HANDBOUND
AT THE

UNIVERSITY OF
TORONTO PRESS

2420

90

Sanders,

Deutscher Sprachschatz.

Bei **Hoffmann & Campe** in **Hamburg** sind erschienen

			Thlr.	Sgr.
Sanders, Daniel.	Das deutsche Wörterbuch von Grimm.	2 Hefte	1	—
— —	Wörterbuch Deutscher Synonymen		3	10
Börne's	sämmtl. Schriften. Min.-Ausg.	12 Bde.	1	20
Hebbel's	sämmtl. Werke.	12 Bde.	12	—
Heine's	sämmtl. Werke.	22 Bde.	15	—
— — —	Billige Volks-Ausg.	18 Bde.	9	—
Byr, R.	Oesterreich. Garnisonen.	4 Bde.	4	—
Christen, Ada.	Lieder einer Verlorenen		—	15
— —	Aus der Asche. Neue Gedichte		—	15
— —	Schatten		—	15
Constant, W.	Von einer verschollenen Königstochter. Min.-Ausg. Geh.		2	—
—	Gemmen. Min.-Ausg. Geh.		1	3
Cressfeur.	Aus dem High Life.	2 Bde.	2	15
Daumer, G. F.	Hafis. Geh.		2	—
Fehrs, J. H.	Krieg und Hütte. Erzählendes Gedicht		—	15
— —	Eigne Wege		—	15
Gottschall, R.	Die Göttin. Min.-Ausg. Geh.		2	—
Hartmann, M.	Novellen.	3 Theile	4	15
Heine, H.	Gedichte.	4 Theile. Oct.-Ausg. à Theil	1	—
—	— —	Min.-Ausg. Geh. à Theil	2	—
—	Letzte Gedichte.		1	15
—	Herzreise. Min.-Ausg. Geh.		1	—
—	Immortellen, von A. Strodtmann Geh.		1	10
—	Reisebilder. Neue Ausgabe.	2 Bde.	2	—
—	Der Salon.	4 Theile	4	—
—	Vermischte Schriften.	3 Theile	3	—
—	Faust. Ein Tanzpoem		—	20
—	Atta Troll. Ein Sommernachtstraum		—	20
—	Deutschland. Ein Wintermärchen		—	20
—	Briefe.	3 Bde.	2	—
Herz, W.	Gedichte. Min.-Ausg. Geh.		1	15
—	Lanzelot und Ginevra. Min.-Ausg. Geh.		1	15
Lemcke, R.	Lieder und Gedichte		1	15
Schlieben.	Haltmen'schen. Eine Historie.	2 Theile	2	—
Strodtmann, A.	Gedichte. 2. Gesammt-Ausg.		1	—
—	Lieder- und Balladenbuch amerik. u. engl. Dichter		1	—
Wörmann, R.	Aus der Natur und dem Geiste. Gedichte		1	—
Böhme, E. Th.	Portugiesische und deutsche Gespräche		—	20
Minner, J. M.	Spanisch deutsche Gespräche		—	25
Müller, J. E.	Portugiesische Sprachlehre. 2. Aufl.		—	22½
Rask.	Anleitung zur altnord. oder altisländ. Sprache		—	15
Wienbarg, Dr. L.	Soll die plattdeutsche Sprache gepflegt oder ausgerottet werden?		—	7½
— —	Geschichtliche Vorträge über altdeutsche Sprache und Literatur		—	25
Wiggers, Dr. J.	Grammatik der plattdeutschen Sprache		—	15
Wiggers, J. und M.	Grammatik der italienischen Sprache		1	—

215d

Deutscher Sprachschatz

geordnet nach Begriffen

zur

leichten Auffindung und Auswahl des passenden Ausdrucks.

Ein stilistisches

Hülfsbuch für jeden Deutsch Schreibenden

von

Dr. Daniel Sanders.

328898
14.7.36

Hamburg.
Hoffmann & Campe.
1873.

PROSPECT.

Was will dieses Buch?

Sollte der Leser noch nie in der Lage gewesen sein sich zu sagen: **Der richtige Ausdruck für das was ich denke, fehlt mir, das Wort schwebt mir auf der Zunge, aber ich finde nicht gleich die schlagende Bezeichnung.**

Im gewöhnlichen Gespräch geht das nun so hin, man hilft sich mit einer Umschreibung. Anders ist es aber, wo es darauf ankommt, **durch den präcisen Ausdruck mit Schärfe auf den Hörer zu wirken,** ihn für unsere Ansichten zu gewinnen, sei es in einem Vortrag, einer Rede oder besonders da, wo wir in bleibender Weise, schriftlich unsere Gedanken der Beurtheilung Andrer anheim geben.

Da hängt oft an einem gut gewählten Worte, das den Nagel auf den Kopf trifft, der ganze Erfolg unsrer Mühen und mancher Scribent hat, vergebens einen seine Gedanken präcis wiedergebenden Ausdruck suchend, schon stundenlang seinen Federstiel umsonst zerbissen.

Das kann Jedem leicht begegnen und unsere bedeutendsten Männer, welche die Sprache im weitesten Umfange beherrschen, sind in solcher Lage gewesen.

Um noch deutlicher zu sein, wollen wir ein paar bekannte Beispiele aufführen:

Von einem unserer musterhaftesten Prosaschriftsteller, von J. J. Engel, berichtet sein Freund David Friedländer eine hierher gehörende Anekdote:

Eines Abends, als Friedländer zur gewöhnlichen Stunde zu ihm gekommen, sei Engel ihm unter allen Anzeichen der lebhaftesten Ungeduld mit dem Ausruf entgegengetreten: „Vor allem Andern! Wie nennt Ihr Kaufleute doch bei einem Stück Tuch den nach aussen liegenden Theil?“ — Und als Friedländer lächelnd geantwortet: „Das Schau-Ende“ da habe Engel ausgerufen; „Richtig! Hätte ich das Wort heute Morgen finden können, so würde jetzt mein Lorenz Stark um einige Capitel weiter vorgerückt sein.“

Und nun sehe man, welche glückliche, geistreiche Wendung dies eine Wort (Schau-Ende) dem Schluss des XVI. Capitels in Lorenz Stark gegeben, wo es heisst:

„Das Einzige, was ihn noch innerlich ärgerte, war der Umstand, dass an einer Waare, die doch tiefer hinein ein so gutes und feines Gespinnst zeigte, gerade das Schau-Ende so schlecht sein musste.“

Ein anderes hergehöriges Beispiel entnehmen wir dem Berichte Jules Favres über eine seiner Unterredungen mit Bismarck.

„Sie haben“ — sagte er zu diesem — „Ihr Uebergewicht unter Zerstörung des unsrigen begründet. Sie haben in den Augen der Welt einen militärischen Ruhm erworben, der dem Ehrgeizigsten genügen kann.“

„Sprechen Sie mir nicht davon,“ erwiderte Bismarck, — „das ist ein Papier, das bei uns nicht anerkannt ist, das . . .“

Und Bismarck hielt inne, nach einen Ausdruck suchend. „Ein Börsenausdruck“, sagte er.

„Cotirt wird?“ entgegnete ich.

„Ja, das ist's. Es ist ein Papier, das nicht cotirt wird und auf das unser Volk sehr wenig hält“ etc.

Nachdem wir gesehen haben, welchem Bedürfniss dieses Buch entgegen kommen will, fragen wir uns, ob und wie demselben genügt werden kann, dass der Suchende wirklich schnell und genau das findet was er braucht.

Da haben wir nun im Englischen ein prächtiges Vorbild, das bereits über 30 Auflagen erlebt hat, also wohl als prac-

tisch bewährt anzunehmen ist, nämlich den bekannten *Thesaurus of English words and phrases* von *P. M. Roget**).

Wie von unserm Verfasser nicht anders zu erwarten, ist von dem fremden Buche nichts als die formelle Anregung in das seinige übergegangen, im Uebrigen etwas Neues und Besseres, aus den Eigenthümlichkeiten der Deutschen Sprache selbstständig Emporgewachsenes entstanden, das sein Vorbild an Sorgfalt der Ausführung und practischer Brauchbarkeit übertrifft.

Die practische Brauchbarkeit des Buches aber beruht hauptsächlich auf Zweierlei: 1) auf der Anordnung, wonach in dem (soweit es nöthig) in 2 Columnen gespaltenen Buche jedesmal die entgegengesetzten Begriffsfächer unmittelbar einander auch räumlich gegenüber und die Mittelglieder und

---

*) Paul Lindau sagt in der Gegenwart No. 11 v. 1872:

Auch die französische Literatur besitzt ein derartiges lexikographisches Werk, wie es Daniel Sanders endlich für die deutsche zu veröffentlichen gedenkt. Es hat mir oft, selbst bei deutschen Arbeiten vortreffliche Dienste geleistet. Ich habe mir, wenn ich wegen der richtigen Bezeichnung irgend einer Einzelheit in Verlegenheit war, wenn ich das Wort finden wollte, „das mir auf der Zunge schwebte", damit geholfen, dass ich ein begrifflich oder sonst verwandtes Wort in diesem französischen „Thesaurus" nachschlug; dort fand ich fast immer den französischen Ausdruck, den ich suchte; ich brauchte ihn nur dann zu übersetzen, um die betreffende deutsche Bezeichnung, an der mir gelegen war, zu erlangen. Ich habe auf die angeführten Beispiele mit dem *„Dictionnaire analogique"* die Probe gemacht und unter *drap* nachgeschlagen, um für „Schau-Ende", unter *„bourse"* um für „cotiren" die französischen Ausdrücke zu finden. Unter *„drap"* führt das *„Dictionnaire"* 141 verschiedene Wörter auf, darunter *„chef* ou *cap* commencement d'une pièce de drap" — was dem „Schau-Ende" wohl entsprechen dürfte; bei *„bourse"* verweist der französische Lexikograph u. A. auf *„finance"*, unter welchem Begriff wiederum über 100 verwandte Wörter aufgeführt sind; worunter auch *„cote"* mit der Erklärung; *„cette valeur est cotée à la bourse"*. Also auch in diesen Fällen würde mir Boissière aus der Verlegenheit geholfen haben. Ein solches Buch in deutscher Sprache wird das Nachschlagen ungemein erleichtern, da das umständliche Uebersetzen und Rückübersetzen fortfällt. Ich bin daher auch überzeugt, dass Sanders' „Deutscher Sprachschatz" den gewünschten und verdienten Erfolg haben wird.

überhaupt die angrenzenden Begriffsfamilien immer in der unmittelbarsten Nähe stehen, 2) auf einem alphabetischen Verzeichniss der im Buch aufgeführten Wörter, wodurch das sofortige Auffinden jeder Kategorie ermöglicht ist, indem man nur einen einigermassen verwandten Ausdruck nachzuschlagen und sich dann unter der betreffenden Nummer oder in der unmittelbaren Nähe ein wenig umzusehen hat.

In dem alphabetischen Register liegt der Schwerpunkt der leichten Anwendbarkeit; es hilft uns glücklich über die künstlich complicirte Art, die schliesslich in jedem systematischen Aufbau liegt und die, um sich zurecht zu finden, ein Hineindenken in specielle Auffassung des Autors nöthig machen würde. Mit dem Register in der Hand, schlagen wir einfach den verwandten Begriff, (wie es in der Note von Paul Lindau empfohlen) oder auch nur das Wort, welches wir durch ein passenderes ersetzen möchten auf und finden die Nummer der Gruppe, welche alles Wünschenswerthe enthalten muss.

Klasse I.

Wörter, welche abstrakte Beziehungen bezeichnen.

Abtheilung I.

Existenz.

1°. Sein abstrakt.

Nr. 1. Sein.

Substantiva.

a. Existenz (134 *a*; 264 *a*); Dasein; Vorhandensein; Anwesenheit; Wesen; Wesenheit; Substantialität (124 *a*); Selbstwesenheit; Selbständigkeit (10 *a*); Bestehen; Bestand; Subsistenz; Koexistenz (95*a*).

b. Realität; Aktualität; Entelechie; Wirklichkeit; Wesentlichkeit; Wesenhaftigkeit; Sachlichkeit; Objektivität; Sachdenklichkeit; Gegenständlichkeit; Thatsächlichkeit; Thatsache; Materialität (224 *a*); Stofflichkeit; Positivität; Absolutheit; das An- und Für-sich-Sein; Für-sich-Sein; das Sein [an und] für sich; das abstrakte—, das reine—, das wirkliche—, das wahre — Sein; Wahrheit (357 *a*).

c. (s. 2 *c*) Virtualität; Potentialität; latentes (301 *a*)—, gebundnes—, nicht in die Existenz tretendes—, mögliches — Sein; Möglichkeit (336 *a*) u. s. w.; Ideal; Idealität (457 *a*; *b*).

d. (s. 118 *e*) das Werden; das Werde: Werderuf; Schöpfungswort; *Fiat*.

Nr. 2. Nichtsein.

Substantiva.

a. Inexistenz; Nichtexistenz (83*a*; 135*a*); Nonexistenz; das Nichtsein; Nichtdasein; Nichtvorhandensein; Abwesenheit; Mangel; Leere; Lücke etc. (4 *d*); Nonentität; Insubstantialität; Unsubstantialität (230 *a*); Nullität; Nichtigkeit; Nichtwesenheit; Unwesenheit; Nichts; ein silbernes Nichtsehen (Nixchen) und ein goldnes Warteinnichen; Unselbständigkeit (9 *a*); Unbestand.

b. Unwirklichkeit; Unwesenhaftigkeit; Wesenlosigkeit; Immaterialität (225 *a*) u. s. w.; Unstofflichkeit; Negativität.

c. (s. 1 *e*) Virtualität; Potentialität; bloße gedachte Möglichkeit; Unmöglichkeit (337 *a*); Idealität.

d. (s. 122 *a*) Vernichtung; Zernichtung; Annihilation; Zerstörung; Ausrottung; Exstirpation; Selbstverlöschung; Nirwana (buddhistisch); s. 4 *e*.

e. Realist; Materialist; Positivist.

e. (s. 4 *e*; 367 *b*) Idealist; Poetisierer; Immaterialist (225 *a*) u. s. w.; Spiritualist; Metaphysiker; Ideolog; Phantasmist; Phantast; Phantomist; Luftwandler; Wolkenwandler; Aerobat; Nebeler; Nebulist; Schwebeler; Niflheimer; Visionär; Träumer; Schwärmer; Imaginant; Scheinmann (Goethe 30, 381).

f. Lehre vom Sein; Ontologie; Wesenlehre; Dinglehre; Realismus; Materialismus; Positivismus; Idealismus (s. 2 *f*).

f. Immaterialismus (225*a*) u. s. w.; Spiritualismus; Idealismus (s. 1 *f*; 367 *a*).

g. Existenz im Raum (s. 134).

g. Räumliche Inexistenz (s. 135).

Zeitwörter.

h. sein; da sein; vorhanden sein; wirklich sein; existieren; wesen; sein und wesen; weben und wesen; leben und wesen (*s. l*); es giebt etc.

Wörterbuch nicht stehen (124 *b*); ihm unbekannt, eine *terra incognita* (356 *d*) u. s. w. sein; es nicht kennen etc.; — nur scheinbar sein; scheinen (6 *c*; 377 *o*) u. s. w.

Zeitwörter.

h. (s. 1 *h*) nicht — sein, existieren (s. u.), vorhanden sein etc.; fehlen; mangeln; null und nichtig sein etc.; — für Jemand nicht existieren (s. o.) etc.; in seinem

i. bestehen; Bestand haben; in Bestand sein; in, bei Bestand bleiben; dauern; fortdauern; Dauer, Fortdauer haben.

i. keinen Bestand, keine Dauer, Fortdauer haben; ohne Bestand, Dauer etc. sein.

k. wo — sich finden, sich befinden, sein, erscheinen, sich zeigen etc.

k. nirgend [wo], nur im Reich der Träume etc. sich finden, sich zeigen, sein, s. 367 *c*.

l. (s. 264 *b*) leben; leben und weben (s. *h*); am Leben sein; unter den Lebenden sein; weilen; athmen; das Licht (der Sonne) [die Sonne] sehen, schauen etc.

l. (s. *n*; 265 *e*) sterben etc.; todt sein etc.

m. in Etwas — bestehen, liegen, begründet sein (115 *b*), seinen Grund, seine Basis haben; auf Etwas — beruhen (155 *l*), begründet sein, basiert sein; aus keinem hohlen Fafs geschöpft (gesprochen) sein.

m. keinen Grund, keine Basis haben; jeder Grundlage (Basis) ermangeln, entbehren; grundlos, unbegründet, aus der Luft gegriffen, aus einem hohlen Fafs geschöpft (gesprochen) sein, s. *u.*

n. (s. 88 *h*) ins Dasein, in die Existenz, ins Leben, in die Wirklichkeit, in die Welt — treten, kommen, brechen, hervorbrechen, gerufen, werden u. s. w.; geboren werden; werden (s. *p*); entstehen; erstehen; aufstehen; sich erheben; hervorgehen.

n. aus dem Dasein, dem Leben, der Welt — scheiden, abscheiden, verscheiden (vgl. *l*).

o. auftreten; auf den Schauplatz treten; hervorkommen; hervortreten; ans Licht, ans Tageslicht, zu Tage — kommen, treten, er-

o. ins Nichts, in die Nichtigkeit, in die ewige Nacht, in Nacht [und Graus] — [zurück] sinken, stürzen; dahinschwinden; entschwinden; ver-

scheinen; in die Erscheinung treten; zur Erscheinung kommen (s. 300 *b*); zu Platz kommen; eine Stelle einnehmen; eine Stelle, sich — behaupten.

p. werden (s. *n*; 108 *c*); wirklich werden; verwirklicht, realisiert, bewerkstelligt, zu Stande gebracht — werden; zu Stande kommen; sich verwirklichen; sich realisieren; zur Reife, zur Entwicklung — kommen, gedeihen (88 *h*).

n. s. w., — erstickt werden, zu Grunde gehn; im Schoß der Möglichkeit sein Dasein enden.

q. sich ereignen; vorfallen; geschehen; vorkommen; arrivieren; passieren; statt haben; der Fall sein.

r. ins Dasein, in die Existenz, ins Leben, in die Wirklichkeit, in die Welt — rufen, bringen, treten lassen; hervorbringen; erzeugen; schaffen; erschaffen (s. 114 *b*; 118 *l*; 264 *b*) u. s. w.

Wasser—, zu Schanden — machen; vereiteln (337 *b*; 452 *g*); [mit der Wurzel, mit Stumpf und Stiel] ausrotten; austilgen (122 *d*; 133 *b*); vertilgen; aus dem Buch der Lebenden — tilgen, streichen; tödten (s. 267 *c*) u. s. w.

s. (s. 485 *c*) thun; ins Werk setzen.

Adjektiva und Adverbia.

t. existierend; seiend; daseiend; vorhanden; wesend; anwesend; gegenwärtig; zugegen.

u. real; reell; wirklich; wesenhaft; wesentlich; aktuell; wirksam (118 *n*); in Wirksamkeit; in Kraft; thätig; effektiv; thatsächlich; objektiv; gegenständlich; faktisch; *de facto; ipso facto*; in der That; in der Wirklichkeit; im wirklichen, im praktischen Leben; auf dem Boden der Wirklichkeit; greifbar etc. (s. 3 *e*); wahr; wahrhaft (s. 357 *c*).

v. substantial; substantiell; selbstwesend; selbständig; materiell; stofflich (3 *e*; 224 *c*) u. s. w.

schwinden; aufhören zu sein (85 *g*); vergehen; sich (ins Nichts) verlieren; zu Grunde gehen; zerstört, vernichtet, zernichtet, ausgerottet, ausgetilgt, vertilgt etc., zu nicht, zu Wasser werden (s. *r*; 265 *e*; 122 *d*).

p. nicht wirklich werden; unverwirklicht bleiben; nicht zu Stande, zur Entwicklung kommen (s. 1 *p*); sich nicht verwirklichen; nicht in Erfüllung gehen; unerfüllt bleiben; ein bloßer Embryo bleiben; im Keim — ersticken (478 *d*; 495 *c*)

q. ungeschehen, ungethan bleiben; unterwegs bleiben; unterbleiben.

r. (s. o) ins Nichts, in die Nichtigkeit, in die Nacht (der Nächte) etc. — stürzen, schmettern, schleudern etc.; zu Grunde richten; zerstören (54 *i*; 122 *d*); dem Erdboden gleich machen; schleifen; vernichten; zernichten; zu nicht—, zu

s. (s. 439 *b*; 486 *c*) ungethan lassen; unterlassen; unterwegs lassen.

Adjektiva und Adverbia.

t. inexistent; nicht seiend; nicht vorhanden etc. (s. 1 *t*; 301 *c*); abwesend; fehlend; mangelnd.

u. unwirklich; unwesenhaft; wesenlos; in der Luft schwebend; *in nubibus* etc. (s. *x*); grundlos; unbegründet (377 *q*) u. s. w.; der Grundlage (Basis) ermangelnd etc. (s. *m*; 4 *f*; 367 *d*) u. s. w.

w. (s. 31 *o*; 340 *d*; 384 *d*) positiv; bestimmt; fest; entschieden; sicher; gewifs; zuverläffig; ausgemacht; unstreitig; unbestreitbar; unstreitbar; fraglos; ohne Frage; zweifellos; unzweifelhaft; Das ist keine Frage; Das mufs ihm der Feind (der Neid) laffen.

w. negativ (385 *c*); unsicher; ungewifs; unzuverläffig; zweifelhaft; fraglich (320 *g*; 326 *f*; 341 *c*) u. s. w.; problematisch; prekär; unentschieden (505 *c*); unausgemacht; noch nicht abgeblasen; *sub judice lis est.*

x. absolut; unbedingt (31 *m*) u. s. w.; bedingungslos; unbeschränkt; [an und] für sich; schlechterdings; durchaus etc.

x. (s. 1 *y*) virtual; virtuell; potentiell; nur möglich; nicht wirklich; *in nubibus* (s. *u*); unmöglich (337 *c*).

y. (s. 2 x) virtual: virtuell; potentiell; potential; *potentia, non actu* seiend; latent (119 *h*); gebunden: ruhend u. s. w.; möglich (336 *c*); im Schofs der Möglichkeiten (der Zeiten, der Zukunft, des Werdens) — liegend, ruhend, schlummernd etc.; ideal; ideell; idealisch (s. 2 *y*).

y. ideal (s. 1 *y*); ideell; imaginär; in Gedanken etc.; in der Absicht (oder: der Absicht nach); eingebildet; nur in der Einbildung bestehend (vorhanden); nur gedacht, nur beabsichtigt; intentioniert; intentionell (435 *d*) etc.; schemenhaft (4 *f*); schattenhaft: eitel; nichtig; leer.

z. geltend; gültig; in Geltung; in Umlauf; im Gange; gangbar; gäng und gebe; herrschend; vorherrschend; überwiegend.

z. (s. *o*, *r*) zu Grunde — gegangen, gerichtet; zerstört; vernichtet; zernichtet; vertilgt; ausgetilgt; [mit Stumpf und Stiel] ausgerottet; verloren; fort, dahin etc. (s. *bb*).

aa. (s. 264 *c*) lebend; lebendig; am Leben; athmend etc.

aa. ungültig; nichtig; null und nichtig; ab und todt.

bb. (s. 265 *g*) todt; verstorben etc.

2°. Sein (konkret).

Nr. 3. Wesenheit.

Substantiv.

a. Ein Seiendes; Wesen; *Ens*; Substanz (224 *a*; 25 *a*); Hypostase; Hypostasis; Substrat; Objekt: Gegenstand (320 *c*); Vorwurf; Artikel: Ding; Körper; Etwas; ein Geschaffenes; ein Geschöpf; eine Kreatur.

Nr. 4. Unwesenheit.

Substantiv.

a. Non-ens; Unding; ein Meffer ohne Stiel, worin die Klinge fehlt etc.; Seeschlange; [Land-] Einhorn; Fabelwesen; Chimära (s. 69, *f*) etc.; Chimäre (s. *c*) etc.; *Nihil*; Null; Zero; Nichts (2 *a*; 73 *a*: 135 *e*; 450 *b*) u. s. w.; [ganz und] gar Nichts; durchaus Nichts; Nichts in der Welt; nicht das Geringste; kein Sterbenswörtchen, nicht ein Wort, keine Silbe u. s. w.; [nicht] was man im Auge leiden kann; nicht, dafs es einer Fliege im Auge weh gethan; nicht ein Spürchen (Spierchen) etc.; s. 32 *n*.

b. (s. 67 *a*; 72 *a* etc.) Jemand; Einer; eine Person u. s. w.

b. (s. 135 *e*) Niemand; Keiner; kein Mensch [auf Erden]; keine [sterbende] Seele u. s. w.; kein Hund; keine Katze etc.; kein Teufel; der Teufel (Henker, Geier, Kuckuck etc.).

c. (s. 224 *a*; 444 *a*) Stoff; Materie; Material.

c. Schein (6 *a*); Schemen (85 *d*; 265 *d*; 367 *a*); Schatten; Gespenst; Chimäre (s. *a*); Hirngespenst; Hirngespinst; Gedankending; Scheinding; Scheinwesen; Luft-, (Nebel-, Schatten-, Schein-, Schemen-, Traum-, Trug-, Phantasie-) Bild, -Gebilde; Phantasma (299 *c*; 300 *a*) u. s. w.; Phantom; Fata Morgana; Mirage; Luftspiegelung; Hägring etc.; Vision; Hallucination; Utopie; *such stuff as dreams are made of* (solcher Zeug, wie der zu Träumen).

d. (s. 226 *a*) Gesammtheit des Seienden; All; Weltall; Welt; die wirkliche Welt etc.; Sansara (buddhistisch).

d. der leere Raum; die Leere; *Vacuum;* Öde; Wüste (129 *d*) etc.; Kluft (s. 44 *d*) etc.; Hiatus; Chasma; Ginnungagap (nord. Myth.), s. 54 *d*.

e. Niflheim (nord. Myth.), vgl. 2 *e*; Nirwana (buddh.), s. 2 *d*; Utopien; Atlantis; Phantasie-, Ideal-, Feen-, Märchen-, Traum-, Unschulds-Welt; Millennium; Chiliasmus (99 *a*); platonische Republik; platonischer Staat; Traum-, Feen-, Märchen-, Schlaraffen-Land; Land der gebratnen Tauben; Wolkenkuckucksheim; Nephelokokkygia; Nirgendheim; die verkehrte Welt (s. 135 *d*; 367 *a*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. 1 *t* — v; 224 *c*) substantiell; körperlich; stofflich; materiell; greifbar; greiflich; handgreiflich; mit Händen zu greifen; tastbar; sinnlich; wahrnehmbar u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

f. (s. 2 *t* — *y*) unsubstantial; unsubstantiell; insubstantial; insubstantiell; unkörperlich (225 *c*) u. s. w.; körperlos; unstofflich; stofflos; immateriell; unsinnlich; unwesenhaft; blind (377 *b*; *q*); leer; eitel; nichtig; hohl; luftig; visionär; schattenhaft; schemenhaft; nebelhaft; gespensterhaft; gespenstig; gespenstisch; chimärisch etc.; utop[ist]isch (367 *d*).

3°. Sein, in Bezug auf Innen und Außen.

Nr. 5. Innere Beschaffenheit.

Substantiva.

a. Inneres Sein; inneres Wesen; innehaftende Eigenschaft (118 *a*); Inhärenz; inne-(oder ein-)wohnende Beschaffenheit, Qualität etc.; Innerlichkeit; Wesentlichkeit; Wesenheit; Charakter; *character indelebilis;* Immanenz.

Nr. 6. Äußere Beschaffenheit.

Substantiva.

a. (s. *d*) Äußerliche, außerwesentliche, unwesentliche, zufällige — Eigenschaft; äußerliches etc. Sein; etwas Äußerliches; Äußeres (163 *a*), Außerwesentliches; Unwesentliches, Zufälliges, Accidentelles; ein Accidens; die Accidenz; Äußerlichkeit; Außerwesentlichkeit; Unwesentlichkeit; Zufälligkeit; etwas Oberflächliches; Anstrich; Firnis; Teintüre; Schein (4 *c*; 300 *a*; 377 *g*) u. s. w.

b. Wesentlicher Theil (s. 49 *d*); Hauptsache; Quintessenz; Fünftelsaft; Mark und Saft; Saft; Mark; Kern, Seele; Inneres (57 *a*; 164 *a*); Innerstes; Kernauszug; Kraftauszug; wesentlicher Gehalt; Inhalt; Inbegriff; Summarium; Argument(um); Episemeiosis etc.

b. (s. *d*) etwas Fremdes, Geborgtes. Erborgtes, Entlehntes, Angenommenes, Affektiertes; etwas Eingepflanztes, Eingeimpftes, Anerzogenes.

c. Quiddität; Washeit; das Sein — in Saft und Blut, — in Fleisch und Blut; Inkarnation; Verkörperung.

d. Natur; angeborenes, eingeborenes Wesen; eingeschaffenes Sein; Eingeborenheit; Eingeschaffenheit; Naturbeschaffenheit; natürliche Beschaffenheit: [Natur-] **Anlage** (359 *b*), **-Begabung** u. s. w.; Naturgabe, Talent; Fähigkeit (118 *a*); natürliche Art; etwas Eingeborenes, Eigenes, Eigenthumliches u. s. w. (s. *f*); Eigenheit; Eigenthümlichkeit; wesentliches Merkmal; wesentliche (charakteristische, kennzeichnende) Besonderheit; Seltsamkeit; Sonderbarkeit; Idiosynkrasie: Idiokrasis; Krasis; Temperament (s. 568 *a*); Gemüthsbeschaffenheit; Empfindungseigenheit; Gemüthseigenheit: [Gemüths-] Stimmung; Disposition; Geneigtheit; Neigung (418 *a*); Richtung; Zug; [Natur-] Trieb (343 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. (s. *f*) inne haften; innewohnen; einwohnen; inhärieren; anhaften; anklehen; eingeboren, eingeartet, eingenaturt, — angeboren, angeartet, angenaturt (s. 6 *c*) etc. sein; aus dem Innern stammen; dem Innern — entstammen, entsprießen, entsproffen sein etc.; in dem Wesen, in der Art, im Blut liegen; zur zweiten Natur werden etc.

Zeitwörter.

c. (s. *d*) äußerlich, außerwesentlich, unwesentlich, nur scheinbar, auswendig sein; scheinen (2 *h*; 377 *o*) u. s. w.; von außen her — stammen, kommen; angeheftet, angeklebt sein; angenommen, affektiert, fremdartig sein; von fremdher entnommen, überkommen, geborgt, erborgt, entlehnt sein; eingepflanzt, eingeimpft, angeboren (s. 5 *e*), angeartet, angebildet, anerzogen sein etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. aus dem Innern — stammend, hervorgehend, sich entwickelnd etc.; inner (164 *c*); innerlich; inwendig; inhärierend; wesentlich; essentiell; hauptsächlich (442 *c*); eigenartig; natürlich; eingeboren; eingeartet; eingezeugt; eingeschaffen; eingepflanzt (s. 6 *d*); angeboren etc. (s. 6 *d*); charakteristisch (330 *c*); kennzeichnend; eigenthümlich; eigen; unterscheidend.

Adjektiva und Adverbia.

d. äußer (163 *c*); äußerlich; auswendig; außerwesentlich; unwesentlich (450 *f*); zufällig; accidental: accident[i]ell: fremd; fremdher: fremdartig; von außen her, von fremdher — überkommen, übernommen; eingepflanzt (s. 5 *f*); eingeimpft; eingepfropft; inokuliert; angeboren (s. 5 *f*); angebildet; angeartet; anerzogen; angenommen; affektiert; unecht; falsch (377 *q*); oberflächlich.

g. echt; in der Wolle gefärbt; im Wesen, in der Art, im Blut liegend; in Fleisch und Blut, in Blut und Saft, in Saft und Kraft übergegangen; zur zweiten Natur geworden; eingefleischt; verkörpert; inkarniert.

4°. Sein, modal oder in Bezug auf Art und Weise.

Nr. 7 (vgl. 8). **Absolutes Sein.**

Substantiva.

a. Stand; Zustand; Beschaffenheit; Lage (3 *a*); Art und Weise; Art (und Weise) des Seins; Kategorie; Konditiou; Disposition.

Nr. 8 (vgl. 7). **Relatives Sein.**

Substantiva.

a. Umstand; Lage (7 *a*; 131 *a*); Sachlage; Phase (88 *a*); Stellung; Haltung; Attitude; Fuß: *status; status quo* [*ante*, 98 *a*]; *status uti possidetis* (97 *a*); Prädikament; Gelegenheit; Fall; Zufall (112 *a*); Konjunktur; Nothfall (417 *a*) u. s. w.; Krisis; entscheidende Wendung; Wendepunkt (88 *a*; 151 *a*); Klemme; Dilemma: Klemm-, Zwie-, Zwickfall; Zwickmühle; Verlegenheit; Patsche (493 *a*) u. s. w.

b. Form (177 *a*); Gestalt; Gestaltung; Bildung; Anordnung; Gewebe; Gefüge (237 *a*); Bau; Struktur; Textur; Formation; Konformation.

c. Modus; Modalität; Habitus; Schesis; Figur (177 *a*); Schnitt; Belauf; Wurf; Schlag; Gepräge; Schrot und Korn; Ton; Wendung; Façon; Ausfehen; Tenor; Model; Modell; Muster; Maßstab; Schablone; Stempel; Stil; Charakter; Manier.

Zeitwörter.

d. (s. *a*) in einem Zustand, in einer Lage etc. sein, sich befinden; in einen Zustand, in eine Lage etc. kommen, gerathen etc., bringen, versetzen etc.; auf einem gewiffen Fuße stehen; auf einen Fuß — stellen, sich stellen etc.; *in statu quo* [*ante*] —, beim Alten bleiben; in den alten Stand setzen.

Zeitwörter.

b. (s. *a*; 7 *d*) in gewiffen Umständen, in einer Lage, in einer Klemme, in Verlegenheit, in der Patsche etc. — sein, sich befinden; in gewiffe Umstände, in eine Lage etc. kommen, gerathen etc., bringen, versetzen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. modal; formal.

f. (s. 8 *c*). Da die Sache einmal so — liegt, sich verhält; da Dies (oder: Dem) so ist; bei dieser Sachlage; unter diesen (sothanen) Umständen.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. 7 *f*) Wenn die Sache sich so verhält; wenn Dem so ist; wenn die Sachen so stehen; *rebus sic stantibus;* unter sothanen Verhältniffen; eventuell (112 *c*); *eventualiter*; *eventualiſſime*; im äußersten Falle; im [äußersten] Nothfall; wenn es gar nicht anders geht; *au pis-aller* (417 *c*); *Ceteris paribus;* unter übrigens (oder sonst) gleichen Umständen u. s. w.; je nachdem; je nach den Verhältniffen; je nach den Umständen etc.; e (oder *pro*) *re nata*; nach Natur der Sache etc.

Abtheilung II.

Beziehung.

1°. Absolute Beziehung; Beziehung an und für sich.

Nr. 9. Beziehung.

Substantiva.

a. Beziehung; Bezug; Bezugnahme: gegenseitige (oder Wechsel-) Beziehung (s. 12 *a*); Verkehr (43 *a*; 401 *a*); Betreff; Anbetreff; Hinsicht; Rücksicht; Belang; Relation; Korrelation; Analogie; Ähnlichkeit; Verhältnisähnlichkeit; Verwandtschaft (s. 11 *a*); Homologie; Homogen[e]ität; Gleichartigkeit; Verbindung (s. 43 *a*); Verbundenheit; Band (s. 43 *a*); Verknüpfung; Verkettung; Kette; Vergesellschaftung etc.; Zusammenhang; Abhängigkeit; Unselbständigkeit (s. 2 *a*); Ursache; Folge; Filiation (11 *b*) etc.; Näherung; Annäherung; Approximation.

b. ein Verbundener; Verwandter (s. 11 *c*—*h*); Genofs; Mitbürger etc. (s. 43 *t*); etwas in Verbindung, Beziehung Stehendes etc.

c. Verhältnis; Proportion (s. 10 *c*; 23 a; 453 *a*); Angemefsenheit; Gemäßheit; Anpaffenheit; Paffslichkeit; Gehörigkeit; Schicklichkeit; Kompatibilität.

d. Ansicht; Gesichtspunkt; Vergleich[ung]spunkt; *Tertium comparationis;* Vergleichung; Vergleich (329 *a*); Vergleichbarkeit; Kommensurabilität; Übereinstimmung (15 *a*).

Nr. 10. Beziehungslosigkeit.

Substantiva.

a. Mangel oder Abwesenheit der Beziehung; Beziehungslosigkeit; Bezuglosigkeit; Verbindungslosigkeit; Unverbundenheit; Nichtverwandtschaft; Unverwandtschaft; Getrenntheit; Trennung; Absonderung; Abgesondertheit; Isolation; Isolierung; Isoliertheit; das Alleinstehen; Vereinselung; Zusammenhanglosigkeit; Unabhängigkeit; Selbständigkeit; Heterogen[e]ität; Ungleichartigkeit.

b. etwas außer (nicht in) Verbindung, Beziehung Stehendes etc. (s. 44 *c*; 52 *d*; *e*); Insel etc.; Nichtmitglied; Nichtangehöriger; ein Fremder, Ausländer etc.; Saul unter den Propheten (s. *h*).

c. Verhältnislosigkeit; Mifsverhältnis; Unverhältnis (s. 9 *c*; 24 *a*; 180 *a*) u. s. w.; Unangemefsenheit etc.; Inkompatibilität; Unvereinbarkeit etc.

d. Unvergleichbarkeit; Inkomparabilität; Inkommensurabilität; Verschiedenheit (s. 16 *a*).

Zeitwörter.

e. zu einer Person oder Sache in Beziehung stehen; darauf — Beziehung (Bezug) haben, sich beziehen; damit — in Verbindung (in Zusammenhang) stehen, zusammenhängen, zu thun haben; sie betreffen, anbetreffen, anlangen, belangen, anbelangen, angehen, berühren etc.; derselben nahe stehen, nahe kommen etc.; derselben entsprechen, antworten, gemäß sein; paffen (s. 17 *d*; 23 *b*); mit Jemand in Verkehr stehen, sein, treten, sich setzen; mit ihm verkehren, umgehen (43 *v*) etc.

Zeitwörter.

e. (s. 9 *e*) zu Etwas außer (oder: nicht in) Beziehung stehen; darauf keinen Bezug, damit Nichts zu thun haben; damit nicht in Verbindung, nicht in Zusammenhang stehen; davon unberührt, daran unbetheiligt sein, bleiben u. s. w.; ferne stehen, bleiben etc.

f. (s. 43 *v*) in Beziehung, in Verbindung bringen, setzen, stellen; in Zusammenhang bringen; zusammenbringen; verbinden (s. 43 *v*) u. s. w.; verknüpfen; einigen; vereinigen; nahe bringen; nähern (s. 144 *h*); vergleichen (329 *b*) u. s. w.

f. (s. 9 *f*; 44 *o*) außer Verbindung (Beziehung, Zusammenhang) — bringen, setzen, stellen; isolieren; absondern; trennen, loslösen; insulieren; verinseln; vereinzeln; aus einander bringen; von einander entfernen.

Adjektiva und Adverbia.

g. beziehlich; beziehentlich; bezüglich; beziehungsweise; relativ; korrelativ; wechselbezüglich; sich beziehend auf.

Adjektiva und Adverbia.

g. in keiner (nicht in der entferntesten) — Beziehung, Verwandtschaft, Berührung, Verbindung zu (mit) Etwas — unter einander — stehend; keine Beziehung, keinen Bezug etc. habend; beziehungslos; unbezüglich; irrelativ.

h. entsprechend; gemäß; angemeſſen; anpaffend; paffend (s. 23 *e*; 342 *c*); in Einklang; in Übereinstimmung; vereinbar; kompatibel.

h. (s. 24 *d*; *e*) unpaffend; unangemeſſen; zuwider; in Widerspruch stehend; widersprechend; *contradictio in adjecto* (14 *a*); kontradiktorisch; unvereinbar; inkompatibel; ungehörig (52 *m*; 454 *c*); nicht an seinem Platz, nicht an seiner Stelle — stehend, befindlich etc.; nicht hergehörig; *mal à propos*; *à propos de bottes*; in ein andres Fach, in einen andern Sack gehörig; wie kommen *die* Rüben in *den* Sack? (454 *b*); Saul unter den Propheten.

i. gehörig; zu Etwas gehörend; angehörig; angehörend.

i. unverbunden; verbindungslos; unzusammenhängend; zusammenhanglos; inselhaft; isoliert; abgesondert; getrennt; alleinstehend; für sich bestehend; selbständig; unabhängig.

k. betreffend; anlangend; betreff[s]; was ... [an]betrifft, [an]belangt, angeht u. s. w.; in Betreff, in Hinsicht, mit Rücksicht, mit Be-

k. (s. 9 *m*) ganz (oder weit) aus einander — liegend, gehend u. s. w.; fern; weit entfernt (von einander); fremd; ausländisch, fremdländisch;

ziehung, mit Bezug — auf etc.; um . . . willen, wegen, halb[er]; *quoad*; *à propos* (10 *n*; 401 *c*); weil wir grade davon sprechen (reden); bei dieser Gelegenheit; bei diesem Anlafs u. s. w. (vgl. 320 *g*).

l. zusammenhängend: in Zusammenhang (Verbindung) stehend; verbunden u. s. w.

m. in naher Beziehung (Berührung, Verbindung, Verwandtschaft) stehend; verwandt; nah verwandt (s. 11 *l*); sich nähernd; annähernd; annäherungsweise.

n. in Verhältnis stehend; verhältnismäßig; nach Verhältnis; proportional (23 *e*) etc.

exotisch; einem fremden Gebiet (Bereich etc.) angehörig, s. 52 *m*.

l. (s. 9 *n*) in keinem Verhältnis stehend; verhältnislos; unverhältnismäßig (24 *e*); unproportioniert; unproportionierlich u. s. w.

m. unvergleichbar; ungleichartig; verschiedenartig; verschieden (s. 16 *d*).

n. episodisch; eingeschoben (162 *c*); zwischengeschoben; eingeschaltet; zwischengeschaltet; als Einschaltung, Einschiebung; in Parenthese; *in parenthesi*; parenthetisch; beiläufig (nebenbei, im Vorbeigehen) bemerkt; *à propos* (9 *k*; 89 *c*; 401 *c*) u. s. w.; *en passant*; *ἐκ παρόδου*; *ἐν παρόδῳ* (205 *c*) u. s. w.

o. vergleichbar; vergleich[ung]sweise; gleichartig; gleichmäßig; gleichförmig; ebenso; ebenfalls; gleichfalls; defsgleichen; auch.

p. in jeder Beziehung, Hinsicht etc. (s. *a*); auf jede (jegliche, alle) Art, Weise.

Nr. 11. Verwandtschaftsbeziehungen.

Substantiva.

a. Verwandtschaft (vgl. *c*); Anverwandtschaft; Blutsverwandtschaft; Blutsfreundschaft; Sippschaft; Verschwägerung; Schwägerschaft; Agnation; Agnatschaft; Kognation; Kognatschaft; Affinität; Verwandtschaft — mütterlicher-, väterlicherseits; — in aufsteigender, in absteigender Linie; Seiten-, Nebenverwandtschaft.

b. Familienbeziehung; Familienverbindung; Familienband[e]; Blut; Familie; Haus; Geschlecht, Stamm; Generation; gemeinsame — Abstammung, Herstammung, Herkunft; Stammbaum; Geschlechtsregister; Linie; aufsteigende, absteigende Linie; Hauptlinie; Seitenlinie; Nebenlinie; Nebenzweig; Glied; (Verwandtschafts-)Grad; Genealogie; Filiation.

c. (s. *a*) ein Verwandter, naher, entfernter Verwandter; ein Anverwandter; Blutsverwandter; eine Verwandte, Verwandtin; ein Blutsfreund; ein † Gefreund[et]er, † Befreund[et]er; eine † Gefreundin, † Befreundin; die Verwandten; Verwandtschaft (vgl. *a*); Freundschaft; Gefreundschaft; Sippschaft etc.; Sipp; † Schwertmage; † Spillmage; Verwandter väterlicher-, mütterlicherseits; Agnat; Kognat; ein Verschwägerter (s. *g*) etc.

d. Vater (118 *f*); Papa; Erzeuger; Zeuger; Mutter; Mama; Erzeugerin; Zeugerin; Gebärerin; Eltern, (die Alten); der, die Erzeugte: Kind; Sohn; Tochter; (Junges 88 *d*); Sprölsling etc.; Sprofs etc.;

Bruder; Schwester; Geschwister; Mitgeborne; Zwillings-Bruder, -Schwester, -Geschwister; Großvater; Großpapa; Großmutter; Großmama; Großeltern; Kindeskind; Enkel; Enkelin; Enkelkind; Enkelsohn; Enkeltochter; Urenkel; Urenkel; Urgroßvater; Urgroßmutter etc.; Eltervater; Eltermutter etc.; Urvater; Urmutter etc.; Altvater; Altmutter etc.; Stammvater; Stamm-Mutter etc.; Ahn[e]; Ahnin; Ahnvater; Ahnmutter; Ahnherr; Ahnfrau; Ur-, Vorahne.; Vorvater; Voreltern; Ascendent[en]; Ascendenz; Vorgeschlecht; die Vordern; Alt-, Vorvordern etc.; Vorfahr, Nachkomme; Nachkömmling; Abkomme; Abkömmling; Stammhalter; Abkommenschaft; Nachkommenschaft; Enkelschaft; Defcendent[en]; Defcendenz; After-, Folge-, Enkel-Geschlecht, Welt (99 *a*): Posterität; Samen.

e. Onkel; Oheim; Ohm; Öhm; Vaterbruder; Mutterbruder; Großonkel; Großoheim etc.; Tante; Muhme; Base (s. u.); Vaterschwester; Mutterschwester; Großtante; Großmuhme etc.; Neffe; Nevcu; Nichte; Niece; Großneffe; Großnichte; Kousin; Kousine; Vetter; Base (s. o.); Geschwisterkind; Andergeschwisterkind etc.

f. (s. *d*; *e*) Stief-Vater u. s. w.; -Kind u. s. w.; -Bruder u. s. w.; -Großvater u. s. w.; -Enkel u. s. w.; -Onkel u. s. w.; zusammengebrachte Kinder; halbbürtige (41 *c*; *f*) oder Halb-Geschwister, -Brüder, -Schwestern; *Uterini* u. s. w.

g. (s. *c*, Schluſs; *d*) Schwager; Schwägerin; Schwiegerin; Schwieger; Schwäher; Geschwei; Gegenschwäher etc.; Bauerschwager etc.; Schwieger-Vater, -Papa; -Mutter, -Mama; -Eltern; Schwiegersohn, Tochtermann, Eidam; Schwiegertochter, Schnur, Söhnerin; Schwiegerkind etc.

h. (s. *d*) Adoptiv-, Pflege-, Nähr-, Zieh-Vater, -Mutter, -Eltern, -Kind etc.; Milch-Bruder, -Schwester, -Geschwister etc.

i. (s *d*; *e* etc.) Vaterschaft; Paternität; Mutterschaft; Maternität; Kindschaft; Sohnschaft etc.; Brüdersehaft etc.; Onkelschaft etc.; Schwagerschaft etc.; Einkindschaft, *unio prolium* etc.; Konnubium; Epigamie.

Zeitwörter.

k. (s. *l*; *a*) verwandt, gesippt, verschwägert u. s. w. sein, werden; in Verwandtschaft treten; † sich befreunden; sich verschwägern etc.

Adjektiva und Adverbia.

l. verwandt; anverwandt; blutsverwandt; stammverwandt; nah —, entfernt —, im so und so vielten Grade —, väterlicherseits —, mütterlicherseits verwandt u. s. w.; gesippt; versippt; gefreundet; befreundet; verschwägert.

m. leiblich[er Sohn, Vater etc.]; eheleiblich; ehelich; unehelich; natürlich etc.; halbbürtig (41 *f*); einbündig etc.; zusammengebracht.

n. (s. *a*; *d* etc.) verwandtschaftlich; blutsfreundlich; väterlich; mütterlich; elterlich; kindlich; söhnlich; töchterlich; brüderlich; schwesterlich; geschwisterlich; großväterlich etc.; enkelhaft etc.; onkelhaft; tantenhaft etc.; stiefväterlich; stiefmütterlich etc.; schwägerlich etc.

No. 12. Wechselbeziehung, Gegenseitigkeit (vgl. 111).

Substantiva.

a. Gegenseitigkeit; Wechselseitigkeit; gegenseitige—, wechselseitige Beziehung; Wechselbeziehung; wechselseitiges etc. Verhältnis; wechselseitiger etc. Verkehr; Reciprocität; Korrelation; Wechsel; Tausch; Austausch; Tauschgeschäft; Tauschhandel (s. 588 *a*); Erwiedrung; Gegenwirkung; Rückwirkung; Hin und Her; Abwechselung; Alternation (s. 56 *a* 102 *a*).

Zeitwörter.

b. sich auf einander beziehen; auf einander — wirken, einwirken, zurückwirken; erwiedern; abwechseln; alternieren (56 *c*, 102 *b*); ablösen wechseln; umwechseln; verwechseln; tauschen; umtauschen; vertauschen (377 *o*); einander ersetzen; für einander eintreten.

Adjektiva und Adverbia.

c. gegenseitig; wechselseitig; wechselbezüglich; reciprok; korrelativ auf einander — bezüglich, wirkend, einwirkend, rückwirkend, zurückwirkend; rückwirksam; wechsel[s]weise (s. *d*); hin und — her (zurück); einander; *vice versa*.

d. wechselnd; abwechselnd; wechsel[s]weise (s. *c*); alternierend etc (s. *b*; 53 *k*); *mutatis mutandis* (104 *k*).

e. international; interkolonial; intersocial etc.

No. 13. Identität.

Substantiva.

a. Identität (331 *a*); Dasselbigkeit; Selbstheit; Nämlichkeit; Einerleiheit; [Wesens-] Einheit; [Wesens-] Übereinstimmung; Einhelligkeit; Ununterschiedenheit; Unterschiedlosigkeit; Ununterscheidbarkeit; vollständiges Ineinander-(oder Zusammen-) **Fallen**, **-Treffen**; das Sich-Decken; Deckung; Kongruenz; Koincidenz; Konvergenz.

b. (s. *g*) Dasselbe; eben Dasselbe etc.; das zweite Ich; das andere Ich; *Alter ego*.

No. 14. Nicht-Identität.

Substantiva.

a. Gegensatz (175 *a*) u. s. w. Kontrast; Abstand; ein himmelweiter Abstand, Unterschied etc.; ein Abstand —, wie Tag und Nacht, — wie Himmel und Hölle, — wie Weiß und Schwarz; Abstich; Folie; Antithese; Widerspruch (24 *a*; 354 *a* 385 *a*) u. s. w.; *Contradictio [in adjecto*, 10 *h*]; Gegenstück; Gegenbild; Kehrseite —, Rückseite der Medaille; Revers; die andere Seite (175 *a*; 458 *a*); das sich wendende Blatt; die Umdrehung; Umkehrung; das Umgekehrte; Gegenfüßler (143 *d*); Antipode; das grade (strikte) Gegentheil; die Entgegensetzung; Entgegengesetztheit; das Gegenstreben; Widerstreit; Antagonismus (495 *a* u. s. w.

b. Verschiedenheit (28 *a*; 330 *a*) Veränderung; Abänderung; Abwechselung; Abweichung; Abart (63 *a*; 466 *a*); Spielart; Mannigfaltigkeit; Unterschiedenheit; Unterschied; Schattierung (s. 26 *a*) Abschattung; Nüance; Modifikation; Variation; Varietät; Differenz; Divergenz; grammatische (oder Flexions-) Veränderung Flexion (104 *c*); Modus; Tempus; Kasus; Steigrungsgrad Steigerung; Gradation etc.

c. Identificierung (329 *a*); Identifikation; Vernämlichung.

c. Unterscheidung (330 *a*); Unterschied; Scheidung; Trennung; Sonderung; feine, leise, subtile, genaue, scharfe Unterscheidung etc.

d. Monotonie; Eintönigkeit; Einförmigkeit; Abwechselungslosigkeit etc.; immer Dasselbe, dasselbe Einerlei: die alte Leier; das alte Lied; Litanei; derselbe Refrain; *Toujours perdrix*; „unschmackhafte Wiederkehr des Alten; langweilige Dasselbigkeit des Daseins"; „das ermüdende Gleichmaß der Tage"; „das ewig Gestrige, | was immer war und immer wiederkehrt | und morgen gilt, weil's heute hat gegolten"; *Crambe bis cocta* etc. (21 *i*); alte Kamillen; alte Geschichte; Meidinger; *Joe Miller* etc.; Wiederholung (76 *b*) etc.

Zeitwörter.

e. (s. *g*) identisch —, Dasselbe etc. sein; ganz in einander —, zusammen — fallen; sich decken: kongruieren; koincidieren; konvergieren etc.: monoton etc. sein (79).

Zeitwörter.

d. (s. *a*; *i*) entgegengesetzt —, das (grade u. s. w.) Gegentheil —, (grade) umgekehrt —, der Gegensatz —, anders —, andersgeartet —, andersbeschaffen —, verschieden — sein; einen Gegensatz —, Abstand —, Abstich —. Kontrast — bilden; abstehen: abstechen; sich abheben gegen Etwas: kontrastieren; im Widerspruch stehen; widersprechen: widerstreiten; oppunieren: sich unterscheiden; differieren; aus einander gehen; divergieren.

e. anders werden (104 *g*); eine andre Gestalt annehmen; ein andres Wesen annehmen; sich ändern; verändern (s. *f*): sich umgestalten etc. (s. *f*); wechseln.

f. identificieren: als identisch (s. *g*) etc. — setzen, betrachten etc.; vernämlichen; in vollständige Übereinstimmung (s. *a*) etc. bringen, setzen etc.

f. anders machen (104 *g*); ändern; verändern; umändern; abändern: variieren; modificieren; nüancieren; flektieren; umgestalten; umformen; umbilden; umdrehen; umkehren: umtauschen; umwechseln; verwechseln; wechseln.

g. entgegensetzen; entgegenstellen; gegenüberstellen.

h. unterscheiden (330 *b*): scheiden; sondern: trennen etc.; genau, scharf, haarscharf, haarspaltend etc. unterscheiden etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. identisch; der-, die-, dasselb[ig]e, nämliche; eben —, ein und —, ganz —, ganz und gar —, durchaus —, vollständig —, vollkommen —, in allen Stücken —, genau etc. —, dasselb[ig]e, das nämliche; eins; ebenso; ganz (und gar) —, vollständig —, durchaus —, in allen Stücken (Punkten) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

i. ander; anders; ganz —, durchaus —, vollständig —, vollkommen — ander[s]; verschieden: ganz —, himmelweit —, radikal — verschieden; grundverschieden; entgegen: entgegengesetzt (175 *b* etc.); entgegenstehend: gegenüberstehend: diametral, schnurstracks etc. entgegengesetzt; antipodisch; gegen-

— ebenso; ganz zusammen (oder: in einander) fallend; sich deckend; kongruent; koincident; übereinstimmend; ununterscheidbar; unterschiedlos; ununterschiedeu; sich nähernd; konvergent; gleichwerthig; gleichgeltend; gleichbedeutend: synonym etc.; monoton; eintönig; einförmig etc. (s. 79 *f*).

füßlerisch; ganz —, wie Nord- und Südpol —, wie Schwarz und Weiß —, wie Tag und Nacht —, wie Himmel und Hölle — himmelweit — *toto coelo* — aus einander liegend, aus einander gehend, einander gegenüberstehend etc.; divergent; divergierend; umgekehrt; umgedreht; konträr; *tout au contraire*; zuwider; widerwärtig: negativ (385 c); antonym.

2°. Stetige Beziehung.

Nr. 15 (s. 23). **Gleichartigkeit.**

Substantiva.

a. (s. 23 *a*) Gleichartigkeit; Gleichförmigkeit; Einförmigkeit; Übereinstimmung (9 *d*); Einklang; Beständigkeit; Stetigkeit; Bestand; Uniformität; Konformität; Homogen[e]ität; Homologie: Konkordanz; Konsonanz; Harmonie.

Nr. 16 (s. 24). **Ungleichartigkeit.**

Substantiva.

a. (s. 24 *a*; 28 *a*; 69 *b*) Ungleichartigkeit; Ungleichförmigkeit; Ungleichmäßigkeit; Nonkonformität (354 *a*); Mißhelligkeit; Uneinigkeit; Zwietracht; Heterogen[e]ität; Diskordanz; Dissonanz: Disharmonie (296 *a*); Verschiedenheit (s. 10 *d*); Buntscheckigkeit u. s. w.

b. (s. 85 *b*; 104 *f*; 421 *a*) Unbeständigkeit; Veränderlichkeit u. s. w.; ein Flatterhafter u. s. w.

Zeitwörter.

b. (s. 23 *b*; *c*) in Übereinstimmung, Einklang etc. — sein, kommen, setzen; übereinstimmend, übereinstimmig, einstimmig, gleichmäßig etc. — sein, werden, machen; stimmen, übereinstimmen, einstimmen; zusammenstimmen, übereinklingen, übereinlauten, harmonieren (23 *b*; 296 *h*) mit Etwas; übereinkommen; zusammenfallen etc.

Zeitwörter.

c. (s. 24 *b*; *ff*) ungleichartig, mißhellig etc. sein; dissonieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. gleichartig; gleichmäßig; gleichförmig; einförmig; übereinstimmend; übereinstimmig; einstimmig; beständig; uniform; konform; homogen; homolog; harmonisch; aus *einem* Stück, Guß u. s. w.; aus ganzem Holz u. s. w. (s. 42 *k*; 49 c).

Adjektiva und Adverbia.

d. ungleichartig; ungleichmäßig; ungleichförmig; mißstimmig; mißhellig; unbeständig (s. 104 *c*); veränderlich etc.; heterogen; disharmonisch etc.; verschieden[artig], s. 10 *m*: [zusammen-] gestückt, -geflickt, -geleimt etc.; mosaikartig etc. (s. 41 *f*); buntscheckig.

3°. Theilweise Beziehung.

Nr. 17. Ähnlichkeit.

Substantiva.

a. Ähnlichkeit; ähnliches Sein,

Nr. 18 (s. 20). **Unähnlichkeit**

Substantiva.

a. Unähnlichkeit; unähnlic

Wesen, Ansehen etc.; ähnliche Gestalt, Form etc.; Gleichheit etc.; Familienähnlichkeit etc.; Verwandtschaft; Affinität; Annäherung; Näherung; Approximation; Anklang; Alliteration; Reminiscenz (361 *a*); Gleichlauf; Parallelität; Parallelismus (s. 159 *a*); Analogie; Wiederholung; Repetition; Nachahmung (s. 19 *a*).

Wesen, Ansehen; Ungleichheit; Verschiedenheit.

b. ein Analogon; etwas Ähnliches, Gleiches, Gleichnis (329 *a*) u. s. w.; Gleichbild; Gegenbild; Gegenstück; Seitenstück; Pendant; Kontrapost[o]; der (das) Andre vom Paar; Gegenpart; Partner; Kamerad; Kompagnon; Gefährte; Genosse; Gesellc; Gegenmann; Nebenmann; Bruder; Schwester: Zwilling; *par nobile fratrum*; *Arcades ambo*; *Qui utramvis recte norit, ambas noverit*; *Ex uno disce omnes* (68 *g*); *Instar omnium* etc. (68 *n*); Parallel; Parallele; ein zweites Selbst: ein andres Ich: Doppelgänger; Spiegelbild etc.; Gleich und Gleich; Seinesgleichen; Pair; Standesgenofs etc. (s. 27 *k*).

b. (s. 22 *a* etc.) Originalität; Ursprünglichkeit; Urthümlichkeit; Selbständigkeit; Neuheit.

c. (s. 69 *f*; 457 *b*) Etwas ohne (sonder) Gleichen; ohne Beispiel etc.; Nonpareille etc.; etwas Neues, Unerhörtes, noch nie Dagewesenes etc.; ein *Unicum*; ein *ἀπαξ λεγόμενον*, *ἅπαξ εἰρημένον* etc.; ein Phönix; *Natura lo fece e poi rompa la stampa*; Es war ein Mann, nehmt Alles nur in Allem, | ich werde nimmer seines Gleichen sehen; Waise (als Edelstein).

Zeitwörter.

c. ähnlich, gleich, von gleichem Schlage, vomselben Kaliber etc. sein; ähnlich sehen; ähnlichen; ähnen; Ähnlichkeit haben; an Etwas anklingen, erinnern etc.; sich nähern; gleichkommen; gleichen; entsprechen; übereinkommen; übereinstimmen; zusammenstimmen; passen (wie angegossen; wie ein Roquelaure u. s. w.), s. 19 *e*; 23 *b*; nachahmen; nachäffen; äffen etc. (s. 19 *e*); darstellen, vorstellen; repräsentieren etc. (s. 19 *g*); der leibhafte — oder ganz der — Vater etc., der Vater, wie er leibt und lebt, — sein, werden etc.

Zeitwörter.

d. unähnlich, verschieden, anders etc. sein; sich unterscheiden etc. (69 *g*); ein Unicum, einzig in seiner Art sein etc.; sich reimen, wie die Faust aufs Auge (24 *c*, 454 *b*) etc.

d. ähnlich, gleich machen etc.; ähneln; ähnlichen; anähnlichen; assimilieren: anarten; verähnlichen; annähern; nähern.

e. unähnlich, anders, verschieden machen etc.; verunähnlichen; ändern; verändern u. s. w.

e. ähnlich etc. werden; sich anähnlichen; anarten; nacharten; nachschlachten.

f. (s. *e*) unähnlich etc. werden; sich ändern, verändern etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. ähnlich — wie ein Ei (oder wie Tropfen Wasser; ein Strohhalm etc.) dem andern; zum Verwech-

Adjektiva und Adverbia.

g. unähnlich; ungleich; verschieden; ander; anders (s. 14 *f*).

seln —, täuschend —, sprechend — ähnlich; doppelgängerisch; wie aus dem Spiegel gestohlen; wie aus dem Gesicht —, wie aus den Augen — geschnitten; leibhaft[ig] etc.; gleich; von gleichem Schlage; vomselben Kaliber (27 *m*); gleichlaufend; parallel; analog; paffend; zusammenstimmend; übereinstimmend; nahe kommend; annähernd; annäherungsweise; approximativ etc.; verwandt etc.; an Etwas anklingend; erinnernd etc.

g. scheinbar dasselbe; falsch; unecht; Pseudo- (377 *q*).

h. noch nie dagewesen; unerhört; neu; unvergleichlich; einzig in seiner Art; nur *ein*mal (oder nie wieder) — vorkommend, vorhanden, auf der Welt u. s. w.; beispiellos; ohne (sonder) Gleichen.

h. so (ebenso) wie; als ob (377 *q*) u. s. w.; gleichsam; *quasi;* quantsweise; sozusagen; einigermaßen; etwa (32 *o*; 144 *k*) u. s. w.

i. (s. 20 *g*; 22 *k*) original; originell; ursprünglich; urthümlich (114 *c*) u. s. w.; eigenthümlich; eigenartig; selbständig etc.

Nr. 19. Nachahmung.

Substantiva.

a. Nachahmung; Nachbildung; Kontrafaktion (377 *l*); Kontrafaktur; Imitation u. s. w.; Nachformung; Nachgestaltung; Abbildung; Abformung; Abschreibung; Abschrift; Kopierung; Wiederholung; Repetition (s. 79 *b*); Verdopplung; Reduplikation; Reproduktion; nochmalige, wiederholte — Vorführung, Darstellung etc.; das Nachmachen; Nachäffen; Äffen; Nachäffung; Nachäfferei; Nachbeterei; Nachtreterei etc.; Vorstellung; Darstellung etc.; Plagium; Plagiat etc.

b. Erzeugnis der Nachahmung, s. 21.

c. Nachahmungs- etc. **Trieb**; **-Eifer**; **-Sucht**; **-Wuth**; **-Manie**.

d. Nachahmer; Nachäffer; *Imitatores, servum pecus;* Nachbeter; Nachtreter; Epigone; Echo; Widerhall; Affe; Papagei; Nachplapperer; Nachplauderer; Jabruder (353 *c*) etc.; Anempfinder; Kopie; Abbild etc. (s. 21); Kopist (405 *m*); Paraphrast etc.; Plagiator; Plagiar[ier] (377 *h*).

Zeitwörter.

e. nachahmen; nachäffen; äffen; nachmachen; imitieren (377 *o*); nachbilden (394 *g*); nachformen; nachgestalten; nachboffieren; nachgießen; nachmünzen; nachprägen; nachmalen; nachzeichnen etc.; abbilden; abboffieren; abdrucken;

Nr. 20. Nichtnachahmung (s. 18).

Substantiva.

a. (s. 18 *b*; 22) Originalität; Original etc.; Selbständigkeit; Autonomie; *Self-government* (s. 524 *a*).

b. Veränderung etc., s. 14 *b*.

c. Urbild der Nachahmung, s. 22.

d. Originalitäts-Sucht etc. (vgl. 19 *c*).

Zeitwörter.

e. ein Original, Genie sein; selbständig, genial, originell sein, auftreten, handeln etc.; eine eigene, selbständige Ansicht haben; mit eigenen Augen sehen; auf eigenen Füßen stehen; seinen eigenen Weg gehen, sich bahnen;

abformen; abgießen; abklatschen; abprägen u. s. w.; abmalen; abzeichnen; abreißen; abschatten; abkonterfeien; abschildern; abnehmen u. s. w.; nach dem Leben (nach der Natur) konterfeien, malen, reißen, schatten, schildern, zeichnen; (ab)porträtieren; (porträtierend) treffen: sprechend ähnlich (17 *f*) — machen, malen, zeichnen u. s. w.; silhouettieren; daguerrotypieren; photographieren; albertotypieren, talbotypieren etc.; Etwas von einem Muster (Modelle u. s. w.) abarbeiten; nach solchem nacharbeiten; nachmodellieren; abmodellieren; reproducieren; kopieren; faksimilieren; photofaksimilieren u. s. w.; Etwas lithographieren (394 *g*) etc.; metallographieren etc.: Etwas durchzeichnen: abbausen; durchbausen etc.; Etwas abschreiben etc.

f. Etwas paraphrasieren; gloffieren: variieren; modificieren; nüancieren etc.; parodieren (375 *b*); travestieren; karrikieren; chargieren.

Bahn brechen; ein Pfadfinder, Pionier sein: keine Krücke u. s. w. brauchen; ohne Krücke, ohne Gängelband gehn; sich nicht (oder von Niemand) gängeln (leiten), am Gängelbande nehmen, ins Schlepptau nehmen — lassen; sich keine (oder: von Keinem eine) Ansicht (Meinung etc.) oktroyieren (aufzwingen) lassen; sich von Keinem in seinen Ansichten, in seinem Urtheil u. s. w. imponieren, beeinflussen, bestimmen lassen; auf keinen [als] Meister schwören; sich keine Meinung u. s. w. eintrichtern, einbläuen, einblasen, soufflieren etc. lassen: sich keine Brille aufsetzen (kein gefärbtes Glas vors Auge halten) lassen (vgl. 348 *b*); nur dem eignen Kopf, der eignen Einsicht folgen; lieber Kopf als Schweif sein u. s. w.; gegen den Strom schwimmen u. s. w.

f. (s. 14 *f*) ändern; verändern u. s. w.

g. Etwas (Jemandes Rolle, ihn) darstellen, repräsentieren, vorstellen, spielen u. s. w. (s. 17 *e*); Etwas [Einem] nachplappern, nachplaudern, nachschwatzen, nachlallen, nachbeten, nachkauen, nachpapageien; papageien; Einem auf den Fersen (auf den Hacken) folgen; ihm nachfolgen, nachtreten, nachhinken; seinen Fußtapfen (seiner Spur) folgen; in seine Fußtapfen treten; hinter seine Schliche kommen; seine Briefe gefunden haben; ihm das Spiel (die Schliche, die Kniffe, die Griffe, die Kunstgriffe u. s. w.) abgeschen, abgemerkt, abgelauert, abgelernt (387 *c*) haben u. s. w.; auf Jemandes Worte (zu seiner Fahne) schwören; *jurare in verba magistri* (348 *b*); einer Autorität, dem *αὐτὸς ἔφα* (oder *ipse dixit*) huldigen; durch fremde Augen (durch fremde Brillen) sehen; nicht auf eignen Füßen stehen; auf Jemandes Schultern stehen (33 *d*); keine selbständige Ansicht haben (353 *d*); sich gängeln lassen; sich leiten lassen; sich ins Schlepptau nehmen lassen; dem Leithammel folgen; dem allgemeinen Zuge, dem Trofs folgen; mit dem Trofs gehen; mit dem Strom schwimmen; sich nach dem Wind drehen (s. 104 *i*).

Adjektiva und Adverbia.

h. (s. *e*) nachgeahmt und — nachahmend; nachgemacht; imitiert; falsch; unecht (377 *q*) etc.; nachgebildet; kopiert etc.; wiederholt; repetiert, reproduciert etc.; photographisch (289 *h*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. 18 *h*; *i*) original etc.; noch nie dagewesen u. s. w.

i. (s. *f*) paraphrasierend — und paraphrasiert; gloſſiert; variiert; modificiert; nüanciert etc.; parodiert; travestiert, karrikiert etc.

h. selbständig; auf eigneo Füßen stehend (s. *e*) u. s. w.; *nullius addictus jurare in verba magistri* (347 *c*; 354 *c*): autonom etc.; bahnbrechend; epochemachend; normgebend etc.; genial.

i. unnachahmbar: unnachahmlich.

k. (s. *e*; *g*) äffisch; äffend; nachäffend; papageienhaft; nachbeterhaft; nachbeterisch etc.; unselbständig; autoritätsgläubig; autoritär.

l. (s. *e*) nachahmbar; nachbildbar etc.

m. (vgl. 22) genau nach dem Muster, dem Modell, dem Urbild, der Schablone u. s. w.; schablonenhaft; schablonenmäßig etc.

n. (s. *m*) Wort für Wort —, wörtlich —, buchstäblich —, *verbotenus* —, mit den nämlichen Worten —, *totidem* (*ipsissimis* 407 *e*) *verbis* u. s. w., wiederholt (übertragen u. s. w.).

Nr. 21. Erzeugnis der Nachahmung (s. 19; 394).

Substantiva.

a. Nachahmung (19 *a*); Imitation u. s. w.; Bild; Bildnis; Abbild; Abbildnis; Abbildung; Abdruck (s. *c*); Abform; Abformung; Abgufs, Abklatsch (s. *c*); Abrifs; Abschattung; Abschilderung; Abzeichnung; Zeichnung; Ebenbild; Ebenbildnis; Gleichbild; Gleichnis; Konterfei; Kopie; Replik; Nachbild, Nachbildung; Spiegelbild (s. *e*): Gemälde (s. 394 *b*) u. s. w.; Porträt; Medaillon etc.; Brustbild; Kniestück etc.; Profilbild etc.; Lichtbild; Photographie; Daguerrotyp; Albertotyp; Talbotyp etc.; Silhouette; Schattenrifs; Schatten etc.; Genrebild; Landschaftsbild, Landschaft; Marinebild, Seestück; Thierstück; Jagdstück; Blumen-, Fruchtstück etc.; Still-Leben etc.; Entwurf (394 *b*); Skizze; *ébauche*; *croquis*; Karton u. s. w.; Kupferstich; Stahlstich; Holzschnitt; Steindruck; Lithographie etc.

b. s. 394 *c* Standbild; Statue; konische Statue; Reiterstandbild; Torso; Büste; Statuette; Nippesfigur etc.; Hautrelief; Basrelief (188 *a*; Anaglyph; Diaglyph; Intaglio; Kamee etc..

c. (s. *a*) Abdruck; Abklatsch; Kliché etc.; Überdruck; Umdruck.

Nr. 22. Urbild der Nachahmung (s. 457 *k*).

Substantiva.

a. Original; Urselbst; Genie; Bahnbrecher (s. 55 *b*); selbständiger Geist etc., Selbstdenker (320 *d*) u. s. w.; Pfadfinder; Pionier; Tonangeber; tonangebender, maßgebender, bahnbrechender, wegweisender Führer, Leiter; Leithammel; Bellhammel; Flügelmann (s. 31 *c*); Vorläufer (55 *b*; 328 *c*); *Avant-coureur*; Vorturner; Vortänzer; Reigenführer; Koryphäe (s. 31 *c*; 33 *c*; 55 *b*).

b. (s. *a*) Urbild; Urschrift; Urtext; Grundtext; Urkunde.

c. (s. 21 *e*; *f*) Urlicht; Urklang etc.

z. B. anastatischer etc.; Neudruck; neue Auflage; Abdruck in neuer Auflage; Abdruck Männchen auf Männchen etc.

d. Abschrift (19 *a*; 405 *k*); Kopie; Faksimile; Chromo-, Photo-**Faksimile**; Isographie etc.; Duplikat etc.

d. Norm; Richtschnur; Regel etc.; Muster(68*a*); Probe etc.; Probe-, Richt-, Muster-, Eich-, Ur-**Maß**(25 *c*).

e. (s. *a*; 203 *a*; 302 *b*) Spiegelbild; Reflex; Abglanz; Ablicht; Abscheln; Abschimmer; Abspiegelung; Abstrahl; Wi[e]derschein; Gegenschein: Wi[e]der-, (Gegen-) **Glanz**, **-Licht**, **-Schimmer**, **-Strahl**; Wi[e]derschlag; Rückstrahl; Rückstrahlung: Reverberation.

e. Vorbild; (373 a); Vorschrift; Vorzeichnung; Exempel; Beispiel etc.; Paradigma etc.; vgl. *f*.

f. (s. *e* u. 292 *a*) Echo; Schallreflex: Resonanz: Nachhall; Prallhall· Rückhall; Wi[e]derhall: Nachklang: Gegenklang: Wi[e]derklang; Gegenschall: Wi[e]derschall.

f. Modell (s. *e*; 320 *c*); *mannequin* etc.; (Guß-, Gieß- etc.) Form; Patrone; Lehr; Lehre: Schablone; Leisten; Stempel: Matrize; Patrize etc.

g. Variation (eines Themas); Gloſſe über ein Thema (über eine *Letra*); Paraphrase (374 *a*); Umschreibung: Metaphrase; Übertragung: Übersetzung u. s. w.: Parodie (375 *a*); Travestie etc.; Kar[r]ikatur (395 *a*); Zerrbild; Charge: Burleske; Groteske etc.

g. Text; Thema — zu Variationen, zu einer Gloſſe; *Letra*.

h. Schablonen-**Erzeugnis**, **-Arbeit**, **-Werk**; Dutzendarbeit (458 *a*).

h. Typus (373 *a*: 457 *a*); Urtypus; Grundtypus: Grundform; Urform; Grundgestalt; Urgestalt; Prototyp; Archetyp; Protoplaſt[us].

i. etwas Aufgewärmtes (13 *d*; 79 *b*), wieder Aufgerührtes: ein wieder aufgewärmter Kohl: *crambe bis cocta*; ein *réchauffé* etc.

Zeitwörter.

k. (s. *a*—*d*; *g*—*h*: 19 *e*) abbilden, nachbildeu: abformen: abgießen etc.: abmalen, abzeichnen: abphotographieren: photographieren: porträtieren etc.; abschreiben; kopieren: faksimilieren etc.; abdrucken: abklatschen: klichieren etc.; überdrucken etc.; schablon[is]ieren etc.: variieren: gloſſieren: paraphrasieren: umschreiben: metaphrasieren; übertragen: übersetzen etc. (374 *e*): parodieren: travestieren etc.; kar[r]ikieren etc.; modificieren; nüancieren: umgestalten etc.

Zeitwörter.

i. (s. *a*—*h*: *k*) ein Urbild, Vorbild, Muster etc. sein, abgeben etc.; original, typisch etc. sein.

l. (s. *e*; *f*) Etwas reflektieren: abspiegeln; wi[e]derspiegeln: zurückspiegeln: rückspiegeln; abstrahlen (302 *i*); wi[e]derstrahlen: zurückstrahlen: rückstrahlen: ab-, wi[e]der-, zurück-glänzen; wi[e]der-, zurück-leuchten etc.: ein Bild etc., einen Klang etc. zurückwerfen; wi[e]derhallen;

wi[e]derschallen; wi[e]dertönen etc.: zurück-, entgegen-hallen, -tönen etc.: echoen.

m. (s. *i*; 79 *e*) Etwas wiederholen; repetieren: reproducieren etc.: Etwas —, den alten Kohl — wieder aufwärmen; den alten Dreck wieder aufführen (361 *f*; 497 *e*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

n. abbildlich: nachbildlich; abschriftlich; ektypisch.

o. wiederholt; repetiert; reproduciert; neu aufgelegt; aufgewärmt etc.; schablonierť; schablonenmäßig (19 *m*); dutzendhaft: dutzendweise.

Adjektiva und Adverbia.

k. original; originell: typisch; prototypisch; archetypisch: protoplastisch: ursprünglich: urthümlich; eigenartig; urbildlich; vorbildlich etc.

4°. Allgemeine Beziehung.

Nr. 23. Übereinstimmung
(s. 15; 353).

Substantiva.

a. Übereinstimmung (127 *a*: 296 *a*; 353 *a*; 498 *a*); Zusammenstimmung; Einstimmung; Einstimmigkeit; Einhelligkeit; Einklang; Eintracht; Einverständnis; Einvernehmen; Harmonie (296*a*); Accord; Konkordanz; Konsonanz etc.; Gemäßheit: Angemessenheit; Anpassenheit; Anpassung; Passlichkeit (453 *a*); Geeignetheit: Zulässigkeit: Schicklichkeit; Konvenienz; Anwendbarkeit (433 *a*: 482 *a*): Vereinbarkeit; Verträglichkeit: Kompatibilität; Vertrag; Freundschaft; Kongruenz; Symmetrie: Ebenmaß; Gleichmaß; Gleichmäßigkeit: Verhältnismäßigkeit: Gleichlauf: Parallelismus.

Nr. 24. Nichtübereinstimmung
(s. 16; 354).

Substantiva.

a. Nichtübereinstimmung; Widerstreit; Widerspruch (14 *a*; 354 *a*) u. s. w.; Kontradiktion; Zwietracht (497 *a*); Feindschaft; Zwiespalt, Mißhelligkeit; Mißklang; Mißton; Uneinigkeit; Disharmonie (16 *a*); Diskordanz; Dissonanz; Mißverhältnis; Disproportion (10 *c*: 180 *a*); Inkongruenz; Unpassenheit; Unpaßlichkeit; Unangemessenheit; Ungehörigkeit (52 *c*; 454 *a*) u. s. w.; Ungereimtheit; Unschicklichkeit: Unziemlichkeit; Unstatthaftigkeit; Unzulässigkeit: Unvereinbarkeit; Unverträglichkeit: Inkompatibilität; Asystasie: Mißpaarung: Mißverbindung: Mißbund: Mißbundnis; Mißheirath; Mißehe etc.; *mésalliance; Congestaque eodem non bene junctarum discordia semina rerum; Concordia discors* etc.; Unvergleichbarkeit (s. 10 *d*) etc.; Ungleichartigkeit (s. 16 *a*) etc.; Ungleichheit: Verschiedenheit (28 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. (s. 9 *e*; 15 *b*; 17 *d*) passen — wie angegossen (45 *e*: *f*; 32 *l*; 150 *b*), wie ein Roquelaure etc.; wie angegossen sitzen; stimmen; übereinstimmen (424 *b*); zusammenstim-

Zeitwörter.

b. nicht (zusammen, mit einander) stimmen, passen, klingen etc.; in Zwiespalt, Widerspruch, Widerstreit etc., Mißklang, Disharmonie etc. (mit einander) sein (497 *e*) u. s. w.;

men: zusammenpaſſen: übereinklingen, -tönen etc.; in Einklang, Harmonie. Symmetrie etc. (s. *a*) sein; harmonieren (15 *b*; 296 *h*: 498 *b*): einklingen; einstimmen: einhallen etc.: fugen; sich fügen; entsprechen; gemäß, angemeſſen, anpaſſend, geeignet etc. sein (125 *b*; *c*); korrespondieren, übereinkommen; sich vertragen; einig, einstimmig, übereinstimmend, in Übereinstimmung etc. — sein (498 *b*) etc.; neben einander (oder: zusammen)bestehen, zusammen (oder: mit einander) stallen; gleichen Strang ziehen.

c. in Übereinstimmung, Einklang, Harmonie etc., in Ebenmaß, in Verhältnis etc. setzen; übereinstimmend, paſſend, paſsrecht etc. machen: anpaſſen; zusammenpaſſen: in einander fügen: vereinigen: verbinden: einrichten; zurichten; anordnen: anbequemen; accommodieren; acclimatisieren (431 *c*) u. s. w.

d. den rechten Fleck —, den Nagel auf den Kopf —, ins Schwarze —, ins Centrum — treffen; *rem acu tetigisti* (204 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

e. übereinstimmend: zusammenstimmend: einstimmend; in Übereinstimmung: in Einklang etc.; einig: einstimmig: einmüthig; einhellig: wie ein Mann; einmündig; ohne Widerspruch (24 *a*); harmonisch: freundschaftlich: paſſend (s. 9 *h*: 89 *c*): paſsrecht; anpaſſend: zusammenpaſſend: zusammenklingend etc.: paſslich: schicklich; geziemend: ziemend: gemäß; angemeſſen: geeignet (125 *c*): entsprechend: vereinbar: verträglich: kompatibel: zeitgemäß: ortsgemäß; zweckgemäß (433 *c*) u. s. w.; an der Zeit (89 *c*): *de saison* etc.; an der rechten —, an seiner — Stelle (sich befindend): am rechten Platz, am Platz (stehend etc.); *à propos; in loco*; recht: richtig; im richtigen Fahrwaſſer; in seinem Element; in seinem Esse: (wohl) angebracht; proportioniert (9 *n*) u. s. w.

einander widersprechen, widerstreiten etc.; diſſonieren; disharmonieren; mißhellig; widersprechend, unpaſſend, ungehörig etc., unvereinbar, unverträglich etc. sein; nicht wohin gehören etc.; [zusammen]paſſen, sich reimen, wie die Faust aufs Auge (18 *d*: 454 *b*) u. s. w.

c. Unzusammengehöriges etc. verbinden, gatten, paaren etc.; mißpaaren; mißverbinden; mißvereinigen etc.; *Humano capiti cervicem equinam jungere* etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. 10 *h*) nicht zusammen —, nicht zu einander — paſſend, stimmend, gehörend etc.; inkongruent; unzusammengehörig etc.; ungehörig (52 *m*; 454 *c*); unpaſſend; unpaſslich: ungeziemend; ungeziemlich; unziemend, unziemlich; unschicklich; un-(od. nicht, nicht wohl, übel) angebracht; nicht am Ort; nicht an der Zeit (90 *c*): unzeitig; zur Unzeit; unangemeſſen; ungemäß: orts-, zeitwidrig (87 *c*); unzeitgemäß; *hors de saison; hors de propos; mal à propos; à propos de bottes;* ungelegen; wie der Hund im Kegelspiel: wie die Sau im Judenhaus: nicht in seinem Element etc.; paſſend, sich reimend — wie die Faust aufs Auge etc.; ungereimt.

e. (s. 10 *h*) einander widersprechend, widerstreitend, widerstrebend etc.: im Widerspruch, im Widerstreit zu etc.; in Zwiespalt, Zwietracht, Disharmonie etc.;

zwiespaltig; mifshellig; disharmonierend; diffonierend; diffonant; diskordant; disharmonisch (296 *c*); disproportioniert (10 *l*); unverhältnismäßig u. s. w.; uneinig; uneins; feindschaftlich; feindlich; feindselig (495 *d*; 497 *f*); einander bekämpfend — wie Feuer und Waffer etc.; nicht mit einander bestehend; inkonsistent; unvereinbar; unverträglich; inkompatibel; disparat; disjunktiv; einander ausschließend: *aut — aut*; entweder — oder etc.: übel verbunden, vereinigt etc.; mifsgepaart; mifsverbunden etc.; unausgeglichen (28 *i*).

f. ins Leere, ins Blaue hinein; ins Gelag hinein etc.

Abtheilung III.

Quantität.

1°. Einfache Quantität.

Nr. 25. Absolute Quantität.

Substantiva.

a. Quantität; Größe (s. 140; 141); Umfang: Weite (*s*. 26 *b*); Ausdehnung (s. 26 *d*); Maffe; Belauf; Belang; Betrag: Quantum; Maß (s. *c*: 26 *c*); Maßtheil (50 *c*) etc.; Substanz (3 *a*).

b. Größenlehre; Mathematik (355 *a*): Geometrie (140 *b*) u. s. w.; Arithmetik (70 *e*) u. s. w.

c. Bestimmte, endliche Quantität: Maß; Raummaß (*d*—*f*): Gewichtmaß (*g*): Zahl-, Stückmaß (*h*); Zeitmaß (*i*): Eich-, Muster-, Probe-, Richt-, Ur-**Maß** (22 *d*; 68 *a*).

d. (s. *c*) Linien-, Längenmaß; Maß-; Fuß- etc.; **Stab**; Maß-; Fuß-; Zoll-**Stock**; Meter; Decimeter: Centimeter: Millimeter: Dekameter; Hektometer: Kilometer; Myriameter; Toise; Meile; Kette; Ruthe; Klafter: Faden (s. unten u. *f*); Stab; Elle; Fuß; Zoll (s. 32 *b*); Linie; Strich etc.: Schuh; Schritt etc.; Yard etc.; Faden (s. o.), Bind (Gebinde, Wiedel, Wiel), Zaspel (Zahl), Strähn etc. [Garn etc.]: Erdbalbmeſſer etc.; Erdweite; **Weite**; Lichtzeit (s. 143 *b*).

e. (s. *c*) Flächenmaß; Quadratmaß: Quadratmeter etc. (s. *d*); Acker-, Feld-, Landmaß etc.; Ar: Deciar; Centiar; Milliar;

Nr. 26. Relative Quantität.

Substantiva.

a. Grad (s. 53 *c*); Stufe; Vergleichungsstufe; Abstufung; Schattierung; Nüance (s. 14 *b*); Farbenton; Ton; Steigerung: Höhe.

b. (vgl. 25 *a*) Ausdehnung: Erstreckung: Strecke; Umfang; Weite; Kreis; Rayon; Gebiet; Bezirk; Sphäre: Wirkungskreis (440 *a*) u. s. w.; Bereich; Erreich; Schufsbereich: Kanonenerreich: Schufslinie; Schufsweite; Wurfweite; Flugweite; Kanonenweite: Gehör-, Hörweite (288 *d*); Stimmenbereich: Sehweite etc.: Horizont (158 *b*); Gesichtskreis; Umkreis: Grenzkreis: Grenzungskreis; Grenze (s. 44 *d*); Amplitude; Spielraum.

c. Maß: Verhältnis; Maßstab; Richtschnur; Fuß; Münzfuß etc.; Kriegsfuß; Friedensfuß etc.

d. (s. 60 *a*) Stand; Standpunkt; Stellung; Stelle; Höhe; Rang; Würde; Reihe.

e. Intensität; Stärke; Fulle.

Dekar: Hektar; Kilar; Myriar; Acker; Bifang; Demat (Diemat); Hufe; Jauchert (Juchert); Joch; Mannsmahd; Morgen; Ring; Scheffelsaat; Tagwerk etc.; Riemen-**Ruthe**, **-Fuß**, **-Zoll** etc. (s. *d*).

f. (s. *c*) Körpermaß; Mengenmaß: Würfel-, Kubikmaß; Würfel-, Kubik-**Meter** etc. (s. *d*); Hohlmaß; Flüffigkeitsmaß: Trockenmaß; Holzmaß: Faden, Klafter (s. *d*): Malter (s. u.): Fuder (s. u.); Fuhr, Wagenladung; Stère; Decistère etc.; Dekastère etc.: — Getreidemaß etc.: Scheffel; Himten: Malter; Metze; Sack: Sester: Simmer: Viert: Wispel etc.; — Bier-, Weinmaß etc.: Ahm (Ohm): Anker: Faís (139 *d*): Eimer; Flasche: Fuder (s. o.); Glas: Kanne. Maß: Oxhoft; Pegel; Pott: Quart: Schnitt; Schoppen; Seidel: Tulpe etc.: Stück, Stückfaís; Tonne etc.: Liter: Deciliter: Centiliter etc.: Dekaliter; Hektoliter; Kiloliter etc.; ein Biffen: Happen: Schluck: ein Mundvoll (s. 32 *b*): Löffelvoll: Armvoll: eine Handvoll: Gäspe (Gauf) etc.; Haufen; Kabel.

g. (s. *c*) Gewicht[smaß] (123 *a*; 227 *e*): Quent[chen]; Loth; Mark: Pfund; Liespfund: Centner; Schiffspfund: Last; Schiffslast etc.: Probiergewicht: Probier-**Centner**, **-Pfund**; **-Mark** etc.: Apothekergewicht: Unze; Drachme: Skrupel: Gran etc.: Goldgewicht etc.: As: Aís; Karat: Grän etc.: Gramm: Decigramm; Centigramm: Milligramm: Dekagramm; Hektogramm: Kilogramm, Kilo etc.

h. (s. *c*; 71) Zahlmaß, Stückmaß: ein Stück; ein Haupt [Vieh] etc.: ein Gespann, Joch [Vieh]; ein Paar (vgl. ein paar, s. 78 *a*: *k*); ein Gebinde, Kluppert, Spieß [Vögel]: Strick [2 od. 3 Windhunde etc.]; Bürde [5 Häute]; Decher [10 Häute]; Dutzend [12 Stück]; Mandel [15 Stück]; Bauermandel [16 Stück]; Steig[e], Stieg[e] [20 Stück]: Zimmer [20 Paar Felle]: Hüttenhundert [26 Flaschen]; Schock [60 Stück]; Hundert: Zahl [110 Stück Schollen etc.]: Zahl, Zaspel etc. [Garn]; Großhundert [120 Stück]; Groís [12 Dutzend]; Tausend etc.; Buch [24 Bogen Papier]; Ries [20 Buch]: Ballen [10 Ries]; Bausch[t], Pausch[t], Buscht etc.; Großtausend [1200 Stück].

i. (s. *c*) Zeitmaß: Jahr etc. (s. 86 *b*).

Zeitwort.	Zeitwort.
k. meſſen (332 *b*) u. s. w.	*f.* meſſen (332 *b*).
Adjektiva.	**Adjektiva und Adverbia.**
l. quantativ: meſsbar etc.	*g.* vergleichsweise (328 *c*): stufenweise (53 *k*; 58 *c*); je nach dem Standpunkt: allmählich (99 *c*); allgemach; mählich: in (unmerklichen) Abstufungen: in (allmählichen) Abschattungen; nach und nach; Schritt für (vor) Schritt; schrittweise: gradweise; *gradatim*; graduell: *pian piano*; langsam — vorwärts schreitend (vorschreitend, vorrückend): *pomale* etc.: in dem Maße als: in dem Grade als; (in)sofern als etc.

Quantität im Vergleiche.

Nr. 27. Identität der Quantität oder des Grades.

Substantiva.

a. Gleichheit; Gleiche; Gleichstand etc.; Egalität; Werthgleichheit; Gleichwerthigkeit; Inhaltsgleichheit; Gewichtsgleichheit; Machtgleichheit (505 *a*) u. s. w.; Höhengleichheit etc. (s. das Folgende, namentl. *o*).

schale; Ausschlag etc.: Achterlastigkeit; Vorlastigkeit etc.

b. (s. *a*) Gleichgewicht: Balance: Bilance: Schwebe (156 *a*) etc.; Gleichgewichtslehre (118 *c*; 227 *d*) etc.; Rechnungs-**Abschlufs**, **-Abgleichung**, **-Ausgleichung**, **-Begleichung**, **-Berichtigung** etc.; das Quittsein.

Vorsprung: Vortheil: Bevorzugung: Begünstigung: Vorrecht: Bevorrechtung: Privilegium; Vorschub: Förderung etc.: Vorliebe (418 *a*): Parteilichkeit; Voreingenommenheit für Jemand etc.

c. (s. *a*) das Gleichhochsein; Höhengleichheit: das Liegen in einer Ebene, im gleichen Niveau: wafferpaffe, horizontale Lage; Wafferpafs; Niveau.

etc.: Nachtheil: Benachtheiligung; Beeinträchtigung: Eintrag; Abbruch; Kränkung; Kürzung; Verkürzung (218 *a*): Zurücksetzung; Schmälerung etc.: Parteilichkeit; Voreingenommenheit gegen Einen etc.

d. (s. *a*) Gleichheit des Werths, Gehalts etc.: *Pari*; *Alpari* etc.; Aqnivalenz; Äquipollenz etc.

e. (s. *a*) Gleichbedeutenheit; Synonymie etc.

Nr. 28. Verschiedenheit der Quantität oder des Grades.

Substantiva.

a. Ungleichheit (vgl. 27, z. B. *g*: Gesetz-, Rechts-, Standes-**Ungleichheit**; Imparität; Unebenbürtigkeit u. ä. m.); Unegalität; Inegalität; Verschiedenheit etc. (s. 16 *a*; 18 *a*): Unterschied; Unausgeglichenheit; Unebenheit etc.; das Überschlagen, Ausschlagen einer Wag-

b. Übergewicht; das Überwiegen; den Ausschlag gebendes Gewicht; Übergewalt; Obergewalt: Übermacht: Superiorität (s. 33 *a*); Superordination; Überordnung etc.; Überlegenheit (504 *a*: 509 *a*); Sieg etc.: Oberhand: Vorhand: Oberwaffer: Vorrang; Vorzug; Prä;

c. untergeordneter Zustand; Zustand des Untergeordnetseins, der Unterordnung; Subordination: Unterordnung; Inferiorität (s. 34 *a*); Unterwerfung (504 *a* etc.); Niederlage u. s. w.: Niedrigkeit; Schwäche

d. (s. 33 *c*) ein Stärkerer, Höherer, Mächtigerer, Überlegener, Übergeordneter, Vorgesetzter etc.

e. (s. 34 *c*) ein Schwächerer, Niedrigerer, Untergeordneter, Untergebener, Subaltern etc.

f. (s. *a*; *i*) Formgleichheit; Isomorphismus (177 *a*): Umfangsgleichheit: Isoperimetrie etc.; Tag- und Nachtgleiche: Nachtgleiche; Äquinoktium (87 *f*) etc.

g. (s. *a*) Standesgleichheit: Ebenbürtigkeit etc.; Gesetzes-, Rechts-**Gleichheit**; Isonomie etc.; Parität.

h. (s. *a*) Gleichstellung: Nebeneinanderordnung; Nebenordnung; Koordination etc.

i. (s. *a*) Gleichmachung; Ausgleichung; *handicap* etc.; Unparteilichkeit; Unvoreingenommenheit; Neutralität etc. (s. 29 *a*).

k. (s. 17 *b*) ein Einem Gleicher: Seinesgleichen; ein einem Gewachsener; ein Ebenbürtiger; Gleichgestellter; Gleichstehender; Standesgenofs; Pair; Peer; Genofs; Mitgenofs; Gespan; Kollege; Amtsgenofs · Kompagnon; Gefährte; Kamerad; Mitbruder; Bruder; Zunftgenofs etc.: **Zelt-Genofs, -Gefährte**; *Contubernalis* etc.

l. etwas Gleiches, Gleichgeltendes, Gleichbedeutendes etc.; Äquivalent; Ersatz etc.: Synonym[um] etc.

Zeitwörter.

m. gleich (o) etc. sein, stehen etc.: auf gleicher Höhe (Stufe) stehen; dieselbe Höhe, Stellung, denselben Rang einnehmen; vom selben Rang sein: imselben (im gleichen) Niveau, im Niveau sein (stehn) mit Etwas etc.; *al pari* stehen etc.; Einem gewachsen, ebenbürtig etc. (s. *o*) sein; es mit ihm aufnehmen —, es ihm gleich thun —, sich mit ihm meffen —, ihm die Stange (Wage, das Gleichgewicht) halten — [können] etc.; einer Person, Sache gleichkommen; sie erreichen, einholen (208 *b*) u. s. w.; nicht dahinter (darunter) zurückbleiben, zurückstehen: ihr nicht nachstehen: ihr Nichts nachgeben etc.: mit Einem gleichen (denselben) Strang —, gleichsträngig —, amselben Wagen, am gleichen Joch — als Nebengespann — ziehen etc.: gleichschwer sein: gleich wiegen: im Gleichgewicht sein; sich das Gleichgewicht (die Wage, Balance) halten: einander im Gleichgewicht (in der Balance, in der Schwebe) halten: wagehalten: Die Wage (die Zunge der Wage) — ist (hält sich) im Gleichgewicht, in der Schwebe, — steht ein (inne): Beide Wagschalen —, beide Kämpfer (Spieler etc.) sind (stehen) gleich: Der Kampf, das Spiel, die Partie steht gleich, ist in der Schwebe, schwankt (s. 28 *f*), ist unentschieden etc.; Das Spiel ist remis, ist patt etc.: Das — kommt (läuft) auf Eins (auf Dasselbe) hinaus, — ist Eins, — ist einerlei, — ist ein Thun, — ist Dasselbe, derselben Art, desselben Kalibers (17 *f*). Leders, aus einem [und demselben] Leder geschnitten, aus einem Teig [gebacken], † desselben Mehls (Haars) etc.: — ist so lang, wie es breit ist, — ist Jacke wie Hose [und Strumpf wie Niederschuh], — ist Maus wie Mutter (Mus wie Miene etc.): Das sind zwei Hosen eines Tuchs: dazwischen ist kein Unterschied (425 *b*) etc.: es ist — Eins wie das Andre, — Einer wie der Andre: wie der Eine aussieht, heifst der Andre etc.: für etwas Andres in die Stelle treten —, eintreten —, deffen Stelle vertreten —, dafür gelten —, [als Stellvertreter] dienen, damit vertauscht (verwechselt) werden können etc.

Zeitwörter.

f. ungleich, verschieden etc. sein (s. *i*—*l*); verschiedene (nicht dieselbe, nicht gleiche) Grösse, Höhe, Schwere etc. —, verschiedenen Werth, Gehalt etc. haben; nicht in gleichem Maße, Grade vorhanden sein etc.: Sonne und Wind ungleich theilen etc. (s. 27 *n*, Schlufs); parteiisch (voreingenommen) verfahren; Parteilichkeit walten laffen; mit zweierlei Maß meffen: zweierlei Maß haben etc.: aus dem Gleichgewicht kommen, bringen; das Gleichgewicht verlieren: wanken, schwanken (27 *m*; 223 *c*) u. s. w.; umkippen; überkippen (176 *b*): umwippen: umkentern etc.

n. gleich machen: egalisieren; gleichen: abgleichen: ausgleichen:

g. (s. 33 *d*) Etwas voraus —, den Vorrang —, einen Vorzug —,

begleichen: vergleichen; [Rechnungen ausgleichend] abschließen; saldieren: in Gleichgewicht setzen, bringen: balancieren etc.; nivellieren (158 *f*): ebenen; verebenen; ein Terrain abtragen etc.; wägen: abwägen (227 *g*) etc.: justieren: adjustieren; abgleichen (s. o.); eichen etc.: Dingen dieselbe (die gleiche) Form, Größe etc. geben; Alles über einen Kamm scheren; über einen Leisten schlagen: in eine Wiede nehmen: in einen Kessel werfen: nach derselben Form (Schablone) fertigen: ins Prokrustesbett bringen (zwängen, martern, einpressen): die Sonne —, Sonne und Wind —, Licht und Luft —, Licht und Wetter — (gleich) theilen: Keinem zu nahe treten: unparteiisch verfahren etc. (s. 28 *f*, Schluß).

einen Vorsprung —, ein Vorrecht —, die Obergewalt —, die Oberhand —, Oberwasser —, das Übergewicht —, das Prä — haben (behaupten etc., s. *b*); Einem Etwas voraus, einen Vorsprung, einen Vorzug etc. geben, einräumen etc.; Einem etwas vorgeben etc.: vorziehen (424 *h*), bevorzugen, bevorrechten; begünstigen etc.; im Vorsprung, im Vortheil etc. sein; über Etwas (Einen, Alles) empor-, hervorragen; überragen, übertreffen etc. (s. *h*; 447 *c*), überstrahlen: verdunkeln; eklipsieren; in Schatten stellen etc. (s. *h*): überwinden, besiegen etc.: nieder-, zu Boden werfen (405 *c* etc.); den Sieg, Preis gewinnen, davon tragen, haben; den Vogel abschießen, den Rang (Rank) ablaufen; voraus sein etc.; hinter (unter) sich zurücklassen etc.; über *pari* stehen etc.; Etwas, alles Andre aufwiegen, überwiegen, zu Boden wiegen etc.; schwerer (227 *f*) —, größer —, höher —, mächtiger —, gewaltiger —, stärker — etc., überlegen —, übergeordnet sein etc. (s. *k*); Nummer (Numero) Eins (33 *g*) — sein, haben, bekommen etc.; über Etwas (Alles) gehn: den ersten Rang einnehmen (55 *e*) u. s. w.: nicht seines Gleichen (27 *k*) haben; ohne Gleichen (18 *h*) sein etc.: das Zünglein der Wage schlägt nach dieser Seite hin aus (über): es ausschlagen machen: den Ausschlag geben (123 *c*) u. s. w.: die andre [Wag-]Schale, die Gegenschale steigen machen, emporschnellen etc.

h. (s. 34 *d*) einer Person oder Sache nicht gleichkommen etc.: sie nicht erreichen etc.: darunter, dahinter zurückbleiben, zurückstehen, zurücktreten etc.: ihr nachstehen, nachgehen etc.: davon überragt, übertroffen etc. (s. *g*) —, überwogen, zu Boden gewogen, aufgewogen (s. *g*), — überstrahlt, verdunkelt, eklipsiert (s. *g*) werden: dagegen verschwinden, Nichts sein etc.: dagegen im Schatten stehn etc.: im Nachtheil sein etc.; unter *pari* stehen etc.; nicht so (od.: minder, weniger) groß, hoch, stark, mächtig, wichtig, schwer etc. sein; kleiner, geringer, niedriger, schwächer, unbedeutender, unwichtiger, leichter etc. —, Einem untergeordnet sein: unter Einem stehen etc.: unterordnen, subordinieren etc.; Einen zurücksetzen, benachtheiligen, beeinträchtigen etc.: ihm Eintrag thun: zu nahe treten (434 *b*) u. s. w.; beeinträchtigt etc. werden: zu kurz kommen: den Kürzern ziehen etc.; unterliegen.

Adjektiva und Adverbia.

o. gleich; gleich groß; gleich hoch; gleich stark; gleich wiegend; gleich schwer: gleich wichtig;

Adjektiva und Adverbia.

i ungleich; ungleichen Standes; unebenbürtig u. ä. m.: unegal; inegal: unansgeglichen: verschieden;

gleichbedeutend: gleichgeltend; gleichlautend etc.; isomorph [gleichgestalt, von gleicher Krystallisationsform, 177 c]; isoperimetrisch [von gleichem Umfang] etc.: isodynamisch, isoklinisch, isogonisch [von gleicher magnetischer Kraft, Neigung, Abweichung]: isotherm, isother, isochimenisch [gleiche mittlere Jahres-, Sommer-, Winter-Temperatur habend] etc.; isochron: tautochron; gleichzeitig (95 c) etc.; äquivalent; äquipollent etc.; ebenso — groß, hoch, stark, schwer, wichtig etc.: eben so Viel (od.: Dasselbe) — wiegend, bedeutend, geltend etc.; eben solches (dasselbe, das) Gewicht etc. —, eben die [selbe] Schwere, Größe, Bedeutung etc., — eben den[selben] Umfang, Werth etc. habend etc.; in derselben (in der gleichen) Höhe —, auf derselben etc. Stufe —, in derselben Würde —, in demselben Niveau —, Werthe —, Range — stehend etc.: gleichstehend; gleichgestellt; gleichwerthig u. s. w.; in demselben Grade, Maße etc.; gleichgemacht: gleichgesetzt etc.; nebengeordnet: koordiniert etc.; ausgeglichen; abgeglichen etc.; im Gleichgewicht: gleichlastig; in der Schwebe; gleichschwebend: unentschieden: schwankend (28 f: 119 d: 352 c; d; 421 c; 429 h: 472 c: 505 c) etc.; [die Schachpartie ist] *remis*, *patt* u. s. w.; Einem das Gleichgewicht, die Wage haltend: ihm gewachsen: ebenbürtig etc.: paritätisch etc.: synonym etc.: umtauschbar: vertauschbar: uni-, verwechselbar etc.: [*a*] *pari* etc.: *pari passu* etc.: *ceteris paribus* etc.: Keinem zu nahe tretend: Keinem zu Liebe und Keinem zu Leide: *sine ira et sine studio*; unvoreingenommen: unparteiisch (347 c): unparteilich; parteilos: neutral etc. (s. 29 c: 506 d).

disparat: ungleich groß, hoch etc.; von ungleicher (verschiedener) Größe, Höhe, Schwere etc.: verschiednen Umfangs, Inhalts etc.: in verschiednem Grade etc.: *haud passibus aequis* etc.: nicht im Gleichgewicht; nach einer Seite, nach vorn, nach hinten — übergeneigt, — überhängend etc.: auf der Kippe: auf der Wippe (471 c, schwankend (27 o); vorlastig: achter-, hinter-, steuerlastig etc.: parteiisch: parteilich; voreingenommen (348 c) etc.

k. (s. 33 *g*) größer; höher; stärker: mächtiger; wichtiger: bedeutender; schwerer etc. (und ähnliche Komparative); mehr als; über; überlegen; überragend; übertreffend; überwiegend etc.; das Übergewicht etc. habend; übergeordnet; superordiniert etc.; über Pari; über dem Niveau etc.; bevorrechtet; privilegiert; bevorzugt etc.

l. minder (weniger: nicht so) groß, hoch, stark, wichtig, bedeutend, schwer etc.; kleiner: geringer: niedriger: schwächer; unwichtiger: unbedeutender: leichter etc.: von geriogerer Größe, Höhe, Stärke, Intensität, Wichtigkeit, Bedeutsamkeit, Bedeutung, Schwere etc.: niederen Grades, Ranges etc.; minder (weniger) als: unter; untergeordnet; untergeben; subaltern etc.; unter Pari: unter dem Niveau etc.; benachtheiligt: beeinträchtigt: zurückgesetzt etc.

Nr. 29. Mittelmaß etc. (vgl. 57).

Substantiva.

a. Mittel; Mitte (s. 57 *a*); Hälfte: Mittelmaß: Mittelzahl: Mittelpreis etc.; mittlere Proportionale; mittleres Verhältnis; Mittelweg; Mittelstraße (die goldene); *aurea mediocritas* (447 *a*: 512); *ἄριστον μέτρον*: *medio*

tutissimus ibis etc.: Medium — zwischen Maximum (s. 33 *b*) und Minimum (s. 34 *b*), zwischen den Extremen (s. 163 *a*): *juste milieu* etc.: Durchschnitt; Durchschnitts-**Preis**, **-Zahl**, **-Rechnung** etc.; Bausch- (Pausch-, Pauschal-) **Quantum**, **-Summe**, **-Geld** etc., Pauschale: Bilance: Bilance-Konto etc.: Neutralisierung: Neutralität: Lauheit (275 *a*) u. s. w.: Halbheit: Unentschiedenheit; weder Fisch noch Fleisch: Unparteilichkeit (s. 27 *i*); Mittelmäßigkeit (32 *a*: 447 *b*: 458 *a*).

Zeitwörter.

b. den Durchschnitt —, das Mittel —, die Mitte etc. — nehmen, wählen etc.: sich den Unterschied theilen etc.: die Bilance ziehen: bilancieren etc.; abpaaren etc.: die Wahrheit (das Wahre, Richtige etc.) liegt in der Mitte etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. im Durchschnitt: durchschnittlich (332 *c*); in Bausch (Pausch) und Bogen (s. 49 *m*): pauschal: im Rummel: durch die Bank; Eins ins Andre gerechnet; Alles zusammengenommen; gute und schlechte Jahre etc. durch einander gerechnet: Alles in Allem genommen etc.: neutral; lau; halb; unentschieden; unparteiisch etc. (s. 27 *o*).

Nr. 30. Herstellung des Gleichgewichts etc. (vgl. 17).

Substantiva.

a. Ausgleichung; Wettmachung (502 *a*) etc.: Kompensation: Entschädigung; Schadloshaltung; Assekuranz (471 *c*); Genugthuung; Vergütung; Ersatz; Äquivalent; Buße etc. (s. 662 *a*); Gegengewicht; Ballast etc.; Gegenwirkung (s. 128 *a*: 495 *a*: *b*); Gegenhalt; Widerhalt; Spreize; Steife; Strebe; Stütze (155 *a*: *f*; *h*) etc.: Widerstand; Rückprall; Rückstoß etc. (s. 203 *a*): Neutralisierung; Neutralisation; Aufhebung etc.; Ausfüllung.

Zeitwörter.

b. ausgleichen; kompensieren; wett, quitt machen, sein, werden (502 *b*) etc.; entschädigen; schadlos halten; genugthun; vergüten; ersetzen; Ersatz leisten; büßen etc.: ein Gegengewicht bilden, abgeben etc.: ein Gegengewicht (Etwas dagegen) in die Wagschale legen, werfen etc.: das Gegengewicht (Gleichgewicht), die Wage halten (s. 27 *m*); aufwiegen; überwiegen etc. (s. 28 *q*); die Gegenpart halten: Widerstand leisten; widerstehn (128 *c*: 495 *c*) etc.; neutralisieren; aufheben etc.; ausfüllen; sich den Unterschied, den Schaden etc. theilen (s. 29 *b*); den Schaden zur Hälfte tragen; Halbpart machen; (*Conto*) *a meta* —, *à moitié* handeln etc. (s. *c*): Des Einen Glück ist des Andern Unglück etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ausgleichend; ersetzend; *compensando* etc.; als Gegengewicht; in der Gegenschale etc.; (*conto*) *a meta*; halbpart; *κοινὸς ἔμμης* etc.; gleichgeltend etc. (s. 27 *o*); ausgeglichen: wett; *quitte*.

Quantität verglichen mit einem Maßstab.

Nr. 31. Größe (vgl. 141).

Substantiva.

a. Größe (s. 141 *a*); Kolossalität etc.: Großheit etc.; große,

Nr. 32. Kleinheit (vgl. 142).

Substantiva.

a. Kleinheit; Kleine; Kleinigkeit (s. *b*); Kleinlichkeit; Klein-

reiche etc. Fülle; Maſſe etc. (s. *b*); Leibesfulle; Stärke; *Embonpoint* etc. (s. 147 *a*); Vielheit; Menge; Unendlichkeit etc. (s. 129 *f*); Unermeſslichkeit etc.; Weite (149 *a*); Umfänglichkeit; Umfaſſenheit; Geräumigkeit etc.; Tiefe (153 *a*); Untiefe etc.; Länge (s. 143 *a*) etc.; Dicke (s. 147 *a*); Breite (s. 145 *a*); Mächtigkeit [eines Erzlagers etc.]: Höhe (151 *a*); großes, übergroßes etc. Maß; Übermaß; Übermäßigkeit; Unmaß; Enormität: Exorbitanz; Exceſs etc.; Intensität (s. 26 *e*) etc.; Bedeutenheit (s. 449 *a*).

b. (s. *a*) eine große, enorme, gewaltige etc. Quantität, Maſſe, Menge (61 *f*—*h*), Fülle, Zahl, Anzahl (78 *h*) etc.; ein großer Theil: der größere —, der größte (s. 33) Theil, Antheil etc.; die größere Hälfte etc.; eine Maſſe; Menge; Unmaſſe: Unmenge: Unzahl: Unsumme; Fülle etc.; Haufen; Legion: eine Weltvoll, Welt von etc.: ein Wagenvoll; eine Fuhr; Fuder etc. (s. 25 *f*); eine Schiffsladung; Schifflast (s. 25 *g*) etc.; eine Fluth von; hohe Fluth; Springfluth etc.: Überfluſs (447 *a*); ein reicher Vorrath etc.: etwas Großes, Bedeutendes 449 *a*).

fügigkeit: Geringfügigkeit; Geringheit (Geringigkeit); Winzigkeit (s. 142 *a*) u. s. w.; Dünne (148 *a*): Dünnheit; Kargheit: Kärglichkeit: Knappheit; Mangel: Beschränktheit; Beschränkung: Unzulänglichkeit; Unzureichenheit (448 *a*); Enge (150 *a*); Engheit: Engigkeit (s. 150 *a*); Seichtheit (154 *a*: 248 *a*); Seichtigkeit; Seichte: Trockne; Untiefe etc.; Kürze (144 *a*): Niedrigkeit (152 *a*); Schmalheit (146 *a*); Schwäche etc.; Mittelmäßigkeit etc.; Unbedeutenheit (450 *a*) u. s. w.

b. eine kleine, geringe, winzige, unbedeutende, verschwindende etc. Quantität, Größe, Menge, Zahl, Anzahl etc.: Differential etc.: ein kleiner Theil; der kleinere —, der kleinste (s. 34 *g*) Theil, Antheil; die kleinere Hälfte etc.; eine (unbedeutende, nicht der Rede werthe etc.) Kleinigkeit (s. *a*: 450 *b*): Bagatelle) Lappalie; Lumperei etc.: (nicht; das Geringste (450 *b*): Mindeste etc.; Minimum (s. 34 *b*): nicht, was einer Fliege im Auge weh thut (s. 4 *a*) etc.; eine Stecknadel: Nadelknopf etc.: ein Schatten, ein Gedanke, eine Idee von Etwas: der Schatten eines Schattens: der Schatten eines Gedankens etc.: eine kaum (od.: un-)merkliche Nüance (s. 26 *a*), Abschattung; (um) einen Farbenton [Ton] (blaſſer etc., s. *p*); eine leise (leichte) Spur von Etwas: ein Spürchen; ein Spierchen; ein Spier; ein leiser Anstrich: Färbung: *Teinture*: ein leichter etc. Beigeschmack etc.; ein Funke, Fünkchen von Etwas; eine Ader von Etwas: *soupçon* etc. (s. 41 *b*) etc.: ein Korn, Körnchen: Krümlein, Krümchen: Bröslein, Brosämlein (Brösemlein): Brocken: Bröckchen (s. 50 *c*): ein Bischen (s. *e*), Bißen: Bitzel: Häppchen: Happen; Schlückchen; Schluck: Tropfchen, Tropfen: Thräne: Thränchen [Wein etc.]; ein Tropfen im Weltmeer (Ocean), am Eimer: [nicht] ein Faden, Fädchen, Härchen, Haar, Fäserchen, eine Faser, Ader, Aderchen etc.; Fetzchen, Fitzchen, Fitzel, ein Schnitzchen, Schnitzel etc.: Halm: Strohhalm: Stäubchen: Sonnenstäubchen (228 *b*): ein *Iota*: Punkt, Pünktchen auf dem I: Tüttel(chen); Tüpfel(chen), Atom (228 *b*: 238 *a*) u. s. w.: Monade s. *c*: Molecule: Partikel(chen): Theilchen: Maſſentheilchen: Körperchen; *corpusculum* etc.: ein Quentchen: Skrupel: Gran: Karat: Aß etc. (s. 25 *g*): Scherf(lein: Deut: Heller: Kreuzer: Pfennig: Schilling: Stüber: † Meit etc. (s. 559): ein Finger, Daumen, Nagel, Quer-

nagel, Zoll, Fuß, Haar[breit] (s. 25 *d*); ein Fingerhut —, Löffel —, Mund —, Hand voll etc. (s. 25 *f*): nicht einen Schuß Pulver —, nicht den Strick werth etc.: eine kurze Strecke: eine Ecke; ein Endchen: Katzensprung; eine Strecke, die man mit nußem Finger ablaufen kann (144 *b*) u. s. w.; — Werkzeug zur Messung kleiner Größen etc.: Mikrometer: Faden-, Kreis-, Schrauben- etc. **Mikrometer**; Nonius; Vernier etc.: Mikrometer- (Haar-) Zirkel; **-Messung**; Mikrometrie.

c. (s. 141 *b*) Koloß; Leviathan; Elephant; Mammuth (151 *h*) u. s. w.; Riese (118 *b*); Goliath u. s. w.; **Enak's-Kind, -Sohn**); Brobdingnager; Patagonier; Gigant; Titane; Recke; Hüne etc.; Dragoner (von Frauenzimmer); Küchendragoner etc.; hochgewachsene Person; Tanne etc.: lange Latte: lange Stange: Hopfenstange: Bohnenstange: Bohnen-Staken, -Stecken etc. (s. 32 *c*: 143 *e*; 151 *i*) u. s. w.: dicke, feiste Person (147 *b*) etc.: Schmerbauch: Dickbauch; Dickwanst: Tonne: Faß: Fettmasse: Fettklumpen: Falstaff: Wie Vollmond glänzte sein feistes Gesicht, drei Männer umspannten den Schmerbauch ihm nicht; Vollmondsgesicht; Bausback etc.: Berg (151 *e*: 227 *c*): der Ossa auf den Pelion gesetzt: Thurm zu Babel etc.: Stern erster Größe etc.: *Nonplusultra* etc.: Folio(-Format, 406 *c*): Plakat: Patent etc.: Foliant: Wälzer etc. (406 *f*); große Nonpareil (-Schrift): Kanon: Imperial- etc.: Flügelmann: Koryphäe etc. (s. 22 *a*): Ungehener: Ungethüm: *Monstrum horrendum, ingens* etc.; ein Vokativus: Donnerwetterkerl: Blitz-, Teufels-, Wetter-**Kerl, -Junge** etc. (s. *n*, Schluß): Pracht-**Junge, -Mädchen, -Stück** etc.; Heiden-**Angst, -Lärm, -Geld** etc. (s. *n*, Schluß).

c. (s. 142 *b*) Zwerg; Knirps: Liliputaner; *Tom Thumb*; Däum(er)ling: Fingerling: Daktyl: Myrmidone: Mirmidon: Gernegroß: Püppchen: Nippesfigur etc.: Maus etc.; Kolibri: Zaunkönig etc.: Ameise, Emse, Imse: Milbe: Motte: Mücke: Aufgußthierchen: Infusionsthierchen: Infusorium: Kleisteräl chen: Monade (s. *b*): mikroskopisches Thierchen, Geschöpf etc.: teleskopischer Stern: Stern letzter Größe: Miniatur: Miniaturbild: Miniatur- (s. *e*), z. B. **-Häuschen** etc.; Sedez (-Format 406 *c*): Duodez(-) etc. (s. *e*): Nonpareil(-Schrift): Perl; Diamant etc.: Verkleinerungswort; Deminutiv; Diminutiv etc. (und von Geschöpfen, in Bezug auf Dürre, Magerkeit etc.): (wandelndes) Gerippe: Skelett u. s. w. (s. 31 *c*); Latte: Stange: Bohnenstecken etc.; Stock: Hering: Flederwisch (148 *c*) u. s. w.

Miffal: Sabon etc.: Real(-): Ungethüm: *Monstrum horrendum, ingens* etc.; ein Vokativus: Donnerwetterkerl: Blitz-, Teufels-, Wetter-**Kerl, -Junge** etc. (s. *n*, Schluß): Pracht-**Junge, -Mädchen, -Stück** etc.; Heiden-**Angst, -Lärm, -Geld** etc. (s. *n*, Schluß).

Zeitwörter.

d. groß —, sehr ungemein, unendlich groß etc., kolossal etc. (s. *e*), größer etc. — sein, werden, machen etc.: [sich] vergrößern: vermehren etc. (s. 194): aus einer Mücke einen Elephanten machen etc. (s. 549): [in die Höhe] steigen: ansteigen: anfsteigen: emporsteigen (s. 219 *b*) u. s. w.: auf den Gipfel-, Höhenpunkt kommen: kulminieren 88 *h*: ragen: empor-, hervorragen etc.:

Zeitwörter.

d. (s. 142 *d*: 36 *e*: *f*) klein, winzig etc. (s. *e*, sein, werden, machen etc.: Etwas, sich (ver)kleinern; verringern: (ver)mindern etc.: Der kreißende Berg gebiert eine Maus etc., s. 364 *d*; niedrigen: erniedrigen 152 *d*): verdünne[r]n; verenge[r]n etc.: zusammendrängen 368: 229: 400 *b*, u. s. w.: zusammendrücken: zusammenpressen: komprimieren: verdichten: zusammen-

heben; sich heben; erheben; emporheben etc.; erhöhen; wachsen (35 *e*); in die Höhe schießen; anwachsen; aufwachsen; emporwachsen; zunehmen; schwellen (35 *e*: 147 *d*: 151 *k*: 188 *b*); anschwellen; aufschwellen; emporschwellen etc.; fluthen; emporfluthen etc.; [sich] ansummen; aufsummen etc.; in die Höhe thürmen; [sich] aufthürmen; emporthürmen etc.; tempeln; auftempeln; hinauftempeln; emportempeln etc.; hügeln; aufhügeln; auf-, empor-**bergen**, **-gebirgen** etc.; hinaus gehen, wachsen, steigen über Etwas; es überragen; überhöhen, übersteigen; alle Grenzen, alle Begriffe übersteigen etc.; Etwas (od.: sich) weit ausdehnen; ausbreiten; sich weithin dehnen, erstrecken; erweitern etc.; sich in eine große Tiefe hinab erstrecken etc., senken etc.; tief eindringen.

Adjektiva und Adverbia.

e. groß (141 *e*: 449 *c*) u. s. w.: sehr (ungemein, ungeheuer etc.) groß; riesengroß; riesenhaft; riesig; brodingnakisch; brobdingnakisch; gigantisch; gigantesk; titanenhaft; titanisch; reckenhaft; hünenhaft; herkulisch; athletisch (118 *a*) u. s. w.: *in Folio* etc.; übermäßig groß; übergroß; ungeheuer; monströs (69 *h*); koloffal; pyramidal[isch]; enorm; hyperbelhaft; hyperbolisch etc.; im Großen; in vergrößertem Maße (Maßstabe) etc.

schnüren; zusammenkneifen; zusammenkrimpen; zusammenschrumpfen; Etwas, sich zusammenziehen; zusammengeben; einschrumpfen; einkrimpen; einkrumpen; krumpen; einlaufen; einholzeln; einhutzeln; eintrocknen; einzehren; schwinden; einschwinden; hinschwinden; dahinschwinden (462 *d*); verschwinden; Etwas (sich) runzeln, verrunzeln, zusammenrunzeln; rümpfen (189 *d*); zusammenfallen; kollabieren; zusammensinken; einfallen; abfallen; vom Fleisch fallen; abmagern etc.; sinken; abnehmen etc.; ebben (209 *b*) u. s. w.; zurückwachsen; verkrüppeln; verkropfen; vermickern; verbutten etc.; stutzen; abstutzen; beschneiden; behauen; verkürzen; abkürzen; kürzen (144 *g*: 146 *c*) u. s. w.: abknapsen; abknausern; abziehen; abbrechen (448 *c*) etc.; einschränken; beschränken.

Adjektiva und Adverbia.

e. klein; sehr (ungemein etc.) klein; winzig; winzig klein; klimper- (klipper-) klein; spottklein; verschwindend klein; gering; geringfügig; kleinfügig; kleinlich; daumen-groß, **-hoch** (142 *e*: 152 *e*) u. s. w.: drei Käse hoch; zwerg(en)haft; zwergisch; verzwergt; knirpshaft; knirpsig; puppenhaft; puppisch; liliput[an]isch; pygmäisch; elfenhaft (142 *e*) u. s. w.; ameisenklein; ameisenwinzig; ameisenhaft; milbenklein; milbenwinzig; milbenhaft; milbengroß (142 *e*) u. s. w.; wunderwinzig (+wuderwinzig etc.) etc.; miniaturhaft; miniaturartig; miniatur; *en miniature* (s. u.); Miniatur- etc. (*c*); in Duodez; in Sedez etc.; Duodez (-Ausgabe, -Staat etc., s. *c*); mikrometrisch etc.; [mit unbewaffnetem (bloßem) Auge etc.] kaum (od.: nicht) wahrnehmbar; schwach; kaum sichtbar; unsichtbar (301 *c*); mikroskopisch; teleskopisch etc.; atomenhaft; atomarisch etc.; infinitesimal; unendlichklein etc.; homöopathisch etc.; nicht der Rede werth; nicht erwähnenswerth; unbedeutend etc.; wenig (s. *n*; *p*); verdammt, verflucht, blut-, blitz-, bitter-, grund**wenig**; ein wenig; ein bischen (s. *b*); ein klein bischen etc.; knapp; karg; kärglich etc.; schmal (*i*: 146 *d*) u. s. w.; unzureichend; unzulänglich; nicht (od. kaum) zu-, ausreichend; wo Schmalhans Küchenmeister ist:

wo's schmale Kost (schmale Bissen) giebt etc.: mit knapper Noth: kaum etc.: im Kleinen: im verkleinerten —, im verjüngten Maße, Maßstabe: *en miniature*; im Kurzen: in einer Nufs; *in nuce* etc.

f. hoch (s. 151 *b*): sehr etc. hoch: balkenhoch: baumhoch: bergehoch: deckenhoch: hanshoch; himmelhoch: kirchthurmhoch: mastenhoch: manerhoch: riesenhoch; sternhoch: thurmhoch: wändehoch; wolkenhoch etc.: ragend: auf-, emporragend: [sich] thürmend etc.; groß-, hochgewachsen; in Saat gesboſſen, hoch aufgeschoſſen; † aufgespillert; schlank (s. 32 *k*: 348 *e*) u. s. w.: cypreſſen-, palmen-, tannen- etc., gazellen-, windspiel-schlank etc.; baumgrad (157 *g*) u. s. w.

f. niedrig(st 152 *e*); von geringer Höhe; sich wenig erhebend; am Boden kriechend etc.; flach (s. *g*); platt (187 *c*; 145 *d*) etc.; buttig; butzig: verbuttet etc.; untersetzt; gedrungen; stämmig (s. *k*: 31 *k*).

g. tief (s. 153 *h*): unendlich, unermeſslich, unergründlich etc. tief: abgrundtief: berg[e]tief: brunnentief: grundtief: himmeltief: höllentief; kirchthurmtief: klaftertief: knietief: meer[es]tief: schachtentief etc.; grundlos; bodenlos: fadenlos u. s. w.

g. (s. 154 *c*) flach (vgl. *f*); seicht; untief u. s. w.

h. lang (s. 143 *h*): ackerlang; baumlang: bogenlang[er Brief etc.]; ellenlang; himmellang; meilenlang u. s. w.: sich weithin (ans)dehnend, (er)streckend etc.; sesquipedalisch (409 *c*) etc.

h. (s. 144 *i*) kurz; von geringer Länge etc.: untersetzt; unter Mittelgröſse: kompakt: gedrungen etc. (s. 31 *k*; 32 *f*); butzig: buttig; verbuttet etc. (s. 32 *f*); klein; zwergisch etc. (s. 32 *e*); — kurz zusammengefafst (400 *c*), zusammengedrängt etc.: in Kurzem; in kurzen Worten; in wenig Worten; mit zwei etc. Worten; *ne multis* u. s. w.

i. breit (s. 145 *d*): ellenbreit etc.

i. (s. 145 *d*) schmal; von geringer Breite etc.

k. dick (s. 147 *d*); armdick; faustdick; elephantendick; knollendick; nudeldick etc.: mächtig[es Flöz] etc.: stark; korpulent; († gut bei Sache); beleibt; wohlbeleibt etc.; fett; feist etc.; kompakt; gedrungen; stämmig etc. (s. 32 *f*); umfangreich (s. *l*); voluminös; dickleibig.

k. dünn; von geringer Dicke etc.; faden-, zwirnfadendünn etc.; fein, baar-, härchenfein; kapillar etc.; papier-, mohnblattdünn etc.; dünnleibig; schmalleibig; (mit einer Taille) zum Umspannen; mit einer Wespentaille; dünn-, wespentaillig etc.; † aufgespillert; † spillerig (148 *e*) etc.; schlank (s. 31 *f*); rank; rahnig; rahn etc.; schmächtig: † bebende; † leibarm; unbeleibt; mager (248 *e*); bein-, hunds-, knochenmager, knöchericht; hager; entfleischt; fleischlos; so dafs man die Rippen unter der Haut zählen kann; mager und zusammengefallen, dafs man die Zähne durch die Backen zählen kann; abgefallen; abgebagert; abgemagert; eingefallen; mit eingefallnen Backen; schmalbäckig; so dafs man ein Vaterunser durch die Backen blasen kann etc.; dürr (248 *e*); beindürr; brenndürr; haberstrohdürr; hundsdürr; klapperdürr; knochendürr; rippen-

dürr; scherbendürr; schindeldürr; spindeldürr; strohdürr; winddürr; zaundürr etc.; knochentrocken etc.; dürrleibig; hager-dünn; spindeldünn; splitterdünn; winddünn etc.; federleicht etc.; schwind-; darr; dörr-; dürrsüchtig.

l. weit (s. 149 *c*); weit und breit; weit und fern (entfernt) etc.; spannenweit; ellenweit; meilenweit etc.; himmelweit; welt(en)weit; wolkenweit etc.; angelweit, sperrangelweit, sperrweit, flügelweit [offen, s. 194 *f*] etc.; (weit)umfassend; (ge)räumig; tempelweit etc.; umfangreich (s. *k*); weitschichtig, weitschweifig (399 *c*) etc.;

l. eng; nicht weit (s. 31 *l*); (eng) anschließend; wie angegossen sitzend (23 *b*; 45 *f*); (eng) zusammengedrängt; zusammengepreßt; auf einander gepackt wie die Heringe.

† (ge)räumlich; weiträumig; umfänglich; weitläuf[t]ig; (weit) ausgedehnt.

m. viel; zahlreich (s. 61 *q*; 79 *f*); in Fülle; in reichem Maß; in überreichem Maß; reichlich; überreichlich etc.; vollzählig; vollständig (s. 49 *k*; *k*); vollkommen: völlig; vollendet: in vollem Maß (s. o.); so daß Nichts daran fehlt; da fehlt auch nicht Das daran, darf auch nicht Das daran fehlen; ganz: ganz und gar; lauter; pur; purlauter; gänzlich; total(emeut); (all)umfassend; im umfassendsten Maße; in weitester Ausdehnung; in vollem Umfang; im weitesten Umfang etc. (s. *o*); von Kopf bis Fuß (s. 49 *k*); vom Scheitel bis zur Zeh; von der äußersten Haarspitze bis zum Nagel des kleinen Zehs; (von der Sohle) bis zum Scheitel, bis zum Wirbel; (bis) über die Ohren; von der Wurzel bis zum Wipfel; von unten bis oben; von oben bis unten; *de fond en comble;* vom Giebel (von der First) bis zum Grunde (zur Schwelle); von vorn bis hinten; von Anfang, vom Beginn, vom ersten Anfang an — bis zu Ende, bis zum Schluß (s. 55 *k*); von A bis Z; vom Alpha bis zum Omega; A und O; *ab ovo ad mala;* von einem Ende bis zum andern; von Ort zu Ende; vom Galjon bis zum Heck etc.; Alles (s. 490); Alle; allzusammen; allesammt; sämmtlich; (Alle) insgesammt; sammt und sonders; *in corpore;* † butz und benz; Heinz und Benz; Hinz und Kunz (s. 54 *d*); ohne Ausnahme; ausnahmslos; einstimmig (353 *e*); durch die Bank; durchgängig; durchgehend[s] etc.; allseitig; allerseits; allwärts; allerwärts; allerwegen; allerorten; an allen Ecken und Enden (Kanten); vorn und hinten; überall; in allen Theilen; in allen Stücken; jeder Zoll; in allen Beziehungen; in jeder Beziehung; in jeder Hinsicht; in jeder Weise; durchaus; durch und durch; mit Leib und Seele etc.; mit Haut und Haar etc.; mit Stock und Stiel; mit Stumpf und Stiel etc.; mit der Wurzel; radikal; *radicaliter;* von Grund aus; gründlich etc.; mit Kind und Kegel; mit Kind und Rind; mit Sack und Pack etc.; in vollstem Maß (s. o.); ohne (jeden) Abzug; ohne jede Einschränkung, Beschränkung, Bedingung (s. 335 *a*); unbeschränkt; unbedingt; absolut († *a*) etc.

n. in hohem, im höchsten Grade, Maße etc. (s. *p*); im Superlativ; *ultra*; hoch; höchst; tief; tiefst; gründlich; bedeutend; beträchtlich;

n. wenig (s. *e*) etc.; nicht viel; wenig mehr als gar Nichts; große Sprünge kann man nicht damit machen (458 *c*) etc.; ein bischen;

ausehnlich; sehr; aufs äußerste; äußerst; überaus; außerordentlich; ausgezeichnet; besonder; besonders; vorzugsweise; *κατ' ἐξοχήν*; *par excellence*; excellent; exquisit; vorzüglich (33 *g*; 55 *g*; 424 *c*; 449 *c*; 455 *f*) u. s. w.; vortrefflich; trefflich; über- (od.: mehr als) trefflich; unübertrefflich; unvergleichlich; unerreichbar; unerreicht; unübertroffen; beispiellos; ohne Gleichen; sonder Gleichen; gewaltig; überwältigend; ungemein; ungewöhnlich; exorbitant; grenzenlos; unbegrenzt; unbeschränkt; unendlich; unermeßlich; unergründlich; grundlos; bodenlos; unaussprechlich; unbeschreiblich; unsagbar; unsäglich; unglaublich; übertrieben; übermäßig; über alle Maßen; über alle Begriffe, Beschreibung (447 *c*) u. s. w.; über allen Ausdruck; über Kreide und Rothstein etc.; zum Verwundern; zum Erstaunen; überraschend; wunderbar; staunenerregend: enorm (s. *e*) etc.; unbegreifbar; unbegreiflich; Das übersteigt alle Begriffe; da steht Einem der Verstand still; zum Rasendwerdeo; zum Tollwerden; darüber möchte man aus der Haut fahren etc.; verdammt (s. *p*); verflucht; verflixt; verdonnert; verteufelt; verwettert etc.; blitzmäßig; donnermäßig; hagelmäßig; heidenmäßig; henkermäßig; hexenmäßig; mordmäßig; teufelmäßig; wettermäßig etc.; Blitz-, Donner-, Donnerwetter-, Hagels-, Teufels-, Wetter-(**Junge**, **-Kerl** etc., s. *c*); Heiden-(**Angst**, **-Geld**, **-Lärm**, **-Skandal** etc., s. *c*).

nicht ein bischen; nicht das Geringste (s. 4 *a*); nicht Das; nicht so Viel; nicht das Schwarze unterm Nagel; (gar) Nichts; so gut wie Nichts etc.

o. positiv (1 *w*; 340 *d*) u. s. w.; ausgemacht: sicher; bestimmt; gewiss; entschieden; fest; bomben-, baum-, eisen-**fest** (105 *d*; 118 *n*); keinem Zweifel unterworfen; ohne (allen) Zweifel; außer allem Zweifel; zweifellos: über jeden Zweifel erhaben; unbezweifelbar; unzweifelhaft; zweifelsohne; ohne alle Frage; außer Frage; fraglos: keinen Zweifel zulassend; dogmatisch (351 *d*); zuverlässig; un-[be]streitbar: unstreitig; unleugbar; unverkennbar; offenbar (370 *c*) u. s. w.; augenscheinlich; handgreiflich; greiflich; unzweideutig; keiner Mifsdeutung ausgesetzt (fähig, unterworfen); unmifsdeutbar etc.; wirklich; wahrlich; wahrhaft; wesenhaft: wesentlich; essentiell; wahrhaftig; fürwahr; in der That; im (vollsten) Ernst; in barem (nacktem) Ernst; ohne Redensart; ohne Phrase; ohne Scherz; ohne Spaß; Scherz (Spaß) bei Seite: im eigentlichsten Sinn des Worts; im prägnanten Sinne; in des Worts verwegenster Bedeutung; im weitesten Umfang, in der weitesten Ausdehnung des Worts (des Ausdrucks etc., s. *m*); um das Geringste zu sagen; um gewifs nicht zu Viel zu sagen; um keinen scharfen (harten, verletzenden etc.) —, um den mildesten (schonendsten, schwächsten etc.) Ausdruck zu gebrauchen; gelinde ausgedrückt (gesagt); mindestens: wenigstens; jedenfalls; ich könnte einen schärfern (härtern etc.) Ausdruck gebrauchen; ich vermeide die schärfere Bezeichnung etc.

o. arm; ärmlich; knapp; spärlich; kanm etc. (s. *e*; *p* etc.); ruppig; schäbig; kahl etc.

p. (s. *n*) in hohem Grade etc.; *p.* in geringem (mäßigem, begehörig; tüchtig; redlich; recht- scheidnem etc.) Grade; in geringem

schaffen; *comme il faut;* nach dem Komment: mit einem (gehörigen) *Avec*; wie es im Buch steht; aus aller Macht (118 *n*) u. s. w.; aus allen (Leibes-)Kräften; aus dem Ff; *fortissimo* (292 *c*); aus dem Salz; gesalzen (und gepfeffert); wie die Feinde; † feindlich (feinlich); arg; bitter; grimmig; infam; entsetzlich; abscheulich; ersehrecklich; schrecklich; furchtbar; fürchterlich; verdammt; verflucht etc. (s. *n*, Schlufs).

Maße (vgl. *q*): etwas; ein bischen; wenig (s. *e*: *n*); kaum; unbedeutend; so so (lala); schwach; merklich; kaum merklich; unmerklich; mäßig; ziemlich; leidlich; einigermaßen; mittelmäßig (458 *c*) u. s. w.; erträglich; knapp; kärglich; spärlich etc.; um wenig, um ein Geringes, um ein Unbedeutendes, um eine Kleinigkeit, um ein Haar, (um) einen Schatten, (um) eine Nüance, (um) einen Ton, (um) einen Farbenton, (um) einen Gedanken, (um) eine Idee etc. [bei Komparativen].

q. in einem begrenzten, beschränkten —, in einem gewiffen, bestimmten Grade, Maße; bis zu einem gewiffen Punkt, einer gewiffen Ausdehnung (s. *p*); etwas; ein bischen; einigermaßen; gewiffermaßen; ziemlich etc.; nur; bloß; einfach etc.; höchstens; aufs höchste; zum höchsten; mindestens; wenigstens; zum mindesten etc.; und sei es noch so wenig (noch so gering, in noch so geringem Grade etc.): fast; beinahe; bei; an; bei einem Haar; nur nicht gar; es fehlt wenig daran etc.; kaum; knapp; mit knapper Noth; mit (vieler) Mühe; mit (Müh und) Noth etc.; Das gilt nur mit Ausnahmen, mit Einschränkung, ist *cum grano salis* zu versteben (355 *c*).

r. in größerem, höherem Grade (Maße); ja; sogar; selbst; auch; es ist nicht zu Viel gesagt (behauptet) etc.

s. in unbestimmtem, ungewiffem Grade, Maße; ungefähr (144 *k*; 332 *c*) u. s. w.; etwa; um; *circa; circiter; praeter propter;* an; beinahe; fast etc. (s. *q*); bis.

t. in keiner, in keinerlei Weise, Beziehung; keineswegs; nicht; mit Nichten; durchaus nicht (83 *c*; 354 *d*); gar nicht; ganz und gar nicht; nicht im geringsten; nicht im mindesten; nicht (um) ein Haar; kein Tüttelchen etc. (s. *b*); Alles, nur nicht.

Quantität im Vergleich mit einem ähnlichen Gegenstand.

Nr. 33. Superiorität.

Substantiva.

a. (s. 28 *b* etc.) Superiorität; Überlegenheit; Übermacht; Übergewicht (123 *a*); Oberhand; Vorhand; Oberwaffer; Vorrang; Vorzug; Vorzüglichkeit (457 *a*) u. s. w.; Vorsprung; Vortheil; Prä; Präminenz; Präponderanz; Präpotenz; Primat; Principat; Suprematie; Hegemonie; Führerschaft; Oberherr-

Nr. 34. Inferiorität.

Substantiva.

a. (s. 28 *c* etc.) Inferiorität; Niedrigkeit; niedrigere Stellung; niedrer Rang; Zustand des Untergeordnet-, Untergeben-, Abhängigseins etc.; Untergebenheit; Abhangigkeit; Untergeordnetheit; Unterordnung; Subordination etc.; das Nachstehen, Zurückstehen; Zurücksetzung etc.; Minorität.

schaft; Obergewalt; Übergewalt; Überordnung; das Übergeordnetsein; Superordination etc.; Übermaß etc. (40 *l*; 447 *a*); Majorität (424 *d* etc.).

b. (s. 151 *a*; *c*) Höchste, äußerste Höhe; das Höchste; Größte; Maximum; *Nonplusultra* (s. *c*); Hoch-; Hohe[n]punkt; Gipfelpunkt; Gipfel; Spitze; Kulminationspunkt; Mittagshöhe; Sonnenhöhe; Scheitelpunkt; Zenith u. s. w.; die höchste Blüthe; Akme (88 *a*) etc.; Fluth; Hochfluth; Springfluth; Sturmfluth.

b. niedrigste Stufe; niedrigster Grad; tiefster Punkt, Stand (der Skala) etc.; Ebbe; tiefste Ebbe; Hohlebbe; Tiefebbe etc.; Nadir; Fußpunkt (s. 152 *c*); Minimum; das Kleinste, Niedrigste.

c. der Erste, Höchste, Größte etc.; *Primus* [*omnium*; *inter pares* etc.]: *Nonplusultra* (s. *b*); *lumen* (359 *b*) u. s. w.; eine der ersten Größen, Kapacitäten etc.; Stern erster Größe; eine Celebrität; Berühmtheit (381 *a*); berühmte, bedeutende Persönlichkeit; Sommität (123 *b*); mustergültiger (od. Muster-)Schriftsteller; Klassiker (457 *b*); ein großes Thier; Löwe; *lion*; Ausbund von etc. (55 *b*; 163 *a*); *Dii* (*Patricii* etc.) *majorum gentium* etc.; Patricier (s. 614): Magnat; Optimat; Notabel: Honoratioren; Potenten etc.; ein Größerer, Höherer, Mächtigerer, Stärkerer, Überlegner, Vorgesetzter etc. (s. 28 *d*); *Primadonna*; *Prima ballerina*; *Primuomo* (296 *f*; 415 *e*); die erste Geige; Protagonist; Chorführer; Reigenführer; Chorage; Koryphäe etc. (s. 22 *a*; 31 *c*; 55 *b*).

c. Der Letzte, Niedrigste, Kleinste etc.; *Ultimus* etc.; ein Niedrigerer; Untergeordneter; Subaltern etc. (s. 28 *e*); *Dii* etc. *minorum gentium*; Plebejer; Proletarier; *Capite censi* etc. (s. 615); Einer aus dem großen Haufen, der Masse, Menge, *plebs* etc.; *Nos numerus sumus* etc.; Deuteragonist; Tritagonist; Deuterolog; Hysterolog.

Zeitwörter.

d. (s. 28 *g*) höher, größer, überlegen etc. sein; den Vorrang, Vorzug haben etc.; hinter sich zurücklassen etc.; übertreffen; überragen; auf Jemandes Schultern stehen, steigen (19 *b*); hervor-ragen, -glänzen (302 *i*), -leuchten, -strahlen u. s. w.; überbieten; übersteigen (*e*) etc.; überglänzen; überleuchten; überstrahlen; verdunkeln; in Schatten stellen (34 *f*); eklipsieren; Einem etc. die Augen ausstechen; ausstechen (absteechen, hinstechen); besiegen (304 *d*); schlagen; überwinden; niederwerfen; niederringen; zu Boden ringen, werfen, strecken; den Sieg, Preis davon tragen etc.; todt segeln (200 *d*; 208 *b*); todt laufen; den Vorfuß haben; vorausschießen u. s. w.; überwiegen; zu Boden wiegen etc.; über Etwas (über Alles) gehen;

Zeitwörter.

d. (s. 28 *h*) kleiner, niedriger, geringer etc. sein; nicht so —, minder, weniger — groß, hoch etc. sein; nicht gleichkommen, nicht gleichthun; nicht erreichen; dahinter (darunter) zurückbleiben, stehen, treten; nachstehen; überragt etc., besiegt, ausgestochen etc., überglänzt, überstrahlt, verdunkelt, eklipsiert etc. werden; gegen Etwas im Schatten, im Hintergrund, im Nachtheil stehen etc.; den Kürzern ziehen; zu kurz kommen; überwunden, überwogen werden; unterliegen; im Kampf nicht bestehen etc.

excellieren (69 *g*); sich auszeichnen; sich hervorthun u. s. w.; die erste Geige (Violine) etc., Rolle spielen etc. (123 *c*).

e. größer, höher, überlegen etc. werden; überwachsen; übersteigen (*d*; 219 *b*) u. s. w.; überfliegen (217 *b*) u. s. w.

f. größer, höher etc. machen; vergrößern; vermehren; heben; überragen machen etc. (s. 35 *d*; 141 *d*).

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. 28 *k*) größer, größt; höher, höchst; [sehr] hoch etc.; erst; allererst; zu (aller)erst; erstens; an erster Stelle etc.; überlegen; überragend; hervorragend; hervorleuchtend (wie der Mond vor den Sternen) etc.; eminent; ausgezeichnet (s. 31 *n*); vortrefflich; vorzüglich (424 *i*; 455 *f*; 457 *d*); unvergleichlich; unerreichbar; unerreicht; sonder Gleichen; ungemein; besonder[s] etc.; das Andre — od.: Alles — überragend, übertreffend, hinter sich lassend, aufwiegend, überwiegend etc.; präponderant, präpotent etc.; vornehmst; vortrefflichst etc.; kulminierend; im höchsten Grade; im Superlativ; äußerst; (von) der ersten Klasse, der feinsten Sorte etc.; höhern —, des höchsten —, des ersten Rangs, Grades etc; Nummer Eins; Nummer Null; Prima Qualität; *di primo cartello*; vom reinsten Wasser (304 *d*); klassisch; musterhaft; mustergültig; obenan (stehend); über Alle[s] gehend; vorzugsweise; *par excellence*: κατ' ἐξοχήν etc.; *Ultra.*

e. kleiner, niedriger, geringer werden (vgl. 32 *d*; 142 *d*) etc.

f. (vgl. 32 *d*; 142 *d*) kleiner, niedriger, geringer machen etc.; in den Schatten stellen (33 *d*); zurückdrängen.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. 28 *l*) minder (weniger) groß, hoch etc.; kleiner, kleinst; geringer, geringst; niedriger, niedrigst; letzt; allerletzt; zu (aller)letzt; *last, not least;* letztens: an letzter Stelle etc.; niedern Ranges, Grades etc.; Nummer Zwei etc.; des niedrigsten, letzten Grades, Ranges: Nummer Null etc.; von der schlechtesten, gröbsten Sorte; vom Ausschuss; untergeordnet; geringern Werthes etc.; unter Pari; unter Null; unter der Kanone; unterm Nachtwächter; unter der Kritik etc.; auf der untersten, niedrigsten Stufe stehend etc.; gewogen und zu leicht gefunden; nicht vollhaltig; geringhaltig; unterhaltig.

Quantitätsveränderungen.

Nr. 35. Vermehrung.

Substantiva.

a. Vermehrung; Mehrung; Vergrößerung; Verstärkung; Übertreibung; Zunahme; Zuwachs (s. *c*); Zuwuchs; Anwachs; Aowuchs; Wachsthum (448 *a*); Wachs; Wuchs; Fortwachs; Fortwuchs etc.; Entwicklung; Fortentwicklung; Weiterentwicklung; Ausdehnung; Expansion (230 *a*; 143 *f*) u. s. w.; Diastole (102 *a*; 222 *a*); Verlänge-

Nr. 36. Verminderung.

Substantiva.

a. (s. *e*; *f*; 142 *c*) Verminderung; Minderung; Verkleinerung; Verjüngung; Verringerung; Verkürzung; Kürzung; Abkürzung; Erniedrigung; Verdünnerung; Verdünnung; Verengerung; Verengung; Zusammenziehung; Systole (102 *a*; 222 *a*); Zusammenpressung (146 *c*; 229 *a*) u. s. w.; Einengung; Schmälerung; Schwächung; Reduktion;

rung; Erweiterung; Ausbreitung; Verbreitung; Verdickung; Hypertrophie (147 *a*); Schwulst; Anschwellung; Aufschwellung (188 *a*) u.s.w.; Fluth (s. 33 *b*) etc.; Verdoppelung; Vervielfachung etc. (79 *a*); Erhöhung; Steigerung (151 *b*); Exacerbation; Paroxysm[us] (120 *a*) etc.; Accrescenz; Accretion; Accroissement: Accrement; Inkrement etc. (s. 39 *a*); Acceſſion (s. 37 *a*); Epigenesis.

b. Mehrer; *semper augustus*; Vermehrer; Vergrößerer; (Fort-, Weiter-) Entwickler; Ausdehner; Erweiterer; Ausbreiter: Verbreiter; Verdoppler; Vervielfacher; Erhöher; Steigerer etc.

c. Das, worum (um wieviel) Etwas gewachsen, sich vermehrt, sich vergrößert etc. (s. 39 *a*) — n.: das darum Angewachsene, Vermehrte (vgl. *a*; 37 *c*).

Herabsetzung etc.; Abnahme (153 *b*; 466 *a*); Dekrescenz; Nachlaſs; Ebbe; Neige (s. 40 *c*); das Einschrumpfen, Eintrocknen, Schwinden, Einzehren etc. (s. *e*; *f*); Einzehrung; Rückwuchs; Bodenschrumpf, Kastenschwand etc. (s. *c*); Schwund; Aridur; Atrophie; Abmagerung; Zehrung; Abzehrung; Auszehrung; Schwindsucht (148 *a*) u. s. w.; Verlust; Einbuße; Abzug etc. (s. *c*).

b. Minderer; Verminderer; Verkleinerer; Verkürzerer; Schmälerer etc.

c. (s. 38 *b*) Das, worum Etwas sich vermindert, abnimmt etc.; Abzug; Rabatt; Diskonto; Dekort; Thara; Gutgewicht; Verlust: Einbuße etc. (s. *a*; 38 *a*); Schrumpf; Bodenschrumpf; Fruchtschrumpf; Kastenschwand etc.; *Coulage; Leccage* etc.; *Fusti; Gerbelur; Peo; Refactie; Refaction* etc.: *Calo* etc.; Abbrand etc.; Abfall (40 *d*; 50 *c*; 450 *b*; 452 *c*); Abfällsel; Abgang; Abgänglein; Abgängling; Abgängsel; Abwurf; After; Bienendreck (460 *b*); Trug; Abhub (vgl. 40 *a*); Abfeilicht; Feilicht; Feilspäne (s. n.); Feilstaub etc.; Abschabsel: Schabsel; Schabine etc.; Kratze; Krätze; Gekrätz etc.; Schleifsel; Abschleifsel etc.; Schlacke (460 *b*); Hammerschlacke; Hammerschlag; Glühspan; (Eisen-) Sinter; Schmiedesinter; Zunder etc.; Abschnipperling; Abschnitzel; Schnipperling; Schnippel; Schnitzel; Abschrot etc.; Abfegsel; Ausfegsel; Zusammenfegsel; Kehricht; Müll (238 *a*) u. s. w.; Abharke; Abharksel; Abrechling; Abrechig; Abrechlich; Abschlag; Abfrucht; das Klein[e], Grobe; Spreu (135 *e*; 190 *a*; 228 *b*); Raff etc.; Abkraut etc.; Abraum etc.; Abholz; Afterschlag; Abschlag; Schuppenschlag; Späne; Bohrspäne (238 *a*) u. s. w.; Drechsel-, Drehspäne; Feilspäne (s. o.); Hobelspäne; Raspelspäne; Sägespäne; Zimmerspäne etc.; Kammspäne etc.; Miesel [der Böttcher]; Splitter etc.

d. das nach der Verminderung Übrigbleibende (s. 40 *a* ff.).

Zeitwörter.

d. größer etc. machen (s. 33 *f*); vergrößern (377 *o*); verstärken; übertreiben (395 *b*) u. s. w.; vermehren; mehren; ausdehnen; verlängern; erweitern; ausbreiten; verbreiten; verdicken; verdoppeln; vervielfachen; häufen; anhäufen;

Zeitwörter.

e. (s. 32 *d*) kleiner etc. machen; verkleinern; vermindern; mindern; verringern; verkürzen; kürzen; mutzen, ab-, vermutzen; stumpfen; abstumpfen; verstumpfen; stümmeln; zerstümmeln, verstümmeln (38 *d*; 50 *k*; 178 *b*: 434 *b*; 466 *b*) u. s. w.;

aufhäufen ; emporhäufen ; erhöhen ; heben ; steigern ; (fort-, weiter-) entwickeln etc. ; erschweren ; verschlimmern (434 *b*) etc. ; wachsen (anwachsen etc. s. *e*) machen ; das Wachsthum etc. (s. *a*) fördern, befördern, bewirken etc. ; ansummen —, aufsummen lassen etc. ; aufschwellen (*e*) etc. [machen] ; aufblasen ; aufblähen (147 *c*) ; Öl ins Feuer gießen, Holz hinzutragen ; schüren.

stutzen ; abstotzen ; ver-, wegstutzen etc. ; niedrigen ; erniedrigen (252 *b* etc.) ; verdünnern ; verdünnen ; verengern ; verengen ; einengen ; zusammen-drängen (32 *d* ; 229 *d*) u. s. w., -drücken, -preſſen ; -zwängen, -schnüren ; komprimieren ; verdichten etc. ; einpreſſen ; einschnüren ; einzwängen ; einschränken ; beschränken (335 *b*) etc. ; beschneiden ; behauen ; beraspeln ; befeilen etc. ; kurz schneiden ; verschneiden ; schneideln, schneiteln ; beschneiteln ; ausschneiteln ; schnitteln ; ausschnitteln ; auswipfeln ; ausgipfeln ; wipfeln ; gipfeln ; abwipfeln ; abgipfeln ; entwipfeln ; entgipfeln ; kappen ; abkappen ; köpfen ; abköpfen ; koppen etc. ; reducieren ; auf ein geringeres Maß etc. zurückführen etc. ; verjüngen ; moderieren ; ermäßigen ; mäßigen etc. (s. 121 *f* ; *g*) ; herabsetzen ; herabstimmen ; mildern (lindern, gelindere etc.) Saiten aufspannen (aufziehen) etc. ; diskontieren etc. (s. 559) ; dekortieren ; rabattieren ; abziehen etc. (s. 38 *d*) ; verzetteln ; verkrümeln etc. (62 *e* ; 446 *c*).

e. größer etc. werden (s. 33 *e*) ; sich — vergrößern (s. *d*), vermehren, mehren, ausdehnen, verlängern, erweitern, ausbreiten, verbreiten, verdicken ; verdoppeln, vervielfachen, häufen, an-, auf-, emporhäufen, erhöhen, heben, steigern, (fort- etc.) entwickeln etc. ; sich ansummen ; sich aufsummen ; sich verschlimmern etc. ; wachsen (31 *d* ; 87 *h*) ; anwachsen ; aufwachsen ; erwachsen ; anerwachsen ; auferwachsen ; emporwachsen ; heranwachsen ; fortwachsen ; weiterwachsen ; zuwachsen etc. ; zunehmen ; schwellen (147 *c*) u. s. w. ; anschwellen ; aufschwellen ; emporschwellen etc. ; anlaufen ; auflaufen etc. ; dunsen ; aufdunsen etc. ; fluthen ; anfluthen ; naufluthen ; emporfluthen ; steigen ; ansteigen ; aufsteigen ; emporsteigen ; auf-, empor-keimen, -schießen, -sprießen, -sproſſen etc.

f. (s. 32 *d*) kleiner etc. werden ; sich verkleinern, (ver)mindern, verringern, verenge[r]n, verdünne[r]n etc. ; sich zusammenziehen, ein-, zusammen-krimpen, -krumpen, -schrumpfen, -runzeln, -hotzeln, -hutzeln, -trocknen, -dorren, -schwinden, -laufen, -fallen, -sinken etc. ; kollabieren etc. ; [ein]zehren ; schwinden ; hinschwinden ; abzehren ; intabescieren ; abmagern ; abfallen ; vom Fleisch fallen (148 *d*) etc. ; zurückwachsen ; verkrüppeln ; verbutten ; vermickern ; verzwergen etc. ; abnehmen etc. ; ebben (209 *b*) u. s. w. ; sinken etc. ; sich — verlieren, — verzetteln, verkrümeln etc. (62 *e*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

j. (s. *e*) größer etc. werdend, geworden ; wachsend ; anwachsend ; heranwachsend etc. ; gewachsen ; herangewachsen ; erwachsen etc. ; (an-, auf-, empor-) schwellen, -geschwollen etc. ; (auf-)gedunsen etc. ; *crescendo* ; zunehmend ; im Zunehmen etc. ; vergrößert ; übertrieben

Adjektiva und Adverbia.

g. kleiner etc. werdend, geworden ; verkleinert ; verjüngt : in verkleinertem, verjüngtem Maß(stab) etc. ; abnehmend ; im Abnehmen etc. ; hinschwindend ; sich verlierend etc. ; *decrescendo* ; *diminuendo*.

(377 *q*) u. s. w. ; karrikiert ;

wie durch ein Vergrößrungsglas (eine Lupe etc.) —, wie in einem Hohlspiegel gesehen; — in erhöhtem (s. *d*), vermehrtem etc. Grade; *a fortiori* (333 *c*); um so mehr u. s. w.

3°. Quantität in Bezug auf Verbindung.

Nr. 37. Hinzufügung.

Substantiva.

a. Hinzufügung (vgl. *b*) u. s. w.; das Hinzukommen, Hinzutreten; Hinzutritt; Beifügung; Anfügung; Anknüpfung; Anreihung (s. 43 *a*) etc.; Beischluſs; Einschluſs; Anschluſs: Beitritt; Begleitung; Accompagnement etc.; Ergänzung (s. 49 *b*) etc.; Addition; Annexion; Annexation; Acceſſion etc.; Zusatz etc. (s. 39 *a*); Überfruchtung; Überschwängerung; Superfötation; Superfökundation; Epikyesie etc.

b. das Hinzugefügte, Hinzukommende, Hinzuzufügende etc. (s. 39).

c. das durch die Hinzufügung — Entstehende, Entstandne; Summe etc. (s. 49 *c*); Haufen etc. (s. 61 *f* etc.); Anwachs etc. (s. 35 *c*; *a*); Schaltjahr etc.

Zeitwörter.

d. hinzufügen (s. 41 *d*); zufügen; beifügen; anfügen; annektieren; annexieren; einverleiben; inkorporieren; addieren; hinzusetzen; zusetzen; ansetzen; hinzuthun; anschlieſsen; hinzugesellen; gesellen; beischlieſsen; einschlieſsen; beipacken; anlegen; einlegen; beilegen; anschieben; einschieben; anflicken; anheften; anknüpfen; anhängen; annähen; annageln; anstecken etc. (s. 43 *v*); auflegen; aufsetzen; aufpfropfen; einpfropfen; inokulieren etc.; anschwemmen; anspülen; anflöſsen; an-, auflagern etc.; schlagen zu Etwas, zu dem Kapital etc.

ren; zehnten etc.; dekortieren;

e. hinzugefügt etc. werden (s. *d*); hinzukommen; dazukommen; hin-

Nr. 38. Abziehung.

Substantiva.

a. Abziehung; das Abziehen; Abzug (s. 36 *c*); Abrechnung; Subtraktion; Fortnahme; Wegnahme; Abnahme (s. 36 *a*); Fortschaffung; Wegschaffung; Forträumung; Wegräumung; Fortfall; Wegfall; Ausfall; Ausscheidung; Entfernung; Beseitigung; Elimination; Aussonderung; Aussiebung; Aussichtung etc.; Entziehung; Verkürzung; Verkleinerung etc. (s. 36 *a*); Amputation etc.

b. das Abgezogne, Abzuziehende, Abgehende etc.; Abzug, Rabatt etc. (s. 36 *c*).

c. das Übrigbleibende, der Rest (s. 40 *a*).

Zeitwörter.

d. abziehen; abrechnen; subtrahieren; aus dem Wege, weg-, fortschaffen; -räumen; über Bord werfen; ausscheiden; entfernen; heben; beseitigen (52 *i*; 483 *b*); eliminieren; aussondern; aussieben; aussichten etc.; ab-, fort-, weg-nehmen, (vgl. 44 *k*), -arbeiten, -brechen, -feilen, -hauen, -hebeln, -kappen, -kratzen, -meiſseln, -raspeln, -reiſsen, -rupfen, -schaben, -scheren, -schlagen, -schneiden, -stemmen, -stoſsen, -stutzen etc.; um Etwas verkürzen (s. 36 *e*); Deſſen berauben; es entziehen; zurückziehen etc.; beschneiden (36 *e*; 50 *k*); stutzen; kappen; kippen etc.; verstümmeln; kastrieren etc.; amputieren etc.; decimierend; rabattieren etc.

e. abgezogen, abgerechnet etc. werden (s. *d*); in Abzug, in Abrech-

zutreten etc.; beitreten etc.: die Zahl (Schar, Reihea) von Etwas mehren etc.; sich hinzugesellen etc.; begleiten; accompagnieren etc.; folgen [wie der Schatten dem Körper, 56 *e*] etc.; anschließen; sich ansetzen; sich anlegen; sich anlagern: nung kommen; abgehen; aus-, fort-, wegfallen; in Wegfall etc. kommen; nicht mit gezählt (gerechnet) werden. sich auflagern etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. hinzugefügt; hinzuzufügend etc. (s. *d*); hinzutretend etc. (s. *e*); einen Zusatz, eine Zugabe, eine Ergänzung etc. (s. *a*) bildend; zusätzlich; ergänzend; additional; additionell; additiv; accessorisch; komplementär; supplementär, supplementar[isch]; suppletorisch: angefügt; beigefügt; angelegt etc.; anliegend; beiliegend; einliegend etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. abgezogen; abzuziehend etc. (s. *d*); abgehend; in Abzug, in Wegfall kommend etc. (s. *e*); subtraktiv.

g. dazu kommt (tritt) noch: dazu: außerdem: ohnedies; überdem; darüber; ungerechnet etc.; ferner; weiter; und; auch: desgleichen (51 *l*); in gleichem; gleichfalls; ebenfalls; *item;* nicht minder (auch); wie nicht minder (auch): wie ferner; wie gleichfalls etc.: sowohl — als auch; nicht nur (bloß) — sondern auch etc.: dazu noch; obenein; obendrein: in den Kauf etc.; *extra;* und so fort: und so ferner; und so weiter; *et cetera*; *et le reste;* und Andre[s] mehr; und Ähnliche[s] mehr; und vieles Andere: und vieles Ähnliche; *cum multis aliis* (s. 51 *m*).

g. davon geht ab etc.; mit Abzug von etc.; unter Abrechnung von etc.; mit Ausschluß: *deductis deducendis; exclusive:* außer; ausgenommen; mit Ausnahme von etc. (s. 52 *m*); ohne; sonder etc.; *minus;* weniger.

h. (s. *g*; 43 *w*) mit; mit Einschluß: sammt; mitsammt; zusammt; zusammen mit: zugleich mit; verbunden mit; in Verbindung (im Bunde) mit; neben; nebst; *inclusive*; einschließlich; (mit) eingeschlossen (57 *l*; 169 *f*); (mit) einbegriffen; (mit) eingerechnet etc.; mit — oder: — unter Hinzufügung, Hinzurechnung etc.; *plus.*

Nr. 39. Hinzugefügtes, Hinzukommendes.

Substantiva.

a. (s. 35 *c*) Hinzu-gefügtes, -zufügendes, -kommendes, -tretendes etc.; Additument[um]; Addend[um]; Summand etc.; Zusatz (s. 41 *b*) etc.; Zugabe; Beilage (s. u.); Fleischer-Beilage, -Zugabe etc.; Beigabe; Beiblatt; Beiwagen (198 *d*) etc.; Beiwerk etc.; Beisatz etc.: Zuthat etc.; Zuschlag etc.; Zubehör: Pertinenz (s. 51 *d*): Dependenz; *Dépendance* etc.; Enklave etc.: Anhang (s. u.); Anhängsel; Appendix; Annex; *Accessorium* etc.; Verlängerung; Fortsetzung; Fortsatz; Knochenfortsatz; *Processus* etc.; Auslauf; Ausläufer;

Nr. 40. Übrigbleibendes, Rest.

Substantiva.

a. Übrigbleibendes: Übriggebliebnes; Überbleibendes etc.; Nachgebliebene[s]; Zurückgebliebene[s] etc.; Überbleibsel; Nachbleibsel; Rückbleibsel etc.; Relikten; Reliquien etc.; Rückstand; Überrest; Rest etc.

Gebirgsausläufer etc.; *Augment[um]* etc.; *Affix[um]; Praefix[um]; Suffix[um]* etc.: Ansatz etc.; Einsatz; Einschiebebrett; Einlegebrett; Schieber etc.; Klappe etc.; Einschiebsel; Einschaltung (41 *b*); Episode etc.; Schalttag (s. 49 *f*); Schaltmonat etc.; Schwanz; Schweif; *Cauda*; *Queue*; *Coda*; Nachtrag; Nachschrift (56 *c*; 450 *l*): *Postscript[um]*; Codicill etc.; Anfuge; Beifuge; Anlage; anliegendes, beiliegendes Akten-, Schriftstück; Beilage (s. o.); Einlage etc.; Ergänzung (s. 49 *f*); Supplement; Komplement; Ergänzungs-, Supplement-Band etc.; ein Item etc.; *Corollar[ium]*: Porisma (342 *a*) etc.; Beiwort (407 *b*): *Epitheton [ornans]* etc.; Verzierung; Besatz: Zwischensatz; Einfassung (169 *c*) u. s. w.; Garnierung; Garnitur: Borte; Paspel; Schnur: Soutache etc.; Beschlag, Beschläge etc.; Accompagnement; Begleitung (s. u.); begleitende —, zweite —, obligate etc. — Stimme; Begleitstimme etc.; musikalische Verzierung; Vorschlag; Nachschlag; Triller etc.: Schlepp: Schleppe etc.: Gefolge (56 *b*); Gefolgschaft; Geleite (71 *e*) etc.: *cortège*: Begleitung (s. *o.*); Begleiter etc.; Schatten; *umbra*; Schleppträger; *caudatarius* etc.: Anhang (s. o.); Anhänger etc.: Trabant; Satellit; Mond; Nebenplanet etc.; Zuwachs; Zins auf Zins etc.: angeschwemmtes etc. Land (250 *b*); Anschwemmung: Anspülung; Groder; Polder; Alluvium u. s. w.

b. (s. *a*) Tafel-Reste; -Überreste; *beaux restes*; [Tafel-] Abbub, Abtrag; Brocken; Brosamen.

c. (s. *a*) Neige; Neiglein; Neigel; Bodenneige (s. *d*); Philister, Pollack [im Trinkglas, in der Tabakspfeife].

d. (s. *a*) Rückstand; Bodensatz (229 *b*; 460 *b*); Bodenneige (s. *c*); Grundsuppe; *Sentina* etc.; Alluvium etc.; *Residuum*; *Caput mortuum*; Phlegma (Rückstand des Spiritus, 245 *a*) u. s. w.; Todtenkopf; Kolkothar etc.; Träber; Trester; Triester; Seihe; Druse etc.; *Fex*; Hefe etc.; Abschaum; Abfaum; Auswurf (215 *a*); Ausschuß; Schund; Schofel; Bafel; Pafel; Brack; Abfall etc. (s. 36 *c*; 450 *b*): After etc.

e. (s. *a*) Asche; Staub (270 *a*) u. s. w.

f. (s. *a*) Ladenhüter; Stallfüllen; Remittenden; Krebse (406 *c*; 209 *a*).

g. (s. *a*) Ende; Endchen; Stumpf; Licht-Endchen, -Stumpf etc.; Wurzelstumpf (s. 50 *g*); Baumstumpf; *truncus*; *tronc*; Trunk; Stummel; Stümmel; Torso; Sturz etc.; Stoppel; Getreidestoppel: Bartstoppel etc.

h. (s. *a*, 122 *c*) Ruine; Trümmer; Trumm; Bautrümmer etc.; Heerestrümmer etc.; Wrack etc.; Fragment; Bruchstück (50 *c*; *g*); Torso etc.

i. Schlaube; Schlauf; (abgestreifter) Balg, Schlangenbalg; Schlangenhaut; *exuviae*; Hülse; Hulle etc.

k. Tuch-Egge; Sahlleiste; Sahlband; Selbend etc.

l. Überschufs; Übergewicht Übermaß; Überfluſs: Überschwang etc.(s. 447 *a*); Reserve (s. 49 *f*) Ersatz; Reserve-**Mannschaft**, **-Gut** etc.(s.; *rechange;* **Borg-Rah**, **-Ta** etc.; das zweite Treffen; Rückenhalt; Triarier etc.; Nothnagel Nothbehelf etc.; Aushelf (111 *a*; 443 *b*) u. s. w.

m. Netto- (Rein-) **Ertrag**; **-G** wicht: **-Preis** etc.

n. Nachlafs; Nachlaſſenschaft Hinterlafs; Hinterlaſſenschaft; Verlafs; Verlaſſenschaft; Verlaſ thum; Rücklafs; Erblaſſenschaft etc.

Zeitwörter.

b. (s. 37 *d*; *e*).

Zeitwörter.

o. übrig, übrig geblieben — übrig gelaſſen —, noch vorhande —, nicht aufgezehrt etc. sein; überbleiben; übrig bleiben; zurück bleiben; rückbleiben; hinterbleiben; nachbleiben etc.; überlebe etc.; bleiben; restieren etc.; rückständig sein etc.; überschüſſig — überzählig sein; überschießen.

p. übrig laſſen; überlaſſen; z rücklaſſen; hinterlaſſen; nachlaſſen.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. 37 *g*—*h*).

Adjektiva und Adverbia.

q. übrig: übrig — geblieben — gelaſſen; übrig bleibend; übe bleibend: hinterbleibend: hinterblieben; nachbleibend: nachgebli ben; überbleiben; zurückbleibend; zurückgeblieben: rückbleibend rückgeblieben; hinterlaſſen; nachgelaſſen: zurückgelaſſen: rück gelaſſen; überlebend etc.; nicht hingerafft: nicht aufgezehrt; u aufgezehrt; nicht verbraucht: unverbraucht etc.; rückständig etc noch vorhanden: darüber vorhanden: überschießend: überschüſſig überzählig: supernumerär; überflüſſig; in Reserve (s. 444 *a*); a Reserve —, zur Aushilfe —, im zweiten Treffen — dienend etc *de rechange;* Reserve-; Borg- (seemännisch, s. *D*: überdem: übe dies; außerdem etc.; nach Abzug des Abzuziehenden; *deductis d ducendis; netto;* rein.

Nr. 41. Mischung.

Substantiva.

a. (s. *d*) Mischung: Einmischung; Hinzumischung; Beimischung (s. *b*); Vermischung; Gemischtheit: Vermischtheit: Mengung: Mengsel; Einmengung: Vermengung; Hinzufügung (37 *a*); Legierung; Beschickung; Mischungs-, Alligations-**Rechnung**, **-Regel** (70 *e*); Liaison (Kochk. etc.); Zusammenfügung; Zusammensetzung; Zusammengesetztheit; Komposition etc.; Verbindung; Paarung: Gattung: Einfü-

Nr. 42. Unvermischtheit, Einfachheit.

Substantiva.

a. (s. *k*—*m*) Ungemischtheit Unvermischtheit; Unvermengthe etc.: Unverfälschtheit etc.; Unzusam mengesetztheit: Unzerlegbarkeit Einfachheit: Simplicität; Schlich heit; Einartigkeit: Gleichartigkeit Ausgeglichenheit; Einförmigkeit Gleichförmigkeit; Homogeneität Homogenität: Uniformität; Einfa bigkeit (305 *a*); Freiheit von Frem artigem, von Beimischungen etc Reinheit (304 *a*); Reinigkeit, z. B

gung: Einstrenung; Einschiebung; Zwischenschiebung; Einschaltung; Zwischenschaltung; Interpolierung; Interpolation; Interpnsition; Intrusion; Insertion (s. 162 *a*) u. s. w.; Infusion; Aufgnfs: Diffusion; Endosmose; Diosmose; Imbibition; Penetration; Permeation (134 *b*): Transfusion: Exotichämatose: Sutlusion (215 *a* u. s. w.: Imprägnation; Schwängerung: Saturatiou: Sattigung; Infiltration; Extravasation; Exsudation; Ausschwitzung (s. *c*: 215 *a*) etc.; das An-, Hinzuthun von Ingredienzien; Würzung; Spickung; das Anmachen, die Anmachung, Schneidung, Verschneidung, Schmierung, Anschmierung, Verschmierung [von Wein etc.]; das Rennen, die Verlängernng, Verdünnung, Taufe [des Weins, Biers etc.]; Fälschung (377 *i*), Verfälschung etc.; Sprachmenge[rei] (396 *a*) etc.; Hetcrogen[e]ität etc.; Kreuzung von Racen: Racenkreuzung; Halbschlächtigkeit etc. (s. *f*): (Verschiedenartigkeit: Verschieden)-Farbigkeit: Buntheit etc.; Zwitterschaft (261*a*): Zwitterthum; Zwitterhaftigkeit: Hermaphroditenthum; Hermaphroditismus etc.: Gynandrie; Androgynie; Dichogamie u. s. w.

Sprachreinigkeit (396 *a*); Lauterkeit etc.: Unveränderthcit; Urthümlichkeit etc.: Echtheit: Vollschlächtigkeit: Vollbürtigkeit [von Geschwistern] etc.

b. (s. *a*: 39 *a*) Eingemischtes; Hinzugemischtes etc.: Ingrediens; Ingredienz: Zuthat: Zusatz: Beisatz; Beimischung: Beimengung etc., z. B. Fremdwörter (52 *d*); Infusion; Aufgufs etc.; Einschaltung (*a*): Zwischenschaltung; Zwischenschiebung; Einschiebung; Einschichsel: Interpolation: Episode (162 *a*) u. s. w.; auch (s. 32 *b*): leichte (leise) Spur von Etwas: *soupçon;* ein Beigeschmack davon, Geschmack danach; Funke, Fünkchen, Ader davon; ein Anstrich, eine Färbung davon; *teinture* etc.; das Hinüberspielen in eine Farbe; ein Stich — ins Rothe etc., ins Saure etc.

b. (s. *m*) Vollblut; *thorough-bred* etc.: vollbürtige —, echte —, leibliche —, zweibändige Geschwister (Brüder, Schwestern): Geschwister von zwei Banden.

c. (s. *a*) aus Mischung Hervorgegangenes: Zusammengemischtes; Zusammengemengtes; Zusammengesetztes; Zusammensetzung (s. 47 *a*): Produkt [aus Faktoren, Bestandtheilen]: Komposition; Metallkomposition etc.; Messing etc.; Legierung; Amalgam; Quickerz etc.; Gemenge; Gemisch; Ausschwitzung (s. *a*): Exsudat; Extravasat etc.: Melange; Mengsel: Gemengsel: Mischmasch (s. 54 *d*); Mischmaschi; Gemischgemäsch: *Mixtum compositum*; Porphyr, Mandelstein, Konglutinat (-Struktur, 207 *a*); Trümmergestein etc. (45 *b*); Sammelsurium: Simselsammelsurium: Kraut und Rüben: Durcheinander; Arche Noä; Noahsarche: Allerlei; Bunterlei: *Tutti frutti*; *Lanx satura*; Bunte Schüssel: *Olla podrida*; *Pot pourri*; Quodlibet: *Pasticcio;* Mischgericht: Ragout: Heringssalat; Salmagundi: Salmigondi; Frikassé; Haché: *Mixed Pickles*; *Mixpickles* (280 *a*) etc.: *Farrago;* Mang-, Mengel-, Misch-, Mischel-Getreide, Korn etc.; Mang: Gemang; Zusammengestoppeltes; Zusammengeflicktes; Zusammengestücktes; Zusammengetragnes; Flickerei;

c. Element (224 *a*); einfacher, unzerlegbarer Körper, Stoff; Urstoff; Grundstoff: Grundbestandtheil etc.: Primzahl etc.; gediegenes Gold; Dukatengold.

Stückerei; Flickwerk (50 *c*); Stückwerk; Stoppelwerk; Zusammenstoppelung; Gestoppel; Stoppelei; Kompilation; Flickgedicht; Cento etc.; makaronische Verse (414 *d*) u. s. w.; *Miscellanea*; Miscellaneen; Miscellen; Vermischtes; Kollektaneen: Lesefrüchte; Auswahl (424 *f*); Analekten; Katalekten; Sammelwerk; Florilegium; Anthologie; Blumen-, Blüthen-, Ähren-Lese; *spicilegium* etc.; Mosaik; Mosaik-, Musiv-Werk, -Stil; Marquetterie; Intarsiatura; Tarsia; eingelegte —, ausgelegte Arbeit etc.; Schlechteres etc. Enthaltendes: Vorlauf (des Branntweins); Läuter, Lutter (245 *a*); Brandwasser u. s. w.; Beiderwand (Beidermang, Beierwand, Petermann); Halbwand; *Linsey-wolsey*; Halbleinen; Halbseide; Halbtuch etc; Mischtrank; Halb und Halb; *half and half* (Porter und Ale) etc.; Mischart (s. 83); Mischling; Mengling; Blendling; Bastard; *Hibrida;* Mischlings- etc. Art, -Race etc.; Halbblut; Mestize; *Métis*; Cholo; Chino etc.: Mulatte; Terceron[a]; Quarteron[a]; Quadrone; Quadroon; Quintero[n]; Quinteronin: Quintera; Fustie; Kostie; Mustie etc.; Zambo; Zambaigo etc.; Zigai etc.; Zwitter; (Zwischdorn, Zwiedarm, Zwickdarm); Hermaphrodit; Androgyn; Gynanthropos (261 *b*) u. s. w.; halbbürtige (s. *f*) —, ein bündige Geschwister, Halb-Geschwister, -Bruder, -Schwester.

d. (s. *g—i*) Vereinfachung; Simplifikation etc.; Entfernung von Fremdartigem, von Beimischunger etc.; Entgröb[er]ung (465 *a*); Raffinierung; Verfein[er]ung etc. Reinigung (459 *b*) u. s. w.; Purifikation; Sprachreinigung etc. Läuterung; Klärung; Säuberung; Filtrierung; Filtration; Kolation; Kolierung; Seihung; Durchseihung; Sichtung; Siebung; Aussiebung; Durchsiebung; Siebsetzung; Wäsche; Erzwäsche; Fallwäsche; Kippwäsche; Reibgitterwäsche etc.; Erz-Aufbereitung, -Scheidung etc.; Worfelung; Wannung; Ausschwingung etc. Gätung; Ausgätung; Wiedung; Wilderung; Schierung; Ausscheirung etc.; Sonderung; Aussonderung etc.; Desoxydation; Dephlegmation; Destillation; Rektifikation (248 *a*) u. s. w.; Sublimation (244 *a*) etc.; Elimination etc.; Analyse (s. 48 *a*) u. s. w.; — Reiniger etc.; Sprach-Reiniger, -Feger; Purist etc.

e. (s. *d*; *g*) Ergebnis der Reinigung; das von Fremdartigem, von Beimischung Gereinigte etc. Filtrat etc.; Sublimat; Destillat; Rektifikat etc.; Scheidegänge [vor Erz]; Schlich (Schliech); Schlamm; Schlammschlich; Erzschlich; Kernschlich; Erz-, Gold- etc. Schlamm; Mehlschlamm; Läuterschlamm, Filz; Haupt-, Köpfel-, Rinnen-, Setz-, Sumpfschlamm; Kohks etc.

f. (s. *d*; *g*) Werkzeuge, Vorrichtungen zum Ausscheiden von Fremdartigem etc.; Sieb (194 *b*); † Reiter (Rütter, Reder etc.); *κοσκινον Ἐρατοσθένους*; *cribrum Eratosthenis*; Filter; Filtrum; Seige; Seihe; Seiger; Seiher; († Follen; Milchsiene etc.); Seihe-Faß, -Korb-, -Sack, -Tuch etc.; *Colatorium;* Durchschlag; Fege; Rolle; Fegerolle; Kornfege; Kornrolle; Harfe; Windfege; Fogge; Erdrolle, Gartenrolle; Durchblas; Durchwurf etc.; Beutelsieb; Beutel; Beuteltuch etc.; Wanne; Schwinge; Futter-, Getreide-, Korn-Schwinge, -Wanne

etc.; Worfel etc.; Waschwerk; Waschherd; Stoßherd; Kehrherd; Plan[en]herd; Flauherd (Abflau-, † Abflach-, † Abflich-Herd); Filz-; Häuptel-; Schlamm-; Schlich-Herd etc.; Seifenwerk; Seife; Zinnseife; Goldseife etc.; Siehertrog; Sachse (Saxe); Handsachse etc.; Dephlegmator (248 *c*); Rektifikator; Destillationsapparat; Retorte etc.; Sublimationsvorrichtung; Kolben; Alambik; Alembik; Destillier-; Brenn-**Kolben**; **-Blase**; **-Helm**; Branntweinblase etc.; Helm etc.; Mohrenkopf; *Caput Aethiopis;* (Retorten-) Vorlage; Recipient etc.; Alndel etc.; Raffinerie; Zuckersiederei etc.

Zeitwörter.

d. mischen; mengen; dazu, darunter, darein — mischen, mengen; beimischen; beimengen; hinzumischen; hinzumengen; zumischen; zumengen; einmischen; einmengen; durch einander, unter einander, zusammen(-)mischen, mengen; vermischen (s. *u.*); vermengen; durchmischen: durchmengen; mit Etwas durchmischen, durchmengen, untermischen, untermengen etc.; mengelieren: vermengelieren etc.; melieren (309 *c*); Racen etc. kreuzen; sich kreuzen etc.; durch einander —, unter einander —, zusammen(-)rühren, kneten, schütteln, wirbeln etc.; Etwas einrühren; einquirlen; einkneten; einschütten; eingießen: einstreuen etc.; anfügen (37 *d*): beifügen; zufügen; hinzufügen etc.; einfügen; bineinfügen; zwischenfügen etc.; zusammenfügen; ansetzen; anlegen; anschieben; anhängen: anheften; anknüpfen; annähen etc.; anflicken etc.; anthun etc.; (hinzu)gesellen; hinzuthun; hinzugießen; hinzusetzen; hinzuschreiben etc.; einschieben; einschalten; einsetzen; einlegen etc.; (mit Elfenbein etc.) einlegen, auslegen, ausfüllen etc.; hineinschieben; hineinsetzen; hineinthun etc.; zwischenschieben; (interpolieren etc.); zwischensetzen; zwischengießen; zwischenschütten etc.; zusammensetzen (s. 43 *v*; 50 *i*); zusammenstellen; zusammenlegen; zusammentragen; (zusammen)leimen; zusammenheften; zusammennähen; (zusammen)flicken; (zusammen)stücken; zusammenstoppeln;

Zeitwörter.

g. Fremdartiges, Beimischungen ausscheiden, aussondern, fortschaffen, eliminieren, auslesen (s. 53 *i*; 424 *h*) etc.; davon frei machen, sondern etc. (freigemacht, gesondert werden); rein, lauter etc., einfach etc. — machen, — werden etc. (s. *h*; *i*); reinigen (s. 459 *d*); purificieren; läutern (304 *c*) etc.: verfeine[r]n; raffinieren etc.; [ab]klären u. s. w.; putzen; [Erbsen etc.] lesen, auslesen, belesen, verlesen etc.; säubern; filtrieren; auswaschen; ab-, aus-süßen (281 *b*) u. s. w.; kolieren; seigen, seihen; durchseigen; sichten; durchsichten; aussichten; sieben; durchsieben; aussieben; † reitern etc.; beuteln; fegen: rollen; durchlaffen; durchschlagen; durchwerfen etc.; [Erz] aufbereiten; ausschlagen; auspanschen; scheiden; auspochen; schlämmen; waschen; sichern; seif[en]en etc.; gäten: jäten; wieden; ausgäten etc.; wildern; schieren; ausschieren etc.; worfeln; wannen; schwingen; ausschwingen; auswannen etc.; den Weizen von der Spreu sondern etc.; [Oxyde etc.] reducieren; frischen; anfrischen; verfrischen; desoxydieren; desoxygenieren: entsauerstoffen; entrosten etc. (108 *c*); dephlegmieren (248 *d*); entwäffern; alkoholisieren; (den Lutter) weinen: rektificieren; kohobieren etc., destillieren; sublimieren; hinauflüuteren etc.; [Kohlen] verkohken (abschwefeln); [Silber] treiben, abtreiben; seigern etc.

zusammengießen; zusammen-

thun: zusammenschütten, zusammenschütteln etc.; mit Etwas — vermischen (s. o.), durchmischen, untermischen etc., vermengen etc.; verbinden (s. 43), vereinigen, gatten, paaren etc.: verweben etc.; durchschichten (162 *b*): durchsetzen etc.; versetzen: legieren; ligieren: beschicken: amalgamieren: verquicken; anquicken; begießen (s. u.); beschütten: besprengen; bespritzen: bestreuen etc.; spicken; bespicken; durchspicken; unterspicken: würzen; durchwürzen; tränken; durchtränken; schwängern: imprägnieren; füllen; erfüllen; sättigen; saturieren: kohobieren: infundieren; begießen; übergießen, aufgießen etc.; infiltrieren: anmachen (s. u.): von Etwas durchdringen, durchziehen, durchtränken lassen etc.; Wein etc. anmachen (s. o.): schmieren, ansehmieren, verschmieren: schneiden, verschneiden, fälschen (377 o), verfälschen, chaptalisieren, gallisieren, petiotisieren etc.; (den Wein etc.) rennen, taufen, verdünnen, verlängern, wässern etc.

e. gemischt etc. sein, werden; sich mischen etc.; in, unter, zu Etwas: mit Etwas verbunden, zusammen, (zusammengefügt etc.) sein, sich verbinden, gatten, paaren etc.; mit Etwas vermischt, durchsetzt, durchspickt etc. sein: von Etwas erfüllt, durchdrungen, durchzogen etc. sein etc.: einen Beigeschmack, eine Färbung etc. (s. *b*) von Etwas haben, danach riechen, schmecken etc.; in eine Farbe hinein, hinüber spielen, schielen, schillern etc., übergehen, stechen, sich dahin neigen: nah daran grenzen (144 *h*).

h. (s. *g*; 4 *d*) [in seine Bestandtheile, Elemente] auflösen: zersetzen: zerlegen; zerfällen; analysieren; sich — auflösen, zersetzen; zerfallen: (sich) entmischen; dekomponieren etc.

i. (s. *g*) vereinfachen: sich vereinfachen: simplificieren: schlichten.

Adjektiva und Adverbia.

f. (s. *d*) gemischt; gemischter Art; vermischt; gemengt; vermengt etc.; zusammengemischt etc.: zusammen-**geflickt** (s. 50 o), **-gestoppelt, -getragen** etc.: zusammengesetzt, musivisch (mosaisch): plattiert: (o)urniert: zerlegbar: nicht einfach (s. 42 *k*), nicht homogen, nicht gleichartig etc.: verschiedenfarbig: farbig; bunt etc.: heterogen; ungleichfarbig; verschiedenartig; vielartig; doppelartig; beiderartig; zweigeschlechtig; epicön; zwitterartig; zwitterhaft 261 *d*) u. s. w.: hermaphroditisch; androgynisch; bisexuell; doppelgeschlechtig; hibrid (hybrid), hibridisch; blendlingsartig; halbschlächtig; zweischlächtig; halbblütig; *half-bred*; halbbürtig; einbandig; von einem Band [Geschwister]; halbschürig etc.; zweischürig etc.; halb und halb; halbleinen; halbseiden etc.

Adjektiva und Adverbia.

k. einfach (s. *l*; *m*); simpel; nunzusammengesetzt; unzerlegbar; elementar(isch) etc.; einartig; gleichartig; homogen; einförmig; gleichförmig; ausgeglichen; uniform; *uni*; einfarbig (308 *c*); glatt; schlicht; glattweg; schlichtweg; aus einem Stück; aus einem Guss; aus ganzem Holz (s. 15 *c*; 49 *i*) etc.; maffiv.

g. mang (mank.); zwischen; unter; damang; dazwischen; darunter;

l. (s. *k*; *m*) frei von Fremdartigem, von Beimischungen, von Zu-

mitten-(da)mang, -dazwischen, -darunter; mitten unter — Allen, — dem Haufen; mitten im dicksten Haufen etc., mit: gemischt, vermischt, vereint — mit; sammt etc.

sätzen etc.; ohne — Beimischung, Zusatz etc.; unvermischt; unvermengt: ungemischt; unlegiert; rein; pur; lauter; schier; gediegen; purlauter, urlauter; urthümlich; unverändert (105 *d*); unverfälscht; echt; † aufrichtig; redlich; recht: reb[en]recht.

m. (s. *l*; *b*) vollschlächtig; vollblütig; *thorough-bred* etc.: [von Geschwistern] vollbürtig; echt; leiblich; zweibändig; von zwei Banden etc.

Nr. 43. Verbindung.

(vgl. 47 etc.: 61).

Substantiva.

a. (s. das Folgende) das Verbinden; Verbindung (s. u.): das Verbundensein: Verbundenheit; Verbundnes, durch Verbinden Entstandnes: Bund: Verbindung (s. o.): Verband (s. u. etc.: Bindendes, Verbindendes: Band; *vinculum*; Verband (s. o.): bindendes, verbindendes Mittel, Zwischenglied: Mittelglied; Binde-, Bindungs-, Verbindungs-Glied, -Mittel; Intermedium: Glied, Ring, Schake einer Kette etc.; Gelenk: Gewinde, Scharnier etc.; Verbindungslinie etc.; Konnexion: Konnex; Konnexität etc.: Vereinigung: Vereinung: Einigung; das Einssein: Einheit: Verein; Union etc.; Kommunikation: Verkehr (9 *a*); Gemeinschaft etc.: Anknüpfung: Anknüpfungs-Punkt, -Moment etc.: Aneinanderknüpfung: Verknüpfung; Zusammenknüpfung etc.; das Anschließen: Anschluss etc.; Anfügung: Anreihung (s. 37 *a*); Annex(at)ion etc.; Aneinanderreihung; Aneinanderfügung etc.; Zusammenreihung: Zusammenfügung (s. 41 *a*) etc.: Fuge etc. (s. 44 *d*): das Zusammenhängen: Zusammenhang (s. 9 *a*) etc.: das Ineinander-Schlingen, -Flechten etc.: Ineinanderschlingung: Verschlingung; Verflechtung: Verkettung: Konkatenation etc.: Kette; Reihe etc. (s. 58 *a*); Zusammenpaarung: Paarung; Gattung etc.; Paar etc. (s. *u*); Vergesellschaftung; Association (496 *a*)

Nr. 44. Trennung.

(vgl. 48 etc.: 62).

Substantiva.

a. Aufhebung der Verbindung, des Zusammenhangs; Trennung; das Trennen; Getrenntheit (s. *b*: *q*; 50 *a*); das Getrenntsein; Abtrennung: Lostrennung: Auftrennung: Zertrennung; Abgetrenntheit; Lossgetrenntheit; Zertrenntheit etc.; Sonderung: Gesondertheit; Absonderung; Abgesondertheit; Aussonderung etc.; Separierung; Separation etc.; das Scheiden; Scheidung; (Ehescheidung, s. 631 *a*); Geschiedenheit; Abscheidung: [Welt-] Abgeschiedenheit (135 *c*); Ausscheidung etc.; das Spalten, Ab-, Auf-, Auseinander-, Zer-spalten; Spaltung; Gespaltenheit; Abspaltung; Ausspaltung; Auseinanderspaltung; Zerspaltung; Auseinandergespaltenheit; Zerspaltenheit; Zweigespaltenheit; Zwiegespaltenheit; Zwiespältigkeit: Zwiespalt (s. 497 *a*) etc.: Klüftung: Zerklüftung etc.: Abreißung: Aufreißung; Ausreißung: Auseinanderreißung; Fort- oder Wegreißung; Losreißung; Zerreißung; Abgerissenheit; Auseinandergerissenheit; Losgerissenheit; Zerrissenheit etc.; Abschneidung; Aufschneidung; Ausschneidung; Auseinanderschneidung; Durchschneidung: Einschneidung; Fort-, Wegschneidung; Zerschneidung; Abgeschnittenheit: Zerschnittenheit etc.; Stückelung: Stückung; Zerstückelung; Zerstückung; Zerstückheit etc.; Theilung (s. 50 *a*; 80);

etc.; Gesellschaft etc. (s. *t*); Überbrückung; Brücke etc. (s. *l*); Festmachung; Befestigung; Anleimung etc. (s. *b*); Festheit; Festigkeit; Halt: Undurchdringlichkeit: Impenetrabilität; Impermeabilität (195 *a*; 229 *a*) u. s. w.; Dichtheit; Dichtigkeit etc.; Dichtung; Verliederung; Liederung; Kalfaterung etc.: Verschluſs etc.; Un(auf)löslichkeit; Un(zer)trennbarkeit etc.; Untheilbarkeit (49 *a*; 72 *c*) u. s. w.

n(e)ität; Durchscheinbarkeit; Durchscheinenheit; Durchsichtigkeit (304 *a*) u. s. w.; Diathermansie (275 *e*) u. s. w.;

Abtheilung (s. 63 *a*); Austheilung; Durchtheilung; Eintheilung (s. 53 *b*); Vertheilung; Zertheilung; Getheiltheit; Zertheiltheit; Zweigetheiltheit; Vielgetheiltheit etc.; Losmachung; Lösung; Ablösung; Auflösung; Auslösung; Auseinanderlösung; Loslösung; Losgelöstheit etc.; Abbindung: Aufbindung; Aushindung; Auseinanderbindung; Losbindung (s. *k*) u. s. w.; Undichtheit (s. *r*); Permeabilität; Penetrabilität; Durchläſſigkeit; Diaphanität; Durchsichtigkeit

b. (s. *a*) Anklebung; Festklebung; Zusammenklebung (Verklebung) etc.; Klebmittel (253 *d*); An-, Fest-, Zusammen-Leimung, -Kleisterung, -Pappung; Kleister, Pappe (253 *d*) u. s. w.; Mehl-; Stärke-Kleister etc.: Stärke(mehl); Amylon, Amidam (238 *a*) u. s. w.; Leim; Thierleim; *colla;* Knorpelleim; Chondrin; Knochenleim; Glutin; Buchbinderleim; Tischlerleim etc.; Mundleim etc.; Vogelleim (*viscum*) etc.; Fischleim; Hausenblase; Gelatine; *Gummi* [*arabicum*] etc.; Harz etc.; Mundlack; Oblate; Siegellack; Siegelwachs; spanisches Wachs; Schell-Lack etc.; Kitt; Bindekitt; Glaserkitt; Lutierung; Verlettung etc.: Cement; Portlandcement etc.: Mörtel; Luftmörtel; Waffermörtel, hydraulischer Mörtel, hydraulischer Kalk; Mauer-, Putz-Mörtel; Gipsmörtel, Stuck etc.; Schweißmörtel etc.; Pech; Schusterpech; Schiffspech etc.; An-, Fest-, Zusammen-, Ver-pichung (-pechung); Kalfaterung etc.; Löthung; An-, Aneinander-, Fest-, Zusammen-, Ver-löthung; Loth; Löthe; Hart-, Streng- etc., Schnell-, Weich- etc., Schlag-Loth etc., Lothnaht (s. *e*); Anschweißung; Zusammenschweißung; Schweißung: Schweißbarkeit (494 *a*); Schweißmittel etc.; Schweißnaht (s. *e*); Anheftung (s. *e*); Heftpflaster etc.: Anhaftendes; Klette etc. — Das Sich-Schließen einer Wunde; Verharschung (467 *a*); Vernarbung; Epulose; Cikatrikation; Narbe; Epulotikon; *Cicatricans* u. s. w.

b. Fehlen, Mangel der Verbindung, des Zusammenhangs: Verbindungslosigkeit (vgl. 9; 50 *b*; 59 *a*); Unverbundenheit; Zusammenhangslosigkeit: Unzusammenhang: Inkonnexität; Inkohärenz (s. 46 *a*); Asyndesie etc.: Isoliertheit; Isolierung: Isolation (s. *a*); Vereinselung; Vereinzelung: Vereinzeltheit; Inselhaftigkeit.

c. (s. *a*) das An-, Aneinander-, Fest-, Zusammenstecken; Fest- etc. Steckung; Nadel (190 *a*); Stecknadel († Knopf-, Knöpfnadel; Gluft; Glufen; Gufe; Heftel (s. u.); Kluf; Klufen; Spengel etc.), z. B. Anschlag-, Aufsteck-; Band-; Hauben-; Jungfern-, Insekten-; Sicherheits-

c. der Verbindung, des Zusammenhangs Ermangelndes; etwas Getrenntes, Isoliertes etc.: Theil von Etwas (s. *f*; 50 *c*); Parcelle; Stück; Bruchstück; Fragment (s. 40 *h*); Trumm; Schnitzel; Splitter; Span etc.; Gedankenspan; Aphorismen (357 *b*) etc.; Asyndeton etc.; etwas

Nadel etc.: Haarnadel etc.: Busennadel; Brustnadel; Tuchnadel; Schmuckknadel etc.; Broche: *Fibula*; Agraffe; Spange; Hakenspange; Hutspange: Kleiderspange; Gürtelspange; Armspange; Armband (167 *m*); Heftelspange; Halsband (167 *o*) u. s. w.: Haft: Haftel; Heftel (s. o.): Heftel-Männlein u. -Mütterlein; Hak' und Öhse (Öhr) etc.; Knopf und Knopfloch: An-, Fest-, Zu-, Zusammen-**Knöpfung**, An-, Fest-, Zusammen-**Hakung**, -**Heftelung** etc.: Schnalle; Gurtschnalle; Gürtelschnalle; Hosenschnalle etc.; Schnallendorn etc.; An-, Ein-, Fest-, Zusammen**schnallung** etc.; An-, Fest**gürtung**; Gurt (169 *d*) u. s. w.: Gürtel; Gürtelband; Sattelgurt; Schwertgurt etc.; Geldgurt; Geldkatze; Katze: Beigürtel etc.: Schmuckgürtel; Venusgürtel: *Cestus* etc.: Buß-, Stachelgürtel; *Cilicium* etc.

d. (s. *a*) An-, Ein-, Fest-, Ver-, Zusammen-**bindung**, -**knüpfung** etc.; Band; Bande; Bänder; Binde; Wickel; Windel; Verband: Bandage: Ligation etc.; Aderlaßbinde: Armbinde: Halsbinde (167 *o*), Kravatte u. s. w.; Leibbinde; Feldbinde etc.: Haupt-, Kopf-, Stirnbinde, Diadem etc.; Haupt-, Kopf-, Türken-**bund**, Turban (Tulband, Dulband), Sarik (167 *n*) etc. —; Garbenband, Strohband, Weideband: Wiede etc.: Bindeband, Knüpfband; Hanbenband: Hutband; Schürzenband; Schuhband, Schuhriemen, Knieband, Strumpfband, Hosenband etc.; Fitzband, Sackband, Bindfaden, Segelgarn, Packgarn; Packdraht, Packzwirn, Spagat etc.; Schnur; Hanfschnur etc.: Litze; Leine († Lien, Linie): Marlien, Marling; Leiklien etc.; Strang: Strick: Seil; Recp: Bojereep, Drehreep, Fallreep etc.; Tau; Ankertau, Kabeltau, Kabel; Halstau, Halse etc.: Trofs: Tauwerk; Tau- und Takelwerk: Takelage etc.; Vereinzeltes, vereinzelt (versprengt) Vorkommendes; Sprengs, Sprangmast; Einsprengling etc.; Sprenkel; Sprinkel: Sprecklein; Sprücklein; Tüpflein etc.; (abgerifsne) Einzelheit etc.: Insel (s. 250 *c*) u. s. w.; Sprachinsel (396 *c*); Spracheiland etc.; Weltinsel: Sterngruppe; Sternhaufe etc. (s. 61 *i*); Enklave etc.; Ödhof; Einödhof; Einöd; Einzechte; Einschicht: Einöde etc.; Öde; Einsamkeit etc.; Solitude; Einsiedelei; Siedelei: Eremitage; Klause; Zelle etc.; Einsiedel (s. 625 *b*), Einsied[e]ler; Siedel, Siedeler; Waldbruder; Klausner; Zellenbewohner; Eremit; Anachoret; Cellit; Kelliot etc.; Parlamentsmitglied, das keiner Fraktion —, Student, der keiner Verbindung — angehört etc.; ein Wilder (burschik.: Bär; Beduine; Büffel; Dachs; Finke; Hase; Hirsch; Jude; Kamel; Leimsieder; Mohr; Nachtstuhl etc.).

d. (s. *a*) Das, wodurch Etwas getrennt, aus einander gerifsen, zerrifsen ist, und Stelle der Trennung, des Auseinanderseins etc.: Zwischenraum; Intervall (59 *a*) u. s. w.; Bruch; *Fractura*; Knochenbruch; Armbruch; Beinbruch etc.; *Hernia*; Eingeweidebruch; Leistenbruch etc.; Dammbruch; Deichbruch etc.; Mauerbruch; Wallbruch; Bresche; Sturmlücke etc.: Bruch von etwas unverbrüchlich Heiligem: Bundesbruch: Ehebruch; Eidbruch (377 *e*); Freundschaftsbruch; Treubruch etc.; Borst; Borste; Sprung; Rifs: Einrifs; Feinrifs; Haarrifs etc.; Waldrifs etc.; Erdrifs; Wafferrifs etc.; Ritz (189 *a*); Ritze; Nadelritz; Thür-, Fenster-, Mauerritze; Felsenritze: Steinritze etc.; Schramm; Ausschramm: Schramme etc.; Wunde (189 *a*); Verwundung; Schnitt-; Hieb-; Stich-; Schufs-; Bifs-**Wunde** etc.; Bleffur: Narbe etc.; Loch etc.; Spalt: Spalte; Mauerspalte: Berg-, Berges-; Fels-, Felsen-Spalt, -Spalte etc.: Leck etc.;

— Bindsel; Beschlagbindsel etc.; Beschlagseising etc.; Lasching, Reiher (Reiger), Sorring, Surring etc.; Wuhling etc. (vgl. *h*); Belegholz; Klampe etc.: Halfter, Halfter-**Band**, **-Riemen**, **-Strick** etc.; Anhalterung etc.: Tüder, Tüder-, Spannstrick; Tüderung, Antüderung etc.; Riemen etc.; Schleife (184 *a*); Schlinge (*h*); Laffo u. s. w.; Feffel, Kette etc., Feffelung, Ankettung etc. (s. 525).

Spaltung (vgl. *a*); Auseinanderspaltung; Zerspaltung etc.; Kirchenspaltung; Schisma (354 *a*); Parteiung (s. *f*); Secession; Austritt; Abfall; Lostrennung (*a*) u. s. w.: Kluft; Haarkluft; Eis-, **Wetterkluft**; Berg-, Berges-, Fels-, Felsen-, Stein-, Erd-**kluft**; Wasserkluft; Thalkluft: Abgrunds-, Höllen**kluft**; (Höllen-**Krater**, **-Pfuhl**, **-Rachen**, **-Raum**, **Schlund**, **-Hölle**[265*d*]); Geklüft; Schlucht; Schluft (150 *a*) u. s. w.; Geschlüft; Berg-, Berges-; Fels-, Felsen-; Gebirgs-; Thal-; Waffer-, Bach-**Schlucht**, **-Schluft**; Bachfahrt; Bachfurche etc.; Klamm[e], Klemme; Berg-, Felsklamm[e] etc.; Tobel; Bachtobel etc.; Klinze; Hohl; Hohle; Hohlweg etc.; Abgrund; Absturz (s. 157 *b*; 153 *a*) u. s. w.; Schlund; Chasma; Hiatus (s. 4 *d*) etc.; Lücke; Lakune; Loch (s. 50 *e*; 59 *a*); Graben etc.; Haha; Durchblick; Vista; Vue (298 *f*) u. s. w.; Abschnitt; Einschnitt; Durchschnitt; Durchschtich etc.; Durchbruch; Durchgang (194 *a*); Bergeinschnitt; Thaleinschnitt; Verseinschnitt; Cäsur (414 *d*) etc.; Absatz, z. B. Alinea etc.; Furche; Längsfarche; Querfurche etc.; Grenzfurche (144 *c*) u. s. w.; Scheidefurche etc.; Scheidemauer; Scheidewand etc.; Scheide; Rubikon; Grenzscheide; Demarkationslinie (169 *c*); Grenzrain u. s. w.; Markscheide; Wegscheide; Länderscheide; Völkerscheide; Sprachenscheide; Waffcrscheide; Wetterscheide etc.; Grenze; Mark etc.; Sund (vgl. 43 *l*); Isthmus etc.; Fuge (vgl. 43 *a* etc.); Naht; Kommiffur etc.

e. (s. *a*) An-, Ein-, Fest-, Zu**sammen-nähung**, **-heftung** etc.; — Nadel; Nähnadel; Heftnadel; Pack-, Sack-, Einbund-**Nadel**; Naht-, Segel-, Pape-**Nadel**; Spick-, Küchen-**Nadel**; Schnür-, Einreih-, Senkel-**Nadel** etc.; — Faden; Zwirnsfaden, Zwirn etc.: Seide(nfaden); Wolle(nfaden); Baumwolle(nfaden); Garn(faden); Hanf-, Flachsgarn etc.: Twist; Mule-Twist; Water-Twist etc.: Draht: Dreidraht; Vierdraht etc.; Pech-, Schuh-, Schuster-**draht**, z. B. Absatz-; Bestech-, Stepp-; **Doppel-draht** etc. — Naht: Anstoß-, Stoß-**Naht**; Überwendlings-, Überwindenaht; Vorstichnaht; Hinterstichnaht; Steppnaht; Hohlnaht etc.: Saum; Steppsaum; Hohlsaum etc.; Stich; Heftstich; Vorstich: Hinterstich; Steppstich etc. — Nähterin; Nähmamsell; Schneidermamsell; Schneiderin; Schneider; Kleidermacher(in) etc. — Nähmaschine.

e. (s. *a*; *f*: 53 *b*) das Eintheilen, Abtheilen; Eintheilung; Abtheilung (s. *f*); Untereintheilung; Unterabtheilung; Subdivision; Ramifikation; Abästelung; Abästnag; Abzweigung (*f*) etc.: Abfachung; Einfachung etc.

f. (s. *e*) das Einnähen, Heften, Broschieren, Kartonnierung; Binden, Einbinden eines Buchs; Buch; Heft; Broschüre; Karton; Band; Einband; (Buch-)Deckel (167 *f*);

f. ein von einem Ganzen, Gesammtheit abgesonderter — ; oder minder selbständiger (vgl. *c*; 50 *c*); Part; Partie; Cellc; Portion (268 *b*); Piece;

Folio-, Quart-, Oktav-, Duodez-, Sedez-**Band**; Kattun-, Leder-, Leinwand-, Maroquin-, Papier-, Papp-, Pergament-, Schweinsleder-**Band** etc.: Prachtband; Franzband; Halbfranzband; Hornband etc. — Buchbinder (406 *e*) etc.

etc.; Fach: Gefach etc.; Lehrfach (355 *a*) u. s. w.; Abtheilung (s. *e*); Unterabtheilung; Subdivision etc.; — Cötus etc.; — Reich, Klasse (s. 63 *a*), Ordnung; Zunft; Sippschaft: Familie; Sippe, Geschlecht; Gattung; Art, Kategorie etc.; — Kaste (Varna; Dschadi), Hauptkaste, Unterkaste etc.: — Heeresabtheilung (s. 61 *d*); Division; Regiment: Kompagnie; Sektion; Rotte; Detachement etc.; — Ast; Zweig; Branche; Abzweig; Abzweigung; Abästung; Abästelung (*e*: 80 *b*) etc.; — Sekte (389 *a*; 351 *a*) u. s. w.; Partei; Faktion; Fraktion etc.; Schule; — Abschnitt, z. B. Zeitabschnitt (Epoche; Periode etc.); Abschnitt einer Schrift: Paragraph; Alinea: Absatz (s. *d*): Artikel, Punkte, Klausel [einer Satzschrift] etc., vgl. Abtheilungen einer Schrift: Buch; Gesang; Canto etc.; Kapitel (Hauptstück); Vers (414 *d*); Akt; Aufzug; Scene, Auftritt etc.; — (Landes-) Bezirk; Provinz; Gau; (Reichs-) Kreis; Departement; Arrondissement etc.; (Stadt-)Viertel; Quartier etc.; — Kompartiment: Koupé etc.; — Koupon; Schnittschein; Zinsleiste; Stichkoupon; Talon etc.

g. s. *a* An-, Fest-, Zusammen-**nagelung**, **-spikerung**, **-nietung**, **-pinnung**, **-zweckung**, **-stiftung**, **-pflöckung** etc.: Nagel, z. B. Metall-; Eisen-**nagel**; Brett-, Latt-, Schlofsetc., Huf-**Nagel**; Achsnagel, Lünse; Spiker-**Nagel**, Spiker; Haut-, Dubbel-; Küper-**Spiker** etc.; Holznagel, z. B. Nainagel etc.; Pflock; Döbel; Pinne, Schuhpinne etc.; Zweck, Zwecke, Schuhzwecke etc.; Stift; Blechniet etc.; — Nietnaht (vgl. *e*); — Nagelschmied, Kleinschmied etc. (485 *d*); Nagelschneider etc.

g. (s. *a*) Zerlegung; Zerwirkung; Ab-, Aut-, **Auswirkung**; Aufbrechung; Aufbruch; Ausweidung; Auswerfung etc.; Tranchierung; das Vorschneiden etc.; Zergliederung; Phytotomie: Theriotomie; Zootomie; Anthropotomie; Anatemie: Sektion; Obduktion; Leichenöffnung; Nekrotomie.

h. (s. *a*; *d*) Ancinander-, Zusammen-, Fest- etc. **Knüpfung**, **-Knobung** etc.: Zusammen-**Flickung**, **Kitückung** etc.: Spliffung, Zusambatnspliffung von Tauen; Ankertau-, Sch; **-Spliffung** etc.; Splifs-**Hammer**, banen etc.: Schlinge; Schleife (*d*); Knoten, z. B. Fischer-, Weber-, Sack-, Kreuz-**Knoten** etc.: (scem.) Knopf, z. B. Bojereeps-, Fallpack-, Taljereeps- etc., Wanttau- etc., Schauermanns-**Knopf** etc.; Spagi (Steek), z. B. Anker-, Bulien-, Fischer-, Halb- oder Maul- etc.: **-Steek** etc.: Schlag eines Taus; Betingsschlag; Marlschlag etc. Marlie

h. Tmesis etc.; — *ἐν διὰ δυοῖν*, Hendiadys, Endiadys (373 *a*); — Diäresis: Diärese; — Silbentheilung; Silbentrennung; Silbenbrechung; Brechung.

Stran (s. *a*) Zapfung; Ineinander-, reep,, Ver-, Zusammen-**zapfung**; Ankebalken etc.: Zapfen: Keiltau, en; Nuthzapfen etc.: Zapfen-Tan; Schwalbenschwanz (161 *a*);

i. (s. 397 *a*: 405 *d*) Trennungs-, Theilungs-, Theil-**Zeichen**, **-Striche**, **Punkte** etc.; Divis (s. 43 *p*) etc.; Trema: *puncta diæreseos.*

Verschwalbenschwänzung: Einschwalbung; Einschwalkung: Ineinander-, Zusammen-**Spundung**; Nuthe — und Spund, Falz, Feder etc.; Einzahnung; Verzahnung etc.; (seem.) Ineinander-, Zusammen-**Spliſſung**; Spliſſung: Verscherbung; Blattung (Bladung); Wechselung: Laschung etc.; Lasch: Scherbe, z. B. Haken-, Laag-, Platt-, Stuv-**Scherbe** etc.: Bolzung; An-, Verbolzung: Bolzen, z. B. Aug-, Haken-, Klink-, Kopf-, Scharf-, Schraub[en]-, Splint-, Stuv-**Bolzen** etc.; Anankerung: Verankerung: Anker, z. B. Stich-, Trag-, Zug-**Anker**; Gabel-, Schließ-, Splint-**Anker**; Schlauder: Vierpfals (Für-, Vorpfals) etc.; Schließe, Schleiße, Spleiße, Splint etc.: Festklammerung; Umklammerung; Klammer etc.; Fest-, Aneinander-, An-, Ein-**schraubung** etc.; Schraube; Schraubenmutter; Schraub[en]-**Stock**; **-Zwinge**, **-Knecht** (Leim-**Knecht**, **-Zwinge**): Zwinge, Zwange, Zwänger; Klubbe, Kluppe: Klamm-, Klemm-**haken**; Keilung: An-, Ein-, Fest-, Zu-, Zusammen-**keilung**; Keil etc.; Einfaſſung (169 *c*); Einrahmung; Umfaſſung; Umrahmung; Faſſung; Rahm, Rähm, Rahme, Rähme, Rahmen: Bilderrahmen; Spiegelrahmen: Fensterrahmen; Thürrahmen etc.: (Buchdr.) Form- oder Schließ-: Keil-; Schraub-**Rahmen** etc.

k. (s. *a*; 55 *c*) zur Anknüpfung (Fortführung) Dienendes: Anknüpfungs-, Anknüpfe-**Punkt**, **-Moment**, **-Faden** etc.; Wartesteine, *pierres d'attente*, Schmatzen: Verzahnung (*i*) etc.

l. (s. *a*) Überbrückung: Brücke (441 *b*), z. B. Bogen-; Joch-; Pfahl-; Hänge-; Ketten-; Zug-, Zieh-, Aufzieh-, Fall-; Schiff-, Ponton-**Brücke** etc.: Schrittsteine etc.: fliegende Brücke, Gierbrücke: Fähre (199 *d*) u. s. w.; Laufbrücke, Lauf; Steig, Steg: Karrensteg: Brückensteg: Leger; Straße (s. u.), Weg wohin (204 *a*: 441 *b*); Fahrstraße; Handels-; Karavanen-**Straße**; Land-, Heer-**Straße** etc.; Verbindungs-**Weg**, **-Straße**, **-Bahn** etc.; Bahn-, Eisenbahn-, Post-, Schiffahrts-**verbindung**; Wasserstraße; Straße (s. o.; 150 *a*); Kanal; Sund (vgl. 44 *d*); Meerenge etc.: Erd-, Land-**Enge**; Isthmus (vgl. 44 *d*) etc.: zusammenhängende Ländermaſſe; Festland (250 *a*): Kontinent; *Terra continens*; *terra firma* etc.

m. (s. *a*) Ideen-, Gedanken-**Verbindung**, **-Verkettung**, **-Aſſociation** etc.; Gedanken-**Reihe** (s. 58 *a*), **-Kette**, **-Gang**.

n. (s. *a*) Band, Gelenkband: Sehne; Flechse: Ligament; Syndesmos; Bandfaser; Faser; Fiber; Syndesmose, Syndesmosis, Desmosis; Synneurosis; Syntenosis etc.: Desmographie, Desmologie, Syndesmologie: Banderlehre etc.; — Gelenk, † Gleich, Glied: Angel-, Dreh- (221 *b*); Nufs-; Gewinde-, Scharnier-, Wechsel-**Gelenk**; Ginglymus; Gelenkverbindung; Arthrosis; Enarthrosis, Diarthrosis; Artikulation etc.; Synarthrose; Knochenverbindung; Knochenfuge; Knochennaht; Sutur (*a*).

o (s. *a*) Wortverbindung; Satzverbindung; Bindewort; Konjunktion; Anknüpfungs-, Verbindungs-**Wort**; Partikel etc.; Polysyndeton; Satzband; Kopula.

p. (s. *a*) Laut-**Verbindung**, **-Verschmelzung**; Krasis; Synalophe; Episynnlophe; Synäresis; Synekphonesis; Synizesis etc.; Koronis; Hyphen etc.: *Liaison*; Bindung; Zeichen des Zusammengehörens: Bindezeichen; Bindestrich; *Tiret*; Divis (s. 44 *d*); Makaf (hebr.); — Letternverbindung; Doppelletter; Ligatur etc.

q. (s. *a*) Bindung [von Tönen]; Bindebogen.

r. (s. *a*) das Ineinander-, Zusammen-**Münden** (251 *c*); (Zusammen-)Mündung; Zusammenfluss; Zusammenströmung; Zusammenstrom; Konflux u. s. w.; Anastomose; Synanastomose: Inoskulation.

s. (s. *a*) [eheliche] Verbindung, Ehe (s. 630 *a*); Ehebund; Ehebund; *vinculum conjugale*; Heirath etc.: Ehepaar; Braut und Bräutigam; Mann und Frau; Ehehälfte; Hälfte (bessere etc.).

t. (s. *a*) Freundschafts-**Verbindung**; **-Band**; **-Bund** etc. (s. 622 *a*); Freunde; Freundespaar; Orestes und Pylades; David und Jonathan etc.; *Inseparables*; Sympathievögel etc.; Kastor und Pollux; — Bund (496 *a*) u. s. w.; Bündnis: Alliance; Koalition; Ligue; Schutz- und Trutz-**Bund**, **-Bündnis** (471 *e*); Offensiv- und Defensiv-**Alliance**; Triple-Alliance; Quadrupel-Alliance etc.; *entente cordiale* etc.; die Verbundenen (496 *c*), Verbündeten, Alliierten etc.: Bundesgenofs; Bundesgenossenschaft etc. — Genossenschaft (Genossame); Gemeinschaft; Gemeinde; Gemeine; Almende; Gesammtheit (49 *a*; 258 *d*); Körperschaft; Korporation (49 *c*): Gesellschaft (184 *a*) u. s. w.; Verein; Kameradschaft; *cameraderie; corps*; *esprit de corps* (s. u.); (Mit-)Genofs; (Mit-)Geselle: Kamerad; Gefährte; Kumpan; Gespan etc.; Vereins-etc. **Mitglied**: Handelsgenosse[nschaft]; Handelsgesellschaft: Kompagnie[geschäft]; Kompagnon; Associé etc.; politischer —, geselliger etc. — Verein: Reunion; Klubb; Ressource etc. (s. 61 *c*); Kollege nschaft); Amtsgenosse(nschaft) etc.; Landsmannschaft (s. u.): Landsmann: Mitbürger; Gau-, Brunnen-genofs (144 *d*) etc.; Zunft-, Innungs-**Genofs**; Mitmeister (388 *a*) etc.; Mitschüler (389 *a*); Schulgenofs: Schulkamerad[schaft]; Spielkamerad: Gespiele etc.; Studiengenofs: Mitstudent etc.; Stuben-**Genofs**, **-Kamerad**, (**-Kamisol**: Hansgenofs; Tischgenofs; Zeltgenofs; *Contubernalis*; Waffengenofs; Waffenbruder; Stallbruder etc.; Reise-**Gefährte**, **-Genofs**, **-Kamerad**, **-Kumpan** etc.; Reisegesellschaft: Gesellschaftsreise etc.; Karavane etc.; Religions-**Genofs**, **-Verwandter** etc.: Partei; Parteigenofs: Parteigenossenschaft etc.; Fraktion; Fraktionsmitglied etc. — Studentenverbindung: Korps (s. o.); Korpsgeist; Kouleur; Landsmannschaft (s. o.); Burschenschaft etc.: Verbindungs-, Korps-**Student**, **-Mitglied**; Landsmannschafter: Burschenschafter etc.: — *Clique*; Klicke; Klickenschaft: Klickenthum; Klicken-**Wesen**, **-Unwesen**, **-Herrschaft**; *Cliquokratie*: Klicken-**Mitglied**, **-Angehöriger**; *Cliquier* etc.; Kot(t)erie; Koterie-**Unwesen**, **-Angehöriger** etc.; Nostrat; ein Unsriger; Unsrigkeit etc. — Spiefsgeselle (496 *c*): ein Mitschuldiger; Theilnehmer; Theilhaber; Komplice etc.: Spiefsgesellenthum: Komplicität: Mitschuld: Mitthäter[schaft];

Mitbegangenschaft; Theilnahme etc. — Verschwörung (379 *a*); Komplott: Menterei; Rottierung (Rotterei); die Verschworenen, Verschwörer: *Comploteur;* Meuter (s. 54 *g*), Menterer, Mentmacher, Mentinierer; Rotte etc. — [Theater-, Kunstreiter-] **Gesellschaft** (415 *e*); Truppe; Bande; Meerschweinchen; Schmiere etc. — [Räuber-]Bande etc.

u. (s. *a*) An-, Ein-, Zusammen-**Schirrung, -Spannung** [von Pferden etc.]: ein Gespann; Pferdegeschirr; Kummetgeschirr; Sielengeschirr: Kummet: Sielen: Sielenwerk: Sielzeug etc.; Deichsel-, Gabel-, Kloben-, Kluft-**Deichsel**; Anz, Ländeli etc.; An-, Ein-, Zusammen-**Jochung**; ein Joch [Ochsen] etc.: An-, Ein-, Zusammen-**Koppelung**; Koppel [Pferde, Hunde etc.]; Meute [Parforcehunde etc.]; Paar: Kluppert (s. 25 *h*), Gebinde, Spieß [Bratvögel]; Kette, Kitte, Volk [Rebhühner etc.]; Herde etc.

Zeitwörter (vgl. *a*—*u*).

v. verbinden; vereinigen; vereinen; einigen; verknüpfen: verknot[ig]en etc.; zusammen-**fügen** (s. 41 *d*), -**setzen**, -**stellen**, -**legen**, -**packen**, -**wickeln** etc.; festmachen; befestigen etc.: an, in Etwas —, an, in einander —, zusammen(-) —, fest —, an- — **binden**, **ketten**, **knüpfen**, **knoten** etc., **fügen**, **schieben**, **stoßen** etc., — **gebunden** etc. werden, sein, — **schließen**, sich **schließen** (195 *c*) etc., — **heften**, **haften**, — **hängen**, **hangen** etc.: zusammenhalten etc.; in einander — schlingen, verschlingen, (ver)flechten, verweben, (ver)ketten etc., geschlungen (verschlungen etc.) sein, werden etc.; in einander — greifen, — eingreifen, — (ein)greifen machen; in einander einfugen, einlenken etc.: einrenken (s. 53 *i*); in einander übergreifen, übergehen, sich verlieren etc.: sich in einander verzweigen etc.: mit einander verschmelzen: zusammenschmelzen: verkoppeln; verkuppeln: vergesellschaften etc.; an einander, zusammen-**koppeln**, **kuppeln**: paaren; zusammenpaaren: gatten; zu Etwas gesellen, hinzugesellen (s. 37 *d*) etc.: einverleiben etc.: mit einander in Verbindung (s. o.), Geschäftsverbindung u. s. w., in Zusammenhang, Beziehung, Verkehr etc. stehen (9 *e*); kommunicieren etc.; Hand in Hand gehen etc. —

Zeitwörter.

k. trennen; sondern; scheiden; separieren; detachieren: theilen (s. unten, vgl. 50 *i*) etc.; [Zusammenhängendes, Zusammen-**Gebundenes**, **-Gewickeltes**, Verbundenes, Verwickeltes etc.] aus einander — machen, bringen, legen, setzen, stellen, theilen, falten, wickeln, wirren, fitzen, †heddern etc. (s. 53*i*: 221 *e*), brechen (s. *p*: 236 *c* u.s.w., reißen, spalten, spellen, klieben, kloben, klüften etc., sprengen (s. u.), schlagen, hauen, hacken, schneiden etc., ziehen, zerren, zupfen, rupfen, pflücken etc.: aus einander-**sprengen**, **-treiben**, **-scheuchen**, **-jagen** etc.; — entscharen etc.: — entzwei —, in Stücke — bringen, kriegen etc., brechen, reißen, schneiden, zerren, zupfen etc.: eine Spaltung (*d*), ein Schisma machen, bewirken; schismatisieren (497 *e*) u. s. w.: — zerlegen; zergliedern: zerwirken etc.; zersetzen etc.; zerfällen etc.; zertrennen etc.; zerbrechen: zerreißen; viertheilen (s. 50 *i*); zerspalten; zerspellen; zerklieben; zerklüften; zerhauen; zerhacken; zerschlagen; zerstücken; zerstückeln; parcellieren; zerschneiden; zersprengen; zerstreuen: zertheilen; zermalmen; zerbröckeln: zerkleinern; zerbeißen etc.; zerfetzen; zerfleischen etc.; zerrupfen: zerzupfen: zerpflücken etc. — [etwas Anhaftendes, Be-

(s. *b*): An-, fest-, zusammen-, ver-, zu-kleben 167 *r*; 195 *d*); (-)leimen; (-)kleistern; (- pappen; (-)backen; (- lacken; (- siegeln; (- kitten; (- cementieren; (- mörteln; -pichen (pechen; -löthen; kalfate[r]n; dichten; verdichten (195 *d*; 248 *d*) u. s. w.; (ver)lutieren; verletten; an-, fest-, zusammen-schweißen etc.; auch von Wunden: sich schließen; verharschen; zuharschen; vernarben; zunarben; heilen; heil werden (195 *d*) etc. — (s. *c*) An-, fest-, zusammen, zu-stecken; -nadeln; -knöpfen; -haken; -häkeln; -heften; -schnallen; -gürten; -ketteln; -knebeln etc. — (s. *d*): An-binden etc. (s. *a*); (-)schleifen; -halftern; (- tüdern, -schwirnen; (- schnüren; (- fesseln; (- ketten etc.: [die Segel] beschlagen, fest machen; Taue anschlagen; belegen; sorren etc.; (be)wuhlen; (an)leiken; (an)marlen etc.; verbinden; bandagieren etc.; in Etwas (ein-binden, bündeln, schnüren, wickeln, windeln etc. — (s. *e*: *f*) An-, fest-, zusammen-nähen etc.: (ein)nähen; (ein)heften; (ein)binden; broschieren; kartonnieren etc. — (s. *g*) Nageln; (an-, fest-, zusammen-)nageln; spikern; nieten; pinnen; zwecken; stiften; pflöcken etc.; anpfählen etc. — (s. *h*) An einander — , zusammen- — flicken; stücken etc.; (-)spliffen (s. u.) etc. — s. *i* Zapfen; in einander, ein-, ver-, zusammen-zapfen; verschwalbenschwänzen; einschwalben; einschwalken; in einander, zusammen-, ver-spunden; falzen; einzahnen; sich in einander verzahnen; zusammen-spliffen (s. o.); verscherben; laschen; bolzen; anbolzen; verbolzen; ankern; anankern; verankern etc.; festklammern; umklammern, zusammenklammern etc.; fest, an einander, an-, ein-, zusammenschrauben, -keilen etc.; fassen; einfassen; umfassen; rahmen; einrahmen; umrahmen; einkasten etc. — (s. *r*) In einander — zusammen- — fließen, strömen, münden; sich anafestigtes, Festsitzendes etc.] abmachen, losmachen etc.; [etwas Geschloffenes; Etwas, das zu ist] aufmachen etc.; [etwas Eingeschlossnes, worin Befindliches] ausmachen etc.; abtrennen; lostrennen; auftrennen; austrennen; abscheiden; ausscheiden; absondern; aussondern; ablösen; loslösen; auflösen (s. 53 *i*); auslösen; abbinden; losbinden (477 *b*); aufbinden; ausbinden; entbinden; abknüpfen; losknüpfen; aufknüpfen; ausknüpfen; entknüpfen; abknoten; losknoten; aufknoten; ausknoten; entknoten; abknöpfen; losknöpfen; aufknöpfen; entknöpfen; abgürten; losgürten; entgürten; abschnallen; losschnallen; aufschnallen; ausschnallen; entschnallen; abhaken, abhäkeln; loshaken, losbäkeln; aufhaken, aufhäkeln; aushaken, aushäkeln; enthaken, enthäkeln; abhefteln; loshefteln; aufhefteln; aushefteln; enthefteln; abketten; losketten; entketten; abkettelu; losketteln; aufketteln; abfesseln; losfesseln; entfesseln; abschirren; losschirren; ausschirren; entschirren; abspannen; losspannen; ausspannen; entspannen; abjochen; losjochen; ausjochen; entjochen; abhalftern; loshalftern; enthalftern; abtüdern; lostüdern; abkoppeln; loskoppeln; entkoppeln etc.; abschnüren; losschnüren; aufschnüren; ausschnüren; entschnüren etc.; abklammern; losklammern; abstecken; losstecken etc.; abschrauben; losschrauben; aufschrauben; abdrehen; losdrehen; aufdrehen etc.; abbrechen; losbrechen; aufbrechen; ausbrechen; abreißen; losreißen; aufreißen; ausreißen; abschneiden; losschneiden; aufschneiden; ausschneiden etc.; ablöthen; loslöthen; abnieten etc.; losschmieden etc.; — Etwas ab-(fort-, weg-) —, aus- — sägen; -meißeln; -stemmen; -stoßen; -hobeln; -feilen; -raspeln; -schaben; -kratzen; ab-klopfen; -hämmern; -bröckeln; ab-, fort-, aus-brechen,

stomosieren etc. — (s. *t*) verbünden; alliieren; koalisieren: koalüeren: affoc(i)ieren etc.; sich verschwören, zusammen verschwören; komplotieren; meutern; mentinieren; sich (zusammen)rotten; rottieren etc. — (s. *u*) An den Wagen, Pflug etc. schirren, spannen, jochen, seilen; an-, ein-, zusammen-schirren, -spannen, -jochen, -seilen etc. — (s. *l*) überbrücken etc. —

-reißen etc.; losbröckeln etc. (s. 38 *d*); — auch (s. 215 *b*; 53 *c*; 133 *b*): Etwas ab-, aus-räumen, -packen, -laden etc.; — [öffnend] aufspalten; aufschlitzen; aufritzen; aufreißen (s. o.); aufbeißen; aufknacken; aufschlagen etc.: aufschließen; aufriegeln; aufklinken; aufdrehen etc. (s. o. und 194 *e*) u. s. w.; [die Faust] entballen etc.; aus dem Gelenk bringen (s. 54 *i*); ausrenken etc.

l. zerlegen; zerwirken; abwirken; aufwirken; auswirken; aufbrechen; ausweiden etc.; tranchieren; vorschneiden etc.; zergliedern; anatomieren; seeieren; obduciereu.

m. (s. *k*) abtheilen: abschauern; abscheren; abfachen; einfachen; eintheilen (s. 53 *i*); abasten; abästeln; abzweigen; ramificieren; unterabtheilen; untereintheilen; subdividieren.

n. (s. *k*; 189 *d*; 190 *c*) Einschnitte machen; einschneiden; furchen etc.; durchschneiden (*z* – *v* und *v*—*v*); durchgraben; durchstechen; durchspalten; durchlochen; durchlöchern; durchbohren; durchfeilen; durchbrechen; durchreißen; durchschlagen; durchhauen; durchhacken; durchtheilen etc.; durchtunneln: tunnel[i]sieren etc.

o. (s. *k*) absondern; isolieren; insulieren; vereinzeln; vereinseln; vereinsamen.

p. (s. *k*—*o*) getrennt, gesondert etc. — werden, sein etc.: sich — trennen, sondern, scheiden, spalten (s. u.): theilen; sich los-trennen, -lösen, -machen, -sagen; abgehen; abfallen; secedieren (354 *b*); austreten; ausscheiden (*k*) etc.; sich — abäste[l]n, äste[l]n, abzweigen, zweigen; verästeln, verzweigen, ramificieren etc.; aus einander — gehen; auf-, — bersten (194 *e*; 236 *c*) u. s. w.; — krachen: — springen; — brechen: — reißen: — spalten (s. o.); — klieben: — kloben: — klüften: — platzen etc.; aus (oder von) einander geriffen —, weit aufgeriffen —, aufgesperrt — sein etc.; aus einander — liegen, stehen etc.; sich aufsperren; klaffen; aufklaffen: gaffen; gapen; gähnen; jähnen; gienen etc.; lechen; lechzen; zerlechen; zerlechzen; lecken; spachen; sich spachern; spaken; verspaken (167; 195 *d*).

Adjektiva und Adverbia.

w. (s. *v*) verbunden (496 *e*); in Verbindung; in Zusammenhang stehend etc.: kommunicierend etc.; konnex; annex; vereinigt; vereint; eins etc.; ungetheilt; untheilbar etc. (s. 49 *d*); fest; unauflöslich (45 *f*; 105 *d*); unauflösbar; unlösbar; unlöslich; untrennbar; unzertrennbar;

Adjektiva und Adverbia.

q. (s. *k* etc.) getrennt; gesondert; geschieden; separiert; isoliert etc.; abgetrennt; [von aller Verbindung etc.] abgelöst; abgeschnitten; abgeschieden etc.; losgelöst; losgerissen; losgeschnitten; losgetrennt etc.; außer aller Verbindung, Beziehung etc. — außer allem Konnex,

unzertrennlich: indivisibel: *inseparable* etc.; verbündet; alliiert etc.; liiert: befreundet etc.; in Gemeinschaft; gemeinschaftlich; gemeinsam: zusammen; Hand in Hand (und Lipp' auf Lippe): Arm in Arm; Schulter an Schulter: Kopf an Kopf etc.: dicht (*x*) an einander geschmiegt etc.: — verpflichtet: obligiert etc.; in Verbindung —, im Bunde — mit; zusammen mit etc. (s. 37 *h*); sich anschließend an: im Anschluß an.

disch: *décousu;* inkonnex: besonders; separat: separatim: apart etc. — ungebunden; nicht fest; nicht (fest) gehalten: lose: frei: frei beweglich etc.

x. (s. *w*: 195 *e*: 118 *o*: 229 *e*) fest: anschließend: dicht: gehübe; behübe etc.; impermeabel: impenetrabel: undurchdringlich: undurchläßig: adiaphan: atherman (276 *g*) u. s. w.

r. (s. *q*) gaffend: gähnend; klaffend etc.: entzwei: entzweigerissen (s. *k*); zerrissen; getheilt (s. 50 *b*); gespalten; zerspalten: parteizerrissen; parteizerspalten etc.; zwei-, vielgetheilt: zweigespalten; zwiegespalten: zweispaltig; zwiespältig: vielspaltig, vielspältig: *bipartitus*; *multipartitus* etc.: in Stücken; zerstückt: fragmentarisch; bruchstückhaft: bruchstückweise: bruchstückig: bruchstücklich; stücklich: trümmerhaft: ruinenhaft etc.; lückenhaft; lückig: rissig; spaltig; geborsten; unganz etc.; leck; lech; spa(e)k: spakig; spakerig etc.: undicht (s. 94 *f*); permeabel; penetrabel: durchläßig: diaphan: durchscheinbar: durchscheinend: durchsichtig (304 *d*) etc.: diatherman etc.: † hellhörig etc.

s. disparat; disjunktiv; einander ausschließend; unvereinbar; inkompatibel etc. (s. 24 *e*).

t. trennbar; lösbar; ablösbar; ablöslich etc.

Nr. 45. Zusammenhang
(vgl. 43).

Substantiva.

a. Zusammenhang; das Zusammen-, Aneinander-Hängen, -Haften; Kohärenz: Kohäsion (229 *a*); Adhärenz: Adhäsion; das Zusammen-, Ineinander-Wachsen, -Gewachsensein: Konkrescenz: Konkretion; Koalescenz; das Zusammenkleben; Zusammen-Klebung; -Kittung; -Leimung; -Löthung; -Mörtelung; -Schweißung etc.; Konglutination; Agglutination: Cementation etc.; Zusammen-Häufung; -Ballung etc.: Zusammenhang, Verkehr etc.; weltabgeschieden; weltverlassen (135 *h*) etc.; für sich; für sich bestehend; für sich allein; auf sich allein — angewiesen, beschränkt etc.; allein (72 *e*); einsam; einzeln; einschicht; einschichtig; einzecht; eins bei eins etc.; vereinsamt; vereinzelt (46 *d*); sporadisch; verinselt; inselhaft: insular(isch); unverbunden; verbindungslos; asyndetisch; unzusammenhängend; zusammenhanglos; abgerissen; aphoristisch; rhapsodisch: unkohärent; abgesondert (für sich); besonders; separat: separatim; apart etc. — ungebunden; nicht fest; nicht (fest) gehalten: lose: frei: frei beweglich etc.

Nr. 46. Zusammenhanglosigkeit
(vgl. 44).

Substantiva.

a. Zusammenhanglosigkeit (s. 44 *b*): Unzusammenhang: Unverbundenheit; Verbindungslosigkeit; Inkohärenz: Inkohäsion; der Sandstrick des Hudibras: Atomismus; *Disjecta membra* etc. (s. 54 *a*); das Auseinanderfallen; Zerfallen etc.; Losheit; Losigkeit: Lockerheit; Laxheit: Schlaffheit; Schlappheit; Schlotterigkeit (325 *c*): Lotterigkeit: Loddrigkeit: Haltlosigkeit.

Konglomeration (229 *b*); Agglomeratinn etc.; Anhäufung; Aggregation etc.; Gerinnung; Koagulation (229 *b*; 253 *b*) u. s. w. — Klebrigkeit (253 *a*); Harzigkeit; Viskosität etc.; Untrennbarkeit; Unzertrennbarkeit; Unabreißbarkeit; Unauflösbarkeit; Unauflöslichkeit; Unzerreißbarkeit; Unzerbrechlichkeit etc.; Festigkeit (229 *a*); Zähheit, Zähigkeit (235 *a*) u. s. w.

b. (s. *a*) eine zusammenhängende, zusammengeballte, geronnene etc., anschießende, anhaltende etc. Masse: Kontinent (s. 43 *l*) etc.; Konglomerat; Agglomerat; Konglutinat (41 *c*); Aggregat; Breccie; Haufwerk; Trümmergestein etc.: Konkrement; Accrement etc. — Geronnenes Blut; [Blut-] Kuchen; *placenta sanguinis* etc.; geronnene (gestandene, dicke, saure, gelabte) Milch; Sauermilch; Sülzmilch; Komp[e]s; Kompost etc.; Quarg, Quark; Topfen: Hopfen; Gloms; Glums; Käsebutter; Quark-, Schmier-Käse; steifer Matz; Käsematte; Diekete etc. — Klumpen (61 *f*; 178 *a*); Kloß; Pudding etc.; Erz-, Metall-Klumpen, (-Kuchen; Eisenklumpen: Luppe; Deul; Dachel; Renne etc.; (Eisen-, Ofen-)Sau, Wolf etc., Hase etc.

c. Molekularkräfte: konstitutive Kräfte etc.; Binde-, Klebe-mittel (s. 43 *b*); etwas Klebendes, Haftendes, sich Anschmiegendes, Ansaugendes etc.; Klette etc.; Baum-, Mauer-Klette etc.; Hemmtisch; Schiffshalter; *Echeneis*; *Remora* etc.; (Blut-)Egel; (Blut-)Igel etc.; Schlinggewächs; Epheu etc.

d. etwas Gerinnen-Machendes: *Coagulum*; Lab (Lipp, Luppe, Labbe); Renn; Rennen: Rennsel; Rinne; Rinnsal; Rinnsel; Stremsel; Kälbermagen, Labmagen.

Zeitwörter.

e. an Etwas —, an einander —, zusammen-hangen (43 *c*), hängen, haften, heften, kleben etc.; adhärieren; kohärieren; sich an Etwas — (an)hängen, (an)heften, (an)saugen, (an)klammern, (an)kletten, (an-) schmiegen etc.; Etwas — umklammern, umarmen, umschlingen, umschmiegen, umwinden; sich — darum — klammern, schlingen, schmiegen, winden etc.: an Etwas anschießen, sich anschließen, anwachsen etc.; accrescieren; konkrescieren; in einander verwachsen, verschmelzen, zusammenwachsen, zusammenschmelzen etc.; fest —, wie angegossen — sitzen (23 *b*), haften (s. o.), hacken, backen, halten, kleben (*intr.*), sich anschmiegen etc.; fest, an-, zusammen- — kleben (*tr.*, s. 43 *c*); — backen: — cementieren; — kitten; — kleistern; — lacken; — leimen; — löthen: — mörteln; — pappen: — pechen, pichen; — schweißen: — siegeln etc.: agglutinieren; konglutinieren etc.: aggregieren: (zusammen-) häufen,

Zeitwörter.

b. zusammenhanglos —, ohne Halt — etc. sein; keinen Zusammenhang, Halt etc. haben, des Zusammenhangs, Halts, der Verbindung entbehren etc.; den Zusammenhang etc. aufheben etc.; aus einander fallen; zerfallen; zerstampfen: zerstoßen; zermalmen; zerpulvern: pulvern; pulverisieren (s. 238 *d*) u. s. w.: aus einander (oder zer-)springen, sprengen, reißen etc. (s. 44 *k*; 236 *c*); zerstreuen etc.; ab-, losreißen etc.: detachieren etc.; schlottern (223 *c*) u. s. w., lottern; schlappen; schlaffen etc.

scharen etc.; agglomerieren; konglomerieren: (sich) ballen, zusammenballen; koagulieren; gerinnen; gerinnen machen; liefern; geliefern; laben; käsen; † magnen; † mägen; zusammenrinnen; zusammengerinnen; zusammenlaufen; zusammenschießen; (zusammen)klumpern; zusammenrinnen machen; ronnen etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. zusammenhaftend etc.: kohärierend; adhärierend; ad-, kohärent; kohäsiv (229 *e*: 235 *c*); adhäsiv etc.; dynamisch etc.: klebend; kleberig; zäh (253 *g*); viscid: viskos; gummös; gummig; harzig u. s. w.; unabreißbar; unzerreißbar; unzerbrechbar; unauflösbar; unauflöslich: untrennbar: unzertrennbar; unzertrennlich; fest; wie angegossen (angelöthet, angeschweißt) etc.: dicht etc.; anschließend; anwachsend; konkrescierend: konkrescent: konkrescibel: accretiv etc.: konglomeratisch; konglomerations-artig, -mäßig; breeciert etc.: geronnen (253 *g*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unzusammenhängend; zusammenhanglos: unverbunden: verbindungslos; inkohärent etc.; pulverförmig (238 *d*) u. s. w.; locker; lose (230 *e*) etc.: atomistisch; korpuskular etc.: abgesondert: abgetrennt; detachiert etc.; aufgelöst etc.

g. (s. 58 *c*) ununterbrochen; ohne Unterbrechung: stetig.

d. (s. 62 *f*) zerstreut; sporadisch; hier und da; an einzelnen Stellen; vereinzelt (44 *q*); *sparsim; passim;* hin und wieder; dann und wann: zu Zeiten; von Zeit zu Zeit; zuweilen: bisweilen; unterweilen; mitunter; manchmal etc. (s. 100 *c*: 101 *c*): mit Unterbrechungen: mit Pausen; in Intervallen: mit Zwischenräumen etc. (s. 59 *c*).

e. haltlos; ohne Halt: lax; schlotterig (167 *s*); schlotternd: lotterig; lodderig: lummerig; lappig: schwammig (147 *d*); schlaff; schlapp (119 *d*; 231 *d*) u. s. w.

Nr. 47 (s. 41 : 43 ; 45 : 61). **Zusammensetzung, Vereinigung.**

Substantiva.

a. Zusammensetzung: Vereinigung: Verbindung; Synthese; Synthesis: Kombination etc.; Vermischung: Mischung: Versehmelzung; Fusion; Krasis etc.: Einverleibung; Inkorporierung; Inkorporation etc.; Verquickung: Amalgamation etc.; das Zusammenwachsen; Koalescenz etc.; Scharung um einen Mittelpunkt; Centralisierung; Centralisation; Koncentration (61 *a*) etc.; das Insichaufnehmen; Absorption etc.; Imprägnation: Schwängerung mit einem Stoff: Sättigung: Saturation: Übersättigung.

Nr. 48 (s. 42 : 44 ; 46 ; 62). **Auflösung.**

Substantiva.

a. Auflösung [in seine Theile, Bestandtheile, Elemente etc.]; Zerfällung; Zerlegung; Zersetzung: Dekomposition; Analysis; Analyse (326 *a*); Katalysis; Katalyse; Diffolution; Entmischung; Selbstentmischung; Zerfall; Zersetzungs- etc. Proceſs; Gärung[sproceſs]; Fäulnis (279 *c*: 287 *a*: 460 *a*): Fäule: Sepsis: Fauligkeit (279 *b*); Verwesung[sproceſs]; Moder (253 *c*; 460 *b*); Vermoderung; Verrottung; *Putredo*; Putrefaktion; Putrescenz; Putrescibilität; Putridität; Schimmligkeit (279 *b*); Schimmlung: Verschimmlung: Schimmel: Kahm

b. das die Vereinigung, Verbindung Bewirkende: Attraktion[skraft], Anziehungskraft (212 *a*; 428 *a*); Affinität; chemische Verwandtschaft; Wahlverwandtschaft etc.; Kohäsion[skraft]; Molekularkraft; konstitutive Kraft etc.

b. Decentralisation; Entcentralisierung.

c. das durch Zusammensetzung etc. Entstandne: Zusammensetzung; Verbindung; [chemisches] Erzeugnis, Produkt; Amalgam: Quickerz etc.; Saturation etc.; Resultierende [Kraft], Resultante (vgl. 51 *e*).

Zeitwörter.

d. [Etwas; sich] zusammensetzen; vereinigen; verbinden; kombinieren; [Fäden etc.] zusammendrehen; (zusammen)zwirnen etc.; [Taue] zusammenschlagen etc.; vermischen; verschmelzen; einverleiben; inkorporieren; verquicken; amalgamieren; zusammenwachsen; mit (in) einander verwachsen; koalescieren; um einen Central-, Mittelpunkt scharen, sich scharen; in einen Centralpunkt (sich) vereinigen; sammeln; zusammenfassen; centralisieren; in sich aufnehmen; einschlucken; verschlucken; absorbieren etc.; [Etwas; sich] mit Etwas imprägnieren, schwängern, ansehwängern, beschwängern, durchschwängern, überschwängern; sättigen; saturieren; übersättigen; hypersaturieren.

Zeitwörter.

c. [in seine Theile, Bestandtheile, Elemente] auflösen; zerfällen; zerlegen; zersetzen; dekomponieren; analysieren; diffolvieren; entmischen etc.; putrefacieren; faulen machen, fäulen; — [Zusammengeürchtes etc.] aufdrehen, aufdrieseln, aufdröseln, auftröseln, aufdrieseln, auffädeln, auffädmen, fasern, auf-, ausfasern (faseln, fäseln); trenseln etc.; Gestricktes aufräufeln, aufrebbeln, aufwribbeln etc.; — decentralisieren; entcentralisieren etc.

d. (s. *c*) sich [in seine Theile etc.] auflösen; sieh zersetzen; sieh entmischen etc.; zerfallen; in Gärung —, in Fäulnis, Verwesung, Moder — übergehen; anbrüchig werden; angehen; faulen (232 *c*; 460 *d*); putrescieren; modern; hinmodern; vermodern; (zer)morschen: verrotten; verfaulen; verwesen etc.; schimmeln (247 *c*; 279 *e*); verschimmeln; (ver)kahmen u. s. w.; — sieh in Fäden, Fasern auflösen; sieh aufdrehen, sieh aufdröseln etc.; (sieh) fasern, auffasern, entfasern, fufleln etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. *d*) verbunden; zusammengesetzt etc.: auf Synthese beruhend; synthetisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *c*; *d*) aufgelöst etc.; sieh auflösend; in der Auflösung begriffen etc.; verwest; verwesend; von der Verwesung ergriffen; im Zustand der Verwesung etc.; vermodert: vermodernd; verfault, (ver)faulend; faul; faulig; [an-]brüchig; angegangen; moderig; morsch; schimmlig; kahmig (kahnig) etc.; putrid; putrescent; putrescibel etc.; septisch etc.; verweslich etc. — auffasernd; aufgefasert; zerfasert; faserig; zerfetzt; zerriffen (s. 41 *r*) etc.; fadenscheinig; abgetragen etc.

f. auf Analyse etc. bezüglich: analytisch; katalytisch etc.

Quantität in Bezug auf ein Ganzes, eine Gesammtheit und die Theile.

Nr. 49. Ganzheit; Vollständigkeit.

Substantiva.

a. Ganzheit: Gesammtheit (43 *t*; 258 *d*): Totalität; Allheit; Allumfassenheit: Ausnahmslosigkeit; Unbedingtheit: Absolutheit etc.; Universalität (s. 66 *a*) etc.; — Integrität; das Heilsein; Unangebrochenheit; Unangeschnittenheit etc.; Unverletztheit: Unversehrtheit etc. — Ungetheiltheit; Untheilbarkeit (43 *a*; 72 *c*) u. s. w.; Indivisibilität etc.; Einheit (s. 72 *c*); Insichgeschlossenheit; Geschlossenheit: Abgeschlossenheit; Abgerundetheit (457 *a*); Abrundung: Individualität etc. — Vollständigkeit: Vollzähligkeit, Vollwebigkeit etc.: Vollheit; Völle; Fülle etc.: Vollkommenheit (447 *a*): Machtfülle: Machtvollkommenheit etc.: Vollendetheit; Vollendung (*b*; 507 *a*); Perfektheit; Perfektion etc. — Massivität (229 *a*); Massigkeit; Massenhaftigkeit etc. — Solidarität etc.

b. das Ganz-, Heilmachen (465 *a*) u. s. w.: Ausfüllung von Lücken; Ergänzung (s. 37 *a*); Ersetzung; Ersatz; Kompletierung; Supplierung; Integration: Reintegration; Redintegration: Vervollständigung; Vervollzähligung; Vervollkommnung; Vollendung (*a*): Beend[ig]ung (56 *c*; 507 *a*): Abschluss: letzte — Hand, Feile u. s. w. etc.; das Flicken, Stopfen, Büßen, Ausbüßen, Lückenbüßen etc.; Ausbesserung; Besserung (465 *d*); Ausflickung; Einstückung; Flickerei (s. 50 *c*); Stückerei; Reparatur; Reparation; Reparierung: Renovierung: Renovation; das Nach-, Wieder-wachsen; Reproduction.

c. ein Ganzes (s. *d*); ein (in sich ab)geschlossnes, abgerundetes Ganze; Ensemble, Zusammenspiel etc.; ein (in sich ab)geschlossner Kreis etc.; Gruppe; System (s. 53 *c*) z. B. Cerebral-, Nerven- etc.;

Nr. 50. Theil; Unvollständigkeit etc.

Substantiva.

a. Getheiltheit (44 *a*; 80 *a* etc.); Zweigetheiltheit etc.; Zerrissenheit; Zerstücktheit; Zerstückelung; Zerstückung; Gespaltenheit: Zerspaltung; Zerklüftung: Klüftung; Auseinandergerissenheit; Auseinandereißung; Theilung (s. 44 *a*); Zweitheilung; Halbierung; Hälftung; Dreitheilung; Drittelung; Vierteilung; Viertheilung (s. 44 *a*); Fünftelung; Achtelung etc.; Bisektion; Bisegmentation: Trisektion; Quadrisektion etc.; Bipartition; Tripartition; Quadripartition etc.; Dichotomie; Trichotomie etc.; Bifurkation; Gabelung; Gabel; Gabeltheilung; Zweiung.

b. das Mangeln, Fehlen von Theilen, von etwas zum Ganzen, zur Ausfüllung etc. Gehörigem: das Unganzsein; Unganzheit; Halbheit; das Fragmentarische, Abgerissene, Aphoristische, Unzusammenhängende etc.; der fragmentarische Charakter etc.; Unzusammenhang etc. (s. 44 *b*; 46 *a*); Lückenhaftigkeit; Mangelhaftigkeit (218 *a*; 448 *a*; 458 *a*); Unvollständigkeit: Unvollzähligkeit; Unvollkommenheit; Unvollendetheit; Unvollendung; Nichtvollendung; Unfertigkeit (508 *a*); Unabgeschlossenheit etc.; Unausgefülltheit; Hohlheit; Nichtmassivheit etc.; Porosität (194 *a*; 230 *a*) u. s. w.

c. (s. 44 *c*; *f*) ein Theil; Stück von Etwas, von einem Ganzen; Bruch; echter Bruch; Bruchtheil; Bruchzahl; Hälfte; das Halb; Bisegment; Drittel; Viertel; Fünftel; Achtel; Zehntel; Hundert[st]el;

birgs-, Strom- etc.; Planeten-, Sonnen-, Welten-**System** etc.; Gesammtheit (*a*); Korps; Korporation; Körperschaft; Körper etc.; *solidum* etc., Allheit; Alles; All; das All der Welt(en), der Schöpfungen etc.; Weltall (226 *n*) u. s. w.: Weltenall; Universum; Sternenall; Erdall; Welt; die Weltenwelt des Alls etc.; — eine kleine Welt: Kleinwelt; Mikrokosmus (258 *b*); Individuum; Einzelwesen etc. — Summe; *summa summarum*; Totalsumme; Gesammtsumme; Gesammtzahl; Gesammtbetrag; Gesammtbelauf; Belauf; Betrag; Maffe: *tout ensemble*; Alles (zusammen); Alles in Allem etc.; Alpha und Omega etc. (s. *l*).

Tausend[st]el; Million[s]tel etc.; **Maß-Theil** (s. 25); **-Eintheilung** etc.; eingetheilte — Maßstäbe, Skalen, Kreisbogen etc.; Grad: Minute; Sekunde etc.: graduierte Skale; Graduation; Bestimmung kleinerer Theile mittels des Vernier (32 *b*) u. s. w.; Theil[ungs]-: Proportional-**Zirkel** (140 *b*) etc.; — Part: Partie, Pareelle; Piece; Portion (*d*); Abtheilung; Unterabtheilung etc. (s. 44 *f*); Item; Posten; Post: Rechnungsposten; Geldposten etc. — Glied, Ring etc. (einer Kette etc.): Gelenk etc. (s. 43 *a*). — ein großes, tüchtiges Stück Brot: Knollen: Knaus; Knaust: Knust; Kante(n); Ranft; Ranken; Runke(n): Runks: Rumpen; Rumpf. — Biffen; Bischen; Brocken; Happen; Mundvoll: Schluck; Tropfen etc.; Spierchen, Spürchen etc. (s. 32 *b*); Schnitt, Schnitte, Scheibe (Brot etc.): Schnittchen: Schnitzel; Bitzel(Pitzel, Pitzchen); Abschnitzel; Abschnipperling; Schnipperling: Schnippel; Abfall; Abfällsel u. s. w. (s. 36 *c*), z. B. auch: Span: Splitter etc. — Absehnitt, z. B. Kreisabschnitt; Segment; Ausschnitt; Kreisausschnitt; Sektor etc. — Etwas Unvollständiges (s. *g*), Zerbrochnes etc.; Bruchstück; Fragment; Trumm; Wrack etc. (s. 40 *h*). — Fetzen (Fetzchen, Fitzchen, s. 32 *b*); Flick: Fleck; Flicken; Lumpen; Hader; Lappen; *lobus*; *lobulus* etc.; Flick-, Stück-**Werk** (41 *c*; 395 *a*): Fliekerei (s. 49 *b*; 465 *a*); Stückerei etc.

d. (s. *c*) ein Ganzes: ein Laib (Brot): ein Hut, Broden (Zucker); ein Stück z. B. — Leinwand (Wohe), — Garn (Lopf, Loppe etc.), — Wein (Stückfafs) etc.

d. (vgl. *c*) der auf Einen fallende, kommende Theil: Antheil, z. B. Beitrags-: Bergwerks-; Beute-; Gewinn(st·-; Verhältnis-**Antheil** etc.: Quote; Beitrags-, Steuer-**Quote** etc.: Beitrag; Rate; Kontingent: Bundes-, Truppen-**Kontingent** etc.; Dividende (433 *a*): Extra-, Superdividende; Bonus; Prämie; Aktie (Schnitt-**Theil**; **-Schein**); Eisenbahnaktien; Berghauaktie, Bergwerksantheil (s. o.); Kux etc.; Ration (268 *b*); Portion (*c*) etc.

e. das Hauptsächliche, Wesentliche etc. von Etwas (449 *a*) u. s. w.; der hauptsächliche, wesentliche Theil (s. 5 *b*) etc.; ein nothwendiger (integricrender) Theil: Integrant (51 *d*) etc.; Hauptstück; Haupttheil; Hauptmaffe; Hauptbestandtheil; Hauptinhalt etc.; Quintessenz; Mark; Secle; Kern; Inbegriff: Summarium etc. (s. 5 *b*); Heereskern; Elite; Kerntruppen; Kernmann-

e. etwas (zum Ganzen) Fehlendes; Defekt; Deficit etc.; etwas Unausgefülltes; eine leere Stelle; leerer Raum: *Vacuum*; Leere; Lücke; Lakune (s. 44 *d*); *Vacat*; *Caret*; *Cessat*; *Cetera desunt* etc.: Loch etc.; (innre) Hohlung; Pore (194 *a*); Luftraum; Hohlraum; (bergm.): Druse: Drusenraum; Kluftraum; Keller: Krystallkeller; Krack etc.

mannschaft etc. — *Gros*; Gros: Hauptmacht; Hauptheer: Gewalthaufen; Harst; Haupttreffen; Mitteltreffen; Hauptkorps; *gros de bataille; corps de bataille; centre*; Centrum etc. — Stamm (s. u.); *cadre* etc.: Viehstamm; Viehstand; (Vieh-)Stapel etc.; Grundmasse; Fonds; Stock; Grundstock; Rumpf; Stumpf (s. 40 *g*) etc.; Körper: Leib; Gerippe; Gerüst; Knochengerüst; Knochengerippe; Knochengebäude: Skelett etc.: Stamm (s. o.), Schaft einer Säule etc.: Säulen-Stamm, -Schaft etc. — Haupt-Theil (s. o.), -Antheil einer Beute, eines Gewinns etc.; Königs[an]theil: Löwen[an]theil.

f. (vgl. *b*: 39 *a*) ergänzender Theil; ergänzendes Stück: Ergänzungsstück: Ergänzung; Komplement: Komplement-Winkel, -Bogen etc.: Komplementar-Farben, -Tag (Schalttag) etc.; Supplement; Supplement-Bogen, -Winkel; Supplement(ar)-Band, -Heft, -Werk etc.: Ersatz: Reserve (s. 40 *l*: 444 *a*); *rechange*; Ersatz-, Reserve-Mannschaft, -Truppen etc.; -Geschütz, -Gut etc.: Borg-Rah, -Stenge etc.; Nachschub. — Flick: Flicken: Fleck: Flicklappen; Lappen; Schuhlappen; Riester: Re(e)ster etc.: Flickwort; Füllwort (399 *a*): Schaltwort u. s. w.; Flickstein; Füllstein; Zwickstein etc.; Lückenbüßer etc.: (Hutmacherei): Buße: Buß-Stück, -Fach etc.

f. das Verkürzen eines Ganzen um Etwas; das Fort-, Weg-nehmen zugehöriger Theile etc.: Verkürzung (144 *f*); Kappung: Abkappung; Köpfung: Abköpfung; Koppung: Abkoppung; Abgipfelung; Ausgipfelung; Entgipfelung; Gipfelung: Abwipfelung; Auswipfelung: Entwipfelung; Wipfelung; Schneidelung etc.: Stutzung; Abstutzung; Verstutzung; Vermutzung: Abmutzung; Abstumpfung; Verstumpfung; Stumpfung; Stümmelung; Verstümmelung; Zerstümmelung: Kastrierung: Entmannung etc.: — Apokope (144 *f*) u. s. w.

g. (s. *c*) etwas Unvollständiges, um (wesentliche) Theile Verkürztes oder ihrer Ermangelndes etc.; Rest etc.; Bruchstück etc. (s. *c*); Stummel (s. 40 *g*); Stümmel; Stumpf; Stumpen; Stubben; Baumstumpf: Wurzelstumpf; *truncus; tronc*; Trunk: Rumpf: Torso (508 *a*) etc.; — Hummelbock [hörnerloser Bock]: Hummel [ungehörntes Rind] etc. — Mutzohr; Stutzohr etc. — Kurzschwanz: Stumpfschwanz; Stutzschwanz etc.: z. B. Mutz [von Hunden: Pferden, s. u. etc.]: Kaulhuhn (Kluthuhn; Kaul-, Klut-, Boll-, Butt-Arsch etc.); englisiertes Pferd: Engländer etc. — ein Verschnittener, Entmannter etc.; Hämmling; Eunuch († Frauenhut: Potzenhut, 471 *k*) u. s. w.; Kastrat etc.: Halbmann; Unmann etc.; Kapaun: Kapphahn; Halbkapaun: Klier: Kapphuhn; Poularde (*Pollanca*; † Pollack) etc.; Hammel; Schöps (*castrone*: Kastraun: Gstraun) etc.: Heilbock etc.; Heiler [von jungen Rindern, Pferden]; Milchheiler [während des Abtränkens verschnittnes Stierkalb]: Heilpferd, Heilrofs, Heilmann etc.; Wallach etc.: Mönch: Nonne etc.; Gelte, Gelze [verschnittne Sau]: Borg: Barg; Barch (verschnittner Eber) etc.

h. (vgl. *k*) Verkürzer: Verstümmler etc.: Kastrierer: Wallacher; Heiler: Verheiler: Säuheiler; Gelzer: Gelzenleichter; Schweineschneider etc.: — Abkürzer (144 *f*) u. s. w.

Zeitwörter.

g. ganz, heil, vollständig etc. — sein, werden, machen: es fehlt Nichts (nicht ein Härchen, nicht ein Tüttelchen, nicht das Geringste) daan: fertig, vollendet sein, werden: fertig machen: vollenden (56 *e*: 457 *c*; 507 *h*) u.s.w.; enden; endigen: beenden: beendigen; schließen; beschließen: abschließen: abrunden; arrondieren; vollbringen: durchführen; ausführen etc.; die letzte Hand anlegen (465 *b*): zum Abschluß bringen; zu Ende bringen, führen etc. —; vervollständigen; vervollzähligen; vervollkommnen: perfektionieren etc.; Fehlendes hinzufügen; die Lücken (aus)füllen; ergänzen: sich ergänzen; komplementieren: supplementieren: kompletieren: supplieren; integrieren; reintegrieren: redintegrieren: ersetzen; sich ersetzen: nachwachsen: wiederwachsen; wiedererzeugen: reproducieren etc. (s. 115) —: voll — machen, gießen etc.; füllen: auffüllen: nachfüllen; ausfüllen (s. o.): erfüllen etc. —; flicken: † ganzen: † ergänzen (s. o.): ausflicken: einflicken: einstücken: lappen; verlappen: ausbeffern: ausbüßen; † büßen; stopfen: zustopfen: riestern; re(e)stern: beriestern etc.: reparieren: renovieren (465) u. s. w. —: ein Ganzes bilden, ausmachen etc.; sich summen, ansummen, anhäufen etc.: sich belaufen auf (bis zu): [so und soviel] betragen etc.; in ein Ganzes vereinigen etc.; einverleiben: inkorporieren etc.

Zeitwörter.

i. [Etwas oder sich] theilen (s. nn ten, vgl. 40 *k*): in zwei, drei etc Theile theilen: halbieren: halbenhälften: dritteln, drittheilen: vierteln, viertheilen (s. u.): fünfteln achteln etc.; sich gabeln; sich zweien sich spalten etc.: spalten (44 *k*: *p* 236 *c*): aus einander, in Stückreißen: zerreißen: viertheilen (s. o.) in Stücke —, auseinander —, zer — schneiden, brechen etc. (s. 44 *k*) zertheilen: vertheilen (s. 552 *b*) austheilen etc.: eintheilen: abtheilen (s. 44 *m*) etc. — aus einzelnen Theilen (Stücken) — Etwas oder sich — zusammensetzen, zusammenstücken etc. (s. 41 *d*): (zusammen-)läppern etc.

k. unganz, unvollständig, lückenhaft, mangelhaft etc. — sein, werden, machen: abnehmen [vom Mond] (s. 36 *f*) etc.: stümmeln (s. 36 *e*): verstümmeln; zerstümmeln: stumpfen (191 *b*): abstumpfen: verstumpfen: stumpfschwänzen: anglisieren: englisieren: stutzen: abstutzen: verstutzen: fortwegstutzen; mutzen: abmutzen; vermutzen etc.: kürzen (144 *g*, u. s. w.: kurz schneiden; ab-, fort-, weg-, beschneiden (38 *d*): verschneiden (s. u.): schneideln, schneiteln, schnitteln: aus-, beschneideln, -schneiteln, -schnitteln: gipfeln: wipfeln; ab-, aus-, ent-gipfeln, -wipfeln: kappen (s. u.), köpfen (s. u.): koppen: abkappen, -köpfen etc.: enthaupten (267 *c*): köpfen (s. o.) etc.; kastrieren: ausschneiden: auswerfen: entmannen: entgeilen: geilen; gelzen; hammeln, hämmeln: kapaunen: kaponieren: kappen (s. o.): leichten (leuchten): mönchen: nonnen: reißen; verschneiden (s. o.): wallachen: [ein Pferd] werfen, legen etc.; abälardisieren: kombabisieren, kombabusieren: eunuchisieren.

Adjektiva und Adverbia.

h. ganz; so daß Nichts daran fehlt: eichelganz: eckerganz: heil (461 *e*): unversehrt: unverletzt; un-

Adjektiva und Adverbia.

l. getheilt; gleichgetheilt: isomerisch: aliquot: irgendwieviel(s): halbiert: gehälftet: halb; gedrittelt

zerbrochen: unvermindert: unverkurzt: unbeschnitten etc.; unangebrochen: unangeschnitten etc.: ungetheilt etc.: komplett; vollständig; vollzählig: vollwebig etc.: voll etc.: vollkommen (457 *d*): vollendet: perfekt. fertig: zu Ende (gekommen etc.). zum Abschluſs (gekommen, gediehen etc.).

drittel; geviertelt; viertel; gefünftelt, fünftel; hundert(st)el; tausend(s)tel; million(s)tel etc.; zweigetheilt; dreigetheilt; viergetheilt etc.; vielgetheilt; bipartit: tripartit; quadripartit etc.; multipartit; gespalten; spaltig; zwei-, drei-, vier-, viel-**gespalten**, **-spaltig**; bifidisch; trifidisch; quadrifidisch etc.; *multifidus* etc.; dichotomisch; trichotomisch etc.; gabeltheilig; gabelförmig; gabelig; gegabelt: gezweit etc.

i. eins: ein; untheilbar; unzerbrechlich: untrennbar etc. (s. 43 *w*): in sich (ab)geschloſſen (184 *c*), abgerundet etc.: ein Ganzes —, ein in sich abgeschlofsnes Ganze —, eine Welt — (für sich) bildend etc.: aus einem Stück (s. 15 *c*: 42 *k*); aus einem Guſs, aus einer Maſſe: aus ganzem Holz (geschnitten) etc.: massiv: maſſig (227 *h*: 229 *e*): maſſenhaft etc. — nicht stück-, nicht absatzweise etc.: (ganz und gar, s. *k*); mit einem Mal; auf ein Mal etc.

m. entzwei (s. 44 *r*); in Stücken; entzwei—, in Stücke, aus einander etc. — geriſſen, gebrochen etc.; zerriſſen: zerbrochen: zerstückt; zerstückelt etc.; zerfetzt: zerlappt etc.; gelappt; lappig; *lobatus*; *lobulatus* etc.: dreilappig etc. (s. *l*) — nicht ganz; unganz; nicht halb, nicht ganz: nicht halb, nicht heil; unvollständig: inkomplett; defekt[iv]; unvollzählig: unvollkommen (458 *c*); imperfekt: unvollendet: unbeendet; unbeendigt; unfertig; unabgeschlossen etc.; mangelhaft; lückenhaft (*n*); lückig etc.; fragmentarisch: woran der Anfang fehlt; acephalisch etc.: bruchstückhaft; bruchstückweise; bruchstück-ig, **-lich**; stücklich: trümmerhaft etc. (s. 44 *r*): — abgeriſſen; unzusammenhängend: aphoristisch: rhapsodisch etc. (s. 44 *q*); — verstümmelt; entmannt: verschnitten: kastriert etc.: abälardisch; kombabisch; eunuchenhaft, eunuchisch etc.: stummelhaft: stümmelhaft etc.: abgestutzt: abgemutzt: abgestumpft etc.: mutz; stutzohrig; stutz-, stumpf-, mutz-, kurz-**schwänzig**: kurzgeschwänzt; ungeschwänzt; ungehörnt; hörnerlos: hornlos, hummlet.

k. vgl. 31 *m*: 55 *h*) ganz und gar: gänzlich: total: *totalement*; *totaliter*; vollständig; völlig: von oben bis unten: von Kopf bis Fuß etc.: von vorn bis hinten; von Anfang bis zu Ende. von A bis Z etc.; durch und durch etc.; jeder Zoll etc.: gründlich etc.: radical(iter) etc.: bis über die Ohren.

n. unausgefüllt: lückenhaft etc. (s. *m*): porös (194 *f*) etc.; unbesetzt; leer (2 *y*: 4 *f*: 448 *d*); ledig; erledigt; offen; vakant etc.

l. (s. 31 *m*: 63 *c*) Alle; Alles: Alpha und Omega (s. *c*): alle zusammen: *tout ensemble*; allesammt: sämmtlich: sammt und sonders etc.: allumfaſſend etc.: gesammt: durchgängig: durchgehends: ohne Ausnahme; ausnahmslos etc.: *in corpore*: Alle zusammen und jeder Einzelne für die Gesammtheit: *in solidum*; solidarisch etc.: *in summa*; *summa summarum* etc.

o. nicht maſſiv; hohl (189 *e*; 230 *c*) etc.: nicht aus einem Stück etc.: zusammen-gesetzt, **-geflickt**, **-geleimt**, **-gestückt** etc. (s. 41 *f*); musivisch: plattiert: f(o)urniert etc.

m. Alles in Allem; im Ganzen; im Ganzen und Großen: im Großen und Ganzen; *en gros*; *en masse*; *en bloc*; in Bausch und Bogen (s. 29 *c*); im Rummel: im Ramp; im Ram(p)sch etc.; *in totum*; *in toto*; überhaupt etc.

n. (s. 37 *f*) ergänzend; eine Ergänzung, ein Supplement etc. bildend; komplementär; komplementar(isch); supplementär; supplementar(isch); suppletorisch; integrierend; integrant; als nothwendiger Theil zum Ganzen gehörig.

p. theilbar; zertheilbar; zerlegbar; trennbar; zertrennbar.

q. theilweise; partial, partiell; zum Theil; zum größern (größten), — zum geringern (kleinern) Theil; theils: theils — theils; größten-, größern-, geringern-, kleinern-, kleinsten-, geringsten-theils; meistentheils: meistens; in den meisten, in den wenigsten Fällen: zumeist; einestheils — anderntheils.

r. in einzelnen — Theilen, Stücken, Absätzen etc.; stückweise: absatzweise; brockenweise; biffenweise; happenweise; tropfenweise; lappenweise; fetzenweise etc.; ratenweise, in (einzelnen) Raten; quotenweise, in Quoten; terminsweise, in Terminen etc.

Nr. 51. Das Gehören zu einem Ganzen, zu etwas in sich Geschlossnem.

Substantiva.

a. das Gehören zu Etwas; Zugehörigkeit; Angehörigkeit etc.; das Enthaltensein; das (Mit-) Eingeschloffensein; das (Mit-) Einbegriffensein; das (Mit-) Inbegriffensein etc.; — das (Mit-) Einschließen, Einrechnen etc.; Einrechnung, Einschlufs (s. *b*) u. s. w.

sichtung: Ausgätung; Elimination etc. (s. 38 *a*; 42 *d*); Beseitigung: Beiseitesetzung (525 *b*); Hindansetzung u. s. w.

b. das In-sich-Enthalten; das In-sich-Schließen, (In-sich-) Einschließen, In-sich-Begreifen etc.; das Umfaffen, Umfangen, Umschließen etc.; Umfang; Einschlufs (s. *a*); Einschachtelung etc.

c. die Möglichkeit des Eintretens, Eintritts in —, des Aufgenommenwerdens, der Aufnahme in —,

Nr. 52. Das Nichtgehören zu einem Ganzen, zu etwas in sich Geschlossnem.

Substantiva.

a. das Nichtgehören zu Etwas; das Ausgeschloffensein; das Ausschließen; Ausschließung; Ausschlufs (s. *b*): Verweisung etc.: Ausnahme etc.: Exception etc.: Exemption etc. (335 *a*): Aussonderung: Scheidung: Trennung etc. (s. 44 *a*); Ausscheidung; Aussiebung; Aussichtung; Ausgätung; Elimination etc. (s. 38 *a*; 42 *d*); Beseitigung; Beiseitesetzung (525 *b*); Hindansetzung u. s. w.

b. (s. *a*) Ausschlufs aus der Kirchengemeinschaft: Exkommunikation; Kirchenbann; Bann (u. Aberbann) etc.: — Ausstoßung aus der bürgerlichen Gemeinschaft, aus dem Staatsverband, Land etc.: Acht(s-erklärung); Proskription; Achtung; Acht und Aberacht etc.: Ausstäupung; Landesverweisung; Verbannung; Vertreibung; Expatriation; Exil; Elend; Ostracismus; Scherbengericht; Petalismus; Ekphyllophoria etc.; Deportation etc.; Verweisung von einer Schule etc.; Relegation; *consilium abeundi* etc.; Ausstoßung aus einer Gesellschaft etc.; Herausballotierung etc.

c. (s. *a*) Ausschließung; Nichtzulaffung; Nichtaufnahme; Nichtannahme (425 *a*); Ablehnung; Ver-

des Hinzugelaffenwerdens, des Hinzutretens, der Zulaffung, des Zutritts, Hinzutritts zu — Etwas etc.; Aufnahme; Eintritt: Zutritt; Zulaffung; Hinzutritt etc.; Kompatibilität etc. (9 *a*: 23 *a*: 336 *a*).

werfung; Rejektion: Rekusation; Repudiation etc.; Nichtzulässigkeit; Unzulässigkeit; Inadmissibilität; Ungehörigkeit (24 *a*; 454 *a*) u. s. w.; Unvereinbarkeit; Inkompatibilität etc. (24 *a*: 337 *a*); das Fremdsein; Fernliegen etc.

d. die in Etwas enthaltnen, dazu gehörenden Theile (und deren Gesammtheit etc.): Inhalt (138 *a*); ein Theil von Etwas; Bestandtheil: Ingrediens; Ingredienz; *Constituens*; *Recipiens*: *Vehiculum*; konstituierende Bestandtheile etc.; Hauptbestandtheil: Nebenbestandtheil; Grundbestandtheil: Urbestandtheil; Element (42 c: 224 *a*): Grundtheil: Ur-Theil; Atom etc.; Hauptheil: Nebentheil etc.; integrierender(integranter)Theil [einer Summe etc., 49 *e*]; die komponierenden Kräfte (Komposanten) [einer resultierenden Kraft, der Resultierenden, Resultante] (s. *e*) etc.: Zubehör; An- (und Zu-)behör; Zugehör; An- (und Zu-)gehör: Zu- und Eingehör; Pertinenz; *pertinentia*; Pertinenzstück etc.; Appertinenz; Dependenz etc.; Annex (s. 39 *a*) etc.; ein Angehöriger; Mitglied etc. (s. 43 *t*), z. B. Familien-**Angehöriger**, **-Mitglied**, **-Glied** etc.; Landesangehöriger; Inländer; Einwohner; Bürger etc.: Autochthone (136 *a*) u. s, w.

d. etwas Fremdes, Ungehöriges etc.; Saul unter den Propheten etc. (s. 10 *b*); Ausnahme (s. *a*) etc.; fremde Spracheigenheiten; Idiotismen (67 *a*) in einer Sprache; Barbarismen; Datismen: Solöcismen (358 *a*); Anglicismen; Gallicismen etc. und andere Ismen (396 *a*) etc.; fremde Wörter in einer Sprache; Fremdwörter (41 *b*; vgl. 41 *a*: Sprachmengerei) etc.

e. Zusammensetzung, Erzeugung etc. aus den zusammengehörigen Theilen, Elementen etc., auch: das daraus Zusammengesetzte, Hervorgegangne: Zusammensetzung: Komposition: Mischung etc. (s. 47 *a*: *c*); Produkt; Resultierende, Resultante (s. 47 *c*) etc.

e. (s. *d*) ein Fremder; Ausländer; βάρβαρος etc.; Einwandrer; Eindringling etc.; ein Eximierter etc.; ein Nicht-Angehöriger, Nicht-Zugehöriger etc.; ein Wilder etc. (s. 44 *c*).

Zeitwörter.

f. zu Etwas gehören, mitgehören, zugehören; ein Theil, Bestandtheil etc. davon sein; einen Bestandtheil etc. bilden: darin (mit) — enthalten, in-, ein-**begriffen**, eingeschlossen sein: darin (*implicite*) liegen etc.; in einander stecken (enthalten sein), wie Zwiebelschalen, wie **Einsatz-Schachteln**, **-Gewichte**; in einander gesebachtelt, eingeschachtelt sein etc.

Zeitwörter.

f. nicht dazu (hinein etc.) gehören; ausgeschlossen, ausgenommen sein; außerhalb des Kreises, Bereichs etc., außer dem Gesetz, der Regel etc. sein, stehen etc.; eine Ausnahme bilden, sein etc.

g. [in seiner Gesammtheit; durch seinen Zusammentritt etc.] Etwas — ausmachen; machen; zusammensetzen (s. *k*); konstituieren; bilden; darstellen; erzeugen etc.; — daraus

g. ausschließen (s. *h*; *k*); aussperren; ausweisen; verweisen; anstoßen; verstoßen; fort-, weg-stoßen; aus-, fort-, weg-, ver-**treiben**: fort-, weg-, ver-**jagen** etc.; aus dem Feld

hervorgehen: entspringen; resultieren etc.

jagen (504 *d*): ausbeißen: ausdrängen (111 *b*) etc.; ausstäupen; verbannen (s. *b*): ins Elend stoßen: expatriieren: exilieren: ostracisieren (133 *b*; 424 *h*) etc.: deportieren etc.: aus der Kirchengemeinschaft stoßen; in den (Kirchen-) Bann thun; exkommunicieren etc.; in Acht und Bann thun: ächten; proskribieren; außer dem Gesetz stellen; für vogelfrei erklären etc.; von der (Hoch-) Schule verweisen; relegieren: konsilieren etc.: aus einer Gesellschaft stoßen, hinauswerfen, herausballotieren etc.

h. (s. *g*: 47 *d*) aus seinen Theilen, Bestandtheilen etc. hervorgehen machen: erzeugen; producieren etc.; komponieren: zusammensetzen; bilden; machen etc.

h. ausschließen (s. *g*): ausnehmen: eximieren (s. 215 *b*) etc.

i. (vgl. *g*; *h*) aus Etwas zusammengesetzt etc., erzeugt, hervorgegangen etc. sein; daraus bestehen, sich zusammensetzen etc.: darin — sich zerlegen, sich auflösen, sich zerfällen etc. lassen; sich darin auflösen, zerfallen etc.

i. (s. 38 *d*; 42 *g*; 44 *k*) ab-, ausscheiden, -sondern etc.; ausgäten, auswieden: aussieben; aussichten; auswannen etc.: — fort-, wegschaffen; über Bord werfen: beseitigen: eliminieren etc.

k. Etwas enthalten, in sich enthalten; in sich — halten, fassen, schließen, begreifen etc.: (in sich, in Etwas) einschließen: mit[ein]begreifen etc.: implicieren; involvieren (368 *b*); umschließen (169 *e*); umfassen; umfangen u. s. w.; in sich [mit] aufnehmen: zulassen etc.

k. ausschließen (s. *g*): nicht ein-, hinein-, hinzu-, zu-lassen: verwerfen: ablehnen (425 *b*): rejicieren; reknsieren; repudiieren etc.: Einem eine schwarze Kugel geben etc.

l. nicht mitnehmen: bei Seite lassen (325 *a*): links liegen lassen; bei Seite (oder hindann) setzen, legen, stellen etc.: auslassen: fort-, weg-lassen; übergehen; überschlagen; hingehen, hinhuschen etc. über; unbeachtet lassen; keine Rücksicht nehmen auf: keine Kenntnis, Notiz nehmen von: ignorieren: vernachlässigen: als nicht vorhanden (2 *t*) ansehen, betrachten, behandeln etc.; fort-, weg-sehen über etc. (325 *e*); absehen von u. s. w.: nicht mit — in Betracht (Erwägung) ziehen, — in Anschlag (Rechnung) bringen etc.

Adjektiva und Adverbia.

l. zu Etwas gehörend etc. (s. *f*), gehörig; zugehörig: zubehörig; zurselben Art gehörig; von derselben Art (s. 27 *m*), Klasse; gleichartig; kougenerisch: dergleichen: desgleichen etc. (s. *m*): annex etc.; angehörig etc.; einen [Bestand-]Theil bildend etc.; in Etwas [mit] enthalten: [mit] eingeschlossen: einbegriffen, inbegriffen, eingerechnet etc.: in einander geschachtelt etc.: *implicite*; *inclusive*; mit Einschluss: [mit]

Adjektiva und Adverbia.

m. nicht hinein-, zu-, an-gehörig: ungehörig (vgl. 24 *d*; 454 *c*) etc.; fernliegend: fremd (356 *g*; 432 *f*); einem andern Kreis (Bereich etc.) angehörig; fremdländisch: auslandisch: auswärtig: exotisch (s. 10 *k*) etc.; einer andern Art, Klasse etc. angehörig; andersartig: fremdartig etc.; nicht zufällig: unzufällig: inadmissibel: unstatthaft: unerlaubt etc. (s. 643 *c*): unvereinbar; inkompatibel (337 *e*: 24 *d*): einander aus-

einschließend: [mit] in sich begreifend etc; umschließend: umfassend: enthaltend etc.: ausmachend: bildend: konstituierend: konstitutiv; zusammensetzend: integrierend, integrant etc.: aus Etwas hervorgegangen, hervorgehend, resultierend etc.: mit Etwas vereinbar, verträglich, kompatibel etc.

schließend; ausgeschlossen (s. 38 *g*); *exclusive*; mit Ausschluß — von Etwas, — von allem Andern: ausschließend: ausschließlich: ausschließlicher-, ausschließungs-, ausschluß-weise etc.; uneingeschlossen; uneingerechnet: ungerechnet; ausgenommen; mit Ausnahme von; außer; außerhalb: außerdem; abgesehen von (325 *g*); Das bei Seite gesetzt; über ... hinaus: darüber hinaus; jenseits etc.: außerhalb des Bereichs, Kreises etc.: außer der Regel: außer dem Gesetz etc.; eximiert, privilegiert etc.: vogelfrei etc.

m. (s. *l*: 37 *g*) und dergleichen mehr: und Ähnliches mehr: und Andres mehr; und so weiter; und so fort; und so ferner: *et cetera*; *et hoc genus omne* etc.

Abtheilung IV.

Ordnung.

1°. Ordnung im Allgemeinen.

Nr. 53. Ordnung
(s. 68; 102).

Substantiva.

a. Ordnung (s. *b*): *lucidus ordo;* das Geordnetsein; das In-Ordnung-Sein; geordneter —, geregelter —, regelrechter —, regelmäßiger etc. — Zustand; Anordnung (s. *b*; *c*); Geordnetheit; Wohlgeordnetheit; Wohlordnung; Übersichtlichkeit; Geregeltheit; Wohlgeregeltheit; Regelmäßigkeit (179 *a*); Regelrechtheit; Regelrechtigkeit; Regularität; Gesetzmäßigkeit; Gesetzlichkeit; Ebenmäßigkeit; Ebenmaß; Gleichmäßigkeit; Gleichmaß; Symmetrie; das Wohlverhältnis; Eur(h)ythmie; Wohlbewegung; Rhythmus (222 *a*; 296 *a*; 414 *a*); Numerus; Takt u. s. w.; Harmonie (s. 15 *a*; 23 *a*); Sphärenharmonie (222 *a*) u. s. w.; Gleichförmigkeit etc.; regelmäßige Wiederkehr; Periodicität; Periode (vgl. *a*), z. B. eines Ketten-, Decimal-**Bruchs** etc.; Cykel, Cyklus; Mond-, Sonnen-, Oster-**Cykel** etc.; (s. *c*); Reihen-**Amt**, **-Dienst**, **-Frohne** etc.; Tour; Turnus; Kehr; Reihe etc.; Zeche.

b. (s. *d*) das Ordnen; das In-Ordnung-**Stellen**, **-Bringen** etc., **-Halten** etc. und — die Kunst, Weise des Ordnens etc.; Ordnung; Anordnung (s. *a*; *c*; *e*); Anordnungsweise (z. B. systematische; logische; alphabetische etc.); Plan; Arrangierung; Arrangement etc.;

Nr. 54. Unordnung
(s. 69; 103; 223).

Substantiva.

a. Unordnung (s. *b*; *c*; *d*); Mangel an — : Fehlen der — Ordnung; das Ungeordnetsein; das In-Unordnung-Sein; unordentlicher —, ungeordneter —, ungeregelter —, regelloser —, unregelmäßiger — irregulärer —, anomaler —, ungesetzlicher —, anarchischer etc. Zustand; Ungeordnetheit; Ungeregeltheit; Regellosigkeit; Unregelmäßigkeit; Irregularität; Anomalie; Ungesetzmäßigkeit; Ungesetzlichkeit; Anarchie; Anarchismus etc.; Mangel an — Ebenmaß, Gleichmaß, Symmetrie etc.; Unebenmäßigkeit; Ungleichmäßigkeit; Unsymmetrie; Asymmetrie; Arrhythmie; Arrhythmus; Ungleichförmigkeit; das Intermittieren, Aussetzen [des Pulses etc.]; Unverhältnismäßigkeit etc.; Unmethode; Unsystematik etc.

b. (s. *a*; *c*; *d*) Unordnung; Konfusion; Konfusheit; Verwirrung (493 *a*); babylonische Verwirrung etc.; Wirrung; Wirre; Wirrnis; Wirrsal; Wirrheit; Verwirrtheit; Verworrenheit; Wirrwarr; Gewirr(e); Gewirrsel etc.; Verwickeltheit; Verwickelung; Unentwirrbarkeit (371 *a*)

Einrichtung: Ökonomie etc.: das Andersordnen, Umordnen, Umstellen: Umordnung: Umstellung etc.; Beiordnung; Nebenordnung: Koordination: Überordnung: Unterordnung: Superordination: Subordination etc.: Klassifikation; Klassificierung; Klasseneintheilung: Eintheilung (s. 44 *e*); Einfachung; Einordnung etc.; Abtheilung etc. (s. *c*); (geordnete, planmäßige, systematische etc.) Ein-, Ver-theilung etc.; (s. *c*): Distribution; Kollokation etc.; Gruppierung etc.; Gliederung etc.; Schichtung etc.; Sortierung; Aussortierung; Auslesung; Accommodierung [von Wolle]; Sichtung etc. (s. 42 *d*); Aufstellung (in Reih und Glied); Syntaxis; Taxionomie; Taxiologie; Systematik, Systematisierung, System (s. *c*) etc.; Methode; Methodik etc.; Analyse (48 *a*; 326 *a*) u. s. w.; Gliederung; Organisation etc.; Diaskenase; Diaskene; Kakaskenase; Redaktion etc.; Entwirrung; Entwicklung; Lösung, Auflösung, Aufschürzung etc. [von Knoten etc.]; Topik (320 *c*); Disposition (s. *c*); Schichtung etc.

c. Ergebnis des Ordnens (s. *b*); Geordnetes: in Ordnung — Aufgestelltes, Stehendes etc.; Angeordnetes etc.: Ordnung; Anordnung (s. *b*); Arrangement; Feststellung; Ballordnung; Tanzordnung; Festordnung etc.; Programm (441 *a*); Aufstellung (s. *b*); Reih und Glied; Reihe (s. *a*; 58 *a*); Progreffion etc.; Ahnenreihe; Stammbaum; Stammtafel etc.; Schlachtreihe; Schlachtordnung (441 *a*); Schlacht-, Truppen-, Heeres-Stellung etc.; Reihenfolge (s. 58 *a*); Rangordnung etc.; Folgereihe; Stufenreihe; Stufenfolge; Stufengang; Stufenleiter; Leiter; Skala; Gradleiter; Tonleiter (s. 296 *e*) etc.; Gruppierung (s. *b*); Gruppe; Gruppenbild; Tablean etc.; geordnetes Verzeichnis (s. 70 *g*); Katalog; *catalogue raisonné* etc.; Synopsis: Übersicht etc.; geordnete Schriftensammlung; Digesten; Syntagma etc.; die geordnete Welt: *κόσμος*; *mundus* etc.; System (s. 49 *c*), z. B. Cerebral-, Knochen-, Muskel- etc.; Berg-, Flufs- etc.: Planeten- etc.; Noten-system (296 *e*) etc.; Gebäude; Lehrgebäude etc.

d. Theil eines geordneten Ganzen — und: die Stelle, die er in demselben einnimmt (vgl. 60): Glied einer Reihe; Stufe (s. 26 *a*); Staffel einer Leiter etc.: Grad einer Skale: u. s. w.: Deroute; wilde, wirre Flucht (209 *a*) etc.; Bestürzung; Bestürztheit; Konsternation; Faffungslosigkeit; Perplexität (341 *a*); Verblüfftheit: Verblüffung; Verdutztheit; Betroffenheit: Betretenheit; Verlegenheit etc.: Brouillamini; Brouille: Brouillerie; Brouillement; Embrouillement; *Imbroglio* etc.; Derangement etc.

c. (s. *a*; *b*; *d*) das In-Unordnung-Bringen, -Stürzen etc.; — das Verwickeln, Verwirren, Verfitzen etc.; Verwickelung; Verfitzung (s. *d*); Verhedderung; Verknotung etc.; Verfülzung; Ineinanderfilzung (161 *a*) etc. — Zerrüttung; Desorganisation; Bouleversement; Umsturz (109 *b*; 120 *a*; 122 *a*); Umwälzung; Revolution: Zerstörung u. s. w.; — Störung: Perturbation; Verstörung etc.; — Ausrenkung; Verrenkung; Verdrehung; Verstauchung; Verwrickung etc. — Zerwühlung; Verwühlung etc.; Zerzausung etc.; Zerknitterung; Zerknautschung; Zerknudelung; Zerknüllung; Zerkrumpelung; Zerkrünkelung etc.

d. (s. *a*—*c*) Etwas, worin Unordnung, (Verwirrung) herrscht (waltet); wobei es an Ordnung fehlt; Wirres; sich in Unordnung Befindendes; Verwirrtes; Verworrenes; Ver-

Abstufung; Nüance etc.; Schritt etc.: Stufe, Ton, Intervall einer Skala; Prime, Tonika, Grundton (68 *a*); Sekunde und Untersekunde; Terz, Mediante, auch: Unter-**Terz, -Mediante** etc.; Quarte: Quinte, Dominante: Sexte; Septime: Oktave; None; Decime etc.; reine, verminderte, kleine, große, übermäßige Intervalle (s. 296 *e*) etc. —; Stelle, Platz, Stellung etc. (in der — Reihe, Reihenfolge, Ordnung etc.); Rang; Stand etc.; — Lage; Lager; Schicht; Flöz; *stratum*; *substratum*; Primär-; Sekundär-; Tertiär-; Eocän-; Miocän-; Pliocän-**Schicht** etc.: — Etage (130 *b*); Stock u. s. w.: Erdgeschoß: Beletage; Oberstock u. s. w.

Mick und Mack; Mickmack; (s. 31 *m*): Heinz und Kunz; Peter und Paul etc.; Arche Noä: Noahsarche etc.: *Mixtum compositum* (s. 41 *c*): Gemenge; Ragout: Heringssalat: Salmagundi; *Mixed pickles*; *Olla potrida*; *Potpourri*; Allerlei: Bunterlei: *Farrago* etc. — (Bunte; tolle; wilde: polnische etc.) Wirthschaft etc. (s. *f*): — polnischer Reichstag etc. — Verfitzte Fäden etc.: Verfitzung (s. *c*): Verheddrung: Verknotung etc.: Fitze: Karte: Knoten: unlösbarer, gordischer etc. Knoten: (wirrer; verwirrter; verfitzter; verschlungner etc.) Knäuel etc. — In einander sich verfilzende, verfilzte Haare: Haarverfilzung; Weichselzopf (460 *b*); *Plica polonica*; Wichtelzopf: Alpzopf; Mahrzopf: Mährzopf (s. u.): — Rattenkönig etc. — Wirrstroh: Rüttstroh († Rittstroh); Krummstroh etc.: Wirrbund etc. — Gerümpel: Gerüll: Grümpel: Krämpel; Kram: Krimskram: Krimskrams: Trödelkram: Plunderkram: Trödel: Plunder: † Pröhl; † Grust (Gerüst): Gerümpelkammer; Rumpelkammer; Polterkammer; Plunderkammer: Pluderkammer; Gerüllkammer; Trödelkammer: Grämpelkammer: † Pröhlkammer: † Grustkammer etc. — (Buchdr.) Zwiebelfische etc. — Labyrinth (185 *a*; 377 *i*: 379 *a*: 493 *a*): Irrgehäude: Irrgang: Irrgarten; Irrgewinde etc.; Felsenlabyrinth etc. — Chaos (178 *a*); Tohuwabohu (Tauhuwabauhu: Tauhuwauhu): Ginnungagap etc. (s. 4 *d*): Urbrei; Wust: *rudis indigestaque moles* etc. — *Disjecta membra* (s. 46 *a*) etc. — Wirbel (s. 221 *b*; 251 *a*) u. s. w.; Wirbelwind etc.: Strudel; Meeresstrudel: strudelnder Trichter: Mahlstrom; Charybdis u. s. w. — Rappuse: Rappse: Grapse: Grabbel etc. — Hysteron-Proteron: ein Hinten-vorn: ein Hinderstzuvörderst; Hysterologie: Präposterität etc. — verwirrter, konfuser Mensch (Kopf), Wirrkopf: Konfusionarius: Erz-, Ober-**Konfusionarius**; (Erz-, Ober-) **Konfusionsrath** etc. —

e. das die Ordnung bestimmende, beherrschende, durchwaltende Prin-

e. (vgl. *d*) etwas der Regelmäßigkeit Ermangelndes etc.: intermittie-

cip: Anordnungsprincip: Gesetz: Regel: Plan: Disposition (s. *b*).

f. Ordner; Anordner; Arrangeur; Einrichter etc.; Ballordner; Tanzordner; Festordner etc.: Festmarschall: Reisemarschall etc.: Marschall; — Taxiolog; Taxionom; Systematiker; ein Linné; Systematisierer: Systematoman ete: Methodiker etc. — Diaskeuast: Redakteur etc. — Leiter, Lenker etc. (s. 123 *b*; 489 *c*), z. B. Vorsitzender, Präsident. Präses etc.: Regiſſeur, Theaterregiſſeur; Direktor: Rektor etc.

f. (s. *d*) wildes, wüstes Treiben. Lärmen; Lärm (292 *a*); Spektakel (wie in einer Judenschule); Heidenlärm; Teufelslärm etc.; Getöse; Tos; Getos; (Heiden-) Skandal; Heidenwirthschaft; tolle, wilde etc. Wirthschaft (s. *d*); Rumor; das Rumoren; Teufelsrumor; Hexensabbath; Sabbath: wilde Jagd; wüthende Jagd: das wilde, wüthende, wüthige Heer, Wald-, Fastnachts-, (Muotis-) Heer; das wilde Gejaid; der wilde Zug; der wilde Jäger etc.; Getümmel: Marktgetümmel: Schlachtgetümmel; Volksgetümmel etc.; Tumult: Aufruhr; Aufstand; Auflauf; Krawall; Empörung: Gärung; Toben; Aufregung; Aufgeregtheit: Erregung: Agitation: Erregtheit: Wallung (120 *a*) u. s. w.

g. Werkzeug zum sichtenden, schlichtenden Ordnen etc.: Sieb etc. (s. 42 *f*): Kamm (190 *a*; 459 *b*); Schlicht-, Frisier-**Kamm** etc.: Wollkamm: Brech-, Reiß-; Kratz-; Krämpel-; Kämmel-; Stech-**Kamm**: Karde: Kardätsche: Krämpel: Kratze: Vor-, Fein-**Kratze** etc., Streiche; Kniestreiche etc.

g. Erreger von Unruhen, von Unordnung etc.; Unruhstifter: Aufrührer; Tumultuant: Empörer; Rebell; Insurgent; Meuter (s. 43 *t*); Meuterer; Meutmacher; Meutinierer; Komploteur etc.; Umstürzer: Umstürzler: Umwälz(l)er; Umsturzmann; Umsturzpartei; Revolutionspartei: Revolutionär; Anarchist etc.

Zeitwörter.

h. (vgl. *i*) in Ordnung — sein. stehn etc., kommen, sich stellen etc.: in der Ordnung sein etc.: an seinem (gehörigen) Platz —, an seiner (an der rechten, richtigen) Stelle sein. stehn, sich befinden. sich finden etc.: sich an seinen (gehörigen) Platz stellen etc.; sich (in Ordnung, in Reih und Glied) stellen, aufstellen; sich ordnen; sich reihen; sich gruppieren etc.; sich arraogieren: sich machen: werden etc.: in Schick sein, kommen: im rechten Gleise, im G(e)leise sein. ins Geleise kommen: im Gleichen sein. ins Gleiche kommen. sich stellen, sich setzen; gehörig — im Gang. im Tritt sein, — in Gang, in Tritt kommen etc.: Es ist Alles in Ordnung: *All right* etc.; — Jemand ist an der Reihe,

Zeitwörter.

h. (vgl. *i*) in Unordnung — sein (479 *b*), gerathen, gerathen sein; nicht in (der) Ordnung sein etc.: ohne Ordnung —, unordentlich — herum (unter einander, durch einander) stehen, liegen etc. — wie Kraut und Rüben, wie Krummstroh etc.: ein (wüstes, wildes etc.) Durcheinander bilden; ein (ungeordnetes, wüstes etc.) Chaos sein: sich in chaotischem Znstand, in Gärung (s. u.) befinden etc.; — (in einander) verfilzt etc.; verfitzt. verheddert, verknotet. verwickelt etc. sein; sich verfilzen, zusammen (in einander) filzen etc., verfitzen, verheddern, verknoten, verwickeln: karden, kardätschen, krempeln etc.; sich verhaspeln; — sich verwirren: sich konfundieren; verwirrt (s. u.), ver-

kommt an die Reihe; die Reihe — ist an ihm, kommt an ihn etc.

wissen (371 *b*; 472 *b*; 492 *d*) etc.; sich nicht orientieren können; verbiestert sein; verbiestern; biesterig, irre — sein, werden; vom Wege abkommen; den Weg verlieren; sich verirren (s. 205 *b*) etc.; Einem wird der Kompafs —, das Konceipt etc. — verrückt; aus dem Konzept kommen; vom Text abkommen; vom Hundertsten ins Tausendste kommen, gerathen etc.; den Faden verlieren; die Tramontana verlieren; die Faffung (Kontenance) verlieren: aus der Faffung (Kontenance) kommen; außer Faffung gerathen, sein; außer sich, aus dem Häuschen (s. n.) sein; bestürzt, konsterniert, perplex (verplext), verblefft, verblüfft, beduzt, verdutzt, betreten, betroffen, verstört, verlegen, verwirrt (s. o.), wirre, irre, dumm (360 *d*) sein, werden etc. — sich wild durch einander bewegen; durch einander wirbeln, sich wirbeln, sich drehen; wirrsalen; in (durch) einander wirren, sich wirren; durch einander wühlen; wudeln; wuseln; wiebeln (223 *c*); wihbeln (und kribbeln); wimmeln (und krimmeln); kribbeln (und wibbeln); krimmeln (und wimmeln, 78 *i*) etc. — (chaotisch durch einander) gären (223 *c*) u. s. w., rumoren, toben, tosen, brausen, lärmen etc.; in (wilder) Gärung (s. o.) sein, in Aufruhr, in Aufstand, in Empörung, in Erregung, in Aufregung, in Wallung, in Tumult etc. sein, kommen, gerathen etc.; tumultuieren; insurgieren; rebellieren; meutern; sich empören; revolutionieren; komplotieren; einen Aufstand machen; sich erheben etc. — Aus seiner Ordnung (aus seiner Lage, aus seinem Schick, aus der Reihe etc.) kommen, gekommen sein; aus dem Gelenk, aus den Fugen, ausgerenkt, verrenkt, verdreht (s. n.), verwrickt, verstaucht etc. sein; aus [oder außer] Rand und Band sein, kommen, gerathen; aus dem Häuschen (s. o.), außer sich sein, kommen etc. — nicht an seiner (an der rechten, richtigen, gehörigen) Stelle etc. stehen; an einer falschen (unrichtigen) Stelle, an einem falschen Platz etc. stehen; verdreht (s. o.), verkehrt sein; auf dem Kopf stehen; auf den Kopf gestellt sein; das Unterste zu oberst gekehrt sein etc. — Es geht — drunter und drüber; — kopfunter, kopfüber; — (über) Hals über Kopf; — über Hals und Kopf; — holter die Polter; — hurli burli etc.; es geht bunt (kraus; toll; wild) her (zu; übereck) etc.; der Teufel ist los. — Zerrüttet, zerstört, zerwühlt etc., zerzaust etc., zerknittert, zerknautscht, zerknudelt, zerknüllt, zerkrumpelt, zerkrünkelt etc. — sein, — werden. — Intermittieren; aussetzen etc. (59 *b*; 102 *c*).

i. Etwas in Ordnung — bringen, stellen, legen, setzen etc.; Ordnung in Etwas bringen etc.; ordnen; regeln; regulieren etc.; Etwas —, Alles — an seinen (an den gehörigen, rechten etc.) Ort (Platz, an seine Stelle) stellen, setzen etc.; (gehörig) stellen, (in Reih und Glied) aufstellen etc.; — anordnen; arrangieren; einrichten; (wieder) einrenken; einfugen; in Schick, ins

i. (vgl. *h*) Etwas in Unordnung, in Verwirrung, in Konfusion bringen; Unordnung, Verwirrung, Konfusion in Etwas bringen, — machen etc.; (*Noli turbare circulos meos*); Unordnung, Unruhe(n) (s. n.) erregen, stiften, anstiften etc. — Ohne Ordnung (unordentlich) herum (unter einander, durch einander) werfen, schmeißen [wie Kraut und Rüben: wie Wirrstroh etc.]; durch ein-

G(e)leise, ins Gleiche, gehörig in Gang, in Tritt bringen etc.: ins Gleiche stellen, setzen etc.: richtig machen etc.; ausgleichen (306 *e*): redreffieren (465 *b*): wieder gutmachen etc; — schichten: abschichten etc.: auf-, ein-, zusammenschichten; packen; aufpacken; einpacken: zusammenpacken; stapeln; aufstapeln etc.: reihen (an einander etc.): [Perlen] aufreihen, aufziehen etc.; [Umherliegendes] fort-, weg-schichten. -packen. -stapeln, -räumen etc.: abräumen: aufräumen etc. — aus einander ordnen; sondern (s. 42 *q*); sieben; sichten; † reitern etc.; aus einander wirren (s. 44 *k*), fitzen, wickeln, falten, † heddern etc.; entwirren; entknäueln; entwickeln; [Knoten etc.] entschürzen (s. 44 *k*; 327 *c*), entschlingen, entknoten, aufknoten, aufschürzen, aufschlingen, aufknüpfen, aufbinden, auflösen, lösen etc.; schlichten; kämmen (192 *c*): aufkämmen: [Wolle etc.] karden (193 *b*), kardätschen, krämpeln, kratzen, streichen, kniestreichen etc.; aus einander lesen (s. 42 *g*), auslesen, (Erbsen etc.) lesen, be-, ver-lesen etc.; sortieren; aussortieren etc.; (Wolle) accommodieren etc.; nach Sorten etc., nach, in Klaffen, in Fächer etc. theilen; eintheilen; abtheilen; einfachen; abfachen (s. 44 *m*); fachen: klaffificieren; einklaffen etc.; [einer Klaffe etc.] einordnen, einreihen, einfügen etc.; einander bei-, nebenordnen, koordinieren: unterordnen, subordinieren: uberordnen, superordinieren etc.; — anders ordnen; umordnen; umstellen (196 *h*) u.s.w.: umschichten; umpacken; umstapeln etc. — jedem Einzelnen seine Stelle anweisen; die Ordnung, Reihenfolge etc. bestimmen, feststellen, festsetzen etc.: rangordnen; rangieren etc.; kollocieren etc.; — [an seiner Stelle] eintragen (70 *h*: 391 *b*); enregistrieren: (ein)registrieren: eintafeln; intabulieren; katastrieren; katalogieren; katalo-

ander (zusammen) rütteln, schütteln (s. u.) etc.; — das Hundert ins Tausend, das Hundertste ins Tausendste, das Tausend(ste) ins Hundert(ste) werfen, bringen, mischen (399 *h*) etc.: — in (unter, durch) einander —, zusammen — wirren (s. u.): verwirren (s. u.): konfundieren etc.: in einander —, zusammen — filzen; verfilzen etc.; [in einander] verfitzen, verheddern, verknoten, verknüpfen, verknüppern, verschlingen, verschürzen, verwickeln etc.; — Einen verwirren (s. o.): irren, beirren, konfundieren; konfus, biesterig, irrig machen etc.: ihn irre — machen, führen, leiten (205 *t*; 386 *c*) u. s. w.; ihm den Kompafs —, das Koncept verrücken; ihn aus dem Text bringen; ihn aus der (oder außer), — ihn um die — Faffung (Kontenance) bringen; ihn verbleffen, verblüffen, verdutzen, perplexieren, konsternieren, bestürzen, verstören etc.; ihn bestürzt, konsterniert, perplex, verblefft, verblüfft, bedutzt, verdutzt, betreten, betroffen, verlegen, verwirrt machen etc.: ihn außer sich —, aus dem Häuschen bringen etc.; — [wild] durch einander — bewegen, wirbeln, drehen, wirren (s. o.), wühlen, rütteln (s. o.), schütteln, werfen etc.; in (wilde, tobende, ungestüme etc.) Gärung, in Aufruhr, in Aufregung, in Erregung, in Wallung, in Empörung, in Aufstand, in Tumult versetzen, bringen; agitieren; güren machen; aufregen: erregen; empören etc.; einen Aufstand, eine Erhebung, eine Revolution. Unruhen (s. o.) etc. erregen; insurgieren; revolutionieren etc. — Aus der Ordnung (aus seiner Lage, aus seinem Schick etc.) bringen etc.; stören; verstören; perturbieren; derangieren etc.; aus den Fugen bringen; die Fugen aus einander treiben; ein Glied aus dem Gelenk — bringen, reißen, drehn, sich fallen etc.; ausrenken; verrenken (180 *c*) u. s. w.; verdrehen (s. u.);

gisieren; enrollieren: einrollieren etc. — vertheilen; distribuieren etc.; disponieren etc.; gliedern etc.; gruppieren etc.; — [Schriftstücke etc.] redigieren etc.; — organisieren etc.; — systematisieren etc.; — [analysieren; — in Ordnung halten; für Ordnung sorgen; zur Ordnung rufen etc.; leiten; lenken; dirigieren; präsidieren etc.

— Das Unterste zu oberst —, das Oberste zu unterst —, Alles zu unterst und zu oberst kehren etc.; auf den Kopf stellen (176 *b*) u. s. w.; umstürzen (s. u.; 220 *b*) u. s. w.; umwälzen etc.; umdrehen; umkehren; verdrehen; verkehren etc. — Verkehrt —, verdreht —, auf verkehrte Art (Weise) —, am verkehrten Ende — anfassen, anfangen, beginnen; mit dem Ende beginnen, anfangen; das Hinterste zu vorderst —, das Vorderste zu hinterst — kehren; die Pferde hinter den Wagen spannen; beim Schwanz aufzäumen (454 *b*) u. s. w. — Zerrütten; zerstören; deroutieren; desorganisieren; umstürzen (s. o.); bouleversieren; übern Haufen werfen; umwerfen; zusammenwerfen etc.; zerwühlen; verwühlen etc.; zerzausen etc.; (ver-, zer-)knittern; -knautschen; -knudeln; -knüllen; -krumpeln; -krünkeln (183 *b*) u. s. w.; verstrobeln (193 *l*) u. s. w.

verwricken; umwricken; verstauchen etc.; den Arm, Fuß aus der Kugel fallen, drehen, renken; auskegeln; auskeilen; auskötch(h)en; überköt(h)en; (sich) das Bein —, sich über-, ver-treten etc.; aus Rand und Band —, außer sich (s. o.), aus dem Häuschen bringen etc. — An eine falsche(unrichtige, ungehörige Stelle etc. bringen, setzen, stellen, legen, werfen etc.; verlegen; verwerfen etc.

Adjektiva und Adverbia.

k. in Ordnung; geordnet; wohlgeordnet; übersichtlich; in Reih und Glied; gereiht; in Schlachtordnung etc.; geschichtet; stratificiert; in Schichten, Lagen; schichtenweise; lagenweise; flözweise etc.; nach der Ordnung; nach (in) der Reihe; nach der Reihenfolge; *secundum ordinem;* nach einander: Einer nach dem Andern; wie an Jeden (an Einen) die Reihe kommt; wie die Reihe an Jeden kommt; *à tour de role;* in regelmäßiger Abwechselung, Aufeinanderfolge etc.; abwechselnd; periodisch; cyklisch; in regelmäßigen Intervallen (Pulsen); alternierend; umgehend; umschichtig; umzeechig; Reihe herum; reihum; zeehum: kehrum etc.; — regelmäßig (68 *n*); geregelt; wohlgeregelt; regulär; regelrecht etc.; symmetrisch; ebenmäßig; gleichmäßig; gleichförmig; gesetzmäßig; gesetzlich etc.; in geregelter, in regelmäßiger Bewegung, in Wohlbewegung: eurhythmisch; rhythmisch; numerös;

Adjektiva und Adverbia.

k. in Unordnung; in Verwirrung; in Wirrwarr etc.; ungeordnet; ordnungslos; ohne Ordnung; unordentlich etc.; unter einander (liegend etc.); durch einander (gemischt, gerüttelt, gewirrt etc.) — wie Kraut und Rüben, wie Krummstroh; chaotisch; *pêle-mêle*; † kuddelmuddel etc.; durch einander wimmelnd; wimmelhaft etc.; in einander verfitzt; unentwirrbar; un(auf)lösbar etc.; verstrubelt (193 *m*); strubbelig u. s. w.; in einander verschlungen; verwickelt, verfitzt; † verheddert; verwirrt (371 *c*); verworren; abstrus u. s. w.; wirr (325 *f*); wirrsam; wirrig etc.; konfus; irre; biesterig etc.; dadalisch; labyriuthisch (185 *c*) u. s. w.; bunt; (bunt) übereck; kraus; toll; wild; außer Rand und Band etc.; — ohne Sichtung; ohne Sonderung; ungesichtet; ungesondert; unsortiert etc.; unmethodisch, unsystematisch; ungeregelt etc.; regellos; ungesetzmäßig; ungesetzlich; anarchisch, unregelmäßig; irregulär;

taktmäßig; taktgemäß; im (nach dem Takt (222 *d* u. s. w.; harmonisch etc.; — stufenweise (s. 26 *f*); schrittweise; Schritt für Schritt; stetig; nach und nach; allmählich; mählich; *gradatim* u. s. w.; — methodisch; systematisch etc. — unverwirrt; unverheddert etc. — an seiner (an der gehörigen, an der rechten) Stelle; an seinem Ort, Platz etc.; der wieviel(s)te?; der erste; zweite etc. (s. 78 *l*); letzte etc.; erstens; zweitens etc.; letztens etc.; — Ordnung (-) liebend, -haltend etc.; ordentlich etc.; gehörig etc.; *All right* (s. *h*); in (schönster) Ordnung; in Richtigkeit; richtig; schön; gut etc.; im Geleise; im Gleichen; in Gang; in Tritt etc.; ordnungsmäßig; planmäßig; planvoll; programm-mäßig; programmgemäß etc.

anomal etc.; unsymmetrisch; asymmetrisch; unebenmäßig; ungleichmäßig; ungleichförmig; arrhythmisch; unverhältnismäßig (s. 10 *l*; 24 *e*) etc.; — an falscher (ungehöriger, unrechter etc.; nicht an der richtigen) Stelle (stehend etc.); verkehrt; verürelt (348 c); *prapostere*; auf dem Kopf stehend; unterst zu oberst etc.; kopfüber; † kopfheister; — sich überstürzend (90 *c*); kopfüber kopfunter: über Hals und Kopf; holter (die) Polter: ripsraps etc.; stürmisch: turbulent; tumultuarisch; tumultuös; aufgeregt; in Aufregung; erregt; empört etc.; verstört; fassungslos; außer Faffung; außer sich (120 *h*); konsterniert; bestürzt; betroffen; perplex († verplext); betreten: verdutzt; bedutzt; verblüfft; verbleßt; verlegen etc. (394 *f*): aus den Fugen; aus dem Gelenk; ausgerenkt etc.; — intermittierend; desultorisch: sprungweise; ruckweise (59 *c*) u. s. w.

2°. Ordnung in Bezug auf Reihenfolge und Stellung in derselben (vgl.: der wievielste? 53 *k*; 70 *i*).

Nr. 55. Vorangehen (s. 93 : 206); **Anfang.**

Substantiva.

a. das Vorangehen: das Voranstehen: Vorgehen: Vorstehen: das Erstkommen, Früherkommen; Vorgang; Vortritt; Vorrang (s. 28 *b*, etc.; Vorernte; Vorlese; Vorjagd; Vortrift · Vortrieb; Vorhut; Vorweide etc.; Voraus; Primiceriat; Primogenitur. Erstgeburt; Priorität; Anteriorität; Präcedenz etc.; Führung; Leitung; Vortanz; Vorsitz (s. 489 *a*); Superiorität; Superordination; Überordnung etc. (s. 28 *b*; 33 *a*); das Anfangen (s. *c*).

b. ein Vorangehender, Vorgehender etc.. Vorgänger; Vorfahr(er); Vorvater; Ahn (s. 11 *d*) etc.; der

Nr. 56. Nachfolgen (s. 94; 207); **Ende.**

Substantiva.

a. das Nachfolgen, Folgen, Nachkommen, Hinterdreinkommen, Späterkommen etc.; Posteriorität etc.; das Stehen in zweiter (späterer) Stelle etc.: Zweit-, Letzt-Geburt etc. (94 *a*): Nachlese; Nachernte; Nachjagd: Nach-Trift, -Trieb, -Hut, -Weide etc.; — Folge; Aufeinanderfolge; *Consecutio* (*temporum* etc.); Reihenfolge: Erbfolge; Thronfolge; Lehensfolge; Succeffion (s. 58 *a*) etc.; — abwechselnde Folge; Alternation (s. 12 *a*; 102 *a*); — Inferiorität (s. 34 *a*); Unterordnung; Subordination etc. — Beend(ig)ung etc. (s. *c*); Vollendung: Meisterschaft etc. (vgl. *d*).

b. ein Nachfolgender, Nach-, Hinterdrein-kommender etc.: Nachfolger; Folger; Lehen(s)folger:

Erstgeborne, Älteste; *aîné*; *primogenitus* etc.; *Primicerius* etc.; Vorläufer (478 *a*); *avant-coureur*; *Zagal* (span.); Vorreiter; *antecursor*; Prodromus etc.; Vortrab; Avantgarde etc. (s. *c*; 475 *l*); F(o)urier; Quartiermacher; Quartiermeister (445 *a*) etc.; Vorbote (s. *c*; 328 *a*); Pionier (*s.* 22 *a*); Bahnbrecher; Wegebahner; Pfadfinder; *Embarquiano* etc.; Führer (388 *a*; 400 *a*; 505 *d*); Leiter; Wegweiser etc.; Reigenführer; Chorage etc.; Leithammel; Bellhammel etc.; Fahnen-, Standarten- etc. Träger (503 *d*); Lenker; Vorsitzender etc. (s. 53 *f*); der Erste; *Primus* [*omnium*] etc. (s. 33 *c*); Ausbund (163 *a*).

c. (s. *b*) etwas Vorangehendes, Vorangeschiektes, an der Spitze (vorn) Stehendes, den Anfang Bildendes (Machendes) etc.: Titel eines Buchs; Schmutztitel; Vorsatzblatt etc.; Vorrede; Vorwort; Vorbericht; Vorbemerkung; Vorerinnerung; Präambel; *præfatio*; *préface*; *avant-propos*; *discours préliminaire* etc.; Einleitung; Proömium; Exordium; Prodromus (s. *b*); Prolegomena; Prolog (415 *a*; *b*); Protasis; Einleitungs-, Eröffnungs-Scenen; Exposition; Vorspiel; Präludium; *prélude*; *ricercata* etc.; Präfusion; Prolusion etc.; Introduktion; *introduzione*; Intrade; Entrata; *entrée* (s. u.) etc.; Ouvertüre; Eröffnung etc.; Präliminarien (478 *c*); Vorbereitung (s. u.); Präparation etc.; Vorhote (s. *b*; 365 *a*; 328 *c*); Vorläufer; Vorherverkünder u. s. w.; das Erste; A; Alpha etc.; das Vorderste; das vordere —, vorderste Ende; Vordertheil; Vorderkastell; Galjon; Spitze; Schnabel (eines Schiffs etc.); Akrostolion; Akroterion; Kopf; Haupt (s. 151 *d*; 170 *a*); Stirn; Stirnseite; Front; Frontispiz; Giebelseite; Face; Façade; Antlitz-, Gesichts-Seite; Antlitz; Gesicht; Vorderseite (457 *a*); Avers; Haupt-, Kopf-; Bild-Seite (*s.* 175 *a*); *pars antica* (*adversa*) etc.; Eingangsseite; Thronfolger etc.; Nachfahr; Nachfahrer); Nachkomme; Nachkömmling; Abkömmling; Enkel (*s.* 11 *d*) etc.; ein jüngerer Sohn etc. (94 *b*); — Nachtreter (s. 19 *d*); Nachahmer; Nachäffer; Nachbeter etc. — Gefolge (39 *a*) u. s. w. — Nachtrab (*c*; 475 *b*); Nachhut; Arrièregarde etc.; Troſs; Nachzug; Nachzügler; Marodeur; Merodebruder; Traineur (503 *d*) etc. — der Letzte (s. 34 *c*), Ultimus etc.; ein Untergeordneter etc.; (*Dii*) *minorum gentium* etc.; Deuteragonist etc. — der hinkende Bote (s. *c*) etc.

c. etwas Nachfolgendes, Nach-; Hinterdrein-Kommendes, das Ende (den Schluſs) Bildendes etc.: Nachwort; Schluſs; Schluſs-Bemerkung, -Erinnerung, -Rede etc.; Peroration; Abschlufs: Entwicklung (415 *b*); Lösung [des Knotens]; Ausgang (s. u.); *Dénouement* (507 *a*); Katastrophe; Exodium; Exodus; Epilog; Nachspiel; Postludium; Finale; *Coda*; *Cauda*; Schwanz; Schweif etc.; Kielwaffer; Sog etc., Anhang (s. 39 *a*); Anhängsel; Appendix; Kodicill; Nachschrift (39 *a*); Postscript(um) etc.; Fortsetzung; Kontinuation etc.; das Spätere, Späteste, Letzte; Ende; Z; Omega etc.; Nachwuchs; Nachgras; Nachheu; das zweite, dritte Gras; Nachmahd; Grummet; Emd; O(h)md; Aftergrummet; Nachgrummet etc.; Neige (s. u., vgl. 36 *c*) etc.; Nachgedanken; Treppenwitz; *esprit (pensées) d'escalier* (90 *a*; *b*); das Hinterste; das hintere, hinterste, äuſserste Ende; Wipfel-, Topp-, Zopf-, Hell-Ende; Wipfel; Gipfel; Spitze etc.; Außen-Ende; *Extrem* etc.; Selb-Ende; Sahl-band; [Tuch-]Egge (s. 40 *b*) etc.; das *Non plus ultra*, Äußerste (143 *d*) u. s. w.; Hintertheil; der Hintere, Hinterste; After; Ars, Arseh; Bürzel; Fetzer; Gesäß; Podex; Popo; Posteriora; Sitzer; Sitzfleisch; Sitzgelegenheit;

Eingang (194 *a*; 214 *a*); Pforte; Portal; Thür; (Thür-)Schwelle; Thor; Thorweg: Einfahrt; Eingangs-, Einlafs-**Pforte, -Thor, -Thür** etc.; Vorhalle (s. 137 *h*; *f*); Säulenhalle; Säulengang; Portikus (137 *f*) etc.; Vorbof: Atrium; Propyläen etc.; Vorsaal (s. u.); (†Saal); Hausflur: Flur: Vorflur; Diele; Hausdiele; (Haus-) †Ähre, Ehre(n), Ohrn etc.; Vestibule: Entrée (s. o.) etc.; Vorzimmer; Vorsaal (s. o.); Vorgemach; Procöton; Antichambre; Antecamera; Vorkammer etc.; Eingangs-**Raum, -Öffnung**; Mundloch; Mündungsloch; Mund; Mündung etc.; — Avantgarde (s. *b*); Vortrab; Vorhut etc.; vorgeschobene Posten, Werke (143 *d*) etc.; Vorposten u. s. w.; Vorwerk; Brückenkopf etc.; Vorgebirge (143 *d* u. s. w.; — Vorsilbe; Präfix(um) etc.; Anlaut, Auflaut [einer Silbe] etc. — Anfangsbuchstaben; Initialen etc. — erster Gang —, Entrée (s. o.) — [einer Mahlzeit]; Vorgericht; Vorkost; Vorspeise; Vortisch etc. — der erste Schritt; *premier pas* etc.; Anfang (s. u.; 481 *a*); Beginn; Antritt; Angriff (499 *a*); Inangriffnahme; Anlauf; Anbahnung; Vorbereitung (s. o.; 478 *a*; 386 *a*); Initiative; Inchoative etc.; Inauguration; Einweihung; Einführung etc.; — (erstes) Werden; Entstehen; Entspringen etc.; † Entsprung; Ursprung (114 *a*); (erster) Anfang (s. o.); Uranfang; (Ur-)Beginn; Eintritt — ins Dasein, ins Leben, in die Welt, in die Wirklichkeit; Geburt (88 *e*) etc.; — Quell; Quelle; Urquell; Ursprungsquell etc.; — (erster) Ansatz wozu; Rudiment (s. u.); Anflug von Keimendem, Sprießendem, Sproffendem etc.; (Bart-, Erstlings-) **Flaum**; Flaum-, Feder-, Gauch-, Milch-, Staub-**Bart, -Haar**: Löffelbart; Gauch etc.; — Keim (88 *a*; *b*); Keimling; Embryo (88 *a*; *c*); Fötus etc.; — Knospe; Knoten; Auge etc. — Wiege; Urwiege; Inkunabel. — Grundlage (105 *h*; 114 *a*; 115 *b*; 152 *c*; 155 *a*; 449 *a*; 471 *h*; 478 *a*); Basis; Steiß; Sterz; Stinker etc.; Propfen; der Allerwertheste, Liebwertheste etc.; der naive Theil; die lateinische Kunst; die antipodische Gegend des Gesichtes, des Mundes; das Hintermaul; die unterste Kehle; Legitimität; Spontaneität; Rück-, Kehr-, Nacht-**Seite** (s. u.) [der Persönlichkeit etc.]; drei Buchstaben; Quetschsack; Hinter-**Dorf, -Kastell, -Quartier, -Viertel** u. ä. m.; [von Schiffen]: Hinter-, Achter-**Theil, -Schiff, -Kastell**; Heck; Spiegel; Stern etc.; abgewendete, Gegen-, Hinter- (458 *a*), Rück-, Kehr-, Schild-**Seite** (s. 175 *a*); Revers(-Seite); *pars aversa* (*reversa*, *postica*); Nachtseite etc.; — Ausgang (s. o.); Ausgangs-**Pforte, -Thor, -Thür, -Raum, -Mündung, -Öffnung** etc.; Mündung; Mündungs-**Öffnung, -Loch** etc. — Arrièregarde (s. *b*); Nachtrab; Nachhut etc. — Endsilbe; Schlufssilbe; Nachsilbe; Suffix(um); Endung etc.; Auslaut [einer Silbe]; End-, Schlufs-**buchstabe**; Schlufs-s; Kamnephez etc. — letzter Gang [einer Mahlzeit] etc.; Deffert; Nachtisch; Nachgericht etc. — Becnd[ig]ung (s. *a*; 49 *b*); Endigung; Vollendung; Ende; Schlufs (s. o.); Punktum; Selah (s. *g*); Beschlufs; Abschlufs; Krönung [des Gebäudes]; Aufsetzung des [Richt-] Kranzes, der Krone; [Richt-] Kranz; Krone (151 *d*) etc.; *colophon*; Schlufsstein; Schlofsstein etc. (507 *a*); — Finalstock; *cul-de-lampe*: — das Aufhören [des Seins]; das Vergehen, Hinschwinden, Sterben; Tod (s. 265 *a*); Austritt aus dem Leben etc.; Abgang vom Schauplatz; Fall des Vorhangs etc.; das Zu-Ende-Gehen; der Anfang des Endes; *Finis* (*Poloniæ*); Gnadenstoß (122 *a*; 267 *a*) etc.; — Ende, Neige (s. o.) einer Zeit, eines Zeitraums (s. 88 *g*); Abend; Feierabend; Herbst; Winter etc. — Ziel; Zielpunkt; Grenze etc. (s. 169 *c*).

Grundstein; Grundwerk; Fundament; † Füllmund; Grund etc. — Anfangsgründe; Elemente; Rudimente (s. o.); Abece etc. — Erstling(e); Primitien; *prémices* etc.; *primeurs*; Erstlings-**Erzeugnisse**, **-Arbeit**, **-Versuch** (458 *a*), **-Rede** etc.; *maiden speech*; Jungfernrede (403 *c*); Debut; Jungfer-**Bienen**, **-Honig**, **-Öl** etc. — Anfang (s. o.), Beginn, Anbruch — des Tages; Morgen; Morgen-**Grauen**, **-Dämmerung**, **-Dämmer**; Aurora etc. (s. 88 *g*); Frühling; Lenz (88 *f*); — Ablauf, Auslauf — aus den Schranken, — vom Rennpfosten aus; Rennpfosten; *starting post* etc. — zur weitern Anknüpfung, Anzettelung etc. Dienendes (s. 43 *k*): Trumm (Drahm, Drohm) etc.; Anknüpfungs-**Faden**, **-Punkte** etc.; Anknüpfung etc; Wartesteine (508 *a*); Schmatzen; *pierres d'attente*; Verzahnung etc.

d. ein noch bei den Anfangsgründen Stehender; Anfänger; Tiro (503 *d* etc.); Elementar-, Abece-**Schüler**; Abeceschütz (356 *c*; 389 *a*) u. s. w.; Lehrling; Bursche; Junge etc.; Schiffsjunge (199 *f*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. voran-, an der Spitze **gehen**, **stehen** etc.; vorgehen; vorstehen etc.; voran-, vorauf-, voraus-gehen, reiten, sein etc.; früher, eher, erst, zuerst kommen; die erste Stelle, den ersten Rang, Vorrang einnehmen (28 *g*) u. s. w.; in erster Stelle (Reihe), im ersten Rang (Gliede etc.) stehen; den Vorrang, Vortritt etc., Vorsitz etc., die Führerschaft, Führung etc., die Superiorität (s. 33 *a*), Suprematie etc. haben; ein Voraus, die Vorernte, Vorjagd, Vortrift etc. (s. *a*) haben; vorernten; vorlesen; vorjagen; vorweiden; das Beste vorwegnehmen; das beste Fett, den Rahm von der Milch etc. abfüllen, abschöpfen; die Milch (für sich) abrahmen etc.; Andern nur die Nachlese etc. (s. 56 *a*), die Schlippermilch lassen etc.; — der Führer (s. *b*; 22 *a*), Leiter, Reigenführer etc. sein; den Reigen, Zug etc. führen; den Reigen etc. eröffnen; vortanzen etc.; der Vorbote (s. *b*; *c*), Vorläufer, Verkünder etc. sein; verkünd(ig)en; ankünd(ig)en (365 *b*); anmelden; signalisieren (393 *f*) etc.; einführen; einleiten (s. u.) etc.; einläuten etc.; eine Einleitung, Introduktion etc. (s. *c*) machen zu etc.; eine Bemerkung etc. voran, vorauf,

d. (vgl. 355 *b*; 388 *a*) ein Vollendeter, der Vollendung (Meisterschaft) Theilhafter oder Naher; Meister (356 *c*; 457 *b*) etc.; Führer (s. 55 *b*); Leiter; Koryphäe etc.

Zeitwörter.

e. folgen [wie ein Schatten, 37 *e*] etc.; nachfolgen; nachkommen; hinterdrein kommen, sein; hintennach (hintendrein, hintenan) kommen; zunächst kommen; sich unschließen etc.; auf einander folgen; abwechseln; ablösen; alternieren (12 *b*; 102 *b*) etc.; auf den Fersen (Hacken) folgen (s. 19 *g*), sitzen; der Spur, Fährte folgen; in die Fußtapfen treten etc.; in dem Kielwasser [eines Schiffs] sein, segeln etc.; verfolgen (207 *b*) u. s. w.; fortsetzen; fortführen (s. 58 *b*); weiter führen; fortspinnen; fortfahren (Etwas zu thun); es fort, weiter thun etc.; — nachfolgen (s. o.); nachtreten; nachgehen; nachhinken; nachhumpeln etc.; nachtraben; nach-trotte(l)n, -zotteln, -trenteln etc.; im Nachtrab, im Trofs sein; mit dem Trofs gehen (s. 19 *g*) etc.; sich gängeln, nachschleppen, ins Schlepptau nehmen lassen etc.; nachahmen (s. 19 *e*); nachäffen etc.; nachthun etc. — die zweite, eine spätere, eine niedre, die letzte Stelle etc., den zweiten etc. Rang einnehmen; in zweiter etc., letzter Linie, Reihe etc. stehen (458 *b*); nachstehen; untergeordnet sein (s. 28 *b*); später, zuletzt kommen etc.; die Nachlese (s. *a*) etc.

voraus schicken etc. (s. u.); bevorworten; präambulieren etc.; präludieren; proludieren etc.: — an die Spitze, vorne hin, voran-, vor-stellen, setzen, bringen, rücken, schieben etc.; die erste Stelle, den ersten Rang anweisen etc.; voran(-), vorauf(-), voraus(-) schicken, senden etc.; — den Rang (richtiger: Rank) ablaufen (28 *g*) u. s. w.; einen Vorsprung, den Vorrang gewinnen etc.; voraus gelangen, eilen etc.; zuvorkommen; prävenieren (495 *c*); das Prävenire spielen; — seinen Anfang, Ursprung nehmen; ins Dasein, ins Leben, in die Welt, in die Wirklichkeit — treten, eintreten, hervor-treten, -gehen (s. 1 *n*); geboren werden; werden; wirklich werden; entstehen; entspringen; beginnen; anfangen (s. u.); anheben; anbrechen; dämmern; grauen; tagen: an-, anf-, er-, heran-, herauf- etc. dämmern; auf-, heraufgrauen etc.; eintreten in Etwas; es antreten etc.; — ins Dasein, ins Leben etc. treten lassen, rufen etc.; ins Werk setzen (s. 485 *e*); in Gang bringen (s. 53 *i*, etc.; Etwas anfangen (s. o.); beginnen; unternehmen (440 *b*; 481 *b*: anfassen; in Angriff nehmen; einfädeln; anknüpfen; anbändeln; anzetteln; anstiften etc.; einleiten (s. o.): die Präliminarien feststellen etc.; den Grundstein, die Grundlage legen etc.: anbahnen; vorbereiten (478 *d*); anklopfen; auf den Busch etc. klopfen (366 *e*) etc.; — den ersten Schritt thun; die Initiative (Inchoative, ergreifen etc.: — das Eis, die Bahn brechen etc.; eröffnen etc.: — vom Stapel laufen, laufen lassen; von den Schranken auslaufen, ablaufen, abrennen etc. — von Neuem (wieder anfangen etc. (s. 107 *b*).

f. s. 56*f* Wer A sagt, muss B sagen etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. an einer frühern, hohern, obern Stelle — etc.; in der ersten, hochsten, obersten Stelle etc.; — früher, eher [kommend] etc.; höher etc. — erst, zuerst, zuhöchst, haben, halten; nachernten; nachlesen; hungerharken etc.; nachweiden etc.: mit dem Übrigbelassnen fürlieb nehmen müssen etc.; — (nach)folgen etc. lassen; die zweite, eine spätere, die letzte Stelle etc. anweisen; nach-, hintenan-, hintan-setzen, -stellen etc.; (hinten) anhängen; snffigieren etc.; nachschicken; nachsenden etc.; — der Letzte sein; den Zug (Reigen etc.) schließen; schließen: beschließen; abschließen; end(ig)en; beend(ig)en; zu Ende gehn, kommen, sich neigen etc.; zu Ende bringen, führen etc.; zum Abschluss bringen; ausführen; vollbringen; vollenden (49 *g*; 457 *c*; 507 *b*); krönen; [dem Werk, Gebäude etc.] die Krone, den Kranz aufsetzen etc. (507 *b*); *colophonem addere;* ein Ende machen; Punktum machen (mit, hinter Etwas); aufhören (s. 85 *g*; 106 *d*); die Bude zumachen, schließen; sterben (s. 265 *e*) etc.; vom Schauplatz abtreten etc.; den Vorhang fallen lassen etc.; — aufhören (schließen) machen etc.; Einem Etwas (das Handwerk etc.) legen etc. — ans Ziel [der Fahrt, Reise, Bahn] kommen (s. 212 *b*); am Ziel sein; das Ziel erreichen, erreicht haben; im Hafen, im Port (eingelaufen) sein; auf seinen Lorbeeren ruhen (486 *c*); das Schiff abtakeln (479 *b*); sein Schiffchen (Schäfchen) aufs Trockne gezogen, ins Trockne gebracht haben etc. (s. 89 *b*).

f. (s. 55 *f*).

Adjektiva und Adverbia.

g. an einer spätern, niedrigern, niedern (s. 28 *t*) Stelle etc.; in der zweiten, nächsten, nächstfolgenden Stelle, Reihe etc.; in der letzten, allerletzten, niedrigsten Stelle, Stel-

oben, obenan, an der Spitze etc. — [stehend etc.]; im ersten etc. Rang; in der ersten Reihe; im ersten Gliede etc.; (*pro*) *primo;* vor Allem; vor Allen; vor allem Andern; zuvor; zuvörderst, vorzüglich; vorzugsweise (424 *l*); vornehmlich; besonders; insonders; insonderheit; zumal etc.; — vorn (befindlich); vorder(st) etc.; — voran; voran-, vorgehend, -stehend, -gestellt etc.; vorauf, voraus; voran-, vorauf-, voraus-geschickt, -gesendet etc.; *præmissis præmittendis* etc.; vorher; vorhergehend; vorausgehend; *prævius;* vorgängig; vorläufig; präliminär; vorbereitend; einleitend; präparatorisch etc.; inchoativ; initiativ etc.; zuvor-kommend, -eilend etc.; — am, im, zu Anfang (Uranfang); Anfangs; (ur)anfänglich; anfangend; beginnend; initial etc.; bahnbrechend etc. (s. 20 *h*); entstehend; werdend; entspringend; ursprünglich etc.; im Keim; im Embryo; *in ovo;* keimhaft; embryonenhaft; embryonisch (114 *c*); unausgebrütet; unausgebildet; unentwickelt (88 *i*; 458 *c*); rudimentär etc.; — am Eingang; an der Schwelle; *in limine* etc.; — *a limine;* von vorn herein; *a priori*; — von Anfang an (s. *h*); *ab initio*; *ab ovo* etc.; von der Wiege an (her); *ab incunabulis*; von klein an (auf); von Kindheit an; von Jugend auf; — ehe etc. (93 *c*).

h. (s. *g*; 56 *h*; vgl. 49 *k*; 31 *m*) von Anfang bis zu Ende (bis zum Schlufs) etc.; von vorn bis hinten etc.; von A bis Z etc.; *ab ovo ad mala* etc.; von der Wiege bis zum Grabe (bis zur Bahre etc.); vom ersten bis zum letzten Athemzuge (Hauch) etc.; vorn und hinten (169 *f*).

lung etc.; — folgend; nachfolgend; nachkommend; nachstehend etc.; nächst folgend; (sich) anschliefsend; anschliefslich; nächst; zunächst etc.; ferner; *et cetera* (s. 37 *g*) u.s.w.; eine Folge, Folgerung enthaltend; konsekutiv; folglich; daher; defshalb etc. (s. 114 *d*); auf einander folgend; alternierend etc. (s. 53 *h*); danach; darauf; dann; hernach; nachher; nachdem (94 *c*); später; dahinter; hinterher; hinterdrein; hintendrein; hintennach; *a posteriori* (328 *f*); hintenan; im Nachtrabe etc.; hinter; hinterst; zuhinterst; äufserst; extrem; letzt; zuletzt, (zu)allerletzt, allerhinterst; *last, not least;* schliefslich; endlich; am Ende; zu Ende; bis zu Ende (s. *h*); am Schlufs; zum Schlufs; zum Beschlufs; *ad ultimum;* das Ende, den Schlufs machend, bildend; *final; in fine* (*finium*) etc.; abschliefsend; abschliefslich; abgeschlossen; geendet; beendet; beendigt; beendigt; vollendet (507 *c*); fertig; aus; vorbei; absolviert; abgethan; abgeblasen; Punktum (streu Sand drauf); Selah; Amen; Ja und Amen; topp etc. (106 *e*; 353 *d*) — zum letzten Mal; nicht (nie) mehr (wieder); ein[mal] für allemal etc. (101 *c*).

h. (s. *g*; 55 *h*) von Anfang an bis zu Ende, bis zum Schlufs, bis zu [aller-]letzt etc.; von einem (Ende) bis zum andern Ende etc.; — bis auf den letzten Mann.

Nr. 57. Mitte (vgl. 29; 162).

Substantiva.

a. Mitte (s. 29 *a*); Mittel etc.; das Liegen in der Mitte, im Innern; Centralität; Äquidistanz etc.; — das in der Mitte, mitteninne, dazwischen, im Innern Liegende; — das Mittelste; Central-; Mittelpunkt; Centrum (435 *b*); Mittelpunkt der Schwere; *Centrum gravitatis;* Schwerpunkt; Metacentrum; Konzentrations-; Sammel-; Brennpunkt; Fokus; Dreh(ungs)-;

Angelpunkt; Pol etc.; Nabe; Nabel; *Umbilicus;* (Schild-)Buckel; Scheibenmittelpunkt; Pinne; Zweck; Nagel; Pflock; Knopf; das Schwarze etc; — Mittellinie; Aquator; Gleicher; Linie etc.; Drehungslinie; Achse; Kugel-; Kegel-; Cylinderachse etc.; — Mittelfell; Zwerchfell; Diaphragma; *interseptum; septum*; Scheidewand etc.; — Eingeschobnes; Einschiebsel (s. 41 *b*) etc.; Zwischenliegendes etc.: Episodion; Episode (41 *b*; 399 *a*) etc.; Zwischenspiel; Interludium etc.; Intermezzo; *intermède; entremes; entr'acte;* Zwischenakt etc.; Zwischengericht; *entremets* etc.; — Intermedium. — Inlaut [einer Silbe] etc.; — Inneres (164 *a*); Innerstes; Inwendiges; Kern (5 *b*); *nucleus*; Herz; Seele, z. B. von Posen etc.; Heringsseele; Fadenseele; Wickel; Geigenseele; Stimmstock etc. — Mittel-**Straße**, **-Weg** etc. — Mitte (s. o.), Hälfte etc.; Hälftueg; Halbierung (s. 50 *a*; 80 *b*); — Mittag; Mittags-**Kreis**, **-Linie**; Höhenkreis; Meridian. — Binnen-**Land**, **-Meer**, **-See** etc.; Mittelmeer (249 *d*) etc.

Zeitwörter.

b. in der Mitte, mitteninne etc. liegen, stehen etc.; die Mitte einnehmen, bilden (162 *b*) etc.; — halbieren (s. 50 *i*; 80 *d*); hälften; zweitheilen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. mittel; mittler; mittelst; in der Mitte (liegend); zwischenliegend; auf halbem Wege; mitte(l)wegs; halbwegs (80 *e*); hälftewegs etc.; mittschiffs etc; mitten; inmitten; mitteniu; mitteninne etc.; intermediär etc.; äquidistant etc.; central; centrisch etc.; äquatorial etc.; innen (164 *c*) u.s.w.; inner; innerst; innerlich; binnen; binnenmeerisch; binnenländisch; mittelländisch; mediterran etc.; — mitten drin; mitteninne; mitten binein; *in mediis rebus; in medias res.*

Nr. 58. Stetige, ununterbrochne Folge, Reihe.

Substantiva.

a. [Stetige, fortlaufende] Folge, Aufeinanderfolge; [ununterbrochne etc.] Reihe; Stetigkeit; Kontinuität; Ununterbrochenheit; Perpetuität (s. 82 *a*) Reihenfolge; Folgereihe; Kette; Schnur; Faden; Linie etc.; Schlachtlinie; Schlachtreihe (s. 53 *c*) etc.; Geschlechtsreihe; Ahnenreihe (53 *c*); Geschlechts-**Folge**, **-Linie**; Geschlecht; Stammbaum; Genealogie etc.; Erbfolge (s. 56 *a*); Erbgang; Lehenfolge; Thronfolge; Succession etc.; Gedanken-, Ideen-**Reihe** (s. 43 *m*), **-Gang**, **-Kette**, **-Verkettung**, **-Verbindung**, **-Association** etc.; Zimmerreihe; Zimmerflucht; Flucht etc.; Säulen-**Reihe**, **-Halle**, **-Gang**; Kolonnade etc.; Zahlenreihe; Progression etc.; Blattreihe [im Kartenspiel]; Sequenz:

Nr. 59. Unterbrochne Folge, Sprung etc. (s. 44; 50).

Substantiva.

a. Unterbrochne Folge; Diskontinuität; Fehlen, Mangel der Stetigkeit, der Verbindung, des Zusammenhangs (s. 44 *b*; 50 *b*); Abgerissenheit; Abgebrochenheit; Lückenhaftigkeit; Sprunghaftigkeit etc.; Unterbrochenheit; Unterbrechung etc.; Ruck; Sprung; Lücke (s. 44 *d*; 50 *e*); Lakune; Chasma; Hiatus; Kluft; Graben etc.; Cäsur etc.; unausgefüllter Zwischenraum etc.; Interrall (96 *a*; 143 *b*); zwischenliegende Zeit; Zwischenzeit; Zwischenreich; Zwischenregierung; Interregnum; Intermedium; Intermission; Pause; Stillstand; Stokkung (s. 106 *a*; 96 *a*); — periodisches Ein-, Auftreten; Periodicität; Alternation; Abwechselung etc.

Quenz; Drei-, Vier-Blatt etc.; Terz, Quart etc.; Toureihe; Tonleiter (s. 296 *c*); Skala etc.; Gradleiter; Stufen-Leiter, -Folge, -Reihe, -Gang etc. (s. 53 *c*) etc.; — Zug (vgl. 198); Train; Wagen-, Bahn-, Eisenbahn- etc.; Geschütz-, Artillerie-Zug etc.; Wallfahrer-, Pilger-Zug; Proceſſion etc.; Leichenzug (270 *b*) u. s. w.; Reiterzug; Reitzug; Kavalkade etc.; Marsch; Gänsemarsch etc.; Gefolge (39 *a*); *Cortège* u. s. w.; Suite etc.; Scric etc.; — Verkettung (s. 43 *a*); Konkatenation; Kettenbruch etc.; Kettenſchluſs; Syllogismus; Sorites etc.; Kettenreim; Reimkette; Reimverſchlingung; Terzine; *terze rime*; *capitolo* etc.; — Vermittlung durch Zwiſchenglieder (162 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. (s. 53 *h*; *i*) eine (ununterbrochne etc.) Reihe etc. bilden; (in fortlaufender Reihe) auf einander folgen; ſich (ſtetig) an einander ſchließen, reihen etc.; — an einander reihen, ſchließen, ketten etc. (s. 43 *r*); in Reih und Glied ſtellen, aufſtellen, ordnen etc.; den Faden wieder aufnehmen, anknüpfen, fortſpinnen, fortführen etc. (s. 55 *e*) etc.; *Natura saltum non facit.*

Zeitwörter.

b. unterbrochen, abgebrochen, abgeriſſen etc. ſein, werden: Unterbrechungen erleiden, erfahren; es tritt eine Unterbrechung, eine Pauſe, ein Stillſtand, eine Stockung etc. ein; der Faden reißt (bricht) ab; nicht fort, nicht weiter gehen; ſtillſtehen; ſtocken; aufhören (106 *d*; 438 *b*); intermittieren; ausſetzen (54 *b*) etc.; — unterbrechen: abbrechen; [den Faden] abreißen; eine Unterbrechung (Stockung, Pauſe), einen Stillſtand eintreten laſſen; pausieren (96 *b*); aufhören etc. — mit Unterbrechungen (in Absätzen, ruckweiſe etc.) geſchieht (erfolgt) Etwas etc., Etwas thun etc.; in regelmäßigen Intervallen (periodiſch etc.) erfolgen, eintreten etc., Etwas thun, eintreten laſſen etc.; alternieren, abwechſeln, ablöſen etc. (s. 12 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne Unterbrechung (Sprung etc.): ununterbrochen; ohne Lücke; lückenlos; kettenmäßig; fortlaufend: fortgehend; ſtetig; ſtet (s. 82 *d*); kontinuierlich etc.; beſtändig etc.; in ununterbrochner (Aufeinander-) Folge, -Reihe etc.; in fortlaufender, ſtetiger Reihe etc.; in einer Reihe, Linie, Flucht (143 *e*) etc.; in Einem fort; immerfort; fortdauernd; fortwährend etc. (s. 82 *d*); (unmittelbar) hinter einander; im Gänſemarſch; *in una serie*; (hinter einander) gereiht: reihenweiſe; in Reih und Glied etc.; — ſtufenweiſe (s. 26 *f*; 53 *k*); ſchrittweiſe; Schritt für Schritt; (all)mählich; nach und nach etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. diskontinuierlich; mit Unterbrechungen (s. 46 *d*); mit Pauſen; mit Lücken; mit Zwiſchenräumen; in Intervallen (s. u.); in (einzelnen) Absätzen (50 *r*); absatzweiſe; ſtückweiſe etc.; bruchſtückweiſe; fragmentariſch: lückenhaft etc. (s. 44 *r*); unterbrochen; abgebrochen (438 *d*); abgeriſſen: unzuſammenhängend; zuſammenhanglos; rhapſodiſch; aphoriſtiſch; *décousu* etc. (s. 44 *q*); ohne vermittelnden Übergang etc.; — intermittierend; intermiſſiv etc. — in Sprüngen; ſprungweiſe (205 *o*) u. s. w.; ſprunghaft; in einzelnen Rucken; ruckweiſe; ſtoßweiſe; *per saltum*; *par boutade*; *by fits* (*and starts*) etc.; nicht ſtetig; unbeſtändig; nicht beſtändig; nicht immer etc.; hin und wieder; dann und wann; zuweilen; mitunter etc.

(s. 46 *d*); — in regelmäßigen Intervallen (s. oben und 53 *k*); periodisch; alternierend; abwechselnd etc. (s. 53 *k*).

Nr. 60. Stellung, Standpunkt in der Reihe.

Substantiva.

a. (s. 26 *d*) Stellung; Stelle; Stand; Standpunkt; Fuß: Rang; Würde; Stufe; Staffel: Höhe: Grad; Reihe; Glied; Rang-**Ordnung** (53 *c*), **-Liste** (70 *g*); Kollokation; Klassifikation etc.; Kollokationssentenz etc.

Zeitwörter.

b. eine (gewisse) Stellung, Stelle, Stufe, Staffel, Würde etc. —, einen Stand, Standpunkt; Rang etc. — einnehmen, inne haben etc.; auf einem gewissen Stand(punkt), Fuß etc., auf einer Stufe, Höhe etc. stehen; eine Stellung, Stelle etc. in der Reihe (Rangordnung etc.) anweisen; placieren; locieren; kollocieren; klassificieren; gliedern etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*; 53 *k*) geordnet: gereiht; klassificiert; gegliedert; nach der Reihe etc.

3°. Ordnung in Bezug auf Gesammtheit und Vereinigung oder den Gegensatz, Verstreuung.

Nr. 61. Gesammtheit, Vereinigung (vgl. 43: 47).

Substantiva.

a. Sammlung; Koncentration: Versammlung; Vereinigung; Korradiation; Näherung; Konvergenz (211 *a*); das Zusammenstreben etc.: Zusammenstellung; Zusammenfassung; Verbindung; Verband; Kollektion; Kollekte; Einsammlung; Einheimsung; Einerntung etc. (s. *p*); Aushebung; Truppenaushebung; Musterung; Werbung (437 *b*); Musterrolle etc. (s. *o*); Zusammenkunft: Stelldichein; Rendezvous (78 *a*) etc.; Vergatterung; (Vergatterungssignal; *rappel* etc.); Zusammenfluss; Zusammenlauf; Konflux: Zusammenrottung etc.; Drang; Andrang; Kongestion etc.

b. (s. *a*: 490 *d*) u. s. w. Versammlung; Kongress; Konvent; Konvention etc.; berathende, gesetzgebende etc. Versammlung; gesetzgebender Körper; Volksversammlung; Nationalversammlung; *comitia*: *corps législatif*; *assemblée* (*législative*; *constituante*; *nationale* etc.); Parlament: Reichstag; Landtag; Senat etc.; Massenversammlung: *Meeting* etc.; Wahlversammlung (424 *d*): Vorversammlung; Parteiversammlung etc.; Konklave; Synode: Synodus; Kirchenver-

Nr. 62. Verstreuung (vgl. 44; 48).

Substantiva.

a. (s. *e*) das Auseinander-Breiten, -Spreiten etc., Ausbreiten, Ausstreuen etc.; Ausbreitung: Ausstreuung; Verstreuung; Zerstreuung; Austheilung; Vertheilung; Zertheilung etc.; Diffusion etc.; Verzettelung; Verschwendung (446 *p*) etc.; das Auseinandergehen, Divergieren; Divergenz (160 *a*: 213 *a*) etc.; Divarikation (80 *b*) etc.

b. (s. *e*) Ausbreiter: Ausstreuer; Verstreuer; Zerstreuer etc.; Verschwender (s. 446 *b*; 548); Vergeuder; Verbringer: Verthuer; Streu'gütlein etc.

sammlung; Koncil; ökumenisches etc. Koncil; Synedrium; Sanhedrim etc.; Konventikel etc.

c. (s. *a*) geselliger Verein: gesellige Zusammenkunft etc.: Klubb; Reffouree; Réunion; † Leist (schwzr.) etc. (s. 43 *t*); Mefs: Officiersmeffe etc.; Gesellschaft; Kränzchen; Kaffe(gesellschaft, 269 *d*); Thee; Soirée; Rout; *Levée*; *thé dansant;* Tanzgesellschaft; Ball; Maskenball; Maskerade; Redoute etc. (s. 588 *h*).

d. (s. *a*) Heer (503 *d*); Armée; Heeresmacht; gewaffnete, bewaffnete Macht; Heeresmaffe; Truppen; Manuschaft; Heereszug; *agmen* etc.; Heeresabtheilung (s. 44 *f*); Truppenkörper; Trupp (s. *f*); Agema; Bataillon; Brigade; Detachement; Division; Fahne; Fähnlein; Heer(es)säule; Kolonne; Kohorte; Kompa(g)nie; Korps; Legion; Manipel; Peloton; Phalanx; Regiment; Rotte; Schwadron (Eskadron, Squadron, Gesehwader; Ile — im macedon. Heer —); Sektion etc.; [Heer-] Schar etc.

e. (s. *a*; 43 *t*; 496 *a—c*) Gemeinschaft; Gemein(d)e etc.; Körperschaft; Korporation etc.; Genossenschaft etc.; Partei etc.; Truppe, Bande [von Schauspielern, Gauklern etc.] etc. — Brudersehaft; Brüderschaft; Schwesterschaft; Sippschaft; Sippe; Verwandtschaft; Stamm; *Clan;* Clanschaft; Tribus.

f. Menge (31 *b*; 78 *b*; 258 *d*) u. s. w.; dichte Menge (s. *h*); Gedränge; Haufen; dick(st)er Haufe; Gewühl; Schwarm; Schar; Trupp (s. *d*); Klumpen (229 *c*) u. s. w.

g. (s. *f*) Herde (Hut, † Hude); Trieb; Trift etc.; Koppel [Hunde, Pferde etc.]; Rudel [Wild]; Trupp [Hirsche etc.]; Sprung [Rehe etc.]; Volk; Kette, Kitte, Kudde, Kutte [Federwild etc.]; Hecke; Geheck; Gesperr; Genist; Brut; Familie etc.; Schule [Walfische]; Schwarm [Bienen etc.].

h. (s. *f*) dichte Menge; Wolke; Gewölk; Schauer; Hagel; Regen; Gufs; Erguls; Fülle; reiche Fülle; Füllhorn; Fruchthorn; Amaltheens unerschöpfliches Zauberhorn; *Cornu copiæ*; *Cornu abundantiæ*; *Abundantia; Copia;* reicher Vorrath (444 *a*; 447 *a*) u. s. w.; Reichthum; Schatz; Schatzkammer; *Thesaurus*; Vorrathshaus (139 *b*) u. s. w.: Magazin; Depôt; Repertorium; Promptuarium (407 *c*) etc.; Fundort; Fundgrube; Diamantenfeld; Mine; reiche Ader; Erz-; Gold-; etc.; Schmalz-Grube (444 *a*) etc.; Rüsthaus; Rüstkammer; Zeughaus; Arsenal; Stapel-Ort, -Platz, -Stadt etc.; Entrepot etc. (vgl. *m*; *o*).

i. Gruppe; Inselgruppe; Archipel; Archipelagus; Inselmeer (249 *d*); Inselflur etc.; Cykladen etc.; Sterngruppe (226 *a*); Sternhaufen; Sternnebel; Lichtnebel; Sternwolke; Lichtwolke; Himmelswolke; Sterngewölk; Nebelgewölk; Nebelfleck (301 *a*); Nebelstern; Nebel; Doppelnebel etc.; Siebengestirn, Siebenstern, Gluckhenne, Plejaden, Pleias etc.; Milchstraße; Milchweg; *Via lactea*, Galaxas, Galaxie, Sternstraße, Sternenarehipel etc.

k. Pack; Packen; Päckchen: Packet; Bund; Gebund; Bündel; Welle, Fascikel; Heft; Rolle: *rotulus*, Rotul, Rotel, Rodel: Ballen; Bausch(t), Pausch(t), Busch(t); Ries; Buch (s. 25 *h*) etc.; Busch etc.: (Stroh-, Heu-)Wisch, Wiepen etc.; Schaub, Schob, Schoofe: Schove; Fimme etc. [Rohr etc.]; Schober; Diemen(n); Fehm: Feim; Fieme; Miete (139 *b*) etc.; Schoeb; Schock; Mandel [Garben etc.]; Malter etc.; Stapel: Stoß etc.; — Back, Geback, Gebäck, Schufs [Backwaaren] etc. — Part; Partie; Theil; Antheil: Los; Kabel etc.; — Sortiment; Affortiment etc. — Garnitur; Haufe (s. *f*): Klumpen; † Hümpel; Maffe: Häufung; Anhäufung: Zusammenhäufung; Zusammenballung; Agglomerat; Agglomeration etc. (s. 45 *a*: *b*); Eisklumpen; Eisberg etc.; Schneeflocke; Schneeball; Schneemaffe; Lawine (220 *a*) u. s. w.; Schnee, Wind-Wehe, -Webe etc.

l. (s. *a*; 41 *c*; 54 *d*) Allerlei: Auswahl: Ähren-, Blüthen-; Blumen-Lese; *Spicilegium*; *Florilegium*; Anthologie; Chrestomathie (390 *a*); Kollektaneen; Miscellaneen; Saumelwerk etc.; Kartenwerk, Atlas etc.; Mappe; Portefeuille etc. (vgl. *m*).

m. (s. *a*; *k*; *o*) Pflanzensammlung (256 *c*; *Herbarium(vivum)*; *Hortus siccus* etc.; Käfer, Schmetterlings-, Stein-Sammlung etc.; (anatomisches, zoologisches etc.) Museum; Thierbude; Menagerie etc.; Thiergarten etc.; Aquarium (245 *c*) etc.; Kunst-, Gemälde-, Münz-, Raritäten- (298 *f*) etc. Sammlung: Museum (394 *e*): Bilder-Saal, (-) Gallerie; Pinakothek u. s. w.; (Münz-, Antiken-) Kabinett etc.; Kunstkammer etc.; Büchersammlung (406 *f*) u. s. w.

n. Sammler: Münzen-, Raritäten- etc. Sammler; Pflanzen-, Kräuter-Sammeler; Herbarist; Herborist; Kräutermann etc.; Hader-, Lumpen-Sammler; Lumpen-, Hader-, Plundermann; Plundermatz etc.; Ährensammler; Ährenleser; Weinleser; Winzer; Weinbauer etc.: Ernter; Mäher; Schnitter; Heuer etc.; Beitragssammler; Einsammler; Einforderer etc.; Einnehmer; Erheber; Kaffier(er); Kollekteur etc.

o. zusammenfaffendes Verzeichnis (s. 70 *g*); — ferner: Ort der Sammlung, des Zusammenkommens, der Vereinigung, des Zusammentreffens etc. (s. *h*: *m*): ferner z. B.: Versammlungs-Ort, -Platz, -Lokal (137 *a*) etc.; Klubb [-Lokal] etc. (s. *c*; *b*); Vergatterungsplatz etc.; Sammelplatz; [Ort des] Rendezvous etc.; Hauptquartier etc.; Haus; Heim etc.; — Berührungs-, Tangential-; Konvergenz-; Schneide-, Durchschnitts-; Sammel-, Vereinigungs-, Brennpunkt; Fokus; Sammellinse; Sammlungs-, Kollektiv-, Brennglas etc.; Konkav-, Hohlspiegel etc.; Knotenpunkt; Mittelpunkt: Centrum; Mittelpunkt der Schwere etc.; Gra-

c. (s. 44 *c*) etwas Einzelnes, Isoliertes, nur vereinzelt, versprengt, zerstreut, Vorkommendes: Sprengs, Sprangmast; Einsprengling etc.; Sprenkel; Tüpfel etc.; Insel; Sprachinsel etc.; Sporaden etc.; *Rari nantes in gurgite vasto*; *Rara avis* (s. 69 *f*); sporadische Cholera etc.

d. Zerstreuungslinse; Zerstreuungsglas; Hohlglas etc.; Konvexspiegel etc.; Zerstreuungspunkt; *Focus virtualis (geometricus)*.

vitations(mittel)-Punkt, -Centrum; Schwerpunkt (materieller oder virtueller (*s.* 225 *a*); Attraktions-, Anziehungspunkt etc.; Incidenz-, Einfallspunkt etc.

Zeitwörter.

p. sammeln; sich sammeln; versammeln; vereinigen; zusammenkommen; zusammentreffen; sich treffen; zusammenströmen; zusammenfließen; zusammenlaufen; sich zusammen rotten; zusammen streben; sich nähern; konvergieren (160 *c*; 144 *h*), koincidieren etc.; zusammen bringen; zusammen rufen; zusammen trommeln, blasen(292*h*) etc.; vergattern; Vergatterung, Generalmarsch schlagen (475 *c*) etc.; scharen; sich scharen; gesellen; affociieren; zusammenziehen; zusammenraffen; zusammen drängen; sich drängen; zusammen pferchen; zusammen raffen; zusammen scharren; zusammen harken, rechen; zusammen lesen; zusammen stoppeln; (zusammen) packen (144 *h*); (zusammen) ballen; zusammenhalten etc.; häufen; an-, auf-, zusammenhäufen; auf-, zusammenstapeln, -schichten etc.; — in einen Punkt (Brenn-, Mittelpunkt etc.) sammeln, vereinigen, zusammendrängen; koncentrieren etc.; — ernten; einernten; (ein-) herbsten; (ein-)heimsen; einscheuern (132 *c*); einscheunen; einkellern; in Mieten, Schober, Diemen, Feimen etc. setzen; mieten, ein-, aufmieten; (auf-)schobern, diemen, feimen etc.; speichern; aufspeichern; magazinieren etc.; — zusammen, in Bausch und Bogen (*s.* 49 *m*), im Rummel, im Ramp, im Ram(p)sch etc. nehmen, kaufen; ram(p)schen etc.

Adjektiva und Adverbia.

q. zusammen; gesammelt; versammelt; vereinigt etc.; zusammengepfercht etc.; (zusammen) gedrängt, geschart etc.; dicht gedrängt; dicht gesäet; gesäet voll; dicht; in dicken Haufen etc., haufendick; haufen-

Zeitwörter.

e. aus einander gehen; sich von einander entfernen (143 *g*); divergieren (160 *b*) etc.; aus einander breiten, spreiten, falten, thun, bringen, streuen, werfen, sprengen; theilen etc.; ausbreiten; ausspreiten: ausstreuen: säen; aussäen; aussprengen; ausgießen; ausschütten: austheilen etc.; umher gießen, sprengen, streuen, schleudern, werfen etc.: umher fliegen, gehen [wie ein Heck-, Hecken-Feuer] etc.: zersprengen; zerstreuen; zertheilen etc.; vertheilen; verstreuen; verbreiten; verspreiten; versprengen; verzetteln; vergeuden; verschwenden (446); verthun: verbringen; verkrümeln; verposamentieren etc.; — aus einander —, versprengen (*s.* o.): entscharen (*s.* 44 *k*); — aufbinden; auflösen etc.; — in allo Winde umherstreuen, verstreuen (*s.* o.); den Winden (preis)geben; (vom Winde) verwehen lassen: (im Winde) verwehen [wie Spreu] etc.; — säen etc.; — diffundieren etc.; — sprengen: sprenkeln: an-, be-, durch-, ein-, unter-sprengen, -sprenkeln; durch-, unter-, ein-mischen, mengen (*s.* 41*d*); einstreuen etc.; marmorieren: musieren (309 *b*): vereinzeln; im Einzelnen (im Kleinen, *en détail*, im Ausschnitt, im Pfennwerth, pfennig-, ellen-, pfund-, lothweise etc.) verkaufen; höke(r)n: aus-, verhöke(r)n; ausschneiden; verpfennigen; verpfennwerthen; aus-, verpfunden [Getränke] aus-, verschenken, verkrügen etc.; † (aus-)fratscheln etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. (*s. e*; 46 *d*) aus einander gehend; divergierend; divergent etc.; — aus einander getheilt; vereinzelt; *en détail*: im Kleinen, Einzelnen, Ausschnitt, Pfennwerth etc.; pfennig-, ellen-, pfund-, lothweise

weise; scharenweise; schwarmweise etc.: durch einander (54 *k*) etc.; in Bausch und Bogen (49 *m*) etc.; zahlreich; volkreich; in Menge; in Massen; massenweis etc. (78 *l*): zusammenfassend: kollektiv etc.

etc.; — aus einander gestreut; ausgestreut; verstreut; zerstreut etc.; sporadisch etc.; einzeln; hie und da; hin und wi(e)der; *sparsim; passim* etc.; dünn gesäet etc.; gesprengt; eingesprengt; besprengt etc.; gesprenkelt; gesprickelt; sprenkelig; sprinklig; sprickig etc.: braun- und weiß- etc. gesprenkelt, getüpfelt etc.; meliert; Pfeffer- und Salz(-farben); marmoriert etc. (s. 309 *d*) u. s. w.

4°. Ordnung in Bezug auf Eintheilung.

Nr. 63. Klasse etc.

Substantiva.

a. Eintheilung (s. 53 *b*: 44 *e*) etc.: Abtheilung (44 *f*); Sektion etc.; Reich (s. u.); Naturreich; Klasse; Ordnung; Zunft (s. u.); Sippschaft; Familie: Sippe; Geschlecht; *genus;* Gattung; *species;* Art: Abart (14 *b*); Spielart: Varietät etc.; Sorte etc.; Gelichter etc.; Race (Rasse): Zucht; Schlag: Stamm: Tribus; *Clan;* Verwandtschaft etc.; Kaste; Gilde; Zunft (s. o.); Innung etc.; Kategorie; Kategorem(a); Prädikament (vgl. *b*); Postprädikament: Begriffsfach etc.; Fach etc.; Reich (s. o.); Land; Provinz (s. 44*f*); Bezirk; Departement; Gau: Kreis etc.

b. Eintheilungs-**Grund**, **-Merkmal** etc.; charakteristisches (5 *f*; 330 *c*), kennzeichnendes, wesentliches, diagnostisches (67 *c*) etc. Merkmal; Kriterium (328 *a*; 330 *a*; 333 *a*): Prüfstein u. s. w.; Eigenthümlichkeit; Merk-; Unterscheidungs-; Erkennungs-: Wahr-; Kenn-Zeichen; Charakter; Stempel; Gepräge: Beschaffenheit etc.

c (s. *b*) Beschreibung; Schilderung; Bezeichnung (407 *a*); Benennung; Name: Bestimmung: Begriffsbestimmung; Definition (374 *a*); Horismus.

Zeitwörter.

d eintheilen: klassifizieren (53 *i*: 60 *b*); ordnen etc.; — (s. *c*) beschreiben; bezeichnen: benennen; bestimmen; definieren etc.

Nr. 64. Einschluss in eine Klasse etc. (s. 51).

Nr. 65. Ausschluss aus einer Klasse etc. (s. 52).

Nr. 66. Allgemeinheit etc.

Substantiva.

a. Allgemeinheit; Generalität, Universalität; Allumfassenheit (49 *a*); Umfassenheit; Vielumfassenheit: Vielseitigkeit; Allseitigkeit etc.; Geltung für alle —, für die meisten Fälle, für die (überwiegende) Mehrzahl; allgemeine etc. Geltung: Regel (s. 68 *a*) etc.: Inbegriff (49 *e*) etc.; Encyklopädie (355 *a*) etc. — Verallgemeinerung; Universalisie-

Nr. 67. Besonderheit etc.

Substantiva.

a. Besonderheit: Specialität; Partikularität: Eigenheit (69 *c*); Eigenart; Eigenartigkeit; Eigenthümlichkeit; Sonderthum; Sonderthümlichkeit: Sprach-**Eigenheit**, **-Eigenthümlichkeit**; Idiotism (396 *a*: 52 *d*) etc.; Einzelwesenheit: Individualität; Individuität; Personalität; Persönlichkeit; Idiokrasis; Idiosynkrasie: Manier

rung; Generalisierung; Generalisation etc. — Verallgemeinerer; Generalisierer: Generalisator etc.; Einer der das Allgemeine im — Auge hat, ins Auge fafft; Weltbürger; Kosmopolit etc.

Manierlertheit; Singularität; Sonderbarkeit etc. (s. 69 *c*); — Einzel(n)heit; einzelner (besonderer) Umstand; Detail; Item; Particularien; Specialia etc.: Einzelwesen; Sonderwesen: Individuum (72 *a*; 225 *a*) u. s. w.; Ich; Selbst; Subjekt; Person; meine (Person oder) Wenigkeit etc.; — Vereinzelung; Individualisierung; Individualisation: Partikularisation: Specialisierung: Specifikation; Detaillierung etc.; — Sonderstrehen; Partikularismus etc. — Partikularist; Kleinstaatler; Pfahlbürger (348 *a*) u. s. w.; Sonderthümler; Selbstler: Egoist etc. (s. 661 *b*); — Specialist; Specifiker etc.; Detail-Maler, -Mensch; Detail-, Kleinigkeitskrämer (450 *d*); Silbenstecher (330 *a*): Mikrolog; Wortklauber etc.; — Manierist etc.

Zeitwörter.

b. allgemein sein, gelten; allgemeine Geltung haben; für alle (für die meisten) Fälle, überwiegend gelten; die Regel bilden (s. 68 *h*) etc.; — allgemein machen; verallgemeinen; verallgemeinern; generalisieren; universalisieren etc.; vervielseitigen etc.

Zeitwörter.

b. vereinzeln; ins (aufs) Einzelne, aufs Detail, auf Einzelheiten etc. eingehen; detaillieren; partikularisieren; specialisieren; specificieren; individualisieren etc.; — vereinseitigen (386 *c*) etc.; — einem Einzel-, Sonder-Wesen eigen[thümlich] sein; eignen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. allgemein; allgemeingültig; *ad veritatem; κατ' ἀλήθειαν* (345 *a*); objektiv; general; generell; generisch; universal; universell; umfassend; vielumfassend; allumfassend: kollektiv; pandemisch; weltbürgerlich; kosmopolitisch; ökumenisch etc.; katholisch etc.; auch für die Nicht-Eingeweihten bestimmt; exoterisch (370 *c*); encyklopädisch etc.; vielseitig; allseitig etc.; für alle Fälle, für die Mehrzahl geltend; überwiegend; die Mehrzahl, die Regel (s. 68 *n*; *o*) bildend, ausmachend etc.; — im Allgemeinen; im Ganzen; im Großen; in Bausch und Bogen etc.; überhaupt etc.; gemeinhin); meist(ens); in der Regel (s. 68 *o*) etc.; — all (s. 49 *m*), allesammt etc.; all und jeder; jeder (s. 67 *c*); jeglich etc.; — von allem Möglichen, Erdenklichen; *de rebus omnibus* (od. *de omni re scibili*) *et quibusdam aliis* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. special; speciell; specifisch; specificiert; *specifice; specialiter; specialissime;* eigen (Eigen-); eigenartig; eigenthümlich; einem Idiom eigen[artig], idiomatisch; besonder; besonders; im Besondern; im Einzelnen etc.; sonderthümlich; particular; partikulär; individual (225 *c*); individuell; individualisierend; Einzelwesen etc. kennzeichnend, bezeichnend etc.: determinativ; persönlich; personell; *personaliter;* in Person, in eigener, eigenster Person; ich für meine (du für deine etc.) Person etc.: idiokratisch; idiosynkratisch etc.; privat; *privatim* etc.; partikularistisch etc.; *ad hominem* (345 *a*); *κατ' ἄνθρωπον*; subjektiv; nach subjektiver Ansicht; meiner Meinung, Ansicht etc. nach; nach meiner Ansicht etc.; *selon moi;* meines Erachtens, Ermessens (300 *c*; 332 *c*; 351 *c*) u. s. w.; manieriert etc.; theilweise; partial; partiell (50 *q*) etc.: ausnahmsweise; singulär etc. (69 *h*); zur Scheidung, Sonderung dienend; diakritisch;

diagnostisch (330 *c*); charakteristisch (5 *f*) etc.; nur für Wenige (Eingeweihte) bestimmt: esoterisch; kryptisch etc (379 *c*); beschränkt, z. B. auf eine Gegend; endemisch; enchorisch etc.; — der; dieser; jener etc.; — jeder (einzeln; für sich); jedweder; jeglicher etc.; Einer (oder Jeder) nach dem Andern; gesondert; für sich; *à* (oder *per* oder das) Stück.

5°. Ordnung in Bezug auf Regel, Regelmäßigkeit etc.

Nr. 68. Regel, Regelmäßigkeit (s. 53; 102).

Substantiva.

a. Regel [wonach Etwas oder man sich richtet, vgl. 22 *d—h*; 489 *d*]; Gesetz; Vorschrift; Kanon (457 *d*) [des Polyklet etc.]; — Norm; Maßstab; Richtscheit; Richtschnur; Muster; Probe; Richt-, Muster-, Probe-, Eich-, Ur-Maß etc.; — Exempel (s. *c*): Beispiel; Paradigma; Exemplar etc.; Formel; Formular; Schema etc.; Tabulatur etc.; Modell; Form; Lehr(e); Patrone; Schablone etc.; — Typus (22 *h*); Grund-, Ur-Typus; Prototyp etc.; — Grundton (53 *d*; 296); — Grundsatz; Maxime; Princip (53 *e*; 357 *b*); — Prokrustesbett (27 *n*).

b. Regel (vgl. *a*); das Gewöhnliche etc.: das gewöhnliche, normale etc. Vorkommen; der gewöhnliche (natürliche, regelmäßige etc.) Lauf der Dinge etc.; Lauf der Welt; das Hergebrachte etc. (s. o); Gewohnheit (431 *a*); Sitte; Gebrauch; Brauch; Mode; Übung; Usus; Praxis; Observanz; Routine (s. *d*; 431 *a*) u. s. w.

c. etwas zur Regel Gehörendes, darunter Fallendes, sie Darstellendes, Verdeutlichendes, Illustrierendes etc.; Beispiel (*a*); Exempel; Erläuterung; Illustration etc.; etwas Analoges, Ähnliches etc.; Exemplifikation; Präcedens (333 *a*); Präcedenzfall; analoger, ähnlicher, entsprechender Fall; *casus in terminis; précédent;* Antecedens; Präjudiz etc.; Anführung, Citierung etc. — von Ähnlichem, — ähnlicher Fälle u. s. w.; Berufung auf Analoges, auf analoge Fälle etc.

d. Regelmäßigkeit; Regularität (53 *a*); Regelrechtheit; Korrektheit

Nr. 69. Regellosigkeit; Unregelmäßigkeit (s. 54; 103).

Substantiva.

a. Abweichung, von der Regel, von der Norm, von dem Gesetz etc., von der Regelmäßigkeit, von der Gesetzmäßigkeit etc.; Regellosigkeit; Regelwidrigkeit; Unregelmäßigkeit; Irregularität; Anomalie; Abnormität (*d*); Anomie; Gesetzlosigkeit; Gesetzwidrigkeit; Ungesetzmäßigkeit; Ungesetzlichkeit etc.; Willkür; Willkürlichkeit etc.

b. (s. *a*; 16 *a*) Mangel an Gleichartigkeit, an Stetigkeit etc.: Ungleichförmigkeit; Heterogen(e)ität; Buntscheckigkeit etc.

c. (s. *a*) Abweichung, von dem Gewöhnlichen etc.: Außer-, Wider-, Un-Gewöhnlichkeit (432 *a*); Seltenheit etc. (s. *f*); Seltsamkeit; Sonderbarkeit; Singularität; Eigenheit (67 *a*); Eigenthümlichkeit; barockes Wesen; Bizarrerie (360 *a*; 423 *a*); Sonderlingswesen; Sonderliebkeit; Absonderlichkeit; Excentricität (217 *a*); Schrullenhaftigkeit; Grillenhaftigkeit; Verschrobenheit etc.

d. Abweichung von dem Naturgemäßen, Natürlichen, Normalen

(357 *a*; 410 *a*; 457 *a*); Geregeltheit; Gesetzmäßigkeit etc.; Vorschriftsmäßigkeit etc.; Kunstmäßigkeit, Kunstgerechtheit etc.; Musterhaftigkeit (457 *a*) u. s. w.; Probemäßigkeit, Schablonenmäßigkeit etc.; Observanzmäßigkeit etc.; Üblichkeit; Gebräuchlichkeit; Bräuchlichkeit; Herkömmlichkeit etc.; alte, althergebrachte etc. Weise; Schlender; Schlendrian; Schlendriansweise; Schlendrianismus (431 *a*) u. s. w.: Bocksbeutel; Bocksbeutelei etc.; Zopf etc.; ausgefahrnes Gleis; breitgetretner Weg etc.; — Formalismus; Schematismus; Formenschematismus etc; [Schul-, Erz-] Pedant-enthum, -erei, -erie, -ismus; Schulfüchserei (356 *a*; 388 *a*) etc.; Principien-, System-, Tendenzreiterei etc.; Doktrinarismus etc.

e. Einer, der auf Regel und Regelmäßigkeit hält etc.: Mann nach der Uhr, Schnur, Tabulatur etc.; Regelmensch etc.; Regularist; Regler; Ordner; Regulator (s. *f*); Principien-Mensch, -Mann, -Reiter; System-, Tendenzreiter etc.; — Formalist; Formularist; Formelmensch; Schematist; Doktrinär (355 *b*; 384 *a*); Postillenreiter etc.; Bocksbeutler etc.; Pedant; Erz-, Schul-Pedant; Schulfuchs (356 *c*); Schulmeister (388 *a*).

e. Ausnahme (52 *a*), Exceptio(n) (327 *a*); Ausrede; Ausflucht; Winkelzüge (185 *a*) etc.; Ausnahmsstellung; Exemption; Eximierung; Immunität; Emunität; Franchise etc.

f. Regelung; Ordnung; Regulierung; Regulation etc.; regulierende (oder Regulations-) Vorrichtung; Regulator etc.

f. etwas Unregelmäßiges, Ungewöhnliches, Seltnes, Abnormes, Abweichendes etc. (s. *h*); Anomalon; *Verbum irregulare* etc. — *Prodigium*; Wunder; Wunder-Zeichen, -Erscheinung (300 *a*), -Wesen, -Thier etc.; Meerwunder; Krake; Seeschlange (4 *a*); Seejungfer; Meerjungfer etc.; Einhorn; Drache; Lindwurm; Greif; Hippogryph; Phönix (s. u.); Vogel Rock (Roch) u. a. Fabelthiere; Fabelwesen; Chimära; Hyder; Sphinx; Minotaur; Centaur; Hippanthrop; Pferdemensch; Hippocentaur etc.; Monstrum; Monstrosität; Ungeheuer; Ungethüm etc.; Mißgeburt; Mißgeschöpf etc.; Naturspiel; *Lusus naturæ* etc.; ein weißer Rabe; ein weißer Sperling; ein schwarzer Schwan; ein seltner Vogel; *rara avis*; Phönix (s. o.; 457 *b*); *Unicum*; etwas ohne Gleichen, nur einmal (selten) Vorkommendes: ἅπαξ λεγόμενον etc. (s. 18 *c*); Seltenheit (s. *c*; 101 *a*); Rarität; Kuriosität: Merkwürdigkeit etc.; — Barockperle (180 *a*) u. s. w.; — Sonderling; Wunderling; Querkopf (360 *b*); Original (s. 22 *a*); Genie; Kraftgenie; Genie-mann etc.

g. Jemand oder Etwas, wie es in der Regel vorkommt, gewöhnlich ist etc.; von gewöhnlichem Schlage: Mittelschlag (458 *a*; Einer aus der Menge (Masse), aus dem Haufen etc.: Wie Einer heißt, so sehen die Andern aus; Taugt Einer 'was, so sind sie Alle gut; *Ab uno disce omnes* (17 *b*) etc.; — ein gewöhnlicher, ständiger, stehender Gast, Kunde etc.; Stammgast. Habitué etc.: — etwas Gewöhnliches, Alltägliches, Abgedroschenes; Alltäglichkeit; Alltag; Trivialität etc.: Gemeinplatz; Gemeinort; *Locus communis* (357 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

h. der Regel gemäß, regelmäßig etc. sein: nicht von der Regel abweichen; der Regel folgen: nach der Regel gehen, sich richten etc.; dazu stimmen, damit übereinstimmen etc.; mit der Menge (Mehrzahl, Majorität, dem Trofs) gehen: dem Trofs folgen (19 *g*); mit dem Strom schwimmen; mit den Wölfen heulen etc.; auf der breitgetretenen Straße des Herkommens, des Hergebrachten gehen: auf der Heerstraße bleiben, sich halten; im alten Schlendrian (s. *d*) fortgehen; schlendrianen etc.

Zeitwörter.

g. gegen die Regel sein, verstoßen etc; unregelmäßig etc. sein, gehn etc.; abweichen von der Regel, Norm, von dem Regelmäßigen, Gewöhnlichen abweichen; ungewöhnlich, selten etc. sein (101 *b*; 432 *e*) etc.; sich unterscheiden von Anderem (18 *d*); sich auszeichnen, hervorthun vor Andrem etc.; excellieren (33 *d*) etc.; eine Ausnahme machen, bilden, sein etc.; original, originell, selbständig, genial etc. sein; auf eignen Füßen stehen; sich selbst einen Weg bahnen etc. (s. 20 *e*); — von Andrem unterscheiden etc. (18 *h*); ausnehmen; eximieren etc.; eximiert sein etc.; ausschließen; exkludieren etc.

i. regelmäßig (102 *b*); gewöhnlich, häufig, oft etc. vorkommen, sich finden etc.; sich wiederholen; wiederkehren; immer wiederkommen etc.; gewöhnlich, alltäglich, abgedroschen, abgenutzt, trivial etc. sein; Etwas an den Schuhen, Kinderschuhen, Schuhsohlen, etc. abgelaufen, abgetreten, vertreten, zerrissen haben (362 *b*) etc.; — regelmäßig wo hingehen, hinkommen: dort aus und ein gehen, Stammgast sein; einen Ort etc. regelmäßig besuchen, frequentieren etc.

k. Etwas regelmäßig, in der Regel, gewöhnlich, häufig, oft etc. thun; zu thun pflegen; gewohnt sein; die Gewohnheit haben.

l. Regelmäßigkeit in Etwas einführen etc: für die Regelmäßigkeit, den regelmäßigen Gang, Verlauf etc. sorgen etc.: regelmäßig einrichten etc.; regeln; regulieren; ordnen: in Ordnung bringen: regularisieren etc.; Regeln für Etwas aufstellen etc.

m. Etwas als Regel, Norm, Richtschnur, Muster, Beispiel, Exempel, Präcedens etc. an-, auf-, vorführen, auf-, hinstellen etc.: sich darauf berufen etc.: ein Beispiel, Exempel, Paradigma, Schema, Formular etc. (für Ähnliches, Analoges, Entsprechendes) liefern, geben, abgeben, sein, als solches (dazu) dienen etc.: sich Etwas als (zum) Exempel etc. dienen lassen; sich ein Exempel daran nehmen etc.: ein Exempel statuieren etc.; durch Beispiele etc. erläutern (374 *e*), verdeutlichen, veranschaulichen, illustrieren etc.; Beispiele etc. anführen: *Exempla illustrant*; exemplifizieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

n. der Regel (den Regeln) gemäß, entsprechend etc.; nicht davon abweichend etc.: regelmäßig: regelrecht: korrekt; regelhaft; (wohl)

Adjektiva und Adverbia.

h. abweichend von der Regel, Norm etc., von dem Gesetz, Gesetzmäßigen, Regelmäßigen, Normalen, Gewöhnlichen etc.; unregelmäßig;

geregelt, reguliert etc.: nach der Regel; nach der Schnur; nach der Uhr; nach der Tabulatur; nach der Vorschrift etc.; wie es im Buch steht etc.; ohne die geringste (leiseste etc.) Abweichung, streng, strikt, genau, accurat, sorgfältig, bis aufs Kleinste, pünktlich, peinlich, pedantisch etc. (s. u.: 355 *f*; 386 *d*) — nach der Verordnung (Vorschrift, Regel), — regelrecht, — übereinstimmend etc.: pünktlich, regelmäßig etc. mit dem Glockenschlage; regelmäßig wie ein Uhrwerk; (wie) am Schnürchen etc.; — methodisch; systematisch etc. (52 *k*); — vorschrifts-, verordnungs- etc.; ordnungs- etc.; gesetzetc.; kunst- etc. **mäßig, -gemäß**; kunstgerecht (491 *e*); *secundum artem*: *lege artis* etc.; probe-, muster- etc. **mäßig**; schablonen-mäßig, -haft etc.: formelmäßig; formelhaft; formular; schematisch etc.; formalistisch; formularistisch: schematistisch: pedantenhaft; pedaotisch (s. o.); schulfüchsisch etc.; doktrinär etc.; bocksbeutlig: zopfig; observanzmäßig (*o*) u. ä. m.; — normal: in der Ordnung: naturgemäß, natürlich etc.: als Norm, Richtschnur, Muster, Kanon etc. dienend; — normgebend; normierend; normativ etc.: musterhaft (457 *d*); mustergültig; klaffisch; kanonisch; exemplarisch; typisch; feststehend; stereotyp etc.; — als erläuterndes Beispiel dienend; illustrativ etc.; — zum Beispiel: beispiels-halber, -weise; zum Exempel: *par exemple*; *exempli gratia* (*causa*) etc.; *instar omnium* (17 *b*); um Eins (Einige) statt Aller (Vieler) beispielshalber anzuführen: unter Andern: um von Andrem zu schweigen; was (selbstverständlich) für alle ähnlichen (oder analogen) Fälle gilt etc.

regellos; regelwidrig: irregulär; anomal; abnorm; anomisch; gesetzlos; gesetzwidrig; ungesetzmäßig: ungesetzlich; willkürlich etc.; ungewöhnlich (432 *f*); außer-, wider-**gewöhnlich**; selten (101 *c*); rar; seltsam; fremd: fremdartig; befremdend; auffällig; auffallend; merkwürdig; kurios; schnurrig (360 *h*) u. s. w.; absonderlich; sonderlich; sonderbar: singulär; eigenthümlich; eigen; eigenartig: anders als Andre(s); original; originell; genial; sonderlingshaft; bizarr; grotesk; barock(isch): excentrisch; schrullenhaft; grillenhaft; grillig (423 *c*) etc.: querköpfig; verschroben; phantastisch (367 *d*); chimärisch etc.: sich auszeichnend, hervorthuend vor Andern; ausgezeichnet; außerordentlich; extraordinär etc.; wunderbar: wunderhaft; wundersam; wunderlich etc.: unvergleichlich: ohne (sonder) Gleichen (18 *h*); nur mit sich selbst vergleichbar; „den Zweiten zeugt nicht Gäa wieder"; nicht Seinesgleichen habend; beispiellos; einzig (in seiner Art): noch nicht dagewesen; man muss es sehen, um es zu glauben; unerhört: neu: *novum atque inauditum* etc.: außernatürlich: übernatürlich (225 *c*); unnatürlich; widernatürlich; naturwidrig; monströs (31 *e*); ungeheuer(lich) etc.; — ungleichartig (16 *d*); ungleichförmig; heterogen: buntscheckig etc. — eine Ausnahme bildend; ausnahmsweise; exceptionell; exceptiv: exempt; eximiert; exklusiv(e); ausgenommen; außer etc. (s. 38 *g*; 52 *m*).

o. in der Regel; regelmäßig; gewöhnlich: gewohnt: gewohnter-maßen, -weise; † ordentlich; † ordentlicherweise; ordinär; *ordinairement*; gemein; gemeinhin; gemeiniglich; meist; meisthin; meistens; oft: öfters; häufig; oftmals; † dickmals; oftmalig: täglich; tagtäglich; alltäglich (s. u.); jeden Tag: einen Tag wie alle Tag: jahrein und jahraus; ohne Abwechselung; immer (in gleicher Weise); immerfort; stets;

beständig; standig; feststehend: stereotyp: gewohnheitsmäßig; habituell etc.: — nie (oder selten) anders: ohne Ausnahme: mit wenigen geringen Ausnahmen: unveränderlich; gleichmäßig; gleichförmig; — brauchlich: gebräuchlich: [allgemein] üblich; wie es Sitte (Brauch, Gebrauch) ist: usuell; herkömmlich (431 *e*); hergebracht: hergebrachtermaßen: in hergebrachter, alter, althergebrachter, altuberkommener etc. Weise; observanzmäßig (*n*) etc.; eingeführt: bestehend: anerkannt; herrschend; geltend: gültig; allgemeingültig: in Gang: in Umlauf: kourant: gangbar; gäug (und gebe: marktgängig: marktläufig; — geläufig etc.: routiniert: geübt (355 *e*); fertig: praktisch etc.: — (wohl)bekannt: vertraut; heimisch; einheimisch: wie es jeden Tag bei uns vorkommt; alltäglich (s. o.): abgedroschen: abgenutzt (88 *o*) u. s. w.: trivial: gemeinplätzig (355 *h*: abgeleiert etc.; abgehrüht (279 *f*) u. s. w.

Abtheilung V.

Zahl.

1°. Nr. 70. Zahlen im Allgemeinen; Zahlzeichen; Zahlenverhältnisse, Zahloperationen etc.

Substantiva.

a. Zahl, Zahlgröße; Größe; benannte, unbenannte Zahl; bekannte Größe: *a*; *b* etc.; unbekannte Größe: *x*; *y* etc.; ganze Zahl; Ganzes; gebrochne Zahl· Bruch (80 *a*); gemischte Zahl; gewöhnlicher, gemeiner Bruch; Zähler; Nenner; Generalnenner: echter, unechter Bruch; Decimalbruch; Kettenbruch; Partialbruch; Theilbruch: periodischer Decimal-, Kettenbruch; Periode etc.; Rationalzahl: Irrationalzahl: positive, negative Zahl; reale, imaginäre, unmögliche Zahl; zusammengesetzte Zahl; einfache — oder Prim-Zahl; absolute —, relative Primzahlen, inkommensurable (maßfremde) Zahlen; kommensurable Zahlen etc.; — runde Zahl; — Zahlreihe, z. B. natürliche; figurierte Zahlen; Dreiecks-, Triangular-; Trigonal-; Viereck-s-, Quadrat- (*s. e*), Tetragonal-; Fünfecks-, Pentagonal- etc.; Vielecks-, Polygonal-; Pyramidalzahlen etc.

b. Zahlsystem, z. B. Decimalsystem; Duodecimalsystem etc.; Grundzahl des Systems etc.

c. Zahlwort, *Numerale*; Haupt-, Grundzahlen, *Cardinalia*: Ordnungszahlen, *Ordinalia*; Distributiv-, Vertheilungszahlen; Multiplikativ-, Vervielfältigungszahlen; Iterativ-, Wiederholungszahlen; Partitiv-, Theilungs-, Bruchzahlen etc.

d. Zahlzeichen; Ziffer; römische —, arabische (indische) etc. Ziffern; Null, Nuller, Zero, Ziffer; Eins, Einser; Zwei(er): Drei(er); Vier(er); Fünf(er); Quincunx; Sechs, Sechser; Sieben(er); Acht(er); Neun(er); — Zahlbezeichnung (*s. e*); Stellenwerth, Position, Juxtaposition der Ziffern: Staubschrift: Gobar (Humboldt Kosm. 2, 456) etc. — Zahlbuchstaben etc.; Chronogramm; Eteogramm; Tarif: Chronostichon (361 *d*); Eteostichon: chronogrammatischer (oder Jahres-)Vers etc.; — Zahlen-Gedächtnis; -Sinn (361 *a*).

e. das Operieren mit Zahlen, Rechnen (s. u.); Zahloperation; Rechnung (s. u.; 332 *a*); Rechnungsaufgabe: (Rechen-)Exempel etc.: Facit; Ergebnis etc.; (Rechen-)Probe; E(i)lfer-, Neuner-Probe etc.; das Numerieren, Numeration; die vier Species; das Zusammenzählen. Addieren, Addition; Additionszeichen, *plus* (+): Summe: Summanden: integrierende Theile etc.; das Abziehen, Subtrahieren, Subtraktion: Subtraktionszeichen,

minus (—); Rest: Minuendus; Subtrahendus, Subtrahens, Subtraktor etc.; das Multiplicieren, Vervielfältigen, Multiplikation: Multiplikationszeichen, mal (×); Produkt; Faktoren; Multiplikator; Multiplikandus; Koefficient etc.: das Dividieren, Theilen, Division, Theilung; Divisionszeichen, durch (:); Quotient; Divisor: Dividendus etc.; Potenzierung, Erhebung auf eine Potenz, Potenzierungszeichen, hoch; Potenz; Digoitat: Dignand; Exponent (s. u.); zweite Potenz, Quadrat(zahl); dritte Potenz, Kubus, Kubikzahl; vierte Potenz, Biquadrat etc.; Radicierung, das Wurzelausziehen: Wurzel(zeichen), Radix (√); Radikand: Wurzelexponent; zweite, quadratische, Quadrat-Wurzel; dritte, kubische, Kubik-Wurzel: vierte, biquadratische, Biquadrat-Wurzel etc.: Logarithmierung, Logarithmenberechnung; Logarithme; Kennziffer, Charakteristik; Mantisse; Logarithmand, *Numerus*; Zahl; Basis, Grundzahl etc.; — Funktion etc., — Differential, Fluxion; Integral: Differentiierung; Integrierung etc.; — (arithmische, geometrische, harmonische etc.) Verhältnisse; Verhältnisgleichungen, Proportionen; Reihen; Name, Exponent (s. o.); Zeiger; Index, Stellenzahl; Interpolation, Interpolierung (162 *a*); — Permutation 104 *d*); Kombination; kombinatorische Variation; Union; Auszug; Binion, Ambe; Terne, Ternion, Konternation; Quaterne, Quaternion, Konquaternation; Quine, Quinterne etc. — Näherung; Näherungswerth; Approximation etc.: Durchschnittsrechnung (29 *a*) etc.; — Rechnung (s. o.); Rechenkunst; Rechenbuch; das Rechnen: Kalkul; Algorithmus: Algorismus; Arithmetik (25 *b*); Algebra, Algeber, † Regel-Coss, Buchstabenrechnung, Rechnen mit Gleichungen des ersten, zweiten etc., *n*ten Grades, mit einer, mit mehrern unbekannten Größen etc.: Analysis des Endlichen, des Unendlichen; Infinitesimal-**Rechnung**, **-Kalkul**; Differential-, Fluxions-; Integral-**Rechnung** etc.: Wahrscheinlichkeitsrechnung etc.; bürgerliches, kaufmännisches etc. **Rechnen**: wälsche Praktik; Verhältnis-, Proportions-**Rechnung**, **-Ansatz**, **-Satz**: Regel de Tri, *regula de tribus; regula — de quinque, — de multis*, Ketten-**Rechnung**, **-Regel**. **-Satz, Ansatz** etc.; Zinsrechnung: Zins-auf-Zins-Rechnung etc.: Procent; Promille; Procent-**Satz**, **-Berechnung** etc.: Kours-, Wechsel-**Rechnung** etc.: Waarenberechnung; Kalkulation etc.; Mischungs-, Alligations-**Rechnung**, **-Regel** u. s. w.; Schiffsrechnung; Giffung; Mifsgiffung etc.; astronomische Rechnung; Längen-, Breiten-**Berechnung**, **-Bestimmung** etc.; Bahnberechnung; Elemente der Bahn: Perturbationsrechnung etc.; Ephemeriden; Kalender etc. s. *f*) etc.; Statistik.

f. Hilfsmittel etc. des Zählens, Rechnens (s. *e*; *g*): Rechen-**Bank**, **-Brett**, **-Maschine**, **-Tafel**, **-Tisch**, **-Stäbchen** (Nepper'sche) etc.: **Abacus**; Suanpan Humboldt Kosm. 2, 263: 455): Arithmometer; Gunterskale; Logometer, logarithmisches Lineal etc.: Kinmaleins, *Abacus pythagoricus*; Logarithmen-**Tafeln**, **-Tabellen** etc.; Ephemeriden (e) etc.: der Faulen —, der faule —, Faul-, Rechen-, † Rait-**Knecht** etc.: Kerbholz, Kerbstock, † Rabisch etc.; Rosenkranz, Paternoster etc.; Zahl-, Zähl-, Schnapp-, Schnell-**Haspe**, **-Weife**.

g. Auf-, Herzählung — und Verzeichnis derselben (53 *c*: 61 *o*); Volkszählung etc.; Liste: Katalog etc.; Inhaltsverzeichnis: Register: Tafel; Tabelle: Tableau: Synopsis etc.; Syllabus etc.: *Index* z. B. *librorum prohibitorum* etc: Bestandverzeichnis, Inventarium, Fund-, Lager- (s. u.) **Buch**, **-Register**, **-Zettel** etc.; *schedula* etc.; Kataster, *catastrum*, Acker-, Erd-, Flur-, Grund-, Lager- (s. o.), Sahl-, Steuer-**Buch**, **-Verzeichnis** etc.; Waarenverzeichnis etc.; Faktur(*a*); Preisverzeichnis, Preiskourant etc.;

K(o)urs-Zettel; -Notierung etc.: Notierung (361 *d*; 391 *a*), Nota u. s. w.: Fracht-Brief, -Schein, -Zettel etc.: Konnossement, *Connaissement*; *Charte-partie* etc.: Küchen-, Speise-Zettel (268 *d*), Speisekarte, *menu*; Weinkarte etc.; Blaubuch, Gelbbuch etc.: Personenverzeichnis: Theaterzettel, Komödienzettel (381 *a*; 415 *e*) etc.; Rolle: Burgerrolle; Musterrolle: Rangierrolle: Deichrolle; Steuer-, Zoll-Rolle etc.: — Wählerliste etc.; Rangliste (60 *a*): Quartierliste; Schematismus: Staatskalender; Adreſs-Kalender, -Buch: Wohnungsanzeiger (381 *a*); Firmen-Buch. -Register etc.: Seelen-; Stand-; Civilstandes-Register: Kirchenbuch etc.: Geburts-; Todten-; Verlust- [im Kriege etc.] etc: Fremden-; Bade- etc.: Lotterie-; Ziehungs-; Gewinn-Liste u. ä. m. — Verzeichnis des zu Erwartenden (441 *a*: Programm; Prospekt etc.: — lange Herzählung, Reihe von: Litanei: *Ilias malorum* etc.

Zeitwörter.

h. zählen; auf-, herzählen etc.: numerieren etc.: rechnen: mit Zahlen operieren (s. *e*); addieren, zusammenzählen, summieren; subtrahieren, abziehen; vervielfältigen, multiplicieren; dividieren, theilen; potenzieren, auf eine Potenz (ins Quadrat etc.) erheben: radicieren, die Wurzel (Quadratwurzel etc.) ausziehen: logarithmieren etc.: differentiieren; integrieren etc.; Elemente kombinieren; variieren: permutieren etc.; interpolieren etc.: Brüche etc. heben, aufheben, kleinern, (ab-, ver-) kürzen etc.: gemischte Zahlen, Kettenbrüche etc. einrichten etc.: berechnen: das Facit —, eine unbekannte Größe finden; ein Exempel ansetzen, den Ansatz machen etc.; einen Kalkul machen: kalkulieren (441 *c*) etc.; die Probe (eines Exempels) machen etc.; kontrollieren; nachrechnen; revidieren etc.; — ein Verzeichnis (s. *g*) machen, darin aufnehmen etc.: inventarisieren; inventieren etc.; katalog(is)ieren; (ein)registrieren: enrollieren etc. (53 *i*: 391 *b*); fakturieren: kotieren; notieren etc.: in das Verzeichnis (z. B. auf den K[o]urszettel etc.) — setzen, stellen etc. — gesetzt, gestellt werden; darin stehen, enthalten sein etc.

Adjektiva und Adverbia.

i. (s. *a*; *d* etc.) ferner: numerisch; arithmetisch: algorithmisch; algebraisch; logarithmisch; analytisch: statistisch etc.; aliquot (50 *l*); proportional; verhältnismäßig etc.: — nach Adam Riese: — wieviel?; der wievielste, wievielte?

2°. Zahlen im Besondern.

Nr. 71. Zahlmaß (s. 25 *h*).

Nr. 72. Einer, Eins etc.

Substantiva.

a. Einer; Jemand; ein Einziger; kein Anderer; Keiner (Niemand) anders, mehr, sonst, außerdem, außer ihm etc.; — ein Individuum (67 *a*) u. s. w., Einzelwesen; — Henade: Monade, Monas etc.; — ein Einzelner; Alleinstehender, Solist (415 *e*) etc.; Menarch; Alleinherrscher; Autokrat etc.: Einling; Ungepaarter (s. *e*; 631 *a*), Unverheiratheter;

Nr. 73. Keiner; Nichts etc.

(s. 4 *a*; *b*; 32 *n*).

Nr. 74. Mehrere(s), Mehrheit

(s. 78).

Nr. 75. Verschiedenheit, Nichtidentität (s. 14).

Nr. 76. Das Nicht-Alleinsein, das Verbundensein etc.

(s. 9; 37; 39; 43).

Nr. 77. Letzt etc.

(s. 34; 56).

Jemand im ledigen Stand etc.; Wittwer, Wittwe; Strohwittwe(r) etc.; ein Geschiedener etc. — der Erste etc. (s. 33 *c*).

b. Eins: ein Einer, Einser (Einzer); eine Einheit; As; Daus etc.; etwas Einziges, ein *Unicum* etc. (69 *f*); Solo; Solo-Partie, -Tanz etc.; Einzeil, Monostichon etc.; Monochord etc.; Monolog, Selbstgespräch (102 *a*) u. s. w.

c. das Einssein (s. *e*); Einheit; Einfachheit (s. 42 *a*); Simplicität; Einfältigkeit, Einfalt; Einzigkeit; All-Einheit; All-Einzigkeit etc.; Einzahl; Singular etc.; Einzelwesenheit; Individualität etc.; Ununterschiedenheit (13 *a*); Einigkeit; All-Einigkeit etc.; Dreieinheit; Dreieinigkeit; Trinität; Dreifaltigkeit (s. 78 *b*; 685 *a*) etc.; das Allein-, Getrennt-, Geschieden-, Für sich-Sein (s. 44 *a* etc.); Alleinheit; Alleinigkeit; Einsamkeit; Getrenntheit; Geschiedenheit etc.; Ungepaartheit; lediger Stand etc. (s. 631 *a*); Wittwenschaft; Strohwittwenschaft; Strohwittwerthum etc.; Azygie etc.; Isoliertheit; Isolation; Abgezogenheit; Abstraktion etc.; — Ungetheiltheit; Untheilbarkeit etc. (49 *a*); — Monogamie etc.; Monotheismus etc.

Zeitwörter.

d. (s. *e*) eins, einzig, einig, allein etc. sein; — (s. 44 *o*; *k*) absonderu; trennen; ablösen; abstrahieren; isolieren; vereinzeln; vereinsamen, verwaisen.

Adjektiva und Adverbia.

e. ein; eins; einfach (41 *k*); einfältig etc.; monadisch; unitarisch etc.; † einig; einzig (18 *h*; 69 *h*); einzig und allein etc.; einzeln (44 *q*); einschicht etc.; einsam; allein; ganz allein; allein wie im Mutterleibe; mutter-, mutterseel(en)-, mutterselig-; seelen(s)-, sterbens-, todten-, † alters-allein; (ab)getrennt [von Allem]; (ab)geschieden (s. u.); (ab)gesondert; besonder(s); für sich; isoliert u. s. w. (44 *q*); ohne Begleitung etc. (s. u.); — identisch; ununterschieden etc. (13 *g*); all-ein(s); dreiein(ig), — ungetheilt; untheilbar (43 *w*; 49 *i*) etc.; — einmal; nur ein, nur ein einziges, ein armes einziges Mal; einmalig; ohne Wiederholung; unwiederholt etc.; — unbegleitet; ohne Begleitung (s. o.); ohne Zweiten; ohne Partner; ungepaart; unpaar; unpaarig; azygisch; unverheirathet, unvermählt, ledig, ledig-los, in ledigem Stand: *in single blessedness*; geschieden (s. o.); verwittwet (s. 675 *c*); verwaist etc. — erst; zuerst etc. (s. 33 *g*).

Nr. 78. Kardinal- und Ordnungszahlen über Eins (vgl. 79; 80).

Substantiva.

a. Zwei; Zweier; Daus; Paar; Ehe-, Freundes- etc. Paar (43 *s*; *t*); Zwillinge (siamesische etc.); Zwillingspaar; Sternbild der Zwillinge; Kastor und Pollux; Zwillings-, Zwie-, Doppelgestirn; Doppel-, Zwillingsstern etc.; Doppel-Büchse, -Flinte, -Gewehr, -Lauf etc.; Doppeladler etc.; Dyade; Dyadik; Zweizahl; Dual; Dualismus; Dualität; Zweiheit; Doppel(t)heit; Duplicität; Zwiespältigkeit etc.; (s. 80 *b*): Polarität; Bipolarität etc.; Zweifuß(l)er, Bipede; Zweihänder, Bimane etc.; sphärisches Zwei-

eck; Kugelschiffchen (182 *a*) u. s. w.; Duo; Duett: Bicinium; Diphonium; Zwei-, Zwie-Gesang, -Spiel etc.; Zwiegespräch; Dialog etc.; Zweikampf: Duell etc. (503 *a*); Distichon; Zweizeil etc.; Doppeltbor; Doppelthür; Flügelthür; Doppelfenster etc.; Biga; Zweigespann; Joch (Ochsen) etc.; Duumvirn; Duumvirat etc.; Bidnum (86 *b*); Bimester; Biennium, Dieteris etc.; Diphthong; Doppellaut(er); Digraph etc.; Binom(ium) etc.; Binion; Ambe, Zweitreffer etc.; zweite Potenz; Quadrat (s. *c*) etc.; zweite Tonstufe; Sekunde etc.; Selbander; *Tête-à-tête* (*k*; 401 *a*); *Rendez-vous*; Stelldichein etc. (61 *a*); Bigamie, Doppelehe etc.

b. Drei; Dreiheit; Dreizahl; Trias; Triade etc.; Dreieinheit (s. 72 *c*; 79 *a*); Dreieinigkeit; Dreifaltigkeit; Trinität etc.; Trimurti etc.; Ternion; Konternation; Terne; Dreitreffer etc.; Trinom(ium) etc.; Trilogie; Trifolium; Dreiblatt (58 *a*); Terz; Kleeblatt etc.; Triumvirn; Triumvirat; Dreimänner; Dreiherrschaft; Triarchie. Triarch; Dreiherr etc.; Dreibund; Tripelalliance etc.; Dreieck, Dreiseit, Triangel, Trigonium etc.; Dreizack; Trident etc.; Dreifuß; Trípode; Tripus; Tripes etc.; Trimeter, Senar (*e*); Triduum; Trimester; Triennium (86 *b*) etc.; Dreiklang etc.; Trio; Terzett; Tricinium etc.; Terzinen; Terze Rime; *Capitolo* etc.; Dreifelderwirthschaft etc.; Drei(ge)spann; Troïka etc.; Dreier; Dreiling etc.; Drillling; Drillingspaar etc; Strick (Windhunde, 25 *h*) etc.; dritte Potenz, Kubus; Kubikwurzel etc.

c. Vier; Vierheit; Tetras; Tetrade; Tetraktys; Vierzahl etc.; Quaternion; Konquaternation; Quaterne; Viertreffer etc.; Quadrinom(ium) etc.; Tetralogie etc.; Vierblatt; Quart(e) etc.; Vierfürst; Tetrarch; Tetrarchie etc.; Vierbund; Quadrupelalliance etc.; Viereck; Vierseit; Quadrangulum; Tetragon; Trapez; Paralleltrapez; Trapezoid; Parallelogramm; Raute; Rhombus; Rhomboid; Rechteck; Rektangulum; Quadrat (s. *a*) etc.; Tetraeder; Vierflach etc.; Vierfüßer; Quadruped; Tetrapode; Quadruman (Quadrimun); Vierhänder etc.; Quatriduum; Quartal; Quadriennium; Tetraetie; Olympiade; Jahrviert (86 *b*); Schaltjahr etc.; Quartett(o); Quartettino; Quatuor; Quatro; Quadro; Quatrieinium etc.; *Quatre mains*; vierhändiges Klavierstück etc.; Quatrain; Vierzeil; Vierer; Vierling; Vierlingspaar etc.; Tetrachord etc.; Tetragrammaton etc.; Tetragloſſe; Tetrapla etc.; Quartant, Viertelkreis etc.; vierte Potenz; Biquadrat; Biquadratwurzel etc.; Viertel-, Quartformat etc.

d. Fünf; Fünfer; Fünfling; Pentade; Fünfzahl etc.; Bürde (25 *h*) etc.; Quine; Quinternion; Quinterne; Fünftreffer etc.; Fünfblatt, Quinte etc.; Fünfeck; Fünfseit; Quinquangulum; Pentagramm; Pentangulum; Pentakulum; Pentakel; Pentalpha; Drudenfuss etc.; Pentaeder; Fünfflach etc.; Quinquennium (86 *b*); Jahrfünft; Lustrum etc.; Quintett(o); Pentaphonium etc.; Pentameter etc.; Pentachord etc.; Pentagloſſe; Pentapela etc.; Fünffürst; Pentarch; Pentarchat; Pentarchie; Quintupelalliance, Fünfbund etc.; Quintessenz; Fünftelsaft etc.

e. Sechs; Sechser; Sechsling; Sechszahl; Sechserwurf; Venuswurf etc.; Sechseck; Sechsseit; Hexagon etc.; Sechsflach; Hexaeder; Kubus etc.; Sextett etc.; Sexte etc.; Hexagloſſe, Hexapla etc.; Hexameter etc.; Senar, Trimeter (*b*); Sestine.

f. Sieben; Siebener etc.; Siebenzahl; Heptade etc.; Woche; Sabbath etc.; Heptaemeron; Heptameron etc.; Stufenjahr; Septett etc.; Septime

etc.: Siebeneck: Siebenseit: Septangulum: Heptagon etc.; Siebenflach, Heptaeder etc — Acht: Achter etc.: Oktiduum etc.; Oktiphonium; Oktett etc.; Oktave etc.: Achteck: Achtseit: Oktangulum: Oktogon etc.; Achtflach: Oktaeder etc.: Oktav-, Achtelformat. — Neun: Neuner etc.; Neunerprobe etc.: Nonett etc.: None etc.: Neuneck: Neunseit: Enneagon etc. — Zehn: Zehner: Dekade etc.; Dekadik etc.; auch (25 *d*—*h*) Decher; Dekagramm: Dekameter: Dekaliter; Dekar[e]: Dekastère etc.: Deciar[e]; Decigramm; Deciliter: Decimeter; Decistère etc.; Dekameron etc.; Decennium (86 *h*) etc: Dekalog(us) etc.: Zehneck: Zehnseit; Dekagon etc.; Zehnflach: Dekaeder etc.: Decemvir etc. — E(i)lf; E(i)lfer etc.: E(i)lferprobe etc. — Zwölf: Zwolfer: Zwölfzahl; Zwolfer-, Duodecimalsystem; Dodekadik etc.; Dutzend: zwölf Dutzend, Grofs etc.; Zwölffingerdarm; Dodekadaktylon: Duodenum etc.; Zwölffürst: Dodekarch: Dodekarchie etc.: Zwölftel-, Duodez-Format etc. — Funfzehn: Mandel (s. 25 *h*): Sechzehn: Bauermandel etc.: Zwanzig; Steig: Stiege: 23 (25) Bogen, Alphabet (406 *c*); Sechsundzwanzig: Hüttenhundert etc.: Zinmer etc.: Vierzig; Quadragena: Quadragesimale: Quaresima: *Carême* (448 *a*) etc.: Quarantaine (471 *f*) etc.: Funfzig: halbes Hundert (s. u.): Pentekoste: Pfingsten etc.: Sechzig: Schock: Hundert: Jahrhundert: Säculum: Secularfeier; Centenarium: Semisäculum: Pentekontaetie; Jubeljahr: Jubel-Fest, -Feier, -Hochzeit: Jubiläum: silberne (oder Silber-), goldene, diamantene Hochzeit etc.: Hekatombe: Stier-, Opferhundert: Hekatonch(e)ir: Centimane; Briareus (118 *b*) etc.: auch (25 *d*—*f*): Hektar[e]: Hektogramm; Hektoliter; Hektometer: Hektostère; Centiar[e]: Centigramm: Centiliter; Centimeter; Centistère etc.: — Großhundert: zwei Schock: — Grofs; zwölf Schock; — Tausend: Chiliade: Jahrtausend: Millennium: Chiliasmus etc.: Chiliarch; Chiliarchie etc.: auch 25*d*—*f*): Kilar[e]: Kilogramm: Kiloliter; Kilometer; Kilostère: Milliar[e]: Milligramm: Milliliter: Millimeter etc.; — Großtausend, zwölfhundert: — Zehntausend: Myriade: Myriarch etc.: auch (s. 25 *d*—*f*): Myriagramm: Myrialiter; Myriameter: Myriar[e]; Myriastère etc. — Hunderttausend: Lack (Rupien) etc. — Million; Jahrmillion etc. — Zehnmillion: Milliarde: Billion; Trillion: Quadrillion: Quinquillion etc., Centillion etc.

g. eine geringe unbestimmte Anzahl oder Zahl: geringe Menge (32 *b*); Handvoll etc.

h. eine große Zahl. Anzahl: Menge (31 *b*; 61 *f*—*h*); Unmenge: Maffe, Unmasse: Unzahl: Legion etc: Hundert: Tausend: Million: Milliarde; Milliaffe: Myriade etc.: eine unendlich große Zahl: ein Nulltel ($^1/_0 = \infty$); Unendlichkeit etc.: Vielzahl: Vielheit: Vielfachheit: Multiplicität etc.: Mehrzahl: Mehrheit: Plural: Pluralität etc.: — Vieleck: *N*-Eck; Vielseit: Polygon etc.: Vielflach: Polyeder etc.: Polynom(ium) etc.: Polyglotte: Polyglotten-Bibel, -Werk etc.: Vielehe; Polygamie (630): Vielweiberei: Polygynie: Vielmännerei: Polyandrie etc.: Polytheismos (682 *a*) u. ä. m.

Zeitwörter.

i. gering an Zahl, wenig, selten (69 *g*; 101 *b*) sein etc.: — zahlreich etc. (s. *k*) sein; massenhaft, haufenweise etc., vorkommen, sich zeigen etc.: Schwärme; ganze Wolken etc. (s. 61 *f*; *h*) bilden: schwärmen (wie Bienen); wie eine Heuschreckenwolke kommen, niederfallen etc.: wimmeln (54 *h*); krimmeln: wiebeln; wibbeln und kribbeln: wudeln; wuseln etc.;

sich drängen; scharen (61 *p*); dicht gedrängt, gesehart sein etc.; mit dichten Scharen etc. erfüllen: bevölkern etc.: s. ferner 79 *c*; 80 *d*.

Adjektiva und Adverbia.

k. zwei, beide, selbander (s. *a*), unter vier Augen (379 *c*)': *tête-à-tête*; drei: vier etc.; zehn; zwanzig etc.; hundert etc; tausend etc.: million etc.; billion etc.: Milliarden (s. *g*): *x* etc.: *n* etc.; wenig(e): ein paar: einige; etliche; etzliche: etwelche: manch(e): mannig; mehrere: verschiedene; viel(e); sehr, ungemein, unzählig, unendlich, über alle Begriffe etc. viel; zahlreich: zahllos: unzählig; unzählbar: unberechenbar: unerschöpflich; unermefslich; unbegrenzt; grenzenlos etc. [an Zahl]: soviel wie — mehr als — Haare auf dem Kopf: wie Sand am Meer: wie Sterne am Himmel etc.; ihr Name ist Legion; Das reifst (gar) nicht ab, hört (gar) nicht auf, hat — oder nimmt — (gar) kein Ende etc. (82 *c*): in Haufen, Scharen, Menge, Unmenge, Maffe, Unmaffe etc.; zu Hunderten, Tausenden. Myriaden etc.; haufen-, legionen-, scharen-, maffen-, schwarmweise etc. (61 *g*); — je zwei, zwei und zwei, paarweise: je drei, drei und drei etc.

l. der zweite, andre, folgende: der dritte; der vierte etc.: zehnte etc.; hundertste, tausendste etc.: million(s)te etc.: der wieviel(s te (53 *k*) etc.; zum zweiten, dritten etc.; zweitens; drittens etc.; *secundo*; *tertio* etc.; sekundär; tertiär etc.

m. s. 79 *f*; 80 *e*.

Nr. 79. Vervielfältigungszahlen (vgl. 78).

Substantiva.

a. ein Zweifaches, Zwiefaches, Zwei-, Zwiefältiges, Doppeltes, *Duplum*; Duplikat; Doublette: Verzweifachung etc.; Doppelung; Verdoppelung; Paroli; Gemination; Ingemination; Duplikation; Reduplikation; Duplik; Duplet; Zwei-, Zwie-fachheit, -fältigkeit, Duplicität etc.: — ein Drei-faches, -fältiges: *Triplum*; Triplikat; Verdreifachung; Triplikation; Triplik; Triplet; Drei-fachheit, -fältigkeit; Triplicität etc.; Dreifaltigkeit; Dreieinigkeit; Trinität etc. (s. 78 *b* etc.); Dreibund; Tripelalliance etc. — ein Vierfaches etc.; Quadruplum; Quadrupel-Alliance etc., Vierbund etc.; Quadruplik; Vierfachheit, Vierfältigkeit, Quadruplicität etc. — Quintuplum etc. — Centuplum, ein Hundertfaches u. ä. m. — ein Vielfaches; Vielfältiges; Mehr-faches, -fältiges; *Multiplum*; Vervielfachung; Vervielfältigung: Multiplikation; Vermehrung (35 *a*) etc.

b. Wiederholung (19 *a*; 100 *a*; 431 *a*); Repetition; Iteration; Reiteration etc.; Hochzeit (Buchdr.) etc.; die alte Leier (13 *d*) etc.; Aufgewärmtes (21 *i*) etc.; *Ceterum censeo* etc.; *Da capo*, *Dal segno*; Wiederholungszeichen etc.; Ritornell etc.; Kanon; Kreisfuge etc.; Echo (21 *f*) etc.; Refrain (29 *d*); Kehrreim;

Nr. 80. Theilungs-, Bruchzahlen (vgl. 78).

Substantiva.

a. ein wievielter, aliquoter Theil: ein Bruch 70 *a*: ein ...tel: ein ...tel etc.: Theilung: Getheiltheit (44 *a*; 50 *a*) etc., s. das Folgende.

b. (s. *a*) Halb; Hälfte; *moitié* (s. u.); Bisegment: Demi-; Hemi-; Semi- etc. — Ein und ein halb, anderthalb, *sesqui*-; Zwei und ein halb, Drittehalb: Viertehalb: Fünftehalb etc. — Halbierung; Halbung; Hälftung; Zweiung; Zweitheilung; Zweigetheiltheit; Bisegmentation; Bisektion; Bipartition; Dichotomie;

Wendereim: Wiederreim; Wiederkehr; Rundreim: Rundwort: Interkalarvers (162 *a*) etc.; Tautologie; Battologie (399 *a*); Palillogie etc.; Palingenesie etc.; Periodicität: Periode [eines Decimal-, Kettenbruchs] etc

Bifurkation: Gabelung; Gabeltheilung; Abästung (44 *e*: *f*); Abzweigung; Ramifikation: Divarikation etc.; Kreuzweg: Bivium: Scheideweg etc.; — Zwiespalt; Entzweiung; Zwist etc.; Halbheit; Unentschiedenheit; Zwiespaltigkeit: Zweifältigkeit: Doppelheit (79 *a*) etc. — Halbepart (30 *c*): (*conto*) *a meta*; *à moitié* etc.

c. (s. *a*) Drittel; Drittheil: Drittelung; Drittheilung: Dreitheilung; Dreitheiltheit: Gedrittelheit; Trisektion; Tripartition; Trichotomie etc.; Dreispaltigkeit; Dreifältigkeit (79 *a*) etc.; Gedritt-, Trigonalschein etc.; Dreiweg; Trivium etc. — Viertel; Viertheil; Quart; Quadrant; Viertelung; Viertheilung; Viergetheiltheit; Vierspaltigkeit; Quadrisektion; Quadripartition etc.: Quadrant (151 *ii*); Viertelkreis etc.; Geviert-, Quadratschein; Quadratur etc.; Vierweg; Quadrivium etc. — Fünftel etc.; Fünftheilung, Quinquesektion etc.; Gefünft-, Quintil-Schein etc. — Sechstel etc.; Sechstheilung etc.; Sextant, Sechstelkreis etc.; Gesechst-, Sextil-Schein etc. — Sieb(en)tel etc. — Achtel etc., Achtelkreis, Oktant etc. — Neuntel etc. — Zehntel etc.; der Zehnt(e); Zehntung: Decimation, vgl. Vicesimation; Centesimation etc. — Procent, Percent; Promille, Permille etc.

Zeitwörter.

c. Verzwei-, verdrei-, vervier-, etc., verzehn- etc., verhundert- etc., vertausend- etc., vern-, verx-, vervielfachen, -fältigen; duplicieren; duplieren: doublieren; doppeln; verdoppeln; geminieren; ingeminieren; zwillingen (s. *d*); reduplicieren etc., tripl(ic)ieren etc.; quadrupl(ic)ieren; quintupl(ic)ieren etc.; centupl(ic)ieren etc.; multiplicieren etc. — auf die zweite, dritte, vierte etc., *n*te etc., Potenz erheben; potenzieren; ins Quadrat etc. erheben, quadrieren; kubieren; biquadrieren.

d. (s. *c*) zwillingen; verzwillingen: paaren (43 *v*); zusammenpaaren; (zusammen-)gatten, -jochen etc.; ahpaaren (28 *b*; 425 *c*) etc.

e. [Etwas, sich] wiederholen (21 *k*—*m*; 68 *i*); repetieren; (re)iterieren: reproducieren etc.; nochmal (oder immer wieder) Dasselbe thun, sagen etc.; auf Dasselbe zurückkommen; immer auf derselben Saite streichen, fiedeln, auf derselben Leier klimpern; in die alte Leier fallen; das alte Lied leiern, die alte Litanei etc. anstimmen; von vorn anfangen etc.; den (alten) Kohl aufwärmen; den alten Dreck wieder aufrühren; nichts Neues auf die Bahn, aufs Tapet bringen; nicht von der Stelle (vom Fleck) kommen; sich immerfort im Kreise drehen (221 *e*), bewegen (wie in einer Mühle, wie ein Mühlenpferd, wie ein Färbergaul etc.); einförmig, monoton etc. sein; — Alles wiederholt sich nur im Leben; Alles schon dagewesen; Nichts Neues unter der Sonne; *Nihil novi sub sole* etc.

Zeitwörter.

d. zweitheilen; halbieren; halben; hälften; zweien: spalten; gabeln; abzweigen etc. (44 *p*); — dritteln; drittheilen: dreitheilen etc., vierteln; viertheilen; fünfteln; fünftheilen etc.; zehnteln; zehntheilen etc.; zehnten; (je) den Zehnten nehmen, herausnehmen; decimieren; vicesimieren; centesimieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. zwei-, drei-, vier- etc., zehn- etc., hundert-, tausend-, million- etc., *n*-, *x*-, viel-**fach**, **-fältig**, **-mal**, **-malig**; **-armig**; **-köpfig**: **-häuptig**, **füßig** u. ä. m., vgl. bi-, tri-. quadri- etc., multi-, poly- etc. in Zusammensetzungen; doppelt; zwei-, drei-, vierdoppelt etc.; doppelhaft; gedoppelt; gezwillingt; gepaart; gegattet etc.; paarweise etc.; *bis* (s. u.): *ter*; *quater* etc.; binär; ternär; quaternär etc.; vielmal(s), s. o.; oft; häufig; zahlreich (78 *k*); unzähligemal etc.; zweimal (s. o.), noch-(ein)mal: wiederholt; wiederholeutlich; wiederum; wieder; wieder und (immer) wieder; *iterum* (*iterumque*): von Neuem; *de novo*; von Frischem; von vorn: *da capo*; *bis* (s. o.); *encore*: *ancora*; vorbesagt; (vor-)genannt; *detto*; *dito*; gleichfalls (9 *o*; 37 *g*); ebenfalls; ebenso etc.: der nämliche: derselb(ig)e etc. (13 *g*): immer wieder (Dasselbe 105 *d*) u. s. w.: einerlei: monoton: eintönig; einförmig; ermüdend gleichförmig; langweilig etc.; regelmäßig (wiederkehrend; mit dem Glockenschlage etc.): periodisch.

Adjektiva und Adverbia.

e. halb: halbiert: gehälftet etc.; halbwegs, hälftewegs (57 *c*) u. s. w.: — drittel; viertel etc.: zehntel etc.; hundertel; tausend(s)tel: million(s)tel etc.; zwei-: drei-: vier- etc.; viel-**getheilt**, **-theilig**, **-gespalten**, **-spaltig** etc.: gabeltheilig; dichotomisch: trichotomisch etc.: gedrittelt; geviertelt etc.; decimal; duodecimal: vicesimal: sexagesimal; centesimal: millesimal etc.

Abtheilung VI.

Zeit.

1°. Absolut.

No. 81. Zeit allgemein.

Substantiva.

a Zeit: Chronos; Kronos; Saturn; das Wann; Zeit und Stunde; Zeitdauer; Zeitraum (84 *a*); Äon; Zeitpunkt (85*a*; 89*a*) etc.; Zeitfolge (s. 93 *a*); die Horen; der Tanz der Horen; der Stunden Wechsel etc.; die Allrichterin, Alloffenbarerin; die Alles enthüllende etc. —, die immer Kinder gebärende, Kinder verschlingende —, die ewig schaffende, ewig zerstörende etc. **Gottheit**. **Zeit** etc.; das Stundenglas —, Sichel, Zahn, Rost etc. —, Gang, Schritt etc., Fortgang, Lauf, Verlauf etc., das (rollende) Rad etc. —, Verfluss, Fluss, Strom, Meer etc. — der Zeit; Weile; Frist; Termin etc.; Stern-, Sonnen-, wahre, mittlere **Zeit**.

Zeitwörter.

b. Die Zeit vergeht, verfließt, geht (da)hin, enteilt etc. (85 *g*); — die Zeit vergehen machen, verbringen, ausfüllen; *passer le temps* etc.; — dauern; währen etc. (84 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c dauernd (84 *c*); während etc.; eine Zeit hindurch, lang etc.; die ganze Zeit hindurch; von Anfang bis zu Ende (55 *h* etc.); immerwährend (82 *d*); immerzu; immerfort; ununterbrochen (58 *c*) etc.; immer etc. (82 *d*).

82. Das Immersein. Ewigkeit.

Substantiva.

a. Das Immersein; Ewigkeit; Urewigkeit; Äternität; Aon; das Immerwähren; immerwährende, immerfort währende, fortwährende, unendlich lange (84 *c*), ununterbrochene, unendliche, ewige — **Dauer, Zeitdauer, Fortdauer, Zeit** etc.; immerwährender, fortdauernder etc. Bestand; ewiger Fortbestand; Perpetuation; Perpetuirlichkeit; Perpetuität; Unvergänglichkeit; Unsterblichkeit; Athanasie; Immortalität; ewige Jugend (88 *e*) u. s. w.; Unzerstörbarkeit; Unverwüstlichkeit.

b. ewiges Wesen; ewige Macht; der Ewige; der Unendliche; Jehova; der Anfang und das Ende; das A und O etc.; — das Immergrün; Winter-; Sinn-; Ewig-Grün;

83. Das Nimmersein.

Substantiva.

a. Das Nimmersein; Nichtexistenz (2 *a*) etc.; — der Nimmers (Nimmerles, Nimmermanns) **-Tag**; die griechischen Kalenden. *Calendæ græcæ;* Pharao's Morgen (2. Mos. 8, 10) etc.

Epheu; Immortelle; Eternelle; Perpetuelle etc.; — *Perpetuum mobile* (104 *f*; 196 *a*).

Zeitwörter.

c. immer, ewig etc. sein, bleiben, bestehen, dauern, währen etc.: unaufhörlich, ununterbrochen etc. fortexistieren (s. 99 *b*, fortbestehen, fortdauern, fortwähren, fort-, weitergehen etc.; ewig, unvergänglich, unsterblich etc. sein, machen; ewigen: verewigen: verunsterblichen; aternieren etc.; von unendlicher (Fort-)Dauer, unendlich, ohne Ende sein: kein Ende haben, nehmen; nicht abreißen; nicht aufhören (78 *k*); in ewigem Fortbestand, fortdauerndem Bestande erhalten; perpetuieren.

Zeitwörter.

b. nie (niemals etc.) — der Fall sein, geschehen, sich ereignen, kommen etc.: noch nicht (nie) dagewesen sein: soll noch erst kommen etc. (99 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

d. ewig: ewiglich: urewig: weltewig; ohne Zeitgrenze; ohne Anfang und (ohne) Ende (in der Zeit); ohne Ende (vgl. 143 *h*); unendlich (lang); äonenlang (84 *c*); endlos; unaufhörlich (s. u.); unvergänglich; unsterblich; unzerstörbar: unzerstörlich; unverwüstlich; unverwelklich; immergrün (315 *d*): nie welkend; nie vergehend; nie sterbend: nie erlöschend; unwandelbar: unveränderlich (105 *d*) etc.; immer, immer und ewig; immerdar; immerfort; immerzu; immerwährend; fortwährend; fortdauernd; fortbestehend (84 *c*) etc.; beständig; ständig; stetig; feststehend; stereotyp; ununterbrechen (58 *d*) etc.; stets (und ständig); unaufhörlich (s. o.); unabläßig; unnachlaßend etc.; ohne Unterlaß etc.; allezeit; jederzeit; jedesmal: allemal etc.; fort und fort; für und für: je und je etc.; auf—, für — immer, ewig; für, auf alle Zeit; auf, für ewige Zeiten; auf (für, in, bis in) alle Ewigkeit; [bis] in Ewigkeit; von Ewigkeit zu Ewigkeit; durch alle Zeiten. Äonen hindurch; bis zu den fernsten Zeiten (Jahrhunderten); *in secula seculorum*; bis zum Ende — aller Zeiten, aller Tage, aller Dinge der Welt; bis zu der Welt Untergang; bis zum jüngsten Tage, Gericht.

Adjektiva und Adverbia.

c. nie: niemals; niemal(en); niemalig: nimmer; nimmermehr: nimmermehrig: nie und nimmer(mehr); nimmer und nimmermehr: nun und nimmer; ewig nie; ewig nicht: in aller Ewigkeit nicht: weder jetzt, noch jemals sonst (früher: später); all mein (dein; sein etc. Lebtage nicht; zu keiner Zeit; zu keiner Frist; in keinem Fall; unter keiner Bedingung: durchaus nicht (32 *t*): schlechterdings nicht: niemals etc.; wohl schwerlich (kaum) jemals etc.; noch nicht dagewesen etc. (99 *c*); nicht vor dem jüngsten Gericht: nach dem jüngsten Tage (99 *c*); auf den Nimmermannstag (s. *a*); *ad græcas calendas*: zu Pfingsten auf dem Eise; in der Woche mit zwei Sonntagen (Montagen etc.); wenn Sonntag und Freitag —, wenn Ostern und Pfingsten zusammen (auf einen Tag) fallen; wenn der Himmel auf die Erde fällt; und wenn der Himmel auf die Erde fällt; nicht ete.

84. Das lange Sein, Dauer, Bestand.

Substantiva.

a. eine lange —, sehr (undenklich, unendlich) lange, — undenk-

85. Das kurze Sein, Vergänglichkeit; Vergang, Flucht der Zeit.

Substantiva.

a. kurze Zeit; Frist etc.; Zeitspanne; Spanne Zeit; Augenblick;

liche, unendliche **Zeit**. **Frist**; Jahr und Tag: ein Menschenalter (86 *b*): Jahrhundert: Jahrtausend: eine Ewigkeit (82 *a*): lange Zeitdauer etc.; Dauer: Dauerhaftigkeit: Dauerbarkeit: Felsendauer: Durabilität: Solidität: Fortdauer: Bestand; Beständigkeit: Ständigkeit: Stätigkeit: Stete (Stetigkeit); Permanenz: Persistenz: Perennität; Ausdauer (105 *a*): ausharrende Geduld: Sitzfleisch: Beharrlichkeit etc.: Unablüfflichkeit: Unabläßlichkeit: Unaufhörlichkeit etc.: — viel-, langjährige, lange Existenz, Dauer etc.: langes Leben; hohes Alter (88 *a*) etc.; das Ueberleben etc.: — langes Währen: Langwierigkeit: Langweiligkeit: Lang(e)weile etc. — Das Zaudern: Zögern; Hin-, Verzögerung etc. (92 *a*; 486 *a*); Unentschlossenheit (341 *a*; 421 *a*).

b. Augenblicklichkeit: Plötzlichkeit: Schnelligkeit: Schnelle (Schnellheit): Blitzesschnelle (91 *a*; 200 *a*): Eile, Flucht, Flufs (81 *a*): Verflufs etc. der Zeit; Vergang; Vergänglichkeit (104 *f*): Flüchtigkeit: Unbeständigkeit; Unbestand u. s. w.: Kurze [der Dauer, des Bestehens etc.]; Kurzlebigkeit; Eintagsfliegenschaft: Eintagsdasein: Hinfälligkeit; Kaducität (487 *a*): Sterblichkeit etc.

c. etwas Schnelles; Handstreich; *coup de main*, Überrumpelung: Überraschung (601 *a*); Überfall etc. (499 *a*) u. s. w.

d. etwas Vergängliches, von kurzem Bestand etc.: Ephemere: Eintags-, März-, Mai-, August-**Fliege**, -**Mücke**; Augst; Haft etc.: Eintagsgeschöpf: Eintagsschöpfung: Eintagsblume: Gras; Pilz: Blase: Schaumblase; Seifenblase; Hauch; Duft: Rauch; Nebel: Schemen (4 *c*; 265 *d*); Schatten; Schemen-, Schatten-, Traum-**Bild**: Traum; Schatten eines Traumes. — etwas vorübergehend, einstweilen etc. (s. *i*) Geltendes etc., Interimistisches etc.: *Interimisticum*: Interim; *Provisorium*; *Interrex*; Interregnum (96 *a*: 359 *a*); Zwischen-**Regierung**: -**Reich**; -**Zeit** etc.; Nothbehelf (40 *l*) etc.

e. Etwas, wodurch (wobei) die Zeit schnell vergeht etc.; Kurzweil; Kurzweiligkeit: Zeitkürzung; Zeitvertreib.

f. schnelles Handeln; Entschlossenheit; Resolutheit (420 *a*) etc.

Zeitwörter.

h. lange — dauern, währen, existieren, bestehen etc.; dauern; dauerhaft (dauerbar). von Bestand sein: Bestand haben; beständig sein: bleiben; perennieren; überwintern; fortbestehen: permanieren; fortdauern: ausdauern: ausharren; beharren (105 *c*) u. s. w.; lang —, länger dauern, existieren, leben;

Blick: Blitz: Wink: Augenwink; Nu; Moment: Zeitpunkt; Minute (86 *b*); Sekunde: Pulsschlag; Puls etc.

Zeitwörter.

g. kurze Zeit (s. *a*) etc. dauern, währen etc. (vgl. 84 *b*); vergänglich: hinfällig (*h*) etc.; ohne Bestand (Dauer etc.) sein; keinen Bestand etc. haben: [schnell, flüchtig etc.] vorüber gehen, rauschen etc., dahin-(oder hin-)gehen, eilen, fliegen, fliehen, fließen, schwinden, welken etc.: enteilen: entfliegen; entfliehen;

überdauern; überleben etc.; — weithin ausdehnen; hinziehen; hinzögern; zögern; auf die lange Bank schieben etc. (92 *b*).

entschwinden etc.; (wie ein Schatten, Traum, Traumbild etc. s. *d*) vergehen; verfliegen; sich verflüchtigen (s. 244 *c*); verflattern, verwehen; verstieben; zerstieben; verschwinden (301 *b*); verwelken; verdorren; vergehen; ausgehen; zu Grunde gehen; welken; sterben; aufhören (zu sein, zu bestehen etc., 2 *o*; 265 *e*); ein Ende nehmen etc.; — *irreparabile tempus*; *Fugaces . . labuntur anni*; *Sic transit gloria mundi*; Des Lebens Mai blüht einmal und nicht wieder; Ilin ist hin, verloren ist verloren etc.; schnell sein; eilen; sich sputen etc. (91 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. eine lange Dauer habend; langdauernd; dauernd, dauerhaft; dauerbar etc.; dauernder als Erz; *aere perennius*; durabel etc.; solide etc.; Bestand habend; beständig; ständig; permanent; persistent; perenn; perennierend; immergrün; ausdauernd; ausharrend; beharrlich; beharrend etc.; fortbestehend; fortdauernd (82 *d*); unabläßlich; unnachlaffend; unaufhörlich etc.; eine lange Zeit —, eine Winternacht etc., das ganze Jahr hindurch; einen Sommertag lang; den lieben langen Tag; jahrhunderte-, jahrtausende-, ännen- etc. lang; ewig (82 *d*) etc.; vieljährig; alt (88 *l*); [hoch]bejahrt, betagt etc.; fern; langjährig etc.; langlebend; langlebig; zäh-, hartlebig etc.; langwährend; langwierig; langweilig; langathmig; langstilig etc.; langsichtig [von Wechseln] etc.; langsam (296 *e*) u. s. w.; stationarisch etc.; auf die lange Bank — oder: hinaus — geschoben; verschoben; verzögert etc. (92 *c*); — nach langer Zeit; nach langen Jahren; nach, (über) Jahr und Tag etc.; endlich; zuletzt.

Adjektiva und Adverbia.

k. kurze Zeit, (kurz-)dauernd, während; † kurzwierig; kurzlebend; kurzlebig; von kurzem Bestand; von kurzer Dauer; nicht von Bestand; sterblich etc.; schnell vergehend, entschwindend (s. *g*) etc.; ephemer; ephemerisch; eintägig; vergänglich; flüchtig; hinfällig; kaduk; unbeständig; vorüberrauschend; vorübergehend etc. (s. *l*; 104 *k*).

i. in kurzer Zeit (s. *k*); schnell; geschwind; *presto*; *prestissimo* (296 *e*) u. s. w.; rasch; risch; eilig; eilend(s); kursorisch; in Eile (200 *e*) u. s. w.; *cito*; *citissime*; fix; flink; hurtig; behende; agil (196 *c*) u. s. w.; in Hast; hastig; eilfertig; übereilt; überhastet; überstürzt; sich überstürzend etc.; wie der Blitz; wie der Wind etc.; blitzschnell; blitzgeschwind; blickschnell; windschnell; katzengeschwind; gemsen-geschwind, schnell; vogel-, adler-, falken-, geier-, schwalben- etc.; flug-, flügel-; gedanken-; pfeil- etc.; zauber-schnell, (-geschwind) etc.; im Fluge; flugs; im Nu; in Blitzes Nu; im Hui; im (in einem) Augenblick; im Augenwink; im Moment; in einer Minute; Sekunde etc.; im Umsehen; im Handumdrehen; (wie) mit einem Zaubersehlage (109 *d*) u. s. w.; berlicke, berlocke (*brelique breloque*); in Eins, Zwei, Drei; ehe man Drei zählt; ehe man sich's versieht etc.; zwischen Lipp' und Kelches Rand (472 *b*); *inter calicem supremaque labra* etc.; unverzüglich; sofort; sogleich; also-fort, -gleich, -bald; alsbald; alsbaldig; sofortig; unmittelbar darauf (nachher); gleich; stracks; auf dem Fleck; stehenden Fußes; *stante pede*; ohne Verzug, ohne Aufenthalt, Besinnen, Vorbereitung etc.; gedacht

(od.: gesagt\, gethan (od.: geschehn); -gethan fast eh gedacht etc.; Denken und Thun ist Eins: *à vue d'oeil*; *à (prima) vista*; *à livre ouvert*; vom Blatt etc.; *ex tempore*; *ex improviso*; *ex abrupto*; aus dem Stegreif (427 *c*) u. s. w.; unvermuthet; wie ein Blitz aus heitrem Himmel, wie aus der Pistole geschossen (364 *f*); wie aus der Kanone; wie eine Bombe [120 *b*]; plötzlich: auf den Plotz; urplotzlich: jählings; gühling(s); schleunig(st); Knall und Fall; auf einmal: mit einem) Mal; (über) Hals über Kopf; über Hals und Kopf (90 *c*): plumps: plauz; bar(a)dauz: par(a)dauz; pardauz; perdutz! etc.; wie ein Pilz auf-, emporgeschossen, aus dem Boden gewachsen etc.; wie aus der Erde, dem [Erd-]Boden gewachsen [plötzlich dastehend] etc.; plötzlich fort, weg, verschwunden, wie von der Erde einge- [od. ver-]schluckt, wie in den Boden gesunken, als ob die Erd' ihn (es) eingeschluckt etc.

k. in, binnen, nach — Kurzem, kurzer Zeit (s. *i*); bald: baldig.

l. auf, für kurze (wenige) Zeit; auf einen Augenblick etc.; augenblicklich; momentan: zur Zeit; vorübergehend (*h*): einstweilen; einstweilig; *interim*; *ad (per) interim*; interimistisch: zwischenweilig; zwischenzeitig; inzwischen; während Dessen: während; indessen; der-, die-, da-weil(en); zeitweilig: dermalen; dermalig; derzeit: derzeitig: *pro* (od. *hoc*) *tempore*; mittlerweile: mittlerzeit; vorläufig (328 *f*); fürs erste; provisorisch: *provisorio modo*; provisional(iter); provisionell; in der Zwischenzeit: *pendente lite* (505 *c*).

86. Zeit|be|rechnung, Zeit-Messung, -Maß etc.

Substantiva.

a. Zeit-Angabe, -Bestimmung, -Berechnung, -Rechnung, -Messung, -Maß, -Eintheilung *b*) etc.; Chronologie: Chronometrie; Chronometrik etc.; Horometrie: Stundenmessung etc.; Zeitweiser etc.: Datumweiser (s. u.); Datum; Jahreszahl; Chronogramm (70 *d*) etc.; *Calendarium*; Kalender (z. B. gregorianischer, julianischer): alter, neuer Stil: Hemerologium: Ephemeriden: Almanach; Zeit-, Jahr-, Tagebuch: Chronik: Annalen; Journal, Schiffsjournal (391 *a*) etc.; Epoche (s. *b*) der Zeitrechnung; Ära, z. B. muhamedanische; Hedschra (213 *a*); Hegira etc.: Kalender-Macher, -Schreiber etc.; Chronolog(ist); Chronograph: Chronist; Annalist etc.; — Uhr (443*c*); Seiger; Stundenzeiger: Horologium; Sonnen-Uhr, -Zeiger, -Weiser; Sanduhr; Sandglas: Stundenglas: Glas; Logglas; Wasseruhr: Klepsydra etc.: Räderuhr: Pendeluhr: Gewichtuhr; Thurmuhr; Glockenuhr: Glocke: Schlaguhr: Wanduhr etc.; Unruh-Uhr: Federuhr; Ankeruhr: Cylinderuhr; Spindeluhr; Taschenuhr; Sackuhr: Repe-

87. Verstoss wider — oder Nichtbeachtung von — Zeit-|Be|rechnung, -Maß etc.

Substantiva.

a. Verstoss wider — die Zeitrechnung, das Zeitgemäße etc.; Zeitwidrigkeit; Ana- (Anti-, Meta-, Para-, Pro-)chronism(us); Anticipation (99 *a*); Prolepsie, -is; Vorwegnahme; falsche (od. Miß-), Vor- (od. Ante-), Zurück- (Rück-, Post-) Datierung; Fehlen des Datums; Datumlosigkeit; Undatiertheit.

tieruhr etc.; Schiffs-, See-, Lagen-**Uhr**; Chronometer; *Timekeeper* etc.; Regulator; Normaluhr; Chronophor; elektrische Uhr; Magnetuhr etc.; Stand-, Steh-; Stock-, Stutz-; Tafel-, Tisch-**Uhr**; Hängeuhr etc.; Weiser, Zeiger; Stunden-, Minuten-, Sekunden-, Datum- (s. o.) **Weiser, -Zeiger**. — Taktmesser; Metronom; Metrometer etc.; Takt (296 *e*) u. s. w.

b. Zeit-**Abtheilung, -Eintheilung, -Maß** (*a*; 25*i*): Zeitabschnitt; Zeitraum; Periode (s. u. vgl. 102 *a*); Epoche (*a*); Jahr: Sonnenjahr; Mondjahr; Schaltjahr etc.; Halbjahr; Semester; Vierteljahr; Trimester; Quartal; Quatember; Bimester; Quadrimester; Quinquemester; Monat (☽ Mond); Mondmonat; siderischer, periodischer (tropischer) —, anomalistischer —, synodischer —, Drachen- (Knoten-)**Monat**; Sonnenmonat; Katamenien (215 *a*), Emmenien, monatliche Reinigung, Menstruation, Monatsfluß, Periode (s. o.), Regel u. s. w.; vier Wochen; Woche, Hebdomas, acht Tage; zwei Wochen, vierzehn Tage; Tag; Tag und Nacht, 24 Stunden, *νυχθήμερον, νυχτημερον*; Tide (251 *a*): Gezeit etc.; Biduum; Triduum; Quatriduum etc.; Dekade etc.; Stunde; geschlagene (Glocken-, Seiger-) **Stunde**; Minute (85 *a*); Sekunde; Tertie; Augenblick etc.; — zwei Jahr(e), Biennium; Dieteris (78 *a*); Triennium; Quadriennium (78 *c*); Jahrviert; Tetraetie; Tetraeteris; Olympiade etc.; Quinquennium (78 *d*); Jahrfünft; Pentaetie; Pentaeteris; Lustrum etc.; Jahrsechst; Jahrsiebent, Jahrwoche etc.; Jahrzehent (78 *f*); Decennium; Dekaeteris; Jahrhundert (78 *f*); Säkulum; Semisäkulum; Pentekontaetie; Jobeljahr etc.; Jahrtausend (78 *f*); Millennium (47 *e*); **Jahr-Millionen, -Billionen** etc.; platonisches (großes) Jahr (102 *a*); Welt-, Himmelsjahr; Jahr des Saturnus etc.; Menschenalter (84 *a*): Generation etc.; Cykel, Cyklus; Mondcykel; metonischer Cykel; Enneakaidekaeteris etc.; Sonnencykel etc.

Zeitwörter.

c. Die Zeit berechnen, bestimmen, feststellen, angeben, beachten etc.; datieren; kalendern etc.; Takt halten etc. (102 *b*).

Zeitwörter.

b. einen Anachronismus etc. (s. *a*) begehen; anticipieren (99 *b*); falsch (od. miß-), vor- (od. ante-), zurück- (rück-, post-)datieren; das Datum fehlen (aus-, fort-)lassen etc.; die

Zeit (Zeitrechnung, das Zeitmaß) nicht beachten etc.; Da rann kein Sand und keine Glocke schlug, | es schien die Zeit dem Überseligen | in ihrem ew'gen Laufe stillzustehen; Die Uhr schlägt keinem Glücklichen; Dem Glücklichen schlägt keine Stunde etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. (vgl. *a*) chronologisch; chronometrisch; chronographisch; synchronistisch etc.; chronogrammatisch etc.; — zeitmäßig; zeitgemäß etc.; taktmäßig etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zeitwidrig (24 *d*): anachronismenhaft; anachronistisch; ana-(anti-, meta-, para-, pro-) **chron(ist)isch**; anticip-iert, -ierend, -ando; proleptisch; falsch, miß-; vor-, nute-; zurück-, rück-, post-datiert: undatiert; datumlos; ohne Datum; *sine anno; sine die* (*et consule*).

e. (vgl. *b*) jährlich; alljährlich etc.; jährig; annual; ein-, zweietc., vieljährig; halbjährig; halbjährlich; semestral; vierteljährig; vierteljährlich; quartaliter; (all)monatlich; menstrual; (all)wöchent-

lich: hebdomal; täglich: alltäglich; quotidian; ein-, zwei- etc. **tägig**; (all)stündlich, stündig: (all)minutlich: (all)sekundlich etc.; jahrhundertlich; säkular; semisäkular etc.

2°. Zeit mit Bezug auf Früh, Spät und Rechtzeitigkeit, auf Früher, Später und Gleichzeitigkeit etc.

No. 88. Daseins-, Lebens-, Jahres-, Tages-Zeiten etc.

Substantiva.

a. Daseinszeit: Stadien, Perioden, Übergangsstufen, Entwicklungsstufen, Phasen (8 *a*; 302 *d*) derselben; Embryo (*d*; 55 *c*); Keim (*b*); Keimling: Embryonen-**thum**, **-schaft**: Keimlingsschaft: Unentwickeltheit (479 *a*): Unausgebildetheit: Unreifheit: Unreife; Neuheit; Frischheit; Frische: Blüthe(zeit); Entwickelungs-**Zeit**, **-Periode**, **-Stadium**, **-Jahre** etc.; Entwicklung: Fortschritt; Zunahme; Wachsthum: Reife: Gipfel; Kulminationspunkt, Akme (33 *b*) etc. der Entwicklung, des Wachsthums, des Werdens etc.; Wendepunkt (8 *a*); Abnahme; Dekadence: Verfall: Alter; Veraltung; Verjährung etc.; das Verwelken, Welken, Verdorren; Welkheit; Abgenutztheit; Abgebrauchtheit: Abgegriffenheit; Verbrauchtheit; Ramponiertheit etc.; Zerfall: Auflösung; Aufgelöstheit: Verwesung: Vergang etc.: — Vor-: halbe: Achter-, Hinter-, Hohl-, Tief-**Ebbe**: Vor-; halbe; Achter-, Hinter-; Nipp-; Spring-**Fluth**: Hoch-**Wasser**, **-Meer**; Hafenzeit etc. (251 *a*).

b. (s. *a*) Stadien der Pflanzentwicklung: Keim (*a*); Keimling; Samen; Sämling: Pflanze, Pflänzchen; Pflänzling; Setzling; Steckling; Senker; Senkreis; Setzreis: Steckreis; Absenker: Ableger: Impfreis: Pfropfreis; Schosreis: Schos-; Schösling; Sprofs: Sprösling; Fächser (Fähser, Fehser): Würzling: Zweiläuber; Dreiläuber etc.; Baum-, Pflanz-, Pfropf-, Samenschule etc.: Heister: Latte: Lode; Samenlode; Erd-, Sommer-, Stamm-, Wurzel-**Lode** etc.: ausgewachsne Pflanzen, Bäume etc.: schlagbares, hanbares, hiebiges, althiebiges —: überständiges Holz etc.: Schcine des Weinstocks: Trauben: Weinbeeren: Rosinen etc.: Blüthe; Blume; Frucht etc.: (Pflanzen-)**Metamorphose**, vgl. *c*.

c. Thiermetamorphose (vgl. *b*) und Stadien derselben: Insekten-Metamorphose (Verwandlung): Ei: Grains (263 *c*). — Made; Larve; Raupe; Engerling: Puppe: Nymphe: Chrysalide: Aurelie: Kokon (263 *c*); Gallette: Dattel etc.: — entwickeltes (vollkommenes) Insekt; *imago*, z.B. Käfer: Fliege: Schmetterling. *papilio*, Papillon, Falter, Zweifalter etc., Sommer-, Butter-**Vogel** etc., Butter-**Fliege**, **-Schütz**, Milch-, Molkendieb (199 *g*) etc.: — Froschmetamorphose: Eier, Laich: — *Gyrinus*; Froschwurm: Kielfrosch: Kaul-**Frosch**, **-Kopf**, **-Quappe**; Dick-, Mollen-, Pferde-, Rofs-**Kopf**; Rofs-, Pferde-**Nagel**; Murkolben etc., — Frosch: Batrachier; Lurch etc. — Häutung etc.: Muterung; Mutcrkrebs etc.: Mause(r), Mauße(r), Mauserung: Rauhe; Hochzeitskleid [der Vögel] etc.

d. (vgl. *a*: *c*; *c*: 259 *d*: 260 *d*) Entwicklungs-, Altersstufen von Thieren: Eier: Laich: Rogen etc.; Brut etc.; Embryo (*a*): Fötus etc.; Geburt (55 *c*); Eintritt ins Leben etc.; Junges; junges —, ausgewachsenes Thier etc.; Fischbrut: † Gruse etc.: — Karpfenbrut: Samen; Satz; Samen-, Satz-, Setz-**Karpfen**: Setzling; Sproll; Karpfen: Mooskarpfen etc.: — Heuerling (Seelen etc.): Stüben: Gangfisch: Renken: Halbfelch (Springer); Dreier;

Felchen; — Lachsbrut; Lachskinder; Lachskünze; Sälmlinge; Salm; Lachs etc. u. ä. m. — Unflügger Vogel; † Kahldutte; Nestling; Nesthägchen, Nesthäkchen, Nestkak, Nestkegel, Nestküchlein, Nestquak(etchen), Gackenestle etc.; Astling etc; flügger Vogel; Küchlein, Küchel(chen), †Küken; Hühn-chen, -lein; Huhn; Entenküchlein etc.; Ente; Gänseküchlein etc.; † Göffel; † Wusel u. ä. m. — Welf; Hund; Löwe; Bär etc.; Kalb; Kalbe; Kalbin etc.: Farr: Färse; Starke, Stärke, Starkin; † Quiene; Kuh: Zeitkuh; Stier; Boll: Ochs; Rind etc.; Wildkalb; Schmalthier; übergehend Thier; Altthier, Hirschkuh, Hindin etc.; Hirschkalb, Hirschkitzlein; Spießer, Spießhirsch; Gabler, Gabelhirsch; Sechs-, Acht-, Zehn- etc. **Ender**; jagdbarer Hirsch; Haupt-, Kapitalhirsch etc.; Rehkalb, Rehkitzlein; Schmalreh, Schmalricke: Ricke; Reh etc.; Bockkalb; Spießbock; Gabelbock; Sechser; Achter; Zehner etc.; — Kitzlein; Kitzchen: Zicklein, Zicke etc.; Geis: Ziege; Hippe: Ziegenbock etc.; Gemse, Gemsbock etc.; — Frischling; übergehender Frischling: Wildschwein; Keiler: angehendes Schwein: hauendes, Haupt-, Kapital-Schwein: Hauer etc.; Bache, Lehne etc.; — Ferkel; Spanferkel; Schwein; Eber (Sau-Bär; Kümpe; Rennsau etc.); Sau (Mor; Lehne; Zuchtsau etc.); — Lamm; Milch-, Span-Lamm; Bocklamm etc.; Schaf-, Au-Lamm etc.; Jährling: Zeitschaf; Mutter-, Tragschaf (260 *d*) u. s. w.; Widder; Stähr etc.: Schöps: Hammel etc.; — Fohlen, Füllen; Pferd; Stute; Hengst; Wallach. —

e. (vgl. *d*; 259 *c*; 260 *e*) Entwicklungs-, Altersstufen von Menschen: Embryonenschaft; Geburt etc.: Säuglingsalter; Wiegenalter; Kinderjahre; Kindesalter: Kindheit; *infantia;* Kindlichkeit: Kindischheit; Jugend; Knaben-, Mädchen-Jahre, -Alter; Schul-Jahre, -Zeit; Entwicklungs-Jahre, -Zeit, -Periode etc.; Pubertät; Mannbarkeit (259 *a*; 260 *a*): Nubilität; heirathsfähiges Alter etc.: Adolescenz; Jünglingsalter etc.: Jünglingschaft; Flegeljahre; Jungfrauenalter: Backfischalter etc.; Backfischthum: *juventus*; Juvenilität; Jugendlichkeit; Unmündigkeit, Minorennität, Minderjährigkeit etc.; Mündigkeit (s. u.), Majorennität: Grofs-, Volljährigkeit etc.; Frühlings- (s. *f*), Lenz-, Blüthen-, Knospen-, Rosen-Alter: Lebens- (oder des Lebens)Frühling, -Lenz, -Mai, -Morgen (s. *g*) etc.: ewige Jugend (82 *d*); Jugend-Göttin; Juventas; Hebe: Jugend-Brunnen (118 *d*) u. s. w.; mittleres, reifes, Mittel-Alter; (des) Lebens-Mittag (*g*), Sommer, Herbst (*f*): die besten, die reifen, gesetzten, gestandenen Jahre; gesetztes etc. Alter; [Alter der] Gesetztheit, Vollkraft, Reife, Reifheit, Maturität, Mündigkeit (s. o); *anni discretionis*; Diskretions-Alter, -Jahre; Schwabenalter; Mannesalter; Matronen-, Frauen-Alter etc.; höheres, vorgerücktes Alter; vorgerückte Jahre; die Zeit der Runzeln, Furchen, Krähenfüsse [im Gesicht] (s. 189 *a*), hohes Alter; Alter: Greisen-, Methusalems-Alter, -Jahre; Greisen- (Greis-)heit, -thum; die Jahre, von denen es heisst, sie gefallen uns nicht; Lebens- (oder des Lebens) Abend, -Winter; Winter-, Sprei(er)-Alter: zweite Kindheit; Verwebtheit (Verweppteit) etc.; Abnahme, Verfall der Kräfte; das Hinwelken; *Marasmus (senilis)* u. s. w.: das Sterben: Tod (265 *a*) etc. — Embryo; Fotus; Kind im Mutterleib; Mond-, Wasser-Kalb, *mola* († Mond-, Schut-kind etc.): Siebenmonatskind; neugebornes Kind; der, die, das Neugeborene: Wochen-, Wickel-, Windel-, Schoß-, Wiegen-Kind: Kind in den Windeln, in der Wiege, an der (Mutter)Brust, auf dem Arm etc.: Säugling; Baby; *mammolino; pupus;* Klein-er, -e, -es; kleiner Schelm etc.; Knirps etc.: Balg; Wurm etc.: Sterbling etc.: Taufkind; Täufling; Pathe etc.; Findelkind; Findling etc.: Kind am Gängel-, Lauf-

band, im Laufwagen etc.; Hemdeläuterchen; Hemdenmatz; *pusillus*; *pusio*; Puselchen: Puffelchen; Putte; Guck- (Kuck- oder Kiek-)in-die-Welt etc.; Kuchlein, Nestküchlein (*d*; 94 *a*); Quackel(chen) etc.; † Gör(e); † Jöre; † Wicht etc.; Kind im Flügelkleid etc.; Steckenreiter etc.; Kind mit der Puppe etc.; Abece-Kind, -Bube, -Knabe, -Schüler(in), -Schütze; Abecedarius (356 *c*; 389 *a*); Abeceling; Fibel-Schütz, -Kind etc.; Schul-Kind, -Bube, -Junge, -Knabe, -Schütze; Schüler(in) etc.; Junge; Bube; Bursch; Bürschchen, Bürschlein; Bengel; Range; Gaffen-(Straßen-)Bengel, -Bube, -Junge etc.; Schlingel († Schlankel; Schliffel etc.); Mädchen; Madel, Madel, Mägdlein, Maid, Magd; Dirne etc.; Gaffendirne; wilde Dirne, Hummel, Schummel, Schuchtel; Husar etc.; halb[er]wachsene, halbwüchsige — Personen, Burschen, Jungen, Jünglinge, Mädchen etc.; Grasaffe; Backfisch etc.: Gänschen (360 *b*); (Land-)Pomeranze etc.; Unmündige (119 *b* u. s. w.; Erwachsene (Personen etc.); Aufschößling etc.; Jüngling; junger Mann, Mensch etc.; junges Blut; Junggesell (631 *a*) etc.; Junker (614 *b*); Jungherr; *Master*; Laffe; Läffel; Löffel; Rotzlöffel; Loffel-, Feder-, Flaum(en)-, Gauch-, Milch-Bart; Gelb-, Grünschnabel; Naseweis: Einer, der [wegen seines Barts] noch mit den Gänsen im Procefs liegt; der noch nicht trocken hinter den Ohren ist; Springinsfeld etc.; Jungfrau: Jungfer: Fräulein; Demoiselle; Mademoiselle; Dame; Donna; *Lady*; *Mylady*; *Miss*; Frau (s. u.): Frauenzimmer; Frauensperson; Frauen-, Weibsbild; Weib; Weibsperson; Frauen-, Weibs-Leute, -Volk; Weibstück: Frauensmeusch; (das) Mensch; Dragoner; Küchendragoner; † Tasche, Täsche etc.; Mann [in den besten —, in vorgerückten Jahren etc., s. o.]; Herr: *Monsieur*; *Sir*; *Mr.* (*Mister*); *gentleman*; *Lord*; *Mylord* etc.; Manns-Bild; -Person; -Mensch; Kerl; Degen; Degenknopf; Handegen etc.; Frau (s. o.; Madame; *Mistress*; *Mrs.*; Matrone etc.; alter — Mann, Kerl, Knabe, Knast, Knaster etc.; Knaster-, Grau-, Greis-, Silber-, Weiss-, Grimmbart; alter Isegrimm; Grau-, Greis-, Weißkopf; graues Haupt; ein Alter; Greiser; Greisart; Greis (312 *a*); Silberreis; Urgreis; Urvater; Altvater; Patriarch; Großvater; Vater; Methusalem; Nestor etc.; Philemon [und Baucis, s. u., auch 630 *b*]; altes Besteck etc.; altes Weib(stück; alte — Frau, Jungfer etc., Vettel, Rakuukel (Rankunkel, Ruukunkel, Ranunkel, Schachtel etc.; *vetula*; (altes) Mütterchen; Mutter; Großmutter: Altmutter; Greisin: Baucis [und Philemon, s. o.] etc. — ein Ge-, Ver-storbner, Todter etc.: Leiche, Leichnam, Kadaver etc. (270 *a*).

f. Jahreszeiten: das Erwachen der Natur; Blüthezeit des Jahrs; Frühjahr; Frühling; Lenz; Mai; Frühlings-Äquinoktium (27 *f*) etc.; Sommer-Solstitium, -Sonnen-Wende; Johannistag; Früh-, Vorsommer; Sommer; warme, heiße Zeit; Hoch-, Mittsommer; Hundstage; Kanikularzeit; die schwule Zeit — des Sirius, wo Sirius (226 *a*) wüthet etc.; Nach-, Spät-, Altweiber-, Altjungfern-, Jungfern-, Madchen-, Weiber-, Matronen-, Wittwen-Sommer; Vorherbst; Herbst; Nachjahr; Spätjahr; Spätling; Erntezeit; Fruchternte; Weinlese; Herbsttäquinoktium (27 *f*); Nach-, Spätherbst; Früh-, Vor-Winter; kalte Zeit; Winter-(Sonnen-)Wende, -Solstitium; Spat-, Nach-, Alterwinter etc.

g. Tageszeiten: Morgen-, Tages-Grauen, -Dämmerung, -Dämmer 303*a*); Dämmergrauen: Hahnen-, Krähen, -Kraht, -Wecker, -Waekel etc.; morgendliches Zwielicht (s. u.); Tages-Anbruch: Sonnenaufgang; Morgen-Roth (s. u.), -Rothe; Röthin; Frühroth; Frühröthe, Aurora: (die rosenfingrige) Eos; Morgen; Morgen-, Frühstunde: Zeit der steigenden (reisenden) Sonne,

des abnehmenden Schattens; Vormittag; Mittag; zwölf Uhr (s. u.); Zeit — der Sonnenkulmination, wo die Sonne im Meridian steht, — des kürzesten Schattens etc.; Nachmittag; Zeit der sinkenden (dahlenden) Soone, des wachsenden Schattens; Vesper; Spätnachmittag; Früh-, Vor-**Abend**; Abend; Feierabend: Abendgrauen: Abend-, Nacht-**Dämmer**, **-Dämmerung**; abendliches Zwei-, **Zwielicht** (s. o.); Schimmer(licht); Schummer(stunde); Dunkelstunde; *entre chien et loup*; Eulen-**Flucht**, **-Flug**; Sonnenuntergang; Sonnenrüste; Zeit, wo die Sonne zur Rüste (zu Golde, † zu Gott, † zu Gnade, † zu Kehre) geht; Abend-**Roth**, **-Röthe**, **-Purpur**, **-Gold**, **-Gluth**, **-Glanz**, **-Licht**, **-Schein**, **-Schimmer**; Spat-, Spät**roth** etc.; Spätabend; Einbruch der Nacht; Nacht; Dunkel; Dunkelheit; Finsternis; stockfinstre Nacht etc.: Vormitternacht; elfte Stunde; zwölfte Stunde; Geister- (Gespenster-, Druden-, Elfen-**Stunde**; zwölf Uhr (Nachts); Mitternacht; Mittnacht; Hochmitternacht; Nachmitternacht. — Eocän-, Miocän-, Pliocän-**Periode**. **-Epoche** etc.

Zeitwörter.

h. (s. *a—e*) entstehen (1 *n*); werden: geboren werden; jung werden; die Wände beschreien; ins Leben (Dasein etc.), in die Welt treten: das Licht der Welt, die Welt erblicken etc.; keimen (256 *d*; 315 *b*); sprießen; sproffen; sich entwickeln: fortschreiten; gedeihen (1 *p*); wachsen (35 *d*); zunehmen etc.; reifen; reif, vollreif, gereift sein; auf dem Gipfel, der Höhe, dem Höhen-, Kulminations**punkt** —, im Zenith — seiner Entwicklung, des Wachsthums stehen; in höchster Blüthe, in Vollreife, in Vollkraft stehen etc.; alten (s. u.); firnen etc.; von dem Gipfel, Höhenpunkt etc. nieder-, herab-**sinken**, **-steigen**; abnehmen (32 *d*; 36 *f*); zurückwachsen; einhotzeln; zusammenschrumpfen etc.; alt werden: alte(r)n (s. o.); ergrauen; ergreisen etc.: veralte(r)n; verjähren; abolescieren (392 *b* etc.; dorren; welken; verdorren; verwelken; ausgehen: vergehen; sterben etc.: Etwas, sich verjüngen (118 *l*; 461 *b*; 488 *c*); ernene[r]n u. s. w.: jüngen; er jungen; erjüngern; verjungen; verjüngern; sich verjünge[r]n gleich dem Phönix (118 *d*) oder Adler (*Simplic.* 4, 112, 2 *d*; Ps. 103, 5) u. s. w.: [sich] mause[r]n (s. *c*); rauhen etc.; sich häuten etc.; verjüngen, wie Medea den Äson etc.; frisch ergrünen; neu ausschlagen; — die Gezeit bricht den Hals; — (s. *f*) frühlingshaft etc. sein; frühlingen, lenzen, maien; sommern; herbste(l)n; wintern; die Tage (Nächte) nehmen ab (zu) etc. — (s. *g*) Die Sonne geht auf, steigt auf etc.; steigt, reist: kulminiert, steht im Mittag (Meridian); dahlt, senkt sich: sinkt, geht unter, zur Rüste etc.; es dämmert, graut; der Tag (Morgen) bricht an; es tagt, wird Tag (hell) etc.; es dämmert (s. *o*), schummert, wird Abend, dunkel, finster, Nacht; die Nacht bricht ein etc.

Adjektiva und Adverbia.

i. neu; feuer-, funkel-, nagel-, niet-, schmiede-, † spalt-, span-, ur-, funkelnagel-, blitzfunkelnagel-, hagelnagel-, spannagel-**neu**; neugeboren; neu-, frisch(ge)**backen**; **neu-modig**, **-modisch**; modisch: *à la mode*; modern (341 *e*) etc.; frisch (461 *e*); blüthen-, knospen-, blumen-, rosen- etc. **frisch**; frühlings-, lenz-, maienfrisch; frühlingshaft, **-mäßig**; lenzhaft, lenzisch, leozlich: maienhaft, mailich, maiblühend etc.; jugend-, jugendlich-, jung**frisch** (488 *d*) etc.; morgenfrisch; thau-, thauig-**frisch**: morgenschön; morgendlich etc.; waldfrisch: ur-, naturfrisch etc.: jung; blutjung: affen-, hunds-, blitz-**jung** etc.: jugendhaft; jugendlich etc.; grün (315 *c*); unreif; unentwickelt (55 *g*); unausgetragen; unausgebildet; unausgewachsen;

unmündig; minderjährig; minorenn; noch nicht trocken hinter den Ohren; fenchtobrig; gelbschnäbelig; grünschnäbelig etc.; bartlos; unbärtig; flaumbärtig etc.; unflügge; ungefiedert; unbefiedert; kaek etc.; halb(er)wachsen (*k*); halbwüchsig; in den Flegeljahren; backfischhaft; backfischig; mädchenhaft (260 *g*); jungenhaft (259 *g*), bubenhaft, knabenhaft; schuljungenhaft; jungenlich etc.; kinderhaft; kindermäßig; kindhaft; kindlich; kindisch (360 *h*).

k. entwickelt; vollentwickelt; ausgewachsen; erwachsen; flügge; reif; gereift; reif; vollreif; alter-, ernte-, schnitt-, pflück-, brech-reif etc.; haubar, schlagbar, hauig, hiebig, althiebig etc.; (altjagdbar etc.); mannbar; *puber*; nubil; heirathsfähig; mündig; jüngling(s)haft; burschenhaft; jungfrauenhaft; jungfernhaft; jungfräulich; jüngferlich etc.; mannhaft, mannlich (259 *g*; 118 *n*) u. s. w.; frauenhaft, fraulich (260 *g*); matronenhaft (*l*) u. s. w.; mittelalterig; in gesetzten, gestandenen —, in den besten Jahren etc.; in der Fülle der Lebenskraft; in der Vollkraft, im Mittag des Lebens etc.; sommerlich, sommerhaft; herbsthaft etc.; ungealtert; ungebrochen; unabgenutzt etc.

l. alt (84 *c*); [hoch] betagt, bejahrt etc.; begraut; ergraut; ergreist etc.; alt wie Methusalem etc., wie ein Steinesel etc.; steinalt; stockalt; greisenalt; grau; greis; grau-, greis-, weiß-, silber-bärtig, -haarig, -köpfig, -lockig etc.; eis-, eisengrau etc.; alter(s)-grau, -schwach, -starr, -stumpf, -morsch etc.; abgelebt; verlebt; dekrepit; verwebt, verweppt (360 *h*); mit einem Fuß im Grabe stehend; an der Krücke; am Stabe etc.; greisenhaft; greisig etc.; altweibisch (260 *g*); matronenhaft (*k*) u. s. w.; altehrwürdig etc.; alt-eingeführt, -hergebracht etc.; eingewurzelt etc.; uralt; aus der Urzeit, Vorwelt; aus (oder vor) Olim's, Adam's, Noah's, Deukalion's, Ogyges' etc. Zeit; vor Menschengedenken; unvordenklich (98 *c*; 361 *d*); urvordenklich; undenklich; urdenklich etc.; vorgeschichtlich; prähistorisch; präadamitisch; vorwelt-lich, -isch; vorsündfluth-lich, -ig; antediluvianisch etc.; antik; archäisch; alterhaft; alterthümlich; altväterlich; altmodig etc.; althiebig (*k*); altjagdbar etc.; archaistisch; antikisch; antikisierend etc.; überalt; veraltet; verjährt; antiquiert; obsolet; altväterisch; altmodisch; unmodern; rococo; altfränkisch; altbacken; altgebacken etc.; überständig; überbauig; überjagdbar; überreif; faul-, fall-, tod-reif etc.; welk; verwelkt; verdorrt; dürr; faul; morsch etc.; abgestanden; schal; abgebraucht; abgenutzt (68 *o*) u. s. w.; abgegriffen; zergriffen; zerlesen; abgetragen; abgeschabt; abgeschliffen; verschliffen; verschabt; schäbig; fadenscheinig etc.; ramponiert; ruiniert; kaputt; entzwei.

m. abgestorben; gestorben; todt etc. (270 *e*).

Nr. 89. Rechtzeitigkeit; freie Zeit; Benutzung der Zeit.

Substantiva.

a. Zeitlage; Zeitverhältnisse; Zeitumstände; Zeitläuf(t)e; Junktur; Konjunktur; Konstellation; Aspekten; Auspicien; Prognostikon etc. (365 *a*); Wendepunkt; Wendung; entscheidender, kritischer

Nr. 90. Unzeitigkeit; Zeitmangel; Nichtbenutzung der Zeit.

Substantiva.

a. (vgl. 89 *a*) unpassende, ungeeignete, unrechte, falsche, ungelegene, ungünstige etc. Zeit; Unzeit; Unzeitgemäßheit (454 *a*); Unzeitigkeit; Inopportunität; Ungelegenheit; Unbequemheit: *contre-temps*;

Moment etc.; Krisis; der rechte, geeignete, passende, glückliche, günstige, gelegene, zu benutzende, wahrzunehmende etc. Zeitpunkt; Augenblick; Moment, Nu etc.; die rechte etc. Zeit; hohe Zeit; höchste Zeit; Gefahr im Verzuge; *periculum in mora* (472 *a*) etc.; Saison; Zeitgemäßheit (453 *a*); Rechtzeitigkeit; Gelegenheit; Tempestivität; Opportunität; Occasion; Anlafs; Veranlassung; günstige Umstände etc.; — Zeit zur Verfügung (Disposition); freie Zeit; Muße (486 *a*): Muße-Zeit, -Stunden etc.; *otium (cum dignitate)*: Benutzung der Zeit, des Moments etc.; Schlagfertigkeit; — ein wie gerufen Kommender: *lupus in fabula*; der Wolf in der Fabel; *Deus ex machina* (364 *b*).

ungünstige, widrige, widerwärtige, böse, schlimme etc. Stunde, Konjunktur, Umstände, Zeiten etc.; — Zeitmangel; knappe Muße; Unmuße; Übermaß, Überdrang der Beschäftigung, Arbeit etc.; — Nichtbenutzung der Zeit, der Gelegenheit etc.; Zeit-Vergeudung, -Verschwendung; Tagedieberei (446 *a*; 486 *a*) etc.; Verpaffen des Moments etc.; Treppenwitz (56 *c*): *esprit (pensées) d'escalier*; das Zuspätkommen (92 *a*).

Zeitwörter

b. die Zeit, Stunde, Gelegenheit —, den Zeitpunkt, Moment, Augenblick, Tag — benutzen (vgl. 482 *a*; *b*), wahrnehmen, ergreifen, festhalten, auskaufen, ausnutzen (433 *b*) etc.; die (sich zeigende, sich darbietende, schnell entflichende, nie wiederkehrende etc.) Gelegenheit etc. bei der Stirnlocke faffen, beim Schopf nehmen, nicht aus den Händen —, nicht entflichen —, nicht vorüber (vorbei) —, sich nicht entschlüpfen (entwischen, entgehen, entfahren) laffen etc.; das Eisen schmieden, so lang es heiß ist; Heu machen (das Getreide einfahren), während die Sonne scheint; Pfeifen schneiden, weil man im Rohr sitzt: zugreifen (so lange die Schüssel auf dem Tisch steht); sein Schäfchen scheren, ins Trockne bringen: Rosen pflücken, wenn sie blühen. — ehe sie verblühen; *carpe(re) diem* etc.; zur rechten Zeit kommen — wie Fische in den Fasten (*comme marée en carême*); wie gerufen kommen etc.; rechtzeitig auf dem Platz sein etc. (91 *b*); das Nöthige (was man braucht; schlagende Antworten etc.) *in promptu*, immer in Bereitschaft, gleich (schnell) bei der Hand —, zur Hand haben; schlagfertig sein etc.; es ist — die höchste Zeit (*a*), Gefahr im Verzuge (472 *a*), keine Zeit (kein Augenblick) zu

Zeitwörter.

b. (vgl. 89 *b*) die Zeit, Stunde, Gelegenheit, den Zeitpunkt, Moment, Augenblick etc., nicht benutzen, nicht wahrnehmen etc., verpaffen, aus den Händen —, entflichen —, vorüber, sich entgehen (entfahren, entschlüpfen, entwischen etc.) laffen: das Eisen kalt werden laffen, statt es zu schmieden etc.; Zeit vergeuden, verlieren, verschwenden, vertrödeln etc.: — Etwas zur Unzeit (*s. c*), zu früh, zu spät thun: die Haut des Bären feil bieten, ehe man ihn gefangen; Fische rufen, ehe man sie im Netz hat; Hui schreien, ehe man über den Berg ist (472 *b*); zu früh triumphieren etc.; (einen Posttag) zu spät kommen; den Brunnen zudecken, wenn das Kind ertrunken ist (492 *d*); den Stall zumachen, wenn das Pferd gestohlen ist; den Arzt holen, wenn der Kranke gestorben; Mostrich nach Tisch bringen; gute Einfälle hekommen, wenn die Gelegenheit dazu vorüber ist: den leidigen Treppenwitz (den *esprit d'escalier*) haben etc.: — keine Muße (Zeit) haben, finden; sich keine Zeit laffen, nehmen etc.; überstürzen; überhasten.

verlieren etc.; eine Minute später ist es zu spät (*c*): es gilt Eile; hier heißt's: sich — sputen, daran halten (s. 200 *d*) etc.; — sich in die Zeit schicken: temporisieren; lavieren: beffere, günstigere Zeiten, den rechten Zeitpunkt, seine Zeit abwarten, abpassen etc.; als *Cunctator* handeln (92 *a*) etc. — Muße, freie Zeit haben, sich schaffen etc.: seine Muße benutzen etc.: sich Zeit lassen, nehmen; Nichts überstürzen etc.; Eile mit Weile; *festina lente* (485 *e*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zur rechten etc. (s. *a*) Zeit etc. (91 *c*); pünktlich, genau — auf den (mit dem) Glockenschlag etc.: eben recht: passend (23 *e*); anpassend; bequem; (wohl)angebracht: geeignet: gelegen; opportun; günstig etc.; an der Zeit (23 *e*) etc.: im passenden Moment etc.: wie abgepaßt: wie gerufen; eben recht etc.: bei geeigneter Veranlassung: bei sich darbietendem Anlaß etc.: bei Gelegenheit, gelegen(heit)lich etc.; *à propos* (9 *k*; 10 *n*; 401 *c*); weil wir eben davon sprechen (reden); beiläufig —, nebenbei —, *en passant* —, *in parenthesi* — in Parenthese —, *par parenthèse* —, *ἐν παρόδῳ* —, *ἐκ παρόδου* — (bemerkt etc.); rechtzeitig (91 *c*); zeitgemäß; zeitläufig; *de saison*; *à la saison*; tempestiv: jetzt oder nie: im rechten Augenblick (wo's noth thut) bereit, gerüstet, fertig; schlagfertig etc.: noch eben zur rechten Zeit: im letzten Moment: noch grade vor Thorschluß; in der elften (zwölften) Stunde; einen Augenblick später wäre es zu spät gewesen (*b*): cilig[st]!; *cito*!: *citissime*! (200 *e*) u. s. w.; im entscheidenden (kritischen) Moment (Augenblick): zwischen Lipp' und Kelches Rand etc.: — in freier, freierer Zeit: in mit Muße: mit (in) Gemächlichkeit: gemaehlich: in Ruhe: ruhig: ohne Überstürzung, Hast etc.: *pian piano* (*va lontano*); sacht mit Bedacht (hat's am weitsten gebracht).

Adjektiva und Adverbia.

c. (vgl. 89 *c*) zur unrechten, falschen, ungeeigneten, ungelegnen, ungünstigen, unpassenden Zeit etc.; unpassend (24 *d*); ungünstig; ungeeignet; ungelegen: inopportun; unbequem: *intempestiv*(*e*): zur Unzeit; unzeitgemäß; unzeitig; außer der Zeit: *hors de saison*; *hors de propos*; *mal à propos*: *à propos de bottes*; ohne (passenden) Anlaß; nicht (oder nicht wohl: übel: un-)**angebracht**; nicht an der Zeit etc. (24 *d*); zu früh; vor der Zeit etc.; zu spät; *trop tard*, nach der Zeit; nach Thor-, Post-**Schluß**; einen Posttag zu spät; *moutarde après dîner* etc. (s. *b*); — unpünktlich: inexakt etc.; — ohne Muße, Ruhe etc.: überdrängt von —, im Überdrang von — Geschäften, Arbeit etc.: überhastet: überstürzt; sich überstürzend; übereilt; über Hals und Kopf (54 *k*: 85 *i*).

Nr. 91. Das Frühsein.

Substantiva.

a. das Frühsein: Frühzeitigkeit etc.: Frühe: Morgenfrühe etc.: Eile (85 *h*: 200 *a*; 485 *a*) u. s. w.; Schnelligkeit; Geschwindigkeit: Flinkheit; Hurtigkeit; Gewandtheit; Raschheit; rasches, expedites Wesen etc.: Bereitheit (418 *a*): Pünktlichkeit: Exaktheit; Promptheit; *promptitude* etc.: übereiltes Wesen: Über-

Nr. 92. Das Spätsein.

Substantiva.

a. das Spätsein, Zuspätsein, Zuspätkommen (90 *a*) etc.; Verspätung; Langsamkeit (201 *a*); Säumigkeit: Saumseligkeit: Saumsal; Zögerung: Verzögerung (84: 486 *a*); Verzug etc.: Abtrift [eines Schiffs 205 *a*) u. s. w.: Aufschiebung; Aufschub; Hinausschiebung (106 *a*; 477 *a*) u. s. w.: Hinhaltung; Ver-

hastung; Überstürzung; Hast; Unüberlegtheit; Beschleunigung etc.; Vorwegnahme (87 *a*); Anticipation etc.

schleppung; Protraktion: Vertagung (438 *a*); Prokrastination; Perendination; Prorogation; Prolongation; Verlängerung; das Lavieren; das Abwarten; ab-, zuwartende Politik; abwartendes Verfahren; *médecine expectante*; Bedachtsamkeit: Bedenklichkeit; Bedächtigkeit; Überlegung (320 *b*) etc.; Nachgedanken; *δεύτεραι φροντίδες* (*σοφωτεραι*); Häsitation (341 *a*) etc.; — ein Säumiger (486 *b*), Langsamer, Bedenklicher, Bedächtiger, Bedachtsamer etc.; Zauderer: Zögerer; Prokrastinator; (*Fabius*) *Cunctator* etc.; Spätling; Nachzügler (56 *b*) etc.; Posthumus; Nachgeborner etc.

Zeitwörter.

b. früh statthaben, stattfinden etc.; — früh, frühzeitig, rechtzeitig (89 *b*), zur rechten Zeit, nicht zu spät — auf dem Platz sein; auf dem Platz —, prompt, exakt —, pünktlich — sein etc.; Nichts versäumen, verpassen; die Gelegenheit bei der Stirnlocke fassen etc. (89 *b*); rasch, resolut handeln, zugreifen etc.; sich sputen; sich dran halten; sich tummeln; sich rühren; die Kelle nicht an der Pfanne kleben lassen (196 *b*; 485 *e*) u. s. w.; sich beeilen; eilen (200 *d*) etc.; sich übereilen (325 *e*); sich hasten; sich überhasten; sich überstürzen; unüberlegt handeln u. s. w.; beschleunigen etc. (485 *b*); früh reifen (da sein) machen; in einem Treibhaus etc. treiben (208 *b*); zuvor-, vor-eilen, -kommen etc.; vorwegnehmen; anticipieren etc.

Zeitwörter.

b. spät, zu spät kommen; [Etwas; sich] verspät(ig)en; langsam, säumig etc. sein; verlangsame(r)n etc.; säumen (201 *d*); versäumen; verpassen; trendeln; trenteln; trödeln; vertrendeln; vertrödeln; drucksen; † dröhnsen; nicht aus der Stelle (vom Fleck) kommen; schlendern; zögern (84 *b*; 201 *d*; 486 *c*); zaudern; zagen; schwanken; häsitieren; stocken (341 *b*) etc.; hinzögern; verzögern; auf-, hinaus-, auf die lange Bank (Bahn) schieben; auf die lange Bank ziehen, spielen, weisen, bringen; † in die lange Truhe legen; in die Länge [Etwas, sich] (vgl. 143 *g*) —, hinaus-ziehen; hinziehen; hinhalten; protrahieren; verschleppen; auf spätere Zeit —, auf den Nimmerles Tag (*ad calendas græcas*, s. 83 *a*) verschieben; vertagen (*sine die*); prokrastinieren; † vermorgen; perendinieren; prorogieren; prolongieren; verlängern (143 *g*) etc.; lavieren (199 *i*; 205 *b*); temporisieren; abwarten [wie der Hase läuft]; zuwarten; warten; seine Zeit abpassen; harren; lauern; erwarten etc.; Nichts übereilen, überstürzen etc. (s. 91 *b*); reiflich überlegen, erwägen, bedenken (320 *e*); die Sache beschlafen, überschlafen etc.; sich Zeit lassen, nehmen, gönnen (201 *d*; 486 *c*) etc.; *nonum prematur in annum* etc.; Zeit verlieren, vertrödeln (s. o.) etc.; weilen, verweilen etc.; suspendieren; einstellen; aufheben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. früh; früh am Tage, am Morgen; am frühen Morgen; in der (in aller) Frühe; in der Morgenfrühe; mit dem ersten Hahnenkräh (88 *g*), mit der Lerche, mit dem Morgenstern etc.; mit (vor) Sonnenaufgang;

Adjektiva und Adverbia.

c. spät (spat); spät — am Abend, in der Nacht etc. (88 *g*), — im Jahre (88 *f*); zu spät (90 *c*) etc.; verspätet; langsam (102 *e*) u. s. w.; säumig; saumselig; zögernd; kunktatorisch; dilatorisch etc.; trödelhaft; unpünkt-

vor Thau und Tag; bei Nacht und Nebel etc.; — frühzeitig: rechtzeitig (89 c); zur rechten Zeit: zu, bei guter Zeit; bei guter Tageszeit; beizeiten: bei Zeit(en): in Zeiten; zeit genug; zeitig etc.: bald (85 k): baldig etc.; schnell (85 i) u. s. w.; auch: flink; gewandt: expedit etc.; pünktlich; exakt; prompt; mit dem Glockenschlag (89 c); zur rechten Zeit bereit, fertig etc.; — zu früh (90 c); übereilt; überstürzt etc.; unüberlegt; vorgethan und nachbedacht.

Nr. 93. Priorität
(s. 55).

Substantiva.

a. Priorität (55 *a*); Anteriorität etc.: das Früher-Sein, -Kommen, Vorangehen u. s. w.; Erstgeburt etc.: — ein Vorangehender, etwas Vorangehendes (55 *b*; *c*); Vorgänger; Vorbote; Einleitung; Eröffnung u. s. w.; der Erstgeborne, Älteste etc.; Vorfeier; Vorfest; Vorabend; Vigilie; *veille*; Polterabend; Brautabend; Gunkel-, Nacht-, Vor-Hochzeit etc.; Vorwoche; Vorjahr etc. (98 *a*).

Nachgeborener; *Posthumus;* Nachwaise etc.; Nachfeier; Nachfest; Nachhochzeit; *lendemain* etc.; Nachwoche.

Zeitwörter.

b. (55 *e*) vorangehen; früher, eher, zuerst kommen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (55 *g*; 98 *c*) früher; vorangehend; zuerst u. s. w.; eher; ehe; bevor etc.; zuvor etc.; schon; bereits; allbereits etc.; vorher; vorherig; vorhin; † vorhinnig etc.

Nr. 94. Posteriorität
(s. 56).

Substantiva.

a. Posteriorität (56 *a*): das Später-Sein, -Kommen, Nachfolgen; Succession u. s. w.; Zweit-, Letztgeburt etc.; Sekundogenitur; Ultimogenitur etc.; ein Nachfolgender, etwas Nachfolgendes (56 *b*; *c*) u. s. w.; ein jüngerer —, der jüngste Sohn, Bruder; jüngere Kinder, Geschwister etc.; *secundogenitus; ultimogenitus; puîné; cadet;* der Letztgeborene, Nesthägchen, Nestküchlein, Nestquak(elchen), Nestling etc. (88 *e*; *d*); nachgebornes Kind; ein

Zeitwörter.

b. (55 *e*) nachfolgen etc.; später, hinterdrein, zuletzt kommen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (56 *g*; 99 *c*) später; nachfolgend; zuletzt; darauf: dann u. s. w.; nachdem; seitdem etc.; noch etc.; nachher; nachherig; hernach etc.

Nr. 95. Gleichzeitigkeit.

Substantiva.

a. Gleichzeitigkeit; Gleichheit, Identität, Zusammentreffen der Zeit; Koexistenz: Koincidenz; Synchronismus; Simultaneität; das Zugleich-Sein, -Geschehen etc., -Leben; Zeitgenossenschaft: Kontemporaneität; Zeitbürtigkeit; Jahres-, Altersgenossenschaft; Altersgleichheit; Gleichaltrigkeit; Gleichjährigkeit; Mitaltrigkeit; Koätaneität etc.; Tautochronismus; Isochronismus; gleiche Zeitdauer etc.; ein Gleichzeitiger, Mitlebender,

Zeitbürtiger etc. (*c*); Zeitgenofs: *Contemporain*; ein Gleichalter, Gleichaltriger etc. (*c*); Altersgenofs; Jahresgenofs; Koätan (389 *a*); Koäve; ein Mitgeborner; Zwilling; Drilling; Vierling etc.: Tausendling (Börne 4. 272) etc.; Mitzeit: Mitwelt: Nebenwelt; Jetztwelt (98 *a*).

Zeitwörter.

b. gleichzeitig —, zugleich — sein, existieren, geschehen, leben etc.; koexistieren; koincidieren; neben einander bestehen, einhergehen etc.; einander begleiten; zusammen-fallen, -treffen.

Adjektiva und Adverbia.

c. gleichzeitig: zur (in der, während der) selb[ig]en Zeit; im selben Augenblick (Moment, Nu etc.); synchronisch; synchronistisch; koexistent; koexistierend; koincident; koincidierend; simultan; zusammen; zugleich etc.; gleichalt; gleichalterig; gleichgealtert; gleichjährig; mitalterig; mitgeboren; mitlebend; zeitbürtig: zeitgenöfsisch; koätan; koäv; kontempor-al, -an, -är etc.; tautochron(isch); isochron(isch); gleiche Zeit dauernd, während etc.; neben einander hergehend etc.; *pari passu* etc.; während (präp. u. conj.); während deffen (dafs); während (dafs); whrenddem (dafs); indem; indeffen; derweil; dieweil; weil; solange (als); als; da; wie; sobald; wann etc.

Nr. 96. Zwischenzeit.

Substantiva.

a. (s. 57 *a*; 59 *a*; 85 *d*) Zwischenzeit; Zwischenraum; Intervall etc.; Zwischen-Spiel, -Akt (57 *a*) u. s. w.; Zwischen-Reich, -Regierung; Interregnum; *Interrex*; Zwischenkönig; Reichsverweser etc.; *Interim*; *Interimisticum*; *Provisorium* etc.; Pause; Ruhe; Stillstand; Waffenruhe; Waffenstillstand; *armistitium*: *armistice*; Einstellung der Feindseligkeiten etc. (106 *a*; 506 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. (59 *b*) eine Pause, ein Stillstand etc. tritt ein; dgl. eintreten laffen; pausieren; einstellen (die Feindseligkeiten) etc.; — ausfüllen (die Zwischenzeit, 81 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (85 *l*) in der Zwischenzeit; zwischen-zeitig, -weilig: inzwischen; indeffen; *interim* u. s. w.

Nr. 97. Gegenwart.

Substantiva.

a. Gegenwart; *Præsens*; Jetztzeit; Jetztwelt; Jetzt; Heute; der Tag; die Stunde; der Augenblick; die gegenwärtige, jetzige, heutige Zeit, Epoche; unsre Zeit; unser (das) Zeitalter, Jahrhundert; die Zeit, in der wir leben; Neuzeit; Neuwelt etc.; — der jetzige (der zeitige, augenblickliche etc., s. *c*) Zustand, Stand, Besitzstand; (*status*) *uti possidetis* (8 *a*); das jetzige, das irdische, zeitliche Leben, Dasein; das Leben auf Erden; die Welt; das Diesseits, Hier etc. (s. Ggstz. 99 *a*).

diese

Zeitwörter.

b. jetzt vorhanden (da) sein, existieren, gesehehen etc.: der Gegenwart angehören; — *vivre au jour la journée*; am Tage den Tag —, vom Tage auf den Tag —, von der Hand in den Mund — leben (448 *c*); den Tag im Tage verthun etc.: nur für die Gegenwart (nicht für die Zukunft) sorgen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. gegenwärtig: jetzt († jetzo, jetzunder; itzt etc.); *dato*; jetzig; heut(e); anheute; heutig; heut zu Tage; heutigen Tages; in unsern Tagen; bei unsern Lebzeiten; in dieser, der jetzigen, der heutigen, der gegenwärtigen, unserer Zeit, Epoche; in diesem, in dem jetzigen, im gegenwärtigen, in unserm Jahrbundert, Zeitalter; in diesem, im gegenwärtigen, im jetzigen, im Augenblick, Moment (85 *i*: 98 *c*; 99 *c*); in der Gegenwart, Jetztzeit etc.; in diesem —, im laufenden — Monat, Jahr etc.; *hujus mensis, anni*; *mensis, anni currentis*; *hoc anno*; *anno currente* etc.; zur Zeit; augenblicklich (85 *i*; derzeit (85 *l*); derzeitig; dermalen (98 *c*; 99 *c*); dermalig: eben jetzt; jetzt gleich; sofort (85 *i*: 99 *c*); auf dem Fleck; wie man geht und steht (479 *c*); *stante pede* u. s. w.; † heint, heunt(e), hinte etc., diese Nacht: heu(e)r; in diesem Jahre; heurig etc.; bis jetzt (98 *c*); bisher; bislang; bis *dato*; bis heute etc.; seitdem; seither(o); seitherig; zeither(o); zeitherig etc.; von jetzt, von heute ab, an (99 *c*); *a dato* an; seit heute etc

Nr. 98. Vergangenheit.

Substantiva.

a. Vergangenheit (nahe, nächste, ferne, fernste); *Praeterium*; *Imperfectum*; *Plusquamperfectum* etc.; gewesene, frühere, vergangne, längst vergangne, alte, uralte, graue, (längst) dahingeschwundene, entschwundene, ferne, weit entfernte — Zeit, Zeiten, Tage, Stunden, Jahre, Jahrhunderte, Welt etc.; Zeiten etc., die gewesen (vergangen etc.) sind; *tempi passati*; (*neiges d'antan*; unvordenkliche etc. Zeit (s. 88 *l*); Olims Zeit; Alterthum; graues —, Ur-Alterthum; Zeitferne; die Zeit, Welt unsrer Väter etc. (s. u.): die gute alte Zeit; das Ehedem (s. *c*), Vordem, Ehemals, Vormals, Vordiesem, Einst (vgl. 99 *a*), Damals, Gestern etc.; Vorzeit: Vorwelt; Vorgeschlechter; frühere etc. Generationen, Geschlechter; Väter (11 *d*); Eltern; Vorfahren: Vorväter; Altväter: Urväter; Vor-, Ureltern; Ahnen; Vor-, Ur-Ahnen; unsre Vordern, Alt-, Vorvordern etc.; Urzeit; Urwelt etc.; Schöpfungszeit etc.: Urweltkunde; Vorwesenkunde; Pa-

Nr. 99. Zukunft.

Substantiva.

a. Zukunft (nahe, nächste, ferne, fernste); *Futurum*; *Futurum exactum*; *Paulopostfuturum* etc.; kommende, künftige, zukünftige, späte, spätere, folgende etc. Zeit, Zeiten, Tage, Stunden, Jahre, Jahrhunderte, Geschlechter, Generationen etc.: künftig (später, nächst, demnächst etc.) bevorstehende, in Aussicht stehende, zu erwartende, zu hoffende, zu (be)fürchtende etc. Zeit(en), Ereignisse etc.; die nächste, nächst (unmittelbar) folgende Zeit; die nächsten Augenblicke, Stunden, Tage etc.: das Werden etc.; das Kommende, Künftige, Werdende, Morgen, Einst, Dereinst etc.; die künftige —, jene Welt (s. Ggstz. 97 *a*); jene Sphären; das Jenseits, Drüben; das zukünftige, das ewige Leben, Dasein; das Leben nach dem Tode, im Himmel etc.: das Sein nach dem Tode; Fortdauer; Fortexistenz; Fortleben; Postexistenz etc.: — die Zeit — nach uns, — nach unsrem Leben, — unsrer Nachkommen, Enkel etc. (s. u.);

läontologie (226 *a*); Paläontographie; Paläozoologie; Palaophytologie etc.; Archäoanthropologie etc.; Antediluvianer etc.; Alterthumskunde; Archäologie; Antiquität(enkunde); Rost des Alterthums; *aruga nobilis*; *patina antiqua* etc.; Kunde des Vergangnen, Geschehenen; Geschichte (391 *a*); Historie: Welt-Geschichte, -Historie etc.: früheres Sein, frühere Existenz; Präexistenz etc.: der frühere Stand, Zustand; *status quo ante* (8 *a*; vgl. 467 *a*); *pristinus status* etc.; Vorabend (93 *a*); Vorfeier; Vorfest; *veille* u. s. w.; Vorwoche; Vorjahr etc.; — Rückblick aufs Vergangne (374 *b*); Rückschau etc.; Rückerinnerung; Erinnerung (361 *a*) u. s. w.; Lobpreiser der Vergangenheit, der alten (vergangnen) Zeiten, Schwärmer dafür; *laudator temporis acti* (209 *a*) u. s. w.: Einer aus der guten alten — Zeit, Schule etc.; Einer vom alten Schrot und Korn: alter, biederer etc. Degen, Deutscher etc.

Nachzeit; † Afterzeit; Folgezeit; Nachwelt; † Afterwelt; Enkelwelt; Folgewelt; Spätwelt; † After-, Enkel-, Folge-, Nach-, nachkommende, nachwachsende Geschlechter, Generationen etc.; Nachkommen (11 *d*); Nachkommenschaft; Kinder; Enkel; Urenkel; Enkelschaft; Erben; Posterität etc.; — der Schoß der Zeit(en), der Zukunft; der zukunftschwangre Schoß der Zeit etc.: — Tag der Ernte, der Garben etc., des Gerichts: jener Tag; *Dies ira, dies illa*: der jüngste Tag; das jüngste Gericht; Welt-Ende, -Untergang, -Brand: Weltenbrand; das Ende der Welt, aller Dinge, der Tage etc.; das 1000jährige Reich; Chiliasmus; Millennium etc; — Richtung des Geists auf die Zukunft; Blick in die Zukunft: Erwartung (363 *a*; 602 *a*); Anwartschaft etc.; Hoffnung; Furcht (604 *a*) etc.; Ahnung; Vorahnung; Vorgefühl; Voraussicht; Vorausverkündung; Prophezeiung etc.; Spekulation (441 *a*; 363 *a*; 365 *a*; 480 *a*) etc.: Aussicht; Prospekt; Programm (70 *g*; 363 *c*; 441 *a*) u. s. w.; — Anticipation (83 *a*); Vorwegnahme etc.; Vorschufs (787); Nachnahme: *remborso*; *remboursement*; Postvorschufs etc.: Auslage: Verlag etc.; Kostenvorschufs etc.; der, die Zukünftige; Braut; Bräutigam (s. 630 *a*) u. s. w.; — Nachfolger; Folger; Thronfolger (s. 544) u. s. w.; Anwärter (363 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. gewesen, vergangen, vorüber, vorbei etc.; (längst) dahingeschwunden, entschwunden, verschwunden etc. —, gestorben, todt, begraben etc. sein: darüber ist Gras gewachsen etc.: der Vergangenheit —, einer gewesenen, frühern Zeit (Epoche), der Geschichte angehören etc.; — auf Vergangnes, Entschwundnes zurück-blicken, -schauen; es sieh (wieder) in die Erinnerung, ins Gedächtnis zurückrufen; sich erinnern; gedenken (361 *f*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. künftig, zukünftig etc. sein, kommen: in (naher, ferner etc.) Aussicht —, zu erwarten —, zu hoffen —, zu (be)fürchten — sein, stehen (338 *b*; 363 *d*); bevorstehen, vorstehen, drohen; an-, herandrohen; nahen: an-, heran-, † herbeinahen; herbeikommen; vor der Thür sein, stehen; an die Thür klopfen, pochen; anklopfen, anpochen etc.; — Einst wird kommen der Tag; ἔσσεται ἦμαρ etc.; — in der Zukunft (Zeiten) Schoße liegen, ruhen, schlummern, verborgen (verhüllt) sein (113 *b*) etc.: — soll noch erst, — z. B. kommen, geschehen, geboren werden etc.; ist noch nicht dagewesen etc. (83 *c*); — *après nous le déluge* etc. — werden: geboren werden; schon als

kommend, nahend — zu spüren, zu verspüren, zu wittern sein. — sich (ver)spüren, wittern lassen: im Anzug sein: anrücken: an-, auf-, herauf-, hervordämmern etc.; am Horizont auftauchen, eben hervor-brechen, -treten etc.: *Coming events cast their shadow before*: So schreiten auch den großen | Geschicken ihre Geister schon voran | und in dem Heute wandelt schon das Morgen; ahn(d)en: vor-, voraus-ahn(d)en, -fühlen, -empfinden, -verspüren etc. (365 *h*); vorher-wissen, -sehen, -verkünden: prophecieen u. s. w.; in Aussicht haben, nehmen: spekulieren (441 *c*): erwarten etc. (363 *d*); (er)hoffen etc. (602 *b*); (be)fürchten u. s. w. (472 *b*; 604 *b*); — antizipieren (83 *h*): vorwegnehmen etc.; vorausbezahlen: pränumerieren, subskribieren: abonnieren etc.; auslegen; verlegen: vorschießen: vorstrecken u. s. w. (787): als Vorschuß wahrnehmen; nachnehmen: remboursieren: rimborsieren etc. — nach dem Tode —, im Jenseits etc. — fortleben, fortdauern, fortexistieren etc. (82 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. in vergangen (s. u.): vergangen; jüngst, nächst, lang, längst **vergangen, verwichen**: eben; soeben; in diesem Augenblick, Moment (97 *c*); vor einer Sekunde, Minute etc., vor wenigen, einigen Augenblicken etc.; vor (ganz) Kurzem, kurzer Zeit; jüngst; neulich; neuerlich(st); vor einiger —, längerer —, langer —, sehr langer — Zeit; vor Jahren; vor grauen Jahren; vor Jahrhunderten: vor Zeiten; vor (seit) Alters, Uralters, Menschen(ge)denken; vor, seit, in Olims Zeiten; in un-, urvordenklichen Zeiten; vor, seit undenklichen etc. (88 *l*) Zeiten u. s. w.: antediluvianisch u. s. w.: paläontologisch: paläozoologisch (vgl. *a*) u. s. w.: vordem; vor Diesem: ehedem: † ehedessen: ehemals: ehemalig; vormals: vormalig; sonst; sonstig: früher; weiland; gewesen: *ci-devant*; *quondam*: ex-, Alt- (z. B. **-Ammann, -Schuldheiß** etc.): einst (vgl. 99 *c*); einstig; einsten(s): dereinst; dereinstig, voreinst; voreinstig; einstmals; einstmalig: einsmals; einmal: einst einmal; mal etc.: damals (damalen): damalig etc.; Anno damals: Anno Toback; Anno Schwartenleder etc.: zur damaligen Zeit: dermalen (97 *c*): dermalig etc.: vergangen (s. o.): letzt-**vergangen, -verwichen**; vorig: vor-

Adjektiva und Adverbia.

c. in Zukunft: in nächster —, naher —, einer nicht fernen —, in einer ferneren, spätern, in ferner, später —, in der fernsten, spätesten — Zukunft, Zeit: diesen, in diesem, im nächsten Augenblick: gleich: sogleich: (al)sofort: augenblicklich u. s. w. (97 *c*; 85 *i*): in der nächsten Zeit: in den nächsten Tagen, Wochen, Monaten, Jahren etc.; nächster Tage etc.: nächstens: in kurzer Frist, Zeit; in, binnen Kurzem; innerhalb, binnen weniger (einiger) Stunden, Tage, Wochen etc.: demnächst etc.: den nächsten, nächstfolgenden, (unmittelbar) folgenden, kommenden, bevorstehenden, einstehenden, instehenden Tag, Sonntag etc., Termin, Zeitraum, Monat etc.: nächste Woche etc.: nächstes Jahr etc.; nächste Nacht; †heunt, heint, hiute: † heuntig etc.: morgen (am Tage, des Tages): morgend: morgig; übermorgen: übermorgen: übermorg-end, -ig etc.: — kommend; künftig: künftighin (s. u.): zukünftig: *in spe*; *en herbe*; in [naher] Aussicht (stehend): designiert: *designatus*: zu erwartend; bevorstehend (363 *e*: 435 *d*); zu hoffend: zu (be)fürchtend; drohend; anrückend; im Anzug: imminent; impendent: nahend; nahe; nahe in Aussicht stehend etc.: nächst: dem-

vorig; vergangne (vorige, letzte) Nacht; nächten; gestern; gestrig; vornächten; vorgestern; ehegestern; vorvorgestern; ehe-, vor- etc. gestrig: vorige etc. Woche: vor-, letzt-**wöchentlich**, **-wöchig**; im vergangnen etc. Monat; *mensis præteriti;* im vergangnen (vorigen, letzten) Jahr; *anno elapso, præterito* u. *anni præcedentis* etc.; vorjährig: firn (fern; † ferden; fernd etc.); fernig; † ferndig; † vorferndig; vorvorjährig etc.; vorher (93 *c*); vorherig; vorhin; † vorhinnig etc.; vergangen (s. o.); vorüber; vorbei; gewesen; entschwunden; verschwunden; dahingeschwunden; längst dahingeschwunden; dahingeschieden; gestorben (265 *c*) u. s. w.; begraben; vergessen; verjährt; (unwiederbringlich) dahin, fort, weg, vorbei, verloren etc.; — bis jetzt (97 *c*), bis heute, bis heutigen Tag, bis *dato*; bisher; bislang etc.; von da; von damals, von jener Zeit, von jenem Tage etc. — an, ab, her; seitdem; seither(o); zeither(o); seitherig, zeitherig etc.; schon (93 *c*) u. s. w.; ehe; bevor u. s. w.

nächst — zu erwartend, erscheinend; unter der Presse; in Vorbereitung (478 *c*); vorbereitet; in Arbeit, Bearbeitung, in der Mache; unter dem Hammer; auf dem Ambofs; auf dem Tapet; unter der Feder; angekündigt etc.; beabsichtigt; *in petto* etc.; — nach einiger, längerer, langer, sehr langer, unendlicher Zeit; [einige etc. Zeit] hernach; nachher; später; nachherig; nachdem; nach Diesem; nach; danach; darauf; dann (94 *c*) u. s. w.; — im Schofs der Zukunft, der Zeit(en) liegend, ruhend, schlummernd, verhüllt etc.; möglicherweise — kommend, — künftig; eventuell u. s. w. (112 *c*; 117 *c*; 336 *c*); noch nicht — da, dagewesen; im Keim; als Embryo; *nasciturus*; werdend; im Lauf der Zeit; mit der Zeit; allmählich (26 *f* etc.) u. s. w.; früher oder später etc.; einst (vgl. 98 *c*): einsten(s); dereinst; dermaleinst; dermaleins; einstig; der(mal einstig; einstmals; dereinstmal; einstmalig; dereinstmalig; einmal; künftig (ein)mal etc.; — nach unsrem Leben; nach unsrer Zeit: nach uns; in der (zur) Zeit unsrer Kinder, Enkel etc.; — am Ende aller Tage, der Welt; am jüngsten Tage (83 *c*); am Tage des Gerichts etc. — vorweg (**-nehmend**, **-genommen** etc.); im Voraus; voraus(-bezahlt etc.); auf, gegen, als Vorschufs etc. (*b*); vorgegeffen [Brot]; auf dem Halm [die Ernte verkaufen]; *anticipando* etc.; im Voraus, auf Vorrath, auf Lager, † auf Abenteuer [arbeiten] etc.; — künftighin (s. o.), von nun an; von jetzt (heute) ab, an (97 *c*); *a dato;* von diesem Tage (dieser Zeit) an; seit — heute, diesem Tage, dieser Zeit etc.; seitdem (98 *c*) u. s. w.

3°. Zeit mit Bezug auf die Häufigkeit des Vorkommens.

Nr. 100. Häufigkeit.

Substantiva.

a. Haufigkeit; † Ottheit; Frequenz; (häufige) Wiederkehr; Wiederholung (79 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. häufig, oft, zahlreich etc. sein, vorkommen, sich finden (78 *i*) u. s. w.;

Nr. 101. Seltenheit.

Substantiva.

a. Seltenheit; † Unhäufigkeit; das seltne Vorkommen; Rarität (69 *c*; *f*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. selten, nicht oft, nicht häufig, † unhäufig). nur vereinzelt sein,

Etwas, sich wiederholen u. s. w. (79 *e*; 68 *i*).

wenig vorkommen; ihrer wenig, gering an Zahl sein (78 *i*) etc.

vorkommen, sich finden, sich zeigen; eine Seltenheit, seltene Erscheinung, etwas Seltnes (69 *f*) sein;

Adjektiva und Adverbia.

c. oft; öfter(s); häufig; nicht selten; oftmals; oftmalig; manchmal; manch liebes Mal; manchmalig; zuweilen (vgl. 101 *c*; 46 *d*); sehr oft; † unzählig oft; unzählige mal; in manchen, vielen, häufigen, tausend (und abertausend), zahllosen, den meisten, in einer Unzahl von Fällen, Beispielen etc.; bei manchen etc. Gelegenheiten, Anlässen etc.; meist(ens); gewöhnlich; immer; fast immer; immer wieder; wiederholt; wiederholentlich; fortwährend (82 *d*), unaufhörlich etc. — sich wiederholend etc. (s. 68 *o*; 78 *k*; 79 *f*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. selten; nicht oft; nicht häufig; unhäufig etc.; selten —, nur einmal vorkommend (18 *h*) u. s. w.; vereinzelt (44 *q*; 46 *d*; 62 *f*); zerstreut; dünn gesäet; *sparsim*; hin und wi(e)der; hie(r) und da; dann und wann; † nun und dann; mitunter; zuweilen u. s. w. (vgl. 100 *c*); (kaum) ein oder [und] das andre Mal; kaum (schwerlich) — öfter, — ein zweites (andres) Mal, — je(mals); in wenigen, seltenen, einzelnen, vereinzelten, einigen Fällen (Beispielen, Exemplaren etc.); ihrer wenig; gering an Zahl etc.; ein(mal) für allemal (56 *g*).

Nr. 102. Periodicität
(s. 53; 68).

Substantiva.

a. Regelmäßigkeit (53 *a*) der Wiederkehr; regelmäßige Wiederkehr; Rhythmus (222 *a*) etc.: Hebung und Senkung; Arsis und Thesis etc.: Puls(schlag); Systole und Diastole etc.; Periodicität; Periode; Cyklus; Turnus (53 *a*) u. s. w.; Rotation; Umdrehung; Achsendrehung; Revolution; Umwälzung; Umlauf; Umlaufszeit; Jahr (86 *b*); platonisches Jahr u. s. w.; **Jahres-Tag**; **-Feier**; † Jahrzeit; Gedächtnis-, Sterbe-, Todes-; Geburts-; Namens- etc.; Kalender-**Tag**; Geburts-, Namens-, Wiegen- etc.; Gedächtnis-, Todten-**Fest**, **-Feier** etc.; Seelen-, Todten-, Gedächtnis-**Messe** (270 *b*; 391 *a*); Säkularfeier; Centenarium (78 *f*) u. s. w.; abwechselnde Folge; Alternation (56 *a*); Abwechselung; bunte Reihe etc.

Zeitwörter.

b. regelmäßig wiederkehren (68 *i*), erscheinen, sich einstellen, vorkommen etc.: eine Periode, Reihe, einen Turnus bilden; eine regelmäßige Bahn, einen Kreis, Kreislauf, eine Ellipse, elliptische etc. Bahn beschreiben; umlaufen; sich umwälzen; revolvieren; rotieren; sich im Kreise bewegen, drehen, umdrehen (221 *e*) etc.; — sich rhythmisch, takt-gemäß, **-mäßig**, im nach dem Takt bewegen (222 *c*) u. s. w.; Takt halten (86 *c*) etc.;

Nr. 103. Unregelmäßigkeit
(s. 54; 69).

Substantiva.

a. Unregelmäßigkeit; Regellosigkeit; Irregularität; Ungesetzmäßigkeit; Arrhythmie; das Intermittieren (54 *a*; 69 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. unregelmäßig: regellos sein, sich bewegen etc.: ohne Regel (Gesetz), sprung-, ruckweise etc. (*c*) sich bewegen, vorkommen etc.; springen etc.: intermittieren; aussetzen (59 *b*; 54 *h*) u. s. w.

pulsieren; pulsen etc.; — sich jähren, jährigen; jährig werden: seinen Jahrestag etc. (*a*) feiern, erleben, begehen etc.; — alternieren (12 *b*; 56 *e*); eine abwechselnde Reihenfolge, eine bunte Reihe bilden; mit einander abwechseln: einander ablösen: wechseln etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. regelmäßig (wiederkehrend): periodisch; cyklisch; rhytbmisch; alternierend (53 *k*) u. s. w.: — jährig: jährlich; alljährlich; (all-) **monatlich, wöchentlich, täglich** (tagtäglich), **stündlich** (86 *e*) u. s. w.; pünktlich, regelmäßig mit dem Glockenschlag (68 *n*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unregelmäßig, regellos (54 *k*; 69 *h*) u. s. w.: intermittierend; in unregelmäßigen Intervallen: mit regellosen, willkürlichen Pausen, Unterbrechungen; in einzelnen Rucken, Sprüngen; ruck-, stoß-, sprungweise; sprunghaft; ohne Stetigkeit (59 *c*) u. s. w.; vereinzelt: rhapsodisch (44 *q*: 46 *d*) u. s. w.

4°. Zeit in Bezug auf Bewegung
s. Nr. 200: 201.

Abtheilung VII.

Veränderung.

Nr. 104. Veränderung; Veränderlichkeit.

Substantiva.

a. Veränderung: Änderung (s. 465 *a*; 466 *a*) u. s. w.; Radikaländerung etc.: Abänderung: Umänderung; Wechsel: Wandel (*f*): Variation: Modifikation; Modulation: Alteration; Innovation; Neuerung; Neolog-ie, -ismus (407 *c*) etc.; Abweichung etc.; Witterungs-, Luft-Veränderung (246 *a*) u. ä. m.

b. Umbildung; Umformung; Umgestaltung; Umdeutung (375 *a*) u. s. w.: Umwandlung (108 *a*); Verwandlung; Metamorphose (88 *b*; *c*) u. s. w.; Morphologie (177 *a*); Metamorphie; Metamorphismus; Transformation; Transmutation; Transfiguration; Transsubstantiation; Transanimation; Transkorporation; Metempsychose; Seelenwandrung;

Nr. 105. Nicht-Veränderung; Beharrlichkeit.

Substantiva.

a. Nichtveränderung: das Beharren, Fortbestehen[1], Fortdauern etc.; Beharrlichkeit: Fortbestand; Fortdauer (82 *a*): Unvergänglichkeit u. s. w.; Ausdauer; Dauer; Felsendauer; Dauerbarkeit; Dauerhaftigkeit; Durabilität; Permanenz; Persistenz; Ständigkeit; Stätigkeit (Stetigkeit); Beständigkeit; Bestand (84 *a*) u. s. w.; Solidität: Festheit; Festigkeit (229 *a*) u. s. w.: Unerschütterlichkeit (420 *a*); Unwankbarkeit; Standhaftigkeit: Standfestigkeit; Bestandfestheit; Stabilität; Unbeweglichkeit; Ruhe (197 *a*) u. s. w.; Gleichmuth; Stoïcismus etc.; Quietismus etc.: Unveränderlichkeit; Unwandelbarkeit: Invariabilität; Immutabilität etc.; Unbiegsamkeit; Unbeugsamkeit; Inflexibilität; Unflektierbarkeit; Indeklinabilität; Flexionslosigkeit; Unbeugbarkeit; Unbiegbarkeit: Steifheit; Steifigkeit; Steife; Ankylos-e, -is; Gelenksteifigkeit; Ungelenkheit, Ungelenkigkeit etc.: Starrheit; Hartnäckigkeit; Halsstarrigkeit; Pertinacität; Störrigkeit (422 *a*) u. s. w.; — Erhaltung (476 *a*), Konservierung, Konservation, Bewahrung etc. des Alten, (Alt-)Hergebrachten etc.; das Haften, Hangen am Alten (431 *a*; *b*) etc.: kooservative Gesinnung; Konservatismus; Konservativismus etc.; — Mohren-Wäsche, -Bleiche (119 *b*).

b. (s. *d*) etwas Festes, Unerschütterliches, Unveränderliches etc.; Polar-, Pol-, Angel-, Nordstern; Angel (114 *a*); Angelpunkt; Pol; „der ruhende Pol in der Erscheinungen Flucht“; ein Fels (an dem die Wogen abprallen etc.); *rocher de bronce*; ein Thurm (in der Schlacht, Feldschlacht); Eiche, Eichbaum; Steineiche (118 *b*) u. s. w.: Pfeiler;

(Wieder-)Einleibung, Einkörperung (224 *a*) u. s. w., Verkörperung, Verkörperlichung, Einfleischung; Inkarnation; Avatar(a) u. s. w.

Pfeiler; Grundpfeiler; Stütze; Grundbau; Grundstein; Grundlage; Grund; Basis; Fundament; † Füllmund etc. (55 *c*; 155 *b*); — ein unvergängliches Gedächtnis etc.; *monumentum ære perennius* etc.; *character indelebilis* etc. — Anhänger, Freund, Bewundrer, Lobredner etc. des Alten, der guten alten Zeit etc.; ein Konservativer (431 *b*); *laudator temporis acti;* Feind des Neuen, der neuen Zeit, der Neuerungen, des Fortschritts etc.; Rückschrittsmann; Reaktionär; Heuler; Heulmeier (496 *c*) etc.; — Quietist etc. — inflexibler Redetheil: *Inflexibile*; *Indeclinabile;* Partikel etc.

c. grammatische Veränderung; Flexion (14 *b*); (Wort-)Biegung, Beugung, Abwandlung, Umendung; Deklination; Konjugation; Motion, Geschlechts-**Biegung, Abwandlung** etc.; Komparation, Steigerung etc.

d. Veränderung des Platzes, der Stelle; Umsetzung; Versetzung (111 *a*) u. s. w.; Verpflanzung; Translokation; Umstellung; Permutation (70 *e*) u. s. w.; Wortversetzung; Inversion etc.; Krankheitsversetzung: Metastase; Metastasis; Apostasis; Aposkemma etc.; Versetzung in Schulen; Klassenversetzung: Certation etc.; Transposition; Transkription etc.

e. Wendung; Umwendung; Umdrehung: Umkehrung etc.; — Übergang in etwas Andres (106 *a*; 107 *a*; 108 *a*) u. s. w.; Umwälzung, Umsturz (109 *b*) u. s. w.

f. Veränderung (*a*); leichter, häufiger, fortwährender, stet[ig]er etc. Wechsel, Wandel (*a*); Veränderlichkeit (16 *b*); Wandelbarkeit: Wankelbarkeit; Wankelhaftigkeit; Wankelherzigkeit, Wankelmuth; Wankelmüthigkeit; Unbeständigkeit (85 *b*); Unbestand; Unentschiedenheit (421 *a*); Unentschlossenheit; Irresolution; Flatterhaftigkeit; Flattrigkeit; Flatterkeit; Flüchtigkeit; Variabilität; Mutabilität; Mobilität (196 *a*) u. s. w.; Motilität; Beweglichkeit (196 *a*; 485 *a*); *Perpetuum mobile;* Unstetigkeit; Quecksilbrigkeit; Rastlosigkeit; Ruhelosigkeit; Unruhe; Unrast; Instabilität; Impermanenz; das Hin- und Herschwanken, Fluktuieren, Oscillieren etc.; Fluktuation; Oscillation; Vibration; Fibration; Schwingung; Schwankung; das Hin und Her (222 *a*; 223 *a*); das Auf und Ab, Auf und Nieder; Ebbe und Fluth; Wechselfälle (des Lebens, Glücks etc. 112 *a*); Wechsellaune (423 *a*); Aprillaune; April-Wetter, -Witterung, -Monat; April etc.; Wetterwendigkeit; Wetterlaunigkeit; Launenhaftigkeit etc.; Wandel-, Wechselfarbe; Changeant; Schillerfarbe; Schillertatt; Schiller; Wechselfarbigkeit etc.; Unzuverlässigkeit; Unsicherheit etc.; Flug-, Flog-, Treib-, Trieb-, Well-, Schwimmsand etc.; Proteus; Proteus-Natur etc.; Vertumnus; *Vertumnis, quotquot sunt, natus iniquis; nil fuit umquam | sic impar sibi*; Chamäleon; Quecksilber (196 *a*); Jemand von Flandern; flandrischer Flattergeist; ein Flatterhafter (421 *a*); Flatterer; Flatterling; Schmetterling; Einer, der sich nach jedem Wind dreht; Wetter-Hahn (151 *d*; 223 *b*; 352 *a*), -Fahne; Windfahne; *girouette* u. s. w.; ein Spiel des Windes (der Winde) etc.,

Manteltrager (377 *d*) u. s. w.; ein Neuerungssüchtiger, Neuerer; Neolog; Umstürzler; Umsturz-**Mann**, -**Partei**; Revolutionär etc.; Wühler: Wühlhuber etc. (495 *b*).

Zeitwörter.

g. ändern (14 *e*; *f*): abändern: umändern; verändern; alterieren; variieren; modificieren; modulieren; Änderungen (*a*) vornehmen, bewirken, erleiden etc.; sich ändern etc.; eine andre Form, Gestalt etc., ein andres Anssehen, Gesicht etc. bekommen, annehmen etc.; aus andern Augen sehen; ein verändertes Aussehen, Wesen etc. haben, angenommen haben, bekommen etc.: anders werden; wechseln; abwechseln; verwechseln (111 *b*); wandeln; umwandeln (108 *c*); verwandeln: umgestalten; umformen: umbilden: umdeuten (375 *b*): drehn und deuteln u. s. w.; metamorphosieren: transformieren; transfigurieren; transmutieren: transsubstantiieren: umsetzen; umstellen; translocieren; transponieren; transkribieren; permutieren (70 *h*); versetzen; verpflanzen; umpflanzen; certieren; invertieren; umdrehen; umwenden; umkehren; umstürzen (109 *c*) n.s.w.; wenden, drehen etc.; in Etwas übergehen (108 *c*), übergehen machen u. s. w.: das Blatt dreht, wendet sich; nicht so bleiben etc.: abweichen etc.; neuern, erneuern; neologisieren etc.: anders kleiden; umkleiden; umziehen (s. *k* Schluſs).

Zeitwörter.

c. unverändert (*d*) u. s. w. — unveränderlich u. s. w. — sein; Kann auch ein Mohr seine Haut wandeln oder ein Parder seine Flecken? einen Mohren waschen, bleichen etc. (119 *c*); nicht —, Nichts (kein Jota, kein Tüttelchen) —, sich nicht — (ver-)ändern; bleiben (84 *b*); unverändert —, so, wie es ist —, Dasselbe (Derselbe etc.) —, das Nämliche —, der (die, das) Alte —, in der alten (derselben, der nämlichen, in unveränderter) Weise —, im alten (im frühern) Zustand —, *in statu quo* —, beim Alten —, ganz wie früher (wie sonst) —, im alten Gleise —, im alten Schlendrian — bleiben: unverändert —, so, wie es ist —, *in statu quo* —, beim Alten —, im alten Gleis (Schlendrian) etc. [be]laſſen, erhalten, bewahren, konservieren; Nichts (kein Tüttelchen) hinzuthun (hinzufügen, zusetzen) und Nichts ab- (fort-, weg-) nehmen, weglaſſen etc.; in der alten Weise etc. fortgehen, fortfahren, fortführen etc.; so beibleiben; beharren (84 *b*); verharren; ausharren; ausdauern; fortdauern; dauern; bestehen; fortbestehen (82 *c*); beständig bleiben; perennieren; permanieren: nicht aufhören: nicht abreiſsen; kein Ende haben, nehmen (82 *c*) u. s. w.: Andres überdauern, überleben (84 *d*) etc.: nichts Neues auf die Bahn bringen; das Alte —, sich — immer wiederholen (79 *e*) u. s. w.; stehen bleiben; [fest]stehen (wie eine Mauer, wie ein Thurm): auf derselben Stelle (auf demselben Fleck) bleiben, stehen bleiben; nicht von der Stelle — gehen, weichen, wanken, sich rühren, rücken (197 *c*) n. s. w.; bei der Stange bleiben etc.; wovon nicht abgehn etc. (z. B. 348 *b*; 420 *b*; 422 *b*) etc.; vor Anker liegen; festen Fuſs gefaſst —, Wurzel geschlagen —, Platz gegriffen haben etc.: eingewurzelt sein etc.; einwurzeln (123 *c*; 134 *d*; 431 *c*) etc.; fest stehen; still stehen; ruhig stehen; ruhen etc.; fest machen: befestigen (43 *r*); fest — stellen, — setzen, — halten, — mauern, — schrauben, — gründen u. s. w.; fixieren (197 *c*; 405 *n*); stabilieren (wie einen *rocher de bronce*); stabilitieren etc.; konservativ sein; das Alte — in Ehren halten, — bewah-

ren, — (aufrecht) erhalten etc.; Das Alte ist gut zu behalten; *Nolumus leges Angliæ moveri;* den Neuerungen — widerstreben, sich widersetzen, Feind sein, einen Damm entgegensetzen etc.

h. (s. *g*; *c*) grammatische Veränderungen machen; [Wörter] flektieren; biegen; beugen; abwandeln; umenden; deklinieren; konjugieren; movieren; komparieren; steigern etc.

i. (s. *g*; *f*: *k*) anders als sonst u. s. w., veränderlich, unbeständig u. s. w. — sein; fluktuieren (223 *c*) u. s. w.; oscillieren; vibrieren etc.; wechseln (*g*; 423 *b*); changieren; schillern (41 *e*); (hin und her) schwanken (419 *b*; 421 *b*), wanken, flattern, flittern. flirren (223 *c*), flurren etc.; umher flattern, fliegen, gaukeln, tändeln etc.; auf und ab (auf und nieder) wogen, fluthen; ebben und fluthen etc.; sich hin und her drehen, wenden etc.; sich nach dem Winde drehn (19 *g*); der Wind — springt (schießt, läuft) um', — läuft hin und her, kriecht aus und ein, mallt etc.; keinen Bestand haben (85 *g*) u. s. w.; *Tempora mutantur, nos et mutamur in illis;* Es kann ja nicht immer so bleiben | hier unter dem wechselnden Mond; *O quæ mutatio rerum!*

Adjektiva und Adverbia.

k. anders; verschieden; nicht so wie früher (sonst); ein andres Aussehen, Wesen etc. habend; verändert etc.; mit den nöthigen Abänderungen, Modifikationen etc.; *mutatis mutandis; mutato nomine* etc.; bei so veränderter Sachlage etc.; — einer Abänderung fähig, zugänglich; umgestaltbar; umformbar; knetbar; bildsam; plastisch etc.; um-, abänderbar; redreffierbar etc.. um-, abwandelbar: flektierbar; flexibel; biegbar; beugbar; umwendbar; deklinierbar; konjugierbar; komparierbar; mobil; flexions-, abwandlungs- etc., deklinations-, konjugations-, komparations-, motions-fähig etc. — umsetzbar; umstellbar; versetzbar; verpflanzbar; transponierbar; umdrehbar etc. — dem Wechsel, Wandel etc., der Wandelbarkeit, Veränderlichkeit etc. unterworfen etc.: wechselnd (wie der Mond); immerwechselnd: immer (in jedem Augenblick, Nu etc.) anders; bald so, bald so (anders); heute so, morgen so (anders); jetzt so (roth), dann wieder so (blafs) etc.; wechselbar; wechselhaft; wechselvoll; veränderung(s)liebend: neuerungssüchtig etc.: neo-

Adjektiva und Adverbia.

d. unverändert (42 *l*); unveränderlich (68 *o*; 82 *c* etc.); keiner Änderung (Ab-, Um-, Ver-änderung) unterworfen, zugänglich, fähig etc.; ohne irgend eine —, ohne die leiseste — Veränderung etc.: invariabel; immutabel; unwandelbar; wandellos; wechsellos; immer der (die, das) selbe, nämliche (79 *f*), alte, junge, frühere etc.; immer gleich· [immer] so, eben so wie früher (s. u.), wie sonst, wie ehedem, wie vor Jahren etc.; *qualis ab incepto* etc.; immer in einerlei Weise; monoton (79 *f*) u. s. w.; gleichmäßig (68 *o*) u. s. w.; gleichmüthig; nie aus seiner Ruhe kommend, gebracht; ruhig (574 *e*); kaltblütig; stoisch u. s. w.; staudhaft; unerschütterlich; unwankend; unentwegt; nie wankend; wankllos; *propositi tenax;* fest (wie ein Fels etc., 118 *n*); felsenfest: baum-, eichenfest: thurmfest; bau-, grundfest; erd-, wand-, band-, mauer-, nietund nagelfest; kernfest (und auf die Dauer); stahlfest; (stahl-)eisenfest; wurzelfest; schufsfest (118 *o*) u. s. w.; bombenfest; bombensicher; sicher etc.: gewifs; zuverläfflig etc.: stand-

logisch etc.; veränderlich: wandelbar (wie der Mond, Regenbogen etc.); wandelbarst; wank: wankbar: wankel; wankelbar; wankelhaft; wankelherzig; wankelmütbig: unbeständig; unstet; unstetig; instabil; wankend; schwankend, schwank (wie ein Rohr); unzuverlässig (377 *q*); manteltrügerisch u. s. w.: unsicher etc.; ohne (innern) Halt; haltlos; leicht(sinnig); sich nach jedem Wind drehend; unentschieden; unentschlossen; irresolut etc. (421 *c*); flandrisch; flatterhaft: flattrig; schmetterlingshaft; (hin und her) gaukelnd; tändelnd: tändelhaft etc.; (wie Quecksilber) beweglich; unruhig: ruhelos; rastlos; zappelhaft; zappelig: quecksilberig: strampelig; veitstänzig; haspelig; hastig; husch(el)ig: rusch(el)ig; umfahrig: fahrig (196 *c*; 325 *f*) u. s. w.: wetterwend-isch, (-ig); wetterlaun-isch, (-ig); laun-isch, (-ig); muckisch etc.; launenhaft (423 *c*); aprillenhaft etc.; changeant; farbeschillernd; schillernd (wie ein Taubenhals); schillerig; wechselfarbig; tausendfarbig; regenbogenfarb(ig); bunt; *versicolor*; chamäleonsartig; chamäleonisch; chamäleontisch etc.; vielgestaltig; sich umgestaltend; versatil; proteusartig; proteisch etc.; impermanent; desultorisch; flüchtig; vergänglich; hinfällig (85 *k*) u. s. w.; — anders oder úm- (z. B. -kleiden, -färben, -stellen etc.).

(s. 68 *d*: *u*); bocksbeutlig; zopfig; pedantisch; schulfüchsig (355 *f*); — auf Erhaltung (Konservierung) des Alten bedacht; konservativ; neuerungsfeindlich; rückstrebend: rückschrittlich, reaktionär (110 *c*) n. s. w.; — unbiegsam (s. o.); steif; klamm (276 *c*); starr (231 *d*) u. s. w.; störrig; störrisch: halsstarrig; hartnäckig: unnachgiebig; widerspenstig etc. (422 *c*); eigensinnig u. s. w.

fest; bestandfest etc.; feststehend (s. u.); festgestellt; festgesetzt; festbegründet; festgegründet; festgemauert; festgewurzelt etc.; probefest (328 *f*); stabil etc.; unbeweglich (197 *d*) u. s. w.; ehern; erzen; dauernder als Erz; *ære perennius*; dauernd; fortdauernd (84 *c*; 82 *d*); fortbestehend u. s. w.; ausdauernd; ausharrend; dauerhaft; dauerbar; durabel; solide etc.; beständig; ständig; stetig; stet; stets; permanent; persistent; perenn(ierend); immergrün (84 *c*) u. s. w.; immerwährend; unvergänglich; unzerstörlich (82 *d*) u. s. w.; unabänderlich; unumstößlich; da beißt keine Maus mehr einen Faden ab (berunter, davon) etc.; unwiderruflich; unwiderbringlich etc.; unverjährbar; unverjährlich; unverjährig; unverräuflich etc.; unauslöschbar; unauslöschlich; untilgbar; unaustilgbar; unaustilgbar; unvertilgbar etc.; unauflöslbar (43 *w*; 45 *f*) u. s. w.; unzerlegbar; unzersetzbar etc.; unbeugsam; unbiegsam (s. u.); unbeugbar; unbiegbar; inflexibel; flexionslos; flexionsunfähig; indeklinabel; undeklinierbar; unkomparierbar; steigerungs-unfähig, -los etc.; — feststehend (s. o.); stereotyp (68 *n*; 82 *d*) u. s. w.; stationär; stillstehend; stagnierend; sumpfend; stockend (196 *d*) etc.; still liegend; vor Anker u. s. w.; — so wie früher (s. o.); *in statu quo* (*ante*, s. 98 *e*); *uti possidetis* (s. 97 *a*) etc.; im alten Gleis, Schlendrian etc.

Nr. 106. Übergang von Thätigkeit in Ruhe etc.

Substantiva.

a. Übergang zur Ruhe; das (zeitweilige) Aufhören (vgl. *b*), Nicht-

Nr. 107. Übergang von Ruhe in Thätigkeit etc.

Substantiva.

a. Übergang zur Thätigkeit etc.; Anfang (55 *c*) u. s. w.; erster An-

fortfahren (438 *a*) u. s. w.; das Ablaſſen, Nachlaſſen, Intermittieren etc.; Intermiſſion; Remiſſion; Remiſs; Nachlaſs etc.; Pause (s. *c*: 96 *a*); Rube; Stillstand (59 *a*: 197 *a*; 506 *a*); Waffen-**Ruhe**, **-Stillstand**: *armistitium*; Einstellung (s. u.) der Feindseligkeiten etc.; Gerichtsstillstand; *Juristitium*; *Justitium*; Sonnen-**Stillstand**, **-Wende**: Solstitium etc.; Unterbrechung; Aufhebung; Einstellung etc.; Interruption; Suspension: Suspendierung etc.: Hemmung (119 *a*: 197 *a*) u. s. w.; Stundung; Frist; Fristung; Befristung; Atermoiement; Frist-Verlängerung; Aufschub (92 *a*: 477 *a*); Respit; Frist-, Respit-, Rispitt-, Rispett-, Respekt-, Respiro-, Diskretions-, Faveur-, Honortage etc.; Moratorium; *litteræ moratoriæ* etc.; Vakatur: Vakanz (s. u.); Erledigung, Eröffnung, Unbesetztheit einer Stelle, eines Lehens etc.; *Interregnum* (96 *a*); Zwischen-**Reich**, **-Regierung**; (Reichs-)Verweserschaft, (Reichs-)Verweser; Zwischenkönig: *Interrex* etc.; *Interim(isticum)*; *Provisorium* u. s. w.; Vakanz (s. o.); Ferien (486 *a*); Erholungs-, Ruhe-, Feier-**Zeit**, **-Tage**; Gerichts-, Schul-, Universitäts-**Ferien** etc.; Halt (*c*); Anhalt; Aufhalt; Aufenthalt etc.; — das Einschlafen, Einschlummern, Eingehen etc.

b. (vgl. *a*) dauerndes, gänzliches Aufhören etc.; Ende; Schluſs (56 *c*) u. s. w.; Abschluſs etc.; Ruhe (s. *a*); Schlummer; Schlaf (486 *a*) etc.; Tod (56 *c*; 88 *e*; 265 *a*) etc.; Friede, Friedensschluſs (506 *a*) u. s. w.

c. (s. *a*: *b*) Ruhe-, Schluſs-**Zeichen**, **-Pause** (s. *a*; 296 *e*); Achtelpause; Viertelpause etc.; Diskretionspause; Generalpause etc.; Halt (*a*); Haltzeichen; Formate; Kunstpause etc.; Satzpause; Interpunktion(szeichen, 405 *d*) u. s. w.; Satzzeichen; Punkt; Punktum (56 *c*; *g*); Schluſspunkt: Doppelpunkt, Kolon; Semikolon, Strichpunkt; Komma, Strich etc.; Gedankenstrich; Parenthese: Klammer (16 *f*; *d*); Unterbrechungs-**Punkte**, **-Striche** etc.; Ausruf- (393 *e*); Frage-**Zeichen** (326 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. (s. *a*; *b*; 121 *f*; *g*; 197 *c*; 291 *b*) zur Ruhe übergehen u. s. w.; aufhören (s. u.); nicht fortfahren; ablaſſen; nachlaſſen; intermittieren; eine Pause, einen Stillstand eintreten laſſen (59 *b*) u. s. w.; pausieren; unterbrechen; aufheben; einstellen; suspendieren; stunden; fristen; befristen; atermoyieren; die Frist verlängern, prolongieren, hinausschieben (92 *b*; 477 *b*); aufschieben etc.; Zeit [zu] gewinnen [suchen]; — vakant, erledigt, offen, eröffnet werden etc.; — feiern; ruhen; ausruhen; sich erholen; verathmen; verpusten; verschnaufen etc.; — halten; innehalten; einhalten; anhalten; aufhalten; zurückhalten; hemmen (429 *e* etc.) u. s. w.; — einschlafen (486 *c*) etc.; einschlummern; entschlafen; entfang, Wiederanfang; (Wieder-)Beginn etc.; (Wieder-) Aufnahme etc.; das (Wieder-) Erwachen etc.; das (Wieder-)Erwecken etc.; (Wieder-) Geburt etc.

Zeitwörter.

b. anfangen (55 *e*) u. s. w.; wieder, wiederum, von Neuem etc. (s. *c*) — anfangen, anheben, beginnen u. s. w.; — geboren werden, entstehen etc.; — in Gang, in Aufnahme kommen, bringen, setzen etc. (53 *h*; *i*); — erwachen; — (er)wecken, auferwecken etc.; — aufnehmen (58 *b*); anzetteln, anknüpfen (55 *c*) u. s. w.

schlummern; einnicken; † einnippen; † einnucken; eindämmern; † eindruseln; einduseln etc.; einschlüfern: in Schlaf bringen (121 *g*); in Schlaf oder ein-lullen, -singen, -wiegen etc.; schlafen; schlummern; † druseln; nicken; † naffezen; sein Schläfchen, Mittagsschläfchen machen, halten; Siesta halten; ruhen (s. o.) etc.; aufhören (s. o.; 56 *e*; 85 *g*): aufhören machen; eingehen; abkommen; abbringen; abschaffen; abstellen etc.; ein Ende, Punktum, einen Schluss machen; end(ig)en; beend(ig)en; schließen; be-, abschließen (56 *e*) u. s. w.; aufhören zu sein; sterben; vergeben (85 *g*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. zu Ende; geendigt: vorbei; aus (56 *g*) u. s. w.: halt!; *stop!*; genug!; basta; *trêve de!* etc.; *ohe, jam satis!* etc.; — vakant: erledigt; unbesetzt; offen; eröffnet etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (79 *f*) neu; von Neuem; von Frischem; *de novo*; wieder; wiedrum u. s. w.

Nr. 108. Allmählicher Übergang in Etwas; Umwandlung (vgl. 104 : 88).

Substantiva.

a. Umwandlung (104 *b*) von Stoffen etc.; Transmutation u. s. w.: Oxygenation; Sauerstoffung; Oxydation; Oxydulation etc.; Entsauerstoffung; Desoxygenation; Desoxydation; Reduktion; Entkalkung etc.; chemische — Veränderung, — Verbindung, — Mischung (47 *a*) etc.; Entmischung etc. (48 *a*); unorganische —, organische Verbindungen etc.; Assimilation etc.: chemische Produkte (47 *c*): Erzeugnisse; Metallkalk: Oxyd; Oxydul; Rost (460 *b*) etc.; Säure; Basis; Salz; Doppelsalz etc.; Destillat; Sublimat etc.; Kohks etc.; Amalgam etc.; Gärungs-, Zersetzungs-Produkt etc.; Chymus; Speisebrei; Chylus; Speisesaft; Milchsaft etc.; unorganische —, organische Chemie (224 *a*) u. s. w.; Scheidekunst: Chymie: Alchemie; Alchymie; Alchimie; Alchimisterei; Chymisterei; Goldmacherkunst; Stein der Weisen; *lapis philosophorum* etc.; Scheidekünstler; Chemiker: Chemikus; Chemist; Alchemist: Alchymist: Goldmacher etc., vgl. Pharmac-eut, -eutik, -ie etc. (469 *a*); chemische Werkstatt (485 *c*); Gerätschaften; chemischer Apparat etc.: Laboratorium: Schmelzküche: Retorte (42 *f*) u. s. w.

b. Übergang (104 *e*); Übergangsstufen (88 *a*; *g*); Entwicklung(sstufen); Phasen u. s. w.

Nr. 109. Schnelle, plötzliche Umwandlung, gewaltsame Umwälzung; jäher Umsturz etc. (vgl. 104).

Substantiva.

a. schnelle, plötzliche Umwandlung durch — oder wie durch — Zauber; Zauber (681 *a*); Zauberei; Magie; Hexerei etc.: Zauberer; Hexe; Hexenmeister; Magier; Magiker u. s. w.; Taschenspieler (377 *h*); Becherspieler; *joueur de gobelet*; Eskamoteur; Prestigiateur; Prestidigitateur; Gaukler u. s. w.; Gaukelei; Taschenspielerei (377 *g*); Eskamotage; Prestidigitation; Taschenspielerstück; (Karten-) Kunststück; Volte (111 *a*); Hokuspokus (*d*) u. s. w.

b. Übersprung; Sprung (statt Schritt); *saltus; salto mortale* etc.; Ruck (59 *a*); Schub (Schupp, Schups); Stoß: Sturz; (jäher) Um-

sturz (54 *c*; 120 *a*; 122 *a*); (gewaltsame) Umwülzung; Subversion; Eversion; Bouleversement; Kataklysmus; Herein-, Ein-, Losbruch der Sindfluth; Sin(d)-, Sünd-, Wafferfluth; Fluth; *déluge* (251 *a*) u. s. w.; Sturm; Sturmwind; Orkan (252 *a*) u. s. w.; Erd-**Beben** (120 *b*; 223 *a*), -**Erbeben**, -**Bidem**, -**Erschütterung**, -**Stoß** etc.; Staatsumwälzung; Revolution (54 *c*; 120 *a*; 500 *a*; vgl. 465 *a*); Kontrerevolution; Gegenumwälzung; Staatsstreich; *coup d'état; coup de main*; Handstreich; Gewaltstreich etc.; — Umstürz(l)er; Umwälz(l)er; Revolutionär (54 *g*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. Etwas — oder sich — umwandeln, umgestalten, umformen, umbilden, transformieren, transmutieren; metamorphosieren (104 *g*) u. s. w.; anders, neu gestalten, formen, bilden etc.; übergehen in Etwas; dazu werden etc.; in Etwas übergehen machen; dazu machen etc.; Etwas — oder sich — chemisch verändern, umwandeln etc., verbinden, zusammensetzen, zerlegen, mischen, entmischen (48 *d*; 42 *h*) u. s. w.; sauerstoffen; oxygenieren; oxydieren; oxydulieren; entsauerstoffen (42 *g*); desoxygenieren; desoxydieren; entkalken; reducieren; frischen; an-, verfrischen; [Steinkohlen] verkohken; ab-, entschwefeln etc.; hydrogen(i)ieren; de(s)hydrogen(i)ieren etc.; karbonisieren u. ä. m.; amalgamieren; verquicken etc.; sublimieren; destillieren; rektificieren (42 *g*) u. s. w.; affimilieren; in Saft und Blut umwandeln, umsetzen; *in succum et sanguinem* vertieren etc.; — sich entwickeln (88 *h*); wachsen; zunehmen; abnehmen u. s. w.

Zeitwörter.

c. mit einem Schlage —, mit (oder wie mit) einem Zauberschlag —, (wie) durch ein Zauberwort etc. umwandeln etc.; eskamotieren, verschwinden laſſen etc.; die Volte schlagen; filieren etc.; — hereinbrechen wie eine Sindfluth etc.; umstürzen (54 *i*); umwälzen; bouleversieren; revolutionieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. umgewandelt (s. *c*) u. s. w.; umwandelbar; reducierbar; zerlegbar u. s. w.; — stufenweise; schrittweise; allmählich (26 *f*; 58 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. [*Fiat*] *hocuspocus!*; herlicke, berlocke; experlix; experfex; Askikataski; Abrakadabra (681*a*) u. s. w.; magisch etc.; (wie) mit einem Zauberschlag; mit einem Schlage; in Eins, Zwei, Drei; im Nu; zauberschnell; blitzschnell (85 *i*) u. s. w.; sprungweise; ruckweise (59 *d*) u. s. w.

Nr. 110. Rückverwandlung; Rückkehr in den frühern Zustand (vgl. 104).

Substantiva.

a. Rückverwandlung; Rückkehr in den frühern Zustand (s. 98 *a*) etc.; Wiedereinsetzung; Epanorthose; Restitution; *restitutio (in integrum)*; Reaktivierung; Wiederherstellung; Retablierung; Restauration; Reaktiou; das Rückwärtsstreben; Rückschritt; Rückschritts-, Reaktions-**Mann**, -**Partei**; Reaktionär; Rückschrittler; Krebs etc.; Krebsgang; Rückgang etc.; Rücksprung; Rückprall; *ricochet; bricole* (203 *a*) etc.; Rückfall; Heimfall etc.; Rücklauf etc.; Wiederbekehrung; Zurückgewinnung; ein Wiederbekehrter; Reproselyt (351 *a*) etc.; Zurücknahme etc.; Aufhebung (122 *a*) u. s. w.; Auflösung; Rückgängigmachung; Ungültigkeitserklärung

(385 *a*); Kaffierung etc.; (Wieder-) Auftrennung des penclopeischen Gewebes etc. (508 *a*; s. Oknusarbeit 119 *a*); Reduktion (108 *a*) eines Oxyds u. s. w.

Zeitwörter.

b. in den alten, frühern Zustand (98 *a*) etc. zurück- — **bringen**, **-versetzen**, **-verwandeln**, **-schrauben** etc.; **-kehren**, **-kommen**, **-gehen**, **-springen** (s. u); **-fallen** (s. u.; 468 *b*) **-gleiten**, **-sinken** etc.; einen frühern Zustand, den *statum quo* (*ante*) etc. wiederherstellen etc.; (in den frühern Zustand) wieder einsetzen etc.; zurück-prallen, -springen (s. o.) etc.; zurück- (oder rückwärts) streben; die Uhr, Zeit, Geschichte etc. zurückstellen (wollen); Schritte etc. zurück-nehmen, -thun; Geschehenes etc. ungeschehn —, einen Handel etc. rückgängig machen; rückgängig werden; aufheben (122 *b*; 385 *b*) u. s. w.; kaffieren; für ungültig (null und nichtig; ab und todt etc.) erklären; auflösen; (das Gewebe der Penelope) wieder auftrennen etc.; zurücklaufen etc.: restituieren; reaktivieren; retablieren; restaurieren; reagieren etc.; ein Oxyd reducieren (108 *b*) u. s. w.; heim-, anheim-, an-, rück-, zurückfallen (s. o.) etc.; rückfällig werden (468 *c*) etc.; *Naturam expellas furca, tamen usque recurret*; Du kannst den Schmetterling in die Puppe | zurück nicht zwingen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. im alten, frühern Zustand: *in statu quo* (*ante*); *in pristinum statum* zurückgeführt, (*in integrum*) restituiert etc.; rück-, rückwärts, zurückstrebend; rückschrittlich; reaktionär (105 *d*) u. s. w.; rückwärts etc.; (zu)rück-prallend, -springend etc.; *par bricole*; *par ricochet* (203 *c*) etc.

Nr. 111. Substitution; Eins fürs Andre: Umtausch; Verwechselung etc. (s. 12; 104).

Substantiva.

a. Substitution; Umtauschung; Umtausch; Tausch; Vertauschung; Austausch; Kommutation; Enallage (373 *a*); Hypallage; Metonymie; Synekdoche; *pars pro toto* etc.; Tausch-, Baratt-**Geschäft**, **-Handel** (558 *a*) u. s. w.; Hin und Her etc.; Verwechslung (54 *d*); Eins fürs Andre (s. u.); Quidproquo; Quiproquo etc.; Wechsel; Wechselgeschäft etc.; Handel; Kauf; Verkauf etc. (558 *a*); Austausch von Gedanken etc. (401 *a*) u. s. w.; Verwechselung der Plätze, Stellen etc. (104 *d*); Verwechselt das Bäumchen!; Kämmerchenvermiethen (196 *b*) etc.; Versetzung (104 *d*); Permutation; Inversion etc.; Metastase etc.; Translokation; Transposition u. s. w.; Rochade [im Schachspiel] etc.; das Kartenmischen etc.; Volte (109 *a*; 377 *g*); Eskamotage; Hokuspokus u. s. w.; Zwick-, Fick-**Mühle**; Mühle auf, Mühle zu etc.; — Umtauschbarkeit; Versetzbarkeit; Ersetzbarkeit etc.; Wechselpistolen etc.; ein zum Verwechseln Ähnlicher; Doppelgänger (17 *b*); — Stellvertretung und — etwas für etwas Andres in die Stelle Tretendes: Palimpsest (405 *b*); *codex rescriptus* etc.; Stellvertreter; Stellvertreterschaft; Ersatz; Ersatzmann (Mann); Einsteher; Einstehерschaft etc.; Reserve (40 *l*); Reserve-, Ersatz-**Mannschaft**, **-Gut** etc.; *rechange*; **Borg-Rah**, **-Stenge**, **-Tau** etc.; Nothbehelf; Nothnagel; Nothmast etc.; Aushilfe (443 *b*); zur Aushilfe Dienendes; *Utilité* (415 *e*); Lückenbüßer; Einer, der für Alles zu verwenden (zu brauchen) ist; Scharwenzel (355 *b*; 448 *a*; 478 *b*; 491 *c*); Ersatzmittel; Surrogat; Eins fürs Andre (s. o.) u. s. w.; *Succedaneum*; *Succedanéus*; Vikariat; Vice-, z. B. **-Admiral**, **-König** etc.;

Vicar(ius) etc.; Virey etc.; Statthalter(schaft); *Locumtenens*; *Luogotenente*: *Lieutenant* (z. B. *du roi*); Leutenant: Königsleutenant; *Alter ego*; Helitarto etc.; (Reichs-, Amts-)Verweser; Amtsvertreter; Substitut etc.; Rechtsvertreter; Repräsentant; Deputierter; Abgeordneter (383 *b*); Bevollmächtigter; Anwalt; Sachwalt[er]; Fürsprech (374 *c*; 496 *c*); Agent u. s. w.; der Blinde (im Kartenspiel); Strohmann; Faquin; Quintana (435 *b*); Quintaine; Mohrenkopf im Turnier etc.; etwas Untergeschobenes (377 *b*); untergeschobenes Kind etc.; Unterschiebung: Supposition; *supposititi-um, -us*; *subditītius* etc.: ausgetauschtes Kind; Wechselbalg; Wechselkind; Wechseling; Kielkropf etc.; — Wechselseitigkeit (12 *a*) u. s. w. — [Wi(e)der] Vergeltung, —srecht; *jus talionis*; Retaliation; Aug um Auge (s. *c*).

Zeitwörter.

b. substituieren; an die Stelle von einem (oder etwas) Andrem — setzen, — bringen etc., — treten, — eintreten; Einen aus-stechen, -beißen, -drängen etc., fort-, weg-beißen, -drängen etc., verdrängen etc.; die Stelle (oder stell-)vertreten; Stellvertreter sein; ersetzen; ein Ersatz etc. (s. *a*) sein; repräsentieren; eintreten —, einstehen für einen Andern etc.; an die Stelle von Etwas schieben; unterschieben; supponieren (377 *o*) etc.; ver-; aus-; um-tauschen, -wechseln; tauschen; wechseln; kaufen und verkaufen (558 *b*); geben und nehmen etc.; Gedanken etc. austauschen (401 *b*) etc.; changieren; kommutieren; permutieren (104 *g*); transponieren; translocieren; versetzen u. s. w.; rochieren [im Schachspiel] etc.; die Karten mischen etc.; eine Karte raubt etc.: die Volte schlagen; filieren (377 *o*); eskamotieren (109 *c*) u. s. w.; Mühle auf, Mühle zu machen; ein Loch aufmachen, um das andre zuzustopfen: Schulden machen, um Schulden zu decken (zu bezahlen) etc.; einander zu-schieben, -werfen etc.; aus einer Hand in die andre (über)geben etc.; — Wi(e)dervergeltung üben; wi(e)der vergelten; retaliieren; Gleiches mit Gleichem vergelten; Eine Hand wäscht die andre; *manus manum lavat*; Löscht du mir den Durst, brat' ich dir 'ne Wurst etc. (s. *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*) stellvertretend, vertretend; ersetzend etc.; substituiert etc.; untergeschoben etc.; — umtauschbar; versetzbar; ersetzbar etc.; zum Verwechseln (ähnlich, 17 *f*); doppelgängerisch u. s. w.; — an der Stelle; anstatt; statt; für; gegen; wider; dafür; dagegen; dawider; im Austausch; wi(e)der; wiederum; andrerseits; *mutatis mutandis* (104 *k*) u. s. w.; wechselweise (12 *c*; *d*); *vice versa*; gegen-, wechselseitig; reciprok; rückwirkend; einander; hin und her (zurück) u. s. w.; — talionisch; Aug' um Auge etc.; wie du mir, so ieh dir etc. (s. *b*, Schlufs).

Nr. 112. Eingetretne und wirklich oder möglicherweise eintretende Veränderungen, Ereignisse etc. (vgl. 366).

Substantiva.

a. Eventualität; Kontingenz; eintretende —, eingetretene — Fälle, Chancen (Schanzen), Umstände, Veränderungen etc.; Ereignis; Vorfall; Vorfallenheit; Vorfälligkeit;

Nr. 113. Nothwendige, unvermeidliche Veränderungen, Vorgänge.

Substantiva.

a. Nothwendigkeit (417 *a*); *ἀνάγκη*; (*dira*) *necessitas*; Unvermeidlichkeit (s. *c*) etc; das (unvermeidliche; unabwendbare; unerbittliche; eherne; harte; strenge etc.)

Vorfallnis; Vorgang; Vorkommenheit; Vorkommnis; Begebenheit; Begebnis; Begegnis: Erlebnis; Geschehnis; Geschichte; Historie; Eingang; Hergang: Abenteuer; Zufall (117 *a*); „der hundertarmige Zufall" (Herder 7, 218); Zufälligkeit; Ungefähr (Ohngefähr); Hasard; Gethewohl u. s. w.: Tages-, Zeitereignisse: Zeitläuf(t)e; Zeitlauf; Laufder Ereignisse, der Dinge. der Welt; Wechselfälle (des Lebens, 104 *f*); Glück und Unglück; Glücksgöttin; Fortuna; Tyche; Kapitel der Zufälle, Zufälligkeiten etc.; etwas Mögliches (336 *a*), Wahrscheinliches (338 *a*), im Bereich der Möglichkeit Wahrscheinlichkeit) Liegendes: eine Möglichkeit, Wahrscheinlichkeit; ein möglicher, wahrscheinlicher Fall; etwas Wirkliches; Wirklichkeit; etwas Geschehenes; Thatsache; Thatsächliches; vollendete Thatsache: *Fait accompli* etc.; Sachlage. Lage; Zustand; Lage der Dinge, der Angelegenheiten etc.; die Dinge: Angelegenheit; Sache: Geschäft etc: Wendung (die Etwas nimmt); Krise, Krisis: Verlauf; Ausgang; Ausfall; Ergebnis etc.

Zeitwörter.

b. möglich —, wahrscheinlich —, wirklich —, der Fall — sein; sein können; sein werden; sein; geschehen; sich ereignen; sich begeben; sich zutragen; sich (so) fügen, treffen; vorkommen; vorfallen; vorgehen; passieren; arrivieren; eintreten; in die Wirklichkeit treten; wirklich werden; verwirklicht, realisiert werden; sich verwirklichen; sich realisieren: eintreffen; Einem zustoßen, begegnen, widerfahren etc.; Einen betreffen, befallen etc.; [in einer Weise; so und so] sich machen, sich gestalten, sich wenden etc., ausgehen, ausfallen, ausschlagen, erfolgen können etc., eine Wendung, einen Verlauf, einen Ausgang nehmen etc.; Etwas erleben, erfahren, (eintreten) sehen, Schicksal; Buch —, Hand —, Gewebe etc. — des Schicksals; Schicksals-Spruch; -Ausspruch; -Gebot; -Beschluß; -Schluß; -Fügung; -Los; -Faden; -Göttin etc.; Parcen; was die Paree spinnt; Klotho; Lachesis; Atropos; Moira: die Mören; Ker; die Keren; Heimarmene; Peromene; Fatum; ein Dämon; das Waltende, Allwaltende; die (all)waltende Macht; Geschick; Schickung; Fügung; Verhängnis; Bestimmung; Vorbestimmung; Vorherbestimmung; Prädestination; Ur-Verbängnis; Gottesfügung; Gottes Wille etc.; Vorschung (Fürsehung); Vorsicht; Vorhersehung etc.; das (verhängte; bestimmte etc.) Los etc.; die Planeten; Sterne; Gestirne; Gestirnung; Konstellation: Planeten-, Sternen-Stunde; Sternenlauf; (Planeten-)Aspekt; Horoskop; Nativität; Genitur (vgl. Goethe 3, 341) etc.; (arab.) Naffib; Takdir etc.; Fatalismus; Fatalität; Schicksals-, Verhängnis-Glaube etc.; Fatalist; Determin-ismus, -ist etc.; *Periodus fatalis* (472 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. nothwendig, unvermeidlich, unumgänglich, unabwendbar etc. (s. *c*) sein (417 *b*) etc.; [vom Schicksal etc.; von Gott; von dem Allwaltenden etc.] so bestimmt, vorherbestimmt, verhängt, so gefügt sein etc.: Gott, das Schicksal etc. hat es so bestimmt, verhängt, gefügt, geschickt, gewollt etc., will es etc.; so von den Parcen gesponnen sein; so in dem Buche des Schicksals etc. —, in den Sternen geschrieben sein, (geschrieben) stehen etc.; eine Schickung, ein Verhängnis etc. sein; es sollte so sein, so kommen, geschehen etc.; nothwendig geschehen, erfolgen müssen; sich nicht ändern, abwenden, vermeiden, umgehen etc. lassen; das Geschick geht seinen (unaufhaltbaren) Gang etc.;

erleiden, erdulden; leiden; dulden; ausstehen (569 *b*) u. s. w.; im (nicht außer dem) Bereich der Möglichkeit liegen; möglicherweise geschehen, so kommen etc. (s. o.) können (336 *b*); in (nicht außer) dem Bereich der Wahrscheinlichkeit liegen; wahrscheinlicherweise (338 *c*) geschehen, sich ereignen, so kommen werden etc.; im Schoße der Zukunft, der Zeiten liegen (99 *b*) u. s. w.; die Zeit, Zukunft, der Erfolg, Ausgang wird's zeigen, lehren; es wird sich zeigen; wir werden's ja sehen, erleben; *nous verrons; qui vivra verra* etc. (364 *c*).

die Lawine, die Kugel ist im Rollen etc.; der Würfel, die Entscheidung ist gefallen: *jacta alea est*; das Los ist geworfen etc.; das Verhängte mufs geschehen, | das Gefürchtete mufs nahn; *Che sarà, sarà*; seinem Geschick entgeht Niemand, kann Keiner entfliehen etc.; *Θεῶν ἐν γούνασι κεῖται*; Das liegt (ruht) im Schoß der Götter, der Zeiten, der Zukunft (99 *b*; 341 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. möglich; möglicherweise (336 *c*) u. s. w.; wahrscheinlich (erwiesen) (300 *c*; 338 *c*); im Bereich der Möglichkeit, Wahrscheinlichkeit liegend etc., im Schoß der Zeiten, der Zukunft ruhend; künftig (99 *c*) u. s. w.; vom Zufall abhängend, abhängig; zufällig (117 *c*) u. s. w.; von Ungefähr, † von Ohngefähr; † ungefähr; † ohngefähr; durch (einen reinen; bloßen etc.) Zufall etc.; eventual; eventuell; *eventualiter; eventualissime*; für den (im etc.) eintretenden Fall; eintretenden Falls; im (für den, auf den) äußersten, schlimmsten etc., Noth- etc. Fall (8 *c*; 417 *c*); auf alle Fälle; auf jeden Fall; unter allen Bedingungen; mag es nun kommen, wie es will; wie es auch komme(n mag); so wie so (vgl. 441 *d*); wie (oder jenachdem) der Würfel fällt; für alle Chancen etc.; in diesem, in solchem, im gegebenen, im angenommenen etc. Fall; im Betretungs-, im Weigerungs-Fall etc.; des-, diesen-, solchen- etc.; gesetzten- etc.; andern-, widrigen- etc.; besten-, günstigsten- etc.; schlimmsten-, ungünstigsten etc.; nöthigen-, bedürfenden-, erforderlichen- etc.; jeden- etc.; äußersten-, allen-falls u. ä. m.; im Fall dafs (335 *c*; 366 *c*) u. s. w.; falls; wenn; [voraus] gesetzt —, angenommen —, dafs; *posito* [ich setze den Fall]: *posito, sed non concesso* u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. nothwendig; nothwendigerweise; mit Nothwendigkeit etc. (417 *c*); unumgänglich; unvermeidlich; unabwendbar; unabwendlich; unentrinnbar; unentfliehbar etc.; (so) verhängt; unwiderruflich; unabänderlich etc., — [vom Verhängnis, Geschick, Fatum etc., von Gott etc.] bestimmt, ver-, verherbestimmt, so gefügt, so ge-, verordnet, angeordnet; von den Parcen gesponnen etc.; *fatalis*; verhängnisvoll; schicksalsvoll (365 *c*; 434 *c*).

Abtheilung VIII.

Ursache und Wirkung.

Nr. 114. Ursache.

Substantiva.

a. Ursache (9 *a*); End-. Grund-rsache, *causa finalis* (435 *a*); † Be-eg(ungs)ursache; Grund; das Warum, Weshalb; Urgrund; Be-eggrund; † Bewegungsgrund; das ewegende (s. u.); Movens; Mo-v (428 *a*) u. s. w.; Triebfeder; eder etc.; Grundlage; Basis; undament (55 *c*) u. s. w.; Wurzel; r-, Haupt-, Herz-, Kern-, Pfahl-, feil-, Spieß-, Lebens-Wurzel etc.; adix; Etymon; Stamm; Grund-, rstamm etc.; Quell; Quelle; Born-, runn-, Grund-, Haupt-, Spring-, Ur-, † Ursprungs-Quell(e); Quell-, uick-, Spring-Born, -Brunn(en); (*fons et*) *origo*; Ursprung; Spring; rinzip; Urprinzip; Kern; Keim (55 *c*; 88 *a*; *b*); Embryo; Samen; nospe u. s. w.; Schoß; Mutterschoß; Mutter; Geburts-, Heim-, rut-, Pflanzstätte; Nest; Wiege; Urwiege; Heimath; Treib-, Loh-, istbeet etc.; das Bewegende (s. o.); Hebel; Hebebaum; Dreh-, ngel-Punkt; Angel (705 *b*); *cardo* (*rei*) etc.; das Urbewegende; *rimum mobile*; das Wirkende; Agens; Ur-Agens etc.; Einwirken-es; Einwirkung; Mitwirkung; Einfluss; Influenz etc.; Element etc.; nstoß; Anlass; Veranlassung; Veranlasser; Urheber (118 *f*; *h*) s. w.; — Ferment; Gärungsmittel; Gäscht; Gescht; Gest; arm(e); Bärm(e); Hefe; Sauerteig etc.; — geheime, verdeckte etc. rsachen, Beweggründe, Triebfedern etc.; *dessous des cartes*; was nter der Scene (den Kouliffen) spielt, vorgeht etc.; eine unbe-annte (356 *g*), unnennbare, unerklärliche, unbegreifliche, räthsel-afte, geheimnisvolle, nur aus der Wirkung erkennbare etc. — Ur-che (s. o.), Kraft (118 *a*); Gewalt etc.; ein unbekanntes, unnenn-ares etc. Etwas: ein *je ne sais quoi*; ein Ich-weiß-nicht-was; ein : „es".

Zeitwörter.

b. bewirken; wirken; hervor-fen; hervorgehen machen; hervor-

Nr. 115. Wirkung.

Substantiva.

a. Wirkung; Folge; Schlussfolge (342 *a*); (Schluss-)Folgerung u. s. w.; Ergebnis; Endergebnis; Resultat; Facit (70 *e*); Produkt; Erzeugnis; Erzeugtes; Hervorgebrachtes; Hervorbringung; Geburt; Kind (11 *d*); Schoss; Schössling; Sprofs; Sprössling (88 *b*) etc.; Frucht; Ernte; Herbst etc.; Schöpfung; Geschöpf; Kreatur etc.; Werk; Arbeit etc.; Entwicklung (56 *c*); Entfaltung u. s. w.; Ende; Ausgang; Ausfall.

Zeitwörter.

b. die Wirkung. Folge, Frucht etc. —, das Ergebnis, Erzeugnis,

bringen; erzeugen (18 *l*); die Ursache etc. sein von Etwas; Schuld sein von (oder an) Etwas; Ursache, Anlafs, Veranlaffung, Anstoß, Gelegenheit, Grund etc. zu Etwas gehen; verursachen; veranlaffen; den Grund, Grundstein legen zu etc.; zu Grunde liegen; die Grundlage (Basis) bilden: den Keim zu Etwas enthalten; den Samen zu Etwas (aus-)streuen etc.; ins Leben, ins Dasein etc. treten laffen, rufen; entstehen laffen; zum Vorschein bringen; hervorlocken; erwecken; erregen; anregen; entbrennen laffen; entzünden; anzünden; anstecken (275 *f*) etc.; herbeiführen; schaffen; gründen; begründen; aufrichten; errichten; bewerkstelligen; entwickeln; verschaffen; herbeischaffen; eintreten laffen; den Eingang —, die Thür —, Thor und Thür — öffnen etc.; — auf Etwas gerichtet sein, hingehen, hinwirken, einwirken etc.; dazu beitragen (127 *b*).

Resultat, Produkt, Werk sein von etc.: aus Etwas entspringen, fließen, herfließen, hervorgehen, hervorkommen, entstehen, sprießen, entsprießen, sich ergehen, resultieren, folgen, sich entwickeln, sich entfalten etc.; in Etwas seinen Ursprung, seinen Grund, seine Grundlage, seine Basis, sein Fundament, seine Wurzel, seinen Anlafs, seine Veranlaffung, seine Ursache, seine Quelle, seinen Urquell etc. (s. 114 *n*) haben; von Etwas ausgehen, herstammen, herkommen, herrühren, sich herschreiben, sich herdatieren, sich herleiten etc.; auf, in Etwas ge-, begründet sein (1 *m*) etc.; durch Etwas etc. bewirkt, hervorgernfen, hervorgebracht, hervorgelockt, ins Leben gerufen, erweckt, erregt, herbeigeführt etc. (s. 114 *b*), veranlafft, verursacht etc. sein, werden; — von Etwas abhängen, abhängig sein (126 *b*); darauf ankommen (vgl 449 *b*; 450 *e*); unter Deffen Einfluſs, Einwirkung stehen; dadurch beeinflufft, influenziert, influiert, bestimmt etc. sein, werden; eine Einwirkung erfahren, [er]leiden, [er]dulden etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zu Grund liegend; die Grundlage (Basis) bildend; primär: primitiv; primordial; original (18 *i*); urthümlich; ursprünglich u. s. w.; wurzelhaft; radikal; stammhaft etc.; keimhaft; embryonisch (55 *g*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. abgeleitet; hergeleitet; abstammend; herstammend; derivativ etc.

d. (s. *c*; 115 *d*); wirkend (s. *b*); aktiv (118 *n*) u. s. w.; ursachlich; ursächlich; kausal; konklusiv; konsekutiv; begründend; begründet; grundangebend; (schluſs)folgernd; schließend etc.; warum? (326 *f*); weſshalb?; aus welchem Grunde? aus welcher Ursache etc.; *cur?*; *quare?* etc.; woher? etc.; aus diesem Grunde (333 *c*; 116 *c*) u. s. w.; darum; deſshalb; deſswegen; um deſswillen; daher; folglich (56 *y*; 342 *c*); demzufolge; demnach; demgemäß; sonach; somit; mithin; nun; also; *ergo; propter hoc* etc.; wie sich von selbst — versteht, ergiebt; selbstverständlich (300 *c*; 368 *c*; 370 *c*); *cela va sans dire*; Das folgt von selbst, bedarf keiner Bemerkung etc.; ergiebt sich (mit Nothwendigkeit) aus den Prämiſſen etc.; denn; weil; dieweil; alldieweil, weil nämlich etc.; da; da ja; da doch etc.; indem (nämlich); sintemal [und alldieweil] etc.; wegen: (um) willen; halber; dank; um etc.

d. s. 114 *c*; eine Wirkung erleidend; paſſiv (49 *i*) u. s. w.

Nr. 116. Angabe, Nachweis der wirkenden Ursachen, des Ursprungs etc.

Substantiva.

a. Herleitung; Ableitung; Derivation; Herstammung; Abstammung; Filiation; Stammbaum; Genealogie etc.; Erklärung aus Ursachen; Angabe des Warum, Woher etc.; Theorie; Hypothese (355 *a*; 366 *a*) u. s. w.; Ätiologie (462 *b*) etc.; Grundangabe.

Zeitwörter.

b. die Ursache, den Grund, den Ursprung, die Herstammung, das Warum, Woher etc. — angeben, wissen, nachweisen, zeigen, darlegen etc.: einer Ursache —, einem Umstand etc. als Ursache etc. — Etwas zuschreiben, beimessen, beilegen etc.; Einem etc. Etwas zurechnen, in die Schuhe schieben, Schuld geben, zur Last legen; es ihm etc. aufs Konto setzen; ihn dafür verantwortlich machen; auf Einen (oder Etwas) die Schuld legen, schieben, wälzen, werfen etc.; ihm Etwas [als Schuld] zuschieben, zuwälzen etc., aufbürden, aufhalsen, aufbuckeln etc.; Etwas woher leiten, ableiten, herleiten etc., auf Etwas (als den Grund, Ursprung, die Ursache) zurückführen; sagen (erklären etc.), woher Etwas kommt, wie es zugeht, woran es liegt etc.; [den Ursprung etc.] erklären; eine Theorie, Hypothese aufstellen etc.; den wahren (wirklichen) Grund, Sachverhalt etc. wissen, angeben

Nr. 117. Abwesenheit bestimmbarer Ursachen, Zufall.

(s. 436).

Substantiva.

a. Abwesenheit (das Fehlen, Nichtvorhandensein) bestimmbarer (nachweisbarer) Ursachen; Zwecklosigkeit; reiner, bloßer, purer Zufall (112 *a*) u. s. w.; Zufälligkeit; Ungefähr; † Ohngefähr; Hasard; Schlump; Gerathewohl; Fuchs (im Billardspiel, 509 *a*); Schlump-Schlag, -Schuss, -Stoß etc.; Glücksfall, Glückszufall, Glücksspiel, Glücksrad; Lottorad; Glückslo(o)s, Griff in den — Glückstopf, Glückshafen, Lo(o)stopf; Entscheidung der Glücksgöttin, Tychе's, Fortuna's etc., durchs Lo(o)s, durch die Würfel etc.; Lotterie (-Spiel); Lotto(-Spiel); Würfelspiel; Hasardspiel; Wagespiel (472 *a*); Roulette; Pharo; *Rouge et noir;* Roth oder Schwarz; Kopf oder Schrift etc.; Kartenspiel; Spiel; Wette; Treffer (424 *c*); Niete; Fehler; Fehl-Lo(o)s; Chance (Schanze) etc.; Abenteuer; Unternehmen etc. aufs Gerathewohl, auf gut Glück (480 *a*) etc.; Unbestimmtheit, Unentschiedenheit etc. des Ausfalls, Ausgangs, Ausschlags etc.; Risiko; *risque;* Hoffnungskauf; Kauf — [des Getreides] auf dem Halm, [der Katze] im Sack etc.; blinder Kauf.

Zeitwörter.

b. zufällig (s. *c*) etc. geschehen (s. 112 *b*), sich ereignen, kommen, sich begeben, sich treffen, paffieren, arrivieren u. s. w.; von Ungefähr etc. treffen; Glück haben; durch einen Schlump gewinnen; einen Fuchs (im Billard) machen etc.; auf Abenteuer, auf gut Glück, aufs Gerathewohl etc. wagen, unternehmen etc.; riskieren; hasardieren (472 *b*; 480 *b*) etc.; auf eine Chance (Schanze) wagen; auf, in die Schanze setzen; in die Schanze schlagen etc.; in (oder: wie in) einen Lo(o)s-, Glückstopf greifen (341 *b*); es auf den Zufall ankommen lassen [ob man einen Treffer — das große Lo(o)s — oder eine Niete zieht, bekommt]; die Entscheiduog, den Ausfall etc. dem Zufall, dem Glück, der Glücksgöttin, Fortuna, dem Lo(o)s etc. überlassen, (an)heim-geben, -stellen; das Lo(o)s etc. entscheiden lassen; lo(o)sen; würfeln; paschen; doppeln etc.; ein Hasard-, Glücks-,

etc.; das *Dessous* der Karten kennen; hinter die Kouliffen geguckt, einen Blick in die Postscenia gethan haben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. erklärbar aus: zu erklärend aus (einem Umstand etc.); herleitbar; herzuleiten(d); sich herschreibend etc.; beigemeſſen, beizumeſſen(d); zur Last — gelegt —, zu legen(d) etc.; zurückführbar auf etc.; herkommend, herstammend von etc. (s. *b*); — woher kommt es, schreibt es sich, stammt es etc., daſs; wie geht es zu?; wie hängt es zusammen?; woran liegt es? etc.; woher?; warum? aus welchem Grunde; (114 *d*) u. s. w.: aus diesem Grunde; aus dieser Ursache; daher (114 *d*) u. s. w.; *hinc illæ lacrimæ*; da liegt der Hund begraben: da steckt's, liegt's, sitzt es: daran, darin liegt es; Das ist des Pudels Kern; Das ist der (wahre) Grund etc.; daher kommt (stammt) es, schreibt es sich; so geht es zu, erklärt es sich, hängt es zusammen.

Wagespiel etc. spielen; (um Etwas) spielen etc.: wetten etc.; das Getreide auf dem Halm, die Wolle vor der Schur etc., — die Katze im Sack kaufen.

Adjektiva und Adverbia.

c. zufällig (112 *c*) u. s. w.; durch (einen wunderbaren, unberechenbaren, unglaublichen) Zufall; nur durch einen der merkwürdigsten, wunderbarsten etc. Zufälle (s. u.); vom Zufall abhängend, abhängig, bedingt, bestimmt: zufälligerweise, von Un- († Ohn-)**gefähr**; † un-(ohn-)**gefähr**; *par hasard*; *fortuito*; *par accident*; accidental; accident(i)ell; kasual; kasuell; gelegen[hei]tlich etc.; aufs Gerathewohl (325 *f*; 341 *c*); auf gut Glück: auf Abenteuer; in den Tag, ins Blaue, ins Gelag (hinein); plumpsweis; schlumpsweis: *à tout hasard*; *à la fortune — du pot*; was die Kelle giebt; wie (oder; jenachdem) der Würfel, die Karte, die Chance (Schanze) fällt; jenachdem es ausschlägt, ausfällt, sich trifft etc.; wie der Zufall, das Glück, Unglück, der Teufel sein Spiel hat; glücklicherweise; zum (großen) Glück: unglücklicherweise; zum Unglück; durch einen Unfall; durch eine wunderbare (außer aller Berechnung liegende) Verkettung von Umständen; durch (oder: wie durch) ein Wunder: wunderbar(erweise); unglaublich(erweise): seltsam(erweise); überraschend(erweise); sonderbar(erweise): merkwürdig(erweise) etc.; durch einen merkwürdigen, außer aller Berechnung liegenden, jeglicher Berechnung spottenden, kaum glaublichen, kaum für möglich zu haltenden (zu erachtenden), fast unmöglich (unglaublich) scheinenden, höchst unwahrscheinlichen etc. Zufall (s. o.), Glücksfall etc.; durch eine merkwürdige u. s. w. (Glücks-, Schicksals-)Wendung etc.; möglicherweise; vielleicht (336 *c*); etwa; eventuell (112 *c*) u. s. w.

Nr. 118. Hervortretende oder hervortreten könnende, thätig wirksame, schöpferisch zeugende, energische Kraft etc.

Substantiva.

a. Kraft; unbekannte etc. Kraft (114 *a*) u. s. w.; Potentialität (1 *c*: 2 *c*): Virtualität etc.; Aktualität (1 *b*); Thätigkeit (485 *a*); Wirksam-

Nr. 119. Unthätigkeit; Unwirksamkeit; Wirkungslosigkeit; Trägheit; Schwäche etc.

Substantiva.

a. Impotenz: Kraftlosigkeit (487 *a*): Energielosigkeit; † Unkraft: Unmacht; Ohnmacht: Machtlosigkeit: Unvermögen; Unver-

keit; Energie (*i*; 420 *a*); Wirkungsvermögen; Vermögen: Potenz(s. *e*); Macht; Stärke; Riesenstärke (s. *b*); Allmacht: Vollmacht; Übermacht; Überlegenheit; Übergewicht; Gewalt (417 *a*); Zwang; Druck (auf etc.); *force*; Einfluſs (123 *a*) u. s. w.; Geltung: Vollkraft; *rigor;* Thatkraft; Mannhaftigkeit; Mannheit; Männlichkeit; Heldenhaftigkeit; Heroismus; Herzhaftigkeit; Beherztheit: Muth; Furchtlosigkeit: Kühnheit; Kourage; Tapferkeit (605 *a*); Schneidigkeit u. s. w.; Arm; rechte Hand: Rüstigkeit; Tüchtigkeit; Tauglichkeit; Tugend; Fähigkeit (5 *c*): Befähigung; Kompetenz; Begabung; Gabe; Naturgabe; Anlage; Talent: Genie (359 *b*); Eigenschaft (5 *a*): Qualität etc.: Kräftigkeit; Markigkeit; Mark; Kernhaftigkeit; Kernigkeit; Kern; Derbheit; Untersetztheit; Stämmigkeit: Vierschrötigkeit (147 *a*) etc.: Muskelhaftigkeit; Muskulosität; Muskel; Nerv; *nervus rerum* (*gerendarum*); Sehne; Senne; Fleehse; † Spannader; Spannkraft; Spannung; Springkraft: Schlagkraft; Schnellkraft; Federkraft; Elasticität (233 *a*) u. s. w.: *tonus;* Ton; Tonicität; Straffheit (231 *a*) u. s. w.; Tension; Expansion [des Dampfes etc.]; Kraftfülle: Lebenskraft; (strotzende) Lebensfülle; Gesundheit; Turg(esc)enz: Turgor etc.; Lebendigkeit; Lebhaftigkeit (*i*) etc.; Festigkeit; Eisenfestigkeit etc. (s. *b*).

mögenheit; Unfähigkeit; Untauglichkeit; Disqualifikation; Untüchtigkeit; Asthenie; Adynamie; Inkapacität; Inkapabilität; Imbecillität; Invalidität; Invalidheit; Schwachheit; Schwäche; Schwächlichkeit; Schwächung; Gebrechlichkeit; Hinfälligkeit (85 *b*); Kränklichkeit (462 *a*); Krankheit u. s. w.; das Hinschwinden; Schwindsucht; Auszehrung (148 *a*); Abzehrung; Zehrung etc.; Mattheit: Mattigkeit; Entkräftung; Abgespanntheit; Abspannung; Entnervtheit; Entnervung; nervöses Wesen; Nervosität: Nervenschwäche; Erschlaffung (232 *a*) u. s. w.; Schlaffheit; Atonie; Schlappheit; Marklosigkeit; Entmannung (50 *f*) u. s. w.; Unmännlichkeit; Unmannhaftigkeit; Muthlosigkeit (606 *a*); Kleinmuth; Kleinmüthigkeit; Zagheit; Zaghaftigkeit; Furcht; Feigheit u. s. w.; Verweichlichung; weibisches Wesen; Weichlichkeit: Weichheit (232 *a*), verpimpeltes, pimpliges Wesen; Pimpligkeit etc.; Altersschwäche; Marasmus (88 *e*); Altersstumpfheit; Abgelebtheit; Dekrepitude; Erschöpfung: Erschöpftheit; *collapsus* [*virium*] etc.; Eintreten des Todes (265 *a*); hippokratisches Gesicht: Todes-**Schweiß, -Kampf, -Krampf**; Agonie (223 *a*) u. s. w.; Gichtbrüchigkeit; Lähmung; Apoplexie; Paralysis; Schlagfluſs; Schlag etc.; Schutzlosigkeit (472 *a*); Schutzbedürftigkeit; Hilfslosigkeit; Hilfsbedürftigkeit; Unbeholfenheit etc.:

Unwirksamkeit (452 *a*) u. s. w.; Wirkungslosigkeit; Erfolglosigkeit; Nutzlosigkeit etc.; Einflusslosigkeit (124 *a*) etc.; Unzulänglichkeit; Unausreichenheit; Unzureichenheit (448 *a*) u. s. w.; Unergiebigkeit: Uneinträglichkeit; Unproduktivität; Improduktivität; Unfruchtbarkeit; Infertilität; Infökundität; Sterilität (448 *a*) u. s. w.; Agenesie etc.; Unthätigkeit (486 *a*); Inaktivität; Faulheit; Läffigkeit u. s. w.; Trägheit; *inertia*; *vis inertiæ*; das Ruhen von der Arbeit (s. u.); das Feiern; Arbeitseinstellung; Strike (500 *a*) etc.; leidendes Verhalten: Paſſivität; das Nichthervortreten; das Latentsein (1 *c*): das Ruhen; Ruhe; Schlaf; Schläfrigkeit; Dumpfheit; Stumpfheit; Abgestumpftheit; Starrheit; Erstarrung (197 *a*) u. s. w.: Druck; Schwere; Schwerfälligkeit (492 *a*); Langsamkeit; Säumigkeit; Saumseligkeit; Saumsal; Verdroſſenheit etc.; Indolenz;

Indifferenz; Gleichgültigkeit (323 *a*); Phlegma (486 *a*) etc.; Zurückhaltung; Hinderung; Aufenthalt; Hemmung (106 *a*; 197 *a*; *b*; 429 *b*; 495 *a*; *b*) u. s. w.; Hindernis; Hemmnis; Hemmschuh; Radschuh: Schleif-Trog, -Reis, -Zeug; Hemmkette; Spannkette; Sperr-Kette, -Rad, -Kegel, -Werk, -Zeug; Sperrung; Bremse (197 *b*) u. s. w.; Zaum etc.; Zügel etc.; Dämpfer; So(u)rdine; Sordino.

b. (s. *a*: *n—s*) etwas Krattvolles, Starkes, Festes (105 *b*; 231 *b*) u.s.w.; Diamant; Demant; Eisen; Stahl; Eiche: Eichbaum; Steineiche; Eichenherz; Löwenherz etc.; Thurm etc.; Athlet (503 *c*): ein zweiter Milo(n) von Kroton etc.; Riese (31 *c*) u. s. w.; ein Riesenstarker; Gigant; Titane; Antäus (467 *a*); Herkules; Herakles; Briareus: Centimane (78 *f*); Atlas; Cyklop; Simson, Samson; Goliath; Enak; Enaks-Kind, -Sohn; Recke; Hüne etc.

b. etwas Schwaches, Kraft-, Halt-loses etc.; (schwankes) Rohr; morscher Stab; gebrechliche Stütze etc.; Kartenhaus; ein Bau auf Sand etc.; Spinnwe(e); Spinn(en)gewebe etc.; Sandstrick (46 *a*) u. s. w.; ein armes, hilfloses Geschöpf etc.; kleines Kind; armes Wurm (88 *e*) u. s. w.; hilf-, schutz-lose (-bedürftige) Waisen, Waisenkinder, Wittwen etc.; ein Minorennер, Minderjähriger, Unmündiger (s. 88 *i*; 389 *a*); Mundel; Mündling; Pupille (471 *l*) etc.; Schwächling; Weichling: Pimperling; Pimpler; † Piepgössel; Kränkling; Siechling; Serbling; Valetudinarius (462 *e*); ein Schlagrühriger (s. *d*: 201 *b*) u. s. w.; Krüppel etc.; Invalide (503 *d*) etc.; Mensch ohne Energie; Waschlappen; Schlappschwanz; Schlaf-, Nacht-Mütze; gutmüthige — Schwachköpfe (351 *d*; 360 *b*; Tröpfe, Narren, Schafe etc.; guter Mensch; *bonhomme* u. s. w.; ein zeugungs-, fortpflanzungsunfähiges Wesen; ein *Impotens;* Gelze; Hämmling (50 *g*) u. s. w.; etwas Wirkungs-, Erfolgloses etc. (452 *b*); ein Schlag ins Wasser; kalter (nicht zündender) Schlag etc.; Schuss ins Blaue; Mohren-Wäsche, -Bleiche (105 *a*); Danaidenarbeit; Oknusarbeit; (vgl.: penelopeisches Gewebe 110 *a*); Sisyphus-Arbeit, -Werk.

c. Lehre von den Kräften, Kraftwirkungen etc.; Kraftlehre; Naturlehre; Physik (224 *a*) u. s. w.; Chemie; Scheidekunst (s. 108 *a*; 47 *b*) etc., besonders: Bewegungslehre (196 *a*); Kinematik; Phoronomie; Mechanik; Dynamik; Statik (Gleichgewichtslehre 27 *b*); Pneumatik (242 *c*); Aero-, Geo-, Hydro-mechanik, -dynamik, -statik; Hydraulik (241 *c*).

d. (s. *a*) Kräftigung; Stärkung; Stählung; Roboration; Neu-, Wieder-Kräftigung; Belebung (264 *a*); Vivifikation; Wieder-, Neu-Belebung; Anfrischung; Erfrischung 488 *a*); Herstellung; Wiederherstellung (467 *a*; 461 *a*; 465 *a*); Restauration; Restituierung; Restitutio[n]; Rekonvalescenz; Resanescenz; Genesung; Gesundung; Wiedergenesung; Heilung etc.; Regeneration; Renovation; Reproduktion; Rekonstruktion; Resurrektion; Resuscitation; Revivifikation; Reviviscenz; Erneuung; Erneuerung; Verjüngung; Wiedererneu(er)ung; Wiederverjüngung; Verjüngungs-, Jüngel- etc. Bad; Jugend-, Jung-Brunnen, -Quelle; Lebens-Quelle, -Wasser; Altweibermühle etc.; Stärkungs-; Kräftigungs-; Gesundheits-; Heil- etc. Brunnen, -Bad; Gesundbrunnen (461 *a*) u. s. w.; Auferstehung; Wiederauferstehung; (Wieder-)

Auferweckung; Wiedererschaffung; Wiedererzeugung (vgl. *e*); Wiedergeburt etc.: Phönix (88 *d*; *h*; 461 *b*; 467 *a*) u. s. w.

e. Potenz (*a*); Zeugekraft; Zeugungs-Kraft, -Fähigkeit; Zeugung; Erzeugung; Befruchtung; Fekundation; Pragnation; Schwängerung; Schwangerschaft; „neunmonatige Wassersucht"; Trächtigkeit; Geburt; Parturition (223 *a*); das Kreißen u. s. w.; Schöpfung; Erschaffung; Hervorbringung (*g*); das Werden; Werde'ruf); Fiat (1 *d*); Produktion; Kreation; Prokreation; Propagation; Fortpflanzung; Fortpflanzungsfähigkeit; Generation; *generatio*: Genesis; Epigenesis; Entstehung; Wachsthum; Vermehrung; Fruchtbarkeit; Fertilität; Fökundität; Produktivitat; Prolifikation; das Sprossen, Wuchern; Wucherung; das Treiben, Wachsen, Nachwachsen; Nachwuchs.

f. (s. *e*: vgl. *h*) Schöpfer, Erschaffer; Producent (*h*); Erzeuger(in) (11 *d*); Zeuger(in); Vater; Mutter; Gebärerin; Mama; Papa; Stamm-, Ur-Vater, -Mutter; Ahne; Ahnin etc.; Urheber; Gründer [des Geschlechts] etc.; Erzeugter; Sohn; Tochter; Kind; Enkel(in); Nachkomme; Sprössling; Sprofs; Nachkommenschaft; Sprofslingschaft (s. 11 *d*; 99 *a*) u. s. w.; wuchernde Nachkommenschaft; Brut; Brut-Nest, -Statt etc.; Nest; Geheck; Hecke etc.; Kaninchen; Kaninchen-Garten, -Hecke, -Gehege etc.; lernäische) Hyder, Hydra [der die abgeschlagnen Köpfe in verdoppelter Zahl nachwachsen] etc.; etwas reichen Ertrag Lieferndes: Milch-, Melk-, milchende († melkende) Kuh (444 *a* etc.).

g. Hervorbringung (*e*), Produktion; Fertigung; Anfertigung: Verfertigung; Errichtung; Aufrichtung; das Bauen, Auf-, Erbauen; Er-, Aufbauung; Aufbau (237 *a*) u. s. w.; Bau: Gründung; Architektur; Konstruktion; Formation; Formierung: Bildung; Instandsetzung; Inswerksetzung; Zusammensetzung; Komposition; Einrichtung; Organisation; Organisierung; Fabrikation: Fabrik: Manufaktur; Bereitung; Zubereitung.

h. (s. *g*, vgl. *f*) Producent etc.; Fertiger: Anfertiger; Verfertiger; Fabrikant; Errichter; Gründer; Urheber (114 *a*); Bauer; Erbauer; Baumeister (388 *a*; 485 *d*); Architekt: Werkmeister; Werker; Werkner; Handwerker, z. B. Schuster, Schneider, Maurer, Tischler (Schreiner), Schmied, Weber etc.; Handwerks- etc. Meister (388 *a*); -Gesell, -Bursch (389 *a*) u. s. w.: Maurer- etc.] Handlanger etc.; Werkmann; Artisan; Artist: Artifex etc.: Künstler (377 *h*), z. B. Maler (394 *a*); Bildhauer; Musiker: Komponist: Dichter; Poet etc.; Verfasser; Schriftsteller; Autor: Skribent etc.

i. lebhafte (*g*), rege, intensive, erhöhete, starke, heftige (s. 120 *h*) etc. Wirkung, Wirksamkeit: Lebhaftigkeit (*a*; 485 *a*): Lebendigkeit; Munterkeit: Vivacität; Regsamkeit; Regung; Eifer; Wärme; Hitze; Gluth; Feuer; Energie (*a*); Verve; Toupet; *chic* (Schick); *arec*; Intensität: Intension; Heftigkeit; Schärfe; (prickelnder, stechender etc.) Reiz; Reizung; Reizmittel (s. *k*); Anreiz; Sporn; Stachel: *stimulus*; Stachelung; Anstachelung; Aufstachelung;

Anspornung; Ansporn; Antrieb (202 *a*: 427 *a*; 428 *a*); Impuls: Anregung; Erregung; Aufregung; Aufgeregtheit; Erregtheit; Wallung; Gärung; Tumult; Lärm; Getöse; Aufruhr (54 *f*: 120 *a*) u. s. w.

k. Reizmittel (*i*), z.B. des Appetits (280 *a*): Kaviar (Ikra; Botarga etc.); Anchovis; Sardellen; Sardinen; Hering etc.; Senf; Mostrich; *Catchup*; *Pickles*; *Mix(ed) Pickles*; Gewürz; Gewürz-Näglein, Nelken, Salz; Pfeffer; spanischer, Kayenne-Pfeffer etc.; — *Analepticum*: *Incitans*; *Irritans*; *Stimulans*; Kantharide; spanische Fliege. Urtikation; Knidose.

Zeitwörter.

l. eine Kraft, Wirksamkeit, Eigenschaft etc. (s. *a*) — haben, besitzen etc., — erlangen, bekommen, kriegen, gewinnen etc., — ertheilen, mittheilen etc.; damit ausstatten (vgl. 444 *b*), ausrüsten, begaben, bewaffnen, versehen, bekleiden (167 *r*) etc.; wirken; wirken können; fähig sein (336 *b*) u. s. w.; eine Wirkung, einen Einfluß haben, äußern, üben, ausüben etc.; eine Wirkung hervorbringen, machen, thun etc.; einwirken (123 *c*) u. s. w.; mitwirken etc.; wirksam, kräftig, thätig, intensiv, stark etc., wirksamer, stärker, überlegen etc. — sein, werden, machen; kraftvoll sein; von Kraft(-Fülle) strotzen: turgescieren etc.; es ist die Eigenschaft; Wirkung von etc.; es ist, liegt, steht in der Macht von etc.; es gehört zu den Wirkungen etc.; mit einer Wirkung, Macht, Vollmacht etc. ausstatten (s. o.) etc.; in Stand setzen; befähigen (336 *b*; 491 *d*); ermächtigen; bevollmächtigen etc.; an Kraft, Wirksamkeit etc. überwiegen, überwältigen etc.; höher schrauben, spannen etc.; schärfer anziehen; anspannen; anstrengen: erhöhen; vermehren etc.: er-, † ver-starken; stärken; † er-, ver-stärken; kräftigen; erkräftigen; roborieren; stählen; härten; festen; festigen; festnen; befestigen (471 *m* etc.); versehanzen; fortifi[c]ieren etc.; wieder (oder neu) krättigen; beleben (264 *b*); vivificieren; frischen: an-, auf-, erfrischen; ermuntern; (wieder)herstellen: restituieren; restaurieren;

Zeitwörter.

c. schwach, kraftlos, ohnmächtig, schlaff, wirkungslos, unwirksam, unfähig (z. B. zeugungs-, kampf-, dienst-unfähig etc.), untauglich, unthätig u. s. w. (s. *d*—*i*) —, schwächer, unwirksamer etc., — minder (weniger) stark, kräftig, wirksam — sein, werden, machen: die Kraft, Macht, Stärke, Wirksamkeit (118 *a*) etc. nehmen, besebränken, verringern etc.; disqualificieren (479 *b*) u. s. w.; der Kraft, Macht etc. berauben, entkleiden: keine (oder geringe etc.) Kraft, Macht, Wirksamkeit haben, äußern etc.: die (oder an) Kraft, Wirksamkeit etc. verlieren, einbüßen etc.; erschwachen (487 *b*; 232 *c*); verschwachen: schwächen; angreifen; abschwächen; erschwächen; verschwächen; zerschwächen: schlaffen; erschlaffen; verschlaffen: abspannen: nachlaffen; verweichlichen; entkräften; entnerven; entmarken; das Mark aussaugen, auf-, aus-, verzehren, verpraffen: ersehöpfen etc.; entmannen; kastrieren (50 *k*) u. s. w.: verkrüppeln; lähmen; erlahmen; verlahmen; paralysieren; verrenken; verwricken etc.; stumpfen; stümpfen; abstumpfen; erstumpfen: verstumpfen etc.; die Flügel beschneiden, stutzen etc.; zurückhalten; aufhalten; anhalten; den Zügel (straff etc.) anziehen; im Zügel halten; zügeln; zähmen: zünmen; den Zaum anlegen etc.; fesseln; tüdern; beschränken; einschränken; stören; hindern; hemmen (201 *d*; 429 *e*) u. s. w.: einhemmen: zurückhemmen;

in Stand, in Gang, auf die Beine bringen; auf die Beine helfen; regenerieren; renovieren; erneue(r)n; verjüngen (88 *h*); erwecken; auferwecken: wiedererwecken; wieder ins Leben rufen (s. u.), wiedererzeugen; wiedergebären etc.; revivificieren; resuscitieren: reproducieren etc.; rekonstruieren (s. u.) etc.; wiedergenesen machen; heilen (469 *c* etc.); kurieren etc.; wieder zu Kräften, auf die Beine kommen; wieder genesen (461 *b*; 467 *b*); gesunden; gesund werden: resanescieren: rekonvalescieren etc.; wieder ins Leben [zurück]kommen, erwachen; auferwachen; auferstehen; erstehen — zu neuem Leben, aus der Asche etc. [wie ein Phönix]: ins Leben, ins Dasein rufen, treten lassen (1 *r*, — zurückrufen: entstehen, werden lassen; hervorrufen; schaffen: erschaffen; erzeugen (114 *b*) u. s. w.; zeugen; hervorbringen: producieren; schwängern; befruchten; fökundieren; gebären; brüten; ausbrüten: hecken; ausbrüten: fortpflanzen; treiben; sprießen —, sprossen —, wachsen —, wuchern —, nachwachsen etc. lassen (machen) etc.; machen; thun; ins Werk richten, setzen, stellen; bewerkstelligen (440 *b*; 481 *b*; 507 *b*) u. s. w.: vollbringen; vollführen; verrichten; realisieren; verwirklichen; bewirken; einrichten; organisieren; instituieren; konstituieren: fertigen; anfertigen; verfertigen; fabricieren; errichten; aufrichten: bauen: aufbauen; erbauen; gründen: konstruieren; formieren; formen; bilden (394 *g*); zusammensetzen: zusammenstellen; komponieren (s. u.); bereiten; zubereiten: kochen (275 *f*; 268 *l*); sieden; braten; schmoren: stoven; dämpfen; backen; brauen; keltern; nähen; stricken; weben; wirken; drechseln: drehen; schnitzen; meißeln; aushauen [Statuen etc.]; hämmern: schmieden; schmelzen [Erz etc.]; gießen [Glocken etc.]; den Hemmschuh etc. (*a*) anlegen, einhängen etc.; bremsen: [die Windmühle] zupaffen; [das Wasser, das Rad, die Mühle etc.] schützen, ab-, einschützen: [Wasser etc.] stauen, stauchen, stemmen etc.; dämmen: eindämmen; zurückdämmen etc.; eindeichen etc.; sperren; stellen (197 *c*) u. s. w.; dämpfen; Dämpfer (Sordinen) aufsetzen (293 *b*) etc.; ersticken; unterdrücken; erdrücken; verdrücken; bezwingen; zerstören (2 *r*: 122 *d*); tödten u. s. w.; niederschlagen; niederschmettern; niederschleudern; niederwerfen; niederringen etc.; zu Boden schlagen, schleudern, schmettern; werfen etc.; auf den Sand —, auf den Pfropfen setzen (220 *b*) u. s. w.; zu Boden geworfen sein etc.; auf dem Rücken liegen; kein Bein mehr rühren —, auf keinem Bein mehr stehen —, sich nicht mehr rühren —, nicht Zipp sagen können (487 *b*) u. s. w.; außer Stand setzen; [Geschütze etc.] demontieren, zum Schweigen bringen etc.; Kanonen vernageln etc.; entwaffnen; desarmieren; abrüsten (479 *c*; 506 *c*) etc.; — wirkungslos verpuffen; abblitzen; † abblucken; pfuschen etc.; ohne Wirkung, ohne Erfolg, vergeblich etc. sich abmühen, thätig sein (452 *f*): einen Mohren waschen, bleichen (105 *e*; 337 *b*) u. s. w.; das Danaïdenfaß füllen; den Fels des Sisyphus wälzen: den Strick des Oknus flechten etc. — kränkeln (462 *d*); kranken; erkranken; ankränkeln etc.; pimpeln; piepen; piepsen; quienen; siechen; versiechen; binsiechen; dahinsiechen; dahinschwinden; hinschwinden; schwinden; tabescieren; zehren; abzehren; auszehren; dahinzehren: hinzehren etc.; aufzehren; verzehren etc.; — auf dem letzten Loch pfeifen; in den Zügen, in den letzten Zügen, im Sterben, im Todeskampf liegen etc.; sich in der Agonie befinden; agonisieren; auf den Tod liegen (462 *d*) u. s. w.; am, im Scheiden, Verscheiden,

ziehen [Liebte; Draht etc.]; gärben; zeichnen; reißen; malen; [Tonstücke] komponieren; setzen; dichten; schreiben; verfassen; abfassen u. ä m.

Sterben sein; *conclamatum est*; es wird Halali geblasen; es ist, geht, neigt sich zu Ende —, ist vorbei, vorüber. aus — mit Einem, mit Etwas; auf die Neige gehen etc.; — außer Thätigkeit, Wirksamkeit setzen; in den Ruhestand versetzen: emeritieren; pensionieren; † jubilieren; suspendieren; [vom Amt etc.] entbinden; den Abschied geben; verabschieden; abdanken; ablohnen; absetzen; entsetzen [des Amts etc.]; kaffieren etc.; aufheben; einstellen; [von der Arbeit etc.] ruhen; feiern; die Arbeit einstellen; striken etc.

m. rege, intensiv etc. machen; regen; zu lebhafter, intensiver, erhöheter Wirkung, Wirksamkeit (s. *i*): er-, an-, aufregen; in Eifer, Warme, Hitze, Gluth, Feuer setzen; feurig machen; erhitzen; reizen; an-, aufreizen; stacheln; an-, aufstacheln; spornen; antreiben etc.; stimulieren; irritieren; incitieren; pikieren; prickeln etc.; pikant, schmackhaft machen; würzen; salzen; pfeffern.

Adjektiva und Adverbia.

n. kräftig; potentiell (1 *y*); virtuell u. s. w.; fähig etc.; aktuell; wirksam (1 *u*; 449 *c*) u. s. w.; effektiv; wirkend (114 *d*); aktiv; energisch; dynamisch; thatkräftig; kraftvoll; vollkräftig; kraftstrotzend (461 *e*); vigo(u)rös; robust; stark (s. u.); baum-, eichen- etc.; bären-, büffel-, löwen- etc.; riesen-, athleten-; simson- etc.; glieder-, knochen-, muskel-, sehnen-, körper- etc.; geistig-, seelen-stark etc.; fest (s. o.); baum-, eichen-, eisen-, stahlfest (105 *d*; 231 *d*) u. s. w.; von Eisen (und Stahl); eisern; stählern; diamanten; diamanthart etc.; derb (s. *o*); kernig; kernhaft; hage-, hain-, hahn-buchen, -büchen (235 *c*); markvoll; markig; muskelhaft; muskulos; sehnig; sennig; nervig; handfest; untersetzt; stämmig; stammhaft; vierschrötig; athletisch; athletenhaft; athletenmäßig; riesenhaft (31 *e*); riesig; gigantisch; titanisch; titanenhaft; reckenhaft; hünenhaft; herkulisch; cyklopisch; simsonhaft; simsonisch etc.; mannhaft (88 *k*); mannlich; männlich; heldenhaft; heldisch; herzhaft; kouragenx; muthig (96; 420 *c*); muthvoll; beherzt; tapfer; brav; kreuzbrav; kühn; unverzagt; furcht-

Adjektiva und Adverbia.

d. kraftlos; unkräftig; unmächtig; ohnmächtig; machtlos; unvermögend; unfähig (479 *c*); disqualificiert; untauglich; untüchtig; dienst-unfähig, -untüchtig, -untauglich; invalide; kampfunfähig; gefechtsunfähig; *hors de combat*; fortpflanzungs-, zeugungs-unfähig (s. *f*); impotent; asthenisch; adynamisch; energielos; schwach (504 *g* u. s. w.; schwächlich; geschwächt; entkräftet; gebrechlich (458 *c*; 236 *d*); hinfällig (487 *c*) u. s. w.; kränklich; krank (462 *e*); krankhaft; siech; quienig; pimplig; verpimpelt; piepsig; verweichlicht; weichlich; weich (232 *d*); verzärtelt; zart; zärtlich; zimperlich; empfindlich; delikat; weibisch; unmannhaft; unmännlich; entmannt (50 *m*); muthlos (606 *d*); kleinmüthig; feige; furchtsam; zag; zaghaft; verzagt u. s. w.; matt (487 *c*) u. s. w.; schlaff (46 *e*; 232 *d*); schlapp; erschlafft; atonisch; abgespannt; nervenlos; entnervt etc.; nervös; nervenüberreizt; nervenschwach; schwachnervig etc.; stumpf; abgestumpft etc.; von Kräften gekommen; erschöpft etc.; altersstumpf; dekrepit; abgelebt etc.; in den letzten Zügen [liegend *c*] u. s. w.; hinfällig; bruchfällig;

los (471 *o*; 605 *d*); schneidig u. s.w.; standhaft; standfest etc.: strack; straff; stramm (*r*) etc.; unbiegsam; unbeugsam (105 *d*) etc.: *fortiter in re* etc. (s. 121 *i*); unbewingbar; unbezwinglich: unbesiegbar; un(be)zähmbar; unwiderstehlich; unwiderstehbar; unerschütterlich; unerschüttert; unbezwungen; unbesiegt; unbezähmt: ungeschwächt; unerschöpft; unerschöpflich; unerschöpfbar; unauslöschlich u. ä. m.; stark (s. *o.*); intensiv; mächtig; allmächtig; machtvoll; gewichtig (449 *c*); gewichtvoll; wichtig; imponierend: imposant; achtung-gebietend, -einflößend etc.; durchdringend; durchschlagend; triftig; gültig; geltend; Geltung habend etc.; gewaltig; in hohem Grade (31 *n*) u. s. w.; gewaltsam; mit Gewalt; mit unwiderstehlicher (s. *o.*) —, mit Himmels-, mit Götter-Gewalt; dämonisch etc.; *par force; vi et armis*; *unguibus et rostro* etc.; mit Macht; mit, aus aller Macht (31 *p*) u. s. w.; mit aller Gewalt; aus Leibeskräften; mit Hand und Fuß; mit Faust und Ferse; πυξ και λαξ u. s. w.

† brockfällig etc.; gichtbrüchig; schlagrührig; schlagflüssig; apoplektisch; paralytisch; gelähmt; lahm; hinkend etc.; marklos; haltlos; morsch; verrottet; faul; wankend: schwankend (352 *c* etc.); schwank.

n. fest (s. *n*); [Angriffen, Einflüssen etc.] Widerstand leistend, widerstehend (231 *d*; 235 *c*); zäh etc.; undurchdringlich; hieb-, stich-, degen-, schuss-, kugel- etc. fest; unverwundbar; gefroren; [durch Wund-, Waffen-Segen] gefeit; durch Paffauer (oder Schwarz- etc.) Kunst geschützt (s. 471 *g*; *n*) etc.; sturm-, hagel-, wetter-fest etc.; wetterhart; abgehärtet etc.; seefest etc.; dicht (229 *e* u. s. w.; luft-, dampf-, wasserdicht etc.; *water proof*; hecht etc.

e. hilflos (472 *c*); unbeholfen; schutzlos; hilfsbedürftig; schutzbedürftig; schirmlos; arm; elend; in Noth; unglücklich; jämmerlich; jammervoll; bejammernswerth; beklagenswerth; mitleiderregend (636 *c*) u. s. w.; ohne Hilfe, Beistand, Unterstützung, Schirm, Schutz etc.; freundlos; elternlos; vaterlos; mutterlos; verwaist; † waise; verlassen; allein (44 *q*; 72 *e*; 495 *d*); alleinstehend etc.: ohne Vertheidiger, Vertheidigung, Waffen, Befestigung etc.; waffenlos; wehrlos; vertheidigungslos; unbewaffnet; unvertheidigt; unbefestigt; allen Angriffen — freistehend, ausgesetzt; offen daliegend etc.; offen[e Stadt etc.].

p. (s. *n*) derb; tüchtig; tauglich; im Stande: rüstig (*q*) etc.

f. zeugungsunfähig (*d*); impotent; entmannt (50 *m*); verschnitten u. s. w.; fortpflanzungsunfähig (*d*); unfruchtbar (*g*); infertil; infökund; steril; dürr; unergiebig; uneinträglich; improduktiv; unproduktiv; unschöpferisch.

q. rüstig (*p*); rege; regsam; lebhaft; lebendig; viv; quecksilbrig (104 *k*; 196 *c*) u. s. w.; *vivace*; aufgeweckt; munter; warm; heiß; glühend; feurig; muthig (*n*); eifrig; eifervoll; erhitzt; erpicht; verpicht; versessen; versteuert; erregt; aufgeregt; heftig; drastisch; ungestüm (120 *h*) u. s. w.; aufgereizt, auf-

g. keine Wirksamkeit äußernd (*h*); keine Wirkung hervorbringend; unwirksam (456 *f*; 452 *b*); wirkungslos; einflusslos (124 *c*); erfolglos; nutzlos; unnütz; unnützlich; fruchtlos; unfruchtbar (*f*): vergeblich; vergeben(s): umsonst; verloren; überflüssig; unverrichteter — Sache — Dinge; *re infecta* (486 *d*).

reizend; anreizend; anspornend; anstachelnd; stachelnd; stimulierend; prickelnd; stechend; reizend; pikant (280 *c*); beißend; scharf; ätzend; freffend; korrosiv; kaustisch; brennend; barsch; herb (282 *c*); appetitreizend u. s. w.; (scharf)gewürzt; gepfeffert; gesalzen; überpfeffert; versalzen etc.

r. kräftigend (s. *l*); stärkend; stählend u. s. w.; *roborans* etc.; analeptisch; straff (*n*) u. s. w.; straffend; spannend; tonisch; anspannend; angespannt; angestrengt; in Spannung; gespannt; voll Spannkraft; spannkräftig; elastisch (233 *d*); feder-, schlag-, schnell-, spring-, stahl-, prallkräftig; prall; drall; schwellend; kraft-, saftschwellend; strotzend; turgescierend etc.

h. ohne hervortretende Wirksamkeit (vgl. *g*); latent (1 *y*; 301 *b*; 379 *c*): gebunden; ruhend; schlafend; schlummernd; nicht hervortretend; unter der Asche — verborgen, ruhend, glimmend, glühend; schwelend etc.; starr; stumpf; träge; langsam; saumselig; säumig; verdroffen; schwerfällig (141 *e*); phlegmatisch; kalt etc.; unthätig; unwirksam (*g*); inaktiv (vgl. passiv *i*); ohne Thätigkeit (486 *d*); außer Thätigkeit; außer Dienst; im Ruhestand; verabschiedet; abgedankt; abgelohnt; abgesetzt: kassiert etc.; emeritiert; pensioniert; † jubiliert etc.; suspendiert: aufgehoben; eingestellt etc.; zur Disposition gestellt etc.; von der Arbeit ruhend; feiernd etc.: strikend.

s. (s. *n*) zeugungskräftig: fortpflanzungsfähig: fruchtbar; produktiv; schöpferisch; fertil; ergiebig: reich (an Erzeugnissen, an Ertrag etc.); ertragreich: fruchtreich; befruchtend; befruchtet; schwängernd; schwanger; trächtig; tragend; traghar: (hoch-)beschlagen; großen, gesegneten Leibes; guter Hoffnung; in der Hoffnung etc.; nachkommenreich; kinder-reich, -gesegnet; kaninchenhaft; sich vermehrend, heckend (wie die Kaninchen) etc.; geil; üppig; wuchernd; sproffend; treibend etc.

i. in Paffivität; paffiv (115 *d*; vgl. *h*: inaktiv); leidend; leidentlich; in leidendem Zustand.

Nr. 120. Heftig und ungestüm wirkende Kraft, Gewaltsamkeit etc.

Substantiva.

a. Heftigkeit; Ungestüm; Wildheit; Gewaltsamkeit; Gewalt; Gewaltthat; Gewaltthätigkeit; Gewaltigkeit; Vehemenz; Impetuosität; Impetus; Ansturm; Angriff (499 *a*; 202 *a*); Andrang; Stoß; Ruck; Anfall; Krankheits-, Fieberanfall; Fieber; Paroxysmus (35 *a*); Exacerbation; Ausbruch; Losbruch; Wuthausbruch (s. u.); Zornausbruch etc.; Entladung; Eruption; Explosion; das Losbersten, Losbrechen, Zerbersten, Zerkrachen, Zerspringen etc.; Detonation; Knall; Krach

Nr. 121. Ruhig-milde Kraft, Sanftheit etc.

Substantiva.

a. Ruhe; Stille; Maß; Mäßigkeit; Maßigung (*c*); das Maßhalten; Gleichmaß; Gleichmäßigkeit; Gleichmuth etc.; Milde; Sanftheit (s. *b*); Lindigkeit; Lindheit; Linde; Gelindigkeit; Gelindheit etc.; ruhig(es) Blut; Gelaffenheit; Gemeffenheit; Gehaltenheit; Gesetztheit; Geduld; Lamms-, Engels-, Hiobs-Geduld; Ausdauer; Unermüdlichkeit; Beharrlichkeit (84 *a*); Unverdroffenheit (347 *a*); Stetigkeit etc.; Besonnenheit; Nüchternheit; Vernunft: Vernunftmäßigkeit; Über-

(292 *a*) u. s. w.: Wallung (54 *f*; 118 *i*): Aufwallung: das Aufwallen, Aufbrausen; Braus; Saus; Rausch (269 *b*): Lärm: Getöse; Getümmel; Gärung: Erregtheit: Erregung; Aufregung: Aufruhr; Tumult; Unruhe; Aufstand; Auflauf: Krawall: Putsch: Komplott (43 *t*; 500 *a*): Meuterei: Emeute; Empörung: Auflehnung: Insurrektion: Rebellerei; Rebellion; Revolte; Revolution (109 *b*): Umwälzung; Umsturz (54 *c*); Staatsumwälzung; Abfall etc.; Wuthausbruch (s. o.): Wuth; Rage; Jäh- († Güh-, Jach-)Zorn: Hitze: Wildheit: Furie (s. *c*); Gift und Galle (Geifer); Feuer und Fett: Feuer und Flamme etc.; — Anfeurung (vgl. *f*; 118 *i*: 428 *a*) u. s. w.

legtheit; Überlegsamkeit; Bedachtsamkeit etc.; Zahmheit etc.

b. etwas heftig Ausbrechendes, sich Ergießendes, Einherstürmendes etc.; Kühl(t)e: Wind (200 *b*; 252 *a*) u. s. w.: schwerer Wind; Windstoß; Stoßwind: Flage; Bö; Buller-, Donner-, Gewitter-, Hagel-, Regen-Bö: Windsturm; Windsbraut; Windsbraus; Sturmwind; Sturm; Sturmius; Blasius; Gewitter-, Donner-, Hagel-, Schloffen-, Regen-Sturm, (-Wind); Wirbelwind (221 *b*) u. s. w.: Dwarrel-, Küsel-, Zwirbelwind; Hase; Hose; Wind-, Wasser-, See-, Sand-Hose; Trombe; Cyklon; Taifun, (Typhoon); Tornado; Orkan; Wirbelorkan etc. (122 *b*); ⸗ Gewitter; Ungewitter: Unwetter; Hagelwetter: Schloffenwetter; Donnerwetter etc.; Schauer: Hagel-, Regen-, Gewitterschauer etc.: Erd-Beben, Erschütterung, -Stoß (109 *b*) u. s. w.; — Vulkan (472 *a*); Feuerberg; Feuerspeier: Ätna; Vesuv; Hekla etc.; — Mine (189 *c*); Sprenggrube u. s. w.; Minen-: Brandschiff (199 *d*); Brander u. s. w.; Torpedo: Dualin-Torpedo etc.; explodierende —. Explosions-Stoffe: Pulver; Schieß-, Spreng-Pulver; Schießbaumwolle: Knallsilber; Knall-Erbsen; -Fidibus: -Bonbon etc.; Knallqueecksilber; Zündhütchen etc.; Nitroglycerin; Dynamit; Dualin etc.; Orsini- (oder orsinische) Bombe; Höllenmaschine; Torpedo (s. o.) etc.; Sprengkugel (186 *b*); -Geschoſs (503 *e*) u. s. w.; Sin(d)-, Sünd-, Wasser-Fluth (109 *b*: 122 *b*) u. s. w.; Kataklysmus etc.: — Regen-, Wetter-, Gewitter-, Gieß-, Berg-, Gebirgs-Bach, -Strom (249 *b*); Berg-, Gebirgs-, Wald-, Wild-Waſſer u. s. w.; Rüfe (122 *b*): Ein Regenstrom aus Felsenriffen | er kommt mit Donners Ungestüm etc.; Torrent; *Chor* etc.

b. Milde: Sanftheit (*a*); Sanftherzigkeit; Sanftmuth; Sanftmüthigkeit; Langmuth; Langmüthigkeit; Nachsicht; Nachsichtigkeit; Güte; Herzensgüte; Gutherzigkeit; Gutmüthigkeit (632 *e*); Weichheit; Weichherzigkeit; Schwachheit u. s. w.; Glimpf etc.

c. ein heftiges, wildes, wutherfülltes etc. Wesen: ein Jähzorniger; Feuer-, Heiß-, Hitz- etc., Brause-, Sprudel-, Strudel-Kopf etc.; Heißsporn; *Hotspur* etc.; Sanguiniker etc.; — ein Wüthender etc.; Furie; Megäre; Alekto; Tisiphone: Erinnys; Erinn(y)en: Eumenide: Rachegöttin; Tiger: Hyäne.

c. Mäßigung (*a*); Bezähmung; Bezwingung; Zurückhaltung; das In-Schranken-Halten; Ein-, Beschränkung; Selbstbeherrschung etc.; Beruhigung; Besänftigung; Sänftigung; Linderung; Milderung: Erweichung; Begütigung; Befriedigung; Befriedung; Friedensstiftung; Pacifikation (506 *a*) u. s. w.;

das Einlullen (vgl. *g*), Einschläfern; Einschläferung etc.; Betäubung.

d. (s. *c*) Beruhigungs-, Besänftigungs-, Sänftigungs-, Linderungs-, Milderungs-, Erweichungs-; Einschläferungs-, Betäubungs-, einschläfernde, schmerzstillende, beruhigendes etc. Mittel; Nepenthe; Balsam; Linderungsbalsam; niederschlagendes Pulver; *Temperans;* Brausepulver; Hirschhorn(salz); *Sal volatile;* Sedativ; Sedativsalz; *Leniens;* Lenitiv; *Demulcens; Molliens; Molliment(um);* *Emolliens;* Malagma: Malaktikon etc.; *Anodynum; Liquor anodynus;* Hoffmannstropfen etc.; Hypnotikum; Schlaftrunk: Opium: Opiat; Laudanum; Morphium(pulver) etc.; Anästhetikum; (Schwefel-)Äther; Chloroform etc.; — Ammen-, Wiegen-, Schlaf-, Schlummer- etc. Lied, -Sang, -Gesang; das Eiopopeio etc. — Dämpfer; So(u)rdine.

e. (vgl. *c*) Mäßiger(in); Bezähmer; Beruhiger; Besänftiger: Linderer; Begütiger etc.; Friedensstifter; Pacifikator etc.; [in Schlaf singende, lullende] Amme etc.

Zeitwörter.

d. warm, heiß (s. 275 *f*), feurig, heftig, ungestüm, hitzig, jähzornig, wüthend etc. (s. *h*) —, in Feuer, in Gluth (s. u.), in Hitze, in (heftiger) Erregung, Bewegung, in Leidenschaft, in Affekt, in Wuth etc. sein (223 *c*); heftig, hitzig, wüthend, rasend, toll etc. werden; in heftige Erregung, Leidenschaft, Wuth etc. gerathen, kommen; außer sich sein, kommen, gerathen; in Harnisch sein, kommen; entrüstet werden, sein; in Entrüstung gerathen (vgl. *f*; 54 *h*); auffahren; aufbrausen (s. u.) etc.; Feuer und Fett sein: Feuer fangen (s. u.); Gift und Galle (Geifer) speien; Wuth speien; vor Wuth schäumen (s. u.); wüthen (s. u.): den Tyrannen übertyrannen; den Herodes überherodeffen etc.; schäumen; aufschäumen; überschäumen; sprudeln; aufsprudeln; übersprudeln; strudeln; aufstrudeln; überstrudeln: wogen; aufwogen; wallen; aufwallen; überwallen; brausen; aufbrausen; erbrausen; sausen; auf-, empor-, ersausen; rauschen; aufrauschen; prasseln; auf-, empor-, er-prasseln; zischen; erzischen etc.; güren; aufgüren; übergüren; in Gärung sein; sieden; aufsieden; übersieden; kochen (223 *c*); aufkochen; überkochen u. s. w.; glühen (275 *f*); in Gluth, in Feuer sein (s. o.); Feuer fangen; es ist Feuer im Dach; erglühen: entglimmen; erglimmen; entbrennen; in (lichterlohen) Flammen stehen; flammen; lodern; aufflammen; auflodern; empor-flammen, -lodern; (sich) entflammen; sich entzünden (275 *f*) u. s. w.; rasen; wüthen; toben; tosen; auf-, daher-, einher-, her-toben, -tosen; ertosen etc.; in heftiger, ungestümer, wilder, jäher Bewegung sein

Zeitwörter.

f. (s. 106 *d*) u. s. w. ruhig, mäßig, gleichmäßig, gemeffen, gesetzt, gelaffen, sanft, milde, linde etc. (*h*), ruhiger, mäßiger etc., — minder heftig, minder ungestüm (120 *h*), minder wild u. s. w. sein, wirken, werden, machen (s. *g*); Maß halten, *Est modus in rebus: Ne quid nimis*: in seinen (innerhalb seiner) Grenzen, Schranken — bleiben, sich halten, halten (*g*); die Grenzen, die Schranken, das Maß inne halten, nicht übersteigen, nicht überschreiten etc.: seine Forderungen etc., die Saiten nicht zu hoch spannen: mildere, (ge)lindere Saiten aufziehen (36 *e*); sich mäßigen (s. *g*); *mettre de l'eau dans son vin* etc.

(s. o.); her-, daher-, einher-stürmen, -sausen, -brausen, -rauschen, -strömen, -stürzen etc.; über Hals und Kopf etc. wohin stürzen, sich stürzen etc.; den Zügel schießen lassen, verhängen; kein Maß halten; das Maß, die Schranken überschreiten; schrankenlos, maßlos, unmäßig, übermäßig — sein, agiaren, wirken etc.

e ausbrechen; zum Ausbruch kommen; losbrechen; losplatzen; ausbersten; explodieren; detonieren; knallend entzwei springen, bersten; zerbersten; zerkrachen; zerspringen; in die Luft springen, gesprengt werden, geschleudert werden, fliegen; auffliegen.

g. (s. *f*; 106 *d*) u. s. w. mäßigen; moderieren (36 *e*); in seinen Grenzen, Schranken halten; in seine Grenzen, Schranken weisen; einschränken; beschränken; zähmen; bezähmen; bezwingen; zurückhalten; hemmen (495 *b*) u. s. w.; beherrschen; zügeln; zäumen; in Zaum halten; einen Zaum, Zügel (und Gebiß) anlegen; bändigen; bändig machen (263 *d*) u. s. w.; in Schach halten; nicht aufkommen lassen; niederhalten; niederschlagen; niederdrücken; unterdrücken; ducken; erdrücken; ersticken; dämpfen; einen Dämpfer, So(u)rdinen aufsetzen (293 *b*); löschen; kühlen; abkühlen (276 *f*); temperieren; tempern; die Heftigkeit, den (das) Ungestüm, die Wildheit (120 *a*) u. s. w., die Schärfe, Schneidigkeit etc. mindern, mäßigen (s. o.); schwächen, abschwächen, stumpfen, stümpfen, abstumpfen, erstumpfen etc.; beruhigen; stillen; kalmieren; schweigen; zum Schweigen bringen; schwichten; schwichtigen; beschwichtigen; beschwichten; geschwichtigen; sänften; sänftigen; besänft(ig)en; lindern; mildern; milden; erweichen; Balsam gießen, träufeln, träufen auf Etwas, in die Wunden etc.; [sänftigendes] Öl in die [brausenden, hochgehenden etc.] Wellen, über die [stürmischen] Fluthen gießen; die hochgehenden etc. Wogen ebnen, glätten etc.; das wallende Blut, die Wallungen, den Aufruhr, den Sturm etc. zur Ruhe bringen, beruhigen (s. o.) u. s. w.; die Wallungen etc. niederschlagen · [wie] mit kaltem Wasser begießen (429 *e*) u. s. w.; den Streit, Zwist etc. schlichten; Ruhe, Frieden stiften; befrieden; befriedigen; pacifieren; begütigen; begüten etc.; in Schlaf, in Schlummer — bringen, wiegen, singen, lullen etc.; einlullen; einsingen; einwiegen etc.; ätherisieren; äthern; chloroformieren; betäuben; anästhesieren (272 *b*).

f. heftig, ungestüm bewegen, erregen (223 *c*; 118 *n*); in heftige Bewegung, Erregung, in Gärung, in Leidenschaft, in Wuth versetzen, bringen; außer sich, in Harnisch, in Hitze, in Eifer bringen; entrüsten; aufbringen; empören; erzürnen; auffahren machen etc.; wüthend, rasend, toll machen (360 *g*) etc.; entbrennen machen; in Gluth, in Feuer, in Brand setzen; in Brand stecken; anzünden; anstecken; entzünden; entflammen; Öl ins Feuer gießen; Stroh ins Feuer werfen; Holz zutragen; schüren; anschüren; zuschüren; aufschüren; anfachen; aufachen; anfeuern; reizen (428 *b*); anreizen; aufreizen; treiben; antreiben; hetzen; anhetzen; aufhetzen; † [an]schänden; aneifern; anspornen; anstacheln; aufstacheln; spornen; stacheln; anfrischen; regen; anregen; aufregen; erregen (s. o.).

g. zum Ausbruch, zur Explosion bringen; explodieren machen; zersprengen; in die Luft sprengen, schleudern; auffliegen machen etc.

Adjektiva und Adverbia.

h. heftig; mit, in Heftigkeit; mit Vehemenz; mit, in Ungestüm; ungestüm; in heftigem, ungestümem, wildem etc. Andrang, Ansturm etc., Ausbruch, Losbruch etc.; heftig, ungestüm andrängend, -anstürmend etc., aus-, los-, hervor-brechend, explodierend; explosiv; eruptiv; vulkanisch etc.; in heftiger, wilder, fieberhafter, fiebrischer etc. Bewegung, Erregung, Aufregung etc.; wild etc. bewegt, erregt; fieberhaft; fieberisch; in Leidenschaft, Affekt (427 *c*), Wuth, Zorn, Jähzorn, Hitze, Eifer etc.; leidenschaftlich; eifrig; hitzig; zornig; jähzornig; grimmig; ingrimmig; wüthend, rasend; toll; tobend; tosend; lärmend; tumultuarisch; gärend; kochend; schäumend; brausend; aufbrausend; aufwallend etc.; wuthschäumend; wuthspeiend; wuthbrüllend; wuthentbrannt; wutherfüllt; wuthvoll; furienhaft; in (einer) Furie; in Rage; wild; fuchswild; teufelswild; fuchsteufelswild; wolfswild; in Entrüstung; entrüstet; in Harnisch; außer (nicht bei) sich; aus dem Häuschen; auffahrend etc.; in Aufruhr; in Empörung; empört; aufrühr(er)isch; revoltierend etc.; — warm; heiß; heißblütig; heißköpfig; heißspornig etc.; sanguinisch; excentrisch; überspannt etc.; übermäßig; unmäßig; maßlos; schrankenlos; grenzenlos; ohne Maß und Ziel etc.; glühend; feurig; *con fuoco*; *con impeto*; *fuocoso*; *impetuoso*; *vigoroso*; *affettuoso*; *furioso*; *con rabbia* etc.; jäh; hastig; ruck-, stoß-weise (59 *c*) u. s. w.; rasch; überstürzt; übereilt; über Hals und Kopf; kopfüber, kopfunter; (einher, daher) stürmend; stürmisch; im Sturmschritt; in vollem Lauf; *en pleine carrière*; in (gestrecktem) Galopp, Trab; mit verhängtem Zügel etc.; akut [von Krankheiten etc.]; drastisch [von Heilmitteln etc.]; unsanft; unmilde; rauh; roh; ungemäßigt; unlenkbar; unregierbar; unregierlich; unregiersam etc.; ununterdrückbar; unbezwingbar; unbezwinglich; unbezähmbar; unzähmbar; unwiderstehlich; unaufhaltbar, unaufhaltsam; unbändig; ungebändigt; ungezügelt; zügellos; zaumlos; steuerlos etc.; ungedämpft; *senza sordino* etc.

Adjektiva und Adverbia.

h. ruhig; still; geruhig; genuhsam; friedlich (*i*); [von Gewässer] glatt (wie ein Spiegel); eben; spiegelgeleben; spiegelglatt; wellenlos; windstill; (h)alcyonisch etc.; mäßig; maßhaltend; maßvoll; gemäßigt; gleichmäßig; gemessen; gesetzt; gelassen; geduldig; beharrlich; unermüdlich; unermattend; unverdrossen; ausdauernd (84 *c*); gleichmüthig; stetig etc.; besonnen; ernst; nüchtern; kühl; verständig; vernünftig; vernunftgemäß; wohl erwogen, überlegt; überlegsam; bedacht; bedachtsam etc.; gemach; gemachsam; ohne Überstürzung, ohne Ungestüm, Hast, Wildheit etc.; zurückhaltend; zurückhaltungsvoll; gehalten etc.

i. gewaltig (118 *n*; 31 etc.); mit Gewalt; mit aller Gewalt; aus Leibeskräften u. s. w.; gewaltsam (417 *c*); gewaltthätig; *par force* [*majeure*] *vi* [*et armis*]; *per vim*;

i. milde: sanft; linde; gelinde; weich etc.; sanftherzig; sanftmüthig; langmüthig; nachsichtig; gütig; gütevoll; gutherzig; gutmüthig; weichherzig; mildherzig;

mit Feuer und Schwert; *unguibus et rostro.*

barmherzig: mitleidig (636 *c*) u.s.w.; gütlich: in Güte; glimpflich; friedlich (*h*); friedfertig; fromm: zahm; bändig (263 *e*) etc.; *fortiter in re* (s. 118 *n*). *suaviter in modo.*

k. schmerzstillend: besänftigend; balsamisch (286 *d*); beruhigend; niederschlagend, lindernd; mildernd: erweichend: einschläfernd: betäubend; anästhetisierend: anästhetisch: anodynisch etc.; hypnotisch etc.; *leniens*; lenitiv; (*e*)*molliens*; *temperans*; sedativ etc.; palliativ.

Nr. 122. Zerstörende Kraft, Zerstörung etc. (vgl. 120).

Substantiva.

a. Zerstörung (434 *a*: 452 *e*; 456 *a*); Zernichtung; Vernichtung; Vertilgung; Austilgung; Tilgung (392 *a*); Ausrottung (2 *d*); Exstirpation; Ausmerzung etc.: Annihilation; Annullation; Annullierung; Abolition; Abschaffung; Aufhebung etc.; Auflösung (48 *a*) etc.; Verwüstung; Verheerung; Verödung; † Verösung; Devastation; Desolation; Ravage; das Sengen und Brennen; Plünderung; Saekmann: *saccagement* (649): Plünderungs-, Raub-Zug; Razzia etc.; Umsturz (109 *b*); Zerrüttung; Desorganisation; *délabrement; bouleversement;* Subversion; Eversion; Kataklysmus; Überschwemmung u. s. w.; Sturz; Fall; Verfall; Zerfall; Untergang; Weltuntergang (99 *a*), jüngster Tag u. s. w.; Schiffbruch; *clades;* Ruin; Verderben; Verderb (434 *a*; 456 *a*; 466 *a* etc.); Verderbnis; Verderbtheit; Verdorbenheit; Korruption (428 *a*) etc.; Unterdrückung; Erstickung etc.; Tod (265 *a*); Mord (267 *a*); Mord und Todtschlag; das Schlachten, Hinschlachten, Hinmorden: Niedermetzelung; Metzelei; Gemetzel; Blutbad (503 *a*) u. s. w.; das Tödten: Hinrichtung u. s. w.; Todesstoß; Gnadenstoß; *coup de grâce*: Garaus etc.; weidmännischer Fang. Genickfang: unweidmännischer Fang, Fleischer-, Kälberfang etc.; das Opfern, Auf-, Hinopfern: Auf-, Hin-Opferung; Opfer (685 *c*); Schlachtopfer u. s. w.; das Ab-, Niederreißen: Demolieren; Demolition; Schleifung; Rasierung; Demantelierung; *Demantelement.*

b. zerstörende Kraft; zerstörendes Element, Wesen etc.; Siwa(s), Schiwa (ind.); Typhon (ägypt.): Ahriman (pers.); Satan; Teufel; der Böse (456 *c*): der (böse) Feind; Erzfeind; der Geist, der stets verneint (s. 677 *a*) u. s. w.; Zerstörer; Verheerer; Verwüster; Vertilger; Verderber etc.; Moloch etc.; Würger; Mörder; Mordbrenner; Meuchelmörder; Meuchler; Vergifter; Giftmörder (267 *a*) u. s. w.; Schlächter etc.; Henker; Scharfrichter; Nachrichter (674 *a*) u. s. w.; Blutbund; [blutdürstiger, blutgieriger] Wütherich: Tyrann; Despot; Gottesgeißel; Attila; Timur[lenk], Tamerlan; Nero etc.; Blutsauger; Vampir etc.; Tiger etc.: verheerendes Unwetter, Ungewitter (472 *a*) etc.; verheerender Orkan (109 *b*; 120 *b*); Typhoon, Taifun; Samum, Chamsin, Scherki, Gluthwind (252 *a*) u. s. w.; verheerende Wasserfluth (120 *b*); Überschwemmung (*a*) etc.: Rüfe, Ruffi, Bergrüfe; Bergsturz; Erdrutsch; Steiniese; Murre; Schutthalde etc.; Lawine (61 *k*; 220 *a*), Lau(w)ine, Löwin, Laue, Lähne; Eis-; Schnee-; Grund-, Schlag-, Schleif-, Schlofs-, Schrund-; Staub-; Wind-Lawine etc.: Schnee-Bruch, -Fall, -Schufs, -Sturz etc.; Zahn, Sichel, Rost der Zeit (81 *a*) u. s. w.: [zerstörender, freffender, nagender etc.] Wurm; Krebs-Schaden, -Geschwür (188 *a*: 434 *b*); Pest; Pest-Hauch; -Beule etc; *mate-*

ria — peccans, — morbi; Krankheitsstoff: böse Säfte (462 *a*) etc.; Mehlthau; Rost; Brand etc.; Gift (267 *a*; 470 *a*); Gifthauch etc.

c. Überbleibsel, Überreste, Reste der Zerstörung etc. (s. 40 *a*; *h*); Trumm, Trümmer; Scheiter; Wrack; Ruine; Rudera.

Zeitwörter.

d. zerstören (2 *r*: 54 *i*); zerrütten; umstürzen; übern Haufen werfen; umwerfen; zusammenwerfen; durch einander werfen; bouleversieren; subvertieren: evertieren; desorganisieren; auflosen; zersetzen (48 *d*) u. s. w.; zernichten; vernichten; zu nichte machen (s. u.); zu Schanden machen (452 *f*); annihilieren; annullieren; für null und nichtig erklären; für ab und todt erklären (110 *a*; 385 *b*; 392 *b*; 432 *d*); unwirksam machen; aufheben; außer Wirksamkeit setzen; abschaffen; abolieren etc.; tilgen; austilgen; vertilgen (2 *r*); mit der Wurzel, mit Stumpf und Stiel ausrotten; exstirpieren; ausroden; ausreißen; ausgraben: ausgäten: entwurzeln etc.; fortschaffen; wegschaffen; ausmerzen etc.; ausstreichen: auskratzen; auslöschen; aus dem Buch der Lebenden tilgen, streichen; tödten (2 *r*; 267 *b*); morden; hinmorden etc.; würgen; vergiften etc.; schlachten; abschlachten; hinschlachten etc.; opfern; aufopfern; hinopfern etc.; weidmännisch abfangen etc.; hinrichten etc.; metzeln; niedermetzeln; niederbauen; niedermachen; niedermähen; hinmähen; niederstrecken; ein Blutbad anrichten u. s. w.; verheeren (mit Feuer und Schwert): sengen und brennen; brennen und morden; mordbrennen; plündern und morden; verwüsten; veröden; † verösen; devastieren; desolieren etc.; demolieren: abreißen; einreißen: niederreißen: dem Erdboden gleich machen; schleifen; rasieren; demantelieren etc.; zu Grunde richten; verderben (279 *e*; 434 *b*; 446 *c*: 456 *d*; 466 *b*) etc.; ruinieren: verruinieren: kapunieren; kaputt, entzwei, zu nichte (s. o.) machen; zu nicht hauen, schlagen etc.; verletzen; lädieren; erziehend etc. verderben (386 *c*) u. s. w.; entzwei, in Stücke brechen, reißen, schmeißen, schmettern, werfen, schlendern, hauen etc.; in Fetzen reißen: zerfetzen etc.: zerbrechen (*e*): zerknirschen; zerknicken; knicken; zerbröckeln; zerkrümeln etc.; zermalmen; zernagen; zerreißen; zerfleischen; dilacerieren: zerschmeißen; zerkrachen (*e*): zersprengen; zerschellen; zerschmettern; zerwerfen: zerschlendern: zerschlagen: zerhauen; zertrümmern (*e*); zerscheitern (*e*); zerstückeln; zergliedern etc.; aufreiben; aufzehren; verzehren; konsumieren etc.; verschlingen: verschlucken etc.; niederdrücken: unterdrücken: erdrücken: ersticken (z. B. im Keim 2 *p*); burken; garrottieren etc.; niederwerfen: zu Boden werfen, schlendern, ringen, strecken etc.; überwältigen; übermannen etc.: überwinden etc.: fort-, weg-fegen: fort-, weg-, hin-, dahin-raffen etc.; untergehen —, zu Grunde gehen —, sinken —, versinken —, scheitern —, stranden — etc. machen: versenken; in den Grund — bohren, segeln, schießen (153 *f*: 220 *b*: 479 *b*); in Grund und Boden schießen etc.; [Pläne etc.] scheitern machen, zu Wasser machen, vereiteln, nicht zu Stande kommen laffen, hintertreiben etc.: minieren; unterminieren; untergraben: unterhöhlen etc.: in die Luft sprengen etc.: stürzen etc.; zum Sturz, zu Fall bringen etc.: fällen etc.; die Axt an die Wurzel legen: umhauen etc.; ein Ende machen: den Todesstoß versetzen; den Gnadenstoß geben; den Genickstoß, den Genickfang (*a*) geben, versetzen; abfangen; Einem das Genick, den Hals brechen; kurzen Procefs machen mit etc.; vor die Hunde werfen etc.: über Bord werfen etc.; in alle Winde streuen

etc.; nufs Haupt schlagen etc.; unter die Füße treten: mit Füßen treten etc.: *Delenda est Carthago* etc.

e. zerstört werden etc. (s. *d*; 2 *o*); zu Grunde gehen: untergehen; verderben: vor die Hunde gehen (448 *c*); in Trümmer, zu Scheitern gehen; zertrümmern: zerscheitern: scheitern: stranden; sinken; versinken; über Bord gehen: zerfallen; zerbrechen (*d*); zerbröckeln; zerkrümeln; zerreißen: zerkrachen: zerplatzen; zerbersten; detonieren; in die Luft springen, fliegen (120 *e*) etc.; entzwei gehen; kaputt gehen, werden; in Stücke gehen, zerfallen; sich nuflösen; verfallen; in Verfall kommen, gerathen etc.; zu nicht werden; zu nicht gehen etc.; zu Wasser werden etc.; es geht zu Ende —, ist aus, vorbei, vorüber, zu Ende etc. mit Etwas, mit Einem; *conclamatum est; Finis Poloniæ* (56 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

f. zerstört (s. *d*): zu Grunde gerichtet, gegangen (456 *c*); kaputt; entzwei; entzweirig; zerrissen; zerbrochen; in Stücken; in Trümmern (liegend); zertrümmert; zerfallen; in Verfall; verdorben; ruiniert; desolat; zu nicht: zu Schanden etc.; nichtig; null und nichtig; ungültig; ab und todt etc.; aus; vorbei; vorüber: zu Ende.

g. zerstörend (s. *d*); zerstörerisch; verderblich (434 *c*; 456 *e*) u. s. w.

Nr. 123. Einfluſs.

Substantiva.

a. Einfluſs (118 *a*); Gewicht (25 *g*; 227 *a*; 443 *a*) u. s. w.; Macht; Ansehen; Autorität: Geltung; Stärke; Herrschaft; Oberherrschaft: Obergewalt: Oberhand; Übergewicht; Präponderanz (33 *a*); Überlegenheit: Vorherrschaft; Prädomination: Prävalenz; Prestige; Nimbus; Ascendant: gebietende Machtstellung; einflufsreiche Stellung etc.; Leitung; Oberleitung; Direktion; Führerschaft; Hegemonie; Schutz (471 *d*; *k*); Schutzherrschaft; Schirmherrschaft; Patrocinanz: Patrocination: Patrocinium; Patronage: Patronanz; Patronat: Patronschaft etc.; Protektion; Protektorat; Protektorinm; Protektorschaft; Schutz-, Schirmamt etc.; Auspicien etc.: Souveränität; Süzeranität; Oberlehnsherrlichkeit etc. — Hebel (219 *a*; 443 *e*) u. s. w.; Hebelkraft: Moment: Bewegungs-, Dreh-, Stütz-, Ruhepunkt des Hebels, *point d'appui; centrum motus;* der Punkt des Archimedes: *πού στώ*: Stand-Punkt, -Ort etc.

b. einflufsreiche Person; Autorität (*a*; Sommität (33 *c*) etc.; ein Mächtiger, Gebietender, Herrschender etc.; Gebieter: Machtgebieter; Machthaber: Herrscher; Herr; Oberherr; Souverän; Süzerän: Oberlehnsherr; Lehnsherr; Schirmherr (471 *k*) u. s. w.; Schutzherr: Schirmer; Protektor; Patron; Patrocinator etc.: Führer: Leiter (489 *c*); Lenker; Hegemon etc.; Direktor: Rektor (388 *a*) etc.; Hauptmann: Anführer; Kapitän etc.; Meister etc.; Vorsitzender; Präsident u. s. w.: Chor-, Reigenführer (33 *c*) u. s. w.; erste Geige u. s. w.; [Haupt-]Matador (449 *a*) u. s. w.

Nr. 124. Einflusslosigkeit.

Substantiva.

a. Einflusslosigkeit (119 *a*): Machtlosigkeit: Ohnmacht; Wirkungslosigkeit; Unwirksamkeit u. s. w.

Zeitwörter.

c. Einfluſs haben, üben, ausüben, äußern (118 *l*); wirken: einwirken u. s. w.: influenzieren: beeinfluſsen etc.; patronisieren (471 *m*); protegieren u. s. w.; Eindruck machen; imponieren: Gewalt, ein Ascendant haben etc.: walten: herrschen: regieren etc.: [von epidemieseben Krankheiten] wüthen: toben etc.; in Flor, in Schwang, in Gang sein etc.: Fuß faſsen; Wurzel faſsen, schlagen; einwurzeln etc.; — vorwalten; vorherrschen: vorwiegen; überwiegen; prädominieren: prävalieren etc.: die erste Geige spielen (33 *e*): den Ton angeben u. s. w.: den Reigen führen (55 *e*) u. s. w.: zu sagen, zu befehlen, zu gebieten haben etc.: viel gelten; (große) Geltung —, einen hohen K[o]urs haben etc.; von Gewicht sein (449 *b*) u. s. w.; den Ausschlag geben (28 *g*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. (s. 119 *c*) einflusslos, machtlos, erfolglos, wirkungslos —, ohnmächtig, unwirksam etc. sein: ohne Einfluſs, Macht, Wirkung, Wirksamkeit etc. sein: keinen Einfluſs, keine Macht, Wirkung etc. haben, üben, äußern etc.: [bei Jemand etc.] keine Geltung, keinen K[o]urs haben: von ihm nicht anerkannt werden; in seinem Wörterbuch nicht stehen (2 *h*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. beeinfluſsend (*c*) etc.: einfluſsreich; einfluſsvoll; mächtig; wichtig; bedeutend (449 *c*; 31 *n*) u. s. w.; gebietend; imponierend; autoritativ; herrschend; waltend; regierend; vorwaltend, vorherrschend: vorwiegend: überwiegend: prädominierend; prävalierend etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. 119 *d*: *g* etc.) einflusslos; machtlos; ohnmächtig; schwach; wirkungslos: unwirksam: erfolglos etc.; ohne Einfluſs, Macht, Wirkung, Wirksamkeit, Erfolg, Nutzen etc.: trotzdem (128 *e*) u. s. w.

Nr. 125. Einwirkungsstreben.

Substantiva.

a. Hang; Neigung (204 *a*): Trieb; Geneigtheit; Tendenz: Streben; Strebung; Bestreben: Bestrebung; Richtung wohin, auf einen Zweck, auf ein Ziel etc.: Abzweckung; Abzielung; Absicht etc.: Anlage; Tauglichkeit; Dienlichkeit; Diensamkeit (433 *a*; *c*); Zweck-**Dienlichkeit**, **-Mäßigkeit**, **-Gemäßheit**, **-Tauglichkeit**, **-Entsprechenheit**; Sachdienlichkeit; Geeignetheit; Qualifikation (453 *a*).

Zeitwörter.

b. streben, hinstreben auf, zu, nach Etwas: auf einen Zweck, ein Ziel gerichtet sein, sich richten, hingehen etc.: dahin zwecken: dahin, darauf, danach zielen; dahin, darauf, danach abzielen, abzwecken; es ab-

Nr. 126. Abhängigkeit von Einwirkungen.

Substantiva.

a. Abhängigkeit — das Abhängigsein — von Einflüssen, von Einwirkungen: Zugänglichkeit, Empfänglichkeit für —, Bestimmbarkeit durch — Einwirkungen, Einflüsse, Eindrücke etc.; Unselbständigkeit etc.; Voreingenommenheit; Parteilichkeit etc.

Zeitwörter.

b. von Etwas, von Dessen Einwirkungen etc. abhängen (115 *b*), abhängig sein: unter dem Einfluſs, den Einwirkungen stehen: den Einfluſs, die Einwirkungen erfahren, erleiden, erdulden; Eindrücke an-

zielen, abzwecken, beabzielen, beabzwecken, beabsichtigen, bezielen, bezwecken: ein Streben, eine Richtung, eine Tendenz dahin, dazu haben; sich dahin richten; dahin, dazu neigen, sich neigen, geneigt sein, eine Neigung haben; einen Hang, Trieb etc. dazu haben, zeigen, äußern, kund geben, kund thun, bekunden etc.: nach Etwas trachten, hintrachten; sich zu Etwas geeignet, geeigenschaftet, qualificiert, brauchbar, tauglich, dienlich, diensam, förderlich, fördersam etc. zeigen, erweisen, anlassen etc.; dazu sich eignen, sich qualificieren etc., dienen (127 *b*: 433 *b*: 451 *b*; 453 *b*), nützen, taugen, helfen: es fördern etc.: dazu (hin)bringen, führen, leiten, Anlass geben, veranlassen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c auf Etwas gerichtet, sich richtend; dahin strebend: dahin, darauf zielend, abzielend, abzweckend etc.; dahin neigend, sich neigend, geneigt: eine Tendenz, ein Streben, eine Richtung, eine Neigung dazu habend: dazu geeignet, sich eignend, geeigenschaftet, sich qualificierend, qualificiert, tauglich, brauchbar, dienlich, diensam, förderlich, fördersam (433 *c*: 451 *c*; 453 *c*: 496 *c*) etc.: zweck-, sach-dienlich u. s. w.; dazu führend etc.: — wohin?; wozu?; zu welchem Ende?; zu welchem Zwecke?: zu welchem Endzweck?; *cui bono* etc.: dahin: dazu; zu diesem —, zu solchem Zwecke, Ende, Endzweck (435 *d*) etc.

nehmen; durch Etwas beeinflusst, influiert, influenziert, modificiert, bestimmt etc. sein, werden; sich durch Etwas beeinflussen, bestimmen, influ(enz)ieren lassen; Etwas auf sich einwirken lassen; den Einflüssen, Einwirkungen, Eindrücken — offen stehen, preisgegeben sein, ausgesetzt sein, zugänglich sein (428 *b*; 271 *b* etc.), unterworfen sein, sich aussetzen, sich preisgeben, sich hingeben, sich unterwerfen; dafür empfänglich, dadurch bestimmbar sein etc.; leicht bestimmbar; unselbständig sein; den Einwirkungen, Einflüssen etc. — nicht widerstehen, keinen Widerstand leisten, nicht trotzen, nicht Trotz bieten, sich nicht entziehen, entziehen können etc.; fremden Reden, Einflüsterungen Gehör geben, ein Ohr schenken, leihen (288 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. abhängig; unselbständig; bestimmbar: leicht bestimmbar; unter einem Einflusse, einem Eindrucke, einer Einwirkung stehend etc.; von Einwirkungen abhängig, dadurch beeinflusst, influ(enz)iert, beeinflussbar; modificiert; modificierbar etc.; den Einwirkungen etc. offen stehend, freistehend, zugänglich, unterworfen, ausgesetzt, preisgegeben, ihrer theilhaft(ig), dafür empfänglich; innerhalb (nicht außerhalb) des Bereiches einer Wirksamkeit etc. — liegend, sich befindend etc.; nicht unabhängig, nicht frei von fremden Einflüssen, Einwirkungen etc.; Einwirkungen, Einflüsterungen etc. zugänglich, Gehör — gebend, schenkend, leihend etc.: voreingenommen; ein Vorurtheil habend; nicht vorurtheils-los, -frei; parteiisch, parteilich etc.

Nr. 127. Zusammenwirken von Ursachen.

Substantiva.

a. das Zusammenkommen, Zusammentreffen, Zusammenwirken von Ursachen etc.: Zusammenwir-

Nr. 128. Gegenwirkung.

Substantiva.

a. Gegenwirkung (30 *a*: 495 *a*; 500 *a*): Entgegenwirkung; Gegenstreben: entgegengesetztes Wirken,

kung; Vereinigung; Verbindung (43 *a*; *t*; 496 *a*; *b*); Verbündung; Bund; Allianz; Genossenschaft; Gemeinschaft u. s. w.; Übereinstimmung; Einstimmung; Einstimmigkeit; Zusammenstimmung (23 *a*) u. s. w.

Streben etc.; Bekämpfung; Befehdung; Befeindung etc.; Feindschaft; Fehde; Kampf; Streit; Widerstreit; Konflikt; Kollision; Zusammenstoß; Widerstand; Obstand; Obstatt; Opposition; Antagonismus; Polarität etc.; Widersetzung; Widersetzlichkeit; Renitenz; Resistenz etc.; Gegensatz (14 *a*); Widerspruch etc.; Hemmung; Hemmnis (495 *b*); Hindernis; Querstrich etc.; *vis inertiæ*; Kraft der Trägheit etc.; Reibung; Friktion etc.; Reaktion (203 *a*) n. s. w.: Gegen- (s. o.), Rückwirkung; Rückschlag; Gegenschlag (502 *a* etc.); Gegenstoß; Rückstoß; *contrecoup*; Rückprall: *ricochet*: Reperkussion etc.; Aufhebung: Vernichtung; Nullifikation; Neutralisierung: Neutralisation (30 *a*) n. s. w.

b. (s. 495 *b*) ein Entgegenwirkender, Feindlicher: Feind (437 *c*): Bekämpfer; Widersacher; Widerpart; Gegenpart: Gegner (z. B. im Turnier 435 *b*); Antagonist; Gegenpartei; Gegentheil etc.; Gegenwind; konträrer Wind (252 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. zusammenwirken (496 *d*); mitwirken: beitragen zu; dienen zu; förderlich sein zu Etwas; es fördern; einander —, sich gegenseitig — fördern, unterstützen etc.; sich (einander) in die Hand arbeiten; demselben Ziele zu, auf dasselbe (Ziel) hin, los — arbeiten, streben, steuern etc.; mit einander —, gemeinsam —, gemeinschaftlich —, verbunden —, übereinstimmend —, imselben (in gleichem) Sinn etc. — thätig sein, wirken, arbeiten etc.; verbunden, verbündet, alliiert etc. sein; im Bunde stehn; einen Bund, eine Allianz, Gemeinschaft, Genossenschaft etc. geschlossen, gemacht haben, eingegangen sein etc., schließen, machen, eingehen etc.; sich vereinigen, verbinden, verbünden, alliieren etc.; Verbundete etc., Genossen, Gesellen, Kameraden, Kompagnons (43 *t*) u. s. w. sein etc.: Hand in Hand gehen, in eine (in dieselbe) Kerbe hauen; einen (denselben) Strang ziehen; an einer Stange tragen; Einem die Stange halten etc.: fördernd in einander greifen etc.: zusammen-, übereinstimmen; einstimmen; zusammenstimmen; harmonieren; Harmonie machen; harmonisch sein; Einklang machen; einklingen; übereinklingen; zusammenklingen; Einer Meinung sein; übereinkommen; sich einigen; sich vereinigen; sich verbinden; sich verbünden; sich alliieren; sich zusammenschließen; sich zusammenthun; sich zusammenrotten; sich zusammenrudeln; sich zusammenscharen; sich zusammenhalten; sich zusammenstellen; sich zusammenreihen; sich zusammenfügen; sich zusammenschließen; sich zusammenschließen; sich zusammenschließ

stimmen; zusammen-**gehen**, **-kommen**, **-treffen** etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zusammenwirkend (*s. b*) u. s. w.; verbunden: verbündet; alliiert; vereinigt etc.; Hand in Hand; Arm in Arm; gemeinsam; gemeinschaftlich; mit einander; zusammen; einander (sich gegenseitig) — fördernd, helfend, unterstützend etc.; sich in die Hände arbeitend etc.; mit einander übereinstimmend; einstimmig; einmüthig; einhellig (23 *e*); einig; wie ein Mann u. s. w.

neutralisieren etc.; hemmen (429 *c* etc.); hindern; in Schach halten; in Schranken, in Zaum halten; bändigen; zähmen; bezähmen; bezwingen; niederhalten (121 *g*) u. s. w.; niederzuhalten —, zu unterdrücken —, zu dämpfen streben u. s. w.; das Gegengewicht halten (30 *b*; 27 *m*); nieder-, zu Boden **wiegen** u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. gegen-, entgegen-**wirkend** (*b*) u. s. w.; entgegen; entgegengesetzt; konträr; zuwider; feindlich (24 *d*; 495 *d*); antagonistisch u. s. w.; polar; hemmend; hindernd; hinderlich; widerstehend; sich widersetzend; widersetzlich; renitent; resistent (500 *c*).

e. (s. 124*c*; 335 *c*) obgleich; obschon; obzwar; obwohl; ob auch; wenn auch (366 *c*); wenn gleich; wenn schon; wiewohl: ungeachtet, ohngeachtet, ohnerachtet, unerachtet (dafs): trotz; trotzdem (dafs), s. u.; unangesehen; unbeschadet: dem-, deffen-**ungeachtet**; trotzdem (s. o.); trotz alledem (und alledem); nichtsdestoweniger; nichtsdestominder; dennoch; doch (495 *d*): jedoch; gleichwohl: indeffen; immerhin; wie Dem auch sei(n mag); jedenfalls; in jedem Fall; unter allen Umständen, Bedingungen; *quand même*; *non obstante*; *non obstantibus quibuscunque* etc.; *non parce que, mais quoique*.

Klasse II.

Raum.

Abtheilung I.

Raum im Allgemeinen.

Nr. 129. Unbegrenzter, weiter Raum (vgl. 130).

Substantiva.

a. Raum; Ausgedehntheit; Ausdehnung (140 *a*); Ausbreitung; Expansion; Extension; Raumausdehnung; Erstreckung; Weite (149 *a*); Breite (145 *a*); Tiefe; ewige Teufe (153 *a*) u. s. w.; Länge (143 *a*); große —, unermefsliche — etc. Strecke (145 *b*); weithin sich ausdehnender (sich erstreckender) Umfang; weites (weiter), unermefsliches etc. Bereich; weites etc. Feld, Gebiet etc.; Weitung; Breitung etc.; Räumigkeit; Geräumigkeit; Weiträumigkeit; † Räumlichkeit etc.

Nr. 130. Bestimmter, abgegrenzter Raum (vgl. 129).

Substantiva.

a. Bestimmter, abgegrenzter Raum; Ort; Örtlichkeit; Lokalität; Räumlichkeit; Platz; Stelle; Fleck; Punkt; Stück Landes etc.; Standort, Standplatz; Standquartier etc.; Aufenthaltsort; Aufenthalt; Station; Wohnort; Wohnung (137 *a* etc.) u. s. w.; umschlofsner, eingefriedigter Raum; Einfriedigung; Umfriedigung; Einzäunung; Gehege; Park; Pferch; Umwallung; *enceinte* etc.; Arena (145 *b*; 184 *a*); Schranken; Kampfplatz; Cirkus etc.; Kreis; Gebiet, Bereich; Bezirk (*b*) etc.; Feld etc.; Fach; Abtheilung etc.; Giebelfeld; Deckenfeld; Hauptfeld; Thürfeld etc.; Fries etc. (151 *d*); Wandvertiefung; Alkoven etc. (189 *a*; 137 *h*) u. s. w.; Mauervertiefung; Blende; Nische (189 *a*); Winkel; Ecke etc.

b. Spielraum; freier Raum; Spielung; Luftraum; Luft; Freiheit; Uneingeschränktheit; Unbeschränktheit; Raum zu freier Bewegung etc.

b. (vgl. *a*) Gegend; Region; Weltgegend; Himmelsgegend; Himmelsstrich; Zone; Himmelszone; Erdzone; Klima (246 *a*); östliche, westliche Halbkugel, Hemisphäre etc.; Sphäre; Kreis (s. *a*); Bezirk; Gebiet; Bereich; Reich; Land; Landgebiet; Staat; Staatsgebiet; Kaiserreich; Kaiserthum; Königreich; Königthum; Großherzogthum; Herzogthum; Fürstenthum; Grafschaft; Markgrafschaft; Marquisat; Rittergut; Landgut; Gut; Grundstück; liegende Gründe; Domäne; Domanium; Besitzung;

Besitzthum (544 *a*) u. s. w.: Ländercí; Landschaft; Gau; Gaugebiet; Kanton; Land(es)bezirk; Arrondiffement; Präfektur; Departement; Kreis (s. o.); Reichskreis etc.; Provinz etc.; Territorium etc.; Landstrich etc.; — Ort (*a*); Ortschaft; Stadt; Dorf; Flecken; Markt(flecken); Weiler (137 *m*); Stadt-, Orts-**Gebiet** etc.; Stadtflur; Dorfflur; Umgegend; Nachbarschaft; *Environs* etc.; (Stadt-)Viertel; Quartier etc; Sprengel; Kirch(en)sprengel; Pfarrsprengel; Diöcese; Kirchspiel; † Kirchhör; Pfarre; Pfarrei etc.; Gerichts-**Sprengel**, **-Bezirk** etc.

c. freier, zu benutzender, zur Benutzung dienſamer etc. Raum: Gelaſs (137 *h*); Raumgelaſs; Wohngelaſs; Bodengelaſs (s. u.) etc.; Räumlichkeit; Platz; Boden-, Flur-, Hof-, Keller-, Stall- etc. **Raum** (**-Räumlichkeit**, **-Gelaſs** etc.); Packraum; Ladungsraum; Schiffsraum; Hohl; Lastigkeit etc.

d. (vgl. *c*) freigelaſsner, unbenutzter Raum: Rand [in Schriften, Büchern] etc. (s. 169 *c*).

e. unbewohnter, öder, wüster etc. Raum (4 *d*): Leere; Öde; Einöde; Wüste; Steppe; Sand-**Ebene**, **-Fläche**, **-Steppe**, **-Wüste** (248 *b*); Heide; Moor (253 *c*; 250 *d*) n. s. w.: Wildnis: Wildernis etc.; — das weite, offne Meer; die offenbare —, die hohe See (249 *d*).

f. Unendlichkeit [des Raums]: Unbegrenztheit; Grenzenlosigkeit; Unermeſslichkeit; Unermeſsbarkeit; unendliche Ausdehnung etc.; Unergründlichkeit; unergründliche Tiefe (153 *a*) u. s. w. —; Allenthalbenheit (134 *c*).

Zeitwörter.

g. weithin —, in alle Weiten —, weit und breit etc. — sich dehnen, sich ausdehnen, sich ausbreiten, sich ausſpreiten, sich erſtrecken, reichen, sich ergießen etc.; — von weitem Umfang sein; viel umfaſſen, enthalten, in sich schließen (51 *k*; 149 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. (s. 134 *d*) an einem bestimmten Ort, an einer bestimmten Stelle, wo, irgend wo etc. — sein, sich finden, sich befinden.

Adjektiva und Adverbia.

h. sich weithin ausdehnend; ausgedehnt; weithin reichend, sich erstreckend; vielumfaſſend; umfassend; geräumig; räumig; † räumlich; weiträumig; weit (149 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. 134 *c*) räumlich etc.; wo?; an welchem Ort? etc.; an einem bestimmten —, an einem gewiſſen etc. Ort; an einer bestimmten Stelle; an dem genannten, an diesem, an jenem Ort; am angeführten Ort; an der genannten Stelle; *loco laudato; loco citato* etc.; auf diesem —, auf eben diesem —, auf demselben —, auf dem nämlichen Fleck; hier; da; dort; dorten; allhier; allda; alldort; daselbst; hie(r)selbst; dortselbst; dahier; ebenda; ebendaselbst; ebendort etc.; an welchem Orte etc.; wo; allwo; woselbst etc.; an (irgend) einem Ort; wo; irgendwo; anders wo; sonst wo; anderwärts etc.; hiesig; dasig; dortig etc.; † anderwärtig; auswärtig; fremd (52 *m*); fremdländisch: ausländisch; exotisch u. s. w.

i. unendlich (weit etc.); unbegrenzt; ohne Grenzen, Schranken, Maß etc.; über alle Grenzen etc. (hinaus); grenzenlos; maßlos; schrankenlos; uferlos; offen, offenbar, hoch (vom Meer, See etc.); unmefsbar; unermefslich (weit, groß, tief etc.); unergründlich (tief); bodenlos (153 *h*; 31 *g*) u. s. w.

k. weit und breit; nah und fern; fern und nah; weithin; überall; allüberall; überallhin; allenthalben; allerwärts; allerwegen; allerorten; an allen Orten; an allen Ecken, Enden, Kanten; nach allen Orten; in, nach allen vier Enden der Welt; nach allen (vier) Straßen der Welt; nach allen (vier) Himmelsgegenden, Himmelsrichtungen, Weltgegenden: nach allen Punkten der Windrose; in alle vier Winde etc.; auf der ganzen Erde; in der ganzen Welt; durch die ganze Welt; von einem Ende der Welt bis zum andern; von Pol zu Pol (vgl. 143 *i*): vom Nordpol bis zum Südpol; in Nord und Süd; in Ost und West; in allen Landen; unter allen Himmelsstrichen; soweit die Sonne scheint: so weit der Himmel blau ist (blaut, reicht); hier und da und überall; an jedem Ort (der Welt); [überall], wo es auch sei etc.; rings; ringsher; ringsherum; ringsum etc.; — überall sich findend, zugegen, gegenwärtig; allgegenwärtig (134 *e*).

Nr. 131. Lage im Raum; Stellung etc.

Substantiva.

a. Lage; Stellung; Situation; Position; das Gelegensein; †Gelegenheit etc.; Ortsbestimmung; [geographische; astronomische] Steuermannskunde; Giffung; Länge und Breite — eines Orts auf der Erdkugel (geographische), — eines Himmelskörpers; östliche, westliche Länge (*longitudo*); nördliche, südliche Breite (*latitudo*); Polhöhe; astronomische Abweichung, Deklination; grade Aufsteigung, Rektascension; Azimuth; Höhe etc.; Sternkunde (226 *a*) u. s. w.; Astronomie; Uranographie; Himmelskunde; Sternkarte etc.; Globus; Karte (394 *b*) u. s. w.; Landkarte; Seekarte; Atlas etc.; Geographie; Erdbeschreibung; Erdkunde etc.: Ortsbeschreibung; Ortskunde; Chorographie; Topographie; Topologie etc.; Plan; Rifs; Flurkarte etc.; Orts-Gedächtnis; -Sinn (361 *a*).

b. (s. *a*; 130 *a*) Platz; Ort; Stelle; Standpunkt; Standort; Stand; *nov στῶ* (155 *a*); Posten; Station, Rastort (137 *o*) etc.

c. (s. *a*) Stellung (177 *a*); plastische Stellung; Attitude; Pose; Positur; Haltung; Habitus; Erscheinungs-Weise, -Form: Art des Behabens; Aussehen; Aussicht; Aspekt (300 *a*; 177 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. gelegen sein; liegen; eine Lage haben etc.; eine Stellung einnehmen etc.; wo stehen etc.; — den Ort, die Lage bestimmen, berechnen etc.; das Besteck machen: die Karte paffen, pricken etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. ort(s)bestimmend; chorographisch; topographisch; topologisch; auf den Ort bezüglich; örtlich; topisch; lokal etc.; an einem Ort — befindlich, sich befindend; hier; da; dort (130 *d*) u. s. w.

Nr. 132. Unterbringung im Raum, Anweisung — Einnahme einer Stelle.

Substantiva.

a. (s. *c*) Unterbringung im Raum; Anweisung einer Stelle, eines Platzes etc.: Hinstellung; Aufstellung; Aufrichtung; Errichtung etc.; Niederlegung; Niederlage; Deposition etc.: Einpackung; Verpackung; Packung; Ladung; Einladung; Verladung; Stauung etc.; Hineinsetzung; Hineinpressung etc.; Einlogierung; Einquartierung; Einlagerung; Kantonnierung; Kantonnement etc.: Einführung in einen Ort, in eine Gesellschaft, Familie etc., Stelle, Stellung etc.; Einweisung in ein Amt etc.; Introduktion; Installation; Installierung etc.; Einbürgerung; Heimisch-, Einheimischmachung; Naturalisation; Acclimatisation (431 *a*) u. s. w.; Domestikation (263 *a*) u. s. w.; Einsetzung in ein Amt, in eine Stellung, Stelle, Brotstelle; Etablierung; Begründung eines Hausstandes, einer Selbständigkeit etc.; — die Einnahme, das Innehaben, die Behauptung etc. eines Platzes, einer Stelle, Stellung etc. (134 *a*); der eingenommene Platz, Ort, Stelle etc. (130 *a*); Wohnung; Wohnort (137 *a*) etc.; Behältnis (139 *a*) etc.

b (s. *a*) das Unterbringen an einem falschen, ungehörigen Ort: Anatopismus (358 *a*) etc.

Zeitwörter.

c. im Raum unterbringen; eine Stelle, einen Platz, einen Ort anweisen: wohin stellen, legen, setzen etc. (vgl. 138 *d*: 167 *r*; 169 *e*): hin-, nieder-stellen, -legen, -setzen; depenieren etc.; aufstellen; emporstellen; auf-, emporrichten; errichten; begründen, gründen etc.; aufpflanzen; einpflanzen; pflanzen; einsenken; senken; einsetzen; einpfropfen; einimpfen; (ein)okulieren; eingraben; einstecken etc.: hineinstecken, -setzen, -legen, -stellen, -bringen, -thun, -drücken, -pressen, -zwängen, -keilen, -stopfen, -stoßen, -laden, -schaufeln, -schütten, -gießen etc.: eingießen; einfüllen; auf Flaschen ziehen etc.: einschütten; einschaufeln; einstopfen; einladen; [den Ballast] einschießen, einpacken.

Nr. 133. Fortbringung, Fortschaffung, Entfernung aus seiner Stelle (s. 215).

Substantiva.

a. Fortbringung; Fortschaffung; Fortrückung; Wegrückung; Entfernung; Beseitigung etc.: Versetzung; Verpflanzung etc.; Umquartierung u. s. w.; Ausquartierung; Ausmiethung etc.; Austreibung; Vertreibung; Verjagung; Verbannung; Deportation; Exilierung; Exil (52 *b*) u. s. w.; Expatriation; Auswanderung; Emigration (215 *a*) u. s. w.; Ausladung; Auspackung; Entladung; Löschung [eines Schiffs]; Ausschüttung; Ausgießung etc.; Ausleerung; Entleerung; Evakuation (215 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. (s. 215 *b*) fort-, weg-bringen, -schaffen (s. u.: 122 *d*: 301 *b*), -rücken, -stellen, -legen etc.; entfernen; beseitigen; bei Seite schaffen, bringen, stellen, legen etc.; anderswohin bringen, schaffen, fördern etc.; versetzen; verpflanzen; deportieren; umpflanzen; umsetzen etc.; in ein andres Quartier legen; umquartieren; umlogieren; auslogieren; ausquartieren; in ein andres Quartier ziehen; umziehen; ausziehen; aus dem Hause, aus der Stadt, aus dem Lande etc. ziehen; auswandern; emigrieren; sich expatriieren (215 *b*) u. s. w.; expatriieren; verbannen (52 *g*); vertreiben; verjagen; verstoßen; ins Elend stoßen, treiben; exilieren; ostracisieren (424 *h*) etc.: exiliert, im Elend,

packen; laden; verpacken; verladen; auf den Pafs laden; stauen etc.; einsacken etc.; füllen etc.; einkeilen; einpreffen; einzwängen etc.; einbringen; unter Dach und Fach bringen (471 *m*); einheimsen (61 *p*); einernten; einfahren; einherbsten; einscheunen; einscheuern; einkellern; einmieten etc.; einstellen; einstallen; stallen; unterstellen; unter Obdach bringen etc.; vor Anker legen; ankern (107 *e*) u. s. w.; einlegen; ins Quartier legen; einquartieren; einlagern; einlogieren; kantonnieren; ins Quartier, ins Haus nehmen, einnehmen; herbergen; beherbergen; hausen; logieren; stationieren; postieren; auf einen Posten stellen; einen Posten, eine Stelle, Stellung etc. anweisen (s. o.), einnehmen machen etc.; etablieren; Einem (oder sich, s. 134 *d*) eine Haushaltung, Selbständigkeit, Stellung etc. (be-)gründen; einführen — an einem Orte, in einen Ort, in eine Gesellschaft, Familie, Stelle, Stellung etc.; in ein Amt etc. einweisen, einsetzen etc.; introducieren; installieren etc.; heimisch, einheimisch machen; einbürgern; lokalisieren; nationalisieren: naturalisieren; acclimatisieren (431 *c*) u. s. w.; domesticieren (263 *d*) u. s. w.; — in den alten Platz zurückführen; wieder einführen; wieder einsetzen (467 *b*) u. s. w.; — einen Platz, eine Stelle, eine Stellung etc. einnehmen, innehaben, behaupten; wo sein, liegen, stehen (134 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. wohin gebracht, gestellt etc.; wo befindlich (130 *d* etc.) u. s. w.; eingepflanzt; eingewurzelt; festgewurzelt (105 *d*) u. s. w.

in der Verbannung sein: das (bittre) Brot des Exils, Elends, der Verbannung effen etc.; exkommunicieren etc.; relegieren u. s. w.; den Stuhl vor die Thüre setzen; Einem den Bündel, den Sack, Strohsack vor die Thür werfen; Einen vor die Thür setzen, vor die Thür werfen: hinauswerfen etc.; aus dem Bau etc. —, heraus — treiben, hetzen, jagen, beifsen, räuchern etc.; austreiben; ausbeifsen; ausräuchern etc.; fort-, weg-werfen, -schmeifsen etc., -fegen etc.; ausfegen; auskehren etc.; ausgiefsen; ausschütten; ausleeren; entleeren; evakuieren etc.; lecren; entvölkern; verheeren (625 *b*) u. s. w.; ausladen (44 *k* etc.); auspacken; abladen; abpacken; entladen; ausschiffen; die Ladung löschen; das Schiff leichte(r)n, liehte(r)n etc.; den Ballast ausschiefsen etc.; Waffer etc. auspumpen, ausschöpfen, ausöhsen (215 *b*; 251 *g*) u. s. w.; ganz und gar — mit der Wurzel etc. — fort-, wegschaffen (s. o.); ausrotten (2 *r*; 122 *d*) — mit Stumpf und Stiel; ausroden; austilgen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*) fort-, weg-, bei Seite geschafft etc.; verjagt; vertrieben; verbannt: exiliert: im Exil; im Elend; in der Verbannung; heimatlos; unbehaust (Goethe 11, 146); ausgestofsen etc.

Nr. 134. Anwesenheit, Vorhandensein im Raum, an einem Ort etc.

Substantiva.

a. Das Dasein; Existenz; das Vorhanden-, Anwesend-, Zugegen-, Gegenwärtig-sein; Gegenwärtigkeit; Gegenwart; Anwesenheit; Präsenz;

Nr. 135. Abwesenheit, Nichtvorhandensein im Raum, an einem Ort etc.

Substantiva.

a. das Nichtvorhandensein (2 *a*) im Raum, an einem Ort; Nichtdasein; Nonexistenz u. s. w.; das Nirgendwosein.

das Sein im Raum; das räumliche, örtliche Sein; Raumerfüllung; Ubietät; Ubikation; Einnahme eines Platzes, einer Stelle, eines Wo etc.

b. Verbreitung im Raum; Ausbreitung (35 *a*: 62 *a*); Diffusion; Permeation (41 *a*) u. s. w.

b. die Nichtanwesenheit; Abwesenheit; das Fortsein; das Nicht-am-Platz-Sein; das Vermifstwerden; die Entfernung: Absenz; Absentia; Absenteeism(us); Absentismus; Alibi (334 *a*).

c. das Überallsein; Allgegenwärtig; Allgegenwart: Omnipräsenz; Ubiqnität: Allenthalbenheit etc.; — Einer, der überall ist; Hans [Dampf] in allen Gaffen; Hans Überall; Der Überall und Nirgend[wo] etc.

c. das Leer-, Unbesetzt-, Unausgefülltsein etc.; der leere Raum: die Leere; *Vacuum* (4 *d*) etc.; Lücke; Lakune (44 *d*; 50 *e*) u. s. w.; Vakat; Unausgefülltheit: Unbesetztheit; Erledigung; Vakanz; Vakatur (486 *a*); — Unbewohntheit: Unbewohnbarkeit; Öde; Wüste; Einsamkeit; Weltabgeschiedenheit; Weltverlassenheit (625 *c*) u. s. w.

d. Nirgendheim (4 *e*): das Nirgendwo: Wolkenkuckucksheim; Utopien; Schlaraffenland (s. 486 *b*) u. s. w.; Märchenland; Feenland etc.; wo der Bach gebrannt und man mit Stroh gelöscht hat (367 *a*).

e. ein nicht (oder nirgend) Vorhandener, Vorhandenes; Niemand etc.; Nichts; Unding (4 *a*—*c*) u. s. w.; — ein Abwesender; Absentee; Nonresident; — etwas Leeres, ohne Inhalt etc.; Schale (ohne Kern); ausgeblasenes Ei; leeres —, gedroschnes —, hlofses Stroh; Spren(er); Kaff (190 *a*; 228 *b*); Windhalm; taube, hohle Nufs (228 *b*); ausgepreíste Citrone; nichtssagende Redensart; leere Phrase; Höflichkeitsredensart: Kompliment etc.

Zeitwörter.

d. (s. 130 *c*: 132 *c*) wo, im Raum, an einem Ort, an einer Stelle sein, sich finden, sich befinden, liegen, stehen etc.; existieren; da sein: vorhanden sein; einen Raum aus-, erfüllen (s. u.); einen Raum, Platz, Ort, eine Stelle etc. — einnehmen, besetzen, innehaben, innehalten, behaupten, bewohnen etc.; wo anwesend, gegenwärtig, zugegen sein; einem Vorgang etc. beiwohnen, anwohnen etc.; — (wo) wohnen; leben; sich aufhalten; verweilen; residieren; seine Residenz, seinen Sitz, seinen Wohnsitz, Wohnort, sein Domicil, seinen Aufenthalt, seine Stelle, sein Lager, Zelt, Quartier, Nachtlager, Nachtquartier, seine Ruhe-, Schlaf-Stelle etc. (137 *o*) — wo haben, nehmen, aufschlagen etc.; im Quartier, Nachtquartier etc. liegen, sein etc.; sich wo ins

Zeitwörter.

f. nirgend wo sein etc.; soll noch erst geboren, gefunden, entdeckt werden etc.; — nicht vorhanden, nicht da, nicht gegenwärtig, nicht zugegen, nicht am Platz, nicht anwesend sein; abwesend sein; fortsein; wegsein; der Vogel ist ausgeflogen (477 *b*); das Nest ist leer; vermifst werden; verloren gegangen sein; fehlen; *caret; vacat* etc.; — sich entfernen; sich fort, weg begeben; sich davon machen (213 *b*) u. s. w.; entfernen, fort-, weg-nehmen u. s. w.; Etwas oder sich fern halten; fern bleiben etc.; sich selten, rar machen etc.; — leer, unbesetzt, unbewohnt, öde etc., erledigt, vakant etc. sein.

Quartier legen etc.; wo lagern, sich lagern, Einen — oder sich — einlagern; einquartieren; einlogieren; logieren; hausen; herbergen; beherbergen etc.; wo rasten; ruhen; ausruhen; schlafen; in Schlafstelle liegen etc.; Jemand bei sich — aufnehmen, — im Hause, in Pension, in Quartier, in Schlafstelle etc. haben, nehmen etc.; wo sich niederlassen: sich ansiedeln; sich anbauen; sich festsetzen (s. u.); sich domicilieren; sich einbürgern etc.: sich hin-, -setzen, -legen, -stellen, -werfen etc.; sich hinflegeln; sich hin-, aus-flätzen; sich auf-, hinpflanzen etc.; wo sich fest setzen: sich einnisten; einwurzeln (105 *d*); Wurzel fassen, schlagen; Fuß fassen etc.; wo nisten; horsten; fest sitzen: kauern; hocken etc.; wo Anker werfen (197 *e*; 212 *b*), vor Anker liegen, ankern u. s. w.; — einen Raum erfüllen (s. o.); sich durch (über) denselben verbreiten (31 *d*; 62 *e*), ausdehnen, ausbreiten, vertheilen, verstreuen u. s. w.; ihn durchdringen.

Adjektiva und Adverbia.

e. da; vorhanden; gegenwärtig; anwesend; zugegen etc.; wo sich findend, befindlich etc.; wohnend; wohnhaft; domiciliert; sein Domicil habend; ansässig; angesessen (136*d*) u. s. w.; residicrend etc.; eingebürgert (s. *d*) u. s. w.; — wo?: (irgend wo); hier; da; dort; anders wo etc.; hiesig; dasig; dortig; † anderwärtig (130 *d*) u. s. w.; zu Hause; daheim (164 *c*); † heim etc.; am Bord; über Bord; im Felde; draußen (163 *c*); drinnen; droben; drunten; drüben; hüben; † hinnen: † haußen; † hoben etc.; dadrüben etc.; diesseits (172 *e*); jenseits (52 *m*); cis; trans; cis-, trans-rhenanisch, -leithanisch etc.: in dieser —, in jener Welt: unter —, über dem Monde; unter-, übermondlich; sublunar(isch); translunar(isch) etc.; — überall (129 *k*); überall vorhanden; allgegenwärtig etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. nirgend; nirgends; nirgendwo; nirgend in der Welt; allnirgend; in der ganzen Welt nicht; an keinem Orte [in der ganzen Welt] etc.: nirgend zu finden, anzutreffen etc.; — nicht da; nicht vorhanden; fehlend; vermifft; verloren; abhanden; fort; weg; weggekommen; *caret; vacat; non inventus* etc.; nicht hier; nicht gegenwärtig: nicht zugegen; nicht zu Hause; nicht daheim; abwesend; verreist; ausgeflogen etc.

h. leer; unausgefüllt; hohl; nicht maffiv; unbesetzt; ledig; erledigt: vakant; eröffnet; offen; frei; uneingenommen etc.: einen leeren Raum zeigend; Lücken darbietend; lückenhaft (50 *m*) u. s. w.: ohne Etwas darin; ohne Inhalt; inhaltslos; inhaltsleer; gehaltlos; tanb [von Nüffen]; (ab)gedroschen; nichtssagend; eitel; nichtig (4 *f*) u. s. w.; unbewohnt; unbewohnbar; öde; verödet: verlassen; weltverlassen; weltabgeschieden; einsam (44 *q*; 625 *e*); wüste; verwüstet etc.; unfruchtbar etc.

Nr. 136. Bewohner; Einwohner etc. (vgl. 138).

Substantiva.

a. Einwohner; Bewohner: Hohlenbewohner; Troglodyte: Pfahlbau-

Nr. 137. Wohn-, Aufenthalts-, Versammlungsort etc. (vgl. 139).

Substantiva.

a. Wohnort; Wohnplatz; Wohnstätte: Wohnung; Wohnsitz; Sitz;

bewohner etc.; Zellenbewohner; Klausner; Einsiedler: Waldbruder (44 *c*) u. s. w.; Zeltbewohner; Nomade (196 *a*); Hüttenbewohner; Hüttener; Hausbewohner; Hausbesitzer, Hauseigenthümer: Hausasse: Miethswohner: Miether; Miethsherr; Miethsmann: Miethsleute: Residenz etc.; Aufenthaltsort: Aufenthalt; Domicil etc.; Versammlungs-, Zusammenkunfts-**Ort**, **-Lokal** (61 *o*) u. s. w.: Sammelplatz etc.; Vergnügungs-**Ort**, **-Platz**, **-Lokal** etc.; Lokal: Lokalität etc., s. das Folg.

Inquilin (s. u.); Aftermiether etc.: Chambregarnie-Wohner; Chambregarnist; Zimmerherr etc.; Pensionär: Kostschüler; Kostgänger; Tischgänger etc.: Pfründler, Pfründner etc.: Spitäler; Spittler; Hospitalit etc.; Schlafstellen-**Lieger**, **-Gänger**: Schlafgänger etc.; — Inquilin (s. o.); Hausgenofs; Einsafs; Insafs; Inste: Instmann: Instleute; Einlieger; Inlieger; Einwohner (s. o.): Beiwohner; Beisafs (s. u.); Hausmann; Hausleute; Häusler: Kothsafs; Koffat; Koffäte: Käth(n)er; Kütter; Brinksitzer; Angerhäusler; Gärtner (schles.) etc.: Gutsbesitzer: Gutsherr etc.; Pächter; Paechter; Pachtmann; Pachtleute; Fermier etc.; Bestand-**Mann**, **-Leute**; Beständer; Beständner etc.: Verwalter; Gutsverwalter etc.: Dorfbewohner; Dörfer; Dürfler; Dürfling; Dürfner; Fleckenbewohner: Fleckner; Landbewohner; Landmann; Landleute; Bauer etc.; Stadtbewohner; Städter: Bürger (s. u.); *bourgeois* (348 *a*); Pfahlbürger; Spiefsbürger etc.; Kleinstädter; Grofsstädter: Residenzstädter; Residenzler; Hauptstädter; Weltstädter etc.: Provinzbewohner: Provinzler etc.; Vollbürger; Halbbürger: Schutzbürger: Schutzverwandter; Schutzgenofs (471 *l*); Beisafs (s. o.): Metoike, Metöke; Paröke etc.; Staatsangehöriger; Unterthan; Staatsbürger; Bürger (s. o.); *citoyen* etc.; Mitbürger; Landsmann; Landskraft (schwzr.) etc.; Eingeborener; *Indigena*; Ureingeborener; Ureinwohner: Ursafse; Autochthon (51 *d*); Aboriginer etc.; Native; Nativist; Nativismus; Knownothing[thum] etc.: Einwanderer (52 *e*): Immigrant: Emigrant; Einzügling; Einzügler; Zuzügler etc.; Ansiedler: Kolonist; Pflanzer; Besitzergreifer; Neusiedler; Vorsiedler; *backwoodsman*; Hinterwäldler; *squatter*.

b. Einwohnerschaft; Bewohnerschaft; Bevölkerung etc.: Besatzung; Garnison; Mannschaft etc.; Kolonie; Niederlafsung; Ansiedelung; Pflanzstadt; Tochterstadt etc.; Stadt (= die Stadtbewohner) u. s. w. (137 *m*); das Haus; die Hausgenofsenschaft; Haushalt: Haushaltung; Hausstand; Familie.

b. (s. *a*) Heimat; Heimats-**Stätte**, **-Ort**, **-Stadt**, **-Land** etc.; Geburts-**Stätte**, **-Ort**, **-Stadt**, **-Land**; Vater-**Stadt**, **-Land**, **-Haus** etc.; väterliches, heimisches — Land, Dach etc.; väterlicher, heimischer, häuslicher Herd; Laren; Penaten; Heimatsgötter; Heim; Heimstätte; Heimwesen; Herd; Dach; Dach und Fach; Obdach; Haus (*d*); Behausung; Hausung; Häusung; Haushalt; Hausstand; Familie etc.; Wohnhaus (*d*): Wohnung (*a*); Logis; Quartier; Logement; † Losement; † Losament; † Losier etc.; Wohnungsraum; Etage; Zimmer-**Komplex**, **-Reihe** etc.; Zimmer; Stube (*h*: *i*): *chambre garnie*; möbliertes Zimmer etc.; Bau (bnrsch., s. *n*); Bude (bursch.) etc.

c. (s. *a* etc.) Gehäude; Gehäu; Bante; Bau; Bauwerk: Baulichkeit; Gebäulichkeit; Architekturwerk etc., s. d. Folg. und 139 *b*.

d. (s. *c*) Pfahl-Bau, -Baute, -Dorf etc.; Haus (*b*); Wohnhaus; Hinterhaus etc.; Blockhaus etc.; Wigwam; Hütte (*k*); *cottage* (*f*); Kathe(n); Koth; Kotten (*k*) etc.; Leuthaus; Pachterhaus; Meier-Haus, -Hof; Meierei; Vorwerk; Herrenhaus; Fürstenhaus; Palast; Palais; Schloſs; Burg; Kastell etc.; Hôtel (vgl. *g*) etc.; Kaserne.

e. öffentliche Gebäude: Parlaments-Gebäude: Abgeordnetenhaus; Kapitol etc.: Rathhaus; Stadthaus; *hôtel de ville* etc.; Gerichts-Gebäude, -Hof; Tribunal etc.; Post, Post-Gebäude, -Haus, -Anstalt etc.: Gewerbehalle; Kaufhalle (558 *c*) u. s. w.: Kunsthalle; Tonhalle etc.; Bilderhalle; Gemäldegallerie; Pinakothek; Museum (61 *m*) u. s. w.; Gotteshaus; Bethaus; Tempel; Kirche (686 *a*) u. s. w.; Theater (*h*; 415 *h*) u. s. w.

f. (s. *c*) Landhaus; Lusthaus; Gartenhaus; Sommerhaus; Rebhaus; Schweizerhaus; Schweizerei; *chalet; cottage (orné);* Villa; Vigne; Bastide: Datscha (ruff.); Bangalo, Bungalo (bengal.) etc.; Lustschloſs; Jagdschloſs etc.; Lustsitz; Lust(ge)zelt; Pavillon; Ruodtempel: Tempel; Rotunde; Rundbau; Schönsieht; Bellevue; Belvedere etc.; Lugaus (151 *d*; 298 *c*) u. s. w.; Tschardak; Kiosk; Balkon (*h*); Altan; Erker: Söller; Laube (183 *a*); Emporlaube; Vorlaube; Sommerlaube; Veranda; Laubengang; Säulenlaube; Säulenhalle; Säulengang; Hypostylon; Kolonnade; Arkade; Portikus; *portico; piazza;* Gallerie; Halle.

g. (s. *c*) Wirthshaus; Gasthaus; Gasthof; Hôtel: [bairischer, etc.] Hof; Einkehrhaus; Ausspann; Ausspannung; Herberge; *albergo; auberge;* Nachtherberge: Penne; *posada;* Karavanserai; Khan (Chan; Han); Balam; Okel; Manzel, Manzille etc.; Hospitium, Hospiz etc.; Trink-, Zech-, Wein-, Bier-, Schenk-Haus, -Stube; Schenke: Schenkbude; Weinschenke etc.; Keller; Rathskeller; Bumskeller etc.; Tunnel etc.; Tabern-a, -e; Taverne; Kneipe; Schnapskneipe (269 *g*) u. s. w.; Pinte; Pintenwirthschaft; Krug; Dorfkrug etc.; Tabagie; Estaminet etc.; Kaffe-Haus (269 *d*), -Schank; *café (chantant)* etc.; Konditorei etc.; Speise-Anstalt, -Haus: Garküche; Restaurant (s. u.); Restauration etc.; Kurhaus; Kursaal etc., — vgl. Wirth; Gast-; Schenk-; Kneip-; Krug-Wirth etc.; Krüger etc.; Herbergs-Vater; -Wirth; Herbergierer etc.; Gasthalter; Tabagist; Schenk; Schenker; Kaffe-Schenk; -Wirth; *cafetier* etc.; Konditor etc.; Garkoch; Speisewirth; Restaurant (s. o.); Restaurateur etc.

h. (s. *c*; 139 *b*) Räume in Gebäuden etc.: Raum; Räumlichkeit: Gelafs; Gemach; Zimmer (*i*); Stube; Kammer; Saal; Salon (s. *i*); Halle etc.; Vorsaal; Vorhalle: Hausflur (55 *c*) u. s. w.; Korridor; Lauf-, Verbindungs-Gang; *couloir;* Foyer etc.; Haupt-; Hinter-; Seiten-; Nebengebäude etc.; Flügel etc.; Geschoſs; Stockwerk; Stock: Gestock; Etage etc.; Keller; Kellerraum (129 *c*) u. s. w.; Keller-Geschoſs etc.; -Wohnung; -Stube etc.; Halb-: Balken-; Webe-Keller: Dunk; Tunk etc.; Souterrain; Geschoſs zu ebner Erde; † ebenerdiges Geschoſs (österr.); Boden-, Erd-, Unter-Geschoſs (152 *b*); Parterre (s. u.); *rez de chaussée* etc., Geschoſs eine Treppe hoch, — über eine Stiege; erster Stock; Bel-Etage: Halb-, Mittel-, Zwischen-Geschoſs, -Stock;

Entresol: Mezzanine; Attike etc.: Ober-Geschoſs. -Stock(werk): Boden; Bodenraum; Dachschoſs; Mansarde(nraum): Boden-, Dach-, Mansarden-, Giebel-Stube, -Kammer etc.: Laube (*f*); Söller u. s. w. — (im Theater 298 *e*: *f*: 415 *h*) Bühnenraum; Bühne: Scene: Schauplatz: Proscenium: hinter den Kouliſſen etc.: Zuschauerraum: Auditorium: Parterre (s. o.); Parkett; † Zirkel; Logen; Gallerie; Amphitheater: Paradies etc.; — (in Kirchen etc.) Schiff; Apsis; Apside: Absite: Chor: Emporkirche; Empore; Empor-, Por-, Bor-Bühne etc.: Adyton; *Sanctum*; *Sanctissimum*; das Allerheiligste; Abaton: Ikonostas [in griech. Kirchen] etc. — (in Schiffen etc.) Raum (s. o.): Hohl: Deck; Verdeck; Zwischendeck etc.: Kajütte; Hütte (s. *d*): Bude etc.: — Hof; Hofraum; Schauer; Schuppen etc.: Stallraum: Stallung: Stall; Pferde-, Kuh-Stall etc.; Schweine-Stall (*h*): -Koben, -Kofen etc.; Hunde-Stall (*h*); -Haus; -Zwinger etc.: Gänse-Stall; Bucht etc.: Hühner-Stall: Steige; Wiemen etc.; Tauben-Haus, -Schlag etc.: Vogelhaus; Volière; (Vogel-)Bauer; Käfig (*k*).

i. (s. *h*) Gemach; Zimmer: Stube etc.: Wohnstube etc.; Putzstube etc.: Eſs-, Speise-, Tafel-Zimmer, -Saal: Conaculum: Refektorium: Rem(p)ter etc.; Schlaf-Kammer, -Stube, -Zimmer, -Saal etc.; Alkove(n) etc.; Koje; Käfter etc., Dormitorium: Dorment(er) etc.; Fremden-, Gast-, Logier-Stube etc.: Arbeits-Stube, -Raum, -Lokal (485 *c*) etc.; Werk-Statt, -Stätte etc.; Atelier: Ergasterium: Officin: Laboratorium: Schmelzküche etc.; Fabrik[raum] etc.: Geschäfts-Raum, -Lokal; Kom[p]toir (405 *i*); Kontor etc.; Geschäfts-, Rechnungszimmer; Büreau: grüner Tisch etc: Kanzlei etc.; Expedition; *Office* (engl.) etc.: Studier-Stube, -Zimmer; Museum etc.; Boudoir: Schmoll-, Grillen-Stübchen, -Winkel; Einsamkeit (österr.); das Allerheiligste (*h*); *Sanctum* u. s. w.; Kabinett; *apartement*; Salon (s. *h*); *drawing-room*; *parlour* etc.: Vor-Zimmer, -Saal etc.: Wartezimmer: Warte-Saal, -Salon; Paſſagierstube etc.

k. enge, schlechte etc. Wohn-, Aufenthaltsräume etc.: Höhle (*n*; 153 *a*; 189 *b*); Grotte etc.: Loch: (dumpfes) Mauerloch etc.; Nest (*n*) etc.: Zelle: Klosterzelle etc.; Gefängnis (525 *a*: Kerker; Haft-Ort: Prison: Thurm; Verlies; Burgverlies etc.; Käfig (*h*) etc.: Keuche; Keiche; Kaucbe; Kabache; Kabuff: Kabuze etc.; Spelunke; Hundestall (*h*); Schweinekoben (*h*) etc.: Kathe; Kotten (*d*) etc.: Baracke (*l*).

l. Zelt: Gezelt: Lust(ge)zelt (*f*) etc.; Sonnenzelt: Sonnendeck etc.; Lagerzelt; Kriegs-, Soldatenzelt: Lager; Baracke (*k*): Bivouac; Biwacht; Beiwacht; Quartier; Haupt-, Standquartier; Kantonierung, Garnison etc.

m. Gehöft; Gehöf(de): Hof; Gesinde (im Esthland etc.): Weiler (130 *b*): Ortschaft: Ort; (Hottentotten-)Kraal: Dorf; Dorfschaft; Flecken: Burgflecken; Marktflecken: Markt (s. u.): Stadt: Klein-: Provinzial-; Land-; Acker-Stadt etc.: Handels-; Fabrik-; Gewerb-Stadt, -Platz etc.: Emporium: Residenz(stadt): Haupt-: Groß-: Welt-Stadt: Metropole etc.: — Altstadt: Neustadt: Akropolis (151 *f*: 501 *h*): Hochstadt; Burg;

Grad etc.; Katapolis (152 *c*); Unterstadt; Warosch etc.; Palanka; Vorstadt; *faubourg* (143 *d*; 169 *d*); Stadt-**Viertel**, **-Quartier**; Fischerquartier; Kiez etc.; Platz; Weitung; Marktplatz; Markt (s. o.); Bazar; Besestan; Almeidan; Kaufhof etc.; Paradeplatz etc.; Piazza; Piazzetta; Square; Polygon: Boulevards; Arkaden; Promenade; öffentliche Gärten; Spazier-**Platz**, **-Gang**; *Paseo*; *Alameda*; *Corso*; Terrasse; Avenue etc.; Straße; Haupt-; Nebenstraße; Zeile; Gasse; Gäßchen; Seitengasse; Sackgasse; Durchgangsstraße; Passage; Durch(gangs)haus etc.

n. (von Thieren) Nest; Horst etc.; Höhle; Lager; Bett (*o*); Sitz-; Raum-; Wohn-**Bett** (von Hirschen etc.); Bau; Nothbau; Fluchtbau; Schlupfwinkel (471 *i*) u. s. w.; Grube; Loch (von Mäusen etc.); Bienen-**Stock**; **-Bente**; **-Korb**; **-Rumpf**; (Immen-)Rumpf etc.

o. Rastort (131 *b*); Station; Halt; Haltestelle; Anhalt etc.; Ruhe-**Ort**, **-Platz**; **-Stelle**; **-Stätte**; **-Statt** etc.; Bett; Lager (*s. l*; *n*) etc.; Koje; Wiege (155 *k*) u. s. w.; — [für Fahrzeuge] Anfuhrt (212 *a*); Anfahrt; Landung[s-**Platz**, **-Ort**]; Lände; Anlände; Zulände; Schiffs-, Barkenlände etc.; Anker-**Platz**; **-Bucht**; Hafen (197 *a*; 212 *a*; 471 *a*); Hafenlände; Hafenschlupf; Schlupfhafen (249 *d*); Hafenbucht; Bucht; Ruhebucht; Port; Reede (Rhede); Werft; Kai; Mole, Molo, Mulje; Hafendamm; [Hafen-] **Bollwerk**, **-Bohlwerk**; Haupt, Ho[o]fd; Steinkiste; Dock; Werftdock; Hafendock; Baffin etc.

Zeitwörter.

c. (s. 134 *d*) wohnen u. s. w.; bewohnen u. s. w.; sich — niederlassen, ansiedeln, anbauen u. s. w.; gründen [einen Haushalt, eine Stadt, Kolonie etc.].

Zeitwörter.

p. (s. 134 *d*) wo wohnen: sich aufhalten; ruhen; sich niederlassen; ankern; Anker werfen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. wohnhaft; angesessen (134 *e*) u. s. w.; häblich (schwzr.), häblich, haushäblich etc.; eingeboren; einheimisch; heimisch; mreingeboren; autochthon(isch).

Adjektiva und Adverbia.

q. wohnhaft; ansässig (134 *e*) u. s. w.; häuslich; heimisch; einheimisch (164 *c*); eingebürgert etc.; städtisch: welt-; groß-; haupt-; residenz- etc.; klein-; land-städtisch etc.; ländlich; dörflich; bäuerlich; bäurisch etc.

Nr. 138. Inhalt eines Raumes etc. (vgl. 136).

Substantiva.

a. Inhalt; das in Etwas Befindliche, Enthaltne, Innre (vgl. 51 *d*; 164 *a*; 368 *a*) n. s. w. — Ladung (198 *g*); Schiffsladung; Wagenladung; Fracht; Frachtgut; Eilgut etc.; Güter; Postgut; Poststücke etc.; Ballen; Kolli u. s. w.; —

Nr. 139. Behältnis etc. (vgl. 137; 189).

Substantiva.

a. Behältnis; Aufbewahrungs-**Ort**, **-Platz**, **-Raum** etc.; Reservoir; Halter; Hälter; † Gehalter; † Kalter; Behälter; Kleider, Wäsch-**Behälter**, **-Schrank** (*s. c*): Fisch-, Aal- etc. **Behälter**; Wasser-**Behälter**; **-Reservoir**; **-Becken**; (-)Baffin;

Ballast (227 c) etc.; — das in Etwas Eingelegte, Eingeschlofsne; das Ein-, In-Liegende; Einlage; Einschlufs: Beischlufs etc.

Teich (249 c) etc.; Cisterne (153 a) u. s. w.; Sammelbehälter; Tank; Waffer-Fafs (d); -Tonne; (-)Leg(g)er, (-)Lieger etc.; Gefäß (s. d; e); Gasbehälter; Gasometer etc.; s. das Folg.

b. (s. a, vgl. 137 e; h) Gebäude und Gebäudetheile als Aufbewahrungsörter; Vorrathshaus (61 h; 444 a): Magazin; Ambar; Anbar; Embarren; Depôt; Waarenhaus; Waarenlager: Gewölbe; Laden; Boutique; Bude etc.; Proviant-Haus; -Magazin etc.; Getreide-, Korn- etc. Magazin, -Haus; Kornkammer; Korn-, Frucht-Kasten; Getreide-, Frucht-, Korn-, Schütt-, Vorraths-Boden (s. u.), -Söller; Speicher; Getreide-, Korn-Speicher; unterirdisches Getreidemagazin: Silo; Feldkeller; Miete (61 k); Schober u. s. w.; Scheune; Scheuer; Kornscheuer; Kornbanse; Banse; Tafs; Tast etc.; — Zeughaus; Waffen-, Rüst-Haus, -Kammer; Arsenal: Seearsenal; Werft etc. — Halle, z. B. Waffenhalle etc.; Kauf-; Waaren-; Tuch-Halle; Gewandhaus etc.; Schauer; Wetterschauer; Wetterdach; Schupf(en); Schuppen; Schopf; Schoppen; Remise; Wagen-Remise, -Schuppen etc.; Stall; Holz-, Torf- etc. Stall, -Schuppen etc.; Boden: Bodenraum; Holz-; Torf-; Vorraths- etc. Boden (s. o.); Söller etc.; Keller, Weinkeller etc.; Kammer: Holz-; Kohlen-; Torf-Kammer etc.; Speise-; Vorraths-; Proviant-Kammer etc.; Gerümpel-, Plunder-, Polter-Kammer (54 d) u. s. w.; Pulverkammer; Krautkammer; die heilige (oder Sankt) Barbara etc.; Verschlag; Abschlag; Koje; Schiffs-, Ladungs-Raum; Raum; Hohl etc.; Schiff.

c. Schrank; Wandschrank; Eckschrank etc.; Glas[thüren]-; Gitter-; Fliegen- etc.; Wirthschafts-; Küchen-; Efs-; Speise-; Vorraths- etc.; Gläser-; Silber- etc.; Wäsch-: Weißzeug- etc.; Kleider- etc.; Gerümpel- etc.; Schreib-; Bücher- (s. u.); Geld- etc.; Waffen-; Rüst-Schrank etc.; Spind(e); Efs-; Vorraths-; Wäsch-; Kleider-; Schreib-; Bücher-Spinde etc.; Geldspind(e); Arnheim etc.; † Schaff (Schaft, Schapp etc.); † Schank; † Almer; † Gehalter, Kalter (a); † Kötbe etc.; Bücher-Schrank (s. o.); -Spind; -Schrein (s. u.); -Brett; -Bort (155 g); -Regal (-Rogal etc.); Bort (Bord); Simsbort; Kammbort; Kammbank; Sims; Gesims etc.; Regal (Rogal; Real; Rayole; Riole etc.); Fachgestell; Repositorium (405 i); Theke etc.; [Bücher-etc.] Pult; — Schreib-Schrank (s. o.); -Spinde; -Tisch: [-]Pult; [-]Sekretär; Büreau (405 i) u. s. w.; Glasschrank (s. o.); Servante: Etagère; Kredenz; Kredenztisch; Schenktisch; Buffet etc.; Schrein; Bücherschrein (s. o.); Reliquien-Schrein, -Behälter, -Kästchen (s. u.); Heiligenschrein; Reliquiarium; Lipsanothek; Hostienbehälter; Monstranz; Ostensorium etc.; Todtenschrein; schwarzer Schrein; schwarze Truhe; Todten-Lade; -Truhe; -Baum; -Sarg; Sarg (270 b); Sarkophag; Nasen-Drücker, -Klemmer, -Quetscher; Todten-, Rüst-(Rust-, Rufs-) Kiste u. s. w.; Kasten; Briefkasten (405 l) etc.; Cigarrenkasten etc.; Depositenkasten; Geldkasten; Geldkiste; Geldlade; Geldtruhe; Kaffe; Schatulle etc.; Kutsch(en)-; Wagen-; Sitz-Kasten; Wagenkorb; † Benne; Kutschmagazin; Vache (s. u.) etc.; Noahs-Kasten; -Arche etc.; Opfer-Kasten, -Stock etc.; Schieb-,

Schuh-Kasten, -Lade; Schub-; Tisch-Kasten, -Lade etc.; Schreib-Kasten, -Zeug (405 *h*) etc.; Setz-, Schrift-Kasten: Spei-, Spuck-, (Spütz-)Kasten, -Napf; Stimmkasten; Wahlurne etc.; Tusch-, Farben-, Mal-Kasten u. ä. m.: Ring-; Schmuck-; Juwelen etc.; Reliquienkästchen (s. o.) etc.; Kiste: Cigarrenkiste etc.: Futter-; Hafer- etc.; Schwarzzeug-; Wäsch-Kiste u. ä. m.; Lade: Beilade etc.; Fach; Abtheilung etc.; Truhe; Drucke (schwzr.) etc.'; Kommode; Chiffonnière etc.: Koffer (s. u.); Holz-; Sechunds- etc.: Wagen-; Kutsch-Koffer; Vache (s. o.): Reise-; Hand-; Pack-Koffer etc.; Kanaster; Kanister etc.; Korb; *corbeille*; † Mand etc.; Arbeits- etc.; Wand- etc.; Schlüffel- etc.: Papier- etc.; Wasch- etc.; Holz-; Torf-Korb: Karine etc.; Speisekorb; Menage etc.; Arm-; Hand-; Henkel-; Bogen-; Deckel-; Markt-Korb etc.: Rücken-; Trage-Korb; † Körben; Kürben; † Zaine; † Kötze; † Kratten: † Krätze (Kretze); † Kraxe; † Krepße: Trag-Gestell, -Reff; Reff: Hotte; Butte (s. u.) etc.; Kiepe; Kober; Bast-; Efs-; Reise-Kober; † Lischke etc.; Rindenkorb: Rump(f); † Simmer; — Sack; Woll-; Hopfen-; Getreide-; Mehl-Sack etc.; Ledersack; Schlauch; Waffer-; Wein-; Öl-Schlauch etc.; Geldsack; Säckel, Seckel: Beutel (s. u.): Geldbeutel; (Geld-)Börse; Geldtasche; *Porte-monnaie*; Geldgurt; Geldgürtel; Geldkatze etc.; Schiebsack; Schubsack: † Kiepsack: Kleidertasche (s. u.) u. s. w.: Tasche (s. u.): Ficke (194 *a*) etc.; Barbier-, Scher-Sack, -Beutel etc.: Kräuter-Sack, -Säckchen, -Kiffen: Bähkiffen etc.; Quer-; Zwerch-Sack: Doppelranzen etc.: Proviantsack; Schnapp-, Knapp-Sack; Weidsack: Jagd-Sack, -Tasche, -Ranzen; † Anser; Ranzen; Ränzel; *havresac*; Hafersack: Tornister; Soldatentornister: Affe; Schul-Tornister: -Ranzen: -Sack: -Mappe etc.; Mappe (s. u.); Bücher-Ranzen, -Ränzel etc.: Bettler-, Bettel-Ranzen; Bettelsack; Diebsack etc.; Wander- etc.: Burschen-; Studenten- etc.; Dachs- etc. Ranzen; -Ränzel; Mantelsack; *portemanteau*; Watsack; † Wetsch(g)er, Wetschker: Reitwetschger etc.; *valise*; Felleisen; Postfelleisen (405 *l*) u. s. w.; Reisesack; Reisetasche (s. u.): Nachtsack; Handsack: Handkoffer: Koffer (s. o.) u. s. w.; Tasche (s. o.); Bügel-; Knipp- etc.: Cigarren- etc. (s. u.); Arbeits- etc.; Gürtel- etc.: Hand- etc.: Pilger-: Wander-; Reise- etc.; Schreib-, Schrift-Tasche; Schreibmappe: Mappe (s. o.); Zeichnungs- etc. Mappe; Portefeuille etc.; Brieftasche; Taschen-; Notiz-Buch etc.: Patrontasche; Kartouche: *cartouchier*; *giberne*; *canana* etc.: Kleider- (s. o.); Hosen-; Rock-; Westen- etc.: Brust-; Rücken-; Seiten- etc.; Patten- u. s w.; Uhr-Tasche etc.; Busentasche; Busen etc.; Beutel (s. o.); Arbeits-; Näh-; Strick-Beutel; Pompadour: *Réticule*; Ridikül etc.; Schrotbeutel u. ä. m.: Cigarren-Tasche (s. o.); -Etui; -Futteral; -Behälter etc.: Etui; Nähetui u. ä. m.: Nécessaire; Näh-; Putz-; Reise-; Schreibe-; Toiletten-Nécessaire etc.; Besteck etc.; Fingerhut etc.; Futteral (167 *c*); Brillenfutteral; Hutfutteral; Hutschachtel (s. u.); Geigen-Futteral, -Kasten etc.; Futter; † Brillen-, Geigen-, Hut-Futter etc.; Fahnen-; Schirm-Futter, -Überzug etc.; Flaschen-Futter; -Keller etc.: Gehänse; Uhrgehäuse u. ä. m.; Scheide; Degen-; Schwert-; Dolch- etc. Scheide; Strick-Scheide; -Rolle etc.; Dille; Tülle; Leuchtertülle etc.; Kapsel; Uhr-; Medaillon-; Blech-; Papier-Kapsel etc.; Botanisier-Kapsel; -Trommel; -Büchse etc.; Büchse; Blech- etc.; Nadel- etc.; Apo-

theker-; Arznei- etc.: Salben-; Balsam-; Riech-**Büchsa**; (Riech-) Fläschchen (286 *b*): Flacon (s. *d*): Pillen-**Büchse**, **-Schachtel**; Bonbon-**Büchse**, **-Schachtel**. *bombonnière;* Salz-**Büchse**: **-Fafs** (s. *d*): *salière*; Pfefferbuchse etc.: Zucker-**Büchse**; **-Dose** (s. u.); Streubüchse; Sandbüchse: Sandfafs (*d*) etc.; Geldbüchse; Almosen-; Armen-**Büchse**; Spar-**Büchse**, **-Hafen**; **-Topf** etc.: Feder-Büchse; Pennal (405 *h*) etc.; Pfeil-, Bogen-]Köcher (444 *a*): Dose: Zucker- (s. o.): Butter-; Tabacks-, Schnupftabacks-**Dose** u. ü. m.: Meste; Salz-; Streusand-; Harz-: Pech-**Meste** etc.; Schachtel: Holz-; Papp- etc.: Apotheker-; Pulver- etc.: Puder- etc.: Hut- (s. o.): Perücken-; Hauben-; Band-; Putz-**Schachtel**; Pappenkasten; Karton etc.: Düte: Dute; Deute; Tute: Tüte; † Rogel; † Scharnützel; † Gucker (Gucken).

d. Gefäfs (*a*: *e*): Geräth; Geschirr etc.: Glas-: Krystall- etc.: Metall-: Gold-: Silber-; Zinn- etc.; Waffer-: Milch-; Wein- etc.: Küchen-: Tisch-: Kirchen- etc.; Brau-: Brenn-: Trink-: Wasch-**Gefäfs**: **-Geräth**: **-Geschirr** etc.; irdenes, Thon-, Töpfer-**Geschirr**: Töpfer-**Waare**, **-Zeug**, **-Gut** etc.; Holzgefäfs etc.; Fafs (25 *f*): Tonne: Waffer- (*a*): Bier-: Wein-; Öl-; Hering-: Salz-: Pulver- etc. **Fafs**: **-Tonne** etc.: Stückfafs; Stück; Pack-; Schlag-**Fafs** etc.: Butter-; Rühr-**Fafs** etc.; Salzfafs (*c*); Dinten-, Tinten-**Fafs** (390 *a*; 405 *h*); **-Stecher** etc.; Sandfafs (*c*) u. s. w.: Rauch-: Räucher-: Weihrauch-**Fafs**: **-Pfanne**: *T(h)uribulum*: *Acerra* (286 *b*) etc.: Eimer; Waffer-; Milch- etc.; Feuer-; Brand-; Lösch-; Noth-**Eimer** (471 *f*) etc.; Zober; Zuber; † Zuger; † Tubbe: † Schaff; Bottig: Bier-; Brau-; Gär-: Stell-**Bottig** etc.; Botte; Butte (*c*); Bütte; Maisch-; Würz- etc.: Wein-; Herbst-; Rufs- etc.: Theer- etc. **Butte**, **-Bütte** etc.; Dose: Back-**Dose**; **-Trog**; **-Mulde** (s. u.) etc.: Wasch-**Dose**; (-) **Balge**, (-**Balje**: **-Trog**; **-Fafs** 459 *b*) etc.; Kühl-**Dose**; **-Bottig**; **-Fafs**; **-Schiff**; **-Stock**: Kühle etc.; Kübel: † Küben; Kufe: Gelte (s. u.): Waffer-; Wasch-; Bier-; Brau-; Wein-**Kufe**, **-Kübel**; Feuer-, Sturm-**Kufe**: **-Tiene**: **-Fafs** etc.; Küpe etc.: Stande; Ständer; Sfanne; Stange (z. B. Weifsbier); Wanne: Schwingwanne; Schwinge; Futter-: Korn-; Getreide-**Schwinge**, **-Wanne**: Bade- (s. u.): Spül-: Wasch-**Wanne** etc.; Mulde (Molde. Molle); Bade-: Feucht-**Mulde**, **-Wanne**; Geld-**Molle**, **-Schwinge** etc.; Trog; Back-**Trog**, **-Mulde**, **-Dose** (s. o.); Efs-; Tränk-; Futter-**Trog**: Efs-: Trink-**Napf** (s. u.) etc.; Krippe etc.; Brunnentrog etc.: Napf: Vogel-; Futter-; Trink- (s. o.): Waffer- etc.; Spei- (*c*) u. s. w.: Salz-; Pfeffer- (*c*) **Napf**; Saucennapf: *Saucière;* Milch-, Rahm-**Napf**; **-Asch**: **-Satte**: Asch; Satte; Weitling; Weigling etc.: Punsch-**Napf**, (-)**Bowle**, **-Terrine**, (-)**Kumme**; Suppen-**Napf**, (-)**Terrine**, **-Schüffel** etc.; Schüffel; Flach-: Tief- etc.: Porcellan-; Zinn etc.; Braten-; Gemüse-: Suppen- (s. o.) **Schüffel** etc.; **-Teller**; Suppen- etc.; Frucht-: Deffert- etc. **Teller**; Präsentier-; Kredenz-**Teller**, **-Brett**: Plateau; Theebrett; Platte etc.; Koch-; Schmor-; Fleisch-; Gemüse-; Suppen-**Topf**; papinianischer Digestor: Kaffee-: Thee-**Topf**: **-Kanne**: **-Maschine**: Samowar; Authepsa: Kochmaschine etc.; Blumen-**Topf**: **-Asch**: **-Napf**; (-)**Scherben** etc.: Nacht-, Kammer-, Harn- etc. **Topf**: Kammerbecken; Nachtgeschirr: Schiffsprügel etc.; Topf: Hafen etc.; Grapen etc.: Stollenhafen; Tiegel (Tegel); Schmor- etc.: Schmelz-; Probier-**Tiegel**; (Probier-)Scherben; Test: Treibscherben; Kapelle

etc.: Pfanne; Koch-; Schmor-**Pfanne**; Kafferolle (Kastrolle); Back-; Brat-; Brau-, Bier-; Siede-; Kohlen-, Gluth-**Pfanne** (275 *c*) etc.; Becken; Wasch-**Becken**, -**Schüssel**; Hand-; Fuß-; Gieß-**Becken**; Gießkanne (s. u.); Tauf-; Weih-**Becken**; Koblenbecken; Komfort; Kühl-**Becken** (276 *c*) u. s. w.; -**Eimer**; -**Kessel**; -**Wanne**: Eis-**Eimer**; -**Kessel**; -**Kühler**; Kühler; Wein-; Champagner-**Kühler**; *carafon*; Psykter etc.; Kanne; Thee-; Kaffe(e)-; Milch-, Rahm-, Sahnen-; Waffer-; Wein-; Bier- etc.; Schenk-; Deckel-; Klipp-; Henkel-; Schleif-**Kanne**; Rätze; Füll-, Lafs-, Los-**Kanne**; Lase: Gieß-(s. o.); Spreng-; Spritz-; Brause-**Kanne**: Brause etc.; Krug; Waffer-; Bier-; Wein- etc.; Holz-; Thon-; Stein-; Zinn- etc.; Deckel-; Henkel- etc.; Misch-**Krug**: Krater; Kühlkrug (276 *c*); Alkar(r)aza; Bardake; *Hydrocérame* etc.; Kruke; Wein- etc.; Salben-**Kruke** etc.; Wärm-, Warm-, Bett-**Kruke**, -**Flasche**; Bettwärmer; Mönch etc.; Kraus (Kroos, Krus) etc.; Aschen-**Krug**, -**Urne**; Begräbnis-: Grab-**Urne**; Urne; Waffernrne (249 *e*); Wahlurne (424 *d*); Vase; Blumen-**Urne**; -**Vase**; Vase; Stein-; Marmor-; Granit- etc.; Büffet-**Vase** etc.; Amphora; Flasche; Trink-; Waffer-; Wein-; Bier- etc.; Feld-; Reise-; Korb-; Stroh-; Blech-**Flasche**; Kantine; Glas-; Krystall-**Flasche**; Karaffe; Dekanter; Bouteille; Buttel etc.: Kürbisflasche; Flaschenkürbis; Kalabaffe etc.; Phiole etc.: Arzneiflasche etc.: Riechfläschchen (*c*; 286 *b*); Flacon u. s. w.: Fiaschetto; Foglietta; Bocksbeutel etc.; Trinkschale; Patera; Phiale; Schale; Ober-; Unter-; Kaffe-; Thee- etc. **Schale**, -**Taffe**; -**Kopf**: Taffe; Oberkopf; Kopf; Taffenkopf; Bouillon-: Chokolaten- etc.; Henkel-; Mund-; Schnabel-**Taffe** etc.: Becher; Asch-; Cigarren-: Fidibus-: Würfel-**Becher**; Eier-**Becher**; -**Napf** etc.; Triukbecher; Pokal; Trink-; Wein-; Gold-; Silber-; Krystall-**Pokal** etc.; Humpen; Abschieds- (213 *a*); Willkommskanne (212 *a*) **Humpen**; Willkomm; † Schauer, Scheuer; Kelch (*e*); Abendmahls-, Nachtmahls- etc., Taumel- etc. **Kelch**: Trinkhorn; Horn; Öl-; Salbe- etc.; Saug- (s. u.); Pulver-**Horn** etc.; Tummel-**Becher**: -**Glas** (s. u.); Tummel; Tummler; Tümmler; Tümmelchen etc.; *Calix*; Cylix; Kylix; Cyathus; Kyathos; Skyphos; Scyphus etc.; Glasbecher; Becherglas; Kelchglas; Trinkglas; Glas; Waffer-; Bier-; Wein-**Glas**; Rheinweinglas; Römer; Champagner-; Stengel-; Stiel-; Flöten-**Glas**; Flöte; Spitzglas; Fußglas; Stutzglas; Pumpfuß; Flügel-; Deckel-; Paſs-; Reif-: Stiefel-**Glas**: Stiefel; gestiefelter Krug; Stauf; Stübchen etc.; Kluckglas; Augster; Augster; Guttern; Gutterul; Maßglas; Maß (25 *f*); Seidel: Schuitt; Tulpe; Liter etc.; Milch-, Saug-**Glas**; -**Flasche**; Saughorn (s. o.): Ludel; Luller; Schnuller: Lutscher; Zulp etc.; Lutsch-, Nutsch-**Beutel** etc.; Arznei-**Glas**, -**Flasche** (s. o.) etc.; — chemische Gefäße, Geräthe (108 *a*; 42 *f*); Retorte; (Brenn-)Kolben; Destillier-; Branntweins-**Blase**; Blase (*e*) u. s. w.; — Keffel (275 *c*); Schwenk-; Kühl- (s. o.); Weih(waffer)-; Thee-: Brau-; Wasch-; Mauer-; Schmelz-; Gieß-; Dampf-**Keffel** etc.; — Löffel; Efs-; Vorlege-; Fisch-; Gemüse-; Füll-; Suppen-; Potage- etc.; Punsch-; Schöpf- etc.; Thee-; Kaffe-; Eier- etc.; Brei-; Papp-; Kinder- etc.; Koch-; Rühr-; Schaum-; Faum-**Löffel** etc.; Kelle; Füll-; Schöpf-**Kelle**, -**Gelte**; -**Gefäß**; Handgelte; Gelte (s. o.); Schöpfer etc.; Kalk-; Mau(r)er-; Mörtel-**Kelle** etc.; Schaufel; Schippe; Spaten; Spatel; Spachtel etc. — Gasbehälter (242 *c*) u. s. w.

e. Behältniffe und Gefäße in Organismen (vgl. *d*); Gefäße; *vasa;* Schlauch-; Spiral- etc.; Haar-(rohrchen)-, Kapillar-; Saft-; Waffer-; Milch-; Blut-; Lymph-**Gefäß**, **-Kanal**; **-Ader**; Ader; Puls-; Schlag-**Ader**; Arterie; Aorta; Vene etc.; Luft-; Honig; Staub-**Gefäße**; Staubbeutel etc.; Samen-**Behältnis**; **-Kapsel**; Schote etc.; — Brustkasten; Hirnkasten; (Hirn-)Schädel; Rippenkasten; Zahn-**Kasten**, **-Lade**, **-Höhle**, **-Zelle**; Alveole etc.; Herz-; Hirn-**Kammer** etc.; Gallen-; Schwimm-; Gift-; Eiter-; Harn-**Blase**; Blase etc.; Beutel (der Beutelthiere) etc.; Backentasche etc.; Kropf; Vormagen etc.; Magen; Pansen; Panzen; Wanst (s. u.) etc.; Haube [der Wiederkäuer]; Mütze; Hülle; Garn; *reticulum*; Blätter-, Falten-**Magen**; Leser, (Löser); Buch; Psalter; Fett-; Lab-**Magen** etc.; Bauch (164 *a*) u. s. w.; Wamme; Wampe; Wanst (s. o.); Schmer-**Bauch**; **-Wampe**; **-Wanst**; Speck-; Frefs-**Wampe**; **-Wanst**; Sack; Frefs-; Brot-**Sack**; Ranzen (*c*); Ränzlein; (scherzhaft vom Säufer): Bier-, Wein-Fafs; Bier-Stiefel; Wein-Keffel u. ä. m.

Zeitwörter.

b. in Etwas enthalten, befindlich, eingeschloffen sein (51 *f*) u. s. w.: in Etwas liegen, sich (be)finden; einliegen: den Inhalt von Etwas bilden, ausmachen etc.

Zeitwörter.

f. (s. 138 *b*—*d*).

c. Etwas in sich — enthalten, schließen, faffen etc.; einschließen: umfaffen: umschließen (164 *b*).

d. (132 *c*; 169 *e*) Etwas hinein — thun, legen, laden, schütten etc.; ein-legen, **-schließen**, **-packen**, **-gießen** u. s. w.; beilegen; beischließen; beipacken etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. in Etwas enthalten, befindlich; eingeschloffen etc.: einliegend; inliegend; beiliegend etc.; darin; darinnen: drinnen; drin etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. 138 *e*); — (in sich) enthaltend; einschließend; umschließend etc.; (viel)umfaffend; umfangreich; weit; (weit)gebaucht; bauchig etc.; kapsel-; kammer-; zellen-**förmig** etc.; mit Kammern, Fächern etc. verschen; in Kammern, Fächer etc. abgetheilt: gekammert; kammerig; fächerig; zellig etc.; ein-, zweietc.; mehr-; viel-kammerig; **-fächerig**, **-zellig** etc.; *loculosus*; *multilocularis;* polygastrisch etc.

Abtheilung II.

Dimensionen. Raumansdehnungen.

1°. Nr. 140. Raumausdehnungen im Allgemeinen.

Substantiva.

a. Dimension; Ausdehnung; Raumausdehnung; lineare —. Linien-Ausdehnung; Linie (146 *b*); Lineal (394 *f*) u. s. w.: Länge (143); Breite (145); Dicke (147); Höhe (151); Tiefe (153); Flächenausdehnung; Länge und Breite; Breite und Weite; körperliche —, Körper-Ausdehnung; Volumen; Inhalt; Rauminhalt; Flächen-, quadratischer, Quadrat-; Körper-; körperlicher; kubischer; Kubik-; Würfel-Inhalt; Gehalt; Größe (141); Kaliber; (Kugel-)Weite etc.; Räumigkeit; Tonnengehalt [eines Schiffs]; Lastigkeit; Eiche (Aiche); Eichung (*b*).

b. Inhalt-; Flächen-; Körper-; Raum-Meſſung; -Berechnung; Geometrie (25 *b*); Planimetrie; Trigonometrie; Stereometrie; Sphärometrie; Visierung; Ahmung; Eichung (*a*); Ziment (östreich.) etc.; Feldmeſſung; Markscheidung; Markscheidekunst etc.; — Feldmeſſer; Geometer; *Arpenteur*; Feld-; Grenz-; Markscheider; Bergingenieur; Abschiener; Versehiener; Schiener etc.; — Meſswerkzeuge; Meſstisch; † Mensel; † Mensul; *mensula — geometrica, Prætoriana* etc.; Maßstock (25 *d*) u. s. w.; Zirkel; Dick-; Taster-; Lauf-; Rohr-; Krumm-; Bauch-; Abwäge-; Haar-; Mikrometer- (32 *b*); Theil- (50 *c*) u. s. w.; Schiffer-Zirkel etc.; Paſſer; Masten-; Krabb-Paſſer; Krabber etc.; Diopter (435 *a*), Diopter-Lineal; Alhidade; Winkelmeſſer (157 *e*); Transporteur; Rapporteur; Receipiangulum; Winkel-, Höhenmeſſung (151 *ii*) u. s. w.; Linien-; Flächen-; Körpermaß (25*d*—*f*) u. s. w.; — Sphärometer; Stereometer; Volumenometer u. a. m.

Zeitwörter.

c. die Größe, den Inhalt etc. meſſen (332 *b*), berechnen; ahmen; eichen; visieren; zimeutieren (östreich.) etc.; markscheiderisch vermeſſen; [ab-; ver-]schienen.

Adjektiva und Adverbia.

d. räumlich (130 *d*) etc.

2°. Raumausdehnung mit Rücksicht auf Quantität (s. 140; 31: 32).

Nr. 141. Räumliche Größe im Allgemeinen (vgl. 31 und die ungraden No. von 143—153).

Substantiva.

a. Größe; große, mächtige, gewaltige, imposante, unermeſsliche,

Nr. 142. Räumliche Kleinheit im Allgemeinen (vgl. 32 und die graden No. v. 144—154).

Substantiva.

a. geringe Größe; geringe, kleine, winzige etc. Dimension, Raumaus-

übermäßige, ungeheuer große, koloſſale, übermächtige etc. (Raum-) Ausdehnung, Dimension; (großes etc.) Volumen; (großer etc.) Umfang: große —, imposante —, majestätische —, junonische —, Jupiters- —, Herkules- — etc. **Gestalt** (*b*), **-Erscheinung** etc.; junonische Büste etc.; Junonität (Wieland 10, 214 etc.; Großheit etc.; Riesenhaftigkeit; Riesigkeit; Gigantizität; Titanenhaftigkeit; Reckenhaftigkeit; Hünenhaftigkeit etc.; Stärke; Leibes-**Stärke**; **-Fülle** (147 *a*) u. s. w.; Mächtigkeit; Gewaltigkeit; Enormität; Unermeſslichkeit; Maſſe (31 *a*; *b*); Maſſenhaftigkeit; Maſſigkeit; Koloſſalität; Plumpheit; Schwerfälligkeit (492 *a*) etc.

dehnung, Ausdehnung etc.; geringes etc. Volumen; geringer Umfang etc.; kleine, winzige, zwerghafte, zwergische etc. —, Zwergen-, Pygmäen- — **Gestalt** (*b*, **Erscheinung** etc.; Kleinheit (32 *a*); Geringheit; Klein-, Geringfügigkeit; Geringigkeit; Kleinlichkeit; Kleinigkeit (*b*); Kleine; Winzigkeit; Zwerg(en)haftigkeit; Zwergigkeit; Pygmäenhaftigkeit etc.; Niedlichkeit; Zierlichkeit etc.; Handlichkeit (228 *a*) u. s. w.

b. (s. *a*; 31 *c*; 151 *e—i*) etwas Großes, Koloſſales, von riesigen Dimensionen etc.: Monster- (als Bestimmungswort, z. B. Monster-**Adreſſe**, **-Koncert**, **-Meeting** etc.); Koloſs (31 *c*) u. s. w.; Mammuth u. s. w.; Riese (118 *b*); Gigant; Hüne u. s. w.; Herkules; Herkulesgestalt (*a*) u. s. w.; Küchendragoner (31 *c*) u. s. w.; Nonplusultra (31 *c*); großes Format; Folio (31 *c*) u. s. w.; großer Schriftkegel; Sabon (31 *c*) u. s. w.; Löwenantheil (49 *e*) u. s. w.; Makrokosmos.

b. (s. *a*: 32 *b*; c) etwas Kleines, Geringes, Winziges, Unbedeutendes etc.: Kleinigkeit (*a*); Bagatelle (32 *d*; 450 *b*) u. s. w.; Krümlein; Körnchen; Bischen u. s. w.; homöopathische Dosis etc.; Fäserchen; Stäubchen; Iota; Tüttelchen; Atom u. s. w.; Infusorium (32 *c*); Monade etc.; Milbe: Ameise etc.; Zaunkönig etc.; Maus etc.; Däumling; Pygmäe; Knirps; Zwerg u. s. w.; Sedez; Duodez (auch als Bestimmungswort) u. s. w.; Nonpareil-Kegel u. s. w.; Handbuch; Kompendium (144 *e*); Taschen-Ausgabe, **-Kalender** etc.; Portemonnaie-**Kalender**; Westentaschenbuch etc.; Haus-, portative (*e*) —, Reise- —, Feld-**Apotheke** (469 *a*) etc.; Flaschen-**Keller**, **-Futter** (139 *c*) etc.: Diminutiv u. s. w.; **Miniatur-Bild**, **-Häuschen** u. s. w.; Etwas in Miniatur, *en miniature* (*e*), in Duodez, *in nuce* (*e*), im Kleinen, im verjüngten Maßstab (32 *e*); eine Welt im Kleinen; kleine Welt; Kleinwelt; Mikrokosmos etc.; Kleinstaat; Flachsenfingen etc.; Kleinstadt; Krähwinkel; Schöppenstadt etc.

c. (35 *a*) Vergrößerung; Vermehrung; Wachsthum; Ausdehnung; Ausbreitung; Erweiterung; Diastole; An-, Auf**schwellung**; Schwulst u. s. w.

c. (36 *a*) Verkleinerung; Verminderung; Abnahme; Zusammenschrumpfung; Zusammenziehung; Systole; Vereng(er)ung u. s. w.; Zusammenpreſſung; Zusammenschnürung; Kompreſſion; Verdichtung (229 *b*) u. s. w. etc.

Zeitwörter.

d. groß, größer etc. sein, werden, machen (s. 31 *d*; 33 *d—f*; 35 *d*; *e*)

Zeitwörter.

d. klein, kleiner etc. sein, werden, machen (s. 32 *d*; 34 *d—f*;

u. s. w.; einen großen, größern Raum inne haben, einnehmen etc.; große, größere, riesige etc. Dimensionen haben, annehmen, bekommen.

Adjektiva und Adverbia.

e. (31 *e*—*l*) von bedeutender, beträchtlicher etc. Größe, (Raum-) Ausdehnung, Dimension etc.; von beträchtlichem, mächtigem Umfang, Volumen etc.; in Folio etc.; groß; mächtig; beträchtlich; ansehnlich; enorm; bedeutend; imposant; majestätisch; junonisch; herkulisch (118 *n*): rieseuhaft; riesig; riesengroß (31 *e*) u. s. w.; ungeheuer groß; übergroß; koloffal u. s. w.; plump; schwerfällig (119 *e*; 227 *h*).

feenhaft u. s. w.; niedlich; zierlich; versehwindend klein (32 *e*); mikroskopiseh u. s. w.; homöopathisch etc.; im Kleinen; *en miniature;* im Kurzen; *in nuce* (32 *e*) u. s. w.

Nr. 143. Länge (vgl. 140; 31).

Substantiva.

a. Länge; Längen-Ausdehnung, -Dimension; lineare Ausdehnung (140 *e*); Linie; *Longitudo* (131 *a*); Längen-, Linien-Maß (25 *d*) u. s. w.; Schlankheit (148 *a*) u. s. w.; auch: Ausführlichkeit; Weitläufigkeit (399 *a*); Breite; Pleonasmus u. s. w.

b. Wegeslänge (s. *a*); Entfernung; Entferntheit; Entlegenheit; Abgelegenheit; Ferne; Weite; große, weite — Entfernung (s. u.), Wegestrecke, Strecke, Distanz; (weiter etc.) Abstand, Zwischenraum; Spatium (*c*); Intervall (44 *d*; 59 *a*); Lücke; Kluft u. s. w.; meilen-, himmel-weite Entfernung (s. o.); Sonnenentfernung; Erd-; Stern-; Fixstern-; Sirius-Weite; Lichtzeit (25 *d*) etc.; — Erdferne [des Monds]; Apogäum; Apojovium; Apuranium etc.; Sonnenferne [der Erde, eines Planeten]; Aphel(ium); große Apside etc.; Opposition, Gegenschein (eines Planeten, Trabanten); — Entfernung (aktiv); Ab-, Fort-, Wegrückung (133 *a*) u. s. w.

Nr. 144. Kürze (vgl. 140; 32).

Substantiva.

a. geringe Länge, Längenausdehnung (143 *a*); Kürze (vgl. 142 *a*; 152; 412; 85 *b* u. s. w.; Untersetztheit (147 *a*).

b. geringe, kleine, kurze etc. Entfernung (s. u.), Distanz, Strecke (143 *b*) u. s. w.; Nähe (496 *a*); Na(h)heit; Nachbarschaft; Grenznachbarschaft (s. *d*) u. s. w.; Nachbarthum; benachbarte Lage; Benachbartheit; Proximität; nächste, unmittelbare Nähe; das Aneinander- oder Zusammen-Liegen, -Grenzen, -Stoßen etc.; das Zusammentreffen; das Berühren; Berührung; Oskulation [zweier Kurven]; *Baisement;* das Aneinander-, Zusammen-Haften, -Hängen etc.; Adhäsion (45 *a*) u. s. w.; das Nebeneinander-; nah Beisammen-Sitzen; Tischnachbarschaft (*d*); das *Vis-à-vis*, Gegenüber (*d*: 175); *Dos à dos* u. s. w.; *Tête à tête;* Selbander etc.; — kurze Entfernung (*e*), Strecke (s. o.; 32 *b*),

Wegesstrecke: mit naffem Finger abzulaufende Strecke; Spanne; Ecke: Endchen; (drei) Schritt; Katzensprung; Hundebluff; Steinwurf; Bogen-; Pfeil-; Büchsen-; Flinten-; Pistolen- etc. **Schuſs**; Schuſs-Bereich (26 *b*). **-Weite** etc.; Stimm(en)-Bereich; Hörweite u. s. w.; Haarbreite; ein Haarbreit; Haar etc.; Erdnähe (vgl. 143 *b*); Perigäum; Perijovium: Perisaturnium; Periuranium etc.: Perihel(ium); kleine Apside etc.: Konjunktion (des Monds, eines Planeten) etc.: — Näherung; Annäherung; Approximation; Appropinquation; das (Heran-)Nahen etc.

c. (Buchdr.) Spatium (*b*); Spatius: Ausschließung: Ausschluſs; Durchschuſs; Durchschuſslinien; Quadrat: Geviert; Halbgeviert; Konkordanz(quadrat) etc.

c. Grenze (s. *b*: 44 *d*; 169 *c*); Mark; Grenzlinie; Grenz-, Mark-Scheide (44 *d*) u. s. w.: Grenz-Gebirge; **-Fluſs**, **-Strom**; **-Bach**: **-Graben**; **-Furche**; **-Zaun** etc.; Grenz-Punkt; **-Mal**; Grenz-, Mark-Stein, **-Säule**: **-Kreuz**: **-Baum** etc.; Säulen des Herkules (143 *d*) u. s. w.; Grenz-Bild; **-Gott**: Terminus(bild); Terme; Herme etc.; Grenz-Haus: **-Ort**; **-Stadt** (s. *d*) u. s. w.; Grenzbereich; Banumeile (169 *c*; 26 *b*) u. s. w.: — Berührungs-; Tangential-; Oskulations-Punkt; **-Ebene** (*d*); Berührungslinie; Tangente; Oskulations-Kurve: **-Kreis**; *circulus osculator* (vgl. *d*).

d. (s. *b*) etwas weit Entferntes, Entlegnes etc.: das Äußerste: *Non plus ultra*; (das äußerste) Ende, — z. B.: der Welt (s. u.) etc.; (äußerste, letzte) Grenze; Grenzrand; Rand; Umfaſſung; Saum; Umfang (169 *c*); u. s. w.; Umkreis; Perimeter; Peripherie: Grenzkreis: Gesichtskreis; Horizont etc.; (Umfassungs-)Mauer (169 *b*; Wall; Thor; Vorstadt (137 *m*: 144 *d* u. s. w.; vorgeschobne Werke, Posten (55 *c*; 163 *a*); Vor-; Außen-: Feld-**Posten**; *sentinelle perdue* etc.; Vorwerk; Brückenkopf etc.: Vorsprung (182 *a*) u. s. w.; vorragende Spitze; Erd-; Landzunge: Horn; Nehrung (250 *b*) u. s. w.: Vorgebirge: Promontorium; Kap; Landspitze etc.: Hafendamm: Molo (151 *e*) u. s. w.; äußerstes Welt-Ende (s. o.); Erd-Rand; Säulen des Herkules (Briareus, Ägäon, Kronen etc.); Herkulessäule; Abyle: Kalpe: Atlantis: Thule; *Ultima Thule* (303 *d*) etc.; Antipode (14 *a*); Gegenfüßler etc.; Polanwohner; Hyperboreer; Kimmerier etc.

d. (s. *b*) etwas Nahes, wenig Entferntes, Angrenzendes, Berührendes etc.: ein neben Jemand —, ihm gegenüber etc. Sitzender, Wohnender etc.; *Vis à vis* (*b*) u. s. w.: (nächster) Nachbar; die Nachbarn, Nachbarschaft (*b*); Brunnen-, Born-Gesellschaft, -Genossenschaft (43 *t*) u. s. w.: Nachbar-, Neben-Haus etc.; Deichnachbar etc.; Acker-; Feld-; Furch(en)-; Flur- etc.; Wand-; Treppen-; Thür-; Stock-; Haus- etc.: Grenz- etc.; Mit- etc.: Tisch-Nachbar etc.; Adjacent; Anwohner; Anwohnerschaft; Umwohner(schaft); die angrenzenden, benachbarten, umliegenden Ortschaften, Gegenden, Gaue, Länder etc.; Grenz-Ort (*c*), **-Stadt**, **-Dorf**, **-Flecken** etc.: **-Bezirk**; **-Mark**; **-Land** etc.; **-Bewohner**; Grenzer; Granitzer; *Borderer* etc.; — Umkreis; Umgegend: Gegend; *environs; alentours;* Umgebung (s. u.); Rayon (26 *b*); Gebiet; Stadt-, Dorf-Gebiet, **-Flur** etc.: Bann-Kreis, **-Meile**: *banlieue;* Weichbild (169 *c*); Vorstadt (143 *d*); *faubourg* etc.; — Personen in Jemandes Nähe, Umgebung, um ihn etc.; Umgebung (s. o.) etc.; — die Um-, Umher-, Neben-, Daneben- etc. **Wohnenden**, **Wohner** (s. o.), **Sitzenden**,

Sitzer, Stehenden, Steher etc.; † Umständer; † Umstand; † Umsitz etc.; *corona* etc.; — Berührungs-Linie (*c*) u. s. w.

e. Etwas von großer Länge, lang Gedehntes, Gestrecktes, Langes, Linienförmiges etc.: Linie; Strich; Streif(en); Zeile; Reihe; Flucht (Baukunst, s. 58 *c*) etc.: *Tibia*; Röhrknochen; Schienbein: Speiche; Spindel: Spille [des Arms]: Elle; Lineal: Barre; Stange (31 *c*; 151 *h*; Bohnen-; Hopfen-Stange u. s. w.; Latte; hochaufgeschoßne —, hochgewachsne —, schlanke Person; Tanne u. s. w.; Mast(baum); Schiffsmast etc.; — ablanges, oblonges Viereck; Oblongum; Rechteck etc; Langkreis; Ellipse etc.; Ellipsoid; Sphäroid etc.

e. etwas Kurzes, von geringer Länge, von geringer (Längen-) Ausdehnung etc. s. 142 *h*; 152; kurze Strecke (*b* u. s. w.; kurzes Ende; Stampf (40 *g*; 50 *g*) u. s. w.; Stumpf-; Stutznase etc.; — Ellipse (143 *e*); [abgeplattetes] Sphäroid u. s. w.; auch s. *f*: 413 *a*): kurzgefaßter (Haupt-Inhalt, Inbegriff [einer Schrift]: Summarium: Kompendium (142 *b*): Hand-: Lehrbuch; Hand-Lexikon: -Wörterbuch; Taschen-Diktionär; Wörterbuch; *Dictionnaire de poche*; *Pocket-Dictionary* etc.: *Argumentum*; Auszug; Epitome: Excerpt etc.: (kurzer) Abriß: kurze Zusammenfassung (400 *a*);

Syllabus; *Precis*; *Abregé*; *Résumé*; Rekapitulation etc.: Skizze; Adumbration; Entwurf (394 *b*) etc.; Handbrief[ehen 405 *l*]; Billett; Zettel; zwei (drei) Zeilen, Worte etc.

f. Verlängerung; Dehnung: Ausdehnung (35 *a*); Ausreckung; Reckung: Streckung; Ausstreckung; Auszerrung: Ausziehung; Auseinanderreckung etc.: — Strecke: Streckbank (181 *b*); Ziehbank; Zieheisen: Drahtbank; Zichscheibe; Leier; Drahtleier etc.; Recke; Reekbank; Folter: Folter-, Marter-Bank, -Kammer etc.: Tortur etc.; Prokrustesbett etc.; — der langhinstreckende Tod; Streckebein; Streckfuß etc.; — Streckbarkeit; Reckbarkeit; Dehnbarkeit; Dehnsamkeit; Duktilität (232 *a*) u. s. w.; Zäh(igk)eit.

f. Kürzung: Ab-, Verkürzung (50 *f*): Abstumpfung: Abstutzung u. s. w.; Abplattung: Stauchung etc.; Zusammenschrumpfung (142 *c*); Zusammen-Preffung, -Drückung, -Drängung u. s. w.; Apokope; Synkope; Aphäresis; Elision; Apostroph(ierung): Aus-, Fort-, Weg-Fall — einer Silbe, eines Worts; Apostroph (405 *d*) etc.: Ellipse (400 *a*) etc.: Abbreviation; Abbreviatur; Kurzschrift (405 *f*) u. s. w.; Stenographie: Stenogramm; (stenographisches) Sigel; tiron[ian]ische Kunst, Noten; *ars Tironiana*; *notæ Tironiana* etc.; — Abkürzer; Abbreviator; Stenograph: Kurzschreiber etc.: — Epitomierung; Excerpierung etc.; — Epitomator; Excerptor etc.

Zeitwörter.

g. (vgl. 31 *d*) lang (s. *h*), länger etc. sein, werden, machen etc.: sich lang-, weit-hin dehnen, ausdehnen, strecken, erstrecken, ausstrecken etc.: der vollen Länge nach, längelang (s. *h*) etc. sich hinstrecken, sich hinflegeln, sich hinflätzen (134 *d*) u. s. w., sich hinlegen, sich hinwerfen, hinfallen, sich messen; seine

Zeitwörter.

g. (vgl. 32 *d*) kurz (s. *i*), kürzer etc. sein, werden, machen; geringe Länge haben; wenig Raum einnehmen (142 *d*) u. s. w.; (auf geringen Raum) zusammen-drängen (32 *d*), -drücken, -preffen etc., — sich zusammenziehen, zusammenschrumpfen u. s. w.; stauchen; platten; abplatten; stumpfen; abstumpfen;

(Narren-, Flegel- etc.) **Länge** am Boden meſſen etc.: — hoch (151 *h*), in die Höhe, empor-, auf-, Andres (Alles) über- — ragen u. s. w.; — längen (Etwas, sich etc.): längern; verlängen; verlängern: in die Länge (vgl. 92 *b*) — ziehen, dehnen, recken, strecken, zerren: auszerren; ausziehen: ausdehnen: ausrecken: ausstrecken: hämmern: aushämmern; walzen: auswalzen: auswärgeln (145 *c* u. s. w.: ausspinnen etc.; extendieren: expandieren: verdünnen (148 *d*) etc.; im Druck sperren: durchschießen: mit Durchschuſs —, gesperrt —, splendide — drucken etc.: weit von einander (*i*) — entfernt sein, abstehen, obliegen etc.; fort-, weg-, abrücken; entfernen; sich von einander entfernen (62 *e*) u. s. w.; aus einander rücken, halten etc.: einen (weiten) Zwischenraum laſſen, machen; Raum machen: räumen: aufräumen: Luft machen: lüften; Licht machen; lichten etc.: — viel Raum einnehmen: sperrig (*i*) sein; sich spreizen; breit machen etc.; — sich dehnen, ziehen etc. laſſen; dehnbar, ausziehbar, streckbar (*k*) u. s. w. sein; — ausführlich, weitläufig (*h*), breit u. s. w. — darstellen, erzählen, berichten (412 *d*) u. s. w.; detaillieren (67 *b*.

stutzen; abstutzen (50 *k*) u. s. w.; abschneiden (38 *d*) u. s. w., — z. B. eine Silbe: apokopieren; synkopieren: elidieren; apostrophieren etc.; (eine Silbe etc.) fällt ab, fort, weg, aus etc.; kürzen; abkürzen; verkürzen (146 *c*. — Etwas oder: sich) etc.: abbrev(i)ieren; stenographieren (405 *n*) etc.: (eine Schrift etc.) ausziehen (424 *h*); excerpieren: epitomieren etc.; den Inhalt (oder: sich) kurz faſſen (400 *h*): (kurz) zusammenfaſſen: zusammenfaſſend wiederholen; rekapitulieren; resumieren etc.; in wenig Worte, Zeilen etc. —, auf geringen Raum (vgl. *h*) zusammendrängen (s. o.), komprimieren etc.

h. wenig entfernt sein; nahe (*k*), näher sein, kommen, rücken, bringen, stellen etc.; kein (oder: wenig) Zwischenraum ist da, vorhanden, gelaſſen etc.; keinen (wenig) Zwischenraum laſſen etc.; grenzen; angrenzen; zusammengrenzen; (an Etwas, an einander) stoßen; anstoßen: zusammenstoßen: dicht (hart) bei —, neben —, an — Etwas (oder: einander) —, dicht, eng beisammen (zusammen) — sein, sich befinden, liegen, stehen, sitzen, wohnen etc.; dicht an, neben Etwas (oder: einander) heran —, eng zusammen — legen, setzen, stellen, bringen, rücken, stoßen etc.: z. B. die Buchstaben, Zeilen eng zusammenrücken; eng, kompreſs schreiben, drucken etc.; eng, dicht zusammen-drängen (*g*): -preſſen: -pferchen: -sperren; -packen [wie die Heringe] (61 *p*); -schichten u. s. w.: an Etwas (einander) —, zusammen — haften (43 *r*; 45 *e*), hangen, hängen: adhärieren u. s. w.; Etwas, sich fest etc. anbängen, anklammern; sich ansaugen u. s. w.: an Etwas (an einander) rühren; anrühren; berühren: tangieren; oskulieren etc.: küſſen; streifen; schrammen; an-: auf-; vorbei-schrammen; -streifen etc.; nahen (212 *b*) u. s. w.; nähern; an-nahen, -nähern; herannahen; appropinquieren: approximieren etc.; konvergieren (61 *p*); koincidieren: zusammentreffen: sich treffen etc.: Einem — dicht an den Fersen — auf den Hacken (207 *b*) sein, bleiben, sitzen, folgen: Einem auf dem Halse —, † auf der Haube — sitzen, liegen etc.

Adjektiva und Adverbia.

h. lang; langhin (weithin) sich — dehnend, streckend, erstreckend, ausstreckend, ziehend etc.; **langgedehnt, -gestreckt, -gezogen**, ausgezogen etc.: gedehnt etc.; draht-; faden-; band-**förmig** (146 *d*) etc.; langgestreckt wie ein Windspiel; schlank (148 *e*; 31 *f*) u. s. w.; vorragend etc.: tannen-, cypressen-**schlank** etc.; (hoch)aufgeschossen: in Saat geschossen: ragend (151 *k*) u. s. w.: — der Länge nach; in der Längsrichtung: longitudinal: linear etc.; seiner (ganzen; vollen) Länge, Ausdehnung nach: (so) lang wie Jemand — oder: Etwas — ist; die Länge lang; längelang; † lingelang; † ling und lang; streckelang; von einem Ende zum andern (31 *m*); von Ort zu Ende; vom Galjon bis zum Heck: von Kopf bis Fuß u. s. w.; — entlang(s); entlängs; feld-, waldetc. **entlang**; entlängst: längs; längst; seitlang; scitlängs; langseit(s): neben; daneben hin(laufend); gleichlaufend: parallel etc.; — acker-; ellen-; meilen- etc.; bogen-; seiten- etc.; baum-; himmel-; riesen-; riesig- etc. **lang** (31 *h*) etc.; meilenweit etc.; überlang; sesquipedal(isch) etc.; unendlich lang; von unendlicher (unermeßlicher; unabsehbarer: unbegrenzter; grenzenloser etc.) Länge; ohne Ende; endlos (vgl. 82 *d*) etc.; ausführlich: weitläuf(t)ig: detailliert; *in extenso;* umständlich; ins Einzeln(st)e eingehend; aufs eingehendste; mit allen Einzelnheiten, Details, Nebenumständen etc.; breit (399 *c*) u. s. w.; — länglich: mehr lang als breit; ablang; ablänglich; oblong; lang-; länglich-; ei-rund: eiförmig; oval; oboval; elliptisch; sphäroidisch; sphäroidal; zugespitzt[es Sphäroid]; eitronenförmig etc.

Adjektiva und Adverbia.

i. kurz (32 *i*); von geringer — Länge, — Größe (32 *e*; 142 *e*), — Höhe (152 *c*); kurz-, klein-, niedrig(-gewachsen); kurz-, kleinwüchsig; unter Mittel-Größe, **-Maß** etc.; untersetzt (147 *d*); kompakt; gedrungen; stämmig u. s. w.; butzig; buttig: verbuttet (32 *f*): verzwergt; zwergisch (32 *e*); knirpshaft; knirpsig; drei etc. Käse hoch u. s. w.; — gestaucht; abgestumpft (s. *g*; 50 *m*) u. s. w.; stumpf; abgestutzt; abgeplattet[es Sphäroid]; pomeranzen-, ei-**förmig**: oval; sphäroidisch; elliptisch (143 *h*, s. u.) u. s. w.; — abgekürzt (s. *g*); verkürzt; synkopiert u. s. w.: abbrev(i)iert u. s. w.; durch eine Weglassung zu erklären; elliptisch (s. o.); kurz zusammengefaßt, **-gedrängt**, im Auszuge; im Resumé; summarisch; nach den Hauptpunkten; in kurzer, gedrängter Darstellung; in (taciteischer) Kürze; gedrängt; koncis; lakonisch (400 *c*) u. s. w.; in Kurzem; kurzum: in kurzen —, in wenig —, mit zwei — Worten; um in Kurzem Viel zu sagen; um mich kurz — auszudrücken, zu fassen; *ne multis; breviter; brevi manu;* ohne — Weitläuftigkeiten, (weitre) Förmlichkeiten, Weiteres etc.

i. in großer, weiter Entfernung; durch großen, weiten Abstand, Zwischenraum getrennt; weit von einander abstehend (s. u.): entfernt; fern; weit: in weiter Ferne: in ferner Weite; in nebelgrauer, in unabsehbarer (unabsehlicher) Ferne; *à perte de vue* etc.; spannen-; ellen-; meilen- etc.; däumer-; nebel- etc.; welt(en)-; himmel-; wolken-weit (149 *c*); (weit) abgelegen (s. u.); entlegen; (weit) abliegend etc.; an der äußersten Grenze (z. B. des Reichs etc.); am äußersten Ende —, z. B. der Stadt, des Reichs, der Erde, der Welt etc.; diametral gegenüber; um den ganzen (Erd-)Durchmesser von einander entfernt, getrennt;

bei den Antipoden; wo der Pfeffer wächst: im Pfefferland etc.; von einem Pol bis zum andern (vgl. 129 *k*) etc.: am Pol, Nord-, Südpol; im äußersten Norden, Thule; hyperboreisch; arktisch; antarktisch etc.; weitweg: „hinten weit in der Türkei": jenseits des Weltmeers, Oceans: transoceanisch; transatlantisch: jenseits des (großen) Waffers: jenseits der Berge: über alle Berge; jenseits; jenseits des Mondes; translunar(isch); übermondlich; einer andern Welt angehörig etc.; — abgelegen (s. o.): ganz aus dem Wege, aus der Kehr (Tour) etc. —, außer dem Bereich (z. B. des Geschützes), außer Schufsweite etc. gelegen etc.; unnahbar; unzugänglich; unzugangbar (195 *c*; 493 *f*) etc.; — (von einander) abstehend (s. o.); getrennt; gesondert etc.; abgerückt etc.; aus einander — liegend, gelegen, stehend, gerückt, gehalten etc.; mit großen Zwischenräumen; weitläufig: gesperrt [beim Druck]; durchschoffen: splendide etc.: — viel Raum einnehmend; sperrig; spreizig; sich spreizend; sich breit machend etc. (145 *d*).

k. verlängerbar: sich lang ziehen (*g*), dehnen, strecken etc. laffend; dehnbar (232 *d*); dehnsam; ausdehnbar; streckbar: ausstreckbar; (aus)reckbar; ausziehbar; ziehbar; duktil; geziege; zäh; schmeidig; geschmeidig, hämmerbar (177 *c*); malleabel u. s. w.; ausschiebbar etc.

k. (vgl. *h*) in kurzer, geringer Entfernung; wenig entfernt; durch keinen großen (bedeutenden etc.) —, durch keinen — Zwischenraum (Abstand) getrennt; unmittelbar — an-, zusammen-grenzend, -stoßend; berührend; tangierend; tangenti-al, -ell; schrammend; streifend: rasant etc.; nah; benachbart: nachbarlich; in der (nächsten) Nähe, Nachbarschaft; ein Haus, eine Thüre weiter; im nächsten Hause; an der nächsten Thüre; im Hause — (dicht) nebenan, gegenüber etc. (s. u.); im Nachbar-, im Nebenhause; in der nächsten Gaffe, Straße; um die (nächste) Ecke; kaum einen Büchsenschufs (*h*), einen Katzensprung entfernt, weit; haarbreit etc.; dicht (hart) an, bei, neben etc., daran, dabei, daneben etc., heran etc., nebenan etc., vorbei (vorüber): dicht(eng) an, bei, neben einander (159 *c*), beisammen, zusammen etc.: komprefs (dicht zusammen)gedrängt, geschart etc.; so dicht (so voll), dafs kein Apfel zur Erde kann (447 *d*) etc.; Bank an Bank (gedrängt); Kopf an Kopf; Mann an Mann; Schulter an Schulter; in Reih und Glied (172 *c*) etc.: — gegenüber (s. o.; 175 *e*); *vis-à-vis*; *tête-à-tête*; Auge in Auge; Stirn gegen Stirn; *dos à dos*; Rücken an Rücken; doppelten Adler machend etc.; — anliegend; adjacent: umliegend; in der Umgegend: im Umkreis; umher: rings umher (169 *f*) u. s. w.; im Bereich (26 *b*) von etc.; innerhalb der Schufs-, Seh-, Gehör-, Hörweite; noch im Bereich der Stimme; noch zu errufen, abzurufen, abrufbar etc.; — sehr nahe (s. o.): Jemand dicht auf den Fersen (Hacken) sitzend, folgend (s. *h*) u. s. w.; an der Schwelle von etc.; in der Vorhalle etc. (55 *c*); schon mit einem Fuß darin (z. B. im Grabe; im Sattel etc.); — annähernd; annäherungsweise; approximativ; es fehlt — nicht viel, — wenig, — nur eine Kleinigkeit, — nur ein Haar(breit) etc.; bei einem Haar: beinah(e); nahebei; nahezu: † gar bei; † gar nahe: † viel nahe: † nur nicht — gar, — völlig; fast: schier; bald; an(s. o.); bei: gegen: um; ungefähr; † beiläufig; etwa; in runder Zahl; in ungefährer Angabe etc.; (Das ist) so gut wie etc.; *autant vaut*.

Nr. 145. Breite (vgl. 140; 31).

Substantiva.

a. Breite; *Latitudo* (131 *a*); Breiten-**Ausdehnung**; **-Dimension**; **-Maß**; Durchmesser; Diameter; Kaliber (140 *a*); Weite (149 *a*); Amplitude u. s. w.; Dicke (147 *a*) u. s. w.: — Breite der Darstellung; Weitläufigkeit (143 *a*; 399 *a*) u. s. w.; **Aus-**, Verbreitung (s. *c*); Ausdehnung (129 *a*); Verbreiterung u. s. w.

b. (vgl. 158 *b*) etwas breit sich Ausdehnendes; Breite (*a*); Feld-; Korn-**Breite** etc.; Gebreite etc.; Zeugbreite; Bahn; Blatt (s. u.) etc.; breite (weite) Fläche, Oberfläche; Ebene; eine vollständige Ebene, Fläche etc.; breite, weite Wasserfläche; weite —, offne —, hohe — See; (Flufs-)Breitung; Breitling; Weitnng (149 *a*; 129 *a*) u. s. w.; Platte; Tafel; Plateau; Tafelland; Hochebene (151 *e*) etc.; Abplattung; Abflachung; Abdachung; Böschung; Eskarpement (157 *d*) etc.; Boulevard; Esplanade; Estrade etc.; geebnete Straße (441 *b*); Macadam etc.; Trottoir; Asphalt(-Trottoir); Bürgersteig; Pflasterweg; Hochpfad etc.; Sommerweg; Chaussée etc.; Plattdach; Plateforme (Plattform); Terrasse; Dach-; Flach-**Terrasse**; Altan(e); Hochaltan; Söller; Balkon etc.; — Rasenplatz; Boulingrin; Bowlinggreen etc.; Flur; Getreideflur etc.; Feld etc.; *area;* Tenne; Scheuer-, Schennen-**Tenne**; Dresch-**Tenne**; **-Diele**; **-Platz** etc.; Diele; **Haus-Diele**; **-Flur**; † **-Ähre**; † Ähre(n), Ohrn etc.; Estrich; Boden etc.; Platz; Tanz-; Kampf-**Platz** etc.; Arena (130 *a*) u. s. w.; weite, breite Strecke (129 *a*); Landstrecke; Strich (Landes); Landstrich; Gebiet; Region; Gegend; Zone u. s. w.; Schicht (53 *b*); *stratum;* Erdschicht; Gebirgsschicht; Flöz u. s. w.; dünne (148 *e*), flache Platte, Schicht; Blatt (s. o.); Lamelle; Lahn u. s. w.; Breit-, Platt-, Platsch-Fuß; Platt-, Breit-**Nase** etc.

Zeitwörter.

c. breit, breiter (*d*) etc. sein, werden, machen etc.; (Etwas, sich) breiten; ausbreiten; verbreiten; ausdehnen (129 *g*; 158 *f*); ausspreiten; spreiten etc.; breitern; erbreitern; verbreitern etc.; breit —, flach —, platt — (und dünn) schlagen, hämmern, drücken, quetschen, rollen, ausrollen, walgern, auswälgern,

Nr. 146. Schmalheit (vgl. 140; 32).

Substantiva.

a. geringe Breite; Breite eines Haars (*b*) etc.; Haarbreite; Schmalheit; Schmäle; Dünnheit (148 *a*) u. s. w.; Enge (150 *a*) u. s. w.; Schmälerung; Ab-, **Verschmälerung**.

b. Etwas von geringer Breite; etwas Schmales, Dünnes (148 *c*) u. s. w.; etwas Haar-, Fingerbreites (*d*) u. s. w.; ein Haarbreit; Finger; Querfinger; Zoll (25 *d*; 32 *b*); Linie; Strich; Haar u. s. w.; Faden (43 *d*; *e*; 148 *c*); Spinnweb-; Zwirn-; Bind-**Faden**: Band u. s. w.; Draht u. s. w.; Fase; Fäschen; Fasel; Faser (43 *n*); Fiber etc.: Fäserchen; Zase(l); Zaser etc.; Wimper etc.; Haarstrich etc.; Ader; Äderchen (32 *b*) u. s. w.; Splitter; Span (148 *c*) u. s. w.; Haarröhrchen (150 *a*) u. s. w.; Land-; Meer-**Enge** (150 *a*) u. s. w.; Rand; Saum; Leiste; Streif(en).

Zeitwörter.

c. schmal, schmaler etc. (*d*) sein, werden, machen etc.; (Etwas, sich) verschmälern; abschmälern; schmälern; [ver]kürzen (144 *g*); verkleinern (142 *d*); beschneiden; beschränken (32 *d*) u. s. w.; schmal, lang (143 *g*), dünn (148 *d*), fein, haarfein etc., ziehen, ausziehen; recken u. s. w.; — schmal, knapp,

wergeln, wargeln etc. (143 *g*; 148 *d*); flachen : flächen ; abflachen ; ausflächen ; verflachen; verflächen ; platten; plätten ; plattnen : plättnen ; ausplatten : plätschen ; ebnen (158 *f*: 181 *c*; 187 *b*) u. s. w.: — viel Raum (in der Breite) einnehmen ; sich breit machen ; sich groß machen ; groß, dick thun (618 *c*) ; sich aufblasen : sich in die Brust werfen ; sich brüsten ; sich spreizen u. s. w.; spreizig, sperrig sein etc.; — breit, breitspurig, weitschweifig, langstilig etc. — sein in der Erzählung, Darstellung, — erzählen, darstellen.

Adjektiva und Adverbia.

d. breit; von großer Breite; meilenbreit; mächtig: dick (147 *d*); lang (143) und breit; weit (149 *c*) und breit etc.; breit und dünn (88 *e*); flach (158 *g*); platt (187 *c*); breit gedrückt; geplätscht : breit-, plattnasig ; -füßig ; platschfüßig : platschig etc.; scheiben-; teller-; diskusförmig : diskoidisch etc.; ausgebreitet; breit (weit) ausgedehnt; weit ausgespannt (wie ein Fächer); fächerförmig etc.; weit aus einander stehend (149 *c*): viel Raum einnehmend; sperrig; spreizig etc.; breitspurig etc.; breit ausgesponnen ; langstilig ; weitschweifig ; mit breiter Ausführlichkeit ; ausführlich ; in (behaglicher) Breite (143 *h* ; 399 *c* ; 412 *e*) u. s. w.

unzureichend (*d*) u. s. w. sein ; kaum — oder nicht — reichen, aushin-, zureichen, genügen, langen, auslangen, auskommen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. schmal (s. u.): von geringer Breite: haar-breit, -fein, -dünn (148 *e*); dünn u. s. w. ; haarröhrchen-eng (150 *c*); kapillar u. s. w.; finger-; querfinger-; (quer)nagel-; daumen-; zoll-; fuß-; hand-breit etc.; haar-; faser-; zaser-; faden-; draht- etc. ; band- etc. förmig ; schmal, dünn (148 *e* und lang (143 *h*) etc.; — schmal (s. o.) ; knapp (32 *c*; 448 *d*) u. s. w.; karg ; kärglich ; unzulänglich ; unzureichend ; kaum — oder nicht — reichend, langend (s. *c*) u. s. w.

Nr. 147. Dicke (vgl. 140 ; 31).

Substantiva.

a. Dicke ; Dickheit ; Dickigkeit ; Dickzirkel (140 *b*) u. s. w. ; Dicklichkeit ; Dickleibigkeit ; Dickbäuchigkeit ; Dickwanstigkeit ; Korpulenz ; Beleibtheit ; Wohlbeleibtheit ; Körper-, Leibesfülle ; (Leibes-) Stärke ; Embonpoint ; Wohlgenährtheit ; Polysomatie ; Polysarkie ; Polysarkose ; Fleischfülle ; Vierschrötigkeit : Plumpheit (492 *a*) u. s. w. ; Derbheit ; Kompaktheit (118 *a* ; 229 *a*) ; Gedrungenheit ; Untersetztheit (144 *a*) ; Stämmigkeit u. s. w. ; Obesität ; Fettleibigkeit ; Fettsucht ; Fettdyskrasie ; Adiposis ; *Pinguedo* ; Polypionie ; (Unterleibs-) Anschoppung ; Aufgeschwemmtheit ; Aufschwemmung ; Schlämpe ; Fettheit ; Fette ; Fettigkeit ; Fettlichkeit ; Feist-

Nr. 148. Dünnheit (vgl. 140 ; 32).

Substantiva.

a. Dünnheit (230 *a*) u. s. w.; Dünne ; Dünnigkeit ; Schmalheit (146 *a*) ; Enge (150 *a*) ; Schlankheit (143*a*); Rankheit: Rahnigkeit; Rahne; Schmächtigkeit ; Magerkeit ; Magerheit ; Magrigkeit ; Magre ; Mägre ; Hagerkeit ; Hägre ; Fleischlosigkeit ; Schmalbäckigkeit ; Schmal- ; Dünn- ; Dürrleibigkeit ; Dürrheit ; Dürre (248 *a*) u. s. w. ; Spindeldürrheit (vgl. 32 *k*) u. s. w. ; Dürrung ; Dörrung ; Dörre ; Darre ; Darr- ; Dörr- ; Dürrsucht ; Abmagerung (36 *a*) ; Abgemagertheit ; Abhagerung ; Ab-, Auszehrung ; Zehrung ; Phthisis ; Hektik ; † Etik ; † Attig ; † Atzmann ; Schwindsucht (462 *a*) ; das Schwinden ; Schwund ; *Tabes;* Intabescierung ; Innutrition ; Atrophie ;

heit; Feistigkeit; Feiste; Quammigkeit; Quappligkeit; Quabbigkeit etc.; An-, Aufgeschwollenheit; An-, Aufschwellung (s. u.; vgl. 151 *e*; 188 *a*); Geschwolleuheit; Schwulst; [Auf-] Gedunsenheit (s. *d*) u. s. w.; Aridur; Aridität; Marasmus etc. — Entfettung; Entfettungs-; Bantings-; Abmagerungs- etc.; Hunger-; Inanitions-Kur (467 *a*).

Hydrop(i)sie; Wassersucht; Wassergeschwulst (188 *a*); Ödem etc.; Trommel-; Windsucht; Aufblähung; Physema; Physesis; Physocölie; Physkonie etc.; Hypertrophie; Polytrophie; Über(er)nährung etc.; Schwellung; Anschwellung (s. o.); saftschwellende —, strotzende Fülle (Völle); Lebens-Fülle, -Völle; (Lebens-)Turgor; *turgor vitalis;* Turg(esc)enz etc.; das Dickwerden; Verdickerung etc.; Fettmachung; das Fettmachen; Fettwerden (vgl. *c*); Mast; Fehm; Mastung; Mästung; Gräsung u. s. w.; — Breite (145 *a*) u. s. w.; Mächtigkeit (eines Flözes) etc.; Weite (149 *a*) u. s. w.; Voluminosität etc.

b. etwas Dickes, Dickleibiges etc.: dicke, feiste Person etc. (31 *c*); Dick-, Schmerbauch (s. u.); Dick-, Fettwanst; Fett-, Fleisch-Masse; -Klumpen; Mast-Schwein; -Ochs; -Vieh etc.; (Bier-)Tonne; (-)Fafs; Falstaff; Vollmondsgesicht; Bausback etc.; dickleibige Bücher; Folianten; Wälzer etc.; — Bauch (139 *e*); Schmerbauch (s. o.); Wamme; Wampe; Wanst; Ranzen u. s. w.; Bürgermeister-; Herren-; Prälaten- etc.; Bier-; Bläh-; Hänge-; Quabbel-; Fett-Bauch etc.; Kropf etc.; Doppel-; Unter-Kinn; Goder; Kader etc.; — Ankertau; Mast-; Hebe-Baum (s. *d*) u. s. w.

b. (vgl. *a*) Dünn-; Dürr-; Klapper-; Knick(er)-; Mücken-; Schlank-; Schlotter-; Schwank-; Spindel-; Spinn(en)-; Stelz-; Storchbeinigkeit; Wadenlosigkeit.

c. etwas Dünnes etc.: Blatt; (Blatt) Papier (405 *h*); Postpapier; Briefpapier; Kartenblatt; Mohnblatt etc.; Oblate etc.; Spinn(en)-Gewebe, -Webe (228 *b*) u. s. w.; Faden; Spinnweb-; Zwirns-; Bindfaden (146 *b*) u. s. w.; Draht etc.; Spindel; Spille etc.; Span; Splitter; Splinter; Splitter; Schnitz(el); Abschnitzel (36 *c*) u. s. w.; Dünn-; Dürr-; Klapper-, Knicke(r)-; Mücken-; Spindel-; Spinnen-; Stelz-; Storch-Bein, (-Fuß, vgl. *b*) u. s. w.; Storch etc.; wandelndes Gerippe (32 *c*); Skelett; (Nichts als) Haut und Knochen; Knochengerippe; Mumie (248 *b*) etc.; Hektiker (462 *b*); Stock; Elle; Stecken; Bohnenstecken; Bohnen-; Hopfen-Stange; Latte (31 *c*); Flederwisch; Hering; Spinne; Schneider etc.: Taille zum Umspannen; Wespentaille (150 *a*) etc.

Zeitwörter.

c. dick, dicker; fett, fetter (*d*) etc. sein, werden, machen; [Etwas; sich] verdicke(r)n (35 *d*; *e*); an Umfang, Volumen, Korpulenz (*a*) etc. zunehmen [machen]; schwellen (35 *d*; *e*; 88 *b*) u. s. w.; an-, auf-, emporschwellen [machen]; aufblasen (619 *c*); auftreiben; meteorisieren: blähen; aufblähen; ausblähen;

Zeitwörter.

d. dünn, dünner; mager, magerer (*e*) etc. sein, werden, machen; dünnen; verdünnen; verdünnern; dünn, fein ausziehen (143 *g*; 146 *c*) u. s. w.; dünn, breit schlagen, (aus-)rollen, walgern, wargeln, wergeln (145 *c*) u. s. w.; verschmächtigen; verenge(r)n (150 *b*) u. s. w.: schnüren; ein-, zusammen-schnüren,

dunsen; aufdunsen; aufschwemmen; an-, auflaufen u. s. w.; feisten; † fetten; [Vieh: sich] mästen: auf-: ausmästen: auf, in der Mast sein, liegen, haben: auf, in die Mast stellen, nehmen, treiben; auf, in den (Mast-)Koben legen, stellen; auf, in die Mast-, Fettweide —, in die Fehm treiben: (fett) grüsen etc.; nudeln: fretzen; frecksen; schoppen: stopfen; auf-nudeln, -fretzen etc.; anschoppen; vollstopfen: ausstopfen etc.: entmagern: stark, korpulent etc. werden; Luder ansetzen; sich einen (Schmer-)Bauch, ein Bäuchlein, ein Ränzlein (*b*), ein (stattliches) Embonpoint (*b*) aneffen, anmästen, zulegen; sich ein Doppelkinn, Kader (*b*) zulegen: aus-, zulegen etc.; sich rund (und dick) treffen etc.; vollbusig sein; [bursch.] einen guten Vortrag haben etc.; quabblig etc. sein; (vor Fett) quabbeln etc.; (fast) in seinem Fett ersticken etc.; voll sein; in Fülle, in Turgescenz stehn: strotzen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. dick (31 *k*; 229 *e*); dick —, wie ein Hebe-, Webe-, Heu-, Wies-, Mast-Baum, — wie mein Arm, — wie ein Ankertau etc.; arm-; faust-; knollen-; knudel-: nudel-; dudel-, pudel- (269 *o*) etc.: säulen- etc.; elephanten- etc. dick; dicklich; voll: vollbusig etc.; rund; prall; drall: stämmig: untersetzt (144 *i*; 118 *n*); gedrungen; derb: kompakt; viereckig: siebenschrötig; vierschrötig; plump (492 *e*); klotzig; klumpig (229 *e*) u. s. w.; stark; körper-; leibstark; robust; korpulent; beleibt: wohl-; stark-; schwerbeleibt; schwer-, starkleibig etc.; glatt; blank; † gut bei Sach'; wohlgenährt; dick-; rund-; baus-; pausbackig, -bäckig etc.; dick-; gut-; wohl-bewadet; dick-wadig etc.; fettleibig; fettsüchtig etc.: fett; feist; fett (und rund) wie eine Schnecke, wie junge Wachteln, wie ein Dachs, wie ein Mastschwein, Mastochs, wie eine Stopf-, Nudel-Gans etc.; schneeken-; speck-; spiek-; schwappel-; quabbel(ig)-fett etc.;

-preffen, -zwängen (36 *e*) u. s. w.; mager, klapperdürr etc., — Nichts als Haut und Knochen sein; kaum die Haut (Pelle) über den Knochen (Rippen) haben; kaum noch in Haut und Knochen, in den Knochen, fast nur noch in den Gräten (zusammen) hängen etc.; wadenlos sein; mit den Störchen im Procefs liegen etc.; entfetten; magern; ab-; aus-: er-; vermagern; hagern; ab-; aus-; verhagern; aus-; er-; verhungern (267 *b*: 448 *c*: 609 *d*); abfallen; vom Fleisch fallen; das Luder fällt ihm vom Leibe; einfallen (36 *f*); abnehmen; zehren; ab-; auf-; aus-; dahin-; hin-; ein-; ver-zehren etc.; schwinden; hin-; dahinschwinden; intabescieren u. s. w.; herunterbringen; -kommen; -magern etc.; marasmieren.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. 32 *k*) dünn; dünn und breit (145 *c*); (zwirns-)fadenetc.; mohnblatt- etc. dünn; zwirnsfaden; -fädig (G. 36, 104); (härchen-)fein; schmal; dünn-; schmalleibig etc.; wespentaillig etc.; † spillerig etc.; schlank: rank; rahn(ig) etc.; unbeleibt; leibarm; mager; hunds- etc. mager: hager; fleischlos etc.; zusammen-; ab-: eingefallen etc.; abgemagert (664 *c*) etc.; dürr: bein-; klapper-dürr: dürrleibig etc.; dürr-; schwindsüchtig (462 *e*); hektisch u. s. w.: — auch (*s. b*; *c*): dünn-; dürr-; klapper-: knick(er)-; mücken-; schlank-; schlotter-; schwank-; spindel-; spinn(en)-; stelz-: storchbeinig, -füßig; wadenlos; wenigbewadet etc.; — auch (146 *d*): haar-; faden-; drahtförmig u. s. w.; spindelförmig; spindelhaft; gespindelt; spillhaft; spillerig; — aufgespillert (32 *k*) etc.; — eng (150 *c*) u. s. w.

(fett-)gegrüst; (-)gemästet; (-)genudelt; benudelt etc.; mast; mastig etc.; fettlich etc.; quabblig; quubblig; quammig; quappig etc.; dick-; groß-; rund-; prall-; schmer- etc.; schwamm-; wafferbäuchig (s. u.); dickwanstig etc.; — dickleibig; dick-; vielbändig; voluminös; umfangreich etc.; — an-, aufges hwollen; geschwollen; schwülstig; ödematisch; ödematös; gebläht; aufgeblasen (230 *e*; 246 *c*); aufgetrieben; wind-; waffer-süchtig, -bäuchig (s. o.); aufgeschwemmt; schwammig (46 *c*; 194 *f*; 230 *e*; 232 *d*); aufgedunsen; gedunsen; verschwommen u. s. w.; — strotzend; saft-; kraft-; leben-strotzend; saft-schwellend; -voll; turgescent etc.; — mächtig [von Erzlagern, Flözen etc.]; breit (145 *c*) etc.; weit (149 *c*).

Nr. 149. Weite (s. 140; 31).

Substantiva.

a. Weite (31 *a*; 129 *a*; 145 *a*); Geräumigkeit; Umfänglichkeit; Umfaffenheit; Kapacität etc.; Amplitude etc.; weite Entfernung (143 *b*) u. s. w.: weite Ausdehnung (s. u.), Fläche; Weitung (145 *b*; 129 *a*) u. s. w.: Erweiterung; Erweitung; Ausdehnung (s. o.); Aufweitung; Aufblöckung (vgl. *b*) u. s. w.: Weitschweifigkeit (399 *a*).

Zeitwörter.

b. weit, weiter etc. (s. *c*) sein, werden, machen; weiten (Etwas; sich); aufweiten; blöcken; aufblöcken; ausweiten; ausdehnen; dehnen (143 *g*); erweiten; weitern; erweitern; weiter strecken etc.; — weit offen machen; öffnen; aufmachen; aufthun; aufschließen; aufreißen; aufsperren etc.; eröffnen;

Nr. 150. Enge (s. 140; 32).

Substantiva.

a. Enge; Engheit; Engigkeit; geringe Weite; geringer Umfang; Raum-**Mangel**; **-Beschränkung**; beschränkter, enger — Raum, Horizont etc.; Verengung; Einschnürung etc.; enge Öffnungen, Gefäße, Behälter; Haarröhrchen; Kapillargefäße (139 *e*) etc.; Nadelöhr; Schlüffelloch; Mauseloch; Knopfloch (194 *a*) etc.; Kehle; Einkehle [von Netzen, Reusen]; Brücke [am Treibzeug] etc. (vgl. 195 *a*); enge, schmale (146) Verbindung (43 *a*) etc.; Paſs (441 *b*); Engpaſs; Bergpaſs; Gebirgspaſs; Alpenpaſs; Thermopylen; Pforte; Thor; Berg-; Gebirgs-; Saum-**Weg**; **-Pfad** (s. u.); Berg(es)-; Gebirgs-**Rücken**; Grat etc.; Klause; Wasserpaſs; Weg(e)enge; Engweg; Hohlweg; hohle Gaſſe; *Défilé*; *Débouché*; Schlucht (44 *d*) u. s. w.; Schluft; Kluft; Eng-; Berg-; Gebirgs-; Fels-; Felsen-; Wald-; Thal-; Waffer-; Regen-**Schlucht** etc.; Klamm(e); Klemme; Fels-, Felsen**klamm(e)**; Felsenkehle; † Tobel; † Krachen; *gorge*; † Klinge; Runs; Runse; Bachfahrt; Bachfurche; Ravin; Ravine; Grund etc.; Saumpfad (s. o.); Fuß-**Pfad**; **-Steig**; **-Steg**; Felsen-**Steig**; **-Steg**; Wolkensteg etc.; Leinpfad; Träppelweg; Engpfad etc.; Durchfahrt; Meeresarm; Kanal (43 *l*; 249 *d*); Meerenge; Straße; Rund; Belt; Dardanellen u. s. w.: Erd-; Land-**Enge** (250 *b*); Isthmus; Flufsisthmus u. s. w.; Stromenge etc.; Hals; Kehle (s. o.) etc.; Leibesmitte; Mitte; Leib; Taille; Wespentaille (148 *c*); Weiche; Dünne; Dünnung; Flanke.

Zeitwörter.

b. enge, enger etc. sein, werden, machen; [Etwas; sich] verengen; verengern; verdünnen (148 *c*) u. s. w.; verschmälern (146 *c*) u. s. w.; engen; engern; beengen; umengen; einengen; einschnüren; schnüren (148 *d*; 36 *e*) u. s. w.; eng, zu eng, knapp, zu knapp, drang, genau passend, eng anschließend, wie ange-

erschließen; entschließen etc.; — weit, geräumig, umfassend sein: viel — umfassen, in sich fassen, in sich schließen. halten, enthalten (129 *g*; 51 *k*) u. s. w.; — weit sein; bequem sitzen: den nöthigen Spielraum lassen etc.; zu weit sein; zu viel Spielraum lassen: nicht anschließen: Falten werfen: wie ein Sack —, lotterig —, schlotterig —, latschig sitzen: wie ein Sack um die Schultern etc. hängen (325 *e*), baumeln etc.: schlottern (um den Leib); lottern: loddern: latschen; auslatschen: jappen: ansjappen etc.; [von Schrauben] sich ausdrehen, sich ausschrauben etc.; zu willig sein, werden etc.

goffen (192 *a*: 23 *b*), glatt, adrett — sitzen; passen: anschließen; sich genau anschmiegen — dem Leib, dem Körper, Körpertheil; keine Falte werfen: keinen (wenig) Spielraum lassen etc.; — drücken; pressen; klemmen; zwängen; — eng, wenig geräumig sein; wenig in sich fassen, halten (vgl. 149 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. weit (31 *l*): weit entfernt (143 *i*): weit aus einander stehend (145 *c*) u. s. w.; weit ausgedehnt (145); weit und breit u. s. w.; weit — verzweigt, sich erstreckend, sich ausdehnend etc.; weitläuf(t)ig; weitschichtig: (weit, viel) umfassend; geräumig (129 *h*) u. s. w.: weitschweifig (399 *c*) u. s. w.; weit geöffnet: weit offen: angel-: sperr-: sperrangelweit; fratzenweit; tempelweit: weit wie ein Kirchenthor etc.: spannen-: ellen-: meilen- etc.: welt(en)-: himmel-: wolken- etc.: nebel-: dämmerweit (143 *i*) etc.: — weit, bequem [sitzend]: willig: zu weit (sitzend); schlotterig (167 *s*); lotterig; loddrig: latschig: latsch etc.: zu viel Spielraum lassend: zu willig.

Adjektiva und Adverbia.

c. eng; schmal (146 *d*) u. s. w.: dünn (148 *e*): haar-: nadelöhr-fein; kapillar; haarförmig etc.; wenig geräumig; wenig umfassend etc.: geringen Umfangs; (von) geringer Weite, Ausdehnung: nicht (weit) ausgedehnt: beschränkt (525); eingeschränkt; eingeschnürt; zusammengedrängt etc.; knapp (146 *d*; 448 *d*) u. s. w.: wenig Spielraum gewährend; drang; gedrang; (eng) anschließend; dicht (43 *x*): be-; gehäbe; genau passend; passrecht; (wie) angegossen; gut sitzend; adrett; zu drang; zu eng; zu knapp etc.; drückend: einengend; pressend: klemmend; zwängend etc.

Nr. 151. Höhe.

Substantiva.

a. Höhe (*e*): Hoheit: Erhabenheit; Erhobenheit: Gehobenheit; Größe (141 *a*: 449 *a*; 612 *a*); Großheit u. s. w.: Sublimität etc.: *Altitudo*, z. B. *meridionalis*; Mittagshöhe (s. *c*) etc.: Auf-; Empor-, Hervorragung: Steilheit (157 *a*) u. s. w.; hoher Stand; Fluth (33 *b*); Hoch-; Spring-; Sturmfluth etc.: Stand auf — oder: über dem Siedepunkt etc.

b. Hebung: Auf-: Emporhebung; Erhebung: Emporerhebung; Höhung: Erhöhung (s. *e*): Aufhöhung; Elevation: Steigerung (35 *a*: 14 *b* etc.): Klimax.

Nr. 152. Niedrigkeit.

Substantiva.

a. Niedrigkeit; niedrige Lage; geringe Höhe: niedriger, tiefer Stand: Ebbe (34 *b*); Hohl-. Tiefebbe u. s. w.; Stand unter Null, unter Pari etc.: Lage im, unterm Niveau (158 *a*).

b. das Niedrigmachen etc.; Niedrigung; Erniedrigung (36 *a*; 466 *a*): Herabsetzung; Degradation etc.; Abtragung (von Terrain): Ebenung (158 *a*): Senkung; Plongierung;

Depreſſion; Deprimierung; Herabdrückung; Niederdrückung; Unterdrückung; Niederwerfung; Niederſtreckung; Hinſtreckung (158 *a*); Prostration; Prosternierung; Proskynesis; Anhündelung; Kutou (220 *a*; 518 *a*) etc.; Vertiefung; Vertieferung; Austiefung (153 *b*).

c. (vgl. *d*; 33 *b*) hoher, höchster Punkt; Hoch-; Höhe-; Höhen-; Gipfel-; Kulminations-; Mittags-; Scheitel-; Wende-Punkt: *Apex*; Kulmination; Kulminierung; Mittags-; Sonnenhöhe (s. *a*); Mittagslinie; Meridian etc.; Pol: Himmelspol etc.; Zenith etc.; Scheitel; Wirbel etc.

c. etwas Niedriges, nicht Hohes: Hügel (151 *e*); Ameis-, Maulwurfshügel u. s. w.; Zwerg (32 *b*); Knirps u. s. w.; Strauch (256 *c*); Staude; Gesträuch etc.; Isop(p) (1. Kön. 4, 33) etc.: Busch-; Kurz-; Unter-; Dustholz etc.; Zwerg-; Spalier-; Franzbaum etc.; Kriech- (Krup-), Zwerg-, Franz-Erbse etc.: Kraut etc.; Schemel (155 *i*): Schusterschemel; † Schabelle; † Schawell(e); †Huker; † Hüker; Fußbank; Hütsche; †Rütsche; † Rutsche; *Tabouret* u. s. w.; niedrer Schuh: Sohle (s. u.); Soccus; etwas unten Befindliches, Unteres, etwas Tiefgelegenes, Tiefes (vgl. 153)): Unterstock(werk); Unter-, Erdgeſchoſs (137 *h*) u. s. w.; Hausdiele (145 *b*) u. s. w.; Keller (137 *h*): Keller-Geſchoſs; -Wohnung u. s. w.; Niederland (250 *d*); Niederung: Fluſs-; Strom-; Küsten-: Uter-Niederung (250 *b*) u. s. w.; Tiefebene; Flach-; Tief-Land etc. (158 *b*): Thal (250 *d*): Getbal; Thalschaft; Thalung: Fuß; Sohle (s. o.); Fußsohle; Hacke(n); Ferse; Zehe etc.: Grundlage (155 *a*; *g*): Basis u. s. w.; Wurzel etc.: Fußpunkt; Nadir (153 *a*) etc.; Unterstadt (137 *m*); Katapolis; Warosch (in slaw. Städten); Thal-; Flachland-; Niederungs-Bewohner etc.; Bödler: Flach-; Nieder-: Unter-Länder; Niederunger etc.

d. (vgl. *c*; 165) etwas hoch oben Befindliches, Oberes; obrer Theil etc.: Kopf (320 *a*); Haupt; Kapitolium; Ober-; Dach-Stübchen (s. u.); Zirbeldrüse etc.; Spitze (s. u.; *e*: 190 *a*); Gipfel: Baumgipfel: Wipfel; Hell-Ende: Wipfel-Ende: † Limpf; Zopf(-Ende); Topp-Ende; Topp: Toppmast (*f*); Stenge etc.; Berg(es)-Haupt: -Gipfel; -Spitze (s. *e*); Kamm — z. B. eines Bergs, Gebirgs, Walls, Deichs (s. u.): Kappe (eines Deichs etc.); Krone (56 *c*; s. u.); Grat; Gebirgs-Grat; -Rücken; Dachgrat etc.; Helm-Spitze; -Kamm; -Kegel: -Busch; -Stutz: -Zimier: *cimier*; Ritterstutz; Kegelspitze; Federstutz; Feder-; Haar-Busch: Töppel; Holle; Haube; Krone (s. o.) etc.; Thurmspitze; Wetter--Hahn; -Fahne (164 *f*) u. s. w.; Wimpel; Flagge (*f*); Pavillon etc.: Thurm (s. *f*): Dachreiter etc.; First (Forst; Förste); Dach (s. u.); Giebel; Dach-; Giebel-First; Dach-: Giebel-Säule: -Spitze etc.: Dach-; Giebel-: Bodeu-; Ober-; Mansarden-Stube, -Zimmer; Mansarde (131 *h*): Obergeschoſs u. s. w.; Söller; Altan: Luguns (137 *f*) u. s. w.: Luginsland; Ausguck (298 *e*): Auskuck; Zinne (501 *b*); Warte; Hochwarte: Burg-Warte; -Zinne etc.; Wart-; Wach-; Martello-Thurm; Berchfriet: Beltried: *beffroi* etc.; Gebälk (155 *c*); Architrav (Unterbalken); Fries; Karnies; Kranz: Sims (155 *f*); Gesims; Dach-; Haupt-; Hoch-; Kranz-Gesims; -Sims; Kammbord etc.; Kapitell (Kapitäl); Säulenknauf etc.; Dach (s. o. und 167 *b*); Kuppeldach etc.; Kuppel; Dom; Domgewölbe etc.;

Decke (167 *b*); Oberboden [eines Zimmers]; Plafond etc.; Himmel (226 *a*): Himmels-**Dach**; -**Dom**; -**Gewölbe**; -**Decke**; Baldachin (522 *d*): Pracht-; Thron-; Trag-**Himmel**; Traubimmel; Chuppe: Bettbimmel (vgl. 155 *k*).

e. etwas Hohes, hoch —, über Andres empor, hervor — Ragendes etc. (s. auch *f—i*); Stelze; Stelzschuh; Kothurn etc.; Erhöhung (*b*): Schwellung; Anschwellung: Aufschwellung (147 *a*) etc.; Aufwellung; Wellung; Höcker etc.: Boden-; Erd-; Terrain-**Anschwellung**; -**Schwellung**; -**Erhöhung** (193 *f*) u. s. w.; Werf(t); Warf(t); Wurth (Wuhrde; Weort); Terpe etc.; *Dun; Rath*; *Mote* (in Schottland) etc.; Deich; Haff-; Haupt-**Deich** etc.; Damm; Erd-; Stein-; Wehr-; Wuhrdamm etc.; Hafendamm; Mulje; Mole; Molo; Steinkiste; Hoofd etc.: Kai; Kaje; Quai; Buhne; Murazzi etc.; Hügel (152 *c*); Erdhügel etc.; Sandhügel; Düne etc.: Bluff etc.: Höhe (*a*): Anhöhe; Berg-: Alpenhöhe etc.; Anberg; Berg; Kegel-; Nadel-; Spitz-**Berg** etc.: Pik: Piko; Gebirgs-, Berges-**Gipfel** (*d*): -**Spitze**, Nadel (190 *a*); *aiguille*: Horn; Berg-; Gebirgs-; Alp(en)-; Felsen-**Horn** etc.; Joch; Bergesen-; Gebirgsjoch etc.; Wasserscheide; Scheideck etc.; Berg-; Gebirgs-**Riese**; Riesenberg; Tschimboraſſo; Dhawalagiri etc.; Schrofe(n), Schrotte(n): Geschröf(f); Zacke; Felszacke; Klippe (154 *a*; 190 *a*; 193 *f*; 250 *c*; 472 *a*); Felsklippe; Felswand; Fels; Gefels; Fluh etc.; Riff; *cliff*; *craig* etc.: Vorgebirge (s. u.); *promontorium* (143 *d*) u. s. w.; Gebirge; An-; Vor- (s. o.): Mittel-; Hoch-**Gebirg**: Schneegebirge; Schneeberg (s. o.): Alpen; Vor-; Mittel-; Hoch-; Schneealpen etc.; Höhen-; Gebirgs-**Zug**; -**Kette** etc.; Berg-; Gebirgs-; Ober-; Hoch-; Stufen-; Terraſſen-**Land**; Hochebene; Hochplateau; Tafelland (145 *b*); — Wellenberg (185 *a*); Welle; Woge (251 *a*) u. s. w.; Wellengebirge etc.; — Berg-; Gebirgs-**Bewohner**: Berg(l)er; Gebirg(l)er; Alp(l)er; Älpler; Hochälpler etc.; Hoch-; Oberländer etc.

f. (s. *e*) ragend Aufgerichtetes, (Bauwerke, Bauten etc.): Thurm (*d*); Kirchthurm; Minaret etc.; Wachthurm; Warte u. s. w.; — Akropolis (137 *m*; 501 *b*): Burg; Grad (in slaw. Städten): Kapitol(ium) etc.; — Riesen-; Koloſſal-**Bau**: -**Monument** etc.; Koloſs [von Rhodus]; Pyramide: Obelisk; Spitzsäule: Säule (155 *f*): *columna*; Stele; Pfeiler: Pilaster; Denk-; Gedenk-; Gedächtnis-: Erinnerungs-Säule (361 *d*): -**Mal** etc.; Monument: Mal; Ehren-**Säule**; -**Mal**; -**Denkmal**: -**Monument** etc.: Grab-**Mal** (270 *b*): -**Monument**: -**Hügel**; -**Stein**; -**Säule**; -**Stele** etc.; Dagob(a); Stupa: Tope etc.; Mausoleum etc.; Tumulus; Barrow (Burrow); Ca(i)rn; Menchir; megalithische Grabmäler: Dolmen: Cromlech; *cercle druidique*; Dös; Dyß; Hünen-**Gräber**, -**Betten**; Jättestuer; Ganggrifter: Mogila; Mohilo; Kurgan etc.; Friedens-; Sieges-; Triumph-Säule etc.; Ehren-; Triumph-Pforte; Triumphbogen: *porta* —, *via*—, *arcus* — *triumphalis* etc.: Bildsäule: Säulenbild; Standbild; Statue: Koloſſal-**Statue**, -**Standbild** etc: Erz-: Marmorsäule etc.; — (aufgerichteter, aufgepflanzter) Freiheitsbaum: Maibaum etc.: Standarte (393 *c*); Fahne; Flagge (*d*) etc.; Fahnen-; Flaggen-**Stock**; -**Stange**; -**Schaft** etc.; Mast; Mastbaum: großer (od. Haupt-)Mast etc.: Toppmast (*d*).

g. hohe, ragende Gewächse etc.:
Baum; Baum-; Berges-; Wald-; Urwald-; Tannen-**Riese** etc.: Riesenbaum: ((Riesen-)Eiche; Tanne (*i*); Fichte; Kiefer: Föhre; Ceder [des Libanon] etc.; Mammuthbaum: *Wellingtonia*; *Redwood*; Sequoie etc.; — Stamm-; Hoch-; Ober-**Holz** etc.

h. hohe, große Thiere: Mammuth (31 *c*) etc.; Riesenthier: Megatherium etc.: Giraffe etc.; Riesenstorch, Marabu, Argala, Adjutant; Flamingo; (Vogel) Strauß; Kasuar: Vogel Rock.

i. hohe, ragende Personen etc.
(31 *c*; 141 *b*): Riese; Gigant u. s. w.: Herkules(-Gestalt) etc.: junonische Gestalt u. s. w.; Flügelmann; Tambourmajor; Gardesoldat; Gardegrenadier: Grenadier etc.; Küchendragoner etc.; Heuochs; Heupferd etc.; langer Lahun, Labander, Lakeband etc.: langer (hoch aufgeschofsner) Schläks, Schlacks, Schlapps, Schlankel, Schlingel, Lümmel, Bengel etc.; † (so lang wie) Lawrenzens Kind etc.; Enaks-**Kind**; -**Sohn** (31 *c*; 118 *b*) u. s. w.; lange Latte, Stange (31 *c*) u. s. w.; Tanne (*g*): Ceder; wandelnde Cypreffe etc.

ii. Höhenmeffung (trigonometrische; barometrische etc.); Altimetrie; Altimeter; Triquetrum; Astrolabium; Theodolit; Armilla(rsphäre); Ringkugel: Jakobsstab; Radiometer; Sektor; Quadrant (80 *c*); Mauerquadrant; Oktant; Sextant; Spiegelsextant (226 *a*) etc.

Zeitwörter.

k. hoch, höher etc. sein; werden; machen etc. (31 *d*; 33 *d*—*f*; 35 *e*; 219 *b*); ragen (s. u.); hoch —, in die Höhe —, auf-, empor-, hervor-, überragen; überhöhen; überfliegen; auf Jemandes Schultern stehen u. s. w.; schwellen u. s. w.: höhen; aufhöhen; erhöhen († verhöhen) u. s. w.: heben: in die Höhe —, auf-; empor-: erheben; empor--sträuben; -strecken; -thürmen (31 *d*) u. s. w.: in die Höhe. auf-, emporrichten, -pflanzen, -stellen etc.: auf den Zehen stehen; sich auf die Zehen stellen etc.; in die Höhe, auf-, emporziehen; hiffen (heißen): aufhiffen: aufholen etc.; empor, in die Höhe etc. — sich richten, sich sträuben etc., — starren, stehen, ragen (s. o.) etc., — (sich) ranken, klettern, steigen, fliegen (219 *b*) u. s. w.; bäumen: auf-; emporbäumen etc.: kulminieren etc.: — die Höhe meffen, nehmen, beobachten etc.

Adjektiva und Adverbia.

l. (31 *f*) hoch; balken-, baumhoch u. s. w.; groß (31 *e*); riesen-

Zeitwörter.

d. niedrig, niedriger etc. (s. *e*) sein, werden, machen: [Etwas; sich] erniedrigen (32 *d*; 36 *e*; 220 *b*; 350 *b*; 466 *b*): niedrigen; erniedern; niedern; † verniedrigen; herabsetzen; degradieren: niederwerfen, zu Boden, hin- etc. werfen (220 *b*) u. s. w., schleudern; strekken etc.: prosternieren; ducken; nieder-, untertauchen: tauchen (153 *f*) etc.; nieder-, unter-, herabdrücken: nieder-, herunter-, herabziehen; nieder-, heruntersenken; senken; deprimieren: plongieren etc.: Höhen, Berge etc. abtragen, ebnen: planieren (158 *f*) u. s. w.; tiefen: aus-; vertiefen; vertiefern (153 *e*) u. s. w.: ducken: hocken: hucken; kauern: kauzen; † kauchen: nieder-, zusammenkauern etc.; kriechen: am Boden haften, kleben etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. niedrig; von geringer Höhe; nicht hoch: daumenhoch (32 *e*)

groß u. s. w.; ragend (31 *f*) u. s. w.; thurmhoch; thürmend u. s. w.; hoch-gewachsen [wie eine Tanne]; schlank (31 *f*; 32 *k*; 148 *e*) u. s. w.; baum-; bolz-; kerzeng(e)rade (157 *g*) u. s. w.; hoch-ragend, -steigend, -fliegend etc.; empor-; hervorragend; vorspringend (182 *c*; 188 *c*) u. s. w.; überragend: überhängend etc.; — klippig; riffig (190 *d*; 182 *c*) u. s. w.; hügelig; gehügelt; hügelhaft; hügelig; uneben (188 *c*) u. s. w.; wellig etc.; bergig; gebirgig; gebirgisch; gebirgshaft; hochgebirgisch etc.; montan; alpin(isch); alpenhaft; älperisch etc.; subalpin(isch); hochalpin(isch) etc.; gebirgsländisch; hochländisch etc.; — oben; hoch oben; im Oberstock; in den obern, hohen, obersten, höchsten Räumen, Gegenden, Regionen etc.; oberhalb etc.: auf der obersten, höchsten Stufe, Staffel; auf der Spitze; auf dem Gipfel(punkt) etc.; auf, über — dem Siedepunkt, — Pari, — Niveau etc.; droben; jenseits (172 *c*); im Himmel: himmlisch, ätherisch etc.; — in die Höhe; in die Luft; empor; aufwärts; hinauf, hinaufwärts; hinan etc.; — auf; über etc.; — von unten bis oben; von der Wurzel bis zum Wipfel (31 *m*) u. s. w.; bis über die Ohren u. s. w.; — zur Höhenmessung dienend; altimetrisch etc.

u. s. w.; klein (142 *e*); nieder: niederst; unter; unterst: zu ebner Erde; † ebenerdig; im Souterrain; im Keller (153 *h*) u. s. w.; tiefunten (153 *h*); unten; drunten; am Fuß etc.; tiefländisch etc.; auf der untersten, tiefsten Stufe, Staffel etc.; auf, unter dem Null-, Gefrierpunkt; unter Pari; unterm Niveau etc.; — hockend (s. *d*); in hockender Stellung; zusammengekauert etc.; kriechend u. s. w.; — nieder (s. o.); hernieder; herab; hinab; niederab; niederwärts; abwärts; herunter; hinunter; herunterwärts (153 *h*) u. s. w.; unterwärts; unterbalb.

Nr. 153. Tiefe.

Substantiva.

a. Tiefe (129 *a*; *f*); Tiefheit; unergründliche Tiefe; ewige Teufe; Tiefung: Vertiefung (*c*) u. s. w.; Schacht (89 *c*); Seigerschacht etc.; ein Abteufen; Abteufung; Gesenke; Grotte; Höhle; Hohl; Schlucht (44 *d*; 150 *a*); Klnft u. s. w.; Gruft etc.; Grube; Kuhle; Loch; Galle (im Kanonenrohr) etc.; Wassergrube; Cisterne (139 *a*); Brunnen (245 *b*) u. s. w.; † Sod; † Pütte; Pfütze; Tümpel: Kolk: Wafferloch etc.; Abgrund; das Bodenlose (194 *b*) u. s. w.; Schlund [eines Vulkans]; Krater; Absturz; *précipice* (157 *b*); Jähe etc.; *abîme*; Abyssus: Abgrund-; Höllen-Tiefe; Hölle; Höllen-Kluft; -Krater; -Schlund (44 *d*; 265 *d*) u. s. w.; † Nobis-Haus; -Kratten: -Krug etc.; — Keller; Kellerraum (137 *h*) etc.: Versenkung (Bühnenw., *b*) etc.; Meerestiefe etc.: Nadir (152 *c*); Fuß(punkt) etc.; Thal etc.

b. das Sinken, Versinken, Versenken, Siehversenken — in die Tiefe, niederwärts etc.; Sinkung; Senkung; das Herabsinken; Abnahme; Schwächung (36 *a*); Anti-

Nr. 154. Seichtigkeit.

Substantiva.

a. geringe Tiefe; Untiefe; Flachheit; Oberflächlichkeit; Seichte (32 *a*; 248 *a*); Seichtheit; Seichtigkeit: Trockne; † Drögde; Fuhrt; Schrittsteine; Watt(e); Vorland; Vorufer; Hallige etc.; Bank; Sandbank; Sandriff; Riff (151 *e*; 250 *c*); Klippe; blinde Klippe; Stein-; Korallen-Riff; -Klippe etc.: — Verseicht(er)ung; Versandung (s. *b*) u. s. w.;

klimax; Bathos etc.; Versenkung (s. *a*) etc.: das Tauchen, Nieder-, Untertauchen etc.; — Taucher (199 *h*); Taucherglocke (195 *c*; 220 *a*) etc.

c. das Tief-, Tiefermachen, Tiefung (s. *a*); Austiefung; Vertiefung: Vertieferung (vgl. *e*) u. s. w.; Höhlung (*a*); Aushöhlung (*a*): Exkavation (*a*); Ausgrabung etc.; Baggerung: Ausbaggerung; Ausschlammung (s. *e*) u. s. w.: — Bagger: Bagger-, Mudder-**Maschine**; **-Prahm**; Muddermühle etc.; *excavateur* etc.

d. Tiefenmessung; Tiefung (vgl. *a*; *c*); Lothung; Sondierung etc.; — Werkzeuge dazu (326 *d*): Loth: Hand-; Mittel-; Tief-**Loth**; Loth-**Lein**, **-Lien**; Senkblei: Bleiloth; Bleiwurf; Sonde: Senknadel (190 *a*); Exploratorium; Specillum etc.

Zeitwörter.

e. tief, tiefer (*h*) etc. sein, werden, machen; das Wasser — ist tief, ist schultertief, geht (reicht) bis an die Schulter, bis an den Mund, geht über den Kopf, — ist so tief, dafs man nicht gründen kann etc.: tiefen; austiefen; vertiefen; tiefern; austiefern: sich eintiefen; sich eingraben, **-wühlen**, **-scharren** etc.: teufen: einen Schacht niederführen, **-senken**, **-sinken**; sinken, absinken, fällen etc.; ausgraben; höhlen: aushöhlen: exkavieren (189 *b*) u. s. w.; ausschlammen: aufschlammen; (auf-, aus-)modern, muddern, baggern.

Zeitwörter.

b. seichten: verseichten: verseichtern: ansanden; versanden; verschlammen: zuschlammen: austrocknen: verflachen; veruntiefen etc.: — waten; durchwaten; trocknen Fufses durchschreiten etc.

f. in die Tiefe, niederwärts, hernieder, nieder, herab, hinab, abwärts, zu Grunde, zu Boden — sinken, senken, sich senken, sich tauchen; nieder-, unter-**sinken**, **-senken**, **-tauchen** (199 *f*); versinken; versenken: in den Grund bohren, schiefsen, segeln etc.; zu Grund —, untergehen etc.: zu Boden —, auf die Erde —, niederfallen, **-fällen** etc.; nieder-, herabsteigen; **-sinken** (36 *f*; 152 *d*) u. s. w.

g. die Tiefe (aus)messen; sondieren (326 *e*); tiefen; lothen; auslothen; das Loth, Senkblei etc. werfen, auswerfen.

Adjektiva und Adverbia.

h. tief (31 *g*); abgrund-; bergetief etc.; schachtentief u. s. w.; abgründlich; unergründlich; unergründbar; unermefslich tief; grundlos; bodenlos; fadenlos u. s. w.; tief unten (152 *d*) u. s. w.; drunten; unter; unterst etc.; herunter; (her)nieder; herunterwärts; nieder u. s. w.; zu Boden: zu Grunde; auf die Erde etc.; — in untern Räumen, Regionen, Schichten etc.; unter der Erde; im Keller (152 *d*) etc.; tief innen (164 *c*) u. s. w.; im tiefen Schacht; im Schofs der Erde: unterirdisch etc.; unter dem Wasser; auf dem Grund des Meeres: untermeerisch; unterseeisch; submarin etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. untief; seicht (32 *g*; 248 *e*); flach: oberflächlich (163 *c*; 325 *f*); verflacht; versandet; verschlammt (s. *b*) u. s. w.

3°. Lage mit Bezug auf die Unterstützung des Schwerpunkts.

Nr. 155. Unterstützung, Grundlage, Halt, das Ruhen worauf.

Substantiva.

a. das Ruhen (Liegen, Stehen etc.) worauf — u.: worauf Etwas ruht etc.; Fuß (152 *c*); Basis (55 *c*; 105 *b*); Grundlage u. s. w.: Unterlage; Substrat (3 *a*); Lager etc.; Träger; Unterstützung; Stützung; Stütze (*f*; *h*: 30 *a*: 471 *h*); Stützpunkt; *point d'appui*: ποῦ στῶ (131 *b*): Stand; Standpunkt: Standort etc.; s. das Folgende.

b. (s. *a*) Fundament (105 *b*); Grundbau u. s. w.; Pilotis; Pilotage: Rost; Pfahlwerk: Pfahlrost (161 *a*).

Nr. 156. Das Schweben.

Substantiva.

a. Das Schweben: schwebende Lage: Schwebe (27 *b*); das Hangen, Hängen, Aufgehängtsein; Aufhängung; Suspension; das Bammeln, Baumeln (*d*) u. s. w.: Gebammel; Gebammel; Baumelei; Schwingung; Oscillation (222 *a*); Pendelung; das Schaukeln; das Hin und Her u. s. w.: Balance (27 *b*); Balancierung etc.; Kippe; Wippe (*b*).

b. etwas Schwebendes, Baumelndes, hin und her sich Bewegendes (222 *b*) etc.: Gehänge (*c*); Blumen-, Blüthen-, Frucht-, Obst-, Trauben-, Laub-**Gehänge**, [-]**Gewinde**, [-]**Guirlande**, **-Schnur**, [-]**Kranz**, [-]**Feston** (597 *a*); Pankarpus etc.; An-; Ein-; **Umgehänge**; Gehenk (*c*); Schmuckgehänge (597 *a*); **Ohr-Gehänge**, **-Gehenk**, **-Geschmeide**, **-Ring**, **-Spange**, [-]**Bammel**, (-)**Bommel**; Bammelotte; Bammelage; Pendeloque; Briolette; **Uhr-Gehänge**, **-Gehenk**; *breloque*; Berlocke; Geklunker (s. u.) etc.; **Hals-Gehänge**, **-Geschmeide**, **-Kette**, **-Band**; Anhenker; Henkeldukaten etc.; Kollier: [Diamant-]Rivière; Karkan; Schmuck-; Ordens-**Kette** (393 *c*); Kollane etc.; Zauber-, Schutz-**Gehänge**; Amulett (471 *g*: 681 *a*); Pendaculum; *cornu*; *mano cornuta* etc.; Sieges-; Waffen-**Gehänge**; Trop(h)äe etc.; Troddel (Trottel); Quast; Schwenkel; Klunker; Geklunker (s. o.) etc.; niederhangende Schnüre, Bänder etc.; **Bett-Quast**, **-Troddel**, **-Zopf**, **-Halter**, (-)**Aufhelfer**, **-Anhalter** etc.; Klingel-, Glocken-**Schnur** etc.; Glockenstrang etc.; Pendel (222 *b*) u. s. w.; Sekunden-; **Uhr-Pendel**; Perpendikel; Metronom(-Pendel) etc.; Schaukel; Strickschaukel; Wippschaukel; Wippwapp; Wippe; Schaukelbrett; *branloire*; *balançoire*; *escarpolette* etc.; Schaukelstuhl (155 *i*); *rocking chair*; Schaukel-; Wiegen-; Gängel-**Pferd**; Wiege (155 *k*) u. s. w.; Gängel; Wiege-; Gängel-**Meffer** etc.: Balancier; Balancier-**Baum**; **-Stange** etc.: Schwengel; Brunnen-; Pumpen-**Schwengel**, **-Stiel** (s. u.); Brunnenruthe; Geckstock etc.; Glockenschwengel; Klöppel; † Klöckel etc.: Hängelampe; Krüsel(lampe); Ampel; Blumenampel etc.: Hängeleuchter; Wandleuchter; Blaker; Kronleuchter; Krone: Glas-; Krystall- etc. **Krone**; *lustre* (302 *e*) etc.: Hänge-: Schmacht-; Ringel-**Locke** (183 *a*); *boucle en tire-bouchon*; Pfropfenzieher (185 *a*) etc.; Zopf; Haarzopf etc.; Zipfel; Rockzipfel etc.; Schlipf: Schlippe; Fittig; Schlagfittig; † Schlafitte; Rock-**Schlippe**, (-)**Schoß** etc.; Schlepp(e); Schlamp; Schleif; Schlüpfe; *queue*; Schwanz; Schweif; Sterz († Steert); Wedel (Wadel); Zagel; Ruthe; Standarte; Blume etc.: Stengel; Stiel etc.: Klappe; Fallthür

(195 *b*); Ventil etc.; ein Gebängter; Feldbischof, der den Vorübergehenden den Segen mit den Füßen ertheilt etc.; Damoklesschwert (472 *a*) etc.; Hampelmann; Oscillum.

c. (s. *a*) Gerüst, z. B.: Balken- etc.; Hammer- etc.; Thür-**Gerüst**; Thür-**Gericht**; **-Gestell** etc.; Bretter- etc.; Schau-**Gerüst**: Bühne; *échafaud*; Schafott etc.; Balkenwerk; Gebälk (151 *d*); Balken, z. B. Trage-; Binde-; Haupt-; Grund-**Balken** etc.; Architrav; Epistylion etc.; Durch-; Über-; Unterzug etc.; Schwelle, z. B. Grund-; Haus-; Thür-; Dach(stuhl-)**Schwelle**; Dachbalken etc.; Sparren, z. B. Binde-, Gebindsparren; Binder; First-, Grat-**Sparren** etc.; Sparr(en)werk; Gesparr; Gespärr etc.; Zimmerwerk etc.

c. Das, woran Etwas hangt, aufgehängt wird etc.; Gehänge, Gehenk (*b*); Riemen-; Gurt-; Waffen-; Wehr-; Degen-; Schwert-**Gehenk**: Degen-; Schwert-; Hirschfängeretc. **Koppel**, (-)**Kuppel**; Hangel; Hängsel; Aufhängsel; Henkel; Ohr (43 *c*); Ohse; Schlinge etc.; Haken; Nagel; Pflock; Ring; Rinken; Krampe etc.; — Galgen; Hochgericht; Feldglocke; Tanzboden in freier Luft: Grab —, wo man ruht, wenn der Wind nicht weht, — zu dessen Besuch man der Leiter bedarf; das dreibeinige Thier; *græcum Pi* etc.

d. (s. *c*) Knochengerüst: Geripp; Skelett etc.; Knochen-; Rippenwerk; Knochen; Bein; Gebein; Rippe; Rückgrat; Wirbelsäule; *Columna vertebralis* etc.; oberster Halswirbel; Atlas; Träger etc.; (Knochen-)Säulchen; *Columella* etc.

e. (s. *a*) Grundstein; Eckstein; Schlufsstein; Schlofsstein; Schlofs etc.

f. (s. *a*) Stütze (*h*); Steife; Spreize; Strebe; Streb(e)-**Stange**; **-Stütze**; Gegenstütze; Deck-Stützen, -**Schoren** etc.; Stieper; Schore (seem.); Ständer; Eck-; Haupt-; Lager-**Ständer** etc.; Pfosten; Thür-; Fenster-; Bett-; Laternen-**Pfosten** etc.; Laternenpfahl etc.; Pfeiler; Strebe-; Trage-; Grund-; Haupt-; Eck-**Pfeiler** etc.; Kohlenpfeiler; Bergfeste; Wandruthe; Stempel; Joch; Quer-; Lang-**Joch**; Thürstock etc.; Säulen-; Wand-**Pfeiler**; Pilaster; Säule (151 *f*); *columna; colonne*; Stele; dorische, ionische, korinthische etc. Säule, Säulenordnung; Trag-, z. B.: Lampen**säule**; Lampenträger; Kandelaber (302 *e*); Eck-; Halb-**Säule** etc.; Gurtträger; Dienst; Gewölb-**Dienst** etc.; Gebälk-, Sims-**Träger**; Atlas; Atlant; Telamon; Troll; Persan; Karyatide; Kanephore; Kistophore; Cistophore etc.; Hukmann, Tarme, Terme (394 *c*); Kämpfer; Impost; Kragstein; Tragstein; Konsole; Bild(er)stuhl; Eckkonsole; Kannröckchen etc.; Sims; Gesims (151 *d*); Kammbord etc., s. auch *g*; *h*.

g. (s. *a*; *f*) Unterlage; Untersatz; Unter-; Fufs-; Trag-**Gestell** (s. u.); Gestell; Fufs (152 *c*); Bett-; Tisch-; Säulen-**Fufs** etc.; Säulenstuhl; Piedestal; Postament; Basament; Plinthe; Sockel; Bilderstuhl (*f*) etc.; Platte; Tafel-; Tisch-**Platte**; Tafel; Tisch; Leuchtertisch; *gueridon*; Nipptisch; stummer Knecht, Diener (s. u.) etc.; Brett; Bort; Bücher-**Bort** (139 *c*); **-Regal**; Kammbort (*f*) u. s. w.; Pult etc.; Trage-**Gestell** (s. o.); **-Bock**; Bock; Säge-, Holz-; Lager-**Bock** etc.; Esel; Diener (z. B.: stummer, s. o.); Knecht; Schüffel-; Teller-; Pfaunen-**Knecht** etc.;

— Staffelei etc.; — Amboſs; † Ambold: Schlagstock etc.; Dreifuß; Tripes; Tripode.

h. (s. *f*) Stütze: Halt; Stab; Stock; Spazier-**Stab**, **-Stock**; Berg-, Gebirgs-, Alpenstock etc.; Hirtenstab etc.; Ruhestab; Mal(er)stock; *appui-main* etc.; Stecken; Knoten-**Stecken**; **-Stock**; Ziegenhainer (202 *b*) u. s. w.; Krück(en)-**Stock**; **-Stab**; Krücke etc.; — Steg-, (Steig-)**Reif**; Steigbügel; Bügel etc.

i. (s. *a*) Sitz: Sitzgelegenheit: Kutscher-**Sitz**, **-Bock**; Bock(sitz); Wagenbank; Kutsch(en)-: Vorder-; Rück-**Sitz**: Eck-**Sitz**, **-Platz** etc.; Sattel: Fuhr(manns)-; Reit-; Damen-: Quer-**Sattel** etc.: Sattelkiſſen etc.: Bank; Gras-, Rasen-; Stein-; Holz- etc.; Ofen-: Höll-; Bier-; Wirthshaus**bank** etc.; Ruhe-**Bank**: **-Sitz**: **-Bett**; Faul-; Lotterbett; Sopha; Kanapé; Divan; Ottomane: Eck-; Rollsopha etc.; Kauseuse; Kouchette; Bergère; Fauteuil: Voltaire; Loyola etc.: Polster- (233 *b*); Lehn-; Groß(vater)-: Krüppel-: Sorgen-; Schlaf-: Arm-: Backen-**Stuhl**, **-Seſſel**: Stuhl; Seſſel; Pracht-**Stuhl**, **-Seſſel**, **-Sitz**; Thron (522 *b*); Fürsten-; Königs-**Thron** etc.; Wollsack [im englischen Oberhaus] etc.; Trag-**Seſſel**; **-Stuhl**: Säufte; Portechaise; Palankin (198 *d*) u. s. w.; Roll-**Stuhl**; **-Seſſel** etc.; Schaukelstuhl: *rocking chair* (156 *b*) etc.; Puff-stuhl; Tabouret: Klapp-; Feld-; Jagd-; Jäger-**Stuhl**; Küchen-; Kirchen-; Garten-; Komtoir-, Dreh-**Stuhl**; Komtoir-; Schreibe[r]-**Bock** (405 *i*): Bock; Rohr-: Binsen-: Holz-; Brett- etc.; Katzen-; Schemel-**Stuhl**: Schemel (152 *c*): Fußbank u. s. w.; Theater-; Logen-, Sperrsitz etc.

k. (s. *a*; *i*: 137 *o*) Lager, z. B.: Keller- etc.; Zapfen-; Hals- etc.; Rast-; Ruhe-**Lager** (575 *a*); Rast-; Ruhe-**Ort** u. s. w.; Schlaf-**Stelle**, **-Stätte**, **-Lager** etc.; **-Bett**; **-Sopha** (*h*), **-Stuhl** etc.; **-Stube** (137 *i*) u. s. w.; **-Wagen** etc.; Bett; Feder-; Flaumen-: Daunen- etc.: Himmel- (vgl. 151 *d*) **Bett**; Heu-; Stroh-**Bett**, **-Lager**; Streu; (Stroh)sack etc.; Matratze; Seegras-; Springfeder- etc. **Matratze**; Pfühl; Stepp-; Feder-; Stroh- etc. **Pfühl**; [Schlummer-, Ruhe- etc., Kopf- etc.] **Kiſſen**, **-Pfühl**; Schlummerrolle etc.; Britsche; Pritsche; Holzpritsche etc.: Wiege; Wiegen-; Schaukel-**Bett** (156 *b*): Hänge-**Bett**; **-Matte**; Hamak (*a*); Chinchora etc.

Zeitwörter.

l. worauf ruhen; liegen (158 *f*); stehen (157 *f*); fußen; sitzen; reiten; (sich) lehnen; sich stützen; gestützt —, basiert —, begründet sein; beruhen (1 *m*) u. s. w.; — auf Etwas stützen (s. u.); lehnen; (be)gründen; basieren; bauen; worauf legen: setzen; stellen etc.; Etwas stützen (s. o.); tragen; halten; unterstützen: unterhauen; Stützen unterstellen etc.; eine Stütze — sein, (dar)bieten, gewähren etc.

Zeitwörter.

d. schweben; schwebeln; in der Schwebe sein; auf der Kippe, Wippe —; auf der Schärfe, Schneide des (Scher-)Meſſers —; auf der Spitze (einer Nadel) stehen; an einem (seidnen) Faden, Haar hangen (hängen); hangen; herab-, herunter-, nieder-**hangen**, **-hängen**; baumeln; bammeln; bummeln; (hin und her) schwingen, sich schwingen; hin und her — gehen, (sich) bewegen (222 *c*; 223 *c*) u. s. w.; pendeln; oscillieren; vibrieren; schaukeln; gängeln; wie-

gen; wippwappen; wippen etc.; ampeln; hampeln; gambeln; einem Esel zu Grabe läuten, ausläuten; schlenkern; schlottern etc.: auf und ab (nieder) klappen etc.; schleifen: schleppen etc.; — in der Schwebe (im Gleichgewicht) halten; schweben lassen; balancieren etc.; — Etwas in der Schwebe befestigen (43 *v*); es woran hängen; anhängen; aufhängen; suspendieren; fest, an-, aufhaken, häkeln u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

m. worauf ruhend; beruhend; gegründet; begründet; basiert; gestützt etc.; — als Stütze, Grundlage, Basis, Fundament etc. dienend; basal; fundumental; grundlegend; grundleglich; — stehend auf Etwas, z. B. auf Jemandes Schultern etc.; worauf liegend, sitzend, reitend; reitlings; rittlings; *à cheval*.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. *d*) schwebend: in der Schwebe; auf der Kippe, Wippe etc.; im Gleichgewicht; balanciert etc.; aufgehängt etc.; hangend: niederhangend: schlaff; schlapp: schlotterig (46 *e*) u. s. w.; schaukelnd, hin und her —, auf und ab —, auf und nieder [schwingend: sich bewegend etc.]; — gestielt; gestengelt; geschwänzt: geschweift etc.; wohlbehangen[er Jagdhund] etc.

Nr. 157. Stand: das Stehen mit Bezug auf Senkrechtheit (vgl. 181).

Substantiva.

a. Stand; das Stehen (s. *f*) u. s. w., Aufrecht-, Grade-Stehen; das Aufgerichtetsein etc.; Aufrichtung etc.; das Auf-, Emporragen: Aufragung etc.; Strackheit (181 *a*) etc.; Vertikalität; Perpendikularität; vertikale etc., blei-, lothrechte (*g*) u. s. w. Richtung; Blei-, Loth-, Scheitel-, Senk-, Steil-Winkel etc.; Rechtheit (Rechtigkeit); Aplomb; Seigerkeit (Seigerheit); Steilheit; Pralligkeit; Gäh(h)eit, Gähe (Jähe etc.); Abschüssigkeit; Schroffheit; Stotzigkeit; Gähstotzigkeit etc.; Rechtwinkligkeit (158 *a*): Orthogonie; Orthogonalität.

b. etwas Auf-, Senkrechtes, Ragendes, Steiles etc. (s. 151 *e—i*): Baum; Thurm; Wand; Felswand u. s. w.; Abgrund; Absturz (44 *d*; 153 *a*); *précipice* u. s. w.: Perpendikel: Loth; lothrechte Linie; Senkrechte (Linie); Kathete etc.: Seigerschaft etc.; Rechteck: Rektangulum: Quadrat etc.; Kubus; Würfel etc.; grader — Kegel, Cylinder etc.; Wirbelsäule (155 *d*) u. s. w.

c. (vgl. 158 *c*) schiefe Stellung, Lage etc.; Schiefheit: Schiefe;

Nr. 158. Lage: das Liegen mit Bezug auf Wagerechtheit (vgl. 181).

Substantiva.

a. Lage; das Liegen: das Aus-, Hingestrecktsein (181 *a*; das Aus-, Hin-, Niederstrecken (s. *f*) u. s. w.; Aus-, Hinstreckung; Ausbreitung (145 *a*) etc.; wagerechte, horizontale (*g*) u. s. w. Lage: Richtung; Horizontalität; Wagerechtheit; Söhligkeit; Wafferrechtheit; Wafferpaſs(heit); Niveau etc.; Nivellierung; Nivellement; Verebenung; Ebenung; Abtragung (vom Terrain) etc.; Makadamisierung etc.; Winkelrechtheit; Rechtwinkligkeit (157 *a*) u. s. w.

b. etwas Liegendes, Horizontales, horizontal sich Ausbreitendes, Ebenes: Fläche; Ebene (145 *b*) u. s. w.; Flachland (152 *c*) u. s. w.; Horizontal-Ebene, -Linie etc.; Horizont; Gesichtskreis (26 *b*) u. s. w.

c. Abweichung von der Horizontalität: geneigte, schiefe Lage;

Schräge; Schrägheit: Obliquität; Geneigtheit; Neigung: Inklination; Hang; Abhang (*d*); Abhängigkeit; Donleg(d)e: Donlegigkeit: Tonnlägigkeit etc.; Geschleiftheit (von Mauern) etc.: Schief-, Stumpf-, Spitz**winkligkeit**: Vor-; Achter-; Steuer**lastigkeit**.

d. etwas Schiefes, Schräges etc.; der (schiefe) Thurm zu Pisa; schiefe (geneigte) Ebene: *Planum inclinatum;* Rutschberg; *montagne russe* etc.: Schrägbeet; *Ados;* Adoffement; Böschung; *escarpe; contrescarpe; escarpement* etc.; Rampe; Bremsberg etc.; donleger Schacht etc.; geschleifte Mauern, Schornsteine etc.; Hypotenuse etc.; Schräglinie; Schmiegung; Gehrung; Gebre: Diagonale etc.; Schräg-Balken; Schräg-; Andreaskreuz etc.: Oxygon: Amblygon; schiefwinkliges Parallelogramm etc.: schiefe Parallelepipeda, Kegel, Cylinder etc.; Schiefflach; Plagieder etc.; — Absturz (*b*) u. s. w.: Abhang; Lehne; Berglehne: Berghang; Ab-; An-; Aufstieg etc.; Abdachung etc. (s. auch 158 *c*).

d. etwas Geneigtes, Schiefes, s. *c* und 157 *d.*

e. Werkzeuge zur Bestimmung der Senkrechtheit (Rechtwinkligkeit, vgl. 158 *e*) oder der Abweichung davon: Loth: Blei; **Blei-Loth**; **-Wage**; Senkloth; **Richt-Blei**; **-Wage**; Grund-; Hänge-; Schrot-; Setz-: Winkel-; Waſſer-**Wage**; Niveau (158 e); Libelle; Winkel; Winkel-**Maß**; **-Meſſer**; **-Haken**; **-Faſſer**; **-Paſſer**; **-Eisen**: **-Scheibe** etc.; Schräg-, Gehr-**Maß**; Schmiege; Schwei etc.; Neigungsmeſſer; Klinometer: Klinoskop; Inklinatorium; Inklinationsbouſſole etc.

e. Werkzeuge zur Bestimmung der Horizontalität und der Abweichung davon, s. 157 e, bes.: Horizontal-; Waſſer-; Setz-**Wage**; Niveau; Libelle u. s. w.: Neigungsmeſſer u. s. w.

Zeitwörter.

f. senkrecht, aufrecht, grade etc. (s. *g*) sein; — stehn (151 *k*); ragen; auf-, emporragen u. s. w.; Etwas — oder: sich — aufrecht, grade etc. stellen; richten; aufrichten; emporrichten; aufpflanzen u. s. w.; (sich) bäumen; sich auf die Hinterbeine stellen etc.; steilen; auf-, emporsteilen etc.; aufgerichtet sein etc.; steil, jäh etc. auf-, ansteigen etc., niedergehen (s. u.), sich senken (s. u.) etc.; einen Perpendikel errichten, — fällen; — schief, geneigt, abhängig, lehne, donlege etc. sein; vor-; achter-, steuerlastig sein; hielen etc.; lehnen; neigen; nach einer Seite hangen; überhangen; sich senken (s. o.); sinken; sacken etc.; (sich) biegen; beugen etc.; überbiegen; überneigen; kippen:

Zeitwörter.

f. horizontal, söhlig, waſſer-paſs, **-gleich**, im Niveau (s. *g*) etc. sein, liegen; sich in einer Ebene, Fläche etc., sich fluch, eben aus-, hinbreiten (145 *c*), **-dehnen**, **-strecken** etc.; aus-, hingestreckt sein etc.; ausstrecken; hin-, nieder-, zu Boden strecken, **-legen**, **-werfen** etc.; flüchen (145 *c*); ebenen (s. u.); aus-; verebnen; den Höhenunterschied ausgleichen (27 *n*); Terrain abtragen; planieren etc.; den Höhenunterschied, das Gefäll bestimmen, meſſen etc.; nivellieren: libellieren, waſſerwägen etc.; den Boden, Fußboden ebnen (s. o.); platten; dielen; ausdielen; estrichen; fluren etc.: Straßen etc. makadamisieren; — von der Horizontalität abweichen, — abweichen machen; abhängig — sein,

überneigen machen; auf die Seite winden, legen; kielholen etc.; schräg abwärts-, niedergehen (s. o.) etc.; abhängig machen; abdachen; abböschen; schrägen; abschrägen; schmiegen; die Neigung meffen (232 *b*) etc.; machen (s. 157 *f*); neigen; böschen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. aufrecht; stehend; aufrecht —, empor-, in die Höhe — aufwärts — stehend, ragend etc., gestellt, gerichtet etc.; in die Luft ragend; aufgerichtet etc.; stramm; strack etc.; scheitelrecht; vertikal; perpendikulär; blei-; loth-; schnur-; senk-; senkel-; seiger- etc.; steil-; stengel-; pfahl- etc.; faden-; winkel- (s. 158 *g*) recht; rechtwinklig; orthogonal; orthogonisch etc.; nach dem Bleiloth; im Blei etc.; g(e)rade —, wie eine Tanne, Kerze, ein Pfeil, Bolz, Kegel etc.; pfeil-; bolz-; baum-; tannen-; stangen-, pfahl-; kerzen- etc., auch (s. 158 *g*) schnur-; faden-g(e)rade etc.; kerzensteif (231 *d*) u. s. w.; seiger etc.; steil; steil auf-, ansteigend etc.; gäh; jäh; (gäh)stotzig; prallig; schroff; (jäh) abschüffig etc. (s. *h*).

Adjektiva und Adverbia.

g. liegend; aus-, hingestreckt; am Boden — liegend, kriechend (152 *d*) etc.; zu Boden, nieder-, hingestreckt, gelegt, geworfen etc.; flach (auf dem — oder am — Boden) aus-, hingebreitet; flach (145 *d*); platt; eben etc.; niedrig (152 *d*) u. s. w.; horizontal; söhlig; wagerecht; waffer-recht; -gleich; -paſs; im Niveau (270); auf gleicher Höhe etc.; winkelrecht (157 *g*) u. s. w.; g(e)rade (157 *g*); faden-; schnurgrade etc.

h. (vgl. 158 *h*) schief; ortschief; windschief; schief und krumm (180 *d*) u. s. w.; *oblique*; aus dem (nicht im) Blei etc.; schiefwinklig; spitz-; stumpfwinklig; oxygonal; oxygonisch; amblygonisch; obtusangulär; plagiedrisch etc.; — schräg; diagonal; quer; zwerch (161 c u. s. w.); — geneigt; nach einer Seite, nach vorn etc. geneigt, hangend; vorüber, hintenüber, seitwärts geneigt; überhangend etc.; achter-, steuer-; vorlastig etc.; sanft, allmählich — an-, aufsteigend etc.; abhängig, abfallend, sich abdachend, abgedacht etc.; lehne etc.; jäh abfallend; abschüffig (s. *g*) u. s. w.; donlege, donlegig; tonnlägig etc.; geschleift.

h. von der horizontalen Richtung abweichend; nicht im Niveau; schief; geneigt (157 *h*) u. s. w.

4°. Lage zweier Linien, Ebenen etc. gegen einander.

Nr. 159. Parallelität.

Substantiva.

a. Parallelität; Parallelismus; das Gleichlaufen; das Nebeneinander (hinlaufen) etc.; Äquidistanz etc.; Homocentricität, Koncentricität von Kreisen etc.; — Parallel-Linien; -Ebnen; -Flächen; -Kreise; Paralle-

Nr. 160. Konvergenz und Divergenz.

Substantiva.

a. Nichtparallelität; das Geneigtsein gegen einander; gegenseitige Neigung (157 *c*); Divergenz (62 *a*; 213 *a*); das Divergieren; Auseinandergehen: immer wachsende Entfernung etc.; Konvergenz (61 *a*;

len etc.; — Parallelogramm; Quadrat; Rechteck; Rektangulum; Raute; Rhombus; Rhomboid: Parralleltrapez (160 *a*) etc.; — Parallelepipedon; Kasten; Würfel; Kuhus.

Zeitwörter.

b. parallel (s. *c*) u. s. w. sein; neben einander hinlaufen; gleich laufen; gleichen Abstand haben.

Adjektiva und Adverbia.

c. parallel; gleichlaufend; neben einander hinlaufend; geleisig; äquidistant; gleich abständig; koncentrisch, homocentrisch (von Kreisen) etc.; — neben einander (hin); neben (144 *k*); Seite an Seite; gegenüber u. s. w.

212 *a*); das Konvergieren; gegenseitige Näherung, Annäherung; immer kleiner werdende Entfernung etc.; — nicht parallele —, divergierende —, konvergierende —, antiparallele Linien, Ebnen etc.; eine sich fortwährend nähernde Linie; Asymptote etc.; — Trapez; Trapezoid; Paralleltrapez (159 *a*); Antiparallelogramm etc. — Neigungswinkel.

Zeitwörter.

b. nicht parallel (s. *c*), gegen einander geneigt (157 *h*), divergent, konvergent etc. sein; sich gegen einander neigen; divergieren; (immer weiter) aus einander gehen; sich von einander entfernen (62 *e*) etc.; konvergieren (144 *h*); immer näher zusammenkommen; sich einander (immer mehr) nähern, annähern etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht parallel (s. 159 *c*); gegen einander geneigt; divergent; divergierend; immer weiter aus einander gehend, sich von einander entfernend etc.; centrifugal etc.; — konvergent; konvergierend; sich immer mehr nähernd etc.; asymptotisch etc.; centripetal etc. — antiparallel.

Nr. 161. Das Schneiden, Durchkreuzen, kreuzweise Lage etc.

Substantiva.

a. das gegenseitige Schneiden, Durchschneiden, Kreuzen, Durchkreuzen (*b*) u. s. w.; Durchkreuzung; Dekussation; Durchschneidung; Durchschnitt; Querschnitt; Durchschnitts-**Punkt**; **-Linie**; Transversale; Diagonale; Quer-**Linie**; **-Balken**; **-Stange**, **-Holz**; Schragen; Kreuz; Kreuzband; Fensterkreuz etc.: Winkel-; Andreas-; Antonius-; Gabel-; Schächer-; Doppel-; Patriarchen-**Kreuz** etc.; — Quer-**Gaffe**; **-Straße** etc.; **-Wall**; Traverse etc.; — Verschwalbenschwänzung; Schwalbenschwanz (43 *i*) u. s. w.; — Gatter: Gitter; Drahtgitter (s. u.): Eisen-; Fenster-**Gitter** (195 *b*); **-Gatter** etc.: Gitter-; Gatter-**Fenster**; **-Thür**; **-Thor**; **-Werk** etc.; Gegitter; Gitterung etc.; Fliegen-**Fenster**: **-Thür**; **-Schrank** etc.; Jalousie; Fenstervorsatz etc.; Treillis: Treillage; Tralge (Tralje, Traille) etc.; Rösterwerk etc.; Rost; Brat-; Kohlen-; Küchen- etc.; Brand-; Kamin-; Ofen- etc.; Pfahlrost (155 *b*) u. s. w.: Draht-**Gitter** (s. o.); **-Geflecht** etc.; Filigran (Filagramm) etc.; Geflecht; Flechtwerk; Flechte; Korb-; Weiden-**Geflecht** etc.; Binsen-Geflecht etc.; Binsen-; Schilf-; Stroh-; Schiffs- etc. Matte; Matte etc.: **Haar-Geflecht**: (-)**Flechte**; (-)**Zopf** etc.; Faden- etc. Verschlingung (s. u.); Ineinanderschlingung (185 *a*) u. s. w.; Köper; Schlinge; Schleife (43 *h*); Masche; Häkel-; Strick- etc.; Strumpf-; Garn-; Netz-**Masche** etc.; Gemäsch; Gestrick; Gewirk; Gewebe; Grundgewebe (237 *a*); Kette (394 *f*); Aufschlag: Auftrag; Aufzug; Schweif: Anschweif; Zettel; Werft etc.; Einschlag: Eintrag (Eintracht); Einschuſs; Schuſs etc.; Garn-; Netz-

Gewebe etc.; Garn; Netz; Reuse (195 *a*; 377 *i*); Gitter-; Maschen-**Netz** etc.; Netzwerk etc.: Netzgestrick; Filet etc.; *Bobbinnet; Pettinet;* Tüll; Marli; Lacis etc.; Spitzen-; Kanten-**Gewebe** etc.; Spitze; Kante etc.; Gaze; Kannevas etc.; *Opus reticulatum* etc.; Fadenverschlingung (s. o.); Abnehmen (Kinderspiel) etc.; (Faden-)Verwirrung, Verwicklung; Verfitzung, † Verhedderung; Karte (54 *d*) u. s. w.; Knoten etc.; Ineinanderfilzung; Verfilzung; Zusammenkrämplung etc.; Filz etc.

Zeitwörter.

b. einander schneiden; durchschneiden; kreuzen; durchkreuzen; dekussieren; traversieren etc.; (kreuzweise) über einander (s. *c*) — legen, schlagen, heften etc.; — in einander (ver)zapfen (43 *v*); einschwalben; verschwalbenschwänzen u. s. w.; — schragen; durch, in einander schränken; verschränken; in, durch einander schlingen, verschlingen; durchschlingen; einschlingen; zusammenschlingen; winden; flechten; stricken; weben; durch-; ein-; ver-; zusammen-flechten; -stricken; -weben etc.; häkeln; netzen; [Netze] spinnen etc.; in einander —, durch einander —, zusammen — wirren, filzen, karden (54 *h*), kardätschen, krämpeln etc.; verfilzen; verwirren; verfitzen; † verheddern; verknoten etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. einander kreuzend, durchkreuzend, durchschneidend, schneidend etc.; in einander geschränkt, verschränkt etc.; gekreuzt; kreuzweise, (kreuzweise) über einander; übers Kreuz (s. u.); kreuzförmig; gitter-; gatter-; rostförmig; gegattert; gegittert; gitterig; maschennetzförmig; retikulär etc.; in, durch einander geschlungen, verschlungen etc.; gefilzt, gewirrt etc.; — über Kreuz (s. o.); überzwerch; überquer; quer; zwerch; querüber (495 *d*); quer hindurch; querdurch; mitten (hin)durch; transversal; diagonal (157 *g*); in die (in der) Quere; in die Kreuz und Quer; kreuz und quer; hin und her; im Zickzack (182 *a*; *c*).

5°. Lage in Bezug auf ein Mittleres, ein Centrum.

Nr. 162. Mitte (vgl. 57).

Substantiva.

a. Mitte (57 *a*) u. s. w.; ferner: die Beziehung auf —, Sammlung um einen Mittelpunkt etc.; Centralisation (47 *a*); Koncentration u. s. w.; — das Dazwischen- oder Zwischen-Liegen etc.; -Legen; -Setzen; -Schieben etc.; Dazwischen-, Zwischen-, Ein-Gelegtes; -Gesetztes; -Geschobnes; -Geschaltetes; Einschaltung (41 *a*; *b*); Einfügung; Insertion; Einschiebung; Einschiebsel u. s. w.; Einschiebebrett etc.; Enklave etc.; Einsatz (39 *a*) u. s. w.; Einlage; eingelegtes Musikstück etc.; Zwischensatz (39 *a*) — an Kleidern etc., — in der Rede; Zwischenbemerkung; Parenthese etc.; Zwischenlage; Zwischenschicht etc.; Interpolation (70 *e*); Interpolierung; Interlineation; Interlinear-**Übersetzung**; -**Version** etc.; Embolismus; Interkalation; Interkalar-**Vers**; Refrain (79 *b*) u. s. w.; Interkalar-, Schalt-**Tag** (39 *a*), -**Monat** etc.; Interposition; Intervention; Vermittlung (443 *a*); Vermittler; Mittels-**Mann**; -**Person**; Zwischenperson; Mittler (527 *b*) u. s. w.; Zwischen-**Mittel**; Medium; Intermedium; Zwischen-, Mittel-, Binde-**Glied**; Zwischen-**Band**; -**Knorpel**; -**Knochen**; -**Kiefer**; Mittelkiefer; Intermaxillarknochen u. ä. m.

Zeitwörter.

b. in der Mitte (s. *c*), mitten inne etc. liegen (57 *b*); die Mitte (*a*; 57 *a*), den Mittelpunkt, das Centrum etc., ein Mittel-, Zwischen-, Bindeglied (*a*) etc. sein, bilden etc.: — um einen Mittelpunkt scharen, sammeln; in einen Mittel-, Brennpunkt sammeln, zusammenziehn, zusammendrängen; centralisieren (47 *d*) u. s. w.; koncentrieren (61 *p*) u. s. w.; — dazwischen (oder zwischen-)liegen etc., legen, setzen, stellen, schieben (41 *d*) u. s. w.; einschalten; einschieben: einfügen; inserieren; interpolieren: interkalieren; interlinëieren; interponieren etc.; zwischen-, ein-weben; -mengen (41 *d*) u. s. w.: -drängen: -keilen (43 r); einschwalben: einzapfen u. s. w.; mit Etwas durchsetzen (41 *d*); durchschichten; mit Papier etc. durchschießen etc.; — vermitteln (558 *d*); intervenieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. in der Mitte (57 *c*) u. s. w.; mittewegs (80 *e*) etc.; im Mittelpunkt, Centrum, Fokus (s. 57 *a*) etc.; auf den Mittelpunkt bezüglich etc.; centrat; centrisch; koncentrisch (159 *c*); centripetal (160 *c*); fokal; axial etc.; — mitten inne (57 *c*); mittel(st); innerst u. s. w.; zwischenliegend (s. *b*); zwischen-, ein-gelegt; -gefügt; -geschaltet; -geschoben; interjacent; interpoliert; interponiert; interkaliert; interkalar; interlinear; zwischenzeilig; parenthetisch (10 *u*) u. s. w.; binnen (57 *c*); binnen-; mittelländisch; binnenmeerisch; mediterran etc.; zwischen (41 *g*); dazwischen; darunter u. s. w.

Nr. 163. Außen.

Substantiva.

a. Außenheit; Außenseite (s. u.); Äußeres (6 *a*); Außengestalt; Äußerliches: Äußerlichkeit: äußere Erscheinung; Aussehen (300 *a*) u. s. w.; Exterieur; Schau-Ende; Schaufalte; Ausbund etc.: das Äußerste (143 *d*) u. s. w.: Außen-Posten: -Graben; -Werk: vorgesehobnes Werk etc.; Außen-: Vorderseite (55 *c*; 170 *a*) u. s. w.: äußere Bedeckung: Haut: Oberhaut (167 *c*) u. s. w.; (äußere) Schale: äußere Fläche: Oberfläche; *superficies; surface* etc.; Außen-Ende (56 *c*): Extrem: Extremität.

einander Gesehachteltes (51 *f*): Einsatz-Schachteln, -Gewichte etc.

Zeitwörter.

b. außen (s. *c*), äußerlich, außerhalb sein (52 *f*) u. s. w.; nach außen hin stellen, bringen etc.: hinaus bringen, jagen, werfen etc.: ausstoßen: austreiben (52 *g*) u. s. w.; von außen her stammen (6 *d*) u. s. w.;

(162 *b*: 168 *b*): einpflanzen u. s. w.; in einander schachteln (51 *f*); einschachteln; einkasten (169 *e*) u. s. w.

Nr. 164. Innen.

Substantiva.

a. Innenseite; das Innere, Innerste (5 *b*; 57 *a*: 138 *a*; 162 *a*; 189 *a*; 568 *b*) u. s. w.; Inwendiges; Mark; Rückenmark: Rückgrat (155 *d*); Kern: Herz; (Faden-)Seele u. ä. m.; Seele (320 *a*); Brust; Busen: Schoß; Mutterschoß; Eingeweide; Geweide; *viscera;* Gedärme; Darm; Kaldaune; Geschlinge: Gekröse: Iuster; Wamme: Bauch (139 *e*) u. s. w.; Inhalt (51 *d*: 138 *a*) u. s. w.; das innerste Heiligthum (686 *a*): das Allerheiligste; *Sanctissimum*; *Sanctum sanctorum;* Abaton; Adyton; *Penetrale* etc.: Innerlichkeit etc.; in

Zeitwörter.

b. innen (s. *c*), innerlich, innerhalb, eingeschlossen, enthalten sein (51 *f*: 138 *b*—*d*; 132 *c*); in sich enthalten: ein-, umschließen; umfassen (51 *k*) u. s. w.; umgrenzen (169 *e*) u. s. w.; bedecken (167 *r*) u. s. w.: in Etwas hineinbringen

Adjektiva und Adverbia.

c. außen; an der Außenseite, Oberfläche; oberflächlich (154 *c*; 325 *f*); obenhin; ohne tiefer einzudringen: nicht gründlich; obenauf; obenab: von der Oberfläche geschöpft etc.; äußerlich (6 *d*) u. s. w.; außer; äußerst etc.; außerhalb; nach außerhalb; nach außen (hin); von außerhalb (52 *m*); von außen (her); auswendig; auswärts (6 *d*) u. s. w.; außen und innen (164 *c*; 175 *c*); auswendig und inwendig; außerhalb und innerhalb; *Ilacos intra muros peccatur et extra* etc.; exoterisch (66 *c*) u. s. w.; exotisch (10 *k*: 52 *m*) u. s. w.: draußen (134 *e*); (†haußen); außer — dem Hause, der Stadt, dem Lande etc.; außerhalb der vier Wände; in der freien Luft (246 *c*); im freien Felde; im Freien; im Grünen; † bei Mutter Grün; unter (Gottes) freiem Himmel; unterm Himmelsdach; hypäthral; dachlos: *sub tecto coeli*; *sub di(v)o*; *sub Jove*; *à la belle étoile.*

Adjektiva und Adverbia.

c. innen; inner; innerst: innerlich; innerhalb; in; innerhalb der vier Wände, Pfähle (169 *b*): im Hause: zu Hause; daheim (134 *e*) etc.; im Lande; inländisch; einheimisch; heimisch etc.; darinnen: drinnen; drin etc.; innenwärts; inwärts: nach innen: einwärts; inwendig; inwendig und auswendig (163 *c*) u. s. w.: von innen her, heraus (5 *f*) u. s. w.: tief innen (153 *h*) u. s. w.; im tief(st)en Innern; im Herzen, im Schoß, im tiefsten Grunde von etc.: tief —, in die Tiefe eindringend etc.; subkutan; hypodermatisch etc.: mitten inne (57 *c*) u. s. w.; in Etwas enthalten (vgl. *b*); eingeschloffen; davon umschloffen etc.; eingepflanzt (5 *f*) u. s. w.; eingewurzelt etc.; moralisch [überzeugt, 340 *d*; 351 *a*] etc.

Nr. 165. Oben (s. 151).

Nr. 166. Unten (s. 152: 153).

Nr. 167. Bedeckung; Bekleidung; Überdeckung etc. (vgl. 163—165).

Substantiva.

a. (vgl. *r*) Bedeckung; Deckung; Eindeckung; Überdeckung; Verdeckung (377 *e*; 379 *a*); Zudeckung; Be-; Ein- (368 *a*); Über-; Um-; **Verkleidung**; Ein-; Über-; Um-; **Verhüllung**; Ein-; Um-; **Zuwickelung** etc.; Furnierung; Plattierung; Vergoldung etc.; Überziehung mit Lack, Firnis etc.; Lackierung; Überfirniffung etc.; Behängung, Beklebung, Belegung, Beschlagung, Beschmierung, Bestreichung etc., Überschmierung, Überstreichung, Übersetzung etc.; mit Etwas u. s. w.: Inkrustierung; Inkrustation etc.. s. das Folgende, vgl. 193 *i*.

Nr. 168. Entkleidung; Enthüllung; Entblößung; Nacktheit etc.

Substantiva.

a. (vgl. *b*) Entkleidung; Auskleidung; Enthüllung (380 *a*); Entblößung u. s. w.; Enthülsung; Aushülsung; Auspahlung u. s. w.; Schälung: Abschälung; Entschälung; Degummierung u. s. w.; Ausbalgung; Auswirkung u. s. w.; Häutung; Mauserung; Mauser; Muterung u. s. w.: Abziehung der Haut etc.; Schindung etc.; Ab-, Entschuppung; Abschilferung; Abschelferung; Abblatterung: Abblätterung; Abschieferung; Exfoliation etc.; Entblätterung; Entlaubung etc.; — Entblößtheit; Bloßheit; Blöße (472 *a*); Nacktheit (vgl. *c*): Unbekleidetheit; Barfüßigkeit u. s. w.: Unbefiedertheit; Unbehaartheit; Entbaartheit u. s. w.; (kahle) Platte; Glatze (192 *a*); Mönchsplatte: Tonsur (687 *b*): *Clerica*; Mondschein etc.; Fadenscheinigkeit; Abgetragenheit etc.; — Hemd(s)ärmeligkeit;

(bequeme) Haustracht (s. 167 *q*); Haus-; Morgen-; Nacht-**Kleid**; **-Rock**; Deshabillé; Négligé; Schlafrock und Pantoffel etc.; — Kahldutte; Kahlkopf: Glatzkopf etc.; — Ratzenschwanz etc.; — Adam: Adamit etc.; Adamitenball etc.; — Barfüßer etc.

b. (s. *a*) etwas zur Be-, Über-,
Ver-, Zudeckung u. s. w. Dienendes; das Deckende, Bedeckende etc.: Deckmantel; Schild (377 *g*); Schirm (303 *e*; 471 *d*; 501 *a* etc.); Kouliffe (415 *g*); Decke; Bettdecke; Spreitdecke; Deckbett; Oberbett; Zudecke; Steppdecke; Ober-; Überdecke etc.; Reise-; Wiuterdecke etc.; Pferde-; Satteldecke; Schabracke; Waldrappe etc.; Presenning; Persenning etc.; Himmel-; Thronhimmel-; Baldachin-**Decke** (151 *d*) u. s. w.; Zeltdecke; Sonnen-**Zelt**; **-Deck**; **-Dach**; Marquise etc.; Zimmerdecke; Oberboden; Balken-, Block-, Dübel-, Dübel-, Tram-; Bretter-, Latten-; Gips-; Stuck-; Marmor-; Platt-; Felder-; Spiegel-**Decke**; Plafond etc.; Be-; Über-; **Verdachung**; Dach (151 *d*): Kuppel u. s. w.; Ob-; Überdach etc.; Haube; Helm; Hut etc. (*n*); Fußdecke; Teppich; Fuß-; Sopha-; Treppen- etc.; Altar-; Wand-**Teppich**; Wandbekleidung (vgl. *d*); Gobelin; Hauteliffeteppich etc.; Tapete; Sammt-; Leder-; Gold-; Papier-**Tapete** etc.; Holz-**Bekleidung**; **-Verkleidung**; Maskierung; (Holz-)Täfelung, Getäfel; Tafelwerk; Lambris; Parkett; Dielung; Diele; Estrich; Pflaster; Pflasterung etc.

c. (s. *a*; *b*) Brief-**Decke** (405 *l*);
-Umschlag; **-Enveloppe**; Kouvert; Post-; Franko-; Frei-**Kouvert** etc.; Umschlag; Enveloppe; Hülle; Hülse; Puppenhülse etc.; Balg; Schale (s. u.); Schelfe; Hülsenkapsel etc.; Schote; *siliqua* etc.; Leifel; Kapsel; Futteral (139 *c*); Gehäuse u. s. w.; Samengehäuse etc.; Scheide u. s. w.; Düte u. s. w.; Schale (s. o.); Balg; Pelle; Fell; Pelz (*d*); Haut; Kern-; Samen-; Zwiebel- etc.: Fisch-; Aal-; Schlangen- etc.; Kopf-; Stirn-; Bauch-; Darm-; Knochen-, Bein- etc.; Schleim- etc.; Fett-; Leder-; Netz-; Ober-**Haut**; *Epidermis* etc.; Schiffshaut; Hautplanken; Spicker-; Wurm-**Haut**; Kupfer-**Haut**; **-Beschlag** (*e*); **-Boden** etc.; Bast; Rinde; Borke; Kruste (*e*); Inkrustation; Grind: Schorf (460 *b*) etc.; — Buchdecke (*f*) etc.; — Deckblatt etc.; — **Augen-Deckel**; **-Lied** (298 *b*).

d. (s. *a*; *b*) Mauer-**Bekleidung**;
-Bewurf; **-Putz**; Bewurf; Anwurf; Bestich; Stich; Putz; Ab-; Über-; Vorputz; Kalk-; Gips-; Mörtel-; Stuck- etc.; Rauch-, Spritz-; Glatt-, Filz-**Putz**; **-Bewurf** etc.; Stuck.

e. (s. *a*; *b*) Überzug; Bezug;
Bett-, Kissen-, Polster-**Bezug**, **-Überzug**: Zicche; Züge; Bühre; Bettzieche etc.; Möbel-; Sopha-; Koffer-**Überzug** etc.; Gras-; Schnee-**Überzug**, **-Decke**, **-Teppich** etc.; Schmutz-, Koth-**Überzug**, **-Kruste** (*c*), **-Decke** etc.; Lack-; Firnis-**Überzug**; Firnis etc.; Metall-, Gold- etc. **Überzug**; Vergoldung (*a*) etc.; Plat(t)ierung etc; *plaque*; Furnier; Fournüre etc.; Beschlag; Beschläge; Kupfer- (*c*); Thür-; Fenster-; Kasten-; Rad-; Wagen-**Beschlag**; Huf-, Pferde-**Beschlag**, **-Eisen** etc.

f. (s. *a*; *b*) Deckel (195 *b*), z. B.:
Buch-**Deckel**; **-Decke** (*c*); **-Umschlag**; Papp(en)deckel; Band; Ein-

band (43*f*) u. s. w.; Gefäß-, Topfdeckel etc.; Stülpe: Sturz; Stürze; Topfstürze etc.; Glassturz; Glasglocke; Glocke [der Luftpumpe etc.]; Butter-; Käse- etc.; Blumen-; Garten- etc.; Lampenglocke; (Lampen-)Kuppel (*b*).

g. (s. *a*; *b*) Bekleidung; Kleidung; Kleider (*i*); † Kleidage; † Kledage; Tracht (*h*; 522 *b*); Anzug (*h*); Zeug; Gewand: Gewandung; Putz (597 *a*); Staat; Wichs(burschikos); Gal[l]a (618 *a*); Kostüm (431 *a*; 415 *g*); Toilette; Garderobe; (Theater-)Requisiten etc.; *Trousseau*; Ausstattungs-; Kisten-Geräth; weibliche Gerade (443 *c*) etc.; Montierung; Montur; Uniform; Equipierung; Equipage (vgl. *h*—*q*) etc.; Ornat (522 *b*) etc.; Habit etc.; Livrée (521 *a*) etc.; s. das Folgende.

h. (s. *g*) Herren-; Männer-; Damen-; Frauen-; Bloomer- (*Bloomer-dress*); Kinder- etc.; Tuch-; Sammt- etc.; Purpur- etc.; Haus-; Arbeits-; Négligé-; Morgen- etc.; Alltags-; Werkel(tags)-; Wochen- etc.; Sonntags-; Fest[tags]-; Feier- (618 *a*); Braten- etc.; Mode- etc.; Gesellschafts-; Gal[l]a-; Ball- etc.; Braut-; Hochzeits- etc.; Trauer- (270 *b*) etc.; Reise-; Reit-; Jagd- etc.; Amts-; Dienst-; Militär-; Civil- etc.; Maskenetc.; Sommer-; Winter-; Herbst-; Frühlings-Anzug; -Tracht; -Kleid u. ä. m.; Kleider-Mode (593 *a*), -Tracht, -Sitte u. s. w., s. auch das Folgende.

i. (s. *g*; *h*) Kleid; Kleider; Rock (s. u.); Überkleid; Überkleid; Unterkleid; Niederkleid (*k*); Unterrock (*p*); Oberrock; Überrock; Überzieher; Sürtout; Paletot; Paltrock; Gehrock; Sackrock; Roquelaure (Rockelor); Redingote; *Riding-coat*; Regenrock; Flaus-, Flausehrock; Flausch; Biber(rock); Gottfried; Regenmantel (s. u.); Makintosh; Gummirock; Waterproof (248 *c*); Havelock; Überwurf; Umwurf; Umhang; Umhängsel; Mantel; Damenmantel; Halbmäntelchen; Mantelet; Mantille; Krispine; Visite; Talma; Beduine; Burnus (s. u.) etc.; Überwurfkragen (o); Pelerine; Pilgerkragen; Abfall; Berthe; Ball-; Spitzen-Berthe; Fichu (*p*) etc.; Herrenmantel; Fürsten-; Kaiser-; Purpur-; Hermelin- (s. u.; 522 *b*) etc.; Bettler- etc.; Reise-; Reit(er)-; Wetter-; Regen- (s. o.) etc.; Rad- etc.; Anzieh-Mantel; Mantel-Kleid; -Rock; Mantin; Matin: Schanzenläufer; Schanzloper; Burnus (s. o.); Bernus; Albornoz; Beduinenmantel (s. o.); Mesnmi; Ab(b)a; Ab(b)aje; Kemli etc.; Serape; Poncho; Plaid; Tartan (309 *b*); Umschlagetuch; Choleratuch; Shawl etc.; Epiblema; Periblema; Periholc; Himation etc.; Amiculum; Ampechonion, Anabeladion, Cyklas, Eneyklion; Chlamys; Chläna; Chlanis; Laeerna; Palla; Pallium; Paludamentum; Pänula; Peplon, Peplos, Peplum, Peplus; Ricinium; Sag(ul)um; Toga; Tribonion etc.; Dalmatika; Alba; Albe; *Casula*; Kasel; Chorhemd; Chorrock; Stola etc.; Talar; Samarie; Kaftan; Schaube etc.; Schalaune; Scholana; Schülermantel etc.; Maskenmantel; Domino; Tabarro; Zimarre; Simarre; Phistan; Fustanella; Tunika etc.; Kittel; Blouse; Fuhrmanns-; Überhemd; Arbeitskittel; Staubkittel; Staubmantel etc.; Kutte; Mönchs-; Kapuciner- etc. Kutte; Kapuze; Kappe (s. *n*) etc.; Rock (s. o.); Schnurrock; Pekesche; Pikesche; Treffenrock; Waffenrock; Litewka; Kaputt(rock); *Capot(e)*; Levite(nrock); *Casaque*; *Casa-*

quin; Cassock etc.; Leibrock; Chiton (*p*); Frack; Gal[l]a-; Ball-; Jagd-; Werther- etc. **Frack**; Kleidrock; Schniepel etc.; Robe; Amtsrobe etc.; Damen-; Krinolinen-; Schlepp-; Staats-; Ball-**Robe**; **-Kleid** (s. o.); Schlender; Andrienne etc.; *Canezou*; Kamisol; Jacke (*p*); Wams; Spencer; Schoßjacke; Husarenjacke; Dolman; Ober-; Über-; Unter- (s. *p*); Turn(er)-; Harlekins-; Hanswurst-**Jacke** etc.; *Jaquette*; Kasawaika; Dnschagreika; Seelen-; Taillen-Wärmer; Taille; Janker; Jobbe; Jope; Juppe; Jupe; *Jupon*; Tschöppli; Mieder; Leibchen; Schnür-**Leib**, **-Latz**, **-Miader** (*p*); Korsett; *Corselet*; Latz; Busen-; Brust-**Latz**; Brust-**Fleck**, **-Leib**, **-Stück**; **-Tuch** (*o*); Weste; Goller; Koller; Wams; Leder-; Büffel-**Koller**, **-Wams**; *cuirasse*; Küra(ſ)s; Panzer (471 *d*); Harnisch; Panzerhemd, Brust-, Rückenharnisch (*o*); *Thorax*; *Lorica*; † Krebs; Draht-; Ketten-; Ring-; Schuppenpanzer; Halsberge (*o*); Arm-(*m*); Bein-(*l*); Fuß-; Lenden-**Harnisch**, **-Schiene**; *ocrea*; Kuemis etc.; Rüstung; Schutz-; Kriegs-; Ritter-; Waffen-**Rüstung** (501 *c*); Panoplia etc.; — Schürze; Schurz etc.; — Gurt; Gürtel (169 *c*) etc.; Degen-, Wehrgehenk (156 *c*); Degenkoppel u. s. w.; Schärpe; Ehren-; Feld-; Leib-**Binde** etc.; — **Pelz-Rock**; **-Mantel** (s. o.); Pelz (vgl. c); Hermelin(-**Mantel**, s. o.); Zobel(-**Pelz**); Schaf-; Zipfel-, Zippel-; Fuchs-; **Wolfs-Pelz**; Wildschur; Wolfs-; Zobel-etc. **Schur**; *wilczura*; *vitchoura* etc.; — Wickel; Wickelband; Windel etc.; — Hundejacke; Affenjacke etc.: — Pferdegeschirr (443 *c*); Sielen-, Kummetgeschirr; Sielen-**Werk**; **-Zeug**; Sielen; Kummet etc.; — Takelage; Takelwerk (443 c).

k. (s. *g*—*i*) Bein-; Hüften-**Bekleidung**; Beinschiene (*i*) etc.; Beinkleid(er); Hose(n); Bummel-; Bausch-; Pausch-; Plunder-; Pump-; Schlotter-; Schiffer-; Matrosen- etc.; Puff-; Knie- etc.; Lang- etc.; Reit-; Überzieh-; Über-; Ober-; Unter- (s. *p*), Schlaf-, Nacht- etc.; Bade-; Schwimm- etc.; Streich-, Streif-; Strumpf-; Trikot-**Hose**, **-Beinkleid** etc.; *braccæ*; †Brachsen (Braxen); † Bruch; Buchse(n); Büchse(n); Unterkleid; Unterzeug; Niederkleid; † Niederwa(n)d; † Niedergewand; Unaussprechliche; *inexpressibles*; *Nevermentionums*; Pantaloo(s); Scharwary(s), Scharmwari(s), Schalwar(s); Charavari; Kontschak etc.; Koller (burschikos) etc.; Beinling(e); *Feminalia*; *Femoralia*; *Cruralia*; *Tibialia* etc.; Kilt (309 *b*); Filibeg etc.

l. (s. *g*—*k*) Fußbekleidung; Chauffure; Strumpf; † Hose (*k*); Halb-; Ober-; Über-; Unter-; Waden-; Zwickel- etc. **Strumpf**; Strumpf-, Hosen-; Knie-**Band** etc.; Strumpfsocke; Socke; *soccus*; Füßling: Schuhwerk; Schuhzeug; Schuh; Stiefel; Leder-; Filz-; Zeug- etc.; Herren-; Manns-; Frauen-; Damen-; Kinder-**Schuh**, **-Stiefel** etc.; Ball-; Tanz- etc.; Bund-; Riemen-; Schnür-; Preis-, Breis- etc.; Absatz-; Stelz-; Stöckel- etc.; Hack- etc.; Halb-; Latsch-; Schlapp- etc.; Berg-; Nagel-; Ramen- etc.; Strumpf-; Kosetten-; Schnallen- etc.; Schnabel- etc. **Schuh**; *chausson*; Gummi-; Überschuh (248 c); *galoche*; Kalosche etc.; Schnee-; Eis-**Schuh**; Schneebrett; Skid; Skie; Schlitt-, Schritt-, Stahl-, Flügel-**Schuh**; Wafferkothurn; *Patin* etc.; Holz-**Schuh**, **-Pantoffel**, **-Pantine** (s. u.); Klump; Bastschuh; Pareske etc.; Morgenschuh; Pantoffel (*q*); Toffel; Pa(n)tine; Quartier- etc.; Klapp-; Schlapp- etc.; Korduan-;

Saffian- etc.; Atlas- etc.; Filz-**Pantoffel** etc.; Schlappe; Schlarfe; Schlarpe; Schlorre; Schlurre; Latsche; Bärlatsche; Babusche; Papusche; Pariser etc.; Trittling etc.; Trippe; Trippensaudale; Sandale; Bindesohle; Opanak; Opanka; Kopanka; Algarpata etc.; Hypodema; Sohle; *calceus*; *caliga*; Kothurn etc.; Moeaffin; Leggin(g) etc.; Gama(s)che; Kamasche etc.; Gamaschenstiefel; Halbstiefel; Stiefelette; Bottine; Stiefel, z. B.: Damen-; Herren- etc.; Zeug-; Leder-; Glanz-; Lack- etc.; Schnür- etc.; Rohr-; Reit(er)-; Sporen-; Stolp(en)-, Stulp(en)-; Aufschlag-; Kappen-; Postillons-; Kourier-; Jagd-; Kanonen- (s. u.); Waden-; Knie-; Kehl-; Pump(en)-; Waffer- (248 *c*); Fischer-; Schmier-; Wichs-**Stiefel** etc.; Kanonen; Reiterkanonen.

m. (s. *g*; *h*) Arm-; Handbekleidung; Ärmel; Bauseh-; Puff- etc.; Ober-; Über(zieh)-; Schreib-; Schmutz-**Ärmel** etc.; *manica*; *manche*; *fausse-manche;* Man[s]chetten; Handblatt; Handkrause (vgl. *o*); Stulpen; Armband (169 *d*); Armspange; *brachiale;* Muff: Feder-; Nerz-; Zobel- etc.; Hand-**Muff**; Müffchen; Puls-**Wärmer**; **-Stutzen**; Armstutzen etc.; Handschuh; Finger-; Klapp-; Fausthandschuh; Fäustling; Halb-; Leder-; Glacé-; Glanz-; Fecht-; Stulp-**Handschuh** etc.

n. (s. *g*; *h*) Kopf-; Gesichts-**Bedeckung** etc.: Hut; Seiden-; Stroh- etc.; Feder- etc.; Staats- etc.; Tiroler-**Hut** etc.; Männer-; Herrenhut; Kastor, Biber, Filz (-Hut); Cylinder(hut); Angströhre; Schabbesdeckel; Deckel; *gibus; chapeau; (chapeau) claque*; Klack-; Klapp-**Hut** etc.; Schlapphut; Schlappe etc.; Amts- (522 *b*); Kardinal-; Kur-; Doktor-Hut etc.; Drei-**Angel**; **-Decker**; **-Master**; **-Spalter**; **-Spitz**; **-Stutzer**; **-Timp**; Wettervertheiler; Nebelspalter etc.; Garibaldi-; Hecker-; Demokraten-Hut etc.; Hambacher etc.; Schiffer-; Matrosen-**Hut**; Nord-; Südwester- etc.; Hanswurst-; Harlekins-**Hut** u. ä. m.; — Frauen-; Damen-**Hut**, z. B.: (schlesische) Kiepe; Helgolander; Bibi; der „letzte Versuch"; Kaskett (s. u.) etc.; — Kappe (vgl. *i*); Kapuze; Kapüchon etc.; Käppi (s. u.); Narren-; Schellen-**Kappe** etc.; Mönchs-**Kappe**; **-Kapuze** etc.; Gugel; Kogel etc.; Tarn-; Hehle- etc.; Nebel-; Regen-**Kappe**; *Capot(te)*; Basehlik; Zendal(e); Zindal(e); Fanchon; Kopftuch etc.; Haube; Kinder-**Haube**, **-Mütze** (s. u.); Frauen-; Damen- etc.; Nacht-; Morgen-; Haus-; Gesellschafts-; Staats- etc.; Backen-; Bänder-; Flügel-; Riegel-; Schneppen-; Spitzen-; Strich-**Haube** u. ä. m.; Kopf-**Zeug**; **-Putz**; Koiffüre; Haarputz etc.; Chignon; Lockenchignon etc.; Haarwulst; (Haar-)Tour etc.; Per(r)ücke; Allonge-; Beutel-; Zipfel-**Perücke**; Stutz-, Wolke(n-Perücke) etc.; Atzel etc.; — Mütze; Kinder-; Frauen-**Mütze**, **-Haube** (s. o.); Nacht-, Schlaf-**Mütze**, **-Haube**, **-Kappe** etc.; Mannsmütze: Mannsnachtmütze; Buschel-; Zipfel-; Troddel-; Strumpf- etc., Klapp-; Teller-; Rad-; Pelz-; Biber-; Zobel-; Bären- etc.; Grenadier-; Soldaten- etc.; Studentenmütze; Cerevis(mütze) etc.; Kalotte etc.; Fez (Fes, Feffi); Kopfbund; Dulbend; Tulban(d); Turban; Türkenbund; Sarik (44 *d*) etc.; Kalpak; Kolpak etc.; Tschako; Czako; Käppi (Kepi), s. o.; Haupt-; Kopf-**Harnisch**; Pickel-; Sturmhaube; Helm (471 *d*; 500 *c*); Stahl- etc.; Kriegs-; Streit-; Stech-; Turnier-**Helm** etc.; Tulpe; *casque; casquet;* Kaskett (s. o.) etc.; — Helm-; Draht-Visier; Visier etc.; —

Maske (377 *g*: 379 *a*; 415 *g*); Larve; Schönbart; Leder-; Sammt-; Wachs- etc.; Charakter- etc.; Halb-**Maske**; *loup*; (Masken-)Nase etc.; — Schleier; Gesichts-; Kopf-; Hut- etc., Flor-; Krepp-; Kanten-, Spitzen-Schleier etc.; Flor etc.

o. (s. *g*—*i*) Hals-; Brust-**Bedeckung** etc.; Halsberge (*i*); Brustbarnisch etc.; Halsbinde (43 *d*); Binde; Kravatte; Slips etc.; Halstuch (s. n.); Shawl; *Cachenez*; *Comforter* etc.; Halskragen (s. u.); Kragen; Kollar; Vatermörder; Querder etc.; Halsband (43 *c*; 156 *b*); Kollier; [Diamant-] Rivière etc.; Halskette u. s. w.; Boa; Hals-**Kragen** (s. o.); -**Tuch** (s. o.); Fraise; Busen-; Brusttuch (*i*); Latz u. s. w.; Überwurfkragen; Fichu u. s. w.; Chemise (*p*); Ober-; Vorhemd; Chemisett(e); Hals-; Brust-; Busen-Krause; Krause (183 *a*); Jabot etc.

p. (s. *g*; *h*) Unterzeug (vgl. *k*); Endyma; Indusium; Chiton; Leibrock (vgl. *i*); Tunika (*i*); kurzes Zeug etc.; Hemde; Chemise (*o*); Unter-; Ober-**Hemde** (*o*) etc.; Weste; Jacke (*i*); Wams u. s. w.; Korsett; Schnür-**Brust**, -**Leib**, -**Mieder** etc.; Unter-, Unterzieh-**Jacke**; -**Hose**; -**Beinkleid**; -**Gewand**; -**Kleid** etc.; Nacht-; Schlaf-**Jacke**; -**Hose** (*q*) etc.; Unterrock; *cotillon*; Steif-; Bügel-; Reif-; Fischbein-; Zelt(en)-**Rock**; Krinoline; *Panier*; *Verdugado*; *Vertugade*, *Vertugadin*, *Vertugale*; *Farthingale*; Poschen; *Cul* (— *de Paris*; — *postiche*); Tournüre.

q. (s. *g*—*p*) Négligé(-Anzng etc.); *Deshabillé* (168 *a*); Haus-; Morgen-; Nacht-; Schlaf-**Kleid** etc., -**Haube**, -**Mütze** u. s. w.; Morgenschuhe; Pantoffel (*l*); Schlafrock u. s. w.

Zeitwörter.

r. decken; be-; über-; ver-; zu-; ein-**decken** etc.; vor-; zu**decken** (195 *d*); be-; über-; verdachen etc.; hüllen; ein-; über-; um-; **verhüllen** (s. u.; 303 *f*); schirmen (471) u. s. w.; kleiden; gewanden (368 *b*); be-; ein-; über-; um-; **verkleiden** (s. u.); auskleiden (s. u.); meskieren; vermaskieren; verlarven; vermumme(l)n; einmumme(l)n; verstecken; verbergen; bergen; verhehlen; hehlen etc.; zuwickeln; (in Etwas) ein-; (mit Etwas) umwickeln; -**schnüren**; ein Kind wickeln; windeln; einwindeln etc.; mit Etwas bekleiden (s. o.); belegen; beschlagen; beziehen; besetzen; behängen; bekleben; bekleistern; bepflastern; bestreichen; beschmieren (253 *f*) u. ä. m.; (mit Etwas im Innern) auskleiden (s. o.); auslegen; ausschlagen; auskleben; austapezieren; ausdielen; ausfüttern; ausstopfen; auswattieren; ausfüllen

Zeitwörter.

b. entblößen; blößen; der Bekleidnng, Kleider, Hülle, Verhüllung, Decke (vgl. 167 *b*) u. s. w. — entledigen; die Bekleidung etc. ab-, fort-, wegnehmen, ablegen, abwerfen, entfernen, beseitigen etc.; entkleiden; auskleiden; ausziehen; entmanteln; entrocken; enthauben; entstiefeln; entbandschuhen u. ä. m.; aus dem Verhüllenden heraus nehmen, schälen (s. u.), hüllen etc.; ab-; aus-; enthüllen (380 *d*), -hülsen; hülsen; paalen; ab-; auspaalen; aus-leifeln; -läufeln; -läufern; auskernen etc.; aus-; heraus-; entwickeln; aus-; herausbinden etc.; ab-; aus-; hinaus- (s. o.); entschälen; (Seide) degummieren; schälen; aus-; entschalen; pellen; abpellen; abziehen (die Haut, Pelle etc.); (den Balg) abstreifen (s. u.); ab-; aus-; entbalgen; -bälgen; aus der Haut schlagen; aus-; ab-; zer-

u. ü. m.; (mit Etwas) überkleiden (s. o.); überlegen; übersetzen; überziehen; überkleben; überkleistern; überpflastern; überstreichen; überschmieren etc.; (mit Etwas) umkleiden (s. o.); umdecken; umhüllen; umlegen; umziehen; umkleben; umpflastern etc.; mit Etwas verkleiden (s. o.); verdecken; verhüllen; verkleben (43 *v*); verkleistern; verkitten; verstreichen; verschmieren etc.; — f(o)urnieren etc.; plattieren; plaquieren; vergolden; versilbern; verplatinen; verkupfern etc.; übergolden; übersilbern; überkupfern etc.; [Schiffe] kupfern; bekupfern etc.; inkrustieren etc.; dielen; bedielen; täfeln; ab-; aus-; be-; vertäfeln; intabulieren; spünden; ausspünden; pancelen; paneelieren; parketieren (parquetieren) etc.; pflastern; estrichen etc.; mit Lack, Firnis etc. überziehen (s. o.); lackieren (302 *b*); firniffen; belacken; befirniffen; an-, auf-, überfirniffen, -lackieren etc.; mit Pech überziehen, be-; über-; verpichen; kalfate(r)n etc.; mit Salben beschmieren, bestreichen; salben u. ü. m.; Wände mit Teppichen be-, um-, verhängen; be-, über-, umteppichen; mit Tapeten bekleiden, bekleben; tapezieren; Mauern mit Kalk, Putz be-, überwerfen; übersetzen; berappen; putzen (s. u.); ab-; verputzen etc.; eine Decke auf-, überlegen, überspreiten, überbreiten etc.; Schminke, Roth etc. auflegen; schminken; Farben etc. (dick) auftragen u. ä. m.; [in ein Behältnis, Futteral, eine Scheide] hinein — thun (138 *d*), legen, setzen, stellen, stecken; einstecken [Degen etc.]; einscheiden etc.; Kleidungsstücke etc. anziehen; anlegen, umbinden, umhängen, umnehmen, umthun etc., vorbinden, überziehen, überstreifen, überwerfen etc., aufsetzen, aufstülpen etc.; (Einen, sich) anziehen; ankleiden; equipieren; putzen (s. o.; 591 *c*), an-, auf-, herausputzen; aufdounern; auftakeln; auf-, ausstaffieren; fein, schmuck machen; schmücken; aufschmücken etc.; sich in Wichs, in Gala, in Staat werfen etc.; adonisieren etc.; sich schniegeln und biegeln etc.; mit einem Rock, Frack etc. bekleiden; berocken; befracken; beschniepeln; bemanteln; behandschuhen etc.; gantieren; chauffieren; beschuhen; stiefeln etc.; (be)panzern; harnischen etc. — (Pferde etc.) schirren; an-, auf-; einwirken; die Haut etc. vom Leibe (ab) streifen (s. o.), ziehen etc.; schinden; ab-; ausschinden; fillen; abdecken; ab-; auspuffen etc.; ab-; entledern etc.; häuteln; abhäuten; häuten; sich häuten; schelfern; schilfern; schiefern etc.; ab-schelfern; -schilfern; -schiefern; -schuppen (s. u.); -blättern (s. u.); -blattern; exfolüeren; mausern; mutern; mictern; rauben; die Federn, Haare, Schalen — wechseln, verlieren etc.; federn; abfedern; sich verfedern; (sich) entfiedern; haaren; hären; ab-; aus-; ent-haaren; -hären (192 *c*); kahl werden, machen; (kahl)rupfen etc.; ab-; entschuppen (s. o.); schuppen; ab-; entblättern (s. o.); -lauben etc.; ab-; ent-rinden; -borken etc.; das Dach abnehmeu; ab-; entdachen; abdecken (s. o.) etc.; aus der Umhüllung, dem Gehäuse, dem Futteral, der Scheide nehmen etc.; die Waffe, den Degen etc. (aus der Scheide) ziehen; zücken: blank ziehen; vom Leder ziehen; entblößen (s. o.); aus-; entscheiden etc.; — bloß legen (194 *d*), stellen, geben, decken etc.; bloß liegen, stehen etc.; eine Blöße zeigen, bieten etc.; bloßgelegt sein etc.; klar, offen da liegen etc.; klar, offen (dar)legen (378 *b*) etc.; aufdecken (380 *d*); auf-, ausgraben (194 *e*; 215 *b*) u. s. w.; aufhüllen; entschleiern; entfloren etc.; die Maske — ablegen; abziehen; demaskieren: entlarven etc.; das Visier auf-, zurückschlagen, aufziehen, öffnen etc.

schirren etc.; — rüsten; ausrüsten; ausstatten; equipieren; (aus)-reeden; montieren u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

s. (s. *r*) bedeckend etc.; bedeckt etc.; mit Haaren, Wolle, Flaum, Federn, Schuppen, Blättern, Laub, Rinde etc. bedeckt, bekleidet etc.; behaart (193 *n*); gehaart; haarig; laog-, dichthaarig, -härig etc.; bewollt; wollig; dicht-befießt; -fießig; flaumig; befiedert; gefiedert; dichtfiedrig etc.; beschuppt; geschuppt; schuppig; behlättert; belaubt; laubig; dichtblätterig; berindet u. ä. m.; geharnischt; gepanzert etc.: gestiefelt; gesport; bestiefelt; beschuht; chauffiert; behandschuht; gantiert; befrackt; geschniegelt (s. u.) etc.; im Anzug; angezogen; im Staat; im Putz; in Galla; *en [grande] parure;* in Wichs; in Koller und Kanonen; im höchsten, im Sonntags-, im Braut-Staat; aufgedonnert; aufgetakelt; aufgeputzt (wie ein Pfingstochse 594 *d*); geputzt; fein (gemacht); geschniegelt und gebiegelt; *à quatre épingles;* schmuck (591 *d*) u. s. w.; — im Négligé (*q*); nachlläffig (325 *f*); angezogen; liederlich [im Anzug]; salopp; schlampig (460 *e*; 592 *d*); schlump[er]ig etc.; schlotterig (46 *e*; 149 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. bloß; blutt (plutt) und bloß; entblößt; bloßgelegt; bloßliegend; offen; (offen) zu Tage —, offenda — liegend (300 *c*); unverhüllt; enthüllt (*s. b*); aufgehüllt; aufgedeckt; unbedeckt; unverdeckt (300 *c*; 370 *c*; 378 *c*) u. s. w.; unbekleidet; nackt (s. u.); unbefiedert; ungefiedert; ohne Federn; federlos; unflügge; † kack etc.; unbehaart; unbelaubt; haarlos; ohne — Haare, Laub, Blätter etc.; kahl; kahl wie ein Ratzenschwanz, wie eine Ratze; ratzenkahl; rattenkahl; ritze-ratzekahl; rupskabl; katzenkahl; glatz-, kahlköpfig (592 *d*); glatzig; kahl — gescheuert, geschabt; geschuppt, gerupft etc.; abgescheuert; abgeschabt; abgeschuppt; schäbig; abgetragen; fadenscheinig etc.; entbaart; entfiedert; entschuppt; entlaubt; entblättert etc.; nackt (s. o.); nackend; nackicht; nackt (und bloß) — wie das Kind im Mutterleib, wie Adam [oder Eva] (im Paradies), wie Einen Gott geschaffen, wie er zur Welt gekommen; in adam(it)ischer, evischer Tracht; *in (puris) naturalibus;* blut-; faden-; fasel-; finger-; mutter-; mutterfaden-; mutterseel-; pudel-; splinter-; splitter-; splinterfasen-; splitterfasen-, splitterfasel-; stabe-**nackt**, -**nackend** etc.; bar und bloß; mit nackten, baren, bloßen Füßen, Beinen etc.; ohne Fußbekleidung; unbeschuht; nackt-; bar-**beinig**; -**füßig**; barfuß etc.; mit nacktem, barem, unbedecktem Haupt; ohne Kopfbedeckung; **bar-haupt**; -**häuptig**; -**köpfig** etc.; mit nackter, offner Brust etc.; im bloßen Hemde etc.; in Hemdsärmeln; † in Hemdsmauen; hemd(s)ärmelig; † im kurzen Zeug etc.; unangezogen; im Négligé (*s. a*; 479 *c*) u. s. w.; in Kleidern, die Einem (fast) vom Leibe fallen; in abgerifsnen Kleidern, in Lumpen; abgeriffen und abgeschliffen; zerlumpt etc.; — ohne Hülle, Verhüllung, Umhüllung, Schleier, Flor, Maske, Larve, Bekleidung etc. (s. 167); entschleiert (*b*); demaskiert u. s. w.; mit offnem, aufgeschlagnem Visier etc.; auch z. B. (von Wänden): ohne Putz, Mauerbewurf; unübersetzt; unabgeputzt etc.; (von Schwertern etc.): ohne Scheide; [aus der Scheide] gezogen; gezückt; blank etc.; [von Feldern etc.] schneefrei; † aber (243 *e*) etc.

Nr. 169. Umliegendes; Umschließung; Einschließung; Umfriedigung; Umfang; Rand; Grenze etc.

Substantiva.

a. (s. *e*) Umschließung; Einschließung (s. u.); Um-; Ein-; Befried(ig)ung; Um-; Einzäunung (*b*); Einfenzung; Ummauerung; Umwallung (*b*); Circumvallation; Umschanzung; Verschanzung etc.; Um-; Ein-; Begrenzung etc.; Umgürtung etc.; Einschließung (s. o.); Einkreisung (195*a*) u. s. w.; Belagerung (499 *a*) u. s. w.; Einkerkerung (525 *a*); Einmauerung; Einpferchung; Einsperrung; Inkarceration etc.; Einsargung; Beerdigung (270 *b*) u. s. w., s. das Folgende.

b. (s. *a*; *e*; *d*; 143 *d*) Umfassungs-; Umschließungs-; Ring-Mauer [und der umschlossne Raum]; Mauer; Stadt-; Burg-; Haus-Mauer etc.; die vier Wände, Pfähle (s. 164 *c*); Pfahlwerk; Plankenwerk; Palisade (190 *a*); Um-, Verschanzung (*d*); Cirkum-; Kontravallation; Umwallung; Wall (495 *b*; 501 *b*); Enceinte; Festungsgürtel u. s. w.; Ein-, Umzäunung (*a*); Zaun; Fence, Fenz; Riegel-; Gatter-; Gitter-; Staketen-; Hecken-Zaun etc.; Gatter; Gitter; Stakct; Hecke; *espalier;* Spalier; Hürde; Pferch etc.; Park etc.; Gehege etc.; Wildgarten; Wildzaun; Paddock etc.; Barrière; etc.; Schranke (195 *b*; 495 *b*) etc.; Geländer; Treppen-; Balcon- etc.; Stab-; Stangen- etc.; Docken-; Stollen-Geländer; Balustrade etc.; Käfig (525 *c*); Bauer; Gebauer; Vogelbauer; Vogelhaus; *aviarium; Volière* etc.; Gefängnis; Kerker; Haft (197 *a*; 525 *a*); Verlies (303 *d*) u. s. w.; umschließendes Behältnis (139 *a—e*) u. s. w.

c. (s. *a*; *b*; *d*; 143 *d*) Um-, Einfassung (s. u.); Umfassungslinie; Umfang; Umkreis (184 *a*; s. u.); Peripherie; Perimeter; Umriss (177 *a*; 394 *b*); Umrisslinien; Schattenriss; Silhouette; Profil; Kontour etc.; Grenzkreis (143 *d*) u. s. w.; Grenze; Grenzlinie; Grenzscheide; Demarkationslinie (44 *d*) u. s. w.; Rain; Grenz-; Schied-; Acker-; Feld-Rain; Anwand; Anland etc.; Einfassung (s. o.; 39 *a*); Besatz; Borte u. s. w.; Saum; Faltensaum; Falbala; Falbel; Frisur (183 *a*); *instita* etc.; Fadensaum; Franse (Franze, Frange) etc.; Hohl-; Stepp- etc.; Kleid-; Schürzen-; Schleier-Saum etc.; Sahl-Band (40 *k*); -Leiste u. s. w.; Bräm etc.; Rand; Ranft; Wald(es)-Rand, -Saum; Rand-; Vorholz; Brahne etc.; Erd-Rand; Horizont etc.; Erdrand eines Gewässers; Bord; Ufer (250 *b*); Ufer-Bord; -Rand; -Saum u. s. w.; Einfassung (s. o.; 43 *b*); Rahmen u. s. w.; Umkreis (s. o.; 144 *c*; 26 *b*); Bereich; Gebiet; Weichbild; Bannmeile u. s. w.

d. (s. *a—c*) das um Etwas herum — Befindliche, Liegende, Gehende, sich Schlingende etc., es Umgebende etc.: Umgegend; *environs; alentours;* Vorstädte; *faubourgs* (137 *m*); Boulevards u. s. w.; *entourage;* Kranz (184 *a*) u. s. w.; Kringe; Krone; Diadem; Stirn-Reif; -Binde; -Band; Reif; Ring; Tonnen-; Fass-Reif; Finger-Reif, -Ring; Fingerlein; Fingerling; Arm-; Hals-Ring etc.; Arm-Band (167 *m*); -Spange u. s. w.; Hals-Band (167 *o*); -Kette; Kette; Schmuckkette; Spange; Halsbinde (167 *o*) u. s. w.; Knieband (167 *l*) u. s. w.; Gurt; Gürtel (167 *i*; 43 *c*); Schärpe u. s. w.; Gürtel-Band; -Schnalle; -Spange; *cingulum; cinctura;* Degen-Gehenk, -Koppel etc.; *cestus; cilicium;* Geld-Gurt; -Katze (559 *f*) u. s. w.; Kugel-Gürtel; -Streif; -Zone; Erd-; Himmels-Zone; Zodiakus; Thierkreis (226 *a*) etc.; Halo(n); Hof; Sonnen-; Mond-Hof; Hof-; Nebel-; Dunst-Kreis

(s. u.); Dunst-; Nebel-Ring; Saturnusring etc.; Atmosphäre; Dunsthülle; Luft-; Dunst-Kreis (s. o.): -Kugel; Luftmeer etc.; der Erdumgürter [Poseidon]; der [erdumgürtende] Ocean etc.; — Parenthese; Klammer (106 *c*).

Zeitwörter.

e. um Etwas [im Kreise] herum — liegen, gehen etc., sich (oder Etwas) schlingen, winden, legen u. ä. m.; umgeben; umschlingen; umwinden; umfassen: umfangen; umarmen etc.; um-, ein- (s. u.), in sich schließen (51 *k*; 164 *b*; 184 *b*) u. s. w.; um-; ein-; befrieden, -friedigen; um-; ein-; verzäunen; zäunen; tenzen; einfenzen etc.; umwallen; ummauert sein; ummauern; um-; ein-; verschanzen; (ver)barrikadieren; befestigen (118 *l*; 471 *m*) etc.; um-; ein-; begrenzen etc., umgürten; umkreisen; umzirkeln; umzingeln; umringen etc.; belagernd einschließen (s. o.); belagern; berennen (499 *c*); in etwas Umschließendes, einen umschloßnen Raum, einen Behälter, ein Behältnis, Gefäß, Futteral etc. hinein thun etc. (vgl. 132 *c*; 138 *d* etc.) u. s. w., z. B. fassen; einfassen; rahmen (43 *v*); ein-; umrahmen etc.; mit Besatz (39 *a*) etc. einfassen; besetzen; verbrämen etc.; einkapseln: einkästeln; einkasten; einkisten; einschachteln etc.; einscheiden; in die Scheide (oder ein-) stecken (167 *r*) etc.; einkellern (61 *p*) u. s. w.; einsargen; beerdigen; begraben; bestatten (270 *c*) u. s. w.; einkäfigen (525 *h*); eingittern; einkerkern; inkarcerieren; kerkern; um-; verkerkern; einsperren (195 *d*; 197 *c*; 525 *h*; 625 *c*; 670 *f*; 674 *c*); verhaften: einstecken; † einspunden; † einspunnen; einthürmen; thürmen; gefangen setzen (nehmen); brummen lassen; einmauern; einpferchen; zusammenpferchen; umpferchen etc.; einwickeln (167 *i*); einhüllen; einschnüren u. s. w.; einpacken; einsiegeln u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. (vgl. *e*) umliegend; umschließend; umfassend; umkreisend; peripherisch; einschließend etc.; umschlossen; eingeschlossen (51 *l*) etc.; gefangen; im Gefängnis; im Kerker etc.; umgürtend, z. B. länder-, erd-umgürtend etc.: umgürtet, z. B. meer-, wogen**umgürtet**, **-umspült**, **-umflossen**, **-umkränzt** u. ä. m. — rings (144 *k*); rings — umher, — herum; ringsum; allrings; von allen Seiten; allseitig; im Kreis (umher); umher; herum; um(hernm); vorn (170) und hinten (171) und rechts (173) und links (174) [55 *h*]; von Ost und West, von Nord und Süd (s. 172 *a*); von allen (vier) Himmelsgegenden; von den vier Enden der Welt; aus allen Weltgegenden; von allen Punkten der Windrose her u. ä. m.

Nr. 170. Vorn (s. 55; 93; 172). **Nr. 171.** Hinten (s. 56; 94; 172).

Nr. 172. Seitliche Lage.

Substantiva.

a. Seitliche Lage; Seite; Flanke; Hand; Flügel; rechte (173 *c*), — linke (174 *c*) Seite, Flanke, Hand; rechter —, linker Flügel; Wange; Schulter: Arm; Lende; Fuß etc.; vordere (170) —, hintere (171) Seite: Vorder-; Antlitz-, Bild- etc. Seite (55 *c*); Face; Façade u. s. w.; Gegen-; Kehr-; Rück-; Hinter-; Schild-Seite (56 *c*) u. s. w.; Backbord (174), Steuerbord (173 *a*), Lee, Luv (-Seite); Breitseite; volle Lage [Kanonen]; Himmels-; Welt-**Gegend**; Kardinal-, Haupt-**Gegend**; Nord(en); Mitternacht; Arktos; Septentrio; Süd(en); Mittag; Ost(en); Morgen; Orient;

West(en); Abend; Occident; Wind-, Kompafs-**Strich**; Rhumb etc.; Ost-, Morgen-; West-, Abend-; Nord-, Mitternacht-, Schatten-, Wetter-, Winter-; Süd-, Mittags-, Sommer-, Sonnen-**Seite**; — Seitenansicht; Profil etc.; Seiten-; Flankenangriff etc.; Seiten-**Werk**; **-Bau**; **-Flügel** etc.; Seitenwind (258 *a*) u. ä. m.

Zeitwörter.

b. seitlich, seitwärts (*o*) liegen; von der Seite bestreichen, beschießen, decken etc.; flankieren etc.; in die Flanke kommen; überflügeln; aufrollen [das feindliche Heer] etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. an der Seite; seitlich; seitlang; seitlängs (seitlings); langseit(s); seitwärts etc.; leewärts; luv-; luft-; windwärts etc.; neben; daneben; neben einander; Seite an Seite; Wange an Wange; Kopf an Kopf (43 *w*; 144 *k*); Schulter an Schulter u. s. w.; in Reih und Glied (53 *k*) etc.; — von Norden etc.; an der Nordseite (s. *a*) u. s. w.; nördlich; arktisch; boreal; septentrional; nordisch; südlich; antarktisch; austral; östlich; orientalisch); westlich; occidental(isch) etc.; — diesfeits (134 *e*); jenseits; cis; trans u. s. w.

Nr. 173. Rechts (vgl. 172).

Substantiva.

a. Rechte Seite; Ehrenseite etc.; rechte —, beste Hand; Rechte; Degen-; Gerten-**Hand** etc.; Hand-; Bei-**Seite** etc.; Hand-; Bei-; Neben-**Pferd** etc.; Steuerbord(sseite) etc.; rechtes Ufer etc.; Rechthand; Rechthändigkeit; Beidhand (174 *a*); Beidhändigkeit; Ambidexter; Ambidexterität etc.; — Rechts und Links; deine Tante etc.

Zeitwörter.

b. rechts, rechthändig(s.*c*) sein etc.; zur Hand arbeiten (bergmännisch).

Adjektiva und Adverbia.

c. recht; rechts; rechthändig; beidhändig (174 *c*); zweihändig; *ambidexter*; von der Hand; von, auf der Handseite (s. *a*) u. s. w.; handig etc.; rechtwärts; rechtshin; mit der Sonne (von Ost nach West) etc.; rechts und links (174 *c*; 175 *c*).

Nr. 174. Links (vgl. 172).

Substantiva.

a. Linke Seite; Herzensseite; grüne Seite etc.; linke Hand; Linke; Zügelhand etc.; Unterseite etc.; Sattelpferd etc.; Backbord(sseite) etc.; linkes Ufer etc.; Linkhand; Linkpfot; Linktatz etc.; Linkhändigkeit; Beidhändigkeit (173 *a*) u. s. w.

Landsknecht; meine Tante,

Zeitwörter.

b. links, linkhändig (s. *c*) sein; übern Arm arbeiten (bergm.).

Adjektiva und Adverbia.

c. link; links; linkhändig; beidhändig (173 *c*) u. s. w.; von, auf der Unterseite (s. *a*); zu der Hand; zuderhändig etc.; linkwärts; linkshin; gegen die Sonne (von West nach Ost).

Nr. 175. Das Gegenüberliegen.

Substantiva.

a. Das Gegenüber; *Vis-à-Vis*; das Gegenüber-**Liegen**, **-Stellen**; Gegenüberstellung; Gegensatz (14 *a*) u. s. w.; Kontrast; Kontrastierung;

Entgegensetzung; Antithese; Antithesis; Antitheton; Kontraposition; Kontrapost; (Bild und) Gegenbild; Gegenstück; Pendant; *Compagnon;* (Wort und) Gegenwort; Antonym; *Contre-mot* etc.; das Heraustreten aus der Indifferenz; Polarität; die Pole; Endpunkte der Achse; (Pol und) Gegenpol; Positivität und Negativität; Plus und Minus; positive, Glas-, negative, Harz-**Elektricität** etc.; Nord-; Süd-**Pol** (eines Magneten, der Erde); Nord(en) und Süd(en); Ost(en) und West(en) (172 *a*) u. s. w.; Antipoden; Gegenfüßler etc.; Bild- und Schildseite; Avers und Revers; Gegen-; Kehr-; Rückseite der Medaille (14 *a*; 55 *c*; 56 *c*; 457 *b*; 458 *a*) u. s. w.; Gegenwinkel; Gegenseite; Hypotenuse etc.

Zeitwörter.

b. gegenüberliegen; gegenüberstellen; entgegensetzen; kontraponieren; (diametral) entgegengesetzt sein, sich gegenüberstehen; kontrastieren; einen Kontrast bilden (14 *d*) u. s. w.; sich *vis-à-vis* befinden; *dos à dos* liegen; doppelten Adler machen etc.; Face machen; Einem die Stirn, Spitze bieten; entgegentreten.

Adjektiva und Adverbia.

c. gegenüber (144 *k*; 495 *d*); *vis-à-vis* u. s. w.; *dos à dos* u. s. w.; gegenüberliegend; entgegengesetzt (14 *i*) u. s. w.; diametral, schnurstracks — entgegengesetzt, — konträr etc.; antipodisch u. s. w.; polar(isch); positiv und negativ (384 *c*; 385 *c*); arktisch und antarktisch (172 *c*); rechts und links (173; 174); vorn und hinten (170; 171); oben und unten (165; 166); außen und innen (163 *c*; 164 *c*) etc.; (synonym und) antonym etc.

Nr. 176. Umkehrung; Umdrehung; Versetzung in die entgegengesetzte Lage; Vertauschung von Außen und Innen, von Oben und Unten, Vorn und Hinten, Rechts und Links etc.

Substantiva.

a. Umkehrung; Umdrehung; Reversion; Umstürzung; Umsturz (54 *c*; 109 *b*); Subversion; Eversion; Bouleversement; Umwälzung u. s. w.; Versetzung (s. u.) in die entgegengesetzte Lage; Vertauschung von Außen und Innen (Oben und Unten, Vorn und Hinten, Rechts und Links); Umstülpung; Anastrophe; Retroversion; Rückwärtsbeugung etc.; Rückwärts-; Auswärts**drehung**; Supination; Pronation; Vorwärts-; Einwärts**drehung** etc.; *Musculus pronator, supinator* etc.; ein Hinten-vorn (54 *d*) u. s. w.; das Auf-dem-Kopf-Stehen (s. *b*); das Koboldschießen; das Rad(schlagen); Burzelbaum; Burzelbock (220 *a*) u. s. w.; Burzel-; Purzel-; Gaukel-; Hansel-; Blei-; Hollunder-; Wipper-; Petermännchen; Stehauf; Springauf; Koboldschießer; *bilboquet;* chinesischer Treppenläufer etc.; — Versetzung (104 *d*); Inversion u. s. w.; verkehrte Welt (4 *e*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. auf dem Kopf stehen (54 *h*) u. s. w. (s. u.); auf den Kopf stellen (54 *i*); umkehren; umdrehen u. s. w.; umstürzen; umwälzen; bouleversieren u. s. w.; das Unterste zu oberst etc., das Hinterste zu vorderst kehren; die Pferde hinter den Wagen spannen u. s. w.; das Innerste zu äußerst, das Inwendige nach außen kehren; umstülpen; umkrempeln (wie einen Handschuh); umkrempen; auf-; zurück-**krempe(l)n**; schürzen; aufschürzen etc.; in die entgegengesetzte, in die andre Lage bringen; um-,

versetzen; inverticren (104 *g*) u. s. w.; auf dem Kopf stehen (s. o.) etc.; (sich) überschlagen; Rad schlagen; Kobold schießen; kobolzen; kabolzen; einen Purzel-, Burzelbaum, einen Burzelbock, einen Bock, † Heisterkopf, † Kopfskegel schießen; burzeln; purzeln; sich kopfübern etc.; über-; **umkippen** (28 *f*); umkentern u. s. w.; taumeln; fallen; umfallen; stürzen (220 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (vgl. *b*; 54 *k*) umgekehrt; verkehrt; umgedreht; umgekehrt wird ein Schub daraus etc.; auf dem Kopf stehend; auf den Kopf gestellt; kopfüber (kopfunter); † kopfheister; unterst zu oberst u. s. w.

Abtheilung III.

Form.

1°. im Allgemeinen.

Nr. 177. Form: Gestalt.

Substantiva.

a. Gestalt (7 *b*) u. s. w.; Gestaltung (s. u.); Form (368 *a*); Formation; Konformation; Bild; Bildung; Gebilde: Figur; Konfiguration; Erscheinungsform; Phase; Habitus (131 *b*; 300 *b*) etc.; Bau; Struktur; Konstruktion etc.; Façon; Schnitt; Belauf; Gepräge (559 *d*); Schlag (7 *c*) u. s. w.; Modell etc.; Umrifs (169 *c*); Kontour u. s. w.; Profil; Lineamente; Gesicht(szüge); Züge; Gesichtsschnitt; Physiognomie; Ausdruck; Miene u. s. w.; Attitüde (131 *b*); Stellung; Position u. s. w.; Gestaltung (s. o.); Bodengestaltung etc.; Plastik; bildende Künste (394 *q*); Bildnerei; Skulptur; Malerei u. s. w.; Plasticität (232 *a*) u. s. w. (vgl. *c*); Krystallisation (179 *a*) u. s. w.; Isomorphismus; Isomorphie etc.; Morphologie (104 *b*); Morphonomie etc.; Wohlgestalt (179 *a*) u. s. w.; gestaltgebendes Mittel; *Constituens*; *Excipiens*; *Vehiculum* etc.

Zeitwörter.

b. formen; gestalten; bilden (394 *g*); eine Form, Gestalt, Façon geben; in eine Form bringen, gießen, kneten, prägen (s. u.), pressen, stampfen etc.; formieren; abformen; aus-; um-; nachformen; -gestalten etc.; aus dem Rauhen, Rohen, Groben arbeiten, hauen, aushauen, schmieden (s. u.) etc.; [ins Feinste] ausarbeiten etc.; bearbeiten; hauen; aushauen; behauen; schneiden; schnitzen; ausschnei-

Nr. 178. Unform; Ungestalt; Formlosigkeit.

Substantiva.

a. Gestaltlosigkeit; Formlosigkeit etc.; Amorphie; Amorphismus etc.; Ungestaltheit (592 *a*); Ungestalt; Mifsgestalt; Mifsgestaltheit; Mifsgestaltung; Abgestalt; Unform; Mifsform; Mifsförmigkeit; Unförmlichkeit etc.; unförmliche, ungestalte, gestaltlose Mafse; Klumpen (45 *b*); Chaos (54 *d*) u. s. w.; Entstellung; Verunstaltung; Verunzierung; Verzerrung (466 *a* etc.) u. s. w.; Verstümmelung u. s. w.

Zeitwörter.

b. der Form entkleiden; die Form, Gestalt zerstören; ungestalt (*c*) etc. sein, werden, machen (180 *b*) u. s. w.; verunstalten; mifsgestalten; entstellen (379 *b*; 466 *b*) etc.; entstalten; verstellen; verzerren; verunzieren; mifszieren; verhäfslichen (592 *c*) u. s. w.; verstümmeln (36 *e* etc.) u. s. w.

den; ausschnitzen; zuschneiden; zurecht — schneiden, hämmern, klopfen etc.; hämmern; meißeln; achmieden; ausschmieden; stanzen; ausstanzen; stempeln; prägen; münzen (559 *g*) etc.; gießen etc.; modellieren u. ä. m.; glätten (192 *c*); hobeln; abhobeln; behobeln; raspeln; berasp eln; feilen; ansfeilen; polieren; schleifen; den [gehörigen, letzten etc.] Schliff geben (626 *d*); die letzte Hand anlegen u. ä. m.; den Klumpen zur Gestalt heranslecken etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*) formend; formierend; gestaltgebend etc.; in eine Form gebracht; eine Form —, Façon habend; geformt; wohlgeformt (170 *c*) u. s. w.; krystallinisch; krystallisiert u. s. w.; isomorph; homöomorph etc.; Form, Gestalt annehmend; knetbar; bildsam; plastisch etc.; hämmerbar; malleabel (143 *k*; 232 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. gestaltlos; formlos etc.; amorph; unkrystallinisch; kolloidal etc.; ungestalt (592 *d*); ungestaltet; mifsgestalt[et]; abgestalt; ungeformt (s. u.); mifsgeformt; mifsformig; unförmig; unförmlich; mifsgeschaffen; wahngeschaffen; wahnschaffen: mifsbeschaffen; abschreckend; scheußlich; häfslich u. s. w.; ungeformt (s. o.); unbehauen; nur bewaldrappt, bewaldrechtet; ungehobelt (627 c); ungeglättet; unpoliert; ungefeilt (vgl. 177 *b*) u. s. w.; rauh (193 *m*); roh; grob; nur aus dem Gröbsten gearbeitet (458 c; 479 *c*) u. s. w.; klotzig; klumpig; derb; maffig; maffiv etc.; ohne Façon; ohne Schick.

Nr. 179. Regelmäßige Form.

Substantiva.

a. Regelmäßigkeit der Form: Ebenmaß; Symmetrie (53 *a*) u. s. w.; Proportioniertheit etc.; Krystallisierung; Krystallisation etc.; Arborescenz; Ramifikation (80 *b*; 44 *e*); Zweigung; Verzweigung etc.; (regelmäßige) Krümmung; Gebogenheit; Wohlgestalt (591 *a*) u. s. w.

b. etwas gesetz-, regelmäßig Gestaltetes etc.; regelmäßige Figur; regelmäßiges —, gleichseitiges — Dreieck; Äquilaterum; regelmäßiges Viereck; Quadrat; regelmäßiges Vieleck etc.; symmetrische Figuren;

Nr. 180. Unregelmäßige Form.

Substantiva.

a. Unregelmäßigkeit der Form; Mangel an Ebenmaß (54 *a*) etc., an Proportion (10 *a*; 54 *a*) etc.; Asymmetrie; Unsymmetrie u. s. w.; Disproportion; Disproportionalität; Disproportioniertheit u. s. w.; Unförmlichkeit (178 *a*); Mifsförmigkeit; Un-; Mifs-Form: Mifsgestalt (*b*) u. s. w.; Monstrosität; Häfslichkeit (592 *a*) u. s. w.; Verzerrung (s. u.); Entstellung (178 *a*); Verunstaltung u. s. w.; Verkrüppelung; Verkrümmung; Verkrummung; Verkrummtheit; Kontraktheit; Krummheit; Lahmheit; Lähmung; Schiefheit (157 *c*); Kontorsion; Kontortion; Distorsion; Verdrehung; Verzerrung (s. o.); Verwachsenheit; Ausgewachsenheit: Buckligkeit (vgl. *d*) u. s. w.; Buckel; Puckel; Krumm-, Katzenbuckel; Auswuchs; Höcker; Verdrufs; Ast; Protnberanz (188 *a*) etc.; Barockheit; Barock-; Brock(en)-; Kropf-Perle.

b. etwas Mifs-, Ungestaltes; Mifsgestalt (*a*; 178 *a*) u. s. w.; Krickelkrackel (405 *e*) u. s. w.; ein Buckliger; Buckelorum; Buckelinsky; Buckelinchen; Krummbuckel (*a*) etc.

Sterne etc.; regelmäßige — Polyeder, Tetraeder; Oktaeder; Ikosaeder; Hexaeder, Würfel, Kubus; Dodekaeder; symmetrische Polyeder; Krystallformen; Krystalle; homoedrische —, hemiedrische —, tetartoedrische Formen; Rhomben-, Rauten-Dodekaeder (Granatoeder); Rhomboeder; Prisma, Säule; Skalenoeder u. ä. m.; Silberbaum: *arbor — Dianæ, — philosophica;* Bleibaum; *arbor Saturni* etc.; regelmäßige, symmetrische Kurven (183; 184): Kreis; Ellipse; Parabel; Hyperbel; Eilinie; Oval etc.; Kugel (186); Ellipsoïd; Paraboloïd; Hyperboloïd etc.; Kegel; *Conus;* Walze; Cylinder u. s. w.

c. Graderichtung, Streckung des Schiefen, Krummen (181 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. regelmäßige Form haben, — annehmen, — geben etc.; Etwas (oder sich) regelmäßig, symmetrisch formen, gestalten etc.; krystallisieren; in Krystallen — anschießen, sich ansetzen; niederschlagen, darstellen etc.; arboreszieren etc.; regelmäßig krümmen etc.; Krummes grade richten, strecken (181 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. unregelmäßig gestaltet, ungestalt —, mißförmig —, schief, krumm und lahm (s. *d*) etc. sein, werden, machen; verkrummen (592 *c*); verkrümmen; lähmen; verdrehen; kontorquieren; distorquieren; verrenken (54 *i*) u. s. w.; verschieben; verzerren (178 *b*); entstellen u. s. w.; verkrüppeln (32 *d*; 36 *e*); auswachsen; mißwachsen; verwachsen; einen Buckel haben, machen, buckeln; krumm-, katz(en)buckeln (621 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

e. regelmäßig (geformt, gestaltet): regulär (53 *k*); ebenmäßig; symmetrisch etc.; proportioniert; wohlgestalt (591 *d*) u. s. w.; krystallinisch; krystallisiert etc.; arboreszent; baumförmig etc.; eine regelmäßige Figur bildend; quadratisch; quadrat-; stern- etc.; herz-; eiförmig; oval etc.; kreisförmig (184 *c*); kugelförmig (186 *f*); sphärisch; kegel-; walzenförmig; konisch; konoidisch; cylindrisch u. s. w.; tetraedrisch (vgl. *b*); oktaedrisch; ikosaedrisch; hexaedrisch; würfelförmig; kubisch u. s. w.; grade; [regelmäßig] gekrümmt (183 *c*); gebogen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. unregelmäßig gestaltet; irregulär (54 *k*; 69 *h*) u. s. w.; unsymmetrisch; asymmetrisch etc.; disproportioniert; disproportional; unproportioniert (10 *l*; 24 *e*) u. s. w.; ungestalt (178 *c*); mißgestalt; unförmlich; mißförmig u. s. w.; monstros; monströs etc.; verkrummt (vgl. *c*); verkrümmt; verkrüppelt; verzerrt; entstellt u. s. w.; kontort; distort; kontrakt etc.; schief (157 *g*); krumm (183 *c*) und lahm; ortschief; windschief u. s. w.; schiefwinklig; verschoben; schiefrund; barock etc.; verwachsen; mißs(ge)wachsen; ausgewachsen; bucklig (592 *d*) u. s. w.; krummbucklig; katzenbucklig; pucklig; bogrückig; höckerig; höckerhaft; uneben (193 *m*).

2°. Form in Bezug auf Grad- und Krummlinigkeit.

Nr. 181. Gradlinigkeit, Gradheit (vgl. 157; 158).

Substantiva.

a. Gradlinigkeit; Gradheit: Strackheit (157 *a*) u. s. w.; das Ausgestrecktsein (158 *α*) u. s. w.; gestreckter Winkel; das Liegen in einer Linie, Reihe, Flucht; Flucht; Zimmerflucht; g(e)rade Linie; eine G(e)rade; der direkte, der kürzeste Weg; grade Fläche; Ebene (158 *b*); Ebenheit (187 *a*) u. s. w.; Glattheit (192 *a*); Schlichtheit u. s. w.

Nr. 182. Gebrochene Linie, Eckigkeit, Winkligkeit.

Substantiva.

a. gebrochne Linie; Winkel (s. u.); Winkligkeit; ebner Winkel; Flächenwinkel; Körperwinkel; Raumecke; Ecke (190 *a*) u. s. w.; Eckigkeit: Kante; Spitz(e); Ende; Ort; Zacke (151 *e*; 190 *a*); Zacken; Zickzack (s. u.); Zahn; Verzahnung (43 *i*; *k*) u. s. w.; ausspringender —, einspringender —, hineingehender —, vorspringender —, zurückspringender —, zurücktretender —, konkaver —, konvexer (s. u.) Winkel; Vorsprung (143 *d*; 188 *a*) u. s. w.; Vorragung (s. u.); Hervorragung; Vorbau; Erker; Risolit; Ressaut; Balkon (137 *f*) u. s. w.; Vor- und Rücksprung; Aus- und Einsprung; Zickzack (s. o.); Zickzack-Linie; -Weg; -Wendung etc.; das Hin und Her (104 *f*; 205 *a*) u. s. w.; Wendung; Windung (185 *a*) u. s. w.; Stern; Zackenstern etc.; Vorragung (s. o.): Erdzunge (143 *d*); Horn u. s. w.; Vorgebirge; Promontorium; Kap; Landspitze; Huk-: Landsende; *Finis terræ* u. s. w.; Nase; Fels-; Felsen-Nase etc.; Rüffel; Elephanten-; Schweins-Rüffel etc.; Schnauze; Schnute; Schnabel; Schneppe; Schnepp; Schnibbe etc.; Winkel (s. o.); Einschnitt: Kerb(e) (189 *a*); Einkerbung u. s. w.; Biegung (183 *a*) u. s. w.; Beugung; Bug; Einbiegung; Einbug; Vorbug; Nasenbug etc.; Bogen; Ellbogen; Schulterbug; Schenkelbug etc.; Knie; Kniebiegung; Kniebeuge; Kniebug; Kniekehle etc.; Knieholz; Krummholz (183 *a*); Winkelknie etc.; Balken-; Deckknie etc.; Ast; Abästung (44 *e*; *f*; 80 *b*) u. s. w.; Gabelholz; Querholz; Krücke; Krückstock (183 *a*) etc.; Krau; Dreh-; Masten-Kran etc.; Knick; Knicks; Bruch (44 *a*; 458 *a*); Brechung; Strahlen-; Licht-Brechung (299 *c*; 302 *b*); Refraktion; Photokampsis; Photerrhexis; Anaklasis: Anaklastik; Dioptrik etc.; Beugung (s. o.) des Lichts; Inflexion; Diffraktion; Interferenz etc.; Umbiegung; Kniff; Eselsohr (361 *d*); Falte; Runzel (183 *a*) u. s. w.; Falz; Falze (189 *a*); Hohlkehle u. s. w.; Furche u. s. w.; — Rechter — (s. o.; 157 *a*; 158); schiefer —; spitzer —; stumpfer —; gestreckter (181 *a*) —; überstumpfer —; konvexer (s. o.) Winkel; Recht-, Schief-, Spitz-, Stumpf-winkligkeit etc.; sphärisches Zweieck (78 *a*); Kugelschiffchen; Spindel etc.; Dreieck (78 *b*) u. s. w.; Fünf-, Sechs- etc.; *N*-; Viel-Eck; -Seit; Polygon (78 *a*—*h*); Vier-, Fünf-, Sechs- etc., Viel-Flach; Tetra-; Penta-; Hexa- etc.; Poly-eder, z. B. Pyramide; Spitzsäule; Prisma; Ecksäule etc.; Keil; *cuneus* u. ä. m.

b. das Grade-Richten, -Strecken; Graderichtung; Streckung — und Vorrichtung dazu: Reckbank (143 *f*); Streckbank u. s. w.; Streckbett; Diorthota; Diorthose.

Orthosis; Orthopädie; orthopädische Anstalt; Orthopädium; Orthosomatik; schwedische Gymnastik; Heilgymnastik; Kinesiatrik; Kinesipathie; Kinesitherapie etc.; — Rektifikation einer Kurve; Quadratur; Tetragonismus etc.; Kubatur; Kubierung etc.

Zeitwörter.

c. g(e)rade sein, — werden, — machen, richten, biegen, legen etc.: strecken (179 *c*; 143 *g*); eine Kurve rektifizieren; quadrieren; kubieren etc.; entkräuseln: entkrausen; glätten (192 *c*): schlichten; ebnen (187 *b*); plätten; bügeln (183 *b*) etc.; entballen (die Faust); entfalten; entrunzeln etc.; keine Wendung, Biegung, keinen Bogen, Umschweif etc. machen; in einer Richtung, Linie, Reihe. Flucht fortgehen, bleiben, liegen, sich erstrecken etc.; Flucht halten.

Zeitwörter.

b. nicht in einer Linie, Flucht etc. fortgehen (s. 181 *b*); von der graden Linie — abgelenkt werden, — abweichen, — abbiegen; gebrechen werden; sich brechen etc.; brechen; biegen; ablenken; umbiegen; umlenken etc.; umkrümpen etc.; falten; kniffen; falzen etc.; abzweigen (44 *m*; *p*); abästen etc.; einen Vorsprung (s. *a*) etc. bilden: vorspringen; vorragen; vorstehn; vortreten; hervor-; herausspringen; -ragen; -stehen: -treten: aus- und einspringen; zurückgehen; -springen; -stehen; -treten etc.; Ecken (s. 1), Winkel, ein Knie etc. haben, bilden —: eckig —, winklig —, gebogen (s. *c*) etc. sein, machen; das Knie beugen; knieen etc.: zacken; auszacken: einzacken; verzacken; abzacken; durchzacken; umzacken; auf-, emporzacken; zickzackeu; kerben; auskerben, einkerben (189 *d*) etc.: aus-; einschneiden; zahnen; zähnen; zähneln: aus-; ein-; verzahnen; -zähnen; -zähneln etc.: spitz(ig) sein (190); in eine Spitze auslaufen etc.; spitzen; an-, zuspitzen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. g(e)rade (157 *g*); schnur-; pfeilgrade u. s. w.; schnur-; fadenetc.; blei-; loth-; scheitel-; senkrecht; aufrecht; strack; stramm u. s. w.; in einer Linie, Reihe, Richtung, Flucht — [liegend; (ununterbrochen) fortgehend etc.]; ohne Abweichung — von der graden Linie, — nach (irgend) einer Seite, — nach rechts oder links etc.; ohne — Wendung, — Biegung, — Umschweif etc.; direkt; † direktement; *rectâ*; gradewegs; gradezu (204 *c*; 441 *d*); unmittelbar etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (*s. b*) nicht in einer Linie etc. fortlaufend; gebrochen; abgelenkt etc.; gebogen (183 *c*); umgebogen: knieförmig (gebogen); genikuliert etc.; kniefällig etc.; umgekrümpt; gefaltet; faltig (188 *c*) u. s. w.; einen Vorsprung bildend (*b*); vorspringend u. s. w.; aus-, einspringend; zurücktretend etc.; Ecken, Spitzen, Kanten, Winkel etc. habend, zeigend; eckig (190 *d*) u. s. w.; drei-; vier-; fünf- etc.; *n*-; vieleckig; -eckig (vgl. *a*); triangulär; trigonal; trigonisch; tetragonisch; trapezförmig (vgl. 78 *c*) u. s. w.; trapezisch; trapezoidisch; rautenförmig; rhombisch; rhomboidisch; rektangulär; quadratisch etc.: pentagonisch; hexagonisch: polygonisch; polygonal etc.: vier-; fünf-; sechs- etc.; *n*-; vielflächig (vgl. *a*); tetra-; penta- etc.: polyedrisch; pyramidenförmig: pyramidal(isch); pyramidisch etc.: prismatisch etc.: hexaedrisch (179 *d*); würfelförmig u. s. w.: keilförmig: spindelförmig etc.; schief-; stumpf-; spitz-; rechtwinklig (157 *h*; *g*) u. s. w.: gezackt: gekerbt, gezahnt:

gezähn(el)t; gesägt; sägeförmig; *serratus; serratulatus;* aus-; eingezackt; -gekerbt; -gezähn(el)t; -geschnitten: -gesägt etc.; verzackt; verzähnt etc.; sternförmig; *stellatus*; zackig; klippig; riffig; schroff (193 *m*); kerbig; zähnig; zickzackig; im Zickzack (205 *c*); zick und zack; hin und her; kreuz und quer (161 *c*); bustrophedon (405 *o*).

Nr. 183. Krümmung im Bogen (vgl. 188; 189).

Substantiva.

a. Krümmung; Krümme; Gekrümmtheit; krumme Linie; Kurve; Parabel; Wurflinie; Hyperbel; Brennlinie; Katakaustike: Diakaustike; Radlinie; Cykloïde u. ä. m.; Kurvation; Biegung (182 *a*); Beugung; Bug u. s. w.; Abschnitt, Segment einer Kurve; eines Kreises, einer Kugel etc.; Kreis-Abschnitt; -Segment; Kugel-Abschnitt: -Segment: -Kappe; -Mütze; Kalotte; Halbkugel; Hemiglob: Hemisphäre etc.; Kuppel; Dom; Gewölbe (s. u.); Wölbuog etc.; Felge (184 *a*); Bogen (s. u.): *arcus*; Kurven-; Ellipsen- etc.; Kreis-Bogen; Halbkreis: Hemicykel (Hemicyklium; Hemicyklus); Halbmond; *Crescent*; *Croissant*; *Lunula*: Meniskus: Mondsichel; Sichel; Sigma; Amphitheater; Hufeisen etc.; Himmels-Bogen (s. u.); -Dom; -Gewölbe; -Wölbung; -Dach; Himmel etc.; Regen- (305 *d*); Farben-; Friedens-; Iris-; Himmels-Bogen (s. o.); Mond(schein)regenbogen; Thaubogen etc.; Triumph-; Ehren-; Sieges-Bogen: Ehrenpforte; *arcus* —, *porta* —, *via* — *triumphalis* etc.; Brückenbogen: Fensterbogen; Thorbogen; Gewölbebogen (s. o.); Schwibbogen; Strebepfeiler; *arc-boutant* etc.; voller; Voll-, Halbkreis-, römischer Bogen: maurischer, arabischer, Hufeisen-Bogen; gothischer, altdeutscher, Spitz-Bogen; Rundbogen; gedrückter, flacher —; gebürsteter, überhobner, überhöheter Bogen; Korbbogen; Ketten-; Diagonal-; Grat-; Gurt-Bogen etc.; Gurt; Gurt-; Kreuz-; Kappen-; Hauben-; Kloster-; Fächer-; cylindrisches: Tonnen-; Kufen-; Horn-; Mulden-; Spiegel-; Keffel-; Kugel-; Kuppel-; Dom-; Nischen-; Grab-; Gruft-Gewölbe u. ä. m.; Bogen-Gewölbe; -Gang: -Stellung; -Laube; Arkade; Laube: Laubengang; Säulenlaube (137 *f*) u. s. w.; Biegung (s. o.); Bogen; Bauseh (188 *a*); Umschweif (185 *a*) u. s. w.; Schweifung; Ausschweifung (s. *b*) u. s. w.; Haken (43 *c*); Krampe; Krummholz; Krücke (182 *a*) etc.; Ringel; Locke: Welle (185 *a*; 251 *a*) u. s. w.; Undulation; Wellung; Wellenberg (188 *a*); Wellenthal (189 *a*) etc.; Rinne; Hohlkehle; Falz (182 *a*; 189 *a*) u. s. w.: Falte; Runzel; Schrumpf(el; Knautsch; Knitter; Krünkel etc.; Krause (167 *m*; *o*); Hand-; Brust-Krause; Jabot u. s. w.; Frisur (169 *c*) u. s. w.; Haarfrisur; Tolle; Toupet; Wellen-; Puff-Scheitel etc.; Locke; Lockenringel; Ringellocke (156 *b*) u. s. w.; Krumm-; Säbel-; Dachs-; Teckel-; Scheren-Bein u. s. w.; Adler-; Habichts-; Haken-Nase u. s. w.; Krallen; Haken-; Geier-Krallen etc.; Klauen; Adlerklauen; Raubthierklauen; Fänge etc.

Zeitwörter.

b. biegen (182 *b*); beugen etc.; bogig, gebogen, bogenförmig, krumm, gekrümmt (*c*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; krümmen (179 *c*); verkrümmen (180 *c*) u. s. w.; wölben (188 *b*); winden (188 *b*): bogig etc. schneiden, aussehneiden u. s. w.; schweifen; ab-; aus-; einschweifen; kehlen; ab-; aus-; ein-; verkehlen (189 *d*) etc.; kraus sein, werden, machen; krausen; kräusen; krüseln; runzeln (32 *d*; 36 *e*; 592 *c*) u. s. w.; rümpfen; falten; fälteln; bügeln (181 *c*) etc.; knautschen; knittern; knudeln; krinkeln

(54 *i*) u. s. w.; ver-; zer-**knautschen**; -**knittern**; -**knudeln**; -**knüllen**; -**krünkeln**: -**biegen** etc.; aufkräuse(l)n; aufkrausen etc.; frisieren; auffrisieren; tollen; toupieren; tapieren: auftoupieren; locken; ringeln.

Adjektiva und Adverbia.

c. krumm (180 *d*); gekrümmt (179 *d*); krummlinig; kurvilinear; in [Form] einer Hyperbel etc.; hyperbolisch; parabolisch; wurflinigt; cykloidisch; radlinigt; kaustisch u. ä. m. (s. *a*); krumm, wie — ein Säbel, eine Sichel etc.; säbel-; sichel-**krumm**; -**förmig** etc.; bogenförmig; bogenhaft; gebogen; bogig; spitzbogig; spitzbögig etc.; halbkreis-; halbmond-; mondförmig; sigmo(i)disch; im Halbkreis, Halbmond; hemicyklisch; semilunar; lunular; gemondet; amphitheatralisch etc.; hufeisenförmig; hakenförmig; hakig etc.; kuppel-, dom-**förmig**, -**artig**; kuppig; gewölbt (188 *c*; 189 *e*; vgl. *b*) u. s. w.; ausgeschweift; geschweift; ausgekehlt (189 *e*, vgl. *b*) u. s. w.; wellenförmig; wellenartig; wellenhaft; wellig; gewellt; wellend; wogend; wogig etc.; kraus; gekraust, gekräust, gekräuselt (vgl. *b*); lockig; gelockt; geringelt; ringlig; kringlig, faltig; bauschig (188 *c*) u. s. w.; gefältelt; gefaltet; geknautscht; geknittert; gekrünkelt; ver-; zer-**begen**, -**knautscht**, -**knittert**, -**knudelt**, -**knüllt**, -**krünkelt** etc.; knautschig; knitterig; krünkelig (193 *m*) u. s. w.; krumm-; schief-; dachs-; teckel-; säbel-; scherenbeinig (592 *d*) etc.; haken-; habicht-; adlernasig etc.; krallig; hakenkrallig etc.; klauig etc.; krumm-: ducknackig u. ä. m.

Nr. 184. Geschlofsne Kurve.

Substantiva.

a. eine (in sich) geschlofsne Linie; Kurve, z. B. Ellipse: Oval; Eilinie; Eirund (s. u.) etc.; besonders: Kreis; Kreislinie; Zirkel; Zirkellinie; Peripherie; Umkreis (169 *c*; *d*); Kreisfläche; Kreisebene etc.; Scheibe; Kranz; Blumenkranz (156 *b*); Blumen-; Laub-**Gewinde**; Guirlande u. s. w.; Rosenkranz; Pater(noster); † Päterlein etc.: Radkranz; Radfelge; Felge; Reif (169 *d*); Radreif; Fafs- etc.; Stirn-**Reif** u. s. w.; Rad; Wagenrad; Mühlrad etc.; Fingerreif (169 *d*); Ring u. s. w.; Ringel; Kringel: Brezel (185 *a*); Kringe; Tragkranz; Wulst-; Trag-; Kopf-**Ring**; Diadem (169 *d*); Krone u. s. w.; Armband; Spange u. s. w.; Gürtel; Feldbinde; Schärpe u. s. w.; Schlinge (43 *d*; 377 *i*); Schleife; Maschenschleife; Sprenkel (Springel; Sprinzel); Dohne; Schneiße; Bast-; Bügel-; Hänge-; Lauf-; Erd-**Dohne**; Erd-; Baum-**Gericht** etc.; Wurfschlinge; Laffo (503 *e*); Fangstrick u. s. w.; Spannstrick; Tüder (43 *d*; 525 *d*) u. s. w.; — Rundung (186 *a*); Ründung; Rundheit; Runde; Ründe; Rund; Rundlichkeit; Eirund (s. o.); Kreisrund; Garten-; Blumen-**Rund**; Rundel(l); Ronde(e)l; Rondell; Redondel; Arena (130 *a*); Cirkus u. s. w.; — runde Tafel; Tafelrunde; geschloffene Gesellschaft (43 *c*) u. s. w.; Maffonei; Maffenei etc.; runde Öffnung (194 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. im Kreis um Etwas herum liegen (169 *e*); es umschließen u. s. w.; eine geschlofsne Kurve (*a*), eine Ellipse, einen Kreis, eine elliptische, eine Kreis-**Bahn** bilden, beschreiben; zum Ausgangs-, Anfangspunkt zurückkehren; in sich zurücklaufen; sich in einer Ellipse, in einem Kreise bewegen (221 *c*); kreisen u. s. w.; rund (s. *c*) etc. sein, werden, machen; Etwas —, sich — runden, ründen; abrunden; zurunden; ausrunden (188 *b*; 189 *d*); einrunden (189 *d*) u. s. w.; arrondieren (457 *c*) etc.; ringeln.

Adjektiva und Adverbia.

c. in sich geschlossen (49 *i*); in sich zurücklaufend; eine (in sich) geschlossne Kurve (Linie) —, eine Ellipse —, einen Kreis, Ring etc. (*a*) bildend; rund; elliptisch; eiförmig; eilinigt; eirund; oval; ring-; rad-; kreis-; zirkel-**förmig**; kreis-; zirkel-; scheibenrund; rundlich (ründlich); schiefrund (180 *d*); barock(isch) u. s. w.; gerundet (s. *b*); abgerundet u. s. w.; im Kreis (169 *f*); umher; rings u. s. w.

Nr. 185. Gewundene Gestalt; Windung.

Substantiva.

a. Krümmung (183 *a*) —, Biegung etc. hin und her; das Hin und Her (182 *a*); Windung; Mäander-; Schlangen-; Schnecken-; Schnirkel-; Schnörkel-; Schrauben-**Windung** etc.; Gewinde etc.; *Giravolta*; Schlingung; Ineinanderschlingung (161 *a*) u. s. w.; Wechselschlingung; Verschlingung; Verschlungenheit etc.; Schlängelung; Schlängelei; Geschlängel; Schlängelwindung; Schlangen-**Gewinde**; -**Windung** (s. o.); -**Linie**; Serpentine; Schlange; Schönheitslinie; Wellenlinie; Welle (183 *a*; 251 *a*); Wellenbewegung; Undulation; Ondulation; Undulismus; Wellen-**Berg** und -**Thal**; das Auf und Ab (104 *f*, 222 *a*); das Hin- und Herschwanken u. s. w.; das Sich-Hin-und-Herwinden etc.; Mannier; (das mäandrische) Flufsgewinde etc.; Labyrinth (377 *i*; 379 *k*); dädalisches Gewinde, Gehäude etc.; Irrgang; Irrgarten; Irrgewinde; Irrsal etc.; Schnecke (s. u.); Schnirkelschnecke; *Helix*; Schneckenlinie; Helikoïde; Spirale; Spirallinie; Schraubenlinie; Schraube; Schraubengang; Schraubengewinde; Schraubenmutter; Schraubenzug etc.; Pfropfen-; Kork-**Zieher** (194 *d*); Pfropfenzieher-; Ringel-**Locke** (156 *b*) etc.; Wendel-; Windel-**Treppe**; Treppengewinde etc.; Schnecke (s. o.); Volute (188 *a*); Konvolute etc.; Schnirkel; Schnörkel; Geschnirkel; Geschnörkel; Schnirkelei; Schnörkelei; Schnirkel-, Schnörkel-**Zug**; -**Verzierung**; Verschnirkelung; Verschnörkelung etc.; Windungen, Züge im Lauf gezogner Geschütze; Drall; Girall; Rosenzüge etc.; Windung; Bucht eines aufgeschofsnen Taues etc.; Bogen; Umschweif (183 *a*; 205 *a*; 399 *a*) u. s. w.; Herumschweif; † Cirkum-Herumschweif; *ambages;* Präambulum; Preambel etc.; Umweg; Winkelzüge (69 *e*); Ausflüchte etc.; Brezel (184 *a*); † Präzel; Kringel etc.; Circumflex; Quart(enhieb); krumme Schmiffe, Schmarren; Paragraphus (189 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. Etwas —, sich — (hin und her) winden, biegen, krümmen, schlingen, drehen etc.; sich wenden und winden —, sich schmiegen und biegen etc. — wie ein Aal [in der Reuse etc.]; sich krümmen und winden wie ein [getretner] Wurm; sich um Etwas, wie Epheu — wie Lianen und andre Schlinggewächse — um einen Baum; wie Reben um die Ulme — winden, schlingen, schmiegen etc.; schlängeln; sich schlängeln; schlängen; serpentieren; sich her, hin, hinab, hinauf, empor etc. schlängeln, schlingen, winden etc.; Etwas umschlängeln, umschlingen, umwinden etc.; in einander winden (164 *b*), flechten, schlingen, verschlingen u. s. w.; gewunden (*c*) etc. sein, machen; das Ankertau — in Windungen, Buchten zusammenlegen, aufschießen etc.; eine gewundne —, eine Schnecken-, Schrauben-, Spiral-Linie etc. bilden; sich in Windungen, in Wellen bewegen; Umschweife (*a*) u. s. w. machen [205 *b*]; mäandern (251 *g*) u. s. w.; wallen; wogen; undulieren (222 *c*); sich wellen etc.; mit Windungen, Schnirkeln

etc. versehen; Geschützläufe ziehen etc.; schnirkeln; schnörkeln; verschnirkeln; verschnörkeln etc.; mit welliger Zeichnung verschen; wäffern; mohren; moirieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (sich) windend (s. *b*), biegend, schlängelnd u. s. w.; gewunden; geschlängelt (s. u.); hin und her, aus- und einwärts gebogen, gekrümmt, geschlungen u. s. w.; (in einander) ge-, verschlungen u. s. w.; brezelförmig etc.; einen Mäander (s. *a*), ein Labyrinth etc., eine Wellen-, Schlangen- etc., Schnecken-, Schrauben-, Spiral-Linie etc., einen Schnirkel, Schnörkel etc. bildend; mäandrisch; labyrinthisch; dädalisch; vielverschlungen; wellen-förmig; -linigt; -artig; wellig; wellenhaft; gewellt; undulatorisch etc.; schlangen-, (aal-)förmig; schlangenlinigt; geschlängelt (s. o.); schlängelig; schneckenförmig; schraubenförmig; spiral-förmig; -linigt; spiral(ig); helicitisch; schneckenhaft etc.; schnirkelhaft; schnörkelhaft; schnörklig; geschnörkelt; verschnörkelt etc.; mit welliger Zeichnung; gewäffert; gemohrt; moiriert; *moiré* etc.; gezogen[e Gewehre, Kanonen]; krummdrallig.

Nr. 186. Körperliche Ründung.

Substantiva.

a. Körperliche — Ründung (184 *a*), Rundung, Rundheit, Rundlichkeit u. s. w.; — runde, rundliche Körper (s. das Folgende).

b. (s. *a*) Kugel (s. u.); Kugel-Form; -Gestalt; -Förmigkeit; Kugligkeit; Sphäre; Sphäricität; Globosität; Globulus; Globus (s. u.); Ball; Knäuel; *pelote*; Tropfen; Blase; Perle (s. u.); Erbse; Pille; Beere; Apfel; Zwiebel; *bulbus* etc.; kugelähnlicher Körper; Sphäroid; Sphäroidalität; Pomeranze (vgl. 144 *i*); Citrone (vgl. 143 *h*); Ei; Ei-Form; -Förmigkeit; -Rund; Oval; Ovalität; Ellipsoid etc.; Knollen (50 *c*); Knolligkeit (193 *e*; *f*) u. s. w.; † Knudel; Knödel; Kloß; Klumpen (229 *c*) u. s. w.; Knauf; Knopf; Knoten (188 *a*) etc.; Birne; Linse; Bohne; Niere etc.; Glocke etc.; Korn; Mohn-; Hirse-Korn etc.; schiefrunde —, Barock-; Brock(en)-Perle u. ä. m.; — Geschütz- (503 *e*); Gewehr-; Flinten-; Büchsen- etc.; Spitz- (s. *d*) etc.: Kanonen- etc.; Mörser- etc.; Hohl-; Spreng-; Brand-Kugel (199 *b*) etc.; Bombe; Karkaffe; Granate; Kartätsche; Kartätschgranate; Shrapnel etc.; Flinten-; Blei-; Dunst-; Vogel-; Hasen-; Reh-Schrot; -Hagel; Hagelschrot; Schrot; Posten; Rehposten; Hagel: Schießhagel; Dunst; Vogeldunst; Senfsamen etc.; — Spielkugel (588 *f*); Schnell-; Knipp-Kugel; Marmel; Murmel; Marl; Schufs; Schnuffer; Knicker; Klicker; Glicker; Glucker: Klucker; Gloffe; Nipser; Antätscher; Läufer; Judasläufer; Faffel; Kieler; Kalbacher etc.; Roulettkugel etc.; Kegelkugel; Boßel etc.; Billard-Kugel; -Ball (233 *b*); Bille; Spielball (223 *b*); Karoline; Karamboline etc.; — Schneeball etc.; — Ball; Federball; Volant; Fang-; Schleuder-; Katz-; Schlag-Ball etc.; — Bet-; Rosenkranz-Kugel; † Päterlein etc.; — Erd-; Himmels-; Welt-Kugel; Globus (s. o.; 394 *b*); Erd-; Himmels-Globus etc.; Reichsapfel etc.; — Augapfel; *bulbus oculi* (298 *b*) etc.

c. (s. *a*) Cylinder; Walze; Welle; Rolle; Rollholz; Säule; Säulenschaft (49 *e*); Baum; Baumstamm: Hohlcylinder; Trommel; Pflanzentrommel; Botanisier-Trommel; -Kapsel; -Büchse etc.; Kaffe-Trommel; -Pauke; -Brenner etc.; Rohr; Röhre etc.; Lauf; Geschütz-Rohr; -Lauf etc.;

Kiel; Spule; Schaft etc.; Cylinder-; Walzen-**Form**: **-Förmigkeit**; Cylindricität etc.; cylinderähnliche Körper; Cylindroïd etc.; cylindrische Gefäße (139 *d*); Eimer: Bottich u. s. w.; Fafs: Tonne u. s. w.

d. (s. *a*) Konus; Kegel; Zuckerhut; Afterkegel; Konoïd; Kegel-**Form**; **-Förmigkeit** etc.; etwas Cylindrokonisches (s. *c*; *f*); Spitzkugel (*b*) etc.

Zeitwörter.

e. körperliche Rundung — haben, bekommen, geben etc.; (körperlich) rund — sein, werden, machen etc.; runden (184 *b*) u. s. w.; zur Kugel etc. formen; kugeln; ballen; knäueln; rollen; kollern; † kaulen etc.; körnen; granulieren.

Adjektiva und Adverbia.

f. körperlich rund; gerundet (184 *c*) u. s. w.; kugel-**förmig**; **-ähnlich**; **-artig**; **-rund**; kugelicht (kaulicht); kugelhaft; sphärisch; sphäroïdisch; sphäroïdal etc.; globos; globulär; globulös; ball- (s. *b*); knäuel-; tropfen-; blasen-; perlen-; beeren-; pillen-; erbsen-; zwiebel-; apfel-; pomeranzen-; citronen-; ei-; ellipsoïd-; knollen-; kloß-; knauf-; birnen-; bohnen-; nieren-**förmig**; nierenweis; nierig; knäulig; knollig (229 *e*) u. s. w.: glockenförmig; linsenförmig; lentikular etc.; apfel-; erbsen-; perlen-; tropfenrund etc.; länglichrund; ellipsoidisch; oval; ovatifolisch; eirundblätterig; *ovatus* etc.: schiefrund; barock(isch) etc.; röhrenförmig: walzen-**förmig** (s. *c*); **-rund**: drehrund; cyliudrisch; cyliudroïdal; cylindroïdisch; cylindrokonisch (s. u.); cyliudro-ogival etc.; kegelförmig (s. *d*); zuckerhutförmig; konisch; konoïdal; konoïdisch; ogival etc.

3°. Form in Bezug auf die Oberfläche.

Nr. 187. Ebenheit; Fläche.

Substantiva

a. Ebenheit (181 *a*; 162 *a*); Ebene (158 *b*; 145 *b*); Fläche u. s. w.; Ebenung (158 *a*; 192 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. eben, flach, glatt etc. sein, werden, machen; flachen; flächen; ebenen (145 *c*; 158 *f*; 181 *c*; 192 *c*); glätten u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. eben (197 *d*); ohne Unebenheiten; plan; flach (145 *d*; 158 *g*); platt u. s. w.; plattgedrückt; platt — wie ein Eierkuchen, wie die Handfläche, wie ein Flunder (eine Scholle) etc.; glatt (192 *d*) u. s. w.

Nr. 188. Gewölbtheit; Konvexität; Erhöhung (vgl. 183).

Substantiva.

a. Konvexität; Gewölbtheit; Wölbung (183 *a*); Gewölbe; Dom u. s. w.; Schwellung; An-; Aufschwellung (35 *a*; 147 *a*; 151 *e*; 193 *e*) u. s. w.; Geschwollenheit; Angeschwollenheit; Aufgeschwollenheit: Schwulst; Geschwulst (s. u.); Tumor; Tumes-

Nr. 189. Konkavität; Hohlrundung; Vertiefung (vgl. 183; 153).

Substantiva.

a. Konkavität; Hohlrundung; Hohlheit (50 *d*); Vertiefung (s. *b*; *c*); Einbiegung; Bug; Bogen [Gegensatz: Bausch]; Bucht; Einbuchtung; Busen; Einbauchung; Bauch; Schoß; das Innere (164 *a*) u. s. w.; Einrundung; Ausrundung (vgl. 188 *a*);

ecnz; Intumescenz: Inturgescenz; Turgescenz; *Turgor;* strotzende, saftschwellende Fülle (Wölle, 447 *a*); Lebensvölle; *turgor vitalis* etc.; gewölbte Rundung; Ausrundung (vgl. 189 *a*): Bauch: Ausbauchung; Aufbauchung; Aufbauschung; Bausch; Wulst; Wulstigkeit; Wulstung; Aufwulstung: Aufpolsterung; Auspolsteruog; Ausstopfung: Polstcruug; Polster (233 *b*) u. s. w.; Pulvinar: Volute (185 *a*) etc.; Hervor-; Vorragung (182 *a*; s. u.); Ausladung; Auslaufung: Auslauf; Vorsprung; Vorbau u. s. w.; Vorgebirge n. s. w.; Nase u. s. w.; Spitze u. s. w. (19 *b*) etc.; Erhöhung (151 *e*) u. s. w.; Relief (394 *c*; 21 *b*): *rilievo* (*relievo*); *bassissimo* —, *basso* — *rilievo;* Basrelief: Flachrelief; Demi-Relief; *mezzo rilievo* etc.; Hautrelief; Hochrelief; *alto rilievo;* Kamee; *cameo* etc.; Steinschneiderei (189 *a*) u. s. w.: Steinhauerei; Steinmetzerei: Steinmetzkunst; Bildschnitzerei; Bildhauerei: Skulptur; Vorragung (s. o.); Fortsatz: Knochenfortsatz (39 *a*); *Processus;* Apophysis; Epiphysis; Knopffortsatz; Kondylus; Gelenk-**Knopf**; **-Kopf**; **-Knorren**; Knorren; Knubben; Knast; Ast; Knauf; Knopf; Knoten (186 *b*; 193 *f*: 229 *c*) etc.; Anschwellung (s. o.); Auswuchs; Protuberanz; Höcker (180 *a*); Buckel; Verdrufs u. s. w.: Knochenauswuchs; Exostose; Überbein; Fleischauswuchs; Hautauswuchs; Warze; *verruca* etc.: Schwiele (231 *b*); Derm(at)otylus; *callus* (s. u.) etc.; Leichdorn; Hühner-; Elster-: Krähen-**Auge** etc.; Beule (458 *a*); Eiter-; Blut-; Frost-**Beule**; Kalk-; Gicht-**Beule**; Giebtknoten; Daffel-; Fiek-**Beule**; Pest-**Beule**; **-Blatter** (s. u.); Druck-; Stoß-**Beule**; Brausche; Wachsbeulen; Wachsdrüsen etc.; Drüsen-**Anschwellung**; **-Geschwulst**; Skrophelo etc.; geschwöllne Mandeln; Knollen (s. o.); gefallner Zapfen; † Huk (niederdeutsch); † Widergenoten (schweizer.) etc.; Ohr(speichel); Drüsenentzündung; *Parotitoncus; Angina parotidea; Parotitis;* Ziegenpeter; Baurenwetzel; *Oreillon;* Mumps etc.; Geschwulst (s. o.); Balg-; Blut-; Brei-; Drüsen- (s. o.); Eiter-; Entzündungs-; Faser-; Fett-; Fleisch-; Fröschlein-; Gelenk-; Grütz-; Hals-; Hoden-; Knochen-; Knorpel-; Krebs-; Speck-; Trauben-; Wasser-; Wind-**Geschwulst** etc.; Schwär; Schwären: Gesehwär; Geschwür; *Ulcus;* Helkoma; Fuß-; Hals-; Zahn-; Lungen-**Geschwür**; Lungenknoten; Tuberkel etc.; Fingergeschwür; Nagelgeschwür; Adel; Wurm; Fingerwurm; *Digitium;* Panaricium, Aushöhlung; Einschnitt (s. u.); Ausschnitt; Einkerbung; Auskerbung; Kerbe (182 *a*); Einzackung; Auszackung; Ein-, Auskehlung; Kehle; Einkehle; Hohlkehle; Rinne (s. *b*); Rinnleiste; Falz(e); Rille; Riefe; Furche (s. u.); Dälle (Delle); Eindruck (391 *a*); Spur; Fußspur; Fuß-, Huf-**Tritt**; Fußtapfen; Tapfe: Stapfe: Fährte (284 *b*) etc.; Kielwaffer (56 *c*) u. s. w.; Einschnitt (s. o.); Hieb; Stich; Wunde (44 *d*; 434 *a*): Duell-; Hieb-: Stich-; Schufs-**Wunde** etc.; Verwundung; Bleffur; Schmarre; Cirkumflex; Paragraphus (185 *a*); Schmifs: Anschifs; Schramme; Rifs (44 *d*) u. s. w.; Ritz; Einritzung; Einnarbung; Tätowierung etc.; Narbe: Narbenmal; Pocken-; Blatter-**Narbe**; **-Grube** (s. 188 *a*) etc.; Furchen (s. o.): Runzeln: Krähenfüße etc.; Einschnitt (s. o.); Einbauung; Einstemmung; Einmeißelung; Eingravierung; Gravierung; Eingrabung; Diaglyphe; Diaglypt: Diaglyphik; Diaglyptik; Skulptur; Steinschneiderei; Steinschneidekunst; geschnittene Steine; Intaglio; Gemme (21 *b*; 188 *a*); Petschaft; Petschier (Pitschier); Siegel (195 *b*; 405 *l*); Petschier-; Siegel-**Ring** etc.; Graveur (394 *b*); Steinschneider etc.

Paronychie; Paronychium; Neidnagel; *Reduvia* etc.; Fistel-; Hohl-; Rohr-**Geschwür**; Fistel: *Fistula* (189 *b*) etc.; Krebsgeschwür (434 *a*); Krebs: Krebsschaden etc.: Eiter-; Blut-**Geschwür**; Blindling; Furunkel; Apostem; Hämatapostem; Dothien; Karbunkel; Karfunkel etc.; Blase; Blatter; Eiterblase: Eiterblatter; *pustula*; Pustel; Hautbläschen; Hautknötchen; Papel; *papula*; Hitzbläschen; Hitzblatter; Hitzpickel; *Phylactæna*; Finne; Brandblase; Quetschblase; Quese; Wasserquese, Blutquese etc.; Pockenblatter; Pocken (462 *a*); Menschen-**Blattern**; **-Pocken**: Kuhpocken: Schutzpocken (471 *f*); Windpocken; Wasser-; Spitz-**Pocken**; Blatter-; Pocken-**Narbe**; **-Grube** (189 *a*); *vaccina*; *varicella*; *variola*; Variolid etc.; Pestblatter; Pestbeule (s. o.) etc.; Feig-; Venus-**Blatter**: Feigwarze; *Ficus venerea* etc.; Hämorrhoidalknoten; Esochas; Esoche etc.; Warze (s. o.); Fleischwarze; Karunkel; *caruncula*; Thränenwarze etc.; Haut-; Gefühls- (271 *a*): Nerven-; Zungen-; Geschmacks-**Wärzchen**; *papillæ linguæ* etc.; Brust-; Dutt-; Saug-**Warze**: *papilla mammæ*; *mamma*; *mamilla*; Zitz; Zitze; † Titte; Dutte; Brust; Brüste.

b. Vertiefung (s. *a*; 153 *a*) u. s. w.; Fenster-; Wand-; Mauervertiefung (130 *a*); Alkoven; Koje u. s. w.; Nische; Blende u. s. w.; Grotte; Höhle (137 *k*; 153 *a*: *n*); Höhlung (50 *e*); Hohlraum; Hohl; Schlucht (44 *d*) u. s. w.; Gruft (153 *a*); Grube u. s. w.; Grab (270 *b*) u. s. w.: Graben; Festungs- etc. Graben (501 *b*) etc.; Bett eines Gewässers (249 *a*; 251 *f*); Fluss-; Strom-; Meeres-**Bett** etc.; Chor[-Bett] etc.; Wasserlauf; Rinne (s. *a*; 194 *a*) u. s. w.; Gerinne; Rinnsal; Rinnse; Runse; Bachfahrt; Tobel (44 *d*) u. s. w.; Gassenrinne; Gosse; Gasse; Rinnstein; Rennstein: Renne; Kandel (Kendel); Kanal; Sichl; Kloake (460 *b*): Abzucht; Abzug; Abzugsgraben: † Akt (schweizer.); *égout*; *entonnoir*; Ton(n)en; Ton(n)graben; Dohnen; Dohle; Drains; Unterdrains: Drainröhre (248 *c*) etc.; Wasserleitung (245 *b*); Aquädukt; Wasserleitungs-**Rohr**; **-Röhre**; Gasleitung(srohr) etc.; Ableitungs-; Abzugs-; Rauch-**Rohr**; **-Röhre**; Rauchfang; Schlot; Dampfschlot; Esse (Ösfe); Schornstein (252 *b*) etc.; Ader (139 *e*) u. s. w.; Thränenrinne etc.; Luftröhre (252 *b*) u. s. w.; Windröhre; Windpfeife; Gieß-; Guss-**Röhre** etc.: Dach-; Trauf-; Regen-**Rinne** (251 *f*) u. s. w.; Rohr; Röhre etc.; Hohl-; Rohr-**Geschwür**; Fistel (188 *a*) etc.

c. (s. *a*; *b*) Vertiefung; Loch (153 *a*; 44 *e*; 50 *e*) u. s. w.: unterirdischer Gang; Mine (120 *b*); Sprenggrube; *globe de compression*; Breschmine etc.; Flattermine etc.; Tunnel; Eisenbahn-; Berg-**Tunnel**; Bergdurchzug; Wegezug etc.; Stollen; Schacht (153 *a*; 194 *a*; 303 *d*); Grubenbau; Ofen u. s. w.; — Hohlraum als Behältnis (139 *a—e*): Trichter (194 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. konvex, gewölbt, rund(gewölbt), erhaben (s. *c*) etc. — sein, werden, machen; [Etwas, sich —] runden (184 *b*) u. s. w.; ausrunden (vgl. 189 *b*) etc.; wölben; auf-;

Zeitwörter.

d. konkav, hohlrund, hohl, ausgehöhlt, vertieft (s. *e*) u. s. w. — sein, werden, machen; höhlen; aushöhlen (153 *e*); exkavieren; ausgraben; austiefen; vertiefe(r)n; aus-

empor-; hinauf-; über-; um-; ver-; vor-wölben etc.; schwellen (31 *d*; 35 *e*: 147 *d*) u. s. w.; schwellen machen; an-; auf-; empor-; aus-; hervor-; vor-; über-; verschwellen etc.; sich bauchen; auf-; ausbauchen etc.; bauschen; aufbauschen etc.; blähen; aufblähen (147 *b*; 619 *c*); ausblähen etc.; aufblasen u. s. w.; wulsten; aufwulsten; polstern; auf-; auspolstern; ausstopfen: ausbombasten etc.; — eine An-, Aufschwellung, Geschwulst (*b*) etc. bilden, erzeugen etc.; tumescieren; intumescieren: (in)turgescieren etc.; eitern; schwären, (schwüren); anschwären; ulcerieren; redulcerieren etc.; aufdunsen; (dick) auflaufen (35 *e*) u. s. w.; empor-: hervorragen (151 *k*; 182 *b*): hervortreten; vorragen; vorspringen u. s. w.; ausladen; auslaufen etc.; ragen machen; erhöhen u. s. w.; [Erz etc. hämmernd] treiben etc.; aus dem Holz, Stein etc. heraus-, ausstemmen; aushauen; skulptieren (394 *g*) u. s. w.; skalpieren (189 *d*).

scharren; ausschlammen; ausbaggern u. s. w.; bogig ausschneiden (183 *b*); aussägen; aus-; einrunden (184 *b*); aus-; einkerben (182 *b*); aus-; ein-biegen: -buchten; -banchen; schweifen; ans-; einschweifen; kehlen; ab-; aus-; ein-; verkehlen u. s. w.; Vertiefungen, Höhlungen, Löcher etc. in Etwas [ein-]drücken, prägen, stampfen, stanzen etc., hauen, schlagen, meißeln, stemmen etc., bohren etc., feilen etc.; kratzen, reißen, ritzen, graben, gravieren (394 *g*), skalpieren, stechen, schneiden, runsen, narben, tätowieren (306 *f*) u. ä. m. (190 *c*; 194 *e*); Einschnitte machen (44 *n*); furchen; pflügen; ackern etc.; runzeln (32 *d*; 183 *d*); einfallen etc.; durchschneiden (44 *n*); durchgraben; durchtunneln u. s. w.; unterhöhlen; untergraben; unterminieren; minieren. hervorarbeiten; ausmeißeln;

Adjektiva und Adverbia.

c. konvex; gewölbt (rund); rund (gewölbt); wölbig; domförmig (183 *c*; 189 *e*) u. s. w.; bikonvex; plankonvex; konvexkonkav (189 *e*) etc.; erhöht; erhaben; *en relief*; *en bosse* (394 *h*); getrieben u. s. w.; hervortretend etc.; hervorragend (*s. b*; 182 *b*; *c*); emporragend; vorragend; hervorstehend; hervor-, herausspringend u. s. w.; schwellend (*s. b*); saftschwellend; strotzend (147 *d*) u. s. w.; an-; aufschwellend (*s. b*) etc.; geschwollen (274 *c*); an-; aufgeschwollen; verschwollen; aufgedunsen; aufgebrauscht; aufgeblasen (147 *d*); aufgebauscht u. s. w.; bauschig; faltig (182 *c*); bauchig; brauschig; beulig; wulstig; wellig; gewellt (185 *c*; 151 *l*); hügelig u. s. w.: uneben (193 *m*); höckerig u. s. w.; buckelig (180 *d*) u. s. w.; warzig; nodos; knotig; knollig (186 *f*); knaufig; kondyloïdeisch etc.; tuberös; tuberkulös; [ge]schwürig; geschworen (274 *c*); eitrig; [ge]schwulstig etc.; blatterig; pockig; blatter-; pocken-narbig; -grubig (189 *e*; 193 *e*; 592 *d*); finnig; schwielig: kallös.

Adjektiva und Adverbia.

e. konkav; hohlrund; hohl (230*e*); ausgehöhlt; ausgetieft; vertieft; aus-; eingekehlt; aus-; eingebuchtet (vgl. *d*) u. s. w.; bikonkav; plankonkav; konvexkonkav; mondmeniskenförmig etc.; röhren- (186 *f*); trichter-; krater-; becher-; glocken-; kuppel-; dom- etc.; blenden-; nischenförmig etc.; buchtig; buchten-; busen-reich; -voll; busig; bauschig (188 *c*) etc.; voller Vertiefungen, Gruben, Einschnitte, Narben etc.; grubig; blatter-; pockengrubig; -narbig (188 *c*); narbig; furchig; gefurcht; runzelig (193 *m*) u. s. w.; löcherig (194 *f*) u. s. w.

Nr. 190. Schärfe; Spitze.

Substantiva.

a. Schärfe (193 *a*: 460 *b*) u. s. w.; Scharfheit, Schärfigkeit; Spitze (s. u.); Spitzheit; Spitzigkeit: Zugespitztheit; scharfe Ecke; Kante (182 *a*); [spitze] Hervorragung; Vorragung u. s. w.; Stachel (s. u.): Stachligkeit; etwas Stachliges; Stachelschwein; Igel; Stachelflosser; Barsch; Stachelbarsch: Stech(er)ling, Stich(er)ling etc.; Borstenvieh: Schwein etc.; Stachelbeere; Bram-, Bran-: Brom(mel)-**Beere** etc.; Bram: Geniste; Genist(er): Ginst(er); Stechginster; Pfriem(kraut) etc. (s. u.); Geginster; Gestrüpp: Dorngestrüpp; Dorngesträuch; Dornhecke etc.; Gedörn; Dornicht etc.; Dornigkeit: Dorn (s. u.): Hagedorn: Schlch-; Schwarz-; Weißdorn etc.; Kreuzdorn etc.; Distel; Eselsdistel etc.: Weber-: Walker-; Kratz-; Karden-**Distel**; Kardütsche: Karde; Rauh-; Weber-**Karde**; Krämpel; Kratze; Streiche: Kamm (53 *g*: 459 *b*); Wollkamm: Krämpelkamm; Brech-; Reiß-; Kratz-; Stech-; Kämmelkamm: Kniestreiche u. ä. m.; Stachel (s. o.): Achel; Ahnen [beim Flachs-, Hanfbrechen]; Brech-Ahn(i)chen; Schäbe etc.: Spreu; Kaff (158 *e*); Hachel; Hechel (193 *f*); Hanhachel (Heuhechel, *Ononis*); Flachs-; Hanf-; Grob-; Fein-; Zieh-**Hechel** etc.: Granne; Borstenhaar: Schnurre (133 *h*; *i*) u. s. w.: Borste; Schweine-; San-**Borsten** etc.; Zacke (s. u.; 151 *e*; 182 *a*); Zahn u. s. w; Klippe; Riff u. s. w.; Spitze (s. o.; 151 *e*; *d*); Thurmspitze u. s. w.; Nadel-; Degen-**Spitze** (s. u.) etc.; Stachel-: spanische, friesische Reiter (495 *b*); *chevaux de frise*; Sturmhaspel, Palisade (169 *b*; 501 *b*) u. s. w.; stechende Werkzeuge, Waffen etc.; Bienen-; Wespen-; Skorpionstachel etc.; Sporn: Anschnall-; Schraub- etc.: Ritter- etc.; Hahnen-**Sporn** etc.; Spornrad etc.; Stichwaffe (503 *e*); Degen (s. u.); Stich-; Stoß-; Stock-**Degen**; Parisien; Florett: Fleuret: Ra[p]pier; Ballendegen u. s. w.; Dolch; Faustdegen; Stilett (557 *b*); Kris (Krifs); Kindschal etc.; Flintenspieß; Bajonett: Haubajonett etc.: Spieß; San-; Schwein-; Knebel-**Spieß**; Fangeisen; Fänger (s. u.) etc.; Wurfspieß; Dscherid (Dschirid); Affagai etc.; Bratspieß etc.; Speer; Ritter-; Jagd-; Wurf-**Speer** etc.; Lanze; Stech-, Turnier-, Ritter- etc.; Reiter-; Kosaken-**Lanze** etc.; Pike etc.; Partisane; Hellebarte; Sponton etc.; Harpune: Fleethsharpune etc.: Pfeil; Armbrust-; Flitz-; Pfitsch-; Wurfpfeil etc. (199 *g*) u. s. w.; Geer, Gehr(e): Fisch-; Aal-; Lachs- etc. **Gehre**, **-Gabel**, **-Speer**; Dreistachel, Tristachel, Aalstachel etc.; Gabel; (Gabel-)Zacke (s. o.), Zahn, Zinke etc.; Fünfzack, *πεμπώδολον*; Dreizack; Trident (249 *d*): Zweizack etc.; Efs-; Tisch-**Gabel**; Heu-, Lang-, Schofs-**Gabel**: Heu-; **Stallforke**; **Mist-Gabel**, **-Forke**: Forke etc.; Pfriem, Pfrieme(n); Pfriemkraut (s. o.), Heide-, Stech-**Pfriem**, **-Bram** etc.: Schusterpfrieme: Ahl, Ahle; Ohrt, Ort; Subel; Schuster-; Absatz-; Einstich-; Bestech-; Stepp-**O(h)rt**, **-Ahl(e)**: Bohr- (s. u.); Reib-; Reiß-; Aufreiß-**Ahle** etc.; Aufreiber; Aufräumer; Nadel; Stecknadel (43 *c*) u. s. w.: Haar-

Nr. 191. Stumpfheit.

Substantiva.

a. Stumpfheit; Stumpfung; Stümpfung; Verstumpfung; Abstumpfung; Abgestumpftheit; Abgestutztheit; Abstutzung etc.; Stumpfkantigkeit; Stumpfwinkligkeit; Stumpfeckigkeit; Entecknng; Entkantung; Obtusion etc.: Stumpf-; Stutz-; Stulp-**Nase**; **-Nasigkeit**; ein Stumpfnäsiger; *Simos* etc.: Stumpfschwanz; Mutz (50 *g*) u. s. w.

nadel etc.; Nähnadel (43 *e*) u. s. w.; Ätz-; Radier-**Nadel**; Stichel; Grabstichel (s. u.) etc.: Felsennadel, *aiguille* (151 *e*); Pik: Horn; Zacke (s. o.) u. s. w.: Grat: Gebirgsgrat (151 *d*) u. s. w.; Staar- etc.; Impf- etc. **Nadel**; Lancette; Lanzett(e); Lafseisen; Aderlafseisen; Flitte (Flete, Fliete); Schneppe etc.; Senknadel; Sonde (153 *d*); Specillum; Exploratorium etc.; † Haken (183 *a*); Widerhaken etc.; Angel; Fisch-: Hecht- etc.; Glitsch-; Grund-**Angel** etc.: Fußangel (377 *i*) etc.; Thürangel; Haspe; Häspe; Hänge etc.; schneidende (hackende, hauende) Werkzeuge; Waffen etc.; Schneide; Klinge; Messer, z. B. wundärztliches: Skalpell; Bistouri etc.; Tisch-; Efs- etc.; Küchen-; Hack-; Gängel-; Wiege-; Stoß- etc.: Schlacht-; Schlachter-, Fleischer- etc.; Einlege-, Zulege-, Einschlag-, Zuschlag-, Klapp-, Schnapp-, Schnell-, Sack-, Taschen-**Messer**; Bauerngans etc.: Schuster-Messer; Kneif: Kucip etc.; Feder- etc.; Barbier-, Rasier-, Bart-, Scher- etc.; Dolch-; Stich- etc.: Fang-; Jagd-; Weid-**Messer**: Bowie-**Messer**; *Knife;* Sachs etc.; Genick-; Nick-: Hirsch-**Fänger** etc.: Seitengewehr; Degen (s. o.); Haudegen etc.: Hieb-; Schneide-**Waffe** (503 *e*); Schwert; Henker, Richter-, Richt-; Breit-; Ritter-; Schlacht-**Schwert**: Flamberg; † Beiden-; Zwei-**Händer** etc.; Pallasch etc.; Säbel (Sabel); Infanterie-; Kavallerie-; Schleppsäbel; Sarrafs; Scimitar; Jatag(h)an (Yatagan, Atagan); Handschar (Handjar, Kandschar, Kandjar) etc.; Damascener (Klinge); Stahl etc.; — Axt; Beil; Barte; Zimmer(manns)-, Bind-; Bohn- (192 *b*), Breit-, Dünn-, Polier-, Schlicht-; Holz-; Fleischer-, Metzger-, Schlachter-, Schlacht-**Axt**; -**Beil** etc.; Streitaxt; Tomahawk etc.; Richt-; Henker-; Todes-**Beil**; Fallbeil; wälsche Falle; Guillotine etc.: Dachsbeil, Dächsel, Texel, Bächsel, Deichsel, Deißel: Flach-; Hohl-; Felgen- etc. **Deichsel**; Helmbarte, Hellebarte (s. o.); Spitz-; Wurfbarte etc.; — Schere; Schneider- etc.; Schaf-, Woll- etc.: Haar- etc.; Papier-; Garten-, Baum- etc. **Schere**; Keil; Speidel etc.; Stemmeisen; Meißel; Beißel, Betel, Beitel, Beutel; Spitz-; Breit-; Flach-; Hohl-**Meißel** etc.: Hohlbetel; Güdse etc.: Dreh-**Meißel**: -**Haken**: -**Eisen**; -**Stahl**, z. B. Ausdreh-, Halbdick-; Breit-, Flach-; Drück-; Häkel-, Haken-; Karnies-; Mould-; Schlicht-; Schraub(en)-; Schrot-; Spitz-; Stech-, Stich-**Stahl** etc.; Grab-**Meißel**; -**Stichel** (s. o.) etc.: *poinçon;* Punze(n); Bunze(n); Bunzel etc.: Durchschlag; Dorn (s. o.); Locheisen etc.; Bohrer, Bohr, z. B.: Centrum-; Schrauben-, Spiral-, Gewinde-; Rollen-, Bogen-, Fiedel-, Drell-, Drill-, Kreisel-**Bohrer**, Rennspindel; Brust-, Trauben-, (Trauf-, Drauf-)**Bohrer**; Leier; Nahenbohrer; Näher (Nähiger, Eber); Nagel-; Frett-, Fritt**bohrer**; Frett, Fritt; Löffel-, Schülp-; Zapfen-, Zwick-; Knochen-, Schädel-, Hirn-, Kopf-**Bohrer**; Trepan; Trephine; Pereterion (194 *d*) u. ä. m.

Zeitwörter.

b. spitz, scharf, schneidig (s. *d*) etc. sein; [Etwas —, sich —] spitzen, anspitzen; an-; auf-; aus-; vor-**spitzen** etc.: schärfen; an-; ab-; zu-**schärfen**; schleifen; wetzen etc.: spitz zulaufen: in eine Spitze — auslaufen, ausgehen, endigen etc.; nach

Zeitwörter.

b. stumpf etc. sein, werden, machen; die Spitzen, Ecken, Kanten, Schärfen verlieren, einbüßen etc., — wegnehmen, wegschaffen etc.; der Spitzen u. s. w. berauben etc.; stumpfen; stümpfen; abstumpfen; verstumpfen: erstumpfen; entecken;

dem Ende zu sich verjüngen etc.; in eine Spitze ausgehen machen, mit einer Spitze, mit einem Stachel, Dorn etc., mit einer Schneide etc. versehen, ausrüsten etc.

entkanten: abecken; abkanten etc.; obtundieren etc.; stutzen; ab-; anf-; verstutzen; mutzen; ab-; vermutzen (50 *k*; 36 *e*) u. s. w.

c. mit der Spitze, Schärfe, Schneide etc. wo — eindringen, — eindringen machen etc.: stechen; pi(e)ken; picksen; picken; pricken; prickeln; stacheln; ritzen; ratzen; schrammen; schärfen; schürfen; schneiden; verwunden (274 *b*; 434 *b*; 578 *b*) etc.; bleffieren; bohren; trepanieren etc.: Löcher in Etwas [ein-]schlagen, hauen, stemmen, meißeln (189 *d*; 194 *e*) etc.; lochen; durchlochen; durchlöchern (44 *n*) u. s. w.; Löcher, Vertiefungen in Etwas (ein-)bohren, stechen, graben, gravieren u. s. w.; es durchbohren, durchstechen, durchgraben, durchtunneln u. s. w.; spießen; auf-; durchspießen; harpunen; harpunieren; pfählen; auf-; durchpfählen etc.; durch Stechen, Bohren, Graben etc. öffnen (194 *e*), eröffnen etc.; aufstechen; aufbohren; aufgraben; aufstemmen; aufmeißeln; aufhauen; aufschlagen; aufbrechen u. ä. m.; anbohren; anzapfen; anbrechen (194 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. scharf; schneidend-; messer-; dolch-; stahl-; haar-; gift-scharf etc.; spitz; spitzig; gespitzt; zugespitzt etc. (s. *b*); sich zuspitzend; spitz zulaufend; nadel-; dolch-; scharf-spitz(ig) etc.; haar-; nadelfein; nadelförmig; schneidend; schneidig; scharf-; zwei-; doppelschneidig (472 *a*) etc.; scharf, spitz (her)vorragend, (her)vorstehend, vorspringend (182 *c*) etc.; mit spitzen Vorragungen, Ecken, Zacken etc., mit Stacheln, Dornen, Hacheln, Acheln, Grannen, Borsten, Gestrüpp, Haken, Widerhaken etc. versehen: eckig; zackig; gezackt (182 *c*); klippig; klippenreich u. s. w.; stachlig; stachlicht; stachelhaft; ge-: bestachelt; stachel-reich, -voll, -besetzt etc.; ge-, besport; spornig etc.; dornicht; dornig; ge-, be-, umdornt etc.; grannig; ge-; begrannt etc.; borstig (193 *m*); borstenumstarrt; struppig; gestrüppig u. s. w.; distelig, hakig, scharfhakig; widerhakig etc.; häkelig etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. stumpf; ohne — Spitzen, Ecken, Kanten, Schärfe etc.; gestumpft (vgl. *b*); gestümpft etc.; (ab-)gestumpft, gestutzt, gemutzt (50 *m*); verstumpft; verstutzt; abgeeckt; abgekantet; enteckt; entkantet; obtus; obtusangulär (157 *g*); amblygonisch; stumpfwinklig; stumpfkantig; stumpfeckig etc.; stumpf-; stulp-; stutz-nasig; -näsig; stumpfschwänzig (50 *m*) u. s. w.

Nr. 192. Glätte.

Substantiva.

a. Glätte (240 *a*; 457 *a*); Glattheit; Glattigkeit; Glättigkeit; Atlas-; Marmor-; Spiegel-; Eis-; Schlangen-; Aal-; Öl-; Butter-; Seifen-Glätte etc.: Glättung etc.; Atlas; Marmor; Spiegel; Eis; Glatteis

Nr. 193. Rauheit; Unebenheit; Runzligkeit.

Substantiva.

a. Rauheit; Rauhigkeit; Unebenheit; Höckrigkeit; Holprigkeit; Ungebahntheit; Unwegsamkeit; Zerklüftetheit; Zerklüftung; Zerriffenheit; Schroffheit; Klippigkeit; Riffigkeit (vgl. 151 *e*); Schroffe

(377 *i*); Schlange; Aal; Öl; Butter; Seife etc.; Schlüpfrigkeit; (240 *a*; 253 *e*): Lubricität: Glipfrigkeit; Glitschrigkeit; Glitschigkeit; Glasigkeit; Glasierung; Glasur etc.: Glättung (465 *a*); Polierung; Aufpolierung; Politur (*b*); das Glanzschleifen, Schleifen, der Schliff; Glanz (302 *a*); das Feilen; Feilung; Gefeiltheit; Feile (*b*) etc.: das Bohnen, Bohnern. Frottieren, Wächsen, Wichsen etc.; gebohnter etc., parketierter Fußboden etc.; Ebenheit (187 *a*); Ebene: Ebenung; Nivelierung; Macadamisierung etc.; Macadam (145 *a*); Trottoir; Chaussée; Estrich u. s. w.; Plättung; Bügelung [von Wäsche] etc.: Entkrausung; Entrunzelung etc.; Runzellosigkeit; Faltenlosigkeit etc.; Unbefiedertheit (168 *a*): Unbehaartheit; Glatze u. s. w.: Weich-; Samm(e)t**haarigkeit**; Flaum-, Samm(e)t**weichheit**; Weichheit (232 *a*) u. s. w.; Samm(e)t (193 *k*); Flaum (193 *l*): Flaumfeder u. s. w.

b. Werkzeuge, Mittel zum Glätten etc.: Glätter: Glätt- (Glatt-) **Ahle**; **-Bein**; **-Eisen**; **-Feile**; **-Hammer**; **-Hobel**; **-Holz**; **-Kolben**; **-Kugel**; **-Mühle**; **-Platte**; **-Schiene**; **-Stahl**; **-Stein**; **-Tisch**; **-Zahn**; Falzbein (405 *h*); Schlicht-**Feile**; **-Hobel** etc.; Polier-**Ahle**; **-Feile**; **-Hammer**; **-Holz**: **-Mittel**: **-Papier** (s. u.): **-Pulver**; **-Roth** (s. u.); **-Scheibe**; **-Schiefer** (s. u.); **-Span**; **-Stahl**; **-Stein** (s. u.); **-Stock**; **-Wachs** (s. u.); Polierroth (s. o.); englisch Roth; *Rouge*; Krokus; Kolkothar; rothes Eisenoxyd etc.; Tripel: englische Erde; Silbertripel; Polierschiefer (s. o.) etc.; Schmirgel; Schmirgel-, Polier**papier** (s. o.) etc.; Bims(stein); Blut-; Polierstein (s. o.); Rotheisenstein; rother Glaskopf; Hämatit etc.; Feile; Schleifmittel; Schleif-; Wetz-**Stein** (vgl. 190 *b*) etc.; Politur (*a*); Schellack-; Wachs-**Politur**; Polier- (s. o.); Bohn(er)-**Wachs**: [Schuh- etc.] **Wichse**; Frottier-, Bohn(er)-**Bürste**; Bohner; Frottoir; Bohn-; Breit-; Polier-**Axt** (190 *a*) etc.; — Kalander; Glander; Cylinder-; Walzen-**Mange**; Glänzkalander; Walzkalander; Mange; Mangel; Mandel; Mang(el)-Rolle; Zeug-; Wasch-; Wäsch-; Hand-; Dreh-; Fabrik-; Färbe(r)-**Rolle**; **-Mange**(l); Mang(el)-, Mandel-**Holz**; **-Brett** etc.; — Plätt-; Bügel-**Eisen**; **-Stahl**; **-Bolzen**; Stahl; Bolzen etc.; — Schlichtkamm (53 *g*) etc.; Striegel (193 *h*) etc.

b. Struppigkeit; Borstigkeit; Zotteligkeit; Zottigkeit; Straubigkeit: Strubbeligkeit; Struwweligkeit; Strobel-, Strubel-, Struwwel**köpfigkeit**; Rauchheit; Rauchhaarigkeit; Rauhfiedrigkeit; Rauhzottigkeit; Widerhaarigkeit: Widerborstigkeit; Widerbürstigkeit; Kratzbürstigkeit etc., Stachligkeit etc.; vgl. *h*.

c. (vgl. *b*; *i*; *k*) Haarigkeit; Behaartheit; — Behaarung; Befiederung; Lang-; Weich-**Haarigkeit** (**-Härigkeit**) etc.; Mähnigkeit; Bärtigkeit; Wolligkeit.

d. Runzligkeit; Schrumpfigkeit; Schrumpligkeit; Schrump(f)igkeit: Eingeschrumpftheit: Krünkligkeit; Knautschigkeit: Knittrigkeit; Faltigkeit; Bauschigkeit; Krauscheit; Kräuselung etc., vgl. *g*.

e. Knotigkeit; Nodosität; Knolligkeit (186 *b*): Anschwellung (188 *a*); Geschwollenheit u. s. w., vgl. *f*.

f. (s. *a*; *e*; 188 *a*) Knollen; Knoten u. s. w.; Auswuchs; Höcker u. s. w.; Beule; Brausche etc.; Bodenerhöhung (151 *e*) u. s. w.; Holper etc.; Klippe; Riff u. s. w.: Reibe, Reibeisen etc.; Raspe; Raspel; Feile (192 *b*; 238 c); Riffel-**Feile**; **-Raspel** etc.; [Flachs-]**Riffe**(l); **-Raufe**; Riff-; Reff**kamm** etc.; Hechel (190 *a*) u. s. w.: Kratzbürste (*s. h*).

g. (vgl. *d*; 182 *a*; 183 *a*) Falte; Eselsohr u. s. w.; Runzel; Schrump(f)el u. s. w.

h. (vgl. *b*) Strobel-; Strubbel-; Struwwel-**Kopf**; **-Bart**; **-Peter** etc.: Wirr-; Zottel-; Zotten-; Pudel-**kopf**; Pudel: Zottel-**Haar**; **-Locken**; **-Mähne**; **-Bart**; **-Bär**; **-Pelz** etc.; Distelkopf etc.; Borstwisch; Bor-; Bortwisch; Spinnenjäger; Spinnenkopf; Eule; Uhle; Kehr-; Hand-**Eule**; **-Uhle**; Kehrbürste; Schwein (*s.* u.): Ferkel (Farken); Schrubber: Draht-; Kratzbürste (*s. f*); Striegel etc.; Borsten: Borstenhaar etc.; Borstenvieh; Schwein (s. o.: 190 *a*) u. s. w.; Stachel etc.

i. (vgl. *c*; *h*; 167 *a*; *s*) Laub; Blätter etc.; Gefieder; Federkleid; Federn; Flaum(en) (192 *a*), (Pflaum); Flaumfedern; Daunen; Dunen; Daunen-, Dunen-, Flaumenkleid; Fließ; Pelz; Haare; Flaum-, Feder-, Milch-, Gauch-, Staub-**Haar**; Bartflaum (s. u.): *lanugo* etc.; Wollbaar; Wolle; Schaf-; **Lamm-Wolle** etc.; Borsten etc.; Mähnenhaar; Mähne etc.; Kopfhaar; Locken; Zopf etc.; Zottelhaar; Zottel; Feffel-**Haar**, **-Locke** etc.; Wimpernhaar; Wimper (298 *b*): Aug(en)wimper etc.; Augen-, Aug-**Braue**, **-Braun**(e), **-Bran**(e), **-Bram**; Braue etc.; Bart-**Haar**; **-Flaum** (s. o.); Flaumbart; Löffelbart etc.; Bart; Vollbart; Ziegen-; Bocks-; Unter-; Kehl; Kinn- etc.; Backen-Bart; Bart-Koteletten; Lippen-; Ober-; Knebel-; Schnauz-; Schnurr-; Schweizer-; Spreiz-; Zwickel-; Stutz-**Bart**; Schnauz; Schnauzer etc.; *Henri quatre*; *Royale* etc.

k. (vgl. *i*; *c*) haarige, wollige, lang-, weich-haarige, zottige Stoffe, Gewebe, Zeuge etc.; Wolle (*i*); Baumwolle; Byssus; Muschelseide; Moos etc.; Pohl; Sammt (192 *a*); Velours; Velvet; Velveteen, Velveret; Manchester; Sammtmanchester; *Fustian*; *peluche*; Plüsch; Plüschsammt; Flausch; Fries; *Coating* etc.

Zeitwörter.

c. glatt, frei von Unebenheiten — sein, werden, machen etc.; glatt liegen, sitzen, (sich) anschließen (150 *b*) u. s. w.; glatt legen, streichen, kämmen (53 *c*), striegeln etc., falzen, reiben, schaben, schlagen, hämmern etc.; glätten (177 *b*; 240 *b*) u. s. w.; sich glätten; ab-; auf-; aus-; überglätten etc.; ebenen (187 *b*; 158 *f*) u. s. w.; glänzen(d) machen; glänzen (302 *i*) u. s. w.; glasieren; aus-

Zeitwörter.

l. raub, uneben, höckrig, krans, runzlig (s. *m*) etc. sein, werden, machen; rauhen; karden (53 *i*); aufkratzen; kratzen etc.; unebnen; verunebnen etc.; krausen (183 *b*) u. s. w.; runzeln (183 *b*; 189 *d*); furchen u. s. w.; schrubbeln: schrubbern; reiben (239 *b*); raspeln u. s. w.; strauben; sträuben; sträußen; starren; auf-; empor-; entgegenstrauben; **-sträuben**; **-strän-**

glasieren etc.; schleifen; glatt, fein etc. schleifen; glanzschleifen; polieren (177 *b*: 239 *b*; 355 *d*; 459 *d*: 465 *b*: 593 *c*: 626 *d*): feilen; bimsen; schmirgeln; tripeln etc.; ab-; auf-; aus-; nach-; über- etc.; Unebenheiten etc. fort-, wegschleifen, polieren, feilen, bimsen, schmirgeln, tripeln etc.; [ab-; auf- etc.] bohnen, bohnern, frottieren (459 *d*), wächsen, wichsen (459 *d*), glänzen (s. o.) etc.; kalandern; glandern (s. u.); cylindrieren; mangeln; mangen; rollen etc.; plätten; bügeln; biegeln; aufplätten; aufbügeln etc.; entkrause(l)n; entrunzeln (181 *c*) u. s. w.; enthaaren; entfiedern (168 *b*) u. s. w.; glatt rasieren, scheren etc.; schlüpfrig (*d*) sein, werden, machen etc.; glatteisen; es fällt Glatteis etc.; [ein-; be-]schmieren, fetten, ölen, salben (253 *f*) u. s. w.; auf glatter, schlüpfriger Fläche —, über solche hin sich bewegen; gleiten (s. u.); glitschen; rutschen etc.; ab-; ent-; aus-; fort-; weg-; her-; hin-; nieder- etc. gleiten, -glitschen, -rutschen; auf dem Eise gleiten, schleifen (s. o.); glandern (s. o.); schleißen; schlittern; schliddern; schlitzen; schlitteln; schlittnen etc.; Schlitten fahren; auf Schlitt-, Schrittschuhen (s. 167 *h*) fahren, laufen; Schrittschuh etc. laufen; patinieren.

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. 240 *c*) glatt: atlas- (s. u.); marmor-; spiegel- (s. u.); eis-; schlangen-; aal-; öl-; butter-; seifenglatt; glatteisig; schlüpfrig (253 *g* etc., vgl. 377 *i*); glipfrig; glitschig; glitschig; klitschig; schmierig; fettig; ölig; seifig; seifenhaft; [ein-]geschmiert, gefettet; gesalbt, geölt etc.; *ad unguem* geglättet (457 *d*): poliert (vgl. *c*); gefeilt u. s. w.; spiegel-glatt (s. o.), -blank (302 *k*): glänzend: atlasglänzend; -glatt (s. o.); atlaffen u. s. w.; blank-gebohnt, -gewichst, -geschliffen (vgl. *c*) u. s. w.; glasig; glasiert etc.; frei von Unebenheiten; eben (187 *c*); spiegeleben u. s. w.; faltenlos; runzellos etc.; ungefurcht; ungekräuselt; schlicht etc.; ungefiedert; unbehaart (168 *c*) u. s. w.; weich-; samm(e)thaarig: weich (231 *d*); samm(e)t-; feder-; flaum-; daunenweich; flaumig (193 *n*); samm(e)thaft: sammet(en); samm(e)tartig (s. 193 n) etc.

Adjektiva und Adverbia.

m. rauh (178 *c*) — wie eine Reibe, Raspel, Feile (s. *f*) etc.; ungeglättet u. s. w.; ungeebnet; uneben; höckrig (188 *c*) u. s. w.; holprig; ungebahnt; unwegsam; unwegbar; ungangbar; impraktikabel (493 *f*); zerklüftet; klüftig; zerrissen; rissig; schrundig; verschrundet; schroff; zackig; klippig; riffig (182 *c*) u. s. w.; scharf (190 *d*) u. s. w.; spröde (236 *d*); aufgesprungen; aufgebrochen; aufgerissen etc.; borstig (190 *d*): borstenumstarrt; borstelig; borstenförmig: borstenhaft; *setaceus* etc.: stachlig etc.; dornig etc.; distlig etc.; hakig; widerhakig u. s. w.; straub; straubig (256 *f*); strub; struf: strubelig; struw(w)elig; strubbelig; strobelig; strupficht; strumpficht; gestrobelt; verstrobelt; verstrubelt; stroff; struppig; gestrüppig; zottig (*n*); zottelig; raueb (s. *n*); rauh-; wirr-; strauf-; strupp-; struwwel-; zotten-; zottel- etc.; woll- (592 *d*) haarig; -härig; strobel-; strubel-; struwwel-köpfig; -bärtig; zottel-; pudelköpfig; rauhfiedrig: rauhzottig: gezottelt (*n*); rauhgezottelt; bärenzottig etc.; widerhaarig; widerborstig; widerbürstig; kratzbürstig etc.; — knollig (188 *c*); knotig; nodos; warzig; geschwollen u. s. w.: — runzlig; schrump(f)elig; schrump(f)ig; ein-

geschrumpft; krünklig; furchig (189 *e*); narbig u. s. w.; knautschig; knitterig u. s. w.; fältig; bauschig; kraus (183 *c*; 188 *c*) u. s. w.

n. (s. *m*, vgl. *c*; *i*; *k*) haarig; härig; gehaart; behaart; befiedert; belaubt; bewollt; wollig; dicht befließt; beflaumt (192 *d*); flaumig (167 *s*) u. s. w.; lockig; gelockt; krauslockig etc.; bebartet; bärtig; gemähnt; mähnig; langmähnig etc.; vollhärtig; hacken-; schnauz-; schnurrbärtig etc.; gewimpert; *ciliatus* etc.; gezottelt; gezottet, zottelig; zottig (*m*); rauch; rauch-; lang-; dicht- etc. **zottig**; **-haarig**; **-fiedrig** etc.; pelzig etc.; flauschig; flausch-; fries-; plüsch-, samt-artig (192 *d*) u. ä. m.

Nr. 194. Öffnung.

Substantiva.

a. Öffnung (*c*); Loch (44 *d*; 50 *e*; 153 *a*; 189 *c*) u. s. w.; Knopf-; Mause-; Schlüffel-**Loch** (150 *a*); Nadel-**Loch**; **-Öhr** etc.; Nadelstich; Bohr-, Schieß-**Loch** (s. u.) etc.; Sprengloch etc.; Eis-; Fisch-**Loch**; Wake; Wuhle; Wuhne; Spundloch; Spund (43 *i*; 195 *b*); Zapfenloch; Zapfen; Hahn u. s. w.; Ventil (195 *b*) etc.; Nas-; Nasenloch (284 *a*); Nüster etc.; Schweißloch; Pore (s. u.) etc.; Gat(t); Halsgatt; Halsklampe; Speigatt etc.; Schießloch (s. o.); Schießscharte; Stück-; Kanonen-**Pforte**; Pforte (s. u.); Ballast-, Lade-**Pforte**; Lichtpforte etc.; Fenster-**Öffnung**; **-Höhle**; Fenster (195 *b*); Luke; Dach-; Boden-**Luke**; Kupp-; Gaub-; Heiter-; Tage-; Licht-; Keller-**Loch**; *Abat-jour*; Oberlicht; Ochsenauge; *œil de boeuf* etc.; Thür-; Eingangs-; Ausgangs-**Öffnung**; Thür (195 *b*); Eingang (55 *c*); Ausgang (56 *c*); Mündung; Mündungs-**Öffnung**; **-Loch**; Thor (195 *b*); Thorweg; Ein-; Aus-**Fahrt**; Pforte (s. o.); Portal u. s. w.; Vomitorium etc.; Flug-; Tauben-**Loch** etc.; Durchgang; Durchfahrt; Paffage; Rione (189 *a*; *b*; *c*); Kanal u. s. w.; Schacht; Stollen u. s. w.; Weg (216 *a*) u. s. w.; Straße; Gaffe etc.; Sackgaffe (195 *a*) u. s. w.; Pore (s. o.); Luftraum (50 *e*); Porosität (50 *b*; 230 *a*); Löchrigkeit; Schwammigkeit u. s. w.; Undichtheit; u. s. w.; Auge; Öhr; Ohr; Mund etc.; Tasche (139 *c*); Ficke

Nr. 195. Geschlossenheit, Verstopftheit; Verstopfung.

Substantiva.

a. Geschlossenheit; Verschlossenheit (vgl. *e*) u. s. w.; Verschließung (s. u.); Schließung (vgl. *d*) u. s. w.; — Verstopftheit; (Leibes-) Verstopfung; Obstipation; Konstipation; Hartleibigkeit; Obstruktion; Infarktus etc.; — Ver- (s. o.); Zu-; Einschließung; Einkreisung; Cernierung; *cernement;* Blockierung; Blockade (499 *a*); *blocus;* Sperre; Kontinentalsperre; Grenzsperre; (Grenz-)Kordon (s. *c*; 471 *f*) etc.; — Atresie; Imperforation etc.; Sackgaffe; Sack; *cul de sac;* Kehrum; Kehrwieder; hier ist die Welt mit Brettern vernagelt (*e*) etc.; Blind- (oder: blinder) Darm; *coecum* etc.; Reuse (161 *a*; 377 *i*); Fischreuse; Bunge etc.; Einkehle (von Reusen etc.; 150 *a*) u. s. w.; — Abgeschlossenheit; Unzugänglichkeit; Unzugangbarkeit; Unnahbarkeit (625 *a*) etc.; Undurchdringbarkeit; Undurchdringlichkeit; Impenetrabilität; Impermeabilität (43 *a*; 229 *a*) u. s. w.; Dichtheit; Dichtigkeit; Densität; Luftdichtheit; dichter, luftdichter, hermetischer Verschlufs (*b*); Wafferdichtheit; wafferdichte — Stiefel, Zeuge: *Waterproof* (167 *i*; 248 *c*) u. s. w.; Undurchläffigkeit; Adiaphanie; Undurchscheinbarkeit; Undurchscheinenheit; Undurchsichtigkeit; Adiathermanie.

Permeabilität (44 *a*, Schlufs)

u. s. w.; — Leibesöffnung; offner Leib; Stuhlgang (215 *a*) u. s. w.; Durchfall; Durchlauf. Diarrhöe; schnelle Katharine etc.

b. bodenloses Fafs; Danaidenfafs; Trichter (189 *c*); Krater; Abgrund (157 *b*; 153 *a*; 44 *d*) u. s. w.; Sieb (42 *f*); Durchschlag; Filter u. s. w.

b. Verschlufs (*a*, s. u.); Thür-**Verschlufs**; **-Brett**; **-Flügel** etc.; Thür (194 *a*); Thor; Thorweg etc.; Thorflügel: Fall-**Gitter** (477 *a*). **-Gatter**, **-Rechen** etc.; Fallthüre (156 *b*); Klappe; *valva*; eustachische Klappe: Gehirn-; Herz-; Venen-**Klappe** etc.; Ventil (194 *a*); Wind-; Spring-**Klappe**; Klappen-; Spring-; Taschen-; Saug-; Steig-; Sicherheits- (471 *f*) **Ventil** etc.; Liederung (Lederung); Verliederung; Hanfliederung etc.; Taschenklappe; Patte (Batte) etc.; Hosen-**Klappe**; **-Latz**; Latz etc.; Fenster-**Verschlufs**; **-Flügel** etc.; Fenster (194 *a*); [Fenster-]Luke; [Fenster-]Laden; Außen-; Innen-; Vorsetz-; Schieb-; Fall-; Blend-; Jalousie-**Laden**; Jalousie (161 *a*); Fenster-**Vorsatz**; **-Gitter**; **-Gatter** u. s. w.; Deckel (167 *f*); Topfdeckel etc.; Stürze u. s. w.: Stopf; Stopfen; Stöpfel; Stöpsel; Glas-; Kork- etc. **Stöpsel**; Kork († Gork); Propf(en); †Propp(en); Kork-; Bonteillen-; Flaschen- etc.; Mund-; Wind- (s. u.) etc.; Schmier- etc.; Lade- (s. o.); Schieß-; Zünd- etc.; Papier-; Filz-; Werg-; Holz- etc.; Charpie-**Pfropfen**; Wieke; Wieche; *bourdonnet*; *tampon*; Windpfropfen (s. o.) etc.; Spund (194 *a*); Spundzapfen; Zapfen; Kra(h)n; Hahn; Wechsel-; Vierweg-**Hahn** etc.; Pflock; Lade-**Pfropfen** (s. o.) etc.; **-Stock**; Ansetzer; Setzkolben; Stampfer etc.; Verschlufs (s. o.); Verschlofs; Thürverschlufs; Schlofs (471 *d*; 525 *c*); Thür-; Schrank-; Koffer-; Kasten-; Hänge-, Vorhänge-, Vorlege- etc.: Sicherheits-; Bramah-; Chubb-**Schlofs** etc.; Schlüssel (194 *d*); Riegel; Nachtriegel etc.; Kettel etc.; Siegel (189 *a*); Briefverschlufs (405 *l*) etc.: Bleisiegel; Plombe; Zahnplombe etc.; — Gesperr; Sperr-; Gaffen-; Straßen-; Strom-; Hafen-**Kette**; Hafen-; Schieß-; Ober-; Unter-**Baum**; Roll-; Dreh-; Schlag-(s. u.) **Baum**: Drehkreuz; Haspel; Dreher; Drehling; Dricling; Dreiling; Drilling; Trilling; *Tourniquet* etc.; Schlagbaum (s. o.); Barrière; Schranke; Barrikade; Verhau; Verhack (495 *b*); — stopfendes Heilmittel: *Obstipans*: *Constipans*; *Obstruens*; *Stypticum* (283 *a*) u. s. w.; — Verharschung (43 *b*) s-Mittel; Cikatrikation; *Cicatricans* u. s. w.

c. das Öffnen, Eröffnen (s. *e*); Öffnung (*a*); Eröffnung; An-; Auf-; Aus-; Durch**bohrung** u. s. w.; Perforation; Diatresis; Trepanation; Paracentese; Punktion; Punktur; Akupunktur; Nyxis; Einstich; Abzapfung (215 *a*) u. s. w.

c. (s. 298 *e*) Schließer; Pförtner; Gefangen-; Gefängnis; Thurm-) **Schließer**; **-Wächter**; **-Wärter** (525 *f*) etc.: Pfortenwächter; Thür-**Wächter**; **-Hüter**; **-Wart**; **-Steher**; Portier (521 *a*); Schweizer; Janitor; Ostiarius: *Concierge*: Haus-**Meister**; **-Mann**: **-Vogt**; **-Wart**: Burg-; Schlofs-**Vogt**; **-Wart**; Kastellan etc.: Höllen-**Wächter**; **-Hund**: Cerberus (265 *d*); Thor-**Wächter**; **-Hüter**; **-Wart**; Grenz-**Wächter**; **-Hüter**: **-Aufseher**; Zoll-**Wärter**; **-Wart**; **-Aufseher** (298 *e*; 551 *b*) etc.; (Grenz-)Kordon (s. *a*) etc.

d. Werkzeug zum Öffnen etc.: Schlüssel (195 *b*); Bei-; Nach-; Haken-; Diebs-**Schlüssel** (557 *b*);

Dietrich; Sperrhaken; Sperrzeug; Hauptschlüffel; *Passepartout*; Paßport (529 *a*; 471 *e*); Paß; Paßkarte u. s. w.; Sesam, thu dich auf! (681 *a*) etc.; — Stemmeisen (190 *a*); Locheisen; Durchschlag; Dorn; Reibahle; Ahle; Nadel; Bohrer; Trepan; Perforativ(-Trepan) u.s.w.; Bistouri etc.; Trokar, Troikar (Troakar, *trois-quarts*); Katheter; Bougie etc.; Pfropfenzieher (185 *a*); Korkzieher; *tire-bouchon* etc.; — Leibesöffnung bewirkende —, Abführ[ungs]-; Laxier; Purgier-Mittel; -Arzneien; Laxanz; Purganz (459 *b*) u. s. w.; Abluens; Kathartikon; Sennesblätter; Wiener Trank; Brustpulver u. ä. m.

Zeitwörter.

e. offen — sein, stehen, daliegen (168 *b*), sich zeigen; — werden, (gehen) etc.; — machen (s. u.) etc.; — bleiben; — halten; — laffen etc.; offen, bloß legen (168 *b*); aufdecken; enthüllen u. s. w.; [Etwas oder sich] öffnen, eröffnen, erschließen, entschließen, entfalten, entknospen (s. u.), aufthun etc.; aufgehen (offen gehen, s. o.); aufkommen; aufthauen etc.; aufbrechen (intr., s. u.); aufbersten (44 *p*) u. s. w.; aufspringen; aufblühen; aufknospen; entknospen (s. o.) etc.; aufmachen (offen machen, s. o.); auf- bekommen, -kriegen, -bringen etc.; (weit) aufreißen (s. u.); aufsperren etc.; aufschließen (44 *k*); -dietrichen; -riegeln; -klinken; -ketteln; -drehen; -schrauben; -schieben; -ziehen etc.; -binden; -knüpfen; -knoten; -knöpfen; -schnüren; -flechten; -haken; -lösen etc.; -brechen (s. o.); -sprengen; -reißen; -ritzen; -kratzen; -spalten; -kliben; -kloben; -schneiden; -schlitzen; -stechen; -stochern; -graben; -bohren; -stemmen; -meißeln; -hauen; -schlagen; -werfen; -schmeißen; -beißen; -knacken; -krachen etc.; -ätzen; -beizen; -brennen etc; -reiben; -räumen etc.; -eisen u. ä. m.; erbrechen etc.; eröffnen (s. o.); anbohren; ansteckhen; anzapfen; anschneiden; anbrechen (190 *c*) etc.; Öffnungen; Löcher in Etwas machen (189 *d*; 190 *d*) u. s. w.; lochen; bohren; stechen u. s. w.; einbohren; einstechen; eingraben u. s. w.; durchlochen; durchlöchern (44 *n*); durchgraben; minieren; durchboh-

Zeitwörter.

d. Etwas —, sich schließen (43 *v*); ein Leck schließt sich, verstopft sich, saugt sich zu etc.; [von Wunden] sich schließen, verharschen; zuharschen; vernarben; zunarben; heilen; zuheilen (467 *b*) etc.; überharschen; übernarben etc.; zuwachsen etc.; [von Gewäffern] zufrieren etc.; zumachen; zu- (ver-, s. u.) schließen (43 *v*) u. s. w.; zuriegeln; zusperren; zuketteln; zuklinken; zudrehen; zuschrauben; zuschieben; zuziehen etc.; zudeckeln; zustülpen etc.; zubinden; zuknüpfen; zuknöpfen; zuknoten; zuschnüren; zuhäkeln; zuhaken; zuschnallen; zugürten; zuflechten; zunähen; zuheften; zustopfen; zustöpseln; zupfropfen; zukorken; zupflöcken; zuspunden; zukeilen; zunnageln; zustecken; zuschütten; zugraben; zuschaufeln; zuwerfen; zuschmeißen; zuschmelzen; zumauern; zumörteln (43 *v*); zuleimen; zupichen; zulöthen; zukleben; zukleistern; zukitten; zusiegeln u. s. w.; versiegeln; verkitten etc.; vermanern u. s. w.; verschließen (s. o.); verriegeln; versperren (490 *c*); barrieren; [ver]barrikadieren etc.; verrammeln; vermachen; verbinden; verknüpfen etc.; verstopfen; verpfropfen; verkorken; verspunden; verbolzen; vernageln u. v. ä.; kalfate(r)n (248 *d*); dicht machen; dichten; ledern; liedern; aus-; be-; verledern (-liedern) etc.; stopfen (s. u.); stöpseln; siegeln; plombieren etc.; tamponieren etc.; einsperren (169 *c*); absperren; sperren; ein-; um-; abschließen; einkreisen;

ren u. s. w.; perforieren; akupunktieren; paracentesieren; katheterisieren; tro(a)karieren; abzapfen (215 *c*) u. s. w.; Leibesöffnung verschaffen [215 *c*], bewirken; abführen; laxieren; purgieren (459 *d*).

Adjektiva und Adverbia.

f. offen; offenstehend; weit (31 *l*) —, sperr(angel)weit u. s. w. —, angel-, † maugel-, flügel-offen; (weit etc.) geöffnet (*e*); aufgemacht; aufgesperrt; aufgerissen u. s. w.; aufstehend etc.; auf etc.; ungeschlossen; unverschlossen; unverriegelt; unversiegelt (vgl. 195) u. s. w.; offenliegend; unverhüllt; bloß (168 *c*) u. s. w.; aus einander klaffend; gähnend (44 *r*) etc.; rissig; lückig; leck; spack; undicht (230 *e*); permeabel; durchlässig; hellhörig u. s. w.; durchlöchert; voller Löcher (wie ein Sieb); löcherig (189 *e*); siebförmig; kribrös; poreureich; porös (poros); schwammartig; unausgefüllt (50 *n*); hohl (50 o; 189 *e*); röhren-; trichter-; schlauch-; balg-; rinnen-; ader-; fistelförmig u. ä. m.

cerunieren; blockieren etc.; — hemmend auf den Stuhlgang wirken; stopfen (s. o.); konstipieren; obstipieren; obstruieren etc.; verstopft, hartleibig (s. *e*) sein u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. geschlossen (vgl. *d*); verschlossen; umschlossen; eingeschlossen; abgeschlossen; zugeschlossen etc.; zugemacht u. s. w.; zu etc.; ohne — Eingang (194 *a*), Öffnung, Poren etc.; unporös; imporös (229 *e*) etc.; ohne Ausgang; sackförmig; in einen Sack verlaufend; blind [von Gassen, Därmen] etc.; ohne Zugang; unzugangbar (143 *c*; 625 *d*); unzugänglich; unnahbar etc.; undurchdringbar (43 *x*; 118 o) u. s. w.; undurchdringlich; impenetrabel; impermeabel; hermetisch (verschlossen, abgesperrt etc.); dicht; gehäbe; behäbe; luft-; wasser-; dampf-dicht; undurchlässig; adiaphan; undurchsichtig; undurchscheinend; undurchscheinbar; adiatherman etc.; — verstopft[en Leibes]; hartleibig; konstipiert; obstipiert; obstruiert etc.; stopfend; *obstruens;* (s. *a*, Schluss); obstruktiv u. s. w.; styptisch (282 *c*) etc.; — Hier ist die Welt mit Brettern vernagelt (*a*); weiter geht's nicht; bis hierher und nicht weiter!; da stehen die Ochsen am Berg (s. 492 *d*); hier hat die Welt ein Ende etc.

Abtheilung IV.

Bewegung.

1°. im Allgemeinen.

Nr. 196. Bewegung (s. 198—223).

Substantiva.

a. Bewegung (s. u.); Ortsveränderung; Motion (463 *a*); Lokomotion; Lokomobilität; Lokomotivität; Mobilität; Motilität (104 *f*) u. s. w.; Bewegbarkeit; Beweglichkeit; Rührigkeit (200 *a*) u. s. w.; Agilität; Flinkheit; Gewandtheit (491 *a*) etc.; Zappligkeit; Quecksilbrigkeit; Strampligkeit; Veitstanz (223 *a*); Unstetigkeit; Haspeligkeit; Haspelei; Gehaspel; Fahrigkeit; Umfahrigkeit; Huschligkeit; Huschigkeit; Huschelei; Rusch(l)igkeit; Hastigkeit; Flüchtigkeit (325 *a*) u. s. w.: Unruhe (573 *a*); Ruhelosigkeit; Rastlosigkeit; Unrast; Lebhaftigkeit; Lebendigkeit; lanter Leben; Vivacität; Munterkeit: Quecksilber (200 *b*); *Perpetuum mobile* u. s. w.; Wanderung; Wanderschaft; Wander(ungs)trieb; Reisetrieb etc.; Nomadenschaft; Nomadenthum etc.; Vagabundenschaft; Vagabundenthum; Vagabondage etc.; Vagantenschaft etc.; Wanderer (198 *b*) u. s. w.; Wandersmann etc.; Reisender; [Anton] Reiser; Odyffeus; Sinbad etc.; fahrende, umfahrende — Personen, Schüler, Scholasten, Musikanten, Spielleute, Spielmänner etc.; Vagant; *Scholasticus vagans*; Cerotan etc.; reisender, wandernder, fechtender Handwerksbursch (561 *b*) etc.; Vagabond; Vagabund (635 *a*);

Nr. 197. Stillstand; Ruhe.

Substantiva.

a. Stillstand [59 *a*; 96 *a*; 106 *a*, s. u.] u. s. w.; Ruhe (s. u.); das Stillstehen; Unbeweglichkeit; Bewegungslosigkeit; Reg[ungs]losigkeit; Unverrückbarkeit; Lokofixität; Standfestigkeit (105 *a*) u. s. w.; Pol (105 *b*); „der ruhende Pol in der Erscheinungen Flucht“ u. s. w.; Feststellung; Fixierung; Fixation: Fixur etc.; das Feststehen; Stand; Solstitium; Sonnenwende (88 *e*) etc.; das Festliegen; das Vor-Anker-Liegen; das Ankern (s. 132 *c*; 134 *d*); Ankerung; Lagerung etc.; Lagerungs-, Lager-, Ruhe-Ort; -Platz (155 *k*; 137 o etc.); Lager u. s. w.; Ankerplatz; Hafen u. s. w.; Ruhe (s. o.; 291 *a*); Ausdauer; Beharrlichkeit; Sitzfleisch (84 *a*) u. s. w.; Stille (291 *a*); Kirchen-; Kirchhofs-; Todten- etc.; Meeres-; Wind-Stille; *calme;* Kalm(te) u. s. w.; Pause (106 *a*); Halt; Stillstand (s. o.) u. s. w.; Hemmung (s. *b*; 119 *a*) u. s. w.; Beschlag; Arrest; † Kummer; Embargo etc.; Verhaftung; Haft (169 *b*) etc.; Stockung; Stagnation; Sumpfung; Versumpfung; Erstarrung; Starrheit (571 *a*); Starrsucht; *torpor; stupor;* Katalepsis; Starrkrampf; [tonischer] Krampf (462 *a*); Todtenkrampf; Tod (265 *a*) u. s. w.; Schlaf (436 *a*); Todtenschlaf; Schlafsucht; Lethargie;

Strolch; Stromer; Landfahrer; Landläufer; Landstreicher; Landsterz(er); Landstörz(er); Landstürzer; Zigeuner (557 *b*) etc.; Zugvogel; Storch etc.; der ewig laufende (wandernde) —, der ewige Jude; Ahasver etc.; Hausierer; Packenträger (vgl. 198 *e*); Hausier-; Bündel-; Packen**jude** etc.; Storger; Storcher etc.; Nomade; Wanderhirt etc.; Herumtreiber(in); Flaneur; Pflastertreter; Gaffentreter; *ardelio* etc.; Straßen-; Gaffen-**Bube**; **-Junge**; **-Dirne** etc.; ein Umher-; **Herumschwärmender**; Herumschwärmer(in); Nachtschwärmer(in); Herumstreifer(in); Herumstreicher(in); Umherstreiferin; Umherstreicher(in); [wilde] Hummel; Schummel; Schuchtel etc. — Bewegung (s. o.); Fortbewegung; das Gehen (s. *b*), Schreiten, Marschieren, Laufen, Hinken, Humpeln etc., Kriechen etc., Straucheln, Stolpern (220 *a*), Fallen etc., (Dahin-) **Ziehen**, **Fahren**, **Fliegen** u. s. w.; Gang (198 *a*); Schritt; Marsch; Lauf; Fall; Zug; Fahrt; Flug (199 *a*) etc.; Hinkerei; Humpelei; Kriecherei etc.; Gehink; Gehnmpel; Gekriech; Gestolper; Gelauf etc.; Aus-; Fort-; Weg-; Hin-; Her-; Zurück-, Rück-, Durch- etc. **Fahrt**, **-Gang**, **-Zug**, **-Marsch** etc.: Paffage (194 *a*) u. s. w.; Veränderung (s. *b*) des Orts, der Stelle, des Quartiers etc.; Umsetzung; Umstellung; Umzug; Umquartierung etc.; Umbettung etc.; Auswanderung; Emigration (213 *a*); Übersiedelung etc. — Bewegungslehre (118 *c*); Phoronomie; Kinematik u. s. w.

Winterschlaf u. s. w.; Ohnmacht (487 *a*) u. s. w.; Unthätigkeit u. s. w.; Quietismus (571 *a*) u. s. w.

b. zum Stillstand Bringendes: Anker (471 *h*) etc.; Bremse; Brems-**Vorrichtung**; **-Docke**; **-Klotz**; **-Rad**; **-Schuh**; **-Stange** etc.; Bremsung; Sperrung (119 *a*); Sperrkette u. s. w.; Fall-**Gatter**, **-Rechen** (195 *b*; 477 *a*) u. s. w.; Hemmung (s. o.): Hemmschuh u. s. w.; Paffe, Pafs [in Windmühlen]; Schutzbrett; Schutzgatter, Schutz, Schütz, Schütze, Schütt, Schott, Geschütz etc. [in Waffermühlen etc.]; Wehr (495 *b*) etc.; Schleuse (251 *f*): Damm; Deich etc.; — bindender Zauber; Zauberbann; Bann (530 *a*); Bann-**Spruch**; **-Wort** etc.; — Verhaft[s]-, Haft-, Arrest-**Befehl**; Habeas-Corpus; Steckbrief (381 *a*; 525 *a*); Hund[s. 263 *c*], der vor dem Wild steht, liegt etc. oder es stellt: Vorstehhund; Hühnerhund; Wachtelhund etc.; Finder; Saufinder etc.

Zeitwörter.

b. [Etwas; sich] bewegen (s. u.); in [fortwährender] Bewegung sein; nicht [einen Augenblick, fünf Minuten etc.] ruhen, stehen, still stehen, [still] sitzen, in Ruhe sein, sich ruhig halten — [können]; keine Ruhe, keine Rast, kein Sitzfleisch haben; Quecksilber im Leib, im Hintern, in den Gliedern haben; sich regen; sich rühren (91 *b*) u. s. w.; auf den Beinen sein; bald hier, bald dort —, hinten und vorn etc. sein; die Kelle nicht an der Pfanne kleben laffen (91 *b*: 485 *e*); beweglich, rührig

Zeitwörter.

c. (s. 105 *c*; 106 *d*) u. s. w.; ruhen; sich nicht bewegen; sich nicht vom Fleck, nicht von der Stelle, nicht fort (weg) bewegen (201 *d*); sich nicht regen; sich nicht rühren; sich nicht von der Stelle, vom Fleck rühren; kein Glied —, keinen Finger —, nicht Hand noch Fuß — rühren (325 *e*; 486 c); sich nicht rippeln (rüppeln); [sich] nicht mukken, mucksen; keinen Muck thun; kuschen; still, baum-, bums-, maner-, stock-, bock-, mause-, mäusechen-, muck(s)-still etc. sein,

sein etc.; wehen; webern etc.; zucken; zappeln; strampeln; ampeln etc.; hopsen; hüpfen; springen; tanzen; laufen (s. u.) etc.; [Etwas, sich] von der Stelle, fort, weg bewegen (s. o., vgl. 198 *k*; 199 *i*; 212 *b*; 213 *b*; 428 *b*); Einem auf die Beine helfen; ihn auf die Beine bringen; ihm Beine —, ihn beinig —, ihn laufen machen, jagen (210 *b*) etc.; sich Bewegung —, Motion — machen; sich ergehen: spazieren (198 *k*) u. s. w.; die Stelle, den Platz, die Wohnung, das Quartier etc. verändern, wechseln etc.; Kämmerchen vermiethen (111 *a*) u. s. w.; ausziehen; umziehen; umquartieren etc.; umstellen (53 *i*) u. s. w.; umsetzen etc.; umbetten etc.; auswandern; emigrieren; sich expatriieren etc.: wohin übersiedeln etc.; wohin sich begeben, kommen, ziehen; reisen; fahren; gehen; schreiten; marschieren; wandern: wandeln; laufen (200 *d*) u. s. w.; wohin eilen; jagen; jackeln; juckeln; karjuckeln; kariolen (198 *k*) etc.: dahin etc. stieben, preschen, sprengen etc.; fliegen etc.: hinken; humpe(l)n; hatschen etc.; kriechen (201 *d*); krauchen; kraufen u. s. w.; schlüpfen; schleichen: schleifen; sich schleppen; schlappen; schlarfen; schlarpen; schlarren; schlorren; schlurren; schlurfen; schlürfen; schlurken; latschen; watscheln; wohin gleiten; glitschen; rutschen; kollern: kugeln; rollen; flitschen; rutschen; huschen etc.; wohin stürzen etc.; stürzen; fallen; gleiten (192 *c*; 220 *b*): ausgleiten; (aus)glitschen; straucheln; stolpern etc.; [wohin] fließen (251 *g*), fluthen, wallen, wogen, strömen, rinnen, rieseln, sickern, tröpfeln, tropfen, lecken, laufen (s. o.) u. s. w.; [Etwas wohin] bringen, schaffen, transportieren, fahren (s. o.), führen, leiten, lenken, tragen, ziehen, zerren, schleifen, schleppen, drängen, reißen, schieben, stoßen, stauchen (144 *g*), werfen, schmeißen, schocken, schleustehn (s. u.), liegen, sitzen etc.; ruhig, in Ruhe, zur Ruhe [gegangen, gekommen] sein; sich ruhig, still halten, verhalten; still halten; nicht zucken; ruhig (still; s. o.) stehn, liegen, sitzen: [still etc.] stehen, liegen, sitzen — bleiben: nicht aufstehen: nicht [fort, weg, von der Stelle, vom Fleck, † von der Brenne etc.] gehen, rücken, weichen etc.; wie eine Mauer —, wie ein Thurm etc. stehen (105 *c*) u. s. w.: nicht weichen; nicht wanken; unerschütterlich [fest]; unwankend (105 *d*) u. s. w. — sein etc.: unbeweglich, stabil, lokofix — sein: fest stehen, liegen u. s. w.; sich nicht (wegoder) fortbewegen, fortrücken, fortschaffen (transportieren) laffen etc.; stabilieren; fixieren (vgl. 405 *n*); fest machen, stellen, legen, stecken etc.; vor Anker — liegen, [sich] legen; ankern (105 *d*: 132 *d*; 134 *d*; 212 *b*): [sich] wo aufpflanzen; wo [sich] lagern, gelagert sein u. s. w.; [wo] liegen, ruhen etc.: auf der faulen Seite —, auf der Bärenhaut — liegen; auf seinen Lorbeern ruhen, schlafen [486 *d*] u. s. w.; aufhören, sich zu bewegen etc.: zur Ruhe kommen, übergehen (106 *d*; 59 *b*) u. s. w.: stillstehen (s. o.); stehen bleiben etc.: stocken; nicht aus der Stelle kommen; hapern (493 *d*) u. s. w.; stagnieren etc.; sumpfen; versumpfen etc.; starren; erstarren; in Starrsucht, in Starrkrampf, in Ohnmacht — liegen, fallen, sinken, versenken etc.; still, windstill, todtstill sein, werden; stillen (s. u.); kalmen; bestillen; bedaren etc.; still, ruhig machen; stillen (s. o.); schweigen; schwichtigen; beschwicht(ig)en; beruhigen (106 *d*; 121 *g*; 291 *b*) u. s. w.; stillstehen machen; anhalten (119 *c*) u. s. w.; hemmen (429 *e* etc.) u. s. w.; stopfen; stoppen (201 *d*), z. B.: die Gezeit stoppen etc.; Waffer stemmen, stau(ch)en, dümmen, eindeichen u. s. w.; schützen u. s. w.; [die Windmühle] zupaffen; sperren; bremsen; stellen

dern, rollen, wälzen, kollern, kanten, kanteln, kantern, kentern etc., rudern, wricken, renken u. ä. m. (198 *k*): fort, vorwärts, rückwärts oder zurück, hin, her, herab, herunter, nieder, hinauf, heraus, hinein etc., herum, umher etc. — [Etwas oder sich] bewegen (s. o.), gehen, fahren, sich begeben u. s. w.; [umher-, herum-]schweifen (s. u.), -streifen, -schwärmen, -treiben (sich), -ziehen, -irren (205 *b*) etc., (-)flanieren; (-)hausieren; einen Raum etc. durchziehen, durchfahren, durchgehen, durchschreiten, durchfliegen, durcheilen u. s. w., durchmessen, durchfalleu etc.; umherschweifen (s. o.); umfahren; vagabundieren; [umher]vagieren; [umher] strolchen, strollen, stromern; fechten (561 *d*) u. s. w.; nomadisieren etc.; sinbadisieren etc.

(s. u.); binden; [durch Zauber] binden; bannen; fest bannen etc.; Wild stellen (s. o.), verbellen etc.; vor dem Wild liegen, stehen, es stehn, ihm vorstehen, vorliegen etc.; — Arrest, Beschlag, Etwas auf Etwas legen (555 *b*); es mit Arrest etc. belegen; arrestieren; beschlagen; †bekümmern; verhaften (169 *e*; 670 *f*).

Adjektiva und Adverbia.

c. die Stelle, den Ort verändernd (s. *b*); sich bewegend; wandernd; umherziehend; herumschweifend; umfahrend; fahrend u. s. w.; vagierend; vagant; vagabundierend; vagabondenhaft; vagabundenhaft; vagabundisch; landfahrerisch; landläuferisch; landstreicherisch etc.; storgerisch etc.; nachtschwärmerisch etc.; pflaster-; gaffentreterisch etc.; gaffen-; straßen-bubenhaft; -jungenhaft etc.; nomadenhaft; nomadisch etc.; erratisch (205 *c*) etc.; unstät; unstet; unstetig; ohne Rute (485 *f*); ohne Rast; ruhelos (104 *k*) u. s. w.; rastlos; unruhig; in [fortwährender] Bewegung; nicht fünf (drei etc.] Minuten auf einer Stelle bleibend; quecksilbern; quecksilbrig; zappelhaft; zappelig; strampelig; veitstänzig etc.; lebhaft (264 *c*); lebendig; munter: *allegro*; agil (85 *i*; 200 *e*; 161 *e*); flink; hurtig; gewandt; rührig; beriihrig; beinig; flink-, leichtfüßig (228 *d*); regsam; rege; mobil; beweglich; bewegbar; portabel; transportierbar; portabel; portativ (142 *e*: 228 *d*) u. s. w.; nicht stockend; im Flufs; fließend; strömend.

Adjektiva und Adverbia.

d. ruhig (291 *c*; 486 *d*: 506 *d*; 569 *d*; 571 *c*); in Ruhe; ruhend; ohne Bewegung; sich nicht bewegend, rührend (s. c) u. s. w.; bewegungslos; reg[ungs]los; unbewegt; ungeregt; unbewegbar; unbeweglich; lokofix; fix; fixiert; untransportierbar; intransportabel; unverrückbar; feststehend; fest (105 *d*); unwankend u. s. w.; starr (422 *e*) u. s. w.; starrsüchtig; in Starrsucht, im Starrkrampf, in Ohnmacht, Lethargie etc. liegend; lethargisch (486 *d*); erstarrt; stokkend; stöckrig (432 *g*); haprig etc.; sumpfend; sumpfig; versumpft; stagnant; stagnierend etc.; stillstehend; stehend: [still]sitzend; [still]liegend; still; baum-; bums-; mauer-; stock-; bock-; mause-; mäuschen-; muck(s)-; muckmause-; stockmäuschen-; friedhof-; grab(es)-; leichen-; todten-; todt- etc.; meer(es)-; wind-still u. s. w.

lokomobil; lokomotiv; transportabel; tragbar; bequem tragbar; portativ

e. als Ausruf (Interjektion): Halt!; Gewehr beim Fuß etc.!; halt den Dieb! etc.; stopp!; still gestanden! etc.; nicht gemuckst! etc. (291 *d*); nicht vom Fleck!; nicht von der Stelle!; kusch!; burr! (purr, brr, prr).

Nr. 198. Ortsveränderung und Beförderung zu Lande, auf dem Eise etc. (auf festem Boden).

Substantiva.

a. Bewegung (196 *a*) u. s. w.; Fortbewegung; Fortschaffung; Transport [zu Lande; per Achse etc.]; Land-**Transport**; **-Fracht** (s. *g*) etc.; das Fahren, Ziehen zu Lande etc., das Gehen [s. *k*] u. s. w.; Fahrt; Zug; Reise etc.; Ritt (s. u.) etc.; Gang; Marsch; Schritt (s. u.; 200 *a*; 201 *a*); Schlenderschritt etc.; Sprung (199 *a*) etc.; Wandel; Wanderung; Wanderschaft; Pilgerung; Pilgerschaft; Pilgrimschaft; Pilger-**Fahrt**; **-Gang**; Wallfahrt; Betfahrt; Proceſſion (*b*; 685 *d*); Bittgang; Umgang; Umzug; Kreuzfahrt; Kreuzzug etc.; Kreuz- und Quer-, Irr-**Fahrt**; **-Gang** (205 *a*) u. s. w.; Spazier-**Fahrt**; **-Gang**; **-Ritt**; Promenade (463 *a*); Lustwandel; Lustwandelung etc.; Lust-; Vergnügungs- (588 *d*) **Fahrt**; **-Ritt**; **-Reise** etc.; Geschäfts-; Handels-; Handlungs- etc.; Amts-; Dienst-; Inspektions- etc.; Gesellschafts-**Reise** etc.; Post-; Eisenbahn-**Reise**; **-Fahrt** etc.; Fuß-**Reise**; **-Wanderung**; **-Tour**; *stamp-tour*; Tour etc.; Ausflug; Ausflucht; Abstecher etc.; Schlitten-**Fahrt**, **-Partie**, **-Reise** etc.; Eis-; Schlittschuh-; Schrittschuh-**Fahrt**; **-Lauf** etc.; Rutsch-**Fahrt**; **-Partie** etc.; Spritz-**Fahrt**; **-Partie**; **-Tour**; Spritze; Spru(t)z etc.; Immigration; Einwandrung etc.; Emigration; Auswanderung; Auszug; Wegzug etc.; Völkerwanderung etc.; Ritt (s. o.); Gangart; Schritt (s. o.); Trab; Trott; Lauf (200 *a*) u. s. w.; Paſs; Paſsgang; Zelt(er); Dreischlag; Mittelpaſs; *entrepas*; Galopp; gestreckter Galopp; (*pleine*) *carrière* etc.; Pesade; Redop; *Mézair*; Courbette; Croupade; Parade etc.

Nr. 199. Ortsveränderung und Beförderung zu Wasser, durch die Luft (vgl. 198).

Substantiva.

a. das Schwimmen; Fliegen (s. *i*) etc.; Wettschwimmen (303 *a*) etc.; Flug (s. u.); Fahrt (s. 198 *a*); Spazierfahrt etc., Reise etc. — zu Wasser, — durch die Luft (s. u.); Himmelfahrt etc.; Transport etc. zu Wasser; Wasser-**Transport**; **-Fracht** (s. 198 *g*) etc.; Wasser-; Meer-; See-; Flufs-; Strom-; Stromab-; Stau- (220 *a*) u. s. w.; Stromauf-; Gegen- (219 *a*) u. s. w.; Boot-; Kahn-; Gondel-; Schiff-; Küsten-Schiff-; Strom-(schiff)-; See(schiff)-; Segelschiff-; Dampfschiff-; Dampfboot-**Fahrt** etc.; Navigation; das Schiffen (*i*), Segeln, Rudern, Dampfen, Steuern u. s. w.; Wettrudern (303 *a*); Regatta etc.; Beschiffung [von Gewäſſern] etc.; Umschiffung; Umsegelung; Küsten-; **Welt-Umschiffung**; **-Umsegelung** etc.; Cirkumnavigation; Periplus etc.; Verschiffung von Waaren etc.; Ein-; Ausschiffung von Truppen etc.; Über-; Hinüberschiffung; Überfahrt; Übersetzung etc.; — Fahrt durch die Luft (s. o.); Flug; Vogel-; Adler-; Geier-; Schwalben-; Tauben- etc.; Engel- etc.; Merkurs-; Dädalus-; Ikarus- (vgl. 220 *a*); Bellerophons- (s. *b*); Pegasus-; Hexen-**Flug**; Hexen-; Blocksberg-; Walpurgis-; Besen-; Bock-; Gabel-**Fahrt**; Luftschiffahrt; Luftfahrt; Ballonfahrt; Aeronautik; Aeropet(omau)ie etc.; Ab-; Auf-; Empor-; Hoch-; Her-; Hin-; Zurück-; Rücketc. **Flug**; Wanderung (198 *a*), Zug, Strich schwimmender oder fliegender Geschöpfe; Herings- etc.; Heuschrecken- etc.; Schwalben- etc. **Zug**; Frühlings-; Herbst-; Fort-; Hin-; Weg-; Her-; Rück-; Wieder-; **Durch-Strich**; **-Zug** [von Strich- oder Zugvögeln] u. ä. m.; — Sprung (198 *a*; 200 *a*; 223 *a*) etc. —, Wurf, Schleuderung (210 *a*) etc. — in, durch die Luft; *saltus*; Hupf; Hops; Hepser; Hopp; Hoppas (220 *a*) etc.; Luft-; Ballett- etc.; Gemsen-; Tiger- etc.; Affen-; Bock-

Sprung; Kapriole (599 *a*); Gambade; Empor-; Auf-; Hoch-; Tief-; Weit-; Riesen-; Todes-; Todt(eu)-**Sprung**; *Salto*; *Salto mortale* etc.; Wage-; Wett-; Meister- etc.; Vor-; Rück- (203 *a*); Ab- (205 *a*); An- etc.: Frei-; **Stab-Sprung** u. ä. m.; Kourbette; das Kourbettieren (198 *k*) u. s. w.; Tauchung (220 *a*), Ein-, Nieder-, **Untertauchung** etc. [ins Wasser, in die Fluth etc. 245 *a*].

b. Wanderer (196 *a*) u. s. w.; Wandersmann; Fußwanderer; **Fuß-reisender**: Fußgänger; Fußsoldat; Infanterist [503 *d*] u. s. w.; Bote (s. *e*); Botenläufer; Botengänger etc.; Eilbote: Kourier (s. *e*); Läufer; Laufer; Trabant; Weit-; Schnell- (503 *a*): **Dauer-Läufer** etc.; *ποδωκὺς Ἀχιλλεύς*; Renner (*f*) etc.; Reisender; Post-; Eisenbahn-**Reisender**; (-)**Paffagier**: Fahrgast etc.; Geschäfts-; Handlungs-; Handels-**Reisender**: *Commis voyageur*; Reisediener: Probe(n)-: Muster-; Stahlen-**Reiter**; -**Ritter**: Musterherr: Musterler etc.: Vergnügungsreisender etc.; Tourist etc.; Pilger (685 *d*); Pilgrim; Wallfahr(t)er; Waller; Romfahr(t)er; Kreuzfahrer; Krenzzügler; Jakobsbruder; Hadschi (arab.) etc.; Vagant (196 *a*) u. s. w.; Reisegesellschaft; Reisezug; Zug (*a*); Karawane; Handels-; Wallfahrts-; Pilger-**Karawane**; -**Zug** etc.; Pilgerschar; Proceſſion (*a*) etc.; Fuß-**Volk** (503 *d*); -**Truppen**; Infanterie u. s. w.; Kavallerie u. s. w.: Kavalkade; Reiter-; Reitzug etc.; Reiter; ein Reitender; reitender Bote; Kourier (*e*; s. o.); ein Berittener; berittene Mannschaft: Reisiger etc.; Ritter; *chevalier*; *cavaliere*; Kavalier etc.; schlechter; lateinischer; Sonntags-; Apostel-; Brei-; Nuſs-; Sand-**Reiter** etc.; Kunstreiter etc.: Postreiter (*e*) etc.; Centaur, Pferde-; Roſsbändiger; Bereiter; *Piqueur*; Trainer; Traineur; Jockey; Groom: Reitknecht; Sattelknecht etc.; Reiterin; Amazone etc.; Velocipède-Fahrer; Velocipedist: Velocipedarier etc.; Eis-; Schlittschuh-; Schrittschuh-; Skie-**Läufer** etc.

b. zum Flug, zur Bewegung und zur Beförderung durch die Luft Dienendes etc.: Flugwerkzeuge; Flügel; Fittig; Schwinge; Flug-; Schwing-; Schwung-; Schlag-**Federn**: *remiges*; Pinnen; Lenk-; Steuer-**Federn**; [*pennæ*] *rectrices*; Feder; Gefieder etc.; Flughaut [der Fledermäuse etc.]; **Flügel-Sohlen**, **-Schuhe**, **-Sandalen**; *talaria*; Flügelhut; Petasos, Petasus; Faust's-, Mephistopheles-, Zauber-**Mantel**; Hexenbesen; Besen, Gabel, Bock etc. zur Walpurgisfahrt; Wolken; „Segler der Lüfte"; Wolkenwagen etc.; Flügel-**Pferd** (*g*), -**Roſs**; Hippogryph; Greif; Pegasus; Dichter-; Musen-**Pferd**; -**Roſs** etc.: [Bühnenw.]: Flug, Flug-**Werk**, -**Wagen**, -**Maschine** (415 *g*); Bellerophonsflug (*a*) etc.: Luft-, Drachenwagen; Luftballon; Luftball; Luftschiff; Ballon; Aerostat; Montgolfière; Charlière; kaptiver Ballon; Ballonpost etc.; Brief-; Kourier-; Posttaube; Taubenpost (198 *e*) etc.; s. *g*; Spring-**Stab**; -**Stock**.

c. Bewegungswerkzeuge für Gehende, Laufende etc.: Füße; Beine; Schenkel etc.; Schreit-; Gang-; Wandel-; Lauf-; Renn-; Kletter-; Wende(zeh)- etc.; Wander-**Fuß** etc.; Fuß-; Gang-**Werk**; Fußgestell; Pedal; *pedes (apostolorum)*: die Unterthanen; Läufte, Läufe, Hasenlauf etc.; Stelz-**Fuß**; -**Bein**; Stelze:

c. Werkzeuge zum Schwimmen und Tauchen: Floſſe; Floſsfeder; Finne (Pinne, *b*); Ruder-; Steuer-**Floſſen**, -**Finnen** etc.; Schwimm-; Lappen-; Ruder-**Fuß**; Schwimmhaut; Schwimmblase der Fische; Schwimm-**Blase**, -**Gürtel** etc. für Personen: Korkwams; Binsenbündel etc.; Flott(e) [an Angelschnüren,

künstlicher (oder Ersatz-)Fuß etc.; Krücke; (Spazier-)Stock (155 *g*) u. s. w.; Schlitt-; Schritt-; Eis-; Schnee-Schuh; Skie (167 *l*) u. s. w.

d. Fahrzeug (vgl. 199 *d*) auf festem Boden; Gefährt; Fuhrwerk; Vehikel; Ochema; Räderfuhrwerk; Fracht- etc.; Lohn-, Miethe- etc. **Fuhrwerk** etc.; Wagen (und Gespann); Schiff und Geschirr; Achse; Acker-; Artillerie-; Aust-; Bagage-; Bauer-; Baum-; Bei-; Birsch-; Block-; Braut-; Bretter-; Bummel-; Dampf-; Eil-; Eisenbahn-; E(i)nz-; Ernte-, Familien-; Flecht-; Förder(uugs)- (s. u.); Fracht-; Fuhrmanns-; Gabel- (s. u.); Galla-; Gängel- (88 *e*); Gesellschafts-; Getreide-; Glas-; Güter- (s. u.); Halb-; Hand-; Hauder-, Haupt-; Heer-; Heu-; Hobel-; Hochzeits-; Hof-; Holsteiner-; Holz-, Hunde-; Jagd-; Kammer-; Kanz-, Kasten-; Kinder-; Kipp-; Klotz-, Kobel-; Kohlen-; Korn-; Krankenwagen (469 *b*); Kriegs-; Krönungs-; Küch(en)-; Kurz-; Kutsch- (s. u.); Land-; Lang-; Last-; Lauf- (88 *e*); Leib-; Leichen- (270 *b*); Leiter-; Loho-; Lust-; Marketender-; Markt-; Mehl-; Mefs-; Mieth-; Milch-; Mist-; Möbel-; Mühl(en)-; Müller-; Munitions-; Ochsen-; Pack-; Personen-; Pirsch-; Plan-; Plau-; Poch-; Post-; Pracht-; Protz- (s. u.); Proviant-; Puff-; Pulver-; Pungen-; Reise-; Retour-; Ringsel-; Roll-; Rüst-; Saloon-; Sand-; Schief-; Schlacht-; Schlaf-(s. u.); Schnell-; Schweine-; Seffel-; Sichel-; Sieges-; Speise-; Spritz-; Staats-; Stch-; Stell- (s. u.); Streit-; Stuhl-; Thor-; Torf-; Triumph-; Vich-; Wurst-; Zeisel-; Zeug-**Wagen** u. ä. m.; **Roll-Stuhl**; **-Seffel**; Fahrseffel etc.; ein-, zweirädrige Karre; Karren; Karch(el); Schiebe-, Schub-**Karren**; **-Bock**; **-Bahre**; Fahr-; **Radbahre**; Radberge; Radher; Dung-; Mist- etc.; Kipp-, Stürz-; Kumm-; Lauf- (s. u.); Stollen- etc.; Bade- etc.; Schäfer-; Pferch-etc.; Fischernetzen etc.]; Tauchapparat; Taucherglocke (153 *b*) etc.; s. *e*; *h*; 228 *b*.

d. Fahrzeug [vgl. 198 *d*] auf dem Wasser; Wasserfahrzeug; Schwimmgehäude (Goethe 23, 397); Schiff; Segel (*e*); Flufs-; See-; Meer-; Küsten- etc.; Leichter-, (Lichter-); Fischer-; Handels-; Kriegs- (s. u.) etc.; Ruder-; Segel-; Dampf- (s. u.); Schrauben-; Rad-**Schiff**; **-Fahrzeug** etc.; Mastfahrzeug; Mast; Ein-; Zwei-; Dritthalb- (Freiligrath SW. 1, 87); Drei-**Maater**; Vollschiff; Fregattschiff; Fregatte etc.; Ein-; Zwei-; Drei-**Decker** etc.; Ein-; Zwei-; Drei- etc. **Ruderer**; zweirudrige Galere; Bireme; Diere; dreirudrige Galere; Trireme; Triere etc.; Hochbord; Niederbord etc.; kleines, winziges Fahrzeug; Nufsschale etc.; Einbaum; Monoxyloa; Autoxylon; Seelenverkäufer; Klotzkahn; Baumkahn; *Cañuco*; *Canoe*; *Canot*; Kajak; Umjak etc.; Nachen; Gondel; Kahn; Fischer-; Fracht-, Getreide-; Obst- etc.; Elb-; Oder-; Donau-**Kahn** etc.; Platte; Plätte; Zille etc.; Ewer (Ever); Boot; großes, größtes Boot; Schaluppe (s. u.); Barkaffe; Labberlot; Pinaffe; Gig; *Launch* (*Steam launch*); Sicherheits-; Rettungs-**Boot** (471 *f*); Jolle (s. u.); Heckjolle etc.; Ruder-, Segel-; Dampf-**Boot**; **-Fahrzeug** (s. o.) etc.; Schnellruderer etc.; Schnellsegler; Jacht; Kartsegler; Klipper etc.; Dämpfer, Dampfer; *Steam-boat*; *Steamer*; Flufs-; -See-; Schrauben-; Rad- etc.; Schlepp-**Dampfer** etc.; Post-**Dampfer**; **-Schiff**; **-Boot**; Packetboot; Advis-**Boot**; **-Jacht**; Jachtboot; Kanonenboot etc.; Flufs-**Fahrzeug** (s. o.); **-Fahrer**; Küsten-; Strand-; Watten-; See- etc.; Straß-; Ostindien-; Nord-; Bergen-; Schoonen-; Grönlands-; Walfisch- etc.; Kauf-**Fahrer** (s. *f*); Kauf-; Kaufmanns-; Kauffahrtei-; Handels-**Schiff** (s. o.); Balander (Bilander, Binnenlander etc.); Bark-

Schinder- etc.; Fuhr-; Fuhrmanns-; Last- etc.; Mühl(on)-; Müller-Karre(n): Fördergeräth: Laufkarre (s. o.) u. s. w.; Förder(ungs)wagen; Hund; Berg-; Förder-; Gruben-Hund; Truhe; Truche: Truhne; Berg-; Lauf-Tru[e]he etc.: zweirädriger Wagen; Birota; Birutsche, Pirutsch(e), Berutsche, Perutsche, Barutsch(e), Beroccino etc.; Brouette etc.; Hausom (Cab) etc.; Perambulator etc.: einspänniger Wagen; Gabelwagen (s. o.): Einspänner; Kabriolett; *cab* (s. u.); Gig; Tandem; Tilbury; zweispänniger Wagen; Zweispänner; Zweigespann; *biga* etc.; Dreigespann; Dreispann; Troika: Kurier-; Post-; Last-; Schlitten-Troika etc.; Vier(ge)spann; Quadriga; Tethrippon etc.: zwei-; vier-; sechs-; vielsitziger Wagen etc.: Equipage; Pracht-; Staats-Equipage etc.; Kutsche; Pracht-; Staats-; Parade-; Hof-; Leib- etc.; Fenster-; Glas- etc.; Lohn-; Mieth(s)etc.; Reise- etc.; Post-; Land-Kutsche etc.; *stage-coach;* Halbkutsche, *Coupé* (s. u.); Kar(r)offe; Staatskar(r)offe etc.; (alter) Kasten; Räderkasten; Rumpelkasten etc.; Kar(r)ete etc.; Omnibus; Omnibuswagen; *'bus;* Citadine etc.; Droschke (Drotschke); Bank-; Jagd-; Reit-Droschke [in Lievland] etc.; Fiaker; Cab (s. o.): Sapin; Comfortable etc.; Ar(r)aba; Berline; Halb-Berline; Burlingot; Britschka, Britschke, Britzka; Verdeckbritschka etc.; Brougham etc., Chaise, Chaischen, Schäsel; Jagd-; Reise-; Post-; Bei-; Retour-; Halb-Chaise etc.; Chaplin; *char-a-bancs;* Kremser etc.; Desobligeante; Diligence, Schnellpost (s. u.); Stellwagen (s. o.); Dormeuse, Schlafwagen (s. o.); Fourgon (-Wagen); Holsteiner; Kalesche; Jagd-; Post-; Reise-Kalesche etc.; Kaleffel; Kalesine etc.; Kibitke etc.; *Coupé* (s. o.: Halbkutsche); Eisenbahn-; Damen-; Rauch-; Schlaf-*Coupé* (s. u.) etc.; Landau(er); Lowry; Kohlen-; Kipp-Lowry; Phaeton; Pickford; Güterwagen (s. o.); Post (s. *e*); Protze; Protzschiff; Barke; Barkasse (s. o.); Barkerole; Barkette; Bock; Bombarda; Bordiug; Brigantine; Brigg (Brick); Briggkutter, Kutterbrigg; Schunerbrigg (Schnau, s. u.); Buse, Büse, Heringsbüse; Felucke; Fleute; Fleutschiff: Flieboot; Gabarre; Galeasse; Galere; Halbgalere, Galeote; Galione; Galiote, Galiotschiff; Heckboot; Heu(de); Huker; Hukerjacht; Jolle (s. o.); Jonke, Junke (Dschonke, Dschunke); K(a)racke; Katt(schiff); Korvette (s. u.); Kuffe, Kuffschiff; Kutter; Lichter; Leichter(-Schiff, s. o.); Patasche; Pinasse (s. o.); Pinke, Pinkschiff; Polacke(r); Pont: Ponton (s. u.): Prahm; Schaluppe (s. o.); Schlup; *sloop, chaloupe;* Schebecke; Schmack, Weitschiff; Schnau(schiff), Schunerbrigg, Barkemuf; Schnecke (Snegge, Schnigge, Schnick); Scho(o)ner (Schuner); Schute; Treckschute etc.; Tartane u. ä. m. (s. Bobrik 588—591 etc.); Segel-; Dampf-; Schrauben- etc. Fregatte, -Korvette etc. (s. o.); Kriegs-Schiff (s. o.); Orlogs-Schiff; -Mann; Kriegs-Korvette; -Fregatte; -Schebecke (s. o.) u. s. w. (z. B. Freiligrath SW. 5, 358 ff.); Bombardier-Galiote; Bombard etc.; Brander; Brand-; Feuer-; Minen-; Pulver-Schiff; (Brander-)Torpedo (120 *b*) u. s. w.; Eisen-; Panzer-; Widder-Schiff; Widder; Dampfwidder etc.; *bélier; ram* etc.; Monitor; Thurmschiff etc.: Flotte; Marine; Handels-; Kriegs-, Orlogs-Flotte etc.; Armada; Flottille; Geschwader etc.; Transport-; Landungs-; Truppen- etc.; Last-; Pack-; Artillerie-; Munitions-; Proviant-Schiff etc.; Tender (vgl. 198 *d*); Fähre (Fahrt); Fähr-Schiff: -Boot; -Ewer; -Prahm etc.; Handfähre; Gierbrücke; fliegende Brücke etc.. Schiffbrücke; Pontons (43 *l*) etc.; Floß: Flöße; Holzfloß; Blockschiff etc.

wagen; Laffette; Ra(m)pert; Rollpferd etc.; Velocifère; Vis-à-Vis; Wagon; Eisenbahnwagon (s. u.); Whisty; Wurst(-Wagen, s. o.); Jagdwürstel; Zug; Eisenbahnzug; Bahnzug(*e*) u. s. w.; Eisenbahn; Bahn; Pferdebahn; Wagon (s. o.); *Coupé* (s. o.); Lokomotive; Dampfwagen (s. o.); Tender (vgl. 199 *d*); *Tank-Engine;* Draisine; Velocipède etc.; — räderlose Fuhrwerke: Schleife; Acker-; Pflug- etc.; Fuhrmanns-; Fracht-; Waaren-Schleife etc.; Schlitten; Rennthierschlitten; Narte; Hundeschlitten; Pferdeschlitten; Fracht-, Fuhr-, Last-, Fourgon- etc.; Lust-, Renn-Schlitten; Schwan; Bennel-, Flecht-, Korb- etc.; Tafel- etc.; Wurst- etc.; Post- etc.; Bauer- etc.; Klingel-; Schellen- etc.; Hand-; Zieh-; Zug-; Pick-; Schiebe-; Stuhl- etc.; Knochen-, Bein- etc.; Horn-, Hörner-; Geiß-; Bock-; Hirsch- etc.; Segel- etc.; Bahn-Schlitten u. ä. m.; — Trage; Tragbahre; Bahre; Wild-; Stein-; Holz-; Mist-; Dung- etc.; Kranken- etc.; Todten-, Leichen-, Trauer-Bahre, -Trage etc.; Trag-Sessel: -Stuhl; *chaise aux porteurs;* Portechaise; Sänfte; Trag-; Krankensänfte etc.; *brancard; lectica;* Palankin (155 *i*).

e. Personen, die mittelbar oder unmittelbar Personen oder Dinge fortschaffen, befördern etc., (auch die Beförderungsanstalt, vgl. 383 *d*): Träger; Kranken- etc.; Leichen- etc.; Sänften-, Portechaisen-, Leib- etc.; Last-; Sack-; Packen- (196 *a*); Pack-; Gepäck-; Koffer-Träger etc.; Schürger; Dienstmann; Eckensteher etc.; Porter; Kuli etc.: *lecticarius* etc.; Briefträger; Brief-; Post-Bote (s. u., vgl. *b*) etc.; Telegraphenbote; Depeschenüberbringer; Überbringer etc.; Kourier (*b*); Kabinettskourier etc.; Estafette; Staf(f)ette etc.; Expreßbote; Expreßer (383 *a*) etc.; Beförderer von Gütern, Waaren etc.; Spediteur; (Güter-)Bestäter, Bestätiger, †Fertiger etc.; Fuhrmann, Frachtfuhrmann; Frachtführer; Säumer; Strackfuhrmann; Adritturа-Säumer; Mieths-, Lehn-, Lohn-Fuhrmann, -Kutscher; Hauderer etc.; Vetturin[o]: (Pferde-)Philister etc.; Kutscher; Wagen-; Pferde-; Roffe-Lenker; Automedon etc.; Droschken-Kutscher; -Fuhrmann; -Lenker: Fiaker; Cabführer; *Cabman;* Iswoschtschik etc.; Arabadschi; *Calesero* etc.; Postillon (s. u.) etc.; Leichen-Kutscher; -Fuhrmann etc.; Rollkutscher; Rollwagenführer etc.; Karrer; Fischkarrer etc.; Karren-Führer; -Schieber; -Zieher; Karch(el)-, Kärchel-Zieher; Karcher; Kärcher; Kärrner etc.: Schub-, Schieb-Kärcher; -Kärrner; Schiebeböcker; Bockschieber etc.; Schlitten-Schieber; -Zieher etc.; Schröter; Bier-; Weinschröter etc.; Saumer, Säumer; Weinsäumer etc.: Post(*d*); Post-; Eisenbahn-, Bahn-; Telegraphen-, Drahtungs-,

e. (s. *c*; *d*) zur Bewegung von Wasserfahrzeugen Dienendes: Abstoßstange; Fährstange; Ruderstange; Schalte; Schalter; Patsche, Pätsche; Riege; Streiche; Riem; Ruder; Seitenruder etc.; Steuer-, † Kehr-, † Hand-Ruder; Steuer; Helm; Helmstock; Ruderpinne; Steuerrad etc.; Segel (*d*) — mit vielen Zusammensetzungen (s. Sanders u. Bobrik 626—633); Fock(segel); Breit- (Bre-); Klü(*v*)-; Stag-; Sturm-Fock etc.; Klüver; Jager; Flieger; Marsflieger etc.; Brot(ge)winner; Treiber; Dreuil u. ä. m.; Laken; Segelwerk; Segelage; Seilage; Stell etc.; Dampfmaschine (443 *e*); Schaufelrad; Ruderrad; [archimedische] Schraube: Propeller etc.; — Lein-, Lienläufer; Schiffzieher; Schiffstreiber etc.; Zugtau; Treidel; Treil etc.; Bugsier-; Schlepp-Tau etc.; Wurfauker etc.; — (in Bezug auf die Richtung, s. 198 *h*).

Kabelungs-**Anstalt**; **-Amt**; **-Behörde**; **-Verwaltung** etc.; **-Beamter**; **-Officiant**; **-Personal** etc.; Post-**Meister**; **-Halter**; **-Verwalter** etc.; **-Sekretär**; **-Schreiber** etc.; [Post-; Omnibus; Eisenbahn-] Kondukteur, Schaffner; Schirrmeister; Wagenmeister; *Cad*; Mayoral; Zagal, *Mayor domo* etc.; Postillon (s. o.); Post-**Knecht**; **-Kerl**: **-Reiter** (s. *b*); Schwager; Rasmus (in Dänemark) etc.; *Adetantero* etc.; Briefträger (s. o.); Postbote etc.; Boten-; Fuß-**Post**: reitende, Reit-; fahrende, Fahr-; Kariol-; Brief- (405 *l*), Malle-, Mail-; Ballon-, Tauben- (199 *b*): Packet-; Personen-, Paffagier-; Schnecken- (201 *b*); Metzger-; Hausierer-; Küchen- etc.; Schnell-; Eil-; Extra- etc.; Reichs-; Staats- etc.; Stadt-; Lokal- etc.; Land- etc.; Feld- etc.; Überland(s)- etc.; Nacht-**Post** etc.; auch (s. *d*): Bahnzug; *train*: Tages-; Nacht-; Abend-; Früh- etc.; Güter-: Fracht-; Last(en)- etc.; Kohlen- etc.; Personen-; Militär-, Truppen- etc.; gemischter (Güter- und Personen-); Bummel- (201 *b*) etc.; Schnell-; Eil-; Kourier-; Jagd- etc.; Extra-; Sonder-; Expreſs-**Zug** (-Train) u. ä. m., Bahnbeamte (s. o.); Bahn-**Wärter**; **-Wächter**; Weichen-**Wärter**; **-Steller** etc.: Telegraphenbeamter (s. o.); Telegraphist etc.

f. Last-; Saum-; Pack-; Spann-; Zug-; Reit-**Thiere** etc.; Last-: Zug-; Acker-**Vieh**; Acker-; Joch-; Pflug-; Zug-; Zieh-; Schieb-; Beet-; Lein-**Ochs**; **-Stier** etc.; Saum-**Esel**; **-Roſs**; **-Pferd** (s. u.) etc.; Hund: Schlittenhund (263 *c*) etc.; Ren(n)thier; Ren(n) etc.; Elephant; † Helfant; † Olbend etc.; Kamel; Lastkamel; Dschemel; Lauf-; Post-; Reit-; Renn-; Wind-**Kamel**: Läufer; Dromedar; Dromthier; Trampelthier; Maihari, Mehari, Maharri, Heiri; Hedschin, Heggin; Raguahil etc.; Schafkamel; L(l)ama; *Auchenia lama*; Pako; Alpako; Alpacca; Guanako; Vicunna, Vigogne etc.; Esel (486 *b*); Langohr; Grauthier (312 *a*); Grauchen; Gräuling; Grauschimmel (s. o.); Müllerthier; Müllerpferd (s. u.); Thier des Sileu(os), des Sancho Pansa; Müller-; Trag-; Pack-; Saum- (s. o.) etc.; Maul-**Esel**; Maulthier; Maul: Pferd-; Zwitter-**Esel**; Wald-; Wild-**Esel**; Kulan; Halbesel; Halbpferd; Dschiggetai; Streif(en)esel; Zebra; (Berg-), Tigerpferd (s. u.); Burchell'sches Zebra; Dauw; Quagga etc.: Pferd; Roſs; Mähre; Schindmähre etc.; Gaul; Zelter; Zeltner; Damen-; Reise-; Jagd-; Sanft-**Zelt(n)er**; Paſsgänger; Renner; Traber; Hart-, Schnell-;

f. Personen, die zu Waſſerfahrzeugen gehören, in Beziehung stehen etc. (s. *d*): **See-Leute**, **-Mann** etc.; Schiffer; Kahn-; Ewer-; Gondel- etc. **Schiffer**; **-Fahrer**; **-Führer**; Gondeler; Gondelier(er); Gondolier; Gondoliere etc.; Frachtführer [198 *e*] etc.; Schiff-Führer; Kapitän etc. (s. u.); Schiffahrer; Seefahrer; Ostindien- etc.; Flufs-; Küsten- etc. **Fahrer** (*d*) u. s. w.; Fährmann; Ferge; † Färcher etc.; Floßmann; Flößer; Floßer; Flözer; Floßknecht etc.; Boots-; Ruder-Knecht etc.; Schiff(s)mann; Schiff(s)leute; Schiffsmannschaft; Schiffsgasten; Schiffsvolk; Bootsvolk: Bootsleute; Waffer-; See-; Strom-**Ratte** etc.; un-, halbbefahrnes Volk; Schiffsjunge; Flaggenmann; Halbmann; Jungmann; Aufläufer; Baar; Orlenbaar; Leichtmatrose; (befahrner oder Voll-) Matrose; Ohrlamm; Theer; Theerjack(e); *tar* (503 *d*) etc.; Schiffer (s. o.); Kielherr etc.; Steuermann (489 *c*); Ober-; Unter-**Steuermann**; Steuermannsmaat etc.; Lo[o]tse; Pilot etc.; Bootsmann; Hochbootsmann; Schiemann; Bootsmannsmaat; Schiemannsgast etc.; Konstabel etc.; See-**Kadett**, **-Junker**; *Midshipman*; Schiffs-Officier [503 *d*] u. s. w.; [Schiffs-]Kapitän (s. o.);

Hech-**Traber**; Gurre (Gerr etc.); Klepper; Reit-; Mieths-; Stall-; Post-**Klepper** etc.; Kracke; Schindkracke etc.; Nickel; Katze etc.; Pony; Doppel-; Jagd-**Pony**; Jucker etc.; Vollblut; Halbblut etc.; Krippenheißer; Krippensetzer; Kopper etc.; Rosinante (Roffinante, Rozinante); Bucephalus; Hounyhnhm etc.; Hengst; Deck-; Fasel-; Reit-; Schäl-(Schell-); Spring-; Stuten-; Zucht-**Hengst**; Beschäler; Landesbeschäler etc.; Klopp-, Klupp-**Hengst**; Wallach; Mönch etc.; Stute; Geltstute; Nonne etc.; Fohlen; Füllen; Saug- etc.; Hengst-; Mutter-, Stut(en)-**Füllen**, -**Fohlen** etc.; Schimmel (310 *a*); Apfel-; Atlas-; Silber-; Blau-; Brand-; Eisen-; Fliegen-, Mücken-; Forellen-; Grau- [s. o.]; Hecht-; Honig-; Mohren-, Schwarz-; Pfirsichblüthen-; Roth-; Sand-; Spiegel-; Staar-; Wein-; Weiß-; Zimmt-**Schimmel** etc.; Mohrenkopf etc.; Rappe (311 *a*); Apfel-; Spiegel-; Hell-, Sommer-; Kohl-; Glanz-**Rappe**; Kohli etc.; der, die Braune (313 *a*); Bräunchen, Bräunlein, Bräuning, Brunli etc.; Hell-; Gold-; Fahl-; Roth-; Kirsch-; Kastanien-, Kästen-; Dunkel-; Schwarz-; Apfel-; Spiegel-**Brauner** etc.; *bai; bajo;* Rother; Rothrofs (314 *a*); Fuchs; *alezan;* Apfel-; Brand-; Dunkel-; Gold-; Hell-; Kohl(en)-; Kupfer-; Lehm-; Roth-; Schwarz-; Schweiß-; Stichel-**Fuchs** etc.; der, die Falbe; Falk; Isabelle; Dunkel-**Isabelle**; -**Falber**; Semmelfalber; Apfel-; Gold-; Maus-; Hirsch-; Reh-; Perl-**Falber**; Hermelin etc.; ein Grauer; Apfelgrauer etc.; Scheck (308 *b*); Schecke; Agat-; Blau-; Fuchs-; Gelb-; Hell-; Pfirsich-; Porcellan-; Schwarz-**Schecke** etc.; Tiger; Agat-; Braun-; Gelb-; Roth-; Schwarz-; Schabracken-**Tiger** etc.; arabisches Pferd, Rofs; Araber; Nedschdi etc.; englisches —, englisiertes Pferd; Engländer; Stumpfschwanz etc.; andalusisches, spanisches etc. Pferd; Andalusier; Spanier; Friese; Litt(h)auer; Polack; Schwede; Holsteiner; Meklenburger; Barbar; Barber; Berber, Berbe etc.; Trakehner; Senner etc.; Percheron; Bachmatt etc.; auch viele Zusammensetzungen von Pferd (ähnlich von Rofs, zum Theil auch von Gaul etc.), z. B. Acker-; Amts-; Arbeits-; Artillerie-; Bagage-; Bauer(n)-; Bei-; Berber- (s. o.); Birsch-; Blut-; Damen-; Deck-; Deichsel-; Dienst-; Dorf-; Dragoner-; Droschken-; Fahr-; Färber-; Fracht-; Freuden-; Frohn-; Fuhr-; Fuhrmanns-; Fuhrwesens-; Gepäck-; Geschirr-; Gestüts-; Gras-; Halbblut-; Hand-; Haupt-; Heer-; Hengst-; Hetz-; Hinter-; Hotte-; Husaren-; Jagd-; Kampf-; Karren-; Kavallerie-; Koppel-; Kourier-; Kriegs-; Kumm(e)t-; Kunst-; Kutsch-; Last-; Lehn-; Leib-; Leih-; Lein-; Leit-; Luxus-; Marketender-; Mieths-; Mittel-; Moor-; Mühlen-; Müller- (s. o.); Mutter-; National-; Neben-; Officiers-; Ökonomie-; Pack-; Parade-; Parforce-; Pafs-; Percheron- (s. o.); Pflug-; Post-; Pracht-; Prang-; Pronk-; Race- [s. Blut- und Renn-]; Reise-; Reit-; Reiter-; Relais-; Remonte-; Renn- [vgl. *race-horse*]; Reserve-; Riemen-; Ritter-; Sand-; Sänften-; Sattel-; Saum- (s. o.); Schieß-; Schiff-; Schlacht-; Schlitten-; Schul-; Schnfs-; Schutz- (Skjuts-); Senner- (s. o.); Sieg(er)-; Sielen-; Soldaten-; Spring-; Staats-; Stangen-; Steppen-; Flaggenofficier; Flaggmann; Admiral; *amir al bahr* (522 *a*); Flottenführer; Großadmiral; Vice-; Kootre-**Admiral**; *Rear-Admiral;* Schout bij Nacht; *chef d'escadre;* Kapudan-Pascha; Padrona-Beg; Rehala-Beg; *Commodore* etc.; — Schiffs-Ausrüster; -**Eigner**; -**Herr**; -**Reeder**; Reeder; Mitreeder (544 *g*); Schiffspartner etc.; — Pontonnier.

Tiger-; Trauer-; Treib(e)-; Trompeter-; Trofs-; Turnier-; Uhlanen-; Vollblut-; Vor-; Vor-Bei-; Vorder-; Vorspann-; Wagen-; Wechsel-; Weide-; Wild-; Zelt-; Zug-; Zwerg-**Pferd** [vgl. **-Rofs**; **-Gaul** etc.] u. ä. m.; *Carossier* etc.; Koppel (Pferde); Gespann; Spann; Zug; Koppelzug; Postzug etc.; Joch etc.

g. Beförderungsmittel (s. *b*—*f*); auch (für Botschaften, Depeschen etc.): Telegraph, z. B. optischer; elektrischer etc.; überseeischer; untermeerischer; transatlantischer etc.; [Telegraphen-]Draht, Kabel etc.; — transportierte Gegenstände, Sachen etc.: Fracht (s. *a*; 199 *a*; 138 *c*); Land-; Wasser-**Fracht** etc.; Fracht-, [Wagen-; Schiffs-]**Ladung**; Fracht-; Post-; Eisenbahn-; Sperr-; Eil- etc.; Schiffs-; Stück-; Stürz-**Gut**; Fracht-; Post- etc. **Stück**; Waaren-**Ballen**, [-]**Kollo** (Kolli); Reise-Effekten (444 *a*); Effekten [-Stück]; Paffagier-, Reise-**Gut** u. s. w.; Überfracht etc.

g. (s. *b*) die Luft Durchfliegendes, Durchschneidendes: Flug-; Flügel-**Thiere**; Vögel, das leichte Volk — der Luft, der Nester; Feder-; Flügel-**Volk**; geflügelte Insekten; Zweiflügler; *Diptera;* Fliegen; Mücken etc.; Hautflügler, *Hymenoptera*, Bienen, Immen; Schuppenflügler, *Lepidoptera*, Schmetterlinge (88 *c*), Zweifalter u. s. w.; Netzflügler, *Neuroptera*, Libellen, Wafferjungfern, Hafte etc.; Gradflügler, *Orthoptera*, [Heu-]Schrecken (s. u.), Schricken etc.; Halbflügler, *Hemiptera*, Wanzen, Zirpen etc.; Deckflügler, *Coleoptera*, Käfer etc.; — Flatterthiere; Fledermäuse; Flügelhänder, *Chiroptera;* fliegender oder Fleder-Hund, Kalong, *Pteropus* etc.; Flugeichhorn, *Pteromys* etc.; fliegender — Fisch, Hering; Federfisch, Meerschwalbe, *Exocoetus* etc.; Flügelpferd (*b*) u. s. w.; Merkur (383 *b*); Iris etc.; Luftgeist; Sylphe; Sylphide; Ariel; Elf(e) (228 *b*; 676 *a*) u. s. w.; Drache; Papierdrache etc.; Feuer-, Leucht-**Kugel** (302 *e*); Atmosphärilien; [Feuer-]Meteor; Meteorstein (220 *a*); Meteorolith; Aerolith; Meteorstern; Meteorit; Sternschnuppe (226*a*); Sternschufs; Sternfall; Sternschnuppenschwarm; Laurentius-**Strom**, **-Schwarm** etc.; Wurfgeschofs (210 *a*; 503 *e*); Geschofs; Projektil; Schleuderstein etc.; Wurfscheibe; Diskus etc.; Pfeil; Armbrust-; Flitz-; Pfitsch-; Braud-; Wurf-**Pfeil** u. s. w.; Harpune (199 *a*; 503 *e*); Wurfspieß u. s. w.; Wurfkeule; Kiri u. s. w.; Geschützkugel (186 *b*) u. s. w.; Ball; Federball u. s. w.; Rakete (219 *a*; 302 *e*) u. s. w.; (kongreve'sche oder) Brand-; Feuer- (275 *d*); Signal-; Rettungs-**Rakete** etc.; Aeronaut; Ballon (*b*) etc.; Spring-**Brunnen**; **-Quell**(e); Fontaine (251 *d*; 245 *b*) u. s. w.; — Springer; Luft-; Ballett-; Kunst-**Springer** etc.; Springmaus; *Dipus*; Jerboa; Springhase; *Pedetes;* Känguruh; Patagarang etc.; Klippspringer; Antilope; Gazelle; Springbock; Gemse; Steinbock etc.; Heuspringer; Heuschreck(e) (s. o.); Heusprengsel; Sprengsel; Sprengling; Schrecke; Schricke; Heu-; Gras-**Hüpfer** etc.; Hüpfer etc.; Floh; *Pulex* etc.; Frosch etc.; Tummler; Tümmler; Delphin (*h*) etc.

h. Hilfsmittel, Führer, Leiter, Richtungs-, Weg-, Zurechtweiser für Reisende etc.: Weg-**Weiser**; **-Zeiger**; Handweiser; Arm-; Wege-; Meilen-; Post-**Säule**; Meilen-Zeiger; **-Stein** etc.; Pol(ar)-Stern; Nordwei-

h. (s. *c*; *d*) im Waffer sich Bewegendes, Schwimmendes, Tauchendes: Waffer-; Schwimm-**Thiere**; **-Vögel**; **-Insekten** etc.; Fische; fischartige (oder Fisch-) Säugethiere; Floffenthiere; Robbe; Seehund;

ser; Kompaſs; Bouffole (199) etc.; Wege-; Land-; See- (199) **Marke**; Bake; Leuchtthurm (393 *b*; 302 *e*) u. s. w.; Wege-; Reise-; Fremden-**Führer**; Cicerone; Perieget; Periegesis; Reise[hand]buch: *Guide*; *Guide-book*; Bädeker; Murray etc.; Putewoditel (ruſſisch); Itinerarium etc.; Routier; (topographischer) Plan; Reiseplan etc.; Karte; Reise-; Post-; Land- etc.; See- [199]; Pafs- etc.; topographische etc. **Karte**; Atlas; *mappa mundi* etc.

Seelöwe; Seekuh etc.; Walroſs etc.; Wal; Walfisch; Pottwal; Narwal; Finnfisch etc.; Delphin; Tümmler (*g*); Meerschwein; Schweinfisch; Braunfisch etc.; — Waſſer-; Meer-; Flufs-; Quell- etc. **Gottheiten**. **-Geister**, **-Wesen** (249 *d*) u. s. w.: Okeanos; Oceanus; Neptun(us); Poseidon; Phorkys; Proteus; Nereus; Glaukus; Palämon; Portumnus; Triton; Tritonen etc.; Amphitrite; Thetys; Doris; Leukothea; Nereiden; Oceaniden; Waſſer-; Meer-; See-; Quell-; Flufs-**Nymphen**; Najaden; Naiden; Naïs etc.; Sirenen etc.; Neck; Nix(e), Nixin; Waſſer-; Meer-; See-; Flufs-; Saal- etc. **Nixe**; Waſſerlixe; Waſſermühmchen (677 *a*); Mummel; Mummelweibchen; See-; Meer-; Waſſer-**Jungfrau**; **-Jungfer**; **-Frau**; **-Fräulein**: Donauweibchen; Melusine; Lorelei; Undine; Undene (676 *a*) etc. — Taucher; Korallen-; Perlen-**Fischer** etc.; Tauch-**Vögel**; **-Ente** etc.; — beid-, zweilebige Thiere [198 *i*]; Amphibion; Amphibie.

i. auf dem festen Lande sich Bewegendes (s. *b*—*f*); auch: Landthier; Quadruped; Vierfüſs(l)er (78 o) etc.; Land(be)wohner; Fest-; Binnen-; Mittelländer; Landkrabbe; Land-; Sand-**Ratte**; Sandpatscher etc.; beidlebiges Geschöpf (s. 199 *h*) etc.

Zeitwörter.

k. auf festem Boden — Etwas, sich fortbewegen (s. 196 *b*) u. s. w.; sich Bewegung —, Motion — machen (588 *i*); sich ergehen; spazieren (s. u.) — gehen, fahren, reiten; die Luft genieſsen (246 *b*) etc.; [zu Fuſs] gehen; schreiten; wandeln; wandern; marschieren; spazieren; lustwandeln; wallen; pilgern; flanieren; schlendern; trollen; laufen; trahen; trotten (s. u.); paschollen; zotteln u. ä. m.: — fahren (in einem Fuhrwerk, Wagen, Schlitten etc., s. *d*): spazieren (oder lust-)fahren etc.; kutschen; kutschieren; kar[r]ossen; kariolen etc.; droschken etc. (und Zusammensetzungen); schlittenfahren; schlitten; schlitteln; schlittern etc.; auf (oder mit) der Eisenbahn fahren; dampfen (199 *i*) und Zusammensetzungen: — auf dem Eis schleifen (192 *c*), schlittern u. s. w.; Schrittschuh laufen u. s. w.; — reiten; spazieren reiten; lustrei-

Zeitwörter.

i. durch das Waſſer —, im Wasser —, durch die Luft —, in der Luft — [Etwas, sich] bewegen (196 *b*), fortbewegen etc. — [dahin, einher- etc.] fahren, streichen, ziehen, schieben etc., schiffen (s. u.), rudern, steuern, segeln etc., schwimmen, schwehen etc., fliegen etc.; — Etwas transportieren, befördern etc.; die Fluth, das Meer etc., die Luft, das Luftmeer etc. — theilen, durchschneiden, durchfahren, durchstreichen, durchziehen, durchschiffen, durchrudern, durchsteuern, durchsegeln, durchschwimmen, durchschwehen, durchfliegen etc.; die Wellen, den Ocean etc. pflügen, durchpflügen etc.: auf dem Waſſer, auf Flüſſen, zur See fahren; das Meer, die See befahren; die See bauen etc.; See-**Hände**, **-Füſse** haben etc.; zu Schiff fahren; schiffahren; schiffen (s. o.); gondeln; kahnen; rudern (s. o.) etc.; dampfen (198 *k*);

ten etc.: Schritt, Trab etc. reiten — oder gehen —; traben (s. o.); trotten; jagen (196 *b*); karjuckeln etc.: prescheu; sprengen (und Zusammensetzungen); galoppieren etc.; zelt(n)en: amblieren etc.; traversieren etc.; kourbettieren; bäumen (219 *b*); springen etc.; parieren; das Pferd tummeln, schwenken; karakolieren etc.; — wohin transportieren (196 *b*) u. s. w.; tragen etc.; fahren: schlitt(n)en (s. o.) etc.; schicken: senden: ab-; fort-; weg-; hin-; zu-; über-; verschicken, -senden etc.; fort, hin schaffen etc.; ab-; zufertigen etc.: befördern; expedieren; spedieren: bestät[ig]en; verfrachten (199 *i*) etc.

wohin schiffen, steuern, segeln etc.; von wo ab-; fort-; weg- etc. fahren [213 *b*], -schiffen, -segeln (s. u.), -dampfen etc.; aus dem Hafen laufen; auslaufen etc.; einen Hafen anlaufen; in einen Hafen (ein)laufen, (ein)segeln etc.; landen: anlanden; ans Land fahren; eingenommene Personen etc. uns Land setzen, landen; Truppen ausschiffen etc.: Personen etc. an Bord nehmen, einnehmen, einschiffen etc.; Güter, Fracht einnehmen, laden, stauen: Güter verfrachten (198 *k*): das Schiff laden, beladen, befrachten, auf seinen Pafs laden; die Fracht ausladen (44 *k*: 133 *b*) etc.; leichtern; lichtern: löschen etc.; Waaren etc. verschiffen etc.; ein Land, die Erde umschiffen, umfahren etc.; — ein Schiff fortbewegen; ziehen (209 *b*): trecken: treideln: treilen etc.; werpen; warpen: den Wurfanker ausjagen; aufs Schlepp-, Bugsiertau nehmen: schleppen; bugsieren, remorquieren etc.; flott machen; abraken; loswürgen etc.; rudern (s. o.); rojen; remen: riemen; riehen: petschen: pätschen etc.; wricke(l)n etc.; steuern [204 *b*] etc.; segeln; Segel beisetzen, (auf)spannen: mit allen, mit vollen Segeln fahren etc.; absegeln (s. o.); unter Segel gehen etc.; dampfen (s. o.) etc.; dei(n)sen: die Riemen streichen, rückwärts rudern; die Segel back braffen, holen, legen: das Schaufelrad rückwärts drehen etc.; lavieren: kreuzen (205 *b*) etc.; bei dem Wind —, mit halbem Wind —, mit Backstagswind, — vor dem Wind segeln; lenßen; vor Topp und Takel treiben etc.: im Wasser treiben: schwimmen; ab-, fort-, weg-, davon-, her-, hin- etc. schwimmen [213 *b*]; schwimmen — lassen, machen; schwemmen: flößen; flözen und Zusammensetzungen; tauchen (153 *e*; 247 *c*); ein-; unter-; nieder- etc.; auf-; emportauchen; (-)du(c)ken etc.: im Wasser etc. patschen, platschen (223 *c*), plätschern etc., plätschernd etc. sich bewegen, schwimmen etc.: ein Gewässer, die Fluth durchplätschern etc.; durch Flüsse, Fuhrten etc. waten (waden); sie durchwaten, durchschreiten, durchreiten [198 *k*] etc.; hinüberwaten etc.; über-; hinüberschwimmen: -fahren; -führen; -setzen etc.; fliegen; flattern: sich schwingen etc.: ab-, fort-, weg-, davon- etc.: hin-; her-: herab-, herunter-, nieder- etc.; hinauf-, auf-, emporfliegen, -flattern, -schwingen etc.; [sich] emporflügeln etc.; im Luftballon etc. auf-, emporsteigen (151 *k*) u. s. w.; in die Luft, empor etc., herunter etc. springen: einen Raum durchspringen etc.; fliegen machen: schleudern: schocken: werfen; schießen; sprengen (z. B. in die Luft, 120 *g*) etc.; hin, dahin, fort, weg etc. schleudern u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

l. (vgl. *k*) gehend: zu Fuß: *per pedes (apostolorum)*: auf dem Apo-

Adjektiva und Adverbia.

k. schiffend (s. *i*); schwimmend: flott etc.: fliegend u. s. w.; im Flug

stelpferde; auf Schusters Rappen etc.; — fahrend; zu Wagen; in der Kutsche; im Schlitten etc.; auf der —, zur —, *per* — Achse; auf (mit) der — *per* — [Eisen-] Bahn; mit der — *per* — [Land-] Fracht u. ä. m.; — mit dem (*per*) Telegraphen, Draht etc.; — reitend; zu Pferde; zu Roß etc. — getragen, auf dem Rücken; huckeback u. ä. m. — sich bewegend (196 *c*) u. s. w.; fahrend (s. o.); auf der Fahrt (vgl. 199 *k*); unterwegs; *chemin faisant* etc.; beim Spazierengehen; umherwandelnd; peripatetisch etc.; — auf dem (Fest-) Lande lebend etc. (vgl. 199 *k*); dem Festland angehörend; kontinental (250 *f*) u. s. w.

(s. *a*); während, auf der Fahrt (vgl. 198 *l*) u. s. w.; zur See; zu Schiff; an Bord etc.; in der Luft [oder Luft-] schiffend; auf Luftschiffahrt bezüglich; aeronautisch; aerostatisch etc.; in der Luft lebend, sich bewegend, ihr angehörig; aerisch (246 *c*) etc.; im Wasser und auf dem Lande lebend (198 *l*); amphibisch; beid-, zwei-, doppellebig etc.; im Wasser lebend, dem Wasser angehörend (249 *g*); aquatisch (245 *e*) etc.; fluvial; *fluviatilis*; potamisch etc.: pelagisch; thalassisch; oceanisch etc.; maritim; nautisch; naval; schiffahrend; seefahrend etc.; navigabel: schiffbar: kahnbar; flößbar etc.; *per* — Kahn, — Wasserfracht, — Dampfschiff etc.: zu Wasser.

2°. Bewegung mit Bezug auf die Zeit.

Nr. 200. Geschwindigkeit.

Substantiva.

a. Geschwindigkeit (91 *a*; 85 *b*) u. s. w.; Geschwindheit; Schnelle; Schnellheit; Schnelligkeit; Kurier(s)-; Stafetten- etc.; Flug-; Flügel-; Vogel-; Adler-; Falken-; Geier-; Schwalben-; Tauben-etc.; Wind(es)-; Wetter-; Sturm(es)-; Blitz(es)-; Licht(es)-; Elektricitäts- etc.; Eisenbahn-; Dampf-; Telegraphen-; Draht-; Kabel- etc.; Gedanken- etc. **Geschwindigkeit** etc.; **-Schnelle** etc., vgl. entsprechende Zusammensetzungen von **-Eile**, **-Flug** (s. u.) u. s. w.; Rapidität; Eile; Eiligkeit; Eilfertigkeit; Eil-, Schnellfüßigkeit; Eilschritt; Eilmarsch; Eillauf (s. u.); Übereile; Übereiltheit; Übereilung; Überstürzung; Ungestüm; Präcipitanz; Hast; Hastigkeit; Überhastung; Überhaspelung; Jast; Jähe; Jähigkeit etc.; Raschheit; Schleunigkeit; Plötzlichkeit etc.; Hurtigkeit; Flinkheit; Fixheit; Fixigkeit; Fixfingrigkeit; Fingerfertigkeit; Fertigkeit; Gewandtheit etc.; Behendigkeit; Rührigkeit; Beweglichkeit (196 *a*); Agilität; Quecksilbrigkeit u. s. w.; — geschwinder, schneller, eiliger (s. *f*) u. s. w. Schritt, Gang, Marsch etc.; Geschwind-; Schnell-; Eil-; Deployier-; Doppel-, Duplier-, Doublier-; Sturm- etc. **Schritt**; **-Marsch**: Lauf-; Flügel-**Schritt** etc.; Lauf (198 *a*); Wett-; Streit-; Schnell-; Sturm-**Lauf** etc.; Sprung (199 *a*; 219 *a*); Trab; Trott (198 *a*); [gestreckter: voller; sausender etc.] Galopp; [*pleine*] *carrière* n. s. w.; Flug (199 *a*); Adler-

Nr. 201. Langsamkeit.

Substantiva.

a. Langsamkeit (92 *a*; 486 *a*) Schneckenlangsamkeit etc.; das Schleichen, Kriechen, Zotteln, Bummeln, Trödeln, Zögern (*d*) u. s. w.; Bummelei; Trödelei; Zottelei; Zögerung; Gebummel; Getrödel; Gezottel etc.; Zottel-; Zuckel-; Hunde-; Esels-**Trab** etc.; Auster-; Leichen-**Schritt**; Schnecken-**Gang**: **-Schritt**; **-Schlich** etc.; Schlendergang; Schlender; Schlendrian; Schlendrianismus; Schlenderei; Geschlender.

u. s. w.: Windes-; Sturm-; Gedanken-Flug etc.; Wettrennen; Wettlauf (503 *a*); Rennen; Pferde-, Jagd-; Hürden-, *Hurdle-*; Kirchthurm-, Thurm-Rennen: *steeple-chase* etc.; Hatz, Hetzjagd; Hetzerei: Gehetze; Parforcejagd.

b. etwas Geschwindes, Schnelles etc.: Pfeil (199 *g*); Geschofs; Rakete; Sternschnuppe u. s. w.; Blitz [aus heitrer Höhe] etc.; Vogel; Adler; Geier; Falke; Schwalbe etc.; Hase; Gemse; Gazelle; Hirsch; Reh; Antilope etc.: Windhund; Windspiel; Wind (s. u.); Strickhund etc.; Vogel Strauß etc.: Rennthier (198 *f*) etc.; Kamel; Dromedar (ebd.) u. s. w.; Rennpferd (ebd.); Renner: *race-horse;* Traber u. s. w.; Läufer (198 *b*); Schnell-; Wett-Läufer (503 *c*): Trabant u. s. w.; Eilbote: Kourier (198 *f*); Expreſsbote; Stafette u. s. w.: fliegender Merkur (199 *g*) u. s. w.: Eisenbahn [-Wagen, -Zug]: Lokomotive; Dampf[-Wagen]; Schnell-; Eil-; Kourier-; Jagd-; Expreſs-Zug (198 *e*) u. s. w.; Telegraph (198 *g*); Draht; Kabel; telegraphische Depesche; Telegramm; Draht-, Kabel-Nachricht etc.; Wind (s. o.); Windsturm; Sturmwind; Wirbelwind (221 *b*) u. s. w.; Orkan (120 *b*) u. s. w.; — etwas leicht Bewegliches; Quecksilber (196 *a*); Eichhorn; Springinsfeld.

c. Vergeschwinderung; Beschleunigung: Acceleration.

b. etwas Langsames, Schleichendes, Kriechendes etc.: Kriechthier; Schnecke; Schildkröte; Faulthier; Ai; Unau etc.; ein Lahmer; Gelähmter; Schlagrührriger (119 *b*; 462 *c*); Krüppel: Krüpel; Klump-; Stoll-; Lahm-Fuß etc.; ein Hinkender; Hinkebein; Stelzbein; Stelzfuß etc.; Zauderer (92 *a*); Zögerer u. s. w.; Komm ich heut nicht, so komm ich doch morgen: Schlendrer; ein Gemächlicher, Bequemer etc.; Faulpelz; Müßiggänger; Nichtsthuer; Drohne (486 *b*) u. s. w.; Hauderer; Bummelwagen; Bummelzug; Schnecken-; Ochsen-; Küchen-; Fleischer-; Metzger-; Hausierer-Post etc.; Bettel-; Kröpel-; Krüppel-Fuhr.

c. Verlangsamung; Zögerung; Verzögerung; Hinzögerung; Hinhaltung (92 *a*) u. s. w.: Hemmung; Hemmschuh (119 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. schnell, geschwind (*e*) u. s. w. — bewegen, sich bewegen, gehen etc.; laufen [was man kann, was das Zeug hält; aus Leibeskräften; so schnell Einen die Beine tragen; wie der Wind; schneller als der Wind; wie toll; wie verrückt; als ob Einem der Kopf brennte etc.]; rennen; jagen (196 *b*); traben; trotten; trollen; galoppieren etc. und Zusammensetzungen z. B. mit daher, einher, her, hin, heran, herbei etc.; hinweg, weg, fort, ab etc., nach, vorbei, vorüber u. ä. m., so auch fürs Folgende; schießen; daher-, einher-; auf Etwas los- etc. schießen (s. u.), stürmen, stürzen, fahren etc.;

Zeitwörter.

d. kriechen (196 *b*) wie eine Schnecke: schnecken; krauchen; krabbeln; kraufen; kraxeln; kratteln; krüpeln; krüppeln etc.; an Krücken gehn; krücken; schleichen; [sich] schleppen; schlarfen u. s. w.; watscheln; latschen; hatschen; humpe(l)n; hinken u. s. w.; zotteln; zotten; trotteln; lottern; loddern; schlottern; schwanken; wanken etc.; schlendern; haudern u. ä. m.; — dazu Zusammensetzungen z. B. mit daher, einher, her, hin, heran, herbei etc., hinweg, weg, fort, ab etc., nach etc., weiter etc. [-kriechen u. s. w.]; auch: trödeln; fort-, hin- etc. trödeln; tren-

kariolen etc.; preschen: sprengen etc.; (aus einander, davon etc.) stieben etc.; fliegen etc.; springen etc.; werfen; schleudern; schießen (s. o.) u. ä. m.; fort, weg, davon laufen (s. o.); entlaufen; fliehen; entfliehen (209 *b*; 213 *b*; 301 *b*; 439 *b*; 477 *b*); die Flucht ergreifen, nehmen: sich auf die Flucht begeben, machen; sich zur Flucht wenden, kehren; (sich) flüchten; das Weite — zu gewinnen suchen, — suchen etc.; den Rücken wenden, kehren, bieten, zeigen; mit dem Rücken ansehen; das Hasenpanier aufwerfen (606 *c*), aufstecken, ergreifen; den Hasenpfad reiten; sich als Hasenritter, Fersenritter zeigen; die Fersen, die Hacken zeigen, weisen, wenden, kehren; Fersengeld geben, zahlen, nehmen; sich aus dem Staub, aus den Ästen (Reisern), davon, auf und davon, fort, weg machen; auskratzen; ausreißen (wie Schafleder); den (das) Reißaus nehmen, spielen (*a*); desertieren; echappieren; (s)chappieren; eskampieren; durch die Lappen gehen; ent-, fort-, weg-, davon etc. flüchten; -gehen: -kommen; -weichen: -rinnen (-rennen), -springen: -schlüpfen; -schleichen: -wischen; -witschen; -wutschen: -wuschen: -huschen; -flitzen: -flitschen u. ä. m., auch unzusammengesetzt; — eilen (91 *b*): Etwas —, sich — beeilen; sich sputen; sich rühren; sich tummeln; sich tapfer dran halten; die Kelle nicht an der Pfanne kleben laffen; auf den Beinen sein; sich auf die Beine machen; die Beine in die Hände nehmen etc.: hasten; jasten; Einen —, sich — hasten, hetzen; ab-; überhasten; -hetzen; übereilen; sich überstürzen; sich vergaloppieren: präcipitieren etc.; Andern voran, voraus, vorbei etc. eilen, laufen, rennen, stürzen, schießen, fliegen, reiten, galoppieren, segeln, rudern, kommen etc.; sie hinter sich laffen (208 *b*) u. s. w.: überholen; überjagen; ein Schiff todt — laufen, segeln; den Vorfuß haben, gewinnen etc.; den Schritt, Lauf, die Schritte — beschleunigen (s. u.), verdoppeln, beflügeln, beschwingen etc.: dem Fuß, den Sohlen Flügel (Schwingen) leihen etc.; treiben; antreiben: spornen; anspornen; (an)stacheln; zur Eile peitschen: anpeitschen etc.: dem Pferde etc. die Peitsche, die Sporen geben; die Sporen in die Seite setzen; dem Pferde die Zügel — verhängen, schießen laffen, laffen etc.: in sausendem Galopp, *en pleine carrière* etc. einher sprengen, presehen, jagen (s. o.) etc.; aus Leibeskräften, — mit vollen Riemen — rudern, rojen etc.; mit allen —, mit vollen Segeln fahren; alle Segel aufspannen, beisetzen etc.: alle Kräfte anspannen; *velis et remis* — mit vollem Dampf — fahren etc.; es geht — davon stürzen (s. o.) etc. — (über) Hals über Kopf, — über Hals und Kopf, —

deln; trenteln; nicht (oder kaum) vom Flecke —, nicht von (aus) der Stelle — rücken, kommen (197 *b*; 92 *b* etc.); lavieren: kreuzen etc.; drucksen; drucken; drücken; dröhnsen etc.; zaudern; zögern; säumen; weilen; verweilen; Etwas, sich aufhalten (s. u.); hinzögern; hinziehen; hinhalten; vertrödeln; verzögern u. s. w.; auf- (s. o.); an-; zurückhalten; hemmen (429 *e*); retardieren; verlangsamen: verlangsamern; Blei, ein Bleigewicht — an die Füße hängen —, anhängen etc.; den Hemmschuh anlegen; bremsen; zügeln (119 *c*) u. s. w.; die Riemen (Ruder etc.) streichen; die Segel streichen, reffen (reefen), einreffen; ein Reff (Reef) einbinden, -nehmen, -stechen etc.; kalt schüren etc.: die Maschine etc. stoppen (197 *c*) u. ä. m.; Nichts — sich nicht — überstürzen, übereilen; sich Zeit laffen, nehmen, gönnen (92 *b*) u. s. w.; Blei an den Füßen (Sohlen) haben; [wie] auf Eiern gehen etc.

dafs Kies und Funken stieben (s. *e*) etc.; die Luft durchfliegen, durchschneiden, durchsausen, durchpfeifen etc.; — vergeschwindern; beschleunigen (s. o.); accelerieren; das Tempo schneller nehmen; in ein schnelles Tempo bringen, setzen; — ohne Aufenthalt (85 *i*), im Nu etc. — geschehn, erfolgen, eintreten etc., — Etwas thun etc.; Etwas sehen und [in Folge Dessen] Etwas thun war Eins; Denken und Thun war (ist) Eins; gedacht, gethan (85 *i*) u. s. w.: „er spricht, so geschieht's, er gebeut, so steht es da"; *„veni, vidi, vici"* (485 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. schnell (85 *i*) u. s. w.; geschwind und Zusammensetzungen; rasch: risch; frisch; lebhaft; lebendig; feurig: munter; rege: regsam; beweglich (196 *c*): mobil; agil; alert: behende; gewandt; hurtig: flink: fix (und fertig); rührig; schnellbeweglich; schnellfüfsig: eilfüfsig; schnellbeinig; leichtfüfsig (wie ein Hase, Reh, Hirsch, eine Gemse) etc.); eilig: Eile erfordernd (erheischend); prefslerend (417 *c*) u. s. w.; eilfertig; übereilt; überstürzt: übereilig: übereilt: überhastet: in Hast; *en —, avec —, à la — hâte;* in der Hatz, Hetze; (wie) auf der Hetzjagd; rapide; reifsend; raffend; unaufhaltbar; unaufhaltsam, in Eile: in grofser —, in der gröfsten, höchsten —, in unaufhaltsamer —, in reifsender —, in rasender — Eile, Hast; in Windes-, in Sturmeseile (s. *a*) u. s. w.: im Sturmschritt u. s. w.: mit Blitzes-, Windes-, Telegraphen-, Gedanken-Geschwindigkeit, -Schnelle u. s. w.; im Gedankenflug u. s. w.; mit dem Fluge, der Geschwindigkeit des Lichts etc.: auf Flügeln des Windes, Sturmes, Blitzes etc.; wie der Wind; wie der Blitz etc.; laufend etc. (s. *d*) — wie der Wind, — aus allen (aus Leibes-) Kräften, — wie toll, — als ob Einem der Kopf brennt u. s. w.; mit dem Wind etc. um die Wette laufend, jagend, eilend etc.; in vollem Lauf; in vollem, in sausendem, in gestrecktem Galopp; in vollem Karrière; *en pleine carrière; ventre à terre*; mit verhängtem Zügel; in solcher Eile, dafs Einem Hören und Sehen vergeht: dafs Kies und Funken stieben etc.; mit vollen Segeln; mit Backstagswind etc.: mit voller Dampfkraft; mit

Adjektiva und Adverbia.

e. langsam (92 *c*); bedächtig; gemächlich (89 *c*) u. s. w.; sacht; *piano*; allmählich (26 *f*) u. s. w.; schlendernd; schlendrisch; schlendrianisch etc.; säumend; säumig; saumselig; nachlässig; trentelnd (*d*); trödelnd u. s. w.; trödelhaft; trödelig; drucksig; dröhnig; schläfrig; einschläfernd; langweilig; nicht aus (von) der Stelle kommend, rückend; schleppend; ziehend; lang-; breitgezogen: schwerfällig; plump; bleiern; als ob man Blei an den Sohlen hätte; träge (486 *d*) u. s. w.; als ob man auf Eiern ginge; im Schnecken-, Leichen-, Austerschritt (*a*) etc.; mit der Schneckenpost (*a*) u. s. w.; schneckenhaft; schneckenlangsam; schildkrötenhaft etc.; tardigrad: gravigrad etc.; schwer-; plump-; klumpfüfsig etc.; schleichend (*d*); kriechend; humpelnd; hinkend u. s. w.; lahm (492 *c*); gelähmt; gehemmt: retardiert (*d*); verlangsamt u. s. w.: zögernd; dilatorisch (92 *c*) u. s. w.; schlaff; erschlafft (119 *d*; 46 *e*) u. s. w.; in langsamem Zeitmafs (Tempo); schrittmäfsig; *andante; andantino; adagio (di molto; assai); adagissimo; grave; gravissimo; lento (assai* etc.); *strascicando, strascicato, strascinando, strascinato; larghetto; largo (di molto* etc.); *larghissimo* etc.; *calando; ritenuto; rilasciando; ritardando; rallentando; allentando; lentando; lentante; morando* etc.

Dampf; mit (oder: wie mit) der Eisenbahn, dem Telegraphen etc.; *per* — Dampf, Eisenbahn, Telegraph etc.: mit — oder: wie mit — Siebenmeilenstiefeln, Riesenschritten; *à pas de géant* etc.: (wie) telegraphisch; wie aus der Pistole geschoffen; plötzlich (85 *c*) u. s. w.; schleunigst; *cito; citissime* (89 *c*) etc.; sporenstreichs; stracks u. s. w.; flugs; im Flug etc.; mit doppelten, verdoppelten, beflügelten Schritten etc.; die Luft durchfliegend, durchsausend (*d*) u. s w.; im Nu: im Hui (85 *i*) u. s. w.; berlicke berlocke u. s. w.; hui!; ft!; pft!; futsch; wutsch!; witsch!; wips!; hutsch!; husch!; hurr!; burr!; brr!; hrr!; hurre, hurre!; hurre, hopp! (s. u.): hurle burle!; hurli burli!; hurlurli burli: im Hurli; holter (die)polter; hulter pulter; über Hals über Kopf (85 *i*) u. s. w.; hopp! (s. o.); hopphei! hopphe!; hoppla!; hoppla! u. ä. m.; nun fort, jagst du nicht, so gilt's nicht!; in rasender —, in wilder Flucht (213 *c*); über Stock und Stein; durch Dick und Dünn; durch Rusch und Busch etc.; *saure qui peut!* (475 *a*; 477 *b*): den Letzten beißen die Hunde, — beißt der Wolf; Reißaus (genommen)!; ausgekratzt! etc.; — in raschem Zeitmaß (Tempo); *allegretto; allegro — moderato, — non tanto* etc., — *assai, — di molto, — con fuoco, — con brio* etc.; *allegrissimo; vivace; vivo; con vivezza; vivacissimo; presto; prestissimo* etc.; beschleunigt: immer schneller und schneller; *accelerando; precipitando; precipitamente; precipitosamente; precipitosissimamente*: *strignendo; più stretto*: *stretta.*

3°. Bewegung in Verbindung mit Kraft.

Nr. 202. Stoß etc.

Substantiva.

a. Stoß (120 *a*; 210 *a*) u. s. w.; Anstoß: Andrang: Antrieb (102 *a*; 427 *a*): *impetus;* Impuls; Appuls: *Choc* (499 *a*): Anprall; Zusammenprall: Zusammenstoß 212 *a*; 495 *a*): Karambolage; Kollision; Konkussion; Perkuffion etc.; Wurf: Schmiss; Schub; Schupp; Schup(p)s; Schupf; Schupfer; Bums; Buff; Puff; Knuff; Hieb; Fang; Schlag; Streich etc.; Merks; Denkzettel (361 *d*); Notabene etc.; Fuß-, Fersen-Stoß; **-Tritt**; Huftritt; *calcio*; Kalcitration; Rekalcitration: Rekalcitranz; Ruade etc.; Ellbogen-; Rippen-; **Seiten-Stoß** etc.: Genick-**Stoß**; Nackenschlag; **Faust-Schlag**; **-Stoß**; Schlag ins Gesicht: Backenstreich: Backpfeife; Backfeige [mit 5 Stengeln]; Ohrfeige; Ohrsausel; Ohrwurm: Ohrwatschel; Ohrwaschel; Watschel; Wa(t)sche; Ohrpatsche (s. u.): Maulschelle; Schelle; Maultasche; Dachtel; Tachtel; Trachtel; Wachtel (O. Jahn, Mozart 1, 139); Faustsche (ebd.); Bremse; Breme; Wespe; Quappe; Dusel; Schwinderling: Starnick(s)el, Sternickel; Horche;

Nr. 203. Rückstoß.

Substantiva.

a. Rück-; Zurück-**Stoß**; **-Prall**; **-Sprung**; **-Schlag**; **-Wirkung**; **-Flufs**; **-Werfung**, z. B. des Schalls (21 *f*) u. s. w., des Lichts: **-Strahlung** (21 *e*); Reflex: Reverberation u. s. w.; Reperkuffion: Reaktion (209 *a*); Retroaktion; Reaktivität; Retroaktivität; *ricochet; bricole* (110 *a*; 128 *a*) u. s. w.; Ricochet-; Prall-; Prell-; Roll-**Schufs** etc.; Butterbrot-**Schmieren**, **-Werfen** (*b*): Flach; Münz u. s. w.; Boomerang (503 *e*) u. s. w.; Springfeder: Feder (283 *b*) u. s. w.

-Fang etc.; **-Bums**; **-Schlag**;

Horbel: Hurbel; Hormsel: Patsch; Patsche (s. o.); Klatsch: Klapp; Klapf: Klappant: Klap(p)s; Klapp(s)chen; Klopfe; Kloppe; Fingerkloppe; Tatzen etc.: Fitzer (mit der Ruthe) etc.; Schneller: Nasen-**Schneller**: **-Stieber**: **-Stüber** etc.: Schilling: Gerichts-; Markt- etc.; Schul-**Schilling**; Produkt; körperliche Züchtigung; Ruthenschlag: Ruthenstreich etc.; Staupenschlag etc.; Willkomm; Abschied etc.: Prügel (*s. b*); Prügelstrafe (674 *a*); Arschprügel; Fußprügel: Bastonnade: Falak; Phalange; Stockprügel: Batocken (Batoggen, Bodoggen, Padoggen) etc.; Keile: Hölze; Wamse; Wichse; Schmiere; Kalasche etc.: Prügel, Schläge etc. — aus dem Ff [aus dem Salz: aus dem Pfeffer; gesalzne: gepfefferte etc.]: — eine tüchtige etc. Tracht: Prügeltracht; Prügelsuppe: ungebrannte Asche: — das Schlagen (*c*), Hauen, Werfen, Stoßen, Rammen, Hämmern u. s. w.; Schlägerei (497 *a*; 503 *a*) u. s. w.; Hammerschlag etc.

b. Bewegungs- und Kraft-Lehre

(118 *c*) u. s. w.; — Werkzeuge (443 *d* etc.; 238 *b*) zum Stoßen, Schlagen (*c*) etc.: Billard-; Stoß-**Stock**: **-Queue** etc.; Schlagnetz; Raquette (Rakete) etc.: Ballschlägel; Mail etc.: Armbrust: Bogen; Schleuder (503 *e*) u. s. w.: Wurf-**Geschütz**: **-Geschoß**; **-Maschine**: Ballista: Katapult: Blide: Bleide; Sturmwidder: Widder; (Sturm-)Bock; Mauerbrecher: Breschmaschine etc.; Ramm-, Rammel-**Bock**; **-Bär**: **-Klotz**; Fallbock: Fallklotz: Bock-: Fall-; Pfahl-; Stampf-**Schlägel**: Hoyer; Bär: Ramme; Rammel; Hand-Ramme 1); **-Bock**: Jungfer etc.: Maschinen-: Haken-; Haspel-; Pfahl-; Winde-: Zug-Ramme 1) etc.; Hammer; Schmiede-; Vorschlag-, Zuschlag-; Pinn-, Finn-, Spitz-, Schräm-: Treib-: Falz Hammer u. v. ä. Zusammensetzungen (s. u.): Jückel; Poffekel: Kreuzpoffekel etc.; Bergmannshammer: Schlägel (s. u.): Fäustel; Pauschschlägel; Pänschel; Hand-: Schcide-**Fäustel**: **-Schlägel** u. ä. m.; Spitzhammer (s. o.); Berg-: Stuf-**Eisen** etc; Waffer-; Dampf-; Abricht-; Streck-; Zain-Hammer etc. (s. o.): Stab-: Eisen-; Kupfer-; Blech-**Hammer**; (-)Hammerwerk etc.: Keule (503 *e*); Kolben; Schlägel (s. o.): Stoßwaffe etc.; Mörser-Keule (238 *c*): (-)Stößel; Stampf-; Stoß-; Reib-**Keule** etc.: Flegel; Dreschflegel: Dreschel: Drischel etc.; Stock (155 *h*; 503 *e*): Knotenstock: Knüttel; Knittel: Knüppel; Klöppel; Bengel: Prügel: Ziegenhainer; *Shilelah* etc.: Rohrstock: spanisches Rohr; *Life-Preserver*; Todtschläger etc.; *baculus*; Bakel: Schulbakel etc.: Ruthe; Kinderruthe: Birken-**Gretchen** etc.; **-Hänschen** etc.; Hasel-; Spieß-; Spitz-; Henkers-**Ruthe**: Stanpbesen; Gerte; Hasel-; Spieß-**Gerte** etc.: Geißel; Peitsche (428 *a*); Reitgerte: **-Peitsche** etc.; Buß-; Dornen-; Staehel-; Knoten-Geißel: **-Peitsche**: Skorpion; Knutpeitsche: Knute; Riemen; Faust-; Blei-; Knoten- etc.; Spann-: Knie-**Riem**(en) etc.: Ziemer; Ochsenziemer; (Ochsen-)Zagel, Tagel etc.; Pesel: Bullenpesel; Peserik; Bumskeule; Teichkolben etc.: Kantschu(h); Nagaika; Nogaika; Karbatsche; Karbatschenhänschen; Kurbatsch: Schamhock; Giraffe; neunschwänzige Katze.

Zeitwörter.	Zeitwörter.
c stoßen (208 *b*) u. s. w.; anstoßen etc.: drängen; andrängen:	*b.* zurück-, rückspringen; -prallen (233 *c*) u. s. w.; -prellen: -schnel-

treiben; antreiben etc.; schieben; schupsen; schupfen etc.; werfen; schmeißen; schleudern etc.; schokken etc.; auch in Zusammensetzungen wie fort-; wegstoßen; -drängen; -schieben u. s. w.; zusammen- (oder auf einander) stoßen, -prallen etc.; auf einander platzen etc.; kollidieren; karambolieren etc.: [auf Etwas etc. los] stoßen (s. o.); schlagen (s. u.; 497 *e*; 499 c); hauen: hämmern: rammen; mörsern; stampfen (238 *d*); bummen; bumsen; buffen; puffen; knuffen etc.; mit Fäusten etc. schlagen, bearbeiten, verarbeiten, traktieren, zurichten etc.; auf Jemand einhauen etc.; boxen etc.; baxen etc.; Einem einen Stoß, Fußstoß, Fußtritt (s. *a*) u. s. w. —, auch: Einem Eins — geben, versetzen, verabreichen u. ä. m.; Einem Eins auswischen (vgl. 650 c) etc.; Einem eine Maulschelle, Ohrfeige, Bremse, Wespe (*a*) u. s. w. —, ihm Eine — stechen (stecken) etc.; Einem eine tüchtige Tracht [Prügel] aufladen; ihm eine gehörige Prügelsuppe einbrocken; ihn das spanische Rohr kosten lassen; ihm mit der spanischen Laterne beim leuchten; ihm den Rücken (Buckel) — mit buchnem Holz salben —, mit ungebrannter Asche einschmieren, einreiben, — (schön oder blitz-)blau färben, [dafs er aussieht, als hätten die Blaumeisen sich darauf gemansert etc.], — bläuen (s. u.) etc.; (mit der Ruthe) fitzen etc.; körperlich züchtigen (674 c); [öffentlich Einen] aushauen; auspeitschen; ausprügeln; (aus)stäupen etc.; mit Ruthen streichen etc.; [durch die] Gassen, Spieß-, Spitz-Ruthen — laufen lassen, jagen; spießruthen etc.; die Bastonade ertheilen; bastonu(is)ieren; batoggen (patocken) etc.; knuten etc.; prügeln (s. o.); aus- (s. o.); ab-; durch-; zerprügeln und so ähnliche Zusammensetzungen im Folgenden: hauen: schlagen; klopfen; puffen; knuffen (s. o.) etc.; peitschen; karbatschen; geißeln; kantschu[h]en; ziemern; tageln; holzen; keilen; knütteln; knüppeln; bengeln; bakeln; ziegenhainern; dreschen; gärben; schmieren; wichsen; wamsen; walken; hurbeln; kalaschen; bläuen etc.: ab-; durch-; zerbläuen; -kalaschen etc. (s. o.); [die Haut, das Leder, Fell] versohlen: mit dem Stock — bearbeiten, traktieren, Bekanntschaft machen lassen etc.; ohrfeigen; beohrfeigen; backfeigen: maulschellen: maulschellieren; tachteln; patschen; fauuzen; fauzen etc.; nasenstübern etc.; — ausschlagen — mit Händen und Füßen; mit den Fersen etc.; (re)kalcitrieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. stoßend (s. c) u. s. w.; andrängend; impulsiv (343 c) etc.; schlagend; ausschlagend; (re)kalcitrant etc.; — dynamisch (118 *n*) u. s. w.

len; -werfen: -schleudern; -stoßen; -wirken; -strahlen; -fließen u. ä. m.; -geworfen werden etc.; reflektieren (21 *l*); reflektiert werden; reverberieren; reperkutieren; rikochetieren; brikolieren etc.; (ab-)prallen, prellen etc.; Butterbrot (Butterstollen) werfen, schmieren; bämmeln; Bräntli machen, lösen; Jungfern werfen, schießen; schiefern; schirken; Töpfchen schmeißen; bleiern; zweielen: fläcbeln; spatzel(l)n; eine Spatzelsuppe machen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zurückspringend, -prallend (*b*) u. s. w.; *de (par) bricole; par ricochet* (110 *c*) etc.; reaktiv; retroaktiv etc.

4°. Bewegung mit Bezug auf die Richtung.

Nr. 204. Richtung.

Substantiva.

a. Richtung: Direktion: K[o]urs; Bewegung. Gang. Fahrt, Steurung, Seglung, Flug (196 *a*; 198 *a*; 199 *a*) u. s. w. — wohin, nach einer Richtung, einem Ziel etc.: Route; Reiseroute etc.; Streben —, Tendenz —, Neigung (125 *a*) —, Inklination — wohin (wozu etc.: Einfall —, Incidenz — in bestimmter Richtung etc.: das Streichen, Hauptstreichen etc. [bergmännisch]; Weg (43 *l*); Bahn; Pfad; Steg; Steig; Straße; Heerstraße; Heerweg (441 *b*) u. s. w.; Kompafs-Punkt; Strich; Windstrich; Rhumb etc.; Kompafs; Wegweiser (198 *b*) u. s. w.; Zielung; Visierung; Kollimation; Visierungs-, Kollimations-Linie etc.; Visier; Korn etc.

Schlag-, Mitschlag-, Streck- — und Gegenschlag-; Schlingerschlag-Bug etc.; Abgang von der Richtung, dem Kurs etc. (s. o.); Abtrift (Abdrift); Abströmung etc.; das Abhalten, Abfallen; Abfall.

Zeitwörter.

b. Etwas —, sich —, seine Schritte —, seinen Gang, Lauf, Weg, K[o]urs etc. wohin — richten, — dirigieren, — wenden etc.; wohin — sich [oder Etwas] bewegen. — gehen, — fahren, — steuern, — segeln, — rudern etc.; auf Etwas (auf ein Ziel) los [oder zu] — halten. — gehen (s. u.), steuern, rudern (s. o.) u. s. w., fliegen etc.; zielen: pointieren: visieren; aufs Visier (Korn) nehmen; kollimieren etc.: den Kurs stellen, angeben etc., halten, steuern, verfolgen etc.: wohin konsignieren; instradieren; die Route vorschreiben; einen Zwangspafs ausstellen: *per* Schub transportieren etc.: eine bestimmte Richtung haben: in bestimmter Richtung — gehen, fortgehen, (fort)laufen, sich erstrecken, streichen [bergmännisch] etc.: wohin — streben, (sich) nei-

Nr. 205. Abweichung.

Substantiva.

a. Abweichung [von der Richtung, von der graden Linie etc.]; Divergenz (160 *a*); Ablenkung: Deklination; Abirrung; Aberration; Abbiegung; Abbeugung; Beugung (182 *a*); Inflexion; Refraktion; Brechung u. s. w.; Abschweifung; Abschweif; Digreffion; Abstecher; Exkurs; Exkursion etc.; Umweg; Umschweif (185 *a*) u. s. w.; *détours*; Winkelzug; Ausflucht (69 *e*; 377 *e*; 430 *a*) u. s. w.; Rank: Ränke (359 c); [gesetzlagner] Haken; Absprung; Seitensprung; Röffel- etc.; Kreuz-; Quer-; Irr-Sprung; Irrgang; Irr-; Kreuz-; Quer-; Odyffeus-Fahrt; Odyffee; Hin- und Her-, Zickzack-Fahrt, -Bewegung (223 *a*); das Hin und Her; Ziekzack (182 *a*) u. s. w.; das Kreuzen, Lavieren (199 *d*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. von dem [rechten, graden] Wege, von der [graden] Richtung, von dem Kurs etc. — abweichen, abgehen, abkommen etc., — abbringen, ableiten, ablenken etc. [sich laffen]; von der graden Linie abgelenkt —, gebrochen werden (182 *b*) u. s. w.; abirren; von dem [rechten] Wege ab —, auf einen falschen (oder: Ab-, Holz-, Irr-)Weg gerathen, kommen, sich verlieren; in eine Sackgaffe (195 *a*) sich verrennen etc.; auf einem Holzwege sein (358 *b*) etc.; den Weg, die Tramontana verlieren (54 *h*) u. s. w.; (sich) verirren; verbiestern; sich nicht zurecht finden (oder orientieren) können; irre werden; irre gehen, fahren, reiten etc.: in der Irre — gehen, laufen, schweifen; ziellos umher-, herumschweifen (196 *b*) u. s. w.; umher-, herum, umirren etc.; irre

gen, inklinieren etc.: in bestimmter Richtung —, unter einem bestimmten Winkel einfallen, incidieren etc.; grade aufs Ziel losgehen (s. o.); keine Umwege, Umschweife (205 *a*) machen u. s. w.; mit der Thür ins Haus fallen (441 *c*); grade, wie ein Eber auf den vorgehaltnen Spieß, [hincin] rennen; der Sache, der Gefahr gradezu — auf den Leib gehn, zu Leib rücken; den Stier bei den Hörnern packen (420 *b*; 472 *b*) etc.; den Nagel auf den Kopf treffen: *rem acu tangere* etc.; — sich [über die Richtung] orientieren; sehen —, woher der Wind kommt. — wie der Wind weht, — wie der Hase läuft etc. (480 *b*).

— oder in die Irre — führen, leiten (54 *i*; 386 *c*) u. s. w.: den Kompaß verrücken u. s. w.: [in Bezug auf Schiffe] abtreiben; verschlagen: verschlagen, verstoßen, abgetrieben werden; abströmen; abfallen; verschlagen (werden); verstoßen werden etc.; — einen Umweg machen; umgehen; umfahren; umreiten etc.; einen Bogen (183 *a*: 221 *d*) etc.; — Umschweife (185 *a*) u. s. w. machen; wie die Katze um den [heißen] Brei [herum] gehen: nicht (grade) mit der Sprache herausgehn (371 *b*) u. s. w.; nicht mit der Thür ins Haus fallen (204 *b*: 441 *b*); erst anklopfen, (an)kochen: auf den Busch klopfen (480 *b*) etc.; Ausflüchte machen (377 *a*), suchen: Winkelzüge (*a*) u. s. w. machen: abschweifen; einen Ab-, Seitensprung machen; abspringen; einen Haken schlagen u. s. w.: sich wenden; sich drehen und wenden (185 *b*) u. s. w.; einen unnöthigen Umweg, sich unnöthige Mühe machen (493 *d*) u. s. w.; den Kurs, die Richtung ändern etc.; eine andre Richtung, einen andern Weg einschlagen; den Weg, die Richtung verlassen, aufgeben etc.; abgehen vom Wege etc.; [mit dem Schiff] wovon abhalten; abfallen etc.: wenden: das Schiff über-, umlegen: durch den Wind —, über Stag — wenden; stagen; vor dem Winde wenden: halsen etc.; im Zickzack (182 *c*) —, kreuz und quer — hin und her u. s. w. — sich bewegen, laufen, rudern, segeln, fahren etc.; lavieren; kreuzen etc.: den Hasen herum rahmen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. wohin — gerichtet (*b*) u. s. w., gewendet etc.; in der Richtung wohin etc.: dahin: dorthin etc.; in gerader Richtung, Linie etc.: auf g[e]radem Wege (441 *c*): gradeaus, -zu, **-wegs** (181 *d*); *rectâ* [*viâ*] u. s. w.; grade aufs Ziel los: mitten ins Schwarze hinein etc.; immer der Nase nach, die Nase (ent)lang etc.; vor —, (dicht) bei — dem Winde; mit Backstagswind etc.; (gerichtet —) nach, gegen, gen. *versus*, -wärts [z. B. nord-, mitternacht-, nacht-; süd-, mittag-; ost-, morgen-; west-, abend-; lee-; luv-, luft-: meer-, see-: land-; vaterland-, heimath-, heimetc.; vor-; rück-; seitwärts u. ä. m.]; nördlich; südlich: östlich; westlich; nach einer (bestimmten) Richtung,

Adjektivn und Adverbia.

c. von dem (graden, rechten) Wege, der Richtung etc. — abweichend (*b*) u. s. w., — abgelenkt u. s. w.; abirrend; irrend; umirrend; umherirrend: ziellos etc.: erratisch (196 *c*) u. s. w.: verirrt; verbiestert; irre (54 *k*) u. s. w.; abspringend: desultoriseh; sprungweise (59 *c*) u. s. w.; im Röffelsprung; wie der Springer im Schach etc.; auf einem Abstecher; in einem Exkurs (s. *a*); diskursiv(isch): ἐν παρόδῳ (11 *b*) u. s. w.; sich windend (185 *c*): gewunden; mäandrisch u. s. w.; seitwärts; seitlings; auf einem Seiten-, Nebenwege (441 *d*); hinten herum; im Zickzack (182 *c*) u. s. w.: bustrophedon (405 *o*).

Himmels-, Weltgegend: nach einem Punkt der Windrose, Kompaſs-, Windstrich etc.; in vorgeschriebner Route; über; *viâ* (216c: 441*d*) etc.: *per* Schub.

Nr. 206. Vorangehen (s. 55).

Substantiva.

a. das Vorangehen, Führen. Leiten u. s. w.

(39 *a*) u. s. w.; Nachfolger (56*b*) u. s. w.; Verfolger: Feind (495*b*; 437 *c*; 623 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. vorangehen; führen; leiten etc.: der Führer, Leiter sein; die Führung, Leitung, Führerschaft — haben, übernehmen: die Hegemonie, den Vorrang, Vorsprung haben, gewinnen; im Vortrab, an der Spitze gehen; voran, vorauf, voraus — gehen, schreiten, marschieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. voran, vorauf, voraus, an der Spitze, im Vortrab etc. [gehend, schreitend etc.]: führend; leitend u. s. w.

Nr. 207. Nachfolgen (s. 56).

Substantiva.

a. das Folgen, Verfolgen etc.; Verfolgung; Jagd; Nachjagd (437 *c*) u. s. w.; — Nachfolgende; Gefolge (495*b*; 437 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. folgen (56 *e*) u. s. w.; nach-; verfolgen (437 *d*) u. s. w.; jagen; hetzen; Jagd machen auf; nach-, hinterdrein jagen, eilen, stürmen; nachhauen; auf den Fersen (Hacken), auf der Haube sitzen, folgen etc.: im Kielwaſſer segeln; in der Verfolgung nicht ablaſſen.

Adjektiva und Adverbia.

c. folgend (56 *g*); nachfolgend; hinterdrein u. s. w.; verfolgend; auf den Fersen, Hacken sitzend (*b*) u. s. w.

Nr. 208. Vorwärtsbewegung.

Substantiva.

a. Vorwärts-, Progreſſivbewegung: das Vorrücken, Vorschreiten (*b*) u. s. w.: Vorschritt; Vorrückung: Vor-: Weitermarsch etc.; Fortschritt (465 *a*; 509 *a*; Progreſs: Progreſſion: Profektus etc.; Avancement: Beförderung etc.; Fortschritts-Streben: -Tendenz; -Partei; -Mann; Fortschrittler: Progreſſ(ion)ist etc.; Marschall Vorwärts etc.: Verfolgung; Nachjagd 207 *a*) etc.; Wett-; Kirchthurmrennen (200 *a*; 503 *a*) u. s. w.; das Vorwärts-Strömen, -Fluthen: Fluth (35 *a*) u. s. w.

Nr. 209. Rückwärtsbewegung.

Substantiva.

a. Rückwärts-, Regreſſiv-, retrograde Bewegung etc.: Retrogradation; das Zurück-Gehen, -Weichen, -Schreiten, -Strömen, -Fließen (*b*) u. s. w.: Rück-[oder Zurück-]Gang; -Marsch (s. u.); -Kehr (s. u.); -Kunft; -Lauf: -Fluſs (s. u.); -Strom u. ä. m.; Rückkehr (s. o.): Wiederkehr (s. 467 *a*; 468 *a*); Wiederkunft etc.; Rückschritt: Reaktion: Restauration; Reprístination; Rückführung des *status pristinus* etc.; Rückwärts-Streben; -Tendenz; Rückschritts-Streben; -Tendenz: -Partei: -Mann: Rückschrittler: Reaktionär; Erz-; Stock-; Ultra-Reaktionär; Rückwärtsler etc.; *laudator temporis acti* (98 *a*) u. s. w.; Rückfluſs (s. o.); Abfluſs; Ebbe; Reflux etc.; Rückmarsch (s. o.); Rückzug; Retraite: Retirade; Flucht (439 *a*; 477 *a*); Hasenpanier; Fersengeld (s. 200 *d*) u. s. w.; Reißaus; wilde, wirre Flucht; Deroute (54 *b*) etc.; Krebsgang: Krebs; Bücherkrebse (406 *d*): Remittenden; Rücksendung etc.; Umkehr.

Zeitwörter.

b. vorwärts — bewegen [Etwas oder: sich 196 *b*; 200 *d*) u. s. w.; — schichen, — treiben, — stoßen (210 *b*) etc., — ziehen (211 *b*) etc., — rücken etc., — gehen, — marschieren, — eilen, — hasten, — drängen, — dringen etc., — bringen, führen, leiten; fördern; befördern etc.; treiben (98 *b*), wie in einem Treibhaus, auf einem Treib-, Mist-Beet (262 *g*) etc.; avancieren; vorrücken; vormarschieren; weiter marschieren; vorgehen; vorschreiten; vorfahren; vorreiten; vorsprengen; voreilen; vorhasten; vordringen; sich vordrängen, vordrängeln: sich durch-, hindurch-dränge(l)n, -schieben, -stoßen; vorschieben; vorstoßen etc.; Vorschub leisten (433 *b*; 496 *d*); sich ellbog(n)en durch die Menge etc.; sich seinen Weg bahnen; sich Bahn machen, brechen (216 *b*) etc.; fortschreiten; tüchtig, wacker, rüstig etc. aus-, zu-schreiten, zumarschieren etc.; sich tapfer, wacker daran halten etc.; Einem nach-eilen, -jagen, -laufen, -rennen, -traben etc.; verfolgen; einholen (27 *m*); überholen (217 *b*: 200 *d*) u. s. w.; einen Vorsprung, den Vorfuß gewinnen; hinter sich (zurück)lassen; vorkommen; voreilen (s. o.); vorjagen etc.; überjagen; überlaufen; überrennen; überfliegen; überflügeln; todt — laufen, segeln etc.; Fortschritte machen; progredieren; proficieren etc.; vorwärts strömen, fließen, fluthen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. vorwärts; *en avant*: marsch; pascholl! etc.; gradaus (204 *c*) u. s. w.; *nunquam retrorsum* etc.; vorrückend (*b*); fortschreitend u. s. w.; fortschrittlich; progressiv: progress(ion)istisch etc.; vorwärts belegen, vorwärtig.

Zeitwörter.

b. rückwärts — oder: zurück-, (rück-) — bewegen [Etwas oder sich, 200 *d*] u. s. w., — wenden [Etwas, sich], — ziehen [Etwas, sich] etc., — schieben, — treiben, — stoßen, — drängen, — werfen, — schicken, — senden etc., — gehen, — marschieren, — schreiten, — weichen, — kommen, — kehren, — eilen, — hasten, — dringen, — springen, — fließen, — strömen etc., — bringen, führen, leiten u. ä. m.; zurück (s. o.) oder: den Krebsgang gehen (466 *b*; 448 *c*) etc.; zurück (s. o.) oder: wieder-kehren, -kommen etc.; den Weg zurück meffen, machen; sich zurück-machen, -begeben; sich zurückziehen (s. o.); (sich) retirieren; weichen; den Rück-Zug, -Marsch, die Retirade antreten; zur Retraite, zum Rückzug etc. blasen; Kehrt machen; umkehren; sich zum Rückzug, sich zur Flucht wenden; den Rücken kehren, wenden; flichen (200 *d*) u. s. w.: zurück- (s. o.); ab-fließen, -strömen; refluieren; ebben etc.; zurück-gehen (s. o.), -schieben, -ziehen, -zerren; hufen; hüfen; zaufen; zurückhufen etc.; zurückhalten; hemmen (495 *c*) u. s. w.; zurück-gedrängt, -geschoben, -gestoßen etc., -gelaffen, überholt werden (s. 208 *b*) u. s. w.; zurückbleiben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. rückwärts [, rückwärts, Don Rodrigo!]; zurück; rücklings; ärschlich; ärschling(s); *à reculons*; hinter sich; zurückweichend (*b*) u. s. w.; rückgängig; rückläufig; retrograd(iv); regressiv etc.; im Krebsgang; krebsgängig; krebsig; krebshaft etc.; rückschreitend; rückschrittlich; reaktionär; erz-; stock-; ultrareaktionär etc.; restaurativ (467 *c*) etc.; huf!; zauf!; zopp!; zaupt! etc.; rückwärts gelegen; rückwärtig etc.

Nr. 210. Bewegung eines vor uns befindlichen Gegenstands.

Substantiva.

a. vorwärts treibende (bewegende) Kraft; *vis a tergo*: das [Vorwärts-, Fort-]Schieben, Stoßen (*b*) u. s. w.; Schub: Fortschub; Stoß (202 *a*) u. s. w.; Fortstoß; Propulsion; Schleuderung; Jakulation; Wurf; Schmiss; Schuss; Flinten-; Kanonen-Schuss etc.; — Geworfnes, Geschleudertes, Abgeschossnes etc. (199 *g*): Ball u. s. w.; Bolzel; Schleuderstein; Projektil; Geschoss n. s. w.; Salve (292 *a*; 499 *a*): Artillerie-; Geschützsalve; volle Lage; Breitseite etc.; Kugel-; Eisen-Regen; Feuer; Artillerie-; Geschütz-; Kanonen-; Gewehr-; Kleingewehr-; Rotten-; Peloton-; Hecken-Feuer etc.; Kanonade u. s. w.; Werkzeug zum Schieben, Stoßen, Werfen, Schleudern, Schießen (202 *b*): Queue u. s. w.; Raquette u. s. w.; Mail; Schlägel u. s. w.; Schleuder: Geschütz (503 *e*) n. s. w.; Wurflehre; Ballistik.

Zeitwörter.

b. vorwärts, vor sich hin (her), fort etc. — bewegen [Etwas, sich], — treiben, — jagen, — peitschen, — stoßen (202 *c*) u. s. w.: Einem Beine machen (196 *b*) u. s. w.; schieben etc.: werfen; schmeißen etc.: schleudern: lancieren; schnellen; schocken etc.; wälzen (221 *c*); rollen; kollern; kullern; kugeln; kanlen; trundeln; trudeln; rändeln etc.: fort, hin wälzen, rollen u. s. w.; Kegel schieben (588 *i*), werfen etc.; kegeln: boßeln etc.; schießen (499 *c*); losschießen: entladen; abschießen; losbrennen; losbrennen: losdrücken; lösen [das Geschütz] etc.; — in die Flucht schlagen, treiben, jagen, fliehen (200 *d*) —, laufen u. s. w. — machen; deroutieren; fort jagen (s. o.), scheuchen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. vorwärts, fort treibend, schnellend, schleudernd (*b*) u. s. w.; propulsiv etc.

Nr. 211. Bewegung eines hinter uns befindlichen Gegenstands.

Substantiva.

a. das Ziehen; Zug; Zuck; Ruck; das Zerren, Schleppen (*b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. ziehen; trecken; zerren; zupfen (zuppen); schleppen; schleifen; holen; winden; bugsieren (199 *i*) u. s. w.: aufs (ins) Bugsier-, Schlepptau nehmen, remorquieren etc.; werpen; warpen u. s. w.; treideln; treilen u. s. w.; fort-, weg-, an (zu) sich heran-, herbei-, nach- etc. ziehen, -schleppen (s. o.) u. s. w.; einholen, zu Hause holen, einwinden — den Anker, das Ankertau etc.; einziehen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ziehend; schleppend (*b*) u. s. w.; einziehbar; retraktil etc.

Nr. 212. Bewegung nach Etwas, nach einem Punkt. Ziel hin.

Substantiva.

a. das Streben wohin: die Bewegung (196 *a*) wohinwärts: das Näherrücken, Herankommen; Näherung: Annäherung: Appropinquation; Approximation etc.; das Heranstürmen: Verfolgung (207 *a*; 437 *a*; *c* u. s. w.; das Zusammenstreben;

Nr. 213. Bewegung von Etwas fort, von einem Punkt aus.

Substantiva.

a. Bewegung (196 *a*) — fort, weg von Etwas; Fort-; Weg-Bewegung; Fort-; Weg-; Ab-Gang; -Marsch etc.; -Ritt; -Reise; -Zug; -Fahrt; -Kutschierung etc.; -Schiffung; -Segelung; -Rudrung; -Dampfung etc.; -Flug etc.; das Ab-;

Konvergenz (61 *a*; 160 *a*) u. s. w.; Asymptote etc.; das Zusammen-Treffen; -Stoßen; -Fließen; Zusammenstoß; Kollision (202 *a*); Zusammen-Fluss; (-)**Mündung** (43 *r*) u. s. w.; das Gelangen wohin: Ankunft; Ankunftsort; Zurück-; Rück-; Heim-; Wiederkunft; Zurück-; Rück-; Wieder-; Heimkehr; Bewillkommnung; Willkomm(en); Willkomms-**Trunk**; -**Becher**; -**Humpen** (139 *d*) u. s. w.; Begrüßung (403 *a*; 623 *a*) u. s. w.; Landung; Anlandung; Landungs-; Anlandungs-**Platz** (137 *o*) u. s. w.; Lände; An-; Zu-; Schiffs-Lände; Anfahrt; Anfuhrt; Anker-**Platz**; -**Bucht**; Bucht (249 *d*) u. s. w.; Ruhe-; Hafen-**Bucht**; Hafen; Hafenlände; Port etc.; Bestimmungsort; Ziel (435 *a*); Zielpunkt; Reiseziel; Bahnziel; *meta; terminus* etc.; Erreichung des Ziels (507 *a*); Gelangung ans Ziel etc.; Zusammenkunft; Zusammenkunfts-; Versammlungs-; Sammel-**Ort**, -**Platz**, -**Punkt**; Treffung(s)-punkt (bair.) etc.; — Anziehung (47 *a*; 428 *a*); Attraktion; Anziehungs-; Zieh-; Zug-; Attraktions-; Attraktiv-; Centripetal-**Kraft**; Gravitation(skraft); Schwerkraft (227 *d*); *vis attractiva; vis centripeta;* magnetische, elektrische etc. Anziehung; Magnetismus; Elektricität etc.; Magnet; Magnet-**Stein**; -**Berg** etc.

Fort-; Weg-**Gehen** (*b*); das Scheiden, Abtreten u. s. w.; *Exit; Exeunt;* Abschied; † Abtritt; Urlaub; Beurlaubung; Verabschiedung; Entlassung etc.; das Abschiednehmen; Trennung (44 *a*) u. s. w.; das Lebewohl; Fahrwohl; Adieu, Ade (*c*); Valet; Valediktion; Abschieds-; Valet-; Letz(t)-**Schmaus**; -**Mahl**; -**Trunk**; -**Becher** (139 *d*) etc.; Letze; Steigbügeltrunk etc.; Abschieds-; Scheide-**Gruß** (626 *a*); Aufbruch; Dekampierung; Dekampement etc.; Einschiffung; Embarquierung; Embarquement etc.; das Auslegen auf die Reede; das Auslaufen (*b*) u. s. w.; Auszug; Exodus; Emigration; Auswanderung (196 *a*) etc.; Ab-; Auslauf (aus dem Hafen, den Schranken etc.); Ausgang; Ort des Ausgangs, Auslaufs, der Abfahrt etc.; Ausgangs-**Ort**; -**Punkt**; -**Stelle** etc.; Abfahrtsort etc.; Reede etc.; Auslaufspunkt etc.; *starting post;* Rennpfosten; Schranken [der Rennbahn]; *carceres* etc.; das Sich-Entfernen; das Entweichen, Fliehen (*b*) u. s. w.; Dereliktion (438 *a*) u. s. w.; Entfernung; Entweichung; Ausbruch [aus dem Gefängnis etc.]; Flucht (209 *a*; 477 *a*) u. s. w.; Hedschra; Hegira (86 *a*); Desertion; Banner-; Fahnen-; Feld-; **Heer-Flucht**; das Ausreißen, Auskratzen etc.; Flüchtling; ein auf der Flucht sich Umhertreibender; Emigrant etc.; Deserteur; Ausreißer, Auskratzer (606 *b*); ein Banner-; Fahnen-; Feld-; Heer-**Flüchtiger**, -**Flüchtling** etc.; das Auseinandergehen; Divergenz (62 *a*; 160 *a*) u. s. w.; Abstoßung; Zurückstoßung; Repulsion; Ab-; Zurück-; Rückstoß; abstoßende —, Abstoßungs- etc.; Repulsions-; Repulsiv-**Kraft**; Centrifugal-; Tangential-; Flieh-; Schleuder-; Wurf-; Schwung-; Schwing-**Kraft** etc.; *vis — centrifuga; — tangentialis; — repulsoria* etc.; magnetische —, elektrische — etc. Abstoßung (vgl. 212 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. wohin —, wohinwärts — streben, — [Etwas; sich] bewegen (196 *b*) u. s. w., — ziehen, — rücken, — schieben, — stoßen, — gehen etc.; näher rücken etc.; heran kommen, nahen, gehen, eilen, stürmen,

Zeitwörter.

b. von wo fort —, weg —, ab — etc., davon — streben, — [Etwas, sich] bewegen (196 *b*) u. s. w., — ziehen, — rücken, — schieben, — stoßen (s. u.), — gehen (198 *k*) u. s. w., — wandeln, — wandern,

dringen, drängen etc.; herbeikommen; hinzu-kommen, -eilen, -laufen etc.; nahen (144 *h*) u. s. w.; annahen; nähern; annähern; appropinquieren: approximieren etc.; verfolgen; Einem auf den Fersen (Hacken) sein (207 *b*) u. s. w.; zusammenstreben; konvergieren (61 *p*; 160 *h*) u. s. w.; zusammen-treffen; -kommen; -fließen (251 *g*; 43 *v*); -stoßen etc.; kollidieren (202 *c*) u. s. w.; schneiden; traversieren (161 *b*) u. s. w.; wohin —, ans Ziel — gelangen, kommen etc.; anlangen; ankommen; eintreffen; zurück-; (rück-); heim-; wiederkommen; -kehren etc.; bewillkommnen; begrüßen (616 *b*; 624 *b*; 626 *c*) u. s. w.; bewillkommnet etc. werden u. s. w.; aufgenommen, empfangen werden; aufnehmen etc.; landen (199 *i*); anlanden; ans Land fahren, setzen; in den Hafen (ein-)laufen, segeln u. s. w.; im Hafen (Port), am Ziel sein (56 *e*); das Ziel — erreichen, — erreicht haben u. s. w.; ankern (134 *d*; 197 *e*) u. s. w.: Anker werfen; die Anker — answerfen, — fallen lassen; sich vor Anker legen; vor Anker liegen etc.; sein Quartier — aufschlagen, aufgeschlagen haben (134 *d*) u. s. w.; — an sich ziehen, heranziehen; anziehen (428 *b*); attrahieren; eine Anziehungskraft üben (ausüben) auf Etwas: gravitieren (227 *f*).

— marschieren, — schlendern, — laufen, — paschollen u. s. w.; — fahren (s. u., vgl. 265 *e*), — kutschieren u. s. w., — reiten, — traben, — trotten, — galoppieren u. s. w., — schiffen (199 *i*) u. s. w., — rudern, — segeln, — steuern, — dampfen, — gondeln u. s. w., — schwimmen u. s. w., — fliegen, — flattern u. s. w., — springen u. s. w., — schleudern, — werfen (199 *i*; 196 *b*) u. s. w., — tragen, — fahren (s. o.), — schicken, — senden (198 *k*) u. s. w.; entfernen [Etwas, sich]; removieren etc.; sich fort, weg, davon — begeben, — machen (135 *f*); sich aus dem Staub machen; auskratzen; ausreißen; aus dem Gefängnis, Kerker etc. brechen; ausbrechen (477 *b*); fliehen (200 *d*; 301 *b*) u. s. w.; entfliehen; entweichen (439 *b*) etc.; zurückweichen; sich zurückziehen; retirieren (209 *b*) u. s. w.; scheiden; sich trennen etc. [auf Nimmerwiedersehen]; abtreten [vom Schauplatz etc.]; Abschied —, † seinen Abtritt —, Urlaub nehmen etc.; Einen —, sich — verabschieden, — beurlauben, — empfehlen (626 *c*) etc.; Einen entlassen etc.; † segnen; † gesegnen; † sich letzen, ablet zen; den Letz-, Steigbügel-Trunk (*a*) etc. trinken etc.; Valet, Lebewohl (*a*) etc. geben, sagen etc.; ohne Abschied — *sans adieu* — weg, davon gehn, sich davon (aus dem Staub) machen etc.; französischen —, polnischen Abschied, Abschied hinter der Thür nehmen; sich französisch, polnisch, hinter der Thür — verabschieden, empfehlen etc.; davon (weg —) gehen, (sich) schleichen, sich machen etc. — wie der Fuchs (Marder, Iltis, die Katze) vom Taubenschlag etc.; verlassen; zurücklassen; hinter sich lassen: im Stich lassen; aufgeben; derelinquieren (438 *b*) u. s. w.; aufbrechen; zum Aufbruch blasen; dekampieren etc.; sich auf — den Weg, die Beine, die Füße, die Strümpfe, Socken, Schuhlappen etc. machen; ab-, fort-, weg-, davon-socken etc.; machen, dafs man fortkommt etc.; verschwinden; verduften; sich zum Abmarsch, zur Abfahrt (*a*) etc. rüsten, fertig machen etc.; sein Bündel, Ränzel schnüren, packen; seine Siebensachen packen etc.; sich packen; sich scheren etc.; an Bord gehen; einschiffen; embarquieren etc.; auslegen auf die Reede etc.; den Anker lichten; das Anker(tau) kappen etc.; aus der Reede, aus dem Hafen laufen etc.; vom Stapel

— laufen, — laufen lassen; auslaufen [aus dem Hafen, den Schranken, dem Hause etc.]; ausgehen: ausfahren: ausreiten u. ä. m.: aus einander gehen; divergieren (62 *e*; 160 *b*) u. s. w.; ab-, fort-, weg- (s. o.), von sich, zurück-stoßen: -treiben etc.: repellieren; repulsieren etc.: sich packen (s. o.), scheren, trollen etc. — heißen (483 *b*; 528 *b*); zum Teufel jagen (vgl. *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. nach — hin; hinwärts; wohinwärts; wohin; wo; dahin(wärts); da; dorthin(wärts); dort etc.; hier; hierher(wärts) etc.: nah (32 *m*); näher; näher rückend; nähernd (*b*) u. s. w.; sich nähernd; approximativ: approximando etc.; zusammenstrebend; konvergent (160 *c*); asymptotisch u. s. w.: centripetal; attraktiv; anziehend: magnetisch; elektrisch (vgl. 213 *c*) etc., — willkommen! (626 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. von — weg; von dannen: von hier(da, dort): von wo; von wannen: davon; fort (301 *c*; 546 *c*); weg (*c*); hinweg: hin; dahin etc.; fort-, weg-, ab-, zurück-stoßend (*b*; 493 *f*) u. s. w.; repulsiv; repulsorisch; einander abstoßend wie gleichnamige Pole; magnetisch; elektrisch (vgl. 212 *c*) etc.; centrifugal etc.: sich entfernend (*b*) u. s. w.; sich immer weiter von einander entfernend; auseinandergehend; divergierend; divergent (62 *f*) u. s. w.; fliehend (*b*) u. s. w.; flüchtig; in wilder Flucht (200 *e*) u. s. w.; banner-, fahnen-; feld-; heerflüchtig (659 *d*) etc.

d. adieu!; ade etc.: lebwohl; fahrwohl; *vale* (461 *d*); [geh, reise etc.] mir Gott!; Gott befohlen; Gott behüte dich etc.; auf [baldiges; frohes; glückliches etc.] Wiedersehen; auf Nimmerwiedersehen etc.; *à* (oder *au*) *revoir*: *a rivederci*; *good bye* etc.; ich empfehle mich [bestens etc.]; Ihr Diener! (626 *e*) u. s. w.

e. geh!; geh weg [*b*] u. s. w.; weg (*c*). fort — damit (392 *c*), — mit dir! etc.; geh mir — aus den Augen, aus dem Gesicht etc.; mach, daß du fortkommst! (*b*): pack dich!; scher dich!; troll dich! u. s. w.; geh [scher dich etc.] deiner Wege etc.; du kannst abkommen; grüß Großmutter: geh [pack dich etc.] — zum Teufel [und seiner Großmutter]; — zum (an den) Galgen, — zum Henker, Geier, Kuckuck! etc.; zum Teufel (Geier etc.) — mit dir!, — damit! etc.: *apage!*: *i ad gracum Pl.* (633 *e*) etc.

Nr. 214. Bewegung in Etwas hinein.

Substantiva.

a. das Ein-, Hinein-Gehen (*b*), -Dringen etc., -Lassen u. s. w., -Bringen, -Führen, -Schieben, -Drängen u. s. w.; Eingang; Einlaß etc.: Eingangs-Öffnung, -Pforte (55 *c*; 194 *a*) u. s. w.: Ein-; Hinein-; Zulassung; Zulaß 529 *a*) u. s. w.; Admission (551 *a*); Aufnahme etc.: Ein-, Hinein-Bringung; -Führung; -Schiebung; -Stoßung; -Drängung

Nr. 215. Bewegung aus Etwas heraus.

Substantiva

a. das Aus-, Hinaus-Gehen (*b*), -Ziehen (s. u.), -Wandern, -Treten, -Brechen, -Dringen, -Fließen, -Schwitzen u. s. w., -Bringen, -Drängen, -Führen, -Stoßen, -Werfen, -Ziehen (s. o.) u. s. w., -Gehende oder -Gegangne, -Gedrungne, -Geflossne (s. u.) etc., -Gedrängte, -Gestoßne, -Geworfne u. s. w.: -Gang (s. u.); -Zug; -Wanderung (s. u.);

(*s.* u., vgl. *b*) u. s. w.: **-Dringung**; **-Fließung**; **-Fluſs**; **-Strömung**; **-Wanderung**: **-Ziehung** (s. u.); **-Zug**; **-Flug**: **-Tritt** (vgl. *b*) u. s. w.; **-Ziehung** (s. o.); **-Athmung**: **-Schlinkung** (vgl. *b*) u. s. w.; Inhalation; Absorption (47 *a*) u. s. w.; Imbibition (41 *a*) u. s. w.; Eindrängung (s. o.); Intrusion (41 *a*) u. s. w.; Obtrusion; Aufdrängung etc.: Ein-**Zapfung**; **-Keilung**; **-Schraubung** (43 *b*) u. s. w.; Introgreſſion; Intromiſſion: Introduktion: Inkursion; Irruption: Invasion etc.: Einfall: Importation; Import; Einfuhr: Einschwärzung (vgl. *b*); Einschmuggelung; Schmuggelung: Schmuggel (377 *i*; 557 *a*) u. s. w.: Einpflanzung (vgl. *b*): Einpfropfung; Inokulation u. ä. m.

-Tretung: **-Tritt**; **-Bruch** (s. u.); **-Fluſs**; **-Schwitzung** (s. u.) etc.; **-Bringung**; **-Drängung**; **-Führung**; **-Stoßung** (s. u.); **-Werfung**: **-Wurf** (s. u.); **-Ziehung** u. s. w.: Ausgang (s. o.): Ausgangs-**Thor**; **-Öffnung**; **-Mündung** (56 *c*; 194 *a*); Mündung u. s. w.; Schweißloch; Pore; Rinne; Kanal u. s. w.; Abzucht (189 *b*) u. s. w.: Ausscheidung; ausgeschiedne —, auszuscheidende Stoffe; Abscheidung; Absonderung; Sekretion (s. 241 *a*) etc.; Exkretion; Exkrement; Auswurf (40 *d*); Auswurf(s)stoffe; *feces;* Saburra; Koth (253 *c*; 460 *b*); Dreck u. s. w.; Entleerung; Darmentleerung; Evakuation; Exoneration; Leibes-**Erleichterung**; **-Öffnung** (194 *a*); Öffnung; Stuhlgang; A-a; Kack(e); Scheiß(e) etc.: Schmeiß; Geschmeiß; Losung; Gelos; Gebahn; Kothkugel: Köthel: Lorbeeren; Bohnen; Rofs-, Pferde-**Apfel** etc.: Fliegen-**Schmutz**, **-Schmeiße** (s. o.), **-Dreck** etc.; Hämorrhoiden; Blutfluſs; goldne Ader etc.; Piſſe; Seich(e); Harn; Brunnen; Brunz; Brünzel; Urin; *Lotium;* Pipi etc.; Menstruation (86 *b*); Katamenien; Emmenien; *menses*; *purgatio menstrua*; monatliche Reinigung; das Monatliche; Monatsfluſs; Regel; Periode; Blume etc.; Augenwaſſer. Thräne; Zähre (251 *e*) etc.; Hautausdünstung: Ausdünstung; Exhalation; Transpiration; Perspiration; Diapnoe; Diaphoresis; Schweiß; Schweißtropfen; Schwitz; *sudor* etc.; Schleimabsonderung; Schleim (253 *e*); *pituita*; *mucus;* Nasenschleim: Rotz; Rotz-**Kengel**, **-Nase** etc.; Butz; [Nasen-]Popel etc.; Schleimauswurf; Qualster: Kolster; Auster; Expektoration etc.; Gewoll (s. u.); Speichel; Spuck(e) etc.; Augen-**Butter**, **-Käse**, **-Zieger** etc.: Ohrenschmalz etc.; Ausschwitzung (s. u.; 41 *a*; *c*); Ex(s)udation; Ex(s)udat; Extravasat(ion) etc.; Ekchymosis; Suffusion; Sugillation: Blutunterlaufung etc.; — Abzapfung; Tro(a)karierung; Katheterisierung; Blutentziehung; Schröpfung; [Schröpf-]Köpfe; *ventouse;* Aderlafs; Aderläſſe; Läſſe; Blutläſſe; Phlebotomie; Venäsektion etc.; [Blut-]Egel, Igel etc.; Ausbruch (s. o.); Eruption (120 *a*) u. s. w.; Auswanderung (s. o.): Emigration (213 *a*) u. s. w.; Austreibung; Ausstoßung (s. u.; 52 *b*) u. s. w.; Fortschaffung: Elimination (52 *a*: 38 *a*: 42 *d*) u. s. w.: das Ausgeflofsne (s. o.), Ausgeleckte; *Leccage* (36 *c*) u. s. w.; — das Walgern (*c*), Wühlen etc.: Unwille; Ekel (419 *a*; 611 *a*); Übelkeit; Üblichkeit; antiperistaltische Bewegung; *motus antiperistalticus* etc.; das Vomieren: Erbrechen; das Ausgebrochne; Gewöll (s. o.).

Zeitwörter.	Zeitwörter.
b. in Etwas —, in Etwas hinein(-), herein(-), ein- — dringen, bewegen [Etwas oder sich, 196 *b*] u. s. w.,	*b.* aus Etwas; aus dem Innern; aus sich —, aus (oder von) Etwas heraus(-); [hinaus(-)]; hervor-;

gehen, wandeln, wandern, kommen, gelangen, treten, kriechen, schlüpfen, schleichen etc.; laufen, springen, stürzen etc., fließen, strömen, münden etc., thun (41 *d*; 43 *v*; 132 *c*; 138 *d*; 162 *b*; 167 *r*; 169 *e*) u. s. w., z. B.: backen, blasen, bringen, butteln (buddeln), drängen, drücken, fließen, fügen, führen, gießen, graben, hauchen, keilen, kleben, kneten, laden, lassen, legen, mengen, mischen, packen, pflanzen, pfropfen, pressen, rammen, schalten, scharren, schieben, schlagen, schleudern, schmeißen, schmuggeln, (schwärzen), schrauben, schütten, senken, setzen, stampfen, stauen, stecken, stellen, stemmen, stippen, stopfen, stoßen, streuen, stürzen (s. o.), tauchen, treiben, trichtern, tunken, werfen, zapfen, ziehen (s. o.), zwängen, zwingen u. ä. m., z. B.: immigrieren; invadieren; irrumpieren etc.; penetrieren etc.; sondieren etc.; introducieren; intromittieren; importieren; infiltrieren; inserieren; inoculieren; okulieren u. s. w.; — an-, ein-, auf-dringen, -drängen (sich); sich obtrudieren etc., anbiedern, an-, ein-schustern etc., einschmeicheln (653 *b*), insinuieren; in sich — ziehen, einziehen, hineinziehen; athmen (246 *b*); einathmen (s. u.); inhalieren; imbibieren; einsaugen; saugen; in sich hineinsaugen; in Etwas, in sich fließen (strömen) —, ein-, hinein-fließen (-strömen) — lassen; hinein-, zulassen etc.; trinken (269 *k*); ein-; hinein-trinken; saufen; schlürfen; schlingen; schlucken; ein-, [in sich] hincin-, hinunter-, † hinter-, herunter-, nieder-schlürfen: -schlingen; -schlucken etc.: [in sich] aufnehmen (551 *b*); zu sich nehmen; essen (268 *i*): fressen u. s. w.; auf-essen: -fressen: -trinken; -saugen; -schlürfen: -schlingen; -zehren etc.; verzehren; verschlingen; verschlucken etc.; devorieren; absorbieren; resorbieren etc.; ein-athmen (s. o.); -schnauben; -schnaufen; auf-; einschnupfen; [Taback etc.] schnupfen etc.: Tabacksdampf einziehen (s. o.); † Taback trinken: rauchen; schmauchen.

aus(-) — bewegen [Etwas oder sich, s. 196 *b*; 42 *g*; 44 *k*; 52 *g*; 133 *b*; 168 *b*] u. s. w., z. B.: — athmen; blasen; brechen; bringen; butteln (buddeln); drängen; dringen; drücken; dünsten (244 *c*); fahren; fließen; führen; gehen; gelangen; gießen; graben; greifen; hauchen; holen; jagen: kochen: kommen; kramen; kriechen: laden; lassen; laufen; lecken; legen; locken: marschieren; nehmen; passen; pressen; pumpen; quellen: räumen; reißen; reiten; rennen; rieseln; rinnen; rücken; rudern; saugen; scharren; scheiden; schieben; schlagen; schleichen; schleudern; schlürfen; schmeißen; schnauben: schnanfen; schöpfen; schreiten; schütteln; schütten; schwitzen; segeln; sickern; sieden; speien (spucken, spützen s. *c*); springen; sprühen; stampfen; stellen; stoßen; streuen; strömen: stürzen; suchen; treiben: treten; tröpfeln; tropfen; wallen; wandeln; wandern; werfen; zapfen; ziehen; zwängen; zwingen etc. und Entsprechendes, z. B.: aus- (s. o.), ab-scheiden, -sondern [42 *f*: 44 *k*] u. s. w.; aus- (s. o.); ab-fließen, -strömen (209 *b*) u. s. w.; -zapfen (*c*: 194 *b*) u. s. w.; aus- (s. o.), veretc. treiben: -stoßen; -jagen (52 *g*); exilieren; expatriieren u. s. w.: sich expatriieren; emigrieren; auswandern (s. o.; 196 *b*) u. s. w.: aus- (s. o.); ab-packen, -räumen, -laden [44 *k*; 133 *b*]; die Ladung löschen u. s. w.; entladen; entleeren (s. *c*); leeren; evakuieren etc.; aus-pumpen: -schöpfen; -ösen (133 *b*) etc.; aus-, auf-graben; exkavieren etc.; das Innere, Eingeweide etc. aus-, herausnehmen (s. o.); Fische, Vögel etc. ausnehmen; Heringe etc. — kehlen, abkehlen, auskiefen, kaken etc.; weiden; aus-; entweiden etc.

c. (s. *b*) in Bezug auf (natürliche oder künstliche) Ausscheidungen aus dem Leibe: abzapfen (*b*), z. B. Wasser bei Hydropsie etc.; tro(a)karieren; Harn abzapfen, katheterisieren (194 *e*) u. s. w.; Blut abzapfen, entziehen (555 *b*), ablassen, lassen; (zur) Ader lassen; eine Ader öffnen, schlagen; [Blut-]Egel, Igel setzen etc.; schröpfen; [Schröpf-]Köpfe setzen etc.; melken etc.; — Stoffe ausscheiden, excernieren, von sich geben, seine Nothdurft verrichten: [große; kleine] Geschäfte —, A-a, Pipi — machen; — machen lassen; abhalten [ein Kind] etc.; kacken; scheißen; schmeißen; den Darm, Leib, sich entleeren (*b*), erleichtern, exonerieren, evakuieren; [Leibes-]Öffnung haben, sich verschaffen [194 *e*] u. s. w.; zu Stuhl gehn: hingehen, wo der Kaiser keinen Stellvertreter schicken kann: thun, was kein Andrer für Einen verrichten kann; nothdurften; nothdürfteln; [sich] expektorieren (s. u.); die Losung, den Schmeiß etc. — von sich geben, — fallen lassen; kötheln etc.; piffen; piffeln; pinkeln; harnen; urinieren; seichen; † miegen: brunnelu; brunzen; brünzeln: wäfferlen; wäffern; sein Wasser abschlagen, lassen; näffen; netzen; schiffen: stallen etc.; den Blutfluss, die goldne Ader (s. *a*) u. s. w., — den Monatsfluss, die monatliche Reinigung (s. *a*) u. s. w. — haben; menstruieren etc.; Thränen, Zähren — vergießen, fließen lassen etc.; weinen (251 *h*) u. s. w.; thränen; thränen etc.; exhalieren; aushauchen (*b*); ausathmen [Kohlenstoff] etc.; ausdunsten; dunsten; perspirieren; transpirieren; schwitzen (247 *c*) etc.: Schleim aus-, absondern; einen Schleimfluss, Katarrh, Augen-, Magen-, Brust-, Nasen- etc. **Katarrh**, den Schnupfen (285 *a*: 462 *a*), die Grippe, Influenza etc. haben; retzen; die Nase schnauben, ausschnauben, schnäuzen, ausschnäuzen, wischen, abwischen (248 *d*), putzen, reinigen etc.; Schleim etc. auswerfen, ausräuspern, aushusten, ausspeien (s. u.) etc.: expektorieren (s. o.); speien; ausspeien; speicheln: (aus)spucken; (aus)spützen; kolstern; qualstern etc.; vomieren; brechen; sich erbrechen; ausbrechen; sich übergeben; speien (s. o.); ausspeien; [nach Speier] appellieren; köcken: auskötken; (aus)kotzen; kotzen, wie die Gärberhunde; kalben: kälbern: ein Kalb machen, anhinden, legen; den Fuchs streifen, rupfen; Elf —, über Sieben — werfen (269 *m*) etc.; seekrank sein, werden; dem Meeresgott [Neptun, (lat.) Oceau etc.] den schuldigen Tribut zahlen, bezahlen, abstatten etc.: kotzern; walgern; wühlen; würgen; worgen; gärben; † unwillen; ekeln etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. hinein; herein; darein; worein etc.; ein-, hinein-gehend. -dringend u. s. w.; -drängend, -bringend, -stopfend, -schiebend, -schaltend u. s. w.: -gebracht; -gedrängt u. s. w.: -geschoben; -geschaltet (162 *c*) n. ä. m.; an-, auf-dringlich; obtrusiv etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. aus — heraus; hinaus; hervor etc.; fort; weg (213 *c*) u. s. w.; ausscheidend (s. *b*); ausgeschieden: austreibend: ausgetrieben; hervorbrechend; herausgeschleudert u. s. w.; expulsiv; eruptiv etc.

Nr. 216. Bewegung durch Etwas hindurch.

Substantiva.

a. das Durch-, Hindurch-**Gehen** (*b*) etc.; **-Bringen** u. s. w.: Durchgang (44 *d*; 194 *a*) u. s. w.; Durchfahrt (150 *a*) u. s. w.; Passage; Weg (204 *a* u. s. w.; Durchweg etc.; Durchdringung: Penetration (41 *a*); Permeation u. s. w.; Durchbohrung (194 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. durch Etwas hindurch(-) oder durch(-)**bewegen** [Etwas oder sich 196 *b*] u. s. w., z. B. gelangen, kommen, gehen, schreiten, wandern (198 *k*), laufen, rennen, springen, hüpfen, kriechen, schleichen, schlüpfen, fahren (s. u.), reiten, traben, schiffen, segeln, rudern, dampfen (193 *k*; 199 *i*), schwimmen, fliegen, fließen, rinnen, sickern (257 *g* u. s. w., ziehen (s. u.), dringen, vgl. tr.: Etwas durch-**gehen**, **-schreiten** . . ., **-ziehen**, **-dringen** etc.; durch Etwas hindurch- oder durch-**drängen**, **-bringen**, **-transportieren**, **-führen**, **-tragen**, **-fahren** (s. o.), **-ziehen** (s. o.), **-schieben**, **-stoßen**, **-reißen**, **-schmeißen**, **-werfen**, **-rollen** u. ä. m.; durch Etwas (hin)durch — sich oder Andern — einen Weg, eine Gasse machen, bahnen, brechen (208 *b*), hauen, fegen etc.; freie Bahn machen, den Pfad öffnen, das Eis brechen etc.; Etwas durchbrechen, durchstechen, durchgraben, durchbohren (44 *n*; 180 *d*) u. s. w.; durchdringen; penetrieren (214 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. durch; hindurch; durch-, hindurch-**dringend** (*b*), **-drängend** u. s. w.; durchbohrend u. s. w.: *viâ*; über (204 *c*) etc.

Nr. 217. Bewegung über Etwas hinaus.

Substantiva.

a. das Zuweit-**Gehen** (*b*), **-Greifen** u. s. w., das Übergreifen u. s. w.: Übergriff; Eingriff in ein fremdes Gebiet, Recht (645 *a*) etc.; das Überschreiten (s. *b*) eines Punktes, der Grenze, Schranke, des Rubikons, des Maßes etc.; Überschreitung; Ausschreitung; Unfug; das Übertreten: Übertretung; Extravaganz; Excentricität (69 *c*) etc.; Excefs: Maßlosigkeit; Unmäßigkeit (665 *a*) u. s. w.; Übermäßigkeit; Überschwänglichkeit etc.

Zeitwörter.

b. über Etwas [z. B.: über einen bestimmten Punkt, das Ziel, die Grenze, die Schranken, das Maß etc., über etwas Einzuholendes, zu Überholendes etc.] hinaus (hinüber, fort, weg etc.) —, auch: zu weit (fort, weg, hin) — **bewegen** (Etwas oder sich, 196 *b*] u. s. w., z. B.: — gelangen, kommen, ziehen, rücken (s. u.), eilen etc., gehen, schreiten, treten, steigen etc., laufen, rennen, jagen (s. u.), springen, stürzen,

Nr. 218. Bewegung, die das Ziel etc. nicht erreicht.

Substantiva.

a. das Zukurz-**kommen**, **-Springen**: Fehlsprung (510 *a*) etc.; das Zurückbleiben (*b*) u. s. w.; Verkürzung (50 *f*; 28 *c*); Unvollkommenheit; Mangelhaftigkeit (50 *b*; 458 *a*) u. s. w.; Unzureichenheit (32 *a*; 510 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. das Ziel nicht erreichen (510 *b*); zu kurz — springen, schießen, kommen (28 *h*; 34 *d*) u. s. w., fallen etc.; fehlspringen etc.; zurückbleiben hinter (unter, Etwas, hinter (gegen) Jemand etc; in Rückstand sein, bleiben, kommen, gerathen etc.; rückständig sein; überholt werden (s. 217 *b*) u. s. w.; sich überholen, überfliegen, überflügeln, todt segeln — laffen u. s. w.

schießen etc., kriechen, schleichen etc., reiten, galoppieren, traben etc., fahren etc., schiffen, segeln, rudern, dampfen etc., schwimmen etc., fliegen etc., rollen (s. u.), fließen, fluthen, strömen, wogen, wallen, kochen, sieden, gären, schäumen etc., dringen, streichen, streifen etc., sich erstrecken; (sich) dehnen, (sich) ausdehnen etc., greifen, fassen etc., bringen, führen, tragen, transportieren, schieben, rücken (s. o.), stoßen, ziehen (s. o.), zerren, treiben, jagen, drängen, rollen, werfen, schmeißen, schleudern u. ä. m.; — auf den Schub setzen, bringen etc. — überschreiten, Etwas, einen Punkt, das Ziel, die Grenze, den Rubikon (420 *b*) etc., das Maß, die Schranken (120 *d*) etc.; sich nicht in den Grenzen etc. halten (645 *b*) etc.; die Grenzen, Grenzsteine etc. verrücken etc.; über-, — dem Nachbarn ab- — **pflügen** (557 *d*), **ackern, furchen** etc.: übersteigen; überklettern; überklimmen: überspringen etc.; übergreifen in Etwas; eingreifen (645 *b*) etc.; übertreten etwas Festgesetztes, zu Beobachtendes, inne zu Haltendes etc.; ausschreiten: extravagieren; excedieren etc.: übertreten über die Schranken, das Ufer (251 *g*) etc.; über-fließen: **-fluthen**: **-strömen**: **-strudeln**: überschwemmen: aus dem Bett, Rinnsal etc., über das Ufer, die Borde etc. — treten, — austreten etc.: über-kochen; **-sieden**; **-wallen**; **-schäumen** (254 *b*); **-gären**: **-brausen**; **-sprudeln** u. ä. m.; an (bei, neben) Etwas — auch: Demselben; es — vorbei, vorüber gelangen, kommen, gehen, laufen, eilen, rennen, schiffen, segeln, rudern [196 *b*] u. s. w., z. B. wetteifernd, verfolgend etc.; auch: **voraus-gelangen, -laufen, -eilen, -schießen** u. s. w.; überholen (33 *d*; 200 *d*; 208 *b*) u. s. w.: vor-eilen. **-kommen** u. s. w.; den Vorfuß, einen Vorsprung gewinnen; hinter sich (zurück)lassen: todt laufen, segeln etc.; überflügeln; übertliegen u. s. w., wie: [auch unabsichtlich] **über-schießen, -laufen, -rennen, -jagen** etc., vgl. (s. o.): über das Ziel hinausschießen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. über; über, (darüber) — hinaus, hinüber, fort, weg etc.; jenseits: hinausgehend über (s. *b*) u. s. w.; ausschreitend: extravagant: excentrisch (69 *h*); excessiv; die Schranken, das Maß überschreitend (*b*): maßlos: unmäßig (665 *c*): übermäßig: übertrieben (31 *n*) u. s. w.; zu weit [greifend, sich erstreckend, s. *b*] u. s. w.; übergreifend etc.

d. Zuruf für Den, der seine Schranken überschreitet, sich zu Viel herausnimmt etc.; Schuster, bleib beim Leisten! (492 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. das Ziel nicht erreichend (s. *b*) u. s. w.; zu kurz springend, schießend, kommend etc.; zurück-**bleibend, -geblieben**; im Rückstand; rückständig: überholt etc.; verkürzt: unvollkommen: mangelhaft (50 *m*) u. s. w.; nicht aus-, zu-**reichend**; unzureichend; unzulänglich (32 *m*; 448 *d*) u. s. w.

Nr. 219. Bewegung in die Höhe.

Substantiva.

a. Bewegung in die Höhe; Empor-bewegung; das Auf-, Empor-**Steigen** (*b*); **-Springen** u. s. w.: **-Heben**: **-Wer-**

Nr. 220. Bewegung niederwärts.

Substantiva.

a. Bewegung niederwärts; Herab-; Herunter-; Nieder**bewegung** etc.; das Nieder-. Herab-. Herunter-, Hin-

fen; -Schleudern; -Schwingen u. s. w.; Auf-; Empor-; Hoch-Flug (199 *a*); -Sprung u. s. w.; Hebung; Erhebung; Erhöhung: Auf-; Emporrichtung etc.; Auf-; Emporsteigung etc.; Bergan-, Bergauf-, Stromauf-, Gegenfahrt (199 *a*) etc.; Arsis (s. 102 *a*) etc.; Ascension; Rektascension etc.; Elevation etc.; Erektion etc.; Ascensions-; Hebe-Maschine: Hebe-Werkzeug; -Baum; -Stange; -Lade; -Winde; -Kran; Dreh-; Last-; Lade-; Aufzugs-Kran etc.: Kran; Kranich; Windemaschine; Winde; Wagenwinde; Daumkraft etc.; Hebel (123 *a*; 443 *e*) etc.; Trage-; Wurf-; Druck-; Knie-Hebel etc.; Heber etc.; — etwas Auf-; Emporsteigendes: Rakete (199 *g*); „Singraketen, Lerchen"; Drache; Luftballon; Springbrunnen (245 *b*) u. s. w.: Leiter (441 *b*) u. s. w.

Stolperer; Stolprian; Holper; das Holpern: das Straucheln; Strauchler: das Gleiten; Fehltritt: *Faux pas;* Polterpafs; Pulterpafs; Hoppas; Hopser (s. 199 *a*) etc.; Hinfall: Hinsturz etc.: Umfall; Umsturz (109 *b*) u. s. w.; — Bergab-, Stromab-, Thal-, Nau-Fahrt (199 *a*) etc. — Werkzeug, Vorrichtung zum Niedersteigen etc., Niederlaffen, Niedersenken etc.: Leiter (44 *b*) u. s. w.: Fallschirm: *paraclute* (471 *d*) etc.: Taucherglocke (153 *b*) etc.: etwas Nieder-Fallendes, -Stürzendes: Ikarus (s. o.); Phaeton etc.; Meteorstein (199 *g*); Stern- Fall; -Schufs; -Schnuppe u. s. w.; Lawine (61 *k*: 122 *b*) u. s. w.; Laue; Lau(w)ine; Löwin; Lähn etc.; Schnee-Bruch: -Sturz; -Lawine etc.; Rüfe etc.; Wafferfall; Rhein-, Niagara- etc. Fall: Waffer-; Strom-Sturz; Stromschnelle; Katarakt; Kaskade; Kaskatelle (251 *a*).

Zeitwörter.

b. in die Höhe —, empor, auf, hinauf, herauf etc. — hewegen (Etwas, sich, s. 196 *b*: 198 *k*: 199 *i*; vgl. 31 *d*: 35 *e*; 151 *k*; 604 *c*) u. s. w., z. B.: — bauen, bäumen, bausehen, blühen, brausen, bringen, drängen, dringen, duken, eilen, erheben, erhöhen, erwachsen, fahren, fisehen, flammen, flattern, fliegen, fluthen, führen, galoppieren, gebirgen, gehen, häufen, hebeln, heben, (heißen) hiffen, höhen, holen, bügeln, hüpfen, huschen, jagen, keimen, klettern, klimmen, kommen, kriechen, laufen, legen, lichten, locken, unter- etc. Steigen (*b*), -Springen, -Sinken, -Fallen, -Tauchen u. s. w.: -Werfen, -Schlendern, -Senken u. s. w.; Nieder- etc. Steigung: -Sprung: -Fall; -Sturz: -Wurf; -Werfung; -Tauchung (199 *a*); -Sinkung; -Senkung; -Laffung: -Schleuderung u. ä. m.; das Sinken: Senken; Senkung: Thesis (s. 102 *a*) etc.; Erniedrigung (36 *a*) etc.: Beugung: Verbeugung (378 *a*): Verneigung; Neigung des Haupts etc.; Knieks; Kniebeugung; das Knieen: Genuflexion: Knie-; Fußfall; das Sich-zu-Boden-Werfen etc.; Prosternation; Prostration: Proskynesis; Kuton: Adoration (152 *b*; 518 *a*) u. s. w.; Fall; Sturz; Ikarus- (s. u., vgl. 199 *a*); Phaetons-Sturz. -Geschick (607 *c*) etc.; Burzel-Baum; -Bock (176 *a*: 358 *a*): Burzel: Purzel; das Stolpern; Stolper: Stolperer; Stolprian; Holper; das Holpern: das Straucheln; Strauchler: das Gleiten; Fehltritt: *Faux pas;* Polterpafs; Pulterpafs; Hoppas; Hopser (s. 199 *a*) etc.; Hinfall: Hinsturz etc.: Umfall; Umsturz (109 *b*) u. s. w.; — Bergab-, Stromab-, Thal-, Nau-Fahrt (199 *a*) etc. — Werkzeug, Vorrichtung zum Niedersteigen etc., Niederlaffen, Niedersenken etc.: Leiter (44 *b*) u. s. w.: Fallschirm: *paraclute* (471 *d*) etc.: Taucherglocke (153 *b*) etc.: etwas Nieder-Fallendes, -Stürzendes: Ikarus (s. o.); Phaeton etc.; Meteorstein (199 *g*); Stern- Fall; -Schufs; -Schnuppe u. s. w.; Lawine (61 *k*: 122 *b*) u. s. w.; Laue; Lau(w)ine; Löwin; Lähn etc.; Schnee-Bruch: -Sturz; -Lawine etc.; Rüfe etc.; Wafferfall; Rhein-, Niagara- etc. Fall: Waffer-; Strom-Sturz; Stromschnelle; Katarakt; Kaskade; Kaskatelle (251 *a*).

Zeitwörter.

b. niederwärts, nieder, hernieder, da(r)nieder, herab, hinab, herunter, hinunter, in die Tiefe, nach der Tiefe, der Tiefe zu, abwärts etc. — bewegen (Etwas, sich, s. 196 *b*; 198 *k*, 199 *i*, vgl. 152 *d*: 153 *e*; *f* etc.), z. B. —: bringen, burzeln, drängen, dringen, duken, fahren, flammen, flattern, fliegen, fließen, fluthen, führen, galoppieren, gehen, gleiten, glitschen, heben, holen, holpern, hüpfen, husehen, jagen, klettern, klimmen, kommen, kriechen, laffen, laufen, legen, lohen, locken, neigen, plump(s)en, praffeln,

lodern, lohen, lüften, lüpfen, pflanzen, prescheu, quellen, raffen, ragen, ranken, raffeln, rauschen, recken, reißen, reiten. rennen. richten, riugen. rollen. sausen, schäumen, schicken. schieben, schießen. schlagen, schleichen, schleudern, schlüpfen, schmeißen, schmettern, schnellen, schrauben, schweben, schwellen, schwingen, senden, setzen, sickern, sprengen, sprießen, springen, spritzen, sproffen, starren, stehen, steigen, stellen, stemmen, stoßen, sträuben, streben, strecken, stürmen, stürzen, taucben, tempeln, thürmen, traben, tragen, treiben, treten, trotten, wachsen, wallen, wälzen, werfen, winden, wogen, wühlen, zerren, ziehen, zischen, zucken, zwängen, zwiogen u. ä. m., z. B. (auch ohne Zusatz): steigen; flutben; klimmen: klettern; ascendieren: baumen (weidm.); auf-baumen, -bäumen etc.: bäumen (sich) etc.; kulminieren etc.; heben; erheben; erhöben; hiffen (bießen, heißen); lupfen: lüpfen; lüften; lichten etc.; ersteigen: erklettern; erklimmen etc.; übersteigen (33 *d*: *e*; 217 *b*); überklettern: überklimmen; überspringen u. s. w.; bäumen (Etwas: sich, 198 *k*): sich auf die Hinter-Füße (-Beine, -Branken) stellen (500 *b*) etc.; in die Luft — springen, sprengen (199 *i*; 120 *e*; *g*) u. s. w.; auf Jemandes Schultern (33 *d*) —, auf Stelzen (151 *e*) sich stellen, steigen etc.

purzeln, quellen, raffen, raffeln, rauschen, reißen, reiten, rennen, rieseln, ringen, rinnen, rollen, rutschen, sausen, schäumen, schicken, schieben, schießen, schlagen, schleichen, schleudern, schmeißen, schmettern, schnellen, schrauben, schweben, schwingen, senden, setzen, sickern, sprengen, springen, spritzen, steigen, stellen, stoßen, strauchelu, streben, strecken, strömen, stürmen, stürzen, tauchen, traben, tragen, treiben, treten, trotten, wallen, wälzen, werfen, winden, wogen, zerren, ziehen, zischen, zucken, zwängen, zwingen u. ä. m., z. B.: zu Boden —, bin [wie: nieder, s. o.; vgl.: um-, s. u.] — fallen, stürzen, schlagen, (*intr.*) etc. und —: fällen, stürzen, schlagen, hauen, werfen (152 *d*; 504 *c*) etc., schmeißen, schmettern, schleudern, strecken, mähen, sicheln, metzeln, säbeln, stampfen, reiten, treten, stechen (s. u.) u. ä. m.; prosternieren etc.; *cadit humi bos* etc.; dem Fall (Sturz) sich zuneigen etc.; zu Grunde sinken, gehen (153 *f*); versinken; in den Grund — senken, schießen, bohren etc.; versenken u. s. w. und (auch ohne Zusatz): sinken; † thalen (dahlen); fallen; stürzen (*intr.*, s. u.); burzeln: purzeln etc.; anstoßen, das Gleichgewicht verlieren; holpern; stolpern; straucheln; umwricken (54 *i*); gleiten (192 *c*: 196 *b*; 657 *c*); ausgleiten; (aus-)glitschen, rutschen u. s. w.; wanken: schwanken; taumeln; tummeln; torkeln; turkeln (223 *e*)

u. s. w.; vom Baum springen, fliegen: abbaumen etc.; vom Pferde steigen; absteigen; vom Pferd (ab)geworfen, auf den Sand gesetzt werden (s. u.): den Sattel räumen; einen Sandreiter abgeben, machen; den Boden küssen etc.; ebben (36 *c*; 209 *b*); ab-, zurückfließen u. s. w.; tauchen (*intr.* und *tr.*, 152 *d*); ducken; ducken u. s. w.: kauern u. s. w.; knicksen: einen Knicks, eine Verbeugung machen; sich verbeugen, verneigen; aufs Knie, Jemandem zu Füßen fallen, sich werfen; knien (518 *b*; 621 *b*); das Knie beugen (s. u.) etc.; sich zu Boden werfen: sich prosternieren (s. o.); adorieren u. s. w.; senken; abaiffieren; streichen [die Stengen, Rahen, Segel, Flaggen etc.]; neigen; beugen [Einen, sich, Etwas, das Haupt, Knie, s. o. etc.]: erniedrigen (36 *e*; 152 *d*) etc.: fällen (s. o.); umhauen; umwerfen: umstoßen: umstürzen (54 *i*) u. s. w.; präcipitieren

, etc.; den Reiter — ab-, (nieder-, herunter-, zu Boden, s. o.) **werfen, stechen** [im Turnier]; — aus dem Sattel heben, werfen, stechen etc.; — auf den Sand, auf den Allerwerthesten (s. 56 *c*; den Pfropfen) setzen, auf den Rücken etc. werfen; einen Sandreiter aus ihm machen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. auf-, empor-**steigend** (s. *b*) u. s. w., **-gerichtet, -gehoben** u. s. w.; steigend; kulminierend etc.; klimmend: kletternd etc.: erhoben: erhöht u. s. w.: ragend (31 *f*) u. s. w.; in die Höhe; auf; hinauf; heranf; empor; auf-; hinauf-; heranf-; empor- etc.; höhen-; berg-; hügel- etc.; himmel-; äther-; sterne(n-); sonnen-; wolken-**wärts** etc.; berg-, hügel etc. **-an, -hinan, -auf, -hinauf** etc.; bergaufwärts; strom-, flufs-, rhein-auf-(**wärts**) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. nieder, herab (s. u.) u. s. w. **-steigend** (*b*) u. s. w., sich neigend etc., sinkend, fallend, stürzend u. s. w., gestürzt, geworfen, geschleudert u. s. w.; herabgestürzt von der Höhe, aus allen Himmeln u. s. w.; — sich dem Fall, Sturz etc. zu neigend etc.; — zu Boden stürzend, gestürzt u. s. w.; — auch ohne Zusatz: sich neigend; sich senkend; sinkend; fallend; stürzend u. s. w.: gesunken; gefallen u. s. w.; — nieder; hernieder; da(r)nieder; herab; hinab; herunter; hinunter; in die Tiefe, den Abgrund (153 *a*) u. s. w.; zu Grunde, in den Grund, auf dem Boden: zu Boden; nach der Tiefe; der Tiefe zu etc.; nieder-, hernieder-, herab-, hinab-, ab-, herunter-, hinunter- etc., abgrund-, höllen-, tiefen- etc., erd(en)-, boden- etc., thal-**wärts**; gen, zu Thal, zuthal (niederd.: dahl); thalein etc.; berg-**ab, -hinab, -nieder, -unter, -hinunter, -abwärts** etc.; hügelab(wärts) etc.; strom-, flufs-, rhein- etc. **ab, -abwärts.**

Nr. 221. Bewegung in einer Kurve (vgl. 183—185).

Substantiva.

a. Bewegung in einer Kurve, — in einem Bogen, Kreisbogen, — im Kreise, — um die Achse, um sich selbst, — in einer gewundnen, geschlungnen, verschlungnen Linie etc.; um Etwas herum etc.; das Umfahren, Umgehen in einem Bogen (s. *d*) u. s. w.; Umsteurung (439 *a*); Umseglung; Umschiffung (s. u.); Ausseglung; Doublierung etc.; Umschweif (205 *a*; 185 *a*) u. s. w.: Schwingung — in einem Bogen; Bogen-; Pendel-**schwingung** (222 *a*) u. s. w.; Wurf-; Central-; Kreis**bewegung**; Kreisung; Umkreisung; Cirkulation; Umlauf; Rundlauf; Kreislauf; Umwälzung (s. u.); siderische —, tropische oder periodische —, synodische —, anomalistische — Revolution etc.; Sternen-; Sphären- (222 *a*) u. s. w.; Planeten-; Wandelsterne- etc.; Rund-; Ringel-; Kreis-; Zirkel-**Tanz**; Ringel-**Reigen, -Reihen** (588 *g*); Cirkumnavigation; [Erd-; Welt-]Umschiffung, Umseglung (s. o.) etc.; Drehung; Umdrehung; Achsendrehung: Umwälzung (s. o.); Radschwingung; Rotation; Kreiselung; Umkreiselung; Wirbelung: Umwirbelung: Strudelung etc.; das Radschlagen (176 *a*) u. s. w.; Schwindel etc.; Wälzung; das Wälzen; Rollen (*d*) u. s. w.; Ineinander-; Zusammen- (oder: Auf-) —, Zurück-, Auseinander-; Ab-; Ent- (oder Auf-)**Wicklung, -Rollung**, (Faltung) etc.; Wellenbewegung (185 *a*; 222 *a*) u. s. w.

b. etwas sich Drehendes (vgl. *c*): Dreh-, Drill-**Haus** (298 *f*); Drille; Trille(r) etc.; Drill-, Trill-, Drell-, Treil-, Kreisel-, Rollen-, Bogen-, Fiedel-

Bohrer; Treil; Renn-; Richt-**Spindel** etc.; Drehkreuz (195 *b*): *Tourniquet* u. s. w.: Drehgelenk (43 *n* u. s. w.: Rad: Wagen-: Mühl-; Spinn-; Dreh-; Schwung-; Kreisel-**Rad** etc.: Turbine: Ixion's Rad etc; Windmühlflügel; Windmühle: der [um den Bodenstein] umlaufende Mühlstein: Laufer(stein) etc.: [wie] das Pferd in der Mühle: [wie] des Färbers Gaul (um die Welle]; Welle (*c*): Wellbaum; Grindel etc.; Walze; Cylinder; Rolle (s. u.) etc.; Weife: Winde: Haspel; Göpel etc.; Kurbe(l); Krummzapfen etc.; War(re)t; Wirbel (s. u.): Wirtel; Spindel; Spille etc.; Dreh-; Töpferscheibe etc.; Rolle (s. o.) etc.; Roulette etc.: Drehwürfel etc.; Driesel: Triesel; Trendel, Trenderl *e*); Kreisel (Kräusel, Kriesel, Küsel); Brumm-, Summ-, Heul-, Pfeif-, Hohl-, Kugel-**Kreisel**; Nickel: Nonne; Mönch; Drillnufs etc.; Wirbel (s. o.): Waffer- (s. u.): Luft-; Wind(es)-; Wetter-**Wirbel**; *Turbo*; Trombe: Wind-; Staub-; Sand- etc.: Waffer-; Meer-; See-**Hose**: Hose; Hase etc.; Wirbel- (200 *b*; 252 *a*), Zwirbel-, Dwarrel-, Küsel-, Druden-, Hexen-**Wind** u. s. w.; Wirbelorkan; Tornado: Cyklon (120 *b*) u. s. w.; Waffer- (s. o.); Meer(es)-**Wirbel**; [Waffer-; Meer(es)-]**Strudel** (54 *d*; 251 *a*); strudelnder Trichter; Mahlstrom; Charybdis; Scylla; Dreh-**Kolk**, -**Kuhl**, **Loch** etc.

c. (vgl. *b*) worum sich Etwas dreht: Dreh-, Drehungs-, Angel-**Punkt**; Pol: Angel: *cardo*: Hänge; Haspe: Häspe (Hespe); Kloben etc.; Drehungs-Achse; Achse (Axe); Welle (*b*); Zapfen; Dreh-; Wellzapfen etc.; Spindel (*b*) etc.

Zeitwörter.

d. in einem Bogen etc. Etwas —, sich — bewegen (196 *b*; 198 *k*; 199 *i*) u. s. w.; einen Bogen machen (205 *b*); im Bogen um Etwas herum (vgl. *e*) —, darum (daran) vorbei (vorüber) — gehen, kommen, [sich] schleichen etc., fließen etc., fahren etc., reiten etc., schiffen, steuern, segeln, rudern u. s. w.; Etwas umgehen (vgl. *e*; 439 *b*), umfahren, umreiten etc., umschiffen, umsteuern, umsegeln, umrudern etc.: ein Kap etc. doublieren, aussegeln, abwettern etc.: — in einem Bogen hin und her bewegen (222 *c*); schwingen (vgl. *e*: *f*): pendeln u. s. w.

e. im Kreise — um, rundum etc., — rund (rings) umher — um Etwas herum (vgl. *d*), — bewegen (Etwas, sich, s. 196 *b*: 198 *k*; 199 *i*) u. s. w., gehen, laufen etc., fahren etc., reiten etc., schiffen, segeln etc., schwimmen etc., fliegen etc., fließen, strömen etc., schwingen, schleudern, werfen etc., setzen, stellen, legen u. ä. m.; eine geschlofsne Kurve, Bahn, einen Kreis beschreiben; [zum Ausgangspunkt zurückkehrend] Etwas umgehen (vgl. *d*), umwändern, umwändeln, umwällen etc.; umfahren etc., umreiten etc., umfliegen, umflättern etc., umfließen, umströmen, umfluthen, umwögen (251 *g*) u. s. w., umschiffen, umsegeln u. ä. m.; mit Etwas umziehen, umstellen, umlegen, umsetzen, umschließen (169 *e*; 184 *b*) u. s. w.: wickeln etc.; drehen: wälzen (210 *b*), rollen, kollern; kullern; kugeln: kaulen: trundeln; trudeln etc.; um-, herum-**drehen**, -**wälzen**, -**kentern**, -**rollen**, -**kollern** u. s. w., -**wickeln** etc.; mit Etwas umwickeln etc.; in einander —, zusammen —, (auf-)wickeln, rollen, schlingen, wribbeln, zwirbeln (223 *c*) u. s. w.; das Zusammengewickelte aus einander (44 *k*; 53 *i*), (ab-), ent-, (auf-) **wickeln**, **rollen**, **schlingen**, **falten** u. s. w.: zurück drehen, wälzen, rollen, wickeln, falten etc.; evolvieren: revolvieren (102 *h*) u. s. w.: um seine Achse drehen: rotieren; dorlen: drillen: drieseln: trieseln: tirlen (223 *c*) u. s. w.; quirlen; querlen; rühren; buttern (253 *f*) u. s. w.; wirbeln: dwarreln;

strudeln; küseln; kreiseln etc. und Zusammensetzungen wie: úm-, umherrotieren. -dorlen etc., -kreiseln u. s. w.; kreisen; umkreisen; umherkreisen etc.; eine Kreisbahn, einen Kreislauf — beschreiben, vollenden; die Runde, Ronde machen; in Umlauf sein; cirkulieren; zirkeln; zirken; cirkulieren laffen; in Umlauf (Cirkulation) setzen etc.; der Wind läuft um den ganzen Kompafs (um die ganze Windrose) her etc.; sich im Kreise, im Zirkeltanz (wie das Pferd in der Mühle, des Färbers Gaul etc., die Katze um den Schwanz, ein drehkrankes Schaf etc.), sich wie ein Kreisel (Triesel etc.) drehen (79 *e*); Etwas wie einen Kreisel (úm)drehen, treiben, peitschen etc.

f. in einer gewundenen Linie [sich] bewegen: sich winden; sich schlingen (185 *b*, vgl. 205 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. *d—f*) im Bogen —, im Kreis —, in einer gewundenen Linie — bewegend u. s. w.; im Kreis; rund (rings) umher (169 *f*) u. s. w.; umkreisend; kreisend; kreiselnd; drehend; rotierend (*e*) u. s. w.; kreiselhaft; strudelnd; strudelig; wirbelnd; wirbelhaft; wirbelig; schwindelig (325 *f*); rotatorisch.

Nr. 222. Regelmäßige Bewegung hin und her etc. (vgl. 223).

Substantiva.

a. Hin- und Her-: Auf- und Ab- (Nieder-); Vor- und Zurück- (Rück-) **Bewegung**, **-Schwingung**, **-Schwung**; **Pendel-Schwingung**, **-Schwung**: Pendelung; Schwingung; Oscillation; Vibration; Bebung; Libration; Moudschwankuug; Schwankung (223 *a*) u. s. w.; Wankung; Erdachsenwankung; Nutation etc.; Undulation (185 *a*) u. s. w.; Wellenbewegung; das Auf und Ab (Nieder), Hin und Her (104 *f*) u. s. w.: Tick und Tack; Ticktack; Klipp (und) klapp etc.; Ebb' und Fluth; Pulsierung; Pulsation; Pulsschlag; Puls etc.; Tanz (588 *g*) u. s. w.; Kunst der Terpsichore; Reigen; Reihen; Ballett (415 *a*); Kunst-; Schau-: Bühnen-**Tanz**: Pantomime (378 *a*; 415 *a*); Chore(o)graphie etc.; Gesellschaftstanz etc.; Taktbewegung; Rhythmus (53 *a*) u. s. w.; Numerus: Hebung und Senkung; Arsis und Thesis; Systole und Diastole (102 *a*): Harmonie etc.; Sphären-**Harmonie**; **-Tanz** (221 *a*) u. s. w.

b. (vgl. 223 *b*) etwas hin und her, regelmäßig sich Bewegendes, Schwingendes (156 *b*) etc.: Pendel: Sekunden- etc.; Kompensations-; Reversions- etc.; **Uhr-Pendel** etc.; Perpendikel; Metrometer, Metronom (-Pendel); Taktmeffer (86 *a*) etc.; Schaukel (156 *b*) u. s. w.; Balancier u. s. w.; Unruhe [in Taschenuhren] etc.

Zeitwörter.

c. Etwas (oder sich) regelmäßig (rhythmisch, im Takt etc., s. *d*) — hin und her —, auf und ab (nieder) —, vor und zurück — bewegen (196 *b* etc.), schwingen u. s. w.; schwingen; pendeln; ticktacken; oscillieren; beben; vibrieren; librieren; schwanken (223 *c*); wanken u. s. w.; schaukeln (156 *d*) u. s. w.; sich heben und senken; auf und nieder — wallen, wogen (185 *b*); undulieren etc.; ebben und fluthen; pulsieren (102 *b*); pulsen u. s. w.; sich in (s. o.) — nach — dem Takt bewegen; tanzen (196 *b*; 588 *i*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. (regelmäßig 53 *k* u. s. w.) hin und her, — auf und ab (nieder), — vor und zurück [sich bewegend, *c*]; pendelnd; ticktackend (*c*) u. s. w.;

oscillierend; oscillatorisch; vibratorisch; pulsativ; in regelmäßigen Pulsen (53 *k*), Intervallen; rhythmisch; in (nach) dem Takt u. s. w.; in (gleichmäßigem Ticktack, Klippklapp etc.; tick (und) tack: klipp (und) klapp.

Nr. 223. Unregelmäßige Bewegung (vgl. 54).

Substantiva.

a. unregelmäßige, ungleichmäßige Bewegung; Hin-und-Her-**Bewegung** (222 *a*) u. s. w.; -**Schlenderung**, -**Stoßung**, -**Rüttelung** (vgl. *c*) u. s. w.; das Hin-und-Her-**Rütteln**, -**Werfen** u. s. w.; -**Geworfenwerden** u. s. w., -**Fliegen**, -**Taumeln**, -**Stolpern** u. s. w.; Zickzack-Bewegung (205 *a*) u. s. w.; das Irrlichtelieren (*c*) u. s. w.; das Zittern, Beben, Erzittern, Erbeben u. s. w.; Erschütterung; Erderschütterung; Erdbeben (109 *b*) u. s. w.; das Wanken, Schwanken (*c*) u. s. w.; Vacillation; Titubation: Taumel; Schwindel: Fluktuation (104 *f*) u. s. w.: Ruhelosigkeit; Unruhe: Jaktation etc.: Erregung (54 *f*: 120 *a*; 569 *c*) u. s. w.; Agitation: Gärung; Wallung; Tumult etc.; Herz-**Klopfen**; -**Pochen**; Palpitation etc.; Zuckung: Gesichts-: Muskel-; Nerven- etc.; krampfhafte **Zuckung**; (klonischer) Krampf (462 *a*): Gliederverzuckung: Veitstanz (196 *a*); Konvulsionen; Gichter: Kindsgichter: Schauer; Schäuerchen etc.: das Sich-Krümmen-und-Winden; Todes-**Krampf**; -**Kampf**: Agonie (119 *a*: 265 *a*); Ringen mit dem Tode; Todesweh u. s. w.; Geburtsweh(en): Wehen; das Kreißen (Kreisen, Kreisten); Parturition (118 *e*: Vorwehen; Rupfer; Kneiper etc.; Epilepsie; Kataptosis; fallende (oder Fall-)Sucht; das böse Wesen: St. Valentin's (St. Velten's) Übel etc.; Paroxysmus (120 *a*) u. s. w.; Schauder: Gänsehaut (s. *c*); Fieberfrost; Schüttelfrost (276 *a*) u. s. w.; Ruck; Stoß etc.; Schub (202 *a*); Schups u. s. w.: Sprung (59 *a*: 199 *a*): *saltus* u. s. w.; das Wackeln (*c*), Schütteln, Nicken u. s. w., z. B. mit dem Kopf; das Kopf-**Schütteln**, -**Nicken**; Nickkopf: Nick: Schüttelkopf (*b*) etc.

b. vgl. 222 *b*) etwas sich unregelmäßig, unstet etc. Bewegendes: Leine-Weber [von Pferden] etc.; Irrlicht (302 *c*): Irrwisch (-Licht); Irrglanz: Tückebold: Tückebote: Licht-, Feuer-; Fuchtel-**Mann**; *ignis fatuus* etc.; Zitter-**Pappel**; -**Espe**: Beberesche; Espe: Espen-**Blatt**; -**Laub** etc.; — etwas willenlos hin und her Geschleudertes etc.: Ball; Spielball; Spiel (186 *b*) — z. B. der Winde, Wellen etc.: ein vom Winde umgetriebenes (umher gejagtes, gewirbeltes) dürres Blatt etc.: Wetter-; Wind-**Fahne**: Wetterbahn (104 *f*) u. s. w.; — Schüttel-; Wackel-; Schlotter-**Kopf**; Pagode etc.; Burzel-; Hansel-**Männchen** (176 *a*) u. s. w.; Hampelmann etc.; — der Schwanz eines saugenden Lamms etc.; — siedende, kochende, wallende etc., gärende, schäumende, brausende Flüssigkeit etc.

Zeitwörter.

c. unregelmäßig, ungleichmäßig, unstet etc. —, kreuz und quer, im Zickzack, hin und her etc. — bewegen [Etwas: sieb, s. 196 *b* etc.] u. s. w.; hin und her (vgl. umher, 196 *b*) — schleudern, werfen, schmeißen, schocken, stoßen, stupfen, stutzen), schieben, schupfen, schupsen, schlagen, sprengen, treiben, jagen, schwingen, schwenken, fuchteln, fegen, rütteln, schütteln, schüttern u. s. w., — geschleudert, geworfen, gestoßen, geschüttelt werden u. s. w., — fliegen, springen, schießen, fahren, huschen, wischen, irrwischen (s. u.) etc., — rasseln [wie ein zusammengerüttelter Sack Nüsse, wie Erbsen in einer Blase etc.], prasseln, brausen, sausen, zischen etc., — wackeln, schlottern (s. u.), wippen, wappen etc., bam-

meln etc., wanken, schwanken, taumeln, torkeln, stolpern, fallen etc., — ziehen, gehen, schwärmen, schweifen, schlendern etc., reiten, fahren (s. o.), schiffen, segeln, kreuzen, lavieren u. ä. m.; hin und her schicken, senden, vexieren, foppen etc. [wie einen Aprilsnarren]: in den April schicken, senden, sprengen, führen (351 *b*; 599): von Pontius zu Pilatus und von Pilatus zu Pontius schicken etc.; hin und her —, umher — gesprengt, getrieben werden; umgetrieben werden: ein Spiel, Spielball (*b*) sein, — z. B. des Glücks, der Winde, der Wellen etc.: zum Spielball — dienen etc., — brauchen etc.; Ball spielen mit Etwas: mit ihm spielen — Wellen und Winde, — Wolken und Winde etc.; — nicht fest — stehen, ruhen etc.; wackeln (hin und her, s. o.) u. s. w.; wanken; schwanken (28 *f*; 220 *b*: 222 *c*; 104 *i*) u. s. w.; fluktuieren; vacillieren; das Gleichgewicht verlieren; titubieren; taumeln (269 *m*); schräg —, in schrägen (krummen) Linien — gehen, wanken etc.; schrägeln: *faire des S*; „Elfen" machen: schief geladen haben; tummeln; turmeln; türmeln; torkeln; turkeln etc.; stolpern; straucheln: gleiten (220 *b*) u. s. w.; schlottern (s. u., hin und her, s. o.); schlockern: schluttern; schludern: schlaudern etc.; loddern; lottern (46 *b*) etc.: wippen; wippeln; kippen; kippeln; wippern; wuppen; wappen; wappeln; wippwappe(l)n; wappern: die Segel — wappern (flattern, flappen, labbern, killen, peitschen) lassen, — in den Wind braffen, — lebendig halten, — läutern etc.: wabbeln; quabbeln [wie Gallerte etc.]; quappeln: quebbeln; quubbeln etc.: schwabbe(l)n; schwabbern; schwappeln: schwappern; schwappen; schweppe(r.n; schwuppe(r)n; schwatteln etc.; platschen (199 *i*): platschern; platschern; plan(t)schen etc.; wafeln; wafern; webern; weben; das Pferd webt, webert, leinewebert, weift etc.; wiebeln (54 *k*); wibbeln (und kribbeln): krimmeln und wimmeln u. s. w.; bebern; bibbern; bidmen; beben; erbeben; erbidmen etc.; zittern, erzittern [wie ein Espenlaub, *b*] etc.: schlottern (s. o.), — z. B. mit den Knien, im Fieberfrost etc.; vom Fieberfrost etc. geschüttelt werden; beben, zittern, frieren etc., dafs Einem die Zähne klappe(r)n; zähne-, zahnklappen: klappern; schnattern etc.: vor Schreck etc. (604 *c*) (er)zittern; schrecken; erschrecken; zusammenschrecken; zusammenfahren etc.; schaudern; schauern (276 *e*): erschau[d]ern; zusammenschau[d]ern: Einen — überschau[d]ert's, — überläuft's, übergießt es (eis]kalt: es läuft ihm [eis]kalt über die Haut, über den Rücken etc.; es rieselt ihm (kalt) durch die Adern etc.; ein [Todes-, Todten-] Schau(d)ern — fafft, erfafft, ergreift, packt, befällt, überfällt, überläuft, überrieselt, durchrieselt, durchbebt, durchfährt, durchschüttelt, schüttelt, erschüttert Einen, fährt ihm in (durch) die Gebeine, geht (läuft, rieselt, griesselt) ihm durch den Körper, über den ganzen Leib, — die Haut, — den Rücken, die Backen etc., längs dem Rücken hinab; der Tod läuft Einem übers Grab, die Katze läuft Einem den Rücken hinauf; eine Gänsehaut überläuft Einen, fährt ihm über den Leib, überzieht ihm die Glieder: eine Gänsehaut kriegen: in einer Gänsehaut sitzen etc.; Einen fröstelt's, überfröstelt, durchfröstelt es etc.: ihn fröstelt ein Schauder an etc.; fiebern etc. (462 *d*): schüttern: erschüttern etc.; mit dem Kopf etc. — schütteln, — nicken; kopfschütteln (384 *b*); kopfnicken (385 *c*) etc.; schweifwedeln; schwanzwedeln; schweifeln; schwänzeln; wedeln; wächeln; fächeln; fächern: (hin und her) fuchteln (s. o.); fechten; fegen; fackeln; flackern; flackern; flimmern; flimmen; flammern; flämmern; flammen; lodern; lohen: flattern (104 *i*); flittern; fluttern; flurren; flirren; zwirren; zwitzern; zwinken; zwinkeln: zwinkern; zwinze(r)n; zwirbeln; zwirlen; quirlen; querlen (22 *k*) u. s. w.: rühren etc.;

wirbeln (s. u.); tirlen; tillern; trillern (z. B. wie der Schwanz eines saugenden Lämmleins etc.): tremulieren (296 *h*) u. s. w.: durch einander wirbeln (s. o.; 54 *h*; *i*) u. s. w.: in Erregung, Aufruhr etc. sein etc., bringen (120 *d*—*g*): erregen; agitieren etc.; sieden: kochen; bobbeln: bubbeln; butteln: wallen (185 *b*); wogen: fluthen etc.; schäumen; brausen; sausen; zischen; gären u. s. w.: das Herz schlagt, klopft, pocht [im Leibe; in der Brust] — erregt, fieberhaft, ungestüm, heftig, wild (s. 120 *h*) u. s. w. —, wie ein Hammer etc., hoch hinauf, an die Rippen etc.; palpitieren etc.; zucken: zücken: krampfhaft sich zusammenziehen; sich krümmen und winden; kreißen; kreisten etc.: zappeln (196 *b*); strampeln u. s. w.; bammeln (hin und her, s. o.; 156 *d*); baumeln: bummeln u. s. w.; sich bäumen (219 *b*), auf die Hinterbeine stellen u. s. w.; irrwischen (hin und her, s. o.); „die Kreuz und Quer irrlichtelieren hin und her"; irrlichteln; irrlichtern; irrlichterieren; zickzacken etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. hin und her (182 *c*; 205 *c*): kreuz und quer; ziekzack u. s. w.; sprung-, ruck-, stoßweise (59 *c*) u. s. w.: in Sprüngen; unstetig; ungleichförmig (54 *k*; 69 *h*), unregelmaßig u. s. w. in der Bewegung; springend; zuckend (c) u. s. w.: krampfhaft; gichterisch; konvulsivisch; klonisch etc.; epileptisch etc.; heftig (118 *q*; 573 *c* etc.); ungestüm; erregt; wild; fieberhaft (120 *h* u. s. w.; ruhelos (196 *c*); rastlos u. s. w.; quabbelig; gallertig (253 *q*) u. s. w

Klasse III.

Wörter in Bezug auf Stoff.

Abtheilung I.

Stoff im Allgemeinen.

Nr. 224. Stofflichkeit.

Substantiva.

a. Materialität; Stofflichkeit: Substantialität (1 *a*); Körperlichkeit; Leiblichkeit; Leibhaftigkeit: ausschließende Raumerfüllung; Ausdehnung, Undurchdringlichkeit; Impenetrabilität: Impermeabilität (229 *a*) u. s. w.; sinnliche Wahrnehmbarkeit (271 *a*); Sinnenfälligkeit; Greifbarkeit; Greiflichkeit; Handgreiflichkeit; Tastbarkeit; Taktilität: Fühlbarkeit; Fafsbarkeit; Palpabilität (277 *a*) etc.; Schmeckbarkeit (278 *b*); Riechbarkeit (284 *b*); Sichtbarkeit (300 *a*); Hörbarkeit (290 *a*) etc.; Stoff (3 *c*; 444 *a*); Materie; Maffe; Hyle (ὕλη); Grundstoff; Urstoff; Element (42 *c*; 51 *d*); Atom; Maffentheilchen; Molekül etc.: Substanz (3 *a*); Substrat u. s. w.; etwas sinnlich Wahrnehmbares; Gegenstand (3 *a*); Objekt; Körper etc.; Leib (49 *a*) etc.; physische Beschaffenheit —, Aggregat(s)-**Form**, **-Zustand**, Qualitätszustand — eines Körpers: feste —, [tropfbar] flüffige, — luft-, gasförmige Körper (s. 230 *b*); Festigkeit (229 *a*); Flüffigkeit (241 *a*); Gas-, **Luftförmigkeit** (242 *a*) u. s. w.; Ponderabilität: Wägbarkeit; Gewicht; Schwere (227 *a*) u. s. w.; wägbare, ponderable Stoffe; Ponderabilien; unwägbare, imponderable (228 *d*) Stoffe; Imponderabilien; Inkoercibilien: inkoercible Stoffe

Nr. 225. Unstofflichkeit.

Substantiva.

a. Immaterialität; Unstofflichkeit: Stofflosigkeit; Unkörperlichkeit; Körperlosigkeit: Raumlosigkeit; mathematischer Punkt: virtueller (s. 2 *g*) Schwerpunkt (61 *o*) etc. Geistigkeit: Geist (320 *a* etc.); Seele: Psyche (264 *a*); Asomaton etc.; Engel (676 *a*) u. s. w.: Engelhaftigkeit; Seraphenthum etc.; Wesen mit Selbstbewufstsein; selbstbewufstes Wesen, Individuum (67 *a*) u. s. w.; Individualität; Persönlichkeit: Person (258 *c*) u. s. w.; Subjekt: Subjektivität: Selbst etc.: Immaterialismus: Spiritualismus; Spiritismus (351 *a*; 677 *a*) u. s. w.; Idealismus (2 *e*; *f*): Ideologie: Metaphysik (320 *d*); Transcendenz: Transcendentalismus: Transcendental-**Philosophie**: **-Philosoph**: Metaphysiker etc.; übersinnliche —, Gedanken- [vgl. Sinnen- 226 *a*], Ideen-**Welt** 367 *a*); *νοητόν* etc.: Idealist; Ideolog; Spiritist; Spiritualist; Immaterialist etc.; Psychist etc.; Entstofflichung (s. *b*): Entkörper(lich)ung; Vergeistigung (456 *a*) u. s. w.;

etc.; Physik (118 *b*) u. s. w.; Natur-Kunde; -Lehre; -Wissenschaft; -Philosophie; Stofflehre: Chemie (108 *a*) u. s. w.; positive Philosophie; Positivismus (384 *a*) etc.; Materialismus; Hylozoismus; Organozoismus etc.; Somatismus: Somatologie etc.; Somatolog: Somatist etc.; Materialist; Hylozoist; Organozoist etc.; Positivist; Natur-Forscher; -Kundiger etc.: Physiker; Chemiker etc.; Verkörperlichung (s. *b*; 104 *b*); Verstofflichung u. s. w.; Materialisation etc.; Einkörperung; Einfleischung; Inkarnation (5 *c*; 104 *a*; 675 *a*); Avatar[a]; Fleischwerdung; Menschwerdung; Vermenschung; Vermenschlichung; Anthropomorphosierung; Anthropomorphism(us)etc.

Zeitwörter.

b. mit einem Körper (Leib) umkleiden etc.; umkörpern; umleiben (Fleming 332); einkörpern: einleiben; einfleischen; inkarnieren; inkorporieren; sich einfleischen etc.; eingefleischt —, Fleisch —. Mensch — werden; vermenschen; vermenschlichen; anthropomorphosieren etc.; verkörperlichen; verkörpern; verleiblichen; versinnlichen; verstofflichen; materialisieren; vermaterialisieren; veridischen; verderdigen (Schücking Dornegge 3, 78) etc.: vergröbern (466 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. des Stoffs, Körpers, der Stofflichkeit, Körperlichkeit — entkleiden, davon los (frei) machen, befreien; entstofflichen; entkörperlichen: entkörpern; entleiben; entsinnlichen; immaterialisieren; spiritualisieren; vergeistigen; vergeisten; verseelen; verhimmeln; verhimmlischen; enterden; entirdischen: verengeln; verseraphinen etc.; verfeine(r)n (456 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. materiell (3 *e*) u. s. w.: material: stofflich; substantiell (1 *e*, vgl. 1 *u*) u. s. w.: substantial: körperlich: körperhaft; leiblich: leibhaft; somatisch; physisch; gegenständlich: objektiv: sinnlich wahrnehmbar (3 *e*: 271 *c*); in die Sinne fallend: sinnenfällig u. s. w.: augenfällig: sichtbar (300 *c*) u. s. w.: hörbar (290 *c*) u. s. w.: riechbar (284 *h*) u. s. w.; schmeckbar (278 *f*) u. s. w.: fafsbar (277 *c*; 370 *c*); fühlbar: tastbar; taktil: greifbar; greiflich: handgreiflich (300 *o*); palpabel; raumerfüllend; ausgedehnt; undurchdringlich (229 *e*; 195 *e*); impenetrabel; impermeabel u. s. w.: wägbar; ponderabel (227 *h*) u. s. w.: ungeistig; inspirituell etc.; irdisch etc.; materialistisch: materialisiert (s. *b*) u. s. w.; verstofflicht; verkörperlicht: verkörpert: eingefleischt: inkarniert: fleischgeworden u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. immaterial: immateriell (2 *v*; 4 *f*) u. s. w.; unstofflich; stofflos; unkörperlich; unkörperhaft; körperlos; asomatisch; raumlos; geistig; geisthaft; geisterhaft; seelisch; seelenhaft; psychisch (320 *f*) etc.; unirdisch (675 *c*); über-; außerirdisch; un-; über-; außerweltlich; extramundan; nicht der Sinnenwelt angehörig etc.; ideal (1 *y*: 2 *y*) u. s. w.; transcendent; transcendental (371 *c*); heterothetisch; metaphysisch; überphysisch; übernatürlich (69*k*) u. s. w.; übersinnlich; unsinnlich etc.; entsinnlicht (s. *b*); entstofflicht; entkörperlicht: entkörpert etc.; vergeistigt: vergeistet: verseelt: verhimmelt: verhimmlischt: enterdet; entirdischt; verengelt etc.; engelhaft; englisch; seraph[in]isch; cherub[in]isch; himmlisch etc.; immaterialisiert (s. *b*); spiritualisiert: immaterialistisch: spiritualistisch; spiritistisch etc.: — selbstbewufst; individual (67 *c*); individuell: persönlich: subjektiv.

Nr. 226. Welt.

Substantiva.

a. Welt (49 *c* u. s. w.; *mundus*; Körper-; Erscheinungs-; Sinnen- etc. (vgl. Gedanken-, Ideen- etc., 224 *a*; 367 *a*) **Welt**; Phanomenon: All; Sinnen-; Welt-; Welten-; Natur-; Schopfungs-; Himmels-; Sternen-; Erd-All etc.; [die gesammte] Schopfung; Universum; Natur; Allnatur; Kosmos; Makrokosmos; Weltenwelt etc.; Stern(en)-; Gestirn-; Himmels-**Welt** etc.; Himmel (151 *d*); Empyreum (575 *a*); Firmament; Himmels-**Firmament**; **-Feste**; **-Gewölbe**; **-Dom**; **-Sphäre**; **-Kugel** (s. u.; **-Räume** etc.; Stern(en)-**Gewölbe**; **-Dom**; **-Gefilde**; **-Himmel**; der gestirnte Himmel etc.; die Sterne; Stern(en)-**Heer**; **-Meer**; **-Gewimmel** etc.; **-Haufen**; **-Gruppe** (61 *i*) u. s. w.; Milchstraße u. s. w.; Himmelskarte (s. u.): Stern-**Katalog**; **-Verzeichnis**; **-Karten** etc.; **-Bilder**; Asterismus; Dodekatemorion; Thierkreis; Zodiakus (169 *d*); Konfiguration; Konstellation; Sideration; Gestirn; Himmels-; Welt-**Körper**; Himmelslichter (303 *d*); Fix-, Fest-, Stand-, Sonnen-**Sterne**; Sonnen; Centralkörper; Centralsonne; Alcyone; Halcyone; Sirius (88 *f*) etc.; Doppelsterne; Tripelsterne etc.; Welt-; Stern-; Sonnen-; Planeten-**System**; Planet; Wandel-; Erd-; Dunkel-**Stern**; untre Planeten; Merkur; Venus; Erde (Gäa; Ge; Tellus; *terra*); obre Planeten; Mars; die Planetoideo (Asteroiden, s. u.); Jupiter; Saturn; Uranus; Neptun; Hauptplanet; Nebenplanet; Trabant; Satellit (39 *a*; Mond (*luna*); Saturnsring etc.; Komet; Haar-; Bart-; Schwanz-; Schweif-; Irr-**Stern**; Kometen-Embryo; kosmische Wolken etc.; Sternschnuppen-Asteroiden (s. o.); Meteoriten; Sternschnuppen (199 *g*) u. s. w.; **Meteor** u. s. w.; — Himmels- (s. o.); Erd-**Kugel**; **-Globus** (131 *a*) u. s. w.; **-Karte**; Mondkarte etc.; Lunarium; Tellurium; Planetarium; Orrery etc.; Uranorama etc.; Uranographie; Uranologie; Astrographie; Astrognosie; Astroskopie; Astronomie; Astrophotometrie; Astrophysik etc.; Spektralanalysie (302 *b*; Solarchemie etc.; Himmels-; Stern-**Beobachtung** (s. u.); **-Beschreibung**; **-Betrachtung**; **-Kunde** etc.; Himmelsmechanik; *mécanique céleste*; Naturgeschichte (s. u.) — des Himmels, — des Alls; Kosmo- (vgl. — s. u. — Geo-)**physik**; **-logie**; **-graphie**; **-gonie** etc.; — Himmels-, Stern-**Beobachter** (vgl. oben); **-Kenner**; **-Kundiger** u. s. w.; Stern-**Seher**, **-Gucker** etc. (298 *e*; 365 *a*); Uranograph, **-log** etc.; Astronom, **-graph**, **-gnost**, **-physiker** etc.; Kosmo- (vgl. — s. u. — Geo-)**physiker**, **-log**, **-graph** u. ä. m.; Stern-**Warte**; **-Thurm**; Observatorium etc.; Fern-**Rohr**; **-Glas**; Teleskop (298 *d*); Tubus u. s. w.; Gnomon; Astrolabium (151 *ii*); Armille; Armillarsphäre; Quadrant; Mauerquadrant; Sextant; Spiegelsextant; Oktant; Mittagsrohr; Paffageninstrument; *Transit circle*; Meridiankreis; Multiplikationskreis; Äquatorial; Theodolit etc.; — Naturgeschichte (s. o.) — der Erde, — des Irdischen, — der irdischen Welt, — der unorganischen und der organischen [irdischen] Welt, — des Mineral- oder Stein-, des Pflanzen-, des Thier-Reichs etc.; Geologie (s. o.); Geognosie etc.; Oryktogoosie; Oryktologie; Krystallographie; Metallurgie; Mineralogie; Versteinerungskunde; Petrefaktologie; Paläontologie (98 *b*); Paläozoologie; Paläophytologie u. s. w.; Zoologie (257 *c*) u. s. w; Botanik (256 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

b. kosmisch; mundan; himmlisch; empyreisch, siderisch; sideral; asterisch; astral(isch), solar isch; lunar(isch); sublunar(isch); untermondlich; irdisch; tellurisch; terrestrisch etc; geologisch; geognostisch; mineralogisch; oryktognostisch u. s. w (s. *a*).

Nr. 227. Schwere.

Substantiva.

a. Schwere; Blei-, Centner-**schwere**: Gewicht (s. *e*: 123 *a*): Gewichtigkeit: Wucht; Wuchtigkeit; Last (*c*); Lastigkeit: Bürde (*c*); Druck (274 *a*) u. s. w.; Schwerfälligkeit (492 *c*).

b. specifische (oder Eigen-) Schwere; specifisches (eigenthümliches, — Eigen-)Gewicht (229 *a*).

c. etwas Schweres: schwere, drükkende, lastende Masse s. 31*a*—*c*) u. s. w.: Bürde (*a*); Last (*a*); Centner-; Wagen-; Schiffs- (25 *g*): Blei-; Berges-; Felsen-**Last** etc.; Centner (*e*: Berg; der Ossa auf den Pelion gethürmt (31 *c*) etc.; sisyphische Last: Blei: Mühl(en)stein etc.; Ballast (138 *a*) etc.; Alp [-Druck] (274 *a*: 576 *a*) u. s. w.

d. Schwerkraft (212 *a*); Gravitation (skraft) etc.: Gravitations-Schwerpunkt (61 *o*) u. s. w.: Gravitations-**Gesetz**: **-Lehre**: Gleichgewichtslehre; Statik (27 *b*; 118 *c*): Dynamik u. s. w.

e Wägbarkeit (224 *a*): Ponderabilität etc.: Werkzeuge zur Gewichtsbestimmung (Schweremessung, Wägung; Wage: Wagebalken; Wagschale; Zunge: Ausschlag; Gewichte (*a*: s. 25 *g*). z. B. Kilo, Pfund, Centner. Last u. s. w.; Krämer- etc.: Präcisions- etc.: Apotheker- etc.: Gold-, Geld-, Dukaten- etc.: Brücken-; Decimal-; Grad-; Zeiger-; Feder-; Stangen-; Schnell-**Wage**; Besemer (Bismar): Desemer; Unzener; Insert; hydrostatische —, Wasser- —, Senk-**Wage**; Aräometer: Gewichts-; Skalen-; Procent-**Aräometer**: Volumeter; Gravimeter; Hydrometer;

Nr. 228. Leichtheit.

Substantiva.

a. Gewichtlosigkeit (450 *a*); Imponderabilität; Unwägbarkeit etc.; geringes Gewicht (vgl. 227 *a*); Leichtheit; Leichtigkeit; Leichte; Federleichtigkeit (vgl. *d*) u. s. w.; das Schweben (s. *c*) u. s. w.; das Schwimmen, Flottsein; Triftigkeit etc.; Luftigkeit: Lüftigkeit etc.; Handlichkeit (142 *a*); [leichte, bequeme] Tragbarkeit: Portabilität.

b. etwas Leichtes etc. (450 *b*); Feder; Flaumfeder; Flaum (193 *i*); Daune u. s. w.; Flocke; Feder-; Schaum-**Flocke** etc.; Federwisch (32 *c*: 148 *c*) etc.; Halm; Strohhalm (32 *b*); Staub; Stäubchen; Sonnenstäubchen; Atom u. s. w.; Hauch (85 *d*; 252 *a*); Blase; Schaumblase (254 *a*); Rauch, Dunst u. s. w.; Spinnweb (148 *b*: 146 *b*; Spinngewebe; Spinnwebfaden u. s. w.; „ein Sommerfaden, ein leicht und licht Gespinst der Feen"; fliegender —, Altweiber-, Wittwen-, Jungfern-, Mädchen-, Metten-**Sommer**; Grasweben; Metten; Metten-; Marien-; Herbst-; Schimmer-; Sonnen-**Faden**; Feen-; Marien-**Gespinst** etc.: taube —, hohle —, leere Nuss (135 *e*) u. s. w.; Nussschale etc.; Windhalm; Spreu (190 *a*; 36 *c*) u. s. w.; Luftgeist (199 *g*): Sylphe; Elfe; Fee u. s. w.; Vogel u. s. w.; etwas Schwimmendes (vgl. 199 *c*; *d*): Kork: Pantoffelholz etc.; Flott: Flöße: Boje; Anker-**Boje**; **-Flott** etc.; Aal-**Flöße**; **-Puppe**, **-Quast** etc.; — leichte Flüssigkeiten: Öl etc.: — leichte Luft: erwärmte —, verdünnte — Luft: Wasserstoff, Hydrogen [-Gas] etc.; Äther (242 *a*): Himmels-**Äther**: **-Luft**; Heitere.

d. Schwerkraft (212 *a*); Gravitation (skraft) etc.: Gravitations-Schwerpunkt (61 *o*) u. s. w.: Gravitations-**Gesetz**: **-Lehre**: Gleichgewichtslehre; Statik (27 *b*; 118 *c*): Dynamik u. s. w.

e Wägbarkeit (224 *a*): Ponderabilität etc.: Werkzeuge zur Gewichtsbestimmung (Schweremessung, Wägung; Wage: Wagebalken; Wagschale; Zunge: Ausschlag; Gewichte (*a*: s. 25 *g*). z. B. Kilo, Pfund, Centner. Last u. s. w.; Krämer- etc.: Präcisions- etc.: Apotheker- etc.: Gold-, Geld-, Dukaten- etc.: Brücken-; Decimal-; Grad-; Zeiger-; Feder-; Stangen-; Schnell-**Wage**; Besemer (Bismar): Desemer; Unzener; Insert; hydrostatische —, Wasser- —, Senk-**Wage**; Aräometer: Gewichts-; Skalen-; Procent-**Aräometer**: Volumeter; Gravimeter; Hydrometer;

Alkoholometer; Spiritus-, Branntwein-, Weingeist- etc.; Milch-**Wage**; Galakto-, Laktometer, -skop; Ono-; Gleuko-meter; Most-etc.; Salz-, Sool-, Gradier-**Wage** u. ä. m.; [Luft-]Schweremeeffer; Luftdruckmeeffer (246 *a*) u. s. w.; Barometer; Wetterglas; Queeksilber-, z. B. Heber-, Differential- etc.; Aneroid-; Holosterique-**Barometer**; Manometer; Baroskop etc.

Zeitwörter.

f. schwer (s. *h*), drüekend, lastend u. s. w. — sein; wiegen (s. *g*); wuchten; drüeken; preffen; lasten etc.; lastend (schwer etc.) aufliegen; auflasten etc.; gravitieren (212 *b*) etc.; sinken; untersinken; (unter)-sinken maehen; herunterziehen etc.; schwerer sein (28 *g*); zu Boden wiegen u. s. w.

Zeitwörter.

e. leicht (s. *d*) u. s. w. sein; ein geringes Gewicht haben; wenig wiegen etc.; schweben (199 *i*) u. s. w.; einher-, daherschweben etc.; (-)fliegen etc.; (-)schwimmen; flott, triftig sein; flotten; treiben etc.; — leichter sein; zu Boden gewogen (28 *h*) u. s. w. —, emporgeschnellt werden etc.

g. das Gewicht bestimmen; wägen; wiegen (*f*); ab-; ver-; vor-; zuwägen, -wiegen; justieren (27 *n*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

h. wägbar (224 *c*); ponderabel; Gewicht habend; gewichtig (149 *e*) u. s. w.; vollwichtig etc.; schwer; blei-; eisen- etc.; centner- etc.; felsenschwer etc.; schwer u. s. w. — wiegend (s. *f*), lastend, auflastend, aufliegend, wuchtend, drüekend, preffend etc.; lastig; wuchtig etc.; maffig (49 *i*; 229 *e*); maffiv; massenhaft; plump; schwerfällig (141 *e*) etc.; sinkend; untersinkend; sank; specifisch schwer[er als Waffer] etc.; in Bezug auf — oder nach — dem Aräometer, Barometer (s. *e*) u. s. w.; aräo-, barometrisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. gewichtlos (450 *f*); imponderabel; unwägbar; von geringem Gewicht; wenig wiegend (s. *b*); schwebend; fliegend u. s. w.; leicht; leicht — wie eine Feder (s. *b*) u. s. w.; — wie der Wind; federleicht; flammleicht etc.; äther- etc.; wind- etc; vogel-; elfen-; feenleicht; elfenhaft (142 *e*; 676 *c*); feenhaft u. s. w.; luftig (242 *e*); lüftig; ätherhaft, ätherisch; fein; subtil; dünn (148 *e*); verdünnt; ausgedehnt; sehlank; leichtfüßig; gewandt (196 *c*) u. s. w.; — [leicht, bequem] tragbar (196 *c*; 142 *e*); portabel; portativ u. s. w.; — [specifisch] leichter [als Waffer etc.]; schwimmend (s. *c*); flott; triftig; treibend; — kinderleicht (370 *c*) u. s. w.

Abtheilung II.

Unorganischer Stoff.

1°. Feste Körper.

Nr. 229. Dichtheit.

Substantiva.

a. Dichtheit (43 *a*; 195 *a*) u. s. w.; Dichtigkeit; Diehte: Densität; Undurchdringlichkeit (224 *a*); Impenetrabilität; Impermeabilität etc.; Imporosität; Festheit; Festigkeit (43 *a*; 45 *a*; 105 *a*) u. s. w.; Solidität; Solidheit; Härte; Starrheit (231 *a*) u. s. w.; Kompaktheit (147 *a*) u. s. w.; Gedrungenheit; Derbheit; Stämmigkeit; Massivheit; Massivität (49 *a*); Massenhaftigkeit; Massigkeit etc.; Kohärenz; Kohäsion (45 *a*) u. s. w.; Untrennbarkeit; Untheilbarkeit (72 *c*) u. s. w.; Unzerreißbarkeit; Unauflöslichkeit: Unauflösbarkeit etc.; Unzusammendrückbarkeit; Unzusammenpreßbarkeit; Inkompreßibilität etc.; Konsistenz; Dieke (147 *a*: 305 *a*); Dickheit; Dickheit etc.; Dichtigkeitsmaß; specifisches Gewicht (227 *b*) u. s. w.

Mangel an Dichtheit, an Verdichtung (s. 229 *a*; *b*) etc.; Unzusammengepreßtheit; In- (oder Un)komprimiertheit etc.; Zusammendrückbarkeit (233 *a*); Komprimierbarkeit: Kompreßibilität.

b. Verdichtung (36 *a*: 142 *c*); Kondensation: Zusammendrückung; Zusammenpreffung; Kompreßion; Zusammenziehung (vgl.: Kälte 276 etc.); Kondensationsmaschine; Kompreßionspumpe (246 *a*) u. s. w.: Solidierung; Solidation; Konsolidation; Konsolidierung; Solidescenz; Festwerdung; Erstarrung (231 *a*; 276 *a*) u. s. w.: Gerinnung: Koagulation (253 *b*; 45 *a*, vgl.:

Nr. 230. Undichtheit.

Substantiva.

a. Undichtheit (194 *d*) u. s. w.; Undichtigkeit; Undichte; Permeabilität; Porosität; Schwammigkeit; Löchrigkeit; Kavernosität; Drusigkeit; Hohlheit; Unausgefülltheit; Mangel an — raumerfüllendem Stoff, — Substanz, — Kompaktheit (s. 229 *a*) etc.; Unsubstantialität; Insubstantialität (2 *a*); Inkompaktheit: Unkompaktheit; Inkonsistenz; Unkonsistenz; Underbheit; Unfestigkeit; Unfestheit; Lockerheit; Lockerkeit; Losigkeit; Flockigkeit; Zartheit; Zärte; Feinheit; Feinigkeit; Feine; Subtilheit; Subtiligkeit; Dünnheit: Dünnigkeit (148 *a*) u. s. w.; Verdünnung; Verdünnerung; Verdünntheit; Ausdehnung (233 *a*); Ausgedehntheit; Expansion (35 *a*; 129 *a*); Extension etc. (vgl.: Wärme 382 etc.); Aufgetriebenheit: Aufgeblasenheit; Aufgeblähtheit etc.;

b. etwas Undichtes, Poröses etc.: Bims(stein); Schwamm; Löschpapier etc.; expansible Flüssigkeiten (242 *a*) u. s. w.

Coagulum, 45 *d*, u. s. w., s. *c*); Gelieferung etc.; Erhartung; Verharschung (45 *b*) etc.; Gefrierung; Vereisung; Vergletscherung; Glacierung etc.: Krystallisierung; Krystallisation etc.: Glasierung; Frittung; Verschlackung; Verglasung; Vitrescenz; Vitrifikation etc.; Versteiu(er)ung; Lapidifikation; Petrifikation; Breccienbildung; Konglomeration (45 *a*) u. s. w.; Verdickung (253 *b*); Eindickung; Einkochung u. s. w.; Abdampfung (244 *a*) u. s. w.; Inspissation etc.; Niederschlagung; Fällung; Präcipitation etc. (vgl.: Präcipitat: Niederschlug: Bodensatz [40 *d*] u. s. w.).

c. etwas Dichtes (s. *e*), Festes, Dickes, Geronnenes (45 *b*) u. s. w.: fester Körper etc.; dichte, derbe Masse etc.; Block; Klotz; Kloß; Klumpen (45 *b*; 61 *f*; 178 *a*; 186 *b*) u. s. w.: Knollen (186 *b*; 50 *c*; 188 *a*; 193 *f*); Knorren; Knast; Knubben etc.; Stein (231 *b*) u. s. w.; steinharte (oder Stein-)Masse etc.

c. Luft verdünnungs)pumpe(246*a*).

Zeitwörter.

d. dicht (s. *e*). dick, fest, derb etc. — sein, werden, machen etc.; verdichten; kondensieren; komprimieren (32 *d*; 36 *e*); zusammendrücken, -drängen u. s. w., -preffen (vgl. 214 *b*) u. s. w., -stauchen (vgl. 144 *g*) u. s. w; sich zusammenziehen (36 *f*) u. s. w.; solidieren: konsolidieren: solidescieren: erstarren; gerinnen (45 *e*): zusammen(ge)rinnen: gelieferu: koagulieren u. s. w.; harschen; erharschen: verharschen (43 *r*; 195 *d*) u. s. w.; erharten (231 *c*) u. s. w.; verharten: erhärten; verhärten; hürten etc.; gefrieren (276 *e*); frieren: zu Eis werden, machen; eisen; frappieren; vereisen; glacieren: vergletschern u. s. w.; glasieren: fritten; verschlacken: verglasen: vitrescieren; vitrificieren etc.; versteine[r]n; lapidifizieren; petrifizieren etc.; krystallisieren: als Krystall — darstellen etc., — anschießen, — sich ansetzen etc.; abdampfen; evaporieren (244 *c*; 248 *d*) u. s. w.; einkochen (253 *f*); eindicken; verdicken: inspiffieren etc.: zu Boden fallen, sinken etc; [sich] niederschlagen: fällen; präcipitieren.

Zeitwörter.

d. undicht (s. *e*), permeabel u. s. w. — sein, werden, machen (vgl. 44 *k ff.*: 194 *e*) etc.: lech(z)en (44 *p*) etc.; ausdehnen (275 *f*); verdünnen; verdünnern; lockern; auflockern: aufblasen; auftreiben; expandieren; extendieren; dilatieren; erweitern etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. dicht (43 *x*; 45 *f*; 118 *o*; 195 *e*) u. s. w.: undurchdringlich; impenetrabel: impermeabel etc.; imporös etc.: fest (105 *f*; 231 *d*) u. s. w.: solid; hart: starr etc.: kompakt (147 *d*) u. s. w.; gedrungen: derb; stämmig; maffiv (49 *i*; 227 *h*); maffig u. s. w. (s. u.); kohärent; kohäsiv (45 *f*); untrennbar (43 *w*); untheilbar: unzerreißbar: unauflöslich; unauflosbar u. s. w.; unzusammendrückbar; unzusammenpreßbar: inkompreffibel etc.: kon-

Adjektiva und Adverbia.

e. undicht (s. 44 *r*; *q*; 194 *f*) u. s. w.; permeabel; leck: spuck etc.: porös; schwammig; löchrig; kavernös; drusig; hohl (189 *c*); höhlenvoll; höhlenreich: ausgehöhlt: nicht maffiv (50 *o*); unausgefüllt: voller Höhlungen, Löcher, Zwischenräume; wenig Masse, Substanz habend, enthaltend: un- (oder in-)substantiell, -kompakt, -konsistent: underb; unfest: locker (46 *c*): flockig; lose; zart: fein; subtil; dünn etc.; verdünnt; ver-

sistent: dicklich; dick (147 *d*; 253 *g*; 305 *d*) etc.: klumpig: massiv (s. o.): plump; klotzig; klobig; knorrig; knorrig: knubbig; verknorzt etc.; — verdichtet (s. *d*) u. s. w.; kondensiert; komprimiert etc.: erstarrt etc.; geronnen (253 *g*) u. s. w.; erhartet etc.: gefroren; eingefroren (525 *i*) etc.: krystallisiert; krystallisch: krystallen: krystallisierbar; verglasbar; vitrescibel; vitrifikabel; verschlackbar u. ä. m. — nicht (oder un-)geschmolzen, aufgethaut, aufgelöst (243 *d*; *e*) u. s. w.

dünnert (s. *d*; 245 *e*): ausgedehnt; expandiert; expansiv (s. 233 *d*); extendiert; dilatiert; erweitert; aufgetrieben; aufgeblasen (147 *d*; 246 *c*); aufgebläht u. s. w.; unverdichtet; unzusammengepreßt; unzusammengedrückt; in- (oder un-)komprimiert etc.: zusammendrückbar; komprimierbar; kompreßfibel (s. 233 *d*).

Nr. 231. Härte.

Substantiva.

a. Härte (229 *a*; 515 *a*); Bein-; Stein-; Felsen-; Marmor-; Quarz-; Eisen-; Stahl-; Diamant-Härte (vgl. *d*) etc.: Hartheit; Härtigkeit; Härtlichkeit etc.: Festigkeit u. s. w.; Starrheit; Steifheit (585 *a*; 596 *a*); Steifigkeit: Steife; Boek-; Stockete.; Knochen-; Glieder-Steifheit u. s. w.; Gicht; Hand-; Fußgicht: Chiragra: Podagra (274 *a*); „Pfotengramm" etc.; Ungelenkheit; Ungelenkigkeit; Ungeschmeidigkeit; Unbiegsamkeit; Unbeugsamkeit: Inflexibilität; Unfügsamkeit; Störrigkeit (519 *a*; 422 *a*) u. s. w.: Unknetbarkeit (vgl. 232 *a*) u. s. w.; Spröde; Sprödheit; Sprödigkeit (236 *a*): Widerstand —, Widerstandsfähigkeit —, Resistenz —, Renitenz (500 *a* — gegen Eindrücke etc.; Schroffheit; Schroffigkeit etc.; Straffheit (233 *a*; 118 *a*) u. s. w.; Strackheit; Strammheit; Spannung; Anspannung; Gespanntheit; Angespanntheit: Muskulosität etc.; Schwieligkeit; Kallosität; Schwiele (s. *b*; 188 *a*); *Callus*; Tyloma; Tylosis; Hautverhärtung etc.; Verhärtung; Ver-; Erhartung; Induration; Indureseenz etc.: Verknorpelung; Verknöcherung; Ossifikation; Versteinerung (229 *b*) u. s. w.: Erstarrung; Erstarrtheit; Verstarrtheit; Ersteifung; Versteifung etc.; Härtung; Stählung; Einsetzung von Eisen etc.; Abhärtung (431 *a*).

Nr. 232. Weiche.

Substantiva.

a. Weichheit (192 *a*; 119 *a*); Weiche; Brei-; Butter-; Feder-; Flaum(en)-. Wachs-Weichheit (vgl. *d*) u. s. w.; Weichlichkeit; Zartheit; Zärte; Zärtlichkeit etc.; Empfänglichkeit —, Naehgiebigkeit — für Eindrücke (271 *a*; 494 *a*) etc.; Breiigkeit (253 *d*) u. s. w.; Matschigkeit; Quatschigkeit; Molschheit; Mulschheit: Teigigkeit etc.; Morschheit etc.: Mürbe; Mürbheit; Mürbigkeit etc.: Biegsamkeit (235 *a*); Beugsamkeit; Fügsamkeit (387 *a*; 518 *a*) u. s. w.; Schmiegsamkeit (653 *a*); Anschmiegsamkeit; Schmeidigkeit; Geschmeidigkeit: Pflegsamkeit, Flegsamkeit; Flexibilität; Gelenkheit; Gelenkigkeit (492 *a*) etc.; Dehnbarkeit: Dehnsamkeit (143 *f*); Reckbarkeit; Streckbarkeit: Duktilität; Malleabilität; Hämmerbarkeit: Knetbarkeit; Bildsamkeit; Plastieität (177 *a*); Erweichbarkeit; Schmelzbarkeit (243 *b*) u. s. w.; Erweichung; Schmelzung (243 *a*) u. s. w.: Einweichung; Maceration; Digestion (245 *a*) etc.; Enthärtung; An-, Naeh-, Ent-, Ablaffung des Stahls etc.; Schlaffheit; Schlappheit (119 *a*) u. s. w.; Erschlaffung; Erschlafftheit etc.: Un- (oder In-)Elastieität (234 *a*) u. s. w.; Verweichlichung (vgl. *c*); Verzärt[lich]ung; Verwöhnung (431 *a*); Verhätschelung u. s. w.

b. etwas Hartes, Festes etc.: Knochen etc.; Horn; Hornhaut; Schwiele (*a*) etc.; Leichdorn; Hühner-; Krähen-; Elsterauge (188 *a*) u. s. w.; Stein; Feld-; Fels-; Kiesel-; Feuer-; Flinten-Stein etc.; Kiesel; Quarz; Fels; Granit; Marmor etc.; Erz; Eisen; Stahl etc.; Diamant; Demant; Adamant (118 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. hart, fest, steif (s. *d*) etc. — sein, werden, machen; härten; stählen, verstählen; Eisen — einsetzen, — ablöschen etc.; ab-; auf-; durch-; erhärten etc.; erharten; verharten; verhärten (229 *d*) u. s. w.; indurescieren etc.; er-; verstarren (s. u.), -steifen etc.; verknorpeln; verknorren; verknorzen etc.; verhornen etc.; verknöchern; offificieren etc.; versteine[r]n (229 *d*; 571 *b*) u. s. w.; steifen; aufsteifen etc.; [an-]straffen, strammen (atremmen), spannen etc.: vor Frost erstarren (s. o.); er-; verklam(m)en etc.

b. etwas Weiches etc.: Brei (253 *d*); Matsch u. s. w.; plastische Masse; Thon etc.: Wachs; Butter; Teig etc.; Feder-, Flaum(en)-, Daunen-, Dunen-Bett, -Kissen, -Pfühl etc.; Eiderdaunen; Eider; Schwanen-(flaum); Flaum(en); Flaumfeder (193 *i*) u. s. w.; Sammet (193 *k*) u. s. w.; Weiden-Zweig, -Ruthe etc.

Zeitwörter.

c. weich (s. *d*), breiig etc., biegsam etc. sein, werden, machen; weichen (*intr.*; *tr.*); erweichen; auf-; durch-; einweichen (247 *c*) etc.; sich weich liegen etc.; weich, zu Matsch etc. drücken, schlagen, quetschen (253 *f*) etc.; matschen; quatschen; zermatschen; zerquatschen; zerquetschen etc.; (weich) kneten etc.; weichlich —, [allzu] zärtlich, empfindlich etc. machen, werden; verweichlichen: verweicheln (386 *c*); verzärtlichen; verzärteln; verhätscheln; verpimpeln; † verpäppeln; † verpäppeln; verwöhnen etc.; schmeidigen etc.; schmelzen (243 *d*); zergehen (z. B.: auf der Zunge); thauen u. s. w.; macerieren; digerieren etc.; mollificieren; mollescieren etc.; molsch etc. werden: molschen; mulschen; ver-, zer-molschen, -mulschen; morschen; ver-; zermorschen etc.: [ver-, zer-]musen etc.; [ver]modern (460 *d*); [ver]faulen; auflösen [48 *d*; *e*; 247 *c*; 460 *b*] u. s. w.; mürben; ab-; er-; ver-; zermürben (marben); rotten: ver-; zerrotten etc.; [vom Hafer, Flachs etc.] rösten, röschen, röthen, röttен, rotten etc.; schlaff, schlapp — sein, werden, machen; schlaffen; schlappen; ersehlaffen; erschlappen etc.; enthärten; [Stahl etc.] an-, nach-, ab-, entlaffen etc.; Eindrücken etc. nachgeben, sie annehmen; sich ritzen laffen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. hart (637 *e* etc.); bein-; knochen- etc.; horn- etc.; holz-; stock-; bock- etc.; stein-; marmor-; kiesel-; felsen- etc.; eisen-; stahl- etc.; glas- (236 *d*); feder- (233 *d*) etc.; diamant-; demant-hart; fest (229 *e*) u. s. w.; starr (105 *d*); bock-; eisen-; marmor-; todten-starr etc.; steif (585 *c*; 596 *c*; 624 *c*) u. s. w.; draht-; kerzen- (s. 157 *g*) u. s. w.; stangen-; stock-; eichen- etc.; bock-; nacken-; knochen-; glieder- etc.; alters-; frost-steif; frost-starr, -erstarrt;

Adjektiva und Adverbia.

d. weich (119 *d*; 192 *d*); brei- etc.; matsch-; quatsch-; dreck- etc.; butter- etc.; wachs- etc.; flaum(en)-, [pflaum(en)-]; daunen-; feder-; kissen-; eiderdaunen-; schwanen- etc.; samm(e)t-; seiden- etc.; wollen-; windel-; leder-; leder-windel-weich u. ä. m.; weichlich; zart; zärtlich (611 *e*); empfänglich —, nachgiebig — für Eindrücke (271 *c*; 494 *d*) etc.; sich ritzen laffend; ritzbar etc.; flaumig; sammethaft (192 *d*; 193 *n*) u. s. w.; breiicht (253 *g*) u. s. w.;

klamm; erklam(m)t: verklam(m)t; verklom(m)t; verklommen etc.; gichtatarr; -steif; -knotig; -gekrümmt; -lahm; -brüchig; gichtisch; chiragrisch; podagrisch etc.; ungelenk[ig]; ungeschmeidig; unbiegsam; unbeugsam: inflexibel; unfügsam; störrig, störrisch (422 *c*; 500 *c*; 519 *d*); unnachgiebig u. s. w.; unknetbar (vgl. 232 *d*) u. s. w.; Eindrücken etc. widerstehend (118 *o*), widerstrebend u. s. w.; spröde (236 *d*) u. s. w.; schroff etc.; straff; strack; stramm; (an)gespannt (s. *c*); nervig (118 *n*) u. s. w.; erhartet; verhärtet etc.; schwielig; kallös etc.; verknorpelt (s. *c*) u. s. w.: knorpelhaft; knorpelig; verknöchert; knochenhaft; hornicht: hörnern; steinern; steinicht: felsern; felsicht; marmorn: quarzig: quarzhaft; graniten; granit-ig, -isch etc; eheru; erzen: eisern: stählern: diamanten; demanten; adamanten etc.

matschig; quatschig; molsch; mulsch; teig(ig); mürbe; auf der Zunge zergehend (s. *c*); morsch; moderig; faul (48 *f*) u. s. w.; faulend etc.; schmelzend; sich auflösend; zergehend (s. o.); schmelzbar (243 *e*) u. s. w.; erweichbar; knetbar (177 *c*); bildsam; plastisch: malleabel (143 *k*) u. s. w.; hämmerbar; streckbar; reckbar; (aus)ziehbar; duktil; geziege; dehnbar; dehnsam; schmeidig; geschmeidig (626 *e*) wie — sämisches Leder, — ein Paar Handschuhe, ein Aal etc.; aalgeschmeidig; schmiegsam; anschmiegsam; biegsam [wie eine Weide, Weidenruthe]; beugsam; (p)flegsam; biegbar: beugbar; flexibel; fügsam (353 *d*; 518 *c*) etc.; schlaff; schlapp (46 *e*; 119 *d*) u. s. w.; lederschlaff etc.; unelastisch (234 *c*) u. s. w.; lappig; lummerig; schwammig; quammig etc.; inkonsistent etc.

Nr. 233. Elasticität.

Substantiva.

a. Elasticität (118 *a*) u. s. w.; Feder-; Schlag-; Schnell-; Spring-; Prall-; Spann-; Expansions-; Expansivkraft (s. 244 *b*) etc.; Zusammendrückbarkeit (230 *a*) u. s. w. oder Zusammendrückung (229 *a*) u. s. w. und — Ausdehnung (230 *a*) u. s. w.; Prallheit; Drallheit; Straffheit (231 *a*) u. s. w.

b. elastische Körper etc.: Kautschuk: Federharz; Gummi (elastikum 405 *h*): Kautschuk-, Gummi-Ball etc.: Gutta percha etc.; Elfenbein(kugel); Billardball (186 *b*) etc.; Fischbein: Feder; Polster; Polster-Bett; -Kissen; -Stuhl; -Werk etc.; Springfeder (203 *a*); Springfedermatratze etc.; Reffort; Druckfeder; Stahlfeder; Triebfeder etc.

Zeitwörter.

c. elastisch (s. *d*) u. s. w. sein; federn: prallen; schnellen etc.; wieder empor (oder in die Höhe), zurück springen (203 *a*) u. s. w., schnellen, prallen etc.: kompressibel und expansiv sein; schwellen.

Adjektiva und Adverbia.

d. elastisch (118 *r*) u. s. w.; federnd (s. *c*) u. s. w.: federbart

Nr. 234. Unelasticität.

Substantiva.

a. Un-(oder In-)elasticität (232 *a*) u. s. w.: Mangel an Elasticität (s. 233 *a*) etc.; Schlaffheit etc.

Zeitwörter.

b. wenig oder nicht (oder un-, in-)elastisch sein: geringe (oder keine) Elasticität besitzen; schlaffen (232 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. un- (oder in-)elastisch; der Spannkraft etc. ermangelnd: schlaff

(s. 231 *d*); feder-; stabl-; spring-; schnell-; prall-; schlag-; spann-; expansionskräftig; prall; drall; straff; schwellend u. s. w.; kompreßibel (230 *e*) u. s. w. — und expansiv (ebd.); zurück-prallend, -schnellend (s. *c*) u. s. w.

(232 *d*); schlapp etc.; dehnbar etc.; zäh (235 *c*) u. s. w.; spröde (236 *d*) u. s. w.

Nr. 235. Zäheit.

Substantiva.

a. Zäheit; Zähigkeit; Zähe (253*a*); Tenacität; Festigkeit (229 *a*) u. s. w.; Kohäsion (45 *a*) u. s. w.; Biegsamkeit; Dehnsamkeit; Dehnbarkeit; Duktilität (232 *a*) u. s. w.; Beharrungsvermögen.

b. zäh (s. *c*) u. s. w. sein; dem Brechen, Reißen etc. Widerstand leisten.

Zeitwörter.

c. zähe (s. *d*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; hart, rasch, rösch, knusprig, knupprig, braun etc. — backen, braten, rösten etc.: bräunen etc.: aus einander —, entzwei —, zer- — springen (44 *p*) u. s. w., krachen (s. u.), bersten, brechen, reißen, platzen, spalten, schellen, knattern, knistern, splittern, trümmern, stäuben, stieben, fliegen, fallen, bröckeln, krümeln (s. u.) u. ä. m.: beim Zermalmen etc. —, nam.: unter den Zähnen — krachen, knirschen, knistern, knispern, knaspern, knuspern, kraspeln, kruspeln, knattern u. ä. m.; auch *tr.* (s. o.; 44 *k*): aus einander —, entzwei —, zer- — brechen, reißen, spalten, schellen, splittern, trümmern, sprengen, schlagen, kloben, klüften etc., reiben (238 *c* u. s. w., stoßen, bröckeln, krümeln etc., malmen etc., beißen, knacken, knabbern, knubbern, knuppern, knappern, knoppern, knarfeln, gnabbern etc., nagen.

Adjektiva und Adverbia.

c. zäh: gezige (232 *d*; 143 *k*) u. s. w.; dehnbar, dehnsam; duktil; biegsam; (ge)schmeidig etc.; nicht spröde (vgl. 236 *c*); nicht leicht — springend, brechend, reißend etc.; fest (118 *n*—*p*) u. s. w.; derb; hagebuchen-zäh etc.; kohäsiv (45 *f*); unzerreißbar u. s. w.; schwer —, hart — zu kauen, zu zerbeißen etc.: lederzäh; zäh wie — Leder, — Leder- (oder Ilusen-) Zucker, Regliffe etc.; ledern; lederhaft, lederig etc.

Nr. 236. Sprödigkeit.

Substantiva.

a. Sprödigkeit (231 *a*; 637 *a*, Sprödheit; Spröde; Zerbrechlichkeit; Brüchigkeit; Brechlichkeit; Gebrechlichkeit; Fragilität; Brüchigkeit; Zerreiblichkeit (238 *a*) u. s. w.; Knusprigkeit; Knupprigkeit etc.; Spaltbarkeit; Fissilität.

b. spröde Körper: Glas, nam.: ungekühltes; Bologneser Flasche; Springkolben; Springglas; Glastränе; Glastropfen u. ä. m.

Zeitwörter.

c. spröde (s. *d*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; hart, rasch, rösch, knusprig, knupprig, braun etc. — backen, braten, rösten etc.: bräunen etc.: aus einander —, entzwei —, zer- — springen (44 *p*) u. s. w., krachen (s. u.), bersten, brechen, reißen, platzen, spalten, schellen, knattern, knistern, splittern, trümmern, stäuben, stieben, fliegen, fallen, bröckeln, krümeln (s. u.) u. ä. m.: beim Zermalmen etc. —, nam.: unter den Zähnen — krachen, knirschen, knistern, knispern, knaspern, knuspern, kraspeln, kruspeln, knattern u. ä. m.; auch *tr.* (s. o.; 44 *k*): aus einander —, entzwei —, zer- — brechen, reißen, spalten, schellen, splittern, trümmern, sprengen, schlagen, kloben, klüften etc., reiben (238 *c* u. s. w., stoßen, bröckeln, krümeln etc., malmen etc., beißen, knacken, knabbern, knubbern, knuppern, knappern, knoppern, knarfeln, gnabbern etc., nagen.

Adjektiva und Adverbia.

d. spröde; sprock: zerbrechlich [wie Glas]; brüchig (237 *c*); brechlich; gebrechlich (119 *d*); fragil; bröcklig; krümelig; zerreiblich (238 *d*); friabel u. s. w.; spaltbar; fissil (237 *c*) etc.; leicht — spaltend (s. *c*), (zer)brechend, (zer)springend u. s. w.; unter den Zähnen — krachend (s. *c*), — knuspernd u. s. w.; knusperig; knupperig; knackerig; kraspelig: kruspelig etc.; rösch, rasch etc.; rasch —, hart —, braun etc. — gebacken, gebraten, geröstet

(s. *c*); harsch, hart, glashart (231 *d*) u. s. w.

Nr. 237. Gewebe. Gefüge.

Substantiva.

a. Gefüge (7 *b*). Struktur: Bau (118 *g* u. s. w.: Architektur; Aufbau; Konstitution. Komplexion: Gewebe: Textur; Organismus: Organisation (255 *a*); Grundgewebe (161 *a*); Zell(en)-: Schleim-; Horn-: Knochen-Gewebe etc.; Gewebe(e)-: Elementar-Theile: Form; Bestandtheile etc.; Stoff: Substanz (224 *a*; 3 *a*); Ur-; Grund-Stoff; -Substanz: Bildungs-, Keimstoff; Blastema; Cytoblastema etc.; Bläschen; Zelle etc.; Intercellarsubstanz; Parenchym etc.: Gewebelehre; Histologie etc.; Anatomie (44 *g*) etc. Gestein-Textur: -Struktur; Krystallisation: regelmäßige Struktur: Spaltbarkeit (236 *a*): unregelmäßige Struktur: Bruch; Korn: Grob-; Feinkörnigkeit etc.; Porphyr- etc. Struktur (41 *c*) etc.; Zusammensetzung etc.

Zeitwörter.

b. so und so (z. B.: grob; fein etc.) zusammengesetzt, zusammengefügt, gebaut, gewoben (gewebt) etc. sein; ein grobes, feines etc. Gefüge (s. *a*), Gewebe, Korn u. s. w., einen groben (plumpen etc.), feinen (zierlichen etc.) Bau haben: von feinem Bau, Gefüge, Thon (s. *c*; 232 *b*; 444 *a*) etc. sein; krystallisieren (229 *d*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. so und so (z. B.: grob, fein, plump, zierlich, regelmäßig, unregelmäßig etc. zusammengesetzt, [zusammen]gefügt, gebaut, gewoben, gewebt, geformt etc.; von grobem, feinem, hartem, sprödem, geschmeidigem etc. Stoff, Thon, Korn etc.: grob-: feinkörnig etc.; krystallisch: krystallisiert; krystallinisch: amorph: unkrystallinisch: kolloidal; glasig etc.; spaltbar; tiffil (236 *d*); brüchig (236 *d*) etc.; unorganisch; upsychisch; organisch; empsychisch (255 *c*); zellig: cellular: intercellular; parenchymatisch etc.; auf Struktur, Textur (s. *b*) bezüglich etc.

Nr. 238. Pulvrigkeit.

Substantiva.

a Pulvrigkeit: Pulverform etc.; Zerreiblichkeit (236 *a*); Friabilität etc.; Pulver. pulvrige Masse: Pulvermasse; grob-, feinkörniges (s. 237 *c*) Pulver etc.: Putz-: Polier- etc.: Räucher- (286 *b*) etc.: Arznei- etc.: Schieß-; Mehlpulver etc.: Puder; Haarpuder etc.; Schrot; Kleie; Grütze; Gries (s. u.); Hafergrütze etc.: Rockeoschrot etc.: Weizen- etc.; Mandel-Kleie etc.: Mehl: Rocken-: Weizen- etc; Stärke-; Kraft-: Satz-; Kartoffel-; Sago- etc. Mehl: Amylon; Amidam (43 *b*; *fucula* etc.; Ziegel- etc.; Knochen- etc.; Gips- etc.; Erz-: Poch-; Probe-, Probier- etc: Hexen- etc.; Wurm- etc.: Bohr-; Säge-Mehl etc.: Säge-: Bohr-; Drechsel-, Dreh-: Feil-; Raspel-Späne (36 *c*): Feilicht; Abfeilicht; Feilstaub u. s. w.: Krätze: Gekrätz etc.; Schabsel etc.; Fegsel etc.: Kehricht (36 *c*); Müll (Mull): Gemüll; Schutt; Kummer; Grus (460 *b*); Erd-: Torf- etc. Grus, -Schutt etc.: Gerölle, Gerüll (Gerill): Detritus(masse) etc.; Kies-; Sand-: Stein-; Trümmer- etc. Geröll (Gerüll); Grans: Gries (s. o.); Grand: Kies; Kiesgrand etc.; Sand: Quarz-: Kies- etc.; Flug-, Treib-, Trieb- (472 *a*) etc., Wüsten-; Steppen-; Meer(es)-; See- etc.: Streu- (405 *h*); Glas-; Glimmer-; Gold-; Silber-Sand etc.: Sandkorn etc.: Staub; Dust: Staubkorn: Korn; Knochen etc.; staubige (oder Staub-)Masse etc.: Blumen-: Blüthen-; Samen-; Frucht- etc. Staub; Sonnen-Staub, -Stäubchen: Atom (32 *b*, 228 *b*) u. s. w.: Partikel(chen) etc.: Gestäub: Gestiebe; [Kohlen- etc.] Gestiebe,

Gestübbe; [Kohlen-, Erz- etc.] Klein, Bröckchen, Grus (s. o.; 32 *b*) u. s. w.; Auswitterung; Effloreseenz; Ausblühung etc.; Blumen; Blüthe; Schwefel-; Zink- etc. **Blumen, -Blüthe** etc.; Sublimat etc; Asche etc.; Erde etc.; Moder etc.

b. Pulverisierung (s. *d*) u. s. w.; Pulverisation; Pulverung; Zerpulverung; Zerstampfung u. s. w.

c. Werkzeuge (443 *d*; *e*) zum Zermalmen etc.: Mühle; Hand- etc.; Pferde-, Rofs- etc.; Tret- etc.; Wind-; Waffer-; Dampf- etc.; Mahl-; Mehl-; Getreide- etc.; Kaffee- etc.; Pulver- etc.; Stampf- etc.; **Pochmühle** etc.; Mühlstein (221 *b*) u. s. w.; (Grütz-)Querre etc.; Poch-; Stampf-**Werk**; Pocher; Pochschießer; **Poch-Treg** und (-)**Stampfe**(r), Stempel; Mörser und [Mörser-]Stempel, Keule, Stößel, Stößer etc.; Reib-; Farben-**Stein** (306 *d*) etc.; Reibkeule (202 *b*) etc.; Reibeisen; Reibe; Raspe(l); Holz-; Knochen- etc. **Raspe**(l); Feile (193 *f*).

Zeitwörter.

d. pulverförmig (s. *e*) u. s. w. — sein, werden, machen; als Pulver (s. *a*) etc. —, in fein vertheiltem Zustand (s. *e*) — niederfallen, (sich) niederschlagen, sich ansetzen etc.; als Pulver [Etwas; sich] darstellen etc.; efflorescieren; ausblühen; auswittern etc.; in Staub, Asche, Schutt, Trümmer, Moder etc. — zerfallen (236 *c*; 46 *b*), zerstieben u. s. w., — zerfallen machen; ver-, zerwittern (*intr.*; *tr.*) etc.; vermodern (232 *c*) u. s. w.; zu Asche — brennen, verbrennen etc.; pulvern; zerpulvern; pulverisieren etc.; zu Pulver etc. — oder: zer- — **bröckeln, krümeln, grusen, splittern, trümmern, morschen, mürben** (*intr.* und *tr.*) — und (nur *tr.*) —: **kleinen, kleinern, knirschen, mahlen, malmen, mörsern, pochen, raspe**(l)**n, reiben, schmettern, schroten, stampfen, stoßen** (46 *b*; 236 *c*; 202 *e*) u. s. w.; fein ver-, zertheilen etc.; körnen; granulieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. pulverförmig (46 *c*) u. s. w.; in Pulverform; in fein(st) vertheiltem Zustand, fein ver-, zertheilt (s. *d*); zu einem feinen — unfühlbaren, impalpabeln — Pulver verarbeitet, gerieben, gemahlen etc.; fein; unfühlbar; impalpabel etc.; granuliert; gekörnt etc.; zerbröckelt; zergrust etc.; zermalmt; zerstampft (s. *d*) u. s. w.; in kleinen Bröckchen, Krümchen, Krümeln etc.; als Grus, Pulver, Puder (s. *a*) u. s. w.; zerreiblich; friabel (236 *d*); pulverisierbar etc.; körnig; grob-; **feinkörnig** etc.; pulver-, puder-, staub-**artig** (s. *a*) u. s. w.; pulverhaft; pulvericht (pulverig); pudericht; kleiicht; mehlhaft; mehlicht; grusicht; griesicht; griesig; grandicht; kiesicht; sandicht; sandhaft u. ä. m.; effloresecnt (*d*) etc.

Nr. 239. Reibung.

Substantiva.

a. Reibung; Friktion; Scheurung etc.; das Reiben, Scheuern, Raspe(l)n (s. *b*) u. s. w.; Rauheit (193 *a*) u. s. w.; Reibungs-, Friktions-**Meffer**; Tribometer etc.

Nr. 240. Aufhebung der Reibung.

Substantiva.

a. Aufhebung —, Vermindrung — der Reibung; Glätte (192 *a*) u. s. w.; Schlüpfrigkeit (192 *a*; 253 *e*) u. s. w.; das Glätten etc., Einschmieren etc. (s. *b*); Schmiere; Maschinen-; Zapfen-; Wagen- etc.; Haut-; Gelenk-**Schmiere**; Synovia; Talgdrüsen etc.

Zeitwörter.

b. reiben (238 *d*; 193 *k*); raspe(l)n; scheuern; schrubbern; kratzen; abkratzen; polieren (192 *c*); [ab]bimsen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. reibend (s. *b*); scheuernd u. s. w.; (193 *d*) u. s. w.: schlüpfrig etc.; fettig; [ein-]gefettet, geschmiert (vgl. *b*) etc.

Zeitwörter.

b. die Reibung aufheben, (ver)mindern etc. (494 *c*); glätten (192 *c*) u. s. w.; [ein-]schmieren, fetten, ölen, salben etc. (vgl. 253 *f*).

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne — oder mit verringerter Reibung; friktionslos etc.; glatt

2°. Flüffigkeiten.

1. Flüffigkeiten im Allgemeinen.

Nr. 241. Tropfbar flüffiger Zustand.

Substantiva.

a. Tropfbar flüffiger Zustand (224 *a*); Tropfbarkeit; Liquidität; Fluidität: Dünn-, Dick-, Zäh-(253 *a*) **Flüffigkeit**: tropfbare —, unelastische Flüffigkeit; Fluidum; Liquor; flüffiges Metall; Quecksilber etc.; Feuchtigkeit (247 *a*); Naſs; Waſſer (245*a*) u. s. w.; Getränk (269*a*) u. s. w.; Sauce (280 *a*); Salse; Sülze; Lake; Brühe: Tunke etc.; Bouillon etc.; Fleisch-; Kraft-; Braten-Brühe etc.; Fleisch-; Braten-; Fisch- etc.: Herings-; Butter-; Senf-; Austern-; Champignon- etc.; Remo(u)laden- etc. Sauce u. ä. m.: Remo(u)lade; Soja etc.; *Coulis*; *Jus*; *Gravy*; Marinade u. ä. m.: Weingeist etc.: Schwefelsäure etc.: Krystallisationswaſſer etc.; Flüffigkeit in organischen Körpern: durchweichende Flüffigkeiten etc.; Saft; Absonderungs-; Bildungs-; Nahrungs-; Milch-; Speise-; Darm-**Saft**; Chylus; Lymphe; Blut; Blutwaſſer; *serum*; Serosität; Milch; Milch-; Käse-Waſſer; Molke; † Waddicke; Schlipper(milch) etc.; Absonderungs-, Sekretions-**flüffigkeiten** (s. 215 *a*); Schweiß; Harn u. s. w.; Eiter; Gauche, Jauche (287 *b*): Ichor etc.; — Chymifikation; Chylifikation (243 *a*) u. s. w.

b. Löslichkeit: Schmelzbarkeit (232 *a*; 243 *b*) u. s. w.

c. Dynamik (s. 118 *c*) in Bezug auf Flüffigkeiten: Hydraulik; Hydro**dynamik**, **-mechanik**, **-statik**; — Feuchtigkeits- etc. **Meſſer**; **-Mes-**

Nr. 242. Gasförmiger Zustand.

Substantiva.

a. Gas-, luftförmiger **Zustand** (224 *a*); Gas-; Luft-; Dampf-; Dunst-**Förmigkeit**, **-Form**; Gasigkeit etc.; elastische —, expansible —, gasförmige —, luftförmige — Flüffigkeiten, Fluida: Gas-: Luft-**Art**; Gas; Luft; permanente —, inkoercible — Gase; koercible Gase; Dämpfe; Waſſer-**Gas**, **-Dampf** etc.; Dunst (254 *a*) u. s. w.; atmosphärische Luft (246 *a*) u. s. w.; Äther (228 *b*; 304 *a*) u. s. w.; Sauerstoff(gas), Oxygen(gas); Ozon; Waſſerstoff(gas), Hydrogen(gas); Stickstoff(gas), Nitrogengas; Azot (464 *a*) etc.; Kohlenwaſſerstoff-, Gruben-**Gas**, Gruben-, Sumpf-**Luft** (464 *a*); ölbildendes Gas, Leuchtgas (302 *c*) u. a. m.

b. Vergasbarkeit; Verdampfbarkeit; Verdampfung (244 *a*) u. s. w.

c. Dynamik (s. 118 *c*) in Bezug auf Luftarten: Pneumatik; Aero**dynamik**, **-mechanik**, **-statik** etc., **-metrie** etc.: — Gasbehälter (139 *d*);

sung etc.; Hygro-, Notio-, Hyeto-, Pluvio-, Udometer, -metrie, -skop(ie).

Zeitwörter.

d. flüffig (s. *e*) etc. — sein, — werden, machen (243 *d*) u. s. w.; fließen; rinnen; strömen (251 *g*) u. s. w.; triefen etc.; feuchten (245 *c*; 247 *c*) u. s. w.; eintauchen; einstippen (ebd.; 214 *b*) etc.; saftig sein, werden, machen; in Saft —, in Saft und Blut — [Etwas; sich] umsetzen, un-, verwandeln; *in succum et sanguinem* vertieren; chymificiren: chylificiren (243 *d*) u. s. w. etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. flüffig; tropfbar —, unelastisch — flüffig: in tropfbar flüffigem [Aggregats-]Zustand; liquid: dünn-; dick-; zäh-flüffig (254 *e*) etc.; fließend; rinnend; strömend (251 *k*) u. s. w.; triefend etc.; wasser-; schweiß-; thränen-; blut-; honig-etc. triefend etc.; naſs; thränen-, zähren-; schweiß-; wasser-; bach-; dreck-; dreckmus-; pfütz(en)-; pfudel-; pudel-; katzen-; quatsch(en)-; patsch-; pitschpatsch-; platsch-; faser-; fäden-; maden-; matsch-; wasch-; trief-; tropf-; durchnaſs; durch und durch naſs; naſs bis auf — das Hemde, den letzten Faden, die Haut: naſs — zum Auswringen, — als sei man aus der Pfütze gezogen etc.; feucht (247 *d*) u. s. w.; wässerig (245 *d*) u. s. w.; lymphatisch; serös; molkig; milchig; milchhaft; milch-, wasser-, wein-, blut- etc. artig, -ähnlich etc.; weinhaft; weinicht; weinig; blutig u. ä. m.; citerig; gauchicht, jauchicht; saftig (268 *n*); saftreich, saftvoll; succulent etc.; löslich; schmelzbar (232 *d*; 243 *e*) u. s. w.; hygrometrisch, -skopisch (s. 254 *c*).

Gasometer: Gasoliter; Gas-Meſſer; -Uhr etc.; Gasometrie etc.; — Luftpumpe (246 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. luftförmig, gasförmig (s. *e*) etc. — sein, — werden, machen (244 *c*) u. s. w.; [von der Luft, von Gasarten]: aus-, einströmen (251 *b*) u. s. w.; wehen (253 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. elastisch —, expansibel — flüffig; in elastisch flüffigem [Aggregats-]Zustand; in Gas-, Luft-, Dampf-, Dunst-Form; gas-; luftförmig, -artig: dampf-; dunstförmig, -artig: als permanentes (inkoercibles) —, als koercibles Gas; gasig; als Dampf; vergasbar (244 *d*); verdampfbar; vergast: verdampft u. s. w.; luftig (246 *c*; 228 *d*); acrisch etc.; ätherisch (228 *d*) u. s. w.; vaporös; dunstig (254 *c*) u. s. w.

Nr. 243. Verwandlung in tropfbar flüffigen Zustand (s. 241).

Substantiva.

a. Verwandlung —, Übergang — in [tropfbar] flüffigen Zustand (s. 241 *a*) etc.; Verflüffigung; Fluidifikation; Liquefaktion; Liquation; Liquescenz; Deliquescenz (*b*); *deliquium*; Kolliquescenz; Kolliquation; Solution; Diffolution; Lösung; Auflösung; das Flüffigwerden; Flufs (vgl. *c*); Schmelzung; Zerschmelzung; Zerfließung; das Zerfließen (s. *d*), Zergehen etc., Zerlaſſen etc.;

Nr. 244. Verwandlung in gasförmigen Zustand (s. 242).

Substantiva.

a. Verwandlung —, Übergang — in gasförmigen Zustand (s. 242 *a*) etc.; Vergasung; Gasifikation; Verdampfung; Vapor(is)ation; Evaporation; Abdampfung (229 *b*; 248 *a*); Verdunstung; Abdunstung; Ausdunstung; Ausdünstung; Ausdampfung; Aushauchung; Exhalation; Verflüchtigung; Volatilisation; Destillation (242 *d*); Sublimation etc.

Zerlassung etc.: das Thauen, Aufthauen (s. *d*); Auftauung etc.: Dauung; Verdauung: Digestion; Pepsis: Sympepsis; Koktion; Chymifikation; Chylifikation: Blut-**Bereitung**, -**Bildung**; Sanguifikation etc.; Dekoktion; Absiedung; Abkochung; Auskochung; Auslaugung; Lixivation: Ausziehung; Extraktion etc., — vgl. Absud; Dekokt: Zema; Apozema; Infusion; Thee (269 *e*) u. s. w.: Auszug; Extrakt; Extraktivstoff; Lauge: Lixivia; Lixivium etc.

b. Verflüssigungsfähigkeit: Löslichkeit: Auflöslichkeit; Auflosbarkeit: Solubilität: Diffolubilität; Liquabilität: Schmelzbarkeit; Leichtetc.; Schwer-, Hart-, Streng-**Flüssigkeit**; Sprödigkeit (231 *a*) etc.; Zerschmelzbarkeit; Zerfließlichkeit: Deliqueszenz (*a*) etc.; Aufthaubarkeit etc.; Verdaubarkeit; Verdaulichkeit: Digestibilität.

b. Verdampfungs-**Kraft**, -**Streben**; Tension; Expansionskraft (s. 233 *a*); Verdampfbarkeit; Verdunstbarkeit; Evaporabilität; Vergasbarkeit; Gasifikabilität etc.: Vorflüchtigungsstreben; Flüchtigkeit: Volatilität.

c. Auflösungsmittel: Wärme (275 *a* u. s. w.; *Solvens; Dissolvens; Menstruum;* Digestiv [-Mittel, -Salz etc.]; Peptikon; Pepsin etc.; Schmelzungs-, Flussmittel; Fluss (vgl. *a*); Vor-, Zuschlag; Erz-; Schlackenzuschlag etc.: Flussspat(h) etc.

Zeitwörter.

d. flüssig etc. werden, machen (241 *d*); in flüssigen Zustand (241 *a*) etc — übergehen etc., — übergehen machen, um-, verwandeln: in eine Flüssigkeit umwandeln etc.; verflüssigen [Etwas; sich]; fluidificieren; liquefacieren; [Etwas; sich] lösen, auflösen etc.; solvieren; dissolvieren; schmelzen; zerschmelzen etc.; Etwas zerlassen etc.; zergehen; zerfließen; zerrinnen; liquescieren; deliquescieren; kolliquescieren; zerthauen; aufthauen; thauen; † (auf)länoen etc.; dauen; verdauen; digerieren (s. u.); in Chymus, in Chylus —, in Blut (s. 241 *a* — umwandeln, umsetzen 241 *e* u. s. w. —, übergehen etc., dazu werden etc.: — auflösbar, auflöslich (s. *e*) sein etc.: die löslichen Theile ausziehen; extrahieren; aus-, abkochen: -sieden; -brühen; -laugen etc.; infundieren etc.; digerieren (s. o.; 232 *b* u. s. w.

Zeitwörter.

e. in Gas, in Dampf[-Form, s. 242 *a* etc.] — übergehen etc., um-, verwandeln [Etwas: sich] etc.; Gas-, Dampf-**Form** annehmen; gasig —, zu Gas — machen etc.; vergasen; gasificieren; verdampfen; verdunsten; verduften (285 *d*) u. s. w.; verrauchen; verfliegen (s. 85 *g*; 254 *b*); verflücht(ig)en [sich; Etwas]; volatilisieren; vapor(is)ieren; evaporieren; abdampfen (229 *d*); abdunsten; ausdampfen; ausdunsten; ausdünsten; aushauchen; exhalieren etc.: destillieren (42 *g*); sublimieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *d* flüssig etc. — gemacht, geworden, zu machend, werdend etc.: ve flüssigt: verflüssigungsfähig etc.: aufgelöst; auflösbar: lösbar; auflöslich: löslich: solubel: diffolubel: ge-,

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. *e*) in Gas, Dampf etc. übergehend, umwandelbar etc.: vergasbar; gasifikabel; verdampfbar; verdunstbar etc; evaporabel; verdampfend; verdampft: zu Dampf gewor-

zerſchmolzen etc.; ſchmelzend; zerſchmelzend; zergehend; zerrinnend; zerfließend etc.; zerfließlich; (de-, kol-)liquescent etc.; liquabel; ſchmelzbar; leicht-; ſchwer-, hart-, ſtreng-**ſchmelzbar**, **-flüſſig**; ſprode etc.; zerſchmelzbar; aufthaubar; aufthauend; aufgethaut; † aber (168 *c*) etc.; verdaut; in Chymus umgewandelt etc., [leicht] verdauhar; verdaulich (268 *n*); digestibel etc.; ausziehbar; auslaugbar u. ä. m.

den etc.; verfliegend; flüchtig; volatil.

2. Beſondere Flüſſigkeiten.

Nr. 245. Waſſer (s. 241).

Substantiva.

a. Waſſer (241 *a*) u. s. w.; das feuchte Element (247 *a*) u. s. w.; wäſſerige Feuchtigkeit; Blut-; Käſe-Waſſer (241 *a*) u. s. w.; Phlegma (40 *d*); Lutter (44 *c*); Vor-; Nach-**Lauf** [bei der Destillation] etc.; Gewäſſer (249 *a*) u. s. w; Waſſer als Getränk (269 *c*) u. s. w.; Waſeh-; Bade-**Waſſer**; Bad; Waſſer-; Fluſs-; See- u. s. w.; Wellen-; Sturz-; Regen-; Tropfen-; Douche- etc.; Reinigungs- etc.; örtliches, z. B. Fuß-; Hand- etc.; kaltes; warmes; Schwitz- (275*a*) etc.; Sitz-; Wannen- etc.; Heil-; Stahl-; Sool-; Salz-; Malz- etc. **Bad**; Douche; das Baden, Waſchen (459 *b*), Tauchen; Unter-, Eintauchung: Immerſion etc.; Wäſſerung: Einweichung (232 *a*); Maceration; Digeſtion etc.; Dilution etc.; Benetzung; Begießung; Besprengung; Bewäſſerung (s. *d*) u. s. w.; Irrigation; Aspersion; Infiltration etc.; Inundation; Überſchwemmung (251 *a*) u. s. w.

b. **Waſſer-Behälter**; **-Grube** (139 *a*; 153 *a*) u. s. w.; Cisterne; † Sod; Brunnen; Springbrunnen; Fontäne; Springquell (199 *g*) etc.; Röhr(en)- etc.; Sod-; Schöpf-; Rad-; Zieh-; Zug-; Schwengel-; Galgen-; Plump-; Pump-**Brunnen**: Bohr-; artesiſcher; abeſſiniſcher; amerikaniſcher Brunnen; Plumpe; Pumpe; Waſſer-; Schiffs-; Schöpf-; Straßen-; Schwengel-; Hebe-; Sauge-**Pumpe** etc.; Waſſer-**Kunſt**; **-Werk**: **-Leitung**; Aquäduct (189 *b*) u. s. w.

c. Aquatilien; **Waſſer-Geſchöpfe**; **-Thiere**: **-Pflanzen** etc.; Aquarium (61 *m*) etc.

Zeitwörter.

d. naſs —, feucht etc. — sein, werden, machen (247 *c*) u. s. w.

Nr. 246. Luft (s. 242).

Substantiva.

a. Luft; gemeine —, atmoſphäriſche Luft; Atmoſphäre (169 *d*); Luft-**Kreis**; **-Kugel**; **-Meer** u. s. w.; **-Druck**; Luftdruck-**Meſſer** (227 *e*) u. s. w., **-Meſſung**; Barometer (s. u.); Barometrie etc.; Luft-, Luftverdünnungs- (230 *c*), Evakuations- etc., Kompreſſions- (229 *b*), Verdichtungs-**Pumpe** etc.; freie —, friſche — Luft; freie Natur; das Freie; das Friſche etc.; Luft-**Beſchaffenheit**; **-Veränderung** (104 *a*); [-]**Temperatur** (275 *a*) etc.; Wetter; Witterung; Witterungs-**Verhältniſſe**; **-Kunde**; **-Lehre**; Meteorologie; Aerologie; Aeroskopie: Wetter-**Beobachtung**; **-Beobachter**; **-Verkünder**; **-Prophet**; **-Propheceiung** etc.; **-Glas**; Barometer (s. o.) etc.; Klima (130 *b*); Klimatologie.

Zeitwörter.

b. in der (freien, friſchen) Luft [s. *c*] — sein, sich aufhalten etc.; wetterhart, -fest (s. *c*) etc. sein; die

Luft genießen; sich ergehen (198 *h*) u. s. w.; Luft schöpfen; athmen (214 *b*; 264 *b*) u. s. w.; für frische Luft sorgen; lüften; ventilieren (252 *c*) u. s. w.; in (an) die Luft bringen; sonnen; sommern.

Adjektiva und Adverbia.

c. nafs (241 *e*) u. s. w.; feucht (247 *d*) u. s. w.; aquatisch (199 *k*) u. s. w.; wäffern; wäfferig; lymphatisch; serös; dünn; verdünnt (230 *e*); diluiert; verwäffert; wafferhaltig etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. atmosphärisch; meteorologisch; aerisch (199 *k*) u. s. w.; klimatisch (z. B. Kurort, 461 *a*) etc.; luftig (242 *e*) u. s. w.; Luft enthaltend; luftgefüllt; windig; aufgeblasen (147 *d*; 188 *c*; 230 *e*) u. s. w.; in der freien, frischen Luft, Natur (s. *a*); im Freien, Frisehen; draußen (163 *c*); unter (Gottes) freiem Himmel u. s. w.

Nr. 247. Feuchtigkeit; Wäfferigkeit (s. 241; 245).

Substantiva.

a. Feuchtigkeit (241 *a*); Feuchte; Feuchtheit; Feuchtnis; Näffe; Nafsheit; das Nafs; Thau; Abend-, Morgen-Thau; Nebel (254 *a*); Regen (252 *b*) u. s. w.; Feuchtung (s. *c*); An-; Auf-; Be-; Durch-; Ein-**Feuchtung**; Näffung; Netzung; An-; Be-; Durch-; Ein-**Näffung**; **-Netzung**; Sprengung; Be-; Einsprengung; Be-; Einspritzung; Begießung, Berieselung: Rieselung; Bewäfferung; Bethauung: Beregnung; Auf-; Ein-; Durchweichung u. ä. m.: Moder; Moderigkeit: Schimmel: Schimmligkeit: Muff; Müffigkeit (s. *d*; 279 *b*) u. s. w.; Schlamm; Schlammigkeit; Sumpf: Sumpfigkeit (253 *a*) u. s. w.

229 *b*); Abdunstung; Verdickung (253 *a*); Eindickung; Einkochung u. s. w.; Konditionierung von Seide etc.; Verharschung (43 *b* etc.).

b. etwas zur Befeuchtung, Benetzung, Bewäfferung Dienendes: Feucht-Wanne; **-Zuber** etc., Gieß-; Spreng-; Spritz-; Brause-**Kanne**; Brause etc.; Spritze: Wasser-; Feuer- (471 *f*); Schlangen-; Schlauch-; Wagen-; Doppel-; Hand-; Garten-**Spritze**; Hydropult; Injektions-; Klystier-**Spritze**; Klysopomp; Irrigateur etc.; Schöpfrad; Naura; Noria; Sakieh; Sakkia; Sakieh etc.

Nr. 248. Freisein, Abwesenheit oder Entfernung, Fernhaltung von Wasser, Wäfferigem etc.

Substantiva.

a. Trockenheit; Trockne; Trocknis; Trocknung; Trockenlegung; Aus-; Auf-; Ab-; Ein-; Ver-; Zusammen**trocknung** etc.; Siccation; Exsiccation etc.; Knochentrockenheit (vgl. *e*) u. s. w.; Dürre; Dürrung; Verdorrung; Ausdörrung; Darrung; Darre; Aridur, (36 *a*; 148 *a*) u. s. w.; Mumisierung; Mumifikation etc.; Saftlosigkeit etc.; Wasserlosigkeit; An(h)ydrie; Waffermangel; Seichte (154 *a*); Seichtheit; Seichtigkeit u. s. w.; Entsumpfung; Ableitung der Feuchtigkeit; Drainierung; Drainage; Abdohlung, Abwäfferung; Entwäfferung; Dephlegmation; Alkoholisation; Rektifikation (42 *d*) u. s. w.; Abdampfung (244 *a*; 229 *b*); Abdunstung; Verdickung (253 *a*); Eindickung; Einkochung u. s. w.; Konditionierung von Seide etc.; Verharschung (43 *b* etc.).

b. etwas Trocknes, Dürres etc.: Heu; Stroh etc.; Mumie (476 *a*); Sandmumie; Knochengerippe (148 *c*); u. s. w.; Staub; Asche (238 *a*) u. s. w.; Sand-**Wüste**; **-Steppe** (129 *e*) u. s. w.; Wüste; Sahara; Zahara; G(h)obi; Steppe; Hochsteppe etc.; Heide; Geest(land) etc.; Grassteppe; Llano; Pampa; Savanne; Prairie; Sertoes; Pußta.

c. etwas zur Entfernung von Feuchtigkeit, zum Trocknen Dienendes etc.: Trocken-; Wisch-**Tuch** etc.: Handtuch; Küchenhandtuch etc.; Quehle; Zwehle etc.; Schweiß-; Schnupf-; Nas-, Nasen-; Taschen-; Sack-; Faz(z)olett-**Tuch**; Fazolettel; Fazinettlein etc.; *mouchoir* etc.; Wisch etc.; Wischer: Feder-; Tinten-**Wischer** etc; Lösch-; Fließ-: Schreiz-**Papier**; Löschblatt; *blotting book* etc.; Entwässerungskanal: Abzugsgraben (189 *b*); Drain(röhre) u. s. w.; Abdampf-**Schale**; -**Pfanne** etc.; Destillationsapparat (42 *f*): Dephlegmator: Rektifikator u. s. w.; Trocken-**Boden**, -**Haus**, -**Kammer**, -**Saal**, -**Stube**, -**Platz** etc.; Darre (s. *a*); Darr-**Haus**; -**Ofen**; Malzdarre etc.; *Exsiccans; Siccans;* Siccativ etc.; vor eindringendem Wasser schützende —, wasserdichte Bekleidung, Stoffe (195 *a*; 167 *i*, *l*) u. s. w.: Wasser-; Fischer-**Stiefel** etc.: Über-; Gummi-**Schuhe**; Galoschen etc.; Regen-**Mantel**; -**Rock**; Gummirock; Makintosh; *Waterproof* etc.

Zeitwörter.

c. feucht, naß (s. *d*) u. s. w. — sein, werden, machen; feuchten [Etwas oder sich]; an-: auf-; be-; durch-; einfeuchten; näffen; netzen; an-; be-; durch-; einnäffen; -**netzen**; sprengen; be-; einsprengen; spritzen; sprühen; auf-; empor-; niederspritzen, -sprühen; bespritzen; besprühen; einspritzen etc; gießen; begießen; (be)brausen; (be)wäffern; (be)rieseln; (be)strömen (251 *g*) u. s. w.; triefen; tränfe(l)n; betriefen u. s. w.; beregnen u. s. w.; thauen; bethauen etc.: unter Wasser setzen; überschwemmen: ersäufen; ertränken; tränken u. s. w.; in eine Flüssigkeit, Feuchtigkeit, in Wasser, Sülze, Lake, Sauce, Brühe (241 *a*) etc. legen, einlegen, (ein)tauchen, (ein)tunken, (ein)stippen etc.; marinieren; einmarinieren (280 *b*) u. s. w.; einwäffern: ein-; auf-; durchweichen (232 *c*): macerieren u. s. w.; tauchen (s. o.; 199 *i*); untertauchen u. s. w.; baden; waschen (459 *d*); buchen; bäuchen, büken etc.; infiltrieren etc.; schwitzen (215 *c*); transpirieren; ausdünsten u. s. w.; beschlagen (mit Feuchtigkeit): schimmeln; verschimmeln; modern; vermodern; mucheln; mücheln; müchzen; müff(z)en; muffen; mulstern; vermuffen etc.; (ver)stocken; verrotten; (ver)faulen (232 *c*: 279 *e*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. trocken (s. *e*) etc.: dürr u. s. w. — sein, werden, machen; ohne Feuchtigkeit, Wasser, Saft etc. sein; keine Feuchtigkeit etc. haben; die Feuchtigkeit etc. — verlieren, fahren lassen, aufgeben etc., — benehmen, fort-, wegschaffen u. ä. m.; entleuchten; entnäffen Rückert Mak. 2, 72); trocknen, ab-, auf-, aus-, vertrocknen (*tr.* u. *intr.*); fort-, weg-, er-, zu-, zusammentrocknen (*intr.*); eintrocknen (gw. *intr.*); ein-; zusammen-; verschrumpfen, -runzeln (32 *d*: 36 *e*) u. s. w.; welken; verwelken (85 *g* u. s. w.: dorren; dürren; dörren; darren 275 *f*): ab-; auf-; aus-; ein-; er-; fort-; hin-; ver-; zerdorren (-dürren, -dörren, -darren) etc.; ver-, zuharschen (43 *v*: 195 *d*) u. s. w. etc.; mumisieren: mumificieren etc.; seichten; verseichten (154 *b*; versanden u. s. w.: Feuchtigkeit, Wasser etc. ab-, wegleiten etc.; eine Fontanelle, ein Exutorium legen, entsumpfen; trocken legen; drainieren; drainen; dohlen: abdohlen; dohnen; tonen etc.; abwäffern; entwässern etc.; dephlegmieren (42 *g*); alkoholisieren; rektifizieren; weinen (den Lutter) u. s. w.; abdampfen (229 *d*); abdunsten; verdicken; eindicken; einkochen (476 *b*) u. s. w.; rösten etc.; Seide etc. konditionieren etc.; wischen: trocken wischen; abwischen, — z. B. die Nase (215 *c*), sie schnauben u. s. w.: auswischen

etc.: exsiccieren etc.: Waffer abhalten; wafferdicht (*e*) sein etc.; gegen eindringendes Waffer etc. schützen; kalfate(r)n (43 *r*; 195 *d*); (ver)dichten u. s. w.: ein Leck stopfen; ein Leck saugt sich zu etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. naſs (241 *e*) — zum Auswringen u. s. w.: näſſig; näſslich; feucht; feuchtig; feuchtlich: von Thau (Abend-, Morgen-Thau) etc. — fencht, naſs, (an)gefeuchtet (s. *c*), befeuchtet etc., genetzt, benetzt u. s. w.: thaufeucht; abendfeucht; morgenfeucht; thaunaſs; bethaut; thauig etc.; regenfeucht; regennaſs: beregnet; verregnet etc.; nebelfeucht; nebelig (254 *c*; 303 *g*) u. s. w.: thränen-, zähren-feucht, -naſs; voll Thränen, Zähren; bethränt (587 *c*) u. s. w.; feucht —, naſs — von Schweiſs: voll Schweiſs(tropfen); schweiſsbefeuchtet, -feucht, -genetzt, -naſs, -triefend, -gebadet etc.: schweiſsig: schwitzig: schwitzend (487 *c*) etc.: voll Bluts; bluttriefend: blutig u. ä. m.: voll Feuchtigkeit: feuchtigkeitsvoll: mit Feuchtigkeit getränkt (s. *c*), gesättigt etc.: voller Waſſer; wäſſerig (241 *e*; 245 *c*) u. s. w.: saftvoll; saftreich; saftig; succulent (268 *n*) etc.: mit Feuchtigkeit — beschlagend, — beschlagen (s. *c*): schimmelnd; verschimmelt u. s. w.: schimmelig, stockig: stockfleckig; faulfleckig; dumpf; dumpfig; muffig; müffig; muchelig: müchelig: multig; mulstrig etc.: moderig 460 *e*); moderhaft: moorig: moosig: morastig: sumpfig (253 *g*): schlammig; kothig u. s. w.: unausgetrocknet (vgl. 248 *d*); ungetrocknet: ungetrocknet: ungedörrt u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e frei von Waſſer, Wäſsrigem etc.; ohne Feuchtigkeit, Saft etc.; trocken: trocknen Fuſses; *sicco pede* etc.; halb-; luft-; wind-; hocken- etc.; ganz-; holz-; knochen-; scherben-; staub-; strohtrocken: dürr (32 *k*); mager u. s. w.; bein-; bren-; (haber)stroh-; klapper-; knochen-; prassel-; scherben-; schindel-; spindel-; stroh-; wind-; zaun- u. s. w.; staubetc.; steppen-; wüsten- etc.; gipfel-; wipfel-; zopfdürr etc.: pollsohr; abständig: abgestorben etc.; welk (88 *l*) u. s. w.: saftlos (279 *f*) u. s. w.; wafferlos: waſſerarm etc.; an(h)ydrisch etc.: seicht (154 *c*); untief u. s. w.; wafferdicht (195 *e*) u. s. w.: ferner (s. *d*) Partic., z. B. Waſſer abhaltend etc.; kalfate(r)t; gedichtet etc.: getrocknet; vertrocknet; verwelkt etc.; trocken gelegt: drainirt u. s. w.; unangefeuchtet (s. 247 *c*) u. s. w.

Nr. 249. Waſſer.

Substantiva.

a. Waſſer; Gewäſſer; Waſſersammlung etc.: Binnengewäſſer (s. *b*; *c*) und Meer (s. *d*): — Becken (139 *a*) u. s. w. —, Bett (189 *b*) —, Rinnsal u. s. w. — eines Gewässers etc. — Waſſer-Netz: -Straſsen; -Verbindung etc.: Fluſs-Netz; -Verbindung etc.: Fluſs-; Strom-System etc.: Hydrographie; Oceanographie.

b. (s. *a*) fließendes, rinnendes Waſſer (251 *a*): Quell(e); Bach; Fluſs: Strom etc., z. B. (120 *b*):

Nr. 250. Land.

Substantiva.

a. Land: festes Land; Festland (43 *l*); Kontinent; (*terra*) *continens; terra firma* etc.; das Trockene; Erde (226 *a*); *Terra*; Tellus; Gäa u. s. w.; Grund und Boden; fester — Grund, — Boden: Erdboden etc. (s. das Folgende).

b. (s. *a*) Bord (169 *c*): Ufer; Uferbord u. s. w.; Ufergelände; Uferbank (s. *c*); Werder (*c*) u. s. w.; Ge-

Berg-, Gebirgs- etc. **Quell, -Bach, -Strom, -Waffer** u. s. w.; Gießbach; Wildwaffer; Sturzbach etc.; Fels-; Felsen- etc.; Murmel-; Riesel- etc.; Blumen-; Pappel-; Weiden- etc.; Krystall-; Silber- (304 *b*) etc. **Quell(e)**; **-Bach** u. ä. m.; Mineral-; Heil-; Thermal-; Warm-; Schwefel-; Eisen-, Stahl-; Sauer-; Bitter-; Salzetc. **Quell(e), -Brunnen**; Gesundbrunnen (269 *c*); Bitterwaffer; Säuerling; Eisensäuerling etc.; Sprudel etc.; So(o)lbrunnen; So(o)le; Salzso(o)le u. ä. m.; Haupt-Fluſs; **-Strom-; -Waffer**; Heerstrom; Seiten-; Nebenwaffer, -Gewäffer; Neben- etc.; Küsten-; Steppen-Fluſs u. ä. m.; *Chor*.

stade; Staden; Strand; Küste etc.; Küstenland; Lit(t)orale; Lido; Düne; Nehrung; Pereſſip; Damm (151 *e*) u. s. w.; Erdstreif; Erd-; Land-**Zunge** (143 *d*); Landspitze; Kap; Vorgebirge; *promontorium* u. s. w.; Vor-; An-; Deich-; Außen-; Außerdeichs-; † Buten-**Land**; angeschwemmtes (39 *a*) oder Anschwemmungs-; Alluvions-; Alluvial-; Schwemm-; Schwamm-; Schlick-; Marsch-; Sumpf-**Land** etc.; Ufer-; Marsch-; Sumpf-**Niederung** (152 *c*) u. s. w.; Watt (*c*); Marsch (*d*; 253 *c*) u. s. w.; Alluvion; Alluvium; Anschwemmung; Schütt (s. *c*); Anschütt etc.; Groden; Polder etc.; Delta; Fluſs-; Schlamm-**Delta** etc.; Zwischenfluſsland; Mesopotamien; Fluſs-Isthmus (150 *a*); Isthmus; Erd-; **Land-Enge** etc.

c. (s. *a*) der See (vgl. *d*); Land-; Binnen-; Fluſs-; Mündungs- (s. u.); Feld-; Wald-; Wild-; Berg-; Gebirgs-; Alpen-; Hoch(gebirgs)-; Gletscher- etc.; Salz-See etc.; Mündungs- (s. o.) **See**; **-Trichter**: Trichtermündung (vgl. *d*); Astuarium; negatives (oder hohles) Delta etc.; Küstensee; Haff; Gestadeteich; Limau; *Lough*; Lagune; Albufera; *étang* etc.; Teich (139 *a*); Fisch-; Forellen-; Karpfen- etc.; Schwanen- etc.; Bade-; Schwemm-; Wasch-; Mühlen- etc.; Feld-; Garten-; Waldetc.; Erlen-; Elsen-; Rohr-; Schilfetc.; Quell-**Teich** etc.; Weiher; Forellen-; Mühlen-; Dorf-**Weiher** etc.; stehendes Waffer; Waffer-; Regen-; Wasch-; Fisch-Tümp(f)el etc.: Tümp(f)el; Lache; Fisch-; Frosch-; Koth-; Suhl-**Lache**; Kolk; Waffer-; Weiher-; Moor-**Kolk** etc.; Wasser-**Loch**; **-Pfuhl**; Frosch-; Sau-; Mist- etc. **Pfuhl**; Pfütze (460 *b*); Waffer-; Regen-; Frosch-; Lehm-; Mist-**Pfütze** etc.; Sumpf; Moor; Morast (253 *c*) u. s. w.

c. Insel (44 *c*); Eiland; Meer(es)-**Insel**; **-Eiland**; Insel-**Gruppe**; **-Flur**; Archipelagus (s. 249 *d*; 61 *c*); Klupperinsel u. s. w.; Felsen-; Klippen-; Korallen-Insel; **-Eiland**; Schere; *skäre*; Granitschere etc.; Atoll(e) etc.; Klippe (154 *a*); Riff; Bank; Felsen-; Stein-; Korallen-**Riff**, **-Klippe**, **-Bank**; Klippen-; Kies-; Sand- etc.; Fisch-; Stockfisch-; Austern-; Robben-**Bank** u. ä. m.; Watt; Hallige etc.; Fluſs-; Strom-, z. B. Rhein-, Donau-**Insel** etc.; Au(e) (s. *d*); Inselau(e); Werder (s. *b*); Werd; Wörth etc.; Sand-; Weiden-**Werder** etc.; Holm; Schütt (s. *b*) u. s. w.; Halb-; Fast-; „Nicht-Insel" (Goethe 12, 204): *peninsula*; Chersones.

d. (s. *a*) Meer und Theile des Meers; das weite (offne) Meer (129 *e*); die [weite; offne; offenbare; hohe] See (vgl. *c*); Ocean; des Oceans, des Okeanos, Poseidon's, Neptun's, Amphitritens (s. *e*; 199 *h*) weites

d. Binnen —, z. B. Berg-(151 *e*); Gebirgs-; Hoch-**Land** u. s. w.; Plateau; Hochebene u. s. w.; Unter-; Nieder-; Flach-; Tief-**Land** (152 *c*); Tief-Ebene; Ebene (158 *b*; 145 *b*): Thal; Thalschaft; Thalung; Gethal:

Gebiet, Reich etc.; Meer(es)-; Salz-**Fluth**; Fluth: die Sammlung der Waſſer; die Tiefe etc.; Binnen-; Mittel-; mittelländisches **Meer** (57 *c*) etc.; Inselmeer (61 *i*; 250 *c*); Archipel(agus) u. s. w.; Lagune (s. *c*); Haff; Astuarium n. s. w.; Meeresarm (150 *a*) u. s. w.; Meerenge; Straße; Kanal; Sund; Belt; Euripus; Bosporus; Dardanellen etc.; Golf; Meerbusen; Busen; (Meeres-) Bucht; Wiek; Inwiek; Bai; Ankerbucht (212 *a*) u. s. w.; *creek*; *crique*; Natur-; Schlup(*f*)-Hafen; Hafenschlupf (137 *o*).

Berg-; Gebirgs-; Alpen- etc.; Hochetc.; Haupt-; Längen-; Seiten-; Neben-; Quer-; Zwischen- etc.; Bach-; Flufs-; Strom-; Donau-; Rhein- etc.; See- etc.; Wiesen- (s. u.); Au-; Blumen-; Rosen-; Veilchen- etc.; Baum-; Birken-; Eich(en)-; Erlen-; Palmen-; Ulmen- etc.; Wald-; Waldes-; Hain-**Thal** u. ä. m.; Wiese; Wiesen-**Grund**; -**Land**; -**Thal** (s. o.) etc.; Thal- etc.: Hoch-; Hügel-; Berg-; Alp(en)-etc.; Wald-; Baum-; Tannen- etc.; Blumen- etc.; Marsch-; Moor-; Ried-; Sumpf-; Torf- (253 *c*) u. s. w.; Jakobs-; Pfingst-; Grummet- etc.; Gemein(de)-Wiese etc.; Grasland (s. u.); Weide-**Land**; -**Gründe**; Thal-; Berg-; Alp(en)-; Anger-; Acker-; Busch-; Holz-; Wald- etc.; Gemein(de)-**Weide**; Almende etc.; Trift; Vieh-; Alpen-; Wald-; Gemein-; Koppel-**Trift** etc.; Matte; Bergmatte etc.; Alp(e), Alb, Alm; Vor-; Brot-; Grund-**Alp** etc.; Anger; Blumen-; Gras-; Gemein-**Anger** etc.; Au(e) (s. *c*); Flur; Blumen- etc.; Getreide-; Ähren-; Korn-; Weizen-; Acker-; Gemein(de)-; Stadt-; Dorf-**Flur** etc.; Esch; Osch; Schlag; Zelg; Art; Feld: Gefild etc.; Blach-; Blumen-; Gras-; Frucht-; Korn-; Ähren-; Saat-; Bruch-; Stoppel-**Feld**, -**Gefilde** u. ä. m.; Acker; Frucht-; Getreide-; Kartoffel- etc.; Stein-; Lehm-; Thon-; Mergel-; Sand-; Moor-; Moos-; Sumpf-; Bruch-**Acker** u. ä. m.; **Bau-Feld**, -**Acker** etc.; Le(h)dfeld; Le(h)de etc.; Acker-, Wiesen- (s. o.) etc. **Land**: -**Boden**; -**Grund**; Erdboden; Erdreich; Terrain etc.; Acker-, Erd-**Scholle**; Acker-; Erd-; Unter-**Krume** etc.; **Gras-Land** (s. o.), -**Steppe** (248 *b*); Pufsta u. s. w.; Heide; Geest etc.; Wüste u. s. w.; Oase; Wah; Wadi etc.; Marsch (s. *b*); Moor (253 *c*) u. s. w.

e. Waſſergottheiten (199 *h*) und Zubehör: Neptun u. s. w.; Trident: Dreizack etc.; Hippokamp etc.; Quell-**Gottheit**, -**Nymphe** u. s. w.; Urne (139 *d*) etc.

Zeitwörter.

f. auf —, in — einem Gewäſſer [Etwas, sich] bewegen (199 *i*).

Zeitwörter.

e. auf festem Boden — stehen (105 *c*; 197 *c*; 155 *l*) u. s. w.; — bewegen (198 *k*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. einem Gewäſſer angehörig, darauf bezüglich etc. (199 *h*) u. s. w.; hydrographisch; oceanographisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. terrestrisch (226 *b*) u. s. w.; auf dem Festland — lebend, sich bewegend: ihm angehörig (198 *l*) n. s. w.; kontinental; fest-; binnen-; mittel- etc.: berg-; gebirgs-; hoch-; ober- etc.; flach-; nieder-; tief-ländisch etc.; lit(t)oral; küstenhaft; uferhaft; insular(isch); inselhaft: inselig; eiländisch; meereiländisch: see-, meer-, waſſer-**umgürtet**, -**umgeben** etc.; peninsular(isch); halbinselig; chersonesisch etc.

3°. Flüffigkeiten in Bewegung.

Nr. 251. Tropfbare Flüffigkeiten. Waffer etc. in Bewegung.

Substantiva.

a. das Fließen, Strömen, Ergießen; Strömung: Erguſs: Guſs; fließendes Waſſer (249 *b*); Flnſs; Strom; Bach; Quell(e) u. s. w.; Spring-Quell (199 *g*; 245 *b*); -Brunnen; Fontäne; Waſſerstrahl etc.; Waſſerfall (220 *a*) u. s. w.; Eisbruch; Eisgang; Schneeschmelze; Waſſerfülle; Stromanschwellung; Übertreten des Waſſers; Überschwemmung; Überfluthung; Waſſerfluth (109 *b*); Fluth (s. u.); Sünd-; Sin(d)fluth; noach(id)ische, deukalionische, ogygische etc.; allgemeine; Lokal-; Feld-; Regen-; Schnee-; Winter-; Stürz-Fluth etc.; Diluvium; Deluvium; *déluge;* Kataklysmus etc.; See-; Meeres-Strom, -Strömung; Golf-; Florida-; Kap-; Küsten- etc.; Ober-; Unter-; Haupt-; Neben-; Seiten- etc.; Mahl- (54 *d*); Wirbel- etc.; Gegen- (495 *b*) Strom; -Strömung; [Meeres-]Wirbel, Strudel u. s. w.; Woge; Gewog; Welle (185 *a*); Waſſer-; Meeres-Welle, -Woge; -Gelwe; Golwe; Spring-; Spritz-; Sturz-; Schaum-Welle; Schäfchen; See; hohle (oder Hohl-) See; Hohlwaſſer; Klopf- (Klopp-); Sturz-; Stampf-; Kabbel-See; Dünung; Dienung; Deinung; Deining; Muhr-; Grund-; Wider-See; Brandung; Surf-; Meeres-; Wogen-; Felsen-Brandung; [Wogen-]Brand; Barning etc.; Gezeit (86 *b*); Tide; Ebb' und Fluth (222 *a*; 104 *f*); Ebbe; Vorebbe (88 *a*) u. s. w.; Vorfluth u. s. w.; Fluth (s. o.); Springfluth; Hochwaſſer u. s. w.

Nr. 252. Luft in Bewegung.

Substantiva.

a. Strom, Strömung der Luft; Luft-; Ober-; Unter-; Polar-; Äquatorial-; Gleicher-Strom, -Strömung; Zug; Zugluft: Zugwind; Luftzug (*b*): Windzug; Hauch (228 *a*); Lufthauch: Windhauch; *aura*: Lutt; Lüftchen; Lüftlein; Lüfte: Schmeichel-; Frühlings-; Lenz-; Mai(en)-etc.; Herbst-; Oktober- etc.: Morgen-; Abend- (s. u.) etc. Luft, -Lüfte, -Wind; Wind (200 *b*; 120 *b*) u. s. w.; Blasius; Kühl(t)e; Brise; Bramsegel-; Marssegel-Kühl(t)e etc.: Haupt-; Kardinal-; Angel- etc.: Zwischen-; Neben- etc.; Nord-; Mitternachts-Wind; Nord; Boreas; Beiß-; Bis(e)wind; Bise; Nordost-(wind); Aquilo; Nordwest(wind); Maestrale; Mistral; Süd(wind): Mittagswind; *Auster;* Südost(wind); Euros, Eurus; Südwest(wind): *Africus*; Lips; Libeccio etc.; Ost(wind); Morgenwind (s. o.); *Solanus*; Solano; Levante; West(wind); Abendwind (s. o.); Levanter; Zephyr(us); Favonius; Chelidonius; Thau-; Frühlings- (s. o.) Wind; Föhn(wind) etc.; Monsun; Mouffon: Hippalus; Etesien; Miltemia; Handelswind; Paſſat(wind): Nordost-; Südost-Paſſat etc.; Wechsel-; See-; Land-; Ufer-; Wall- etc.; Ober-; Berg-; Unter-; Nieder-; Thal- etc.; Seiten-; halber; Rücken-; Nach-; offner, breiter, raumer; Raumschoots-; Backstags-; Creeptaus-; Fahr- (494 *a*); Segel- etc.; schiefer; konträrer; widriger; Wider-; Gegen-Wind (495 *b*); Eis-; Frost- etc.; Gluth-; Wüsten(gluth)-; Gift-Wind (122 *b*); S(c)iroc(co); Samum; S(i)mum; Simun; Sam-Yeli (Samiel): Scherki; Chamsin (Hamsin, Kamsin); Harmattan etc.; Gewitter-; Donner-; Hagel-, Regen-, Schlacker-; Schnee-; Nebel-Wind; Stoßwind; Windstoß; Bö (120 *b*) u. s. w.; Ruck-; Keſſel-; Küsel-, Kusel-; Wirbel-Wind (221 *b*) u. s. w.; Brause-; Saus-; Heul-; Sturm-Wind (109 *b*; 120 *b*); Windsbraus: Windsbraut; Windsturm; Sturm u. s. w.;

Orkan (*ouragan*; Hurrakan; *hurricane*; *furacano*) etc.; Wirbel-**Wind** (s. o.; 221 *b*: 120 *b*; 122 *b*); **-Sturm**; **-Orkan**: Cyklon(e); Tornado; Taifun (Teifun, Taiphun, Typho(o)n) etc.; Aolus' — Heer, Schlauch, Insel etc.: Windigkeit; Zugigkeit etc.; Anemo-graphie: **-logie**; **-metrie** etc.; **-graph**; **-meter**; **-skop**; Plagoskop; Windfahne (104 *f*) u. s. w.

b. Regen: Regen-**Tropfen**; **-Schauer**; **-Guſs**; **-Wetter** etc.; Schlack-; Schlacker-: Schmutz-; Dreck-; Koth-**Wetter** etc.; Guſs; Schauer; Husch; [Waſſer-]Sprutz; Sprützelchen; Sprühe; Schütte; Föhnschütte etc.; Land-; Strich-; Streif- etc.: Guſs-; Schütt-; Sturz-; Platz-; Platsch-; Schlag-; Schlakker-; Schauer-; Spreng-; Spritz-; Spreu-; Sprüh-; Staub-; Schmud(el)-; Schmutz-; Riesel-; Thau-; Nebel-; Schnee-; Hagel-; Schloßen-; Graupel-; Gewitter-; Wetter- etc.; Sommer-; Winter-; Herbst-; Frühlings-; Lenz-; Mai(en)- etc.: Früh-; Spät-; Morgen-; Abend- etc.; Tropen-**Regen** u. ä. m.; Wolkenbruch; Waſſerbruch etc.; Traufe (*f*) u. s. w.; Regenbad (245 *a*) u. s. w.; Douche.

b. Luft-Strömung: **-Zug** (s. *a*); **-Wechsel**; **-Cirkulation** etc.; Ventilation (459 *c*) etc.; Wetter-**Wechsel**; **-Führung**; **-Losung**; **-Zug**; **-Schacht**; **-Strecke**; **-Satz**; **-Fang**: **-Ofen**; **-Thür**; **-Lotte** (Lutte): **-Kasten**; **-Hut**; **-Sauger**: **-Bläser** etc.; Ventilator: Exhaustor: Gebläse; Balggebläse; Blasebalg (s. u.); Doppel-; Spitz**balg** etc.; Kolben-; Kasten-; Cylinder-; Flügel-; Centrifugal-**Gebläse** u. ä. m.; (einfache, Doppel-) Bläser; Sauger etc.; Wind-; Zug-**Ofen** etc.; Feuerzug; Schornstein (189 *b*); Rauchfang; Schlot; Esse u. s. w.; Lampencylinder; Zugglas etc.; Ein-, Zuströmung; Einblasung etc. von Luft; Blase-; Löthrohr etc.; Fächelung; Fächerung; Feuerfächer; Blasebalg (s. o.); Fächer; Fäch(t)el; Wedel; Sonnenfächer etc.; Pfauen-**Fächer**, **-Wedel** etc.; Zimmerfächer: Pank[h]a (Banka, Punka) etc.: Einathmung, Einziehung etc. —, Ausathmung, Aushauchung, Ausstoßung etc. — von Luft; das Niesen (s. 461 *a*), Prusten (294 *a*) etc.; Lunge; Kieme; Luftröhre (189 *b*); *trachea*; Gurgel; Kehle etc.; Mund etc.; Nasenloch (194 *a*); Nüster etc.

c. das Zusammen-Fließen, -**Strömen**, -**Münden** (43 *r*) u. s. w.; (Zusammen-)Mündung etc.: Konfluenz: Konflux etc.; Zusammenleitung von Gewässern; Korrivation etc.

d. Wässerung; Bewässerung (vgl. *g*: *k*: 247 *a*): Berieselung; Rieselung u. s. w.; Leitung —, Ab-, Fort-, Weg- etc. —, Hin-; Zu-Leitung von Waſſer; Waſſerleitung (*f*) etc.: Kanalisierung etc.; Hydraulik (118 *c*; 241 *a*) u. s. w.

e. Thränen (215 *a*); Zähren; Thränen-, Zähren-**Fluth**, **-Guſs**; **-Erguſs** (587 *a*) etc.; Schweiß-**Ausbruch**, **-Erguſs**: Transpiration u. s. w.; das Weinen (215 *c*), Schwitzen, Harnen u. s. w.; — Cirkulation, Kreislauf der Säfte, des Bluts; Blutcirkulation etc.

f. Weg für rinnende, strömende Flüſſigkeiten; Strombett (189 *b*) u. s. w.; Goſſe u. s. w.; Kloake; Abzucht u. s. w.; Drains u. s. w.; Leitungs-**Rohr**, **-Röhre** etc.; Waſſerleitung, Aquädukt u. s. w.; Traufe (*b*); Tropfenfall; *stillicidium*; Dachtraufe; Dach-; Trauf-; Regen**rinne** etc.: Rinne; Rinnen-

schnanze; Drachenkopf; Wafferspeier etc.; *ajutage* etc.; Speigatt etc.; Rohr; Röhre; Spritzen-; Steig-; Stand-; Brunnen-Rohr; -Röhre etc.; Brunnentrog etc.; Schlauch; Waffer-; Spritzen-; Losch-: Feuer-; Brand-; Steig-; Pumpen- etc.; Bier-; Wein- etc. Schlauch: Lull; Mamiering; [Waffer-]Schlange, Länge etc.; Sie(h)l (189 *b*); Kanal; Kanalschleuse; Schleuse (197 *b*) u. s. w.; Schleusenthor; Gaffen-; Mühlen-; Deich-; Stau-; Fang-; Kasten-; Zapfen-; Keffel-; Jagd-; Spiel-Schleuse; Klause; Verlafs etc.; Dielen-; Bretter-Kanal etc.; Kanäle des Leibes: Saft-; Speise-; Verdauungs-; Darm-Kanal etc.; Darm; Gedärme; die ersten Wege; *primæ viæ* etc.; Ader (139 *e*; 189 *b*) u. s. w.; Thränenrinne etc.; Ausführungs-Gang; -Kanal etc.; Harnröhre etc.: Pore (215 *a*); Schweißloch u. s. w.

Zeitwörter.

g. fließen (196 *b*; 241 *d*); rinnen: rieseln; plätschern (223 *c*); laufen: strömen; stürzen; sich ergießen; münden; sprudeln (254 *b*); strudeln: wirbeln; wallen; wogen; fluthen; schäfeln; brausen etc.; quellen; hervorbrechen etc.; triefen; tropfen; tröpfeln; traufen = träufeln; sickern: lecken etc.; ab- (209 *b*; 215 *b*); aus-; fort-; weg- etc.; ein- (214 *b*); hinein-; hercin-; hinzu-; zu- etc.: zusammen- (43 *v*; 61 *p*; 212 *b*) -fließen, -rinnen, -strömen (s. o.) u. s. w.; über die Ufer etc. treten (217 *b*); über-treten: -fließen: -sprudeln; -schwemmen (s. *h*) u. s. w.; spülen; anspülen; bespülen: durchspülen; umspülen; überspülen etc.; plätschernd, spielend etc. anschlagen, berühren etc.: benetzen; bewäffern (247 *c*); bericseln; befließen: beströmen u. s. w.: besprengen; bespritzen; begießen; bethauen: beregnen u. ä. m.: umfließen: umströmen: umrieseln: umplätschern: umsprudeln; umwogen; umfluthen; umquellen (s. o.; 221 *e*) u. s. w.; durchfließen (216 *b*); durchrinnen; durchrieseln; durchplätschern: durchströmen; durchwogen; durchfluthen (s. o.) u. s. w.: durch- oder hindurch-fließen, -sickern, -tröpfeln (s. o.) u. s. w.; fließend etc. — durchschlängeln, umschlängeln etc.; mäandern (185 *b*) u. s. w.; eine Flüffigkeit cirkuliert etc.

Zeitwörter.

c. wehen; blasen; pusten; bauchen; athmen (246 *b*; 264 *b*) etc.; aus-; ein-athmen (214 *b*; 215 *b*), -hauchen, -blasen etc.; Luft strömt — ein, aus- etc.; Luft einziehen, einsaugen, trinken, schöpfen etc., — ausströmen, ausstoßen etc., ausschnauben: schnauben (294 *b*); schnaufen; schnänzen; niesen; prusten etc.: frische Luft — zuströmen laffen, zuführen: für Luftcirkulation, Ventilation sorgen: ventilieren (246 *b*; 459 *d*); die Wetter losen, lösen etc.; fächern; fächeln; Luft (Kühlung etc.) zufächeln; zufächern, zuwehen, zublasen, zuhauchen etc.; Einen anwehen, anhauchen, anblasen etc.

h. Waffer etc. schöpfen, pumpen (215 *b*) u. s. w.: ausschöpfen: auspumpen: ausöhlen (215 *b*; 133 *b*) u. s. w; Waffer etc. wohin — gießen (214 *b*), schütten etc. (s. u.), — bringen, führen, leiten etc., — fließen (vgl. *g*), strömen etc. laffen (machen): Waffer — ab-, fort-, wegleiten. — abgraben, abschneiden etc.; Waffer etc. wohin — oder: ein-

d. Es zieht etc.; der Wind — weht, bläst etc., braust, sauft; pfeift, heult, rauscht etc., tobt, wüthet, stürmt etc.; es geht ein rauher etc. Wind: es weht rauh, kalt etc.: es windet: es stürmt; es orkant etc.: es biset; es föhnt etc.: der Wind räumt: der Wind, die Brise frischt auf etc.; der Wind schralt, wird flauer, läuft schulen

— gießen (s. o.), schütten, pumpen, schöpfen, füllen, trichtern, spritzen, schlauchen etc.: Flüssigkeiten in ein anderes Behältnis — ein-, hinein-, hinüber-, über- — leiten, gießen, schöpfen, füllen, schlauchen (s. o.) u. s. w.; einfiltrieren; infiltrieren: infundieren; transfundieren etc.; Wasser, einen Quell, artesischen Brunnen etc. erbohren etc.; Wasser stauen (197 *c*; 119 *c*) u. s. w.: das Schütt (197 *b*), Schutzbrett u. s. w. aufziehen; ab-; an-; aufschützen; die Schleuse (er)öffnen etc.; unter Wasser setzen: überschwemmen (s. *g*: 247 *c*) u. s. w.: das Schütt der Thränen aufziehen (s. o.), die Thränenschleusen öffnen: die Thränen(quelle) fließen, rinnen lassen; Thränen vergießen, weinen (215 *c*; 578 *c*) u. s. w.; Wasser lassen; harnen u. s. w.; speien; spucken u. s. w.; schwitzen; transpirieren u. s. w.

i. es regnet; es fallen (einzelne) Tropfen: es fällt nafs (oder: Nafs); es geht nafs nieder: es näfst; es netzt: es wäffert: es nebelt (niebelt 254 *b*): es nieselt: es rieselt: es staubregnet: es (oder: der Regen) stäubt, stiebt, sprüht; es schmutzt, regnet; — † es schmuddelt; es regnet — feiu, — (in) feine(n), dichte(n) Tropfen, — Bindfaden, — große Tropfen, — Blasen, — heftig, — fluthend, — stetig, — ein-, durchdringend, — ununterbrochen, — heute nur ein mal etc.: es regnet —, schüttet —, gießt —, wie mit (oder: aus) Eimern, Kübeln, Kannen, Krügen, Molden, Mulden etc., — muldenweise etc., in Strömen, — stromweise etc.: es stürzt kübelweis herunter; es gießt unendlicher Regen herab etc.; der Regen — oder: es — plätschert, platscht, klatscht, pladdert etc., — wie mit (aus) Mulden, Eimern etc.: der Regen hat sich eingelegt: es gufs-; platz-; strich-; land-regnet etc.; Jupiter Pluvius [Zeus Hyetios] —, der Wassermann (*Aquarius*) — herrscht (regiert, waltet) etc.

Adjektiva und Adverbia.

k. (s. *g*—*i*) fließend (241 *c*); rinnend: strömend; fluthend; triefend; tröpfelnd; sickernd u. s. w.; tropfen- etc.: eimer-; kübel-; mulden-; gufs-; strom-; fluthenweise u. ä. m.; in [einzelnen] Tropfen etc.; in [ganzen] Eimern: in Strömen, Güssen etc.: regenhaft; regnicht; regnerisch: regnerig; pluvial; pluviös; *pluvius* etc.; Flüssen, dem Wasser angehörig (199 *k*): aquatisch; fluvial u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. wehend (s. *c*) u. s. w.; zichend: stürmend (s. *d*) u. s. w.; luftig; zugig: windig; stürmisch; gewitter-; wetterstürmisch etc.; orkanhaft; orkanisch etc.; bisig: föhnig etc.

3°. Unvollkommene Flüssigkeiten.

Nr. 253. Vermischung oder Zwischenzustand von festen und flüssigen Körpern.

Substantiva.

a. Halb-; Dick-; Zähflüssigkeit (241 *a*): Zähigkeit (235 *a*) u. s. w.; zähflüssige etc. Masse; Klebrigkeit etc.: springt, schießt, läuft um etc., kriecht aus und ein, läuft hin und her, mallt etc.

Nr. 254. Vermischung von luftförmigen Körpern mit festen oder tropfbar flüssigen.

Substantiva.

a. Rauch (305 *b*); Schmauch; Qualm: Tabacks- etc. **Rauch, -Schmauch, -Qualm, -Dampf** etc.;

(45 *a*); Schleimigkeit; Mukosität; Mukulenz; Viskosität etc.; klebrige u. s. w. — Stoffe, Masse etc. (s. d. Folg.).

Dampf; Rauch-; Pulver-; Meiler-; Speise- etc. **Dampf**; Brodem; Broden; Brodel; Brudel; Prudel; Bradem; † Brasen; † Wrasen · † Frathem; Höllen-**Qualm**, **-Brodem**; **-Brodel**, **-Brudel**; Pferdeprudel etc.; Brand-; Feuer-; Rauch-; Siedeetc.; Blut- etc.; Pest- etc. **Qualm**; Schwad[en] (287 *b*); Dunst; **Nebel-Schwaden**; **-Rauch**; **-Dunst**; **-Duft**: Reif(en)- (276 *a*); Schleier-; Abend-; Morgen-; Herbst-; Glanz-: Sonnen-**Duft** etc.; dicker, qualmender Bratenduft etc.; Erd(en)-: Gewitter-; Riesel-; Strom-; Wasser-**Dunst**; Wasserrauch; Wasser-; Laken-; Brandungs-; Sprudel-; Strudel-; Schaum-**Gischt**; Gischt; Schaum; Schaumwolke; Wasser-; Kaskaden-; Wellen-; Wogen-; Meer(es)-; Fluthetc.; Bier-; Wein-; Champagner-; Brause-; Perl(en)- etc.: Eieretc.; Seifen-; Barbier-; Wasch-**Schaum** etc.; Schnee: Eier-; Quitten-; Milch-; Rahm-**Schnee**; Schlagsahne; geschwungener Nidel etc.; Schaum-; Seifen-: Waffer-; Luft-; Dampf-; Dunst-**Blase**: **-Bläschen**; Blase, Bobbel: mouſſierender —, Schaum- —, Brause-**Wein**: Champagner (269 *f*); Sekt etc.; Waffer-**Dampf**; **-Dunst** (s. o.); Wolkendunst; Nebel; der braunende — Fuchs, Hase: haarige (*c*) etc. Luft; † Dak; Mist; trockner oder Hai-Nebel (*brouillard sec*); Haidampf; Haar-; Heer-; Höhe(n)-; Häge-; Hai-; Heide-; Moor-; Land-: Sonnen-**Rauch** etc.; Nebel-**Luft**; **-Wetter**; **-Regen**; **-Gebilde**; **-Gewölk**; **-Wolke**; **-Streif**; **-Decke**; **-Hülle**; **-Schleier**; **-Kappe** etc.; Wolke; Gewölk; *stratus*; Schicht-; Streifen-Wolke; **-Gewölk**; *strato-cumulus*; *cumulo-stratus*; streifige Haufenwolke; *cumulus*; Haufen-; Häufel-; Ball-**Wolke**; *cirro-cumulus*; fedrige Haufen-; Schäfchen-; Lämmerwölkchen; Schäfchen; Lämm(er)chen; *cirrus*; Feder-**Wolk**; **-Gewölk**: *cirro-stratus*; fedrige Schichtwolke; *nimbus*; Regen-; Schlacken-; Föhn- etc.; Hagel-; Schnee-; Gewitter-(472 *a*); Wetter-; Donner-**Wolke**, **-Gewölk** u. ä. m.; *paries*; Wand; Wolken-; Regen-**Wand** etc.; Wolken-**Beobachtung**; **-Lehre** etc.; Nephelologie; Nephelolog; Nepheloskop(ie); Meteorolog(ie) (246 *a*) u. s. w.; Gottheit Kamarupa etc.; Nebeligkeit (s. *c*; 303 *a*) u. s. w.

b. Eindickung (220 *b*); Einkochung; Verdickung; Dickwerdung; Gelieferung; Gerinnung; Koagulation u. s. w.; Seimig-, Schmigmachung; Seimung etc.

c. (s. *a*; *d*; *e*) Schlamm; Koth (215 *a*; 287 *b*; 460 *b*); Schmutz; Dreck u. s. w.; Schlick; Schlikker; Schlich; Schlamm-: Schlick-**Grund**; Schlickland (250 *b—d*) u. s. w.; Watt; Schlickwatt etc.; Marsch; Marsch-**Niederung**; **-Land**; **-Boden** etc.; Klei(e); Marsch-Kleie; Klei-**Boden**; **-Grund** etc.; Moor; Moder (48 *a*); Mo:t; Mutt(e); Mudd(er) etc.; Morast (249 *c*; 493 *a*) etc.; Moos; Gemoos; Gemös etc.; Ried (Rieth) etc.; Hoch-; Hochland-; Überwaffer-; Berg- etc.; Küsten-; Nieder-: Leg-, (niedriges, abgetorftes) etc.; Quell- etc.; Schlamm-; Torf- etc.; Grün(lands)-; Ellern-, Elsen-, Erlen-; Weiden- etc.; Bebe-**Moor** u. s. w.; Bebe-; Quak-**Land**; Quabbe; Quebbe; Schwimmbruch; Bruch; Elsen- etc.; Wiesen-; Sumpf-; Torf-**Bruch**; Bruch-**Land**; **-Moor** etc.; Fehn, Fenn (Veeu); Sumpf (249 *c*) u. s. w.; Waffer-; Ufer-; Strand- etc.; Wald- etc.; Moor-**Sumpf**; Sumpfmoor etc.; Gesümpf etc.; Schilf-

moor : Dschungel (256 *b*) u. s. w.; Moorgrund : Sumpf- ; Torf-**Wiese** (250 *d* u. s. w. : Aue : Filz ; Lohe etc. ; Brühl ; Brudel : Prudel ; Sudel (460 *b*) ; Suhle : Suhllache, Lache ; † Pfudel : Pfuhl ; Pfütze ; Tümp(f)el (249 *e*) u. s. w.: — Sumpfigkeit (vgl. *a* ; *g*) ; Moorigkeit ; Morastigkeit : Modrigkeit ; Marschigkeit ; Bruchigkeit u. ä. m. ; Kleiigkeit etc. : Schlammigkeit etc.

d. (*s. a* : *c* : *e*) Breiigkeit (232 *a*); breiige Konsistenz ; Pulposität : Breiweichheit : Matschigkeit ; Quatschigkeit u. s. w. ; breiige, matschige etc. Masse ; Matsch ; Quatsch ; † Batz : † Küt etc. ; *pulpa* ; Fleisch [von Früchten etc.] : Frucht- ; Kirschfleisch etc. ; Mus (*s.* u.) ; Musigkeit : Obstmus ; † Krüde ; † Pflaumenkrüde etc. ; Frucht- : Pflaumen- ; Kirsch(en)- ; Apfel- ; Birn- ; Quitten- ; Knack-**Mus** u. ä. m. ; Marmelade etc. ; Kompott etc. ; Gelée ; Frucht- ; Apfel- ; Quitten- ; Kirschen- ; Johannisbeeren- ; Himbeer-**Gelée** etc. ; Dicksaft : Ro(o)b ; Frucht- : Obst- ; Trauben- ; Most-**Honig** ; -**Sirup** p) : *Raisiné* ; *Passulatum* ; *Sapa* : Dibs (Dips) ; Bockmes (Beckmefs) etc. : Sirup(p), Sirop(p) ; Kapillarsirup (443 *b*) ; *sirop de — capillaire*, — *Parmentier* etc. ; Honig (281 *a*) ; Jungfern- : Spül- ; Glas- ; Leb- ; Seim-**Honig** etc. ; Honigseim : Seim ; seimige Konsistenz : Seimigkeit ; Hafer- ; Gersten- ; Graupen- ; Reis-**Seim**, -**Sehm** ; Sehm ; Hafer- ; Gersten-**Schleim** (*s. e* ; 269 *d*) : Ptisane ; Tisane etc. ; Emulsion : Pflanzen- ; Mandel-**Milch** etc. ; Mus (*s.* o.) ; Koch : Brei (232 *b*) ; Milch- : Mehl- ; Semmel- ; Kinder-**Koch** ; -**Mus** ; -**Brei** : -**Papp** e) : Pappe — zum Kleben ; Buchbinder-**Pappe**, [-]**Kleister** ; [Weber-]Schlichte) ; Masel : Schmeiche ; Schmitte ; Schmitze etc. : Kleb-**Stoff**, -**Mittel** (43 *b*) u. s. w. : [Buchbinder-]Leim u. s. w. ; Kitt u. *s.* w., vgl. : plastische Massen (232 *d*) ; Teig u. s. w. ; Gelatine (43 *b*) ; Gallert(e) : Fleischgallerte ; Osmazom etc. ; geronnene Masse, Milch (45 *b*) u. s. w.

e. *s. a* : *c* ; *d*) schmierige Masse ; Schmierigkeit ; Öligkeit ; Fettigkeit ; Schlüpfrigkeit (192 *a* ; 240 *a*) u. *s.* w. ; [Ein-]Schmierung, Fettung, Ölung, Salbung (vgl. *f*) u. s. w. : Schmier : Schmc(e)r ; Schmiere (240 *a*) ; Wagen-**Schme(e)r**, -**Schmier** e . -**Salb**(e), -**Theer** ; Karrensalb(e) ; Radtheer ; Theer (311 *a*) : Holztheer ; Steinkohlentheer ; Pech- : Kien- : Terpenthin-**Öl** etc. : Terpenthin ; Pech ; Harz ; Berg- ; Erd- ; Juden-**Pech**, -**Harz** ; Asphalt : Berg- : Erd-**Theer** : Berg- ; Erd- ; Stein-**Öl** (302 *d*) ; Bitumen ; Bitumenit ; Naphtha : Petroleum ; *oleum petra* ; Ligroin etc. : Mineral- ; Schiefer- ; Solar-**Öl** : Eupion : Hydrokarbür ; Photogen etc. ; Schmier- ; Maschinen- etc. ; Salb- etc. ; Brenn- etc. ; Baum- ; Turnant- etc. : Speise- ; Oliven- ; Jungfern- ; Provencer- ; Gard(a)scer-, Garzer- etc., Kokusnufs-, Palm-**Öl** etc. : Öl ; Olein ; Elain ; Margarin ; Stearin(säure) : Talg : Unschlitt, Unschlicht, Inselicht, Inselt etc. ; Fett : Bären- ; Dachs- etc. ; Rinder- etc. ; Gänse- ; Schweine- etc. ; Seehunds- ; Walfisch- etc. : Koch- ; Kamm- ; Klauen- ; Darm- ; Bauch- ; Nieren-**Fett** etc. ; † Flo(h)men (Flaumen, Flumen) ; Schmalz ; Gänse- ; Schweine- ; Flohm- (Flaum-) ; Grieben- : Sauer- etc. ; Milch- ; Butter-**Schmalz** etc. ; † Anken ; Butter ; Frühlings- ; Mai- ; Sommer- ; Herbst- ; Stoppel- ; Daner- ; Fafs- ; Winter- ; Stall- etc. ; Pflanzen- ; Kakao- ; Lorbeer- etc. : Bezoar- ; Wachs- ; Zink- etc. ; Augen-**Butter** ; Augen-**Käse** : -**Zieger** etc. : Ohrenschmalz etc. : Hautschmiere (240 *a*)

etc.; Speck; Schweine-; Walfisch-: Robben-, Sahl-Speck, -Fett etc.; Thran; Speck-: Walfisch-; Robben-, Seehunds- etc.; Herings-: Fisch-; Leber-Thran etc.; Walrath; *sperma ceti;* Cetin etc.; Adipocera; Adipoeire etc.; Paraffin etc.; Wachs; Halb-; Stopf-: Vor-Wachs; Vorgewächs; Vorstoß; Beet: Bienenharz etc.; Baum-: Pflanzen-; Palmen- etc. Wachs; Bart-: Haar- etc.: Stiefel-: Schuh-Wachs, -Wichse (192 *b*; 311 *a*); Wichse; Schuh-: Stiefel-Schmiere etc.; Pomade; Bart-; Haar-; Rindermark-; Bärenfett- etc.; Lippen-; Mund-Pomade etc.; Salbe; Wund-; Brand-; Augen-; Kühl- etc.; Blei-; Zink-; Quecksilber- etc.: Harz-; Seifen- etc.; Haar-; Bart-Salbe etc.; *Cold cream* etc.; Seife (459 *b*); grüne —, schwarze —, Schmier-, Kali- (vgl.: harte oder Natron-); Glycerin-; Mandel(öl)-Seife u. ä.; Schmier-; Quark-Käse (45 *b*) u. s. w.; Schleim (215 *a*): Myxa; *mucus*; *mucilago*; schleimige (oder Schleim-)Masse; Haferschleim (*d*) u. ä. m.; Schleimigkeit (*a*).

Zeitwörter.

f. dickflüssig (*g*), zäh, schleimig, klebrig, fettig u. s. w. — sein, werden, machen; eindicken (229 *d*); verdicken: einkochen; inspissieren etc.; seimen; schmen etc.; zu Gallert — werden, machen, kochen; gelatin(is)ieren; gerinnen (45 *e*) u. s. w.; laben: käsen etc.: buttern (221 *e*); anken; kernen; rühren; ausrühren etc.; schleimen; verschleimen etc.: verschlammen; zuschlammen; verschlicken; an-; zuschlicken; versanden; muddern; einmorasten; vermorasten; sumpfen; ein-; versumpfen etc.; zu Brei, Matsch (*d*) u. s. w. — werden, machen, drücken, schlagen (232 *c*); man[t]schen (460 *d*) u. s. w.; matschen; pan[t]schen; ver-; zermatschen; [ver-; zer-]quatschen, quetschen, molschen, musen u. s. w.; schmieren (192 *c*: 240 *b*; 460 *d*); voll-, nn-, ein-, zu-, über-, be-, verschmieren; [ein-; be-]fetten, ölen, salben etc.; mit Fett, Öl, Salben, Theer, Gummi, Kleister, Schlichte u. s. w. (s. *d*; *e*) bestreichen, einreiben, träuken etc.; theeren; an-; ein-; über-; betheeren; labsalben etc.; bituminieren; gummieren etc.; (Web.): [an-]schlichten, schmeichen, schmitten, schmitzen, maseln etc.; be-, überkleistern (167 *r*) u. s. w.; [be]spicken etc.; [ein-, durch-]pomad(is)ieren (286 *d*) etc.; [ein-]seifen etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. balb-; dick-; zäh-flüssig; zäh (235 *c*; 45 *f*); dick; sirups-, honig-

Zeitwörter.

b. rauchen; schmauchen; qualmen; dampfen: brodeln; brudeln: brauen; sprudeln (251 *g*); strudeln; wirbeln; wogen; wallen; sieden: kochen; brausen; zischen: gischen; gären; schäumen; mouffieren: perlen; überschäumen (217 *b*) u. s. w.: Blasen — werfen, bilden, treiben, regnen etc.; bobbeln; boppeln: bubbeln; butteln etc.: spritzen; sprühen; stieben; stäuben: ver-; zer-sprühen, -stieben, -stäuben etc.; zu Schaum, zu Schnee — werden, — machen, — schlagen, — rühren, — querlen, quirlen etc.; in Dampf, in Dunst, in Rauch — übergehen, sich auflösen etc.; verdampfen (244 *c*); verdunsten; verrauchen; verfliegen u. s. w.; Rauch, Qualm, Dampf, Dunst, Nebel, Gewölk etc. bildet sich, steigt auf etc.; der Nebel, der Hase, der Fuchs braut; es nebelt (251 *i*); es niebelt; es da(a)kt; es mistet etc.; der Himmel etc. — oder: es — wölkt, bewölkt, überwölkt, umwölkt sich, bezieht (überzieht) sich [mit Wolken]; schäfelt sich etc.; auch *tr.*: wölken (303 *f*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. rauchend (*s. b*) u. s. w.; voll Rauchs (*s. a*) u. s. w.; rauchig:

dick etc.; dicklich; eingedickt (s. *f*) u. s. w.; *inspissatus* etc.; schmig; schmig etc.; geronnen (s. *f*, vgl. 45*e*; 129 *d*); koaguliert u. s. w.; käsig; mattig; klümperig; klumpig etc.; gallertartig; gallerthaft; gallertig; gelatinös etc.; schleimig; schleimhaft; mukos; mukulent; *mucilagineus*; kleberig (45 *f*); harzig; gummig; gummös; viskos; viscid; leimig (s. u.); pechig; pichig; bituminös; glutinös; glumioativ; *gluant* etc.; kleisterhaft; kleistrig; pappig; teigig; knetbar (177 *c*) u. s. w.; breiig (232 *d*); brei-, matsch-weich; matschig; quatschig u. s. w.; musicht; zermuſt; moderig u. s. w.; moorig; anmoorig; morastig; moosig; rauchhaft; räucherig; raucherig etc.; schmauchig etc.; qualmig; qualmhaft etc.; dampfig; dunstig; vaporös (242 *e*) etc.; höherauchig; hairauchig etc.; nebelig; nebelhaft (247 *d*; 301*c*; 303*g*); nebelvoll; benebelt; da(a)kig; mistig; haarig[o Luft] etc.; wolkig; wolkenhaft; bewölkt; umwölkt; bezogen (s. *b*; 303 *d*) u. s. w.; — hygroskopisch; wasserverschluckend; Feuchtigkeit anziehend etc.; — schäumend (vgl. *b*); perlend; mouſſierend; *mousseux*; schaumhaft; schaumig; schäumig; wogenschäumig etc.; überschäumend; kochend (vgl. *b*); wallend; gischend; gärend etc.; ober-; untergärig etc.

brüchig, brüchig; sumpfig (197 *d*; 247 *d*); versumpft; pfuhlicht; pfützicht etc.; schlickerig; schlickig; schlammig etc.; marschig; wiesenhaft; wiesig; auig; torfig; kleiig; ankleiig; lettig; lehmig (leimig, s. o.) etc.; — fett; fettig (192 *d*) u. s. w.; adipös; schmierig; schlüpfrig; glipfrig; glitsch(er)ig; seifenhaft, seifig; ölig; butterhaft; butterig; schmalzig; talgig; speckig; thranig; salbenhaft; salbig.

Abtheilung III.

Organische Welt.

1°. Die organische Welt und ihre Reiche.

Nr. 255. Organische Wesen (Geschöpfe) im Allgemeinen.

Substantiva

a. Organische — Welt, — Natur, — Geschöpfe, — Wesen etc.; Organisation (237 *a*); Organism(us): gegliedertes — Ganze, — Gebilde etc.; Organ; Werkzeug (443 *a*: *f*); Glied; Körpertheil u. s. w.; Geschlecht (s. 259—261); *sexus;* Geschlechtsunterschied; Geschlechtlichkeit: Sexualität etc.; Naturgeschichte des Organischen (226 *a*); Physiologie; Morphologie; Morphonomie; Biologie (264 *a*) u. s. w.; organische Chemie etc.; Physio-, Morpho-, Biolog etc.

Zeitwörter.

b. organisch, gegliedert — sein, werden, machen: [Etwas; sich] organisieren, gliedern, beleben, beseelen (264 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. organisch; empsychisch (237 *c*); gegliedert etc.; physio-, morpho-, biologisch (vgl. *a*) etc.; geschlechtlich; sexual; sexuell.

Nr. 256. Pflanzenreich.

Substantiva.

a. Pflanzenreich; Gewächsreich etc.; Flora etc.; Vegetabilien; Pflanze; organisches Wesen ohne eigenwillige, selbständige Bewegung; vegetabil(isch)es, pflanzliches (oder Pflanzen-)Leben: Vegetabilität; Vegetation (315 *a*) etc.

lebtheit; Beseeltheit; Belebung; Beseelung; Animation u. s. w.

b. Akotyledonen: Monokotyledonen; Dikotyledonen: lappenlose —, ein-, zweilappige — Pflanzen; Kryptogamen; Phanerogamen; Pilze; Moose; Far(re)n(kräuter); Gräser: Gras; Kraut; Unkraut

Nr. 257. Thierreich.

Substantiva.

a. Thierreich etc.; Fauna etc.; *animal;* Thier; *ζῷον;* lebendes —, belebtes —, beseeltes — Wesen, Geschöpf; Kreatur; organisches Wesen mit Nerven, mit selbständiger eigenwilliger Bewegung etc.; Thierheit; thierisches, Thier-, animal(isch)es — Leben (264 *a*); Animalität: Be-

b. Pflanzenthiere; Thierpflanzen; Phytozoen: Zoophyten; Land-; Wasser-; Schwimm-; Luft-; Flug- etc.: Schleim-, Gallert-; Glieder-; Wirbel-, Rückgrat-Thiere etc.; Infusorien: Infusions-; Aufgufs-; Magen-

(460 *b*); Kräutig; Gekräut; Blume (262 *d*) u. s. w.; Geblüm etc.; einjähriges, Sommer-; zweijähriges; perennierendes **Gewächs**: Staude (152 *b*); Gestäude; Gestäudig; Strauch; Gesträuch; Busch; Gebüsch; Buschicht; Baum (151 *g*): Holz; Gehölz; Holzung; Wald; Gewäld; Waldung; Unter-; Busch-; Dust-; Stauden-; Strauch-; Schlag- etc.; Ober-; Stamm-**Holz** etc.; Laub-; Nadel-**Baum**: **-Holz**; **-Wald**; Hoch-; Mittel-; Nieder-**Busch** etc.; Ur- etc.; Bann-; Schlag-; Hau-**Wald**; Forst; Heide; Hain (686 *a*); Park; Lust-**Wald**, **-Holz**, **-Gehölz**, **-Hain**; Boskett; Boschetto; Bocage; Baum-**Gruppe**; **-Klumpen**; **-Garten**; **-Schule** (262 *g*) u. s. w.; Dickicht; Wald(es)-Dickicht etc.; [Wald-]Gestrüpp; Rohr-; Schilf-; Sumpf-**Dickicht**, **-Gestrüpp**; Dschungel (Dschongel, Dschangel, Jangle, Jungle etc.); Schilfmoor (253 *c*); Röhricht; Geröhr; Binsicht; Ruseh etc.; Waldgott; Silvanus etc.; Baumnymphe; Dryade (675 *a*).

Thierchen; Aufgüfsling; Kleister-; Effig-**Aal** etc.; Polypen; Korallen [-Thiere]; Thier-; Pflanzen-**Korallen** etc.; Strahlthiere; Radiaten; Holothurien; Quallen etc.; Weichthiere; Mollusken; Malakozoen; Schalthiere; Konchylien; Schnecken; Muscheln etc.; Ringelthiere; Annulaten; Würmer; *vermes;* Helminthen etc.; Krustenthiere; Krustaceen; Krebse etc.; Spinnen etc.; Insekten; Entoma; Kerbthiere; Kerblinge; Kerfe; Ziefern etc., Horn-; Haut-; Schuppen-; Zwei-; Netz-; Grad-; Halb-**Flügler**; Koleo-; Hymeno-; Di-; Neuro-; Ortho-; Hemiptera; Käfer; Bienen; Schmetterlinge (309 *a*: 199 *g*); Fliegen; Libellen; [Heu-]Schrecken; Wanzen etc.; Fische; Knochen-; Knorpel-**Fische**; Weich-; Stachel-Floffer; Frei-; Haft-**Kiemer** etc.; Reptilien; Kriechthiere; Amphibien; Lurche; Frösche etc.; Schlangen; Eidechsen; Schildkröten etc.; Vögel; Waffer-, Schwimm-; Sumpf-; Wat-; Land-; Luft-; Sing- (263 *c*; 296 *f*); Raub-**Vögel** etc.; Säugethiere: *Mammalia;*

Quadrupeden; Vierfüßer etc.; Floffenthiere; Fischsäugethiere; Walfische; Wale; Robben etc.; Hufthiere; Vielhufer; Elephant; Schwein (263 *a*); Zweihufer; Wiederkäuer; Rind (263 *a*); Schaf etc.; Einhufer; Pferd (263 *a*); Zehenthiere; Zahnlose; Edentaten; Faulthiere; Nagethiere; Nager; Mäuse; Ratten; Hamster; Hasen; Biber etc.; Sohlengänger; *Plantigrada:* Zehengänger; *Digitigrada:* Raub- (557 *b*); reißende — **Thiere**; Hunde (263 *c*); Katzen etc.; Handthiere; Flughänder; Fledermäuse; Hinterhänder; Beutelthiere; Vierhänder; Quadrumanen; Affen; Anthropoiden; Vorder-; Zweihänder; Bimane; Mensch (258 *b*).

c. Pflanzen-**Kunde**; **-Kenner**; Botanik; Botaniker; Botanisierung; Phytograph(ie); Phytolog(ie); Paläophytologie (98 *a*). Pflanzen-**Anatomie**; **-Chemie**; **-Physiologie** etc.; Kryptogamolog(ie); Algolog(ie) etc.; Phanerogamolog(ie); Dendrolog(ie) etc.; Arborist; Florist (262 *e*) u. s. w.; Pflanzen-**Sammlung** (61 *m*); **-Garten**; botanischer Garten; *jardin des plantes:* Herbarium; *hortus siccus* etc.

c. Thier-**Kunde**; **-Kenner**; Naturgeschichte der Thiere; Zoologie; Zoolog; Paläozoologie; Paläontologie (98 *a*; 226 *a*); Thierchemie; Thier-, thierische, vergleichende — Physiologie, Anatomie; Zootomie; Lehre von den Weichthieren, Mollusken (Malakozoologie), von den Konchylien (Konchyliologie), von den Würmern (Helmiothologie), von den Krustaceen (Krustaceologie), von den Spinnen (Arachnologie), von den Insekten (Entomologie), von den Fischen (Ichthyologie),

von den Reptilien (Herpetologie), von den Schlangen (Ophiographie, Ophiologie), von den Eidechsen (Saurologie), von den Vögeln (Ornithologie), von den Säugethieren (Tetrapodologie) etc., vgl. Tetrapudolog; Ornitholog u. s. w.; zoologisches Museum; zoologischer —, Thier- — Garten; Vivarium; Aquarium; Aviarium (169 *b*; 263 *c*) u. s. w.; Menagerie.

Zeitwörter.

d. vegetieren; keimen (88 *h*); sprießen; wachsen; stauden; grünen (315 *b*); blühen; Frucht tragen, welken u. s. w.

Zeitwörter.

d. geboren werden (88 *h*; 264 *b*); leben; wachsen u. s. w.; sterben (265 *e*) u. s. w.; beleben; beseelen etc.

e. botauisieren; herbarisieren; herborisieren; herbatim gehen etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. vegetabil; vegetabilisch; pflanzenhaft; pflanzlich etc.; keimend (s. *d*) u. s. w.; grünend; grün (315 *c*); krauthaft; krautig; kräuterig; bekräutert; grashaft; grasig; begrast; blumenhaft; blumig; blühend (461 *e*); beblümt; geblümt etc.; staudenhaft; staudig; bestaudet; strauchhaft; strauchig; struppig; straubig (193 *m*) u. s. w.; buschhaft; buschig; bebuscht; bebüscht; baumhaft; baumig; bebaumt; mit Bäumen bestanden; waldig; bewaldet; waldbewachsen; hinsig; schilfig (vgl. *b*) u. s. w.; botanisch (vgl. *c*); phytographisch etc.; dendrologisch u. s. w.; a-; mono-; dikotyledonisch (vgl. *b*); krypto-; phanerogamisch u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. animal; animalisch; thierisch; belebt; beseelt; lebend (264 *c*) etc.

f. (s. *b*) pflanzenthierisch; thierpflanzlich; phytozoisch; zoophytisch; Infusorien betreffend etc.; infusorial; infusorisch; auf Würmer bezüglich; helminthisch; vermikular; auf Fische, Fischerei bezüglich; piskatorisch u. s. w.; auf die Naturgeschichte von Thieren, von Vögeln, von Fischen, von Würmern etc. (s. *c*) bezüglich, dazu gehörig; zoologisch; paläozoologisch (98 *c*) u. s. w., ornitho-; ichthyo-; helmintho-; entomologisch (s. *c*) u. s. w.

Nr. 258. Mensch.

Substantiva.

a. Menschengeschlecht; das menschliche Geschlecht; die menschliche Raffe; die Menschen (vgl. *b*; *d*); Menschheit; Menschenthum; Menschlichkeit; Humanität (631 *a*; 683 *a*); *Homo sum et humani nihil a me alienum puto* etc. (s. das Folgende).

b. Mensch (257 *b*); Vorder-; Zwei-Händer; Bimane; *Homo sapiens Linn.*; zweifüßiges, federloses Geschöpf; vernünftiges Erdwesen; vernunft-; geistbegabtes [Erd-]Geschöpf; ἄνθρωπος; der Thiere jüngrer Bruder; der Schlufsstein —, das Meisterstück (260 *e*) —, der Herr (259 *e*) — der Schöpfung; das Ebenbild Gottes; die Stufe — das [Mittel-] Glied — zwischen Thier und Engel; das Geschöpf, halb Thier, halb Engel; halb Engel und halb Staub; Adam; Adam's — Kind, Sohn (259 *e*), Enkel, Nachkomme etc.; Eva's Tochter (260 *e*) u. s. w.; Menschenkind; Staubgebor-

ner; Stauberzeugter; Sohn des Staubes; Staubling; Erdgeborner; Erderzeugter; Erdgeschöpf; Erd(en)kloß; Erdenwurm; Erden-Sohn; -Kind; -Bürger; -Pilger etc.; Erdbewohner; Erdenvolk; Erdgeschlecht; ein Irdischer; ein aus irdischem Thon Gebildeter; ein Sterblicher; Sterbling etc.; [ein Wesen von] Fleisch und Blut etc.; Himmelsaspirant etc.; „der kleine Gott der Welt"; die kleine Welt (58 *b*); Kleinwelt; Mikrokosmos; „der Mensch, die kleine Narrenwelt" etc. (s. *c*).

c. (s. *b*) ein Mensch; ein menschliches Wesen; eine Person (3 *b*; 67 *a*; 225 *a* u. s. w.; Individuum; Jemand (72 *a*); Einer; ein Subjekt; ein lebendes Wesen; eine [lebende] Seele; ein Geschöpf; Kreatur; Mitgeschopf; Mit; Nebenmensch; Mitbruder; Bruder.

d. Menschen (s. *a*—*c*); Personen; Leute; man; das Publikum; die Allgemeinde; Gesammtheit (431; 49 *a*; *c*); die Menge (61 *f*; *e*; 688 *a*); die Masse; der Haufen; Publicus; Herr *Omnes*; *οἱ πολλοί*; Jan Hagel; das gemeine Volk; Plebs; Pöbel; Mob (615 *a*) u. s. w.; die menschliche —, die bürgerliche —, die staatliche —, der Staats- —, die — Gesellschaft; das gemeine —, das Gemein-Wesen; der Staat; die Republik; die Nation; das Volk; Staatskörper; Völkerschaft; Nationalität etc.; Volkheit etc.; die Welt, Kosmopolis (Wieland 22, 148) etc.; Weltbürger; Kosmopolit (66 *a*; 634 *a*).

e. Menschenraffen; die kaukasische Raffe (Race); die Weißen: die mongolische Raffe; die äthiopische Raffe: Neger; Nigger: Negroide; Mohr; Schwarzer (311 *a*); Negrito; Papua; Australier etc.; amerikanische Raffe: Rothhäute; Indianer; malaiische Raffe (313 *a*); Mischlingsraffen (41 *c*); Mestize; Mulatte; Zambo u. s. w.: Kurz-; Lang-Schädel; -Schädligkeit: Brachy-, Dolichocephale; -cephalie (-kephale; -kephalie); Orthognath; Prognath etc.; Mikrocephale; Kleinhirn; Affenmensch etc.; — Gesichtswinkel(-Maß) etc.

f. Naturgeschichte —, Anatomie —, Physiologie etc. — des Menschen; Anthropotomie etc.; Anthropolog(ie): Mikrokosmolog(ie); Anthroposomatolog(ie); Somatolog(ie); Psycholog(ie) (320 *d*) u. s. w.; Völkerpsychologie etc.: Ethnograph(ie); Ethnolog(ie): Ethnogeograph(ie) etc.

g. Anthropomorphismus (224 *a*) u. s. w.; Inkarnation etc.

Zeitwörter.

h. vgl. *b*; 224 *b*) anthropomorphosieren etc.; inkarnieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

i. menschlich; menschenhaft; menschhaft; menschenthümlich (*m*); menschheitlich: human etc.; anthropoid(isch); anthropomorph(isch); anthropomorphistisch etc.; himan(isch); zweihändig etc.; erd-; staubgeboren; -erzeugt etc.; irdisch: sterblich etc.; vernunft-; geistbegabt etc.; vernünftig (320 *f*) u. s. w.; mikrokosmisch etc.

k. (vgl. *e*) kaukasisch; äthiopisch; negerhaft u. s. w.; kurz-; langschädelig: brachy-; dolichocephal(isch), -kephal(isch); mikrocephal(isch), -kephal isch); kleinhirnig etc.; orthognath(isch); prognath(isch) etc.

l. (vgl. *f*) anthropologisch etc.; somatologisch; psychologisch etc.; völkerpsychologisch; ethnologisch: ethno[geo]graphisch etc.

m. (vgl. *c*; *d*) persönlich; individuell (67 *c*); subjektiv u. s. w.: — staatlich; bürgerlich; gesellschaftlich; social; national; völkerschaftlich; volksthümlich; volklich etc.; menschheitlich (*d*); menschenthümlich; weltbürgerlich; kosmopolitisch (34 *c*) etc.

2°. Geschlechtsunterschiede im Pflanzen- und Thierreich (vgl. 255).

Nr. 259. Männliches Geschlecht.

Substantiva.

a. das männliche, das starke Geschlecht; *sexus potior* etc.; Männlichkeit; Mannlichkeit; Mannhaftigkeit; Mannheit; Virilität; Viripotenz; *potentia virilis;* Zeugungskraft etc.; Mannbarkeit (260 *a*; 88 *e*) u. s. w.; s. das Folgende.

b. männliche — Geschlechtstheile, — Scham(theile), — Genitalien, — Fortpflanzungs-, Zeugungs-, Befruchtungs-**Werkzeuge, -Organe** etc.; Staubgefäße: *stamina;* Staubfäden; *filamentum*; Träger; Staubbeutel; Staubkölbchen; Anthere: Blumen-; Blüthen-**Staub**; *Pollen* etc.; — *membrum — genitale, — virile*; das männliche Glied; Er; Glied; *penis;* Phallus; Lingam; Priapus: Ruthe; Schwanz; [Picp-]Hahn; der elfte Finger; das dritte Bein: Tröster; Zebedäus: Gemächt(s); Geschäft; Ding (s. 260 *b*); Mannsgeräth; Geschirr; Geschröt; *scrotum;* Hodensack; Hode(n); *orchis* etc.

c. männliche Blume, Pflanze (♂); Staubpflanze; Staub-; Sommer-; Semmel-**Hanf**; Fimmel (s. 260 *c* u. Sanders 1, 444 *a*); Hanfhenne; Hänfin etc.; Flug-; Neffel-; Fimmel-**Hopfen** etc.

d. (vgl. 88 *d*) männliches Thier; Männchen; Mann: Er etc.: — Milchner; Milcher; Milchling; Milter. — Drohne; Helm-; Brut-; Wafer-**Biene**; Hummel; Thräne. — Singvogel-; Finken-; Kanarien-; Sperlings- etc. **Hahn**: Hahn (Henning): Haus-; Hof-; Gockel-; Göckel-; Gickel-; Kükel-; Kikeri-**Hahn**; † Gnhl

Nr. 260. Weibliches Geschlecht.

Substantiva.

a. das weibliche —, das schwache —, das schöne —, das andre —, das zweite — Geschlecht; *sexus sequior; sexus* etc.; Weiblichkeit (s. *b*): Weibheit; Muliebrität etc.; Mannbarkeit (259 *a*; 88 *e*); Nubilität: Heirathsfähigkeit u. s. w.; s. das Folgende.

b. weibliche — Geschlechtstheile (vgl. 259 *b*) u. s. w.; Stempel; Pistill(um); Gröps; *Ovarium; Germen*; Frucht-**Knoten**: **-Hülle**: **-Mantel**: *Pericarpium* etc: Griffel: *stilus*; Narbe; *stigma; — Muliebria*; weibliche Scham etc.; Weiblichkeit (s. *a*); Weibheit; Sie; *cunnus; concha;* Muschel; Schnecke; Ding (259 *b*); Fotze; Kutte; Mutter; Bar-; Gebärmutter; *matrix; uterus; vulva*; Wurf; Geburtsglied; Tasche: Täschel; Schachtel; Mützchen: Maus; Kammermäuslein; Mänschen: Meischen; Meise; Meese; Loch.

c. weibliche Blume, Pflanze (♀); Samen-; Saat-**Pflanze**: Samen-; Saat-: Kopf-; Winter-**Hanf**: Haafbar; Hanfhahn; Helling; Mäsch (vgl. 259 *c*) etc.; Zapfen-; Weiden-**Hopfen** etc.

d. (vgl. 88 *d*) weibliches Thier; Weib(chen): Sie; Sice; Sicchen; Sicke; Sieke; — Rogner; Rögner; Rögel; Rögling; — [Bienen-, Immen-]Königin, Weiser, Weisel; Bienenmutter; Mutterbiene. — Singvogel- (vgl. 259 *d*) **Sie** (s. o.), **-Sieke** etc.: Henne (Kratzefuß); Gluck-; Kluck-**Henne**; **-Huhn** etc.; Trut-;

etc.; Trut-; Schrut-; Put-; Keller-; Kuhn-**Hahn**; Puter etc.; Fasan(en)-; Pfau- etc.; Auer-; Birk- etc. **Hahn**; — Tauber; Taubert; Täuber; Täuberich; — Entvogel; Enterich (†Enter; Drake; Drache); Erpel; wilder Enterich, Reiher; — Ganser(t); Gänserich; Ganner; Ganten; Gänterich; — Schwan; Storch u. ä. m.; — männliches Rind (88 *d*): Stier; Boll (Bull); Ochs; Farr etc.; — Hengst (198 *f*); Wallach (50 *g*) u. s. w.; Hengst-Füllen u. s. w.; Escl-; Zebra- etc.; Kamel-**Hengst** etc.: — Bock; Ziegenbock; Geißbock (88 *d*) etc.; Schafbock; Widder; Stähr; Schöps; Hammel); Bocklamm u. s. w.; Rehbock: Reh; Bockkalb; Spießbock; Schmalreh u. s. w.; Hirschbock: Hirsch u. s. w.; Dam-; Tannen-**Bock** etc.; Gemsbock; Antilopen-; Gazellen-**Bock** etc.; Kaninchenbock; Ramler; Hase (Lampe); Kater; Brummkater; Murner; Murr; Hinz; Heinz; Wiez etc.; Bolze; Roller; Rolling; Wild-; Wald-**Kater**; Kuder; Meerkater; Affe; Martin; Morten; Matz etc.; Hund (263 *c*); Rette; Ritt; Rüde etc.; Wolf; Isegrim; Eisengrimm etc.; Fuchs; Reineke; Reinhard etc.; — Eber; Bär; Sau-; Schwein(e)-**Bär**; Beier; Eber-; Stamm-; Kämper-**Schwein**; Kämpe; Hacksch etc.; Keiler; Keuler; Hauer etc.; Berg (50 *g*) u. s. w.; — Löwe (Nobel); Bär (Braun, 313 *a*); Tiger; Luchs; Dachs (Grimbart) etc.

e. (s. *a*; 88 *e*; 11*c*—*h*) Mann; Adam; Adam's Sohn, Enkel (258 *e*); Herr der Schöpfung (258 *b*); Gebieter; Herr (593 *b*); Kavalier (471 *k*; 626 *b*); Ritter; *Chapeau*; Ehrenritter; *cavalier* —, *chevalier* —, *chapeau-d'honneur* etc.; *Cavaliere servente* (628 *d*) u. s. w.; Damen-; Jungfern-**Knecht**; *damoiseau*; *marjolet*; *petit-maître* (593 *b*; 596 *b*); Stutzer; Elegant; Modenarr; Modeherr; Zier-**Bengel**; -**Affe**; Zierling; Süßling; Süßholzraspler (628 *d*)

Schrut-; Put-; Kuhn-**Henne**, -**Huhn**; Kratschhuhn; Pute; Kuhne etc.; Fasan(en)-; Pfau- etc.; Auer-; Birk- etc. **Henne**; Auer-; Birk-**Huhn** etc.; Pfauin; — Taube; — Ente; — Gans; — Schwänin; Störchin u. ä. m.; — weibliches Rind (88 *d*): Kuh; Kalbe; Kalbin; Färse; Starke; Stärke; Starkin; † Quiene etc. — Stute (198 *f*); Nonne (50 *g*); Stut(en)-; Mutter-**Füllen** u. s. w.; Esclin; Esel-; Zebra- etc.; Kamel-**Stute**; Kamelkuh; Kamelin etc.; — Ziege; Geiß; Hattel; Zicke (88 *d*) etc.; Schaf; Trag-; Mutter-**Schaf**; † Au(e); † Ebe; Schaf-; Au-**Lamm** etc.; Rehgeiß; Rehe; Ricke; Hille; Hinde (s. u.); Schmalricke u. s. w.; Hirschin; Hirschkuh; Hind(e) (s. o.); Hindin; Thier; Schmal-; Alt-**Thier** u. s. w.; Dam-; Tannen-**Geiß** etc.; Gemse; Geiß (s. o.) etc.; Antilope; Gazelle etc.; Kaninchen-Ziffe (Tiffe, s. u.); Häsin; Katze; Kätzin; Kitze; Miezkatze; Mies; Mieze etc.; Wildkatze; Meerkatze; Affin etc.; Hündin (263 *c*); Betze; Petze; Zauche; Zauk(e); Zaupe; Zatz; Debe (Dähe, Tiefe, Tiffe, s. o.); Fähe; Thöle; Lupe; Lu(t)sche etc.; Wölfin; Wolfs-**Fähe**; -**Petze**; -**Zatz**; (Frau) Gieremund etc.; Fuchsin; (Frau) Ermelin etc.; — Schwein; Sau; Schweinsau; Sauschwein; Mutterschwein; Mor; Bache; Lehne etc.; Gelze (50 *g*) u. s. w.; — Löwin; Bärin; Tigerin; Luchsin; Dachsin; Dächsin u. ä. m.

e. (s. *a*; 88 *e*; 11 *c*—*h*) Frau; Weib; Herrin; Gebieterin; Männin; *virago*; Amazone (503 *d*); Mannweib; Dragoner etc.; Adam's Rippe; Eva; Eva's-, Eventochter (258 *b*); das schwache — Geschlecht (*a*), — Gefäß etc.; das schöne Geschlecht (*a*); eine Schöne etc.; Dame (593 *b*); Frauenzimmer etc.; Schürze; Unterrock; Fächer; Kunkel; Spindel; Spille etc.; Frauens-**Person**; (-)**Mensch**; Weibs-**Stück**; -**Bild** u. s. w.; Ehe-**Frau** (630 *c*); -**Herrin**;

u. s. w.; Hut; Schwert; Degen; Degenknopf; Haudegen; Ifeld etc.; Manns-Bild; -Mensch; -Person etc.; Jemand; Einer etc.; Ehe-Mann (630 *c*); -Herr; [-]Gatte; [-]Gemahl u. s. w.; Hausherr; Patron; *Monsieur* u. s. w.; Haus-; Familien-Vater u. s. w.; Vater u. s. w.; Sohn; Bruder u. s. w.; Knabe; Bube; Junge; Junker; [alter] Junggesell; Hagestolz u. s. w.; Greis u. s. w.

Zeitwörter.

f. männlich (s. *g*) u. s. w. — sein, werden, machen: vermännlichen; vermännischen etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. männlich; mannlich (118 *n*; 88 *k*); mannhaft; männerhaft; männisch (260 *g*); maskulin(isch); *masculus*; viril etc.; knabenhaft; bubenhaft; jungenhaft (88 *i*) u. s. w.; jünglingshaft; burschenhaft (88 *k*) u. s. w.; greisenhaft (88 *l*) u. s. w.; herrenhaft; hausherrenhaft etc.; herrlich etc.; *gentlemanlike* (593 *d*).

altweiberhaft; altweiberisch; altweibisch; (alt)vettelisch; vettelhaft etc.; mannweibisch; amazonenhaft; amazonisch; männisch (259 *g*).

-Rippe; -Hälfte; [-]Weib: [-]Gattin; [-]Gemahlin etc.; Hausfrau; Matrone; Madame etc.; Hausehre etc.; Haus-; Familien-Mutter; Mutter etc.; Spillmage etc.; Tochter; Schwester etc.; Mädchen; Dirne, Backfisch; Jungfrau; Jungfer; Demoiselle; Nymphe (667 *b*) u. s. w.; alte — Jungfer, Rakunkel, Schachtel (88 *e*) u. s. w.; Greisin etc.

Zeitwörter.

f. weiblich (s. *g*) u. s. w. —sein, werden machen; verweiben; verweiblichen; verweibischen.

Adjektiva und Adverbia.

g. weiblich; feminin(isch); weiberhaft; weiberisch; weibisch etc.; frauenhaft; fraulich (88 *k*); fräulich; hausfraulich etc.; matronenhaft; matronal etc.; damenhaft; *ladylike* (593 *d*); fräuleinhaft etc.; mädchenhaft (88 *i*); backfischhaft u. s. w.; jungfrauenhaft; jungfräulich (88 *k*); *virgineus*; jungferohaft: jüngferlich; altjungferhaft; altjüngferlich etc.;

Nr. 261. Zwitter und Geschlechtsloses.

Substantiva.

a. Zwitterhaftigkeit; Zwitterschaft (41 *a*); Zwitterthum; Zwittrigkeit; Zwitter-Zustand; -Wesen; -Bildung; Hermaphrodisie; Hermaphrod(it)ismus; Hermaphroditenthum; Bisexualität; Doppel-; Zwei-Geschlechtigkeit; Androgynie; Gynandrie; Dichogamie; Einbettigkeit; Einhäusigkeit; Vielhäusigkeit etc.; Geschlecht(s)losigkeit.

b. Zwitter (61 *c*) u. s. w.; Geschlechtszwitter; einbettige oder Zwitter-Blüthen, -Blumen, -Pflanzen (♅); Monoklinist; Monöcist; Zwitter-Geschöpf; -Thier; -Wurm; -Schnecke etc.; Hermaphrodit; Androgyn; Gynanthropos etc.; Epicönum etc.; geschlechtlose — Blumen, Wesen etc.; taube Blüthen; *flores neutri* etc.; *Neutrum*.

Zeitwörter.

c. ein Zwitter (*b*) etc., — zwitterhaft (*c*) etc.; geschlechtlos sein.

Adjektiva und Adverbia.

d. zwitterhaft (41 *f*); zwitterartig; zwitterig; hermaphroditisch; androgynisch; gynandrisch; monoklinisch; einbettig; monöcisch; einhäusig; vielhäusig; polygamisch; bisexual; bisexuell; doppel-; zweigeschlechtig; epicön(isch) u. s. w.; geschlecht(s)los; *neuter* etc.

3°. Züchtung von Pflanzen und Thieren.

Nr. 262. Pflanzen-Zucht, -Kultur.

Substantiva.

a. Kultur-; angebaute; kultivierte; zahme: veredelte etc. Pflanzen (s. das Folg.).

Folg.); Dreſſur (431 *a*); Trainierung; Zureitung (vgl. *d*) etc.; Trainier- etc.; Züchtungs-Anstalt; Stuterei; Gestüt etc.; Magnanerie etc.; natürliche Züchtung (424 *g*) u. s. w.

b. (s. *a*) Nahrungspflanzen; Kartoffel; Erdäpfel: Erd-: Grund-**Birnen**; Bataten etc.; Mehl-; **Brot-Frucht**: **-Pflanzen**; Cerealien; Getreide; Frucht; Korn; Weißfrucht; Weizen: Dinkel; Spelt; Amelkorn; Fesen: Kern etc.; Rocken (Roggen); Gerste: Hafer (Haber) etc.; wälsches —, Wälsch-, Türkisch-, Türken-**Korn**: Türken; Mais; Kukuruz etc.; Polenta: gelbe —, schwarze Plenten (Blende); Heidekorn; Buchweizen; Hirse'n); **Neger-Hirse**, **-Korn**; Mohr(en)-Hirse; Sorgum; Durrah; Reis (Reiß) etc.; Gemüse- etc.; Futter-**Pflanzen**: Küchenkräuter (280 *a*) u. s. w.; Hülsenfrüchte; Erbsen; Schoten; Bohnen; Linsen etc.; Kohl; Blumenkohl etc.; Kraut; Sauerkraut etc.; Rüben; Mohrrüben; Möhren; Runkelrüben; Kohlrüben etc.; Kohlrabi; Wruken etc.; Futterkräuter; Wicken: Klee; Wiekenklee; Esparsette; Schneeken-, Lucern(er)-**Klee**; Serradella etc.

c. (s. *d*) Obst; Obst-; Frucht-**Bäume**: Apfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, Aprikosen [-Bäume]; Pfirsich[-Baum]; Pfirsche etc.; Spalier-: Franz-; Zwerg-**Bäume**, **-Obst** etc.: Orangen, Pomeranzen[-Bäume]; *Agrumi* etc.; Mandel[-Baum]; Nuſs, Wallnuſs[-Baum]; Haselnuſs [-Stande, -Strauch] etc.; Johannisbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren

Nr. 263. Thier-Züchtung, -Kultur, -Zähmung.

Substantiva.

a. Thier-**Züchtung**, **-Kultur**, **-Zähmung** etc.; Domestikation (132 *a*); Thier-; Vieh-; Schaf-; Pferde-; Bienen-; Seidenraupen-**Zucht** etc. (s. das

b. Thier-; Löwen-; Stier-; Pferde-, Roſſe-**Bändiger**: van Aken etc.; Bereiter; Trainer; Trainierer; Traineur; Piqueur; Pikierer; Jockey; Groom; Reit-; Sattel-; Leib-; Pferde-; Stall-**Knecht** etc.: Kutscher (198 *e*) u. s. w.; Hirt; Hüter (174 *k*); Gaumer etc. und (s. *c* u. 471 *l*): Herde; Vieh-; Rinder-; Kuh- etc.; Alpen-**Hirt** (**-Herde**, *c*); Küher; Rinderer etc.; Senne(r), Senn(er)in; Zusenn; Melker etc.; Seter(in) [in Norwegen] etc.: Schaf-**Hirt**: **-Hüter** (**-Herde**, *c*); Schäfer; Ziegen-; Geiß-**Hirt**; Geißer; Geißler; Schweine-; Sau-**Hirt**; Pferde-; Rofs-**Hirt**; Tschikos (Czikos); Gänse-**Hirt**; **-Junge**; **-Magd**; **-Dirne** etc.; Stall-; Vieh-; Kuh-; Milch- etc.; Schweine-; Sau-**Magd** etc.; Viehknecht u. ä. m.; Thier-; Vieh-; Schaf-; Schweine- etc.; Seiden-**Züchter**; Magnanier; Bienenzüchter: Bienenwirth; Zeidler; Imker; Aristäus etc.: Hirten- etc. Gottheiten; Pan; Fannen; Satyrn; Silen etc.

c. gezüchtete; gezähmte; zahme; Züchtungs-; Haus-; Nutz- — **Thiere**; **Vieh**; Klauen-; Klein-; Schmal- etc.; — Groß-; Haupt-; Horn-; **Rind-Vieh**; Klau-; Horn-; Haupt-; Zucht-; Arbeits-; Acker-; Joch-; Zug- (198 *f*) n. s. w.; Melk-; Milch-; Leb- etc.; Schlacht-; Mast-; Fett-; **Rind-Vieh** (s. o.); Rind (88 *d*; 259 *d*; 260 *d*); Stier; Kuh u. s. w.; Wollenvieh;

[-Stauden, -Sträuche]; Erdbeeren [-Pflanzen] etc.; Ananas etc.; Wein (269 *f*); Weinstock; [Wein-]Rebe; [Wein-]Trauben; Tafeltrauben; Muskateller[-Trauben, -Wein]; Gutedel etc.; Olive; Ölbaum etc.; Dattelpalme; Palmbaum, Palme etc.; — Kaffebaum; Theestrauch etc.; Gewürzpflanzen etc.

Schaf (ebd.) u. s. w.; Ziege; Geiß (ebd.) u. s. w.; Borsten-; Rüffel-**Vieh**; Schwein (ebd.) u. s. w.; Herde (s. *b*; 471 *l*; 688 *a*); Vieh-, Rinder-, Schaf-, Ziegen-, Schweine- etc. **Herde**; Zug-; Last-; Reit-**Thiere** (198 *f*) u. s. w.; Hund; Straßen-; Haus-; Wach(t)-; Hof-; Ketten- etc.; Stuben-; Polster-; Damen-; Jungfern-; Schoß-; Hütschel-; Bologneser-; Malteser-; Löwen-; Mähnen-; Seiden- etc.; Bauer(n)-; Dorf-; Feld- etc.; Schaf-; Schäfer-; Hirten- etc.; Fleischer-; Metzger-; Schlachter- etc.; Stall-; Fuhrmanns-; Kutschen-; Wagen- etc.; Berg-; Alpen-; Sennen- etc.; St. Bernhards-; Bernhardiner- etc.; Zieh-; Zug-; Schlitten- (198 *f*); Milch- etc.; Jagd-; Wildhoden-; Fang-; Lauf-; Kurs-; Treib-; Parforce-; Lancier-; Hatz-; Hetz-; Wind- (s. u.); Strick-; Birsch-; Pirsch-; Spür-; Leit-; Stäuber-; Stöber- (s. u.); Vorsteh- (197 *b*); Spion- etc.; Schweiß-; Feisch- († Blut-) etc.; Schieß- etc.; Waffer-; Bach-; Biber-; Otter- etc.; Kriech-; Schlief-; Dachs- (s. u.); Teckel-; Vogel-; Hühner-; Wachtel- (197 *b*); Fasan(en)-; Auer(hahn)- etc.; Hasen-; Rochen- etc.; Sau- (s. u.); Jacken- etc., Rüden- (s. u.); Wolfs- etc.; Bären- (s. u.); Hirsch- etc.; Trüffel- etc.; Pudel-; Mops-; Spitz-; Tiger-; Cyper-**Hund** u. ä. m.; Dogge; Bulldogg(e) etc.; Bollen-; Bullen-; Bär(en)-**Beiß(er)**, Beißbär; Bärenhund (s. o.); Packer; Saupacker; Packan; Saurüde; Rüde; Wolfs-; Schaf-; Bauer-; Dorf-**Rüde** etc.; Sau-**Finder** (197 *b*), **-Beller**; Finder; Bären-; Wolfs-**Finder**; Beller (s. u.); Auerhahns-; Fasanen-**Beller**; **-Hund** (s. o.); Dachs-**Finder**; **-Kriecher**; **-Schliefer**; **-Würger**; **-Hund** (s. o.): Dachs; Dächsel; Teckel etc.; Stäuber; Stöber[-Hund, s. o.]; Wind-**Hund** (s. o.); **-Spiel**; Wind; Tiger[hund]; Retter; Ritter; Schirm (471 *k*); Beschirmer; Beschützer († Beschütter) etc.; Beller (s. o.); Bello (s. u.); Kläffer etc.; Köter; Blaff-; Bauer(n)-; Dorf-; Haus-; Hof-; Straßen-; Schüfer-; Fix-**Köter**; Fix; Schäferfix etc.; Räkel, Rekel etc.; † Ringgi (schweizr.); Waschel; Mops; Mopper; Möppel etc.; Pommer; Spitz; Fuchs-; Heidc-; Schäfer-; Wolfs-; Zottel-; Seiden-**Spitz**; Pudel (Budel); *barbet;* Pin(t)scher; Pin(t)sch; *pincher;* Seiden-; Affen-**Pinscher** etc.; — [Hundenamen]: Bello (s. o.); Hurtig; Bergmann; Waldmann; Tiras; Sultan; Türk; Waffer; Donau; Wüchter; Pluto; Jäger; Kaiser; Packan (s. o.) etc.; Ami; Joli; Lady u. ä. m. — Wauwau etc.; Rette (259 *d*); Hündin (260 *d*) u. s. w.; Hündlein; Welf (88 *d*) u. s. w.; — Katze (260 *d*); Kater (259 *d*) u. s. w.; — Federvieh; Hühnerhof; *aviarium* (257 *c*); Hühner (260 *d*; vgl. 259 *d*) etc.; Truthühner etc.; Tauben etc.; Enten etc.; Gänse; Fasane u. s. w.; Stuben-**Thiere** (s. o.: Hund etc.); **-Vögel**; Kanarienvogel; Zcisig; Droffel; Meise; Lerche; Nachtigall (296 *f*); Kreuzschnabel; Krünitz; Gimpel; Blutfink; Dompfaff; Fink; Buchfink etc.; Distelfink; Stieglitz (309 *b*) etc.; Hänfling u. ü. Singvögel (257 *b*; 288 *c*); Papagei; Psittich; Sittich; Kakadu u. ü. m.; — Bienen; Immen; Bienenstock (137 *n*) u. s. w.; Seiden-**Raupe**; **-Wurm**; **-Motte**; **-Spinne**; Maulbeerspinner; Grains (88 *e*); Kokon; Gal(l)ette etc.

d. (s. *a*) Zier-**Pflanzen**, **-Gewächse**; Blumen; Rosen; Monats-; Thee-**Rosen** etc.; Centifolien etc.; Lilien (656 *b*); Nelken; Aurikeln; Primeln; Jonquille; Veilchen; Reseda; Goldlack; Levkoje; Gelbveiglein; Hyacinthe; Tulpe; Tuberose; Ranunkel; Fuchsia; Dahlia; Georgine; Aster u. ä. m.; Blattgewächse; Schiefblatt; Begonia u. ü. m.

e. (s. *a*—*d*) Land-; Acker-; Feld-; Wiesen-; Garten-; Obst-; Wein-**Bau**, **-Kultur** (478 *a*); Pflanzen-; Bodenkultur; Kultivierung (vgl. 465 *a*); Düngung u. s. w.; Landwirthschaft; Agrikultur; Agronomie; Geoponie; Georgika etc.; Ackerbestellung etc.; Hortikultur; Hortologie; Gärtnerei; Kunstgärtnerei; Gartenkunst; Garten (*g*: 485 *c*); Blumenzucht; Floriskultur; Floristik; Blumistik; Tulipomanie etc.: Baum-; Obst-**Zucht**; Arborikultur; Pomologie etc.; Ampelurgie; Onologie etc.

f. (s. *e*: *g*) Acker-; Feld-**Bauer**; Acker(s)mann; Landmann; Acker-; **Landwirth**; Agronom: Agromaa: *agricola*; Bauer: Bauersmann; Fellah; Ackerer; Pflüger; Acker-; Feld-**Besteller** etc.; Ackerknecht; Enke etc.; Gärtner; Gärtnersmann: Küchen-; Gemüse-; Tafel-; Obst-; Baum-**Gärtner**: Arborist; Pomolog etc.; Kunst-; Zier-; Blumen-**Gärtner**; Blumen-**Züchter**, **-Freund**: Blumist: Fleurist; Florist; Tulipoman etc.: Hortolog etc.; Wein-**Gärtner**, **-Bauer** (61 *n*); († **-Zierl**); Winzer: († Wimmer) etc.; Ampelurg: Onolog etc.

g. bestelltes Land, Feld; Acker: Getreide- (s. *b*), Weizen- etc.; Kartoffel- etc.; Klee- etc.: Art-; Bau-; Jahr-; Winter-; Sommer-; Brach- etc. **Acker**, **-Feld**; Nutz-; Küchen-; Gemüse-; Kraut-; Krätz-; Kohl- etc., Baum-; Obst- etc.; Öl- etc.: Wein-**Garten**; Weinberg etc.; Lust-; Putz-; Zier- etc.; Kunst- etc.: Winter-; Sommer-; Blumen-; Rosen- (*d*) etc.; Pflanz-; Setz-**Garten**; Pflanz-; Baum-; Samen-; Pfropf-**Schule** etc.; Früh-; Treib-; Schräg-; Mist-; Loh- etc.; Spargel- etc. **Beet**; *ados* etc.; Gewächs-; Frucht-; Orangerie-; Ananas- etc.; Glas-; Treib-; Warm-; **Kalt-Haus**; Orangerie etc.; Haus für Exotika (exotische Pflanzen) etc., *espalier*; Spalier; Wein-: Reben-; Obst-; Pfirsich- (*c*) etc. **Spalier**, **-Geländer**, **-Wand** etc.

h. Werkzeuge der Bodenbestellung etc.; Pflug; Hakenpflug; Haken; Acker-; Ruhr-**Haken**; Radlitz; Radlo; Drill-; Schaufel-**Pflug**; Kultivator; Exstirpator etc.; Egge; Schaufelegge etc.; Schaufel; Grabschaufel; Grabscheit; Spate(n) etc.; Hacke; Haue; Karst etc.

i. Getreidegöttin; Ceres; Demeter etc.; Triptolem(os); Weingott; Bacchus (Lyäus; Lenäus; Dithyrambus; Dionysus; Liber) etc.; Gartengott; Priapus etc.; Vertumnus; Pomona: Frucht-; Obst**göttin**; Blumengöttin; Flora etc.

Zeitwörter.	Zeitwörter.
k. das Land, einen Acker, ein Feld bauen, an-, be**bauen**, kultivieren, bestellen etc.; düngen (465 *b*) etc.; pflügen; umpflügen; [be]ak-	*d*. zähmen; züchten (s. u.); ziehen; domesticieren; familiarisieren; abrichten (386 *b*) u. s. w.; dreffieren; trainieren; zureiten;

kern; aufbrechen; brachen; stoppeln; stürzen; rühren; wenden; ähren; drei-, dritt-; vierarten(ähren) etc.; eggen etc.; graben; umgraben; hacken; karsten etc.; — [be]säen; [be]pflanzen etc.; Bäume veredeln; Wildlinge echt machen; impfen; pfropfen; okulieren; ängeln; zweigen; pelzen; ablaktieren; absäuge(l)n etc.; gärtnern; gärtnerieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

l. arthaft; artbar; urbar; kultiviert (s. *k*), kultivierbar (494 *d*) u. s. w.; fruchttragend; fruchtbar (433 *c*) etc.; — acker-; land- etc. **baulich**, **-wirthlich**, **-wirthschaftlich** etc.; agrarisch; agronomisch (vgl. *e*; *f*); hortologisch: gärtnerisch; kunst-; baumgärtnerisch etc., pomologisch: önologisch etc.; blumistisch; floristisch u. ä. m.

einreiten; abreiten; bereiten; schulen; † breehen; bändigen (121 *g*) u. s. w.; bändig, zahm — machen, werden, sein etc.; einfahren etc.; gewöhnen; eingewöhnen etc.; — züchten (s. o.); † zügeln; rein züchten; durchzüchten; erzüchten; erzielen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. gezähmt; gezüchtet (s. *d*); dressiert; trainiert; zu-, eingeritten; eingefahren; eingewöhnt u. s. w.; zahm; fromm; bändig; schufsbändig; dem Schufs stehend: schufsfest; schufsgerecht; militärfromm etc.; joehbändig; koppel-, kuppel-; strickbändig; gängig; führig; leitig: leitbar: leitsam: lenkbar; lenksam: regiersam: [dem Zaum, Zügel etc.] gehorsam, folgsam, gehorchend; folgend etc.: zaum-; zügelgerecht etc.; empfindlich gegen das Gebifs; weichmäulig (718 *c*) etc.

4°. Organische Wesen in Bezug auf Leben, Wachsthum und Tod (vgl. 88).

Nr. 264. Leben.

Substantiva.

a. Leben (s. n.), — vegetabil(isch)es (256 *a*), — animal(isch)es (257 *a*): Animalität; Animation; Belebtheit; Belebung; Beseeltheit; Beseelung; Vitalität; Lebenskraft; Zoodynamie; Zotika; Vital-; Lebensprincip; Archäus; Lebensgeister; *spiritus vitales*; *spiritus rector*; Nerven-Fluidum; -Saft; Lebens-Saft; -Hauch, -Athem; -Othem; -Odem; -Funken; -Flamme; -Feuer; -Gluth; -Wärme: -Licht: -Lampe etc.: -Blut etc.; -Quell(e) etc.; -Erscheinungen (s. u.): -Thätigkeiten; -Funktionen; -Verrichtungen u. ä. m.; [lebendiger] Odem, Athem, Hauch [der Nase] etc.; prometheischer — oder Prometheus- — Funke etc.; Seele; lebende, lebendige Seele; Psyche; Leben (s. o.); Existenz (1 *a*); Sein; Dasein; „süfses

Nr. 265. Tod.

Substantiva.

a. Sterblichkeit; Mortalität etc.; sterbliche Wesen, Geschöpfe; ein Sterblicher etc.; Tod (*c*; 56 *c*: 88 *e*; 106 *b*; 197 *a*) u. s. w.; *mors*; *obitus*; das Sterben (vgl. *e*); das Ableben; das Scheiden, Hinscheiden, Verscheiden u. s. w.; Hinscheid; Hinschied; Hintritt; Hinfahrt; Hingang; Abfahrt; Heimgang; Abgang (56 *e*) aus diesem Leben, — von dem Schauplatz (der Bühne) dieses Lebens; tödtlicher Abgang; Fall des Vorhangs; Hinübergang [ins Jenseits etc.]; Eingang (Eintritt) in — das Jenseits, die Ewigkeit, ein befsres Leben etc.; Austritt (Ausgang) aus dem [oder diesem] Leben; Abschied vom Leben; Ende des — Lebens, Seins, Daseins; das Aufhören des Seins: das Erlöschen — des Lebens, des Lebenslichtes, der

Leben, schöne, freundliche Gewohnheit des Daseins und Wirkens" etc.; dieses —, das irdische —, das zeitliche Leben (97 *a*) etc.; Lebensfaden; Faden — der Parce, — den die Parce spinnt etc.; Lebens-**Lauf**; **-Verlauf** [von der Geburt bis zum Tode, 88 *d*; *e*] u. s. w.; Lebens-**Reise**: **-Fahrt**; **-Wallfahrt**; **-Pilgerfahrt** u. ä. m.; *Non est vivere, sed valere vita* (461 *b*) etc.; — Belebung (s. o.: 118 *d*); Vivifikation; Wiederbelebung; Revivifikation u. s. w.; — Lehre von den Lebenserscheinungen etc.; Physiologie (255 *a*); Biologie u. s. w.; — lebendiges Geschöpf (257 *a*) u. s. w.

Lebensflamme etc.; Erlösung [aus — dem Leibe dieses Todes, — den Qualen (Mühen, Sorgen) des Irdischen etc.]; [der ewige —, der letzte —, der Todes- — **Schlaf, Schlummer**; der Schlaf bis zum — jüngsten Tage, jüngsten (oder Welt-)Gericht etc.; Eintritt des Todes (119 *a*); *collapsus* (*virium*); hippokratisches Gesicht; Todes-**Schweiß**; **-Kampf**; **-Krampf**; **-Zucken**; **-Zuckung**; **-Qual**; **-Noth**; **-Pein**; **-Weh**; **-Angst**; **-Schauer**; **-Röcheln** etc.; Agonie (119 *a*; 223 *a*) etc.; das letzte Röcheln; der letzte — 'Athemzug, — Hauch; die [letzten] Züge; das Entschlafen, Entschlummern etc.; das letzte Aufflackern der Flamme; die letzte Stunde; das letzte Stündlein; die Todesstunde; Auflösung; Trennung von Leib und Seele; Schwanen-**Lied**, **-Gesang** etc.; ein sanfter —, seliger —, sanft seliger Tod; ein seliges, fröhliches Stündlein; ein sanftes, heitres Scheiden vom Leben; Euthanasia; Euthanasie; ein schöner —, rascher —, jäher —, plötzlicher —, natürlicher —, widernatürlicher —, gewaltsamer (267 *a*) etc. Tod.

b. (s. *a*) Scheintod; *mors apparens*; Asphyxie; Apsychie; Apopsychie; Lipopsychie; Lipothymie; Ohnmacht (197 *a*); Lethargie; Todtenschlaf; Todten-, Starrkrampf u. s. w.

c. der Tod (personificiert); Todesgott; Todesengel; Würgengel (267 *a*); Malach-ha-mawet (hebr.); Thanatos; Charon, Charondas (neugriech.); Hans Mors; des Schlafes Bruder; Freund (Bruder, Schwager) Hain; der Mann —, das Schreck-, Furcht-**Gespenst**, **-Gerippe** — mit der Sense (Hippe) etc.; Sensenmann; Knochen-**Mann**, **-Gerippe**; der alte Knochenhauer; Knöchler; Klapper-**Bein**; **-Mann**; Streckebein (143 *f*); Streckfuß etc.; — die Parce mit der Schere; Atropos.

d. die Seelen der Abgeschiedenen, ihr Reich etc. (270 *a*; 675 *a*; 678 *a*; 679 *a*): die Abgeschiedenen; Seele; Geist; *Manes*; Manen; Schatten (4 *c*: 85 *d*); Schemen; Schatten-**Bild**, **-Gebilde**, **-Gestalt**, **-Gespenst** etc.; Luftgebilde der Todten; *Umbra*; Eidolon; Idol; Phasma; Spektrum u. s. w.; selige Geister; Einheriar; Elysäer etc.; — jene Welt; das Jenseits etc.; das Reich der Schatten etc., der [ewigen] Finsternis (303 *d*) etc.; Schatten-; Schemen-; Todten-**Reich**: Nebelreich der Schatten etc.; Unterwelt; Schattenwelt; *Inferi*; Hades; Tartarus; Erebos; Erebus; Orkus; Acheron; Reich des Pluto (Dis), der Proserpina (Persephone, Persephoncia etc.), des Styx etc.; Styx; Kocytus; [Pyri-] Phlegeton etc.; Lethe etc.; Avernus, Aornos etc.; das stygische Ufer, Gewässer etc.; der Fährmann der Unterwelt; Charon; Charon's —, der acherontische, stygische etc. Kahn, Nachen, Höl-

lenhund; Cerberus (195 *c*) u. s. w.; Scheol (hebr.); Abaddon; Gehenna etc.; Amenthi (altägypt.); Hel: Hölle (44 *d*; 153 *a*; 303 *d*; 576 *a*; 679 *a*); Höllen-Reich; -Raum; -Pfuhl; -Krater; -Rachen; -Schlund etc., -Strafen (674 *a*); Abyſſus; Nobis-Haus; -Kratten; -Krug; -Wirthshaus; Abgrund [der Tiefe]; Schwefelpfuhl; Ort des höllischen Feuers, des ewigen Verderbens, der Verdammnis, der [ewigen] Strafe (674 *a*), Pein, der [Höllen-] Qual, des Heulens und Zähneklappens, der [ewigen] Nacht (Finsternis) etc.; Aufenthalt[sort] der Verdammten; *Lasciate ogni speranza, voi ch'entrate* etc.; Fegefeuer (459 *b*) u. s. w.; *Purgatorium*; Limbus etc.; Vorhölle; Vorhimmel etc.; Araf etc.; Aufenthalt[sort] der Seligen; Himmel (575 *a*; 678 *a*); Himmels-Saal; -Garten; Himmelreich; Abraham's Schoß (471 *i*); Paradies: Paradiesesbrücke; [Al-]Sirat; Tschinawad; Paradiesesjungfrau; H[o]uri; Walhall(a); Odinssaal; Asensaal; Enherion etc.; Elysium; Elysion; die elysäischen Felder, Gefilde; die Inseln der Seligen etc.; das Reich des [ewigen] Lichts (302 *a*), der Ruhe etc.; Nirwana (2 *d*) etc.

Zeitwörter.

b. leben; sein (1 *h*; *l*); dasein; existieren etc.; lebend —, lebendig —, am Leben —, im Reich der Lebenden, — unter den Lebenden sein; unter den Lebenden etc. — weilen, — wandeln u. s. w.; athmen [252 *c*, im rosigen Licht]; Athem etc., einen lebendigen — oder: Lebens- — Athem, Odem, Hauch (in sich) haben, spüren; Athem — holen, schöpfen, ziehen u. s. w.; ins Leben, ins Dasein etc. — treten (1 *n*) u. s. w.; geboren werden (88 *h*) u. s. w.; die Welt, das Licht, die Sonne, den Tag, das Licht der Welt, das Licht der Sonne, des Tages etc. — begrüßen, grüßen, erblicken, sehen, schauen (1 *l*) etc.; den Himmel über sich — haben, sehen, erblicken; im Licht der Sonne —, auf der Oberwelt —, im Diesseits sein, weilen, verweilen, wandeln etc.; die irdische Laufbahn noch nicht — beendet, beschloſſen, verlaſſen etc. — haben; noch auf des Lebens Pilgerfahrt begriffen sein; sein Schiff noch durch des Lebens Wogen und Stürme lenken; noch auf dem [stürmischen] Meer des Lebens treiben; noch nicht im Hafen (Port, Ruheport) der Lebensfahrt, noch nicht am Ziel, am Ende des Lebens sein, angekommen sein (vgl. 265 *e*); noch

Zeitwörter.

e. sterben (2 *l*; *n*); verscheiden (s. u.); im Sterben, im (am) Verscheiden, am Tode, auf den Tod, auf dem Todesbett, an Todesenden, im Todes-Kampf (*a*), -Krampf etc., *in agone*, in Agonie, in den [letzten] Zügen liegen; in die Züge(n) greifen; mit dem Tode ringen; den letzten Athem ziehen; auf dem letzten Loch pfeifen; röcheln; die letzten Athemzüge etc. röcheln, aus-, verröcheln; aus-; verröcheln (*intr.*); den [letzten] Athem, das Leben, die Seele — ausröcheln, aushauchen etc.; das Leben, den Geist, die Seele — aufgeben, fahren laſſen; Leib und Seele trennen sich etc.; der Athem entflieht etc.; der Puls stockt etc.; das Herz steht still etc.; das Auge — bricht, sinkt —, erlischt —, schließt sich [auf ewig] etc.; die Augen [auf immer] schließen, zumachen, zuthun etc.; Einem die Augen zudrücken etc.; er-; verblaſſen, -bleichen etc.; die letzte Stunde (*a*) u. s. w. — kommt, naht, ist da etc. (s. u.); das Leben geht — neigt sich — zu Ende, geht auf die — zur — Neige, ist um (zu) Ende etc.; es ist (geht) mit Jemandes Leben — mit ihm — zu Ende, vorbei, vorüber; er hat zu Ende, hat ausgelebt, hat gelebt etc.; *conclama-*

auf dem Schauplatz (der Bühne) des Lebens — stehen, agieren, wirken, wirksam sein, seine Rolle spielen etc.; noch nicht vom [irdischen] Schauplatz, Posten etc. abgetreten, abgerufen sein u. ä. m.; das Leben — blüht [Einem noch frisch], steht in voller Kraft, glüht etc.; das Lebens-Licht, -Lämpchen, der Lebensfunke (s. *a*) etc. brennt, glüht, glimmt, flackert [noch einmal auf] u. ä. m.: belebt, beseelt — sein, werden, machen; einen lebendigen Odem in die Nase blasen; den Promethensfunken einhauchen etc.; beseelen; beleben (255 *b*; 257 *d*; 118 *l*); wiederbeleben; vivificieren; revivificieren; ins Leben — treten lassen(17*r*), rufen, zurückrufen u. s. w.; Leib und Leben (und Seele) zusammenhalten.

tum est; das Ende [des Lebens, Daseins], der Tod naht, kommt, tritt ein etc.; dem Tode naho —, schon an der Schwelle (im Rachen) des Todes — sein; am Rande des Grabes (der Ewigkeit) —, schon mit einem Fuß im Grabe — stehen; auf der (auf die) Grube gehen etc.; der Tod (e) — steht vor der Thür, klopft (pocht) an, ruft Einen ab etc.; dem Tod — (an)heimfallen, verfallen, verfallen sein, zum Raube, zur Beute werden; ein Raub (eine Beute) des Todes — sein, werden etc.; Jemandes Tage, Stunden sind gezählt; seine letzte Stunde hat geschlagen (s. o.); sein letztes Brot ist gebacken etc.; Zeit und Stunde ist da etc.; das Leben hängt nur noch an einem Faden, an einem [seidnen] Fädchen; Atropos (die Parce) schneidet den Faden ab; der [Lebens-]Faden reißt, bricht, ist zu Ende etc.; das Lebenslicht, die Lebensflamme (*a*) etc. flackert zum letzten Mal auf, erlischt, geht aus etc.; sich zum letzten, zum ewigen Schlaf (s. *a*) etc. hin, nieder legen etc.; nicht wieder aufstehen etc.; entschlafen; entschlummern; hinüber-schlafen, -schlummern; „hinaufschlummern zu dem Gottversöhner“ etc.; eingehen — zum ewigen Schlaf, zur Ruhe des Grabes, ins Grab, zur ewigen Ruhe, in die Nirwana [2 *d*; 4 *e*], ins Jenseits (*d*), in jene —, in die Unter-, in die Schatten-Welt, in den Hades, in den Tartarus, ins Elysium u. s. w., in die Ewigkeit, in die ewige Verdammnis, in die Hölle u. s. w., in die ewige Seligkeit, in den Himmel[ssaal], ins Paradies etc., in Walhalla, zu Odin, zu(m) Allvater, zum Herrn, zu Christo, zu seines Herrn Freude (Wonne, Seligkeit) etc., zu seinen Vätern u. ä. m.; zu den Vätern versammelt werden etc.; sich [zu] den Schatten gesellen etc.; zur Unterwelt, zum Orkus etc. —, zur Hölle, zum Teufel etc. gehen, fahren, niederfahren etc.; den Hades, die Unterwelt etc. betreten, erblicken etc.; den Styx etc., die stygischen, die schwarzen Ufer etc. sehen; den Styx überschreiten, überschiffen; über den Styx setzen; Charon's Kahn (Nachen) betreten etc.; aus der (dem) Lethe, dem lethäischen Strom — trinken, schöpfen u. ä. m.; vor Gott, vor seinen (den ewigen) Richter — kommen, treten, gerufen (gefordert) werden etc.; aus dieser Welt in jene —, aus dem Diesseits ins Jenseits —, aus dem irdischen Dasein (Leben) in das himmlische (in ein besres) —, aus der Zeitlichkeit in die Ewigkeit —, aus dem Erdenthal (dem irdischen Jammerthal) in den Himmel[ssaal] gehen, übergehen u. ä. m.; ins ewige Leben eingehen; aus der Sansara (576 *a*) erlöst werden etc.; die Erde mit dem Himmel, das zeitliche Leben mit dem ewigen etc. vertauschen; gegen das irdische Dasein die ewige Seligkeit eintauschen etc.; die Erde, diese Welt, das Leben etc. verlassen; aus dieser Welt, aus diesem Leben, aus der Zeitlichkeit etc., von der Erde, von der Welt, vom Leben, von hinnen —

scheiden; ab-; hin-; dahin-; ver- (s. o.) scheiden etc.; hin (s. u.), dahin — gehen, schwinden, sterben etc.; von hinnen, von dannen, davon, fort, weg etc. — gehen etc.; abgehen [mit Tode]; abfahren (213 *b*); abrutschen; abschurren u. s. w.; abtreten (56 *e*) vom Schauplatz, der Bühne [dieser Erde] etc.; Jemandes Rolle ist zu Ende, aus(gespielt) etc.; der Vorhang fällt etc.; seine Rolle ausgespielt haben etc.; die Ende zumachen, schließen etc.; am Ende des Lebens, der Lebensreise (264 *a*), der Bahn, der Laufbahn, der [Pilger-, Wall-] Fahrt etc. stehen, angelangt sein etc.; das Leben, den Lauf, die Bahn u. s. w. (be)enden, (be)schließen etc.; enden; vollenden; verenden (s. u.) etc.; die letzte Wohnung beziehen; sich vom Schreiner (Tischler) das Maß nehmen lassen; ins Grab (nieder)sinken; in die Grube fahren; zu den Schatten, ins Schattenreich (*d*) u. s. w. niedersteigen; hingehen [s. o.], — wo kein Tag mehr scheinet, — wo keine Sonne leuchtet, — von wannen keine Wiederkehr (von wannen Niemand wiederkehrt) etc.: dem Licht —, dem Tage —, der Sonne —, dem Leben, — der (oder dieser) Welt etc. — gute Nacht, Fahrwohl, Lebewohl, Valet sagen —, Valet (Abschied) geben, davon Abschied nehmen; das Zeitliche segnen; das Zeitliche —, die Welt gesegnen etc.; in ewige Nacht, ins Nichts sinken (2 *o*) u. s. w.; aufhören zu sein (85 *e*), zu leben, zu existieren etc.; zu seiner [letzten] — in die ewige — Heimath gehen; heimgehen [zur Ruhe des Grabes]; die Seele kehrt zu ihrem Urquell — zu Gott — zurück, schwingt sich empor (auf) [zu Gott], rettet sich aus (oder entflieht) dem Leibe [dieses Todes], verlässt ihn, verlässt (zerbricht) ihr Gefängnis (ihren Kerker) etc.; die Psyche zerbricht (zersprengt) die Puppenhülle (467 *a*), rettet sich aus den Banden des Irdischen etc.; die irdische Hülle abstreifen etc.; seine Seele in Gottes Hände befehlen etc.; [zu] Staub, Asche werden; wieder zu Erde werden, wovon man genommen ist; zu seinem Ursprung zurückkehren; Erdmanns Tochter freien; ins Gras beißen; fallen [durchs Schwert; unterm Beil etc., vgl. 267 *b*]; bleiben [auf dem Felde der Ehre; auf der Walstatt etc.]; todt bleiben; das Leben einbüßen, verlieren; um das Leben kommen etc.; den Weg alles Fleisches gehen; die Schuld der Natur — der Natur den Tribut — [be]zahlen etc.; ein stiller Mann werden etc.; den Löffel aufstecken etc.; zu Balken steigen etc.; zum Todtentanz antreten; sterben (s. o.); hin-; dahin-; ab-; er-; versterben; den Tod —, des Todes sterben; Todes verbleichen, verfahren, verfallen etc.; einen natürlichen —, edeln —, schönen etc. —, schmählichen —, un-, widernatürlichen, gewaltsamen (s. 267 *b*) Tod [oder: eines natürlichen u. s. w. Todes] sterben; Hungers sterben (267 *b*); verhungern; verdursten; erfrieren u. s. w.; getödtet, entseelt, entleibt werden u. s. w.; sich selbst entleiben u. s. w.; verrecken; krepieren; bersten [wie ein Aas] etc.

f. (s. *e*: *g*) gestorben, dahingeschieden, Todes verblichen u. s. w. —, todt, ein stiller Mann sein etc.; zu den Todten — gehören, geworfen (gerechnet, gezählt) sein, werden etc.; nicht mehr — sein, leben, existieren etc.; das Licht, die Sonne, den Himmel, den Tag etc. nicht mehr sehen, schauen etc.; den Kuckuck nicht mehr [rufen; schreien] hören etc.; die letzte Wohnung bezogen haben (*e*) u. s. w.; im Grabe, unterm

Rasen, unterm Grabhügel liegen, ruhen, weilen; der [Grab-]Hügel wölbt sich über Einem, über seinen Gebeinen; auf (über) seinem Grabe wächst Gras, Moos; seine Gruft begrast, bemoost sich etc.; ruhen; in Gott ruhen; von des Lebens Mühen, Qualen etc. ruhen, ausruhen etc.; den letzten, den ewigen, [den Todes-]Schlaf, Schlummer (*s. a*) schlafen, schlummern etc.; im Jenseits, in der Unterwelt, im Himmel (s. *a*) etc., bei Gott, an der Wahrheit sein etc.; *mortalis esse desiit.*

Adjektiva und Adverbia.

c. lebend (*s. b*); am Leben; lebendig (1 *aa*; 196 *c*); voll Lebenskraft; lebhaft u. s. w.; belebt: beseelt; athmend; solang — man athmet, — noch Athem hat, noch Athem (ein lebendiger Hauch, ein Lebensothem, Odem) in Einem ist, — der Athem noch nicht entflohen ist —, sich noch Leben regt, das Leben[slicht] noch nicht erloschen ist —, die Seele (Psyche) noch nicht entflohen ist, noch im [irdischen] Leibe verweilt u. ä. m.; in diesem (im irdischen, zeitlichen, im) Leben etc.; das Licht der Sonne schauend etc.; unter den Lebenden wandelnd; im Reich der Lebenden; bei den Lebenden etc.; — beseelend; belebend (vgl. *b*) u. s. w.; auf Lebenskraft bezüglich etc.; zoodynamisch; zotisch; vital etc.; biologisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (*s. e*; *f*) dem Tode nahe; sterbend; in der Sterbestunde; am Rand des Grabes u. s. w.; — gestorben; verstorben; todt; dahingeschieden; aus dem Leben geschieden; verschieden; erblafft; verblichen; Todes verblichen; mit Tod abgegangen; entseelt; entleibt; entlebt: abgeleibt; abgelebt; verlebt etc.; verewigt; in Gott ruhend; Gott hab'ihn selig; selig; sanft ruhe seine Asche; er ist nun an der Wahrheit etc.; weiland; *quondam; defunctus; mortuus* etc.; des Lebens beraubt; leblos; starr; scheintodt; im Starrkrampf (s. o.) u. s. w.; starr-; stein-; leichen-; mausetodt etc.; — nach dem Tode (Ableben, s. *a*) etc.; *post mortem; post obitum;* nach dem Scheiden (Hintritt) aus dieser Welt; im Grabe; im Sarge; unterm Rasen etc.; im Jenseits; in jener Welt; im Himmel etc.; jenseits des Grabes; jenseits der — über den — Urnen etc.: — auf das Jenseits (*s d*), den Himmel, die Hölle, das Todten-, Schattenreich, die Unterwelt, den Orkus, Styx u. s. w. bezüglich etc.; jenseitig; jener etc.; himmlisch; paradiesisch; seraphisch; cherubinisch; selig etc.; höllisch; infernal(isch); teuflisch; satanisch; verdammt etc.; stygisch: acherontisch; avernisch: avernalisch; plutonisch; charontisch etc.; lethäisch (letheisch, lethisch) etc.; — letal; tödtlich (267 *e*) u. s. w. — sterblich; dem Tode unterworfen etc.

Nr. 266. Lebenserhaltung, Ernährung.

Substantiva.

a. Lebenserhaltung: Ernährung; Nutrition [469 *a*] u. s. w.; Zuführung von Stoff; Nahrung; Speis' und Trank [268 *a*; 269 *a*] u. s. w.; Nahrbaftigkeit etc.; Verdauung [243 *a*] u. s. w.; Diät; Nosotrophie etc.: Diätetik; Orthobiotik: Eubio-

Nr. 267. Lebenszerstörung, Tödtung.

Substantiva.

a. Lebens-Zerstörung: -Verkürzung (vgl. 122 *a*; 464 *a*); unnatürlicher —, widernatürlicher —, gewaltsamer Tod (265 *a*); gewaltsames Ende: Tödtung; Tödter; Todtschlag; *homicidium;* Todtschläger; *homicida;* Ermordung; Mord (122 *a*);

tik etc.; Makrobiotik etc.; Diätetiker u. s. w.; Gesundheits-Lehre; Pflege[r] (461 *a*; 463 *a*); -Erhaltung; Diasostik; Hygiokom[ie]; Hygionom[ie]; Hygiene; Hygienik; Hygiastik; Präservation; Prophylaxis (471 *f*; 476 *a*) u. c. w.; Sanität; Sanitäts-Amt, -Beamter, -Kollegium, -Policei etc.; Gesundheitspolicei etc.; Hygienist; Hygeist u. s. w.; Heilung; Kur (467 *a*); Heil-Kunst; -Kunde etc.; Therapie; Therapeutik; Iatreusis; Iatrie; ärztliche Kunst; Arzeneï (s. u.); Arzeneï-Kunst; -Kunde etc.; Medicin ete.; Arzung etc.; Therapent; Arzt (355 *b*; 461 *a*; 465 *a*; 467 *a*) u. s. w.; Mediciner; *Medicus;* Doktor; Leibarzt etc.; Medicinal-Rath; -Kollegium etc.; Militär-Arzt (503 *d*) u. s. w.; Wundarzt; Chirurg; wundärztliche Kunst; Chirurgie etc.; Special-; Ohren-; Augen- etc. Arzt; Oknlist etc.; Zahnarzt; Dentist etc.; Geburts-Arzt, -Helfer; Accoucheur; Hebamme (496 *c*) u. s. w.; Thier-; Vieh-Arzt; Veterinär[-Arzt]; Zoïater etc.; Zoïatrie; Zoïatrik; Zootherapie; Veterinär-Kunde, -Wissenschaft; Thierarzeneï[-Kunde; -Kunst]; Thierheilkunde; Thierheilkunst etc.; Arzeneï [s. o.; 443 *b*; 469 *a*]; [Lebens-] Elixier n. s. w.

Mordversuch (499 *a*); Mörder (122 *b*); Menchel-Mord-; -Mörderei; -Mörder; Meuchler (377 *c*; *d*); Affaffin(e); Affaffinator etc.; Affaffinat etc.; Bravo, Kehl-; Gurgel-; Hals-Abschneider; Bandit (557 *b*) etc.; Phansegur; Phansigar; Thag; Thug etc.; Thaggismus; Thuggismus etc.; Religions- etc.; Straßen-; Raub-; Brand-Mord, -Mörder; Raubmörderthum (557 *a*); Banditenthum; Brandmörderei; Mordbrennerei; Mordbrenner etc.; Gift-Mord; -Mörder; -Mischer; -Mischerei; -Mischung; Gift; Vergiftung; Vergifter; Veneficus; Veneficium; Toxikation (470 *a*); Cyankalisation etc.; Selbstvergiftung etc.; Selbst-; Eigen-Mord, -Mörder; Selbsttüdtung; Autochir; Autochirie; Suicidium; Suicid; *Felo de se;* Kato; Werther etc.; Polka-Tod etc.; amerikanisches Duell etc.; Harakari, Harakiri, Seppuku [in Japan]; indische Wittwenverbrennung, Satti, Sutti (275 *b*; 685 *c*) etc.; Kindes-Mord; -Mörderin; *Infanticidium*; *Infanticida* etc.; Hungertod etc.; Erstickung; Suffokation; Asphyxie; Strangulation; Strangulierung; Erwürgung; Würger; Würgengel (265 *c*); Würge-Schwert; -Stahl etc.; Erdroffelung; Droffelung; Gar(r)ottierung; Garrotte etc.; Garrott-er, -eur, -ierer etc.; Vollstreckung eines Todesurtheils (672 *a*), z. B. durch Erschießen ete.; Todesstrafe (674 *a*); Hals-, Beil-Strafe etc.; Exekution; Hinrichtung — z. B.: durch das Schwert, Beil, Fallbeil, die Guillotine, den Strick (am Galgen) etc.; Vollstrecker eines Todesurtheils; Nach-; Scharf-; Blut-; † Faust-Richter; Henker; Henkers-; Hang-; Angst-; Blut-; Frei-Mann; Freiknecht; der rothe Meister; Meister Rothmantel; Meister — Hämmerlein, Hämmerling, Hämmling (Hemling), Hans etc.; Wasen-, Fall-, Feld-Meister; Schinder; Büttel; Scherge (670 *a*; 674 *a*) u. s. w.; Erschießung; Füsilierung; Füsillade; Arkebusade (Arquebusade) etc.; Enthnuptung; Köpfung; Dekapitation etc.; Guillotinierung; Guillotinade; Fallbeilung; Wülschfallung etc.; Viertheilung etc.; Räderung; Radbrechung; Gnadenstoß (122 *a* etc.); *coup de grâce;* Garaus etc.; Aufhängung; Aufknüpfung; Erhängung etc.; Säckung; Ertränkung; Ersäufung; Noyade; „vertikale Deportation" etc.; Verbrennung; Hexen-; Ketzerverbrennung; Auto da Fe; Antillo etc.; Kreuzigung; Kruciation etc.; Pfählung; Spießung etc.; Durchbohrung; Erstechung; Erdolchung (vgl. *c*) u. s. w.; Maffen-Hinrichtung; -Mord etc.; [bethlehemitischer] Kindermord etc.; Bluthad

(503 *a*); Blutvergießen (s. u.): Metzelei: Gemetzel: Niedermetzelung; Ammazzament; *Massacre*; Massakrierung; Gewürge; Würgerei; das Würgen; Sabrade; Niedersäbelung; das Niederhauen (*b*) u. s. w.; das Schlachten (s. u.) etc.; Ab-; Hinschlachtung: Hinmordung (vgl. *c*) u. s. w.; Hinstreckung; Erlegung — [z. B. vom Wild etc.]: Jagd (207 *a*; 437 *c*); Jäger; Hubertusjünger; Nimrod; Nimrodssohn etc.; Abschlachtung (s. o.), Schlachtung — von Thieren: das Schächten etc.; Schlachter: Metzler etc.: Schlächter; Metzger; Fleischer; Fleischhacker; Fleisch-; Knochenhauer; † Geißler; † Küter etc.; Schächter; *Schochet* etc.; Schlächterei; Metzgerei; Fleischerei etc.; Fleisch-; Schlacht-Bank, -Scharren, -Schrannen: Metzig; Metzge; Schlachthaus; *abattoir* etc.; Platz, Stätte des Blutvergießens (s. o.); Blut-Stätte, -Statt, -Feld, -Acker; Hakeldama (Ap. 1, 19); Schlacht-Feld (503 *f*); -Gefilde; Kampf-Feld; -Platz; Wal-Platz: -Statt etc.; Hinrichtungs-; Richt-Platz, -Stätte, -Statt; Blut-Gerüst: -Bühne: Schafott etc.; Hochgericht (674 *a*); Galgenberg; Schädelstätte (270 *b*); Golgatha; Kalvarienberg (576 *a*) etc.; trockene Guillotine; Cayenne etc.; — das Umbringen, Umkommen (*b*), Ersticken (s. o.), Ertrinken, Verhungern u. s. w.

Zeitwörter.

b. das Leben erhalten; Leib und Leben zusammenhalten; den Lebensfunken [be]schirmen, [be]hüten etc., anfachen, anfrischen etc.; Öl auf die Lampe gießen; Stoff —, Nahrungsstoff — zuführen; nähren; ernähren; nutrieren etc.; essen (268 *i*) u. s. w.; trinken (269 *k*) u. s. w.; verdauen (243 *d*) u. s. w.; gesund machen; heilen; kurieren (467 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. eines un-, widernatürlichen, gewaltsamen Todes sterben (265 *e*); einen gewaltsamen etc. Tod — sterben, finden, (er)leiden, (er)dulden etc.; ein gewaltsames, unnatürliches, vorzeitiges Ende finden; den Tod erleiden etc.; ums Leben — kommen, gebracht werden (s. *c*); das Leben einbüßen; zu Tode kommen; umkommen etc.; sticken; ersticken (s. *c*); verbrennen; ertrinken; ersaufen; im Waffer, in den Fluthen etc., im Feuer etc., in der Schlacht, auf dem Felde [der Ehre] etc. seinen Tod finden etc.; von einer Kugel etc. getroffen (zerschmettert, niedergestreckt etc.) — werden, hinsinken, fallen (265 *e*); bleiben [auf der Walstatt] u. s. w.; ins Gras beißen etc.; über die Klinge springen (müssen) etc.; vom Blitz[strahl] getroffen, gerührt, erschlagen werden etc.; hingerichtet werden (s. *c*); am Galgen, Strick, Strang etc. — in seinen Schuhen etc. — sterben; auf dem Blutgerüst, Schafott etc., durchs Schwert, unterm Beil, durch die Guillotine, durch die Hand des Henkers etc. — sterben, fallen etc.; den Schierlingsbecher trinken; hangen (hängen, baumeln etc.); den Scheiterhaufen (Holzstoß) besteigen (*e*) etc. — [müssen] etc.; ver-, (er-)hungern (448 *c*; 148 *d*; 609 *d*) -dursten; verschmachten etc.; Hangers, des Hungertodes etc.: vor — Hunger, Durst, Frost etc. sterben; er-; verfrieren (276 *c*) etc.; sich todt fallen; den Hals, das Genick — sich abfallen, — sich abstürzen, — brechen (s. *c*) etc.; an, durch Gift sterben; vergiftet werden, sein (s. *c*); ein wälsches etc. Süpplein einbekommen — gegeffen — haben: bei seinem Tod (Testament) ging es mit Kräutern [nicht mit rechten Dingen] zu etc.

c. ums Leben bringen; aus dem Buch (aus der Reihe) der Lebenden streichen, tilgen etc.; umbringen; tödten (2 *r*; 122 *d*) u. s. w.; todt — machen, — schlagen, — hauen, — prügeln etc., — schießen (s. u.), — stechen, — martern, — kitzeln u. ä. m.; das Leben nehmen, zerstören, verkürzen (464 *b*) etc.; Jemandes Leben ein Ende machen (vgl. *d*); des Lebens berauben; entleben (Goethe 22, 22); entleiben; entseelen; morden; er-; dahin-; hin-; nieder-; meuchel-morden; meucheln; meuchlings (meuchlerisch, meuchelisch) morden, ermorden, erschlagen, tödten etc.; affaffinieren; er-; ab-meucheln; abmucken; abmurksen; abmurkseln; abthun; bei Seite —, um die Ecke —, aus dem Wege —, aus der Welt — schaffen, bringen, räumen; † vom Brote räumen etc.; in die andre (jene) Welt, ins Jenseits [be-]fördern (spodieren, expedieren, schaffen); garottieren; burken; ersticken (s. *b*); droffeln; erdroffeln; würgen; erwürgen; die Kehle, den Hals zuschnüren; asphyxieren; strangulieren; hängen; henken; auf-; er-hängen (-henken); aufknüpfen etc.; er- († ver-)tränken, -säufen; säcken († sacken) etc.; vergiften; † vergeben (mit Gift); Thieren Gift legen, stellen etc.; Einem Gift — mischen, geben, eingeben, beibringen etc.; Einem ein [wälsches, venetianisches] Süpplein kochen etc.; cyankalisieren (470 *b*) u. s. w.; Einem das [Lebens-]Licht ausblasen, auspusten etc.; das (den) Garaus machen etc.; schießen [ein Wild]; todt schießen (s. o.); erschießen († verschießen); Einem (sich, s. *d*) eine Kugel — in den Leib, ins Herz, vor die Stirn etc. schießen, — durch den Kopf, durchs Gehirn jagen; Einen ins Herz etc. schießen, treffen etc.; er- († ver-); nieder-stechen: spießen (190 *c*): auf-; durch-; erspießen: dolchen; er-; niederdolchen etc.; durchbohren [mit dem Schwert etc.]; den Fang etc. geben (122 *d*); abfangen; abstechen etc.; erlegen; fällen; nieder-; hin-strecken, -mähen, -metzeln; nieder-machen; -achießen; -schlagen; -schmettern (119 *c*): -hauen; -säbeln etc.; sabrieren; maffakrieren; ein Gemetzel, Blutbad (*a*) etc. anrichten; in Blut — (sich) baden, waten (637 *b*) etc.; metzeln; ammazzieren; metzgen; schlachten; ab-; hin-; dahin-schlachten; zum Schlachtopfer machen; opfern; hinopfern (532 *b*) etc.; die Kehle, Gurgel, den Hals — ab-, durch-, zerachneiden, -beißen etc.; schächten; abgurgeln; abkehlen; abkrageln; den Hals umdrehen; Einem den Hals, das Genick brechen (s. *b*); über die Klinge springen laffen etc.; ein Todesurtheil — die Todesstrafe — vollziehen, vollstrecken, exequieren, exekutieren, zur Ausführung bringen etc., z. B. durch [standrechtliches] Erschießen, durch Erhängen (durch den Strick, Strang, am Galgen), durch Enthauptung (durchs Schwert, Beil, durch die Guillotine, auf dem Schafott), durchs Rad u. ä. m.; [vom Leben] zum Tode — bringen, richten, befördern; hinrichten — durch Erschießen (s. o.) u. s. w.; vom tarpejischen Felsen —, in den Kaiadas (in Sparta) — stürzen etc.; den Schierlingsbecher — reichen, trinken laffen etc.; füsilieren; arkebusieren (arquebusieren) etc.; enthaupten; köpfen; dekapitieren; den Kopf — nehmen, abhauen, herunterhauen, abschlagen, abbeilen, vor die Füße legen; beilen; fallbeilen; guillotinieren; wälschfallen etc.; hängen (s. o.) u. s. w.; rädern; radbrechen; aufs Rad flechten; den Gnadenstoß geben (122 *d*) etc.; viertheilen etc.; säcken (s. o.); pfählen; an-; auf-; durch-pfählen; spießen; empalieren etc.; kreu-

zigen; nns Kreuz schlagen, heften etc.; ein Autodafé (*a*) veranstalten etc.; einen Scheiterhnufen, Holzstoß für Jemnnd errichten, schüren; — ihn darauf bringen etc.

d einen Selbstmord (*a*) etc. begehen; ein Selbstmörder (*a*) sein etc.; sich selbst — ums Leben bringen (*d*), tödten, morden, entleiben u. s. w.: sich leiblos machen; Hand nn sich selbst legen; selbst, mit eigner Hand seinem Leben —, seinem eignen Leben ein Ende machen; sich erhängen, ertränken, ersäufen, vergiften, erstechen, erdolchen, erschießen (*d*) u. s. w.; sich vor die Stirn schießen; sich eine Kugel durch den Kopf, durchs Gehirn jagen etc.; sich selbst verbrennen; den Scheiterhaufen besteigen (*b*) etc.; sich auf die Eisenbahnschienen —, sich unter die Wagenräder des Jaggernaut (Dschaggernath) — werfen, sie über sich (hin)gehen lassen etc.; sich in sein Schwert etc., — in die Fluthen stürzen etc.; sich die Adern öffnen etc.; Gift nehmen etc.; den Tod [in den Fluthen etc.] suchen; den Tod wählen; nach eiguer Wahl —, freiwillig — nach freier Selbstbestimmung etc. — sterben (264 *e*) —, nus dem Leben, aus der Welt gehen (scheiden), das Leben, die Welt, die Erde verlassen, aufgeben etc., der Erde, der Erdensonne den Rücken zukehren etc., vom Schauplatz [des Lebens] abtreten; die Last des Lebens, das Leben — abschütteln, von sich werfen (schleudern) etc.; den fünften Akt seiner Tragödie schließen, wo es Einem beliebt (gut dünkt); auf das Leben, — auf die Fortführung des Lebens —, auf das Puppenspiel des Lebens verzichten, Verzicht leisten (thun); den Werther spielen, agieren; dem Beispiel des Kato folgen; sich aus dem Leben stehlen, davon machen etc.

Adjektiva nnd Adverbia.

c. lebenerhaltend (s. *b*) u. s. w.; Leib und Leben zusammenhaltend etc.; [er]nährend; nahrhaft (268 *n*); nahrsam, nährsam; nährig etc.; [leicht] verdaulich (243 *e*) u. s. w.; heilsam; gesund (463 *c*) u. s. w.; diätetisch (vgl. *a*); ortho- (un-) biotisch etc.; diasotisch; makrobiotisch; hygeisch; hygiäisch; hygienisch; hygiokomisch etc.; sanitär etc.; präservativ; prophylaktisch (476 *e*) u. s. w.; therapeutisch; iatrisch; ärztlich (355 *e*); medicinisch; medicinal; arzneilich etc.; thier-, vieh-ärztlich; veterinär u. s. w.

Adjektiva nnd Adverbia.

c. (vgl. *a—d*) lebenzerstörend (434 *c*; 464 *c*); giftig u. s. w.; erstickend: asphyktisch; ertrinkend; ertränkend u. s. w.; tödtend; tödtlich; letal etc.; blut-vergießend, -befleckt, -dürstig etc.; blutig; sanguinolent etc.; mordend; mörderisch; mörderlich; mördlich; mordlich; mordbaft; mörderhaft; mordbrütend; morderfüllt etc.; brandmörderisch; mordbrennerisch etc.; giftmörderisch; giftmischerisch; vergiftend etc.; meuchelmörd(er)isch; meuchlisch (377 *q*); meuchlings tödtend etc.; selbstmörderisch; selbstmordend etc.

Nr. 268. Essen.

Substantiva.

a. Ernährung (266 *a*); Nahrung; das Essen (s. *i*; *c*; *d*); das Speisen; das Schmausen; das Freffen; das

Nr. 269. Trinken.

Substantiva

a. das Trinken (*k*), Saufen etc., Tränken (*n*) etc.; Zug; Schluck (*a*); Trank; Trunk; Getränk; einfache—,

Weiden; das Kauen; das Verdauen u. s. w.; Verdauung etc.

zusammengesetzte, gemischte —, natürliche —, künstlich bereitete, gekelterte, gebraute, gegorene etc. —, alkoholhaltige, spirituöse, geistige, berauschende, starke etc. —, schwache, kraftlose, wässerige etc., schlechte etc. — Getränke etc.: Spirituos-a, -en; Krambambuli; Kopf-; Hirobreeher; *migraine* etc.; Soff; Gesöff (279 *d*); Gebräu; Brühe; Plämpe; Plampel; Geplämpe; † Plürr; Lorke; Lurke; Spülicht; Schlämpe; Geschlapp: Misch- etc.; Kühl-; Labe- (582 *a*); Erquick- etc.; Liebes- (681 *a*), Zauber- etc. **Trank, -Trunk** u. ä. m.; Götter-**Trank**, -**Wein** (*f*); Nektar etc.; Trink-Gefäße (139 *d*) und -**Maße** (25 *f*) — zugleich mit als Bezeichnung für den Inhalt — : Liter; Maß; Glas; Becher: Seidel; Schoppen; Flasche; Kanne; Nößel; Taffe; Sehale, Schälchen u. s. w.; Sitz-; Steh- etc.; Morgen-; Früh-; Vormittags-; Mittags-; Nachmittags-; Vesper-; Abend-; Spät-; Naebt-; Gutenacht-; Schlummer-; Schlaf- etc. **Trank, -Trunk, -Schoppen, -Seidel** etc.; Bett-Trunk; Schlummer-; Schlaf-**Mütze, -Kappe** etc., s. d. Folg.

b. (s. *a*) Ernährung; Nährung; Fütterung; Futterung; Beköstigung; Alimentation; Alimente; Erhaltung; Unterhalt; Lebensunterhalt; Subsistenz; Subsistenzmittel; Verpflegung; Verpflegungs-Amt, [-]Kommissariat (445 *a*); Pflege; Pension; Kost (s. u.); Be-; Verpfründung; Pfründe; Präbende etc.; Proviant[ierung]; Verproviantierung; Avitaillierung; Avitaillement; Mundvorrath; [Mund-]Provision; Ration; Portion (44 *f*); Fourrage; Fourragierung; Futter (*c*); Weide; das Weiden etc.; Raub; Beute [von Rauhthieren] etc.; Siede; Gesott [fürs Vieh]; Trank (s. 269 *a*) [für Schweine etc.]; Spülicht; Branntweinspülicht; [Kartoffel-]Schlampe, Schlämpe etc.

b. Trinker; Wasser- (s. *c*) etc.; Thee- (s. *e*) etc.; Bier-; Wein-; Schnaps-**Trinker** u. ä. m.; Trinker von Spirituosen; Gewohnheitstrinker etc.; Säufer; Zecher; Praffer (664 *a*) etc.; Kaffe-**Bruder, -Schwester** (s. *e*) etc.; Bruder Sanfaus; nasser Bruder; Nassauer (565 *a*); Sauf-; Trink-; Zech-; Bier-; Wein- etc. Bruder, -Kamerad, -Genofs, -Gesell, -Kumpan etc.; -**Held, -Ritter, -König** etc.; Sauf-, Bier-, Wein-, Schnaps-**Gurgel** etc.; Sauf-**Hals**; -**Hans**; -**Sack**; -**Bold**; Saufei; Säufling; Söffling; Süffling; Söffer; Söffel; Süffel etc.; Wein-; Bier-**Schlauch**; Weinsack; Weindroffel; Bier-**Amsel**; -**Fink**; -**Hengst**; Suchebier; Stoffvertilger; Völler; Voll-; Bier-; Wein-; Branntwein-**Zapf**: Trunkenbold; trunkener, voller Bolz; Bacchus-; Gambrinus-Verehrer, -Priester, -Diener, -**Knecht**, -Ritter etc.; Bacchant etc.; Kneip-Ritter-; -**Hahn**; -**Held** etc.; Ritter von der Flasche, vom Sauforden etc.; *Biboz*; *Bibaculus*; *Bibulus*; *Potator*; *Potor*; Potoman; Trunksüchtiger u. ä. m.; Thee-; Kaffe-**Gesellschaft** (*e*); Trink-; Zech-; Sauf-**Gesellschaft**, -Bruderschaft, -**Brüderschaft**, -**Kompanie**, -**Runde** etc.; -**Gelage** (268 *d*; 588 *h*) etc.; Trinkspruch; Toast; Gesundheit (461 *a*; 403 *a*) u. s. w.; Trinkhaus (137 *g*) u. s. w.; Schenkwirth etc.; Konvivium; Symposion u. s. w.; Bacchanalien; Orgien; Potation; Kompotation; Zeeberei; Zeche; Gezech; Völlerei; Sauferei; Säuferei; Gesauf; Gesüuf(te); Gesöff (*a*) etc.; Satz, den Jemand giebt etc.; Trunkenholdigkeit etc.; Trunkenheit; Betrunkenheit; Besoffenheit; Berauschtheit; Berauschung; Rausch; Jesuiterrausch; Räusehel; Spitz; Bespitztheit; Bespitzung; Stieber;

angeheiterte (*o*) Stimmung; Weinlaune; Weinseligkeit; Seligkeit; Stich; Hieb; Schuss; Dampf; Nebel [im Kopf]; Weinnebel; Benebeltheit: Benebelung; Sinnenumneblung etc.; Dusel; Illumination [des Kopfs]; zu Viel im Kopf; schwerer — Kopf; Haarbeutel; Zopf etc.; schwerer —, derber —, haushoher etc. — Kapuziner-**Rausch**; Sturm [im Kopf]; Habemus; Taumel; Torkel; Turkel; Trararum etc.; Affe; Wein-, Champagner-**Affchen** etc.; Kater; Katzenjammer: (pers.) Bidamagbuden; *mal aux cheveux*; „die Reue des Magens“ etc.: Versoffenheit; Trunksucht; Potomanie etc.; Säufer-**Krankheit**; -**Schwindel**: -**Zittern**; -**Wahnsinn**; Zitterwahnsinn; *Delirium [tremens; pototorum]* etc.

c. (s. *a*; *b*) Lebensmittel; Nahrungsmittel; Nutriment[um]: Lebens-; Maud-**Bedarf**; Proviant (*b*): Viktualien; Kost (vgl. 463 *a*; *c*; 464 *a*; *c*); Zehrung; (Reise-**Zehrung**, -**Bedarf** etc.; Viatikum etc.); [tägliches] Brot; Speise, Speisen; Essen; Atz; Atzung; Geäse (Geäse); Äsung; Futter (*b*); Fraß (279 *d*) etc.; Biffen (50 *c*); Happen etc.; Götter-**Kost**; **Speise** (vgl. 269 *a*): Ambrosia etc. — Pflanzen-, vegetabilische (s. 256 *f*) **Nahrung**, **Kost**, **Speisen** etc. (vgl. 262 *b*, *c*): Vegetabilien; Vegetarianismus (664 *a*); Vegetarianer; Botanophag; Herbivore: Pflanzenfresser u. s. w.: Früchte (262 *c*); Obst u. s. w.; Gemüse; Kohl (262 *b*); [Sauer-]Kraut etc.: Kartoffeln etc.: Reis etc.; Pi(l)au, Pi(l)aw etc.; Brot; Rocken-: Weizen- etc.; Kleien-; Kommiss-: Griez-: Schwarz-; Weiß-; Semmel-: Milch-: Franz-**Brot** u. ä. m.; Semmel; Rundstück; Schrippe; Pamel: Hörnchen; Kipfel; Weck etc.: ungesäuertes —, Oster-**Brot**; Osterkuchen; Mazze; Azymon etc.; Butter-; Schmalz(en)- etc. **Brot**. -**Semmel** etc.; Bämme; Stolle, Stulle; Schinken-, Fleisch- etc. **Bämme** etc.; *sandwich* etc.; Back-**Waare**: -**Werk**: Gebäck etc.; Fladen etc.; Kuchen: Obst- etc.; Honig-, Leb-, Pfeffer- etc.; Napf-, Asch-, Topf-**Kuchen** u. ä. m.; Zwieback; Biskuit (s. u.); Zuckergebäck; Konditorwaare etc.; — animalische —, thierische —, Fleisch- — **Nahrung**, **Kost**, **Speise** etc.; Fleisch-**Esser**, -**Fresser**; Karnivore; Kreophag, vgl.: Ichthyophag; Fischesser; Pantopbag; Allerleiesser; Omnivore (Omniphag) etc.; [gekochtes; gesehmortes; gebratnes; geräuchertes; gepökeltes, s. 476 *b* etc.] Fleisch; Schmor-: Rauch-: Pökel-; Suppen-**Fleisch** etc.; Braten; Schmor-: Nieren-; Lenden-;

c. Wasser [245 *a*] als Getränk, vgl.: Tränke: Viehtränke etc.; Fisch-; Frosch-**Bier**; Fisch-; Frosch-; Gänse-**Wein**; Pumpenheimer; Lauterbacher; Lauterbrunner etc.; Born; Spring; das lautre — erquickliche etc. — Nass [aus dem Quell etc.]: *ἄριστον μὲν ὕδωρ*; Trink-; Süß-; Frisch- etc.; Quell-: Brunnen-; Pump-; Cisternen-; Regen-**Wasser** etc.; Jauch-; Pfütz(en)-; Mist-**Wasser**; schwedischer (oder Schweden-)Trank, Trunk [im 30jährigen Krieg] etc.; kohlensaures —, Selterser- —, Soda- — **Wasser**; Gesund-, Mineralbrunnen (249 *b*); natürlicher —, künstlicher Brunnen etc.; — Wasser-**Trinker**; -**Freund**; -**Verehrer** etc.; -**Arzt**, -**Doktor** etc.; -**Heilkunde**: -**Heilanstalt** etc.; Freund etc. der Nüchternheit, Mäßigkeit (664 *a*) etc.; Feind der Spirituosen etc.: Mäßigkeits-; Enthaltsamkeits-**Verein**[ler]: Mäßigkeiter; *Temperance*; *Temperance-man*; Temperanzler: *Teetotaler*; *Teetotalism* etc.; Nasir[äer], Nasaräer; Rechabit etc.; Hydro-phil[ie]; -man[ie]; -path[ie] u. ä. m.

Lungen-; Mürbe- (Mohr-)**Braten**; Filet; Rinder-; Wild-; Hasen-; Reh- etc.; Puter- etc. **Braten**; Ziemer, Zimmer; Wild-; Reh-; Hirsch- etc. **Zimmer**; Wildbrett; Rindfleisch; Ochsen-; Kalbs-, Kälber-; Schweine-; Hammel-; Schöpsen-; Lamm-; Gänse-; Enten- etc. **Fleisch**, **-Braten**; Geflügel; Hahn; Backhähnel etc.; Huhn; Taube; Schnepfe; Krammetsvogel; [Leipziger]Lerche u. ä. m.; Roastbeef etc.; Beefsteak etc.; Kotelett; Rippen-**Stück**; **-Braten**; **-Speer** etc.; Schinken; Bären-; Schweine-**Schinken**: Spick-; Flick-**Gans**; Gänse-; Enten-; Hasen-**Klein**; Weiß-; Schwarz-**Sauer**; Wurst; Blut-; Brat-; Cervelat-; Knack-; Leber-; Magen-; Mett-; Salami-; Schlack-**Wurst** u. ä. m.; Fische; See-; Süßwasser- etc.; Back-; Brat-; Butter-; Öl-; Zwiebel-**Fische** etc.: Hecht; Back-; Brat-; Kroll-; Krumm-; Schüffel-**Hecht** etc.; grüner —; Flick-, Spick-; Pfannen-**Aal** etc.; Bars (Barsch); Kaulbars etc.; Brachsen. Blei(be); Karpfen; Karauschen; Sander (Zander); Forelle; Sälbling; Sälmling; Salm; Lachs; Anke; Rheinanke; Ranke: Illanke; Lanke etc.; Felchen, Weiß-; Blau-**Felchen** etc.: Muräne; Lamprete; Pricke; Neunauge etc.; Stör; Hausen etc.; Dorsch; Pomuchel etc.; Schellfisch; Kabeljau; Backalian; Läng-; Stock-; Klipp-**Fisch**; Laberdan etc.; Flunder; Butt(e); Scholle; Platteis; [Meer-; See-] **Zunge** etc.; Hering; Bückling; Sardinen; Sardellen; Spratt; Sprotte; Breitling; Pilchard; Anchovis u. ä. m.; *Frutti di mare*; Austern; [Küchen-]Muscheln; Hummer; Krabben; Krebse; Taschenkrebs; Seespinne; Garneelen; Granaten; Garnate etc.; Schildkröten etc.; [Weinberg-]Schnecken etc.; Froschkeulen; Kaviar; Botarga; Ketschin etc.; Eier etc. — Suppe; Potage; Allerlei; Bouillon; Fleisch-; Kraft-**Brühe**, **-Suppe**; Kalbfleisch- etc., Hühner-, Tauben- etc. **Bouillon**, **-Brühe**, **-Suppe**; Brühsuppe: Graupen-; Reis-; Gries-; Seim- (Schm-); Bohnen-; Erbsen-; Kartoffel-; Mehl-; Sago- etc.; Wasser-; Milch-; Bier-; Wein- etc.; Obst-; Besing-, Bicksbeer-; Kirsch(en)-; Pflaumen-; Apfel- etc.; Fisch-: Aal-; Krebs-; Schildkröten-; *Turtle-*; *Mockturtle-* etc.; Kranken-**Suppe** etc.; Seim (Schm 253 *d*); Graupen-; Hafer-**Seim** etc. (269 *d*); Kalt(e)schale; Wein-; Bier-; Obst-; Erdbeer-**Kaltschale** etc.: — Brei (232 *b*; 253 *d*) u. s. w. — Pastete; Fleisch-; Tauben-; Gänseleber-; Fisch-; Aal-; Trüffel-; Apfel-**Pastete** etc.; *Pie*; Pou(l)peton; Piroge; Pirotki etc.; Ragout etc.; Civet etc.; Frikassé; Gibelotte; Frikandeau; Frikandellen; Bouletten u. ä. m.; Kloß; Fleisch-; Leber-; Speck-; Fisch-; Mehl-; Semmel-**Kloß** u. ä. m.: Pudding; Fleisch-; Fisch-; Semmel-; Mehl-**Pudding** etc.; *Plumpudding* etc.; Speisen; Eier-; Mehl-; Milch-; Reis-; Krème-**Speisen** u. ä. m.; Flammeri etc.: Eierkuchen; Pfannkuchen; Omelette; Plinse, Plinze, Blinni u. ä. m.; Kompott (*f*) u. s. w.; Obst-; Frucht-**Kompott**; Mus (253 *d*); Marmelade u. s. w.; Eingemachtes (467 *a*) etc.; Salat; Kopf-; Endivien-; Sellerie-; Gurken-; Fisch-, Herings-; Sardellen-**Salat** u. ä. m.; Leckerbissen (278 *b*); Leckereien; Delikatessen; Naschwaaren; Näschereien; Konditor-**Waaren** (281 *a*) u. s. w.; **-Sachen**; Konfitüren; Biskuit (s. o.); Torten; Törtchen; Makronen; Marzipan; Bonbons; Kuchen (s. o.); Meringues; Baisers; Pfeffernüsse; bunte Schüssel u. ä. m.; Gefrornes; Eis (276 *c*); Vanille-; Ananas-**Eis** etc.; Eistorte etc., vgl. Nachtisch (*f*); Butter; Käse etc.; kalte Küche; kalter Aufschnitt etc.

d. Mahlzeit (*e*); Mahl; Effen; Schmaus; Schmauserei; Gelage; Tisch; Tafel; Tafelfreude (575 *a*) etc.; Imbifs; Ims: Kollation; Symposion; *epulae*; Fest- (588 *h*); Feier-; Hochzeits- etc. **Mahl, -Schmaus, -Gelage** u. s. w.; Gast-Mahl; Gastgebot; Gasterei; Gastung; Bankett; Zweckeffen etc.; Pickenick (544 *g*); Eranos; Lagenophorien; Schmaus-; Trink-; Sauf-; Zech-**Gelage**; Zeche (269 *b*) etc.; Freffeci etc.; Gast-; Gastwirths-; Wirths-**Tafel**, **-Tisch**; *table d'hôte*; Familien-Tisch, -Tafel etc.; gewöhnliche, bürgerliche, Hausmanns-, Menage-, frugale —, schmale, magre, Fasten- (448 *a*; 664 *a*) —, gute, feine, üppige — **Kost**; fette —, magre Küche etc.; üppiges, lukullisches, apicisches (665 *c*) etc. —, frugales (664 *a*), cynisches etc. Mahl; Fleischtöpfe Ägyptens; phäakisches, sybaritisches, Phäaken-, Sybariten-Leben etc.; *bouche que veux-tu?* (427 *a*; 579 *c*) etc.; Mahl, Tisch, Haushalt etc., wo Schmalhans — Küchenmeister ist, — den Küchenzettel macht (herausgieht 448 *a*) etc.; — Küchenzettel (70 *g*); Speise-Zettel; -Karte; *Menu*.

d. Milch; Kuh-; Ziegen-; Esels- etc.; Kokos(nufs)- etc.; Mandel-**Milch** (253 *d*); Emulsion; Orgeade (Orsade, Orgeat); Limonade; Brauselimonade; Orangeade; Scherbet; Serbet; Sorbet (281 *a*); Julep etc.; Koko-; Lakritzen-; Süfsholz- etc.; Brot- etc.; Gersten-Waffer; Ptisane; Tisane; Hafer-; Graupen-**Seim**, **-Schleim** (253 *d*) u. s. w.; Kranken-, Kühl- (*a*) **Trank** etc.

e. Mahlzeit (*d*); Hauptmahlzeit; *coena*; Mittag: Mittag-**Brot**; **-Effen**; Mittags-**Kost**; **-Mahl**(zeit); **-Schmaus**; **-Gelage**; **-Tafel**; **-Tisch**; **-Imbifs**; **-Kollation**; Diner etc.; — Frühstück; Früh-; **Morgen-Brot**; **-Kost**; **-Mahl**; **-Imbifs**; † Vormittagsvesper; Neunuhr(en)-; Neunbrot; *Jentaculum*; *prandium*; *Breakfast*; *Lunch*(*eon*); Frühstücksmahl, Gabelfrühstück; *Dejeûner — à la fourchette*, — *dinatoire*; Mittagsfrühstück etc.; — Vesper: Vesper-; Halbabend-; Dreiuhr(en)-; Drei-Brot; † Jausen; Merenda; *goûter* etc.; — Abendbrot; Abend-, Nacht-**Effen**, **-Gelage**, **-Imbifs**, **-Kollation**, **-Kost**, **-Mahl**, **-Mahlzeit**, **-Schmaus**; Abend-**Tafel**; **-Tisch**; Spät-**Kost**; **-Mahl**; Souper.

e. Kaffe (Koffe etc.); Mocca [-Trank] etc.; ein Schälchen (Täfschen) Bohnensuppe etc.; Milch- etc.; Cichorien-; Blümchen- etc.; Eichel-; Gersten- etc.; Morgen- (s. *a*); Nachmittags- etc. **Kaffe** (s. u.) etc.; — Thee (243 *a*); grüner —, schwarzer —, Karawanen-, Blumen-, Ileisan-, Kugel-, Pecco- etc.; Ziegel-**Thee**; *Kirpitschni tschai*; Kräuter-; Kamillen-; Schlüffelblumen-; Fenchel-; Eibisch-; Brust-Thee (443 *b*) u. ä. m.; — Chokolat(e), Chokolade; Kakao[-Trank]; Gesundheits-; Gewürz-; Malz- etc.; Waffer-; Milch-**Chokolate** etc.; — Chokoladen-; Kaffe-; Thee-**Kanne**: **-Taffe** etc.; Kaffe-; Thee-**Maschine**, **-Kocher**; Samowar etc.; — Kaffe-, Thee-**Trinker**(in), **-Freund**(in), **Liebhaber**(in), **-Bruder**, **-Schwester** etc. (s. *b*); **-Gesellschaft** (61 *d*); [Damen-]**Kaffe**, **Thee**; ästhetischer etc. —, tanzender etc. —, Lese, Singe-, Tanz-**Thee** (588 *e*); *thé dansant* u. s. w.; — Kaffehaus (137 *g*); *café* u. s. w.

f. Gange einer Mahlzeit; Tracht; Gericht: Schüffel; Haupt-; Neben-**Gericht**; **-Schüffel**, **-Effen** etc.; Bei-; **Zu-Gericht**, **-Kost**, **-Effen**; Kompott (*c*); Zugemüse; *Hors d'oeuvre*, Vor-

f. Wein (262 *c*; *e—i*) u. s. w.; *vinum*; *merum*; Saft, Blut der — Reben, Trauben; Traubenwein; Reben-; Trauben-; Weinbeer-**Blut**, **-Saft**; Most; junger, neuer, dies-

kost; Vorgericht: Vorspeise; Vortisch; Voreffen; *Entrée; gustatio; promulsis* etc.; Zwischen-Gericht; -Schüffel; -Speise; -Effen; *entremets* etc.; Nachgericht; Nachkost; Nachtisch; Deffert (*c*) u. s. w.

jähriger, beuriger —, alter, firner —, Firne-, Ferne-Wein; ein guter Jahrgang; Kometenwein; E(i)lfer u. ä. m. [nach der Jahreszahl]; Sorgenbrecher; die echte Nepenthe, Lethe; Gabe, Geschenk des Lyäus, Bacchus (262 *f*), des Noah etc.; Bacchus-

Gabe, -Geschenk etc.; Götter-; Nektar-Wein, -Trank (*a*); Traubennektar u. ä. m.; Kapuzinerholz; Milch der Greise etc.; Jajin (hebr.); Jochem etc.: Weiß-; Roth-Wein; Rothspohn; Bleichart: Bleicher(t); Schieler, Schiller[-Wein] etc.; Tisch-; Tafel-; Speise- etc.; Flaschen- etc.; Rhein-; Mosel-; Neckar-; Ahr- etc.; Franz-; Port-; Ungar-; Cyper-; Chier-; Vesuv-; Kap-Wein u. ä. m.; — Affenthaler, Afsmannshäuser, Bordeaux, Burgunder, Cäcuber, Champagner (s. u.), Falerner, Graves, Grüneberger, Hochheimer, Johannisberger, Lünel, Made(i)ra, Malaga, Markobrunner, Medok, Melnicker (Melnecker), Muskateller, Nierensteiner (s. u.), Orvieto, Pisporter, Rüdesheimer, Ruster, Scharlachberger, Steinberger, Tokaier, Traminer, Valtelliner, Xeres (oder Sherry) etc. [-Wein]; Sauternes[-Wein]; *Haut-Sauterne; Haut-Barsac; Haut-Preignac* etc.; *Château — d'eau, d'Yquem, Lafitte, Larose, Margaux* etc.; *St. Estèphe; St. Julien*; Rüdesheimer (s. o.) Berg etc.; Tokaier —, Ruster (s. o.) etc. Ausbruch; Auslesewein: Effenz; Maschlach etc.; Laud-: Thal-; Boden-; See-; Berg-; Leiten- etc.; Stroh-; Trockenbeer-Wein; *vino secco*; Sekt (s. u.); Aromatik etc.; Süßwein etc.; monffierender (254 *a*) —, Schaum-Wein; Champagner (s. o.); Sekt (s. o.); Rapswaffer; [*vin d'*]*Ai*; [*veuve*]*Cliquot*; Röderer; *carte blanche* u. ä. m.; Nierensteiner (s. o.); Stein-; Harfen-; Leistenwein; Bocksbeutel etc.; Liebfrauenmilch etc.; Rainfal[-Wein]; *Monte Pulciano; Monte Fiascone; Est-est*-Wein etc.; *Lacrimæ Christi* u. v. m.; — Wein-Verzeichnis, -Karte etc.; — schlechter, saurer Wein: Krätzer; Rachenputzer; Kutscher; Postillion; Garibaldi; Apostel-; Dreimänner-; Fahnen-; Schul-; Strumpf-; Schleh(en)- etc.; Nach-; Trester-; Treber-; Beer-; Kamm-; Rappen-, Rappes-; Lauer-Wein; Lauer; Rappes; Rampes; Rambafs etc. —; Rosinen-; Korinthen-Wein etc.; — Honigwein (vgl. *i*); Waffer-; Bier-; Effig-; Most-; Wein-; Bock-; Birken-Meth etc.; — Birk(en)-Waffer; -Wein; Palm(en)-, Palmyra-, Brab-Wein; Toddy; Sajetta etc.; *Chicha* (Tschitscha); *Chicha — mascada, — de palmas, — de quinoa, — de manzanas* etc.; Cider; *Poirée;* Obst-; Birn(en)-; Apfel- (Äpfel-)Wein, -Most; Hohenasthеimer; Viz etc.; Frucht-; Himbeer-; Stachelbeer-; Johannisbeer-Wein etc. (vgl. *g*—*i*).

g. Zubereitung von Speisen (s. *l*; 118 *g*; *l*; 275 *b*) etc.; Kochkunst; Kochbuch: Koch; Köchin; Küchenmeister; Küchen-Magd, -Mädchen (521 *a*): Küche etc.

g. gebrannter Wein; Branntewein; Schnaps (Schnabenus; Schnabri); Schluck (*a*); schlechter —, fuseliger —, Fusel- — Branntwein, Schnaps; Fusel; blauer Zwirn; Finkeljochem; Kornelius; *petit verre* etc.; gebrannte Geister; gebranntes Waffer; Feuerwaffer; Lebenswaffer; *aqua vitæ*; Aquavit (s. u.); *eau de vie; agua ardiente, aguardiente;* Brandy; Whisk(e)y; Pothin: S(c)hibbin; Wodka,

Wodki (Wutki); Garelka; Rumka etc.: Raki etc.: — Wein-; Franz-Branntwein; Kognak etc.; Zucker(rohr)branntwein: Rum(m); Tafia; Guildive etc.; Ar(r)ack; Ra(e)k; Reis-; Palmen-, Dattel-Branntwein: Toddy (*e*) etc.; Maguei-, Mageh-[Brannt]wein; Mexikal; Meskal; Pulque; Oktli etc.; Kornbranntwein; Korn; Nordhäuser [Korn, Kornjack, Kognak, s. o.] etc.; Kartoffel- etc.; Durrah- etc.; Kirsch-Branntwein; Kirsch-Waffer; -Geist; Kirsch; Pflaumenbranntwein; S(ch)libowitz (*a*) etc.; Milchbranntwein: Kumis; Airan etc.; — abgezogene Branntweine, Waffer, Geister etc.: Kümmelbranntwein; Kümmel; doppelter (oder: Doppel-)Kümmel etc.: Wermuth-Branntwein, -Schnaps; Wermuth; Absinth (282 *a*) etc.; Wachholder(branntwein etc.); † Kranawitter; Gen(i)èvre; Gin; *Old Tom* etc.; Enzian[-Schnaps etc.], Enzianer; Kalmus[-Branntwein etc.]; Kalmüser etc.; Anis[-Branntwein, -Likör, s. u. etc.]; Anisette; Doppelanis etc.; Pfefferminz[-Schnaps, -Likör]; Luft u. ä. m.; ein Bittrer; Magen-Bittrer: -Schnaps; -Wärmer; -Elixier etc.; Luft-; Lebens-; Jäger- etc. Elixier; Elixier: Ratafia (z. B. von Himbeeren, Vanille etc.); Öl; *Huile*, z. B. *d'anisette* (s. o.) etc.; *Crême*, z. B. *de Bouquets, de Vanille* etc.; Maraschino etc.: *Liqueur*. Likör, z. B.: Pfefferminz-; Anis-Likör etc.; Kuraçao; Persiko; *l'arfait Amour*; *Ros solis*, Rosoglio (Rosolio): Aquavit (s. o.): Goldwaffer; [Danziger] Lachs, Danziger u. ä. m.; — [Branntewein-]Brenner, Brennerei, Destillateur, Destillation; Likör-Fabrikation. -Fabrikant, -Fabrik: Branntwein-, Schnaps-Schank, -Schenke (139 *g*), -Kneipe u. s. w.. -Laden etc.

h. Effer; Freffer; Pflanzen-; Fleisch-Freffer (s. *c*) u. s. w.; Fraß; Vielfraß (s. *i*: 609 *c*); *glouton; gourmand*: Praffer; Feinschmecker (278 *a*): Schlecker-, Lecker-Maul, -Zahn; Apicius: Lukull, Gastronom, -man etc.: Näscher u. s. w.

h. Bier; Gersten-Trank; -Saft; -Wein: pelusischer Trank; Gambrinus Gabe: Cerevis; Cerevisia; Birch; Wumm; brauner Zwirn etc.; Braun-; Klar-, Weiß-Bier; kühle Blonde etc.; Doppel-; Stark-; Herren-: Patres-; Vater-; Paulianer-etc.; Halb-; Dünn-; Schwach-; Klein-; Nach-: After-; Bauer-; Gesinde-; Schenk-; Haus-; Tisch-; Speise-; Gries-; Noster-; Konvent-; Kovent-Bier; Kovent; Trinken; Haustrinken: Halbander; Langfahn; Langeweile; Hengst; Knoll; Schemper; Wuttu; Bums etc.: Frisch-; Jung- etc.: Lager-; Fafs-; Kufen-; Flaschen-; Schiffs-; Märzen- (s. u.); Mai-; Sommer-; Winter- etc.; Bitter-; Hopfen- etc.: Malz-(s. u.): Gersten-; Weizen-etc.; Durrah-; Reis- etc.; Kräuter-; Würz-; Salbei-; Alant- etc.; Sproffen-, Spruce-; Ingwer-; Zucker-Bier etc.; Malzextrakt (s. o.); eimbeckisches —, Eimbock, Ambock —, Bock-Bier: Bock; Bairisches, Erlanger, Nürnberger, Kulmbacher etc., Waldschlößchen etc., Wiener Märzen (s. o.), Salvator[-Bier]; auch (s. Sanders 1, 128): Alteklauß; Angst; Beiß-den-Kerl; Black: Bocksbart; Breihahn (Broyhan etc.); Brauseloch (Brusclock); Buse; Dorfteufel; Duckstein; Filz; Fried und Einigkeit; Garlei; Gose: Hosenmilch; Israel; Junker; Kakabulle; Kamma; Kater: Keute: Keuterling; Klapitt: Klatsch; Krabbel an der Wand (Mord und Todtschlag); Klotzmilch: Kniesenack; Kuckuck; Kuhschwanz: Lumpenbier; Luntsch; Moll; Mumme; Pohk; Preußing; Puff; Rastrum: Rumel-

daus; Scheps (Schöps); Schüttelkopf: Schweinepost; Stahl-den-Kerl; Stürzebartel; Witteklaus; Wollsack; Würze etc.; — *Ale; Porter*[-Bier]; *Half-and-half* etc.; Faro (in Belgieo); All(a)us (litth.): Pymas; Puspywe (Halbbier) etc.; Piwo (slaw.) etc.; Bosa (Boza, Bu[ſ]a, Buzab — im Orient); Merisah; Bilbil [in Sennar] etc.; — [Bier-]Brauer, Brauerei etc.; Bier-Schank; -Haus (137 *g*); -Wirth.

i. Mischgetränke (s. *c*—*i*): Warm-; Magen-; Eier-Bier; Glühwein; Weinwarm; *chaudeau*; Panseh etc.; Grog; *Brandy-and-water; Brandy-pawnee*; Kaj; *Whip*; Sapajeau; Sillabub; Negus; Bischof; Kardinal; Bowle; Ananas- etc.; Mai-Bowle; Mai-Trank; -Wein etc.; Hoppelpoppel; *Lait de poule*; Krammetsvogel.

Zeitwörter.

i. essen (214 *b*): freſſen; äßen; aasen, ätzen (vgl. *k*); kauen (s. n.); herunter-, († hinter-)schlucken, -schlingen; verschlingen; verschlukken; wiederkauen; verdauen etc.; — die Efslust, den Appetit, Hunger befriedigen, stillen etc.; sich sättigen; dem flauen, — [hungrigen, knurrenden, bellenden] Magen etc. Etwas bieten, reichen; Etwas genießen, nehmen [fürs Nüchterne, gegen die Nüchternheit]; sich ent-, vernüchtern; Speisen etc. — zu sich nehmen, verzehren etc., sich zu Gemüth führen etc.: den Kropf, Bauch, Magen, Wanst (139 *e*), Panzen, Ranzen, Leib, Darm, — die Gedärme, Kaldaune(n), Wampe etc. [sich] — füllen, voll essen, voll freſſen, voll schlagen, voll stopfen, voll sacken etc.; sich das Wams, die Jacke voll schlagen etc.; sich voll-freſſen, -sacken etc.; tüchtig einsacken etc.; dem Essen, den Speisen wacker zusprechen, Ehre anthun (erweisen) etc.; bei Tisch etc. — gehörig zulangen, — für sich sorgen, — tapfer einhauen, — eine tüchtige Klinge führen (schlagen) etc.; kein Kostverächter (keine Stiefmutter für seinen Magen) sein etc.: Viel vertragen, Alles verdauen können; einen Straußenmagen haben etc.; tüchtigen Appetit, Hunger, gehörige Efslust haben: [fr]essen wie ein [Scheun-] Drescher etc.; freſſen, schlingen, schlucken wie ein — [hungriger]

Zeitwörter.

k. trinken; den Durst löschen, stillen (vgl. 609 *d*); des Durstes Brand löschen; die [dürre, trockne] Kehle — [an-, be-]feuchten, [be-]netzen, schmieren, schmeidigen etc.; nippen; saugen; suckeln; nuckeln; nutschen; zutschen; lutschen; lullen; nullen; luzeln; ludeln; dudeln etc.; schlürfen; schlucken; einen Schluck, Zug — thun, nehmen; einen guten (gehörigen) Zug —, ein gutes Gefälle — haben; ziehen; durch die Gurgel jagen: Getränke (Stoff etc.) in den Magen —, ins Loch —, herunter —, [her-]nieder — gießen, schütten, stürzen; Öl auf die Lampe gießen; Einen [sc. Trunk etc.] auf die Lampe —, hinter die Binde gießen; sich Einen unter die Jacke knöpfen; Einen — nehmen, pfeifen; süseln etc.; glu, glu machen; das Glas, den Becher — leeren, ausstechen; die Nagelprobe machen: mancher Flasche — den Garaus machen, den Hals brechen etc.; Stoff vertilgen; einen tüchtigen Stiefel trinken etc.; saufen, wie eine Eule, ein — Kamel, Igel, Schwamm, Loch, Bürstenbinder etc.; bürsten; burschieren: kommerschieren; kneipen; dem Bacchus — Gambrinus — opfern: pokulieren; bechern; seideln; zechen (588 *i*); praffen etc.; die Sorgen, den Kummer etc. — im Becher etc. ertränken (ersäufen) —, vertrinken etc.; Bier trinken; birchen; wummen etc.; schnapsen;

Vielfraß, Wolf, Rabe, Seerabe, Kormoran (609 *c*) etc.; den Magen — überladen, — sich verderben; des Guten zu Viel thun; zu Viel —, sich zu voll —, sich übereassen; sich im Essen übernehmen (447 *c*) u. s. w.; so viel essen, daſs man sich [er]brechen muſs (215 *c*) etc.; sich mästen; auf der Mast liegen (147 *c*) u. s. w.; auf der Weide sein; weiden etc.; den Freuden der Tafel obliegen, sich hingeben (278 *c*); schmausen (588 *i*); schnabelieren: schnabeln; schlampampen; schlampen; pampen; schlemmen: dämmen; schwelgen; praſſen etc.; bankettieren; bei Einem schmausen etc., ihn beschmausen etc.; tafeln; tischen; speisen; eine Mahlzeit (*e*) halten, einnehmen etc.; (zu) Mittag etc. speisen, essen; dinieren; † mittagmahlen; soupieren; dejeunieren; lunchen; frühstücken; vespern: goûtieren; † jausenen etc.; mit-essen, -speisen, -halten etc.; nasehen (278 *c*); seine Leckerei, sein Schleckermaul, seine Nachlust etc. befriedigen etc.; kosten; probieren etc.; nibbeln etc.; nagen (236 *c*) u. s. w.; mampfen; mümpfeln; mummeln; muffen etc.; kauen (s. o.); [mit den Zähnen] zermalmen, zerknirschen, (zer)beiſsen, (zer)knacken etc.

k. zu essen (freſsen) geben etc.; ätzen (vgl. *i*); atzen; speisen; nähren; ernähren; verpflegen; unterhalten; alimentieren; futtern; füttern; weiden; beköstigen; verköstigen; be-, verpfründen; bewirthen (269 *n*; 588 *i*); regalieren; traktieren u. s. w.; tischen etc.; sättigen etc.; ab-; ausfuttern etc.; auf die Weide, Mast bringen, mästen (147 *c*) etc.; [fett]gräsen etc.; nudeln u. s. w.; four[r]agieren; mit Lebensmitteln versehen, versorgen (444 *b*); [ver-]proviantieren; avitaillieren etc.

l. sich [oder: Einem] einen Rausch (*b*), Haarbeutel u. s. w. — trinken (*k*), antrinken, ansaufen, zeugen etc.; sich einen Affen kaufen etc.; sich im Trinken übernehmen (447 *c*, vgl. 268 *i*) u. s. w.; sich [oder: Einen] voll, sternhagelvoll, toll und voll — untern Tisch etc. — trinken, saufen; ein Glas —, Etwas — über den Durst, zu Viel trinken; zu tief ins Glas gucken; illuminieren; Jemand — sich — anheitern; ansäuseln; anrauschen etc.; berauschen; betrinken; besaufen; bezechen; besäuseln; bedudeln; bedudeln; benebeln; bespitzen; bebaarbeuteln; bezopfen; bekneipen; beknüllen; knüllen; zudecken etc.; sich beweinen; beschnapsen; befuseln; sieh überweinen; überschnapsen etc.; s. *m*.

l. Speisen zubereiten; kochen (118 *l*) u. s. w.

m. einen Rausch (*b*), Sturm u. s. w. haben; sich einen Rausch (an)getrunken, — sich betrunken haben (s. *l*) u. s. w.; betrunken (s. *l*), trunken (*o*) u. s. w. — sein, werden; in Tritt sein, kommen; in Thran getreten haben; im Thran sein; untern Tisch — oder: ab- — fallen, gefallen sein; unterm Tisch, im Rinnstein (189 *b*) etc. liegen etc.; sich nicht mehr auf den Beinen (sich nicht grade) halten — auf keinem Bein mehr (nicht mehr grade) stehen — können; taumeln; torkeln (223 *c*); schief geladen haben u. s. w.; sich an den Wänden, Häusern, Häuserreihen halten müffen etc.; zu Viel [getrunken]; im Kopf etc.] —, seine volle Ladung —. Etwas im Kopf (Krüsel, Krösel) — haben etc.; zu tief ins Glas geguckt haben: trunken vor sich hin — stieren,

glotzen (299 *d*) etc.; doppelt —, zwei Sonnen [am Himmel] etc. — sehen; den Himmel für — ein blaues Kamisol, einen Dudelsack, eine Bafsgeige etc. — ansehen etc.; halb sieben sein; über Sieben —, Elf — werfen (215 *c*) etc.; mit schwerer Zunge lallen; die Zunge, der Kopf wird Einem schwer; die Zunge will —, die Beine wollen — Einem nicht mehr gehorchen, nicht so wie der Kopf u. ä. m.

n. zu trinken — geben, reichen; schenken; einschenken; kredenzen; bewirthen (268 *k*); traktieren u. s. w.; trinken laffen; tränken: zur Tränke führen, bringen; † hörnen etc.; säugen; saugen laffen; die Brust etc. geben, reichen; das Euter darbieten etc.

Adjektiva und Adverbia.

m. essend (*i*); freffend u. s. w.; pflanzen-; gras-; fleisch-; fisch- etc. freffend, freffierisch (vgl. *c*); herbi-; karni-; omni-vor[isch]; botano-; kreo-; ichthyo-; panto-phagisch etc.; [ge-]fräßig; freffig; freffierisch; vielfräßig; [frefs-]gierig; unersättlich (609 *f*) u. s. w.; nasch-gierig, -süchtig: naschhaft; [ge]näschig; vernascht; lecker (278 *e*; 611 *e*); leckerhaft; leckerig; verleckert; schlecker; schleckerhaft; schleckhaft; schleckig; (ge)schleckerig; verschleckert; lecker-; schlecker-; süßmäulig etc.; fein-; wohl-; gutschmeckerisch; apicisch (665 *c*); lukullisch u. s. w.; frugal (664 *c*) etc.; nahrhaft; [un-]verdaulich; blähend (s. 463 *c*; 464 *c*); — satt [und froh, 575 *c*] etc.; gesättigt; übersatt (447 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

o. trinkend (*k*) u. s. w.; — trinkbar; sich trinken laffend; süffig; süffig (s. u.); glatt hinuntergleitend etc.; — gern trinkend, zechend (s. *k*; *l*), sich berauschend u. s. w.; trinkgierig; durstig (609 *f*): [von] unersättlich[em Durst]; eine hitzige Leber, eine heiße Gurgel, eine ewig trockne Kehle etc. — habend; gurgelheiß; süffig (s. o.); süffig; säulig; säufisch; saufhaft; säuferisch; dem Soff ergeben; versoffen; sauf-; zech-gierig, -lustig; saufboldmäßig; saufboldig; trunkenboldig u. ä. m. — trunken; betrunken (s. *l*); berauscht; wein-; schnaps-; fuselete.; opium-, haschisch-berauscht, -trunken etc.; † bierschellig; be-, über-weint, -schnapst etc.; besoffen (s. u.) etc.; in der Trunkenheit (s. *b*); im Trunk, Rausch, Sturm, Nebel u. s. w.; im ersten —, zweiten —, letzten — Stadium der Trunkenheit etc.; in Weinlaune; illuminiert: angeheitert; in gehobner Stimmung; animiert; angesäuselt; angerauscht; besäuselt; bespitzt; benebelt; nicht mehr ganz klar — im Kopf, nicht mehr recht — bei Sinnen, — bei sich; mit einer vom Wein gelösten Zunge: das Herz auf der Zunge tragend; raumredig etc.; bedudelt; beduselt; begoffen; bekneipt; behaarbeutelt; bezopft etc.; selig; weinselig; im dritten —, im siebenten Himmel; nur noch lallend; torkelnd (*m*) etc.; schräge etc.; ziemlich weit weg; über See; *half sea over*; halb sieben; halb im Winde; gehörig in Tritt; in Thran; knüll; beknüllt; gedeckt; [gehörig] zugedeckt; † dun; † dick; voll; toll und voll; dudeldick; dickvoll; knüppeldick-; blind-; blindbagel-; himmelhagel-; stern-(hagel)- etc.; sau-; esel-; katz-voll etc.; schweine-, saumäßig, schweinisch, *en* Schwein, wie ein Schwein (Vieh), wie Loth, bestialisch, kannibalisch, fürchterlich, total etc. — besoffen (s. o.); so besoffen, daſs man — von seinen Sinnen nicht weiß, — vorn nicht weiß, ob man hinten noch lebt; unterm Tisch; unter der Kanone

u. ü. m. (s. Lichtenberg 3, 75); beim — Trinken, Trunk, Wein, Glase Wein, Becher, Nachlisch etc.; *inter pocula* etc.; — vom Trunk gesättigt, satt (vgl. 268 *m*); trinkenssatt etc.

n. zu essen etc.; eßbar; genießbar; als Nahrung — dienend oder diensam; nahrhaft (266 *c*) u. s. w.; schmackhaft (278 *f*; 577 *c*) u. s. w.; succulent; saftig (241 *e*; 247 *d*) etc.; verdaulich (243 *e*; 463 *c*) etc.

Nr. 270. Entlebte, entseelte Geschöpfe und ihr Verbleib.

Substantiva.

a. ein Todter (88 *e*) etc.; — abgeschiedne Seele (265 *c*) u. s. w. — todter Körper, Leib; Leiche; Leichnam; Kadaver; Aas; Luder; Speise für Würmer; Mumie (248 *b*); Überbleibsel (40 *a*; *c*); Überrest; Reste; [Todten-]Asche; Staub; Erde; Gebeine; Knochen; Knochen-; Bein-Gerippe; Skelett.

b. Bestattung (vgl. *c*): Begräbnis; Grablegung; Beerdigung; Beisetzung; Einscharrung: Todten-; Leichen-**Bestattung**; [Leichen-]Begängnis; Todtenverbrennung; Scheiterhaufen; Holzstoß etc.; Einbalsamierung der Todten; Mumifikation (248 *a*) u. s. w.: — Funeralien etc.; Leichenbesorger; *Libitinarius*; *Undertoker*; Seelmönch etc.; Beerdigungs-Gesellschaft, -Bruderschaft; Chewra kadischa etc.; Leichen-; Todten-Frau, -Weib, -Wäscherin; Seelwäscherin; Seelnonne etc.; Klage-; Trauer-Frau, -Weib etc., -**Lied**, -**Sang**, -**Gesang** etc. (587 *a*; *b*); Leichen-, Todten-Lied, -Gesang (s. u.), -**Karmen**, -**Klage** etc.: Threnode; Threnos; Linodie: Olophyrmos; Lamentation; Nänie; Leffus; *prafica*; *preficka* (in Sardin.): *piagnone*; *voceratrice* (in Korsika); *ballatrice*; *pleureuse*; Myriologistin (ngr.) etc.; Myriologion; *ballata*: *vocero*; *compito*; *attito*; *titio* etc.; *coronach* (schott.); Pillalu (irisch) u. ä. m.; Zügen-; Sterbe-; Todten-**Glocke**, -Geläut etc.; Sterbe-; Todes-; Todten-; Parade-Bett etc.; Leichen-; Todten-**Hemde**, -Kleid, -Kittel, -Gewand etc.; Leilach; Sarg (139 *c*) u. s. w.; Einsargung etc.; [Aschen-]Urne (139 *d*) u. s. w.; Bahre; Trag-; Trauer-**Bahre**; Leichen-; Todten-**Bahre**, -**Trage**, -**Schragen** etc.; Leichen-; Bahr-; Grab(es)-**Tuch** etc.: Aufbahrung: Todten-; Trauer-; Leichen-**Gerüst**, -**Bühne**; Katafalk; *castrum doloris*; *chapelle ardente* etc.; Leichen-; Leid-; (Grab-; Todten-) **Bitter** etc.; Leid-**Tragende**, -**Träger**; Trauernde; Grab-; Leichen-; Todten-; Trauer-**Gefolge**, -**Geleit**, -**Zug**, -**Folge**, -**Folger**; *pompa* [*funebris*]; Gefolge; Folge; Folger etc.; Trauer-**Kleid** (167 *k*), -**Anzug** u. s. w., [-]**Flor** etc.; Krepp; Wittwen-**Tracht**, -**Schleier** etc.: Leichen-; Trauer-**Marsch**, -**Musik**, -**Gesang** (s. o.) etc.; Leichen-; Todten-**Wagen** etc., -**Träger** etc.; Grab (s. u.): Todten-; † Kuhlen-**Gräber** etc.; Grab-; Begräbnis-; Gedächtnis-(361 *d*); Leichen-; Stand-**Rede**, -**Predigt** (403 *c*) u. s. w.; Parentation; Epicedium etc.; Grabgesang etc.; Todten-; Seel(en)-**Amt**, -**Messe**, -**Gedächtnis** (102 *a*): Requiem: Requiescat; Trauergottesdienst; Exequien; Todtengebet; Kaddisch (jüd.); Todten-; Leichen-; Begräbnis-**Feier**, -**Fest**; Jahrzeit; Leichen- etc. **Mahl**; -**Schmaus**; -**Opfer**; *parentalia* etc.; Trauer (587 *a*) u. ä. m.; — Grab (s. o.; 153 *a*); Grube: Gruft, das finstre Haus; die letzte Ruhestätte etc.: *sepulcrum*; Todten-Grab, -**Grube**, -**Gruft**; Krypte; Katakombe (303 *d*); Gruft-, Grabgewölbe; [Erb-]Begräbnis; Grabkammer etc.; Todten-, Grabhügel: Tumulus (151 *f*) u. s. w.; Cypreſſe, Trauerweide etc. auf Gräbern etc.; Mausoleum; Cenotaph(ium), Kenotaphium etc.;

Grab-Mal; -Monument; -Stein u. s. w.; -Kreuz; -Schrift etc.; Denk-; Leichenstein; Grabesinschrift; Epitaphium etc.; „Hier ruht in Gott" etc.; *Hic situs est; Ecce jacet; Requiescat in pace; Sit tibi terra levis; Sta, viator; Hodie mihi, cras tibi; Memento mori* etc.; Hünengrab (151 *f*) u. s. w.; — Leichen-Halle; -Haus etc.; *morgue* etc. — Begräbnis-Ort; -Platz; -Stätte: Ruheplatz der Todten; Todten-; Freit-; Fried-; Kirch-Hof; Gottes-Garten; -Acker; Leichen-; Todten-Acker, -Feld, -Gefilde, -Stätte etc.: der gute Ort (jüd.); Beth — olam, chajim, kebaret etc.; Cömeterium; *cimetière*; Nekropolis, Nekropole etc.; — Bein-; Beiner-; Gebein-Haus; † Gerner; Schädelstätte (267 *a*) etc.; — Leichen-Ausgrabung etc.; -Ausgräber; Auferstehungsmann; Resurrektionist; Leichen-Dieb; -Räuber; Grabhyäne etc.

Zeitwörter.

c. dem Todten die Augen zudrücken, schließen; die Leiche waschen; aufbahren; einsargen (169 *e*); bestatten; beerdigen († beerden); begraben; in die Erde, ins Grab — legen, senken; einschaufeln; eingraben; einscharren; einbuddeln etc.; beisetzen etc.; die Leiche dem Schoß der Erde, den Flutben, den Flammen etc. — übergeben, verbrennen; die Asche, die Gebeine sammeln; einurnen etc.; Leichen [ein]balsamieren, mumificieren (476 *b* etc.) etc.; — dem Todten die letzte Ehre erweisen; sich am Leichenbegängnis betheiligen; das letzte Geleit geben; zur letzten Ruhestätte geleiten, begleiten etc.; die Grabrede (*b*) u. s. w. halten; am Grabe sprechen; parentieren; die Todtenklage (*b*) anstimmen u. s. w.; ein Seelamt (*b*) halten; die Todtenmesse lesen u. s. w.; einen Grabhügel (*b*) aufwerfen etc.; ein Grabmal errichten u. s. w.; — einen Beerdigten wieder ausgraben; ausscharren etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. beerdigend; beerdigt (s. *c*) u. s. w.; aufs Grab, auf Todtenbestattung (s. *b*) etc. bezüglich etc.; sepulkral; *funerarius; funebris* etc.

5°. Sinnesempfindungen, -Organe und Eindrücke derselben.

1. Allgemeingefühl.

Nr. 271. Empfänglichkeit für Eindrücke (vgl. 570).

Substantiva.

a. sinnliche — Wahrnehmbarkeit (224 *a*), — Wahrnehmung; Eindruck; Merkbarkeit; Merklichkeit der —, Empfänglichkeit für — Eindrücke (232 *a*; 428 *a*); Eindrucksfähigkeit; Erregbarkeit; Erregung; Erregungsfähigkeit; Erreglichkeit; Fühlbarkeit; Gefühl (569 *a*); Gemeiu-; Allgemein-Gefühl; Empfindbarkeit; Empfindlichkeit (570 *a*); Empfindung; Empfindungsbewusstsein; Sensibilität; Sensitivität; Sensitivismus; sensitive —, odische — Natur; Sensitive; Sinnpflanze;

Nr. 272. Unempfindlichkeit (vgl. 571; 574).

Substantiva.

a. Eindrucksiosigkeit; Eindrucks- —; Erregungs-Unfähigkeit; Unempfänglichkeit für Eindrücke; Unerregbarkeit (574 *a*) u. s. w.; Unfühlbarkeit; Unempfindbarkeit; Unempfindlichkeit (571 *a* etc.) u. s. w.; Empfindungs-; Gefühl-; Fühllosigkeit; Mangel an — Empfindung (271 *a*), — Fühlbarkeit u. s. w.; Unafficiertheit; Unberührtheit etc.; Anästhesie; Dumpfheit; Stumpfheit etc.; Sinnen-; Gefühls-Stumpfheit; Einschlafen der Glieder; *stupor* [*artuum*] etc.; *torpor;* Starrheit

Noli me tangere; [Kräutlein] Rührmichnichtan (573 *a*); *Mimosa [sensitiva]* etc.; sensitives Wesen: Lebhaftigkeit (118 *i*) — der Eindrücke, Wahrnehmungen, des Gefühls; Schärfe, Feinheit — der Empfindung, des Gefühls, der Sinne: Sinnen-**Feinheit**; **-Schärfe**; Zart-, **Feinfühligkeit** etc.; ästhetisches —, Schönheits-**Gefühl**: Ästhetik (591 *a*: 593 *a*) etc.; täuschende Sinneneindrücke; Sinnen-**Täuschung**. **-Trug** (358 *a*) etc.; Gefühlsorgane; Nerven; Nerven-; Gefühls-; Haut-**Wärzchen**; Papillen (188 *a*) u. s. w.

(197 *a*) u. s. w.; 'Apathie u. s. w.; Hartfühligkeit; Hartthätigkeit; Schwieligkeit; Dickhäutigkeit; Dickfelligkeit: Elephanten-; Rhinoceros-**Haut**; **-Fell**; Pachyderm etc.; Anästhetikum (121 *d*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. von Etwas berührt, getroffen, betroffen, erregt werden (569 *d*) u. s. w.; Eindrücke erleiden, erfahren, in sich aufnehmen etc.; eines Eindrucks — sich bewufft sein, werden, — inne werden; merken; be-: **vermerken**; [ver]spüren etc.; wahrnehmen (298 *g*); empfinden; fühlen; Empfindung (*a*). Gefühl u. s. w. haben etc.: für Eindrücke empfänglich (*c*; 570 *b*: *c*), empfindlich u. s. w. — sein, werden, machen; sensitivieren: sensibilisieren; das Gefühl etc. schärfen, erhöhen etc.; Eindrücke — machen, hervorbringen, erzeugen, hervorrufen, erregen, zum Bewufftsein bringen etc.; in die Sinne etc. fallen (vgl. 577 *b*: 578); erregen; berühren; rühren: ergreifen; bewegen (428 *b*) etc.

Zeitwörter.

b. keinen Eindruck — machen, erregen (s. 271 *b*) etc., — erfahren; verspüren, in sich aufnehmen u. s. w.; von Nichts berührt, erregt werden u. s. w.; unberührt (s. *c*), unerregt, unafficiert etc. bleiben; unempfänglich für Eindrücke, stumpf, unempfindlich, unerregbar u. s. w. — sein, bleiben, werden, machen (571 *b*; 574 *c*) u. s. w.; des Gefühls, der Empfindung (s. 271 *a*) ermangeln u. s. w.; ohne Gefühl sein etc.; einschlafen [von Gliedern] etc.; eindrucks-, spurlos — gleitet Alles ab, geht Alles vorüber etc.; das Gefühl, die Empfindlichkeit (271 *a*) u. s. w. — mindern, verringern etc., dämpfen, ersticken (121 *g*) u. s. w., stumpfen, abstumpfen etc.; die Empfindung u. s. w., die Nerven — betäuben, tödten, abtödten etc.; anästhesieren; äther[isiere]n; chloroformieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. sinnlich wahrnehmbar (224 *c*); fühlbar (s. u.); empfindbar etc.; [ver]spürbar: merkbar; merklich u. s. w.: Eindrücke machend (s. *b*) u. s. w.; für Eindrücke empfänglich (232 *d*; 494 *d*; 569 *g*; 570 *c*); Eindrücken zugänglich, offen: eindrucks-: erregungs-**fähig**: erregbar; erreglich; Empfindung, Gefühl (*a*) etc. habend; empfindungs-begabt; bewufft: empfindend (s. *b*); fühlend u. s. w.: lebhaft empfindend etc.; fühlbar (s. o.): [ge]fühlig, scharf-; fein-: zart-**fühlig**, **-fühlend** (593 *d*): empfindbar; empfindlich; verletzbar: verletzlich (458 *c*); leicht verletzt etc.;

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht, kaum — wahrnehmbar, merklich (32 *p*); schwach: unmerklich; unspürbar; unfühlbar (s. u.); unempfindbar etc.; für Eindrücke unempfänglich (vgl. 271 *c*): eindrucks-; erregungs-**los**, **-unfähig**; unerregbar: keiner Empfindung (271 *a*) etc. fähig; empfindungs-; fühl-; gefühl-**los**: unfühlbar (s. o.); unfühlend; unempfindend; unempfindlich; hartfühlig; apathisch (571 *c*); barthäutig: schwielig (231 *d*) u. s. w.; dick-**häutig**; **-fellig**; pachydermatisch etc.: unerregt; ungerührt; unberührt; unafficiert u. ä. m.; dumpf: stumpf: sinnen-; gefühls-

sensibel; sensitiv; odisch etc.; sinnenzart; -fein; -scharf etc.; ästhetisch.

Nr. 273. Wohlgefühl, Lust etc. (vgl. 575).

Substantiva.

a. Wohlgefühl; Wohlsein; Wohlbefinden (461 *a*); Wohligkeit; Wohlgefallen; Wohlbehagen; Behagen; Behaglichkeit; Komfort; Annehmlichkeit; Frohsein; Froheit; Fröhlichkeit; Freude (575 *a*) u. s. w.; Ergötzen; Vergnügen; Vergnügtheit; Wonne; Entzücken; Lust; Wohllust; Wollust; Kitzel; Haferkitzel; Wahl; Wähligkeit; Üppigkeit (611 *b* etc.); Übermuth (618 *a*; 620 *a*).

Zeitwörter.

b. Freude (*a*), Vergnügen, Wonne u. s. w. — empfinden, fühlen, genießen etc., — verursachen, bewirken, machen etc.; erfreuen, ergötzen, vergnügen, weiden, laben, letzen, ergetzen, ergötzen, ergötzlich machen, ergötzlich machen, ergötzlich mach

ken, erregen etc.; froh (*c*). fröhlich u. s. w. — sein, werden, machen etc.: freuen; fröhlichen: erfreuen; [wohl] behagen, gefallen etc.; vergnügen; ergötzen: entzücken (575 *b*; 577 *b*) u. s. w.; sich wohl —, behaglich etc.: — fühlen: sich wohl befinden (509 *b*): wohlauf sein (461 *b*) u. s. w.; auf Rosen — betten, gebettet sein, ruhen (575 *b*) etc.; Behagen erregen, erwecken (577 *b*); kitzeln (586 *b*); kraue(l)n; krabbeln (vgl. 274 *b*); streicheln; schmeicheln etc.; [von Katzen] — vor Behagen — gnurren, knurren, murren, purren, schnurren, spinnen, spulen, zwirnen etc.; wählig, übermüthig, üppig — sein, werden, machen; der Hafer sticht Einen etc.; in [jugendlichem] Übermuth ausschlagen, über die Stränge schlagen (657 *c*) u. s. w.

zwicken; rädern (267 *c*) u. s. w.: auf die Folter, Tortur spannen, legen etc.; auf der Folter —, auf glühendem Rost liegen etc.; [wie] auf Kohlen stehen; auf Nadeln sitzen u. ä. m.; fiebern (275 *f*; 462 *d*).

Adjektiva und Adverbia.

c. erfreuend (s. *b*; 433 *c*; 577 *c*); erfreut u. s. w.; erfreulich; freudig (575 *c*) u. s. w.; froh; fröhlich; lustig; vergnügt; vergnüglich; ergötzlich; behaglich (behäglich); wohlbehaglich (412 *d*); behäbig; komfortabel; *à son aise;* wohlig; angenehm; annehmlich; wonnevoll; wonnig; wonnesam; lustsam; lustvoll; freudvoll u. s. w.; wollüstig; üppig; übermüthig (620 c); geil etc.; wohlauf; gesund (461 *e*) u. s. w.

u. s. w., — machen, verursachen, bewirken, erregen etc. (578 *b*) u. s. w.; leiden; dulden; schmerzen; weh thun etc.; mucken; tucken etc.; beißen (280 *b*); ätzen; nagen; jucken; brennen; schrienen; schrinden (schringen); schwären; prickeln; kribbeln; krabbeln (vgl. 273 *b*); ameisele; stechen; bohren; hämmern; schneiden; kneifen; kneipen; zwicken; zwacken; grimmen; krimmen; ziehen; zucken; rucken; drücken; beängstigen; beklemmen; beschweren: preffen etc.; ritzen; kratzen; wund —, rauh auf der Brust —, roh im Hals etc. — machen, werden, sein: wund —, fratt —, sein etc., sich gehen, sich liegen etc.; sich durchliegen etc.; verwunden; verletzen (190 *c*; 434 *b*) etc.; quälen: martern; peinigen; foltern (674 *c*); mit glühenden Zangen

Adjektiva und Adverbia.

c. Unbehagen (*a*), Schmerz u. s. w. — empfindend etc., verursachend (s. *b*), z. B. leidend etc.; schmerzend (s. u.); brennend; nagend; juckend; quälend u. s. w.; unangenehm (419 c etc.); fatal; un-; mifsbehaglich: unkomfortabel; *mal à son aise; indisposé;* unmustern: unwohl; unpafs; unpäfslich; krank (462 *e*) u. s. w.; weh; wehthuend; schlimm; schwärend; geschworen (188 *e*); geschwollen; entzündet u. s. w.; schmerzend (s. o.); schmerzhaft; schmerzlich; schmerzvoll; schmerzerfüllt; peinlich; peinvoll; wehvoll (576 *d*; 578 *d*) u. s. w.; empfindlich; wund; fratt; durchgelegen; rauh, roh [im Hals, auf der Brust, 293 *e*].

Nr. 275. Hitze, Wärme.

Substantiva.

a. hohe, höhere, erhöhte — Temperatur (246 *a*): Lauwärme; Lauheit (29 *a*): Milde [der Luft, des Klimas] etc.: Wärme; *calorique;* Wärme-Gefühl. -Empfindung etc.; -Stoff etc.;

Nr. 276. Kälte, Kühle.

Substantiva.

a. Kälte; Zusammenziehung (229 *b*) durch Kälte u. s. w.; — bittre, grimmige, eisige, Eises-, Eis-, Gletscher- etc.; sibirische, arktische, hyperboreische, cimmerische (kim-

-Strahlen etc.; -Leiter etc.; thierische, animalische, Lebens-, Blut- etc.; freie, ungebundne, Thermometer- etc.; latente, gebundne, Flüssigkeits-, Vaporisations- etc.; strahlende etc.; specifische, Eigen- etc.; Erd-; Sonnen- (s. u.); Stuben-; Treibhaus-Wärme u. ä. m.; hoher Wärmegrad; Hitze (568 *c*; 569 *c*); Gluth; Gluthhitze (s. u.); Feuer; Brand, auch z. B. Sonnen-; Mittags- (s. u.) etc. Wärme (s. o.), -Hitze, -Gluth, -Brand u. ä. m.; Hitze wie unterm Äquator, in den Tropen etc.; tropische, bengalische, afrikanische, Tropen-, Sahara-, Wüsten-Hitze, -Gluth; tropisches u. s. w. Klima; Mittags- (s. o.) etc.; Sonnen-; Juli-; Hundstags- (vgl. 88 *f*) etc.; Stick-; Höllen-; Treibhaus-; Backofen-; Back-; Koch-; Siede-; Schmor-; Stov-; Brenn-; Braud-; Gluth- (s. o.); Glüh-; Roth(glüh)-; Weiß(glüh)-; Schmelz-; Schweiß- etc.; Brut- etc. Hitze; Fieber-, fiebrische Hitze, Gluth etc.; — drückende Hitze; Schwüle; Mittags-, Sommer-; Gewitter-Schwüle etc.; — helle Gluth (s. o.); lichtes Feuer (s. o.); lohe Flamme (302 *e*); Lohe; Flammenlohe etc.; Funke (302 *a*) etc.; glühende, glimmende, Gluth-, Glimm-Asche; Aschen-Gluth, -Funke; † Ammern etc.; — warme, heiße Luft, Winde (252 *a*); Thau-; Föhn- etc.; Gluth-; Wüsten-Wind; Samum; Sirocco u. s. w.; — Feuergeist (676 *a*); Salamander[in] etc.

merische), Polar- etc.; Winter- (s. u.); December-; Januar-; Weihnachts- etc.; Hunds-, Hunde- etc.; Leichen-, Grabes-, Todes- etc.; Marmor-; Salpeter-; Kampfer- etc.; Frosch-; Schlangen- etc. Kälte; niedrige, sibirische (s. o.) etc., Polar- etc. Temperatur; Temperatur — unter Null, unterm Gefrierpunkt, — wo das Quecksilber gefriert etc.; kalte Jahreszeit; Winter (s. o.) etc.; kaltes Klima; kalte —, Polar- — Zone; Pole; Nord-; Süd-Pol; Polar-Kreis; -Länder; -Gegenden; -Meer etc.; Sibirien; Grönland; Spitzbergen etc.; Eismeer; Eis-Berg; -Feld; Polar-; Treib-, Trieb-; Segel-; Pack-Eis; Pack; Hummock etc.; Gletscher-; Kees- etc.; Alpen-; Hoch-Eis; Gletscher; *glacier; vadret;* Kees (Käs); Firn, Firne, Firner, Ferner etc.; Vergletscherung; Vereisung; Gefrierung etc.; Erstarrung (229 *b*) u. s. w.; Waffercis; Grundeis; Eis-Scholle; -Zapfen; -Nadel etc.; Schnee- etc.; Bar-Eis; Eis-Spiegel; -Bahn etc.; -Rinde etc.; Glatteis etc.; Schnee; Schnee-Flocken (61 *k*); -Gestöber etc.; Winter-; December-; März- etc.; Flocken- etc.; Stern-; Riesel-; Staub- etc.; Berg-; Hoch-; Alpen-; Firn- (s. o.) etc.; Spur-Schnee; Neue, ein Neues; Neuling etc.; Hagel; Schneegraupen; Graupeln; Schloßen; Hagel-Körner, [-]Steine etc.; Reif (s. 254 *a*); gefrorner Thau; Wasserreif; Rauhreif (Rohrreif, *Ruge* Franzosenz. 3, 221); das Ausschlagen der Kälte; Eisblumen [der Fensterscheiben] etc.; Rauheit; (Rauhigkeit) des Klimas, Wetters, der Luft etc.; Frost; Rauch-, Rauh- etc.; Winter-; Herbst-; Frühlings-; Mai-; Spät-; Tag-; Nacht-Frost etc.; das Gefrieren etc.; innrer Frost; Schauder (223 *a*; *c*); Fieber-; Frost-Schauer; Gänschaut; Fieber-; Schüttel-Frost u. s. w.; Zähneklappern etc.

b. (s. *a*) Folge, Erfolg, Wirkung etc. der Wärme, der Hitze, des Feuers etc.: Ausdehnung (230 *a*) der Körper etc.; Wachsthum, Gedeihen, Leben der organischen Welt (vgl. 255—257; 264; 88 etc.) u. s. w.; Erwärmung; Auftauung (s. u.) etc.; Wärmung; Erwärmung

b. (s. *a*) Kühle; Frische; Kühlheit; Kühlung (*c*); Frischheit; Frühlings-; Herbst-; Mai-; Oktober-; Morgen-; Abend-; Schatten-; Thau-Kühle; -Frische etc.; Kalthaus etc.

(vgl. *f*) u. s. w.; Bähung etc.; Heizung; Ein-; Er-; Durch-Heizung; Hitzung; Erhitzung; Echauffierung; Echauffement; Transpiration (215 *a*); Schweiß; Ausdünstung u. s. w.; Auflösung; Erweichung (232 *a*; 243 *a*) durch Wärme; Schmelzung; Aufthauung (s. o.) u. s. w.; Zubereitung; Garmachung von Speisen (268 *g*); das Kochen; Kochung; *coctio* (243 *a*); das Sieden (s. *f*), Backen, Braten u. s. w., Rösten, Röstung; das Brennen, z. B. das Kalk-, Ziegel-; Porcellan-; Asche-Brennen etc.: das Theer-; Pech-; Kohlen-Brennen, -Schwelen etc.; Äscherung; Kalcinierung; Kalcination; Verkohlung; Karbonisation; Verkokung; Verschlackung; Skorifikation etc.; Darrung; Dörrung etc.; Kauterisation; Adustion etc.; Sengung; Absengung; Versengung etc.; Einäscherung; Incineration; Verbrennung; Verbrennungsprocefs: Wittwen- (267 *a*), Ketzer-Verbrennung: Satti; Autodafé (685 *c*) u. s. w.: Ab-; Niederbrennung: Anlegung von Feuer: Brand-Legung: -Stiftung: Mordbrennerei etc.; Inbrandsteckung: Inbrandschießung; Feuerung; Feuer (*a*): Feuersbrunst etc.: Herd-: Küchen-; Schmiede-; Schmelz-; Röst- etc.: Schaden- etc.; Ernst-; Kartatschen-; Peloton-; Lauf-; Heck- etc.: Kunst-; Lust-; Freuden-Feuer etc.: Artillerie (503 *a*; *e*) u. s. w.: Illumination: Feuerwerk (302 *e*) u. s. w.

c. Wärmequelle: Sonne: Äther; Central-; Erd-Feuer etc.: — Erwärmungs-; Erhitzungs-; Heizungs- etc. Vorrichtung, -Apparat etc.: Kalorimotor: Deflagrator etc.; Ofen; Stuben-; ruffischer: schwedischer; eiserner: Kachel-; Durchsichts-; Mantel-; Wind-; Zug-; Kamin- etc.; Koch-; Spar-; Kunst-; Back-; Brat-; Darr- (248 *c*); Dörr-; Blasen-; Destillier-; Retorten-; Galeren-; Schmelz(er)-; Gieß-; Rost-; Flamm(en)-; Reverberier-; Gebläse-; Frisch-; Treib-; Seiger-; Erz-; Hoch-, Hoh-, hoher; Schacht-; krummer, Krumm- etc.; Brenn-; Töpfer-; Porcellan-; Fayence-; Ziegel-; Kalk-; Kalcinier-; Pech-; Theer-Ofen u. ä. m.; Kamin; Herd; Küchen-; Koch-; Spar- etc.; Treib-; Seiger- etc. Herd u. ä. m.; chemischer Ofen: fauler Heinz: Athanor etc.; Berzelius'sche [oder Berzelius-]Lampe etc.; Hypokaust: römisches, türkisches, ruffisches, warmes etc., Schweiß-, Schwitz- etc. Bad (245 *a*); Sudatorium: Hamam etc.: Keffel (139 *d*): Thee-; Maner-Keffel etc.; Ofenblase etc.; Rost; Kamin- etc.; Brat- etc.; Erz- etc.; Kalk-Rost u. ä. m.; Meiler; Kohlenmeiler etc.; Kohlen-; Gluth-Becken (139 *d*), -Pfanne; -Kemfert u. s. w.: Feuer-, Fußstübchen; Feuersorge; [Feuer-]Kieke (Gieke) etc.; Fuß-Sack; -Korb; Muff;

e. Temperatur-Verminderung, -Erniedrigung, -Abnahme: Sinken, Fallen des Thermometers: Wärmeentziehung: Kühlung (*b*): Refrigeration; Ab-; Aus-; Durch-; Er-; Ver-; Zukühlung: Wetter-Kühlung; -Leuchtung; -Leucht(en): -Leich: Heideleuchten (302 *e*) etc.: Kaltung; Erkaltung; Kältung; Ab-; Aus-; Durch-; Er-: Verkältung: Kälte-Erzeugung; -Mischung etc.: Erzeugung von Gefrornem, von Eis: Eisbereitung: Gefrorenes: Eis (*a*: 268 *e*) u. s. w.; *glace* etc.: Kaltstellung; Frappierung etc.; Eiskeller etc.; Kühl-Apparat: -Geräth[schaft]; -Vorrichtung; -Gefäß: -Schiff: -Bottich; -Döse; -Fafs; -Stock etc.: -Schlange; -Eimer (139 *d*); -Becken; -Wanne; -Krug etc.: Kühle; Refrigeratorium; Refrigerator: [Destillier-] Helm; Mohrenkopf; Abkühler etc.: Kühler; Wein-: Champagner-; Eis-Kühler: Eis-Eimer; -Keffel: *carafon*; Psykter etc.: Alcar(r)aza: Balaffe: Bardake; Kulal; Hydrocrame u. s. w.

Pulswärmer; Seelenwärmer: Duschagraika; Pelz-**Stiefel**: **-Mütze**, **-Rock**, **-Werk**: Pelz; Wildschur (167 *i*) u. s. w.: Warm-: Wärm-**Flasche**, **-Kruke**, **-Stein** etc.; Fuß- etc.: Bett-**Wärmer**; Mönch; Jungfer etc.; Deckel-; Teller-**Wärmer**; Wärmteller u. ä. m.; Warm-; Treib-**Haus** (262 *g*) n. s. w.

d. Brenn-; Feuerungs-; Heiz-(ungs)-**Material**, **-Stoff** etc.: Holz; Brenn-, Brand-, Feuerungs- etc.; Buchen-; Tannen- etc.; Reisig-; Raff-; Lese-**Holz**; Reisig; Reisigbund; Reisbündel etc.; Torf; Moor-; Bagger-; Preß-; Klipp-**Torf** etc.; Torfsoden; Brenn-**Rasen**; **-Wasen** etc.; Kohle; Holz-; mineralische; Stein-; Pech-; Braun-**Kohle** etc.; Lignit; Kokes; Brenn-; Kohlen-; Torf-, Moth-; Loh-**Ziegel**; Lohkuchen etc.; — brennbare, brennliche, Brenn- (s. o.), Zünd-**Stoffe** etc.: Kombustilien etc.; Luft-; Selbst-**Zünder**; Pyrophor etc.; Zunder; Feuer-; Lappen-, Lumpen-; Schwamm-**Zunder**; Zunder-; Zünd-; Feuer-**Schwamm**; Schwamm; Lunte; Zünd-**Strick**; **-Faden**; **-Ruthe**; **-Stock**; **-Röhre**; **-Hütchen**; **-Nadel**; **-Kraut**; **-Pulver**; **-Hölzchen**; **-Papier**; **-Maschine** etc.: chemisches, elektrisches, pneumatisches etc., Platina-, Phosphor-: Reib- — **Feuerzeug** etc.; Fidibus; Cigarren-; Spiritus-**Zünder** etc.; Schwefel-; Streich-**Hölzchen**; Sicherheits-Tändstickors etc.; Schwefelfaden; Sicherheitszünder etc.; Brandröhre; Brenn-; Zeit-; Schlag-; Perkussions-; Friktions-**Zünder**; *amorce*; Feuerbrand; [Holz-]Brand; Bränder; Feuer-; Brand-**Kugel**; Karkasse; Brand-; kongreve'sche **Rakete**; griechisches Feuer; Granate (186 *b*) u. s. w.

d. das Unberührtsein von Hitze, Feuer etc.: Unverbrennbarkeit; Unverbrennlichkeit; Salamander; Asbest; Amiant; Berg-(Stein)-**Flachs**, **-Holz**, **-Leder**, **-Kork** etc.; Unschmelzbarkeit; Schwerschmelzbarkeit; Schwer-; Strengflüssigkeit; Platina etc.; Eisen; Stahl etc.; Undurchlässigkeit für Wärme; Athermanität etc.

e. Wärme-**Lehre**; **-Messung**; **-Messer** etc.; Thermologie; Thermometrie; Thermometer; Thermoskop etc.; Kalorimeter; Kalorimetrie etc.; Pyrologie; Pyrometrie; Pyrometer; Luftpyrometer etc.: Wärme-**Empfänglichkeit**; **-Kapacität**; Kalorie etc.; Durchlässigkeit für Wärme; Durchwärmigkeit: Diathermanität; Diathermansie (44 *a*); Thermanismus etc.; Schmelzbarkeit; Leichtflüssigkeit (243 *b*) etc.; Verbrennbarkeit; Verbrennlichkeit; Brennlichkeit; Brennbarkeit; Kombustibilität; Feuergefährlichkeit (472 *a*) etc.; — Temperatur; Klima; Jahrestemperatur: Isothermallinie; Isotherme; Isothere; Isochimene; Isogeotherme; Chthonisotherme etc. (vgl. 27 *o*).

e. Empfindlichkeit gegen Kälte: Frostigkeit; Weichlichkeit (119 *a*) etc.; Weichling (119 *b*); frostige Person; Fröstling; Fröstler; Frostköthel; Ofen-; Stuben-**Hocker**; **-Hockerei**; Stubensitzer(ei); Schneider etc.

Zeitwörter.

f. warm (*g*), schwül, heiß u. s. w. — sein, werden, machen etc.; glühen (120 *d*) u. s. w.; glimmen; glasten; glesten; glosten; glosen; schwelen; Feuer fangen (573 *b*); brennen (s. u.); in lichten, hohen Flammen stehen;

Zeitwörter.

f. frisch, kühl, kalt (*f*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; frieren; Eis —, Stein und Bein —, Pickelsteine etc. — frieren; eisen (s. u.); glatteisen; (er)harschen (229 *d*) u. s. w.; reifen; rauhreifen; wasser-

lichterloh brennen; flammen; lohen; lodern; lecken; (in Flammen) züngeln; flackern; flacken: fackeln etc.; glühend(heiß), in Gluth etc. sein; gluthen: brennen (s. o.); fiebern (223 *c*; 274 *b*; 462 *d*) etc.; schwitzen (215 *c*) u. s. w.; dunsten; dampfen; rauchen; kochen (223 *c*; 254 *b*, s. u.); sieden; wallen u. s. w.; schmoren (s. u.); schmirgeln: schmirkeln etc.; braten; brätel n; brägeln; brodeln; brutzeln etc.; brüten; ausbrüten (118 *l*) etc.; — erglimmen (s. o.): erglühen etc.: erbrennen; entbrennen; in Flammen ausbrechen; sich — entflammen, entzünden (s. u.): auf-, emporbrennen (s. o.), -flammen, -flacke(r)n, -fackeln, -lodern, -lohen, -züngeln, -lecken etc.; erwarmen; lauen; erlauen (276 *f*); erwärmen; wärmen; ab-; an-; auf-; aus-; durch-; vorwärmen etc.; bähen; sonnen (246 *b*) etc.: hitzen; erhitzen; echauffieren [Einen; sich] etc.; heizen; einheizen; an-: durch-; er-; nach-; über- etc.; roth-; weißheizen etc.; schüren (s. u.); feuern etc.; durch Wärme — ausdehnen (230 *d*), — auflösen (243 *d*), — zubereiten (118 *l*) u. s. w., z. B. schmelzen (auch *intr.*); thauen; aufthauen; erweichen etc.: schweißen (43 *v*): löthen u. s. w.; kochen (118 *l*, s. o.); sieden; brühen: braten; schmoren; stoven; dämpfen; gruden; backen; rösten; darren; dörren: brauen etc.: gießen: Stahl etc. anlaffen (232 *c*) u. s. w.: schmieden etc.; brennen, z. B. Kalk, Ziegel etc., Asche etc., Theer etc.; schwelen; glühen (s. o.); kalcinieren; verkohlen; karbonisieren; verko(h)ken; verschlacken; skorificieren etc.; sengen; absengen; grillieren; kareien; kauterisieren; ätzen etc.; versengen: verbrennen; äschern; einäschern; incinerieren; in Asche legen; ab-; niederbrennen; Feuer anlegen: brandstiften; in Brand — stecken, schießen, bringen etc. —, kommen, gerathen etc.; sengen und brennen: mit Feuer und Schwert verwüsten, verheeren (122 *b*): ravagieren (557 *d*) etc.; anstecken; anzünden; zünden; entzünden [Etwas, sich — von selbst]; entflammen; anfachen; entfuchen; auffachen; an-; aufblasen [zur Flamme etc.]: schüren (s. o.) etc.; feuern (s. o.); schießen (499 *c*) u. s. w.; Freuden-, Lustfeuer abbrennen; illuminieren (302 *i*).

reifen; die Kälte schlägt aus; schneien (schneen); hageln; graupeln; schloßen etc.; gefrieren (229 *d*); erstarren u. s. w.; er-; verklam(m)en (231 *c*) etc.; innern Frost (*a*) etc. — huben, fühlen etc.; fiebern (vgl. 275 *f*); vor Frost zittern (223 *c*), schlottern, schnattern, klappern, schaudern u. s. w.; frieren, wie ein Schneider etc.; frösteln u. s. w.; gehörig durch- etc., — er-, verfrieren (267 *b*) etc.; frischen; kühlen; Kühlung zufücheln (252 *c*) u. s. w.; kalten; kälten, erkalten: erlauen (275 *f*); erkälten; verkälten; verkühlen; zukühlen; aus-; durch-; abkälten, -kühlen; wetterkühlen; -leuchten (302 *e*) etc.; kühl —, kalt stellen: frappieren; zu Eis werden, machen (229 *d*); eisen (s. o.); be-; ein-; über-; um-; vereisen; gletschern: be-; über-; um-; vergletschern.

Adjektiva und Adverbia.

g. warm; lauwarm (s. u.): lau; thauwarm; von milder, linder Temperatur: milde: linde; gelinde etc.: föhnwarm; thauend; frühlings-; mai(en)- etc.; sonnig-; sonnen-; sommerwarm; mailich; sonnig;

Adjektiva und Adverbia.

g. frisch; kühl; kühlig; kühlungsfrisch; frühlings-; herbst-; mai-; oktober-; morgen-; abend-; schatten-; thau-kühl; -frisch etc.: erquickend frisch; schattig etc.; schaurig kühl etc.; kalt; bitter,

sommerlich; heiß (s. u.); juli-; sommer-; sonnen- etc.; glühend- etc.; drückend-; stick(end)-heiß; schwül; sommerschwül; gewitterschwül; dumpf; dumpfig etc.; tropisch; subtropisch etc.; kanikular; hundstagsmäßig etc.; — warm (s. o.); lau; bad-; hand-; milch-; kuh-; euter-; blutwarm; brüh-; brühsiedendwarm, -heiß; siedend, kochend, dampfend, rauchend, brennend, glühend (s. *f*) etc., siedig[-heiß]; sied-; brand-; brenn-; feuer-; gluth-; glüh-; fieber-; brut-; moschus-; höllen-; überheiß etc.; schwelend; glimmend; glimm; glühend; glüh; gluthvoll; glutherfüllt; gluthig; roth-; weiß- etc.; flammen- etc.; fieberglühend; fieberhaft; fieberig; fieberisch; fiebernd etc.; hell brennend; flammend (*f*); lohend u. s. w.; loh; lichterloh etc.; feurig; fenervoll etc.; feuerfangend; feuergefährlich (472 *c*); brennbar; brennlich; verbrennbar; verbrennlich; kombustibel etc.; schmelzbar; leicht-; schnellschmelzend, -schmelzbar, grimm(ig), schneidend, eisig etc.; — eis-; gletscher-; winter- etc.; hunds-, hunde- etc.; leichen-; grabes-, todes-, todt- etc.; marmor-; salpeter-; kampfer- etc.; frosch-; schlangen- etc. kalt; unterm Gefrierpunkt; unter Null etc.; kalt wie am [Nord-]Pol; sibirisch; arktisch; hyperboreisch; kimmerisch (cimmerisch) etc.; gletscherhaft; eisig etc.; rauh; unmilde etc.; klappernd, zitternd vor Frost (s. *f*) u. s. w.; frostdurchschauert, -durchzittert, -durchbebt etc.; erstarrt; starr vor Kälte; klamm; verklamt; verklommen (231 *d*) u. s. w.; *froppé* [*de glace*]; durchgefroren; er-; verfroren; empfindlich gegen Kälte; weichlich (223 *d*); frostig; frosthaft; fröstelnd (*f*) etc.; — unberührt von Hitze, Feuer; gleich dem Salamander mitten im Feuer kalt etc.; unverbrennbar; unverbrennlich etc.; unschmelzbar; schwerschmelzbar; schwer-; streng-; hartflüssig (243 *e*) u. s. w.; atherman (43 *x*).

-flüssig (243 *e*) etc.; durchlässig für Wärme; diatherman (44 *r*) etc.; auf Wärme, Wärme-Kapacität, -Messung (s. *e*) etc. bezüglich; thermisch; thermal; kalorisch; kalorimetrisch; thermometrisch; thermoskopisch; thermologisch; pyrometrisch; pyrologisch etc.; auf Temperaturverhältnisse bezüglich; meteorologisch; isotherm(isch), isothermal; isother(isch), isotheral; isochimenisch (27 *o*) etc.

2. Gefühl, Tastsinn.

Nr. 277. Gefühl, Tastsinn.

Substantiva.

a. Gefühl (271 *a*; 569 *a*); Tast-Gefühl, -Sinn; das Tasten (s. *b*), Fühlen u. s. w.; Getast; Palpation etc.; Palpabilität; Tastbarkeit (224 *a*) u. s. w.; Fühl-; Tast-Organ, -Werkzeug; Haut; Hand; Fuß; Pfote; Tatze; Tappe; Talpe; Klaue (547 *a*); Kralle; Zehen; Finger; Daumen; Gegenhand; Deuter[ling], Vorder-, Zeige-; Mittel-, Metzger-, Narren-; Ring-, Gold-, Prunk-, Herzens-, Arzt-, Jungfer-; kleiner, Klein-, Junker-, Ohr-Finger; Fingerspitzen; Zungenspitze; Zunge; Lippen etc.; Fühler (328 *c*); Taster; Palpe; Tentakel; Antenne; Fühl-Spitze; -Faden; -Horn; Horn [der Schnecke etc.].

Zeitwörter.

b. fühlen; hin-; umher- (herum-); an-; befühlen; einen Fühler (*a*), ein Fühlhorn etc. aus-; vorstrecken etc. (480 *b*); (an) den Puls fühlen etc.;

[fühlend] an-; hin-; umher- etc. faffen, -greifen (-grabbeln); -tappen; -tasten; -tatzen (-tatschen, -talpen, -talken) etc.; anpacken; packen; faffen; greifen (grabbeln); tappen; tasten; tatzen; tatschen etc.; betasten (betatschen etc.); begreifen (begrabbeln); befühlen (s. o.); berühren etc.; abgreifen etc.: ergreifen; erfaffen; erpacken; ertasten etc.: in die Hand (s. *a*), in die Finger, Klauen, Tatzen u. s. w. — nehmen, kriegen etc.; be-; herumfingern; fingern; fingerieren; handhaben; behandeln; manipulieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. fühlbar; tastbar (224 *c*); palpabel; taktil; faſsbar; greifbar; [hand-] greiflich (200 *c*).

3. Geschmack.

Nr. 278. Geschmack (subjektiv und objektiv): **Geschmacksinn; Schmackhaftigkeit etc.**

Substantiva.

a. Geschmack [subjektiv, vgl. *b*]; Schmack; Schmecke; *gustus*; *gusto*, *goût* (593 *a*); Gesehmacks-**Empfindung**; **-Sinn**; **-Organ**; **-Werkzeug**; Mund (397 *a*); Maul; Zahn; Schnabel; Gaumen; Zunge; Zungen-; Geschmacks-**Wärzchen**; *papillæ — linguæ*, — *gustus* etc.; Schmecker; feiner oder Fein-; Gut-; Wohl-**Schmecker**; Koster; Prob(ier)er, z. B. Thee-; Wein-**Koster**, **-Prob(ier)er**; Kostewein etc.; Weinzunge; Wein-; Kaffe-; Obst-; Kuchen- etc. **Zahn**; Lecker-; Schlecker-; Nasch-**Mund**; **-Maul**; **-Mäulchen**; **-Zahn**; **-Zunge**; Apicius; Lukull; Lecker; Schlecker; Näscher; Gourmand (268 *h*; 609 *c*; 611 *b*); Friand; Bonvivant; Wohlleber; Phäake; Schlemmer; Praſſer (548 *f*); Bauchdiener; fauler —, gefräßiger Bauch u. s. w.; Fein-; Gut-; Wohl-**Schmeckerei**: Heiklichkeit, Wähligkeit (424 *f*) des Geschmacks; wählerischer Geschmack etc.; Lecker-; Schlecker-; Nasch-**Mäuligkeit**, **-Gier(d)e**, **-Begier(d)e**, **-Sucht** etc.; Leckerei; Schleckerei; Näscherei (s. *b*); Naschhaftigkeit; Naschigkeit; Näschigkeit; Genäschigkeit; Vernaschtheit etc.; Leckerheit (s. *b*); Leckerhaftigkeit; Leckrigkeit; Verleckertheit etc.; Schleck(er)haftigkeit; Schleck(er)igkeit: Geschleckrigkeit; Verschleckertheit etc.; Schlemmerei; Praſſerei (665 *a*): Gourmandise; Friandise u. ä. m.; Efslust; Appetit etc.; Gaumen-**Kitzel**, **-Reiz** (s. *b*) etc.; Lüstern[-heit]; Gelust; Gelüst(en); *Pica*; *Malakie* (609 *a*).

b. Geschmack [objektiv, vgl. *a*]; Schmack; Schmecke etc.; Schmeckbarkeit (224 *a*) etc.; lieblicher, angenehmer, würziger, feiner, guter etc. (s. u.) —, übler (279 *b*) etc. —, scharfer, pikanter (280 *c*) —, süßer (281 *c*) —, bittrer (282 *c*) —, saurer

Nr. 279. Mangel an Geschmack (subjektiv und objektiv), **an Geschmacksinn, an Schmackhaftigkeit.**

Substantiva.

a. Mangel an Geschmacksinn (594 *a*); Stumpfheit des Geschmacksinns, des Gesehmacks, der Zunge etc.; Geschmacklosigkeit; Schmacklosigkeit (s. *b*).

b. Mangel an [objektiv.] Geschmack, an Schmackhaftigkeit; Schmack-, Geschmacklosigkeit (s. *a*); Unschmackhaftigkeit; Unschmeckbarkeit; Fadheit; Fadigkeit; Insipidität; Schalheit: Abgestandenheit; Abständigkeit; Kahmigkeit; Kah-

(283 *c*) —, mehliger oder Mehl-, fettiger oder Fett-; Erd-; Fisch-; Fusel- u. ä. m., — Bei-; Mit-; Neben- etc.; Nach-; Vor-Geschmack (Schmack); Wohl(ge)schmack(577*a*): Schmackhaftigkeit; Schmacksamkeit; Geschmacksamkeit; Wohlgeschmacksamkeit etc.; Fein-; Hoch-Geschmack; *haut goût* (280 *a*) u. s. w.; *bonne bouche*; leckrer Geschmack; Leckerheit (vgl. *a*); Leckerhaftigkeit; Schleckerhaftigkeit etc.; Delikateſſe; leckere oder Lecker- (vgl. *d*, s. 268 *c*); Schlecker-; Pfaffen-Biſſen; Pfaffenschnitt; Götter-Speise; -Trank; Ambrosia; Nektar etc.; Leckerei; Schleckerei; Näscherei; Naschwaare etc.; Gaumen-Kitzel; -Reiz (s. *a*).

nigkeit (s. u.); Abgeschmacktheit (s. u.); Abgeschmack; Flauheit; Flauigkeit; Mattheit; Mattigkeit; Schwachheit; Schwäche; Kraftlosigkeit; Saftlosigkeit; Wäſsrigkeit; Geistlosigkeit; Würzlosigkeit; Ungewürztheit; Ungesalzenheit; Nüchternheit; Labbrigkeit: Schlabbrigkeit; Schlappprigkeit; Wabbligkeit; Quabbligkeit; Weichlichkeit; Widerlichkeit; Ekelhaftigkeit(611*a*) u. s. w.; übler, schlechter, unangenehmer etc. — Geschmack (578 *a*); — Bei-, Nach-Geschmack, -Schmack etc.; Unangenehmheit eines Geschmacks; Mifs-; Un-(Ge)schmack; Ab- (s. o.); Ungeschmacktheit, z. B. Dumpfigkeit, Modrigkeit; Moorigkeit etc.; Muſtigkeit; Müſſigkeit (247 *a*); Müchligkeit; Mulstrigkeit; Multigkeit etc.; Fauligkeit; Anbrüchigkeit; Schimmligkeit; Kahnigkeit (s. o.; 48 *a*) u. ä. m.

c. (s. *e*) das Verlieren des [Wohl-]Geschmacks, das Verderben, Abstehen, Schalwerden u. s. w.; Verderbnis; Fäulnis (*b*; 48 *a*) u. s. w.

d. Speisen, Getränke ohne [Wohl-] Geschmack, ohne Saft, Kraft etc.: Fraß (268 *c*); Hundefraß; Schweinefraß (460 *b*) etc.; Gesöff; Hundegesöff; Geschlapp (269 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. Geschmack (*a*), einen feinen Geschmack(ssinn), eine feine (leckre) Zunge u. s. w. — haben, besitzen; ein feiner oder Fein-Schmecker (*a*), ein Lecker, Leckermaul u. s. w. —, feinschmeckend (*e*), lecker, leckermäulig u. s. w. — sein; den Gaumen kitzeln (vgl. *d*); dem Gaumen, Bauch, Wohl(ge)schmack etc., der Leckerei, Schleckerei etc., dem Wohlleben fröhnen (486 *c*; 575 *b*; 665 *b*); lecken; schlecken; naschen (268*i*); schnabel(icre)n; den Freuden der Tafel nachjagen; schlemmen; praſſen u. s. w.; das Waſſer im Munde läuft Einem zusammen; der Mund, das Maul steht (läuft) ihm voll Waſſer, wäſſert ihm, ist wäſſerig; der Zahn wäſſert ihm nach Etwas; die Lippen, die Finger danach

Zeitwörter.

e. keinen Geschmack [subjektiv und objektiv] haben; den Geschmack verlieren, einbüßen etc., benehmen etc., z. B. den Fuselgeschmack; entfuseln etc.; (ge)schmacklos [subjektiv oder objektiv], stumpf von Geschmacksinn etc. —, unschmackhaft, fade, schal etc.; dumpfig, muffig, kahnig, faulig (*f*) u. s. w. — sein, werden, machen; abschmeckend werden; abschmecken; abfallen; abstehen; verrauchen; verschalen; [ver-]kahmen (kahnen); [ver]schimmeln (48 *e*; 247 *e*); mücheln; [ver]muffen; [ver]faulen; angehen u. s. w.; verderben (466 *b*) etc.; Übelkeit (215 *a*), Ekel, Würgen, Erbrechen etc. — erregen; übel machen, widern; anwidern; ekeln; anekeln (578 *b*); † unwillen etc.

lecken; leckmäulen; lüsten; lüstern; gelüsten (609 *d*); Eßlust, Appetit haben, bekommen; lüstern (*e*) sein; lippeln; züngeln; schleckern; leckern etc.; prüfend schmecken; schmeckend prüfen, prob(ier)en, versuchen; kosten etc.; — seinen eignen (individuellen) Geschmack haben; *chacun à son goût* (416 *c*); der Geschmack ist verschieden; über den Geschmack ist nicht zu streiten; *de gustibus non est disputandum*; was frägt die Kuh nach Muskat? was weiß der Bauer von Gurkensalat? des Einen Eule ist des Andern Nachtigall; jedem Narren gefällt seine Kappe.

d. einen Geschmack (*b*), einen guten u. s. w. Geschmack haben; schmecken; den Geschmackssinn afficieren; schmeckbar sein: gut, wohl schmecken (577 *b*); wohlschmeckend (*f*), schmackhaft, lecker u. s. w. — ein leckerer oder Lecker-Biſſen (*b*) u. s. w. —, Etwas (ein Biſſen, Schmaus) für Jemandes Mund (*a*), Maul, Leckermaul, Gaumen, Zunge, Zahn — sein; munden; Jemandes Munde, Gaumen u. s. w. behagen; den Gaumen kitzeln; die Eßlust, den Appetit — kitzeln, reizen, wecken, erregen, rege machen (577 *b*); Einem das Waſſer im Munde zusammenlaufen — den Mund (Zahn etc.) wäſſern (wäſſerig) machen (609 *e*).

Adjektiva und Adverbia.

e. Geschmack, einen feinen Geschmack(ssinn), eine feine Zunge habend (s. *c*), besitzend etc.; mit feiner (leckrer) Zunge etc. versehn, begabt, ausgerüstet; feinschmeckend; fein-: gutschmeckerisch, -schmeck(er)ig etc.; wählerisch (424 *i*; 611 *e*), wählig, kürisch, kör, heikel(ig), ekel etc. — im Eſſen und Trinken; kräßig; † krüd(i)sch; spciscwählerisch: lecker (268 *m*); leckerhaft; leckerig; schlecker; schleckerhaft(ig); schleckhaft(ig); schleckerig: schleckig; geschleck(er)ig: naschhaft; naschig; näschig; genäschig; nasch-: lecker-; schlecker-mäulig, -gierig, -süchtig: vernascht; verleckert: verschleckert etc.; lüstern etc.; wohllebig; wohllebisch (611 *e*) u. s. w.; phäakisch; apicisch; lukullisch; schlemmerisch; prafferisch; bauchdienerisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. ohne Geschmack [subjektiv und objektiv]; [ge]schmacklos; stumpfen Geschmackssinns etc.; nicht schmeckend; nicht (oder un-)schmeckbar; ungeschmack(t); ohne Schmack(haftigkeit) — Wohl(ge)schmack, — Würze (s. 280 *e*), — Salz und Schmalz, — Saft und Kraft u. ä. m.; abgeschmack(t) (360 *h*); unschmackhaft (610 *c*); fade; insipide; schal; abgestanden; abständig; geistlos [von geistigen Getränken]; matt; flau; stumpf; stumm [von Wein]; dumpf (s. u.); dumm [von Salz etc.]; taub; nüchtern; würzlos; salzlos; ungewürzt; ungesalzen etc.; saftlos (248 *e*); abgebrüht (680) u. s. w.; wäſſerig; kraftlos; schwach etc.; labbrig; schlabbrig: schlapprig; wabblig; quabblig; weichlich; widerlich etc.; widerlich, übel(-), unangenehm, schlecht(-), mifs-, bei-, nachschmeckend etc.; verdorben[en Geschmacks]: dumpf (s. o.); dumpfig; muffig (247 *d*); müffig; müchelig u. s.. w.; moorig; modcrig u. s. w.; schimmlig; kahmig; kahnig; anbrüchig; angegangen; fanlend; faulig; faul (48 *f*; 287 *f*) u. s. w.; unfrisch etc.; Übligkeit, Ekel etc. erregend (s. *e*); widernd; ekelnd u. s. w.; ekel; ekelhaft; ekelig.

f. einen Geschmack(*b*) habend; schmeckbar; schmeckend; gut-, wohlschmeckend; mundend (s. *d*)

u. s. w.; schmackhaft (268 *n*; 577 c); [ge]schmacksam; wohlgeschmack(t); wohlgeschmacksam; lecker (vgl. *e*); leckerhaft; leckerig; schleck(er)haft; schleckig etc.

Nr. 280. Scharf hervortretender Geschmack; Würze.

Substantiva.

a. Scharf hervortretender (*c*) —, scharfer —, pikanter —, würziger u. s. w. — Geschmack; Würzigkeit (286 *a*); Gewürzigkeit; Würzhaftigkeit; Würze; Gewürz (118 *k*) u. s. w.; Reizmittel — des Geschmacks, der Eßlust (577 *a*) etc.; englisches (oder Englisch-), Allerlei(-), Nägelein-, Nelken-Gewürz; Nägelein-, Nelken-, Jamaika-Pfeffer; Piment; gemischtes Gewürz; Nägelein; Nelken; Gewürz-, Würz-, Rüß-Nägelein, -Nelken; Pfeffer; schwarzer, barscher, hohler —, weißer —, langer —, spanischer, Kayenne-, Schoten-, Kappen-, Taschen-, Beeren-; Kubeben-, Schwanz-, Mohren-, Neger-Pfeffer; Muskat; Muskat-Nuß; -Blumen; -Blüthe; Macis; Zimm(e)t; [Zimmt-]Kaffia; Kaneel etc.; Ingwer; Kapern; Kardamom; Kümmel; Lorbeerblätter; Thymian; Quendel; Majoran; Meieran; Dost; Orego; Dill; Koriander; Saturei; Wurstkraut; Würz-; Küchen-; Suppen-Kraut, -Kräuter (262 *b*); Kerbel; Petersilie; Peterlein; Eppich; Selleri; Porre(e), *porreau*; Kopflauch; Lauch; Binsen-, Hohl-, Schnitt-; Asch-, Esch-, Eis-, Breis-Lauch; *échalotte*; Schalotte; Knoblauch; Knopflauch; Zwiebel(lauch); Lauchzwiebel; Zipolle; Bolle etc.; Rettig; Rübrettig; Radies; Me(e)rrettig; Kren etc.; Senf; Mostrich, Mostert; *moutarde* etc.; Mixpickles (41 c) u. s. w.; Achar (Azia etc.); Curry; Soja etc.; *sauce* (*piquante*); Remo(u)lade(nsauce 241 *a*) u. s. w.; Salse; Tunke; Lake u. s. w.; Salzlake; Pökel; Marinade; Herings-Lake; -Sauce etc.; Hering; Anschovis (268 *e*); Kaviar u. s. w.; Salz; Salzigkeit; Pfeffrigkeit; Schärfe des Geschmacks; Barschheit etc.; Hochgeschmack; *Haut-goût* (278 *b*); das Wildenzen, Wildsen; *Fumet*; *bouquet*; Bouket, Blume, Aroma (286 *a*) des Weins u. ä. m.

Zeitwörter.

b. scharfen Geschmacks (*c*), scharf, räß u. s. w., würzig etc., salzig etc. — sein, werden, machen (s. u.); scharf, beißend, pikant, salzig u. s. w. schmecken; beißen (auf der Zunge, 274 *b*); beizen; ätzen; bitzeln (pitzeln); prickeln; kribbeln; stechen; brennen; pfeffern (s. u.) u. s. w.; Hautgoût haben; wild(en)zen; wil(d)pern; wildbrännen; wildelen (vgl. 284 *e*) u. s. w.; würzig u. s. w. machen (s. o.); würzen; pfeffern (s. o.); salzen [und schmalzen]; über-; verwürzen, -salzen, -pfeffern (466 *b*); durchsalzen; mit Kümmel etc. (s. *a*) bestreuen, versehen; kümmeln; bekümmeln; in Salz etc. legen; einsalzen; (ein)pökeln; (ein)marinieren (247 c; 476 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. scharf hervortretenden —, scharfen etc. Geschmacks; scharf etc. schmeckend; beißend (s. *b*; 118 *q*); beizend; ätzend; bitzelnd; prickelnd; kribbelnd; stechend; brennend etc.; bitzelig; pikant; [appetit]reizend; † räß, räßig; barsch; scharf; [scharf-]gewürzt, gepfeffert, gesalzen; scharf (ge)würzig (s. u.); pfefferhaft; pfefferig; salzig [wie Heringslake etc.]; salz; brakisch; brennend (oder brand-)salzig; versalzen; verpfeffert (s. *b*); überwürzt u. s. w.; gewürzhaft; würzhaft; gewürzig; würzig; aromatisch (286 *d*) u. s. w.

Nr. 281. Süß.

Substantiva.

a. das Süß-, Süßlichsein (*s. c*) etc.; Süßlichkeit; Süßbeit; Süße; Süßigkeit; Zucker; Frucht-; Trauben-; Krümel-; Stärke- etc.; Schleim-; Sirups- etc.; Ahorn-; Rüben-; Runkelrüben-; eigentlicher Rohr-; Kolonial-; Kanarien-; Palm(a)-, Madera-, Baster-; Lumpen-; Melis-(s. u.); Raffinade-(s. u.); Hut-; Brot-, Brodeu-; Laib- etc.; Roh-; Kisten-; Puder-; Sand-; Mehl-; Farin- (s. u.); Streu-; Koch-; Küchen-; Kuchen- etc.; Kandis-(s.u.), Kandel-, Kant-; Glas-Zucker u. ü. m.; Melis (s. o.); Raffinade; Farin; Kaffonade; Moskowade, Muskowade; Kandis; *sucre candi;* Zuckerkand(i); Zuckerkandel etc.; Melaffe; Molaffe; Sirop (253 *d*) u. s. w.; Honig; Seim(honig) u. s. w.; Honig-; Leb-; Pfeffer-Kuchen (268 *c*); Kuchen u. s. w.; Pfeffernüsse; Zucker-Gebäck; -Brot; -Sachen; -Werk; Konditor-Sachen; -Waaren; Konfitüren; Konfekt; *Dulce;* Glyko; Bonbons u. s. w.; Konserven etc.; Benit-; Gersten-; Leder-Zucker (235 *c*) u. ä. m.; Süßstoff; Süßholz; Glykyrrhiza; *Liquiritia*; Lakritze(nsaft); Süßtrank; Süßwein (269 *f*) etc.; Honigwein; Meth; Nektar etc.; Sorbet (269 *d*); Julep u. s. w.; Manna; Mannazucker; Mannit etc.; Süß-; Zucker-Apfel etc.; Zucker-Bohnen; -Erbsen; -Pflaumen u. ü. m.; — Süßung (vgl. *b*); Versüßung u. s. w.; [Ein-] Zuckerung etc.; Dulcifikation; Dulcisation etc.; Ah-, Aussüßung; Edulkoration etc.

Zeitwörter.

b. süß (*s. c*) u. s. w. — sein, schmecken, werden, machen; süßen; an-; durch-; versüßen; zuckern; an-; durch-; ein-; über-; ver-; bezuckern (-zückern); kandieren; [be-; über-] honigen; dulcieren; dulcifiçieren; saccharificieren; versüßlichen; ab-; aussüßen (42 *g*) u. s. w.; edulkorieren; auswaschen; entsalzen; entsäuern; absäuern; die Säure benehmen, neutralisieren etc.; entbittern etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. süß; zucker-; honig-; zuckerhonig-; kleb-; meth-; nektar-; über-; widerlich-süß; süßlich; zuckerhaft; zuckerig; nektarhaft; nektarisch; nektar(e)n; honighaft; honig(t) etc.; gehonigt; in Zucker — eingemacht, eingekocht; eingezuckert; ge-; über-; verzuckert (*s. b*) u. s. w.; mild etc.

Nr. 282. Bitter.

Substantiva.

a. das Bittersein (*s. c*); Bitterkeit; Bitterheit; Bittrigkeit; Bitternis; Bittere; Amarulenz; Gallbitterkeit etc.; etwas Bitteres: Galle; Aloe; Koloquinte(Bitter-Apfel, -Gurke etc.); Wermuth (578 *a*); Wurmtod; Absinth; Bitterer [Schnaps, 269 *g*] u. s. w.; Bitterstoff; Amarin; Aloe-; Absinth-Bitter etc.; Alo(et)in; Absinthiin; Koloquintin; Salicin (Weidenbitter); Lupulin; Hopfen-Bitter; -Mehl; Lupinin u. ä. m.

Zeitwörter.

b. bitter (*c*) etc. — sein, schmekken, — werden, — machen: bittern; an-; durch-; verbittern etc.; entsüßen (283 *b*); hopfen [Bier] etc.; gallen; gällen; durch-; vergällen.

Adjektiva und Adverbia.

c. bitter; bitterlich; anbitter; amarulent; hopfen-; wermuth-; gallbitter (*s. a*) u. s. w.; koloquinthen etc.; ungesüßt; ungezuckert (vgl. 281 *c*); ohne Zucker etc.

Nr. 283. Sauer.

Substantiva.

a. das Sauersein (s. *c*) etc.; Säure (s. n.); Citronen-; Essig-**säure** etc.; Säurelichkeit; An-; Wein-**Säurelichkeit** etc.; Acidität; Acescenz; saure —, Essig- — **Gärung** etc.; Herbe; Herbheit; Herbigkeit; Herblichkeit; Austerität (585 *a*); Schärfe, Strenge des Geschmacks; A(d)stringenz; A(d)striktion; Stypsis etc.; — etwas Saures, Herbes etc.; das Saure; Säure (s. o.) etc.; Essig; Bier-; Wein-; Holz-**Essig** u. ä. m.; *vinaigre des quatre voleurs* etc.; Acetum; Aceton; Essiggeist; Acetyl; Acidum; Sauer-**Ampfer**; -**Klee**; -**Kraut**; -**Kohl**; -**Dorn**; Saurach; *Berberis*; Berberitzen etc.; Säuerling; Sauer-**Brunnen**; -**Wasser** etc.; -**Kirsche**; -**Apfel** etc.; -**Teig** etc.; -**Milch**; saure Milch (45 *b*) u. s. w.; saurer Wein; Krätzer (269 *f*) u. s. w.; Citrone; unreife Früchte, Trauben, unreifes Obst; Herbling; Herliug; Agrest; *verjus* etc.; Holz-; Wald-**Apfel**; -**Birne** etc.; Schlehe etc.; Gärb-**Säure**; -**Steff**; Galläpfel; Lohe; Eichen-**Borke**; -**Rinde**; Fieberrinde; China; Quin(a)quina; Chinin; Alaun; A(d)stringens; Styptieum (195 *b*) u. s. w.; Acid[ifik]ation; Säuerung etc.

Zeitwörter.

b. sauer (s. *c*), herb, a(d)stringent u. s. w. — sein, schmecken, — werden, — machen etc.; nach Essig schmecken; essela (essigen, s. 284 *e*); die Zähne stümpfen, stumpfen, stumpf († arg, cilig, eidig) machen etc.; den Mund zusammenziehen; a(d)stringieren etc.; sauern; er-; versauern; herben; er-; verherben etc.; acid(ific)ieren; acidulieren; säuern; an-; auf-; durch-; ein-; über-; versäuern; sauer —, in Essig — kochen etc., einlegen; essigen; beessigen etc.; entsüßen (282 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. sauer; ansauer; ansäuerlich; säuerlich; in saure Gärung übergehend; acescent; *acid(ul)us*; acetisch; essela; essig-; schleh(en)-; kirr(krach)-; kitt-; krach-; kren-; salz-; stech(krach)- etc.; apfel-; citronen-; weinsauer; weinsäuerlich etc.; ungesüßt (182 *c*); ungezuckert etc.; scharf, streng [schmeckend]; scharfen, strengen Geschmacks; herb; [den Mund] zusammenziehend; zusammenziehenden Geschmacks; a(d)stringierend; a(d)stringent; styptisch (195 *e*) etc.

4. Geruch.

Nr. 284. Geruch (subjektiv und objektiv).

Substantiva.

a. Geruch (subjektiv); Ruch; † Schmack, Geschmack (*b*; 278 *a*); Geruchsinn; *Olfactus*; Geruchs-; Riech-**Empfindung**; -**Nerv**; -**Organ**, -**Werkzeug**; Riecher; Wiuder; Nase; Schnauze; Schnabel; Rüssel etc.; Nasen-, Nas-**Loch** (194*a*; 252*b*); Nüster etc.; Riech-; Sieb-**Bein**; Siebplatte; Riech-; Schleim-**Haut** etc.; Spürkraft, Witterung [der Nase, vgl. *b*]; Wind.

Nr. 285. Mangel an Geruch (subjektiv und objektiv).

Substantiva.

a. Mangel an Geruchsinn, an Feinheit (Spürkraft) der Nase; Stumpfheit des Geruch(sinn)s, der Nase; Geruchlosigkeit (s. *b*), Ruchlosigkeit; Schnupfen; Stockschnupfen (215 *c*) u. s. w.

b. Geruch (objektiv); Ruch; † Schmack, Geschmack (s. *a*); Riechbarkeit; † Schmeckbarkeit; Duft; Gedüft; angenehmer (286 *a*), guter etc. —, unangenehmer (287 *a*), übler etc., — stechender, kribbelnder, prickelnder etc., brandiger, empyreumatischer, sengriger, schmergliger etc., moderiger, fauliger etc., — schwefliger etc. — Schwefel- etc.; Moder-; Faul-, Fäulnis- etc.; Fusel- etc.; Brand- etc.; Braten- (254 *a*) u. s. w.; Fleisch- etc.; Blumen-; Rosen-; Veilchen- etc. **Geruch, -Duft** n. ä. m.: Schmirgel[-Geruch]; Empyreuma etc.; Knoblauchs-**Geruch, -Gestank** u. ä. m. (vgl. *f*; *h*); Ausdünstung; Dunst; Kohlendunst u. ä. m.; Aushauchung; Exhalation etc.; Neben-; Bei-; Nach-; zurückbleibender **Geruch (Duft)**; Spur; Witterung (vgl. *a*; *c*); Fährte (189 *a*), Fahrt, Gefährt, Firte etc.

b. Mangel an —, Freisein von — Geruch (objektiv); Geruchlosigkeit (s. *a*); Ruchlosigkeit; Unriechbarkeit; Duftlosigkeit; Gestanklosigkeit; Stanklosigkeit etc.; — Freimachung (Befreiung) von einem — z. B. vom Fusel- — **Geruch**; Entfuselung; Desodorisation; Desinfektion (459 *b*; 471 *b*); Desinficierung; Entpestung u. s. w.

c. riechende, duftende, riechbare, den Geruchsinn afficierende — Körper, Stoffe; Riechstoffe (s. 286; 287); auch: Stoffe von indifferentem Geruch [weder wohl- noch übelriechend] etc.; auch: Witterung (vgl. *a*; *b*); Lockspeise; Köder; Körrung (Körung); Beize; Luder; Aas; Lockaas (377 *i*; 428 *a*).

d. Wesen, Geschöpfe mit scharfem Geruch, von scharfer, feiner Nase (Witterung etc.): **Raub-Thiere**; **-Vögel** (257 *g*); Adler; Geier etc.; Mistkäfer; Schmeißfliege u. ä. m.; Trüffel-; Spür-**Hund** (263 *c*; 322 *b*); Spürnase; Spürer; Riecher; Witterer etc.

Zeitwörter.

e. riechen (subjektiv, vgl. *f*); † schmecken; im Geruchsinn afficiert werden; Gerüche empfinden, wahrnehmen, wahrnehmen können, spüren (s. u.); eine (gute, scharfe, feine, dünne) Nase —, (eine scharfe etc.) Witterung —, einen feinen Riecher etc. — [keinen Schnupfen] haben, besitzen; spüren (s. o.; 326 *e*) u. s. w.; wittern; winden; nüstern; näseln; nüseln; nuscheln; nühlen etc.; stankern; stänkern: stöbern; stäubern; schnüffeln; schnuffeln; schnuffern; schnuppern; schnobbern; schnobern; schnoben; schnaube(r)n und Zusammensetzungen, z. B. beriechen; **-schnüffeln**; **-schnaubern** u. s. w.; auf-; aus-; (er-)spüren, **-wittern, -winden, -stöbern, -stäubern**; **-schnüffeln** u. s. w.; schnüffelnd etc. durchsuchen; durch**schnüffeln** etc., **-nüstern (-nistern), -nühlen, -stankern, -stänkern, -stöbern** u. s. w.; umher riechen, schnobern, wittern, winden, spüren u. s. w.

Zeitwörter.

c. wenig oder keinen Geruch(sinn) —, keine feine (eine stumpfe) Nase —, den Schnupfen (215 *c*), einen Stockschnupfen u. s. w. haben; mit dem Schnupfen u. s. w. behaftet sein; (ge)ruchlos sein (vgl. *d*); nicht riechen können.

f. riechen (objektiv, vgl. *e*; † schmecken); den Geruchsinn afficieren; einen Geruch [s. *b*, n. z. B. einen süßen, süßlichen, sauern,

d. keinen Geruch [objektiv] haben, von sich geben, ausströmen; nicht riechen; (ge)ruchlos, unriechbar — sein, werden, machen; von

strengen, scharfen, stechenden, durchdringenden, penetranten etc.] von sich geben, verbreiten, aushauchen, ausdünsten; süßlich, streng etc. riechen; duften; in die Nase steigen; Einen in der (in die) Nase kribbeln, prickeln, stechen, beißen etc.; riechbar, durch den Geruch wahrnehmbar sein; nach Etwas riechen, duften, z. B. (s. Stalder 1, 75): ünkelen [nach Butter]; bitterlen [bitter]; brandeln [nach Brand, brandig etc.]; erdelen [nach Erde]; effelen [nach Essig, s. 283*b*; 280*b*]; fiseheln; käselen; küpferlen, schmirbeln, schmirgeln, schmirkeln etc.; moseln [von Moselwein]; knastern; knellern [von Rauchtabak] u. ä. m.; wohl (s. 286*c*) —, übel (s. 287*c*) etc. riechen, duften etc.; nachduften; nachriechen etc.

[einem] Geruch freimachen, befreien; desodorisieren; desinficieren; entpesten (459*d*); entfuseln (den Fuselgeruch benehmen) etc.; sich ausstänkern; anslüften; — den (oder: an) Geruch, Duft verlieren; verriechen; verduften (244*c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. *e*) einen scharfen Geruch-[sinn], eine feine Nase (Witterung), einen guten Riecher — habend, damit begabt etc.; fein, scharf riechend, witternd, spürend etc.; spürkräftigen Geruchs; von fein-, scharfspüriger, Nase; fein-; scharfnäsig etc.; auf den Geruchsinn bezüglich; olfaktorisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. *c*) wenig — oder stumpfen Geruchsinn etc., keine (feine) Nase etc., den Schnupfen etc. habend (s. 215*c*); mit dem Schnupfen etc. behaftet; verschnupft; schnupfig; enrhümiert etc.; (ge)ruchlos (vgl. *f*).

h. einen Geruch (s. *b*; *f*) von sich gebend u. s. w.; riechbar; riechend; duftend etc.; gut, wohl (s. 286*d*) etc., — schlecht, übel (287*d*) etc. —, süß, sauer etc., nach Moder, moderig, faulig (48*f*) u. s. w. riechend: brandig, branstig, brenzlig; empyreumatisch; sengerig etc., schmirbelig, schmergelig, schmerkelig etc. [riechend].

f. (s. *d*) keinen — Geruch habend, von sich gebend; nicht riechend; (ge)ruchlos (vgl. *e*); unriechbar; durch den Geruch[sinn] nicht wahrnehmbar; ohne Geruch (Gestank), Duft; (ge)stanklos; duftlos; *sans odeur*; *inodore*; desodorisiert; desinficiert; entpestet; entfuselt; fuselfrei; fusellos u. ä. m.

Nr. 286. Wohlgeruch (s. 284).

Substantiva.

a. guter, angenehmer etc. Geruch, Duft; Wohlgeruch; Wohlduft; Blumen- (*b*; 284*b*); Rosen-; Veilchen-; Reseda- etc.; Patchouli- etc.; Bisam- etc. **Duft**, **-Geruch**; Aroma (280*a*); Würze; Würzhaftigkeit; Würze; Blume, Bouquet(t) des Weins etc.

b. Wohlriechendes; Nasen-**Weide**, **-Labsal**, **-Schmaus** (577*a*); [wohl]-

Nr. 287. Gestank (s. 284).

Substantiva.

a. übler; unangenehmer; widriger; widerlicher; fauler; fauliger; stinkender; aasbafter; pestilenzialischer (*d*) u. s. w. Geruch (284*b*); Faul-; Pest- etc.; Aas-; Schweiß-; Bocks- (s. *b*); Knoblauch-; Wanzen- u. s. w. **Geruch**, **-Gestank**; *odor hircinus* etc.; Übel-; Mifs-**Duft**, **-Geruch**; Gestank (578*a*); Stank; Stinkigkeit; Stänkrigkeit; *foetor;* Infektion; Verpestung (460*a*; 464*a*); Mephitis (*b*); Mephitismus etc.; Fäulnis; Ranzigkeit (460*a*), Garstigkeit: Garst u. s. w.

b. etwas Stinkendes etc.; Stänker; Stinker; Stankbard etc.; Stinkthier;

riechende Sachen, Stoffe, Waaren etc.; (wohlriechende) Blumen (262*d*); Rosen u. s. w.; [Blumen- etc.] Strauß, (-)Busch, (-)Bouquet(t); † Riechel; Riech-Sachen; -Waaren etc.; Parfum; Parfümerie[-Sachen, -Waaren]; Odeur; wohlriechende —; Parfümerie- —; Riech- — Waffer, -Öl, -Eſſenz etc.: kölnisches Waſſer; *Eau de — Cologne*, — *mille fleurs*, — *lavande* etc.; Lavendelwaſſer u. ä. m.; ätheriſche Öle, z. B.: Rosenöl; Attar; Pomeranzenblüth-; Neroli-; Bergamott-Öl; Lavendel-; Spick-Öl; *huile de spic*; *essence de lavande*; Lavendel-; Vanille-; Ambra-; Moschus-Eſſenz etc.; *esprit — d'odeur*, — *de suave*, — *de fleurs d'Italie* etc.: Patſchuli; Esbouquet; Ambra, Amber; Bisam; Moschus; Musk; Zibeth etc.; Haar-; Salb-Öl etc.; Pomade; Rosen- etc. Pomade; Riech-Kissen; -Säckchen; *sachet*; Riech-Fläſchchen; -Büchschen (139 *c*): -Topf; *pot pourri*; Balsambüchschen; Bisam-Büchse; -Apfel; -Knopf etc.; Rauch-, Räucher-Werk; Liquidambar; Balsam etc.; Räucher-Eſſenz; -Eſſig; -Spiritus; -Papier: -Pulver; -Kerze etc.; -Geräth; -Pfanne; -Becken; Weihrauch-, Rauch-Faſs (139 *d*); *acerra*; *t(h)uribulum*; *incensarium*; *incensorium*; *encensoir* etc.; Parfumoir etc.; Parfümeriehändler; Parfumeur etc.

Mephitis (*a*); Mo(u)fette; Skunk; Iltis; Stinkratz; Stinkfiſch; Stint etc.; Wanze etc.; Wiedehopf (460 *c*); Stink-Blume; -Baum; -Holz etc.; -Gips; -Kalk; -Quarz etc.; -Kugel; -Topf etc.; *asa foetida*; Teufelsdreck etc.; Knoblauch etc.; Exkremente (215 *a*); Koth; Dreck; Miſt; Dung; Dünger u. s. w.; Harn; Jauche u. s. w.; Schweiß; Bock (s. *a*); *hircus*; Hircismus; Grasus etc.; Magen-; Bauch-Wind (295 *a*); *crepitus ventris*; Farz; Furz; Pup; Pumbs; Pomp; Bombard; Hosenbomper etc.; Arsch (56 *c*) u. s. w.; Abtritt etc.; Kloake etc.; Kloakenluft etc.; Schwefelwaſſerſtoff etc.; [Stink-; Gift-]Schwaden (254 *a*); schlagende Wetter; Mo(u)fette; Miasma (460 *b*: 464 *a*); Malaria etc.; Aas (270 *a*) u. s. w.; Fäulnis (*a*); Fäulnisprodukte etc.; [fauler] Käse etc.; Stinktaback; Kneller; Lausewenzel; *Stincadores* etc.; Tabaksſeifen.

Weihrauch, Storax, Styrax; Räucher-Eſſenz; -Eſſig; -Spiritus; -Papier: -Pulver; -Kerze etc.; -Geräth; -Pfanne; -Becken; Weihrauch-, Rauch-Faſs (139 *d*); *acerra*; *t(h)uribulum*; *incensarium*; *incensorium*; *encensoir* etc.; Parfumoir etc.; Parfümeriehändler; Parfumeur etc.

Zeitwörter.

c. wohl riechen (284 *f*: 577 *b*); duften etc.; wohlriechend (s. *d*) etc. — ſein, machen; mit Wohlgeruch erfüllen, verſehen etc.: aromatiſieren; be-; durch- etc. duften, -düften; würzen; durchwürzen etc.; parfümieren; durch-; ein- etc. parfümieren; balſamen; balſamieren; be-; durch-; ein-; umbalſam(ier)en etc.; ſalben; einſalben etc.; [ein-; durch-]pomad(is)ieren; behaaröl en etc.; ambern; ambrieren; be-; einambern etc.; be-; [durch- etc.] bisamen; bepatſchulieren u. ä. m.; räuchern; weihräuchern; be[weih]räuchern; beweihrauchen; durchräuchern; einräuchern (vgl. 287 *c*); umweihrauchen etc.

Zeitwörter.

c. übel, ſchlecht, unangenehm etc. (s. *a*) riechen, duften; miſsduften; ſtinken (und Zuſammenſetzungen, 578 *b*) etc.; Geſtank (Miſsduft etc.) verbreiten, aushauchen etc.; mit Geſtank erfüllen etc.; ſtänke(r)n; voll-; be-; durch-; ein-; er-; verſtänke(r)n; voll-, durch-, ein-, verräuchern (vgl. 286 *c*); durch-; verpeſten; inficiereu; miasmaisieren; mephitisieren (460 *d*) u. s. w.; [in Koth] eingetreten haben u. s. w.; — nach Schweiß, nach dem Bock riechen (s. 284 *f*), ſtinken; bocken, böcken, bockeinen, bockeln, böckeln, boek(en)zen, bockelinzen, bockern, bockse(l)n, bockse(r)n etc.; † busereinen, pusereinen etc.; knellern (284 *f*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. wohlriechend; (wohl)duftend; duftig; blumendurchduftet u. ä. m.; aromatisch (280 *c*); würzhaft; würzig etc.; balsamhaft; balsamig, balsamisch; durchbalsamt; parfümiert (s. *c*) u. s. w.; bisamhaft; moschushaft; moschusartig u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. übelriechend, -duftend; mifsduftend, stinkend (s. *c*) u. s. w.; übel-; mifsduftig; stinkig; stänkerig; mit Gestank — erfüllend, erfüllt (s. *c*); voller Gestank; gestankvoll etc.; nach Schwefelwafserstoffgas —, nach faulen Eiern — faulig riechend (284 *h*) u. s. w.; faul; faulig (48 *f*; 279 *f*) u. s. w.; in Fäulnis — übergehend, übergegangen; modrig; putrid u. s. w.; aashaft; aasig; kadaverös etc.; ranzig (460 *e*); garstig u. s. w.; widrig; widerlich; Ekel erregend (279 *f*) u. s. w.; exkrementiell; fäkal etc.; mephitisch; miasmatisch; pestilenzialisch; pestilenzisch; pestisch; pestlich; pesthauchend; infekt; infektiös etc.; verpestet (s. *c*); verstänkert; verräuchert u. s. w.

5º. Gehör.

Nr. 288. Gehörsinn.

Substantiva.

a. Gehör, Gehör-, (Hör-)Sinn, -Empfindung, -Werkzeug, -Organ; Ohr (s. u.); hörendes, leise hörendes; leises, scharfes, dünnes, feines, empfindliches, zartes, musikalisches etc. Ohr; Schärfe, Feinheit, Empfindlichkeit, Zartheit des Ohrs, Gehörs; Scharf-; Fein-; Leise-; Zart-Hörigkeit; -Ohrigkeit; Ohr (s. o.); Leisling; Lauscher (*c*); Luchser; Luser; Loser; Lösel; Loffe; Löffel etc.

Nr. 289. Mangel an Gehörsinn; Taubheit etc.

Substantiva.

a. Mangel an — Gehörsinn, — Gehör (z. B. auch: an musikalischem), — Ohr: Schwäche, Stumpfheit, Dumpfheit etc. des Gehörsinns, Gehörs, Ohrs; stumpfes etc. (s. *b*) Ohr; Hart-; Schwer-; Stumpf-Hörigkeit; Gehör-; Hor-; Ohr-Losigkeit; Taubheit; Stock-; Stein-Taubheit; Taubstummheit.

b. Theile des Ohrs (*a*): akustischer —, Gehör-, (Hör-)Nerv; innrer Gehör-, (Hör-)Gang; Labyrinth; Schnecke; Spindel; Kuppel; (kreis)rundes —, ovales, eirundes — Fenster; Vorhof; Bogengänge; häutiges Labyrinth; Hörhaut; Ampullen; Trommel-, Pauken-Höhle; eustachische Röhre; Ohrtrompete; Trommel-, Pauken-Fell; Hör-, Gehör-Knöchelchen; Hammer, Amboss; Steigbügel; Linsenbein, äußerer Gehör-, (Hör-)Gang; Ohrmuschel; Ohr-; Gegen-Leiste; Bock, Klappe; Gegen-Bock, -Klappe; Ohrläppchen etc.

c. Hörer; Zuhörer; *auditores;* (zu)hörende Versammlung; zuhörendes Publikum; Hörerschaft; Zuhörerschaft; Auditorium; Hörsaal etc.; — Lauscher (298 *e*); Auflauscher; Belauscher etc.; Horcher [an der Wand]; Auf-; Aus-; Behorcher etc.; scharfhörige Thiere: Luchs etc.; Thiere mit musikalischem Gehör: Singvögel etc.

d. das Hören (*e*), Anhören etc.; Anhörung; Gehör; Audienz etc.; das Horchen; Gehorche; Horche-

rei; Anshorcherei etc.; — Hör-Bereich; -Weite; Gehörbereich (26 *b*) u. s. w. — Lehre vom Hören, vom Schall (290 *a*); Akustik u. s. w.; — Anskultation (326 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. hören; mittels des Gehörs (Ohrs) wahrnehmen, vernehmen; hören können; ein offnes, unverschlofsnes etc., ein feines (*s. a*), zartes u. s. w., ein musikalisches — Ohr, [musikalisches] Gehör haben; scharf, leise, fein hören [wie ein Luchs]; feinhörig (*f*) u. s. w. — sein, werden, machen; das Ohr — abfeimen, säubern, reinigen, putzen, stutzen etc., wecken etc. — öffnen, aufthun etc., — recken, spitzen etc. —, hinhalten, hinneigen etc., — zuwenden; leihen; schenken; darbieten etc.; horchen; lauschen; losen (lusen): lauschend — aufmerken, (auf)paffen, lauern, spähen etc.; aufhorchen; -hören; -lauschen; emporlauschen; mit gespitztem, gerecktem, hingerecktem, aufgekraustem, gierigem etc. Ohr —, gierigen, unläffigen etc. Ohrs —, mit beiden, mit allen seinen, mit hundert Ohren — hören, horchen, lauschen; mit verhaltnem Athem, in gespanntester Erwartung etc. — lauschen (363 *d*); ganz (nur', lauter) Ohr sein; an Jemandes Mund, Lippen hangen [die Ohren], haften, geheftet (gefeffelt, gekettet) sein; das Ohr schlürft, saugt, zieht Etwas (Töne etc.) gierig, (wonne)trunken ein —, trinkt es etc.; er- etc.; an-; zu-; ab-; über-; ver- etc. hören; anshorchen; zn-; hin-; nach-; ab-; be-; er- etc. horchen, -lauschen etc.; Gehör geben, schenken etc.; gehört. vernommen werden (290 *b*), hörbar sein; das Ohr (Trommelfell) treffen, berühren, schlagen; an das Ohr schlagen; ins Ohr klingen: im Ohr (er)klingen; (er)tönen etc.; — es sind (unberufne) Horcher, Lauscher da; es regnet; es sind Schindeln auf dem Dach etc.; kleine Keffel haben auch Ohren.

Adjektiva und Adverbia.

f. hörend (*s. e*) etc.; mit Gehör (oder gehör-)begabt; nicht taub (289 *c*) etc.; fein, scharf, leise, zart etc. — hörend, -hörig, -öhrig; die Ohren spitzend (*e*): mit gespitztem Ohr u. s. w.: aufs Gehör, Ohr bezüglich etc.: der Akustik gemäß etc.; akustisch; aurikular etc.; hörbar (224 *c*; 290 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. taub (*s. c*) u. s. w. — sein, hart, schwer hören; nicht hören; überhören; falsch —; fehl-; mifs-; ver- — hören (358 *b*); nicht hören — können, wollen etc.; dickes Schmalz in den Ohren haben; Baumwolle in den Ohren haben, in die Ohren stopfen; Bohnen (dicke Erbsen) — in den Ohren haben, — gegeffen haben; dicke, stumpfe, blöde, unbeschnittene (Jer. 6, 10), verstockte, verstopfte, taube, keine — Ohren haben; Ohren, aber kein Ohr haben; die Ohren — ver-, zustopfen, verschließen, verstocken, zuhalten, ab-, wegwenden etc.; auf den Ohren — liegen, sitzen, gehen etc.; — taub (*s. c*) etc., betäubt werden; ertnuben (Rückert, Weish. 4, 128); vertauben etc.; — taub etc. machen; täuben (tauben); be- (272 *b*); er-; vertäuben (-tauben); übertäuben.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht hörend (*s. b*); nicht hören — könnend, wollend etc.; dicken, stumpfen, verschloffenen u. s. w. Ohrs, Gehörs etc.; ohne Ohr, Gehör(sinn); des Gehörs beraubt, entbehrend: hart-, schwer-, stumpfhörend, -hörig; dick-ohrig, -öhrig; († dosohret, Schmeller 1, 401; MMeyr Ries 1, 243); gehör-, hör-, ohr-los; taub — wie eine Otter,

Natter etc.; stock-; stein-taub; taubstumm (thöricht, thorisch, Sanders 2, 1290 *c*; 1314 *b*; Schmeller 1, 453) etc.; ertaubt; ertäubt (s. *b*) u. s. w.

Interjektionen.

g. Mahnung zum Hören: horch!; st!; sch! (291 *d*); still! u. s. w.; aufgepafft! (324 *c*) u. s. w.; aufgemerkt!; hört, hört! (393 *e*), (*hear! hear!*).

Nr. 290. Schall, Laut etc. im Allgemeinen (vgl. 292—297).

Substantiva.

a. etwas Hörbares, dem Ohr Vernehmbares (Vernehmliches, Wahrnehmbares); Wahrnehmung des Gehörsinns; Geräusch; Schall; Hall; Knall; Laut; Ton; Klang; Lärm; Getöse etc.; Klang-Farbe; -Färbung; *timbre;* Metall (296 *a*) u. s. w.; Tonhöhe; unartikulierte, — artikulierte, — wirre, incinander verschwimmende, unvernehmliche —, deutliche, deutlich vernehmbare, vernehmliche —, schwache, dumpfe, matte, leise (293 *a*; *e*) —, helle (292 *a*; *c*), laute, gelle, schrille etc., tönende, klangvolle, klingende, sonor(isch)e etc., musikalische, wohllautende, wohlklingende, wohltönende —, mifslautende, mifsklingende, mifstönende etc. — Schalle (Schälle), Laute, Töne, Klänge etc.; das Schallen (*b*) u. s. w.; Stimme (294 *a*; 295 *a*; 397 *a*); Schrei; Ruf; Ausruf; Exklamation etc.; Sprache u. s. w.; Gesaog (296 *d*) u. s. w.; — Hörbarkeit; Vernehmbarkeit; Vernehmlichkeit; Sonorität; Wohllaut, Wohlklang (296 *a*); Mifslaut; Mifsklang (297 *a*) etc.; — Lehre vom Schall, vom Klang, vom Ton, von der Stimme etc.; Schall-; Klang- etc. Lehre; Akustik (288 *d*); Phonik; Phonetik (397 *a*) u. s. w.; Phonurgie; Musurgie; Musik (296 *a*); Diakustik; Diaphonik; Katakustik; Kataphonik; Phonokampsie etc.; Phthongologie etc.

Zeitwörter.

b. hörbar (s. *c*) u. s. w. — sein, werden, machen; gehört — werden (288 *e*), — werden können; zu hören

Nr. 291. Lautlosigkeit, Stille (vgl. 293).

Substantiva.

a. Lautlosigkeit; Geräuschlosigkeit; Stille (197 *a*; 486 *a*); das Still; lautlose —, tiefe —, todte — Stille; eine Stille, dafs man eine Nadel (Stecknadel) würde fallen hören; Tief-; Hoch-; Ur- etc.; Todten-; Todes-; Leichen-; Grab(es)-; Kirchhofs-; Friedhofs-; Kirchen-; Feier-; Sabbath-; Herrenhuter-; Engel-; Friedens-; Traum-; Nacht-; Dämmerungs-; Abend-; Morgen-; Wald(es)-; Baum-; Bums-; Stock-; Bock-; Muck-; Mause-; Mäuschen- etc.; Meer(es)-; Wind-Stille; Kalm(te) u. s. w.; Ruhe [und Stille]; — die Ruhe — eines Trappistenklosters (s. 400 *a*; 687 *a*), Kirchhofs, des Grabes etc.; Kirchhofs-; Grabes-; Todten-; Aschen- etc; Feiertags-; Sabbaths- (486 *a*) u. s. w.; Feierabend-; Abend-Ruhe u. ä. m.; Frieden (106 *b*; 506 *a*) u. s. w.; Schweigen; Still-; Todes-; Todten- etc.; Feier-; Morgen- etc. Schweigen u. ä. m.; Schweigsamkeit; Schweigseligkeit; Verschwiegenheit (379 *a*) u. s. w.; Karg-; Klein-lautheit, -lautigkeit (293 *a*) u. s. w.; Unhörbarkeit; Stummheit (398 *a*); Sprachlosigkeit u. s. w.; Verstummung; Pause; Generalpause (106 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. lautlos, still, stumm (s. *c*) u. s. w. — sein, werden, machen (106 *d*; 121 *f*; *g*; 197 *c*; 398 *b*)

sein; sich hören laſſen; im Ohr —, ins Ohr — klingen u. s. w.; das Trommelfell treffen u. s. w.; einen Schall, Laut (*a*) etc. von sich geben etc.: lauten; schallen; erschallen; [er]hallen; [er]klingen; [er]tönen etc.: aus-; mit-; nach-; über-; wi(e)der- etc. **-schallen**, **-hallen**, **-klingen**, **-tönen** etc.; rauschen; brausen; sausen: zischen; gischen; pischen; zischeln; flistern; flüstern; wispern; wispeln; zispern; pispern; knispern: knistern; knastern; knattern; knittern; knettern; knickern; knackern; knacken; knaksen; knallen; krachen; bersten; platzen etc.; klingeln; bimmeln; bommen; bomben; bummen; bumsen etc.; klirren; schwirren; schnirren; schnarren; schnurren; knirren; knarren; knurren; gnurren; surren; sirren; burren: purren; gurren; murren; murksen; murmeln; summen; sumseln; sömseln; hummen; brummen; brummeln: brümmeln; brömseln; brüllen; heulen etc.; rascheln; ruscheln; huscheln; huschen; raffeln: praffeln; spraffeln; spratze(l)n; spritzen; sprudeln; plätschern; platschern; klatschen; 'platschen; klappern; klappen; kloppen; klopfen; puffen; püffeln, puffern; pochen etc.; rollen; grollen: dröhnen; donnern; kollern; kullern; poltern; lärmen; bollern; bullern; ballern; buttern; patschen [und zahlreiche andre Schall- und Klangwörter, s. 292—297, dazu die entsprechenden Zusammensetzungen].

u. s. w.; es herrscht Stille (*a*), tiefe, heilige, feierliche Todten-Stille u. s. w.; es rührt sich, muckt (sich) Niemand; es rührt — regt — sich Niemand, kein Mäuschen, kein Blättchen, kein Lüftchen etc.; es ist Niemand, Nichts, nicht das Geringste, kein Laut, kein Sterbens- (kein sterbendes) Wörtchen zu hören; es ist so still, man würde eine (Steck-, Nadel [zu Boden] fallen hören; es tritt Stille, Stillschweigen, eine Stockung des Gesprächs, eine Pause ein; das Gespräch, die Unterhaltung stockt (589 *b*); es geht (fliegt) ein Engel — es schleicht sich ein Polizeidiener — durchs Zimmer; Ἑρμῆς ἐπεισῆλθε; es ist gut Hafer säen; [der große] Pan schläft [und alle Natur hält den Athem an, um ihn nicht aufzuwecken, Goethe 19, 396]; „es ist so stille hier, als sei der große Pan gestorben" etc.; kleinlaut sein, werden (293 *b*; 346 *b*); klein beigeben; verstummen; [still]schweigen (400 *b*); die Pfeife im Sack halten, in den Sack [oder: ein-]ziehen, stecken; Nichts zu erwidern etc., zu verkaufen — schon ausverkauft — haben; mit seinem Latein zu Ende sein (393 *d*); *ex Tacito* antworten; nicht mit der Sprache heraus gehen (205 *b*; 371 *b*; 377 *c*; 379 *b*; 400 *b*) u. s. w.; stillschweigen [wie ein Fisch; wie das Grab etc.]; sich ausschweigen etc.; ein Schloſs vor dem Mund haben; den Mund zu — geschloſſen — halten; den Mund, das Maul, die Lippen, den Rand, die Zunge halten; Nichts laut werden (verlauten; hören) laſſen (379 *b*) u. s. w.; die Zunge ruhen (schweigen) laſſen; Stille eintreten laſſen; pausieren etc.; unhörbar —, nicht zu hören (vernehmen, verstehen, 293 *c*) sein etc.; keinen Laut — hören laſſen, von sich geben; nicht mucksen; kuschen etc.; zum Schweigen, zur Ruhe etc. bringen; still —, schweigen —, verstummen etc. — machen; schweigen heißen (379 *b*); tuschen; zischen; schweigen [faktit.]: (be)schwicht(ig)en u. s. w.; [ein]lullen u. s. w.; Einem den Mund zuhalten (s. o.), [zu-, ver-] **stopfen**, [ver]schließen etc.; einen Dichsapfel (557 *b*) in den Mund stopfen, stoßen etc.; knebeln; das Schreien, die Stimme, die Worte etc. — ersticken, — dämpfen, — übertäuben (292 *b*; 289 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. hörbar (224 *c*; 288 *f*); durchs Ohr (Gehör) wahrnehmbar; vernehmbar; vernehmlich (292 *c*); hell, laut — u. s. w., schwach, matt, dumpf, leise (293 *c*) etc. schallend u. s. w.; lautend (*s. b*); schallend; erschallend; hallend; klingend; tönend; ertönend etc.; rauschend; brausend u. s. w.; wohl-; mifslautend, -klingend, -tönend (297 *c*; 296 *i*); harmonisch; disharmonisch; mifstönig etc.; sonor(isch); klang-; metall-voll, -reich etc.; -los; hölzern; blechern; klappend; klappernd; klapperig; tonnachahmend; onomatopoetisch (407 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. lautlos; geräuschlos; still (197 *d*; 293 *c*); tief-; ur-; todt(en)-; todes-; leichen-; grab(es)-; kirchhofs-; friedhofs-; kirchen-; feier-[lich]-; sabbath-; engel-; friedens-; traum-; nacht-; dämmerungs-; abend-; morgen-; wald-; baum-; bums-; stock-; bock-; muck-; mause-, mäuschen-; muckmause- etc.; meer(es)-; wind-; feder-still etc.; ruhig (197 *d*; 486 *d*); friedlichstill (506 *c*); halcyonisch u. s. w.; schweigend (379 *c*; 400 *c*); stillschweigend; schweigsam; schweigselig; verschwiegen; karg-; klein-laut (293 *c*) u. s. w.; verstummend (*s. b*) u. s. w.; stumm (400 *c*); sprach-; wortlos u. s. w.; klang-; tonlos etc.; unhörbar; unvernehmbar; unvernehmlich (293 *c*) u. s. w.; außer den Grenzen der Hörbarkeit; außer Hörweite (288 *d*) u. s. w.

Interjektionen.

d. Mahnruf zur Stille etc.: still!; st!; sch! (288 *g*); tusch!; stillgeschwiegen!; kein Laut!; keine Silbe!; kein Wort!; nicht gemuckst!; *couche!* (kusch, 197 *e*) etc.

Nr. 292. Lauter, heller Schall (vgl. 290).

Substantiva.

a. lauter, heller (*c*) etc., — geller, greller, schriller etc. Schall, Laut, Klang, Ton (290 *a*) u. s. w.; Stärke, Vehemenz eines Schalls; Lautheit; Gellheit; Grellheit; Schrillheit; Geschrill; das Kreischen (s. *b*) etc.; Gekreisch; Geschrei; Schrei; Gebrüll; Gejohle; Gegröhle; Gejauchz; Gejuchz; Gejuche; Lustgejauchze; Jauchzer (296 *f*); Jauchz; Jubel; Gejubel; Jubilei; Jubilo; Freuden-; Sieges-; Pauken- und Drommeten-(Trompeten-)Jubel; Jubel-; Freuden-; Lust-; Sieges-; Triumph- etc. Fanfare (s. u.), -Geschrei, -Ruf etc.; Beifalls- (651 *a*), Hoch-; Vivat-; Pereat-Geschrei, -Geruf, -Ruf: Ruf; Geruf; Schlacht-; Feld-; Kriegs-; Kampf- (497 *a*) etc.; Feuer-Geschrei, -Lärm(en); Klage-; Weh-; Angst-; Noth-; Hilfe-Ruf, -Geschrei; [Blut-und] Mord-; Zeter-Geschrei (381 *a*);

Nr. 293. Schwacher, dumpfer Schall (vgl. 290; 291).

Substantiva.

a. schwacher, kaum hörbarer, unvernehmlicher, leiser, matter, dumpfer, heiserer, flisternder, wispernder, murmelnder (*c*) etc. Laut, Schall etc.; das Leise —, die Schwäche, Unhörbarkeit, Mattheit, Mattigkeit, Dumpfheit, Dumpfigkeit etc. eines Lauts, Schalls, einer Stimme etc.; Heiserkeit; Heisrigkeit; Heiserkeit; Stockheiserkeit etc.; *raucedo*; *raucitas*; *ravis* etc.; Klein-; Karg-Lautheit, -Lautigkeit etc.; Geraune; Geflüster; Geflister; Geflisper; Gewisper; Gefispere; Gewispel; Gelispel; Lispel; Gezirp; Gezisper; Gezischel; Gezisch; Zisch; Gezaspel; Getuschel; Getusch; Tuschelei; Zischelei; Gemurmel; † Murmel; Geriesel; Geplätscher; Gemurr; Gesurr; Gesumm; Gesumse; Sums; Gebrumm: Gebrummel: Gebrümmel; Brummel; Ge-

Zeter; Gezeter etc.; Lärm; wilder, wüster, [durch einander] tobender etc. Lärm (54 *f*: 297 *a*): Lärmen; Gelärm: Alarm: Spektakel; Hallo: [Höllen-]Skandal; Heiden-; Mord-; Teufels-; Höllen-**Lärm**, **-Spektakel**; Lärm — als ob der Teufel (die Hölle) los sei, — wie in einer Judenschule, — dafs man sein eignes Wort nicht hören kann; dröhnender, [ohr]betäubender, ohrzerreifsender etc. —, blinder (377 *b*) Lärm; Lärm-, Alarm-Schlagen, **-Blasen**, **-Läuten**. **-Trommel**. **-Trompete**, **-Glocke**, **-Kanone**, **-Signal** etc.; Sturm-; Brand-; Feuer-**Glocke** etc.; Feuer-; Sturm-; Weck-**Trommel**: Reveille; Diana etc.; Generalmarsch (s. 61 *p*); das Tosen, Toben; Tos: Getos; Getöse; Getobe; Getümmel; Aufruhr: Rumor etc.: Braus; Gebrause; Saus; Gesause: Gepolter: Geprafsel; Geraffel; Gerummel: Getön; Geschmetter, z. B. Trompeten-(Drommeten-)Getön; **-Geschmetter**; **-Lärm**; **-Schall**: [-]**Tusch**: Fanfare (s. o.); Tarantantara (s. *d*) u. s. w.; Trarum etc.; Trommelschlag; [Trommel-; Pauken-]**Wirbel**, **-Gewirbel**: Zapfenstreich etc.; Gekrach; Krach; Kracher; Knall: Geknall: Explosion (120 *a*); Detonation: Donner; Donnerwetter (120 *b*): Gewitter u. s. w.: Wetterschlag (302 *c*); Donner-**Knall(en)**: **-Krach(en)**: **-Gekrach**; **-Gepolter**; **-Geraffel**: **-Getön**: **-Getöse**; **-Getümmel** etc.; **-Schlag** etc.; **-Ruf**; **-Wort**; **-Stimme** (s. u.) etc.; Geschütz(es)-; Kanonen-; Schlachten- etc. **Donner**: Kanonen-**Schlag**; **-Knall**; **-Schufs**; **-Musik**; **-Feuer**: Salve (210 *a*) u. s. w.; Donner- (s. o.); Stentor-; Trompeten-; Posaunen-**Stimme** etc.; Posaunenzunge etc.: Stentor; Schreier; Schreihals; Stentorbals: Brüllaffe etc.; Marktschreier (377 *a*) u. s. w.: Rufer [„im Streit" etc.]; Aus-; Markt-; Wein-; Bier-; Stunden-**Rufer** (382 *a*) etc.: Herold [„von hell austönender Stimme"]: Mueddin; Muezzin etc.; die viel-; tausend-; era-; trompeten-; posaunen-**stimmige**, **-züngige Fama**; Offa: Gerücht (381 *a*; 382 *a*); Ruf etc. — Klang-; **Schall-Verstärkung**; Schallgefäfs (415 *g*): Echeion: Schallgewölbe; Schall-; Klang-; Resonanz-: Sonanz-**Boden**: Schall-: Eff-(*F*-)**Loch**: Stimmstock; Stimme; Seele etc.; Schallstück; Schall-: Sprach-**Rohr**; Rufer etc.; Resonanz; Wi(e)derhall: Echo (21 *f*) u. s. w.

hummel: Geschwirr; Gemummel: Gemunkel; Munkelei etc.

Zeitwörter.

b. laut (*c*), grell, schrill u. s. w. — sein, werden, machen, — schallen (290 *b*). erschallen u. s. w., — (er)-schallen lafsen (machen): [viel] Lärm, Geräusch machen; lärmend, geräuschvoll — sich bewegen etc.; stampfen; aufstampfen; stapfen; stappen; stapsen; trampeln; trampen: trampfen; trampsen; trappen; trapsen; traben; trotten; daher-; einher- etc. **-stampfen**, **-stapsen**, **-trapsen**, **-trotten** u. s. w.. als käme ein ganzes Regiment Soldaten; an (einher) gestürzt, gestürmt, ge-

Zeitwörter.

b. schwach, leise schallend (tönend etc.) — sein, werden, machen: schwach, leise, kaum hörbar, unvernehmlich, matt, dumpf(ig) etc. [*c*] schallen, erschallen, (er)tönen (290 *b*) u. s. w., sprechen (398 *b*), sich hören lafsen etc.; nur leise, matte etc. Laute etc. von sich geben etc.; wenig (oder kein) Geräusch machen; leise sich bewegen, gehen, treten etc.; auf den Socken (Strümpfen), Zehen — gehen, schleichen etc.; klein-, karg-laut sein, sich äufsern; nicht mit der Sprache herausgehen

sprengt kommen etc. —, einen Lärm (ein Hallo, s. *a*) u. s. w. machen —, wie (oder: als komme) das wilde (wüthende, wüthige) Heer, die wilde (wüthende) Jagd, der wilde Jäger etc.: lärmen u. s. w. (s. u.) — daſs Einem die Ohren gellen, brummen, der Kopf brummt, der Kopf, die Ohren zu springen drohn etc.; Einem die Ohren — betäuben, sprengen, zerreißen, voll lärmen (schreien, kreischen, weinen, heulen etc., s. u.); [Alles] überlärmen, übertönen, übertäuben etc.; spektakeln; (umher) rumoren (677 *b*); tohen; tosen, poltern; rummeln; rafseln; praſseln; brausen; sausen; dröhnen; gellen; grellen; grillen; schrellen; schrillen; schmettern; trompeten; drommeten; fanfaren; in die Trompete, Posaune stoßen; posaunen; aus-; lobposaunen (381 *b*) u. s. w.; an die große Glocke hängen, binden, bringen; alle Glocken läuten; Lärm — läuten, blasen, trommeln, schlagen etc.; alarmieren (393 *f*); wirbeln; trommeln; die Trommel schlagen, rühren etc.; pauken; bumsen; ballern (290 *b*) u. s. w.; alle Register ziehen, loslaſsen: mit allen Registern (los)orgeln etc.; knallen; krachen; erkrachen; zerkrachen (120 *e*; 122 *d*; *e*) u. s. w.; — schreien (294 *b*; 295 *b*); aus voller Brust, Kehle, aus vollem Halse, aus Leibeskräften, was das Zeug halten will, wie am Spieß, als ob man am Spieß stäke, mit einer Stentorstimme, stentorhaft, wie der eherne Ares (der verwundete Mars) bei Homer, jämmerlich, mörderlich, Zeter und Mord, Zetermordio, (ohr)betäubend, ohrzerreißend, Einem die Ohren voll (s. o.), ihn taub, sich heiser, sich die Lunge aus dem Leibe u. ä. m. — schreien etc.; sich die Lunge, Kehle ausschreien; auf Jemand los-, ein- etc.; ihn an-; ihm zu-, entgegen-; auf-; empor-; Etwas aus-; Einen überschreien; halloen; rufen; anrufen etc.; (an-)preisen; ausrufen; exklamieren; kreischen; aufkreischen etc.; brüllen; gröhlen; heulen; zetern; [weh]klagen; jammern; weinen; winseln (587 *b*); quarren u. s. w.; jauchzen (296 *h*; 586 *b*); juchzen; juchen; jubeln; jubilieren; juchheien; johlen u. s. w., mit Zusammensetzungen z. B.: **aufjauchzen, -jammern** u. s. w.; — alarmieren; zusammenrufen; **-schreien; -trommeln; -blasen** (61 *p*) etc.; — ein Schall, Ton etc. wird stärker, lauter etc., nimmt zu [an Stärke], wächst (an), schwillt (an) etc.; ihn ansehwellen laſsen oder: anschwellen etc.; verstärken.

(291 *b*; 377 *o*) u. s. w.; halblaut, mit halber (gedämpfter) Stimme, (*a*) *mezza voce* — *sotto voce* — *pian(issim)o* — sprechen, sagen, singen etc.; raunen; flüstern, flisteru; flispern; wispern; fispern; zirpen; zispern; lispern; lispeln; zischeln; zischen; zaspeln; tuscheln; tuschen (s. u.); murmeln; rieseln; plätschern; murren; surren; summen; sumsen; brummen; brummeln; brümmeln; hummen; humsen; schwirren etc.; murmeln; munkeln; ins Ohr — sagen (379 *b*), raunen, flüstern, wispern, zischeln (s. o.) u. s. w.; in den Bart —, unter dem Barte —, zwischen den [zusammengebiſsnen] Zähnen — murmeln, brummen, summen, trallern, trällern etc.; dämpfen (119 *e*; 121 *g*); Dämpfer, So(u)rdinen — aufsetzen, (ge)brauchen etc.; tuschen (s. o.; 291 *b*) u. s. w.; an Stärke des Tons — abnehmen, abnehmen laſsen; ein *decrescendo* (s. *e*) etc. eintreten laſsen etc.; verklingen; abklingen; verhallen; verschallen; vertönen; verrauschen; verbrausen etc.; [Töne etc.] verschweben, verbeben, verzittern, verschwimmen, verschwinden, schwinden hin, verlieren sich, sterben hin, ersterben, sterben, erlöschen, werden schwächer (unvernehmlicher), werden unhörbar, hören auf etc.; kleinlaut werden (291 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. laut; hell; mit lautem etc. Schall etc.: mit lauter etc. Stimme etc.; [laut und —] deutlich. — (weithin) vernehmlich etc.; laut etc. —, stark —, weit(hin) etc. — schallend (s. *b* und unten), erschallend, (er)tönend; (er)klingend; dröhnend u. s. w.; † hoch: hoch-; hell-; gell-; über- etc.; sturm-; donner- etc.; schellen-; klingend- etc.; jubel(nd)-; freude-; wonne- etc.; vor-; weid-; fahrte(n)-; frei-laut etc.; gell; gelltönend; gellend (s. *b*) u. s. w.; schrill; schrillig etc.; laut-; stark-; hoch-; hell-; gell-; grell-; schrill- etc.; glocken- etc.; gewitter-; donner- etc.; jubel- etc.; viel-; hundert-; tausend-; millionen- etc. tönig; schallend (s. *b* und oben); hallend; klingend; tönend etc.; sausend; brausend; rauschend etc.; janchzend etc.; schmetternd; wirbelnd etc.; lärmend etc.; lärmerisch; lärmhaft; lärmig; lärm-; geräusch-; getöse-; getümmel- etc.; jubel- etc.; töne-; ton-; klang-voll (290 *c*; 296 *i*); sonor(isch) u. s. w.: — anwachsenden, anschwellenden Tons; *crescendo*; (*s*)*forzando*; (*s*)*forzato*; *rinforzando*; *rinforzato* etc.; *meno piano*; *piu forte*; *forte*; *fortissimo*; aus dem Ff: mit allen Registern (s. *b*): mit Pauken und Trompeten; aus Leibeskräften (s. *b*): aus vollem Halse u. s. w.; (ohr)betäubend; ohrzerreißend u. s. w.; stentorhaft; stentormäßig: stentorisch; [markt-]schreierhaft, -schreiermäßig, -schreierisch (618 *d*); schreiicht etc.; viel-; tausend-; erz-; trompeten-; posaunenstimmig, -zünglig [wie Fama, s. *a*] etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. kaum [oder un-]hörbar; unvernehmlich; unvernehmbar; schwach [schallend, tönend etc.]; matt; leise; *poco forte*; *piano*; *pianissimo*; sacht; sanft; ohne Geräusch; geräuschlos; still (291 *c*; 379 *c*) u. s. w.; gedämpft; dumpf (dumpfig); mit gedämpftem, halbem Ton; mit gedämpfter, halber Stimme; mit Dämpfern, So(u)rdinen; *con sordino*; *sordo*; (*a*) *mezza* — oder *sotto* — *voce*; *pizzicato*; rauncnd; rieselnd; murmelnd; flüsternd (s. *b*) u. s. w.; gemurmelt; geflüstert u. s. w.; in den Bart [gebrummt, brummend etc.]; zwischen den Zähnen etc.; — klanglos; dumpf (s. o.), rauh tönend etc.; heiser; heiserig; heisch; heischer; stockheiser [so daſs man nicht lauten —, keinen Laut sprechen kann]; rauh, roh auf der Brust, im Hnlse (274 *e*) etc.; — an Stärke des Tons abnehmend (s. *b*); verklingend u. s. w.; *meno forte*; *decrescendo* [*al pianissimo*]; *diminuendo* (36 *g*); *mancando*; *perdendosi*; *smorzando*; (*s*)*morendo* etc; — karg-; kleinlaut (291 *c*).

Interjektionen (meist substantiviert, s. *a*).

d. he!; heda; ho; holla; hallo(h); hoho; hoiho(a); ahoi; joho; hufs; hnffa; hurra (499 *d*; 584 *c*; 586 *c*); halali; horridoh; *tally-ho*; *taiaut*; wallo; *tire-haut*; *tirebas* etc.; hei; heida; heißa; juch; ju; huch; juchhe; juchhei(ßa) etc.; juvivallerallala etc.; bumm; bumbidibum; trarum; tromm; rataplan; trara; trata; tatra; taratantara; schnetterdeng etc.; kladderadatsch; krach; krick, krack etc.; *all' arme!*; *ad arma*; zu den Waffen; Bursche heraus; † Waffen; [zur] Hilfe; Rettung; Zeter; Mord; Mordio; Zetermord(io); Jodute; Feuer; Feuerjo; Diebe; halt den Dieb etc.; weh!; o weh; o: oh; au (587 *d*) u. s. w.; *vivat*; (*vivat*) hoch; lebe hoch (616 *c*); evan; evoe! (296 *d*) etc.; *pereat* (617 *c*); zum Teufel (Henker, Kuckuck etc.); zur Hölle etc.; wer da? *qui vive?*

Nr. 294. Menschliche Töne
(vgl. 290: 292: 293: 295—297.

Substantiva.

a. Stimme; Sprache (396 *a*: 397 *a*) u. s. w.; Gesang (296 *d*) u. s. w.; das Lachen: Gelächter; Gekicher (586 *a*) u. s. w.; das Weinen (587 *a*); Geflenn; Geschlucht u. s. w.; das, der Schluchzen, Schluck(s)en; Schluchzer; Schluckauf etc.; das Seufzen (s. *b*) u. s. w.; Seufzer; Gesenfz; Gestöhn; Geächz; Ächz; Ächzer; Gekrächz: Geräusper; Husten; das Niesen (252 *b*); Genies; Nies(t)er; Geprust etc.; Geschnarch; Schnarcher etc.; das Schnalzen (s. *b*), Geschnalz; Schnalz; Zungen-, Gaumen-; Finger-Schnalz; [Finger-]Schnipp(s); Schnippchen; Knipp(s); Schneller etc.: Klatsch (202 *a*); Klapp u. s. w.; [Beifall-: Hände-]Geklatsch, -Klatschen; Applans (378 *a*; 415 *i*; 586 *a*; 651 *a*) etc.; das Magenknurren etc.; Bauchwind (287 *b*) u. s. w.; das Röcheln (s. *b*); Geröchel u. ä. m.

Zeitwörter.

b. die Stimme — erschallen lassen, erheben etc.; schreien (292 *b*); rufen u. s. w.; sprechen (396 *e*) u. s. w.; singen (296 *h*) u. s. w.; lachen (586 *b*); kachern; kichern u. s. w.; weinen (587 *c*); flennen; schluchzen u. s. w.; schluck(s)en: den Schluckauf (*a*) haben etc.; seufzen; stöhnen; ächzen etc.; krachzen etc.; räuspern; hummen; husten; prusten; niesen (252 *c*); schnauben; schnaufen (487 *b*); keuchen u. s. w.; schnäuzen etc.; gähnen (486 *c*); jähnen; hojah(n)en: hojappen etc.; schnarchen; [Löcher in den] Barchent reißen; Bretter schneiden; sägen etc.; schnarren; röcheln; schnalzen; schnallen; schnellen; schnipp(s)en; schnicken; knipp(s)en; knack(s)en; klatschen; klappen; applaudieren (651 *c*) etc.; — einen Wind, Magenwind (287 *b*) u. s. w.; Einen — streichen (gehen) lassen: farzen; furzen; pupen; die unterste Kehle laut werden lassen; dem Allerwerthesten zu seinem Sitz auch Stimme einräumen etc.

Nr. 295. Thierische Töne
(vgl. 294).

Substantiva.

a. Stimme (294 *a*) u. s. w.; Sprache von Thieren; Thier-: Vogel-Sprache (396 *a*); Gesang von Vögeln; Schlag [von Nachtigall, Lerche etc.]: das Zwitschern (s. *b*): Gezwitscher u. s. w.: das Bellen (s. *b*), Blaffen, Gebell, Geblaff u. s. w.; Blaff; Belle.

Zeitwörter.

b. die Stimme erschallen laffen (294 *b*); sich hören (vernehmen) laffen (290 *b*; 292 *b*) u. s. w., — im Besondern (s. Sanders Krit. des Grimm'schen Wörterb. 2, 178 ff., z. B. achen (von Fröschen etc.): anschlagen; hackeln [von Gemsen]; baffen; bäff(z)en; bi(h)en; banzen; belfe(r)n; bellen; bladern; blaffen; bläffzen; blähen; blarren; blöken; bölken; brenschen; brüllen; brumme(l)n; buhen; dadern; drumsen; fauchen; fiepen; finken; flöten; frenschen; fuchzen; gackeln; gackenesten; gackern; gakern; ganzen; gelfe(r)n; girren; gluchzen; glukken; glucksen; gnarren; gnurren; grakeln; grammeln; grommeln; grunzen; gucken; gurgeln; gurren; haudern; heulen; hiensehen; hojahen; hummen; iah(n)en; jähneu; janken; jaulen; jawken; jelpen; jubilieren; kakeln; keckern; kichern; kikerikien; klaffen; klaffen; klappen; klappern; klatschen; klucken; knacke(r)n; knappe(r)n; knarren; kneffen; knurren; koaxen; köekern; kollern; krächzen; krackeln; krackeln; krähen; kreischen; kuckucken; kutern; kütern; lanen; laut werden: Laut geben; locken; lögen; lullen; lüwen; mächzen; mähen; marren; mauen; maunzen; mautern; manzen; mian(z)en;

meckern; muhen; murren; murxen; orgeln; pake(r)n; pfeifen; pfuchzen; piepen; piepsen; pispern; plappern; plarren; plärren; plefzen; prusten; puitzen; purren; qua(e)ken; quä(e)ken; quaksen; quarren; quecken. queilen; quiek(s)en; rämschen; raren; ratschen; rä(t)zen; reihen; rocheln; röhren; ru(e)ken; ru(e)ksen; rufen; rünschen; schättern; schimpfen [von Rohrsperlingen etc.]; schirpen; schlagen; schleifen; schluchzen; schmettern; schnadern; schnarpen; schnarren; schnattern; schnauben; schnaufen; schnobern; schnoppern; schnuppern; schnurren; schwatzen; schwätzen; schwirren; singen; spinnen [von Katzen, 273 *b*]; spulen u. s. w.; summen; surren; tirilieren; trensen, trenzen; trillern; trommeln; trompeten; tschirpen; tucken; uhu(h)en; unken; waxen; wetzen; wiehern; wimmern; winseln; wirbeln; weckeckecksen; wrintschen; zinzelieren; zippen; zirken; zirpen; zischen; zitschern; zizern; zwatschern; zwatzern; zwirnen (273 *b*); zwitschern; zwizern u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. schreiend (s. *b*) u. s. w.; laut (292 *b*) u. s. w.

Interjektionen.

d. hahaha!; hehehe; hihihi etc.; hü, hü etc.; hm; hum etc.; pst; bst u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. sich hören lassend (s. *b*) u. s. w.; laut (292 *b*) u. s. w.

Interjektionen.

d. wauwau!; bau bau; baff; blaff etc.; mau; miau etc.; mu(h); bu(h) etc.; mä(h); bä(h); meck, meck etc.; kikeriki; put(t)put(t); tuck tuck; ticke, ticke; pipi; gluck; glu, glu etc.; pak; dada; wuhle, wuhle etc.; tiliri; tirili; triliri etc.; ziku(h)t; zükü(h)t etc.; pirol; kuekuck; uhu u. ä. etc.; brumm!; summ! etc.; kwah; quak; qnoak; koax; wreckeckeck; brekekex koax; acht und ähnliche Tonnachahmungen mehr.

Nr. 296. Tonkunst; Wohlklang.

Substantiva.

a. Wohlklang; Wohllaut; Euphonie etc.; Klang-; Ton-Farbe; -Färbung; -Fülle; -Reichthum; -Stärke; Sonorität; Metall; *timbre* (290 *a*) etc.; (rhythmische) Wohlbewegung; Eurhythmie; Rhythmus; Numerus; Takt (vgl. *e*); Taktgemäßheit; taktgemäße Bewegung etc.; Melodie; Weise; Weisung; Ton-; Gesang(es)-; Sang(es)-; Lied(es)-Weise, -Weisung; Tanz- etc. Melodie; -Weise; -Weisung etc.; Harmonie; Accord; Ein-; Zusammen-; Überein-Klang, -Stimmung etc.; Harmonien-; Accord-Wechsel; Tonübergang; Modulation; Modulierung; Fortschreitung; Ausweichung [in eine andre Tonart]; Diffonanz(en)-auflösung; Konsonanz; Unisono

Nr. 297. Mifsklang (vgl. 292).

Substantiva.

a. Mifs-Klang (578 *a*); -Laut; -Ton; -Hall; -Schall; Mifshelligkeit; mifstöniger —, übellautender etc. Schall; Übel-Laut; -Klang; Mifstönigkeit; Übeltönigkeit; Disharmonie (16 *a*); Mifsharmonie; Diffonanz; Diskordanz etc.; Kakophonie etc.; Arrhythmie (54 *a*); Taktwidrigkeit etc.; mifstönendes, wildes, wüstes, ohrzerreifsendes etc. Lärmen (292 *a*; 54 *f*) u. s. w.; Katzen-Geheul; -Koncert; -Musik; „so ein Lied, das Stein' erweichen, Menschen rasend machen kann"; Un-; Mifs-Musik; Charivari; Scharivari; Thierjagd; Haberfeldtreiben etc.; Gekreisch (294 *a*) u. s. w.; Gekrächz (292 *a*); Geheul u. s. w.

etc.; Tonkunst; Musik: Musik, Harmonie — des Alls, der Welten, der Sphären; Sphären-**Harmonie**; -**Musik** etc.; Instrumental-; Vokal- (oder: odische) **Musik** etc.; s. das Folgende.

b. göttliche und mythische etc.
Wesen (Personen), die zu der Tonkunst in Beziehung stehn etc. (vgl. 414 *e*): Apoll(o); Phöbus, Phoibos; Pythius etc.; die Musen; Pierinnen; Pieriden; Kamönen; Kastaliden; Kastalinnen; die kastalischen, helikonischen, parnassischen Gottheiten etc.; Pol[yh]ymnia; Euterpe; Aöde; Thelxinoe: Erato; Terpsichore (s. 222 *a*); Kalliope (414 *d*); Klio (391 *a*); Melpomene (415 *d*); Thalia (415 *b*); Urania etc.; die heiligen — der Chor, der — neun Schwestern etc.; Hermes, Merkur[ius, Erfinder — der Lyra]; Athene, Minerva [— der Flöte]: Pan [— der Syrinx] etc.; Amphion: Linus; Orpheus; Arion etc.; Wainämönen, Kalewa[*finnisch*, Erfinder des Kantele] etc.; Jubal etc.

c. Komposition; Tonsatz; Satz;
Tonstück (s. *d*): Komponist; Kompositeur; Tonsetzer: Kompositions-; Tonsatz-; Tonsetz-; Satz-; Setz-**Kunst**, -**Lehre**: Instrumental- (s. *g*): Orgel- etc.: Orchester- etc.; Theater-; Kirchen-; Kammer-; Koncert-; Quartett- etc.; Vokal-; Gesang-; Sang-; Sing- etc.; Opern-; Choral-; Lied- etc. **Komposition**, -**Satz**, -**Komponist** etc.; Kirchen-; Theater-; Kammer-**Stil**; Melopöie; Melodielehre; Melodik: Rhythmuslehre; Rhythmik: Rhythmisierung; Rhythmopöie: Harmonisierung: Harmonielehre; Harmonik; Fundamental-; Grund-; General-Baſs; Kontrapunkt etc.: Harmoniker; Kontrapunktist etc.

d. Ton- (s. *c*): Musik-**Stück**, -**Werk**; Gesang-; Sing-; Instrumental- (s. *g*): Orgel-; Klavier-; Geigen-; Trompeten- etc.; Orchester-; Quartett- etc. (s. u.); Kirchen- etc.; Tanz- etc. **Stück**, -**Musik**: ein-; zwei-; drei-; vier- etc.: vielstimmiges: homo-, polyphon(isch)es Tonstück; Solo: Solo-**Stück**: -**Gesang**: -**Spieler**; -**Sänger**: Solist(in) etc.: Monodie; Violin-; Flöten- etc. **Solo**; Begleitung(sstimmen); Accompagnement: Füll-; Ripien-**Stimmen**: Ripieno; Tutti; Alle; Ensemble: Ensemble-**Stück**: -**Satz**; Chor: Chorus; Chorist(in); Chorsänger(in) etc.: Duo; Duett; Bicinium; Diphonium etc.; Trio; Terzett; Tricinium etc.; Quartett(o); Quatuor; Quat(t)ro: Quadro; Quartettino etc.; Vokal-: Instrumental-: Bogen-; Streich-; Solo-**Quartett**: *quartetto concertante* etc.; Quintett: Sextett; Septett; Ottett, Oktiphonium; Nonett etc.; Orchester- (s. u.) **Stück**; -**Werk**; -**Musik** etc.; — Übungsstück; Etude; Arpeggio-; Doppelgriff-; Oktaven-; Tonleiter-; Triller- etc. **Etude** etc.: Gesang-, Sing-; Klavier-; Geigen-; Flöten- etc. **Schule**: — Lied (414 *c*); Gesang: Sang etc.; Volks-; Leierkasten-, Bänkelsänger-, [Dreh-]Orgel-: Jahrmarkts-; Gaſſen-**Lied**; Gaſſenhauer; Vaudeville (s. u.); Schämper-; Schünscher-; Schlämper-; Schlumper-; Schnapper-; Schleifer-; Sebelmen-**Lied**; Schnitter-; Schnaderhüpfel; Stücklein; Gesätzlein etc.; Gesellschafts- etc.; Tafel-; Tisch- etc.; Trink-; Zech-; Sauf-; Wein-; Rheinwein- etc.: Studenten-; Burschen-; Kommersch-; Hospiz-; Bummel- etc.: Soldaten-; Kriegs- (503 *b*): Marsch-; Wander- etc.; Jäger-; Jagd- etc.; Hochzeits- (630 *b*) etc.: Schlaf-; Schlummer-; Ammen-; Wiegen-**Lied**;

Elapopeia: Eio-; Heiopopeio etc.: Kirchenlied (685 *b*); Psalm; Psalmodie; Litanei: Choral: *Canto — fermo, — figurato*; Kanon; Fuge: *Fuga; Fughetta; fugato*; Doppel-; Tripel-: Gegen-, Kontre-: Kreis-Fuge: Thema, Subjekt, Führer, *Dux*; Gefährte: *Comes*; Antwort etc.: Klage-; Trauer-Lied (270 *b*; 414 *c*: 587 *a*) u. s. w.; Elegie; Kinnah etc.; Freude-; Wonne-; Jubel- (651 *a*); Triumph-Lied etc.: Evan (294 *d*); Evoe; Dithyrambus etc.; Chanson; Chansonnette: (Chansonnier; Chansonnière) etc.: Kouplet; Refrain (79 *b*) u. s. w.; Recitativ; Seceo-Recitativ etc.; *Air; Aria [di bravura* etc.]; [Bravour- etc.] Ario; Ariette; Arioso; Kantabile: Kavate: Kavatine u. ä. m.; [Oper-; Koncert- etc.] Ouvertüre; Einleitung; Introduktion: *introduzione;* Intrade; Entrada; Entrée etc.; Vorspiel: Präludium; *Praelusio;* Prélude; Ricercata etc.; Interludium; Zwischen-; Nach-Spiel; Postludium etc.; Finale; Schlufs-Chor-; -Satz etc.: Oper (415 *a*): *opera — seria, — buffa* etc.; Operette: Sing-; Lieder-Spiel: Vaudeville (s. o.); Melodrama etc.; Oratorio, Oratorium; Hymne; Motette; Messe, Missa; Requiem: Tedeum: ambrosianischer Gesang; Kantate: Serenade: Ständchen (616 *a*) etc.: Notturno; *cassazione*, Kassation; Symphonie; *sinfonia;* Koncert; *Concertino;* Doppelkoncert etc.; Sonate; Sonatine; Suite: Allegro *(e)*: Adagio: Andante; Thema mit Veränderungen, *tema con variazioni*; Menuett (s. u.); Scherzo; Trio; Finale (s. o.); Rondo etc.: Pastorale etc.; Phantasie, Fantasie etc.; *Capriccio* (423 *a*) · *Capricietto;* Toccata; Toccatine etc.; Tanz- (s. o.); Ballett-Musik; Walzer (588 *g*); Galopp[ade]; Allemande; Française; Anglaise; Ekoffaise: Polonaise: *(alla) polacca — turca* etc.: *Cracovienne*; Krakoviak: Mazurka; Polka(-Mazurka); Tirolienne; Gigue; Sarabande; Gavotte: Menuett (s. o.); Musette; Loure u. s. w.: Marsch; (*alla*) *marcia*; Kriegs-; Feld-; Militär-; Blech-; Janitscharen-; türkische Musik etc. (503 *b*): Ohrenschmaus (575 *a*; 577 *a*) etc.

e. Stimme; Stimm-Mittel; Stimmregister: Brustst[imme: Kopfstimme; Falsett: Fistel; Diskant (s. *f*); Sopran; *mezzo soprano*; Alt(o); Kontra-Alt: Tenor; Taille; Hauteltaille; Baffe-Taille; Barytenor; Bariton; Bafs; Konterbafs; Ultrabafs; Stimm-, Ton-Bildung; Modulation[sfähigkeit], Biegsamkeit, Beugsamkeit, Flexibilität [der Stimme]: Stimm(en)-; Ton-Umfang: Umfang; Töne; Ton-Reihe; -Folge; -Leiter; Skala: Ton-Geschlecht: -Art: harte —, weiche — Tonart; Dur: Moll; Tonstufe; Intervall (53 *d*); ganzer (oder Ganz-) —, halber (oder Halb-) — Ton; diatonische —, chromatische — Tonleiter; Prime; Tonika; [kleine, grofse: verminderte; übermäfsige; reine; Ober-; Unter-, Sub-] — Sekunde, Terz (Mediante), Quarte, Quinte (Dominante), Sexte, Septime, Oktave, None, Decime, Undecime, Duodecime, Terzdecime etc.: konsonierende —, diffonierende — Intervalle; Konsonanz: Diffonanz etc.; Accord: Grund-; Stamm-; Septimen-; Nonen- etc. Accord: Drei-; Vier-; Fünf-Klang etc: Tonzeichen: Note; Tonhöhe; C: Cis: Des; D: Dis; Es; E; Fes; Fis; F etc.; enharmonische Töne; Kontratöne: grofse, kleine ein-, zweigestrichene Oktave etc.; Notenschrift; Notierung; Noten-; Linien-System: [Noten-]Schlüssel; G-; Violin-; F-; Bafs-; C-; Diskant-; Alt-; Tenor-Schlüssel; Erhöhungszeichen; Kreuz; Erniedrigungszeichen; B; Widerrufungs-

zeichen: B-Quadrat etc.; Zeitwerth; ganze, halbe, viertel, achtel etc. — Note, Pause; *Maxima*; *Longa*; *Brevis*; *Semibrevis*; *Minima*; *Semiminima*; *Fusa*; *Semifusa*; *Subsemifusa*; (*Biscroma*) etc.; [Verlängerungs-]Punkt; Triole; Quartole; Quintole; Sextole etc.; Takt; Takteintheilung; Taktstrich: grade —, ungrade Taktart; *Alla breve*; Zwei-; Drei-; Vier- etc. **Viertel-**(, **Achtel-**) **Takt**; Auftakt; Synkope: *contretemps*; synkopierte Noten etc.; Zeitmaß; Tempo (86 *a*): Metronom u. s. w.; rasches (200 *c*) —, langsames (201 *e*) Tempo; *Allegro* u. s. w. (vgl. *d*); *Adagio* u. s. w.; *Accelerando* u. s. w.: *Rallentando* u. s. w.; *Legato*; *Staccat(issim)o*; *Rubato*; *Senza tempo* etc.; Fermate; Halt: Ruhezeichen; *couronne* etc.; — Verzierung (597 *a*); *agrément*: Figurierung; Diminution; figurierte Musik: Figuren: Koloratur: Fioritur: Paffage; Kadence; (*atto di*) *cadenza*; Schluſs-, Ton-**Fall**; Roulade; Fredon; Triller; Doppeltriller; Trillerkette; Pralltriller; Mordent(e): Doppelschlag; Vorschlag; *appogiatura*; *port de voix*; Doppelvorschlag: Nachschlag; Zwischenschlag etc.; Ruhe-; Orgel-**Punkt** etc.; Final-; Schluſs-**Kadenz**; Schluſs; Trug-; Halb-; Ganz-**Schluſs** etc.; — Partitur; einzelne Stimme: Partie; Part etc.; Accolade.

f. Vokalmusik; Gesang; Kitharodik; A-Capella-**Musik**; **-Gesang**; Solmisation; *Solfeggio* etc.; **Jauchz** (292 *a*); Jauchzer; **Jodel**; Jodeler; Rugguser etc.; Vokalist; Sänger (s. u.); Sängerin; Singer(in); Aède etc.; [Sänger-; Singe-]; Bühnen-; Kirchen-**Chor**: Chor-**Führer**: **-Leiter**; **-Direktor**; **-Dirigent** etc.; **-Sänger**: **-Singer**; **-Schüler**; **-Knabe** etc.; Chorist in); Kurrende- († Chorende-) **Schüler**, **-Junge** etc.; Diskant- (s. *e*), Alt- u. s. w. [-**Sänger**] etc.; Diskantist: Sopranist: Kastrat etc.; Mezzosopranist; Altist(in); Tenor(ist): Helden-; Spiel-**Tenor** etc.; Baritonist: Baſſist: Tenor-; Baſs-**Buffo** (415 *e*) etc.: Allein-; **Solo-Sänger(in)**, [**-Singerin**]; Solist(in); *prim' uomo* (33 *c*): *prima donna* [*cantante*]: *cantatrice* etc.; Bravour-; Koloratur- etc.; Bühnen-; Theater-; Opern- etc.; Konzert-; Kammer- etc.; Kirchen-; Tempel- etc.; Kneipen-; Wirthshaus-; *café-chantant*- etc.; Kunst-; Natur- etc.; Minne-; Meister-; Bänkel-; Stab-; Drehorgel-; Leierkasten-; Leier-; Cither-; Harfen- etc.; Vor-**Sänger(in)** etc.: Citharöde; Kitharode; Rhapsode; Guslar; Spielmann (*g*): Troubadour; Barde (414 *e*) u. s. w.: Kantor (*g*) etc.; Vorbeter; Chasan etc.: — Singvogel (257 *b*); Sänger (s. o.); Wald-; Rohr- etc.; Nacht-**Sänger**; Nachtsängerin; Nachtigall: Philomele [die Liederkönigin]; Progne; Aedon: Bülbül; Sproffer; Dörrling; Nacht-; Repetier-**Vogel** etc.; Bardale etc.

g. Instrumentalmusik: Instrument; Tonwerkzeug: Instrumentenmacher: Orgelbauer; Geigenmacher etc. (s. u.); Spieler eines Instruments; Geigen-: Klavier-; Orgel-; Flöten- etc. (s. u.) **Spieler**, s. u. in [] eingeschloſſen; Bläser (Blasiast); Flöten-; Horn- (s. u.) etc. **Bläser**; Spielmann; Musikant; Musikus; Stadt-**Musikant**, **-Musikus**: Kunstpfeifer; Zinkenist; Hoboist (Hautboist) etc.; Fiedler; Bier-; Krug- etc.; **Stroh-Fiedler**; Dudler etc.: Musiker; Tonkünstler: Tonmeister etc.; Konzertspieler; Bravourspieler; Virtuose; Klavier-; Violin-; Flöten- etc. **Virtuose** etc.; Harmonie[-Musik]; Kapelle; Orchester etc.; Kapell-

meister etc.; — Saiten-, Lauten-; Tast(en)-, Tastatur-, Klavier-; Bogen-, Streich-, Geigen-; Schlag-; Blase-; Rohr-; Blech-; Ventil-; Friktions-, Reibe-; Schüttel-; Holz- und Stroh-Instrument etc.; Plektron; Bogen; Steg; Wirbel etc.: Orgelpfeifen: Klaviatur; Tastatur: Manual: Pedal; Register; Zug; Klappe; Ventil; Windloch; Mundstück etc.: [Blase-]Balg; Balgtreter; Orgeltreter; Kalkant etc.: Stimm-Gabel; -Hammer; -Pfeife etc.; — Adufe; Accordion; Alphorn: Alt-Geige; -Posaune etc.; Aolodi(k)on; Aols-Harfe; -Klavier (Aoline): Armgeige; Aulos [Aulet; Aulctride]; Balalaika (Hummel): Bandurria; Barbiton; Bariton; Bariton-Klarinett etc.: Bafs; Bafs-Geige; -Flöte; -Horn; -Pfeife; -Pommer; -Posaune; -Tuba etc.; Baffett-Flöte; -Horn etc.; Baffon; Batyphon; Becken[-Schläger]; Biskayer Trommel: Block-Flöte etc.. -Pfeife; polnischer Bock, Bockpfeife; Bombardon; Bratsche [Bratschist]; Brummbafs; Brummeisen; Cello [Cellist]; Cembalo [Cembalist: *maestro al cembalo*]: Cithar(a), Cither [Citharist: Citharöde, s. *f*]; Cymbal(o), Cymbale, Cymbalum, Cymbel; Davidsharfe; Dianlos; Diskant-Flöte; -Geige etc.; Dolcian (Dulcian etc.): Doppel-Flöte; -Harfe: Drehorgel: Drommete: Duda: Dudelsack[-Pfeifer; Pifferaro: Duff: Dutara: Dutka; Euphon: Euphonika; Euphonion; Fagott [Fagottist]; Fagottino etc.; Fiedel: Flageolett, Flautino; *Flauto dolce; piccolo; traverso* etc.); Flöte [Flöten-Spieler; -Bläser, s. o.; Flötist], *Flûte — à bec, douce* („Flödüse") etc.: Flügel; Flügelhorn; Fortepiano: Gamba, Gambe [Gambist]; Geige [Geiger]; Glasharmonika: Glocken-Lyra; -Spiel: Gong(-Gong); Guitarre [Guitarrist; Guitarrero]; Gusla [Guslar]; Haberrohr; Hackbrett; Haken- (Wirbel-)Harfe; Hall-Horn, -Drommete, -Trompete; Handtrommel; Harfe [Harfenist(in); Harfner]; Harfenett; Harmonicello; Harmonichord; Harmonika; Harmonion, Harmonium; Hautbois [Hautboist]; Hief-, Hift-Horn; Hirten-Flöte, -Pfeife; Hoboe [Hoboist]: Horn [Hornbläser: Hornist, *Cornicen*, 503 *d*]; Hummel; Jagdhorn; Kantele: Kastagnetten: Kent(h)orn; Keffel-Pauke, -Trommel; Kinkhorn; Kinnor (Chinnor, Kinyra): Kithara (s. oben: Cithara etc.): Klappen-Horn: -Trompete: Klapper; Klapperblech; Klapperkasten: Klarete: Klarine, *Clarino*; Klarinett (Klankenett) [Klarinettist]: *Claveein*; Clavicembalo [Clavicembalist]; Klavichord; Klaviczylinder: Klaviczymbel; Klavier; Klavierharmonika; Klimperkasten: Knarre: Kniegeige: Konter-, Kontra-Bafs; -Fagott; -Posaune; -Violon etc.; *Cornemusa; Cornet (de postillon; à piston* etc.) [Kornettist]; *Cornettino* etc.; Krembalon, Krotalon; Kymbalon; Laute [Lautener; Lautenist]; Leier [Leierer, Leiermann]; Leierkasten [Leierkästner]: Liebes-Flöte, -Geige etc.; Lockpfeife; Loll-, Lull-Pfeife; Lyra; Magadis; Mandoline; Mandora; Mar(r)onnetten; Maul-Trommel, -Trompe: Melodion; Militär-; Mohren-Trommel; Monaulos; türkischer (oder Schellen-)Mond; Monochord; Muhamedsfahne: Mundharmonika; Musette (*d*): Nachtwächtershorn; Oboe [Oboist]: Oktavflöte; Ophikleide; Orgel[-Spieler; Organist]; Pandor(a), Pandur(a) etc.; Pans-, Papageno-Flöte, -Pfeife: Pantal(e)on: Heer-)Panke: Pedal- (Tritt-Harfe: -Klavier; Pfeife [Pfeifer]: Pfeifleier: Physharmonika; Piano(-Forte) [Pianist]; Pickel-, Piccolo-Flöte, -Pfeife; Polychord: Pommer; Posaune [Posaunenbläser: Posannist]; Portativ, Positiv (Stubenorgel): Post(il-

lions)horn; Psalter(ion); Quer-**Flöte**; -**Pfeife**; Rohr-**Flöte**: -**Pfeife**: Rolltrommel: Rüdenhorn; Sackpfeife [Sackpfeifer]: Salpinx: Sambuka, Sambyke (Sabka), Sandsch; Schalischim: Schalmei; Schellen-**Mond**; -**Trommel**; Schlangenhorn: Schnabelflöte: Scholar; Serpent [Serpentist]; (Waffer-)Sirene; Sistrum: Spiel-**Dose**. -**Uhr** etc: Spinett; Strohfiedel, Syringe, Syrinx; Tambourin; Tamtam; Tanzklapper; Terzflöte etc.; Theorbe: Tibia [Tibicen, 508 *d*]; Triangel, Trigonon, Tritt- (Pedal-)Harfe etc.; Tromba: Trombone; Trommel [-Schläger; Tambour]; Trompete [Trompeter]; Tuba [*tubicen*]: Tympanon; *Viola — di (a) braccio. — di (a) gamba. — d'amore* etc.: Violine [Violinist]; Violon: Violoncell,o) [Violoncellist]: Virginal; Wächterhorn; Waldhorn [Waldhornist]; Waffer-**Orgel**; -**Sirene**; Windharfe; Wirbelharfe: Ziehharmonika: Zitzel: Zinke, Zinkhorn [Zinkenist, s. o.] u. ü. m.

Zeitwörter.

h. wohl — tönen, klingen (577 *b*) etc.; wohltönend, wohlklingend, harmonisch (*i*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; harmonieren (15 *b*; 23 *b*) u. s. w.: stimmen (s. u.); überein —, zusammen — stimmen, klingen, tönen etc.; konkordieren; konsonieren etc.; ein Instrument stimmen (s. o.); mehrere überein (gleich) stimmen, übereinklingen, gleichstimmig machen; in Einklang setzen, bringen; harmonisieren etc.; [Tonweisen, Tonwerke etc.] setzen; komponieren; instrumentieren; arrangieren; fugieren; fantasieren etc.; Musik machen; musicieren; spielen: auf-; ab- [vom Blatt]; vor- etc. **spielen** etc. (s. u.); ein [oder: auf einem] Instrument — spielen (mit dem Bogen: *pizzicato* etc.), schlagen, streichen (kratzen, fiedeln), blasen (dudeln) etc.; cithern; flöten; geigen; harfen (harfenieren, harfnen); horn(ier)en: klarinettieren; klavieren; lautenieren; leiern; maultrommeln; orgeln; pauken; pfeifen; pianieren; posaunen; psallieren (s. u.); schalmeien; trommeln; trompeten; waldhornieren etc.: accompagnieren; begleiten etc.; ductlieren etc.; konzertieren; ein Konzert —, einen Ohrenschmaus geben, veranstalten etc.; Vokalmusik machen; singen (294 *b*: 414 *f*): [Lieder, Melodien, Choräle etc.] anstimmen, intonieren; psallieren (s. o.): psalmodieren: psalmodeien etc.; kantorieren: kantern etc.; trallern: trällern: trillern: summen; brummen; tutilieren (295 *b*) u. s. w.: tralaen; tralalcien: juchheien; jauchzen; juchzen (292 *b*) u. s. w.; jodeln; ruggüßeln; wollatzen etc.; solmisieren: solfeggieren: vokalisieren etc; dudeln (s. o.); leiern; pfeifen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

i wohllautend: -**klingend**; -**tönend** (s. *b*; 290 *c*) u. s. w.; wohllauts-, wohlklangs-; harmonie-; melodie- etc. voll, -reich etc.: euphonisch: melodios: melodisch; harmonisch; melodisch; harmonisch; melodisch; harmonisch;

nonisch; einklangsvoll; in Einklang; polyphon(isch); homophon(isch); viel-; voll- etc.; gleich-; überein-; einstimmig, -tönig; *unisono* etc.; klang-; metallreich. -voll (290*c*; 292 *c*); sonor(isch); (ge)sangvoll, reich, -mäßig; (ge)sanghaft; sangbar; singbar; *cantabile*; schmelzend; lotend etc.; modulationsfähig; biegsam; beugsam; flexibel etc.; rohltonig; glocken-; silberhell, -rein, -tönig etc.; rhythmisch; numerös (409 *c*); eur(h)ythmisch; taktmäßig, -gemäß; in einem bestimmten Takt; *Alla breve* (*e*) u. s. w.: in einem bestimmten Zeitmaß Tempo); *allegro* u. s. w.: [in Bezug auf Klang-Stärke: -Färbung, . o.] schmetternd: *forte* (292 *c*) u. s. w.; *piano; pizzicato* (293 *c*) . s. w.; in weicher —, harter — Tonart: in Moll, Dur (s. *e*) etc.; nusikalisch.

rend; diskordant: diffonierend; dissonant: unmelodisch: unmelodiös etc.; kreischend (s. *b*); ohrverletzend; -zerreißend etc.; taktwidrig; unrhythmisch: arrhythmisch etc.; kakophonisch etc.; unmusikalisch etc.

6. Gesicht, das Sehen.

Nr. 298. Gesichtsinn, das Sehen.

Substantiva.

a. das Sehen (*g*), An-, Be-, Durchsehen etc., Schauen, An-, Beschauen etc., Blicken, Er-, Anblicken etc., Betrachten, Besichtigen, Beaugenscheinigen u. s. w.; Wahrnehmung (271 *a*; 320 *b*); Sicht; Schau (*f*); Blick etc.: An-; Ein-; Um-; Über-; Durch-; Aus-; Auf-Blick, -Sicht (324 *a*) etc.; Beaufsichtigung etc.; Besichtigung; Musterung; Heerschau (503 *c*; Revue; Durchmusterung; Perlustration; Prüfung (326 *a*) u. s. w.: Beaugenscheinigung; Einnahme des Augenscheins; Augenschein; Okularinspektion etc.; Betrachtung (320 *b*); Erwägung; Konsideration u. s. w.: Kontemplation; Beschauung; Anschau ung); eigne Anschau(ung); Selbstanschauung; Autopsie (333 *b*); Epopsie etc.; das Spähen; Aus-; Er-Spähen, -Spähung: Ausforschung (326 *a*) u. s. w.; Späherei; Spionage: *espionage;* Spionerei: Spionierie: Spionierercl etc.: Ausschau; Ausguck (*e*); Lugaus (*e*); Aus-; Hinausblick; ein wohin gethaner, geworfner, geschlagner, gerichteter etc. Blick; Hinblick; *coup d'oeil*;

Nr. 299. Fehlen —, Fehler etc. — des Gesichtsinns.

Substantiva.

a. Blindheit; Stockblindheit (s. *e*) u. s. w.; Schneeblindheit: Schneeblende; Blende; Blendung (s. *c*: 377 *g*); Erblindung; [Augen-]Staar; schwarzer Staar; Amaurosis: *gutta serena*; *goutte sereine;* Schönblindheit etc.: grüner Staar: Glaukoma; grauer, weißer Staar; Katarakt; Hypochyma; Fell auf dem Auge; Augenfell; Kapselstaar; *cataracta capsularis;* Linsen-; Eiter-; Milch-Staar: Stern etc.: Ablepsie: Schwach-: Blöd-: Stumpf-Sichtigkeit (-Angigkeit): Augen-Schwäche: -Blödheit: -Blödigkeit: -Trübheit: -Verdunklung; -Leiden: -Krankheit (462 *a*) etc.: Triefäugigkeit: *Lippitudo;* Tagblindheit; das Nachtsehen; Nyktalopie; Hemeralopie; das Tagsehen; Dämmerungs-; Nachtblindheit: Pseudoblepsie: Pseudop(s)ie: Pseudorasis; das Doppel(t)sehen; Polyopie; Doppelsichtigkeit; das Schielen: Strabismus; das Mückensehen; Myiopie: Myiodeopsie; *mouches volantes*; das Augenflimmern; Nebel vor den Augen: Nachtnebel: Plärr: Geplärr etc.; das Starrsehen. Glotzen (*d*); Glotzer

Ap(p)erception: Aperçu; Überblick etc.; Augen-**Blick**; **-Wink**: *oeillade;* Äugelei; Liebäugelei etc. u. ä. m. (s. das Folgende); das Schenlassen (s. *g*); Zeigen etc.; Dar-; **Vorzeigung** (378 *a*) u. s. w.; Zeigefinger (277 *a*) u. s. w.

etc.; pathologische Farben; Chrom(at)opsie; Chroupsie; Chromatopseudoblepsie; Akyanoblepsie; Daltonismus; Parachromatopsie; Achromatopsie; Farbenblindheit etc.; Accommodationsunfähigkeit; Kurz-; Eng-; Bei-; Über**sichtigkeit**; Myopie; Fern-, Weit**sichtigkeit** (298 *c*); Presbyopie etc.; Albinismus; Leukäthiopie etc.; Photophobie; Photophobophthamie; Lichtscheu(heit) etc.; Aufklärungshafs; Verfinsterungs-**Streben**, **-Sucht**; Finstrelei; Obskurantismus; Misologie (356*b*) u. s. w.; Augen-; Gesichts**losigkeit**; Einäugigkeit etc.

b. (s. *a*) Seh-**Vermögen**; **-Kraft**; **-Organ**; **-Werkzeug**; Gesicht; Gesichts-**Sinn**; **-Organ**; Auge; Licht (s. u.); Sehe (s. u.); Seher; Gucker; Glarloch etc.; Sehnerv; Seh-; Netz-**Haut**; Retina; Aderhaut; (*Tunica*) *choroidea*; feste (harte) Augenhaut; *Sclerotica;* Hornhaut; *cornea;* Regenbogenhaut; Iris; Pupille; Glene; Kore; *Nigrum oculi*; Stern (Staar); Licht (s. o.); Aug(en)-**Licht**; **-Stern**; Sehe (s. o.); [Krystall-]Linse; Glaskörper; Glas-; wäffrige **Feuchtigkeit** (*humor — vitreus*, — *aqueus*) etc.; Augapfel (186 *b*); Augenzwiebel; *bulbus oculi* etc.; das äußre Auge; Aug(en)-**Deckel** (167 *c*); **-Lied**; (-)Wimper (193 *i*); (-)Braue [Bran(e), Braun(e), Bram] etc.; das bloße, nackte, unbewaffnete Auge (vgl. *d*).

b. (s. *c*; *a*) ein Blinder; Staar-**Blinder**; **-Kranker**; Augen-**Kranker**, **-Leidender**; Einäugiger; Einaug(e); Einäugeler; Triefäugiger; Triefaug(e); *Lippus*; Blindauge; Blinzauge; Blinz(e)ler; Schielauge; Schieler etc.; Schieläugiger; Glotzauge; Glotzer etc.; Mondauge; Lichtscheu; Nacht-**Vogel** (s. u.); **-Gevögel**; [Nacht-]Eule (s. u.); Kauz; Uhu; Schuhu etc.; Fledermaus etc.; Maulwurf; Mullwurf; Nacht-; Abend-; Dämmerungs-**Vogel** (s. o.), **-Falter**; **-Schwärmer**; Sphinx; Phaläne; *Noctua;* Eule (s. o.); Dämmerling etc.; Photophobe; Licht-; Aufklärungs-; Vernunft-, Wahrheits-**Feind**, **-Hasser**; Finsterling; Dunkelmann; *vir obscurus;* Obskurant; Misolog (356 *c*) u. s. w.; ein Schwach-, Blöd-, Stumpf-**Sichtiger** (**-Äugiger**); ein Tag-; Nacht-; Dämmerungs-**Blinder**; Nyktalops; Hemeralops; Albino (310 *a*); Blafard; Kakerlake; Blondin; Dondo; Leukäthiops etc.; ein Farbenblinder; Akyanoblept; ein Kurzsichtiger; Myope; Myops; Weitsichtiger; Presbyope; Presbyops; Presbyt etc.; — Einer mit verbundnen Augen; Blindekuh; Blind(e)-, Blinzel-**Maus**.

c. scharfes Sehvermögen (s. *b*) und Wesen mit solchem: Scharf-; Fein-; Hell-; Klar-; Tief-; Durch-; Fern- (299 *a*); Weit-**Sicht[igkeit]**, **-Blick** (359 *a*); Perspikacität etc.; Argus; Lynceus; Späher (*e*); Luchs; Adler; Falke; Habicht; Geier etc.; Adler-; Falken-; Habichts-; Geier-; Luchs-; Argus-**scharfe** (**-helle**) Augen, Blicke, **-Auge**, **-Blick**, **-Äugigkeit** etc.; Basilisk; Späher-; Basilisken-; Mord-**Auge**, **-Blick** etc.; —

c. Täuschung des Gesichtsinns; optische Täuschung; Gesichts-; Augen-**Täuschung** (358 *a*); **-(ver)blendung**; **-(ver-)blendnis**; **-(be)trug** etc.; Blendwerk; [Augen-]Phantasma (4 *c*; 300 *a*); Phantasmagorie; Augengespenst; *ocular spectra* (G. 37, 12; 39, 407); *vitia fugitiva* etc.; Irradiation etc.; Strahlenbrechung; Refraktion (182 *a*) u. s. w.; Hebung; Erhebung; Kimmung; **haarige Luft**; Hägring; Luftspiegelung; Mirage;

Licht-; Aufklärungs-; Vernunft-; Wahrheits-Freund (s. e), -Liebe (628 a).

Fata Morga(g)na: Wüstenspiegelung; Sirab (Sarab, Serab, Surab); Seegesicht; Dünengespenst; Brokkengespenst; Luft-; Schatten-; Dunst-; Nebel-Bild, -Gebild (303 c): *dissolving views* (298 d) etc.; Irrlicht (223 b) u. s. w.

d. Lehre vom Sehen, vom Licht (302 b) etc.: Optik; optische Wissenschaften: Dioptrik: Anaklastik; Strahlenbrechung(slehre): Katoptrik: Anakamptik: Strahlenreflexion(slehre): Perspektive: Photometrie: Lichtmessung: Farbenlehre (306 a) u. s. w.; optische Werkzeuge: optische Gläser; [Glas-] Linsen: dioptrische Linsen: Linsengläser; Konvex-, Sammel-, Kollektiv-, Brenn-; Konkav-, Hohl-, Zerstreuungs-Glas, -Linse; bikonvexe, bikonkave, plankonvexe, plankonkave, konkavkonvexe — Linse: Meniskus etc.: Augen-: Seh-; Guck-; Kuck-; Schau-Glas etc.: Brille: Annäherungs- etc.: Konservations-; Präservations-; Staub-; Staar- etc.: Horn-; Stahl- etc.; Bügel-; Klamm-, Klemm-Brille; Nasen-Quetscher: -Klemmer: Pinze-nez: Lorgnette; Binokle: Doppellorgnon: Lorgnon: Monokle: [Augen-; Nasen-]Zwicker, -Kneifer etc.: (schweiz.): Augen-; Nasen-Spiegel; Steeher etc.; Vergrößerungsglas; L(o)upe; Megaskop; Mikroskop: Sonnen-; Hydrooxygengas-; (katoptrisches oder) Spiegel-Mikroskop: Teleskop (226 a); Spiegel- (s. u.); Tasehen-Teleskop etc.; Tubus; Solartubus: Helioskop etc: Fernglas: Fernrohr: dioptrisches Fernrohr; Refraktor: Erd(fern)rohr: astronomisches Fern-, — Stern-Rohr; Nacht-Fernrohr; Stern-, Kometen-Sucher: Sehrohr; [Doppel-, Theater- etc.] Perspektiv; Opern-; Taschen- etc. Gucker, -Glas; Gucker; Kieker etc.: Spiegel (schweiz., s. u.); Feld-; Fern-Spiegel; Feld-; Krimm-Stecher; Polemoskop; Plössl, Dollond, Fraunhofer, Herschel[-sches Fernrohr etc.]: achromatisches, dialytisches, aplanatisches Fernrohr etc.; Objektiv, Okular[-Glas] etc.; periskopische Gläser, Linsen: Stereoskop etc.; Periskop; Pantoskop etc.; *Camera — lucida, clara, — obscura*: dunkle Kammer; photographischer Apparat: Pantoskop; Kamera etc.; *Laterna magica*; magische (oder Zauber-)Laterne: *dissolving views* (299 c); Phantasmagorie u. s. w.; Phenakistoskop; Wunderscheibe: Phantoskop; Stroboskop: Anamorphos: Pseudoskop; Thaumtotrop: Chromatotrop etc.; — Prisma (306 a) u. s. w.: Polyopter (Polyoptron); Polyskop etc.; — Photometer; Photographometer; Lucimeter; Aktinometer; Athrioskop; Cyanometer etc.; Licht-; Strahlen-; Bläue-Messer (-Messung); Eriometer; Eirometer; Wollmesser etc.; — Spiegel; Hohl-; Konkav-; Brenn-: Konvex-: Plan-; Metall-; Glas- etc.; Hand-; Tasehen-; Steh-; Hänge-; Wand-; Pfeiler-; Schaft- etc.; Barbier-; Rasier-; Frisier-; Toiletten-Spiegel; Psyche; Trümeau etc.; Reverbère; Reflektor; Spiegelteleskop (s. o.); Spiegelsaal etc.; Fenstersspiegel; Spion etc.; Winkelspiegel; Kaleidoskop; Myriomorphoskop etc.; [Reflexions-]Goniometer etc.; Spiegelsextant (151 *ii*) etc.; Heliostat etc.; Polarisations-Apparat; Mikroskop: Polariskop; Polarisateur: Polaristrobometer u. ä. m.

e. sehende etc. Person — und Ort, von wo aus man sieht etc.: Seher: Schauer: Betrachter: Beob-

achter; Beobachtungs-Ort, -Platz, -Stelle etc.; Stern-Seher (226 *a*); -Beobachter; -Gucker etc.: -Warte; -Thurm: Observatorium u. s. w.; Warte (151 *d*) u. s. w.; Lugaus (*a*; 137 *f*); Guckaus; Ausguck (Auskuck; Utkiek): Ausgucker [auf der Bramsahling etc.], Schönsicht; Belvedere u.s.w.; [Warte-; Wacht-; Wahr-] Thurm; Thurm-Wart; -Wächter; Thürmer; Burg-; Schlofs-; Thor-; Thür-Wart (195 *c*) u. s. w.; Wächter (323 *a*; 471 *c*; 475 *b*); Nachtwächter etc.; Wacht; Wache; Schildwache u. s. w.; Hüter: Hut u. s. w.; Bootswächter; Pavian; Mars-Gast, -Klimmer etc.: Aufseher; Beaufsichtiger; Inspektor etc.: Grenz-, Zoll-, Küsten- etc. Wächter. -Aufseher, -Reiter; garde-corps; Hafen-Wächter, -Kapitän, -Meister; G(u)ardian etc.: Kundschafter; Auskundschafter; † Baldower; Späher (*c*); Spion (322 *b*; 383 *f*); Lauscher (288 *c*) etc.; Guck-Fenster; -Loch; Gucker etc.; [Augen-; Okular-]Zeuge (333 *b*); Anwesender: die Umstehenden; Umstand; *corona*; Krone, Kranz; Zuschauer; *spectatores*; Zuschauerraum [der Bühne, des Theaters etc., s. *f*; 137 *h*; 415 *f*]; Auditorium (288 *c*); Parterre; Parkett; Zirkel; Rang; Logen[-Reihe]; Proscheniumsloge; Amphitheater; Gallerie; Paradies etc.; — Theater: Parterre- etc. Platz; -Sperrsitz etc.; Aug-; Gesichts-Punkt (*f*).

f. etwas zu Sehendes, zu Schauendes — und Ort desselben: Anblick; Ansicht (*a*); Aussicht; Fern-; Schön-Sicht (*e*); Bellevue u. s. w.; Vue (44 *d*); Vista: Durchblick u. s. w.; Prospekt; Vedute; Landschaft (21 *a*; 394 *b*); Landschafts-Bild, -Gemälde; Scenerie; Tableau; Rund-Bild; -Gemälde; -Schau; Panorama; Horama; Orama; Cykloramа; Periorama; Diorama; Neorama; Pleorama; Georama; Uranorama; Kosmorama; Myrioramа etc.; Horizont (26 *b*) u. s. w.; Gesichts-Kreis; -Feld; -Punkt (*e*); *point de vue*; Perspektive; Maler-; Militär-; Kavalier-; Vogel-; Frosch-; Linear-, Linien-; Farben-; Luft-; Bühnen-; Theater-; Dekorations-Perspektive etc.; Projektion (394 *b*) u. s. w.; (*a*); Schaustellung; Schauspiel (415 *a*) u. s. w.; Theater; Schauplatz; Bühne; Bühnenraum (137 *h*; 415 *h*); Schaubühne; Amphitheater; Arena; Cirkus; circensische Spiele; (*Ludi*) *circenses*; Gladiatoren-; Thier-; Stier-; Hahnen-Kämpfe (503 *a*; *f*) u. s. w.; Schaubude etc.; Sehenswürdigkeiten; Sammlung (61 *m*) v. Sehenswürdigkeiten; Pinakothek u. s. w.; Raritäten [-Sammlung; -Kasten etc.]; Guckkasten etc.; Schaufenster (558 *e*); Auslage etc.; Pranger (674 *a*); Halseisen; Schand-, Laster-Pfahl; Kak; Pillory etc.; Dreh-, Drill-, Trill- (22 *b*), Narren-Häuschen (525 *c*); Trülle etc.

Zeitwörter.

g. sehen; schauen; blicken; erblicken; einen Blick wohin thun; hin-, hinein-, ein-sehen (370 *b*); einen (den) Blick, das Auge wohin richten, wenden, schlagen, werfen, schweifen lassen etc.; sein Augenmerk auf Etwas richten (324 *b*), stellen etc.; es zum Augenmerk nehmen, machen etc.: ansichtig-, gewahr-, innewerden; gewahren; wahrnehmen

Zeitwörter.

d. blind(*e*), schwachsichtig u. s. w. — sein, werden, machen; nicht — nicht gut — (od. schlecht) — sehen [können] (301 *b*) u. s. w.; keine —, schwache —, triefende (od. Trief-) Augen etc. haben; ein schwaches, blödes etc. Gesicht haben; blinzeln, blinzen; schielen; doppelt sehen; starr-, stier-sehen; [an]starren, stieren, sturen; glotzen: klotzen; glaf-

(271 *h*); entdecken (s. u.); [be]merken; erkennen; beachten; beobachten; observieren; betrachten; besehen; beschauen; begucken; begaffen (s. u.); beglotzen etc.; besichtigen; beaugenscheinigen; in Augenschein nehmen; den Augenschein einnehmen; inspicieren; prüfen; mustern; durchmustern; perlustrieren; durchsehen; durchspähen (s. u.); Revue passieren lassen; Heerschau halten etc.; beaufsichtigen (525 *h*) etc.; spähen 326 *e*; 471 *m*); spähend nach Etwas aussehen, ausschauen, ausblicken, ausgucken etc. (s. u.); spionieren; ausspähen; ausspionieren; [aus]baldowern (557 *d*); erspähen; ersehen; erschauen etc.; erkundschaften; auskundschaften; aus-; er-forschen; explorieren; rekognoscieren; entdecken (s. o.); (auf)finden (347 *c*) u. s. w.; lugen; augen; äugen; äugeln (liebäugeln etc.); gucken (kucken; kicken); gaffen; starren; stieren; sturen; glotzen; glupen; schulen; schielen; blinzen; blinzeln etc.; an-blicken; -blinzel(n; -gaffen; -glotzen; -glupen; -gucken; kieken; -kucken; -lugen; -schauen; -schielen; -schulen; -sehen; -starren; -stieren; -sturen u. ähnl. Zsstzgn. mit andern Vorsilben (s. o.: die Augen — (ge)brauchen, offen haben, offen halten (558 *i* etc., öffnen, (weit) auf-machen, reißen, -sperren; große Augen machen; gaffen (s. o.); staunen (601 *b*) u. s. w.; Einem gehen die Augen auf; ihm geht ein Licht (ein Talglicht, ein Seifensieder) etc. auf; Einem die Augen öffnen, hell (klar) machen (370 *b*); den Staar stechen; die Schuppen von den Augen nehmen, reißen; Einem fällt der Staar, fällt es wie Staar (Schuppen), fallen [wie dem Paulus, s. 351 *b*] die Schuppen, fällt der Nebel, der Flor, die Binde etc. — von den Augen etc.; erleuchten; erleuchtet werden; sehend —, scharf-, hellsichtig (*h*) etc. — sein, machen etc.; wie ein Luchs (*c*) etc.—, durch ein [eichnes] Brett (305 *b*) etc. — sehen [können] etc.; sehen-machen, lassen; zeigen (300 *b*); weisen; dar-; vor-zeigen, -weisen, -legen (340 *c*; 345 *b*; 374 *e*; 378 *b*); vor Augen stellen, halten u. s. w.; zur Schau [od.: schau-] stellen, gestellt werden, stehen; Aller Augen (Blicken) ausstellen, aussetzen, preisgeben [u. passiv]; ins Schaufenster (*f*) etc. hängen (358 *i*) u. s. w., stellen, legen, auslegen etc., gehängt werden etc.; dort [aus]hängen, stehn, [aus]liegen etc.; an den Pranger (*f*) u. s. w. stellen etc., dort stehn [müssen] etc. (617 *b*; 674 *c*); Sehenswürdigkeiten zeigen; fen; glaren; glaraffen etc.; an den Augen — leiden, laborieren, krank sein; ein Fell auf den Augen, den Staar etc. — haben, bekommen; nur noch einen Schein, einen schwachen Lichtschimmer — haben, sehen; die Augen werden schwach, legen ab; die Sehkraft nimmt ab, läßt nach, erlischt; er-; verblinden; das Augenlicht, Gesicht — verlieren, einbüßen etc., darum kommen, bringen etc., desselben berauben etc.; blenden; verblenden; mit Blindheit schlagen; die Augen aus-stechen, -bohren, -graben, -hacken etc.; Staub, Sand etc. in die Augen streuen, werfen; die Augen [zu-, ver-]schließen, zumachen, zukleben, zuhalten, zu-, ver-binden; eine Binde, Schen-Klappen, -Leder — vor den Augen haben; eine Binde, einen Schleier(flor) etc. um die Augen legen; dem Falken die Kappe (Haube) aufsetzen; (ver)kappen; bauben, häubeln etc.: durch — od.: wie durch — einen [Schleier] Flor, Nebel, ein gefärbtes Glas etc. sehen (348 *b*); gelbsüchtig sein etc. (316 *b*); durchs Gesicht — getäuscht werden, sich täuschen lassen; Luftbilder(c) etc., Schemen sehen etc.

den Führer, Cicerone (388 *a*) machen etc.: Zeuge, Augenzeuge, gegenwärtig, zugegen etc. — sein.

Adjektiva und Adverbia.

h. sehend (s. *g*): mit sehenden (sichtigen) Augen; geaugt; geäugt; beaugt; äugig; mit hellen, scharfen, klaren Augen, Blicken etc.; hell, scharf, klar etc. — sehend, blickend, **-äugig (-augig), -sichtig**; argus-; lynceus-; luchs-; adler-; falken-; habichts-; geier-äugig, **-scharf, -hell**: scharfen, durchdringenden, durchbohrenden, — [viel-, weit-, all-] umfassenden —, [tief] eindringenden —, achtsamen, aufmerksamen Blicks, Auges etc.; fein-; tief-; fern-; weit-**sichtig** etc.; ansichtig etc.: mit eignen Augen; auf Selbstanschauung gegründet; autoptisch: als Augenzeuge etc.; *ad oculos*; sichtbar: sichtlich (300 *c*) u. s. w.; aufs Sehen, aufs Auge bezüglich; zur Optik gehörig; okular: optisch (vgl. *d*); dioptrisch; katoptrisch: achromatisch; dialytisch; aplanatisch; photometrisch; photographisch (19*h*); pantoskopisch; periskopisch etc.; stereoskopisch; perspektivisch etc.; mikroskopisch, teleskopisch: fürs bloße Auge unsichtbar (301 *c*) u. s. w.: — sieh! (324 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. blind; augenlos; gesichtslos; ohne — Augen, Gesicht, Sehkraft etc.: des Augenlichts etc. beraubt etc.: ohne zu sehen; ohne sehen zu können; blindling(s): mit geschlossenen, mit verbundenen (s. *d*) etc. Augen; geblendet etc.; blinze(l)nd: schielend; einäugig; schiel[äugig], schelf[äugig sehend], schielicht etc.; triefäugig (592 *d*); trüb-; stumpf-; schwach-; blöd-**äugig, -sichtig**; kurz-; eng-; bei-; **übersichtig**; überäugisch; hühnerblind; myopisch; presbyopisch; presbytisch: weit-; fernsichtig etc.; ohne Farbenunterscheidungsvermögen; farbenblind; akyanobleptisch; achromatoptisch etc.; dämmerungsblind: tagsichtig; hemeralopisch; nyktalopisch; nachtsichtig; tagblind (wie eine Eule, Fledermaus etc.); lichtscheu; photophob(isch); obskurantisch; misologisch (356 *f*) u. s. w.; sonnen-; schnee- etc.; nebel- etc. **blind, -geblendet** etc.; mounts-, mond- etc.; halb — ; ganz — ; maulwurfs-; (dick)klotzig- —; stock-; pfahl-; starr-; staar(stern-); schön-, (schein-); hauken-**blind**: amaurotisch; glaukomatisch; glaukomatös; kataraktisch etc.: starr, stier, stur[—sehend, glotzend etc.]; starren etc., gläsernen Blicks; starr-; glotz-(klotz-) äugig etc.; augen-krank; -leidend etc.; gelbsüchtig; ikterisch etc.

Nr. 300. Sichtbarkeit; das Sichtbarwerden, Erscheinen.

Substantiva.

a. Sichtbarkeit (224 *a*); Wahrnehmbarkeit; Sichtigkeit; Sichtlichkeit; Sichtbar-**Machung**; **-Werdung**; Versichtbarung; Veranschaulichung; Verdeutlichung; Klarmachung (373 *a*) etc.; Manifestation (378 *d*) u. s. w.; Anschaulichkeit; Deutlichkeit; Klarheit (304 *a*; 370 *a*) u. s. w.; Offenbarheit; Augenscheinlichkeit; das [Offen-] zu-Tage-—, vor-

Nr. 301. Unsichtbarkeit; das Unsichtbarwerden, Verschwinden.

Substantiva.

a. Unsichtbarkeit: Unwahrnehmbarkeit etc.; Unsichtbar-**Werdung**; **-Machung**; Verunsichtbarung; Eskamotierung; Eskamotage (377 *g*); Eklipsierung; Eklips-e, -is (303 *c*) u. s. w.; das Verschwinden: Verschwindung; Evanescenz etc.; Verborgenheit; Verbergung; Verhüllung (379 *a*) u. s. w.; das Nichtervortreten, Nichtzumvorscheinkom-

Augen- — Liegen; Evidenz (340 *a*); Offenkundigkeit u. s. w.; das [Offen-] zu- Tage- —, Hervor- —, In- die- Erscheinung- — Treten; das Erscheinen; Erscheinung; das Aussehen (163 *a*) u. s. w.; Erscheinungs -Weise; -Form (131 *c*; 177 *a*); Schein (4 *c*; 377 *g*); Anschein: Anscheinenheit; Scheinbarkeit; Anscheinlichkeit; Wahrscheinlichkeit etc.; Haltung; Habitus; Aspekt: Phase: Form; Gesicht; Gesichts-schnitt, -züge u. s. w.; Erscheinungswelt (226 *a*) u. s. w.; merkwürdige —, schenswürdige —, wunderbare etc. — Erscheinung; Naturerscheinung; Phänomen; Ereignis (Eräugnis); Himmels-; Licht-; Wunder- (69 *f*; 601 *a*) etc. Erscheinung, -Phänomen etc.; Schauspiel (298 *f*) u. s. w.; Anblick (298 *a*) u. s. w.; wesenlose —, gespenstische —, Gespenster-Erscheinung; Gespenst: Phantom (4 *c*; 299 c); Phantasma; Mirage u. s. w.

Zeitwörter.

b. sichtbar (c) etc. — sein, werden, machen; zu sehen sein; (sich) sehen lassen; (sich) zeigen (1 *k*; 298 *q*) u. s. w.; [offen] vor Augen —, zu Tage —, da —, auf der [flachen] Hand liegen; in Jemandes Gesichts-Kreis, -Feld — liegen, sein etc., kommen, (ein)treten etc.; auf den Schauplatz (die Bühne, Scene etc.) kommen, treten; den Schauplatz betreten: auftreten (1 *o*) u. s. w.; zum Vorschein kommen: erscheinen [z. B.: am Horizont]; über den Horizont — treten, sich erheben etc.; aufgehen (s. 88 *h*; 302 *i*); aufsteigen; auftauchen [aus den Fluthen, dem Meer etc.]; vor Augen kommen; ans Licht (380 *d*), ans Tageslicht, zu Tage, zur Anschauung — kommen, treten etc., — bringen, fördern u. s. w.: erscheinen (s. *c*) lassen (381 *b*); versichtbaren; offenbaren; manifestieren (378 *t*) u. s. w.; veranschaulichen: verdeutlichen (374 *c*) etc.; aus dem Umhüllenden, aus der Umhüllung, aus den Wolken, aus der Verfinstnuß etc. hervor — kommen, treten, brechen etc.; nicht verborgen sein, bleiben etc.; sich nicht verbergen (verstecken, 379 *b*) u. s. w. — können, — lassen: hervor, herans, men; latentes Sein (1 *c*); das Latentsein, Latitieren (*b*) etc.; sympathetische Tiute (405 *h*), Schrift etc.; Undeutlichkeit, Unklarheit, Verwaschenheit, Verschwommenheit — des Sehens, des Gesehenen etc.; Nebelhaftigkeit (303 *a*); Nebeligkeit etc.; Nebel; Nebelfleck (61 *i*) u. s. w.; etwas unsichtbar Machendes: Nebel-, Hehl-, Taro-Kappe; Gyges-, Zauber-Ring (681 *a*); Fortunatus-, Wünsch[el]-Hut.

Zeitwörter.

b. unsichtbar (c) etc. — sein, werden, machen; nicht (od.: kaum, schwer u. s. w.) sichtbar — zu sehen (s. u.) — sein; sich [od. Etwas] nicht sehen lassen; sich [— Etwas —] (ver)bergen (379 *b*), verstecken, verdecken, verhüllen, verschleiern u. s. w., in Nebel, in Wolken hüllen etc.; verborgen, versteckt, im Versteck — sein, sich halten, liegen; latent sein; latitieren; nicht hervortreten; nicht erscheinen: nicht sichtbar werden; nicht zum Vorschein kommen; einen Schlupfwinkel (471 *i*) etc. (auf)suchen, wählen; sich in einen Schlupfwinkel zurückziehen etc.; im Hinterhalt —, auf der Lauer liegen (377 *o*) u. s. w.; nicht in Jemandes Gesichts-Kreis, -Feld liegen, sein etc., kommen, treten etc.; aus dem Gesichtskreis — (heraus)treten, (ent)schwinden, verschwinden, [Etwas — od.: sich] verlieren etc.; aus dem Gesicht — Einem kommen, gehn, — Etwas lassen, — Etwas (od.: sich) verlieren etc.; außer Sicht —, außer [od.: aus den] Augen (s. u.) sein, kommen, lassen etc.; unterm Horizont —, noch nicht aufgegangen —, (schon) untergegangen sein; verschwunden —, fort —, weg —

(hindurch etc.) sehen, blicken, gucken, schauen, ragen, stehen etc., z. B.: das Efelsohr, das Teufelshorn, der Pferdefuß etc. guckt vor; durch die Löcher des Mantels guckt die Eitelkeit [heraus, hindurch]; ins Auge —, in die Augen — springen, fallen, leuchten (s. u.), strahlen, scheinen, blinken, stechen, treten etc.; augenfällig (*c*), nicht zu übersehen etc., selbstverständlich — (368 *b*) — sein; [sich] dem Blick (Anblick), den Blicken, Augen darbieten, darstellen, preisgeben, nicht entziehen, zeigen (298 *g*) u. s. w.; den Blick, die Blicke, die Augen — auf sich ziehen; die Aufmerksamkeit — rege machen, — erregen; prangen; prunken; prahlen (618 *c*); glänzen (302 *i*); leuchten (s. o.); strahlen; scheinen; funkeln; schimmern; brillieren u. s. w.; so u. so — in (od.: unter) einer [bestimmten] Form, Gestalt, Erscheinungsweise etc. — erscheinen, sich darstellen, sich präsentieren, sich zeigen, sich manifestieren (s. o.) u. s. w.; eine [bestimmte] Form, Gestalt, Erscheinungsweise etc., ein Aussehen — (an sich) haben, an sich tragen, zeigen, an sich nehmen, annehmen etc.: so u. so — scheinen, aussehen, laffen, sich anlaffen, sich machen, sich gestalten.

men; übersehen (325 *e*) u. s. w.

(da)hin — abhanden gekommen etc. — sein; [spurlos; plötzlich; wie vom Erdboden eingeschluckt etc.] verschwinden; unter-; nieder-gehen, -sinken, -tauchen etc. (s. 88 *h*); sich weg, fort, davon, aus dem Stand machen (200 *d*; 209 *b*; 213 *b*) u. s. w.; (ent)fliehen; sich eklipsieren; Etwas — sich — verlieren, verkrümeln, verzetteln, verposamentieren (62 *e*: 36 *c*; *f*) u. s. w.; dahin- (2 *o*); ent-; ver- (s. o.) schwinden; evanescieren etc.; verschwinden machen; eskamotieren (557 *d*; 681 *b*); Etwas [sich] verunsichtbaren; den Augen, dem Blick, Anblick, Gesicht etc. — [sich] entziehen, — entschwinden etc.; [Etwas; sich] verdunkeln; verfinstern (303 *f*) u. s. w.; fort-; weg-schaffen (133 *b*). -bringen u. s. w.; aus-; vertilgen (2 *r*; 122 *d*) u. s. w.; nicht —, nicht wohl —, nur undeutlich —, nur wie durch einen Flor etc. — zu sehen sein (s. o.), — sehen (299 *d*), — sehen können, — wahrnehmen [können]; aus-; er-; ver-bleichen; -blassen; -löschen (392 *b*); verglühen; verschimmern; ver-; zer-gehen; -fließen; verschwimmen: sich wie in Nebel auflösen; nebelhaft erscheinen; nur undeutliche, verwaschene Umrisse haben, zeigen etc.; außer Augen (s. o.), außer Acht, unbeachtet — laffen; keine Notiz neh-

Adjektiva und Adverbia.

c. sichtbar (224 *c*); wahrnehmbar (s. u.); merkbar; merklich; sichtig; sichtlich; ersichtlich: augenfällig; augenscheinlich (s. u.); *ad oculos*; evident (340 *c*) u. s. w.; zusehen(d)s: wie der Augenschein zeigt (lehrt, ergiebt); wie Figura zeigt; wie man — mit einem (dem ersten) Blick — auf den ersten Blick (Hinblick) —, wenn man nur ein [halbes] Auge hinschlägt — sofort (85 *i*) etc. — sicht, begreift, erkannt etc.; offen (194 *c*; 376 *c*); offenbar (370 *c*; 378 *d*); offen zu Tage —

Adjektiva und Adverbia.

c. un-, nicht, fürs unbewaffnete Auge nicht, kaum, schwer etc. — sichtbar; nicht, nicht leicht, schwer, kaum, nur mit Mühe etc. — zu sehen (298 *g*), zu erblicken, wahrzunehmen, zu finden, aufzufinden, zu entdecken etc., — erblickbar, wahrnehmbar, (auf)findbar etc.; unerblickbar; un(be)merkbar; unmerklich; unwahrnehmbar; un(auf)findbar etc.; leicht zu übersehen (*b*); leicht übersehbar etc.; versteckt; verborgen (379 *c*; 613 *l*) u. s. w.: verhüllt (s. u.) etc.; latent; latitie-

auf der [flachen] Hand — liegend; offen sichtlich; offenkundig; manifest; mit Händen zu greifen, greifbar; greiflich; palpabel (224 *c*; 277 *c*); handgreiflich; so dafs es ein [halb] Blinder — ein blindes Weib — sehen, greifen, faffen, mit dem Stock fühlen kann etc.; mit dem Stock zu fühlen etc.; klar (304 *c*); klar zu Tage (vor Augen) liegend; klar u. offen (s. o.); [offen u.] unverhüllt; unverdeckt (168 *c*); unverschleiert; unumwunden (370 *c*; 376 *c*) u. s. w.; klar zu sehen; [klar u.] deutlich; [deutlich u.] bestimmt; klar wie — das Licht, die [liebe] Sonne, das Tages-, Sonnen-Licht, die Mittagssonne, Kloßbrühe, Wurstsuppe etc.; sonnenklar; hell [u. klar]; von selbst erhellend; keiner Erklärung —, keines Kommentars — keines Beweises —, keiner Bemerkung —, keines Worts weiter — bedürftig; für sich selbst sprechend; selbstverständlich (368 *c*; 370 *c*); axiomatisch [sicher]; positiv [gewiß] (340 *d*) u. s. w.; auf unbezweifelbarer —, auf eigner — Anschauung beruhend; autoptisch (298 *h*) u. s. w.; anschaulich (s. u.); beschaubar; beschaulich; betrachtlich; betrachtbar; erblickbar; erblicklich; mit Augen — mittels des Gesichtssinns — wahrnehmbar (s. o.) etc.; zeigbar; ostensibel (430 *c*); zum Vorzeigen geeignet, bestimmt; vorzeigbar; präsentabel; präsentierbar; producierbar; producibel; ostensiv; anschaulich (s. o.); zur Schau getragen, dienend; schaugetragen; prunkend; ostentiös (618 *d*) u. s. w.; der Erscheinung —, dem Aussehen, Ansehn —, dem [äußern] Schein —, [allem] Ansehein — nach; wie es — scheint, aussieht, sich anläßt; wie die Sache sich ansieht etc.: nach meiner Ansicht (67 *c*) u. s. w.; scheinbar: anscheinend; anscheinlich; augenscheinlich (s. o.); wahrscheinlich (112 c: 338 *c*); wahrscheinlicherweise; vermuthlich; muthmaßlich; präsum(p)tiv u. s. w.

rend; nicht erscheinend (s. *b*); nicht hervortretend: nicht zum Vorschein kommend u. s. w.; außer Sicht; außerhalb — nicht im Bereich — der Schweite, des Gesichts-**Feldes**, **-Kreises**, des Horizonts; unterm Horizont etc.; verschwindend (s. *b*) etc.; verschwindend -klein (32 *e*) u. s. w.; mikroskopisch; teleskopisch (298 *h*) u. s. w.; verschwunden (s. *b*); abhanden [gekommen] etc.; weg; fort (213 *c*; *e*); fort, ohne eine Spur zu hinterlaffen (392 *c*); spurlos verschwunden etc.; nicht vorhanden (2 *t*); nicht da etc.; nicht (od. un-)gesehen, bemerkt, beachtet (s. 298 *g*) etc.; außer Acht —, außer Augen gelaffen (s. *b*) etc.; verhüllt (s. o.); schleier-; wolken-; nebel- etc. **verhüllt, verdeckt** etc.; um-, **verschleiert**; um-; **bewölkt**; um-; **benebelt**; nebelhaft; nebelig (254 *c*) u. s. w.; hinter einem Schleier (-flor); hinter Wolken; wolkenbeschattet; im Nebel etc.; nebulistisch; verschwimmend (s. *b*); verschwommen; zerfließend; zerfloffen; verwaschen u. s. w.; ohne scharfe, bestimmte, deutliche, klare —, scharf etc. hervortretende, begrenzte — Umriffe, Gestalt etc.; unbestimmt; unklar; undeutlich; trübe (305 *d*) u. s. w.; dunkel (303 *g*: 371 *c*) u. s. w.

Nr. 302. Licht.

Substantiva.

a. Licht; das Leuchten (s. *i*), Phosphorescieren, Hellsein, Hellmachen u. s. w.; Leuchtung; Phosphorescenz; Beleuchtung; Erleuchtung (355 *a*) etc.; Lichtung; Belich-

Nr. 303. Dunkel, Finsternis.

Substantiva

a. Lichtlosigkeit; Lichtmangel; Finsternis (*b*; *c*); Finsterheit; Finsterkeit; die Finstere; das Finster; das Dunkel, Dunkele; Dunkelheit (371 *a*); das Düster, Duster;

tung etc.; Lichtheit (Lichte; Lichtigkeit); Helle; Hellheit; Helligkeit; Klarheit; Kläre; Hellung; Erhellung; Erhelltheit; Beleuchtetheit; Erleuchtetheit etc.; [Licht-] Schein, Schimmer, Flimmer, Glimmer, Funke (275 *a*), Funkel, Gefunkel, Blink, Blick, Blitz (*c*), Glanz (192 *a*; 459 *a*); Strahl, Gestrahl, Strahlung, Ausstrahlung etc.; Licht-**Erguß**, **-Fluth**, **-Meer** etc., s. das Folg.; **Silber-Helle**, **-Glanz**, **-Blick** etc.; Glast; Spiegelglanz; Funkel-; **Sonnen-Glanz**, **-Glast**, **-Schein** u. s. w.; Reich des [ewigen] Lichts; Himmel (265 *d*).

Schimmer; Schummern; Schummer-; Dunkel-; **Dämmer-Stunde**; **Eulen-Flucht**, **-Flug**; Abend-; Morgen-; **Tages-Dämmerung**, **-Grauen** u. s. w.; Nebel (254 *a*) u. s. w.; Dunst; Qualm u. s. w.; Wolke; Gewölk u. s. w.; Nebelhaftigkeit (301 *a*); Nebligkeit; Be-; Um-; Ver-; Über-**Nebelheit**, **-Nebelung**; Da(a)kigkeit (s. 254 *c*); Mistigkeit etc.; Dunstigkeit; Qualmigkeit etc.; Wolkigkeit; Dunkel-; Schwarz-; Wetter-**Wolkigkeit** etc.; Bezogenheit des Himmels, Horizonts; Be-; Über-; Um-; (Ver-)**Wölkheit**, **-Wölkung** u. s. w.; Wolke (254 *a*); Gewölk u. s. w.; Trübung (s. *b*; 305 *a*) u. s. w.; Verdüsterung; Verdunkelung; Verfinsterung (*c*) u. s. w.; — Verfinstrungsstreben; Obskurantismus (299 *a*) u. s. w.; Obskurant (299 *b*) u. s. w.

Düstere; Düster(n)heit; Düsterkeit (585 *a*); Düsternis; Trübe (305 *a*); Trübheit; Trübigkeit; Trüblichkeit; Trübnis; Nacht (*b*); Nächtigkeit; Nächtlichkeit etc.; Nacht-; Schattenseite; Schatten; Schlag-; Kern-; Dunkel-; Tief-; Mittel-; Halb-**Schatten**; *P(a)enumbra*; *pénombre*; Schattigkeit; Be-; Über-; Um-; Verschattung; Schattendunkel; Halbdunkel; Helldunkel; *Clair-obscur*; *Chiaroscuro*: Dunkelheit; Dunkelklar; *demi-jour*; Dämmer (88 *g*; 302 *c*); Dämmer-**Licht**; **-Schein**; **-Helle**; Dämmernis; Dämmerung; Zwei-; Zwie-; Schimmer-**Licht**:

b. Lehre vom Licht; Optik (298 *d*) u. s. w.; Lichtstoff; Äther; Licht-; **Welt-Äther**; Äther-; Licht-**Wellen**; **-Schwingungen**: Interferenz, Beugung (182 *a*) des Lichts; Polarisation; Polariskop; polarisiertes, linear-, circular- etc. **-polarisiertes** Licht; direktes —, reflektiertes (21 *l*) Licht; Licht-; Strahlen-**Reflexion** (21 *e*); Katoptrik (298 *d*); Dioptrik u. s. w.; Strahlenbrechung (182 *a*) u. s. w.; gebrochnes Licht etc.; chemischwirksames —, aktinisches etc.; unsichtbares, latentes Licht etc.; Spektral-**Analyse** (226 *a*) etc.; **-Apparat**: Spektroskop(ie); Spektrometer; Spektrometrie etc.

b. eine Finsternis (*a*) etc. — zum Greifen, — dafs man sie greifen, dafs man kein Stück (keinen Stich; nicht Hand vor Augen etc.) sehen kann etc.; ägyptische Finsternis; cimmerische (kimmerische), stygische, höllische etc., tiefe, schwarze (*g*; 311 *c*), pech[raben]schwarze etc., dicke, stockdicke etc. Finsternis, Nacht; stick(en)-, stock-**dunkle**, stockfinstre — Nacht, Mitternacht; Stock-; Stick-; Raben-; Pech-; Pechraben-; Stockraben-; Platzetc.; Höllen- etc. **Finsternis**; **-Nacht**: Pöpelnacht; Kellerfinsternis etc.; das Stock-**Dunkel**, **-Duster** etc.

c. (s. *a*; *d*—*f*) Sonnen-; Tages-, Mittags-; Dämmer-(303 *o*) u. s. w.; Mond-; Stern(en)-; Astral-; Planeten-; Fixstern- etc.; Thierkreis-; Zodiakal-; Nord-; Süd-**Licht**,

c. Finsternis (*a*), Verfinsterung [v. Weltkörpern]: Eklipse, Eklipsis; Sonnen-, (Erd-); Mond-; Jupitermonds-; Trabanten-**Finsternis**; totale, partiale, ringförmige, een-

-Schein; Abend-; Morgen-**Roth** (88 *g*); *Aurora* u. s. w.; — *borealis, australis* etc.; Kerzen-; Fackel-; Lampen-; Ampel-; Laternen-; Gas-; Knallgas-; Hydrooxygengas-; [drummond'sches] Kalk-; Sideral-; Magnesium- etc.; elektrisches etc. **Licht**; elektrischer Funke; [St.] Elm's-; [St.] Helena's-; Elias-; Schiffs-; Topp- etc.; Berg- (s. *e*) **Feuer**; Irrlicht (233 *b*) u. s. w.; Wetter-**Leuchten** (276 *c*) u. s. w.; **-Licht**; Blitz; Blitz-**Funke**; **-Strahl**; Wetter-**Strahl**; **-Schlag** (292 *c*); Funken-; Flammen-; Schwefel-; Zacken-; Zickzack-; Kreuz-**Blitz** etc.; Hof [um ein Licht]; Licht-; Glanz-; Sonnen-; **Mond-Hof**; Nebensonne; Dunstbild (299 *c*) u. s. w.; Krone; *corona*; Halo(n); Nimbus; Glorie; Heiligenschein; Strahlen-**Kranz**, **-Diadem** etc.; Blink (*a*); Eisblink etc.; [Feuer-] Meteor (199 *g*; 226 *a*); Feuer-; Leucht-**Kugel** (s. *e*) u. s. w.

trale Finsternis; Mondfinsternis v. so u. so viel Zoll etc.

d. (s. *a*; *c*) Himmelslicht (226 *a*); Himmels-; [leuchtende] Welt-**Körper**; Sterne u. s. w.; [**Morgen**-; Mittags-; Abend-] **Sonne**; Lichtquell; Morgenroth (*c*) u. s. w.; Mond; [Mond-; Licht-]**Phase** (88 *a*); wechselnde Lichtgestalt; Mondesalter; Neu-**Mond**, **-Licht**; Mond-**Sichel**, **-Oktant**; erste Quadratur; erstes [Mond-] Viertel; Halbmond; der Mond in Opposition; Voll-**Mond**, **-Licht**; der Mond in der zweiten Quadratur, im letzten Viertel.

d. lichtlose, dunkle, finstre Räume etc.: „das Land u. Gebiet der kimmerischen Männer, [eingehüllt in Nebel u. Finsternis“; das neblige Thule (143 *d*); *vada caligantia Thules* etc.; unterirdische Räume; Keller (139 *b*; 194 *a*) etc.; Katakomben (270 *b*) etc.; Verlies (169 *b*; 525 *c*); Burgverlies; Kerker u. s. w.; bergmännische Grubenbaue (189 *b*; 194 *a*); Schacht; Gesenke; Abteufe; [ewige] Teufe; Seigerteufe etc.; Stollen; Strecke etc.; Erden-; Mutter-**Schoß** etc.; die lichtlose Tiefe; Unterwelt (265 *d*); Erebus; Hölle; Ort, Reich der [ewigen] Finsternis u. s. w.

e. (s. *a*; *c*) Kerze; Talg-; Unschlitt-, Inselt-; Wachs-; Walrath-, Spermaceti-; Paraffin-; Stearin-; Milly- etc.; Vierer-; Sechser-; Achter- etc.; Salon-; Kirchen-; Altar-; Küchen-(s. u.); Nacht-**Kerze**, **-Licht**; Bergmanns-; Gruben- etc.; Küchen-(s. o.); Gaukel-; Schwindel-; Dreiers-**Licht**; Schlepp-; † Schmeddern-**Katze**; †Fiffelbrümken etc.; Windlicht; [Wind-]Fackel; Holz-; Kien-; Stock-; Pech-; Wachs-**Fackel**; Kien-; Brenn-; Leucht-, Licht-**Span**; Schleiße; Spleiße etc.; Lampe (415 *g*); Öl-; Gas-; Petroleum- etc.; Straßen- etc.; Zimmer-; Pult-; Arbeits-; Studier- etc.; Nachtetc.; Küchen- etc.; Bergmanns-; Gruben-; [Davy'sche] Sicherheitslampe (471 *f*) etc.; Hänge-; Krüsel- (s. u.) etc.; Stand-; Steh- etc.;

e. Etwas zum Abhalten, Absperren, Dämpfen des Lichts etc.: Blende; Blendung; Ab-; **Verblendung** etc.; Blend-**Fenster**; **-Laden**; Leder; Scheu-**Leder**, **-Klappe**; Schirm (167 *b*; 471 *d*); Licht-, Lampenetc.; Augen- etc.; Mützen-, Hut- etc.; Wand- (s. u.), Bett- etc.; Fenster-**Schirm**; Fenster-Laden (195 *b*); **-Vorsatz**; Jalousie u. s. w.; Marquise (Markise) etc.; [Fenster-; Theateretc.] Vorhang (415 *g*); Gardine; Rouleau; Store etc.; Schirm (s. o.)-, spanische etc. Wand; Kouliffe (415 *g*); Verdeckung; Verhüllung (167 *a* ff.); Verschleiernog u. s. w.; Schleierflor: Schleier (167 *n*); Flor; Gaze u. s. w.

Schiebe- etc.; Arm- etc.; Astral-; Sinumbra-; Feder-; statische od. Kolben-; Moderateur-; Néocarcel-**Lampe** u. ä. m.; Krüsel: Funsel (Funzel) etc.; Laterne; Öl-; Gas- etc.; Straßen-; Gaffen-; Haus-; Flur-; Wagen-; Schiffs-; Signal-; Stall-; Hand-; Stangen-; Stock-; Blech-; Draht-; Kürbis-; Glas- etc.; Blend-; Diebs-**Laterne** (557 *b*); Kuckuck; Schlunt (Schlunsje); Leuchte; Blende; Schiffs- etc. **Leuchte**; Geleucht; Bergmanns-Gelcucht etc.; Leuchter; Licht-**Stall**; **-Stock**; Meffing-; Porcellan-; Glas-; Krystall- etc.; Tisch-; Pult-; Klavier- etc.; Hand- etc.; Hänge-; Wand-**Leuchter**; Blaker; Kron(en)leuchter; Krone; Glas-; Krystall- etc.; Gas-**Krone**: Lüster (*lustre*); Armleuchter; Kandelaber; Gaskandelaber etc.; Lampadarius; Flambeau; Gueridon; Leuchter-; Fuckel-**Gestell**, **-Stuhl** etc; Flamme (275 *a*); Licht-; Kerzen-; Gas-**Flamme** etc.; Feuerzeug (275 *d*) u. s. w.; Beleuchtungs-; Erleuchtungs-; Leucht-**Stoff** (**Material**): Kerzen (s. o.); Öl (253 *e*); Brenn-; Erd-Öl etc.: Petroleum; Hydrokarbür; Kamphin; Photogen u. s. w.; Gas (242 *a*); Leucht-; Öl-; Steinkohlen-**Gas** etc.; Fest-**Beleuchtung**; **-Erleuchtung**; Illumination: Illuminationslampe; Lampion; Transparent etc.; Leucht-; Feuer-; Fackel-; Pech-**Pfanne** etc.; Lustfeuer (275 *b*); Feuer-**Werk**; **-Garbe**; **-Rad**: **-Regen**; **-Kugel**, **-Ball**; Leuchtkugel (vgl. *d*; 199 *g*); Rakete; Fallschirmrakete u. s. w.: Girandole; Pfauenschweif etc.; römische Lichter; bengalische — Flamme, Beleuchtung; chinesisches Feuer; Feuerwerkskörper; [Feuerwerks-] Brände, Sonnen, Glorien, Kaskaden, Sterne, Spiralen, Schlangen, Salamander, Serpentosen, Petarden etc.; Raketen-; Kanonen-**Schlag** etc.; Freuden-; Fest-; Johannis-; Sonnenwend-; Frühlings-; Mai-; Herbst- etc.; Friedens- etc.; Berg- (s. *c*); Signal-; ‡ Kreiden-**Feuer** (503 *b*); Feuer-; Nacht-**Signal**; **-Zeichen** (393 *b*); Signalrakete etc.; Blick-; Leucht-; (Strand-; Wild-)**Feuer**; Blink: Leucht-, **Feuerbake**; Blüse; Feuer-; Leucht-**Thurm** (393 *b*); 198 *h*); Seeleuchte; Pharos (Pharus) etc.; Lichtpforte (194 *a*); Fenster u. s. w.

f. selbstleuchtende irdische — Stoffe,
Körper, Geschöpfe etc. u. ihr Leuchten: Licht-**Einsaugung**; **-Ausstrahlung**; Besonnung; Insolation; Heliosis; Phosphorescenz; Fluorescenz; Licht-**Sauger**-; **-Träger**; Phosphor; [bononischer] Leuchtstein; Bologneser(-)Spat (-)Stein, (-)Phosphor; *lapis bononiensis*; Barium-; Kalcium-; Strontian-**Phosphor** etc.; Karfunkel-[stein] etc.; faulende, faulige Stoffe; faules Holz, Fleisch etc.; Leucht-, Schein-, Glanz-, Glüh-, Johannis-Käfer, **-Wurm**; Gleimchen; Johannis-**Gleimchen**, **-Fünkchen**, Funkenwurm, Leuchter-le(in); *Lampyris noctiluca* etc.; *Cocuio* (Oken 5,1690) etc.; Laternenträger etc.; Leucht-, Phosphor-**Qualle** etc.; Meeres-**Leuchten**, **-Phosphorescenz** etc.

g. Lichtbild; Photographie (21 *a*; 394 *b*) u. s. w., vgl. Sanders Fremdw. 2, 255 *b* ff.

h. Lichtfreund (298 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

i. hell (*k*) etc. — sein, werden, machen; dämmern (303 *f*); grauen: schimmern (s. u.); schummern; auf-;

Zeitwörter.

f. lichtlos (*g*), finster, dunkel (371 *b*), düster, trübe u. s. w. — sein, werden, machen; des Lichts,

empor-; herauf-; entgegen-; erdämmern, -grauen, -schimmern; tagen; Tag werden; [hell, in hellem Glanz] aufgehn (300 *b*) u. s. w., hervorbrechen, erscheinen; scheinen; leuchten; glänzen (s. u.); glasten; strahlen; brillieren; blendenden Glanz — von sich strahlen, verbreiten; blenden; funkeln; schimmern (s. o.); flimmern; glimme(r)n; glitze(r)n; glistern; gleißen; blitze(r)n; blinzern; blinke(r)n; flinkeln; flinke(r)n; flunkern; flittern; flirren; zwitzern etc. u. Zsstzgn., z. B. auf-; empor-; herauf-; herein-; hervor-; her-; einher-; daher-; entgegen-; an-; zu-; zurück-; wi(e)der-; vor-; über-; um-; be-; durchetc. scheinen, -leuchten, -glänzen, -strahlen, -funkeln, -schimmern u. s. w.; glänzend, strahlend, leuchtend, funkelnd etc. — reflektieren (21 *l*), ab-, wi(e)der, zurück-spiegeln; ab-; wi(e)der; zurück-; rückstrahlen, -glänzen etc.; erglänzen; erstrahlen; erfunkeln; erschimmern; erblinken u. ä. m.; auch: leuchtend, glänzend, hell machen (s. o.); hellen; heitern; auf-; aus-; durch-; er-hellen, -heitern; lichten; auf-; aus-; durch-lichten; be-; er-leuchten (298 *g*); illuminieren (275 *f*); belichten; besonnen etc.; glänzen (s. o.); glanzschleifen (192 *c*); polieren; bohne[r]n; wächsen; wichsen u. s. w.; blanken; blänken; putzen (42 *g*: 459 *d*; 591 *c*); lackieren (167 *c*); firniffen (348 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

k. scheinend (s. *i*); leuchtend; glänzend (459 *e*; 591 *d*); glastend; strahlend; funkelnd; schimmernd; flimmernd; glimmernd; blitze(r)nd; blinke(r)nd; blendend u. s. w.; brillant etc.; †glanz; glanzig; glänzig; glanz-; glor-; glorien-reich, -voll, -erfüllt; glorienhaft; in strahlendem (blendendem, funkelndem, lebhaftem, vollem etc.) —, in Strahlen-, in Funkel-Glanz; glastig; strahlen-; der Helligkeit (302 *a*) etc. — entbehren etc., — berauben etc.; das Licht — benehmen, entziehn, absperren, dämpfen etc.; schatten; Schatten werfen etc.; im Schatten stehen etc., lassen; in Schatten stellen etc.; be-; über-; um-; ver-schatten; -nebeln; -wölken (254 *b*); mit Wolken be-, über-ziehen; wölken u. s. w.; schleiern; be-; über-; um-; ver-; ein-schleiern; be-; über-; um-floren; ein-; über-; um-; ver-hüllen (167 *c*; 371 *b*; 379 *b*); verdecken u. s. w.; be-; verkleiden; blenden, verblenden; abblenden etc.; Einem im (vor dem) Licht stehen: vors Licht — treten; bauen: das Licht verbauen, versperren (195 *d*) etc.; halbhell, halbdunkel, dämmerig etc. sein, werden; dämmern (302 *i*; 88 *h*); schimmern; schummern; grauen etc.; dunkeln [*tr.*; *reft.*; *intr.*]; herein-; cr-; nach-; ab- etc.; ver- (301 *b*; 305 *c*); be-; durch-; um-; über-; ein-dunkeln; (cin)dämpfen; verhalten etc.; düstern; herein- etc.; be-; über-; um-; ver-düstern; finstern; (be-); um-; ver-finstern (356 *e*) u. s. w.; nachten; mitternachten etc.; das Licht (302 *a*), den Glanz, Schimmer, die Helligkeit etc. — vermindern, verringern etc., trüben etc., auslöschen etc.: das Licht, der Glanz u. s. w. nimmt ab etc., verdämmert, verglimmt, verglüht etc., vergeht etc., (v)erblafst, (v)erbleicht etc., ermattet, erlischt etc.: fahl, falb werden; falben; (v)erfalben (307 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. ohne — Licht (302 *a*), Glanz, Helligkeit etc.; des Lichts, Glanzes, der Helligkeit etc. — bar, entbehrend, beraubt etc.; licht-[sonnen-; mondschein-; stern(en)-]; glanz-; strahlen-los etc.; unerleuchtet etc.; unhell; matt [-leuchtend etc.]; falb; falbig; fahl (307 *c*; 312 *c*); trübe (305 *d*); trüblich; düster(n); nebel-; wetterwolken-düster etc.: duster; be-; über-; um-; ver-düstert (s. *f*),

schimmer- etc. **voll, -erfüllt, -reich** etc.; glitz; glitzerig; blank; blink u. blank; blinker-; blitz-; blitzer-; spiegel-**blank** etc.; licht; hell; klar (304); hell-licht; licht-; lichter-; kerzen-; strahlen-; sonnen-; tag(es)-; mittag(s)-; morgen-; abend-; dämmer- (303 *g*); stern(en)-; mond(es)-; mondschein-; funkel(nd)-; flacker-; flammen-; glanz-; krystall-; glas-; diamant-; demant-; silber-; gold-; spiegel(nd)-; blend(end)-; über-**hell** etc.; † heiter (575 *c*); licht-; glanz-; sonnen- etc. **erhellt, -erleuchtet** (*s. i*) u. s. w.; licht-; sonnen-; silber-; gold-; demant- etc. **-glänzend, -strahlend, -funkelnd, -schimmernd, -flimmernd** (s. o.) u. s. w.; sonnen-; strahlen-**leuchtend** u. s. w.; sonnig; in voll(st)em, hell(st)em, glänzend-(st)em etc., im Glanz- — Licht; in Wichs etc.; unbeschattet (vgl. 303 *f*; *g*); unbewölkt; unverdunkelt; unverfinstert u. s. w.; photographisch (394 *d*) u. s. w.; lichtempfindlich etc.

-schattet, -nebelt, -wölkt; be-; über-; **um-flert**; um-; ver-schleiert; **-hüllt**; verdeckt u. s. w.: schattig; dunkel-; tief- etc.; halb-**verschattet, -schattig**; dämmerig; schemmerig; dämmerhaft; dämmerisch; dämmerlich; dämmernd; dämmerhell; gedämpften Lichts; halb-erleuchtet: halbhell; halbdunkel; helldunkel; dunkelhell; *clair-obscur* etc.; nebelig (254 *c*); nebelhaft; da(a)kig; mistig; wolkig; dunkel-; schwarz-; wetter-**wolkig** etc.; dumpfig; dunstig; qualmig u. s. w.; dunkel (371 *e*; 613 *l*); obskur; abend-; nacht- etc.; keller- etc.; tief-; schwarz- etc. **dunkel**; finster; dunkel—, finster —, dafs man es greifen kann (*s. b*), dafs man kein Stück (keinen Stich, nicht Hand vor Augen etc.) sehen kann, — wie in der Unterwelt (*s. d*), Hölle, im Erebos, Hades, im tiefsten Schacht (Erdenschofs) etc.; cimmerisch; stygisch etc.; höllisch-, höllen-; stich(en)-; stick(en)-; stock-; pech-; [pech-, stock-] rabeu-dunkel, **-finster**; keller-; nacht- (s. o.);

platz-; stockdick-**finster** etc.; total — finster, — verfinstert (*s. f*); stark verdunkelt; tief dunkelnd u. s. w.; schwarz (311 *e*); dunkel-; tief-; nacht-; höllen-; pech[kohlraben]-**schwarz** u. s. w.; nächtig; nächtlich; nachtend; mitternächtig; mitternächtlich; mitternachtend; in Dunkel —, in Finsternis —, in tiefe, schwarze, dunkle, finstre, ewige etc. [Mitter-] **Nacht** — ge-, ver-**hüllt, -graben, -borgen** (379 *c*) u. s. w.

Nr. 304. Durchsichtigkeit; Klarheit.

Substantiva.

a. Durchsichtigkeit (44 *a*), vgl. 305 *a*; Transparenz; Diaphan(e)ität; Durchscheinbarkeit; Durchscheinenheit; Durchsichtbarkeit; Pellucidität; Limpidität; [durchsichtige —, z. B.; Krystall-; Äther- etc., s. *b*] **Helligkeit** (302 *a*) etc., **-Klarheit** etc., **-Reinheit** (42 *a*) etc.

kigkeit; Wolkigkeit; Dunstigkeit; Nebligkeit (303 *a*) u. s. w.; Dickheit; Dicke; Dicklichkeit (229 *a*) u. s. w.

b. etwas Durchscheinendes, Durchsichtiges etc.: geöltes —, Öl-

Nr. 305. Undurchsichtigkeit; Trübheit etc.

Substantiva.

a. geringe —, fehlende — Durchsichtigkeit (304 *a*); Undurchsichtigkeit; Undurchsichtbarkeit; Undurchscheinbarkeit; Undurchscheinenheit; Adiaphanität; Intransparenz; Semitransparenz; Opacität; Trübheit (303 *a*); Trübigkeit; Trübe; Trübung; Trübnis; Trüblichkeit; milchige Trübung; Milchigkeit; Mol-

b. etwas Undurchsichtiges, Trübes etc.; eichnes Brett (s. 289 *g*) etc.;

—, Paus- (Baus-) — **Papier** etc.; Transparent [-Bild, -Inschrift etc.]; Diaphan-, Durchscheinbild (394 *b*); Photodiaphanie; Lithophanie; Linophanie etc.: Hornbild u. s. w.; Glas; Krystall; Diamant [vom reinsten Wasser] etc.: [klare, reine] Luft; Äther (242 *a*) etc.; [klares, helles, reines, lauteres etc.] Wasser; krystallklares (*d*), silberreines etc. **Bach**, **-Quell** (249 *b*); b(l)andusische *splendidior vitro* etc.

Zeitwörter.

c. durchsichtig (*d*) etc. — sein, werden, machen; das Licht (hin)durchlassen etc.; krystallen etc.; klar machen, werden; [Etwas; sich] klären, hellen, läutern (42 *g*) u. s. w., ab-, auf-, aus-klären, -hellen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. durchscheinend; durchscheinbar (44 *e*); diaphan; [halb —, sehr —, vollkommen —] durchsichtig; durchsichtbar; [semi-]transparent; pellucid; limpid etc.; durchsichtig —, krystall- (s. *b*), äther- etc.: silber-hell, **-klar**, **-rein**; wasser-klar; hell- etc.; vom reinsten Wasser; diamanthell (302 *k*) etc.; krystallen; krystallhaft; krystallig; krystallisch etc.

Staar (299 *a*), Fell, Haut auf dem Auge etc.; dicke Luft; Rauch (254 *a*); Qualm; Dunst; Nebel; Wolke u. s. w.; dieke, trübe, wolkige, molkige, milchige, kahmige, schimmlige (48 *f*) etc. Masse, Flüssigkeit; Molken; Milch etc.; Kahm; Schimmel (279 *b*) u. s. w.

Waffer; Krystall-, Silber-Silberquelle; *fons Bandusiae*

Zeitwörter.

c. undurchsichtig, trübe (*d*) etc. — sein, werden, machen; das Licht nicht durch, hindurch [dringen] lassen etc.; trüben; auftrüben; den Moder, Schlamm, Bodensatz etc. aufrühren; aufwühlen; muddern etc.; verdunkeln (303 *f*); verdüstern; bewölken u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. undurchsichtig; undurchsichtbar; undurchscheinbar; undurchscheinend; adiaphan; intransparent; semitransparent; opak; trüb; trüblich; milchig; molkig; schlammig; moorig; modrig (271 *f*); kahmig; schimmlig u. s. w.; dicklich; dick; qualmig; dunstig; nebelig (254 *c*) u. s. w.

Nr. 306. Farbe.

Substantiva.

a. Farbe; Farbenlehre; Chromatik; Chromoskop(ie); Kolorimetrie: Kolorimeter etc.; dioptrische —, prismatische (s. a.) —, katoptrische —, paroptische —, epoptische —, entoptische Farben; Prisma (298 *d*); Farben-**Brechung**; **-Bild**; Spektrum; Farben-, Regen-**Bogen**: Iris (183 *a*); 309 *b*) u. s. w.; Farben- **Dreieck**; **-Pyramide**; **-Kreis** etc.; **-Klavier** etc.; prismatische (s. o.), Spektrums-; Regenbogen- etc.; Ergänzungs-; Komplement-; komplementäre; Haupt-; Grund-; Primitiv-; Ur-; Elementar-;

Nr. 307. Farblosigkeit.

Substantiva.

a. Farblosigkeit; Achromasie; Achromatismus etc.; Achröa; Bleichsucht; Chlorosis; Chlorose; Dyschröe; Mißfarbe (462 *a*) u. s. w.; Flecken; Fleckigkeit etc.; Bleichheit; Bleiche (s. u.); Bläße; Blaßheit; Bläßlichkeit; Marmor-; Stuben-; Fieber-; Todes-; Todten-; Leichen- etc. **Bläße**, **-Bleiche** (s. *c*) etc.; das Erblaffen, Erbleichen (s. *b*; 569 *c*) etc.; Bläßling; Bleichsüchtige [Personen] etc.; Entfärbung; Dekoloration; Dekolorimeter etc.; Abbleichung; Abweißung; Etiolierung; Etio-

Neben-; Misch(ungs)-; Sekundär-; Tertiär-; chemische; objektive; subjektive; physiologische; pathologische etc. **Farben**; Farbenspiel (309 *a*); [Farben-] Schiller; das Irisieren, Labradorisieren, Opalisieren; Opaleszenz; Farbenwandlung; Schiller-; Wandel-; Wechsel-**Farbe**; *Changeant;* Di-; Tri-; Pleo-**chroismus**; Dichroit (Iolith; Kordierit; Peliom); Opal; Katzenauge; Labrador; Perlmutter; Taubenhals [-Farbe]; *Gorge de pigeon*; Kolumbin; Libelle; Seifenblase; Schillertaft (u. ä. m.); Farbenwechsel; Chamäleon; mineralisches Chamäleon etc.; helle, glänzende, schimmernde, prächtige, lebhafte, frische, intensive, satte, warme, grelle, schreiende, kreischende etc. Farben; Farben-**Glanz**; **-Schimmer**; **-Pracht**; **-Schmelz**; **-Harmonie** etc.; **-Disharmonie** etc.; trübe, düstre, stumpfe, matte, schmutzige, fahle, falbe, todte, kalte etc. Farben; Farben-**Abstufung**; **-Stufe**, [-]Schattirung, [-]**Nuance**; [-]**Ton** (*d*) etc.; Hyperchromasie; Polychrom(as)ie; Oligochromie; Monochromie: Monochroismus; Viel- (309 *a*); Bunt-, Mehr-; Zwei-; Ein- (308 *a*) **Farbigkeit**; Farbigkeit; Gefärbtheit; Färbung; Kouleur; Farbstoff; Pigment; Chromogen: Färbungsmittel: Tünche etc., s. d. Folg.

b. (s. *a*) Körper-; Haut-; Haar-; Gesichts-**Farbe** (gesunde, kranke, s. 461 *a*; 462 *a*); Teint: ein Farbiger; farbige Menschen (-rassen) etc.; Tätowierung; Bemalung u. Punktierung des Körpers; Punktur etc.; Schminkung; Schminke; Roth; Weiß (310 *a*); *Rouge; Blanc [de fard]; Poudre de riz* etc.; Gesichts-; Wangen-; Lippen-; Augen-**Schminke**; Koh(e)l, Kochl; Alquifuz; Surmé; Stimmi; Kalliblepharon etc.; Chenna; Henna, Henne(h), Alhenna, Alkanna etc.; Haar-, Bart-**Färbungsmittel**, **-Schwärzungsmittel** u. ä. m.

c. (s. *a*) Färberei; Färber; Zeug-; Schön-; Schwarz-; Waid-; Krapp-; Indigo-; Blau- etc. **Färber**(ei); Färber-**Pflanzen**, **-Kräuter**, **-Stoffe**; Krapp; Kurkuma; Wau; Waid: Indigo; Kochenille: Orseille; Persio; Gelbholz (316 *a*); Gelbbeeren; Galläpfel; Purpurschneeke etc.; [wasch-]echte; Wasch-; unechte; adjective: substantive etc. —; Applikations-; Tafel(druck)-; Aufdruck-; Eindruck-; Überdruck-; Dampf- etc.; Krapp-; Anilin-**Farbe** u. ä. m.; Beize; Mordant; Ätz-; Reservage-; Schutz-**Beize** (307 *a*) etc.

d. Malerei (394 *b*): Kolorit; Farbengebung; Färbung (*a*); Farben-**Mischung**, **-Schattierung**; Tinte; Lokalfarbe; *Mezza tinta*; Mittel-; Halb-; Übergangs-**Farbe** etc.; Maler-; Deck-; Lasur-; Saft-; Berg-; Mineral-; Lack-; Öl-; Leim-; Wasser-; Aquarell-; Gouache-; Pastell-; Trocken-; Wachs-; Schmelz-; Email-, Glasmaler-**Farbe** (vgl. 394 *b*; *f*) etc.: enkaustische Farben; eläodorisches Wachs etc.; Tusche; Farben-; Tuschkasten; Palette, Farbenbrett; Farbentopf: Farben-, Reib-**Stein** etc.; Illumination; Kolorierung; Kolorist; Illuminator; Illuminist: Miniator; †Brief-: Schachtel-Maler(ei) etc.

e. Farben als Ab-u. Unterscheidungszeichen: Landes-; National-**Farbe**, [-]**Flagge** (393 *c*), [-]**Kokarde** etc.; Trikolore etc.; Parteifarbe etc.: Livrée (Liverei etc.); Uniform; zweierlei Tuch etc.; Farbe im Kartenspiel: *coeur*; Herz(en); *carreau*; Rante; Schellen: Eckstein; Pik; Eichel; Ecker; *trèfle*; Treff; Laub; Grün.

Zeitwörter.

f. farbig (*g*) etc. — sein, werden, machen; Farbe haben, bekommen, geben etc.; Farben zeigen, spielen; in Wechsel- (in allen) Farben spielen; schillern; opalisieren; opalescieren; labradorisieren; irisieren (309 *c*) etc.; färben; kolorieren; illuminieren; tuschen etc.; polychromieren etc.; anfärben; anmalen; aus-; antuschen etc.; anpinseln; schminken etc.: tünchen; übertünchen: anstreichen; (über-)streichen; bemalen; tätowieren (189 *d*); punktieren etc.; auf-; ausfärben etc.; malen (394 *g*): Lichter — aufsetzen, — aufhöhen, — höhen (219 *b*); Drucker anbringen etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. farbig; kouleurt; ein- (42 *k*; 308 *c*); zwei-; mehr-; viel- (309 *d*); bunt-**farbig**: mono-; oligo-; poly-**chrom, -chromatisch**: hyperchromatisch; gefärbt (s. *f*); intensiv gefärbt; v. intensiver, satter Farbe, Färbung; satt-, tief-, grell-, schön-**farbig** etc.: verschiedne Farben spielend (s. *f*); schillernd (309 *d*); schillerig: opalescent: changeant; taubenhalsfarb(ig), *gorge de pigeon* (*a*) u. s. w.; farbenwechselnd; chamäleon(t)isch etc.; chromatoskopisch; kolorimetrisch etc.

Zeitwörter.

b. farblos (s. *c*) etc. — sein, werden, machen; keine Farbe haben etc.; die Farbe — verlieren, fahren lassen etc., — nehmen, entfernen, fortschaffen, ausziehen etc.; achromatisieren; abklören (abkoulören); abziehen; dekolorieren; entfärben; bleichen; schwefeln etc.; abbleichen (s. u.); abweißen; etiolieren etc.; die Farben, das Licht dämpfen (303 *f*), matter machen etc.; sich entfärben (s. o.), verfärben; er-, ver-, ab-, aus-**blaſſen, -bleichen** (s. o.: 301 *b*, 604 *c*); erfalben u. s. w.; ab-; ver-**schießen**; ausgehen (v. Farben); bläſſeln; blaſſen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. farblos; ohne Farbe; achromatisch; aplanatisch; unfarbig; ungefärbt; natur-**farbig, -farben** etc.; matt (303 *g*), stumpf, blaſs, bleich, fahl, falb etc. — von Farbe, — **-farbig**; trübe; schmutz-; mifsfarb(ig) etc.; asch-, erd-farb(ig), **-farbig, -fahl, -bleich, -grau** (312 *c*); livid: leichen-; todt(en-) farb(ig), **-fahl, -blaſs, -bleich**; todt-**blaſs, -bleich**: todtenhaft; kreide-; marmor-; schneeetc. **-bleich, -weiß** (310 *c*) etc.: wachs-; küse-; etc.; gespenster-; geister- etc.; schrecken-; angst-; sünden- etc.; stuben-**bleich, -blaſs**: bläſslich; kränklich: bleichsüchtig etc.; verblafft (s. *c*); verbleicht; verschoffen etc.

Nr. 308. Einfarbigkeit (s. 306).

Substantiva.

a. Einfarbigkeit (42 *a*): Ungemustertheit etc.: Kamaieu[-Malerei]; Grisaille; Cirage.

Nr. 309. Buntheit (s. 306).

Substantiva.

a. Zwei-; Drei- etc.; Mehr-; Viel-; Sieben-; Regenbogen-; Verschieden-; **Bunt-Farbigkeit**: Farbigkeit (306 *a*); Polychrom(as)ie u. s. w.: Buntheit: [Bunt-] Gefleckttheit, Fleckigkeit, Gesprenkeltheit, Sprenkligkeit, Gestreiftheit, Streifigkeit, Geschecktheit, Scheckigkeit etc. (s. *d*): Farben-**Spiel** (306 *a*); **-Wechsel** u. s. w.

b. etwas Buntes (s. *d*) u. s. w.; Bunterlei etc.; Regenbogen (306 *a*); Iris etc.; Schmetterling (257 *b*); Buntling; Stieglitz (263 *c*); Distelfink; Kolibri; Pfau(enschweif); Buntspecht; Papagei (263 *c*) etc.; Scheck(e); Agat-; Blau-; Braun-; Fuchs-; Gelb-; Hell-; Pfirsich-; Pomeranzen-; Porcellan-; Schwarz-**Scheck** (198 *f*) etc.; Elster (Agelaster, Atzel etc.); Elsterspecht etc.; Zebra; Zebra- **Fisch**; **-Opossum**; **-Schnecke**; **-Wolf** etc.; Tiger; Tiger-**Schnecke**; **-Kegel**; **-Raupe**; **-Motte**; **-Schmetterling** (Harlekin, s. u.); **-Schlange**; **-Wolf**; **-Katze**; **-Hund**; **-Pferd**; Agat-Tiger (198 *f*) u. s. w.; Apfel-**Schimmel**; **-Fuchs**; **-Brauner**; **-Falber** etc.; Perlhuhn etc.; Panther[-Thier]; Parder; Pardel: Pard; Leopard etc.; Kiebitz (Pardel, Feldpfau); Kiebitz-Ei etc.; Harlekin (s. o.); Buntjack; Harlekins- (Hanswurst-, Bajazzo-, Polichinell-, Narren-etc.) **Jacke** etc.; *Centunculus* etc.; Flicken-; Lappen-**Jacke**, **-Kleid**, **-Schürza**, **-Decke** etc.; Plaid (167 *i*); Tartan; Kilt; Filibeg (167 *k*) etc.; hunter Marmor; Jaspis; Achat; Onyx; Chalcedon; Chalcedonyx; Achatonyx; Sardonyx etc.; Kamee etc.; Mosaik; Mosaik-; Musiv-**Arbeit**; **-Werk** etc.; musivisches († mosaisches) Werk; *opus — musivum*, — *tesselatum*, — *asarotum* etc.; Stein-; Glas-; Holz-**Mosaik**; Azulejo; ein-; aus-**gelegte** Arbeit; Marquet(t)erie; Intarsiatura; Tarsia; Boule-**Arbeit**; **-Möbel** etc.; Schach-; Dam(en)-**Brett**; Brettspiel; Schachblume (*Fritillaria meleagris*) etc.; Schach; Rautenschach etc.; Marmorierung; Jaspierung etc.: Musierung etc.; — etwas durch Farben-**Spiel**, **-Wechsel** Ausgezeichnetes: Opal (306 *a*); Dichroït; Schillertaffet u. s. w.; Chamäleon u. s. w.

Zeitwörter.

b. einfarbig (*c*) etc. sein, werden, machen.

Zeitwörter.

c. mehr-; bunt-**farbig** (*d*) u. s. w. sein, werden, machen: Etwas [oder: sich] — z. B. weiß, grau, schwarz etc. — melieren (41 *d*); sprenkeln (62 *e*); besprenkeln u. s. w.; [an-; be- etc.] tüpfeln, pünktein, tupfen, punkten etc.; punktieren; tätowieren (30); tigera; flecken; marmorieren; jaspieren; musieren; moirieren; mohren; wässern; bändern; streifen; streifeln; balkenstreife(l)n; façonnieren; mustern; quadrieren; quadrillieren; kar(r)ieren; würfeln; schachen; rauten etc. (vgl. *e*); [mit andrem Holz, mit Elfenbein, Metall etc.] ein-, auslegen; marquettieren etc.; verschiedenartig färben (306 *f*), kolorieren u. s. w.; ein Farbenspiel — zeigen; — bewirken; opalisieren; irisieren u. s. w.; irisschweifen [Web.]; die Farbe(n) wechseln [wie ein Chamäleon]; bald roth, bald blafs werden; erröthen u. erblaffen; sich verfärben (307 *b*; 569 *f*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. einfarbig (42 *k*); ohne Farben-**Wechsel**; **-Abwechselung**; ungemustert; unfaçonniert, *uni*: glatt; schlicht etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. zwei-, zwie-, doppel-, dreietc.; mehr-; viel-; sieben-; regenbogen-; verschieden-; bunt-**farbig** etc.; dichromatisch; *bicolor*; trichromatisch; *tricolor*; polychrom, polychrom(at)isch; *multicolor* etc.; schwarzweiß etc.; schwarzrothweiß; schwarzrothgold; blaurothweiß u. ä. Farbenzusammenstellungen; bunt — wie ein Regenbogen (*b*), Schmetterling, Stieglitz u. s. w.; regenbogen-; iris-; elster-; papageien- etc.; farben-; blau-;

gelb-; grau-; grün-; roth-; schwarz-; weiß- etc.; über-; grell-; kakel-; kunter-; (konter-) bunt; mit bunter etc. Färbung, Zeichnung etc.; bunt- [schwarz- u. weiß-; roth- u. blau- etc.] gezeichnet, gefärbt (s. u.), koloriert, gemalt, getuscht (s. 406 *f*) etc.; moiriert (s. *c*); klein-; gross- moiriert, -gemehrt; *moiré* [*antique*]; [grau-; schwarz- u. weiss- etc.] gewässert, gewellt, gebändert (s. u.) etc.; grau- etc. geperlt; perlgrau etc.; grau-, braun-, falb- etc. geapfelt (apflig), apfel-grau, -braun, -falb etc.; dam-; schach-brettförmig; schachweis gefügt; geschacht; gerautet; geweck(el)t; kar(r)iert (s. u.); gewürfelt; groß-; klein-; bunt-; roth- u. blau-; blau-grün-roth etc. kar(r)iert, -gewürfelt, -würfelig; façonniert; gemustert; klein-; groß-; bunt-; blau- etc. gemustert, -musterig; marmoriert; jaspiert; musiert; musivisch; † mosaisch; mosaikartig; marquet(t)iert; aus-; eingelegt etc.; tätowiert etc.; getigert; braun-; roth-; weiß- u. roth- etc. getigert etc.; meliert; braun- (schwarz-) u. grau- (weiß-)meliert; pfeffer- u. salzfarb(en), -farbig etc.; [bunt- (309—319), weiß-, schwarz-, grau-, braun-, roth-, grün-, gelb-, violett-, blau-, orange-, weiß- u. schwarz-, weiß- u. roth- etc., roth- u. grün-, roth- u. gelb-, roth- u. blau- u. s. w.]-gefleckt, fleckig (458 *c*), ge-, besprenkelt, sprenkelig, sprinklig, sprücklig etc., be-, getüpfelt, tüpfelig, be-, gepünktelt, be-, gepunktet, punktig, gebändert (s. o.), gestreif(el)t, streif(el)ig, gescheckt, scheckig, kar(r)iert, gezeichnet, gefärbt (s. o.) u. ä. m.: sommer-fleckig, -sprelfig (592 *d*); farbenspielend (306 *g*); in allen Farben des Regenbogens — spielend, schillernd; regenbogen-schillernd, -schimmernd; irisierend u. s. w.: chamäleon(t)isch u. s. w.

Nr. 310. Weiß (vgl. 312).

Substantiva.

a. Weiß: Weiße; Schnee-Weiß(e) (s. *c*) u. s. w.; Weißlichkeit etc.; weiße Schminke (306 *b*) u. s. w.; weiße Farben: Blei-, Silber-, Kremser-, Schiefer-, Venetianer- etc.; Zink-; Perl-Weiß; Chlorwismut(h); Spanisch(-)Weiß: Schlämmkreide etc.; Kreide: [frisch gefallener] Schnee; Reif; Lilie (459 *a*; 656 *b*); Alabaster; Marmor; Elfenbein; Papier (405 *h*); Milch; Silber etc.; Schwan: Schimmel (198 *f*) u. s. w.; Weißling: Baum-; Hecken-; Kohl- etc. Weißling: Weißfisch etc.; Albino (299 *b*) u. s. w.: bleichsüchtige Person (307 *a*) etc.; Weißung (vgl. *b*): Abweißung (307 *a*); Bleichung; Bleiche u. s. w.; weiße Fahne (504 *a*: *e*) etc.

Kohle (275 *d*): Gagat; *Jet*; Erdpech: Pech: Theer u. s. w.; Basalt; Dolerit; Melaphyr etc.;

Nr. 311. Schwarz (vgl. 313).

Substantiva.

a. Schwarz; Schwärze; Kohl-; Raben- etc. Schwarz, -Schwärze (s. *c*) u. s. w.; das Dunkel (303 *a*) u. s. w.: Schwärzlichkeit etc.; [schwarze] Tinte (405 *h*); schwarze Farben; Kohle (s. u.); Bein-; Knochen-Kohle; Bein-; Elfenbein- Schwarz: gebranntes Elfenbein; *ebur ustum* etc.: schwarze-, Pariser-, Schwarz-, Zeichen-, Ruß-Kreide; Zeichenschiefer; Ruß (Rahm); Kien-; Lampen-Ruß; Lampenschwarz; Schwärzel; Buchdrucker-; Druck(er)-Schwarz, -Schwärze, -Farbe; chinesische Tusche; Frankfurter-, Hefen-, Drusen-, Druck-; Spanisch(-) —; Reben-Schwarz; Eisen-; Schuster-; Schub-Schwärze; Eisenoxyd etc.; [Schuh-] Wichse (253 *e*) etc.; Kohle (s. o.); Schwarz-; Stein-; Pech-*Jais*; Anthracit; Asphalt (253 *e*);

Ebenholz etc.; Schlehe; Rabe; Rappe (198 *f*) u. s. w.; **Mohr** (s. u.); Neger; *Nigger*; Schwarzer (258 *e*) etc.; Schornstein-; Kamin-; Schlot-; Effen-**Feger** (459 *c*); Effenkehrer u. s. w.; Eisen-; Goldschwefel-; Kupfer-; Platin-; Quecksilber-; Mineral-; Spießglanz- etc.; vegetabilischer od. Pflanzen-**Mohr** etc.; Moor; Torfmoor (253 *c*) u. s. w.; Niello; Blachmal etc.; Musche (313 *a*) u. s. w.; Schwärzung (s. *b*) u. s. w.; Melanose; Pelidnus; Schwarzsucht; Schwarzgelbsucht; Melasikterus; Melasma; Nigror etc.

Zeitwörter.

b. weiß (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben, tünchen, anstreichen, schminken (s. 306 *f*) u. s. w., waschen, brennen, sieden etc.; weißen; auf-; aus-; über- etc.; abweißen; bleichen (307 *b*); etiolieren u. s. w.

Zeitwörter.

b. schwarz (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben, beizen, anstreichen, brennen etc.; er-; verschwärzen; nigrescieren; nachschwärzen (s. u.), -dunkeln (303 *f*); dunkeln u. s. w.; Etwas (od.: sich) schwärzen; be-; ver-; an-; über-; um-; durch-; ein-; nach- (s. o.); aufschwärzen; schwärzeln; theeren (253 *f*) u. s. w.; rußen; au-; über-; ein-; be-rußen etc.; † berähmen etc.; blachmalen; nielliren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. weiß; bleich (307 *c*); weißlich etc.; rein-, glänzend-, blendend- etc.; hell-, bleich- etc.; matt-; schmutzig- (312), schmutz-, aschen- etc.; kreide-; schnee-; lilien-; alabaster-; marmor-; elfen(bein)-; schwanen-; tauben-; silber-; milch-; perl(en)-; schmalz-; käse- (307 *c*) u. s. w.; blüh-; blüthen-; kirschblüthen-; schlehblüthen-; riesel-; hagel-; blühriesel-; schneehagel-; schneeblühriesel-; schneeblühhagel-; schloß(en)-; schlor-; schloh-; schleh-; schleier-; segel-; sonnen-weiß etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. schwarz; schwärzlich; nigrescent; geschwärzt; alter(s)-; brand-; pulver-; rauch-; ruß-; wolken- etc. **geschwärzt**, **-schwarz**; rußig; rauchig (254 *c*); räucherig u. s. w.; schmutzig etc.; schwarzwolkig (303 *g*); finster; dunkel u. s. w.; dunkel-; tief-; intensiv- etc.; brand- (s. o.); ebenholz-; erden-; gagat-; granaten-; höllen-; kessel-; kohl(en)-; kohlpech-; kohl(pech)raben-; kohlrippelrappel-; nacht-; pech-; pechkohlraben-; pechrabenhöllen-; rabenschwarz u. ä. m.; rappel-; rippel-; ruß- (s. o.); samm(e)t-; schlehen-; stockpechrabenschwarz u. ä. m.; tinten-schwarz u. ä. m.; mohren-; neger-haft (s. *a*; 592 *d*) etc.

Nr. 312. Grau (vgl. 310; 311).

Substantiva.

a. das Grau (s. *c*); Gräue; Grauheit; Graulichkeit; Gräulichkeit; Greisheit etc.; das Hell-, Dunkel-, Asch-, Mause-**Grau** (s. *c*) u. s. w.; Asch-; Staub-; Schmutz-; Dreck-; Mause- etc. (s. u.) **Farbe** (vgl. *c*); schmutziges Weiß; Zwischenstufe zwischen Weiß u. Schwarz etc.; Grauling; Gräuling; Grauthier

Nr. 313. Braun (vgl. 311; 314; 316).

Substantiva.

a. das Braun (s. *c*); Bräune; Braunheit; Bräunlichkeit; Brünettheit etc.; Bräunung (s. *b*); Gebräuntheit etc.; Brünierung; Brünilfage; Bronzierung etc.: das Hell-, Dunkel- etc., Zimmt-, Pech- etc. **Braun** (s. *c*) u. s. w.; Floh-**Farbe**; **-Braun**: *Puce* u. s. w.; Bronzefarbe; Bronze u. s. w.; — Braunling;

(198 *f*); Grauchen; Esel u. s. w.; Grauschimmel; Apfelgrauer etc.; **Grau-Kopf** (88), **-Bart**; Greis etc., Grauspecht etc.: Wolf etc.; Maus; Ratte etc.; Asche; Schmutz; Staub etc.; Silber; Blei; Graphit; Schiefer u. ä. m.; Grisaille (308 *a*) u. s. w.

Bräuneling; brünette Person; Branne(r); Bräunchen etc.; braune Menschenraffe; Malaien (258 *e*); braunes Pferd (198 *f*); Apfelbrauner u. s. w.; Bär (259 *d*); Reh; Braunelle, Brünelle etc.; Maikäfer etc.; Zimmt; Haselnufs; Kastanie etc.; Kaffe; Chokolate; Bier etc. (s. *c*); Kapuziner-; Karmeliter-**Braun**; Karmelit etc.; braune Malerfarben; braune Erde, Ocher, Ocker, Eisenocker; Bolus; *Terra di Siena*; Umbra; Umbrabraun; Umbraun; kölnische Umbra; kölnisches-, spanisches-, van Dyk's-, Kessel-**Braun**; Braunkohle; Bi(e)ster; Bi(e)ster-, Rufs-**Braun** etc.; braune Farbstoffe zum Färben: Bablah; Neb-Neb; Katechu; Eichenrinde; Dosten; Manganoxyd, Braunit etc.; [Eisen-] Rost; Eisen-; Rost- etc.; Leber-; Laub-; Sommer-; Sonnen-; Schweifs-; Schwind-**Fleck**; Sommersprosse; Sommer-; Schwind-; Zitter-; Schönheits-**Mal**; Schön(heits)pflästerchen: **-Flecken**; *Mouche* (Musche).

Zeitwörter.

b. grau (s. *c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben etc.; grauen (303 *f*); falben u. s. w.; greisen; be-; er-**grauen**, **-greisen**; aus-; ver-; an-**grauen**: [be-; ein- etc.] **schmutzen**, **stauben** (460 *d*).

Zeitwörter.

b. braun, bräunlich (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben, beizen, anstreichen, rösten, braten, brennen etc.; braunen; bräunen; bräunen; bräunelu; brünieren; braunieren; bronzieren etc.; ab-; an-; auf-; be-; ein-; nach-; ver-**bräunen** (**-braunen**) etc.; sonnen-, wetter-**gebräunt** — sein, werden; sich [in der Sonne] ein-; ver-**brennen** etc.; rostbraun —, rostig —, eisenfleckig etc. — sein, werden; Rostfleck bekommen; rosten; verrosten etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. grau; graulich; gräulich; greis: gries; *gris*; [*gris*] *cendré* etc.; fahl (303 *g*; 307 *c*); falb(ig) etc.; asch(en)-; staub-; schmutz-; erd-etc. **farb(en)**, **-farbig**, **-falb**, **-fahl**, **-grau** (s. u.); bell-, licht-, weifs-, fahl-, falb-, gelb-, gelblich-**grau**; isabell[-farb, -farbig, 316 *c*]; grünlich-; blau-; braun-; schwarz-; dunkel-**grau** etc.; grau-**weifs**; **-gelb**; **-grünlich**; **-blau**; **-braun**: **-schwarz** etc.; alter(s)-; apfel- (309 *d*); asch-; blei-; dachs-; dämmer(ungs)-; donner-; eis-; eisen-; erd-; esel(s)-; feh-; graphit-; greis-; hecht-; heu-; kater-; katzen-; kitz-; klitz-; leichen-; maus(e)-, mäuse-; meer-; mönch-; moos-; morsch-; muschel-; natur-; nebel-; perl-; ratten-; rauch-; rufs-; schiefer-; schmutz-; silber-; spatzen-;

Adjektiva und Adverbia.

c. braun; bräunlich; brünett; gebräunt (s. *b*); sonnen-; wetter-; fener-; alters- etc. **gebräunt**, **-braun**; reh-; zimmt-; rost-; kastanien-; leber-; maikäfer-; bronze-; floh- etc. (s. *a*) **farb(en)**, **-farbig**, **-braun** (s. u.); *puce*; *kanneton (bismarck)*; *mordoré* (mordre); bell-; licht-; gelb-, roth-; purpur-; grau-; schwarz-; dunkel-**braun**; braungelb (316 *c*); braunroth; braungrau; braunschwarz etc.; aal-; affen-; apfel- (309 *d*); bier-; biester-: bronze- (s. o.); chokolate-; milchchokolate-; fener- (s. o.); floh-; fuchs-; gold-, goldig-, golden-; hasel[nufs]-; honig-; horn-; kaffe-; milchkaffe-; kapuciner-; karmeliter-; kastanien- (kästen-); kirsch-; kupfer-; leber-; leder-; loh-; mahagoni-; maikäfer-;

sperlings-: spinneweben-; stahl-; staub-; wetter-; wolfs-**grau** u. ä. m.; ungebleicht [v. Leinwand etc.]; schmutzigweiß (310 *c*).

Nr. 314. Roth (vgl. 313; 316).

Substantiva.

a. Roth; Röthe; Röthlichkeit; helles —, Hell-; Rosen-**Roth** (s. *c*); Rosa; Fleischroth; Leibfarbe; Inkarnadin; Inkarnat; *Nacarat*; Kirschroth; Cerise; Kermesroth; Karmesin; Karmoisin; Scharlach [-Roth]; Krapp-; Türkisch-, Adrianopel-**Roth**; Klatschrosen-; Mohn-**Roth**; *Coquelicot*; *Ponceau*; Purpur[-Roth etc., -**Farbe**]; Kardinalspurpur etc.; Anilin-Purpur u. ä. m. (s. *c*); etwas Rothes (s. o.: *c*); Blut; Rubin; Karfunkel: Koralleu; Fuchs (557 *b*; 198 *f*) u. s. w.; Rothkopf: Roth-; Judasbart etc.; gesottne Krebse, Krabben, Hummer: Schnabel des Truthahns, Puters: Feuer; glühende Kohle; Ziegel[stein]; Rose (s. 262 *d*; 462 *a*); Effigrose: Pfingstrose; Päonie; Klatsch-, Klapper-; Korn-**Rose**; [Feld-] Mohn; Tulpe u. ä. m.: Abend-, Morgen-**Roth**, -**Röthe** (88 *g*; 302 *c*); Aurora u. s. w.; Gesichts-; Wangen- (461 *a*); Scham-**Röthe**; das Erröthen (569 *c*) u. s. w.; Kupfer im Gesicht etc.; Röthelu (462 *a*); Feuermasern; Masern: [Kinder-] Flecken; Scharlach[fieber]; [Scharlach-]Frieseln etc.; — Pigmente zur Rothfärberei: Brasilien-, Fernambuk-**Holz**: Kermes, Alkermes; Kochenille: *Lac-Dye*; Krapp, Färberröthe; Orlean, Anotto, Onoto, Ro(u)cou, Uruku, Butterschminke, Bixin etc.; Safflor; Purpursäure, Murexid etc.; — rothe Malerfarben etc.: Englisch-, Eisen-, Polier-**Roth**, Kolkothar; Safflor-, Taffen-, Teller-**Roth**; Chrom-**Roth**; Mennige, Bleiroth; Pariser Roth; Röthel; Roth-**Stein**; -**Stift**; Berg-; Mineral-**Roth**; Zinnober; Antimonzinnober, Schwefelantimon: Karmin: Karmin-, Florentiner-, Pariser-, Wiener-**Lack**; Krapplack: Kugellack etc.

Zeitwörter.

b. roth, röthlich (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben, anstreichen, beizen, schminken, glühen, erglühen etc.; *Rouge* auflegen etc.; sich [wie] mit Purpur, sich nägelein-; nelken-; nuss-; ocher-; oliven-; pech-; reh-; ruß-; samm(e)t-; tomback-; viol-**braun** u. ü. m.

Nr. 315. Grün.

Substantiva.

a. Grün; Mischung v. Blau u. Gelb; Komplementärfarbe zu Roth; Farbe der Hoffnung etc., der Unreifheit (479 *a* etc.); Grünheit: Grüne; Grünung; Grünlichkeit: Grünigkeit etc.; Pflanzengrün; Vegetation (256 *a*); Wiesen- etc.; Immer-**Grün** (82 *b*) etc.; Gras, Laub, Lauch, Oliven, Apfel, Smaragd, Malachit, Zeisig, Papagei, Psittich, Sittich etc. [-Grün, s. *c*]: *Verde antico*; *Vert — d'Égypte —, de mer*; Polzevera etc.; Grünling: Grünrock; Jäger; Laubfrosch; Grün-**Fink**; -**Hänfling**, -**Specht**, -**Schnabel** etc.; grüne Malerfarben: grünes Ultramarin; „grüner Zinnober", Chromgrün; Grünspan; spanisches, Span-, Gift-; Schweinfurter-; Kaiser-; Braunschweiger-, Bremer-; Veroneser-, Wiener-, Mitis-, Scheele'sches; Elsner'sches; Wau-, Saft-, Beer-, Blasen-, Berg-**Grün** etc.; grüner Zweig als Friedenssymbol (506 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. grün (s. *c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben, anstreichen etc.; [sich] grünen; grüneln, grunelu; er-; be-; über-; um-; empor-; ent-; aus-; an-; entgegen-; da-

mit Schamröthe übergießen (613 *h*); das Blut tritt, steigt, schießt ins Gesicht, in die Wangen; das Blut, die Röthe ins Gesicht treiben etc.; rothen; anröthen, -röthen etc.; röthen; er-; an-; auf-; †be-; durch-; über-; um-**röthen** etc.; purpurn; be-; über-; ver-purpurn, -purpern.

Adjektiva und Adverbia.

c. roth; ins Roth fallend, schimmernd etc.; roth-schimmernd, -glänzend, -glühend, -leuchtend etc.; röthlich; blau-; purpur- etc.; blafs-; trübe- etc.; rosen-; gluth-; weinetc.; scham- etc.; abend-; morgen-**röthlich** (s. u.: -**roth**); geröthet; abend-; blut-; feuer-; fieber-; freuden-; luft-; scham-; schlaf-; sonnen-; thränen-; wein-; wetter-; zorn- etc. **geröthet**, (-**roth**, s. u.); braun- (313 *c*); gelb- (316 *c*); gold- (s. u.) **roth**; roth-; pomeranzen-**gelb**; orange (319 *c*) u. s. w.; blauroth; rothblau (318 *c*); violett (317 *c*) u. s. w.; blafs-; bleich-; matt-; hell-; licht-; hoch-; tief-; intensiv-; satt-; warm-; frisch-; glänzend-; leuchtend-; brennend-; glühend-; grelletc.; abend-; amarant-; amethyst-; anilin-; apfel-; backen- (461 *e*); berg-; bier-; blitz-; blut-; blutig-; brand-; cerise-; feuer-; feuerfunkel-; feuerklitsch-; flamm(en)-; fleisch-; fuchs-; fuchsfeuer-; funkel-; gift-; glüh-; gluth-; gold-; höllen-; hyacinth-; johannisbeer-; jugend-; karfunkel-; karmin-; kirsch-; klatsch-; klatschrosen-; klee-; klitsch-; knall-; kochenille-; kohlen-; korall(en)-; krapp-; krebs-; kub-; kupfer-; lebens-; lippen-; luft-(s. o.); mennig-; mohn-(blatt)-; morgen-; neu-; pfirsich-; pompadour-; ponceau-; prahl-; purpur-; puter-; ritze-; rosen-; rost-; ruhin-; scham-; scharlach-; türkisch-: wangen-; ziegel-; zinnober-; zundel-; zunder-**roth** u. ä. m.; auch z. B.: blut-; feuer-; fuchs-; purpur-; rosco-; rubin- etc. -**farb**(**en**), -**farbig**; rosig; rosa etc.; purpur, purpurn, purpurhaft, purpurisch etc.; fleisch-, †leib-**farb**; inkarnat; *incarnadin*; *nacarat*; *cerise*; karmoisin, karmesin; scharlach(en); koquelicot; ponceau u. ü. m.: roth-; fuchs-**haarig**, -**köpfig** (592 *d*); impertinent blond etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. grün (256 *f*); in frischem, fröhlichem Wachsthum (88 *k*); immergrün (82 *d*); unreif (88 *i*; 479 *c*); frisch (461 *c*) u. s. w.; grünlich; ins Grün — fallend, spielend, schimmernd etc.; grün-schillernd, schimmernd etc.; hell-; licht-; frisch-; warm-; satt-; intensiv-; tief-; hoch-; dunkel-; düster-; matt-; fahl-; blafs- etc.; gelb-; gelblich-; gold(ig)-; silber-; braun-; grau-; schwärzlich-; schwarz-**grün** etc.; grün-gelb(lich) (316 *b*; *c*), -goldig, -braun etc.; apfel-; aquamarin-; beer-; berg-; beryll-; birken-; blatt-; bouteillen-; buchen-; flaschen-; erbsen-; frühlings-; gänse[koth]-; gift-; glas-; gras-; kaiser-; katzen[augen]-; laub-; lauch-; mai-; malachit-; meer-; milch-; mitis-; moder-; moos-; nelken-; neu-; oliven-; palm-; papagei-; paperl-; pappeln-; psittich-; rauten-; reben-; ruffisch-; saat(en)-; saft-; sammet-; schiefer-; schimmel-; schmelz-; schütt-; see-; seladon-; serpentin-; sittich-; smaragd-; span-; spinat-; stahl-; stein-; wellen-; wiesen-; zeisig-**grün** u. ü. m., auch: laub-, lauch-, malachit-, smaragd-, gänsekoth- etc., seladon-**farb**(**en**), -**farbig**; *merde d'oie*; seladon (*céladon*) etc.

Nr. 316. Gelb
(vgl. 313 ; 314 ; 319).

Substantiva.

a. Gelb; Gelbheit; Gelbe (462 *a*); Gilbe; Gelblichkeit; Gilblichkeit etc.; das Hell-; Dunkel- etc., Bernstein-, Dotter-**Gelb** (s. u., *c*) u. s. w.; Strohgelb; Paille u. s. w.; Gold-; Citronen- u. s. w.; Hahnrei-**Farbe**; Farbe des Neides etc.; Gelbsucht; *Icterus;* Gallensucht etc.; Pestflagge (475 *a*) etc.; Gelbling; Gilbling; Citronen-**Falter**, -**Vogel** etc.; Kanarienvogel; Goldammer etc.; Gold-Fisch etc.; Mongolen (258 *e*) etc.; gelbes Pferd; Falber (198 *f*); Isabell etc.; Gold; Eigelb(chen); Dotter; Citrone; Quitte; Krokus (s. *c*) u. s. w.; gelbe Malerfarben: Berggelb, Ocher, gelbe Erde; Blei-, Königs- (s. u.), Neu-**Gelb**, Masticot; Chrom-; Kadmium-; Kaffeler-, Mineral-, Patent-, Turners-; Neapel-; Rausch-, Reiß-, Rofs-, Königs- (s. o.) **Gelb**, Operment, *auri pigmentum;* Schütt-, Sitt-; Stein-**Gelb** u. ä. m.; Gummigutt etc.; Pigmente zum Gelbfärben: Eisenoxyd; chromsaures Bleioxyd etc.; Gelbbeeren; Gelbholz; Fustik; Quercitron[rinde]; [Färber-]Ginster; Scharte; Wau; Orlean etc.; Saffran; Polychroït etc.

Zeitwörter.

b. gelb, gelblich (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben; gelben; gelben; gilben; er-; ver-; zergelben, -gilben; erfalben (307 *b*) etc.; kellern etc.; gelbsüchtig sein, werden (299 *c*); vor Ärger, Bosheit, Gift, Neid etc. — grün (315 *c*) u. gelb werden, — die Gelbsucht bekommen etc.; Einem, sich die Gelb-, die Gallen-Sucht an den Hals [od.: an-]ärgern etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. gelb (gehl, geel); gelblich, gilblich, gelbicht; gilbicht; ins Gelbe spielend; gelbgrün; gelblichgrün (315 *c*); grüngelb(lich); *χλωρός*; grün u. gelb (s. *b*) etc.; gelbroth; rothgelb; orange (314 *c*; 319 *c*); braungelb (313 *c*); gelbbraun; graugelblich; isabell[farbig] (312 *c*) etc.; blond; falb u. ä. m.; hell-; licht-; schmutzig-; tief-; intensiv-; dunkel-; -**farb**(**en**), -**farbig**; *paille;* citronen-; gold-farb[ig), -**gelb** (s. u.) etc.; gelb wie eine Citrone, Quitte (*a*) etc.; bernstein-; blätter-; blitz-; brand-; butter-; citron(en)-; dotter-; eidotter-; eier[dotter]-; eisen-; erbsen-; feuer-; flammen-; ginster-; gold-; gras-; hafer-; honig-; kanarien[vogel]-; knall-; krokus-; leder-; lehm-; letten-; mais-; meffing-; mohn-; nanking-; neu-; ocher-; ocker-; orangen-; pome-

Nr. 317. Violett (vgl. 314; 318).

Substantiva.

a. Violett; Ergänzungsfarbe zu Gelb; Blauroth; Amethyst-; Veilchen-; Bischofs-**Farbe**; Rothblau; helles Rothblau; Lila etc.; — Veilchen; Hyacinthe; Stiefmütterchen; Pfirsich-; Flieder-**Blüthe**; Flieder, Syringe, Amethyst; Bischofs-**Strumpf**, -**Mantel** etc.; — Pigmente zur Violettfärberei: Orscille; Persie (*Cudbear*).

Zeitwörter.

b. violett (s. *c*) etc. sein, werden, machen, [sich] färben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. violett[en] (314 *c*; 318 *c*) u. s. w.; violettlich; viol-, veilchen-, stiefmütterchen-blau, -farb(en); violen; violig; ianthin; pensée; amethyst-farb, -blau; amethysten; hyacinthen[farbig]; pfirsichblüthen[farb]; flieder[blüthen]farb; lila etc.; blafs-; bleich-; matt-; fahl-; gelb wie eine Citrone etc. gelb; stroh-**gelb** (s. u.), -**farb**(**en**), -**farbig**; *paille;* citronen-; gold-farb[ig), -**gelb** (s. u.) etc.; gelb wie eine Citrone, Quitte (*a*) etc.; bernstein-; blätter-; blitz-; brand-; butter-; citron(en)-; dotter-; eidotter-; eier[dotter]-; eisen-; erbsen-; feuer-; flammen-; ginster-; gold-; gras-; hafer-; honig-; kanarien[vogel]-; knall-; krokus-; leder-; lehm-; letten-; mais-; meffing-; mohn-; nanking-; neu-; ocher-; ocker-; orangen-; pome-

ranzen-; prahl-; quitten-; rausch-; rost-; safran-; schütt-; schwefel-; speise-; stroh-; wachs-; wein-gelb u. ü. m.; gelb-, gallen-süchtig; ikterisch etc.

Nr. 318. Blau.

Substantiva.

a. Blau; das Blaue; Bläue; Blauheit; Blaulichkeit; Bläulichkeit etc.; das Hell-; Dunkel-Blau (s. *c*) u. s. w.; Himmels-Blau; -Bläue; Azur; Lividität etc.; Blauling; Argus-, Viel-Auge etc.; Lauben; Blaufelchen etc.; Blau-Amsel; -Meise; -Specht etc.; Vergifsmeinnicht; Myosotis etc.; Flachsblüthe etc.; Cyane; Tremse; Kornblume etc.; Veilchen (317 *a*) u. s. w.; Amethyst; Saphir; Beryll etc. (s. *c*); blaue Farben, Pigmente: Berliner-; Pariser-; Turnbull-; Kalk-; Mineral-; Berg-Blau; Kupferlasur; Thenard'sches-; Kobalt-; Streu-; Königs-Blau; S(ch)malte; Kouleur; Äschel (Eschel); Sumpfäschel: Kobalt-Ultramarin; Ultramarin; *Lapis lazuli;* Lazur, Lasur[-Stein] etc.; Indig(o); Indig(o)-[od. blauer] Karmin; Waid; Bremergrün (315 *a*); Lackmus; Blau-; Kampesch-Holz; Hämatoxylin etc.; Blauel, Blausel, geblante Stärke etc.

Zeitwürter.

b. blau, bläulich (*c*) etc. — sein, werden, machen, [sich] färben; blauen, bläuen (202 *c*); auf-; ein-; er-; nach-; über-; um- ver-blauen etc.; vergrünen.

Adjektiva und Adverbia.

c. blau; blaulich; bläulich; blauend (s. *b*); himmelblauend etc.; geblaut etc.; blafs-; bleich-; dunkel-; düster-; grell-; hell-; hoch-; intensiv-; licht-; matt-; satt-; schreiend-; tief- etc.; rein-; schmutzig-blau etc.; *bleu mourant;* blümerant etc.; schwarzblau; blauschwarz; blaugrau; graublau; blauweifs; weifsblau; blauroth; rothblau; violett (317 *c*) u. s. w.; bleiern (312 *c*); vergifsmeinnicht-; flachsblüthen-; kornblumen-; veilchen-; himmel- etc. (s. *a*) farb(en), -farbig, -blau (s. u.); livide; *gris de lin;* azuren; lazuren, lasuren etc.; amethyst- (317 *c*); äther-; azur-; berg-; beryll-; blitz-; cyan(en)-; dampf-; donner-; englisch-; fayence-; fern-; frühlings-; hecht-; himmel-; holz-; horn-; indig(o)-; kali-; kalk-; kasten-; kitz-; kobalt-; königs-; korn[blumen]-; küpen-; kupfer-; lasur-; lavendel-; l(o)uisen-; meer-; milch-; mineral-; mittel-; mohn-; mondschein-; müller-; nacht-; nebel-, öl-; pariser-; pfauen-; raymond-; sächsisch-; samm(e)t-; saphir-; schiefer-; schilder-, s(ch)malte-; schmelz-; schwefel-; silber-; solid-; sonnen-; sonnig-; stahl-; tafel-; tauben-; tremsen-; turnbull-; ultramarin-; veilchen-; viol(en)-; vergifsmeinnicht-; wachs-; walzen-; wasch-; waffer-; wolken-blau u. ä. m.

Nr. 319. Orange (314; 316).

Substantiva.

a. Orange; Rothgelb; Ergänzungsfarbe zu Blau etc.

Zeitwörter.

b. orange — sein, werden, machen, [sich] färben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. orange[farbig]; pomeranzen-; roth-gelb (314 *c*; 316 *c*) u. s. w.

Klasse IV.

Erkenntnisvermögen.

Abtheilung I.

Bildung von Begriffen.

1°. Allgemein.

Nr. 320. Erkenntnisvermögen; Geist; geistige Thätigkeit; ihr Ergebnis und ihr Gegenstand (s. 322—367).

Nr. 321. Mangel an Geist; Geist-, Gedankenlosigkeit (s. 360; 325).

Substantiva.

a. Erkenntnis-; Denk-**Vermögen**; das Denken; denkendes Princip; Geist; Sinn; *πνεῦμα*; *νοῦς*; Kopf (151 *d*) u. s. w.; Schädel; *Cranium*; Hirnkasten; Hirn; Gehirn (359 *b*); Bregen; Cerebrum; Cerebellum; Zirbeldrüse; *Sensorium* [*commune*] etc.; Denkorgan (443 *f*) etc.; Seele (225 *a*; 164 *a*; 568 *a*); Herz; Brust: Busen u. s. w.; Vernunft; Verstand; gesunde Vernunft; gesunder [Menschen-]Verstand; Mutterwitz; Urtheils-; Unterscheidungs-**Kraft**; Intellekt; Begriffsvermögen; Faſſungs-**Kraft**, **-Vermögen**; [geistiger] Horizont; geistige —, intellektuelle — Fähigkeit; Kapacität; Geistes-; Seelen-**Vermögen**, **-Kraft**; Abstraktions-; Anschauungs- (343 *a*); Auffaſſungs-; Vorstellungs- etc. **Vermögen**; Einbildungskraft; Phantasie (367 *a*) u. s. w.; Genius; Genie; Talent; Ingenium; Vernünftigkeit; Vernunftmäßigkeit; vernünftiges, verständiges, gesundes, logisches — Denken; Verständigkeit; Verständnis; Erkenntnis; Vernunft-; Verstandes-**Erkenntnis**; *νόησις*, *διάνοια*; Urtheil (*b*; 342 *a*); Beurtheilungsvermögen; Judicium; Intelligenz; Einsicht; Überlegsamkeit; Scharfsinn; Scharfsinnigkeit; Witz (590 *a*); *esprit*; Geistreichheit; Geistreichigkeit; Geistes-**Reichthum**; **-Fülle**; -Tiefe etc.; Gedanken-**Tiefe**, **-Fülle**; Tief-; Viel-; Weit-**Sinn** etc.; Nachdenklichkeit etc.; Weisheit; Klugheit; Schlauheit; Schlauigkeit (359 *c*; 491 *a*) u. s. w.

b. Idee (368 *a*); Gedanke; *νόημα*; Vorstellung; Begriff; Anschauung (340 *a*); Urtheil (*a*); Erkenntnis; reine Vernunft-Erkenntnis; Erkenntnis *a priori*; aprior(ist)ische Erkenntnis (vgl. Kenntnis *a posteriori*, 328 *d*) etc.; Ideen- (Gedanken-)**Gang**, **-Folge**, **-Reihe**, **-Kette**, **-Verbindung**, **-Verknüpfung**, **-Association**, **-Fluſs** etc.; abstrakter Begriff; Abstraktion etc.; Überlegung (92 *a*; 324 *a*) u. s. w.; das Sinnen (s. *e*), Nachsinnen,

Nachdenken ; Nachgedanken u. s. w.; Erwägung; Betrachtung (298 *a*) u. s. w.; Konsideration ; Kontemplation ; Meditation; Reflexion etc.; Beratbung [mit sich — od.: mit Andern]; Berathschlagung (401 *a* ; 490 *a*); Deliberation ; Schlufs (342 *a*); Beschlufs; Entschlufs (420 *a*) etc.; Forschung (326 *a*) u. s. w.: Lukubration ; Evigilation ; Studium etc.; Spekulation etc. ; träumendes Sinnen (325 *a*) ; sinnendes Träumen ; *rêverie* ; Träumerei : Traum ; Traum-**Gedanke** ; -**Bild** ; -**Gebild** : Phantasie(ge)bild (4 *c*) u. s. w.: [Selbst-]Bewufstsein ; bewufste Wahrnehmung ; Apercèption ; Aperçu ; Gesichts-**Punkt** ; -**Kreis** (298 *a* ; *e* ; *f*) u. s. w.

c. Gegenstand (3 *a*) u. s. w. des Denkens, der Forsehung, Untersuchung etc. ; worum es sich handelt ; das in Rede (Frage) Stehende ; vorliegender Fall ; Kasus ; Angelegenheit ; Sache ; Artikel ; Kapitel ; Punkt ; [zu erörternde, zu lösende] Frage (326 *a* ; *b*) u. s. w.; Streitfrage ; Aufgabe ; Problem (*a*); zu be-, erweisender Satz ; Thesis : Proposition ; Theorem (*a*) ; [zu behandelndes, zu erörterndes] Thema ; Text ; Sujet ; Stoff (3) ; Vorwurf etc. : Topik (53 *b*) etc.

d. Geist- ; Seelen-**Lehre** ; **Kunde** ; Pneumatologie ; Psychologie (258 *f*) ; Metaphysik (225 *a*) u. s. w.; Philosophie (355 *a*) ; Denk- ; Vernunft-**Lehre** ; Logik (342 *a*) u. s. w.; Noogonie u. ä. m.; — Denker; Tief-, Selbstdenker (22 *a*) etc.: Philosoph ; Metaphysiker etc.; Psychologe etc. ; Logiker u. ä. m.

Zeitwörter.

e. Ein Gedanke (eine Idee, ein Einfall, Etwas etc.) — kommt Einem [in den Sinn] — fällt ihm ein (vgl. 361 *f*) —, geht ihm bei —, fährt (schiefst) ihm durch den Kopf (durchs Gehirn), — durchfährt (durchschiefst; durchkreuzt) den Kopf (das Gehirn, den Sinn), — taucht auf, — entsteht —, bildet sich, — schlägt (fafft) Wurzel —, setzt sich fest —, nistet sich ein [im Kopf etc.], — reift u. ä. m. ; einen Gedanken, Plan etc. — faffen, — koncipieren —, in sich aufnehmen —, auffaffen —, hegen, pflegen, bei sich ausbilden —, in sich reifen laffen, bei sich (im Kopf, Sinn, Herzen, Gemüth, Busen etc., — in seinen Gedanken etc.); [hin u. her] wälzen —, in (bei) sich wiederkäuen —, ruminieren u. ä. m.; einem — od.: seinen — Gedanken nachhängen, sich überlaffen, sich hingeben etc.; seinen Gedanken Audienz geben etc.; sich dem Spiel der Gedanken (der Träume, der Phantasie) überlaffen ; sinnend träumen ; träumend sinnen (s. u.) ; [tief] in Gedanken [versunken] sein (325 *e*) u. s. w.: nachsinnen ; nachdenken ; meditieren ; reflektieren ; grübeln ; über Etwas brüten etc. ; studieren etc. ; sich mit Etwas [im Geiste] beschäftigen ; es beschäftigt Einen (seinen Geist), nimmt sein Denken (seine Gedanken) in Anspruch, geht (will) ihm nicht aus den Gedanken (aus dem Kopf, Sinn), liegt ihm [fortwährend] im Kopf (Sinn) u. ä. m. ; seine Gedanken — sammeln, zusammennehmen, worauf richten, wenden etc. ; es in Betracht (Erwägung) ziehn (nehmen) ; [von verschiednen Gesichtspunkten aus ; mehr- ; allseitig] betrachten ; erörtern (342 *b*) : diskutieren ; [sorgfältig] prüfen ; ab- ; erwägen ; [wiederholt; reiflich] überlegen (92 *b*) ; he- ; über-**schlafen** u. s. w. , -**denken** (s. u.) ; mit sich zu Rathe gehen (402 *b*) ; deliberieren (401 *d*) etc. ; sein Denkvermögen, seine Gedanken, seinen Geist , Kopf , Hirnkasten etc. [aufs äufserste] anstrengen, sein Gehirn etc. martern, foltern, quälen etc., — sich den Kopf zerbrechen etc. — [im Etwas herauszubekommen , zu erforschen etc.] ; durch Denken (Nachdenken, Sinnen, Meditieren, Grübeln, Düfteln, Tif-

teln, Difteln u. s. w.) — Etwas herauszukriegen (zu erforschen, zu ergrübeln etc. — s. 347 *b* —), auf den Grund zu kommen — suchen etc.; spekulieren; philosophieren etc.: mit Bewufstsein wahrnehmen; Vorstellungen haben; sich Etwas vorstellen, vergegenwärtigen; Vorstellungen im Bewufstsein vereinigen; Begriffe haben, bilden; Urtheile fällen, Schlüffe ziehen; denken (s. o.) u. Zsstzgn. nebst Synon., z. B.: sich Etwas auf-; aus-; er-denken (367 *c*); dichten; erdichten; phantasieren; erträumen; erfinden; aus-; heraus-; er-sinnen; -grübeln; -düfteln, -tifteln etc.; bedenken; auf Etwas Bedacht, Rücksicht nehmen; berücksichtigen; beachten; regardieren; erwägen (s. o.) u. s. w.; gedenken; daran denken, zurückdenken; sich erinnern (361 *e*; *f*) u. s. w.; Etwas überdenken; darüber [nach]denken; es überlegen (s. o.) etc.; nach-denken, -sinnen, -grübeln (s. o.) u. s. w.; zusammendenken, denkend zusammenstellen; kombinieren; schliefsen (342 *b*); rathen; errathen (327 *c*); vermuthen; mutbmafsen; konjekturieren; konjicieren; meinen; ahnen (365 *b*; 366 *b*) u. s. w.; Etwas — od. sich — in Etwas hinein-, ein-denken u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. denkend (*s. e*) etc.; tief, klar, richtig etc. — denkend. gedacht; tiefsinnig (s. u.); metaphysisch; philosophisch; reflexiös; spekulativ; abstrakt; transcendental (225 *c*); ideell; ideal(isch); platonisch etc.; denk-, schlufs-; folge-recht; -richtig (342 *c*); logisch; vernunftmäfsig; vernünftig; verständig; rationell; rational; rationabel; intelligent; judiciös (347 *c*); scharfsinnig; schlau (355 *e*; 359 *f*); klug; weise; vernunft-; geist-; seelebegabt etc.; sinnreich; geistreich; geistvoll; witzig (590 *d*); ingeniös; genial[isch]; talentvoll (355 *f*) u. s. w.; auf die Vernunft, das Denken, Denkvermögen, den Intellekt, das Begriffsvermögen, den Geist, die Seele, die Seelenkunde etc. bezüglich: intellektual(isch); intellektuell; begrifflich; geistig; seelenhaft; seelisch; psychisch; psychologisch; pneumatisch; pneumatologisch; spirituell; spiritualistisch u. ä. m.; auf den Sitz des Denkvermögens, aufs Gehirn bezüglich: cerebral etc.; — gesammelten Geistes; unzerstreut; scharf, tief etc. nachdenkend (*b*), meditierend etc.; meditativ; nachdenklich etc.; überlegsam; bedächtig; bedachtsam; bedachtvoll; achtsam; aufmerksam; merksam (324 *c*) u. s. w.; in Gedanken — vertieft, versunken, versenkt, begraben, verloren etc.; tiefsinnig (s. o.); träumend; sinnend (s. *b*); der Wirklichkeit entrückt; geistesabwesend; zerstreut etc.

g. den Stoff des Denkens, das Thema (s. *c*) etc. bildend; den Geist beschäftigend; die Gedanken in Anspruch nehmend; zu erörternd; zu behandelnd; zu erledigend etc.; in Frage, in Rede [stehend]; *en question*; fraglich; problematisch (341 *c*); vorliegend; gedacht; worum es sich handelt (etc. vgl. 9 *k*).

2°. Wurzel, Quelle zu erlangender Erkenntnis.

Nr. 322. Wifsbegier; Neugier.

Substantiva.

a. Wifsbegier(de); das Streben, Verlangen (609 *a*), der Wunsch, Trieb, Drang, Durst, Hunger, die

Nr. 323. Mangel an Wifsbegier; Theilnahmlosigkeit.

Substantiva.

a. Mangel an Wifsbegier(de), an Wiffenstrieb (s. 322 *a*), an Intereffe u. s. w.; Intereffe-, Antheil-, An-

Begier(de), Gier(de), Gierigkeit, Sucht etc. nach Wiffen, Kenntnis, Erkenntnis, Wahrheit, nach Erforschung (Untersuchung) der Wahrheit etc., nach Erweiterung, nach Vertiefung des Wiffens, der Erkenntnis, nach Neuem, nach Neuigkeiten u. ä. m.: „des Wiffens heißer Durst ... die Forschbegierde“ (Schiller 70 *b*); Philomathie; Wiffens-; Erkenntnis-; Lern-; Forsch(ungs)-; Untersuchungs-; Entdeckungs- etc. Streben, -Trieb, -Drang, -Eifer, -Durst, -Begier(de), -Gier-, Sucht u. ä. m. (326 *a*; 347 *a*; 387 *a*) u. s. w., z. B.: Forschlust; Forschungs-; Ausforschungs-; Ausfragungs-; Frage-Sucht, -Manie, -Wuth etc.; Neu-Gier, -Gierde, -Begier, -Begierde, -Gierigkeit: Jagd auf Neuigkeiten (382 *a*; Neuigkeits-Jagd; -Krämerei; -Sucht: -Wuth etc.; Kuriosität; † Wunder; † Gewunder; Für-, Vor-witz(igkeit) (325 *a*); Naseweisheit; Naseweisigkeit; Indiskretion etc.

theilnahm-, Theilnahm-losigkeit — an Etwas, an Wiffenswürdigem, an Allem, für Etwas, für Wiffenswerthes, für Alles etc.; Gleichgültigkeit (119 *a*); Untheilnahme; Indifferenz; Indifferentismus; Adiaphorie; Apathie (571 *a*) u. s. w.; Kälte; Lauheit; Lauigkeit; Dumpfheit; Stumpfheit; Kalt-; Lau-; Dumpf-; Stumpf-Sinn, -Sinnigkeit u. s. w.; Neugierlosigkeit etc.

b. ein Wifsbegieriger (s. *d*), Forsch-, Frage-Lustiger, Neugieriger u. s. w.; Forscher (326 *c*); Wahrheitssucher etc.; Frager; Allerweltsfrager; lebendiges Fragezeichen; Ansfrager; Ausforscher; Aushorcher; Ausspäher; Späher (298 *e*); Spion u. s. w.; Spürer; Spürhund (284 *d*; 263 *c*); Stöber u. s. w.; Inquirent etc.; Herr —, Junker —, Jungfer —, Fräulein etc. — Neugier (s. *a*), Naseweis, Vorwitz etc.; „Gebärdenspäher u. Geschichtenträger“; Neugkeits-; Anekdoten-Jäger, -Krämer (383 *f*; 59 *d*) u. s. w.

b. (vgl. *a*) Jemand ohne Wifsbegier, ohne Neugier etc.; ein Neugierloser (s. *d*); ein [in Bezug auf Erweiterung des Wiffens, auf Erkenntnis des Wahren etc.] Gleichgültiger, Stumpfsinniger u. s. w.; Indifferentist (574 *b*).

Zeitwörter.

c. wifsbegierig (*d*), neugierig u. s. w. sein, werden, machen etc.; die Wahrheit — suchen, zu finden (zu erforschen) suchen; nach Wahrheit forschen, streben, suchen; sein Wiffen, seine Kenntniffe, seine Erkenntnis etc. zu vermehren, zu erweitern, zu vertiefen etc. streben (suchen) etc.; einen mächtigen Wiffens-Trieb (s. *a*), -Drang etc. haben, fühlen, empfinden; von heißem Wiffensdurst erfüllt sein etc.; ins Innre, ins Verborgne, in alle Geheimniffe zu dringen etc. —, seine Neugier (*a*) zu befriedigen suchen; seine Nase in Alles stecken; sich in Alles [ein]mischen; fragen; forschen (326 *e*): ausfragen: ausforschen; aushorchen etc.; spähen;

Zeitwörter.

c. (vgl. *d*) ohne Wifsbegier, ohne Neugier etc. sein; in Bezug auf — od.: gegen — das Erfahren von Neuem, in Erforschung des Wahren etc. — stumpf, kalt, gleichgültig etc. sein, bleiben, werden, sich abstumpfen; dafür sich nicht erwärmen (nicht warm werden) [können] etc. (vgl. 425 *b*; 571 *b*); sich nicht (od.: den Teufel etc.) darum — kümmern (325 *e*; 450 *e*), scheren etc.; sich nicht damit, darum quälen; sich darüber — nicht den Kopf zerbrechen, kein graues Haar wachsen laffen, keine Sorge machen u. ä. m.

spioniеren (298 *g*) n. s. w.; horchen; lauschen (288 *e*) u. s. w.; erwartungsvoll, auf Etwas gespannt sein (363 *d*); auf Etwas spannen, brennen; es zu erfahren brennen etc.; ganz Auge, Ohr etc. sein; Augen, Ohren u. Mund — aufsperren, aufreißen; [wundernd] gaffen; große Augen machen etc.; die Ohren spitzen etc.; regen Antheil, warmes Interesse etc. an Etwas — nehmen, zeigen, kund geben etc.; Einen [od.: sich] dafür erwärmen etc.; Jemandes Interesse, Theilnahme, Aufmerksamkeit, Wißbegier, Neugier etc. — rege machen, an-, erregen, erwecken, anfachen, (an)spannen etc.; interessiren (349 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. von Wißbegierde (*a*), von Wissens-**Drang**, -**Durst** u. s. w. —, von Neugier u. s. w. — erfüllt, voll, durchdrungen etc.; wißbegierig; wissens-: wahrheits-; erkenntnis-**durstig** etc.; forsch-; forschungs-; frage-, lern- etc. **lustig**, -**gierig**, -**begierig**, -**eifrig**, -**süchtig**, -**wüthig** u. ä. m.; inquisitiv etc.; neugierig; neuhegierig; † wunderwitzig; † wunderig; †gewunderig; kurios etc.; vorwitzig; fürwitzig; naseweis; indiskret etc.; neugkeits-**süchtig**; -**wüthig** etc.; brennend vor Verlangen, Etwas — nam.: etwas Neues — zu erfahren, zu hören, zu sehen etc.; darauf brennend (s. *c*), spannend, gespannt (324 *c*); erwartungsvoll (363 *e*); ganz Auge, Ohr u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. ohne Wißbegier (s. 322 *a*) u. s. w.; ohne — od.: frei von — Neugier u. s. w.; neugier-**los**; -**frei**: [in Bezug auf — od.: gegen — das Erfahren v. Neuem (Neuigkeiten), die Erforschung der Wahrheit, die Erweiterung od. Vertiefung des Wissens, der Erkenntnis u. ä. m.] gleichgültig (119 *h*; 364 *e*; 419 *c*; 425 *e*; 450 *f*; 456 *d*; 571 *c*; 574 *d*; 589 *c*), indifferent, interesse-, antheil-, theilnahm-**los**, untheilnehmend, kalt, lau, dumpf, stumpf, abgestumpft, kalt-, lau-, dumpf-, stumpf-**sinnig**; dafür nicht warm werdend (s. *c*) u. s. w.

Nr. 324. Aufmerksamkeit; Achtsamkeit; Sorgsamkeit.

Substantiva.

a. Aufmerksamkeit; Merksamkeit; Achtsamkeit; Acht; Achtung; Beachtung; Bedacht (608 *a*); Bedächtigkeit; Bedächtlichkeit; Bedachtsamkeit; Behutsamkeit; Wachsamkeit (375 b); Vigilanz; *surveillance*; Vorsicht (s. u.; 365 *a*); Vorsichtigkeit; Umsicht; Umsichtigkeit; Einsicht; Aufsicht (298 *a*) u. s. w.; Beaufsichtigung; Inspektion etc.; allseitige Betrachtung; Erwägung (320 *b*); Konsideration (320 *b*) etc.; Besonnenheit (574 *a*); Reflexion etc.; Gesammeltheit; Unzerstreutheit etc.; Sorgfalt; Sorgfältigkeit;

Nr. 325. Unaufmerksamkeit; Unachtsamkeit; Sorglosigkeit; Nachlässigkeit.

Substantiva.

a. Mangel an Aufmerksamkeit (s. 324*a*) u. s. w.: Unaufmerksamkeit; Unachtsamkeit; Achtlosigkeit; Inkonsideranz; Inkonsideration; Unbedacht (607 *a*); Bedachtlosigkeit; Unbedachtheit; Unbedächtigkeit; Unbedächtlichkeit; Unbedachtsamkeit; Unbehutsamkeit; Unvorsicht; Unvorsichtigkeit; *incautela*; Unbesonnenheit; *étourderie*; Unüberlegtheit; Leichtsinn; Leichtsinnigkeit; Leichtfertigkeit etc.; Übereiltheit; Übereilung; Voreiligkeit; Vorschnelligkeit; Vorwitz (322 *a*) u. s. w.; voreiliges (*f*), flüchtiges, huscheliges, fahriges

Sorgsamkeit: Genauigkeit (357 *a*); Genauheit; Accurateße; Pünktlichkeit; Peinlichkeit; Peibilität; Angstlichkeit (604 *a*); Sorge u. s. w.; Skrupulosität ete.; Vorsicht (s. o.); Vorsichts(maß)regel; Kautel; Präkaution (471 *f*; 478 *a*) u. s. w.; vor-, **umsichtige**, sorgfältige, allseitige, wiederholte ete. Überlegung (320 *a*), Prüfung (326 *a*) u. s. w.; Vorbedacht (365 *a*; 426 *a*; 435 *a*); Vorbedächtigkeit; Vorbedächtlichkeit; Prädeliberation; Vorsorge ete.: Revision (465 a); Revidierung; [wiederholte] Durchsicht; *δεύτερα φροντίδες* (92 *a*); — Erregung der Aufmerksamkeit (s. 393 *e*).

u. s. w. — Wesen, Thun ete.; Husch(l)igkeit: Huschelei; Fahrigkeit; Flüchtigkeit (196 *a*) u. s. w.; Fahrlässigkeit (486 *a*); Nachlässigkeit (s. *c*; 595 *a*); *incuria*; *negligentia*; *négligence*; *nonchalance*; *insouciance*; das *laisser-aller* — Sorglosigkeit; Unbesorgsamkeit; Sicherheit (470 *b*; 572 *a*; 602 *a*) u. s. w.; Vernachlässigung; Verfahrlässigung; Verwahrlosung ete.; Lässigkeit (119 *a*; 486 *a*); [geistige] Trägheit (665 *a*) u. s. w.; Scheu vor geistiger Anstrengung ete.; Oberflächlichkeit (154 *a*); Seichtheit; Seichtigkeit u. s. w.; Mangel an — [geistiger] Tiefe, — an Geist, an Scharfsinn (320 *a*) u. s. w.; Geist-; Einsichts-; **Umsichtslosigkeit**; Dummheit (360 *a*) u. s. w.; Mangel an geistiger Sammlung; Zerstreutheit; Zerstreuung; *distraction*; Abwesenheit [des Geistes]; Geistesabwesenheit; Gedankenlosigkeit ete.; Vergeßlichkeit (362 *a*) u. s. w.; träumerisches — Wesen ete., — Denken, Sinnen, Brüten, Dämmern, Hindämmern, Staunen ete.; das Träumen; Träumerei; Traum; *rêverie* (320 *b*) ete.

b. Nichtbeachtung; Nichtberücksichtigung; Nichterwähnung (542 *a*); Übergehung; Beiseitesetzung (52 *a*); das Absehen, Abstrahieren (s. *c*) von Etwas ete.; Präterition; Paralipse; Asteïsmos ete.; ein Übersehen (358 *a*) u. s. w.

c. Nachlässigkeit (*a*) im Anzuge; Schlump(er)igkeit (460 *a*); Schlampigkeit; Salopperie; Schlottrigkeit (46 *a*); Lottrigkeit ete.; — nachlässig [u. unsauber] gekleidete Person: Schlumpe (460 *c*); Schlampe; Schlampalie etc.

d. unaufmerksame, nachlässige (*f*) ete. Person, s. *c*; ferner z. B.: Hans Achtnicht; Hans Unbedacht; Hans Obosorge; Hans Taps; Hans der Träumer (s. u.) u. ä. m.; Junker —, Jungfer — Vorwitz, Naseweis (322 *b*) u. s. w.; Bruder Sorg(en)los; [Bruder] Leichtsinn: ein Leichtsinniger; Leicht-; Wind-Fuß; Windbentel (659 *a*); Wildfang; Unband; Tollkopf; Tollbregen (607 *b*) u. ä. m.; Sausewind (665 *a*) etc.; Träumer (s. *a*); Dämmerer; ein Zerstreuter; Vergeßlieber (*f*) ete.; Einer, der die Hände in den Schoß legt (s. *e*) etc.; Nichtsthuer (201 *b*; 486 *b*); Gaffer; Maulaffe; Badaud (360 *b*).

Zeitwörter.

b. aufmerksam (*c*) ete. — sein, werden, machen; Aufmerksamkeit (*a*) ete. — haben, bekunden, kund thun, zeigen etc., — erregen etc.; die Aufmerksamkeit, das Denkvermögen, den Geist (320) etc., die

Zeitwörter.

e. unaufmerksam (*f*), sorglos, nachlässig ete. — sein, werden, machen etc.; keine Aufmerksamkeit haben (vgl. 324 *b*), zuwenden, schenken u. s. w.; die Aufmerksamkeit verlieren etc.; abwenden, ab-

Sinne (271 ff.) auf Etwas — richten, spannen, gespannt haben, gespannt halten etc.; den Geist, die Gedanken, sich — zusammennehmen, sammeln; die Gedanken — zusammenhalten, beisammen haben; gesammelt sein etc.; [gespannt, angespannt, angestrengt, mit gespannter (angestrengter, geschärfter, erhöhter) Aufmerksamkeit, mit gespanntem etc. Geist, mit gespannten, geschärften Sinnen etc.] merken, aufmerken, paffen, aufpaffen, Acht paffen, Acht — od.: Achtung — geben, achten, beobachten (328 *e*), observieren, hören, horchen, lauscheu (288 *e* — z. B. auch: mit gespitztem Ohr) u. s. w., sehen, gucken, spähen (298 *g*); die Augen, die Ohren offen halten, offen halten, auf-machen, -thun, -sperren; die Augen aufreißen u. s. w.; sein Auge auf Etwas [gerichtet] —, sein Augenmerk darauf haben u. s. w.; ein wachsames Auge [auf Etwas] haben; beaufsichtigen (525 *h*); wachsam (*c*) sein; wachen; Wache halten; auf Wache, auf der Lauer stehen; Wachposten ausstellen (471 *m*; 475 *c*); vigilieren; patroullieren etc.; Vorsichtsmaßregeln treffen, ergreifen; sich vorsehen; [sich] hüten; auf der Hut(*c*) etc. — sein; [sich] in Acht nehmen (608 *b*); Übel verhüten (495 *c*) u. s. w.; präkavieren; Vorkehrungen treffen; vorkehren (471 *m*); vorbauen; einen Vorpfahl schlagen; vorbeugen; das Übel im Keim ersticken; dem „*Principiis obsta*" huldigen (s. 478 *d*) etc.; sichern etc.; vorsorgen; Bedacht (*a*), Bedachtsamkeit walten laffen; mit [gutem] — mit Vor- — Bedacht, (vor)bedächtig handeln, agieren; Nichts unbedacht (325 *e*) thun; Alles reiflich, wohl, umsichtig, sorgfältig, genau, peinlich, achtsam, allseitig, wiederholt etc. — prüfen (326 *e*; 320 *e*), untersuchen etc., bedenken, erwägen, überlegen u. s. w.; einer reiflichen etc., wiederholten — Prüfung, Erwägung, Überlenken, ableiten etc.; es an Achtsamkeit, Sorgsamkeit etc. fehlen laffen; nicht Acht(ung) geben; nicht aufpaffen u. s. w.; nicht — beachten, berücksichtigen, regardieren etc.; unbeachtet — od.: außer Acht, beiseite — laffen (301 *b*; 350 *b*; 52 *l*; 356 *e*) u. s. w.; v. Etwas keine Notiz — darauf keine Rücksicht — nehmen, — nehmen wollen; in den Wind schlagen etc.; Etwas übersehen; Einem Etwas nachsehen; von Etwas ab-, darüber weg-, hinweg-sehen u. s. w.; von Etwas abstrahieren (483 *b*), Abstand nehmen; mit Stillschweigen etc. —; leicht, flüchtig etc. — über Etwas hin-, weg-, hinweg-gehen; Etwas [mit Stillschweigen] übergehen; beiseite setzen, unerwähnt, unberücksichtigt laffen etc.; ignorieren: [flüchtig, leicht etc.]; über Etwas fort, weg, hin, hinweg — eilen, huschen (395 *b*) etc.; Etwas nur oberflächlich (obenhin) berühren; nicht tief eindringen, eingehen etc, einen Gegenstand fallen laffen u. a. m. — ohne Bedacht etc., unbedacht (*f*). unüberlegt u. s. w., planlos, ziellos, wild, darauf los, in den Tag —, ins Blaue, — ins Gelag — hinein, aufs Gerathewohl, aufs blinde Ungefähr, auf gut Glück etc. handeln (607 *c*), wagen, sprechen u. s. w.; unbedacht angreifen (499 *c*); in ein Wespennest stechen etc.; sich übereilen (91 *b*; 200 *d*; 485 *e*); sich überhasten; sich überhaspeln; sich verhaspeln; sich vergaloppieren; sich verschnappen (380 *d*) u. s. w.: sich nicht [genug] in Acht nehmen (s. 324 *b*); sich nicht vorsehen u. s. w.; Einen (od. sich) in Sicherheit wiegen etc.; sorglos am Rande des Abgrundes tändeln (472 *b*) u. s. w.; sich überraschen, überrumpeln, überlisten, übertölpeln, düpieren, berücken, fangen, ertappen, attrapieren (351 *b*; 377 *o*) u. s. w. — laffen etc.; seine Gedanken nicht (ganz) beisammen, nicht (ganz) bei der Sache haben, spazieren gehen

legung etc. unterwerfen (unterziehen etc.); prädelilerieren; revidieren; durchsehen (298 *g*); mustern; Revision halten; einer Musterung, Revision unterziehen etc.

(ab-, umher-, herum-, anderswo hinschweifen) lassen; mit seinen Gedanken [nicht ganz, nicht recht] bei der Sache — abwesend —, wo anders sein; geistesabwesend, zerstreut sein; an ganz etwas Andres denken; in [andre] Gedanken vertieft, davon hingenommen (absorbiert), in Gedanken, ohne Gedanken, gedankenlos sein: sinnen (320 *e*) u. s. w.; staunen [schwzr.]; *rêver*; träumen; träumeln; dämmern; hindämmern; seinen Gedanken, Träumen nachhängen u. s. w.; etwas Andres nimmt die Gedanken in Anspruch u. s. w., lenkt (zieht) sie ab etc.; an Etwas nicht —, nicht gehörig —, nicht lange etc. — denken; es vergessen (362 *b*), verschwitzen, ausschwitzen u. s. w.; nicht — od.: nur mit halbem Ohr — hören, zuhören etc.; in ein Ohr geht's hinein u. zum andern hinaus u. ä. m.; verwirrt, perplex u. s. w. — sein, machen (54 *h*; *i*); verwirren; verblüffen; konsternieren (578 *b*) u. s. w.; starren; gaffen; mauloffen da stehen; maulaffen; Maulaffen feil haben (486 *c*) u. s. w.; keine Hand rühren (197 *c*); die Hände in den Schoß legen (364 *c*); es gehen lassen, wie's Gott gefällt; sich um Etwas nicht — od.: sich um Nichts — kümmern (323 *c*), bekümmern, graues Haar wachsen lassen u. s. w.; einer Sache sich nicht annehmen, nicht Acht haben; nicht Acht darauf geben: sie nicht in Acht nehmen; leicht —, auf die leichte Schulter (Achsel) etc. — nehmen etc.; verpachläffigen (542 *b*): verwahrlosen; verleichtsinnigen; verruchlosen u. ä. m.; nachläffig — in der Kleidung sein, mit Kleidungsstücken umgehen; schlumpern; schlumpern lassen; verschlumpern; Kleidungsstücke sitzen, hangen, schlottern wie ein Sack (149 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. aufmerksam (320 *f*) u. s. w.; merksam; achtsam; bedächtig; bedachtlich; bedachtsam; voll Bedacht, Vorbedacht; bedachtvoll; besonnen; vorbedächtig; vorbedächtlich; behutsam; überlegsam: wachsam (s. u.); vigilant; umsichtig; einsichtig: umsichts-, einsichts-voll; vorsichtig (475 *d*); diplomatisch (491 *e*); politisch etc.; weislich (359 *f*); klüglich u. s. w.; sorgsam; sorgfältig (541 *c*): genau; accurat; pünktlich; peinlich: penibel; skrupulös (358 *c*) u. s. w.; ängstlich; besorgt (472 *c*); *cautus*, *caute*; mit allen Kantelen; kantelös; auf der Hut (475 *d*); auf dem *Qui vive*; *en vedette*; auf dem (od. *on the*) *look out*; sich in Acht nehmend (s. *b*); die Augen offen habend, haltend (s. 298 *g*; *h*) u. s. w.; wach, wach-

Adjektiva und Adverbia.

f. unaufmerksam; unachtsam; achtlos; ohne Bedacht (s. 324 *a*), Überlegung u. s. w.; unbedacht; unüberlegt (427 *c*); planlos; ziellos; zwecklos (452 *c*); (wild) darauf los; in den Tag, ins Blaue, ins Gelag — hinein: aufs Gerathewohl (117 *c*; 341 *c*; 436 *c*); aufs blinde Ungefähr, auf gut Glück; auf den Schlump: *à l'aventure*; *à tout hasard* u. s. w.; tollköpfig etc.; unbedächtig; unbedächtlich; unbedachtsam; inkonsiderat; unbesonnen; übereilt; voreilig; vorschnell; vorwitzig (322 *d*) u. s. w.; flüchtig; husch(el)ig; fahrig (104 *k*) u. s. w.; obenhin [huschend, s. *e*]; oberflächlich (163 *c*); seicht u. s. w.; geist-; ein-; umsichtslos; dumm (360 *h*) u. s. w.; leichtsinnig; leichtfertig etc.; fahrläffig; hinläffig; nachläffig; nonchalant;

sam (s. o.); gesammelten Geistes (320 *f*); gesammelt; unzerstreut; mit [an]gespanntem Geist (s. *b*); mit gespannten Sinnen; mit gespannter Aufmerksamkeit; in gespanntester Erwartung; mit verhaltnem Athem; erwartungsvoll (322 *d*); gespannt etc.; aufgepafft! (288 *g*; 475 *a*); aufgemerkt!; horch!; sieh!; sperr *oculos*; *Nota bene*; *Quod bene notandum* u. s. w.

negligent; schlump(er)ig (167 *s*; 460 *e*); salopp u. s. w.; läffig; träge (486 *d*) u. s. w.; denkträge (360 *h*) etc.; sich in träger Sicherheit wiegend; sorglos; sorgenlos (471 *o*; 571 c); u. s. w.; unsorgsam, unvorsorglich; unvorbedacht; unvorbedächtig; *insouciant*; nicht genug auf seiner Hut; unbehutsam; unvorsichtig; *incautus*, *incaute* etc.; nicht gesammelten Geistes (320 *f*; 324 *c*); seine Gedanken nicht ganz, nicht recht beisammen habend (s. *e*); [mit seinen Gedanken] nicht bei der Sache u. s. w.; abwesend; geistesabwesend; zerstreut; *distrait*; in Gedanken; ohne Gedanken; ohne Nachdenken; ohne Vorgedanken; ohne Nachdenken; vergeßlich (362 *d*); gedankenlos; dämmernd; träumend; träumerisch etc.; wirr im Kopf (360 *h*; 54 *k*); konfus; verwirrt; verblüfft; perplex; verstört u. s. w.; gestörten Geistes u. s. w.; dämisch; schwindlig (221 *g*) etc.

g. Etwas übersehend (s. *e*); davon absehend, abgesehen (52 *m*), abstrahiert; Das bei Seite [gesetzt], unberücksichtigt; ohne Rücksicht auf Etwas; rücksichtslos u. s. w.

Nr. 326. Forschung; Untersuchung; Frage (s. 328—332).

Substantiva.

a. Forschung; Nach-; Durch-; Aus-; Erforschung (s. u.); Auf-; Aus- (324 *a*); Heraus-; Hervor-; Durch-; Haus-; Nach-; Unter- (s. u.); Versuchung; Versuch (328 *a*) u. s. w.; Nach-; Durch-; Auf-; Aus-; Erspürung, -spähung (298 *a*) u. s. w.; Rekognoscierung; Investigation; Pervestigation; Perskrutation; Skrutinium; Perquisition; Disquisition; Inquisition; *inquest*; *inquiry*; *enquête*; Exploration; Indagation; Recherchen; prüfende Untersuchung (s. o.); Prüfung; Examen; Examination; Verhör (670 *e*); Kreuzverhör u. s. w.; Auskultation; Perkussion; Stethoskopie etc.; Ausforschung (s. o.); Forsch-Begierde, -Lust; Ausforschungssucht (322 *a*) u. s. w.; Entdeckungs-Begier, -Trieb; Entdeckung (347 *a*); Auffindung u. s. w.; Ausfragung; Ausfragerei; Aushorchung; Aushorcherei; Ausholung etc.; Frage; An-; Aus-;

Nr. 327. Antwort; Aufschluss.

Substantiva.

a. Lösung; Auflösung; Solution; Enträthselung; Wort des Räthsels, Lösungswort; Entzifferung; Dechiffrierung; Erläuterung; Erklärung; Aufklärung (355 *a*); Auslegung; Deklaration; Interpretation (374 *a*) u. s. w.; Aufhellung; Auskunft; ariadn(e)ischer od.: Ariadne-, Leit-Faden; Aufschluß; Schlüssel (405 *g*); Chiffern-; Löse-; Haupt-; Universal-; Zauber-Schlüssel (681 *a*); Sesam, thu dich auf!; *posse-partout* (194 *d*) etc.; Beantwortung; Antwort (404 *a*); Rückäußerung; Bescheid; Erwiderung; Entgegnung; Widerlegung (346 *a*); Retorsion (502 *a*); Echo (21 *f*) u. s. w.; Repartie; Riposte etc.; Antwortsschreiben; schriftliche, briefliche, telegraphische, Draht-Antwort; Respons; Responsum; Responsion; Reskript etc.; Gegen-; Ein-; Aus-; Wider-Rede; Verantwortung; Vertheidigung; Rechtfertigung (655 *a*)

Nach-; Um-; Herum-; Rück-; Zwischen-; Ein-; Kreuz-; Quer-**Frage** etc.; Interpellation; Fragestellung; Zur-Rede-Stellung: Aufforderung —, Aufschluſs zu geben (s. 327 *c*), sich zu erklären, sich auszusprechen etc.; Fragekasten etc.; Fragestück; Interrogatorium etc.; Fragesatz; Fragezeichen; Fragewort; fragendes Fürwort; *(Pronomen) interrogativum*; Befragung; Er-; Abfragung etc.; Katechisation; Katechisierung (401 *a*); katechetische —, erotematische —, sokratische —, zetetische —, heuristische —, analytische (s. *f*) — Methode (386 *a*); fragweiser, katechetischer (od. Frag-) Unterricht: Katechismus; Fragebuch; Kinderlehre etc.; Katechetik; Erotematik; Sokratik; Zetetik; Heuristik; Analytik; Analyse (48 *a*; 53 *b*) u. s. w.; apriorische (320 *b*)—, aposteriorische (328 *d*) Kenntnis etc.; Auseinandersetzung (374 *a*) u. s. w.; Erforschung (s. o.); Ergründung; Erörterung; Diskuſſion; Debattierung; Debatte; Besprechung; Behandlung; Abhandlung etc.

u. s. w.; Verantwortungs- u. s. w. Schrift; Einwendung; Einwand; Widerspruch (354 *a*; 385 *a*; 429 *b*); Protest:[Rechts-] Verwahrung; Exception; Exceptions-Satz, -Schrift etc.; Gegenantwort; Erwiderungsschrift; Replik; Duplik; Triplik; Quadruplik etc.

b. Gegenstand der Untersuchung (320 *c*) u. s. w.; [aufzulösende, vgl. 327 *c*] etc. — Fragen, Aufgaben, Knoten (54 *d*) etc.; eine zu knackende, aufzuknackende, aufzubeiſsende (s. 44 *k*) u. s. w. —, eine harte etc. — Nuſs (493 *a*); Räthsel; Räthselfrage; Ainigma; Sphinx-; Ödipus- (356 *d*) etc.; Sach-; Wort-; Silben-; Buchstaben-; Rücklauf-; Vexier-; Bilder-**Räthsel** etc.; Rebus; Griph; Logogriph; Palindrom; Rückläufer; Charade; Homonym.

b. (vgl. *a*; *c*); Enträthseler; Ödipus (326 *a*; 359 *b*; 374 *c*); Entziffrer; Dechiffreur; Erklärer; Erläuterer; Dolmetsch; Interpret (374 *c*) u. s. w.; Antworter; Respondent; Vertheidiger; Defensor (655 *a*) u. s. w.

c. Untersucher; Forscher (vgl. *e*; 322 *b*) u. s. w.; Enträthseler (327 *b*) u. s. w.

d. zur Untersuchung Dienendes; Hilfsmittel dazu: Senk-**Blei**, -**Nadel**, Loth; Sonde (153 *d*) u. s. w.; Butterbohrer etc.; Erd-; Berg-**Bohrer** etc.; Schurf[-Bau] etc.; Perkuſſionshammer; Pleſſometer; Stethoskop (374 *d*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. forschen (322 *c*) u. s. w.; nach-; durch-; aus-; er-**forschen** (s. u.); suchen; mit der [Diogenes-] Laterne suchen etc.; zu finden — suchen, streben etc., z. B.: durchs Gefühl [tasten; tappen u. s. w., 277 *b*], durch den Geruch [schnüffeln; stöbern; wittern; spüren u. s. w., 284 *e*], durchs Gesicht [spähen; spionieren; lugen u. s. w., 298 *g*], vgl. lauschen (288 *e*) u. s. w.; nachsuchen; Nachsuchungen, Nachforschungen anstellen, halten; Recher-

Zeitwörter.

c. lösen; auflösen; solvieren; enträthseln; errathen (320 *e*); rathen u. s. w.; entziffern; dechiffrieren; erläutern; erklären; aufklären; deklarieren; auslegen; (ans)deuten; interpretieren (374 *c*) u. s. w.; Auskunft, Bescheid (*a*) etc. geben, ertheilen etc.; das Wort des Räthsels (*a*), die Lösung etc. —, den Ariadnefaden, den Schlüſſel etc. — finden, haben etc.; mit Jemandes Kalbe pflügen etc.; den Knoten auflösen, aufhauen, zerschneiden (s.

chen anstellen; Haussuchung halten; veranstalten; [be]haussuchen etc.; [Alles; jeden Winkel etc.] durchsuchen; Nichts, keinen Winkel, Strauch, Busch etc., keine Hecke etc. undurchsucht etc. lassen; durchspähen (298 *g*); durchmustern; durchgucken; durchsehen; revidieren u. s. w.; durchtasten, durchtappen u. s. w.; durchschnüffeln; durchstöbern; durchstankern etc.; durchnistern; durchnöhlen; durchwühlen etc.; seine Nase in Alles, in jeden Winkel stecken etc.; ein Revier etc. absuchen; aufsuchen; aufzufinden suchen; auffinden; entdecken; erspähen u. s. w.; auf- aus-; er-schnüffeln, -wittern, -stäube(r)n, -stöbern u. s. w.; auftreiben; auf-; er-gabeln; auf-; aus-; ergattern; erhaschen; erwischen (555 *b*) u. s. w.; heraus-; hervor-; vor-; aussuchen (324 *b*) u. s. w.; untersuchen; sondieren (153 *g*) u. s. w.; prüfen (324 *b*; 328 *e*); probieren; versuchen; examinieren u. s. w.; rekognoscieren; explorieren etc.; indagieren; investigieren; pervestigieren; perskrutieren; skrut(in)ieren; perquirieren; disquirieren; inquirieren; ein Verhör anstellen (670 *f*) u. s. w.; peinlich verhören (578 *b*); quästionieren; quästen; questen; scharf zu Leibe — gehen, rücken; ins Gebet nehmen etc.; verhören; abhören etc.; auskultieren; stethoskopieren; perkutieren; be-; durchklopfen etc.; auf den Busch klopfen (55 *e*) u. s. w.; [an] den Puls fühlen (277 *b*); einen Fühler ausstrecken u. s. w.; hinfühlen; hinlören; hinhorchen; aushorchen; ausforschen (s. o.); ausholen; ausfragen; abfragen (z. B.: Einem ein Geheimnis, die Künste etc.); Einem die Würmer aus der Nase ziehen; durch Fragen — Etwas herauslocken; herausbekommen etc. — Begriffe entwickeln; katechisieren (386 *b*); kinderlehren etc.; die katechetische (*f*) u. s. w. Methode anwenden etc.: fragen; eine Frage (*a*) etc. an Jemand richten, stellen; ihn um Aufschluß (327 *a*), Auskunft, Bescheid, Antwort u. s. w. ersuchen, angehn; Auskunft, Bescheid etc. von ihm verlangen, fordern; ihn auffordern, sich zu erklären, sich auszusprechen etc.; interpellieren: zur Rede stellen; zur Verantwortung ziehn; — einen Ggstd. erforschen (s. o.); ergründen; erörtern (320 *e*) u. s. w.: auseinandersetzen (374 *c*); diskutieren; debattieren; besprechen; behandeln; abhandeln; darüber sprechen, handeln, verhandeln etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. untersuchend (*e*); erörternd u. s. w.; diskussiv etc.; forschend; interrogativ: fragweise; katechetisch (401 *c*); erotematisch; sokratisch; zetetisch; heuristisch; analytisch; 44 *k*: 53 *i*) u. s. w.; antworten (404 *b*); beantworten; respondieren; reskribieren; Einen bescheiden; erwidern; entgegneo; versetzen: ri[s]postieren; retorquieren; echoen (21 *l*) u. s. w.; den Spieß, Stiel umdrehen, umkehren (502 *b*); die Waffe des Angreifers gegen ihn wenden u. s. w.; widerlegen (346 *b*; 497 *e*); widersprechen; widerbellen; wider-; gegen-reden; Einwendungen, Einwände (s. *a*) etc. [geltend] machen, erheben; einwenden; einreden; exzipieren; Protest (*a*) etc. einlegen, erheben, protestieren (354 *b*); sich sein Recht verwahren etc.; [Etwas; sich] verantworten: rechtfertigen; vertheidigen: defendieren (655 *b*) u. s. w.; replicieren; duplicieren; triplicieren; quadruplicieren.

Adjektiva und Adverbia.

d. als, zur — Auflösung (*a*), Erläuterung u. s. w., — Antwort (404 *c*), Erwidrung, Retorsion u. s. w.; *retorquendo* (502 *c*) u. s. w.; *replicando* u. ä. m.

prosyllogistisch; regreffiv etc.; *a priori*; aprior(ist)isch etc.; *a posteriori*; aposterior(ist)isch; empirisch (328 *f*) etc.; frag-; forsch-**begierig** (322 *d*) u. s. w.; fraglich (320 *g*; 340 *c*); diskutierbar; diskutabel u. s. w.; warum? (114 *d*); weſsbalb?; aus welchem Grunde?; wie fo?; wie kommt es?; wie geht es zu? etc.; „*Quis? quid? ubi? quibus auxiliis? cur? quomodo? quando?*“ etc.

Nr. 328. Experiment; Versuch (s. 326; 480).

Substantiva.

a. Versuch; Prüfung; Probe; Erprobung (*d*); Probierung; Probier-**Kunst**; **-Kunde**; Dokimasie (Docimasie); Dokimastik; Probierer; Wardein (559 *d*); Berg-; Hütten-; Erz-; Gold-; Silber-**Probierer**; Erzprobe; Probier-; Prob-; Prüf-; Streich-; lydischer **Stein**; Paragon; Probiernadel; Str(e)ichprobe; kolorimetrische Probe etc.; Schmelztiegel; Kapelle; Test-; Probier-; Treib-**Scherben**; Feuerprobe (s. *b*); Obruffa; Kupellierung; Kapellierung etc.; Gold- [u. Silber-] Scheidung [durch die Quart]; Quartierung; Quartation etc.; chemische Analyse; Reagens etc.; Kriterium (63 *b*) u. s. w.; hydrostatische —, Waſſer — (s. *b*) —, Lungen-**Probe** u. ä. m.

b. Gottes-**Gericht**; **-Urtheil** (G. 21, 96); Ordale; Fluchwaſſer (4 Mos. 5, 19 ff.); Feuer- (s. *a*); Waſſer-; Hexen-**Probe** etc.

c. [ausgestreckter] Fühler (277 *a*); *ballon d'essai*; voraufgehende Probe —, Versuch — im Kleinen etc.; Vorläufer; Vorbote (55 *b*; 365 *a*) u. s. w.; Modell (22 *f*) etc.; Probe-; Probier-**Schuſs**, **-Stoß** etc.; Probestück; *coup d'essai*; Probe-**Blatt**; **-Begen**; **-Nummer** etc.; **-Predigt**; **-Lektion**; **-Jahr**; **-Zeit** etc.; Novizenthum; Noviziat; Novize etc.; Versuchbau; Schurf(bau); Versuch-; Such-; Schurf-**Stollen**; Röſche; Überröschung etc.; Versuchsfeld etc.; *experimentum in corpore vili*.

d. Experiment; Beobachtungsversuch; entscheidender Versuch; *experimentum crucis*; Beweis (345 *a*) —, Bewährung durch den Versuch; Bewahrheitung; Verifikation; Verificierung; Erprobung (*a*) etc.; Experimental-**Chemie**; **-Physik** etc.; Experimentator etc.; Beobachtung; Observation; Beobachtungskunst; Beobachter etc.; Baconismus etc.; Erfahrung; Erfahrungs-**Kenntnis**, **-Wiſſen**, **-Kunde** etc.; Kenntnis *a posteriori* etc.; Empirie; Empirik; Empirismus etc.; Empiriker; Empirist.

Zeitwörter.

e. versuchen (480 *b*); prüfen; proben; erproben; probieren; aus-; durch-**probieren**; **-proben**; Erz probieren (vgl. *a*); wardieren; würdern; werthen (332 *b*) u. s. w.; der Probe unterwerfen, unterziehen (s. u.) etc.; auf den Probierstein (auf)streichen etc.; in den Schmelztiegel, auf den Treibscherben (Test), die Kapelle etc. bringen; kapellieren; kupellieren; treiben; abtreiben; seigern etc.; durch die Quart scheiden; quartieren etc.; einer chem. Analyse unterwerfen etc.; Reagentien einwirken laſſen etc.; eine (od.: die) Probe vornehmen, machen etc.; einer Probe (s. o.), Prüfung, einem Gottesurtheil (*b*) etc. unterwerfen, unterziehn etc.; die Probe etc. bestehn; aus der Probe bewährt hervorgehen; sich als probehaltig (*f*) u. s. w. zeigen, bewähren; Probe —, Strich —, Stich —, Stand —, Farbe etc. — halten; echt, dauerhaft (*f*) u. s. w. sein etc.; — einen Fühler ausstrecken (s. *c*: 326 *e*; 277 *b*; 480 *b*) u. s. w.; einen Probe-Ballon steigen

lassen etc.; eine vorläufige Probe —, eine Probe im Kleinen machen etc.; ein Modell machen, anstellen etc., Bohrversuche machen; schürfen; röschen; durch-; überröschen etc.; — experimentieren (s. *d*); Experimente machen, anstellen etc.; durch Experimente — beweisen (340 *c*; 345), darthun u. s. w.; Beobachtungen anstellen; beobachten (324 *b*) u. s. w.; sich auf Beobachtung, auf Erfahrung stützen; der Empirie huldigen etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. versucha-; probe-weise; zur —, als —, auf — Probe; vorläufig (85 *l*); interimistisch u. s. w.; — dokimastisch etc.; — auf Experimente, Versuche, auf Erfahrung gestützt, basiert, gegründet etc.; experimental, experimentell etc.; *a posteriori*; aposteriorisch; aposterioristisch; als Erfahrung(sfatz) etc.; [durch die Probe, durch die Erfahrung etc.] bewährt; erprobt; probat; probefest; fest (105 *d*); dauerhaft u. s. w.; echt (357 *d*; 455 *f*; 5 *g*; 42 *l*; 340 *d*) u. s. w.; voll-; probe-; strich-; stich-; standhaltig u. ä. m.

Nr. 329. Vergleichung (s. 330; 331; 13—18).

Substantiva.

a. Vergleichung; Vergleich; Komparation; Vergleich(nogs)punkt; *Tertium comparationis* (9 *d*); Gleichstellung; Identifikation; Identificierung (12 *c*); Parallelisation; Parallelisierung; Parallele; Neben- (od. Gegen-) einander-Stellung, -Haltung; Juxtaposition; Kollation; Kollationierung etc.; Gegenüberstellung; Kontrastierung; Kontrast (14 *a*) u. s. w.; Gleichnis (17 *b*); *Simile*; Metapher (373 *a*) u. s. w.; Analogon; Analogie (17 *a*) etc.; Induktion (342 *a*).

Zeitwörter.

b. vergleichen: einen Vergleich anstellen etc.; eine Parallele ziehen, neben —, gegen — einander stellen, halten; gegen einander (ab)wägen; gegenüberstellen; kontrastieren (14 *d*); kollationieren; identificieren (13 *f*).

Adjektiva und Adverbia.

c. im Vergleich; vergleich(ung)sweise (26 *f*; 9 *o*); verhältnismäßig (9 *n*); verglichen mit etc.; analog (17 *f*) u. s. w.; metaphorisch (373 *c*) u. s. w.; vergleiche; *confer*.

Nr. 330. Unterscheidung (s. 329; 14).

Substantiva.

a. Unterscheidung; Scheidung; Trennung; Sonderung (14 *c*; 44 *a*; 42 *d*); Sichtung u. s. w.; Unterschied (14 *b*); Verschiedenheit u. s. w.; Wahrnehmung, Bemerkung etc.; Hervorhebung etc., Angabe, Auf-, Feststellung etc. — von Unterschieden, unterscheidenden Kennzeichen, Merkmalen, Kriterien (63 *b*) etc.; auf Unterscheidung gegründete — Kenntnis, Erkenntnis, Erkennung; Diagnose (374 *b*; 462 *b*), Diagnosis (vgl. Prognose, 365 *a*) etc.; feine, scharfe,

Nr. 331. Mangel an Unterscheidung (s. 329; 13).

Substantiva.

a. Ununterschiedenheit (13 *a*); Identität u. s. w.; Nichtunterscheidung; Nichtbeachtung, Vernachlässigung (325 *a*; *b*) u. s. w. von Unterschieden etc.

scharfsinnige etc., — überscharfsinnige, spitzfindige, kleinliche, minutiöse, haar-spaltende (-spalterische), silben-stechende (-stecherische), silben-, wort-klaubende (-klauberische) etc. — Unterschiede, Unterscheidungen, Kritik etc., Kritiker (347 *a*) etc.; Feinheit; Scharfsinn (320 *a*; 359 *b*) u. s. w. des Unterscheidens, des Urtheils, der Kritik etc.; Spitzfindigkeit; Spitzfindelei (344 *a*); ein Spitzfindiger, Spitzfindeler etc.; Silbenstecher(ei, 67 *a*); Haarspalter(ei); Haar-; Silben-; Wort-; Kasus-Klauber(ei) etc.; Klügler; Geklügel (360 *a*, *b*); Klügeln u. s. w.

Zeitwörter.

b. (vgl. *a*) sondern; sichten; trennen; scheiden; unterscheiden; Unterschiede etc. wahrnehmen, bemerken, hervorheben, angeben, auf-, feststellen etc.; diagnosticren; diagnosticiren etc.; fein (593 *c*), subtil, genau, scharf, scharfsinnig, —, überscharfsinnig, spitzfindig etc. — unterscheiden, urtheilen, kritisiren (347 *b*) etc.; spitzfindeln; Haare spalten, klauben; Silben stechen, klauben; Worte klauben; subtilisieren etc.; klügeln (360 *d*; 348 *b*) etc.

Zeitwörter.

b. nicht unterschieden sein (s. 13 *e*); nicht unterscheiden (s. 13 *f*) u. s. w.; keinen Unterschied machen; den Unterschied — nicht beachten (325 *e*), — übersehen —, bei Seite setzen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unterscheidend (s. *b*) u. s. w.; haar-spaltend, -spalterisch (s. *a*) u. s. w.; zur Unterscheidung dienend; diagnostisch (67 *c*) u. s. w.; kennzeichnend, charakteristisch (5 *f*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne Unterschied; ohne Unterscheidung; unterschiedlos (13 *g*) u. s. w.; unterscheidungslos; ohne [gehörig; scharf etc.] zu unterscheiden, zu sondern (s. 14 *f*) u. s. w.

Nr. 332. Messung; Abmessung; Wägung; Abwägung; Erwägung; Schätzung.

Substantiva.

a. Messung, Ver-; Ab-; Aus-; Durch-; Ermessung (vgl. *b*) etc.; Maß (25) u. s. w.: Maßeintheilung (50 *c*) u. s. w.; Meßwerkzeuge (140 *b*); Raum- (140 *b*); Mikrometer- (32 *b*); Winkel- (157 *e*; 151 *ii*); Höhen- (151 *ii*); Tiefen- (153 *d*); Würme- (275 *e*); Schwere- (227 *e*) Messung u. s. w.; Wägung u. s. w.; Ab-, Erwägung (s. *b*; 320 *b*; 324 *a*) u. s. w.; Berechnung; Rechnung (70 *e*) u. s. w.; Überschlag(srechnung); Anschlag (366 *a*) u. s. w.; Veranschlag(ung); Verschlag; Schätzung; Abschätzung; Taxierung; Taxe; Würderung; Werthung; Wardierung; Valvation; Evalvation; Valutierung.

Zeitwörter.

b. messen; ver-; ab-; aus-; durch-; auf-; nach-; er-messen etc.; den Inhalt (140 *c*), die Höhe (151 *k*), die Tiefe (153 *g*), die Neigung (157 *f*), die Schwere (227 *g*) etc. — messen, bestimmen u. s. w.; [ab- etc.] wägen; justieren (27 *n*) u. s. w.; erwägen (320 *e*) u. s. w.; berechnen (70 *h*) u. s. w.; einen Über-, Anschlag machen; überschlagen; anschlagen auf; veran-

schlagen; schätzen (34 *d*); abschätzen; taxieren; würdern; werthen; wardieren (328 *e*); (e)valvieren; valutieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a* u. s. w.) in Bezug auf — od.: nach — Maß, Gewicht, Berechnungen u. s. w.; meßbar (25 *l*); wägbar (227 *h*); barometrisch u. s. w.; kalorimetrisch (275 *y*) u. ä. m.; laut Rechnung etc.; nach einer Durchschnittsrechnung; durchschnittlich (29 *c*; 49 *m*) u. s. w.; nach einem Überschlag; nach meiner —, nach ungefährer Schätzung; ungefähr; circa (325) u. s. w.; meines Erachtens (67 *c*) u. s. w.

3°. Gründe für oder gegen das — mögliche, wahrscheinliche oder sichre Statthaben von Etwas etc.

Nr. 333. Gründe für Etwas; Beweis; Zeugnis; Sicherheit.

Substantiva.

a. Etwas, das —, ein Umstand, der — für Etwas spricht, zeugt (s. *b*), Bürgschaft giebt, Sicherheit gewährt u. s. w.; das für Etwas, zu Dessen Gunsten Sprechende, es Empfehlende; die Licht-, vortheilhafte Seite; das *Pro*; Grund, Beweis (345 *a*), Beweis-**Mittel**, **-Stück**, Bürgschaft, Kaution, Garantie, Gewähr, Sicherheit (340 *a*; 471 *a—c*, 540 *a*); Gewährsmann, Währmann, Bürge, Kavent, Zeuge (670 *e*), Zeugnis, Bekräftigung, Bestätigung etc. für Etwas etc.; Augen-; Okular-; Ohren-**Zeuge**; **-Zeugenschaft**; **-Zeugnis**; Selbstanschauung; Autopsie (298 *a*; *e*) etc.; Gerichts-; Kriminal-; Kron- etc.; Instrument-; Testaments- etc.; Trau-; Tauf- etc. **Zeuge**; Pathe etc.; gerichtliche —, eidliche —, beschworene —, [notariell] beglaubigte etc. Ausfage; Zeugenausfage etc.; aufgenommne —, notarielle etc. — Akte; Urkunde; Akt; Akten; Aktenstück; Schriftstück; Skripturen; Verhandlungsschrift; Protokoll; Beweisschrift; Dokument (391 *a*; 393 *d*; 405 *k*, u. s. w.; Archivalien; Belag (s. u.); Beleg; *Pièce justificative* etc.; Bescheinigung[sschrift]; Schein: Certifikat[ion]: Attest; Testifikation; Testimonium etc.; Darlehns-; Schuld-; Empfangs- (405 *l*) u. s. w.; Zahlungs- etc. **Schein**, **-Bescheinigung**; Schuld-**Brief**; [-]**Verschreibung**; Obligation (563 *a*; 553 *b*); Handschrift (540 *a*); Schrift; Chirograph; Antapoche; Apoche; Recepisse; Quittung (564 *a*); *quittance* u. ä. m.; Brief [u. Siegel]; Pergamen[t] etc.; Diplom, z. B.: Adels-; Bestallungs- (527 *a*) etc. **Diplom**, **-Brief**, **-Urkunde**, **-Patent** etc.; Bestallung; Beglaubigungs-, Kredenz-**Brief**, **-Schreiben**; Beglaubigung; Kreditiv; Accreditiv etc.; offner Brief: Patent; Adels- (s. o.); Officiers- etc.; Erfindungs-**Patent** etc.; *Brevet d'invention* etc.; Privile*g*[ium] (529 *a*) u. ä. m.;

Nr. 334. Gründe gegen Etwas; Gegenbeweis; Gegenzeugnis.

Substantiva.

a. Etwas, das — ein Umstand, der — gegen Etwas spricht, zeugt (s. *b*) u. s. w.; das *Contra*; Grund, Beweis, Zeugnis, Zeuge — gegen Etwas; Gegen-**Beweis**; **-Zeugnis**; **-Aussage**; **-Zeuge**; **-Grund**; **-Indicien**; Widerlegung (346 *a*) u. s. w.; zur Widerlegung Dienendes; Alibi (135 *b*); Entkräftung; Invalidation; Aufhebung (122 *a*; 528 *a*) u. s. w.; Widerspruch; Protest (327 *a*); die andre Seite; die Gegen-; Kehr-; Rück-Seite [der Medaille etc.]; die nachtheilige, die Schattenseite (458 *a*); Nachtheil (434 *a*).

— woraus man Etwas merken, abnehmen; schließen etc. kann; Merk-; Wahr-Zeichen (63 *b*: 393 *a* etc.); Kriterium u. s. w.; Gemerk: [Greuz-; Mark-]Losung; Stein-Eier; Beläge (*s.* o.) etc.; todte Zeugen; *Corpus delicti*; *Indicium*; Inzicht; Verdachts-Grund; -Moment; etwas Verdächtig[end]es etc.; ein entsprechender, analoger Fall; *casus in terminis*; *Praecedens* (68 *c*) u. s. w.; Beleg (*s.* o.); Beleg-; Beweis-; Schrift-Stella; Citat; Allegat; Citierung; Allegierung; Stellenangabe [nach Buch u. Seite, nach Vers u. Kapitel etc.]; Anführung etc.

Zeitwörter.

b. für Etwas (vgl. 334 *b*) — sprechen (655 *b*), aussagen, zeugen, Zeugnis ablegen, bürgen, — Bürgschaft (Sicherheit etc.) geben, leisten, gewähren etc., — gut sein, gut sagen, kavieren etc., als Zeugnis, Bürgschaft, Garantie etc. (od.: als Zeuge, Bürge, Gewährsmann etc., *s. a*) gelten, dienen können, — als Grund, Beweis etc. sich geltend machen lassen (dienen), — beweisen, streiten, kämpfen etc., — als Kämpfer, Vertheidiger etc. auftreten u. ä. m.; Etwas spricht für sich selbst, — bedarf weiter keines Beweises, keiner Begründung etc.; Etwas be-, erweisen (345 *b*), begründen u. s. w.; vertheidigen; zu Gunsten sprechen; empfehlen etc.; bezeugen; bekunden; [be]urkunden (391 *b*) u. s. w.; dokumentieren; bescheinigen; attestieren: testieren; certificieren; bestätigen; bekräftigen; confirmieren, beglaubigen etc.; legalisieren; vidimieren († fidemieren); originalisieren; authenti[fi]cieren; legitimieren etc.; versichern (340 *c*; 384 *b*; 536 *b*) —, z. B.: förmlich, mit Handschlag, an Eidesstatt, mit einem Eide, eidlich etc.; betheuern; schwören; be-; zuschwören; [an-; zu-]geloben; zu-sagen etc.; Brief u. Siegel geben; [eigenhändig etc.] unterschreiben, unterzeichnen etc.; besiegeln; vollziehen; ratificieren etc.; — Beweise (*a*), Gründe, Belege, Präcedenzfälle etc. — beibringen, producieren, anführen, geben etc.; belegen [z. B.: mit Brief und Siegel etc.]; allegieren; citieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. Pro; für: zu Gunsten; dafür; hierfür etc.; für Etwas sprechend (*s. b*), zeugend u. s. w.; beweisend; bestätigend u. s. w.; zum (als) Beweis (*s. a*), Zeugnis etc.; zur (als) Begründung, Bestätigung, Bekräftigung, Versicherung etc.; laut der Aussage, Urkunde etc.; urkundlich

Zeitwörter.

b. gegen — od.: wider — Etwas (vgl. 333 *b*) — sprechen (654 *b*), streiten, zeugen, Zeugnis ablegen, beweisen, als Beweis (Grund etc.) dienen [können], Etwas geltend machen, sich geltend machen lassen u. ä. m.; widerstreiten; bestreiten (342 *b*; 346 *b*; 354 *b*; 385 *b*) u. s. w.; den Gegenbeweis führen etc.; widerlegen (346 *b*) u. s. w.; entkräften; invalidieren; aufheben (122 *d*; 528 *b*) u. s. w.; widersprechen (327 *c*); protestieren; Widerspruch, Protest erheben u. s. w.; auch den Gegenpart, die Gegengründe (*s. a*) etc. hören; auch das *Contra* erwägen; auch die Kehrseite der Medaille betrachten (vgl. 348 *b*) etc.; die Medaille umwenden etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. [da-; hier-] gegen, wider; *contra*; hingegen; [dem] entgegen; im Widerspruch [dazu, damit etc.]; widersprechend (*s. b*; 10 *h*; 24 *e*) u. s. w.; zur Widerlegung; als Widerlegungs-, Gegengrund; als Grund (*s. a*) etc. dagegen u. ä. m.

(340 *d*; 391 c) u. s. w.; aus diesem Grunde, defshalb (56 *g*; 114 *d*) u. s. w.; weil u. s. w.; um so mehr — als [od. weil]; um wie viel — mehr [verneint: — weniger]; *a fortiori* (35 *f*) u. s. w.

Nr. 335. Einschränkung; Beschränkung; Ausnahme.

Substantiva.

a. Einschränkung: Beschränkung; Restriktion; Limitation; bedingte Geltung; Bedingtheit; Abhängigkeit von der Lage der Dinge, von der Sachlage, von Umständen, Bedingungen, Voraussetzungen etc. (s. u.); einwirkende, modificierende, mildernde etc. Umstände etc.; Berücksichtigung der — [Rücksichtnahme auf die] — Umstände etc.; Nachsicht; Indulgenz; Konnivenz (529 *a*) u. s. w.; durch Umstände bedingte (bewirkte etc.) Änderung, Abänderung, Modifikation (14 *b*) u. s. w.; Remedium; Toleranz; Paffiergewicht etc.; Bedingung (539 *a*): Beding; Vorbedingung; *Conditio* [*sine qua non*, 417 *a*]; Klausel; Vorbehalt; Reservation (377 c); Voraussetzung (366 *a*) u. s. w.; Ausnahme (52 *a*; 69 *e*); Exceptio(n); Exemtio(n) etc.

Zeitwörter.

b. bedingt (c) —, von Bedingungen, Umständen etc. abhängig u. s. w. — sein, werden, machen; nicht unbedingt —, nur bedingt, nicht ohne [od.: nur mit] Ausnahmen(*a*), Einschränkung etc. — gelten laffen: keine un- [od.: nur] **bedingte**; **beschränkte** etc. — keine ausnahmslose (absolute etc.) Geltung haben etc., gewinnen, bekommen etc., einräumen etc.; beschränkt etc. sein, werden; beschränken; einschränken (36 *e*); in Schranken (Grenzen) schließen; limitieren; restringieren; verklausuln; verklausulieren etc.; Ausnahmen — haben, leiden, dulden, erfahren etc. — machen, statuieren, gelten laffen, Etwas ausnehmen; excipieren; eximieren; vorbehalten; reservieren etc.: nach den Umständen (s. *a*) etc. Etwas — od.: sich — modificieren (14 *f*) u. s. w.; auf die Umstände etc. Rücksicht nehmen; sie berücksichtigen; ihnen Rechnung tragen etc.; es nicht — in aller (voller) Strenge, haarscharf, peinlich, genau, buchstäblich, *à la rigueur*, *au pied de la lettre* etc. nehmen; nicht buchstäblich, nicht in aller Strenge, nur *cum grano salis* (s. c) — gelten, zu verstehen sein etc.; in seiner Auffaffung, in seinem Verfahren etc. Rücksicht, Nachsicht, Milde, Toleranz etc. walten laffen, üben etc.; Paffierdukaten etc. für voll — nehmen, gelten laffen etc.; Etwas paffieren —, hin-, durchgehen — fünf grade sein (516 *b*) etc. — laffen; durch die Finger sehen, gucken; Einem Etwas nachsehen (516 *b*; 529 *b*); indulgieren; konnivieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht absolut (s. 1 *x*; 31 *m*); nicht unbedingt u. s. w.; bedingt; bedingtermaßen; bedingungsweise; konditional; konditionell; *conditionaliter*; unter [gewiffen] Bedingungen, Voraussetzungen, Verhältniffen, Umständen, Einschränkungen (s. *a*) u. s. w.; restriktiv; limitativ etc.; hypothetisch (341 c; 366 c) u. s. w.; je nach den Verhältniffen, Umständen, der Lage der Dinge, der Sachlage etc.; davon abhängig etc.; mit gewiffen — mit den nöthigen (erforderlichen etc.) — Ausnahmen, Be-, Einschränkungen, Restriktionen, Modifikationen etc.; *exceptis excipiendis*; *cum grano salis* (32 *q*) etc.; nicht

buchstäblich, in aller Strenge [genommen, zu nehmen, s. *b*] etc.; indulgent (516 *c*) u. s. w.; unter der Voraussetzung, Bedingung, — vorausgesetzt —, im Fall — dafs: falls (112 *c*; 366 *c*) u. s. w.; wenn; sobald etc.; wenn auch; wenn schon; obgleich (128 *e*) u. s. w.

Nr. 336. Möglichkeit.

Substantiva.

a. Möglichkeit (112 *a*): etwas Mögliches (vgl. *c*), nicht Unmögliches, im Bereich der Möglichkeit Liegendes u. s. w.; Possibilität; Ibilität; Keit (*G*. 38, 15 ff.); das Können; das Kann; das Vielleicht; Potentialität (1 *c*) etc.; Ausführbarkeit; Praktikabilität; Thunlichkeit (494 *a*) u. s. w.; Kompatibilität (51 *c*) u. s. w.; Vermögen; Fähigkeit etc.

Hoffnungslosigkeit (339 *a*; 603 *a*).

Zeitwörter.

b. möglich (s. *c*) etc. — sein, werden, machen; im [nicht außer dem] Bereich der Möglichkeit liegen (112 *b*) u. s. w.; drin sein; können; geschehen können etc.; die Möglichkeit ist da; es gehört nicht zu den Unmöglichkeiten; es kann [möglicherweise] — sein, geschehen, so kommen etc.; der Fall — kann eintreten, — ist [nicht un-] möglich, denkbar etc.; thunlich (*c*), ausführbar, statthaft etc. sein; sich thun —, machen, ausführen; ins Werk setzen, bewerkstelligen etc. — lassen; zu machen sein; gemacht werden können etc.; angehen etc.; [v. den Umständen etc.]: erlauben (529 *b*); gestatten; zulassen etc.; [Etwas] thun können; im Stande, fähig, kapabel (*c*) etc. sein — (118 l); vermögen; in Stand setzen, fähig machen; befähigen u. s. w.; das Unmögliche möglich zu machen suchen (420 *b*; 485 *e*).

mit den Zähnen packen —, des Zirkels Viereck (493 *a*) finden — wollen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. möglich (99 *c*; 112 *c*; 117 *c*)

Nr. 337. Unmöglichkeit.

Substantiva.

a. Unmöglichkeit (2 *c*); Undenkbarkeit; Impossibilität etc.; etwas Unmögliches (vgl. *c*) u. s. w.; was nicht sein kann; *Non possumus*; unübersteigliche, unüberwindliche Schwierigkeiten, Hinderniſſe (493 *a*; 495 *a*) etc.; Unübersteiglichkeit, Unüberwindlichkeit v. Hinderniſſen etc.; Unausführbarkeit; Unthunlichkeit u. s. w.; Inkompatibilität (52 *b*) u. s. w.; Unvermögen; Unvermögenheit; Unfähigkeit etc.; Aussichts-;

Zeitwörter.

b. unmöglich (s. *c*) etc. — sein, werden, machen; außer dem Bereich der Möglichkeit —, im Bereich der Unmöglichkeit — liegen; nicht drin sein, zu den Unmöglichkeiten gehören; nicht sein, geschehen etc. können; dazu ist keine Möglichkeit; undenkbar (*c*) etc., unthunlich etc., unstatthaft etc. — sein etc.; nicht können; sich nicht thun etc. lassen (vgl. 336 *b*); nicht zu machen sein etc.; nicht angehen etc., nicht erlauben etc. u. s. w.; nicht im Stande sein; unfähig, inkapabel — sein, werden, machen (119 *c*; 479 *b*); außer Stande — sein, setzen; der Möglichkeit berauben; keine Chance — haben, lassen; alle Aussicht — verlieren etc. — rauben, nehmen, zu nicht (zu Wasser) machen (2 *r*; 452 *g*); vereiteln u. s. w.; Unmögliches —, Etwas ohne jede Aussicht auf Erfolg — unternehmen (481 *b*), thun wollen etc.; Mohren bleichen (119 *c*; 452 *f*) u. s. w.; den Mond dem Monde ein Kleid machen —,

Adjektiva und Adverbia.

c. unmöglich (2 *x*); impossibel,

u. s. w.; im [nicht außer dem] Bereich — der Möglichkeit, — des Denkbaren, — Dessen, was geschehen kann; nicht unmöglich; nicht undenkbar; nicht zu den Unmöglichkeiten — gehörend (s. *b*), zählend etc.; zugänglich; möglicherweise; vielleicht; *peut-être*; [es] kann sein; possibel; potential (1 *x*) u. s. w.; innerhalb der Grenzen der Möglichkeit; wenn die Umstände (Wind u. Wetter) es [irgend] erlauben (539 *c*), gestatten, zulassen, möglich machen; wenn — od.: so weit — es irgend möglich ist (angeht); wo möglich; möglichst; so viel (sehr etc.) wie möglich etc.; — ausführbar; praktikabel; thunlich (494 *d*) u. s. w.; kompatibel (51 *l*) u. s. w.; fähig; kapabel; im Stande.

Nr. 338. Wahrscheinlichkeit.

Substantiva.

a. Wahrscheinlichkeit (112 *a*); wahrscheinlicher (s. *c*) Fall; etwas Wahrscheinliches etc.; *vraisemblance*; Plausibilität; Glaublichkeit; wahrscheinliche etc. Annahme; Präsumtion (366 *a*) u. s. w.; Chance; Aussicht für Etwas; Anschein etc.; Erwartung (363 *a*) u. s. w.; Wahrscheinlichkeitsrechnung (70 *e*).

Zeitwörter.

b. wahrscheinlich (s. *c*) etc. — sein, [er]scheinen, werden, machen, erscheinen lassen etc.; viel, große etc. Wahrscheinlichkeit, Aussicht, Chance [für sich] haben; zu erwarten, anzunehmen, zu glauben (glaublich etc.) sein (99 *b*; 363 *d*; 366); zu hoffen, zu befürchten stehen; sich worauf gefaßt machen — es erwarten etc. — können; in Aussicht stehen, sein etc.; als wahrscheinlich annehmen, erwarten, präsumieren (366 *b*) u. s. w.; ich möchte — es läßt sich — Zehn etc. gegen Eins wetten.

Adjektiva und Adverbia.

c. wahrscheinlich; aller Wahrscheinlichkeit nach; wahrscheinlicherweise; *probable[ment]; vraisem-*

undenkbar; im Bereich der Unmöglichkeit [liegend; s. *b*] u. s. w.; außer aller Möglichkeit; nicht drin; ohne jede (die geringste) Möglichkeit, Chance, Aussicht etc.; nicht — in keiner(lei) Weise, in keinem Fall etc. — möglich (s. 336 *c*), denkbar, thunlich, ausführbar u. s. w.; unthunlich; unausführbar; impraktikabel (493 *f*) u. s. w.; unstatthaft; inkompatibel (52 *m*) u. s. w.; unüberwindbar [v. Hindernissen]; unüberwindlich; unbesieg-bar, -lich; unübersteig-bar, -lich etc.; ohne jede Aussicht auf Erfolg; erfolg-; aussichts-; hoffnungs-los (339 *c*; 602 *c*) u. s. w.; unerreichbar (33 *g*); die Trauben sind sauer u. ä. m.; unfähig; unvermögend; inkapabel; außer Stande.

Nr. 339. Unwahrscheinlichkeit.

Substantiva.

a. Unwahrscheinlichkeit; geringe — od.: Mangel an — Wahrscheinlichkeit: keine, kaum eine, nur geringe, ungünstige — Chance, Aussicht; Aussichtslosigkeit (337 *a*); Improbabilität; Unglaublichkeit etc.; unwahrscheinlicher Fall etc.

Zeitwörter.

b. unwahrscheinlich (s. *c*) etc. — sein, [er]scheinen, werden, machen, erscheinen lassen etc.; wenig, geringe, keine etc. — Wahrscheinlichkeit, Chance, Aussicht haben; nicht, kaum, schwer[lich] etc. — zu erwarten (zu denken, zu glauben) sein, zu hoffen (zu befürchten) stehen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. improbabel; nicht, kaum, un— wahrscheinlich (s. 338 *c*), glaublich, denkbar etc.; nicht, kaum,

blable[ment]; glaublich, glaubbar; denkbar etc.; wie man glauben, meinen; denken etc., annehmen, erwarten, hoffen, (be)fürchten etc. kann (darf); wie sich [mit Wahrscheinlichkeit] annehmen, erwarten u. s. w. — läfst: wie wohl zu glauben, zu präsumieren, zu erwarten u. s. w. ist (steht); präsumptiv (300 *c*; 351 *g*; 366 *c*); vermuthlich; muthmafslich; leicht zu vermuthen, zu glauben; wahrscheinlich genug; scheinbar (377 *q*; 430 *c*); wie es scheint u. s. w.; ostensibel; [wenn auch nicht wahr, doch] wahrscheinend, den Schein des Wahren habend; gut erfunden; *[se non vero] ben trovato* (377 *p*) etc.; so dafs man darauf schwören, wetten möchte etc.; unzweifelhaft; nicht zu bezweifeln (340 *c*) u. s. w.

schwerlich, ohne ein Wunder kaum etc. — zu denken[d], anzunehmen, zu glauben (352 *c*; 364 *f*), zu erwarten, zu hoffen, zu befürchten etc.; kaum mit in Rechnung zu ziehen; aufser aller — gegen alle — Berechnung, Erwartung; wenig Wahrscheinlichkeit etc. für sich habend (s. *b*); aussichtslos (337 *c*) etc.

Nr. 340. Gewifsheit.

Substantiva.

a. Gewifsheit; positive (*d*), unumstöfsliche, mathematische u. s. w. Gewifsheit etc.; Sicherheit (333 *a*); Unumstöfslichkeit (vgl. *d*); Unstreitigkeit; Unstreitbarkeit; Unbestrittenheit; Unzweifelhaftigkeit; Un[be]zweifelbarkeit; Unanzweifelbarkeit; Unbezweifeltheit; Unleugbarkeit; Unwiderlegbarkeit; Unwiderleglichkeit; Erweislichkeit; Erweisbarkeit; Beweisbarkeit; Nachweisbarkeit; Nachweislichkeit; Offenbarheit (300 *a*); Evidenz; Augenscheinlichkeit; Sonnenklarheit etc.; Offenkundigkeit; Allgemein-; Welt-; Stadt-; Landkundigkeit etc.; Notorietät; Anerkanntheit etc.; Verbürgtheit; Authenticität; Urkundlichkeit etc.; Glaubwürdigkeit; Zuverläfsigkeit (351 *a*; 357 *a*); Bestimmtheit; Ausgemachtheit; Fraglosigkeit; Unfehlbarkeit (384 *a*); Unfehlsamkeit; Untrüglichkeit; Infallibilität; Irrthumslosigkeit etc.; Überzeugtheit; [unerschütterliche, feste etc.] Überzeugung (*b*; 351 *a*); Glaubensgewifsheit; moralische, innere Überzeugung u. s. w.

b. etwas [positiv] Gewifses (s. *d*), Frag-, Zweifelloses, keines Beweises Bedürfendes u. s. w.; Axiom; Grundsatz etc.; [anerkannte, unbestrittne etc., s. *d*] Thatsache; *fait accompli*; Faktum; *matter of fact* etc.; [ausgemachte, anerkannte, unumstöfsliche etc.] Wahrheit (357 *a*; *b*); Überzeugung (*a*); Glaube (351 *a*); positive Satzung (384 *a*); Glaubens-Lehre; -Satz;

Nr. 341. Ungewifsheit.

Substantiva.

a. Ungewifsheit; Unentschiedenheit; Unausgemachtheit; Fraglichkeit; Diskutierbarkeit; Streitigkeit (Strittigkeit); Zweifelhaftigkeit; Zweifel (352 *a*) u. s. w.; das Schwanken; Häsitation (92 *a*); Unschlüssigkeit; Unentschlossenheit (84 *a*; 421 *a*); Irresolution; Rathlosigkeit; Buridan's Esel; Herkules am Scheidewege u. s. w.; Schwebe; das Nichtaus- noch- ein- Wifsen; Perplexität (54 *b*) u. s. w.; Unsicherheit; Unzuverläfsigkeit etc.; Abhängigkeit von — Eventualitäten, Zufälligkeiten, Umständen etc.; *Precarium*; Unbestimmtheit etc.; Schlüpfrigkeit; Glatteis; Trüglichkeit; Fehlbarkeit; Fallibilität; Möglichkeit — des Irrthums, der Täuschung etc., — einer irrigen, falschen Auffassung; Zweideutigkeit (344 *a*; 372 *a*); Ambiguität u. s. w.

-Artikel; *Credo;* Gotteswort; Wort Gottes; Offenbarung; heilige Schrift; Bibel (682 *c*), Bibelwort; Evangelium etc.; Götter-Wort; -Ausspruch (365 *a*); Orakel [-spruch]; *Dictum ex* (od. *de*) *tripode;* Wort vom delphischen Dreifuß.

Zeitwörter.

c. gewifs (s. *d*), sicher, unumstöfslich u. s. w. — sein, werden, machen; über allen Zweifel — erhaben sein etc. —, erheben; jeden Zweifel beseitigen etc.; [überzeugend, einleuchtend, klar, augenscheinlich, handgreiflich etc.] be-; er-; nach-weisen; darthun; darlegen; vor Augen legen; zeigen (298 *g*); *[ad oculos]* demonstrieren (345 *b*) u. s. w.; klar vor Augen liegen; offenbar (300 *c*) sein; keines Beweises bedürfen u. s. w.; einleuchten[d] machen; einleuchten etc.; einsehen machen; einsehen; sehen; wiffen etc.; zur Einsicht; Klarheit — bringen, kommen, gelangen; überzeugen; überzeugt — werden, sein; die Überzeugung (*a*) — verschaffen, geben, — bekommen, gewinnen, — haben; der Überzeugung sein, leben etc.; wovon wie vom eignen Dasein überzeugt sein; [fest u. sicher] glauben; worauf — wetten (436*b*), schwören, einen [od. den höchsten] Eid leisten; fluchen, das heilige Abendmahl (die Hostie) nehmen, sich todt schlagen laffen, Gift nehmen, [leben u.] sterben etc., bauen, Häuser (ein Haus) bauen, trauen, vertrauen, sich verlaffen, [fest u. sicher] rechnen, [unbedingt] zählen (351 *b*) — [können] u. s. w.; versichern (333 *b*; 384 *c*; 536 *b*); bethenern u. s. w.; zusichern; Sicherheit, Bürgschaft — geben, gewähren u. s. w.; beglaubigen; bewähren (357 *c*).

Zeitwörter.

b. ungewifs (s. *c*), unsicher, zweifelhaft u. s. w. — sein, werden, machen; nicht sicher sein (s. 340 *c*; 352 *b*); keine Sicherheit bieten, gewähren u. s. w.; von Eventualitäten, Zufälligkeiten, Umständen, Bedingungen, einem Wenn etc., abhängen, darauf ankommen etc.; sehr fraglich (*c*), prekär u. s. w. sein; an einem — [seidnen] Faden, — Haar — hängen etc.; auf dem Spiel stehen etc.; in der Schwebe —, unentschieden (*c*) u. s. w. sein, laffen, halten etc.; in Frage etc. sein, stellen; auf Schrauben stehen, stellen; dahin — stehen, — stellen, — gestellt sein, bleiben, laffen etc.; [hin u. her] schwanken; die Wage —, das Zünglein der Wage — Jemand — schwankt; zweifelhaft sein; zweifeln; in Zweifel stehen; wie Herkules am Scheidewege stehen; wie Buridan's Esel zwischen 2 Heubündeln stehen etc.; an-; bezweifeln; unschlüffig, unentschloffen (*c*) etc. sein; zu keinem Entschluss — gekommen sein, kommen [können]; häsitieren (92 *b*); stocken u. s. w.; keine Entscheidung treffen können, sie dem Zufall (Los 117 *b*) etc., der Zukunft, dem Schicksal, Gott etc. überlaffen, anheimstellen, anheimgeben etc.; die Zeit, Zukunft wird — die Entscheidung bringen, es lehren, zeigen etc.; noch der Entscheidung harren; in der Zukunft, Zeiten Schoße ruhn (99 *b*; 113 *b*); in der Götter Schoße —, auf der Götter Knieen liegen; *θεῶν ἐν γούνασι κεῖται*; in Gottes Hand ruhen, liegen etc., legen, stellen etc.; der Ausgang (112 *a*) steht bei Gott; den Ausgang mögen die Götter wiffen; einen verschiednen Ausgang nehmen —, so oder so ausgehen, ausschlagen, kommen — können etc.; [wie in einen Lostopf] hineingreifen (117 *b*) u. s. w.; die Katze im Sack kaufen; aufs Ungewiffe, Gerathewohl etc. handeln etc.; — nicht wiffen, — was kommen wird etc., — was man will, soll etc.; nicht auch

noch ein wiſſen; in Verlegenheit — sein, kommen, gerathen, setzen, bringen etc.; verlegen, perplex etc. sein, werden, machen (54 *h*; i) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. gewifs (1 *w*; 31 *o*); positiv; unumstößlich; mathematisch gewifs etc.: sicher; zuverläſſig (s. u.); [baum-; eisen-; bomben-]fest; unerschütterlich; feststehend; entschieden; ausgemacht; bestimmt; unzweifelhaft (338 *c*; 351 *d*; *f*); zweifellos; nn[be]zweifelbar; unanzweifelbar; unbezweifelt; über allen (jeden) —, ohne [allen] —, außer [allem] — Zweifel; zweifelsohne; außer allem Streit, aller Kontroverse, Frage; ohne Streit, Frage, Widerspruch; unstreitig; un[be]streitbar; unwiderstreitbar; unbestritten; unfraglich; fraglos; unwiderruflich: unwidersprechlich; unwidersprechbar; unwidersprochen; unwiderleglich (342 *c*; 345 *c*); unwiderlegbar; unleugbar; klar — handgreiflich — vor Augen (zu Tage) liegend (300 *c*); evident; offenbar; augenscheinlich; unverkennbar; anerkannt; anerkanntermaßen; notorisch; allgemein-; stadt-; land-; welt-; offen-kundig (355 *h*), -kundigermaßen; ein-; zu-gestandenermaßen; Das mufs man [ein-; zu-] gestehen; Das kann Niemand (Keiner; man nicht) streiten, leugnen, in Abrede nehmen (stellen); Das mufs ihm Jeder (der Neid, der Feind) laſſen, zugestehen etc.; thatsächlich; faktisch; erwiesen; erwiesenermaßen; erweislich; [mit mathematischer Sicherheit etc.]; be-; cr-; nach-weisbar; keines Beweises bedürftig (300 *c*); axiomatisch; so gewifs [wie] 2mal 2 vier ist etc.; so gewifs [wie] der Himmel nicht — so wenig wie der Himmel — auf die Erde fällt; so sicher wie Amen in der Kirche u. ä. m.; keinem Zweifel etc. —, keinem Irrthum, keiner Täuschung etc. unterworfen; irrthums-los; -frei; untrüglich; unfehlbar; unfehlsam; infallibel (346 *c*; 384 *d*) etc.; zuverläſſig; glaubwürdig; echt; verbürgt; authentisch; urkundlich; offeiell etc.; überzeugend

Adjektiva und Adverbia.

c. ungewifs (210; 352 *c*; *d*); unsicher; nicht gewifs (s. 340 *d*), nicht sicher u. s. w.; von Eventualitäten, Zufälligkeiten, Umständen, Bedingungen, einem Wenn etc. — abhängend (s. *b*) u. s. w., — abhängig; prekär; widerruflich; problematisch; hypothetisch (335 c; 366 *c*) u. s. w.: nur bedingungsweise, bedingt, nicht absolut [geltend] etc.; fraglich; Zweifeln — unterliegend, unterworfen, ausgesetzt; nicht über allen Zweifel erhaben (s. 340 *d*); [nicht un-]zweifelhaft etc.; dubiös; doutös; *in dubio*; in einem Zweifel-[fall]; [an-; be-]zweifelbar; noch nicht [od. un-]ausgemacht, entschieden (s. u.; 505 *c*); noch nicht abgeblasen, zum Austrag gekommen etc.; *sub judice;* kontrovers; anfechtbar; debattierbar; diskutierbar; diskutabel (326 *f*) etc.; unerörtert; unerledigt; dahingestellt etc.; auf Schrauben stehend, gestellt etc.; in der Schwebe; *in suspenso*; schwankend (s. *b*); zweifelnd; unentschieden (s. n.); unentschlossen; unschlüſſig; irresolut; rathlos (421 *c*) u. s. w.; unsichern Erfolges, Ausgangs; der Entscheidung harrend; von der Zukunft zu entscheidend (s. *b*) etc.; aufs Ungewiſſe; aufs Gerathewohl (117 *e*; 325 *f*) u. s. w.; unzuverläſſig etc.; schlüpfrig etc.; trüglich; fehlbar; fallibel; dem Irrthum, der Täuschung ausgesetzt etc.; unbestimmt (371 *c*); eine andre, verschiedne, mehr-, zwie-fache, doppelte, falsche etc. — Auffaſſung, Deutung zulaſſend; zwei-; doppel-; mehr-deutig; mifsdeutbar (371 *c*; 372 *c*; 375 *c*); einer Mifsdeutung — fähig, ausgesetzt, unterliegend.

(s. *b*); überzeugt (s. 164 c); von einer Überzeugung durchdrungen etc.; sicherlich; fürwahr; traun; wahrlich; [gewiß u.] wahrhaftig; gewiß (s. o.)!; gewißlich; ja; amen; so ist's!; so wahr ein Gott lebt; bei Gott; bei Allem, was heilig ist! u. ä. Schwüre, Versicherungen u. Betheuerungsformeln (s. 384 *e*); verlaß dich darauf; darauf kannst du Gift nehmen (*c*) u. s. w.; davon beißt keine Maus einen Faden ab etc.; jedenfalls; unter allen Bedingungen; absolut (1 *x*; 31 *m*; 384 *d*) etc.; kategorisch etc.; allerdings; freilich; zwar etc.

4°. Thätigkeit der schließenden Vernunft.

Nr. 342. Raisonnement; Vernunftschluß; Schlußfolgerung.

Substantiva.

a. das Schließen (s. *b*), Folgern u. s. w.; Schluß (347 *a*); Vernunft-, Denkschluß; Schlußfolge; Schlußfolgerung; Folgerung; Folge; Folgesatz; Korollarium; Porisma; Konsequenz; Raisonnement; Begriff; Satz (320 c; 384 *a*); Urtheil; *Propositio(n)*; Judicium; Glieder eines Urtheils etc.; *Termini judicii: [Terminus; propositio] major, minor; conclusio[n]*; Ober-; Unter-; Schluß-**Begriff**, **-Satz**; Grund: Voraussetzung (366 *a*); Prämisse; Data; Lemma; Ausgangspunkt; Fordrungs-; Heische-Satz; Postulat; Resultat; Denk-Ergebnis; Argument; Argumentation; Beweis; Beweisführung (345 *a*); Logismus; Syllogismus; Prosyllogismus; Episyllogismus; Gedanken-; Schluß-**Kette**, **-Reihe** (320 *b*); Kettenschluß; zusammengezogner —; versteckter — Schluß; *Syllogismus contractus, crypticus* etc.; Sorites; Enthymema etc.; Dilemma etc.; Deduktion etc.; Induction (329 *a*); Epagoge; Schlußfolgerung — vom Besondern aufs Allgemeinere, — aus Analogie (17 *a*); Verallgemein[er]ung; Generalisation; Generalisierung etc.; Denk-**Kunst**, **-Lehre**; Logik (320 *d*); Vernunftlehre etc.; Logiker; Poristik; angewandte Logik; Dialektik (403 *b*); Disputierkunst; Dialektiker; Disputation; Disput (401 *a*; 407 *a*) etc.; Disputant etc.; Logomachie; [Wort-] Kampf, Streit; Zeitungs-**Kampf**, **-Krieg**; Polemik (346 *a*); **Streit-Schrift**; **-Frage**; Kontroverse etc.; Debatte (401 *a*); Diskussion; Diskutierung; Erörterung [des *Pro* u. *Contra* etc.]; Plaidoyer (655 *a*) etc.; Disceptation; Diatribe; Diskurs etc.; Debatten u. s. w.; — Bündigkeit, [Beweis-; Überzeugungs-] Kraft, zwingende Gewalt etc. — eines Grundes, Beweises, Schlusses etc.; Triftigkeit; Denkrechtigkeit; Folge-**Richtigkeit**, **-Rechtheit**.

Zeitwörter.

b. schließen (347 *b*); folgern; schlußfolgern; raisonnieren; von

Nr. 343. Erkenntnis ohne Raisonnement.

Substantiva.

a. unmittelbare, anschauende, anschauliche Erkenntnis; Evidenz; unmittelbares Gewahrwerden; Anschauen; Anschauung (320 *a*; *b*); Intuition; Aperçu; Anschauungsvermögen; Divination[sgabe]; Ahnung[svermögen]; Instinkt; Naturtrieb (5 *d*) etc.; Offenbarung; unmittelbare, lebendige Kundgebung; lebendiger Glaube; lebendige, innige, innere Überzeugung, Glaubensgewißheit.

Zeitwörter.

b. unmittelbar anschauen, gewahrwerden; anschauend, intuitiv (c) etc.

einer Voraussetzung ausgehen (vgl. 358 *b*; 366 *b*); [daraus] Schlüsse —, [Schluſs-] Folgerungen (*a*) etc. — machen, ziehen; inferieren; inducieren; durch Induktion schließen; analogisieren; generalisieren; verallgemeine(r)n etc.: denken; Urtheile füllen; Gründe angeben, anführen; sich auf Gründe stützen; begründen; durch Gründe monstrieren (345 *b*); deducieren; [für; gegen Etwas] geltend machen; Etwas sprechen (399 *b*), handeln; besprechen; behandeln; abhandeln (433 *b*); verhandeln; durchsprechen; erörtern (320 *b*; 401 *b*); ventilieren: debattieren; eine Debatte — eröffnen, führen etc.; disputieren (401 *b*; 497 *e*); diskurrieren; diskutieren; differ[t]ieren; disceptieren etc.; plaid[oy]ieren; durchfechten; vertheidigen (655 *b*) etc.; anfechten; bekämpfen; bestreiten (346 *b*); angreifen (499 *c*); polemisieren; streiten etc.: scharfe, treffende, schlagende, unwiderlegliche, triftige, zwingende, bündige etc. Gründe [an]geben, an-, aufführen, beibringen etc.; das *punctum saliens*, den rechten Punkt, den Nagel auf den Kopf, den fanlen Fleck, die wunde Stelle — treffen; ins Centrum (435 *b*), ins Schwarze treffen, schießen; *rem acu tangere*.

erkennen; instinktiv wiſſen etc.; divinieren; ahnen etc.; eine lebendige, innre Überzeugung (*s. a*) von Etwas haben: lebendig überzeugt sein; zweifellos glauben (351 *b*) etc.; eine Offenbarung (*a*) haben, empfangen; offenbaren; überzeugen; überführen (345 *b*); überweisen.

bewcisen; argumentieren; deberleiten u. s. w.; Gründe

Adjektiva und Adverbia.

c. schließend (*s. b*); folgernd u. s. w.; einen richtigen, bindenden Schluſs bildend: bündig; †schlüffig; triftig; zwingend; unwiderleglich; schlagend; treffend etc.: richtig geschloffen, gefolgert (s. u.); der Logik gemäß, entsprechend; logisch; logikalisch; denk-; vernunft-; schluſs-; folge-recht, -richtig (320 *f*) etc.; konsequent etc.; den rechten Punkt treffend, berührend: *ad rem; e re;* [zur Sache] gehörig; sachgemäß, -dienlich (433 *c*) etc.; paſſend (9 *h*; 23 *e*) u. s. w.; beweisend (*b*); demonstrierend; demonstrativ: syllogistisch; episyllogistisch; synthetisch; prosyllogistisch; analytisch; regreſſiv etc.; deduktiv; induktiv etc.; folgend; gefolgert (s. o.); porismatisch; poristisch folglich (56 *g*; 114 *d*; 116 *c*; 333 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. durch unmittelbare Anschauung; intuitiv; anschauend; anschaulich etc.; instinktiv; instinktmäßig; instinkthaft; instinktlich; naturtrieblich; impulsiv (202 *d*) etc.; divinatorisch.

Nr. 344. Falsches Raisonnement (vgl. 348; 358).

Substantiva.

a. falsches (*c*), irriges, fehlsames, täuschendes, illusorisches, trügerisches, nur scheinbares, blendendes, sophistisches etc. — Argument (342 *a*), Raisonnement u. s. w.; falscher, unlogischer, vernunftwidriger u. s. w. Schluſs; falsche etc. Folgerung u. s. w.; schwacher, nicht stichhaltiger, unhaltbarer, ungehöriger, nichtssagender Grund; Vorwand (430 *a*): Prätext; Ausflucht; Ausrede u. s. w.; Schwäche eines Arguments (s. u.); Lücke, Sprung, Fehler, Irrthum, Versehen

etc. im Schließen, im Schlafs, z. B.: *Circulus — in probando, in demonstrando, vitiosus;* Kreis-; Zirkelschlufs; *Petitio principii; post hoc, ergo propter hoc*; Verwechslung des auf u. aus einander Folgenden etc.; *error in calculo* etc.; Schein-**Argument**; **-Beweis**; **-Folgerung**; **-Schlufs** etc.; Fehlschlufs; Trugschlufs; Paralogismus; Paralogie (s. u.); Paralogist; Paralogistik; Sophisma; Sophistik (403 *b*); Sophist; Spitzfindigkeit (339 *c*); Spitzfindelei; ein Spitzfindiger; Kasuistik; Jesuiterei (377); Jesuitismus; Eskobarderie; Jesuit etc.; Rabulist (670 *e*); Rabulistik; Rabulisterei; Rechtsverdreher[ei]; Chikanen; [Advokaten-] Kniffe, Pfiffe, Ränke, Praktiken; Kunstgriffe; Finten etc.; Täuschung; Illusion; Mystifikation etc.; Zweideutigkeit (341 *a*: 372 *a*); Ambiguität u. s. w.: Schwäche (s. o.), Unbedeutenheit, Nichtssagenheit, Nichtigkeit, Unbündigkeit, Ungehörigkeit, Impertinenz, Unzutreffenheit etc., Irrigkeit, Falschheit, Fehlsamkeit etc., Unrichtigkeit etc., Absurdität, Abgeschmacktheit, Vernunftwidrigkeit, Irrationalität etc. eines Arguments, Schlusses, einer [Schlufs-] Folgerung etc.; Paralogie (s. o.); Unsinn; unsinniges, dummes Zeug (360 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. falsch (*c*), irrig, trügerisch, sophistisch u. s. w. — schließen (342 *b*), folgern, raisonnieren, urtheilen u. s. w.; falsche etc. —, nicht die wahren —, nur scheinbare, ostensible etc. Gründe anführen etc.; [leere] Entschuldigungen, Ausflüchte (*a*) u. s. w. — suchen, (ge)brauchen; vorbringen etc.; Sophismen (*a*), Spitzfindigkeiten, Advokatenkniffe, Praktiken, Jesuitenränke u. s. w. anwenden, damit kämpfen, streiten etc.; eskobardieren (377 *o*) u. s. w.; sophistisieren; spitzfindeln (330 *b*); subtilisieren u. s. w.; Trug-; Fehlschlüffe (*a*) etc. machen, begehen; paralogisieren; einen Kreis-; Zirkelschlufs machen; sich beim Schließen im Kreise bewegen etc.; Das beweist —, daraus folgt — Nichts; Das folgt nicht; die Folgerung, der Schlufs ist nicht bindend, nicht bündig, nicht begründet, ist irrig, falsch etc., beruht auf einem Sophisma etc.; *non sequitur;* der Grund trifft nicht zu, ist nicht zutreffend, nicht stichhaltig, nicht zur Sache gehörig; *nihil ad rem* (*c*) etc.; irren; sich irren; fehlschließen; [sich; Jemand] täuschen, trügen betrügen; mystificieren (377 *o*).

Adjektiva und Adverbia.

c. falsch, irrig etc. (s. u.) — schließend (342 *b*), geschloffen, folgernd, gefolgert u. s. w.; irrig (348 *c*; 358 *c*); irrend; irrthümlich; unrichtig; unrecht; falsch (377 *q*); fälschlich; fehlsam; täuschend; illusorisch; trügerisch; blendend; nur scheinbar; anscheinend; ostensibel (300 *c*) u. s. w.; auf Täuschung berechnet; sophistisch; paralogistisch; rabulistisch; rechtsverdreherisch; chikanös etc.; jesuitisch; eskobardisch; kasuistisch; spitzfindig etc.; auf eine falsche etc., unerwiesene, unbewiesbare Voraussetzung (Prämiffe) gegründet; ungegründet (s. u.); grundlos etc.; auf einem Trug-, Zirkel-**Schlufs** (*b*) etc. beruhend etc.; aus einer richtigen Voraussetzung falsch gefolgert; gegen die [od.: alle] Logik, Vernunft; der [aller] Logik etc. widerstreitend, zum Trotz: unlogisch; unvernünftig; vernunftwidrig; irrational; irrationell; absurd; ungereimt; *sans rime et sans raison;* widersinnig; unsinnig; sinnlos; albern; abgeschmackt; verrückt; verdreht; dumm (360) u. s. w.; nichtsbewei-

send (*s. b*): nicht zutreffend; unzutreffend: nicht zur Sache gehörig; *nihil ad rem* (*b*): ungehörig; impertinent; Nichts mit der Sache zu thun habend; ohne Einfluss auf die Frage; ohne [alle] Beweiskraft; leer: eitel; nichtssagend; nichtsbedeutend; nichtig etc.; schwach; auf schwachen Füßen stehend: unbegründet; ungegründet (s. o.): der Begründung entbehrend, ermangelnd: nicht zu begründen; unhaltbar: nicht stichhaltig (*s. 328f*).

Nr. 345. Beweis; Beweisführung (*s.* 328; 333; 340: 342).

Substantiva.

a. Beweis (342 *a*); Beweisführung; Argumentation etc.; Demonstration: Deduktion; Darlegung (374 *a*): Darthuung: direkter —, indirekter, apagogischer Beweis: *Demonstratio — reductio — ad absurdum* (346 *a*) etc.; schlagender, handgreiflicher etc. Beweis: *demonstratio* (*argumentum*) *ad hominem* (67 *c*; 654 *a*), *κατ' ἄνθρωπον* —, *ad veritatem*, *κατ' ἀλήθειαν* (66 *c*); sachlicher, objektiver Beweis: Apodeixis; *experimentum crucis* (328 *d*) etc.; Erweis; Nachweis etc.; Beweisbarkeit (340 *a*); Erweislichkeit u. s. w.

Zeitwörter.

b. be-; er-; nach-weisen (340 *c*; 342 *b*); darthun; darlegen u. s. w.; demonstrieren *[ad oculos]*; deducieren u. s. w.: begründen: [unwiderlegliche] Beweise etc. beibringen (333 *b*) u. s. w.; überzeugen (343 *b*; 35 *b*): überführen; überweisen.

Nr. 346. Widerlegung.

Substantiva.

a. Widerlegung (vgl. *b*); An-, Auf-, Durchführung von Gegengründen (334 *a*); Führung des Gegenbeweises u. s. w.; Bekämpfung, Bestreitung etc. mit Gründen; Polemik (342 *a*) etc.; Entkräftung; Erschütterung, Umstoßung, Umstoß etc. der gegnerischen Behauptungen, Gründe, Beweise etc.; Beweis (Nachweis) von der Unwahrheit, Unrichtigkeit, Falschheit, Widersinnigkeit, Absurdität etc. einer Behauptung; *reductio ad absurdum*; Refutation; Konfutation; Elenchus; Elenktik etc.; Entgegnung; Retorsion (327 *a*).

Zeitwörter.

b. widerlegen (327 *c* etc.); siegreiche, überzeugende; durchschlagende etc. Gegengründe etc. ins Feld —, an-, auf- etc. — führen; den Gegenbeweis führen, durchführen; mit siegreichen, schlagenden etc. Gründen bekämpfen, bestreiten etc. (342 *b*; 497 *e*) u. s. w.; siegreich, erfolgreich polemisieren etc.; die gegnerischen Behauptungen, Angaben, Gründe, Beweise etc. — entkräften, erschüttern, umstoßen, als nichtig, als unstatthaft, unbegründet, irrig, unrichtig, falsch, widersinnig, absurd etc. darlegen, durthun, nach-, er-, be-weisen etc.: dem Gegner mit siegreichen Gründen, Waffen etc. entgegentreten, entgegnen; retorquieren (327 *c*); den Gegner in die Enge treiben; ihm so auf den Leib rücken, dass er — nicht aus noch ein weiß (493 *d*), sich nicht zu retten (zu bergen) weiß, — kleinlaut wird (291 *b*), klein beigeben, [still] schweigen, verstummen, die Pfeife einziehen u. s. w. muss, Nichts zu verkaufen hat, mit seinem Latein zu Ende ist etc., seine Behauptung (sein Wort) zurücknimmt, widerruft (385 *b*) u. s. w.; den Gegner zum [Still-]Schweigen, zum Eingeständnis seines Irrthums, Unrechts etc., zum Widerruf zwingen; ihn zwingen, sein Wort — zurückzunehmen, zu treffen u. s. w.; ihn aus dem Sattel heben; auf den Pfropfen setzen (220 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. beweisend (vgl. *b*; 340 *d*; 342c); beweiskräftig; überzeugend; unwiderleglich; entscheidend; durchschlagend u. s. w., beweisbar; erweislich u. s. w.; was [wie] zu erweisen war; *quod erat demonstrandum* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. widerlegend (s. *b*) u. s. w.; widerlegt u. s. w.; leicht zu widerlegen; widerlegbar; refutabel etc.; nach des Gegners eignem — Geständnis, Wort etc.

5°. Ergebnis der schließenden Vernunft und ihre Beschaffenheit mit Rücksicht auf das davon abhängige Ergebnis.

Nr. 347. Ergebnis des Raisonnements; Urtheil; Schluſs (vgl. 342).

Substantiva.

a. Schluſs (342 *a*); Urtheil u. s. w.; Beurtheilung; Urtheilsspruch (424 *e*; 670 *e*); Spruch; Wahr-; Schieds-Spruch; Sentenz; Verdikt; Entscheid[ung] u. s. w.; Urtheilssprecher; Richter (670 *c*; *d*); Schiedsrichter u. s. w.; Urtheiler (593 *b*); Beurtheiler; Kunst-; Theater-; Bühnen-; Bücher- etc. Richter; Recensent; Kritiker (383 *e*); Recension; Kritik (338 *a*) etc.; Schätzung (332 *a*); Würderung u. s. w.; Erwägung; Erörterung; Forschung (326 *a*) u. s. w.; Entdeckung; Auffindung; Erfindung etc.

Nr. 348. Falsches, schiefes, einseitiges Urtheil etc. (vgl. 344; 349; 350; 358; 375; 377).

Substantiva.

a. falsche (*c*), irrige, schiefe, verdrehte, beschränkte, einseitige, befangne, parteiische, voreingenommene, vorgefaſste etc. — Ansichten, Auffassungen, Meinungen, Ideen, Urtheile etc.; Falschheit, Irrigkeit, Unrichtigkeit, Schiefheit, Schiefe, Verdrehtheit, Verbohrtheit, Beschränktheit, Kleinlichkeit, Engherzigkeit, Einseitigkeit, Befangenheit, Parteilichkeit, Voreingenommenheit, Vorgefaſstheit etc. — einer Meinung, Ansicht etc.; Präoccupation; Irrthum; Versehen (358 *a*) u. s. w.; falsche, ungehörige Anwendung des Scharfsinns, der Vernunft etc.; Vernünftelei; Spitzfindelei (330 *a*); Klügelei; Geklügel u. s. w.; Vernünftler; Spitzfindler; Klügler u. s. w.; Fehl-; Mifs-; Voraus-; Vor-Urtheil; Präjudiz; Mangel der — od.: an — Unbefangenheit, Unparteilichkeit (271 *i*; 642 *a*) u. s. w.; Geblendetheit; Verblendetheit; Blendung; Verblendung; Getrübtheit des Blicks, der Einsicht etc.; Optimismus, Optimist; Schönfärber[ei]; Schönmaler[ei]; Schönseher[ei] (579 *a*); Pessimismus; Pessimist; Schwarzmaler[ei]; Schwarzseher[ei] (580 *a*) etc.; Verranntheit in —, Versessenheit auf — eine vorgefaſste Meinung, einseitige Ansicht, Richtung (360 *a*) etc.; hartnäckiges (422 *c*), starres etc. Festhalten an einer vorgefaſsten Meinung, einem Vorurtheil etc.; Unzugänglichkeit, Schroffheit, Taubheit gegen — andere Ansichten, alle Gegengründe, Nachweis des Irrthums, Belehrung etc.; Unbeugsamkeit (422 *a*); Unbeugsamkeit; Unbelehrbarkeit; Unbekehrbarkeit; Eigensinn etc.; [starrer] Dogmatismus (351 *a*; 384 *a*) u. s. w.; blinder Glaube; blinde — Gläubigkeit, Anhänglichkeit; blindes — Ver-, Zutrauen etc.; [blinde] Eingenommenheit für eine — für die eigne — Ansicht, von sich selbst; Rechthaberei (354 *a*); Unfehlbarkeits-Glaube, -Überzeugung; Infallibilität (340 *a*; 384 *a*); Unduldsamkeit; Intoleranz

gegen andre Ansichten; fixe —, feste — Idee; Idee, Ansicht etc., von der man nicht abgeht, durch Nichts abzubringen ist etc.; Urtheil von einem beschränkten (*c*), kleinlichen, engen, engherzigen etc., den Blick beschränkenden (verengenden) etc. Gesichts-, Standpunkt, z. B. von einem Parteistandpunkt — aus; Partei- (643 *a*); Rotten- etc.; Korporations-; Körperschafts-; Zunft-; Gilden-; Klaffen-; Kasten-; Adels- etc.; Provinzial-; Kantönli-; Örtli-**Geist** u. ü. m.; *esprit de corps*; Partei-**Gängerschaft**, -**Gängerei**, -**Urtheil** etc.; enger Horizont (360 *a*) etc.; Kleinstaaterei; Kleinstädterei; Krähwinkelei; Schöppenstädterei; Flachsenfingerei u. s. w.; Jemand mit kleinlichen, engherzigen, beschränkten Ansichten (s. 422 *a*) etc.; Kleinstaatler (67 *a*); Pfahl-; Spieß-; Schild-**Bürger**; Spießer; *Bourgeois* (635 *a*); Kleinstädter; Krähwinkler etc.; [kraffer] Philister (589 *a*), Bananse (485 *b*); „Gevatter Schneider u. Handschuhmacher" etc.

Zeitwörter.

b. schließen (342 *b*) u. s. w.; erschließen; urtheilen; unparteiisch (s. *c*) u. s. w. urtheilen, ein [unbefangnes etc.] Urtheil (s. *a*) etc. fällen, sprechen, finden, schöpfen, abgeben etc.: richten (670 *f*); beurtheilen; recensieren; kritisieren (330 *b*; 650 *c*) etc.: einer Würdigung, Würderung, Schätzung etc. unterwerfen, unterziehen; würdern, schützen (332 *b*) u. s. w.; abschätzen; abwägen; erwägen: ventilieren; erörtern; untersuchen: erforschen (320 *e*; 322 *c*; 324 *b*; 326 *e*; 342 *b*) u. s. w.; durch Denken, Sinnen, Grübeln, Düfteln etc. heraus bekommen, kriegen, finden etc.: aus-; heraus-; er-sinnen, -grübeln, -düfteln, -tifteln etc.; auf-; herans- (s. o.); erfinden; finden; entdecken (298 *g*) u. s. w.; ich hab's [gefunden; heraus]; εὕρηκα.

Zeitwörter.

b. falsch (*c*), schief, beschränkt, einseitig (s. u.), parteiisch, vorurtheilsvoll u. s. w. — urtheilen, Etwas anschen, auffaffen etc.; eine falsche, vorgefafste u. s. w. Ansicht (s. *a*), Meinung u. s. w., ein Vorurtheil haben, hegen; sich in Vorurtheilen bewegen etc.; fehl-, mifs-, voraus-, vor- etc. —, von einem falschen, beschränkten, beschränkenden, einseitigen, parteiischen etc. Gesichts-, Standpunkt (*a*), vom Parteistandpunkt aus urtheilen; auf solchem Standpunkt stehen; an solchen Standpunkt [Einen; sich] stellen; solchen einnehmen etc.; kein unparteiisches (347 *c*), unbefangnes, freies u. s. w. Urtheil —, keinen unbefangnen, [vorurtheils]-freien, klaren, ungetrübten, ungeblendeten etc. Blick —, ein Brett vorm Kopf etc. — haben; befangen, parteiisch, Partei, einseitig, eingenommen, voreingenommen, präoccupiert etc., ge-, ver-blendet, getrübten, nicht freien, nicht klaren, nicht unbefangnen Blicks sein; durch ein trübes (getrübtes, gefärbtes) Glas (299 *d*), durch eine gefärbte Brille, — aus (mit) gelbsüchtigen Augen, Alles schwarz —, Etwas in einem falschen, täuschenden, blendenden, in ungünstigem, in einem zu günstigen, verschönerndem, in rosigem, im strahlendsten Licht etc. — in den schwärzesten, dunkelsten etc., in den hellsten, glänzenden Farben etc. sehen; die Unbefangenheit, den unbefangnen Blick, das unbefangne, freie Urtheil etc. rauben; blenden; den Blick trüben: den Geist, das Urtheil befangen, befangen machen, bestricken, einnehmen, voreinnehmen, präoccupieren; zu Gunsten, — zu Ungunsten einer Person, Sache — für, — gegen sie einnehmen, stimmen; ein günstiges, ungünstiges Vor-

urtheil erregen, erwecken etc.; in einem falschen (s. o.), un- (od. zu) günstigen etc. Licht —, durch ein gefärbtes Glas etc. zeigen; in ein falsches etc. Licht stellen; eine gefärbte Darstellung geben (377 *o*) u. s. w.; schwarz färben; schwarz, mit den schwärzesten, dunkelsten Farben malen, schildern; schön färben; mit einem trüben Firnis — umziehen, umnebeln etc.; mit einem glänzenden Firnis überziehen, anstreichen, auffrischen etc.; [an-; auf-; über-] firnissen (302 *i*) etc.; einseitig urtheilen (s. o.) etc.; eine einseitige Auffassung haben; nur die eine Seite [der Medaille] ins Auge fassen; für die andre, die Rück-, Kehr-Seite (vgl. 334 *b*) kein Auge haben, blind sein; sie übersehen etc.; auf eine einseitige Ansicht, Richtung etc., eine vorgefaßte Meinung etc. — versessen sein; in dieselbe verrannt sein, sich verrannt haben, sich verrennen; davon — nicht los können, — sich nicht losmachen können, wollen, — nicht abgehen (105 *c*), — nicht abzubringen sein etc.; starr, eigensinnig, hartnäckig, zäh etc. daran — festhalten, kleben, hängen, haften etc.; jeder andern Ansicht, allen Gegengründen, jeder Belehrung, jedem Nachweis eines Irrthums etc. — unzugänglich, taub sein (429 *c*), sich [od.: das Ohr] verschließen; dagegen, dafür taub (blind) sein; dafür kein Ohr (kein Auge, keinen Sinn) haben; davon Nichts hören (sehen, wissen) wollen; sich nicht bedeuten, sich Nichts sagen, sich nicht [eines Bessern] belehren lassen; keine Lehre, Belehrung annehmen; unbedeutsam, unbelehrbar, unbelehrsam, unbekehrbar sein; seine Ansicht, sich, das Überkommne etc. für unfehlbar (infallibel) halten; blindgläubig sein; blind glauben (351 *b*); einen Köhlerglauben haben (351 *a*) u. s. w.; blind (ver)trauen; blindes Zutrauen haben; blindlings — ohne Prüfung — folgen, nachfolgen, nachtreten (19 *g*); dem Au[k]toritätsglauben, dem *αὐτὸς ἔφα* (*Ipse dixit*) huldigen; auf des Meisters Wort, auf den Meister, auf ein Dogma schwören; *jurare in verba magistri*; auf eine Ansicht schwören; keine andre Ansicht, nichts Andres aufkommen (gelten) lassen, dulden, tolerieren, anerkennen; gegen alles Andre unduldsam, intolerant sein etc.; dogmatisieren etc.; zur Unzeit Scharfsinn etc. entwickeln; klügeln (330 *b*; 360 *d*); vernünfteln u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. schließend (s. *b*); urtheilend u. s. w.; mit gradem, klarem, offnem Blick, mit gesundem Sinn, mit Einsicht, einsichtig, unbefangen, unparteiisch [27 *o*; 642 *c*], unvoreingenommen, unge-, unverblendet etc. — urtheilend; vorurtheils-los, -frei; frei vom Au[k]toritätsglauben; *nullius addictus jurare in verba magistri* (20 *h*); mit gesundem, richtigem, unbefangnem Urtheil; urtheils-, einsichts-voll; judiciös (320 *f*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. falsch; irrig (344 *c*; 358 *c*); unrichtig u. s. w.; schief (157 *b*); verdreht (54 *k*); verkehrt; pervers; verbohrt etc.; beschränkt (360 *h*) u. s. w.; beschränkend; kleinlich; kleinstaatlich; kleinstädtisch; pfahl-, spießbürgerlich (635 *c*); krähwinkelhaft; krähwinklig (360 *h*) u. s. w.; philisterhaft; philiströs; flach; seicht; oberflächlich (163 *c*); eng; engherzig; unduldsam; intolerant (351 *d*) etc.; einseitig (571 *c*; 589 *c*); banausisch; banal u. s. w.; parteiisch (281; 643 *c*; 659 *d*; 669 *c*); parteilich; nicht unparteiisch; nicht unbefangen; befangen; voreingenommen;

präoccupiert (s. *b*) etc.; vorurtheilsvoll; von Vorurtheilen, vorgefaßten Meinungen. Ansichten etc. — beherrscht, nicht abzubringen (s. *b*) etc.: ge-; verblendet; getrübten, nicht freien (klaren, offnen) Blicks; urtheil(s)los etc.; auf einem falschen etc., beschränkten etc., einseitigen etc., parteiischen [od.: Partei-] Standpunkt stehend (*b*) etc.; aus solchem urtheilend etc.; davon nicht abzubringend etc.; in eine Ansicht etc. verrannt: darauf versessen (360 *h*; 437 *e*; 609 *f*); zäh, starr, starrsinnig, starrköpfig, hartnäckig, eigensinnig (422 *c*) etc.; an einer Ansicht, am Dogma, Buchstaben etc. klebend, festhaltend, haftend, hängend (*b*): jeder andern Ansicht, jeder Belehrung, allen Gegengründen etc. — unzugänglich (unzugängig, unzugangbar), verschlossen etc.; dafür, dagegen taub, blind etc.; unbedeutsam; unbelehrsam; unbelehrbar (387 *d*) etc.; unbekehrbar etc.: rechthaberisch (519 *d*); eine Ansicht, sich für unfehlbar (340 *d*), untrüglich etc. haltend (s. *b*); infallib-el, -ilistisch (384 *d*); dogmatisch u. s. w.: blind, blindlings, prüfungslos etc. — folgend, glaubend (*b*), gläubig (351): starr-; auktoritäts- (19 *k*); köhler-; aber-; wahn-gläubig (-gläubisch) u. s. w.

Nr. 349. Überschätzung (s. 348).

Substantiva.

a. Überschätzung (s. *b*); zu hohe, übertriebne (35 *f*) Meinung [v. Etwas, von sich, von seinem Werth etc.]; Selbstüberschätzung; Überhebung; zu hohes Selbstgefühl; Dünkel; Eigendünkel; Selbstdünkel; Stolz (618 *a*) u. s. w.: übertriebnes Lob (651 *a*), Rühmen etc.; Selbst-Erhöhung: Selbst-, Eigen-Lob, -Ruhm: Ruhmredigkeit; Eitelkeit (618 *a*: 661 *a*).

Zeitwörter.

b. zu hoch, über seinen Werth, über Verdienst, unverdient[ermaßen], übermäßig etc. — schätzen, anschlagen, erheben, rühmen, loben, preisen (649 *b*; 651 *c*) u. s. w.; überschätzen (449 *b*; 450 *c*) u. s. w.; eine zu hohe, zu günstige Meinung wovon haben; zu hohen Werth, zu viel Gewicht worauf legen etc.; sich überschätzen; sich überheben; eine zu große Meinung v. sich selbst, zu hohes Selbstgefühl, [Eigen-] Dünkel etc. haben; dünkelhaft: selbstgefällig, eitel etc. sein; sich [zu] viel dünken: dünkeln; eigendünkeln (618 *c*).

Nr. 350. Unterschätzung (s. 348).

Substantiva.

a. Unterschätzung (s. *b*); zu niedrige, zu geringe Meinung [v. Etwas, von sich, von seinem Werthe etc.]; Verkleinerung (652 *a*); Verringerung des Werths, der Verdienste; Erniedrigung, Herabsetzung (s. *b*) etc.; Selbst-Erniedrigung; -Herabsetzung: Bescheidenheit; Demuth (619 *a*) u. s. w.; Geringschätzung (s. *b*); Mißachtung; Verachtung (648 *a*) u. s. w.; Verhöhnung; Verspottung etc.; Hohn; Spott (599 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. nicht [hoch] genug, nicht zur Genüge, nicht nach seinem vollen Werth, nicht nach Verdienst etc. — schätzen, würdigen, achten (649 *b*), beachten, anerkennen, rühmen u. s. w.; unterm Werth halten; unterschätzen; eine [zu] geringe, niedrige Meinung wovon haben; [zu] wenig — keinen — Werth, [zu] wenig — kein — Gewicht worauf legen (450 *e*); [zu] gering achten; geringschätzen; verachten (s. u.): mißachten: nicht achten, nicht beachten (s. u.): *en bagatelle* —, geringschätzig — behandeln: nicht im geringsten —, nicht Soviel (450 *b*) —, nicht Das — achten; keinen

Heller, Strohhalm, Pfifferling, Pfaffen- (Papen-, Pappen-, Pfeifen-) Stiel etc., keine taube Nufs, Erbse, Bohne etc. [werth, 558 *o*] achten; nicht soviel u. s. w., — wonach fragen, worauf geben etc.; worauf pfeifen; worein husten; worüber lachen (s. u.) etc.; nicht beachten (s. o; 52 *l*; 325 *e*); unbeachtet —, bei Seite lassen; vernachlässigen; übersehen u. s. w.: keine [ge]rechte Würdigung, Anerkennung etc., keine Gerechtigkeit zu Theil werden (angedeihen) lassen; verkennen etc.; verachten (s. o; 648 *b*); worüber lachen (s. o.); verlachen; [ver]höhnen; [ver]spotten; sich mockieren; zum Besten haben; foppen; aufziehen u. s. w.: herab-; herunter-setzen; herunter-; herab-; ab-würdigen, -würdern; abschätzen; devalvieren; verrufen; entwerthen; [im Werth, in der Werthschätzung etc.] erniedrigen (152 *d*) etc.; verringern; verkleinern (633 *d*; 652 *b*); verkleinen; detrektieren; obtrektieren; schmälern; zu nahe treten (28 *h*); verunglimpfen; verleumden u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. überschätzend (s. *b*); überschätzt u. s. w.: sich überschätzend; dünkelhaft; [eigen-, hoch-] dünkelnd; stolz etc.; selbstgefällig; eitel etc.; ruhmredig; prahlerisch (618 *d*).

Adjektiva und Adverbia.

c. unterschätzend; unterschätzt (s. *b*) u. s. w.; ungeschätzt; unbeachtet; ungeachtet u. ü. m.; geringschätzend: gering zu schätzend; geringschätzig; verächtlich (450 *f*; 613 *a*; 648 *c*) u. s. w.

Nr. 351. Glaube; Überzeugung; Zuversicht; Gläubigkeit; Leichtgläubigkeit etc.

Substantiva.

a. Glaube; Meinung; das Dafürhalten; Ansicht (298 *a*; 366 *a*); Auffassung; das Dünken; Bedünken (s. *b*); Gutachten; Votum (424 *a*); Stimme; *Ceterum censeo* u. s. w.; Urtheil (320 *a*; *b*; 347 *a*); Schätzung; Taxe; Begriff; Gedanke; das Denken u. s. w.; Überzeugung (340 *a*; *b*; 403 *b*); feste [105 *d*], unwankende, unumstößliche u. s. w. —, innere [164 *c*], moralische etc. — Überzeugung; Überzeugtheit; Zuversicht (602 *a*); Zuversichtlichkeit; Sicherheit (471 *a*—*c*); [gläubige] Gewifsheit; Glaubensgewifsheit; Zweifellosigkeit; Zweifelfreiheit; kein Schatten eines Zweifels; [gläubiges] Vertrauen; Zutrauen; Fiduz; Zutrauen, — das man hegt etc., — das man genießt, in dem man steht etc.; Glaubhaftigkeit; Glaubwürdigkeit; Zuverlässigkeit (340 *a*); Kredit (513 *a*; 562 *a*); An-

Nr. 352. Unglaube; Ungläubigkeit; Zweifel; Skepticismus.

Substantiva.

a. Unglaube; Un- (Schwer-, Hart-, Schwach-, Klein-) gläubigkeit; Nichtglaube; Nichtgläubigkeit; Zweifel (341 *a*) u. s. w.; Zweifelhaftigkeit; Zweifelei; Zweifelsucht; Zweifelsüchtelei; An-, Bezweifelung [sucht]; Thomaselei; Skepticismus; Skepse; Pyrrhonismus; ἐποχή; Probabilismus; Probabiliorismus; Probabilorist; Probabilist; Skeptiker; Ephektiker; Pyrrhoni(an)er; Pyrrhonist; Zweifler; [ungläubiger] Thomas; ein Zweifelsüchtiger (s. *c*), Argwöhnischer u. s. w.; [Geneigtheit zum —] Zweifeln, Argwohn, Mifstrauen, Verdacht (366 *a*) etc.; mifstrauisches Wesen; Argwöhnigkeit; Eifersucht (628 *c*); Jalousie; ein Eifersüchtiger; Othello u. s. w.; Mangel an — Ver-; Zutrauen (351 *a*), Glauben u. s. w.: Schwanken (341 *a*; 421 *a*), Unentschiedenheit; Unent-

sehen u. s. w.: die allgemeine —, die Volks- — Ansicht, -Meinung, -Stimme, -Stimmung: *vox populi*; Volksgunst; *aura popularis* (628 *a*) u. s. w.; Glaubigkeit: [gläubige] Frömmigkeit, Frommheit; Religiosität (683 *a*): Gottvertrauen; Gottesglaube (682 *a*) u. s. w.; lebendiger —, St. Johannis- etc. Glaube; Glaubens-Bekenntnis, -Formel, -Regel, -Lehre, -Wahrheit, -Artikel, -Satz (340 *b*; 357 *b*); Glaubens-, Kirchen-Satzung; *Credo*; *Regula fidei*; Dogma etc.; Haften, Hängen am — Glauben, Dogma, Buchstaben des Glaubens etc.; Dogmat[ic]ismus (348 *a*); blinder —, Köhler- etc. — Glauben; blinde, geist-, prüfungs-, urtheils-lose etc. Gläubigkeit s. u.); Recht-; Kirchen- etc.; Streng-; Starr-; Dick-; Stock-; Blind-; Buchstaben-; Köhler- etc.; Falsch-; Mifs-; Irr-; Wahn- etc.; Anders-; Sonst-; Frei-; Vernunft-; Denk- etc. Gläubigkeit. -Gläubiger; Rationalismus; Rationalist (355 *a*); Aufklärung; ein Aufgeklärter etc.; Orthodoxie, Orthodoxismus; ein Orthodox[er]; Orthodoxist etc.; Heterodoxie; Heterodoxismus; ein Heterodox[er], Heterodoxist; Diffenter; Nonconformist; Separatist; Separatismus (354 *a*) u. s. w.; Sektierer; Sekte; Sektierei (496 *b*) u. s. w.; Häresie; *Hæreticus*; Häretiker; Ketzer (468 *b*), Ketzerei; Ketzerthum; Irr-; Mifs-; Wahn-Glaube; Wahn (358 *a*); Ketzer-Verfolgung; -Verfolger, -Richter (687 *a*); Intoleranz (348 *a*); Glaubens-Eifer[er], -Schwärmer[ei]; [Religions-]Fanatismus; Fanatiker; Bigotterie; Bigottismus; ein Bigotter; Schein-, Heuchel-, Namen-, Maul- etc. Frömmigkeit, -Frommer, -Christ[enthum]; Frömmler (377 *c*; *d*; 684 *a*); Frömmling; Frömmelei; Frömmlerei; Frömmlerthum; Frömmlerwesen; Andächt- elei, -ler, -ling; Pietismus; Pietist[erei]; Pietistelei; Betbruder[ei]; [Bet-] Stündler[ei]; Kopfhänger[ei]; Heiligen-Beifser[ei], -Freffer[ei]; Himmel-ei, -er, Himmelhund; Augenverdreher[ei]; Mucker[ei]; Muckerthum; Pharisäer[thum]; Pharisäismus; Werkheilig-er, -keit (656 *a*); Glaubens-Werber; -Werbung; -Ausbreitung[ssucht]; Bekehrungssucht etc.; Bekehrung (386 *a*, — vom Standpunkt der alten Glaubens-, Überzeugungs-Genossen aus: [Glaubens-] Abfall, [-]Abtrünnigkeit; -Abschwörung, -Verleugnung 385 *a*) etc.; -Wechsel; -Änderung etc.; ein Bekehrter; Proselyt; Konvertit; Neophyt (389 *a*); Reproselyt (110 *a*) etc.; Saulus, Paulus etc.; Renegat; Apostat etc.; Apostasie (659 *a*); Apostatenthum; Renegatenthum etc.; Proselytenthum; Proselytenmacher[ei]; Proselytismus; Glaubens-Werbung, -Werber[ei]; Propaganda; Propagandismus; Propagandist; Bekehrer; Mission[s-Anstalt; -Gesellschaft]; Mission-ar, -är (687 *a*); Glaubens-Bote, [-]Sendling (388 *a*) u. s. w.; — prüfungslose (s. o.), allzugroße etc. Gläubigkeit; Vertrauens-Seligkeit, -Hingabe etc.; Leicht-; Schnell-Gläubigkeit; Schnellglaube; Einfältigkeit, Einfalt [die sich Alles aufbinden läfst, die handgreiflichsten Lügen für Wahrheit nimmt etc.]; Simplicität; Arglosigkeit; Gutmüthigkeit; Bonhomie (376 *a*; 492 *a* etc.) u. s. w.; ein Opfer seiner Einfältigkeit, Einfalt etc.; ein Einfaltiger, Leichtgläubiger (s. *c*), [Einfalts-] Pinsel (360 *b*; 492 *c*); Simpel; ein leicht zu Berückender, zu Betrügender, zu Übertölpelnder etc.; in die Falle Gebender etc.; Gimpel; *dupe* (377 *n*; 599 *a*)

u. s. w.; Aprils-**Narr**, **-Kalb**; gutmüthiger Narr; der Narr im Spiel; der Gefoppte, Gehänselte (s. *b*) u. s. w.; Täuschung (358 *a*; 377 *g*; *i*) u. s. w.; **Selbst-Täuschung, -Betrug, -Verblendung** etc.; Illusion etc.; Aber-; After-; Über- etc.; Altweiber-; Pfaffen-; Volks-; Pöbel- etc.; Gespenster-; Dämonen- etc. **Glaube**: Altweiber-; Rocken[stuben]- etc. **Weisheit** (s. *g*, vgl. 357 *b*; 360 *a*); Aber-; Übergläubigkeit; Superstition; Superstitiosität; Dämonenscheu; Deisidämonie; Gespenster-**Scheu, -Furcht, -Angst**: Spiritismus (225 *a*); Tischrückerei etc.; ein in Aberglauben Befangener, Abergläubischer (s. *c*) etc.; Spiritist etc.

Zeitwörter.

b. glauben; meinen; erachten; achten; schätzen; dafür halten; denken; so und so ansehen, auffassen; scheinen; dünken; düchten; bedünken; sich [be]dünken laffen; vermeinen; wähnen etc.; einen Glauben, eine Meinung, Ansicht, Auffaffung, Überzeugung (s. *a*) etc. haben, hegen, nähren etc.; zu dem Glauben, der Ansicht, der Überzeugung etc. kommen, gelangen etc.; der Ansicht etc., des [festen] Glaubens, der [unerschütterlichen] Überzeugung, der [vollen] Zuversicht, Hoffnung, Erwartung etc. sein, leben etc.; eine Meinung, Ansicht etc., ein Urtheil, Votum etc. aussprechen, äußern, abgeben; seine Stimme abgeben; ein Urtheil fällen (347 *b*) u. s. w.; stimmen (424 *h*); votieren etc.; eine Lehrmeinung vortragen; dogmatisieren (384 *b*; 386 *b*) etc.; die Zuversicht, zuversichtliche Überzeugung (s. o.), das Vertrauen (*a*) etc. haben; mit Zuversicht erwarten (363 *d*), hoffen (602 *b*) etc.; worauf rechnen, zählen, bauen, [ver]trauen, sich verlaffen (340 *c*) u. s. w.; glaubensgewiß sein etc.; nicht [im geringsten] zweifeln; keinen, nicht den geringsten Zweifel, nicht den Schatten eines Zweifels etc. haben, laffen, aufkommen laffen etc.; überzeugt sein, werden; die [volle] Überzeugung, Zuversicht, Bürgschaft [von, für Etwas] etc. — bekommen, empfangen etc., — gehen, verschaffen, gewähren etc.; überzeugen: zur Überzeugung bringen; überführen (343 *b*); überweisen etc.; überreden; bereden (386 *b*; 403 *a*; 428) etc.; für eine Überzeugung, Ansicht,

Zeitwörter.

b. der Gläubigkeit, des Glaubens etc. ermangeln; ungläubig (*c*), zweifelhaft u. s. w. — sein, werden, machen; ein ungläubiger Thomas sein; thomaseln; nicht glauben [— können, — wollen etc.]; Das glaub' — ein Andrer, der Henker, der Teufel etc.; *credat Judaeus Apella [non ego]*; wer's glaubt, zahlt einen Thaler (377) u. s. w.: nicht trauen; mifstrauen; mifstrauisch, [kept]-scheu, stutzig etc. sein, werden, machen; stutzen [machen] etc.; dem [Land-]Frieden —, Einem nicht über den Weg (über die Gaffe, um die Ecke) trauen etc.; seiner Sache nicht sicher, gewiß sein; schwanken (341 *b*) u. s. w.; zweifeln; anzweifeln; bezweifeln etc.; Zweifel (*a*), Skrupel, Bedenken etc., Verdacht (s. u.), Mifstrauen, Argwohn, Eifersucht etc. — haben, hegen, tragen etc., bekommen etc., machen, erregen, erwecken etc., — entstehen, steigen auf, machen sich geltend etc.; skrupulieren; in Zweifel — sein, stehn, schweben etc., gerathen etc., Etwas ziehn, stellen; in einem Meer v. Zweifeln schwimmen; in Frage stellen, ziehen; fraglich etc. sein; als fraglich, problematisch, zweifelhaft (*c*) etc. unsehen, betrachten, behandeln etc.; Verdacht (s. o.) faffen, schöpfen etc.; erregen etc.; argwöhnen (366 *b*) u. s. w.; Gefahr, Unrath wittern, spüren, merken: Mäuse merken, riechen: Lunte, den Braten riechen (368 *c*; 472 *b*) u. s. w.; Jemandes Glauben, Vertrauen etc. — bekommt einen Stoß, wird schwankend, wankend, erschüttert etc., steht nur noch auf schwachen Füßen,

Meinung etc., einen Glauben etc., ein [Glaubens-] Bekenntnis gewinnen, zu gewinnen suchen, [als Anhänger, Proselyten] werben (437 *d*), Propaganda machen, propagandieren; proselytisieren etc.; dazu übertreten etc. machen, herüberziehen etc., bekehren, konvertieren etc., — sich bekehren, übergehen, übertreten etc., — sich bekennen; bekehrt —, erleuchtet (298 *g*) —, aus einem Saulus ein Paulus — werden; sein Damaskus finden; die Schuppen fallen Einem v. den Augen; zur Erleuchtung, zur wahren Erkenntnis (Einsicht), zum Durchbruch kommen (683 *c*) etc.; zu einem andern Glauben übertreten; seinen Glauben verleugnen (385 *b*); [glaubens-] abtrünnig (*c*) werden: apostasieren; abfallen; austreten, secedieren (44 *p*; 354 *b*) etc.; einen Glauben bekennen etc.; in Jemand einen Glauben erregen, erwecken etc.; Einen Etwas glauben — lassen, machen; ihm [od.: sich] Etwas einbilden (367 *c*), einreden etc.; sich Etwas denken etc.; Einem Etwas vorspiegeln, vorgaukeln, vorreden etc.; seine Leichtgläubigkeit, Arglosigkeit etc. mißbrauchen, täuschen, ihr mitspielen, damit sein Spiel treiben etc.; ihm Etwas —, z. B. Fabeln, Märchen, Lügen[berichte], einen Bären etc. — aufbinden, aufheften, auf (an) die Nase, den Ärmel heften, binden; ihm eine Brille aufsetzen, verkaufen etc.; Lügen für Wahrheit etc. verkaufen; [in den, zum] April schicken, senden, treiben, sprengen (223 *c*); zum Narren, zum Besten haben, halten; zur Zielscheibe, zum Stichblatt (435 *b*), des Spotts etc. machen (599 *b*; 648 *b*); [ver]spotten; [ver]höhnen; über Einen sich mockieren, sich lustig machen, sich belustigen u. s. w.; aufziehen; foppen (499 *c*); hänseln; narren; närren; vexieren; anführen; nasführen (513 *d*); düpieren; äffen; mit Hasenschrot brennen, schießen etc.; betrügen (377 *o*); täuschen; hintergehen; mystificieren; berücken; übertölpeln; betölpeln; über den Tölpel werfen, stoßen, übers Ohr hauen; prellen; schnellen (s. u.); überlisten; belisten; hinterlisten; eine Falle, Schlinge, einen [Fall-] Strick, ein Eisen legen; eine Falle, ein Netz stellen; eine Falle bauen; sein Netz, die Angel, den Hamen etc. auswerfen, mit einer Lockspeise (einem Köder) versehen etc.; eine Leimruthe ausstecken; Lock-Speisen, -Vögel, -Pfeifen etc. anwenden etc.; in die Falle, Schlinge, ins Netz, Garn bringen, locken, ziehen; ködern (428 *b*); körnen; fangen; ein Netz über Einen werfen; ihm das Netz über den Kopf, die Ohren ziehen; das Netz, die Schlinge zurücken, zu-, zusammenziehen; ins Netz verstricken; bestricken; umgarnen; beziehen; einen Vogel leimen; [be]thören u. s. w.; sich — Etwas aufbinden —, Lügen für Wahrheit verkaufen —, in den April schicken — zum Narren halten —, narren —, düpieren —, betrügen —, übertölpeln —, ködern —, fangen —, leimen (s. o.) u. s. w. — lassen; sich der Falle, Schlinge u. s. w. nicht versehen; in die Falle, Schlinge, das Netz, Garn, den Hamen u. s. w. [hinein], auf die Leimruthe, auf (an) den Leim gehen; in

schwindet, geht auf die Neige, hört auf, ist zu Ende etc., — einen Stoß geben, versetzen etc., — erschüttern, schwanken[d] machen, wanken[d] machen, schwinden machen, aufheben, zerstören u. ä. m.; *Timeo Danaos et dona ferentes* (456 *b*); *Fronti nulla fides: Nimium ne crede colori*; Der Schein trügt (377 *p*) u. s. w.; *Videtur esse; esse videatur* etc.; — nicht geglaubt werden; keinen Glauben finden [wie Kassandra]; für falsch, unwahr etc. gehalten werden etc.

die Falle, Schlinge etc. [hinein] gerathen, tappen, stürzen, rennen, sich [blind] werfen etc.; die Falle abtrappen; an die Angel, den Köder etc. gehen, beißen: in die Angel beißen; anbeißen; auf den Zopf [den Aalquast, die Puppe 228 *b*] beißen, anbeißen u. ä. m.; ein Opfer seiner Leichtgläubigkeit, Arglosigkeit, Einfalt etc. werden; geprellt, geschnellt, übers Ohr gehauen, übervortheilt, gepflückt, ge-, berupft, geplündert etc. werden (s. o.; 377 *d*; 555 *b*) u. s. w.; was man wünscht, glaubt man leicht (gern) etc.; blind — glauben, vertrauen (358 *b*) u. s. w.; an einem Glauben, Dogma etc. hangen, haften etc., darauf schwören (348 *b*); dogmatisieren etc.; für einen Glauben, eine Überzeugung schwören; Glaubens-Eifer, -Wuth, Fanatismus haben, hegen, nähren etc., damit erfüllen, darein versetzen etc.; fanatisieren etc.; religiös (*d*), fromm etc., — bigott, frömmlerisch etc. — sein; frömmeln (377 *o*; 684 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. glaubend (*s. b*); meinend u. s. w.; überzeugt u. s. w.; nach meiner Meinung (*s. a*), Ansicht (67 *c*) etc., Überzeugung, meinem Urtheil u. s. w.; meiner Meinung u. s. w. —; dem Anscheine nach (300 *c*) etc.; meines Dafürhaltens, Erachtens, Ermessens etc.; in meinen Augen; *me judice*; *meo voto*; *selon moi* u. s. w.

d. gläubig; glaubens-; vertrauens-; überzeugungs-voll; zuversichtlich; sicher; [glaubens]gewifs; zweifel-frei; -los (*s. f*); gläubig fromm; frommgläubig; religiös (683 *d*); gottvertrauend; gottesgläubig etc.; von einer Überzeugung etc. durchdrungen; an einer Überzeugung, einem Glauben, Dogma etc. hangend, haftend: keine Meinungsabweichung, keinen Zweifel — gestattend, duldend etc.; dogmatisch; entschieden; absprechend (384 *c*) u. s. w.; recht-; kirchen-; alt-; streng-; starr-; dick-; stock-; blind-; buchstaben-; köhler- etc.; falsch-; mifs-; irr-; wahn- etc.; anders-; sonst-; neu-; frei-; vernunft-; denk-gläubig etc.; rationalistisch etc.; orthodox; orthodoxistisch; heterodox; diffenterisch; separatistisch (354 *c*); sektier(er)isch; häretisch; ketzerisch etc.; un-

Adjektiva und Adverbia.

c. ungläubig (684 *d*); hart-; schwer- etc.; schwach-; klein-gläubig; nicht leicht glaubend, Glauben schenkend etc.; zu Zweifeln geneigt, hinneigend etc.; skeptisch; ephektisch; pyrrhon[ist]isch; probabil[ior]istisch; zweifelhaft (*s. d*): zweiflerhaft; zweiflerisch; zweifelsüchtig, leicht Verdacht schöpfend (*s. b*) etc.; verdacht-; argwohn-; mifstrauens-; eifersucht-voll; argwöhnig; argwöhnisch; mifstrauisch; eifersüchtig (628 *g*) etc.; in Zweifel stehend, schwankend (*d*; 119 *d*; 421 *c*; 429 *h*; 27 *o*); Bedenken, Skrupel hegend (*s. b*); skrupulös; bedenklich; peinlich-bedachtsam; ängstlich (324 *c*) u. s. w.; seiner Sache nicht gewifs, sicher; unsicher (*d*); ungewifs; kopfscheu; stutzig u. s. w.

d. schwer, kaum etc. — nicht leicht etc. — zu glauben (339 *c*); kaum (nicht, un-) glaublich, glaubbar, glaubhaft, glaubwürdig etc.; Zweifel, Unsicherheit, Bedenken, Verdacht etc. erregend; zweifelhaft (*s. c*; 341 *c*); fraglich; problematisch; unzuverläffig; ungewifs; unsicher u. s. w.; bedenklich etc.; vertänglich (377 *q*; 472 *c*) u. s. w.; verdächtig; verdachtvoll etc.; nicht geglaubt.

duldsam [348 *c*] gegen Andersgläubige; intolerant etc.; glaubenseifrig; fanatisch; frömmelnd; frömmlerisch; bigott; pietistisch; betbrüderisch; muckerhaft; muckerisch; pharisäisch (377 *q*) u. s. w.

e. zu einem neuen Glauben, zu einer andern Überzeugung — kommend, gekommen, übergegangen, übergetreten etc.; dem alten Glauben untreu, abtrünnig etc.; proselytenhaft; proselytisch etc.; renegatenhaft; apostatisch (659 *d*) etc.; für seinen Glauben, seine Überzeugung werbend etc.; bekehrungs-eifrig, -süchtig; bekehrerisch; proselytenmacherisch; propagandistisch etc.

f. zu glauben[d] (338 *c*); glaubbar; glaublich etc.; Glauben, Zutrauen etc. verdienend; glaubhaft; glaubwürdig; zuverlässig; sicher etc.; keinen Zweifel —, nicht den Schatten eines Zweifels — erregend, zulassend, aufkommen lassend etc.; unzweifelhaft (s. *d*; 340 *d*) u. s. w.

g. geglaubt (s. *b*); allgemein geglaubt, angenommen; nach der allgemeinen, allgemein angenommenen, herrschenden, geltenden etc. —, nach der Volks- — **Meinung**, **-Ansicht** etc.; nach — in — dem Volksglauben etc.; nach einem althergebrachten, tiefwurzelnden, eingewurzelten etc. Glauben, Wahn, Vorurtheil, Aberglauben (s. *i*); nach einem Altweiber-, Ammen-, [Recken]stuben- etc. **Glauben**; nach der Recken-**Philosophie**, **-Weisheit** etc.; — nach der Präsum[p]tion: präsum[p]tiv (300 *c*; 338 *c*) u. s. w.: vermeint; vermeintlich; gewähnt; irrig (348; 358); irrthümlich etc.

h. allzu-; über- (s. *i*); leicht-; schnell-**gläubig**, **-vertrauend**, **-vertrauensvoll** etc.; vertrauensselig: ohne [jede Spur von] Argwohn, Mißtrauen, Verdacht etc.; ohne Arg: verdacht-; argwohn-; arg-; harm-; rückhalt- etc. los: offen; zutrauensvoll: gegen Keinen mißtrauisch; sich von Keinem Arges versehend: einfältig (492 *e*; 360 *h*); leicht zu täuschen; zu betrügen, zu übertölpeln (s. *b*) u. s. w.; gutmüthig[-dumm]; simpel; gimpelhaft; pinselhaft; schafig u. s. w.

i. über- (*h*); aber-; after-; dämonen-; gespenster-**gläubig**; abergläubisch; superstitiös; in Aberglauben befangen: nicht frei von Aberglauben, von Gespenster-Glauben, **-Furcht**; daran hangend etc.

Nr. 353. Überein-; Ein-; Zustimmung (s. 23).

Substantiva.

a. Übereinstimmung (23 *a*) etc. der Ansicht, Meinung etc.; Herbeiführung der Übereinstimmung etc.; Verständigung; Einverständigung; [Ein-] Verständnis etc.; allgemeine Übereinstimmung; Einstimmigkeit; Einhelligkeit u. s. w.; Zusammen-; Ein-; Zu-; Bei-**Stimmung** (384 *a*); Beipflichtung; Beitritt; Beitrittserklärung; Beifall (651 *a*); Billigung etc.; Übereinstimmung. Identität (13 *a*) etc. der Aussage, Ansicht, des

Nr. 354. Meinungsabweichung; Widerspruch (s. 24).

Substantiva.

a. Meinungs-**Abweichung** (497 *a*); **-Verschiedenheit**; **- Divergenz**; **-Zwiespalt** etc.; Nichtübereinstimmung, Abweichung, Verschiedenheit, Divergenz, das Auseinandergehen, Zwiespalt, Trennung, Streit, Widerstreit, das Entgegen-, Gegenüberstehen, Auseinanderplatzen, Widerspruch (14 *a*; 24 *a*) u. s. w. — der Ansichten, Meinungen, Auffassungen, Urtheile etc.; abweichende, verschiedene, andre (14 *i*), diver-

Urtheils etc.; Bestätigung; Bekräftigung; Konfirmation etc.; Affirmation (384 *a*); Bejahung; das Ja; Amen; Jawort u. s. w.; Zusage (536 *a*) u. s. w.; Placet; *placetum regium* (527 *a*); [ausdrückliche; stillschweigende] Einwilligung; Bewilligung (529 *a*; 531 *a*); Verwilligung; † Willigung; Konsens; Konceſſion; Gewährung; Erhörung; Willfahrung; Erlaubnis; Gestattung; Zulaſſung; Genehmigung; Ratifikation; Ratihabition; Nachgiebigkeit (232 *a*); Fügsamkeit etc.; Annahme — eines Vorschlags, Anerbietens etc.; Zugebung; Einräumung; Zugeständnis etc.; Eingeständnis; Geständnis; Bekenntnis (380 *b*).

gierende, auseinandergehende, zwiespältige (24 *e*), mißhellige, widerstreitende, widersprechende, einander gegenüber-, entgegen-stehende, entgegengesetzte u. s. w. (vgl. *b*) — Meinungen, Ansichten, Auffaſſungen, Stand-, Gesichtspunkte, Beurtheilungen, Urtheile, Vota etc.; abstimmendes, abstimmiges Votum; Abstimmung; Separat-, Sonder-; Majoritäts-, Mehrheits-, Minoritäts-, Minderheits-**Votum**, **-Gutachten** etc.; Separatismus (351 *a*; 682 *a*); Separatist u. s. w.; Nonkonformist; Nonkonformität (16 *a*) u. s. w.; Schisma (44 *d*); Diaschisma: [Glaubens-; Kirchen-]**Trennung**, **-Spaltung** etc.; Schismatiker etc.; Seceſſion etc.; Seceſſionist (Secesch) etc.; erhobner Widerspruch (s. o.); Protest (327 *a*) etc.; Rechthaberei (348 *a*; 497 *a*); entschiednes Nein; Dementi (385 *a*) u. s. w.; Nichtzustimmung; Kopfschütteln; Achselzucken etc.; Abschlag; abschlägiger Bescheid; Refus; Ablehnung (425 *a*; 533 *a*); Korb (385 *a*; 533 *a*) u. s. w.; Person, die widerspricht (s. 327 *c*) u. s. w.; Widersprecher(in); Widerbeller(in); Keifer(in) [497 *c*]; Widerspruchsgeist; Geist, der stets verneint etc.; ein Haberecht, Rechthaber (422 *a*).

b. Geste der Bejahung, Zustimmung (s. *a*) etc.; das [Zu-; Kopf-]**Nicken**; Nick[kopf]; Kopfnick etc.; Wink des Einverständniſſes; das [Zu-]Blinken, Plinken, Blinze[l]n etc.

c. Jemand, der zu Allem Ja (Placet) sagt, keinen Widerspruch kennt, keine eigne Meinung hat etc.: **Ja-Sager**; **-Nicker**; **-Bruder** (19 *d*; 518 *a*; 653 *a*); **-Herr**; **-Mensch** etc.; „im Rath die Konsonanten“ (Haller)· Placetiner; Folgherr von Placentia etc.; Ich stimme ganz wie mein Kollege Mohr etc. (*s. d*) etc.

Zeitwörter.

d. der gleichen, derselben Meinung, Ansicht, Überzeugung etc. — sein etc., huldigen etc.; dieselbe Meinung etc., dasselbe Urtheil — haben etc.; [ganz] Dasselbe — glauben, meinen, denken, urtheilen etc.; Das ist ganz — od.: auch — meine Meinung, Ansicht, mir [wie] aus der Seele gesprochen, geschrieben; das unterschreibe ich [vollständig]; von Wort zu Wort] etc.; sich [ganz] zu derselben Ansicht, Meinung etc., zu

Zeitwörter.

b. in seiner Meinung, Ansicht, Auffaſſung etc. von Andern abweichen, abgehen, auseinandergehen, divergieren, sich trennen (44 *p*) u. s. w.; die Meinungen etc. gehen aus einander, scheiden sich, weichen von einander ab u. s. w., platzen auf einander etc., sind verschieden, nicht unter einen Hut zu bringen; viel Köpfe, viel Sinne; *quot capita [homines] tot sensus [sententiae]*; es herrscht Streit der Ansichten, Mei-

dem nämlichen Glauben, Programm etc. bekennen etc.: die Ansicht etc. theilen, vollkommen billigen etc.; eben so denken, urtheilen etc., sich aussprechen, stimmen, votieren etc.; ganz eben so stimmen wie der Kollege Mohr; keine eigene — nicht den Muth der eigenen — Meinung, keine selbständige Ansicht haben (19*g*; ein Jabruder (*c*), nachgiebig(*e*) sein etc.; nicht auf eignen Füßen stehen u. s. w.; es herrscht, waltet, findet statt, findet sich etc. — Übereinstimmung (*a*), Einstimmigkeit etc.: in Ansichten, Urtheilen etc. stimmen (23*b*; 424*h*), überein-, zusammenstimmen: in ein Urtheil etc. einstimmen u. s. w.; Jemand —, Jemandes Worten, Vorschlag etc. bei-, zustimmen (651*c*) u. s. w.; beipflichten: beitreten: beifallen; Beifall geben, zollen, spenden, [zu]klatschen etc.; beifallend, beifällig — an-, aufnehmen, sich äußern, sich aussprechen, beklatschen etc.; applaudieren; mit Beifall, Applaus — an-, aufnehmen, empfangen; zujauchzen: zujubeln; acclamieren; durch Zuruf, durch Acclamation, *per acclamationem* etc. — seine Ein-, Zustimmung, Billigung, Zufriedenheit etc. bezeigen, bekunden, kundgeben, äußern, aussprechen etc., billigen; etwas Vorgeschlagenes annehmen etc.; seinen Beitritt erklären etc.; seine Zustimmung(*a*), Einwilligung, seinen Konsens etc. geben, ertheilen etc.; in Etwas [ein]willigen; es be-, ver-willigen: sich willfährig [be]zeigen, erweisen (s. u.); willfahren; willfahrten; gewähren; erhören: Gewährung, Erhörung etc., Zustimmung, ein Ja etc. — zu Theil werden lassen, nicken, zunicken etc.; Ja [u. Amen] wozu sagen; sein Jawort (*a*) etc., seine Erlaubnis, Bestätigung wozu geben; ertheilen etc.: genehmigen: bejahen (384*c*); affirmieren; konfirmieren; bestätigen; bekräftigen; ratificieren; ratihabieren; vollziehen; anerkennen: gelten lassen; [ausdrücklich — od.: stillschweigend] konsentieren; Nichts dagegen — haben, einwenden, vorbringen, geltend machen, sagen etc.; erlauben; gestatten; zulassen; nicht

nungen etc.; *sub judice lis est* etc.; eine abweichende (s. *a*), andre, besondere, eigene, eigentbümliche, selbständige (524*c*: *b*) etc., widersprechende etc., [grade] die entgegengesetzte, konträre, gegentheilige etc. Meinung, Ansicht etc. haben, aussprechen, äußern, kundgeben etc.; den Muth einer eigenen Meinung haben: das Recht einer eigenen Ansicht beanspruchen, wahren; auf eignen Füßen stehen (20*e*) etc.; abweichender, anderer u. s. w. Meinung, Ansicht etc. sein, werden; abweichend, anders etc. denken etc.; grade das Gegentheil etc. meinen, denken, annehmen, behaupten, urtheilen etc.; nicht überein-, ein-, zu-, bei- (s. u.) stimmen [können]; differentieren (424*h*): [Einem] abstimmen; abstimmig sich äußern, aussprechen: Widerspruch erheben; widersprechen (327*c*); Protest, [eine Rechts-]Verwahrung einlegen etc.; protestieren u. s. w.; Nein [zu Etwas] sagen; ablehnen; zurückweisen; ab-; ausschlagen; verneinen (385*b*) u. s. w.; bestreiten (334*b*; 346*b*) u. s. w.; lügenstrafen; dementieren; ein Dementi geben etc.; seine Zustimmung, Einwilligung — nicht geben, [ver]weigern (533*b*); repudiieren; verwerfen etc.; den [od.: mit dem]Kopf schütteln; die [od.: mit den] Schultern, Achseln zucken etc.; einen andern Standpunkt (*a*) einnehmen; auf einem andern Standpunkt stehen etc.: einer Ansicht etc., einem Beschlusse etc., einer Gemeinschaft etc. nicht — beistimmen (s. o.), beipflichten, beitreten etc. [können]; aus einer Gemeinschaft etc. zurück-, austreten, — sich los-machen, -sagen (44*p*); secedieren u. s. w.; eine Spaltung, ein Schisma machen (44*k*); schismatisieren etc.

hindern etc.: zngeben; einräumen; koncedieren; nicht in Abrede nehmen, stellen; nicht [be]streiten; nicht leugnen etc.; zugestehen: eingestehen; gestehen (380 *d*) u. s. w.; Jemandes Ansichten, Wünschen etc. sich — geneigt, willfährig (s. o.) beweisen, fügen, bequemen, unterordnen etc.; mit Jemand einverstanden —, [handels-] einig, eins — sein, werden; einverständig, mit im Verständnis, im Einverständnis sein (379 *b*); mit Jemand unter der [gleichen, selben] — unter einer — Decke sein, stehen, liegen, stecken, spielen; unter einem Hütlein spielen; Bescheid wissen (355 *c*) etc.; Einen — od. sich — mit Jemand verständigen; sich mit Jemand — in Einverständnis, in Einvernehmen setzen, einverständigen, vernehmen, benehmen etc.; kolludieren (441 *c*) etc.; ein Zeichen, einen Wink des Einverständnisses geben; mit den Augen winken, blinken, plinken, blinze[l]n; zu-blinken, -plinken, -blinze[l]n, -winken, -nicken (378 *b*; 379 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. übereinstimmend (s. *b*; 13 *g*; 15 *c*; 23 *e*) u. s. w.; worin Alle [ohne Ausnahme, 31 *m*] übereinstimmen; mit allen Stimmen; einstimmig; einmütig; einhellig; ohne eine abweichende Stimme; *nemine contradicente* etc.; ohne Widerspruch, Wider-, Gegenrede etc.; nachgiebig; fügsam (232 *d*; 494 *d*; 498 *c*) u. s. w.; durch allgemeinen, durch Massen-Zuruf; durch Acclamation; *per acclamation* etc.; — einverstanden (531 *c*); eins; einig; handels-eins; -einig; topp (56 *g*) es gilt; *d'accord*; so ist's; so soll's — sein, gelten; amen; ja (340 *d*; 384 *e*); sicher; gewifs; wahrlich (340 *d*; 357 *d*) u. s. w.; ich bin's zufrieden; gern (418 *d*); *placet*; *consentio*; *concedo*: zugestanden; zu-, eingestandnermaßen; *ex concessis*; einräumend; koneeffiv; zwar; freilich; allerdings etc.; zugegeben (eingeräumt), aber nicht eingestanden; gesetzt, aber nicht zugestanden; *posito sed non concesso* (112 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. abweichend in seiner Meinung (s. *b*); diffentierend u. s. w.; differierisch (351 *d*): schismatisch; separatistisch u. s. w.; abweichender, andrer, entgegengesetzter etc. Meinung, Ansicht etc.; den Muth einer eignen Meinung habend; das Recht der freien, selbständigen Meinung[säußerung] für sich in Anspruch nehmend; *nullius addictus jurare in verba magistri* (20 *h*; 347 *c*) u. s. w.; rechthaberisch (404 *c*; 497 *f*); widersprechend (s. *b*; 10 *h*; 24 *e*; 385 *c*) u. s. w.; Nein (s. *d*) sagend; abstimmig etc.; ablehnend; abschlägig; † abschläglich.

Interjektionen.

d. nein; nein und abermals nein; in drei Teufels Namen nein etc.; mit nichten: *quod non*; durchaus nicht (32 *t*; 83 *c*; 38 *n*); nicht im geringsten u. s. w.; nun und nimmermehr; in keinem Fall; unter keiner Bedingung u. s. w.; Das fällt mir — [gar] nicht — od.: nicht im Traum etc. — ein; ich denke nicht dran; daran ist gar — ist auf zehn Meilen weit — nicht zu denken: [ih] warum nicht gar? Das fehlte [auch] noch; Das wäre noch schöner; Das sollte (müfste) mir der Hunger thun; den Teufel (Henker etc.) auch; [ih, Gott] bewahre, behüte; im Gegentheil (495 *d*) u. s. w.; bei Leibe —, um's Himmels willen —, um Alles in der Welt etc. — nicht!; aber ich bitte [dich um Alles in der Welt etc.]; was fällt dir (oder: ihm) ein?; was nimmst du dir da heraus?; was läfft du dir

einfallen? etc.; Du glaubst — meinst, denkst — wohl, Das ginge so (Das würde [ich] dir so hingehen [lassen]) etc.; du bist (od.: er ist) wohl — verrückt, nicht recht im Kopf (im Oberstübchen, bei Sinnen, bei Trost etc., s. 360*g*); Das verbitt' ich mir [ein für allemal, 486*d*], muss ich mir [höflichst] verbitten; ich danke — bedanke mich — [schönstens, bestens etc.]; dafür dank' ich, muss ich danken, mich bedanken; damit bleib (geh) mir vom Leibe (Halse)! etc. (419*c*); gehorsamer Diener; grüß Großmutter; prost Mahlzeit; ja Kuchen; morgen backt Großmutter Küchel[ein]; heute nicht, morgen vielleicht; ein andermal u. ä. m.

355. Wissen; Wissenschaft; Kunde; Kenntnis; Gelehrsamkeit.

Substantiva.

a. Kenntnis (s. u.): Erkenntnis (320*a*; *b*) u. s. w.: Kunde; Bekanntschaft [womit]; Vertrautheit; das Orientiert-, Zuhause-, Bewandert-, Beschlagen-Sein (vgl. *d*) in einem Wissen, Wissensgebiet etc.; Beherrschung desselben: Herrschaft darüber; gründliche (31*m*; *n*; 49*k*), tiefe (31*g*), festbegründete (105*d*), viel-, allseitige, umfassende (66*c*), das Gesamtgebiet beherrschende etc. Kenntnis (s. o.), Gelehrsamkeit (s. u.) etc.; gründliches u. s. w. Wissen; Gründlichkeit, Tiefe, feste Begründung, Viel-, Allseitigkeit, Umfassenheit etc. — eines Wissens etc.: Wissenschaft; Wissenheit; Gelehrsamkeit (s. o., vgl. *b*); Gelehrtheit; Gelahrtheit; Schulwitz [s. Ggstz.: Mutterwitz, 359*a*]; Buch-, Bücher-; Schul-; Stuben-; Stock-; Fach-; Sprach- (s. u.); Rechts-Gelehrsamkeit u. s. w.; All-; Viel-Gelehrsamkeit, -Wissenheit, -Wifferei etc.; Poly-historie, -idrie, -mathie etc.; Panhistorie; Pan-; Panto-sophie etc.; encyklopädisches Wissen; Encyklopädie (66*a*); Wissenschafts-System, -Gebäude etc.; Philosophie; Weltweisheit; Weisheitsforschung; Weisheits-; Überzeugungs-Lehre etc.; Philomathie (322*a*) u. s. w.; Erkenntnis der [letzten] Gründe; Theorie (116*a*; 366*a*); Lehre (386*a*): Doktrin: Disciplin; Lehr-; Wissenschafts-: Unterrichts-Fach, -Branche, -Zweig (44*f*); Fach: die einzelnen Fächer etc.,

356. Unkunde; Unkenntnis; Ignoranz.

Substantiva.

a. Unkunde; Unbekanntschaft, Unbekanntheit [womit]; Unkenntnis; [grobe] Unwissenheit; [krasse od. Erz-]Ignoranz; *ignorantia crassa*: Bildungsmangel; Unbildung; Ungebildetheit; Roheit (594*a*); Kulturmangel; Unkultur; Unkultiviertheit (492*a*); Uncivilisiertheit; Uncivilisation; Barbarei; Kultur-; Ur-Barbarei; Unaufgeklärtheit; geistige Finsternis (303*a*) u. s. w.; Dummheit (360*a*) u. s. w.; Ununterrichtetheit; Ungelehrtheit; Ungelahrtheit; Un- [od.: Mangel an], Nicht-Gelehrsamkeit; Nichtwissen; unzureichende, halbe, oberflächliche, seichte, [nur] scheinbare, ein [bloßer] Anstrich von etc. — Kenntnis, Bildung, Kultur, Gelehrsamkeit etc.; unzureichendes etc. Wissen: Oberflächlichkeit (325*a*) etc. des Wissens etc.; Halb-; Schein- (377*b*) Bildung, -Kultur, -Gelehrsamkeit, -Wissen, -Wisserei u. s. w. etc.; mechanische Handhabung, Auffassung —, mechanischer Betrieb etc. — des Erlernten, des Wissens, der Wissensehaft; Mangel der Freiheit im Selbstdenken; Schulfuchserei (68*d*); [Erz-; Schul-] Pedanterie u. s. w.; Unerfahrenheit; Unreife (88*a*; 432*a*; 479*a*: 492*a*) u. s. w.; von Ignoranz zeugender Fehler (358*a*); Schnitzer u. s. w.

z. B. [s. bei Sanders die Zsstzgn. v. **Kunde, Lehre, Wissenschaft** etc.]: Sprach-**Kunde** (396 *b*), **-Lehre, -Wissenschaft, -Gelehrsamkeit** (s. o.); Linguistik; Philologie; Grammatik; Literatnr-**Kunde, -Geschichte** etc. (406 *f*) u. s. w.; **Natur-Geschichte, -Kunde, -Lehre** (226 *a*; 255 *a* etc.; 118 *c*; 224 *a* etc.); Physik u. s. w.; **Erd-Beschreibung, -Kunde**; **Geo-graphie, -logie, -gnosie, -gonie** (226 *a*) u. v. ä.; die exakten, mathemaẗischen Wissenschaften; Mathematik (25 *b*) etc.; schöne Wissenschaften, Künste, Lit(t)eratur (414 *i*): *belles lettres*; *humaniora*; *artes liberales, beaux-arts* etc.; Studium (387 *n*); Humanismus; Philanthropinismus etc.; Unterricht (386 *a*) u. s. w.; Selbstunterricht; Autodidaxie etc.; Unterrichtetheit; Aufgeklärtheit (386 *a*); Aufklärung; *éclaircissement*; [geistige] Erleuchtung (302 *a*) u. s. w.; Gebildetheit; Bildung (386 *a*) u. s. w.; Erudition; Erziehung; Civilisation; Kultur; Kultiviertheit; Sittigung; Entrohung; Vermenschlichung etc.; Bildungs- etc. **Streben, -Trieb, -Drang, -Eifer** etc., **-Fortschritt**, [-]**Progreſs** etc.; fortschreitende, sich hebende, sich steigernde, fortgeschrittene, gesteigerte, ver-, überfeinerte etc. Bildung; Geistes-; Verstandes-; Herzens- etc.; After-; Ver-; **Über-Bildung**; Verfeinerung; Überverfeioerung; Überfeinerung; Hyper- [od. Über-]**Civilisation**; **-Kultiviertheit**; **-Kultur** etc.; Überstudiertheit; Übergelehrsamkeit; Übergelehrtheit etc.; Überspanntheit (360 *a*) u. s. w.; Blaustrümpferei; Blaustrümpfigkeit etc.

b. ein in einem Wissen[sgebiet], in den Wissenschaften Bewanderter (s. u.; *e*) etc., darin Herrschender, sie Beherrschender (s. *c*) etc.; Meister (56 *d*): Kenner; kein Fremder, Laie, Dilettant (356 *c*) etc.; Adept; ein Kundiger; Sach-, Fachkundiger; Sachverständiger, Experter; *expertus in arte*; Wissender; Gelehrter; Mann — des Wissens, der Wissenschaft, der Feder (405 *m*; 406 *f*) etc.; ein Studierter; Studierender; Student (389 *a*) u. s. w.; Akademiker, Lit(t)erat (s. u.); Graduierter (388 *a*, 389 *a*): Baccalaureus; Magister; Doktor: Professor; Lehrer u. s. w.; Schriftgelehrter; Rabbi (687 *a*) etc.; Pandit; Guru etc.; Viel-; All[es]wisser; Polyhistor; Panhistor; Polymath: Pan-[to]soph; eine lebendige Encyklopädie; lebendiges Konversationslexikon; Universalgenie; Aristoteles; Stagirit; Humboldt etc.; [einseitiger] Fachgelehrter etc.; Stockgelehrter; Pedant (356 *c*) u. s. w.; Theoretiker; Doktrinär (55 *b*; 384 *a*) etc.; Systematiker (53 *f*); Schul-; Stuben-; Buch-: **Bücher-Gelehrter**; Bücherwurm; Bücherhase; Bibliomau etc.; Freund des Schul-, Bücher-, Akten-**Staubes**; ein sich darin Vergrabender etc.; Aktenwurm etc.; Autodidakt etc.: gelehrtes Frauenzimmer; Blaustrumpf; Blaustrümpflerin, *blue stocking*; *bas-bleu* etc.; Wissenschaftler; Wissenschafter; Wissenschafts-**Beflisner, -Verständiger** etc. (vgl. 589 *a*); Gottesgelehrter; Theolog (687 *a*) u. s. w.; **Rechts-Gelehrter, -Verständiger, -Kundiger**; Jurist; *jure* —, *juris* — *consultus* (670 *a*) u. s. w.; Arznei-Kundiger, **-Verständiger, -Gelehrter**; Arzt (266*a*) u. s. w.; Philosophie-; Weisheits-**Beflisner**; Weisheits-**Freund, -Liebhaber, -Forscher** etc.; Weltweiser; Philosoph (320 *d*) u. s. w.; Philosophant etc.; Philosophaster; After-;

b. Erhaltung in der — Unwissenheit, Ignoranz (s. *a*) etc.; Dumm-Macherei: Verdummung; Verdummungs-, Verfinsterungs-**Sucht** (299*a*); Obskurantismus; Misologie u. s. w.

Pseudo-**Philosoph**; Sophist (344 *a*) etc.; Sprach-**Kenner**; **-Kundiger**; **Verständiger**; **-Forscher**; **-Gelehrter**-; **-Lehrer** etc.; Grammatiker; Etymolog; Linguist; Philolog etc.; Literatur-**Kenner**, **-Kundiger**, **Historiker** etc.; Natur-**Wiſſenschaft**[l]**er**, **-Kenner**, **-Kundiger**, **-Forscher**; Physiker (224 *a*) u. s. w.; Mathematiker; Wiſskünstler etc.; Sternkundiger; Astronom (226 *a*) u. s. w.; Erd-**Kundiger**, **-Beschreiber**; Geograph u. ä. m. [nach den einzelnen Wiſſenschaften, vgl. *a*]; Schönwiſſenschaftler; Schöngeist; Belletrist; Schriftsteller (406 *f*; 414 *e*); Lit[t]erat (s. o.); Dichter u. s. w.; — ein [in eine Wiſſenschaft, in ein Geheim-)Wiſſen, in die Mysterien etc.] Eingeweihter; Esoteriker; Mysteriosoph; Mystagog (685 *d*; 687 *a*); Hierophant etc.; ein in allen Künsten (Ränken, Schlichen etc.) Erfahrner, Bewanderter (s. o.); alter Praktikus (431 *b*); alter — mit allen Hunden gehetzter —, geriebner —, schlauer Fuchs (491 *c*) u. s. w.; Scharwenzel (111 *a* etc.); ein kluger, schlauer, weiser, scharfsinniger Mensch (359 *b*; *c* etc.): ein Weiser; Schlaukopf; Scharfsinniger; scharfsinniges Ingenium; Räthsellöser; Ödipus.

c. (vgl. *a*; *b*) ein unwiſſender (*f*), ignoranter, ungebildeter, roher u. s. w. Mensch, Kerl, Lümmel, Knüppel (615 *a*: 627 *a*) u. s. w.; [Erz-]Barbar; ein Unwiſſender etc.; *Davus, non Oedipus*: Böotier (360 *c*); Kaffer u. s. w.; [Erz-]Ignorant; Ignoramus; Nichtswiſſer; Analphabet[us]; *analfabetto*; Ill[t]erat[us]; Abecedarius; Abeceschütze (55 *d*; 88 *e*; 389 *a*) u. s. w.; unerfahrner, unreifer, grüner, dummer etc. Junge, Laffe, Bengel u. s. w.; **Dumm-Bart**, **-Barthel**, **-Kopf** (360 *b*) u. s. w.; Verdummer; Verfinsterer etc.; Lichtfeind (299 *b*), Obskurant; Misolog u. s. w.: ein halb, oberflächlich, seicht etc. Gebildeter, Gelehrter (s. *f*) etc.: Halb-; Schein-**Wiſſer** (377 *b*) u. s. w.; ein im Schul-, [äußern] Regel-**Zwang** Befanger, davon Beherrschter; Doktrinär; [Erz-; Schul-]**Pedant** (355 *b*; 521 *a*; 68 *e*); Schulmeister u. s. w.; ein Unkundiger, Uneingeweihter; Laie etc.; Anfänger (55 *d*; 432 *a*) u. s. w.; Stümper (395 : 492) u. s. w.; Dilettant etc.

d. etwas [Einem] Unbekanntes, Fremdes, Unbegreifliches (s. *g*) u. s. w.; unbekannte Größen (70 *a*) etc.; unbekannte Kraft (114 *a*) u. s. w.; unbekannte Gegend; *terra incognita*; böhmische Berge; böhmische, spanische Dörfer; Spanisch: *de l'hébreu (de l'algèbre) pour moi* etc.; Kauderwälsch (360 *a*; 369 *a*; 371 *a*; 379 *a*) u. s. w.; [unentzifferbare] Hieroglyphe (405 *b*); Keilschrift etc.; dunkles Orakel[wort]; sibyllinischer Spruch; Sprüche, Weiſſagungen des Bakis (365 *a*) u. s. w.: Zauberformel (681 *a*); Hokuspokus (109 *d*) u. s. w.; [unlösbares] Räthsel (326 *b*); Sphinx-; Ödipus-**Räthsel** u. s. w.; Buch mit 7 Siegeln (379 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. einer Sache, Wiſſenschaft etc. kundig(*e—h*)—, damit bekannt u. s. w. — sein, werden, machen; unterrichtet sein, werden; unterrichten (*d*; 378 *b*: 386 *b*); instruieren u. s. w.;

Zeitwörter.

e. unwiſſend, ignorant, dumm (*f*) u. s. w. —, unbekannt u. s. w. —, unbegreiflich, unfaßbar u. s. w. sein, werden, machen; Nichts —, nicht das Geringste — Etwas nicht

in Kenntnis — setzen, gesetzt werden, sein; kennen (s. u.), wiſſen [aufs Härchen, genau etc.]; können; [gründlich] inne haben; aus dem Ff verstehen; worin bewandert (*d*), zu Hause u. s. w. sein; Meister (*b*) etc. sein; beherrschen; am Schnürchen — haben, wiſſen, [her-, auf-sagen etc.] können; an [od.: auf] den Fingern — her-, vor-rechnen [-zählen], hersagen, erzählen können, — können, kennen, wiſſen, haben; auf dem Nagel —, auf ein Nägelein etc. — können, wiſſen, kennen etc., answendig — gelernt haben (361 *e*), wiſſen, können; im [halben] Schlaf wiſſen, können etc.; worin geübt sein [od.: sich haben], eine große Fertigkeit [erlangt, sich erworben etc.] haben [,so daſs man's im Schlaf kann, nicht hinzusehen braucht etc.]; nicht hinzusehen brauchen; Etwas schon längst gekonnt, gewuſst, es beinah schon wieder vergeſſen, es an den [Schuh-] Sohlen abgelaufen haben (68 *i*; 362 *b*) u.s.w.; im Griff haben [wie der Bettler die Laus etc.]; am Drehgriff, am Fädchen haben; gehörig, genau Bescheid wiſſen (491 *d*) u. s. w.; orientiert sein; † sich auskennen; sich [leicht] zurecht finden können etc.; die Sachlage, den [wirklichen] Zusammenhang, den [wahren, richtigen] Grund, den [eigentlichen] Zweck, die geheime Absicht u. ä. m. — wiſſen, kennen; das *dessous* der Karten, die Schliche [u. Wege], die Ränke, Kniffe, Kunstgriffe, Pfiffe etc. kennen; den Pfiff, Griff etc. heraus haben (359 *e*) etc.; wiſſen —, wie die Sachen liegen, stehen, zusammenhängen etc., — wie es mit der Sache steht, zusammenhängt, — wie die Sache (Etwas) anzugreifen (anzufaſſen, anzupacken etc.) ist, — wie der Hase läuft, wo er steckt, liegt, im Pfeffer (im Stroh) liegt, wo der Hund begraben liegt, — wo der Knoten sitzt, steckt etc. —, woran's liegt, hapert etc., — wo die Glocken, die Zäume hängen, — wiſſen, kennen, können. gelernt haben; nicht lesen, buchstabieren, das Abece etc., — nicht schreiben, seinen eignen Namen nicht schreiben, kein großes A machen etc., — nicht beten, nicht das Vaterunser, den Katechismus etc. —, nicht rechnen, nicht das Einmaleins — können u. ä. m.; wovon — keine Idee (320 *b*), Vorstellung, keinen Begriff haben, — nie Etwas gehört haben, — nicht das Geringste wiſſen u. ä. m.; Nichts gelernt und Nichts vergeſſen haben; *ils n'ont rien appris ni rien oublié* etc.; verdummen (*intr.*: *tr.*); abrütieren; brutescieren; brutificieren; verthieren; bestificieren; [ver]bestialisieren (633 *d*); verwichen; verrohen (466 *b*; 594 *c*; 627 *b*); in Roheit, Unkultur, Barbarei, Dummheit etc. — [ver]sinken, versinken machen, versenken: in geistige Nacht hüllen, begraben etc.: die Geister verfinstern (303 *f*); das Licht, die Aufklärung etc. hemmen, unterdrücken, dämpfen, bekämpfen, befeinden etc.; — Das [oder alles Übrige] ist unbekannt; davon [od. von dem] weiß man Nichts —, verlautet Nichts (hat Nichts verlautet); davon schweigt die Geschichte (392 *c*); der Rest ist Schweigen; *the rest is silence* etc.; — [Einem] unbekannt, fremd, [wie] spanisch, [wie] böhmische Dörfer (s. *d*) u. s. w. — sein, erscheinen, vorkommen etc.; ein Räthsel, räthselhaft sein etc.; über Jemandes Begriffsvermögen (320 *a*), Faſſungskraft gehen etc.; seinen Horizont übersteigen (371 *b*), auſser [nicht in] den Grenzen (dem Bereich) seines Wiſſens, seiner Kenntnis, Erkenntnis etc. liegen, gelegen sein u. s. w.; — Etwas nicht mehr wiſſen; vergeſſen haben; vergeſſen (362 *b*) u. s. w.; in Vergeſſenheit kommen, gekommen sein, gerathen etc., bringen, versinken, versenken u. s. w.; — nicht wiſſen (s. o.) —, nicht kennen —, nicht sehen etc. — wollen; [absicht-

woher, aus welcher Ecke, aus welchem Winkel (Loche) der Wind weht, bläst, pfeift etc., — wo Bartel[s] Most (Lukas Bier) holt, — wo die Musikanten wohnen, wo der [rechte] Schmied wohnt etc., — was man will (416 *b*); [mit sich] im Klaren sein etc.; die rechte Schmiede [zu finden] wissen; vor die rechte Schmiede gehen (443 *g*) etc.; — Etwas (s. o.), Einen gründlich, genau, in- u. auswendig, innen u. außen, wie die eigne Tasche, wie ein Dreierslicht etc. kennen etc.; ein gründliches etc. Wissen (*a*) etc., eine tiefe etc. Gelehrsamkeit u. s. w. besitzen, haben etc.; — sich im Schul-, Bücher-, Akten-Staub be-, ver-graben etc.; — die Gelehrsamkeit zur Schau tragen; die Gelehrte spielen; blaustrümpfeln, blaustrumpfen etc.

d. unterrichten (*c*); erziehen; [aus-]bilden (465 *b*; 593 *c*); kultivieren; civilisieren; erudieren; entrohen; vermenschlichen; sittigen (683 *c*); polieren; schleifen (177 *b*); einen Schliff geben; verfeinern; überfeinern; überbilden; verbilden (386 *c*: 466 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

e. Etwas kennend (s. *c*), wissend, verstehend, könnend, inne habend u. s. w.; unterrichtet (s. *c*); instruiert u. s. w.; *au fait*; *au courant*; auf dem Laufenden etc.; einer Sache etc. kundig; womit vertraut, bekannt (vgl. *h*); [worin] eingeweiht, orientiert; ausgelernt etc., Bescheid wissend, zu Hause, heimisch [sich fühlend], [fest] begründet, [gut, wohl] beschlagen, †behauen), bewandert, befahren, erfahren (s. u.), geübt, geschickt (491 *e*), gewiegt, gewandt (s. u.), gewürfelt etc.; gerieben; abgerieben; durchrieben; fein; durchtrieben; verschlagen; † abgeschlagen; verschmitzt; schlau (359 *f*); pfiffig; listig; raffiniert; ab-; ausgefeimt; [ab-; aus-]gewitzt; † abgeführt; klug u. s. w.; viel-, all-gewandt (s. o.); in allen Waffern be-, er-fahren, zu Hause; in allen Fahrwassern heimisch; mit allen Hunden gehetzt; in allen Sätteln —, in (auf) alle Sättel gerecht (s. 443 *g*: *h*) u. s. w.: in einem [bestimmten] Fach bewandert (s. o.) etc.: fach-; sachkundig, sachverständig; expert etc. (s. das Folg.)

Adjektiva und Adverbia.

f. unkundig (s. u.); unwissend; ignorant; nichtswissend (s. *e*); nichtskönnend; nicht lesen, nicht schreiben könnend u. s. w.; analphabetisch; ohne — Wissen (355 *a*), Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Bildung, Kultur u. s. w.; ungebildet (376 *d*; 594 *d*; 615 *c*; 627 *c*); unkultiviert; von der Kultur nicht [od. un-]beleckt (479 *c*)u. s. w.; uncivilisiert; nicht civilisiert: roh; barbarisch u. s. w.; unaufgeklärt; geistig finster, verfinstert; verdummt (s. *e*) u. s. w.; verdummungs-, verfinsterungssüchtig; aufklärungsfeindlich; lichtscheu; obskurantisch (290 *c*); misologisch u. s. w.; dumm (360 *h*) u. s. w.; ununterrichtet; ungelehrt (ungelahrt); gelehrt — bis an den Hals, — mit doppeltem e etc.; oberflächlich, seicht (s. u.) etc., halb-, schein-gebildet, -kultiviert, -wissend, -gelehrt etc.; pedantisch (68 *n*; 355 *f*) u. s. w.; in seinem Wissen etc. nicht wohl begründet, nicht gut beschlagen, nicht recht zu Hause, schwach, auf schwachen Füßen stehend, ungründlich, seicht (s. o.) etc.; mit seinem Latein zu Ende; einer Sache — nicht recht kundig, unkundig (s. o.); damit nicht [od. un-]bekannt (s. *f*: *g*); darin fremd (432 *f*), unbewandert, unerfahren, uneingeweiht etc.; laien-

haft (vgl. *c*) etc.; anfängerhaft etc.; stümperhaft, stümperig etc.; dilettantenhaft; dilettantisch (432*f*; 458*c*) etc.

f. (vgl. *e*) ein gründliches Wissen besitzend (s. *c*); im Wissen, in einer Wissenschaft, in einem [Wissenschafts-]Fach, in den Wissenschaften [fest] begründet; mit einer großen, reichen, tiefen etc. Gelehrsamkeit etc. begabt, ausgestattet, ausgerüstet u. ä. m.; gelehrt (vgl. *b*); gelahrt; wissenschaftlich etc., eine wissenschaftliche etc., eine gelehrte, akademische, Universitäts- etc. **Bildung** besitzend; akademisch gebildet; studiert: graduiert etc.; erz-; **grundgelehrt, -gescheit** (359) u. s. w.; **hoch-gelehrt, -gelahrt**; gelehrtenhaft etc.; viel-; **all-gelehrt, -wissend, -wisserisch**; polyhistorisch; panhistorisch; polymathisch; pan(to)sophisch etc.; schul-; buch-; bücher-; stuben-; stock-**gelehrt**; [schul-; erz-] **pedantisch** (68*n*; 596*d*); pedantenhaft; pedantesk; schul-**fuchsig, -füchsig, -fuchsisch**; bocksbeutelig etc.; doktrinär etc.; blaustrümpfig etc.: bibliomanisch etc.; autodidaktisch etc.; über-**gelehrt**; **-studiert** etc.; fachgelehrt; fachwissenschaftlich, u. [nach den einzelnen Fächern etc.] z. B.: gottesgelehrt; theologisch (687*g*) u. s. w.; rechts-**gelehrt, -kundig, -verständig**; juristisch (670*g*) u. s. w.; arznei-**gelehrt, -kundig, -verständig**; ärztlich (266*c*) u. s. w.; philosophisch (320*f*) u. s. w.; sprach-**gelehrt, -kundig, -lehrig** (396*g*): linguistisch; philologisch; grammatisch u. s. w.; literatur-**kundig, -historisch**; literarisch (s. u.; 406*i*) u. s. w.; natur-; stern-; erd-**kundig**; physikalisch; astronomisch; geographisch u. v. ä.; schönwissenschaftlich; schöngeistig; belletristisch; literarisch (s. o.) etc.

g. (s. *d*) unterrichtet; erudit; gebildet; gesittet; gesittigt; civilisiert; kultiviert; von der Kultur beleckt; von feinem Schliff; geschliffen; gehobelt; poliert; fein (593*d*; 626*c*) u. s. w.; verfeinert; überfeinert; überbildet; übercivilisiert; überkultiviert etc.; civilisatorisch (386*d*) u. s. w.

h. gekannt; bekannt (vgl. *e*); bekannt wie ein bunter Hund; allgemein-; all-; stadt-; land-; welt-**bekannt**; **-kundig** (340*d*); zur allgemeinen (öffentlichen) Kenntnis (Kunde) gekommen (gelangt etc.); publik (378*d*; 381*c*); notorisch; offenkundig; in Aller Munde; zum Sprichwort, Gemeinplatz, Citat, geflügelten Wort geworden etc.; sprichwortlich, gemeinplätzig; trivial (680); abgeleiert u. s. w.

g. nicht [od. un-]**gewußt**, gekannt, bekannt (vgl. *f*): nicht zu Jemandes Kenntnis, Kunde, Wissen etc. —, ihm nicht zu Ohren, zu Gesicht etc. gekommen; fremd (52*m*; befremdend: fernliegend etc.; neu; unerhört etc.; für Jemand böhmisch, ein böhmisches Dorf (s. *d*), spanisch, arabisch, hebräisch, griechisch, zigeunerisch, kauder-, rothwälsch etc., unverständlich (371*c*); unentzifferbar; hieroglyphisch (379*c*); unlösbar; räthselhaft: wunderbar (601*d*); nicht [od. un-]**begreiflich**, begreifbar, faßbar, faßlich, erklärbar, erklärlich (370*c*; 371*c*) u. s. w.: Jemandes Fassungskraft, Horizont etc. übersteigend (s. *e*); außer, über seinem Gesichtskreis, Horizont etc., nicht im Bereich (in den Grenzen) seines Wissens etc. liegend, gelegen etc.

Nr. 357. Wahrheit; Richtigkeit.

Substantiva.

a. Wahres (*d*), Richtiges, Zuverlässiges u. s. w.: Wahrheit; *la vérité, toute la vérité, rien que la vérité*; die reine, pure, lautere (42 *l*) etc., nackte (168 *c*), unverhüllte, offne etc., trockne, dürre etc., einfache (42 *k*), schlichte etc., unbe-, unumwundene (300 *c*; 370 *c*; 376 *c*), unverblümte, ungeschmeichelte, ungeschminkte, ungefärbte, un[aut]geschmückte, unanfgeputzte (595 *c*), unentstellte etc., ganze (49 *h*), volle etc. Wahrheit etc.; Wahrhaftigkeit (376 *a*); Aufrichtigkeit u. s. w.; Richtigkeit; Korrektheit (68 *d*) etc.; Zuverlässigkeit (340 *a*); Genauigkeit (324 *a*), Exaktheit etc.; die [bis aufs Kleinste, aufs Härchen etc.] genaue, strenge, strikte, vollkommene, vollständige etc. Übereinstimmung (13 *a*) etc. zwischen — dem Innern u. Äußern —, dem Wesen u. der Erscheinung [dem Schein], — dem Gedachten [Gedanken] u. der Äußerung [Kundgebung] od. der Verwirklichung [Ausführung] —, Wort u. That, — dem Geschehenen [Vorgefallenen] u. der Erzählung [dem Bericht] u. ä. m.; solche Übereinstimmung ohne die geringste Abweichung (s. 68 *a*) u. s. w.; wirklich Geschehenes; Wirklichkeit (1 *b*); Realität; Thatsächlichkeit u. s. w.; eine unbestrittene, unbestreitbare (340 *d*) u. s. w. —, die einfache, nackte, bloße, dürre, ungeschminkte (s. o.) etc. Thatsache; die Thatsache ohne — alles Weitre, — [weitre] Ausschmückung.

Nr. 358. Irrthum; Fehler; Falsches (vgl. 344; 348: 375; 377).

Substantiva.

a. falsche (*c*), irrige, fehlsame, trügende, trügerische etc. [od.: Fehl-, Trug-] Annahmen, Voraussetzungen, Prämissen etc., Auffassungen, Anschauungen, Gesichtspunkte etc., Schlüsse, Folgerungen etc., Urtheile etc., Rechnungen etc., Angaben, Berichte, Mittheilungen etc., Meinungen, Vorstellungen, Erscheinungen, Bilder etc., Anwendungen u. ä. m.; Irrthum; Irrsal; Irrung; Irr-Wahn; -Glaube; -Lehre; Ketzerei; Häresie (351 *a*) u. s. w.; Wahn; Wahnbegriff etc.; Versehen; Vertauschung; Verwechselung (111 *a*; 54 *d*); Qui[d]proquo u. s. w.; ein Übersehen (325 *b*); Unachtsamkeits-, Flüchtigkeits- etc. Fehler; Mifsverständnis; Mifsverstand; Mifsdeutung etc.; Mifs-; Fehl-Griff; Fehltritt (220 *a*; 657 *a*); *faux pas* u. s. w.; Fehl; Mangel (458 *a*) u. s. w.; Fehler; Hör-; Lese-; Schreib-; Druck-; Satz-; Setz- (406 *c*); Rechen- etc. Fehler; *erratum*; *corrigendum*; *emendandum* etc.; das [Sich-] Verhören, Verlesen, Verschreiben, Verrechnen (*b*) etc.; Verrechnung; *error in calculo* (344 *a*); Rechnung ohne den Wirth (364 *b*) u. s. w.; *lapsus — calami, linguae, memoriae*; das [Sich-] Versprechen; Gedächtnis-Fehler, -Irrthum, -Täuschung (s. u.) etc.; dicker Irrthum; grobe, plumpe Irrthümer, Versehen, Verstöße. Fehler; Unwiffenheits-; Ignoranz-Fehler; Bock; Burzel-, Purzelbock (220 *a*); Pudel; Prudel; Schnitzer; Schnl[knaben]-, Abcee[schützen]-, orthographischer, grammatischer (411 *a*), Donat-, Sprach-Fehler; -Schnitzer; Solöcismus; Barbarismus (52 *d*) u. s. w.; Verstoß — z. B. gegen die Grammatik, Orthographie, Satzfügung etc., Logik etc., Zeitrechnung (87 *a*), das Kostüm etc., Anachronismus u. s. w.; Anatopismus (132 *b*); Ortsverwechslung u. s. w.; das Herausfallen aus der Konstruktion; Anakoluthie u. ä. m.; das [Sich-] Irren, Sich-Täuschen; Illusion; Selbst-; Sinnen-; Augen- etc. Täuschung,

-Trug, -Betrug [351 *a*; 271 *a*; 299 *c*] u. s. w.; Unrichtigkeit; Unwahrheit etc.; absichtliche Täuschung (377 *a*); Trug; Betrug; Lüge u. s. w.

b. (s. *a*) eine anerkannte, feststehende, unbestrittene etc. Wahrheit; etwas anerkannt Wahres; etwas als wahr Anerkanntes; als wahr anerkannter Satz etc., z. B.: **Glaubens-Wahrheit; -Satz; -Satzung** (351 *a*; 340 *b*) u. s. w.; Axiom; Grundsatz; Maxime; Princip; Grund-; Ur-Wahrheit: Grundregel; Regel (68 *a*); Klugheits-; Lebensregel; Vorschrift u. s. w.; goldne —, Weisheits- — (-)**Regeln**, (-)**Worte**, (-)**Sprüche** etc.; Aldermannswahrheit; Spruch; Sinn-; Denk-; Lehr-; Kern-**Spruch**; Apophthegma; Aphorism; Satz; Sentenz; Gnome; Sitten-**Spruch, -Lehre**; Lehre; Moral; Affabulation; Epimythion etc.; erkorner Sinnspruch; Wahlspruch; Devise etc.; Parole; Losung[swort]; Feldgeschrei (393 *d*) u. s. w.; Motto etc.; alte, allbekannte, in Aller [im Volks-]Munde lebende, vielgehörte, oft angeführte, viel citierte, fliegende, geflügelte etc. — Worte, Aussprüche, Sprüche etc.; *Dictum*; Dichter-; Reim-**Wort, -Spruch**; *Citat*; *l'esprit des autres*; *l'esprit des ceux qui n'en ont pas* etc.: Sprichwörter; die Weisheit auf der Gasse; Wahrwort; Proverbium; Adagium; Parömie etc.; eine von den Dächern gesungne, auf allen Dächern gepredigte, auf allen Gassen erschallende — Lehre, Weisheit; Weid[manns]spruch; Gemeio-**Spruch**; †-**Ort**; -**Platz**; *locus communis* (68 *g*); abgenutzte, abgedrosche, trivial gewordene etc. —, Ammen-, Altweiber-, Rocken-[stuben]-**Weisheit** (vgl. 351 *a*).

Zeitwörter.

c. wahr (*d*), richtig, zuverlässig, echt u. s. w. sein; als wahr, richtig, echt u. s. w. Etwas od. sich be-, erweisen, bewähren (328 *e*; 340 *c*; 333 *b*); beglaubigen u. s. w.; die Wahrheit — erforschen etc., [zu erforschen, zu finden etc.] suchen (s. 347 *b*) u. s. w.; die Wahrheit — [über Alles] ehren, lieben etc. —, sagen, sprechen (376 *c*), ihr — die Ehre geben, huldigen, ihr [ihrem Dienst, ihrer Erforschung etc.] sich [od.: das Leben] weihen; *vitam impendere vero* etc.; Einem den Spiegel der Wahrheit vorhalten etc.; richtig, in seinem wahren Lichte — sehn, erblicken, zeigen, schildern etc.; richtig — denken, schließen, urtheilen, rechnen (vgl. 358*b*) u. s. w.; das Richtige, Rechte treffen; *rem acu tangere* (342 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. von falschen Voraussetzungen (s. *a*) etc. ausgehen (s. 342 *b*); falsche Auffassungen, Ansichten, Begriffe etc. haben; falsche Schlüsse, Folgerungen machen, ziehen u. ä. m.; falsch, irrig, [fehl-] etc. auffassen, schließen, folgern, urtheilen u. ä. m.; nicht richtig auffassen; mifsverstehen; mifsdeuten etc.; falsch, fehl, mifs-, [sich] ver-hören [289 *b*]; sich — versprechen, verlesen, verschreiben, verrechnen (s. u.), verzählen, versehen u. ä. m. (vgl. 466 *b*); [sich] irren; sich täuschen (s. u.); sich betrügen; Eins fürs Andre — den Schein fürs Wesen, für Wahrheit —, den Irrthum, das Falsche für richtig, für wahr — nehmen, halten; Eins mit dem Andern, das Wesen mit dem Schein u. s. w. verwechseln, vertauschen (111 *b*) etc.; *Quidpro-quo's*, Fehler, Irrthümer etc. machen, mifs-, sich ver-greifen etc.; im Rechnen, in der Rechnung, Voraussberechnung, Kalkulation, in seinem Anschlage etc. — sich irren, sich täuschen, einen Fehler machen etc.; falsch, fehl-, ohne den (vor dem) Wirth rechnen; die

Rechnung ohne den Wirth machen (364 *d*); sich verrechnen (s. o.; 441 *c*); sich verspekulieren u. s. w.; sich fälschlich worauf Rechnung machen; sich Illusionen —, falschen, trügerischen, übertriebenen etc. Erwartungen, Hoffnungen etc. hingeben, überlaffen etc. [so daſs Einem eine unangenehme Enttäuschung bevorsteht etc.]; sich Illusionen machen; sich [spätern unangenehmen] Enttäuschungen aussetzen, solche zu erwarten (zu gewärtigen) haben, sich darauf gefaſst machen können; sich [gewaltig, hüllisch etc.] schneiden etc.; in [starkem, dickem etc.] Irrthum —, schief gewickelt —, auf dem Holzwege (205 *d*) u. s. w. —, auf falschem (auf einem Irr-) Wege, Pfade, auf einem faulen Pfade —, auf falscher, unrichtiger, unrechter Bahn, Straße, Fährte, Spur, — weit ab vom [rechten] Wege, von der Spur, vom Ziel etc. —, weit links — sein; auf einem fahlen [faulen] Pferde [Rofs] —, auf der fahlen Ziege — sein, sitzen, reiten etc., — sich finden, erwischen, betreffen, ertappen laſsen etc.; sich auf dem Holzweg (s. o.) betreffen laſsen etc.; das Ziel, den rechten Punkt, die Scheibe etc. nicht treffen, verfehlen; [weit] fehlen; vorbei —, ins Blaue [statt ins Schwarze, 342 *b*] schieſsen etc.; einer falschen etc. Spur, Fährte folgen etc.; sich vom [rechten] Wege etc. abbringen laſsen; sich vom Wege ab, sich irre — führen, leiten, locken (205 *b*; 54 *i*) u. s. w. —, sich irre machen —, sich irren —, sich täuschen, trügen, betrügen, äffen (351 *b*) u. s. w. — laſsen etc.; irre — führen etc., — machen; täuschen, [be]trügen u. s. w.; — [auf der Bahn] gleiten; ausgleiten (220 *b*) etc.; strauchein; anstoſsen; stolpern; burzeln; einen Burzelbaum, Burzelbock, Bock — schieſsen, machen; bocken; einen Pudel schieben, schieſsen; pudeln; prudeln; wogegen verstoſsen; Verschen, Fehler, Schnitzer (s. *a*) machen; schnitzern; schlägeln; Donatschnitzer machen; dem Priscian — Eins versetzen, eine Ohrfeige geben; *Priscianus vapulat* (411 *b*) etc.

Adjektiva nnd Adverbia.

d. wahr (s. u.: 376 *d*) u. s. w.; wahrheits-gemäſs, -getreu: genau (68 *a*), streng, strikt etc., bis aufs Kleinste, aufs Härchen, auf ein Jota (32 *b*) etc., ohne die geringste [leiseste] Abweichung etc., in allen Stücken, Punkten, Beziehungen, vollständig, vollkommen (31 *m*) u. s. w. mit der Wahrheit, der Wirklichkeit, dem Richtigen, mit Dem, was es scheint, was es bedeutet, was es vorstellen soll etc. — übereinstimmend (139 *g*; 23 *e*), dem Genannten entsprechend etc. — in Nichts davon abweichend etc.; wirklich seiend, was es scheint; ganz so wie [nicht anders als] es scheint, anssieht etc.; echt; unverfälscht; ungefärbt; ungeschminkt (s. *a*; 595 *c*) u. s. w.; unverschönt; unheschönigt; ohne — Beschönigung, [beschönigendes] Mäntelchen (377 *e*) u. s. w.; weder ins Schönere noch ins Häfslichere gemalt, gezeichnet; ohne Vergrößernng [Über-

Adjektiva und Adverbia.

c. irrend (s. *b*); fehlend u. s. w.; irrig (344 *c*; 348 *c*); irrthümlich; fälschlich u. s. w.; irriger- etc. weise; versehentlich; durch ein Versehen (*a*), einen Irrthum, eine Verwechslung, ein *Quidproquo* etc.; im Irrthum (s. *b*); auf dem Holzwege; weit ab vom Ziel; weit gefehlt; fehlend; fehlsam; falsch; fehlerhaft (*d*); fehl-; mifs-; unrichtig; unrecht; unwahr; wahrheitswidrig; scheinbar; illusorisch; tänschend; pseudo-; trüglich; betrüglich, [be]trügerisch (377 *g*) u. s. w.

treihung 35 *a*] u. ohne Verkleinerung [36 *a*]; unübertrieben; unvergrößert; unverkleinert; in natürlicher —, in Lebens-Größe etc.; ganz treu, getreu, naturgetreu, nach dem Leben — gemalt, dargestellt, abkonterfeit; wie aus dem Spiegel gestohlen; leibhaft (17 *f*) u. s. w.; als echt (s. o.) sich bewährend; bewährt; probehaltig (328 *f*) u. s. w.: wahr (s. o.); wahrhaft; wahrheitsliebend; aufrichtig (376 *d*) u. s. w.; richtig; recht; so wie es sein — soll, muß; *comme il faut*; gehörig (53 *e*; 342 *c*) u. s. w.; nicht falsch; ohne Fehler; fehler-los, -frei; korrekt; ohne Fehler gegen die [Regeln der] Rechenkunst, Grammatik, Orthographie, Logik etc.; den [Regeln der] genannten Wiffenschaften etc. gemäß etc.; richtig — gerechnet, geschrieben, gedacht etc.; grammat[ikal]isch; orthographisch; logisch u. s. w.; exakt; genau; streng nach den Regeln; wiffenschaftlich; streng mathematisch etc.; streng nach den Glaubenssatzungen; rechtgläubig; orthodox (682 *e*) etc.; rechtmäßig; legitim etc.; zuverläffig; authentisch (340 *d*) u. s. w.; in der That; fürwahr; wahrlich; wirklich (340 *d*; 353 *e*) u. s. w.; in der Wirklichkeit (1 *u*) u. s. w.; wie es in der [nüchternen] Wirklichkeit, im praktischen Leben aussieht, sich verhält etc.; ohne romantische, romanhafte Ausschmückung; unromantisch etc.; ohne Scherz, Spaß; Scherz; Spaß bei Seite etc.; ernst, ernstlich, ernsthaft — gesprochen, geredet, zu reden etc.; in vollem, in bitterm Ernst; die Wahrheit zu sagen, zu gestehen; wenn ich die [volle] Wahrheit sagen soll; *à dire vrai*; Hand aufs Herz (384 *e*); um offen mit der Sprache herauszugehen; um Nichts zu verschweigen u. s. w.

d. (vgl. *b*, *c*) fehlerhaft; fehler-voll, -reich etc.; mangelhaft (458 *c*); unvollkommen u. s. w.; verstoßend gegen [wider] — die Wahrheit, Richtigkeit, Genauigkeit etc., Rechtgläubigkeit, Logik, gesunde Vernunft, Grammatik, Korrektheit, Konstruktion, Zeitrechnung, das Kostüm u. ä. m.; unwahr (*c*); unrichtig; ungenau; inexakt etc.; irrgläubig; heterodox (351 *d*) u. s. w.; unlogisch (344 *d*); absurd u. s. w.; ungrammat[ikal]isch (411 *c*); inkorrekt; anakoluthisch; anachronistisch (87 *c*; 24 *d*) u. s. w.; ortswidrig u. ä. m.

Nr. 359. Scharfsinn; Klugheit; Weisheit; Verstand; richtiges Denken (s. 320).

Substantiva.

a. gesunder, grader Sinn, Verstand, Menschenverstand; *sensus communis*; Gemeinsinn; gesundes, richtiges, klares, grades — Urtheil, *judicium*, Denken; geistige Klarheit; [geistiger] Gradsinn; Gradsinnigkeit; Verständigkeit; Vernünftigkeit; Vernunft; Verstand; Intelligenz; angeborner, natürlicher Verstand (Witz); Mutterwitz [s. Ggstz.: Schulwitz 355 *a*]; — lichte Augenblicke (Momente) eines Irrsinnigen; *inter-*

Nr. 360. Dummheit; Narrheit; Verrücktheit.

Substantiva.

a. Mangel an — Geist (320 *a*; 359 *a*), Spiritus, Verstand, Vernunft, Einsicht, Klugheit, Scharfsinn u. s. w.; Geistes-; Verstandes-Mangel, -Schwäche etc.; Geistesarmuth; Gedankenarmuth; Geistesstumpfheit; [Geistes-]Beschränktheit; Borniertheit; beschränkter, enger Horizont (Gesichtskreis); beschränktes —, langsames, träges, schweres Faffungs-, Begriffs-Vermögen; beschränkte etc. Faffungskraft; Be-

valla [di]lucida etc.; — Jemand mit gesundem Menschenverstand etc., mit klarem Geiste etc.; ein Vernünftiger (*f*), Verständiger, Gradsinniger u. s. w.; — Klugheitsregel (357 *b*).

griffsstützigkeit; geistige Schwerfälligkeit (492 *a*), Langsamkeit, Trägheit; Denk-**Trägheit**; **-Faulheit**; Dickköpfigkeit; Dickstirnigkeit; Dummheit (325 *a*; 356 *a*); Erzdummheit (vgl. *h*) u. s. w.; Stupidität; Stumpf-, Dumpfsinn[igkeit]; Imbecillität; Schwach-, Blödsinn[igkeit]; Idiotie; Idiotismus; Kretinismus; Trottelthum etc.; Schafigkeit; Schäfigkeit; Schöpsigkeit; Schöpsheit; Esel-, Flegel-, Lümmel-, Tölpel- etc. **-haftigkeit**, **-ei** (492 *a*; 627 *a*) u. s. w.; Schafs-; Gänse-; Dumm-; Schwach-; Halb-; Kinds-; Hohl-; Stroh-; Grütz-; Leer-; Quer-**Köpfigkeit**; Gänsehaftigkeit; Gänsigkeit; Kindisch keit; kindisches Wesen; zweite Kindheit: Verweepptheit (88 *e*) u. s. w.; Kinderhaftigkeit; Kinderei; Naïvität (492 *a*) u. s. w.; Niaiserie (s. u.); Einfalt; Einfältigkeit; [Einfalts-]Pinselei; Pinsel[haft]igkeit; Gimpelhaftigkeit; Gimpelei; Simpelei; Simpel[haft]igkeit; Simpelheit; Simplicität: Albernheit; Kälber[haft]igkeit; Kalberei; Dammligkeit: Gedammel; Dämelei; Gedämel: Dämligkeit: Ungereimtheit; Unverständigkeit; Unverstand; Unvernünftigkeit; Unvernunft; Unklugheit; Vernunft-, Verstand-, Einsichts-, Geist-, Sinn**losigkeit**; Unsinnigkeit; Unsinn; Nonsens; Narrheit; Erznarrheit; Narrenhaftigkeit; Narrenthum; närrisches Wesen, Behaben, Thun etc.; Narrerei; Narretei; Narre(n)-**Theiding**, **-Theidung**, **-Theiden**; Narren(s)-, Kinder-, alberne, dumme, närrische, thörichte, tolle etc. **Possen**; *nugæ*; Allotrien; Quisquilien; Sornetten; albernes, dummes, närrisches, thörichtes, ungereimtes, kunterbuntes, tolles, verdrehtes, unsinniges, widersinniges, altvettelisches etc. Zeug[s], Gerede (450 *b*: *g*; 309 *a*) etc.; [dummer etc.] Schnack; Schnickschnack; Gevatter-; Weiber-; Altweiber-**Schnack**; Altweiber-; Ammen-; Rocken[stuben]-**Weisheit** (351 *a*) u. s. w.; Wasch; Gewäsch; [Alt-]Weiber-, Ammen-**Gewäsch**; Wisch[e]wasch[e]; Wischiwaschi; Wischwascherei; [Weiber-] Schwatz, Geschwatz, Geschwätz; Bavarderie; Bavardage; Palaver etc.; unverständiges, unverständliches Geplapper, Zeug; [Quitsch-] Quatsch; Kanderwälsch (369 *a*; 371 *a*) u. s. w.; Abrakadabra (109 *d*); Askikataski; Abraxas etc.; Fieber-**Geschwätz**, **-Phantasie**; Hallucination (4 *c*: 367 *a*); das Phantasieren, Irrereden; Delirium etc., Faselei; Gefasel; Fabelei; Radotage; Ineptie; Galimatias; sinnloser Wortschwall; Worte, Reden, Redensarten, Phrasen etc. — ohne Sinn u. Verstand, — *sans rime et sans raison*; hochtönender, hochtrabender (369 *c*), pathetischer, blühender — Unsinn (s. o.); höherer Blödsinn etc., Hochtrabenheit; Bombast (399 *a*); [Rede-] Schwulst; *Phœbus*; Phöbus; Amphig[o]uri; Rodomontade (618 *a*); Pathos (569 *e*) u. s. w.; Bathos (153 *a*) etc.; Abgeschmacktheit; Absurdität; Un-[s. o.], Widersinn[igkeit]; Paralogie; Vernunftwidrigkeit (344 *a*) etc.: Fadaise; Fadheit; Nichtigkeit; Nichtssagenheit (369 *a*) etc.; nichtssagende, geistlose, läppische Bemerkung etc.; Platitüde; Plattheit; Lapperei; Lappalie (32*b*; 450*b*) etc.; Niaiserie (s. o.); Nigauderie; Snobbismus etc.; Bêtise; Sottise; Thorheit; Thörigkeit; Unweisheit; Geckheit; Geckerei; Geckenhaftigkeit; Gänckerei; Laffenhaftigkeit; läppisches, thörichtes, dummes, verdrehtes (*d*) u. s. w. — Behaben, Wesen, Thun, Trei-

ben etc.; Verdrehtheit; Verkehrtheit; Verbohrtheit; Vorschrobenheit; Überstudiertheit (355 *a*); Übergeschnapptheit; Überspanntheit; Extravaganz; Excentricität; Exaltation; Extase; Schwärmerei; Phantasterei (573 *a*) etc.; Verrücktheit; Verrückung; Hirn-; Sinn-; Erz-**Verrücktheit**; Strichigkeit; Wahnsinn; Wahnsinnigkeit; Wahnwitz; Hirnbrüten; *amentia; dementia*; *folie raisonnante*; „Ist Dies schon Tollheit, hat es doch Methode"; Irrsinn; Irrsinnigkeit; † Hintersinnigkeit; Aberwitz; Geistes-, Seelen-**Krankheit**; Gestörtheit; Geistes-**Verwirrung**, **-Gestörtheit**, **-Störung**, **-Umnachtung**, **-Nacht**, **-Abwesenheit**, **-Zerrüttung**, **-Zerstörung** etc.; Unbesinnlichkeit etc.; Tief-; Trüb-**Sinn** (585 *a*) u. s. w.; Tollheit; Raserei; Tobsucht; Rage; Wuth; Manie (609 *a*); Hirn-; Kopf-; Toll-**Wuth**; Koller; Besessenheit; Nympholepsie; Raptus; Raps; Rappel; Wuthausbruch (573 *a*); Tarantismus; Tarantel-**Stich**; **-Tanz**; Veitstanz etc.; Hundstag-, **Hundswuth** (462 *a*); Hunds-**Tollheit**, **-Tolle**; Wasserscheu; Hydrophobie; Lykanthe etc.; Liebes-; Mann-; Mutter-**Wuth** (667 *a*); Mutterkoller; Mann(s)tollheit; Nymphomanie; Hysteromanie; *furor uterinus*; Ostromanie u. s. w.; Satyriasis etc.; Säufer-; Zitter-**Wahnsinn**; Säufer-**Schwindel**; **-Zittern**; *Delirium — tremens — potatorum* (269 *b*) u. ä. m.; Verrauntheit in —, Verseffenheit auf — eine Idee (348 *a*); fixe Idee; Monomanie; Mord-; Brandstiftungs-; Diebstahls- (557 *b*) etc. **Monomanie**; *monomanie des grandeurs*; Größenwahnsinn; Kaiser-; Cäsaren-**Wahnsinn**, **-Tollheit** etc.; Lykanthropie u. ä. m.; wunderliche (närrische) Eigenheit, Wunderlichkeit, Seltsamkeit, Absonderlichkeit (69 *a*) u. s. w. des Geistes; Bizarrerie; wunderliche Laune (423 *a*); *whim*; Marotte; Tick; Schrolle, Schrulle; Schrullenhaftigkeit; Wurm; Grille; Grill[enhaft]igkeit; Nücke, Mucke, Motten, Schnaken, Raupen, Mäuse, Ratten, † Egel, † Tauben, † Grappen, † Graupen, † Grapsen, † Krappen, † Kritz etc. [im Kopf]; Knöpfe; Haken; Hieb; Schufs; Streich, Strich —, Sparren — [zu viel; zu wenig]; Sporn; Hochmuthssparren; [hoher, großer] Nagel u. ä. m.; lächerliche, komische — Narrheit, Dummheit, Streiche etc.; Lächerlichkeit (599 *a*) u. s. w.; Abderiten- (s. *c*); Schildbürger-, Schöppenstädter-, Lalleburger- etc., Schwaben- etc., Kinder- etc., **Narren-Streich**, **-Stück** etc.; Abderitismus; Schildbürgerei; Schöppenstädterei; Krähwinkelei (348 *a*) u. s. w.; irischer Bull (590 *a*) etc.; Gaskonnade (618 *a*); Donquixot -erie, -iade, -ismus etc.; — Dünkelweisheit; Dünkel- (s. *i*) etc.; Über-; Super- etc.; Alt-**Klugheit**; Altverstand (s. *b*); Naseweisheit (322 *a*) u. s. w. Klügelei (348 *a*); Geklügel etc.

b. (vgl. *a*; *c*) scharfer Verstand; heller Geist; leuchtende, hervorragende Geisteskraft; Begabung (s. u.) etc.; tiefe Einsicht; umfassendes, schnelles Begriffsvermögen etc.; Scharf-sinn[igkeit]; -sicht[igkeit]; -**blick** (298 *c*; 330 *a*) u. s. w.; Klugheit (*c*; *d*); Gescheitheit; Gehirn (320 *a*) u. s. w.; Grips; Krips; (Grütz, Krütz etc.); Geist; Geistreichheit u. s. w.; *spiritus*; *ingenium*;

b. (vgl. *a*; *d*; *c*) Jemand ohne — od.: von schwachem etc. — Geist, Sinn, Verstand, Faffungs-, Begriffs-**Vermögen**, Grips (359 *b*) u. s. w.; beschränkter, bornierter, dummer u. s. w. — Mensch, Kerl etc., Kopf; Vieh; Rind-; Horn-; Haupt-**Vieh**; Rind; Ochs; Hennehs; Büffel; Büffelochs; Rhinoceros; Kamel; Esel (s. u.); Schaf; Schöps; Esels-; Ochsen-; Büffel-; † Bocks-; Schafs-

Genie; Genialität; Talent: geistige [od. Geistes-], Natur-**Anlage** (5 *d*; 118 *a*), **Gabe, Begabung, Begabtheit, Begabnis**; Geistes- (od. geistige) **Fähigkeit, Kapacität** (287 *a*; 491 *a*) etc.; — Jemand v. scharfem Verstande (s. o.), hellem Geist u. s. w.; ein Scharfsinniger (355 *b*); Ödipus u. s. w.; kluger, gescheiter, heller etc. — Kopf, Geist etc.; hohe, eminente (33 *g*) u. s. w. Geister, *ingenia* etc.; *ingenium — acutum, capax, divinum* etc.; Genie (s. o.); Talent; Kapacität (53 *c*); *lumen [mundi]*; [großes —, hell, weit leuchtendes etc.] Licht u. s. w.

Kopf; Einer, mit dem man Mauern [die Wände] einrennen, gegen die Mauern Sturm laufen kann etc.; Dumm- (s. u.); Gänse-; Katzen- [362 *a*]; Hohl-; Leer-; Stroh-; Grütz-; Holz-; Hauben-; Dick-; Hart-; Platt-; Quer-; Schief-; † Letz-; Dreh- (verdrehter); Queseu- etc.; Halb-; Kinds-; Kalbs-**Kopf** u. ä. m.; Kalb; verstandesunreifer, grüner, dummer etc. Junge, Bengel, Laffe (88 *e*); Grün-; Gelbschnabel u. s. w.; Lapp; Lipplapp; † Di(de)ldapp; Gauch; Geck (s. u.); Einfaltspinsel (351 *a*; 492 *c*) u. s. w.; [Erz-] Pinsel; Gimpel; *niais*; *nigaud*; Simpel; Simplex; Simplicius; Simplicifimus; [Junker] Einfalt; Einfalt, Unschuld vom Lande; die liebe, fromme, heilige, gute, gutmüthige Einfalt; *sancta simplicitas*; *Agnès*; Gurli etc.; [gutmüthiger] Schwachkopf (119 *b*); *[Jacques] Bonhomme*: Tropf u. s. w.; ein Alberner; Alberling etc.; Gans; Ente; Gänschen [v. Buchonau] etc.; ein Dünkelkluger (*i*) u. s. w.; Klügling; Meister — Klug, Klügel; Frau Klüglein; Junker Altklug; [Meister] Altverstand mit der blechernen Weisheit; Junker, Jungfer — Naseweis (322 *b*) u. s. w.; Klug-**Schnacker, -Schnabel, -Scheißer** etc.; Klügler (348 *a*) etc.; ein Dummstolzer; ein Hochmuthspinsel (s. o.); Pute (618 *b*); Puter; Put-; Trut-**Hahn**; Putenjunker etc.; dummer, geist-, gedanken-loser Schwätzer (399 *a*); Wäscher; Faseler; Fasel-; Fabel-**Hans**; Radoteur; Delirant (367 *b*); Elster; Atzel; Papagei u. s. w.; Thor; Geck (s. o.); eitler Geck (596 *b*; 618 *b*); *fat*; *sot*; *fou*; Narr; Erz-; Stock- etc.; Aprils- (351 *a*) **Narr**, Hochmuths-**Narr, -Pinsel** (s. o.); verliebter etc. — Narr, Geck etc.; †Latten-, Stangen-, Leimstangen-Läufer; † Leimstängler etc.; Hans Narr; Hans Quast; [Hans] Affe (596 *b*); [Hans] Harlekin; [Hans] Poffenreißer (415 *b*; 590 *b*); Hans Wurst; Wursthans; Wurstel; *Jean Potage* u. s. w.; Poffen-; Lustig-**Macher**; Einer, der sich zu Narren macht etc.; [Hans] Hase, Hasenfuß; Hans Hasenzwirn; Haselant u. s. w.; närrischer, wunderlicher etc. Kauz; Wunderling (69 *f*); Sonderling u. s. w.; ungeschickter Peter (492 *c*); ungeschickte Lise; Hans Ungeschickt; [Hans] Taps; Tolpatsch; Tölpel; Lümmel; Flegel; Esel (s. o.); Bauer[-Lümmel]; Ackertroll (627 *a*) u. s. w.; Maulaffe; *badaud*; Gaffer (325 *d*; 486 *b*) etc.; Dämelack; dumme Lise; dummer — Peter, Hans, Kerl, Teufel, Jan etc.; Dumm(e)rjan; Dumm-**Hans**; **-Bartel**; **-Bart**; **-Kopf** (s. o.); **-Hut** etc.; Einer von der Sorte, die nicht — alle wird, ausstirbt, ausgeht etc.; Hans — Unverstand, Unvernunft etc.; ein Schwach-; Stumpf-; Blöd-**sinniger**; Imbecill; Idiot; Kretin; Fex; Trottel (Drottl, Hans Dottl); Gaek; Tatsch; Tost; Tocker: Poppel; Pazzo; *Morio* etc.; Einer, der kein Hirn [der Stroh] im Kopf, keinen Docht in der Lampe hat, bei dem es im Kopf [unterm Hut. im Oberstübchen etc.] nicht richtig ist, rappelt (s. *g*) u. s. w.; ein [Geistes-] Gestörter (s. *e*), Geisteskranker, Irrer, Irr-; Wahnsinniger, Verrückter, Besessner, Rasender, Überstudierter u. s. w.; überspannter,

excentrischer Kopf etc., verdrehtes, verschrobenes, [halb] verrücktes — Genie, Gestell, Besteck etc.; ein ins Toll-, Irren-, Narren-**Haus** (525 *c*), ins Narrenspital, in die Irrenanstalt, nach Bedlam — Gehörender, dort Sitzender, daher Entsprungner, Entlaufner etc.; Irrenhaus-, Tollhaus- etc. **Aspirant**, **-Kandidat**; Bedlamit; Irren-, Narren-, Tollhäusler etc.; *Lunaticus*; *Maniacus*; ein an einer fixen Idee Leidender, davon Beherrschter; Meneman etc.; Donquixote *[de la Mancha]*; Manchaner (367 *b*) u. s. w.

c. (s. *b*; *d*) Klugheit; Ein-; Um-; Vor-**sicht**[**igkeit**] (324 *a*) u. s. w.; Gescheit-**heit**, (-**igkeit**); Geschicktheit (491 *a*); Gewandtheit; Gewürfeltheit; Geriebenheit; Abgeriebenheit; Durchriebenheit; [Ab-; Aus-] **Gewitztheit**; Schlauheit; Schlauigkeit; Schlausinn[igkeit]; Schlau-; Dreh-; Spitz**köpfigkeit**; Schlau-; Schlitz**öhrigkeit**; Schlitz-; Dreh**ärigkeit**; Dreibaarigkeit; Durchtriebenheit; Verschlagenheit; † Abgeschlagenheit; † Abgeführtheit; Ab-; Ausgefeimtheit; Raffiniertheit; Raffineric; Raffinement; Feinheit; *finesse*; *finasserie*; Pfiffigkeit; Verschmitztheit; Ränke-, Intrigen-, List-**Gewandtheit**; Macchiavellismus etc.; Rabulist-erei, -ik; Kniftologie etc; Listigkeit; List (377 *c*; *i*; 441 *a*); *ruse*; Arg-; Hinterlist[igkeit] etc. (456 *a*) u. s. w.; Überlistung etc.; Kriegslist; Stratagem u. s. w.; Ränke (205 *a*); Intrige (441 *a*); Truggewebe; Praktiken; Schlich (379 *a*); Kniff; Pfiff; Griff (491 *b*) u. s. w.; Kunst-**Griff**, **-Pfiff** etc.; Advokaten-, Rabulisten- etc.; Schelmen-, Diebes- (557 *b*), Spitzbuben- etc. **Schlich**, **-Kniff**, **-Pfiff**, **-Griff**; Hilpertsgriff etc.; Rechtsverdreherei etc.; Lurrendreherei; Praktiken-; Partiten-**Macherei**; Partiterei; Partiererei; Partückelei (379 *a*); Bauernfängerei (377 *i*) u. s. w.; — ein Kluger (*f*), Einsichtiger etc., Schlauer, [Viel-] Gewandter etc., in allen Künsten (Knitten, Schlichen etc.) Bewanderter (355 *b*) u. s. w.; ein [schlangen]kluger, ein schlauer, listiger, geriebner, durchtriebner, abgefeimter (*f*) u. s. w. — Patron, Kunde, Gast, Kopf etc., — Fuchs, Schelm, Racker, Betrüger (377 *k*) u. s. w.; Vexativus; Schlaukopf; Schlaufuchs; Schlauberger; Schlaumeier etc.; Pfiffikus etc.; Einer, der sich so leicht — nicht fangen —, nicht betrügen —, kein X für ein U machen [377 *o*] u. s. w. — läfft, den zu betrügen man früh aufstehen mufs etc.; Ulyss[es], Ulyxes; Odyfseus; πολύτροπος etc.; Macchiavell etc.; Listling etc.; Intrigant; Dreher; Drehkopf; Intrigen-; Ränke-; Kabalen-**Schmied**, **-Schmieder**; Ränkler etc.; Kniftolog; Finaffeur; Rabulist; Rechtsverdreher (670 *c*; *e*) etc.; Lordendreher etc.; Praktiken-; Partiten-**Macher**; Bauernfänger (377 *k*) u. s. w.; Einer, der sich [zu seinem Vortheil] dumm stellt, den Narren spielt etc.; Narr in seinen Sack (Beutel) etc.

c. Ortschaften, deren Bewohnern Verstandes-, Geistes-**Mängel** vorgeworfen werden, — u. diese Bewohner: Büoti-en, -er; Hottentott; Kaffer etc.; Schwab-en, -e etc.; Gaskegne[r] (618 *a*) etc.; Irland; Irländer; Ire; Paddy etc.; Abder-a, -it; Schilda, Schildbürger; Schöppenstädt[er]; Lalleburg[er]; Krähwinkel[er]; Wintershausen; Trippstrill; Polkwitz; Hornberg; Teterew u. ä. m.

d. Klugheit (s. *c*); Verständigkeit; Weisheit; *sapientia* etc.; — weise Worte, Reden, Lehren etc., Handlungen etc.; Weisheits-**Lehre**, **-Spruch** (357 *b*) etc.; — ein Weiser; die sieben Weisen; *septem sapientes;* [der weise] Salomo; Sokrates;

Nestor; „ein zweiter Daniel“ etc.; Königin von Saba; Semiramis etc.; Person, deren Wort als — od.: wie ein — Götterwort (340 *b*), als (wie) göttliche Weisheit etc. gilt; Orakel; *magnus Apollo*; Prophet (365 *a*): Kulchas; Tiresias etc.; Pythia; Pythoniffa; Sibylle; Manto; Egeria etc.; Alr[a]une; Veleda.

Zeitwörter.

e. seinen [gesunden Menschen-] Verstand (*a*) etc., seine fünf (sieben) Sinne haben: bei Sinnen, bei Besinnung, bei Vernunft, bei Verstand, bei sich — sein; nicht — träumen (s. 360 *e*) faseln, delirieren etc.; klar, richtig denken, urtheilen etc.; vernünftig, verständig (*f*) sein, werden, machen etc.; lichte Momente haben etc.; wieder zu klarem Bewufstsein, zur Besinnung, zu sich — kommen, — bringen; vom Irr-, Wahnsinn (359 *a*) — genesen, heilen etc.: Mutterwitz etc., [scharfen] Verstand (s. *b*), Einsicht, Geist, Grips, — Grips, Grütz, Verstand, Bregen, Gebirn, Hirn, Zwirn etc. im Kopf — haben; nicht dumm, nicht auf den Kopf gefallen sein etc.; nur dumm — scheinen, thun, sich stellen; den Einfältigen, Narren [zu seinem Vortheil] spielen; ein Narr in seinem Beutel sein; nicht so dumm (unschuldig, arglos, harmlos) sein, wie man aussieht; zubeifsen, wenn Jemand Einem den Finger in den Mund steckt; einen Sebelm im Nacken —, es [dick, faustdick] hinter den Ohren — haben, tragen etc.; klug (*f*), gescheit, scharfsinnig, scharfsichtig, hell, schlau, fein, gerieben u. s. w. — sein; durch ein eichues Brett sehen (298 *g*) u. s. w.: Gras wachsen hören (vgl. 360 *d*) etc.; nur ein halbes Wort zu hören brauchen, um Bescheid zu wiffen; leicht, schnell — faffen, kapieren, v. Begriff[svermög]en sein etc.; sich kein X für ein U machen, sich Nichts aufbinden (einreden), sich nicht betrügen (fangen), — laffen; wer ihn betrügen will, mufs früh aufstehn etc.; pfiffig sein; die Pfiffe (*c*), Kniffe, Schliche, Ränke u. s. w. — kennen, verstehen, heraus haben (355 *c*) u. s. w.; finaf-

Zeitwörter.

d. dumm u. s. w. — sein, werden, machen etc.; Niehts — gelernt haben, können (356 *e*) u. s. w.; so dumm (einfältig, unbeholfen etc.) sein, dafs Einen die Gänse beifsen; sich von den Gänsen beifsen laffen etc.; keinen Verstand, Geist, Grips (359 *a*) etc., kein Hirn [im Kopf] haben; Stroh, Häcksel, Grütze im Kopfe haben; ein Strohkopf (*b*), Dummbartu. s. w. — mit dem Dummbeutel geschlagen sein etc.; den Hund nicht aus dem Ofen locken können; das Pulver — Schiefs-, Kropf-**Pulver** — nicht erfunden haben; das Land, Vaterland, die Festung, Spandau etc. — nicht verrathen [werden]; nicht Schuld daran sein, dafs — die Esel keine Hörner —, die Frösche keine Stiele — haben etc.; ein Schafskopf (*b*), ein guter Sturmbock sein, einen Sturmbock, Mauerbrecher abgeben [können]; mit Einem Mauern, Wände einrennen können; eine harte, dicke Stirn —, einen harten, dicken Kopf —, ein Brett vorm Kopf — haben; [mit Brettern] vernagelt (*h*) sein; hart, schwer, langsam — begreifen, faffen, kapieren etc. —, geht Einem Etwas ein, — von Begriffen sein; auf den Kopf gefallen sein u. ä. m.; leicht zu täuschen (351 *b*; *h*), zu betrügen sein; leicht ins Garn gehn u. s. w.; dumm werden, machen; verdummen (356 *e*) u. s. w.; dumm —, wirr im Kopf etc. — werden, machen (54 *h*; *i*; 325 *e*); [sich] verwirren u. s. w.; „Mir wird von alle Dem so dumm, | als ging mir ein Mühlrad im Kopf herum“; sich ganz dumm, stumpf woran — denken, arbeiten, sinnen etc.; — dumm, dämlich, dämisch machen; betäuben; blenden; übertölpeln (351 *b*) u. s. w.; zum Narren machen, halten; narren,

fieren etc. — [eminente etc.] Fähigkeiten (*b*), Anlagen, Gaben etc., Talent, Genie, Geist etc. — haben; [geistig sehr] befähigt, be-, ver-anlagt, begabt, talentiert, talentvoll, genial, geistvoll, geistreich (*f*) etc. sein etc.; — Weisheit (*d*), Klugheit, Ein-, Umsicht etc. haben, besitzen; ein-, um-sichtsvoll, klug, weise (*f*) u. s. w. — sein, denken, urteilen, sprechen, handeln etc.; urteilsvoll, judiciös (347 *c*) sein etc.; richtig urteilen; den Nagel auf den Kopf treffen (342 *b*) u. s. w.; — verständig, ein-, um-sichtig, klug, weise (*f*) u. s. w. — Jemandes [od. seine eignen] Fähigkeiten, Anlagen etc., seinen Geist, Verstand etc., — sich [geistig] — entwickeln, ausbilden (465*b*) etc.; den Geist, Verstand, Witz schärfen etc.; lernen (387 *b*) u. s. w.; lehren; belehren, unterrichten (355 *c*; 386 *b*) u. s. w.

foppen u. s. w.; — dünkelklug (*i*) etc. —, überklug etc. sein; in seinem Wahn (Glauben etc.) die Weisheit mit Löffeln gegessen haben etc.; klug reden (schnecken, scheißen etc.) — [u. dumm handeln] etc.; allzu [od.: an falscher Stelle] fein, schlau, klug — sein, sein wollen, sich wähnen etc.; Gras wachsen hören (vgl. 359 *e*), sehen; die Flöhe husten hören; den Flöhen Prosit sagen, wenn sie niesen; den Läusen Stelzen machen; wissen, woraus die Gänse pissen u. ä. m.; sehen, wo sie fliegen, und nicht, wo sie liegen; das Nächstliegende übersehen; über das vor den Füßen Liegende stolpern, während der Blick in den Wolken schweift etc.; klügeln (330 *b*; 348 *b*).

e. dumm, sinnlos, närrisch, quatsch (*h*) u. s. w. — dummes u. s. w. Zeug etc. —, Unsinn etc. — denken (s. *g*), sprechen, reden; schwatzen (399 *b*) u. s. w.; im Traum, im [aus dem] Schlaf, im Fieber sprechen; träumen; im Fieber liegen; fiebern (462 *d*); irre reden; phantasieren (367 *c*); delirieren; rasen (s. *g*); faseln; fabeln; † kaseln; † quaffeln; quatschen; albern (s. *f*); pinseln; radotieren; deraisonnieren; abderit[olog]isieren (*f*) etc.

f. dumm, närrisch, albern, kindisch, ausgelassen (*h*) etc. — sein, sich benehmen, sich [be]haben etc.; Dummheiten, Unsinn, Narrheiten, [Narrens-] Possen, Albernheiten, Kindereien etc., Spaß, Späße, Jokus (s. u.), Lazzi[s], Männchen, Mätzchen, Faxen etc. — machen, treiben; Bocks-, Affensprünge (199 *a*) machen; Faxen, Kapriolen, Grimassen, Gesichter etc. — machen, schneiden; Grimassen, Possen, Witze, Späße, Sniten reißen u. ä. m.; Jokus (s. o.), einen Scherz, Jucks, Ulk, Witz etc., sich lustig, sich zu Narren etc. — machen; jucksen, ulken (599 *b*); tollen; tollieren; thorheiten (*Goethe*); narrieren; hascheren; einen Hasenfuß in der Tasche haben; in Hasenfett getreten haben; mit Hasenfett beträufelt —, mit Hasenschrot geschossen — sein etc.; albern (*e*); kalbern; kälbern; kindeln; kindern; *sunt pueri pueri, pueri puerilia tractant;* dammeln; dämeln; dahlen; tändeln; spielen; schäkern; spaßen; scherzen (588 *i*; 590 *c*) u. s. w.; abderitisieren (*e*) etc.

g. geistesgestört (*h*), irre, wunderlich, überspannt, verschroben, verdreht, verrückt, wahn-, irr-, blödsinnig, toll, rasend, wüthend u. s. w. — sein, werden, machen etc.; nicht [ganz; recht etc.] — bei Sinnen (s. u.), bei Besinnung, bei sich sein; von sich, von Sinnen, seiner Sinne nicht mächtig [nicht Herr, Meister], exaltiert sein; außer sich [54 *h*; *i*; 150 *d*; *f*], außer

[od.: aus der] Faffung, aus dem Häuschen, in Wuth etc. — sein, kommen, gerathen, bringen, setzen etc.; exaltieren etc.; im Kopf, unterm Hut, im Dach, im Dach-, Oberstübchen, im obern Stock-[werk], im Obergeschofs etc. ist Jemand [od.: ist, steht es bei Jemand] nicht ganz richtig, ist nicht Alles in Ordnung, fehlt es Einem, fehlt ihm Etwas, spukt, rumort, rappelt es; er rappelt; im Kopf (Gehirn) ist eine Schraube los[gegangen], wackelt eine Schraube etc.; einen Rappel, Raps, Raptus (*a*) etc. haben, bekommen, kriegen; [im Dach] einen Sparren [zu viel; zu wenig] haben; eine Marotte (*a*). Schrolle, Schrulle etc., einen Tick, einen Wurm etc., Mäuse [† Mäuseuester] im Kopf, einen Haken, Sporn, Nagel, Hieb, Schufs, einen Streich [od.: Strich — zu viel; zu wenig] u. s. w., den Sonnenstich, Koller, eine Maladie [Krankheit] unterm Hut etc., eine fixe Idee, Monomanie etc., keinen Docht in der Lampe — haben; seine fünf (sieben) Sinne —, seinen [rechten] Schick († Klug) — nicht haben etc.; mit einem Sparren, einer Schrulle etc. behaftet —, von einer fixen Idee beherrscht etc. —, beseffen etc. —, geschoffen —, gestreicht —, strichig —, nicht [recht] gescheit, klug, bei Sinnen (s. o.), bei Verstand, bei Trost (be-, ge-**trost**), † bei Groscheu —, in den Hundstagen — sein etc.; von Wuth befallen — von einer Fliege (Bremse, Tarantel etc.) gestochen — sein, werden; die Tarantel etc. sticht Einen; Wuth befällt, ergreift, packt Einen u. ä. m.; wüthen, toben, rasen (120 *d*) u. s. w.; den Verstand —, Sinn u. Verstand — verlieren, darum kommen, [Einen od. sich] bringen; sich um den Verstand —, sich wahnsinnig grübeln, sinnen, studieren etc.; sich hintersinnen; überschnappen; sich überstudieren; den Verstand, Mutterwitz verstudieren etc.; Einen, ihm Sinn u. Verstand, den Geist, Kopf, das Gehirn etc. — verdrehen; Einem Sinn u. Verstand, den Geist etc. — verrücken, mit Wahnsinn umhüllen (umnebeln etc.), in [des Irrsinns] Nacht versenken u. ä. m.: in Stumpf-, Blöd- etc., Irr-, Wahn- etc., Tiefsinn etc. [ver]sinken, [ver]fallen etc.; [dumpf, stumpfsinnig] hinbrüten, brüten u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. bei Sinnen; bei Besinnung; bei sich; seiner Sinne [vollkommen] mächtig, Herr, Meister; bei [vollem, klarem etc.] Bewufstsein; bei Vernunft; bei [vollem] Verstand; [geistig ganz] klar, ungestört etc., klaren, gesunden etc. Geistes, Sinns, Urtheils, Blicks etc.; klar, richtig etc. denkend, urtheilend (*e*) etc.; frei von Wahn, Verblendung; besonnen (324 *c*); gesammelt, nüchtern; vernünftig; verständig; gradsinnig; mit gesundem Mutterwitz; mutterwitzig; judiciös (320 *f*; 347 *c*); urtheilsvoll; um-; ein-**sichtsvoll**, **-sichtig**, intelligent; [erz-; grund-; stock-] **gescheit**; weise [wie Salomo, s. *d*, u. s. w.]; weislich; klüglich (324 *c*);

Adjektiva und Adverbia.

h. ohne — od.: von schwachem etc. — Geist, Sinn, Verstand, Faffungs-, Begriffs-**Vermögen**, Grips (359 *a*) u. s. w.; v. der Natur mit geringen, schwachen Anlagen etc. ausgestattet, wenig begabt, stiefmütterlich (karg) bedacht etc.; geist-; hirn-; gehirn-; kopf-; einsichts-; umsichts-; urtheil-; vernunft-; verstand-**los** etc.; unverständig; unvernünftig; unweise (s. u.); unweislich; unklug; unvorsichtig (325 *f*) u. s. w.; schwach, schwer, schwerfällig, langsam, hart etc. — von Begriffen, von Faffungsvermögen, begreifend etc.; geistig [od.: denk-] **träge**, **faul** etc.; begriffsstützig; hart-; schwer-**lehrig**, **-lernig** (387 *d*); hart-; dick-**köpfig**,

bedächtig u. s. w.; klug (s. u.); nicht dumm (s. 360 *f*); nicht auf den Kopf gefallen etc.; leicht, schnell begreifend, kapierend (s. *e*), — v. Begriff[svermög]en etc.; leicht-lehrig, -lernig (387 *d*) u. s. w.; tief-; bell-; scharf-sichtig, -sinnig; tief, scharf eindringenden etc. —, weit, scharf, hell sehenden etc. — Geistes, Sinnes, Urtheils, Blicks etc.; hell etc.; klug (s. o.) wie die Schlangen, der Satan etc.; vertenfelt, höllisch, verdammt, verflucht etc., — blitz- — klug, -schlau; schlangenklug; schlau, listig, wie — ein Fuchs, — Reineke; fuchsschlau (491 *e*) u. s. w.; erz-; schlangen-; arg-; † bös-; hinter-listig (491 *e*) u. s. w.; ränkevoll; intrigant; schlau-; spitz-; dreh-köpfig; rabulistisch; machiavellistisch; trugvoll (377 *q*) u. s. w.; verschmitzt (355 *c*); ab-, aus-gefeimt; [ab-; aus-]gewitzt; raffiniert; fein; [ab]gerieben; durchrieben; durchtrieben; verschlagen; † abgeschlagen; † abgeführt; pfiffig; schlausinnig; schlau-; schlitzöhrig; schlitz-; drei-härig; dreihaarig etc.; [viel]gewandt; gewürfelt; geschickt (491 *e*) u. s. w.; — von der Natur mit reichen [Geistes-]Anlagen, Gaben ausgestattet, [verschwenderisch] bedacht etc.; [geistig — reich —, sehr] begabt, befähigt, be- [od. ver-] anlagt; talentiert; reich an Geist, Geistesgaben, Anlagen, Talent etc.; ingeniös; sinn-; geist-; talent-reich, -voll; genial; genialisch (320 *f*) u. s. w.

-stirnig; böotisch (s. *c*); vernagelt etc.; geistes-, verstandes- etc. arm, -leer etc.; engen, beschränkten [348 *c*] Geistes, Blicks, Sinns etc.; eng-geistig; -sinnig; beschränkt; borniert etc; seicht; flach; oberflächlich u. s. w.; dumm —, so dafs man Wände mit Einem einrennen kann (s. *d*) u. s. w., — wie ein Rindvieh, Ochs (s. *b*) u. s. w.; ochsen-, rindvieh-, schaf[s]-, schöpsen-, esels-, gänse- etc., erz-, stock-, blitz-[hagel]-dumm; auf den Kopf gefallen etc.; albern; [erz]einfältig; † twallig; dämisch; [schafs]dämlich; simpel; simpelhaft; simpelig; gimpelhaft; pinselhaft; pinselig; schafig (351 *h*); schöpsig; gänsehaft; gänsig; kinderhaft; naiv (492 *e*); kindisch; verweppt (88 *l*); altvettelisch etc.; kinds-; halb-; dumm-; bohl-; leer-; strob-; grütz-; gänse-; schafs-; schwachköpfig; geistes-schwach (s. u.); -stumpf; schwach-; dumpf-; stumpf-; blöd-sinnig; stupid; imbecill; idiot[enhaft]; idiotisch; kretinenhaft; trottelhaft (vgl. *b*) etc.; tölpel-, lümmel-, flegel-, esel-haft (627 *c*) u. s. w.; unweise (s. o.); thöricht; † thorhaft; † thörlich; abgeschmackt (279 *f*); fade u. s. w.; absurd; ungereimt; *sans rime u. sans raison*; ohne Sinn u. Verstand; nicht gehaun u. nicht gestochen; vernunftwidrig; sinnwidrig; unsinnig; nonsensikalisch etc.; abderitisch (s. *c*); schöppenstädtisch u. s. w.; krähwinkelhaft, -ig (348 *c*) u. s. w.; läppisch; kindisch-unreif; külber-haft, -ig, -isch; dammelig; ausgelassen (524 *c*; 575 *c*) u. s. w.; laffenhaft; geckenhaft; geckig; geckisch; narr[en]haft; [pudel]närrisch; lächerlich; spafshaft (586 *c*; 590 *d*); poffierlich; poffenhaft; poffenreifserisch etc.; drollig; schnurrig etc.; wunderlich (69 *h*); sonderbar; absonderlich; bizarr; schrullenhaft; † egelisch u. s. w.; donquixotehaft; donquixotisch; phantastisch etc. (367 *h*); überspannt; extravagant etc.; querköpfig; verschroben; verdreht; verbohrt; verrückt; hirn-; sinn-verrückt; halb [od.: ganz, total] verdreht, verrückt, † mall; † twatsch, dwatsch; quatsch etc.; wirr im Kopf (325 *f*); irre u. s. w.; wirr-, irr-sinnig; nicht recht, nicht richtig [s. *g*] im Kopf, Dach-, Oberstübchen etc., unterm Hut u. s. w.; unklug; nicht [recht] — klug (s. *g*), gescheit, bei Sinnen, bei Verstand, bei Trost u. s. w.; strichig, gestreicht; geschofsen; von der Tarantel

gestochen: bremsgestochen; in den Hundstagen; [vom Teufel, von tausend Teufeln] besessen: ganz [od.: rein etc.] des Teufels; reif für — das Toll- [Irren-, Narren-]Haus, — Bedlam etc.; geistes-irre: -verwirrt; -schwach (s. o.); geistes-: seelen-krank; tief-; trübsinnig; melancholisch (585 *c*); † hintersinn-ig, -et; hirnbrütig; [geistes]gestört; geistesabwesend; außer sich (s. *g*); von sich; von Sinnen; exaltiert; nicht bei sich (359 *f*) u. s. w.: unbesinnlich, wahnsinnig; wahnwitzig; aberwitzig; *amens*; *demens* etc.; übergeschnappt; überstudiert; lunatisch; an einer fixen Idee leidend, davon besessen, beherrscht; monoman etc.; worauf verseſſen (348 *c*; 609 *f*) etc.; worein vernarrt (628 *g*) etc.; still wahnsinnig etc.; tobend, wütend; rasend (573 *c*) u. s. w.; in Raserei; in Tobsucht; tobsüchtig; in Wuth, Tollwuth (s. *g*); hirn-; toll-wüthig; toll [zum Anbinden]; kettentoll; kollertoll; koller-ig, -isch; rappelig; rappelköpf-ig, -isch; wirbel-köpfig, -sinnig etc.: hunds-toll, -wüthig; wafferscheu; hydrophob[isch] etc.; liebes-; manns-; männer-toll (628 *g*; 667 *d*); liebes-, mutterwüthig; nympho-, hystero-, östro-man[isch]; satyriasistisch u. ä. m.

i. sich klug (s. 359 *f*) dünkend; dünkel-; eingebildet-; selbstgefällig-; selbst-klug, -weise; gerne-; schein-; halb-klug: allzuklug [grenzt noch an dumm]; allzu- [od.: über-]fein, schlau, gescheit etc.; „Wohl ausgesonnen, Pater Lamormain! | wär der Gedank' nicht so verflucht gescheit, | man wär versucht ihn herzlich dumm zu nennen;“ „Ein feiner Plan! fein zugespitzt! nur, schade! | zu fein geschärft, daſs die Spitze brach;“ über-; super-; neun-klug; neunmalweise; sieben-; neun-gescheit; klügelnd; aber-; nfter-weise, -klug; albern-; dumm-klug; alt-; ältlich-klug; altklüglich; altverständig; naseweis (322 *d*) u. s. w.

6°. Verhalten des Geistes in Bezug auf Vergangnes (s. 98).

Nr. 361. Gedächtnis; Erinnerung.

Substantiva.

a. Gedächtnis; Vorrathskammer des Geistes; Gedächtnis-Kasten; -Fach etc.; Gedächtnis-; Erinnerungs-Vermögen, -Kraft; glückliches, leicht auffaſſendes, gutes, umfaſſendes, starkes, riesiges [od.: Riesen-], treues, zuverläſſiges etc. Gedächtnis; Gedächtnis für einen bestimmten Kreis etc., z. B.: Orts- [131 *a*]; Zahlen- [70 *d*]; Wort-; Sach-Gedächtnis; -Sinn; *memoria* — *localis*, *numeralis*, *verbalis*, *realis* u. ä. m.; Erinnerung (98 *a*); Rück-; Zurück-; Wieder-Erinnerung u. s. w.; unwillkürliche —, plötzlich auftauchende —, ungesuchte —, sich aufdrängende, — wider unsern Wil-

Nr. 362. Vergeſſen; Vergeſſenheit.

Substantiva.

a. Vergeſs; das Vergeſſen; Vergeſſenheit; das Nichtgedenken etc.: Amnesie; Gedächtnisschwäche; schlechtes, schwaches, kurzes etc., untreues, unzuverläſſiges etc., — Katzen-, Hasen- etc. Gedächtnis; Gedächtniskasten [mit Löchern] wie ein Sieb; Unzuverläſſigkeit des Gedächtniſſes (der Erinnerung); Gedächtnisabnahme etc.; Vergeſslichkeit; Zerstreutheit (325 *a*); Gedankenlosigkeit u. s. w.; Katzenkopf (360 *b*) u. s. w.; ein Vergeſslicher, Zerstreuter (325 *d*) etc.; Strom der Vergeſſenheit; Lethe[-Fluſs, -Strom]; Nepenthe (443 *b*; 582 *a*) etc.; Vergeſſenskunst; Amnestik; Lethogno-

len hervortretende, sich gelten[d] machende etc. — Erinnerung; Reminiscenz (17*a*); Anklang n. s. w.; Ahnung (365*a*).

Gedächtnis; Obliteration (392*a*)u. s. w.; Verschollenheit etc.; *tabula rasa*; unbeschriebnes, reines, leeres, — Blatt, solche — Tafel etc.; reiner Tisch; reine Wirthschaft; [ganz] neues Konto.

b. Gedächtnis-**Übung**; **-Kunst**; **-Künstler**; Mnemonik[-er]; Mnemotechnik[-er]; Mnemoneutik[-er]; Anamnes-e, -is; Anamnestik (462*b*); — Gedächtnisgöttin; Mneme; Mnemosyne; — das Auswendiglernen (*e*); Memoration etc.

c. das Denken, Gedenken an —, Gedächtnis für — empfangne Wohlthat, erlittne Unbill etc.; Dank; Dankbarkeit (638*a*) u. s. w.; nachtragendes Gemüth; Rache; Rach[he]gierde; Rachsucht (502*a*; 629*a*; 641*a*) u. s. w.

d. zur Erinnrung Dienendes (391*a*); Stiftung u. s. w.; Erinnrungs-; Denk-; Gedenk-; Gedächtnis-**Zeichen**; **-Mal**, **-Stein**, **-Säula** [151*f*; Monument u. s. w.; *monumentum aere perennius*; Mnemeon; Mnemosyne]; **-Tafel**, **-Inschrift** etc.; **-Münze** [Schaumünze, Medaille etc.]; **-Schrift**, **-Buch** etc. [Memoiren; Memorabilien; Denkwürdigkeiten etc.; Promemoria; Memoriale etc.; Hypomnema; Memorandum; Memoranden-; Notiz-**Buch**; Notiz-, Merk-, Denk-**Zettel**, s. u.; 405*b*; *k*]; **-Vers**, **-Reim**, **-Sprach** *[versus memorialis*, z. B.: Chronostichon 70*d* u. s. w.]; **-Blatt** [Stammbuch-(blatt), Album-(blatt) etc.]; **-Gabe**, **-Geschenk** [550*c*; An(ge)denken; *souvenir*; *keepsake* etc.]; **-Feier**, **-Fest** [z. B. Jahrestag, 102*a* u. s. w.]; **-Mahl** [z. B. Zweckeffen; 268*d* etc.; Liebes-, Abend-**Mahl**, 685*d*]; **-Rede** [z. B. Grab-, Leichen-**Rede**, 270*b* etc.] u. ä. m.; Erinnerungs-; Mahn-**Brief** (564*c*) etc.; **-Ruf**, **-Wort**; *Memento* (z. B. — *mori*, 270*b*); *Notabene* (324*c*); Merks; Denkzettel [s. o.; 202*a*; 475*d*] etc.; — Knoten im Schnupftuch; Kerbe im Kerbstock etc.; Notiz; Note; Noticrung; Aufzeichnung (391*a*); Bemerkung etc.; Kniff [182*a*] im Buch; Eselsohr etc.; Lesezeichen u. ä. m.

Zeitwörter.

e. ein gutes, starkes, treues etc. Gedächtnis [*a*] haben, besitzen; gedächtnisstark (*h*) sein; seinem Gedächtnis vertrauen —, darauf trauen, bauen, sich verlaffen — können, davon nicht im Stich gelaffen werden u. ä. m.; Etwas [treu] im Gedächtnis, im Gedächtnis-, im Gehirn-, Hirn-Kasten, im Kopf, im Sinn, im Herzen, in der Erinnerung etc. haben; [im Gedächtnis, Kopf u. s. w.] behalten, halten, [auf]bewahren, verwahren etc.; Gehörtes, Gelesenes etc. leicht, schnell, sofort auffaffen, mik etc.: das Vergeffen-, Nichtgedenken-**Wollen**; Amnestie (640*a*) u. s. w., das Vergeffen empfangner Wohlthat; Undank[barkeit] (639*a*) u. s. w.; Tilgung in [od.: aus] dem

Zeitwörter.

b. Etwas vergeffen; es vergeffen haben; nicht mehr wiffen; sich nicht [mehr] be-, ent-**einnen**, erinnern [können], [obgleich Einem Etwas auf der Zunge liegt, schwebt etc., 361*f*]; keine (nicht die leiseste [Spur einer]) Erinnerung haben; *non mi ricordo* etc.; nicht mehr (nicht weiter) — woran [ge]denken, wovon sprechen — [ge]denken etc. wollen; in die Nacht, in das Grab, in den Strom des Vergeffens (der Vergeffenheit) —, in die (od.: den) Lethe — [ver-]senken; in Vergeffen[heit],

— dauernd [auf die Dauer] behalten — etc., gleich auswendig wissen etc. — [so dass man es — wörtlich, *verbotenus*, Wort für Wort etc. — wiederholen kann]; ins Gedächtnis u. s. w. —, in die Tafeln des Gedächtnisses etc. — schnell, leicht etc., tief, dauernd, unvergänglich, mit unvergänglichen, unauslöschbaren, unverlöschbaren, un[aus]tilgbaren etc. Spuren, Zügen, Lettern etc. — [ein-]drücken, grahen, prägen, zeichnen, schreiben etc.; dem Gedächtnis u. s. w. eindrücken, eingraben, einprägen (s. u.) etc., auch *refl.* dem Gedächtnis etc. drückt, gräbt, prägt, zeichnet, schreibt sich Etwas tief, unauslöschlich etc. ein; sich [= dem Gedächtnis etc.] Etwas einprägen; sich Etwas — merken, *ad notam* nehmen, notieren (391 *b*), hinters Ohr schreiben etc.; einer Sache eingedenk — sein, bleiben etc.; derselben —, daran — denken, gedenken (vgl. *g*); dem Gedächtnis einverleiben (387 *c*) u. s. w., einprägen (s. o.); memorieren; auswendig — lernen, gelernt haben (355 *c*) u. s. w.; Etwas ins Gedächtnis, in den Kopf u. s. w. pfropfen, — es dem Gedächtnis etc. einpfropfen; das Gedächtnis, den Kopf etc. womit — voll pfropfen, voll stopfen etc., [an]füllen, beladen, belasten, belästigen, beschweren etc.; ein-; an-lernen, -lehren (386 *b*; 387 *c*); einstudieren etc.; einbläuen; einpauken; eintrichtern; eingießen etc.

in [ewige] Nacht be-, ver-graben, [ein-, ver-]hüllen; worüber Gras wachsen lassen; in Vergeß, Vergessen[heit] bringen, stellen etc.; die Erinnrung woran — verlieren etc., zurückdrängen, überwinden etc.; verwinden; versehmerzen etc.; Etwas vom Winde verwehen lassen, den Winden geben etc.; Etwas als nicht [od. un-]geschehen, gethan, gesprochen etc. ansehen —, es so gelten lassen — wollen; [vergessen u.] vergeben (640 *b*) u. s. w.; Geschehenes, Vergangenes etc. vergangen, vorüber sein lassen; es [auf der Tafel des Gedächtnisses —, aus, im Gedächtnis aus-]tilgen, streichen, löschen (392 *b*); mit dem Schwamm darüber hinfahren; einen Strich, ein Kreuz worüber —, *tabula rasa*, reine Tafel, Wirthschaft, reinen Tisch etc. machen (662 *b*); ein reines, neues, frisches, unbeschriebnes Blatt —, wieder ganz von Neuem, von Frischem, von vorn anfangen, beginnen; eine neue Rechnung, ein neues Konto beginnen (438 *b*), anlegen etc.; Amnestie gewähren, verkünden; amnestieren (640 *b*) u. s. w.; Etwas nicht — od.: Nichts — im Gedächtnis (im Kopf, in der Erinnrung) behalten, bewahren etc. [können]; Etwas —, Alles — aus-, ver-schwitzen (325 *e*); einer Sache nicht [od.: un-]eingedenk sein etc.; Etwas verlernen, verlernt haben; † ent-; zurück-, hinter sich lernen; das Gekonnte, Gewußte nicht mehr können, wissen (432 *c*; 492 *d*) u. s. w.; Etwas längst verlernt, vergessen, an den [Kinder-]Schuhen, [Schuh-]Sohlen abgelaufen, abgetreten, vertreten, zerrissen etc. — haben (68 *i*; 355 *c*) etc.: vergessen —, verlernen — machen; verlehren etc.; schwer ins Gedächtnis prägen, im Kopf behalten; leicht vergessen, aus dem Gedächtnis (aus den Gedanken) verlieren; ein schlechtes; kurzes etc., ein Katzen- — etc. Gedächtnis (s. *a*) haben; ein Katzenkopf —, kurz, schwach etc. von Gedächtnis, von Gedanken —, vergeßlich (*d*) u. s. w. — sein; das Gedächtnis ist, wird — schwach etc., legt, nimmt ab etc., wird unzuverlässig, Einem untreu, läßt ihn im Stich, verläßt ihn, schwindet etc.; das Gedächtnis verlieren etc.; Was man nicht im Kopf hat, muß man in den Füßen haben; zum einen Ohr herein u. zum andern hinausgehen lassen; sich einen Knoten ins

Taschentuch (s. 361 *d*) machen müssen; Einem eine Kerbe ins Ohr schneiden etc.

f. eine Erinnerung, Etwas in Jemandes Gedächtnis etc. — lebt etc., ist lebendig, frisch, rege etc., — wird [wieder] lebendig, aufgefrischt, rege, wach etc., — dämmert, ringt sich, taucht, steigt etc. auf[od.: empor], regt sich, erwacht etc., wird geweckt, belebt, aufgefrischt etc., tritt [plötzlich, in voller Klarheit etc.] hervor, macht sich [in Einem ungesucht, wider seinen Willen] geltend, drängt sich unabweislich auf, — läßt sich nicht zurückdrängen, nicht zurück-, nicht abweisen u. ä. m.; eine Erinnerung rege machen, erregen, [er]wecken, beleben, anfachen, an-, auffrischen, nicht ruhen lassen etc.; [Altes anführen (21 *m*); *renovare dolorem*; die Wunde [wieder] aufreißen, nicht verharschen (vernarben, zuheilen) lassen, sie offen halten etc.; Etwas in die Erinnrung, ins Gedächtnis [wieder zurück-] rufen (98 *b*) u. s. w.; der Erinnrung, dem Geist, den Blicken des Geistes etc. wieder — vorführen, vorstellen, vorhalten etc.; woran zurückdenken; worauf zurück-blicken, -schauen, -sehen etc.; woran mahnen, [Einen — od.: sich] erinnern; [zu]rückerinnern; sich entsinnen; sich besinnen etc.; sich Etwas wieder [mehr od. minder klar] bewußt werden; Etwas — schwebt [dunkler od. deutlicher] Einem, dem Sinne, dem Geist, der Erinnrung etc. wieder vor, — schwebt, liegt Einem auf der Zunge (360 *a*), — wird ihm wieder bewußt, — fällt ihm [wieder] ein (vgl. 320 *e*) —, kommt ihm [Nachts, im Traum] wieder vor, — steht ihm lebendig (lebhaft, leibhaft etc.) vor den Augen u. ä. m.

c. (s. *b*; *d*) [leicht, schnell, bald etc.] vergessen — sein, werden; die Erinnerung wird schwächer, nimmt ab, [v]erblasst, [v]erbleicht, [v]erlischt, verliert sich, tritt zurück, schwindet, verschwindet, hört auf etc.; in der Erinnerung ab-, er-, verblassen, erlöschen (392 *b*) etc.: in [od.: aus] der Erinnerung [ent-; ver-] schwinden (s. u.); sich verwinden; sich verschmerzen etc.; verweben; verweht sein, werden; in Vergessen-[heit] — kommen, gerathen, versinken, — begraben (gehüllt) sein, werden etc.; der Vergessenheit anheimfallen; in den Strom (die Nacht, das Grab) der Vergessenheit [ver-]sinken, versunken sein; darüber wächst Gras, ist Gras gewachsen; daran denkt —, davon spricht — danach fragt — Niemand (kein Mensch etc.) mehr; danach kräht nicht Huhn [Hund] noch Hahn etc.; [aus] dem Gedächtnis, der Erinnerung entschwinden, entschwunden sein, sich verlieren, [sich] verwischen; in Niemandes Gedächtnis (Erinnerung) mehr — leben, lebendig sein; verschallen; verschollen sein, verjähren u. ä. m.; dem Gedächtnis, der Erinnerung entfallen [sein], nicht darin haften, geblieben sein; Einem nicht [mehr] erinnerlich —, nicht mehr bewußt († wissend) sein.

g. Einem Etwas [ge]denken (s. *e*) — nicht [od. nie] vergessen — im Guten od. im Bösen; vergelten (673 *b*) u. s. w.; danken (638 *b*); in dankbarem Gemüthe bewahren u. s. w.; nachtragen (629 *b*; 641 *b*); Vergeltung, Rache etc. sinnen, brüten (633 *d*) u. s. w.; Wart' nur! (502 *a*); nimm dich in Acht!; Das ist Dir [od. ihm etc.] nicht geschenkt; wir haben noch mit einander abzurechnen; unsere Rechnung ist noch nicht ausgeglichen; Dich [Den] werd' ich bezahlen; Du bekommst noch dein Theil (Decem etc.) von mir; Du sollst mir's [schen] noch entgelten, büßen

(502 *b*); ich werde dir's [schon] einbrocken, eintränken, eintreiben, einreiben; dich werd' ich wohl schon kriegen; dir werd' ich aufspielen u. ä. Drohungen mehr (s. 497 *e*); du hast noch bei mir — ein Reff, — einen Schinken im Salz etc.; mit dir hab' ich noch — wir haben noch mit einander — ein Hühnchen (ein Sträußchen) zu pflücken, einen Strauß auszukämpfen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

h. ein glückliches, gutes, starkes etc. Gedächtnis (*a*) habend, besitzend (*e*), damit begabt; einmal Gehörtes sofort auswendig wissend, könnend u. s. w.; gedächtnisstark etc.: — [frei] aus dem Gedächtnis; aus dem Kopf; auswendig; *memoriter*; ohne ins Buch (Koncept) hineinsehen zu müssen, ohne Buch, Koncept etc.; — auf die Gedächtniskunst bezüglich etc.; mnemonisch; mnemoneutisch: mnemotechnisch etc.; — zur Erinnrung dienend (391 *c*); *quod bene notandum*; *nota bene* (324 *c*; 391 *c*; 475 *d* etc., 262*a*) u. s. w.; im Gedächtnis, in der Erinnrung vorhanden, lebend (*f*), lebendig, frisch u. s. w.; unvergessen etc.: erinnerlich; erinnersam etc., Einem [in der Erinnerung] gegenwärtig: *in promptu* etc.; Einem vor Augen stehend etc.; auf der Zunge schwebend u. s. w.; sich [zurück]erinnernd u. s. w.; [ein]gedenk — z. B. auch empfangner Wohlthat, erlittner Kränkung etc. (vgl. *c*); dankbar (638 *c*) u. s. w.; nachtragend[en Gemüths; Sinns]; nachträg[er]isch; rachgierig (629*e*; 641 *c*) u. s. w.; — so viel ich mich entsinne, mich erinnre, weiß etc.; meines Wissens etc.; in meiner Erinnerung etc.; noch in der Zeit — meiner Erinnrung, — der ich (od.: das gegenwärtige Geschlecht etc.) gedenken kann; noch bei Manns-, Menschen-Gedenken u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. *b*; *c*) vergessen — u. versunken, verschollen, verweht etc.; in [des Vergessens; ewige] Nacht be-, ver-graben, gehüllt, getaucht, ge-, versunken; der Vergessenheit anheimgefallen; dem Gedächtnis, der Erinnrung entschwunden, entfallen u. s. w.; [wie] ausgelöscht aus dem Gedächtnis u. s. w.; nicht erinnerlich; nicht in der Erinnrung geblieben, haftend etc.; nicht mehr bewusst, † wissend etc.; erinnerungslos, einer Sache nicht (od.: un-) eingedenk etc.; leicht, schnell vergessend; vergesslich (325 *f*) u. s. w.; kurz, schwach von Gedanken (Gedächtnis); katzenköpfig etc.; Wohlthaten vergessend; undankbar (639*e*) u. s. w.; zu Abndendes vergessend, vergebend (640 *c*) u. s. w.; — un-[vor]denklich (von der Zeit, s. 88*l*); verjährt (*c*).

7°. Verhalten des Geistes in Bezug auf Kommendes (s. 99).

Nr. 363. Richtung des Geistes auf die Zukunft; Erwartung (s. 365; 600).

Substantiva.

a. Erwartung (99 *a*; 338 *a*) u. s. w.; frohe Erwartung; Hoff-

Nr. 364. Erwartungslosigkeit; falsche Erwartung; Eintritt von Unerwartetem; Täuschung der Erwartung.

Substantiva.

a. Erwartungslosigkeit (610 *a*); Hoffnungs- u. Furchtlosigkeit; Frei-

nnng (602 *a*) u. s. w.; hange Erwartung; Angst; Sorge; Furcht (604 *a*) u. s. w.; spannend[st]e, — Athem spannende (hemmende, beklemmende, raubende etc.) — Erwartung; Spannnng, Gespanntheit worauf etc.; Aussicht — wofür, — worauf; Exspektanz; Exspektative; Anwartschaft (544 *h*); Anwartung etc.; Spekulation (441 *a*).

b. Einer, der worauf Aussicht, ein Anrecht hat, rechnen, sich Aussichten machen darf etc.: Exspektant; Anwärter; † Wartner etc.; *in spe* (99 *c*); präsumptiver — Erbe, Nachfolger; Thronfolger (99 *a*; 522 *a*; 544 *h*); Erb-; Kron-Prinz u. s. w.; Praktikant: Referendar[ins]; Auskultator; Auskultant; Auditor; Affessor; Kandidat (424 *a*; 534 *b*); Bewerber (437 *b*) u. s. w.

c. etwas zu Erwartendes, in Aussicht — Stehendes, — Gestelltes etc.; Erwartnis (s. *a*) etc.; Prospekt; Programm (70 *g*; 99 *a*; 441 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. zu erwarten sein (99 *b*); bevorstehen u. s. w.; erwarten, zu erwarten haben, z. B.: Schlimmes, Drohendes [s. fürchten 604*c* u. s. w.], Gutes [s. hoffen 602 *b* u. s. w.]; in Aussicht haben, genommen haben; eine Aussicht [er]öffnet sich, zeigt sich, ist vorhanden etc.; worauf warten, harren, passen, lauern, [in gespannter Erwartung etc.] lauschen (288 *e*) u. s. w., gespannt sein, spannen, brennen (322 *c*), sich spitzen, sich freuen (273 *b*; 575 *b*), sich gefasst (bereit) machen (halten), [zuversichtlich] rechnen (351 *b*), zählen, bauen, [ver]trauen, sich verlassen, hoffen (602 *b*) u. s. w., spekulieren etc., sich Hoffnung Rechnung; Querstrich u. s. w.; Eintritt von Unerwartetem (*f*; 601 *a*), nicht zu Erwartendem u. s. w.; Unerwartetheit, Unverhofftheit, (Unvermuthetheit) eines Ereignisses etc.; unerwartete, nicht zu erwartende, überraschende — Ereignisse, Wendungen, [Glücks-; Un-]Fälle etc.; *Deus ex machina* (89 *a*) etc.; Überraschung (601 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. erwartungs-, wunsch-los, frei von Hoffnung u. Furcht, gleichgültig, gleichmüthig, ruhig etc. — sein, in die Zukunft sehn (blicken), ihr entgegensehen; für den kommenden Morgen | nicht fürchten, hoffen und sorgen; ruhig kommen lassen, was [od.: wie es] kommen will; ruhig, gleichmüthig etc. das Kommende, die Entscheidung dem Zufall (112 *a*) etc. —, der waltenden Macht, dem Waltenden, dem Schicksal, Geschick, der Schickung, der Fügung [des Geschicks, Gottes etc.] (113 *a*) u. s. w. — überlassen, [an]vertrauen, anheim — geben, — stellen etc.; die Zeit wird's lehren (112 *b*; 363 *b*); *nous verrons* u. s. w.; von

heit von Furcht u. Hoffnung; Gleichgültigkeit (323 *a*; 574 *a* etc.) u. s. w.; Gleichmuth; Gleichmüthigkeit (105 *a*; 574 *a*) u. s. w.

b. falsche, täuschende, trügende etc. —, getäuschte, betrogene etc. — Erwartung; Erwartung, der der Erfolg (Ausgang etc.) nicht entspricht; Rechnung ohne Wirth; Verrechnung (358 *a*) etc.; Luftschloss (*d*; 367 *a*) u. s. w.; Täuschung, Vereitelung, Fehlschlagung, das Fehlschlagen (510 *a*) u. s. w. einer Erwartung, Hoffnung, Aussicht etc.; Enttäuschung (580 *a*); Fehl-, Mifs-Schlag; Strich (Doppelstrich) durch die Rechnung;

nung, Aussicht) machen, Aussicht (Anwartschaft, ein Anrecht) haben u. ä. m.; Erwartungen, Aussichten, Hoffnungen etc., Befürchtungen etc. erwecken, erregen, rege machen etc., dazu Anlafs geben; in Aussicht stellen; erwarten laſſen; versprechen; verheißen [z. B. ein gutes, schlechtes Ergebnis od. Resultat; günstigen od. ungünstigen Erfolg etc.]; sich gut, schlecht etc. anlaſſen (300 *b*) etc.; günstige, ungünstige etc. Auspicien zeigen, darbieten (s. 365 *a*) u. s. w.; die Aktien sinken, steigen; wozu Hoffnung machen u. ä. m.; — die Zukunft wird's zeigen (112 *b*; 364 *c*) u. s. w.; nicht — od.: durch Nichts — überrascht sein, werden; sich über Nichts [ver]wundern; *nil admirari*.

Nichts überrascht werden; *nil admirari* etc.; warten; ab-; zu-warten; paſſen; die Hände in den Schoß legen (325 *e*) u. s. w.; *rusticus expectat dum defluat amnis*.

d. falsche Erwartungen, Hoffnungen (602 *b*) etc., Befürchtungen etc. — haben, hegen, sich machen etc.; sich unnöthige Sorge machen; unnöthig, unbegründet sorgen, fürchten, sich ängstigen (604 *d*) u. s. w.; — sich Illusionen, — die Rechnung ohne den Wirth machen (358 *b*); sich verrechnen, irren, täuschen (s. u.) u. s. w.; das Fell des Bären verkaufen, ehe man ihn gefangen; ungefangne Fische, unausgebrütete Hühnchen etc. verkaufen, feil haben etc.; Luft-, spanische, böhmische etc. Schlöſſer —, Schlöſſer in die Luft, ins Blaue [hinein] — bauen (367 *c*) u. s. w.; auf Sand bauen etc.; sich auf ein schwaches, schwankes, morsches etc. Rohr lehnen, stützen etc.; sich [wie der Schiffbrüchige, Ertrinkende] an eine[r Schiffs-]Planke, ein[em] Brett, ein[em] Rohr, einem [od.: einen] Strohhalm etc. — halten, [fest-, an-]klammern (471 *h*; *m*; 602 *b*) u. s. w.; — in seinen Erwartungen — sich täuschen (s. o.), getäuscht haben; ge-, ent-täuscht — werden, sein, sich finden etc.; eine [unangenehme] Enttäuschung — [zu] erfahren [haben], erleiden etc.; nach Wolle ausgehn u. geschoren nach Hause kommen etc.; Einem eine Enttäuschung bereiten etc.; Jemandes Hoffnungen, Erwartungen etc. — täuschen, betrügen, hintergehen, nicht entsprechen etc.; Jemandes Hoffnungen, Aussichten, Pläne etc. — vereiteln, verderben, zu Schanden (zu Waſſer, zu nichte etc.) machen, vernichten, zu Grunde richten, zu Boden schlagen etc., [durch-]kreuzen, kontrekarrieren etc.; Jemandes Plänen etc. — in den Weg, entgegentreten, — entgegen arbeiten, wirken (128 *c*; 495 *c*) u. s. w.; Einem einen Strich durch die Rechnung, einen Querstrich, ein † Que dazwischen (darin) machen u. ä. m.; Etwas fehlschlagen machen (495 *c*) etc.; fehlschlagen (510 *b*); fehlen; nicht gerathen, gelingen, gedeihen, einschlagen, glücken; mifs-gedeihen, -[ge-]lingen, -[ge]rathen, -glücken; verunglücken etc.; nicht den erwarteten (gedachten, gehofften, gewünschten etc.) — Erfolg haben, — Ausgang nehmen etc.; nicht so wie — [anders als] — man erwartet (geglaubt, gehofft etc.), kommen, werden, ausgehen, gerathen etc.; eine unverhoffte, unerwartete, unvermuthete (*f*), überraschende, außer aller Berechnung liegende etc. Wendung, Gestaltung annehmen u. ä. m.; überraschen (601 *b*) u. s. w.; *Dis aliter visum*; der kreifsende Berg gebiert ein Mäuslein (s. 446 *c*: 510 *a*; *b*); *Parturiunt montes, nascetur ridiculus mus* etc.; wer hätte Das — erwartet, geglaubt, gemeint, gedacht, vermuthet

etc., — erwarten, denken etc. sollen, — ahnen können, — sich Das [od.: Dessen] versehen sollen? u. ä. m.; eher wäre ich mir alles Andre (des Himmels Einsturz etc.) vermuthen[d] gewesen etc.; Das liegt (lag) außer aller Berechnung; darauf war ich nicht gefaßt (vorbereitet), hatte ich nicht gerechnet (nicht rechnen können); Das konnte Niemand vorher-sehen, -wissen, denken, annehmen u. ä. m.; unerwartet, überraschend etc. sein, kommen, geschehen etc.; wie aus der Pistole geschossen sein etc.; Einen wie ein Blitz, [Donner-] Schlag aus heitrem Himmel treffen etc.; [aufs äußerste] überrascht, erstaunt sein (601 *b*); [vor Überraschung etc.] — außer sich sein, (gerathen), — starr (stumm) sein, stannen, verstummen (400 *b*), die Hände zusammen (über den Kopf) schlagen, [wie] aus den Wolken (vom Himmel) fallen (gefallen sein) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. in, voll, voller — Erwartung; erwartungsvoll; [eifrig, bang etc.] harrend (s. *d*); lauschend u. s. w.; in gespannt[est]er Erwartung; in [höchster] Spannung; gespannt (322 *d*; 324 *c*); vor Erwartung kaum [od. nicht] zu athmen wagend, athemlos u. s. w.; Etwas in Aussicht habend, erwartend (*d*); expektativ etc.; worauf gefaßt, [vor]bereitet etc.; — erwartet; erwartetermaßen; zu erwartend; voraus — gesehn, — zu sehend; nicht — überraschend, wunderbar (601) u. s. w.; gewöhnlich; alltäglich (68 *o*) u. s. w.; — in Aussicht [stehend]; *in spe*; bevorstehend (99 *o*; 435 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. erwartungs-; wunsch-; hoffnungs- u. furcht-los; von Hoffnung u. Furcht — frei, unbewegt, unerregt etc.; ruhig; gleichmüthig (105 *d* etc.; 574 *c*) u. s. w.; gleichgültig (323 *d* etc.; 571 *o*) u. s. w.

Nr. 365. Voraussicht; Ahnung; Vorhersagung (s. 363).

Substantiva.

a. das Vorher-, Voraus-Empfinden, -Fühlen, -Ahnen, -Sehen, -Wissen, -Verkünden [*b*] etc. — u. die Gabe, das Vermögen, die Kunst des Vorher-Fühlens, -Sehens, -Verkündens u. s. w.; Ahnung (366 *a*); Vor-; Voraus-; Vorher-Ahnung; Ahnungs-Gabe; -Vermögen; Divination[s-Gabe, -Vermögen; -Kunst]; Vor-(Voraus-; Vorher-) Empfindung; -Gefühl; Voraus-, (Vorher-)sicht; Vorsicht (324 *a*) u. s. w.; Vor[aus]-erwägung; Vorbedacht; Absicht; Plan (426 *a*; 435 *a*) u. s. w.; Spekulation (441 *a*) u. s. w.; Zukunftspläne; Luftschlösser (364 *b*; 367 *a*) u. s. w.; Voraus-, Vorher-Bestimmung, -Berechnung, z. B. von Him-

f. die Erwartung täuschend (s. *d*) u. s. w.; illusorisch (358 *c*) u. s. w.; der Erwartung nicht entsprechend; anders, als man — erwartet, ge- [od. be-]rechnet, gedacht, geglaubt, gemeint, gewähnt, geahnt, vermuthet, gehofft, gefürchtet etc.; gegen (wider) — [alles] Erwarten, Denken, Ahnen, Vermuthen, Verhoffen etc., — [alle] Erwartung, Berechnung, Ahnung, Vermuthung, alle Hoffnung etc.; über — alles Erwarten, Verhoffen, Denken etc., — alle Erwartung, Hoffnung etc.; außer aller, jeder [menschlichen] Berechnung liegend; nicht, kaum etc. — zu erwarten[d], zu vermuthen[d], anzunehmen[d] (339 *c*), zu befürchten[d], zu hoffend, glaublich, denkbar u. s. w.; nicht [od.: un-]erwartet, vermuthet, verhofft, vorher-gesehen, vorherzusehend etc.; unversehens; überraschend; wie aus der Pistole ge-

melserscheinungen, Finsterniffen etc., vgl. Astronomie (226 *a*) u. s. w.; Vorherbestimmung etc. v. Wettererscheinungen, vgl. Meteorologie (246 *a*) u. s. w.; Voraus-**Erkennung**, **-Erkenntnis**, **-Bestimmung**, z. B. eines Krankheitsverlaufs; Präkognition; Prognos-e, **-is** (vgl. Diagnose 330 *a*; 462 *b*); Prognostik; Semiotik (374 *b*) u. s. w.; Krankheits-**Anzeichen**, **-Vorzeichen** (s. u.); Symptom; Episemasie etc.; Voraus-, Vorher-**verkünd[ig]ung**, **-sagung**; Wahrsagung (s. u.); Weissagung; Prophezeiung (s. u.); Vaticination, Zukunftsenthüllung etc.; Wahrsagungs- u. s. w.; Propheten-Gabe; **-Kunst**; Mantik; Wahrsagungsetc., Wahrsager- (s. u.); Propheten- u. s. w., Götter-, Gottes-, Schicksals- etc. **Wort**, **-Ausspruch**, **-Spruch**, **-Verkündung** etc.; das Mene, Mene, Tekel, Upharsin etc.; Orakel (340 *b*) u. s. w.; Vaticinium; Prophezeiung (s. o.); † Prophezei; Prophetie; Prophetenschaft; Prophetenthum u. ä. m.; Prophet (680 *a*); Seher; Schauer; Nabi (Nebi, hebr.); Vates etc.; Prophezeier; Weiffager; Wahrsager; Schicksals-, Zukunfts-, Vorher-**Verkünder**; Sibylle (359 *d*); Pythia u. s. w., Kaffandra (352 *a*; 475 *a*) etc.; Tiresias; Kalchas u. s. w.; Bakis (356 *d*) etc.; Schicksals-, Zukunfts- etc., Zeichen- etc. **Deuter**, **-Deutung**, **-Deuterei** etc.; Deutungskunst (374 *b*) etc.; vorbedeutendes, vorbedeutsames, schicksalverkündendes Zeichen; Vorbedeutung; Vorbote (55 *c*; 328 *c*) u. s. w.; Vorerscheinung; An-, Vorzeichen [z. B. einer Krankheit, s. o.]; Prognostikon etc.; Los-; Wahr-, Schicksals-, Wunder-**Zeichen**; Omen etc.; Ostentum; Portentum; Prodigium (601 *a*) etc.; *signatura [temporis]* etc.; Warnungs-**Zeichen**, **-Stimme** etc.; Dämonion des Sokrates (475 *a*) etc.; — Glücks-, Unglücks-, Unheil[s]-, Heil[s]-**Zeichen**, **-Verkündung**, **-Verkünder**, **-Prophezeiung**, **-Prophet**, **-Bote**, **-Vogel** etc.; Unglücks-**Rabe**, **-Uhu** etc.; *augurium*, *auspicium impetrativum*; guter, glücklicher, heilvoller Angang u. ä. m.; Befrag-, Erforsch-, Verkünd-, Deut-, Ausleg-er, **-ung** (374 *a*; *b*) v. etwas Schicksalverkündendem, Zukunft-Enthüllendem etc., z. B.: Auspicien-**Befrager**, **-Befragung**; Vogel[flug]-, Blitz-, Eingeweide-, Opfer- etc. **Schau**; **-Schauer**; (**-Priester**): Augur[ium]; Fulgurator; Auspex: Auspicium; Oonisma; Oonist: Oonomant[ie]; Ornitho- (Orneo-)mant[ie], **-skop[ie]**; Alektryo-, (Alektoro-)mant[ie] etc.; Haruspex, Aruspex etc.; Haruspicium, Aruspicium: Hicromant[ie]; Hieroskop[ie]; Anthropomant[ie] etc.: Wahrsag-er, **-ung** aus den Sternen, aus dem Stand der Planeten etc.: Astrolog[ie]; Astromant[ie]; Stern-**Deuter[ei]**, **-Deutung**, **-Kunde**, **-Kundiger**, **-Schauer**, **-Seher**, **-Gucker** (226 *a*) etc.; Chaldäer; *Magus*, Magier; Magi etc.; Mage (s. u.) etc.; Horoskop; Nativität; Genitur; Horoskopie; Horoskopen-, Nativitäten-**Steller**, **-Stellung**; Genethliolog[ie]; Genesimant[ie]; das Planeten-**Lesen**, **-Ziehen** etc.; Prophezeiung, Wahrsager etc. aus der Hand; Chiromant[ie]: Palmestrie; Daktylomant[ie]; Zigenner[in]; Ägyptier; Böhme: Bohemer[weib] etc.; Wahrsag-er, **-ung** aus den Gesichtszügen; Anthroposkop[ie]; Metopo-**mant[ie]**, **-skop[ie]**; Physio[g]nom, **-ie**, **-ik** etc.; Wahrsagung etc. aus dem Kaffegrund etc., aus einem Buch (Bibel, Schatzkästlein etc.); Buchorakel; Fal (pers.); *sortes virgilianae*; Bibliomant[ie]: Rhapsodomant[ie]: Stichomant[ie] etc.; Befragung etc. des Loses etc.; *sortilegium*; Kleromant[ie]; schoffen (85 *b*); wie ein Blitz aus heitrem Himmel; plötzlich u. s. w.; überrascht (601 *c*) u. s. w.

Kartenorakel; Patience[-Legen]; Karten-**Legen**, **-Leger**[in], **-Legerei**, **-Schläger**[ei], **-Deuter**[ei], **-Deutung** etc.; Traum-**Deuter**[ei], **-Deutung**, **-Auslegung**, **-Kunst**, **-Buch** etc.; Oneiromant[ie], Oneirolog[ie], Oneiroskop[ie], Oneirokrit[ie]; Erforschung v. Verborgnem durch Punkte, Punktierung; Punktier-**Kunst**; **-Buch** etc.; Geomant[ie] etc.; Erforschung mittels der Wünschelruthe etc.; Rhabdomant[ie]; Bleton-**ismus**, **-ist**; Ruthengänger[ei]; Metall-, Waffer-, Quell-**Fühler**[ei] etc.; Daktyliomant[ie]; Ringwahrsager[ei] etc., Krystall-**Seher**[ei], **-Gucker**[ei]; Krystallomant[ie]; Katoptromant[ie]; Siebdreher[ei]; Koskinomant[ie]; Kleido-; Axino-; Aleuro-, Alphito-, Kritho-; Arithmo-**mant**[ie] u. ä. m., nam. auch: Theomant[ie] etc.; Todten-, Geister-**Beschwörung**, **-Beschwörer** etc.; Psycho-, Nekyo-, Nekro-**mant**[ie]; Nigromant[ie] (861 *a*); Schwarz-**Kunst**, **-Künstelei**, **-Künstler**; schwarze, heimliche, verborgene, vorwitzige etc., — Teufels-, Satans-, Höllen-**Kunst** etc.; Zauber, **-ei**, **-er**, **-in**; Hex-e, **-enmeister**, **-erei**; Unhold, **-e**, **in**, **-erei**; Tagewähler[ei] u. s. w.; — das Hellsehen; Hellsichtigkeit; Klairvoyance; Mesmerismus; [thierischer od. Lebens-]**Magnetismus**; Somnambulismus u. s. w.; hellsehende Person; Hellseher[in]; Klairvoyant[e]; Somnambule etc.; — zweites —, Doppel-, Vor-**Gesicht**: *second sight*; Darasuil (gälisch); Denteroskopie; Vorgeschichte; *Coming events cast their shadow before* (99*b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. voraus, vorher — empfinden (99 *b*), fühlen, [ver]spüren, ahnen, erkennen, sehen, wissen, berechnen, bestimmen, verkünden, sagen, erwägen, bedenken, ordnen, feststellen u. ä. m.; ahnen; vorahnen; vorfühlen; vorempfinden; eine [Vor]Ahnung (*a*) haben etc.; Etwas vorbedeuten etc.; aus Vorzeichen (*a*), Anzeichen, Vorbedeutungen etc. schließen, vermuthen, wissen, verkünden, deuten (374 *e*) etc.; prognostiecieren; eine Prognose (*a*), ein Prognostikon, die Nativität u. s. w. stellen etc.; ein Orakel, das Buch-, Karten-**Orakel**, die Kartenlegerin etc., das Los etc., die Karten, das Traum-, Punktier**buch** (*a*) etc. [be]fragen; die Zukunft erforschen; die Karten legen, schlagen [sich laffen]; punktieren; losen; löseln etc.; augurieren; auspicieren; divinieren; wahrsagen (z. B. aus den Karten, aus der Hand etc.); wahrsagern; weissagen: vaticinieren; propheccien; an-; ver-**künd**[ig]en (s. o.; 55 *e*); verheißen; versprechen (536 *b*; 602*b*); in Aussicht stellen etc.; spekulieren; wozu rathen (490*b*) u. s. w.; wovon abrathen (475 *b* etc.); warnen u. s. w.; einen Plan wozu entwerfen (441 *c*); planen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. vorempfindend (s. *b*); ahnend u. s. w.; prognostisch; vorbedeutend; vorbedeutsam; ominös; augurios; vorbedeutung-, schicksal-, glück-, heil-, segen-, unglück-, unheil- etc. [ver]**kündend**; schicksals-, verhängnis-, unheil**voll**; *fatalis* (113; 434 *c*); heil-; segen-**voll**; **-bringend** (455 *f*); günstig: *impetrativus; impetritus* etc.; *quod [bonum,] felix faustumque sit* etc.; unter gün-

stigen, glücklichen etc. Auspicien etc.; zukunfts-, schicksals-etc., wetter-**kundig**; divinatorisch; wahrsagerisch; weissagerisch; mantisch; prophetisch; prophetenhaft (680 *d*); seherhaft: seherisch; sibyllinisch; orakel-**haft**, **-mäßig**; orakulös; zeichen-; traum-; stern-**deuterisch**: astrologisch; astromantisch; genethliologisch; genesimantisch; oneiro-**mantisch**, **-logisch**, **-kritisch**, **-skopisch** etc.; chiromantisch etc.; nigromantisch; schwarz-**künstig**, **-künstlerisch** (681 *c*) etc.; tagewählerisch u. s. w. [nach den Substant. in *b*]; — klairvoyant; hell-**sehend**, **-sichtig**; magnetisch, somnambul etc.; — mit dem zweiten Gesicht begabt; *second-sighted*; deuteroskopisch etc.

8°. Verhalten des Geistes in Bezug auf Nichtwirkliches, Gedachtes, Mögliches etc. (vgl. 112).

Nr. 366. Muthmaßung, Voraussetzung (s. 367).

Substantiva.

a. Muthmaßung; Vermuthung (s. u.); Konjicierung; Konjektur[ation]; Ansicht (351 *a*); Meinung; Dafürhalten; das Denken, Dünken, Bedünken; Glaube u. s. w.; Ahnung (365 *a*); Divination u. s. w.; Annahme; Setzung; Position; Propositioo; Voraussetzung (342 *a*); Supposition; Präsupposition; *[prae]suppositum;* Präsum[p]tion (338 *a*); Hypothesis; Hypothese; Theorie (116 *a*); Forderungs-, Heische-**Satz** (342 *a*) u. s. w.; Überschlag (332 *a*); [Kosten-; Bau- etc.]**Anschlag**; Veranschlagung u. s. w.; Giffung etc.; das Rathen etc.; Vermuthung (s. o.); Verdacht; Argwohn (352 *a*) etc.; Grund, Anlafs, Veranlaffung (114 *a*) etc. zu einer Muthmaßung (s. o.), einem Argwohn etc.; Veranlaffung. Erregung, Nahelegung etc. von Vermuthungen, Verdacht etc.; Wink; Andeutung (368 *a*; 378 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. eine Muthmaßung (*a*), Vermuthung etc., einen Verdacht, Argwohn etc. — haben, hegen, äußern etc., — veranlaffen, erregen, erwecken, nahe legen etc.; Andeutungen machen, Winke geben (379 *b*) u. s. w.; argwöhnen (352 *b*) u. s. w.; vermuthen; muthmaßen: giffen; meinen (351 *b*); denken, sich [be]dünken laffen; dafür halten; glauben u. s. w.; ahnen (365 *b*); divinieren u. s. w.; [er]rathen (327 *c*) u. s. w.; konjicieren; konjekturieren; präsumieren (338 *b*): [prä]supponieren; voraussetzen; setzen; [proponieren; annehmen; eine Annahme, Hypothese, Vermuthung etc. — machen, aufstellen etc.; hypothesieren; einen Überschlag machen (332 *b*); überschlagen; [ver]anschlagen u. s. w.; von einer Voraussetzung etc. ausgehen (342 *b*) u. s. w.; auf Vermuthungen (*a*), Voraussetzungen u. s. w. beruhen, davon abhängen etc.; von Vermuthungen u. s. w. abhängig (*c*) —, hypothetisch, prekär etc. sein (341 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. auf Muthmaßungen (*a*), Vermuthungen, Konjekturen, Annahmen, Voraussetzungen, Hypothesen, Theorien u. s. w. — beruhend (*b*), be-, ge-**gründet** etc.. davon abhängig; konjektural etc.; hypothetisch (335 *c*;

341 *c*); theoretisch; problematisch; prekär u. s. w.; *ex hypothesi*; der Voraussetzung etc. gemäß, nach; nach der Annahme; voraussetzungsgemäß; voraussetzlich; muthmaßlich; vermuthlich; präsumiert, präsumabel; präsumptiv (338 c etc.); wahrscheinlich[erweise] u. s. w.; möglich[erweise] (336 c) u. s. w.; im angenommnen, [voraus]gesetzten Fall; angenommen; gesetzt; *posito* (112 *c*)u. s. w.; ist es [der Fall,] dafs; im Fall, dafs; unter der Bedingung, dafs (335c) u. s. w.; falls; wenn; so; wo; wofern; dafern; [in]sofern; [in]wiefern etc.; wenn anders; wenn [denn doch] einmal; wenn etwa (od.: vielleicht; möglicherweise etc.); wenigstens (od.: mindestens) wenn (falls); auch wenn; wenn auch (od.: gleich, schon, 128 *e*) u. s. w.; wenn (od.: falls, wofern etc.) nicht [etwa]; ausgenommen (od.: außer) wenn; es sei denn, dafs u. ä. m.

Nr. 367. Einbildung, Phantasie (s. 366).

Substantiva.

a. Einbildung; Imagination; einbildsame —, Einbildungs- — **Kraft**; Phantasie (z. B.: gestaltende; schaffende, schöpferische; dichterische; poetische; künstlerische; schöne; lebhafte; feurige; rege; bewegliche; wechselnde; wandelnde; wunderbare; wunderliche; launenvolle; bizarre etc.; unstäte; schweifende; wilde; ungebundne; ungezügelte; irrende; irre; trunkne; erregte; aufgeregte; exaltierte; kranke; fiebernde; fieberhafte etc.; — eines Dichters, Künstlers etc., — Fieberkranken, Delirierenden, Wahnsinnigen etc., — Trunknen, Berauschten, Opium-, Haschich-**Rauchers** u. ä. m., vgl. *d*); Phantasei; Phantasus etc.; Künstler-, Dichter-**Phantasie**; des Dichters Aug', in schönem Wahnsinn rollend etc.; Begeistrung (572 *a*); Exaltation; Entzückung (575 *a*); Extase (360 *a* etc.) u. s. w.; Inspiration etc.; Erregung etc., Regsamkeit etc., Beweglichkeit (s. o.), Lebhaftigkeit, Feuer (118 *i*) u. s. w. der Phantasie etc.; Fieberphantasie (360 *a*); das Phantasieren, Delirieren u. s. w.; wacher Traum; [Traum-]Gesicht; Vision; Hallucination etc.; Traum; Träumerei; Traum-; Phantasie- etc. **Erscheinung, -Wesen, -Gebilde, -Bild** (4 *c*; 320 *b*) u. s. w.; Phantasma (299 *c*; 300 *a*); Phantom u. s. w.; Hirngespinnst; [Hirn-]Gespenst; Schemen (4 *c*) u. s. w.; bloße, unwesenhafte etc. Erzeugnisse, Gebilde, Gestalt[ung]en, Ausgeburten etc. der Phantasie etc.; Gedanken-, Ideen- (225 *a*) etc., Ideal-, Phantasie-, Traum-, Märchen-, Feen-**Welt**; Märchen-, Feen-**Land** (4 *e*; 135 *d*) u. s. w.; Utopien; Utopie; Feen-; Luft-, spanisches, böhmisches **Schloſs** (364 *b*; *d*; 365 *a*); *château en Espagne*; Luft(ge)bild (4 *c*; 299 *c*) u. s. w.; das Leben, Weben in der Ideen-, in einer Ideal-, Phantasie-, Traumwelt etc.; Ideologie; Idealismus; Phantasterei; Phantastik; Phantasmorasie; Phantasmoskopie etc.; Phantasie-**Spiel, -Erzeugnis**; *capriccio* (423 *a*; 296 *d*) u. s. w.; Kunst, Dichtung; Poesie; Gedicht; Poem (414 *b*; *c*); Epos u. s. w.; Roman; Novelle etc.; [erdachte, erdichtete, ersonnene, erfundene etc.] Geschichte; *conte [bleu]* etc.; Ritter-; Abenteurer-; Jagd-; Wunder-; Geister-; Gespeoster-; Spuk-; Feen-**Geschichte, -Historie**; Ritter-, Feen-, Elfen-, Volks-, Kinder-, Ammen-, Altweiber-, Rockenstuben- etc. **Märchen**; Märchen [der 1001 Nacht]; Sage (391 *a*); Volks-, Stamm-, Ur-, Väter- etc.; Helden-; Götter-**Sage**; Mythe (373 *a*); Mythologie (682 *a*); Heiligen-**Sage, -Geschichte**; Legende etc.; Fabelsage; Apolog; Fabel; äsopische —, Thier-, Volks-, Kinder-, Märchen-**Fabel**; Fabelei etc.; Erdichtung; Erfindung etc.; Unwirkliches; Un-

wirklichkeit (2 *b*); Unwahres; Unwahrheit (377 *a* ff.); Lüge; Lug; Trug (359 *c*); Lug-; Trug-Gespinnst; -Gewebe etc.

b. Personen, — in denen die Phantasie rege ist, herrscht — die sie beherrscht etc., — die sich in Phantasien bewegen etc.; ein Phantasiebegabter (s. *d*); Künstler; Dichter; Poet etc.; Dichter-Blut, -Natur etc.; Fabulierer; Fabulant; Fabler etc.; Romantiker etc.; Märchen- etc. **Erdichter, -Erfinder, -Ersinner** etc.; Fabel-, Lug-, Lügen-, Trug-Ersinner, -Schmied (377 *b*; *f*); Lügner u. s. w.; ein Phantasierender (s. *c*); Fieberndcr, Delirant (360 *b*); Irrer; Irrsinniger; überspannter Kopf (573 *a*); Donquixote u. s. w.; Phantast; Träumer; Visionnaire; Schwärmer; Enthusiast; Begeisterter; Exaltierter; ein dem Boden der Wirklichkeit Entrückter, in der Ideen-, Gedanken-, Traum-Welt (*a*) etc. Lebender; Ideolog; Idealist (2 *e*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. eine rege, lebhafte etc. —, wilde, ungebundne etc. —, krankhaft erregte etc. — Phantasie (s. *a*) haben; die Phantasie walten —, ihr die Zügel schießen —, sich v. ihr leiten, lenken, beherrschen — lassen; sich ihr überlassen, hingeben etc.; ihrem Fluge —, ihren [wirren, tollen] Sprüngen folgen etc.; phantasieren; im Fieber liegen (360 *e*); delirieren; faseln: fabeln (s. u.) u. s. w.; sich Etwas auf-; aus-; er-denken (320 *e*); aus-; er-sinnen u. s. w.; aus dem Kopf, Gehirn, Hirn, aus den Gedanken etc. [heraus-, hervor-]spinnen, -haspeln etc.; erträumen; erfinden; erdichten; dichten; fabulieren; fabeln (s. o.) etc.; Lügen erdenken (s. o.), ersinnen u. s. w., spinnen, schmieden etc.; lügen (377 *o*) u. s. w.; sich Etwas denken; Einem od. sich Etwas einbilden (351 *b*); einreden; imaginieren; vorstellen; vorspiegeln; vorgaukeln; vorphantasieren u. s. w.; in den Kopf setzen; Karten-, Luftschlöffer etc. bauen (364 *d*) u. s. w.; seinen Träumen, Phantasien, Chimären, phantastischen (chimärischen) Plänen etc. — nachhängen, Spielraum geben, sich überlassen etc.; hochfliegende Pläne machen, entwerfen etc.; hoch fliegen; in der Luft, in den Wolken — fliegen, schweben, wandeln; dem Boden der Wirklichkeit entrückt sein; keinen festen Boden unter den Füßen haben; in der Ideen-, in einer Ideal-, Phantasie-, Traum-Welt (*a*) etc. leben, schweben (1 *k*), sich bewegen etc.; [wachend] träumen; schwärmen; exaltiert, außer sich sein (360 *g*) u. s. w.; begeistert, enthusiastisch (*d*) sein etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. phantasie-begabt, -reich, -voll: einbildsam; eine schöpferische (s. *a*), reiche, unerschöpfliche, rege, warme, glühende, blühende etc. Einbildung[skraft] habend, besitzend etc., damit begabt, ausgestattet etc., eine solche zeigend, bekundend, verrathend etc.; eine bizarre (s. *a*), wilde, ungezügelte, krankhaft erregte (*a*) etc. Einbildung[skraft] habend etc., unter ihr[er Herrschaft] stehend, davon beherrscht etc., solche bekundend etc.; bizarr; wunderlich; phantastisch (69 *h*; 360 *h*; 423 *c*) u. s. w.; phantasmistisch; phantomistisch etc.; nicht auf dem Boden der Wirklichkeit stehend; nicht den [festen] Boden der Wirklichkeit unter den Füßen (unter sich) habend; [dem Boden] der Wirklichkeit entrückt; in der Luft, in den Wolken [schwebend, wandelnd etc.]; schwärmerisch; exaltiert; außer sich (360 *h*; 569 *g*); begeistert; enthusiasmiert; enthusiastisch u. s. w.; träumend; träumerisch; visionnair etc.; poetisch; poesievoll; dichterisch etc.;

[nicht in der Wirklichkeit,] nur in Gedanken, in der Idee —, in der Ideen-, Ideal-, Phantasie-, Traumwelt (*a*) etc. webend, lebend, existierend, vorhanden etc.; ideell; ideal; idealisch; idealistisch; ideologisch; platonisch; utop[ist]isch; imaginativ; imaginär; der Wirklichkeit ermangelnd; roman[en]haft; romanesk; romantisch; unwirklich; unwesenhaft; chimärisch; gespenstisch; nebelhaft (4*f*; 2*t*—*y*) u. s. w.; unwahr (377*q*); erlogen; erdichtet; lügenhaft; lügnerisch u. s. w.

Abtheilung II.

Mittheilung von Begriffen.

I°. Verhältnis des Ausdrucks zu den ausgedrückten Ideen.

Nr. 368. Bedeutung. Bedeutsamkeit.

Substantiva.

a. auszudrückende —, ausgedrückte Begriffe (320*b*), Vorstellungen, Gedanken, Ideen u. s. w.; Ausdruck [des Gedachten, für das Gedachte etc., 398*a*]; Wort (407*a*); Bezeichnung; Darstellung; Einkleidung (167*a*; 373*a*); Gewandung etc.; Form (177*a*); Ausdrucks- (412*v*); Bezeichnungs-; Darstellungs-; Einkleidungs-; Rede-**Weise**, **-Form** etc.; Redewendung; Redensart; Tirade: Phrase; *Façon de parler* (s. 407*c*; 369*a*) etc.; Kraft-**Tirade**; **-Ausdruck**: **-Wort**; Inhalt (138*a*), Stoff (3*c*; 320*a*) u. s. w. [der Darstellung etc.]; wesentlicher, hauptsächlicher, Haupt- etc. **Inhalt**; Hauptpunkt: worauf es wesentlich ankommt etc.; Sinn (s. u.), Meinung, Verstand, Bedeutung, Geltung [des Ausdrucks]; Bedeutsamkeit, Prägnanz, Gewichtigkeit, Wucht, Schwere, Inhaltsfülle, Gehalt [eines Ausdrucks, Worts etc.]; der klare, einfache, unzweideutige, offne, offenbare, offen (klar, nackt, unverhüllt etc.) zu Tage liegende etc. —, der wörtliche, buchstäbliche etc., der symbolische (372*a*), bildliche, allegorische, mystische, geheime, versteckte, uneigentliche etc.,

Nr. 369. Bedeutungslosigkeit.

Substantiva.

a. Bedeutungslosigkeit; Nichtssagenheit (360*a*; 450*a*); Unbedeutenheit: Nichtigkeit etc. [des Gesagten]; nichtssagendes, unverständiges, unverständliches (s. 371*c*), dummes etc. — Zeug, Geschwätz, Gerede (399*a*; 382*a*; 360*a*; 450*b*, *g*) etc.; Unsinn; Possen; Albernheiten u. s. w.; bedeutungs-, inhalts-, sinn-**leser**, leerer, hohler, eitler, nichtiger, nichtssagender etc. Schall, Wortschall etc., Klang; Klingklang; klingende Schelle; tönendes Erz etc.: [leeres etc.] Gerede; [bloße, abgedroschne] Redensart (s. u.); *façon de parler* (s. 368*a*; 407*c*); Phrase [wobei man sich Nichts denkt, — die man so ernst nicht meint, nimmt etc.]; [Kraft-]Tirade; Floskel (373*a*); Redeblümchen; Floskel-, Phrasen-**Wesen**, **-Kram**, **-Schwall**; Verbosität; Verbiage; Phrasenthum: Phrasenhaftigkeit etc.; hohler, leerer etc., aufgebauschter, hochtönender etc. Rede-, Wörter-, Wort-**Schwall** [worin der Sinn ersäuft (ertränkt) ist]: der langen Rede kurzer Sinn; Bombast (360*a*); [Rede-]Schwulst u. s. w.; [große —, tönende etc. —, schöne] Worte, Reden [und Nichts dahinter] etc.;

der tiefe[re] etc., — der eigentliche, wirkliche, wahre — Sinn etc.; die wirkliche etc. Meinung etc.; der Geist; die geistige, tiefe[re] —, in den Geist (das Wesen, die Tiefe) dringende —, sich nicht an den Buchstaben (den Wortlaut etc. — s. o. —, die Oberfläche) haltende (klammernde) Auffassung, Deutung (374 *a*) u. s. w.; Wortlaut (s. u.); *tenor* etc.; bildlicher, verblümter etc. Ausdruck etc. (s. o.; 373 *a*) u. s. w.; Anspielung; Allusion; Andeutung; Wink (378 *a*) u. s. w.; bedeutsamer, — bedeutungs-, inhalts-, gehalt-voller, -reicher, -schwerer, — prägnanter, gewichtiger, vielsagender etc. —, [den Nagel auf den Kopf] treffender, schlagender, präeiser etc., konciser (412 *a*; *c*) etc. Ausdruck (s. o.) etc.; gleichgeltende, gleich-, ähnlich-bedeutende, sinnverwandte, synonyme Ausdrücke, Wörter (407 *c*) etc.; Wahl (424 *a*) etc. —, Färbung, Kolorit; Farbe (306 *a*; *d*), Schattierung, Abstufung, Nüance etc. — des Ausdrucks etc.

bloße —, nicht ernst gemeinte etc. — Worte, [Höflichkeits-]Redensart (s. o.); Kompliment; Schmeichelei (653 *a*); Artigkeit (626 *a*); Artigkeits-, Schmeichel-, Höflichkeits-, Hof-, † Ehren-Worte, -Ausdrücke etc.; Fleuretten etc.; *vox et praeterea nihil* (618 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. Gedanken Ausdruck (eine Form) — geben, — leihen etc.; sie darstellen; in eine Form, in Worte bringen, kleiden; einkleiden (167 *c*; 396 *e*; 412 *c*); gewanden etc.; Etwas —, sich — ausdrücken (s. u.); aussprechen; äußern; darlegen; kund — geben, thun, machen (378 *b*) u. s. w.; der Ausdruck entspricht (23 *d*) dem Gedanken, — schließt, schmiegt sich ihm an —, deckt ihn etc.; der Ausdruck, das Gesagte etc. hat einen — einen bestimmten, diesen etc., einen besondern, versteckten, geheimen, tiefern etc. Sinn (*a*). hat eine etc. Bedeutung, hat Bedeutung, ist bedeutsam (*c*), bedeutungsvoll. inhaltsschwer u. s. w., gilt in prägnantem Sinn etc.; ein Ausdruck etc. sagt Etwas, will Etwas sagen: mit einem Ausdruck Etwas sagen, sagen wollen; besagen [wollen]; bedeuten; bezeichnen; ausdrücken (s. o.); meinen (s. u.) etc.; Das — [be]sagt, will [be]sagen, bedeutet, bezeichnet, meint etc., heißt, ist; *hoc* (od.: *id*) *est*; *videlicet*; *c'est-à-dire*; Das heißt — auf (zu) Deutsch, verdeutscht, verdolmetscht, mit andern Worten etc.; Das ist, bedeutet etc. [eben] soviel (od.: Dasselbe) wie etc.; Dasselbe etc. [be]sagen, bezeichnen etc.; gleich gelten; gleichgeltend, gleichbe-

Zeitwörter.

b. keinen Sinn haben; Nichts — sagen, bedeuten [wollen]; Nichts zu sagen (zu bedeuten) haben (450 *e*) u. s. w.; nichtssagend, nichtsbedeutend (*c*) etc., — bloßer Klingklang (*a*), leere Redensart u. s. w. —, Bombast u. s. w. — sein; groß, hoch etc. tönen —, ohne Etwas hinter sich zu haben, — ohne daſs Etwas dahinter ist etc.; nicht ernst —, nicht so — gemeint, nur so hingesagt etc. sein; es nicht ernst (ernstlich, — so) meinen; es nicht ernst nehmen etc.; sich Nichts dabei denken etc.; Etwas nur so hin — sagen, reden, sprechen etc.; viele Worte, Redensarten etc. machen, um Nichts zu sagen; sich in Phrasen, in Bombast etc. ergehen; den Sinn in Wortschwall ertränken, ersäufen; verbalisieren; floskeln; floskulieren, phrasen etc.; Komplimente machen, schneiden etc.; [be]komplimentieren etc.

eutend (*c*), synonym etc. sein; denselben Sinn, dieselbe Bedeutung
), Geltung etc. haben etc.; worunter Etwas meinen (s. o.), sich den-
en, sich vorstellen (329*e*), verstehen etc., — mit verstehn, mit [ein]be-
reifen etc.; Etwas, einen Sinn etc. in sich schließen (51 *k*); involvieren
. s. w.; involviert sein; *[implicite]* mit drin liegen etc.; sich ohne Wei-
res (stillschweigend, von selbst etc.) verstehen; selbstverständlich
300*c*; 370*b*) sein; stillschweigend — gelten, — vorausgesetzt sein,
erden etc.; keiner [ausdrücklichen] Bemerkung bedürfen; *cela va
ns dire* etc.; [verblümt, durch die Blume] zu verstehen geben; an die
land, unter den Fuß geben (378 *b*); insinuieren; Winke geben
366*b*; 370*b*); Andeutungen, Anspielungen machen; andeuten; an-
pielen; alludieren u. s. w.; allegorisieren; sinnbildern; symboli-
ieren (373 *b*) u. s. w.; Etwas wörtlich, buchstäblich, *au pied de la
ettre* etc. —, in einem besondern, im prägnanten etc. Sinn, — nach
einem tiefern, wahren, eigentlichen etc Sinn, — nach dem Geist
worin es gemeint ist] — auffassen, nehmen, erklären (374 *e*)
. s. w.; in einem bestimmten, in einem besondern Sinn, wörtlich,
rägnant, bildlich, sinnbildlich, symbolisch (373 *c*) etc. zu verstehn,
u nehmen, aufzufassen sein etc.; — es so meinen, wie man spricht,
s sagt (376 *c*); es ernst, ernstlich, im Ernst meinen etc.; Etwas ist
emandes Ernst, ernstliche Meinung etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. bedeutend; bedeutsam; bedeu-
ungs-, inhalts-, gehalt-voll, -reich,
schwer; prägnant; [ge]wichtig; viel-
agend; ausdrucksvoll; ausdrucksam;
xpressiv; nachdrucksvoll; nach-
drücklich; nachdrucksam; markig
118*n*); markvoll; emphatisch (449 *c*)
. s. w.; dem Sinn genau entspre-
hend; das Gedachte scharf be-
eichnend, bestimmt ausdrückend;
charf, bestimmt, präcis [im Aus-
druck]; [den Nagel auf den Kopf]
reffend; schlagend etc.; koncis
144 *i*; 412 *g*) u. s. w.; — Dasselbe
[mit andern Worten] sagend; gleichgeltend; gleich-, ähnlich-bedeutend; sinnverwandt, synonym etc.; — nach dem Wortlaut, Wortsinn; wörtlich; buchstäblich; *au pied de la lettre* (vgl. *b*) u. s. w.; in (nach) dem wörtlichen etc., — einem höhern, tiefern, besondern, geheimen, mystischen, symbolischen (373 *c*) etc., — dem innern, eigentlichen, wirklichen, wahren — Sinn; nach dem Geist; nach der buchstäblichen etc., nach der geistigen Auffassung etc.; in dem Geist (Sinn, Verstand), wie es gemeint ist etc.; ernst, ernstlich, im Ernst [gemeint] (376 *c*) u. s. w.; worunter mitverstanden, mit einbegriffen (51 *l*) u. s. w.; *implicite* [worin liegend]; stillschweigend — vorausgesetzt, angenommen etc.; sich von selbst verstehend; selbstverständlich (114 *d*; 300 *c*; 370 *c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. nichtssagend; nichtsbedeutend; bedeutungslos; inhaltslos; leer; hohl; eitel; nichtig etc.; hoch, groß tönend [ohne entsprechenden Inhalt]; hochtrabend; bombastisch (399 *c*); aufgebauscht; schwülstig etc.; ohne Sinn [u. Verstand] (360 *h*); *sans rime et sans raison*; sinnlos; unsinnig u. s. w.; ohne ernste Bedeutung; ohne Ernst; nicht ernst — nicht im Ernst [gemeint etc.]; nur so hin gesagt (*b*) etc.; phrasenhaft; floskelhaft; redensartlich; floskulös.

Nr. 370. Deutlichkeit; Verständigkeit.

Substantiva.

a. Deutlichkeit; Verständlichkeit; Klarheit (300 *a*) u. s. w.; Begreiflichkeit; Einfachheit (42 *a*); Simplicität; Faßlichkeit; Allgemein-; Gemein-; Volks-**Faßlichkeit**, **Verständlichkeit**; Popularität etc.; [Gemein-] Verständlichung (vgl. *b*); Popularisierung; Popularisation etc.; Vereinfachung; Simplifikation (42 *d*) etc.; Verdeutlichung (374 *a*) u. s. w.; Verständnis; Erkenntnis (320 *a*) u. s. w.; Unzweideutigkeit; Eindeutigkeit; Unmifsdeutbarkeit; Bestimmtheit etc.; Offenbarheit; Offenkundigkeit; Offenheit (376 *a*; 378 *a*); Unumwundenheit u. s. w.; Selbstverständlichkeit etc.

Räthsel u. s. w.; Kauderwälsch; Rothwälsch; Zigeunerisch; Jenisch; Böhmisch u. s. w.; Askikataski; Hokuspokus u. s. w.

Zeitwörter.

b. deutlich, klar, verständlich, faßlich (*c*) u. s. w. — sein, werden, machen etc., — sich ausdrücken, sich aussprechen; sonnenklar (300 *c*), mit Händen zu greifen, handgreiflich, selbstverständlich u. s. w. — sein; klar vor Augen liegen; in die Augen fallen, springen, leuchten (300 *b*) u. s. w.; einleuchten etc.; sich von selbst verstehen (368 *b*); von selbst erhellen; keiner Bemerkung, Erklärung (374 *a*) u. s. w. bedürfen etc.; verdeutlichen; verständlichen; erklären (371 *e*) u. s. w.; woranf Licht — fallen laffen, werfen, verbreiten etc.; einleuchten[d] machen etc.; Jemandes Blick klar machen, erhellen; ihm die Augen klar machen, öffnen (298 *g*); den Schleier, Flor, Nebel etc. von den Augen nehmen u. s. w.; gemeinfaßlich etc. —, einfach (*c*) etc. — machen; gemeinverständlichen; popularisieren etc.; vereinfachen; simplificieren etc.; — verstehen; begreifen; faffen; kapie-

Nr. 371. Undeutlichkeit, Unverständlichkeit.

Substantiva.

a. Undeutlichkeit (301 *a*; 398 *a*); Unklarheit etc.; Verwirrtheit (54 *b*); Verworrenheit; Verwickeltheit; Konfusion u. s. w.; Lichtmangel; Dunkel; Dunkelheit (303 *a*) u. s. w.; Schwer-, Un-**Verstehbarkeit**, **-Verständlichkeit**, **-Faßbarkeit**, **-Faßlichkeit**, **-Begreifbarkeit**, **-Begreiflichkeit**, **-Entwirrbarkeit**, **-Lösbarkeit**, **-Entzifferbarkeit** etc. (vgl. *c*); Räthselcinkleidung; Räthselhaftigkeit (379 *a*; 373 *a*; 601 *a*) u. s. w.; Mifsdeutbarkeit; Zweideutigkeit (372 *a*); Unbestimmtheit etc.; Versteckteit; Unaufrichtigkeit (377 *c*) u. s. w.; — etwas Unverständliches, Unbegreifliches, Räthselhaftes (s. *c*; 356 *d*; *g*; 360 *a*; 369 *a*; 379 *a*);

Zeitwörter.

b. undeutlich (*c*), unklar, dunkel, unbegreiflich, räthselhaft u. s. w. — sein, sich ausdrücken, bleiben, werden, machen etc.; schwer, kaum, nicht etc. — zu begreifen, zu faffen, begreifbar, faßbar etc. sein; die Faffungskraft, den Horizont übersteigen (356 *e*) u. s. w.; der Schlüffel, Aufschlufs fehlt etc.; den Schlüffel wozu nicht haben; nicht — verstehen (370 *b*), begreifen u. s. w.; nicht aus, nicht ein wiffen (54 *h*) u. s. w.; verwirrt — sein, machen; verwirren (54 *i*) u. s. w.; dunkel, der Auf-, Erklärung bedürftig sein, eines Kommentars bedürfen etc.; verdunkeln [statt anfzuhellen]; *obscurum per obscurius* —, das Dunkle, durch etwas Dunkleres — erklären wollen etc.; verundeutlichen etc.; in Dunkel, in Räthsel hüllen; verhüllen (167 *r*; 303 *f*; 377 *o*) u. s. w.; nicht [deutlich, offen, ehrlich] mit der Sprache heraus — gehen, rücken, wollen (291 *b*; 205 *b*; 377 *o*; 379 *b*);

ren; einsehen; erkennen (298 *g*) n. s. w.; [auf den ersten Blick —, gleich etc.] verstanden, begriffen, sehen; wiffen (355 *c*) u. s. w. nicht Farbe bekennen u. s. w. kapiert, fort, weg — haben;

Adjektiva und Adverbia.

c. leicht (unschwer) — zu begreifen (*b*), einzusehen, zu sehen u. s. w.; leicht, einfach [so dafs es ein Kind begreift, kapiert, faffen kann etc.]; kinderleicht; [leicht] kapierbar, begreifbar, begreiflich, fafsbar, fafslich, verstehbar, verständlich etc.; gemein-, allgemein-, volksfafslich, -verständlich; populär etc.; exoterisch (66 *c*) etc.; keines Kommentars, keiner Erklärung — bedürfend (*b*), bedürftig, es hätte keines Geists bedurft, uns Das zu sagen; von selbst erhellend; selbstverständlich (114 *d*; 368 *c*; 300 *c*); deutlich; klar; sonnenklar etc.; bandgreiflich etc.; offenbar: offenkundig; offen u. s. w.; unverhüllt; unverdeckt (168 *c*, 376 *d*); unverschleiert; unvermäntelt; unbemäntelt; unverblümt; unbewunden; unumwunden; unzweideutig (31 *o*); un-[od. nicht] mifsdeutbar; eindeutig; bestimmt; deutsch: mit unzweideutigen, deutlichen, klaren, offnen etc., nackten, dürren etc., runden etc. Worten; rund herausgesagt u. s. w.; mit dem ersten (od. Anfangs-) Buchstaben [unter ironischer Beifügung der vollen Bezeichnung].

Adjektiva und Adverbia.

c. schwer, nicht leicht, kaum, nicht — zu begreifen, zu faffen (vgl. 370 *b*; *c*) u. s. w., zu lösen (327 *c*), zu erklären, zu enträthseln u. s. w.; schwer, kaum, nicht [od. un-] **begreifbar, -begreiflich, kapierbar, fafsbar, fafslich, verstehbar, verständlich** etc., **erklärbar, erklärlich, lösbar, entzifferbar, entwirrbar** etc.; Jemandes Horizont etc. übersteigend (356 *g*) u. s. w.; für ihn böhmisch, hebräisch u. s. w.; wunderbar; räthselhaft (601 *c*) u. s. w.; hieroglyphisch (379 *c*); mystisch (373 *c*) u. s. w.; nur den Eingeweihten klar, nur für sie bestimmt; esoterisch; kryptisch (372 *c*) etc.; dunkel (301 *c*; 303 *g*) u. s. w.; der Aufhellung, Auf-, Er-klärung, eines Kommentars etc., deutungs-**bedürftig**; †deuteldürftig etc.; sibyllinisch etc.; orakelhaft; amphigurisch etc.; transcendental (225 *c*; 320 *f*); metaphysisch; abstrakt u. s. w.; abstrus; verwirrt (54 *k*); verworren u. s. w.; nicht [od. un-] **deutlich** (s. o.), **bestimmt, entschieden** etc.; mifsdeutbar; zweideutig (341 *c*) u. s. w.; nicht offen, ehrlich etc.; unaufrichtig; heimlich; versteckt (301 *c*; 379 *c*) u. s. w.

Nr. 372. Doppel-, Zweideutigkeit (vgl. 341; 377).

Substantiva.

a. Doppel-; Zwei-; Mehr-; Vieldeutigkeit; Doppelsinn; Doppelsinnigkeit; Zwittersinn; doppelte, zwei-, zwie-, mehr-fache, verschiedne etc. — Bedeutung, Meinung, Auffaffung, Deutung; doppelter etc. —, andrer, geheimer, versteckter, kryptischer, esoterischer, tiefer[er], mystischer, symbolischer, anagogischer, bildlicher, allegorischer etc. (s. 368 *a*: 373 *a*) Sinn, Verstand; Geheimsinn u. s. w.; pythagoreischer Spruch; Worte, hinter denen Tieferes steckt, | als des Ungeweihten flüchtiger Blick entdeckt etc.: Amphibolie; Amphibologie; Ambilogie; Ambiguität; *double-sens;* Aquivokation; *aquivoca*, Aquivoken; *équivoque* (460 *b*); Homonym; Homonymie; [Witz-]Spiel mit [mehrdeutigen] Worten,

Wörtern; Wort- (Wörter-, Namen-) Spiel (590 *a*); Wortwitz; *jeu de mot[s]*; *pun*; *quibble*; *calembour[g]*; Kahlenberger; Kalauer; Nürnberger u. s. w.; trügerischer Doppelsinn (377 *c*) u. s. w.; Doppel-, Zweischneidigkeit (472 *a*).

Zeitwörter.

b. zweideutig (*c*) u. s. w. — sein, sich ausdrücken, sprechen etc.; einen doppelten etc., einen tiefern, geheimen etc. Sinn (*a*) — haben; doppelte, mehrfache etc. Auffassung, Deutung (*a*) — zulassen, dulden, leiden etc.; tiefern Sinn in Bilder, Allegorien [ein]kleiden, [ver]hüllen etc. (167 *r*; 373 *b*; 379 *b*); hinein geheimnissen; räthseln etc.; den wahren Sinn hinter (unter) täuschende[n] Worte[n] verbergen, verstecken (377 *o*; 379 *b*) u. s. w.; Zweideutigkeiten (*a*), Doppelsinn[igkeiten] etc. anwenden, [ge]brauchen etc.; äquivocieren; mit [dem Doppelsinn von] Wörtern, mit Worten spielen; wortspielen; Wortspiele (*a*), Kalembourg[s] etc. machen; wortwitzeln; kalauern (590 *c*).

Adjektiva und Adverbia.

c. zwei-; doppel-; mehr-; viel-deutig; doppelte, verschiedne etc. Auffassungen, Deutungen zulassend (s. *b*; 341 *c*); missdeutbar; unbestimmt u. s. w.; einen geheimen, tiefern Sinn in sich bergend (s. *b*; 373 *c*: 379 *c*); kryptisch; esoterisch etc.; symbolisch; allegorisch u. s. w.; doppelsinnig; durch Doppelsinn täuschend, [be]trügend (377 *q*); doppel-, zweizüngig u. s. w.; amphibolisch; amphibologisch; äquivok; *équivoque* (460 *e*); homonym; wortspielend; wortspielerisch.

Nr. 373. Sinnbildlicher Ausdruck (vgl. 372).

Substantiva.

a. [sinn]bildliche (*c*), symbolische, metaphorische, verblümte, uneigentliche u. s. w. — Ausdrücke, Ausdrucksweisen, Darstellungen, Einkleidungen, Zeichen [anstatt der —, für die — Sache]; Symbol [z. B.: Friedenssymbol 506 *a* u. s. w.]; Symbolik; Sinnbild; Bild; Vorbild (22 *e*); Emblem[a]; Devise; Figur; Figuration; Figurismus; Typik; Typologie; Typus (22 *g*); Vorbildlichkeit; Sinnbildlichkeit; Bildlichkeit (373 *a*); Mystik; Figürlichkeit etc.; Kabbalah (379 *a*); Anagoge etc.; Parabel; Paramythion; Paramythie; Mythos; Mythe (367 *a*); Apolog; Fabel u. s. w.; Gleichnis (329 *a*); Gleichnisrede; *Simile*; Anspielung; Allusion; Allegorie; Allegorik; Metaphorik; Metapher; Übertragung; Tropus; Trope; Rede-Figur, -Wendung (368 *a*; 369 *a*), -Floskel, -Blume etc.; Metonymie; Hypallage; Enallage (111 *a*); *pars pro toto*; Theil fürs Ganze; Metalepse; Synekdoche; ἓν διὰ δυοῖν, Hendiadys (44 *h*); Zeugma; Synezeugmenon; Katachrese etc.; Prosopopöie; Personifikation etc.; geheimer (od.: Geheim-) Sinn (372 *a*); geheime Bedeutung; Blumensprache; Mahneh; Salam, Salem, Selam etc.; Geheimschrift (379 *a*); Chiffre etc.; Räthseleinkleidung (371 *a*) etc.; verhüllende etc. —, beschönigende, mildernde etc. Bezeichnung; Euphemismus: Euphemie, Hypokorisma; Beschönigung (377 *e*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. sinnbildliche Ausdrucksweisen (*a*) etc., Sinnbilder etc. — anwenden, [ge]brauchen etc.: in Sinnbildern u. s. w. sprechen; in Parabeln, Gleichnisreden, Räthsel etc. [ver]hüllen, [ein]kleiden (372 *b*) etc.; womit bezeichnen; worunter vorstehen; sinnbildern (368 *b*); allegorisieren; symbolisieren; emblematisieren; parabolisieren; metaphorisieren; anspielen (379 *b*); alludieren; durch die Blume (Blumensprache), verblümt etc. sprechen, sich ausdrücken etc.; chiffrieren etc.; Redefiguren (*a*) anwenden; personificieren etc.; Euphemismen gebrauchen; sich beschönigender Redeweisen bedienen; beschönigen; bemänteln; verhüllen (371 *b*; 377 *c*; 379 *b*); das Kind nicht beim [rechten] Namen nennen (vgl. 376 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. symbolisch; in Sinnbildern (*a*) u. s. w.; sinnbildlich; bildlich; vorbildlich; typisch; typenhaft; typologisch; figurativ; figürlich; emblematisch; metaphorisch; allegorisch; gleichnisweise; parabolisch; paramyth[et]isch; mythisch; apologisch; tropisch; übertragen; uneigentlich; verblümt; verhüllend (*b*); mystisch; anagogisch; kabbalistisch; beschönigend u. s. w.; euphem[ist]isch etc.; andeutungs-, anspielungs-**weise**; allusiv; allusorisch etc.; in, mit Redefiguren, solche anwendend; floskelreich; floskelhaft; floskulös; (369 *c*) u. s. w.; metonymisch; hypallaktisch; enallaktisch; synekdochisch; zeugmatisch; katachrestisch etc.

Nr. 374. Auslegung; Erklärung; Deutung.

Substantiva.

a. Deutung (368 *a*; 365 *a*) u. s. w.; Ausdeutung; Auslegung (327 *a*) u. s. w.; Erklärung; Interpretation; authentische Interpretation etc.; Interpretierung; Interpretations-, Auslegungs-, Erklärungs-, Deutungs-(**s**. *b*) etc. **Kunst**; Exegese; Exegetik; Hermeneutik etc.; Erläuterung; Illustration (394 *b*), Verdeutlichung (370 *a*; 68 *c*); Verständlichung u. s. w.; Verdeutlichung durch Beispiele; Exemplifikation u. s. w.; Sinn-; Sach-; Wort-**Erklärung**; [Sach-; Wort-]**Definition** (63 *d*) etc.; Kommentierung, Kommentation; Kommentar; Anmerkung; Adnotation; Annotation; Bemerkung; *Observations*; *Notæ*; Noten; Gloße; Gloßema; Rand-; Interlinear- etc. **Gloße, -Bemerkung**; Scholion; Scholie; Targum; Paraphrase (21 *g*; 399 *a*); Periphrase; Metaphrase; Umschreibung; [erklärende, umschreibende] Übersetzung (394 *d*); Dolmetschung; Verdolmetschung;

Nr. 375. Falsche Auslegung; Mißdeutung.

Substantiva.

a. falsche (348 *a*; *c*; 358 *a*; *c*), irrige, unrichtige u. s. w. — Auffassung u. s. w., Auslegung (374 *a*), Ausdeutung, Deutung, Erklärung, Interpretation u. s. w.; Mißverständnis; Mißverstand; Mißdeutung etc.; Mißanwendung (484 *a*) etc.; Umdeutung (104 *a*); Parodierung; Parodie (21 *g*) u. s. w.; Travestierung; Travestie etc.; Verzerrung; Kar[r]ikierung; Kar[r]ikatur; Charge; Zerrbild (21 *g*; 395 *a*); Entstellung; Verdrehung; Sinn-**Entstellung, -Verdrehung**, z. B.: *Cross-reading*; Querlesung etc.; betrügerische — Sinnverdrehung, Interpretation (s. o.) etc.; Fälschung (377 *i*) u. s. w.

Verdeutschung; Übertragung; [Interlinear-] Version; Wiedergabe etc.; [erläuternde, erklärende etc.] Darlegung (345 *a*; 378 *a*); Darthnung; Entwicklung; Entfaltung; Explikation; Explicierung; Auseinanderlegung; Auseinandersetzung; Exponierung; Exposition; Explanierung; Explanation; Deutlich-, Klarmachung (300 *a*) u. s. w.; Durchnahme [eines Kapitels, Schriftstücks« etc. mit Schülern]; deutlich machende Zergliederung; Analysierung; Analyse (326 *a*) u. s. w.; Konstruktion.

b. Deutung (s. *a*) von Zeichen, An-, Vorzeichen, Spuren, Eindrücken, Überbleibseln (391 *a*) etc. in Bezug auf daraus zu Schließendes (nicht vorhanden Vorliegendes, Vergangenes, Künftiges), z. B.: Anspracho des Wildes nach (aus) der Fährte etc.; Ichnognomik etc.; Vorwesenkunde (98 *a*); Paläontologie u. s. w.; Semiotik (365 *a*; 462 *b*); Semiologie; Symbolologie; Symptomatologie; Diagnose (330 *a*); Diagnostik; Iatrognomik; Pathognomik etc.; Deutungskunst (365 *a*); Zeichen-; Traum-; Stern-Deutung, -Deuterei u. s. w.

c. (vgl. *a*; *b*) Deuter; Ausdeuter; Ausleger etc.; Zeichen-, Traum- etc. Deuter (365 *a*) u. s. w.; Orakeldeuter etc.; Ödipus (327 *b*) u. s. w.; fährten-, hirsch-gerechter Jäger etc.; Paläontolog etc.; Diagnostiker, Semiotiker etc.; Erklärer; Exeget; Hermeneut; Erläuterer; Illustrator; Kommentator; Anmerker; Adnotator; Gloffator; Scholiast; Scholiograph etc.; Interpret; Interpretator; Dolmetscher; Dulmetsch; Para-, Peri-, Meta-phrast; Übersetzer; Verdeutscher; Dragoman; Drog(o)man; *trucheman* etc.; Wortführer; Worthalter; Sprecher; *speaker*; Redner für Jemand; sein Mund (2 Mos. 4, 16); Für-, Vor-Sprech[er], -Sprach; Anwalt; Sachwalt[er]; Advokat (111 *a*; 403 *c*; 496 *c*; 527 *b*; 655 *a*; 670 *e*) u. s. w.

d. Hilfsmittel zur Ausdeutung, Erklärung etc.; Nachschlagebuch (407 *c*; 490 *b*) u. s. w.; Grammatik (410 *a*); Sprachlehre u. s. w.; Wörterbuch (407 *c*); Gloffar u. s. w.; Traum-; Punktier-Buch (365 *a*) etc.; Wünschelruthe; Berg[manns]-ruthe etc.; Stethoskop (326 *d*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. deuten (327 *c*; 365 *b*) u. s. w.; deutcln (375 *b*) etc.; ausdeuten; auslegen; erklären; erläutern; klar, deutlich machen; verdeutlichen (300 *b*; 370 *b*: 68 *m*); veranschaulichen, verständlichen, illustrieren u. s. w. [durch Beispiele etc.]; exemplificieren etc.; exegesieren; interpretieren; kommentieren; mit einem Kommentar (*a*), mit Anmerkungen u. s. w. begleiten, versehen, ausstatten etc.; Etwas anmerken; [ad]-notieren etc.; gloffieren; para-, peri-, meta-phrasieren; [erklärend] umschreiben (399 *b*); dolmetschen;

Zeitwörter.

b. irrig (358 *c*; 348 *c*; 344 *c*), unrichtig, fälschlich, falsch, absichtlich falsch, fälschend (377 *g*), in betrügerischer Absicht, betrügerisch etc. — denten (374 *b*), denteln, ausdeuten, auslegen (s. u.), interpretieren, dolmetschen u. s. w.; unrichtig, falsch etc. auffaffen, verstehn; mifsverstehen (358 *b*, vgl. 348 *b*) u. s. w.; mifsdeuten, übel deuten; [statt den wahren Sinn auszulegen, zu entwickeln etc.] Einem Etwas [z. B. einen falschen Sinn, eine falsche Meinung, Absicht etc.] unterlegen, unterschieben etc.; Etwas hinein

verdolmetschen; verdeutschen; deutschen; ausdeutschen; übersetzen; übertragen (396 *e*); mit andern Worten, in einer andern Sprache etc. geben, wiedergeben; vertieren etc.; den Sinn etc. erklären, feststellen, bestimmen, definieren; den Sinn, die Bedeutung etc. zur Anschauung bringen (300 *b*; 378 *b*), darthun, darlegen, entwickeln, entfalten etc.; explicieren: auseinanderlegen, -setzen; exponieren; explanieren: deutlichmachend zergliedern; zerlegen; analysieren; konstruieren; durchnehmen; durchgehen u. ä. m.; — aus Zeichen deuten (vgl. *b*), schließen; erkennen etc.; Wild nach der Fährte ansprechen etc.; eine Diagnose stellen; diagnos[ti]cieren etc.; stethoskopieren (326 *a*) u. s. w.; ein Prognostikon etc., die Nativität etc. stellen (365 *b*) etc.; — in (od.: aus) Jemandes Sinn, für ihn, ihn [rechtlich] vertretend etc. sprechen, reden etc.; für ihn das Wort —, seine Sache führen, plaid[oy]ieren (655 *b*); sein Wortführer (*c*), Anwalt u. s. w. sein.

Adjektiva und Adverbia.

f. erklärend (s. *e*) u. s. w.; sinn-, wort-; sach-erklärend; zur Erklärung (*a*), Erläuterung etc. dienend, diensam, gehörig, in der Weise einer solchen etc.; interpretativ; interpretatorisch; exegetisch; hermenentisch; illustrativ; glossenhaft; scholienhaft: scholiographisch; para-, peri-, meta-phrastisch: explikativ; explanativ etc.; Das ist (heißt) — verdeutscht, — mit andern Worten (368 *b*) u. s. w.

g. (vgl. *b*) fährten-, hirschgerecht etc.; paläontologisch etc.; semiotisch; diagnostisch (330 *c*) etc.; zeichen-, traum-deuterisch (365 *c*) u. s. w.

legen, deuten, interpretieren (374 *b*), geheimniffen (372 *b*) etc.; in ein falsches Licht (s. 348 *b*) setzen, stellen etc.; eine falsche, nicht die richtige, nicht die ursprünglich gemeinte, eine andere, (z. B. eine gehäffige etc., eine unschuldige etc., eine komische, burleske etc.) Deutung (Wendung etc.) geben; anders—, um-deuten; ins Komische, Burleske, Groteske, Lächerliche etc. wenden, ziehen (599 *b*) etc.; parodieren (19 *f*); travestieren; kar[r]ikieren; kar[r]icieren; chargieren etc.; verzerren; entstellen; verdrehen; umdrehen (14 *f*; 104 *g*); drehn u. denteln u. s. w.; das Recht verdrehn; fälschen; betrügen (377 *o*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. irrig, unrichtig, falsch etc. —, betrügerisch etc. — deutend, zu deutend, gedeutet u. s. w.; mifsverstehend, mifsverstanden; mifsverständlich; mifsverstehbar; mifsdeutend; [ge]mifsdeutet; zu mifsdeutend; mifsdeutbar (341 *c*) u. s. w.; umdeutbar; einer Mifs-, Umdeutung, Karikierung, Travestierung (s. *a*) etc. fähig, ausgesetzt, unterliegend etc.; kar[r]ikiert (395 *d*; 599 *c*) etc.

Nr. 376. Wahrheit; Aufrichtigkeit; Offenheit.

Substantiva.

a. Wahrheit (357 *a*; *b*) u. s. w.; Wahrhaftigkeit; Wahrheitsliebe (628 *a*: 298 *c*); Zuverläffigkeit;

Nr. 377. Unwahrheit; Unaufrichtigkeit; Falschheit; Lug; Trug (vgl. 344; 348—352; 358; 367; 372; 375; 379).

Substantiva

a. Nichtwahrheit; Unwahrheit; Falschheit; Falsität; Falsimonie; Unrichtigkeit; Irrthum; Täuschung

Treue; Ehrlichkeit; Redlichkeit; Rechtschaffenheit; Biederkeit (658 *a*) u. s. w.; Aufrichtigkeit (s. u.); Treuherzigkeit; Offenherzigkeit; Offenheit (370 *a*; 378 *a*); Unumwundenheit; Unbewundenheit; Rückhaltlosigkeit; Freimuth; Freimüthigkeit; Gradheit: Gradsinn[igkeit]; Ingenuität; Unbefangenheit; Arglosigkeit: Harmlosigkeit; [Herzens-] Unschuld (656 *a*), Reinheit, Lauterkeit, Einfalt etc.; Simplicität; Bonhomie; Naivität (351 *a*; 491 *a*) u. s. w.; edle, furchtlose etc., rücksichtslose, formlose, plumpe, [zu]täppische etc. Aufrichtigkeit (s. o.) u. s. w.; Furchtlosigkeit etc.; Rücksichtslosigkeit; Formlosigkeit; Plumpheit; Unmanier; Rüpelei; Rüpelhaftigkeit (627 *a*) u. s. w.

358 *a*); absichtliche Täuschung; Unehrlichkeit; Unredlichkeit (659 *a*) u. s. w.; Unwahrhaftigkeit, Unaufrichtigkeit; Lügenhaftigkeit: Lug; Trug (s. das Folg.) u. s. w.

b. (vgl. *a*; *c*; *d*) Wahrheits-**Freund**, **-Liebhaber** etc.; Einer, der — die Wahrheit liebt, damit nicht hinterm Berg hält, kein Blatt vor den Mund nimmt, deutsch von der Leber weg spricht u. s. w.; ein wahrheit[s]liebender, aufrichtiger, bieder[b]er, grader u. s. w. — Mensch, Mann, Deutscher, Kerl etc.; Biedermann (656 *b*; 658 *b*) u. s. w.; ein plumper, grader, deutscher Kerl; plumper Schwab; deutscher Bär: Aufrichtigkeitsbär; grober Kerl, Lümmel, Tölpel (360 *b*; 627 *a*); Grobian; Rüpel u. s. w.

b. (s. *a*) Nichtwahrheit; Dichtung (367 *a*; 414 *b*); Erdichtung (e); Phantasie-**Spiel**, **-Gebilde**; Gedicht, Roman; Fabel; Märchen u. s. w.; Fabelhaftigkeit; Fabulosität; Märchenhaftigkeit; Romanhaftigkeit; Romantik etc.; Mythenhaftigkeit; Mythik; Sagenhaftigkeit etc.; Dichter (*h*; 367 *b*); Erdichter, Phantast, Romantiker; Fabeler; Fabel-; Lug-**Schmied** (s. *f*) u. s. w.; Schein (*g*; 4 *c*); etwas nur Scheinbares, Blindes etc.; blinde Taschen, Knopflöcher, Fenster etc.; Blindfenster; blinder [od. Schein-, s. *a*] Angriff; *fausse attaque*; blinder, falscher Lärm (475); *fausse alarme*; Schreckschuſs (604 *b*) etc.; — Schein-**Wissen**, **-Kenntnis**, **-Geschicklichkeit** (356 *a*) u. s. w.; Charlatanismus (492 *a*): Charlatanerie; Quacksalberei; Salbaderei; Marktschreierei (*e*); Storgerei etc.; Jemand, der — ohne wirkliche Kenntnis, Geschicklichkeit zu besitzen —, sich den Schein davon zu geben versteht od. sucht; Marktschreier (*f*; 292 *c*); Storger; Salbader; Quacksalber; *saltimbanque*; Zahnschreier: Zahnbrecher; Medikaster; Pseudomedikus: Pseudiater; Afterarzt; Charlatan u. s. w.

c. (s. *a*; 379 *a*) Mangel an Offenheit, Aufrichtigkeit etc.: Unaufrichtigkeit; angenommner Schein; Maske (*g*) etc.; Schalk; Schalkerei: Schalkhaftigkeit: Ironie; Verstellung; Verschloſſenheit; Versteckt heit; Rückhaltigkeit; Zurückhaltenheit; Hinterhaltigkeit; Reticenz; Hinter[halts]-, Rückhalts-**gedanke**; *arrière-pensée*; Reservation; *reservatio — mentalis — pectoralis*; [Gedanken-]Vorbehalt; Eskobarderie; Jesuiterei; Jesuitismus; Jesuitenmoral (435 *a*; 646 *a*); Tartüff-**erie**, **-erei**, **-enthum**, **-isches** Schleicherthum; Schleicherei: Leisetreterei; Hypokrisie; Gleißnerei; Heuchelei; Heuchelschein; Verstellung (s. o., 379 *a*); Simulation; Diffimulation etc.: z. B.: erheuchelte —, Schein-, Schalk-, Faul-, Scbul-**Krankheit**; Faulfieber etc. — Schein-**Heiligkeit**, **-Frömmigkeit**, **-Christenthum**; heuchlerische Frömmig-

keit; Frömmelei (351 *a*); Pietisterei; Bethruderei; Muckerthum u. s. w.; *Cant;* Falschheit; Falsch; Krokodilsthränen; Katzenfalschheit; Katzenhaftigkeit; Schlangenhaftigkeit; Tücke (456 *a*); Heimtücke; Heimtückerei; Meuchelei; Meuchelmord (267 *a*) u. s. w.; Lauersamkeit; Arg-, Hinter-list[igkeit]; List (*i*); Verschmitztheit (359 *c*) u. s. w.; verstellte —, Heuchel-, Schein-, Katzen- etc. — Freundlichkeit; Schmeichelei (653 *a*); Fuchsschwänzerei; Geschmeichel; Flatterie u. s. w.; Zwei-, Doppelzüngigkeit; täuschender, trügerischer Doppelsinn (372 *a*); hinterlistige Doppelsinnigkeit, Zweideutigkeit u. s. w.; Achsel-, Mantel-, († Heuken-) Trägerei; Unzuverlässigkeit; Untreue; Treulosigkeit; *fides — graeca, punica*; griechische, punische Treue; Perfidie; Vertrauensmifsbrauch; Treubruch; Felonie; Verrätherei; Verrath (519 *a*; 659 *a*); Judaskufs; Urias-, Bellerophons-Brief (456 *b*) u. s. w.

d. (s. *c*) unaufrichtige, versteckte, verstellte, heuchlerische, gleifsnerische, falsche, heimtückische, hinterlistige (*k*), perfide, verrätherische u. s. w. Personen; Jesuit: Jesuiter („Jesuwider"); Ignatianer; Loyol-ist, -it; Tartüf(f)e; Papelard; Schein-heiliger, -Christ; Frömmler (351 *a*); Betbruder; Pietist; Mucker u. s. w.; Hypokrit; Gleifsner; Heuchler; Schalk etc.; [Erasmus —; Bonifaz —] Schleicher; Leisetreter; Eiertreter etc.; Laurer (*k*) etc.; Meuchler; Meuchling; Meuchelmörder (267 *a*) u. s. w.; Wolf in Schafskleidern, im Schafpelz, im Lammgewand (379 *a*); Krokodil; heuchlerische Krokodilsbrut; [falsche] Katze; Schlange [unter Rosen, Blumen etc.]; *[latet] anguis in herba*; falsche, giftige, doppelzüngige etc. Schlange; Natter, Otter, Viper, Schlangen u. s. w. [-Brut]; Basilisk etc.; falscher, verschmitzter, listiger Fuchs (359 *c*) u. s. w.; Fuchsschwänzer; Schmeichler (653 *a*) u. s. w.; Zwei-; Doppelzüngler; Doppelmann; Zweideuteler; Zweiächseler; Achsel-; Mantel-; † Heuken-Träger (104 *f*); Wenddenmantel etc.; *Poen[ul]us* etc.; Verräther; Judas; Ischarioth.

e. (s. *a*; *b*; *l*) Lüge (s. *c*), harmlose, arglose, unschuldige etc., — Scherz- etc. Lüge; *mensonge innocent*; Erdichtung; falsche (od. Tartaren-) Nachricht; [Zeitungs-] Ente; Seeschlange; [blaue] Märchen; blauer — Dampf, Dunst, Nebel, Wind; Windbeutelei; Windmacherei; Windmällerei; leere, nichtige Ausrede; Ausflucht (205 *a*; 430 *a*) u. s. w.; Vorwand (*g*); Prätext; [Schein-; Noth-] Behelf; Winkelzug; Fisematenten; Wippchen; Flause; Gaukelei (*g*) u. s. w.; Flunkerei; Geflunker; Prahlerei (618 *a*); Großprahlerei; Großsprecherei; Großthuerei; Vergrößerung (35 *a*); Übertreibung; Aufschneiderei; Marktschreierei (*b*); Renommisterei; Häblerie; Fanfaronade; Gaskonade; Münchhausiade; Jagd-, Jäger-, Räuber-Geschichte; Rodomontade; Ruhmrederei; Ruhmredigkeit; viel Geschrei und wenig Wolle; viel Lärm — u. Nichts dahinter, — um Nichts u. s. w.; absichtliche —, [auf Täuschung] berechnete Unwahrheit; Lug; Lüge (s. o.); Falsiloquium; Noth-; Brot-; Ehren-; Gefälligkeits- etc. Lüge; *mensonge officieux*; beschönigende, schönfärbende, mildernde, bemäntelnde, gleifsende, falsche, vertuschende etc. — Bezeichnung (373 *a*), Redeweise, Darstellung[sweise] etc.; Enphemismus (408 *a*) u. s. w.; Be-

achönigung; umgehängtes Mäntelchen; Be-, Vermäntelung; Verdeckung (167 *a*) u. s. w.; Verheimlichung (379 *a*); Vertuschung u. s. w.; [angestrichnes] Färblein; Farbe; Schminke; Tünche etc.; Schönfärbung; Schönfärberei; Schminkung; Aufschminkung; Ver-, Übertünchung u. ä. m.; infame, niederträchtige, schändliche, stinkende, erstunkne, freche, giftige etc. —, Erz-, Schand- etc. Lüge; [frech] beschworne Lüge; falscher, lügenhafter etc. Schwur (384 *a*), Eid[schwur] etc.; Meineid (542 *a*); *perjurium;* Perjuration; Pejeration; Eidbruch (44 *d*) etc.; Lügenhaftigkeit; Verlogenheit etc.; Flunkerhaftigkeit etc.

f. (s. *e*) Jemand, der die Un-[od.: nicht die] Wahrheit sagt (vgl. *o*), lügt, flunkert u. s. w.: Windmacher; Windmüller; Windbeutel, Flansenmacher; Flunkrer; Aufschneider (618 *b*); Marktschreier (*b*); Prahler; Groß-Prahler; -Sprecher; -Thuer; [Strnh-] Renommist; *Mile gloriosus; hâbleur;* Fanfaron; Gaskogner; Münchhausen u. s. w.; Blau-; Schönfärber; Beschöniger; Vertuscher etc.; Lügner; Lügen-, Lug-, Fabel-Schmied (*b*; 367 *b*); Lügenfreund; Lügenhart; Lügen-, Lug-bold; Lügen-Sack, -Maul, -Zunge; niederträchtiger, infamer, schändlicher etc. —, Schand-, Erz-, Mord-Lügner; Kret[ens]er (*Tit.* 1, 12) etc.; falscher, After-, Lügen-, Trug-Prophet etc.; falscher —, Pseudo- — Meſſias u. ä. m.; — Prätendent.

g. (s. *a*; *i*; *l*) Schein (*b*; 4 *c*; 300 *a*); Anschein; Aussehn u. s. w.; *semblant;* gleißender Schein: Gleiß[e]; Glimmer; Katzengold etc.; Gaukeltand (450 *b*) u. s. w.; Illusion; Täuschung (351 *a*) u. s. w.; [Illusion bewirkende] Kunst, z. B. des Malers, Schauspielers etc.; Schauspiel- etc., bildende, Maler-Kunst (394 *a* etc.) u. s. w.; schöne Künste (355 *a*); das Kunstschöne (591 *a*); ästhetischer Schein u. s. w.; Trug-, Blend-, Gaukel-, Zauberwerk; Blendnis; Blendung (299 *a*; *c*); [Augeu-] Verblendung u. s. w.; Gegaukel; Gaukelei (*e*); Gaukel-, Taschen-, Zauber-, Trug-, Lug-, Lügen-Spiel; Becher-, † Doppen-, † Döppchen-, † Kauzen-, † Kunzen[jäger]-Spiel, -Spielerei: Taschenspielerei (109 *a*); Taschenspieler-Kunst, -Kunstgriff, -Kunst[stück], -Streich; *Leger de main; [Tour de] passe-passe;* Ilokuspokus; Volte[-Schlagen][*i*]; Eskamotage (301 *a*); Zauber (681 *a*): Zauberei; *Præstigi-a, -um; prestige;* Prestidigitation u. s. w.; Vorspiegelung; Spiegel-Fechten, -Gefecht, -Fechterei; Schein-, Trug-Gefecht etc.; Trug (*i*); frommer Betrug; *pia fraus* etc.; — Etwas, worunter (wohinter) etwas [Andres] steckt, sich [ver]birgt etc.; Hehl-, Nebel-, Tarn-Kappe (301 *a*) u. s. w.; Schirm; Schild (167 *b*; 471 *d*) u. s. w.; Aushängeschild etc.; Deckmantel: Schleier (167 *n*); Flor etc.; Visier etc.; Maske (167 *n*; 379 *a*); Larve; Schönbart u. s. w.; Schminke; Anstrich; Firnis (6 *a*) etc.; falscher, fremder, erborgter etc. — Glanz (302 *a*), Flimmer, Schimmer u. s. w. —, Schmuck, Putz etc.; Pfauenfedern der Krähe; des Esels Löwenhaut etc.; etwas Ostensibles, Vorgewendetes, Vorgeschütztes, Vorgebliches (s. *q*); ostensibler —, Schein- — Grund (430 *a*); Vorwand (*e*); Prätext; Vorgeben u. s. w.; Schein-; Trug-; Luft-Hieb, -Stoß; Finte; Quinte; Winkelzug (*e*); Ausflucht; [Advokaten- etc.] Ränke, Kniffe, Pfiffe,

Schliche (359 *c*; 379 *a*) u. s. w.; Schein (s. *g*) **-Manoeuvre, -Rückzug, -Flucht** u. ä. m.

h. (s. *g*) Jemand, der täuscht, Illusion bewirkt od. bewirken will etc.; Künstler (394 *a*), Dichter (*b*); Maler; Schauspieler (415 *e*) etc.; Gaukler; Jongleur; Kunststückmacher (491 *c*) u. s. w.; Taschenspieler (109 *a*); Magiker; Zauberer; Augenverblender; Spiegelfechter; Prestigiateur; Prestidigitateur; *bateleur; escamoteur; joueur de gobelets;* Becher-, † Doppen-, Döppchen-Spieler; Riemenstecher (*k*); † Kauzenspicler; † Kunzenjäger etc.; — Person, die einen täuschenden Schein annimmt, z. B. sich dumm, unwiffend stellt; *fausse Agnès* etc.; Narr in seinen Beutel (*k*) etc.: Einer, der — sich mit fremden Federn schmückt, — mit fremdem Kalbe pflügt, — wie der Mond mit fremdem Lichte leuchtet; Plagiator (19 *d*, 554 *b*); Plagiar u. s. w.; die Krähe mit den Pfauenfedern: der Esel in der Löwenhaut (379 *a*) etc.

i. schädliche —, auf Andrer Schaden berechnete — Täuschung (s. *g*): Trug; Betrug; frommer Betrug (*g*) u. s. w.; Betrügerei; ein X für ein U; Volte[schlagen, *g*] u. s. w.: falsches [od.: Betrug im] Spiel; Fuschelei; Fuscherei; Fuchserei; Fächselei; Fülschelei; Funselei; Mogelei; griechische — Weisheit, Kunst; Bauernfängerei; Kümmelblättchen etc.; Riemenstecherei (vgl. *h*; *k*); Döppchenspielerei (*g*) u. s. w.; Prellerei (s. u.); Schnellerei; Schneller; Kunst-, Hilperts-, Schelmen-, Diebs-**Griff** (359 *c*); Kniff; Partukelei u. s. w. (vgl. *o*); Staub in den Augen; Mystifikatiou; Düpierung (vgl. 351 *b*) u. s. w.; Anschmierung; Besebelung; Besefelung; Einseifung; An-, Bescheißung; Bescheißerei; Beschiß; Beschifferei; An-, **Beschwindelung**; Schwindelei; Schwindel; Humbug; Puff etc.; „Wesen des Gründerthums"; Beutelschneiderei; Gaunerei; Frei-, Weiß-**Kauf**; **-Känferei**; Spitzbüberei; Friponnerie; Spitzbuben-, Diebs- etc. **Streich, -Stück** etc.; Diebstahl (557 *a*) u. s. w.: Entfremdung; Veruntreuung; Unterschlagung; Unterschleif; Malversation; Defraudation; Defraude; Peculat[us]; [Kaffen-]Defekt etc.; *crimen — residui, — stellionatus, repetundarum*; Erpreffung etc.; Schmuggel (214*a*; 557*a*); Schmuggelei; Schleif-, Schleich**handel** u. s. w.; Fälschung; Fülscherei; Falschmünzerei (559 *d*); Falschmünzung; Münzfälschung; Schriftfälschung etc.; Verfälschung; Waaren-, Wein-**Verfälschung**; Verschmierung (41 *a*) u. s. w.; Adulteration; Supposition; Unterschiebung; Falsifikation; Falsation etc.; Falsum; Kakotechnion; *crimen — falsi, — falsæ monetæ* etc.; Über- (Be-, Ver-)**vortheilung**; Benachtheiligung; Überforderung; Übersetzung; Übertheuerung (558 *h*); Apotheker-, Philipps-, Wucher-**Rechnung**; Geldschneiderei (545 *a*); Prellerei (s. o.); Wucher; Wucher-, Juden-**Zins** etc.; Wucherei etc.; [Geld-] Juderei; Kauderei; Kipperei [u. Wipperei]; Kippe u. Wippe etc.; Hintergehung; Hinterlist[igkeit, *c*]; Be-, Überlistung; Berückung; Umgarnung; Be-, Übertölpelung etc.; Körnung; Köderung; Köder (*l*; 284 *c*; 428 *a*); Lockung; Lock-**Aas, -Speise, -Pfeife, -Vogel, -Ente** (*k*), **-Mittel** etc.; Verlockung; Verführung; Verleitung (386 *a*) u. s. w.; Falle; Mause-; Ratten-; Iltis-; Marder-; Fuchs- etc.; Baum-, (Prügel-); Brech-; Schnell-; Stell-; Gabel-; Schachtel-: Teller- etc. **Fallo**; Eisen; berlinisches Eisen;

Fall-; Fang- etc.; Fuchs-; Dachs-; Wolfs- etc.; Fuß-; Stangen-; Teller-**Eisen**; Schwanenhals etc.; Grube; Fall- etc., Fuchs-; Wolfs- etc. **Grube**; Fangvorrichtung; [Fang-] **Labyrinth** (185 *a*; 379 *a*; 493 *a*) etc.; Fang; Bären- etc.; Vogel-, Eaten- etc.; Fisch-, Aal-, Lachs- etc. **Fang**; Aal-**Horde**, **-Kasten**, **-Lege**, **-Sprung**, **-Stube**, **-Wehr** etc.; Aal- etc., Fisch-**Korb**, (**-Gork**); [Fisch-, Aal-, Krebs- etc.] **Reuse** (195 *a*); Bügel-; Ball-; Binsen-; Ruthen-, Weiden-, Zain-; Garn-, Sack-; Fang-, Lege-; Fach-**Reuse** etc.; Bunge; Sack; Garnsack; Mätritz; Mätzen; Hakel; [Fisch-] Bär[en]; Hühnerbärn etc.; Hamen (s. u.); Hühner- etc.; Fisch-; Bauer-; Kratz-, Streich-; Schieb-, Scher-, Schleif-, Stör-; Stock-; Setz-; Vorsetz-**Hamen**; Keffer, Kescher, Köscher, Ketscher etc.; Schmetterlingskeffer etc.; Garn; Netz (161 *a*, s. u.); Fischer- etc., Jagd-, Jäger-**Garn**, **-Netz** u. viele Zsstzgn. (**Sanders** 1, 541 c; 2, 430); Fischer(ge)zeug, Fisch-, Jagd-, Jäger-**Zeug** u. v. Zsstzg. (**Sanders** 2, 1735 ff.); Zieh-, Zug-**Garn**; [Fischer-, Fisch-] **Wate** etc.; Vogel-, Hühner-, Lerchen- etc., Tag-, Nacht-, Spiegel-, Kleb-, Schlag-, Fall-, Schnee- etc. **Garn**, **-Netz**; Schneehaube; Haube etc.; Herd; Vogel-, Finken-, Lerchen-, Enten- etc.; Herbst-, Sommer-, Winter-; Feld-, Busch-, Stranch-; Wald- etc.; Tränk-; Schieß-; Schreck-; Spring-; Glauch-; Kloben-**Herd** etc.; Kloben; Finken-; Schnell-**Kleben**; Meisen-**Karren**, **-Kasten**, **-Schlag**; Hollunderkasten; Vogelklippe; Leimstange; [Leim-, Kleb-]**Ruthe**; Schlinge; Sprenkel (184 *a*); Baumgericht; Dohne u. s. w.; Dohnenstrich; Schneiße (Schneit); Dohnen-, Vogel-**Schneiße** etc.; Angel; Angelhaken; Hamen (s. o.); Fisch-; Wels-; Hecht-; **Aal-Angel**; Aaltau; [Hecht-] Darge; Glitsch-, Klitsch-, Schwimm-, Schnapp-; Grund-, Leg-, Nacht-, Zug-, Wurf-; Hand-; Roll-, Wirbel-; Lauf-, Schieß-, Schufs-, Schott-; Schmuck-**Angel** etc.; Fußangel (190 *a*) etc.; Fallstrick; Strick; ausgespanntes Netz (s. o.) einer Spinne; Spinn[enge]web[e] (228 *b*) etc.; Nachstellung; Hinterhalt; Lauer (379 *a*; 472 *a*) etc.; etwas leicht zum Straucheln, zum Fall Bringendes; schlüpfriger Boden (472 *a*); Glatteis etc.

k. (vgl. *i*) Jemand, der — schädlich täuscht, täuschend schadet, trügt, berückt, betrügt etc.; Betrüger, — z. B. im Spielen; Fusch[l]er; Füchs[el]er; Fälschler; Mogler; falscher [od. Falsch-] Spieler; *capon*; Gricche; *grec*; Industrieritter; *chevalier — d' industrie, — du tapis vert*; Glücksritter — am grünen Tisch, — an der [Spiel-]Bank; Kümmelblattspieler; Bauernfänger; [der eigentliche] „Macher"; Schleppe; Schlepper; Lock-**Vogel** (s. u., *i*); **-Ente**; *canard [privé]* etc.; Riemenstecher; Düppchenspieler (*h*) etc.; Blüthenschmeißer; Preller (s. u.); Schneller; Partitenmacher (359 *c*); Lordendrcher u. s. w.; Anschmierer; [Leut-] Besebler, Besefler; [Laad-] Bescheißer etc.; Schwindler; Humbug[l]er; Barnum; „Gründer"; Gauner; Frei-; Weiß-**Käufer**; Beutelschneider; Filou; Spitzbube; Dieb (557 *b*) u. s. w.; Erz-**Betrüger**, **-Ganner**, **-Filou**, **-Spitzbube** etc.; betrogner Betrüger (*n*) etc.; Fälscher; Falsifikator; Falsar[ius]; *faussaire*; Adulterator; Münz- (s. u.), Schrift-, Waaren- etc. **Fälecher**; Verfälscher; Falschmünzer etc.; Einer, der Etwas veruntreut, unterschlägt, Unterschleif macht; Malversant; Defraudant; Schmuggler; Schwärzer; Schleif-, Schleichhändler; Konterbandier; Konterban-

dist u. s. w.; Einer, der Leute übers Ohr haut, übervortheilt; unrecht- od. übermäßigen Gewinn nimmt etc.; Apotheker; Neunundneunziger; Geldschneider; Preller (s. o.); Plusmacher (559 *a*); Wucherer; Wucherjude; Jude; Geld-, Zins- etc., Getreide-, Korn- etc. **Wucherer, -Jude**; Kornschinder; [Getreide-] **Kauderer (Hauderer)**; Auf-; Vor-, (Für-), Zwischen-**Käuf**[l]er; [Korn-] Kipperer; [Münz-] Kipper; Kipper u. Wipper; Münzfälscher (s. o.; 559 *d*) u. ä. m.; Jemand, der die zu Fangenden überlistet, berückt, ködert, lockt etc., Fallen stellt, aufs Glatteis führt etc.; ein Hinterlistiger (*d*); Laurer u. s. w.; Vogel-**Fänger**, **-Steller** (379 *a*); Vogler; Finkler etc.; Lock-**Vogel**, **-Ente** (s. o.) etc.; Fallen-; Dohnen-**Steller** etc.; Reusenleger; Angler; Fischer etc.; [Herzen-]**Anglerin**, **Fängerin** etc.; Sirene; Circe (428 *a*); Kokette; Gefallsüchtige.

l. etwas Täuschendes, zur Täuschung Dienendes, darauf Berechnetes etc., s. *e*; *g*; *i*; ferner z. B.: Tonne für den Walfisch (430 *a*) etc.; etwas Untergeschobenes (111 *a*), Falsches; *suppositítium*; Wechselbalg; Falsifikat; Surrogat; Quidproquo (54 *d*) u. s. w.; Kontrafaktion (19 *a*); Kontrafaktur; etwas Unechtes, Nachgemachtes; Imitation; falsche, unechte, nachgemachte, imitirte, künstliche etc. —, böhmische [Edel-] Steine; böhmisches Glas; künstliche etc. Perlen; unechte Treffen, Kanten; Flitter-**Putz**, **-Staat**, **-Gold** (s. u.), **-Tand** (450 *b*; 597 *a*), **-Werk** etc.; Flittern; *clinquant* u. ä. m.; Flitter- (s. o.); Klapper-, -Knister-, Knitter-, Metall-, Rausch-, Schaum- etc., Blatt-, Schein-**Gold**; Goldschaum etc.; Semilor; Tomback; falsche, [beschönigend: glückliche od. Glücks-] **Karten**, **Würfel** etc.; Taschenspieler-Apparat; doppelter Boden etc.

m. (vgl. *i*; *k*) etwas betrüglich, unrechtmäßig, unehrenhaft etc. Erworbenes, Angeeignetes etc.; betrügerischer, über-, unrechtmäßiger **Gewinn**, Profit (432 *a*; 545 *a*) etc.; Diebstahl (*i*; 557 *o*) u. s. w.; Mundraub; Fegels etc.; was dem Schneider ins Auge —. für ihn ab [od.: in die Hölle] fällt; Schneiderabfall: Schmu-Lappen; Schmu, Schmus; Schmu[s]-, Schwänzel-, Korb-**Geld**, **-Groschen**, **-Pfennig**; Schnitt, den man wobei macht; Jucks (Jux); Rebbes; Rabbach; Wucher (*i*); Wucher-**Gewinn**, **-Zins** etc.; *lucri bonus odor*.

n. Opfer der Täuschung, des Betrugs (s. *i*; 351 *a*); ein in die Falle, auf die Leimruthe — Gehender, — Gegangner (351 *b*); ein Betrogner (*o*); der gerupfte [oder der zu rupfende] Vogel, Gimpel; Dupe u. s. w.; betrogner, überlisteter etc. Betrüger (*k*) etc.; getäuschte, betrogne, verlafsne Geliebte (628 *d*); Dido; Ariadne [auf Naxos] etc.

Zeitwörter. Zeitwörter.

c. wahr, wahrheitsliebend, wahrhaft, aufrichtig (*d*) u. s. w. sein; die Wahrheit — lieben (357 *c*), [als Stern des Lebens] ehren etc., sagen, reden etc.; der Wahrheit — die Ehre geben, getreu bleiben etc.; bei der

o. nicht wahr, unwahr, falsch, irrig, unrichtig, unaufrichtig, lügenhaft, betrügerisch (*q*) u. s. w. — sein, sprechen, reden, handeln, verfahren etc.; — sich nicht auf dem Boden der Wirklichkeit, der Thatsachen

Wahrheit bleiben; in Nichts von der Wahrheit [ab]weichen etc.; bei Einem stimmt — Schein u. Sein, Denken u. Sprechen, Reden u. Thun (Handeln) überein; grade so sein, wie man scheint etc.; nicht anders scheinen [wollen] als man ist; nicht anders denken — handeln — u. andera reden; es so meinen, wie man spricht (368 *b*) u. s. w.; so sprechen, wie man denkt (es meint), wie es Einem ums Herz ist etc.; sagen, was man denkt; Nichts verschweigen, zurückhalten, verbergen, kuchieren (379 *b*) u. s. w; das Herz in der Hand, auf der Zunge — haben, tragen; ein offnes, aufgeschlagnes Buch sein etc.; aus seinem Herzen keine Mördergrube machen etc.; [mit der Wahrheit, mit seiner Meinung etc.] nicht hinterm Berg — nicht zurück etc. — halten; rückhaltlos, frei, offen, klar etc. mit der Sprache (Farbe) heraus gehen (rücken), — seine Meinung sagen, äußern, aussprechen, — sich äußern, aussprechen, expektorieren (380 *d*) etc.; sein Herz ausschütten; seinem Herzen Luft machen etc.; kein Blatt vor den Mund nehmen etc.; frei, frank, frisch, offen, deutlich, deutsch, rund, dreist, ehrlich — vom Herzen, von der Brust, von der Lunge, von der Leber — weg sprechen; frei aus dem Bart, geradezu, gradeweg etc. sprechen; sich im Reden — keinen Zwang anthun, — nicht genieren; das Kind beim rechten Namen nennen; *scapham scapham dicere*; der Wahrheit kein Mäntelchen umhängen; Nichts bemänteln, beschönigen, übergleißen, färben (377 *o*) u. s. w.; die Wahrheit geigen (627 *b*; 650 *c*) etc.; mit der Plumpkeule drein schlagen.

etc. bewegen, ihn verlaffen etc.; der Welt (dem Reich) des Nichtwirklichen, des Scheins, der Phantasie, der Träume etc. angehören, anheimfallen, sich darin bewegen, ergehen, schweifen etc. (367 *c*); träumen; phantasieren; dichten; erdichten; erdenken; [Märchen, Fabeln etc.] ersinnen; fabeln u. s. w.; aus der Luft greifen; aus dem Finger saugen; aus einem hohlen Fafs (Hafen) sprechen (reden) etc.; Etwas sagen, — was nicht [s. o.] ist, — was nicht gehauen u. nicht gestochen ist, — was nicht geflogen u. nicht gestoben († gestogen) ist, — was nicht mit der Wahrheit stimmt etc.; Märchen etc. für Wahrheit geben; nicht mit der Wahrheit umgehen; nicht bei der Wahrheit, Stange bleiben; † über die Stange schlagen; Ausflüchte etc. suchen (s. u.); flunkern; von der Wahrheit abgehen, [ab]weichen etc., der Wahrheit zu nahe treten, zuwider reden; die Wahrheit sparen, schonen, ihr Feierabend geben etc.; es mit der Wahrheit nicht so genau nehmen; die Unwahrheit sagen; lügen (s. u.); Wind (*e*), Wippchen, Flausen u. s. w. — machen, vormachen; windmüllern; Einen bewindmüllern; blau färben; Einen blau anlaufen laffen; Einem Etwas vorblauen, vorflunkern, vorgaukeln, vorspiegeln, vormachen, vorlügen (s. u.) etc.; gaskognern, gaskon[s]ieren; fanfaronieren; rodomontieren; großsprechen; renommieren; bramarbasieren; den Tyrannen übertyrannen; den Herodes überherodes[ier]en; den Mund (das Maul) voll nehmen; [groß]prahlen (618 *c*) u. s. w.; aufschneiden; mit dem großen Meffer — auf- († daher-, zusammen-) achneiden, fechten, hantieren etc.; das große, das lange Meffer gebrauchen, handhaben; große Rosinen im Sack haben [die bei näherer Besichtigung oft kaum Korinthen sind]; aus seinen Gänsen lauter Schwäne machen; seine Gänse sind lauter Schwäne; sein Thaler gilt einige Groschen mehr als jeder andre etc.; übertreiben; vergrößern (35 *d*); aus einem Nichts etwas Großes (Gewaltiges) —, aus einem Sandkorn, aus einem [Maulwurfs-] Hügel etc. einen

Berg —, aus einer Mücke einen Elephanten —, aus einer Laus ein Kamel —, aus einem Furz einen Donnerschlag etc. — machen; Mücken zu Kamelen etc. machen, anschwellen u. ä. m.; Jagdgeschichten (*e*), Münchhausiaden erzählen etc.; Münchhausen's Briefe gefunden haben, in seine Fußtapfen treten u. ä. m.; Etwas nicht ganz wahr (richtig) etc. —, anders als [nicht ganz so wie] es ist — schildern, darstellen etc.; eine falsche, gefärbte Darstellung geben; färben (348 *b*) u. s. w.; schminken; auf-, aus-, heraus-**schmücken**, **-putzen**, **-staffieren** (591 *c*; 597) u. s. w.; fiedern; übergleißen (s. u.); eine Farbe, ein Färbleiu, einen Firnis etc. anstreichen; einen Schein anstreichen, geben (s. u.; 430 *b*; 626 *c*); [be-, ver-, über]tünchen; beschön[ig]en (373 *b*) u. s. w.; ein beschönigendes Mäntelchen umhängen; be-; **vermänteln**; vertuschen; verheimlichen (379 *b*); verdecken (167 *r*) u. s. w.; Etwas verschweigen; reticieren; zurück —, hinterm Berg — hinter-halten (s. u.); nicht offen (ehrlich, aufrichtig etc.) mit der Sprache heraus gehen (rücken 376 *c*); Brei im Munde haben; Rückhaltsgedanken (*b*) u. s. w. haben, hegen etc.; den wahren Sinn hinter täuschende Worte verstecken (372 *b*) —, verhüllen, maskieren etc.; ironisch sprechen; ironisieren etc.; eskobardieren etc.; anders sprechen u. anders — denken, handeln, thun etc.; lügen (s. o; veraltet: liegen; fliegen ohne f); lügen — wie gedruckt, wie die Zeitung, wie aus dem Buch, wie Münchhausen, wie ein Zahnbrecher, wie der Teufel (Satan) etc., — als ein Schelm, Hundsfott etc., — in seinen Hals, Rachen etc., daß sich die Balken biegen, — daß die Schwarte kracht, — daß die Heide wackelt etc., — den Sack voll, — Einem die Ohren (die Haut, die Jacke, das Wams) — voll etc., das Blaue vom Himmel [herunter], — dem Teufel ein Ohr (Bein) ab u. ä. m.; † „Mancherlei Art ist bei uns Deutschen, verdeckt u. höflich das Lügen zu nennen, als: unter die Tauben schießen; in Schweidler greifen; Junker Bernhard raufen; unter der Nase — sich kratzen; sich fiedern; sich streichen; auf den Sims gehen; das Beil zu weit werfen; den Daumen regen." (Kirchhof Wendunm. 246 *a*); flunkern (s. o.) etc.; den Lügensack — bereit halten, öffnen, ausschütten etc.; an-; be-; ver-; vor- (s. o.); sich durch-; er-lügen etc.; falsch schwören; einen Meineid — schwören, begehn; perjurieren; pejerieren; meineidig, eidbrüchig etc. — sein, werden; seinen Eid, Schwur etc., die Treue etc. brechen, verletzen etc.; Felonie begehen; Verrath üben; verrathen (657 *c*) u. s. w.; — anders scheinen u. anders sein; anders scheinen (erscheinen) als man ist; einen [dem Wesen, Sinn nicht entsprechenden] Schein, Anschein haben; einen [täuschenden] Schein — annehmen, sich geben (s. o.) etc.; scheinen (2 *h*; 6 *c*); zu scheinen suchen, thun, als ob; dergleichen thun; *faire semblant*; sich stellen, als ob; sich in einer angegebnen Weise stellen, anstellen, sich taub, stumm, dumm, unwissend, unschuldig etc. stellen etc.; thun, sich stellen —, als wisse man von Nichts; sich Nichts wissen[d] machen; sich Nichts merken lassen; Nichts dergleichen thun; *ne faire semblant de rien* etc.; Etwas (z. B.: seine Hand[schrift], Stimme, Miene etc.) —, sich — verstellen; heucheln; er-; vor- etc. **heucheln**; simulieren; dissimulieren; heuchlerisch — verbergen, verhehlen, verstecken (379 *b*), eine Maske vornehmen u. s. w.; eine falsche Fahne (Flagge) aushängen, aus-

stecken; unter falscher Flagge fahren; gleißoen; gleißen; übergleißen (s. o.); blenden; täuschen; Illusion (*g*) etc. bewirken, hervorrufen; trügen; verblenden; die Augen verblenden; betrügen (s. u.) etc.; nur so thun; es nicht so meinen; Etwas spielen [ohne es zu sein]; eine Rolle (s. u.), Figur, Person etc. spielen, z. B.: den Kranken spielen; Krankheit [er]heuchelu; sich krank stellen; krank thun; schein-, faul-, schul-krank (*g*) etc. sein; die Schulkrankheit (*c*), das Faulfieber etc. haben; hinter (neben) die Schule gehn, die Schule schwänzen (486 *c*) etc.; schauspielern; Etwas [trügerisch] — zur Schau — [od. schau-] tragen, stellen etc., damit großthun, prunken (618 *c*) u. s. w.; [als Esel] eine Löwenhaut umnehmen; sich in eine Löwenhaut hüllen; sich mit fremden Federn schmücken (s. *h*); auf seinen Bettlermantel einen Purpurflicken heften, setzen; ein Plagiat (554 *a*; 557 *a*; *d*), einen literarischen Diebstahl begehen etc.; mit fremdem Kalbe pflügen u. ä. m.; einen Heuchelschein, z. B.: den Schein der Andacht, Frömmigkeit, Heiligkeit etc. annehmen etc.; heuchlerisch Frömmigkeit etc. zur Schau tragen; den Andächtigen, Frommen, Heiligen etc. spielen; andächteln; frömmeln (351 *b*; 684 *c*) u. s. w.; scheinheilig, ein Schein- [od. falscher, ein Werk-] Heiliger, ein Tartüffe (*d*) u. s. w. sein; den Kopf hängen; die Augen verdrehen; himmeln; verhimmeln; den Heiligen die Füße (Beine) abbeißen, abküssen u. ü. m.; — Freundlichkeit erheucheln; heuchlerisch [od. schein-, katzen-, schlangen- etc.] freundlich sein; freundlich — thun, — sich gebaren, behaben, stellen; den Freundlichen, Zuvorkommenden, Liebenswürdigen spielen, machen etc.; Honig im Munde [u. Galle im Herzen] haben; süße Worte geben; das Maul schmieren; schmeicheln (653 *b*); flatticren; fuchsschwänzen; den Fuchsschwanz streichen; einen Fuchsschwanz verkaufen u. s. w.; — eine doppelte Rolle (s. o.), Person —, ein doppeltes Spiel —, *à deux mains* — spielen; auf ein doppeltes Spiel setzen; eine doppelte Sprache führen; doppel-, zwei-züngig sein; zweizüngeln; aus einem Munde kalt u. warm blasen; sich zwischen zwei Stühle setzen; mit beiden Parteien — es halten, sich verhalten; auf beiden Schultern (Achseln) tragen; [zwei]achseln; den Mantel nach dem Wind hängen, drehen, kehren, [um]wenden; nicht Farbe bekennen (371 *b*); hinterm Berg halten (s. o.) etc.; zwei Hasen zugleich jagen; schleichen; leise treten etc.; die Krallen einziehn; ein Sammetpfötchen machen etc.; lauern, versteckt sein [wie die Schlange unter Rosen, Blumen]; auflauern; auf der Lauer, im Hinterhalt liegen (301 *b*); sich auf der Lauer, in den Hinterhalt legen; hinterhalten (s. o.); hinter-, be-; über-listen (351 *b*); Nachstellungen bereiten; stellen; nachstellen; einen Hinterhalt, eine Falle, Schlinge etc. legen; in die Falle etc. bringen, locken etc.; ködern; berücken; fangen; umgarnen; düpieren; anführen u. s. w.; zu Fall bringen; ein Bein — stellen, unterschlagen (495 *c*) etc.; aufs Eis, Glatteis —, hinters Licht —, um die Fichte — führen etc.; an der Nase herum- [od. nas-]führen; eine Nase machen, [un]drehen; einen Bart [v. Stroh, Flachs] machen; Brillen aufsetzen, verkaufen; am Narrenseil — haben, halten, [herum-] führen, ziehen etc.; zum Narren, zum Besten — haben, halten, mystificieren; narren; gecken, aufziehen (351 *b*; 599 *b*) u. s. w.; fehl-; irre-; mifs-; ver-führen, -leiten; locken;

an-; ver-locken (428 *b*; 657 *c*) u. s. w.; betrügen (s. o.); ein X für ein U machen: im Spiel betrügen; falsch — ein falsches Spiel — spielen; falsche [od.: Glücks-] Karten, Würfel haben, führen; die Volte schlagen (111 *b*); filieren; dem Glück nachhelfen; *corriger la fortune*, kaponnieren etc.; den [zu rupfenden] Gimpel an-, herbei-, in die Falle locken (s. o.); „schleppen"; [be]rupfen; pflücken, [aus]plündern (555 *b*), machen u. s. w.; fälscheln; fusche[l]n; fuschern: fuschen, fuchseln; funseln; mogeln; bemogeln etc.; partuckeln; partieren; prakticieren; Praktiken (359 *c*), betrügliche Kunstgriffe u. s. w. anwenden, [ge]brauchen etc.; Staub in die Augen blasen, werfen; schwindeln; an-: be-**schwindeln**; [be]humbugen; an-; be-**schmieren**, **-sebeln**, **-sefeln**, **-scheißen** etc.; einseifen; [über den Löffel] barbieren etc.: Blüthen schmeißen; gaunern (557 *d*); be-, über-**gaunern**: übers Ohr hauen (351 *b*; 558 *i*); prellen; schnellen; bezichen u. s. w.: juxen; bejuxen; in seinen Beutel (Sack) lügen; benachtheil[ig]en; vernachtheilen; [be-; ver-; über-] **vortheilen**; übertheuern; übersetzen; überfordern etc.; [Geld] schneiden (545 *c*) u. s. w.; Wucherrechnungen (*i*) u. s. w. machen; Wucherzins nehmen; Wucher treiben; wuchern; juden; überjuden; jüdeln; judenzen; kaudern; auf-; vor-; zwischen-**kaufen**; kippern; kippen u. wippen etc.; Unterschleif (*i*) etc. machen, treiben, begehen; unterschleifen; unterschlagen; veruntreuen (559 *i*); entfremden, entwenden; bei Seite — schaffen, bringen etc.; eskamotieren; mitgehen heißen; klemmen; stibitzen; stehlen (557 *d*) u. s. w.; Schwänzelpfennige (*m*), Sehmu, seinen Schnitt u. s. w. — machen, nehmen (545 *c*; 558 *i*) etc.; malversicren; defraudieren; den Zoll, die Mauth etc. umfahren, umgehen etc.; schmuggeln; schwärzen; konterbandieren; ein-**schmuggeln**, **-schwärzen**, **-schleifen**, **-schleichen** (379 *b*); Schleichhandel treiben; schleichhandeln etc.; — Fälschungen (*i*) cte. begehen; fälschen [z. B. Wein, 41 *d*]; verfälschen; falsificieren; adulterieren; falschmünzen etc.; [Waaren etc.; Edelsteine etc.] nachmachen; imitieren (19 *e*) u. s. w.: unterschieben (111 *b*); supponicren; [täuschend, trügerisch] um-, vertauschen u. s. w.; [fälschlich, ungehörig] ein-, zwischen**schieben**; interpolieren (41 *d*) etc.; — nicht den eigentlichen, wahren, richtigen etc., einen nicht [od.: un-] wahren, richtigen etc., einen falschen, erdichteten, bloß scheinbaren, ostensibeln etc., einen Schein- — Grund angeben, anführen etc.; Etwas vorgeben, vorwenden, vorschützen (430 *b*) etc., zum Vorwand (*e*; *g*) nehmen; Vorwände, Ausflüchte (s. o.), Ansreden, Entschuldigungen, Exküsen etc. — machen, suchen; Winkelzüge machen (205 *b*) u. s. w.; Scheinmanoeuvre (*g*) machen etc.

p. (s. o.) Der Schein trügt; es ist nicht Alles Gold, was glänzt (gleißt); das Kleid macht nicht den Mann; *nimium ne crede colori* (352 *b*) u. s. w.; — *mundus vult decipi, ergo decipiatur* etc.; — *se non è vero, è ben trovato* (338 *c*) etc. — Die Trauben sind sauer (430 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. wahr (357 *c*) u. s. w.; wahrheit[s]liebend; wahrhaft[ig]; zuver-

Adjektiva und Adverbia.

q. nicht]od. un-] **wahr, wirklich, wesenhaft** (4 *f*: 2 *u*) u. s. w.; nur

läffig; treu; ehrlich; redlich; rechtschaffen; bieder[b] (656 *d*; 658 *d*) u. s. w.; aufrichtig; [ge]treuherzig; offenherzig; das Herz auf der Zunge tragend (s. *c*) etc.; offen (378 *d*) u. s. w.; freimüthig; rückhaltlos; ohne Rückhalt; unzurückhaltend; unumwunden; unbewunden (370 *c*) u. s. w.; unverblümt; ohne verhüllende Redensarten, Floskeln, Umschweife, Präambeln etc.; gradezu; gradewegs; grade mit der Sprache herausgehend (*c*); frei, frank, frisch etc. von der Leber weg [gesprochen] u. s. w.; grade aus —, deutsch (ehrlich rund etc.) heraus [gesagt] u. s. w.; rücksichtslos die Wahrheit sagend (geigend, s. *c*); derb; plump; grob; unhöflich; ohne [alle; viel] Umstände, Façons, Ceremonien (627 *c*) u. s. w.

— den Schein [ohne das Wesen] habend, dem Schein (Anschein) nach, anscheinend, scheinbar; unter dem Schein, Deckmantel etc. (430 *c*; 338 *c*); blind (s. *b*; 4 *f*); leer; nichtig u. s. w.; **Schein-** (s. *b*; *g*); **After-**; **Pseudo-** (17 *g*); affektiert (6 *d*; 596 *d*); unecht; falsch (s. u.); nachgemacht (*o*; 19 *h*); imitiert; flitterhaft, flitterig (594 *d*) u. s. w.; der Angahe —, dem Vorgehen — nach; angeblich; vorgeblich etc.; *soi-disant*; sogenannt [od. vielmehr sich so nennend, 408 *c*]; unbegründet (21*e*) etc.; scheinend [od. — s. u. —: sich stellend, thnend etc.], als ob; als ob (17*k*); als wenn; gleichsam [als ob]; *quasi*; *vel quasi*, quantsweise; gewandsweise; sozusagen; einigermaßen; etwa; ungefähr; circa etc.; dem [Be-] Reiche — des Scheins, der Träume, Phantasie, Dichtung, Erdichtung, Fabeln, Märchen, Mythen etc. angehörig, anheimfallend etc.; erdichtet; fabelhaft; fabulos; märchenhaft; romanhaft; romantisch; mythenhaft; mythisch; sagenhaft etc.; nicht [od.: nicht ganz] mit den [geschichtlichen] Thatsachen, der Geschichte, der Wirklichkeit, der Wahrheit etc. [überein]stimmend; nicht [streng] wahrheitsgemäß; wahrheitswidrig; flunkerhaft; lügenhaft; lughaft; lügnerisch; [erstunken u.] erlogen (s. o.); der Lüge ergeben; verlogen etc.; gefärbt (s. o.); geschminkt etc.; partciisch (348 *c*); befangen u. s. w.; übertreibend; übertrieben (35 *f*); outriert; hyperbolisch; in Hyperbeln; bombastisch; hochtrabend; auf Stelzen etc.; großmäulig; großsprecherisch; groß-, dickthuerisch; [groß] prahlerisch; aufschneiderisch; renommistisch (618 *d*) u. s. w.; irrig (358 *c*; 344 *c*); fehlsam; täuschend; illusorisch; blendend; trüglich; trügerisch; betrüglich; betrügerisch; verfänglich (352 *d*); kaptiös u. s. w.; der Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit (376 *a*) u. s. w. ermangelnd; nicht [od. un-] **aufrichtig** (376 *d*; 379 *c*; 491 *e*), **ehrlich**, **redlich**, **treu** etc.; versteckt; hinter-; rückhaltig u. s. w.; aus [od. wie aus] dem Hinterhalt etc.; hinterrückisch; hinterrücks; [heim]tückisch; meuchling[s]; meuchl[er]isch; meuchelmörderisch (267 *e*) etc.; lauersam; katzen-, schlangen-fahsch; katzenhaft; schlangenhaft; arg-, hinter-listig; macchiavellistisch; verschmitzt; trugvoll (359 *f*) u. s. w.; unzuverläffig (104 *k*) u. s. w.; perfid; verrätherisch; ischariotisch; treulos; treu-; cid-**brüchig**; eid-, schwur-vergeffen; † eidlos; meineidig (657 *d*) etc.; doppel-, zwei-**zünglg** (372 *c*), **-deutig**, **-sinnig**; zweiächslerisch; achsel-, mantelträgerisch etc.; *ambidexter* (491 *e*); *à deux mains* spielend (s. o.) u. s. w.; winkelzügig; verstellt (379 *c*); ironisch; sich so u. so — z. B. dumm, einfältig, krank etc. — stellend (s. o.); schein-, faul-, schul-krank (486 *d*); „krank, wie ein Huhn, | mag effen u. Nichts thun" etc.; heuchelnd (*o*), gleißend

etc.; heuchelisch; heuchlerisch; gleißnerisch etc.; verführerisch (428 *c*); heuchlerisch —, falsch —, übertrieben —, katzen- —, schlangen-**freundlich**; schmeichelnd; schmeichelig; schmeichlerisch (621 *d*; 626 *e*; 653 *c*); fuchsschwänzer[l]nd u. s. w., schleicherhaft, schleicherisch; eier-, leise-**tretersich** etc.; hypokritisch; heuchlerisch, heuchel-, — schein-, maul-**fromm**, -**christlich**; heuchlerisch, schein-, werk**heilig**; pharisäisch (351 *d*; 656 *e*; 684 *d*) u. s. w.; frömmlerisch; pietistisch; betbruderisch; muckerhaft; tartüffisch; *à la Tartuffe*; jesuitisch; loyolitisch etc.; falsch (s. o.); [ver]fälschend (s. o.); ge-, verfälscht etc.; betrügerisch (s. o.); falsch-**münzend**, -**spielend** etc.; falschmünzerisch (559 *g*); falschspielerisch etc.; rechtsverdrecherisch; rabulistisch (359 *f*) u. s. w.; schwindelhaft; [erz-]**schwindlerhaft**, **schwindlerisch** (659 *d*) etc.; bauernfängerisch; beutelschneiderisch; gaunerisch; spitzbübisch; diebisch (557 *e*); langfingerig u. s. w.; schmuggelhaft; schmugglerhaft; schleichhäudlerisch etc.; [ein]geschmuggelt; konterband etc.; prellerhaft; prellerisch, geldschneiderisch (545 *d*); gewinnsüchtig; vortheil-**haft**, -**isch**; profitlich; wucher-**haft**, -**ig**, -**isch**, -**lich**, -**gierig**, -**süchtig** (558 *l*); jüdisch; kipperisch [u. wipperisch] u. ä. m.

2°. Gedachtes, Gewußtes, Gewolltes in Bezug auf Mittheilung an Andre oder Geheimhaltung.

Nr. 378. Kundgebung, offne Darlegung etc. (s. 380—383).

Substantiva.

a. das Kundsein; das Offen-da-Liegen; Offenbarheit (300 *a*); das Bekanntsein; die Kunde; Offen-, Gemein-, Allgemein-, Welt-**Kundigkeit**: Notorietät (340 *a*) u. s. w.; Publicität (381 *a*) u. s. w.; Öffentlichkeit; Offenheit (376 *a*) u. s. w.; Mittheilung; Kommunikation; Mittheilsamkeit; Gesprächigkeit (399 *a*) u. s. w.; [offne] Darlegung (374 *a*); Darthuung; Darstellung; Entfaltung; Enthüllung; Eröffnung (380 *a*; *b*) u. s. w.; allgemeine, sich nur an die Haupt[gesichts]punkte haltende, General- etc. —, [ins Einzelne] eingehende, detaillierende, specificierende, Einzel-, Detail-**Darstellung**, -**Darlegung** etc.; Aperçu; Überblick (298 *a*) etc.; Specifikation (67 *a*); Exposé etc.; Kundgebung; Äußerung (s. u.); Aussprechung; Ausdruck (368 *a*); Kundthuung;

Nr. 379. Verborgenheit, das Verbergen; Verborgues; Geheimnis; Versteck (vgl. 167; 301; 303; 356; 371; 372; 373; 377).

Substantiva.

a. das Verbergen (*b*), Verhüllen, Verstecken u. s. w.; Verbergung; Verhüllung (167 *a* etc.) u. s. w.; Verbergendes, Verhüllendes; Hülle etc.; Deckmantel u. s. w.; Verborgnes; Versteektes (*c*) u. s. w.; Verborgenheit (s. u.; 301 *a*); Versteckt-heit u. s. w.; Versteck (471 *a*); Versteck-**Platz**, -**Spiel** etc.; Geheimes (c) u. s. w.; Geheimnis, öffentliches Geheimnis (380 c) u. s. w.; Amts-; Beicht- etc. **Geheimnis**; Beichtsiegel etc.; Beichte; Ohrenbeichte (380 *b*) etc.; Heimlichkeit (s. u.); Geheimhaltung; Verheimlichung; Hehl; das Ungekannt-, Unbekannt-, Unerkannt-**Sein**, -**Bleiben**, -**Bleibenwollen** etc. u.: die Sorge dafür etc.; Ungekanntheit, Unbekanntheit (613 *a*), Unerkanntheit; Inkognito; Bewahrung des Inkognito; Kryptonymität; Pseudonymität; Pseudonymie; Allo-

Verkundbarung; Verlautbarung etc.; Kundmachung; An-, Verkünd[ig]ung (381 *a*); Publikation u. s. w.; Notifikation; Notificetur; Intimation; Anzeige; Meldung; das Melden; An-, Ver-Meldung; -Melden; Notiz; Nachricht (382 *a*); Benachrichtigung u. s. w.; Avis; Advis; Aviso; Avertissement etc.; A[d]visbrief etc.; Bericht (381 *a*); Berichterstattung etc.; Instruktion (386 *a*); Anweisung; Weisung; Information u. s. w.; Erinnerung; Monit-ion; -um; -ur; erinnernde Bemerkung; Ausstellung; Berichtigung etc.; Mahnung; An-: Ver-; Er- etc.; Ab-Mahnung; Warnung; Rath; Abrath (429 *b* etc.; 490 *a*) u. s. w.; Erwähnung; Namhaftmachung; Nennung; Angabe; Denunciation (654 *a*) u. s. w.; Anzeigung; Dar-, Vor-, Auf-, Hin-Zeigung, -Weisung; Hinweis (393 *e*), († Hinzeig); Fingerzeig († Fingerweis); Hin-, Andeutung (366 *a*; 368 *a*; 379 *a*), z. B.: leise, verdeckte, versteckte etc. — od.: [ziemlich] offoe (370 *c*) etc.; [ziemlich un]verblümte Anspielung, Allusion etc.; Wink — leiser, stiller, heimlicher etc. od.: deutlicher, verständlicher, derber, plumper, halbeentneriger etc., mit dem Laternen-, Zaun-Pfahl etc.; Laternenpfahl- etc.; — Finger-; Augen- (s. u.) etc.; Seiten- etc.; Warnungs-; Droh- etc. Wink u. ä. m.; *avis au lecteur*; [Augen-]Wink (s.o.), -Blink (s. ü.), †-Plink, -Blick etc. u. überhaupt ausdrucks-, bedeutungsvolle, bedeutsame[368*c*], sprechende, als gegebnes Zeichen [393 *a*] dienende Körperbewegungen, Gebärdeo, Mienen, Gesten, Gestikulationen etc., Kundgebungen, Äußerungen (s. o.), z. B.: (vgl. Gebärdensprache etc. 396 *a*; Pantomime, 222 *a*) Bejahungs-, Verneinungs-, Erinnerungs-, Mahnungs-, Abmahnungs-, Warnungs- (s. u.)-Gebärde, -Geste, -Gestus,— Gestikulation etc.; — Nick; Wimper-; Kopf-Nick (s. u.); Nickkopf (353 *b*; 384 *a*) etc. — das Kopfschütteln: Schüttelkopf (354 *a*: nymität; Anonymität (408 *a*); Namensverschweigung; Namenlosigkeit: Ungenanntheit; Ohn-, Geheim-, Fremd-, Falschnamigkeit; Verkapptheit; Verkappung; Verlarvtheit; Verlarvung; Larve (167 *n*; 377 *g*); [geschlofsnes] Visier; Maske u. s. w.; Maskiertheit; Maskieruog; Masken-Kleid[ung], -Kostüm, -Tracht etc., -Aufzug, -Zug, -Spiel, -Fest, -Ball (588 *g*) etc.; Schönbart; Schönbartspiel; Fastnachts-, Faschings-Spiel, -Mummerei, -Ball etc., Fasching; Karneval (588 *h*); Mummerei; Mummenschanz; Redoute; *ridotto*; Festin[o]; Maskerade; Ball mit Masken, *bal-masqué* (— *en masque*) etc.; Vermummung; Vermummtheit; Verhülltheit; Verdecktheit (*b*; *c*) etc.; Verdeckung (167 *a* ff.) etc.; Unkenntbar-, Unkenntlichmachung; Un[er]kennbarkeit; Unkenntlichkeit; Verunkenntlichung; Entstellung (178 *a*); Verunstaltung u. s. w.; Verstellung (377 *c*) u. s. w.; Verkleidung; Auskleidung etc.; [verhüllender] Schleier (167 *n*; 303 *e*); Flor etc.; Verschleierung etc.; [verdeckender] Schirm; spanische Wand; Kouliffe etc., Jagd-, Jäger-Schirm etc.; Lausche, u. s. w.; ein Vermummter, Verkappter etc.; Esel in der Löwenhaut (377 *h*); Wolf im Schafspelz (377 *d*) u. s. w.; etwas Verhülltes, Verdecktes, Geheimgehaltenes, Geheimnisvolles, Mysteriöses, Dunkles, Unbekanntes (356 *d*), Unbegreifliches (371 *a*), Räthselhaftes, Verschlofsenes etc.; das hinter den Kouliffen (415 *g*) Liegende; Hinterkouliffenwelt; Postscenium etc.; das verschleierte Bild zu Sais; Isis-Bild; -Schleier etc.; verschlofsnes, versiegeltes Buch; Buch mit 7 Siegeln etc.; [Sphinx- etc.] Räthsel (326 *b*) u. s. w.; Mysterium; Esoterismus; Geheimlehre etc.; Kabbal-ah, -ismus, -istik, -isterei etc., -ist; Geheimbund (441 *a*; 496 *b*); Freimaurer, -ei, -thum, -Orden, -Zeichen (393 *a*); *francmaçon[nerie]*; Muffoneí; Meffenei etc.; Karbonar-o, -i, -ismus etc.; Verschwö-

385 *a*) etc.; — das Achselzucken (400 *a*) etc.; — Gruß-, Begrüßungs- etc. **Bewegung, -Gebärde** (s. o.; 626 *a*) etc.; Neigung [des Kopfs, Haupts]; Kopf-**Neigung, -Nick** (s. o.); Verneigung; Verbeugung (s. u.); Neige; Neiger; Kniebeugung (s. u.; 220 *a*); Knicks: Vertiefung; Sala(a)m etc.; Kratz-, Scharr-**Fuß**; Scharwenzel, Scherwenzel etc.; Kopf-, Haupt-**Entblößung**; Abnahme der Kopfbedeckung; Hutabnahme etc.; Verehrungs-, Anbetungs-, Adorations-, Bet-, Bitt- (531 *a*), Fleh-**Gebärde** etc.; Kniebeugung (s. o.; 220 *a*); Genuflexion; das Knieen; Knie-, Fuß-**Fall**; das Sich- hin[nieder-, zu-Boden-, in-den-Staub-]**Werfen**; Kutou; Adoration; Prosternation, Prostration; Proskynesis; Anhündelung etc.; das Hünde-Falten etc.; — Droh-**Gebärde**; **-Blick**; **-Wort** etc.; Drohung (633 *c*); geballte etc. Faust; das Faust-**Ballen, -Machen, -Knüpfen** etc.; [drohend] erhobner [Zeige-]Finger etc. — Schweigen gebietende Gebärde: Finger auf dem Munde (s. 379 *b*); — Betheurungs- etc. Gebärde (384 *a*): Hand aufs Herz etc.; Handschlag etc.; zum Schwur (Eid) erhobne Finger; Gabel etc.; — Spott-, Hohn-, Verspottungs-, Verhöhnungs- etc. **Gebärde** (648 *a*): Nase; das Eselbohren: das Nasen-, Eselsohr-, Zopf-**Drehen**; das Eselohrdeuten; das Esel[sohr]-; Geck-, Mönch-**Stechen**; das Feigen zeigen; das Daumenbeißen u. ü. m.; [verächtlicher] Seiten-, Achsel-**Blick** etc.; höhnisches Naserümpfen (419 *a*) etc.; mitleidig verächtliches Achselzucken (s. o.) etc.: Hohn-, Spott-**Lache, -Lachen, -Gelächter**; — Gebärde der Unzufriedenheit, des Unmuths etc.: das Augenbrauen-, Stirn-**Runzeln** etc.; — **Beifalls-Zeichen, -Bezeigung, -Klatschen** (294 *a*; 651 *a*), **-Gebärde** etc.; Applaus; beifälliges, zustimmendes Nicken (s. o.), Kopf-, Zu Nicken etc.; Bei-, **Zustimmung** etc.; — Ausdruck, Gebärde des

rung (500 *a*; 43 *t*; 441 *c*); Meuterei; Komplott u. s. w.; Verschwörer; Meuterer (497 *c*; 519 *d*) etc.; Geheimschrift (373 *a*; 405 *g*); Hieroglyphen (371 *a*); Chiffern[-Schrift]; Kryptograph[ie]; Steganograph[ie]; Skytale (Scytale) etc.; [Diebs-, Gauner-, Spitzbuben-, Rutt-]**Zinken** (393 *a*); Steganologie; Geheim-, Koterie-, Diebs-, Gauner-**Sprache**; Kauder-, Rothwälsch (360 *a*; 371 *a*; 396 *a*; 557 *b*); Zigeunerisch; Jenisch; *Cant*; *Slang*; *Jargon* u. s. w.; geheimnisvolles Wesen; Geheimniskrämer[ei]; Geheimnisträger[ei]; Geheimthuerei; Gemunkel; Getuschel; Geflüster; Gezischel; Gewisper (vgl. *b*) etc.; Munkelei; Tuschelei etc.; Flüsterei (378 *a*; 382 *a*); Flüsterung; Flüstergespräch (401 *a*) etc.; Flüsterer; Ohrenbläser (383 *f*) u. s. w.; Tuschelung; Vertuschung; Vermunkelung u. ä. m.; versteckte Andeutung (368 *a*; 378 *a*); Anspielung; Wink u. s. w.; versteckter Spott (399 *a*); Spitz-; Stichel-**Rede**; Stichelei; Hükelei u. s. w.; Schalkspott; Ironie u. ä. m.; Verdunkelung (303 *a*); Dunkel; Dunkelheit u. s. w.; Partuckelei (359 *c*) u. s. w.; Kollusion; Kolludierung; *collusium*; Abkartung; Spiel unter einer Decke; geheime Verabredung (401 *a*), Abrede u. s. w.; abgekartetes Spiel; geheimes [Ein-]Verständnis; *intelligences secrètes*; Durchsteecherei etc.; geheime — Stege, Wege, Schliche (359 *c*) u. s. w.; Schleich-, Schleif-, Neben-, Seiten- etc. **Weg** etc.; Hinter-, Geheim-, Fall-**Thür, -Treppe**, *escalier dérobé*; *porte dérobée* etc.: Ausfallsthor etc.; Schluf; Schlupf; Unterschlupf etc.; Schlupfwinkel etc.; heimlicher Winkel; Versteck (s. o.); Mauke; Maunkel etc.; Winkel-, Heck- (s. *c*) **Münze**; Winkel-**Schule, -Messe, -Predigt** etc.; Schleicher[ei] (377 *c*; *d*); Leisetreter[ei] etc.; Lauersamkeit; das [Auf-]Lauern; die Lauer; Hinterhalt (377 *i*) u. s. w.; Laurer; Zieben aus dem Busch; Spinne im Netz; Vogelsteller (377 *k*)

Staunens, der Verwunderung etc. (601 *a*): das Zusammenschlagen der Hände überm Kopf etc.; — Ausdruck der Freude etc. (575 *a*; 586 *a*): glatte Stirn etc.; heitre Miene; frohes Aussehn etc.; Jauchzen (294 *a*); Lachen (s. o.) etc.; — Ausdruck des Unmuths (s. o.), des Schmerzes (576 *a*; 587 *a*) etc.; Stirnrunzeln (s. o.); Gesichtsverzerrung; Grimasse etc.; das Greinen, Weinen (294 *a*) u. s. w.; — Ausdruck für das Gefühl des Verbundenseins od. für die Sehnsucht danach: Hand-, Hände-**Druck** (626 *a*; 628 *e*) etc.; Kuss etc.; das Füßeln, Füßelei etc.; — Zeichen, Winke etc., sich in heimliches Einverständnis zu setzen; Kollusions-; Erinnerungs-; Mahnungs-; Abmahnungs-**Zeichen**, **-Winke** etc. (s. o.): Augenblink (s. o.); Kopf-**Nick** (s. o.), **-Schütteln** (s. o.) etc.; Tritt auf den Fuß; Stoß in die Seite; Ellbogen-, Seiten-, Rippen-**Stoß** etc.; — [heimliche, geheime] Erkennungszeichen; Freimaurerzeichen u. ä. m.

Zeitwörter.

b. kund (*d*), bekannt, gemeinkundig, allgemein bekannt u. s. w. — sein, werden, machen; kund geben, thun (368 *b*); äußern (s. u.); ausdrücken; aussprechen, sprechen (396 *e*); sagen, reden u. s. w.; ein Gegenstand einer Kundgebung (*a*), Mittheilung etc., eines Berichts u. s. w. — sein, werden, dazu machen etc.; offen — daliegen (168 *b*; 300 *b*) u. s. w.; — darlegen (298 *g*; 374 *e*) u. s. w.; vor Augen — legen, stellen, halten, führen etc.; sehen — lassen, — machen; zur Einsicht —, zur Anschauung bringen; zeigen; weisen; auf-, vor-zeigen, -weisen etc.; dar-zeigen, -weisen, -legen (s. o.), -stellen, -thun u. s. w.; offenbar machen; offenbaren; veroffenbaren; manifestieren etc.; verkundbaren; verlautbaren (380 *d*) u. s. w.; an-, ver-künd[ig]en (55 *e*; 365 *b*; 381 *b*; 393 *f*); publicieren u. s. w.; notificieren; zu wissen thun; wissen lassen; mittheilen; kommuuicieren; Nachricht — geben, zukommen (zugehn) lassen; benachrichtigen u. s. w.; Irr-Garten, -Gewinde; Labyrinth (377 *i*; 185 *a*); Mäander etc.; Zurückgezogenheit; Verborgenheit (s. o.); Abgeschiedenheit; Weltabgeschiedenheit (44 *a*; 135 *c*; 625 *a*) u. s. w.; Abgeschloffenheit etc.; Verschloffenheit (377 *c*) u. s. w.; Zurückhaltenheit; Zurückhaltung; zurückhaltendes, reserviertes Wesen; Reserve; Reserviertheit; Unmittheilsamkeit; Zugeknöpftheit; Verschwiegenheit (291 *a*; 400 *a*); Diskretion; Schweigen; Schweigsamkeit; Schweigseligkeit; Taciturnität; Amtsverschwiegenheit etc.; Wortkargheit; Karglaut-heit, -igkeit; Stummheit; Verstummung u. s. w.; ein Verschwiegner (*c*) u. s. w.; Gottheit, Genius des Schweigens etc.: Harpokrates; Sigalion.

Zeitwörter.

b. verborgen (*c*), versteckt (s. u.) etc. — im Versteck etc. sein, bleiben, liegen, sich halten (301 *b*); latent sein; latitieren; nicht — sich äußern, hervortreten, zum Vorschein (zur Erscheinung) kommen, — merkbar (224 *c*, wahrnehmbar, fühlbar, sichtbar etc.) sein, werden —, erscheinen, scheinen, leuchten etc.; unterm Scheffel stehn; bleiben etc.; unter den Scheffel stellen; [ver-] bergen; verstecken; verdecken; kachieren; sich verkriechen etc.; in Etwas hüllen (167 *r*; 301 *b*; 371 *b*; 372 *b*; 373 *b*) u. s. w.; einhüllen; verhüllen; umhüllen etc.; in [od.: wie in] einen Schleier, Flor hüllen; schleiern; be-; ein-; über-; um-; ver- schleiern (303 *f*) u. s. w.; mummen; ein-; vermumme[l]n; ver-; aus-kleiden; verkappen; eine Larve, Maske (*a*) etc. vor-nehmen, -binden, -halten etc.; verlarven; maskieren; ver-masken, -maskieren, -maskerieren; unkenntbar, unkenntlich — sein, werden, machen; verunkenntlichen; verunstalten (178 *b*);

tigen (382 *b*); Einem Etwas persönlich, mündlich etc., durch mündliche Bestellung, durch einen Boten etc., durch die Post, in einigen Zeilen, durch ein Schreiben (einen Brief), schriftlich, brieflich etc., durch ein (in einem) Telegramm, durch den Telegraphen, durch den Draht, durchs Kabel, telegraphisch etc. — mittheilen; mündliche, schriftliche, briefliche, telegraphische etc. — Mittheilung machen, — Nachricht etc. geben, zukommen laſſen, senden u. ä. m.; sagen (397 *b*); melden (s. u.); Botschaft senden; schreiben (405 *n* etc.); telegraphieren; drahten; kabeln etc.; wovon in Kenntnis setzen; instruieren; informieren: unterrichten (386 *b*); *au fait* setzen etc.; in Etwas einweihen etc.; worüber berichten, Bericht geben, erstatten etc.; Auskunft, Bescheid geben, ertheilen etc.: avisieren; advisieren; avertieren; einen Wink geben (379 *b*; 475 *c* etc.) u. s. w.: Einen prävenieren; ihm Etwas — stecken († stechen), — an die Hand (unter den Fuß) geben; suppeditieren (445 *b*); suggerieren; in den Mund legen; ein-, zu-flüstern (-flistern); -raunen (379 *b*), -blasen; souffl[i]eren; insinuieren; inspirieren etc.; worauf [offner od. versteckter] aufmerksam machen, die Aufmerksamkeit [hin]lenken; hinzeigen; hinweisen; hindeuten; Andeutungen, Anspielungen, Allusionen machen; andenten; anspielen; alludieren; einen leisen etc., einen derben, verständlichen Wink (s. *a*) geben (s. o.); mit dem Zaunpfahl winken etc.; Einen [, der leise Hindeutungen nicht versteht (merkt) etc.,] derb mit der Nase worauf stoßen; Einem Etwas [derb] unter die Nase reiben, stoßen (627 *b*) u. ü. m.; die eigne od. eines Andern Meinung, Ansicht etc., Willensmeinung etc. äußern (s. o.), aussprechen, sagen, vortragen, zu wiſſen thun, kund thun, wiſſen laſſen, eröffnen, mittheilen, melden (s. o.), an-, vermelden u. ä. m.; ent-, ver-stellen (377 *o*) u. s. w.; Etwas (od. sich) nicht zu erkennen (kund) geben, nicht sehen (erkennen) laſſen [wollen] etc.; unerkannt — bleiben, — bleiben wollen; das Visier schließen; mit geschlofsnem Visier — in die Schranken reiten, eine Lanze brechen etc.; ein Inkognito — annehmen, bewahren etc.; *incognito*, unter fremdem, falschem etc. Namen etc. reisen etc.; kryptonym, pseudonym, anonym — auftreten, schreiben etc.; einen falschen etc. Namen annehmen, führen, beilegen, geben etc.; [das Kind] nicht beim wahren Namen nennen; Euphemismen gebrauchen; beschönigen (373 *b*; 377 *o*; 626 *c*); be-vermänteln u. s. w.; vertuschen; verheimlichen; geheim-; zurück-; hinter-; ver-halten; nicht mit der Sprache herausgehen; reticieren u. s. w.; versteckte Andeutungen machen; anspielen (373 *b*) u. s. w.; versteckt spotten (497 *e*; 599 *b*); sticheln u. s. w.; hehlen; verhehlen; Hehl haben; † [ver]duckeln, [ver]tuckeln (s. u.); verschweigen; schweigen (291 *b*; 400 *b*) u. s. w.; den [od.: reinen] Mund halten; dicht halten etc.; verschwiegen, stumm sein [wie ein Fisch; wie das Grab etc.]; ein Geheimnis — haben, — hegen, — bei sich, [tief] in der Brust etc. tragen, bergen, verschließen etc., — be-, verwahren etc., — mit ins Grab nehmen etc.; Nichts — sagen, weiter sagen, äußern, kundthun etc., verrathen, [aus-, ver-]plandern (380 *d*) u. s. w.; sich lieber die Zunge abbeißen als Etwas — sagen, verrathen etc.; ein Siegel auf dem Munde (den Lippen) —, ein Schlofs vor dem Munde haben etc.; Jemandes Mund ist — versiegelt, zugesiegelt, verschlofsen etc.; aus ihm ist Nichts herauszubekommen etc.; Jemand schweigen heißen (291 *b*), ihm Schweigen (Verschwiegenheit) empfehlen, auflegen, gebieten etc.; den Finger auf den Mund legen; den Mund (die Lippen) verschließen,

Einem eine Weisung s. u. —, (An-, Zurechtweisung etc.) geben, ertheilen etc., zukommen (zugehn) laffen; eine für Jemand bestimmte Mittheilung ihm mittheilen (s. o.) etc., überbringen, zufertigen, zustellen, aus-, einhändigen, insinuieren (vgl. oben), intimieren u. s. w.: an Jemand eine Forderung (517 *a*), Aufforderung, Mahnung etc., eine Bitte, ein Gesuch (428 *a*) etc. u. ä. m. — richten, stellen, gelangen (sie ihm zukommen, zugehn) laffen etc.; fordern; auf-; vorfordern etc.; [zu sich —, ein-, vor-]laden; citieren (517 *b*) etc.; bitten: ersuchen (534 *c*) etc.; mahnen; an-; er-; ver-mahnen; erinnern; in Erinnerung bringen u. ä. m.; Einem Vorschriften machen, Weisungen (s. o.). Verhaltungsmaßregeln etc. geben; ihm Etwas vorschreiben; Rath ertheilen; [an]rathen; abrathen; abmahnen; warnen etc.; Warnungen aussprechen, eine Drohung aussprechen; drohen u. v. ä., auch — in Bezug auf Gebärdensprache etc. (s. *a*, Schlufs) — z. B.: mit der Faust drohen; eine Faust machen, ballen, knüpfen etc. u. so auch: durch Gebärden, Zeichen etc., pantomimisch etc. — sprechen, Einem Etwas sagen, sich verständlich machen etc.; einen Wink (s. o.), ein Zeichen geben etc.; [mit den Augen] winken; [bejahend, zustimmend, Beifall etc.] nicken; kopfnicken (384 *c*) etc.; kopfschütteln (385 *b*); mit den Schultern, Achseln [od.: achsel-]zucken u. s. w. (s. *a*, Schlufs); gestikulieren (396 *e*) u. s. w.; — Etwas melden (s. o.); Meldung, Erwähnung thun; erwähnen; nennen; namhaft machen; namentlich an-, aufführen; angeben; anzeigen; denuncieren (654 *b*) u. ä. m.

ver-, zusiegeln; das Siegel der Verschwiegenheit, des Geheimnifses auf die Lippen drücken etc.; auf Verschwiegenheit, auf Diskretion rechnen, zählen etc.; unter dem Siegel der Verschwiegenheit (s. *c*) u. s. w. — Einem Etwas (Geheimes) — mittheilen (378 *b*; 380 *d*), anvertrauen, eröffnen u. s. w.; beichten; [ein]gestehen; [ein]bekennen u. s. w.; Etwas heimlich —, leise —, flüsternd —, ins Ohr — sagen (293 *b*); flüstern; flistern; flispern; wispern; zischeln; tuscheln; raunen u. s. w.; Einem Etwas zu-flüstern (378 *b*), -wispern, -zischeln, -tuscheln, -raunen u. ä. m.; Einem einen [leisen, heimlichen, geheimen etc.] Wink geben (353 *d*; 366 *b*; 368 *b*; 378 *b*: 380 *d*); winken: [zu-]winken, nicken, blinken, plinken u. s. w.; Einem Etwas stecken († stechen): einen Zinken stecken; Etwas zustecken etc.; mit einander † durch- [od.: durch den Zaun] stechen; Durchstecherei treiben etc.; sich mit Jemand in [ein geheimes] Einverständnis, Einvernehmen setzen, darin sein; geheime Verabredungen, Abreden treffen; abkarten (441 *c*; 426 *b*); Etwas geheim mit einander [ver]abreden (401 *b*), z. B. eine Zeichenschrift etc.; in Chiffern schreiben, chiffrieren etc.; meutern (500 *b*; 519 *c* etc.) u. s. w.; Heimlichkeiten mit einander haben, treiben etc.; unter einer Decke stecken, spielen (353 *b*; 496 *d*) u. s. w.; kolludieren; kunkeln; munkeln; vermunkeln; vertuckeln (s. o.); partuckeln; partieren (377 *o*); fuschern; mogeln u. s. w.; Schliche gebrauchen; Schleichwege gehen; schleichen (196 *b*); schlüpfen u. s. w.; ein-schleichen, -schlüpfen etc.; [Etwas, z. B. Waaren] einschleichen, einschleifen (377 *o*) etc.; schleichhandeln; schmuggeln u. s. w.; Schlupfwinkel, Verstecke etc. suchen; sich in den Hinterhalt, auf die Lauer legen; [auf]lauern; nachstellen u. s. w.

c. die Paffiva von *b* (s. *d*), z. B.: benachrichtigt —, gewarnt etc., aufmerksam gemacht etc. — werden, — sein: in Kenntnis gesetzt, *au fait*, eingeweiht etc. sein;

wovon hören (288 e), gehört, vernommen haben etc.; wiſſen (335 c) u. s. w.: Kunde. Nachricht, eine Mittheilung etc., einen Rath etc., eine Warnung etc., einen Wink etc. bekommen [haben]; wovon Wind, Witterung bekommen, kriegen; Lunte riechen (352 b).

Adjektiva und Adverbia.

d. offen zu Tage liegend; offenbar; offenkundig (300 c; 340 d; 355 h; 370 c; 380 e) u. s. w.; bekannt; all[gemein] bekannt; notorisch; kund: [all]gemein kundig, u. s. w.: publik; öffentlich (381 c); offen[-herzig, 376 d]; freimüthig u. s. w.; unverdeckt (168 c; 370 c) u. s. w.; unver-, ent-schleiert, -larvt; mit offnem Visier; unter wahrem Namen; orthonym; mit voller Namens-Nennung, -Unterschrift etc.: unversteckt; unzugeknöpft; aufgeknöpft, mittheilsam; kommunikativ; gesprächig (399 c; 401 c) u. s. w.; — einer Sache kundig (355 e); damit bekannt; *au fait* u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. verborgen (s. b); versteckt; verdeckt; verhüllt u. s. w.; latent (119 h; 301 b); nicht [od. un]sichtbar u. s. w.: un- [od. nicht]enthüllt (s. 380), entdeckt, aufgedeckt, enträthselt, aufgehellt, erklärt, erklärbar, erklärlich (356 g; 371 c) u. s. w.; dunkel; räthselhaft; in Räthsel, in Dunkel etc. gehüllt; sibyllinisch; orakelhaft; amphigurisch; mystisch; kabbalistisch; esoterisch; kryptisch etc.; hieroglyphisch: in Geheimschrift: in Chiffern; chiffrirt; kryptographisch; stenographisch etc.; steganologisch; jenisch; rothwälsch u. s. w.; ins Dunkel der Sage gehüllt (303 g; 377 q); mythisch; sagenhaft u. s. w.; mysteriös; wunderbar; geheimnis-voll, -reich etc.; geheim; im Geheimen: im Stillen; in der (aller) Stille; still (293 c); leise u. s. w.; in[s]geheim etc.; geheimthuend; geheimthuerisch; geheimniskrämerisch etc.; heimlich; heimlicherweise; ohne daſs Jemand es [od.: Etwas davon] merkt, sieht (s. u.); [möglichst] unbemerkt, ungesehen, ungehört etc., unhörbar, unmerklich etc.; unvermerkt; unvermerkter Dinge; unter [der] Hand etc.; verhohlen: verstohlen[erweise] etc.; hehling[s]; diebisch (557 e); wie ein Dieb in der Nacht; *à la dérobée*; *furtim*; furtiv; klandestin; schleichend; auf den Zehen, auf Socken gehend (s. 293 b); mit Vermeidung alles — Geräusches, Lärms etc.; ohne Geräusch, Lärm etc., [viel] Aufheben[s] etc., Aufsehn etc. — zu machen] etc.; flüsternd; geflüstert; ins Ohr [gesagt, geraunt etc.]; aurikular[-] etc.; als Geheimnis; unter dem Siegel — des [strengsten] Geheimniſses, der Verschwiegenheit: *sub sigillo silentii*; *en secret*; auf Diskretion; im Vertrauen [auf Diskretion, Verschwiegenheit etc.] —, unter uns —, unter vier Augen (78 k) —, unter der Rose —, *sub rosa* — [gesagt, gesprochen etc.]; *entre nous [soit dit]*; *entre quatre yeux*; ohne Beisein eines — Dritten, — Unberufenen etc.; ohne — unberufene, fremde — Zeugen, Zuschauer, Hörer, Lauscher (vgl. 288 e, Schluſs); wenn wir allein sind; privat[im]; in unsern vier Wänden: zwischen unsern vier Pfählen (625 d): in der Kammer, im Kämmerlein; bei verschlofsnen Thüren; im strengsten, größten († in größter) Geheim etc.; schweigend, verschwiegen [wie das Grab]; stumm [wie ein Fisch]; schweigsam; schweigselig etc.; taciturn; unmittheilsam; reserviert; zugeknöpft [bis oben hinauf]; verschloſſen; versteckt, [u. falsch]; nicht offen, ehrlich (377 q) etc.; hinter-haltig; -rückisch; -rücks u. s. w.; hinter

Jemandes Rücken; ohne daſs er es sieht, merkt (s. o.), weiß etc.; ohne sein Wiſſen, Vor-, Mit-wiſſen etc.; hinter den Kouliſſen; im Versteck; in der Ecke; im Winkel; Heck-; Winkel- (s. *a*, z. B.: -Münze); Pseudo- (377 *q*) u. s. w.; verstellt u. s. w.; ironisch etc.; vermummt: verkappt; verlarvt (s. *b*) u. s. w.; bis zur Unkenntbarkeit ver-, ent-stellt etc.; un[er]kennbar, unkenntlich; unerkannt [zu bleiben suchend]; Etwas od. sich — verbergend (s. *b*) etc., — zu verbergen etc. suchend; mit geschlofsnem Visier; ohne Jemand —, ohne sich — zu nennen; ohne Namenbenennung; mit Namensverschweigung; ohne Namen zu nennen, *nomina* [od. *exempla*] *sunt odiosa* etc.; ungenannt; namenlos; anonym[isch] etc.; unter angenommenem, fremdem, falschem Namen; *incognito*; kryptonym[isch]; pseudonym[isch]; allonym[isch]; ohn-; fremd-; falschnamig.

Nr. 380. Enthüllung; Eröffnung von Geheimniſſen etc. (vgl. 378).

Substantiva.

a. Enthüllung (168 *a*, s. *d*); Aufhüllung; Aufdeckung; Bloßlegung; Auf-, Ausgrabung; Entfaltung; Entschleierung; Entflorung; Entlarvung; Demaskierung; Abnahme (Ablegung, Abziehung) der Maske; Revelation; Offenbarung; Entdeckung (326 *a*); Aufschluſs (327 *a*) etc., s. d. Folg.

b. (s. *a*) Mittheilung (378 *a*), Eröffnung etc. im Vertrauen (379 *c*), *sub sigillo silentii* u. s. w.; Expektoration; Herzens-**Ergieſsung**, **-Erguß** (399 *a*) etc.; Anvertrauung — von Geheimniſſen, — v. Etwas, womit man zurück hält od. halten möchte etc.; Beichtung; Beichte (379 *a*; 662 *a*; 685 *d*); Ohrenbeichte; *confessio auricularis;* Exomologese; Bekenntnis; † Einbekenntnis; Geständnis; Eingeständnis; Sünden-**Bekenntnis**, **-Geständnis** etc.; — ein Beichtender; Beichter[in]; Beichtiger (s. u.); Beicht-**Kind**, **-Sohn**, **-Tochter**; Pönitent; Büſser (662 *a*) u. s. w.; ein Beichthörender; Beichtiger (s. o.); Beicht-**Vater**, **-Priester**, **-Mönch**; Konfessor; Pönitentiar[ius] etc.; Jemand, dem man sich —, seine Geheimniſse — anvertraut, vor dem man sein Herz ausschüttet, keine Geheimniſse hat etc.; vertraute Personen, Freunde, Freundinnen; Herzens-, Busen-**Freund**[in] (622 *b*); Intim-us, -a, -iſſimus, -iſſima; [Herzens-] Vertraute[r]; *Confident[e]* u. s. w.; — Beicht-**Stuhl** etc.; **-Siegel** etc.

c Mittheilung (*a*) v. Dingen, die geheim (verschwiegen) bleiben sollten; Mangel an Verschwiegenheit, Diskretion, Unterscheidung; Unverschwiegenheit; Indiskretion; Hellhörigkeit; Verrath[ung] v. Geheimniſsen; Plauderei, Ausplauderei; Schwätzerei; Klatscherei; Schwatz; Geschwatz; Geschwätz; Geschwätzigkeit; Klatsch; Geklatsch; Geklätsch; Plauderhaftigkeit; Schwatzhaftigkeit; Klatschhaftigkeit; Plauderer; Schwätzer; Klätscher (382 *a*; 383 *c*; 399 *a*; 401 *a*) u. s. w.; der Barbier des Midas; König Midas hat Eselsohren (s. *d*) etc.; ein offenbar gewordenes, offenbares, öffentliches Geheimnis (379 *a*); ein Geheimnis, das keins [mehr] ist etc.

Zeitwörter.

d. enthüllen (168 *b*) u. s. w.; aufhüllen; auf-, ent-decken; auf-, aus-graben; bloß —, offen darlegen (298 *g*; 378 *b*) u. s. w.; ent-falten, -floren, -schleiern, -larven etc.; demaskieren; die Maske (Larve) ab-nehmen, -legen, -ziehen; die Löwenhaut etc. abziehen; offenbaren (300 *b*) u. s. w.; eröffnen (194 *e*); aufschließen u. s. w.; enthüllt (s. o.) u. s. w. — werden, sein; ans Licht (Tageslicht), zu Tage — bringen (300 *b*), fördern, stellen, ziehn, hervorziehn etc. wollen, sich [hervor-]drängen etc., — gezogen werden (s. o.) etc., kommen, gelangen etc.; lautbar, kundbar, ruchbar — sein, werden, machen, sich machen; verkundbaren; verlautbaren (370 *b*); verlauten; etwas Geheimes, ein Geheimnis etc. läfft sich nicht [länger] verdecken (379 *b*), versteckeu, [ver]bergen, verheimlichen, vertuschen, verschweigen u. s. w.; — bleibt nicht verschwiegen etc., — kommt [am Ende doch] heraus, — will, mufs heraus, ans Tageslicht, — bricht hervor, hindurch (ans Tageslicht), — will eine Zunge haben, sucht (findet) eine Zunge —, läfft den darum Wiffenden nicht ruhen (nicht in Ruhe), läfft ihm keine Ruhe, brennt ihn, prefft (drückt) ihm fast das Herz ab etc., er mufs es weiter sagen (s. u.), sich [das Herz] erleichtern u. s. w. [, u. mufft' er, wie Midas' Barbier, es der Erde anvertrauen]; König Midas hat Eselsohren: das geschwätz'ge Rohr | verräth des Königs Eselsohr: es ist Nichts so fein gesponnen, | 's kommt doch ans Licht der Sonnen: die Sonne bringt es an den Tag; es bleibt Nichts verborgen; die Zeit macht Alles offenbar u. ä. m.; — Einem Etwas im Vertrauen (379 *c*) etc. — sagen, mittheilen, entdecken, eröffnen (s. o.; 379 *b*) u. s. w.: Einem Etwas [an]vertrauen etc.; ihn zum Vertrauten machen, haben etc.; ihn ins Vertrauen ziehn; ihn in das Geheimnis einweihen; ihn Alles (das Geheimste) wiffen laffen; kein Gebeimnis vor ihm haben etc.; sich [offen, rückhaltlos] gegen Jemand aussprechen (376 *c*); sich aufknüpfen; sich Einem mittheilen, dekonvrieren, eröffnen, [an]vertrauen; vor, gegen Jemand sich expektorieren, sein Herz [od. sich] ausschütten (622 *c*) u. s. w.; sein Herz in Jemandes (eines Freundes, Vertrauten) Busen ausschütten; dem Herzen Luft — machen, schaffen, geben; sich, das Herz durch Aussprechen, durch Mittheilung leichter machen, erleichtern, lüften etc.: etwas Drückendes, Bedrückendes, Beklemmendes, Beängstigendes, wie ein Alp auf Einem Liegendes, ein schweres Geheimnis, die Centnerlast des Geheimniffes. ein langes Schweigen etc. — [sich] vom Herzen, von der Brust, von der Seele wälzen u. ä. m.; beichten (662 *b*); Etwas von der Seele herunter beichten; Beichte thun; eine Beichte, ein [Sünden-]Bekenntnis (*b*), offnes Geständnis etc. ablegen; bekennen: † einbekennen: gestehen; eingestehen etc.; — nicht schweigen (291 *b*; 379 *b*); nicht den Mund (das Maul) halten —, nicht reinen Mund, nicht dicht halten —, Nichts bei (für) sich behalten —, Nichts [seine eigne Schande nicht] verschweigen —, Nichts (kein Geheimnis) bewahren u. s. w.; — [können]; was man ihm sagt, weiß morgen die ganze Stadt; [Etwas, Alles] an die große Glocke — hängen, binden, bringen etc.; Etwas weiter-, wieder-, nach-sagen; plaudern (382 *b*; 399 *b*); schwatzen; plappern; waschen; klatschen u. s. w. aus der Schule [od.: aus-]plaudern, plappern,

schwatzen etc.; anströtschen; eine Plauder-**Tasche**, **-Liese** etc., ein Schwatzmaul, Schwätzer (*c*) etc., — schwatzhaft, geschwätzig (*e*) etc. — sein: Einem ein Geheimnis entdecken (s. o.) etc., preisgeben; ein Geheimnis —, sich — verrathen, verschwatzen, verplappern, verplaudern, verreden, vertrötschen etc.; sich verschnuppen (325 *e*) etc.; die Katze aus dem Sack lassen; ein Geheimnis etc. entfährt, entwischt; Einem, seinem Mund, seinen Lippen etc.: es sich entwischen, entfahren etc. —, entreißen, entpressen, entlocken, ablocken, abquälen, abschmeicheln, abdrohen, abfragen (326*e*) u. s. w. — lassen; sich die Künste abfragen —, sich die Würmer aus der Nase ziehen —, sich aussragen, ausholen, aushorchen u. s. w. — sich v. dem Frager übertölpeln (351 *b*) u. s. w. — lassen.

Adjektiva und Adverbia.

e. enthüllt (s. *d*) u. s. w.; offen (378 *d* etc.); offenbar; offenkundig; kundbar; lautbar; ruchbar; allgemein etc. bekannt; publik; öffentlich u. s. w.; offenherzig; mittheilsam u. s. w.; unverschwiegen; indiskret; hellhörig; nicht dicht haltend; nicht reinen Mund — haltend (s. *d*), — halten können etc.; geschwätzig (399 *c*); schwatzhaft; klatschhaft; waschhaft; plapperhaft; plauderhaft u. s. w.

Nr. 381. Ankündigung, Veröffentlichung; Publikation etc.

(vgl. 378; 382; 383).

Substantiva.

a. An-, Ver-**kündigung** (378 *a*); Kund-, Bekannt-**Machung**, **-Werdung**; Publicierung; Publikation (s. u.); Publicität; Öffentlichkeit; Offen-, Gemein- etc. **Kundigkeit**; Notorietät; Veröffentlichung; Verkundbarung; Verlautbarung; Publicandum; Publikation (s. o.); Publikatum; Proklam; Proklamation; Promulgation; Manifest etc.; Edikt; Ediktal-**Ladung**, **-Citation** etc.; öffentliche Aufforderung etc.; Steckbrief (197 *b*) etc.; öffentliche Aus-, Auf**rufe**, Aufgebote, Ausschreiben etc.; Abdankung etc.; Land- etc., Dieb- etc., Feuer- etc., Mord-, Blut-, Zeter-**Geschrei** (292 *a*); Zeter[ruf]; Feurjo; Mordio etc.; Sturm, Landsturm etc.; Sturm-**Läuten**, **-Signal**, **-Glocke** etc.; öffentliche Anzeige, Annonce (s. u.), Bekanntmachung (s. o.); Ausrufung, Ausschellung, Austrommelung (vgl *b*) etc.; Aushang; Anschlag; Anschlagzettel; Affiche; Plakat (*placard*); Patent; Maueranschlag; Theater-, Komödien-**Anschlag**, **-Zettel** (70 *g*; 415 *e*) etc.; Programm; Prospekt etc.; Anschlag-, Litfass-**Säule**; schwarzes Brett; Straßenecke; Marktbrunnen etc.; Anzeige-, Annoncen-, Ankündigungs-, Intelligenz- etc. **Blatt**, **-Kontoir**, **-Büreau** etc.; Anzeiger, z. B.: officieller etc., Reichs- etc.; Vergnügungs- etc.; Wohnungs-**Anzeiger**; Adressalender (70 *g*) u. s. w.; öffentliche Blätter; Zeit-, Tages-, Wochen-, Sonntags- etc., Amts-, Kreis-, Bezirks-, Lokal- etc., Gesetz- etc. **Blatt**; Avisen; Journal; Zeitschrift; Zeitung — mit vielen Zsstzgn. Sanders 2, 1728 *c* od. eigenthümlichen Titeln, z. B.: Gegenwart, Zukunft etc., [Wandsbecker etc.; Landtags-; Volks- etc.] **Bote** (383 *b*), Stafette, Kourier; Postreiter etc., Korrespondent etc.; Chronik etc.; *Gazette*; *Moniteur*; *Times*; *Lloyd*; *Review*; *Revue*; lithographierte Korrespondenz; Bulletin; öffentlicher Bericht (378 *a*); Wochen-; Tages-; Stunden- etc.; Kranken- etc.; Handels-; Markt-; Mess-; Börsen-; Kours- etc.; Kriegs-; Siegs-; Schlacht[en]- etc. **Bericht** u. ä. m.; [Zei-

tungs-, Tages-]Presse (406 *a*) etc.; Tageslitteratur etc.; öffentliche —, allgemeine —, Volks- — Stimme, Meinung, Ansicht etc.; *Vox populi* etc.; allgemein, weit verbreitetes Gerücht (382 *a*, s. u.); Gerede; *on dit* u. s. w.; Gerücht (292 *a*); die tausend-, trompetenstimmige etc. Fama; Offa; Ruf etc.; Stoß in die Lob-, Ruhm-Posaune (651 *a*) etc.; reklamenhafte Ankündigung: Reklame; Selbstreklame etc.; Johann Hoff etc.; viel (od.: oft) genannter —, bekannter —, [wohl- etc.; übel-, schlimm- etc.; weit-; welt-] berufener —, [viel]gescholtner —, bescholtner —, berüchtigter —, schlechter etc. —, guter —, ehrenvoller —, geehrter —, großer —, gefeierter —, verherrlichter —, [viel]gerühmter —, [weit-, welt-]berühmter etc. — unsterblicher, unvergänglicher Name (612 *a*; 613 *b*); [guter; schlechter] Leumund; Gerücht (s. o.); Renommée; Reputation; Ehre; Ruf; Lob; Ruhm; Welt-, Nach-Ruf, -Ruhm; Selbstruhm (349 *a*) u. s. w.; Ruch[t]barkeit; Be-, Ver-rufenheit, -schrienheit (vgl. *c*); Berüchtigtheit; Gefeiertheit; [Welt-, Tages- etc.] Berühmtheit u. s. w., auch (33 *c*): vielgenannte —, berüchtigte —, berühmte etc. — Persönlichkeit; Celebrität u. s. w.; Löw-e, -in; *lion[ne]*; der, die Gefeierte; Held, Heldin [des Tages]; König[in] des Festes u. ä. m.; eine für einen gewissen [größern] Kreis bestimmte Ankündigung (s. o.), Anzeige, Annonce etc.; Cirkul-ar, -är; Cirkular-, Zirkel-, Kreis-, Rund-, Umlauf-, Send-Schreiben, († -Brief, 405 *b*); Kurrende; Missive; *lettre circulaire; lettre — billet — de [faire] part*; Geschäfts- etc., Verlobungs-, Verheirathungs-, Verbindungs-, Enthindungs-, Todes-, Trauer- etc. Anzeige, -Annonce etc.; Verlobungs- etc. Karte.

Zeitwörter.

b. kund (*c*), bekannt etc. — sein, werden, machen (378 *b*) u. s. w.; öffentlich (*c*), — in öffentlicher, in einer Volks-, in der Bürger-Versammlung, — vor dem versammelten Volke, vor der versammelten Menge etc. —, auf offnem [od.: dem] Markt, — auf offner Straße, in allen Straßen —, an allen Straßenecken —, in der Kirche —, von der Kanzel herab —, durch öffentlichen Ausruf —, durch den (einen) Ausrufer, Herold (383) u. s. w. —, unter Trommelschlag, Schellengeläut, Trompetenstößen etc. —, durch Anschlag, z. B.: am schwarzen Brett, am Rathhaus, *ad valvas curiæ*, an den Straßenecken, an den Anschlagsäulen etc. —, durch Aushang an Amtsstelle etc. —, durch die öffentlichen, die Tages-Blätter [od.: in denselben], Zeitungen (*a*), Presse u. s. w. — durch Cirkuläre (*a*) u. s. w. — bekannt, kund machen (s. o.), [an-, ver-]künd[ig]en, annoncieren, [an-, ver-]melden, anzeigen etc. — bekannt, angekündigt, verkündigt u. s. w. werden [od.: sein]; auf den Dächern —, von den Dächern [herab] — laut verkünden, rufen (294 *b*), singen, predigen etc.; vom Thurm —, vom Minaret — herab künden, rufen etc., blasen, abblasen etc.; zur allgemeinen, zur öffentlichen Kenntnis (Kunde) — bringen, gebracht werden (sein), kommen, gelangen, gelangt sein [und entsprechend Passiv u. Vergangenheit auch fürs Folgende]; publik (*c*) machen, werden, sein; publicieren; veröffentlichen; zur Publicität —, an die Öffentlichkeit bringen, kommen, gelangen etc.; aus-; ver-breiten; ausstreuen; aussprengen; verkundbaren; verlautbaren [*tr.* u. *intr.*, 378 *b*; 380 *d*; 382 *b*] u. s. w.; durch Anschlag bekannt machen; affichieren; plakardieren etc.; proklamieren (s. u.); promulgieren etc.; [Schriften, Bücher etc.] veröffentlichen (s. o.), erscheinen (ans Licht treten etc., 300 *b*) laßen, herausgeben, edieren (406 *g*) u. s. w.; in die Zeitungen (*a*) etc. — schreiben, [ein-]rücken, [ein]setzen, inserieren etc. —,

inserieren etc. lassen, — gesetzt werden, kommen etc.; verzeitungen etc.; in den (allen) Zeitungen stehen etc.; eine Bekanntmachung (*a*), ein Proklam, Manifest, Edikt etc., eine öffentliche Aufforderung etc., einen Steckbrief etc. erlassen (517 *b*) u. s. w. etc.; ausschreiben etc.; ausrufen; ausschreien: austrommeln; ausschellen; ausklingeln; ausläuten; an die große Glocke hängen (292 *b*) u. s. w.; ausposaunen; austrompeten; in alle vier Winde blasen; in die Lob-, Ruhm-**Posaune** stoßen; lobposaunen; lobpreisen (651 *c*); [laut rühmend; marktschreierisch etc.] anpreisen; wofür Reklame machen u. s. w.; aus-, feil-, umher-, herum-**bieten** (558 *b*); einen Kranz, Reif etc. aushängen, ausstecken etc.; ein Schild aushängen etc.; ins Schaufenster hängen (298 *g*) u. s. w.; aufbieten; abbieten; ein Brautpaar [v. der Kanzel herab] proklamieren (s. o.). verkünd[ig]en, [ab-, auf-, aus-]**kündigen**; abkanzeln; über die Kanzel werfen: den Kanzelsprung — thun lassen, — thun etc.; abdanken etc.; [die Stunde etc.] ab-, an-rufen u. ä. m. — in Aller Munde sein; viel besprochen, genannt, erwähnt — sein, werden; den Gegenstand, das Thema — des allgemeinen — des Stadt-Gespräch, — der Unterhaltung in allen Wirths-, Bier-**Häusern**, -**Stuben**, Kneipen, auf allen Bierbänken etc. — bilden; das allgemeine Interesse in Anspruch nehmen, beschäftigen; die allgemeine Meinung beschäftigen; in der Presse [hin u. her] besprochen, erwogen, ventiliert etc. — werden, sein; viel gescholten, getadelt etc. — gerühmt, gepriesen, gefeiert, verherrlicht etc. — werden, sein; [viel, weit] berufen —, berüchtigt —, sehr, all[gemein], stadt-, land-, welt-**bekannt** (s. u.), — [welt-]berühmt sein; er ist bekannt, wie ein bunter Hund; ihn kennt Jeder, jedes Kind; man deutet, weist, zeigt mit Fingern auf ihn; *digito monstrari et dicier*: *hic est* etc.; ein [od.: ein öffentliches] Geheimnis (380 *c*) —, all[gemein]-bekannt (s. o.) —, stadt-, land-, welt-**bekannt** od. -**kundig** etc. — publik —, notorisch etc. — sein: Das weiß, sagt etc. — Jeder, die ganze Stadt (Welt) etc.; Das wissen etc. Alle, die Kinder auf der Gasse: davon (duraus) macht — man kein — [od.: Niemand ein] Hehl, Geheimnis; davon spricht man — Das erzählt man sich — ganz offen, öffentlich, laut, ungeniert etc., in allen Bierstuben (s. o.): Das ist das Stadtgespräch: Das erzählen sich — die Kinder auf den Gassen. — die Mägde am Brunnen: Das geht (läuft) auf allen Märkten, an allen Brunnen umher; Das erzählen, singen, zwitschern, pfeifen etc. die Vögel (Sperlinge) auf den Dächern, auf den Bäumen etc.; Jemand zum Gegenstand des Stadtgesprächs, des [allgemeinen] Geredes machen; ins Gerede, in der Leute Mäuler — kommen, Jemand bringen (382 *b*) etc.; Jemand zum Gegenstand des allgemeinen Gelächters, Spotts etc. machen; ihn der öffentlichen Verhöhnung, Verspottung, Verachtung etc. bloß stellen, preisgeben, aussetzen etc. (599 *b*: 648 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. bekannt (355 *h*; 378 *c*; 580 *d*) u. s. w.; kund; all[gemein] bekannt: stadt-, land-, welt-**bekannt**, -**kundig**, -**kundigermaßen** etc.; notorisch etc.: in Aller Munde etc.; namhaft (407 *e*: 612 *e*); vielgenannt, besprochen, erwähnt etc.; [wohl, übel] renommiert, berufen; weit-, welt-**berufen**; verrufen: be-; ver-**schrien**; [viel]gescholten; beschollen; berüchtigt etc.; [viel] gerühmt, gepriesen, [hoch]geehrt, gefeiert, verherrlicht etc.: berühmt; weit-, welt-**berühmt** u. s. w.; nicht geheim; nicht privat; öffentlich; publik: *publice*; an die Öffentlichkeit gedrungen, gekommen (*s. b*), bekannt geworden, verlautbart etc.; lautbar; kundbar; ruchbar (382 *c*) u. s. w.; an die

Öffentlichkeit gebracht (s. *b*); bekannt gemacht; veröffentlicht; publiciert etc., z. B.: durch ein Edikt; ediktal; *edictaliter* etc.; in öffentlicher Versammlung —, auf dem Markt —, durch Ausruf[en], Austrommeln etc. —, durch Anschlag[zettel] etc. — durch die Presse etc., mit Reklame, reklamenhaft, marktschreierisch (618 *d*) etc. verkündet (s. *a*; *b*) u. s. w.; zur Veröffentlichung bestimmt; *ad publicandum* etc.

Nr. 382. Nachricht; Kunde; Neuigkeit; Zeitung etc.

(vgl. 378; 381; 383.)

Substantiva.

a. Nachricht (378 *a*) u. s. w.; Benachrichtigung; Kunde; Meldung; Botschaft: Post; Neuigkeit (s. u.); Zeitung; Eilbotschaft; Depesche; telegraphische Depesche; Telegramm; Draht-, Kabel-**Bericht**, **-Nachricht**, **-Botschaft** etc.; Brief (405 *k*; *l*); Schreiben; Briefwechsel; Korrespondenz u. s. w.; — gute, frohe [od Froh-] **Botschaft**, **Kunde** etc.; Evangelium etc.: Freuden-, Wonne- etc. **Post**, **-Kunde** etc.; schlimme, trübe etc., Trauer-, Todes-, Schreckens-, Unglücks-, Hiobs- etc. **Post**, **-Botschaft**, **-Kunde**, **-Nachricht**, **-Zeitung** etc.; — Neuigkeit (s. o.); neueste, brühwarm aufgetischte etc. Neuigkeit; Stadt-**Neuigkeit**, **-Gespräch**, **-Gerede**, **-Klatsch**, **-Klatscherei**, **-Geklatsch**, **-Geklätsch**, **-Geschichte**, **-Chronik** etc.; *chronique — scandaleuse*, *— de l'Oeil-de-boeuf*; Schand-, Skandal-, Schmach-, Schmäh-, Klatsch- etc., Altweiber-, Basen-, Rockenstuben- etc., Bierstuben-, Wirthshaus- etc., Hof-**Chronik**, **-Geschichte**, **-Gerede** etc.; Gerede; das Reden, die Reden, die Rede, die Sage, der Leute Gemunkel; Geschrei; Gerücht (381 *a*; 292 *a*): Fama etc; Volks-, Stadt-, Klatsch- etc. **Gerücht**; das Hör[en] sagen; *Oui-dire*; *On-dit*; [mündliche] Überlieferung; Tradition (413 *a*) etc.; Ruf; Leumund; Nachrede; Afterrede; Afterrederei (650 *a*; 652 *a*) u. s. w.; Klatsch: Geklatsch: Geklätsch; Klatscherei; Klätscherei; Kaffeklatsch; Schwatz: Schwätz; Geschwatz; Geschwätz (399 *a*; 401 *a*); Schwatzerei; Schwätzerei: Schnack; Schnickschnack: Schnackerei: Geträtsch; Trätscherei; Wasch; Wischwasch: Wischwascherei; Wäscherei; Gewäsch u. s. w.; Weiber-, Altweiber-, Gevatter-, [Frau-] Basen- etc., Stadt-, Volks- etc. **Klatsch** (s. o.), **-Gerede** (s. o.), **-Schnack**, **-Schwatz**, **-Geschwätz**, **-Geträtsch**, **-Gewäsch** u. s. w.; Baserei; Fraubaserei; Gevatterei: Flüsterei (378 *a*; 379 *a*); [Ein-] Flüsterung u. s. w.; Ausstreuung; Pasquill: Libell (652 *a*) u. s. w.; Anekdote, Geschichten, Histörchen [von, über Jemand u. d. m., z. B. (s. 383 *f*): Geschichten etc. **Trägerei**; Ohrenbläserei u. s. w.; Kanne[n]gießerei etc.

Zeitwörter.

b. benachrichtigen; verkünden; melden (378 *d*; 381 *b*); schreiben; telegraphieren u. s. w. [auch passiv]; kundbar, ruchbar, lautbar — werden; verlautbaren; verlauten u. s. w.; es heißt; *dicitur*, *fertur*, *traditur*; sollen; man sagt; *on dit*; man meint, denkt, vermuthet etc.: man spricht, murmelt, munkelt davon [Mancherlei, Allerlei, Dies u. Das etc.]; man —, es — munkelt; die Leute — sagen (s. o.), meinen, vermuthen etc., — tragen sich mit dieser Vermuthung etc., mit allerlei Vermuthungen, Gerüchten, Gereden (*a*) —, sprechen (s. o.), munkeln etc. Mancher-, Allerlei; die Sage (*a*), das Gerücht, die Rede, das Gerede, das Gemunkel etc. — entsteht etc., verbreitet sich etc., geht um, läuft um, ist im Umlauf, ist [im Volke, unter den Leuten, im Publikum etc. — sehr weit etc.] verbreitet

etc.; ein Gerücht etc., Etwas [als Gerücht] etc. in Umlauf setzen (bringen), unter die Leute (unters Volk, ins Publikum) bringen, aussprengen, ausstreuen, verbreiten, ausbreiten etc.; Etwas (od.: sich) herumsprechen etc., herum-, weiter-**sagen**, **-erzählen**, **-trätschen**, **-schwatzen** (vgl. *a*; 399 *b*) u. s. w.; schwatzen; plaudern u. s. w.; ins Gerede, ins Gesehrei, in die Rede, in der Leute Mäuler etc. — kommen, geratben etc., [Einen, sich] bringen, (381 *b*; 652 *b* etc.); den Leuten ins Maul kommen etc.; im Gerede, Geschrei, in der Leute Mäulern sein; es giebt ein (viel) Gerede etc.; kaune[n]gießern (399 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. kund (381 *c*); bekannt u. s. w.: wie man sich überall, — auf allen Gassen —, in allen Bier-, Spinnstuben etc. erzählt (s. 381 *b*) u. s. w.; wie es heißt (s. *b*), verlautet, munkelt u. s. w.: wie man munkelt, sagt, annimmt, meint, vermuthet u. s. w.; wie die Sage, die Rede, das Gerücht etc. geht; dem Hörensagen, Vernehmen, Vermuthen, Gerede, Gerücht, der Sage etc. — nach; kundbar, ruchbar; lautbar etc.; traditionell (397 *c*).

Nr. 383. Verkünder; Herold; Überbringer, Mittheiler, Verbreiter von Nachrichten (vgl. 378—382).

Substantiva.

a. Verkünd[ig]er; Herold; *poursuivant;* Persevante etc.; Rufer (292 *a*); Aus-, Markt-, Stadt-**Rufer**; Ausscheller etc.; Bier-, Wein-**Rufer** etc.; Marktschreier (377 *b*) etc.; Stunden[ab]rufen; [Nacht-] Wächter (298 *e*; 475 *b*) etc.; Gebetrufer; Mueddin, Muedzin etc.

b. Bote; [Botschafts-] Überbringer etc.; Expreßbote; Expreßer (198 *e*); Boten-**Gänger**; **-Läufer**; Fußbote; Postbote; Brief-**Bote**, **-Träger**; Telegraphenbote: reitender Bote; Eilbote; Kourier: Stafette; Estaf[f]ette u. s. w.: Brief-, Post-**Taube** (199 *b*; 405 *l*) etc.; Götter-**Bote**, **-Botin**; Merkur (199 *g*); Hermes; Iris; Ariel etc.; Sendbote; Botschafter; Gesandter; Abgesandter; Staats-; Reichs-; Bundes-; Bundestag-; Kantons-; Kreis- etc.; Ehren-; Groß- etc. **Gesandter**; Großbotschafter etc.; Ehren-; Hoch-**Bote** etc.; Gesandtschaft etc.; Botschaft etc.; Gesandtschafts-Attaché; diplomatisches Korps, *corps diplomatique* etc.; Ambaffade; Ambaffad-**eur**, **-or**; Envoyé; Legat; Ablegat; Legation etc.; Nuncius; Internuncius; Agent (111 *a*; 485 *d*; 527 *b*; 538 *b*); Geschäfts-**Führer**; **-Träger**; *Chargé d'affaire*; Bevollmächtigter: *Plenipotentiarius*; *[ministre] plénipotentiaire*; [Minister-] Resident etc.; Delegierter; Delegat[us]; Abgeordneter; [zu einem Geschäft] Verordneter; Deputierter; Deputation; Abordnung etc.; [Landes-, Reichs-] Vertreter; Landtags-, Reichstags-(490 *c*; *d*) etc. **Abgeordneter**, **-Mitglied**; Kammer-, Stände-, Parlaments-**Mitglied**; Land[tags]-, Landes-**Bote** etc.; Parlamentär; Friedens-**Unterhändler**, **-Vermittler** (506 *b*) u. s. w.; Sendling; Aussendling; Emiſſ-är, **-arius**; Geheimbote etc.

c. Zettel-**Träger** (415 *g*); **-Ankleber**; **-Anschläger**; Affícheur etc.

d. Einer, der Nachrichten wohin giebt, schickt, sendet, gelangen läßt, befördert (die Beförderungsanstalt, s. 198 *e*); Schreiber; Briefschreiber (405 *l*); Korrespondent; Korrespondenzler; Briefwechsler etc.; Telegraphist; Telegraphen-, Drahtungs-, Kabelungs-**Beamter**, **-Amt** (198 *e*) u. s. w.

e. (vgl. *d*; 406 *f*) Schreiber für die Öffentlichkeit; Zeitungs-**Redakteur**; -**Korrespondent**: -**Schreiber** etc.: [nach Bismarck's geflügeltem Wort] ein Mensch, der seinen Beruf verfehlt hat; [Mit-] Arbeiter an Zeitungen, Zeitschriften, Journalen, Tageblättern etc., an der Zeitungs-, Tages-**Presse**, Tage-, Wochen-**Blättern** etc.; Berichterstatter für eine Zeitung etc.; Reporter; Stenograph (144 *f*: 405 *g*) etc.; Penny-aliner; Chroniqueur; Chronist; Feuilletonist; Feuilleton-; Notiz- etc. **Schreiber**; Notizler etc.; [Zeitungs-] Recensent, Kritiker (347 *a*) u. s. w.; Journalist; Publicist; Tagesschriftsteller etc.

f. (vgl. 322 *a*; 322 *b*; 399 *a*) Erreger, Aufspürer, Verbreiter, Ausstreuer, Aussprenger etc. von Gerede, Gerüchten, Geschichten etc.; „Gebärdenspäher u. Geschichtenträger"; Neuigkeits-; Zeitungs-; Avisen-; Brief-; Märchen-; Winkel-; Herum-; Um-; Ohren-; Zu-; Zwischen-**Träger**; Obren-, Ein-, Zu-**Bläser**; † Zutütler (Zudüttler); [Ein-; Zu-] **Flüsterer** (vgl. 379 *a*: *b*) u. s. w.; Geheimnis-; Gesebichten-; Anekdoten-; Neuigkeits-, Zeitungs- etc. **Krämer**, -**Jäger**, -**Aufspürer** etc.: Späher; Spion u. s. w.; Lauscher; Horcher (288 *c*; 298 *e*) u. s. w.; [Geschichten-, Skandalgeschichten-, Anekdoten- etc.] **Erzähler**: Klätscher; Schwatzer; Schwätzer; Schnacker; Trätscher; Wäscher (399 *a*); Klatsch-, Schwatz-, Schnack-, Schnapper-, Schnepper-, Plapper-, Plauder-, Klapper-, Klaff-, Wasch- etc., Schand- (s. u.), Schmäh-, Läster-, Lügen-, Meuchel-, Gift- etc. **Maul**, -**Zunge** etc.: Plauder-, Plapper-, Schnatter-**Tasche** etc.; Plauder-, Schnack-, Klatsch-, Schwatz-**Liese** etc.; Plauder-, Klatsch-, Kaffe-, Lügen-**Schwester** etc.; Waschweib: Gevatterin: [Frau-] Base etc.: lebendige — *Chronique scandaleuse*, — Schandchronik (382 *a*); lebendiges Intelligenz-**Komtoir**, -**Bürean** (381 *a*) etc.; Barbier; Barbierstuben-**Besitzer**, -**Besucher** etc.; Bierstuben-, Bierbank-**Politiker**; Kanne[n]gießer (399 *a*) u. s. w.; Schmäh-, Schand-**Maul** (s. o.) u. s. w.; Libell-**ant**, -**ist**, -**Macher**, -**Schreiber**; Pasquillant (599 *a*; 652 *a*); Pasquino [u. Marforio]: Ehrabschneider; Verleumder. Afterreder: Kalumniant u. s. w.:

Zeitw.; Adj. u. Adv.

g. s. 378—382.

3°. Mittheilung in Bezug auf Position oder Negation des Inhalts.

Nr. 384. Positive Aussage: Ja (vgl. 353).

Substantiva.

a. positive Aussage; Position; Setzung; Positivität: Positivismus; Positivist (1 *e*; *f*; 224 *a*) etc.; das Ja (353*a*; 531 *a*); Jawort: Amen etc.; Bejahung; Affirmation; Affirmative; Behauptung; Affertion; Affertum; [positiv auf-, hin-gestellter] Satz (342*a*); Satzung (s. u.); Ausspruch; Sentenz; Urtheil: *judicium*; Proposition; Thema; Thesis: Aussage; Diktum; Erklärung: Deklaration; Versichrung; Betheurung: Protestation (vgl.

Nr. 385. Das Nein (vgl. 354).

Substantiva.

a. das Nein; Neinwort; Verneinung; Negation: Negative; Negativität; das Neinsagen; das Kopfschütteln (378 *a*); Schüttelkopf etc.; Nicht-**Bestätigung** (s. 384 *a*), -**Zustimmung**, -**Bewilligung**, -**Gewährung**, -**Annahme** u. s. w.; Leugnung; Ab-; Ver-leugnung; Desaveu; Desavonierung; Abrede; † Verabredung; das In-Abrede-Stellen, -**Nehmen** etc.; Abschwörung: Abjuration; Glaubens-**Abschwörung**, -**Verleugnung**

385 *a*); Bekräftigung; Bestätigung; Zustimmung (353 *a*) etc.; Bewilligung u. s. w.; feierliche, heilige Ver-, Zusicherung (s. u.), Betheurung; Schwur; Eid; Eidschwur; körperlicher, leiblicher, gelehrter, gestabter Eid; Eides-**Stabung**, **-Formel** etc.; [falscher Schwur (377 *e*); Meineid u. s. w.]; gegebnes —, heiliges — Wort; Versprechen (556 *a*); Versprechung; Verheißung; Zusage; Zusicherung (s. o.); Handschlag; Betheurungs- etc.; Bejahungs-; Zustimmungs-**Gebärde**, **-Geste** (378 *a*; 353 *b*); [Kopf-] Nick; Nickkopf u. s. w.; **Ja-Sager**, **-Bruder** (353 *c*) u. s. w.; positive Satzung (s. o.; 340 *b*; 348 *a*; 351 *a*; 357 *a*; 386 *a*); Lehrmeinung; Glaubens-; Kirchen- etc. **Satzung**; Dogma etc.; Dogmatiker; Dogmat[ic]ismus; Doktrinarismus; Doktrinär etc.; Lehr-, Schulmeister-, Professoren-, Katheder-**Ton**; absprechendes Wesen, Urtheil; Absprecherei; Unfehlbarkeits- etc. Dünkel; Überzeugtheit v. seiner Unfehlbarkeit (s. 340 *a*), Infallibilität etc.; Bestimmtheit, Entschiedenheit etc. — der vorgetragnen Meinung, des Tons etc.; Schulmeister; Professor; Katheder-mann; infallibler Papst etc.; Infallibilist etc.; pythischer Apoll; *magnus Apollo*; Pythia; [Herr] Orakel etc.

Zeitwörter.

b. Etwas setzen; ponieren; fest setzen (105 *c*), stellen etc.; [als] positiv (*d*), zweifellos u. s. w. auf-, hinstellen etc.; positiv, apodiktisch u. s. w. Etwas sagen (378 *b*), aussagen, aussprechen, äußern, verkünden, erklären, deklarieren, bekunden (333 *b*), bezeugen, attestieren, bescheinigen (s. *c*) u. s. w.; eine positive etc. — Aussage machen, Erklärung [ab]geben u. s. w.; behaupten; affierieren etc.; mit Bestimmtheit, Entschiedenheit, absprechender Gewißheit, apodiktisch (*c*) etc. — Meinungen, Lehrmeinungen etc., [Glaubens- etc.] **Sätze**, [-]**Satzungen** etc. Dogmen auf-, hinstellen (s. o.), aussprechen, äußern, vortragen u. s. w., — Urtheile (351 *a*), Apostasie u. s. w.; Widerspruch (327 *a*; 354 *a*; 533 *a*) u. s. w.; Protest; Protestation (vgl. 384 *a*); Protestierung etc.; Abschlag (354 *a*; 510 *a*; 532 *a*) u. s. w.; abschlägige († abschlägliche) Antworten, Bescheide; Refus; Korb; Ablehnung; Versagung; Weigrung; Verweigrung; Zurückweisung; Ausschlagung; Verwerfung; Repudiation (565 *a*); Rekusation etc.; Verbot (530 *a*) etc.; Ungültigkeitserklärung (110 *a*; 122 *a*; 392 *a*; 528 *a*) u. s. w.; Aufhebung; Abschaffung; Zurücknahme; Zurückziehung (542 *a*) etc.; Palinodie; Rekantation; Revokation; Retraktation, Widerruf; Widerrufung etc.; Verzicht (438 *a*; 528 *a*); Verzicht[leist]ung; Renunciation u. s. w.; Erklärung, daß Etwas — un- [od. nicht] wahr, eine Lüge etc. sei; das Lügenstrafen; Lügenstrafung; Dementierung; Dementi.

Zeitwörter.

b. Nein sagen; den (od.: mit dem Kopf) schütteln; kopfschütteln; verneinen; negieren; sagen (erklären etc.), — daß Etwas nicht ist, nicht wahr [od.: unwahr, eine Unwahrheit, eine Lüge, erlogen etc.] ist, — daß Etwas nicht sein soll, daß man es nicht [haben] will etc.; leugnen; in Abrede — nehmen, stellen, ziehn, sein; † [ver]abreden; streiten; wider-; be-streiten (334 *b*; 354 *b* etc.); widersprechen; wegegen Widerspruch erheben (495 *c*); Protest erheben, einlegen; protestieren u. s. w.; [sich erlauben müssen,] andrer Meinung [zu] sein, [zu] widersprechen (354 *b*) u. s. w.; ich bitte um Entschuldigung, aber die Sache verhält sich wohl etwas

abgeben (fällen etc.), urtheilen (347 *b*) etc.; dogmatisieren; im Lehr-, Schulmeister-**Ton** etc. sprechen; keinen Widerspruch, keine Meinungsabweichung etc. — ertragen, dulden, gestatten, aufkommen lassen; sich für untrüglich, unfehlbar halten etc., sich so gebaren etc.; vom Infallibilitäts-, Weisheits-**Dünkel** erfüllt sein; [in seinem Glauben, Wahn etc.] die Weisheit mit Löffeln gegessen haben etc.; wie vom Katheder —, *ex cathedra* — vom Dreifuß herab — sprechen; wie vom Katheder docieren; kathedern; schulmeistern (388 *c*) etc.; orakeln etc.

anders etc.; Etwas als unwahr, (Unwahrheit, Lüge, erlogen etc.) bezeichnen, für unwahr, eine Unwahrheit etc. erklären: Einen der Lüge zeihen, bezichtigen, strafen; lügenstrafen; [Einem; sich] ein Dementi geben; [Einen; sich] dementieren; aufs Maul schlagen; [etwas Gesagtes od. sich] zurück nehmen (s. u.); widerrufen: revocieren; rekantieren; die Palinodie, das Gegenlied anstimmen [wie Stesichorus]; palinodieren etc.; etwas Zugesagtes —, eine Zusage, Verheißung etc., sein Versprechen, Wort etc. — zurücknehmen (s. o.), zurückziehn etc.; Etwas nicht (od.: nicht weiter) gelten lassen [wollen]; für ungültig —,

für ab u. todt — erklären (110 *b*; 122 *b*; 392 *b*; 528 *b*; 542 *b*); aufheben: abschaffen u. s. w.; die Erlaubnis, Bewilligung, Zustimmung etc. wozu — nicht geben (ertheilen, gewähren etc.), — versagen, verweigern etc.; nicht — erlauben, bewilligen, gewähren etc.; nicht geschehen (oder zu-) lassen [wollen]; nicht haben wollen (s. u.); untersagen; verbieten (530 *b*) u. s. w.; einen Abschlag (*a*), abschlägigen Bescheid, Refus, Korb etc. geben, ertheilen etc.; Etwas nicht annehmen [wollen]; nicht haben wollen (s. o.); nicht behalten wollen; sein Anrecht worauf — nicht geltend machen (zur Geltung bringen) [wollen], — aufgeben (s. u.), fahren lassen etc.; worauf verzichten, Verzicht leisten (thun), † verzeihen; † sich Desselben verzeihen, begeben; aufgeben (s. o.); entsagen (438 *b*; 528 *b*; 548 *g*) u. s. w.; bei Seite —, ab-**lehnen** [533 *b*, z. B.: höflich; mit Dank; dankend etc.]; wofür danken, sich bedanken etc.; von der Hand — schlagen, weisen; von sich — ; ab-; fort-; weg-; zurück-**weisen**: abschlagen; ausschlagen; refusieren; weigern; verweigern; versagen etc.; zurückstoßen; verwerfen; rekusieren; repudiieren; verschmähen; sich Etwas verbitten; wovon nichts wissen — nicht[s] hören — wollen (419 *b*; 450 *e*) etc.; Etwas desavouieren; nicht anerkennen; nicht gelten lassen wollen; ableugnen; abstreiten; abschwören; abjurieren etc.; verleugnen (z. B. seinen Glauben, s. 351 *b*).

c. Ja sagen; bejahen — durch Worte, Gebärden (s. 378 *b*); Ja nicken; [mit dem Kopf od. — kopf-]**nicken**; zu-**nicken**, **-blinken** (353 *d*) u. s. w.; sein Ja, Jawort, seine Zustimmung, Einwilligung etc. — geben, ertheilen etc.; zustimmen; einwilligen (531 *b*) u. s. w.; affirmieren; konfirmieren; versichern; bestätigen; bekräftigen; betheuern; bekunden (s. *b*; 333 *b*) — z. B. durch seine Aussage, sein Wort, Zeugnis, seine [Namens-] Unterschrift [u. beigedrucktes Siegel], einen ausgestellten Schein (Revers) u. ä. m.; erklären; bezeugen; attestieren; bescheinigen etc.; Einem Etwas mit seinem Wort, Ehren-, Manns-**Wort**, mit einem [förmlichen etc.] Eid, mit Handschlag, mit Hand

u. Mund, auf Ehrenwort, auf Ehre, auf seinen Amtseid, an Eides Statt, † eidesstattlich, — bei etwas Theurem, Heiligem, — bei Allem, was heilig ist, — bei Gott u. ä. m. — versichern (333 *b*; 340 *c*; 536 *b*), zusichern, versprechen, verheißen, zusagen, [an-, zu-]geloben u. s. w.; [hoch u. heilig; hoch u. theuer; einen heiligen, hohen, den höchsten — Eid; bei Gott; bei seiner Seelen Seligkeit etc.] schwören (536 *b*; 633 *d*); einen [hohen, großen Eid etc.] —, den heiligsten etc. — Schwur, Eidschwur, Eid thun, leisten etc.; mit einem [fürchtbaren etc.] Eid[-Schwur] etc. bescheWören; mit einem Eid besiegeln; Einem Etwas zuschwören; sich [hoch u. theuer etc.] verschWören etc.; † auf die Gabel nehmen; † gabeln; das Abendmahl, die Hostie worauf nehmen etc.; Gott, die Heiligen, Himmel u. Hölle etc. als Zeugen —, als Strafe des Meineids an-, aufrufen; für den Fall des Meineids — sich verwünschen, sich verfluchen (633 *d*), alle Strafen des Himmels u. der Hölle auf sich (auf sein Haupt) herab (hernieder etc.) wünschen, rufen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. positiv (1 *w*; 31 *o*; 340 *d*) u. s. w.; mit positiver etc. — Gewißheit, Bestimmtheit, Entschiedenheit etc.; entschieden etc.; entscheidend; affertorisch; perem[p]torisch; kategorisch; absolut (1 *x*; 31 *m*); unbedingt; bedingungslos; ohne Bedingung, Einschränkung u. s. w.; keine Einschränkung, Modifikation etc., Meinungsabweichung, keinen Zweifel, Widerspruch etc. — zulassend, gestattend, duldend, ertragend etc.; sich für unfehlbar, untrüglich haltend; infallibel (348 *c*); infallibilistisch; vom Infallibilitätsdünkel etc. erfüllt; wie die Pythia vom Dreifuß herab; *ex (de) tripode*; *ex cathedra*; vom hohen Pferd herab; im hohen Orakel-, Kanzel-, Katheder-, Professoren-, Schulmeister-, Lehr-Ton; dogmatisch; dogmatisierend; doktrinär (386 *d*); schulmeister-haft, -lich, -isch u. s. w.; aburtheilend; absprechend; absprecherisch etc. *Dixi*; *Ipse dixit*; αὐτὸς ἔφα; *Roma locuta est.*

Adjektiva und Adverbia.

e. bejahend (*s. c*); affirmativ; versiehernd; versichert; sicher; sicherlich (340 *d*); gewiß[lich]; wahrhaftig; wahrlich; fürwahr; traun; ja (s. u.); amen u. s. w.; betheuernd; betheuert etc.; mit einem (mit dem höchsten etc.) Eid — beschworen, zu beschwören[d] etc.; Hand aufs Herz (358 *d*); der Wahrheit die Ehre!; in vollem, im heiligsten Ernst; so wahr — ein Gott lebt, — ich selig zu werden hoffe, ich lebe, mir Gott helfe u. ä. m.; bei Gott; bei meiner Seelen Seligkeit; bei meinem Leben; bei Allem, was mir heilig ist u. ä. m.; auf Ehre; auf mein Wort; auf [mein] Ehrenwort; auf Manneswort etc.; ich gebe Ihnen mein Wort (Ehrenwort etc.); *parole d'honneur* etc.; ich bürge [Ihnen] dafür mit meinem Wort, mit meiner Ehre, mit meinem Kopf (Leben) etc.; Gott straf mich, ich will verdammt (verflucht, nicht gesund) sein, nicht vor Gott kommen, nicht den morgenden Tag erleben, — der

Teufel soll mich holen etc., — wenn's nicht wahr ist u. ä. m.; Gott strambach: Gotts — potz — botz —, kotz — (633 *d*) u. s. w.; *per Deum*; *per Jovem*; *proh Jupiter, mehercle*: *edepol* etc.; *corpo* (*cospetto*) *di Bacco* etc.; *caramba* etc.: *ventre — bleu, — saint gris* etc.; *[God] damn* etc.; *[baszom] teremtette* etc.; ja (s. o.: 340 *d*; 353 *e*): ja doch: doch; dennoch etc.; allerdings; zwar; freilich etc.; topp (56 *g*; 353 *e*) u. s. w.

4°. Belehrende Mitteilung.

Nr. 386. Belehrung; das Lehren.

Substantiva.

a. Belehrung: das Belehren (s. *b*), Lehren u. s. w.; Lehre (s. u.); Information (378 *a*; 489 *d*) u. s. w.; Weisung: Anweisung; Anleitung (s. u.): Unterweisung: Unterricht; Instruktion; Privat-, Haus-, Schul- (s. 390), Elementar-, höherer, Gymnasial-, akademischer, Universitäts- etc., Jugend-**Unterricht**; Aufklärung etc.: Bildung (355 *a*: 593 *a*) u. s. w.; Jugend-, Schul-, Real-[schul]-, Fach[schul]-, Gymnasial-, Universitäts- etc., höhere, akademische etc., scheinbare, oberflächliche, halbe, falsche, einseitige, übertriebene etc., Schein-, Halb-, After-, Miſs-, Über-, Ver- etc., Verstandes-, Geistes-, Seelen-, Herzens-**Bildung**; **Kultur**; Herzens-, Geistes-, Verstandes-, Über-**Kultur**: Civilisation: Über-, Hyper-**Civilisation** etc.; Erudition u. s. w.: Edukation; Erziehung; Volks-, Kinder-, Jugend-, Privat-, Haus-, Schul-, Maſſen- etc., falsche, Miſs-**Erziehung** (s. *c*) u. s. w.; Verziehung; Verwöhnung (431 *a*); Verweichlichung u. s. w.; Abhärtung u. s. w.: Pädagog-**esis**, **-ik** etc.; Züchtung; Zucht; Manns-, Kriegs-**Zucht**: Disciplin; Disciplinierung; Drillung; Einübung; Übung; Exercierung; Einexercierung; Exercitium; Schulung; Trainierung; Zureitung; Manége; Dreſſierung; Dreſſur, Abrichtung etc.; Vorbereitung (55 *c*) zum Examen etc.; Abrichtungs-, Trainierungs-, Dreſſierungs- etc., Unterrichts-, Bildungs-, Erziehungs-**Anstalt**; Schule (390 *a*) u. s. w.; Abrichter; Train[ier]er; Drill-; Schul-**Meister**; Lehrer; Erzieher (388 *a*) u. s. w.: Abrichtungs- etc., Unterrichts-, Lehr-, Erziehungs-**Art**, **-Weise**, **-Methode**;

Nr. 387. Das Lernen (vgl. 386).

Substantiva.

a. das Lernen (s. *c*), Erlernen u. s. w.; Streben etc. nach Kenntniſsen, nach Kenntnis, Erkenntnis (322 *a*) u. s. w.; Lern- (†Lehr-), Erkenntnis- etc. **Begier[de]**, **-Gier**, **-Eifer**, **-Trieb** u. s. w.; Studium (355 *a*); das Studieren etc.; das Sichlehren-, Sichbelehrenlaſſen; Selbstbelehrung; Selbstunterricht; Autodidaxie (386 *a*); Aneignung, Erwerbung etc. v. Kenntniſſen etc.; An-, Auſnahme von Kenntniſſen, von Lehre etc.; [größre od. geringre, s. *b*] Empfänglichkeit, Zugänglichkeit für — Belehrung (s. 386 *a*), Unterweisung, Erziehung, Bildung, Kultur etc., Zucht, Dreſſur, Abrichtung u. s. w.: Lern-, Erziehungs-, Bildungs- etc., Kultur- etc., Dreſſur-, Abrichtungs-**Fähigkeit**; Faſſungs-, Auſſaſſungs-**Kraft**: Kapacität (359 *a*); Faſſungs-, Auſſaſſungs-, Aneignungs-, Lern-**Gabe**, **-Talent**; Docilität; Gelehrigkeit; † Lehrigkeit; † Gelernigkeit; Lernsamkeit; † Gelernsamkeit; † Lehrsamkeit; † Lehrsame: Belehrsamkeit; Leichtlehrigkeit; Leichtlernigkeit etc.; Belehrbarkeit (428 *a*) u. s. w.; Fügsamkeit (232 *a*; 518 *a*) u. s. w.; Anstelligkeit (491 *a*) u. s. w.; Erziehbarkeit; Dreſſierbarkeit; Zähmbarkeit; Abrichtbarkeit; Disciplinierbarkeit u. ä. m.

Methode (441 *a*), z. B.: katechetische (326 *a*) u. s. w., lancaster'sche, allelodidaktische etc.; touffaint-langenscheidt'sche etc.; brieflicher —, gegenseitiger —, Frag-, Selbst-**Unterricht**; Autodidaxie (387 *a*) etc.: Lehr-, Unterrichts-**Gang**, [-]**Kursus**, -**Plan**, [-]**Pensum**, [-]**Stunde**, [-]**Lektion** (s. u.) etc., -**Buch** (390) u. s. w., -**Gabe**, -**Fähigkeit**, -**Geschicklichkeit**, -**Talent** etc., -**Eifer** u. ä. m.; Didaktik etc. — belehrende etc. Mittheilungen, Vorträge (403 *a*; *c*) etc.; Didaskalien; Diskurs; Vorlesung; Lektion (s. o.); Prälektion; Kollegium; *collegium — publicum, privat[issim]um; repetitorium; examinatorium;* Lehr-, Katheder-, Universitäts- etc., Erbauungs-, Kanzel-, Predigt-**Vortrag**; Predigt (685 *b*, 687); Sermon u. s. w.; — Anleitung (s. o.); Leitung (489 *b*); Führung; Anführung, Anhaltung wozu; Anlehrung; Anlernung etc.; Zurecht-weisung, -Setzung; Bevormundung; Vormundschaft (471 *k*; 489 *b*) u. s. w.; falsche, schlechte, Fehl-, Mifs-, Irr-, Ver-**Führung**: -**Leitung** (377 *i*) etc.; falsche, schlechte, Mifs-, Irr-**Lehre** (358 *a*) etc.; — Einprägung (vgl. *b*), Einimpfung u. s. w. einer Lehre, eines Wiffens etc.; — Werbung, Gewinnung für eine Lehre, Ansicht, Meinnng, einen Glauben; Beredung; Überredung (428 *a*); Überzeugung; Persuasion; Bekehrung (351 *a*); Propaganda u. s. w.; — Gegenstand der [od.: einer] Belehrung, Lehre (s. o.): Lehre (s. o; 355 *a*); Lehr-Fach; Disciplin (s. o.); Doktrin u. s. w.; Lehrmeinung; Dogma (384 *a*) u. s. w.; Lehrsatz; Satz; Proposition (320 *c*) u. ä. m.

b. (s. *a*) geringe, mangelhafte — od.: mangelnde, fehlende — Empfänglichkeit etc. für Belehrung, Zucht, Dreffur u. s. w. — Faffungs-, Aneignungs-**Gabe** u. s. w.; Schwer-, Hart-**lehrigkeit**, -**lernigkeit**; Indocilität; geringe (od.: Un-) **Gelehrigkeit**, **Belehrsamkeit**, **Belehrbarkeit**, **Bekehrbarkeit**, **Fügsamkeit**, **Anstelligkeit**, **Dreffierbarkeit**, **Zähmbarkeit**, **Abrichtbarkeit**; **Disciplinierbarkeit** u. s. w., vgl. 231 *a*; 422 *a*; 429 *a*; 492 *a*.

Zeitwörter.

b. lehren; belehren; an-, zulehren, -lernen; Anleitung (*a*), Anweisung wozu geben; wozu anweisen, anleiten, anführen, anhalten; führen; leiten; den Weg wohin zeigen, weisen, angeben; auf den Weg bringen etc.; zurecht — weisen, setzen, stutzen etc.; berathen, bevormunden (490 *f*; 471 *m*); unterweisen; unterrichten (355 *c*, *d*; 359 *e*); instruieren; informieren u. s. w.; [aus]bilden; kultivieren (626 *d*); civilisieren; erudieren; [er]ziehen u. s. w.; unter der [Zucht-]Ruthe haben, halten etc.; den Apfel bei der Ruthe haben etc.; abhärten (231 *c*) etc.; züchten (263 *e*) u. s. w.; disciplinieren; drillen; eindrillen; [ein]üben; [ein]exercieren; [ein]-

Zeitwörter.

c. lernen; [geistig] sich aneignen [od.: anzueignen suchen]; faffen; auffaffen (320 *e*); in sich, in den Geist, Kopf, ins Gedächtnis aufnehmen; sich, dem Geist, Gedächtnis etc. — einprägen, einverleiben (361 *e*) u. s. w.; auswendig lernen; memorieren etc.; einlernen; sich Etwas einlernen, einlehren (s. 386 *b*) u. s. w.; [lernend] einüben, einexercieren; einstudieren etc.; erlernen etc.; Einem Etwas ablernen, absehen, abgucken, abmerken, ablauschen, abhorchen, abhören, abstehlen, es sich unvermerkt aneignen etc.; sich Etwas anmehmen; angewöhnen (431 *b*), zur zweiten Natur werden laffen etc.; eine [mehr od. minder] gute, leichte etc. — eine

schulen; trainieren; ein-, zu-, ab-, be-, zusammen-reiten; († ein Pferd brechen); einfahren; dressieren; abrichten; einhetzen; einpeitschen; Einen einpauken (s. u.) — z. B.: zum tüchtigen Schläger, zum Examen etc.; pressen: vorbereiten; präparieren; in Etwas zu Erlernendes, sich Anzueignendes etc. einführen, einweihen etc.; wozu geschickt machen, befähigen etc.; Einem [auch: sich, s. 387 *c*] Etwas ein-lehren (361 *e*), -lernen, -studieren, -ochsen, -pauken (s. o.), -blänen, -peitschen, -üben, -exercieren, -prägen, -pflanzen, -impfen, -pfropfen, -gießen, -flößen, -trichtern u. ä. m., -binden, -knüpfen, -schärfen (520 *l* etc.), auf die Seele binden, eindringlich sagen etc.; in den Kopf, in den Geist, in das Herz prägen (s. o.), pflanzen u. s. w.; den Geist schärfen; abwitzen etc.; [den Geist od. geistig] erleuchten (298 *g*), erhellen, aufklären etc.; dem Geist Nahrungsstoff zuführen, Begriffe geben etc.; Begriffe entwickeln; katechisieren (326 *e*); kinderlehren etc.; [Lehr-, Kanzel- etc.] **Vorträge, Vorlesungen, Predigten** etc. halten (397 *b*); ein Kollegium lesen; [vom Katheder herab] docieren (384 *b*) u. s. w.; vordocieren; dogmatisieren etc.; predigen (687); erbauen etc.; Lehren, Vorschriften, Rath[schläge] geben; rathen; ermahnen (490 *b*) u. s. w.; eine Ansicht, Meinung, Überzeugung, einen Glauben etc. beibringen, erwecken, erzeugen etc., — dazu bringen [od. zu bringen suchen], — dafür gewinnen, zu gewinnen suchen, werben etc., persuadieren (428 *b*); bereden; überreden; überzeugen; bekehren (351 *b*) u. s. w.

schlechte, schwere, harte etc. — Auffassung, Auffassungs-, Aneignungs-Gabe etc. —, einen harten etc., leichten etc. Kopf — haben; leicht, schwer lernen etc.; Lehre (386 *a*), Belehrung, Unterweisung, Zucht, Dressur u. s. w. — annehmen, dem Genannten zugänglich, dafür [mehr od. minder] empfänglich (s. *d*), belehrbar u. s. w. sein; sich belehren (386 *b*), führen, leiten etc., ziehen, erziehen, schulen, dressieren, abrichten u. s. w. — lassen; sich [selbst] belehren, unterrichten etc.; sich informieren, instruieren u. s. w.; sich mit etwas zu Erlernendem, Gegenständen des Wissens od. Könnens etc. bekannt, vertraut machen, beschäftigen etc.; sich einem Gegenstand des Wissens u. s. w. hingeben, widmen etc.; sich desselben befleiß[ig]en; sich darauf legen, werfen; ihm seine Aufmerksamkeit, Kraft, Thätigkeit, seinen Fleiß, sein Studium — widmen, zuwenden; Arbeit, Fleiß, Mühe daranf wenden; sich darum bemühen; daraus einen — od.: das Genannte zum — Gegenstand des Studiums, daraus ein Studium machen; studieren; Kenntnisse etc. sammeln; ein Wissen etc. sich aneignen (s. *d*; 545 *c*; 555 *b* etc.), erwerben (545 *c*), zu erwerben suchen; nach [dem Besitz v.] Kenntnissen streben; sich eines Wissens [zu] bemeistern, [zu] bemächtigen [streben] etc.; [geistig; mit dem Geist] arbeiten (485 *e*), thätig sein; ochsen; büffeln; schanzen etc.; in die Schule gehn; auf der Schule sein; eine Schule (390 *a*), z. B.: die Volks-, Gelehrten-, Hoch-Schule u. s. w., ein Kollegium etc. — besuchen, frequentieren etc.; hospitieren etc.; Unterricht (386 *a*), [Unterrichts-, Lehr]Stunden, Lektionen etc. nehmen; ein Schüler (389 *a*), ein Lernender, Strebender, Werdender, Student u. s. w.; — kein Fertiger, kein Meister sein; noch nicht ausgelernt — mit seinem Wissen nicht abgeschlossen — haben; noch täglich zulernen; immer neues Wissen sammeln, neue Erfahrungen machen; *Dies diem docet* etc.; auf einen Meister hören, ihm folgen, sich anschließen etc.; *jurare in verba magistri* (348 *b*) u. s. w.

c. (vgl. *b*) falsch, fehl, irre, mifs-führen, -leiten; auf einen falschen, (einen Irr- etc.) Weg bringen, leiten (54 *i*; 205 *b*); als Blinder einen Blinden führen; blinde Blinden-Führer, -Leiter sein etc.; verführen; verleiten; verlocken (377 *o*; 428 *b*); zu etwas Falschem, Schlechtem etc., zu Irrthümern, Irrlehren etc. be-, über-reden etc.; irr-, mifs-lehren; Irrlehren vortragen, verbreiten; ketzern; Ketzer machen etc.; irrige, falsche, verkehrte, schlechte etc. An-, Unterweisungen, Rathschläge etc. geben etc.; falsch, verkehrt, schlecht etc. bilden, erziehen, unterrichten, dreffieren u. s. w.; erziehend etc. verderben (122 *d*; 434 *b*) u. s. w.; mifserziehn; verziehen; verwöhnen (431 *c*); verzärteln; verhätscheln (628 *f*); verweichlichen; verweicheln; verpimpeln u. s. w.; mit Affenliebe erdrücken etc.; durch allzugroße Härte verderben etc.; verschüchtern; [Hunde etc.] über-, ver-schlagen; [Pferde etc.] störrig, tückisch, stätisch, hartmäulig etc. machen u. ä. m.; eine falsche, verkehrte etc., überfeinerte etc., einseitige etc., Bildung geben; mifs-; ver-; über-bilden (355 *d*; 466 *b*; 626 *c*): über-feinern, -kultivieren, -civilisieren etc.; vereinseitigen (67 *b*); den Geist, Verstand auf Kosten des Herzens ausbilden u. ü. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. lehrend (s. *b*); belehrend u. s. w.; lehrhaft; lehrsam; belehrsam; lehr-eifrig, -gierig etc.; lehrreich; instruktiv etc.; didaktisch; didaskalisch; dogmatisch (384 *d*); im Lehr-, Lehrer-Ton u. s. w.; lehrer- (s. 388 *a*), z. B.: hauslehrer-, schullehrer- etc.; schulmeister-, profefsor[eu]-, pedanten-, prediger-, kanzel-, katheder-, predigt-, schul- etc. haft, -mäßig; schulmeister-isch, -lich; profefsorisch; pedantisch (68 *n*; 355 *f*; 356 *f*) u. s. w.; doktrin-al, -ell, -är; akademisch; scholastisch etc.; methodisch; nach der sokratischen Methode; katechetisch (326 *f*) u. s. w.; nach der lancaster'schen Methode; allelodidaktisch etc.; — pädagogisch; erzieherisch; erziehlich etc.; Bildungs-, Civilisations-, Kultur-Zwecken dienend, dazu gehörig; eine Kultur- etc. Mifsion habend; civilisatorisch; bildend; bildung[s]-, kultur-fördernd, -freundlich u. ü. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. lernend (s. *c*) u. s. w.: im Stande eines Lernenden, Schülers etc.; schülerhaft (389 *c*) u. s. w.; studierend; eines Studiums befliffen u. s. w.; der Lehre (386 *a*), Belehrung, Bekehrung etc., Unterweisung, dem Unterricht, der Erziehung, Bildung, Civilisation, Kultur etc., Zucht, Dreffur, Abrichtung u. s. w. — [mehr od. minder] zugänglich, offen, geneigt etc., dafür empfänglich u. ä. m.; lern-, († lehr-)befliffen, -eifrig, -gierig, -begierig (322 *d*) u. s. w.; lern-, belehrungs- (s. o.), bekehrungs- etc., erziehungs-, bildungs-, civilisations-, kultur- etc., dreffur-, abrichtungs- u. s. w. -fähig etc., u. -unfähig (vgl. *a*, *b*); leicht- etc. (359 *f*) —, schwer-, hart- (360 *h*) — lehrig, -lernig u. s. w.; sehr, in hohem Grad etc. —, in geringem Grad, wenig etc. [od. un-]gelehrig; † lehrig; † gelernig; † gelernsam; [be]lehrsam; docil; belehrbar; bekehrbar u. (vgl. 348 *c*): indocil; un-gelehrig, -belehrbar, -belehrsam, -bekehrbar u. s. w.; sehr — od. wenig, un- — fügsam (231 *d*; 232 *d*; 518 *c*; 519 *d*) u. s. w.; — anstellig (491 *e*) u. s. w., — erziehbar, zähmbar, trainierbar, dreffierbar, abrichtbar, civilisierbar, kultivierbar u. ä. m.

Nr. 388. Lehrer; Führer (s. 386; 390).

Substantiva.

a. Leiter; Anleiter (s. u.); Führer (22*a*; 55*b*; 56*d*; 123*b*; 489*c*; 490*c*); Cicerone; Guide u. s. w.; Berather; Rathgeber u. s. w.: Ermahner, Mahner [zum Rechten etc.]; Zurechtweiser etc.; Vormund (471*k*) u. s. w.; Prediger (687*a*) u. s. w.; Unterweiser; Katechet; Belehrer (s. u.); Lehrer (s. u.); Privat-; Haus-**Lehrer**[in]; Kandidat; Magister (s. u.); *Tutor* (s. u.); Erzieher[in]; Hof-; Sitten-**Meister**[in]; Mentor; Gouverneur, Gouvernante; Duenna; Ajo, Aja (471*a*) u. s. w.; Bonne (521*a*); [Haus-]Frauzösin; *Informator, informatrice; Institut-eur, -rice;* Institut[s]-, Pensions-**Halter**[in], **-Vorsteher**[in], **-Dirigent**[in], **-Direktor** (s. u.), **-Directrice, -Vater, -Mutter, -Lehrer**[in] etc.; Waisen-**Vater, -Mutter** etc.; Schul-Vorsteher, **-Dirigent, -Direktor, -Rath** etc.; Pädagogarch etc.; öffentlicher, Schul- (s. u. 390), Kommunal-, Elementar[schul]-, Volksschul-, Real[schul]- etc., Gymnasial-, akademischer, Hochschul-, Universitäts-**Lehrer** s. o. u. ä. m.; Humanist; Philanthropist: Probe-**Lektion, -Jahr** etc.; Jugend-**Bildner, -Erzieher** etc.; Pädagog: Pädagogiker; Pädagogoman etc.; Mädchenlehrer; Parthenagoge; Kleinkinderlehrer[in]; Kindergärtnerin etc.; Abece-, Lese- etc. **Lehrer**[in]; Schul-**Halter, -Lehrer** (s. o.), **-Meister**; Präceptor; Orbil[ius]; *ludimagister*; Schultyrann; Schul-, Hosen-, Brillen-, Arsch-**Pauker**; Hosenwetzer etc.; [Schul-]Pedant; Schulfuchs (68*e*; 356*c*); Katheder-**Mann, -Held** u. s. w.; Rektor (s. u.); Direktor (s. o.); Konrektor; Subrektor; Tertius; Quartus; Quintus etc.; Kollaborator, Hilfs-, Unter-; Neben-etc.; Ober-; Haupt-; Klassen-**Lehrer**; Ordinarius (s. u.); Fach-,

Nr. 389. Lernende, Lehrling, Schüler, Jünger etc. (s. 387; 390; 55*d*).

Substantiva.

a. ein Lernender (vgl. 387*c*) u. s. w.; Lehrling; Lehrbursch; Bursch (s. u.); Junge; Lehrjunge; † Lernknecht; † [Handwerks-]Knecht; [Handwerks-]**Bursch, Gesell** (118*h*); Knote; Jung-; Halb-; Alt-; Brett-**Gesell**; [Maurer-, Zimmer-]**Polier**[er], **Palier**; Brett-; Tafel-**Meister** (388*a*) etc.; ein Nicht-Meister, nicht Ausgelernter etc.; Stümper; Pfuscher (395*a*) u. s. w.; [Maurer-]Handlanger etc.; Knapp, z. B.: Berg[manns]-; Erz-; Hütten-; Mühl-, Müller-; Tuch-; Weber- etc.; Ritter-; Edel-, Schild-**Knapp** (503*d*; 521*a*); Edelknecht; Waffenjunge etc.; Schiffsjunge (199*f*); Aufläufer u. s. w.; Handlungsbeflissner; Kaufmannslehrling; Kommis (558*g*) u. s. w.; Apotheker-**Bursche, -Lehrling, -Gehilfe**; Provisor (469*a*; 496*c*) u. ä. m.; — Schüler[in]; *discipulus*; Discipel; Elève; Alumn-e, -us; Zögling: Alumnats-; Pensions-**Zögling, -Pflegling**: Pensionär[in]; Kostschüler[in]; Intern-er, -ist; Externer; Extrane-er, -us; Oppidane etc.; Abece-**Schüler**[in] (55*d*; 88*e*; 356*c*), -Schütz, -Kind, -Bube, -Knabe; Abecedarius; Abeceling; Fibel-Kind, -Schütz; † Iläfeli-; Elementar-; Primär-; Sekundär- etc. **Schüler**: Schul-**Kind, -Bube, -Knabe, -Junge** etc., **-Jugend**; Real-; Gymnasial-; Lyceal-, Lyceums- etc. (s. 390*a*); Hoch-**Schüler** (s. u.); Realist; Lyceist; Akadem-iker, -ist; Gymnasiast; [Schul-]Pennal; Frosch; Selektaner; Primaner; Sekundaner; Tertianer; Quartaner; Quintaner; Sextaner etc.; Primus; Ultimus; Abiturient; Examinand; Prüfling; Einer, der das [Maturitäts-]Examen gemacht, absolviert etc.; der das Zeugnis der Reife erlangt hat; Maulesel; Mulus; Immatrikulan[us];

z. B.: Geschichts-, mathematischer od. Mathematik-, Deutsch-, Latein-**Lehrer** etc.; *historicus*; *mathematicus* etc.; Sprach-, Französisch- etc., **Lehrer**, **-Meister**; *maître*; Schreih-; Rechen-; Zeichen- etc.: Musik-, Klavier-, Sing- etc.; Tanz-; Fecht-, Schwimm- etc. **Lehrer**, **-Meister** u. ä. m.; akademischer Lehrer (s. o.); Akademiker; ein Graduierter (355*b*; 389*a*): Doktor; *magister* (s. o.) — *docens*, — *legens*, — *cum facultate docendi*; [habilitierter] Docent; Privatdocent; Lektor; [außerordentlicher, ordentlicher] Professor; *[professor] extraordinarius*, *ordinarius*; Repetent; Repetitor: *Tutor* (s. o.); *Don*; Einpauker; Vorbereiter [zum Examen] etc.; Einüber; Exercier-, Drill-**Meister**; Abrichter; Dressierer; Dresseur; Trainierer, Traineur, Trainer, *training groom* etc.; Bereiter; Piqueur; Reitknecht etc.; — Belehrer (s. o.); Glaubens-**Lehrer**, **-Bote**, **-Sendling**, **-Werber**, **-Verbreiter**; [Heiden-]Bekehrer; Heidenlehrer; Missionär; Propagandist (351*a*) u. s. w.; — Unterweiser (s. o.); Anweiser; Anleiter (s. o.); Anlehrer, † Anlerner; Lehr-Meister, **-Herr**, **-Prinzipal**, **-Prinz** etc.; Meister; Herr; Prinzipal (522*a*); Brot-Herr, **-Geber** etc.; Handlungs-**Herr**, **-Chef** (558*g*) u. s. w.; der Alte etc.; Handwerks-; z. B.: Schuster-, Schneider-, Schloffer-, Schmiede-, Tischler-, Maurer-, Zimmer-, Bau- (118*h*; 485*d*) etc.; Gewerk[s]-, Zunft-, Gilde-, Innungs-, Amt[s]-, Alt-, Ober-, Ob- etc.; Brett-; Tafel- (389*a*) etc.; Mit-**Meister**; Zunft-, Innungs- etc. **Genoſs** (43*t*) u. ä. m.; — Jemand, der sich selbst unterrichtet, belehrt (388*a*); sein eigner Lehrer; Selbst-**Lehrer**, **-Lehrling**; Autodidakt etc.; — Lehrer (s. o.), Hauslehrer- etc., Schulmeister-, Pedanten- etc.; Autodidakten- etc.; Meister- etc. haftigkeit (vgl. *d*; 386 *d*), -schaft, -thum, -Wesen, -Stand, **-Zeit**, **-Jahre**; **-Werk** etc.; Jünger, Bürger der [od. einer] Akademie, Universität, Hochschule (390*a*) etc.; Zögling — einer Berg-, Forst-, Kunst- etc. **Akademie**, — der *alma mater*; Berg-, Forst-, Kunst-**Akademiker**, **-Eleve** etc.; Polytechniker etc.; Seminarist, Seminarzögling; Hochschüler (s. o.); Musensohn; [immatrikulierter] Student; Studierender; Studio; akademischer Bürger; *civis academicus*; *studiosus [theologiæ; medicinæ; juris, philosophiæ* etc.*]*; Befliffener der Gottesgelehrsamkeit, der Arznei-, Heil-**kunde**, des Rechts, der Rechtswiſſenschaft, Jurisprudenz etc.; Theolog; Mediciner; Jurist; Philosoph; Philolog etc.; Philosophie, Philologie, Mathematik, Naturwiſſenschaft etc. — Studierender etc. (vgl. 355*b*); Studierender im ersten etc. Semester; [kraſſer] Fuchs; Brandfuchs, Brander; flotter —, bemooster etc. — Bursch (s. o.); bemooster Haupt; altes Haus etc.; Schorist etc.; Korpsbursche; Landsmannschaft[er]; Burschenschaft[er]; [Studenten-]Verbindung; Verbindungsstudent (43*t*) etc.; Jemand, der eine akademische Würde erwerben will, erworben hat etc.; ein Graduierter (355*b*; 388*a*); Baccalaureus; Licentiat; Magistrand; Magister; Doktorand; Doktor etc.; — Einer, der Privatunterricht erhält; Privatschüler etc.; — der sich selbst unterrichtet; Autodidakt (388*a*) etc.; — ein der Bevormundung Bedürfender; Mündel; Minorenner (119*b*; etc.) u. s. w.; Anfänger; Neuling (432*b*; 492*b*) u. s. w.; Tiro; **Neu-Geworbner**, **-Eingetretner**, **-Hinzutretender**, **-Hinzukommender** etc.; Rekrut; Novize; Neophyt (351*a*); Bekehrter; Proselyt; Konvertit u. s. w.; Reproselyt (110*a*) etc.; Katechumen; Katechismusschüler; Konfirmand etc.; — Anhänger, Nachfolger, Jünger etc. einer Lehre, eines Meisters etc.; Anhängerschaft; Schule; Sekte: Partei (44*f*) u. s. w.; — Mit-**Lehrling**

Hauslehrerei etc.; Pedanterie (68 *d*) u. s. w. (s. o.), **-Schüler** (43*f*), **-Student** etc.; Schul-; Universitäts-; Studien- etc. **Genoss**, **-Kamerad**, **-Freund** etc.; Koïtan (95 *a*); Koäve etc. — Zeit, Stand, Wesen des Lernenden, sich in der Lehre Befindenden etc.: Lehrlings- (s. o.), Burschen-, Gesellen- etc., Anfänger-, Neulings- etc.; Pfuscher- etc.; Schüler-, Studenten- etc. **schaft**, **-thum**, **-haftigkeit** etc., **-Stand** etc., **-Zeit**, **-Jahre** etc.; Schul-, Universitäts- etc., Lehr-, Wander-Zeit, **-Jahre** etc.: Burschikosität (vgl. *c*) etc.; Noviziat etc.; Lehrlings-, Schüler-, Pfusch(er)- etc. **Arbeit**, **-Werk**; Lehrwerk [ist kein Meisterwerk] etc.

b. (vgl. 386 *c*) falscher —, Mifs-, Fehl-, Irr-, Ver-**Führer**, **-Leiter**; blinder Blinden-**Führer**, **-Leiter**; Irr-, Mifs-, Ketzer- etc. **Lehrer**; Irr-, Lügen-**Prediger**; Verbreiter von Irrthümern, falschen Lehren, Ketzereien etc.; Mifserzieher; Verzieher; Verzärtler (vgl. 386 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. s. 386 *b*; *c*; auch: docieren; katheclern; schulmeistern (384 *b*) etc.; pedantisieren etc.; nach der Schule, dem Schulstaub — riechen, schmecken etc.; lehrern; schul-; haus-**lehrern** etc.; sich [als Docent] habilitieren etc.

Zeitwörter.

b. s. 387 *c.*

Adjektiva und Adverbia.

d. s. 386 *d*; auch: meister-**haft**, **-lich**, **-mäßig** (457 *d*) u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. s. 387 *d*; auch (s. *a*): lehrlings-, gesellen- etc., stümper-, pfuscher- etc., schüler-, abeceschützen-, schulbuben- etc., gymnasiasten-, tertianer- etc., studenten-, burschen- etc. **haft**, **-mäßig** etc.; studentisch; burschikos.

Nr. 390. Schule (s. 386—389).

Substantiva.

a. Abricht[ungs]-, Trainier[ungs]-, Dreffier[ungs]- etc. (263 *a*), Unterrichts-, Lehr-, Bildungs-, Erziehungs- etc. **Anstalt** (386 *a*), **-Institut** etc.; *training establishment*; Reit-**Bahn**, **-Schule**, **-Haus**; Manége; Rennbahn; Cirkus etc.; Ring-, Kampf-, Fecht-, Turn- etc. **Platz**, **-Schule** etc.; *ludus*; Palästra; Gymnasi **-on**; **-um** (s. u.); öffentliche —; Privat-; Haus-; Winkel- etc.; Knaben-; Mädchen-; † Töchter-; † Jungfern- etc.; Land-; Dorf-; Bauern- etc.; Stadt-; Gemeinde-; Kommunal-; Kirchspiels-; Bezirks-; Kanton-; Kreis-; Central-; Landes- etc.; allelodidaktische, lancaster'sche etc.; ein-, mehr-, viel-**klassige** etc.; konfessionslose —; Konfessions-; Simultan- etc.; Halbtags-; Vormittags-; Morgen-; Früh-; Klein-; Abend-; Nachmittags-; Sonntags- (s. u.) etc.; Armen-; Frei-**Schule** etc.; Ritter-**Schule**, **-Akademie** (s. u.) etc.; Kleinkinder[bewahr]-**Schule**, **-Anstalt**; Spielschule; Kindergarten etc.; Abece-, Lese-, Klipp-, Elementar-, Trivial-, Vorbereitungs-; Vor-: Unter-; Primär-; Volks- etc.; Sekundär-; Mittel-; Bürger-; Normal-; Muster-: höhere, obere; Ober- etc.; lateinische; Gelehrten-**Schule**; Pro-. Vor-**Gymnasium**; Gymnasium (s. o.); *collége*; Lyceum; Realschule; Philanthropin; Realgymnasium; Gewerbe-; Erwerb-, Arbeits-; Handwerks-

(s. u.), Industrie-, z. B.: Webe[r]- etc. **Schule**; Gewerb-Hochschule (s. u.); Polytechnikum etc.; Berufs-; Fach-, z. B.: Bau-, Architekten-; Berg-, Montan-; Forst-; Handels-, Kaufmanns-, Merkantil-; Kriegs-, Militär-, Artillerie-, Ingenieur-, Kadetten- etc.; Schiffahrts-, See-, Navigations-, Marine- etc.; Kunst-; Bildhauer-, Skulptur-; Maler-; Zeichen-; Musik-**Schule**, **-Akademie**, **-Institut** etc.; Konservatorium; *conservatoire* etc.; Pflanzschule [für einen Beruf]; Lehrer-**Bildungsanstalt**, **-Pflanzschule**; [Schullehrer-] Seminar etc.; Pepiniere; Feldarztschule etc.; [weibliche] Handarbeits-; Näh-; Stick-; Strick-; Spinn- etc.; Nach(hilfs)-, Nachbildungs-; Fortbildungs-; Handwerks- (s. o.), Sonntags- (s. o.) **Schule**; *cours*; Kurse; Presse; Officierspresse etc.; Pension; Pensionat; Pensions-**Anstalt**: [-] **Institut** etc.; Kostschule; Alumneum; Alumnat; Internat: Externat etc.; hohe —, Hoch-**Schule**; Universität; Akademie; *alma mater;* Musensitz; theologische, medicinische, juristische, philosophische — Fakultät; Gelehrten-**Bank**, **-Zunft**, **-Innung** etc.; [Schul-] Klassen; Prima; Sekunda; Tertia; Quarta; Quinta; Sexta etc.; Selekta etc.; [das gesammte] Schulwesen; Kultus; Kultus-**Minister**; **-Ministerium** etc.; [Schul] **Unterricht**, **-Lektion** (s. o.), **-Stunde** (386 *a*) etc.; [Universitäts-] **Vorlesung**, **-Kollegium** u. s. w.: [Schul-] **Aufgabe**, **-Arbeit**, **-Pensum**, **-Lektion** (s. o.), † Letz(g)e, † Lex etc.; Aufsatz; *thème;* Exercitium; Extempor[al]e; Certamen etc.; Übersetzung (396 *d*); Rückübersetzung; [Rechen-] Exempel etc.; Schul-, Schreihe-, Rechen-, Aufgabe-, Aufsatz-, Exercitium- etc. **Heft**, **-Buch** (s. u.; 405 *h*); Diarium; Adversaria; Kladde; Brouillon; Koncept etc.; Durchsicht: Korrektur etc.; Rein-; **Abschrift** (405 *k*) etc.; Unterrichts-Fach (355 *a*) u. s. w.; Lesen; Schreiben (405 *a*); Rechnen (70 *e*) u. s. w.; Mathematik (25 *b*) u. s. w.; Naturgeschichte; Naturlehre; ältre, neuere Sprachen; Latein; Griechisch etc.; Deutsch: Französisch; Englisch etc.; Grammatik (s. u.; 410 *a*); [Welt-] Geschichte (98 *a*); Geographie: Religion[sunterricht] u. ä. m.; Hilfsmittel des Unterrichts; Schul- (s. o.); Elementar-; Übungs-; Hand-; Lese-; Deklamier-; Deklamations-; Abecce-**Buch**; Fibel etc.; Anthologie; Chrestomathie (61 *l*) etc.; Leitfaden; Kompendium etc.; [Schul-] Grammatik (s. o.); *grammaire*; Donat etc.; Wörterbuch (407 *c*); Lexikon; Diktionär; *vocabul-arium*, **-aire** u. s. w.; [chronologische, Geschichts- etc.] **Tabellen**; Atlas; Globus: [geographische, hydrographische, orographische etc.] Karten: Land-; Welt- etc.; Wandkarte etc.; Schul-, Schreib- (405 *h*), Rechen- etc. **Utensilien**, **-Geräth** etc.; Feder; Federkasten; Pennal u. s. w.; Tinte; Tinten-**Fass** (139 *d*), **-Stecher** u. s. w.: [Schiefer-, Rechen-] **Tafel**, **-Stift** u. s. w.; Wandtafel; Kreide etc.; Stativ etc.; [Schul-] **Tisch**, **-Bank** etc.; Katheder; Lehrstuhl etc.; [Schul-; Abiturienten-, Abgangs- etc.] **Prüfung**, **Examen** etc.; Schul-**Versetzung** etc.; [-]**Aktus**; **-Feierlichkeit** etc.; **-Schrift**, [-]**Programm**; **-Disciplin**; **-Strafen** (674 *a*), z. B.: Nachsitzen (s. *b*), Carieren; *carena*; [Schul-] Arrest; Karcer[strafe]: körperliche Züchtigung [mit dem Bakel 202 *b*]; Schläge; [Schul-] Schilling (320 *a*); Produkt u. s. w.

Zeitwörter.

b. s. 386 *b*; *c*; 387 *c*; 388 *c*; ferner z. B.: [Etwas zu lernen] **aufbekommen**, **-kriegen**, **-geben** etc.; [zurück-] übersetzen; [retro]vertieren etc.; die Schulaufgaben (*a*) etc. machen etc., — ab-; über-; ver-hören etc.; wiederholen; repetieren; die Schularbeiten (*a*) etc. nach-, durch-sehen: korrigieren; verbessern etc.; die Schüler prüfen, examinieren; versetzen; cer-

tieren [lassen] etc.; Schulstrafen (*a*: 674 *a*; *c*) etc. — verhängen etc., — erhalten etc.; nach-sitzen, -bleiben, -arbeiten; -lernen etc.; karieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. s. 386 *d*; 387 *d*; 388 *d*; 389 *c*.

5°. Mittheilung, sofern der Inhalt für spätre Zeit Geltung hat oder erloschen ist.

Nr. 391. Mittheilung zur dauernden Erinnrung u. das die Erinnrung Bewahrende; vgl. 361; 393.

Substantiva.

a. Erinnerung (361 *a*); Gedächtnis u. s. w.; zur Erinnerung Dienendes (361 *d*) u. s. w. od. Dienen-Könnendes: an Gewesenes, Vergangenes, Früheres Erinnerndes; die Erinnrung daran Bewahrendes, zu bewahren Bestimmtes etc.; vom Frühern, Gewesenen etc. Zurück-, Nach-, Über-, Übrig-Bleibendes, -Gebliebnes; auf Gewesenes, Vorangegangnes etc. [zurück]schließen Lassendes (374 *b*) u. ä. m.; Überbleibsel (40 *a*) u. s. w.; [zurückbleibende etc.] Spuren (189 *a*), Eindrücke, Fährten u. s. w.: Wunde: Narbe u. s. w.; Denk-, Erinnerungs- etc. Mal, -Zeichen, -Säule, -Münze, -Schrift (361 *d*; 405 *k*) u. s. w.; In-; Auf-Schrift (405 *k*) u. s. w.; Aufzeichnung (s. u.); Aufnotierung; Notierung; Nieder-; Nach- etc. Schreibung, -Schrift; Note; Bemerkung; Notiz; Notiz-; Merk-Buch (405 *h*) u. s. w.; Papier, Pergament, Buch etc., worin Etwas aufgezeichnet, verzeichnet, auf-, nieder-geschrieben, bezeugt, be[ur]kundet, schriftlich niedergelegt, aufbewahrt (vgl. *b*) etc. — wird, ist, z. B.: Kerbholz (70 *f*) etc.; Handels-, Geschäfts-, Einnahme-, Ausgabe-, Rechnungs-Buch (405 *h*; 558 *h*) u. s. w.; Loggbrett: Logg-, Wach-Tafel; Schiffsjournal (86 *a*) etc.; Journal u. s. w.; Tagebuch: Tages-Aufzeichnung etc.; Tages-, Zeit-Blätter; Zeitungen (381 *a*) u. s. w.: Zeit-, Jahr-Buch; Chronik; Annalen etc.; geschichtliche, historische od. Geschichts-Aufzeichnungen; Denkwürdigkeiten; Memorabilien; Memoiren; Denkniffe etc.; Lebensbeschreibung; [Auto-; Hetero-] Biographie; Nekrolog etc.; Geschichts- (Historien-) Erzählung, -Buch, -Werk etc.; [Welt-] Geschichte (98 *a*), -Historie etc.; Muse der Geschichte; Klio (296 *b*) etc.; geschichtliche od. Geschichts-, schriftliche, mündliche Überlieferung; Tradition (382 *a* etc.) u. s. w.; Ana; Anekdoten etc.; Sagen (367 *a*); Heiligen-Sage, -Geschichte; Legende etc.; eine Schrift, etwas Schriftliches etc. als Beweisstück; Schriftstück; Skripturen; Urkunde; Dokument (333 *a*; 393 *a*; 405 *k*); Akten; Protokoll u. s. w.; z. B.: Verfassungs- etc. Urkunde; *magna charta*

Nr. 392. Auslöschung des zur Erinnrung Dienenden; vgl. 122; 362.

Substantiva.

a. Tilgung (122 *a*) u. s. w.; Austilgung etc., Auslöschung, Löschung, Erlöschung etc. des zur Erinnrung Dienenden (391 *a*), der Erinnrungszeichen, Spuren u. s. w.; Obliteration (362 *a*); Ausstreichung; Durchstreichung: Rasur; Deletion; Kancellation; Aufhebung (110 *a*; 122 *a*; 385 *a*; 525 *a*); Ungültigkeits-, Nichtigkeits-Erklärung; Abolition; Annihilation u. s. w.

(644 *a*); Verzeichnis (70 *g*); Register: Seelenregister: Kirchenbuch u. s. w.: Urkunden-Buch etc.: -Sammlung etc.; Archiv: Registratur: Repositur etc.; Archivar; [Erz-] Schreinhalter: Amts-; Bundes-; Haupt-; Kammer-; Kanzlei-; Kreis-; Lehens-; Reichs-; Staats-; Stadt- etc. Archiv, -Archivar; [Gerichts-; Kammer-; Kanzlei-; Regierungs- etc.] Registratur, -Registrator, -Repositur, -Repositar, -Aktuar, -Sekretär, -Schreiber (405 *m*) u. ä. m.; Notar[ius *publicus* etc.]; Protonotar[ius] etc.; Protokoll-; Schrift- etc.; Rechnungs-; Kaffen-; Buch- etc. Führer; Protokoll-Schreiber, -ant, -ist etc.; Buchhalter (558 *g*) u. s. w.: Zeitungsschreiber (383 *e*) u. s. w.: Memoiren- etc.; Chronik-; Annalen- etc.; Geschichts-Schreiber; Geschichtsforscher; Historiker (406 *f*); Lebensbeschreiber; Biograph; Nekrologist u. ä. m.; Registrierung: Einregistrierung; Einschreibung; Eintragung; Buchung etc.; Protokollierung: Aufzeichnung (s. o.); Niederschreibung (vgl. *b*) u. ä. m.: etwas zu dauerndem Gedächtnis Gestiftetes; [wohlthätige, milde, fromme, kirchliche etc.] Stiftung (636 *a*); [Kirchen- etc.] Stiftung, Stift; ewige — Lampe, — Messe; Seelen-, Todten-Messe (102 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. Erinnerungen, Spuren, Eindrücke (*a*) etc. [nach-, hinter-, zurück-] laffen; Erinnerungen u. s. w. bleiben [zurück; nach; über, übrig] etc.; eine Erinnrung etc. —, Etwas zur Erinnrung, zum Andenken etc. — begründen, fest-, ein-setzen, stiften u. ä. m.; eine Messe etc. stiften, ewigen; ein Denkmal, Monument etc. stifteu, auf-, er-richten etc.: Etwas im Gedächtnis —, für die Erinnrung — festhalten, festzuhalten suchen, [auf]bewahren (476 *b*) etc.; dem Gedächtnis einer spätern Zeit etc. —, spätern ([nach]kommenden) Zeiten (Geschlechtern, Generationen etc.) — überliefern, es zu ihrer Kenntnis (Kunde) gelangen laffen u. ä. m.; wovon Akt, Notiz nehmen etc.; notieren (361 *e*); eine Notiz machen, auf-, niederschreiben (s. u.) etc.; kleine Notizen machen; notizeln etc.; an-: auf-notieren, -merken, -schreiben, -zeichnen etc.; schreiben (405 *b*); nieder-, hinschreiben; schriftlich, in einer Schrift, in einem Schriftstück etc. niederlegen etc.: in die Akten, in ein Verzeichnis, in ein Buch, in die Rechnung etc. schreiben etc.; einschreiben; eintragen; einzeichnen, [ein-]registrieren (53 *i*; 70 *h*); intabulieren; katalog(is)ieren u. s. w.; [ein]buchen; verbuchen; verrechnen etc.; worüber ein Buch [od.: buch-. s. u.], ein Journal, ein Tagebuch etc., [ein] Protokoll etc., Rechuung, Kaffe etc. füh-

Zeitwörter.

b. ab-, aus-, er-, ver-blaffen (301 *b*; 303 *f*; 307 *b*; 362 *c*), -bleichen: [dahin-; ver-] schwinden; er-, ver-löschen u. s. w.; verlöscht, verwischt werden (s. u.); [sich] verwischen; ungültig —, ab u. todt — werden, [geworden] sein: abolescieren (88 *h*; 432 *d*); veralten; verjähren (645 *b*) u. s. w.; in Vergeffenheit — kommen (362 *c*) u. s. w., — bringen (362 *b*); [aus-]tilgen, -löschen, -streichen: einen Strich etc. darüber; dadurch machen; mit dem Schwamm darüber fahren u. s. w.; durchstreichen; delieren: kancellieren: als ungültig, null u. nichtig, ab u. todt bezeichnen, dafür erklären (122 *b*); ungültig etc. machen; aufheben; abschaffen; abolieren u. s. w.; [aus-] radieren; ausreiben; aus-, verwischen; unlesbar, unleserlich machen etc.; jede Spur wovon —, die Erinnrung, das Gedächtnis daran etc. — wegschaffen, tilgen, auslöschen (s. o.) u. s. w.

ren; buchführen; buchhalten; protokollieren; zu Protokoll, zu den Akten nehmen; ein Protokoll, eine Akte, Verhandlung, Urkunde etc., ein Verzeichnis, Inventar etc., eine Rechnung etc. aufnehmen; worüber eine Urkunde, ein Dokument, einen Schein, ein Zeugnis (333 *a*) u. s. w. auf-, nieder-**schreiben** (s. o.), aufsetzen, ausstellen (393 *f*), ausfertigen etc.; urkunden (333 *b*); be[ur]kunden; dokumentieren u. s. w.; ins Archiv (*a*) etc. legen, dem Archiv einverleiben.

Adjektiva und Adverbia.

c. zur Erinnrung dienend; *nota bene* (324 *c*; 361 *h*); zur dauernden —, zur ewigen Erinnrung; zum ewigen etc. Gedächtnis; in *[perpetuam] memoriam* etc.; als Erinnrung bleibend (s. *b*), gestiftet u. s. w.; auf-, **niedergeschrieben** u. s. w.: geschichtlich [überliefert; feststehend, 340 *d*]; bezeugt: be[ur]kundet (*b*) u. s. w.; in den Büchern, Akten, Urkunden etc. stehend, sich findend, laut derselben; dadurch bescheinigt, beglaubigt; durch Urkunden —, mit Brief u. Siegel etc. — belegt, zu belegen; aktenkundigermaßen; protokoll-**mäßig**, **-gemäß**; protokollarisch; archiv-**mäßig**, **-al**, **-alisch**, **-arisch**, **-isch**; urkundlich (333 *c*; 340 *d*); urkundengemäß; diplomatisch etc.; zur Urkunde u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. ausgelöscht; verlöscht (s. *b*); erloschen u. s. w.; der Vergessenheit anheimgefallen (362 *d*) u. s. w.; nicht mehr — geltend, gültig etc., — lesbar, zu lesen, zu entziffern (327 *c*) etc.; ungültig —, unlesbar, unentzifferbar etc. — geworden; verjährt etc.; ohne eine Erinnerung, ein Erinnerungszeichen, eine Spur, einen Eindruck (189 *a*) etc. zu hinterlaffen —, erinnrungs-, eindrucks-, spur-los— vergangen, verschwunden, fort, weg, dahin (301 *c*) etc.; fort damit! (213 *e*); *dcle; deleatur* etc., unbekundet; unbezeugt; unerwähnt (vgl. 391 *b*; *c*) etc.; darüber, davon — findet sich keine Aufzeichnung, keine Erwähnung etc., Nichts aufgezeichnet, erwähnt, — steht Nichts in den Akten —, weiß man Nichts, schweigt die Geschichte (356 *e*) u. s. w.

Abtheilung III.

Ausdrucksmittel für geistige Vorstellungen.

1°. Allgemeine Mittel zum Behuf von Mittheilungen, Etwas daraus zu erkennen etc.

Nr. 393. Allgemeine Mittel, sich mitzutheilen, Etwas zu erkennen zu geben, zu bezeichnen etc.

Substantiva.

a. Zeichen, woraus man Etwas erkennt (abnimmt), erkennen kann; Erkennungs-; Kenn- (63 *b*) u. s. w.; An-; Vor- (365 *a*) **Zeichen** u. s. w.; Symbol (373 *a*) n. s. w.; gegebnes Zeichen, z. B. (378 *a*): Wink etc.; Gebärde; Gebärdensprache (396 *a*) u. s. w.; geheimes, verabredetes —, z. B.: Freimaurer-**Zeichen** (379 *a*); Diebs-, Rutt-**Zinken** u. s. w.; fernhin wahrnehmbares (sichtbares, hörbares) Zeichen; Fernzeichen; Signal etc., s. das Folg.

b. (s. *a*; 475 *a*) Lärm-, Alarm- etc. (292 *a*) u. s. w.; Vergatterungs- (61 *a*) etc.; Feuer- (302 *e*); Raketen- u. s. w.; Flaggen- (vgl. c); Tag-; Nacht-; Lotsen-; Noth-; Schlacht-**Signal**, **-Zeichen** etc.; Signal-**Feuer**; **-Rakete** etc.; [optischer] Telegraph (198 *f*); Semapher: Leucht-**Feuer**, **-Thurm** (302 *e*; 198 *h*) u. s. w.; [Leucht-; Feuer-; Land-; See-]**Bake**; Land-; See-; Wege-**Marke**; Wegweiser u. s. w.

c. (s. *a*) Heer-; Feld-; Kriegs- etc.; Flaggen- (vgl. *b*) **Zeichen**; *signum*; *insigne*; *vexillum*; Fahne (151 *f*), z. B.: Haupt-; Heer-; Kriegs-; Schlacht-; Blut- etc.; Friedens-, Stillstands- etc., weiße (504 *a*; *e*; 506); Reichs-; schwarzrothweiße; trikolore etc.; Adler-; Kreuz- (s. u.) etc.; Reiter-; Renn-; Sturm- etc.; Sieges- etc.; Trauer-, Leid- etc.; Feuer- etc.; Markt- etc.; Processions-; Umzugs-; Kirch[en]-; Gilden-; Schützen[gilden]-; Innungs-; Handwerks- etc.; Thurm- etc.; Schiffs-**Fahne** u. ä. m.; Kreuz[es]-, Labarums-**Fahne**; Labarum etc.; Muhameds-; Türken-**Fahne**; Alem; Bairak; Halbmond; Rofsschweif etc.; Gonfalon etc.; Oriflamme etc.; Trikolore (s. o.; 306 *e*); Adler (s. u.); Feld-; Legions-**Adler**; *aquila*; [Adler-; Kreuz-; Lilien-; St. Georgs-; Sternen- etc.; Feld-; Schlacht-; Blut- etc.; Haupt- etc.; Reichs- etc.] **Banner**, **-Panier**, (**Banier**) etc.; [Feld-; Kriegs-; Schlacht-] **Standarte** etc.; Flagge; Wimpel; Stander etc.; Splet- (Splitt-); Zungen-; Kampanje-, National- (306 *e*) etc.; Kommando-, [Kontre-; Vice-] Admiral- etc.; Schlacht-, Blut-; Friedens- etc.; Todten- etc.; Signal- (*sign*-, Sein-); Petschafts- (Petschier-, Pitsjahrs-) etc.; Wappen-, Löwen- etc. **Flagge**

u. ä. m.; [Nationalitäts-] **Farben** (306 *e*); Kokarde; Pompon; Erkennungs-(*o*: **Ab-Zeichen**: Wappen; [Wappen-]**Schild**; Wappen-**Bild**, **-Figur**, **-Thier**, z. B.: Adler etc. (s. o.) etc.; heraldische Figur etc.; Wappenzeichen; Helm-**Busch**, **-Stutz** etc., **-Zeichen**, **-Schmuck**, **-Zier**, **-Zimier**; Zimier; *cimier* etc.; [Schiffs-] Bild (am Galjon), Löwe etc.; Ehren-, Würde-, Standes-, Dienst-, Uniforms-**Zeichen**, **-Abzeichen**; Achsel-**Schild**, **-Band**, **-Schnur** etc.: Epaulette; *contre-épaulette*; *chevron*; Ehren-; Feld-etc.**Binde**; Schärpe; *porte-épée*; Degenquast[e] u. ä. m.; Ordeu; Ordens-**Zeichen**, **-Kreuz**, **-Stern**, **-Band**, **-Kette** (156 *b*) etc.; Dekoration etc.; Adler-; Hosenband- etc. **Orden** (616 *a*; 672 *a*) u. ä. m.; Band der Ehrenlegion etc.

d. Erkennungszeichen (vgl. *a*; *c*) für die Echtheit, die Übereinstimmung v. Schein u. Sein etc., — zur Verhütung von Täuschung etc. dienend u. ä. m.; [Fabrik-] **Zeichen**, **Stempel**, **Marke**, **Plombe** etc.; Hammer-, Werk-, Meister-**Zeichen**: Waffer-**Zeichen**, **-Marke** [im Papier]; [Gold-; Silber-] **Probe**; Tuch-, Blei-**Probe**, Bleisiegel etc.; Waaren- etc. **Zeichen**, **-Bezeichnung**, **-Stempel**, **-Stemplung** u. ä. m.; Firma-**Bezeichnung**, **-Angabe** [auf Waaren]; Etikette; Aufschrift u. ä. m.; Kontroll-**Stempel**, **-Marke** etc.: Marke; Gegen-; Kontre-, Retour- etc.; Empfangs-; Färbe[r]-; Gewinn-; Post-. Brief- (405 *l*). Frei-, Franko-; Spiel-, Whist- etc. **Marke**; *tessera*; Billett, z. B.: Eintritts-, Entrée- etc.; Koncert-; Theater-, Logen- etc.; Fahr-, Post-, Eisenbahn- etc.; Retour-Billett etc.: **Bank-Billett**, **-Zettel**, **-Schein**, **-Note** u. ä. m.; [ausgestellter] Schein; Dokument (333 *a*; 391 *a*; 405 *k*) u. s. w.; Kerb-**Holz**; **-Stock**; **-Zettel**; Spalt-, Span-**Zettel**; *charta — partita*, *indentata*; *charte-partie*; *charter*; Zerte[r]; **Ehe-Zerter**, **-Zarter**, **-Pakten**, **-Kontrakt**; Duplikat; Kontrakt; Vertrag (538 *a*) u. s. w.; Beglaubigungs-**Zeichen**, **-Beweis** etc.; [eigenhändige] Schrift; Hand[schrift], Autograph; Holograph; [Namens-] **Unterschrift**, **Unterzeichnung**; Signatur; Kontrasignatur; Namens-**Zug**; **-Zeichen**; [Namens-] Chiffer; Paraphe; [drei] Kreuze etc.; Paraphierung; Unterkreuzung etc.; Untersieglung; Siegel; In-; Hand-; Sekret-; Amts-; Gerichts- etc. **Siegel**; Signett; Petschaft: Petschier etc.: — Erkennungs-; Pafs-; Schlag-; Stich-; Merk-; Losungs-; Befehls-Wort (517 *a*); Parole; Wort; Losung (357 *b*); Feldgeschrei (503 *b*); Schiboleth u. s. w.

e. (vgl. *a*) nachdrückliche Hervorhebung, ausdrückliches Hervortretenlaffen etc. u.: dazu dienende Zeichen; Zeichen, wodurch man die Aufmerksamkeit (324 *a*) worauf besonders lenkt, lenken will, — es besonders der Beachtung empfiehlt etc.; Fingerzeig; Hinweis (378 *a*); deutender Finger, Zeigefinger (277 *a*) etc.; [ausgestreckte] Hand (z. B.: typographisch); Ausrufzeichen (106 *c*; 405 *d*; 601 *a*); „Hört, hört! (288 *g*); *sic!* etc.; Markierung durch Striche, Punkte, Kreuze etc. (im Schreiben); Anzeichnung; Anuotierung; An-, Vor-, Unterstreichung; Unterwellung; Punktierung; Strich; Punkte; Kreuz; Stern; Asterisk; Obelisk; Obelus; Spieß etc.; gesperrter Druck; Durchschießung; Durchschuß; Schwabacher [Schrift]: Beschwabacherung; hervortretende, andre, abweichende, fette, [anders]farbige, rothe etc. — Schrift, Lettern, Buchstaben; Farben-, Roth-Druck u. ä. m.; Accent [den man worauf legt]: Emphase (449 *a*) etc.

Zeitwörter.

f. (vgl. *a*—*e* u. die dort angeführten Nummern) ans Zeichen — erkennen, sich erkennen laffen etc.; ein Zeichen wofür —, An-, Merk-, Wahrzeichen wovon — sein etc.; Zeichen etc., Winke etc., Signale etc. geben

(vgl. 475 *c*); mit Zeichen versehen; bezeichnen (s. u.) etc.; winken etc.; signalisieren; an-, verkünd[ig]en (55 *e*; 365 *b*; 379 *b*; 381 *b*) u. s. w.; alarmieren (292 *b*); Lärm schlagen u. s. w.; telegraphieren etc.; eine Fahne, Flagge, ein Banner, Schild etc. aushängen; eine Fahne etc. auf-, ausstecken, entfalten, wehen laffen, aufziehen, aufhiffen (219 *b*) u. ä. m.; [Signal-]Raketen, Leuchtkugeln etc. steigen laffen; Signalfeuer etc. anzünden; bezeichnen (s. o.) zeichnen; signieren (s. u.); marken; markieren (s. u.); stempeln; plombieren; [be]bleien; etiquettieren etc.; einen Schein (*d*), ein Dokument etc. ausstellen (391 *b*) u. s. w., schreiben; unterschreiben (405 *n*); mit seiner Namensunterschrift etc. versehen; unterzeichnen; unterkreuzen; signieren; gegenzeichnen; kontrasignieren; paraphieren etc.; sein Siegel, Petschaft etc. unter-, beidrücken etc.; siegeln; be-; unter-siegeln; petschieren etc.; das Erkennungs-, Losungswort (*d*) etc. ausgeben, wiffen etc.; Etwas markieren (s. o.); [nach-, ausdrücklich] hervorheben, hervortreten laffen; besonders betonen; accentuieren; woranf einen besondern Accent legen (449 *b*) etc.; worauf hin-deuten, -zeigen, -weisen; worauf aufmerksam machen; es der besondern Beachtung, Aufmerksamkeit empfehlen; eindringlich machen; ein Zeichen, einen Strich, Punkt, ein Kreuz etc. dabei machen; an-zeichnen, -merken, -notieren, -streichen; vor-, unterstreichen; unterwellen; punktieren; bekreuzen; besternen etc.; durch gesperrten Druck, durch andere (fette, rothe etc.) Schrift (Lettern) hervorheben; [im Druck] sperren; beschwabachern etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (vgl. *f*) aus Zeichen erkennbar etc.; bedeutsam (368 *c*) u. s. w.; als (zum) Zeichen (*a* etc.) — dienend, dienen könnend, brauchbar etc.; durch Zeichen darstellbar; bezeichenbar etc.; bezeichnet; gestempelt; signiert; unterzeichnet; untersiegelt etc.; signalisiert (396 *g*) etc.; nachdrücklich — hervorgehoben, hervorzuheben, hervortretend etc.; markiert; accentuiert; gesperrt —, roth etc. — gedruckt u. s. w.; *eece signum*; *ex ungue leonem*; *ex pede Herculem* etc.; autographisch; holographisch etc.

2°. Die bildenden, darstellenden Künste.

Nr. 394. Kunstdarstellung.

Substantiva.

a. Bildende, darstellende — Künste (177 *a*; 377 *g*) u. s. w., — Künstler (118 *h*; 377 *h*); Artist u. s. w.; Kunst-**Darstellung**, **-Erzeugnis**, **-Werk**, † **-Stück** etc., s. d. Folg.

Karikatur (375 *a*; 592 *b*; 599 *a*); Fratze; Fratzen-, Zerr-**Bild**, **-Gemälde**, **-Gestalt**; Verzerrung (466 *a*) u. s. w.; Anamorphose (298 *d*); Karikaturen-**Maler**, **-Zeichner**; Karikaturist; Zerrbildner; Verzerrer etc.; — Stümper (356 *c*; 389 *a*; 492 *b*) u. s. w.; Stümperei; Hümpel-ei, -er; Kunststümper[ei]; Pfuscher[ei]; Sudeler; Sudelei; Hudeler; Hudelei; Gehudle; Gepfusch; Bönhase[narbeit]; Hümpel-,

Nr. 395. Schlechte etc. —; **verzerrte Darstellung.**

Substantiva.

a. Schlechte, mifsrathene, verfehlte, gesudelte etc.; — verzerrte, fratzenhafte, karikierte etc. Darstellungen, Bilder, Konterfeis (394) etc.; stümpernde, pfuschende, sudelnde etc.; — karikierende etc. Darsteller etc.; Outriertheit (596 *a*);

Pfusch[er]-, Stümper-, Sudel-, Hudel-**Arbeit**, -**Werk**; Flick-, Stück-**werk** (50*c*): Machwerk; Gemächt[e] etc.; Farben-**Verquistung**; -**Verquister**, -**Kleckser**: Klecker[ei]; Kleckser[ei]; Schmierer[ei]; Geschmier: Schmierage (Schmierial); Pinsel-er, -ier, -ei, Pinslerei; Tüncher[ei]: Stuben-**Maler**, -**Weißer**; Anstreicher: Weißbinder[ei] etc.: *croûte*, (Kruste, *Pfau* Freie Stud. 320); [Gemälde, Kunstwerk aus der] Speckkammer, *chamber of horrors* etc.; — Bild-, Thon-**Kneter**[ei] etc.; — Kouliffenreißer[ei] (415*e*; *f*); Effekt-Hascher[ei] u. s. w.

b. (s. *a*; 21*a*) Zeichnung (s. n.);
Riß; Bau-; Grund- (s. n.); Auf-, Stand-; Profil-**Riß**; [Quer-; Längen-]**Durchschnitt**, -**Profil** (s. u.): Gruben-**Riß**, -**Karte** (s. u.), -**Mappe**: Sohlen-, Profil-, Seiger-, Kreuz-**Riß**: Seiten-, Spann- od. Spanten-, Senten- [od. wasserpaſſer] **Riß** [eines Schiffs] u. ä. m.; Umriß (169*c*; 177*a*): Kontour; Schatten[riß]; Silhouette; Profil etc.: Abriß etc.: Grundriß (s. o.); Plan etc.: Karte (131*a*); Mappe; Gruben- (s. o.); Guts-; Flur-; Forst-; topo-, geo-, hydro-, oro-**graphische**, nautische, astronomische etc.; Land-; politische, Staaten-; Reise-, Post-, Eisenbahn- etc.; Kriegs-, strategische etc.; Boden-: Höhen-: Berg-; Gebirgs-: Relief-; Waſſer-; Fluß-; See-; Merkators- etc.: Special-; General-; Universal-; Welt-; Erd- etc.; Mond- etc.; Himmels-: Stern- etc.; Kugel-**Karte**; [Karten-]Netz; *canevas* etc.: [Erd-; Himmels-]**Planiglob**[ium]; Planisphäre; Erd-, Welt-, Himmels-**Kugel**, -**Globus** (131*a*; 186*b*) etc.: Karten-**Werk**, -**Sammlung**: Atlas (61*l*): Kartenzeichnung; Kartographie; darstellende Geometrie; *géométrie descriptive*; orthogonale, isographische, orthographische, stereographische etc., Äquatorial-, Central-, Horizontal-, Polar-, Merkators-**Projektion**; Perspektive (298*f*) u. s. w.; Zeichnung (s. o.); Lincar-; Schatten-; Umriß- etc.; Architektur-; Perspektiv-; Situations- etc.; Hand- etc.; Bleistift- (*f*), Feder-, Kreide-, Röthel-, Krayon-, Pastell-**Zeichnung** etc.; [Zeichnungs-]Entwurf (21*a*; 144*e*); Karton; Skizze; Adumbration; *ébauche*; *croquis* etc.; Zeichner, z. B. (vgl. oben): Kartenzeichner; Kartograph etc.; Kreidezeichner: Pastell-**Zeichner**, -**Maler** (s. n.) etc.: Zeichenkunst etc.; Bild (21*a*) u. s. w.; Flächenbild; stereoskopisches Bild (s. *c*) etc.; Abbild: Abbildung: Bildnis; † Ab-; Eben-**Bildnis**; Eben-, Gleich-**Bild**: Konterfei; Portrait (s. u.); Gemälde; Malerei (s. u.; 306*d*); Malwerk: Schilderei: † Schilderung; Tableau; Tafel etc.; Malerei (s. o.); Maler-, Mal-**Kunst** etc.; Maler; Apelles; Rafael; Titian; Correggio; Van Dyk etc.; Malerschule etc.; Licht (302*a*): Beleuchtung u. s. w.; Schatten (303*a*); *Clair-obscur* u. s. w.; Kolorit (306*d*) u. s. w.; enkaustische [od. kerographische; Wachs-] **Malerei**; Enkaustik; Kerographie: Wachs-**Gemälde**: -**Maler**; Kerograph; Enkanstiker; ferner z. B.: Maler —, Malerei —, Gemälde —, Bild — mit Ölfarben (s. *f*; 306*d*) u. s. w.: Öl-; Waſſer[farben]-; Aquarell-; Gouache-; Detrempe-; Pastell- (s. o.) etc.; Fresco-; Frisch-; Kalk-: Wand-; Trocken-; Secco-; Tempera-; Sgraffito- od. Graffi[a]to- u. s. w. **Maler**, -**Malerei**, -**Gemälde**, -**Bild**; auch z. B.: Aquarell; Detrempe etc.; Fresko: Sgraffito etc.; Miniatur; Miniatur-**Bild**, -**Gemälde**, -**Maler**[ei]; Miniaturist etc.; ferner z. B.: Dekoration (415*g*) etc.; Dekorations-, Bühnen, Theater-**Maler**[ei] etc.;

Portrait (s. o.) *en face, en profil*; Halb-, Dreiviertel-**Profil**, -**Gesicht**; Vollgesicht; Gesicht; Kopf; Brust-Bild, -**Stück** (*c*); Kniestück: ganze Figur etc.; Akademie; Aquarell-; Miniatur-; Medaillon-**Portrait**, -**Bildnis** etc.; Portrait-ierer, -eur, -ist: Portrait-, Bildnis-**Maler** etc.; Genre- od. Sitten-, geschichtliche, historische od. Historien-, Geschichts- etc., religiöse, Kirchen-, Heiligen- (s. u.), Schlachten-, Kriegs- etc., Marine- od. See- etc., Landschafts- etc. **Bilder**, -**Gemälde**, -**Stücke**, -**Malerei**, -**Maler** u. v. ü., auch z. B.: Ethograph[ie] = Sittenmaler[ei], s. o.; Landschaft (298 *f*), Prospekt, Vedute u. s. w.; Veduten- etc. Maler[ei] u. s. w.; Landschaft[l]er; Landschaft[l]erei etc.; Staffage; Staffierung; Staffagemaler; Still-Leben etc.; Arabesken etc.; Blumen-, Frucht- etc., Küchen- etc., Thier-, Vieh-, Pferde-, Jagd- etc., — auch z. B.: Dosen- etc., Altar- etc., Wand- (s. o.), Decken-, Plafond- etc. **Stück** (-Bild, -Gemälde etc.), -**Maler**[ei] u. v. ä., z. B.: Altarblatt; Di-, Tri-**ptychon** etc.; Thierstück etc.; Nachtstück; Höllenbrenghel etc.; Heiligen- (s. o.); Horn-; Hauch-**Bild**; Helgen; Holgen etc.; illuminierte, kolorierte (306 *f*; *g*) etc. Bilder etc.; Illumin-**ator**, -**ateur**, -**ierer**; *Enluminour*; Kolorist etc.; musivisches, †mosaïsches, Mosaïk-, Musiv-**Bild**, -**Gemälde**; Mosaïk: Mosa[ic]ist etc.; Glas-; Schmelz-; Porcellan-**Maler**[ei] etc.; Durchscheinbild (304 *b*); Transparent-[Bild]; Lithophanie u. s. w.; Licht-**Bild**; -**Bildner**; -**Bilderei**: Daguerrotyp (Talbotyp, Albertotyp, Kalotyp etc.); -ie; -ist, -eur; Photo[gramm]; photographische Aufnahme; Negativ-; Positiv-[**Bild**] etc.; Photograph; -**ie**; -**ist** etc.: Heliograph[ie]; Photographotyp[ie]; Photo- (u. Helio-)**Lithograph**[ie], -**Xylograph**[ie], -**Chalkograph**[ie], -**Zinkograph**[ie], -**Galvanograph**[ie] etc., -**Glyphie**, -**Typie**, u. ä. m., z. B.: Photofaksimil-e (21 *d*); -ierung etc.; Abdruck (21 *a*; *c*) u. s. w.; Steindruck, -er, -erei; Lithograph, -ie, -ik; Chromo-, Photo- (s. o.) **Lithograph** etc.; Metallo-, Zinko- etc. **graph**[ie]; Galvanograph[ie]; Galvanoglyph[ie]; Glyphograph[ie] etc.; Xylograph[ie]; Holz- (Form-, Model-)**Schneider**, -**Schneiderei**, -**Schneidekunst**; Form-, Model-**Stecher**[ei]; Holzschnitt; *taille — de bois, — douce; intaglio* (s. *c*) *d'acqua forte*; Kupfer-, Stahlstich; Chalyhograph[ie]; Chalkograph[ie]; [Stahl-, Kupfer- etc.] **Stecher**[ei]: vgl.: Petschaft-, Petschier-, Siegel-, Schrift-**Stecher**[ei]; Graveur (*c*), Petschierer etc.; Gravier- etc.; Kupferstech-, Radier-, Ätz-, schwarze [od. Schwarz-]**Kunst**; Mezzatinta; Aquatinta etc.; Galvanokaustik etc.; Druck-, [Buch-]Drucker-**Stock**: Stock; Stöckchen; Vignette etc.; [illustrierendes] Bild zu einem Text; Illustration (374 *a*) etc.; Illustrator etc.; — gewebte, gewirkte Bilder etc.; [Basseliffe-; Hauteliffe- etc.; Altar-; Wand-; Fuß- etc.; Arras-; Savonnerie-; Gobelin- etc.] **Teppich**, [-]**Tapete**; Tapiflerie; [Bunt-] Stickerei; Bilderei mit der Nadel (*Musäus* Märch. 5, 114) etc.; Gobelin; Arazzo etc.; [Teppich-; Bunt-; Bild-; Damast-; Kunst etc.] **Weber**[ei], [-]**Wirkerei**, [-]**Gewebe** etc.; phrygische —, Webe-**Kunst**; [Kunst der] Minerva, Pallas, Athene; Weberin; Stickerin; Arachne etc.

c. (vgl. *b*; 21*b*) aus der Fläche hervortretendes —, erhabenes — Bild, Bildwerk: Relief, *rilievo*; *bassissimo rilievo*; Flach-, Bas-; Halb-, Demi-, Mezzo-; Hoch-, Haut-**Relief**; Relief-**Bild**, -**Figur** etc.; Flach-; **Hoch-Gebilde** etc.; Toreuma;

Anaglyph (s. u.) etc.; stereoskopisches (s. *b*) od. Stereoskopen-, plastisches, körperliches, Körper-, Rund- etc. **Bild**: *ouvrage de demi-bosse, de ronde bosse* etc.; Bild, Bildwerk, Gebilde, Gestalt, Figur, Figurine, Puppe etc. — z. B. aus Holz, Stein, Erz, Thon, Gips, Wachs etc.: Bild(n)er; Bildnerei; Plastik[er] etc.; Photo-**Plastik**, **-Skulptur** etc.; Wachs-**Bild**, **-Figur**, **-Puppe** etc., **-Bildner**[ei] etc.; Keroplastik[er] etc.: [Wachs- etc.] **Bossierer**; Gips-**Figur**, **-Modell**, **-Abguſs** etc.; Gips etc.; holz-, elfenbein-geschnitzte od.: Holz-, Elfenbein- etc., z. B. Schach-**Figur**; Schachstein etc.; Porcellan-, Biskuit- etc., z. B. Nippes-**Figur**; Pagode; Magot etc.; Marionette (415 *c*) etc.; Androïd; Automat etc.; Stein-, Marmor-, Erz- etc. **Bild**, **-Figur**: Marmor etc.; Stand-, Säulen-**Bild**; Bildstock; Bildsäule: Statue; Statuette; Brustbild (*b*); Büste: Herme; Terme; Tarme; Hukmann; Karyatide (155 *f*) u. s. w.; Torso; Sturz etc.; Marmor-, Erz- etc., ikonische, Portrait-, Ideal-, Koloſſal- etc., Gewand-, Toga- etc., Reiter-, Götter- etc. **Statuen** (**-Standbilder** etc.); Bildhauer; Phidias; Praxiteles; Alkamen[es]; Lysipp[us] etc.; Bild-**Schnitzer**, **-Gießer**, **-Former** etc.; Steinhauer; Steinmetz etc.; Bildhauer etc., -ei, **-Kunst**; Skulptur (s. u.): Skulptor, Skulpturarbeiter; Modelleur; *statuari-o, -um*: Marmor-**Arbeiter**, **-Polierer** etc.; *marmoraro*; Gips-**Arbeiter**, **-Bildner** etc.; Gipser; Stuckarbeiter (597 *b*); Stuccat-**or**, **-erer**; Quadrator etc.; Holz-, Möbel-**Bildhauer**[ei]; Möbeltischler[ei]; Holz-, Bild- (s. o.), Figuren- etc. **Schnitzer**[ei]: Schnitz-**Arbeit**, **-Werk**; Schnitzwerker; erhabne (erhobne), vertiefte, aufgetiefte, [erz-]getriebne, ciselierte, boſſierte etc. Arbeit etc.; kunstvolle Metall-, Schmiede-, Goldschmiede- etc. **Arbeit**; Schmiede-, Goldschmied-**Kunst**; [Kunst des] Vulkan, Hephästos etc.; Schmied; Goldschmied; Cellini etc.; Bunzler, Punzler; Cisel-ierer, **-eur**; Graveur (s. *b*) etc.; Ciselierkunst etc.; Cälatur (s. u.); Steinschneider; Steinschneidekunst; Lithoglyph[ik], Lithoglypt[ik]; Daktyliglyph[ik]; Daktyliograph[ik]; Glyphik, Glyptik; Glypten, Skulpturen (s. o.), geschnittne Steine (s. u.) etc.; Diaglyph-e, -ik; Diaglypt, -ik; Anaglyphe (s. o.), -ik, Anaglypt[ik]; *Crustarius*; Toreuma, Toreut, Toreutik; Cälatur (s. o.); Torneut[ik]; [Kunst-] **Drechsler**, **-Dreher**; Drechsel[er]ei, Drechsel[er]kunst etc.; geschnittner od. Kunst-[**Edel**]**stein** (s. o.); Gemme; Kamee, [Chalcedonyx- etc.] *Cameo*; *Intaglio*; Siegel-**Stein**, **-Ring**; Gemmenabdruck; [Schwefel-, Glas- etc.] **Paste** etc.

d. darstellende (*a*) —, Schauspiel- — **Kunst** (415 *c*) u. s. w.

e. (vgl. *b*; *c*; 61 *m*) Kunst-; Gemälde-, Bilder- etc.: Bildsäulen-, Statuen-; Glypten- etc. **Sammlung**, **-Halle**, **-Gallerie**, **-Kabinett**, **-Saal**, **-Kammer** u. ä. m.; [-]**Museum**; Pinakothek; Glyptothek; Daktyliothek etc.; Gemmen-, Pasten-, Ring-, Siegel- etc. **Sammlung**, **-Kabinett** etc.; Wachsfiguren-; Automaten- etc. **Kabinett** etc.; Panorama (298 *e*); Diorama u. s. w.

f. Geräth[schaft], Hilfsmittel, Utensilien, Werkzeuge etc. (443 *d*) der bildenden Künste, z. B.: Zeichen-; Elfenbein-; Isabey-; Bristol-**Papier**; Zeichen-, Reiß-**Brett**: Lineal (405 *a*); Regel; Kantel; Kantholz etc.; Parallellineal etc.; Zirkel (140 *b*) u. s. w.; Transporteur u. s. w.: Feder (405 *h*): Raben-;

Zeichen-; Reiß-**Feder**; Zeichen-; Reiß-; Blei-; Silber[blei]-; Faber-; Graphit-; Kreide[n]-; Pastell-; Farben-; Roth-; Blau-; Kohlen-etc.; Schreib-; Rechen-; Schiefer-**Stift**; Griffel; Krayon; Zeichenschiefer; Ruß-, schwarze **Kreide**; rothe Kreide; Röthel etc.; Pottloth; *plumbago*; Molybdän; Waffer-; Schreib-; Reiß-**Blei**; Graphit; Bleifeder etc.; Estompe; Wischer etc.; Mal-, Maler-, Malerei-Geräth (s. o.) etc.; [Mal-]Grund; Leinwand; Tuch etc.; Kalkgrund; Wand etc.; Farben (306 *d*, vgl. im Besondern: 308—318) n. s. w.; Farben-, Tusch-**Kasten** etc.; Palette u. s. w.; Pinsel; Mal[er]-, Tusch-, Vertreib-, Wasch-, Schlicht- etc., Öl[farben]-, Linien-, Linier- etc., Streich-, Anstreich[er]-, Tünch[er]-, Weiß-, Maurer-, Haus- etc., Hand-, Faust- etc., Kiel-, Posen- etc., Kluppen- etc., Borsten- etc., Haar-, Feh-, Iltis- (od. Fisch-), Dachs-, Ziegenhaar-, (Geiß-, Kitz-)**Pinsel** etc.; Staffelei, Maleresel etc.; Mal[er]-, Ruh-**Stab**, -**Stock**, *appui-main* etc.; Modell; Gliederpuppe; Mannequin etc.; Atelier; [Künstler-]Werkstatt (485 *c*); Studium, Studio etc.; Nordlicht etc.; photographische Ateliers, Apparate etc; Kamera obskura; Platte: lichtempfindliches Papier; Chemikalien etc; Geräth, Werkzeug der Kupferstecher, Graveure etc.; [Metall-, Kupfer-, Stahl- etc. **Platte**; [Ätz-, Radier-] **Nadel**; Ätz-Waffer; -**Brett**; -**Wiege**; [Grab-], Rund- etc. **Stichel**; Zeiger; Flach-, Meffer-**Zeiger** etc.; Zeiger der Steinschneider; Steinzeiger etc.; Bildhauergeräth etc.: Glyphanon; Hammer; Meißel; Breit-, Flach-, Stemm-, Grab- etc. **Meißel**, -**Eisen** (vgl. Grabstichel, s. o.) u. ä. m.; Modellier-, Boſſier-**Griffel**, -**Holz**, -**Stab** etc.; [-]**Thon** etc., [-]**Wachs** etc.; Treib-, Bunzel- etc. **Hammer** [der Goldschmiede, Metallarbeiter etc., zu getriebener Arbeit]; *poinçon*; Punzen; Bunzen, Bunzel; Hohl-, Rund-, Treib-, Zieh- etc. **Punzen** etc. (s. *Karmarsch* Mech. 2, 144; 358 ff.); — Geräthschaften zur [Teppich- etc.] Weberei, zu Tapiſſeriearbeiten, zu Stickereien etc.; [Web-, Kraft-, Hand-, Zug-, Jacquard- etc.] **Stuhl**; *[power —, hand] — loom*; Jacquard[-Maschine]; Deſſinmaschine etc.; Kettenbaum; Schäfte, Geschirr; Tritt; Lade; [Riel, Weber-]**Blatt**, [Weber-]**Kamm**; [Weber-]**Schiff**, **Schütze** etc.; **Kette** (161 *a*) u. s. w.; **Schuſs** u. s. w.; [Stick-]**Rahmen**: Tambourin; Kan(n)evas (*b*); Stick-, Tapiſſerie-, Tambourier-, Häkel-**Nadel** u. ä. m.

Zeitwörter.

g. darstellen: gestalten (177 *g*); formen; bilden u. s. w.; ab-: nachbilden (19 *e*), -drucken etc., -formen, -boſſieren, -modellieren etc., -zeichnen u. s. w. (vgl. d. Folg.); zeichnen; [ab-]reißen; Linien, Kreise etc. ziehen; Kreise schlagen etc.; projicieren etc.; schattieren; [ab-]schatten, abschattieren; silhouettieren; portraitieren; konterfeien; daguerro-, talbo-, alberto-, kalo-typieren; lichtbildnern; photographieren; photographisch aufnehmen; belichten; fixieren; [photo-]**chalkographieren**, [-]**zinkographieren**, [-]**galvanographieren**, [-]**xylographieren**, [-]**lithographieren**, [-]**faksimilieren**

Zeitwörter.

b. übertreiben (35 *d*); exaggerieren; outrieren; [die Farben] stark auftragen; chargieren: karikieren; zum Fratzen-, Zerrbild gestalten; verzerren; verfratzen (592 *c*); entstellen u. s. w.; Kouliſſen reißen (415 *k*) etc.

n. ä. m.; heliographieren; heliolithographieren etc.; galvanographieren: glyphographieren etc.; metallographieren; über-, um-drucken etc.: [in Holz, Stein etc.] schneiden etc.; [in Kupfer, Stahl etc.] stechen; gravieren (189 *d*) u. s. w.; radieren; ätzen etc.; *sculpsit*: *invenit*; *delineavit*; *pinxit*; malen; † schildern; in Öl[-], in Wasserfarben etc. malen; aquarellieren; an-malen (306 *f*), -färben, -tuschen, -streichen, -pinseln etc.; [aus-]tuschen; kolorieren; illuminieren u. s. w.; [mit Bildern] illustrieren etc.: Bilder, Figuren, bunt etc. — weben, wirken, tambourieren, sticken; häkeln etc.; [Figuren etc.] bossieren; modellieren; formen; gestalten; [in Metall, Erz etc.] treiben; bunz-, punz-eln, -en, -enieren etc.; ciselieren; meißeln; ausmeißeln (188 *b*); skulptieren; [zurecht]hämmern, schmieden; [aus Holz etc.] schnitze[l]n; [zurecht; aus- etc.] schneiden; [aus Holz, Stein etc.] hauen, aushauen; bildhauen; [in Erz, in Gips etc.] gießen; [aus Wachs. Thon etc.] kneten; [aus Holz, Elfenbein etc.] drechseln, drehen (118 *b*) u. ä. m.

c. stümpern (492 *d*); hümpeln; pfuschen; [worüber hin] huschen (325 *e*); hudeln; sudeln etc.; verpfuschen: verderben (466 *b*) etc.; Sudelarbeit liefern; schmieren; kleck[s]en: Farben verkleck[s]en, verschmieren, verderben, verquisten (446 *c*) etc.: pinseln; [die Wände etc.] besudeln, beschmieren (253 *f*) etc.; *cacatum non est pictum* etc.; Thon kneten etc.; Kouliffen reißen etc.

Adjektiva und Adverbia.

h. darstellend (s. *g*); bildend; zeichnend; malend u. s. w.: gezeichnet; gemalt u. s. w.: enkaustisch; kerographisch etc.; [kupfer-, stahl-]gestochen; holz-geschnitten, -geschnitzt etc.: stein-; elfenbein- etc. geschnitzt etc; [erz- etc.] gegossen; erz-, silber getrieben; getrieben (*g*; 188 *c*); bossiert; keroplastisch etc.; *en bosse*; *en fhaut* —, *bas* — etc.] *relief* etc.; stereoskopisch; perspektivisch; plastisch; bildhauerisch; malerisch; pitoresk (591 *d*); zeichnerisch; bildnerisch; künstlerisch; artistisch; künstlich, kunstmäßig (68 *n*), kunstreich, kunstvoll etc. — dargestellt, gebildet, geformt etc.; zu einer bildenden Kunst gehörig, darauf bezüglich, ihr gemäß etc., z. B. (vgl. nam. *b*; *c*): lichtbildnerisch; photographisch; heliographisch; daguerro-, talbo-, alberto-, kalo-typisch etc.; photolithographisch u. s. w.; lithographisch; steindruckerisch etc.; xylographisch; holzschneiderisch; chalkographisch; kupferstechcrisch; metallo-, zinko- etc., galvano-, glypho- etc. graphisch; galvanoglyphisch; galvanokaustisch; steinschneiderisch; litho-; ana-; dia-glyphisch; toreutisch; torneutisch u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

d. (vgl. *b*; *c*) übertrieben; exaggeratorisch; outriert (596 *d*); stark aufgetragen; chargiert; karikiert (599 *c*); karikatur[en]-, zerrbild-, fratzen- etc. haft, -artig, -mäßig etc.; verzerrt; verfratzt; fratzig etc.; stümper-, pfuscher-, sudel- etc. haft, -ig, -mäßig (vgl. *a*); stümpernd (s. *c*; 498 *a*); gestümpert u. s. w.; weißbinderisch etc.; tonneterisch etc.; kouliffenreißerisch etc.

3°. Die Sprache.

Nr. 396. Sprache im Allgemeinen (s. 397—415).

Substantiva.

a. Sprache; stumme, — wortlose etc. — Gebärden- (378 *a*; 393 *a*), Mienen-, Augen-, Hände-, Finger-**Sprache**; Pantomim-e, **-ik**, **-iker**, **-ist**; Mim-e (415 *e*), **-ik**, **-iker**; Mimolog[ie]; Mimoplast[ik] etc.; Augengespräch (401 *a*) etc.; Zeichen-, Signal-, Flaggen-, Telegraphen- etc.; Blumen- (373 *a*) etc.; Thier-, Vogel- etc. **Sprache** (295 *a*); gesprochene, artikulierte Sprache (294 *a*); Zunge; Wort-; Wörter-; Laut- etc.; Mutter- (s. u.), Heimaths- etc.; fremde, erlernte etc., alte, klassische, gelehrte [od. Gelehrten-], todte etc. —, neue, lebende etc., Mutter- (s. o.), Ur-, Stamm-, Grund-, Haupt- etc.; Tochter-, abgeleitete; Schwester- etc.; Meng-, Misch- (s. u.) etc.; Universal-, Allerwelts-; Welt-; National-; Landes- etc.; Gesammt- etc.; Schrift-, Buch-, Bücher- etc.; Umgangs-, Konversations- etc.; für einzelne Kreise geltende; Land-, Provinz[ial]-, Gau- (s. u.) etc.; Volks-; Vulgär-; Pöbel- etc.; Ammen-, Kinder- etc.; Burschen-, Studenten- etc.; Zunft-, Handwerks- etc.; Kunst- (s. u.) etc.; Küchen- etc.; Jäger-, Weid-[manns]- etc.; Schiffer-, See[manns]-, nautische; Berg[manns]-, Hütten- etc.; Soldaten-, Lager-; Diebs-(379 *a*), Gauner-, Stromer-, Baldower- etc.; Koterie-**Sprache** u. ä. m.; Jargon; Gergo; Argot; *Langue verte; Cant; Slang;* Kauder-, Rothwälsch; Wälsch; Gewälsch; Gekauder; Gequatsch; Jenisch u. s. w.; Gesellschafts- etc., Handwerks- etc. **Jargon**; Idiom; Gauner-etc.; Misch- (s. u.) etc. **Idiom**; Dialekt; Mundart; Sprach-, Sprech-**Art**, **-Weise**; Sprach-**Zweig**, **-Ast**, **-Abart** etc.; Gau- (s. o.) u. s. w., Bauern-**Sprache**; gemeine, niedre, platte etc. Mundart; Platt; Patois; Platt-, Nieder-; Ober-, Hoch-; Schrift-**Deutsch**; platt- etc., ober- etc. **deutsche**, allemannische, fränkische etc. Mundart; Misch- (Meng-) **Sprache** (s. o.), **-Idiom**, **-Dialekt**, **-Gequatsch** etc.; Messingisch; *Lingua Franca*; *Pigeon* [-Englisch]; Wasserpolackisch etc.: Sprachen-**Gemeng** (s. u.), **-Gemisch**, **-Verwirrung**, **-Babel** (54 *d*) u. s. w.; schlechte, gebrochne, geradebrechte — Sprache; Wendisch-Deutsch; Husaren-, Kloster-, Kramer-, Küchen-, Mönchs-**Latein** u. ä. m.; Sprach-**Eigenheit**, **-Eigenthümlichkeit** (67 *a*); Idiotism[us]; Handwerks- etc. **Idiotismen**; Handwerks-, Kunst- (s. o.), Wissenschafts- etc. **Ausdrücke**, **-Sprache**; *termini technici* (407 *a*); Terminologie etc.; französische etc. Spracheigenheit; Gallicismen, Germanismen, Anglicismen, Hebraismen, Latinismen, Graecismen, Hellenismen u. andre **Ismen**; ein fremder dem Genius der Sprache widerstrebender Idiotismus; Barbarismus; Datismus; Solöcismus (52 *d*; 411 *a*) etc.; Genius, Geist, eigenthümliche Färbung einer Sprache; *color latinus* etc.; klassisches, ciceronianisches etc. Latein; attische Redewcise; Atticismus: gutes, verständiges, reines etc. Deutsch; Sprach-Reinheit (42 *a*; 459 *a*), **-Reinigkeit**, **-Reinigung**, **-Reiniger**, **-Feger**[ei] etc.; Pur- (Kathar-) ismus, -ist; Puristerei etc.; Sprachverunreinig-ung, -er; Sprach-, Wort-**Mengung**, **-Menger**[ei] (41 *a*), **-Gemenge** (s. o.) etc.; Sprachverderber[ei] etc.

b. Sprach- [Sprachen-] **Kenntnis**, **-Kunde** (355 *a*), **-Kenner**, **-Kundiger**, **-Gelehrter**, **-Gelehrsamkeit**, **-Gewaltiger**, **-Vergleichung**, **-Forscher**, **-Forschung** etc.; Linguist; Linguistik; Sprachwissenschaft etc.; Sprachgebiet (*c*); Sprachthum etc.; Schrift[en]thum; Lit[t]eratur; Sprach- (s. o.) u.

Literatur-**Kenntnis**, **-Kenner**, **-Gelehrsamkeit** u. s. w.; Philolog[ie] etc.; Wort- **Wurzel-Forscher**, **-Forschung** (407 *c*); Etymon; Etymolog, **-iker**, **-ist**, **-ie**, **-ikon**, (**-icum**); Paronym-**ie**, **-ik** etc.; Sprach-**Bau**, **-Gesetz**, **-Regel**, **-Gebrauch**, **-Richtigkeit**, **-Ähnlichkeit**, **-Analogie** etc., **-Lehre[r]**; Grammatik[er. -us]; Grammatikaster; Sprachpedant[erei, -ismus etc.]; *Usus loquendi* etc.: — mehr-, vielsprachiges (*g*) Werk; Polyglotte[n-**Bibel**, **-Lexikon**, 407 *c* etc.]; Hexapla etc.

c. Gebiet, auf dem eine Sprache gesprochen wird; Sprach-**Gebiet** (*b*), **-Grenze**, **-Insel**, **-Eiland** (44 *b*; 62 *c*); Sprachenscheide (44 *d*) etc.

d. Einkleidung in Worte; Gewandung; Ausdruck[sweise] (368 *a*; 412 *a*) etc.; Übertragung in eine andre Sprache; Übersetzung (374 *a*); Dolmetschung; Wiedergabe u. s. w.; Rückübersetzung (390 *a*); Retrovertierung, **-version** etc.

Zeitwörter.

e. sprechen (378 *b*; 399 *b*), z. B. pantomimisch, mit Gebärden (*a*) etc.; pantomimisieren; gestikulieren (415 *k*) etc.; durch Signal (*a*) etc. sprechen; signalisieren (393 *f*) u. s. w.; artikuliert, in Worten sprechen; artikulieren (409 *b*); gebrochen sprechen; radebrechen etc.; eine Sprache — geläufig, fließend, wie Waffer etc. sprechen, —beherrschen, in seiner Gewalt haben; der Sprache Meister sein etc.; reden; sagen; [Etwas —, sich —] aussprechen, äußern, mittheilen, ausdrücken u. s. w.; [seinen Gefühlen, Gedanken etc.] Ausdruck, Worte, Sprache — geben, leihen; in Worte [ein]kleiden (368 *b*), bringen; gewanden etc.; [aus einer Sprache in eine andre] übertragen (374 *c*), übersetzen u. s. w.; zurückübersetzen (396 *b*) u. s. w.; im Dialekt sprechen, z. B. im schwäbischen; schwäbeln etc.; jüdeln; mauscheln etc.; nicht dialektfrei sprechen (397 *b*) etc.; in fremder (unverständlicher) Sprache sprechen: wälschen; kauder-, roth-**wälschen**; babbeln (399 *b*) u. s. w.

f. sich mit sprachlichen, sprachwissenschaftlichen, linguistischen (*g*) etc. Fragen, Studien, Forschungen etc. beschäftigen etc.; Linguistik (*b*), Philologie, Etymologie, Grammatik etc. treiben; philologisieren; etymologisieren.

Adjektiva und Adverbia.

g. durch Gebärdensprache (*a*) etc.; mimisch; pantomimisch; gestikulatorisch; mimoplastisch etc.; mittels der Zeichen-, Signalsprache (*a*) etc.; signalisiert (393 *g*) etc.; mittels —, in etc. — einer gesprochnen, artikulierten etc. Sprache (*a*); artikuliert (407 *g*) etc.; im Deutschen (*a*), Hoch-, Platt-**Deutschen** etc.; im Latein[ischen] etc.; auf [hoch- etc.] deutsch, französisch etc., latein[isch] u. s. w.; in [platter] Mundart (*a*); platt etc.; im Gauner-**Idiom**, **-Jargon**; rothwälsch (356 *g*; 379 *c*) u. s. w.; sprachlich; sprachthümlich; spracheigenthümlich; idiomatisch; idiotisch; dialektisch; mundartig, mundartlich etc.; schriftsprachlich etc.; in unsrer, in der Mutter- etc., — in einer fremden etc. Sprache; fremdsprach-**ig**, **-lich**; ein-, zwei-, drei- etc., verschieden-, mehr-, viel-**sprachig**, **-züngig**; polyglott etc.; sprach-**kundig**, **-gewaltig**, **-beherrschend**, **-gelehrt**, **-wissenschaftlich**, **-vergleichend** etc.; sprach-, wort-, wurzel-**forschend**, **-forscherisch** etc.; etymologisch etc.; linguistisch; philologisch etc.; grammat[ikal]isch; korrekt

(400 *c*); sprach-**richtig**, -**gemäß**, -**ähnlich**, -**analog** etc.; -**widrig** (411 *c*); inkorrekt; ungrammat[ikal]isch etc.; Fremdwörter liebend, einmengend etc., voll davon etc.; sprachmengerisch; von Fremdwörtern — frei, rein, gereinigt, reinigend etc.; sprach-**reinigend**, -**fegerisch**; puristisch etc.

Nr. 397. Sprachorgan; Stimme; Aussprache, Sprache

(s. 396; 290 etc.).

Substantiva.

a. Sprachorgan: Organ; Sprache (396 *a*); Stimme (290 *a*: 292 *a*; 294 *a*; 295 *a*; 296 *e*) u. s. w.: wohltönende (*c*) u. s. w., schöne etc. Stimme, Sprache; kräftiges, klang-, metall-**reiches** (-**volles**), modulationsfähiges (*c*) u. s. w. — Organ; Schönheit, Reinheit, Kraft, Stärke, Klangfülle etc., Klang, Wohlklang, Wohllaut, Modulation[sfähigkeit], Biegsamkeit u. s. w. [des Organs, der Stimme, Sprache]; Stimm-**Bildung**; -**Organ**, -**Werkzeuge**; Brust; Lunge; Kehle: Gurgel: Hals; Kehl-**Kopf**, -**Ritze**; Stimm-**Ritze**; -**Bänder**; -**Kanal**; Rachen-; Mund-; Nasen-**Höhle**; Rachen; Schlund; Mund (278 *a*); Mundtheile; Zunge: Gaumen; [Zaun der] Zähne, Lippen; Laut [-Bildung]; Bildung artikulierter (gegliederter) Töne (Laute); Artikulierung; Artikulation; Artikuliertheit; Deutlichkeit, Klarheit, Verständlichkeit, Vernehmlichkeit, Bestimmtheit, Reinheit, Richtigkeit etc. der — deutliche, klare, verständliche, vernehmliche, bestimmte, reine, richtige etc. — Aussprache, † Ausrede, Pronunciation etc.; Orthoep-, Orthophon-ie, -ik, -ist etc.; [richtige] Betonung, Accentuierung; Accentuation etc.; Ton: Accent (s. u.): Silben-, Wort-; Satz-; Rede-; Haupt-; Neben-**Ton**, -**Accent**: Hoch-, Tief-**Ton**; ton-, accent-**lose** Silbe: Tonlosigkeit; Accentlosigkeit (s. u.); Ton-, Betonungs-, Aussprache-**Zeichen**, -**Bezeichnung** [in Schrift u. Druck, s. 405 *d*; 406] u. s. w.; *[accentus]*

Nr. 398. Fehlen od. Fehler (Mangeln od. Mangel) des Sprachorgans, der Fähigkeit zu sprechen; schlechte, fehlerhafte Aussprache, Sprache etc.

Substantiva.

a. Fehlen, Mangeln des Sprachorgans, der Sprache, der Stimme etc.; Sprachlosigkeit. Stimmlosigkeit: Lautlosigkeit; Wortlosigkeit; Stummheit; Taubstummheit; ein [Taub-] Stummer; Mutismus; Alalie: Aphonie: Aphemie; Aphasie: ein Aphatischer etc.; Mangel, Fehler etc. im Sprachorgan, in der Sprache, Aussprache; unangenehmes [Sprach-] Organ; unangenehme, fehlerhafte, schlechte, mangelhafte, unvollkommne etc. Sprache, Aussprache, Pronunciation etc.; Kakophrasie; Kakophonie; Modulations-, Flexions-, Biegungs-**Losigkeit**, -**Unfähigkeit**, -**Mangel** [einer Stimme]; Unbiegsamkeit: Klang-, Metall-, Ton-**losigkeit** etc.; Mißklang (297 *a*), Gekrächz, Gekreisch, Geheul u. s. w., Schwäche (293 *a*). Dumpfheit u. s. w. einer Stimme; [Stock-] Heiserkeit u. s. w.; Mutierung: das Brechen der Stimme, Stimmbrechung etc.; Undeutlichkeit (371 *a*). Unverständlichkeit, Unvernehmlichkeit etc. der Sprache, Aussprache; schlechte [od.: Mangel an] Artikulation: Un-[od.: In-]**artikuliertheit**: Inartikul-**ation**, -**ierung** etc.: schwere Sprache, Zunge; Zungen-**Schwere**, -**Hemmung**, -**Lähmung**; Sprachlähmung etc.; Traulismus; Psellismus: Battarismus; *Balbuties*; Dyslalie; Dysphonie etc.; das Anstoßen (s. *b*) — in der Sprache, mit der Zunge; das Stammeln, Stottern, Lallen, Lispeln, Säuseln, Lorchen, Schnarren, Grasseyieren, Näseln u. s. w.; Stottrer;

acutus, gravis, circumflexus; accent Stammler; Lispler; Näseler etc. *aigu, grave, circonflexe*; Circumflex; Akut; Oxyton-**os**, **-us**: **-on**, **-um**, **-umenon**, **-ierung**: Par-, Propar**oxytonon** etc.: [Pro-] Perispomenon etc.; Hyphen (43 *p*); Synäresis u. s. w.; Diäresis (44 *h*); *puncta diereseos* (44 *i*); Trema u. s. w.; Aspiration; *spiritus — asper, lenis, h—aspiré[e]*, *muet[te]* etc.; phonetische, phonographische Zeichen, Bezeichnung; Phonetik[er]; Phonograph-**ie**, **-ik** etc.; gedehnte, geschärfte, lange, kurze — Laute, Vokale, Silben etc.; Dehnung, Schärfung, —s-**Zeichen**, —s-**Bezeichnung**; Länge, Kürze [-**Zeichen**, -**Bezeichnung**]; mittel-, zweizeitige, schwebende Silbe; Mittel-, Zweizeitigkeit; *syllaba — longa, brevis, anceps*; Silben-, Zeit-, Ton-, Vers-**Messung**, **-Maß**; [Silben-] Quantität etc.; Numerus; Rhythmus; Prosodie (414 *d*); Prosodik; Metr-**ik**, **-iker**, **-um**; Skandierung; Skansion u. s. w.; Silbenfall; Ton-**Fall**, **-Biegung** [beim Sprechen]; Modulation; Accent (s. o.); mundartlicher (s. 396 *g*: *e*). z. B. schwäbelnder, schwäbischer, sächsischer, singender, jüdelnder, jüdischer etc. Accent; Schwäbeln; Jüdelei; Mauschelei; Gemauschel, Gejüdel etc.; irischer Accent; *brogue* etc.; Vortrags-**Art**, **-Weise**; Recitierung[sweise]; Recitation, z. B.: einfache, eintönige, monotone etc., singende, lebhafte, gesteigerte etc.; das Singen [beim Sprechen], Gesinge, Singsang etc., (hebr.) Nigen, Trop etc.: Deklamation; Deklamations-, Deklamier-**Kunst**, **-Lehre**, **-Übung**, **-Buch**, **-Stück**, **-Vortrag** etc.; Deklamator (403 *c*) u. s. w.; Deklamatorik; Deklamatorium etc.; Rede (403 *a*): Anrede u. s. w.; mündlicher, lebendiger Vortrag: lebendiges Wort: *viva vox* etc.; Mündlichkeit [z. B.: des Gerichtsverfahrens] etc.; — das Bauchreden; Bauchredner, **-ei**; Bauchredekunst; Ventriloqu-**enz**, **-ist**; Engastri-**log**[ie], **-myth**[ie]: Gastrilog[ie].

Zeitwörter.

b. sprechen (294 *b*; 396 *e*) u. s. w.; artikulierte Töne —, bedeutsame Laute —, Worte etc. — hervorbringen, hervor-, ausstoßen etc.: Etwas laut werden laßen: einen Ausruf etc. erschallen etc. laßen; ausrufen; exklamieren etc.; seinem Gefühl etc. in Worten Luft machen; es in Worte ausbrechen laßen; seinen Gefühlen, Gedanken etc. Ausdruck etc. geben; sie ausdrücken, in Worten —, redend — äußern, kundgeben, kundtun etc.: Etwas sagen (378 *b*); reden u. s. w.; rufen: schreien u. s. w.; ein Ruf, Ausruf, Wort etc. — erschallt, ertönt etc., — ringt sich aus der Brust empor —, dringt aus der Brust, über die Lippen etc., — springt über (bricht durch — od.: durchbricht) den Zaun der Zähne (der Lippen) etc.: — [Laute etc.

Zeitwörter.

b. stumm (c), taubstumm, lautlos u. s. w. sein; stumm — werden, machen (291 *b*); verstummen u. s. w.; nicht sprechen —, kein Wort (keinen Laut) hervorbringen —, nicht [aus]-lauten etc. — [können]; kein Laut dringt (will) aus der Kehle; das Wort, die Zunge stockt im Munde; die Zunge ist [wie] gelähmt; es stockt Einem an der Kehle; der Laut — bleibt Einem in der Kehle stecken, erstickt in der Kehle, im Schlund, in der Brust; *vox faucibus hæsit (hæret)* etc.; nur leise, kaum vernehmlich sprechen [können, 293 *b*]; in den Bart brumme[l]n, murmeln u. s. w.; undeutlich, unvernehmlich, unverständlich sprechen; Wörter etc. nicht deutlich, nicht richtig, — falsch — aussprechen, pronuncieren; nicht gut arti-

gehörig] artikulieren; deutlich, klar, verständlich, vernehmlich, bestimmt, rein, richtig, etc. aussprechen, pronunc[i]ieren etc.; hauchen, aspirieren etc.; betonen; accentuieren; oxytonieren; paroxytonieren; perispomenieren etc.; eine Silbe, einen [Selbst-] Laut etc. mit dem [Haupt-, Neben-] Ton, betont etc., gedehnt, geschärft, lang, kurz etc. aussprechen; [in der Aussprache] dehnen, ziehen, verlängen (verlängern, längen) etc., schärfen, [ver]kürzen etc.; Silben messen, wägen etc.; quantitieren etc.; skandieren etc.; — eine Rede, Anrede, einen Vortrag, eine Vorlesung etc. halten; reden; anreden (403 *d*) u. s. w.; vortragen; [vor]lesen (386 *b*); recitieren; deklamieren (415 *k*) etc.; in singendem Tonfall, im Predigerton etc. recitieren; beim Vortrag, beim Sprechen — singen etc.; den Dialekt hören (merken) laffen; nicht dialektfrei sprechen (396 *e*) etc.

kulieren; eine falsche, fehlerhafte, undeutliche etc. Aussprache (397 *a*) u. s. w. haben; [beim Sprechen] mit der Zunge anstoßen; im Sprechen stocken; stottern; stammeln; † statz[g]en; balbutieren; lallen; lispeln; lispelzischeln; zischen; säuseln; sausen; lorchen; schnarren; grafseyieren etc.; durch die Nase sprechen; näseln; nieseln; schnüffeln, schnuffeln, schnaufeln etc.; kreischen (297 *b*); krächzen etc.; rauh, heiser (293 *c*) etc. —, gellend (292 *c*), kreischend etc. — sprechen; sprechen, als ob man — einen Kloß im Halse —, Brei im Munde — hätte; mummeln (293 *b*) etc.; modulationslos, eintönig etc. sprechen; † dröhnen; (schwzr.) töben etc.; ein unangenehmes Organ (*a*) etc. haben; die Stimme klingt unangenehm, widrig, rauh, kreischend (297 *c*) etc., schnappt über, mutiert, bricht sich etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. sprechend (s. *b*) u. s. w.; gesprochen (s. *b*) u. s. w.; mündlich (401 *c*); oral; von Mund aus; von Mund zu Mund; in mündlichem, lebendigem, freiem Vortrag; *viva voce*; durch mündliche Überliefrung, Tradition, traditionell (387 *c*) etc.; artikuliert (s. *b*); deutlich, vernehmlich, richtig etc. [ausgesprochen]; in deutlicher, richtiger etc. Aussprache; orthoepisch; orthophonisch etc.; phonetisch; phonographisch etc.; [richtig] accentuiert, betont etc., quantitiert etc.; hoch-, tief-**tonig**: ton-, accentlos; unaccentuiert; geschärft; gedehnt; kurz; lang; *anceps*, mittel-, zwei-**zeitig**, [zwischen Länge u. Kürze] schwebend etc.; skandiert; prosodisch; metrisch; rhythmisch (297 *i*); wohltönend etc.; klang-, metall-**voll**, -**reich** [v. der Stimme] u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. sprach-; stimm-; laut-; wort-**los**; stumm; taubstumm; aphonisch; aphatisch; sprach-, zungen-**gehemmt**, -**gelähmt**; lallend (s. *b*); stammelnd u. s. w.; näselnd etc.; nasal (408 *c*) u. s. w.; ein unangenehmes Organ habend (*b*); kreischend (297 *c*); gell-[end]; schrill (292 *c*) etc.; dumpf; hohl, rauh, heiser (293 *c*); klang-, ton-, metall-, modulations-, flexions-, biegungs-**los**; unbiegsam; eintönig; monoton; einschläfernd; dröhnig etc.; mifstönig; kakophonisch etc.; undeutlich; unvernehmlich; unverständlich; nicht [gehörig] artikulierend, artikulirt; un-, in-**artikuliert**; falsch, schlecht — ausgesprochen, aussprechend u. ä. m.

Nr. 399. Redeflufs; Redseligkeit etc.

Substantiva.

a. das Reden; Rede; Rede-**Gabe**; -**Flufs** (s. u.); -**Lust** etc.; Sprechlust etc.; Gesprächigkeit (378 *a*); Mittheilsamkeit; Mittheilungs-**Lust**, -**Drang**, -**Trieb** etc.; † Redsprächigkeit; Gesprächsamkeit etc.; Herzens- (380 *b*); Rede-**Erguís**; Rede-**Flufs** (s. o.), -**Gabe** (403 *b*); Suade; † Schwade; Überredung[s-**Gabe**, -**Kraft**, -**Kunst** etc.]; Eloquenz; Redekunst; Beredtsamkeit; Beredtheit; Wohlredenheit u. s. w.; Stomylie; die Gabe des geläufigen etc. Redens (*s. b*), Sprechens, Schwatzens, Schwaderns, Schwadronierens u. s. w.; † Beschwatztheit etc.; geläufiges —, nicht stockendes —, gut geschmiertes —, gutes, wackres, tapfres etc. — Mund-, Maul-, Zungen-**Werk**: Mundstück: loses —, wohlgelöstes Zungenband (Zungen-, † Käkel-Riemen); lose —, wohlgelöste, — flinke etc. — Zunge; Mund, (Mündchen), Maul, (Mäulchen) etc.; Schwatz-, Plauder-, Plapper-, Schnapper-, Schnepper-, Schnatter-, Klapper-, Klaff-, Schnack-, Wasch-, Dräusch- etc. **Maul** (-**Mund**, -**Zunge**); Plapper-, Klapper-**Mühle**; Plapperment; Plauderment etc.; Plauderseligkeit; Sprech-, Redseligkeit; Plauderhaftigkeit (380 *c*; 382 *a*; 383 *f*); Schwatzhaftigkeit; Geschwätzigkeit; Klatschhaftigkeit; Waschhaftigkeit; Salbaderei; Babbelei; Zungendrescherei u. s. w.; Loquacität; Garrulität; *garrulitas [senilis]*; Periffo-, (Peritto-)log[ie]: Battologie (79 *b*) etc.; *garrulus*; ein Schwatzhafter, Geschwätziger; Schwätzer (589 *a*): Klätscher; Wäscher; Maul-, Wort-, Zungendrescher: Salbader; Babbler etc.; altes Wasch-**Weib**, -**Maul** (s. o.) etc.; Plapper-, Plauder-, Schnatter-, Schnack-, Schwatz- etc. **Tasche**, -**Liese**, -**Schwester** u. s. w.; Elster; Atzel; Papagei (360 *b*) etc.; Geredc; Geschwätz (382 *a*; 369 *a*; 360 *a*; 401 *a*); Gewäsch; Geträtsch; Gebabbel: Geplapper; Geplauder, Plauderei u. s. w.; Maul- (Mund-. Logo-)**diarrhöe**, Rede-**Wuth** etc., -**Schwall** etc.; Wort-, Phrasen-**Schall**, -**Schwall**; *verbiage*; Verbosität u. s. w.; Zungen-**Fertigkeit**, -**Geläufigkeit**; Volubilität der Zunge; Wortfülle; Wortreichthum; *copia verborum* etc.; ausführliche —, ausgeführte —,

Nr. 400. Schweigsamkeit; Wortkargheit.

Substantiva.

a. das Schweigen (291 *a*; 379 *a*), Schweigsamkeit; Schweigseligkeit; Taciturnität; Verschwiegenheit; Diskretion u. s. w.; ein Verschwiegener etc.; Harpokrates; Trappist (687 *a*) etc.; Reticenz (377 *c*); Verschloffenheit u. s. w.; Stummheit (398 *a*; 291 *a*); Stille; Lautlosigkeit; Verstummung u. s. w.; Klein-, Karg-**Lautheit**, -**Lautigkeit**; Wort-, Rede-**Kargheit**; [Rede-]Kürze; prägnante (*c*), bündige, koncise, kurze etc. Ausdrucksweise (412 *a*), Faffung, Ausdrücke; lapidarische Kürze, Lapidarstil; Knappheit [595 *a*, des Ausdrucks]; Prägnanz; [taciteische] Gedrängtheit: Bündigkeit; Koncisheit; Koncision; Präcisheit; Präcision: Bestimmtheit etc.; Fort-, Weglaffung etc. alles Überflüffigen, Unwesentlichen, Nebensächlichen, nicht gradezu Nothwendigen etc.; kurze Zusammenfaffung (144 *e*); Abrifs; Auszug; Skizze u. s. w.; Auslaffung von etwas [zum Verständnis] zu Ergänzendem; Ellipse (144 *f*) etc.: — stumme Gebärde (378 *a*), z. B. das Achselzucken [wo man Nichts sagen — will, darf, kann], als Ausdruck der Verlegenheit, der Ergebung, des Sichfügens etc., als schweigendes Verachten, Bejammern, Bemitleiden etc.

alles Einzelne ausführende, — [ins Einzelne] eingehende —, detaillierte —, weitläufige (*c*) —, weit[läufig] ausgesponnene, [aus]gedehnte etc. —, lange —, breite u. s. w. Darstellung[sweise], Erzählung[sweise] etc.; Ausführlichkeit [der Darstellung, 143 *a*]; Detailliertheit; Umständlichkeit; Ausführung (s. u.) —, Ausspinnung aller [Neben-] Umstände etc.; Weitläufigkeit; Weitschweifigkeit; Weitschichtigkeit; Umfänglichkeit; Breite; Länge: Gedehntheit; Ausgesponnenheit; Breitgetretenheit; Breitspurigkeit; Weitspurigkeit; Langstiligkeit; Prolixität; Makrologie; Fülle —, übermäßige, wuchernde [od. Über-] **Fülle** — Exuberanz, Redundanz des Ausdrucks; wuchernder Auswuchs — Überflüssiges —, Überflufs etc. — in der Rede, im Ausdruck etc.; Pleonasmus; überflüssige Wiederholung (79 *b*); Tautologie u. s. w.: Füllwort (49 *f*) [in der Rede]; Flick-, Schalt-**Wort**; Expletiv[um]; Umschweif (185 *a*; 205 *a*) [in der Rede]: *ambages*; Präambulum u. s. w.; Abschweif[ung]; Exkurs; Exkursion; Auslauf; Digreffion etc.: Einschaltung; Episode (41 *b*) etc.; Erweiterung; weitre, umständlichere etc. Ausführung (s. o.); Amplifikation; Amplificierung: Umschreibung (21 *g*; 374 *a*); Cirkumlokution: Para-, Peri-, Meta-**phrase**, **-phrasierung**, **-phrast** etc.

Zeitwörter.

b. sprechen (396 *e*) etc.; reden; Etwas sagen, erzählen, mittheilen etc.; Etwas, sich — äußern, aussprechen (378 *b*; 376 *c*; 380 *d* etc.) u. s. w.; worüber sprechen (342 *b*), verhandeln, debattieren, diskutieren (320 *e*), differ[t]ieren u. s. w.; sich unterreden (401 *b*): sich unterhalten u. s. w.; kosen; plauschen; plaudern; schwatzen (s. u.); schwätzen; schwätzeln; schnacken etc.; ein Plauderstündchen etc. halten etc.; sich in [behaglichem] Plaudern, in Plaudereien, in Geplauder etc. ergehn: über Musik, Politik etc. sich unterhalten, sprechen, plaudern etc.; politisieren; kanne[n]gießern (382 *b*) etc.; sich in [langen] Reden, in ausführlicher Schilderung (Darstellung, s. u.) etc., in behaglicher Breite etc. —, sich ins Weite u. Breite ergehn; sich in lange Reden, in Wortschwall etc. ergießen; gern, viel etc. sprechen, reden etc.; sich gern sprechen hören; sein Garn etc. [behaglich ab-, aus-] **spinnen**, abhaspeln; seinen Faden — lang ausspinnen (ausziehn, dehnen etc.), fortspinnen, fallen laffen (verlieren etc.) u. wieder auf-

Zeitwörter.

b. schweigen (291 *b*: 346 *b*; 379 *b*) u. s. w.; still schweigen etc.; verschweigen (377 *a*); reticieren etc.: Nichts (od.: wenig etc.) sprechen, sagen, äußern, vorbringen, antworten, erwiedern, entgegnen etc.: Nichts zu sagen, zu erwiedern etc. — wiffen, haben (291 *b*) u. s. w.: stumm sein, verstummen etc., (z. B. vor Verwundrung, Erstaunen 364 *d*), verstummen machen etc.; Nichts sagen etc. — dürfen, können, mögen, wollen etc.; nicht wiffen, was man sagen soll; die [od.: mit den] Achseln (Schultern) ziehn, zucken; [still]schweigend — hinnehmen (574 *c*), — sich worein fügen, ergeben (579 *b*) etc. — verachten u. ä. m.; — wenig Worte machen; Etwas —, sich — kurz [u. bündig, s. *c*] faffen, ausdrücken (s. u.); kurz (in wenig Worte) zusammen — faffeo, drängen, ziehn: ins Kurze, ins Kürzere ziehn; [ab-, ver-]kürzen (32 *d*; 144 *g*); ausziehen; epitomieren u. s. w.; in kurzen (in wenig) Worten viel sagen; sich im Ausdruck der größten Knappheit —, einer taciteischen Kürze (Gedrängtheit etc.) — befleiß[ig]en: la-

nehmen (anknüpfen, anspinnen, anzetteln): [vielfach] abschweifen; allerlei [Fremdes, Ungehöriges etc.] einmischen; nicht bei der Stange bleiben; vom (aus dem) Hundert-[sten] ins Tausend[ste] — [zu reden] kommen, — gerathen etc.; das Hundert[ste] ins Tausend[ste] bringen, werfen, mischen (54 *i*) etc.; dummes, albernes etc., langweiliges etc. Zeug —, Unsinn, Kohl etc. —, Etwas, das nicht gehauen u. nicht gestochen (worin kein Sinn u. Verstand) ist —, ohne Sinn u. Verstand —, ins Gelag, ins Blaue, in den Tag hinein etc. —, irre, [wie] im Fieber, Delirium etc. — sprechen, reden (s. o.) etc.; radotieren (360 *e*) u. s. w.; faseln; † kasseln; † quaffeln; quatschen; koblen; salbadern; † salfern; † salben; †schwögen; † schwöglappen; †hebeln; schwabbeln († schwalbeln, schwarbeln); † klöhnen u. dröhnen (398 *b*); babb-, bapp-, papp-eln, -ern; brabbeln etc.; dadern; tadern etc.; schnattern; schnabeln: schnäbeln; schnabb-, schnapp-eln, -ern; gack-en, -eln, -ern, -sen; gatzen; kakeln etc.; quackeln; trätschen; schwadern, schwadronieren etc.: schwatzen (s. o.); plappern; plaudern; waschen etc., auch (s. 380 *d*; 382 *b*): sprechen, wo man schweigen —, sagen, was man verschweigen — sollte; Etwas aus-, weiter- etc., sich ver-schwatzen, -plappern, -plaudern u. s. w.; klüngeln (401 *b*; 652 *b*); kankan[ier]en; medisieren; afterreden etc.; ins Gerede bringen u. s. w.; geschwätzig (*c*) etc. —, ein Schwätzer (*a*) etc. — sein; den Mund nicht halten (380 *d*) —, die Zunge nicht ruhen lassen etc. — können; sprechen, plaudern etc. müssen: die Mund-, Maul-Diarrhöe (*a*) haben; daran leiden (laborieren) etc.; ein gutes Mundwerk (*a*) u. s. w. —, eine wohlgelöste, scharfe Zunge etc. — haben: nicht auf den Mund (die Zunge) gefallen sein; nicht um das Wort (eine Antwort) verlegen sein (404 *b*) u. s. w.; den Mund (die Zunge) zu gebrauchen wissen (verstehen): die Zunge — rühren, tanzen lassen etc.; Jemandes Zunge (Mund) ruht nicht, steht nicht [einen Augenblick] still, ist in ewiger Bewegung, ist ein *Perpetuum mobile*, geht wie — ein [aufgezogenes] Uhrwerk, ein Mühlwerk, eine Klappermühle etc.; unaufhörlich —, sich heiser —, sich außer Athem, — sich die Lunge aus dem Leibe etc. — sprechen, schwatzen, predigen u. ä. m.; ein Thema ausführlich (s. *c*), eingehend, umständlich etc., weitläuf[t]ig etc., breit etc., gedehnt etc., — behandeln, erörtern etc.; sich in ausführlicher etc. Darstellung ergehen (s. o.) etc.; prolixieren; battologisieren; weit —, weiter — ausspinnen, ausführen etc.; breit treten etc.; erweitern; amplificieren; umschreiben (374 *e*); para-, peri-, meta-**phrasieren** u. s. w.

konisieren; sich kurz (*c*), bündig, prägnant, präcis, koncis, knapp u. s. w. ausdrücken (s. o.), fassen etc.; kein überflüssiges Wort sagen; keinen unnöthigen Ausdruck [ge]brauchen, anwenden etc.; sich auf das Nothwendige, Wesentliche, Hauptsächliche etc., auf bloße Andeutungen, eine Skizze etc. beschränken; alles Überflüssige, Unnöthige, Unwesentliche, Unbedeutende, Nebensächliche etc. — unterdrücken, bei Seite, fort, weg-, aus-lassen, — fort-, wegschneiden, tilgen etc.; skizzieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. gern u. viel sprechend (*b*), redend etc.; redselig; sprech-,

Adjektiva und Adverbia.

c. schweigend (*b*; 291 *c*; 379 *c*) u. s. w.; stillschweigend etc.; nebel-

(sprach-) **selig**; plauderselig etc.; gesprächig (378 *d*; 401 *c*); mittheilsam u. s. w.; gesprächsam; † redsprächig; flink —, schlagfertig etc. — mit der Zunge, dem Mundwerk (*a*) etc.; zungenfertig; volubel; zungenflink; flink-, schnell-, scharf-, spitz- etc. **züngig**; redebegabt; beredt; beredtsam; eloquent (403 *e*); fakund; wohlredend u. s. w.; beschwatzt; schwatzhaft (380 *d*); schwätzhaft; geschwätzig; schwätzig; schwätzerisch; plapperhaft; plapperig; plander-**haft**, **-ig**, **-isch**; schnatter-**haft**, **-ig**: klapperig; waschhaft; wäschig; **klatsch**haft; klatschig; klatschsüchtig; klatschthümlich; medisant (652c) u. s. w.; plapper-, wasch-, **klatsch-mäulig** (**-maulig**) etc.; wort-, maul-, zungen-**drescherisch**; salbader-**haft**, **-isch**, **-nd**; schwögend (s. *b*); kohlend etc.; sich in Wort-, Redeschwall ergehend; schwadronierend etc.: wortreich; bombastisch (369 *c*) etc.; ausführlich [in der Darstellung, 143 *h*]; [ins Einzelne] eingehend; detailliert: mit allen Einzelnheiten, Nebenumständen; umständlich: vollständig ausgeführt; *in extenso*; vollständig —, lang, —, breit —, weit — ausgesponnen: weit ausgedehnt; gedehnt: lang; langstilig; breit; in behaglicher Breite; breitgetreten; breitspurig; weit; **weit-spurig**, **-läuf[t]ig**, **-schichtig**, **-schweifig**; prolix; makrologisch; battologisch; tautologisch; unnöthige Wiederholungen etc., [einen Wort-]Überfluss enthaltend; pleonastisch etc.; redundant etc.; umschreibend; meta-, para-, peri-**phrastisch**; *per ambages* u. ä. m.

zuckend etc.; laut-, wort-, sprach-**los**; stumm (398 *c*) etc.; verschwiegen: diskret etc.; verschloffen; unmittheilsam u. s. w.; still[geschwiegen]! st! u. s. w.; klein-, karg**laut**; rede-, **wort**karg etc.: — kurz (32 *h*; 144 *i*) u. s. w.; kurz [zusammen-] gefafst. **-gedrängt**, **-gezogen** (vgl. *b*); in aller —, in gedrängtester, in taciteischer etc. — Kürze; kurz und — gut, erbaulich, rund, bündig etc.; kurz ab; kurzum; in Kürzem; in kurzen (wenig, zwei etc.) Worten; *ne multis* u. s. w.; kurz; knapp [in der Darstellung, 595 *c*]; gedrängt; kompendi-**arisch**, **-ös**, **-os**; kompreſs; gedrungen; zusammengefafst; prägnant; schlagend; bestimmt; präcis; koncis; taciteisch; lakonisch; epigrammatisch; lapidar[isch] etc.; elliptisch.

Nr. 401. Unterhaltung, Unterredung, Gespräch.

Substantiva.

a. mündlicher Austausch (111 *a*) von Gedanken, Ideen, Meinungen, Ansichten, Gefühlen etc.; Gedanken-, Ideen-, Meinungs- etc. **Austausch**; Unterhaltung (588 *e*): Konversation; *causerie*; Plauderei: Geplauder; Geplausch; Koserei; *cancan*; Geschwätz (399 *a*; 382 *a*; 652 *a*); **Stadt-Geschwätz**, **-Gespräch**; [Kaffe-] Klatsch etc.; [Frau-] Baserei; Klungelei; Geklüngel; † Rudelei u. s. w.; das Unterreden; Unterredung, † Unterrede; Abrede, Abredung, Verab-

Nr. 402. Selbstgespräch.

Substantiva.

a. Selbstgespräch; Gespräch (s. 401 *a*) —, Besprechung etc. — mit sich selbst, mit dem eignen Ich, mit seiner (der eignen) Seele etc.; Soliloquium; Monolog (415 *b*); **Selbst-Besprechung**; **-Unterredung**; **-Unterhaltung** etc.; lautes Denken; Alleingespräch; Gespräch mit (für) sich allein; etwas für sich [allein; selbst] —, vor sich hin —, bei Seite —, *à part* Gesprochnes; Apart, Aparté; ein Beiseite, Seitab.

redung, Absprache; das Übereinkommen, Übereinkuuft (506*a*: 538*a* etc.) u. s. w.; geheime Übereinkunft, Verabredung, Abrede (379*a*; 478*a*) u. s. w.; Unterhandlung; Verhandlung: Konferenz: *Pourparler*; *entrevue*; Besprechung; Beredung: Berathung (320*b*; 490*a*; *e*); Berathschlagung; Deliber-ierung, -ation etc.; Debattierung: Debatte (342*a*); ein Debattierender; Debatter (s. u.); Diskuffion; [parlamentarische] Erörterung; Kammer-, Parlaments- etc. **Debatte** (403*c*); General-, Special-**Debatte**, **-Diskuffion**; [Kammer-; Parlaments- etc.] **Diatribe**; Disput[ation]: Disputant; Logomachie; Rede-, Wort-, Meinungs- etc., Zungen-, Mund-, Maul- etc. **Kampf**, **-Streit**, **-Gefecht** (497*a*; 503*a*) u. s. w.: Wechselstreit der Meinungen, Ansichten etc.; der Rede Wechselkampf: Wechsel-**Rede**, **-Gespräch**; Gespräch; Zwei-, Zwie-**Gespräch**, **-Sprach**, **-Sprache**, **-Spruch**; Drei-, Vier- etc., Viel-, Rund-**Gespräch**: Dialog; †Trialog etc.; Gespräch —, Unterredung — unter vier Augen (379*c*); *Tête à tête* (78*a*) u. s. w.; geheimes, Flüster- (379*a*) etc. — stummes, Augen- (396*a*) etc. — lebhaftes, lebendiges, lautes etc. **Gespräch**; Gespräch in Handlung (Aktion); Drama (415*a*) u. s. w.; Frag' u. Antwort (326*a*; 327*a*); Katechisierung u. s. w.; Kampf-; Hirten- etc. **Gespräch**; amöbäische —, **Wechsel-Gesänge**, **-Lieder**; *carmen amœbæum*; Wettgesang (503*a*); Ekloge (414*a*) etc.; unterhaltende, anregende etc., belehrende etc., prüfende, examinierende etc., — Unterhaltungs- (s. o.; 588*c*), Tisch- etc.; Belehrungs-, Lehr- etc., Prüfungs-, Examinations- etc. **Gespräche**, **-Unterredungen** etc.; Kolloquium; Kollokution etc.; Zwischensprache; gegenseitige [mündliche] Mittheilung (378*a*); Kommunikation; Verkehr (9*a*; 43*a*: 624*a*) u. s. w.: ein Gespräch führende —, [sich] unterredende etc. — Personen; die [sich] Unterredenden; Unterredner; Zwischenredner; Interlokutor; Person eines Dialogs; bei einer Unterredung (einem Gespräch etc.) sich betheiligende —, in einem Dialog auftretende —, sprechende —, debattierende (s. o.; *b*) etc. Person; Sprecher (374*c*; 403*c*); Debatter (s. o.) etc.; *Causeur*: Plauderer etc.; Schwätzer (380*c*: 383*f*) u. s. w.; [Werk in] Gesprächs-, Dialog-**Form**: Kunst-**Gespräch**; **-Dialog**; Dialogismus: Gesprächs-**Dichtung**; **-Dichter**, **-Schreiber**; Dialogist etc.

Zeitwörter.

b. mündlich mit (unter) einander Gedanken, Ideen, Meinungen, Ansichten, Gefühle etc. austauschen (111*b*) etc.; sich unterhalten (588*i*); konversieren; plaudern; plauschen; kosen: kankan[ier]en; schwatzen (382*b*; 399*b*): schwätzen u. s. w.; klüngeln: rudeln: medisieren u. s. w.; eine [lebhafte, anregende, geistreiche etc.] Unterhaltung, Konversation etc. führen: an der Unterhaltung, dem Gespräch, der Debatte etc. Theil nehmen, sich betheiligen, sein Scherflein beisteuern, seinen Senf dazu geben etc.; in die Un-

Zeitwörter.

b. ein Selbstgespräch (*a*), einen Monolog u. s. w. halten; monolog[isier]en: mit sich selbst, mit dem eignen Ich, mit der eigenen Seele etc. — sprechen, reden, sich besprechen (s. 401*b*), sich unterreden, sich berathen, zu Rathe gehn (320*e*), Rath halten u. s. w.; für sich [allein], vor sich hin, bei Seite, seitab, *à part* sprechen, reden; laut denken; aus dem Schlaf —, im Traum — sprechen etc.

terhaltung u. s. w. eingreifen, sie leiten, lenken u. ä. m.; die Kosten der Unterhaltung — tragen, bestreiten etc.; sich unterreden; kollo-quieren; Etwas mit Einem (unter einander) — abreden, absprechen, verabreden (538 *c*; 379 *b*) u. s. w.; Etwas — od.: sich worüber — [mit Einem] bereden, besprechen, †besprachen; † sich ersprechen, ersprachen etc.; unterhandeln (506 *c*); verhandeln; konferieren; verkehren (9 *e*; 43 *v*) etc.; deliberieren (320 *e*); berath-[schlag]en; erörtern (342 *b* etc.); debattieren; ventilieren; diskutieren; durchsprechen; disputieren; disceptieren; differ[t]ieren u. s. w.; mündlich — einen Streit mit einander ausfechten, auskämpfen etc., eine Streitfrage mit einander ausmachen (zum Austrag bringen) etc.; auf einander platzen u. ä. m.; ein Gespräch (*a*), Zwiegespräch, eine Unterredung u. s. w. — [mit einander] führen, haben etc.; zweisprachen; mit einander — sprechen (399 *b*), reden, plaudern (s. o.) u. s. w.; fragen (326 *e*) u. antworten (327 *c*) etc.; katechisieren u. s. w.; dialog[is]ieren; in Gesprächsform (*a*) [ein]-kleiden; dramatisieren (415 *k*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. mündlich (397 *c*) u. s. w.; in mündlicher Unterhaltung, in mündlichem Gedankenaustausch (s. *a*) u. s. w.; im (beim) Gespräch; im Gesprächs-, Konversations-, Unterredungs-**Ton**; konversationell; konversativ; gesprächlich; gesprächsweise; im Lauf (Verlauf) des Gesprächs, der Unterhaltung, Debatte (*a*) u. s. w.; diskursiv; beiläufig; *à propos* (10 *h*; *n*) — *de bottes* u. s. w.; in Gesprächsform; dialogisch; in Frag' u. Antwort; katechetisch (326 *f*) u. s. w.; im Wechselgesang; amöbäisch etc.; dramatisch (415 *m*) u. s. w.; gesprächig (399 *c*); gesprächsam; mittheilsam; kommunikativ; unterhaltend, unterhaltlich (unterhältlich), unterhaltsam (577 *c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. im Selbstgespräch (s. *a*) u. s. w.; in der Form des Monologs etc.; monologisch; mit sich [selbst] —, für sich [allein] —, vor sich [hin] —, bei Seite —, seitab —, *à part* — [sprechend; gesprochen] etc.

Nr. 403. Rede, Anrede.

Substantiva.

a. Rede; Anrede (in Briefen) (405 *l*); Ansprache; Allokution; Alloquium; Apostrophe; Apostrophierung; Anruf; Anrufung; Invokation; Begrüßungsanrede; Begrüßung (212 *a*; 626 *a*); Salutation; [Ehren-]Gruß; Ehrenanrede u. s. w.; Harangue; ein an angeredete Personen (Hörer, Zuhörer, ein Auditorium, Publikum, eine Versammlung etc., 588 *c*) sich wendender (richtender) Vortrag, s. d. Folg.

b. (s. *a*; 399 *a*) Rede-, Redner-**Gabe**, **-Talent** u. s. w., **-Kunst** (s. u.) etc.; angeborene, natürliche, [kunstvoll]

Nr. 404. Antwort, Erwiedrung (s. 327).

Substantiva.

a. [mündliche] Antwort (327 *a*), Erwiedrung, Entgegnung etc.; Erwiedrungs-, Entgegnungs-**Wort**, **-Rede** etc.; Gegen-**Rede**, **-Wort**, **-Antwort**; Replik; Repartie; Reposte u. s. w.

ausgebildete, erlernte, kunstvolle, künstliche — Beredtsamkeit; Beredtheit: Wohl- († Be-, Ge-)redenheit; das Wohlreden: Stomylie; Fakundia, Fakundität; Eloquenz; Elokution; rednerischer Ausdruck (412*a*); Suade; Persuasion: Überredung; Überzeugung: Persuasions-, Überredungs-, Überzeugungs-Gabe, -Talent, -Kraft etc., -Kunst (s. u.) etc., -Grund, -Mittel; Persuasorium etc.; Überredungskunst (s. o.); Dialektik (342*a*); Sophistik (344*a*) etc.; Redner-, Redekunst (s. o.); Rhetorik; Oratorik etc.; Kanzelredekunst; Predigtkunst; Homiletik; Kanzelberedtsamkeit (s. u.); Kanzelthum (*Wackernagel* 2, 1754, 31) etc.; Kunst des Vortrags (s. o.), der Aktion, Deklamation (397*a*) u. s. w.; geistliche, Kanzel-, Kirchen- etc.; weltliche, gerichtliche, Gerichts-, Advokaten-, Parlaments-, Kammer- etc. (vgl. *c*), schulmäßige, Schul-, Kunst-, After-, Schein- etc. Beredtsamkeit: Redekünstelei etc.; Rhetorikation; rhetorische Fechterkünste; Redner-, Rhetoren-, Sophisten-Künste; Rede-, Wort-Pomp, -Pracht, -Prunk etc.; Pomp-, Pracht-, Prunk-Rede (vgl. *c*); Magniloquenz; Grandiloquenz: Altiloquenz (vgl. 618*a*); *os magna sonaturum*; *os rotundum*: groß-, hoch-, wohl-tönende, -klingende Worte, Rede etc.

c. (vgl. *a*; *b*) Vortrag (s. *a*; 386*a*) gemäß der Redekunst; Rede etc. (s. u.) — u. der einen Vortrag (eine Rede etc.) Haltende; der Vortragende, Redende; Redner (s. u.); *orator*; Demosthenes; Cicero etc.; Sprecher (374*c*; 401*a*); Wortführer; Worthalter u. s. w.; Redekünstler; Deklamator (397*a*); Rhetoriker; Rhetor; Kunst-, Schul- (s. u.), † Zier-, Pomp-, Pracht-, Prunk- (vgl. *b*), Schön-, Wohl-Redner, -Rednerei; Deklamation; Rhetorik (*b*) etc.; geistliche, erbauliche etc.; Kirchen-, Kanzel- etc. Vorträge, -Reden, -Redner; Erbauungsvortrag (386*a*; 685*b*); Predigt; Sermon etc.: Prediger, z. B.: Leichen- u. s. w. (270*b*); Braut- (630*b*), Hochzeits-, Kranz- (s. u.), Trau- etc.: Buß- (662*a*) etc.; Fest- Rede, -Predigt, -Sermon etc., -Redner, -Prediger; Parentation; Parentator: Stand-Rede: -Redner etc.: Strafsermon (650*a*); Merkuriale u. s. w.; Straf-; Sitten-; Moral- etc.: Sonntags-; Wochen-; Nachmittags-; Vesper-; Morgen-; Früh- etc.; Gast-; Probe- etc. Predigt, -Prediger u. ä. m.; Katheder-; Schul-; Universitäts- etc. Rede, -Redner; Inauguralrede etc.; Antritts-, Einweihungs-, Weih-Rede, -Predigt etc.; forense, gerichtliche, Gerichts-Reden, -Redner; öffentliche Anklage [-Rede]; Vertheidigung[srede]; Plaidoyer, Plaidoierie (655*a*); [öffentlicher] Ankläger; Staatsanwalt (670*e*) etc.; Vertheidiger; Plaideur; Sachführer; Sach-, Anwalt u. s. w.; Schutz-Rede, -Redner; Apolog-ie; -et etc.; politische, Staats-, Kammer-; Parlaments-Rede, -Debatte (401*a*), -Redner, -Debatter; Buncombe rede; Erstlings-, Jungfernrede (55*c*); *maidenspeech* etc.; Thronrede etc.; Volks-, Stump-Rede, -Redner; Volkstribun; *tribunus plebis* etc.; Lob-Rede; -Redner; -Spruch (651*a*) etc.; E[u]logium; Eloge; Elogiast; Enkomium; Enkomiast; Panegyrikus; Panegyriker etc.; Bau-, Zimmer-, Kranz- (s. o.) Rede, -Spruch, -Redner etc.; Tafel-, Tisch-, Schmaus-, Trink- etc. Rede, -Spruch, -Redner: Toast[-Bringer]; Gesundheit (461*a*) etc.; Glückwunsch-, Gratulations- etc.; Gelegenheits- etc.; Improvisations-, Stegreifs- etc. Rede, -Redner, -Verse, -Dichter; Improvisator (414*e*; 427*a*) u. ä. m., auch z. B.: Rede fürs eigne Interesse; *oratio pro domo* etc.; polemische —, Streit-

Rede: Kontroverspredigt etc.; heftig aufstachelnde —, Brand-, heftig angreifende **Rede**; *Catilinaria*; Philippika (650 *a*) u. ä. m.

Zeitwörter.

d. reden (397 *b*; 378 *b*) u. s. w.; anreden; ansprechen; anrufen; alloquieren; apostrophieren; invocieren; [be]grüßen (626 *c*); salutieren; harangieren: eine Anrede, Ansprache (*a*), Rede, einen Vortrag, eine Predigt (*c*) u. s. w. halten; sprechen; das Wort führen; vortragen (415 *k*) u. s. w.; deklamieren; als Rhetor (Redner) auftreten, sich hören lassen, sich gebaren etc.; in rhetorischen Wendungen sich ergehen; rhetorisieren etc.; überreden (351 *b*; 386 *b*); überzeugen: persuadieren u. s. w.; vor Gericht —, als Anwalt etc. — sprechen; plaidieren; plaidoyieren etc.; im Parlament etc. sprechen; sich an der Debatte betheiligen; debattieren etc.; aus dem Stegreif — eine Rede halten, — reden; [eine Rede] improvisieren (427 *b*) etc.; eine Tafelrede (*c*) etc. halten; einen Toast, Trinkspruch, eine Gesundheit ausbringen; toast[ier]en.

Zeitwörter.

b. antworten (327 *c*); erwiedern; entgegnen; versetzen; re[s]postieren; replicieren u. s. w.; [immer] eine [schlagende, treffende] Antwort (Entgegnung etc.) bereit (in Bereitschaft, bei der Hand) haben; nicht um eine Antwort verlegen sein (399 *b*); zu antworten —, den Mund zu gebrauchen — wissen; schlagfertig [mit der Zunge] sein; den Mund etc. auf dem rechten Fleck haben u. s. w.; das letzte Wort behalten; „der Hecht war blau."

Adjektiva und Adverbia.

e. anredend (s. *d*) etc.; angeredet u. s. w.; redebegabt (399 *c*); beredt[sam]; wohlredend; eloquent; fakund etc.; der Überredungs-, Redekunst (*b*) gemäß; überredend; überzeugend; persuasorisch etc.; dialektisch; sophistisch etc.; „mit Rednergebärden u. Sprechergewicht": oratorisch; ciceronianisch; demosthenisch: *ore rotundo*; rednerisch; rhetorisch: mit Wort-, Rede-**Pomp** (*b*) u. s. w.; groß-, hoch-tönend etc.; alti-, grandi-, magni-loquent (618 *d*) etc.: der Kirchen-, der Parlaments-Beredtsamkeit (*b*) angehörig, entsprechend etc.; homiletisch; parlamentarisch, vgl. un-, anti-parlamentarisch.

Adjektiva und Adverbia.

c. antwortend (s. *b*), erwiedernd u. s. w.: als (zur) Antwort, Erwiedrung, Entgegnung etc.; nicht um eine Antwort verlegen; schlagfertig [mit der Zunge, 399 *c*; 478 *e*; 590 *d*] u. s. w.; das letzte Wort behaltend; rechthaberisch (354 *c*; 497 *f*) u. s. w.

Nr. 405. Fixierung des Worts durch die Schrift.

Substantiva.

a. das Schreiben: Schrift; Kunst — Erfindung —, Erfinder — des Schreibens, der Schrift, der Buchstabenschrift etc.; Phönicier: Taut: Kadmus etc.: Schreib[e]kunst; Gra-

Nr. 406. Fixierung des Worts durch den Druck.

Substantiva.

a. das Drucken, Buch-, Bücher-**Drucken**: Druck; [Buch-]Druckerei: [Buch-]Druckerkunst; Typographie; Guttenberg's(-)**Kunst**; (-)**Jünger** etc.; Typograph: [Buch-]Drucker (s. *b*):

phik; *ars clericalis*; Schreiberei etc., s. d. Folg.

b. (s. *a*) Zeichen-; Bilder-; Begriffs- od. ideographische; Wort-; Silben-; Buchstaben- (*c*); Laut- (od. phonetische, s. u.) etc. —; Hieroglyphen- (356 *d*); hieroglyphische; hieratische; demotische etc.; [peruanische] Quip[p]os-, Knoten-, Schnur-, Strick- etc.; [assyrische etc.] Keil-, Pfeil-, Nagel- etc.; allgemeine, Universal-**Schrift**: Pasigraphie etc.; Ideographie; Ideogramm; phonetische Schrift (s. o.); Phonographie etc.; Bilderrätselschrift (326 *b*); Rebus etc.

c. (s. *a*; *b*) alphabetische —, Buchstabenschrift; Buchstaben; Lettern; Runen; Schriftzeichen; Charaktere etc.; Alphabet; Abece etc., z. B. (nach der Sprache): hebräische, arabische, griechische, lateinische, slawische, deutsche etc.— Buchstaben, Lettern, Alphabete etc.; auch (nach dem verschiedenen Charakter der Schriftzeichen in ein u. derselben Sprache) z. B.: altslawisches, glagolitisches Alphabet, Glagolitza, — cyrillisches Alphabet etc.; altarabische, kufische etc. Schrift, Neski, Taalik, Schikeste od. Kirma, Rikaa etc. [-Schrift, im Türk., Pers. etc.]; samaritanische [im Hebr.]; Quadrat- etc.; Druck- (406 *c*); Schreib-; Kurrent-; Kursiv-; Fraktur-; Kanzlei-; Mönchs-; gothische etc. **Schrift**; **Buchstaben**; Gothisch etc.

Druck mit feststehenden Lettern od. Stereotypen; Stereotypendruck; Stereotyp-ie; -ik; -eur etc.; Preffe (381 *a*); [Buch-]Druckerpreffe (s. *c*).

b. Druckereipersonal; [Schrift-]Setzer; [eigentliche Buch-]Drucker (s. *a*); Schweizer-Degen; [Setzer-; Drucker-; Bücherstuben-]**Faktor**; Accidenz-**Setzer**, -**Drucker**; Stück-; Haupt-**Setzer**; *metteur-en-pages*; Formathildner; Preſs-; Maschinen-; Walzen-**Meister**; Punktierer; Bogenfänger[innen]; Raddrcher etc.; Korrektor etc.; Prinzipal; Gehilfen; Lehrlinge; Burschen; Laufburschen.

c. Schrift (vgl. 405 *c*; *d*); Schriftgießer[ei]; Schriftmetall; Zeug etc.; Lettern; Buchstaben; Ligaturen; Versalien; Kapitälchen; Kapitaletc.; Kubital-; Uncial-**Buchstaben**; Majuskel; Minuskel etc.; Zahlen: Accente; Interpunktion[szeichen] u. s. w.; Sternchen; Asterisk[us]; Kreuz etc.; Ausschlufs; Durchschufs; Spatium; Quadrat; Geviert; Konkordanz[stücke] etc.; Linien; Einfaſſung[slinien]; Affuré[linien]; Accoladen etc.; Verzierungen; Vignetten; Initialen etc.; Kalender-; Gewichts-; mathematische etc. **Zeichen**; Gießzettel; Polizze etc.; Work-; Zier-; Titel-; Plakat-**Schrift**; Schriftgattungen; Fraktur; *Antiqua*; *Romain*; Kursiv; *Italique*; *Americaine*; *Egyptienne*; Gothisch; Kanzlei; Middoline; musierte Schrift; Schwabacher u. ä. m.; [Schrift-]**Kegel**; typographischer Punkt; Diamant; Perl; Nonpareil; *Colonel*, Mignon; Petit; Borgis, Bourgois; Garmond, Korpus; Cicero; Mittel; Tertia; Text (s. u.); Doppelmittel; Kanon; Miſſal; Sabon; Real; Imperial etc.; — Setzergeräth: Setz-; Schrift-; Fraktur-; Antiqua-; Kursiv-**Kasten**; Turmino etc.; [Kasten-] Regal etc.; Manuskript; Blatthalter; Tenakel; Divisorium; Visorium; Winkelhaken; Setzlinie; Schiff; Leisten-; Zungen-; Oktav-; Quart-; Folio-**Schiff**; Setzbrett; Form-; Schraub-; Keil-**Rahmen**; Kolumne; [Druck-]Seite; Spalte; *pagina*; Paginierung; Seitenzahl; Kolumnenziffer; [lebende, todte] Kolumnentitel, — Marginalien; **Rand-Bemerkung**, -**Gloſſe** etc.; das Seitenbilden; das Format-**Bilden**, -**Machen**; *mise-en-pages*; Format; Plakat (31 *c*), Patent;

Folio; [Folio-]Duern, -Tritern, -Quatern, -Quintern, -Sextern u. s. w.; Quart; Oktav; Duodez; Sedez (32 *c*); Oktodez etc.; Quer-, Lang-Format, -Quart etc.; Signatur [-Ziffer, -Buchstabe]; Alphabet (78 *f*); Prima; Sekunde; Norm; Wurm; Blatthüter; *custos* etc.; Überschriften; Rubriken etc.; Text (s. o.) etc.; Anmerkungen; Noten etc.; Inhalt[sverzeichnis] etc.; Vorrede; Vorwort etc.; Titel; Haupt-; Gesammt-, Neben-; Unter-; Sonder- etc.; Schmutz-Titel; Umschlag etc.; Karton; Ersatzblatt etc.; — das Korrigieren; Korrektur[-Lesen]; Revision; Korrektur-, Bürsten-Abzug; Korrektur-Bogen; -Zeichen, -Bezeichnung, -Strich; *Deleatur*; *Vertatur*[-Zeichen]; Setz-, Satz-, Druck-Fehler; *Corrigendum* (358 *a*; 465 *a*) u. s. w.; Hochzeit; Leiche; Spieß u. ä. m.; Korrigier-Stuhl; -Zeug; -Winkelhaken; [Setzer-]Ahle u. ä. m.; das Stereotypieren; Stereotyp-Platte, -Satz, -Druck- (*a*) etc.; [Buch-]Drucker-Schwärze (311 *a*), -Farbe; Druckfarbe; Schwarz-; Roth-; Farben-; Bunt-; Iris-; Kongrève-; Präge-, Relief-Druck etc.; Ballen; Auftrag-; Preffen-; Maschinen-; Accidenz-Walze etc.; [Hand-]Preffe (*a*); Schnell- etc. Preffe; Maschine; Prefsbengel; [Druck-]Form; -Rahmen; Punkturen; Registerhalten etc.; Schön-; Wider-Druck etc.; Trocken-Boden, -Stube, -Rechen; Aufhängekreuz etc.; Bücherstube; das Lagenmachen, Kollationierung etc.; Auflage; Ausgabe; Buch (*f*); Werk; Druck-, Schrift-Werk; Heft; Broschüre; fliegendes Blatt u. s. w.; [Pflicht-; Aushänge-]Exemplar; Aushängebogen etc.; Lieferung; Theil; Band (*e*); *tomus*; *volumen* etc.

d. graphische od. Schrift-Zeichen [in Schrift u. Druck, 406 *c*] außer den eigentlichen Buchstaben; Aussprachezeichen (397 *a*); Betonungszeichen; Ton, Accent [-Zeichen] u. s. w.; Trennungs- (44 *i*); Theilungs-; Binde- (43 *p*) Zeichen, -Striche, -Punkte etc.; *puncta diæreseos*; Trema; Divis; Tiret; Makaf; Hyphen; Koronis u. s. w.; *Spiritus* — *asper*, — *lenis*; *Dagesch* — *forte*, — *lene*; *Cedille*; *Tilde* u. ä. m.; diakritische Punkte; [Vokal-]Punkte (im Hebräischen); Vokalzeichen; Sch'wa; Apostroph (144 *f*); Häkchen u. ä. m.; Interpunktion; Interpunktionszeichen (106 *c*); Satz-Zeichen, -Tonzeichen, -Pause; Kommu; Strich; *virgule*; Semikolon; Strichpunkt; *point-virgule*; Kolon; Doppelpunkt; [Schlufs-]Punkt; Punktum; Gedankenstrich; Frage-; Ausruf[ungs-]Zeichen etc.; Klammer; Parenthese; Einschaltungs-, Einschiebungs-, Einschlufs-Zeichen; Unterbrechungs-Zeichen, -Punkte, -Striche; Anführungs-, Anführe-Zeichen; *guillemets*; Gänse-Füßchen; -Augen, Hasenohren etc.; Absatzzeichen; Paragraph etc.; Wiederholungs-; Repetitions-Zeichen u. ä. m.

d. Buch-Handel; -Händler, †-Führer; Bibliokapele; Bibliopole; Sosier, Sosius etc.; Verlags- —, Sortiments-[Buch]handel, -Geschäft, -[Buch]händler etc.; Verleger; Sortimenter etc.; Buch, das reißend abgeht; Läufer etc.; Ladenhüter (40 *f*; 209 *a*); [Bücher-]Krebse; Remittenden etc.; Bücher-Handel; -Händler; -Trödler; Bouquinist; Antiquar; Antiquariat[sgeschäft] etc.; Leihbibliothek[ar].

e. (s. *c*; *d*) Elemente (Theile) der Schriftzeichen etc.: Strich; Strichelchen; Federstrich; Linie; Zug; Haken; Schleife; Auge; Punkt etc.; I-Punkt; U-: C-, An-, Auf-, Ab-; Haar-; Schatten-; Grund-Strich u. ä. m.

e. Buchbinder (43 *f*); Band (*c*); Einband u. s. w.

f. (s. *a*; *c* etc.) in Bezug auf Schönheit, Deutlichkeit, charakteristischen Ausdruck etc. der Schriftzüge: schöne, — häßliche, — [un]kalligraphische, — [un-]deutliche; [un]leserliche, — verzuckte, vertrackte, verkritzelte, — charakteristische, ausdrucksvolle —, ausgeschriebene, freie —, kindische, schülerhafte —, feste, kräftige, männliche —, kritzlige, zittrige etc. — Schrift, Hand, Handschrift (*k*), Schriftzüge etc. (s. u.); Kalligraphen-, [steife] Schul-, [ausgeschriebne] Kaufmanns-, [kritzlige] Frauen-, Damen-**Hand**, **-Schrift** etc.; Zug, Duktus der Handschrift etc.; Beurtheil-**ung**, **-er**, Prüfung, Vergleich-[ung] v. Handschriften; Schrift-, **-Handschrift-)Verständiger** etc.; Handschriftdeuter; Chirogrammatist; Chirogrammatomant; Chirogrammatomantie etc.; schöne (s. o.) Hand-[schrift]; [Hand-]Schrift — wie gestochen —, wie geperlt, — wie die Perlen etc.; Schönschreibekunst; Kalligraphie; Schönschreiber, Kalligraph; †Modist; Schreibkünstler etc.; kalligraphisches Muster, Vorlegeblatt; Vorschrift; †Vorbrief; Schönschrift etc.; schlechte (s. o.) Hand-[schrift] etc. u. Etwas in schlechter Handschrift; Gesudeltes, Geschmiertes (s. *n*) u. s. w.; Sudelei; Schmiererei; Kritzelei; [Feder-]Kritz; Gesudel; Geschmier; Gekritz[el]; †Gekakel etc.; Klaue, Pfote — als hätten's die Hühner zusammengekratzt; Krickelkrackel (180 *b*); Krakel-, Krähen-, Hühner-, Katzen-, Fliegen-, Spinnen- etc. **Fuß**, **-Füße**, **-Pfote** etc.; *pattes de mouche;* winzigkleine, unleserliche Schrift; Fliegen-**Dreck**, **-Schmutz** (215 *a*) etc.; Griffonnage; Gribouillage; Barbouillage etc.; Griffonneur; Barbouilleur; Schlechtschreiber; Schmierer; Sudler; Kritzler etc.

haber; **-Freffer**; **-Sammler**; **-phage**, **-man** etc.; **-philie**; **-phagie**; **-manie** etc., Leser; [Lese-]Publikum; Lesewelt; *lector benevolus* etc.; Lekture etc.

f. (s. *c*; 405 *k*; 413– 415) Druck-, Schrift-**Erzeugnisse**, **-Werka** etc.; Bücher-**Kenner**, **-Kenntnis**, **-Kunde** etc.; Biblio-**gnosie**; **-gnost**; **-graph[ie]** etc.; Inkunabel; *editio princeps*; Aldina; Elzevir etc.; erste —, Folio-, Quart- etc., illustrierte —, Pracht-, Volks-, Schul-, Taschen-, Sedez-**Ausgabe** etc.; Taschenbuch; Almanach; *keepsake* etc.; Wälzer (31 *c*); Quartant; Foliant etc.; wissenschaftliche —, gelehrte —, belehrende —, Schul- (390 *a*) etc. —, religiöse (682 *d*), — Erbauungs-, Gebet- etc., — schönwissenschaftliche —, Unterhaltungs- (414 *a*; 588 *a*) etc. **Bücher**, (**Schriften** etc.); Zeitschriften (381 *a*); Journale u. s. w.; — alte, verräucherte, werthlose etc. Bücher; Scharteke; Wisch; Schund[buch]; Schinken; Schmöker; Schwarte; Tröster etc.; — Abschnitt, Theil einer Schrift (44 *f*) u. s. w.; — Bücher-Sammlung (61 *m*); **-Saal** etc.; Büchcrei; Liberei; Bibliothek; Bibliotheks-**Gebäude**; **-Saal**; **-Katalog**; **-Wissenschaft**; **-Diener**, **-Verwalter**; **-Kustode**; **[-]Kustos**; **-Beamter** etc.; Bibliothekar[ius] etc.; — Verfasser [v. Büchern]; Schreiber (405 *m*); [Mann der] Feder; Schriftsteller (355 *b*); Autor; †Schriftner, Schriftler, Schriftling; Lit[t]erat; Lit[t]erator etc.; Geschichts- etc. **Schreiber**; Historiker (391 *a*) u. ä. m.; Geschichten-, Roman-**Schreiber** (414 *e*); Erzähler; Dichter u. s. w.; Zeitungsschreiber (383 *e*); Tagesschriftsteller; Journalist u. s. w.; — die gesammten Schrift-Erzeugnisse, z. B. eines Volks, Gebiets, Fachs, einer Zeit, Periode etc.; Schrift[en]-thum; Lit[t]eratur; schöne (414 *a*) —, wissenschaftliche —, politische —, Tages- etc. Lit[t]eratur; Lit[t]eratur-Kenner, **-Kenntnis**, **-Kunde**, **-Geschichte**, **-Periode**, **-Erzeugnis**, **-Freund** etc; Bücher-**Freund**; **-Liebhaber**; **-Wurm** (355 *b*) etc.; Biblio-**phil**; **-phile**; **-phagie**; **-manie** etc., Leser; [Lese-]Publikum; Lesewelt; *lector benevolus* etc.; Lekture etc.

g. Kurz- (144 *f*); Schnell-; Geschwind- etc. **Schrift, -Schreibekunst, Schreiber**; Steno-; Brachy-; Tachy-; Oky-graph[ie]; Stenogramm; [stenographisches] Sigel; *nota* —, *ars* — *tironiana*; tiron[ian]sche —, Noticrungs-Kunst; Semeiograph[ie]; Zeichen-; Geheim- (379 *a*); Chiffer[n]-**Schrift, -Schreibekunst, -Schreiber** (s. *m*); Stegano-, Krypto-graph, **-graphie, -graphik**; Chiffreur; Dechiffreur; Sekretär (*m*) der Chiffer; Chiffrier-, Dechiffrier-**Kunst**; Chiffer-; [Chiffern-]**Schlüssel** (327 *a*) u. s. w.

h. Schreib-**Material, -Bedarf**; **-Utensilien**; **-Geräth, -Zeug**; **-Kasten**; **-Tisch** (s. *i*) etc.: Papier; Blatt, Quart-, Oktav- etc. **Blatt**; Bogen; Buch; Ries; Ballen; Bütten-, Hand-, Schöpf-; Maschinen- etc.: Koncept-; Schreib-; Brief-; Trauer[brief]-; Post-; Velin-; Akten-; Kanzlei- etc.; gestempeltes, Stempel-; liniiertes, Linien-; Noten-; Zeichen- (394 *f*) etc.; Kopier-; Seiden- etc.; Imperial-; Royal-, Regal-; Median- etc. **Papier**; Emoisin; Lexikon- u. a. Format etc.; Papyr-os, **-us**; *charta*; Pergamen[t]; Schreib-; Velin-; Schreibtafel-; Kreide- etc. **Pergament**; [Pergament-; Schiefer-; Schreib- etc.] **Tafel**; *tabula*; *tabella*; *di-, tri-, poly-ptychon*; Brieftasche; Notiz-; Merk-; Schreib-**Buch** (390 *a*; 391 *a*), **-Heft, -Kalender** etc.; Rechen-; Rechnungs-; Konto-**Buch** (391 *a*; 558 *h*) u. s. w.; — Feder (394 *f*); Schreib-; Gänse- etc. **Feder**, [-]**Kiel**, [-]**Pose**; Federkiel; Sommer-; Herbst-; Eck-, Ort-; Schlacht-; Breit- etc.; Glas-; gezogne etc. **Feder, -Pose**; **Federmesser**; *penna*; *pen*; *steelpen*; Metall-; Stahl-, z. B.: Cement- etc., Schiller-, Humboldts-**Feder** u. viele andre Sorten; [Feder-; Stahlfeder-] Halter etc.; Schreib[e]-**Rohr**: **-Stift** etc.; *calamus*; *stilus*; Stil; Graph-[e]idion, -eion, -ium; Griffel; Schiefer- etc.; Roth-; Blaue etc.; Blei-, Graphit-, Faber- etc. **Stift**; Bleifeder (394 *f*) u. s. w.; Linien [worauf man schreibt]; Linienblatt (als Unterlage, s. u.); Liniiermaschine; Lineal (394 *c*); Kantholz; Kantel u. s. w.; **Feder-Kasten, -Behälter, -Büchse, -Rohr, -Köcher** etc.; Pennal (390 *a*) etc.; Gummi[elastikum, 233 *b*]; Federharz u. s. w.; Radier-**Gummi, -Messer**; **-Pulver** etc.; Tinte, z. B.: schwarze (311 *a*), Gallapfel-, Gallus-, Chrom-, Alizarin- etc.; farbige, rothe, blaue etc.; Gold-, Silber- etc.; sympathetische (301 *a*) etc.; unauslöschliche etc.; Kopier- etc. **Tinte**; *Atramentum*; Black etc.; Tinten-**Pulver**; **-Recept** etc.; **-Fleck**[-]; **-Klecks** (458 *a*) etc.; **-Faß** (139 *d*; 390 *a*), **-Stecher** etc.; **-Wischer** (248 *c*); Federwischer etc.; Lösch-**Blatt, -Papier** u. s. w., — auch als [Schreib-]Unterlage (s. o.); Schreibmappe etc.; [Streu-]Sand (238 *a*) u. s. w.; Streu(sand)büchse; Sand-**Büchse, -Faß** (139 *c*) etc.; Glätt-, Falz-Bein (192 *b*) etc.; Papier-Schere etc.; **-Korb** etc.; Briefbeschwerer etc.

i. Schreib-**Zimmer, -Stube**, [-]**Bureau** (s. u.); Kom[p]toir (137 *i*); Kanzlei u. s. w.: *scriptorium*; Schreib-**Tisch** (*h*), **-Schrank** (139 *c*), **-Spinde**, [-]**Sekretär** (vgl. *m*), [-]**Pult**, [-]**Bureau** (s. o.) u. s. w.; Cylinderbureau etc.; Steh-; Dreh-**Pult** etc.; Dreh-, Komtoir-**Stuhl** (15$\frac{3}{4}$ *i*); Schreibe[r]bock u. s. w.; Akten-**Schrank, -Spinde**, [-]**Repositorium**, [-]**Registratur** etc.

k. Geschriebnes; Schriftliches; Schwarz auf Weiß; [geschriebne] Worte, Zeilen, Blätter (*h*), Briefe

(l), Aufsätze, Urkunden, Dokumente (333 *a*; 391 *a*; 393 *d*) u. s. w., Papiere (s. *h*) etc., Hefte, Bücher (*h*; 406 *f*) u. ä. m.; Schrift; *scriptum*; *scriptura*; Skripturen; Schrift-; Akten-Stück u. s. w.; Denkschrift (361 *d*); Memoire; Promemoria u. s. w.; Satz-; Klage-; Beschwerde-; Vertheidigungs- (655 *a*); Schutz-; Exceptions- (327 *a*) u. s. w.: Bitt- (534 *a*) Schrift (-Schreiben); Eingabe u. ä. m.; Auf- *(l)*; In-: Über-; Unter- *(l)*; Um-; Bei-Schrift etc.; Inskription etc.; Namens-Unterschrift (393 *d*), -Zeichen, -Kreuz, -Zug u. s. w.; Nach- *(l)*, Nieder-Schrift; nach-, nieder-geschriebene, stenographierte etc. Verhandlungen, Vorträge, [Kollegien- etc.] Hefte etc.; Diktat etc.; Protokoll etc.; Abschrift (19 *a*; 21 *d*; 390 *a*); Kopie; Duplikat; Duplum u. s. w.; Urschrift (22 *b*); Reinschrift etc.; Koncept; Brouillon u. s. w.; eigenhändige Schrift (393 *d*); Autograph; Holograph etc.; geschriebnes Buch, Werk (406 *f*); Handschrift; Manuskript; *codex — chartaceus, membran[ac]eus —, rescriptus*; Palimpsest (111 *a*) etc.

l. Brief (*k*: 382 *a*); Schreibebrief; Briefschaften; An-; Aus-Schreiben; Epistel (414 *c*); Absage-, Abmahnungs-, Fehde-, Feindes- etc.; Advis-, Aviso-, Benachrichtigungs-, Bericht-, Melde-, Meldungs- etc.; amtliche, officielle, Amts-, Berufs- etc.; Beglaubigungs-, Kredenz-, Kredit- etc.; Begleit-, Bei-; Beglückwünschungs-, Glückwunsch-, Gratulations- etc., Binde-; Beileids-, Kondolenz- etc.; Belobungs- etc.; Bettel- etc.; Bitt- etc.; Cirkel-, Cirkular-, Kreis-, Rund-, Umlauf- (381 *a*) u. s. w.; Droh-, Brand-; Einladungs-, Invitations-; Gevatter-, Hochzeits- etc.; Empfehl[ungs]- etc.; Familien-; Freundes- etc.; Geschäfts-, kaufmännische, Handels- etc.; Hand- (s. u.); Kabinetts-; Klage- (587 *a*); Liebes- (s. u.); Mahn- (564 *c*); Muster-; Send-; Trauer- etc. Briefe (Schreiben) u. ä. m.; Antwort[sschreiben, 307 *a*] u. s. w.; kurzes —, Hand-Briefchen (s. o.; 144 *e*); Billett; zwei (drei) Zeilen (Worte); *billet doux*; Liebesbrief (628 *e*); *billet —, lettre —, de [faire] part* (381 *a*) u. s. w.; Ihr Geehrtes, Geschätztes, Werthes, Geneigtes etc. [Schreiben]; Zuschrift; Korrespondenz-, Brief-, Post-Karte; Telegramm (382 *a*) u. s. w.; das Briefschreiben; Korrespondieren; schriftlicher Gedankenaustausch (s. 401 *a*) etc.; Korrespondenz; Korrespondent (383 *d*); Brief-Wechsel, -Wechsler, -Schreiber; -Steller; -Muster; -Formular; -Form; -Stil (412 *a*) etc.; [-]Ueberschrift; [-]Titulatur (407 *b*) u. s. w.; -Anrede (403 *a*) etc.; -Anfang; [-]Kontext; -Schluſs; [-]Nachschrift (56 *c*), [-]Postskript u. s. w.; [-]Datum (86 *a*); [-]Aufschrift; [-]Adreſſe; -Decke (167 *c*); -Umschlag; [-]Kouvert u. s. w.; -Verschluſs; -Wachs (43 *b*); [-]Siegel (195 *b*; 185 *a*) u. s. w.; -Beförderung; [-]Post (198 *e*) u. s. w.; -Träger etc.; -Taube (199 *b*; 383 *b*) u. s. w.; -Geld; [-]Porto (Postgeld); -Frankatur; -Marke (393 *d*); [-]Postmarke, [-]Freimarke, [-]Frankomarke; [-]Frankokouvert etc.; -Annahme; -Ausgabe; -Expedition; -Schalter etc.; -Kasten (139 *c*); -Beutel; [-Post-]Felleisen; Malle (*mail*); Malle-, Brief-Post (s. o.); einfacher, doppelter etc., [un]frankierter, beschwerter, Geld-, Werth- etc., rekommandierter etc. Brief; Brief — gegen Empfangs-Bescheinigung, -Schein (333 *a*), Recepiſſe etc., — *sous bande*, unter Kreuzband etc.; Kreuzbandsendung etc.

m. Schreiber; Mann der Feder; Schriftsteller (406 *f*; 355 *b*); Verfaſſer u. s. w.; Brief- (*l*) etc.: Schön- (*f*) etc.; Kurz-, Geschwind- (*g*) etc. Schreiber; Abschreiber; Kopist (19 *d*); Lohn-; Tage- etc., Notenschreiber; Partitur-, Stimmen-; Rollen-Ausschreiber etc.; Angestellter, Beamter etc.; deſſen Hauptthätigkeit das Schreiben etc.; Sekretär (391 *a*) u. s. w., z. B.: der Chiffer (*g*) etc.; Geheim-; Privat- etc. Schreiber, -Sekretär; [Amts-; Gerichts-; Justiz-; -Kanzlei- etc.] Schreiber, -Sekretär, -Registrator, -Repositar, -Aktuar, -Archivar u. ä. m.; Notar etc.; Protokoll-Schreiber, -Führer u. s. w.; Buch-Führer, -Halter; Kontoirist (558 *g*) u. s. w.; Bureau-Angestellter, -Beamter (489 *c*), -Officiant, -Diätar, -Verwalter, -Vorsteher etc.; Einer vom grünen Tisch; Gegenschreiber; Kontrolleur etc.; Bank-; Bau-; Berg-; Brücken-; Deich-; Feld-; Flofs-; Forst-; Hütten-Schreiber u. ä. m.

Zeitwörter.

n. schreiben; schön, wie gestochen etc. schreiben (vgl. *f*); kalligraphieren etc.; [hin-]sudeln, schmieren, kritzeln, kakeln, klecksen etc.; seine Handschrift ausbilden, ausschreiben etc.; kurz schreiben; abkürzen (144 *g*); abbrevieren; stenographieren (s. u.) etc.; in Chiffern schreiben; chiffrieren (379 *b*) etc.; mit Satzzeichen versehn (s. *d*); interpun-gieren; -ktieren; guillemetieren; virgulieren etc.; mit Vokalzeichen versehen [im Hebr. etc.]; punktieren; accentuieren u. ä. m.; mit Bleistift schreiben; bleistiften etc.; Etwas hin-, nieder-, auf-, einschreiben; zu Papier bringen; aufs Papier werfen; entwerfen; konzipieren; aufsetzen; abfaffen; verfaſſen (406 *g*); durchsehn; revidieren; ändern; umschreiben; verbeſſern; korrigieren; feilen; die Feile, die letzte Hand anlegen; abschließen etc.; [aus dem Unreinen, Koncept] ins Reine schreiben; mundieren; *[in duplo]* ausfertigen: abschreiben; kopieren etc.; ins Buch, in die Bücher etc. schreiben, [ein]tragen (55); inskribieren; skripturieren; skriturieren; buchen; ein-, auf-, ver-zeichnen: anschreiben; [an-; auf-]notieren, -merken; registrieren etc.; worüber eine Akte, ein Protokoll aufnehmen; zu den Akten, zu Protokoll nehmen; Protokoll führen; protokollieren etc.; nachschreiben, z. B. Diktiertes, einen Vortrag etc.; in die Feder — diktieren, diktiert bekommen, faſſen etc.; stenographieren (s. o.) etc.; durch die Schrift — festhalten, fixieren (105 *c*) etc.; *littera scripta manet; scripta manent, verba volant*: wer schreibt, Der bleibt; geschrieben Wort gilt etc.; Schriftstück, Brief (s. u.) etc.

Zeitwörter.

g. drucken (s. *k*); gedruckt —, veröffentlicht (s. u.) etc. — werden; unter der Preſſe sein; [nächstens] erscheinen etc.; drucken (erscheinen, ans Licht treten) laſſen; der Preſſe übergeben; die Preſſe, den Preſsbengel — beschäftigen, bewegen, in Bewegung (Thätigkeit) setzen etc.; veröffentlichen; publicieren; herausgeben; edieren (381 *b*) u. s. w.; für den Druck (die Preſſe, die Öffentlichkeit, den litterarischen (od. Bücher-)Markt schreiben (s. u.), arbeiten, dem Lesepublikum Nahrung, Futter, Stoff liefern; lit[t]erarisch, schriftstellerisch (*i*) etc.; als Schriftsteller (*f*) etc. — † thätig sein, wirksam sein, wirken, schaffen etc.; schriftstellern; schreiben (s. o., 405 *n*); ab-; ver-faſſen etc.; seine Feder in Bewegung setzen etc.; von seiner schriftstellerischen Thätigkeit, von seiner Feder etc. — leben.

[mit seinem Namen etc.] —, seinen Namen etc. —, sich — unterschreiben, unterzeichnen (393 *f*); unterkreuzen u. s. w.; Briefe etc. schreiben (s. o., vgl. *l*), datieren etc., falten, falzen, brechen, zumachen, kouvertieren, [zu]siegeln, adressieren, überschreiben, auf die Post geben, in den Briefkasten werfen, frei machen, frankieren, rekommandieren, ein-, bei-legen, -schließen etc., wechseln; in Briefwechsel (Korrespondenz) stehn; briefwechseln; korrespondieren (588 f) u. ä. m.

h. [ein Manuskript etc.] setzen; ausschließen; durchschießen; sperren; parangonieren; umbrechen; paginieren; signieren; ausbinden, schließen; einen Korrektur-, Bürsten-Abzug machen; korrigieren; revidieren etc.; stereotypieren etc.; drucken (*g*); die Farbe auftragen; das Papier anfeuchten, glätten, satinieren etc.; die Formen einheben; zurichten; Register halten; fortdrucken; ausdrucken; [Exemplare] abziehn etc.; aufhängen; trocknen; Lagen machen; kollationieren etc.; heften; broschieren; [ein]binden.

Adjektiva und Adverbia.

o. schreibend (s. *n*); geschrieben u. s. w.; schriftlich; schwarz auf weiß; graphisch (s. *a*) etc.; in Zeichen- etc. Schrift (s. *b*); hieroglyphisch; bilder-; keil- etc. schriftlich; idiographisch; pasigraphisch etc.; phonetisch; phonographisch etc.: in, mit Buchstaben (s. *c*); alphabetisch etc.: [mit] griechisch[en Buchstabeo]; [in] gothisch[er Schrift] u. s. w.: bustrophedon (205 *c*) etc.; interpungiert (s. *d*: *n*); punktiert; accentuiert u. s. w.: schön etc. geschrieben (s. *f*; *n*), [un-]kalligraphisch; [uo-]leserlich; kritzlig: gesudelt; sudelhaft u. ä. m.; v. Jemandes Hand — geschrieben, herrührend; eigenhändig geschrieben; autographisch (s. *k*; 393 *f*): holographisch u. s. w.; auf Handschriftdeutung bezüglich (s. *f*); chirogrammat[omant]isch etc.; in Kurz- etc., Geheim- etc. Schrift (s. *g*), darauf bezüglich: steno-, brachy-, tachy-, oky- etc., krypto-, steganographisch: tiron[ian]isch; chiffriert etc.; als Auf-, Inschrift (s. *k*) etc.: auf-; in-; über-; unter-; um-, bei- etc.; ur-; hand-; ab-; reinschriftlich etc.; palimpsestisch etc.; kopiert, *in duplo*; mundiert etc.; manuskriptlich etc.; mit laufender, eilender Feder; *currente calamo* etc.; mit Bleistift geschrieben; bleistiftlich etc.; in Briefen, Briefform (s. *l*) etc.: brieflich; briefweise; telegraphisch: *per* Draht u. ä. m.; portofrei; franko.

Adjektiva und Adverbia.

i. schreibend (s. *g*); geschrieben etc.: schriftstellerisch; zur Lit[t]eratur gehörig; lit[t]erar[isch, 355 *f*]; lit[t]erär; schriftthümlich; schönwissenschaftlich; belletristisch (414 *g*) etc.; zur Tagespresse etc. gehörig; journalistisch; feuilletonistisch; publicistisch etc.; — druckend (s. *h*); gedruckt etc.; auf Buchdruck[erei] etc. bezüglich etc.; typographisch; buchdruckerisch etc.; buchhändlerisch; bibliopolisch etc.; antiquarisch etc.; zur Bücherkunde gehörig u. ä. m.: biblio-graphisch, -gnostisch, -logisch, -phagisch, -phil[isch] etc.; -thekarisch u. ä. m.

Nr. 407. Begriffsbezeichnungen; Benennungen; Ausdrücke; Wörter in einer Sprache etc.

Substantiva.

a. Begriffsbezeichnung; Bezeichnung (63 *c*); Semasiologie; Benennung; Benamsung; Benamsung; Name[n] (*b*); Namen-**Gebung** etc.; **-Verzeichnis**, **-Register** etc.; Nomenklatur; Terminologie; *terminus [technicus]*; Ausdruck [wofür, 368*a*]; bezeichnender, technischer etc. Ausdruck; Wort (*c*): Kunst-, Handwerks-, Gewerb-, Fach- etc., z. B.: Seemanns-, Schiffer-, nautische etc., weidmännische, Weidmanns-, Jäger- etc. **Ausdrücke**, **-Wörter** etc., **-Sprache** (396 *a*) u. s. w.; s. d. Folg.

Nr. 408. Unrichtige, falsche, schlechte, mangelhafte, mangelnde Bezeichnungen, Ausdrücke etc.

Substantiva.

a. unrichtige, falsche, schlechte, ungenügende, fehlerhafte, mangelhafte, fehlende, mangelnde etc. — Bezeichnungen (407 *a*), Benennungen, Namen, Ausdrücke u. s. w., Etymologien u. s. w.: Mifs-**Bezeichnung**, **-Benennung**, **-Benamung** etc.; Mifs-; Aber-; An-; Bei-; Burschen-; Cerevis-; Ekel-; Feld-; Kneip-; Künstler-; Nach-; Neben-; Neck-; Nick-; Ökel-; Schäfer-; Schand-; Schelt-; Scherz-; Schimpf- (617 *a*); Schmäh-; Schmitz- (Schmutz-); Schul-; Spitz-; Spott-; Stichel-; Übel-; Über-; Un-; Zu-**Name[n]** (vgl. 407 *b*); *nom de guerre*; *sobriquet*; *alias* etc.; Beschönigungs-**Name[n]**, **-Benennung**, **-Bezeichnung**; Euphem-ismus, -ie (373 *a*; 377 *e*) u. s. w.; falscher Name (s. o.); Pseudonym: Falschnamigkeit (379 *a*) etc.; Pseud-, Krypt-, All-, An-**onymität**; Unbenanntheit; Unbenanntheit; Ungenanntheit: Namenlosigkeit u. s. w.: falsche etc. Etymologie (s. o.), Herleitung; *lucus a non lucendo (canis a non canendo)*.

b. Name[n] (*a*); Sach-, Ding-; Gattungs-, Geschlechts-, Klassen-, Gemein- etc.; Sammel-, Gesammt-; Stoff- etc.; Eigen-, Einzel-, Vereinzelungs-, Individuums- etc.; Personen- (s. u.) **Name[n]**, **-Wort** etc.; *[Nomen —] substantivum* (*c*), *appellativum*, *collectivum*, *materiale*, *proprium* etc.; geographische, Orts-, Städte-, Länder- etc., Flufs-, Strom- etc., Gebirgs- etc., Personen- (s. o.); Familien-, Geschlechts- (s. o.), Erb-, Vater-, Schreib-, Nach-, Zu- (s. u.) etc.; Vor-, Nenn-, Rufs-, Tauf- etc.; Unterscheidungs-; Zu- (s. o.), Bei-, Über- etc.; Ehren- etc.; Schimpf-, Spitz-, Mifs- (408 *a*) u. s. w. **Name[n]**; Patronymikon; Metronymikon etc.; *Nomen gentilicium*; *Praenomen*; *Cognomen*; *Agnomen* etc.; Kognomination; Zunamung; Zubenennung; Beilegung eines Namens, Beinamens u. s. w., Titels etc.; Betitelung; Titulatur (405 *b*); Titel; Ehren-; Amts-; Standes- etc. **Titel**; Charakter etc.; *epitheton [ornans]*; Beiwort (39 *a*) etc.; — Jemand desselben Namens; ein Gleichnamiger: Namens-**Genofs**, **-Verwandter**, **-Vetter**, **-Bruder**, **-Schwester** etc.; **-Heiliger**; Patron; Namenstag (102 *a*) etc.

c. Wort (*a*); [grammatische] Wortklassen: Redetheile; *Verbum*; [*Nomen*] *Substantiv[um]* (*b*); *Adjectiv[um]*; *Numerale*; *Pronomen*; Artikel; *Adverb[ium]*; *Praepositio[n]*; *Conjunctio[n]*; *Interjectio[n]*; Partikel etc.; Zu-

stands-, Zeit- etc.; Haupt-, Ding- (*b*) etc.; Eigenschafts-, Bei- (*b*) etc.; Zahl-; Für-; Geschlechts-; Neben-; Umstands- etc.; Vor-, Verhältnis- etc.; Binde- etc.; Empfindungs-**Wort**; Empfindungslaut u. ä. m.: ton- (klang-) nachahmende, onomatopoetische, gleich-, ähnlich-**klingende**, (-**lautende**), homonym[isch]e, homöophon[isch]e, paronym[isch]e, — stammverwandte, — sinnverwandte, gleichgeltende, gleich-, ähnlich-bedeutende, synonym[isch]e Wörter; Syn-, Hom-, Par-**onymen** etc.; Wortverbindung; Redensart (368 *a*; 369 *a*); Tirade; *jacon de parler*; Phrase etc.; Phraseologie; Phrasen-; Citaten-; Wort-**Schatz** [einer Sprache etc.]; *Thesaurus;* Wörterbuch; Diktionär; Lexikon; Lexicon; Glossar; Vokabular; *Cornu copiæ;* Sprach-**Schatz**; -**Quell**; -**Brauch**; Nachschlagebuch; *Promptuarium* (61 *h*); bibliseches etc. Wörterbuch; [Bibel-]Konkordanz; Dialektwörterbuch; Idiotikon; lateinisch-deutsches, deutsch-lateinisches etc., zwei-, drei-, mehr-, viel-**sprachiges**, Polyglotten- (396 *b*) etc., etymologisches etc., synonymisches etc., Reim- etc., Sach-, Real- etc., encyklopädisches etc., großes etc., kleines, kurzgefaßtes Hand-, Taschen- etc. **Wörterbuch**, -**Lexikon** etc.; [Real-]Encyklopädie etc.; Signalkodex etc.; *Gradus ad Parnassum* u. ä. m.; Wörterbuch-**Schreiber**, -**Verfasser** etc., -**Schreibung**; Lexikographie]: Lexikologie] etc.; Wort-**Abstammung**, -**Herleitung**, -**Derivation**. -**Forschung** (396 *b*): Etymologie u. s. w.; Wort-**Bildung**; -**Schöpfung** etc.; -**Bildner**, -**Schöpfer**; Neolog; -ie, -ismus (104 *a*) u. ä. m.

Zeitwörter.

d. nennen; benennen; benamen; benamsen; † beniemen; einen Namen (*b*), Bei-, **Zunamen** etc., Titel etc. — geben, beilegen, ertheilen etc.; so u. so tauten; betiteln; titulieren; beehrentiteln etc.; bei-, zu-[be]nennen, benam[s]en; anders —, um- — **nennen**, -taufen etc.; mit einem (mit dem — od.: beim — rechten 376 *c*) Namen nennen, bezeichnen etc.; einen Namen — haben, führen etc.; unter einem Namen — gehn, bekannt sein etc.; auf einen Namen hören etc.; so u. so — genannt werden (sein), getauft sein, heißen, sich nennen, sich betiteln etc.; einen [andern, falschen etc.] Namen annehmen etc.; Benennungen, Namen schöpfen, finden; Bezeichnungen, Ausdrücke, Wörter etc. gebrauchen, schaffen, bilden; neologisieren u. ä. m.

Zeitwörter.

b. falsch etc. —, nicht beim rechten Namen (373 *b* etc.) —, beschönigend etc. — ungehörig etc. [be]nennen (407 *d*) etc.; falsche etc. Namen etc. (s. *a*) geben, beilegen etc., führen etc.; falsch, ungehörig bezeichnen etc.; miß-[be]nennen, -benamen, -bezeichnen etc.; umnennen, umtauten etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. genannt (s. *d*); benannt; zu-, bei-**genannt**, -**benannt**, -**benamt**, etc.; betitelt etc.; mit dem Namen, Zunamen, Titel etc.: seines Namens, Titels; gleichen, desselben Namens; gleichnamig; namensverwandt etc.;

Adjektiva und Adverbia.

c. falsch, unrichtig, ungehörig, uneigentlich, ungenügend, mangelhaft etc. —, nicht, un- — **benamt**, **benannt** (s. *b*) etc.; pseud-, krypt-, all-: an-**onym**[isch]; falsch-; fremd-; ohn-**namig**; namenlos; ungenannt

dem Namen nach; *par renommé(e)*; (379 *c*) etc.; sogenannt (377 *q*); sich namhaft (381 *c*; 612 *e*) u. s. w.; mit dem rechten (wahren) Namen genannt; so nenneud; *soi-disant* etc.

orthonym[isch] etc; mit einem Ausdruck bezeichnet; mit einem bezeichnenden Ausdruck, Wort etc.; schall-, tonnachahmend (s. *c*); onomatopoetisch (290 *c*) etc.; gleichlautend; stamm-; sinnverwandt etc.; homonym[isch]; homöophon[isch]; paronym[isch]; synonymisch u. ä. m.; bezüglich auf Wortabstammung; etymologisch (396 *g*) u. s. w.; wort-schöpferisch, -bildnerisch: neologisch (104 *c*) etc.; mit denselben Worten (19 *n*); *ipsissimis verbis* u. s. w.

Nr. 409. Wort-Elemente.

Substantiva.

a. Wort; Wort-**Element**, -**Theil**; Silbe; End-, Schlufs-, [vor-; dritt- etc.] letzte etc., Anfangs-, Vor-, Nach- etc., Stamm- etc., Flexions- etc., Ton-, Accent-, tonlose etc., geschärfte, gedehnte etc., kurze, lange, mittelzeitige od. Zwitter-, Reim-**Silbe** etc.; *syllaba — longa, brevis, anceps; ultima; p[a]enultima; antepenultima*; Präfix[um]; Suffix[um] etc.; Silben-**Accent**; -**Quantität**. -**Fall**; -**Maß**; -**Meſſung**; Vers-**Maſs**, -**Meſſung**; Prosodie; Metrik; Rhythmus; Numerus etc.; ein-, zwei- etc., viel-**silbiges** Wort; Mono-; Bi- od. Di[s]-; Tri- etc.; Poly-**syllabum** etc — Laut: Lautzeichen; Buchstabe; Selbstlaut[er]; Vokal; Zwei-, Drei-Laut[er]; Di-, Tri-**phthong**, -**graph**; Mitlaut[er]; Konsonant; *muta; liquida; aspirata*; Hauchер; Hauch-; Lippen-, Labial-; Zahn-; Dental-; Zungen-, Lingual-; Gaumen-, Palatal-, Palatin-; Kehl-; Guttural-; Zapfen-, Uval-, Uvular-; Nasen-, Nasal-; Sause-, Zisch-**Laut**, -**Lauter**, -**Buchstabe**; Sauser; Zischer; Sibilant u. ä. m.; Phonetik; Phonographie; Ortho-**epie**; -**phonie**; -**graphie**; -**epographie**; richtige Aussprache; Rechtschreibung; Mifsschreibung; Uo-orthographie; Kakographie; Neographie etc.; Orthoepist; Ortho-; Phono-; Neo-**graph** etc.

Zeitwörter.

b. artikulieren (396 *e*); syllabieren; elementieren; buchstabieren; lautieren; aspirieren; hauchen; sibilieren; zischen; nasalieren; näseln etc.; betonen; accentuieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. silbenhaft; silbenweise; silbenmäßig; syllabisch; Silbe für Silbe; artikuliert (396 *g*); lautlich; konsonantisch; vokalisch; diphthongisch; digraphisch; aspiriert; *aspiratus* (s. *a*; *b*) u. s. w.; *anceps*; mittelzeitig (s. *a*) u. s. w.; prosodisch; metrisch; rhythmisch; numeros (296 *i*) etc.; ein-; zwei- etc.; viel-**silbig**; mono-; di[s]- od. bi-; tri- etc; poly-**syllabisch**; sesquipedalisch (31 *h*) etc.; phonetisch; phonographisch; ortho-**episch**; -**graphisch**; -**epographisch**; unorthographisch; kakographisch; neologisch in der Schreibweise; neographisch.

Nr. 410. Grammatische Richtigkeit; Korrektheit.

Substantiva.

a. Grammatik (355 *a*; 374 *d*; 390 *a*; 396 *b*); Grammatiker; Sprachlehre[r]; Donat u. s. w.; Laut-; Wort-; Satz-**Lehre**; [Wort-]**Beugung**, **Biegung**, **Abwandlung**: Flexion-[slehre]: Wortklaffen; Redetheile (407 *b*) u. s. w.; Deklination; Konjugation: Komparation; Steigrung etc.; Rektion; Wort-, Satz-**Fügung**; Syntax; Konstruktion; Satz-; Perioden-**Bau**; Satz; Satz-**Gefüge**, **-Gebilde**; Gliedersatz; neben-, über-, unter-geordneter, — co-, sub-, superordinirter —, abhängiger, regierender —, Haupt-, Neben-, Zwischen-, Vorder, Nach-**Satz** u. ä. m.; grammatische (od. Sprach-) **Richtigkeit, Korrektheit** etc.: Orthologie etc.; Orthographie (409 *a*) u. s. w.; Interpunktion (405 *d*: 106 *c*) u. s. w.; grammatische, sprachliche —, Sprach- — **Regeln, Gesetze** (396 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. die Sprach-**Lehre**, **-Regeln**, **-Gesetze** etc. (s. *a*) kennen, befolgen etc., einüben etc., sich danach richten u. ä. m.; [Wörter] abwandeln, biegen, bengen, flektieren, deklinieren, konjugieren, komparieren, steigern etc.; Etwas [einen Kasus, Modus etc.] nach (bei) sich haben, regieren etc.: wovon abhängig sein; worauf folgen etc.; grammatisch: [sprach-]richtig, korrekt (s. *c*) etc. schreiben, sprechen, sich ausdrücken etc.: richtig konstruieren; die Konstruktion bewahren u. ä. m.; richtig[gebaut]e, schöne Perioden etc. bilden; gut stilisieren (412 *b*) u. s. w.; richtig interpungieren (405 *n*); orthographisch richtig schreiben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. grammatikalisch; grammatisch (396 *g*); grammatisch (od.: sprachlich) richtig: sprach-**richtig**; **-gemäß**; **-analog**, **-gesetzlich**; regelrecht; korrekt; orthologisch etc.; der Syntax gemäß: syntaktisch, syntaxisch etc.; [v. Sätzen, Perioden etc.]: wohl, richtig, gut etc. —

Nr. 411. Fehler gegen die grammatische Richtigkeit, Inkorrektheit.

Substantiva.

a. Fehler, Verstoß etc. gegen die Grammatik, Satzfügung (s. 410 *a*; 358 *a*); grammatischer —, Sprach-, Donat- — **Fehler, Schnitzer** u. s. w.; Barbarismus; Datismus; Solöcismus (52 *d*; 396 *a*) u. s. w.; Heraus-Fallen (-Treten) aus —, Folgewidrigkeit in — der Konstruktion (Satzfügung); Anakoluth[-ie, -on] etc.; *lapsus — calami, linguae* (358 *a*) etc.; Un- (In-)korrektheit; Sprachwidrigkeit etc.

Zeitwörter.

b. gegen die Grammatik (410 *a*) etc. — verstoßen, sündigen, schlägeln (358 *b*); Donatschnitzer (*a*) etc. machen, sich zu Schulden kommen laffen etc.: dem Priscian Eins versetzen; *Priscianus vapulat* u. s. w.; ungrammatisch, inkorrekt (*c*), falsch (358 *c*; *d*) etc. — sprechen, schreiben, sich ausdrücken etc.; aus der Konstruktion (Satzfügung) fallen, weichen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. gegen (wider) die Grammatik (410 *a*) u. s. w.; ungrammat[ikal]isch (358 *d*; 396 *g*); sprachwidrig; un-, in-**korrekt**; anakoluthisch; aus der Satzfügung — fallend, gefallen.

konstruiert, gebaut, gefügt, gegliedert, stilisiert (412e) u. ä. m.; richtig interpungiert; orthographisch richtig u. ä. m.

Nr. 412. Ausdrucksweise in der Rede, in der Schrift; Schreibweise; Stil.

Substantiva.

a. Ausdrucksweise (368*a*; 396*d*) u. s. w. in der Rede, in der Schrift; Rede-; Schreib-; Darstellungs- etc. Weise; Fassung; Form; Einkleidung; Einkleidungs-, Darstellungs- (s. o.) etc. Art, -Weise, -Form; Elokution (403*b*); Diktion; Stil; Kunst, Lehre des Stils; Stil-Lehre; Stilistik; Stilkünstler; Stilist etc.; kaufmännischer etc., Geschäfts-, Brief- (405*f*), Akten-, Kanzlei-, Kurial- etc., prosaischer, dichterischer, poetischer, rednerischer (403*e*), rhetorischer etc., demonstrierender (342*c*), [trockner] Lehr- etc., — klarer (370*a*; *c*), deutlicher, bestimmter, übersichtlicher (53*k*), schlagender, präciser, konciser (368*a*; *c*; 400*a*; *c*); bündiger, kurzer, epigrammatischer, zugespitzter, gedrungner, gedrängter, knapper, lapidarischer (od. Lapidar-), gewichtiger, wuchtiger, kräftiger (118*a*), kerniger, markiger, nerviger, einfacher (42*k*; 593*c*), schlichter, schmuckloser, kunstloser, natürlicher, trockner (248*d*), dürrer, magrer, harter (231*d*), steifer, ungefälliger; abgerissner (44*q*; 59*c*), aphoristischer, zusammenhangloser, zerhackter, wohl verbundner (43*w*), wohlgefügter, wohl (od. ab-) gerundeter, concinner, eleganter, schöner (591*d*), zierlicher, gezierter (596*d*), affektierter, graciöser, blümchen-, floskel-, schmuck-reicher, hochtönender (369*c*; 403*e*), wortreicher (399*c*), bombastischer, schwülstiger, weitläufiger, breiter (143*h*), verschwimmender, wäfsriger (279*f*), kraft-, saft-, geist-, markloser, gedankenarmer, gedanken-, sentenzen-voller (-reicher), sentenziöser, bilder-, pointen-, antithesen-, concetti-reicher, euphuistischer, pointierter, glänzender (302*k*), brillanter, blendender, schimmernder, dunkler (371*c* etc.), unklarer, undeutlicher, unbestimmter, verworrner u. s. w., — ciceronianischer, demosthenischer, taciteischer, goethe'scher, schiller'scher, jeanpaul'scher, leſſing'scher, shakespeare'scher u. ä. m. — **Stil (Ausdruck,** s. o.) u. s. w., auch (entsprechend): Klarheit, Unklarheit, [Un-]Deutlichkeit etc., Übersichtlichkeit, Verworrenheit etc., Ausführlichkeit, Weitschweifigkeit, Breite etc., Kürze, Knappheit, Gedrungtheit, Koncision, Präcision, Bündigkeit etc., Kraft[losigkeit], Wäfsrigkeit, Markigkeit, Kernigkeit, Wucht etc., Härte, Steifheit, Steifigkeit etc., Zierlichkeit, Eleganz, Rundung, Koncinnität etc., Geziertheit, Affektiertheit (596*a*), [Un-]Natürlichkeit, Künstlichkeit, Künstelei, Bombast, Schwulst, Euphuismus, Sententiosität, Schimmer etc., Schmucklosigkeit, Einfachheit, Simplicität (595*a*) u. ä. m. — des Stils, Ausdrucks, der Darstellung etc.

Zeitwörter.

b. stilisieren; einkleiden (368*b*) u. s. w.; *le style c'est l'homme.*

Adjektiva und Adverbia.

c. gut, wohl, schlecht etc. — stilisiert (*b*), eingekleidet, dargestellt etc.; ferner (s. *a*): in [un-]klarer, [un-]deutlicher etc., kurzer, prägnanter etc., ausführlicher, breiter etc. Darstellung etc.; [un-]klar; [un-]deutlich, kurz, ausführlich, breit u. s. w.; prosaisch; poetisch; dichterisch; rhetorisch u. s. w.; stilistisch etc.

Nr. 413. Schriftliche Erzeugnisse, bei denen der Hauptzweck die Mittheilung eines zu überliefernden Inhalts

(vgl. 405 *k*; *l*; 406 *f*).

Substantiva.

a. Schrift; Brief; Buch; Werk etc.; Prosa; ungebundne Rede; *sermo pedester* etc.; prosaische, didaktische, Lehr-**Poesie** (414 *c*) etc.; belehrende, unterrichtende, abhandelnde, wissenschaftliche (355 *f*), fachwissenschaftliche, z. B. (nach den einzelnen Fächern): naturwissenschaftliche, physikalische, chemische etc., philosophische etc., historische u. v. ä. **Bücher, Werke, Zeitschriften** (381 *a*), Journale u. ä. m.; historische (s. o.) oder Geschichts-**Bücher**, -**Werke** (391 *a*) u. ä. m.; Aufsatz; Abhandlung; Traktat; Essay; Dissertation; Monographie; Skizze (144 *e*) etc.; Geschichte; Erzählung (414 *b*) etc.; gesammelte Aufsätze etc.; Sammelwerk (61 *k*) etc. u. unzählige **Titel** v. Büchern u. s. w.; Lit[t]eratur (406 *f*) u. s. w.: Verfasser (414 *e*); Schreiber; Schriftsteller; Autor u. s. w.: Prosaiker; Prosaist; Prosaschreiber.

b. (s. *a*) Erzählung; Kunsterzählung: Geschichte (413 *a*; 367 *a*) u. s. w.; Geschichtsdichtung; Roman, z. B.: Abenteurer-, Familien-, Räuber-, Ritter-, Sensations-**Roman**; Novelle; Novellette; Märchen (367 *a*; 377 *b*); Fabel (373 *a*); Parabel; Paramythie etc.; Dichtung; Erdichtung; Gedicht; Poem (*c*; 367 *a*) u. s. w.: Belletrist-ik; -erei etc.; Ästhetik.

c. Dichtung; Dichtkunst; Poesie [u. deren Erzeugnisse. s. *b*]; epische —, lyrische —, dramatische (415 *a*) —, didaktische od. Lehr- (413 *a*) — **Poesie, Dichtkunst, Dichtungen, Gedichte** (s. *b*); Epik; Epos; Epopöe; Helden-**Epos, -Gedicht**; Mahabharata; Iliade; Odyssee; Aneide: Nibelungen; Messiade u. ä. m.; Rhapsodie; Märe; Ballade; Romanze; Romancero etc.; Lyrik; Gesang; Sang; Chanson[nette]; Lied (296 *d*) u. Zsstzgn., z. B. (270 *b*): Klage-, Trauer-**Lied**, -**Geaang**: Elegie (*d*): Kinnah; Jeremiade; Nänie; Threnodie u. s. w.; Jubel-Lied (651 *a*) etc.; Dithyrambus; Ode; Hymne (685 *a*); Päan; Kanzone; Madrigal; Hirten-, Schäfer-**Gedicht**; Idylle: Ekloge (401 *a*); Schmäh-, Spott-, Hohn-, Hechel-, Straf-**Gedicht**; Satire; Sinn-, Kurz-**Gedicht**; In-; Auf-. Überschrift; Epigramm; Spruchgedicht; Sinnspruch: Gnome; [poetische] Epistel (405 *l*); Heroide u. ä. Dichtarten (s. *d* u. Goethe 4, 237 ff.); Poetik etc.; Dichtelei; Dichterei; Poetasterei etc.

d. dichterische, poetische, metrische. Gedicht- etc. **Form**; Parallelismus [z. B. in der hebr. Poesie]; gebundne Rede; Vers; quantitierende —, accentnierende (accentuierte, Accent-), politische [im Griech.], reimlose (od. Blank-), gereimte (od. Reim-), leoninische, Knittel- (Knüttel-, Klippel-), männliche,

Nr. 414. Schöne Litteratur

(vgl. 406 *f*).

Substantiva.

a. Schöne Lit[t]eratur (355 *a*; 406 *f*); schöne Wissenschaften; *belles lettres*; schöngeistige —, schönwissenschaftliche —, ästhetische —, Unterhaltungs- (588 *a*) **Li[t]teratur** etc., s. d. Folg.

b. (s. *a*) Erzählung; Kunsterzählung: Geschichte (413 *a*; 367 *a*) u. s. w.; Geschichtsdichtung; Roman, z. B.: Abenteurer-, Familien-, Räuber-, Ritter-, Sensations-**Roman**; Novelle; Novellette; Märchen (367 *a*; 377 *b*); Fabel (373 *a*); Parabel; Paramythie etc.; Dichtung; Erdichtung; Gedicht; Poem (*c*; 367 *a*) u. s. w.: Belletrist-ik; -erei etc.; Ästhetik.

c. Dichtung; Dichtkunst; Poesie [u. deren Erzeugnisse. s. *b*]; epische —, lyrische —, dramatische (415 *a*) —, didaktische od. Lehr- (413 *a*) — **Poesie, Dichtkunst, Dichtungen, Gedichte** (s. *b*); Epik; Epos; Epopöe; Helden-**Epos, -Gedicht**; Mahabharata; Iliade; Odyssee; Aneide: Nibelungen; Messiade u. ä. m.; Rhapsodie; Märe; Ballade; Romanze; Romancero etc.; Lyrik; Gesang; Sang; Chanson[nette]; Lied (296 *d*) u. Zsstzgn., z. B. (270 *b*): Klage-, Trauer-**Lied**, -**Geaang**: Elegie (*d*): Kinnah; Jeremiade; Nänie; Threnodie u. s. w.; Jubel-Lied (651 *a*) etc.; Dithyrambus; Ode; Hymne (685 *a*); Päan; Kanzone; Madrigal; Hirten-, Schäfer-**Gedicht**; Idylle: Ekloge (401 *a*); Schmäh-, Spott-, Hohn-, Hechel-, Straf-**Gedicht**; Satire; Sinn-, Kurz-**Gedicht**; In-; Auf-. Überschrift; Epigramm; Spruchgedicht; Sinnspruch: Gnome; [poetische] Epistel (405 *l*); Heroide u. ä. Dichtarten (s. *d* u. Goethe 4, 237 ff.); Poetik etc.; Dichtelei; Dichterei; Poetasterei etc.

d. dichterische, poetische, metrische. Gedicht- etc. **Form**; Parallelismus [z. B. in der hebr. Poesie]; gebundne Rede; Vers; quantitierende —, accentnierende (accentuierte, Accent-), politische [im Griech.], reimlose (od. Blank-), gereimte (od. Reim-), leoninische, Knittel- (Knüttel-, Klippel-), männliche,

weibliche, katalektische, brachykatalektische, akatalektische, hyperkatalektische **Verse** u. ä. m.; Vers-**Maß** (397 *a*), **-Messung**, **-Bau**, **-Kunst**, **-Lehre** etc.; Versifikation etc.; *gradus ad Parnassum* etc.; Reimlexikon etc.; Metr-**um**, **-ik**; Prosod-**ie**, **-ik** u. s. w.; Rhythmus (397 *a*; 53 *a*; 222 *a*; 296 *a*); Rhythmik; Numerus u. s. w.; [Vers-] Einschnitt; Cäsur (44 *d*) etc.; Versfuß; Jambus; jambische Verse, Jamben, fünf-, sechs- etc. füßige Jamben, Trimeter; Senar; Alexandriner; Trochä- (Chore-)**us**, **-ische Verse**, **-en**; Redondilien etc.; Daktyl-**us**, **-ische Verse**, **-en**; Hexameter; Pentameter; Distichon; elegisches Versmaß; Elegie (*c*) etc.; Anapäst, **-os**, **-us**, **-ische Verse**, **-e[n]**; Amphibrach, **-ys**, **-ische Verse**, **-en**; Amphimacer, *Cretic*-**us**, **-i**; Choriamb-**us**, **-en**, **-ische Verse**; Choliamb-**e**, **-os**, **-us**; Skazon, Hinkjambe u. ä. m.; Reim; Gleichklang; männliche, stumpfe, — weibliche, klingende, trochäische, — spondäische, schwebende —, daktylische, gleitende —, reiche —, reine, unreine, falsche Reime; Stab-, An-**Reim**; Allit[t]eration; Halbreim; Anklang; Assonanz; allit[t]erierende, assonierende Verse; Redondilien (s. o.) etc.; Vers-**Ganzes**, **-Gebinde**; Satz; Gesatz; Gesetz; Bar; Strophe; Anti-, Gegen-**Strophe**; Gegen-; Zu-**Satz**; Epode; sapphische, alcäische etc. —, Nibelungen- etc. **Verse**, **Strophe**; Reimstrophe; Stanze; Ottave [Rime]; Siciliane; Spenserstanze; Terze Rime, Terzinen, Capitolo; Quatrain, Quadernario; Vierling; Sonett, Klang-, Klinggedicht; Decime; Sestine; Triolett; Rondeau, Ringelreim; Ritornelle etc.; Gasel[e]; Kaffide etc.; Sloka u. ä. m.; *Bouts-rimés*; Endreime etc.; Akrostichon; Leisten-, Namens-**Reime**, **-Verse**, **-Gedichte**; Lebensreim u. ä. m.; Rundreim (79 *b*); Refrain u. s. w.; makaronische Verse (41 *c*); *poesia — maccharonica, pedantesca*; Mnsiv-, Flick-**Gedicht**; Cento etc.; Gloſſe (21 *g*) etc., Parodie; Travestie u. ä. m.

e. (s. *b—d*) Poet; Dichter, z. B.: Balladen-; Dithyramben-; Eklogen-; Elegien-; Epigrammen-; Fabel-; Gnomen-; Helden-; Hymnen-; Idyllen-; Komödien-, Lustspiel-; Lieder-; Mudrigal-; Märchen-; Novellen-; Oden-; Opern-; Parabel-; Paramythien-; Roman-; Romanzen-; Satiren-; Schauspiel-, Dramen-; Sonetten-; Tragödien-, Trauerspiel- etc. **Dichter** (**-Schreiber**, **-Verfaſſer**, vgl. 413 *a*); Romanschreiber; Romancier (s. u.) etc.; Oden-, Hymnen- etc., Balladen-, Romanzen- etc. **Sänger** (s. u.), Romanz**atore**, **-iere**, **-ero** etc.; Bukoliker; Cykliker; Dramatiker; Elegi**ograph**, **-ist**; Epiker; Fablier; Fabulist; Gnomiker; Hymn-ist, **-ograph**; Idylliker; Komöde; Lyriker; Novellist; Romancier (s. o.) etc.; Satirik-**er**, **-us**; Sonettist; Tragiker, Tragöde (s. 415 *c*) u. ä. m.; Sänger (296 *f*); Singer; Aöde; Kitharöde; Rhapsode; Barde; Skalde, Bragurmene; Troubadour *(Trovatore, Trouvère)*; *Ditier*; *Ménestralis*; Minstrel; Jokulator, Jongleur; Spielmann; Minne-; Meister-; Bänkel-; Stab- etc. **Sänger**, **-Singer** etc.; Stegreifsdichter; Improvisator (403 *c*); Improvisateur; Autoschediast etc.; Zögling, Liebling, Sohn der Musen (s. u.); parnaſſischer Bruder; Bruder in Apoll etc.; Dichter-**Heros**, **-König**, **-Fürst** etc.; Homer, Homer's Jünger; Homeride etc.; Homerist; Anakreontiker etc.; Pindarist etc.; Vers-, Reim-, Jamben etc. **Macher**, **-Schmied**; Versifex; Versificat-**or**, **-eur**; Versler; Reim[l]er; Reim[er]ling; Reimist etc.; Schöngeist; Belletrist; Poetaster; Dichterling; Dichterlein; Poet

invita Minerva; After-, Halb-, Un-Dichter etc.; Apoll (296 *b*); die Musen u. s. w.; Musen-Berg (686 *a*) etc., -Quell, -Born etc., -Roſs etc.; Parnaſs; Helikon; Pindus etc.; kastalischer Quell; Hippokrene; Aganippe etc.; Pegasus (199 *b*) u. s. w.; Braga; Mimir etc.

Zeitwörter.

b. schreiben (405 *n*; 406 *g*; 414 *f*; 415 *k*); ab-; ver-faſſen; schriftstellern u. s. w.; schriftlich behandeln (342 *b*); abhandeln; bearbeiten etc.

Zeitwörter.

f. dichten; singen (296 *h*); an-; be-singen etc.; [an-; be-]reimen; Reime, Verse, Gedichte etc. machen, schmieden, ründen, [sie] improvisieren etc.; [an-; be-]versen, verseln etc.; versificieren; in Verse (Reime) bringen; in poetische Form bringen; poetisieren etc.; den Pegasus (Hippogryph, das Musen-Pferd, -Roſs etc.) besteigen, sich darauf setzen (schwingen), ihn (es) satteln (sich v. den Musen satteln laſſen) etc.; aus dem Musen- (aus dem kastalischen, aus Mimir's) Quell (Born), aus der Aganippe (Hippokrene) trinken, [sich Begeistrung] schopfen etc.; die Musen anrufen; von den Musen begeistert sein, sich begeistern laſſen etc.; Gedichte, Dichtungen, Romane, Dramen etc. schreiben (413 *b*), verfaſſen etc.; in homerischer (*g*) u. s. w. Weise — dichten — od.: zu dichten suchen etc.; homerisieren; anakreontisieren; pindarisieren; shakespearisieren u. ä. m.; dichteln; diehtisieren; diehtern etc.; parodieren; travestieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. geschrieben (*s. b*; 405 *o*; 406 *i*); schriftlich; schriftstellerisch u. s. w.; prosaisch; in Prosa (*a*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (*s. a—e*) schönwiſſenschaftlich; schöngeistig; belletristisch; ästhetisch etc.; roman[en]haft; romanesk; romantisch etc.; novellenhaft; novellistisch; parabelhaft; parabolisch; paramyth[et]isch u. ä. m.; dichterisch; poetisch; episch; lyrisch; dramatisch (415 *m*) etc.; poetisierend (*f*) etc.; rhapsodisch; balladenhaft; bukolisch; dithyrambisch; eklogisch; elegisch; epigrammatisch; gnomisch; hymnenhaft; hymnisch; idyllisch (idyllen-haft, -mäßig, arkadisch etc.); madrigalisch; satirisch u. ä. m.; komisch (413 *m*; 559 *c*); tragisch (578 *c*) etc.; in gebundner Rede (*d*), in Versen, in Reimen, in Hexametern, in [reimlosen, fünffüßigen etc.) Jamben u. s. w.; metrisch; rhythmisch; prosodisch; numeros; gereimt, reimend; affonierend; alliterierend u. s. w.; ungereimt; reimlos; leoninisch u. s. w.; [brachy-; a-; hyper-]katalektisch etc.; jambisch; trochäisch; choreisch; daktylisch; hexametrisch; anapästisch; choriambisch u. s. w.; saphisch; alcäisch etc.; strophisch; unstrophisch u. ü. m.; in der Weise Homer's; der Cykliker etc.; homerisch; cyklisch etc.; anakreontisch; pindarisch; sophokleisch; shakespearisch; schillersch; goethisch u. ä. m.; musenhaft (*s. e*); musisch; kastalisch; parnassisch etc.; apoll-inarisch, -inisch, -isch.

Nr. 415. Drama.

Substantiva.

a. Drama (401 *a*); Dialog (Gespräch) in Aktion (Handlung); Dramatik; dramatische Poesie (*d*; 414 *c*), Dichtung; dramatisches Gedicht;

Buch-; Lese-**Drama**; Bühnen-; Theater-**Stück**; Stück (s. n.); Spiel; Schauspiel (298*f*); Trauerspiel; Tragödie; Komödie; Lustspiel; Mischspiel; Tragikomödie; Hilarntragödie; *comédie larmoyante*; rührendes —, weinerliches — Lustspiel; *commedia — dell' arte, — erudita* etc.; Posse; Possenspiel (s. u.); Farce; Burleske; Burlette etc.; Lokal-, Nachspiels-, Kouplet-, Opern-, Zauber-**Posse** etc. (s. u.); Ausstattungs-, Dekorations-; Degen- u. Mantel-; Feierlichkeits-, Fest-, Gelegenheits-; Intrigen-; Kassen-; Zug-; Konkurrenz-, Preis-; Konversations-; Kostüm-; Lach-; Lärm-, Spektakel- (s. *i*); Possen-, Fratzen-; (Reiter-,) Ritter-; Rühr-; Salon-; Schicksals-; Schubladen-; Sitten-, Charakter-; Situations-; Zauber-**Stück** u. ä. m.; Oster-, Passions-; Weihnachts-; Neujahrs-; Fastnacht- etc.; Fest- etc.; Nach-(*b*); Vor-; Zwischen- etc.; Lieder-; Sing-; Tanz-; Masken-; Stegreifs- etc.; Intrigen-; Zauber-; Schäfer-; Helden-; Ritter-; Volks-; Bauer-; Satyr-; Scherz-; Schimpf-; Harlekins-; Possen- (s. o.); Gaukel-; [Meister-] Hämmerleins-; Puppen-; Marionetten-**Spiel** u. ä. m., vgl. auch (s. o.) z. B.: Konkurrenz-; Preis-; Fest- etc.; Ritter-; Volks- etc.: Rühr- etc.; Satyr-; Schicksals-; Sitten-, Charakter-**Drama**, (-**Schauspiel**) etc.; Konkurrenz-; Preis- etc.; Degen- u. Mantel-; Intrigen-; Konversations-, Salon-; Kostüm-; Schubladen-; Sitten-, Charakter-; Situations-; Spektakel-; Rühr- etc.; Satyr-**Komödie**, -**Lustspiel** etc.; Schicksals- etc. **Tragödie**, -**Trauerspiel** u. ä. m.; auch aristophanisches Lustspiel; attische Komödie; Atellane; Auto; Ballett (222*a*); Blüette; Bouffe (Buffa); Diablerie; Divertissement; Dramation; Dramolet; Duodram[a]; *entremes (intermezzo; intermède; interlude)*; Epilog (*b*); Feerie; Harlekinade; Haupt- u. Staats-**Aktion**; *loa*; Melodram[a]; *Mimus*; Monodram[a]; Miracle; Moralität; Mysterium; Oper[a]; z. B. (s. o.) Ausstattungs-, Dekorations-, Feen-, Zauber-, Helden-, Konversations-, Spiel-**Oper**, — Operntext, Libretto etc.; Operette (296*d*); Oratorium (296*d*); Pantomime (222*a*); Parade; Pastorale; *pièce — à femmes, — à tiroir, détachée —, d'actualité, de circonstance* etc.; Prolog (*b*); Solo-**Scherz**, -**Spiel**, -**Stück** etc.; Tetralogie, Trilogie (Pentalogie); Vaudeville u. ä. m.; [Bühnen-]Repertoire etc.

b. Theile, Abtheilungen etc. v. Bühnenstücken etc.: Akt; *actus*; Aufzug; Bild etc.; Scene; Auftritt; Eingangs-; Eröffnungs-; Schluss-; Abgangs- etc. **Scene**; Abgang etc.; Aktschluss; Zwischenakt; *entracte*; Schlussakt etc.; Eröffnung (55*c*); Einleitung; Introduktion, Ouvertüre u. s. w.; Vorspiel (*a*); Prolog etc.; Exposition; Protasis; Epitasis; Schürzung des Knotens, der Fabel; Knoten, Fabel[-Schürzung]; Intrige; Episode; Katastasis; Anakatastasis; Katastrophe; Peripetie; Entwicklung; [Knoten-]**Entschürzung**, **Lösung**: *dénouement; Deus ex machina* etc.; Schluss (56*c*); Finale (296*f*); Epilog (*a*); Nachspiel u. s. w.; Dialog (*a*; 401*a*); Monolog (402*a*); Chor (296*d*), Chor-**Gesang**; -**Lied**; Parodos; Parabase; Epeisodion; Epirrhema; Stasimon; Exodus etc.; Arie (296*d*); Recitativ etc.; Kouplet u. s. w.

c. Bühnen-, Theater-, dramatischer etc. **Schriftsteller** (413*a*), **Autor** etc., **Dichter** (414*e*); Dramen- (*s. a*), Komödien-, Tragödien-, Trauerspiel-, Schauspiel-, Lustspiel-, Possen- u. s. w. **Schreiber**, -**Verfasser**, -**Dichter** u. s. w.; Dramatiker; Tragiker († Tragödie, *e*); Komöde († Komiker, *e*), Mimograph; Vaudevillist; *coupletier* († Kouplettist); Librettist u. ä. m.; Thespis (s. *h*); Äschylus; Sophokles; Euripides etc.; Aristophanes; Menander etc.; Plautus; Terenz etc.; Calderon; Lope etc.; Shakespeare etc.; *Corneille; Racine; Molière;* Lessing; Goethe; Schiller u. ä. m.

d. Muse (296 *b*) des Schau-, Trauer-, Lust-Spiels (s. *a*) etc.; Melpomene; Thalia (s. *h*) etc.; dramatische — Poesie (*a*), Kunst etc.; Dramatik; Didaskalie; Dramaturgie; Dramaturg; Aristoteles; Lessing etc.; die aristotelischen Einheiten; Einheit der Handlung, des Orts, der Zeit etc.; Einrichtung, Arrangement für die Bühne, [Bühnen-]Aufführung; In-Scene-Setzung; Inscenierung; *Mise-en-scène*; Scenierung; Scenari-um, -en, -o; Dirigierbuch; Scenator etc.; tragische, komische — Kunst, Kraft etc.; *ars, vis — tragica, comica*; Tragik; Komik; Kothurn; Soccus (s. *k*) etc.; Theater-, Bühnen-Wesen etc.

e. Personen eines Schauspiels (*a*) etc. u. ihre Darsteller etc.; Personenverzeichnis; Theaterzettel (70 *g*; 381 *a*) u. s. w.; Rolle; Haupt-, Neben-, stumme etc. **Person, Figur, Rolle** (s. u.); Theater-, Bühnen- etc. **Gesellschaft** (43 *l*); Truppe, z. B.: herumziehende, ambulante, Wander- etc. **Truppe**: [Schauspieler-, Komödianten- etc.] **Bande**; Meerschweinchen; Schmiere etc.: stehendes —, herumziehendes (s. o.), Sommer- etc., Dilettanten-, Liebhaber- etc. **Theater**; [Theater-, Bühnen-]**Personal**; Mitglied [eines Theaters, einer Theatergesellschaft etc.]; Bühnenmitglied etc.; Bühnen-, Theater-, Schauspiel- etc. **Leitung, -Leiter, [-]Regie, [-]Regisseur, [-]Direktion, [-]Direktor, [-]Intendanz, [-]Intendant, [-]Inspektion, [-]Inspektor, [-]Inspicient** etc.; Opern-**Personal, -Sänger** (296 *f*) u. s. w.; Kapelle; Kapellmeister (296 *g*) u. s. w.; Schauspieler, **-in**; Akteur; Aktrice; Mime (396 *a*) u. s. w.; Schauspiel-, Theater-, Bühnen-, dramatischer, darstellender etc. **Künstler**: Menschendarsteller; Roscius; Garrick; Talma; die Rachel; Iffland; Devrient; Seydelmann etc.; Histrio; Komödiant; Kouliffenreißer (395 *a*) etc.; Genre, Fach, Rolle, Part, Rollenfach etc.; ernste, sentimentale, [hoch]tragische etc., [fein, niedrig] komische (s. u.), chargierte, karikierte, burleske, groteske etc.; naive etc. — Rolle, Partien, Charaktere etc.: tragischer Schauspieler; Tragöde, († Tragiker, *c*); Tragödiant etc.; Komiker († Komöde, *c*); Buffo (296 *f*); Held[in]; Liebhaber[in], z. B. erste, zweite, jugendliche, muntre, gesetzte etc.; Heldenliebhaber[in] etc.; Vater; Mutter; Alte[r]; Helden-, zärtliche, komische etc. **Väter, Mütter**; polternder (od. Polter-)**Vater**; Polterer etc.; Charakter-**Rolle, -Maske, -Spieler** etc.: Intrigant; Bösewicht etc.; naive (s. o.), Agnes-**Rolle**; *Agnes*; Gurli; *Ingénue*; *Ingénuité*; Grille; Soubrette (521 *a*); Natur-**Mensch, -Bursche** etc.; Lebemann; Bonvivant; Chevalier etc.; Geck etc.; Anstands-**Rolle**; **-Dame**; Bediente[nrolle]; Vertraute[nrolle]; *Confident[e]* etc.; *Utilité* (111 *a*; 491 *c*); komische (s. o.) Rollen, Charaktere, Masken, Personen etc., z. B.: *Bucco; Casnar, Pappus; Dossenus*; *Maccus* etc.; *[archi]minus; parasitus; sannio* etc.; Zanni; Arlecchino, Arlequin, Harlekio; Scapino; Dottore; Pantalone; Brighella; Capitano; Scaramuccia (Scaramouche etc.); Pul[i]cinell[o], Policinello, Polichinelle etc.; Narcissino; Defferedo; Lagitano; Giangurgulo; Mezzetinto; Tartaglia; Gelsonimo; Pascariello; Girolamo; Coviello; Truffaldino; Bajazzo; Macaroni etc.; Colombine; Arlechinette; Smeraldina etc.; Crispin, Crispine; Scapin[a] etc.; Turlupin etc.; Paillaffe etc.; *Jean Potage*; Hanswurst, Wursthans, Wurstel; Pickelhäring; Courtisan; Bernardou; Lipperl; Kasperl; Thaddädl; Staberle etc.; *gracioso* etc.; Clown; Rüpel; Tölpel; Narr etc.; Polsenreißer; Unstigmacher; lustige (360 *b*; 590 *a*) Person u. ä. m.; erste etc. Rolle; Solist[in] (72 *a*; 296 *f*; 33 *c* etc.); Solo-**Spieler**[in], **-Sänger**[in], **-Tänzerin**; *primuomo; prima—donna [cantatrice], —ballerina* u. s. w.; Prot-, Deuter-, Trit-**agonist**: Proto-, Deutero-, Hystero-**log**; Chor; Chorist[in];

corps de ballet; Ratte; Koryphäe etc.; [Figurant]in; Comparse; Comparserie; Statist[in] etc.; Debutant[in] etc.; Gast; Gastspieler[in] etc.; Bonefici-ant (-at).

f. das Spielen (*k*), Schauspielen, Schauspielern, Agieren, Schauspielerei; Spiel; Aktion; Zusammen-, Gesammtspiel; Ensemble; stummes —, Gebärden-, Mienen-Spiel; Gesten; Gestikulation; Mimik; Pantomimik etc.; Vortrag, Deklamation, Darstellung[s-Weise] etc.; Theaterkoup; Knalleffekt; Kouliffen-Reißen, -Reißerei (395 *a*) u. s. w.; Grimassen; Männchen; Mätzchen; Lazzi; Possen; Harlekinaden etc.; Vorbereitungen zum Spiel: Rollen-Ausschreibung, -Vertheilung, -Besetzung etc.; Probe; Lese-; Zimmer-; Spiel-; Theater-; Haupt-, General-Probe; das Memorieren (361 *e*), Einstudieren; Einüben etc.; Antrittsrolle; Debut etc.; Gast-Rolle, -Spiel etc.; Lampenfieber etc.; Benefiz[-Vorstellung].

g. nicht mitspielende Bühnenangehörige etc. u. — Bühnen-Angehör; -Zugehör etc.: Souffleur, Souffleuse; Einbläser[in]; Einhelfer; Souffleurkasten; Soufflierbuch etc.; Maschinenmeister; [Theater-]Maschinist; Theater-; Schnür-; Versenkungs-Meister; Maschinenwesen; [obre, untre Theater-]Maschinerie; Schnürboden; Hölle etc.; Flug; Flug-Maschine, -Werk, -Wagen (199 *b*); Wolkenwagen; Bellerophonsflug etc.; Donner-Maschine, -Wagen, -Pauke, -Rahmen etc. u. ä. m.; Kouliffen; Klapp[en]-, Roll-, Schiebe-Kouliffen; Kouliffen-Haken; -Kanal; -Wagen etc.; Postscenium (379 *a*); (Luft-, Wolken-; Felsen-; Wald- etc.) So[u]ffiten; Decoration (394 *b*); Prospekt; Dekorations-; Versetz-Stücke; Vor-; An-; Hintersetzer; Praktikables etc.; Dekorations-Wesen; -Maler[ei]; -Vorsteher; -Personal; -Inventar; -Magazin; -Buch etc.; -Veränderung, -Verwandlung etc.; Vorhang (303 *e*); Gardine etc.; Kostüm (167 *g* etc.); Garderobe; Garderobe-Wesen; -Inventar; -Stücke; -Personal; -Direktor; Garderobier etc.; Maske (167 *n* etc.) u. s. w.; [Theater-]; Requisiten-Kammer; -Buch; -Zettel; Requisiteur etc.; Lampen [302 *e*, — -Böcke, -Gestelle, -Wagen etc.]; Schallgefäß (292 *a*); Echeion etc.; Zettelträger (383 *c*) etc.; Billett (393 *d*); Billeteur; Kasse; Kaffier (61 *n*); Logenschließer u. ä. m.; [Theater-] Faktotum (485 *d*).

h. Theater[gebäude, 137 *e* etc.]; Schauspiel-, Komödien-, Opern-Haus; Musentempel; Tempel der Musen (*d*), der Thalia, Melpomene etc., des Thespis (*c*); Thespis-Tempel, -Karren; Bühne (137 *h*; 298 *f*); die Bretter [,die die Welt bedeuten]; Koulissenwelt; der Raum vor den Lampen; Schau-Bühne; -Platz; Bühnenraum; Proscenium; Rampe; Podium [mit den Versenkungen, Kouliffen etc., *g*]; Postscenium (*g*) u. s. w.; Garderobe; Anklcidezimmer; Konversationszimmer etc.; Dekorations-, Maler-, Garderobe etc. -Saal; Requisiten- etc. Kammer u. a. Lokalitäten (s. 137 *h*); Zuschauerraum (*i*); Orchester.

i. Zuschauer (298 *e*) u. auf sie Bezügliches; *Spectatores*; Auditorium; Publikum (s. u.); [die schauende, gaffende, schaulustige etc.] Menge, Masse; die Schaulustigen etc.; Zuschauer-Raum (*h*; 137 *h*; 298 *e*) u. s. w.; Bänke; Sitze; Plätze; Sperrsitz, Parkett, Parterre, Logen, Gallerie u. s. w.; [-Platz, -Billett, -Publikum, s. o., etc.]; Foyer; *couloir* u. s. w.; Eingang (194 *a*), Ausgang[-spforte, -sthor etc.]; Vomitorium u. s. w.; Eingangsbillett; Entrée[billett] etc.; Gründlinge [im Parterre] etc.; [ein Stück

(*a*) für] das Volk, die [rohe] Masse, das Sonntags-, Gallerie-**Publikum**, die Paradiesvögel etc., — das feine[re] Publikum, die Kenner, *connaisseurs* etc.; Spektakelstück (s. *a*) u. s. w.; —, Kaviar fürs Volk etc.; Beifall-[klatschen]; Applaus (294 *a*; 509 *a*; 651 *a*); Dakapo[-Ruf]; *Bis*[-Ruf]; Herausrufen]; Hervorrufen]; Furore etc.; das Aus-**Pfeifen**, **-Trommeln**, **-Pochen**, **-Zischen** (648 *a*; *b*) etc.; Fiasko (510 *a*; 650 *a*).

Zeitwörter.

k. dramatisieren (401 *b*); dialog[is]ieren; in dramatischer Form behandeln, bearbeiten etc.; ein Drama (*a*) etc. schreiben, verfassen (413 *b*; 414 *f*) u. s. w.; komödieren etc.; auf die Bühne (*h*), Bretter, Scene —, vor die Lampen etc. — bringen; für die Bühne (das Theater) einrichten, arrangieren etc.; in Scene setzen; inscenieren; scenieren; aufführen, zur Aufführung bringen; agieren; spielen; voragieren; vorspielen; vortragen (397 *b*; 403 *d*); [vor]recitieren; [vor]deklamieren etc.; [ein Stück, eine Rolle etc. vor-, herunter-]trag[is]ieren, **-tragödieren**; auf dem Kothurn einherschreiten, stelzen etc.; sich den Kothurn an-, unterschnallen; kothurnen etc.; auf dem Soccus — einhergehen, bleiben, wandeln etc.; auf die Bühne (s. o.) etc. treten; auftreten; die Bretter etc. betreten; zum ersten Mal auftreten; debütieren etc.; als Gast auftreten; Gastrollen geben; gastieren etc.; eine stumme Rolle spielen; figurieren; statieren: als Statist agieren etc.; gestikulieren (396 *e*); pantomimisieren etc.; auf [Knall-]Effekt etc. —, für die Gallerie (*i*) etc. — spielen; Kouliſſen reißen; nach Effekt, Applaus etc. haschen; das Ensemble stören; aus dem Rahmen heraustreten etc.; Lazzi[s], Mätzchen (*f*) etc. machen; schauspielern etc.; Rollen — austheilen, besetzen etc., übernehmen, [ein]studieren, auffassen, lernen, memorieren; probieren etc.; schlecht memorieren; sich auf den Souffleur verlassen etc.; Proben halten etc.

l. (s. *i*) Beifall, Applaus etc. — zollen, spenden (651 *c*), — erwerben, erringen, erhalten; applaudieren [u. applaudiert werden, u. s. w. im Folg.], beklatschen; mit Beifall empfangen; † bebeifallen; mit Kränzen bewerfen; *bravo, da capo, bis* etc. — heraus-, hervorrufen etc.; *alle stelle* — erheben, erhoben werden, gehen; *Furore* machen (509 *b*) u. s. w. etc.; — aus-**pochen** (648 *b*), **-trommeln**, **-pfeifen**, **-zischen** etc.; mit faulen Äpfeln (Eiern) bewerfen etc. u. ausgepocht etc. werden; Fiasko machen, erleiden; durchfallen (510 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

m. dramatisch; dialogisch (401 *c*); theatralisch; scenisch; † bretterhaft *Goethe* 35, 432); bühnenhaft; bühnen- (theater-)mäßig; **-gerecht**; **-kundig**; **-künstlerisch**; schauspieler (s. *e*) etc. **-haft**, **-isch**, **-mäßig**; histrionisch; komödiantisch etc.; mimisch (396 *g*); pantomimisch etc.; schauspiel- (s. *a*), lustspiel-, komödien-, trauerspiel-, tragödien-, opern-, melodramen-, singspiel-, vaudeville-, possen-, farcen- etc. **haft**, **-artig**, **-mäßig** etc.; komödisch; tragödisch; melodramatisch etc.; dem Kothurn, Melpomenen (*d*) —, dem Soccus, Thalien — gemäß etc.; tragisch (415 *g*; 578 *c*); hoch-; über-; hyper-tragisch u. s. w.; pathetisch etc.; larmoyant etc.; tragikomisch; komisch (415 *g*; 599 *c*); fein-; grob-; niedrig-komisch; grotesk; burlesk u. s. w.

Klasse V.

Wille.

Abtheilung I.

In Bezug auf den Wollenden selbst.

1°. Willensakt.

Nr. 416. Wille; das Wollen (s. das Folg.)

Substantiva.

a. das Wollen; Wille; ernster etc. —, guter —, freier etc. — Wille; Willigkeit (418 *a*); Bereitwilligkeit u. s. w.; Gutwilligkeit; Freiwilligkeit; † Freiwille; Spontan[e]ität; Selbstbestimmung (524 *a*); Willensfreiheit etc.; schwacher, kraftloser, thatloser Wille; Willelei; Velleität etc.; Wunsch (609 *a*); Trieb (427 *a*), Lust wozu (418 *a*); Herzens-**Wunsch**, **-Trieb**, [-]**Drang** etc.; fester (420 *a*) —, starrer (422 *d*) etc. — Wille u. s. w.; Absicht (426 *a*; 435 *d*); Vorsatz.

Nr. 417. Nothwendigkeit; das Müſſen (vgl. 520.)

Substantiva.

a. Nothwendigkeit (113 *a*), z. B.: eiserne, eherne, [all]gewaltige, unerbittliche, zwingende etc. Nothwendigkeit (Noth, s. u.); *ἀνάγκη*; *dira necessitas*; Necessität; Necessitation (s. u.) etc.; Schicksal; Geschick; Schickung; Fügung; Verhängnis; Fatum; die Gestirne; Gestirnseinwirkung; [Vorher-]Bestimmung; Prädestination (424 *g*) etc.; Vorsehung (675 *a*); Providenz etc.; Prädestinations-; Schicksals-; Verhängnis- etc. **Glaube**, **-Gläubiger**; Fatal-, Determin-**ismus**, **-ist** u. s. w.; das Müſſen (s. *b*), Nicht-anders-können etc.; Muſs [ist eine harte Nuſs, ein (bitter) böses Kraut, ein Brettnagel etc.); *Oportet fest mala herba* etc.*]*; Noth [die kein Gebot kennt]; „des ewigen Schicksals unbrathne Schwester“; „die ungestüme Presserin“ (Dränger[in]); pressende, drängende, dringende, ehehafte etc., bittere, harte, schwere etc., eiserne (s. o.) u. s. w. Noth; Wucht, Schwere, Zwang, Drang etc. der Noth; [Noth-]**Drang**, **Zwang** (520 *a*); *dura lex, sed lex*; Ehehaften etc.; [unwiderstehliche etc.] Nöthigung; Necessitation (s. o.); Gewalt; *force majeure*; Vergewaltigung etc.; das Recht — der Gewalt, des Stärkern; Faustrecht (520 *a*; 669 *a*) etc.; das Gezwungensein; Gezwungenheit; Unfreiwilligkeit etc.; etwas Nothwendiges (*c*; 113 *c*), Unvermeidliches, Unumgängliches etc., Unentbehrliches, Unerläſsliches etc.; Etwas, das sich nicht vermeiden, nicht umgehen läſst (s. *b*), das nicht zu

enthehren ist, das sein mufs, ohne das es nicht geht etc.; nothwendige, unerläfsliche u. s. w. Erfordernifse (442 *a*), [Vor-]Bedingungen (335 *a*); *conditio sine qua non* (539 *a*) u. s. w.; Unvermeidlichkeit; Unabwendbarkeit; Unabwendlichkeit; Unumgänglichkeit; Unentbehrlichkeit; Unerläfslichkeit etc.; Etwas, wo[bei] Einem keine Wahl (324 *a*) (od.: die Wahl nur zwischen Zweierlei; nur eine Alternative) bleibt (s. *b*), das Meffer an der Kehle steht, — es heifst: „Frifs Vogel oder stirb!“, — es Aut od. Naut gilt; verzweifelter etc. —, Nothfall (8 *a*); Klemm-, Zwing-, Zwick-, Zwie-Fall; Alternative (424 *b*) u. s. w.; Dilemma; Entweder — Oder, *(Aut — aut); Tertium non datur;* Ausschlufs jeder Wahl (425 *a*) etc.; Nothwehr (501 *a*).

Zeitwörter.

b. wollen; den Willen (*a*), die Absicht, den Vorsatz, den Wunsch, den Trieb, Lust u. s. w. — haben; beabsichtigen (435 *b*); Etwas ist — mein Wille, meine Absicht, mein Vorsatz etc., mein Wunsch etc., mein Befehl (517 *b*); *sic* [od. *hoc*] *volo, sic jubeo* etc. (519 *d*); einen (seinen) Willen — haben, — haben wollen (422), durchsetzen etc.; thun, was man will u. s. w.; wiffen, was man will (355 *c*) u. s. w.; sich wofür entscheiden (424 *h*) u. s. w.; einen Entschlufs faffen (420 *b*) u. s. w.; wollen u. [doch —, wieder etc. —] nicht wollen (421 *b*); den Zweck wollen u. doch die Mittel nicht wollen; wohl wollen, aber Nichts dazu thun; wollen und nicht können; an Velleitäten laborieren; der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach; *ut desint vires, tamen est laudanda voluntas; in magnis voluisse sat est; si non tenuit, magnis tamen excidit ausis* (481 *a*).

Zeitwörter.

b. müffen; nothwendig[erweise, *c*], unvermeidlich[erweise] etc. müffen; nicht anders — können, handeln können (s. u.), sein können etc., [an]gehen, möglich (zu bewerkstelligen, zu machen etc.) sein, sich machen laffen u. ä. m.; nothwendig (s. *c*), unumgänglich, unvermeidlich, unahwendbar etc. —, nicht zu umgehn (zu vermeiden, abzuwenden) sein (113 *b*) u. s. w.; sich nicht ändern, abwenden, vermeiden, umgehen laffen u. s. w.; nothwendig (*c*), unentbehrlich, unerläfslich etc. —, nicht zu entbehren (entrathen) etc., ein nothwendiges etc. Erfordernis (Requisit etc.), eine *conditio sine qua non* (*a*) etc. sein; ohne Das geht's nicht etc. (441 *b*); nicht anders [handeln] können (s. o.); nicht umhin können; unter dem Bann der Nothwendigkeit stehn; in der Nothwendigkeit [Etwas zu thun —, thun zu müffen] — sein, sich befinden etc.; in die Nothwendigkeit etc. bringen, setzen, versetzen; genöthigt, gezwungen etc. sein, werden; nöthigen (520 *b*); zwingen; dringen; gedrungen (s. u.) sein, sich fühlen etc.; treiben (427 *b*); drängen; † zwängen; † nothzwängen; † nothzwingen etc.; einen Zwang — [aus-] üben etc. —, erleiden; Gewalt — thun, anthun, [aus]üben, brauchen, anwenden etc., — [er]leiden; der Gewalt weichen, sich fügen etc.; vergewaltigen; vergewaltigt werden etc., gebieterisch heischen (442 *b*; 517 *b*) u. s. w.; dagegen — ist nicht anzukämpfen, ist jeder Widerstand unnütz (unmöglich), hilft Nichts, läfst sich Nichts machen (thun), ist Nichts zu machen (thun), giebts kein Mittel etc.; die Pistole, den Dolch auf die Brust —, das Meffer an die Kehle — setzen (472 *b*); Einem sitzt (steht) das Meffer an der Kehlo

(Gurgel) etc.; keine[andere] (od.: nur eine gerioge —, nur zwischen Zweierlei die —) Wahl, nur eine Alternative — laffen, haben —, bleibt Einem etc.; die Wahl ausschließen; hierheißt's: „Frifs, Vogel oder stirb!"; „der Bien mufs"; hier gilt's: Aut oder Naut (Entweder — Oder); *tertium non datur*); *Incidit in Scyllam qui vult vitare Charybdin* u. ä. m.; der Noth gehorchen [nicht dem eignen Trieb]; aus der Noth eine Tugend machen etc.; gedrungen (s. o.), getrieben etc., verpflichtet, verbunden — sein, sich fühlen; verpflichten; verbinden; verbindlich machen; auf die Seele binden (386 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. wollend (s. *b*); mit Willen; mit Wiffen [u. mit Willen]; wiffentlich; willentlich; gefliffen[tlich]; absichtlich (435 *d*); vorsätzlich u. s. w.; gewollt (s. *b*); beabsichtigt etc.: willig (418 *d*); bereit-; gut-willig; gern u. s. w.; freiwillig; aus freiem Willen; aus freiem, wollendem Herzen; aus freiem —, aus eignem Antrieb; dem eignen Trieb (Herzen) folgend(gehorchend) etc.; *suo (proprio) motu; motu proprio* etc.; aus eignem — ohne[fremdes] —, Jemandes Geheiß; aus (von) freien Stücken; freierdings; von selbst; [*sua*] *sponte;* spontan; [ganz-, rein etc.-] aus sich [selbst], aus seinem [eignen] Herzen, Kopf; für scinen [eignen] Kopf; für sich etc.; ohne [fremde] Einwirkung, Beeinflussung etc.; ungeheißen; unaufgefordert, ungezwungen; ungenöthigt: ungeniert; *sans gêne*: zwanglos etc.; ohne — Zwang, Nothigung etc., *gêne* etc., [äußre] Veranlaffung, äußern [od. jeden etc.] Anlafs etc.; aus heiler Haut: aus bloßer (purer etc.) Laune (429 *f*); bloß, weil — man's so will, — es Einem so gefällt, — es Einem so durch den Kopf fährt (423 *c*) u. s. w.; *car tel est notre plaisir* (513 *d*) etc.; [ganz] nach Belieben, Gutdünken; nach — Laune, Wahl, Wohlgefallen; *ad libitum*; *pro libito*; *ad arbitrium*; *à volonté*; *à piacere*; *a capriccio*; nach Willkür; willkürlich; arbiträr (669 *c*); diskretionär u. s. w.; wie es Einem beliebt, gefällt etc.; *à son (votre* etc.) *aise*; *as you like it*; nach individuellem Geschmack

Adjektiva und Adverbia.

c. gezwungen (s. *b*); genöthigt; gedrungen; gedrängt; getrieben; verpflichtet; verbunden etc.; nothgedrängt, -gedrungen, -gezwungen etc.; müffend; unter dem Zwang (Bann) der Noth[wendigkeit] stehend etc.; durch Zwang; zwangweise; Zwang[s]-[z. B.-Anleihe; -Pafs etc.]; unfreiwillig; nicht wollend (419 *c*) u. s. w.; mit Gewalt (120 *i*; 520 *c*; 645 *c*) u. s. w.; *vi*; *per vim*; gewaltsam; *par force* [*majeure*] etc; unwiderstehlich (120 *h*) u. s. w.; durch ein Verhängnis; [vom Schicksal etc.] verhängt (113 *c*) u. s. w.; *fatalis*; unabwend-bar, -lich: unvermeid-bar, -lich; unumgänglich etc.; [unumganglich —, unbedingt (1 *x*), absolut, durchaus etc.] nothwendig, nöthig (s. u.), vonnöthen etc.; logisch, mathematisch etc. —, sittlich, moralisch —, physisch (od. natur-)nothwendig etc.; mit Nothwendigkeit; nothwendigerweise; nothfolglich etc.; nöthig (s. o.); unerläfslich; unentbehrlich; indispensabel; nicht zu entbehren (*b*) etc.; dringend; drängend; zwingend; preffierend; eilig (200 *e*) etc.: Noth- [z. B. -Fall, -Sache, -Taufe etc.]: nothhaft; ehehaft etc.; die (od.: jede) Wahl (s. 424 *a*) ausschließend; keine Wahl —, nur zwischen Zweierlei die Wahl —, nur eine Alternative (424 *i*) — habend, laffend etc.; *aut — aut*; entweder — oder; Aut od. Naut (s. *a*; *b*) u. s. w.; unter allen Bedingungen (112 *c*); in jedem Fall; jedenfalls; so wie so u. s. w.; im äußersten, schlimmsten

(424 *i*); *chacun à son goût* (278 *c*) u. s. w.

Noth-Fällen: wo (od.: wenn) — es [gar] nicht anders geht, — alle Stränge reißen —, man keine [andre] Wahl hat, — Einem das Messer an der Kehle steht (s. *b*) u. ä. m.

etc. Fall (112 *c*; 8 *c*); äußersten-, schlimmsten-falls; *au pis-aller*; in dringenden, verzweifelten, in

Nr. 418. Bereitwilligkeit; Lust; Neigung wozu (s. 416).

Substantiva.

a. Bereitwilligkeit (416 *a*); Willigkeit; Bereitheit (91 *a*); Geneigtheit (5 *d*; 568 *a*); Disponiertheit; Disposition; Anlage; Ader; Stimmung [wofür, wozu]; Gemüthsstimmung (423 *a*); Neigung; Inklination; Hang; Penchant; Anmuthung; Lust, Trieb, [innrer] Drang [wozu]; Naturtrieb; Instinkt; Liebe; „Lust und Liebe zum Dinge"; Verlangen; Wunsch; Sehnen; Sehnsucht; Begier; Begierde; Gier[de]; Sucht; Leidenschaft u. s. w.; Vorliebe (28 *b*); Prädilektion; Prädisponiertheit; Prädisposition; Vorcingenommenheit etc.; Hinneigung; Propendenz; Propension; Propensität etc.; Wohlgefallen (273 *a*); Interesse etc.

b. Gegenstand der Liebe (*a*). Neigung, Vorliebe etc.; geliebte Person (628 *d*), Sache; Geliebte[r]: Liebling u. s. w.; Günstling; ein Bevorzugter (457 *b*), Hahn im Korbe etc.; Lieblings- (s. 609 *b*, — Favorit-, Leib-)Essen, -Gericht, -Speise etc., -Stück, -Schrift, -Schriftsteller etc., -Aufenthalt etc.; Liebhaberei: Puppe; Steckenpferd (588 *f*) etc.; *labor ipse voluptas*.

Zeitwörter.

c. Lust (*a*) u. Liebe, Neigung wozu u. s. w. — haben, fühlen, empfinden etc. —, einflößen, erregen, erwecken (577 *b*) etc.; geneigt (*d*), [bereit]willig, inkliniert, disponiert, gestimmt u. s. w. sein, machen; wozu inklinieren, [hin-, sich] neigen etc.; Jemand wofür, wozu stimmen, disponieren: wofür [vor]einnehmen (348 *b*) u. s. w.; Etwas gern (*d*) thun, haben; Geschmack woran finden; [gern; leiden] mögen; [gut,

Nr. 419. Abneigung wogegen; Widerstreben; Widerwillen (s. 417; 425).

Substantiva.

a. das Nicht-Wollen, Nicht-Mögen (*b*) etc.; Nicht-, Un-, Ab-Geneigtheit, -Neigung; Unlust (576 *a*); Mifsfallen (650 *a*); Mifsbelieben; das Naserümpfen (378 *a*); Widerstreben (500 *a*); Widerwille[n]; † Unwille[n]; Aversion; *tædium*; Fastidium; Fastidiosität; Ekel (215 *a*; 611 *a*); *dégout*; Abscheu (592 *b*; 629 *a*); *horror*; Schauder; Entsetzen u. s. w.; das Schaudern (*b*), Zurückweisen etc., Stutzen, Schwanken (421 *a* etc.); Bedenken: Skrupel u. s. w.; Mangel an Lust; Indifferenz (323 *a*); Gleichgültigkeit: Lauheit u. s. w.; Mangel an Interesse etc.

Zeitwörter.

b. nicht wollen; nicht mögen; nicht leiden —, nicht gern — mögen; nicht gern — ungern — haben, sehn, thun etc.; nicht leiden —, nicht ausstehn — können (mögen, 629 *b*) etc.; keine Lust, Neigung etc. wozu haben (s. 418 *c*), verspüren; keinen Geschmack daran finden u. s. w.; Unlust (s. *a*), Abneigung, Widerwillen, Ekel u. s. w. — haben, empfinden, verspüren etc., — einflößen, erregen, erwecken etc.; mit

wohl] leiden — mögen, können; [wohl]gefallen (577 *b*), behagen etc. — [sich lassen] u. s. w.; anmuthen; ansprechen u. s. w.; wünschen (435c; 609 *d*); verlangen; sich sehnen u. s. w.; sich wozu gedrungen, getrieben etc. fühlen; wollen (416 *b*) etc.; bereitwillig etc. —, auf halbem Wege — entgegen kommen; Avancen machen (532 *b*) etc.

Unlust etc. erfüllen etc.; [an]ekeln (279 *e*; 611 *b* etc.), -widern etc.; fastidieren; die Nase rümpfen (kräuseln, ziehn etc.); mit eklem (stolzem) Zahn — woran nagen, es an-, berühren, kosten etc.; von sich — weg —, fort —, zurück etc. — weisen, schieben, stoßen; rejicieren (425 *b*); verwerfen; wovon Nichts wissen wollen (385 *b*; 450 *e*) etc.; ablehnen; verschmähen; verabscheuen u. s. w.; widerstreben; sich widersetzen; sich sträuben, sperren (495 *c*) u. s. w.; ohne Lust (418 *a*), Anmuthung etc. wozu sein; gleichgültig (*c*), stumpf[sinnig] etc., unlustig, ungeneigt etc., abgeneigt, widerwillig etc. sein (sich verhalten), werden, machen etc. (*s.* 425 *b*); überdrüssig, widerwärtig (*c*), zuwider etc. sein, werden etc.; Einem gegen (wider) den — Strich gehn, — Mann gehn (streben) etc.; wogegen abstumpfen (323 *c*; 571 *b*) u. s. w.; stutzen; schwanken (421 *b*) u. s. w.; wovor [zurück]-schaudern; zurück-beben, -prallen etc.; sich [entsetzt] ab-, fort-, weg-wenden (438 *b*); sich entsetzen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. bereitwillig; willig[lich]; bereit; dienstbereit (518 *c*) u. s. w.; geneigt; nicht abgeneigt; nicht ungeneigt; inkliniert; disponiert; nutzgelegt; gestimmt; in der Stimmung, Laune etc.; wofür [vor]eingenommen (348 *c*) u. s. w.; dem Verlangen, dem Trieb, der Sehnsucht, dem Wunsch etc. — des Herzens [od.: dem eignen Trieb etc.] folgend (gehorchend) etc.; sich wozu getrieben (gedrungen) fühlend etc.; verlangend; wünschend; sehnsüchtig; [be]gierig (609 *f*) u. s. w.; gern (353 *e*) u. s. w.; gern u. willig; sehr —, nur zu —, gar zu —, nicht mehr als —, herzlich — von Herzen —, für sein Leben — gern; blut-, herzens-, lebens-, seelen-, über-gern; von [ganzem] Herzen; aus vollem Herzen; von ganzer —, aus voller, tiefster —, vom Grund der — Seele etc.; aus Herzens-, Seelen-Grunde etc.; *ex animo* etc.; mit Wohlgefallen; mit [Wohl-]Behagen; *con amore*; mit Lust [u.], Liebe; wohlgefällig; [wohl-]behaglich, behäglich (273 *c*; 575 *c*); angenehm; willkommen;

Adjektiva und Adverbia.

e. nicht wollend (417 *c*); ohne —, wider Jemands [Willen u.] Willen (436 *c*) u. s. w.; ohne — Lust (418 *a*), Neigung u. s. w.; gleichgültig (323 *c*; 425 *c* etc.), indifferent; stumpf[sinnig] u. s. w.; mit — Unlust (*a*), Abneigung, Widerstreben, Widerwillen, Ekel, Abscheu etc.; ungeneigt; unlustig; schwankend; stutzend (*b*); abgeneigt; naserümpfend; *naso adunco*; *dente superbo*; angeekelt; angewidert etc.; widerstrebend (*s.* u.); entsetzt etc.; widerwillig; † unwillig; unfreiwillig (417 *c*); gezwungen u. s. w.; nicht gern; [höchst]ungern; so gern u. willig, — wie —, so ungern, wie —, ungerner, als — der Dieb an den Galgen geht etc.; gern oder — nicht [gern], — ungern; gutwillig (oh er will) oder nicht; *bon gré mal gré*; *nolens volens* etc.; *malgré soi*; *à contrecoeur*; mit widerstrebendem Herzen; widerstrebendem Herzens; wider (gegen) [Jemandes] Dank u. Willen; *me etc. invito*; *invita Minerva* etc.; Einem widerstrebend (*s.* o.), widerwärtig; zuwider; widrig; widerlich;

erwünscht (455 *f*; 577 *c*); *ex voto; in votis;* lieb u. s. w.

abscheulich; ekelhaft (279 *f*) u. s. w.; unleidlich; unerträglich; unausstehlich; fatal (487 *c*); unlieb; leidig; unangenehm (274 *c*; 456 *e*; 578 *c*); unerwünscht; unwillkommen; unerfreulich u. s. w.; — ich will nicht!; damit geh (bleib) mir vom Leib! (354 *d*) u. s. w.; pfui! (613 *m*); fi!; ä!; bah!

Nr. 420. Beschlufs; Entschlossenheit.

Substantiva.

a. fester (105 *d* etc.) u. s. w. —, entschiedner (384 *d*) etc. — Wille (416 *a*); Entschiedenheit; Entschlossenheit (605 *a*); Resolutheit (85 *f*); Resolution; Entschlufs (320 *b*); Beschlufs-Faffung, -Nahme etc.; Entscheidung[sschritt; 472 *a*] etc.; Festigkeit (105 *a*), Unwandelbarkeit u. s. w. — eines Be-, Entschlusses, des Willens; Willens-Festigkeit; -Stärke; -Kraft etc.; Ernst; Energie (118 *a*; *i*); Eifer u. s. w.; Unbeugsamkeit (105 *a*), Starrheit u. s. w. des Willens; Willensstarrheit; Hartnäckigkeit (422 *a*) u. s. w.; Unerschütterlichkeit (105 *a*) etc.; Vertrauen auf (zu) —, Herrschaft über — sich selbst etc.; Selbst-Vertrauen; -Herrschaft, -Beherrschung (656 *a*) u. ä. m.

Zeitwörter.

b. entschlossen (*c*), resolut, entschieden, fest im Entschlufs, nicht wankelmüthig u. s. w. — sein; einen entschlofsnen Muth, Entschlossenheit (*a*), Entschiedenheit, Willensfestigkeit, Energie u. s. w. — haben, besitzen etc.; sich entscheiden; sich entschließen; Etwas beschließen etc.; einen Ent-, Beschlufs faffen, daran festhalten, dabei bleiben, ihn durchführen etc.; wiffen, was man will (416 *b*), u. nicht davon abgehn (105 *c*; 422 *b*) u. s. w.; kein Hindernis, keine Unmöglichkeit — kennen, anerkennen, gelten laffen; seinen Willen, das Gewollte durchsetzen; das Wort „Unmöglichkeit" giebt es für ihn

Nr. 421. Unentschlossenheit; Schwanken.

Substantiva.

a. Unentschiedenheit; Unentschlossenheit (84 *a*; 104 *f*; 341 *a*; 352 *a*) u. s. w.; Unschlüssigkeit; Irresolution; Rathlosigkeit; Verlegenheit (54 *b*) u. s. w.; das Schwanken; Buridan's Esel; Herkules am Scheidewege etc.; Wankel-muth, -müthigkeit (104 *f*; 423 *a*) u. s. w.; ein Unentschlofsner, Wankelmüthiger, Flatterhafter; Flatterer, -ling; Schmetterling (628 *d*); Wetter-Hahn, -Fahne u. s. w.; Mangel — an Festigkeit (420 *a*), an Willenskraft, an Energie u. s. w.; Willens-Schwäche, -Schlaffheit (232 *a*; 119 *a*; 514 *a*); Energielosigkeit u. s. w.

Zeitwörter.

b. unentschieden (*c*), unentschlossen, wankelmüthig u. s. w. — sein, werden; nicht [recht] wiffen, was man will; wollen u. [wiederum] nicht wollen etc.; heute Dies u. morgen Jenes wollen etc.; zu keinem [rechten] Entschlufs kommen [können]; nicht bei einem Entschlufs bleiben; von seinem Entschlufs [leicht] — abgehn, abzubringen sein, sich abbringen laffen etc.; sich leicht (sich anders) bestimmen —, sich umstimmen — laffen; bei jedem (beim ersten) Hindernis zurückweichen (s. 420 *b*); vor der geringsten Schwierigkeit zurückschrecken u. s. w.; die Tramontana verlieren (54 *h*; 205 *b*) u. s. w.; [unentschieden, schwankend, rath-

nicht, steht nicht in seinem Wörterbuch; das Unmögliche möglich machen (485 *e*); vor keiner Schwierigkeit zurück-schrecken, -beben, -weichen; sich durch Nichts (durch kein Hindernis) ab-, auf-halten, hemmen, abschrecken lassen; sich durch Nichts abbringen lassen [vom Entschluſs, vom eingeschlagnen Wege etc.]; drauf u. dran gehen; grade aufs Ziel los — gehen, halten, steuern (204 *b*) u. s. w.; einen (od.: den) entscheidenden Schritt thun; die Entscheidung treffen; den Rubikon überschreiten (217 *b*; 472 *a*; *b*); die Schiffe hinter sich verbrennen (481 *b*) u. s. w.; der Würfel ist geworfen (gefallen); *jacta alea est*[*o*]; ich hab's gewagt; den Stier bei den Hörnern packen (204 *b*; 472 *b*; 481 *b*; 485 *e*) u. s. w.

los etc.] am Scheidewege stehn; sich nicht entschließen (entscheiden) können (425 *b*); wanken; schwanken (27 *m*; 28 *f*; 92 *b*; 104 *i*; 220 *b*; 223 *c*; 341 *b*; 352 *b*) u. s. w.; lang mit sich deliberieren; lang, ängstlich, skrupulös etc. das Für u. Gegen (*Pro* u. *Contra*) abwägen; zaudern (92 *b*); zögern; erst abwarten (sehen) wollen, wie der Hase läuft u. s. w.; keinen festen, bestimmten etc. Plan, Willen etc. —, keine entschiedne etc. Haltung, Richtung, Farbe etc. — haben; lavieren (92 *b*; 205 *i*) u. s. w.; schillern (41 *e*; 104 *i*) u. s. w.; zwischen zwei Stühlen sitzen —, zwei Hasen zugleich jagen [441 *c* — wollen, 377 *o*] u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. entschieden; [rasch, kurz, schnell etc., fest etc.] entschlossen: resolut; muthig (118 *n*; *q*; 605 *d*) u. s. w.; ernst etc.; energisch, kräftig, fest (105 *d*), beharrlich, unerschütterlich etc., unbeugsam etc. in seinem — Willen, Be-, Entschluſs; willens-fest, -kräftig, -stark etc.; -starr; starr-, eigen-sinnig, -willig (422 *c*) etc.; *propositi tenax*; sich durch Nichts von seinem Entschluſs, v. seiner Richtung etc. abbringen lassend; mit Entschlossenheit, mit Entschiedenheit, durch Dick u. Dünn, durch Feuer u. Wasser, grad' aufs Ziel los[gehend]; drauf u. dran etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. unentschieden; unentschlossen (104 *k*; 341 *c*); unschlüssig; irresolut; rathlos; schwankend (119 *d*); wankel[müthig]; flatterhaft; schillernd u. s. w.; energielos; schlaff; schwach u. s. w.

Nr. 422. Eigenwille; Hartnäckigkeit.

Substantiva.

a. starrer (*c*; 105 *d*; 231 *d* etc.), störrischer, unbeugsamer u. s. w. — Wille (416 *a*; 420 *a*); Unbeugsamkeit (105 *a*; 231 *a*; 348 *a*; 387 *b*; 519 *a*); Eigen-Sinn[igkeit], -Wille; launenhafter Eigensinn; Kaprice (423 *a*) u. s. w.; Hart-Lehrigkeit; -Lernigkeit; -Mäuligkeit; -Näckigkeit; -Sinn[igkeit]; Querköpfigkeit; Rechthaberei (497 *b*); Haberechterei etc.; Starrheit; [Starr-Kopf (s. u.), -Köpfigkeit; -Sinnigkeit]; Stat[t]ig-

Nr. 423. Launenhaftigkeit; Wetterwendigkeit; Wankelmuth.

Substantiva.

a. Laune; Humor; Gemüthsstimmung (568 *a*); Stimmung (418 *a*); gute (575 *a*; 584 *a*) etc.; schlechte (576 *a*; 585 *a*), böse, mürrische etc., grillige, wunderliche (360 *a*; 367 *a*), bizarre etc.; eigensinnige (422 *a*) etc., wechselnde (104 *f*; *k*), wetterwendische etc. Laune (Stimmung etc.); Abhängigkeit von Launen; launenhaftes (*c*), launisches etc. Wesen etc.; Launenhaftigkeit; Launerei; Launigkeit; Grillenhaftig-

keit; Stierköpfigkeit; Störrigkeit; Trotz; **Trotz-Kopf** (s. u.), **-Köpfigkeit** etc.; Unbekehrbarkeit; Unbelehrbarkeit; Unbelehrsamkeit; Ungelehrigkeit; Unbengsamkeit (s. o.), Unbiegsamkeit; Unfolgsamkeit; Unfügsamkeit: Ungehorsam; Unlenkbarkeit; Unlenksamkeit (514 *a*); Unnachgiebigkeit: Unregiersamkeit; Widerspenstigkeit u. s. w.; eigen-, starrsinnige (*c*) u. s. w. Personen, Köpfe etc., s. 348 *a*; Starr- (s. o.); Trotz-, † Steck-; Eisen-; Hart-; Dick-; Stier-; Büffel-; Quer- etc. **Kopf**; Demurbasch (türk. = Eisenkopf); Rechthaber (354 *a*: 497); Haberecht; Streit-**Kopf**; **-Geist**; **-Hahn**: **-Hengst**: **-Hammel** u. s. w.

keit; Grilligkeit; Grille; Kaprice; Kapriccio (367 *a*; 296 *d*); Phantasie (Fantasie); *boutade*; *escapade*; *ghiribizzo* etc.; Bizarrerie (360 *a*); Wunderlichkeit; Schrulle[nhaftigkeit] u. s. w., Wechsel-; April-; **Wetter-Laune**; Wetterlannigkeit; Wetterwendigkeit, **Wankel-Muth**, **-Müthigkeit** (104 *f* 421 *a*) u. s. w.; ein Wankelmüthiger, Unzuverlässiger etc.; Chamäleon; Vertumnus u. s. w.; Mantelträger (377 *d*) u. s. w.; Einer, der heute so u. morgen so (od.: anders) — denkt, spricht, handelt etc. (s. *b*); Apostasie (351 *a*; 385 *a*); Apostat u. s. w.; ein von Launen Abhängiger; Launer; ein Launischer (s. *c*) etc.

Zeitwörter.

b. eigensinnig (*c*), hartnäckig, starrköpfig u. s. w. — scin; von seinem Vorhaben, Willen etc. —, von seiner Ansicht, Meinung etc. — nicht abgehn (105 *c*; 348 *b*), nicht abzubringen sein etc.; darauf [hartnäckig, eigensinnig etc.] bestehen, beharren: darauf verseffen —, darein verrannt — sein u. s. w.; auf seinem Kopf, Sinn, Willen (s. o.) [be]stehn, beharren, bleiben etc; nicht von seinem Kopf etc. abgehn (s. o.), abzubringen sein etc.; seinen Kopf, (seinen Sinn), sich — worauf setzen, gesetzt haben; seinen Kopf aufsetzen: sich woranf klemmen; [steif u. fest] sich Etwas — in den Kopf (Sinn) setzen —, vorsetzen, vornehmen etc.; Etwas durchzuführen, durchzusetzen (420 *b*) beschließen [,was sich auch in den Weg stellen, entgegenstemmen etc. mag]: kein Hindernis, Hemmnis etc. [aner]kennen (420 *b*) u. s. w.: durch Dick u. Dünn — gerade durch —, mit dem Kopf durch die Wand (607 *c*) gehn; sich an kein Hindernis, an Nichts, an Keinen etc. kehren; thun, was man sich vorgesetzt (vorgenommen) etc. — und wenn man darüber zu Grunde gehen sollte —, und wenn die ganze Welt sich dagegen stemmt, sich auf den Kopf stellt — u. wenn der Himmel auf die Erde fällt u. ä. m.; was man will — [auch wirklich] wollen, durchführen, durchsetzen, thun; seinen Willen — durchsetzen, haben, haben wollen: seinen [eigenen] Weg gehn und sich nicht irre machen (davon abbringen) lassen etc.; auf seinem Willen

Zeitwörter.

b. Launen (*a*) etc. haben; von Launen etc. abhängen, regiert werden, sich bestimmen lassen; ihnen nachhängen, folgen etc.; launen; grillen; grillisieren etc.; launenhaft, launisch (*c*), vergrillt, wetterwendisch, wankelmüthig, unbeständig u. s. w. sein; keinen festen Willen, keine feste Überzengung etc. haben: nicht bei einer Meinung, Ansicht, Überzeugung etc. bleiben, beharren (s. 422 *b*) etc., davon abgehn, abspringen etc., sie aufgeben, verleugnen (385 *b*) etc.; heute so u. morgen so (anders) — denken, sprechen, handeln; die Ansicht, Meinung, Farbe, Partei, den Glauben etc. wechseln (104 *g*; *i*); den Mantel nach dem Wind hängen (377 *o*) u. s. w.

(s. o.) —, auf seinen fünf (neun, elf, achtzehn etc.) Augen — halten, bestehn, bleiben etc.; trotzen; pochen; [worauf] dringen, halten; rechthaberisch — sein, — worauf bestehn (s. o.), halten, dringen etc.; haberechten (497 *d*); Etwas durch-setzen (s. o.), -führen, -pochen, -trotzen, -fechten, -kämpfen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. eigensinnig (105 *d*; 231 *d*; 348 *c*; 387 *d*; 416 *c*; 420 *c*; 519 *d*); — wie ein stätisches (s. u.), ein polnisches, ein altes Kutsch-[en]-, Droschken- etc. Pferd, wie ein beinerner Esel etc.; eigenwillig; hartköpfig, -lehrig, -lernig; -mäulig; -näckig; -sinnig; kapriciös (423 *c*); querköpfig; rechthaberisch; starr; starrköpfig, -sinnig; stät[t]-ig, -isch; stätsch, stät, († ständig, bännig); bockisch; holzböckig; stier-(büffel-, eisen- etc.) köpfig; störr-ig, -isch; trotzig; trotzköpfig; unbekehrbar; unbelehr-, unbeug-, unbieg-, unleit-, unlenk-, unregier- etc. bar, -sam; unregierlich; ungelehrig; indocil etc.; unfolgsam; unfügsam; ungehorsam (519 *d*); unnachgiebig; widerspenstig (500 *c*); halsstarrig u. s. w.; worauf verseffen (s. *b*); worein verrannt; wovon nicht abzubringen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. launenhaft; launenvoll; launisch; † launig; grillenhaft; grillig; wunderlich; bizarr (69 *h*; 360 *h*; 367 *c*); schrullenhaft; querköpfig u. s. w.; eigensinnig (422 *c*); kapriciös etc.; wetterlaun-isch, -ig; wetterwend-isch, -ig: wankelmüthig; (104 *k*; 422 *c*); unbeständig; unzuverläffig (659 *d*); manteltrügerisch; zweizüngig; schillernd u. s. w.

Nr. 424. Erwählung; Wahl.

Substantiva.

a. das Wählen (s. *h*), Aus-, Er-, Auserwählen, Auslesen, Aussuchen, Ernennen u. s. w.; Auswählung; Auslesung; Aussuchung; Ernennung; Wahl; Auswahl; Kur; Kür; Option; Entscheidung (347 *a*); s. das Folg.

b. (s. *a*) Wahl zwischen Zweierlei; Zwiewahl; Alternative (417 *a*) u. s. w.; Eins oder das Andre; Entweder — Oder; *tut — aut*; Dilemma; Wahl zwischen zwei Übeln (434 *a*); Scylla u. Charybdis etc.

c. (s. *a*) Wahl unter Vielem; große —, zu große Auswahl; Verlegenheit —, Qual etc. — der Wahl; *embarras — d'abondance*, — *de richesse* (447 *a*) u. s. w.; Wahl — Entscheidung aufs Gerathewohl (117 *a*; *c* etc.), durchs Los etc.; blinde —, Zufalls- etc.; gute —, glückliche —, Glücks — Wahl; Treffer; großes Los etc.; unglückliche, schlechte, falsche, verfehlte etc. —, Fehl-, Mifs-Wahl; Fehler; Niete etc.

d. (s. *a*) Wahl, Ernennung zu einer Würde, Stellung, einem Amt etc. (527 *a*); Nomination; Deno-

Nr. 425. Nichtwahl; Verwerfung; Ablehnung.

Substantiva.

a. Nichtwahl; Ausschlufs der (jeder) Wahl; Nothwendigkeit (417 *a*) u. s. w.; Nichtannahme; Ablehnung (52 *c*; 354 *a*; 385 *a*; 533 *a* etc.); Verwerfung u. s. w.; Mangel der Anziehung, Attraktion (428 *a*) etc., der Lust (419 *a*); Gleichgültigkeit wogegen u. s. w.

mination; Designation; Elektion etc.; Wahl-**Akt**, **-Geschäft**, **-Handlung**; **-Bedingung**: **-Berechtigung**, **-Fähigkeit** [aktive, passive]: **-Bezirk**, **-Kreis**: **-Fürst**, **-Kaiser**, **-König** etc., **-Fürstenthum**, **-Kaiserthum**, **-[König]reich** etc.; **-Gesetz** etc.; **-Kandidat** (363 *b*); **-Bewerber** etc.; **-Kapitulation**; **-Kugel**; **-Mann**; **-Modus**, **-Art**, **-Weise**; **-Ort**, **-Platz**, **-Lokal**, **-Zimmer**, **-Saal**, **-Feld** etc.; **-Recht**; **-Stimme**, **-Tag**, **-Zeit**; **-Umtriebe**; **-Urne** (139 *d*), **-Versammlung** (61 *b*), **-Körper[schaft]** u. ä. m.; [in]direkte Wahl; Ur-; Zwischen-; Wahlmänner-**Wahl** etc.; Wahl durch — Acclamation, Stimmzettel, Kugeluog etc.; Ballot; Ballott-age, -ement, -ierung, -e; Abgeordneten-; Deputierten-; Landtags-, Reichstags- etc.; Präsidenten-; Schriftführer- etc.; Stadtverordneten-; Bürgermeister- etc.; Prediger- etc.; Papst-; Königs-; Kaiser- etc. **Wahl** etc.; [Wahl-]**Stimme** (s. o.); **-Votum** (*e*); Stimmen-**Abgabe**; [-]**Mehrheit**: [-]**Majorität** etc. (33 *a*) etc.; Stimmrecht; Wählbarkeit; passive Wahlfähigkeit (s. o.); Wähler; Wähler-; Wahl- (s. o.) **Versammlung**; Wähler-schaft, -thum; Urwähler[-Versammlung, -schaft, -thum]; Wahlmann (s. o.) etc.; *Elect-or, -eur*; Kurfürst[en-Versammlung, -Rath etc.]; Kardinal[s]kollegium; Konklave etc.; — Wiedererwählung; Reelektion; Wieder-; Neu-; Doppel-; Ersatz-; Ergänzungs-**Wahl** u. ä. m.; Kooptation; Adoption etc.

e. (s. *a*; *d*) das Sich-Entscheiden wofür (s. *h*) etc.; Entscheidung; Votum (*d*); Stimme; Abstimmung; allgemeine —, Volks-Abstimmung; Plebiscit etc.; Option etc.; Urtheil (347 *a*; 670*e*); Urtheils-; Richter-; Wahr-**Spruch**; Verdikt u. s. w.; ein Stimmender (s. *h*), Abstimmender u. s. w.; Opinant; Votant.

f. Auswählung des Besten, Passendsten, zweckmäßigst Erscheinenden, Zusagendsten etc. — u.: das [so] Ausgewählte; Auswahl; Elite (457 *b*; 49*e*); Kern: Ausschuſs; Auslese u. s. w.; Blumen- etc. Lese; Florilegium; Anthologie (41*c*; 61*l*) u. s. w.; Eklekticismus; Eklektiker etc.; das auserwählte Volk etc.; Menschenmäkelei etc.; Gewähltheit; [Aus]Erwähltheit; Ausgewähltheit; Erlesenheit etc.; wählerisches (*i*) Wesen: Wähligkeit, Heikligkeit (z. B. des Geschmacks 278 *a*) etc.

g. natürliche — Zuchtwahl, Züchtung (263 *a*); *natural selection*; Darwin's Theorie; Darwinismus etc.; — Gnadenwahl; Prädestination (417 *a*) etc.

Zeitwörter.

h. wählen; auf's Gerathewohl, nach Gutdünken, nach Laune etc., — nach Gründen, [wohl]überlegt, [wohl]bedacht, mit Bedacht etc., — glücklich etc., richtig etc., — unglücklich etc., falsch, fehl[-], mifs-**wählen**: eine —, seine —, eine [un]überlegte, [un]bedächtige, [un]richtige, [un]glückliche, gute, schlechte, falsche etc. — Wahl treffen: [wählend] sich wofür — entscheiden

Zeitwörter.

b. keine Wahl haben; müſſen (417 *b*); aus der Noth eine Tugend machen u. s. w.; nicht wählen; nicht wollen; ablehnen (52 *k*; 354 *b*; 385 *b*; 419 *b*; 533 *b*); verwerfen; rejicieren u. s. w.: gleichgültig, kalt etc. — wogegen sein, bleiben etc., Einen laſſen (610 *b*); nicht warm — sein, werden etc., Einen machen etc.; Einen — sich — nicht erwärmen etc.; keine Lust,

(416 *b*; 420*b*), bestimmen, erklären, aussprechen u. s. w.; vorziehen; den Vorzug geben; wofür stimmen; seine Stimme (*e*), sein Votum abgeben (351 *b*); votieren; optieren etc.; mit Ja —, mit Nein stimmen; wofür (s. o.) —, wogegen — stimmen, sich erklären u. s. w., sein etc.; mitstimmen; worüber abstimmen (s. u.); mit Einem überein-, ihm bei-, zu- (23 *b*; 353 *d*) etc., ihm ab-stimmen (s. *a*; 24 *b*; 354 *b*); konsentieren; diffentieren u. s. w.; mit-[tels] Kugeln, Scherben etc. [ab]-stimmen, entscheiden etc.; [ab]-kugeln; ballotieren; aus-, herausballotieren; ostracisieren (52 *f*; 133 *b*) u. s. w.; prüfend wählen; küren; kiesen; wählend herausnehmen; aussuchen; auslesen; erlesen; auserlesen; aus-; er-; auser-**wählen, -küren, -kiesen**; herauswählen etc.; Anmuthung etc., kein Intereſſe — haben, empfinden, verspüren etc., — Einem einflößen, erregen, erwecken etc.; keine Anziehung, Attraktion etc. — empfinden etc., — [aus]üben etc.; nicht anziehn; nicht berühren; — unberührt — laſſen etc., — bleiben etc. (s. 571 *b*; 323*c*) u. s. w.; keine Wahl (Entscheidung) treffen —, sich nicht entscheiden — [können, 341 *b*; 421 *b*]; wie *Buridan's* Esel zwischen zwei Heubündeln stehn (verhungern) u. s. w.; es ist — kein Unterschied (27 *m*), so lang wie breit u. s. w.; keinen Unterschied († keine Wahl) sehn; für die Wahl (den Unterschied) nicht die Treppe (Stiege) herunterfallen etc.; sich der Wahl (424 *a*) etc. enthalten; sich abpaaren (79 *d*).

das Beste, Paſſendste, Zusagendste etc. heraus-**wählen, -nehmen**; aussondern (42 *g*: 52 *i*), ausscheiden u. s. w.; ausziehn (144 *g*; 400 *b*), excerpieren u. s. w.; eklektisch (*i*) verfahren etc.; ergänzend, hinzu-, ersetzend, als (zum) Ersatz, an einer Person od. Sache Statt etc. [er]**wählen**; kooptieren; adoptieren etc.; eine große (s. *c*) etc., geringe (s. *b*) etc. Wahl (Auswahl) —, die Qual der Wahl u. s. w. — nur eine Zwiewahl (Alternative) etc. — eine [un]bedingte, [un]beschränkte, freie etc. Wahl — haben; in seiner Wahl [un]beschränkt, frei etc. sein; unter Vielem — nur zwischen Zweierlei (Wenigem) — die Wahl haben, — wählen können; in einem Dilemma — sein, sich befinden; zwischen zwei Übeln (Scylla u. Charybdis etc.) wählen müſſen; von zwei Übeln das kleinere wählen etc.; zur Wahl darbieten, präsentieren [Etwas; sich] etc.; wozu erschn, ausersehn, bestimmen, designieren, eligieren, [er]wählen (s. o.), ernennen, [de]nominieren, erklären, ausrufen etc.

Adjektiva und Adverbia.

i. wählend (s. *h*) u. s. w.; gewählt; (s. *h*); ausgewählt; [aus]erwählt; [aus]erkoren; [aus]erlesen; exquisit; vorzüglich (31 *n*; 33 *g*; 56 *g*; 449 *c*; 455 *f*; 457 *d*; 612 *e*); von vorzüglicher Güte; in vorzüglichem Grade; vorzugsweise; den Vorzug verdienend u. s. w.; zu [er]-wählen[d] (s. *h*) u. s. w.; [er]wählbar; [aktiv; paſſiv] wahl-**fähig**, -**berechtigt** etc.; das Beste, Zusagendste etc. auswählend; eklektisch etc.;

Adjektiva und Adverbia.

c. keine Wahl habend (s. *b*; 417 *c*) u. s. w.; nicht — wählend (s. *b*), gewählt, zu wählen, wählbar (vgl. 424 *i*) u. s. w.; zu verwerfen (s. *b*); verwerflich etc.; keine Anziehung empfindend, ansübend (*b*) u. s. w.; ohne Anziehung[skraft] etc.; gleichgültig (323 *d*; 419 *c*; 486 *c*; 610 *e* etc.); gleichgültig laſſend u. s. w.; weder das Eine noch das Andere —, Keins v. Beiden — [wählend, wollend]; zu keiner Wahl

wählerisch (278 *e*): wählig; heikel[ig]; schwer zu befriedigen[den Geschmacks, 580 *c*; 64 *e*; 650 *d*]; feinschmeckerisch u. s. w.; nach individuellem Gesehmack (416 *c*); nach Laune; nach Wahl u. s. w.; frei, unbeschränkt etc. —, beschränkt etc. — in der Wahl; auf eine Zwiewahl (Alternative) angewiesen; Eins od. das Andre; entweder — oder (417 *c*) u. s. w.

(Entscheidung) kommend etc.; unentschieden (421 *c*) u. s. w.

Nr. 426. Vorbedacht (s. 435).

Substantiva.

a. Vorbedacht (324 *a*; 365 *a*; 435 *a*); Bedacht; Erwägung u. s. w.; Absicht (416 *a*); Geflissenheit; Geflissentlichkeit etc.; Prämeditation; Präkogitation; Prädeliberation; Vor[her]erwägung; Überlegung; Berathung; [Vorher]-Berechnung (332 *a*); Anschlag; Plan; Komplott (441 *a*) n. s. w.

Zeitwörter.

b. [vorher] bedenken, überlegen, erwägen, berechnen, berathen, beschließen etc.; in Erwägung, in Überlegung — ziehen, nehmen; prämeditieren; präkogitieren; prädeliberieren etc.; vorsorgen (324 *b*) etc.; Etwas — sich woranf vorbereiten (478 *d*); rüsten; in Anschlag liegen n. s. w.; einen Anschlag, Plan machen (441 *c*); abkarten u. s. w.

etc. Einem durch die Seele etc.; wider Willen) wozu getrieben fühlen (417 *b*); gleichsam das willenlose Werkzeug einer höhern, treibenden Macht sein u. ä. m.; improvisieren; extemporieren etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. vorbedacht; prämeditiert; wohl überlegt (s. *b*) etc.; mit Vorbedacht (s. *a*); mit [wohl überlegter] Absicht etc.; absichtlich (416 *c*; 435 *d*); geflissen[tlich] u. s. w.; mit kaltem Blut; mit kaltblütiger Berechnung; berechnet; berechnend; planmäßig; planvoll; nach wohl überlegtem, berechnetem Plan (441 *d*); abgekartet u. s. w.

Nr. 427. Plötzlicher Antrieb.

Substantiva.

a. plötzlicher Antrieb (118 *i*; 202 *a*), Impuls, Trieb etc.; Eingebung des Augenblicks (85 *a*), des Moments; Inspiration (36, s. *c*); momentane, augenblickliche — Eingebung, Erregung, Aufwallung (120 *a*) etc.; Improvisation etc.; Improvisator etc. (403 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. einem plötzlichen Antrieb (*a*), der Eingebung des Augenblicks u. s. w. — gehorchen, folgen, sich dadurch leiten (inspirieren) lassen etc.; inspirieren; treiben (417 *b*) etc.; es —, ein unnennbares Etwas (114 *a*) u. s. w. — treibt, packt, ergreift Einen, ergreift Einem die Seele etc. (572 *b*) mit unwiderstehlicher (mit Himmels-, Götter- etc.) Gewalt (118 *n*), dämonisch etc.; der Antrieb wozu etc. fährt (320 *e*), blitzt, zuckt etc. Einem durch die Seele

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne — Vorbedacht (s. 426 *a*; *e*), Vorsatz u. s. w.; unvorsätzlich (436 *c*) u. s. w.; ohne Überlegung; unüberlegt (325 *f*) u. s. w.; übereilt; in der Übereilung etc.; im Affekt (120 *h*); in der Leidenschaft, leidenschaftlichen Erregung (Erregtheit), Aufwallung [des Augenblicks], Hitze u. s. w.; [in] unzurechnungsfähig[em Zustand]; außer (nicht bei)

sich etc.; wie von einer fremden (höhern, dämonischen) Macht getrieben, [gleichsam] als ein willenloses Werkzeug einer solchen; einem plötzlichen Antrieb etc., der Eingebung des Augenblicks etc. folgend, gehorchend etc. (s. *b*); [wie] inspiriert; *per inspirationem*; unvorbereitet (479 *c*); aus dem Stegreif (85 *i*); wie's der Moment (Augenblick) [ein-]giebt; *ex tempore*; *ex improviso*; extemporiert; improvisiert etc.

2°. Willensgrund.

Nr. 428. Beweggrund wozu.

Substantiva.

a. Beweggrund (114 *a*); Grund u. s. w.; Motiv; Einwirkung (449 *a*) etc.; Haupt-, Neben-[**Beweg**]**grund**, **-Motiv**, **-Triebfeder**; Trieb; Antrieb (118 *i*); Impuls; [An-]**Reiz** (s. u.); **Sporn**, **Spornung**, **Stachlung**; Stachel; *stimulus*; *stimulans* (423 *b*); Stachelstab zum Antreiben; Kentron; Peitsche (202 *b*); Geißel; Gerte u. s. w.; Anziehung (47 *a*; 212 *a*; 628 *a*); Attraktion; Anzieh[ungs]-, Attraktions-, Attraktiv-**Kraft**, **-Gabe**, **-Mittel**; *attrattiva*; Magnet u. s. w.; etwas Anziehendes; *attrait*; Reiz (s. o.; 577 *a*); Reizmittel etc.; Lockung; Anlockung; Köderung (377 *i*); Lock[ungs]mittel; Lockspeise; Köder u. s. w.; Verlockung; Verleitung; Verführung etc.; [an-, ver-]**lockende** Person etc.; Anlocker[in]; *Circe* (377 *k*); Sirene; Sirenen-**Lockung**; **-Lied**, **-[Ge]sang**, **-Ton**, **-Ruf**, **-Stimme** etc.; Lock-**Ruf**, **-Ton**, **-Pfeife** etc.; [des] Vogler[s Pfeife]; [des] Versuchers Stimme]; Versuchung; verbotene Frucht; verbotener Apfel; Reiz des Verbotes; Schlange; Satan (677 *a*); Verführer[in]; Verführungs-**Kunst**, **-Künste**; Mädchen-, Frauen-**Verführer**; Don Juan; Lovelace; Faublas; Blaubart; Mädchen-; Frauen-, Neun-**Tödter** etc.; Donjuanismus (667 *a*; *b*) u. s. w.; Potiphar's Frau etc.; Streben, Männer — an sich zu ziehn, anzuziehn, anzulocken; Erobrungs-, Gefall-**Sucht**; Herzensfängerei; Koketterie; Agacerie; *agaçantes*, kokettes, gefall-, erobrungs-**süchtiges** (*c*), herausforderndes, entgegen-, zuvor-**kommendes**, Avancen machendes etc. — Wesen, Benehmen, Frauenzimmer etc.; Kokette; Herzen-**Anglerin**, **Fängerin** (377 *k*) u. s. w.; Herausforderung; Provokation; Aufforderung (532 *a*); Einladung; Invitation; Invite; Ermahnung; Mahnung (490 *a*) etc.; Gesuch (584 *a*); Bitte; Begehr[en]; Anliegen; Geheisch; Geheiß; Forderung (507 *a*); Verlangen; Wunsch (609 *a*) u. s. w.; Anregung; Anfeurung; Anschürung; Aneifrung; Anreizung; Anreiz (s. o.); Antrieb; Aufmunterung; Ermuntrung; Enkouragierung; Enkouragement; Ermuthigung etc.; Rath (490 *a*); Rathschlag u. s. w.; Beredung; Überredung (386 *a*) u. s. w.; Überredungskunst (399 *a*; 403 *b*) u. s. w.; die Kunst, Gabe, das Streben etc. —, auf Leute einzuwirken —, sie an sich, zu sich herüber, zu ziehn, — sie [für sich, für seine

Nr. 429. Mangel eines Beweggrunds; Unzugänglichkeit für Gründe; Gründe wogegen; Abmahnung.

Substantiva.

a. Mangel eines Beweggrundes; Laune (423 *a*); Launenhaftigkeit u. s. w.; Unzugänglichkeit für Gründe; Unbelehrbarkeit (387 *b*; 422 *a*) u. s. w.

Zwecke etc.] zu gewinnen, — Herzen zu gewinnen, einzunehmen, zu erobern u. ä. m. — u.: Zugänglichkeit, Empfänglichkeit (271 *a*) für derartige Einwirkungen, z. B.: Schmeichelei (653 *a*) u. s. w.; Bestechung (550 *e*; vgl. *b*); Schmier[alien] etc.; Bestechlichkeit; Korrumpierung; Korruption (466 *a*); Korrumpierbarkeit: Korruptibilität; [Er-; Ver-]Käuflichkeit; Feilheit; Venalität etc.; Subornation etc.; Belehrbarkeit (387 *a*); Bekehrbarkeit etc.; Empfänglichkeit (ein offnes Ohr etc.) für [guten; bösen] Rath, für [gute, böse] Lehren, für Belehrung, für Bekehrung, für die Stimme des Schmeichlers, Versuchers, Verführers (s. o.) etc. (od.: der Schmeichelei, Versuchung, Verführung etc.)

b. ein Grund, Beweggrund, Motiv —, Etwas nicht zu thun, es zu unterlaſſen, es zu vermeiden, davon abzustehn etc.; [Beweg-]Grund, der —, Motiv, das — wogegen spricht, wovon ab-, zurück-hält etc.; Unterlaſſungs-, Hindrungs-, Gegen-Grund etc.; Abmahnung (378 *a*; 475 *a*; 490 *a*); Abrathung; Abrath u. s. w.; Ab-, Zurückhaltung; Hemmung (106 *a*: 119 *a*; 197 *a*; *b*) u. s. w.; Hemmschuh etc.; Hinderung; Hindernis etc.; Zaum; Zügel etc.; Einrede wogegen (327 *a*; 535 *a*); Widerspruch u. s. w.; Bedenken (352 *a*); Bedenklichkeit; Skrupel u. s. w.; Abneigung (419 *a*); Abgeneigtheit u. s. w.

Zeitwörter.

b. [durch Einwirkung, Einfluſs, Gründe etc., s. *a*] wozu bewegen (196 *b* etc.), wozu (od. wohin) bringen; wozu bestimmen etc. — u.: dadurch sich wozu bewegen (bringen, bestimmen etc.) laſſen: Einfluſs — üben etc. u. — erleiden etc. (118 *f*; 123 *c* etc.; 115 *b*; 126 *b*) u. s. w.; für bestimmende Einwirkungen (Einflüſſe etc.) empfänglich, ihnen zugänglich, offen sein (126 *b*) u. s. w.; ihnen — z. B.: gutem, bösem Rath etc., der Belehrung, Überredung, dem Versucher etc. (od.: ihrem Wort, ihrer Stimme etc.) ein [empfängliches, offnes, geneigtes etc.] Ohr darbieten (leihen, schenken) u. s. w.: Jemand Etwas sagen, [an]rathen, [an]empfehlen, rekommandieren, lehren; ihn belehren etc.; sich Etwas sagen, sich rathen, sich belehren — laſſen; Rath, Lehre annehmen, darauf hören, folgen u. ä. m.; [an]reizen (120 *f*: 609 *e*, s. u.); [an]treiben; [an]spornen; [an]stacheln; an-, be-feuern; anschüren; aneifern; anfrischen; an-, auf-, er-muntern; an-, auf-, er-regen (577 *b*); incitieren; ermuthigen; enkouragieren; [an-, auf-, er-, ver-]mahnen; auffordern; [Etwas thun] heiſsen; gebieten; heischen; verlangen; begehren; wünschen; fordern; [ein]laden; invitieren (532 *b*); bitten; ersuchen (534 *b*); herausfordern; provocieren etc.; Avancen machen etc.; an sich — zu sich herüber etc. — ziehn, zu ziehn suchen; für sich einnehmen, gewinnen etc.; erobern [die Herzen etc.]; anziehn (212 *b*); eine Anziehungskraft, einen Zauber [aus]üben; attrahieren; anzuziehn etc. suchen; [an]locken (377 *a*; 351 *b*); reizen (s. o.); agacieren; kokettieren; auf Eroberungen — ausgehn, es anlegen etc.; Herzen [zu] angeln, [zu] fangen [suchen] etc.; feſſeln; in Feſſeln

Zeitwörter.

c. es liegt kein [Beweg-]Grund (428 *a*) etc. dazu vor etc., keinen haben etc.; Etwas ohne Grund —, ganz unmotiviert (*d*) —, aus bloſser Laune (416 *c*) etc. — thun etc.

legen, schlagen; bezaubern (628 *f*); [an-]ködern, körren, körnen, kirren, ludern, poschen, beizen etc.; versuchen; in Versuchung bringen etc.; verlocken (657 *c*), verleiten, verführen, an-, auf-stiften; subornieren; bereden, überreden, persuadieren (386 *b*; *c*) etc.; zu verlocken u. s. w. — suchen; sich verlocken u. s. w. — lassen; der Versuchung, Verlockung, Verführung etc. — er-, unter-liegen; anbeißen [an der Angel, 351 *b*] u. s. w.; durch Schmeichelei (Schmeichelworte etc.) gewinnen, berücken, ködern, fangen etc. — [sich lassen] (653 *b*; 377 *o*) u. s. w.; korrumpieren: bestechen (532 *b*); sich bestechen lassen; [sich] erkaufen [lassen]; Bestechung nehmen; bestechlich (*c*), der Bestechung zugänglich, käuflich, feil — sein; hohle Pfötchen machen; schmieren, salben — Einem die [juckenden] Hände [mit Guldenöl; mit Gold-, Hand-Salbe etc.]; Jemandes Kehle mit Wein schmieren [müssen] etc.; an der Argyranche leiden: die Geldsucht haben; vom silbernen Schlag gerührt sein etc.; eine goldne Angel auswerfen, damit fischen, daran anbeißen etc.; Geld in die Hand — stecken, drücken etc.; mit einem Geldstück winken.

d. Gründen unzugänglich, taub etc. sein (348 *b*), kein Ohr leihen (schenken) etc.; auf Gründe nicht hören (achten); sich nicht [durch Gründe] wozu bestimmen, bringen, bereden, überreden, verleiten (428 *b*) u. s. w. lassen.

e. Jemand dazu (dahin) bringen (428 *b*) od.: zu bringen suchen —, bestimmen, überreden etc., — ihm rathen etc. —, Etwas nicht zu thun, es zu [unter]lassen, zu vermeiden, davon abzugehn, abzustehn etc.; wovon abbringen, abwenden, abwendig (abspenstig) machen (629 *b*), ableiten, ablenken, abziehn, ablocken u. ä. m., — abzubringen u. s. w. suchen; abmahnen; zur Unterlassung etc. mahnen; abrathen; die Unterlassung [an]rathen; Etwas widerrathen, mifsrathen; wovor warnen; ab-, zurück-schrecken; zurückscheuchen; entmuth[ig]en (585 *b*); dekouragieren; den Muth, die Lust, die Begeistrung [be]nehmen, dämpfen (s. u.) etc.: abkühlen; [wie] mit kaltem Wasser begiefsen etc.: wovon ab-, zurück-halten (-zu-halten suchen); hemmen (106 *d*; 119 *c*: 121 *g*; 128 *e*; 197 *c*; 201 *d*; 434 *b*; 439 *b*; 454 *b*; 495 *c*: 525 *h*; 530 *b*); hindern; aufhalten: † belämmern; dämpfen: zügeln; im Zaum halten u. s. w.; Einrede, Widerspruch erheben (327 *c*) u. s. w.; Bedenken haben, erregen (352 *b*) u. s. w.: Abneigung haben, einflößen (419 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. beeinflussend (123 *d*) etc.; beeinflufst (126 *c*) u. s. w.; beeinflufsbar etc.; unter dem Einflufs, der Einwirkung von etc.; Einflufs übend (s. *b*); wozu bestimmend, bewegend u. s. w.; wodurch bestimmt, bewogen u. s. w.; bestimmbar etc.; [un]treibend; [an]lockend (577 *c*) u. s. w.; verlockend; verführend; verführerisch (377 *g*; 667 *c*) u. s. w.: agaçant; kokett; eroberungs-; gefallsüchtig, herzenfängerisch; † fänger etc.; anregend; ermahnend; protreptisch etc.; herausfordernd; pro-

Adjektiva und Adverbia.

f. ohne [innern; wahren; genügenden; triftigen etc.] Grund, Beweggrund etc.; grundlos; vom Zaun gebrochen; unmotiviert; aus bloßer Laune (416 *c*) u. s. w.

vokatorisch etc.; entgegen-, zuvorkommend; Avancen machend etc.; verführbar; verführerischen Einflüssen etc. zugänglich; empfänglich dafür (126 *c*) u. s. w.; belehrbar (387 *d*) etc.; bestechlich; korrumpierbar; korruptibel (466 *c*); käuflich; er-; ver-käuflich; venal; feil (547 *e*) etc.

d. aus diesem [Beweg-]Grund (114 *d*); deshalb: folglich u. s. w.

g. Gründen unzugänglich, taub (348 *c*); unbelehrbar; unbekehrbar u. s. w.

h. wider-, ab-rathend (s. *e*): abwendig —, abspenstig — zu machen suchend, — machend, — gemacht —, geworden u. s. w.: abgeneigt (419 *c*): unlustig u. s. w.; bedenklich (352 *c* etc.); schwankend u. s. w.

Nr. 430. Scheinbarer Grund; Vorwand.

Substantiva.

a. scheinbarer, Schein-, ostensibler, vorgeblicher etc. **Grund**; Vorgeben; Vorwand (377 *g*: *e*; 344 *a*); Prätext; Ausflucht (69 *e*; 185 *a*; 205 *a*); Ausrede; Entschuldigung (655 *a*); [Noth-; Schein-]Behelf (443 *b*); Winkelzug; Finte u. s. w.; Tonne für den Walfisch (377 *l*); Vergoldung der Pille etc.

Zeitwörter.

b. vorgeben (377 *o*, *extr.*); vorwenden; vorschützen u. s. w.: Winkelzüge (*a*), Finten u. s. w. — machen, [ge]brauchen etc.; ostensible, Schein-**Gründe** etc. vorbringen etc. u. s. w.; dem Walfisch eine Tonne hinwerfen; Scheinmanöver machen etc.; [der Sache] einen Schein geben, ein Mäntelchen umhängen (377 *o*; 626 *c*) u. s. w.; die Pille vergolden, versilbern u. ä. m.; „die Trauben sind sauer“ (377 *p*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ostensibel (300 *c*); zum Vorzeigen [geeignet], darauf berechnet; vorzeigbar; scheinbar (338 *c*; 377 *q*) u. s. w.; den Schein des Wahren habend; wahrscheinend; wahrscheinlich u. s. w.; dem Schein-; dem [An-]Schein, Vorgeben, der Angabe — nach; anscheinend; an-; vor-geblich; unter dem — Schein (s. 377 *g*), Vorwand, Vorgeben, Deckmantel u. ä. m.

Nr. 431. Gewohnheit (vgl 68).

Substantiva.

a. Gewohnheit (68 *b*: *d*, s. u.): das Gewohnte (s. *e*), Gewöhnliche, Übliche, Gebräuchliche, Herkömmliche u. s. w. — u.: das Gewöhnlich-, Üblich- u. s. w. **Sein**; Gewöhnlichkeit; Üblichkeit; Gebräuchlichkeit; Bräuchlichkeit; Herkömmlichkeit; Herkommen; Brauch; Gebrauch; Übung (s. u.);

Nr. 432. Entwöhnung; Ungewohnheit.

Substantiva.

a. Nicht-, Un-Gewohnheit, -Gewöhntheit, -Routiniertheit, -Erfahrenheit etc.; Neuheit (18 *b*; 88 *a*) u. s. w.; Unreif-heit, -e; Fremdheit etc.; Mangel an — Übung (431 *a*), Routine, Erfahrung, Erfahrenheit u. s. w.: Anfängerschaft (vgl. *b*; 492 *a*); Tirocinium etc.: Nicht-,

[übliche, vorgeschriebne] Weise; *Usus*; Sprach-; Schrift-etc.; Kirchen-etc.; Orts-; Land-; Welt- etc. **Gebrauch**; Sitte; Ceremonie (685 *a*); Etikette; Mode (593 *a*); Kleidermode; Tracht; Kostüm (167 *g*); Observanz; Observanzmäßigkeit; Regel; Praxis; Praktik[e]; Ausübung; Übung (s. o.); Geübtheit; Eingeübtheit; Erfahrenheit; Erfahrung; Bewandertheit; Routiniertheit; [Geschäfts-; Theater-; Kunst-etc.] **Routine** (s. u.); Geschäfts-**Erfahrenheit**, -**Kenntnis**, -**Kunde**, -**Geübtheit** etc.; Befahrenheit [auf der See] etc.; Geschultheit; Eingeschultheit; Einschulung; Schulung; Einübung; Routinierung; Dreffierung (s. c; 263 *a*; 386 *a*; 478 *a*); Dreffur; Trainierung; Züchtung; Einfahrung; Zureitung etc.; Anlernung; Anlehrung u. s. w.; Gewöhnung; das Gewöhnen, Gewohnen, Gewöhnt-, Gewohntwerden; Gewohnheit (s. o.); zweite (andre) Natur; Acclimatisation (132 *a*) u. s. w.; zur zweiten Natur gewordne —, eingewurzelte etc. — Eigenschaft; angenommne —, anhaftende — Gewohnheit; Angewohnheit; Angewöhnis; Angewohnung; Eingewöhnung; andre (od. Um-)**Gewöhnung** (439 *a*); schlechtes, verzärtlichendes, verweichlichendes Gewöhnen; Verwöhnung (386 *a*; 232 *a*); Verweichlichung; Verpimpelung u. s. w.; Abhärtung (231 *a*) etc.; durch Gewöhnung (Gewohnheit; Übung etc.) erlangte (erworbne, angeeignete etc.) — Eigenschaft, Fähigkeit, Befähigung, Geschicklichkeit (491 *a*) etc., Gewandtheit, Fertigkeit, Geläufigkeit; Routine (s. o.) u. s. w.; Wiederkehr (79 *b* etc.); Wiederholung; Repetition u. s. w.; gewohntes —, altes —, ausgefahrnes etc. — G[e]leis[e] (68 *d*) etc.; Bewegung, Fortgang etc. — im alten Gleis; Schlender[gang]; Schlendrian[sweise]; Schlendrianismus etc.; Beharren im — u. Hangen am — Alten, [Alt-]Hergebrachten (105 *a*); der alte, pedantische, bureaukratische etc., — Beamten-, Büreaukraten-, Gelehrten-, Zunft- etc. — **Zopf**: Zopfgeist; Zopfthum; Pedanterei; Schulfuchserei; Bocksbeutel[ei]; Bureaukratismus (618 *a*); Schematismus (68 *d*) u. s. w.

Außer-, Wider-, Un-**Gewöhnlichkeit** (69 *c* etc.) u. s. w.; etwas Nicht-, Un-**Gewöhnliches**; Ausnahme [v. der Regel, 69 *e*; 52 *a*] etc.; das Abgehn, Abweichen etc., Abweichung von — dem Gewöhnlichen, der Regel, der Gewohnheit etc.; das Ablegen (s. *c*), Aufgeben etc. einer Gewohnheit; das Abbringen v. einer Gewohnheit etc.; das Ungewohnt-, Fremd-, Ungeläufig-, Entfremdetetc. **Werden** etc.; Abgewöhnung; Ent-, († Ver-)**wöhnung**; Entfremdung; Umgewöhnung (431 *a*).

b. ein Geübter (vgl. *e*), Erfahrner, Routinierter etc.; Routinier; Routinist; alter, erfahrner, gewiegter u. s. w. Praktikus (s. 355 *e*; *b*; 491 *c*); Praktiker; ein worin Grau-Gewordner, Ergranter; ein Grauer etc.; befahrnes Volk (199 *f*) u. s. w.; dreffierte, trainierte, zugerittne, eingefahrne (s. *c*) Thiere; ein an dem Gewohnten (Gewöhnlichen) Hangender, davon nicht Abgehender etc.; Gewohnheits-**Mensch**, -**Thier**; „Ans Gemeinem ist der Mensch gemacht | u. die Gewohnheit nennt er seine Amme“ etc.; ein Konser-

b. Jemand etc., dem es an Erfahrung, Routine, Übung etc. worin fehlt; ein Unerfahrener; Neuling; Grüner; Grünhorn; Grüning; [blutiger] Anfänger (55 *d*; 356 *c*; 389 *a*; 492 *c*); Tiro; Laie; Dilettant; Stümper u. s. w.; unbefahrnes Volk (199 *f*) etc.; unzugerittnes (vgl. 263 *d*), uneingefahrnes Pferd; undreffierter Hund u. ä. m.

vativer (105 *b*) etc.; Regel-; Formel-**Mensch** (68 *e*); Pedant u. s. w.; Habitué (68 *g*); Stammgast u. s. w.

Zeitwörter.

c. gewöhnlich (*e*), in der Regel etc. — sein, geschehn, vorkommen, sich ereignen etc.; pflegen; gewöhnlich, üblich, allgemein [üblich], gemein etc. — sein, werden, machen; zur Gewohnheit (*a*), zur zweiten Natur etc., [zur] Sitte, [zur] Mode etc., zur Regel etc. — geworden sein, — werden —, machen; einführen; eingeführt — werden, sein; hergebracht —, überliefert, — überkommen etc. — sein; Wurzel — fassen, — schlagen (105 *c*; 123 *c*; 134 *d*); einwurzeln u. s. w.; sich festsetzen: sich einnisten etc.; in Saft u. Blut — übergehn, — übergehn machen, um-, (ver-)**wandeln** (241 *d*) u. s. w.; Etwas in sich auf-, an sich, an-**nehmen**; sich Etwas aneignen, zu Eigen machen; zur haftenden Eigenschaft — werden, — machen; einwurzeln (s. o.) lassen etc.; gewohnt, gewöhnt sein, werden; gewohnen: gewöhnen; an-; ein-; hin-; hinein-; zu-; [zu Früherem etc.] zurück-; (anders od.) um- etc. **gewöhnen**: (**gewohnen**): an ein Klima gewohnen, — demselben anbequemen (23 *c*), anpassen, accommodieren, — dessen Einwirknngen gemäß umgestalten; acclimatisieren (132 *c*); einheimen; einbürgern; naturalisieren u. s. w.; bestimmte Eigenschaften. Fähigkeiten etc. — einpflanzen, einprägen, einarten machen u. s. w., sie in sich aufnehmen (s. o.), sich zu Eigen machen etc. —, sie angenommen, sich angeeignet haben etc.; Routine (*a*), Übung etc. — haben, besitzen etc., — erlangen, erwerben etc., — geben etc.; routinieren; üben; einüben; geübt, routiniert, fertig, erfahren, bewandert, gelänfig etc. — sein, werden, machen; befahren, seetüchtig etc. — sein, werden; Seefüße u. Seehände — haben, bekommen u. ä. m.; ziehn (263 *e*; 386 *b*); erziehn; züchten; schulen; dressieren; abrichten; trainieren; zureiten; einfahren etc.; drillen; [ein]exercieren; einpauken; einpeitschen: einhetzen u. ä. m.; ein-, an-**lehren**, -**lernen** u. s. w.;

Zeitwörter.

c. keine Erfahrung, Übung, Routine (431 *a*) etc. — haben, besitzen; ohne Routine u. s. w. sein; derselben ermangeln, entbehren etc.; aus der [od.: außer] Übung, Routine, Gewohnheit (s. u.) etc. kommen; die [od.: an] Fertigkeit, Geschicklichkeit, Geläufigkeit etc. verlieren, einbüßen etc.: nicht gewohnt — sein, werden; nicht pflegen; sich nicht gewöhnen etc.: ungewohnt, neu, fremd, entfremdet etc., ungeläufig, ungeübt, unroutiniert etc. — sein, werden; Etwas — noch nicht — od.: nicht mehr — [gehörig, fertig, geläufig etc.] können, inne haben etc.; es noch nicht [gehörig etc.] eingelernt, eingeübt haben; es verlernt, vergessen haben (362 *b*; 492 *d*) ver-, † ent-, zurück-, hinter sich — **lernen** u. s. w.; aus der Gewohnheit kommen (s. o.), aus seiner Gewohnheit herausgehn; von einer Gewohnheit abgehn, darauf verzichten; sie ablegen; davon — abgehn machen, abbringen; Einem (od.: sich) Etwas —, Einem (od.: sich) Desselben (davon) abgewöhnen; Einen (od.: sich) einer Sache (davon) — entwöhnen (s. u.), entfremden; einer Sache (Etwas) — entwohnen, entwohnt (entwöhnt, entfremdet) werden etc.; † Etwas verwöhnen etc.; sich anders, sich um**gewöhnen** (431 *c*); von der Muttermilch, Brust entwöhnen (s. o.); nicht mehr saugen lassen; [ab]spänen; ablaktieren; [ein junges Thier] absetzen, abbinden.

hart, wetterhart, wetterfest etc. —machen, werden, sein, [gegen die Unbilden des Wetters etc.] abhärten (231 *c*), stählen etc.: abgehärtet — sein, werden; in tadelhafter Weise gewöhnen; verwöhnen (386 *c*) u. s. w.; verwöhnt — sein, werden etc.

d. am Gewohnten, Gewöhnlichen etc., an Gewohnheiten hangen etc.; im gewohnten Gleis, im alten Schlendrian sich fortbewegen (68 *h*; 105 *c*) u. s. w.

d. eine Gewohnheit, Sitte, ein Herkommen etc. kommt (geräth) außer Übung, — kommt in Abgang, in Vergessenheit, ab etc., — geht (schläft) ein, erlischt —, veraltet —, abolesciert (s. 88 *h*; 122 *e*; 362 *c*; 392 *b*), verjährt u. s. w.; sie in Vergessenheit etc. gerathen, abkommen, eingehen etc. lassen; sie abbringen; abstellen; abschaffen; abolieren (122 *d*) u. s. w.

e. nicht (od. un-) gewöhnlich sein (69 *g*); eine Ausnahme v. der Regel bilden; davon abweichen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. gewöhnlich (68 *o*); gewohnt-[ermaßen]; gewohnheitsmäßig u. s. w.; gewöhnt (s. *c*); zur zweiten Natur geworden etc.; verwöhnt etc.; worin grau geworden, ergraut etc.; dressiert (263 *e*) u. s. w.; rontiniert (s. *c*); geübt; tertig; bewandert; erfahren (355 *e*; 491 *e*) u. s. w.; geläufig etc.; befahren; sectüchtig etc.; durch Gewohnheit gegen die Unbilden des Wetters abgestumpft, abgehärtet (s. *c*); wetter-fest, -hart (118 *o*) u. ä. m.; — am Gewohnten, an Gewohnheiten, am Überkommenen etc. hangend, haftend etc.; im alten Schlendrian fortgehend; konservativ etc.; bocksbeutelig (68 *n*; 105 *d*) u. s. w.; — dem Herkommen (*a*) gemäß; herkömmlich (68 *o*); hergebracht; [ge]bräuchlich; üblich u. s. w.; der Sitte gemäß; ländlich, sittlich etc.; der Mode gemäß: *à la mode*; nlamodisch; modisch; modern (88 *i*); nach der Etikette (624 *c*); etikettenmäßig etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. nicht (od. un-) gewöhnlich (69 *h*, s. u.); außer-; wider-gewöhnlich; selten; ausnahmsweise u. s. w.; nicht (od. un-) gewöhnt; fremd (52 *m*; 356 *g* etc., s. u.); fremdartig; befremdend; neu u. s. w.; nicht (od. un-)gewöhnt, geübt (vgl. 431 *c*; *e*), eingeübt, geschult, dressiert, trainiert, zugeritten, eingefahren u. s. w.; nicht (od. un-) routiniert, befahren, erfahren, bewandert u. s. w.: ohne Routine (s. 431 *a*), Erfahrung, Praxis, Übung, Fertigkeit, Geläufigkeit u. s. w.; ungeläufig; stockend; stöckrig; haprig (197 *c*); worin fremd (s. u., vgl. *b*; 356 *f*); neulings-, anfänger-, laien-, dilettanten-, stümper-haft: stümperig (492 *e*) u. ä. m.; nicht mehr in Übung; außer Übung gekommen (vgl. *c*; *d*); entwöhnt; entwohnt; entfremdet u. s. w.; in Abgang (od. ab-) gekommen, kommend; eingegangen; veraltet; veraltend, verjährt u. s. w.; unmodern (594 *d*) etc.; außer (od.: nicht mehr in) Brauch; un[ge]bräuchlich; unüblich [geworden]; ungewöhnlich (s. o.) etc.

Nr. 433. Vortheil; Nutzen
(s. 451; 453 ff.; 482).

Substantiva.

a. Vortheil; Nutzen; *avantage*; Vortheilhaftigkeit; Nutzbarkeit; Nützlichkeit; Utilität; Dienlichkeit; Zweckdienlichkeit etc. (s. *c*; 125 *a*); Diensamkeit; Tauglichkeit; Brauchbarkeit; Ver-, An-wendbarkeit (23*a*); Ersprießlichkeit; Einträglichkeit; Heilsamkeit (455 *a*; 463 *a*); Zuträglichkeit; Gedeihlichkeit; Gedeihen; Förderlichkeit; Fördersamkeit; Beförderlichkeit; Fördernis; Förderung; Beförderung; Vorschub; Beistand: Hilfe (469 *a*; 496 *a*; 632 *a*) u. s. w.; Frommen; Heil; Segen; das Beste; das Gute; Gut: Wohl; Wohlfahrt; Wohlergehn; Glück (117 *a*; 509 *a*: 511 *a*); Glücksfall; Erfolg u. s. w.; Frucht etc.; Preis; Lohn; Belohnung (673 *a*); Prämie; Ertrag; Ertrügnis; Ernte (545 *a*); Nutznießung (s. *b*; 482 *a*) u. s. w.; Zins: Zinsertrag (567 *a* etc.); Zins auf Zins; Rente; Einkommen; Einkünfte; Einnahme u. s. w.; Gewinn (545 *a*; 377 *m*); Avance; Profit (*profit tout clair* etc.) u. s. w.; Gewinnst; Gewinn[st]antheil (50 *d*); Dividende: Superdividende; Bonus etc.; Nutzbarmachung; Utilisation; Benutzung; An-, Ver-wendung; Gebrauch [wozu, zu einem Zweck, 482 *a*]; Zweck (435 *a*); Behuf etc.; Nützlichkeits-, Utilitäts-**Prinzip**, **-System**; Utilitarismus etc.; Utilitarier (634 *a*) etc.; Eigennutz (661 *a*) u. s. w.; Gewinnsucht (545 *a*) u. s. w.

Nr. 434. Nachtheil; Schaden
(s. 454; 456 ff.).

Substantiva.

a. Nachtheil; nachtheilige —, Schatten-**Seite** (334 *a*; 458 *a*); schädliche (*c*) etc. Wirkung, Einwirkung etc.; Nachtheiligkeit; Schädlichkeit (456 *a*) u. s. w.; Hinderlichkeit (452 *a*; 454 *a*); Schade[n]; Eintrag; Beeinträchtigung; Abbruch; Verlust (546 *a*); Einbuße; Gewinneinbuße; Ungewinn; *lucrum cessans*; *damnum — privativum*, — *emergens*; Damno (*danno*); Abzug; Benachtheiligung; Schädigung; Beschädigung (458 *a*); Feuer-, Brand-; Wetter-; Wind-; Hagel-; Wasser- etc.; Wild- etc.; Acker-, Feld-, Frucht-, Getreide- etc.; Vieh- etc.; See- etc. **Schaden** (vgl. Affekuranz 471 *c*); Feuersbrunst etc.; Hagelschlag etc.; Schiffbruch (s. u.); Havarie; Avarie; Dispache etc.; Verletzung; Körperverletzung; Verstümmlung (50 *f*); Bruch (44 *d*) u. s. w.: Verwundung; Wunde (44 *d*; 189 *a*) u. s. w.; Beule; Brausche (188 *a*) u. s. w.; Leibes-, z. B.: Augen-; Bruch-; Krebs- etc., offner **Schaden** etc.; Krebs (s. u.); Gefühls-; Rechts-**Verletzung**; das Zunahe-**Treten**, **-Kommen**, **-Rücken**, **-Thun**; Kränkung; Herz-; Seelen- etc.; Ehren-; Rechts-**Kränkung**; Präjudiz; Gekränktheit; Beleidigung; Unbill; Harm; Unrecht; Injurie (499 *a*; 578 *a*; 643 *a*); Schmach; Schmähung (648 *a*) u. s. w.: Hindernis; Hemmnis (119 *a*) u. s. w.: Störung (54*c*; 495 *a*; *b*); Schlimmes, das Einen befällt (betrifft etc., bedroht etc.); Übles; Übel (462 *a*); [drohendes] Übel; Böses; Pandora's Büchse; zwei Übel, zwischen denen man wählen muß; schlimme Alternative; Scylla u. Charybdis (424 *b*) etc.; Unglück (512 *a*); Unglücksfall; Unfall; Drangsal; Bedrängnis; Bedrückung; Druck (227 *a*); Drückendes; drückende Last; Bürde; Quälendes etc.; Qual; Plage (456 *a*); Angst; Marter; Pein (274 *a*; 576 *a*; 578 *a*); Jammer; Sorge; Mühe; Mühsal; Mühseligkeit; Schwere; Beschwer: Beschwerde; Beschwerlichkeit (493 *a*); Belästigung; Beunruhigung; Plackerei; Scherererei; Hudelei; Unannehmlichkeit;

Schmerz (274 *a*); Weh etc.; Kummer; Noth; Mangel (448 *a*); Elend; Leid; Leiden; Kreuz; Heimsuchung (578 *a*) u. s. w.; Trübsal; Trübseligkeit; Trübes; Betrübnis; Widerwärtigkeit; Ungemach; Unheil; Unsegen; Fluch (456*b*; 633*c*); Unstern; Unglücksstern; unglücklicher, böser, schlimmer, ungünstiger, widriger, widerwärtiger, feindseliger etc. [Schicksals-]Stern: unglückliches, böses u. s. w. Schicksal, Geschick, Verhängnis (417 *a*; 512*a*) etc.; Mifsgeschick; Kalamität; Katastrophe, Schicksalsschlag; harter —, empfindlicher — empfindlich treffender etc. — Schlag; etwas schwer etc. Treffendes, Verderbliches, Verderbendes; Verderb; Verderben; Ruin: Verheerung; Schiffbruch (s. o.); Zerstörung etc. u. Zerstörendes (122 *a*: *b*; 452 *e*; 510*a* etc.); Krebs (s. o.; 188*a*): Krebsgeschwür; Wurm; Mehlthau; Brand; Pest (462*a*); Pest-**Beule**, **-Hauch** u. s. w.; Gift (470 *a*); Gifthauch u. s. w.; — ein von Schlimmem etc. Betroffner: Dulder; Kreuzträger: Hiob (512 *b*) etc.

Zeitwörter.

b. nutzbar *(c)*, nützlich, tauglich, brauchbar, vortheilhaft, gewinnbringend u. s. w. — sein, sich erweisen, sich erzeigen etc. — werden, machen etc.; von Nutzen etc. sein; zum Nutzen, Vortheil, Segen etc. — gereichen, dienen (s. u.), gedeihen, ausschlagen etc.: Nutzen *(a)*, Vortheil, Gewinn, Ertrag u. s. w. — bringen (567 *b*), einbringen, [er]geben, liefern, [ein]tragen, †abtragen, abwerfen etc., — woraus haben, nehmen, ziehen etc.; fruchten etc.; lohnen (500 *b*) etc; profitieren (549); lukrieren etc.; [zu einem Zweck, Behuf etc.] dienen, nutzen, nützen (s. u.), taugen, frommen, helfen (125 *b*: 455 *c*: 463*b*; 496 *d*; 632 *b*; 655 *b*), beitragen u. s. w.; [be]fördern (208 *b*): Vorschub leisten u. s. w.; vortheilen etc.; wovon Gebrauch —, es sich zu Nutz — machen; [ge]brauchen; anwenden; [in seinen Nutzen] verwenden; sich bedienen; [be-]nutzen, nützen (s. o.); utilisieren; den Ertrag, [Frucht-]Genufs, Genieß, Nutznieß, Nutzgenufs, Nieß-, Genieß-**Brauch**, Nießgebrauch, Ab-, Nieß-**Nutz**, *Ususfructus* —, die [Frucht-, Nutz-]**Nießung**, [Nieß-, Frucht-, Erb-, Ab-, Be-]**Nutzung** —, das Benutzungs-, Nießbrauchs-**Recht** etc. — haben; ab-; nutz-nießen; ab-; nieß-nutzen; nieß-

Zeitwörter.

b. schädlich *(c)*, nachtheilig etc., hemmend, hinderlich, störend etc., zerstörend, verderblich etc. — sein, sich erweisen, sich erzeigen, [ein]wirken etc., — werden (vgl. 464 *b*): schädliche Einwirkungen *(a)*, Schädigungen etc., Schaden, Nachtheil etc., Böses, Übel etc., Hemmungen, Hindernifse, Störungen etc., Zerstörung, Verderben etc., Unheil u. s. w. — [be]wirken (114 *b*), verursachen, erzeugen, hervorrufen, ausüben, zufügen u. s. w. (456 *d*) etc., — erfahren, [er]leiden, [er]dulden (115 *b*) u. s. w.; sich selbst Verderben bereiten (502 *b*) u. s. w.; schaden; schädigen (635 *d*), beschädigen — u.: ge-, be-schädigt werden —; verderben (122 *d*; *e*; etc.) u. s. w.; erziehend etc. verderben (386 *c*) u. s. w.; verlieren (546 *b*): einbüßen; verwirken: worum kommen; — bringen; beeinträchtigen; abbrechen; benachtheiligen; zu nahe kommen, rücken, treten, thun; gefährden (472 *b*); verletzen; lädieren; verstümmeln (50 *k*) u. s. w.; verwunden (190 *c*; 254 *b*; 578 *b*); krünken; beleidigen (499 *c*; 578 *b*; 627 *b*); injurieren; schmähen (652*c*): härmen etc.; hemmen; hindern; zurückhalten (429 *e* etc.) u. s. w.; stören etc.; zerstören (122 *d*); vernichten u. s. w.; morden; vergiften

brauchen: usufruktuieren etc.; erschöpfend benutzen; ausnutzen (89 *b*); ausbeuten: die Citrone auspreſſen; ab-; ver-nutzen, -nützen, -brauchen: ab-, auf-, aus-[ge]brauchen etc.

(267 *e*) u. s. w.; belasten; beschweren; belästigen; beunruhigen; [be]mühen; [be]kümmern; [be]drängen; [be]drücken; placken; scheren; pisacken; hudeln; drillen; vexieren (499 *c*; 578 *b*); preſſen; ängst[ig]en: quälen; martern; plagen; peinigen; in Unglück, Ungemach, Widerwärtigkeit, Trübsal, Schmerz *(a)* etc. — bringen, stürzen (578 *b*) etc., kommen, gerathen (576 *c*) etc.; Trübsal — erfahren, [er]leiden (s. o.) etc., blasen, schwitzen etc., — bereiten, verursachen; betrübt sein, werden; betrüben etc.; [mit Trübsal, Leiden etc.] heimsuchen etc.; Schmerz — haben, machen etc.: schmerzen (274 *b*) u. s. w.; — Übel ärger machen; verschlimmern (35 *d*; 466 *b*; 583 *b*); sich verschlimmern; aus einem Übel in ein anderes (größeres) —, aus der Scylla in die Charybdis (s. 424 *b*) —, aus dem Regen in die Traufe — aus der Krümme in die Beuge — kommen, gerathen, bringen, stürzen; Schlimmes gegen Schlimmeres vertauschen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. Vortheil *(a)*, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Profit, Glück, Heil, Segen etc. — bringend (s. *b*; 509 *c*: 567 *e*) etc.; von [großem etc.] Nutzen, Vortheil, Profit; mit — Vortheil, Gewinn, Profit, Nutzen etc.; vortheilhaft: †vortheilig: profitlich; profitabel; günstig etc.: zu benutzen (s. *b*); zu [ge-]brauchen etc.; brauchbar (125 *c*); benutzbar: nutzbar; wozu dienend (*b*), dienen könnend; verwendbar; anwendbar: tauglich; †dienbar; dienlich; diensam; sach-; zweckdienlich, -diensam; zweck-entsprechend, -gemäß (23 *e*: 453 *c*), -mäßig, -tauglich etc., -[be]fördernd s. *b*); nutz[en]bringend (s. o.): Nutzen stiftend; nützlich; förderlich: fördersam; ersprießlich; zuträglich: gedeihlich; heilsam: heil-, segen-bringend (s. o.); heilvoll; segens-voll; -reich: wohlthätig; wohlthuend; gut (455 *f*); erfreuend (273 *c*); erfreulich; glück-bringend (s. o.), -spendend; beglückend (577 *c*) u. s. w.; zu Jemandes Glück *(a)*, Segen, Wohl, Bestem etc. [dienend, gereichend etc. —, beitragend, bereit etc.]: zum allgemeinen Besten; *pro bono publico*; helfend (s. *b*; 496 *e*: 632 *c*); hilf-reich: -bereit u. s. w.; ertrag-bringend (s. o.): -liefernd, -gewährend etc.: frucht-tragend, -bringend; fruchtbar (262 *b*): nutz-, zins-tragend (567 *c*) etc.: einträglich; †abträglich; austräglich; aus-; er-giebig: lohnend (*b*), z. B. den Grubenbau, das Versieden etc. lohnend; ban-; abbau-; siede-würdig etc.: gewinn-bringend (s. o.), -reich; lukrativ (545 *c*) u. s. w.: gewinnsüchtig u. s. w.: eigennützig (661 *c*); selbstsüchtig u. s. w.: zu einem Behuf (s. *a*), Zweck etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. schadend (s. *b*); schädigend etc.: hindernd; störend etc.; zerstörend: verderbend u. s. w.; zum Schaden, Verderben, Nachtheil etc. [gereichend, wirkend etc.]; schädlich: nachtheilig (452 *h*; 454 *c*; 456 *c*: 464 *c*): unvortheilhaft; hinderlich (495 *d*): ungünstig etc., beschwerlich; lästig (493 *f*): schlimm; unangenehm; fatal: widerwärtig; widrig; übel; böse; arg; gefährlich (472 *c*); verderblich; zerstörerisch; verderben-, tod-, pest-, unheil-, fluch-, unglück-bringend: unglücks-, unheil-, fluch-, verhängnis-, schicksals-voll (113 *c*; 365 *c*); *fatalis*; tödtlich (267 *e*) u. s. w.

3°. Wollen in Bezug auf etwas zu Erreichendes, ein Ziel, einen Zweck.

Nr. 435. Absicht (s. 426).

Substantiva.

a. Absicht (426 *a*; 416 *a*; 365 *a*, s. u.); Absichtlichkeit Gefliffenheit; Gefliffentlichkeit; Vorsatz; Vorsätzlichkeit; Intention; Intentionalität; Intentionalismus; Jesuitenmoral (377 *c*); die Mittel heiligender Zweck (s. u.); Vorhaben; Projekt *(projet)*; Plan (53 *e*; 365 *a*; 441 *a*); Entwurf; Anschlag; auf Erreichung eines Ziels (s. *b*) gerichtetes Streben (437 *a*), Wirken, Thun, Arbeiten, Mühen, Denken etc.; Streben, Wirken u. s. w. auf ein Ziel hin, wozu, wonach; Aspiration; End-Streben; Tendenz; Richtung; Augenmerk; Visier; [Visier-; Sicht-; Richt-] **Korn**; Absehen, Absicht [worauf, s. o.]; Diopter; Alhidade (140 *b*) etc.; Richtung (s. o.) des Geistes, Sinnes worauf; *animus* [z. B.: *injuriandi* etc.]; Sinn; Meinung etc.: Bestimmung wozu etc.; das den Sinn wozu Bestimmende, worauf Richtende etc.; Ziel (s. *b*); Merkziel; Zweck (s. *a*; *b*; 433 *a*): End-Ziel; **-Zweck**; -Ursache (114 *a*); *causa finalis* etc.; endlicher, letzter, höchster etc.; mittler —; nebensächlicher etc. **-Zweck**, **-Ziel**: Mittelzweck; Neben-**Zweck**, **-Ziel** etc.; Absichts-, Zweck-, Final- etc. **Konjunktion**, **-Bindewort**, **-Satz** etc.; Zwecklehre; Beweis vom Dasein eines Schöpfers aus der Zweckmäßigkeit des Seienden; teleologischer Beweis; Teleologie (682 *a*); Physi[k]oteleologie; Physi[k]o-; Kosmo-; Helio-; Bronto-; Niphtho-; Zoo-; Phyto-; Litho-; Testaceo-**theologie** u. ä. m.

b. Ziel *(a)*, Gegenstand, Objekt etc. — eines Strebens (609), Wirkens, Wollens etc.; Strebe-etc.; Reise- etc.; Bahn-; Renn-**Ziel**; *meta*; *terminus* (212 *a*) etc.; zu treffendes Ziel, z. B. eines Schießenden, Fechtenden, Turnierenden etc.; zu erlegende (267 *c*) Feinde, Thiere; Wild; [Jagd-]**Beute** (437 *c*; 557 *c*) etc.; Schieß-; Schützen-; Armbrust- etc. **Ziel**; Ziel bei Wett-, Preis-, Scheiben-**Schießen** (503 *a*), Schützen-**Festen**, -Gilden, Vogelschuß etc.; Vogel auf der Stange; Pfingstvogel; Adler etc.; Schieß-**Wand**; **-Blatt**; Scheibe; Schieß-; Schützen-; Ziel- (s. u.); Feld-; Stand-; Flatter-; Kehr-; Glücks-; Fest- etc. **Scheibe**; Centrum (57 *a*), Mitte, Pinne, Nagel, Pflock, Zweck (s. *a*), Knopf, das Schwarze, Ring etc. — der Scheibe etc.; Zielscheibe (s. o.); Stichblatt; Plastron etc.; Ziel des Lanzenstechens, Ringelrennens, Turniers etc.; Gegner (128 *b*) im Turnier od. dessen Ersatz (111 *a*); Rennpfahl; Faquin; Quintana etc.; Preis eines Wettkampfs (503 *a* etc.) u. s. w.; ausgesetzter, ausgeschriebener etc. Preis; Kranz, Krone, Krönung etc. des [Wett-, olympischen etc.] Siegers; Sieger-, Sieges-, Lorbeer- etc. **Kranz**, **-Krone** (509 *a* etc.; Palme; [Preis-]

Nr. 436. Absichtslosigkeit; Zufall (s. 117).

Substantiva.

a. Zufall (117 *a*) u. s. w.; Zufalls-Entscheidung (424 *c*); Wagespiel etc.; Wette etc.; das Lo[o]s-Ziehn; Lotterie[-Spiel] n. s. w.; Befragung des Lo[o]ses um die Zukunft (365 *a*); Los-; Buch-; Karten-**Orakel**; *sortilegium*; das Losen, Löseln u. s. w.; Absichts-; Plan-; Zweck-**losigkeit** (vgl. *c*; 452 *a*).

Medaille; ehrenvolle [od. Ehren-]**Erwähnung**; *mention honorable*; Lob (651 *a*).

Zeitwörter.

c. Etwas erreichen (erlangen etc.) wollen; zu erreichen etc. wünschen, streben, suchen etc.; verfolgen (437 *d*); zum Ziel [des Strebens] machen, nehmen, setzen etc.; sein Ziel, Auge, Augenmerk, Absehen etc. worauf — richten, gerichtet sein laſſen: im Auge —, auf dem Kieker —, auf dem Korn haben; ins Auge, aufs Korn — faſſen, nehmen; visieren; in Aussicht nehmen; es worauf — absehen, anlegen; seinen Anschlag, Plan etc., Geist, Sinn etc. worauf richten; im Anschlag liegen; einen Anschlag, Plan — machen, entwerfen etc. (441 *d*) u. s. w.; Etwas — sich vornehmen, — sich vorsetzen, — vorhaben; im Schilde führen; sein Vornehmen, Vorhaben, seinen Vorsatz, seine Absicht etc. worauf richten, stellen etc.; worauf (wohin etc.) — [hin-, los-]zielen, wollen, streben, steuern, gehen, arbeiten etc.: wonach streben (480 *b*); trachten; aspirieren; [eifrig] bestrebt, befliſſen (s. *d*) sein; erstreben etc.; projektieren; intendieren; intentionieren; beabsicht[ig]en; eine Absicht haben, hegen etc.: ab-; be-: †beab-; er-zielen, -zwecken etc.; worauf sinnen, denken etc.; sich worum [ab-; be-]mühen, bewerben etc.; Etwas gern haben (erlangen etc., s. o.) wollen; wünschen (418 *c*; 609 *d*); geneigt sein u. s. w.; wollen; Willens, Sinns, gewillt, gesonnen († gesinnt), gemeint — sein; im Sinne (*in petto*) haben etc.

Zeitwörter.

b. zufällig — geschehn (117 *b*) etc., — treffen u. s. w.; wagen; hasardieren etc.; wetten etc.; würfeln (588 *i*), spielen; lo[o]sen u. s. w.; das Lo[o]s etc. um die Zukunft etc. fragen; löseln; punktieren; Karten, Patience legen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. *final*; zweck-**angebend**, **-bezeichnend** etc.: in (mit) der Absicht —, mit dem Zweck —, zu dem Ende (Endzweck) —, aus dem Grunde etc. — daſs etc. (od.: zu *c*. *Infin*.): auf daſs; damit; um zu etc.: in (mit) der bekannten etc., dieser Absicht; mit diesem Zweck; zu diesem Ende, [End-]Zweck (125 *c*); aus diesem Grunde (Motive etc.); darum; deſshalb; deſswegen etc.; darum etc. —, daſs (damit); [darum etc.] weil; in (mit) welcher Absicht; mit welchem Zwecke; zu welchem Ende, [End-]Zweck; aus welchem Grund etc.; warum; weſshalb; weſswegen etc.; in, mit [irgend] einer Absicht etc.; nicht ohne — Absicht, Zweck, Grund, Motiv, Plan etc.; nicht — absichtslos (s. 436 *c*), unabsichtlich, zufällig u. s. w.; mit [wohl überlegter] Absicht; mit Vorsatz; mit Vorbedacht (426 *c*) u. s. w.; mit Willen; mit Fleiß; *de industria*; vorsätzlich; absichtlich; gefliſſentlich (416 *c*); gefliſſentlich (ausdrücklich etc.) in der — od.: in der ausdrücklichen — Absicht, damit (s. o. — od.: zu *c*. *Infin*.); ausdrücklich (*exprès*; expreſs, eigens etc., nur, bloß) — — damit od.: — darum daſs etc. — od.: weil — od.: um zu etc.;

Adjektiva und Adverbia.

c. zufällig (117 *c*) u. s. w.; aufs Gerathewohl (325 *f*; 341 *c*); ohne Plan, Vorbedacht, Absicht (s. 435 *a*; *d*; 427 *b*); nicht mit — Absicht, Willen, Fleiß etc.; absichts-; zweck-; plan-los: unabsichtlich; unversätzlich; ohne es zu wollen; wider seinen Willen etc.

gefliſſenhaft; gefliſſen; befliſſen; [eifrig] — strebend, bestrebt, bemüht, besorgt, bedacht etc.; Willens (s. *c*); gewillt; Sinns; gesonnen (†gesinnt); gemeint etc.; geneigt (118 *c*) u. s. w.; — beabsichtigt (s. *c*); intendiert; intentioniert; *in petto* etc.; in Aussicht genommen; in Erwägung gezogen etc.; in Aussicht —, bevor-stehend (99 *c*; 363 *e*) u. s. w.; nur der Absicht nach, nicht in der Ausführung vorhanden; intentionell (2 *y*) etc.; — teleologisch; physi[k]o-teleologisch, -theologisch (s. *a*, Schluſs) u. s. w.

Nr. 437. Verfolgung eines Ziels (s. 436).

Substantiva.

a. das Verfolgen (*d*) eines Ziels; Verfolgung (207 *a*) des Ziels; das Ins-Auge-Faſſen, Im-Auge-Halten (od.: -Behalten) etc. desselben; steter, unverwandter Hinblick worauf; unabläſſige etc. Richtung wohin, worauf; eifriges (118 *q*), lebhaftes etc., gieriges, rastloses (196 *c*) etc., unermüdliches, unermattendes, unverdroſſenes, ausharrendes, ausdauerndes (84 *c*; 105 *d*; 121 *h*) etc. — Streben wonach (435 *a*) u. s. w.; Hingabe woran etc.; Eifer (118 *i*), Lebhaftigkeit etc., Gier (609 *a*) etc., Rastlosigkeit (196 *a*) etc., Unermüdlichkeit, Unverdroſſenheit, Ausdauer (84 *a*; 105 *a*; 121 *a*; 485 *a*) etc. — des Strebens u. ä. m.; Erpichtheit; Verpichtheit: Verseſſenheit; — verfolgtes, ins Auge gefaſstes, im Auge ge-, (be-)haltenes, eifrig (lebhaft etc., unabläſſig, unverdroſſen, beharrlich etc.) erstrebtes etc. Ziel (435 *a*; *b*) u. s. w.; — der ein Ziel Verfolgende, danach (od.: es Er-) Strebende, sich darum eifrig (unverdroſſen etc.) Mühende u. ä. m.; s. d. Folg.

b. (s. *a*) Werbung; Bewerbung; Bewerb etc.; Werber: Bewerber etc.; Kandidat[ur] (363 *b*; 424 *d*; 534 *a*); Wahlkandidat; *canvass* etc.; Aspirant; Heirathskandidat; Freier; Liebhaber (628 *d*) u. s. w.; Frei-; Braut-; Ehe-Werber (527 *b*); -Werbung; Anwerbung (s. u.); Freiers-, († Freis-, Frei-)Mann etc.; Liebeswerb-en, -ung etc.; Gunstbewerbung etc.; Preis-, Wett-, Mit-Bewerb[ung]; Mitwerbung; Mit[be]werberschaft; *concours*; Konkurrenz; Kompet-enz, -ition; Nebenbuhlerschaft (s. u.); Rivalität (495 *a*); Eifersucht (920 *s*); Wetteifer; Wettstreben (*d*) etc., Wettstreit (503 *a*) u. s. w.; Wett-, Mit-[be]werber: Konkurrent; Kompet-ent, -itor;

Nr. 438. Das Aufgeben, In-Stich-Laſſen des Erstrebten, des Besessnen etc.

Substantiva.

a. das In-Stich-Laſſen (s. *b*), Aufgeben u. s. w.; Dereliktion (213 *a*); Abandon(nement); Preisgebung; Preisgabe (s. u.) etc., Aufgabe; Nicht-Fortführung; Nicht-Weiterführung; Nicht-Fortsetzung etc., das Abbrechen [des Fadens]; das Nicht-Fortfahren (106 *a*; *b*); das Endemachen u. s. w.; Unterbrechung u. s. w.; Übergang zu etwas Andrem, zur Tagesordnung u. s. w.; Vertagung (s. 92 *a*; *b*); Hinausschiebung [auf den Nimmerlestag] u. s. w.; das Sich-Abwenden (*b*), Sich-Zurückziehn, Zurücktreten wovon; Rückzug (209 *b*); Retraite u. s. w.; Rücktritt etc.; Abtretung († Abtritt); Cedierung; Ceſſion (548 *a* etc.) u. s. w.; Verzicht[leistung]; Verzichtung (385 *a*; 528 *a*); Renuntiation; Renunz[i]ierung; Resignierung; Resignatioo; Entsagung; Aufkündigung; Abdankung; Abdikation (483 *a* etc.); Überlaſſung; Preis-Gabung, -Gabe (s. o.).

Mitstrebender; Mit-; Wett-; Nach-; Voreiferer; Mit-; Nebenbuhler; Rival (s. o.) (495*b*; 503*c*) etc.; Anwerbung (s. o.) zum Dienst, für eine Partei, für einen Glauben etc.; Truppen-, Soldaten-, Rekruten-[An]werbung, -Aushebung (61 *a*); Werbetrommel etc.; Matrosen-[An]werbung, -Heuer; -Preſſa (520*c*) etc.; Glaubens-Werbung, — -Werber[ei] (351 *a*) u. s. w.

c. (s. *a*) feindliche, nachstellende — Verfolgung, — Verfolger; das so Verfolgte etc.: Nachstellung (377 *i*) etc.; Verfolgungssucht; Verfolger; Feind (128*b*; 435*b*; 456*c*; 495*b*); Erb-; Erz-; Tod-Feind etc.; abgesagter Feind etc.; Haſſer; Gegner; Gegen-, Wider-Part, -Theil; Antagonist; Widersacher etc.; ein Verfolgter etc.; das Jagen; Nachjagen; Jagd (207*a*; 267*a*); Nachjagd; Parforce-, Hetz-, Lauf-, Renn-Jagd, -Jagen; Hatz; Hetze etc.; Klapper-, Klopf-, Streif-, Treib- etc.; Haupt- etc.; Schützen- etc.; Spür- etc. Jagd, -Jagen; hohe, mittlere, niedere —, Hoch-; Mittel-; Nieder- etc.; Feld-; Waſſer- etc.: Auerhahns-; Bären-; Biber-; Dachs-; Elephanten-; Enten-; Fasanen-; Fuchs-; Gemsen-, Grat-; Hasen-; Hirsch-; Hühner-; Löwen-; Luchs-; Sau-; Schnepfen-; Tiger-; Wild-; Wolfs- etc. Jagd etc.; Jagd-Thiere; -Wild; -Beute; -Ziel (435*b*); Fang etc.; Wild; Wildbret; Gewild; Wildgeflügel; Feder-, Flug-, Vogel- etc.; Haar-Wild; Hoch[ge]wild; Großjacken; Hochflug; Mittelwild; Nieder[ge]wild etc.; Weid[werk]; Birsch, Pirsch etc.; Enten-; Hirsch-; Brunst-Birsch etc.; Beize; Vogel-Beize, -Jagd; Federspiel; Falken-, Habichts-, Sperber- etc., Enten-, Hasen-, Reiher-, Reppbuhn-, Wachtel-Beize etc.; Vogelfang (377 *i*) u. s. w.; das Vogelstellen etc.; das Fischen, Angeln etc.; Fischfang, Fischerei etc.: Fischer; Angler etc.; Vogel-Fänger; -Steller; Vogler; Finkler (377 *k*) u. s. w.; Jäger (267 *a*); Weidmann; Weidner; Hubertusjünger; Nimrod[ssohn] etc.; Jagd-Dilettant, -Pfuscher; Jägerling; Jägdler: lateinischer —, Sonntags- etc.; Aas-; Heck-; Winkel-Jäger: Wilderer; Wildner; Wild-, Raub-Schütz: Wild-Dieb (557*b*), -Frevler etc.; Fischer[ei]-, Jagd-Geräth; Angel (377 *i*); Netze; Garne u. s. w.: Jagd-Tücher, -Zeug etc.; [Jagd-]Hund (263 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. verfolgen (56*c*; 207*b*; 208*b*; 435*c*) u. s. w.; ein Ziel ins Auge faſſen, im Auge behalten u. s. w.: Etwas zu erreichen suchen u. s. w.; worauf verseſſen, [v]erpicht, gierig etc. sein: einem Streben etc. ergeben, ganz hingegeben sein, — sich ganz hingeben; sich widmen; wonach gieren; eifrig, rastlos, unverdroſſen etc. (s. *a*) hinterher sein; schlimm wonach sein; wovon nicht — ablaſſen, abstehn, abgehn etc.: wonach rennen, laufen, sich mühen, jagen (s. u.) etc.; sich rein die Hacken wonach ablaufen etc.; unabläſſig

Zeitwörter.

b. in Stich laſſen (213*b*; 548*b*); derelinquieren; abandonnieren; preisgeben (s. u.); Etwas —, jeden Gedanken daran etc. — aufgeben, auffliegen laſſen; nicht (mit keinem Gedanken etc.) weiter woran denken; sich nicht weiter womit beschäftigen (s. u.) etc.; nicht weiter-, nicht fort-führen; den Faden nicht fortspinnen; nicht fortfahren; aufhören (56*e*; 59*b*; 106*d*) u. s. w.; ein Ende machen etc.; den Faden abreißen, abbrechen etc.; unterbrechen u. s. w.: wovon — sich ab-, (fort-, weg-)wenden, -kehren etc., — ab-

folgen; nach-folgen, -gehen, -eilen, -laufen, -rennen, -sprengen [mit verhängtem Zügel], -stürmen, -jagen, -hauen, -stürzen u. ä. m.; die Spur, Fährte, Fußtapfen etc. verfolgen; unmittelbar [auf] der Spur etc. folgen; auf den Fersen etc. (Hacken), auf der Haube (dem Gatter) sitzen u. ä. m.; worauf Jagd machen, los — rennen, sprengen, stürmen (449*c*), stürzen (555*b*) u. s. w.; Etwas vor sich her jagen (s. o.), sprengen, hetzen etc.; jagen; zu erlegen —, zu schießen —, zu fangen —, zu erbeuten etc. — suchen, streben — u.: erlegen, schießen u. s. w.; wonach od. Etwas — fangen; angeln; fischen; krebsen etc.; [den Hasen etc.] rahmen; jagen (s. o.); hetzen; birschen (pirschen); beizen; Fallen etc. stellen; vogelstellen; † vogeln etc.; [dem Wild etc.] nachstellen; wildern etc. (557*d*; vgl. *c*); — wonach streben (435 *c*), aspirieren u. s. w.; erstreben; wonach, worum — sich (eifrig) umthun, — sich [ab-; be-]mühen, — werben; worum — sich bewerben, anhalten, nachsuchen (534*c*); kandidieren etc.; wofür (für sich) — gewinnen, zu gewinnen suchen (streben) etc.; um eine Dame, um ihre Hand etc. anhalten (s. o.), werben etc.; freien; ein Heirathskandidat (*b*), Freier etc. sein; auf Freiers Füßen gehen etc.; Soldaten, Rekruten etc. [an]werben, ausheben (424 *h*); die Werbetrommel rühren etc.; Matrosen [an]werben; heuern; preſſen etc.; für eine Partei, Verbindung etc. [an]werben; keilen etc.; für eine Überzeugung, einen Glauben etc. werben; Proselyten —, Propaganda — machen (351*b*) u. s. w.; sich mit Andern in (od.: um) die Wette worum [z. B.: um einen Preis etc.] — bemühen, bewerben; einen Wettbewerb (*b*), eine Konkurrenz etc. eingehen etc.; in (um) die Wette — od.: wett- — eifern, -streben, -rennen, -laufen, -singen u. ä. m.; wettstreiten; konkurrieren; kompetieren; rivalisieren; mit in die Schranken treten; den Mitstrebenden (s. *b*) u. s. w. es gleich, es zuvor zu thun —, ihnen den Rang abzulaufen —, sie auszustechen, aus dem Sattel zu heben (220*b*) — auf den Sand zu setzen u. s. w. — den Preis über sie zu gewinnen etc. — suchen u. ä. m.

gehen, abstehn, ablaſſen, abtreten etc.; beiseite — laſſen (483*b*), setzen, stellen, schieben etc.; über Bord werfen; fallen laſſen [z. B.: den Faden etc.]; fahren laſſen; nicht weiter verfolgen; zu etwas Andrem (zur Tagesordnung etc.) übergehn, sich wenden; sich etwas Andrem zuwenden; sich mit etwas Andrem (mit dem Bisherigen nicht weiter, s. o.) beschäftigen; wovon Nichts weiter wiſſen wollen; verlaſſen (213*b*); wovon — sich zurückziehn, zurücktreten etc.; sich anders (eines Andern, eines Beſſern) besinnen; einen andern Weg (eine andre Bahn) etc. einschlagen; umsatteln; etwas Andres ergreifen etc.; den Rückzug antreten (209*b*); sich zum Rückzug entschließen etc.; sich wovon los, frei machen; sich Etwas ab-(vom Hals) schütteln (526*c*) u. s. w.; Etwas auf eine spätere Zeit, auf die lange Bank, *ad calendas graecas* schieben; vertagen (92*b*) u. s. w.; etwas Andres, Neues etc., ein neues Blatt (Konto) beginnen (362*b*); das Bisherige abgethan sein laſſen etc.; an der Fort-, (Durch-)führung einer Sache, eines Kampfs etc. verzweifeln (603*b*); die Flinte (Büchse, das Gewehr) ins Korn (od.: weg-)werfen; den Kampf aufgeben (s. o.), davon abstehn etc.; verzichten (385*b*): Verzicht leisten (thun): renuntiieren; resignieren; † sich verzeihen, begeben einer Sache; entsagen; abdicieren (528 *b* etc.); abdanken; niederlegen [Ämter, Stellen etc.]; cedieren; abtreten; ablaſſen; überlaſſen; preisgebeu (s. o.) etc.

c. (s. b) wovon abstehn (ablaffen etc. —, es aufgeben etc. — heißen; lafs ab!; hör auf!; fort!; Hand — fort (weg)! — von der Butte! (475 a; 486 d; 530 c); *manum de tabula*! u. s. w.; aufheben; aufkündigen: kündigen.

Adjektiva und Adverbia.

e. ein Ziel etc. verfolgend (s. d); woranf verseffen (348; 360 h; 609); [v]erpicht, gierig u. s. w.; unablässig (vgl. a), unverwandt, eifrig, unverdroffen etc. wonach — sich mühend, strebend u. s. w.; in der Absicht (in dem Streben), dafs: damit (435 d) u. s. w.; in dem wetteifernden Streben; in die (um die; zur) Wette: wett- etc.; wett-eifernd; -eiferisch; nebenbuhlerisch; rivalistisch; — werberisch (vgl. b); brautwerberisch etc.; — feindlich (vgl. c; 24 e; 128 d; 495 d); feindschaftlich; feindselig; verfolgerisch: haffend; gegnerisch; antagonistisch; widersacherisch; verfolgungssüchtig etc.; nachstellend; jägerisch; weidmännisch.

Adjektiva und Adverbia.

d. in Stich — laffend, — gelaffen (s. b) u. s. w.; abgebrochen; unterbrochen (59 c); Fortsetzung folgt etc.

Nr. 439. Das Sich-Fernhalten wovon; Vermeidung desfelben.

Substantiva.

a. das Sich-Fernhalten, Sich-Zurückhalten, Fernbleiben, Sich-Entfernen, Sich-Zurückziehen (s. b) u. s. w.; Rückzug (438 a; 209 a; 213 a; 477 a etc., vgl. 200 d); Retraite u. s. w.; Flucht; Reifsaus; Déroute u. s. w.; Entfernung; Weggang (213 a) u. s. w.; Fernhaltung; Fernbleibung etc. u. Grund derselben: Scheu; (604 a; 619 a; 625 a); Furcht u. s. w.; das Zurück-**Scheuen**, **-Beben**, **-Weichen** (s. b) u. s. w.; Meidung; Vermeidung; Streben u. Manöver, Etwas zu vermeiden, zu umgehen (s. 221 d), daran vorbei zu kommen u. s. w.; Umgehung; Winkelzug (205 a) u. s. w.; Umschiffung (221 a); Umsteurung u. s. w.; Ab-, **Fernhaltung** (s. o.) von etwas Drohendem (477 a); Ablenkung; Abwehr; Parierung [eines Hiebs etc.]: Deckung; Schirmung (471 d; 501 a etc.) u. s. w.

Zeitwörter.

b. fern — sein, bleiben, sich halten, stehn etc., — Etwas halten (od.: zu halten suchen) etc.; ab-; zurück-**halten** (s. u.) etc.; meiden: vermeiden; umgehen; woran vorbei, vorüber — darüber hinaus — zu kommen suchen (221 d); vorbei-, vorüber-, umfahren: **-schiffen**; **-steuern**; doublieren u. s. w.; aus dem Wege gehen etc.; womit Nichts zu thun haben [wollen]; wovor Scheu (Furcht) haben (empfinden), sich nicht heranwagen, scheuen, stutzen, erschrecken (604 b), u. s. w., zurück-**scheuen**, **-stutzen**, **-schrecken**, **-beben**, **-prallen**, **-weichen** u. s. w.; sich zurückziehen; retirieren; den Rückzug antreten (438 b; 209 b); fliehen (s. u.; 200 d; 213 b; 301 b); die Flucht ergreifen u. s. w.; sich entfernen etc.; sich entbalten; sich entbrechen; unterlaffen (2 s; 486 c) u. s. w.; [sich; Etwas] zurückhalten (s. o.); hemmen (429 e etc.) u. s. w.; hindern; verhindern; verhüten (495 c); verwehren; wehren etc.; etwas Drohendes. Unangenehmes, gern Vermiednes etc. fern, ab-, sich [od.: Einem] aus

dem Wege, vom Leibe etc. — **halten**; abwehren (500 *b*); abweisen; zurück-**weisen**, **-schlagen**, **-stoßen** etc.; [ab-; aus-]**parieren**; [sich] schirmen; decken (471 *m*; 496 *d*; 501 *d*) u. s. w.; ausweichen; ausbeugen; aus dem Wege gehn (s. o.); eludieren; evadieren; evitieren; entweichen; entgehen (477 *b*); entkommen; entwischen; entschlüpfen; entgleiten; entrinnen; entlaufen; entspringen; entfliehen; entflüchten; echappieren; fliehen (s. o.; 200 *d*; 213 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. meidend (s. *b*); zu vermeiden — suchend, bestrebt; Ausflüchte suchend u. ä. m.; in (mit) der Absicht, Etwas zu verhüten (zu [ver]hindern, nicht geschehn zu lassen etc.); damit nicht (s. 435 *d*; 495 *d*) u. s. w.

Nr. 440. Geschäft; Beschäftigung; Geschäftskreis; Beruf.

Substantiva.

a. Geschäft (s. u.); Geschäfts- **Angelegenheit**; [Einen beschäftigende —, seine Thätigkeit in Anspruch nehmende etc., s. *b*] Sache; das zu Thunde (s. *b*); zu Vollführende, zu Verrichtende, zu Absolvierende etc.; Agenda; [die Einem obliegenden (aufliegenden), † auf (unter) Händen — od.: auf-, ob- — **habenden** etc.] Verrichtungen; Funktion; Obliegenheit; [übernommene] Verpflichtungen; Pflichten (646 *a*); [Geschäfts-, Amts-, Berufs-, s. u. etc.] **Thätigkeit**; [Thätigkeits-; Wirksamkeits-; Wirkungs-; Geschäfts- etc.] **Kreis** (26 *b*), **Bereich**, **Bezirk**, **Sphäre** etc., **Branche**, **Zweig**, **Fach** etc.; Departement; Provinz etc.; Das, womit man sich beschäftigt (s. *b*), berufsmäßig beschäftigt, — was man treibt, — dem man sein Leben (seine Thätigkeit) widmet, — wovon man lebt u. s. w.; Beschäftigung, z. B.: Lieblings-, Neigungs-, Muße- etc.; Amts-, Berufs- etc. **Beschäftigung**, **-Geschäft** etc., s. o.); Beruf; Metier; Gewerbe; Erwerbsthätigkeit; Profession; Handwerk; [freie] Kunst (s. 377 *g*; 491 *a*) etc.; *ars [liberalis]*; Stand; Stellung; Position; Posten; Stelle; Anstellung; Engagement; Dienst (s. u.); Dienststellung; † Bedienung; Amt (513 *a*); Würde (612 *a*) etc.; Kar[r]ière; Laufbahn etc.; innerer Beruf; Bestimmung; Mission; Lebens-**Aufgabe**; **-Beruf**; **-Thätigkeit** etc.; **-Lage**; **-Stellung** etc.; das Geschaffte (Geschaffne), zu Schaffende u. — die darauf zu verwendende etc. Thätigkeit (s. o.); Geschäft (s. o.); Werk (481 *a*); Arbeit; Studium; Dienst (s. o.); Aufgabe; Auftrag; Kommission (527 *a*) etc.; [kinder]leichte, Kinder-**Arbeit**; [Kinder-]**Spiel**; Spielerei; Kirsch[en]-Essen (494 *a*) etc.; schwere, harte, saure, riesige, große, anstrengende etc. —, Herkules-, Riesen- (481 *a*; 493 *a*) etc.; Sisyphus- (452 *b*) etc.; Teufels-, Schinder-; Drescher-; Frohn-; Zwangs-; Knechts-; Sklaven-; Schanz-; Galeren-; Büffel-, Ochsen-, Rinds-, Esels-; Pferde-; Hunde-**Arbeit**; Sklaven-; Galeren-; Zwangs-; Frohn-; Knechts- etc. **Dienst** etc.; Galere; das Schanzen (s. *b*), Büffeln, Ochsen u. s. w.; Büffelei; Ochserei etc.; Anstrengung (485 *a*) u. s. w.; Arbeits-, Dienst-, Geschäfts- etc. **Bürde**, **-Last**, **-Druck**, **-Joch**, **-Karren**, **-Galere** etc.; Arbeits-**Vieh** (263 *c*) etc.; **-Kraft** etc.; **-Lust** etc.

Zeitwörter.

b. thun (485 *e*); thätig —, geschäftig —, beschäftigt etc. — sein; schaffen; wirken; werken; verrichten; ins Werk — setzen, stellen; bewerkstelligen (118 *b* etc.); ausrichten; vollbringen (541 *b*); vollführen; machen; leisten; fertigen; fertig — machen, — schaffen; absolvieren; zu Stande bringen; besorgen etc.; auf sich —, auf seine Schulter —, über sich —, in Angriff — über- —, unter-nehmen; angreifen; anfaffen; anfangen (55 *e*; 481 *b*); beginnen u. s. w.; auf (in; unter) Händen —, in Arbeit —, im Werk etc. — haben etc., sein etc.; viel Arbeit —, viel zu arbeiten —, viel zu thun —, alle Hände voll [zu thun, zu schaffen] —, viel auf dem Hals (auf den Schultern, um die Ohren, um den Kopf etc.) —, viel in den Kopf zu nehmen —, viel zu bedenken (zu besorgen etc.) —, viel Werg abzuspinnen (an der Kunkel, am Rocken, am Wocken) —, viele Eisen im Feuer (441 *c*) etc. — haben; Einem liegt viel (Etwas) — auf den Schultern — auf dem Hals, — auf, — ob etc.; Etwas zu thun (s. o.) —, zu besorgen etc. —, auf Händen (s. o.) etc., — auf- († ob-)haben etc.; Jemand beschäftigen; in Thätigkeit (in Bewegung) setzen; Jemandes Thätigkeit (Kräfte, Zeit etc.) in Anspruch nehmen etc.; sich womit beschäftigen, abgeben; einem Gegenstand, Fach etc. sich (seine Kräfte, Thätigkeit, Zeit etc., sein Leben etc.) widmen, weihen, zuwenden etc.; seine Kräfte etc., seine Zeit etc. worauf verwenden; sich worauf legen (werfen); Etwas treiben, betreiben; ein Fach, einen Beruf etc. ergreifen; einem Beruf etc. obliegen etc.; ein Amt, einen Posten, eine Stelle, Stellung (*a*) u. s. w. bekommen etc., übernehmen etc., einnehmen, inne haben, bekleiden, bedienen, verwalten, versehn; von einem Beruf (*a*), einer Thätigkeit, von seiner Hände Arbeit, von seiner Feder u. ä. m. — leben, sich [er]nähren; wodurch sein Brot (seinen Unterhalt etc.) erwerben u. ä. m.; arbeiten: sich mühen; sich bemühen, hart, scharf, schwer etc., angestrengt etc., wie ein Pferd, wie ein Stier im Joch, wie ein [Last-, Rind-]Vieh, wie ein [Pack-] Esel, wie ein Fröhner, wie ein [Galeren-]Sklave etc., übermäßig, über seine Kräfte etc. — arbeiten, arbeiten müssen, arbeiten lassen etc.; [Einen, sich] anstrengen, strapazieren, [mit Arbeit] plagen, placken, schinden etc., abarbeiten, abmühen, abmatten (487 *b*) u. s. w., müden, abmarachen, abstrapazieren, abschinden, abrackern, abhetzen, abjagen etc., überanstrengen, überarbeiten u. ä. m.; einen schweren Arbeitskarren ziehn; im Karren ziehn; im Arbeitsjoch keuchen, stöhnen; unter der Arbeitslast schier erliegen etc.; büffeln; ochsen; racke[r]n; schanzen (674 *c*); sklaven; † knechten; frohnen (fröhnen) etc.; scharwerken; tagewerken; tagelöhnern; handlangern; handlangen; Handlanger-Arbeit, -Dienst, Handreichung — thun; handreichen; an die Hand gehen (496 *d*) u. s. w.; dienen (518 *b*; 521 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. geschäftig (485 *f*); thätig; beschäftigt; vielgeschäftig u. s. w.; arbeitsam; arbeit[s]-eifrig, -befliffen, -lustig, -selig, -kräftig etc.; [bienen-]fleißig: emsig; eifrig; unverdroffen u. s. w.

d. Einen beschäftigend (*b*), in Anspruch nehmend etc.; in Arbeit (99 *c*; 478 *e*); im Werk u. s. w.; unter (auf) Händen [† habend] etc.; auf-; obliegend (*b*) etc.; zu absolvierend; zu machend; zu verrichtend; ins Werk zu setzend u. s. w.

e. auf die Thätigkeit (*a*), das Geschäft, das Gewerbe, den Beruf, das Amt etc. bezüglich; geschäftlich; beruflich; amtlich; dienstlich; officiell; von Amts-, Dienst-, Berufs-, Geschäfts-wegen; amts-, dienst-, berufs-, geschäfts-, gewerbs-, professions-mäßig; gewerblich; industriell etc.; professionell; von Profession; von Beruf; seinem Beruf nach; seines Zeichens etc. u. — je nach den verschiednen Berufs-, Gewerbsarten —, z. B.: auf den Handel (das Geschäftsleben) bezüglich: geschäftlich (s. o.); kommerci-al, -ell; merkantil; kaufmännisch; krämerhaft; krämerisch u. s. w.; handwerkerlich; handwerkermäßig; schneider-, schuster- (vgl. 118 *h*) u. s. w. haft, -mäßig etc.; banausisch; liberal.

Nr. 441. Plan; Methode; Weg.

Substantiva.

a. Plan (53 *b*; *e*; 365 *a*; 426 *a*; 435 *a*) u. s. w.; Anordnung; Arrangement; Disposition etc.; Bau-Plan, -Riß (394 *b*) u. s. w.; Entwurf u. s. w.; Operations-; Feldzugs-; Schlacht-Plan; Schlachtordnung (53 *c*) Taktik; Strategie (503 *a*); Manöver; Strategem (359 *c*); [Kriegs-]List u. s. w.; Politik; Verfahren; Verfahrungs-Weise; -Art; *modus — procedendi, — operandi;* das Wie; Methode; Praxis (489 *a*) u. s. w.: Vorschrift (489 *d*; 22 *e*); Anweisung; Recept etc.; Mittel (443 *a*) —, Maßnahmen —, Maßregel [zur Ausführung etc.] u. s. w.; Schritte etc.; einzuschlagender —, eingeschlagner —, grader, direkter etc. Weg (*b*); indirekter — Weg, z. B.: — Beweis (apagogischer 445 *a*) etc.; Umweg (185 *a*; 205 *a*) u. s. w.; Neben-; Seiten- (*b*) etc., geheimer, Schleich-, Schleif-Weg (379 *a*); geheime, Geheim-, Hinter-Thür, -Treppe u. s. w.; Schlich (359 *c*); Intrige u. s. w.; Mine; Anschlag (426 *a*); Gegen-, Kontre-, Vertheidigungs-Mine (495 *b*); Gegen-, Kontre-Intrige, -Anschlag, -Schlag (502 *a* etc.), -Plan, -Projekt (s. u.), -Komplott (s. u.) etc.; geheime Verabredung (379 *a*); Kollusion; Abkartung etc.; Geheimbund (379 *a* etc.); Komplott; Konspiration; Verschwörung; Meuterei (500 *a*; 518 *a*) u. s. w.; — Plan (s. o.) in Bezug auf ein Vorhaben; Vorhaben (435 *a*); Projekt; *projet*; Unternehmen; Unternehmung (481 *a*); Unternehmungs-Geist; -Lust; Spekulation (99 *a*; 363 *a*; 365 *a*; 480 *a*; 558 *h*) u. s. w.; Kalkul (70 *e*) in Betreff der Zukunft; Rechnen auf das Eintreten von Chancen etc.; Spekulations-Geist; -Sucht; -Wuth etc.; Projekt[en]-, Plan-, Pläne-, Versuch-Macher; Pläne-, Projekt-Schmied[er]; Projektant; Spekulant; Spekulateur; ein Unternehmungs-, Gründungs-Lustiger; Gründer etc.; Ankündigung des [planmäßig] zu erwartenden, des in Aussicht — Stehenden, Gestellten etc.; Programm (53 *c*; 70 *g*; 99 *a*; 363 *a*); Prospekt etc.

b. Weg (*a*; 43 *l*; 194 *a*; 204 *a*; 216 *a*) u. s. w.; Gang; Bahn; Straße (137 *m*); Gasse; Pfad; Steig; Steg; Schnat; Schneise; Durchhau; Durchgang; Passage; Avenue; Baumgang; Allée; Linden- etc. Allée, -Gang; Spazier-Gang, -Platz; Promenade (137 *m*) u. s. w.; Ein-; Aus-Gang (55 *c*; 56 *c*; 194 *a* etc.) u. s. w.; Laufgang; Korridor (137 *h*); Gallerie u. s. w.; Fuß-Steig, -Steg, -Pfad, -Weg, Sommerweg etc.; Bürgersteig; Trottoir (145 *b*) u. s. w.; Haupt- etc.; Neben-; Bei-; Seiten- etc.; Holz-; Irr-; Ab-; Um- etc.; Richt- etc.; Quer- etc.; Kreuz-; Scheide- etc. Weg; Hohlweg; hohle Gasse; Hohle; Schlucht (44 *d*; 150 *a*) u. s. w.; Reit- etc.; Fahr-; Fuhr-Weg; Fahr-; Heer-; Land-Straße; Heerweg etc.; gebahnte, geebnete,

gepflasterte, gedämmte, makadamisierte, chaussierte etc. Straßen, Wege etc.; Makadam: Asphalt; Pflaster; Damm; Dammweg; Klinker-; Hoch-Weg; -Straße: Chaussée; Kunststraße etc.; Schienen- († Eisen-) Weg, -Straße, -Bahn, -Strang; Eisenbahn; Bahn (s. o.): *rail-road*; *tram-road*; *tram-way*; Pferde-Eisenbahn u. ä. m.; Viadukt etc.; Brücke (43 *l*) u. s. w.; Fähre etc.; Verbindungs-Bahn, -Weg, -Straße etc.; Wasserstraße u. s. w.; Kanal (189 *b*; 194 *a*; 215 *a*; 249 *d*; 251 *f*; 43 *l*) u. s. w.; Weg etc. für [Auf- od. Nieder-] Steigende (219 *a*; 220 *a*), Klimmende etc.: Steig (s. o.); Stieg: Steg; Steige; Stiege; Berg-; Gebirgs-: Felsen- etc. Steig, -Stieg, -Steg, -Weg, -Pfad; Saum-Pfad, -Steig, -Weg, -Schlag: Berg-; Gebirgs-; Alpen- etc. Paſs; [Eng-]Paſs (150 *b*) u. s. w.; Wendel-, Windel-Steig[e], -Stieg[e], -Treppe (s. u.); Treppe, z. B.: steile; Hühnersteige etc.; zweiarmige, -fluchtige, Doppel- etc.; Holz-; Stein-; Marmor- etc.; Haupt-; Neben-; Dienst-; Lauf-; Hinter- (*a*); Boden-; Keller-; Fall- etc.; Wendel- (s. o.): Schnecken-; Spindel-; Hohl- etc.; Schiffs-; Fallreeps- etc.; Frei-; Vor-Treppe; Perron etc.; Treppenabsatz; Pedest; Podest etc.; Leiter; Sprossen-; Feuer-; Brand-; Sturm-; Diebs-; Galgen- etc.; Strick-: Wurf- etc.: Steh-; Stand-; Strebe-; Stütz-; Garten-; Baum-; Bibliotheks-, Bücher-, Roll-Leiter etc.; Rolltreppe etc.; (bergm.) Fahrt.

Zeitwörter.

c. Pläne (*a*), Projekte, Anschläge etc. machen, entwerfen, schmieden, ersinnen, erdenken etc. (s. u.); Mittel u. Wege etc. finden, zu finden suchen etc., kennen (443 *g*), — darauf sinnen, denken etc.; einen —, den graden, direkten etc. —, einen indirekten, krummen, Um-, Schleich-Weg etc. gehn, einschlagen, betreten etc.; auf einem — dem graden u. s. w. — Weg Etwas zu erreichen, wobin zu gelangen suchen; nicht den graden Weg, Schleichwege etc., Hintertüren, Hintertreppen etc. benutzen (s. 482 *b*); grade aufs Ziel losgehen (420 *b*) etc.; sich auf Umwegen dem Ziel nähern; [nicht] mit der Thür ins Haus fallen (s. 204 *b*; 205 *b*) u. s. w.; einen Plan (s. o.) etc. machen, anlegen, entwerfen etc., reiflich erwägen (bedenken) etc., bei sich (im Geiste) reifen laſſen, lange bei sich (mit sich umher) tragen, haben, hegen, ausbilden, feststellen etc.; womit (mit einem Plan, Vorhaben etc.) sich tragen, schwanger gehn (sein), umgehn etc.; worüber —, worauf — brüten, grübeln, denken, sinnen etc.; im Schilde führen (435 *c*) etc.: Etwas (ein Unternehmen etc.) planen etc.; Etwas, ein Spiel etc. vorbereiten, karten, abkarten (426 *b*) etc.; einen Plan mit Andern [ver]abreden (401 *b*) etc.; [geheime] Verabredungen treffen (379 *b*); kolludieren (353 *d*); konspirieren; komplotieren; sich verschwören; meutern (500 *b*; 519 *e*) u. s. w.; ein Verfahren einschlagen; verfahren; proceedieren; manövrieren (491 *d*) etc.; eine Mine (*a*), Gegen-, Kontre-Mine graben; seine Anstalten, Anordnungen, Vorbereitungen (478 *d*) etc., Gegenanstalten etc. treffen; einen Schlag, Gegenschlag etc. vorbereiten; Alles dazu ins Werk setzen, ordnen, anordnen, arrangieren etc.; auf ein Ziel, auf die Verwirklichung seines —, auf die Vereitlung des feindlichen — Planes hinarbeiten, wirken, zu wirken suchen, lossteuern (435 *c*) u. s. w.; kontrekarrieren (364 *d*) u. s. w.; eine Absicht etc. haben, hegen (435 *c*); beabsichtigen; projektieren u. s. w.: Spekulationen (*a*) machen etc., [vor]haben etc., nachhängen etc.: spekulieren (99 *b*; 363 *d*; 365 *b*; 480 *b*; 558 *i*); kalkulieren: rechnen (70 *h*); falsch — od.: sich ver- — spekulieren, -kalkulieren, -rechnen (358 *b*) u. s. w.; viel Pläne, Projekte, Spekulationen (*a*) etc.,

— viel Eisen im Feuer (440*b*), — viel Werg am Rocken etc. haben; zwei Hasen zugleich jagen.

Adjektiva und Adverbia.

d. auf eine —, irgend eine —, eine od. die andre —, diese —, jene —, solche —, jede —, welche etc. — Art, [Art u.] Weise etc.; auf einem — irgend einem u. s. w. —, auf direktem, indirektem, gradem, krummem etc. — auf einem Um-, Seiten-, Schleich-Wege etc. (vgl. 443*h*; 181*d*; 182*c*; 204*c*; 205*c*); gradewegs; *rectâ [viâ]* u. s. w.; hinten herum u. s. w.; durch Hinterthüren etc.; auf jedem Wege; auf krummem, wenn's nicht auf grademen geht etc.; *per fas et nefas*; mit Recht od. mit Unrecht (Gewalt, s. 443*h*); wie; irgendwie; so; so oder so; so wie so (vgl. 112*c*) etc.; [auf dem Wege] über; *viâ* (204*c*; 216*c*) u. s. w.; auf dem Wege; unterwegs; *chemin faisant; en passant* (10*n*) u. s. w.; — nach einem [wohl erwognen, bedachten etc.] Plan; vorbercitet (s. *c*; 478*e*); abgekartet; geplant u. s. w.; vorbedacht (426*c*) u. s. w.; berechnet; berechnend; spekulierend; spekulativ; spekulations-lustig, -wüthig etc.; planmäßig; planvoll; plangemäß etc.; in Vorbereitung; im Werk (440*d*; 478*e*) u. s. w.

4°. Mittel zum Zweck, in Bezug auf ihre Erforderlichkeit zum Zweck u. den quantitativen Umfang ihres Vorhandenseins.

Nr. 442. Erfordernis; Nothwendigkeit.

Substantiva.

a. Unentbehrlichkeit (417*a*); Unerläßlichkeit; Nothwendigkeit; Erforderlichkeit; Wünschenswerthheit etc.; Erfordernis; [unumgänglich] nothwendige, unerläßliche (*c*) u. s. w. — Erfordernisse, Vorerfordernisse, Voraussetzungen, Vorkenntnisse, Hilfsmittel (443*b*) etc.; *[conditio] sine qua non* (417*a*); Etwas, ohne das es [absolut, schlechterdings etc.] nicht geht, — das nothwendig etc. da (vorhanden) sein muß, — das nicht (nirgend; in keinem Hause etc.) fehlen darf [od.: dürfte]; etwas Unentbehrliches (*c*) u. s. w.; das Nöthige (444*a*); Nothwendige etc.; Fordernis; Requisit; Toiletten- etc.; Theater-Requisiten etc.; Necessaire; Putz-, Toiletten-; Reise-; Schreib- etc. Necessaire etc.; [dringendes, unabweisliches, lebhaft gefühltes etc., *c*] Bedürfnis; [höchst empfindlicher, fühlbarer, lebhaft empfundner etc.] Mangel; Etwas, das fehlt, lange gefehlt hat, vermißt (gesucht, gebraucht) wird, — das Einem [lange] gefehlt hat, das man [seit lange] braucht (sucht, vermißt) etc.; Desiderat[um] (609*b*).

Zeitwörter.

b. nothwendig (*c*), erforderlich, unerläßlich u. s. w. — sein, werden, machen; unentbehrlich —, nicht zu entbehren (entrathen) sein; ein [nothwendiges etc.] Erfordernis (*a*), ein [unabweisliches etc.] Bedürfnis u. s. w. — sein, dazu werden, machen etc.; ohne Etwas nicht sein (bestehen, leben, existieren etc.) können; nicht entbehren, nicht entrathen können; bedürfen; brauchen; gebrauchen; erfordern; fordern; [gebieterisch, unerbittlich, unabweislich etc. — als nothwendig, als unerläßlich, unumgänglich etc.] erheischen; heischen; verlangen (517*b*): requirieren; suchen; vermissen (580*b*); missen; entbehren; [er]bitten; [er]wünschen etc.; gebraucht, er-

fordert, erheischt, gesucht, vermißt, entbehrt u. s. w. — werden; nöthig (c) — sein, haben; als einen [zu beseitigenden, der Abhilfe dringend bedürftigen etc.] Mangel empfunden, fühlen; als Mangel etc. empfunden, gefühlt werden; eine [auszufüllende] Lücke — lassen, machen, geben, zeigen etc., fühlen, empfinden etc.; als Lücke, als [fühlbarer] Mangel empfunden werden, sich zeigen, sich geltend machen, hervortreten etc.; Einem fehlen, mangeln, ermangeln, gebrechen, abgehen, entgehen, † entstehen etc.; nicht (nirgend; in keinem Hause) — fehlen dürfen, zu entbehren sein (s. o.) etc.; ohne Das geht's nicht etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. erforderlich; nothwendig (417 c); unumgänglich (absolut, schlechterdings etc.) nothwendig; [unumgänglich etc., unabweislich, dringend etc.] nöthig; unumgänglich; unerläßlich; unentbehrlich; indispensabel; nicht zu entbehren, zu entrathen (s. *b*), zu erlassen etc.; ohne das — es nicht geht, Etwas nicht möglich ist, Etwas od. man nicht sein (bestehen etc., s. *b*) kann; wesentlich; essentiell; *sine qua non* etc.; [wenn auch nicht unentbehrlich, unerläßlich etc., so doch höchst — dringend etc. —] wünschenswerth (455 *f*), zu wünschen, zu erwünschen, erwünscht etc., die Hauptsache etc. ausmachend; hauptsächlich (5 *f*; 449 c).

Nr. 443. Mittel; Werkzeug.

Substantiva.

a. Mittel — zu einem Zweck, — Etwas ins Werk zu setzen (richten) etc.; Mittel u. Wege (441 *a*); Schritte [ans Ziel zu gelangen]; Maßnahmen; Maßregeln; Verfahren u. s. w.; Vermittlung (162 *a*) u. — zur Vermittlung Dienendes; Mittel-; Zwischen-**Glied**; Medium; Intermedium; Mittels-**Mann**, -**Person**; Mittler; Vermittler (162 *a*; 506 *b*; 527 *b*) u. s. w.; Mittel (s. o.); Vorrichtung; Werkzeug; Geräth; Geräthschaft; Utensilien; Apparat; Rüstzeug; Instrument; Maschine; Triebwerk; Trieb-; Springfeder; Mechanismus; Maschinerie; Organ; Organismus etc., s. das Folg.

b. (s. *a*) Mittel; Hilfsmittel; Requisit (442 *a*) u. s. w.; Auskunft-[smittel]; Ausweg; Aushelfmittel; Aushilfe (111 *a*; 40 *b*); Behelf[mittel]; Nothbehelf; Nothmittel (s. u.); Ersatzmittel; Surrogat u. s. w.; letztes (verzweifeltes) Mittel [472 *a*, „wenn kein andres mehr verfangen will"]; Kur (467 *a*) auf Tod u. Leben (472 *a*); Mittel im [äußersten] Nothfall; Noth-**Mittel** (s. o.); -**Nagel**; -**Anker** u. s. w.; letzte, äußerste — Hilfsquelle, Ressource; *dernier ressort*; der letzte Trumpf, den man — ausspielt, ausspielen kann; letzter Versuch; das Letzte, — was Einem bleibt, wozu man greift (greifen kann), was man noch versucht etc.; „entränne dieser kraftlos meinen Händen, | ich hätte keinen zweiten zu versenden"; letztes Entscheidungsmittel (472 *a*); *ultima ratio* (503 *a*; 520 *a*); Gegenmittel (495 *b*) u. ä. m.; ferner (im Einzelnen, je nach dem verschiednen Zweck) z. B.: Förderungs-, Beförderungs-, Transport- etc. **Mittel**; Vehikel; Fahrzeug (198 *d*; 199 *d*); Fuhrwerk u. s. w.; — Klebmittel (43 *b*; 253 *d*) u. s. w. — Nahrungs-, Lebens-**Mittel** (268 c) u. s. w.; — Labungs-, Labe- etc., Erfrischungs- etc.; Kräftigungs-, Stärkungs- etc.; Heilungs-, Heil-; Arznei-, z. B.: Abführ-, Laxier-, Purgier- etc.; Brech-, Vomier- etc.; Einschläfrungs-;

Betäubungs- (121 *d*) etc.; Präservativ-, Vorbauungs-, Verhütungs-, Verwahrungs- etc.; Haus- etc.; Radikal- etc.; Palliativ-, Lindrungs- (582 *a*) etc.; Universal- etc.; Vernarbungs- (467 *a*) etc. **Mittel**, auch [u. zwar mit den entsprechenden Zsstzgn.]: Arznei (266 *a*; 469 *a*); Medicin; Medikament; Pulver; Pillen; Pastillen; Saft; Trank; Ptisane; Tropfen; Emulsion; Kordial; Elixier; Balsam; Salbe (253 *e* u. 2. B. weiße 455 *b*) etc.; Pflaster; [Brei- etc.] Umschlag; Kataplasma etc.; *Galenicum* etc.; Panacee: *Nostrum*; Katholikon etc.; Theriak etc.; Antidot[um]; Mithridat; Gegengift; Alexeterion; Alexikakon; Alexipharmakon; Bezoar[dicum] etc.; Prophylaktikon (476 *f*); Präservativ; Palliativ etc.; schmerzstillendes Mittel; Nepenthe (362 *a*); Laxanz, Purganz (194 *d*) u. s. w.; Vomitiv (Brech-**Pulver** etc., -**Weinstein** etc.); Opiat, Opium, Laudanum etc.; Anästhetikum, Chloroform, [Schwefel-]Äther etc.; *Roborans*; *Irritans*; *Stimulans* (428 *a*); *Analepticum* etc.; Magen- etc.; Brust- etc.; Krampf- etc. **Mittel**, **-Tropfen**, **-Pulver** etc.; [Brust-; Althäen- od. Eibisch-; Kapillar- etc.] **Sirup**[p] (253 *d*): [Brust-; Kräuter-; Kamillen-; Fenchel-; Flieder-; Pfeffermünz-; Schlüsselblumen-; St. Germain- etc.] **Thee** (269 *d*); isländisches Moos etc.; Brustsaft (s. o.) etc.; Mandel-**Emulsion** (s. o.), -**Milch** etc.; Kräuterkissen etc.; Leberthran etc.; Fieber-**Mittel**, **-Pulver** etc., Chininpulver, Antifebrile, Antipyreticum, Lexipyreton, Febrifugum etc.; Antipsoricum, Krätz-**Mittel**, **-Salbe** u. ä. m.; niederschlagendes —, Brause- etc. **Pulver**; Hirschhorn [-**Salz**, -**Geist**]; englisches etc. —, Polychrest- etc., Glauber-**Salz**; Hoffmann'sche Tropfen etc.; peruvianischer etc., Wund- etc. **Balsam**; Opodeldok etc.; Augen-**Wasser**; -**Salbe** etc.; Wund-**Wasser**, -**Salbe**, -**Pflaster**; Blei- etc.; Spanischfliegen- etc. **Pflaster**, -**Salbe** etc.: Pocken-**Salbe**: Blasen-, Zieh-, Zug- etc.; Senf- etc.; Heft- etc. **Pflaster** etc.; Ameisen-; Kampher-; Seifen-; Senf- etc. **Spiritus** u. ä. m.

c. (s. *a*) Geräth[schaft]; Ausrüstungs-; Zurüstungs-; Ausstattungs- etc. **Gegenstand**; [Aus-; Zu-]**Rüstung** (478 *a*; 503 *e*); Ausstattung; weibliche Gerade (167 *g*); Kistengeräth; Heergeräth (503 *e*); Heergewette; Heeres-; Kriegs-; Feld-; Acker-**Geräth** (*d*); Wehr: Gewehr; Hofwehr: Besatzung; [Guts-]**Inventar**[ium]; eisernes Vieh; [Guts-; Huf-]**Bestand**; Vorfund etc.; Haus-**Geräth**; -**Rath**; fahrbare — , fahrende — bewegliche Habe; Fahrnis: [Hab' u.] Fahrt; Hab' u. Gut (444 *a*); bewegliches Gut; *mobilia*; Mobiliar; Mobilien; Möbel; Hausmöbel etc.; Wirthschafts-**Geräth**; [-]**Geschirr**; Schiff u. Geschirr etc.; Küchengeräth[schaft]; [Koch-]Geschirr; Kessel, Schüssel, Töpfe, Grapen, Tiegel, Pfanne, Dreifuß, Teller, Mörser, [Koch-] Löffel, Kelle, Querl (Quirl), [Hack-]Messer, [Fleisch-]Gabel u. ä. m.: Stallgeräth[schaft]; Krippe; † Baren; [Futter-]Trog; Raufe: Futter-, Häcksel-**Bank**, -**Lade**; Futter-**Klinge**; -**Messer**; -**Schneide** etc.; Halfter; [Pferde-] **Geschirr** (167 *c*); Kummet, Sielen[-**Geschirr**] u. ä. m.; Schiffs-**Geräth**, -**Rüstung**, [-]**Ausrüstung**; Ausreedung (vgl. 444 *b*); [An-, Auf-, Aus-, Be-, Zu-]**Takelung**; Zuzeugung; Takelage; Takelwerk (43 *d*; 167 *i*) etc.

d. (s. *a*; *c*) Acker-, Feld-**Geräth**; Pflug; Pflugschar; Haken[pflug]; Radlitz etc.; Egge etc.; Sichel; Hippe; Sense; Mähmaschine (*e*) etc.; [Dresch-]Flegel; Drischel; Dresch-**Maschine** (*e*); -**Wagen** u. ü. m.; Garten-, Gärtner- etc.; Winzer- etc. **Geräth**[schaft]; Grab-**Scheit**, -**Schaufel**; Spate[n] etc.; Hacke; Haue; Karst etc.; Harke: Rechen etc.; Gießkanne; Brause etc.; Garten-, Baum-, Hecken-, Spalier- etc. **Schaere**; Garten-, Baum-**Leiter**; Garten-, Gärtner-, Baum- etc., Okulier-, Pfropf-, Spalt-

Messer: [**Baum-**]Stütze; Obst-, Apfel-**Brecher** u. ä. m.: **Handwerksgeräth**; z. B. Schneidergeräth: [Näh-]Nadel: Fingerhut; Faden: Draht; Zwirn; Twist; Garn; Seide etc.; Schere (190 *a*); Elle u. ä. m.; Schuhmacher-, Schuster-**Oeräth**: Ahle; O[h]rt; Suhel; Pfriemen etc.: Pechdraht etc.; Knieriemen etc.; Maurer-**Geräth**; -**Kelle**; -**Hammer**; Mörtel-**Haue**; -**Kelle**; -**Pfanne** u. ä. m.: Zimmermanns-**Geräth**: Axt (190 *a*); Beil; Barte; Deichsel [Deißel, Dächsel, Texel, Bächsel] etc.; Richtblei (157 *e*); [Blei-]Loth: Blei-, Richt-, Setz- etc. **Wage** u. s. w.; Tischler-, Schreiner-**Geräth**; Winkel[-Maß] (157 *e*); Schrägmaß u. s. w.; Zirkel etc.: Hobel: Leim-[topf]; Bohr[er] (190 *a*) u. ä. m.; Schmiedegeräth; Ambofs; Hammer; [Blase-]Balg; Zange u. ä. m., je nach den verschiednen Handwerken. Gewerken, Künsten etc.. z. B.: Geräth der bildenden Künste (394 *f*), auch z. B. der Weberei u. s. w.; Schreibgeräth (405 *f*) u. s. w.: Buchdrucker-, Setzer-**Geräth** (406 *c*) u. s. w.; chemischer Apparat (108 *a*; 42 *f*) u. v. ä., s. *e* u. z. B.: scharfe, stechende, schneidende, hauende Werkzeuge (190 *a*) u. s. w.: Stoß-; Schlag-**Werkzeuge** (202 *b*) u. s. w.

e. (s. *a*; *d*) Handwerks-**Geräth**, -**Zeug**; Werkgeräth; Werkzeug; Instrument (vgl. *f*); Apparat etc.; Rüstzeug; Hebzeug; mechanische Potenzen: *potentiæ mechanicæ*; Hebel (123 *a*; 219 *a*); ein-; zwei-armiger; Trage-; Wurf-; Druck-; Knie-, Winkel- etc. **Hebel**; Keil († Speidel etc.); schiefe Ebne: [Rad-]Welle; Wellbaum: Grindel: Haspel: Göpel; [Rad-]Winde; Spill: Brat-: Gang- etc. **Spill**; Windlafs: Hebe-, Fuhrmanns-, Wagen-**Winde**; Daumkraft; Hebe-; Winde-**Maschine**: Kran; Rolle; Scheibe; Kloben; Flasche; Flaschenzug; Tri-, Tetra-, Poly-spast; Talje; dritte Hand etc.; Schraube (43 *i*; 185 *a*; 199 *e*) u. s. w.; — zusammengesetzte Werkzeuge, Vorrichtungen, Apparate etc., z. B.: Webstuhl (s. *d*: 394 *f*) u. s. w.; Mühle (238 *c*; 485 *c*) u. s. w.; Trieb-; Räder-**Werk**; Getriebe; Uhrwerk; Uhr (86 *a*) u. s. w.; Maschine; Vorder-, Bewegungs-, Umtriebs- etc.; Verbindungs-, Zwischen- etc.; Hinter-, Arbeits-**Maschine**; Receptcur, Motor; Transmiffion; Operateur etc.; Mäh- (*d*): Dresch- u. ä. m.; Näh-; Strick-, Webe- u. ä. m.; Elektrisier- etc. **Maschine**; galvanische Apparate, Batterien etc.: Dampf- (193 *e*); Hochdrucks-; Niederdrucks-**Maschine**: Lokomobile; Lokomotive (198 *d*) etc.; Dampf-**Wagen**; -**Schiff**; -**Mühle**; -**Hammer** u. ä. m.

f. (s. *a*; *d*; *e*) Werkzeug: Instrument; Organ; Organismus (255 *a*) etc.; — Tonwerkzeug (296 *g*): musikalisches Instrument u. s. w.; — Sinnen-; Gefühls- (s. u., 271 *a*); Fühl-, Tast- (277 *a*); Geschmacks- (278 *a*); Geruchs- (284 *a*), Riech-; Gehör- (288 *a*), Hör-; Gesichts- (298 *a*), Seh-**Organ**, -**Werkzeug** etc.: geistiges —, Seelen-; Denk- (320 *a*); Empfindungs-; Fühl- (s. o.); Erinnrungs- etc. **Organ**: Gehirnorgan; Organ des Diebsinns u. ä. m.; Verdauungs-; Ernährungs- etc. **Organ** u. ä. m.

Zeitwörter.

g. Mittel [zum Zweck] anwenden (482 *b*) u. s. w.; einen Weg einschlagen (441 *c*) u. s. w.; [zu einem Zweck] Etwas, Alles (Himmel u. Hölle, Himmel u. Erde etc.), alle Spring-, Trieb-**Federn** in Bewegung setzen; Himmel u. Hölle aufbieten: alle Spring- (Trieb-) **Federn** spielen —, alle Minen springen — laffen etc.: das richtige, wirksame Mittel anwenden; das rechte Werkzeug wählen; vor die rechte Schmiede gehn (355 *c*) u. s. w.;

nicht um Mittel verlegen sein; wenn alle Stränge reißen, [immer noch] einen — eine Aushilfe — in Bereitschaft haben (444 *b*; 491 *b*); sich zu helfen wissen; Mittel u. Wege kennen (441 *c*), wissen etc., in allen, in vielen Sätteln gerecht (355 *e*) etc. sein u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

h. durch Anwendung von Mitteln; mittels; vermittels; † [ver]mittelst; durch; mit; ein Mittel anwendend; einen Weg einschlagend (s. 441 *c*; *d*); auf einem etc. Wege u. s. w., z. B.: auf gradem od. auf krummem Wege; auf gütlichem Wege (durch Überredung; mit List etc.) od. mit Gewalt u. ä. m.; — der (vieler, aller) Mittel u. Wege kundig; nicht um Mittel etc. in Verlegenheit; all-; viel-**gewandt** (355 *d*); in allen Sätteln gerecht u. s. w.

Nr. 444. Stoff; Bedarf; Vorrath.

Substantiva.

a. wessen man wozu bedarf; Mittel (443 *a*); das Nöthige (442 *a*); Nothwendige; das nöthige [Klein-]Geld; Bedarf etc.; Stoff, Materie (3 *c*; 224 *a*); Material; Zeug [wozu]; Thon (vgl. 237 *b*; *c*); Teig (232 *b*); Erz; Holz etc.; Subsistenz-; Lebens-**Mittel**; Proviant[ierung] (268 *b*; *c*) u. s. w.; Lebens-; Mund- etc.; Kriegs-; Schieß- etc. **Bedarf**; Munition; Ammunition etc.; Vorrath (61 *h*; 447 *a*); Mund-; Brot-; Getreide-; Korn- etc.; Winter- etc.; Kriegs-, Pulver- etc.; Schiffs- etc. **Vorrath**; Reise-**Bedarf**, **-Vorrath**, **-Zehrung**; Viatikum; Etwas im (od.: als) Vorrath, Reserve (s. 40 *l*; *q*; 49 *f*), Rückhalt etc.; etwas noch als Reserve Aufgespartes (s. *b*), Zurückbehaltnes; Noth-**Pfennig**, **-Schilling**, **-Groschen**; eine Birne für den Durst; noch ein Pfeil im Köcher (s. u.); noch ein Trumpf in der Hand u. s. w.; Mutterpfennig etc.; Reserve-**Fonds**; **-Depôt** etc.; Vorratha-**Behältnis**, **-Haus** (61 *h*; 139 *b*), **-Ort**, **-Kammer**, **-Boden**, [-]**Magazin** u. s. w.; Depôt etc.; Speicher etc.; Schober etc.; Arsenal; Zeughaus (503 *e*) u. s. w.; Stapelplatz etc.; Schatzkammer etc.; Mine; Fundgrube etc.; Repertorium etc. u. s. w.; [Wasser-]Behälter (139 *a*); Reservoir; Cisterne u. s. w.; Köcher (139 *c*) für Pfeile etc.; Spar-**Büchse** u. s. w.; **-Kasse** etc.; Schatz (61 *h*; 447 *a*; 559 *f*) u. s. w.; reicher Vorrath etc.; reiche, ergiebige etc. — Ader, Quelle, Hilfsquelle, Fundgrube (s. o.; 61 *h*), Mine etc.; Diamant[en]feld; Gold- etc.; Schmalz- etc. **Grube**; [reiche etc.] Brotstelle (560 *a*); ein Land, wo Milch u. Honig fließt (447 *a*); milchende, melke, † melkende, Milch-**Kuh** (118 *f*) u. ä. m.; Hilfs-**Quelle** (s. o.), **-Truppen-**, **-Mannschaft** etc., **-Gelder** etc.; Verstärkung[s-Mannschaft etc.]; Succurs etc.; Subsidien; Beisteuer; Kontingent (496 *c*) u. s. w.; — Vorrath, den [od.: was] man besitzt, in Besitz hat; Besitz: Besitzung; Besitzthum (544 *a* ff.); Eigenthum; Habe; bewegliche (443 *a*) u. s. w., — unbewegliche Habe; Hab' u. Fahrt (Fahrnis) u. s. w.; [Hab u.] Gut; Habschaft, Habseligkeit (s. u.); [Hab' u. —, Gut u. —] Geld (559 *a*); Vermögen; Reichthum (447 *a*; 560 *a*); Güter; Glücksgüter u. s. w.; was man [an Habe] bei (mit) sich führt; Habseligkeit (s. o.): sieben — Sachen, Backbirnen, gebackne Birnen etc.; [Reise-]**Gepäck**, **-Effekten**; Paßagiergut (198 *g*) u. s. w.; Hand-**Gepäck**: **-Sack**: **-Koffer**; Koffer; Mantelsack; Felleisen (139 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. mit Mitteln (*a*), mit dem Nöthigen u. s. w. — Einen (od. sich) versehen; versorgen, ausrüsten, ausstatten (vgl. 118 *l*) etc. —; versehen, versorgt sein etc.; [ver]proviantieren (268 *k*; 445 *b*); avitaillieren u. s. w.; am[m]unitionieren; † munitionieren etc.; ein Schiff ausrüsten (s. o.), ausreeden (vgl. 443 *c*) etc.; equipieren etc.; die [nöthigen] Mittel, das Zeug wozu etc. haben, besitzen (544 *i*) etc.; im Besitz der Mittel sein; in den Besitz derselben — kommen, gelangen, — Einen (sich) setzen etc.; Mittel im Vorrath —, einen Vorrath, Schatz etc. [von Mitteln etc.] —, einen Reserve-**Vorrath**, **-Fonds**, **-Schatz** etc. — zusammenbringen (61 *p*; 445 *b*), sammeln, an-, auf-sammeln, -häufen, auf-speichern, -stapeln u. s. w.; Früchte, Gemüse etc. einmachen, einkochen, einlegen (476 *b*) u. s. w.; seinen Vorrath zusammen- — mit seinem Vorrath haus- — halten etc.; Etwas in Reserve, im Vorrath haben, behalten; zurückbehalten; Etwas, einen Nothschilling (*a*) etc. — [für die alten Tage, für die Zukunft, für unvorhergesehene Fälle etc.] zurück-, bei Seite legen, sparen (547 *d*); Etwas, eine Birne für den Durst etc. zurücklegen, aufbewahren, aufsparen etc.; sich nicht ganz — entblößen, verschießen etc.; noch einen Schuß in der Büchse —, einen Pfeil im Köcher, — einen Trumpf in der Hand — haben, [be]halten; wenn alle Stränge reißen, immer noch einen in Reserve, in Bereitschaft haben (443 *b*); Etwas für sich —, *in petto* behalten u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. mit dem Nöthigen, mit Mitteln etc. versehn, versorgt, ausgerüstet (s. *b*); bemittelt; begütert; vermögend; vermöglich; wohlhabend; wohlhäbig: im Wohlstand; reich (447 *d*; 560 *c*); reich, reichlich — ausgestattet, mit Mitteln bedacht (versehn) etc.; in Vorrath, in Reserve etc. (s. o.) — [vorhanden etc.; habend, haltend, s. *b*]; mit seinem Vorrath haushaltend (*b*); sich Etwas aufbewahrend etc.; haushälterisch; sparsam (547 *c*) u. s. w.

Nr. 445. Herbeischaffung, Anhäufung des Bedarfs, Vorraths (s. 444.)

Substantiva.

a. Herbeischaffung, Anhäufung etc. des Bedarfs, Vorraths (444 *a*), Proviants u. s. w.; Versorgung (s. *b*) damit u. s. w.: Vorraths-; Proviant-**Haus**, **-Magazin** (444 *a* etc.) u. s. w.; Four[r]age (268 *a*); Fouragierung; Proviantierung u. s. w.; Proviant-**Meister**; **-Officier**; **Kommissär** etc.; Verpflegung; Verpflegungs-**Amt**; **-Kommissariat**; **-Kommissär** etc.; Quartier-**Macher** (55 *b*), **-Meister**; F[o]urier etc.

Nr. 446. Verbrauch, Verschwendung des Bedarfs (s. 62).

Substantiva.

a. Verbrauch: Verzehr; Verzehrung; Aufzehrung; Zehrung; Konsum; Konsumierung; Konsum[p]tion etc.; Einzehrung (36 *a*) u. s. w.; Verkrümelung; Verposamentierung (s. *c*); Ausgabe (566 *a*); unnütze Ausgabe, Depense etc., unnützer Verbrauch (s. o.); Verbrauchung (s. *c*); Verzettelung; Veraasung; Verquasung; Verquistung; Vergeudung; Verschwendung (562 *a*; 452 *a*; 548 *d*); Luxus; Üppigkeit (447 *a*); Aufwand u. s. w.; Geld-; Kraft-; Zeit-

(90 *a*; 456 *a*) etc. **Verschwendung**, **-Vergeudung** etc.; unnöthiger

etc. Kraft- etc. **Aufwand** etc.; schlechter. falscher Gebrauch; Mifsbrauch (484 *a*) u. s. w.

b. Zehrer; Verzehrer; Verbraucher; Konsument; Nicht-Producent; *fruges consumere natus* etc.; Verschwender (62 *b*; 548 *f*); Vergeuder u. s. w.; **Zeit-Verschwender, -Vergeuder, -Vertrödler**: Tagedieb; Nichtsthuer (486 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. mit Bedarf, Vorrath etc. versorgen (444 *b*, vgl. 479 *b*) u. s. w.; Vorrath herbeischaffen, zusammenbringen, anhäufen, aufspeichern (444 *b*; 61 *p*); einheimsen; magazinieren u. s. w.: four[r]agieren (268 *k*); [ver]proviantieren (444 *b*); avitaillieren etc.: am[m]unitionieren etc.; den Abgang (Verbrauch) ersetzen; die Lücken ausfüllen; rekrutieren etc.; verstärken; **Hilfs-Truppen** (444 *a*), **-Gelder**; Succurs u. s. w. — schicken, senden, stellen (496 *c*, *d*) etc.; Fehlendes unter den Fuß, an die Hand — geben; suppeditieren (378 *b*) etc.

Zeitwörter.

c. brauchen (433 *b*; 482 *b*); gebrauchen: anwenden; aufwenden; verwenden; aufbrauchen; verbrauchen; [auf-; ver-]**konsumieren**; [auf-; ver-]**zehren**: auffeffen; auf-; ver-**putzen**; aus-; ver-; fort-; weg-**geben** (550 *d*); verausgaben: spendieren; verspenden etc.; unnöthig, unnütz, überflüffig etc. — ausgeben, aufwenden (s. o.) etc.; unnöthigen u. s. w. Aufwand machen; verschwenden (62 *e*; 484 *b*; 548; s. u.); u. s. w.; vergeuden; verbringen: verthun; durchbringen; verschleudern; verausen; verquasen; verquisten; verderben (22 *d*); ruinieren u. s. w.; verzetteln; zersplittern; versplittern; verspillen; verkrümeln: verposamentieren u. u. m.; Kraft verschwenden (s. o.), vergeuden etc.; eine [Dampf-]Maschine in Bewegung setzen, um — ein Bund Stroh aufzuheben, eine Nufs zu zerkrachen; Berge kreifsen laffen, um eine Maus zu gebären (s. 364 *d*); *magno conatu magnas nugas* (450 *c*) etc.; die Zeit verschwenden (s. o.), vergeuden, verbringen, vertrödeln, todtschlagen (486 *c*) u. s. w.; schlechten (falscheu) Gebrauch — Mifsbrauch — wovon machen; mifsbrauchen (484 *b*) u. s. w.

d. (s. *c*) aufgebraucht, verbraucht, verzehrt, verschwendet u. s. w. — werden; schwinden (36 *f*; 32 *d*), zehren; einzehren (448 *c*) u. s. w.: — einen Mifsbrauch [er]leiden, [er]dulden, erfahren etc.; [ge]mifsbraucht werden.

Adjektiva und Adverbia.

c. s. 444 *c*.

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. *c*; *d*) verschwendet; verschwendeud; verschwenderisch (548 *m*) u. s. w.; [ge]mifsbraucht (484 *d*), durch Mifsbrauch: mifsbräuchlich[erweise] u. s. w.

Nr. 447. Genüge; Fülle; Überflufs (vgl. 560).

Substantiva.

a. das Genugsein; Genug; Genüge; das Genügen: das knappe

Nr. 448. Mangel; Knappheit (vgl. 561).

Substantiva.

a. Mangel; Kargheit; Kärglichkeit; Knappheit (447 *a*); Unzurei-

448d) Genügen, Ausreichen (c), Auskommen etc.; Knappheit (448a); Paſſiergewicht; Remedium; Toleranz (559d) etc.; *aurea mediocritas*; Mittelmaß; Mittelmäßigkeit (29a; 611a) etc.; Befriedigung; Selbstbefriedigung; -Genüge; Bedürfnisosigkeit; Genügsamkeit; Zufriedenheit (579a); reiche —, volle —, vollständige etc. — überreiche etc. Genüge; Sattheit (611a), Sattigkeit, Sättigkeit, Satte; Sättigung; Ersättigung; Übersättigung; Übersattheit; Überdruſs (589a; 611a) u. s. w.; Vollauf; †Völle; † Vollheit; Fülle (61h) u. s. w.; genügende, hinreichende, reiche (d) —, große —, trotzende (188a) — unerschöpfliche etc. —, überreiche, übergroße, übermäßige etc. Fülle; genügender, hinreichender etc., [über]reicher, über[großer, übermäßiger etc. Vorrath etc.; Hinlänglichkeit (s. u.); Reichlichkeit etc.: Überschuſs (566a); Hülle u. Fülle; Überfülle; Überfluſs (548d); Abundantia, Abundanz: *Copia*; des Überfluſſes —, Amaltheens —, Pomonens —, Verumnus — [Zauber-]Horn; Füllhorn, Fruchthorn; *cornu — copiæ, — abundantiæ* etc.; *bouche, que veux-tu?* (268d) etc.; Superabundanz; *surabondance* etc.; *embarras d'abondance, de richesse* (424c); das Zuviel: *Nimium*; reicher —, überreicher etc. Segen (509a); Überschwang; Übermaß (s. u.) — des Segens, der Fülle etc.; ergiebige Quelle (444a) u. s. w.: unerschöpflicher; unversiegender (d) etc. Quell, Born etc.; reicher —, überreicher Erguſs (61h), Gufs, Schwall, Strom etc.; Regen[gufs], Schauer, Hagel wovon; ein Meer von etc.; Fluth (31b); Springfluth; Sturmfluth; Stürzfluth; Sind-, Sündfluth; Überfluthung: Überströmung; Überschwemmung; Überschüttung etc.; reiche, schwellende etc. [Saft-]Fülle (188a); Lebensfülle; *turgor [vitalis]* etc.; überschwellende Fülle; Überschwall chenheit (32a; 119a): Unausreichenheit; Unauskömmlichkeit; Unzulänglichkeit; Enge: Beengtheit; Beschränktheit; Eingeschränktheit; Schmalheit; Dürftigkeit (595a); Ärmlichkeit; Armuth (561a); Pauvreté u. s. w.; enge (s. d). beschränkte, knappe, knapp zugeschnittene, knapp zugemeſsne, schmale, kärgliche, ärmliche, dürftige; pauvre u. s. w. — Verhältniſſe etc., Haushaltungen, Wirthschaften etc., Einnahme etc.; knappes, kümmerliches u. s. w. Auskommen, Brot etc.; schmale, magre — Kost (268d), Biſſen, Portionen etc.; wo's schmal (knapp etc.) hergeht; wo Schmal-, (Spar-)Hans — Küchenmeister ist —, den Küchenzettel schreibt (268d) etc.; wo man sich sehr nach der Decke — zu strecken hat, strecken muſs; wo man sich sehr zusammennehmen. Alles zu Rathe halten etc. muſs (547d), um auszukommen; wo man den Groschen erst dreimal umdrehen muſs, ehe man sich entschlieſst, ihn auszugeben u. ä. m.; *res angusta domi* etc.; schmaler, kleiner, magrer, wenig gefüllter, leerer etc. — Beutel; leere u. s. w. Kaſſe; [tiefe] Ebbe in — dem Beutel, der Kaſſe etc.; Leere des Beutels etc.; Deficit (566a); Geldlosigkeit; Mittellosigkeit: Unbemitteltheit; Geldmangel; Geldknappheit; [Geld-]Klemme, †Klamm, Verlegenheit, Noth etc.: Bedrängnis (434a; 493a); Drangsal: Elend u. s. w.; Entbehrung: Stellung, Stelle, Amt etc. —, worin man zum Leben zu wenig u. zum Verhungern zu viel hat; Hunger-, Pönitenz-, Buſs-, Reu-, Strafpfarre etc.: Strafversetzung (674a) u. s. w.; Hunger (609a); Durst; Magen-Leere. -Öde; leerer, öder etc. Magen; das Hellig-Sein: Helligkeit; Flauheit: Flauigkeit; Nüchternheit u. s. w.; das Hungerleiden: Hungerleiderei: Hungertyphus (464a); das Schmachten. Verschmachten; [das Angewiesensein auf den] Schmachtriemen etc.; Hunger-Kur (467a);

[von Säften etc.]; Vollsaftigkeit; Vollblütigkeit; Übersaftigkeit; Plethora; Plemmyrie; Hyperämie; übermäßiger Saft-, Blut-**Andrang**; Kongestionen etc.; üppige, wuchernde, überwuchernde Fülle; üppiges Wachsthum (35 *a*); üppiger Wuchs; Fruchtbarkeit; Fertilität; Ertrag; Ergiebigkeit; Überergiebigkeit etc.; ergiebiges, fettes Land etc.; Land, — wo Milch u. Honig fließt (444 *a*), — das davon treuft etc.; reiche, schwere **Ladung**; Wagen-; Schiffs-**Ladung** [voll] (31 *b*) etc.; Überhäufung; Überbürdung; Überladung [z. B. des Magens] etc.; Überfruchtung; Übersehwängerung; Superimprägnation; Superfükundation; Superfötation; Epikyesis, Epikyesie; Epikyema etc.; Supersaturation etc.; große, übergroße Zahl (31 *b*; 78 *h*), Anzahl, Menge etc.; Unzahl; Unmaffe; Unmenge; Unsumme etc.; Übermaß (s. o.; 31 *a*); Unmaß; Exorbitanz u. s. w.; — hinlängliches, genügendes etc., häufiges, reichliches, überreichliches etc. Vorkommen etc.; das Hinlänglich-etc. Sein; Hinlänglichkeit; das Ausreichen (s. u.); Ausreichenheit etc.; Häufigkeit: Reichlichkeit; Überreichlichkeit; Unermeßlichkeit; Unzähligkeit; Unzählbarkeit; Unerschöpflichkeit etc.; das Ausreichen (s. o.), Auskommen; genügendes, hinreichendes, bequemes, gutes etc. —, überreiches etc. Auskommen, Brot; Auskömmlichkeit; Wohlstand; Wohlhaben; Wohlhabenheit; Wohlhäbigkeit; Üppigkeit (273 *a*; 446 *a*; 611 *b*) u. s. w.; Begütertheit; Bemitteltheit; das Vermögendsein; Vermögenheit; Vermögen; Vermöglichkeit; Opulenz; Vielhabenheit etc.; Reichthum (61 *h*; 444 *a*; 560 *a*); Schatz; Hort u. s. w.; Krösusschatz (s. *b*); die Schätze Indien's, (Reichthum) Peru's u. s. w.; Leistung (485 *a*) über das Maß der Pflicht hinaus; Supererogation; *opera* —, *thesaurus* — *supererogationis*.

b. (s. *a*; 560 *a*) Jemand in Fülle, in Wohlstand u. s. w.; ein wohlhabender (*d*), bemittelter; vermögender, reicher etc. Mann; Krösus u. s. w.: der arme (elende) reiche Mann; Midas (456 *b*).

Zeitwörter.

c. genug (*d*), zur Genüge, mehr als genug, übergenug, — viel, zu viel — vollauf —, die [Hülle u. die] Fülle —, in [Hülle u.] Fülle, — in reicher, in überreicher, in überströmender etc. Fülle, — in Überfülle, in vollem, in [über]reichem Maß, im

-**Kost**: strenge Diät (664 *a*) u. s. w halbe Ration etc.; Faste; Fasten Fasten-**Kost**, -**Speise**; Fasttag; *jo* —, *soupe* — *maigre*; *carême* (78 *f* Waffersuppe; Banianentag etc Hungersnoth; Lebensmittelnoth Theurung (558 *h*); Theure (Theue heit, Theuerkeit); theure Zei magre Jahre; schlechte —, Mi Ernte; Mifswachs; Unfruchtbarkei Unergiebigkeit; Sterilität (119 u. s. w.; Mangelhaftigkeit (50 218 *a*); Unvollständigkeit u. s. w.

b. (s. *a*) Jemand — in Mang etc., in ärmlichen, knappen etc. Ve hältnissen; ein Mangel, Hunger, No etc. Leidender; Hungerleider; ei Unbemittelter (*d*), Mittelloser, Dür tiger, Armer (561 *b*), Pauvrer u. s. w armer Teufel, Schlucker etc.; Pe verinsky; [Herr von] Habenichts [auf — od. aus — Bertelhein auf Nirgendheim etc.]; Bettler (534 *b*; 551 *b*); Irus (s. *d*).

Zeitwörter.

c. (s. 561 *d*) in Mangel (*a*), A muth, Noth, Elend etc. —, sein, kommen, gerathen etc. —, bringen stürzen etc.; in knappen, ärmliche dürftigen Verhältnissen (*a*) etc. sein leben etc.; nicht weit reichen; kein großen Sprünge machen können

Übermaß etc. — sein, dasein, vorhanden sein etc., haben, besitzen etc., bekommen, erhalten etc., geben, spenden, liefern etc.; — genügen; befriedigen; befriedigt — sein, werden: abfinden (531 *b*); abspeisen; abgefunden, abgespeist werden etc.; zufrieden — sein, werden, machen, stellen (579 *b*) etc.; genügend (*d*), hinreichend, auslangend, hinlänglich etc., auskömmlich etc. — sein; langen; reichen; aus-; hin-; † hinauslangen; aus-; hin-: zureichen; klecken; erklecken; aus-; zu-kommen etc; [einigermaßen] gehen; angehen; sich machen (vgl. 458 *c*); hingehen [können]: passieren; [mit] durchgehn: das Passiergewicht (*a*) haben; knapp (448 *d*), aber doch, — grade —, [so] eben —, wie abgepaßt etc. — reichen (s. o.), aus-, hinreichen, auskommen etc.: eben ausreichend (*d*) u. s. w. sein; passierbar, paßabel, tolerabel, erträglich, leidlich, ziemlich (*d*) etc. sein (455 *e*; *g*; 458 *c*) u. ä. m.; — vollauf genug, übergenug (*d*) u. s. w. — sein, haben, liefern (s. o.) etc.; ergiebig, fruchtbar etc. sein; reichen Ertrag liefern etc.; unerschöpflich etc. sein: in unerschöpflicher Menge, Fülle. Zahl etc., in dichter Menge, in Haufen, häufig etc. da, vorhanden sein etc.; unermeßlich (unzählig, unendlich etc.) viel — sein, haben, bekommen, geben etc.; wovon voll, dick voll etc. sein, setzen, stehn, liegen, hängen etc.; schwärmen; wimmeln [wie ein Ameisenhaufen]; krimmeln; kribbeln; kriebeln; wibbeln; wiebeln; wimmeln u. krimmeln etc.; in Fülle, in Strömen sich ergießen; fließen; strömen; triefen wovon etc.; nieder-strömen, -gießen, -schauern etc.; [nieder-]regnen, -hageln etc.; [in dichter Menge, wie Schloßen, — wie Hagel etc.] niederfallen u. ä. m.; überschwemmen (s. u.); überströmen; überfluthen; überschütten etc.; wachsen, [wachsend] sich vermehren; wuchern; überwuchern etc.; anwachsen etc.; es nur knapp etc. —, Schmalhans zum Küchenmeister etc. — haben; arme Ritter — braten, in Elendsfett backen; *tirer le diable par la queue* etc.; es geht Einem knapp etc.; das Seinige sehr zu Rath halten (zusammennehmen) —, sich sehr zusammennehmen —, sich (seine Ausgaben) sehr einschränken (beschränken) —, sich sehr nach der Decke strecken (krümmen) —, die Füße einziehen — knapp (sparsam) haushalten (wirthschaften, leben, sich behelfen, sich durchschlagen) — ökonomisieren (547 *d*) u. s. w. — müssen [, um auszukommen]; jeden Groschen (Schilling, Pfennig, Heller) erst dreimal umdrehen müssen, ehe man ihn einmal ausgiebt; keinen Groschen u. s. w. zum Übrigen (übrig, über) haben, — erübrigen können; von der Hand in den Mund leben (97 *b*) etc.; ohne Mittel (Geld, einen rothen Heller etc.) — mittellos, geldlos, dürftig, arm, blutarm, bettelarm, am Bettelstabe, auf dem Stroh, ganz abgebrannt (*d*), in desolaten Umständen, in reducierten Verhältnissen u. s. w. — sein; aller [Existenz-]Mittel beraubt etc.: Alles —, den letzten Groschen — das letzte Hemde nehmen: bis aufs Hemde — ausziehn, [aus]plündern (555 *b*); kaum (od.: nicht) das Hemde [auf dem Leibe] — den Strohsack [unterm Leibe] —, das Stroh, die Streu — lassen; nur das nackte Leben lassen; bis aufs Blut ausziehn, aussangen etc.; das Fell über die Ohren ziehen etc.; ruinieren; zu Grunde richten (122 *d*) etc.; aufs Stroh bringen, legen; auspovern; an den Bettelstab — bringen, — kommen, gerathen; zum Bettler (zum armen Mann) machen; ein Bettler etc. sein, werden; betteln (534 *c*; 561 *d*) —, zum Bettelstab greifen, ihn in die Hand nehmen, sich daran halten (wärmen) müssen etc.; [in seinen Verhältnissen] herunter kommen, bringen; zurückkommen; zurück, rückwärts, den Krebs-

[an-; auf-]schwellen; strotzen; strotzend voll sein etc.; worin sich wälzen, wühlen, waten, [sich] baden, schwimmen etc.; voll machen, füllen; voll füllen; an-; auf-, aus-; durch-; ein-; hinein-; hinzu-; zu- etc. füllen: sättigen; ersättigen; tränken; durchtränken; durchziehen — durchdringen — lassen [woven, womit] etc.; saturieren; neutralisieren; imprägnieren; schwängern; an-; be-; durch-schwängern; befruchten u. ä. m.; überfüllen; überladen (s. u.); überbürden; überlasten etc.; überhäufen etc.; überschwellen; überschwemmen (s. o.); worin ertränken, ersäufen etc.; übersättigen (s. u.); supersaturieren etc.; superimprägnieren; überschwängern; überfruchten etc.; zu viel — genießen, [des Guten] thun, essen, trinken etc.; prassen; schwelgen etc.; sich über-nehmen, -sättigen, -essen, -trinken, -saufen (s. 268 *i*: 269 *l*); sich betrinken, besaufen u. s. w.; sich den Magen überladen, verderben u. s. w.; den Markt [mit Waaren] überfüllen, überschwemmen (s. o.), überfahren, überführen, übersetzen u. ä. m.; [unnöthig, überflüssig etc.] die Fülle mehren: Eulen nach Athen —, Hunde nach Bauzen —, Wasser ins Meer (in die See, in den Rhein, in den Brunnen) —, Holz in den Wald — tragen; den Speck spicken; seinen Hering mit Salz essen; Bäckerkindern Weißbrot (Stuten) schenken; es regnet gern, wo's naß ist; wo Tauben sind, fliegen Tauben zu; wer hat, Dem wird gegeben etc.; ein Überflüssiges thun; *superflua non nocent* etc.; *omne nimium nocet*; allzuviel ist ungesund etc., — zu viel —, die Qual der Wahl —, den *embarras de richesse* — haben: um die Auswahl verlegen sein; vor Überfülle (Überfluß) nicht wissen, was man wählen (nehmen) soll u. ä. m.; — in hohem, im höchsten Grade etc., im Überfluß, im Übermaß (s. o.), über alle Maßen etc. — da, vorhanden, wirksam sein etc.; Alles übergang, hinter sich — gehen (510 *b* einschustern; einzehren (446 *c*) Einbußen erleiden; reduciert werden verarmen; fast Nichts (kaum Etwas übrig — behalten, haben (s. o.), wenig, Nichts haben; *zonam perdidisse*; kein Geld, keinen Groschen ([rothen] Heller, Pfennig etc.) — haben, besitzen etc., — im Sack (in der Tasche, im Beutel etc.) haben leere Taschen etc. — [tiefe] Ebbe in der Kasse etc. — haben; der Beutel etc. ist leer; es herrscht Leere, tiefe Ebbe etc. —, es ist Nichts vorhanden — im Beutel, in der Kasse, in Brot-, (Speise-)Schrank etc.; in Brotschrank tanzen die Mause etc. auf dem Trocknen sein, sitzen; auf Trockne setzen etc.; auf den Hund kommen, bringen, gekommen sein etc.; vor die Hunde gehen (122 *e* ins äußerste Elend gerathen (*s.* o. Hunde [nach Banzen] führen müssen. ä. m.; Mangel (*a*), Noth, Entbehrung u. s. w. — haben, empfinden, leiden, ertragen, [er]dulden. ä. m.; entbehren; darben: Hunger leiden etc.; hungern (609 *d*); fasten (664 *b*); fasten müssen; Nichts essen etc.; Nichts zu essen —, zu beißen u. zu brechen (zu nagen — zu kauen u. zu käuen — haben hungern u. kummern: Hunger, Kummer-Pfoten saugen, nagen; am Hungertuch nagen († nähen); den Schmachtriemen fest schnallen (gürten, anziehn) etc. [müssen] etc. hungrig (*d*), durstig, heilig etc. sein; dursten (609 *d*) lechzen, schmachten (487 *b*) etc.; schmale Kost (*a*, Bissen, Diät etc.) — halbe Rationen etc. — bekommen etc., reichen; auf halbe Ration etc. — setzen, gesetzt werden etc. eine Hungerkur — [ge]brauchen etc. —, verordnen etc.; Einem, (sich) Etwas am Munde ab-darben, -brechen (32 *d*), -sparen, -kargen, -knapsen, -knapsen, -knausern, -zwacken etc.; Einem (sich) Entbehrungen auferlegen etc.; Hungers — vor Hunger — vor Durst etc. sterben; † er-

treffen (s. 28 *g*; *h*; 33 *d*; 455 *d*), hinter sich zurücklaſſen; über Alles gehn u. s. w.; dahinter bleibt Alles, alles Andre, jede Bezeichnung, Beschreibung, Schilderung etc. zurück; es spottet jeder Beschreibung, ist unbeschreiblich, über alle Beschreibung, über allen Ausdruck (31 *n*) u. s. w.: dafür — giebt es keinen Ausdruck, fehlen der Sprache die Worte, dem Maler die Farben u. ä. m.; — sein Auskommen etc., Vermögen, Reichthum, Schätze haben (560 *b*) u. s. w.; im Wohlstand, wohlhabend, reich etc. sein; sich gut stehn u. s. w.; wohlhabend, reich — werden, machen; [Einen; sich] bereichern u. s. w.

ver-hungern (148 *c*; 267 *b*), -dursten; versehmachten etc.; knapp (*d*), unzureichend etc. sein (146 *c*) u. s. w.; karg (kärglich) zumeſſen, zuschneiden etc.; knapp [,aber doch 447 *c*] hin-, aus-reichen, auskommen u.s.w.; mangelhaft (*c*), unvollständig etc. sein, werden, machen (50 *k*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. genug; genügend (s. *c*); hin-, aus-reichend, -langend; hinlänglich; zur Genüge (s. u.); befriedigt; zufrieden (579 *c*); genügsam; sich selbst genug; bedürfnislos (664 *c*) u. s. w.; befriedigend; grade genug; eben ausreichend; wie abgepaſſt; knapp (448 *d*), aber doch noch so eben zureichend; an der äußersten Grenze des Ausreichenden, Paſſierbaren; es dürfte auch nicht das Geringste (nicht so Viel) fehlen, so war es zu wenig; das Geringste weniger wäre zu wenig etc.; paſſierbar: paſſabel: tolerabel; leidlich; ziemlich; mittelmäßig (455 *f*; 458 *c*); einigermaßen u. s. w.: — zur vollen Genüge (579 *c*; s. a.); *bouche que veux-tu?* (*a*) etc.: vollauf; in Fülle; in reicher Fülle; in Hülle u. Fülle (575 *c*); die Hülle u. die Fülle; in großer, reicher etc. — Menge, Zahl, Anzahl, Auswahl etc.: zahlreich (78 *k*): zahllos; unzählig u. s. w.; [unendlich] viel: so viel, wie — Sterne am Himmel, Sand am Meer u. s. w.; in Unmaſſe etc.: in dichter Menge, Schwärmen, Haufen; schwarmweise; haufenweise; häufig etc.: in Strömen; stromweise etc.; in vollem, im vollsten, in reich[st]em Maß; in hohem Maß. Grad (31 *m* bis *p*): über alle Maßen, Beschreibung, alen Ausdruck: mehr als man sagen kann: unbeschreiblich u. s. w.;

Adjektiva und Adverbia.

d. karg (32 *d*); kärglich; karg —, stiefmütterlich etc. — bedacht; kärglich, knapp etc. (146 *d*) — zugeschnitten, zugemeſſen etc.; knapp, kaum (32 *q*), mit [knapper] Noth, schwer, schwerlich, eben (447 *d*) etc. — nicht, un- etc. — ausreichend; -zureichend (218 *c*); nicht weit reichend; kaum, nicht etc. — hinreichend, genügend etc.; nnanskömmlich; unzulänglich; eng; beengt; beschränkt; eingeschränkt (150 *c*; 525 *h*); schmal (32 *e*; *i*; *k*; 664 *o*); mager u. s. w.; mangelhaft (50 *m*); lückenhaft; unvollständig; unvollzählig: defekt u. s. w.; schäbig (456 *c*); dürftig; kümmerlich; ärmlich; arm (561 *d*) u. s. w.: pauvre; bitter-; blut-; heller-; pfennig-; bettel-arm; arm, — wie eine Kirchenmaus, wie ein Bettler, Irus (*b*), Hiob etc.; in Noth (*a*), Elend, Drangsal, Bedrängnis, Kummer, Armuth etc.; *in angustiis*: elend [wie Hiob, 576 *b*] u. s. w.; nothleidend etc.; [noth]bedrängt etc.; am Bettelstab; auf dem Stroh; ganz auf dem Trocknen (510 *c*) u. s. w.; auf dem Hund; vor die Hunde gegangen (*c*); [ganz, total] heruntergekommen; zurückgekommen; verarmt; abgebrannt; reduciert: in desolaten Umständen, [Vermögens-]Verhältniſſen (456 *e*) etc.; ohne einen Groschen, [rothen] Heller, Pfennig etc.; [ganz] ohne Geld,

unerschöpflich; unversiegend; unversiegbar; unversieglich etc.; üppig; wuchernd; fruchtbar; fertil; fett; ergiebig; überergiebig etc.; schwellend; strotzend; überschwellend; saftschwellend; saftvoll; vollsaftig; übersaftig; vollblütig etc.; in verschwenderischer, überströmender, übergroßer, in Über-Fülle; in Über-Schwang, -Fluß, -Maß; überschwänglich; überflüssig; übermäßig; mehr als (od.: über-)genug; genug u. —darüber (übergenug); *satis superque*; reichlich; überreichlich; überreich; erklecklich; aus dem Vollen; opulent; üppig (548 *m*; 611 *e*); luxuriös etc.; voll; voll — gepfropft, gedrängt etc. —; gedrängt, gepfropft, gestopft, gesteckt u. s. w. —, drückend, erdrückend etc., zum Brechen etc. — bis zum Rande etc. — rand-, drang-, steck-, dick-, schwer-, über- etc. voll; so voll — wie ein Ei etc., daß kein Apfel zur Erde kann (144 *k*) u. ä. m.; vollständig (40 *h*); komplett u. s. w.; satt: übersatt; übersättigt etc.; bis zum Überdruß; bis zum Ekel (589 *c*) etc.; *ohe* (od. *eheu*), *jam satis!* (106 *e*) etc.; zuviel, allzuviel: allzu-; in zu hohem Grade; *nimis*; *nimium*; *de trop* etc.; — sein Auskommen habend; zum Auskommen hinreichend (s. o.): auskömmlich; grade auskömmlich; grade auskommend etc.; wohlhabend (444 *c*; 560 *c*); wohlhäbig; bemittelt; vermögend; vielhabend; reich [wie Krösus, Midas etc.] u. s. w.

[Geld-]Mittel, Vermögen etc.; besitz-, vermögen-, mittel-, geldpfennig-los; unbemittelt; [geld]klamm; in Geldklemme; in [Geld-]Verlegenheit etc.; in der Klemme u. ä. m.; leer (50 *n*); wenig gefüllt etc.; mit leerer — Börse, Kasse etc., mit leerem Beutel, Sack etc.; mit leerem, ödem, flauem etc. Magen; flau; nüchtern; hellig; hungrig; durstig (609 *f*; 269 *o*) u. s. w.

5°. Mittel und ihre Beschaffenheit in Bezug auf Zweckdienlichkeit oder Zweckwidrigkeit, Heilsamkeit oder Schädlichkeit u. ä. m.

Nr. 449. Wichtigkeit.

Substantiva.

a. Wichtigkeit; Gewicht (123 *a* etc.) u. s. w.: Gewichtigkeit; Übergewicht (33 *a*) u. s. w.; Moment; Ausschlag; den Ausschlag Gebendes; Interesse; Interesse Erregendes; Belang; Einfluß (114 *a*; 123 *a*); Influenz; Einwirkung (428 *a*); Wirksamkeit (118 *a*); Triftigkeit; Eindringlichkeit; Nachdruck; Nachdrücklichkeit; Nachdrucksamkeit; nachdrückliche Hervorhebung (393 *e*); Accent; Emphase etc.; Ernst; Bedeutsamkeit; Bedeutenheit, Bedeutung; Erheblichkeit; Beträchtlichkeit; Ansehnlichkeit; Ansehen (123 *a*); Werth (455 *a* etc.); Kraft; Macht; Mächtigkeit; Größe (141 *a*; 612 *a*); Wesenheit; Wesentlichkeit; wesentliche Wirksamkeit; wesentlich Wirk-

Nr. 450. Unwichtigkeit.

Substantiva.

a. Unwichtigkeit; Unbedeutenheit; Unerheblichkeit; Bedeutungslosigkeit; Nichtssagenheit (369 *a*); Nichtigkeit; Eitelkeit; Leerheit; Leere; Inhaltslosigkeit; Kerolosigkeit; Unstichhaltigkeit; Unwirksamkeit: Wirkungslosigkeit (452 *a*; 119 *a*) u. s. w.; Werthlosigkeit; Unwerth; geringes Gewicht; geringe Bedeutung etc.; Nebensächlichkeit etc.; Gewichtlosigkeit (22 *a*); Leichtheit; Leichtigkeit u. s. w.; Geringheit (32 *a*; 142 *a*; vgl. 558 *h*); Geringfügigkeit; Kleinheit; Kleinfügigkeit; Kleinlichkeit; Winzigkeit u. s. w.

sames; das Wesentliche, Hauptsächliche (49 *e*) u. s. w.; Eckstein; Grundstein; Grundlage (55 *c*; 105 *b*; 114 *a*; 155 *a—l*) u. s. w.; etwas Unerläfsliches (417 *a*; 442 *a*); *sine quâ non* u. s. w.; Trumpf; Atout (509 *a*): Haupttrumpf; dreizehnter Trumpf; entscheidende —, Entscheidungs-, Haupt-, Stich-Karte; Force; Trumpf-Aſs, -Daus; [Haupt-]Matador (123 *b*); Spadille; Manille; Basta etc.; Scharwenzel; Unter; Ober etc.; etwas Wichtiges, Bedeutendes, Ernstes, Großes (31 *b*) etc.; nichts Kleines, Geringes etc.; keine Kleinigkeit (s. 32 *a*), Bagatelle, Kinderei etc.; kein Kinderspiel; kein Spaß (493 *a*) u. s. w.

b. (vgl. *a*; *f*) etwas Unwichtiges, Unbedeutendes, Geringfügiges, Kleinliches, Nichtiges, Wertloses, nicht der Rede Werthes, Nebensächliches u. s. w.; [unwichtige, unerhebliche, unwesentliche etc.] Neben-Sache etc., -Frage etc.; [unbedeutende etc.] Kleinigkeit (32 *b*; 142 *b*); Bagatelle; Lappalie; Lapperei; Läpperei; Lumperei; Kinderei; Kinderspiel; Kinderpoſſen (s. u.); Spiel; Spielerei; Spiel-Zeug (588 *f*); -Sache; -Dings etc.; Tand; Flitter- (377 *h*), Glitzer-, Schein-, Gaukel- (377 *g*) etc., Kinder-, Puppen- etc. Tand; Tändelei; Gaukel-, Puppen-; Tand-; Tändel-Werk, -Kram, -Spiel etc.; Trödel; Trödel-Kram, -Waare, -Werk; Plunder; Plunderkram; [werthloser etc.] Kram; Krimskrams; Kribskrabs; Brimborium; [werthloses, unbrauchbares s. u. —, altes etc., albernes, dummes etc.] Zeug, Zeugs; dummes, leeres etc. Gerede (360 *a*), Gewäsch, Geschwätz etc.; Poſſen; Albernheiten u. s. w.; ein Nichts (4 *a* etc.); Null u. s. w.; Atom; Hauch (228 *b* etc.); Rauch; Dampf; Dunst; Schaum; [Schaum-]Blase; Wind; Spinnweb u. s. w.; eine geringe —, die geringste — Quantität (32 *b*; *e*); der geringste Werth, Werthgegenstand; Lumpen-; Spott-Geld (538 *k*) u. s. w.; kleinste Scheidemünze (559 *b*); Heller; Pfennig; Kreuzer; Deut; Scherf u. s. w.; [verdammt etc., blitz-; blut- etc.] wenig (32 *e*); nicht — das Geringste, Soviel, Das (s. *c*; 350 *b*) etc.; den Teufel (Henker), was; ein Quark, Dreck; Pfifferling; Papen- (Pfaffen, Pappen-, Pfeifen-) Stiel; [Steck-]Nadel; Nadel[s]knopf; Prise Taback; taube Nuſs, Erbse, Bohne etc.; [Nuſs-]Schale (135 *e*; 167 *c*); [Bohnen-]Hülse u. s. w.; Spreu; Kaff; Abgang; Abfall; Abfällsel (36 *c*; 40 *d*) u. s. w.; schlechtes, unbrauchbares Zeug[s] (s. o.); Schofel; Bafel; Pufel; Ausschuſs (558 *d*); Schund; Brack; Ladenhüter (40 *d*; *f*) u. s. w.; Futter für Pulver; Kanonenfutter; Grabenfüller; *enfants perdus* (472 *a*); verlorene Schildwachen, Posten u. s. w.; Gesindel (615 *d*); Pack[zeug]; Bagage; Grob[zeug]; Kroppzeug u. s. w.; schlechte, werthlose, Fehl- etc. Karte; Fauſſe (510 *a*) etc.; werth-, bedeutungslos etc. Gewordnes: alte Kamillen (13 *d*); alter (vorjähriger) Kalender; *les neiges d'antan.*

c. (s. *b*) etwas Werthloses, ein Nichts etc. als Gegenstand des Streits (s. 497 *a*; *d*), als Ergebnis eifrigen Bemühens etc.: [Streit, Zank etc. um] Nichts, — des Kaisers Bart, Ziegenwolle (*lana caprina*) etc.; viel Lärm um Nichts; viel Geschrei u. wenig Wolle (377 *e*; 618 *b*); *much ado about nothing*; *tant de bruit pour une omelette*; *magno conatu magnas nugas* (446 *c*); *le jeu ne vaut pas la chandelle* (548 *i*; 559 *h*).

d. kleinlicher — Mensch, Geist etc.: kleinliches Wesen etc.; Kleinigkeits-, Klein-Krämer (67 *a*), -Krämerei, -Kram etc.; Mikrolog[ie]; Silben-, Wort-Klauber[ei]; Silbenstecher[ei]; Haarspalter[ei] (330 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. wichtig (*c*) u. s. w. — sein, werden, machen; von Gewicht, von Bedeutung u. s. w. sein (123 *c*) u. s. w.; wovon hängt Etwas, viel etc. ab; worauf kommt viel an (s. 115 *b*; 126 *b*); woran liegt viel, ist Viel gelegen; Gewicht (*a*), Wichtigkeit, Bedeutung, Ansehn, Macht, Einfluß u. s. w. — haben, besitzen etc. —, erhalten, bekommen, erlangen etc. —, geben, [ver]leihen etc., — damit versehn, ausrüsten, ausstatten etc.; mit Ansehn, Macht etc. bekleiden etc.; Gewicht, Wichtigkeit, Werth, Bedeutung, Nachdruck, Accent etc. — worauf legen (s. u.), — beilegen etc.; den Ausschlag geben etc.; etwas Bedeutendes, Wichtiges (*c*) etc. — sein, vorstellen etc.; Etwas (viel) — bedeuten, zu bedeuten (zu sagen, zu besagen) haben, bedeuten (sagen, besagen, heißen) wollen, [aus]machen etc., vorstellen, repräsentieren, gleich sehn; nach Etwas aussehn; ein Ansehen (s. o.), ein *air*, ein wichtiges (bedeutendes etc.) Aussehn, eine wichtige Miene etc. — haben, bekommen, annehmen, sich geben (596 *c*; 618 *c*) etc.; große Wichtigkeit, großes (viel) Gewicht, Nachdruck, Accent etc., großen Werth etc. worauf legen (s. o.); nachdrücklich hervorheben (393 *f*) n. s. w.; werth etc. schätzen, achten, halten; schätzen; achten; ehren; lieben (628 *f*); rühmen; preisen; erheben (616 *b*; 651 *c*); viel — große Stücke — worauf halten; viel —, viel Wesens, Werks, Rühmens, Aufhebens, Fests, Redens etc., Gerede, Geschrei, Lärm, *embarras* etc. — wovon (woraus) machen etc.; zu viel woraus machen; übermäßig erheben; überschätzen (349 *b*; 450 *e*) u. s. w.;

Zeitwörter.

e. unwichtig (*f*), unbedeutend etc. —, ohne (od.: nicht von) Wichtigkeit, Belang, Bedeutung (vgl. 449 *a*; *b*) etc. — sein; keine Wichtigkeit (449 *a*), Bedeutung u. s. w. —, Nichts zu bedeuten (zu sagen, zu besagen) haben (369 *b*); Nichts (od.: Wenig) bedeuten, [be]sagen, heißen — [wollen]: Nichts — machen, ausmachen, schaden etc.; darauf kommt Nichts an (vgl. 449 *b*), davon hängt Nichts ab, daran liegt (od.: ist gelegen) — Nichts, nicht viel, [verflucht, verdammt, blitz-]wenig, nicht das Geringste, nicht soviel, nicht Das (s. *b*), ein Quark, ein Dreck, ein Pfifferling, den Teufel was u. s. w.; was — liegt daran, — ist daran gelegen —, frag' ich danach (s. u.)? etc.; *Qu' importe?*; *N'importe!*; [Das] macht (schadet, thut etc.) Nichts! etc. (570 *d*); gleichgültig (*f*), unerheblich etc. —, nicht der Rede (Erwähnung, Betrachtung etc., des [Dank-]Wortes etc.), der Mühe etc. — werth etc. — sein; nicht in Betracht kommen; nicht ins Gewicht fallen etc.; keine Beachtung verdienen etc.; als gleichgültig, unerheblich, nicht der Rede werth etc. betrachten, ansehn, behandeln etc.; worauf kein Gewicht, keinen Accent, keinen Werth legen (s. 449 *b*), Nichts gehen etc.; nicht, [blitz]wenig, nicht soviel, den Teufel (Henker), Nicht das Geringste, einen Dreck (Quark) etc. — wonach fragen (s. o.), sich woran kehren, sich worum kümmern (323 *c*; 325 *e*), scheren, worauf Rücksicht nehmen (320 *e*), es sich angehen (angelegen sein) lassen u. ä. m.; Etwas geht Einen nicht an, kümmert (schiert, berührt) ihn nicht, läßt ihn unbekümmert, unberührt etc.; auf (in)

Interesse erregen (322 *c*); interessieren etc.

Etwas — husten (350 *b*), pfeifen, scheißen etc.; *en bagatelle*, geringschätzig, verächtlich, wegwerfend etc. behandeln (648 *b*); nicht —, gering — achten, schätzen; nicht der Rede, Mühe etc. werth achten, halten etc. (s. o.); mifsachten; verachten (350 *b*; 648 *b* etc.) u. s. w.; über die Achsel — ansehen (497 *e*) etc., hinaus [weg]blasen etc.; weit — über alle Häuser (Dächer) hinwegwerfen; wovon Nichts wiffen (hören) wollen (385 *b*; 419 *b*) u. ä. m.; für zu unbedeutend (unwichtig etc., s. *f*) halten; zu gering achten; unterschätzen (350 *b*) u. s. w.; — auf Unwichtiges, Unbedeutendes etc. (*f*) — Gewicht (zu viel Gewicht) legen; überschätzen (349 *b*; 449 *b*) u. s. w.; viel Lärm um Nichts (*c*) machen; um des Kaisers Bart [sich] streiten, zanken etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. wichtig; von Wichtigkeit; von großer etc., von der größten, höchsten etc., allergrößten etc. Wichtigkeit (s. u.): von Gewicht; gewichtig (118 *n*: 227 *h*); schwer-, viel-gewichtig; gewichtvoll; schwer; schwerwiegend; [den] Ausschlag gebend; entscheidend (472 *c*) u. s. w.; folge[n]-, wirkungs-schwer, -reich; wirkungs-, effekt-voll, -reich; Interesse erregend; interessant etc.; wirksam (1 *w*; 118 *a*); von großer — Wirksamkeit, Wirkung, Eindringlichkeit etc.; triftig; stichhaltig; eindringlich; nachdrücklich; nachdrucksam; nachdrucksvoll; emphatisch; mit — Emphase, Nachdruck, Ausdruck, ausdrücklicher Hervorhebung; ausdrücklich (435 *d*) etc.; Nachdruck, Accent, Gewicht worauf legend (s. *b*) etc.; einflufs-voll, -reich (123 *d*); bedeutungs-, inhalts- etc. voll, -reich, -schwer; von [hoher, großer etc.] Bedeutung (Bedeutenheit, Bedeutsamkeit), Wichtigkeit (s. o.) etc.: ernst; bedeutend; bedeutsam; von [großem, bedeutendem etc.] Werth (455 *f*), Belang; werthvoll etc.; belangreich; von Erheblichkeit; erheblich; wohl zu beachten; beträchtlich; konsiderabel; ansehnlich (31 *n*; *e*; 141 *e*) etc.; groß; hoch; mächtig etc.; in großem, hohem, mächtigem Grade; sehr etc.; nicht klein; nicht gering; nicht — unbedeutend, unwichtig (450 *c*) etc.,

Adjektiva und Adverbia.

f. ohne —, ohne alle, jede, irgend eine etc. — von [gar] keiner —, von wenig, geringer, der geringsten etc. — nicht von — Wichtigkeit (s. 449 *a*), Bedeutung etc.; ohne etc. —, von keinem etc. — Gewicht, Einfluss, Belang, Interesse u. s. w.; gewichtlos (228 *d*); leicht; ungewichtig; unwichtig; von untergeordneter Wichtigkeit; untergeordnet; nebensächlich; unwesentlich (6 *d*); un-, (wenig, nicht etc.) bedeutend (s. u.), -erheblich; bedeutungslos (369 *c*); nichtsbedeutend; nichtssagend; nichtig; läppisch; fütil; trivial (68 *o*); abgedroschen; eitel; leer; inhaltslos; kernlos; unstichhaltig; schal; unwirksam; wirkungslos (119 *g*; 453 *h*); werthlos (456 *e*); ohne Werth; Nichts —, nicht den Schufs Pulver etc. — werth (32 *b*) etc.; keines Worts —, nicht des Worts [, das man darüber spricht] —, nicht der Rede (Erwähnung, Betrachtung etc.) —, nicht des (od.: keines) Danks —, nicht der [geringsten] Mühe etc. — werth; unbedeutend (s. o.; 592 *d*); klein (32 *e*); gering; winzig; klein-; gering-fügig; kleinlich; gering zu schätzend, zu achtend etc.; gering — geschätzt, geachtet etc., — schätzend, achtend etc.; geringschätzig (350 *c*; 648 *c*); verächtlich; wegwerfend; *en bagatelle* etc.; zu be-, zu verlachen; lächerlich (360 *h*; 586 *c*;

nicht gering zu schätzen; nicht zu unterschätzen; nicht zu verachten; unverächtlich; nicht bitter u. ä. m.; wesentlich (442c); hauptsächlich; unerläßlich u. s. w.; vorzüglich (339g; 424i; 455f etc.); vorzugsweise u. s. w.

599c) u. s. w.; zu bejammern (636c) etc., jämmerlich; kläglich; elend; erbärmlich; miserabel (657d); ärmlich; arm; dürftig (448d) u. s. w.; kein Interesse erregend; ohne (von geringem etc.) Interesse; uninteressant; gleichgültig (323d; 419c; 425c etc.; 571c; d); indifferent u. s. w.

Interjektionen.

g. bah!; pah!; paperlapapp!; Unsinn!; dummes Zeug! Possen! (360a; 369a); Narrenspossen!; Schnickschnack u. s. w. (571d).

Nr. 451. Nützlichkeit; Nutzen (s. 433; 453 etc.).

Substantiva.

a. Nützlichkeit (433a) u. s. w.; Nutzbarkeit; Nutzen; Brauchbarkeit; Dienlichkeit; Zweckdienlichkeit (125a; 453a) u. s. w.; Dienst (440a); Funktion u. s. w.; Wirksamkeit (118a; 449a).

Nr. 452. Nutzlosigkeit (s. 119; 454; 510).

Substantiva.

a. Nutzlosigkeit (119a); Unnützlichkeit; Vergeblichkeit; Wirkungslosigkeit; Erfolglosigkeit (510a); Unwirksamkeit; Fruchtlosigkeit; Unfruchtbarkeit; Unergiebigkeit; Unvortheilhaftigkeit; Unzweckmäßigkeit (454a); Zweckwidrigkeit u. s. w.; Hinderlichkeit; Nachtheiligkeit; Schädlichkeit (434a) u. s. w.; Zwecklosigkeit (436a); Überflüssigkeit; Entbehrlichkeit; Verschwendung (446a etc.); Vergeudung; Luxus u. s. w.; Unnöthigkeit etc.; das Unnütz- etc. Sein; Unverwendbarkeit; Unanwendbarkeit; Unbrauchbarkeit; Undienlichkeit; Undienlichkeit; † Undienbarkeit; Unfähigkeit; Disqualifikation; Untauglichkeit; Unförderlichkeit; Unersprießlichkeit; Unnutzbarkeit u. ä. m. (s. 454a).

b. (s. f; 119b) etwas Nutzloses, Unnützes, Überflüssiges (s. h) etc.; unnütze, vergebliche, verlorne Mühe, Arbeit; verlorne Liebesmühe; *love's labour lost*; der Liebe Müh umsonst; unnützes, vergebliches etc. Mühen, Bemühen etc.; Hopfen u. Malz verloren (456e); *oleum et operam perdidi* (484b) etc.; Schlag ins Wasser; Arbeit der Verdammten im Tartarus; Danaiden-; Sisyphus-; Oknus-Arbeit etc.; Penelope's Werk (508a), Gewebe, Schleier etc.; Mohren-Bleiche, -Wäsche etc.; fünftes Rad am Wagen etc.; weiße Salbe (455b) u. s. w.; Mostrich nach Tisch (s. 90b; c); *moutarde après dîner* etc.

c. nutzlose, unbrauchbare Abfälle (36c etc.), Abgänge u. s. w.

d. unfruchtbares, unergiebiges Terrain, Land etc.; unfruchtbarer etc. Boden, Acker etc.; unfruchtbare Gegend, Landschaft, Strecke etc.: Öde; Einöde; Wüste (129c; 248b); Steppe; Heide; Wildnis; Moor u. s. w.; steiniger od. Stein-Acker (250d); Klippe (250c; 254a) u. s. w.

e. (s. *g*) Fruchtlos-, Nutzlos**machung**; Vereitelung; Vernichtung; Zerstörung (122*a*); Verwüstung; Verödung; Unfruchtbarmachung etc.

Zeitwörter.

b. nützlich etc. sein, werden, machen (433*b*) u. s. w.; dienen wozu (125*b* etc.) u. s. w.; [gute] Dienste leisten; eine [gute] Wirkung — hervorbringen (118 *b*), thun etc. (455*d*); seinen Zweck erfüllen; genügen (447*c*); ausreichen u. s. w.

Zeitwörter.

f. unnütz (*h*), nutzlos, vergeblich, überflüffig etc. —, das fünfte Rad am Wagen (*b*) etc. — sein (483*b*); nichts (wenig etc.) — nützen (s. 125*b*; 433*b*; 455*d* etc.; 510*b*), helfen, taugen, wirken etc.; zu Nichts — dienen, führen etc.; keinen (geringen, wenig) Nutzen — bringen, schaffen etc.; keine (wenig) Wirkung thun; keinen (geringen) Erfolg haben, ein Tropfen — auf einen heißen Stein —, im Meere — sein etc.; nichts helfen und nichts schaden (455*e*) u. ä. m.; vergebliche etc. Mühe, Arbeit etc. — haben, aufbieten, auf-, an-**wenden**; woran verschwenden etc.; sich umsonst etc. mühen, ab-, be-**mühen** etc. (119*c*; 510*b*) u. s. w.; Nichts — zu Stande bringen, schaffen etc.; einen Schlag ins Waffer thun (510*b*) u. s. w.; den Sand etc., die Luft, die Winde etc., das Meer, ins Waffer etc. pflügen —, in der Luft, auf dem Trocknen Fische fangen (fischen) —, einen Bock melken [u. ein Sieb darunter halten] —, Waffer in ein Sieb, in ein durchlöchertes, bodenloses, in ein Danaïden-Faſs füllen —, das Danaïdenfaſs füllen —, den Stein des Sisyphus bergauf wälzen —, den Strick des Oknus flechten —, einen Mohren bleichen, weiß waschen (337*b*; 119*c*), — den Aal beim Schwanz halten —, einen Stein etc. brüten, ausbrüten —, den Sand am Meer (die Sterne am Himmel) zählen —, mit dem Kopf durch die Wand rennen etc. — [wollen].

g. vergeblich, nutzlos, wirkungslos, fruchtlos, eitel, nichtig, zu nicht, zu Waffer, zu Schanden etc. — werden, machen (20; 337*b*); vereiteln; vernichten etc.; vereitelt, vernichtet werden etc.; nicht zu Stande kommen [laffen] etc.; die Wirkung etc. — vernichten, zerstören, annullieren (122*d*), aufheben, paralysieren (119*c*); neutralisieren (30*b*); unfähig machen; disqualificieren (479*b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. nützlich (433*c*); von Nutzen; [zweck]dienlich; diensam u. s. w.; wirksam (118 *n*; 449 *c*; 509 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

h. ohne —, von keinem —, von geringem (wenig) etc. — Nutzen, Erfolg (vgl. 433*a*; *c*) etc.; ohne — von keiner (geringer, wenig) — Wirkung, Wirksamkeit etc.; nutzlos; unnütz (s. u.); unnutzbar; unnützlich; nicht —, nichts —, zu Nichts —, wenig — nütz (nutz); wenig, nicht, zu Nichts, **unbrauchbar**, **-tauglich**, **-dienlich**, **-diensam**, †**-dienbar**, **-förderlich**, **-ersprießlich**; zu Nichts — dienend, gut etc.; unanwendbar; unverwendbar; Nichts — keinen Schuſs Pulver — werth; werthlos (450*f*) u. s. w.; unfähig; disqualificiert (119*d*; 492*e*); erfolglos;

wirkungslos; unwirksam (119 *f*; 450 *f*; 486 *d*) u. s. w.; fruchtlos; unfruchtbar; unergiebig; unvortheilhaft; unzweckmäßig (454 *c*); zweckwidrig u. s. w.; binderlich; nachtheilig; schädlich (434 *c*) u. s. w.; zwecklos (436 *c*); ohne —, zu keinem — Zweck etc.; um Nichts [u. wieder Nichts]; umsonst; vergeben; vergebens; vergeblich; verloren; *frustra*; unnütz (s. o.); unnöthig; unnothwendig; von Unnöthen; unvonnöthen; nothlos; überflüssig; übrig; überlei: entbehrlich (483 *c*) etc.; zu nichte (zu Schanden, zu Wasser etc.) geworden, gemacht (s. *g*); vereitelt u. s. w.; eitel; nichtig; leer (450 *f*) etc.

Nr. 453. Zweckdienlichkeit; Angemessenheit (s. 451; 23; 125: 433).

Substantiva.

a. das Passendsein; Paßlichkeit; Anpaßlichkeit; Angemessenheit (23 *a*; 642 *a*); Schicklichkeit; Konvenienz u. s. w.; Zweckgemäßheit; Zweckmäßigkeit; Zweckdienlichkeit (125 *a*; 433 *a*); Sachdienlichkeit u. s. w.; Zeitgemäßheit (89 *a*) u. s. w.; Ortsgemäßheit, Sachgemäßheit; Geeignetheit; Qualifikation.

Zeitwörter.

b. passend (*c*), zweck-, sach-, zeit-, orts-gemäß etc.; brauchbar, tauglich, verwendbar etc., zu brauchen, zu verwenden etc. — sein; sich verwenden (brauchen) lassen; wozu — dienen [können], sich eignen (125 *b*) u. s. w.; passen (23 *b*), stimmen u. s. w.

wie der Esel zum Lautenschlagen —, wie der Hase zum Trommelschläger —, wie ein Lahmer zum Wettlauf —, wie ein Lahmer (ein altes Weib) zur Hasenjagd —, wie ein Haspel zum Sacke —, wie ein Pflug zum Fischergarn —, wie die [Tanz-]Fiedel ins Trauerhaus u. ä. m.; wie reimt sich Das [— hieher, — zusammen]?; reim dich — Bundschuh, — oder ich frefs dich! etc.; was soll Das hier?; wie kommt Das [hier]her?; wieso gehört Das hierher?; wie kommen (was sollen) die Rüben in den Sack? (10 *h*) u. ü. m.; ungereimt (*c*; 360 *h*), *sans rime et sans raison* u. s. w. — sein etc.; nicht her,

Nr. 454. Zweckwidrigkeit; Unangemessenheit (s. 452; 24: 434).

Substantiva.

a. das Unpassendsein; Unpaßlichkeit (24 *a*); Unpaßlichkeit; Unangemessenheit; Unschicklichkeit (594 *a*) u. s. w.; Unzweckmäßigkeit (454 *a*); Undienlichkeit etc.; Unbrauchbarkeit; Untauglichkeit u. s. w.; Unzweckgemäßheit; Unzweckdienlichkeit; Unsachdienlichkeit; Unsachgemäßheit; Unzeitgemäßheit (90 *a*) u. s. w.; Unortsgemäßheit; Ungeeignetheit; Ungehörigkeit (52 *c*: 24 *a*) u. s. w.; Zwecklosigkeit (452 *a*); Erfolglosigkeit u. s. w.; Zweckwidrigkeit; Verkehrtheit [der Mittel]; Schädlichkeit (434 *a*); Nachtheiligkeit; Hinderlichkeit etc.; Hinderung; Hindernis; Hemmnis; Hemmung; Nachtheil; Schaden u. s. w.

Zeitwörter.

b. unpassend (*c*), ungehörig, hinderlich (s. u.), störend, nachtheilig, schädlich, zweckwidrig, unzweckmäßig u. s. w. — sein; passen (sich reimen, hingehören etc.), — wie die Faust (ein Faustschlag) aufs Auge (18 *d*; 24 *b*), — wie die Sau ins Judenhaus (in den Judentempel) —,

(hin, zur Sache etc.) gehören: hier (hiermit, mit der Sache etc.) Nichts zu thun (zu schaffen) haben; *nihil ad — rem (— rhombum)* etc.: hinderlich sein (s. o.); hindern; hemmen (429 *e* etc.; 434 *b*) u. s. w.: stören; im Wege sein, stehen etc.; belämmern etc.; in den Weg treten, [sich] stellen etc.; schädlich sein (s. o.); schaden (434 *b*) u. s. w.; zweckwidrig (*c*), verkehrt, auf verkehrte Weise etc. — [be]handeln, anfaſſen, anfangen (541); beim verkehrten Ende anfaſſen (492 *d*) u. s. w.; hindern statt zu fördern; die Pferde hinter den Wagen spannen; am Schwanz aufzäumen; den Aal beim Schwanz packen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. paſſend (23 *e*; 89 *c*); anpaſſend; paſslich; angemeſſen; schicklich; geeignet (125 *c*); zweck-dienlich; -mäßig (433 *c*); zweck-; sach-; zeit-; orts-gemäß; *à propos*; *de saison* etc.; brauchbar; zu brauchen; tauglich: dienlich; verwendbar; anwendbar u. s. w.

im Kegelspiel (24 *d*), die Sau im Judenhaus etc.; [paſſend] wie die Faust aufs Auge (s. *b*) u. s. w.; ungeeignet; undienlich (452 *h*): unbrauchbar: untauglich u. s. w.; unwirksam: erfolglos etc.; zwecklos u. s. w.: zweckwidrig; störend; hemmend; schadend; schädlich: nachtheilig: hinderlich (434 *c*; 495 *d*); hindernd statt fördernd: verkehrt: am verkehrten Ende angefaſſt u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. unpaſſend (24 *d*); unpaſslich; unangemeſſen; unschicklich (492 *e*) u. s. w.; ungehörig (10 *h*; 52 *m*); nicht her-, nicht zur Sache — gehörig; nicht (od. un-)sachgemäß, sachdienlich, zweckgemäß, zweckdienlich, zweckmäßig, zeitgemäß, ortsgemäß, paſſend (s. o.), gelegen etc.; [ungelegen] wie — der Hund

Nr. 455. Gute, heilsame Eigenschaften, Wirkungen

(s. die Nummern mit ungraden Zahlen v. 457 — 475).

Substantiva.

a. gute (*f*), heilsame, wohlthätige etc., treffliche, vortreffliche, ausgezeichnete, prächtige etc. — Eigenschaft (5 *a*; 118 *a*), Gesinnung, Wirkung etc.: das Gut- etc. Sein; Güte; Gut-, Wohl-Gesinntheit (632 *a*) u. s. w.; Heilsamkeit (433 *a*; 463 *a*); Wohlthätigkeit; Förderlichkeit; Zuträglichkeit; Ersprießlichkeit; Dienſamkeit; Dienlichkeit: Tauglichkeit u. s. w.; Ausgezeichnetheit; Vorzüglichkeit; Vortrefflichkeit: Trefflichkeit: Unübertrefflichkeit; Vollkommenheit (457 *a*); Köstlichkeit; Kostbarkeit; Pracht; Preiswürdigkeit; Preis; Werth (449 *a*; 558 *h*);

Nr. 456. Böse, schädliche Eigenschaften, Wirkungen

(s. die Nummern mit graden Zahlen v. 458 — 474).

Substantiva.

a. böse (*e*), schädliche, verderbliche etc., arge, schlechte, schlimme, üble etc. — Eigenschaft (5 *a*; 118 *a*), Gesinnung (633 *a*), Wirkung etc.; das Böse-, Bösartig-, Boshaft-, Schlecht- etc., Schädlich-etc. Sein; Schlechtheit; Schlechtigkeit (657 *a*); Schlimmheit; Übel; † Übelkeit: † Bösheit; Bösartigkeit; Malignität; Schädlichkeit (434 *a*) u. s. w.; Unheilbarkeit (466 *a*); Schlecht-, Schlimm-, Übel-, Bös-, Arg-Gesinntheit; Bös-, Arg-Willigkeit; Bösherzigkeit; Bös-, Übel-Fertigkeit; Argwille; Argheit; Arg; Boshaftigkeit; Bosheit; Malice (633 *a*);

unschätzbarer Werth etc.; Unschätzbarkeit u. ü. m.

b. (vgl. *a*) ziemlich gute, mittelmäßige Eigenschaft, Wirkung etc.; Mittelmäßigkeit (29 *a*; 447 *a*; 458 *a*) u. s. w.; etwas Mittelmäßiges etc.; Unschädlichkeit; Unschuldigkeit; Harmlosigkeit; Gutartigkeit etc.; etwas Unschädliches; unschädliches, unschuldiges Mittel [hilft's nicht, so schadet's nicht]; weiße Salbe; *[onguent] miton mitaine.*

-Kleid (576 *b*) u. s. w.; Urias-,

c. (vgl. *a*) Etwas von guter, ausgezeichneter, vortrefflicher, *prima* Qualität (s. *f*; 33 *g*; *c*) u. s. w.

der Menschheit etc.; Bösewicht; Übelthäter: Missethäter; Frevler u. s. w.; Hasser; Verfolger; Feind (437 *e*; 495 *b* etc.) u. s. w.; der arge —, böse —, Erz- etc. **Feind**; der Böse (122 *b*; 677 *a*); Teufel, Satan u. s. w.; Pest des Menschengeschlechts u. s. w.

Schadenfreude u. s. w.; Niederträchtigkeit; Niedertracht; Infamie (659 *a*) u. s. w.; böse, verderbliche Klugheit (359 *c*); Arg-; Hinter-List u. s. w.; Tücke; Heimtücke (377 *c*); Falschheit: Falsch u. s. w.; Verderblichkeit; Verderb; Verderben; Zerstörung (122 *a*; *b*; 434 *a*) u. s. w.; Unterdrückung; Bedrückung; Verfolgung (207 *a*); Plage: Plackerei; Scherere (434 *a*) u. s. w.; schlimmer, nachtheiliger Umstand (8 *a*) etc.; Übelstand; Mifsstand; Fehler etc.; schlechte, schlimme, übele, böse etc., Übel-, † Bös-, Frevel-, Laster-, Miffe-, Un-That u. s. w.

b. (s. *a*; *e*) schlimme, böse, verderbliche, unheilvolle etc. Gaben, Wünsche (s. 534 *b*) etc.: Fluch (434 *a*; 633 *c*); Unsegen u. s. w.; Wunsch des Midas (447 *b*), des Phaethon (220 *a*), Ikarus etc.; Kaffandra-Gabe (352 *a*) etc.; Pandorabüchse (434 *a*) etc.: Danaer-, Feindes-Gabe, -Geschenk (550 *c*); trojanisches Pferd, Rofs (*Timeo Danaos* 352 *b*); Neffus-Gewand, -Hemd,

-Brief (377 *c*).

c. schlechter (*e*), böser, schlimmer, verderblicher, schädlicher etc. Mensch (633 *b*; 657 *b*); Taugenichts; *mauvais sujet* etc.; Abschaum (40 *d*)

Zeitwörter.

d. gut (*f*), heilsam etc., ausgezeichnet, vorzüglich etc. — sein; gute etc., ausgezeichnete etc. Wirkung thun (451 *b*); wirksam sein; wirken; sich als wirksam, heilsam etc. bewähren; helfen; nützen (433 *b*; 463 *b*) u. s. w.; wohlthätig, wohlthuend — wirken; wohlthun etc.; an Güte, Heilsamkeit, Nutzen, Werth etc. — Alles übertreffen (hinter sich zurücklaffen etc.), — über Alles gehn (28 *g*; 33 *d*; 447 *c*) u. s. w.; verdienen, mit Gold aufgewogen — in Gold [ein]gefafst etc. — zu werden: des höchsten Preises werth —, über allen Preis —, nicht [mit Geld] zu bezahlen —, [ganz] unbezahlbar, unschätzbar —, nicht genug zu schätzen (anzuerkennen etc.) — nicht hoch genug zu halten etc. — sein; nicht hoch genug gehalten —, nicht [hoch] genug, nicht genügend, nicht nach Verdienst etc. geschätzt (gerühmt, gepriesen etc.) — werden können u. ü. m.

Zeitwörter.

d. schlecht (*e*), übel, schlimm etc., schädlich, verderblich, unheilvoll etc. — sein, wirken etc., werden etc., machen etc.; Übel — erzeugen, hervorbringen etc.; Unheil wirken, bringen etc. (434 *b*) u. s. w.; schädigen etc.; zerstören (122 *d* etc.) u. s. w.: verderben (466 *b*) u. s. w.

e. ziemlich (*g*). ziemlich gut, mittelmäßig etc., unschädlich, unschuldig, harmlos etc. — sein; nichts schaden [wenn's auch nichts hilft, nichts nützt]; nichts helfen u. nichts schaden (432 *f*).

Adjektiva und Adverbia.

f. gut; erwünscht (442 *c*; 418 *d*; 577 *c*; 609 *f*); nach Wunsch; nach Herzenswunsch (579 *c*) etc.: angenehm: lieb; erfreulich: erfreuend; schön; wünschens-, begehrens-, begehrungs-, erstrebens-, sehnens-, sehnsuchts- etc., schätzens-, rühmens-, ruhm-, lobens-, lobes-, lob-, preisens-, preis- etc., anerkennens-, anerkennungs- etc., wunderns- (601 *c*), wunder-, bewunderns-, bewunderungs-, verwunderns-, verwunderungs-, staunens-, anstaunens-, erstaunens- etc., neidens-, neides-, beneidens- etc. **werth, -würdig** u. ä. m.; werth; von hohem, großem, unschätzbarem etc. Werth (449 *c*) u. s. w.; werthvoll; kostbar; köstlich; delicios; prachtvoll: prächtig; herrlich; himmlisch; magnifik; superb; exquisit; excellent: vorzüglich (31 *n*; 33 *g*; 55 *g*; 424 *i*; 449 *c*); edel u. s. w.; vollkommen (31 *m*; 49 *h*; 457 *d*; 656 *d*); perfekt u. s. w.; trefflich: vortrefflich: mehr als (od. über-)**trefflich**: unübertrefflich; im höchsten Grade (31 *n*), außerordentlich u. s. w. — gut (s. o.), erfreulich, lieb, schön, schätzenswerth, werthvoll u. s. w.; besser (schöner, vorzüglicher etc.) — als man sagen kann, — als sich sagen, in Worte fassen, [in Worten] ausdrücken, schildern, beschreiben etc. läßt u. ä. m.: löblich; schätzbar etc.; unschätzbar; nicht [hoch] genug — zu schätzen, anzuschlagen, anzuerkennen, zu würdigen, zu rühmen, zu preisen u. ä. m.; über alles Lob, über allen Preis etc. erhaben; des höchsten Preises werth; mit keinem Preis (Geld etc.) in der Welt zu bezahlen; nicht [mit Geld] zu bezahlen; unbezahlbar; [nicht] mit Gold aufzuwiegen; mit dem höchsten (theuer-

Adjektiva und Adverbia.

e. schlecht (s. 466 *c* u. die den Komparativen dort entsprechenden Positive); unangenehm (419 *c* etc.); unerwünscht; unlieb; unerfreulich; leidig; unleidlich; abscheulich; fatal u. s. w.; verhaßt; häßlich (178 *c*; 592 *d*) u. s. w.; wenig-, nichts-**werth** (450 *f*); werthlos; gering zu schätzen; zu verachten; zu verlachen; zum Lachen; zu bejammern; zu bemitleiden; zu beklagen etc.; verächtlich; lächerlich; jämmerlich; kläglich; erbärmlich; miserabel; schäbig (448 *d*) u. s. w.; tadelns- (613 *m*; 650 *d*), lachens-, belachens-, auslachens- etc., bejammerns-, beklagens-, beweinens- etc. **werth, (-würdig)** u. ä. m.; spott-; hunds-; mord-; **schlecht** etc.; schlimm; übel; in schlechtem, schlimmem, üblem Zustand; in schlechter Lage; in desolaten Umständen, Verhältniffen (448 *l*) etc.; verdorben; ruiniert; zu Grunde — gegangen, gerichtet (122 *f*); so schlecht, daſs man an aller Besserung verzweifeln muſs (603 *b*; *c*); unverbesserlich (663 *c*; vgl. 457 *d*); inkorrigibel; unheilbar; irremediabel; so daſs keine Abhilfe (Rettung, Heilung etc.) möglich ist; so daſs daran Hopfen u. Malz verloren ist (452 *b*); unwiederbringlich (unwiederherstellbar, unrettbar) verdorben (verloren — 546 *c* —, verpfuscht) etc. (vgl. 466 *a*); zum Schaden, Nachtheil [gereichend]; nachtheilig (434 *c* etc.); schädlich; verderblich n. s. w.; verderben-, unheil- etc. **brütend, -sinnend, -bringend, -voll, -schwanger, -trächtig** u. ä. m.: böse; erz-, hoden-, grund-**böse**; grund-, galgen-, bodenlos, niederträchtig etc. **schlecht**: [grund]verderbt; niederträchtig; infam; nichtswürdig; gemein; hundsgemein; [hunds]-

sten) Preis nicht zu theuer bezahlt; für den höchsten Preis noch zu wohlfeil u. ä. m.; heil-, segen- etc. bringend, -voll: segensreich; heilsam (463 c); wohlthätig; wohlthuend; ersprießlich; zuträglich; förderlich; tauglich; dienlich; diensam (433 c) u. s. w.; als heilsam u. s. w. — bewährt, erprobt; probat: von bewährter (erprobter) Güte, Vortrefflichkeit, Tugend etc.; echt (328 f) u. s. w.; unverfälscht; unverdorben; rein (459 e etc.); frisch etc.; gesund (461 e etc.); kräftig (118 n—s); tüchtig; gehörig (31 p) u. s. w. etc.; gut-, wohl-gesinnt (622 d; 632 c; 656 d); wohlwollend u. s. w.

g. ziemlich gut, ziemlich; nicht übel; mittelmäßig; leidlich (447 d; 458 c) u. s. w.; nichts schadend [u. nichts nützend]; unschädlich, unschuldig: harmlos: gutartig.

kommun: hundsföttisch; ehrlos: schändlich; schandvoll; schandhaft: schandbar (659 d) u. s. w.; sittlich schlecht; ohne sittlichen Halt, Werth (657 d); sündhaft; sündig; lasterhaft u. s. w.; arg; schlecht-, schlimm-, übel-, bös-, arg-gesinnt, -gewillt (629 c: 633 e); bös-, übelfertig; bös-, arg-willig; bösherzig: boshaft; maliciös; bösartig; böslich; von, mit teuflischer, dämonischer etc. Bosheit etc.; teuflisch: höllisch; infernalisch: satanisch: dämonisch (677 c) etc.; tückisch: heimtückisch; arg-, hinter-listig (359 f; 377 q) u. s. w.: hämisch: schadenfroh etc.

Nr. 457. Vollkommenheit.

Substantiva.

a. Vollkommenheit (455 a; 49 a; 491 a) u. s. w.: absolute (1 x; 31 m etc.) u. s. w. Vollkommenheit; Allvollkommenheit; Vollendetheit (s. u.); Vollendung; Perfektheit; Perfektion; etwas absolut —, etwas mehr od. minder — Vollkommenes (*b*); vollkommenes Wesen; der Allvollkommene; Gott (675 a) u. s. w.; Göttlichkeit; das absolute —, das höchste — Gut[e]; *summum bonum*; ideale (1 y; 2 y) Vollkommenheit; Idealität (1 c) etc.; sittliche Vollkommenheit; Tugend[haftigkeit 656 a] u. s. w.; das Freisein (s. u.) von jeder Unvollkommenheit (458 a), von jedem Mangel u. s. w.; Mangellosigkeit; Fehlerlosigkeit: Fehllosigkeit; Unfehlbarkeit (340 a); Unfehlsamkeit u. s. w.; Tadellosigkeit; Tadelfreiheit; Untadeligkeit; Fleckenlosigkeit, Makellosigkeit; vollkommene Reinheit (459 a) u. s. w.; Fehlerfreiheit; Korrektheit (68 d etc.) u. s. w.; Unverbesserlichkeit: Un-

Nr. 458. Unvollkommenheit; Mangel.

Substantiva.

a. Unvollkommenheit; Nichtvollkommenheit; unvollkommne (*c*). mangelhafte u. s. w. Beschaffenheit: unvollkommner etc. Zustand u. ä. m.: Zustand, worin Etwas noch einer Verbesserung, Vervollkommnung fähig od. bedürftig ist; Vervollkommnungs- (s. 457 a), Verbesserungs-Fähigkeit, -Bedürftigkeit etc.; Etwas in unvollkommnem etc. Zustand, Unvollkommnes etc.; Das, wodurch Etwas unvollkommen ist, was es unvollkommen macht u. ä. m.; Mangel (448 a; 358 a); Mangelhaftigkeit (50 b; 218 a) u. s. w.; Lücke; Lückenhaftigkeit; Defekt; Defektivität; Defektuosität: Unvollständigkeit; Unvollzähligkeit: Unvollendetheit; Un-, Nicht-Vollendung; Unfertigkeit; Unentwickeltheit (88 a; 479 a); Unreifheit, Unreife; Embryonen-schaft, -thum; Keim u. s. w.: Ansatz wozu; Rudiment (55 c) etc.: [rohe, unausgeführte etc.] Entwürfe (21 a: 394 b): Skizzen u. s. w.;

übertrefflichkeit; Unvergleichlichkeit; Unerreichbarkeit: Unerreichtheit; Unübertroffenheit; Ausgezeichnetheit; Vorzüglichkeit: Excellenz; Vortrefflichkeit; Trefflichkeit: Erlesenheit: Auserlesenheit; Musterhaftigkeit (68 *d*); Klassicität; Mustergültigkeit; Meisterhaftigkeit: Meisterlichkeit; Meisterschaft; Meisterthum etc.; das In-sich-vollendet-Sein, Abgerundet-Sein; Abgerundetheit (49 *a*): Abrundung; Rundung; Ründung: das Freisein (*s.* o.) von allen Ecken, Unebenheiten etc.; Glätte (192 *a*); Glattheit; Gefeiltheit; vollendete Feile, Politur u. s. w.: — Vollkommenheits-, Vervollkommnungs-**Trieb**, **-Drang** etc.; Vervollkommnungsfähigkeit (vgl. 458 *a*; 465 *a*): Vervollkommlichkeit; Perfektihilität etc.

schwacher, erster, Erstlings- etc. **Versuch**, **-Anfang** (55 *c*) u. s. w.; kein Meister-**Stück**, **-Werk** (457 *b*) etc.; schwache Seite, Stelle; schwacher Theil, Punkt, Fleck etc.; nicht ganz gesunder etc. —, kranker, wunder, fauler etc. —, entstellender etc. Fleck etc.; krankhafte, kranke, wunde etc. —, verwundbare, verletzliche etc. — Stelle; Stelle, wo man sterblich ist; Achillesferse (472 *a*); Schwäche; Schwachheit; die minder vortheilhafte, die andre, die unvortheilhafte, nachtheilige, die blinde, Gegen-, Kehr-, Rück-, Hinter- etc., Nacht-, Schatten-Seite (*s.* 175 *a*; 14 *a*; 56 *c*) etc.; *backside*; fehlerhafte, schadhafte etc., Fehl- etc. **Stelle**; Borst[e]; Rifs; Ritz[e]; Sprung; Spalt[e]; Bruch (44 *a*; 182 *a*); Knick; Falte (193 *a—g*); Beule; Brausche (188 *a*); wunde Stelle (*s.* o.); Wunde; Beschädigung (434 *a*) u. s. w.; Fehler (358 *a*) u. s. w.: Fehl; Gebrechen etc.; Purzelbock (220 *a*); Stolper; Fehltritt: *faux pas*; Polterpfs u. s. w.; Schnitzer; Versehen: Burzel; [Burzel-]Beek (*s.* o.); Prudel; Pudel; Sau; Schweiu; Ferkel; [Tinten-]Klecks (405 *h*): entstellender Fleck (*s.* o.; 307 *a*; 460 *b*; 598 *a*: 613 *a*) u. s. w.; Makel etc.; Fehlerhaftigkeit: Gebrechlichkeit (236 *a*; 119 *a*): Schwächlichkeit u. s. w.; Fehlsamkeit etc.; Beschränktheit (448 *a*) etc.: Mittelmäßigkeit (455 *b* etc.); etwas Mittelmäßiges, vom Mittelschlage, — wie es mehr (viel) dergleichen giebt etc.: Einer — Etwas — aus der Menge (68 *g*) etc.; Mittel-**Schlag**, **-Gut**, **-Waare**: Dutzend-**Menschen**, **-Waare**, **-Arbeit** (21 *h*) etc.; geringe, schlechte Waare; Ausschufs (450 *b*) u. s. w.; Dilettanten- (*s.* 432 *b*), Anfänger- etc., Pfuscher-, Stümper-**Arbeit**, **-Werk** (395 *a*); Dilettant; Pfuscher (492 *b*; *c*) u. s. w.

b. etwas Vollkommenes, Vollendetes (*d*) u. s. w.; der Allvollkommne (*a*); Gott etc.; [vollkommner, vollendeter] Meister (56 *d* etc.): etwas Meisterhaftes; Meister-**Werk** (491 *b*); **-Schöpfung**; **-Erzeugnis**: **-Arbeit**; **-Stück** u. ä. m.; *chef d'oeuvre* etc.: Ideal; „*ipsius in mente insidens species pulchritudinis eximia, quam intuens in eaque defixus ad illius similitudinem artifex artem et manum dirigit*“; ideelle Grundform; Typus (22 *a—h*) u. s. w.; Ur-; Vor-**Bild**; Muster (68 *a*); Exemplar; Kanon [des Polyklet]; etwas Mustergültiges; mustergültige —. klassische —, Muster-**Werke**, **Schriften**, **Schriftsteller**, **Autoren**; Klassiker (33 *c*) etc.; [hellstrahlendes] Musterbild; Spiegel von etc.; etwas Vorzügliches (*d*), Ausgezeichnetes etc.; Etwas von seltner Vollendung, ohne Gleichen etc., das Vorzüglichste, Beste, Erlesenste etc. (vgl. 5 *b*; 18 *c*; 33 *b*; *c*; 49 *e*: 55 *b*; 69 *f*; 424 *f*; 656 *b*); Non plus ultra; Wunder (601 *a*); Stern erster Größe; *lumen* (359 *b*); *ingenium divinum*:

Genie; Meister etc.; Elite; Auswahl; Auslese; Ausschuſs; *crême;* Kern; Mark; Quintessenz; Blüthe; Blüthe der Vollkommenheit; Blume; Perle (597 *a*), Diamant, Edelstein [vom reinsten Waſſer]; Para[n]gon; Brillant; Juwel; Kleinod; Schatz von etc. (560 *a*); Ausbund von (163 *a*) etc.; Phönix; *rara avis*; *Natura lo fece e poi rompe la stampa* u. ä. m.; ein Bevorzugter (418 *b*; 628 *b*); Günstling; Liebling: Hahn im Korbe u. s. w.; die vortheilhafte —, Glanz-, Licht- etc. — Vorder-Seite etc. (s. 175 *a*; 55 *c*).

Zeitwörter.

c. vollkommen (*d*) u. s. w. — sein, werden, machen; [Etwas, sich] vervollkommnen (465 *b*) u. s. w.; zur Vollendung — kommen, gelangen etc., bringen; vollendet werden; vollenden (49 *g*; 56 *e*; 507 *b*) u. s. w.; arrondieren (184 *b*) etc.; ausgezeichnet (*d*) etc., ein Stern erster Größe (*b*) etc. sein; sich auszeichnen (33 *d*; 69 *g*); sich hervorthun u. s. w.

dentliches etc. —, kein Stern kein Meisterwerk etc., kein Ausbund etc. — sein; nicht den ersten Rang einnehmen (s. 55 *e*); erst in zweiter (dritter etc., letzter) Reihe, Linie etc. stehen, kommen (56 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. vollkommen; von absoluter —, von hoher, großer etc. — von idealer — Vollkommenheit: all-, sehr, höchst etc. vollkommen; allervollkommenst; vollendet; perfekt; von hoher, seltner etc. Vollendung; göttlich; himmlisch (678 *c*); wunderbar; wundersam; wundervoll; wunderschön (577 *c*; 591 *d*) u. s. w.; entzückend; herrlich; köstlich (455 *f* etc.); trefflich; vortrefflich; ausgezeichnet; excellent; unvergleichlich: ohne Gleichen; beispiellos; unerreichbar; unerreicht; unübertrefflich; unübertroffen; unverbeſserlich (vgl. 456 *e*); exquisit; erlesen; auserlesen; auserwählt; außerordentlich; best; allerbest; von der ersten Sorte, Qualität etc.; vom reinsten Waſſer etc. u. s. w.; frei von jedem Mangel, v. jeder Unvollkommenheit (458 *a*) etc., v. allen Unebenheiten, Ecken etc.; rund; abgerundet; glatt: geglättet *ad unguem* (192 *d*); *in se*

Zeitwörter.

b. unvollkommen (*c*), nicht vollkommen u. s. w., mittelmäßig u. s. w. sein; Schwächen (*a*), Fehler, Mängel u. s. w. haben; nicht ohne Fehler sein etc.; die Mittelmäßigkeit, das Mittel-, Durchschnitts-Maß, die Schranken des Gewöhnlichen nicht überschreiten, nicht darüber hinausgehn etc.: zum Mittelschlag gehören etc.; nichts Außergewöhnliches (69 *h* etc.; 457 *d*), nichts Außererorerster Größe (457 *b*), kein Meister, erster Größe (457 *b*), kein Meister, kein Meisterwerk etc., kein Ausbund etc. — sein; nicht den ersten Rang einnehmen (s. 55 *e*); erst in zweiter (dritter etc., letzter) Reihe, Linie etc. stehen, kommen (56 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unvollkommen; nicht vollkommen (s. 457 *d*) etc.; der Vollkommenheit (457 *d*) etc. ermangelnd; nicht — nicht ganz — der Vollkommenheit, dem Ideal etc. entsprechend, gemäß etc.; noch einer Verbeſserung, Ausbildung, Vervollkommnung etc. — bedürftig, fähig; ausbildungs-, [ver-]beſserungs-, vervollkommnungs-bedürftig, -fähig; perfektibel (vgl. 457 *d*); vervollkommlich etc.; mit Unvollkommenheit (*a*), Mängeln, Fehlern, Gebrechen u. s. w. behaftet etc.; nicht frei von Fehlern (457 *d*), Mängeln, Gebrechen etc. (657 *e*); nicht fehlerfrei, nicht mangellos u. s. w.; nicht ohne Fehler, Mängel etc.; nicht ohne menschliche —, irdische —, die allem Irdischen anhaftende etc. — Unvollkommenheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Beschränktheit, Mangelhaftigkeit (*a*) etc.; wie denn allem Irdischen (Sterblichen etc.) Unvollkommenheit

ipso totus, teres atque rotundus etc.; ohne Mängel, Fehler etc.; mangellos; fehlerlos; fehlerfrei; korrekt (68 *n*); fehllos; unfehlbar; unfehlsam; tadellos; tadelfrei; untadelig; makellos; fleckenlos; vollkommen rein (459 *e*; 656 *d*); so dafs auch nicht das Geringste (kein Tüttelchen) fehlt (auszusetzen, zu beffern etc. ist); vollständig (49 *h*) wie es sein mufs (soll); *comme il faut* (31 *p*) etc.; wie es im Buch steht etc.; meisterhaft; meisterlich; meistermäßig etc.; mnsterhaft (68 *n*); mustergültig; klaſſisch; typisch; exemplarisch etc.; von Vollkommenheitsdrang (*a*) erfüllt; nach Vollkommenheit strebend; vervollkommnungsfähig (vgl. 458 *c*: 465 *c*); perfektibel etc.

etc. ermangelnd; noch nicht ganz so, wie es sein soll; nicht zu beschädigen (434 *b*), zu verletzen; verletzlich (271 *c*); verwundbar (472 *c*); schwach (s. o.); krank; krankhaft; schmerzhaft; wund; faul; morsch; brüchig (s. o.: 48 *f*) u. s. w.; mit einem faulen etc., entstellenden etc. Fleck; fleckig (309 *d*); unrein (460 *e*) u. s. w.: von keiner Meisterhand zeugend etc.; dilettantenhaft (432 *f*; 356 *f*); anfängerhaft; stümperhaft u. s. w.; nicht — besonders, außerordentlich, über die Maßen, übermäßig, übertrieben, ungewöhnlich, ungewohnt (s. 31 *n*; 455 *f*; 457 *d*) u. s. w.; nur gewöhnlich; nur mäßig: mittelmäßig (32 *p*; 455 *g*; 447 *d*); ziemlich; leidlich; nicht übel; paſſabel; erträglich; tolerabel; einigermaßen: so so [la, la]; *couci couci*; es geht [an]; es macht sich (s. 447 *c*); es läfft sich halten, tragen etc.; viel Rühmens, Aufhebens etc., groß Fest etc. läfft sich (kann ich) nicht davon machen (s. 449 *b*) etc.; große Sprünge kann man (laſſen sich) nicht damit machen (32 *n*); das Durchschnittsmaß nicht überschreitend (s. *b*); nicht über das Gewöhnliche hinausgehend; so mitten in der Welt; vom Mittelschlage; wie es [andre] mehr giebt; wie es dergleichen (deren) mehr — viel, häufig, zu Dutzenden etc. — giebt; vom Dutzend; wie man es (dergleichen) alle Tage findet.

etc. anhaftet; menschlich etc.; fehlerhaft (358 *c*; *d*; 598 *c*); fehlsam; fehlbar; schwach (s. u.); schwächlich; gebrechlich (119 *d*; 236 *d*) u. s. w.; brüchig (s. u.); gebrochen; geknickt etc.; mangelhaft (358 *d*; 50 *m*) u. s. w.; lückenhaft etc.; unvollständig etc.; inkomplett; defekt[iv]; imperfekt; unvollendet; unfertig u. s. w.; unentwickelt (55 *g*; 88 *i*; 479 *c*); ungereift; unreif; embryonisch; keimhaft; rudimentär u. s. w.; unausgeführt; skizzenhaft; im Entwurf; roh; unausgearbeitet; erst aus dem Rohen, Rauhen, Groben gearbeitet (178 *c*); noch der [feinern] Ausarbeitung, Durcharbeitung, Feilung, Feile (457 *a*), Glättung, Politur etc., des Schliffs etc., der Appretur etc., der letzten Hand ganz fertig, vollendet (s. o.) etc.; schadhaft; beschädigt; lädiert; leicht

Nr. 459. Reinheit; Reinigung.

Substantiva.

a. Reinheit (457 *a*: 42 *a*; 304 *a*) u. s. w.; Fleckenlosigkeit; Makellosigkeit; Unbeflecktheit etc.; Reinigkeit; Reine; Lauterkeit: Unvermischtheit u. s. w.; Gediegenheit etc.; Sauberkeit; Nettheit; Nettigkeit; Reinlichkeit; Reinlichkeitsliebe; Reinlichkeitsgefühl; Reinlichkeitssinn; Reinlichkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgefühl; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitssinn; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsgeist; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürfnis; Reinlichkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeitsbedürftigkeit; Reinlichkeitsbedürftig

keit; Putz (591 a; 597 a); Geputztheit; Glanz (302 a etc.); Klarheit; Helle; Licht u. s. w.; Durchsichtigkeit; Limpidität (304 a) etc.; Weiß (310 a); Weiße; Schnee-, Perlen-, Tauben-, Schwanen-, Blüthen-, Lilien-, Sonnen- etc. **Weiß**, **-Weiße**, **-Reinheit**; Ur-; Licht-; Äther-; Himmel[s]- etc.; Engel-; Unschulds- etc.; Blumen-; Thau-; Krystall-; Silber-; Gold- etc.; Schlacken-; Flecken-; Sünden- etc.; Herzens-; Seelen-; Sitten- etc.; Sprach-**Reinheit**; [Herzens-]Unschuld (656 a) u. s. w.; Züchtigkeit (666 a); Keuschheit u. s. w.; Lilie etc.; Sprachreinigkeit (396 a) u. ä. m.; Reinlichkeit; Reinlichkeits-**Sinn**, **-Streben** etc.

287 a); Modrigkeit; Schimmligkeit; Ranzigkeit; Garstigkeit; Garst (b) u. s. w.; Schmutzfinkerei (vgl. c); Schmutzfinkenthum; Schweinerei; Sauerei (b); Ferkelei; Schweinigelei; Sauigelei; schweinisches, sauisches (e) etc. Wesen etc.; schweinische etc., polnische etc., Schweine-, Sau-**Wirthschaft**, **-Zucht** etc.; Sudel-**Wirthschaft**, **-Köcherei**, **-Kocherei**; **-Küche**; **-Werk**; Sudelei; Sudelhaftigkeit; Sudligkeit etc.; Schmud[d]elei; Schmud[d]eligkeit etc.; Schlampigkeit; Schlump[er]igkeit; Salopperie (325 c) u. s. w.; Unfläthigkeit; Unflätherei (b) etc.; Zot[enhaft]igkeit; Obscönität; Lascivität; Schlüpfrigkeit; Unzüchtigkeit; Unzucht; Unkeuschheit (667 a) u. s. w.; Besudelung (s. d); Verunrein[ig]ung; Beschmutzung; Beschmierung; Befleckung u. s. w.; Kontamination; Inquination; Pollution; Profanation; Profanierung; Entheiligung; Entweihung; (484 a; 688 a) etc.; Ansteckung; Infektion; Inficierung; Kontagion; Kontagiosität; Kontagium (b); Verpestung (287 a; 464 a).

b. Reinigung (s. d; 465 a; 42 d; f); Purificierung; Purifikation; Säuberung; Läuterung; Klärung u. s. w.; Siebung; Sieb; Filter u. s. w.; Flecken-**Reinigung**, **-Vertilgung**; Fleckenreinigungsanstalt; Fleck-**Seife**; **-Kugel**; **-Waffer**; *Eau — de Javelle, de Labarraque* etc.; Bleich-; Chlor-**Waffer**; Bleiche (307 a); Rasen-; Chlor-; Schnell-; Flachs-; Garn-; Hanf-; Leinen-, Leinwand-; Zeug-; Wachs-**Bleiche** etc.; Wäsche; das Waschen (245 a; 247 c), Bäuchen, Büken; Bäuche; Büke; Haus- etc., Bäuch-, Bük- etc., Frühlings-, März-, Sommer- etc.; Woll-, z. B.: Pelz-, Rücken-, Hand-, Sturz-, Fabrik-, Kunst-**Wäsche**; [Woll-]**Entschweißung**, **-Entfettung** etc.; Erz-**Wäsche** (42 d) u. s. w.; Wasch-**Balge** (139 d); **-Faſs**; Wasch-, Bäuch-, Bük-**Kübel**, **-Küben** u. s. w.; Seife (253 e); Kali-; Natron-; Soda-; Pottasch-; Thran-; Talg-; Öl-, Palmöl- etc.; Haus-; Wasch-; Toiletten-; Schönheits-; Mandel- etc.; Windsor- etc.; Bims-

b. (vgl. e) etwas Unreines, Verunreinigendes, Schmutziges, Beschmutzendes etc.; Unreinigkeit (a); Schmutz (a; 312 a, s. u.); Dreck; Koth (215 a; 253 c; 287 b) u. s. w.; Unrath; Unflath; Garst (a); Wust etc.; Schlacke (36 c) etc.; Abschaum (40 d); Abfaum; Hefe; *fæces;* Bodensatz; Auswurf[sstoffe] (215 b); Saburra; Exkremente; Augenbutter; Ohrenschmalz; Rotz; Schleim; u. s. w.; Weinstein an den Zähnen; Zahnstein etc.; Schlamm; Moder (253 c; 48 a); Sudel; Suhl; Pfuhl; Pfütze; Lache u. s. w.; Schimmel; Kahm u. s. w.; Matsch (253 d; 232 b) u. s. w.; Mist (287 b); Dung; Dünger; Jauche (Gauche, s. u.) etc.; Mist-, Dung-, Dünger-, Koth- etc. **Haufen**, **-Statt**, **-Stätte**, **-Bucht**, **-Grube**, **-Kuhle**, **-Pfuhl**, **-Pfütze**, **-Sudel**, **-Lache**, **-Lake**, **-Waffer**, **-Jauche**, **-Gauche** u. ä. m.; Sau-**Lache**; **-Pfuhl** (249 c) etc.; Augiasstall; Abtritt-[sgrube]; Senk-, Schlund-, Schwind-, Versieg-**Grube**; Latrine; Kloake; Abzugskanal; Siehl (189 b); Rinn-

stein-: **Sand-Seife** u. ä. m.; das Baden; Bad (245 *a*); Reinigungs-bad u. s. w.; Bade-, Wasch-**Wanne** (139 *d*); Wasch-**Gefäß**, **-Geräth**, **-Schüffel** u. s. w.; das Reinigen (*c*), Putzen, Fegen, Glänzen, Polieren, Wichsen u. s. w. — u. das dazu Dienende (s. 192 *a*; *b*) etc.; Bürste; Kleider-; Hut-; Fuß-; Schuh-; Wichs-; Kopf-; Haar-; Bart-; Zahn-etc.; Kehr- etc.; Putz-; Glanz-; Frottier-; Bohn[er]- etc.; Kratz-; Flaschen-**Bürste** (s. u.) u. ä. m.; *Décrottoir*; Kratzeisen etc.; Kamm (53 *g*; 190 *a*); Striegel (192 *b*) etc.; [Klopf-]**Stock**, Rohr[stock] etc. zum Zeugausklopfen etc.; Besen; Kehr-; Reis-; Birken-; Haar-; Borsten-; Spinnen- etc. **Besen**; Fege-, Kehr-; Ofen-; Feder-, Fleder-, Hader-; Schuh-; Borst-**Wisch** (193 *h*); Eule, Uhle; Schrubber u. s. w.; Scheuer-(Schauer-) **Wisch**, † **-Wiepen**, **-Hader**, **-Lappen**, **-Tuch** etc.; Fäuel-tuch etc.; Scheuer-Sand etc.; **-Fest**, **-Tag** etc.; Scheuer-, Fege-, Kannen-**-Kraut**, Schafthalm etc.; Scheuer-**Mühle**, **-Sack**, **-Faß**, **-Tonne** [zum Polieren der Nähnadeln] etc.; Wisch-, Staub-**Lappen**, **-Tuch** etc.; Feger (*c*); Ab-; Hand-**Feger**; Stäuber; Federstäuber; Abstäuber; [Staub-etc.; Ab- etc.; Tinten-, Feder- etc.; Kanonen-; Tau-; Posaunen- etc.] **Wischer**; Wischkolben; Brand-schwabber; Schwabber; Dweil (Dwall, Dwaidel); Kapitaintje; Kajüttsdweil etc.; Räumer, Raumer, Ausräumer; Raum-**Nadel**, **-Eisen**, **-Spieß** etc.; Schießnadel; Efseisen-räumer; Pfeifen-[**Ans**]**räumer**, **-Purrer**; Flaschen-, Glas-**Räumer**; **-Bürste** (s. o.); Hafenräumer; Bagger (153 *c*) u. s. w.; Straßenreiniger (s. *c*) etc.; Darm-**Reinigung**, -[**Aus-**]**spülung**, **-Bähung** etc.; Klystier; darmreinigendes, Darmreinigungs-, abführendes, Abführ[ungs]- etc. Mittel: Purganz (194 *d*) u. s. w.; Schornstein-, Schlott-**Feger** (*c*; 311 *a*), Mohr etc.; Luft-**Reinigung**; **-Erneuung**; Ventilation (252 *b*); stein u. s. w.; Infektions-, Ansteckungs-**Stoff**; Kontagium (*a*); Miasma (287 *b*; 464 *a*); Malaria u. s. w.; Gaffen-, Straßen-**Schmutz**, **-Koth** etc.; Fliegen-**Dreck**, **-Schmutz** (215 *a*) etc.; Bienendreck (36 *c*); Trug; After; Griesig; Grus (238 *a*); Mull; Kehricht u. s. w.; Schmutz-; Spül-; Abwasch-; Rinnstein-; Goffen-; Ab-**Waffer**; Effluvien; Spülicht etc.; unreine, scharfe Säfte; Eiter (241 *a*); Jauche (s. o.) etc.; Schärfe (190 *a*; 193 *a*); Schärfigkeit; Rauheit —, Abschilferung, Abschuppung — der Haut, Epidermis, Kopfhaut etc.; Epidermis- etc. Abschilferung; Kopf-, Haar-**Kleie**; Schinn etc.; Schorf (167 *c*); Grind; Kopf-; Bart-; Erb-; Flechten- etc. **Grind**; Gneiß; Gnätze; Räude; Schabe; Schübe; Schäbigkeit; Ausschlag (462 *a*); Aussatz; Haut-; Kopf-; Kleien- etc. **Ausschlag**; Schuppenaussatz; *Lepra*; Feldsucht; Miffelsucht etc.; Flechte; Blasen-; Gries-; Kleien-; Pustel-; Schwind-; Zitter-**Flechte**; Zitter-; Schmutz-**Flechte**; **-Rufe**; Mahr-**Flechte**, **-Zopf**; Weichselzopf (54 *d*) u. s. w.; Krätze; Bäcker-; Bart-**Krätze** etc.; Krätz-, Ausschlag-**Milbe** etc.; Ungeziefer; Geziefer; Unziefer; Geschmeiß etc.; Laus; Kopf-; Filz-, Platt-, Klebe-; Körper-, Kleider-, Gewand-; Wand-etc. **Laus**; Wanze (287 *b*); Bett-, Haus-**Wanze**; das Rothe; Floh etc.; Nifs, Niffe etc.; Mäuse; Ratten (257 *b*) etc.; Mause-Köthel (215 *a*) etc.; Unkraut (256 *b*) zwischen dem Getreide (Weizen) etc.; Rade[n], Ratte; Trespe; Lolch; Dort; Leindotter; Wicke; Ruß; Rost; Mutterkorn; Schwindelhaber u. ä. m.; Schmutz (s. o.); Staub (238 *a*; 228 *a* etc.); Asche etc.; Rauch; Ruß (311 *a*) etc.; Spinnweb; Spinngewebe etc.; Schmutz-; Koth-**Rand** an Kleidern; Hammel; Schlumper; [Schmutz-]**Schleppe**; Klunker (z. B. auch in der Schafwolle); [Woll-] Schweiß etc.; Fleck[en]; Schmutz-; Staub-; Schweiß-; Fett- etc.; Tinten-;

Wetterlosung u. s. w.; Entpestung, Desinfektion (285*b*; 471 *f*); Zerstörung der Krankheits-, Ansteckungs-, Kontagions-Stoffe, Miasmen (s. 464 *a*; 470 *a*; 287 *b*); [Chlor-] Räucherung; Desinfektions-Mittel, -Pulver; Chlorkalk etc.; Vertilgung von Ungeziefer; Kammerjägerei (s. *c*) etc.; Kamm; Lausekamm etc.; Lause-Salbe, -Pulver etc.; Insektenpulver etc.; Wanzenvertreibungsmittel etc.; Fege (42 *f*); Kornfege u. s. w.; Reinigungs-, Läuterungs-, Fege-Feuer (265 *d*; 662 *a*); Purgatorium etc.

c. (s. *b*; *d*) Reiniger; Feger (*b*); Kehrer etc.; Straßen-, Gassen-, Rinnstein-Reiniger, -Feger, -Kehrer etc.; Sprach-Reiniger, -Feger; Purist (396 *a*) etc.; Schornstein-, Kamin-, Schlot-, Essen-Feger (311*a*); Essen-, Kamin-, Rauchfang-Kehrer etc.; Abtritt(s)-, Häuslein-, Kloaken-, Bach-Feger; Kloaken-, Privet-, Latrinen-Räumer; Schundkönig etc.; *égoutier*; Baggerer; Baggermeister etc.; Harnisch-; Panzer-; Schwert-Feger etc.; Kleider-, Zeug-Reiniger, -Reinmacher; Stiefel-, Schuh-Putzer, -Wichser; Wichsier; Stiefelfuchs; *Décrotteur* etc.; Scheuer-Frau, -Weib etc.; Schwabber (*b*) etc.; Herkules als Ausmister des Augiasstalls etc.; Vertilger von Ungeziefer; Kammerjäger; Rattenfänger [v. Hameln]; Katze; Kater etc.

Schlumpe (325*c*; 495*b*); Schlauder; Trampel etc.; Zoten-Liebhaber, -Reißer; Unflath (*a*); Unfläther.

Obst-; Blut- etc.; Rost-; Eisen- (313*a*) etc.; Schand- (613*a*) etc. Fleck[en] etc.; [Tinten-]Klecks (458*a*); Rost (122*b*; 108*a*); Oxyd u. s. w.; schmutzige, unanständige etc. Ausdrücke, Reden; Schmutzwort; Zote (590*a*; 627*a*; 667*a*); Obscönität (*a*); Sauerei; Hackscherei; Gehacksch; Zotenreißerei; *équivoque*; Zweideutigkeit (372*a*); eindeutige (offenbare, einfache) etc. Schweinerei etc.; schmutzige, schlechte Speisen, Getränke (s. 268*b*; 269*a*; 279*d*); Sudelköcherei (*a*); Schweine-, Sau-Fraß, -Freſſen, -Trank.

c. unreine, schmutzige (*e*) etc. Geschöpfe, Wesen, Thiere, Personen etc., Aufenthaltsorte, Wohnungen etc.; Schwein; Sau; Hache; Hacksch; Ferkel; Schwein[e]-, Sau-Hund; -Igel (Saunigel, Saunickel); Schweine-, Sau-Kerl; -Mensch; -Pelz; -Magen; -Sack; -Aas; -Pack; -Volk; -Zeug etc.; -Koch; Sudelkoch etc.: Schweine-, Sau-Stall; -Kohen; Hunde-Stall; -Loch; Dreckloch etc.; Sau-, Schweine-, Dreck-, Schmutz-, Rauch- etc., altes ränchriges, schmutziges etc. Nest etc.: Schmutz-, Dreck-, Mist-, Koth-, Schmier-Fink; -Hammel (547 *c*); Mist-, Aas-Fliege; -Käfer u. ä. m.; Dreck-Amsel; -Vogel etc.; Kothhahn; Wiedehopf (287 *b*); Wanze (*b*) etc.; Stinkthier etc.; saloppe Person; Schlampe; Schlampalie;

Zeitwörter.

d. rein (*c*) etc. — sein, werden, machen; reinigen (42 *g*; 465 *b*); reinen; purificieren; läutern; säubern; filtrieren u. s. w.; von Fremdartigem etc., von Verunreinigendem, Unsauberm, Schmutz (460 *a*), Flecken, Rost u. s. w. — frei, rein machen, befreien, reinigen etc.; Schmutz, Flecken etc. entfernen (133 *b*), fort-, weg-bringen, -schaffen u. s. w.; Flecken aus-machen, -bringen, -be-

Zeitwörter.

d. unrein, schmutzig (*e*) u. s. w., voll Schmutz — sein, werden, machen etc.; in Schmutz, Koth (*b*), Unflath etc. — [tief] stecken, liegen etc., — [sich herum] wühlen, sühlen, sichlen, wälzen etc.; vor Schmutz etc. kleben etc.; von Schmutz, Koth starren etc.; [in Koth] eintreten, eingetreten haben (287 *b*) etc.; Etwas, Einen, sich voll-, be-machen, -scheißen (215 *c*), -kacken, -schmeißen

kommen, -kriegen etc., vertilgen etc.: entflecken; einen Rostfleck, den Rost etc. ab-, fort-, weg-, aus-schleifen (192*c*), **-wetzen** etc.; entrosten etc.; eine Scharte aus-wetzen, -schleifen; einen Übelstand (456*a*) etc. beseitigen etc. (465*b*: 467*b*) u. s. w.; ab- etc. reiben, -schaben, -kratzen, -scheuern (s. u.), -frottieren (s. u.), -polieren (s. u.) etc., -wischen, -stäuben, -bürsten (s. u.), -fegen (s. u.), -waschen (s. u.), -baden (s. u.), -seifen (s. u.) u. ä. m.; baden (247*c*); in die Schwemme reiten; schwemmen; waschen; büken; bäuchen; bleichen (307*b*) etc.; ab- (s. o.); aus-; durch-; auf- etc. **waschen** u. ä. m.; [ein-; ab-]seifen etc.; Wolle waschen, entschweißen, entfetten etc.; Erz waschen (42*g*) u. s. w.; den Fußboden etc. † waschen, scheuern, schauern, schrubbern, † fäueln (feideln) etc.; Ställe etc., einen Augiasstall (460*b*) [aus-]misten; Geschirr etc. ab-, auf-, aus**waschen** (s. o.); Geschirr, Wäsche, den Mund etc. [aus]spülen; Trinkgeschirre etc. [aus]schwenken etc.; putzen; wischen; fegen; † [er]panzerfegen; ab- (s. o.); aus- etc. fegen: kehren; auskehren; uhlen; eulen; bürsten; ab-; aus- etc. **bürsten**; [Zeug etc.] ausklopfen: ab- (s. o.), aus-, ent-**stäuben, -stauben**; entspinnweben etc.; putzen (42*g*; 302*i*; 215*e*) u. s. w.: kämmen (53*i*) u. s. w.; striegeln (192*c*) etc.; etc.; bestuhlgängeln; bekötheln; bekoth[ig]en etc.; [voll, be-, eine.]schmutzen, schmitzen, schmu[d]deln, schmieren, schlabbern, geifern, sabbern, sabbeln, seifern, seifeln, sefeln, sebeln, sudeln, suhlen, sauen (s. u.), ferkeln, drecken, kleck[s]en, flecken, spritzen, rußen, stanben, stäuben, rauchen, räuchern etc., **aasen** etc., **qualstern** (215*c*), **kolstern, rotzen** etc., piffen, pinkeln u. ä. m.; beschweißen; beschwitzen etc.; auch: an-schmutzen, -schmitzen, -spritzen, -rußen (311*b*) u. s. w.; **-schmieren** (253*f*) u. s. w.; **verschmutzen**, † **-schmitzen, -schwärzen** (311*b*); schwärzen u. s. w.: zu-schmutzen, **-drecken, -aasen** u. ä. m.: man[t]schen (253*f*); pansehen; matsehen; quntschen u. s. w.; **verunreinig[ig]en; verunsaubern; kontaminieren; inquinieren; pollnieren; entheiligen; entweihen; profanieren** (484*b*; 684*c*); beschandflecken u. s. w.; sich in Schweinereien (*a*; *b*) etc. ergehen; sauen (s. o.); ferkeln; haeksehen; schweinigeln; sau[n]igeln; die Sauglocke — läuten, klingen laffen; Zoten reißen; zoteln (667*c*) etc.; [ver]faulen (48*e*; 232*c*); [ver]modern u. s. w.; verpesten (287*c*); inficieren; miasmaisieren; mephitisieren u. s w.; [die Luft] mit schädlichen, mit giftigen, mit Ansteckungs-Stoffen etc. erfüllen (schwängern etc.), verderben etc.

von Ungeziefer (460*b*) reinigen, frei machen; lausen; ab-; entlausen; [eot]döhen etc.; dekrottieren; wiehsen (192*c*; 302*i*); wächsen; blänken; blanken; bohne[r]n; frottieren; polieren; glänzen u. s. w.: räumen; ab-; auf-; aus- etc. **räumen**; aus-, auf-**schlammen, -modern** etc.; [aus]baggern (153*e*); austiefen u. s. w.; ab-, ent-**schlämmen, -schlammen, -schleimen, -fäumen, (-feimen), -schäumen** etc.; klystieren etc.; purgieren (194*e*) u. s. w.; die Luft reinigen, erneuen etc.; ventilieren (246*b*: 252*c*) u. s. w.; entpesten (285*d*); desinficieren; die Miasmen, Ansteckungsstoffe zerstören, entfernen etc.; mit Chlor etc. räuchern.

Adjektiva und Adverbia.

e. rein (42*l*; 304*c*) u. s. w.; pur; schier; lauter; klar; hell;

Adjektiva und Adverbia.

e. voll von (od.: voller) Unreinigkeit (*b*), Unflath etc., Schmutz,

durchsichtig; limpid; sauber; nett; reinlich; rein gemacht (s. *d*); gereinigt; gesäubert u. s. w.; ohne — frei von — Schmutz (s. 460 *a*), Flecken, Rost, Schlacken u. s. w.; flecken-, makel-, schlacken-los etc.; unvererzt; [gold]gediegen etc.; unbefleckt; unbeschmutzt; unbesudelt etc.; unvermischt; unvermengt etc.; in (von etc.) glänzender, strahlender etc., der höchsten Himmels- etc. **Reinheit** (*a*); glänzend, strahlend, leuchtend, schimmernd, blendend etc. — rein, weiß (310 *c*) etc.; rein (weiß) wie frischgefallner Schnee etc.; schnee-; lilien-; blüthen-; schwanen-; tauben-; perlen-; sonnenetc. weiß; -rein; blumen-; thau-; krystall-; äther-; licht- etc.; ur- etc.; katz- etc.; silber-; gold- etc.; schlacken-, (von Schlacken) etc.; flecken-· sünden- etc.; herzens-; seelen-; sitten-; himmel-; engel- (676 *c*); unschuld-rein; unschuldig (656 *d*); schuldlos; sündenlos u. s. w.; keusch; züchtig (666 *c*) u. s. w.

Koth, Dreck etc., Schlacken etc., Staub, Rost etc., Flecken, Schmutz-, Rost-, Fett-Flecken u. s. w.; vor Schmutz (od. schmutz-)klebend; schmutz- etc. starrend (s. *b*) u. s. w.; verunreinigt (s. *b*), beschmutzt, befleckt, besudelt u. s. w.; schmutz-, koth-, schweiß-, staub- etc., blut-, mord-, schuld- (657 *d*) etc. befleckt, -besudelt etc.; beschweißt; beschwitzt; schweißig; schwitzig; bestaubt; bestäubt; staubig; bedreckt; bekothet; dreckig; kothig (s. u.); fleckig; eisen-, rost-, fett-, tintenetc. fleckig: klecksig; bekleckst (*b*) etc.; schlackig etc.; verunreinigend (s. *b*); besudelnd; befleckend u. s. w.; ungereinigt (vgl. 459 *d*; *e*); ungesäubert; ungekämmt; ungewaschen; un[ab]geputzt u. s. w.; unrein; unreinlich; unsauber; schmutzig; nicht (od.: nur, kaum) mit der [Feuer-] Zange anzufassen; schmierig; salopp (167 *s*; 325 *f*); nachlässig; schlump[er]ig; schlampig etc.; sudelig; sudelhaft etc.; sabberig; schlabberig; geiferig; schleimig; qualsterig; kolsterig; rotzig; lausig; gnatzig; gnätzig; krätzig; grindig; schorfig; schäbig; räudig; aussätzig; lepros; † feldsiech; † miffelsüchtig etc.; kothig (s. o.); mistig; moderig (48 *f*; 232 *d*; 247 *d*; 279 *f*; 284 *h*; 287 *d*; 305 *d*) u. s. w.; schlammig etc.; schimmlig etc.; faul; faulicht etc.; gauchig; jauchig; eitrig etc.; ranzig; galstrig etc.; garstig (592 *d*; 611 *c*); unflätig; wüst; widrig etc.; fäkal; exkrementiell etc.; aashaft; aasig; kadaverös etc.; pestilenz[ial]isch; verpestet; mephitisch; miasmatisch; infekt; infektiös; kontagiös; ansteckend (464 *c*) u. s. w.; dreck-, schmier-, schmutz-finkenhaft (vgl. *c*); schweinehaft; schweinemäßig; schweinisch; sauisch, säuisch etc.; unanständig; anstandswidrig etc.; schamlos (613 *m* etc.) u. s. w.; unzüchtig; unkeusch (667 *d*) etc.; lasciv; schlüpfrig; obscön; zotenhaft; zot[el]ig; zweideutig; äquivok; *équivoque* (372 *c*).

Nr. 461. Gesundheit (s. die Nummern mit ungraden Zahlen — 475 etc.).

Substantiva.

a. Gesundheit (463 *a*); Wohlsein (273 *a*); Wohlbefinden; Wohlergehen etc.; gute, dauerhafte, zähe, [eisen]feste (118 *n*; *o*), eiserne, kräf-

Nr. 462. Krankheit (s. die Nummern mit graden Zahlen — 474).

Substantiva.

a. Krankheit (119 *a*; 274 *a*, s. u.) u. s. w.; *maladie*; Unwohlsein; übles (od. Übel-; Mifs-)Befinden; *malaise*; Unbehaglichkeit; Unbehagen; Mifs-

tige, unerschütterliche, athletische etc., Kern- etc. **Gesundheit**; guter, erfreulicher etc. Gesundheitszustand; gutes etc. Befinden; Kräftigkeit (118 *a*) u. s. w.; Fülle etc. der Gesundheit; Roth —, Rosen — der Gesundheit, der Wangen etc.; gesundes, kräftiges, frisches, rothes Aussehen; gesunde, frische, blühende etc. Farbe (s. 306 *a*; *b*; 314 *a*); Wangen-**Roth**, -**Röthe** etc.; Euexie; Frische; Frischheit etc.; Jemand im Vollbesitz der Gesundheit, Kraft etc.; [blühendes] Bild der Gesundheit (*e*); ein Riese[nstarker 118 *b*]; ein Mann wie eine Eiche u. s. w.; Gesundheits-**Fülle**; -**Gefühl**; -**Pflege** (266 *a* etc.) u. s. w.; -**Pfleger**; -**Göttin**; -**Gott**[heit]; Arzt (465 *a*; 467 *a*); Hygea, Hyg[i]eia; Iaso; Meditrina; Telesphorus; Askulap; Chiron etc.; Hippokrates; Galen etc.; unsres Herrgottes Flicker; Pflasterkasten; Quacksalber (377 *b*) u. s. w.; Wundarzt; Chirurg; Feldscher[er]; Gesundheits-, Heil-**Quelle**, -**Brunnen**, -**Bad** (s. 245 *a*; 249 *b*; 269 *c*; 118 *d*); Gesundbrunnen u. s. w.; [klimatischer etc.] Kurort etc.; Sanitarium; Sanatorium (469 *b*); [Wieder-]Herstellung (467 *a*; 118 *d*; 488 *a*) der Gesundheit; [Wieder-]Gesundung; [Wieder-] Genesung; Rekonvaleszenz u. s. w.; Rekonvalescent u. s. w.; Wunsch der Gesundheit; Gesundheitswunsch (s. *d*) beim Niesen (252 *b*), beim Mahl, als Trinkspruch (269 *b*; 403 *c*); Toast u. s. w.; Frage nach der —, Bericht über die — Gesundheit (s. *c*) etc.; Bulletin (381 *a*) u. ä. m.; Sanität (463 *a*) u. s. w.

behagen (576 *a*); Mifsstimmung; [Magen-; Nerven etc.-]Verstimmung; Idisposition; Unmusternheit; Unpäfslichkeit; das Unpafs-, Krank-(*e*); Kränklich- etc. **Sein**; Krankhaftigkeit; Kränklichkeit; Gebrechlichkeit; Schwächlichkeit; Schwäche; Schwachheit; Pimpligkeit; Quienigkeit; Siechheit; Siechthum; Unhcilbarkeit; Kachexie; Kachcktik; Mifsbeschaffenheit der Säfte, des Bluts etc.; Dyskrasie; Dys[h]ämie; Dyschylie; Dyschymie; Dyscholie etc.; Dyschröe; Mifsfarbe (307 *a*) des Teints; mifsfarbiges, krankhaftes, ungesundes Aussehen; kranke, ungesunde Farbe; schlechte, böse, ungesunde Säfte (122 *b*); *humores peccantes*; *materia peccans*; Krankheitsstoff etc.; Ungesundheit (464 *a*); Sucht etc.; Übel; Leiden (274 *a*); Beschwerden (434 *a*); [Leibes-] Schaden u. s. w.; leichte, schwere, [un]gefährliche, [un]heilbare, tödtliche, heftige, hitzige, akute, fieberhafte, entzündliche, nervöse, schleichende, schleppende, chronische, ansteckende, kontagiöse (s. 464 *c*), epidemische, endemische, epi-, enchorische etc. Krankheit; Endemie; Enzootie; Epidemie; Epizootie; Pandemie; Seuche; Pest (122 *b*; 434 *a*); Pestilenz; Pest-**Seuche**, -**Epidemie** etc.; Viehseuche; Vieh-, Rinder-, Rindvieh-**Pest**; Leserdürre; Klauen-; Maul-**Seuche** etc.; Rotz-[krankheit] etc.; Lustseuche; Venus-; Wollust-**Pest**; Syphilis; Franzosen; galante, venerische, Krankheiten etc.; Pocken-[Epidemie]; Blattern (188 *a*) u. s. w.; Cholera-[Epidemie]; sporadische Cholera; Cholerine: Ruhr; Brech-; Gallen-**Ruhr**; Brechdurchfall; rothe —, Blut-**Ruhr**: Rothlauf (s. u.); Harnruhr; *Diabetes*; Zucker-[**Harn**]-ruhr, -**Krankheit**; Typhus; Hungertyphus (448 *a*); Nerven-; gelbes; Gallen-; Malaria-; Faul- (s. u.); Fleck- (s. u.); Petechial-; Zehr-; Schleim-; Eiterungs-; Wund-; Milch-; Wurm- etc.; Brust-; Lungen-; Magen- etc.; hitziges; kaltes, intermittierendes, Wechsel-, Tertian-, Quartan-**Fieber** (s. 120 *a*; 275 *a*; 276 *a*) u. s. w.; Scharlach[fieber, 314 *a*]: Rötheln; Masern; Frieseln u. s. w.; Neffel-**Fieber**, -**Sucht** etc.: Haut-; Ausschlag-**Krankheiten**; Ausschlag (460 *b*); Aussatz; Krätze; Grind u. s. w.; Krampf[krankheiten]; klonische —, tonische

— Krämpfe (197 *a*; 223 *a*; 274 *a*); Starr-**Sucht**; -**Krampf**; *Tetanus*; Katalepsie; Epilepsie; Kataptosis; fallende (od. Fall-)Sucht; böses Wesen; St. Velten's Übel; Staupe etc.; Veitstanz; Hysterie etc.; Hundswuth (360 *a*); Hydrophobie u. s. w.; Lähmung (119 *a*); Schlag[-**Anfall**, -**Flufs**]; Paralysis; Apoplexie; Gichtbrüchigkeit u. s. w.; Gicht (231 *a*; 274 *a*); Glieder- etc. **Schmerzen**, -**Reifsen**, -**Ziehn** etc.; rheumatische etc., reifsende, ziehende, stechende, schneidende etc. Schmerzen u. s. w.; Rhenma[tismus] etc.; Erkältung. Verkältung[-s-Krankheit]; Schnupfen (285 *a*; 215 *c*); Katarrh; † Strauchen; Influenza; Grippe etc.; Stockschnupfen etc.; Schnupfen-; Katarrhal-, Flufs-Fieber etc.; Koryza; Schleimflufs; Nasen-; Brust- etc. **Katarrh**; [Magen- etc.] **Verschleimung**: Husten; Brust-; Lungen-; Magen- etc.; Flufs-; Krampf-; Kinder-; Schaf-; Schrei-; Steck-; Stick-; Keuch- etc. **Husten**; Kroup; Bräune; Hals-; Rachen-**Bräune**; Diphtheritis; Mehlhund; Soor etc.; Drüsen-, Skrophel(n)-**Krankheit**, -**Geschwulst** (188 *a*) u. s. w.; Skrophulosität etc.; Zehrkrankheit; Auszehrung (148 *a*); Schwindsucht u. s. w.; Aufgedunsenheit (147 *a*); Fett- etc.; Waffer- etc.; Wind- etc. **Sucht**: Blutarmuth; Bleichsucht: Chlorosis etc.; Blausucht; Cyanose; Gelbsucht; Gelbe; Gilbe; Ikterus: Schwarzsucht etc.; Entzündung[skrankheiten]; Darm-, Unterleibs-, Gehirn- etc. **Entzündung**; Rose (314 *a*); Gesichts-, Kopf-, Fufs- etc. **Rose**; Rothlauf (s. o.); Antoniusfeuer; *Erysipelas* etc.; Gürtelrose; *Herpes zoster*; Rose v. Asturien, v. Mailand u. ä. m.; Geschwür (188 *a*) u. s. w.; englische Krankheit; Zwiewuchs; Rhachitis etc.; ungarische Krankheit: Fleckfieber (s. o.); Bright'sche [Nieren-]Krankheit u. ä. m.; Nieren-, Milz-, Lungen-, Leber-, Magen-, Unterleibs-, Hals-, Ohren- u. ä. m. **Krankheit**, -**Übel**, -**Leiden** (274 *a*), (-**Beschwerden** u. ä. m.); z. B.: Milz-**Stechen**; -**Stiche** etc.; -**Sucht**; Spleen (585 *a*) etc.; Magen-**Druck**; -**Krampf**; -**Brennen**; Sodbrennen u. ä. m.: Augenleiden etc. (299 *a*) u. s. w.; Kinder-; Entwicklungs-: Frauen- etc. **Krankheiten** u. ä. m.; Körper-; Geistes- (360 *a*); Seelen-**Krankheit** u. s. w.; Hypochondrie; Melancholie (585 *a*) etc.; eingebildete etc.; — erheuchelte (377 *c*); Schein-: Schul-; Faul-**Krankheit**; Faulfieber (s. o.) u. ä. m.

b. Krankheits-**Lehre**; -**Erscheinungen**; -**Verlauf**; -**Ursachen** etc.; Nosologe[ie]; Pathologe[ie]; Pathognomik[er]; Diagnostik[er]; Diagnose (330 *a*; 365 *a*; 374 *b*) u. s. w.; Prognosis; Prognostik[er]; Semiotik[er]; Semiologe[ie]; Symbolologe[ie]; Pathogenie; Ätiologe[ie] (116 *a*); Phänomenogenie; Phänomenologe[ie]; Anamnesis (361 *b*) u. s. w.; Nerven- (od. Neuro-) **pathologie** etc.

c. ein Kranker (s. *e*); Leidender; Patient; ein Körper-; Geistes-; Seelen- etc. **Kranker**; ein Brust-; Hals-; Milz-; Leber-; Unterleibs- u. s. w. **Kranker**, -**Leidender** (vgl. *a*); ein Milz- etc., Schwind- (s. u.), Waffer- etc., Gelb- etc. **Süchtiger**; Hypochonder (s. u.). Hypochondrist, Hypochondriakus; „Unterleibnizianer" etc.; Splenetikus, Splenetiker, *Jack Spleen* etc.; Schwindsuchtskandidat; Schwindsüchtiger (s. o.); Hektiker, Hektikus: Phthisikus etc.; ein an Asthma —, Waffersucht (Hydropisie) —, Kachexie — Podagra u. s. w. — Leidender; Asthmatik-**er**, -**us**;

Hydrops; Kachekt-iker, -ikus etc.; Podagrist, Podagrikus, Podagrämer etc.; Chiragrist etc.; ein Gichtbrüchiger (s. 231 *d*), Schlagrühriger (119 *b*; *d*; 201 *b*), Apoplektikus; Paralytikus; Gelähmter; Krüppel, Krüpel u. s. w.; Kränkling; Siechling; Schwächling; Valetudinarius u. s. w.; ein eingebildet(er) Kranker; *malade imaginaire*; Hypochonder (s. o.); Melancholiker (585 *a*) u. s. w.; ein Schein-, Schul-, Faul- etc. Kranker.

Zeitwörter.

b. gesund (*e*), frisch, kräftig u. s. w. — sein, sich fühlen, bleiben, erhalten (s. u.), werden, machen etc.; wohl, wohlauf — sein, sich fühlen, sich befinden etc.; in Fülle der Gesundheit [u. Kraft] — sich befinden, leben etc.: gedeihen (88 *h*) u. s. w.; von Gesundheit [Kraftfülle, Lebensfrische etc. förmlich] strotzen; eine eiserne, zähe etc. Gesundheit (*a*) haben, besitzen etc.; in einer gesunden (guten) Haut stecken etc.; gutes (rothes) Blut machen etc.; Einem — geht's gut, fehlt Nichts etc.: eine kräftige etc. Gesundheit erlangen; seine Gesundheit wieder erlangen; [wieder] gesunden, genesen (118 *l*; 467 *b*; 488 *e*), zu Kräften kommen, sich erholen, erstarken u. s. w.; durchsiechen; durchkränkeln; das Siechthum überwinden; durchkommen (durch die Krankheit, 477 *b*); sich wie wieder-, wie neugeboren, [wie] verjüngt fühlen (dem Phönix gleich 88 *h*); neues Leben, neue Kraft, frische Gesundheit etc. in den Adern etc. fühlen u. ä. m.; genesen machen; [wieder] herstellen; heilen; kurieren; arzen; arzneien; doktern; ärztlich behandeln u. s. w.; frische Gesundheit, Kraft etc. —, neues Leben, Blut etc. — in die Adern gießen; verjüngen (88 *h*; 488 *c*) [wie Medea den Äson]; die Gesundheit erhalten, bewahren, schützen, konservieren (105 *c*), präservieren (476 *b*) u. s. w.: gesund — bleiben, sich erhalten (s. o.); sich auf den Beinen —, den Kopf oben —, die Ohren steif — halten u. ä. m.; *Non est vivere, sed valere vita* (264 *a*).

Zeitwörter.

d. krank (*e*), kränklich, schwach, leidend u. s. w. — sein, werden, machen; sich nicht gut, nicht wohl, schlecht, übel, unwohl, unpaſs, unpäſslich etc. befinden; sich nicht wohl, unwohl, unmustern, unbehaglich, indisponiert, verstimmt, krank, matt, angegriffen, hinfällig etc. fühlen etc.; keine gute, starke, besondre etc. —, eine schlechte, schwache, hinfällige etc. — Gesundheit haben, besitzen etc.; in keiner gesunden — in einer ungesunden — Haut stecken; oft, viel krank (kränklich) —, ungesund — sein; leicht, oft krank werden; kränkeln (119 *c*); kranken; siechen; serben; quienen; oft über Unwohlsein etc. klagen; sich klagen; † piepen; † pimpeln; † pinseln; quengeln etc.; dahin-, hin-, (ver-)kränkeln, -kranken, -siechen, -serben, -welken, -schwinden [wie ein Schemen etc., 32 *d*; 36 *f*; 148 *d*]; [sichtlich] vergehen; abzehren u. s. w.; krank werden (s. o.); erkranken; in eine Krankheit [ver]fallen, gerathen; eine Krankheit (*a*, z. B.: das Fieber, die Gelbsucht etc.) bekommen, kriegen etc.; eine [ansteckende] Krankheit [auf-]fangen etc.; sich eine Krankheit (ein Unwohlsein) zuziehn, holen etc.; sich er-, ver-kälten; sich verkühlen etc.; sich den Magen überladen, verderben; von einer Krankheit be-, überfallen, ergriffen, gepackt, heimgesucht etc., angesteckt etc. — werden; krank sein (s. o.); eine Krankheit haben; an einer Krankheit, einem Übel etc. — leiden, laborieren, danieder liegen etc., davon (damit) behaftet sein; Einem fehlt († schadet),

ist Etwas; Einem ist nicht recht, nicht wohl etc. [zu Muthe]; Einem steckt eine Krankheit in den Gliedern; eine Krankheit brüten etc.; bettlägrig, † bettries sein, werden; das Zimmer (die Stube), das Bett hüten —, einen Arzt [um Rath] fragen (konsultieren, zu Rathe ziehn etc.) —, Medicin (Arzenei) nehmen, [ge]branchen etc. —, doktern —, medicinieren, arzen[eien] etc. — [müſſen]; im Fieber etc. liegen; fiebern (223 *c*; 274 *b*; 275 *f*; 276 *f*; 360 *e*; 367 *c*); phantasieren; delirieren u. s. w.; sich unruhig hin u. her werfen, wälzen etc.; glühen; brennen etc.; schwitzen (275 *f*: 215 *c*) u. s. w.; vom Schlag gerührt, getroffen, gelähmt etc. sein; [von einer Krankheit] sehr angegriffen, sehr herunter etc. sein; sehr, schwer, gefährlich etc. krank — sein, liegen; auf den Tod liegen (119 *c*) u. s. w.; [von den Ärzten] aufgegeben (472 *c*) —, ohne Rettung (rettungslos, unrettbar) verloren — eine sichere Beute (ein Kind, ein Mann des Todes —, ein sichrer Todeskandidat —, dem Tode verfallen (geweiht) — † fei (feige) — sein; schon dem Tode im Rachen —, im Rachen des Todes — stecken; im Todeskampf, in den letzten Zügen liegen u. s. w.; Jemandes Leben ist keinen [rothen] Heller, keinen Pfifferling etc. werth (s. 350 *b*: 450 *b*): keinen Heller u. s. w. dafür geben etc.; — eingebildet krank, hypochonder etc. sein; sich für krank halten etc.; sich krank stellen (377 *o*): den Kranken spielen u. s. w.

c. (s. *a*) Fragen nach dem Befinden etc.: Wie geht's?; wie steht's [mit der Gesundheit]?: wie befinden Sie Sich?: was machen Sie?; wie ergeht's Ihnen; *comment vous portez-vous?* u. ä. m.

d. (s. *a*) Wunsch des Wohlbefinden etc.: *Si vales bene est: ego valeo*; *cura ut valeas*: *vale* (213 *d*): lebe wohl u. s. w.; Gott erhalte Dich etc.; *salve*: *salutem!*; *salus!*; zur Gesundheit!: zur Genesung!; wohl bekomm's!: *proficiat*; *prosit* (prost) — [die Mahlzeit etc.]; gesegnete Mahlzeit; wünsche, wohl gespeist zu haben etc.; *reprosit*; *à votre santé!* etc.; Salam alek[um] (626 *a*; *f*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. gesund (s. u.); ganz — vollkommen — vom Kopf bis Fuß (31 *m*; 49 *k*) u. s. w. — gesund, heil (49 *h*), unverletzt u. s. w.; frisch (88 *i*; 315 *c*; 455 *f*; 488 *d* etc.); lebensfrisch etc.; blühend (256 *e*); roth (314 *c*); wangen-, backen-, lippen-, jugend-, lebens- etc. roth; ein blühendes Bild der Gesundheit (s. *a*); ein Bild der blühendsten Gesundheit, Kraft, des Lebens etc.; im Vollbesitz —, in Fülle —, im Voll-, Wohl-, Froh-Gefühl — der Gesundheit, Kraft, des Lebens etc.: kräftig; sich kräftig, gesund, wohl (s. u.) etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. krank (119 *d*; 274 *c*) u. s. w.; nicht gesund (s. 461 *e*); nicht wohl u. s. w.; nicht kapitelfest etc.; schwach; schwächlich; gebrechlich; kränklich; kränkelnd (*d*); piep[s]ig; pimplig; quenglig; quienig; siech; krankhaft; ungesund (vgl. 464 *c*) u. s. w.; leidend (s. *d*); unwohl; sich krank, unwohl, unbehaglich etc. fühlend; mifsgestimmt; *mal à son aise*; *indisposé*; indisponiert; unmustern; unpafs: unpäfslich etc.; † schlecht zu Wege etc.; malade; marode; matt; angegriffen: von Kräften: kraftlos; [wie] zerschlagen,

fühlend (vgl. *b*); in vollem Kraftgefühl; gesundheit-: leben-; kraft-**stretzend** (118 *n—q*) u. s. w.; in — von — guter, dauernder, unerschütterlicher Gesundheit (*a*) u. s. w.; in Gesund[er]heit; wohl; wohlauf; wohlbehalten (476 *c*); rüstig (118 *p*; *q*); munter (196 *c*); agil; [be]rührig; beinig: auf den Beinen; im Gang, † Umgang; † in Begang; † begängig; auf dem Strumpf; munter auf seinen Strümpfen; † auf dem Damm; gut zu Wege etc.; boden-; erden-; wunder-**wohl**; wohlig; behaglich (273 *c*; 418 *d*) u. s. w.; so wohl, so gesund (s. o.) wie ein Fisch (Hecht) im Wasser (573 *b*; *c*); gesund wie eine (die) Sonne; brecht[en]-; kern-; stein-; ur- etc.; über-**gesund** etc.; auf die Gesundheit bezüglich; gesundheitlich; sanitätlich; sanitätisch; sanitär (463 *c*) etc.; wieder gesund [geworden]; wieder hergestellt; gesundet; genesen (467 *c*); auf dem Wege der Genesung, Besserung; in der Rekonvalescenz begriffen; rekonvalescent; genesend u. s. w.

abgeschlagen etc.: ohne Appetit; appetitlos etc.: schlaflos etc.; unruhig; aufgeregt; fieberhaft; fieberud; fiebrisch etc.; nerven-überreizt, -**verstimmt**, -**schwach**; nervös etc.; magenverstimmt; gastrisch etc.; flufs-; katarrh- etc. artig; rheumatisch etc.; katarrhal[isch] etc.: verschleimt; verschnupft; erhumiert; [v]erkältet etc.; krampfartig; krampfhaft; konvulsivisch; gichterisch; klonisch; zuckend; zuckisch etc.; gicht-, podagra-, chiragra- etc. **artig**; -**behaftet**; -**krank**; -**leidend** etc.; gichtig; gichtisch; podagrisch; chirugrisch u. ä. m.; an Kachexie etc., an Asthma (274 *a*) etc. leidend; kachektisch etc.; asthmatisch; engbrüstig; eng-, kurz-, knapp-**athmig**; dämpfig; herzschlächtig; herz-, bauch-**schlägig**; schlägebäuchig etc.; rhachitisch; skrophulos; syphilitisch u. ä. m.; an einer Sucht leidend; süchtig, z. B.: berg-; blau-; bleich-; darr- (dürr-; dürr-, 32 *k*); fall-; feld-; fett-; gallen-; gelb-; kehl-; lungen-; milz-; miffel-; mond-; schweifs-; schwind-; tod-; trommel-; wasser-; weifs-; wind-**süchtig** etc. (vgl. z. B.: epileptisch: splenetisch; lunatisch; hektisch, phthisisch, hydropisch u. ä. m.): seelen-; geistes-; gemüths- etc.; körper-; augen-; brust-; gallen-; hals-; herz-; leber-; lungen-; magen-; milz-; nieren-; ohren- etc.; cholera-; fieber-; masern-; pest-; rotz-; ruhr-; scharlach-; staar-; wurm- etc. -**leidend**, -**krank** u. ä. m.; leicht etc., sehr schwer, gefährlich, bedenklich, hart etc., unheilbar (s. u.) etc. — krank, erkrankt; bettlägrig; auf den Tod, todes-, sterbens-, todsterbens-**krank**; unheilbar; inkurabel; ohne Rettung, unrettbar, rettungslos — [verloren, dem Tode verfallen, s. *d*] u. ä. m.; in der Einbildung, eingebildet, wahn-**krank**; hypochondrisch (377 *q*; 585 *c*) u. s. w.; sich krank stellend; schein-; schul-; faul-**krank** (486 *d*) u. s. w.

Nr. 463. Heilsamkeit.

Substantiva.

a. Heilsamkeit (433 *a*; 455 *a*); Zuträglichkeit; Gedeihlichkeit u. s. w.; Gesundheit (461 *a*); Gesundheitspflege (266 *a*); Makrobiotik u. s. w.; gesunde — Lebensweise,

Nr. 464. Unheilsamkeit; Schädlichkeit.

Substantiva.

a. Unheilsamkeit; Schädlichkeit (434 *a*) u. s. w.; schädliche Wirkung etc.; schädlich Wirkendes (470 *a* etc.), Tödtliches, Verderbliches; Gift u. s. w.; Tödtlichkeit; Ver-

Diät, Kost (*s. c*), Speisen, Getränke etc., Luft, Klimata, [Aufenthalts-] Orte etc., Beschäftigung, Bewegung etc.; Motion (196 *a*); Promenade; Spazier-**Gang**, **-Fahrt**, **-Ritt** (198 *a*) etc.

derblichkeit; Ungesundheit (vgl. 462 *a*); Ungesundigkeit; ungesunde — Luft (s. u.), Klimata, [Aufenthalts-]Orte etc., Speisen, Getränke; Kost (*s. c*) etc., Beschäftigung, Profession etc.; Diätwidrigkeit; Diätfehler; Gesundheitswidrigkeit etc.;

Lebens-**Zerstörung** (267 *a*), **-Verkürzung**, **-Schädigung** etc.; Verpestung (287 *a*; *b*; 460 *a*; *b*; *d*); Miasmaisierung etc.; Miasma; Malaria u. s. w.; unreine, verderbte, — des Sauerstoffs, des Ozons ermangelnde — Luft; Gruben-, Sumpf-**Luft** (242 *a*) etc.; Schwaden (287 *b*); schlagende Wetter etc.; Stickluft; Stickstoff (242 *a*); Azot etc.

Zeitwörter.

b. heilsam (*c*), heilbringend, gesund, zuträglich etc. — sein, sich erweisen etc., werden —, machen (469 *c*); Einem [gut, wohl] bekommen; anschlagen; zuschlagen; [zum Segen etc.] gedeihen; nützen; helfen (433 *b*; 455 *b*) u. s. w.; gedeihlich machen (*s. o.*); fördern etc.; Schädlichkeiten (464 *a*) etc. entfernen, davon frei machen, reinigen (459 *d*); desinficieren; entpesten u. s. w.; entsumpfen (248 *d*) u. s. w.; verlängern.

Zeitwörter.

b. schädlich (*c*), verderblich etc. — sein, wirken (434 *b*) u. s. w.; ungesund sein, z. B. [in Bezug auf Diät]: den Magen — belästigen, beschweren, verschleimen, verderben etc.; blähen u. ä. m.; die Gesundheit schädigen, angreifen, verletzen u. s. w.; ihr schaden etc.; das Leben schädigen, verkürzen, zerstören (267 *c*).

vergesündern etc.; das Leben

Adjektiva und Adverbia.

c. heilsam (266 *c*; 433 *c*; 455 *f*; 465 *c*; 467 *c*; 469 *d*; 582 *c*) u. s. w.; heil-**bringend**; **-spendend**; **-voll** etc.; gedeihlich, zuträglich etc. (*s. u.*); gesund (vgl. 461 *e*); gesundmachend; gesundheit[s]fördernd; gesundheitlich; makro-; cu-; ortho-**biotisch**; diätetisch; [streng] nach der Gesundheit; gesundheitsmäßig; hygienisch u. s. w.; sanität-**isch**; **-lich**; sanitär; sanitäts-, gesundheits-**policeilich** etc.; von heilsamer (*s. o.*), gedeihlicher, ersprießlicher, guter, wohlthätiger u. s. w. — Wirkung; Heilung bewirkend (467 *c*) u. s. w.; [in Bezug auf die Kost 268 *d* etc.] verdaulich (243 *e*); leicht verdaulich; nahrhaft (266 *c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. schädlich (434 *c*; 452 *h*; 454 *c*; 456 *e*) u. s. w., nachtheilig — für die Gesundheit; von schädlichem Einfluß —, von nachtheiliger Wirkung etc. — auf die Gesundheit; sie schädigend (*s. b*), beeinträchtigend u. s. w.; ungesund (vgl. 462 *e*); unheilsam; gesundheits-; sanitäts-; diät- etc. **widrig**; den Magen belästigend (*s. b*), beschwerend, verschleimend u. s. w.; schwer zu vertragen, zu verdauen; schwer (od. un-)**verdaubar**, **-verdaulich**; Verdauungsbeschwerden, Indigestion bewirkend, schwer im Magen liegend; indigestibel; blähend; flatulent; † blästig u. ä. m.; das Leben schädigend (*s. b*), angreifend, verkürzend etc.; lebenzerstörend (267 *e*);

verderblich; tödtlich; giftig; virulent; jauchig (460 *c* etc.) u. s. w.;

pestbauchend (287 *d* etc.); pestilenz[ial]isch; mephitisch; miasmatisch; kontagiös; ansteckend u. s. w.; epidemisch (vgl. 462 *a*) etc.; azotisch.

Nr. 465. Verbeſſerung (s. 467).

Substantiva.

a. Beſſerung (s. u.); Änderung (109 *a*), Veränderung u. s. w. — zum Beſſern, zum Vortheil, zum Guten, *in melius* (s. u.); vortheilhafte; nützliche etc., gute, erfreuliche, angenehme etc., beſſernde, verbeſſernde etc. — Änderung, Um-, Veränderung etc.; verbeſſernde —, verbeſſerte — Umarbeitung etc.: [vermehrte u.] verbeſſerte — Auflage, Ausgabe etc.; [glückliche, gelungne etc., grundliche, wesentliche, radikale od.: Radikal-]Änderung, -Veränderung. -Beſſerung. -Verbeſſerung, -Heilung (266 *a*: 467 *a*), -Kur etc., -Reform u. ü. m.: Auf-; Aus- (s. u.); Durch-, — (s. u.), Nach-; Um-; Verbeſſerung; Staats-; Geſetz-; Sitten-; Religions-; Kirchen- etc. [Ver]beſſerung, -Reform, -[Ver]beſſerer etc.; Reformation; Reformator; Reformer; Reformierung (vgl.: Revolution, 109 *b*, etc.); Entfernung, Fortſchaffung (133 *b*) etc.; Ausmerzung, Austilgung (122 *a*) etc. — von Schlechtem, Entſtellendem, Ungehörigem, Flecken, Fehlern; Mängeln, Unebenheiten, Rauheiten, Gröberem u. ä. m.; Auswetzung von Scharten (467 *a*) etc.; Glättung (192 *a*): Polierung; Feile u. s. w.; Entgröb[er]ung (s. u.); Reinigung (42 *d* etc.; 459 *b*); Säuberung; Läuterung (s. u.); Sublimation; Dephlegmation (s. u.); Destillation; Rektifikation u. s. w.; Rektificierung; Berichtigung; Korrigierung; Korrektur; berichtigende, v. Fehlern reinigende Durchsicht; Durchbeſſerung (s. o.); Durchkorrigierung; Revision (324 *a*) etc.; Fehler-, Druckfehler- etc. Verbeſſerung, -Berichtigung; *corrigenda* (406 *c*; 358 *a*);

Nr. 466. Verſchlechterung.

Substantiva.

a. Verſchlechterung (s. u.); Verſchlimmerung etc.; das Schlechter-, Schlimmer- etc. Werden, -Machen (s. *b*); [Ab-; Um-; Ver-]Änderung (104 *a*), Umgeſtaltung etc. — zum Schlechte[r]n, zum Schlimme[r]n, zum Nachtheil, *in pejus* etc.; *reformatio in pejus*; unvortheilhafte, nachtheilige (434 *c* etc.), schädliche u. s. w.; verſchlechternde, verſchlimmernde (*b*) etc., mißlungne (510 *c*), mißrathene etc. — Änderung, Umgeſtaltung etc.; Änderung, [Ver-]Beſſerung — *à la* Johann Ballhorn: Ballhornisierung; Verballhorn[ſisier]ung; Verſchlimmbeſſerung; Schlimmbeſſerung; [Ver-] Schlimmbeſſerer; Verballhorn[ſisier]er; Ballhorn; Mißbeſſerung, -er; Mißreform[ierung]; Mißreformer etc.; Verſchlechterung (s. o.); Deterioration; Degeneration; Entartung; Ausartung; Abartung; Verartung; Verunartung; Zurückartung etc.; etwas aus der Art Geſchlagnes, Ausgeartetes; Ausart; Abart (14 *b* etc.) etc.; etwas Verdorbnes etc.; Verdorbenheit (122 *a*); Verderbtheit; Verderbnis; das Verderben; Verderb; Zerſtörung u. s. w.; Korruption (428 *a*); Korruptibilität; Verderblichkeit etc.; Verfall (88 *a*); Dekadence; Abnahme (36 *a*) u. s. w.; das Schwinden; Rückwuchs; Dekrescenz u. s. w.; Schwächung (119 *a*); Schwäche; das Hinfälligwerden; Hinfälligkeit u. s. w.; Erniedrigung (36 *a*: 152 *b* etc.); Herabſetzung; Degradierung; Degradation u. s. w.; Rückſchritt etc.; Verunrein[ig]ung (460 *a*); Besudelung u. s. w.; Vergröberung (s. 224 *a*; *b*); Verplumpung; Verirdischung

emendanda; *errata* etc.; Korrektor etc.; Revisor etc.; Entmängelung; Emendation; Emendierung: Emendator; Text-Berichtigung, -Berichtiger etc.: Amendierung; Amendement; Abänderungs-, Verbeſſerungsetc. **Vorſchlag**; Sous- (od. Unter-) **Amendement**; Amendementsteller etc.; Redreſſierung; Abhilfe; Wiedergutmachung; Remedur etc.; Retouchierung; Retouche; Nachbeſſerung; Übermalung etc.; Wiederherſtellung (118 *d*; 467 *e*) u. s. w.: Restaurierung; Restauration etc.; Restaurator etc.; Heilung etc.; Arzt (266 *a*; 461 *a*) u. s. w.; das Heilmachen, Flicken (49 *b*), Ausflicken, Ergänzen etc.; Ergänzung etc.; Ausflickung; Ausbeſſerung (s. o.); Reparation; Reparatur etc.; Renovation etc.; Wege-, Chauſſée- etc. **Beſſerung**; **-Beſſerer** etc.; Ausbeſſerer; Flicker; Fliekerei; Flick-, Stück-**Werk** (s. 41 *c*; 49 *b*; 50 *c*) u. s. w.; Alt-; Schuh-: Hosen-; Keſſel-; Pfannen- etc. **Flicker**. **-Büßer**, **-Lapper**: **-Flickerei**; **-Büßerei**, **-Lapperei** etc.; **Flick-Schneider[ei]**; **-Schuster[ei]** etc.: Altreiß etc.; Stopfer[ei, -in], z. B. von Strümpfen etc.; Leimer[ei] u. ä. m.; das Beſſer-, Feiner-, Vollkommen- etc. **Machen**; **-Werden**; Beſſernis: Beſſerung (s. o.), z. B. des Geſundheitszuſtandes: Geneſung (461 *a* etc.) u. s. w.; ſittliche Beſſerung (662 *a*): Buße: Reue u. s. w.; Bekehrung (vgl. 351 *a*; 386 *a*) etc.; Beſſerungs-; Korrektions-; Zucht-**Haus** (465 *c*; 674 *a*), **-Anſtalt**; das rauhe Haus u. s. w.; [Ver]Beſſerung von Grundſtücken, Äckern etc.; Düngung (262 *e*); Kultivierung etc.; Melioration: Amelioration; Veränderung *in melius* (s. o.); Meliorament; Abbonnament[o]; Abbonierung; *improvement*; Fortſchritt; Fortſchreitung; Progreſs (208 *a*; 509 *a*) u. s. w.; Kulturfortſchritt (355 *a*) u. s. w.; Entgröb[er]ung (s. o.); Entridisehung; Entſtofflichung (225 *a*) u. s. w.; Vergeiſtigung, Dephlegmation; Läuterung (s. o.); Verfein[er]ung; Fein[er]ung; Raffinierung (vgl. *b*): Gärbung des Stahls u. ä. m.; Verſchön[er]ung (591 *a*); Schönung [des Weins etc.]; Verzierung; Ausſchmückung etc.; Idealiſierung etc.; Adonisierung; Adonisation; Adonisateur; Verſchönerer; Ausſchmücker; Idealiſierer u. s. w.; Vervollkomm[er-]ung; Vervollkommner; Perfektion[n]ier-ung, -er; Vervollkommnungsfähigkeit: Perfektibilität (457 *a*; 458 *a*).

Zeitwörter.

b. beſſer (*c*), ſchöner, reiner, feiner, edler etc., vollkommner etc. — sein, werden, machen; beſſern (s. u.); auf-; aus- (s. u.); durch-; ber-; heraus-; nach.; um-; ver-beſſern u. ä. m.; etc.: Verbeſſerliehung; Entſtellung; Verzerrung (178 *a*; 379 *a*; 395 *a*: Verfratzung; Karikierung: Karikatur u. s. w.; Verpfuſchung; Verhümpelung; Verſtümperung; Verſtümpelung etc.; Verſtümmlung (50 *f*) u. s. w.; Verpimpelung; Verhätſchelung (232 *a*; 431 *a*; 386 *b*: 611 *b*); Verweichlichung; Verzärtelung; Verwöhnung etc.: Verziehung: Miſserziehung etc.; Miſs-; Über-; **Ver-bildung** (355 *a*); Über[ver]feinerung u. s. w.; Verfeilung (s. *b*) u. ä. m.; Verſchlechterung (s. o.) etc., — die nicht gut zu machen, — wo keine Abhilfe möglich iſt (s. 456 *e*); unheilbares, unrettbares etc. Verderben (s. o.); unheilbare Verdorbenheit (s. o.); unwiederbringliche Verpfuſchung (s. o.) u. ä. m.: Unheilbarkeit; Unrettbarkeit etc.

Zeitwörter.

b. ſchlecht, ſchlechter (*c*) ſchlimm[er] etc., weniger (od. minder) gut etc. — sein, werden, machen etc. (657 *c*), in einen minder guten etc., in einen ſchlechte[r]n, ſchlimme[r]n

verschöne[r]n (s. u.); verfeine[r]n (s. u.); veredeln; vervollkommne[r]n (s. u.) u. ä. m.: rein[ig]en (42*g*: 459*d*) u. s. w.: Unreines, Verunreinigendes, Gröberes, Entstellendes, Ungehöriges etc., Flecken, Fehler (s. u.), Mängel, Übelstände, Unebenheiten, Rauheiten u. ä. m. — entfernen, fortschaffen, beseitigen, [aus]tilgen, ausmerzen u. s. w.; Scharten auswetzen (467*b*) etc.; die bessernde (s. o.) etc., glättende (s. u.), feilende etc., retouchierende etc. —, die letzte (49*g*; 507*b*) — Hand anlegen, ans Werk legen etc.; glätten (192*c* etc.); polieren; feilen u. s. w.; entgröbern; verfeine[r]n (s. o.): abfeineo; raffiniercn: [Stahl] gärben; [Zinn]pauschen: [Zucker] sieden; läutern: reinigen (s. o.); säubern etc.; filtrieren; klären etc.; depblegmieren; destillieren; rektifizieren; sublimieren etc.; entstofflichen (225); entirdischen; vergeistigen u. s. w.; vervollkommnen (s. o.); perfektion[n]ieren; in vollkommnen Stand setzen; in vortheilhafter Weise — zu höherer Vollkommenheit etc. — [Etwas, sich] ausbilden, entwickeln etc., fortschreiten: Fortschritte machen etc.; auf eine höhere (zu einer höhern) Stufe der Vollkommenheit (der Güte, Reinheit etc.) kommen, gelangen etc., gelangen lassen, bringen, heben etc.; kultivieren etc.; verschöne[r]n (s. o.; 591*c*); größere Schönheit verleihen; zu höherer Schönheit entwickeln; [aus-, auf-]schmücken; [aus-: ver-]zieren; idealisieren; adonisieren u. s. w.; womit geht eine vortheilhafte Veränderung (*a*) vor; eine solche vornehmen; Etwas, sich — zum Vortheil, zum Guten, zum Bessern, *in melius* ändern; [ver]bessern (s. o.); [a]meliorieren; abbonieren etc.; Äcker etc. ertragfähiger machen; düngen etc.; Fehler tilgen (s. o.); korrigieren; durchkorrigieren; berichtigen; berichtigend, verbessernd — durchsehn, ändero; revidieren etc.: emendetc. Zustand, in Abnahme (*a*), Verfall, Dekadence etc. — kommen, gerathen etc., bringen, versetzen, stürzen etc.; um seine guten Eigenschaften etc. kommen, bringen etc., sie einbüßen, sie nehmen etc.; schlechte Eigenschaften, Gewohnheiten etc. — annehmen etc., — einprägen, einimpfen u. ä. m.: die gute Art verlieren, einbüßen etc.; aus der Art schlagen; degenerieren; aus-; ent-; ab-; ver-; zurück-arten: verunarten etc.: den [Wohl-]Geschmack, -Geruch etc. verlieren, einbüßen (s. 279*e*; 285*d*) u. s. w.; [Etwas, sich] in nachtheiliger, schädlicher etc. Weise, zum Nachtheil, zum Schlechte[r]n, zum Schlimme[r]n etc. — [um-, ver-]ändern, umgestalten (104*g*) u. s. w.; *in pejus* reformicren etc.: verschlechtern; verschlimme[r]n (35*d*; 434*b*); aus dem Regen in die Traufe —, aus der Krümme in die Beuge u. s. w. — kommen, bringen etc.; deteriorieren; verderben (434*b*: 122*d*; *e*; 446*d*: 456*d*) u. s. w.; korrumpieren etc.: verunrein[ig]en (460*d*); besudeln u. s. w.; vergröbern; verplumpen: verirdischen (224*b*) u. s. w.; verrohen; verbanern (356*d*; 594*c*) etc.; verunedeln etc.: verhäßlichen (178*b*: 592*c* etc.); entstellen; verunstalten u. s. w.; verzerren (395*b*); verfratzen; karikieren u. s. w.; verstümmeln (178*b*: 36*e* etc.) u. s. w.; verstümpeln; verstümpern; verbümpeln: verpfuschen (395*c*; 492*d*) u. s. w.; verpimpeln; verhätscheln: verweichlichen; verzärtlichen; verzärteln; verwöhnen (232*c*; 386*c*; 431*c*); verziehen; mißerziehen u. s. w.; bildend, formend, schneidend, schnitzend etc. verderben; mißbilden; mißformen; mißgestalten u. ä. m.; verbilden (s. u.); verformen: verschneiden; verschnitzen: verbauen; verfeilen; verbohren; verdrehen (54*i*; 375*b*) u. ä. Zsttzgn. mit ver (vgl. 358*b*) etc.; durch Übermaß wovon verderben, z. B.: über-, ver-würzen; -salzen,

dieren; entmängeln etc.; amendieren; ein Amendement (*a*) stellen etc.; redreſſieren; abhelfen; wieder gut machen; remedieren; Remedur (*a*) schaffen etc.; retouchieren; nachbessern; übermalen etc.; [wieder] herstellen (118 *l*; 467 *b*) u. s. w.; restaurieren; heilen (266 *b*; 467 *b*); gesund — werden, machen; genesen; sich bessern etc.; flicken (49 *g*); ausflicken; ergänzen; reparieren; renovieren; ein Loch etc. stopfen; Lücken etc. büßen; Schäden etc. ausbessern (s. o.); reformieren etc.; sich sittlich bessern (662 *b*); Buße thun; seine Sünden, Fehler bereuen; Reue, Zerknirschung etc. —, sich zerknirscht etc. — fühlen; in sich gehen; den Weg des Unrechts etc. verlassen; wieder auf die Bahn der Tugend etc. einlenken; sich aus dem Pfuhl der Sünde empor-, hervorarbeiten, -ringen u. s. w.; Jemand bessern, [sittlich] veredeln etc., auf den Weg des Rechten, des Guten etc., zur Zucht etc. [zurück]führen, -leiten, -bringen etc.; züchtigen (674 *c*), kastigieren; kasteien; strafen u. s. w.

-pfeffern (280 *h*) etc.; -bilden (s. o.; 386 *c* etc.); -kultivieren etc.; über-[ver]feinern; zerbeffern u. ä. m.; in schlimmer Weise bessern; [ver]schlimmbessern; mißbessern, verballhorn[isier]en; ballhorn[isier]ei; *à la* [Johann od. Hans] Ballhorn [ver]bessern etc.; Mißbesserungen, Mißreformen vornehmen; mißreformieren u. ä. m.; schlechter werden (s. o.); sich verschlechtern etc.; Rückschritte machen; zurück-schreiten, -kommen, -gehen (196 *b*; 209 *b*; 448 *c*) u. s. w.; den Krebsgang gehen etc.; vom Pferde auf den Esel kommen; auf eine niedr[iger]e Stufe —, herunter- etc. kommen, -bringen, -setzen; heruntergesetzt, degradiert werden; herunter-, herabsetzen; degradieren; erniedrigen (152 *d* etc.; 32 *d*; 36 *d*; *e* etc.) u. s. w.; zurückwachsen (88 *h*); abnehmen; schwinden u. s. w.; es schleichen (stellen) sich Fehler, Mängel, Unvollkommenheiten etc. ein; es tritt eine Abnahme der Kräfte etc. hervor, zeigt sich; es machen sich die Schwächen, Gebrech[lichkeit]en des Alters geltend; vom Zahn der Zeit — benagt werden, — nicht unberührt bleiben; altern (88 *h*); welken, zusammenschrumpfen; dorren u. s. w.; vom Wege (von der Bahn) des Guten, des Rechten, der Tugend etc. abgehen, [ab]weichen (205 *b*; 357 *c*) u. s. w.; sich auf den abschüssigen Pfad des Lasters, der Sünde begeben; immer tiefer in den Pfuhl des Lasters versinken u. ä. m.; auf die Bahn des Lasters leiten; verführen (377 *o*; 428 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. besser (vgl. 455 *f*); angenehmer; schöner; werthvoller (u. ä. Komparative); feiner; reiner; edler; vorzüglicher; vollkommner u. s. w.; [ver]bessernd (s. *b*) u. s. w.; ver-, ge-bessert; berichtigt u. s. w.; fortschreitend; sich bessernd; auf dem Wege der Besserung, Vervollkommnung etc.; besserungs-, vervollkommnungs-fähig; perfektibel (457 *d*) u. s. w.; heilbar (467 *c*) etc.; zur Besserung, zum Heil, zum Fortschritt etc. gereichend, dienend etc.; bes-

Adjektiva und Adverbia.

c. schlecht (456 *e*; 657 *d*); schlechter; schlimmer; übler; häßlicher; unschöner etc.; schwächer; unkräftiger; kränker; ungesunder etc.; gröber; unfeiner; plumper; schwerfülliger etc.; unedler; niedriger; verdorbner; verderbter; lasterhafter; sündhafter; sündiger u. ä. m. (auch im Positiv); weniger od.: minder gut (s. 455 *f*), edel, werthvoll, tugendhaft etc., schön etc., kräftig, stark etc., gesund etc., fein, zierlich u. ä. m.; sich ver-

fernd (s. o.): heilsam (463 *c* etc.) u. s. w.

schlechternd (s. *b*), verschlimmernd u. s. w.; verschlechtert; verschlimmert: entartend; entartet; degradiert; zurückschreitend; zurückgekommen etc.; in Dekadence, Abnahme, Verfall etc.: unheilbar, unrettbar, ohne Rettung etc. — verdorben, verpfuscht, ruiniert, zu Grunde gerichtet u. ä. m.; korrupt; korruptibel (428 *c*).

Nr. 467. Wiederherstellung.

Substantiva.

a. Wiederherstellung (118 *d*; 461 *a*; 465 *a*, s. u.) u. s. w.; Herstellung (Restituierung, Restitution, Wiederkehr etc.) — des frühern (alten) guten Zustands etc. — od.: in denselben (s. 98 *a*); [Wieder-] Einführung des — [Wieder-]Einsetzung in den — *status quo ante* (*status pristinus*); *restitutio in integrum* (556 *a*); Re[d]integration (s. u.); Rehabilit-**ation**, **-ierung**; Epanorthos-**e**, **-is** etc.; Rück-, (Zurück-)**führung** des *status pristini*; Repristination (209 *a*); Restauration etc.; Wiederkehr, Rückkehr etc. — Wiedererlangung etc. — der Gesundheit, Kraft etc.; [Wieder-, Neu-]**Kräftigung** (118 *d*; 488 *a* etc., s. o.); [Wiedor-]**Genesung**, **Gesundung**, **Erneuung**, **Verjüngung**, **Belebung** u. s. w.; Heilung (266 *a* etc., s. u.); Therapie; Therapeutik etc.: Kur, z. B.: auf Tod oder Leben (443 *b*) etc., all[ö]opathische, homöopathische, hydropathische etc.; Bade-; Brunnen-; Kaltwaffer-; Milch-; Molken-; Quecken-; Trauben-; Eisen-; Stahl-; Quecksilber-; Merknrial-; Speichel- etc.; Vor-; Nach- etc.; magnetische; sympathetische; Zauber-; Wunder- etc. **Kur**: Apotherapie; Hunger- (448 *a*; 148 *a*); Inanitions-**Kur**; Nestiatrie; Nestiotherapie etc.; Abmagerungs-, Entfettungs-; Bantings-**Kur** etc.; klimatische —, Klima-**Kur**; Klimatotherapie; Atmiatrie; Atbmungs-, **Luft-Heilung**, **-Heilkunde** u. ä. m.; Heilung (s. o.); Zubeilung; Verharsebung (43 *b*; 195 *b*; 229 *b*; 248 *a*): Zuharschung; Vernarbung; Zunarbung: Cikatrikation; Cikatrisation: Epulos-e, -is; Sarkos-e, -is; Pleros-e, -is etc.; Vernarbungs- etc. Mittel; *Cicatricans*; Epulotikon; Sarkotikon: Plerotikon etc.; ein Heilender; Arzt (266 *a* etc.) u. s. w.; Therapeut etc.: All[ö]o-, Hetero-; Homöo-, Iso-; Hydro- etc. path. **-pathie** etc.; Wundarzt u. s. w.; Ausflickung (49 *b*; 465 *a* etc.): Ausflicker u. s. w.; Re[d]integration (s. o.) etc.; Auswetzung v. Scharten u. s. w.; — ein Wiederhergestellter (s. *b*; *c*) etc.: Genesener, Genesender; Rekonvalescent etc.: ein Neu-, Wieder-**Gekräftigter**: Antäus (118 *b*) etc.; ein [Neu-, Wieder-]**Verjüngter**; Phönix (118 *d* etc.): ein Wiedergeborener, Auferstandener etc.; der die Puppenhülle (Chrysalide) durchbrechende Schmetterling (88 *c*; 265 *e*): Psyche etc.: das dem Grabesschoß der Erde entsteigende

Nr. 468. Rückfall.

Substantiva.

a. Rückfall — in einen frühern schlechten Zustand, — in eine Krankheit —, in einen Fehler; Relapsus (s. *b*); Wiederholung, Wiederkehr, Rückkehr (79 *a*; 209 *a* etc.) etc. des Fehlers, des frühern schlechten Zustands, der Krankheit; Krankheits-**Rückfall**; **-Erneuerung**, **-Wiederholung** etc.; Recidiv; *recluse*; Palindromie; Rekrudescenz; Palinodie etc.

Samenkorn; Herkules, vom Scheiterhaufen zum Torus der Liebe sich aufschwingend (488 *c*) u. ä. m.

b. ein Rückfälliger (s. *d*); rückfälliger Sünder, Verbrecher, Ketzer etc.; wieder abgefallner Ketzer (351 *a*); Relapsus (s. *a*); Relaps.

Zeitwörter.

b. [wieder] herstellen (118 *l*) u. s. w.; den — od.: in den — frühern (alten) guten Zustand (s. 98 *a*) etc.; er kehrt, kommt — wieder, — zurück (209 *b*) etc.; ihn wieder —, zurück — -bringen, -führen, -kehren machen etc.; in den *statum quo ante* [wieder] einsetzen, *[in integrum]* restituieren; rehabilitieren; re[d]integrieren; repristinieren; restaurieren etc.; [Scharten] auswetzen; [Löcher] stopfen; flicken; ausflicken; reparieren; renovieren; heilen (s. u.; 469 *c*); kurieren; wieder in Stand, in Gang, auf die Beine etc. — kommen, bringen; genesen, gesunden etc. [machen]; seine Gesundheit, Kräfte wieder — erlangen, geben etc.; wieder beleben, verjüngen, erneuen (s. 118 *l*; 266 *b*; 461 *b*; 465 *b*) u. s. w.; [Wunden] heilen (s. o.); aus-; ver-; zu-, zusammenheilen; verharschen (43 *v*; 195 *d*; 229 *d*; 248 *d*); über-; zu-harschen; aus-; über-; ver-; zu-narben; [sich] schließen; zusammenschließen etc.

Zeitwörter.

c. in den frühern schlechten Zustand, in die Krankheit, in den alten Fehler, in die alten Sünden etc. — wieder verfallen, — zurückfallen (110 *b*) u. s. w., — rückfallen, — relabieren etc.; rückfällig werden; einen Rückfall (*a*) bekommen etc.; die Anfälle etc. kehren wieder, — wiederholen (erneuen, palinodieren etc.) sich etc.; *Naturam expellas furca, tamen usque recurret;* der Wolf verliert wohl die Haare, aber nicht die Nücken (die Tücke); die Katze läßt das Mausen nicht; der alte Adam — regt (rührt) sich, — kehrt, so oft er auch ausgetrieben wird, immer wieder —, ist nicht auszurotten etc.; den alten Adam wird man nicht los etc.; wer sich die tollen Hörner auch abgelaufen hat, behält doch die Stubben; die Stubben der tollen Hörner behalten; *on revient toujours à ses premiers amours* (628 *f*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*) wieder-herstellend; -hergestellt; -herstellbar etc.; genesen; genesend (461 *e*) u. s. w.; heilbar; kurierbar; remediabel; restaurierbar u. ä. m.; restaurativ (s. 209 *c*) etc.; *in statu[m] quo ante; in integrum* restituiert; restauriert; [wieder] verjüngt, erneut etc.; [wie] neubelebt etc.; phönixgleich [aus der Asche — erstanden, erstehend] u. ä. m.; Heilung bewirkend (463 *c* etc.); heilsam; Zuheilung, Vernarbung (*a*) etc. bewirkend; vernarbend; *cicatricans*; epulotisch; sarkotisch; plerotisch etc.; all[ö]opathisch; homöopathisch; hydropathisch etc.; magnetisch; sympathetisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. wieder in den alten Zustand etc. verfallen[d] (s. *c*), zurückfallend, zurückgefallen etc.; rückfällig.

Nr. 469. Hilfe; Heilmittel.

Substantiva.

a. Hilfe (433 *a* etc.) u. s. w.; Hilfs-; Heil-; Haus-; Arznei-**Mittel**; Arznei (266 *a*; 443 *b* u. s. w.; Heil-; Arznei-; Wundarznei- etc. **Kunst**; **-Kunde** etc.; **-Kundiger** etc.; Medicin[er]; Chirurg[ie] etc.; Ak[e]ognosie, **-log[ie]**; Therapeutik[er]; Diätetik[er] etc.; *materia medica*; Iamatolog[ie]; Pharmakolog[ie]; Pharmaceut[ik] (s. u.); Pharmacie (108 *a*) etc.; ärztliche —, Arzenei-— **Verordnung, -Vorschrift**; Ordination: Recept (441 *a*; 489 *d*); Recipe etc.; Arzeneistoff; Pharmakon, *pharmacum*; Drogue etc: Droguen-**Handel, -Handlung, -Händler**; Droguerie: Droguist etc.; Arzeneri-, arzeneiliche, officinelle (officinale, Officinal-) etc. **Pflanzen, -Kräuter** etc.; Arzneri-**Bereitung, -Bereitungsanstalt** etc.; **-Bereiter** etc.; Pharmakopöie: **-gnosie, -gnostik; -polium, -pola** etc: Pharmacent (*s. o.*); Apotheker; Nennundneunziger; Apotheker-, Arznei-**Laden**; Apotheke; Officin; Laboratorium (108 *a*) etc.: allopathische, homöopathische etc., portative (142 *b*), Feld-, Reise- etc.; Haus-; Schiffs- etc. **Apotheke** etc.; Pillendreher; Pflaster-**Kocher, -Schmierer, -Streicher**; Mörser-**Knecht, -Stößer**: Provisor (389 *a*); Apotheker-**Gehilfe**; **-Lehrling**; **-Bursche**; **-Knecht** etc.

Drachen-: Skorpionen-; Kröten- etc. **Gift**; Bilsen-; Schierlings-**Saft**; Schierlingsbecher etc.; giftige (od. Gift-)**Dämpfe, -Schwaden** (254 *a*; 287 *b*; 464 *a*) u. s. w.; Miasma (460 *b*) etc.; Ansteckungs-; Kontagions-; Pest-; Blattern- etc. **Gift, -Stoff**; Pesthauch; Leichengift u. ä. m.; Vergifter (267 *a*) u. s. w.; Vergiftung; Toxikation u. s. w.; Blutvergiftung etc.; Luft-**Vergiftung**: **-Verpestung** (287 *b*) u. ä. m.

b. **Heil-, Kur-Anstalt, -Ort** (461 *a*; Gesundbrunnen etc.; Heilbad etc.; klimatischer Kurort; Sanitarium; Sanatorium u. s. w.; *maison de santé*; Klinik[um]; Poliklinik[um]: *[hôpital de la] charité*; Nosodochium: Nosokomium; Hospital; Spital; Spittel: Kranken-**Hospital, -Spital, -Haus,**

Nr. 470. Gift; Verderben.

Substantiva.

a. verderblich, schädlich, zerstörend etc. Wirkendes (s. 122 *b*; 267 *a*: 434 *a*; 456 *a*; 464 *a*); Verderb, Verderben; Verderber u. s. w.; Gift etc., Gift-**Kunde, -Lehre**; Toxikolog[ie]; giftige —, Gift- — **Thiere**; [Gift-]Schlangen: Klapper-; Brillen-; Horn-; Kupfer-**Schlange** etc.; Otter; Kreuz-; Buff-; Götzen-; Horn-; Korallen-: Sand- etc. **Otter**; Natter; Kupfer-; Ringel-, Kragen-, Höllen-, Viper- etc. **Natter**: Viper u. ä. m.; Giftzahn; Basilisk; Basilisken-, Gift-, Mord-**Blick** etc.; Giftstachel; Skorpion etc.: Gift-; Kreuz- etc. **Spinne**; Tarantel etc.; Kröte; Gift-**Pflanzen**; **-Kräuter**; **-Pilze, -Schwämme**; **-Baum**; **-Esche**; **-Hahnenfuß**; **-Lattich**; **-Kreffe** etc.; Schierling: Nachtschatten; Taumelloloh; Bilsenkraut; Stechapfel; Krähenauge; Tollkirsche; Seidelbast; Fingerhut; Sturmhut: Akonit etc.; Upas-; Manzanillen-**Baum** etc.; giftige Mineralien; Arsenik; Giftmehl; Fliegen-; Mäuse-; Ratten-**Gift** etc.; Operment; Auripigment; Rauschgelb etc.; Gift-Stoffe; Blausäure; Cyankali; [effigsaures] Kupferoxyd; Grünspan, Spangrün; Strychnin; Nikotin; Cikutin; Kon(i)in; Opium; Morphium; Ipo; Upas; Pfeilgift; *Aqua toffana*; venetianisches Süpplein; Pflanzen-(*s. o.*); Schlangen-; Ottern-, Vipern-,

-Stift etc.; Siechenhaus; Gutleut-; Pest- etc. **Haus, -Hof** etc.; Lazareth; fliegendes —, **Feld-Lazareth**; Ambulance etc.; Krankenwagen etc.; Kranken-**Träger**[in]; **-Pfleger**[in]; **-Wärter**[in]; Nosokom; Hospitaliter[in]; Johanniter[in]; Samariter[in]; barmherzige Brüder, Schwestern (636 *a*); Diakoniff-e, -in etc.; Hospital-; Lazareth-**Arzt** etc.; Genfer Konvention (632 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. heilkräftig (*d*), heilsam etc. — sein, sich erweisen, wirken (463 *b*) etc.; heilen (43 *v*; 118 *l*; 195 *d*; 266 *b*; 461 *b*; 467 *b*); kurieren u. s. w.; Krankheiten, Übel etc., das Fieber, die Krätze u. ü. m. — vertreiben. verjagen, fortbringen. fortschaffen etc.

Zeitwörter.

b. schädlich, zerstörend etc. [ein]wirken (122 *d*; 434 *b*; 267 *c*) u. s. w.; vergiften; cyankalisieren etc.; verpesten (460 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. heilkräftig; heilsam (463 *c* etc.) u. s. w.; eine Krankheit vertreibend (s. c) etc.; krampf-, schmerz-**stillend**, **-lindernd** (121 *k*); anodynisch u. s. w.; kräftigend; stärkend (s. 118 *l*; *n*—*r*); stählend; *roborans*; analeptisch; tonisch etc.; stimulierend; *stimulans* u. s. w. (vgl. 443 *b*); epulotisch (467 *c*) u. s. w.; u. ü. m.; ärztlich; medicinisch; therapeutisch etc.; wundärztlich: chirurgisch; wundarzneilich etc.; arzneilich; officinal: officinell; pharmaceutisch; pharmakologisch u. ü. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. schädlich; zerstörend (122; 434) u. s. w.; giftig (267 *e*; 464 *c*); giftmörderisch u. s. w.; toxikologisch etc.; pesthauchend (287 *d*) u. s. w.

Nr. 471. Sicherheit (vgl. 540).

Substantiva.

a. Sicherheit (*b*; *h*): Geborgenheit; Gesebütztheit: Gefahrlosigkeit; das Geschützt-, Gefeit-sein vor Gefahr; Gefeitheit (*g*); das Fest- (118 *o*), Hiebfest-, Schufsfest-, Kugelfest- etc. sein: Festheit; Festigkeit; Degen-; Hieb-; Stich-; Kugel-; Schufs-**Festheit**, **-Festigkeit**; Gefrorenheit: Unverwundbarkeit; Unverletzbarkeit; Unverletzlichkeit etc.; pupillarische (540 *c*) Sicherheit.

Nr. 472. Gefahr.

Substantiva.

a. Gefahr (s. u.); Fahr; Fährde; Gefährde; Fährnis; Fährnis; Gefahrnis; Gefährnis; Befahrnis; Führlichkeit; Gefährlichkeit: Gefährdung etc.; etwas zu Befahrendes (*b*; *c*), zu Befürchtendes, zu Fürchtendes, zu Besorgendes etc., [Gefahr-, Unheil- etc.] **Drohendes** etc., Gefährliches u. s. w.; gefährliche (*c*), verzweifelte u. s. w. — Lage (7 *a*; 8 *a*; 131 *a*), Stellung, Position, Situation etc., Klemme (493 *a*) u. s. w.: gefährliches, verzweifeltes, letztes Mittel (443 *b*) u. s. w.; gefährliche, zweischneidige (190 *d*) etc. Waffe, Schwerter (190 *a*) etc.; Doppel-, Zweischneidigkeit (372 *a*) etc.: [lebens]gefährliche, halsbrechende u. s. w. Unternehm[ung]en, Abenteuer: Wagestücke, Wagnisse (s. u.; 117 *a*; 441 *a*; 481 *a*; 605 *a*) u. s. w., [Wage-] Sprünge (199 *a*): Todessprung; *salto mortale* etc.: Herkules-Ar-

beiten, -Kämpfe etc.; [Irr-]Fahrten des Odysseus (Ulysses); Odyssee etc.: gefährliche, blutige, mörderische etc. Kämpfe (508 *a*), Schlachten u. s. w.; [Zwei-]Kampf, Duell etc. auf Leben u. Tod (629 *a* etc.; gefährliche, unheil-, verderben-drohende, -volle, -schwangre etc., verderbliche (*c*; 456 *e*) u. s. w. Unwetter (120 *b*; 122 *a*), Ungewitter, Stürme (122 *a*; 252 *a*), Orkane u. s. w., Klippen (s. u.; vgl. *b*), Riffe (151 *e*; 154 *a*: 250 *c* etc.), [Sand-]Bänke u. s. w., Brandungen, Strudel (251 *a*; 54 *d*) u. s. w.; Scylla; Charybdis etc.; gewitterschwangre etc. —, Gewitter-, Wetter-, Donner- etc. — Welke (s. u.; 254 *a*) u. s. w.; gefährlicher, schlüpfriger (192 *d*; 377 *i*) etc., unsicherer, schwankender (352 *e* etc.), wankender, unzuverlässiger etc., sumpfiger (253 *g*) u. s. w., vulkanischer (120 *h*) etc., unterminierter (s. 189 *d*) etc. Boden etc., solches Terrain, solche Stelle etc.; Flug-, Treib-, Trieb-Sand (238 *a*) etc.; Moor; Sumpf (253 *c*) etc.; Vulkan (120 *b*); Feuerberg etc.; Abgrund (44 *d* etc.); Absturz u. s. w.; gefährlicher, gefahr-, tod-bergender, -drohender, -bringender etc. Aufenthalt[sort, 130 *a*], s. 464 *a*; Räuber- (s. u.; 557 *b*), Raub-, Mörder-, Mord-, Diebs- etc., Löwen-, Bären-, Wolfs-, Drachen- etc. Höhle, -Grube, -Nest (-Loch) etc.: Barenzwinger; Löwengarten; Löwenkäfig etc.; Arena für Thier-, Stier-, Gladiatoren-Kämpfe (298 *f*; 503 *a*; *f*) etc.; Wespennest etc.; gefährliche etc. Nachstellung (377 *i*: 379 *a*), Hinterlist etc.; Hinterhalt: Lauer; Falle; Fallstrick; Netz; Schlinge; Reuse; Fußangel u. s. w.; verdeckte, versteckte etc. Gefahr etc.; maskierte Batterie etc.; Schlange (Natter) unter Rosen (Blumen, 377 *d*) etc.; blinde Klippe (s. o.) etc.; gefährliche, gewagte, riskante etc. Schritte, Maßregeln; Überschreitung des Rubikon (s. 420 *b*); Entscheidungsschritt u. s. w.; gefährliche, verhängnisvolle, kritische etc. — Zeit, Periode etc.: *Periodus fatalis* (113 *a*) etc.; kritischer Moment (89 *a*); Wendepunkt: Krisis; Stufenjahr; Klimakter; klimakterische Jahre, Zeiten; *annus climactericus; tempus climactericum* etc.; über Einem schwebende, hängende, drohende etc. Gefahr; Damoklesschwert (156 *b*); [schwer herab-, nieder-hangende etc.] Gewitterwolke etc.: der Gefahr, dem Angriff etc. offne, freistehende, zugängliche, bloßgegebne etc. —, angreifbare, ungedeckte, schwache etc., verwundbare etc. — Stelle; Blöße (168 *a*, s. u.); Achillesferse (458 *a*) u. s. w.; der Gefahr besonders (zunächst) exponierte Personen, [Heeres-]Theile etc.: [weit, am weitesten] vorgeschobene —, verlorene — Posten, Wachposten, [Schild-]Wachen; *enfants perdus; sentinelle perdue*; Außen-; Feld-; Vor-Posten (475 *a*) etc.; ein [rettungs-, wehr-los etc.] aufgegebner (*c*) Mann, Posten etc.; Truppen zum Sturmlaufen; Sturm-Truppen, -Mannschaft, -Kolonne; Stürmer etc.; Blöße (s. o.); Angreifbarkeit; Verwundbarkeit; Verletzbarkeit; Verletzlichkeit (570 *a*) etc: Exponiertheit; Ungedecktheit; Ungeschütztheit: Ungeschirmtheit etc.; Schirmlosigkeit; Schutzlosigkeit; Wehrlosigkeit: Hilflosigkeit (119 *a*); Schwachheit; Schwäche u. s. w.; gefährliche Menschen, Personen etc.; Personen (Dinge), vor denen man sich hüten (in Acht nehmen) muß; Räuber, Mörder: Bandit; Halsabschneider (267 *a*) u. s. w.; Dieb; Spitzbube; Gauner (557 *b*) u. s. w.; Intrigant; Ränkeschmied (359 *c*; 377 *k* etc.) u. s. w.; *enfant terrible* etc.; *hic niger est, hunc tu caveto; cane pejus et angue* etc.; Raubthiere: Löwe; Wolf etc.: Schlange (s. o.) etc.:

toller Hund etc.; Räuber-, Raub-, Mord-**Nest** (s. o.; 507 *b*); Mord-; Schand-**Weg**; halsbrecherischer Weg; *casse-cou* etc.; etwas Gefährliches, Gewagtes, Riskantes etc.; Wagnis (s. o.); Wag[e]stück etc.; Wage-, Hasard-**Spiel** (117 *a*) etc.; Risiko; *risque* etc.; Jemand, der sich Gefahren exponiert; Wag[e]hals; ein Verwegner (607 *b*; *a*) u. s. w.; Wag[e]halsigkeit; Verwegenheit; Verwogenheit; Tollkühnheit u. s. w.; — Gefahr (s. o.) — eines Unternehmens etc., des Mißlingens, Umschlagens, Verlustes etc., des Kriegs, der Schifffahrt etc., des Schiffbruchs, Scheiterns, Strandens u. ä. m., — zu scheitern, zu ertrinken, ums Leben zu kommen u. ä. m.; große, schreckliche, furchtbare, fürchterliche etc., augenscheinliche etc., unabwendbare (113 *c*), unvermeidliche, unentfliehbare, unentrinnbare etc., drohende (99 *c*), imminente etc. Gefahr; Lebens[ge]fahr; Todes- etc.; Doppel- etc., Streit-, Kampf-, Kriegs- etc. Gefahr; **Meeres-Gefahr**, **-Gefährde**; Feuer[s]gefahr; Feuergefährlichkeit (275 *e*) u. s. w.; Gefahr im Verzuge (89 *a*); *periculum in mora* u. s. w; vermeinte Gefahr; Schreckgespenst (604 *b*); Popanz; Mormo[lykeion]: Wauwau u. s. w.; Vogelscheuche u. s. w.

b. Sicherheit (*a*: 325 *a*; 602 *a*); Sorglosigkeit (571 *a*); Furchtlosigkeit; Zuversicht[lichkeit]; [Selbst-]Vertrauen u. s. w.

c. (s. *a*; *b*; *d*—*k*) etwas Zuvertrauen Einflößendes, Sicherheit Gewährendes etc.; Zuverlässigkeit (333 *a*; 340 *a*; 351 *a*; 357 *a*; 376 *a*; 541 *a*) u. s. w.; Bürgschaft (540 *a*); Garantie; Gewähr; Kaution etc.: Deckung (*d*) etc.; Bürge; Eideshelfer (496 *c*) u. s. w.; Sicherung (*f*); Versicherung [gegen Schaden, s. 434 *a*]; Affekuranz (30 *a*); Versicherungs-, Affekuranz-**Anstalt**, **-Gesellschaft**, **-Kompagnie**; Feuer-; Hagel-; Hypotheken-; Mobiliar-; Schiffs-; Sec-; Lebens-; Alters- etc.; Rück-**Affekuranz**; **-Versicherung**; Phönix; Lloyd u. ä. m.; s. das Folg.

d. (s. *c*—*l*) Schutz (123 *a*); Schützung; Beschützung: † Beschutz; Wetter-; Wind-**Schutz**; Lee; Überwind; [Wetter-, Regen-]**Schauer** etc.; Schutzmittel etc.; Schirm (167 *b* etc.; 501 *a*); Schirmung (439 *a*); Vertheidigung; Beschirmung; Palladi-on, **-um** (*g*); Bedeckung; Befestigung (*i*), Fortifikation etc.; Behütung; Hut; Obhut; [Be; Ver-]**Wahrung**; Bewachung; Wache (*e*; *k*) etc.; Deckung; Dach; Ob-; Schirm-; Schutz-; Wetter-; Regen-; Sonnen- etc. **Dach** u. ä. m.; Schirm-; Schutz-; Vor-**Mauer**; Schutz-; Vor-**Wall** (495 *b*; 501 *a*; *b*); Bollwerk (*i*); Wehr; Schutz-; Vor-; Brust-**Wehr** etc.; Parapet (s. u.) etc.; Ab-; Gegen-**Wehr** etc.; Schutz-; Vertheidigungs-**Waffe** (501 *c*), **-Rüstung**; Schild; Helm (167 *n*) u. s. w.; Helm des Mambrinus (*g*) etc.; Panzer (167 *t*); Küraß u. s. w.; Vorrichtung, wodurch man Etwas „pariert" (abhält), sich dagegen „schirmt" etc.: Para-**pet** (s. o.), **-dos**; **-flancs**; Brust-; Rücken- (s. u.); Seiten-**Wehr**; **-Deckung**; *épaulement* etc.; Rück[en]-**Halt**, **-Halter**, **-Stärkung**, **-Deckung** (s. o.) etc.; Para-**pluie**, **-sol**; Regen-; Sonnen-; Wetter-; Donner-; Stock-; Minuten-**Schirm**; Umbrella; Knicker; *En-tout-cas* etc.; Parachute; Fallschirm (220 *a*) etc.; Paravent: Wand-; Bett-**Schirm** (303 *e*); spanische Wand etc.;

Ofen-; Kamin-; Feuer- etc.; Licht- etc.: Augen-**Schirm** u. s. w.; Para-tonnerre, -foudre, -grêle: Blitz-; Gewitter-; Wetter-; Unwetter-; Hagel-**Ableiter**: Blitzleiter; Wetterstange etc.; Paravol: Vorrichtung zum Schutz gegen Diebstahl; [Sicherheits-]Schlofs (195 *b*, vgl. *f*); dichs-, feuer-sichre Schränke (559 *f*), Schlöffer etc.; Riegel u. s. w.

e (s. *d*) Schutz vor Angriffen, Überfallen etc.; Schutz-**Bund** (43 *t*; 496 *b*), -**Bündnis**, -**Alliance** u. s. w.; -**Mauer**; -**Wall** (*d*; 501 *a*) u. s. w.; Wache (*d*; *k*; 298 *e*; 475 *b*): Schildwache; Wach[t]posten u. s. w.; Schutz-**Wache** (*k*); -**Geleit**: -**Brief**; Salvegarde; Sauvegarde; *salvus conductus*; Saufkonduit; [freies etc., sichres etc., Sicherheits-]**Geleit** (89 *a*) etc.: Geleitbrief: Paſs[karte, -port, 194 *d*] etc.; *Convoi*; *convoy*; *convoyer*; *convoyeur*; Geleit[s]-**Mann** (s. *k*): -**Mannschaft**; -**Schiff** etc.; Eskorte; Eskortierung etc.

f (s. *d*; *e*) Schutz vor möglicher Gefahr etc.: Sichrung (*c*); Sicherheits-**Maßregel**, -**Anstalt** etc.; Sicherungs-: Vorsichts-, vorbauende, vorkehrende, Übel verhütende (verhindernde), Präventiv-, Schutz-**Maßregel**; Prävention; *prévention*; Präkaution (324 *a*); *précaution*; Vorpfahl; Vorbau; Vorkehr; Vorkehrung; Präservation; Prophylax-e, -is (266 *a*; 476 *a*); Prophylaktikon (448 *b*); Präservativ: Vorbauungs-, Verhütungs-, Verwahrungs-**Mittel**, -**Verfahren**, -**Kur**, -**Methode** etc.; Schutz vor Ansteckung etc: Desinficierung; Desiufektion (285 *b*; 459 *b*) u. s. w.; Kordon (195 *a*; *c*) u. s. w.; Grenz-; Kontumaz-; Pest-; Sanitäts-**Kordon** etc.; Kontumaz[-Sperre: -**Anstalt**; -**Haus** etc.]; Quarantaine (78 *f*); Bastaggo etc.: Schutz-**Blattern**; -**Pocken** (188 *a*): -**Impfung**; Vaccination: Revaccination etc.: Feuer-: Lösch-; Spritzen-**Anstalt**: Feuer-**Eimer** (139 *d*) etc.; -**Kübel**, -**Tiene** u. s. w.; -**Spritze** (247 *b*) u. s. w.; Feuerwehr[mann] (*k*); Löschmannschaft; Spritzen-**Mann**[schaft], -**Leute**, -**Meister** u. ä. m.: Feuer-; Brand-; Sicherheits-**Wache** etc.; Sicherheits-**Policei** (*k*); -**Policist**; Konstabel; Schutzmann (*k*); Schutzmannschaft etc.; — Rettungs-**Anstalt** (477 *a*); -**Apparat**; -**Rakete** etc.; Rettungs-, Sicherheits-**Boot** (199 *d*) etc.; Sicherheits-**Schlofs** (vgl. *d*) am Gewehr; Sicherung (s. o.); Versicherung etc.; Sicherheits-**Nadel** (43 *c*) etc.; -**Lampe** (302 *e*); -**Ventil** (195 *b*) u. ä. m.; — ein vorsichtiger (608 *a*), Sicherheitskommiſſar etc.

g. magischer Schutz; solche Schutzmittel etc.: Zauberschutz; Zauber-; Schutz-**Gehänge**; Amulett (156 *b*; 681 *a*); Talisman u. s. w.; Palladium (*d*); Ägide etc.; Gefeitheit (*a*); Gefrorenheit u. s. w.; Paffauer, schwarze oder Schwarz-; Teufels-**Kunst** (s. 118 *o*; 365 *a*; 681 *a*); Waffensegen; Wundsegen; Nothhemde u. ä. m.

h. Sicherheit (*a*), Festigkeit (105 *a*; 229 *a* etc.); Unerschütterlichkeit u. s. w. des Halts (43 *a*) etc.; Halt: feste, sichre Grundlage (105 *b* etc.); Fundament etc.; Fels, worauf man baut etc; Stütze (155 *a* etc.); Hauptstütze u. s. w.; Anker (197 *b*); Schiffs-; Boots- etc.; Tag[lich]s-; P[f]licht-; Bug-;

Raum- etc.; Noth-; Rettungs- etc.: Glaubens-; Hoffnungs- (602 *a*); Lebens- etc. **Anker** u. ä. m.; woran man — z. B. der Schiffbrüchige, Ertrinkende — sich hält, zu halten sucht, halten möchte (vgl. 364 *d*; 602 *a*); Planke — Brett, Scheit[er] etc. — im Schiffbruch; Rohr, Strohhalm etc. [als Hoffnung des Ertrinkenden].

i. Ort der Sicherheit (*a*), des Schutzes (*d*) etc.; [sichre, feste] Burg (501 *b*; 151 *f*); [uneinnehmbare; jungfräuliche] Festung, Feste; [festes; befestigtes] Schlofs; Befestigung (*d*); [Festungs-]Werk; Fort; Citadelle; Kastell etc.; Hauptwerk der Festung etc.; bombenfeste, -sichre Räume, Gewölbe etc.; Kasematten etc.; Bollwerk (*d*); [Schutz-]**Mauer**, [-]**Wall** etc., Hort u. ä. m.; Zuflucht; Zufluchts-**Ort**, **-Platz**, **-Statt**, **-Stätte** etc.; *reduit*; Schlupfwinkel (137 *n*); Versteck (379 *a*) etc.; Schlupfloch etc.; Schlupf; Schluf etc.; Unter-Schlu[p]f, **-Schlauf** etc.; Schutzort; Asyl (506 *a*); Frei-**Ort**; **-Stätte**; **-Statt**; **-Stadt**: freie Stätte etc.: Fluchort etc.; Hafen (137 o etc.); Port: Ankerplatz u. s. w.; Abraham's Schoß (265 *d*) etc.; sichre Obhut etc.: sichres, festes Ge-, Ver-**wahrsam** etc.

k. (vgl. *d*) Schützer (s. u.); Beschützer (z. B. auch v. Hunden, 263 *c*); Schirmer; Beschirmer (496 *c*) u. s. w.: Behüter; Hüter (263 *b*); Hirt u. s. w.; Thür-; Thor-; Grenz- etc. **Hüter**, **-Wächter** (195 *c*) u. s. w.; Bewacher; Wächter (298 *e*; 475 *b*; 525 *f* etc.; auch 263 *c*, als Hund) u. s. w.; Wacht; Wache (*d*; *e*); Wach[t]posten etc.; Schild-; Schutz-; Ehren-; Nacht-; Schar- etc.; Streif-**Wache**: Leib-**Wache**, **-Wächter**: [Leib-] **Garde**, **Gardist**: Nacht-; Feuer-; Brand-; Schar-; Still-**Wächter**; Flur-, Feld- etc. **Wächter**; **-Hüter**; **-Vogt**: [-]**Schütz**; [-]**Heger**; † Schütter; Pfänder; Pfandmann; Flurer u. ä. m.; Frauen-; Weiber-; Harems- etc. **Wächter**, **-Hüter**, **-Aufseher**; Eunnch (50 *g*) u. s. w.; Kislar-Aga etc.; Keuschheits-; Tugend-; Ehren-; Anstands- etc. **Wächter[in]**, **-Hüter[in]**; Anstandsdame: Duenna (388 *a*); Aja u. s. w.; *chaperon*; chaperonnierende, bemutternde Begleiterin; Ehrenmutter; Ehren-, Anstands-, Schutz-**Begleitung**, **-Begleiterin**; Elephant etc.; Chaperonnierung; Bemutterung (s. u.); ritterlicher Beschützer; schützender Ritter (259 *e*; 626 *b*), Kavalier; Ehren-**Kavalier**, **-Ritter**; *cavalier* —, *chevalier — d'honneur*; dienender —, dienstbeflifsner Ritter; *cavaliere servente* etc.; fahrender, irrender Ritter etc.; — Schützer (s. o.); Schutz-; Schirm-**Herr** (s. 123 *b*; *a*; 522 *a*); **-Vogt**; **-Macht** etc.; Schutz-**Patron** (s. u.); **-Heiliger**; **-Engel**; **-Geist**; **-Gott**; Genius (672 *a*); schützende (oder Schutz-)Fee etc.; schützender Gönner (496 *c*); Patron (s. o.); Patrocinator etc. — u. (s. *d*; 123 *a*; *b*) Schirmung; Schirm-, Schutz-**Herrschaft**, **-Amt**; Gönnerschaft; Patrocinium: Patrocination; Patrocinanz; Patronisierung; Patronschaft; Patronage; Patronanz etc.: Protektor; Protektion (s. *d*); Protektorschaft; Protektorat; Protektorium etc.; Verfechter; Vorkämpfer etc.; Defensor; Defendent: Vertheidiger etc.; Vertheidigung (*d*); Defension etc.; Vogt (s. o.); Vormund (388 *a*); *Tutor*; *Curator*; Pfleger; Verwalter etc.; Vogtei: Vogtschaft: Bevogtung (*d*); Mundium; Mundschaft: Vor-

mundschaft (386 *a*; 489 *c*); Tutel; Kuratel; Bevormundung etc.; Bemutterung (s. o.) u. ä. m.; Schutzmann (s. *f*) u. s. w.; Vertheidigungs-**Mannschaft**, **-Truppen**; Besatzung[smannschaft]; Garnison[struppen].

l. (vgl. *k*) Schutzbefohlener (s. *n*):
zu [Be-]Schützender; Be-, Ge-**schützter** (s. *m*) etc.: Schützling; Schirmling; Schutz-**Genofs**; **-Verwandter**: **-Bürger**; **-Jude** etc.; **-Verhältnis** (s. *d*); **-Verwandtschaft**; **-Bürgerschaft**, **-Bürgerthum** etc.; Beisafs (136 *a*); Met-, Par-oike, -öke; -oikia, -ökie etc.; Klient (521 *a*); Klientenverhältnis; Klientschaft; *client[a]* etc.; ein Bevormundeter, zu Bevormundender; Mündel; Mündling; Pupill (119 *b*) u. s. w.; Mündlings-**Verhältnis**, **-Stellung**; Pupillarität etc.; ein Protegierter; Günstling (628 *d*) etc.; Herde (263 *c*; 688 *a*) etc.

Zeitwörter.

m. sicher (*n*), gefahrlos etc., sorglos etc. — sein, leben etc., werden, machen etc.; sicher etc. — wohnen, ruhen, liegen, stehn etc., wandeln etc., gehen, sich stehen, [Einen, sich] stellen u. ä. m.; Sicherheit (*c* etc.), Deckung etc. — haben etc., bekommen etc., gewähren, geben, leisten, stellen u. ä. m.; in Sicherheit etc. — sein, leben etc., kommen etc., bringen, setzen, stellen etc., [Einen, sich] wiegen, einwiegen etc.; außer Gefahr, außer (aus der) Schufs-**Weite**, **-Linie** etc. — sein, kommen, bringen etc.; sicher (s. o.) vor Gefahr —, der (jeder) Gefahr unerreichbar —, unverwundbar (s. u.) etc. sein, werden, machen etc.; der (jeder) Gefahr entnommen, entrückt etc.. — aus (vor, von) der Gefahr ge-, er-**rettet** etc., — [vor der —, vor jeder — Gefahr] geschützt, geborgen, geschirmt (s. u.) etc., gefeit etc. — sein, werden; der (jeder) Gefahr — entronnen, entgangen sein etc., — entnehmen, entrücken etc.: retten (477 *b*); er-; ent-**retten** u. s. w.; bergen (s. u.); schützen: beschützen; schirmen; beschirmen; decken (439 *b*) u. s. w.; vertheidigen (501 *d*); defendieren u. s. w.; hüten [wie seinen Augapfel]; behüten; [be-; ver-]**wahren**; bewachen; wachen (324 *b*; 475 *c*) u. s. w.; Gefährdendes, [Gefahr]

Zeitwörter.

b. in Gefahr (*a*; *c*), in Lebensgefahr etc. — sein, stehn, stecken, schweben, sich befinden etc., — gerathen, kommen, sich begeben etc., — bringen, setzen, stürzen etc.; in einer gefährlichen Lage (*a*), in einer schlimmen Klemme (s. u.; 493 *d*) etc. sein, sich befinden, stecken etc., darein bringen etc.; an einem Abgrund (*a*) etc. —, am Rande (Saume) des Abgrunds (Verderbens, Ruins, Untergangs, Todes etc.) — sein, schweben, stehn, wandeln etc., tändeln, spielen, schlafen [die Gefahr nicht kennend od. nicht achtend] etc., dahin führen, leiten etc.; schon [so gut wie] dem Tode im Rachen stecken, dem Untergang verfallen sein (s. *c*) u. s. w.; auf unsichrem, schwankendem etc., schlüpfrigem etc.; unterminiertem, unterhöhltem etc. Boden (s. *a*) stehen etc.; auf einem Vulkan — stehen etc., tanzen, jubeln etc., schlafen etc., ein Gebäude errichten etc.; auf einer Pulvertonne (einem Pulverfafs) [dicht neben einer glimmenden Lunte] sitzen, schlafen, schlummern etc.; keine Ahnung von der Gefahr haben; die Gefahr nicht — ahnen, kennen u. s. w.; sie kennen, sehen, spüren, merken etc.: Lunte, den Braten riechen (352 *b* etc.) u. s. w.; Etwas befahren, [be]fürchten (604 *c*), besorgen u. s. w.: Etwas zu befahren (be-

Drohendes, eine Gefahr (472 *a*) etc. — verhüten (439 *b*; 495 *c* etc.), zu verhüten suchen etc., abwehren, abhalten, abwenden, abschlagen, ableiten etc., parieren etc., fern halten, entfernen, bannen, beschwören etc.; dem [Gefahr] Drohenden etc. wehren; wehren; sich wehren; sich zur Wehr — setzen, stellen (550 *b*) u. s. w.; Vorkehrungen (*f*), Schutzmaßregeln etc. treffen; vorkehren; vorbauen (324 *b*); vorbeugen; einen Vorpfahl schlagen (495 *c*) u. s. w.; [die Schutzblattern (*f*) etc.] impfen, einimpfen; vaccinieren; revaccinieren etc.; vor Schaden, Ansteckung etc. — schützen, zu schützen suchen, sichern (s. u.) u. s. w.; in Quarantaine legen (s. *f*) u. s. w.; desinficieren (285 *d*; 459 *d*) u. s. w.; sichern (s. o.); versichern; [ver]affekurieren; rückversichern etc.; Sicherheit, Bürgschaft etc. geben (536 *b*; 540 *b*); bürgen; Gewähr leisten; garantieren; wofür — gut sein, gut sagen, stehen, haften u. s. w.; sichern, festen Halt (*h*) etc. bieten, gewähren etc., als solchen nehmen etc.; sich woran halten; worauf bauen, vertrauen (602 *b* etc.; 363 *d*, vgl. 364 *d*) u. s. w.; stützen etc.; begründen etc.; fest-[n]en; befestigen (43 *r*; 105 *c*; 118 *l*; 169 *d*; 501 *d*); fortifi[c]ieren; verschanzen u. s. w.; fixieren; feststellen etc.; [hieb-, schuss- etc.] fest, gefroren, unverwundbar (s. o.) machen; feien (vgl. *g*) etc.; sicher —, schirmend etc. — führen, leiten, geleiten, begleiten (vgl. *e*; *k*; 626 *c*) etc.; [schirmend] die Hand worüber halten; [schützend] zur Seite stehen; in seine Hut, in [seine] Obhut etc., unter seine Flügel (Fittige) etc. nehmen; mit seinen —, mit Flüter-Fittigen decken etc.; sich Jemandes etc. annehmen; unter Jemandes Schutz, Schirm, Hut, Obhut etc. stehen; seinem Schutz empfohlen, sein Schutzbefohlner (*l*), sein Protegierter etc. sein; von Jemandes Hand, Flügeln etc. geschirmt, gefürchten, besorgen etc.) —, Grund (Ursache) zu Besorgnis (Befürchtungen etc.) — haben; sich in Acht nehmen (hüten, vorsehen etc.) müssen; Vorsicht erheischen (493 *e*) etc.: eine Gefahr, eine Gewitterwolke (*a*), das Damoklesschwert — [be]droht Jemand, — hängt (schweht) drohend über Jemandes Haupt (Scheitel), darauf herab ([her]nieder) etc.; das Schwert hängt an einem Haar (seidenen Faden, s. u.) über Jemandes Haupt; das Gewitter etc. ist im Anzuge, zieht sich über Jemandes Haupt zusammen, steht darüber, kann sich jeden Augenblick darauf entladen, losbrechen etc.; ein Unwetter, Sturm etc. — braut, wird gebraut, bricht los etc.; Einem drohen — Übel (s. 434 *a*), Unheil, Untergang, Verderben etc. —, Nachstellungen (*a*), Fallen, Schlingen etc.; einem Schiff[enden] drohen Klippen, Riffe (*a*), Scylla u. Charybdis, die Sirenen, der Magnetberg (212 *a*) etc.; in Noth u. Gefahr sein (s. o.), kommen, bringen; Nothsignale (375 *a*) geben; Nothschüsse abfeuern, thun; [die] Sturm[-glocke] läuten (s. 292 *a*; *b*) etc.; um (zur) Hilfe —, Zeter u. s. w. — rufen, schreien etc.; die Gefahr — kommt, naht, kommt (rückt) näher, ist da etc.; schon brennt des Nachbars Haus; *jam proximus ardet | Ucalegon; tua res agitur, paries dum proximus ardet* etc.; der Gefahr des Angriffs (s. u.) — einem Angriff — ausgesetzt etc., angreifbar (*c*), verwundbar u. s. w. sein; seine schwache Stelle (*a*), Achillesferse u. s. w. haben; eine Blöße — geben, [dar-] bieten, zeigen etc.; der Gefahr — offen, bloß stehn, — erreichbar, preisgegeben (preisgestellt) etc. sein, — [Einen, sich] preis-, (bloß-)geben, -stellen, exponieren, aussetzen etc., — sich unterziehen etc.: eine Gefahr, ein Risiko — auf sich, auf seine Schultern, über-nehmen etc., nicht scheuen etc., bestehen — laufen (s. *n*) etc.: im [feindlichen]

schützt, gedeckt sein etc.; sich in (unter) Jemandes Schutz, Schirm etc., unter seine Flügel, Fittige etc. begeben, flüchten etc.; Jemandes Schutz, Protektion etc. genießen, sich ihrer erfreuen etc.; protegieren [— u. protegiert werden, — u. so entsprechend auch die Passiva im Folgenden]; patrocinieren; patronisieren; begünstigen; favorisieren; pouffieren; bevormunden; bevogten; bemuttern; chaperonnieren etc.; konvoyieren; eskortieren etc.; in sichrer Obhut (s. *i*), in sichrem (festem) Ge-, (Ver-)wahrsam, in Nummer Sicher (525 *c*), unter (hinter) Schloss u. Riegel etc., — im [sichern] Hafen, Port etc., auf dem (im) Trocknen etc. geborgen etc., — im [gesicherten] Asyle, an sichrer Zufluchtsstätte, [wie] in Abraham's Schoß etc. — sein, dorthin bringen, schaffen, fliehen. [Etwas, sich] flüchten, bergen (s. o.) u. ä. m.; unter Dach u. Fach bringen (132 *c*); einheimsen; einschenern u. s. w.; auf Sicherheit bedacht sein, dafür Sorge tragen etc.; Schildwachen (*e*), Wachtposten etc. ausstellen (324 *e*); patrouillieren; vigilieren u. s. w.; sichern (weidm.); sichernd äugen; Ausschau halten; spähen (298 *g*: 326 *e*) u. s. w.

Feuer, im Kugelregen stehen; ins Feuer gehen etc., schicken, senden; für Jemand ins Feuer — gehen, sich schicken lassen etc.; für Jemand die Kastanien aus dem Feuer holen, für ihn Katzenpfote sein, sich die Finger verbrennen etc. (vgl. 482 *b*); zwischen zwei Feuern stehen; zwischen Scylla u. Charybdis sein (s. 434 *b*; 417 *b*); das Messer steht Einem an der Kehle etc.; Einem das Messer an die Kehle, die Pistole auf die Brust setzen u. s. w.; das Wasser geht Einem bis an — den Hals, den Kragen, die Zähne, die Seele etc.; das Feuer brennt Einem auf die Finger, Nägel etc.; es geht Einem an — das Leben (s. u.), den Hals, den Kragen, das Magre etc.; einer Gefahr — [muthig, dreist, tollkühn etc.] entgegen gehen (treten 605 *c*; 607 *c*): — zu Leibe gehen; sich eine Gefahr zuziehn, auf den Hals ziehn (laden) etc.; in ein Wespennest stechen; den Stier bei den Hörnern packen, nehmen (204 *b*; 420 *b*; 481 *b*); den Wolf bei den Ohren halten, packen; den Hals (Kopf) in den Wolfsrachen —, den Finger zwischen Baum und Borke — stecken; in die Löwenhöhle gehen; den Feind im Lager aufsuchen etc.; der Katze die Schelle anhängen [wollen] etc.; sich muthwillig, waghalsig etc. in Gefahr begeben; Gott versuchen etc.; der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht (510 *b*) etc.; von Gefahren umringt (rings umgeben) sein: nicht aus, nicht ein wissen; sich in einer schlimmen Klemme (s. o.), in einer Sackgasse, in der Patsche etc. befinden (493 *d*); in eine Sackgasse, in die Enge gerathen, treiben; in die Klemme, Patsche, Tinte etc. kommen, gerathen, bringen; in die Tinte reiten u. ä. m.; in Gefahr bringen (s. o.); gefährden (434 *b*) etc.; in ein gefährliches Unternehmen, in einen gefährlichen Handel verwickeln etc.; Einem Gefahren, Nachstellungen bereiten (377 *o*; 351 *b*); ihm nachstellen, Fallen stellen, Schlingen, Fußangeln legen u. s. w.; es liegen Fußangeln, Schlingen etc.; es liegt (lauert) eine Schlange im Grase versteckt; *latet anguis in herba* etc.; mit Gefahr verknüpft (c) etc., nicht ungefährlich, nicht unbedenklich, nicht ganz geheuer u. s. w. — sein; scinen Haken, ein Aber — haben (493 *d*); auf Schrauben stehn (341 *b*) etc.; Gefahr laufen (s. o.); riskieren (117 *b*; 480 *b*); hasardieren; wagen; einen gewagten Schritt thun: den Rubikon überschreiten (420 *b*) u. s. w.; auf die Wage —, aufs Spiel setzen: in die Schanze *(chance)* schlagen (117 *b*); [mög-

licherweise] opfern, hingeben, preisgeben etc.; worum spielen etc.; auf dem Spiel, auf der Kippe (Wippe, Schärfe des Messers) stehen; auf der Wage stehen, liegen; möglicherweise — verloren sein (gehn), — darauf gehen (s. u.) etc.; es gilt Etwas (z. B.: das Leben, den Hals, Kopf u. Kragen etc.), es wird gespielt (gebt, handelt sich, fragt sich, ist die Frage etc.) darum; das Leben — steht in Frage, auf dem Spiel (s. o.), hängt an einem Haar (seidnen Faden, s. o.) etc.; es geht Einem ans Leben (s. o.) etc.; es steht Alles auf dem Spiel etc.; Alles aufs Spiel setzen: ein hohes Spiel —, *va banque* (*c*) etc. — spielen etc.; in einer Gefahr zu Grunde — darauf — gehen (s. o.); der Gefahr unterliegen; den Hals brechen; scheitern; stranden; Schiffbruch leiden (510*b*) etc.; noch ist die (alle) Gefahr nicht vorbei (vorüber); noch im Hafen kann das Schiff stranden, scheitern; zwischen Lipp' u. Kelches Rand schwebt der finstern Mächte Hand; *multa cadunt inter calicem supremaque labra*; man soll nicht hui schreien, eh' man übern Berg ist (90*b*): noch nicht übern Berg — aus dem Wald — im Hafen (s. *c*) etc. — sein etc.

Adjektiva und Adverbia.

n. sicher (s. o.; 540*c*): ohne —, frei von, nicht in —, nicht mehr in —, außer — Gefahr; gefahr-frei; -los; ohne Risiko, Wagnis etc.; ungefährdet; ungefährlich; von keiner Gefahr etc. — betroffen etc., bedroht etc., zu treffen etc.; keiner (für keine) Gefahr erreichbar, jeder unerreichbar; [gegen, vor Gefahr etc.] gesichert (s. *m*), geschützt (501*e*), geborgen, gefeit etc.; unverwundbar; unverletz-bar, -lich; unversehrbar etc.; fest (118*o*); hieb-, stich-, degen- etc., schuss-, kugel- etc. fest; gefroren; mit Teufelskunst behaftet u. s. w.; keinem Angriff — ausgesetzt, preisgegeben, frei-, offenstehend etc.; [vollständig] gedeckt; keine Blöße gebend, zeigend etc.; ohne Blöße, schwache Stelle etc.; unangreifbar; un[ein]nehmbar; unüberwind-bar, -lich (605*d*); unbesieg-bar, -lich etc.; unverlierbar; unerschütterlich (105 *d*); baum-, bomben- etc. fest, -sicher (s. u.) u. s. w.; sicher, wie in Abrahm's Schoß etc.; außer — Gefahr [der] Schuß-Linie, -Weite etc., dem Schussbereich etc.; der Gefahr, dem Sturm, dem Unwetter etc. — entgangen (477*c*), entronnen, entnommen, entrückt etc.; im [sichern] Ha-

Adjektiva und Adverbia.

c. in Gefahr [schwebend, s. *b*]; in Gefahr (s. *a*) des Scheiterns, Ertrinkens u. s. w.; in —, in großer, in schrecklicher u. s. w.; in der größten, hochsten, äußersten etc. — Gefahr, Noth (119*e*: 493*f* etc.), Bedrängnis etc.; [noth-]bedrängt; gefährdet u. s. w.; in [Todes-]Angst (604*a*) u. s. w.; in Todes-, in Lebens-Gefahr (*a*) etc.; am Rande des Abgrundes, des Untergangs etc. [schwebend etc., *b*]; dicht vor —, kaum einen Finger breit von —, haarbreit von — dem Untergang etc.; [schon so gut wie] dem Tode, dem Untergang etc. verfallen (s. 462*d*; *e*), geweiht etc.; fast schon die sichre Beute des Todes, Untergangs etc.; ein Kind des Todes etc.; schon im Rachen, in den Klauen des Todes [schwebend, steckend etc.]; so gut wie, — fast, bei einem Haar etc. — [rettungslos, unrettbar] verloren; geliefert; aufgegeben etc.; in einer gefährlichen, rettungs-, hoffnungs-, aussichts-losen, verzweifelten (603*c*) u. s. w. — Lage etc.; der (od.: einer) Gefahr, einem Angriff etc. offen, bloß stehend, bloßgestellt, preisgegeben, ausgesetzt (*s. b*) etc., mit gebundnen Händen überliefert; exponiert; angreifbar; verwundbar (458*c*);

fen, Port (*i*) etc.: vor Anker; auf dem —, im — Trocknen; in Lee; im Überwind; im Schauer; unter schirmendem Dach, Obdach; unter Dach u. Fach; [vor Wind u. Wetter etc.] geschützt (s. o.) etc., in Schutz etc.; unter dem — im — Schirm, Schutz einer Person od. Sache; unter Jemandes Hut, Obhut (*d*), Fittigen, Flügeln, schirmender — Hand, Gewalt, Begleitung etc., schirmendem Geleit (*e*) etc., Leitung, Führung, Ägide (*g*), Auspicien (496 *e*) etc., Vormundschaft (*k*), Protektorat u. s. w.; *duce et auspice* etc.; Sicherheit gewährend etc.; in Sicherheit etc.; an einem sichern (gesicherten, geschützten etc.) Ort, Platz etc.; an gesicherter Freistatt etc.; gegen (vor) Bomben, Feuer, Diebstahl, Einbruch, Ausbruch etc. sicher, gesichert, geschützt etc.; bomben-, feuer-, diebs- etc. **sicher**, **-fest**; in festem, siebrem Ge-, Verwahrsam, Depôt etc.; in feuerfesten etc. Gewölben, Schränken etc.; unter (hinter) Schloss u. Riegel; in Nummer Sicher; im Gefängnis, Kerker (525 *c*) u. s. w.; — sichernd: schützend (s. *m*) u. s. w.; — die Luft ist rein (494 *c*) u. s. w.

verletz-**bar**, **-lich** etc.; ohne — Deckung (471), Schirm, Schutz u. s. w.; ungedeckt; ungeschirmt; ungeschützt; unbeschirmt; unbeschützt (vgl. 471 *m*; *n*) etc.; deckungs-; schirm-; schutz-; wehr; vertheidigungs-; hilflos (119 *e*; *d*); schwach u. s. w.; der Gefahr etc. [noch] — erreichbar (s. u.), nicht entrückt (vgl. 471 *n*), nicht entgangen u. s. w.; [noch] nicht — außer [aller] Gefahr; — im Hafen u. s. w. —, aus dem Walde, — übern Berg —, in Sicherheit —, geborgen — unter Dach u. Fach — im (auf dem) Trocknen u. ä. m.; im Bereich — der Gefahr, der feindlichen Geschütze, der Schusslinie; innerhalb der Schusslinie; in Schussweite; dem Geschütz erreichbar (s. o.); im [feindlichen, im Schlacht-]**Feuer**; zwischen zwei Feuern; zwischen Scylla u. Charybdis etc.; in der Klemme, Patsche, Tinte u. s. w.; der Gefahr des Umschlagens ausgesetzt; auf der Kippe, Wippe (28 *i*); schwankend (27 *o* etc.) u. s. w.: wankend; unsicher (s. u.); unzuverlässig (vgl. *a*) u. s. w.; gefährlich; fährlich; gefahr-, gefahren-, verderben-, tod-, unheil-, unglück-, unsegen-, fluch- u. ä. m. **bringend** etc., **-voll**, **-schwanger**, **-trächtig**, **-erfüllt** etc., **-drohend**, **-bergend**, **-brauend**, **-brütend**, **-sinnend** u. ä. m.; verderblich (433 *c*) u. s. w.; fahrvoll etc.: nicht ungefährlich; nicht gefahrlos; höchst, im höchsten Grade, äußerst etc. — gefährlich, feuergefährlich (275 *g*) u. s. w.; mit [Lebens-]Gefahr verbunden, verknüpft etc.; nur mit [Lebens-]Gefahr — [erreichbar, ausführbar etc., — zu erreichen, auszuführen, ins Werk zu setzen etc.]; lebensgefährlich; halsgefährlich; halsbrechend: halsbrecherisch etc.; wobei Etwas — viel, das Leben etc. — auf dem Spiel steht (s. *b*), auf Leben u. Tod etc. u. s. w.; riskant: gewagt; waglich (s. u.) etc.; worauf viel etc. ankommt; wovon viel abhängt; den Ausschlag gebend; entscheidend (449 *c*); entscheidungsvoll; kritisch; klimakterisch; *climactericus*; Bedenken, Angst, Sorge (604 *a*; *f*), Besorgnis u. s. w. — erregend (einflößend etc.), — zu erregen etc. geeignet; Vorsicht erheischend; nicht unbedenklich: bedenklich (352 *d*); [nicht un-]verfänglich; mit Gefahr (s. o.), mit Schwierigkeiten verbunden; schwierig (493 *f*); difficil: *épineux*; doroig; dornenvoll; stachlig; häkelig; seinen Haken habend; heikel; delikat; mit Vorsicht, schwer, schwierig etc. — anzufassen, zu behandeln; schwer anzufassen, wie ein Topf ohne Henkel (493 *a*); kitzlig; misslich: unangenehm; fatal; peinlich;

penibel; ängstlich (s. u.); besorglich; sorglich etc.; unsicher (s. o. prekär (341*c*); nicht [ganz] — geheuer, — in Ordnung, — kauscher etc.; musch[el]ig etc.; in Angst (604*a*; *e*), Sorge, Besorgnis. Furcht u. s. w.; Angst, Besorgnis u. s. w. hegend; ängstlich (s. o.; 324*c*); besorgt; sorgenvoll u. s. w.; — Etwas, viel, Alles (s. u. etc. aufs Spiel setzend (s. *b*) etc.; Geld wofür hingebend, opfernd etc.; *à fonds perdu* etc.; wagend; waghaft; waglich (s. o.); wag[e]-**halsig**, (-**hälsig**, 607*d*); verwegen; verwogen; vermessen; toll-, dumm-, über-**kühn**, **-dreist**: übermüthig; übermuthig; frech; frech-**muthig**, **-müthig**; frevel[**muthig**, **-müthig**, 657*d*]; muthwillig; muthig; he-herzt (605*d*) u. s. w.; Alles aufs Spiel setzend (s. o.; *b*); *va banque* spielend u. s. w.; *va banque!*; *aut Cæsar, aut nihil.*

o. sicher (vgl. *n*); vom Gefühl der Sicherheit, von Sicherheit — erfüllt, durchdrungen; Nichts (keine Gefahr) fürchtend, besorgend etc.; ohne Furcht, Besorgnis; furchtlos (118*n*; 605*c*); zuversichtlich (351*d*); beherzt; kühn u. s. w.; sich in Sicherheit wiegend (325*f*; 602*c*); sorglos; sorgenlos u. s. w.

Nr. 473. Mittel der Sicherheit (s. 471). **Nr. 474. Quelle der Gefahr; Gefahrdrohendes** (s. 472).

Nr. 475. Warnung vor —, Anzeige von — Gefahr.

Substantiva.

a. Anzeige von —, Warnung vor — Gefahr; Advis; Wink (378*a* u. s. w.; *avis au lecteur* etc.; Signal (393*a*; *b* etc.) von Gefahr, Noth etc.: Nothsignal (s. 472*b*) u. s. w.; Alarm[-**Signal**, 292*a*]; **-Stange** etc.; Lärm-, Sturm-, Feuer- etc. **Glocke**, **-Trommel**: Feuerlärm etc.; Generalmarsch u. s. w.; blinder Lärm (377*b*) etc.; Signal-; Feuer-**Rakete** (302*e*); Feuer-; Leucht-**Kugel**, **-Bake**, **-Thurm** u. s. w.; Bake (198*a*: 393*b*) u. s. w.: [gelbe] Pestflagge; Warn[ungs]-**Zeichen**, **-Signal**, **-Tafel**, **-Stange** etc.; ausgesteckter Strohwisch (61*k*; 530*a*), Schaub u. s. w.; Bann-; Pfand-**Schaub** etc.; Tabu etc.; Pockentafel [an Häusern mit Pockenkranken] u. ä. m.; Warnung; Verwarnung; Abmahnung (429*b* etc.); Abrath[ung] u. s. w.; Warn[ungs] etc.- **Wort**, **-Ruf** (s. u.), **-Stimme** etc.; **-Traum** etc.: **-Brief**, **-Schrift** etc.; **-Inschrift** etc.; **-Gebärde** (378*a*) u. ä. m.; Hilferuf (292*a*; *d*; 381*a*) u. s. w.; Warnruf (s. o.); z. B.: Aufgepaßt! (*d*; 288*g*; 324*c*) u. s. w.; aufgesehaut!; vorgesehn!; Achtung!; Platz da!; Kopf weg!; *gare!*; *gardez [la reine etc.]*; Schach [dem König]! etc.: still gestanden od. ich geb Feuer!; Hand von der Butte! (438*c*) u. s. w.; *sauve qui peut!* (200*e*) u. s. w.; wer Ohren hat, der höre! u. ä. m.; Warnungsschrift (s. o.), z. B.: Inschrift (405*k*) auf Warnungstafeln: „verbotner Weg!“ (530*a*); „hier liegen Fußangeln!“; „hier sind die Pocken!“ u. ä. m.; Gift!; zerbrechliche (Glas-) Waare! etc.: Mene, Mene, Tekel, Upharsin etc.; Kains-**Zeichen**, **-Mal**, **-Stempel** etc.; ein [von Gott] Gezeichneter etc.; Warnungsstimme (s. o.); Warner[in]; des Sokrates Dämonion (365*a*): [die Stimme des] Gewiffen[s]; die Stimme, der Warner, Hüter (*b*), das bellende Hündlein etc. — in der [linken] Brust, im Busen, im Innern; die inure Stimme (646*a*) u. s. w.; Kaffandra[-**Warnung**, **-Ruf**. **-Wort**, 352*a*: 365*a*];

Laokoon etc.; Prediger (388 *a*) — [in der Wüste]; Bußprediger; Jonas etc.; Pfiff der Lokomotive etc.; Raffel, Rattel, Klapper, Geraffel, Geklapper — der Klapperschlange u. ä. m.; Warnungs-; Schreck-**Gespenst**: die weiße Frau etc.; Popanz (472 *a*) etc.

b. Aufmerksamkeit (324 *a*) auf Gefahren: Achtsamkeit; Wachsamkeit u. s. w.: Wache; Wächter; Wachthurm (298 *e*; 471 *e*; *k*; 195 *c*) u. s. w.: Nachtwächter u. s. w.; Wach[t]-; Lager-; Feld-; Außen-; Vor- (472 *a*): Nacht-; Doppel-**Posten** etc.; Schildwache u. s. w.; Wer-da[-Ruf] etc.: *qui-vive*; *sentinelle*: *vedette*; Streifwache; Patrouille (Patroll); Mause-, Schleich-; Rekognoscierungs-, Seiten-; Sicherheits-; Visitations-**Patrouille** (-**Patrolle**); [Haupt-; Kontre-, Gegen-, Visitier-; Tag-; Nacht-]**Runde**, **Ronde** etc.; Hüter; ausgestellte Hut; Vor-; Nach-**Hut**, **-Trab**, **-Trupp[en]**: Vordertrab; Hinterhut; Garde (471 *k*); Avant-**Garde**, **-Korps**; **-Patrouille** (s. o.: 55 *b*): Arrière-**Garde**; **-Posten** (s. o.; 56 *b*) u. ä. m.

Zeitwörter.

c. (s. *a*: *b* u. die dort ungeführten Nummern) a[d]visieren; avertieren; winken; [Warnungs-]Winke geben; Warnungs- etc. **Zeichen**, **-Signale** (*a*; 393 *f*) u. s. w. — gehen, erschallen (ertönen) lassen, auf-, aus-**hängen**, **-stecken**, auf- (empor-) **ziehen**, **-hissen** u. ä. m.; Nothschüsse etc., die Lärmkanone (292 *a*) etc. abfeuern: die Lärm-, Sturm-, Brand-**Glocke** etc. — ziehen, läuten etc.; die Lärmtrommel etc. rühren, schlagen etc.; Lärm — schlagen, blasen, läuten etc.; alarmieren etc.; Generalmarsch schlagen (61 *p*) u. s. w.: zur (um) Hilfe rufen (472 *b*) u. s. w.; Hilf-, Warnungs-**Rufe** etc. — erschallen (ertönen) lassen, ausstoßen etc.; eine Warnung — gehen, zukommen lassen, ertheilen etc., — empfangen, erhalten etc. (378 *b*; *c*), warnen, gewarnt werden u. s. w.; Schach — bieten, ansagen etc.; abmahnen; abrathen (490 *f* etc.) u. s. w.; sich (od. Andre) vor Gefahr hüten, in Acht nehmen, bewahren; behüten; bewachen; wachen (324 *b*; 471 *m*); Wachen, Wachposten (*b*) u. s. w. — auf-, aus-stellen etc., ab-, aus-, (ent-)**senden**, **-schicken** etc., — beziehen etc.: [als; auf] Wache, Schildwache, Posten — stehn etc.; schildwachen; be-; ver-**schildwachen**; [auf- u. ab-; hin- u. her- etc.] **schildern**; Streifwachen, Patrouillen etc., Späher etc. — entsenden etc., — als solche umher streifen, ziehn etc.; [auf- u. ab-; hin- u. her-; umher-]**patrouillieren** (**patrollieren**), **vigilieren**, spähen u. ä. m.: die Ronde (Runde, den Rundgang) machen, halten, gehn etc.

Adjektiva und Adverbia

d. warnend (s. *c*); alarmierend (633 *e*) u. s. w.; als — (zur) Warnung; als (zum) Denkzettel (361 *d*); *Nota bene* (361 *h* etc.); aufgemerkt!; aufgepaßt! (*a*) u. s. w.: gewarnt (s. *c*); alarmiert etc.; auf der Hut (324 *c*); auf dem — Posten; *qui-vive*, *look-out etc.*; *en vedette*; behutsam; vorsichtig; wachsam; vigilant u. s. w.

Nr. 476. Schutz vor Gefahr.

Substantiva.

a. Schutz vor Gefahr, Verderben etc. (471 *c*—*k*) u. s. w.: Erhaltung; Bewahrung (501 *a*): Aufbewahrung; Konservierung (s. u.); onservation

(105 *a*); Konservierungs-, Konservations-, Konservativ-Mittel; Präservierung, Präservatioo[s-Mittel]; Präservativ[mittel]; Prophylaxis (266 *a*; 471 *f* etc.); Prophylaktikon u. s. w.; Hygiastik etc.; Präservations-, Konservations-Brille (296 *d*) etc.; Konservierung (s. o.) — des Alten, der alten Zustände etc., — von Früchten etc. (z. B. in luftdichten Büchsen; durch Einkochen etc., s. *b*] —, von Fleisch etc. [z. B. durch Räuchern, Pökeln etc., s. *b*], — von Leichen [durch Einbalsamierung etc., s. *b*], — von Holz [z. B. durch Quecksilbersublimat, Kyanisation, s. *b*] etc., — durch fäulniswidrige (antiseptische, s. *c*) Mittel u. ä. m.; konservative (*c*) Gesinnung; Konservat[iv]ismus (105 *a*) etc.; Einkochung; Räucherung (s. *b*) u. s. w.: Pökel (280 *a*); Marinade u. s. w.; Pökel-; Sülz-; Rauch-; Selch-; Dürr- etc. Fleisch (268 *c*) etc.; Fleischextrakt etc.; Dörr-, Dürr-, Darr-, Back-Obst, -Apfel, -Birne, -Pflaume etc.; Salz- etc.; Pökel-, Pickel-Hering; Bückling; Stockfisch; Klippfisch; Laberdan; Kabeljau; Baccalau etc.; *sardines à l'huile* etc.; marinierte Fische etc.; Eingemachtes (s. *b*; 268 *c*); *Pickles* (118 *k*) etc.; Sauer-Kohl, -Kraut; Kompost[kohl]; Kumst etc.; Mumie (248 *b*; 270 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. vor Gefahr, Verderben, Fäulnis etc. schützen (471 *m*) u. s. w.; erhalten; bewahren; aufbewahren: konservieren; präservieren etc.; konservativ (*c*) sein (105 *c*) u. s. w.: vor dem Vergessen schützen, — fürs Gedächtnis aufbewahren (391 *b*) u. s. w.; Vorräthe, Efswaaren etc. konservieren (s. 444 *b*); einmachen; einlegen [in Essig, 283 *b*, — in Lake, Pökel etc.]; einsalzen (280 *b*); [ein]pökeln; [ein]marinieren; einkochen (229 *d*; 248 *d*; 253 *f*); einräuchern etc.; [Obst etc.] trocknen, dürren, darren, backen (275 *f*) etc.; [Fleisch etc.] in den Rauch[fang] (Schornstein) hängen, räuchern, selchen etc.; auf Eis etc. —, in den Keller legen; einkellern (61 *p*; 132 *c*) u. s. w.; [Holz etc.] verkohlen, anbrennen etc., theeren etc., mit Metallsalzen tränken, kyanisieren u. ä. m.; Leichen etc. [ein]balsamieren, mumifizieren, mumisieren (270 *b*; 248 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. vor Verderben, Fäulnis etc. — schützend (s. *b*) u. s. w., geschützt u. s. w.: fäulniswidrig; antiseptisch etc.; konservierend; konservativ (105 *b*) etc.: präservierend; präservativ (266 *c*); prophylaktisch: hygiastisch u. s. w.; in luftdichten Büchsen [aufbewahrt, s. *b*]; im Rauch [hängend]; in Essig, in Pökel etc. [liegend, gelegt]; [ein]gepökelt; geräuchert; geselcht; eingemacht u. s. w.; [wohl-konserviert, erhalten etc.; wohlbehalten etc.; unverdorben (455 *f*) u. s. w.: wie frisch; wie eben vom Baum (aus dem Garten) kommend u. ä. m.

Nr. 477. Befreiung, Errettung aus Gefahr (s. 471—476).

Substantiva.

a. Befreiung (s. *b*; 526 *a*), Freimachung u. s. w., Errettung, Rettung, Erlösung etc. — von Gefahren, aus [Todes- etc.] Gefahr (s. u.) etc.; Freimacher: Befreier; Erretter; Retter; Erlöser; Heiland etc.; Helfer (485 *d*; 496 *c*; 526 *b*; 623 *a*); Nothhelfer etc.; das Entgehen (*b*), Entkommen etc.

— aus einer Gefahr: Echappierung: Echappement; Flucht (209 *a*; 213 *a*; 439 *a* etc.) u. s. w.: Entweichung: Ausbruch aus dem Kerker etc.; Rückzug etc.: Vermeidung der Gefahr u. s. w.: rettende Hilfe (496 *a*) etc.: Entsatz einer Festung etc.: Rettung (s. o.) etc. — haarbreit vom Untergang (472 *c*), — vom Rande des Abgrundes (Todes) etc., — aus dem Rachen (den Klauen) des Verderbens (Verderbers) etc., — aus Todes-, aus Lebens-Gefahr u. ä. m.: Lebens- etc.; Seelen- (687 *a*) etc.; Ehren- etc.; Landes-, Vaterlands-, Volks- etc., Staats-, Gesellschafts-Rettung, -Retter etc.; [Staats-]Retterei, -Retterthum, -Retterschaft etc.; — Rettungs-Mittel: -Anstalt (471 *f*) etc.: Zufluchi[sort . 471*f*] etc.; Schlupfwinkel; Fall-Thür, -Treppe (379 *a*) u. s. w.: Fluchtmittel: Leiter; Strickleiter (441 *b*) u. s. w.; Brücke (43 *l*) u. s. w.; Mittel, den Verfolger zu hemmen, abzuschneiden etc.: Zug-; Fall-Brücke etc.; Fall-Gitter (195 *b*; 197 *b*), -Gatter, -Rechen, -Thor etc. u. ä. m.: Möglichkeit —, Hoffnung — der Rettung; Rettbarkeit; Errettbarkeit etc.; Ab-, Fern-haltung (439 *a*), Entfernung etc. —, Auf-, Hinaus-schiebung (92 *a*; 106 *a*) etc. — der Gefahr, des Drohenden; Frist; Fristung: Respit: gewonnene Zeit: Aufschub etc.; Galgen-; Henker-Frist.

Zeitwörter.

b. frei, los etc. — machen, gemacht werden, sich machen, kommen, bekommen, kriegen, bringen etc.; los-binden (44 *k*), -ketten, -jochen u. s. w., -ringen, -winden, -eisen u. ä. m.; von — aus einer Gefahr etc. — [Einen; sich] befreien (526 *b*) u. s. w.; die Belagerten entsetzen (496 *d*) etc.; retten (471 *m*), erretten, † entretten, erlösen, er-, ent-ledigen etc., — befreit, ge-, er-rettet etc. werden; vom Rande des Abgrundes, Verderbens etc. retten, zurück-halten, -ziehen, -reißen etc.; aus dem Rachen — aus den Klauen — des Todes, Verderbens etc. retten, befreien, nehmen, reißen, ziehn etc.: dem Tode etc. (seinem Rachen etc.) seine Beute [ab]nehmen, abjagen, abringen, entwinden, entziehn (555 *b*) u. ä. m.; einer [großen etc.; Lebens-; Todes-]Gefahr (472 *a*), dem Tod, Verderben, Untergang u. s. w. — [Einen: sich] entziehn etc., — eut-kommen (439 *b*, s. u.), -gehen, -laufen, -rinnen, -schlüpfen, -gleiten, -weichen, -wischen, -springen, -fliegen, -fliehn (s. u.) u. s. w., auch: aus etwas Einen der Freiheit Beraubendem, aus der Schlinge, Dohne, dem Netz, Garn, Käfig, Gefängnis, Kerker, der Haft u. s. w., aus der Klemme (s. 493 *a*; 494 *c*) — [Einen: sich] frei (los) machen (s. o.), — frei (los) kommen u. s. w., ent-kommen (s. o.), -laufen, -rinnen u. s. w., [heraus-]schlüpfen (196 *b*), gleiten, wischen, huschen, fliegen, springen, laufen, rennen, fliehen (s. u.), brechen etc., aus-, durchbrennen etc., sich davon machen, davon kommen (s. u.) u. ä. m.: aus der Schlinge etc., Gefahr, Noth etc., einem schlimmen Handel etc. — Einen, sich heraus-wickeln, -ziehen, — Einem, sich heraushelfen; *se tirer d'affaire* etc.; fliehen (s. o.); entfliehen (s. o.; 209 *b*; 213 *b*; 301 *b*; 439 *b*); flüchten; retirieren; sich aus dem Staub machen u. s. w.; entflohen, eotwischt, fort etc. sein; der Vogel ist ausgeflogen (135 *f*) u. s. w.; davon kommen (s. o.) — glücklich (509 *b*) etc., — noch so eben —, mit heiler Haut, — mit genauer (knapper) Noth, — mit einem blauen Auge —, mit dem [nackten] Leben —, mit dem bloßen Schrecken (der Angst) —, ohne großen (bedeutenden, wesentlichen) Schaden —, mit unbedeutender (geringer) Beschädigung (Verletzung) —, mit geringem Verlust —, noch gut, wohlfeil u. ä. m.: noch gut, billig, leicht, mit geringem Schaden etc. ab-, los-, fort-, weg-kommen etc.; von der Gefahr (z. B. von einer Kugel etc.)

nur eben berührt, gestreift, geschrammt sein; sie hat Einen — ist dicht an ihm vorbei (vorüber) — gestreift, geschrammt etc.; aus der Gefahr, Patsche etc. — [heraus-]sein, kommen, bringen, helfen (s. o.) etc.; [schön] heraus-, [dicke] durch-sein; durchkommen [mit dem Leben etc., 461*b*]; [den Kranken] durch-bekommen, -kriegen etc.; [Einem: sich] durchhelfen u. ä. m.; sich zu retten (s. o.) suchen; rette sich, wer kann!; *sauve qui peut* (475*a*; 200*e*) u. s. w.; der Gefahr zu entgehen (s. o.) —, sie fern-, (ab-)zu-halten (439*b*), zu vermeiden u. s. w. —, sie, die Entscheidung [möglichst weit] hinauszuschieben (92*b*; 106*d*), Zeit (Frist — u. wär's auch nur eine Galgen-, HenkerFrist) zu gewinnen — suchen; Zeit gewonnen, Alles gewonnen u. ä. m.; auf Rettung — hoffen, — hoffen können; die Möglichkeit der Rettung — vor sich sehen etc., — gewähren, darbieten etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*; 526*d*) befreit; gerettet u. s. w.; frei; los; ledig etc.; der Gefahr entgangen (471*n*) u. s. w. etc.; aus der Gefahr, Noth, Verlegenheit, Patsche, Tinte etc. [heraus]; schön heraus; dicke durch; durchs Dickste (Schlimmste) [hin]durch; aus dem Wald heraus; übern Berg; aus (außer) aller Gefahr; in Sicherheit; im [sichern] Hafen (471*m*) u. s. w.; unbeschädigt; mit geringem Schaden —, mit blauem Auge davon gekommen (s. *b*) u. s. w.; der Gefahr zu entfliehen suchend; fliehend; auf der Flucht; flüchtend; flüchtig (200*e*; 213*c*) u. s. w.; auf Rettung hoffend, hoffen könnend; die Möglichkeit der Rettung darbietend, gewährend; rettbar; errettbar; erlösbar; loskaufbar; ablösbar, ablöslich u. ä. m.; befreiend (*b*); erlösend; [er]rettend; staatsrettend; [staats]retterlich etc.

6°. Anwendung von Mitteln zum Zweck.

Nr. 478. Vorbereitung; Vorbereitetheit; Reife; Vorsorge.

Substantiva.

a. Vorbereitung (55*c*) etc.; In-Stand-Setzung (vgl. *d*); Ins-Werk-Setzung; Fertigmachung; Appretur (507*a*); Einrichtung; Arrangierung u. s. w.; Arrangement (53*b*); Vorsicht[smaßregel]; Präkaution (324*a* etc.) u. s. w.; vorherige Verabredung, Abrede (401*a* etc.) u. s. w.; Anbahnung (55*c* etc.), Wegebahnung etc.; Grund[stein]legung; Grundlage u. s. w.; Gerüst etc.; Ausrüstung; Rüstung; Ausreedung; Zurüstung (443*b* etc.); Zurichtung; Abrichtung; Schulung; Drillung; Dreffierung; Trainierung; Einexercierung; Einübung (386*a*; 431*a* etc.) u. s. w.; das Reif-Sein,

Nr. 479. Unvorbereitetheit; Unreife.

Substantiva.

a. Mangel an — Vorbereitung (478*a*), Entwicklung, Reife, Vorsorge u. s. w.; Unvorbereitetheit (vgl. *c*) u. s. w.; Un- (od. Nicht-) Vorbereitung; Unreifheit (88*a*; 315*a*; 356*a*; 432*a*; 458*a*); Unreife; Unentwickeltheit; Unentwicklung; Unfertigkeit; Ungeübtheit u. s. w.; roher (*c*), unausgebildeter, unkultivierter, primitiver u. s. w. —, Natur- etc. Zustand; Etwas im rohen, unausgebildeten etc. Zustand; etwas Unausgebildetes, Unentwickeltes, Embryo (88*a* etc.) u. s. w.; ein Ungeübter; Anfänger (432*b* etc.) u. s. w.; roher (*c*), unbebauener,

-Werden, -Machen: Reife (88 *a*: *e*) etc.; Vorbereitetheit: Vorbereitung (s. o.); Bereitmachung; [Kriegs- etc.] Bereitschaft (503 *a*) u. s. w.; unbearbeiteter u. s. w. Block (229 *c*; 492 *c*), Klotz u. s. w.

Zubereitetheit; Zubereitung (268 *g* etc.) n. s. w.; Kochung; Koktion (243 *a*); Verdauung; Reifung; Brütung: Ausbrütung etc.; das Säen, Pflanzen, Ackern etc.; Zubereitung, Bestellung, Kultur des Bodens (s. 262 *e*; *k*) u. s. w.

b. Vorbereiter: Vorläufer; *prodromus*; *avant-coureur*; Pionier; Pfadfinder; Bahnbrecher; Wegebahner u. s. w.; Sa[p]peur; Sap[p]ierer; Minierer; Minengräber; Schanzgräber (503 *d*) etc.; Einer, der sich in Alles zu schicken weiß; der in alle[n] Sättel[n] gerecht ist; Scharwenzel, Scherwenzel (111 *a* etc.).

c. wodurch man Etwas vorbereitet, anbahnt etc.; Anbahnung[smittel]; Vorbereitung[smittel]; Präliminarien (55 *c*; 506 *a*) u. s. w.: Teller-; Bett-Wärmer (275 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. vorbereiten (55 *e*; 426 *b* etc.); präparieren; vorbereitende [od.: Vorbereitungs-] Maßregeln —, Vorbereitungen —, Vorkehrungen etc. — treffen (441 *c*; 324 *b*; 471 *m*); die Präliminarien etc. treffen, festsetzen, feststellen (55 *e*); den Grund, den Grundstein, die Grundlage, das Fundament etc. — wozu legen etc.; den ersten Stein legen; den ersten Spatenstich thun etc.; anbahnen; die Bahn brechen, eröffnen; den Weg, Pfad eröffnen, ebnen etc.; ins Werk — setzen, zu setzen suchen; in Stand setzen; in Gang bringen; zu Wege bringen; in Angriff nehmen; anfangen (481 *b*) u. s. w.; Alles wozu fertig machen, in Bereitschaft setzen (s. u.) etc.; in Ordnung bringen, setzen; ordnen; anordnen; einrichten; arrangieren (441 *c*); organisieren; disponieren; vertheilen; die Rollen, die Stimmen etc. aus-, ver-theilen, ausschreiben etc.; accommodieren (23 *c*; 53 *i*); anpassen; passrecht machen; anbequemen; adjustieren; zurecht machen; rüsten; ausrüsten; zurüsten; zurichten; ausreeden (444 *b*) etc.; auftakeln; [auf]putzen; schmücken etc.; die Appretur geben; appretieren (507 *h*) etc.; Alles, —

Zeitwörter.

b. nicht (od. un-) vorbereitet (*c*), -[aus]gerüstet etc. —, nicht in Stand [gesetzt] etc. —, außer Stand [gesetzt] u. s. w. — sein; außer Stand —, in Unordnung etc. — sein, kommen, gerathen, bringen, setzen etc. (s. 54 *h*; *i*); die wozu erforderlichen (nöthigen, dienlichen etc.) Eigenschaften, Fähigkeiten (118 *a*) etc. — nicht haben, nicht besitzen etc., — nicht erworben (nicht erlangt) haben etc., — ohne dieselben sein, — ihrer ermangeln, entbehren etc., — sie[be]nehmen, fortschaffen, tilgen etc., — ihrer beraubt u. ä. m.; unfähig, unbrauchbar etc. — sein, werden, machen (119 *c*; 337 *b*) u. s. w.; außer Stand — setzen (s. o.), — gesetzt werden (sein), disqualificieren, disqualificiert werden, sein etc.; denaturieren etc.; kampfunfähig (119 *d*; *c*) etc. — sein, werden, machen; außer Gefecht setzen; *mettre hors de combat*; demontieren; [Kanonen] vernageln etc.; in den Grund — bohren, schießen (153 *f*; 122 *d* etc.) u. s. w.; abtakeln etc.; abrüsten (506 *b*) u. s. w.; sich (sein Pulver etc.) verschossen haben (vgl. 444 *b*); ohne Munition (444 *a*) etc. sein; keine Munition — mehr haben, —

sich —, fertig, bereit etc. halten, machen etc.: segelfertig, gefecht-, kampf-bereit etc. — sein, machen: seeklar, segelklar etc., klar zum Gefecht etc. sein, machen; klar Schiff, klar Deck machen etc.: schussbereit, -fertig sein etc.; im Anschlag liegen etc.; seine Waffen in Bereitschaft — haben, halten; sein Messer, sein Schwert schleifen, wetzen etc.; marsch-fertig, -bereit sein, sich halten etc.; gegürtet sein; seine Lenden gürten etc.; auf dem Sprung stehen; auf dem Posten, auf dem Platz sein; reif sein, werden, machen; reifen; zur Reife bringen, kommen, gelangen etc.; ausbilden: formen; gestalten etc.: hecken; brüten; ausbrüten; aushecken; aus dem Ei schlieſen (schlüpfen, —, ausschlieſen, ausschlüpfen — lassen etc.; bereiten: zubereiten (118*l*); kochen; sieden; backen; braten; brauen u. s. w.; [in den rechten Ton] stimmen; Stimmung geben; in Stimmung setzen etc.; wozu, woran gewöhnen; worin üben; einüben; [ein]exercieren (386*b*); züchten; schulen; abrichten; drillen; dressieren; trainieren; zureiten u. s. w.; sich in Reih u. Glied stellen: die Schlachtordnung formieren, bilden etc.: bestellen — sein Haus etc., den Acker etc.; umgraben; pflügen; umpflügen; aekern (262*k*) u. s. w.; säen; pflanzen u. s. w. etc.: gewappnet, gerüstet, auf das Kommende, auf alle Fälle etc. — gefaſt, [vor]bereitet etc. sein: sich wappnen, waffnen, rüsten etc.; sich nicht überrumpeln lassen etc.; auf der Lauer liegen; seine Zeit, den rechten Zeitpunkt, den rechten Augenblick etc. — abpaſſen, wahrnehmen etc.; temporisieren (491*d*) etc.; zur rechten Zeit vorbauen, vorkehren etc.: Vorkehrungen treffen (s. o.); prakavieren; Übel verhüten (439*b*; 495*c*) u. s. w.; Übel — im Keim ersticken (2*p* etc.); nicht aufkommen lassen etc.; *venienti occurrite morbo*; *principiis obsta* etc.

haben; sich nicht verproviantiert —, sich nicht mit dem Nöthigen versorgt —, nicht für das Nöthige (Erforderliche) Sorge (Bedacht) getragen etc. — haben; es an der nöthigen Vorsorge ermangeln lassen; sich ohne Proviant einschiffen; *s'embarquer sans biscuit* etc.; unvorbereitet (s. o.), ungerüstet etc. — ans Werk gehn, — Etwas ins Werk setzen, unternehmen, thun etc.; aus dem Stegreif (85*i*; 427*c*), *ex tempore*, *ex improviso* — handeln, Etwas thun etc.; extemporieren; improvisieren (427*b*).

Adjektiva und Adverbia.

e. vorbereitet (99*c*; 441*d*); in Vorbereitung [begriffen]; in Bearbeitung, in Arbeit [genommen, befindlich etc., 440*d*]; in der Mache; unter dem Hammer; auf dem Amboſs; im [Schmiede-]Feuer etc.; unter der Feder; unter der Presse; im Erscheinen [begriffen]; demnächst erscheinend etc.; im Bau [begriffen]; auf den Stapel gelegt (gesetzt); demnächst vom Stapel laufend etc.; im Werden, im Entstehen, in der Bildung, in der Ausbildung, in der Gestaltung etc. [begriffen]; werdend:

Adjektiva und Adverbia.

c. der Vorbereitung (478*a*), Entwicklung, Ausbildung, Reife, Vorsorge etc. ermangelnd; ohne Vorbereitung, Zubereitung (s. u.), Ausbildung etc., Vorsorge, Vorbedacht u. s. w.; nicht vorbereitet (478*e*), ausgebildet u. s. w.: nicht in Ordnung; nicht in Stand; außer Stand; außer Stand gesetzt: disqualificiert (s. u., *b*); denaturiert; demontiert u. s. w.; ohne Takelage; nicht (od. un-) [auf]getakelt; abgetakelt etc.: unvorbereitet; aus dem Stegreif (427*c*; 85*i*); *ex tempore*; *ex impro-*

entstehend; sich bildend; sich formend; sich gestaltend; Gestalt annehmend; krystallisierend; in Krystallen anschießend etc.; im Keim (55 *g*; 99 *c*) u. s. w.; in der Entwicklung; sich entwickelnd; wachsend; fortwachsend; reifend; zur Reife — gedeihend, gediehen; reif (88 *k*); ausgebildet; entwickelt u. s. w.; auf dem Tapet; auf der Bahn; im Gange; im Lauf; im Werk etc.; fertig; in Bereitschaft; bereit; in Kriegs-, Kampf-, Waffen- etc. **Bereitschaft** (503 *e*); gefecht-, schlacht-, kampf-, kriegs- etc., schlag- etc., schufs- etc., marsch- etc., segel- etc., sprung- etc. **fertig, -bereit** etc.; klar zum Gefecht; gefechtsklar etc.; segelklar; seeklar etc.; ausgereedet; ausgerüstet; gerüstet; zugerüstet; getakelt; aufgetakelt; equipiert etc.; gekleidet; bekleidet; angezogen (167 *r*) u. s. w.; ausgestattet; verproviantiert; mit dem Nöthigen versorgt; ammunitioniert etc.; zugerichtet; eingerichtet; arrangiert; in Stand [gesetzt]; in Ordnung [gebracht, gesetzt]; gewaffnet (501 *e*); bewaffnet; gewappnet; bis an die Zähne gewaffnet; von Kopf bis Fuß gerüstet etc.; auf alle Eventualitäten — gefafft, bereit, vorbereitet etc.; bereitet; zubereitet (s. u.); bearbeitet; ausgearbeitet; gefertigt; bestellt (s. 262 *k*); ge-, be-ackert; [um]gepflügt; aufgebrochen; gedüngt; angebaut; bebaut; besäet; bepflanzt; kultiviert etc.; eingearbeitet; [ein]geübt; [ein]exerciert; gedrillt; discipliniert; gezähmt; geschult; trainiert; dressiert; abgerichtet; ein-geritten, -gefahren, -gehetzt etc.; zugeritten (s. 263 *d*; 386 *b*) etc.; unterrichtet; gebildet; erzogen (s. 355 *d*) u. s. w.; befähigt; fähig; qualificiert; geeignet; geeigenschaftet: paffend; paffend gemacht; in paffenden Stand gesetzt; zubereitet (s. o.); gekocht; gebraten: gebacken; gesotten (s. *d*; 118 *l*) u. s. w.

viso u. s. w.; unzubereitet; unzugerichtet (s. u.); unbearbeitet etc.; ohne — Zubereitung (s. o.), Zurichtung, Bearbeitung etc.; im unbearbeiteten etc., unverarbeiteten etc., unkultivierten, unausgebildeten etc., im rohen, natürlichen, ursprünglichen (18 *i*; 55 *g* etc.), waldursprünglichen, primitiven etc. Zustand; im Naturzustand; natürlich: [wald]-ursprünglich; primitiv; roh; unkultiviert (s. u.); von der Kultur nicht (od. un-) beleckt (356 *e*); ungebildet u. s. w.; unverfein[er]t; ohne — Verfein[er]ung (465 *a*), — [verfeinernden] Schliff, — Glättung, Politur u. s. w.; des Schliffs —, der Politur, Glättung, Feile, [feinern] Aus-, Durchbearbeitung, der Appretur, der letzten Hand etc. ermangelnd (458 *c*) u. s. w.; nicht —, noch nicht [ganz] —, un- — **fertig** (s. u.), vollendet; unappretiert etc.; erst aus dem Groben (Gröbsten etc.) gearbeitet; ungeglättet (178 *c*; 193 *m*) u. s. w.; unbehauen; nur bewaldrappt, -rechtet; unbehobelt; ungehobelt (627 *c*); ungeschliffen; unpoliert; ungeglättet; ungefeilt u. ä. m.; für den Zweck, die Absicht, beabsichtigte Wirkung etc. nicht —, nicht gehörig —, nicht genügend etc. — vor-, zu-bereitet (s. o.), in Stand gesetzt, ein-, zugerichtet, [aus-; zu-] gerüstet etc., fertig (s. o.), reif, gereift u. ä. m.; unreif; ungereift; unentwickelt; unausgebildet (55 *g*; 88 *i*; 458 *c*; 492 *e*) u. s. w.; unarrangiert; uneingerichtet; unzugerichtet (s. o.); unausgerüstet; unzugerüstet: unausgestattet; unausgereedet (444 *b*); unequipiert; unversorgt; unverproviantiert u. s. w.; ungeackert (vgl. 262 *k*); unbeackert; unbestellt; unkultiviert; ungepflügt; unaufgebrochen; brach; öde: wüst etc.; unangebaut: ungebaut; unbebaut; unbepflanzt; unbesäet u. ä. m.; ungeübt: uneingeübt; un[ein]exerciert; ungedrillt: undisciplinirt (319 *d*); ungezüchtet (vgl. 386 *b*: 263 *d*); un-

trainiert; uneingeritten; unzugeritten; † ungebroehen etc.; uneingefahren etc.; uneingehetzt; undreffiert; unabgerichtet etc.; ununterrichtet; ungebildet; unerzogen u. ä. m..; nicht (od. un-) **gerüstet** (s. o.), **bewaffnet**, **bewehrt** etc., **angezogen** (vgl. 167 *r*), **bekleidet** u. s. w.; nicht im Anzug; nicht im vollen (gehörigen) Anzug; im Negligé (168 *c*) etc.; so wie man — geht u. steht —, steht u. geht (97 *c*) — [ohne weitre Vorbereitung, Toilette etc.] u. ä. m.; ohne die nöthige — Organisation etc., Befähigung etc.; unorganisiert; unbefähigt: unfähig (119 *d*); ungeeignet; unqualificiert; inqualificiert; disqualificiert (s. o.); kampf-; gefechts-; dienst-**unfähig**; invalide u. ä. m.; es an der nöthigen Vorsorge [er]mangeln laffend, ihrer ermangelnd; unvorsichtig (329 *f*); unvorsorglich; un[vor]bedacht, un[vor]bedächtig u. s. w.

Nr. 480. Versuch (s. 328).

Substantiva.

a. Versuch (328*a*—*d*); Probe; Erprobung; Prüfung; Probe-**Stück** etc., **-Schuſs** etc., **-Zeit**, **-Jahr** etc.; Beobachtungsversuch; Experiment etc.; Spekulation (441 *a* etc.); [gewagtes] Unternehmen: Unternehmung aufs Gerathewohl, auf gut Glück etc. (117 *a*); Abenteuer; Hasard; Wagnis (472 *a*); Wagestück; Wagespiel etc.; [kühnes, gewagtes etc.] Streben etc.; [ausgestreckter] Fühler (328 *c*); Probeballon; *ballon d'essai*.

Zeitwörter.

b. versuchen (328 *e*); einen Versuch (*a*), eine Probe, ein Experiment etc. machen, anstellen etc.; probieren; proben; erproben; prüfen; auf die Probe stellen; auf die Kapelle bringen u. s. w.; experimentieren etc.; aufs Gerathewohl, auf gut Glück etc. Etwas unternehmen (481 *b*), wagen, riskieren (117 *b*; 472 *b*) u. s. w.; hasardieren; sein Glück probieren, versuchen etc.; sehen, versuchen etc. —, ob (wie) Etwas einschlägt etc.; auf den Busch klopfen (205 *b*) u. s. w.; das Terrain rekognoscieren; sondieren etc.; tasten (277 *b*), tappen, fühlen etc.; tastend etc. sich zurecht finden, sich orientieren, sich zu orientieren suchen; den Puls fühlen; einen Fühler ausstrecken u. s. w.; einen Probeballon steigen laffen (328 *e*); sehen, beobachten —, wie der Wind weht etc.; die Windrichtung beobachten; sehen, abwarten etc. —, wie der Hase läuft (204 *b*; 92 *b* etc.) u. s. w.; seine Zeit abpaffen etc.; spekulieren (441 *c* etc.); kalkulieren u. s. w.; ein Ziel erstreben (435 *c*); wonach streben; dem Glück — die Hand bieten, reichen; die Thür öffnen etc.; sich worum [be]mühen; sich anstrengen; seine Kraft aufbieten; sein Bestes thun.

Adjektiva und Adverbia.

c. versuchend (s. *b*); probierend u. s. w.; versuchs-, probe-**weise** (328 *f*) u. s. w.; schlumps-, plumps-**weis** (117 *c*); aufs Gerathewohl; auf gut Glück; auf Abenteuer u. s. w.; gewagt; wagend; seinem guten Glück vertrauend etc.; aufs Ungewiſſe; blind tappend; tastend (s. *b*) u. s. w.; experimentierend etc.; experimental; experimentell (328 *f*) etc.

Nr. 481. Unternehmung.

Substantiva.

a. Unternehmung (441 *a*): Unternehmen; (s. u.); Werk (440 *a*; 485 *a*); Arbeit etc.; Entreprise; Beginn (55 *c*); Beginnen; Anfang; erster Schritt; *premier pas*; erster Zug; Eröffnung — z. B. des Spiels, Feldzugs, Gefechts u. s. w.; In-Angriff-Nahme; Angriff; Antritt; Anlauf; Anbahnung; Vorbereitung (478 *a*); Ins-Werk-Setzung etc.; Initiative (55 *c*); erstes Auftreten; Debüt; Jungfernrede u. s. w.; kühnes, gefährliches (472 *a*) etc. —, schweres etc., zu schweres — Unternehmen; kühner Griff (491 *b*); Wagnis etc.; Herkulesarbeit; Riesen-Arbeit, -Werk etc.; Übernahme einer Arbeit, Last etc.; Unterziehung (vgl. *b*) u. s. w.; *Phaëthon, currus auriga paterni, | quem, si non tenuit, magnis tamen excidit ausis* (461 *b*).

Zeitwörter.

b. unternehmen (440 *b*); über sich —, auf sich —, auf seine Schulter nehmen; übernehmen; auf sich —, auf seine Schulter — laden; die Last, Mühe etc. sich aufladen, aufbürden etc.; sich unterziehen; sich unterwinden; sich unterfangen; sich unterstehen; sich erdreisten; sich erkühnen; wagen (117 *b*; 472 *b*; 607 *c*) u. s. w.; in die Hand nehmen; Hand legen, anlegen [ans Werk]; ans Werk, an den Pflug etc., woran — gehn, sich machen; sich worauf — legen, werfen, stürzen etc.; sich wor[e]in einlassen, vertiefen etc.; sich womit beschäftigen, abgeben etc.; Etwas vornehmen; in Angriff nehmen; angreifen; anfassen (s. u.); anpacken etc.; entrieren; anfangen (489 *e*) u. s. w.; beginnen (55 *e*); den Anfang machen; Schritte wozu —, den ersten Schritt thun; die Initiative (inchoative) ergreifen; das Eis —, die Bahn — brechen; eröffnen — z. B.: die Bahn etc., den Reigen, Tanz etc., die Belagrung, die Laufgräben etc., ein Geschäft etc.; die Bude aufschlagen etc.; anbahnen (478 *d*) u. s. w.; in Gang —, zu Wege —, zu Stande bringen etc.; ins Werk setzen, richten etc.; bewerkstelligen (118 *l* etc.); ausführen; ausrichten; fort-; durchführen; vollführen; vollbringen; vollenden; vollziehen; vollstrecken; zu Ende führen; beend[ig]en (56 *e*; 507 *b*) etc.; eine Mine springen lassen etc.; die Hauptarbeit thun etc.; Etwas recht, am rechten Ende, resolut etc. angreifen (s. o.), anpacken u. s. w.; den Stier — bei den Hörnern — packen, nehmen (420 *b*); der erste Schritt (das Erste, der Anfang) ist das Schwerste; *il n'y a* [od. *ce n'est*] *que le premier pas qui coûte*; frisch begonnen (gewagt) ist halb gewonnen (gethan); *dimidium facti, qui bene coepit, habet*; ein guter Anfang ist das halbe Werk; dem Muthigen — hilft Gott, gehört die Welt; *Fortes (audaces; audentes) Fortuna juvat* etc.; den Rubikon überschreiten; seine Schiffe hinter sich verbrennen; die Brücke hinter sich abbrechen u. ä. m.; viel; zu viel unternehmen; (zu) viel Eisen im Feuer haben (441 *c*); (zu) viel Werg an der Kunkel haben etc.; zwei Hasen zugleich jagen etc.; Unmögliches etc. unternehmen (337 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unternehmend (605 *d*); unternehmungslustig etc.

Nr. 482. Benutzung; Gebrauch; Anwendung (s. 433).

Substantiva.

a. Benutzung (433 *a* etc., s. u.); Gebrauch; Nutzbarmachung; Utilisation; Anwendung; Verwendung; Verwendung in seinen Nutzen; nutzbare (433 *c*), nutzbringende, gewinnbringende, vortheilhafte, nützliche, zweckfördernde, diensame u. s. w. — An-, Verwendung etc.; Wucherung mit seinem Pfunde etc.; Verwendbarkeit; Anwendbarkeit (23 *a*; 433 *a*); Diensamkeit u. s. w.; Dienst; Hilfsmittel (443 *b*); Nutzen; Vortheil; Nutznießung (433 *a*; *b*); Fruchtnießung; Nieß[ge]brauch; Genießbrauch; *l'usufructus*; *jus utendi* (544 *b*) u. s. w.; zweckmäßige etc., gründliche, erschöpfende etc. Benutzung (s. o.); Ausnutzung; Benutzung (s. o.), Wahrnehmung etc. — der Zeit (s. 89 *a*; *b*), Stunde, des Moments, Augenblicks, der Gelegenheit, der Umstände, der Konjunktur (558 *h*) u. s. w.; gutes, feines, schlaues etc. Spiel etc.; Verfügung, Disposition worüber zu unserm Nutzen etc.; Wirksamkeit (451 *a* etc.), Wirkung des gebrauchten (angewendeten) Mittels etc.

brauchs etc.; Ablegung einer Gewohnheit (432 *a*); Entwöhnung u. s. w.; Unterlassung; Enthaltung; Erlassung: Erlassbarkeit; Dispensation etc.; Beiseite-Stellung, -Setzung (s. *b*) etc.; Beseitigung; Hindan(n)-Setzung, -Stellung etc.

Zeitwörter.

b. gebrauchen (433 *b*; 446 *c* etc.); Gebrauch machen; brauchen; sich bedienen; anwenden (s. u.); verwenden (s. u.); Anwendung machen; zur Anwendung bringen; versuchen (480 *b*); probieren u. s. w.; worüber verfügen, disponieren; nutzbar machen; utilisieren; nutzen; benutzen; in seinen (zu seinem) Nutzen —, nutzbar, nützlich, nutzbringend, gewinnbringend, vortheilhaft, zweckfördernd u. s. w. — an-, ver-wenden (s. o.; 433 *b*; *c*); mit seinem

Nr. 483. Nichtgebrauch; Nichtanwendung.

Substantiva.

a. Nicht-Benutzung (vgl. 482 *a*), -Gebrauch, -Anwendung etc.; das Unbenutzt-Lassen (s. *b*) etc.; Vergrabung seines Pfundes; Stellung des Lichtes unter den Scheffel etc.; Stellung außer Dienst, zur Disposition etc.; Außer-Dienst, Zur-Disposition-Stellung; Versetzung in den Ruhestand; Pensionierung; Jubilierung etc.; Entlassung; Entfernung aus dem Amt, der Stelle etc.; Enthebung von der Thätigkeit, Wirksamkeit; Suspendierung; Suspension; Aufhebung, Einstellung der Thätigkeit, Wirksamkeit: Abdankung; Abdikation (438 *a*; 514 *a*; 528 *a*); Verabschiedung; Amts-, Dienst- etc. Entsagung, -Entlassung, -Entsetzung etc.: Ablohnung; Austritt aus —, Entbindung vom — Amt etc.; Niederlegung des Amts, der Stelle: Kassierung; Kassation u. ä. m.: Nichtbenutzung (s. o.) etc. seiner Kräfte etc.; das Rasten (119 *a*; 486 ff.), Feiern, Striken; Strike (486 *a* etc.); Arbeitseinstellung u. s. w.; Nichtübung, das Aufhören, Abkommen etc. eines Ge-

Zeitwörter.

b. nicht gebrauchen (s. 482 *b*) u. s. w.; keinen Gebrauch machen; sich nicht bedienen; nicht anwenden; nicht zur Anwendung bringen; nicht thun; unterwegs —, aus dem Spiel —, aus dem Spaß —, draußen etc. — bei Seite (s. u.) —, links liegen — fort, weg, hindan[n] etc. (s. o.) — lassen; bei Seite (s. o.), hindan[n] etc. — lassen, setzen, stellen, werfen, thun etc.; wovon Abstand nehmen, abstehen; unterbleiben lassen; bleiben lassen; unterlassen: wovon

Pfunde wuchern; erschöpfend benutzen; ausnutzen etc.; die Zeit, Stunde, Gelegenheit, Umstände, Konjunktur, den Moment, Augenblick etc. — benutzen, wahrnehmen (89b; 485e) u. s. w.; das Eisen schmieden, weil es heiß ist; Pfeifen schneiden, weil man im Rohr sitzt u. s. w.; sich zu Nutze machen; Nutzen —, Vortheil — ziehen; Honig saugen aus einer (aus jeder) Blume etc.; Etwas als Mittel zum Zweck anwenden (s. o.: 443g), [ge]brauchen, sich dienen lassen etc.; zu einem Mittel etc. —, wozu — seine Zuflucht nehmen, greifen, sich wenden; worauf, wozu rekurrieren; sich woran halten etc.; Jemand (Etwas) als Stufe (Treppe, Leiter) benutzen, um empor zu steigen (zu klimmen etc., sich zu heben etc.); sich empor helfen, arbeiten, schwingen etc.; sich fördern; sich poussieren u. ä. m.; einen Andern die Kastanien für uns aus dem Feuer holen lassen (s. 472b); ihn als Katzenpfote gebrauchen; ihn ins Feuer schicken; ihn sich die Finger für uns verbrennen lassen u. ä. m.; ein Mittel, einen Weg benutzen, um ans Ziel zu gelangen; einen Weg einschlagen (441b): vor keinem Mittel, Wege zurückschrecken, (scheuen), wenn sie nur ans Ziel führen; sich jedes Mittel recht sein lassen; krumme Wege, Schleichwege gehen; Hinterhüren etc. benutzen: hinten herum (441c), *per fas et nefas* etc. ans Ziel gelangen (zu gelangen suchen); Schliche, Kniffe, Ränke, Praktiken (359c) etc. anwenden; intrigieren (491d) etc. u. ä. m.; alle Mittel, Kräfte etc. —, Himmel u. Hölle etc. — aufbieten; alle Truppen ins Gefecht führen: Nichts unversucht lassen; Alles, alle [Spring-, Trieb-]Federn, Himmel u. Hölle (u. Erde) in Bewegung setzen; *omnem lapidem movere*; alle Federn etc. spielen lassen; alle Minen springen lassen: alle Fäden (Drähte) ziehn; die Maschinen in Gang bringen (setzen) —, ablassen (438b; 486c) u. s. w., lassen; Etwas lassen; nachbleiben; nachlassen etc.; meiden; vermeiden etc.; über Bord — schmeißen, werfen, schleudern etc.; aus dem Wege — räumen, stellen etc.; fort (weg) — lassen (s. o.), legen, stellen, setzen, werfen, thun, jagen (s. u.), schicken, senden, wenden etc.; beseitigen (38d; 52i etc.); gehn —, seiner Wege gehn —, sich packen —, sich trollen etc. — beißen (213b; e); seiner Wege schicken; [über Hals u. Kopf] wegjagen (s. o.); entlassen (528b), entfernen etc. — z. B.: aus einem Amt, Posten, Dienst, aus einer Stelle, Stellung, Thätigkeit, Wirksamkeit etc.; der Wirksamkeit; Thätigkeit etc. entbinden, entheben etc.; [des Amts etc.] entsetzen; absetzen; kassieren etc.; Abschied — Urlaub etc. ertheilen, geben etc., — nehmen, erhalten, bekommen etc.; seinen Abschied —, seine Entlassung — nehmen, fordern; verabschieden; verabschiedet werden u. s. w.; abdanken; ablohnen etc.; sein Amt, seine Stelle etc. aufgeben, niederlegen etc.; aus dem Amt, Dienst etc. [aus]treten etc.; seine Thätigkeit etc. aufgeben, einstellen (s. u.) etc.; vom Amt etc. suspendieren, suspendiert werden u. s. w.; außer Thätigkeit, Wirksamkeit setzen; unwirksam machen; aufheben; außer Dienst —, zur Verfügung —, zur Disposition — stellen; in den Ruhestand versetzen, versetzt werden; sich zur Ruhe — setzen, begeben; das Altenteil beziehen (486c) u. s. w.; pensionieren; jubilieren etc.; Etwas, seine[r] Dienste nicht — nicht mehr — brauchen (442b), bedürfen, nötig haben etc.; ohne Etwas — fertig werden, aus-, zu Stande, zu Wege kommen, sein Ziel erreichen [können] etc.; entbehrlich (s. c; 452h; f), überflüssig, unnötig etc. — sein, werden etc., dafür gelten, angesehen werden, ansehen etc., so behandeln etc.; als nicht vorhanden [für

spielen laſſen u. ä. m.; den Ertrag, Nießbrauch etc. haben (433 *b*); niefsbrauchen u. s. w.; abbrauchen, abnutzen; ausnutzen; verbrauchen (433 *b*; 446 *c*) u. s. w.; [ab]strapazieren (440 *b*) u. ü. m.

uns] — anschen, betrachten, behandeln etc.; wovon absehen, abstrahieren (325 *e*), keine Notiz nehmen u. s. w., Nichts wiſſen wollen etc.; wovon (woraus) keinen Nutzen ziehen; unbenutzt laſſen; sein Pfund vergraben; sein Licht unter den Scheffel stellen etc.; Kräfte (z. B. die eignen) nicht benutzen; sie ruhen (schlummern, brach liegen etc.) laſſen; ruhen; rasten; feiern; striken (486 *c*) u. s. w.; Etwas nicht [weiter] üben, ausüben; eine Gewohnheit, einen Gebrauch abkommen laſſen (s. 432 *c*; *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. angewendet (s. *b*); benutzt; gebraucht u. s. w.; zu benutzen; benutzbar; nutzbar (433 *c*); nützlich; nutz[en]-, gewinn-bringend; vortheilhaft; diensam u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht (od. un-) angewendet (s. 482 *c*), gebraucht, benutzt, versucht u. s. w.; unnütz (452 *h*); unnöthig; überflüſſig; entbehrlich u. s. w.; [als entbehrlich etc.] bei Seite (hindan[n]) — gestellt, gelaſſen (s. *b*) u. s. w.; außer (od.: nicht in) Dienst (528 *c*), Thätigkeit, Wirksamkeit etc.; in Ruhestand (119 *h*; 486 *d*) u. s. w.

Nr. 484. Mifsbrauch; Mifsanwendung.

Substantiva.

a. Schlechte, üble, ungehörige, falsche, verkehrte etc. — Anwendung (482 *a*), Verwendung, Benutzung etc., derartiger Gebrauch etc.; Mifsbrauch (446 *a*); Mifsanwendung (375 *a*; 492 *a*); † Mifsgebrauch; *abusus* etc.; unnützer Verbrauch; Vergeudung; Verschwendung u. s. w.; Entheiligung; Entweihung (460 *a*; 684 *a*, vgl. 688 *a*); Entwürdigung; Verunreinigung; Besudelung u. s. w.; Schändung; Entehrung; Profanierung; Profanie; Profanation; Blasphemie[rung]; Prostitution etc.

Zeitwörter.

b. eine schlechte, verkehrte etc. Anwendung (*a*) etc. wovon machen; schlecht, übel, falsch etc. — an-, ver-wenden, benutzen, [ge]brauchen; mifsanwenden; mifsbrauchen (446 *c*); einen Mifsbrauch — wovon machen, womit treiben etc.; etwas Heiliges, den Namen Gottes etc. mifsbrauchen etc.; entheiligen; entweihen; entwürdigen; profanieren; blasphemieren; entehren; schänden etc.; besudeln (460 *d*); verunreinigen; kontaminieren; polluieren; prostituieren etc.; unnütz, nutzlos, zwecklos etc. — verbrauchen, verwenden, aufwenden etc.; verschwenden (446 *c*); verschleudern; vergeuden u. s. w.; [sein Geld] ins Waſſer werfen; seine Perlen vo die Säue werfen; sein Pulver — auf Sperlinge (Spatzen) — verschieſsen, verpuffen, verplätzen, verknallen etc.; eine Dampfmaschine in Bewegung setzen, um — einen Strohhalm aufzuheben (446 *c*) etc. mit goldner Angel fischen; *le jeu ne vaut pas la chandelle* (450 *c*)

nicht die (der) Mühe lohnen, werth sein; nicht den Schufs Pulver werth sein etc.; *oleum et operam perdidi* (451 *b*; *f*).

Adjektiva und Adverbia.

c. schlecht, übel, verkehrt etc. angewendet (s. *b*) u. s. w.; gemifsbraucht etc.; mifsbräuchlich; abusiv[e]; *per abusum* etc.; nutzlos, zwecklos — aufgewendet, verbraucht (s. *b*); verschwendet; nicht der Mühe werth u. s. w.

7°. Thätigkeit und Ruhe.

Nr. 485. Das Thun, Handeln, Schaffen, Wirken, Arbeit, lebhafte Thätigkeit etc.
(vgl. 118; 440).

Substantiva.

a. das Thun, Handeln, Schaffen, Wirken, Arbeiten (s. *e*); Arbeit (s. u.); Wirksamkeit; Wirkung; Geschäftigkeit (s. u.); Beschäftigung; Geschäft; Thätigkeit (s. u.); Werk (440 *a*; 481 *a*); Unternehmen; Unternehmung etc.: Aktion; Verrichtung; Funktion; Vollziehung; Vollführung; Vollendung; Vollstreckung; Exekution; Ausführung; Ausrichtung; Durchführung; Bewerkstelligung etc.; Verfahren; Verfahrungsart; Procedere; Procedur; das Vorgehen; Operation; Manoeuvre; Transaktion; Leistung; Handlung; That; Thathandlung; thätliche Handlung etc.; große, edle, schöne, hohe, muthige, ritterliche, gefährliche etc. — schändliche, gräuliche etc. That; Groß-; Edel-; Hoch-; Ehren-; Manns-; Ritter-; Helden-; Kriegs-; Kampf-; Wage-; Wunder-; Riesen- etc.; Gewalt-; Gräuel-; Schauder-; Schrecken-; Mord-; Raub-; Laster-; Frevel-; Schand-; Miſse-; Übel-; Un- etc.; Verzweiflungs-; Eigen-**That** etc.; Gut-; **Wohlthat** etc.; rasch ausgeführte That; Schlag; Streich; *coup*; *coup d'état*; *coup de main*; Hand-; Haupt-; Gewalt-; Staats- etc. **Streich**; Eulenspiegel-; Abderiten-; Schwaben-**Streich**, **-Stück**

Nr. 486. Das Nichtsthun, Ruhen, Rasten, Feiern, Muße etc.
(vgl. 119).

Substantiva.

a. das Nichtsthun (s. *c*), Ruhen, Rasten, Feiern (119 *a*; 483 *a*) u. s. w.; Unthätigkeit; Unwirksamkeit; Inaktivität; Inaktion; *[dolce] far niente*; Nichtsthuerei; das Flanieren, Schlendern, Bummeln, Strolchen (*s. c*) etc.; Flanerie; Bummelei; Strolchenhaftigkeit; Strolchenthum; Schlenderei; Geschlender; Pflastertreterei; Gaffentreterei; Tagedieberei; Schlaraffenthum (664 *a*); Phäakenthum u. s. w.; Müßiggang; Müßiggängerei; Faulenzerei; Faulpelzerei; Faulheit; Mangel an — Thätigkeit, Arbeitslust, Fleiß (s. 485 *a*); Unfleiß; Verdrossenheit etc. zur Arbeit etc.; Arbeits-**Verdrossenheit**; **-Unlust** (419 *a*); **-Scheu** etc.; **Faul-Fieber**, **-Krankheit**, Schulkrankheit (377 *c*) etc.; stinkende Faulheit etc.; Trägheit, † Träge; Lafsheit; Läfse; Läfsigkeit; Arbeitsläfsigkeit; Fahrläfsigkeit; Hinläfsigkeit; Nachläfsigkeit (325 *a*); *negligentia*; Negligenz; Säumigkeit (119 *a*; 92 *a* etc.); Saumseligkeit; Saumsal: [Ver-]Zögerung; Verschleppung u. s. w.; Langsamkeit (119 *a*; 201 *a*) u. s. w.; Zeit-**Vergeudung** (90 *a*; 446 *a*), **-Verschwendung**, **-Vertrödelung** u. s. w.; starre Ruhe; Unbeweglichkeit; Starrheit

etc.; harte, schwere etc., anstrengende, angestrengte etc. Arbeit (s. o.; 440*a*), Thätigkeit etc.; Herkules- etc., Frohn- etc., Schanz- etc., Pferde- etc. **Arbeit** u. s. w.; Überarbeitung; Abarbeitung; Abmarachung; Anstrengung; Strapazierung; Strapaze (487*a*); Mühe; Mühung; Mühseligkeit; Abmühung; Abmüdung; Ermüdung; Ermattung u. s. w.; Arbeits-**Überhäufung**; **Überbürdung** etc., **-Last**; **-Joch** (440*a*) u. s. w.; Kopf-, Hand-, Hände-**Arbeit**, **-Thätigkeit**; Händewerk; Handwerk; Handwerksthätigkeit; mechanische Thätigkeit; eifrige, lebhafte, emsige (s. u.), unermüdliche etc. — Thätigkeit, Geschäftigkeit (s. o.); Aktivität; Lebhaftigkeit (118*a*; *i*); Lebendigkeit; Vivacität; Munterkeit; Eifer; Eifrigkeit; Feuer; Feuereifer; Gluth; Hitze; Dienst-**Eifer**, **-Eifrigkeit**, **-Fertigkeit**, **-Gefliffenheit**, **-Beflissenheit** etc.; *empressement*; Beflissenheit (s. u.); Gefliffenheit; Gefliffentlichkeit etc.; reges Streben etc.; Regheit; Rege; Regsamkeit; Wachsamkeit (324*a* etc.) u. s. w.; Erregung (118*i*); Erregtheit etc.; Bewegung; Beweglichkeit (104*f*; 196*a* etc.); Rührigkeit; Agilität; Flinkheit; Gewandtheit; Ausrichtsamkeit; Hurtigkeit (91*a*; 200*a* etc.); Schnelle; Schnellheit; Schnelligkeit; Eile; Eiligkeit; Eilfertigkeit; Übereile; Übereilung; Übereiltheit; Hast; Hastigkeit; Überstürzung u. s. w.; Schnellthätigkeit; ausgebreitete, ausgedehnte, vielseitige etc. Thätigkeit; Vielthätigkeit; Vielgeschäftigkeit; Polypragmosyne; Über-**Geschäftigkeit**; **-Thätigkeit** etc.; scheinbare (od.: Schein-) **Thätigkeit**; geschäftiger Müßiggang (486*a*) u. s. w.; ernste, [ernst] schaffende, emsige (s. o.) etc. — Thätigkeit; Arbeits-**Eifer**, **-Eifrigkeit**; **-Ernst**; **-Lust**; **-Unverdrossenheit**; **-Ausdauer** etc.; **-Kraft** (440*a*) etc.; Arbeitsamkeit; Arbeitseligkeit; Unverdroffenheit (437*a* etc.); Ausdauer; Beharrlichkeit, Geduld (119*a*; 197*a*); Starrsucht; *torpor* u. s. w.; Dumpfheit; Stumpfheit; Dumpfsinn; Stumpfsinn; Gleichgültigkeit; Indifferenz; Indolenz; Apathie (571*a* etc.); Phlegma; Schwerfälligkeit; Schläfrigkeit; Schlafheit; Mattheit; Mattigkeit; Müdigkeit (s. u.); Laschheit; Abgespanntheit; Abspannung; Hinfälligkeit u. s. w.; Somnolenz; Schlafsucht; Lethargie etc.; das Gähnen; Tränmerei etc.; das Einschlummern (s. 106 *d*; *a*) u. s. w.; Schlummer; Drusel; Dusel; Halbdosel; Luller; Nicker; Nickleiser, leichter, Halb-**Schlaf**; Schlaf; Müdigkeit (s. o.); Sand-, Pech-**Mann**; Spängler; Schlafläuschen etc.; [Mohn des] Morpheus; Schlummer-Schlaf-; Traum-Gott etc.; gesunder, ruhiger, erquickender etc., Balsam- etc., — fester, tiefer, harter, schwerer, bleierner, eiserner etc., unerweckbarer etc., Bären-, Dachs-, Murmelthier-, Ratzen-, Ratten-, Siebeu[schläfer]- etc., Müller- etc., — Winter-, Erstarrungs-, Ohnmachts-, Todes-, Todten- etc., — Mitternachts-, Morgen- od. Früh-, Mittags- etc. **Schlaf**; Mittags-**Schläfchen**, **-Schlummer**, **-Ruhe**; Siesta; *méridienne* etc.; Hibernation etc.; das Schlafen (s. c), Schnarchen, Träumen etc.; Traum (320*b*; 325*a*; 367*a* etc.) u. s. w.; das Ausruhen (s. c; 488*a*); Erholung; Pause; Erholungs-, Erfrischungs-, Sammlungs-, Ruhe- etc. **Pause**, **-Zeit** etc.; Schicht (s. 485*b*); das Aufhören der Arbeit, das Feiern; Feier; Feier-; Ruhe-; Rast-Zeit etc.; Feier-**Stunde**; **-Abend**; Rasttag [auf dem Marsch etc.]; Ruhe-; Feier-; Fest-**Tag**; Fest (588*a*; *h*); Festzeit; Sabbath (291*a*); Sabbaths-**Ruhe**, **-Feier** etc.; Tag des Herrn; *[dies] dominica*; Sonntag; roth angestrichner Tag im Kalender; Norma-Tag; hohe Fest[tag]e; kirchliches (od. Kirchen-) **Fest**; Ostern; Pfingsten; Weihnachten; Neujahr[sfest] etc.; Geburtstag[sfest]; Namens-**Fest**, **-Tag** (102*a*)

(569*b*) bei der Arbeit; Unermüdlichkeit; Erpichtheit u. s. w.; „Beschäftigung, die nie ermattet"; Emsigkeit; Affiduität: Sedulität; Befliſſenheit (s. o.); Fleiß; Ameisen-, Bienen- etc. **Fleiß, -Emsigkeit, -Geschäftigkeit, -Thätigkeit** etc.; Gewerb-; Kunst-Fleiß; Industrie etc.; unnöthige, überflüſſige, schädliche etc. Thätigkeit etc.; Leistung über das Maß der Pflicht hinaus (447*a*); *opera* —, *thesaurus* — *supererogationis*; Supererogation etc.; Einmengung in fremde Angelegenheit; Einmischung in Dinge, die Einen nichts angehen etc.; Verwirrung stiftendes —, Mißhelligkeit erregendes etc. — Thun; Tripotage; Intrige (359*c*; 441*a* etc.) u. s. w.

Nichts zu thun ist; [saure od. Sauer-]Gurkenzeit; stille, todte etc. Zeit; Stille (291*a*); Geschäftslosigkeit; Arbeitslosigkeit; Arbeitsmangel etc.; — freie, unbesetzte, übrige etc. Zeit; Zeit zur Verfügung; Muße; Muße-Zeit, **-Stunde**: freier etc. Augenblick; *otium [cum dignitate]*.

b. Arbeits-, Dienst-Zeit; **-Stunde** etc.; Geschäfts-; Bureau-; Sprech-**Stunde** etc.; Schicht (a. 486*a*); Wechsel-; Früh-; Nachmittags-; Nacht-**Schicht**; Wache; Quartier; erste, Hunde-, Tag- od. Morgen-, Vormittags-, Nachmittags-, Plattfuß-**Wache**; Plattfuß.

etc.; Feier-; Sabbath-; Ruhe-; Brach-Jahr; Brache; Dreesch (Triesch); Neuling etc.: Erlaſs-, Hall-, Jobel-, Jubel-Jahr etc.; Ferien; Gerichts-, Justiz-, Universitäts-, Schul-, ganze, halbe etc., Sommer-, Hundstags-, Kanikular-, Herbst-, Michaelis- etc. **Ferien**; das Schwänzen (*s. c*) des Kollegs, der Schule etc.; das Blaumachen; blauer Montag; das Einstellen — Einstellung — der Arbeit; Arbeitseinstellung; Strike (500*a* etc.; 119*a*; 483*a*); das Striken; *turn-out*; *scioppero*; *grève*; *coalition ouvrière* etc.; das Schließen der Fabriken; *lock-out*; Arbeitssperre etc.; unfreiwilliges Feiern; Mangel an Beschäftigung; Stockung des Geschäfts, der Thätigkeit etc.; Geschäfts-**Stockung, -Stille**; Zeit, in der

b. Nichtsthuer (201*b*; 325*d*; 446*b*); *fainéant*; Müßiggänger; geschäftiger Müßiggänger (485*d*); Tagedieb; Zeit-Tödter, **-Todtschläger, -Verschwender, -Vergender, -Vertrödler** etc.; Flaneur; Pflastertreter; Gaffentreter, Schlenderer; Lungerer; Bummeler; Herumtreiber; Herumlungerer; Stroleh; Maulaffe; Badaud; *gobe-mouches*; Gaffer; Schlaraffe (664*a*, Schlauraffe); Einer aus dem Schlaraffenland (135*d*); Einer der wartet, daſs die gebratnen Tauben ihm in den Mund fliegen; Hans — Ohnesorge, — der Träumer etc.; Träumer; Duseler etc.; Einer, der die Hände in den Schoß legt; ein Schläfriger (*s. d*), Indolenter etc.; Phlegmatikus; Einer, der nicht aus seinem Phlegma (seiner Ruhe) kommt, sich bringen läfft, den Nichts daraus bringt etc.; Schläfer; Siebenschläfer: [Schlaf-]Ratz(e), Ratte; Bilch; Murmelthier; Murmel; Munk; Mankein; Murment'l; Marmotte etc.; Dachs, Bär etc.; Einer, der auf der Bärenhaut liegt (ruht); Bärenhäuter etc.; ein Träger (*s. d*), Läfliger, Unfleißiger, Fauler etc.; Faulhart; Faulert; Fäuling; Faulenz[er]; Faulpelz; Faulthier; Ai; Unau etc.; Einer, der dem *dolce far niente* huldigt (*s. c*); Lav[z]arone; Sonnenbruder; Eckenstcher etc.; ein Arbeits-Scheuer (*s. d*), **-Unlustiger** u. s. w.; Feiergesell, unnützes Mitglied der Gesellschaft; Drohne (Thräne, Helm-, Waffer-, Brut-Biene); Gesellschaftsdrohne; *fruges consumere natus* (446*b*); *pondus inutile terræ* etc.; Proletarier (34*c*) etc.; ein

Träger (s. o.), Langsamer (201 *b*); der nicht (od. schwer) — sich von der Stelle rührt, vom Fleck kommt etc.; Esel (198 *f*) etc.; Schnecke; Schneckenpost (201 *b*) etc.; „Komm' ich nicht heut, so komm ich doch morgen" u. s. w.; ein Säumiger (*d*), Saumseliger etc.; Zauderer (92 *a*); Zögerer; *[Fabius] Cunctator.*

c. Arbeits-**Lokal** (137 *i*); **-Raum**; **-Zimmer**, **-Stube** etc.; Studier-**Stube**, **-Zimmer**; Museum etc.; Schreib[er]stube; Rechnungs-; Geschäfts-**Zimmer**, **-Lokal**; Komtoir; Büreau; Expedition etc.; Laden; Gewölbe; Kauf-; Kram-**Laden**; Bude; Arbeits-**Statt**, **-Stätte**; Werk-**Statt**, **-Stätte**, **-Stelle**; Schuster-, Schneider-, Drechsler-, Tischler- etc., Schmiede- (s. u.) etc., Künstler-**Werkstatt**; Atelier; Studio, Studium; Akademie etc.; Ergasterium; Officin; [Buch-]Druckerei (s. u.); Setzersaal etc.; chemische Werkstatt; Laboratorium (108 *a*; 469 *a*); Schmelzküche etc.; Destillationsanstalt etc.; [Branntwein-]Brennerei; Brauerei; Brauhaus; Siederei, z. B.: Alaun-; Salz-; Salpeter- etc.; Pech-; Theer- etc.; Seifen- etc.; Zucker-**Siederei**; [Zucker-]Raffinerie; Theer-**Schwelerei**, **-Brennerei**, **-Küche**, **-Ofen** etc.; Sied-; Sud-; Salz-**Werk**; Saline; Gradier-**Anstalt**, **-Haus**, **-Werk** etc.; Küche; Koch-**Apparat**; **-Herd** etc.; Schmelz-**Werk**, **-Hütte**; Hütte; Hüttenwerk; Arsenik-(od. Gift-), Blei-, Eisen-, Kupfer-, Silber-, Zink-, Zinn-**Hütte** etc.; Glas-**Hütte**: **-Ofen** etc.; Hammer, Hammer-**Werk**, **-Hütte**; Eisen-; Kupfer- etc **Hammer**: Münz-**Hammer**; **-[Werk]stätte**; Münze etc.; Schmiede[-Werkstätte, s. o.]; Schlosserwerkstatt; Schlosserei etc.; Gießerei; Gießerei; Gießhaus; Eisengießerei etc.: Mühle (238 *c*; 443 *d* etc.); Wasser-; Wind-; Dampf- etc.; Mahl-, Mehl- etc.; Öl-; Loh-; Pulver-; Brett-, Säge-, Schneide- etc. **Mühle** u. ä. m.; Holländer[mühle]; Bockmühle etc.; Papier-**Mühle**, **-Fabrik** etc.; Webe-**Anstalt**; Weberei; Webe-, Balken-, Halb-**Keller**; Dunk, Tunk etc.; Lein(en)-; Wollen-, Tuch-; Baumwoll-; Kattun- etc. **Weberei**; Färberei; Schönfärberei etc.; [Kattun-]Druckerei (s. o.) u. v. ä.; Manufaktur; Fabrik; Fabrik-**Gebäude**, **-Lokal**, **-Räume** etc.; Bau-**Platz**; **-Stelle**; **-Hof** etc.; Zimmer-**Platz**; **-Hof** etc.; Werft; Schiffs-; Zimmer-**Werft**; [Schiffs-] Holm; [Werft-]Dock[e]; Trocken-; Kalfater-**Dock** etc.; Ladungs-, Ausladungs-, Lösch-**Platz**, **-Stelle**; Lastadie; Kai, Kaje, Quai; Buhne etc.; Schiff [als Ort der Arbeit für die Matrosen etc.]; Ort der bergmännischen Thätigkeit: Bergwerk; Mine; Grube; Erz-, Eisen-, Silber-, Kohlen- etc. **Bergwerk**, **-Mine**, **-Grube** etc.; Schacht; Gesenk; Stollen; Strecke etc.; Ort der landwirthschaftlichen etc. Thätigkeit: Acker (250 *d*); Feld; Gefild etc.; Wiese; Matte etc.; Garten (262 *e*; *g*); Garten-; Blumen-; Treib-; Loh-; Mist-**Beet**: Treib-; Warm-, Kalt-**Haus**; Pflanz-; Baum-**Schule** u. s. w.; Weinberg, Weingarten u. s. w.; Ort der Zwangsarbeit: Arbeits-; Werk-; Spinn-; Raspel-; Besserungs-; Korrektions- etc. **Haus** (465 *a*; 674 *a*) etc.; Trettmühle; Trittmühle etc.; Galere etc.; — Ort für thierische Arbeiten etc.: Bienenstock (137 *n*) u. s. w.; Ameisen-**Haufen**, **-Kolonie** etc.; Biber-**Bau**, **-Burg** u. ä. m.

d. Arbeitender; Wirkender: Schaffender; schaffende etc., thätige Person; Schöpfer; Arbeitskraft; Arbeiter [im Weingarten etc.]; Künstler (118 *h*; 377 *h* etc.); mecha-

nischer Arbeiter; Geist-; Hand-; Tage- etc. **Arbeiter**; Tagelöhner[in]; Arbeits-Mann, **-Frau**; Handwerker; Bananse (348 *a*); Handwerks-**Mann**: [-]**Meister** (388 *a*); [-]**Gesell** (389 *a*); [-]**Bursch** u. s. w. u. z. B. nach den einzelnen Gewerben: Schmied; Schmiedemeister; Vulkan; Schmiede-**Gesell**, **-Knecht**, **-Bursch**; Cyklop; die Rußigen; Feuer-; Metall-**Arbeiter**; Eisen-; Grob-; Anker-; Waffen- (s. u.); Büchsen-; Pistolen- etc.; Huf-; Reit-; Fahnen-; Kur-; Heil- etc.; Nagel-; Messer-; Zeug-; Zirkel- etc.; **Klein-Schmied**; Geschmeidemacher; Schloffer; Schlöffer; Blech-, Pfannen-**Schmied**; Blech-**Arbeiter**, **-Schläger**; † Blicken-, Becken-**Schläger**; Flaschner; Harnischer; Plattner, Plättner; Laternenmacher; Spängler, Spengler; Klempner etc.; Klempner-**Meister**, **-Gesell** etc.; Kupfer-; Keffel-; Kalt-**Schmied**; Keffelflicker; Keffeler; Pfannenflicker; Tengler etc.; Messing-; Roth-**Schmied**; Rothgießer; Gelbgießer; Gürtler; Messing-; Roth[schmied]-**Drechsler**: Gold-; Silber-Schmied; *orfèvre*; Juwelier; Edelgesteiner etc.; Klein-; Scheren-; Rauh-; Schwert-**Schleifer**; Schwertfeger; Waffenschmied (s. o.) u. ä. m.: Bauhandwerker; Baumeister (118 *h*; 388 *a*); Architekt; Tektone etc.; Zimmer-**Mann**, **-Meister**: Zimmer[manns]geselle; Maurer; Maurer-**Meister**; **-Polier** (389 *a*); **-Gesell**; **-Bursch**; **-Handlanger** etc.; Tisch[l]er; Schreiner; Möbel-; Kunst-**Tischler** etc.; Ebenist etc.; Stuhlmacher etc.; Schiffbauer; Schiffsbaumeister etc.; Maschinen-**Bauer**; **-Arbeiter**; Ingenieur; Wege-**Bauer**; **-Baumeister** etc.; Erd-; Chauffée-; Eisenbahn-**Arbeiter** etc.; Bergmann; Berg[manns]knapp (389 *a*); Härer etc.: Minen-; Gruben- etc.: Hütten-**Arbeiter**; Land-**Bauer**; **-Besteller**; **-Wirth** (262 *f*); Acker-**Wirth**; **-Knecht** u. s. w.; Gärtner u. s. w.; Weber, z. B. Lein(e)- Wollen-; Tuch- etc.; Baumwollen-; Kattun-; Seiden-; Sammt-; Atlas-; Shawl- etc. **Weber**; Seiden- etc. Wirker; Bortenwirker; Paffementier; Posamentier etc.; Tuch-; Rasch- etc. **Macher**; Stuhlarbeiter u. ä. m.; Thonarbeiter; Kerament: Keramiker; Thonwaaren-, Porcellan-; Fayence-; Steingut- etc. **Fabrikant**; Töpfer, Hafner; Topf-; Kannen-; Krug-; Pfannen-; Pfeifen-; Weißwaaren-; Ziegel- etc. **Bäcker**; Ziegelbrenner; Ziegeler; Ofen-**Macher**, **-Setzer**; Ofenerun, ä. m.; Bäcker; Fest- (Fast-), Grob-, Schwarz- etc.; Weiß-, Weizen-, Semmel-, Los- etc.; Kuchen-; Zucker-**Bäcker** etc.: Konditor etc.; Koch: Köchin (268 *g*) u. s. w.; Schlachter (267 *a*) u. s. w.; Schneider (43 *e*) u. s. w.; Schuster; Schuh-; Pantoffel-: Holzschuh- etc. **Macher**; Schuhflicker; Flickschuster (465 *a*) u. s. w.; Handschuhmacher etc.; Nadel[mach]er etc.; Polsterer; Tapezier etc.: Buch-**Drucker** etc., **-Binder** etc. (406 *b—e*) u. s. w.: Papier-**Fabrikant**, **-Müller** etc.; Steinhauer; Steinmetz; Steinschneider etc.: Graveur (189 *b*, 394 *b*; *c*); Holzschneider etc.; Bildhauer etc.; Maler u. s. w.; Musiker (296 *g*) u. s. w.; Dichter; Schriftsteller (406 *f*) u. v. ä. zur Bezeichnung für Männer eines gewissen Gewerbes, Handwerks, einer Kunst etc.; Fabrikant: Fabrikarbeiter etc.: Fertiger; Anfertiger; Verfertiger etc.; Mitarbeiter (496 *c*); Hilfsarbeiter: Adjunkt; Helfer; Gehilfe: Kollaborator etc.; Praktikant (363 *b*) etc.; Geburtshelfer (266 *a*) u. s. w.; Werkmann: Werkführer (489 *c*); Werkmeister; Geschäftsführer; Faktor; Agent (111 *a*: 383 *b* etc.); Geschäftsträger; Prokurator (558 *g*); Disponent; Komplementar; Prokuraträger; Institor; Geschäfts-Verwalter, -Vorsteher u. s. w.: Faiseur; Macher;

Mäehler etc.; Durchführer; Ausführer etc.; Beauftragter; Bevollmächtigter; Plenipotentiarius (527 *b*) u. s. w.; Einer, der Alles — besorgt, — zu besorgen hat etc.; Faktotum (491 *c*) u. s. w.; Mädchen für Alles; [Jungfer] Schieketanz (521 *a*); Packesel; Lasthier etc.; ein mit schwerer Arbeit Beladener etc.; Stier im Joch (s. 440 *a*; *b*); Arbeits-**Stier**; -**Vieh** etc.; Fröhner; [Galeren-]Sklave (521 *a*) u. s. w.; ein wohei Thätiger, Mitwirkender, Mitspielender; Mitbetheiligter; *quorum pars magna fui*; *dramatis persona*; Mitspieler etc.; — fleißige, emsige etc. — Personen, Wesen; geschäftige Martha etc.; Biene; Imme; Ameise; Emse; Imse; Arbeits-Biene, -Ameise etc.; — Einer, der sich in fremde Angelegenheiten mengt (mischt) etc.; Mengeler etc.; Intrigant; Ränkeschmied etc.; — ein Geschäftiger, Viel-, Schein-**Geschäftiger**; Polypragmatiker; geschäftiger Müßiggänger (s. 486 *b*); Hans — Dampf in allen Gaffen, — überall u. nirgend etc.; Wichtigthuer (618 *b*; *c*); Wichtigmacher; *mouche du coche* etc.

Zeitwörter.

e. thätig (*f*), geschäftig (s. u.), wirksam etc. — sein; thun (1 *s*); handeln; schaffen; arbeiten; werken; wirken (118 *l*; 440 *b*) u. s. w.; angestrengt etc. arbeiten etc.; schanzen; büffeln u. s. w.; sich, seine Kräfte anstrengen (s. u.); jeden Nerv anspannen, anstrengen, straffen; sein Äußerstes, Bestes, Möglichstes thun; den besten Fuß vorsetzen etc.; Alles thun, was man irgend kann, — soviel irgend in Einem liegt; arbeiten, schaffen etc., was das Zeug halten will; das Unmögliche möglich [zu] machen [suchen, 336 *b*, 420 *b*] u. s. w.; Übermenschliches leisten; mehr leisten (thun, arbeiten etc.), als in menschlichen Kräften steht, als ein Mensch vermag, als man von einem Menschen verlangen kann etc.; über (mehr als) seine Pflicht (Schuldigkeit) thun; über seine Kräfte — arbeiten, sich anstrengen etc.; sich Mühe geben; es sich Mühe —, Anstrengung —, Schweiß —, Arm-, Hünde-, Hirn-**Schmalz** etc. — kosten lassen; seine Kräfte (s. o.), seinen Leib etc., seinen Geist, Kopf, sein Gehirn (Hirn) etc. anstrengen; sich den Kopf zerbrechen etc.; sich Mühe geben; sich mühen; sich bemühen; sich abmühen; sich beeifern etc.; keine Mühe — scheuen (s. u.), sich

Zeitwörter.

c. Nichts thun (s. u.); unthätig (*d*), unwirksam etc. — sein, bleiben, verharren etc.; in Unthatigkeit, in Unwirksamkeit etc., außer Thätigkeit (s. 483 *c*) etc. sein; der Unthätigkeit, dem Nichtsthun, dem *dolce far niente*, dem Wohlleben (537 *a*; *b*; 278 *c*) etc. — huldigen, sich hingeben, sich widmen, frühnen etc.; des Nichtsthuns etc. pflegen etc.; im Luder liegen; ludern; lottern etc.; ein Schlaraffen-, Sybariten-, Phäaken- etc. **Leben** führen (665 *b*) u. s. w.; die Hände in den Schoß legen (325 *e*; 364 *e*) u. s. w.; keine Hand —, weder Hand noch Fuß etc. — rühren (197 *c*, s. u.) u. s. w.; die Hände — auf den Rücken legen, — in den Sack, in die Tasche stecken, — über einander schlagen, — [in den Schoß] sinken lassen (s. o.) etc.; die Arme — sinken lassen etc., — über einander legen, kreuzen, untereinander schlagen, verschränken etc.; sich auf die faule Seite —, auf die Bärenhaut —, aufs Ohr etc. — legen; auf der faulen Seite, — auf der Bärenhaut —, auf dem Ohr — liegen etc.; auf seinen Lorbeeren [aus]ruhen (s. u.; 56 *e*); Nichts mehr zu thun (schaffen etc.) brauchen; sein Schäfchen (Schiffchen) ins Trockne gebracht —, sein Schäfchen geborgen — haben etc.; sich zur Ruhe bege-

verdrießen lassen etc.; sich [ab]plagen, [ab]placken, [ab]schinden, [ab]rackern, [ab]strapazieren, abmarachen (440 *b*), abarbeiten u. s. w.; Tag u. Nacht — arbeiten, — nicht ruhen, — sich keine Ruhe (687) etc. gönnen (lassen) etc.; es sich sauer — bitter-, blut-sauer — werden lassen (493 *c*) u. s. w.; mit saurem (bittrem, blutigem etc.) Schweiß erwerben, erarbeiten, erkaufen, erkämpfen etc.; daran hängt (klebt) mancher Schweißtropfen; im Schweiße seines Angesichtes — sich mühen, sein Brot essen etc.; [weidlich] schwitzen worum; wonach jagen, laufen, rennen etc.; aus allen —, aus Leibes- — **Kräften** (*f*) sich anstrengen (s. o.), sich mühen u. s. w., ringen etc., rudern etc.; alle Kräfte aufbieten (482 *b*) u. s. w.; Alles etc., Himmel u. Erde etc. in Bewegung setzen u. s. w.; keinen Stein unberührt lassen etc.; vor keiner Mühe, Anstrengung, Arbeit, Gefahr etc. zurück — weichen, scheuen, beben, schrecken (420 *b*) u. s. w.; seine Energie, That-, Arbeits-**Kraft**, seinen Muth — zeigen, beweisen, bewähren etc.; davon Proben geben, ablegen etc.; hart etc., wie ein Galerensklave etc. — arbeiten (440 *b*); körperlich —, geistig —, künstlerisch —, wissenschaftlich etc. arbeiten (s. 118 *l*); schmieden; hämmern u. s. w.; ackern; pflügen; säen; mähen; ernten; dreschen u. s. w.; studieren etc.; schreiben; dichten; zeichnen; malen; komponieren u. ä. m.; sich womit beschäftigen, abgeben etc. (481 *b*) u. s. w.; Hand anlegen; in die Hand nehmen; unternehmen; anfangen u. s. w.; fort-; weiter-; durch-; aus-, zu Ende führen; vollführen etc.; die Gelegenheit — beim Schopf (bei der Stirnlocke) nehmen (fassen, ergreifen) —, sich nicht entgehen lassen, — wahrnehmen, — benutzen (89 *b*; 482 *b*); das Eisen schmieden, so lange es heiß ist u. s. w.; möglich viel mit einem Mal thun; zwei Fliegen mit

ben (483 *b*); sich zur Ruhe, zu Bett, ins Bett, schlafen, nieder-, hin-legen; zu Bett (nach Bettle-heem, Bethlehem, nach Federheim, Posen etc.), — in die Baba etc. —, schlafen — gehen; sich legen etc.; müde (*d*), schlüfrig etc. werden; der Schlaf stellt sich ein; der Sandmann (*a*) etc. kommt; es legt sich Einem wie Blei auf die Augen; die Augen[lieder] werden Einem schwer, fallen zu, senken sich etc.; Müdigkeit überkommt Einen; sich der Müdigkeit nicht erwehren können etc.; gähnen (294 *b*); jähnen; hojab[n]en; hojappen; einschlafen (106 *d*); einschlummern; einnicken etc.; entschlafen; entschlummern u. s. w.; schlafen; schlummern; drufe[l]n; duseln u. s. w.; sich Morpheus' Armen übergeben, überliefern etc.; in Morpheus Armen liegen, ruhen etc.; seinen Mittagsschlaf (s. *a*), sein Schläfchen etc. — machen, halten; Siesta halten u. s. w.; in tiefem, festem, bleiernem etc. (s. *a*) Schlaf liegen; tief, fest, eisern etc., ungewiegt, gesund etc. schlafen; schlafen wie ein — Siebenschläfer (*a*), Ratz, Schlafratz, Murmelthier, Dachs, Bär, Maulwurf etc., Sack, Klotz etc., Müller etc.; [so fest] schlafen, — dass Einen der größte Lärm nicht weckt, — dass man von der Welt Nichts hört, sieht etc.; auf beiden Ohren schlafen; ein Langschläfer (*b*) etc. sein; [tief] in den Tag (Morgen) hinein, bis Mittag etc. schlafen; schnarchen (294 *b*) — wie eine Orgelpfeife, Sägemühle; Bretter — sägen, schneiden; Löcher in [den] Barchent reißen etc.; ruhen; rasten; ausruhen (s. o.; 488 *c*) —, z. B. von den Strapazen etc.; sich erholen; [neue] Kräfte sammeln; verschnauben; verschnaufen; verpusten († verpausten); auf-, erathmen, -schnauben, -schnaufen etc.; eine [Arbeits- etc.] Pause (*a*) etc. machen, eintreten lassen (59 *b*; 96 *b*; 106 *d*); pausieren u. s. w.; in Ruhe, in der Brache (*a*), im Dreesch etc., brach etc. liegen; [still] liegen;

einer Klappe schlagen; zwei Vögel mit einem Wurf treffen; zwei Nägel (Eisen) in einer Hitze schmieden etc.; Das ist ein Ab-, Aufwaschen, ein Abmachen etc.; was sich mit einem Gang besorgen läfft, nicht in zweien besorgen etc.; kurz, rasch, resolut (420 *b*; *c*) etc. — handeln, verfahren, zugreifen etc.; den Stier bei den Hörnern packen u. s. w.; summarisch verfahren; kurzen, raschen, summarischen Procefs womit machen, sich nicht lang womit aufhalten (494 *c* etc.); rasch — abmachen, zu Ende bringen etc.; rasch, im Fluge etc. — sein Ziel erreichen, — sein Werk vollbringen, zu Stande bringen etc.; *veni, vidi, vici*; ich kam, ich sah, ich siegte (200 *d*; 504 *d*; 509 *b*) etc.; die Zeit für eine Arbeit etc. benutzen (89 *b*; 482 *b*), ausnutzen, zu Rathe halten etc., damit haushalten etc.; sich wacker, tapfer daran halten; nicht säumig sein; Nichts versäumen; auf dem Posten sein; keinen Augenblick verlieren; rührig sein; sich rühren; sich regen; sich tummeln; sich sputen; die Kelle nicht an der Pfanne kleben laffen (91 *b*; 196 *b*; 200 *d*) u. s. w.; einen Streich führen etc.; stetig, rastlos, unverdroffen, unermüdet, unermüdlich, ohne Ermatten, in unermüdlicher Ausdauer, immer gleichmäßig [u. gleichförmig] etc. — auf sein Ziel losgehen, — seinen Weg fortsetzen —, seine Arbeit verrichten, fortarbeiten etc.; *nulla dies sine linea* etc.; mit Weile eilen; *festina lente* (89 *b*); Nichts — sich nicht — überhasten, überstürzen etc.; — geschäftig (s. o.), viel-, über-geschäftig sein; so beschäftigt sein —, so viel zu thun haben —, so mit Geschäften (Arbeiten) überhäuft (überdrängt) sein etc. —, dafs man kaum aufathmen kann, — dafs Einem der Kopf brummt (dröhnt, schwirrt), — dafs man kaum weiß, wo Einem der Kopf steht, — dafs man nicht weiß, womit man anfangen (beginnen, sich zuerst beschäftigen etc.), was man feiern (s. u.); Feierabend machen; die Bude zumachen, [zu]schließen; Punktum mit der Arbeit machen, ihr ein Ende machen, sie beenden etc.; die Arbeit einstellen; striken (519 *c*) etc.; nicht arbeiten (Nichts thun, s. o.) — [wollen, mögen, können etc.]; Nichts zu thun (arbeiten) —, keine Arbeit, Beschäftigung etc. —, Mangel an Arbeit (Beschäftigung etc.) — freie Zeit (*a*), Muße etc. — haben; [freiwillig etc. —, wider Willen, gezwungen etc.] feiern (s. o.); außer Thätigkeit, Lohn, Brot, Dienst etc. sein; einen Feier-, Rast-, Ruhe-Tag (*a*) etc. halten, machen etc.; eine Zeit der Ruhe widmen; der Ruhe pflegen etc.; sich Ruhe, Rast, Zeit gönnen (201 *d* etc.) u. s. w.; sich zur Ruhe, ins Altentheil etc. begeben; sich zur Ruhe, aufs Altentheil setzen (483 *b*); das Altentheil —, die Winterquartiere beziehen u. ä. m.; müßig — sein, leben, daliegen etc.; müßig gehn; ein Lazaroneleben führen; wie Diogenes in seiner Tonne liegen; sein Diogenesfafs wälzen etc.; sich [müßig, nichtsthuend etc.] umher-, herumtreiben; [den ganzen Tag] auf der Straße, in den Gaffen liegen; die Gaffen, das Pflaster treten; [nichtsthuend, gaffend etc.] die Gaffen durch-streifen, -streichen, -ziehn, -schlendern etc.; gaffaten (*gassatim*) gehen; bummeln; [umher-, herum- etc.] bummeln, -flanieren, -lungern, -schlendern, -streichen, -streifen, -strolchen etc.; baronisieren; als Baron, Freiherr leben; ein Freiherrenleben führen etc.; tagedieben; dem lieben Gott die Zeit, die Tage stehlen etc.; Maulaffen feil — haben, halten; maulaffen (325 *e*); mauloffen dastehen; gaffen u. s. w.; die Zeit [mit Nichtsthun] verbringen, todtschlagen (446 *c*), tödten, verschwenden, vergeuden, vertrödeln etc.; Nichtigkeiten, Poffen (360 *a*), Allotrien, Quisquilien etc. treiben etc.; — arbeitsscheu (*d*) etc. sein; sich der Arbeit, Beschäftigung etc. ent-

zuerst vornehmen (thun) soll etc.; keinen Augenblick frei (übrig, für sich, Zeit, Muße etc.) haben; bis über die Ohren — in Arbeit stecken, — in Geschäfte[n] vertieft, begraben, vergraben sein etc.; es eilig haben; pressiert sein; alle Hände voll zu thun haben (440 *b*); viel auf dem Hals, um die Ohren etc. haben u. s. w.; [zu] viel — Eisen im Feuer — Werg an der Kunkel etc. — haben u. s. w.; sich — seine Zeit, seine [Arbeits-]Kraft etc. — zersplittern etc.; viel anfangen (beginnen) und wenig (Nichts) zu Ende (zu Stande) bringen, erreichen etc.; zur Arbeit sich nicht die nöthige (erforderliche) Zeit nehmen, lassen etc.; sich — überhasten (325 *e* etc.), übereilen, überstürzen u. s. w.; in unruhiger (queeksilbriger, zappelnder) Geschäftigkeit sein; hin u. her rennen, als ob Einem der Kopf (der Boden unter den Füßen) brenne; *nec mora nec requies*; nicht drei Minuten auf einem Fleck (auf einer Stelle) bleiben; hinten u. vorn, überall u. nirgend, Haus Dampf in allen Gassen sein; viel Lärm (449 *b*), Werks, Wesens, *embarras* u. s. w. — von seinem Thun, seiner Thätigkeit, seinen Geschäften, seiner Unentbehrlichkeit etc. machen; geschäftig thun [u. Nichts schaffen]; thun, als ob — man Wunder (wer weiß) wie viel zu besorgen hätte, — ohne Einen es gar nicht ginge, die Welt nicht bestehen könnte etc. — [u. dabei das fünfte Rad am Wagen sein, 452 *b*] u. ä. m.; übermäßig, über seine Kräfte etc. — arbeiten, sich anstrengen; sich überarbeiten; sich überanstrengen u. ä. m.; sich um fremde Angelegenheiten —, um Dinge, die Einen nichts angehen —, um ungelegte Eier etc. kümmern, bekümmern; sich in fremde Angelegenheiten etc. [ein]mischen, [ein]mengen, [ein]drängen; seine Nase worein stecken etc.; durch sein Thun Verwirrung stiften, Mißhelligkeit erregen etc.; intrigieren (491 *d*) u. ä. m.

halten, entschlagen, entziehen etc.; sich die Arbeit vom Hals schieben; sich davon (aus dem Staub etc.) machen (477 *b*) etc., sich drücken etc. —, wo's zu arbeiten gilt; [der Erste bei der Schüffel u.] der Letzte zur Arbeit sein etc.; blauen Montag —, blau — machen; das Kolleg, die Schule etc. — schwänzen, versäumen; hinter (neben) die Schule gehen; schulen laufen; die Schul-, Faul-Krankheit, das Faulfieber haben; schul-, faulkrank sein (377 *o*); faul (*d*), unfleißig, arbeitsverdrossen, träge, langsam, säumig u. s. w. — sein; stinkend faul sein; vor Faulheit stinken etc.; die Arbeit, Mühe, Anstrengung, den Schweiß (s. 485 *a*) etc. — scheuen etc.; nicht arbeiten (485 *e*) —, sich nicht anstrengen, [ab]mühen, [ab]strapazieren, plakken u. s. w. —, sich nicht tummeln, regen etc., sich nicht [vom Fleck, v. der Stelle] rücken, rühren (197 *b*) etc. —, kein Glied (nicht Hand, nicht Fuß) rühren (s. o.) etc., — sich nicht bücken u. ä. m. — [mögen]; den faulen Schelm[en] —, ein Schelmbein im Rücken haben u. ä. m.; vor der Arbeit, wie vor einem glühenden Eisen, zurückschrecken; an die Arbeit nicht heran[gehen] mögen etc.; nicht vom Fleck (v. der Stelle) kommen; zaudern, zögern (84 *b*; 92 *b*; 201 *d* etc.); säumen; trödeln; trenteln u. s. w.; kriechen; schnecken u. s. w.; sich nicht — überarbeiten (s. 485 *e*), — überstürzen u. s. w.; es sacht angehn lassen etc.; — Etwas nicht thun; ungethan, unterwegs, unter-lassen (2 *s*: 439 *b*); wovon ablassen, abstehen (438 *b*; 483 *b*); sich wovon fern —, zurück — halten; fern bleiben; Nichts womit — zu thun haben [wollen], im Sinn haben; wovon Nichts wissen (hören) wollen; sich Etwas fern —, vom Leibe — halten u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. thätig; in Thätigkeit; geschäftig (440 *c*); † schäftig; wirksam; in Wirksamkeit; wirkend (s. *e*); werkend; arbeitend; einer Thätigkeit, der Arbeit, den Geschäften etc. — hingegeben, darein vertieft etc., davon in Anspruch genommen etc.; beschäftigt (*e*), mit Geschäften überhäuft [so dafs man kaum aufathmen kann etc.] u. s. w.; überbeschäftigt; überangestrengt etc.; über-; viel-; schein-geschäftig; polypragmatisch; affairiert etc.; geschäftig thuend (*e*); viel Wesens von seinem Thun machend u. s. w.; ernst, eifrig (s. u.), stetig, ruhig, gleichmäßig etc. — fort, auf sein Ziel hin etc. — arbeitend (*e*), wirkend u. s. w.; unverdrossen, unermüdet, unermüdlich (488 *d*), beharrlich, ausdauernd etc., von unermüdlicher Ausdauer etc. — in der Arbeit; unermüdlich, unablässig etc. — arbeitend; von unermüdlicher, nie ermattender Arbeitsausdauer; arbeit[s]-emsig, -eifrig; -geflissen; -befliſſen; -lustig; -selig; arbeitsam; strebsam; bestrebsam; auf die Arbeit —, aufs Arbeiten erpicht, verpicht, verseſſen etc.; schaffens-eifrig, -lustig etc.; emsig; bienenemsig; bienenfleißig; fleißig; geflissen; befliſſen treufleißig etc.; gewerbfleißig; gewerbsam; werbsam; bewerbsam; industriös; bemüht; beeifert; eifrig (s. o.); *empressé*; [em]pressiert; diensteifrig (626 *e*; 518 *c*); sich mühend; sich Mühe gebend; sich anstrengend; angestrengt; mühsam; mühselig; müh[e]voll; operos; hart, schwer, angestrengt, angestemmt etc. — arbeitend (*e*) u. s. w.; im Schweiße seines Angesichts; mit [saurem, bittrem etc.] Schweiß [erkauft, erkämpft, erarbeitet]; sauer, mühsam etc. erworben etc.; mit aller Macht (Kraft, Anstrengung), aus Leibeskräften, mit Leib u. Seele arbeitend (*e*), sich mühend, ringend u. s. w.; *totis viribus*; *vi et armis*; *unguibus et rostro*;

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. 119 *d—i*) Nichts — thuend (s. *c*; 485 *e*), — arbeitend, schaffend, wirkend u. s. w.; nicht arbeitend, wirkend u. s. w.; ruhend (s. *c*); feiernd; schlafend; ausruhend u. s. w.; nicht in —, ohne — außer — Thätigkeit (s. 485 *a*; 119 *h*; 483 *c*; 528 *c*), Wirksamkeit, Beschäftigung u. s. w.; außer (ohne) — Arbeit, — Stelle, Stellung, Dienst, Kondition, Lohn, Brot etc.; im Ruhestand u. s. w.; niebt (od. un-)thätig, -wirksam, -geschäftig, -beschäftigt (s. 485 *f*) u. s. w.; arbeit[s]-; geschäft[s]-; beschäftigungs-; thätigkeits-; thaten-; that-; wirkungs- etc. los; inaktiv; paſſiv; theilnahmlos; gleichgültig (323 *d*); indifferent etc.; indolent; phlegmatisch (119 *h*); apathiseh; schwerfällig; unbeweglich; starr; stumpf; dumpf; schläfrig; somnolent; lethargisch (197 *d*); langsam (92 *c*; 201 *e*); zögernd (*c*) u. s. w.; säumig; saumselig u. s. w.; trüge (325 *f*) u. s. w.; schlaff (46 *e*; 119 *d*; 232 *d*; 234 *c*; 421 *c*) u. s. w.; lasch; lafs (487 *c*); müde; läſſig; fahr-, hin-, nach-läſſig; negligent; träumerisch (325 *f*) u. s. w.; ruhig (197 *d* etc.); in Ruhe; ruhig, brach etc. — [liegend]; still [stehend, liegend etc.]; sich nicht [von der Stelle] —, kein Glied — rühren (s. *c*); mit gekreuzten —, mit untergeschlagnen — Armen; die Hände — über einander geschlagen, — im Schoß etc.; müßig; mit Muße (s. *a*; 92 *c*); bei guter, — in voller — Muße; gemächlich; mit Gemächlichkeit etc.; ohne — Überstürzung etc., *échauffement* etc., Überanstrengung etc.; sich Zeit laſſend (s. *c*), nehmend, gönnend (s. 201 *d*) u. s. w.; müßiggängerisch; tagediebisch; dem lieben Herrgott die Zeit stehlend (s. *c*); bummelnd; flanierend u. s. w.; gaſſen-, pflaster-tretend, -treterisch; bummlerhaft; bummlerisch; strolch[en]haft; nichtsthuerisch u. ä. m.; faulenzerisch; faulthierhaft; faul;

πᾶς καὶ λοῖς etc.; mit allen Mitteln; mit Hammer u. Zange etc.; mit Herkules-, mit Riesen-Kraft, -Gewalt etc.; herkulisch; athletisch; gymnastisch; palästrisch etc.; vor Nichts zurückschreckend (*e*) etc.; durch Dick u. Dünn; durch Fener u. Wasser etc.; sich keine Ruhe, Rast, Erholung etc. gönnend (*e*); ohne Ruhe, Rast etc., — ruhe-, rast-los etc. — arbeitend, schaffend, geschäftig, thätig etc.; keinen Augenblick (nie) — feiernd, rastend, stillsitzend etc.; in ewiger (fortwährender, unaufhörlicher) Bewegung, Geschäftigkeit, Thätigkeit etc.; immer auf den Beinen, im Gang, in Trab etc.; rührig (196 *c*; 461 *e* etc.); hurtig; flink; agil; gewandt; expedit; ausrichtsam etc.; schnell; gesagt, gethan; rasch; resolut; in summarischem Verfahren; mit kurzem Procefs etc.; cilig; eilfertig; hastig (85 *c*; 104 *k*) etc.; übereilig; übereilt; überhastet; überstürzt; zapplig; quecksilbrig etc.; über Hals u. Kopf (54 *k*) u. s. w. —; sich wo (in fremde Angelegenheiten etc.) einmischend (*e*) u. s. w.; intrigierend; intrigant.

stinkend faul; unficifsig; verdrossen —, unlustig — zur Arbeit; arbeitsverdrossen, -unlustig etc., -scheu etc., -unfähig etc.; faul-; schulkrank (377 *g*) u. s. w.; — ohne Etwas — auszurichten, ausgerichtet zu haben: ohne Erfolg, Wirkung; erfolglos (119 *f*; 452 *h*; 508 *c*; 510 *c*); wirkungslos etc.; unverrichteter — Dinge, Sachen; *re infecta* u. s. w.: ungeschehen; ungethan; unterlassen etc.; Hand von der Butte! (438 *c*); Das lafs [unterwegs]!; damit bleib mir [drei Schritt] vom Leibe!; Das verbitt' ich mir [ein für allemal, 354 *d*] u. s. w.

Nr. 487. Ermattung; Strapaze (s. 119).

Substantiva.

a. das Ermattetsein, Ermatten (s. *b*) etc.; Ermattung; Erschlaffung; Erschöpfung; Ermüdung; Müdigkeit; die Müde; Mattigkeit; Mattheit; Todesmattigkeit; Angegriffenheit; Anstrengung; Strapaze; Fatig[u]e; Fatigiertheit; Blasiertheit (589 *a*) etc.; Schweifs; das Sich-Recken u. -Strecken (Dehnen); Pandikulation; das Gähnen, Hojah[n]en (s. *b*) etc.; das Keuchen etc.; Athemlosigkeit; Athemnoth; Asthma (274 *a*); Dampf; Dämpfigkeit; Herzschlächtigkeit; Schlägebäuchigkeit u. s. w.; Hinfälligkeit (85 *b*); Kaducität; Kollabescenz etc.; Schwäche; Schwachheit; Abgeschlagenheit; Niedergeschlagenheit; Entkräftung; Prostration; Kraftlosigkeit; Ohnmacht (119 *a*; 197 *a*); *deliquium [animi]*; *syncope* u. s. w.; Erschöpftheit; [Hin-]Schwinden der Kräfte; das Zusammenfallen; *collapsus [virium]*; *marasmus [senilis]*; Dekrepitüde etc.; Agonie (119 *a*; 223 *a*) u. s. w.

Nr. 488. Erholung.

Substantiva.

a. das Sich-Erholen (s. *c*), Wieder-zu-Kräften-Kommen u. s. w.; Kräftigung (118 *d*; 467 *a*) u. s. w.: [Wieder-, Neu-]Kräftigung, Belebung etc.; das Wiederaufleben etc.; [Wieder-]Erholung, Herstellung, Genesung, Gesundung etc.; Rekonvalescenz; Resanescenz etc.; Sammlung —, Wiedererlangung — von Kraft (Kräften); Stärkung; Erquikkung; Erfrischung: Labung; Labe (575 *a*; 582 *a*); Labsal; Anfrischung: das Ausruhen (s. 486 *a*; *c*); Ausruhung; Ausrube: Felderruhe; Brache etc.; Erholungs- etc. Ruhe, -Pause etc.; das Aufathmen. Verschnaufen, Verpusten etc.

b. ein [Neu-]Gekräftigter etc., Genesener, Genesender (461 *a*; 467 *a*); Rekonvalescent etc.; Antäus (s. *c*) etc.; ein vom Tode Erstandener, Verjüngter etc.; Phönix u. s. w.

Zeitwörter.

b. matt (s. c), müde etc. — sein, werden, machen etc.; ermatten; ermattet — sein, werden u. s. w.; ab-; ver-matten; † schachmatten; † matten; † müden; ab-; er-; über-; † ver-; † be-müden etc.; [Einen; sich] abmühen (440 *b*), ab-, überarbeiten; [über]anstrengen, [abstrapazieren, fatigieren, seckieren, [ab]placken, abrackern, abmarachen u. s. w.; hart mitnehmen etc.; sich ab-hetzen, -treiben, -jagen, -jachern, -äschern (-eschern); mit Arbeit etc. — überbürden, überladen, überlasten, erdrücken etc.; sich in der Arbeit, im Laufen etc. übernehmen; außer Athem (Pust) — kommen, gerathen etc., sein etc., bringen, setzen etc., sich arbeiten, sich laufen etc.; in Athem —, in Schweiß — kommen, gerathen etc., sein etc., bringen, [sich] setzen etc., [er]halten etc.; keichen, keuchen; jappen, jappern, jap[p]sen, gappen, gap[p]sen etc.; schnauben, schnanfen (294 *b*); pusten etc.; kurz, rasch etc. athmen; schwitzen; lechzen: [keuchend, lechzend etc.] die Zunge aus dem Munde heraus — hängen lassen, recken, strecken etc.; sich matt, müde, hellig etc. — arbeiten, laufen, gelaufen haben etc.; schmachten (448 *c*); hin-; dahin-; ver-schmachten; er-; ver-; zer-lechzen etc.; die Kräfte — erschöpfen, aufreiben etc.; die Kraft ist erschöpft (*c*), dahin, zu Ende etc.; nicht mehr jappen —, Zipp sagen (119 *c*) können; sich nicht mehr auf den Beinen halten —, auf keinem Bein mehr stehen —, kein Bein mehr rühren —, nicht aus der Stelle (vom Fleck) — können etc., auf dem letzten Loch pfeifen u. s. w.; hinfällig (*c*), kaduk etc. sein, werden; kollabescieren; zum Hinfallen —, zum Hinsinken —, zum Umfallen —, zum Umsinken —, zum Umpusten etc. — [matt, marode etc.] sein; hin-, um-fallen, -sinken etc.; in Ohnmacht fallen, sinken, liegen; ohnmächtig werden, sein; schwiemen (schweimen); he-; hin-; weg-schwiemen (-schweimen) etc.; zu-

Zeitwörter.

c. (s. 118 *l*; 461 *b*; 467 *b*) wieder zu Kräften — kommen, gelangen etc., — bringen etc.; die [alte] Kraft wieder — gewinnen, erlangen, erneuc[r]n etc., — geben etc.; [wieder] Kräfte sammeln, sich erholen, genesen, gesunden etc., auf die Beine — kommen, — bringen etc., herstellen (sich), hergestellt werden, kräftigen (sich), stärken (sich), erstarken etc.; rekonvalescieren; resanescieren etc.; [Einen; sich] erfrischen, erquicken, laben (575 *b*; 577 *b*); (wie) neu beleben etc.; entmüden; (sich) verjüngen (88 *h*) u. s. w.; verjüngt, neugekräftigt etc. werden (hervorgehen), wie — der Phönix aus der Asche, — ein Adler, — die sich häutende Schlange, — Herkules, der vom Scheiterhaufen (Öta) sich zum Torus der Hebe emporschwingt, — Äson durch Medeens Zauber[kunst], — durch das Lebenswasser (118 *d*), den Jungbrunnen u. s. w., — Antäus (*b*) durch die Berührung der Mutter Erde u. ä. m.; durch Ruhe — sich stärken (s. o.), Kraft sammeln etc., Kraft gewinnen [lassen] etc.; brach — in der Brache liegen [lassen]; [sich] ausruhen (486 *c*) etc. [lassen]; ruhen [lassen]; rasten [lassen] etc.; [sich] verschnaufen; sich verpusten, aufathmen etc. [lassen] u. s. w.; Ruhe, Erholung etc. gönnen.

sammen-fallen, -sinken, kollabieren; [hin-; dahin-]schwinden; tabescieren (119 *c*) u. s. w.; hinfallen, hinsterben, wie die Fliegen; [der Arbeit, Anstrengung etc.] unterliegen etc.; schwach (*c*), angegriffen etc., schlaff etc., müde (*s.* o.), ermüdet, abgespannt etc., schläfrig (486 *d*) etc. — sein, sich fühlen, werden, machen etc.; angreifen; entkräften; schwächen; erschwächen; [er]schlaffen (119 *c*; 232 *c*); abspannen u. s. w.; gähnen (486 *c*); hojah[n]en u. s. w.; langweilen; Langweile, Überdrufs, Ekel etc. erregen (589 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. matt (119 *d*) u. s. w.; schachmatt; bis zur Erschöpfung —, zum Umfallen —, zum Umsinken —, zum Tode etc. — [matt, ermattet, s. u., müde etc.]; todesmatt etc.; matt —, wie eine Fliege etc., — wie ein gehetztes Wild, — wie ein [abgehetzter] Jagdhund etc.; matt — gehetzt, gejagt etc.; abgemattet (*s. b*); er-; ver-mattet; ermüdet; übermüdet etc.; [ab]strapaziert; abgehetzt; abgejagt; abgetrieben etc.; abgeäschert; abmaracht etc.; abgearbeitet; übernrbeitet; [über]-angestrengt; angegriffen etc.; abgespannt; ersehöpft u. s. w.; müde [so dafs man nicht aus der Stelle kann, *s. b*]; mit müden, matten, wunden, durchgegangnen etc. — Füßen; mit Blasen unter (an) den Füßen (Sohlen) etc.; marode etc.; lafs (486 *d*) u. s. w.; müde, matt, erschöpft (s. o.) etc., so dafs man nicht jappen, Zipp sagen, sich auf den Beinen halten kann (*s. b*) etc.; müde, wie ein — [Jagd-] Hund (s. o.), — Droschken-Pferd, -Gaul, — Miethsklepper, — Frohnarbeiter (Fröhner), Scheundrescher etc. [am Abend] u. ä. m.; hunds-, hunde-; tod[es]-; sterbens- etc.; über- etc.; alters-; arbeits-; kampf-; reise-; wege[s]- etc.; lebens- etc. müde; lebensüberdrüffig (589 *c*); blasiert u. s. w.; fatigiert (*s. b*); gelangweilt u. s. w.; übermüdet (*s. b*) etc.; überbeschäftigt (485 *f*) u. s. w.; [vor Anstrengung etc., von Mattigkeit etc.] keuchend (*s. b*), jappend u. s. w.; heftig athmend etc.; in Athem, außer — Athem, Pust etc.; athemlos; kurz-athmend, -athmig (462 *e*); eng-athmig, -brüstig; dämpfig; herzschlächtig; schlägebäuchig u. s. w.; leehzend (*s. g*); schmachtend; verschmachtet etc.; mit weit aus dem Munde hängender Zunge; hellig (448 *d*; 609 *f*); flau u. s. w.; schwitzend (*s. b*; 247 *d*); voller Schweifs; in Schweifs [gebadet]; schweifs-gebadet, -triefend u. s. w.; von den Beinen —, von Kräften —, gekommen; entkräftet (*s. b*; 119 *d*); kraftlos; ohnmächtig; schwach; hinfällig; kaduk; kollabescent; kollab[esc]ierend; zusammen-; um-; hin-sinkend, -fallend (*s. b*); zu Boden —, nieder-geworfen; nieder-; ab-geschlagen; [wie] zerschlagen; hart mitgenommen; gekniekt; gebrochen; kraft-gebrochen; kampf-, gefechts-unfähig; *hors de combat*; invalide etc.; dekrepit; alters-schwach, -stumpf etc.; ab-, aus-gemergelt, -genutzt etc.; aufgerieben; labet (*la bête*); schlaff; schlapp etc.; hinschmachtend; [hin]-

Adjektiva und Adverbia.

d. frisch (461 *e* etc.); kräftig u. s. w.; erfrischt (*s. c*); erfrischend; [neu]gekräftigt, kräftigend; stärkend; erstarkt; verjüngend; verjüngt [wie ein Phönix u. s. w.]; erholt, sehr erholend; genesen[d] u. s. w.; nicht (od.: un-)angegriffen (*s.* 487 *c*), -ermattet, -ermüdet u. s. w.; ohne Ermatten; unermüdlich (485 *f*) u. s. w.; in ewiger Frische, Jugend, Jugendlichkeit, Jugendkraft etc.; jugendlich frisch (88 *i*) u. s. w.

schwindend; tabescierend u. s. w.; nicht (od.: un-)erfrischt (s. 488d), -gekräftigt, -gestärkt, -gelabt, -erquickt u. s. w.; ermüdend (s. b); strapazierend; fatigierend, fatigant; langweilend, langweilig (589c); monoton (79 f) u. s. w.; lästig; verdrießlich; fatal (578c etc.) u. s. w.

8°. Geschäfts-Führung, -Leitung etc. in Bezug auf das Wie etc.

Nr. 489. Geschäfts-Führung, -Leitung.

Substantiva.

a. Geschäftsführung; Führung, Leitung (*b*) des Geschäfts[gangs]; Geschäftsgang; Gang, Verlauf des Geschäfts, Thuns etc.; Art u. Weise des Thuns, Verfahrens; Verfahren (441 *a*); Verfahrungs-Art, -Weise; Methode; Handlung; Handlungs-; Behandlungs-Art, -Weise; Behandlung; Handhabung; das Vorgehen; Procedere; Procedur; Praxis; Praktik; Thun u. Treiben; Handel; Geschäft; Mittel u. Wege; Taktik; Schlacht-; Kriegs-, Feldzugs-Plan; Aus-; Durch-Führung; Exekution; Manipulation; Transaktion; Unter-; Verhandlung; Benehmen wobei; Verhalten; Verhaltungsweise; Haltung; Führung; Aufführung; Betragen; Manier (Art u. Weise) des Benehmens; *maintien*; übliche Art des Benehmens; Observanz etc.; Verwaltung — eines Geschäfts etc., des Hauswesens, Haushalts, Hausstands etc.; Haushalt[ung]; Haushaltungskunst; Wirthschaft[lehre]; *ménage*; Ökonomie; National-; Volks-; Staats-Ökonomie, -Wirthschaft; Staatshaushalt etc.; Kunst etc. der Verwaltung, Staatsverwaltung etc., Staatsleitung (s. *b*) etc.; Staats-; Regierungs-Kunst; -Wissenschaft; Politik etc.; Regime; Regiment etc.; Kunst der Kriegs-, Heerführung; Kriegs[führungs]-, Heerführungs-, Feldherren-Kunst; Strategie; Strateg[et]ik etc.; [Kunst der] Schiffs-Führung, -Leitung etc.; Schiffs-; Steuermanns-; Seemanns-; Navigations-Kunst, -Kunde etc.; Nautik etc.

b. Lenkung (s. u.), Leitung (*a*); Regelung, Regulierung, Regulation etc. der Geschäfte etc.; Geschäfts-Leitung, [-]Verwaltung (*a*) etc.; Administration; Gebarung etc.; Administrations-; Verwaltungs- etc. Amt, -Fach, -Posten, -Stelle etc.; Oberleitung; Aufsicht; Oberaufsicht[samt]; Kontrolle; Kontrollierung; Überwachung; *surveillance*; Bevormundung; Vormundschaft (s. *c*; 386 *a*; 471 *k*); Obervormundschaft; Kuratel; Vogtschaft; Bevogtung u. s. w.; Lenkung (s. o.), Steurung etc. — eines Schiffs, des Staatsschiffs (513 *a*) etc.; das Lotsen: Pilotage (*a*) etc.; Steuer[ruder, 199 *e*] u. s. w.; Zügel; Leit-; Lenk-Zaum, -Rieme[n], -Seil etc.; Leit-; Gängel-Band etc.; Staats-Leitung (*a*) u. s. w., -Lenkung; Gouvernierung; Gouvernement; Regierung[skunst, *a*] etc.; Minister (*c*) etc. -Amt, -Posten, -Stelle etc.; Ministerium; Portefeuille; Ministerschaft etc.; Amt, Stelle, Posten, Würde, Dienst, Geschäftsthätigkeit, Geschäftskreis u. s. w. — eines Verwaltungsbeamten (*c*), Verwalters, Anwalts etc., Agenten etc., Büreaubeamten etc., Staatsbeamten etc., Staatsmanns, Senators u. s. w.; Anwaltschaft etc.; Agentschaft, Agentur (527 *b*); Bureaukratie etc.; Staatsmannschaft etc.; Senatorschaft etc.

c. (s. *a*, *b*) Führer; Leiter (22 *a*; 53 *f*; 55 *b*; 56 *d*; 123 *b*; 388 *a*; 390 *b*;

c; 522*a* etc.); Lenker: Wagen-; Roſſe- etc. Lenker (198*e*); Fuhrmann; Kutscher; Droschken-Kutscher, -Lenker; Postillion; Kürrner; Vetturin[o] u. s. w.; Schiffslenker: Steurer; Steurmann (199*f*); Steurmannsmaat; Lo[o]tse; Pilot u. s. w.; Wegweiser; Guide (388*a*); Cicerone etc.; Lenker, Steurer des Staatsschiffs etc.; Staatsmann (s. u.); Staatskünstler; Politiker etc.: Regierer; Regent; Fürst (522*a*) u. s. w.; Regierungsbehörde; [Staats-] Regierung (*b*; 490*d*; 513*a*); Gouvernement etc.; [Staats-]Ministerium, -Kinister (*b*): erster od. Premier-Minister; Premier; Ministerpräsident; leitender Staatsmann (s. o.): [Staats-, Reichs-]Kanzler; Minister —, Ministerium — des Innern, des Äußern, der innern (äußern) Angelegenheiten, des Kultus etc.; Kultus-; Justiz-; Finanz-; Kriegs-(503*d*); Marine-Minister; -Ministerium; Sprech-, Rede-Minister; *ministre-orateur* etc.; Pfortenminister; Reis-Efendi; Wesir (Visir); Großwesier; Pascha[-Wesir]; Sadri-Asam; Atemandulet etc.; Staats-; Reichs-Rath (490*c*; *d*) u. s. w.; Verwaltungs- (s. *b*) Amt; -Behörde; -Büreau; -Beamter; -Chef (s. u.) etc.; Verwalter: Verweser, z. B.: Landes-; Reichs- etc.; Amts- etc. Verwalter, -Verweser; Amtmann etc.; Rentmeister; Landrentmeister; Rentei-; Kaſſen-Verwalter; Kaſſen-; Säckel-Meister; Kaſſier[er]; Einnehmer (559*f*; 567*a*) etc.; Haus-Verwalter, -Vogt (s. u.), -Meier, -Halter, -Hälter, -Wirth etc.; Major domus, Major duomo; [Haus-]Hofmeister; Hofmeier; Hofmann; Meier; Wirthschafter: Ökonom; Gutsverwalter; Schaffner; Schirrmeister etc.; Statthalter etc.; Vogt, z. B.: Hans- (s. o.); Acker-; Feld- etc.; Schirm-; Schutz- etc.; Land-; Reichs- etc. Vogt u. ä. m.; Gouverneur etc.; Aufseher; Oberaufseher etc.; Beaufsichtiger; Inspektor; General-; Ober- etc. Inspektor; Inspicient; [General- etc.] Intendant; -Superintendent etc.; -Kontroleur etc.; Aufsichts-; Oberaufsichts-; Beaufsichtigungs-; Inspektions-; Kontrol[ierungs]- etc. Behörde, -Beamter etc.; Behörde (490*d*), z. B.: Verwaltungs-Behörde, -Rath etc.; Beamter; Beamteter: Bediensteter; Officiant etc.; in einem Bureau — Arbeitender, — Angestellter etc.; Büreau-Arbeiter; -Beamter (405*m*); Büreaukrat etc.; Kargadeur; Unter-; Ober-; Super-Kargo (558*g*) etc.; Geschäfts-Verwalter (485*d*); -Führer; -Träger etc.; Werk-Führer; -Meister; Agent; Faktor; Prokurator; An-; Sachwalt u. s. w.; Oberer; Vorgesetzter; Vorsteher; Vorstand; Vorsitzender; Präses; Präsident; Präsidium; Haupt; Chef etc.; Bürcau-Vorsteher; -Chef etc.; Rektor; Direktor; Dirigent; Regiſſeur; Regie etc.; Principal; Meister; [Brot-; Lehr-]Herr etc.; Lehrer (388*a*); Zurechtweiser; Berather; Vormund u. s. w.; Kloster-Vorsteher; Prior; Abt etc.; Kirchen-Vorsteher (687*a*) u. s. w.; Gemeinde-, Stadt-, Bezirks- etc. Vorsteher, -Vorstand etc.; Stadt-Rath, -Verordnete etc.; Magistrat (513*a*; 522*a*) u. s. w.; Oberster; an der Spitze Stehender etc.; Hauptmann, z. B. Räuberhauptmann etc.; Kapitän; Schiffskapitän; Heerführer; Stratarch; Stratege; Feldherr: General (503*d*; 522*a*) u. s. w.; Flottenführer (199*f*); Admiral u. s. w.; Bannerträger (503*d*); Bannerherr; *Gonfaloniere* u. ä. m.

d. Vorschrift; Regel (68*a*; 357*b*) u. s. w.; Verhaltungs[maß]regel; Maßregel; Information; Instruktion; Direktion; Richtung; Unterweisung (386*a*; 490*a*); Anleitung; Anordnung; Verordnung; Order; Befehl (517*a*); Gesetz (668*a*); Gesetzbuch; Kanon; Richtschnur; Norm; Formel; Formular; Recept (441*a*; 469*a*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. ein Geschäft, Amt etc. führen; Etwas treiben, betreiben etc.; auf eine Weise verfahren; in einer Art vorgehen; procedieren; eine Procedur machen; ein Verfahren; eine Methode, einen Weg etc. einschlagen; einen Weg, seinen Gang gehen etc.; sein Spiel, seine Karten, seine Rolle, seinen Part etc. spielen; so u. so — Etwas anfangen, auffassen (481 *b*) u. s. w.; sich wobei benehmen, [be]haben, anstellen, betragen, [auf]führen etc.; Etwas handhaben, bebandeln etc.; Etwas verrichten; fungieren; ins Werk — setzen, richten (481 *b*); ausrichten; aus-; durch-führen: durchsetzen; vollführen; vollbringen; vollenden u. s. w.; erledigen, ein Geschäft etc.; sich desselben entledigen; abfertigen; fertig schaffen; seine Pflicht, seinen Dienst, seine Schuldigkeit thun etc.; womit sich beschäftigen, sich abgeben, zu thun haben etc.; worüber verhandeln, unterhandeln etc.; [fungierend] verwalten, verwesen; in einem Amt, Posten etc. stehn; ein Amt etc. [inne] haben, bekleiden, übernehmen; den [Minister-]Posten, das Portefeuille bekommen, übernehmen etc.; die Leitung, Lenkung (*b*), [Ober-]Aufsicht, den Vorsitz, das Präsidium, die Kontrolle u. s. w. — haben, übernehmen, führen etc.; leiten; lenken; die Zügel etc. —, das Steuer[ruder] etc. — ergreifen, übernehmen, [in Händen] haben, halten (513 *d*) etc.; steuern; lotsen etc.; regieren; gouvernieren etc.; regeln; regulieren etc.; die Drähte, Fäden in Händen haben, halten etc.; am Drähtchen (Fädchen) haben, halten; am Gängelband haben, leiten etc.; gängeln etc.; anordnen; Anordnungen treffen etc.; Anweisungen, Weisungen geben etc.; die Richtung, den Weg etc. weisen, bestimmen etc.; dirigieren etc.; zurechtweisen; bevormunden; bevogten; berathen etc.; überwachen; beaufsichtigen; inspicieren etc.; worüber — wachen, halten etc.; worauf — halten, sehen, achten etc.; [scharf] auf die Finger sehen etc.; kontrollieren etc.; präsidieren; vorsitzen etc.; an der Spitze stehen; [an]führen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. führend (s. *e*); leitend; lenkend u. s. w.; geschäft[s]führend; geschäftlich etc.; praktisch; exekutiv; vollziehend; vollstreckend etc.; taktisch; strategisch; feldherrenmäßig; der Taktik, dem entworfnen Plan gemäß; nach Jemandes Plan, Leitung, Lenkung, Weisung, Direktion, Anordnung etc.; kontrollierend; kontrolliert etc.; beaufsichtigend etc.; präsidierend; vorsitzend etc.; verwaltend u. s. w.

Nr. 490. Rath; Berathung.

Substantiva.

a. gegebner, ertheilter Rath (428 *a*) — Etwas zu thun, zu lassen, — wovon abzustehen (s. u.) etc.; Rathschlag; Vorschlag; [guter] Rath — vorher, vor der That etc.; Vorrath; Rath — nach der That, hinterdrein, hinterher; Nachrath etc.; Berath; Beirath; Rath wozu; An-; Zu-Rath, -Rathung; Anempfehlung; Empfehlung (651 *a*); Mahnung wozu; An-; Auf-; Ermahnung; Monition; Admonition; Aufforderung; Auf-; Ermunterung; Ermuthigung (428 *a*) u. s. w.; Rath, wovon abzustehen (s. o.); Ab-; Widerrath[ung]; Abmahnung (429 *b*; 475 *a* etc.); Warnung; Verwarnung; Warn[ungs]ruf u. s. w.; Warnungs- etc., Mahnungs-, Erinnerungs- etc.

Gebärde, -Wink (378 *a*) u. s. w.; Wink; Erinnerung etc.; Zurechtweisung; Unterweisung (386 *a*; 489 *d*); Instruktion; Information u. s. w.; Verhaltungs[maß]regel; Order (517 *a*) u. s. w.; Bescheid; Auftrag; Einschärfung; *quod bene notandum* (361 *b*); Beschwörung, Etwas zu thun (534 *a*) u. s. w.; Überredung (403 *b*); Persuasion u. s. w.; Rath-Ertheilung etc.; Rathserholung; Rathfragung; Befragung; Um-Rath-[Be]fragung; Zu-Rath-Ziehung; Konsultation; Konsultierung etc.

b. Etwas, wonach man sich richtet (richten kann), — was die Richtung (den Weg) bestimmt, — woher man sich Raths erholt etc.; Führung; Leitung (489 *b*) etc.; Führer; Leiter (*c*; 489 *c*); Rathgeber; Wegweiser (198 *h* etc.) u. s. w.; Reise-**Führer**; -[**Hand**]**buch**; -**Karte**; -**Plan** etc.; [Land-; Post-; See- etc.] **Karte** etc.; Kompafs; Bouffole; Nordweiser etc.; Nord-; Polar-; Leit-**Stern** u. s. w.; Leitfaden (327 *a*; 390 *a*); Hand-; Nachschlage-**Buch** (374 *c*; 407 *d*); Adrefskalender (70 *g*) etc.; Adrefsbüreau; Nachweifung[s-**Buch**, s-**Büreau**] etc.

c. Rath-**Geber** (*b*); -**Ertheiler**; Rather; Berather; Rath (vgl. *a*, s. u.); Beirath etc.: [be]rathender Beistand, z. B. Rechtsbeistand (496 *c*) u. s. w.; Syndikus etc.; Zurechtweiser; Auskunftertheiler; Orakel; *magnus Apollo*: Erinnerer: Ermahner; Monitor; Belehrer; Lehrer; Mentor; Nestor; Führer; Leiter (*b*; 388 *a* etc.) u. s. w.; [um Rath gefragter; konsultierter etc.; Rath ertheilender etc.] Arzt (266 *a*: 461 *a*; 467 *a* etc.); Wundarzt u. s. w.; Mitglied einer berathenden Versammlung (s. *d*), einer Rathsversammlung, eines Rathskollegiums u. s. w.; Raths- (*d*) etc. Mitglied; **Raths-Person, -Herr, -Mann**; Rathmann etc.; Senatsmitglied; Senator etc.; Parlamentsmitglied (383 *b*); Reichstags-**Mitglied, -Abgeordneter** u. s. w.; Rath [s. o., — als Titel u. Würdebezeichnung], z. B. auch: geheimer od. Geheim-**Rath** etc.; [Ober-] Amts-; Archiv-; Bau-; Berg-; Bundes-; Finanz-; Forst-; Gerichts-; Gesundheits-; Groß-; Hof-; Justiz-; Kabinetts-; Kammer-; Kanzlei-; Kirchen-; Klein-; Kommercien-; Kommiffions-; Konsistorial-; Kreis-; Kriegs-; Kriminal-; Land-; Legations-; Medicinal-; Ministerial-; Municipal-; Policei-; Post-; Rechnungs-; Regierungs-; Reichs-; Sanitäts-; Schatz-; Schul-; Staats-; Stadt-; Steuer-; Tribunals-**Rath** u. ä. m.

d. berathende, beschließende etc. Versammlung (61 *b*) u. s. w.; Abgeordneten-; Bundes-; Bürger-; Delegierten-; Deputierten-; Gemeinde-; Gewerks-; Hof-; Kirchen-; Maffen-; National-; Raths-; Reichs-; Staaten-; Stände-(s. u.); Ur[wähler]-; Volks-; Vor-; Wahl-, Papstwahl- etc.; Zunft-**Versammlung** etc.; Meeting etc.; *Comitia* etc.; Koncil; Synode etc.; Konklave etc.; Konvokation etc.; Stände[-Versammlung, s. o.]; Land-; Provinzial-**Stände**; *états-généraux*; Generalstaaten; *assemblée [— constituante; législative*; *nationale*; *délibérante* etc.]; Konstituante; Legislative; gesetzgebender Körper; *corps législatif*; Nationalkonvent; *convention [nationale]* etc.; Kammer[n. erste u. zweite]; Parlament; *House — of Commons, — of Lords (Peers)*; Haus — der Gemeinen, — der Lords; Abgeordneten-, Unter-, — Herren-, Ober-**Haus**; Land-; Reichs-; Bundes- etc. **Tag**; Delegationen; Kongrefs; Skuptschina; Thing; Storthing; Lagthing; Folkething; Odelsthing; Althing; Witenagemote; *Cortes; Junta* etc.; Komité; *committee*; Ausschufs; Subkomité: Unterausschufs; Subkommiffion etc.; Behörde (489 *c*); Kollegium, z. B.: Finanz-; Forst-; Justiz-; Kabinetts-, Kammer-; Raths- etc. **Kollegium**; Municipalbehörde; Magistrat: Rath

(vgl. *c*), — auch näher bestimmt, v. Kollegien, Behörden, z. B.: großer od. Groß-, enger, kleiner, Klein-**Rath**; Bau-; Berg-; Bundes-; Finanz-; Forst-; Gehein-; Gesundheits-; Handels-; Kabinetts-; Kirchen-; Kommercien-; Kreis-; Kriegs- (s. *e*); Minister- (s. *e*); Reichs-; Sanitäts-; Schatz-; Schul-; See-; Staats-; Stadt-**Rath** u. ä. m.; Konsistorium (s. o.: Kirchenrath) etc.; Hof; Gerichtshof etc.; Tribunal; Affisen[hof] etc.; Parterre [als Tribunal über Theater etc.] etc.; Synedrium; Sanhedrin etc.; Senat[us]; Gerusia; Areopag[us] etc.; Stab; Bataillons-; Generals-Stab etc.; Direktorium etc.; Regierung (489 *c*); Kabinett; Divan u. ä. m.

e. Berathschlagung; Berathung (*a*; 401 *a*); Deliberation; Erörterung; Diskuſſion u. s. w.; Ab-, Erwägung des *Pro* u. *Contra*, des Für u. Wider (Gegen), der Gründe für u. gegen etc.; Sitzung; *séance*; Seſſion; Raths- (s. *d*); Reichstags-; Landtags- etc.; Gerichts-**Sitzung** etc.; Affisen (*d*) etc.; Minister-**Rath** (*d*), **-Berathung, -Sitzung**; Reichsrath etc.; Kriegsrath (s. *d*; *f*) etc.; Überlegung u. s. w.; gefaſster Be-, Entschluſs; Entscheidung; Rathschluſs; Rath.

Zeitwörter.

f. einen Rath (*a*) — geben, ertheilen; einen Vorschlag machen; rathen (s. u.); vorsehlagen; einen Wink geben (379 *b* etc.) u. s. w.; zurechtweisen (386*b*); unterweisen; instruieren; informieren u. s. w.; erinnern; mahnen; wozu rathen (s. o.), auffordern; zu-; aurathen; [an]empfehlen; an-; auf-; ermahnen; auf-; ermuntern; ermuthigen; enkouragieren (428*b*) etc.; beschwören, Etwas zu thun; einschärfen; einbinden; auf die Seele binden etc.; überreden; persuadieren (403*d*) etc.; rathen (s. o.), wovon — abzustehen, zu laſſen etc.; ab-; wider-; miſs-**rathen** (365*b*; 475*c*); abmahnen; warnen; verwarnen etc.; monieren etc.; Einen berathen; bevormunden (386*b*); bemuttern etc.; sich von Einem Rath ertheilen laſſen; bei ihm Rath holen, suchen; ihn um Rath fragen, befragen; zu Rath ziehn; rathfragen; sich Raths erholen: konsultieren etc.; einen Rath, Kriegsrath, eine [Raths- etc.] Versammlung etc. berufen, halten; Rathschlag halten; rathschlagen; sich berathschlagen; sich berathen; deliberieren; Etwas überlegen; überdenken; bedenken; erwägen etc.; diskutieren; debattieren; erörtern; besprechen; sich besprechen; [mit Einem; mit sich] zu Rathe gehen; in Überlegung (Erwägung) nehmen, ziehen; sich Etwas be-, überschlafen (92*b*; 320*e*) etc.; im Geheimen berathen; die Köpfe zusammenstecken; kolludieren (441*c* etc.); [geheime] Verabreduogen treffen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. rathend (s. *f*); an-; ab-rathend; -mahnend; ermahnend; ermunternd; warnend u. s. w.; rathfragend; konsultativ; konsultatorisch u. ä. m.

Nr. 491. Geschicklichkeit; Kunst; Schlauheit.

Substantiva.

a. Gesehick; Geschicklichkeit (s. u.): Gesehicktheit: Schiek; *chic*; Anstelligkeit (387*a*); Ausrichtigkeit;

Nr. 492. Ungeschicklichkeit; Ungeschicktheit; Kunstlosigkeit; Einfalt.

Substantiva.

a. Ungeschick (*c*); Ungesehicklichkeit; Ungeschicktheit; Ununstelligkeit etc.; ungeschicktes (*e*), unan-

Ausrichtsamkeit; Dexterität, Ambidexterität; Gewandtheit: Raschheit; Flinkheit (196 *a*; 91 *a*) u. s. w.; Gelenkheit; Gelenkigkeit (232 *a*) etc.; Behendigkeit; Fertigkeit; Routine (431 *a*); Erfahrenheit (s. u.); Erfahrung; Praxis: Übung u. s. w.; Geläufigkeit; Leichtigkeit; Facilität; Fakultät: Kapacität: Fähigkeit; Fassungs-**Kraft**, [-]**Vermögen**: Anlage (359 *b* etc.) u. s. w.; Be-; Ver-**anlagung**; Befähigung; Qualifikation; Begabung; Begabnis; Begnadtheit; Gabe: Natur-Gabe, **-Anlage** u. s. w.; Erfindungsgabe; Invention; Sinnreichheit; Scharfsinn; Ingenium (320 *a*) u. s. w.; Genie (*e*); Talent; Talentierheit; Tauglichkeit; Tüchtigkeit; Tugend; Vollkommenheit (457 *a*); Vollendung; Auszeichnung; Ausgezeichnetheit; Meisterhaftigkeit; Meisterschaft u. s. w.; ausgezeichnete (33 *g* etc.), vorzügliche, hervorragende u. s. w. — Geschicklichkeit (s. o.), Gewandtheit, Anlage u. s. w.; Kunst (440 *a* etc.); Kunstfertigkeit; Kunstreichheit etc.; Wissen (355 *a*); Wissenschaft; Gelehrsamkeit u. s. w.; Weltgewandtheit; weltmännisches (*e*), feines, [welt-] gewandtes etc. — Wesen, Benehmen etc.; solche Art, Weise, Manier etc.; Manier, Lebensart (593 *a*; 624 *a*); *conduite*; Takt[gefühl]; feines Gefühl; Fein-, Zart-**Gefühl**, **-Sinn**; Diskretion; Feinheit (s. u.) etc.; Geschliffenheit; Schliff; Politur; Politesse; Höflichkeit (626 *a*) u. s. w.; — *savoir-vivre*; *savoir-faire*; *usage du monde*; Welt; Welt-**Ton**, **-Kenntnis**, **-Brauch** etc.; Gewandtheit (s. o.), Geschicklichkeit, Meisterschaft u. s. w. — in einer Kunst etc., — in Etwas, worin man sich produciert etc.; Kunst-, Hand-**Geschick**[lichkeit]; Kunstfertigkeit; Hand-; Fingerfertigkeit etc.; glückliche Hand etc.; Taschenspieler- (s. *c*) etc. **Gewandtheit**, **-Kunst** (377 *g*); Taschenspiel[erei] u. s. w.; Befahrenheit — zur See, — in allen Waffern, — in einer Kunst, — in stelliges, linkisches etc. — Thun, Wesen, Benehmen; Linkheit; Linkischkeit; *gaucherie*; *maladresse*; *malhabileté* etc.; *balourdise* etc.; Plumpheit (147 *a*); Ungeschlachtheit; Klumpigkeit; Klotzigkeit; Klobigkeit etc.; Klump-, Klotz-**Fuß** (*c*) etc.; Ungelenkheit; Ungelenkigkeit; Steifheit; Steifigkeit (231 *a*) etc.; ungeschickte, plumpe, unglückliche etc. Hand etc.; Unbeholfenheit (596 *a*; 619 *a*); Unbehilflichkeit; Hölzernheit; Tappigkeit; Schwerfälligkeit (119 *a*; 141 *a*; 227 *a*; 360 *c*) etc.; Trägheit; Langsamkeit; *inertia* etc.; Ungewandtheit; Mangel an — Gewandtheit (s. 491 *a*), Geschick[lichkeit], Welt[gewandtheit], Kunstgeschick, Talent, Fähigkeit, Tüchtigkeit u. s. w.; Untüchtigkeit; Untauglichkeit; Unfähigkeit; Inkapacität; Unbegabtheit; Ungeeignetheit; Disqualifikation etc.; Unmanier (594 *a*) etc.; Tölpelhaftigkeit (vgl. *e*) u. s. w.; Tölpelei; Lümmelei; Flegelei (627 *a*) etc.; Flegeljahre u. s. w.; Talentlosigkeit; Geistlosigkeit; Mangel an — Anlagen, Geist etc.; Geistesarmuth; Beschränktheit (360 *a*; 458 *a*); Borniertheit; beschränkte Fassungskraft: Dummheit (s. u.); Stumpfheit; Stumpfsinn[igkeit]; Unklugheit; Unverstand; Unverständigkeit; Thorheit etc.; Stupidität; Begriffsstützigkeit etc.; Indocilität; Ungelehrigkeit (387 *b* etc.) u. s. w.; Mangel an — Ausbildung, Übung (431 *a*), Fertigkeit, Routine, Erfahrung, Kunstfertigkeit, Kunst u. s. w.; Unausgebildetheit; Unkultiviertheit (356 *a*); Roheit u. s. w.; Ungeübtheit (432 *a*); Unroutiniertheit; Unerfahrenheit; Unreife; Unreifheit; Anfängerschaft; Tirocinium; Neulingschaft; Unbekanntschaft (womit); Laienschaft, Laienthum; Dilettant-**enhaftigkeit**, **-enschaft**, **-enthum**, **-erei**, **-erie**, **-ismus**; Naturalismus; Kunstlosigkeit (s. u.); Unkunstmäßigkeit; Kunstwidrigkeit; Stümper-**haftigkeit**, **-schaft**, **-thum**, **-ei**; Stümpelei; Hüm-

allen Künsten etc.; Erfahrenheit (s. o.); Kunsterfahrenheit etc.; Verstand (359 *a—d*); Verständnis; Verständigkeit; Witz, Mutterwitz; Weisheit; Klugheit; Gescheitheit; Scharfsinn; Spürkraft; Feinheit (s. o.; *b*); *finesse*; *finasserie*; Schlauheit; Schlauigkeit; Schlau-**Köpfigkeit**, **-Sinn[igkeit]**; **-Öhrigkeit** etc.; Gewürfeltheit; Geriebenheit etc.; Durchtriebenheit etc.; Gewitztheit etc.; Verschmitztheit etc.; Verschlagenheit; Ab-, Ausgefeimtheit; Raffiniertheit; Raffinerie; Pfiffigkeit; Listigkeit; Arg-; Hinterlistigkeit; Listgewandtheit; Rabulisterei (*b*); Rabulistik; Machiavellismus u. s. w.; Künstlichkeit etc.; Vorsicht[igkeit]; Behutsamkeit (324 *a*) u. s. w.

pelei; Pfuscherhaftigkeit; Pfuscherei; Gepfusch (vgl. *b*; *c*); Sudelei; Schmiererei u. ü. m.; Medicinalpfuscherei; Charlatanismus (377 *a*); Charlatanerie; Quacksalberei; Storgerei; Marktschreierei etc.; Prahlerei mit dem Schein einer Geschicklichkeit, die man nicht besitzt etc.; Schein-**Geschicklichkeit**, **-Kenntnis** u. s. w.; — ungeschickte, verkehrte, falsche, schlechte etc. (od.: Miss-) **Anwendung** (484 *a*) —, **Führung, Leitung, Lenkung, Verwaltung, Regierung** u. ä. m. —; Kunstlosigkeit (s. o.); Ungekünsteltheit; Natürlichkeit: Natur; Einfachheit; Simplicität (42 *a*; 351 *a*; 360 *a*; 376 *a*; 595 *a*); [Herzens-]**Einfalt**; [Verstandes-]**Einfältigkeit**; Naivität: *naïveté*; Bonhomie; Gutmüthigkeit; Leichtgläubigkeit; Vertrauensseligkeit; Arglosigkeit; Harmlosigkeit: Unschuld (656 *a*); Aufrichtigkeit; Ehrlichkeit; Redlichkeit; Offenheit etc.; Gimpelhaftigkeit; Gimpelei; Simpel-**haftigkeit**, **-ei**, **-heit**; [Einfalts-]Pinselei; Pinsel[haft]igkeit; Schafsköpfigkeit; Schäfigkeit; Verstandes-**Mangel**, **-Schwäche**; Dummheit (s. o.; *b*) u. s. w.

b. Etwas, worin sich die Geschicklichkeit (*a*), Klugheit, Schlauheit u. s. w. kundgiebt, zeigt, offenbart etc.; Werk der Geschicklichkeit; Meister-**Werk** (457 *b*), **-Stück**, **-Streich**, **-Coup**, **-Zug** (509 *a*) etc., **-Schufs** etc.; Schufs ins Schwarze (435 *b*) etc.; *chef d'œuvre*; *coup — de maître*, *d'éclat*; Haupt-**Koup**, **-Streich**, **-Stück**; *coup —*, *tour — de force*; Kraftstück; *[tour de] passe - passe* (377 *g*); ein Taschenspieler-**Streich**, **-Stück** u. s. w.; Kunststück; *leger de main* u. s. w.; Streich; *coup*; Griff, z. B. schneller, gewandter etc., künstlicher, kunstreicher, kunstgerechter etc., kühner (481 *a*), glücklicher etc.; Treffer; Haupttreffer etc.; Kunstgriff (359 *c* etc.); Kniff; Pfiff; Schlich; Gehen auf —, Benutzung von — krummen, Schleich-**Wegen** (s. 441 *d*) etc.: Benutzung von Hinter-**Thüren**, **-Treppen** etc.; Ränke [u. Schwänke]; Praktiken; Rabulisten- u. s. w. **Griffe**, **-Kniffe**, **-Pfiffe**, **-Schliche**, **-Ränke**, **-Praktiken**; Rabulisterei (*a*); Rechts-**Verdreherei**, **-Verdrehung**, Zungendrescherei etc.; Finten (377 *g* etc.) u. s. w.; Manöver etc.; Intrigen (441 *a*); Anschläge etc.; Feinheiten (*a*); Fineffen; Finafferie; Raffinement etc.; Diplomatie; Politik; Staatsklugheit; Staatskunst etc.; List (377 *c*; *i*; 359 *c*); *ruse [de guerre]*; Stratagem; Kriegs-; Hinter-; Arg-List etc.; Be-; Über-listung, **-tölpelung**; Berückung; Umgarnung; Betrug; Betrügerei; Prellerei u. s. w.

b. Werke, Produktionen etc., die von Ungeschick (*a*) etc. zeugen: Pfuscher- (*c*), Hümpler-, Stümper- etc., Pfusch- etc., Sudel- etc., Hudel-**Arbeit**, **-Werk** (395 *a*); Pfuscherei; Stümpelei; Sudelei; Schmiererei (vgl. *a*) u. s. w.; einfältiger, alberner, dummer etc. Streich etc.; dummes Zeug etc.; Dummheit (s. *a*; 360 *a*); Albernheit u. s. w.

c. geschickte (*e*), gewandte, erfahrne, geriebne, feine, schlaue u. s. w. — Person etc.; ein Ausgelernter; Kunst-, Sach-, Fach-**Verständiger**; Eingeweihter; Adept; Meister (56 *b* : 355 *b*; 457 *b*) u. s. w.; Meisterhand etc.; Genie (*a* ; 359 *b*); ausgezeichneter, heller etc. Kopf; [wunderbares etc.] Talent etc.; Wunder — von einem Mann, — von Gewandtheit, Geschicklichkeit etc.; Hexenmeister; Zauberer (377 *h*; 109 *a*; 681 *a*); Schwarzkünstler u. s. w.; Taschenspieler (s. u.) u. s. w.; Tausendkünstler; Tausendsasa (667 *b*); Allerweltskerl; Hauptkerl; Haupthahn etc.; Einer, der seines Gleichen sucht (nicht hat), — wie es Wenige giebt etc.; der richtige (rechte, geeignete, s. *e*) Mann wozu (wofür) etc.; Einer, der — in alle[n] Sättel[n] gerecht ist (s. *d* ; *e*), — sich zu Allem verwenden (brauchen) läfft, — zu Allem zu brauchen (brauchbar etc.) ist u. s. w.; Faktotum (485 *d*); Mädchen für Alles u. s. w.; Scharwenzel (111 *a* etc.) u. s. w.; Utilité (415 *e*) etc.; routinierter — Schanspieler etc. (431 *b*); erfahrner, gewiegter, ausgelernter, kundiger, [wohl]beschlagner, alter etc. Praktikus, Geschäftsmann (s. u.) etc.; befahrner Matrose; Ohrlamm (199 *f*) etc.; alter, gebüter, erprobter etc. Fechter, Schütze, Soldat etc.; Veteran; Triarier (503 *d*) etc.; alter, tapfrer etc. Degen, Haudegen; tapfre, scharfe Klinge etc.; nie fehlender etc., scharfer etc. Schütz; Scharfschütz u. ä. m.; tüchtiger, [in seinem Fach] bewährter etc. Mann, Arbeiter etc.; Mann von — Erfahrung (*a*), Geschäfts-**Erfahrung**, **-Kenntnis** etc., Welt-**Erfahrung**, **-Gewandtheit**, Welt etc.; Geschäftsmann (s. o.); Weltmann; Diplomat; Politiker; Staatsmann etc.; Einer, der [genau] Bescheid etc. —, sich zu drehen u. zu wenden etc. —, eine Sache anzugreifen etc. — weiß (s. *d*); Taktiker etc.; schlauer, geriebner etc. Patron, Vokativus, Fuchs, Betrüger (359 *c*;

c. ungeschickter (*e*) u. s. w. — Mensch, Kerl, Peter, Hans etc.; ungeschickte Lise (360 *b*); Hans Ungeschick; [Hans] Taps; [Hans, Matz] Tapp; Tapp-ins-Mus; Tappzu etc.; Tolpatsch; Tölp[el] u. s. w.; Klotz-; Klump-**Fuß** (*a*) etc.; ein Mensch, der über seine eignen Beine stolpert (fällt, *d*) etc.; *il se noierait dans — une goutte d'eau, — son crachat* etc.; [Peter] Schlemie[h]l; Pech-; **Unglücks-Vogel** (510 *a*; 512 *b*); Unstern etc.; Einer, dem Nichts glückt (gelingt, geräth, einschlägt) —, dem Alles mifsglückt (mifslingt, mifsräth) —, was er anfafft (anfängt); Einer, der eine unglückliche Hand hat, — in dessen Hand Gold zu Blei wird etc.; Einer, — der Nichts recht anzufaffen etc. weifs, — der Alles verkehrt (am falschen Ende) anfafft (angreift) u. s. w.; Jemand ohne — [Welt-] Gewandtheit (491 *a*), — [feine] Manier, Lebensart, Schliff u. s. w.; rober, grober, ungehobelter (*e*) etc. — Klotz (479 *a*); Block; Klump etc.; roher, unmanierlicher, ungeschliffner (*e*) etc. — Patron, Kerl, Gesell, Bengel etc.; Flegel; [Bauer-] Lümmel; Ackertroll (627 *a* ; 360 *b*) u. s. w.; Einer, der [überhaupt — od.: noch] Nichts, — nicht viel versteht; Anfänger (55 *d* ; 356 *c* ; 389 *a*; 432 *b* etc.); Neuling; *tiro*; Rekrut (503 *d*) u. s. w.; un-, halb-befahrner Matrose (199 *f*); Aufländer; Ohrienbar u. s. w.; Leicht- etc.; Süfswasser-**Matrose**; Strom-**Schiffer**; **-Ratte**; **Land-Ratte**, **-Krabbe**; Sand-**Ratte**, **-Patscher** etc.; Un-, Neu-**Eingeweihter**; Laie; Novize etc.; Grüner, Grünling, Grünhorn, Grünschnabel etc.; ein Unerfahrner, Unreifer (s. *e*); kein Ausgelernter (s. 491 *c*); kein Meister u. s. w.; Dilettant; Naturalist etc.; Pfuscher (395 *a*); Stümp[l]er; Kunststümpler; Hümpler (Himpler); Hudler; Sudler; Schmierer; Farbenkleckser etc.; Thonkneter u. s. w.; Störer; Bö[h]n-; († Bühn-, † Bein-); Dach-, Zaun-

377 *k* etc.) u. s. w.; Schlau-Berger, -Fuchs, -Kopf, -Meier u. s. w.; Ulyfs; Macchiavell; Macchiavelli; Intrigant; Ränke-Spinner, -Schmied; Drehkopf; Rabulist u. s. w.; — Einer, der sich mit seiner Geschicklichkeit, mit Künsten etc. produciert, sehen läfft; Kunststückmacher (377 *h*) u. s. w.; Taschenspieler (s. o.); Jongleur; Gaukler; Akrobat; Seiltänzer; Funambulist; Voltigeur; Kunstreiter; Kunstreiter-Gesellschaft (433 *t*), -Bande etc.; Wunder-Kind; -Mann u. ä. m.

Hase [v. Zimmerleuten]; Buhle[r]; Lästerer, Küter, Haus-, Dorf-Schlachter, Geifsler etc.; Fretter [nam. von Färbern]; Ladeler, Ludelmacher [bei Webern]; Znüh[l]er [bei Kürsehnern]; Schotte, Fellnäpper [bei Weifsgärbern]; Wetschelbäcker; Aasjäger etc.; Quacksalber (377 *b*); Charlatan; Storger; Marktschreier u. s. w.; Ignorant (356 *c*); ein Unwiffender; Nichtswiffer u. s. w.; Dumm-Kopf, -Bart[el], -Hans, -Hut etc.; Einer, der das Pulver nicht erfunden hat; kein Hexenmeister; Schafskopf; [gutmuthiges] Schaf; Einfaltspinsel (351 *a*; 360 *a*); Pinsel; [argloser, gutmüthiger] Schwachkopf; Gimpel; Simpel; Simplicius; *sancta simplicitas* etc.; [alberner, guter] Tropf etc.; *[Jacques] Bonhomme* u. s. w.

Zeitwörter.

d. Geschicklichkeit (*a*), Gewandtheit, Fertigkeit u. s. w. — haben, besitzen etc., erwerben, sich aneignen etc.; Hand-Geschicklichkeit, -Fertigkeit etc., — zwei rechte Hände haben etc.; [eine tüchtige Portion — od. Dosis] Schlauheit (*a*), Klugheit, Scharfsinn etc. — besitzen, damit begabt sein etc.; geschickt (*e*), gewandt, fähig u. s. w. — sein, werden, machen; befähigt — sein, werden; [Einen, sich] befähigen (118 *l*) u. s. w.; erfahren (*e*), worin bewandert, zu Hause etc., Meister (*b*) etc. — sein (355 *c*); gründlich inne —, am Fädchen (Schnürchen) — haben u. s. w.; mit Etwas (Allem) genau Bescheid etc. —, sich zu drehen u. zu wenden —, sich zu helfen —, worauf zu laufen —, eine Sache anzugreifen —, zu manövrieren (s. u.) —, sein Spiel (seine Karte) wohl zu spielen —, seinen Schnitt zu machen (377 *o*), seinen Vortheil wahrzunehmen —, sich in Etwas, (Alles), in die Zeit zu schicken, zu finden — (s. u.) wiffen u. s. w.; seine Kräfte richtig beurtheilen (abschätzen, — kennen) u. sich danach richten; wiffen (erwü-

Zeitwörter.

d. ungeschickt (*e*), unbeholfen, ungelenk, ungewandt u. s. w. — sein, werden etc.; keine Geschicklichkeit (491 *a*), Gewandtheit, Geläufigkeit etc. — haben, besitzen etc.; die Geläufigkeit, Gewandtheit, Geschicklichkeit etc. verlieren — einbüfsen, darum kommen etc. (432 *c*; 362 *b*); verlernen u. s. w.; das Gekonnte nicht mehr können etc.; eine Fertigkeit ist eingerostet, sie [ein]-rosten laffen etc.; unanstellig (*e*), linkisch, plump etc. — sein, sich behaben, sich benehmen etc.; wobei sich anstellen, wozu sich [an]-schicken etc. — wie der Esel zum Lauten-Schlagen, (-Spiel) etc.; über seine eignen Beine — über seinen eignen Schatten —, auf ebner Erde etc. — stolpern (s. u., — fallen, s. *c*) [u. ein Bein breehen]; über den Töpel fallen; vor purem Ungeschick nicht — stehen (gehen, sich setzen) können; [einher etc.] tölpeln, humpeln (201 *d*), hinken u. s. w.; [so unbeholfen etc. sein, dafs man] in einer Eierschale ertrinken [könnte] etc.; eine unglückliche Hand haben [in der Gold zu Blei wird]; Alles, was Einer anfafit, mifsglückt, mifs-

gen), was man [leisten] kann (vermag) u. was nicht; *versari diu (scire) quid recusent, quid valeant humeri* etc.; sich nach seinen Krüften —, nach den Umständen —, nach der Zeit etc. richten; sich den Umständen, der Zeit[lage] etc. [an]bequemen etc.; sich nach der Decke strecken; den Rock nach dem Zeug (Tuch) zuschneiden etc.; temporisieren (92*b*: 478*d*); lavieren etc.; Zeit zu gewinnen suchen etc.; die Zeit, Gelegenheit etc. — abpaſſen, wahrnehmen etc.; zurückweichen, um bei gelegner Zeit (im gelegnen Augenblick) hervorzubrechen; *reculer pour mieux sauter*; zurückgehen, um einen beſſern Anlauf zum Sprung zu gewinnen etc.; geschickt manövrieren (441*c*) u. s. w.; zu manövrieren wiſſen (s. o.); das Rechte zur rechten Zeit [zu] thun [wiſſen]; den Nagel auf den Kopf treffen; *rem acu tangere*; [geschickte] Pläne machen, entwerfen etc.; in allen Waſſern zu schwimmen (s. u.) —, mit allen Winden zu segeln etc. — wiſſen; sich geschickt herauswickeln; nicht in Verlegenheit kommen (gerathen); nicht stecken (sitzen) bleiben; eine Aushilfe in Bereitschaft (443*g*; 444*b*) — zwei Sennen (Stränge) an seinem Bogen etc. — haben u. s. w.; in allen Waſſern — schwimmen können (s. o.), — befahren (*e*) sein; in alle[n], in viele[n] Sättel[n] gerecht (*e*) sein; beide Hände zu gebrauchen wiſſen; sich zu Vielem (Allem) verwenden (brauchen) laſſen, dazu verwendbar (*e*), brauchbar, tauglich etc. sein u. ä. m.; schlau (*e*), fein, diplomatisch etc. — zu Werke gehen, — Etwas einfädeln, anspinnen, anlegen, anfangen, beginnen etc.; die richtigen Mittel u. Wege einschlagen (441*c*; 443*g*) u. s. w.; seine Anstalten [gut, geschickt etc.] treffen; Minen graben etc.; Einen schlau etc. hintergehn (377*o*), berücken, überlisten, übertölpeln, umgarnen, fangen u. s. w.; sich nicht betrügen, fangen laſſen lingt, mifsräth ihm; Nichts davon gelingt, glückt, geräth, schlägt ein etc.; Nichts — Etwas nicht — recht, richtig etc. anzufaſſen wiſſen; Etwas (die Sache, das Ding, Alles etc.) falsch, verkehrt, am unrechten Ende etc. anfaſſen, angreifen, anpacken; den Anl beim Schwanz packen (454*b*) u. s. w.; sich nicht zu helfen (behelfen) wiſſen; nicht aus, nicht ein wiſſen (54*h*); wie die Ochsen am Berge stehen u. ä. m.; durch Ungeschick, Unverstand, Unbedacht etc. sich selbst schaden, verletzen etc.; sich selbst im Wege, im Lichte stehen; sich selbst Eins (einen Hieb, Schmifs etc.) versetzen; sich selbst in die Backe hauen etc.; seinen eignen Vortheil — nicht (od.: mifs-, ver-) kennen, — von sich (von der Hand) weisen etc.; sich selbst des größten Vortheils berauben etc.; die goldne Eier legende Henne (Gans) schlachten, tödten etc.; es an der nöthigen Vorsicht fehlen (mangeln etc.) laſſen od. sie erst anwenden, wenn es zu spät ist; den Brunnen erst zudecken, wenn das Kind ertrunken ist (90*b*); den Stall (die Stallthür) zumachen (zuschließen), wenn das Pferd gestohlen ist etc.; zu leichtgläubig (*e*) etc. sein; sich zu Niemandem Arges —, sich keiner Falle versehn etc.; in die Falle, auf den Leim etc. gehn etc.; sich fangen, berücken etc. laſſen (351*b*) u. s. w.; ungeschickt (s. o.), einfältig, dumm etc. — sein, sich zeigen (360*d*); das [Schieß-]Pulver nicht erfunden haben; den Hund nicht aus dem Ofen locken können u. s. w.; kein Hexenmeister sein etc.; — eine Ungeschicklichkeit, ein Ungeschick, einen Unschick etc. —, einen Fehler (358*a*; 458 *a*), Schnitzer, *faux - pas* u. s. w. —, eine Dummheit, einen dummen Streich etc. — machen, begehen etc.; stolpern (s. o.; 220*b*; 358*b*); straucheln; [aus]gleiten; burzeln: einen [Burzel-]Bock schieſsen etc.; p[r]udeln; schnitzern; schlägeln u. s. w.; eine Arbeit,

etc.; wer ihn betrügen will, mufs früh aufstehen; Intrig[u]en spinnen, schmieden etc.; intrigieren (482 *b*) etc.; Parteiung schaffen, um zu herrschen; *divide et impera*; im Trüben fischen etc.

Leistung, ein Werk etc. schlecht, fehlerhaft, stümperhaft etc. liefern, machen etc.; stümpern(395*c*); stümpeln; hümpeln; pfuschen; hudeln; sudeln; schmieren; kleck[s]en; pinseln etc.; Koulifflen reifsen etc.; dudeln(296 *h*); fiedeln; trallern; gurgeln etc.; di-

lettieren etc.; verpfuschen; verstümpern (466 *b*) u. s. w.; verunschicken; durch Un[ge]schick, durch falsche (od. Mifs-) Anwendung verderben etc.; ungeschickt etc. (od. mifs-) anwenden etc.; -führen; -leiten; -lenken etc.; -verwalten; -regieren etc.; — Ausruf bei ungeschicktem Thun: Ungeschick läfst grüfsen; wenn ich's nochmal seh, kann ich's auch etc. —; zurecht weisender Zuruf bei ungeschicktem, unpaffendem Tadel: Schuster, bleib beim Leisten (217 *d*; 619 *c*); *ne sutor ultra crepidam* etc.; *[O]si tacuisses, philosophus mansisses!*

Adjektiva und Adverbia.

e. geschickt (355 *e*) u. s. w.; † geschicklich; anstellig; ausrichtig; ausrichtsam; *ambidexter*; beide Hände zu gebrauchen wiffend (s. *d*); *à deux mains* [spielend, — zu spielen wiffend, suchend]; auf beiden Schultern — tragend, — zu tragen suchend (s. 377 *o*; *q*); achsel-; mantel-trägerisch u. s. w.; gewandt; rasch; flink (91 *c*; 196 *c*) u. s. w.; expedit; behend; gelenk (232 *d*) etc.; fertig; kunst-fertig (s. u.); -geschickt; -reich; -voll; -mäßig, -gerecht, -gemäß; *secundum artem*; *lege artis* (68 *n*); künstlich; dädalisch; artificiell; artificiös; ingeniös; scharfsinnig (320 *f*; 359 *f* etc.) u. s. w.; sinnreich; erfindungsreich; erfinderisch; inventiös etc.; mit Geschicklichkeit (*a*), Gewandtheit etc., Verstand, Witz, Klugheit etc., Kunst etc. — begabt (359 *f*), ausgestattet etc.; verstand-; witz-; kunst- etc. begabt etc.; begabt; be-, ver-anlagt; talentiert; talent-voll, -reich etc.; befähigt; fähig; qualificiert; geeignet; tauglich; tüchtig; brauchbar etc.; zu Vielem, zu Allem etc. — brauchbar, verwendbar, sich eignend etc.; wofür, wozu — wie geschaffen, geboren, gemacht, prädisponiert, prädestiniert, vom Schicksal bestimmt etc.; vollkommen (457 *d*)

Adjektiva und Adverbia.

e. ungeschickt; unanstellig (387 *d*); unausrichtig; unausrichtsam; linkisch; *gauche*; *maladroit*; *malhabile*; hölzern; unbehilfen; unbehilflich; † mifsbehelfen; plump (147 *d*; 229 *e*); ungewandt; schwerfällig; klotzig (s. u.); klobig; klumpig; schlumpig; klotz-, klump-füßig (592 *e*); hinkend (201 *e*) u. s. w.; langsam; träge etc.; steif (231 *d*) etc.; ungelen[kig] etc.; ohne — Gewandtheit (s. 491 *a*), Geschick[lichkeit], Welt[gewandtheit], Manier, Schliff etc., Kunstgeschick, Talent, Fähigkeit, Tüchtigkeit etc. [od.: ihrer ermangelnd, entbehrend etc.]; unmanierlich; ungeschlacht; ungeschliffen; unkultiviert; nicht (od. un-) beleckt von der Kultur; uncivilisiert; roh; ungebildet; unausgebildet (s. u.); ungehobelt; unfein; grob (627 *c*) — wie ein Klotz, wie Bohnenstroh etc.; klotzig (s. o.); sackgrob etc.; lümmelhaft (vgl. *c*); flegelhaft; tölpelhaft; tölpelig; tölpisch; tolpatschig; tapsig; täpsig; tappig; tappisch; täppisch; zutäppisch; talp[s]ig etc.; über seine eignen Beine stolpernd (s. *d*) u. s. w.; nicht im Stande (nicht fähig) — sich [manierlich] auf einen Stuhl hin zu setzen etc. —, drei Worte zu sprechen etc.; ohne Befähigung, Bega-

n. s. w.; vollendet; perfekt; ausgezeichnet; meisterhaft; meisterlich etc.; mit vollendeter — Kunst, Meisterschaft (*a*); mit (von) vorzüglicher Geschicklichkeit, Gewandtheit etc.; von gewandtem, feinem, taktvollem etc. Benehmen (*a*), Wesen etc.; weltgewandt; weltmännisch etc.; fein (s. u.); taktvoll; fein-, zart-fühlend; diskret etc.; mit feinem [Welt-] Schliff; geschliffen; polit; höflich (626 *e*) u. s. w.; gewandt (s. o.), geschickt, fertig in einer Kunst, einem Fach etc.; kunst- (s. o.); finger-; hand-fertig etc.; in Geschäften, z. B.: Staatsgeschäften etc. — bewandert (s. u.) etc.; geschäftsmännisch; geschäftlich etc.; staatsmännisch; mit staatsmännischem Blick etc.; politisch (s. u.) etc.; in einem Fach, einer Kunst etc. kein Laie (s. 356 *c*; 492 *a*); darin eingeweiht (355 *e*), ausgelernt n. s. w.; damit vertraut, bekannt etc.; darin zu Hause etc., be-, er-fahren etc., beschlagen, bchaucn etc., geübt etc., bewährt, erprobt etc., geschult (478 *e*), routiniert u. s. w.; vielerfahren; viel-; all-gewandt; in allen Waffern be-, erfahren (s. o.; 355 *d*); mit allen Hunden gehetzt; in alle[n] Sättel[n] gerecht n. s. w.; sich in Alles zu finden, zu schicken etc. wiffend (s. *d*) etc.; gescheit (359 *f*) n. s. w.; intelligent; verständig; weise; klug; fein (s. o.); politisch (s. o.); staatsklug; diplomatisch (324 *c*); vorsichtig; umsichtig; umsichts-; einsichts-voll; einsichtig (359 *f*) n. s. w.; scharf-sichtig, -sinnig (s. o.); schlau wie Reineke (od.: ein) Fuchs; fuchsschlau etc.; schlau-köpfig, -sinnig, -öhrig; pfiffig; voller Listen, listiger Anschläge; anschlägig; anschlägisch; verschlagen; list[en]gewandt; listig; schlangen- (377 *q*; 359 *f*); verschmitzt; [ab-, aus-]gewitzt; ab-, ausgefeimt; raffiniert; gerieben; durchtrieben; gewürfelt etc.; ränke-, trug-voll; Ränke(-)sinnend; trugspinnend etc.; intrigant; rabulistisch: rechtsverdreherisch; zungendrescherisch; macchiavellistisch etc.; [be]trügerisch; [be]trüglich, falsch; unehrlich; [heim]tückisch; hinterrückisch; versteckt; katzen-falsch, -freundlich; heuchlerisch; fuchs-

bung etc.; unbegabt; unbefühigt; nicht (od. un-) fähig, paffend (454 *e*), geeignet, schicklich, tauglich, tüchtig etc.; disqualificiert (119 *d*; 452 *h*) etc.; talentlos; geistlos (360 *h*); verstandlos; verstandesschwach; unverständig; unvernünftig; unklug; dumm; beschränkt; borniert; stupid; begriffsstützig; ungelehrig; schwer-lehrig, -lernig etc.; schafskköpfig; schafig; schwachköpfig; gimpelhaft; pinselhaft; pinselig; simpelhaft; simpelig; simpel; einfältig; einfach; naiv; herzlich — einfältig, dumm etc.; herzensneinfältig; einfaltselig; schlicht; schlecht u. recht; ungekünstelt; kunstlos (s. u.); natürlich; unverdorben; ohne — Falsch, Arg etc.; arglos; harmlos; vertrauensselig (351 *h*); leichtgläubig; gutmüthig; treu-, getreu-, offen-herzig (376 *d*; 658 *d*); offen; aufrichtig u. s. w.; — ohne — Übung (432 *f*), Erfahrung, Praxis, Routine, [Kunst-]Fertigkeit u. s. w.; un[ein]geübt; ungedrillt; ungeschult; undreffiert etc.; unerfahren; unroutiniert etc.; unpraktisch etc.; uneingeweiht; neueingeweiht; nicht ausgelernt; unreif (479 *c*); unausgebildet (s. o.); anfängerhaft (s. *c*; 432 *f*), neulingshaft; novizenhaft; laienhaft; dilettantenhaft; dilettantisch; naturalistisch; kunstlos (s. o.); unkunstmäßig; kunstwidrig; pfuscherhaft; pfuscherig; pfuschermäßig; pfusche[r]nd (s. *d*); gepfuscht; verpfuscht; bönhasen-haft, -mäßig; stümperhaft; stümperig; stümpernd; gestümpert (395 *d*); sudelhaft; sudelnd; gesudelt; geschmiert; gekleckst; gedudelt etc.; dudelnd u. s. w.

† hös-; arg-; hinter-listig

schwänzend u. s. w.; — fein, schlau etc., tückisch, hinterrücks etc. — angelegt etc.; künstlich, fein etc. — eingefädelt, angesponnen (*d*) etc.

9°. Das Thun, in Bezug auf Schwierigkeit oder Leichtigkeit desselben, im Wege Stehendes, Hinderndes, Feindliches etc. oder Förderndes, Vorschub Leistendes, Helfendes etc. oder wenigstens nicht feindlich Entgegentretendes etc.

Nr. 493. Schwierigkeit eines Thuns etc.

Substantiva.

a. Schwierigkeit eines Thuns etc.; das Schwere (s. *f*), Lästige, Drückende, Beschwerliche, Verdrießliche, Unangenehme etc. eines Thuns; das Schwermachen, Erschweren; Erschwerung etc.; Schwere (227 *a*); Last; Lästigkeit; Druck; Beschwer[de]; Beschwerlichkeit; Mühseligkeit; Mühsal; Verdrießlichkeit; Unannehmlichkeit etc.; zu überwindende, zu besiegende etc. —, schwer (kaum) zu überwiodende etc., große etc. —, unüberwindliche, unübersteigliche etc. (337 *a*) — Schwierigkeiten, Hindernisse (495 *a*) etc.; Obstakel, *obstaculum*; Haupt-Schwierigkeit, -Hindernis etc.; etwas zu Überwindendes, — im Wege Stehendes (Liegendes); Berg, über den man hinüber muſs; Stein im Wege (495 *b*); Stein des Anstoßes; Anstoß[stein]; woran — sich Etwas stößt, es hapert (*d*) etc.; Haken; das Aber; das Wenn; Knoten; gordischer Knoten; *nodus — gordius*; — *dignus vindice* etc.; etwas schwer zu Lösendes; schwer zu lösende Verwicklung (54 *b*; *d*), Verwirrung; Verfitzung; Verworrenheit; Wirrwarr; Unentwirrbarkeit etc.; schwer zu lösende (aufzulösende, zu enträtselnde etc.), schwere, schwierige etc. Aufgaben, Probleme, Fragen etc.; schwer zu bewältigende, schwere, schwierige, harte, große etc., Riesen-, Herkules-, Sisyphus-Arbeit (440 *a* etc.) etc.; Aporema; Aporisma; pythagoreischer Lehr-

Nr. 494. Leichtigkeit eines Thuns etc.

Substantiva.

a. Leichtigkeit eines Thuns etc.; das Leichte (s. *d*), Mühelose, Bequeme, Angenehme, Spielende etc. eines Thuns etc.; leichte, geringe etc. Mühe, Anstrengung, Arbeit (440 *a*; 484 *a*) etc.; Mühelosigkeit; Anstrengungslosigkeit; Gemächlichkeit; Bequemlichkeit; *aisance; aise*; leichtes —, kinderleichtes —, leicht gewonnenes etc. Spiel; Kinderspiel; Spiel; Spielerei; [Kinder-]Possen, Tand (450 *b*); Spaß; Kleinigkeit u. s. w.; Kinderei, kinderleichte —, Kinder-Arbeit; Kirschessen etc.; Feiertags-; Sonntags-; Muße-Arbeit etc.; Arbeit, die — leicht (rasch) von der Hand geht, — schafft, — fördert etc., keine Schwierigkeit (Mühe) macht etc.; glatte Arbeit; glattes Geschäft etc.; das Freisein, Freimachen etc., Befreiung, Entfernung, Wegräumung etc. von Schwierigkeiten, Hindernissen (s. 493 *a*; 495 *a*) etc.; Weg (441 *a* etc.) ohne Hindernisse; Bahn ohne Schwierigkeiten etc.; freie, glatte, ebne etc. Bahn; freies — Feld, Terrain etc.; freier Spielraum; freies Spiel etc.; gebahnte (s. n.), geebnete etc., königliche — Wege, Straßen etc.; [spiegel-]glatte (192 *d*), ebene etc. Bahn, Fläche, Wasserfläche etc.; Glattheit (192 *a*); Glätte, Ebenheit u. s. w.; leichte, mühelose etc. Fahrt, Schiffahrt etc.; Fahrt mit vollen Segeln; günstiger [Fahr-]Wind; Backstags-, Creeptaus-Wind (252 *a*) u. s. w.; *golfo de las damas* etc.;

satz (*magister matheseos*; *pons asinorum*; Eselsbrücke); das delische Problem; Quadratur des Zirkels (Kreises), des Kreises Viereck etc.; Stein der Weisen, *lapis philosophorum* etc.; nichts Leichtes, Kleines etc. (449 *a*) etc; keine Kleinigkeit; kein — [Kinder-]Spiel, Kirscheffen, Spaß etc.; eine schwere, harte Nuſs [zu knacken]; schwierige (s. o.), vielbehandelte Frage, Stelle etc.; *vexata quaestio*; ein Kreuz der [od.: für die] Erklärer etc.; *crux — interpretum, — criticorum* etc.; Räthsel, zu deſſen Lösung es eines Ödipus bedürfte; Sphinx-; Ödipus-**Räthsel** (356 *d*) etc.; Buch mit 7 Siegeln u. s. w.; Kunststück; Etwas, das nur ein Zauberer (Hexenmeister) fertig bekommt etc.; ein Meer auszutrinken etc.; Etwas, wo[bei] man nicht aus noch ein —, weder rück- noch vorwärts —, sich nicht zu helfen (rathen, retten, bergen) — weiß (s. *d*); Etwas, wo man — gefangen, in der Falle, Klemme (s. u.) ist, sitzt, steckt, — fest sitzt, steckt, — nicht herauskann etc.; Labyrinth (377 *i* etc.) etc.; Sackgaſſe (195 *a*) etc.; Sack; Netz; Garn; Maschennetz etc.; Schlinge; Schleife; [Fall-]Strick; Falle u. s. w.; Klemme (8 *a*; 448 *a*; 472 *a*; 510 *a* etc., s. o.); Enge; Engpaſs etc.; Dilemma; Klemm-; Zwickfall etc.; Zwickmühle; Patsche — Brühe, Tinte, Schmiere etc. — [worin man sitzt, steckt, s. *d*]; Sandbank, worauf —, grundloser Weg, Koth etc., worin — man sich festgefahren etc.; Kotb[lache], Pfütze, Morast, Moor, Sumpf (253 *c* etc.) u. s. w. — worin man steckt, immer tiefer versinkt, woraus man sich nicht los, heraus, empor etc. arbeiten (machen, ringen etc.) kann u. ä. m.; Noth (434 *a*; 448 *a*) u. s. w.; Bedrängnis etc.; Schwulität etc.; Pech; Matsch; Schlemm etc.; Lage etc., woraus — es keinen Ausweg giebt, man keinen sieht, man sich nur schwer heraus ziehen (wickeln etc.) kann etc.; Aporie; Rathlosigkeit; Hilflosigkeit; [rathlose] Verlegenheit; Verlegenheitspartie etc.; schwierige (*f*), schlimme, unangenehme, fatale etc., bedenkliche, kritische etc., verfängliche etc., verzwickte, vertrackte etc., viel Kopfbrechens machende etc., verdammt (verflucht etc.) schwierige etc., verdammte, verfluchte, vertenfelte, verhenkerte etc., schwierig (mit Vorsicht —, klare Küste etc.; Leichtigkeit, womit sich — Etwas ausführen, ins Werk setzen (440 *b*) u. s. w. —, worauf einwirken (118 *b* etc.), Etwas handhaben (277 *b*), behandeln, bearbeiten, traktieren, regieren, lenken, leiten etc., womit umgehen etc., Etwas fertig machen (schaffen) etc., eine Aufgabe lösen u. ä. m. — läfft; Leichtigkeit — einer Arbeit, Aufgabe, Lösung etc., der Ausführung, Einwirkung, Handhabung, Behandlung, Bearbeitung u. s. w. (vgl. *c*); [leichte] Ausführbarkeit (336 *a*), Thn(n)lichkeit, Praktikabilität (s. u.), Möglichkeit etc.; leichte Lösbarkeit einer Aufgabe etc.; leichte Bearbeitungsfähigkeit, Bearbeitbarkeit; Empfänglichkeit für Einwirkungen (232 *a*); Weichheit etc.; Biegsamkeit etc.; Flexibilität; Geschmeidigkeit etc.; Dehnbarkeit; Dehnsamkeit; Reckbarkeit; Streckbarkeit: Duktilität; Malleabilität; Hämmerbarkeit; Knetbarkeit; Bildsamkeit; Plasticität; Erweichbarkeit; Schmelzbarkeit; Schweißbarkeit u. ä. m.; Traktabilität: † *traitabilité*; Maniabilität; Handlichkeit; Umgänglichkeit; Nachgiebigkeit (232 *a*; 353 *a*; 494 *a*; 518 *a*; 619 *a*; 629 *a*); Fügsamkeit; Schmiegsamkeit; Unterwürfigkeit etc.; leichte Zugänglichkeit; Acceſſibilität; leichter Zutritt etc.; leichte Erreichbarkeit (s. *d*) etc.; gebahnter Weg (s. o.); Gebahntheit, Praktikabilität (s. o.) der Wege, Straßen etc.; Wegbarkeit; Wegsamkeit; Gangbarkeit; Fahrbarkeit; Schiffbarkeit.

mit Handschuhen —, zart — etc.) zu behandelnde (anzufassende etc.), verwickelte, verfitzte, intrikate etc., dornige, stachlige, epinöse, mifsliche, häklige, heiklige, heikle, peinliche, kitzlige, delikate, zarte etc. — Geschichten, Händel, Geschäfte, Besorgungen, Aufträge, Kommissionen etc., Kasus, Fälle, Punkte etc., Situationen, Lagen, Stellungen, Positionen u. ä. m.; Etwas, wobei man sich — nicht genug in Acht nehmen (vorsehen) kann —, nur zu leicht die Finger verbrennen kann etc.; etwas nur — mit [Glacé-]Handschuhen Anzufassendes, — mit Fausthandschuhen etc. Anzugreifendes, Anzupackendes; *Noli me tangere* (271 *a*) u. s. w.; [Brenn-]Nessel etc.; Topf ohne Henkel; *pot sans anses* etc.; *casus — criticus, — cruxus*; Krise, Krisis (8 *a*; 472 *a*); kritische — Lage (s. o.), Wendung etc.; die Stelle, wo — der Schuh drückt (*d*), — es sitzt, steckt, hapert u. s. w.; der Teufel [der worin steckt]; verteufelte (s. o.) — od.: Teufels-**Schwierigkeit** u. ä. m.; Unmöglichkeit (vgl. *f*; 337 *a*); Unausführbarkeit; Unthu(n)lichkeit; Impraktikabilität etc.; Unüberwind-, Unübersteigbarkeit, -lichkeit [v. Hindernissen] u. s. w.; schwere Bearbeitbarkeit; Widerstandsfähigkeit gegen Einwirkungen; Härte (231 *a*); Sprödigkeit u. s. w.; Intraktabilität (vgl. *f*); Unhämmerbarkeit; Immalleabilität; Inflexibilität; Induktilität u. s. w.

b. überwundne, besiegte etc. Schwierigkeit (*a*) etc.; gelungne, glückliche Knotenlösung etc.; Durchhauung statt Lösung des Knotens etc.; Lösung, Wort des Räthsels (327 *a*) etc.; leicht u. glücklich gelöste Schwierigkeit; Ei des Kolumbus.

b. das Leichtermachen, Erleichtern; Erleichterung [n. das sie Bewirkende, dazu Dienende]; Verminderung (od. Beseitigung) der Schwierigkeit[en], der Last, des Drucks; Arbeits-**Erleichterung** etc., -**Theilung** etc.; Hilfe (469 *a*; *c*); Unterstützung; Beistand u. s. w.; Ausgabe [eines Buchs] mit Anmerkungen; *editio cum annotationibus — in modum Minellii*, *— in usum delphini* etc.; Eselsbrücke; *pons asinorum* etc.; Leichterung eines Schiffs; Leichter, Lichter [-Schiff, 199 *d*] etc.

Zeitwörter.

c. schwierig (s. *f*) —, schwer — sein, werden, machen etc. (vgl. *d* etc.); schwer — halten, — fallen, — Einem ankommen (578 *b*) etc.; nicht leicht — kein Kinderspiel (*a*) u. s. w. — sein; nicht leicht — werden, halten, fallen, Einem ankommen etc.; hart ankommen, fallen, halten etc.; Einem sauer, bitter-, blut-sauer — werden, fallen, ankommen etc.; schwer, — nicht leicht, — kaum (32 *q*; 448 *d*) — nur mit Müh u. Noth, — nur mit äußerster [Kraft-]Anstrengung, — nur mit Aufbietung aller Kraft, [Hilfs-]Mittel etc. — ins Werk zu setzen (1181; 440 *b*; 481 *b*), zu bewerkstelligen, auszurichten,

Zeitwörter.

c. leicht (s. *d*) u. s. w. — sein, werden, machen etc.; nicht schwer, nicht schwierig etc. sein (s. 493 *c*); nicht mit Schwierigkeiten verknüpft etc. —, ohne Schwierigkeit ins Werk zu setzen etc. — sein; keine Schwierigkeiten — haben, darbieten, machen etc.; ohne [große, bedeutende etc.] Mühe, Arbeit, Anstrengung etc., mit geringer (leichter) Mühe etc. — geschehen (bewerkstelligt werden etc.) können, — sich bewerkstelligen (thun, machen etc.) lassen; keine (od. wenig) Mühe, Arbeit etc. machen; wenig (nicht viel) Arbeit, Anstrengung,

auszuführen, durchzuführen, zu machen etc., zu bewältigen etc., zu erlangen, zu erreichen, zu erringen etc. sein etc., — sich ins Werk setzen u. s. w., sich erreichen etc. laſſen; schwer, nicht leicht, kaum, [fast, beinah] nicht, [fast] un- — ausführbar, -durchführbar, -thunlich, -möglich (s. *d*; 336 *c*; 337 *c*) etc., — -erreichbar, -erlangbar, -erringbar etc. sein, sich zeigen etc.; viel (große, bedeutende etc.) Schwierigkeit[en] etc., Beschwer, Last, Mühe, Sorge, Noth etc., Arbeit etc., Umstände, Scherere, Plackerei etc. — machen, verursachen etc.; [viel] Arbeit (485 *a*), Mühe, Anstrengung, Fleiß, Ausdauer, Schweiß, Armschmalz, Armfett etc., Laufen[s], Rennen[s] etc., Nachdenken[s], [Nach-]Sinnens, Grübelns, Kopf[zer]brechens etc. — [er]heischen (442 *b*), [er]fordern, verlangen, nöthig machen, in Anspruch nehmen, kosten etc.; Überwindung kosten etc.; Geld kosten (559 *h*); Einem Kopfschmerzen etc. —, den Kopf schmerzen, brummen etc., warm, heiß etc, — machen etc.; die Kräfte eines Riesen (118 *b*), Herkules etc. —, den Scharfsinn eines Ödipus (355 *b*; 359 *b*) etc., die Weisheit eines Salomo (359 *c*) etc. — erheischen; [fast] die Kräfte [eines Menschen] übersteigen etc.; — Mühe (s. o.) etc. an-, aufwenden etc.; es sich Arbeit (s. o.), Schweiß etc. kosten laſſen (485 *e*); es sich [redlich] sauer etc. werden laſſen; sich keine Mühe verdrießen laſſen; keine Mühe scheuen u. s. w.

Fleiß, Schweiß, Kopfbrechens etc. — kosten, erfordern, erheischen etc.; dazu gehört nicht viel [Arbeit, Anstrengung etc.]; kinderleicht, eine Kinderarbeit (*a*), ein [Kinder-]Spiel, ein Spaß, eine Bagatelle, Kleinigkeit etc., [ein] Nichts etc. — sein u. ä. m.; leicht (flink, rasch etc.) von der Hand gehen; schnell vorwärts —, von der Stelle —, vom Fleck etc. — kommen, rücken etc.; tüchtig, gehörig etc. — flecken, klecken, schaffen, fördern etc.; glatt, ohne Stockung, ohne Hindernis etc. — ab-, fort-gehen, sich entwickeln etc.; nirgend (nicht etc.) — anstoßen, hapern etc.; auf kein Hindernis stoßen etc.; die Hindernisse, Wirrnisse etc. aus dem Weg — fort, weg, hinweg — räumen etc.; aus einander, los, ent-wirren (53 *d*), -wikkeln u. s. w.; Schwierigkeiten überwinden (509 *b*) etc.; ebene glatte, freie, offene etc. Bahn (*a*) — haben, finden, machen etc.; den Weg etc. ebenen, glätten (192 *c* etc.), klären, bahnen etc.; die Reibung (Friktion) vermindern, aufheben etc.; [auf — od.: wie auf — glatter Fläche hin, fort etc.] gleiten, rutschen etc.; eine leichte, rasche etc. Fahrt —, günstigen Fahrwind, Backstagswind (*a*) etc. — haben; vor dem Wind segeln etc.; von dem Strom (der Strömung) getragen werden; mit dem Strom — fahren, rudern, gehen, schwimmen etc.; von der Zeitströmung, den Umständen, dem Glück etc. getragen, begünstigt — werden, sein; des Glückes Gunst erfahren (509 *b*) u. s. w.; — sich Etwas, eine Arbeit etc. leicht machen; leicht, auf die leichte Achsel (Schulter) nehmen etc.; übers Knie brechen; leicht, rasch, schnell etc. womit umspringen etc.; raschen, kurzen, summarischen Procefs (485 *e*; 520 *b*) —, nicht viel Federlesens — womit machen; sich nicht lang womit aufhalten; nicht lang fackeln; leicht, rasch, obenhin, oberflächlich etc. Etwas — abthun, absolvieren, fertig machen, besorgen etc.; sich zufrieden geben, daſs man überhaupt das zu Thuende gethan, unbesorgt ums Wie; ein *opus operatum* machen etc.; — Einem Etwas leicht, leichter maehen; erleichtern; die [od. einen Theil der] Last ab-, von der Schulter nehmen; ab-; aus-; ent-laden (133 *b*) etc.; ein

Schiff leichte[r]n, lichte[r]n etc.; entlasten; entbürden (526 *c*); entjochen etc.; die Arbeit, Mühe etc. theilen; einen Theil der Arbeit etc. übernehmen, Einem abnehmen; helfen; beistehen; unterstützen (496 *d*) u. s. w.; — leicht (nicht schwer, unschwer) ins Werk zu setzen, zu bewirken, zu machen, zu thun etc., auszuführen, durchzuführen etc., zu lösen [v. Aufgaben etc.], zu arbeiten, zu bearbeiten, zu behandeln (s. u.), zu handhaben, zu traktieren, zu bilden, zu formen, zu kneten, zu ziehen (s. u.), auszuziehen, zu recken, zu strecken, zu dehnen, zu hämmern, zu erweichen, zu schmelzen, zu schweißen, zu ziehen (s. u.), zu erziehen etc., zu führen, zu leiten, zu lenken, zu regieren etc. — sein; auch (s. *d*): leicht bewirkbar, ausführbar, thunlich etc., lösbar, bearbeitbar, behandelbar etc. sein; ferner: leicht ins Werk gesetzt, bewirkt u. s. w. — werden können; leicht sich — ins Werk setzen lassen, bewirken u. s. w., schmelzen, schweißen etc. lassen; leicht Einwirkungen, Eindrücke annehmen, in sich aufnehmen; ihnen leicht zugänglich, leicht dafür empfänglich sein etc.; — wegbar (*d*), gangbar, fahrbar, schiffbar etc., ersteigbar etc., erreichbar etc., zugänglich etc., umgänglich etc., übersteigbar, überwindbar etc. — sein; begangen, befahren, beschifft etc., erstiegen, erklettert, erreicht etc., überstiegen, überwunden werden können etc.; sich begehen, befahren u. s. w. — lassen; dem Zutritt offen sein, ihn dulden etc.; leicht mit sich umgehen, reden lassen etc.; nicht schwer zu behandeln sein (s. o.); keine besondere Vorsicht, Zartheit, Zimperlichkeit etc. in der Behandlung erheischen; nicht von Glas sein; kein rohes Ei sein; schon einen [derben] Puff aushalten (vertragen etc.) können; — aus einer Klemme (493*a*) etc., Patsche etc.; Verlegenheit etc. los, frei kommen (477 *b*), [Einen, sich] los, frei machen, erlösen, befreien, heraus-wickeln, -ziehen u. s. w.; ein Loch zum Entwischen frei (offen) lassen, eröffnen etc.; eine Brücke zur Flucht, — die Rettungsbrücke — frei (offen) halten, — schlagen, bauen etc.; — die Luft ist rein (471 *n*); die Küste ist klar etc.

d. Einem Schwierigkeiten, Hinderniſſe etc. — machen, bereiten, in den Weg legen (495 *c*); hindern; hemmen; Etwas in den Weg — legen, stellen etc.; Steine in den Weg — legen, stellen, rollen, wälzen etc.; sich in den Weg —, entgegen etc. stellen; sich quer legen; sich [ent]gegenstemmen u. s. w.; [zu]hintertreiben [suchen] u. s. w.; schwer, schwerer machen (*c*); erschweren etc.; beschweren; belästigen etc.; — auf Schwierigkeiten, Hinderniſſe etc. treffen, stoßen etc., sie finden, [auf seinem Wege] antreffen etc., ihnen begegnen, damit zu kämpfen haben etc.; gegen den Strom an — kämpfen, ringen, schwimmen etc.; angestemmt, angestrengt etc. [ent]gegenarbeiten; Schwierigkeiten finden (erblicken, sehen etc.; suchen etc.), wo keine sind; Knoten in der Binse suchen; *nodum in scirpo quærere*; sich selbst Schwierigkeiten —, sich Etwas schwer —, sich unnöthige Skrupel, Bedenken etc. — machen; sich unnöthige Mühe —, einen unnöthigen Umweg etc. — machen (205 *b*); auf rauhem, steilem, ungebahntem etc., krummem, gewundnem etc. Wege ein Ziel erstreben, das [bequem (mit leichter Mühe etc.)] auf ebnem, glattem, gebahntem etc. zu erreichen (erreichbar) ist; durchs Fenster steigen, wo man durch die

Thür gehen kann u. ä. m.; — schwierig (s. *c*) — mit Schwierigkeiten verknüpft, verbunden etc. sein etc.; Schwierigkeiten enthalten, darbieten, machen (c) etc.; da sitzt, steckt, liegt etc. — Das ist eben — die Schwierigkeit, der Knoten, der Haken, der Teufel, der Henker etc.; da drückt der Schuh; da liegt, steckt der Hase im Pfeffer; da liegt der Hund [begraben]; da stehen die Ochsen am Berge; *hic hæret aqua;* da sitzt, liegt, steckt, stockt (s. u.), hapert etc. — es; daran stößt sich's, hapert's etc.; sich woran stoßen; hapern; abern; sein Aber, seinen Haken, seine Schwierigkeit, seine Bedenken etc. haben; nicht ohne [ein kleines etc.] Aber etc. sein; nicht [recht] weiter (od.: vorwärts; von der Stelle etc.) — gehen, kommen, wollen, können etc.; keinen rechten Fortgang — haben, nehmen [wollen]; ins Stocken, in Stockung — gerathen, kommen; stocken (s. o.; 197 *e*); fest — sitzen, stecken etc.; sich fest — geklemmt etc., gefahren, gerannt, geritten etc. haben; in eine Sackgasse (*a*) — sich verfahren, sich verrennen, — sich verfahren, verrannt haben, — verrannt sein etc.; in einer Sackgasse (*a*; 472 *b*), in der Enge, in der Klemme (576 c), zwischen Baum u. Borke, zwischen Thür u. Angel, zwischen zwei Feuern etc., in der Falle (*a*), im Netz, Garn etc. [gefangen], in der Patsche (*a*), Schmiere, Brühe, Tinte etc., in einem grundlosen Morast, Sumpf etc., tief im Koth etc., in einer schlimmen (schwierigen, mißlichen, peinlichen, kritischen u. s. w.) Lage (*a*) etc., in [einer argen, fatalen, rathlosen etc.] Verlegenheit etc. — sich befinden, sein etc., stecken, sitzen etc., — darin sitzen (stecken) laffen, — darein gerathen, kommen etc., gerathen laffen, bringen, setzen, stecken, treiben etc., z. B.: gefangen — sein, sich haben; fangen etc.; verstricken (351 *b*) u. s. w.; in die Enge etc. treiben; in Verlegenheit bringen, setzen (s. u.); in die Tinte reiten etc.; auf eine Sandbank — schiffend gerathen, sich festfahren (*s.* o.), dort festsitzen etc.; auf dem Sand, auf dem Trocknen, auf dem (od.: im) Bloßen etc. sitzen; aufs Trockne, auf den Sand, auf den Pfropfen (220 *b*; 346 *b*) etc. setzen etc.; das Schiff (od.: sich) nicht abraken können; nicht los, frei —, [aus dem Sumpf etc.] nicht heraus, nicht empor etc. — kommen, können etc., sich arbeiten (machen, ringen etc.) können; immer tiefer versinken [im Sumpf]; woraus (z. B. aus einem Netz, schlimmen Handel etc.) nicht — nicht leicht; schwer; kaum; nur mit der äußersten Anstrengung etc. — sich heraus-wickeln, -ziehen etc. [können]; es giebt keinen Ausweg; keinen Ausweg sehen; sich nicht zu helfen, zu rathen, zu retten, zu bergen etc. — wiffen; nicht aus, nicht ein —, weder vor noch zurück —, nicht rück- noch vorwärts etc. — können, wiffen; nicht wiffen, was man anfangen soll, wo Einem der Kopf steht etc.; mit seinem Latein, Witz zu Ende sein; *être au bout de — avoir perdu — son latin*; aufs Äußerste gebracht sein; in einer mißlichen Lage (s. o.), in schrecklicher Verlegenheit etc. —, in Schwulibus, in Schwulität, in Noth (472 *b*) etc., in tausend Ängsten, in allen Zuständen etc. sein; in Noth, Verlegenheit, des Teufels Küche etc. kommen etc.; verlegen (*f*) etc. — sein, werden, machen (s. 54 *h*; *i*); in Verlegenheit setzen (s. o.); konsternieren, verwirren u. s. w.; da sitzen wir [in der Patsche, s. o.] etc.; da haben wir die — Geschichte, Bescherung, Pastete, Prost-Mahlzeit etc.

e. schwierig zu behandeln (*f*) etc., nur mit Vorsicht anzufassen etc., verwickelt, heikel, delikat, zart, kitzlich, zimperlich etc. — sein; [die äußerste] Vorsicht erheischen, erfordern, verlangen etc.; nur mit [seidenen; Glacé- etc.] **Handschuhen** etc. — Etwas anfassen können, anzufassen sein, angefaßt sein wollen etc.; wie ein rohes Ei — behandeln, behandelt sein wollen etc.; ein *Noli me tangere* (*a*) sein etc.; sich wobei leicht [die Finger] verbrennen; Etwas nur mit derben Fausthandschuhen —, mit der Zange — anfassen, anpacken, angreifen [können] etc.; sich in Acht nehmen, sich hüten, sich vorsehen — müssen (472 *c*); sich nicht genug in Acht nehmen, vorsehen u. s. w. — können.

Adjektiva und Adverbia.

f. schwierig (472 *c*) u. s. w.; schwer (227 *h*) u. s. w.; nicht leicht; mit Schwierigkeiten verbunden, verknüpft etc.; voller Schwierigkeiten; viel Schwierigkeiten — machend, enthaltend, darbietend (s. *c*; *d*) etc.; schwer, hart — fallend etc.; [blut-; bitter-] **saner** etc.; [sauern] Schweiß, [harte] Arbeit, Anstrengung etc., [schwere] Überwindung etc. — kostend, erheischend u. s. w.; gegen den Strom[ankämpfend, schwimmend, ringend etc.]; schwer, nicht leicht, schwerlich, nur mit Müh u. Noth, kaum, fast nicht etc. — ins Werk zu setzen, zu bewerkstelligen, auszurichten etc., zu erreichen etc.; schwer, kaum; fast nicht (od.: un-)**erreichbar** (s. u.; 494 *d*), **erlangbar, erringbar** etc., **ausführbar, durchführbar, thu(n)lich, möglich** (2 *x*; 337 *c*); impraktikabel (s. u.); mit kaum od. fast un-**überwindlichen** etc. Schwierigkeiten; unüberwind-, unübersteig-, unbesieg-**bar, lich**; un- (od. schwer-) **erreichbar** (s. o.), **-nahbar, -zugänglich** (s. u., 143 *i*) etc.; ungangbar (193 *m*); ungehbar; unwegbar; unwegsam; weg-; bahn-; pfad-**los**; ungebahnt; ungebnet etc.; impraktikabel (s. o.); unfahrbar; unschiffbar etc. — Beschwer, Last, Mühe etc. machend (*c*); beschwerlich (434 *c*, s. u.); lästig; drückend; mühevoll; mühsam; mühselig etc.; riesige, [fast] mehr als (od.: über-)menschliche Kraft etc. erheischend; menschliche Kraft übersteigend; mehr als ein

Adjektiva und Adverbia.

d. leicht (228 *d*; 370 *c* etc.): kinderleicht u. s. w.; unschwer; nicht schwer; nicht schwierig; ohne [jede alle; die geringste etc.; viele; groß etc.] Mühe, Arbeit, Anstrengung (s. 493 *a*) etc.; ohne viel Kopfbrechens etc.; mit geringer, leichter wenig Mühe etc.; wenig (keine Mühe, Arbeit etc. machend (s. c nicht viel Arbeit, Anstrengung Fleiß, Schweiß, Kopfbrechen Nachdenken, Scharfsinn etc. — k stend, in Anspruch nehmend, erhe schend, erfordernd etc.; nicht a strengend etc.; mühelos; anstreng ungslos; bequem; gemächlich; *son aise*; in seinem Esse; [wie] i seinem Element; wie der Fisch i Wasser, behaglich; behäbig; in [b haglicher, gemächlicher] Ruhe; i mit Behaglichkeit, Gemächlichkeit im [leichten] Spiel; spielend; tä delnd etc.; ohne Schwierigkeit[en Hinderniße etc.; schwierigkeits-fre **-los**; eben; geebnet; gebahnt; fre offen; wo Nichts [ohne daß Etwa im Wege steht; glatt; ohne — H pern, Stockung, Anstoß etc.; fri tions-, reibungs-**los**; mit aufgeho ner etc. Reibung, Friktion; auf R len, Rädern etc., schiefer Ebne e dahin — rollend, rutschend, gl tend, fliegend, sausend (s. 85 *g*; flink; expedit (491 *e*); geläu u. s. w.; [wie] auf der Eisenbah mit Dampf etc.; auf ebnem Waff spiegel; von dem Strom (der Str mung) getragen; mit dem Stro

Mensch — [leisten, tragen, dulden etc.] kann, — vermag; über-; unmenschlich; riesig etc.; [fast] übermenschlichen Scharfsinn beanspruchend etc.; schwer, kaum etc. zu lösend, zu enträthselnd etc.; kompliciert; unentwirrbar; unauflös-bar, -lich (54 *k*) u. s. w.; verwickelt; verwirrt: intrikat etc.; schwer, schwierig etc. — zu entwirren, zu behandeln, zu bearbeiten, anzufassen etc.; schwer (od. un-)bearbeitbar, behandelbar etc.; intraktabel etc.; Einwirkungen widerstrebend, widerstandsfähig dagegen; hart (231 *d*); spröde u. s. w.; schwer od. unhämmerbar (s. 494 *d*), -biegsam, -dehnbar, -streckbar u. s. w.; immalleabel; inflexibel; induktil u. s. w.; zart, behutsam, mit Vorsicht, mit Handschuhen etc., nicht ohne Gefahr [für den Behandelnden od. das Behandelte] etc. anzufassen, zu behandeln (472 *c*); wie ein rohes Ei zu behandeln; leicht verletzlich etc.; zimperlich etc.; schwer umgänglich; mit dem schwer um[zu]gehen ist; störrig; widerspenstig; unfügsam; unbändig; halsstarrig (105 *d*; 122 *c*) u. s. w.; sauertöpfisch; mürrisch (625 *d*); unzugänglich (s. o.); schroff; abstoßend; zurückstoßend (213 *c*); Behutsamkeit, Achtsamkeit, Vorsicht etc. erheischend; Bedenken erregend; bedenklich; nicht unbedenklich; [nicht un]verfänglich; kritisch; mißlich; schlimm; unangenehm (274 *c*); fatal (434 *c*; 456 *e*; 487 *c*; 472 *c* etc.); lästig (s. o.); beschwerlich etc.; peinlich; heikel; heiklig; häkelig; seinen Haken habend; difficil; delikat; zart etc.; verletzend; dornig; stachlig; epinös etc.; vertrackt; verzwickt; verfitzt etc.; verdammt, verflucht, verteufelt, verhenkert (578 *c*) u. s. w.; [— schwierig, unangenehm etc.] u. ä. m.; ohne Ausweg; keinen Ausweg — zeigend, darbietend etc., — sehend etc.; ausweglos; labyrinthisch (54 *k*; 185 *c*) etc.; aussichtslos; hilflos; rathlos etc.; sich nicht zu helmit günstigem Fahrwind (*a*); mit vollen Segeln etc.; (nicht od.) ungehindert; ungehemmt; unbeschwert; unbeladen; unbelastet etc.; erleichtert; geleichtert; entladen; aus-, ab-geladen; entlastet; entbürdet etc.; unverwirrt; unverwickelt; nicht kompliciert; einfach etc.; entwickelt; entwirrt; vereinfacht etc.; leicht (ohne Schwierigkeit, unschwer) — ins Werk zu setzen, zu bewirken (s. *c*) u. s. w.; leicht bewirkbar, machbar, ausführbar (336 *c*), durchführbar etc.; thu(n)lich; praktikabel; möglich etc.; leicht zu begreifen etc. (370 *c*); begreiflich u. s. w.; einfach (s. o.) u. s. w.; leicht zu lösen, aufzulösen, zu errathen, zu enträthseln etc.; leicht lösbar [von Aufgaben, Räthseln etc.], auflösbar, [er]rathbar, enträthselbar etc.; einwirkenden Einflüssen —, Einwirkungen, z. B. der Bearbeitung, Formung, Gestaltung, Bildung, Kultivierung, Kultur, des Anbaues etc. — leicht zugänglich, dafür empfänglich (232 *d*; 271 *c*) u. s. w.; leicht zu bearbeiten, bearbeitbar, bearbeitungsfähig (s. u.) etc.; [leicht] zu hämmern; hämmerbar; malleabel; dehnbar; dehnsam; reckbar; streckbar; [aus]ziehbar; duktil; geziege; biegsam; biegbar; beugbar; beugsam; flexibel; fügsam (518 *c*); [ge]schmeidig; schmiegsam; knetbar; bildbar; bildsam; formbar; plastisch etc.; weich; erweichbar; sehmelzbar; schweißbar etc.; führbar; leitbar; leitsam; lenkbar; lenksam; regierbar; regierlich; regiersam; [er]ziehbar; nachgiebig; nachgebend; willfährig; gehorsam (518 *c*) u. s. w.; leicht zu handhaben, zu behandeln; zu traktieren etc.; leicht behandelbar; [leicht] handhabbar; handlich; maniabel; traktierbar; traktabel; traitabel; umgänglich (626 *e*); affabel; aceeffibel; leutselig etc.; zugänglich; leicht Zugang gewährend; nahbar; erreichbar; erlangbar; erringbar etc.; ersteigbar; erkletterbar; erklimmbar etc.; [leicht] über-

fen, zu rathen u. s. w. —, weder aus noch ein u. s. w. wissend (s. *d*); mit seinem Witz, Latein zu Ende; *au bout de son Latin* u. s. w.; in einer Sackgasse; in der Enge; in die Enge getrieben u. s. w.; in der Klemme, Zwickmühle etc., Patsche, Schmiere, Tinte, Brühe, Sauce u. s. w.; in [der größten etc., in rathloser etc.] Verlegenheit; verlegen (54 *k*); perplex; konsterniert; verblüfft u. s. w.; zwischen zwei Feuern; zwischen Scylla u. Charybdis (s. *d*; 417 *b*) u. s. w.; in einer schwierigen, gefährlichen, mißlichen, peinlichen, kritischen etc. Lage, Situation etc.; [hart] bedrängt, gehetzt, geplagt; in Noth (119 *e*; 448 *e*; 472 *c*; 576 *d*) u. s. w.; in Schwulität; *in schwulibus* etc. (s. *d*); in der äußersten Noth; aufs Äußerste gebracht etc.; ein Spiel der Wellen; von den Wellen umhergetrieben etc.; auf leckem Schiff; scheiternd; gescheitert; gestrandet; auf dem Sande, Trocknen (s. *d*; 510 *c*) etc.

steig-, überwind-, besieg-bar (-lich, von Hindernissen etc.); wegbar; wegsam; praktikabel (s. o.); gangbar; gebbar; fahrbar; schiffbar etc.; der Bearbeitung (s. o.), Bestellung etc. mittels des Pfluges etc., des Anbaues, der Bebauung, Bepflanzung etc. fähig, — dem Genannten zugänglich; anbaufähig; kultivierbar; kultivabel; bestellbar; [be]ackerbar; [be]baubar; ackerhaft; baulich; artbar; arthaft; tragbar; urbar (262 *l*) u. s. w.

Nr. 495. Hinderniss; Widerstand; Opposition; Antagonismus.

Substantiva.

a. Antagonismus (14 *a*); Streben — nach entgegengesetzter Richtung, — in entgegengesetztem Sinn etc.; Entgegen-, Gegen-Streben (s. *c*); Entgegen-, Gegen-Wirken, -Wirkung (128 *a* etc.); Reaktion (203 *a* etc.); Widerstand (500 *a*); Opposition; Obstand; Obstatt; Resistenz u. s. w.; Gegnerschaft; Feindschaft; blutige etc., Erb-, Erz-, Tod-Feindschaft etc.; feindliches Entgegentreten; Befeindung; Anfeindung; Bekämpfung; Befehdung etc.; Kampf (503 *a*); Fehde; Streit u. s. w.; Gegen-Kampf; -Streit etc.; Widerstreit (24 *a*) etc.; das Aufeinander-, Zusammen-Stoßen; -Platzen; Zusammenstoß; Zusammenprall; Kollision (202 *a* etc.); Konflikt etc.; Feindschaft (s. o.) etc. aus mißgünstigem Streben nach Demselben etc.; Rivalität (437 *b*); [eifersüchtige] Mit-, Nebenbuhlerschaft, Mit[be]werbung etc., Kompetenz, Kompetition, Kon-

Nr. 496. Förderung; Hilfe; Beistand.

Substantiva.

a. Streben; Wirken; Thun etc., Wirksamkeit, Thätigkeit etc. im selben (gleichen) Sinn, in derselben Richtung; auf ein [u. dasselbe] Ziel gerichtetes (*e*), in einander greifendes, einander förderndes etc., verbundenes, verbündetes, vereintes etc., gemeinsames, gemeinschaftliches etc. — Streben, Wirken, Thun etc., solche Wirksamkeit, Thätigkeit; Zusammenwirken; Zusammenwirkung; Mitwirkung; Mitarbeit; Mitarbeiterschaft; Kooperation; Zusammenspiel, Vereinigung (43 *a*; *t*) der Kräfte; Association; Genossenschaft (*b*) u. s. w.; Zusammensein; Beisammensein; Nähe (144 *b*) etc.; Assistenz; Hilfe; Unterstützung; Beistand; † Bate; Förderung (433 *a*; 632 *a* etc.); Beförderung; Vorschub; Beischub; Zuschub; Nachschub (*c*) etc.; Vorspann etc.; Beihilfe; Mithilfe; Nachhilfe etc.; fördernde Genossenschaft

kurrenz u. s. w.; Brotneid; Eifersucht (437 *b*) u. s. w.; mifsgünstiges Wettstreben; mifsgünstiger Wett-**Eifer, -Streit** (503 *a* u. s. w.) etc.; der Wunsch, das Bestreben etc., — Jemandes Wünsche, Absichten, Pläne, Streben etc. zu [zer]stören (s. *c*), vereiteln etc., [ver]hindern, hintertreiben, kontrekarrieren, kreuzen etc., — ihnen hiudernd, hemmend etc. in den Weg zu treten, entgegenzuwirken etc.—, ihnen einen Riegel (s. *b*) vorzuschieben, einen Stein in den Weg zu legen etc., eine Gegenmine zu graben, einen Querstrich zu machen etc., einen Streich (Poffen, Schabernack etc.) zu spielen u. s. w.; Vereitelung (452 *e*), Vernichtung, Zerstörung etc., Störung, Hemmung (s. *b*; 106 *a*; 119 *a*; 197 *a*; *b*; 429 *b*), Hinderung (530 *a*) etc., Verzögerung (84 *a*; 92 *a*; 486 *a*) u. s. w.; Hintertreibung, Kontrekarrierung, Kreuzung, Verhinderung, Verhütung etc. — [von Jemandes Plänen, Absichten etc.] etc., s. *b*; ferner: Gegen-Satz (14 *a*; 175 *a*); **-Theil** u. s. w.

b. Etwas, das —, Jemand, der —, hemmend, hindernd, feindlich etc. entgegen etc. wirkt etc.: Hemmung (*a*); Hemmnis (119 *a*; 197 *b*); **Hemm-; Sperr-; Brems-** etc. **Vorrichtung**; **Hemm-Schuh, -Kette** etc.; Sperrung; **Sperr-Rad, -Kette** (s. u.) u. s. w. (195 *b*); **Dreh-Baum, -Kreuz**; Schlagbaum; Bremsung; Bremse; Bremsdocke etc.; **Schutz-Brett, -Gatter** etc.; Schütz[e] etc.; **Wehr**; **Waffer-; Mühl[en]-; Schleusen-, Anfzieh-; Überfall-, Streich-** etc. **Wehr**; Schlense (251 *f*) u. s. w.; Deich etc.; Damm (151 *e*) u. s. w.; **[Schutz-]Wehr, -Maner, -Wall** (169 *b*; 471 *d*; *e*; *i*; 501 *b*) u. s. w.; etwas auf dem Wege [das Vordringende, Anrückende etc.] Aufhaltendes, Hemmendes etc.; den Weg Sperrendes (s. o.); Schranke; Ein-, **Beschränkung** (*a*); Barrière; Schlagbaum (s. o.); Barrikade (195 *b*); Verrammlung; Verhau; Verhack; (s. o.; *b*), Verbindung etc.; hilfreiche Hand; Handreichung; Handlangung; Dienstreichung; Dienstleistung; Hilfleistung etc.; **Handlanger-thum, -schaft** etc.; Freundschaft (622 *a*); **Geschäfts-, Handels-** etc.; **Gast-** etc. **Freundschaft** etc.; Kamcradschaft (*b*); **Kameraderie**; *camaraderie*; Klicke (*b*), *clique*; Klickenschaft; **Klickenthum**; **Klikkenwesen**; Koterie (*b*); Sippschaft; Unsrigkeit; Gevatterschaft; Gönnerschaft; Gönnerthum; Begünstigung; Gunst etc.; Patronage; Patronanz; Patronat; Patrocinium etc.; — **Lebens-Förderung**; **[-]Erhaltung, [-]Ernährung** (266 *a*; 268 *a*—*c*); Nutrition; Nutriment; Nahrung (*c*); Unterhalt; Verpflegung u. s. w.; — Geburtshilfe; Hebammendienst (vgl. *c*); Accouchement; Entbindung etc.; — rettende Hilfe (477 *a*); Entsatz (s. *c*) einer Festung (526 *a*) etc.

b. Verbindung (*a*; *c*; 43 *a*; *t*); Verband; Verbund; **Verbündnis**; Verbündung; Band; Bund; Bündnis; Alliance (Allianz); **Schutz-, Trutz-, Defensiv-, Offensiv-Bund, -Bündnis, -Alliance**; **Geheim-Bund** (379 *a*; 441 *a*); **-Bündnis**; geheime Verbindung; Verschwörung u. s. w.; **Tripel-; Quadrupel-Alliance**; **Drei-; Vierbund**; **Drei-; Klee-Blatt**; Trifolium (78 *b*) etc.; Liga, Lig[u]e; Koalition; Föderation; Konföderation; Staatenbund; Bundesstaat[en]; Eidgenoffenschaft etc.; Genoffenschaft (*a*; *c*; 43 *t*) u. s. w.; Gesellschaft; Affociation; Handels-Genoffenschaft; **-Gesellschaft**; Kompanie[-Geschäft]; [Handlungs-]Haus; Firma etc.; Aktiengesellschaft etc.; Körperschaft; Korporation; Zunft; Gilde; Innung etc.; Handwerks-, Schützen- etc. **Zunft, -Gilde** etc.; Korporations-; Zunft-; Gilden-; Klicken-(*a*); Koterie- etc. **Geist,**

Wagenburg etc.; spanische, friesische, Stachel-**Reiter** (190 *a*); *cheval de frise*; Sturmhaspel etc.; Weg[ver]sperrung; in den Weg gelegte (geworfne, gewälzte etc.) Balken, Blöcke, Steine etc.; [Fels-] Block, Stein — im Wege (493 *a*); Stein des Anstoßes; Anstoß[stein] etc., aufgerifsne [Eisenbahn-]Schienen; Aufenthalt (*a*) — [Machendes, Bereitendes etc.]; Unterbrechendes; Unterbrechung (*a*); Einhalt (*a*), Abbruch etc. [Thuendes]; Störendes; Störung (*a*); Störnis; Hinderung (*a*); Hindernis; Haupt-**Hemmnis**, **-Hindernis**, **-Störung** etc.; vorgeschobner Riegel; vorgeschlagner Pfahl; Vorpfahl; vorgeschriebnes P; Quer-**Strich**; **-Streich**; Que; Strich durch die Rechnung (510 *a*); [gespielter] Streich, Poffen, Schabernack etc.; etwas Gegen-, Entgegen-**Wirkendes** (s. o.); Gegen-, (Kontre-) **Mine** (441 *a*), **-Plan**-, **-Projekt**, **-[An]schlag**, **-Koup**, **-Komplott**, **-Intrige** etc.; Gegen-**Anstalt**; **-Mittel** etc.; **-Gewicht** (30 *a*) etc.; Gegen-, konträrer, widriger, Wider-**Wind** (128 *b*; 252 *a*) etc.; konträre, widrige, Gegen-**Strömung**; Gegenstrom (251 *a*) etc.; [hemmender] Knoten (495 *a*); Haken; Aber etc. — ein Entgegen-**Strebender**, **-Arbeitender**, **-Wirkender**, Feindlicher (128 *b*, *s*. 437 *b*; *c*); Feind; abgesagter, geschworner, Erb-, Erz-, Tod-**Feind** etc.; Welfen (Guelfen) u. Gibelinen (Waiblingen); Kapuletti u. Monteechi; Eteokles u. Polyniees etc.; Bekämpfer; Befehder; Angreifer (499 *b*); Verfolger; Haffer; Mifsgönner; Neider (633 *b*); Widerstreber; Widersacher; Widerpart; † Widertheil; † Gegentheil (*masc.*); Gegenpart; Gegenpartei; Gegner; Antagonist; Adversarius, *adversaire*; Opponent; Einer aus der Gegen-, Oppositions-**Partei**, aus der Minorität etc.; Oppositionsmann; ein Oppositioneller; Regierungsopponent; Antiministerieller; Fronde; Frondeur; Einer von der [entschiednen, äußersten] Linken, vom Berge, von der Bergpartei; *montagnard*; *malcontent*; *mécontent*; *petitioners*; *addressers*; Unzufriedner (519 *b*; 580 *a*); Wühler; Wühlhuber etc.; [mifsgünstiger, neidischer etc.) Konkurrent (437*b*); Rival; Nebenbuhler; Mitbuhler; Mit-, Wett[be]werber; Kompetitor; Wetteiferer etc.; Einer, der uns das Spiel zu verderben (*c*) etc. sucht, trachtet etc.; Freuden-, Friedens-**Störer**; Störe[n]fried; Schadenfroh; Schabernack[er]; hämisch neckender Kobold; Rübezahl etc.; Necker; Fopper.

c. (vgl. *a*; *b*) Etwas, das — Jemand, der — fördernd, helfend etc. eingreift, wirkt etc.; Hilfe (*a*); Bei-; Nach-**Hilfe**; Beisteuer; Zusteuer; Beitrag; Adjuto; Stipen-

dium (550 *c*); Wegesteuer; Viatikum; Reiseczehrung etc.; Bei-; Zu-; Nach-Schub, -Schufs; Kontingent; Bundes-; Truppen- etc. Kontingent; Vorschub (*a*); Vorspann; Relais; untergelegtes, Relais-; Vorspann-: Wechsel-; Schufs-; Schutz-Pferd etc.; Hilfs-Truppen (444*a*), -Mannschaft, -Soldaten, -Völker, -Heer, -Macht etc., -Gelder etc.; Subsidien; Unterstützungsgelder (550 *c*) u. s. w.; Verstärkung[smannschaft etc.]; Succurs; Ergänzung[smannschaft etc.]; Ersatz[-Mannschaft, -Truppen etc.]; Rekruten etc.; Entsatz[-Mannschaft, s. *a*] etc.; Förderungsmittel; Stein im Brett etc.; Hilfsmittel; Erleichterung[smittel, 484 *b*]; Eselsbrücke u. s. w.; ein Helfender (s. *d*), Beistehender, Unterstützender, Fördernder u. s. w.; Helfer (s. u.); Beistand (s. u.); Affistent; Gehilfe (s. u.); Unterstützer; Förderer; Beförderer; Gönner (471 *k*; 628 *d*); Beschützer; Beschirmer; Schützer; Schirmer; Schutz; Schirm-Herr; Patron; Patrocinator u. s. w.; Nothhelfer; Erretter; Retter (477 *a*; 526 *a*) u. s. w.; Beistand (s. o.); † Beiständer, Beisteher; berathender etc., Rechts-Beistand (490 *c*); An-; Sachwalt (111 *a* etc.); Advokat u. s. w.; Sekundant; † Kampfpathe etc.; Eidesbelfer; Bürge (471 *c*) etc.; Geburts-Helfer[in], -Arzt (256 *a*); Accoucheur; Accoucheuse; Hebamme; Weh[e]-Mutter, † -Frau; Weise[-]Frau, Mutter; Bade-Mutter, -Muhme; Kinder-Frau, -Muhme, -Mutter etc.; Spieß-Helfer, -Gehilfe: *croupier*; *employé* etc.; Mefs-, Markt-Helfer; Pack-, Markt-Knecht (521 *a*); [Ab-; Auf-; Aus-]Lader; Marktträger; Ballenbinder; Spanner; [Wein-]Schröter etc.; Helfershelfer; Mithelfer; Diebs-, Mord- etc. Helfer; -Gesell; Hehler (557 *b*) etc.; Spießgesell (s. u.; 43 *t*); Theilhaber, Theilnehmer; Genofs (s. u.) etc. [eines Verbrechens]: Komplice; *complex delicti*; *particeps criminis*; Mit-Betheiligter, -Thäter, -Schuldiger etc.; Mitwirkender (s. *d*); Mitarbeitender: Mitstrebender etc.; Mitwirker; Mitarbeiter etc.; Partner; *moitié*; Hälfte; Tanzpartner; Mittänzer[in] etc.; Spielpartner; Mitspieler; *aide* etc.; Handels-Partner, -Genofs (431) etc.; [Geschäfts-]Theilnehmer, -Theilhaber; Gemeinder; *Compagnon*; Kompa[g]nie; Affocié etc.; [Mit-]Genofs, Gesell, Gefährte etc.; Kumpan; Kamerad; Gespan; Kollege; Mitbruder; *confrater*; *confrère*; Amts-Bruder, -Genofs etc.; Ordens- etc.; Gilde-; Innungs-; Schützen- etc.; Waffen-; Stall-Bruder (43 *t*) u. ä. m.; Waffen-; Zelt- etc. Genofs; *contubernalis* etc.; Kriegskamerad etc.; Zunft-; Innungs-Genofs etc.; Schul-Genofs, -Kamerad, -Freund u. ä. m.; Geschäfts-, Handels-etc., Gast- etc. Freund; Freund (622 *b*); vertrauter, intimer etc., Herzens-, Busen-, Special-Freund etc.; Vertrauter; *Intimus*; Specci[al] etc.; andres Ich: *alter ego*: [Orest u.] Pylades; [David u.] Jonathan; [Thesens u.] Pirithous; Damon; Pythias etc.; *[fidus] Achates* etc.; Bundes-Freund; -Bruder; -Genofs etc.; Verbundener (*e*); Verbündeter: Alliierter; Liierter etc.: Socius etc.; verbundene, verbündete Macht etc.; Bundes-Macht; -Staat (*b*) etc.; die Konföderierten; Föderierten etc.; Anhänger; Parteigänger; Partisan etc.; Partei- etc.; Majoritäts- etc. Anhänger; ein mit dem Strom, mit der Menge, mit der herrschenden Gewalt etc. Gehender; Regierungs-Anhänger, -Partei etc.; Ministerieller etc.; Konservativer (105 *b*); Ilenler; Heulmeier u. s. w.; *abhorrents*; *abhorrers* u. ä. m.; ein hilfreich zur Seite Stehender (Gehender); ein zur Hilfe Beigegebener (Zugesellter); ein Adjungierter etc.; Attaché; Employé; ein zur

Hand gehender, Handreichung leistender, untergebner, untergeordneter, dienender etc. Helfer; Diener (521 *a*); Dienerschaft; Dienstpersonal etc.; Dienstleister; Handreicher; Handlanger etc.; Famulus; Amanuensis etc.; Hilfs-**Arbeiter**; **-Arzt**; **-Lehrer**; **-Prediger** etc.; Assistenz-, Unter-**Arzt** etc.; [Amts-]**Gehilfe** (s. o.; 485 *d*), **Helfer** u. s. w.; Adjunkt; Substitut etc.; Kollaborator; Hilfs-; Unter-**Lehrer**; Koadjutor etc.; Adjutor; Adjuvant; Adjutant; Bataillons-; Brigade-; Divisions-; Flügel-; General-; Regiments- etc. **Adjutant**; Kooperator etc.; Jemandes rechte Hand; Faktotum (485 *d*; 491 *c*) u. s. w.; Stütze etc.; Apotheker-Gehilfe (389 *a*; 469 *a*); Provisor u. s. w.; Handwerksgesell (118 *h*; 389 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. in entgegengesetzter Richtung, in entgegengesetztem Sinn etc. — streben, wirken, zu wirken suchen, thätig sein etc.; gegen (wider) den Strom [an] — rudern, schwimmen, streben, kämpfen etc.; gegen die [mit den] Wellen kämpfen etc.; gegen (wider) den Stachel — lecken, ausschlagen, streben etc.; entgegen[-]wirken (128 *c*) u. s. w., **streben, arbeiten, kämpfen**, treten, gehen, sein etc., wehen, strömen etc. — [Etwas od. sich] legen, setzen, stellen, stemmen etc.; gegen**arbeiten**, **-wirken**, **-streben**, **-kämpfen**; reagieren etc.; sich wogegen [od.: gegen-]**legen, setzen**, stellen, stemmen, sperren, sträuben (419 *b*; 596 *c*) etc.; sich quer legen etc.; widerstreben; widerstreiten; widersprechen; widerstehen etc.; [Etwas; sich] widersetzen (500 *b*) etc.; sich wogegen auflehnen, empören u. s. w.; opponieren; Widerspruch, Protest, Einspruch etc. erheben (385 *b* etc.), einlegen; Einspruch, Einsprache thun; protestieren u. s. w.; Widerstand, Opposition leisten; Widerstand halten, thun; Obstand, Obstatt halten etc.; die Spitze, die Stirn bieten etc.; wogegen Front, Face machen, Stellung nehmen, den Kampf aufnehmen etc.; Trotz bieten etc.; nicht — weichen, nachgeben etc., zugeben, zulassen etc., geschehen lassen (s. u.) etc.; Opposition machen; zur Opposition gehören, ihr angehören, in ihren

Zeitwörter.

d. in demselben, im gleichen Sinn etc., in derselben Richtung etc., auf ein [u. dasselbe] Ziel [hin], verbunden, vereint, gemeinsam, zusammen[-] etc. streben, wirken, thätig sein, arbeiten u. ä. m.; die Kräfte etc., sich — verbinden (43 *v*; 127 *b*), verbünden, verbrüdern, verein[ig]en, vergesellschaften, assoc[i]ieren, koal[i]ieren, konlisieren etc., zusammenthun etc., — verbunden, verbündet etc. haben; verbunden, verbündet etc. sein; einen Bund, ein Bündnis (*b*) mit einander — machen, schließen, eingehen etc., geschlossen haben, eingegangen sein etc.; die Mittel, Kapitalien etc. — zusammenschießen, zusammenthun etc., in eine Kasse (in einen Topf) werfen; gemeinsame —, gemeinschaftliche — Kasse (Sache etc.), Gemeinschaft, Brüderschaft machen etc.; in einander [ein]greifen, wirken, spielen etc.; zusammen-**greifen**, **-wirken**, **-spielen** etc.; sich an einander —, sich zusammen-schließen etc.; zu einander —, zu Einem — stehen; beistehen (s. u.); es mit einander — mit Einem — halten; mit Einem in eine [u. dieselbe] — in die gleiche — Kerbe hauen; denselben, den gleichen, einen Strang —, gleichsträngig —, am gleichen Joch —, an demselben Wagen — ziehn; an einer Stange tragen etc.; Einem die Stange — halten, reicheu etc.; Einem —, einander — in die Hand arbeiten etc.; Hand in Hand

Reihen stehen etc., — in ihre Reihen treten (sich stellen), ihr beitreten, sich anschließen, sich zugesellen etc.; sich zur Wehr —, auf die Hinter-Beine, -Füße etc. — setzen, stellen etc. (500 *b*); wegegen [s. als Ggstz.: wofür 496 *d*] — sein, — thätig, wirksam etc. sein, — wirken, agieren, handeln etc., — sprechen, das Wort ergreifen (nehmen, führen etc.), reden, eine Rede halten etc., stimmen etc., — das Wort, die Stimme etc., sich [wie ein Mann] etc. erheben — Partei ergreifen, nehmen etc. — sich rüsten, waffnen, wappnen, ins Zeug legen (werfen), auflegen, [als od. zum Kämpfer etc.] aufwerfen etc., — die Waffen (das Schwert) ergreifen, nehmen, führen etc., — eine Lanze einlegen, brechen etc., — ins (zu) Feld ziehn, rücken etc., — [als Kämpfer etc.] auftreten, — auf den Kampfplatz etc., in die Arena (Bahn, Schranken etc.) treten, — in die Schranken reiten etc., — Truppen ins Feld führen etc., — streiten, fechten, sich schlagen, kämpfen, ankämpfen, ringen etc., — sich mühen (435 *c*; 485 *e*), abmühen, anstrengen u. s. w.; als Feind (*b*), feindlich (*d*) — entgegentreten (497 *e*) — gegenüber stehen (sich stellen) etc.; befeinden; befehden; bekämpfen (503 *b*); † bestreiten etc.; anfeinden; angreifen (499 *c*); den [Fehde-]Handschuh hinwerfen u. s. w.; wogegen ankämpfen (s. o.), angehen, anrennen, anstürmen etc., Sturm laufen (499 *c*); feindlich, hemmend (s. u.), hindernd u. s. w. — Einem, seinem Streben, seinen Plänen, Absichten, Wünschen etc. in den Weg (od. entgegen) treten (364 *d*) u. s. w., zu treten suchen (streben, trachten etc.); Jemandes Plänen etc., ihrer Verwirklichung etc. entgegen wirken (s. o.), treten, arbeiten etc., — sie bekämpfen (s. o.) etc., — sie fehlschlagen (364 *d*; 510 *b*), mißglücken, mißlingen etc. machen [od.: zu machen gehen etc.; fördern; förderlich sein; befördern; behilflich sein; beistehen (s. o.); sekundieren; Einem zur Seite stehen (s. u.); helfen (433 *b* etc.) u. s. w.; auf die Beine kommen —, aufkommen —, auf-, empor-helfen; auf die Beine (s. u.) — helfen, bringen etc.; aufrichten; emporrichten etc.; unter die Arme greifen; aufrecht — halten, erhalten; nicht sinken lassen; in die Höhe richten; stützen; unterstützen; emporhalten; trösten; ermuthigen; enkouragieren; ermuntern; aufmuntern etc.; stärken; kräftigen (118 *h*) u. s. w.: auf die Beine (s. o.), in Gang, in Trab etc., vorwärts, weiter — bringen; verwärts, weiter, fort, [aus etwas Schlimmem, aus der Patsche etc.] heraus, hindurch, durch, hinüber, über-helfen; aus-; ein-; be-; wozu ver-; zu-; mit-; nachhelfen etc.; nachschieben etc.: begünstigend Einem Etwas — zukommen lassen, zureichen, zustecken, zuschieben, zuschanzen, zuspielen, in die Hände spielen etc.; mit Einem — unter einer Decke spielen (353 *d*; 379 *b*), — in Verbindung stehen, — im Einverständnis (im Einvernehmen etc.) sein, handeln, agieren u. s. w.; stützend (s. o.) etc. den Arm —, helfend etc. die Hand bieten, reichen etc.; die helfende Hand entgegenstrecken, z. B. dem Liegenden als aufrichtenden Halt etc.; hilfreiche Hand — anlegen, leisten etc.; Handreichung thun, leisten; [helfend, dienend] zur Hand gehen; handreichen; handlangen; handlangern etc.; Dienste — erweisen, erzeigen, leisten, thun etc.; dienen; dienlich, diensam, förderlich (s. o.; 433 *b*; *c*) sein etc.; wozu beitragen etc.; beisteuern; mitwirken; wozu, wohin wirken etc.; zu Nutzen kommen; zu Hilfe kommen, eilen, ziehen; Hilfe, Unterstützung etc. bringen, gewähren, angedeihen laffen, zufließen lassen, zuwenden, senden, schicken etc.: Hilfstruppen (*c*), Succurs etc. schicken, stellen (445 *b*);

suchen], — sie vereiteln, verderben, zu nicht (zu Wasser, zu Schanden etc.) machen, vernichten etc., zerstören, stören etc., kontrekarrieren, kreuzen, durchkreuzen, hintertreiben u. s. w.; Einem das Spiel verderben, ruinieren; die Fiedel entzweischlagen etc.; verhindern; verhüten (324 *b*; 439 *b*; 471 *m*; 478 *d*); abwehren u. s. w.; vorbauen; vorbeugen; vorkehren; Vorkehr, Vorkehrungen, Verhütungsmaßregeln, Präkantionen, Präventionen etc. treffen; Präventivmaßregeln ergreifen; prävenieren; das Prävenire spielen (55 *e*); präkavieren; zuvorkommen; nicht — zur Wirklichkeit gedeihen —, ins Leben (Dasein) treten —, sich entwickeln —, geschehen (s. o.), — zu Stande kommen, — aufkommen —, über das Stadium der möglichen oder beabsichtigten Entwicklung (Reife, Vollendung, Ausführung etc.) hinauskommen — laffen; im (od. den) Keim ersticken (2 *p*; 478 *d*), zerstören etc.; in der Knospe ersticken; den Funken [in der Asche] — ersticken, ausdrücken, auslöschen, austreten etc.; das Schlangen- (Vipern-, Nattern-, Basilisken-) Ei zertreten, eh' ihm die böse Brut entschlüpft u. ä. m.; einen Pfahl vorschlagen; einen Vorpfahl schlagen; Einem einen Riegel vorschieben (530 *b*), vorstoßen; Einem Etwas (ein Loch) verpurren, verstopfen, versperren (s. u.); den Weg, die Möglichkeit etc. wozu abschneiden, [le]nehmen etc.; ein P vorschreiben; einen Quer-Streich, -Strich, ein Que etc., einen Strich durch die Rechnung machen etc.; eine Gegen-, Kontre-Mine grabeu; kontreminieren; einen Schabernack, Poffen, Streich spielen; ein Hindernis (*b*), Hemmnis etc. in den Weg legen, schieben etc. (493 *d*); einen Stein etc. in den Weg — legen, werfen, wälzen, rollen; in den Weg [Etwas od. sich] legen, treten, stellen; im Wege stehen, liegen etc.; belümmern Rekruten etc. anwerben etc.; zum Entsatz herbeieilen, anrücken etc.; Entsatz bringen; eine Festung entsetzen; erretten (477 *b*; 471 *m*) u. s. w.; Einem Beistand etc., Deckung, Schirm, Schutz, Rückhalt etc. gewähren; [den Rücken] decken; [be]schirmen (439 *b*; 471 *m*; 501 *d*); [be]schützen; in Schutz nehmen u. s. w.; sich einer Person od. Sache annehmen, sie sich angelegen sein laffen, sich dafür intereffieren, Serge tragen, sorgen, sich ihr widmen etc.; sie hegen; pflegen; warten; warm halten etc.; [wie] in einem Treibhaus etc. treiben (98 *b*; 208 *b*) etc.; patronisieren; begünstigen; favorisieren; protegieren; pouffieren (471 *m*) u. s. w.; [be]fördern (s. o.); Vorschub leisten etc.; vorwärts — schieben, stoßen, ziehen (208 *b*) etc.; [an]treiben etc.; ins Schlepptau nehmen; vorwärts bugsieren etc.; die Brücke treten, niederlaffen etc.; eine vortheilhafte Wendung geben etc.; auf Jemandes etc. Seite, Partei etc. — sein, stehen, sich stellen, treten; zu Jemandes Partei — übergehen, übertreten, überlaufen; sich Einem anschließen; Einem anhängen; Einem, seiner Fahne etc. [nach]folgen; sich unter Jemandes Fahne einschreiben, sich für eine Person od. Sache [an]werben laffen; eine Sache zur seinigen machen etc.; wofür [s. als Gsstz.: wogegen 495 *c*] — sein, — thätig, wirksam sein, — wirken, agieren, handeln etc., — sprechen, das Wort ergreifen (nehmen, führen), raden, eine Rede halten etc., stimmen etc., — das Wort, die Stimme etc., sich [wie ein Mann] erheben —, Partei ergreifen, nehmen etc., — sich rüsten, waffnen, wappnen, ins Zeug legen (werfen), aufwerfen, als (od. zum) Kämpfer aufwerfen etc. —, die Waffen (das Schwert) ergreifen, nehmen, führen etc., — eine Lanze einlegen, brechen etc., — ins (zu) Feld ziehen, rücken etc., — [als Kämpfer] auftreten, — auf den

mern etc.; Etwas (Hindernisse, Hemmnisse, Schwierigkeiten etc.) —, sich — entgegen-setzen (s. o.), -stellen, -thürmen etc.; entgegenbauen *(tr.)* etc., -starren *(intr.,* 193 *b*) etc.; Entgegenstehendes, Hemmendes, Aufhaltendes, zur Abwehr Dienendes etc. hin-legen, -stellen etc., auf-werfen, -bauen (219 *b*), -thürmen, -pflanzen u. s. w.; spanische Reiter etc. aufpflanzen etc.; Verhacke; Verhaue etc., Barrikaden etc., Schutzwehren, Vertheidigungswerke (501 *a*; *b*; *d*) etc., Wälle, Dämme, Deiche etc. — aufwerfen, errichten, bauen etc.; die Schienen aufreißen etc.; die Weiterfahrt, das Vorrücken etc. — unmöglich machen, erschweren, aufhalten, hemmen (s. u.) etc.; den Weg etc. verlegen, [ver]sperren (s. o.; 119 *c*; 195 *d*; 197 *c* etc.); barrieren; [ver]barrikadieren; verrammeln; ver-, zu-riegeln, -schließen, -stopfen u. s. w.; hindern (578 *b*); hinderlich; störend (*d*) sein, werden etc.; hemmen (s. o.; 106 *d*; 119 *c*; 121 *g*; 128 *c*; 197 *c*; 201 *d*; 209 *b*; 429 *e*; 434 *b*; 439 *b*; 454 *b*; 493 *d*; 500 *b*) u. s. w.; den Hemmschuh einhängen etc.; ein-, zurückhemmen etc.; bremsen etc.; an-; auf-; zurück-halten etc.; im Zaum, im Zügel halten; den Zügel anziehen; [ein]zügeln etc.; nicht — od.: nicht so schnell — sich weiter bewegen lassen; langsamer gehen, stocken, stillstehen — machen; verlangsame[r]n; verzögern; retardieren; ein Bleigewicht anhängen u. s. w.; ins Stocken, in Stockung — bringen, gerathen lassen u. s. w.; unterbrechen u. s. w.; zum Stehen, zum Stillstand bringen; stellen; verbellen u. s. w.; zum [Zurück-]Weichen, Zurückgehen etc. bringen etc.; in die Flucht schlagen etc.; zurück-schlagen, -treiben, -drängen, -bringen, -ziehen, -schieben u. s. w.; hufen u. s. w.; in das bewegte (rollende etc.) Rad —, in die Speichen des Rades — [hemmend, hindernd etc. ein-]greifen, fallen etc.; sich dem Rade entgegenwerfen, -stemmen etc. [um es aufzuhalten]; [dem Pferde etc.] in die Zügel fallen, greifen etc.; Wasser etc. [ein-, ab-]schützen etc., stau[en], stemmen, zurückstauen etc., [ein-, zurück-]dämmen, deichen etc.; Einhalt, Eintrag, Abbruch thun; beeinträchtigen u. s. w.; ein-; be-schränken etc.; nieder- (s. u.); unter-; er-drücken etc.; ersticken, dämpfen etc.; nieder-, zu Boden etc. drücken, halten, werfen etc.; nicht — aufkommen (s. o.), vorwärts kommen, sich erheben etc., die Kräfte sich entfalten — lassen etc.; der [frischen] Kraft, des Muths etc. berauben etc.; entkräften; schwächen etc.; entmuthigen; dekouragieren etc.; den Muth, die Hoffnungen dämpfen (s. o.) etc.; abkühlen; [wie] mit kaltem Wasser begießen; ein Sturzbad geben etc.; die Flügel, Schwingen etc. — beschneiden, stutzen, knicken etc.; den Aufschwung hindern, niederhalten (s. o.) etc.; die Hände etc. binden (s. u.); die Ellbogen nicht frei — geben, — lassen etc.; [die Hände etc.; Einen] lähmen; paralysieren etc.; niederdrücken (s. o.) etc.; drücken; beschweren [z. B.: mit angehängten Bleigewichten etc.]; belasten; beladen etc.; zu viel aufladen, -halsen, -buckeln, -bürden; überladen (447 *c*); überbürden

Kampfplatz, in die Arena (Bahn, Schranken etc.) treten, — in die Schranken reiten etc., — Truppen ins Feld führen etc., — streiten, fechten, sich schlagen, [an]kämpfen, ringen etc., — sich [ab]mühen (435 *c*; 485 *e*), anstrengen u. s. w.; als Vertheidiger, Ritter auftreten; vertheidigen (501 *d*) u. s. w.; den [hingeworfenen Fehde-] Handschuh aufnehmen; den Kampf, Streit aufnehmen etc.

u. s. w. etc.; beschränken (s. o.); binden (s. o.); fesseln; tüdern; ketten; an die Kette legen; Zwang — auflegen, anthun etc.; die Zwangsjacke anlegen, anziehen etc.; zwingen, bezwingen; besiegen (504 *d*) u. s. w.; wehren; ab-; zurück-wehren u. s. w.; ab-; zurückhalten (s. o.) etc.; ab-; fort-; weg- etc. weisen, -lenken etc.; abwenden etc.; hemmend, hinderod, störend etc. — einwirken, einzuwirken suchen etc., — sich einmengen, sich einmischen etc., eingreifen, sich Eingriffe erlauben, seine Hand im Spiel haben (od.: ins Spiel zu bringen, zu mischen etc. suchen), — Etwas (od.: sich) dazwischen bringen, legen, schieben etc., dazwischen kommen etc.; der Teufel — legt seinen Schwanz, seine Pfote woranf etc., hat (treibt) sein Spiel womit etc., verdirbt, stört [Einem] das schönste Spiel, stört den Frieden, legt ein Ei in die Wirthschaft etc. u. ä. m.; zum Fall[en], zum Straucheln etc. — bringen od. zu bringen suchen; ein Bein stellen, unterschlagen (377 *o*) u. s. w.; sich als Feind (*b*), Gegner etc., mifsgünstiger Konkurrent, Rival etc. — zeigen, erweisen; rivalisieren (437 *d*); konkurrieren; kompetieren u. s. w.; ans-[zu]stechen, aus dem Sattel [zu] heben, auf den Sand [zu] setzen — [suchen] u. s. w.; — einander [od.: gegenseitig, sich etc.] — im Wege (od.: entgegen) sein, stehen (s. o.) u. s. w., — in den Weg (od.: entgegen) treten, kommen, sich stellen u. s. w. —, hemmen, hindern u. s. w., bekämpfen, befeinden u. s. w.; auf einander [od.: zusammen]stofsen (202 *c*), prallen, platzen etc.; karambolieren; kollidieren u. s. w.; einander (gegenseitig) ab-, zurückstofsen (213 *b*); repellieren; repulsieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. hemmend (s. *c*); hindernd (128 *d*; 434 *c*; 454 *b*) u. s. w.; hinderlich; im Wege [stehend u. s. w.]; in den Weg tretend u. s. w.; entgegen; gegen; wider; dagegen; dawider etc.; zuwider etc.; anti- etc.; entgegengesetzt (14 *i*; 175 *c*); in entgegengesetzter Richtung; in entgegengesetztem Sinn etc.; gegen — die Richtung, die Strömung, den Strom, die Windrichtung, den Wind, den Strich etc.; *à contre-poil* etc.; wider (gegen) den Mann; widerstrebend, -stehend, -streitend (*c*) u. s. w.; in der Gegenrichtung; im Gegensinn etc.; entgegen-stehend (*b*), -tretend, -strebend, -wirkend etc., -strömend, -wehend, -blasend u. s. w.; mit Gegen-, mit konträrem, ungünstigem, widrigem Wind; den Wind, die Strömung gegen sich [habend]; den Wind grade ins Gesicht; von widrigen Winden — gehemmt (*b*), auf-, zurück-gehalten

Adjektiva und Adverbia.

e. verbunden (s. *d*; 43 *w*; 127 *b*; 498 *c*; 622 *d*); verbündet; vereint u. s. w.; in Gemeinschaft; gemeinschaftlich; zusammen etc.; auf ein [u. dasselbe] Ziel — hin (los) gehend, gerichtet etc.; in eine Kerbe hauend u. s. w.; [einander —] fördernd, in die Hand arbeitend; in einander [ein]greifend etc.; Hand in Hand; in Verbindung etc., im [engsten] Bunde etc., im Einverständnis etc. [mit einander]; in geschlofsner Reihe; wie ein Mann; einmüthig (127 *c*; 23 *e*; 498 *c*) u. s. w.; einverstanden; einverständig etc.; mitwirkend; unter Mitwirkung etc.; unterstützt (s. *d*); gefördert; begünstigt etc.; mit Hilfe; unter Jemandes Beistand, Förderung, Auspicien (471 *e*) etc.; mit Gottes —, mit der göttlichen — Hilfe; *Deo — annuente, favente, juvante* etc.; unterstützend; fördernd; helfend; beistehend etc.; zur Hilfe kommend,

etc.; ungünstig; widrig; zuwider wehend; konträr etc.; zuwiderlaufend etc.; *contra*; *per contra*; gegenüber (175 *c*); *vis-à-vis*; grade —, schräg —, quer (zwerch) etc. — [gegen]über; [über]zwerch; [über]quer; über Kreuz; kreuzweise (161 *c*); einander [durch]kreuzend (*c*) etc.; diametral (14 *i*; 175 *c*) —, wie die beiden Pole —, wie Nord u. Süd u. s. w. — gegenüberstehend, entgegengesetzt (s. o.) etc.; einen [diametralen] Gegensatz etc., das entschiedne, volle etc. Gegentheil etc. bildend; gegentheilig; gegensätzlich; im Gegentheil; im Gegensatz; *au contraire* (354 *d*) etc.; adversativ; entgegensetzend; nicht [nur nicht] — sondern [im Gegentheil, vielmehr] etc.; nein! etc.; aber; doch; eilend etc.; zur Hand gehend etc.; dienend; behilflich; hilfreich; hilfbereit (433 *c*) u. s. w.; freundlich; freundschaftlich; geneigt; günstig etc.; hold [u. gewärtig]; huldvoll; huldreich; [wohl]gewogen (622 *d*); gnädig u. s. w.; mit günstigem Wind (494 *d*); mit Backstagswind; von Wind u. Wetter begünstigt etc.; mit der Fluth, mit dem Strom etc. [schwimmend] u. s. w.; mit der Majorität, der herrschenden Partei (Macht) gehend; regierungsfreundlich; ministeriell; konservativ etc.; ohne Hemmnis (495 *b*), Hindernis, Widerstand, Widerspruch etc.; ungehemmt, ungehindert (494 *d*) u. s. w.; wofür kämpfend; *pro aris et focis*; *pro domo*.

dennoch (128 *e*) u. s. w.; obgleich; obschon; *quand même* u. s. w.; trotzdem; trotz; zum Trotz; [dem]ungeachtet; *non parce que*, *mais quoique* u. s. w.; ab-; zurückstoßend (*b*) etc.; repulsiv etc.; gegnerisch (128 *d*; 437 *e*; 497 *f*); antagonistisch; feindlich; feindschaftlich; feindselig; feind; spinne-, erz-, tod-feind; [Einen od. einander] bekämpfend, verfolgend, haßend etc.; widersacherisch; verfolgerisch etc.; ab-, mifs-günstig (s. u.); neidisch (633 *e*); brotneidisch; rivalistisch; rivalisierend; wetteiferisch; wetteifernd; nebenbuhlerisch etc.; opponierend; oppositions-lustig, -süchtig, -wüthig etc.; zur Opposition[spartei] gehörend; oppositionell (519 *d*); regierungsfeindlich; antiministeriell etc.; dem Fortschritt widerstrebend; reaktionär etc. u. ä. m.; abgeneigt; abhold; abgünstig (s. o.) etc.; unfreundlich etc.; nicht — fördernd; helfend etc.; ohne Förderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stütze (496 *a*) u. s. w.; ununterstützt etc.; freundlos etc.; allein (119 *e* etc.); gehindert (s. *c*); gehemmt u. s. w.; beschwert; bedrückt; belastet u. s. w.; [be]drückend; beschwerend; beschwerlich; lästig etc.; verhindernd; verhütend; präkavierend; vorbauend u. s. w.; präventiv etc.; damit nicht (439 *c*); um zu verhüten, dafs etc.

Nr. 497. Zwietracht.

Substantiva.

a. Zwietracht (24 *a* etc.); *discordia*; Diskordanz u. s. w.; Widerstreit; Gegenstreit: Widerspruch; Mifshelligkeit; Uneinigkeit; Unfriede; Hader; Spaltung (s. u.; 44 *d*); Zwiespalt; [Meinungs-]Abweichung (354 *a*), Verschiedenheit,

Nr. 498. Eintracht.

Substantiva.

a. Eintracht; Übereinstimmung (23 *a*; 127 *a*; 296 *a* etc.) u. s. w.; Einstimmung; Einstimmigkeit; Einhelligkeit; Einmüthigkeit etc.; Harmonie etc.; Einheit; Einigkeit; Einigung; Einverständnis; Einvernehmen; gutes Vernehmen; [guter]

Divergenz, Zwiespalt etc.; Trennung (s. u.); Theilung; Parteiung; Schisma; Diaschisma; Zwist; Zwistigkeit; Differenz; Mifsverständnis; Irrsal; Irrung; Brouille; Brouillement; Broullerie; Brouillamini; Embrouillement; Imbroglio etc.; Trakaſſerie etc.; Zerwürfnis; Überwerfung; Entzweiung; Verruneinigung etc.; verwirrter, schlimmer Handel; Wirren; Rechtshandel; Procefs; Rechtsstreit; Streithandel; Streit; Zank (s. u.); Span; Streitigkeit; Strittigkeit; Zusammenstoß; Kollifion; Konflikt; Kampf; Krieg (503*a*); Fehde; Feindschaft (623 *a*): Feindseligkeit; feind[schaft]liche, feindselige, gehäſſige, widerwärtige etc. Gesinnung etc.; Hafs (629 *a*); Widerwärtigkeit; Abgeneigtheit; Abneigung; Entfremdung etc.; gespanntes Verhältnis; Spannung; Bruch; Rifs; Spaltung (s. o.); Trennung etc.; entschiedner, erklärter, ausgesprochner, offner etc. — Bruch etc.; Abbruch der [bisherigen, bestandenen etc.] Beziehungen, Verbindung etc.; **Aus-, Los-bruch,** Eröffnung etc. der Feindseligkeit etc.; Ankündigung, Erklärung etc. der Feindschaft, Fehde etc., des Kampfs, Kriegs etc.; Kriegs- etc. **Ankündigung, -Erklärung** etc.; Absage-, Feinds-, Fehde-**Brief** etc.; Heraus-, Aus-, Aufforderung zum Kampf, Streit, Duell etc.; [Duell-]**Forderung** etc.; Kartell etc.; Provokation; *défi* etc.; [herausforderndes] Kriegs-, Kampf-, Schlacht- etc. **Geschrei** (292 *a*; 503 *a*); Schlachtruf; *barritus* etc.; Krieg ankündender Kriegsherold; Fetial[is]: *pater patratus*; Kartellträger etc.; Streit (s. o.; 495 *a*); Wettstreit u. s. w.; Zank (s. o.); Streiterei; Gestreit; Zänkerei; Gezänk; Gezank; *querelle*; *querelle d'Allemand*; vom Zaun gebrochner Streit; Streit —, Zank — um des Kaisers Bart (*d*; 450 *c*) u. s. w.; Schelte; Gescbelt; das Schelten (s. *e*), **Schelt-Rede, -Wort** etc. (650 *a*); Schimpfen, Geschimpf, Schmähen, Schmollen, Maulen, Brummen, Murren u. s. w.; Krakeel; Krakeelerei etc.; Keif (Kyb, Kieb); Keife; Gekeif[el]; Keiferei etc.; Wörtelei; Stichelei (499 *a*; 650 *a*); Anzüglichkeit; Persönlichkeit etc.; Alterkation etc.; Wortwechsel; Disput (342 *a*; 401 *a*): Logomachie; Wort-, Zungen-, Maul- etc. **Kampf, -Streit, -Gefecht, -Krieg** etc.; Wortgezänk etc.; Polemik; Kontrovers etc.; Feder-**Kampf, -Krieg** etc.; [biffiger, borstiger, hämischer etc.] Ausfall, Angriff (499 *a*) etc. gegen Jemand etc.; Beifserei; Gebeifs, Gebifs; Katzen-**Gebeifs, -Gebifs, -Gefecht, -Krieg** etc.; Katzbalgerei; Balgerei: Raufere; Schlägerei (202 *a*; 503 *a*); Keilerei: Boxerei, Faustkampf u. s. w.

Vertrag; herzliches Einverständnis; *entente cordiale;* Freundschaft (122 *a*); freundschaftliche Beziehungen; Freundschafts-**Band**[e], **-Bund, -Bündnis** etc.; ein Bund Pfeile etc.; Liebe (628 *a*); **ein** Herz u. **eine** Seele (s. *b*); zwei Herzen u. **ein** Schlag; Bande der Liebe, Freundschaft, Eintracbt etc.; *concordia;* Ruhe; Friede (506 *a*) u. s. w.; freundnachbarliches Verhältnis; gute Nachbarschaft; gute Nachbarn; gute Freunde; glückliche Familie; glückliches Familienverhältnis; Verbindung (127 *a*; 496 *a*; *b*); Bund u. s. w.; — ein Friedfertiger (vgl. *c*). Nachgiebiger etc.

b. Sucht —, zu zanken (*e*), streiten etc., — Zank, Streit zu stiften etc.; Zank- (*a*), Streit-, Hader-, Händel-, Kampf-, Fehde-, Procefs- etc. **Sucht, -Süchtigkeit, (-Wuth** etc.): Parteisucht etc.: Streit-, Hader- etc. **Geist** (s. *c*) etc.; Rechthaberei (422 *a*); Haberechterei: Unnachgiebigkeit; Starrköpfigkeit

u. s. w.; Rabulisterei (491 *a*; *b*) etc.; Händelsucherei; Renommisterei; Raufholderei (vgl. *c*) u. s. w.; Zwietracht-, Zank-, Hader-, Händel- etc., Lärm-, Unruh- etc. **Stifterei** (vgl. *c*); † Meutmacherei; Meuterei etc.; Stänkerei; Stinkerei; Hetzerei; Hetzung; Gehetz; Auf-, **Verhetzung**; Verpetzung; Aufhetzerei etc.

c. streit-, zank- etc. süchtige (*f*)
Personen, Wesen etc.; ein Streitsüchtiger etc.; *animal disputax*; Streiter (503 *c*) etc.; Erzstreiter; Streit-**Bold**; **-Geist** (*b*); **-Hahn** (s. u.): **-Hals**; **-Hammel**; **-Hans**; **-Hengst**; **-Kopf** etc.; ein Zanksüchtiger, Zänkischer; Zänker[in]; Keifer[in]; böse Sieben; Xanthippe (627 *a*; 650 *b*) u. s. w.; Zankteufel; Zankbeller[in]; Widerbeller[in] (354 *a*; 519 *b*); Zankbold; Zankmaul; Zankeisen etc.; Schmoller[in]; Mauler[in]; Maulhänger[in] etc.; **Murr-Kopf**, **-Kater** etc.; Brumm-**Kater**, **-Bär**, **-Eisen**; Sauertopf; Grämler, Grämling; Griesgram; Isegrimm u. s. w. (580 *a*) etc.; *querelleur*; Krakeeler; Händel; Streit- etc. **Sucher**; Haderer; ein Procefssüchtiger; Rabulist (670 *e*) etc.; Rechthaber (422 *a*); Habcrecht; Starrkopf etc.; Balger; Raufer; Raufbold; Raufheld; Robler etc.; Herausforderer; Kampf- (s. u.); Pauk-**Hahn**; Paukant; Schläger; Haudegen; Duellsucher (503 *c*) etc.; Eisenfreſſer; Renommist (618 *b*) u. s. w.; schlimmer, böser Nachbar etc.; Feind (495 *b*) u. s. w.; Angreifer (499 *a*) u. s. w.; Einer, der gleich — in Harnisch ist, — zum Schwert greift, — auffährt (629 *a*) etc.; Heiß-; Hitz-; Brause-; Kribbel- etc. **Kopf**; Heißsporn (573 *a*; 607 *b*); Brause-, Strauß-, Kampf-, Streit-**Hahn** (s. o.) etc.; Zwietracht-, Zank-, Hader-, Händel-, Unfrieden- etc., Aufruhr-, Unruh-, Lärm- etc., Unheil- (s. u.) etc. **Stifter** (vgl. *b*); Hetzer; Auf-, Verhetzer; Verpetzer; Stänker; Stänkerer; Meutmacher; Meuter[er] (500 *a*; 519 *b*); Aufrührer etc.; „Hecht im Karpfenteich“; Zwietracht- etc. **Stifterin** (s. o.), **-Göttin** etc.; Eris [mit dem Goldapfel, s. *d*; *e*; ihre Schlangen schüttelnd etc.]; [die tückische Unheilstifterin] Ate etc. (633 *c*).

d. Grund, Anlafs, Gegenstand
etc. des Streits, Zanks (*a*) etc.; streitige Fragen, Punkte, Objekte etc.; Differenz (*a*); Streitfrage; Streitobjekt; Streitpunkt; Streitgrund etc.; Apfel der Eris; *pomum Eridis*; Eris-; Zank-; Streit-**Apfel** etc.; den Hunden hingeworfner Knochen etc.; *casus belli*; Kriegsfall etc.; vom Zaun gebrochner Streit-Anlafs etc.; des Kaisers Bart (450 *c*) u. s. w.

Zeitwörter.

e. in Zwietracht (*a*), Zwist, Zwiespalt, Uneinigkeit, Unfriede, Streit, Zank u. s. w. — sein (s. u.), sich befinden, leben etc., — gerathen (s. u.), kommen, stürzen (*intr.*) etc., — gerathen machen, bringen, stürzen (*tr.*) etc.; Zwietracht, Zwist u. s. w., Hader, Hafs, Feindschaft, Groll, Unwillen etc., [schlimme]

Zeitwörter.

b. einträchtig (*c*), einmüthig, einig, einstimmig, übereinstimmend, in Übereinstimmung etc. — sein, handeln, agieren etc. —, werden, — machen; übereinstimmen (23 *b*); zusammenstimmen u. s. w.; übereinstimmen[d] machen; in Übereinstimmung bringen, setzen (23 *c*) u. s. w.; harmonieren; sympathi-

Händel u. s. w., Aufruhr etc. — entstehen machen (lassen), erzeugen, hervorbringen, hervorrufen, stiften, erregen, erwecken etc., anrichten etc., [an]spinnen etc.; Zwietracht etc. —, den Samen der Zwietracht etc. — [aus]säen, [aus]streuen etc.; die Zwietracht etc. —, den [unter der Asche glimmenden] Funken der Zwietracht etc. — [zu heller Gluth, zu loderndem Brande] an-, auffachen, in helle Flammen ausschlagen (ausbrechen) lassen; „den Streit aus seiner Höhle wecken, wo er schläft"; den Streit, Zank etc. aufrühren (21*m*; 361*f*) u. s. w.; den Eris-, Zank-Apfel (*d*) etc. unter die Versammlung etc. —, einen Knochen zwischen biffige Hunde etc. — werfen, schleudern etc.; „Eris schüttelt ihre Schlangen"; auf, gegen Einen (od. einander) hetzen; zusammen-; auf-; ver-hetzen; verpetzen (vgl. *b*) etc.; die Haare zusammen-binden, -knüpfen etc.; stänkern: das Feuer, die Gluth etc. des Hasses, der Zwietracht etc. — die Zwietracht etc. — schüren; Holz zutragen etc.; Leute [od.: sich, s. u.] verunreinigen, entzweien, verfeinden (623*b*; 429*b*) etc.; uneinig (*f*), uneins etc. machen [werden, s. u.]; Parteiung, Parteien etc. machen, erzeugen, hervorrufen (s. o.) etc.; in Parteien etc. — trennen (44*k*), scheiden, — aus einander, zer-reißen, -spalten; parteien; eine Spaltung, ein Schisma etc. hervorrufen, bewirken etc.; schismatisieren etc.; von Parteiungen zerriffen etc. — werden, sein etc.; in [feindliche, einander befehdende etc.] Parteien — getrennt, gespalten, geschieden etc. — sein, werden, — sich trennen, spalten, scheiden etc.; andrer, verschiedner, entgegengesetzter Meinung, Ansicht etc. — sein, werden (354*b*); [in den Ansichten etc.] aus einander — gehn, kommen, gerathen etc.; es entsteht —, es herrscht — Zwiespalt, Zwietracht u. s. w.; der Same der Zwietracht (s. o.) — geht, schießt auf etc., — ist aufgegangen, aufgeschoffen etc.: die Zwietracht etc., der Hass, die Feindschaft etc. — fasst (schlägt) Wurzel etc. —, ist eingewurzelt u. ä. m.; Hass — fassen, hegen etc.; hassen sieren; fraternisieren etc.; in gutem [Ein-]Vernehmen (*a*) etc. sein, stehen, leben etc.; ein gutes [Ein-] Vernehmen, Freundschaftsbeziehungen etc. unterhalten etc.; sich [gut] vertragen; gute Nachbarschaft (*a*; s. u.), Ruhe, Friede etc. halten; in Freundschaft, Ruhe, Friede etc. leben etc. (506*c* u. s. w.); in (auf) Jemandes Meinungen, Ideen, Gefühle etc. eingehen; sich danach richten etc.; gegenseitig einander nachgeben; sich mit Jemand in Einvernehmen setzen; sich verständigen; sich mit Einem —, sich unter einander verstehen; einverstanden sein; auf denselben Ton gestimmt sein; dieselbe — keine andre — Ansicht, Meinung etc. haben etc.; Dasselbe — nichts Andres — meinen, denken, wollen etc.; was der Eine will, will auch der Andre; sympathisieren: ein Herz u. eine Seele (*a*) sein; eine Back, ein Kuchen, ein Fladen, ein Eierkuchen, ein Mus etc. —, ein Arsch u. eine Back — Hand u. Handschuh etc. — sein; an einander [an]gebacken, Einem (od. einander) ans Herz — gebacken, gewachsen, geschlossen etc. sein; fest, eng, innig, treu etc. — verbunden, befreundet sein (622*c*); fest, treu etc. an einander — od.: zusammen — hängen, halten; zusammen etc. hängen wie die Kletten; zusammen etc. halten wie Pech u. Schwefel; fest, treu etc. bei einander (od.: zusammen) stehen; gute, treue etc. Freunde, Brüder, Kameraden etc. sein; gute Nachbarschaft (s. o.), Freundschaft, Kameradschaft etc. halten; — Einigkeit (Eintracht) macht stark; *concordia parvæ res crescunt*; Friede ernährt etc.

(629 *b*: 641 *b*): in Zwietracht, Zwiespalt, Zwist, Uneinigkeit, Fehde, Feindschaft etc. — sein (s. o.: 24 *b*) —, gerathen (s. o.) u. s. w.; uneinig (*f*), uneins, mifshellig, zwistig u. s. w. — sein, werden; nicht — überein-, zusammen-stimmen (498 *b*), harmonieren u. s. w.; sich veruneinigen (s. o.), entzweien, verfeinden, erzürnen etc.; sich mit Einem über- († ab-, zer-) werfen etc.; feind[schaft]lich, feindselig (*f*) etc. —, als Feinde (*c*) etc. einander gegenüber, entgegen stehn, sich stellen, treten (495 *c* etc.); sich nicht [gut mit einander] vertragen [können]; sich schlecht, (nicht gut) mit einander stehen: nicht wohl zusammen — leben, verkehren können; sich nicht gut stellen können; wie Hund u. Katze — zusammen leben, sich vertragen u. ä. m.; mit Jemand — an einander, zusammen, in Konflikt gerathen, zusammenstofsen etc., — in gespanntem Verhältnis sein (leben), — gespannt sein — auf gespanntem — auf dem Kriegs- — Fufs sein, stehn, leben, — über den Fufs gespannt, über die Hand, über die Achsel etc. — sein etc.; über die Achsel, von oben herab, nicht achtend, verächtlich ansehen; nicht-, mifs-, gering-achten (450 *e* etc.); von Einem Nichts [mehr] wiffen wollen etc.; die [bestandnen] Verbindungen, Beziehungen, den Verkehr etc. abbrechen; mit Einem brechen; zum Bruch kommen etc.; den Verkehr, die Freundschaft etc. aufkündigen, aufsagen etc.: Einem — absagen, den Absage-, Fehdebrief schreiben, schicken etc.; Fehde, Feindschaft ansagen; Krieg ankündigen, erklären etc.; ein Kartell schicken; zum Kampf, Zweikampf, Duell etc. — [aus-; heraus-]fordern; den (od. zum) Kampf provocieren; den [Fehde-]Handschuh hin-werfen, -schleudern etc.; herausfordernd, drohend, trotzend etc. entgegentreten; drohen (633 *d*); die Faust — ballen, knüpfen, unter die Augen halten etc.; die Zähne weisen, zeigen etc. (500 *c*); Hohn —, Trotz bieten; Hohn sprechen; höhnen; verhöhnen (617 *b*; 620 *b*); höhnend etc. ein Schnippchen (Knippchen) [vor der Nase] schlagen: beim Bart zupfen, rupfen, zausen etc.; höhnend (599 *b*; 617 *b*), schimpfend, trotzend herausfordern; die Feige zeigen (s. 378 *a*; 648 *b*); den Daumen beifsen u. s. w.; trotzig die Arme in die Seite stemmen etc.; eine Hahnen-, Spielhahn-, Rauf-, Rebler-, höhere Feder — auf den Hut stecken, aufstecken etc.; mit Einem anbinden; Händel, Streit, Hader etc. suchen; den Streit — die Gelegenheit dazu — vom Zaun brechen; einen Strauf etc. mit Jemand — anfangen, haben; ein Sträufschen, Hühnchen mit Einem zu pflücken (zu rupfen) haben: Einem mit Schlägen etc. drohen; Einem drohen, dafs er bei uns noch — Etwas im Reff —, einen Schinken im Salz etc. — habe etc. (s. 361 *g*); den angebotnen Kampf annehmen (500 *b*); die Fehde —, den [hingeworfnen Fehde-]Handschuh aufnehmen; es mit Einem aufnehmen; [auf] den Kampf eingehen; sich mit Einem meffen etc.; die Stirn bieten etc.; kämpfen (503 *g*, s. u.); streiten etc.: Einen (od.: einander) bekämpfen, befeinden, befehden, bekriegen u. s. w.; angreifen (499 *c*); attackieren etc.; auf Einen (od.: einander) ein-, los-gehen, -rücken, -stürmen u. s. w.; mit Worten, z. B. mit Schelt-, Schimpfworten etc., mit Reden etc. —, mit Gründen etc. —, thätlich etc. — angreifen, bekämpfen u. s. w.; Einen anzapfen, anbohren; auf ihn sticheln etc.; anzüglich, persönlich werden; einen Wortwechsel haben; wortwechseln; wörteln; worten; einen Dispnt haben; disputieren (342 *b*: 401 *b*) u. s. w.; einen Feder-

krieg führen; polemisieren etc.; bestreiten; widerlegen etc.; Recht haben —, das letzte Wort behalten — wollen; rechthaberisch (*f*) sein; haberechten (519 *c*) etc.; rechten; einen Rechtsstreit (Proceſs) haben, führen (670 *f*) u. s. w.; im Rechtsstreit liegen; proceſſen; proceſſieren; † procedieren etc.; die Entscheidung des Richters, Gerichts etc. anrufen etc.; hadern; zanken; zänkeln; auszanken; [aus]schelten; [aus]schimpfen (633 *d*; 650 *c* etc.) u. s. w.; [aus-]schmähen; [aus]schmähleu; [aus]keifen; keifeln; † kiefe[l]n, kiffe[l]n etc.; † kabbeln etc.; krakeelen etc.; aufbegehren etc.; seine Unzufriedenheit, seinen Unwillen, Mifsmuth, Groll etc. — äußern, zu erkennen geben, zeigen, laut werden laſſen etc.; grollen; schmollen; zürnen etc.; murren (580 *b*; 587 *c*); knurren; murmeln; brummen; griesgramen; grämeln etc.; maulen (585 *b*); das Maul hängen [laſſen]; ein Hängemaul machen; eine Flabbe, einen Flunsch, ein [schiefes] Maul (Gesicht) etc. — ziehn; flunschen u. s. w.; gegenreden (327 *c*; 500 *b*); wider-reden, -sprechen, -bellen, -bäffzen, -keifen u. s. w.; sich herum-zanken (s. o.), -keifen, -kabbeln etc., -zerren, -beißen, -schlagen (s. u.), -balgen, -raufen etc.; Einen — od.: einander — bei den Haaren, bei den Ohren etc. — packen, nehmen etc., — [zu packen] kriegen, bekommen etc., — haben, halten; einander (sich) in den Haaren liegen; Haar u. Brot mit einander eſſen etc.; sich balgen; sich katzbalgen; sich zer[katz]balgen etc.; Einen —, einander (od. sich) beißen, kratzen, raufen (s. o.), schlagen (202 *c*), hauen, prügeln, keilen, wamsen, schmieren, wichsen u. s. w.; mit Fäusten, mit Fußtritten, mit dem Stock bearbeiten etc.; boxen; baxen; faustkämpfen etc.; sich pauken; duellieren; zweikämpfen etc.; zu den Waffen greifen etc.; das Schwert —, blank —, vom Leder ziehen etc.; kämpfen (s. o.; 503 *b*); fechten; scharmützeln u. s. w.; — Zwietracht schwächt; *discordia maximæ res dilabuntur*; Unfriede verzehrt.

Adjektiva und Adverbia.

f. in Zwietracht (s. *a*; 24 *e*), Zwiespalt, Widerstreit, Streit etc.; streitend (s. *e*); widerstreitend etc.; zwieträchtig; zwiespältig; mifshellig; zwistig; gespalten; schismatisch; sektiererisch etc.; diskordant; abweichend etc.; entgegengesetzt; konträr; entgegen-, gegenüberstehend (14 *i*; 175 *b*; 495 *d* etc.); diametral gegenüberstehend etc.; feindlich [gegenüberstehend]; gegnerisch; feind; feindschaftlich; feindselig u. s. w.; widerwärtig; gehäſſig; haſſend (s. *e*; 623 *d*; 629 *c*); unversöhnlich; unversöhnt u. s. w.; in feindlichem etc., in gespanntem Verhältnis; gespannt etc.; in Unfrieden, Uneinigkeit; uneinig; uneins etc.; herausfordernd (*e*); höh-

Adjektiva und Adverbia.

c. übereinstimmend (s. *b*; 23 *e*) u. s. w.; einstimmig; einmüthig; einträchtig; einig u. s. w.; in Übereinstimmung; harmonierend (*b*); harmonisch etc.; verein[ig]t; verbunden (496 *e*) etc.; treu, innig, eng, fest etc. — verbunden etc., zusammenhaltend (*b*) etc.; *viribus unitis* etc.; freundlich; freundschaftlich (622 *d*); in Freundschaft; [freund]-nachbarlich; [freund]brüderlich etc.; als gute Freunde, Nachbarn etc.; in gutem [Ein-]Vernehmen (*a*) u. s. w.; in Ruhe; in Frieden; ruhig; still (197 *c* etc.); friedlich; friedfertig; friedsam; friedliebend (506 *d*) etc.; nachgiebig (353 *d* etc.) u. s. w.

nend; höhnisch; trotzend; trotzbietend; trotzig; zum Trotz; drohend (633*e* etc.): mit geballter, erhobner Faust; die Arme in die Seiten gestemmt u. s. w.; raufenhaft; raufenisch; raufig, robierisch; bramarbasierend; renommistisch; eisenfresserisch; martialisch (503*h*) etc.; fechterisch; gladiatorisch etc.; krakeelerisch; händelsuchend etc.; krakeel-; rauf-; händel-; hader-; streit-; zank- etc.; processs-süchtig (-wüthig, 503*h*) etc.; rabulistisch (359*f*) etc.; rechthaberisch (354*c*; 404*c*; 519*d*); haberechtisch; haberechtig; unnachgiebig; starrköpfisch u. s. w.; zankend (*e*); zänkisch; zänkig etc.; polemisierend; polemisch etc.; stichelnd; anzüglich; persönlich [im Wortkampf] etc.; widerbellerisch; widersetzlich etc.; beißig; bissig (650*d*) etc.; maulend (*e*); sehmollend; sauertöpfisch (580*c*; 627*c*) etc.: sich zum Kampf stellend; streitbar (503*h*); mannhaft etc.; dem Streit unterworfen; streitig; strittig; bestritten; in Frage stehend; fraglich (320*g*) etc.; streitend (s. o.); kämpfend etc.; streit-, kampfgerüstet; in Waffen; mit blankem, gezücktem, gezognem etc. Schwert, Dolch etc.; in der Hitze, Erregung, Wuth, Erbitterung des Kampfes etc.; sich in den Haaren liegend (*e*), balgend, raufend u. ä. m.

Nr. 499. Angriff (vgl. 497; 503).

Substantiva.

a. Angriff; Attacke; thätlicher etc. Angriff (s. u.); Angriff — in Worten, — auf Jemandes Ehre etc.; Schimpf (578*a*; 648*a*); Beschimpfung etc.; Insult, Injurie (434*a*); Ehrenkränkung etc.; zugefügte Unbilde, Unbill etc.; Anzapfung; Anbohrung; Stichelei (497*a*; 599*a*; 650*a*) etc.; Ausfall (s. u.) etc.; offner etc., verdeckter, versteckter etc.; Parallel-; Sturm-; Kolonnen-; Schwärm-; Reiter-; Bajonett-; Seiten-; Flanken-; Rücken-; Haupt-; Neben-; Gegen-; Schein- etc. Angriff; Karrière-, Sturm- (s. o.) Angriff, -Attacke; *attaque — carrière, — en débandade, — en échelon* etc.; Eröffnung (55*c*; 481*a* etc.), Initiative, Beginn etc. — der Feindseligkeiten, des Streits, Kampfs etc.; der erste — Hieb, Streich, Schlag (s. u.), Stoß, Stich, Schuss etc.; Auslage —, Ausfall (s. o.) — des Fechters etc.; Einfall, Einbruch in feindliches Gebiet etc.; Streif-; Raub-; Beute-; Plünder[unge]-; Verheerungs-; Verwüstungs-; Vertilgungs- etc. Zug

Nr. 500. Widerstand (vgl. 128; 495; 519).

Substantiva.

a. Widerstand (128*a*; 495*a*); Obstand; Obstatt; Entgegen-; Widerstreben; Gegenwirkung; Opposition; Resistenz; Renitenz; Widerstands-Fähigkeit (231*a*), -Kraft; Unbeugsamkeit u. s. w.; das Entgegentreten (s. *b*); Standhalten, Stirnbieten, Frontmachen u. s. w.; Bekämpfung (499*a*; 503*a*) u. s. w.; das Sich-zur-Wehr-Setzen (501*a*) u. s. w.; Annahme des Kampfs, der Herausforderung etc.; Aufnahme des Kampfs, [Fehde-]Handschuhs etc.; das Nichtweichen etc.; Widerspenstigkeit (519*a*); Widersetzlichkeit; Ungehorsam u. s. w.; das Murren; Meuterei (379*a*; 441*a*); Komplott u. s. w.; allgemeine [od. Massen-]Arbeitseinstellung; *grève*; Strike (486*a* etc.) u. s. w.; Ausbruch der Unzufriedenheit (580*a*), Missstimmung etc.; Unruhe; Tumult (120*a*); Zusammenrottung; Rottierung; Emeute; Auflauf; Krawall; Putsch; Aufruhr; Rebellerei; Rebellion; Revolte; Insurrektion; Erhebung; Aufstand; Auflehnung; *pro-*

(503 *a*); Razzia u. s. w.; Streife, Streiferei etc.; Inkursion; Irruption; Invasion; Invasionskrieg; Infestation; Befehdung; Bekämpfung (500 *a*) etc.; Überfall (85 *c*); *camisade*; Überrumpelung; *coup de main*; Handstreich etc.; Ausfall (s. o.) der Belagerten; *sortie* etc.; das Dran-, Drauf-, Los-**Gehen**, Los-, Ein-**Stürmen** (*c*) u. s. w.; Anfall: Anlauf; Andrang; Anprall; Gewalt —, Vehemenz —, Feuer etc. — des Angriffes, Andrangs, Stoßes (120 *a*; 202 *a*); Impetus; *choc*; *élan*; Ansatz: Anlaufsprung: Tigersprung etc.; Angriffs-, Kampf-, Kriegs-, Berserker- etc. **Wuth** (629 *a*); *furia francese*; *coup de chien* etc.; Ansturm; Sturm; das Anstürmen (*c*), Stürmen, Sturmlaufen; Sturmrennen; Sturmlauf; *assaut*; *escalade*; Bestürmung (vgl. *c*); Berennung; Belagerung; Einschließung (169 *a*) etc.; Einkreisung; Cernierung; Blockade (195 *a*) u. s. w.; Ersteigung eines feindlichen Schiffs; Enterung etc.; Angriff mit Schieß-, **Feuerwaffen**, Geschütz etc.; Geschützangriff etc.; Beschießung etc.; Bombardierung; Bombardement; Eröffnung (s. o.), Spiel etc. des Geschütz-, Kanonen-**Feuers** (210 *a*) u. s. w.; Kanonade; Artillerie- etc., [Klein-]Gewehr- etc.; Rotten- etc. **Feuer**; *fusillade* etc.; [feindliches] Feuer; Salve; volle Lage; Breitseite u. s. w.; Angriff mit — dem Stock etc., der Faust etc.; Schlag (s. o; 202 *a*); Faustschlag u. s. w.; Fuß-**Stoß**, **-Tritt**; *ruade*; Schnabelhieb; *coup de bec*; Fang u. s. w.; Angriffs-, Trutz-, Offensiv-**Waffe** (503 *e*) etc., **-Bund**, **-Bündnis**, **-Alliance** etc., **-Krieg** etc., **-Stellung** etc.; Angriffssignal etc.; Attentat (657 *a*); frevelhafter, verbrecherischer Angriff; Mordversuch (267 *a*).

nunciamento; Empörung; Abfall; Revolution, [Staats-]Umwälzung etc.; Gegen-, Kontre-**Revolution** (109 *b*) etc.; Volksauflauf etc.; Volksaufstand; allgemeine Erhebung; *levée en masse*; allgemeines Aufgebot gegen den Landesfeind; Landsturm etc.; Bauern-**Aufstand**, **-Krieg**; armer Konrad, Kunz; *Jacquerie* etc.; Sklaven-**Empörung**, **-Aufstand**, **-Krieg** u. s. w.; Meuter[er] (497 *c*; 519 *b*); Aufrührer etc.; Aufständischer; Insurgent u. s. w.

b. der angreifende Theil; Angreifer (497 *c*), Aggressor; Karnickel, das anfängt; Stürmer (vgl. *c*); Bestürmer u. s. w.; Beleidiger; Injurinant etc.; Störenfried (495 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. angreifen (342 *b*; 495 *c*; 497 *e*; 503 *g*; 654 *b*); attackieren; angriffsweise (*d*) — verfahren, zu Werk gehen etc.; anbinden mit Einem; thätlich —, mit Worten —, mit Gründen, — Jemandes Ehre etc. — offen etc. —, verdeckt, versteckt, hinterrücks (377 *g*), hämisch etc. — angreifen etc.; injuriieren (434 *b*; 578 *b*; 627 *b*); beleidigen; [be]schimpfen; schmähen (652 *c*) etc.; verleumden etc.; anzapfen; anbohren; sticheln etc.; Einen zwaecken; zwieken; necken; harcelieren; nicht in Ruhe

Zeitwörter.

b. Widerstand (*a*) leisten, entgegensetzen (128 *c*) u. s. w.; widerstehen; Obstatt, Obstand, Stand (s. u.) — halten; sich entgegen —, zur Wehr —, auf die Ilinter-**Beine**, **-Füße** — stellen, setzen (219 *b*; 471 *m*; 605 *c*) etc.; bocken; sich [ent]gegenstemmen (495 *c*) u. s. w.; wogegen sich — stemmen, sträuben, [auf]bäumen, sperren etc.; widerstreben; sich widersetzen (s. u.); opponieren; Opposition machen etc.; sich —, seine Kraft —, seinen Willen, Kopf etc. — dagegen setzen,

(zufrieden, gehen etc.) lassen: beunruhigen: keine Ruhe lassen (geben); reizen; irritieren; placken; vexieren (434 *c*; 578 *b*); foppen; aufziehen (351 *b*) u. s. w.; unbedacht angreifen (325 *e*); in ein Wespennest stechen, stören etc.; resolut angreifen; den Stier bei den Hörnern packen (472 *b* etc.) etc.; angreifend entgegentreten; anfeinden; befeinden; befehden; bekämpfen etc.; zu überwinden (besiegen, schlagen etc.) suchen etc.; polemisieren etc.; hart, derb, rauh etc. — anfassen, anpacken etc.: nicht schonen etc.; Einem zu Leibe, auf den Leib gehn, rücken; auf den Pelz, aufs Fell kommen, rücken; zu Kittel, zu Kleide (ans Kleid) gehn; auf die Haube gehen, greifen etc.; aufs Wams greifen; nahe aufs Fell, auf den Leib etc. rücken: zu nahe — rücken, kommen, treten, thun (434 *b*) u. s. w.; [an]rempeln; tuschieren u. s. w.; anrennen (s. u.); anranzen; anschnanzen; anfahren (650 *c*) etc.; angreifend — mit einem Choc (*a*) etc. — auf Jemand an-, los-, einrennen (s. o.) -rücken, -gehen, -sprengen, -stürmen, -stürzen u. ä. m.; einen Angriff — machen, unternehmen, wagen etc.; zum Angriff schreiten etc.; einen (den ersten) Hieb (*a*), Schlag, Streich, Stoß, Stich, Schuss etc. — thun; die Feindseligkeiten, den Kampf, Streit, das Feuer etc., die Belagerung, die Laufgräben etc., — eröffnen (55 *e*; 481 *c*) u. s. w.; den Streit, Kampf etc. beginnen, anfangen etc.; [fechtend etc.] ausliegen, sich auslegen etc.; ansfallen; ausschlagen; aushanen etc.; einhanen auf etc.: einen Hieb, Schlag, Faustschlag etc., Fuß-Stoß, -Tritt etc. — geben, versetzen etc.; schlagen (202 *c* etc.); bauen; ohrfeigen etc.; knuffen; stoßen u. s. w.; mit [Stock-, Faust-]Schlägen etc. —, mit Faustschlägen und Fußtritten etc. —, πυξὶ καὶ λαξὶ —, mit Schnabelhieben u. Fängen —, *unguibus et rostro* — stemmen etc.; nicht — weichen, nachgeben, sich fügen (s. u.), sich unterwerfen, einwilligen, zustimmen, wollen etc.; Widerstand, Widerpart etc. halten; sich wehren (s. u., 501); dem Angreifer, Verfolger, der Meute etc. — sich stellen, — stehen, — Stand halten (s. o.); sich zum Kampf stellen; seinem — od.: seinen — Mann stehen; den Kampf mit dem Angreifer, Gegner etc. annehmen; den [hingeworfnen Fehde-]Handschuh, die Fehde, den Kampf, Streit etc. aufnehmen; der Meute das Geweih — zeigen, weisen etc., — entgegen- (od. zu-) kehren, wenden, strecken, halten etc.; die Hörner, die Spitze, die Stirn, Brust (Nase) u. Stirn, Front (s. u.) etc. — Trotz [in die Nase] etc. bieten; trotzen; die Stirn etc. weisen, zeigen, entgegen-, zu-wenden, -kehren etc.: die Zähne, das Gebiss etc. zeigen, weisen; kampfbereit (*c*) etc. — Halt machen, Posto fassen etc., wogegen Stellung nehmen etc., — sich entgegen (s. o.), sich in Positur setzen, stellen etc.; wogegen Front (s. o.), Face machen, [an]kämpfen (495 *c*; 497 *e*; 503 *g*) u. s. w.; sein Leben — theuer verkaufen, nicht billig geben —; dem Angreifer — das Spiel nicht leicht machen (gewonnen geben), kein leichtes Spiel machen (lassen) etc.; sich bis auf den letzten Blutstropfen (od.: Mann), [bis] aufs Äußerste etc. — wehren (vertheidigen, 501 *d*) etc.; dem Angreifer, dem Angriff Stand halten (s. o.), nicht weichen etc., ihn aushalten etc., — ihn abweisen (439 *b*), abwehren, ab-, zurückschlagen etc., parieren u. s. w.; den Angreifer in die Enge etc. —, in die Flucht etc. treiben etc. (499 *c*) u. ä. m.; — sich widersetzen (s. o.) — in Worten, Reden etc. oder thätlich etc.: entgegen-; gegen-; wider-reden, -sprechen (497 *e*); wider-bellen, bäffzen, -keifen etc.; [immer] eine Gegen-, Wider-Rede haben; Einwendungen, Einreden machen, erheben; Etwas

aus aller Macht (118 *n*) etc., — mit Hieb-, Stich-, Schuſs-, Feuer-Waffen (503*e*) etc., mit Steinwürfen, Schleudern etc. — angreifen; [wonach, woranf etc. —] hauen (s. o.), schlafen, werfen, schleudern, stechen, schießen, feuern etc.; die Waffen handhaben, — schuſsfertig machen, halten etc.; das Geschütz (503*e*), die Stücke, Kanonen, Artillerie, Batterie etc. — auffahren, aufpflanzen etc.; ab-, los-schießen, -feuern, -brennen; lösen (210*b*) etc.; eine Salve (*a*), volle Lage, Breitseite etc. geben; kanonieren, bombardieren; beschießen (s. u.) etc.; [der Länge, der ganzen Ausdehnung nach] bestreichen etc.; — zum Ziel des Angriffs machen; auf, gegen Jemand — eine Lanze einlegen (495*c*), — mit eingelegter Lanze an- etc. rennen, -sprangen etc. (s. o.) etc.; — ein Gewehr anlegen, ab-, los-drükken, -schießen (s. o.) etc.; auf, über Jemand etc. — herfallen, her-, losstürzen (s. o.; 437*d* etc.); hinterher sein [wie eine Meute Hunde hinter einem Wild] etc.; auf Etwas, auf Einen als Beute etc. ein-, an-, losspringen [wie ein Tiger, ein Luchs etc.]; Einen anspringen, anfallen etc. — aus dem Hinterhalt (377*g*), hinterrücks etc.; überfallen; überrumpeln; überraschen, über den Hals kommen etc.; den Feind in seinem Lager, in seinem Land aufsuchen; dem Feind die Quartiere aufschlagen etc.; in das Gebiet des Feindes — [ein-]fallen, brechen, dringen, rükken, marschieren etc., — einen Einfall (*a*), eine Razzia etc. machen, — einen Zug etc. machen, unternehmen; invadieren; irrumpieren etc.; mit Krieg be-, überziehn; ein Gebiet zu besetzen (occupieren, erobern etc.) suchen, streben etc.; gegen Einen (den Feind) [an-; vor-]marschieren, -rücken; auf ihn los-marschieren, -rücken etc.; vorwärts marschieren, gehen, rücken etc.; dem Feind in die Seite, Flanken, in den Rücken etc. fallen; ihn in der einwenden; einreden etc.; protestieren etc.; wogegen an-, auf-reden etc., [entschieden, als Opponent etc.] auftreten, heftig auftbegehren, auftrumpfen etc. —, mucken, aufmukken, Etwas in den Bart brummen, [an-, auf-] murren, murmeln, [an-]knurren u. ä. m.; widerspenstig (*c*), widersetzlich, störrig, nufügsam, ungebärdig u. s. w. — sein, — sich behaben, benehmen, zeigen etc.; sich nicht fügen (s. o.), nicht folgen, gehorchen etc. — wollen, z. B. dem Zaum; sich sperren (s. o.), sich sträuben etc. — z. B.: gegen das Gebifs etc.; in das Gebifs knirschen, schäumen etc.; das Gebifs zerknirschen, zerbeißen, zerbrechen etc. [wollen], zu zerbrechen etc. suchen; sich des Gebisses, Zaums, Zügels, Halfters etc. zu erwehren suchen; den Zaum, Zügel, Halfter abzuschütteln, abzuwerfen etc., zu zerreißen streben; sich abzuhalftern suchen; das Joch etc. abzuschütteln, zu zerbrechen etc. trachten; zügel-, zaumlos — sich machen, werden; durchgehen etc.; *prendre le mors aux dents* etc.; sich nicht an-, ein-spannen, -schirren laffen [wollen]; [hinten etc.] ausschlagen; rekalcitrieren; über die Stränge schlagen etc.; gegen (wider) den Stachel lecken, ausschlagen etc.; sich bäumen (s. o.); gegen (wider) Einen od. Etwas sich auflegen, sich auflehnen, sich empören, sich erheben [wie ein Mann], aufstehen, einen Aufstand (*a*), Aufruhr u. s. w. machen etc.; gegen Einen die Hand — erheben, aufheben etc.; aufständisch (*c*), aufrühr[er]isch etc. — sein, werden, machen; insurgieren; rebellieren, rebelle[r]n; revoltieren; revolutionieren; revoluzen etc.; [murrend, s. o.] sich [zusammen]rotten; sich zusammenthun; sich rottieren; die Köpfe zusammenstecken; komplottieren; sich verschwören; meutern (379*b*; 519*c*); meutioieren u. s. w.; den Gehorsam — verweigern, aufkündigen, aufsagen etc.; abfallen etc.; die Fahne der

Flanke, im Rücken etc. —, in geschlossner [Schlacht-]Reihe, Linie etc., in Kolonnen etc., — in [aufgelösten] Schützenzügen etc. — angreifen (s. o.), attackieren etc.; zur Schlacht zwingen; eine Schlacht etc. liefern, schlagen etc. (503 *a*; *h*); scharmützeln; plänkelnd angreifen; plänkeln; tirailliren; harcelierend (s. o.), beunruhigend etc. [aus-, um-]schwärmen etc.; [hart] bedrängen, zusetzen; plugen; belästigen etc.; in die Enge treiben (493 *d*; 346 *b*) etc.; in die Flucht treiben, jagen, schlagen (210 *b*) u. s. w.; einen festen Platz etc. angreifen (s. o.) etc., [ein]zunehmen suchen; belagern; einschließen (169 *e*; 195 *d*); einkreisen; cernieren; umzingeln, blockieren u. s. w.; die Zufuhr abschneiden; auszuhungern, zur Übergabe (Kapitulation) zu zwingen etc. suchen; berennen; die Belagerungsarbeiten etc. beginnen; die Laufgräben, Approchen, Parallelen etc. eröffnen (s. o.); Minen graben; unterminieren; untergraben; unterböhlen etc.; eine Mine springen lassen etc.; beschießen (s. o.); bombardieren etc.; Bomben, Brandkugeln etc. schleudern, werfen etc.; [nieder-]schießen, bombardieren, kartätschen, kartaunen, kanonieren etc.; Bresche (44 *d*) etc. — in die Mauer schießen, legen; eine Sturmlücke öffnen etc.; stürmen; bestürmen; Sturm laufen, rennen; mit Sturm nehmen, erobern; erstürmen; die Sturmleitern anlegen; [mit Sturmleitern] die Wälle, Mauern ersteigen, erklettern; eskaladieren etc.; ein feindliches Schiff ersteigen; entern etc.

Empörung (*a*), des Aufruhrs, Aufstands etc. aufstecken, aufwerfen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. angreifend (s. *c*); attackierend etc.; angriffs-lustig, -muthig, -wüthig etc., -weise; aggressiv; aggressorisch; offensiv; herausfordernd (497 *f*); Trutz- etc.; polemisch; befehdend; bekämpfend etc.; andringend; andrängend; kampf-, kriegsbereit (478 *e*; 503 *h*) u. s. w.; mit heftigem etc. Andrang, Anprall, *choc* (*a*) etc.; drauf u. dran [gehend]; in heller —, in Berserkerwuth etc.; Amok!; auf den Feind!; vorwärts!; marsch!; hurra!; hussa! (292 *c*) u. s. w.; auf ihn!; haut ihn! u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. widerstehend (s. *b*; 128 *d*) u. s. w.; sich widersetzend; widersetzlich; widerstrebend; resistent; renitent; gegenstrebend; antagonistisch (495 etc.) u. s. w.; oppositionell etc.; widerspenstig, widerspenstisch; störrig (422 *c* etc.), störrisch u. s. w.; unbeugsam; unzähmbar; unfolgsam; ungehorsam etc.; ungebärdig etc.; rekalcitrant etc.; rebellisch; meuterisch; meuternd; schwierig; unzufrieden; insurgiert (*b*) etc.; in Aufruhr (*a*) etc.; aufrühr[er]isch, aufrührig; aufständisch, aufständig; in Empörung; empört; revolutioniert; revolutionär (519 *d*) u. s. w.

Nr. 501. Vertheidigung (vgl. 167; 169; 471; 476; 477; 500).

Substantiva.

a. Vertheidigung (655 *a*); das [Sich-]Vertheidigen (*d*), Sich-Wehren, Sich-zur-Wehr-Setzen (500 *a*) etc.; Defension etc.; Parierung (439 *a*); Abwehr[ung]; Wehr (*c*) etc.; Deckung (471 *d* etc.;

167 *a* etc.); Bedeckung: Schirmung: Beschirmung; Schützung; Beschützung: Schirm; Schutz etc.; Bewahrung (476 *a*); Erhaltung etc.; Sicherung etc.; Selbst-**Erhaltung**, -**Bewahrung**, -Schutz etc.: Gegen-, Noth-**Wehr** (502 *a*; 417 *a*); Rettung (477 *a*); Errettung etc.; schirmende Hut (471 *d—k*), Obhut etc., Bewachung; Wache u. s. w.; Palladium etc.; Ägide (*c*) etc.; Wächter; Hüter; Schirmer; Schützer; Beschirmer; Beschützer; Patron: Vertheidiger: Defensor; Verfechter; Vorkämpfer [schirmender etc.] Ritter u. s. w.; Vertheidigungs-**Maßregel**, -**Mittel**, -**Anstalt** etc., -**Mannschaft**, -**Truppen** etc., -**Waffe** (*c*) etc., -**Werk** (*b*) etc., -**Krieg** etc., -**Bund**, -**Bündnis** etc., -**Schrift**, -**Rede** (327 *a*; 655 *a*) etc.; Schutz-**Maßregel**, -**Mittel** etc., -**Geleit** etc., -**Mann** etc., -**Vogt** etc.. -**Mannschaft** etc., -**Wache** etc., -**Macht** etc., -**Wehr** (495 *b* etc.), -**Mauer**, -**Wall** etc., -**Dach** etc.. -**Waffe** etc., -**Alliance**, -**Bündnis** etc., -**Schrift**, -**Rede** etc.: Defensions-**Anstalt** etc., -**Schrift** etc., -**Werk** etc.; Defensiv-**Maßregel**, -**Mittel** etc., -**Waffe** etc., -**Werk**, -**Linie**, -**Basis** etc., -**Stellung** etc., -**Krieg** etc., -**Alliance**, -**Bund**, -**Bündnis** etc.. s. das Folgende.

b. (s. *a*) Vertheidigungs- etc., Befestigungs-, Festungs-, Boll- etc. **Werk** (471 *d*; *i*) u. s. w.; [Schutz-]**Wall** (169 *b*; 495 *b*), **Mauer** etc.; Deich (151 *e* etc.); Damm u. s. w.; Eindämmung; Eindeichung etc.; Festungs-**Wall**, -**Mauer**, -**Gürtel** etc.; Enceinte etc.: Umwallung: Cirkumvallation; Kontravallation; Um-, Verschanzung; Gegenverschanzung; Schanze; Erdaufwurf; Vertheidigungs-, Wehr- etc.: Gegen- etc.; Erd-; Feld-; Ecken-; Viereck-; Stern-; Hohl-; Thurm-; Haupt-; Neben-; Brücken-**Schanze**; Brückenkopf; †Schreckschanze; Redoute; *reduit* etc.; Bastion; Bastionette; Bastei etc.: Face, Flanke der Bastion; Mittel-, Zwischen-**Wall**; Ko[u]rtine; Ravelin; *demilune*; Halbmond; Außen-; Vor- etc.: Horn-; Kron-; Krakel-; Zangen- etc. **Werk**: Zange; Tenaille; Crabcntenaille; Tenaillon; Pfaffen-, Bischofs-**Mütze**; Brille; Wallbrille, Lünette; Pfeilschanze; *flèche*; Bonnette; Redan etc.; *contregarde*; Gegen-; Vorwall; *couvreface* etc.; [Bastei-, Wall-]**Katze**; Kavalier; Reiter etc.; Palisadenverschanzung; Palisadierung etc.; Palisade (169 *b*; 190 *a*); Pfahlwerk; Pfahlbau; Plankenwerk u. s. w.; Verhau (495 *b* etc.); Verhack; spanische Reiter; *chevaux de frise* u. s. w.; Sperrbaum etc.; Fallgatter etc.; Parapet (471 *d*) u. s. w.; Brust-**Wehr**, -**Deckung**, -**Schirm**, -**Lehne**, -**Werk** etc.: Brüstung etc.; [Wall-]Bank; *banquette* etc.; Schieß-; Mauer-**Scharte** etc.: Feldbrustwehr; Glacis; bedeckter Weg etc.; Parapetwall etc.; Befestignng etc.; Festungsgraben (189 *b*; 44 *d*) etc.; Haha etc.; Befestigungskunst: Festungsbau; Fortifikation; Festung (s. u.): Festungswerk (s. o.); fester, befestigter etc. — Ort (471 *i*), Platz, Thurm etc.; feste etc. Stadt, Burg (s. u.) etc.: festes Schloss etc.; deta[s]chiertes Werk, Fort etc.; [Burg- etc.] **Graben** etc.; -**Mauer**, -**Wall** etc.: **Thurm**, **Zinne** (151 *d*); Martello-; Küsten-**Thurm** etc.; Burg (s. o.; 151 *f*; 471 *i* ; Akropolis; Kapitol etc.; [uneinnehmbare etc.] Festung (s. o.); Feste; *Fort*; *Forteresse*; *Fortin* etc.; Kastell; Citadelle etc.; Hort; Zufluchtsort etc.; Kasematten; Wall-; Bomben-; Kanonen-; Stück- etc.: Mord-**Keller** etc.

c. (s. *a*; 167 etc.) Vertheidigungs-: Schutz-; Defensiv- etc. **Waffe**

(503 *e*); Wehr (503 *e*): Schild (167 *b*; 377 *g*; 471 *d*); Kriegs-, Heer-, Schlacht-, Sturm- etc., Leder-, Flecht-, Holz-, Erz- etc., Rund-, Oval- etc., Medusen-Schild; Ägis, Agide (*a*) etc.; *scutum*; *clypeus* etc.; Rüstung (167 *d*); Panoplia: Harnisch; Panzer[-Hemd]; Küraſs; Wams; Halsberge u. s. w.; Helm (167 *n*); Kopfharnisch; Pickel-; Sturm-Haube; Tschako; Kaskett; Grenadier-; Bären-Mütze u. s. w.

Zeitwörter.

d. vertheidigen (327 *c*; 342 *b*; 471 *m*; 655 *b*); defendieren; [be]-ſchirmen; [be]ſchützen; [be]hüten; bewachen; bewahren; erhalten; [er]retten; [be]decken; parieren (439 *b*; 500 *b*); abwehren; ſich auf die Abwehr (Defenſive) beſchränken; ſich defenſiv verhalten etc.; zurück-wehren, -ſchlagen, -treiben etc.; ſich wehren; [bis aufs Äußerſte etc.] ſich zur Wehr ſetzen etc.; ſeinen Platz behaupten; ſeinen Mann —, vor dem Riſs — ſtehen etc.; die Breſche ſchirmen, decken etc.; ab-; fern-; zurück-halten; zurück-drängen, -treiben (s. o.); zurück-, in die Flucht ſchlagen u. s. w.; Vertheidigungswerke (*a*; *b*), Schutzwehren, Barrikaden, Dämme, Deiche, Wälle, Schanzen, Feſtungswerke etc. — errichten, aufwerfen, bauen (495 *c*) etc.; eindeichen; eindämmen (119 *e* etc.); befeſtigen (471 *m*; 169 *d*); fortifi(e)ieren; umwallen; ummauern; umſchanzen; einſchanzen; verſchanzen; [ver]barrikadieren (195 *d*); verrammeln; verhauen; [ver]palisadieren; [ver]bollwerken; bastionieren; verbasteien u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

e. vertheidigend (s. *d*) etc.; vertheidigungsweiſe; defenſiv; in der Defenſive; *defendendo*; abwehrend; [ſich] ſchützend; Schutz- etc.; wofür kämpfend (496 *e*) etc.; — vertheidigt (s. *d*); geſchirmt; geſchützt (471 *m*) u. s. w.; im Vertheidigungs[zu]ſtand; gewaffnet (478 *e*; 503 *e*), bewaffnet, gerüſtet etc. — von Kopf bis Fuß, — bis an die Zähne etc.; im Anſchlag; in Poſitur; auf den Angriff — gefaſſt, [nicht un]vorbereitet etc.

Nr. 502. Repreſſalien; Wiedervergeltung (vgl. 30; 641; 952).

Subſtantiva.

a. représailles; Repreſſalien; Repreſſivmaßregeln; Wi[e]dervergeltung; Vergeltung; Wettmachung (30 *a*) etc.; Auswetzung der Scharte; Revanche [für Speierbach; für Sadowa etc.]; Rache (629 *a*; 611 *a*); ahndende Vergeltung u. s. w.; Erwi[e]derung: ein Einem für Etwas — in Erwi[e]derung od.: wi[e]der (*c*) — gespielter Streich, Poſſen, Schabernack etc.; Das iſt dafür etc.; Gegen-Hieb, -Schlag (128 *a*; 441 *a*; 495 *b*), -Stoß, -Streich, -Koup etc., -Mine, -Plan etc., -Beſchuldigung; Rekrimination (654 *a*); Antanagoge etc.; Retorſion (327 *a*); Umdrehung, Umkehr[ung] des Spießes (vgl. *b*); *suo sibi gladio hunc jugulo*; Bezahlung mit gleicher Münze; Wurſt wider Wurſt; Maß für Maß: wie du mir, ſo ieh dir; ſchlägſt du meine Juden, ſchlag ich deine Juden; *jus* — *re-*

torsionis, talionis; lex talionis; Retaliation; Wi[e]derſchlag; Gegenwehr; Nothwehr (417 *a*; 501 *a*) etc.; Aug' um Auge, Zahn um Zahn etc.; die Gottheit, Göttin etc. der Vergeltung; Nemesis; Adraste[i]a (641 *a*; 642 *a* etc.); das Walten, Wirken, Werk der Vergeltung, Nemesis etc.; Strafgerechtigkeit; „der Eumeniden Macht" etc.; wer Andern eine Grube gräbt, fällt ſelbſt hinein; ein in die eigne Grube Gestürzter, in der eignen Schlinge Gefangner (*s. b*) etc.; auf Jemand ſelbſt zurückfallendes Unheil, Verderben etc.; Hoffnung (602 *a*) auf Vergeltung; „es lebt ein Gott, zu ſtrafen und zu rächen" etc.; Drohung mit Vergeltung (633 *c*; 361 *g*); wart nur! u. s. w.; Foppen geht um; die Reihe — geht um, kommt ſchon einmal wieder an mich; das Blatt (Spiel) kann ſich wenden (104 *g*) etc.; *hodie mihi, cras tibi*; heute mir, morgen dir etc.; du kommſt mir ſchon einmal wieder; ich will dir's —, du ſollſt mir's — [be]zahlen; ich werde dir's eintränken (vgl. *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. vergelten — Gleiches mit Gleichem, — abndend etc.; ahnden, ſtrafen (674 *c*); rächen (s. u.) etc.; geſtraft werden etc.; wofür büßen (bezahlen) — (müſſen), — laſſen; Gleiches mit Gleichem — mit, in gleicher (derſelben) Münze — [be]zahlen; abzahlen etc. *par pari — referre, respondere* etc.: Revanche wofür — nehmen etc., — geben etc.; wett — machen (30 *b*), ſpielen etc., — ſein, werden etc.; quitt — ſein, werden mit Jemand; eine Scharte auswetzen etc.; Vergeltung üben etc.; Rache — üben, nehmen, ſich verſchaffen etc.; ſich rächen (s. o.; 641 *b*); ſich revanchieren; Einen Etwas ein-tränken, -treiben, -reiben etc., gedenken etc.; nich ſchenken etc. (*s.* 361 *g*), heim-bringen, -zahlen [mit Zinsen] u. s. w. zurück-geben, -zahlen etc.; Einem wofür — zur Vergeltung (*s. c*) — in Erwi[e]derung — wi[e]der — einen Streich (Poſſen, Schabernak etc.) ſpielen, einen Stein in den Weg legen u. ä. m.; das Recht der Vergeltung —, das *jus talionis* (*s. a*) üben; retaliieren; Repreſſ[a]lien nehmen, ergreifen; wi[e]der-ſchlagen (s. 202 *c*), -hauen, -ſtoßen -ſtechen u. s. w.; ſich wehren (501 *d*) u. s. w.; den Spieß, Stiel um drehen, umkehren (327 *c*); die Waffe des Angreifers gegen ihn ſelbſt — richten, wenden, kehren; den Angreifer angreifen (497 *c*), ihn zu Leibe gehen etc.; retorquieren etc.; rekriminieren (654 *b*) etc. Einen mit ſeiner eignen Waffe (ſeinem eignen Schwert) — ſchlagen, treffen, verwunden, tödten etc.; Einen in die [eigne] Grube ſtürzen (s. u.), [die er für uns gegraben] u. s. w.; das Walten der Nemeſis (*a*) erfahren, erleben etc.; in die eigne [Andern gegrabne] Grube fallen, ſtürzen etc.; in die eigne [Andern gelegte] Schlinge etc. gerathen, ſich verwickeln etc.; ſich in der eignen Schlinge, Falle etc. fangen etc.; [wie Haman, s. Esth. 7, 9] an den Galgen kommen, den man für Andre gebaut; ſich ſelbſt den Strick ſpinnen, an den man gehängt wird; von ſeiner eignen Mine in die Luft gesprengt werden (*s. Shakesp.* Haml. III, 3; *Goethe* 2, 14); ſich ſelbſt das Verderben bereiten; das Verderben, Unheil etc. fällt auf Einen ſelbſt zurück; *turdus sibi ipse malum cacat* u. ä. m.; auf Vergeltung hoffen (*s. a*; 602) etc.; mit Vergeltung drohen (*s. a*; 361 *g*).

Adjektiva und Adverbia.

c. vergeltend (s. *b*) etc.; zur Vergeltung; in Erwi[e]derung; wi[e]der, z. B. **-schlagend** (s. *b*) etc.; zurück[**-gebend, -zahlend** etc.]; Gleiches mit Gleichem [vergeltend, bezahlend etc. —]; *par pari* etc.; Wurst wider Wurst (s. *a*) etc.; als —, zur —, *en — revanche* etc.; talionisch; Aug' um Auge (*a*) etc.; *retorquendo*; rekriminatorisch etc.; das Gesagte gilt von dir selbst; selbst —, allein — [ein Esel!]; *tu quoque* etc.; *mutato nomine de te fabula narratur* etc.; den Spieß umdrehend (*b*) etc.; auf den Urheber selbst zurückfallend etc.

Nr. 503. Streit, Kampf; Krieg
(vgl. 495; 497 : 499).

Substantiva.

a. Streit (495*a*; 497*a*); Kampf n. s. w.: Bestreitung; Bekämpfung; Befehdung; Bekriegung; Befeindung; Anfeindung u. s. w.; Angriff (499*a*) u. s. w.; Zank (497*a*); Wortwechsel; Rede-, Wort- (Maul-, Zungen-)**Kampf** n. s. w.; Feder-**Kampf**, **-Krieg** u. s. w.; Wett-**Kampf**, **-Streit** (437*b*; 495*a*), **-Spiel** (s. u.), **-Lauf** (200*a*; 208*a*), **-Rennen**, **-Fahren**, **-Fahrt**, **-Jagen**, **-Rudern** (s. u.), **-Schwimmen**, **-Ringen**, **-Boxen**, **-Turnen**, **-Klettern**, **-Klimmen**, **-Springen**, **-Sprung** (199*a*), **-Schießen**, **-Fechten** etc., **-Singen**, **-Gesang** (401*a*) u. ä. m.; Kampf um einen Preis (435*b*) etc.: Preis-**Kampf**: **-Bewerb**[**ung**]: Wettbewerb; *concours* (437*b*) u. s. w.; Preis-**Schießen**; **-Turnen**, **-Boxen**, **-Fechten** u. s. w.; Bewerbung (Konkurrenz) um den [ausgesetzten etc.] Preis — für eine Preis-**Aufgabe**, **-Schrift** etc., — bei einer [Kunst-, Gewerbe-, Indnstrie-, Welt- etc.] **Ausstellung** (*exposition — industrielle, universelle* etc.; *exhibition*) u. ä. m.; „Kampf der Wagen und Gesänge"; Agon; Agonistik; Athletik etc.; isthmische, nemeische, pythische, olympische [Wett-]**Kämpfe**, **Spiele** (s. o.); Pentathlon; Fünfkampf; Quinquertium; Faustration, Doppelkampf; Ringkampf, das Ringen, Wrangen etc., *παλή*; Faust-, Box-**Kampf** (s. u.), *πυγμή*; das Faustfechten, Boxen etc., Cästuskampf etc.; Diskuskampf etc.; Diskobolie; Speer[wurf]-kampf (s. u.), *ἀκοντισμός*; Sprungkampf, *ἅλμα*; Lauf-, Renn-,

Nr. 504. Unterwerfung
(aktiv und passiv).

Substantiva.

a. Unterwerfung (aktiv u. passiv); Niederwerfung; Besiegung (s. *d*; *e*) etc.; das Unterwerfen, Niederwerfen, Besiegen [des Gegners etc.]; das Sich-**Unterwerfen**, **-Ergeben** (518*a*) etc.: das Unterwerfen-, Besiegt- etc. **Werden**, **-Sein**; Superiorität, Überlegenheit, Sieg, Triumph etc. (s. 28*b*; 33*a*; 509*a*) des Einen, der einen Partei etc., — Inferiorität; das Unterliegen, Niederlage etc. der andern Partei (s. 28*c*; 34*a*; 510*a*: 523*a*) u. s. w.; das Matt, Schachmatt; Schlemm, *slam*; [Simple-; Double-; Triple-; Quadrouple-]**Matsch**; Bredouille; Lurch; *tout; todos; vole*; Wäsche; *capot;* gewonnene —, verlorene — Schlacht, Partie etc.; Aufgeben des Widerstands; Verzicht-[leistung] auf den Widerstand; Parlamentierung (506*a*) etc.; Aufziehn der weißen Fahne; Chamade; Kapitulation; Übergabe [der Festung etc.]; Ergebung [auf Gnade u. Ungnade] etc.; das Zwingen zur Kapitulation, zur Übergabe etc.

Wagen-**Kampf**; [Wett-]Rennen (s. o.; 200 *a*); Rennen mit Hindernissen; Kirchthurm-**Rennen**, **-Jagd** u. s. w.; Bogen-; Schieß-; Schützen- etc., Speer- (s. o.), Lanzen-, Stech-, Ritter-**Kampf**; Lanzen-**Brechen**, **-Stechen**, **-Spiel** etc.; Turnier, Turnei; ein Stechen († Stecherei, Gestech); Buhurd; Ernst-**Kampf**, **-Turnier**; † Schimpf-, Spiel- (s. u.), Schau- (s. u.), Lust-, Fest- etc., Übe- (Übungs-) **Kampf**, **-Turnier** (588 *h*); Ring[el]-**Rennen**, **-Stechen**; *carrousel* (Karousel); Quadrille etc.; Spiel- (s. o.), Schach- etc. **Kampf**, **-Turnier**; Wettspiel (s. o.) etc.; Wettsingen (s. o.); Singe-, Sänger-, Dichter- etc. **Kampf**, **-Turnier-**, [**Wett-**]**streit** etc.; Sängerkrieg [auf der Wartburg etc.]; ein Meister-, Gesellen-, Frei-, Haupt-**Singen** etc.; Ruderkampf; Wettrudern (s. o.); *regatta*; *[rowing* etc.*] match*; Kämpfe des Sports u. ä. m.; Spielkampf (s. o.); Schaukampf; Schaugefecht; Kampf-, Cirkus-, circensisches **Spiel** (298 *f*); *ludus*; *[ludi] circenses*; Gladiatoren- (vgl. *c*), Fechter-, Kämpfer- etc. **Spiel**; Gladiatoren-, Fechter- etc.; Thier-; Stier- etc.; Hahnen-; Wachtel-**Kampf**; Gladiatoren- etc.; Hahnen- etc.; **Stier-Gefecht**; Hoplomachie etc.; Tauromachie; *corrida [de toros]* u. ä. m.; Faust-, Box-**Kampf** (s. o.); Boxerei (497 *a*): Handgemenge (s. u.); Schlägerei (202 *a*); Schläge; Hiebe; das Schlagen, Hauen, [Durch-]**Walken**, **-Wamsen** u. s. w.; Wamse etc.; Keile; Keilerei; Prügelei; Rauferei; Balgerei etc.; Katzbalgerei etc.; Holze u. s. w.; Stock- etc.; Waffen- (s. *e*); Schwert-; Bajonett-; Geschütz- etc. **Kampf**: Schwert-**Streich**, **-Hieb** etc.; Kolben-**Schlag**, -Stoß etc.; Bajonett-**Angriff** (499 *a*), -Stoß, **-Stich** etc.; Geschützfeuer (210 *a*) etc.; erbitterter, mörderischer (s. u.) etc. Kampf (472 *a*; 629 *a*); Kampf auf Leben u. Tod, — aufs Messer etc.; Einzelkampf [z. B. der Horatier u. Kuriatier etc.]; Monomachie; Zweikampf; Massen[zwei]kampf (s. u.); Zwiegefecht; Duell; Paukerei; Skandal etc.; Ehren-**Kampf**, **-Handel**, **-Affaire**, **-Strauß**; [Waffen-]**Gang** [, den man mit Einem ausficht]; Holmgang etc.; *pass[ad]e d'armes* etc.; Satisfaktion —, Genugthuung [die man Einem giebt] etc.; Rappier-; Schläger-; Stoß-; Pistolen- (s. *e*) etc., amerikanisches (267 *a*) etc. **Duell**; Propatria-**Duell**, **-Paukerei**, **-Skandal** etc.; das Kreuzen der Klingen (s. *e*); das Wechseln der Kngeln; das Schießen [übers Schnupftuch]; das Losgehen — auf der Mensur, — auf Schläger, — auf Pistolen etc.; das Fechten; Gefecht; Einzel-; Zwie- (s. o.) etc.; Heer-; Infanterie- (s. *d*); Kavallerie-; Reiter- etc.; Tirailleur-; Plänkel-; Vorposten- etc.; Dorf-; Wald-; Busch- etc.; Rückzugs-**Gefecht**; Plänkelei; Geplänkel; das Scharmuzieren; Scharmützel; Reiterscharmützel, † Gerenne etc.; das Zusammen-Stoßen, **-Treffen** etc.; [feindlicher] Zusammenstoß; *rencontre*; das Handgemengewerden: *mêlée*; *engagement*: Hand- (s. o.), Faust- etc.; Waffen-, Speer-, Lanzen- etc.; Kriegs-**Gemenge**; † Kriegsgemangel; † Mangelung etc.; Massenkampf (s. o.): Kampf-, Schlacht-**Gedränge**, **-Gewühl** etc.; Kampf-, Schlacht[en]-, Heer[es]-, Kriegs-, Waffen-**Getümmel** (54 *f*; 292 *a*), **-Getöse**, **-Lärm** (s. u.) etc.; Getümmel; Waffenklirren; *fracas* etc.; [kriegerische] Aktion; [blutige] Affaire; [harter] Kampf (s. o.): Strauß; Treffen; Haupt-; Land-; See- etc. **Treffen**, (**-Schlacht**, s. u.): Bataille; Schlacht; † Wal etc.; blutige, mörderische etc., Mord-**Schlacht** etc.; Mord-, Blut-**Kampf**; Blutbad (122 *a*; 267 *a*); „nicht eine Schlacht, ein Schlachten“: Metzelei; Gemetzel; *massacre* u. s. w.; Vernichtungs-

Schlacht, -Kampf, -Krieg (s. u.) etc.: Völker-**Schlacht, -Krieg** etc.; Haupt-**Schlacht, -Treffen, -Kampf**: Feldschlacht; Entscheidungs-**Schlacht, -Kampf** etc.; unentschiedne Schlachten, Kämpfe (505 *a*) etc.; Land- ; See-**Schlacht, -Treffen** (s. o.). Schiff-, See-**Kampf, -Gefecht**; Naumachie etc.; Doppelschlacht etc.; Fern-; Nah- etc.; Barrikaden-; Straßen-**Kampf** etc.; das Toben, Tosen, der Tos, Lärm (s. o.) — der Schlacht, des Kampfs, des wilden, blutigen Ares, Mars (Kriegsgottes), der schrecklichen Bellona (Kriegsgöttin) etc.; Bellona's etc. wildes, blutiges, eisernes, ehernes etc. Würfel-, Waffen-, Kriegs-, Kampf-**Spiel**; der blutige, ernste etc. Waffen-, Krieges-**Tanz**; Kriegs-, Schlachten-**Lärm** (s. o.), **-Donner**; Kanonen-**Donner, -Musik, -Konzert** etc.; Krieg; Fehde; Feindschaft (497 *a* etc.); Friedensbruch; Eröffnung der Feindseligkeit u. s. w.; Entscheidung durch Waffengewalt, durchs Schwert (*e*) etc.; *ultima ratio* (520 *a*; 443 *b*) etc.; erklärter Krieg; offner Bruch, Krieg etc.; erbitterter, mörderischer etc. Kampf (s. o.), Krieg; Krieg (Kampf) bis aufs Äußerste, aufs Blut, aufs Messer etc.; auf Leben u. Tod; *guerre — à outrance, à mort* etc.; Vernichtungs-, Vertilgungs-, Austilgungs-, Ausrottungs-, Internecions-**Krieg** etc.; *bellum internecinum*; kleiner od. Klein-**Krieg**; Guerilla[skrieg]; Gebirgs- etc., Land-, See-, Schiffs-**Krieg**; Krieg — zu Lande, zur See; Angriffs-; Offensiv-; Präventions-; Eroberungs-; Invasions-; Occupations-; Vertheidigungs-; Defensions-; Festungs-; Freiheits-; Befreiungs-; National-; Volks- etc.; Fürsten-; Kabinetts-; Erbfolge-; Handels-; Religions-; Glaubens- etc.; Staaten-; Völker-; Welt-**Krieg**; allgemeiner — Krieg, Weltbrand etc; lokalisierter Krieg etc.; innerer, innerlicher Krieg; Krieg — zwischen den Bürgern (Söhnen) eines Staats, — zwischen Brüdern etc., — in dem die Söhne eines Staats der eignen Mutter Eingeweide zerreißen (zerfleischen), in — gegen, wider — die Eingeweide der eignen Mutter wüthen; *bellum civile*; Bürgerkrieg; die Drachensaat des Bürgerkriegs; Bruder-, Parteien-, Klassen- etc., Racen-**Krieg, -Kampf**; *bellum omnium contra omnes*; Kampf, Krieg ums Dasein; *struggle for existence*; Geltendmachung des Rechts, das der Stärkere über den Schwächern hat (417 *a*), der Gewalt, des Faustrechts etc.; Kriegs-; Feld-, Heer-, Heeres-; Schlachten-**Zug**; Kampagne; Winter-**Feldzug, -Kampagne**; † Heer[es]fahrt; Zug, Expedition gegen ein Land, einen Feind etc.; Einfall; Invasion (499 *a*); Plünderungs-, Raub- etc. **Zug**; Razzia u. s. w.; Argonauten-; Römer-; Kreuz- (vgl. 205 *a*) etc. **Zug, -Fahrt** u. ä. m.; Kriegsführung; Kunst, Wissenschaft etc. der Kriegsführung, des Kriegs, Kriegswesens etc.; Kriegs[führungs]kunst; Kriegswissenschaft; Militärwissenschaft; Heerführung; Heerführungs-; Feldherren-**Kunst**; Strategie (441 *a*); Strategik; Strategetik; Taktik; Waffen-**Kunst, -Lehre** etc.; Kunst der Evolutionen, Heer[es]schwenkungen etc., Schlacht-**Anordnung, -Ordnung, -Lenkung** etc.; Kriegsbau-; Ingenieur-; Befestigungs-; Fortifikations- etc. **Kunst**; Fortifikation (471 *d*; *i*) etc.; Genie[-Wesen]; Terrain-**Lehre, -Kunde**; Pontonierwissenschaft; Kastrametation etc.; Geschützkunst; Artilleriewissenschaft u. a. m.; Kriegs-, Waffen-**Handwerk, -Dienst** etc.; Dienst; Militärdienst; Dienst-; Militär-**Pflicht** etc., **-Zeit, -Jahr** etc.; Soldatenschaft (*d*), Soldatenthum, Soldaterei etc.; Soldaten-, Militär-**Stand, -Wesen** etc.; Militär- (od. militärische) Karrière u. ä. m.; Kampf-, Kriegs-Be-

reitschaft (478*a*); Kriegsvorbereitung; Mobilmachung; Mobilisation; Mobilisierung; Kriegsrüstung; Rüstung u. s. w.: Armierung; Waffnung etc.; Stellung auf den Kriegsfuß u. ä. m.; [Heeres-, Kriegs-, Manns]-**Zucht**; Disciplin etc.

b. (vgl. *a*) Kampf-, Schlacht-, Feld-, **Kriegs-Ruf**, **-Geschrei** etc. (292 *a*; 497*a*; 393 *d*); Erkennungs- etc. Wort; Losung[swort]; Parole etc.; „zu den Waffen!“; *all' arme!* (*h*) u. s. w.; Alarm-; Schlacht-; **Kriegs-Signal** (393 *a*; 475 *a* etc.) u. s. w.; Generalmarsch; Vergatterung; *rappel*; Slogan u. ä. m.; Signal-, † Kreidenfeuer (302 *e*) u. ä. m.; Trommel[wirbel]; Trompeten[geschmetter] etc.; Kriegs-; Schlacht- etc. **Fanfaren**; Schlacht-, Kriegs-, Feld-, Militär-, Janitscharen-, türkische etc. **Musik** (*d*; 296 *a*; *d*; *g*) u. s. w.: [kliogendes] Spiel etc.; Kriegs-, Schlacht- etc. **Gesang**; **-Lied**; *barritus*; Bardiet; Pibroch etc.; Päan etc.; Marseillaise etc.; Schlachten-**Sänger**, **-Barde** etc.; Tyrtäus; Körner etc.

b. der siegende (*d*), obsiegende, gewinnende, triumphierende etc., siegreiche (*f*) etc. Theil, Gegner etc.; die siegende etc. Partei etc., Sieger; Besieger; Obsieger; Triumphator: Triumphierer; Be-, Überwältiger [des Gegners etc.]; Überwinder etc.; Gewinner — der Schlacht etc., des [Wett-]Kampfs etc., des [Rechts-]Streits, Proceſſes etc., des Spiels, der Partie etc.; Eroberer (545 *b*).

c. (vgl. *a*; 495 *b*; 497 *c*; 499 *b*) Streiter; Streitbold u. s. w.; Angreifer; Bekämpfer; Befehder etc.; Feind (623 *b*); Gegner etc.; Opponent; Disputant; Wort-; Zungen- etc.; Feder- (s. u.) **Fechter** etc.; Proceſs-**Gegner**; **-Führender**; **-Süchtiger** etc.; Wett-**Kämpfer**, **-Streiter**, **-Bewerber** etc.; Mitbewerber (437 *b*; 495 *b*); Konkurrent; Rival; Nebenbuhler etc.; Wettläufer (198 *b*; 200 *b*), Wettrenner etc.; Wett-**Fahrer**; **-Ruderer** etc.; **-Sänger** u. ä. m. (vgl. *a*); Preis-**Kämpfer**, **-Fechter** etc.; Schau-**Kämpfer**, **-Fechter** (s. u.) etc.; Kämpfer; Fechter; Ringer etc.; Kämpfer um den Preis —, Sieger — in den olympischen Spielen (s. *a*); Olympionike etc.; Stadionikes etc.; Agonist[es]; Ring-; Faust-**Kämpfer**; Pankratiast; Boxer (Baxer); Preisboxer; Faustfechter etc.; Pentathlos; Quinquertio etc.; Diskobol[os] etc.; Athlet (118 *b*) u. s. w.; Schaufechter (s. o.) etc.; Gladiator; Gladiatoren-, Fecht[er]-**Schule**; *ludus [gladiatorius]*; *ludi magister*; Lanista; Fechtmeister; *Samnis*; *Thrax*; *Gallus*; *myrmillo*; *laquearius*; *retiarius*; *secutor*; *dimachærus*; *andabata*; *essedarius* etc.; Schau- (s. o.); Klopf-; Frei-; Feder- (s. o.); Spiegel-**Fechter**; † Markus-(Marx-) Bruder etc.; Thier-; Stier-**Kämpfer**, Torero; Toreador; Matador; Picador; Banderillero; *Capeador*; *Chulo*; *Cuadrilla* etc.; Turnierkämpfer; Turnierer; ritterlicher Kämpfer (605 *b*) in den Schranken etc.; Zweikämpfer; Duellant; Duellierer; Duellist; Paukant (497 *c*); Pauker; Paukier; Paukhahn; Haupt-; Kampf-;

c. der besiegte (s. *d*; *e*), unterworfne, geschlagne etc., unterliegende (s. *e*), unterlegene etc., verlierende etc. Theil (vgl. *b*), Gegner u. s. w.; der Besiegte, Unterworfne etc.; Verlierer — der Schlacht (s. *b*), Partie etc., des [Wett-]Kampfs, [Rechts-]Streites, Proceſſes etc.; der [im Proceſs] Verurtheilte etc.; Schneider [im Skat etc.].

Streit-**Hahn**; Schläger; Erzschläger; Handegen etc.; Duell-; Streit-, Händel-**Sucher** u. s. w.; Ferrailleur; Spadaffin etc.; Renommist (618 *b*); Eisen-Freffer, -Beißer; † Kürafsfreffer; Kriegsgurgel; *miles gloriosus*; Thraso; Bramarbas; Rodomonte; Horribilikribifax etc.; Maulheld u. s. w.; s. *d*.

d. (s. *c*) Militär u. Zubehör: Krieger; Krieger-**Stand**, **-Kaste**; Kschatrija, Chetri, Radschputen (Rasbuten); Kriegerin; Amazone; muthiger Krieger; Held; Kriegsheld etc.; Kriegs-**Mann**, **-Männer**, **-Leute**, **-Mannschaft**; Sohn des Mars (Mavors, Ares), der Bellona etc.; Martismann; Martissohn; Mann des Kriegs, der Waffen (s. *e*), der Wehr, des Schwerts etc.; Waffen-, Schwert-**Träger**; Wappner; Ge-, Bewaffneter; Gewappneter; Schwer-, Leicht-**Bewaffneter** (s. u.); Wehrmann; Soldat; Militärperson; Einer aus dem Militär[stand]; zweierlei Tuch; Einer in Uniform, im bunten, im Soldaten-Rock; Blau-; Roth-; Weiß- etc. **Rock** etc.; Bürgersoldat; Landes-, Vaterlands-**Vertheidiger**; Landwehr- (s. u.) etc., Linien-**Soldat** (**-Truppen**, **-Officier**); Berufssoldat; Militär von Fach; Sold-; Lohn-; Mieths-; Werbe-**Soldat** (**-Truppen**, s. u.); Kapitulant; Sölduer, Sölding [-Scharen]; Kommifsbrotritter; Reislüufer; *Condottiere* etc.; Feld- etc., Stadt- etc., Garnisons-, Festungs- etc., Policei- etc. **Soldat** (**-Truppen**); neueingetretner, neuangeworbner, einzuexercierender etc. —, alter, [aus]gedienter etc. — invalider etc. — Soldat; Rekrut (492 *c*); *tiro*; *exercitalis* etc.; Veteran (491 *c*); Triarier (s. u.) etc.; Invalide (119 *b*) etc.: Soldat zur See, bei der Marine etc., zu Lande, zu Fuß, zu Pferde, bei der Artillerie, beim Train etc.; Marine-, See-, Schiffs-**Soldat** (**-Officier**, **-Lieutenant**, **-Kadett** etc., s. o.); Blau-; Theer-**Jacke**; Theer; *tar* (199 *f*) etc.; Galiondschi (türk.); Tschaikisten etc.; Landsoldat; Fuß-**Soldat**, **-Gänger**, **-Kämpfer**, **-Krieger**, **-Knecht** etc., **-Truppen** (s. u.), **-Volk** (198 *b*) etc.; Infanterist; *fantassin*; *pedes* etc.; berittener, reisiger, reitender, Reiter-**Soldat**; Berittener; Reisiger; Reiter; Kavallerist; *eques* etc.; Geschütz-, Artillerie-**Soldat**; Artillerist; Feuerwerker; Pogenieur etc.: Trainsoldat; Train-, Trofs-, Pack-, Stück-**Knecht**; † Thräner; *traineur*; Nachzügler (56 *b*); Marodeur; Merodebruder († Säusenger; Immenschneider) etc.; Kadett; Kriegsschüler; Heergögling etc.; gewöhnlicher —, gemeiner Soldat; Gemeiner; *[miles] gregarius*; Freiwilliger; Volontär; einjähriger Freiwilliger; Gefreiter; Dienstgefreiter; Korporal, *caporal*; Rottmeister; Brigadier (s. u.); Feldwebel; Feldweibel; Sergeant; Wachtmeister; F[o]urier; [Subaltern-; Unter-; Ober-; Stabs-, s. u.; Ordonnanz-, s. u.] **Officier**; Fähnrich (s. u.); Porte-epée-**Fähnrich**; **-Junker**; Stück-; Fahnen-; Standarten-**Junker**; Kornett; Unter-, Sekond-; Premier-; Ober-; Oberst-L[i]eutenant; Hauptmann; Kapitän; Rittmeister; Quartier-; Proviant-; Zahl-**Meister** etc.; Ordonnanz-Officier (s. o.); *Galopin*; *aide de camp*; Adjutant etc.; Einer aus dem Stab, Baillons-, Ober-, Unter-, Generals-**Stab**; *état-major*; Generalität etc.; Stabs- (s. o.), Generalstabs-**Officier** u. s. w.; Generalstabler (Generalstäbler); Major: Generalmajor; Brigademajor; Brigadier (s. o.) etc.; Kommandierender; *commandeur*; Regimentskommandeur; Kolonell; Oberst; Bataillons- (s. u.); Divisions-**Kommandeur** etc.; [Festungs-; Platz- etc.] Kommandant; Gouverneur etc.; Befehls-

haber; Kriegs-; Ober-**Befehlshaber**; Führer (489 *c*); Anführer; Heerführer; Feldherr (s. u.); Kriegsfürst; Heerfürst; † Herzog; *Dux*; Kriegsherr etc.; General (522 *a*); Brigade-; Divisions- etc. **General**; Divisionär etc.; *général-en-chef*; Obergeneral; Generalissimus; Marschall; *maréchal*; Feldmarschall; General-Feldmarschall; [General-]Feldzeugmeister; Ober-Reichsmarschall; Kronfeldherr; Konnetabel u. ä. m.; Archon (522 *a*): Polemarchos etc.; Kriegsminister etc.; Flottenführer (199 *f*; 489 *c*) u. s. w.; Sarbas, Serbas [Gemeiner, im Orient]: Onbaschi, Sertschoga [Korporal]; Jüsbasebi; Ssubaschi, Bimbaschi etc.; Serhenk [Oberst]; Aga, Ayan; Serdib [Brigadegeneral]; Liva; Baffa; Pascha; Baschbogh, Serdar, Serdar ekrem, Serask[i]er [-Pascha, — Generalissimus] u. ä. m.; Barfi]-gell[o der Sbirren etc.] etc.; *Decurio*; *Optio*; *Subcenturio*; *Centurio* etc.; *magister — equitum*, *peditum*; *militum*, *militiæ* etc.; *legatus*; *tribunus* (522 *a*) *militum* etc.; *imperator* etc.; Hekatontarch; Cbiliarch; Merarch; Myriarch; Harch u. ä. m.; Hetman; Atamau u. ä. m.; Heerführer (s. o.); Feldherr: Stratarch; Strategc; Taktiker; Schlachten-**Lenker**, **-Leiter**, **-Führer**, **-Meister**, **-Held** etc.; Alexander; Hannibal; Scipio; Cäsar; Friedrich der Große; Napoleon; Moltke etc.; edler, freiheitsmuthiger, Freiheits-**Kämpfer** (526 *b*); **-Krieger** etc.; Leonidas; Washington; Garibaldi etc.; — Soldaten (s. o.); Mannschaft; Truppen; Völker; Soldaten-, Söldner- etc. **-Haufen**, **-Scharen** etc.; Soldateska; be-; ge-**waffnete** — Heeres- — **Macht** (61 *d*); Militär (s. o.): Heer; Kriegs-Heer; Armee: stehende Heere, Armeen etc.; Heereszug; *agmen* etc.; Heeresabtheilung; Truppenkörper; Trupp; Bataillon; Regiment u. s. w.; Heerestheil in der Schlachtordnung, im Zuge etc.: Haupttheer; Harst; Haupt-, Mittel-**Treffen** (49 *e*) u. s. w.; Vorder-; Hinter-**Treffen** etc.; Centrum; Heeresflügel etc.; Vor-, Nach-**Hut** (475 *b* etc.); **-Trab**; Hinterhut; Avant-, Arrière-**Garde**; [Hinter-]**Troß** (s. o.) u. s. w.; Truppengattungen [u. die ihr angehörigen Mannschaften, Soldaten]: reguläre —, irreguläre Truppen; Guerillas-, Francthreurs[-**Trappen**, **-Banden**]; Freikorps: *corps franc* etc.; Klefien[-Banden]: Palikaren etc.; Baschibozuk u. ä. m.; erstes, zweites, letztes Aufgebot; Landsturm; Land-; Bürger-**Wehr**, [-]**Miliz**; Bürger-; Kommunal-; Mobil-; National-; Municipal-**Garde**, Krümper; Linie, Linientruppen; Garde: *garde du corps*; Leibgarde, [Leib-]Gardisten etc.: leicht-, schwer- (s. o.), speer- (s. *e*), bogen-, flinten- u. s. w. — **bewaffnete Truppen** (s. o.); Bogen-; Büchsen-; **Flinten-Schütz** etc.; Flintner etc.; Lanzenträger; Lanzner etc.; Fußvolk (s. o.): Infanterie etc.; [leichte, schwere] Reiterei, Kavallerie; [reitende] Artillerie etc.; ferner (alphab.): Archer, Arciere (s. u.; Hatschier): Argyraspiden: Arkebusier[er]; Ballistarius: Bersagliere; Bombardier; *cent-gardes*; *cent-suisses*: Chasseur: *chevauxlegers*; Doryphorus; Dragoner; Eklaireur; Franc-archer; Franctireur (s. o.); Fundibalator; Funditor; Fustibalator; Füsilier; Gensdarmen; Grenadier; *grognard*: *guide*; Haiduk; *hastatus*: Hatschier (s. o.: Arciere); Hellebardier[er]; Hetären (macedon. Garde) † Hoplit[enphalanx]; Husar; Hypaspisten (s. u.: Pezetären): Jäger; Janitschar; Kanonier: Karabinier: Kosak: Kroat: Küraffier; Lancier; Landsknecht: Legionssoldat; Legionär; Legionarius: Leibwache; Leibwächter: Mameluk; *manipulares*; Mineur, Minierer (s. u.: Pionier; Sappeur); Musketier; Myrmidonen; Nobelgarde; Pandur; Peltasten;

Pezetären (Hypaspisten); Phalanx; Phalangiten; Pikenier[er]; Pionier (s. o.: Mineur); Plänkler; Pompier; Pontonnier (s. u.); Prätorianer; *principes; rifle, riflemen; rorarius; sagittarius;* Sapeur (s. o.: Mineur); Sariffophore; Satellit; Sbirre; Scharfschütz; Schlenderer; Schütze; Sensen-**Mann**, **-Träger**; Se[a]poy; Sipahi; Spahi; Stradiot; Strelitze; Timariot; Tirailleur; Tolpatsch; Traband; Trabuc[c]ario; Triarier, *triarii*; Turko; Uhlan; Velitcu; Voltigeur; Yeoman; Zaim; Zephyr; Z[o]uave u. ü. m.; — Heeresangehörige, die nicht eigentlich Kämpfer sind, z. B. (s. o.): Feldherr; Stratege u. s. w.; Ingenieur; *corps du génie* u. s. w.; Mineur; Sapeur, Sapierer; Pionier; Schanzgräber (478 *b*) etc.: Pompier; Pontonnier u. s. w.; ferner z. B.: Fahnen- (*s. e*), Standarten-; Banner-; Adler- etc. **Träger**: Fähnrich (s. o.); Fahnen-, Standarten-**Junker** etc.; *signifer* etc.; Bairakdar; Alemdar etc.; Gonfalonier[e] etc.; Schwert-; Waffen-; Schild- etc. **Träger**; [Schild-]Knappe (521 *a*) etc.; *ensifer*; Silichdar etc.; Feldmusik (s. *b*); Spiel-**Mann**, **-Leute**; Trompeter; Feld-; Stabs- (s. o.) **Trompeter** etc.; Hornist (296 *g*); *tubicen; cornicen* etc.; Signalist etc.; Hoboïst[enkorps] etc.; Trommelschläger; Trommler; † Heerpauker; [Bataillons-; Regiments- etc.] **Tambour**; Tambour-Major etc.; Militär-; Feld-: Regiments-; Bataillons-; Stabs-; Generalstabs- etc. **Arzt**, **-Chirurg**, (**-Wundarzt**); Feldscher etc.; Marketender[in]; *vivandi-er, -ere*: *cantini-er, -ere*: Lieferant; *fournisseur*: Proviantkommissär; Proviant-; Bagage- etc. **Kolonne**; Trofs (s. o.) u. ä. m.

e. Kampf- etc., Kriegs-, Heer[es]-,

Feld-Geräth (443 *c*) u. Zubehör; Heergewette; Rüstung etc.; Waffen; Wehr [u. Waffen]; Vertheidigungs- (501 *c*); Defensiv-; Defensions-; Schutz- u. s. w.; Trutz- (499 *a*): Angriffs-; Offensiv- etc.; Streit-; Kampf-; Kriegs-; Feld- etc.; natürliche (s. u.), angeborne, Natur-; künstlich gemachte, Kunst- etc.; Holz-; Eisen-; Stahl- etc.; Stoß- (202 *a*; 210 *a*, s. u.): Schlag-; Hieb- etc.; Stich- (190 *a*, s. u.) etc.; Wurf- (199 *g*; 202 *b*; 210 *a*); Schleuder-; Schieß-; Schufs-; Feuer- etc.; Hand-; Nah-; Fern- etc.; gefeite, Zauber- etc. **Waffen** u. ä. m.; natürliche (s. o.) Waffen: Gebifs; Raubthiergebifs; Fang- († Fach-); Reifs-; Raff-; Haken-; Hau[er]-; Stoß-**Zahn**; Hauer; Gewäff; Gewerf; Gewürf: Wurf; Gewehr (s. u.); Fänge: Fanger; Klauen; Krallen; Huf; Faust etc.; Schlagwaffe (s. o.); Stock (202 *b*); Knotenstock; Knüttel; Knittel; Knüppel; Bengel; Prügel; Shilelah; Ziegenhainer; Todtschläger u. s. w.; Keule; Kolben; Waddy; Wurfkeule (s. n.); Busdowan (serb.); Gewehr- etc.; Streit-**Kolben**; Morgenstern etc.; scharfe, schneidige etc. [Schlag-, Hieb-, Stich-] **Waffe** (s. o.; 190 *a*): Eisen-, Stahl[-**Waffe**, s. o.]; [Streit-]**Axt**, Beil u. s. w.; Tomahawk etc.; [Bowie- etc.; Fang-, Weid- etc.; Dolch-; Stich- etc.] **Meffer** u. s. w.; Hirschfänger etc.; Seiten-; Unter-**Gewehr**; Degen, [Degen-]Klinge; Feld-; Reiter- etc.; Galanterie-, Galla-, Hof-, Kammer-, Parade- etc.; Stock- etc.; Hau-; Schlag-; Stech-; Stich-; Stoß- etc.; Streit-; Rauf-; Fecht-; Ballen- (s. u.) etc.; Faust- (s. u.) **Degen** u. ä. m.; Rap[p]ier; Fecht-, Ballendegen (s. o.) etc.; Florett: *fleuret*; Parisien, Pariser; Schläger; Hieber etc.; Damascener[klinge]; Toledoklinge etc.; Säbel; krummer, Türken- etc.; Kavallerie-; Husaren-, Schlepp-**Säbel** etc.; Sarrafs etc.; Scimi-

tar etc.; Jatagan (Yatagan, Atagan etc.); Handschar, Kandschar (Handjar etc.); Kindschal; Kris (Krifs); Faustdegen (s. o.); *poignard;* Stilett; Dolch; Dolchmeſſer; Banditendolch etc.; Schwert; Breit-; Ritter-; Schlacht- etc.; Riesen-; Hünen- etc.; zweischneidiges etc. **Schwert**; *cultass;* Pallasch; Flamberg; † Beiden-, Zwei-**Händ[l]er** etc.; Altekläre; Tizona[da] u. ä. m.; *[e]spadon*: *[e]spada*; *[e]spadilla; épée* etc.; *gladius* etc.; [grade gehämmerte] Sense etc.; spitze Stichwaffe (s. o.); Stichdegen u. s. w.: Spieß; Speer: Lanze; Pike etc.; Flintenspieß; Bajonett; Haubajonett; *sabre baionette* etc.; Stoß-; Stech-, Turnier-, Ritter- etc.; Kosaken-**Lanze** etc.; Wurf-**Lanze**; -**Speer**; -**Spieß** (s. u.); Jagd-**Speer**; -Spieß etc.: [Lanzen- etc.] **Schaft**; Esche etc.; -**Pfeil** etc., -**Keule**, -**Stock** etc.; -**Riemen**, -**Schlinge** etc.; Laſſo (43 *d*; 184 *a*); Bola etc.; Schleuder; Schleuder-Stein, -**Kugel** (-**Ball**) etc.; -**Pfanne** etc.; Handschleuder; † Schlenker; *funda;* Sphendone etc.; Wurf-**Keule** (s. o.); -**Stock** etc.; Boomerang, Bumerang; Wom[m]era, Wammera etc.; Wadko; Nullah-Nullah; Kiri etc.; Schleuder-, Wurf-**Maschine**, -**Geschütz** (202 *b*) u. s. w.; Wurf-, Belagerungs-, Sturm-**Zeug** etc.; Katapult; Ballist u. s. w.; Schieß-Gerät, -**Zeug**, -**Waffen** (s. o.) etc. u. Zubehör; Geschütz (s. u.); Geschoſs (s. u.); Bogen; Flitz-; Hand-**Bogen** etc.; *arcus; arcuballista*: Armbrust; Bank- etc.; Kugel-; Bolzen- etc. **Armbrust** etc.; Bogen-**Sehne**, -**Sanne** etc.; Pfeil (199 *g*); *sagitta*; Flitz-, Fitsch-, Pfitsch-etc.; Rohr-etc.; Armbrust- etc.; Blaserohr- etc.; Wurf- (s. o.): Brand- etc. **Pfeil** etc.; Bolzen: Schieß-; Ziel-; Vogel-; Kron-**Bolzen** etc.; [Geschütz- etc.] **Kugel** (186 *b*) u. s. w.; Schieß-, Feuer-**Waffe** (s. o.), -**Gewehr** etc. u. Ladung etc.; Gewehr; Obergewehr; Schießprügel: Kuhfuß etc.; Rohr; Feuerrohr etc.; glattes Gewehr; Flinte; Radschlofs-; Steinschlofs- etc.; Lunten- etc.; Ringel- etc.; Jagd-; Enten-; Vogel- etc.; doppelläufige (s. u.) od. Doppel-**Flinte**; [Jagd-**Zwilling** etc.; *fusil*, z. B. — *à deux coups*, — *à tabatière* etc.; *mousquet*, -*on*: Musket-a, -on; Muskedonner (s. u.: Blunderbüchse etc.); gezogenes Gewehr; Büchse (s. u.); Faust-**Büchse** (s. u.), -**Rohr**; Fäustling; [Sack-; Taschen-**Puffer**; Pistole; Kuchenreuter; Sack-; Sattel-, Holfter-: Salon-; Anschlag-, Kolben-; Wechsel-; Stech-; Doppel-**Pistole**; Revolver-[pistole]; Colt'scher Revolver etc.; Stutz[-en, -er]; Stutzbüchse (s. u.); Kugel-; Birsch-, Pirsch-; Scheiben-; Ordonnanz- etc. **Stutz[en]**; Karabiner; Reiter-; Sattel-; Revolver-**Karabiner** etc.; Petroncl etc.; Arnaüka; Djeſerdane (albanes.) etc.; Damaseener[-] Flinte; Dscheſerdare; Kerdschalinka; Lasarinka etc.; Lazarino etc.; Dschinga[h]l, Gingal etc.; Arkebuse (*arquebuse*, s. u.: Hakenbüchse) etc.; Chaſſepot[-Gewehr, s. u.] etc.; Rifle; Henry-Rifle, -Büchse (s. u., vgl.: Repetiergewehr) etc.; — Arm-; Auerhahn-; Backen-; Baller-; Blunder-; Donner-; Doppel-; Dorn- (s. u.: Stift-); Faust- (s. o.); Feuer-; Flaschen- (s. u.: Wind-); Haken-; Hand-; Henry-; Jagd-; Kammer-; Knall-; Kugel-; Minie-; Pickel- (s. u.: Stift-); Platz-; Revolver-; Schieß-; Schlofs-; Schlüſſel-; Schrot-; Stand-; Stein-;

Stift- (Dorn-, Pickel-); Stutz- (s. o.): † Tarrass-; Thier-; Wagen-; Wall-; Wind-: Ziel-**Büchse** etc.; Bajonett-; Birsch- (Pirsch-); Chaffe-pot- (s. o.); Doppel-; Dreyse-; Feuer-; Hand-; Hinterladungs- (s. u.: Hinterlader); Jagd-; Kammerladungs-; Klein-; Kommifs-; Kugel-; Lunten-; Militär-; Nadel- (s. u.: Zündnadel-); Perkuffions-; Pickel-; Pirsch- (Birsch-); Podewils-; Radschlofs-; Remington-; Repetier-; Soldaten-; Steinschlofs-; Vorderladungs- (s. u.: Vorderlader); Wall-; Verder-; Zünder-; [aptiertes etc.] Zündnadel-**Gewehr** etc.; Zündnadel etc.: Vorder-; Hinterlader u. ä. m.; Geschütz (s. o.); Feuergeschütz: Feuerschlund; *bouche à feu* etc.; Artillerie (*a*); [Artillerie-, Geschütz- etc.] **Park** etc.; grobe, schwere — , leichte Artillerie etc.; Bankett-; Batterie-; Belagerungs-; Feld-; Festungs-; Grob-; Kammer-; Kern-; Orgel-; Pivot-; Positions-; Schanz-; Sprengs. u.: Petarde) etc. **Geschütz**; Kanon[e]; Armstrong, Blakely, Krupp, Lancaster, Paixhan, Rodman, Whitworth etc. [-**Kanone**]; Bronce-; Eisen-; Gufsstahl-; Hartgufs- etc.; gezogne etc.; Bomben-, Granaten- etc. (s. o.: Paixhan); Revolver- etc.; Positions-; Festungs- etc.; Feld- etc.; Schiffs- etc. **Kanone** u. ü. m.; Stück, z. B.: Batterie-; Belagerungs- etc.; Feld- etc.; Kammer- etc. u. [auf Schiffen]: Hinter-; Vorder-; Bug-, Jagd-**Stück** etc.; Jager etc.; Drehbafse; *pedrero* (span.); Böller; Petrobolos; *pierrier* etc.; Katzenkopf schwzr. etc.); Pfünder (s. d. *Ss.*), z. B.: Drei-, 6-, 12-, 24-, 36-, 50-**Pfünder** (früher bezüglich: Sperber, Ilabicht, Geier, Falke — u. —, Adler, Eule); Falke: Grofsfalke; Falkaune, Falkone; Falkonett, Falkinett etc.; Schlange; Feuerschlange etc., z. B.: Quarter-, Feld-, Noth-**Schlange** (je zu 10, — 15 u. 20 —, 25 u. 30 Pfund); Serpentin (Scharfentin); scharfe —, faule — Metze; Singe-in: Nachtigall (s. *Uhland Volksl.* 472); Basilisk u. ä. m.; [ganze, halbe etc.] Kart[h]aune, *quartana* etc.; Haubitze: Kar[r]onade; Mörser; Block-; Bomben-; Doppel-; Erd-; Feuer-; Fufs-; Granaten-; Haken: Hand-; Hänge-; Laffeten-; Land-; Schemel-; Schiffs-; See-; Sprengs, Stein-; Wurf-**Mörser** etc.; Batterie; Angriffs-; Belagerungs-; Block-: Bresche-; Brigade-; Demontier-; Divisions-; Enfilier-; Feld-; Festungs-; Flügel-; Fufs-; Gegen-; Haubitzen-; Kanonen-; Kavallerie-; Kernschufs-; Keffel-; Kontre-; Küsten-; Laufgraben-; Mörser-; Positions-; Reserve-; Ricochet-; Schleuderschufs-; Sechspfünder-; Strand-; Wurf-**Batterie** u. ä. m.; — Ladung (s. o.); Flinten-; Gewehr- etc.; Geschütz-; Kanonen- etc. **Ladung**, -**Kugel** (186 *b*; 199 *g*; 210 *b*) u. s. w.; Hohl-; Spreng-; Brand- etc.; Spitz- etc. **Kugel** u. s. w.: Bombe: Granate; Karkaffe; Kartätsche; Shrapnel; Trauben-**Hagel**, -**Schufs** etc.: Schrot etc.; [Reh-]Posten u. s. w.; [kongreve'sche od. Brand-]Rakete u. s. w.; Geschofs (s. o.): Projektil etc.: Pulver u. Blei: Kraut u. Loth; Schieß-**Pulver**, -**Baumwolle** etc.; Zund-**Kraut**: -**Maffe**: -**Substanz** etc.: Perkuffionszündung; Zünd-**Kupferhütchen** etc.; Ladestock etc.; Patrone: Zündnadel- etc. **Patrone**; *cartouche;* Karduse; *gargousse* etc.; Spreng-**Kugel** (s. o.); **Geschofs**, -**Schufs**, -**Stück**, -**Mörser** (s. o.), -**Grube**, -**Mine** (120 *b*) u. s. w.: Höllenmaschine: orsinische Bombe: Torpedo u. s. w.; Petarde; Feuerwerkskörper (302 *e*) u. s. w.; — Kriegs-, Schießetc. **Bedarf**, -**Vorrath** etc. (s. 61 *h*; 139 *b*; 444 *a*): Kücher etc.; Munition etc.; Arsenal: Zeug-; Rüst-**Haus** u. s. w.; Pulver-**Kammer**; **Thurm** etc.; — Kriegsgeräth, das nicht eigentlich zum Kampf dient,

z. B.: Tonwerkzeuge; Trommel: Trompete (296 *g*) u. s. w.; Feldzeichen (393 *c*); Fahne; Standarte u. s. w.

f. Ort etc. des Kampfs, Streits, Kriegs etc.: Kampf-, Schlacht- etc. **Platz**, **-Stätte**, **-Feld**, **-Gefilde** etc.; **Wal-Platz**, **-Statt** (267 *a*) etc.: Feld [der Schlacht etc.]; **Kriegs-Feld**; **-Gebiet**; **-Schauplatz**; **-Theater** etc; Turnier-**Platz**: [-]**Schranken**; Stechbahn etc.; Ring-, Turn-**Platz**; **-Schule**; Gymnasion; Palästra etc.; Fecht-**Boden**, **-Platz**, **-Saal**, **-Schule** etc.: *ludus gladiatorius* etc.; Duellschranke; Mensur etc.; Platz für ritterliche Übungen u. Kämpfe, für Kämpfe des *sport*, Wettkämpfe etc.; *campus martius*; Turf-; Renn-, Lauf-, Wett-**Bahn**; Stadium; *corso;* Hippodrom etc.; Platz für Schaukämpfe etc. (298 *f*); Circus; Arena; Amphitheater; Kolosseum, *coliseum*; *coliseo* —, *cancha* — *de gallos*: *cock-pit*; Zwinger etc. für Thierkämpfe; Bären-, Löwen- etc. **Garten**, **-Graben**, **-Grube**, **-Zwinger** etc.

Zeitwörter.

g. kämpfen (495 *c*; 497 *e*; 499 *e*) u. s. w.; streiten; ankämpfen etc.; angreifen etc.; anfeinden; befeinden; befehden; bekämpfen; bestreiten; bekriegen (s. u.) etc.; in Worten angreifen; wortwechseln; zanken etc.; disputieren etc.; polemisieren etc.; einen Wettkampf (s. *a*) u. s. w. eingehen; wett-**kämpfen** (437 *d*), **-streiten**, **-eifern**; konkurrieren; rivalisieren u. s. w.; in (um) die Wette — od. wett- — laufen, **-rennen**, **-fahren**, **-jagen**, **-rudern**, **-schwimmen**, **-schießen**, **-ringen** etc., **-springen** etc., **-singen** u. ä. m.; aussteheten, zu überbieten etc. suchen, streben etc.; in die [Turnier-]Schranken reiten, treten etc.; um den Preis, [Turnier-]**Dank**, **-Sieg** etc. — kämpfen, stechen, ringen (s. u.) etc.; eine Lanze einlegen, brechen etc.; turnieren; turneien; buhurdieren etc.; einen [Ring-, Faust- etc.] **Kampf** mit einander haben, begehen, auskämpfen etc.; ringen (s. o.); faustfechten; boxen (baxen); [sich] schlagen (s. u.; 202 *c* etc.), hauen, prügeln etc., raufen, balgen, katzbalgen, wrangen u. s. w.; einen Streit, Kampf, Zweikampf, Ehrenhandel, ein Duell (*a*) etc. mit einander haben, ausfechten; fechten; duellieren; sich schlagen (s. o.) etc.,

Zeitwörter.

d. unterwerfen: nieder-, zu Boden etc. **werfen** (28 *g*; 33 *d*; 119 *c*; 152 *d*; 153 *f*; 220 *d* etc.), **schleudern**, **schlagen**, **strecken** etc., **ringen** etc. u. ä. m.: in den Grund — bohren, schießen u. s. w.; unter sich — bekommen, kriegen, zwingen etc.; unter-, nieder-**bekommen**, **-kriegen**, **-duken** etc.; demütbigen (s. u., 613 *i*; 619 *c*) etc.; [ab]kappen; bezwingen; bewältigen: überwältigen; übermannen; übermeistern; bemeistern: überwinden; schlagen; besiegen (495 *c*; 509 *b*); siegen; obsiegen; den Sieg — erhalten, gewinnen, davon tragen (612 *c*) etc., erlangen, erringen, erkämpfen, erfechten, erstreiten etc.; leicht, schnell siegen; — *veni, vidi, vici* (485 *e* etc.) etc.; als Sieger (*b*), Überwinder etc., siegreich (*e*), sieggekrönt, triumphierend etc. aus dem [Wett-] Kampf (503 *a* etc.), [Wett-; Rechts-] **Streit** etc. hervorgehen, das [Schlacht-]Feld behaupten (behalten, inne halten etc.) u. ä. m.; Viktoria — rufen, schießen etc.; ein Triumphlied, Tedeum etc — anstimmen, singen etc.; die Oberhand, den Preis, Sieg (s. o.) etc. gewinnen etc.; den Preis etc. davon tragen (509 *b*) u. s. w.; den Gegner — aus dem Sattel heben (s. u.), aus-

pauken; auf die Mensur gehen; mit einander losgehen; Satisfaktion, Genugthuung — fordern, nehmen, geben etc; rapieren; die Klingen, Schwerter, Degen (*e*) etc. kreuzen; die Klingen meifsen; Kugeln wechseln; sich mit Einem schiefsen [übers Schnupftuch etc.]; seine Ehre in des Gegners od. im eignen] Blut rein waschen u. ä. m.; in einen Streit, Kampf etc., ins Handgemenge etc. gerathen; handgemein werden etc.; sich bei den Köpfen, Haaren etc. — packen, [zu] kriegen [fassen], nehmen, halten etc.; sich in den Haaren liegen etc.; hart an einander gerathen; zusammen-, auf einander (od.: auf Einen) los-fahren, -rennen, -stofsen etc.; anrennen etc.; hadern; procefs[ier]en etc.; im Procefs, Streit, Krieg etc. liegen, begriffen sein etc.; einen Procefs etc., Krieg führen; kriegen; Einen od. einander bekriegen (s. o.); Streit, Hader, Händel etc. suchen; anbinden mit Einem etc.; säbelraffeln; ferrailieren; bramarbasieren (618*c*) u. s. w.; streit-, kampf-, kriegs-bereit (*h*) etc., ein Streiter (*c*), Kämpfer etc., Soldat (*d*) etc. — sein etc.; Soldat werden; in den Soldatenstand —, unters Militär —, in die Reihen der Krieger (*d*), Vaterlandsvertheidiger etc. — treten etc.; unter die Soldaten gehen etc.; das Soldatenlos ziehen; sich festlosen; Soldat spielen — den bunten Rock anziehen —, der Trommel, dem Kalbfell folgen etc. [müfsen]; der Fahne folgen; sich unter die Fahne stellen; den Fahneneid leisten; [als Soldat —, als Freiwilliger —, von unten auf, von der Pike auf etc.] dienen; Dienste —, Kriegsdienste —, Hand-, Werbe-Geld etc. — nehmen; sich anwerben, enrollieren, in die Musterrolle eintragen, [ein]mustern etc. lassen; kapitulieren; reislaufen etc.; Kriegsdienste thun; in den Krieg, ins Feld, zu Felde etc. ziehen, rücken etc.; einen Feldzug, eine Kampagne mitmachen; im [Heer-]Lager sein, stehen etc.; freilagern, bivouakieren; beiwachten etc.; den Krieg, die Feindseligkeiten etc. — eröffnen, beginnen etc., — fortführen, fortsetzen etc.; den Frieden brechen stechen etc.; an ihm sich die [Ritter-]Sporen verdienen, zum Ritter werden etc.; triumphieren; vom Sieg gekrönt werden; einen Triumph feiern; siegprangen; sieg jauchzen etc.; nieder, zu Boden (s. o.) halten, zwingen etc.; ins (unters) Joch [der Knechtschaft, Dienstbarkeit, Botmäfsigkeit] zwingen, bringen, beugen etc.; unterjochen; unterdrücken (122*d*) etc.; unterwürfig, dienstbar, botmäfsig etc. machen; unter seine Herrschaft, Botmäfsigkeit, Gewalt etc., unter seinen Daumen bringen, zwingen etc.; den Daumen aufs Auge — halten, drücken, setzen etc.; erobern etc.; den Gegner — in die Enge treiben (346*b*; 499*c*) etc., — aus dem Feld jagen (52*g*), vertreiben etc., — in die Flucht schlagen (210*d*), treiben etc., — vollständig, aufs Haupt, bis zur Vernichtung schlagen etc., vernichten (122*d*) u. s. w.; aus dem Sattel heben (s. o.; 220*b*); auf den Sand setzen u. s. w.; zu Boden —, in den Staub — treten u. ä. m.; [schach]matt machen, setzen; Bredouille (*a*), Schlemm (od. schlemm), matsch, *la bête* (labet), basta, kaput, kaput etc. machen; matschen; das Spiel, die Partie [einfach, doppelt etc.] gewinnen etc.; zum Schneider machen (im Skat etc.); waschen (im Pikett etc.); den Gegner zwingen — (s. *e*) das Feld zu räumen, sich aus dem Staub zu machen, zu fliehn etc. —, sich zu beugen, sich zu demüthigen, — sich für besiegt (überwunden) zu erklären, — um Gnade (Pardon etc.) zu flehen (bitten) etc., — sich [auf Gnade u. Ungnade] zu ergeben u. s. w.; ihn den Boden küssen — ins Gras beifsen — lassen etc.; den überwundnen Feind im Triumph aufführen etc.

etc.; den Fehdehandschuh etc. hinwerfen, aufnehmen etc.; mit Krieg überziehen; überfallen; ins Land etc. einfallen etc.; die Kriegsfurie entfesseln, loslassen etc.; die Waffen ergreifen, nehmen; das Schwert [aus der Scheide] ziehn; die Scheide wegwerfen; das Schwert, die Waffen entscheiden —, es auf die Entscheidung der Waffen ankommen lassen; dem Kriegs-Gott, -Glück etc. die Entscheidung anheim geben (stellen) etc.; zu dem Schwert, zu den Waffen seine Zuflucht nehmen u. ä. m.: sich kampfbereit (*h*) etc. machen; waffnen; rüsten; armieren u. s. w.; zu Hilfe ziehn; Hilfstruppen, Succurs senden etc.; Jemandes Partei nehmen; beistehen; sekundieren u. s. w.; plänkeln; [plänkelnd] beunruhigen, umschwärmen; tirailliren; scharmuzieren, scharmützeln; sich in ein Scharmützel, eine Aktion, ein Gefecht (*a*) etc. einlassen, engagieren etc.; ein Scharmützel, Gefecht, Treffen, eine Schlacht, Bataille etc. liefern; eine [blutige, entscheidende etc.] Schlacht etc. schlagen: muthig, wie die Löwen, heldenhaft, erbittert etc. kämpfen etc.; Mann gegen Mann, wie Teufel etc. fechten, kämpfen; sein Leben theuer verkaufen etc.; ein furchtbares Blutbad, Gemetzel etc. anrichten etc.; in Blut baden, waten etc.; das Schlachtfeld behaupten (504*d*) u. s. w.

e. (s. *d*) unterworfen, nieder-, zu Boden **geworfen** etc., bezwungen, bewältigt, überwunden, besiegt, [aufs Haupt] geschlagen, auf den Sand gesetzt, [schach]matt gesetzt u. s. w., [schach]matt (*g*), schlemm, *capot*, kaputt, gewaschen, matsch, *[la]bête*, labet, basta werden, sein; unterliegen; im Kampf den Kürzern ziehn; aus dem Kampf, Streit, Gefecht etc. als der Unterliegende, Schwächre. Besiegte, Überwundene etc. hervorgehen; dem Sieger, dem Stärkern etc. weichen, nachgeben, das [Schlacht-]Feld lassen (räumen) etc.; den Kampf etc. aufgeben; die Waffen strecken, niederlegen; sich zurückziehn; sich aus dem Staub machen; fliehen (200 *d* etc.): den Rückzug antreten u. s. w.; das Spiel, die Partie etc. — verlieren, verloren geben etc.; sich als (für) besiegt, überwunden, bezwungen etc. — den Schwächern erklären, bekennen etc.; die Segel etc. streichen (220 *b*) u. s. w.; sich aufs Unterhandeln, Kapitulieren legen (506 *d*); in Unterhandlung treten; die weiße Fahne aufziehen; Chamade schlagen; parlamentieren; kapitulieren; die Festung übergeben etc.; am (od. zu) Boden, daniedr, [vor dem Sieger] im Staub liegen; [vor dem Überwinder etc.] sich beugen (518 *b*), sich demüthigen etc.; zu Kreuz kriechen (574 *c*; 662 *b*); sich unterwerfen; [de- u. wehmüthig] um Gnade, Pardon, Quartier, Schonung bitten (534 *c*); die Gnade des Siegers anflehen; sich [auf Gnade u. Ungnade, auf Diskretion, *à discretion*, bedingungslos] ergeben; in (unter) das Joch [des Siegers etc., der Botmäßigkeit, Dienstbarkeit, Knechtschaft] — sich, seinen Hals (Nacken), seine Schultern etc. geben, ergebeu, biegen, beugen, schmiegen etc.; das Joch des Siegers auf seinen Hals etc., auf sich nehmen; durchs Joch kriechen; durch die kaudinischen Engpässe ziehen; sich der Schmach, dem Schimpf bequemen etc., sie auf sich nehmen, einstecken, dulden (574 *c*) etc. u. s. w.; die Ruthe küssen; der Noth gehorchend, sich beugen; aus der Noth [der Dienstbarkeit] eine Tugend machen, sich botmäßig, dienstbar, unterwürfig etc. beweisen, bezeigen etc.; dem Sieger gehorsamen, gehorchen

etc.: des Feindes Triumphzug schmücken; vor seinem Triumphwagen einhergehen, daran ziehn etc.

Adjektiva und Adverbia.

h. kämpfend, streitend, angreifend s. *g*: 495 *d*: 497 *f*; 499 *d*) u. s. w.: kampf-, streit-, kriegs- etc. **bereit**, **-fertig** etc., **-tüchtig** etc., **-[be]gierig**, **-lustig**, **-wüthig** etc.: streit- (s. o.), zank-, hader-, processetc. **lustig** (s. o.), **-süchtig**, **-wüthig** etc.: zänkisch (497 *f*): polemisch n. s. w.: in Kampf-, Kriegsbereitschaft (478 *e*: 499 *d*: 501 *e*); gewaffnet [bis an die Zähne etc.]; [kriegs- etc.] gerüstet; mobil: auf dem Kriegsfuß; von, in Waffen — od.: waffen- — **starrend** u. ä. m.; in Schlachtordnung (s. u.) etc.; mit gezücktem, gezogenem, bloßem etc. Schwert; das Schwert — in der Hand, aus der Scheide etc.; kriegs- etc. **tüchtig** (s. o.), **-erfahren** (s. u.), **-erprobt** etc.; kampf-, schlacht-, sturm-, waffen- etc. **erprobt**; wetterhart; durchwettert (118 *o*) etc.: in (unter den) Waffen, in Schlachten etc. — ergraut, grau geworden u. ä. m.; [kriegs-, kampf- etc.] **muthig** (605 *d*); mutherfüllt; muthvoll: heldenhaft; heldenmäßig; heldig; heldisch; heldenmuthig; heldenmüthig; heldenkühn; kühn; beherzt; herzhaft; kourageux; kouragiert; tapfer; mannhaft; mannlich; männlich: ritterlich; rittermäßig; ritterhaft; kriegerhaft; kriegermäßig; kriegerisch; bellikös; streitbar; streithaft; martialisch (497 *f*); eisenfresserisch (618 *d*) u. s. w.; militärisch etc.; soldatenhaft; soldatenmäßig; soldatisch; soldatesk etc.; gladiatorisch; fechterisch etc.; kriegführend etc.; kriegs-**erfahren** (s. o.), **-kundig** etc.; strateg[et]isch; taktisch etc.; feldherrenmäßig; mit Feldherrenblick etc.; waffenkundig etc.: im Kampf, Streit, Krieg etc. [begriffen]; kämpfend (s. o.) etc.; in —, unter den Waffen; *in armis*; *inter arma*; im Gewühl, Toben etc. der Schlacht, des Kriegs; im Schlacht-, Kriegs-**Getümmel**, **-Gewühl**; *flagrante bello*; *pendente lite* etc.; zu den Waffen! (*b*); *all' arme*; hie Welf! hie Waiblingen! (s. 495 *b*); Hier Herr u. Gidon!

Adjektiva und Adverbia.

f. [dem Gegner] überlegen (28 *k*; 33 *g*) u. s. w.; ihn unterwerfend (*d*), bezwingend, besiegend etc.; mattsetzend u. s. w.; [den Sieg, den Preis, das Spiel etc.] gewinnend; siegend; obsiegend; obsieglich; siegreich; sieggekrönt; lorbeergekrönt; siegprangend; siegjauchzend; triumphierend; triumphatorisch; als — Triumphator, [lorbeer]gekrönter Sieger etc.; im Triumph[zug]; mit fliegenden Fahnen; mit klingendem Spiel etc.

g. unterworfen (s. u.; *d*; *e*); nieder-, zu Boden **geworfen**; bezwungen (s. u.); bewältigt; überwältigt: überwunden; besiegt; geschlagen; aus dem Feld (s. u.) —, aufs Haupt —, total (ganz, vollkommen etc.) — bis zur Vernichtung —, geschlagen etc.; vollständig etc. — zu Boden (od. nieder-) **geworfen** (s. o.) etc., **-gehalten** etc.. — unterdrückt, erdrückt, erstickt etc.; unterliegend: unterlegen etc.; aus dem Feld (s. o.) —, in die Flucht etc. geschlagen, getrieben, geworfen u. s. w.; aus dem Sattel gehoben, geworfen etc.; auf den Sand gesetzt; den Boden küssend etc.; [schach]matt gesetzt; [schach]matt; matsch; *capot* (kapott); schlemm; gewaschen: basta: *bête*: *la bête*, lahet etc.;

das Spiel, die Partie etc., den [Rechts-]Streit etc. verloren — habend, gebend etc.; gedrängt, gezwungen (s. *d*; *e*) — den Kampf, Widerstand etc. aufzugeben, zu lassen etc., darauf zu verzichten etc., — zum Verzicht auf den Kampf etc., — dem Gegner das Feld zu räumen, zu lassen, — zu weichen, nachzugeben, — zum Weichen, zur Nachgiebigkeit etc., — zum Rückzug, zur Retirade, zur Flucht etc., — zum Unterhandeln, Parlamentieren, Kapitulieren etc., — zur Kapitulation, — zur Übergabe, Ergebung, Unterwerfung [auf Gnade u. Ungnade etc.], Pardon — etc. zu fordern etc., — die Waffen zu strecken —, sich den Bedingungen des Siegers, Eroberers etc. zu fügen, — das Joch auf sich zu nehmen etc. u. ä. m.; ins, unters Joch gezwungen; unterjocht; unterworfen (s. o.); bezwungen; erobert etc.; *væ victis!* etc.; geknechtet (523*c*); im, unterm Joch etc.; dienstbar; hotmäßig etc.; knechtisch (631*d*); unterwürfig; demüthig (619*d*); sich demüthigend; kriechend; die Ruthe des Siegers küssend u. s. w.; — ohne Widerstand[sfähigkeit etc.]; widerstandslos; nicht im Stande zu widerstehn; widerstandsunfähig etc.; schwach (119*d*; *e*) u. s. w.; schwächer (28*l* · 34*g*) u. s. w.; unhaltbar: nicht zu — halten, vertheidigen etc.

Nr. 505. Unentschiedenheit des Kampfes (vgl. 27).

Substantiva.

a. Unentschiedenheit — eines Kampfs (503*a*), Wettkampfs, [Rechts-]Streits, einer [Spiel-]Partie u. s. w.; Kampf etc., — in welchem die Kämpfer etc. einander das Gleichgewicht halten, Keiner den Preis davon trägt, aus welchem Niemand als Sieger hervorgeht etc., — ohne Entscheidung, entscheidenden Ausgang, Gewinner, Sieger etc.; unentschiedne, entscheidungslose — Kämpfe (508*a*), Schlachten, Spiele, Wettrennen etc.; unentschiedener Ausgang etc.; Patt; Remis etc.; todtes Rennen etc.; Pyrrhussieg (509*a*; 510*a*) etc.; Gleichheit —, Gleichgewicht (27*a*; *b*) — des Kampfs, der Kämpfer, ihrer Kraft, Macht, Geschicklichkeit etc.; Machtgleichheit etc.; das Innestehen des Zünglein etc. —, die Schwebe (156*a*), das [Hin- u. Her-]Schwanken, das Hin u. Her etc. — der Wage etc. zwischen den Kämpfern etc.

Zeitwörter.

b. unentschieden (*c*) u. s. w. sein, bleiben; remis, patt etc. sein, werden; ein todtes Rennen (*a*) etc. sein; das Zünglein der Wage steht — zwischen beiden Kämpfern, Parteien etc. — inne (ein, 27*n*), neigt sich (giebt den Ausschlag) nach keiner Seite etc.; beide [Wag-]Schalen, Kämpfer, Spieler, Parteien etc. — sind (stehen) gleich, stehen im Gleichgewicht, halten einander das Gleichgewicht (die Wage); die Wage, Entscheidung, der Sieg etc. — ist in der Schwebe, — schwebt, schwankt unentschieden (entscheidungslos) hin u. her, hinüber, herüber etc.; Keiner (Niemand) ist, wird Sieger, geht als Sieger aus dem Kampf hervor etc.; die Lese [im Piket etc.] steht u. ä. m.; keinen entschiednen Ausgang — haben etc., finden,

gewinnen, nehmen etc.: ohne entscheidenden Ausgang —, in der Schwebe (s. o.) — sein, bleiben etc.; noch nicht (od. nn-)entschieden, ausgetragen etc., zur Entscheidung (zum Austrag) gekommen etc. — sein; noch des entscheidenden Ausgangs, der Entscheidung, des Austrags etc. — harren, gewärtig sein; *sub judice lis est* (670*f*); *πεῶν ἐν γουναῖ κεῖται* (113*b*; 341*b* etc.) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. unentschieden (270 etc.) u. s. w.; ohne — Entscheidung, entscheidenden Ausgang etc.; entscheidungslos etc.; in der Schwebe; schwebend (s. *b*); [hin u. her, — hinüber u. herüber] schwankend etc.; einander — das Gleichgewicht (die Wage) haltend, — vollkommen gewachsen (gleich), ohne dafs Einer dem Andern überlegen etc.; ein-, inne-stehend [vom Zünglein der Wage etc.]; stehend [von der Lese im Pikett]; remis; patt [im Schachspiel]; todt [v. Wettrennen] etc.: nicht — od.: noch nicht — entschieden, zum Austrag gekommen (*b*: 341*c*) etc.; der Entscheidung, des entscheidenden Ausgangs, des Austrags harrend etc.; *sub judice* etc.; *pendente lite* (85*l*) etc.

Nr. 506. Waffenstillstand; Friede; Friedensvermittlung.

Substantiva.

a. Friede (498*a*; 106*b*; 291*a* etc.) u. s. w.; gutes Einvernehmen; gute Nachbarschaft; Freundschaft etc.; Ruhe; Sicherheit vor —, Freisein von — Angriffen, Feindseligkeiten, beunruhigenden Störungen, Kampf, Krieg etc.; Nichtbetheiligung am Krieg; Neutralität, —s-Erklärung etc.; ungestörter, sichrer, geschützter etc., tiefer etc., dauernder etc., ewiger Friede; Friedens-**Bereich, -Ort, -Asyl** etc., **-Schutz** etc.; Asyl (471*b*) etc.; neutrales Gebiet etc.; Burg-; Mark-; Weich- etc.: Haus- etc.; Kirchen-; Gottes- etc.; Land-; Reichs-**Frieden:** *treuga [Dei]*; *pax [Dei*: *imperii* etc.*]*; — Herstellung, Wiederherstellung des Friedens, der Eintracht, der Ruhe etc.; Pacifikation; Beruhigung etc.; Konciliation; Rekonciliation; Aus-; Versöhnung (640*a*); † Söhne, Sühne; Wieder-**Aussöhnung, -Versöhnung**; Frieden[s]stiftung; gütliche Beilegung, Ausgleichung etc. der Zwistigkeit etc.; Ausgleich; Vergleich; gütliche Vereinbarung; Übereinkommen (401*a*; 538*a*); Recefs: [Vergleichs-]**Vertrag** u. s. w.; Schied[s]spruch, Schiedsurtheil etc. [zw. streitenden Parteien etc.]; Friedens-**Unterhandlung, -Verhandlung, -Handlung** etc., **-Vermittlung** etc., **-Vorschlag, -Antrag, -Anerbieten** etc., **-Bedingung** etc., **-Einleitung, -Präliminarien, -Abschlufs, -Schlufs, -Traktat, -Dokument, -Urkunde, -Vertrag, -Instrument** etc; Eröffnung der Friedens-, Waffenstillstands-, Kapitulationsunterhandlungen etc.; Einstellung der Feindseligkeiten (96*a*; 106*a*); Ausstecken, Aufziehen der weifsen (Friedens-, Stillstands-, Parlamentär-)**Fahne** (504*a*), **-Flagge**; Absendung eines Parlamentärs; Parlamentierung; Parlamentation; Kapitulation [—s-**Vertrag, -Bedingungen**] u. s. w.; Unter-, **Verhandlung** (s. o.; 401*a*) etc.; Waffenruhe (96*a*; 106*a*)

[Waffen-]Stillstand; *armisticium* u. s. w.; Präliminarien (55c; 478c); Pourparlers (401*a*); Präliminarkonvention u. s. w.; Mediation; Vermittlung, — s-Vorschlag etc.; Anbietung seiner guten Dienste etc.; Feststellung der Friedens-**Bedingungen**, **-Punkte** etc. (539*a*); Unterzeichnung etc. (538*a*), Vollziehung, Ratifikation etc. des Friedens[traktats etc.]; verbürgter, beschworener etc., [sogenannter] ewiger etc. Friede; Friedensbündnis etc.; Präliminar-; Definitiv-; Separat- etc. **Frieden[straktat]**; Religions-; Profan- etc.; fauler; **Schein-Friede**; Friede, der einen Krieg im Busen birgt etc.; Ende des Kriegs, der Feindseligkeiten, einer Fehde; Urfehde; Urfriede etc.; Niederlegung der Waffen; Entwaffnung; Desarmierung; Demobilis-ierung, **-ation**; Abrüstung etc.; Stellung (Reduktion) des Heeres auf den Friedensfuß etc.; Schließung des Janustempels (s. *c*); Begrabung des Tomahawks; Anzündung, Rauchen der Friedenspfeife, des Kalumets etc.; Friedens-**Pfand**; **-Bürgschaft**; **-Garantie** etc.; Beschwörung des Friedens etc.; Friedens-, Versöhnungs-**Kuss** etc.; Friedens-**Feier**, **-Fest**; **-Predigt** etc.; Pflanzung eines Friedensbaums, einer Friedens-**Eiche**, **-Linde** etc.; Friedensgöttin; Irene (*b*) etc.; Friedens-**Zeichen**; **-Symbol** etc.; grüner Zweig; grünes Blatt; Öl-; Oliven-**Zweig**; **-Blatt** etc.; [Friedens-]**Palme** etc.; weiße Fahne, Flagge (s. o.); Regenbogen etc.; — Friedensliebe; Friedfertigkeit (640*a*); Friedseligkeit; Friedsamkeit; Friedlichkeit (vgl. *d*).

b. ein Friedliebender (s. *d*), Friedfertiger etc.; Friedens-**Freund**; **-Prediger** etc.; **-Stifter** etc.; **-Kongreſs** etc.; Saint-Pierre etc.; Elihu Burrit etc.; Friedens-, Schieds-**Gericht**, **-Richter**; Schieds-**Mann**; **-Freund**; Austrag; Austräger; Austrägalgericht etc.; Anschicksmann (schwzr.) etc.; Einigungsamt etc.; Friedensbote; Friedens[s]-**Bringer**, **-Verkünder**; Iris; Irene (*a*) etc.; Friedens-**Gesandter**, **-Gesandtschaft**; Parlamentär (383*b*), *parlementaire*; Parlamentärschiff etc.; [Friedens-]**Vermittler** (162*a*; 383*b*; 443*a*; 527*b*); **Unterhändler**; Mittler; Mittels-**Mann**, **-Person** etc.; Mediateur; Mediator etc.; Koncilator; Aus-; Versöhner; Pacifikator; [Wieder-]Hersteller des Friedens, der Eintracht, der Ruhe; Beruhiger; Ruhestifter etc.; Beileger (vgl. *c*), Ausgleicher etc. der Differenzen, Zwistigkeiten, Wirren etc.

Zeitwörter.

c. in Ruhe, Friede, Eintracht leben (498*b*) etc.; Ruhe, Friede halten (s. u.) u. s. w.; in Frieden sein etc.; vom Krieg (503*a*), Streit, Kampf etc. sich fern halten etc., sich darin nicht einmischen, sich nicht daran betheiligen etc.; keine Partei nehmen, ergreifen etc.; es mit keiner Partei halten, sich für keine erklären, keiner beitreten etc.; neutral (*d*) etc. — sein, bleiben, sich halten, sich erklären etc.; Neutralität bewahren, halten etc.; ein Gebiet etc. für neutral erklären; neutralisieren etc.; — den Frieden etc. lieben; friedliebend (*d*), friedlich, friedfertig etc. sein; Friede halten (s. o.); Frieden (Ruhe, Eintracht etc.) — schaffen, [wieder] herstellen, vermitteln, bewirken, zu Stande bringen, stiften etc.; die Differenzen (497*a*; *d*), Wirren, Zwistigkeiten; Streitigkeiten u. s. w. — beseitigen (38*d*; 52*i*; 483*b*), — aus dem Wege (od.: fort, weg) räumen, schaffen etc., — [gütlich] beilegen, ausgleichen, vergleichen; — ins

Gleiche, in Ordnung bringen (53*i*) etc. —, schlichten u. s. w., — vertragen (s. u.) etc.; *[magnas; tantas etc.] componere lites*; den Bruch heilen etc.; das Zerwürfnis (497 *a*) etc. heben (38 *d*) etc.; eine Irrung, ein Mifsverständnis etc. beseitigen (s. o.) etc.; das gute Einverständnis (498 *a*), Einvernehmen, Vernehmen etc. [wieder] herstellen (s. o.); [wieder-]zu einem guten Einvernehmen, Einverständnis kommen, gelangen etc.; sich [wieder] verständigen etc.; die Entzweiten etc. — od.: sich — [wieder] einigen, vereinigen (43*v* etc.) u. s. w., vergleichen (s. o.), vertragen etc. —, [aus-, ver-]**söhnen** (622*c*; 640*b*) u. s. w.. **sühnen**, — konciliieren etc.; eine Sühne, Aus-, Versöhnung, Einigung etc., Beilegung der Zwistigkeiten etc., einen Aus-, Vergleich, Vertrag etc. — anbahnen (55*e*; 481*b*) etc., in Gang bringen, herbeiführen, bewirken etc.; die streitenden Parteien — scheiden, schiedlich u. friedlich vertragen (670*f*) etc.; einen Schiedsspruch fällen, thun etc.; ein Schiedsgericht etc. anrufen; dem Schieds-**Gericht**, -**Spruch** etc. sich fügen, unterwerfen etc.; Vorschläge zu einem gütlichen Vergleich, zu einer Vereinbarung etc., Vergleichs-, Vermittlungs**vorschläge** machen etc.; anschicken (schwzr.) etc.; eine Vermittelung, einen Aus-, Vergleich, Vertrag, ein Kompromifs († Anlafs), Abkommen, Übereinkommen, eine Ab-, Übereinkunft etc. — vorschlagen etc., treffen etc., eingehen etc.; über einen Vertrag, Frieden[svertrag] etc. handeln, unterhandeln, verhandeln (538*c*) etc.; den Frieden vermitteln, negotiieren etc.; [Vergleichs-; Kapitulations-; Waffenstillstands-; Friedens- etc.] **Unterhandlungen** anknüpfen, eröffnen, [fort-, weiter-]**führen**, zum Abschlufs bringen u. s. w.; in Unterhandlung treten: sich aufs Unterhandeln legen (504*e*); die Stillstandsfahne etc. aufziehn; parlamentieren; kapitulieren u. s. w.; eine Kapitulation, einen [Waffen-]Stillstand, einen Frieden etc. schliefsen; Friede machen; die [Friedens- etc.] **Bedingungen** feststellen etc.; den Frieden[straktat etc.] stipulieren etc., ausfertigen, unterzeichnen, vollziehen, ratificieren etc., beschwören u. s. w.; die Feindseligkeiten einstellen etc.; den Feindseligkeiten etc., dem Kampf etc., dem Krieg etc. ein Ende machen, sie beend[ig]en etc.: die Waffen — niederlegen, ruhen (schweigen) lassen (heifsen); das Schwert — in die Scheide — od.: ein — **stecken** etc.; in der Scheide ruhen lassen etc.; entwaffnen; desarmieren: demobilisieren; abrüsten (479*b*); die Armee auf den Friedensfufs stellen, reducieren etc.; die Friedensfeier begehen; den Tomahawk, die Streitaxt begraben; die Friedenspfeife, das Kalumet — anzünden, rauchen, im Kreise umhergehen lassen etc.: den Janustempel schliefsen etc.; eine Friedens-**Linde**, -**Eiche** pflanzen etc.; mit dem Öl-, Olivenzweig [in Händen] nahen, ihn darbieten etc.: Ruhe stiften: beruhigen [die Gemüther, Aufregung etc.]; [den Aufruhr etc.] stillen; den Aufruhr nieder-**schlagen**, -**werfen**, bewältigen, bezwingen (504*d*) u. s. w.; pacificieren; befrieden; befriedigen etc.; *ubi solitudinem faciunt, pacem appellant* etc.; *si vis pacem, para bellum*.

Adjektiva und Adverbia.

d. in Frieden (s. *a*: 498*c*), Ruhe, Eintracht etc.; einträchtig etc.; ruhig (197*d*; 291*c* etc.); friedlich- (s. n.) still; halcyonisch;

alcyonisch u. s. w.: im tiefsten Schoß des Friedens, der Ruhe; von keiner Unruhe, keinem Lärm, Waffenlärm etc. berührt, erreicht, getroffen, gestört u. s. w.; unbehelligt vom Krieg, Streit, Larm der Parteien etc.; unbetheiligt am Krieg etc.; neutral (27 *a*); parteilos u. s. w.; sich neutral haltend (s. *c*) etc.; friedlich (s. o.); irenisch; pacifisch etc., friedvoll; friedenfüllt; friedsam; friedselig; friedfertig (498 *c*; 640 *c*); friedliebend; friedmüthig etc.; auf friedlichem, auf gütlichem etc. Wege; auf dem Wege — des Friedens, der Güte, der gütlichen Vereinbarung (s. *a*), des Vergleichs, Vertrages etc.; in Güte; ohne Streit; friedlich u. sühnlich; † söhnlich: verträglich; vertragsam etc.; versöhnlich (640 *c*) u. s. w.; geneigt —, sich zu vertragen etc., sich zu versöhnen etc., — Versöhnung zu stiften, zu vermitteln etc., dazu diensam etc; konciliatorisch etc.; pacifikatorisch etc.

109. Gewolltes in Bezug auf dessen Gelingen, Erreichen, Vollenden etc.

Nr. 507. Vollführung; Vollbringung.

Substantiva.

a. Vollführung; Vollbringung; Vollendung (49 *a*; 56 *c*; 457 *a*) u. s. w.; Aus-; Durchführung; Zu-Ende-Führung; Vollziehung; Vollzug; Vollstreckung; Exekution; [vollständige etc.] Bewerkstelligung, Zu-Stande-Bringung, Ausfertigung etc.; Erfüllung; Beendigung; Endigung etc.; Erreichung des Ziels (212 *a*); Gelangung ans Ziel etc.; Krönung des — Werks, Gebäudes (56 *c*) etc.; Lösung [des Knotens etc.]; *dénouement* (415 *b*); [vollständige] Entwicklung etc.; Ende; Schluss; Ab-; Be-schluss; Ausgang; Schlussbalken; Schluss-, Schloß-Stein; Eckstein etc.; letzte Hand [die man anlegt]; letzte — Muhe, Arbeit, Be-, Überarbeitung, Feile, Feilung, Glättung (192 *a*; 465 *a*) etc.: Retouche etc.; letzter — Schliff, Pinselstrich, Strich, Zug etc.; Appretur (478 *a*); Appretierung; Zurichtung; *finish[ing]* etc.; Perfektion; Vollkommenheit etc.; Garaus; Todes-; Gnadenstoß (122 *a* etc.); *coup de grâce* etc.; vollendete, vollbrachte, fertige, feststehende, geschehene etc. — Thatsache; *fait accompli*; „was unabänderlich (105 *i*) [u. wirklich da ist“ (*Schiller* Wallenst. Tod 3, 2) etc.; geschehenes, gethanes Werk; gethane Arbeit etc.

Nr. 508. Nicht-Vollführung; Nicht-Ausführung.

Substantiva.

a. Nicht-Vollführung (506 *b*; vgl. 507 *a*), -Vollbringung, -Vollendung, -Ausführung, -Durchführung, -Erfüllung etc.: Unvollendung; Unfertigkeit; Unvollendetheit; Unvollständigkeit; Unausgeführtheit; Undurchgeführtheit (vgl. *c*) etc.; das Nicht-Erreichen des Ziels; das Zukurz-Kommen, -Springen (218 *a*) u. s. w.; — etwas Unfertiges (*c*), Unvollendetes etc.; unfertige, unvollendete Arbeiten, Werke, Torfo (40 *g*; 50 *g*); unfertige Ruine etc.; Wartesteine (55 *c*) u. s. w.: Arbeit der Penelope; penelopeisches Gewebe (452 *b*; 110 *a* etc.); unentschiedne Kämpfe, Schlachten, Spiele etc. (505 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. vollführen; vollbringen; vollenden (49*g*; 56*e*; 457*c*) u. s. w.; vollziehen; vollstrecken: zu Ende (s. u.) —. aus-, durch-führen (s. u.); enden; endigen; beend[ig]en; schließen; be-; abschließen; fertig — machen (*s.* u.), bringen, kriegen etc., — werden, — sein etc.; zu Ende (s. o.), zum Schluſs, Abschluſs, zur Vollendung, Vollkommenheit etc., zum (uns) Ziel etc. — führen; zu Ende, zu Stande, zum Vollzug, zur Vollstreckung, zur Aus-, Durchführung, Vollendung etc., zum Abschluß, zum Schluß etc., uns Ziel (s. u.; 509*b*) etc. — bringen. — geracht werden, kommen, gelangen, — gebracht sein etc.; ausrichten; xekutieren; ins Werk — richten, setzen, stellen; bewerkstelligen (181; 440*b*; 481*b*); thun; machen; abmachen; realisieren (s. u.) . s. w.; realisiert, ins Werk gesetzt etc. —, vollbracht, vollzogen, erfekt etc., — eine vollendete Thatsache (*a*) etc. — werden, sein; ur vollendeten Thatsache — machen, werden etc.; das Ziel erreichen (212*b*), erreicht haben etc.; ans Ziel, ans Ende der Bahn elangen (s. o.); am Ziel etc. — anlangen, [angelangt] sein etc.; twas Beabsichtigtes etc. verwirklichen, realisieren (s. o.) etc.; ein Vorhaben durchführen (s. o.), durchsetzen etc.; womit durchdringen (509*b*), zu Stande (s. o.), zu Rande — kommen, [gekommen] sein; m Reinen sein etc.; ans Werk etc. die letzte Hand (*a*), Feile etc. an]legen (49*g*; 465*b* etc.); die letzte Arbeit, den letzten [Pinsel-]trich etc. thun; den letzten Schliff, die Appretur geben u. ä. m.: ppretieren (478*d*): zurichten etc.; vollständig fertig machen (s. o.); usfertigen; erfüllen etc.; einem Gebäude etc. den [Richt-]Kranz, die Richt-]Krone aufsetzen (56*e*); ein Haus, Gebäude etc. richten, eben; [das Gebäude etc., Werk etc.] krönen; [dem Werk etc.] die Krone aufsetzen; „Nichts halb zu thun, ist edler Geister Art"; das Ende krönt das Werk; *finis coronat opus*; *colophonem addere*; Punktum machen (s. u.) u. s. w.; das Schlusswort — schreiben, etzen, sprechen etc.; das Siegel —, den Stempel — aufdrücken etc.; esiegeln; untersiegeln (538*c*); stempeln etc.; den Zuschlag erheilen, geben (531*b*; 538*c*; 558*i*) u. s. w.; die Ernte ein-fahren (132*c*), -bringen, -heimsen etc.; ein Punktum (s. o.; 106*b* etc.), Ende, einen Schluss machen etc.; den Qualen etc. ein Ende machen; s mit Jemand aus-, ihm das Garans — machen (122*d*; 267*c*); icht länger zappeln lassen; den Gnaden-, Todesstoß versetzen etc.; s ist — zu Ende, vorbei, vorüber etc., aus (*c*) etc., vollbracht; *ctum est*; *conclamatum est* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. vollbracht; ge-; be-; voll-endet (*s.* *b*; 56 *g* etc.) u. s. w.; zu Ende;

Zeitwörter.

b. nicht — vollführen (s. 507*b*), vollbringen, vollenden etc., — ausführen, durchführen, — zu Stande bringen u. s. w.; nicht uns Ziel kommen, gelangen, — es nicht erreichen (218*b*) u. s. w.; unvollendet (*c*), undurch-, unaus-geführt etc., ungethan — lassen; Etwas nur halb, zur Hälfte thun etc.; beim halben (mitten im) Werk —, in der Mitte der Arbeit —, vor der Vollendung etc. — abstehen, die Arme (Hände) sinken lassen, ermatten, erlahmen, aufhören etc.; die Arbeit liegen lassen; aus der Arbeit — laufen, gehen etc.; die Schlange verwundend reizen, nicht tödten.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht —, noch nicht —, [nur erst] halb —, un- — fertig, voll-

aus; vorbei; vorüber; fertig; abgeschlossen; zum Abschlufs — gekommen, gebracht; perfekt etc.; ratifieiert etc.; topp! etc.; — abschliefsend ; schliefsend; beend[ig]end; zum Schlufs; vollendend u. s. w.

endet, vollführt, vollbracht, ausgeführt, durchgeführt, gethan u. s. w.; unvollständig (50 *m*) etc.; mitten in der Arbeit [— begriffen, — stehend, — unterbrochen, — aufgegeben, — in Stich gelaffen u. ä. m.]; noch erst der Fort-, Weiterführung, Vollendung etc. — harrend, bedürftig etc.; im Erscheinen begriffen etc.; im Fortgang — aufgehalten, gehemmt etc.; nicht — noch nicht — ans Ziel, ans Ende gelangt, — zu Ende gekommen etc.; im Keim, in der Knospe — erstickt, verwelkt; nicht zur Entwicklung, Entfaltung, Blüthe — gekommen, gelangt etc.; unverrichteter Dinge (486 *d*; 510 *c*); *re infecta* u. s. w.

Nr. 509. Erfolg; Gelingen; Triumph (s. 511).

Substantiva.

a. Erfolg; günstiger, glücklicher etc. —, grofser, gewaltiger, allgemeiner, durchdringender, durchschlagender, alle Erwartungen übersteigender (übertreffender), unerwarteter etc. —, unbeabsichtigter (s. u.) etc. —, mäfsiger, geringer (s. 510 *a*), hinter den Erwartungen zurückbleibender etc., scheinbarer etc. — Erfolg, Succefs etc.; Erfolg — eines Unternehmens (s. u.) etc., — einer Kur etc. —, von [Kunst-, künstlerischen, literarischen, musikalischen etc., Bühnen- etc.] **Leistungen**, Produktionen, Erscheinungen, Werken etc., von [Musik-, Theater-] **Aufführungen** etc.: Beifall; Applaus (378 *a*; 415 *i*; 651 *a*); Furore u. s. w.; Triumph (s. u.); Bühnen-; Theater- etc., Kaffen- etc.; Achtungs- etc. **Erfolg**; *succès — de vogue, — de curiosité, — d'estime* etc.; augenblicklicher, momentaner, Augenblicks- etc.; scheinbarer, Schein-**Erfolg** etc.; Pyrrhussieg (505 *a*; 510 *a*) etc.; Erfolg (s. o.), das Einschlagen (*s. b*), Gerathen (s. u.), Gelingen, Glücken etc. — eines Thuns, Unternehmens etc.;

Nr. 510. Erfolglosigkeit; Mifserfolg; Fiasko (s. 452; 512).

Substantiva.

a. Erfolglosigkeit (119 *a*; *b*; 452 *a*; *b*); geringer Erfolg (509 *a*) etc.; Nicht-Erfolg; Mifserfolg; das Mifslingen, Fehlschlagen (364 *b*); Fehlschlagung; Fehlschlag; Mifsschlag (s. u.); das Mifsglücken, Mifsrathen; verlorne Mühe, vergebliche Arbeit, Anstrengung, Versuche, Gänge etc.; Hupfen u. Malz verloren (*b*); Schlag ins Waffer etc.; Streich in die Luft; Luft-**Streich**; -**Hieb**; Täuschung; Enttäuschung (364 *b*; 580 *a*); Desappointement; Nicht-Erreichung des Ziels (s. u.); Nicht-Erfüllung; Strich durch die Rechnung; Querstrich (495 *b*) u. s. w.; Fehl-; Fleischer-; Metzger-**Gang**; Gang eines Aprilnarren etc.; Fehlsprung (218 *a*); Fehlgriff; Mifsgriff; falscher —, Fehl-, Mifs-**Tritt**; unrechter Schritt; *faux-pas*; Bnrzel-, Purzel-**Baum**, -**Bock**; Fehler (220 *a*; 358 *a*; 458 *a*, s. u.); Versehen; Übersehen; Irrthum; Schnitzer; das Stolpern; Straucheln; Taumeln; Fallen; Fall; Sturz; *faute*; *bévue*; *balourdise*; Mangel an Geschick[lichkeit]; Ungeschick (492 *a*); Ungeschicklichkeit u. s. w.; Tölpelhaftigkeit etc.;

durch Geschicklichkeit (491 *a*), Kunst etc., Benutzung der Umstände (482 *a*) etc. errungener, erworbener etc. — durch Glückszufall (117 *a*; 511 *a*) etc. erlangter, gewonnener etc. — Erfolg (s. o.), Vortheil (s. u.), Sieg, Triumph (s. u.) u. s. w.; Frucht (433 *a*), Lohn, Ertrag, Gewinn, Segen, Ernte etc. einer Arbeit, Mühe etc.; glücklicher, meisterhafter Zug, z. B. im Schachspiel etc.: Meister-**Zug** (491 *b*), **-Streich**, **-Koup** etc.; *coup de maitre* u. s. w.; Zug, der den Gegner matt setzt; matt setzender Zug etc.; glücklicher etc., kunstreicher, künstlicher etc., kühner etc. — Zug, Streich, Griff u. ä. m.; glücklicher (od. Glücks-) **Wurf**, z. B. beim Würfeln; Venuswurf; Aphrodite; drei Sechsen; Alle[s]; Pasch etc.; kühner (s. o.) Wurf; kühnes Spiel etc.; guter, glücklicher [Kegel-] **Wurf** (s. o.); alle Neun; viel Holz etc.; unbeabsichtigter [Spiel-]Erfolg, z. B. (im Billard) Fuchs (117 *a*); Schlumpstoß u. s. w.; Glückserfolg; Zufalls-; Spiel-; Karten- etc. **Glück**; Sau[-Glück]; Schwein (511 *a*); Glück etc.; Glücks-**Fülle** (427 *a*); [-]Segen etc.; Glückskarten; gute, günstige Karten; Trumpf[karten]; Atout (449 *a*) u. s. w.; glückliches, Glücks-, Gewinn-, großes **Los**; Treffer; [Haupt-]**Gewinn**, **-Treffer** u. ä. m.; glückliche, günstige, gute etc. Wendung, *chance* (Schanze); Glückswendung etc; glücklicher, guter, erwünschter Ausgang etc.; glückliche, gute, günstige, vortheilhafte etc. — Position, Stellung, Situation, Lage u. ä. m.; Flor, Blüthe, Blüthestand; Wohlstand; Wohlergehen; Wohlbefinden; [Wohl-]Gedeihen; [Wohl-]Gerathen (s. o.); Wachsthum; Zunahme; Aufnahme; guter Fortgang; Fortschritte (208 *a*; 465 *a*); Progresse; Avancement; Förderung u. s. w.; Förderndes; Einem zu Gute Kommendes; Waffer auf Jemandes Mühle etc.; Vortheil (s. o.); Avantage; Überlegenheit Tölpel (492 *c*); ungeschickte Person etc.; Schlemiehl (512 *b*) u. s. w.; Klecks (405 *h*; 458 *a*) etc.; Pfuscher etc.; Pfuscher-**Arbeit**, **-Werk** etc.; Pfuscherei etc.; Flick-; Stück-**Werk** etc.; etwas Verdorbenes; Mifsrathenes, Mifsglücktes etc.; verdorbener Handel; faule Geschichte; *affaire flambée*; verlorenes Spiel; Versagen, Abblucken (s. 119 *c*) des Gewehres; Fehlschufs; Verfehlen, Nicht-Erreichung (s. o.) des Ziels; Nicht-Treffer; Fehler (s. o.); Fehl-Los; Niete; Null; mifsglücktes, schlechtes Spiel; schlechte Karten; lauter Fauffen, Fehlkarten (450 *b*) etc.; schlechter, unglücklicher Wurf, — z. B. beim Würfeln; *Canis* etc., — beim Kegeln; wenig Holz; Saudhase; Kuckuck; Geduld etc.; Fehlstoß (im Billard etc.); Kicks (Kix) etc.; schlimme, schlechte *chance* (Schanze), Wendung; Mifsschlag (s. o.); Umschlag; Wendung zum Schlimmen; schlechte, schlimme, mifsliche, unglückliche, unerwünschte, unvortheilhafte, nachtheilige etc. Position, Stellung, Situation, Lage etc.; Klemme; Patsche (493 *a*) u. s. w.; mifsglückte, mifsrathene, verfehlte, faule Spekulation, Geschichte etc.; Fiasko (415 *i*); Durchfall; das Durchfallen, Durchplumpsen (*b*) etc., Unterliegen etc.; Niederlage (504 *a*); das Besiegt-**Werden**, **-Sein**; Flucht etc.; Unterwerfung; Unterjochung u. s. w.; Sieg, Erfolg, — der mehr kostet als er werth ist, — der zu theuer erkauft, errungen ist, — der zu viel Opfer kostet, — defs sich der Sieger nicht freut, — den er lieber nicht errungen hätte etc.; Schein-Erfolg; Schein-, Pyrrhus-**Sieg** (509 *a*) etc.; Mausgeburt des kreifsenden Berges (s. 364 *d*; 446 *c*; 450 *c*) etc.; das Scheitern — [von Hoffnungen, Plänen, Entwürfen etc.]; „In den Ocean schifft mit tausend Masten der Jüngling, | still auf gerettetem Boot treibt in den Hafen der Greis“ etc.; das Stranden; Schiffbruch; Wrack;

(28 *b*; 33 *a*; 504 *a*); Übergewicht; Ober-; Uber-; Vorhand; Oberwaffer; Übermacht; Eroberung; Unterdrückung; Besiegung; Sieg; Triumph (s. o.; 616 *a*); das Sieg-Prangen, -Jauchzen etc.; Triumph-, Sieges-Begen, -Denkmal, -Fanfare, -Feier, -Fest, -Gepränge, -Gesang, -Geschrei, -Jubel, -Kranz, -Krone, -Lied, -Pforte, -Ruf, -Säule, -Thor, -Wagen, -Zug etc.; Ovation; Siegespreis (435 *b*); Preis; [Sieger-]Kranz, -Krone, -Lorbeer etc.; Lorbeerkranz; Palme etc.; [Preis-]Medaille etc.; Siegeszeichen; [Sieges-]Trophäe (Tropäe) u. ä. m.; — Triumphator (504 *b*); Sieger; Erobrer etc.; Gewinner etc.; Sieg-, Lorbeer- etc.; Erfolg-, Glücks-Gekrönter (s. *c*) u. s. w.

das Zu-Grunde-Gehen, Untergehen, Untergang; Ruin; Verderben; Vernichtung; Todesstoß; Vereitelung; Ruinierung; Zerstörung (434 *a*; 452 *e* etc.); Zusammensturz; Zusammenbruch; Platzen der [Seifen-]Blase; schmähliches Ende; Bankbruch; Bankerott, Bankerutt (563 *a*; 565 *a*); Insolvenz; Zahlungsunfähigkeit; Falliment, Fallieffement; Konkurs etc.; ein Bankbrüchiger; Bankrottier[er], Bankerotteur, *banquerontier*, Fallit (*faillit*); ein Insolventer, Zahlungsunfähiger etc.; Verlust (434 *a*); Einbuße; Nachtheil; Schaden etc.; Abschlag (354 *a*; 385 *a*; 533 *a* etc.); Abweis; Abweisung; Zurückweisung; Zurückweis; Rückweis; Repuls; Refus; Korb; abschlägiger Bescheid etc.; lange Nase, womit man abziehen muß (s. *b*) etc.; saure Trauben, die man nicht erreichen kann etc.; Unfall; unvorhergesehner —, nicht vorherzusehender, außer aller Berechnung liegender (339 *c*), — störender, die Absicht vereitelnder etc. — Zwischenfall; Mißgeschick; Malheur; Pech; Unstern (434 *a*; 512 *a*); Unglück; Pech-; Unglücks-Vogel etc.; Spielball des Glüeks etc.; Noth; Trübsal, Elend etc.

Zeitwörter.

b. [guten] Erfolg (*a*), Succefs — haben, finden, erlangen, sehen, erleben, gewinnen, erringen (s. u.) etc.; mit [gutem] Erfolge etc. —, erfolgreich (*c*), nicht ohne Erfolg, nicht vergeblich u. s. w. — thätig sein, schaffen, wirken, arbeiten, streben, sich [be]mühen etc.; Erfolg (s. o.), [gute] Frucht (Früchte), [reichen] Lohn, Ertrag, Segen etc., eine gute, reiche Ernte — von seiner Mühe, Arbeit etc. haben, gewinnen, ernten (545 *b*) etc.; Frucht, Früchte, Lohn, Ertrag, Segen etc. — bringen, tragen, gewähren, spenden etc.; lohnen; fruchten (433 *b*); lohnend (*c*), fruchtbar, frucht-bringend, -tragend etc., ertrag-, segen-, gewinn-bringend, -reich etc., erfolg-reich, -voll etc., von [gutem] Erfolg etc. — sein, sich erweisen etc.; vom (mit)

Zeitwörter.

b. wenig, geringen, keinen etc. Erfolg haben (vgl. 509 *b*) etc.; erfolglos — sein, bleiben etc.; erfolglos, vergeblich, vergebens, umsonst etc. — arbeiten, schaffen, sich anstrengen, sich mühen, sich abmühen, sich bemühen (119 *c*; 452 *f*), sich abzappeln etc.; vergebliche, nutzlose Anstrengungen machen: keinen Erfolg erzielen etc.; Nichts —, das Ziel nicht — erreichen; die gewollte, gewünschte, beabsichtigte etc. Wirkung — nicht hervorbringen, — sie bleibt aus; in seinen Erwartungen sich — täuschen, — getäuscht haben (580 *b* u. s. w.; schlechte, geringe, keine etc. Wirkung — haben, thun; das Ziel — nicht treffen, fehlen, verfehlen; ins Blaue schießen, übers Ziel hinaus schießen (217 *b*) etc.: zu kurz — schießen (218 *b*), — sprin-

Erfolg gekrönt — werden, sein; der Erfolg krönt, lohnt (*s.* o.) Jemandes Mühen etc.; sein Unternehmen, Thun etc. schlägt ein etc.; einschlagen; anschlagen; gute Wirkung haben, thun; [wohl] gedeihen; [gut] gerathen; gelingen; glücken (s. u.); reüssieren; succedieren; Wurzel schlagen; Wurzel, [festen] Fuß etc. faſſen: Boden gewinnen; wachsen (s. u.); [gut] fortgehen, fortkommen, fortschlagen etc.; [guten] Fortgang haben, nehmen, gewinnen etc.; [gute] Fortschritte, Progreſſe (*a*) machen; progredieren; avancieren; vorrücken; vordringen; fortschreiten; vorschreiten; vorwärts kommen, gehen etc.; von Statten gehen etc.; in die Höhe —, empor-wachsen (s. o.), -schießen etc.; in frischem, fröhlichem Wachsthum, Gedeihen etc. — stehen, begriffen sein; grünen; auf-, empor-grünen etc.; auf einen grünen Zweig kommen etc.; zur Blüthe — kommen, gedeihen, sich entwickeln; in Blüthe schießen; blühen; florieren; in Blüthe, in Flor, *in flore*, *in floribus* — sein, stehen etc.; in die Höhe —, empor-kommen (219 *b*) etc.; empor-, aufsteigen, sich schwingen etc.; sich heben etc.: einen Aufschwung nehmen; im Aufsteigen [begriffen], *in ascendente domo* etc. sein; sich aufnehmen; zunehmen; wachsen (s. o.); in Aufnahme kommen; in Aufnahme, — in [gutem] Gang, Zug, — im Zug, Schwung etc., — *en train*, *en vogue* etc. (*c*) — sein etc.; in einer guten, günstigen etc. Lage, Situation, Stellung, Position (*a*) etc. — sein, sich befinden; im Wohlstand (444 *c*; 560 *a*; *b*) etc. sein, sich befinden; gut — zu Wege, im Gange, in der Reih, in der Wehr, daran etc. sein; sich gut stehen: sich wohl befinden (273 *b*; 461 *b*) etc.; es geht, ergeht Einem gut; warm, weich, in der Wolle etc. — sitzen; Etwas vor sich gebracht haben; sein Schäfchen geschoren, — im Trocknen — haben; in eine gen etc.; die Trauben — hängen zu hoch, sind sauer etc.; abziehen [müſſen] — ohne Etwas ausgerichtet zu haben (*s. c*; 486 *d*), unverrichteter Dinge, — mit langer Nase, — mit Schimpf u. Schande, — hinten [herum], — leer, — wie vom Hornberger Schießen etc.; einen Schlag ins Waſſer thun (452 *f*) u. *s. w.*; *battre l'eau avec un bâton*; *donner un coup d'épée dans l'eau* etc.; Streiche in die Luft —, Luft-Streiche, -Hiebe thun, führen etc.; mit Windmühlen kämpfen; *se battre contre des moulins* etc.; eine Sisyphus-, Danaiden-Arbeit verrichten; Mohren bleichen, weiß waschen (119 *c*; 337 *b*; 452 *f*) u. *s. w.*; mit dem Kopf — gegen die Wand rennen, — durch die Mauer wollen; sich den Kopf gegen die Wand einrennen etc.; nicht den gewünschten, beabsichtigten, gewollten, einen schlimmen etc. Ausgang (*s.* n.) haben, nehmen, gewinnen etc.; der kreißende Berg gebiert ein Mäuslein (32 *d*; 364 *d*); *parturiunt montes* etc.; nach der Taube zielen (schießen) u. die Krähe treffen; nach Wolle ausgehen u. gescheren nach Hause kommen; die Braut heimführen wollen u. mit dem Korbe (der Kiepe) heim traben (abziehen) müſſen; einen Korb (*s. a*), Abschlag, Refus etc. bekommen, davontragen; die Schippe bekommen etc.; [gründlich etc.] Fiasko machen (415 *l*), erleben etc.; einen Mißerfolg (*a*) erfahren, erleiden; aus-gepfiffen, -gezischt, -gepocht, -getrommelt werden; durchfallen; durchplumpf[s]en; durchs Examen etc. fallen; nicht — durchkommen, durchdringen etc.; seine Absicht nicht — durchsetzen, durchführen können; in der Minorität — sein, bleiben; keine (wenig) Stimmen für sich —, alle (die meisten) gegen sich — haben; mehr schwarze als weiße Kugeln haben, erhalten etc.; Jemand fällt mit seinem Antrag etc. —, sein Antrag fällt — [platt] auf die Erde,

gute, glückliche Lage (s. o.) kommen, gelangen etc.; eine gute, günstige Stellung etc. finden, erlangen, erobern etc.; sich seinen Weg bahnen, brechen etc.; Karrière machen; es zu Etwas bringen; Etwas vor sich bringen, schaffen, zu Stande bringen (507 *b*), durchsetzen etc.; womit durchdringen u. s. w.; durchschlagen; einen [durchdringenden, durchschlagenden] Erfolg(s. o.), [stürmischen etc.] Applaus (*a*; 651 *a*), Beifall etc., einen Triumph (*a*), Sieg etc. — erringen, erlangen, gewinnen etc.; Furore machen (415 *b*); *alle stelle* geben; gefeiert werden; der [gefeierte] Held des Tages sein etc.; einen Triumph, Sieg feiern (s. u.); den Preis davon tragen; die Palme erringen; Lorbeeren erringen, pflücken, ernten (612 *c*) etc.; auf seinen Lorbeeren ruhen [können]; den Lorbeer-, Sieger-, Sieges-Kranz etc. erhalten u. ü. m.; siegen; den Sieg — erhalten, gewinnen, erfechten, erringen (s. o.; 504 *d*); einen leichten, schnellen Sieg gewinnen; ich kam, sah, siegte etc.; die Oberhand (*a*), einen Vortheil, Vorsprung, das Prä etc., — das Spiel etc., die Schlacht, den Kampf, den Tag — gewinnen etc.; den Gegner besiegen; bemeistern; übermeistern; überwinden; unterjochen; erobern; nieder-, zu Boden werfen, schlagen; mit Füßen —, in den Staub — treten; schlagen; be-, überwältigen; in die Flucht schlagen, jagen; in die Enge treiben; schachmatt setzen; aus der Fassung, zum Schweigen — bringen; Sieger sein etc.; obsiegen u. s. w.; den Gegner durch List besiegen (s. o.), überwinden etc.; ein Bein stellen (377 *o*; 495 *c*) etc.; übern Tölpel werfen (351 *b*); be-, übertölpeln, -listen; täuschen; hintergehen; einen Hinterhalt legen; umgehen; in den Rücken fallen u. s. w.; über den Gegner siegen (s. o.), triumphieren etc.; einen Sieg, Triumph feiern (s. o.); Trophäen (*a*) erbeuten etc.; über Schwierigkeiten, Hinder- zu Boden; nieder-fallen, -plump[s]en etc.; nieder —, zu Boden — geworfen werden (220 *b*; 504 *e*); auf den Sand —, auf den Pfropfen — gesetzt werden u. s. w.; [nieder]geschlagen, besiegt, überwältigt, überwunden etc. — werden, sein (vgl. 509 *b*) u. s. w.; am Boden liegen; unterliegen etc.; fallen; stürzen; purzeln; purzeln; einen Purzel-Bock, -Baum schießen; stolpern; straucheln; gleiten; ausgleiten; taumeln; zu Fall kommen; fallieren; Bankerott (*c*) machen; bankerott (*c*) werden (563 *c*) u. s. w.; umfallen; hinfallen; sinken; untersinken; zu Grunde — sinken, — gehen [mit Mann u. Maus]; ertrinken; Schiffbruch leiden (472 *b*); auf eine Sandbank, Klippe, ein Riff etc. gerathen; stranden; scheitern; gegen einen Felsen zerschellen, zerscheitern, zertrümmern (236 *c*); in Trümmer gehen etc.; nicht in den Hafen, Port —, ans Ziel — kommen; verunglücken; zu Schaden kommen; Schaden leiden; Unglück (*a*), Pech (s. u.), Malheur etc. haben; mißglücken (364 *d*); mißrathen; mißlingen; übelgelingen; mißgelingen; mißgedeihen; fehlschlagen; fehlen; fehl gerathen u. s. w.; eine üble, schlechte Wendung —, einen schlechten, schlimmen Ausgang (s. o.) —, ein schlimmes, kein gutes Ende — nehmen etc.; schief gehen; übel ausgehen, schief, übel, nicht gut ablaufen etc.; der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht; *tant va la cruche à l'eau qu' à la fin elle se casse* etc.; keine Wirkung thun; keinen Effekt machen; nicht zur Wirkung, Geltung kommen; wirkungs-, effektlos (*c*) sein, bleiben; nicht reüssieren; Nichts — wirken, thun, gelten etc.; abblitzen; abblucken (119 *c*) etc.; den Zweck verfehlen; zwecklos sein; todtgeboren —, im Keim, in der Knospe erstickt — sein; nicht zur Entfaltung gelangen etc.; es zu keiner Wirkung —, zu Nichts — bringen; auffliegen;

iffe etc. siegen (s. o.), sie besiegen, emeistern, bewältigen, überwinden 494 *c*), darüber hinauskommen, e fortschaffen u. s. w.; auf keine chwierigkeiten etc. stoßen; glatte, bne Bahn etc. —, leichte, glückche Fahrt etc. —, günstigen Fahr-Backstags-) Wind haben u. s. w.; om Glück begünstigt sein; des lückes, der Glücksgöttin, Fortunas - Gunst etc. erfahren; das Glück, ortuna lächelt Einem; vom Glück tc. angelacht, angelächelt sein, erden; ein Günstling, Liebling, choßkind des Glücks, Fortunas —, in Glückskind etc. — sein; dem lück im Schoß sitzen (511 *c*) u. s. w.; lück (*a*; 511 *a*) —, [ein wahres] iebs-, Sebelmen- etc. —, Schweine-, au-**Glück** —, Schwein, Sau etc. -, mehr Glück als Verstand (als erschiedne andre Leute etc.) haben; lück im Spiel etc. haben; ein gutes, eichtes, gewonnenes Spiel etc. — las Spiel in der Hand —, gute Karen, Handkarten etc., — alle Atout Trümpfe, Forcen etc., 449 *a*), alle Stiche etc. haben; einen guten Treer haben; es gut treffen; die Gevinn-, Glücks-**Nummer** besetzen, esetzt haben; das große Los — gevinnen, ziehen etc.; durch Geschickichkeit treffen, z. B. [schießend] las Centrum (57 *a*; 435 *b*), die Pinne, len Nagel etc. [der Scheibe], ins Schwarze u. s. w., den Nagel auf ien Kopf — treffen (204 *b* etc.) . s. w.; [kegelnd] den König —, lle Neun —, viel Holz (*a*) etc. — verfen, treffen etc.; [im Billard] inen Ball —, einen Fuchs (*a*) etc. — machen; einen glücklichen — od.: Glücks- — **Wurf** thun; drei Sechsen (*a*), einen Pasch, Alle etc. werfen u. ä. m.; — noch Glück [bei etwas Schlimmem] haben; [noch] gut, glücklich, mit heiler Haut, mit einem blauen Auge etc. — davonkommen 477 *b*) etc.; auf die Füße (Beine) fallen, wie eine Katze etc.; — glücklich ans Ziel kommen (212 *b*), gelangen; womit zu Ende, zu Stande in Rauch aufgehen; sich in Nichts auflösen; zu nicht, zu Nichts, zu Wasser werden (2 *o*; 452 *g*); sich spurlos verflüchtigen; verfliegen; durch die Finger schlüpfen; entschlüpfen; verrinnen; zerrinnen; im Sand sich verlieren, verlaufen etc.; Nichts — nützen, helfen, frommen, fruchten (433 *b*; 452 *b*; 509 *b*); ein Tropfen auf einen heißen Stein etc. —, so gut wie ins Wasser geworfen —, ein Schlag ins Wasser (*a*), ein Hieb in die Luft, ein Luft-**Hieb**, -Streich sein; einen Schlag ins Wasser thun; Streiche in die Luft führen etc.; keinen Boden unter den Füßen haben; den Boden unter den Füßen verlieren etc.; keinen Halt haben; haltlos sein; in der Luft schweben etc.; Nichts — ausrichten —, zu Stande bringen etc. — [können]; mit dem Beabsichtigten nicht zu Stande kommen, nicht fertig werden etc.; es ungeschickt, verkehrt anfangen, anfaffen (54 *i*; 454 *b*; 492 *d*); beim Schwanz aufzäumen u. s. w.; Fehler begehen etc.; Schnitzer machen; schnitzern; stümpern; sudeln; schmieren; klecksen etc.; auf dem Holzweg sein; sich selbst — im Licht stehen, — schaden; sich die Finger verbrennen; sich selbst in die Luft sprengen u. s. w.; nicht — vorwärts kommen, vorschreiten (509 *b*) etc.; zurück weichen, schreiten; rückwärts gehen; Rückschritte machen; den Krebsgang gehen (196 *c*; 209 *b*; 448 *c*; 466 *b*) u. s. w.; in Abnahme kommen etc.; auf die Neige, zu Ende gehen; auf dem letzten Loch pfeifen; es ist mit Einem — aus, vorbei, zu Ende etc.; *sic transit gloria mundi*; zu Grunde gehen (s. o.); vor die Hunde gehen; auf den Hund kommen; aus dem Regen in die Traufe kommen (433 *b*; 466 *b*) u. s. w.; im Nachtheil sein; im Schatten stehen; die schlechtere Hand haben; den Kürzern ziehen; sich in einer ungünstige[re]n, schlechte[r]n etc. Lage, Position etc. befinden; übel dran sein etc.;

kommen; zu Stande bringen (507 *b*) etc.; zu einem glücklichen etc. Ende —, zu einem glücklichen, guten, erwünschten Ausgang (*a*) kommen; gut ablaufen; eine gute, glückliche, günstige Wendung nehmen; gut —, zum Glück — ausschlagen; nach Wunsch, erwünscht etc. — gehen; glücken (s. o.).

Adjektiva und Adverbia.

c. Erfolg etc. habend (s. *b*); reüssierend; glückend; gelingend u. s. w.; siegend u. s. w.; siegreich (504 *f*); sieggekrönt; lorbeergekrönt u. s. w.; erfolg-**reich**; **-voll**; **-gekrönt**; von (mit) Erfolg gekrönt; von Erfolg; von [guter etc.] Wirkung (118 *n*) u. s. w.; mit —, nicht ohne — Erfolg; nicht erfolg-, nicht wirkungs**los**; [nicht un]wirksam; nicht — umsonst, vergebens, vergeblich (s. 452 *g*) etc.; ertrag-, frucht-, gewinn-, segen-**bringend** (433 *c*), **-reich**; lohnend etc.; von Statten gehend (*b*) etc.; gedeihend (511 *d*), einschlagend; wachsend; blühend u. s. w.; *vivat*, *crescat*, *floreat!* etc.; in Blüthe; florierend; in Flor, *in flore*, *in floribus*; *in dulci jubilo* etc.; in gutem — od.: gut im — Stande; gut — zu Wege, in der Reihe, in der Wehr etc.; sich [gut] aufnehmend; im Aufsteigen begriffen; *in ascendente domo* etc.; im [od.: in gutem] Gang; im Tritt; im Zug; im Schwung; schwunghaft; *en vogue*; *en train* etc.; beifällig — mit Beifall, Applaus — aufgenommen; beifallgekrönt; gefeiert; applaudiert etc.; mit glücklichem Erfolg etc.; glücklich; vom Glück begünstigt (511 *d*); im Sonnenschein des Glücks.

ein schlechtes Lo[o]s, eine Niete ziehen etc.; schlechte Karten, lauter Fauſſen — haben, kriegen etc.; einen schlechten Wurf, Schufs thun; die niedrigsten Augen werfen; Pech haben (s. o.); ein Pechvogel sein (512 *c*); „da liegt ein Schuster begraben“ etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. keinen Erfolg, keine Wirkung etc., kein Glück, keinen Succefs habend (s. *b*) etc.; das Ziel, den Zweck etc. — nicht erreichend, — verfehlend etc.; nicht nach Wunsch — ausgehend, ausfallend etc.; mifsglückend; mifsglückt; mifslingend; mifslungen; fehlschlagend; fehlgeschlagen; verfehlt etc.; ohne Erfolg, Wirkung etc.; todtgeboren, im Keim, in der Knospe erstickt, verwelkt; nicht zur Entfaltung, Blüthe gekommen (508 *c*); unvollendet u. s. w.; erfolglos; wirkungslos; zwecklos etc.; vergeblich; vergebens; umsonst; fruchtlos; nutzlos; unnütz; unwirksam; zu Nichts führend; zu keinem Ende, Zweck etc.; Nichts — erreichend, bewirkend, ausrichtend etc.; nicht recht wirksam; lahm; gelähmt; hinkend; faul; unfruchtbar etc.; ohne Etwas — auszurichten, ausgerichtet zu haben (486 *d*); unverrichteter — Sachen, Dinge; mit langer Nase —, mit Schimpf u. Schande — [abziehend]; Fiasko machend (*b*); durchfallend; durchgefallen etc.; [schmählich] ab-, zurück-, zur Ruhe — **gewiesen** etc.; abgeblitzt etc.; schlecht, übel abgelaufen etc.; gescheitert; gestrandet; schiffbrüchig; auf dem Trocknen, Bloßen; auf's Trockne, auf den Sand in der Patsche, Tinte etc.; aus dem Sattel gehoben, geworfen; zu Boden —, nieder-**geworfen**; umgeworfen; am Boden liegend; besiegt; [total] geschlagen; in die Flucht — geschlagen, geworfen; unterworfen (504 *f*); unterjocht; überwältigt; bemeistert u. s. w.; vernichtet; zu Grunde [gerichtet, gegangen]; vernichtet; [von Grund aus] ruiniert; verloren; *flambé*;

gesetzt (s. 493 *d*; *f*) u. s. w.; Sattel gehoben, geworfen; zu Boden —, nieder-**geworfen**; umgeworfen; am Boden liegend; besiegt; [total] geschlagen; in die Flucht — geschlagen, geworfen; unterworfen (504 *f*); unterjocht; überwältigt; bemeistert u. s. w.; vernichtet; zu Grunde [gerichtet, gegangen]; vernichtet; [von Grund aus] ruiniert; verloren; *flambé*;

vis-à-vis de rien; bankerott; bankerutt; bankbrüchig; zahlungsunfähig: insolvent (561 *d*); fallit etc.; auf den Hund gekommen; auf dem Hund; vor die Hunde gegangen; total — heruntergekommen; abgebrannt (448 *d*) u. s. w.; auf dem letzten Loch pfeifend etc.; aus den Angeln gehoben etc.; — getäuscht; hintergangen; im Stich gelassen; zum Narren — gemacht, gehalten; in den April geschickt; *allant à tort et à travers* etc.; sich fern — weit ab — vom Ziel [be]findend, sehend etc.; weit verschlagen; Wind u. Wellen preisgegeben etc.; vom Mifsgeschick, Unglück, Mifserfolg heimgesucht (512 *a*); *in cadente domo*; unglücklich; unselig; unter einem schlimmen Stern geboren; unheilvoll u. s. w.

Nr. 511. Glück (s. 509).

Substantiva.

a. Glück (435 *a*; 509 *a*; 575 *a*) u. s. w.; Glücksznfall (117 *a*); Glückswendung u. s. w.: glückliches Ereignis; glückliche Zeit, Tage, *chance* etc.; günstige Chance (Schance); des Glückes, Fortuna's — Gunst (s. u.), Lächeln, Sonnenschein; ntes etc. —, großes etc. —, Diebs-; Schelmen-; Galgen-; Heiden-**Glück**; e ärger Strick, je größer Glück; Sau-; Schweine-; † Pferde-; † Rofs-**Glück**; Sau; Schwein etc.; Glücks-**tunde**, **-Zeit**, **-Tag**; glückliche, oldne, selige, saturnische, ruhige, alcyonische etc. — Tage, Zeit 575 *a*); saturnisches, goldnes — Zeitalter, Alter; *saturnia regna* etc.; ünstiger Wind; guter Fahrwind; chönes Wetter; heitrer, wolkenreier, -loser etc. Himmel etc.; gute, ohe Aussicht etc.; günstige, glückche, glückverheißende Aspekten; lücklicher, günstiger, guter etc. tern; Glücksstern etc.; Stern u. egen; des Himmels, des Schicksals, er Götter, der Glücksgöttin, Fortuna's (s. o.) Gunst; Walten — des uten (weißen) Genius, des Agathodämons etc.; Segen u. — Degen, — Gedeihen; [Wohl-]Gedeihen; Wohlrgehen; Wohlfahrt; Wohlsein; Wohltage; Wohlstand etc.; — Überaß des Glücks; Glück des Polyrates (*b*) etc.; Krösus etc. — mäiges u. dauerndes Glück; Glück es Mittelstandes, Mittelmaßes; die

Nr. 512. Unglück (s. 434; 510).

Substantiva.

a. Unglück (434 *a*; 510 *a*) u. s. w.; schlimmes, böses, übles, widerwärtiges, hartes, schweres, trauriges, trübes etc. — Geschick (417 *a*), Schicksal etc.; schlimme, harte, schwere u. s. w. — Schickung, Schicksalsfügung, Schicksalswendung, Katastrophe, Schicksalsschläge, Prüfung, Heimsuchung, Zeiten etc.; schlimmer, böser, widerwärtiger, widriger, feindlicher, feindseliger, unglücklicher, ungünstiger — Stern, Schicksalsstern; Unstern; Unglücksstern; Jemandes böser Genius; Walten des bösen, schwarzen, feindlichen, feindseligen, widerwärtigen, schadenfrohen etc. — Genius, Dämons, des Kakodämons, Widerdämons etc.; Widerwärtigkeit; *adversa fortuna*; Mifsgeschick; Nacht, trübe Zeit etc. — des Unglücks etc.; Kalamität; [schwere] Noth [der Zeit]; Zeit der [schweren] Noth; schlimme (s. o.) etc., schlechte Zeiten etc.; schwarze Stunde etc.; Trübsal; Drangsal; Bedrängnis; Jammer; Elend; Kreuz; Leid[en]; Ungemach (434 *a*); Unheil etc.; Vernichtung [des Glücks]; Verwüstung; Verheerung; Zerstörung etc.; Sturz; Fall; Ruin; Verderben; das Zugrundegehen; Zusammenbruch; Zusammensturz; das Sinken, Herunter-, Herab-, Zurück-**Kommen** etc.; Krebsgang etc.; des Lebens, Glückes etc. — Wechselfälle; Fortuna's Ungunst,

goldene Mittelstraße; *aurea mediocritas* (29 *a*; 447 *a*).

-thum etc.; fatale, widerwärtige, schlimme etc. — Geschichte etc., — Unglücks-Botschaft, -Kunde, -Nachricht etc.; Hiobspost (s. *b*) etc.

b. ein vom Glück Begünstigter; ein Glücklicher (*d*) etc., Günstling, Schützling, Liebling, Kind, Schoßkind — des Glücks, der Glücksgöttin, Fortuna's; Glücks-, Sonntags-, Christnachts-Kind; Sohn der weißen Henne; *albae gallinae filius*; ein unter einem Glücksstern etc. —, in (od. auf) einer Glückshaut etc. — Geborner (*c*; *d*) etc.; Hans im Glück; Fortunatus; Einer mit einem Fortunatus-Säckel, -Hütlein, mit einem Wünschhütlein etc., mit einer Glückshand etc.; Einer, dem — es der Herr im Schlaf giebt, — das Glück in den Schoß fällt, — ein Ochse kalbt (kälbert) etc.; Glücks-Prinz, -Sohn, -Kind (s. o.), -Mann etc., -Pilz; Emporkömmling (594 *b*; 615 *a*); Emporschößling; Aufkömmling; Aufschößling; Parvenu; Einer, dessen Stern im Aufsteigen ist etc.; ein gemachter Mann; ein in der Wolle Sitzender etc.; — Jemand im Übermaß des Glucks (*a*); Polykrates: Krösus; Niobe (512 *b*).

Zeitwörter.

c. Glück (*a*) haben (509 *b*) u. s. w.; glücklich (s. *d*); glückselig etc. — sein; im Glück —, in der Wolle (560 *b*) —, dem Glück im Schoß — weich u. warm — sitzen; des Glückes (Fortuna's) Schoßkind (*b*), Günstling etc. sein; ein Heiden-, wahres Schelmen- etc., Sau-, Schweine-Glück (*a*) u. s. w. haben; Sau haben, Schwein haben u. s. w.; ein Sonntags-, ein Glückskind (*b*) sein u. s. w.; unter einem glücklichen (od. Glücks-)Stern — geboren sein, stehen; [bei der Geburt] vom Glück — angelächelt, begünstigt sein; des Glücks, Fortuna's, der Götter, des Himmels Gunst (*a*), Huld etc. erfahren [haben]; Fortuna schüttet ihr Füllhorn über Jemand aus, lächelt ihm, ist ihm hold, beweist ihm Huld, Stirnrunzeln etc.; Unglücksfall; Unfall; Malheur; Pech; Mißerfolg (510*a*); Mißglück; Schlemiehl-igkeit.

b. ein vom Unglück Verfolgter, Betroffner, Heimgesuchter (s. *d*), Unglücklicher u. s. w.; Unstern (*a*); Pechvogel (492*a*); Schlemiehl u. s. w.; Unglücks-Kind, -Mann, -Vogel; Kind des Unglücks etc.; Stiefkind des Glücks (s. *c*) etc.; Kreuzträger; Dulder (576 *b*); armer, elender, geplagter (*d*) etc. Mann, Mensch; Hiob (434 *a*) etc.; ein vom Gipfel des Glücks Herabgestürzter (s. *c*) etc.; Polykrates (511 *b*); Krösus; Niobe; Belisar etc.; ein Herunter-, Herab-Gekommener, -Kömmling, Verarmter etc.

Zeitwörter.

c. Unglück (*a*), Pech, Malheur, Mißgeschick etc. — haben, — davon betroffen, verfolgt, heimgesucht etc. sein (werden) etc.; von harten — Schlägen des Schicksals (od. Schicksalsschlägen) getroffen, heimgesucht sein (werden); unter einem schlimmen Stern (*a*) etc. —, in einer Unglückshaut geboren sein; in einer Unglückshaut stecken; eine unglückliche (od Unglücks-)Hand haben [in der Gold zu Blei wird]; ein Pechvogel, Schlemiel (*b*) etc., des Glückes Stiefkind, des Glücks (Schicksals) Spielball sein; niemals Fortuna's Gunst, Lächeln etc. erfahren haben (vgl. 511 *c*); Fortuna (das Glück) wendet (kehrt) Einem [beständig] den Rücken zu, würdigt Einen keines [freundlichen] Blicks,

ast etc.; mit, in einer Glücks-ut, -Haube, einem Glücks-Helm, t etc. — geboren, zur Welt ge-mmen sein etc.; in einer Glücks-t stecken; eine glückliche od. cks-Hand haben, besitzen etc.; Jemand anfaßt, glückt ihm, ge-t; in seiner Hand verwandelt sich rd) Blei zu Gold: ihm kalbt (käl-t) ein Ochse; ihm fällt das Glück len Schoß; ihm wird das Glück Schlaf zu Theil; das Glück krönt, nzt ihn; sein Glück —, sein Wei- — blüht; sein Stern ist im Stei-, Aufsteigen, Aufgehen; seine ien steigen etc.; sich aufnehmen; ehmen: vorwärts kommen; in der lt fortkommen; Karrière —, sei- Weg —, Fortschritte — machen; schreiten; fortschlagen; ge-hen; guten Fortgang haben; gehen; wachsen; grünen; auf en grünen Zweig kommen; auf-, oor-grünen; emporwachsen; auf-, oor-blühen; blühen; in Blüthe, Flor — stehen, — kommen; cht — bringen, tragen etc.; im blstand (*a*) sein; es ergeht Einem ul; wohl — obenauf — sein, sich nden; sich wohlig fühlen etc.; Sonnenschein, die Gnnst etc. Glücks genießen; sich ihrer er-ien etc.; sich sonnen im Glück ; sich eines beständigen, dauern-Glücks erfreuen; es genießen ; keinen Umschlag des Glücks befahren (befürchten) haben; gegen die Wechselfälle des Glücks gefeit, — sicher — sein etc.; zu viel Glück haben, im Übermaß Glücks schwelgen, sich überheben etc.; den Neid des Schicksals ausfordern; das Schicksal des Polykrates (*b*), Krösus etc. haben, len; *Nemo ante mortem* (oder *obitum*) *beatus* etc; — glücklich etc. — machen, werden; beglücken (577 *b*); beseligen etc.; be-ckt, beseligt etc. — werden (sein) u. s. w.

hat für Einen [kein Lächeln] nur Stirnrunzeln etc.; übel daran —, in einer schlimmen Lage etc. — in schlechten Umständen etc. sein, in Elend, Noth (*a*) etc. — sein, sich befinden, stecken etc.; Jemandes Stern ist im Sinken, Niedergehen etc.; schlimme, böse, trübe Zeiten (*a*) etc. —, schwarze Stunden, schwere Prüfungen etc. — erleben, durchleben; ein schweres Kreuz [zu] tragen [haben]; den Becher, Kelch, Wermuthstrank etc. — des Elends, Kummers, der Noth [bis auf die Neige] trinken, leeren müssen etc.; in [tiefes] Elend (*a*) etc. sinken, versinken, herabgestoßen werden; vom Gipfel des Glücks ins tiefste Unglück gestürzt werden; des Lebens (Schicksals) Wechselfälle —, die Tücke des Schicksals —, den Neid des Glücks etc. — erfahren, erleiden, erdulden etc.; bessere Tage gesehen haben; ein Schicksal erdulden, das Einem nicht an der Wiege gesungen worden; zurückkommen; zurückgekommen sein; herunterkommen; sinken — auf die tiefste (unterste) Staffel (Stufe, Sprosse) des Elends, Unglücks etc.; Einem geht — ergeht — es übel, schlecht etc.; den Krebsgang gehen; tief u. tiefer sinken; in Abnahme, Verfall, Decadence etc. gerathen; verfallen; abnehmen; [ver-]welken, -darren etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. glücklich (575 *c*); vom Glück günstigt (c; 509 *c*); glück-begün-gt, -begabt, -erfüllt, -gekrönt etc.; lggekrönt etc.; vom Glück, von tuna angelächelt etc.; im Sonnen-ein des Glücks etc.; mit günsti-

Adjektiva und Adverbia.

d. unglücklich; elend (448 *d*; 576 *d* etc.) u. s. w.; in Elend; in Noth u. s. w.: von Noth, Elend, Unglück (*a*) etc. ge-, betroffen, heimgesucht etc.; vom Unglück verfolgt etc.; tief —, bodenlos —, namen-

gem Fahrwind etc.; dem Glück im Schoß sitzend etc.; unter einem günstigen, glücklichen (od. Glücks-) Stern geboren; mit einer Glücks-Haut, -Haube, einem Glücks-Hut, -Helm geboren; in einer Glückshaut steckend etc.; eine glückliche (od. Glücks-)Hand habend u. ä. m.; überglücklich etc.; glückhaft; beglückt; beseligt; glückbeseligt; beglückseligt; selig; glückselig; glückvoll; wonnevoll; segens-voll, -reich; himmlisch; paradiesisch; golden; friedlich; friedsam; ruhevoll; ruhig; halcyonisch (506 *d*) u. s. w.; wie in der goldnen Zeit, im saturnischen Alter etc.; saturnisch etc.; beglückend (577 *c*), beseligend; erfreuend u. s. w.; glück-bringend, -spendend etc.; -verheißend (602 *c*) etc.; günstig; förderlich; fördernd etc.; gedeihend (s. *c*); sich wohl befindend etc.; erwünscht (455 *f*); nach Wunsch etc.; wohl auf; gut im — od.: in gutem — Stande (509 *c*); gut zu Wege u. s. w.; blühend etc.; in Blüthe; in Flor, in frischem, fröhlichem etc. — Wachsthum, Gedeihen; im Aufsteigen u. s. w.; in der Wolle sitzend (s. *c*) etc.; im Wohlstand; wohlhabend (444 *c*; 560 *c* etc.) u. s. w.; — allzu- (od. über-) glücklich, -selig; im Übermaß des Glücks — schwelgend (s. *c*), sich überhebend (618 *c*; *d*); den Neid des Schicksals (der Götter) herausfordernd etc.

los etc. — unglücklich etc.; übel darau; in schlechten Umständen; arm etc.; herunter-, herab-, zurückgekommen etc.; *in cadente domo* etc.; im Niedergang begriffen; in Verfall etc.; zu Grunde — gerichtet, — gegangen, — gehend etc.; von Mifsgeschick — betroffen, heimgesucht etc.; mifsglückt (510 *c*); mifslungen; mifsrathen; verunglückt etc.; Pech, Malheur habend (s. *c*) etc.; in einer Unglückshaut steckend etc.; unter einem schlimmen etc. Stern geboren etc.; zum Unglück — geboren, auserkoren etc.; unglückselig; unselig etc.; fatal; verhängnisvoll; widrig; trostlos; schrecklich; beklagenswerth; jämmerlich; kläglich; unheilvoll; unheil-bringend, -[ver]kündend, -verheißend etc.; unglücksstiftend etc.; ungünstig; widerwärtig; feindlich; feindselig etc.

Abtheilung II.

emandes Wille als bestimmend und maßgebend für Andere.

1°. In Bezug auf Das, was Jemand soll.

Nr. 513. Autorität.

Substantiva.

. Au[k]torität; Ansehen; Ein- s (123 *a*); Ascendant u. s. w.; cht; Machtvollkommenheit; Ge- ht; Gewalt; Kraft, — seinem llen (seinen Anordnungen, Ver- ungen, Befehlen) Nachdruck zu en, Geltung zu verschaffen, — ıen Willen geltend zu machen, chzuführen, durchzusetzen etc.; t (440 *a*); Würde (612 *a*); Stel- g etc.; Amts-**Befugnis** (644 *a*); **walt**; amtliche, dienstliche, offi- le etc. Stellung; Vertrauen, Zu- ıen —, Kredit (351 *a*) — in dem n steht, — das (den) man genießt ; Gehorsam, den man — findet, sich schafft etc.; Herrschaft — u. en Insignien (s. 522 *b*) —; Herr- [er]gewalt; Herrschermacht: rscherthum; Führerschaft; Lei- schaft; *auspicium*; Hegemonie *a*); absolute (s. u.), unbe- ränkte, unumschränkte — Gewalt 4 *a*), Herrschgewalt, Macht etc.; solutismus (515 *a*); *Car-tel-est re-plaisir*-**Absolutismus** (515 *a*); tokratie; Despot-**enthum**, -ie, -is- s; Tyrann-**is**, -ei, -ie: Sultan-**at**,

Nr. 514. Fehlen der Autorität; Selbstbestimmung.

Substantiva.

a. Fehlen der Autorität (513 *a*); Nichtvorhandensein der Kraft, Gewalt, Energie, des Ansehens etc. zum Durchsetzen, zur Geltendmachung seines Willens; Mangel an Ansehen etc.; [bloße] Scheinherrschaft etc.; Schwäche; schlaffe Haltung der Zügel; Schlaffheit — der Zügelführung, der Lenkung, des Regiments etc.; Erschlaffung; Mattheit; Mattigkeit; Abspannung; Lockerheit; Kraftlosigkeit; Energielosigkeit (119 *a*; 421 *a*); Laxheit etc.; allzugroße Nachgiebigkeit (516 *a*), Duldsamkeit, Toleranz; Latitudinarismus etc.; Zügellosigkeit; Zaumlosigkeit; Ungebändigtheit; Ungebundenheit (524 *a*) etc.; Unbändigkeit; Unlenksamkeit (422 *a*) etc.; Unregiersamkeit u. s. w.; Steuerlosigkeit; Ballsteurigkeit; Unbändigkeit; ungebundene Freiheit, Frechheit (613 *c*; 620 *a*); Licenz; Ausgelassenheit etc.; Verhöhnung, Verspottung, Mißachtung etc. — der Autorität etc., — der Staatsgewalt, — des Gesetzes etc.; gesetzloser, anarchischer Zustand; Gesetzlosig-

-schaft, -ismus; Saltanat; Pascharegiment; Pascha-schaft, -thum; Cäsar-enthum, -ismus etc.; Zwang-; Zwing-; Gewalt- (669 *a*); Selbst-Herrschaft; Gewaltregiment; Willkür- etc.; Schreckens- Herrschaft, -Regiment; [rother; weißer] Terrorismus; Mifs-Herrschaft, -Regiment etc.; Kak[ist]okratie etc.; Gyn[äk]archie; Gyn[äk]okratie; Frauen-, Weiber-, Schürzen-, Pantoffel- etc., Mütreffen- etc.; Günstlings-Herrschaft, -Regiment, -Wirthschaft etc.; Soldatenherrschaft; Säbel-Herrschaft, -Regiment; Prätorianer-, Janitscharen-Herrschaft, -Wirthschaft; Militär - Herrschaft, -Tyrannis; Stratokratie etc.; Pöbel-Herrschaft (s. u.); -Wirthschaft, -Regiment; Ochlokratie (514 *a*); Anarchie (669 *a*) u. s. w.; Nomokratie (670 *a*); Gesetzherrschaft; geordnete, gesetz-, verfassungs-mäßige etc. Staatsverwaltung; Regierung; Regierungsgewalt etc.; Monarchie —, absolute (s. o.), — konstitutionelle etc.; Monarch-enthum, -ismus; Allein-, Ein-Herrschaft; konstitutionelle, parlamentarische Regierung; Konstitutionalismus; Parlamentarismus; [konstitutionelles etc.] Königthum; Königreich; Königs-Würde, -Herrschaft, -Recht, -Gewalt etc.; Kaiserthum; Kaiserreich (544 *e*) etc.; Weltherrschaft; Weltreich etc.; Cäsarenthum (s. o.); Zareuthum; Zarenreich; Sultanat (s. o.) etc.; Reich (s. u.); Staat etc.; Fürstenthum; Kurfürstenthum; Herzogthum; Großherzogthum etc.; Fürsten- etc. Würde, -Amt, -schaft; Dynastie etc.; fürstliche, königliche, kaiserliche etc., obrigkeitliche etc. Würde, Stellung, Machtstellung; obrigkeitliches etc. Amt; Obrigkeit; Behörde; Staats-; Stadt- etc. Obrigkeit, -Behörde etc.; Magistrat etc.; [Reichs-]Verweserschaft; Statthalterschaft; Kalifat; Präfektur etc.; Präsidentschaft; Präsidentenwürde (s. 522 *a*) u. s. w.; Direktorium; Direktorat etc.; Diktatorschaft; Diktatur (s. u.) u. ä. m.; Einzelherrschaft; Zweiherrschaft; Dyarchie; Duumvirat; Dreiherrschaft; Triarchie; Triumvirat; Tetrarchie; Pentarch-ie, -at u. s. w.; Oligarchie; Aristokratie; Optimatie; Aristokrat-, Optimat-enthum; Adels-, Junker-Herrschaft, -Regiment etc.; Gold-Aristokratie (560 *a*), -Herrschaft; Argyrokratie; Bankokratie; Plutokratie etc.; Theokratie; Priesterherrschaft; Pfaffen-Herrschaft, -Regiment; weltliche Herrschaft des Papstes, Papstthums; Papocäsarie; Papstherrschaft etc.; [Dalai-]Lamismus etc.; Herrschaft des Staatsoberhauptes in der Kirche; Cäsar[e]opap-ie, -ismus etc.; Militärherrschaft; Anarchie; Pöbelherrschaft; Ochlokratie; Plebokratie; Straßendemokratie; Polykoiranie etc.; Herrschaft — der Gewalt, anstatt des Rechts (Gesetzes) —, der Willkür, — des Faustrechts etc., — des Pöbels, der Kommune, des Petroleums etc.; Mifsherrschaft; Mifsregierung; Willkürherrschaft (513 *a*) u. s. w.; Umsturzpartei; Anarchist; Ochlokrat; Plebokrat; *communard*; *pétroleur*, *pétroleuse* etc.; Raubritter etc.; Zeit des Faustrechts; „die kaiserlose, die schreckliche Zeit"; *interregnum*; Zwischen-Reich, -Regierung (59 *a* etc.) etc.; — Selbst-Bestimmung (416 *a*; 524 *a*), -Regierung, -Verwaltung etc.; *selfgovernment*; Autonomie; Decentralisation; Kommunalismus (513 *a*) etc.; Autonomist etc.; — Jemand ohne — Autorität, — obrigkeitliche Gewalt (s. 513 *a*), — Amts-Gewalt, -Befugnis, — amtliche Stellung u. s. w.; [Jemand in] Privatstellung etc.; Privat-Mann, -Person etc.; Rücktritt ins Privatleben; Austritt aus dem Amt, Niederlegung des Amts; Machtentkleidung; Entthronung; Absetzung; Abdankung; Abdikation (438 *a*; 483 *a*; 528 *a*) u. s. w.

chaft (s. o.) etc.; Beamten[zunft]herrschaft; Regiment vom grünen
isch [aus]; Bureaukratie etc.; Centralisation etc.; Gemeindever-
altung; Kommunalismus; Selbstverwaltung (514 *a*) u. s. w.;
olksherrschaft; Demokratie; Laokratie etc.; Freistaat; Republik;
olks-, aristokratische etc. Republik etc.; Staat; Staatskörper;
eich (s. o.) etc.; Vielherrschaft; *πολυκοιρανίη* (514 *a*); Pöbelherr-
haft (s. o.) u. s. w.; [Straßen-]Demagogie; Demagogismus etc.;
ants-Regierung, -Führung, -Leitung, -Lenkung etc.; Regiment;
gime; Regierungskunst; Steuer — Steurung, Leukung — des
taatsschiffs (489 *b*); Gouvernement; Zügel der [Staats-]Gewalt
c.; Oberherrschaft; Obherrschaft; Landesherrschaft; Staatsherr-
haft; souveräne — Herrschaft, Gewalt; Souveränetät etc.; Volks-
ouveränität etc.; Lehnsherrschaft; Lehnsherrlichkeit; Oberlehns-
errschaft; Oberlehnsherrlichkeit; Suzeränität etc.; Oberhoheit;
beraufsicht; Kontrolle; Schutz-, Schirmherrschaft; Schutzherren-
ürde, -Amt; Protektor-at, -ium, -schaft etc.; Recht, Gewalt, Voll-
acht etc. — der Anordnung, Verfügung, des Befehls etc.; Befehl;
berbefehl; Kommando; Befehlshaberschaft; Befehlshaber-Stelle,
ürde etc.; das Meister-Sein, Herrschen; Meisterschaft; Meister-
um etc.; Diktatorschaft; Diktatur (s. o.) etc.; Allmacht; Allherr-
haft; Allgewalt etc.; Übermacht; Übergewicht; Präponderanz;
orherrschaft etc.; Vorrecht; Bevorrechtung; bevorrechtete Stel-
ng etc.; Staat im Staate; *imperium in imperio*. —

b. das Ergreifen, Innehaben, Inne-
alten, Behaupten etc. — der Macht (*a*), Gewalt, Staatsgewalt,
errschaft etc., — der Zügel etc., des Steuers etc., — des Zepters
22 *b*), der Krone etc.; Bekleidung (527 *a*) mit —, Gelangung zu —
er Staatsgewalt; Gelangung zum Thron; Besteigung des Throns;
hronbesteigung; Krönung; Salbung etc.; Antritt, Übernahme —
er Regierung, des Regiments; Regierungsantritt etc.; widerrecht-
che, ungesetzmäßige etc. Besitzergreifung —, Usurpation (545 *a*;
45 *a*) — der Macht (s. o.), [Staats-]Gewalt, Herrschaft, — des
hrons u. s. w.; das Sich-Aufwerfen zum Tyrannen etc.

c. Sitz, Centrum, Mittelpunkt —
er Autorität (*a*), gebietenden, anordnenden Gewalt etc.; Haupt-;
eneral-; Stabs-Quartier etc.

Zeitwörter.

d. Au[k]torität (*a*), Ansehen,
acht, Einfluss etc. — haben, be-
tzen, genießen, ausüben etc., sich
rer erfreuen etc.; Kraft, Gewalt,
acht haben —, im Stande (in der
age; fähig; vermögend) sein —,
iffen, verstehen etc. —, seinen Wil-
n durchzusetzen, geltend zu
achen, ihm Geltung zu verschaf-
n. — Gehorsam zu erwirken, sich
verschaffen (515 *b*) etc.; [die
öchste, die Ober-]Gewalt [inne]

Zeitwörter.

b. keine Autorität (s. 513 *a*),
Macht, Gewalt etc., kein Ansehen
etc., keinen Respekt etc. — haben,
besitzen, genießen; der Autorität
u. s. w. ermangeln etc.; ohne Auto-
rität u. s. w. sein etc.; Etwas wol-
len, verfügen, befehlen etc. ohne die
Macht, Kraft, Energie etc., seinem
Willen, Befehl etc. Nachdruck zu
geben, Geltung zu verschaffen; sich
keinen Gehorsam zu verschaffen wis-
sen u. Ä. m.; schwach (*c*), ohn-

haben, ausüben etc.; Gewicht, Nachdruck — haben, geben, leihen etc.; impoeiren etc.; obrigkeitliche, amtliche, staatliche etc. Gewalt, Macht etc., — ein Amt, einen Posten, eine amtliche Stellung etc. — inne haben etc.; ein Amt, einen Posten etc. verwalten, bekleiden etc.; mit einem Amt, mit der Amtsgewalt, mit Macht etc. bekleidet — werden, sein (527*c*) etc.; [unumschränkter etc.] Herr (521 *a*), Herrscher, Gebieter, Machthaber, König u. s. w. — sein, werden; als [unbeschränkter etc.] Herr, Herrscher u. s. w.; —, nach Gutdünken, Belieben, Willkür, — willkürlich, frei, herrisch (*e*), gebieterisch, tyrannisch u. s. w., — schalten, walten etc.; [unbedingt; absolut etc.] herrschen; regieren; an der Regierung sein; die [unumschränkte, absolute etc.] Herrschaft, den Herrschafts-, Herrscher-, Kommandostab, das Zepter (522 *b*) etc., die Zügel [der Gewalt, der Regierung] etc., das Steuer[-Ruder des Staatsschiffs] etc. — ergreifen, fassen, nehmen etc., — [in Händen; inne] haben, halten, — fest halten, behaupten, — führen u. Ä. m.; das Zepter schwingen etc.; die Krone, das Diadem (523 *n*) — sich aufs Haupt (od. auf-) setzen, tragen etc., sich damit bekleiden, bekleidet sein; bezeptert —, bediademt —, gekrönt —, zum Herrscher gesalbt — sein; von der Krone, vom Thron, von der Regierung Besitz — ergreifen, nehmen; auf den Thron sich schwingen, sich setzen, steigen etc.; den Thron besteigen; auf dem Thron sitzen etc.; die Regierung antreten, übernehmen etc.; zur Regierung, Herrschaft, Macht, Krone, zum Thron — gelangen; die Herrschaft, Gewalt, den Thron usurpieren; sich der Herrschaft, der Regierung, der Zügel etc. bemächtigen, bemeistern etc.; sich zum Herrn, Herrscher, Tyrannen aufwerfen etc.; einen Staatsstreich *(coup d'état)* machen u. Ä. m.; die Zügel (s. o.) halten etc., [straff] anmächtig, energielos, schlaff u. s. w. — sein; die Zügel, den Zaum — zu schlaff halten, nicht straff genug anziehen; die Zügel — verhängen, schießen lassen, verlieren etc.; [das Pferd] durchgehen lassen etc.; nicht zu zügeln, zähmen, bändigen, lenken, führen, steuern, regieren etc — wissen, verstehen etc.; nicht zügeln u. s. w. können etc.; mifsregieren; mifsverwalten etc.; zu schwach, zu nachgiebig, zu nachsichtig, zu duldsam etc. — sein; zu viel Freiheit, Willen, Spielraum etc. lassen; zu viel nachlassen, nachsehen, dulden, durchgehen lassen etc.; es an der nöthigen Strenge fehlen — [er]mangeln — lassen u. Ä. m.; — die Autorität etc. nicht achten, verachten, mifsachten, verhöhnen etc.; fühlen (merken), dafs die Zügel in zu schwachen Händen sind; die Zügel, den Zaum — nicht achten, abschütteln, abwerfen, zerreifsen etc., zügel-, zaum-, steuerlos werden (500 *b*; 519 *c* etc.) etc.; durchgehen etc.; über die Stränge schlagen etc.; sich nicht zügeln, zähmen, bändigen, lenken, steuern, regieren etc. lassen; ungebändigt, unbändig, unlenksam (*c*), unregiersam etc. — sein, sich zeigen, sich erweisen etc.; einer ungebundnen etc. Freiheit, Freiheit etc. —, der Ungebundenheit —, der Anarchie, Gesetzlosigkeit etc. — fröhnen, huldigen etc.; es mufs Alles „verrinniert" werden; kein Gesetz über sich anerkennen; Willkürherrschaft, das Faustrecht üben etc.; willkürlich, anarchisch schalten, walten etc.; — der Selbstverwaltung (*a*), dem *selfgovernment* etc. huldigen etc.; für die Autonomie etc. —, gegen die Centralisation — sein, kämpfen etc.; — die obrigkeitliche Autorität, ein Amt, eine Würde etc. — aufgeben, niederlegen etc., — nehmen, ihrer entkleiden etc.; in den Privatstand treten etc.; abdanken; abdicieren (438 *b*; 483 *b*; 528 *b* etc.); absetzen; entthronen u. s. w

ehen etc.; im Zügel halten (515 *b*) etc.; das Ruder des Staatsschiffs führen (s. o.); leiten; lenken; gouvernieren (489 *e*) etc.; dominieren; kommandieren; befehlen (517 *b*); Befehle geben, ertheilen; unumschränkt etc.] gebieten; heischen; anbefehlen; Order geben; eordern; anordnen; Anordnungen treffen; Verfügungen erlassen; Vorschriften machen; vorschreiben u. ä. m.; die [Ober-]Aufsicht, Kontrolle führen; kontrollieren etc.; den Vorsitz — haben, führen; räsidieren etc.; den Vorrang, Vortritt, Vorsprung, Vortheil haben; en Reigen führen; die erste Geige (Violine) spielen (33 *d*); die Oberhand, das Prä etc., Oberwasser etc. haben, bekommen; prävaieren; prädominieren; vorherrschen; vorwalten etc.; die Übermacht tc., das Kommando, das Regiment etc., zu kommandieren, zu befehlen haben etc.; das Hausregiment, das längste Messer, den Hut, ie Hosen [an-], den Pantoffel — den Mann unterm Absatz (Pantoffel) — haben etc.; Jemand in unsrer Macht, Gewalt —, in unsern Händen, unter unsern Fingern etc., — am Schnürchen, am Fädchen, am Drähtchen — haben; Einen — wie eine Marionette etc. —, nach unsrer Pfeife — tanzen lassen etc.; Einen unterm Daumen —, ihm den Daumen aufs Auge — halten etc.; [mit Einem] machen können, was man will; Einen um den [kleinen] Finger wickeln können; über Jemand od. Etwas — [unbedingt] verfügen (disponieren) können, — freie Verfügung (Disposition) haben; umspringen [können] womit — nach Belieben, — wie die Katze mit der Maus etc.; Einen an der Nase herum führen, ziehen etc.; nasführen (355 *b*) re.; — die entscheidende Macht, Stimme, die Entscheidung — haben: das entscheidende —, letzte — Wort haben, sprechen; entscheiden; den Ausschlag geben; sein [entscheidendes] Gewicht in die Wagschale — legen, werfen etc.; Hier soll die Pumpe stehen; *Dixi*; Punktum (56 *g*) u. s. w.; *Roma locuta est* etc.; keinen Widerspruch — gelten lassen, dulden, zulassen; *Sic volo, sic jubeo, stat pro ratione voluntas; car tel est notre plaisir* (416 *b*; *c*; 669 *c*); Macht —, Gewalt — geht vor Recht.

Adjektiva und Adverbia.

e. Au[k]torität etc. habend, besitzend, ausübend (s. *d*) u. s. w.; autoritativ; *autoritoire*; herrschend (s. *d*); regierend; dominierend etc.; vorherrschend; prävalierend; prädominierend etc.; imponierend; imposant etc.; mächtig; gewaltig etc.; im Stande (fähig), seinem Willen Geltung zu schaffen, ihn durchzusetzen etc.; gebietend (517 *c*); gebieterisch; herrisch; tyrannisch etc.; *peremptorie*; peremptorisch; zwingend (520 *c*); keinen Widerspruch — duldend, gestattend, zulassend; entscheidend; ausschlaggebend; imperativ[isch]; imperatorisch; befehlend; befehlshaberisch etc.; unbe-

Adjektiva und Adverbia.

c. autoritätlos; ohne — Autorität, Ansehen (s. 513 *a*) etc.; außer (od.: nicht im) Stande —, zu schwach etc. —, seinem Willen, Befehl etc. Nachdruck zu geben, Geltung zu verschaffen —, sich Gehorsam zu verschaffen etc.; schwach; ohnmächtig; matt; energielos (119 *d*; 421 *c*); kraftlos; lax; schlaff; zu nachgiebig; zu nachsichtig; zu duldsam; zu wenig energisch u. ä. m.; — die Autorität etc., Ordnung etc., das Gesetz etc., den Zaum, Zügel etc. mißachtend, verachtend, verspottend, verhöhnend etc.; zaum-, zügel-, steuer-los; ungebändigt; ungezähmt; unzähmbar; unbändig; un-

dingt herrschend; unbedingten Gehorsam fordernd; als unumschränkter, absoluter Herr (522 *a*), Herrscher, Machthaber, Gebieter etc. herrschend; regierend; an der Regierung etc.; in amtlicher Stellung, Würde etc.; amtlich; officiell; *ex officio*; von Amts-, von Staats-, von Reichswegen etc.; im Namen — des Gesetzes, — des Staats —, des Königs etc.; auf Befehl, Geheiß, Verfügung etc.; unter der Leitung, der Führung, den Auspicien etc.; *auspiciis* etc; *auspice* etc.; [in] Kraft, laut — [des Gesetzes] etc.; *de par — la loi, — le roi; par ordre de mufti* (669 *c*) etc.; staatlich etc.; im Namen etc. des Staatsoberhaupts (s. 522 *a*), Königs (s. o.) u. s. w.; königlich (614 *c*); kaiserlich; fürstlich u. s. w.; obrigkeitlich; magistratisch etc.; monarchisch etc.; aristokratisch; oligarchisch etc.; republikanisch; demokratisch (vgl. *a*) u. s. w.

gebunden; unlenkbar; unregierbar; unregiersam (422 *c*) etc.; ballsteurig etc.; [zügellos] frei (524 *c*); frech (613 *m*; 620 *c* etc.); ausgelassen; wild; muthwillig; willkürlich; unbefugt etc.; gesetzlos; anarchisch; ochlokratisch; plebokratisch etc.; umstürzlerisch; wühlerisch; revolutionär (519 *d*) etc.; — nach Selbstverwaltung strebend, ihr huldigend etc.; autonom etc.; — ohne obrigkeitliche, amtliche etc. — Befugnis, Autorität etc.; in seiner Privatstellung; als Privat-Mann, -Person; privat; privatim etc.; aus dem Amte — geschieden, getreten, entfernt etc.; im Ruhestand; außer Dienst (483 *c*) etc.; abgesetzt; entthront (s. *b*) etc.

Nr. 515. Strenge (s. 513).

Substantiva.

a. [unerbittliche (*c*), unnachsichtige, eiserne, drakonische u. s. w.] Strenge, Härte (231 *a*; 571 *a*; 633 *a*; 637 *a*); [strenge, harte etc.] Unerbittlichkeit (629 *a*), Unnachsichtigkeit; Mangel an — Milde (516 *a*), Nachsicht u. s. w.; Schonungslosigkeit; Rigorosität; Rigorismus; Pünktlichkeit; Striktheit; strenges Halten worauf (s. *b*) etc.; Unbiegsamkeit (231 *a*); Unbeugsamkeit; Starrheit; Steifheit etc.; Barschheit; Rauheit; Rauhigkeit; Herbigkeit; Herbe; Austerität; Roheit etc.; [rauh, streng] gebieterisches (*c*) etc. Wesen; unerbittliche (*c*), unnachsichtige etc., unerläßliche, rigoristische etc. Forderung (428 *a*); strenges Geheisch, Geheiß; herrisches, tyrannisches etc. Verlangen, Gebot u. s. w.; Tyrannei; Despotismus; Despotie (513 *a*); Absolutismus; Autokratie; absolute, unumschränkte, unbedingte etc. Macht, Gewalt, Willkür etc.; Willkür-, Gewalt-, Schreckens- etc. Herrschaft, -Regiment; Terrorismus etc.; Diktatorschaft; Diktatur etc.; eiserne [Zucht-]Ruthe etc.; Gottesgeißel; Attila (122 *a*); Tyrann; Despot; Gewalt-, Willkürherrscher; Pascha;

Nr. 516. Milde (s. 514).

Substantiva.

a. Milde (574 *a*; 626 *a*; 640 *a*); Liudigkeit; Gelindigkeit; Gelindheit; Mildheit; Mildigkeit; Sanftheit; Sanftmuth; Sanftmüthigkeit; Langmuth; Langmüthigkeit; Nachsicht; Nachgiebigkeit (232 *a*; 514 *a*); Duldsamkeit; Toleranz; Geduld mit der Schwäche; Schonung etc.; Ertragung; Gnade [für Recht]; Leutseligkeit etc.; Laxheit; Latitudinarismus; Läßlichkeit etc.; Mangel an — Strenge (515 *a*) u. s. w.; milde (*c*), gelinde, sanfte, nachsichtige, duldsame u. s. w.; — nicht zu rigoröse, strenge etc. — Gesinnung, Beurtheilung etc.

Autokrat[or] (522 *a*) etc.; Diktator etc.; Terrorist; Robespierre etc.; Zuchtmeister etc.; starke, feste, strenge Hand; Rigorist; Strengling etc.

Zeitwörter.

b. streng, unnachsichtig (*c*) u. s. w. — sein, urtheilen, handeln, verfahren etc.; keine — Milde, Nachsicht, Schonung haben, walten laſſen (*s.* 516 *b*) u. s. w.; rigorös (*c*), peinlich, streng etc., mit eiserner Strenge etc. — worauf halten (517 *b*) u. s. w., achten, vigilieren, sehen; scharf auf — [nicht durch, *s.* 516 *b*] — die Finger sehen; streng, scharf aufpaſſen; ein scharfes Auge auf Jemand haben; Einen scharf — ins Auge faſſen, — im Auge haben, behalten, — auf dem Kieker haben (435 *c*), aufs Korn nehmen u. s. w.; es streng (*c*), scharf, haarscharf, *à la rigueur* etc. nehmen; auf die Goldwage legen etc.; streng woran festhalten etc.: nicht abgehen wovon (517 *b*); nicht weichen, nachgehen etc.; nicht die geringste Abweichung, Übertretung etc., — nicht den kleinsten Fehler (358 *a*), Verstoß etc., — nicht das geringste Versehen etc. — dulden, zulaſſen, hingehen laſſen, durchschlüpfen laſſen (*s.* 516 *b*) etc.; seinem Willen unbedingte Geltung [ver]schaffen (513 *d*), ihn geltend machen, durchsetzen, durchführen etc.; sich, seinem Willen, seinem Befehl etc. Gehorsam verschaffen etc.; unbedingten Gehorsam verlangen, heischen etc.; unumschränkt etc., nach Willkür etc. — herrschen, schalten, walten etc., befehlen, gebieten etc.; dominieren; herrisch, tyrannisch, diktatorisch (*c*) etc. —, als Herrscher, Gewaltherrscher, Tyrann, Diktator (*a*) etc. — auftreten, sich gebaren, sich behaben etc.; Einen anherrschen, anfahren, anschnauzen etc.; Einem Etwas zuherrschen etc.; tyrannisieren; despotisieren; mit eiserner Ruthe regieren; unter strenger Zuchtruthe halten; im Zügel halten (513 *b*); ins (unters) Joch beugen; zwingen (504 *d*); mit starker, schwerer Hand — bezwingen, niederhalten, unterdrücken u. s. w.; unter die Füße —, mit Füßen — treten; mit Skorpionen züchtigen, peitschen etc.; schwer seine Hand worauf — legen, lasten laſſen etc.; keine Schonung zu Theil werden laſſen (*s.* 515 *a*) etc.; kein Pardon, Quartier geben.

Zeitwörter.

b. milde (*c*), gelinde, nachsichtig —, schonend u. s. w. — sein, beurtheilen, behandeln, verfahren etc.; Milde (*a*), Nachsicht, Geduld mit der Schwäche u. s. w. — haben, üben, walten laſſen (640 *b*); es — nicht so (od. allzu) streng, genau — nicht *à la rigueur* — nehmen; durch — nicht auf — die Finger sehen (335 *b*; 529 *b*); Fünfgrade —, Rüben Birnen — sein laſſen; Einem Etwas nachsehen, — indulgieren, — hin-, durch-, mit durch-gehen, — durchschlüpfen — paſſieren — laſſen; tolerieren; Jemand seinen [eignen] Weg gehen laſſen; Manches ertragen, hinnehmen, gelten laſſen etc., was nicht ganz in der Ordnung ist; ein Auge — zudrücken, zumachen; nicht Alles sehen wollen; nicht Alles auf die Goldwage legen etc.; — gegenseitige Schonung, Nachsicht üben.

Adjektiva und Adverbia.

c. streng; ohne Milde (516 *a*), Schonung, Nachsicht etc.; scho-

c. mild; mildiglich; [ge]lind; sanft; sanftmüthig; langmüthig;

nungslos; unnachsichtig; scharf; peinlich; pünktlich; penibel; genau; haarscharf; strikt; *stricte; à la rigueur*; in aller Strenge; ohne Gnade [u. Barmherzigkeit]; ohne die geringste Abweichung [zu dulden]; *de rigueur*; unerläfslich etc.; unnachgiebig; unerbittlich; entschieden; bestimmt; ausdrücklich; unbedingt; absolut; mit aller —, mit eiserner — Strenge, Konsequenz etc. [worauf haltend, s. *b*, — wovon nicht abgehend etc.]; eisern; eisenfest; rigoros; rigoristisch etc.; unbeugsam; unbiegsam; starr; steif; hart; rauh; roh; herbe; unmilde; ungnädig; unfreundlich; barsch; auster; mit grausamer Strenge, Härte; drakonisch etc.; despotisch; tyrannisch; gewaltherrisch; gewaltthätig; gewaltsam etc.; herrisch (517 *c*); gebieterisch; diktatorisch etc.; mit [tyrannischer etc.] Willkür (*a*) etc.; als Gewaltherrscher (*a*), Diktator, absoluter Gebieter, Terrorist etc.; terroristisch etc.; *sic volo* etc. (513 *d*; 416 *b*; *c*); *car tel est notre plaisir* (517 c) etc.

nachsichtig; nachgiebig; duldsam; tolerant; geduldig gegen Schwäche; schonend; lax; latitudinarisch; läfslich; nicht zu streng; nicht rigourös, rigoristisch etc.; indulgent; es nicht so genau nehmend (s. *b*); durch die Finger sehend u. s. w.; mit — Milde (s. *a*), Nachsicht, Schonung u. s. w. [urtheilend, verfahrend].

Nr. 517. Befehl.

Substantiva.

a. Befehl (489 *d*); Anbefehl; Gebot; Verbot (s. u.); Geheiß; Geheisch; Forderung; Verlangen; Anforderung; Aufforderung; Mahnung; Auflage; Auftrag; Benuftragung; Weisung; Anweisung; Verfügung; Bestimmung; Anordnung; Verordnung; Order; Vorschrift; Regel; Gesetz (668 *a*); Satzung; Verhaltungs-[**Maß**]**regel, -Vorschrift**; ausgesprochner, mündlicher Befehl; Befehls-, Kommando- **Wort**; Kommando; Losung[swort]; Wort; Parole (393 *d*); *mot d'ordre* etc.; Tagesbefehl; *ordre du jour* etc.; *dictum*; *fiat* etc.; Willens-**Äußerung, -Kundgebung** etc.; Wink (490 *a*), Zeichen, Signal etc. — wonach — sich zu richten (achten); Vergatterungssignal; Generalmarsch; Zapfenstreich (292 *a* etc.) u. s. w.; ausdrücklicher, nachdrücklicher, bestimmter etc. Befehl; schriftlicher Befehl, Erlafs; Reskript; Regierungs-, Regiminal-**Reskript** etc.; Gesetzerlafs etc.; obrigkeitliche, gerichtliche etc. Verfügungen (s. o.), Anordnungen, Erlafse etc.; Dekret; Mandat etc.; Gerichtsbefehl; Vorladung; Vorforderung; Ladung; Citation; Ediktal-; Verbal-; Real-**Citation** etc.; Haft-, Verhaft[s]-**Befehl** (525 *b*); *lettre de cachet*; *Habeas corpus*; *mittimus* etc.; *[mandatum] arrestatorium* etc.; Steckbrief (197 *b*; 381 *a*) etc.; Stratbefehl; *sub poena* etc.; Exekution; Gerichtszwang; Hilfsvollstreckung etc.; *[mandatum] inhibitorium*, *prohibitorium*, *prohibitivum*; Verbot (s. o.; 530 *a*); *caveat*; Verwarnung; Einspruch etc.; *placitum*; *consultum*; *senatus consultum*; Beschlufs; Rathsschlufs etc.; Patent; *lettre patente*; offner Brief; Brevet etc.; Geleitbrief; Pafs etc.; Firman, Ferman (529 *a*); Hat (od. Hatti-)Humajum, Scherif etc.; Ukas etc.; Bulle etc.; Erlafs, Botschaft des Staatsoberhaupts; kaiserliche, königliche Botschaft etc.

Zeitwörter.

b. befehlen (513 *d*); einen Befehl (*a*), Order etc. geben, ertheilen; einen Befehl, ein Dekret, Mandat, Gesetz, Reskript, eine Verfügung, Botschaft etc. — erlaſſen, ergehen laſſen, ausgehen laſſen, veröffentlichen, publicieren (381 *b*) etc.; seine [entschiedne, bestimmte etc.] Willensmeinung äußern; seinen Willen, sein Gebot etc. [entschieden etc.] kund geben, kund thun, aussprechen etc.; fordern; heischen (417 *b*; 442 *b*; 534 *c*; s. u.); verlangen (644 *c*); requiricren; gebieterisch erheischen etc.; gebieten (s. u.); [an]befehlen (s. o.); kommandieren; ansagen; vorschreiben; Vorschriften machen: thun heißen; anweisen; Auftrag geben, ertheilen; auftragen (s. u.); beauftragen; beordern; bestellen; verfügen; eine Verfügung, Anordnung treffen: ordnen; anordnen; verordnen; ordnieren; festsetzen; bestimmen; beschließen; einen Beschluſs — faſſen, verkünden; zum Beschluſs, zum Gesetz — machen, erheben; als Gesetz —, mit Gesetzkraft verkünden; Gesetz[es]kraft [ver]leihen, geben etc.; verkünden etc., — wonach man sich zu richten (zu achten) hat, — was man thun, laſſen soll, — was geschehen, unterbleiben soll etc.; gebieten (s. o.); verbieten: untersagen; inhibieren; sistieren; einstellen heißen etc.; Einem eine Auflage (*a*) machen, Etwas auflegen, auferlegen, auftragen (s. o.) etc.; von ihm heischen (s. o.), fordern etc., beanspruchen; [ihn darum] in Anspruch nehmen etc.; [es von ihm] eintreiben etc.; wozu zwingen (417 *b*) u. s. w.; worauf bestehen, halten (515 *b*), dringen; wovon nicht abgehen etc.; Jemandes Erscheinen heischen (s. o.); ihn vor sein Forum, vor sich — fordern, laden, ziehen; vorladen; vorfordern; citieren; erscheinen —, sich stellen — heißen; holen laſſen; kommen laſſen; entbieten (zu sich); † verbieten; † verboten etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. befehlend (s. *b*); gebietend; gebieterisch (513 *e*; 515 *c*); befehlshaberisch u. s. w.; herrisch; entschieden u. s. w.; wonach man sich zu richten — zu achten — hat; *quod bene notandum* (361 *h*) etc.; *car tel est notre plaisir* (461 *b*; *c*) etc.; Gehorsam (518 *a*) heischend; zum Gehorsam zwingend (520 *c*), Gehorsam bewirkend etc., — mit einem Federstrich, Wort, Wink, Augenrunzeln etc.; „er gebeut, so steht es da"; „sein Wunsch ist Befehl" etc. (518 *b*) etc.

Nr. 518. Gehorsam.

Substantiva.

a. Gehorsam; Folgsamkeit; Fügsamkeit (232 *a*; 387 *a*; 494 *a*; 653 *a*); Biegsamkeit; Schmiegsamkeit u. s. w.; Leitsamkeit; Lenksamkeit; Regiersamkeit (s. *c*); Docilität u. s. w.; Willfährigkeit; Willfahrung; Einwilligung (529 *a*; 531 *a*); Zustimmung; Nachgiebigkeit; Widerstandslosigkeit; Wohldiener[ei]

Nr. 519. Ungehorsam (vgl. 500).

Substantiva.

a. Ungehorsam; Ungehorsamkeit; Unfolgsamkeit; Unfügsamkeit (231 *a*; 422 *a* etc.); Insubordination, Subordinationswidrigkeit; Mangel an —, Verstoß gegen die — Subordination etc.; Unbeugsamkeit; Unlenkbarkeit; Unlenksamkeit; Unregiersamkeit etc.; Unwillfährigkeit; Unnachgiebigkeit; Hartnäckigkeit;

(621 *a*; *b*) n. s. w.; Jabruder; Jaberr (353 *c*) n. s. w.; Aufgabe jedes Widerstands; Verzicht —, Resignation —, Entsagung etc. — auf eignen Willen, auf Widerstand etc.; Willenlosigkeit etc.; das Sich-Unterwerfen (504 *a*; 523 *a*), Sich-Unterordnen etc.; Unterordnung; Subordination; Unterwerfung; Übergabe; Unterwürfigkeit; Unterthänigkeit; Demuth (619 *a*; 621 *a*); das Sich-zu-Boden-Werfen (220 *a*); das Sich-in den Staub-, das Sich-nieder-Werfen; Adoration; Prosternation; Prostration; προσκύνησις; Kuton etc.; das Niederknieen; Kniebeugung; Genuflexion; Knie-; Fuß-Fall; Huldigung; Erb-; Lehens-Huldigung; Gelöbnis, Eid — der Lebens-, Dienst-Treue, -Pflicht; Homagium; Lehens-, Vasallen-, Dienst-Eid; Vasallenthum; Vasallen-Treue, -Pflicht etc.; Halsstarrigkeit; Störrigkeit; Stät[t]igkeit; Hartmäuligkeit; Eigensinn; Starrsinn; Eigenwille; Starrköpfigkeit; Starrheit; Harte; Widersetzlichkeit; Widerspenstigkeit; Trotz; Widerspruch; Widerbellerei; Rechthaberei; Haberechterei etc.; Widerstand; Aufkündigung des Gehorsams; Rebellerei; Rebellion; Auflehnung; Aufstand; Erhebung; Insurrektion; Empörung; Aufruhr; Tumult; Auflauf; Rottierung; Komplott; Strike; allgemeine Arbeitseinstellung etc.; Revolte; Revolution (500 *a*); *levée en masse* u. s. w.; Abfall; Losreißung; Bruch, Verletzung (542 *a*) der [Lehens-, Unterthanen-]Treue, Pflicht; Treubruch, Verrath (377 *c*; 659 *a*) gegen den [Lehens-, Landes-]Herrn etc.; Felonie etc.

Loyalität; Dienst-Ergebenheit; -Bereitheit; -Bereitschaft; -Fertigkeit; -Befliffenheit; -Geflissenheit; -Eifer; -Willigkeit; -Gehorsam etc.; Dienstbarkeit; Sklaverei; Sklaventhum; Sklavenschaft; Leibeigenschaft; Leibeigenthum; Gutspflichtigkeit; Knechtschaft; Knechtthum; Unfreiheit; Helot-enhaftigkeit, -enthum, -ie; Abhängigkeit (523 *a*) etc.; Bedientenhaftigkeit; Bediententhum; Lakaienhaftigkeit; Lakaienthum; Lakaienschaft etc. (vgl. 521 *a*).

b. ungehorsame (*d*), unfolgsame, widersetzliche u. s. w. — Wesen, Personen etc.; ungezähmte —, unzähmbare Thiere (vgl. 263 *d*; 387 *d*); wildes; unzugerittnes, † ungebrochnes Pferd; ein stätisches (422 *c*), hartmäuliges etc. Pferd; unfolgsames, ungehorsames etc., nnartiges etc. — eigensinniges, widerspenstiges, trotziges etc. Kind; eigen-, starr-sinnige Personen, Köpfe (422 *a*); Starr-, Trotz-Kopf u. s. w.; ein Widerspenstiger; Widerspruchsgeist (354 *a*; 497 *c*); Widerbeller[in] n. s. w.; Rechthaber; Haberecht etc.; ein sich Auflehnender, Widersetzlicher, Anfständischer; Aufrührer; Aufwiegler (s. u.); Unruhstifter; Tumultuant; Komplottmacher; Komplotenr; Mentmacher; Meuter; Meuterer (379 *a*; 497 *c*; 500 *a*); Rebell; Rebeller; Insurgent; Empörer; Verschwörer; Karbonaro; Haupt der Verschwörung; Rädelsführer; Katilina; Brutus; Masaniello; Spartakus etc.; Revolutionsmann; Revolutionär; Revoluzer; Umsturz-Partei, -Mann (54 *g*; 633 *b*); Aufwiegler (s. o.); Wühler (495 *b*); Wühlhuber; Oppositionsmann; Fronde; Frondeur; Unzufriedner n. s. w; Demagoge; Volksaufwiegler etc.; Hoch-; Staats-Verräther (635 *a*; 657 *b*; 659 *b*); Verräther des Staats, Vaterlandes etc. (635 *a*).

Zeitwörter. Zeitwörter.

b. gehorsam (*c*), folgsam, fügsam u. s. w. — sein, sich beweisen etc.; Gehorsam (*a*). Folgsamkeit u. s. w. — zeigen, kund geben, an den Tag legen etc.; gehorchen; auf den Wink gehorchen; gehorsamen; hören — auf Jemand, aufs Wort etc.; folgen aufs Wort etc.]; Folge leisten; einem Befehl, Auftrag, einer Weisung (517 *a*) u. s. w. — nachkommen, nachhandeln, nachfolgen; befolgen [Jemandes Befehl, Wort etc.]; nach Jemandes Befehl, Wort etc. thun, handeln, sich richten etc.; den Befehl, das Befohlene etc. thun, ausrichten, ausführen, ins Werk setzen etc.; [Order] parieren etc.; „er befiehlt, so geschieht's"; er gebent, so steht es da" (517 *c*); Jemandes Wunsch, Willen etc. als Befehl ansehen; seinen Wünschen zuvor[zu]kommen [suchen], entgegenkommen; sie ihm vom Gesicht ablesen, absehen etc.; diensteifrig (*c*), dienstbeflissen u. s. w. —, Jemandes Ergebner, eifriger etc.] Diener (521 *a*), unterthäniger Knecht u. s. w. — sein, sich so erweisen etc.; dienen (440 *b*; 521 *b*); zu Diensten stehen; aufwarten u. s. w.; nach Jemandes Pfeife tanzen; schranzen; unter Jemandes Befehl (Kommando), Botmäßigkeit stehen (523 *b*); seines Winks gewärtig sein etc.; keinen eignen Willen —, keinen andern Willen als den des Herrn —, nur des Herrn Willen etc. — haben, kennen; keinen Widerspruch etc. — kennen, wagen etc.; auf den eignen Willen —, auf jeden Widerspruch, Widerstand etc. — verzichten, Verzicht leisten, resignieren etc.; [nur] thun, was — Jemand, — der Herr etc. will, — man ihm am Gesicht absieht (s. o.) etc.; zustimmen; einwilligen (353 *d*); zu Allem Ja [u. Amen] sagen u. s. w.; nachgeben; willfahren; sich fügen etc.; den Widerspruch aufgeben (s. o.); sich ergeben; sich unterordnen; sich subordinieren; die zweite Geige (Violine) spielen; *cedo majori;* dem Höhern, Mächtigern weichen etc.; als Herrn (522 *a*), Gebieter etc. anerkennen; Einem als Herrn etc. huldigen, die Huldigung (*a*), den Lehenseid etc. leisten; [vor] Einem sich [ver]neigen; sich beugen etc.; das Knie beugen (220 *b*); knieen; aufs Knie — Einem zu Füßen — sinken, fallen, sich werfen; sich auf den Boden, in den Staub, nieder — werfen; den Staub küssen; sich prosternieren u. s. w.; sich unterwerfen; vor Einem sich bücken,

c. ungehorsam (*d*), unfolgsam etc., widerspenstig, widersetzlich u. s. w. — sein, sich be-, erweisen etc. (500 *b*; 514 *b*) u. s. w.; Ungehorsam (*a*), Widersetzlichkeit, Trotz u. s. w. — zeigen, äußern, an den Tag legen etc.; trotzen; bocken; sich auf die Hinterbeine setzen u. s. w.; sich auflehnen (s. u.) etc.; sich widersetzen; widersprechen; widerreden; widerbellen etc.; wogegen anreden etc.; haberechten (497 *e*) etc.; widerstehen etc.; sich wogegen [auf]bäumen etc.; ins Gebiss knirschen; hinten ausschlagen; rekalcitrieren; gegen den Stachel lecken; über die Stränge schlagen etc.; sich zur Wehr setzen; sich sperren etc.; wogegen — sich auflehnen (s. o.), erheben, empören etc., — aufstehen etc.; sich zusammenthun; sich rottieren; komplotieren; ein Komplott machen; meutern (379 *b*; 500 *b*) u. s. w.; sich verschwören; eine Emeute, einen Auflauf, Aufruhr, Aufstand etc., Krawall etc., eine Insurrektion, Rebellion, Revolution etc., ein Pronunciamento etc. machen etc.; die Fahne des Aufruhrs etc. aufwerfen etc.; rebellieren; rebelle[r]n; revoltieren; revolutionieren u. s. w.; einen Strike machen; striken (486 *c*); die Arbeit einstellen.

sich krümmen, sich winden, sich demüthigen etc. (619*c* etc.) u. s. w.; zu Kreuz kriechen; die Ruthe küssen; sich als besiegt, als Diener, Sklave etc. bekennen (504*e*); die Segel streichen u. s. w.; klein beigeben (291*b*); nicht [weiter] widersprechen; nicht mucksen; kuschen etc.; die Hörner einziehen etc.; — ein gehorsamer, wohlgezogner Ehemann, Pantoffelknecht (521*a*) etc. sein; unterm Pantoffel stehen; den Pantoffel küssen; Weiberlehen — haben, tragen.

Adjektiva und Adverbia.

c. auf den Wink —, aufs Wort gehorchend (s. *b*), folgend u. s. w.; des Winks gewärtig — wie ein Schießhund; durch einen Wink (ein Wort) zu lenken, zu leiten etc.; lenksam; leitsam; regiersam (263*e*) u. s. w.; weichmäulig etc.; zähmbar etc.; docil etc.; fügsam (232*d*; 387*d*; 494*d*); biegsam; beugsam; schmiegsam; geschmeidig; um den Finger zu wickeln; nachgiebig; widerstandslos; ohne Widerstand, Widerspruch, Widerrede etc.; willenlos; willfährig; zu Willen; botmäßig; folgsam; gehorsam — auf einen Wink (s. o.), auf den ersten Wink etc.; dienstwillig; dienstbereit (626*c*); dienstbeflissen; dienstgeflissen; dienstfertig; diensteifrig; dienstergeben etc.; aufwartsam; zuvorkommend etc.; bereitwillig (418*d*); dienstbaft; dienstbar; dienstpflichtig; pflichtig; guts-; lehns-**pflichtig** etc.; abhängig (521*c*; 523*c*; 525*i*); unfrei; unterworfen; unterwürfig; unterthänig; als Diener (521*a*), Knecht etc.; demüthig (619*d*; 621*c*) etc.; dienerisch; knechtisch; leibeigen; sklavisch (521*c*) u. s. w.; bedientenhaft; lakaienhaft etc.; als Lehens-, Dienst-**Mann**, Vasall etc.; vasallenhaft; treu ergeben; dienst-, pflicht-**getreu**; loyal etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. ungehorsam; unfolgsam; unfügsam (231*d*; 387*d*; 422*c*; 493*f*) u. s. w.; unleitbar; unleitsam; unlenkbar; unlenksam; unregier-**bar, -lich, -sam** etc.; unzähmbar; ungezähmt; ungebändigt; wild; unzugeritten; ungebrochen; undressiert; untrainiert (479*c*) etc.; unbändig (514*c*) etc.; undisciplinierbar; undisciplinirt; keine Disciplin (Mannszucht, Subordination etc.) kennend, anerkennend, achtend etc., — sie mifsachtend, — ihr widerstrebend (s. *b*), sich dagegen auflehnend etc.; subordinationswidrig etc.; unbeug-**bar, -sam**; ungeschmeidig; unschmiegsam; unnachgiebig; unwillfährig etc.; hartnäckig; hartmäulig; hartköpfig; starrköpfig; starrsinnig; eigensinnig; halsstarrig; störrig; stat[t]-**isch, -ig** etc.; bockisch; widerspenst-**ig, -isch**; † widerspännig; widersetzlich; widerbellerisch; rechthaberisch; haberecht-**isch, -ig** (354*c*; 404*c*; 497*f*) etc.; „der Hecht war blau“ etc.; rebellisch; aufrührerisch; aufwieglerisch; meuterisch; verschwörerisch etc.; aufständ-**ig, -isch**; insurrektionell; revoltierend; revolutionierend; revolutionär; umstürzlerisch (514*c*); wühlerisch etc.; oppositionell (195*d*) u. s. w.; unzufrieden (580*c*); malkontent u. s. w.; regierungsfeindlich etc.; staats-, vaterlandsfeindlich etc.; vaterlands-, hoch-verrätherisch etc.

Nr. 520. Zwang (vgl. 417).

Substantiva.

a. Zwang (417*a*) u. s. w; Nothzwang; Nothzucht; Nothzüchtigung; Vergewaltigung; Bewältigung; Überwältigung; Unterdrückung; Bezwingung;

Zwängung; Nöthigung; Preſſung; [Zwangs-]Werbung (437 *b*) etc.; Bezwingung, Brechung etc. — des Widerstands; Gewalt —, rohe, brutale etc.; Eigenmacht; Eigenmächtigkeit (645 *a*); Anwendung von Gewalt; Gewaltstreich; Gewaltthat; Gewaltthätigkeit; Gewalt-, Zwangs-**Maßregel** etc.; Zwangsmittel etc, Zwangsjacke (525 *d*) etc.; Gerichts-, Hilfs-**Zwang**; [Zwang-]Hilfe; Hilfsvollstreckung; Exekution; Hilfsvollstrecker; Exekutor; Gerichts-, Landes-**Exekutor**; Anwendung von —, Zwang durch — Waffengewalt; Gewalt vor Recht; das Recht — der Gewalt (417 *a*; 669 *a*) des Stärkern, der Waffen, des Schwerts, der Kanonen etc.; Gewalt-, Faustrecht; *argumentum — baculinum*, — aus *Ferio* etc.; *ultima ratio*; das Kanonen-, kanonische, Büchsen-Recht; *jus canonicum*; „Luntenrecht hält rechtes Recht nur für Lumpenrecht"; Kriegsrecht; Kriegsgewalt etc.; Erpreſſung; *crimen repetundarum* etc.; Gewiſſenszwang etc.; Regel-; Schul-**Zwang** etc.

Zeitwörter.

b. zwingen (417 *b*); nöthigen; noth-**zwingen**, -**zwängen**, -**züchtigen**; mit Gewalt geben; Gewalt (*a*), Gewalt-, Zwangs-**Maßregel**, -**Mittel** — anwenden, [ge]brauchen; Gewalt, Zwang [an]thun, [aus]üben etc.; vergewaltigen; über-, be-wältigen; bezwingen; unterdrücken (495 *b*); niederwerfen; den Widerstand brechen, besiegen, biegen, beugen etc.; widerstands-unfähig, -los machen; [fest] binden; die Hände binden (s. u.); knebeln; Exekution[struppen] schicken; Exekutionsmannschaft einlegen etc.; Einem das Meſſer an die Kehle (Gurgel) —, die Pistole, den Dolch auf die Brust setzen etc.; die Kehle zuschnüren; nicht erst lang fragen, ob Jemand will oder nicht; kurzen Proceſs (494 *c* etc.) —, nicht viel Umstände, Federlesens etc. — mit Einem machen; rasch mit ihm umspringen; nicht lang fackeln etc.; das Recht des Stärkern, das Faust-, Kriegs-**Recht** (*a*) etc. — walten laſſen, anwenden, zur Anwendung bringen etc.; Gewalt geht vor Recht; Gewalt vor Recht ergehen laſſen; gewaltthätig (*c*) verfahren etc.; erpreſſen; erzwingen etc.; Einem Etwas abpreſſen, abzwingen, abnöthigen; mit Gewalt — abnehmen, — eintreiben etc.; Einem keine Wahl, keinen Willen laſſen; „Friſs, Vogel oder stirb!"; „der Bien muſs" etc.; [Jemandes Freiheit] beschränken, einschränken (119 *e*); die Hände binden (s. o.); die Ellbogen nicht frei laſſen; die Zwangsjacke anlegen, anziehen etc.; einzwängen etc.; Einen zu Etwas drängen, nöthigen (s. o.), treiben etc.; in Einen dringen, Etwas zu thun; es ihm dringend zur Pflicht machen; ihn dazu verpflichten, verbinden etc.; es ihm auf die Seele binden, einbinden, einknüpfen, einschärfen (386 *b*; 417 *b*; 646 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. zwingend (s. *b*; 417 *c*; 513 *e*; 515 *c*; 517 *c*) u. s. w.; dringend; nöthigend etc.; eindringlich; entscheidend; entschieden; peremptorisch; unerbittlich; streng etc.; gezwungen; unfreiwillig; ob man will [man mag wollen] oder nicht, *nolens volens*; *bon gré mal gré*; *de gré ou de force*; gutwillig oder nicht; gern od. ungern; ohne lang — zu fragen, ob man will, — zu fackeln; ohne viel — Federlesens, Umstände, Façons etc.; mit kurzem Proceſs etc.; da hilft, gilt — Nichts, — kein Widerstand, Widerstreben, Sperren, Protest[ieren], Widerreden, Bitten etc.; — keine Bitte, Gegenrede etc.; da gebt Gewalt vor Recht; mit Gewalt (120 *i*; 417 *c*; 443 *h*; 645 *c*); gewaltsam; gewaltthätig; eigenmächtig; durch rohe —, brutale —,

Waffen-Gewalt; durchs Schwert; nach dem Recht des Stärkern, nach dem Faust-, Kriegs-Recht etc.; *vi [et armis]; per vim;* unter der Fuchtel etc.; das Messer an der Kehle fühlend; das Messer an die Kehle —, die Pistole auf die Brust — gesetzt etc.; *la bourse ou la vie!*; Frifs, Vogel, oder stirb! (s. *b*; 417*a*—*c*) etc.

Nr. 521. Diener, Knecht, Untergebner.

Substantiva.

a. ein Untergebner (s. 523 *c*), Abhängiger, unter einem Herrn (Obern) Stehender; Untertban; Jemand in einer untergeordneten —, abhängigen —, subalternen od. Subaltern- — **Stellung**, ein Subalter-n[er]; Subaltern-, Unter-**Beamter** (s. u.; 527 *b*) etc.; ein Einem — zur Seite Stehender, Handreichung Leistender (496 *c*); Handreicher; Handlanger; Amanuensis; Famulus; Adjunkt; Helfer; Gehilfe; Substitut; Affistent; Affistenz-, Unter-**Arzt**; Hilfs-, Unter-**Lehrer**; Kollaborator; Amtshelfer; Adjutant; Attaché; Employé u. s. w.; ein zum Gefolge, zur Gefolgschaft (s. u.), zur Suite etc. Gehöriger; Einer aus dem Gefolge etc.; Gefolge (58 *a*); *cortége*; Geleit; Geleitschaft; Bedeckung etc.; Stab; General-, Bataillons-, Regiments-**Stab**; *état-major* etc.; Hof; Fürstenhof etc.; Hofstaat; **Hof-Mann** (593 *b*), **-Leute**, **-Personal**, **-Schranze**; Schranz (621 *b*); Fürstendiener etc.; Kammerherr; *chambellan*; *chamberlain;* Kämmerling; [Erz-, Erb-]**Kämmerer**, **Marschall**; **Schenk**, **Truchsefs**, **Schatzmeister** etc., **Beamter** etc.; Seneschall (522 *a*); Ober-, Haus-**Hofmeister**; Majordomus; Hausmeier etc.; [Ober-]Ceremonienmeister etc.; *dame d'honneur*; Oberhofmeisterin; *dame du palais*; Palastdame; Hofdame; Hof-, Kammer-**Junker**; [Kammer-, Leib-]**Page**; Edelknabe etc.; Hofgesinde (s. u.); Kammer-**Frau**; *dame d'atour* etc.; Kammer-Diener (s. u.), -Dienerschaft, **-Leute** etc., **-Lakai** (s. u.) etc.; **-Jung-**

Nr. 522. Herr, Gebieter.

Substantiva.

a. Herr (489 *c*; 503 *d*; 513 *a*; 544 *c*); *Dominus*; Herrscher; Beherrscher; Gebieter; Gewalt-; Macht-; Befehlshaber etc.; „Dem das Siegel der Macht [s. *b*] Zeus auf die Stirne gedrückt"; Jemand, der die Herrschaft, Macht, Gewalt, das Regiment etc. — hat, in Händen hält (hat), führt etc., das Zepter (*b*) — hält etc., schwingt etc.; Frau, die das Regiment [im Hause] etc. hat, den Pantoffel hat (schwingt), die Hosen anhat, das längste Messer hat (513 *d*); Pantoffel-**Schwingerin**, **-Heldin**; Sie-Mann (vgl. 521 *a*); Er-Weib etc.; Gebieterin (s. o.); Herrin; Herrscherin; Machthaberin etc.; All-; Welt-**Gebieter**, **-Herrscher**, **-Herr**; Volks-, Völker-, Landes-**Gebieter** (s. u.); Obergebieter etc.; Haupt; Oberster (s. u.); Mann — an der Spitze, — bei der Spritze etc.; Haupt der Familie; Familienhaupt (630 *c*); Haus-**Herr**; **-Herrin**; **-Frau**; **-Vater**, **-Mutter**; **-Tyrann** (s. u.) etc.; *pater —, mater — familias* etc.; Patriarch; Scheich, Scheik (s. u.) etc.; Brot-; Dienst- etc.; Lehr-**Herr**; Principal (388 *a*; 558 *g*) u. s. w.; Schutz-; Schirm-**Herr**; Patron (471 *k*; 123); Protektor u. s. w.; Lehens-; Guts-; Grund-; Gült-; Zins-; Frohn-; Erb-; Hals-; Leib-**Herr**; Oberlehensherr; Suzerain; Oberherr; Oberhaupt; Souverän etc.; Herrscherherr (*Goethe* 12, 175); absoluter —, unumschränkter etc. Herrscher (s. o.), Gebieter, Gewalthaber etc.; Selbstherr[scher]; Autokrat[or] etc.; Willkür-; Gewalt-; Zwing-**Herrscher**;

er, -Mädchen (s. u.), -Zofe (s. u.), Katze, -Kätzchen, -Mäuschen etc.; – Gefolgschaft (s. o.); Gefolge-, Gefolgs-, Dienst-, Lehens-Mann; Leute; Vasall; After-Vasall: -Lehensmann; Lehen-, Unter-, Hinterafs etc.; Mannen; Ritter etc.; Knappe (*503 d: 389 a*); Schild-Knappe, -Träger; Schwertträger etc.; Satellit: Trabant; Leibwächter etc.; Begleiter; Geleitor; Geleitsmann etc.; Fußfolger; nachtretender Diener; Nachtreter; Schlepp[en]träger; Schweifträger; *caudatarius* etc.; *ed[s]sequus; footman* etc.; Schwänzling; Knechtling (621 *b*); Schmarotzer; Parasit; Angendiener (553 *a*); Abhängling; Dienstling; Kreatur; Geschöpf; Schützling (471 *b*); *protégé*: Klient; Anhänger; Parteigänger; Partisan (496 *c*) etc.; – Geschäftsgehilfe (ebend.; 389 *a*; 558 *g*); [Handlungs- etc., Apotheker- etc., Handwerks-]Gehilfe etc., -lehrling, Bursche etc.; Provisor etc.; Gesell etc.; Handlungsdiener; Kommis; *commis voyageur*; Reisediener; Handlungs-]Reisender u. s. w.; Markt-, Mefs-Diener,-Helfer,-Knecht; Packknecht; Packer (496 *c*) etc.; in Niederbedienstete; Unter-, Subltern-Beamter (s. o.) etc.; Gerichts-; Raths-; Policei- (s. u.); Ministrats-; Stadt-; Orts-; Dorf-; Flecken[s]-; Gemeinde-; Amts- etc.; Schul-; Universitäts-Diener (670 *a*); Weibel etc.; [Gerichts-, Kanzlei- etc.; Schul-, Universitäts- etc.] Pedell etc.; Gerichts-; Frohn-; Raths- etc. Bote; *huissier*; Exekutor; Büttel; Scherge; Häscher; Frohn- (525 *f*), Straßen-, Gaffen-, Bettel-, Pracher-; Armen- etc. Vogt (s. 489 *c*); Schutzmann; Konstabler: Gensdarm, Sbirre; *barf[j]gel* etc.; *bailiff* etc.; *Alguazil* etc.; Tschausch etc.; G[h]oram; Kawafs; Kawafsbaschi; Asasbaschi etc.; Policei-Diener (s. o.), Soldat, -Hauptmann, -Inspektor etc.; Profoß; [General-] Gewaltiger; Zimmermeister etc.; Stockmeister etc.; Steckenknecht; Liktor etc.; Zwingherr; Tyrann (122 *b*; 633 *b*); Despot etc.; Alleinherrscher; Monarch (s. u.); Dy-, Tri-, Tetr- etc., Dodek-arch (s. 78); Zwei-, Drei-, Vier- etc., Zwölf-Fürst, -Herrscher etc.; Duum-, Trium- etc., Decem-vir u. s. w.; [Erb-; Wahl- etc.] Monarch (s. o.); Landes-, Volks-, Völker-Gebieter (s. o.), -Herr; -Herrscher; Landes-Herr[in], -Vater, -Mutter etc.; Völkerhirt; *ποιμὴν λαῶν*; Staatsoberhaupt (s. u.); Fürst (s. u.); regierender Herr; Regierer; Regent (s. o.); Potentat; gekrönter Herrscher; gekröntes, gesalbtes Haupt; Gesalbter des Herrn; Kronen-, Zepter-Träger; ein zum Thron, zur Krone Berechtigter; [Kron-] Prätendent (644 *b*) etc.; ein sie sich Anmaßender; Usurpator (645*a*) etc.; Kaiser [u. Kaiserin etc.]; *Imperator;* Emperador; Empereur; *Augustus*; *Cæsar*; Zar [Zarin; Zaritza; Cäsarewa]; Padischah; Sultan; Großsultan, Großherr; [Sultana; Sultanin; Sultanin Mutter; Chaffeki Sultana; Sultana Walide etc.]; Schah, Schach; Sofi (Sophi); K[h]alif; Chalif; König[in]; *Rex*; *Regina;* Papst; Dairi; Kubo; Mikado; Stotsbaschi; Taikun; Siogun; Siogunmio; Daimio (s. u.) etc.; Lama; Dalaï-Lama etc.; [Groß-] Mogul; [Groß-]Chan, Khan; Khak[h]an; Chachan etc.; Scherif etc.; Inka etc.; Apo[-Ghelmenes]; Kazik(e); [Groß-]Toqui u. Ä. m.; [kaiserliche; königliche] Majestät; *Sire*; Allerdurchlauchtigster; Durchlauchtig[st]er; Durchlauchtigkeit; Durchlaucht etc.; *Illustrissimus*; *Serenissimus* etc.; fürstliche Person; Fürstlichkeit; Fürst (s. o.); Landes-; Reichs-Fürst; Daimio (s. o.); Kurfürst; Herzog; Großherzog; Doge; Land-; Mark-Graf (s. u.); Pfalzgraf; *comes palatinus*; Palatin (s. u.); Dei etc.; Prinz [Prinzeffin, Prinzefs]; Erbprinz; Kronprinz; Thronfolger (99 *a*; 363 *a*); Thronnachfolger; Erzherzog; Dauphin; Walial-Ahdi; Cäsarewitsch; Großfür-

Kirchendiener (687a) u. s. w.; Staatsdiener; [Staats-]Beamter (522a); Funktionär (527 b) u. s. w.; — [Haus-, In-]Gesinde; Dienerschaft; anfwartendes —, dienendes, — Dienst-Personal; *valetaille*; [männliche, weibliche] Dienstboten; Diener[in]; † Dienst, Dienstin; Ehehalt; Knecht (s. u.); Magd; Haus-**Knecht**, **-Diener** (s. u.); Acker-; Stall-; Vieh-; Pferde-; Fuhr-; Groß-; Ander-; Drittel-**Knecht** etc.; Euke; Groß-; Mittel-; Klein-; Unter-Enke, **-Hans** etc.; Melker[in] etc.; Dienst- etc.; Stall-; Vieh-; Kuh-; Milch- etc.; Groß-; Mittel-; Klein-; Junge etc.; Küchen- (s. u.); Stuben-; Zimmer-; Kinder- (s. u.) etc. **Magd**, (**-Mädchen**); das Ober-, Ander-; Kinds-; Küchen-; Kuh- etc. **Mensch** etc.; Köchin (268g); Kochfrau etc.; Koch (s. u.) etc., Aschen-**Brödel**, **-Buttel**, **-Puttel** etc.; Scheuer-; Wasch-; Arbeits- (s. u.) **Frau**; Aufwarte-**Frau**, **-Mädchen**; Aufwärterin (s. u.); Morgenmädchen etc.; Mädchen für Alles (485d); [Jungfer] Schiebetanz etc.; Lauf-, Auslauf-**Mädchen** etc., **-Bursche**, **-Junge** etc.; Ausläufer[in]; *galopin*; Officiersbursche etc.; Aufwärter (s. o.) etc.; Kinder-**Magd** (s. o.), **-Mädchen**, **-Mensch**, **-Frau**, **-Wärterin**, **-Muhme** etc.; Wartefrau; Wärterin etc.; Amme; Säug-; Still- etc.; Trocken-**Amme** etc.; Bonne (388a); [Haus-]Französin; Erzieherin; Gouvernante; Hofmeisterin; Kindergärtnerin etc.; — Wirthschafterin; Schaffnerin; Beschließerin; z. B. Leinwandbeschließerin; Schließerin; † Schließerin, Schleußerin etc.; aufwartendes Gasthaus-, Wirthshaus-**Personal** (s. o.); Kellnerin (s. u.); Zimmerkellnerin etc.; Schenk-, Bier- etc. **Mädchen**, **-Mamsell** (137g); kohlensaure Jungfrau etc.; [Gasthaus-] Aufwärter[in] (s. o.); Kellner; Ober-; Speise-; Wein-; Zahl-; Zimmer-; Billard-**Kellner** etc.; Küfer etc.; Markör *(marqueur)*; *garçon* etc.; Kegeljunge etc.; Haus-**Knecht**, st[in]; Zarewitsch, Zarowitsch [Zarewna]; Infant(e) [Infant-a, -in] etc.; Markgraf (s. o.); Marquis [Markis-e, -in]; *marchese [marches(in)a]*; Graf [Gräfin]; *comte* [*comtesse*]; *vicomte* [*vicomtesse*]; *viscount* [*viscountess*]; Baron [Baronin, Baroneffe, *baronne*]; Freiherr [Freiherrin, Freifrau]; *baronet*; *lord* [*lady*]; *mylord* [*mylady*]; *milordo* (614a); Hidalgo u. s. w.; Erlaucht[iger] etc.; Mann in hohen Würden; [Groß-]Würdenträger, Dignitar — des Staats, der Kirche (687a) u. s. w.; Magnat; Reichsmagnat; die Großen — der Krone, des Reichs etc.; Primas etc.; Optimat; Aristokrat; Patricier; Eupatride; Geschlechter; Notabel; Potent; Proeste; Kotsabascha etc.; Einer aus den — höhern, bevorrechteten Ständen, Privilegierten, Honoratioren etc.; Vornehmer; Adliger; Adel etc.; *comes palatinus*; Palatin (s. o.); Bojar; Woiwod, Wojewoda; Hospodar etc.; Starost etc.; *comes magnus*; *Nagy ur Ispan* (ungarisch); *Helitarto*; *Alter ego*; Statthalter (527b); Vieckönig; Königsleutenant; *lieutenant du roi*; *virey*; Regent (s. o.); [Reichs-]Verweser; Landvogt; Gouverneur; Exarch; K[h]edive; Satrap; Pascha — von ein, zwei, drei Rofsschweifen (od. Tug, s. b); Ikitugli (Itjitugli); Utschtugli etc.; Seraskier-Pascha (503d); Izzed-Pascha; Civil-**Pascha**, **-Gouverneur**; Pascha-Wesir (**-Vezir**, s. u.); Kiaga etc.; Radscha (Rajah); Maha-Radscha [weibl.: Maha-Rani]; Nawab (Nabub, Naib); Nisam (Nizam); Subahdar; Dschemmadar; Zemindar etc.; Serdar (503d) u. s. w.; Führer (123b; 489c etc.) u. s. w.; Anführer; Leiter; Direktor etc.; Haupt (s. u.); Hauptmann (503d) u. s. w.; Kapitän; Oberster (s. o.); Häuptling; Stamm[ober]-haupt; Sachem etc.; Stareschine etc.; Scheich (s. o.), Scheik; Scheih; Aksakale; Ataman; Hetman; Bei; Beg; Beglerbeg etc.;

ener (s. o.); Portier (195c); ürsteher; Thür-, Haus-, Burg-, hlofs-Wart (s. u.) etc.; — Be-nter; Domestik; Lakai: Lohn-, eth[s]-, Lehn-Diener, -Lakai; hnbedienter; Livrée-Diener, -Be-nter etc.; Reitknecht: Jockey; oom; Tiger etc.: Hof-Bedienter, iener (s. o.), -Dienerschaft, -Ge-ude etc.; Hof-, Leib-, Kammer-etc. ener, -Lakai, [-]Kutscher etc., Heiduck, [-]Mohr etc.; Läufer; abant (s. o.); Vorreiter etc.; zum fhalt (zur Hofhaltung) gehörender od.: Hof- — Diener (s. o.), Be-nter (522a) etc., z. B.: Hof-, eib-Jäger; Jagd-Lakai; -Bedien-r; -Diener; -Beamter; -Knabe, age, -Junker, -Kavalier etc.; Jä-rmeister; [Ober-]Hofjägermeister Ä. m.; Page (s. o.); Hof-; Kam-er-Junker (s. o.); Hofkavalier; ammerherr (s. o.) etc.; [Hof-]arschall, Stallmeister, Mund-henk; Hof-; Leib-; Mund-; Ober-; ei-Koch; Küchen-Meister; -Schrei-r; -Verwalter etc.; Silberdiener Ä. m.; Schlofs-Vogt, -Wart (s. o.); astellan etc.; Oberhofmeister[in] . o.); Hofdame etc.; Kammer-ran; -Jungfer, -Mädchen, [-]Zofe . o.) u. s. w.; *valet* —, *femme* —, *le — de chambre*; *camarer-o, -a*; *merier-e, -a*: Kameristin etc.; ubrette (415e); *confident[e]*; ertrante[r]; Seapin[e] u. s. w.; — bnarbeiter[in] (485d); Tagelöh-r[in]; Arbeiter[in]; Arbeits-ann, -Frau (s. o.); Los-, Fest-ann, -Leute; Frohn-Arbeiter; röhner; Hand-; Spann-Fröhner; eibeigener; Gutspflichtiger; Höri-r; Eigen[be]höriger; ein an die cholle Gebundner; *glebae* — *adc-tus*, — *adscriptus*; ein Unfreier; holop (russ.); Helot; Penest; necht (s. o.); Sklave; Galeeren-klave, -Sträfling (525e); *forçat* c.; Einer, dem man viel (alle) Ar-eit auf-huckelt, -bürdet, -ladet etc.; rbeits-Vieh, -Stier etc.; Packesel 85d) u. s. w.; Einer aus den un-Aga; Basch; Basch-aga; Bascha; Baffa etc.; Eff[]endi etc.; Emir; Amir; *amir ol bohr*; Admiral (199f) u. s. w.; Imam; Iman etc.; Mufti; Emini-Fetwa etc.; — hoher, höchster, ober[st]er etc. — Beamter (527b), Staatsbeamter, Staatsdiener (s. 521a); hohe etc. [Staats-]Behörde etc.; Staats-Oberhaupt (s. o.), -Vorsteher; Präsident (s. u.) der Republik etc.; Diktator; Naczelnik etc.; Schofet (Richter; *Judex*); Suffet; *Consul*; Archon — Eponymos, Basileus, Polemarchos (503d); Thesmothet etc.; Staats-Leiter, -Lenker etc., -Einrichter, -Ordner etc.; Gesetzgeber (668a) u. s. w.; leitender Staatsmann (489c); Minister-Präsident; Premier[-Minister]; Minister u. s. w.; [Reichs-, Staats-]Kanzler etc.; [*Lord*] *Chancellor* etc.; Wesir (Vezir, s. o.); Atemandulet etc.; Ministerium; Staatsrath; Reichsrath; Diwan etc.; Regierung; Regierungs-Beamter, -Rath etc.; Kronbeamter etc.; Hofbeamter (521a) etc.; Municipal-Beamter etc., -Behörde; Stadt-Rath, -Verordneter etc.; Burge-, Bürger-Meister etc.; Schuldheifs etc.; Oberburgemeister; [*Lord*] *Mayor*; *maire*; Magistrat; Magistratsperson; *Corregidor*; Alka[l]de etc.; *alderman*; Altermann etc.; Civil-; Militär-Behörde; -Beamter etc.; die Obersten, die Spitzen der Behörden etc.; Vorsitzender (489c); Vorstehender; Vorsteher; Vorgesetzter etc.; Präses; Präsident (s. o.); *président*; Vicepräsident etc.; Meister vom Stuhl; Sprecher; *speaker*; Präsident des Unterhauses etc.; Senat; Senator etc.; Präfekt: *préfet* etc.; *proconsul*; *[vir] consularis*; *prætor*; *proprætor* etc.; Amtmann; Ammann; Landammann; Droffart; [Land-]Drost etc.; Burggraf etc.; Seneschall (521a) u. s. w.; Syndikus; Protonotar etc.; Großweibel etc.; Ädil; *ædilis [curulis]*; Astynom etc.; *censor*; *magister morum* etc.; *tribunus — plebis*, — *militaris* (503d); Volks-; Kriegs-

tern, niedern, gekoechteten, verachteten etc. — Ständen, Schichten des Volks (615 *a*); *plebs*; Plebejer; dritter, vierter Stand; *tiers-état*; Proletarier etc.; Pariah etc.; — ein unter der Herrschaft, dem Regiment, Pantoffel der Frau stehender (518 *b*) —, ein gehorsamer — Ehemann; Pantoffel-**Knecht**, -**Mann**, -**Held** etc.; St. Simon u. Erwei [= Er-Weib] etc.; Sie-Mann (vgl. 522 *a*); Simon; — ein im Schul-, Regel-**Zwang** Befangner; Pedant (356 *c*) u. s. w.; — Zeichen der Unfreiheit (523), Sklaverei etc.; Ketten, Fesseln; Bande (525 *d*) u. s. w.; Livrée etc.; Diener-, Dienst-**Kleid**, -**Rock**, -**Tracht** (167 *h*) u. s. w.

Tribun (s. u.); *quæstor*; Säckel-; Schatz-**Meister** etc.; Zeugmeister; Banner-**Herr**, -**Träger** etc.; Gonfaloniere (503 *d*) etc.; Anführer im Kriege; Kriegs-**Führer**, -**Tribun** (s. o.); Heerführer, General (503 *d*) u. s. w. —

b. Zeichen, Abzeichen, Insignien etc. — der Herrschaft, Macht, des Herrscherthums (s. 513 *a*) etc.; Zepter (Scepter); Zepter-; Herrschafts-; Herrscher-; Kaiser-; Königs-; Fürsten- etc.; Befehls[haber]-; Kommando-; Feldherrn-; Marschall- etc.; Führer-; Kapellmeister-; Taktier- (s. u.) etc.; Hirten-; Krumm-; Bischofs-**Stab** etc.; Taktier- (s. o.); Korporal-**Stab**, -**Stock** etc.; Stab; *bâton [de commandement, de maréchal* etc.]; Stecken; Ruthe; Stecken-; Ruthen-**Bündel**; *fasces* etc.; Schwert etc.; Siegel der Macht; Insiegel; Amtssiegel; Siegelring; Stempel etc.; Ring [u. Stab, s. o.]; *annulus et baculus* etc.; Krone; Diadem; goldner [Stirn-]Reif; Nimbus etc.; Kaiser-; Königs-; Fürsten- etc. **Krone**; Kurhut etc.; Fürsten-, Herzogs- etc.; Purpur-; Kardinals-**Hut** etc.; Bischofsmütze etc.; Priesterbinde; Inful; Infel; Mitra; Tiara; dreifache, päpstliche Krone; *triregno* etc.; *camauro* etc.; Purpur; Purpur-**Gewand**, -**Kleid**, -**Toga**, -**Mantel** etc.; Hermelin[-**Mantel**, 167 *f*]; Fürsten-; Herzogs-; Königs-; Krönungs- etc.; Bischofs-**Mantel** u. s. w. etc.; Dalmatika; Kaiserdalmatika etc.; Stola etc.; Amts-**Kleid** (167 *h*; *i* etc.); -**Gewand**, -**Robe**, -**Tracht**, -**Hut** u. s. w.; *Portepée*; Epauletten; Kontre-; Schuppen- etc.; Hauptmanns-; Generals- etc. **Epauletten**; Sterne in den Epauletten etc.; Kommando-; Admirals-**Flagge** etc; [Topp-]Stander etc.; Ornat; Kaiser-, Krönungs-**Ornat** etc.; Reichs-, Kron-**Insignien**; Reichskleinodien; Reichs-; Welt-**Apfel** etc.; Stuhl (155 *b*); kurulischer Stuhl; *sella curulis* etc.; Schöppen-; Richter- etc. **Stuhl**; *woolsack*; Wollsack etc.; Lehr- etc. **Stuhl**; päpstlicher, apostolischer; römischer, heiliger etc., Papst-**Stuhl**; Fürsten-; Herzog-; König-, Kaiser-; Herrscher-**Stuhl**, -**Sitz** etc.; Thron; Thron-**Sessel**, -**Sitz** etc.; Fürsten-; Herrscher-; Königs-; Kaiser-**Thron** etc.; Diwan etc.; Thronhimmel (155 *d*); Baldachin etc.; Steuer[-Ruder] (489 *b*); Ruder u. s. w.; Zügel [der Gewalt, 525 *d*]; [Kapp-]Zaum; Leine etc.; [Minister-]Portefeuille etc.; Schlüssel [zu Allem; zu Küch' u. Keller etc.]; Schlüsselbund etc.; Pantoffel etc.; Rofsschweif [des Wesirs]; Thug etc.

Zeitwörter.

b. dienen (518 *b*; 440 *b*) u. s. w.; gehorsam, — der gehorsame Diener, Knecht — knechtisch etc. sein, sich so beweisen, gebaren etc.; auf-

Zeitwörter.

c. s. 513 *d*; 527 *c*.

warten; bedienen; zu Diensten —, zu Befehl stehen; der Befehle gewärtig — sein, stehen etc.; unter einem Herrn, Obern etc. stehen, von ihm abhängen (523*b*) etc.; nicht sein eigner Herr sein; unter Jemandes Befehl, Kommando, Regiment, Fuchtel, Botmäßigkeit —, in Jemandes Lohn u. Brot, Sold etc. — stehen; Jemandes Brot essen; die Füße (Beine) unter fremder Leute Tisch — haben, stecken etc.; unterm Pantoffel stehen (518*b*); Weiberlehen haben etc.; Frohnarbeit verrichten; frohnen; fröhnen; scharwerken; sklaven (440*b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. dienend (s. *b*) u. s. w.; unfrei (518*c*); abhängig; knechtisch; sklavenhaft; sklavisch; helotisch; helotenhaft; leibeigen; eigen[be]hörig; hörig; an die Scholle gebunden, daran klebend; *glebæ adscriptus* etc.; in Abhängigkeit; subaltern; in Jemandes Lohn u. Brot (s. *b*) etc.; unterm Pantoffel etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. s. 513*e*; 527*d*; 614*c*.

Nr. 523. Abhängigkeit; Unterwürflichkeit (s. 504; 518).

Substantiva.

a. Abhängigkeit (126*a*); Unterwürfigkeit (504*a*; 518*a*); Unterwerfung; Unterjochung; das Im-Joch-sein; Joch (525*d*); Fessel; Bande; Halsband; Geschirr u. s. w.; Zwang; Dienst; Abhängigkeits-, Dienstverhältnis; Dienstbarkeit; Dienstzwang; Knechtsdienst; Knechtschaft; Knechtthum: Knechtung; Sklavenband; Sklaventhum; Sklaverei; Helotenthum; Unfreiheit; Rechtlosigkeit; Leibeigen-schaft, -thum; Hörigkeit; Gutspflichtigkeit; Frohnpflichtigkeit; -Dienst; Dienstpflicht[igkeit]; Hofdienst etc.; Bannrecht (524*a*) u. s. w.; Dienstmann[en]schaft; Lehensmannschaft; Vasallen-schaft, -thum; [After-]Lehnschaft etc.; Klientschaft; Kliententhum; *clientela* etc.; das Sich-Unterordnen; Unterordnung; Subordination etc.; [un]freiwilliger Gehorsam etc.; Gebundenheit etc.; Bezwangenheit im Schul-, Regelzwang; Pedant-erie, -ismus etc.

Nr. 524. Freiheit; Unabhängigkeit.

Substantiva.

a. Unabhängigkeit (560*a*); Independenz; Freiheit; *libertas*; *liberté*; das Freisein; Unbeschränktheit; Schrankenlosigkeit; unbeschränkte, unumschränkte etc., volle etc. Freiheit, Macht, Gewalt (513*a*) etc.; ungebundene Freiheit (514*a*); Ungebundenheit; Unbündigkeit; Zügellosigkeit; Zaumlosigkeit; Ausgelassenheit; Frechheit etc.; Licenz; *licentia [poetica]* u. s. w.; Zwanglosigkeit; Ungezwungenheit; Ungeniertheit etc.; freie, ungehinderte Bewegung, Entfaltung etc.; freier Raum, Spielraum etc.; freies Spiel; Spielung; Luftraum; Raum zum Ausschlag nach beiden Seiten; „Raum dem Flügelschlag einer freien Seele"; freie Bahn; Uneingeengtheit; Weite etc.; freier Schwung etc.; freier Wille; Willensfreiheit; Selbstbestimmung (416*a*; 514*a*); *selfgovernment*; Autonomie (20*a*); Selbständigkeit etc.; befreite (*c*), eximierte, privilegierte, bevorrechtete u. s. w. — Stellung etc.; Befreiung von Lasten, Abgaben etc.; Privileg[ium]; Frei[heits]-

brief; Vor-, Sonder-**Recht**; Bevorrechtung; Vorzug[srecht]; Prärogativ; Exem[p]tion; Emunität; Immunität (s. u.; 69 *e*); Gerechtsame; Gerechtigkeit; Back-; Brau- etc. **Gerechtigkeit**; Bannrecht (523 *a*), z. B.: Bau-, Back[ofen]-; Bier-, Brau-, Mahl-, Mühlen- etc. **Zwang** etc.; Franchise; Immunität (s. o.); Dienst- etc.; Abgaben-; Schatz-; Schoss-; Steuer-; Zoll-**Freiheit** (vgl. *c*) n. Ä. m.; Portofreiheit; Frankierung; Frankatur; Freimarke; Franko-Marke etc.; — Frei-**Machung**, -**Lassung**; Befreiung (526 *a*) u. s. w.; — ein Freier, freier (*c*), unabhängiger etc. Mann; sein eigner Herr (522 *a*), Gebieter u. s. w.; Selbstherr etc.; ein Freigeborner; Freigelassener: *Libertf in jus* etc.; ein Kur-; Noth- etc., Reichs-**Freier** etc.; ein Reichsunmittelbarer etc.; Freibürger; Vollbürger etc.; ein Privilegierter, Bevorrechteter (*c*) etc.; Junker; Freiherr (614 *a*) u. s. w.; — freies, volles, Eigenthum (544 *e*); Frei-, Allodial-, Eigen-**Gut**; Allod; Freilehen u. s. w.; — Freiheits-**Göttin** etc.; -**Symbol** etc.; -**Baum** etc.: -**Mütze**, -**Hut**; phrygische Mütze etc.

Zeitwörter.

b. (s. 525 *g*) abhängig (*c*), unterworfen, unterwürfig, gebunden u. s. w., Jemandes Knecht (521 *a*), Sklave u. s. w. sein; in Abhängigkeit von Jemand — sein, stehen, sich befinden; nicht frei — sein, sich bewegen (rühren) können; die Ellbogen nicht frei — haben, bewegen können; die Hände sind Einem gebunden; Fesseln (525 *d*), Ketten, ein Joch etc. tragen etc.; im Joch sein; an der Kette liegen etc.; „es sind nicht alle Alle frei, die ihrer Ketten spotten"; unter Jemandes Befehl, Kommando, Regiment, Fuchtel, Botmäßigkeit etc., — unterm Pantoffel stehen (518 *b*; 521 *b*) u. s. w.; tanzen müssen — nach Jemandes Pfeife, — wie er pfeift, aufspielt etc., am Draht zieht etc.; Jemandes [Draht-]Puppe, Marionette, Hampelmann sein etc.; von Jemand am Drähtchen, Fädchen, Schnürchen gehalten werden (s. 525); Jemandes Spielzeug, Spielball sein; thun müssen, was Einer will; ihm ganz zu Willen — botmäßig —, gehorsam sein müssen; gehorchen, Order parieren, aufwarten, dienen, zu Diensten stehen, frohnen etc. müssen; sich unterwerfen (504 *e*) müssen u. s. w.; keinen eignen Willen haben —, seine Seele nicht sein

Zeitwörter.

b. frei (*c*), unabhängig, ungebunden u. s. w. — sein, werden, — machen (526 *b*; 647 *b*) etc.; sein eigner Herr, Gebieter (*a*) etc. sein; Keinem untergeben (523 *c*), unterthan, unterworfen etc. sein; unter keinem Herrn —, unter Keinem (Niemand) stehen; von Keinem abhängen; Niemand über sich haben; [nach] Niemand zu fragen haben; sich an Keinen zu kehren haben etc.; Willensfreiheit (*a*) —, seinen freien, eignen Willen —, freie Selbstbestimmung etc. — haben; sich frei, ungehindert etc. — entfalten, entwickeln, ausbreiten etc., — bewegen, rühren [können] etc.; die Ellbogen frei haben; [freien] Spielraum (*a*) etc. — haben, geben, lassen etc.; vom Gängelbande — loslassen, sich losmachen, frei sein etc., nicht mehr daran halten etc.; unabhängig, selbständig (*c*) sein; auf seinen eignen Füßen stehen (20 *e*; 354 *b*); seinen eignen Weg gehen u. s. w.; volle Freiheit haben; nach Belieben — thun u. lassen, handeln, schalten können etc.; ganz nach Gutdünken verfahren können; thun u. lassen können, was man will; unbeschränkt (*c*), ungehindert etc. sein; freie Bahn (*a*) haben etc.; durch Nichts gebindert — sein, werden; nicht gehin-

eigen nennen — dürfen u. Ä. m.; — unter dem Zwang, Bann, der Herrschaft etc. — den Regeln der Schule stehen; [statt die Regeln zu beherrschen], sich [von ihnen] beherrschen lassen etc.; — abhängig, unfrei etc. machen (525 *h*).

dert werden können; keinem Hindernis begegnen, auf keins treffen, stoßen etc.; es liegt (steht) kein Hindernis — od.: Nichts — im Wege; daran kann Einen Niemand hindern; Etwas kann Einem Niemand [ver]wehren; Sieht doch die Katze den Kaiser an u. Ä. m.; keine Schranke — kennen, anerkennen, gelten lassen etc.; sich über eine Schranke (525 *h*), Beschränkung etc. fort-, wegsetzen etc.; sich eine Freiheit nehmen; sich Freiheiten —, Etwas — herausnehmen etc.; Einen, sich [von Beschränkungen etc.] frei, los machen (526 *c*), befreien u. s. w.; ohne Zügel (*c*), ungezügelt, zügellos sein; zügel-, zaum-, steuer-los — sein, werden, sich machen etc.; den Zügel etc. zerreißen, abschütteln etc.; durchgehen (506 *b*; 514 *b*; 519 *c*); *prendre le mors aux dents* etc.; die Zügel schießen lassen (526 *b*; 529 *b*) u. s. w.; mit Freiheiten (*a*), Vorrechten, Gerechtsamen, Privilegien etc. — begaben, ausstatten etc., — begabt etc. werden, sein; privilegiert, bevorrechtet, eximiert — sein, werden; privilegieren (526 *c*); eximieren u. s. w.; frankieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. abhängig; unfrei (518 *c*; 521 *c*); geknechtet (504 *g*); unterworfen; unterwürfig; knechtisch; sklavenhaft; sklavisch; leibeigen; helotisch; rechtlos etc.; im Joch; unterjocht; gefesselt, in Fesseln, Ketten, Banden etc.; gebunden; mit gebundnen Händen etc.; beschränkt etc.; im Zwang; in Abhängigkeit etc.; dienstbar; [dienst-; frohn-; lehens- etc.] **pflichtig**; lehenhaft; vasallisch etc.; unterthänig; untergeben; hörig; botmäßig etc.; unter Jemandes Befehl, Kommando, Fuchtel, Ruthe etc. [stehend, s. *b*]; unter dem Wink des Fingers etc.; auf den Wink gehorchen müssend etc.; willenlos; widerspruchslos; keines Widerspruchs fähig, mächtig etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. frei, — wie der Vogel [in der Luft; der in den Zweigen wohnt etc.], — wie ein Aar, Adler, — wie die Luft, die Wolken, — wie ein Fisch im Wasser etc.; durch Nichts — gehemmt, gehindert, beschränkt (s. 525 *i*) etc.; ungehemmt; ungehindert; unbeschränkt; unumschränkt; absolut; unbedingt; unabhängig; independent; von Nichts, von Keinem — abhängend, abhängig; beziehungslos; unter Keinem stehend; in keinem Abhängigkeits-, Dienst-Verhältnis (523 *a*) etc. [stehend]; nicht pflichtig, unpflichtig (647 *c*); ungebunden; durch Nichts gebunden etc.; ungezwungen; zwanglos; ungeniert; *sans gêne* etc.; uneingeengt; uneingeschränkt etc.; schrankenlos etc.; ohne Schranken (525 *h*), Beschränknng, Fesseln, Ketten, Bande etc.; nicht in Fesseln u. s. w.; in Freiheit etc.; fessel-, ketten- etc. los, -frei; nicht (od. un-) **gefesselt, gekettet** etc., **unterworfen, unterjocht, gezügelt, gezäumt** etc.; zügellos; zaumlos; steuerlos; unbändig (514 *c*; 519 *d*) etc.; außer Rand u. Band (54 *k*); ausgelassen (360 *h*; 575 *c*; 584 *c*); wild; frech; anarchisch etc.; herrenlos; los; ledig; frei —, befreit etc. von der Kette, vom Joch etc.; nicht im Joch, ohne Maulkorb (525 *h*) u. s. w.; nicht in der Knechtschaft, im Knechtschaftsjoch, geknechtet; ungeknechtet etc.; sein eigner Herr; selbstherrlich;

selbständig; sich selbst Gesetz gebend; autonom etc.; freigeboren; edelfrei; freiherrlich etc.; reichsfrei; reichsunmittelbar etc.; kurfrei; wahlfrei; nothfrei etc.; freigelassen; entknechtet (526c) etc.; bevorrechtet; privilegiert; eximiert (b) etc.; dienstfrei; nicht dienstpflichtig etc.; abgaben-; steuer-; zoll-; schatz-; schofs-frei etc.; portofrei: *franco*; frankiert, mit einer Freimarke versehen etc.; bezahlt etc.; abgelöst; ablösbar; ablöslich etc.

Nr. 525. Freiheitsberaubung.

Substantiva.

a. Freiheitsberaubung (s. *g*; *h*); [Freiheits-]Beschränkung; Einschränkung etc.; Zwang (520*a* etc.); Beschränkung — der [persönlichen] Freiheit etc., — auf einen bestimmten Aufenthalt, Bannkreis etc.; Stellung unter [polizeiliche] Aufsicht (s. u.); Internierung; Konfinierung etc.; Einschließung (169*a*); Einkreisung etc.; Einsperrung (s. u.) etc.; Freiheitsstrafe (674*a*) u. s. w.; Arretierung; Arrest; Inhaftierung; Verhaftung; Verhaft[nahme]; Haft (169*b*); Personalarrest; Stadt-; Kasernen-; Quartier-; Haus-; Stubenetc.; Untersuchungs- etc.; Disciplinar- etc.; Straf-; Schuld-; Wechseletc. **Arrest (Haft)**; Mittel-; strenger; Wach-; Latten-**Arrest** etc.; Isolier-; Einzel-; Zellen- etc.; Dunkel- etc. **Haft**; Gefängnis-; Kerker-; Festungs-**Haft**; **-Strafe**; Gefängnis-Arrest (s. *c*); Gefangennahme; Gefangennehmung; Gefangensetzung; Gefangenschaft; Kriegs- etc.; Staatsetc.; Festungs- etc. **Gefangenschaft**; Einkerkerung (169*a*); Inkarceration; Einsperrung (s. o.); † Einspannung; Einsteckung; Einthürmung; Ein-, Vermaurung etc.; Beaufsichtigung; Aufsicht (s. o.); Be-; Überwachung; Inspektion; Inspicierung; Behütung; Hütung; Hut; Obhut; Gewahrsam (s. *c*).

b. Haft- (s. *a*), Verhaft[s]-, Arrest-**Befehl** (517*a*), **-Brief**, **-Order**; *lettre de cachet*; *habeas-corpus* u. s. w.; Steckbrief (197*b*).

Nr. 526. Befreiung.

Substantiva.

a. Befreiung (s. *c*; 477*a*); Frei-, Los-**Machung**, **-Lassung**, **-Gebung**, **-Kaufung**, **-Sprechung** (671*a*) etc.; Frei-, Los-**Kauf** etc.; Ranzionierung; Redemption; Manumission; Emancipation; Entlassung; Entknechtung; Entbürdung; Entjochung etc.; Erlösung; Befreiung etc. [aus — dem Joch, — der Knechtschaft etc., s. 525]; Auszug — aus dem Lande der Knechtschaft, — aus Ägypten etc.; Abschüttlung des Jochs, der Ketten etc.; Zerbrechung der Fesseln etc.; Abstreifung der Bande etc.; Ausbruch, Flucht etc. aus dem Kerker, Gefängnis etc.; Durchbrechung der [einengenden etc.] Schranken, des Gitters etc.; Durchbrechung, Sprengung der Puppen-, Raupen-**Schale** etc.; Befreiung, Herauswicklung etc. aus der Schlinge, dem Netz, Garn (525*d*) etc.; Lösung aus der — Schlinge etc., Haft etc., Verpflichtung etc., Schuld etc.; Enthebung, Entbindung von der Pflicht (647*a*), Verpflichtung, der Zusage (s. 536*a*; 537*a*) etc.; Sünden-, Straf-**Erlassung** (640*a*); Sündenerlafs; Ablafs; Absolution etc.; Entlassung; Verabschiedung etc.; Entlastung; Decharge etc.; Quittung (564*a*) u. s. w.; Befreiung (s. o.) von der Belagrung; Entsatz (477*a*; 496*a*) etc.

b. (s. *a*; *c*) Befreier; Erretter (477*a*; 496*a*); Retter; Erlöser; Heiland; Helfer; Entsatz[-**Mann**schaft, **-Heer**, s. *a*] etc.; Befreier — aus Ägypten's Sklaverei etc., — aus

[dem Joch] der Tyrannei etc., des Volks, [Vater-]Lands etc.; Landes-, Vaterlands-, Volks-**Befreier**; Tyrannenmörder; *tyrannicida* etc.; Freiheitsheld (503 *d*) etc.: Moses etc.; Harmodius u. Aristogiton; Timoleon; Brutus etc.; Leonidas; Kodrus etc.; Arminius, Hermann; [Wilhelm] Tell; Washington; Garibaldi etc.

c. Arrest-, Haft-**Lokal**; Nummer (od. Numero) — Sieben, — Sieben; [Polizei- etc.] **Gewahrsam**; Wache; Haupt-, Polizei-, Schar-**Wache**; [Bürger-, Bauern-] **Gehorsam**; Gefängnis; Stadt- etc.; Staats- etc.; Kriminal- etc.; Zellen- etc. **Gefängnis**; [Gefängnis-; Gefangen-; Kerker-; Straf-; Isolier-; Einzel-; Dunkel-; Toh- etc. —, s. u. —] **Zelle**; [düstres; dunkles] Loch; dunkle Kammer; Lattenkammer; Karcer; Kerker (303 *d*); Brummstall; Prison; Festung; Frohn[feste]; Gerichtsfrohn; Fröhnerei; [Frohn-; Haus-; Stadt-] **Vogtei**; Schließerei; Zwinger; Zwinghof; [Burg-; Fels-] **Verlies** (303 *d*); Todten-; Mord-**Keller**; Kascmatten; *oubliette*; Bastille; Hohenasperg; Tower; Thurm, Thurn etc.; Straf-; Detentions-; Besserungs-; Korrektions-**Anstalt** etc.; rauhes Haus; Besserungs-; Korrektions-; Zucht-; [Land-]Arbeits-; Werk-; Spinn-; Raspel- etc.; Stock-; Block-; Eisen-**Haus**; *maison — d'arrêt, — de détention, de force, de correction* etc.; *conciergerie* etc.; † Ochsenkopf; Tretmühle; Galere; Bagno etc.; Irren-**Anstalt**, -**Haus** (s. 360 *b*); Narren-**Hans**, -**Spital**; Tollhaus; Bedlam; Tobzelle (s. o.); Narren-; Drill-**Häuschen** (298 *f*) u. s. w.; Käfig (169 *b*); Bauer; Gebauer; Vogel- etc.; Eisen- etc. **Bauer**, -**Käfig**; Menagerie-; Bären-, Löwen-, Tiger-**Käfig**; Bärenzwinger etc.; Stall (139 *b*) u. s. w.: Pfandstall etc.; Noth-, Zwang-**Stall** etc.; Bremse etc.; [Gänse-]**Bucht** (137 *h*) etc.; [Schweine-]**Koben** etc.; [Hühner-]**Steige**; -**Wiemen**; Hühnerkorb etc.; Pferch (130 *a*; 169 *b*); Hürde; Gehege; Paddock; Ein-, Um-**zäunung**; Zaun u. s. w.; Gatter; Gitter etc.; Verschluss; Schloss (195 *h*; 471 *d*); Riegel u. s. w.

d. Fessel; Ketto; Band, Bande; Schelle; Eisen; Bein-, Fuß-, Hand-**Eisen**, -**Fessel**, -**Kette**, -**Schelle**; Arm-**Fessel**, -**Eisen** etc.; Halseisen (298 *f*); Halsband (43 *d*); Halse; Halsung etc.; Fußbande; Springer; [Fuß-]**Block**, **Klotz**, **Stock**; Klotz am Fuß; Jungfer; Homm-**Klotz**; -**Schuh** etc.; Pflock; Spann-**Fessel**, -**Seil**, -**Strick** (-**Riemen**, -**Kette**); Tüder (43 *d*; 164 *a*) etc.; Sklaven-**Fessel**, -**Kette** etc.; haltende Schlinge (43 *d*; 377 *i*); Garn: Netz u. s. w.; Halfter (43 *d*; 443 c); Halfter-**Strick**; -**Strang**, -**Kette** etc.; Zaum (119 *a* etc.); Zügel; Leit-; Lenk-; Kapp-; Stangen-; Trensen-**Zaum** etc.; Kandare; Trense etc.; Gebiss, † Biss; Mundstück; Wolfsgebiss etc.; Spring-, Sprung-**Riemen** etc.: Leine; Pferde-; Lauf-**Leine** etc.; Sielen; Sielengeschirr; Kummet[-Geschirr]; Kommet: Acker-; Fahr-**Kummet** etc.; Joch (440 *a*) etc.; Hunde-; Fang-; Dressier- etc. **Leine**; Fangstrick; Strick; Hängeseil; Hetzriemen; Koppel, Kuppel etc.; Maul-; Beiß-**Korb** etc.; Knebel etc.; Zwangs-**Jacke**; -**Stuhl** etc. u. andre Zwangs-**Mittel**, -**Maßregel** etc.; Zwang (520 *a*); Einzwängendes; starr einzwängende Puppen-, Raupen-**Hülle**; Puppenzwang; Schale [in der der junge Vogel eingeschlossen ist]; [Blüthen-]Knospe etc.

e. Gefangner; Kriegs-; Festungs-; Staats- etc.; Kriminal- etc.; Zuchthaus-; Zellen-; Bau-**Gefangner**: Arrest-ant, -at; Inkarcerat; Inhaftierter; ein in Haft (*a*), Gewahrsam etc. Befindlicher, unter Aufsicht Stehender; Observat; Vigiland; Korrigend; *détenu;* Züchtling; Zuchthäusling; Zuchthäusler; Sträfling (674 *b*); Policei- etc.; Zuchthaus- etc.; Galeren- (521 *u*), Bagno- etc. **Sträfling**; Galerensklave; *Forçat.*

f. [Gefangen-]**Wärter, Wächter** (195 *b*; 298 *e*; 383 *a*; 471 *k*; 475 *b*) u. s. w.; [Gefängnis-]**Aufseher, Inspicient, Inspektor** etc.; [Gefangen-]Schließer; Pförtner; *Concierge* u. s. w.; Frohn-; Kerker-**Vogt** (521 *a*) etc.; Fröhner; Thürmer, Thürner etc.; Vigilant; *custos;* Wache; Schar-; Schild-; Streif- etc. **Wache** u. s. w.

Zeitwörter.

g. (s. 523 *b*, vgl. *h*) der Freiheit beraubt —, [in seiner Freiheit] beschränkt —, abhängig —, gebunden —, gefesselt etc. —, getödert etc., gefangen etc. —, gebannt, — auf einen Bezirk beschränkt —, interniert etc., — in Abhängigkeit etc., — in Banden, Fesseln, Ketten (*d*) etc., — in Haft (*a*), Arrest, Gefangenschaft etc., Gewahrsam etc., — unter [polizeilicher etc.] Aufsicht etc., — im Gefängnis (*c*), Kerker etc. — [krumm, scharf] geschlossen —, an die Galere etc. [od. an-] geschmiedet etc. — sein etc.; in Gefangenschaft etc. gerathen; die Hände, Ellbogen nicht frei —, einen Klotz an den Füßen (*d*) etc. —, [Stuben-, Haus-]**Arrest** (*a*) etc. — haben etc.; sich nicht frei bewegen —, nicht ausgehen etc. — dürfen; gefangen — sein (s. o.), sitzen, liegen etc.; im Block (*c*), in Ketten, Eisen etc., auf Latten, in der Lattenkammer liegen; im Gefängnis, Kerker, Loch etc. liegen, sitzen, stecken, sich befinden etc.; sitzen, z. B.: bei Waffer u. Brot, — auf den Tod etc.; seine Strafe absitzen etc.; im Brummstall sitzen, brummen etc. [müssen]; hinter Schloss u. Riegel —, in Nummer Sicher —, † an den Schatten gesetzt etc. — sein; eiserne Gardinen haben etc.; ins Gefängnis, Prison etc.

Zeitwörter.

c. frei (524 *c*), los etc. — machen (477 *b*), laffen, geben, kaufen (s. u.), sprechen (671 *b*) etc.; sich frei machen etc.; frei werden; frei, los — kommen etc.; Einen, sich befreien (s. u.); in Freiheit setzen etc.; die Freiheit — geben, wiedergeben, zurückgeben, [wieder-]schenken, verleihen etc., erlangen, gewinnen, erkämpfen, erringen, erobern u. Ä. m.; der Freiheit wieder [zurück] geben etc.; lösen, erlösen, befreien (s. o.), erretten, retten (471 *m*; 477 *b*) etc., los, frei machen etc. —, erlöst, befreit etc. werden etc., los, frei kommen (s. o.) etc. — aus den Banden (525 *d*), Fesseln, Ketten etc., v. dem Gängelband etc., aus (von) dem Joch etc., aus der Schlinge, dem Netz, Garn etc., aus dem Kerker (525 *c*), Gefängnis, der Haft, Gefangenschaft, Knechtschaft, Sklaverei etc.; das Joch — Einem ab-, vom Hals nehmen etc., abschütteln, abwerfen, zerbrechen etc.; den Hals —, sich — aus dem Joch ziehen; dem Joch — sich entziehen, sich entwinden, entschlüpfen etc.; entjochen (s. u.); losjochen; aus dem Joch spannen, ausspannen; abspannen; abschirren etc.; die Fesseln, Ketten. Bande etc. — Einem abnehmen etc., lösen etc., — abstreifen, abschütteln, fort-, weg-, von sich etc. werfen, schleudern etc., brechen, zerbrechen, zer-

hinein — [spazieren] — müssen etc.; Mitglied einer geschlossnen Gesellschaft — sein, werden; frei Logis auf Staatskosten — haben, erhalten, beziehen etc.

reißen etc.; von der Kette Einen, sich los-machen (s. o.), sich losreißen etc.; aus der Schlinge, dem Netz etc. — Einen, sich, den Kopf, Hals etc. [heraus-]ziehen, wickeln etc., — entschlüpfen (s. o.), entwischen (s. u.), entgehen etc.; aus dem Gefängnis, Kerker etc. — nehmen etc., lassen, entlassen etc., brechen, ausbrechen, losbrechen, durchbrechen, durchbrennen, entfliehen, fliehen, entspringen, entwischen, entlaufen, entkommen (200 *d*; 439 *b*; 477 *b*), entrinnen etc.; aus dem Kerker, Käfig (525 c) etc. lassen etc.; [aus] dem Käfig entfliehen, entwischen, entkommen etc.; dem Käfig entfliegen etc.; sich aus dem Staube etc., sich [auf- u.] davon machen; davon kommen etc.; das Weite — suchen, gewinnen etc.; die [haltenden, einengenden, hemmenden etc.] Schranken etc. durchbrechen etc.; die Puppen-, Raupen-Hülle, die Schale durchbrechen, sprengen, zersprengen etc.; von der Belagerung befreien (s. o.), freimachen etc., entsetzen; Entsatz bringen (477 *b*) etc.; loskaufen (s. o.); ranzionieren etc.; los-, frei- (s. o.), aus seiner Gewalt etc. ent-, — entwischen, gehen, davon kommen etc. — lassen; manumittieren; emancipieren; entknechten; der Knechtschaft, Sklaverei etc. entnehmen, entlassen; ent-, los-jochen (s. o.), -ketten, -fesseln, -binden etc.; entbürden; entlasten (494 c) etc.; dechargieren; quittieren etc.; der Verpflichtung, der Zusage etc. entheben, entbinden (537; 647 *b*); auf-, los-binden, -schnüren etc., -lösen etc., -schließen, -riegeln etc.; auf-, ent-riegeln, -korken; entstöpseln etc.; freien Lauf, freie Bahn lassen etc.; Einem seinen [freien, eignen] Willen lassen; nicht — beschränken, zügeln etc.; die Zügel — schießen lassen, verhängen (524 *b*) etc.; sich frei entwickeln, entfalten lassen etc.; nicht hemmen, hindern (525 *g*) etc.; gehen lassen (529 *b*) etc.; — von lästigen, beschwerlichen etc. Beschränkungen etc. frei machen (s. o.), ihnen entnehmen etc.; eximieren (524 *b*) etc.; mit Freiheiten, Gerechtsamen, Privilegien etc. begaben, ausstatten etc.; befreien (s. o.); bevorrechten; privilegieren (529 *b*; 644 c) etc.; — portofrei machen; frankieren; mit einer Freimarke versehen etc.

h. der Freiheit berauben (s. u.); die — od.: in der — Freiheit beschränken, hemmen (32 *d* etc.; 119 *c*; 197 *c*; 429 *e*) u. s. w., hindern, aufhalten etc.; niederhalten; unterdrücken; unterjochen etc.; knechten etc.; zwingen; bezwingen (504 c etc.) u. s. w.; zwängen; einzwängen; einengen etc.; einschränken; in Schranken —, im Zügel, im Zaum halten; Schranken setzen etc.; zügeln; zäumen; ein-zügeln, -zäumen etc.; auf einen bestimmten Ort, Kreis etc. beschränken (s. o.) etc.; bannen etc.; tüdern; spannen; † seideln etc.; einkreisen (195 *d*) u. s. w.; einschließen; blockieren: cernieren; umschließen; umkreisen etc.; internieren; konfinieren etc.; [fest; an- etc.] binden, schnüren, ketten, fesseln etc.; in Ketten, Fesseln etc. — legen, werfen etc., schlagen etc., schließen etc., schmieden etc.; hart, scharf, krumm, über Kreuz, in die Weise schließen; zusammenschließen; an die Kette — legen, schmieden; anschmieden [an die Galere] etc.; ins Joch — schmieden, bringen, spannen, zwingen etc.; das Joch [der Knecht-

schaft, Sklaverei etc.] auflegen, aufhalsen, aufbürden etc.; den Zaum (*d*), das Gebiss etc. — anlegen etc.; der Freiheit berauben (s. o.); die Freiheit rauben, nehmen, entziehen etc.; unfrei (*i*), abhängig, unterwürfig, [unserm Willen] fügsam, gehorsam etc. machen; unterwerfen etc.; fangen; in die Schlinge, ins Garn, Netz bringen (351 *b*) u. s. w.; gefangen, fest — nehmen, setzen etc.; in den Käfig (*c*) etc., ins Gefängnis, Zucht-, Arbeitshaus u. s. w. — bringen, setzen, sperren; ins Gefängnis, Loch stecken, werfen etc.; *colle* schleppen etc.; arretieren; zur Haft bringen; verhaften; inhaftieren; inkarcerieren; ein-schließen; -riegeln; -sperren (169 *e*); † -spunnen (-spunden); -setzen; -stecken; -käfigen; -bauern; -kerkern; -thürmen (-thürnen) etc.; ein-, ver-mauern; thürmen (thürnen) etc.; [fest, s. o.] setzen etc.; brummen lassen; hinter Schloss u. Riegel —, hinter eiserne Gardinen —, in Sicherheit —, in Nummer Sicher (Sieben) —, in [sichres] Gewahrsam —, an den Schatten etc. — bringen, setzen: *mettre à l'ombre*; ins Gefängnis etc. spazieren lassen; zum Mitglied einer geschlossnen Gesellschaft machen; Einem frei Logis auf Staatskosten verschaffen, gewähren etc.; Einem Ketten, Handschellen etc. anlegen; ihn in Ketten, in Eisen etc., in den Stock, Block (*d*) etc. — legen, setzen, werfen; stöcken; blöcken etc.; Einem einen Klotz ans Bein binden etc.; ihm Fußschellen, Springer etc. anlegen etc.; Einem die Hände binden etc.; die Zwangsjacke anlegen, anziehen etc.; die Ellbogen nicht frei geben, lassen etc.; die Flügel beschneiden (32 *d*; 36 *e*) etc.; auf dem Zwangstuhl festbinden etc.; knebeln; bremsen; in den Nothstall (*c*) sperren etc.; den Maul-, Beiß-Korb (*d*) anlegen; [be]maulkorben etc.; in einen engen Raum zwängen (s. o.); ein-, zusammen-zwängen: -pferchen (61 *p*; 144 *h*; 169 *e*); ein-achachteln: -hegen; -friedigen: -zäunen u. s. w. etc.; — unter [polizeiliche] Aufsicht stellen etc.; in Aufsicht nehmen, geben; [polizeilich] beaufsichtigen (298 *g*; 324 *b*); observieren; beobachten; be-, über-wachen; inspicieren; vigilieren; hüten; behüten etc.: am Gängelband haben (489 *e*), gängeln etc.

Adjektiva und Adverbia.

i. (s. *g*; *h*) der Freiheit — beraubend, — beraubt; knechtend; herrisch; zwingherrisch; zwingend (s. 520 *c* etc.) u. s. w.; — geknechtet (504 *g*); unfrei; abhängig (518 *c*; 521 *c*; 523 *c*) u. s. w.; beschränkt etc.; unter Aufsicht stehend etc.; gebunden [an Händen u. Füßen]; mit gebundnen Händen etc.; gefesselt etc.; in Fesseln, Ketten, Banden etc.; gefangen; in Haft (471 *n*; 625 *d*), Arrest, Gewahrsam, strengem Verwahrsam etc.; im Kerker, Gefängnis, Nummer Sicher etc.; hinter Schloss u. Riegel; an den Schatten gesetzt u. s. w.; eingeschlossen; eingesperrt; eingekerkert etc.; interniert etc.; geknebelt; ge-, bezwungen etc.; im Joch etc.; im Zaum gehalten; an der Leine etc., am Schnürchen, Fädchen etc. [gehalten]; unter der Zuchtruthe etc.; unterm, im Zwang etc.; beengt; geniert; eng-, zusammen-, ein-geschnürt (150 *c*); unentwickelt; unentfaltet; in der Puppenhülle; im Puppen-

Adjektiva und Adverbia.

d. befreiend (s. *c*; 477 *c*), erlösend u. s. w.; befreit; erlöst; frei gelassen, gegeben u. s. w.; frei (524 *c*) u. s. w.

zwang, in der Knospe etc.; in Eises-Fesseln, -Banden liegend, geschlagen; eingefroren (229 *e*).

Nr. 527. Bekleidung mit — oder Übertragung der — Gewalt oder Autorität; Bevollmächtigung.

Substantiva.

a. Bekleidung (s. *c*) mit —, Verleihung, Übertragung der — Gewalt, Macht, Vollmacht, Autorität (513 *a*), einer Würde (616 *a*) etc.; Bekleidung mit den — Verleihung (550 *a*), Übertragung der — Insignien der Macht, Herrschaft (522 *b*) etc.; Krönung, Salbung (513 *b*) etc.; Investitur; Belehnung; Afterbelehnung etc.; Ausstellung einer Vollmacht; Bevollmächtigung; Ermächtigung; Autorisation; Anerkennung; Sanktion; Sanktionierung etc.; Erteilung eines Auftrags; Beauftragung; Kommission; Kommittierung; Mission; Beruf; Bestellung; Botschaft; ertheilte Aufträge; Mandate etc., Befugnisse, Berechtigungen (529 *a*), Vollmachten; Prokura; *carte-blanche* (529 *a*), *plein-pouvoir*; Vollmachts-, Bevollmächtigungs-, Beglaubigungs-**Brief, Schreiben, -Urkunde** etc.; Accreditiv; Kreditiv; Legitimation etc.; Sendung, Entsendung, Absendung, Abordnung etc. eines Bevollmächtigten, Gesandten (*b*) etc.; Deputation etc.; Bestimmung —, Erwählung — zu einem Amt (424 *d*) etc.; Designation; Wahl; Ernennung; Nomination; Denomination etc.; Einführung, Einsetzung ins Amt; Inauguration; Einweihung; Einweisung; Install-**ation, -ierung**; Bestallung; Bestallungs- etc. **Brief** (333 *a*), **-Urkunde, -Dekret, -Dokument, -Diplom** etc.; [türk.] Berat; Patent; Brevet (529 *a*) etc.; *exequatur*; Bestätigung; Bestätigungsrecht; Placet; *placetum regium*; Zustimmung; Genehmigung (353 *a*; 531 *a*) etc.

Nr. 528. Entkleidung von — Niederlegung — der Gewalt, Autorität, Vollmacht.

Substantiva.

a. Entkleidung (s. *b*) von der Gewalt, Macht, Vollmacht, Autorität (513 *a*, s. u.) etc.; Devestierung; Aufrufung, Widerrufung (122 *a*; 385 *a* etc.), Widerruf, Zurücknahme, Zurückziehung, Ungültigkeits-, Nichtigkeits-**Erklärung**, Ungültigmachung, Verungültigung, Umstoßung, Aufhebung (392 *a* etc.), Vernichtung, Kancellation, Nullifikation, Annullation, Annihilation, Invalidation u. s. w. — der Vollmacht etc.; Zurück-, Ab-[be]rufung etc.; Abbefehl; Abbestellung; Gegen-**Befehl; -Ordre**; Kontreordre; *contremandement* etc.; Niederlegung, Aufgebung († Aufgabe, 548 *a*) etc. — der Macht (s. o.; 513 *a*), Vollmacht, Gewalt, Autorität, Würde, Stellung, Stelle etc., des Amts, Dienstes, Postens etc.; Aus-, Rücktritt (s. u.) etc., Entfernung, Entlassung, Verabschiedung (s. u.) etc. — aus (von) der Macht u. s. w., dem Amt u. s. w.; Amts-; Dienst-**Entlassung, -Entsagung, -Entsetzung** etc.; Abdikation (438 *a*; 483 *a*; 514 *a*) u. s. w.: Abdankung; Ablohnung; Abschied; Absetzung; Ausscheidung —, Austritt (s. o.) — aus dem Amt; Außer-Dienst-Stellung; Demission, Dimission; Demissionierung; Dethronisation; Depossedierung (548 *b*) etc.; Entbindung von —, Entfernung (s. o.) aus dem — Amt; Enthebung von der [amtlichen] Thätigkeit, Wirksamkeit etc.; Entlassung (s. o.); Entsagung; Entsetzung; Entthronung; Jubilierung; Kassation, Kassierung; *congé*; Machtentkleidung; Pensionierung; Renuntiation, Renuntiierung, Resign-ation,

-ierung (s. u.: Verzicht); Rücktritt (s. o.) — aus dem Amt, — ins Privatleben, in den Privatstand, Ruhestand etc.; das Scheiden aus dem Amt; Stellung — außer Dienst, zur Disposition, Verfügung etc.; Suspendierung (Suspension) [vom Amt]; Thronentsagung; Urlaub; Verabschiedung (s. o.); Versetzung in den Ruhestand; Verzicht, Verzichtleistung, Verzichtung [auf Amt u. Würde etc.]; Zur-Disposition-, (Zur-Verfügung-)Stellung etc.; — Abdankungs-, Abdikations- etc. **Erklärung**, **-Urkunde**, **-Manifest** etc.; Abschieds-, Entlaſſungs- etc. **Gesuch**, **-Nachsuchung** etc., **-Bewilligung**, **-Ertheilung** etc.; — ein aus dem Amt Geschiedner (s. *b*; *c*), Getretner etc., Entamteter u. s. w.; pensionierter etc., abgesetzter etc., gewesener (*c*; 98*c*), früherer, verſtoſſener etc. u. s. w. —, Ex- etc. **Beamter** (521*a*; 522*a*), **Minister** etc.; Alt-**Ammann**, **-Landammann**. **-Schuldheiß**, **-Präsident**, **-Konsul** etc.; [*vir*] *consularis*; abgesetzter (s. o.), entthronter, entfürsteter, depoſſedierter etc. König, Fürst etc.; Exfürst etc.; verwittwete — Königin, Fürstin etc.; Königin etc. — Wittwe, — Mutter etc.

b. ein mit Macht, Vollmacht etc.

Bekleideter [u. deſſen Stellung, Würde etc.]; Herrscher (522*a*) u. s. w.; ein Belehnter; Lehensmann (521*a*) u. s. w.; ein Beamteter, Bediensteter; Angestellter; *employé*; Officiant; Beamter (521*a*; 522*a*) u. s. w.; ein Beauftragter etc., Bevollmächtigter etc., Abgeordneter, Abgesandter, Gesandter etc., Vertreter; Geschäfts-**Führer**; **-Träger**; Agent (111*a*; 383*b*; 485*d*) u. s. w.; Agentschaft, Agentur (489*b*) etc.; Faktor; Prokura-Führer; Prokurist (558*g*) etc.; *chargé d'affaire*; *plenipotentiarius*; Botschafter; Großbotschafter; Amballadeur; Gesandtschaft; Legation; Legations-, Gesandtschafts-**Rath**, **-Sekretär**, **-Attaché**; Legat; Ablegat; Nuncius; Internuncius u. s. w.; Deputierter; Deputation; Abordnung u. s. w.; Sendling; Aussendling; Emiſſär etc.; [Landes-, Reichs- etc.] **Vertreter**; Vertreterschaft; Repräsentant etc.; Stellvertreter[schaft] etc.; Statthalter[schaft]; Regent[schaft]; Vice-**König** (111*a*; 522*a*), **-Regent**; *Alter ego*; *Locumtenens* etc.; Verweser[schaft] etc.; Land-**Vogt**; **-Pfleger**; Prokonsul; Amtmann; [Land-]Drost; Präfekt etc.; Minister; Premier[-Minister]; Kanzler; Reis Effendi; Wesir (Vizir) u. s. w.; Archont etc.; Konsul etc.; Handelskonsul; *Consul — missus*, — *electus*; Berufs-; Wahl-; Bundes-; General-; Vice-**Konsul**; Konsulat etc.; Sachführer; Sachwalt; Anwalt; Rechts-**Anwalt**, **-Beistand**, **-Konsulent**, **-Vertreter**; Advokat (111*a*); Prokurator; Kurator; Pfleger; Vogt; Verwalter; Mandatar (374*c*; 496*c*) u. s. w.; Kommiſſionär (*commissionnaire*); Kommiſſar (*commissaire*) etc.; Spediteur etc.; Makler, Mäkler; Geschäfts-Vermittler (s. u.; 558*g*); Zwischen-; Unterhändler; Sensal; Kourtier; *broker*; Fonds-; Wechsel- etc.; Waaren- etc.; Häuser- etc.; Schiffs- etc.; Pferde- etc.; vereidete; Pfusch-, Winkel-**Makler**; Mädchenmakler; Kuppler etc.; Mittelsmann (162*a*; 443*a*); Mittels-; Zwischen-**Person**; Mittler; Vermittler etc.; Friedens- (506*b*) etc.; Ehe- (437*b*) **Vermittler**, **-Stifter**; Eheprokurator; Heirathsvermittler; Ehe-; Braut-; Frei-**Werber**; Freiersmann; Schadchen (jüd.).

Zeitwörter.

c. mit Gewalt, Macht, Vollmacht, utorität (513 *b*) etc. — oder deren signien (522 *b*) etc. — bekleiden 16 *b*), ausstatten (1181; 441 *b*; 0 *d*), ausrüsten, begaben, belch- n, beleihen etc., — bekleidet s. w. werden; Autorität (s. o.), acht u. s. w. — Einem verleihen, hen etc., übertragen, übergeben, erliefern etc., — verliehen u. s. w. halten (bekommen) etc., überkom- en etc.; Einem wird Autorität etc. rliehen u. s. w.; zum Herrn, Herr- her etc. (513 *b*) machen, werden, heben, erhoben werden etc.; die signien der Herrschaft (522 *b*), e Krone, das Zepter, den Kom- andostab u. s. w. — reichen, ergeben etc., — empfangen, über- hmen etc.; die Krone aufs Haupt od.: auf- — setzen; krönen; ge- önt werden etc.; salben u. s. w.; f den Thron, auf den Schild etc. setzen, heben etc., gehoben wer- n etc.; zu einer [z. B. zur Königs-] ürde, Stellung, Stelle, zu einem mt (440 *a*; 513 *a*), Posten, Dienst s. w. — wählen (424 *h*), erwählen, r]küren, [aus]ersehen, bestimmen, rufen, designieren, ernennen, e]nominieren, verordnen, erhe- n, befördern etc.; in ein Amt etc. einsetzen etc., einführen, intro- icieren, einweisen, inaugurieren, nweihen; installieren; bestallen . u.) etc.; Einen worüber setzen; ihm untergeben, unterstellen, tterordnen etc.; es unter ihn stellen c., es ihm, seiner Obhut, Verwaltung c., seinen Händen etc. — über- eben, überweisen, be-, empfehlen, empfehlen, anvertrauen, kommit- eren etc.; Einen wozu kommittieren, ppntieren, absenden, entsenden, ordnen, bestellen, bestallen (s. o.) c.; einen Auftrag (*a*), eine Kom- ission, ein Mandat, eine Vollmacht, rokura etc. — Einem ertheilen, eben etc., aufbürden (116 *b*), auf- den, aufbuckeln, aufhalsen etc.,

Zeitwörter.

b. [von] der Gewalt, Macht, Vollmacht, Autorität (513 *a*) etc., — des Amts (440 *a*), Diensts etc., der Würde etc., — der Amtsinsignien (522 *b*), der Krone, des Zepters etc., des [Amts-]Siegels u. s. w. — [Einen od. sich] entkleiden (617 *b*), — entkleidet werden etc.; devestieren etc.; die Gewalt (s. o.) u. s. w., die Stellung, Stelle etc., das Amt, die Amtsinsignien, die Krone etc., das Amtssiegel u. s. w. — Einem nehmen, entziehen etc., sie verlieren etc., sie aufgeben (548 *g*), fahren lassen, niederlegen (s. u.) etc., — darauf verzichten, Verzicht leisten, renuntiieren, resignieren etc., — ihr entsagen etc. —, sich ihrer begeben etc.; von (aus) dem Amt u. s. w., aus der amtlichen Stellung etc. — scheiden, ausscheiden, treten, abtreten, austreten, zurücktreten, in den Privat-, in den Ruhe-Stand (s. u.) treten (sich zurückziehen) etc. —, entlassen, entfernen, entheben (s. u.), verabschieden etc.; aus dem Amt, Posten, Dienst etc. — lassen, entlassen (s. o.), — [fort-, weg-]lassen, -schicken, -jagen (s. u.), -treiben, -stoßen etc., — ausstoßen etc., — entsenden; nm seinen Abschied (*a*), seine Entlassung u. s. w. — einkommen, bitten, ersuchen, ansuchen, — sie erbitten, nachsuchen, fordern, nehmen etc.; das Abschieds-, Entlassungs- etc. Gesuch einreichen (528 *b*); Einem den Abschied etc. bewilligen, gewähren, ertheilen etc.; den Abschied — geben, — erhalten, bekommen etc.; abdanken. (*tr.* u. *intr.*, vgl. abgedankt werden); abdicieren (438 *b*; 483 *b*; 514 *b*); abgehen; abhalftern; ablohnen; abmeiern (555 *b*) u. s. w.; absetzen; beurlauben; demissionieren; depossedieren (548 *g*; 555 *b*); dethronisieren: zur Disposition stellen; entamten; vom Amt etc. — od.: des Amts — entbürden, entheben (s. o.), daraus entfernen etc.; des Amts, Throns etc. entsetzen;

— erhalten, empfangen; beauftragen; beauftragt werden; bevollmächtigen; ermächtigen; befugen; berechtigen (529 *b*); autorisieren; das *exequatur* ertheilen; genehmigen (353 *d*; 531 *b*); zustimmen; bestätigen etc.; sanktionieren etc.; beglaubigen; accreditieren etc.; anerkennen; legalisieren; legitimieren etc.; — in Jemandes Namen u. Auftrag (*d*) —, als sein Bevollmächtigter (*b*), Vertreter etc. — handeln, schalten etc.; ihn vertreten.

entthronen; (entkrönen etc., entfürsten, entkönigen etc.); jubilieren; kaffieren; niederlegen (s. o.) — das Amt, die Regierung, Krone, das Zepter etc.; pensionieren; ins Privatleben, in den Privatstand zurücktreten (s. o.) etc.; die Regierung niederlegen (s. o.), ihr entsagen etc., in den Ruhestand (s. o.) versetzen etc.; scheiden aus dem Amt etc.; steigen vom Thron etc.; stellen zur Disposition, Verfügung etc.; stoßen — aus dem Amt, vom Thron etc.; suspendieren etc.; dem Thron entsagen (s. o.), vom Thron — steigen etc., — stoßen, stürzen, verdrängen (s. u.) etc.; des Throns berauben etc.; die Zügel der Regierung — niederlegen, andern Händen übergeben u. Ä. m.; sich — ins Altentheil begeben, zur Ruhe setzen (483 *c*) u. s. w.; eine ertheilte Vollmacht (s. o.), Autorisation etc. — aufheben (110 *b*; 122 *b*; 385 *b*; 392 *b* etc.) — für ab u. todt, null u. nichtig, ungültig etc. erklären, — ungültig machen, — verungültigen; vernichten, annullieren, annihilieren, nullificieren, kancellieren, invalidieren, † entgültigen, kaffieren (s. o.), umstoßen, aufrufen, widerrufen, revocieren, zurücknehmen, zurückziehen etc.; ab-, zurück-[be]rufen etc.; ab-bestellen, †-stellen, -beordern, -befehlen; kontremandieren; Gegen-, Kontre-Ordre (*a*) etc. geben u. Ä. m.; — Einen aus seiner Stellung etc. verdrängen (s. o.); aus-, fort-beißen; ausstechen (437 *d*; 220 *b*); aus dem Sattel heben, werfen; aus dem (vom) Sitz werfen, drängen, stoßen etc.; — aus dem Dienst jagen (s. o.), schicken etc.; seiner Wege —, zum Galgen, Henker, Kuckuck, Geier, Teufel etc. — zu allen Teufeln etc. — gehen (sich scheren, sich trollen, sich packen etc.) heißen (213 *b*; 483 *b*), — schicken, senden, jagen u. s. w.; „der Mohr hat seine Schuldigkeit (Arbeit) gethan, der Mohr kann gehen"; „*Othello's occupation's gone*" etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. mit Autorität etc. bekleidet (s. *c*; 513 *e*) u. s. w.; gekrönt; herrschend: regierend etc.; an der Regierung; auf dem Thron; in Amt (u. Würden) etc.; bevollmächtigt (s. *c*); autorisiert etc.; als Jemandes Bevollmächtigter (*b*), Mandatar etc.; in Jemandes Namen, Auftrag etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. der Macht, Autorität etc. entkleidet (s. *b*) u. s. w.; außer — od.: nicht im — Dienst (483 *c*; 486 *d*), Thätigkeit, Wirksamkeit etc.: a. D.; z. D.; zur Disposition; zur Verfügung gestellt; nicht in Aktivität; inaktiv etc.; im Ruhestand; pensioniert; jubiliert etc.; abgedankt; abgesetzt; entthront (*b*) u. s. w.; aus dem Amt geschieden etc.; in den Privatstand, ins Privatleben zurückgetreten etc.; *junctus officio*; Alt- [in Zsstzgn., s. *a* im Schlufs, wie: Alt-Ammann etc.]; Ex-; gewesen (98 *c*); *ci-devant*; *quondam*; *olim*; weiland: verfloffen u. s. w.; nicht mehr — an der Regierung, regierend, auf dem Thron; verwittwet etc.; nach aufge-

hobner, aufgerufner u. s. w. Vollmacht (s. *b*); ab-, zurück-gerufen, -berufen etc.; — der Mohr kann gehen (*b*); geh! (213 *e*) u. s. w.

2°. Jemandes Wille in Bezug auf Das, was ein Andrer darf.

. 529. Erlaubnis (vgl. 531).

Substantiva.

. Erlaubnis, nachgesuchte —, ubrte etc. —, hohe —, obrigkeite etc.; Verlaub; Urlaub; gerte, bewilligte, zugestandene *b*: *c*) etc. — Freiheit (524 *a*); *tia*: Licenz; Permission: Per; *permissus*: *venia*: Zulassung; tattung: Verstattung; Duldung; er-ierung, -ation, -anz: Vergönung; Vergunst; Gunst: Konni- (335 *a*); Indulgenz; Nachsicht 1 *a*; 636 *a*) etc.; Erlaffung; bensation: Dispens: Konceffion 0 *a*); Konsens; Zugeständnis; räumuog: Einwilligung (353 *a*; *a*); Bewilligung u. s. w.: stillweigende Erlaubnis; *tacitus consus*; Zustimmung etc.; Gewähg; Genehmigung; Ermächtigung 7 *a*; Bevollmächtigung; Vollcht; [ertheilte — od.: Ertheilung Befugnis (644 *a*) u. s. w.; Beätigung, Erlaubnis (s. o.); Erbnisschein (s. 333 *a* etc.); *permit*; ischein etc.. z. B.: Eintrittserbnis, Eintritts-, Einlafs-, Entréeett;, -Karte etc.; Einlafs: Zulafs 4 *a*): Zutritt; Admission u. s. w.: verbschein etc.; Legitimation[s-Schein, -Papier etc.]; Berechtig[sschein, s. o.]; Vollmachtsbrief (527 *a*); *carte blanche* u. s. w.; vet; Patent; Privilegium etc; Pafs (194 *d*); Pafskarte; Pafsport; Paffier-Schein (s. o.). -Zettel u. s. w.; Ferman; Firman (517 *a*). w.: — Erlaubtheit (vgl. *c*); Zulässigkeit; Admissibilität; — hand, der eine Erlaubnis (s. o.), Konzionierter (s. *b*: *c*); Konceffionär; ein Privilegierter; Patentierter; Privilegien-Besitzer; Patent-Inhaber etc.; ein Beurlaubter; Urber etc.

Zeitwörter.

. erlauben — u.: erlaubt sein, den etc.; dürfen, können; ge-

Nr. 530. Verbot.

Substantiva.

a. Verbot (385 *a*; 517 *a*); Nicht-Gestattung (s. 529 *a*), -Zulassung u. s. w.; Untersagung; Prohibition; Prohibitions-, Prohibitiv-Mandat, -Maßregel, -System; Inhibition[smaßregel etc.]; [*mandatum*] *prohibitorium*, *inhibitorium*; [*litterae*] *inhibitoriales*; Einspruch; Protest (533 *a*) etc.; Veto; *Nie pozwalam* etc.; Interdikt; Interdiktion; Bann (197 *b*; 633 *c*); Bann-Wort, -Spruch, -Fluch; Acht (52 *b*); Achtserklärung; Achtung; Proskription; Tabu (475 *a*) etc.; Zeichen etc. —, sich fern zu halten etc., — eines verbotnen Weges; ausgesteckter Strohwisch etc.; Hinderung (495 *a* etc.); Verhinderung; Hindernis u. s. w.; Einschränkung; Beschränkung; Restriktion etc.; Hemmuog; Hemmnis (197 *a*; *b*); Arrest; Beschlag[legung]: Embargo u. s. w.; *index* [*librorum prohibitorum* od. *congregationis*] etc.; — Unerlaubtheit (vgl. *c*); Unstatthaftigkeit; Unzulässigkeit; Inadmissibilität.

Jagd-Erlaubnis, -Schein etc.;

Zeitwörter.

b. verbieten (385 *b*) — bei [hoher, bei Leibes- etc.] Strafe (674 *a*) etc.;

schehen etc. —, thun etc. — dürfen (können); thun u. lassen können etc.; die Erlaubnis (*a*), Freiheit, Befugnis (s. u.) u. s. w. — geben, ertheilen, einräumen (s. u.) etc., bekommen, erhalten etc., haben, besitzen etc.; nicht — verbieten, hindern (s. 530*b*; 495*c* etc.), im Wege stehen u. s. w.; Nichts — in den Weg legen, stellen etc., — dagegen haben, sagen etc., — einwenden etc.; keinen Einspruch erheben u. s. w.; geschehen —, hingehen —, passieren etc. — lassen; lassen; zulassen (s. u.); stillschweigen[d erlauben]; *qui tacet consentit*; dulden; leiden; tolerieren; ein Auge zudrücken; nicht Alles sehen —, *à la rigueur* nehmen (335*b*; 516*b*) — wollen; durch die Finger —, Einem Etwas nach- — sehen; Fünf grade sein — den Hund hinken (655*b*) — lassen; nachsichtig sein; Nachsicht haben, üben etc.; indulgieren; konnivieren u. s. w.; nachlassen; erlassen; dispensieren; wovon entheben, entbinden etc.; von einem Verbot ausnehmen, eximieren (524*b*; 526*c*) etc.; ein Verbot aufheben etc.; Einen seinen Weg gehen lassen; gehen lassen; die Zügel schießen lassen (524*b*; 526*b*) u. s. w.; Nichts vorschreiben, keine Vorschriften machen etc.; in Jemandes Belieben (s. u.) —, frei — geben, lassen, stellen etc., gestellt sein etc., stehen etc.; gestatten; verstatten; permittieren; willfahren; Einem nachgeben; Etwas zugeben; zulassen (s. u.); kuncedieren; zugestehen; einräumen; bewilligen; einwilligen (531*b*); genehmigen; konsentieren; gewähren; vergönnen; gönnen; als (od.: aus od.: eine) Gunst —, als Be-, Vergünstigung — gewähren, verstatten (s. o.) etc.; † be-, vergünstigen; eine Freiheit (s. o.), ein Privilegium etc., eine Befugnis (s. o.), Berechtigung, ein Recht wozu etc. — gewähren, bewilligen, einräumen etc.; privilegieren (526*c*); patentieren, brevetieren etc.; konzessionieren; befugen (527*c*; 644*c*); berechtigen etc.; die Erlaubnis (s. *a*) wozu, Macht, Vollmacht, *plein-pouvoir*, *carte blanche* etc. — geben, einräumen; bevollmächtigen; ermächtigen; autorisieren etc.; Einem —, seinem Belieben, Gutdünken etc. — anheim geben (stellen), überlassen; in sein Belieben stellen (s. o.); in seine Hände legen; ihn frei schalten, walten lassen; ihm freie Hand lassen etc.; — Urlaub (*a*) ertheilen, bewilligen etc.; beurlauben.

verboten — werden, sein etc.; ein Verbot erlassen etc.; mit [hoher etc.] Strafe belegen, bedrohen etc.; hohe Strafe —, Rad —, Galgen — Zuchthaus etc. — worauf setzen etc., steht worauf etc.; streng [be]strafen; mit dem Bann belegen; in den Bann, in Acht u. Bann thun; in die Acht [u. Aberacht] erklären; ächten; bannen; proskribieren; auf den Index setzen etc.; [streng, hoch etc.] verpönen, untersagen; prohibieren; wehren; verwehren; ein Interdikt vorschreiben; einen Riegel vorschieben; hindern; verhindern; hemmen (495*c* etc.) u. s. w.; nicht — erlauben, zugeben, zulassen, gestatten (529*b*, s. 337*b*; 385*b*) u. s. w.; in bibieren; Einhalt thun; Arrest (*a*), Beschlag — worauf legen, es damit belegen (197*c*) u. s. w.; ein-, be-schränken (525*h*); in Schranken halten, restringieren; die Flügel beschneiden; die Hände binden etc.; Einspruch, Protest erheben; protestieren (533*b*); Einsprache thun; Protest, Verwahrung, [s]ein Veto etc. einlegen u. s. w.; Etwas, einen Weg etc. als verboten bezeichnen; Warnungszeichen, einen Strobwisch etc. — ausstecken (475*c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. erlaubend (*b*); gestattend s. w.: permiſſiv; einräumend; nceſſiv; conceſſional etc.: — mit ›her; obrigkeitlicher etc.; gütiger .; Ihrer etc.] Erlaubnifs; *per-ssu superiorum; cum privilegiis* .; privilegiert (*b*); patentiert; bre-iert etc.; conceſſioniert etc.; mit llmacht verſehen; bevollmächtigt *b*); ermächtigt; berechtigt; be-gt u. s. w.; mit Dispens ausge-ttet; dispensiert u. s. w.; mit — äubnis, Verlaub, Gunst, Vergunst, rmifs, Permiſſion etc. [zu sagen]; *ee permission*; *salva venia* (*s. v.*); *venia verbo*; *pace dixerim* etc.; erlaubt (*b*); gestattet; zugelaſſen, genehmigt u. s. w.; statthaft; äſſig; admiſſibel etc.; Zulafs (*a*) —, freien Zutritt —, einen *sse-partout* (194 *d*) etc. — habend etc.; keiner Erlaubnis, Ent-nldigung bedurfend; [überall] willkommen (577 *c*), gern ge-ien etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. verboten (s. *b*) etc.; nicht (od. un-)erlaubt, zuläſſig, statthaft (s. 529 *c*); inadmiſſibel etc.; hindernd (s. *b*); beschränkend u. s. w.; re-striktiv; prohibitiv; pro-, in-hibitorisch etc.; bei hoher Strafe [verboten, s. *b*] etc.; mit Strafe bedroht; straffällig; unterm Bann; tabu!; Hände weg!; *manum de tabula* (438 *c*; 486 *d*) u. s. w.; fort da[mit]!; lafs ab!; nicht weiter!; Das verbitt' ich mir [— ernstlich, ein für alle Mal] etc.; damit bleib mir [drei Schritt] vom Leibe!; unter keiner Bedingung u. ä. m.

Nr. 531. Einwilligung; Anerkennung; Bestätigung etc.
(vgl. 529; 353).

Substantiva.

a. Einwilligung (353*a*; 518*a*; 529*a*); Be-; **Verwilligung** u. s. w.; lligung; Gutheißung; das Gutheißen; Zustimmung; *assentiment*; ſens; Aſſension; Aſſentierung; Konsentierung; Konsens etc.; i-; **Einstimmung**: Genehmigung; Annahme; Accept; Acceptie-ng; Beitritt[serklärung]; Beipflichtung; Erklärung des Einver-ndniſſes etc.; Ratihabition; Ratifikation: Vollziehung; Vollzug: ›schluſs; Anerkennung; Bestätigung; [ertheilter] Zuschlag; [den ndel etc. abschließender] Handschlag, Weinkauf; das Topp!; Ja; nen; Jawort (384*a*) u. s. w.; Bekräftigung; Konfirmation; Fest-zung; Feststellung etc.; getroffnes Übereinkommen (401*a*; 6*a* etc.) u. s. w.

Zeitwörter.

b. einwilligen (353*d*; 518*b*; 529*b*): seine Einwilligung (*a*), Zu-, **istimmung** u. s. w. geben, ertheilen etc.; gewähren; be-; ver-lligen; billigen: gutheißen: zu-; bei-; ein-stimmen; aſſentieren; nsentieren; genehmigen; annehmen, acceptieren: [mit beiden nden] zugreifen; beim Wort halten, nehmen etc.; zu-mmend, zustimmig, einverstanden, zufrieden etc. — sein, sich er-ren: sein Einverständnis, seine Zustimmung etc. erklären, aus-rechen etc.: beitreten; beipflichten; ratihabieren; ratificieren; llziehen; [den Vertrag etc.] unterschreiben: unterzeichnen (393*f*;

405 *n*) etc.; abschließen; anerkennen; bestätigen; bekräftigen; konfirmieren; fest stellen, setzen; ein Übereinkommen, Abkommen treffen (506 *c*); abfinden (447 *c*); u. s. w.; Ja, Amen wozu sagen; sein Jawort, seine Zustimmung (s. o.) geben; den Zuschlag ertheilen (507 *b*; 538 *c*) u. s. w.; einschlagen [in die Hand]; patschen; topp rufen; Weinkauf trinken etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. einwilligend (s. *b*) u. s. w.; zustimmend; zustimmig; einverstanden; keine Einwendung habend, machend, erhebend etc.; ja (56 *g*; 340 *d*; 353 *e*; 384 *e*); amen; topp; es gilt; *d'accord;* so sei es!; zugestanden! u. s. w.

Nr. 532. Anerbieten.

Substantiva.

a. das Anerbieten; Anerbietung; Darbietung; Darbringung; Dargebung; Dargabe; Darreichung (550*a*); Präsentation; Präsentierung; Darbringung als — od. zum — Präsent, Geschenk, Opfer; Opferung; Hinopferung; Aufopferung; Hingabe; Hingebung; Widmung etc.; Anbietung; Off[e]rierung; Oblation; Offert[e]; Antrag; Vorschlag; Proposition; Vorschlag zur Güte; Vergleichsvorschlag; Gesetz-**Vorschlag, -Antrag**; Motion; Bill (668 *a*) etc.; Heirathsantrag (534 *a*; 628 *e*); Werbung etc.; Einladung (428 *a*); Aufforderung; Invitation: Invite; Tanzaufforderung; Engagement etc.; Bestechung (428 *a*; 550 *a*); Bestechungsversuch etc.; entgegenkommendes Wesen, Benehmen; Avancen etc.

Zeitwörter.

b. anbieten; anerbieten —; darbieten; darbringen; dargeben; darreichen (550 *d*); herumreichen; reichen; aus-, teil-bieten; zur Empfang-, Annahme bieten, reichen, hin-reichen, -geben, -halten etc.; präsentieren; off[e]rieren; als (zum) Präsent, Geschenk, Opfer etc. darbieten, darbringen etc.; [auf-; hin-] opfern (267 *c*) etc.; ein Anerbieten (*a*), eine Offerte, einen Antrag, Vorschlag u. s. w. machen; einen An-

Nr. 533. Ablehnung; Refus.

Substantiva.

a. Ablehnung (52 *c*; 354 *a*; 385 *c* 425 *a* etc.) u. s. w.; Nichtannahm etc.; Ab-, Rück-, Zurück-**weis, -we sung**; Repuls; Refus; Abschlag ablehnende, abschlägige, † abschlä liche — Antworten, Bescheide Nein; Neinwort; Versagung; Nieh gewährung; Verweigerung; Weig rung; Verwerfung; Ausschlagung Rekusation; Verschmähung etc Korb; † Kiepe etc.; Protest (327 *d* 530 *a*; 535 *a*); Wechselprotest etc [erbobner] Widerspruch, Ei spruch etc.

Zeitwörter.

b. ablehnen (385 *b*; 425 *b*) u. s. w weg-, zurück-, bei Seite, von sic etc. lehnen; ab-, zurück-, weg fort-, von der Hand, von sich we sen (s. u.); bei Seite — legen, setze schieben, stellen etc.; sich ablehnen zurückweisend etc. verhalten etc nicht annehmen (s. 551 *c*); nicht a ceptieren; nicht haben —. nic an]nehmen —, wovon Nichts wiss (hören) — womit Nichts zu thu (schaffen) haben — wollen; nicht

rag, eine Motion etc. — stellen, inbringen; motionnieren etc.; einen leirathsantrag machen; um die Hand anhalten; werben (534 *a*) . s. w.; auffordern; einladen; in-itieren (428 *b*) etc.; zum Tanz auf-ordern, engagieren, führen, auf-ieben etc.; einen Vergleichs-Vor-chlag, -Versuch etc. machen; [einen ergleich etc.] vorschlagen; pro-onieren; vorbringen; vorlegen etc.; orauf antragen; beantragen etc.; inen verlockenden Antrag etc., Be-techungsversuch machen; zu be-techen (428 *b*) versuchen; bestechen wollen]; [die Hände] schmieren, alben u. s. w.; Avancen machen; ntgegenkommen [mit einem Antrag, iner Aufforderung]; bereitwillig —, uf halbem Wege etc. — entgegen-ommen; die Hand wozu bieten etc.; Einem mit Anträgen etc., womit ommen; bitten (534 *b*) u. s. w.

einwilligen (529 *b*; 531 *b*), zustimmen, gewähren etc.; einen Refus (*a*), abschlägigen Bescheid, Abschlag, Korb († die Kiepe, Schippe, den Sack) — geben, ertheilen etc., — bekommen, erhalten etc.; ab-, zurück-weisen (s. o.), -gewiesen werden etc.; Einem Etwas abschlagen; refüsieren; ausschlagen; Nein sagen (385 *b*) u. s. w.; mit dem Kopf wozu schütteln etc.; verneinen etc.; weigern; verweigern etc.; versagen; verwerfen; repulsieren; rekusieren etc.; versehmähen etc.; mit Protest zurück-schicken, -weisen (s. o.); protestieren; [Wechsel-]Protest —, Widerspruch — erheben, einlegen (353 *b*); Einspruch thun etc.; wofür — danken, — sich bedanken etc.; mit Dank ablehnen (s. o.) etc.; sich Etwas verbitten etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. Anerbietungen, Anträge etc. nachend (s. *b*) u. s. w.; entgegen-; uvor-kommend u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. ablehnend (s. *b*); nicht zustimmend u. s. w.; einen Abschlag — gebend, enthaltend etc.; abschlägig; † abschläglich etc.; [dan-kend, mit Dank] abgelehnt etc.; refüsiert etc.; nicht angenommen; mit Protest zurückgeschickt, abgewiesen (s. *b*) u. s. w.; ich danke [ergebenst]!; Ihr ergebenster, gehorsamer Diener!; *bien obligé*; *quod non*; nein (354*d* etc.) u. s. w.

Nr. 534. Bitte; Gesuch.

Substantiva.

a. Bitte; schüchterne, verschämte, eise, zaghafte etc., — demüthige, nterthänige, fuß-, kniefällige etc., — angelegene, angelegentliche, lringende, eindringliche, inständige, heiße, flehende etc., ungetüme etc., — thörichte (s. *b*) etc. — Bitte; das Bitten (s. *c*), Ersuchen, Flehen, Anflehen u. s. w.; Anflehung; [flehentliche] Anrufung; Beschwörung (490 *a*) etc.; Ersuchung; Ansuchen; Gesuch (428 *a*); Bittgesuch; Bittstellung; Bittschrift (405 *k*); Bittschreiben; Supplik; Supplikation; Sollicitation; Petition; *petitum*; Eingabe; Vorstellung; Antrag (532 *a*);

Nr. 535. Protest; Verwahrung (s. 533).

Substantiva.

a. Protest (327 *a*; 354 *a*; 385 *a*; 489 *b*; 530 *a*; 533 *a*) u. s. w.; Wechselprotest etc.; [Rechts-]Verwahrung etc.; Widerspruch; Einspruch; Einsprache; Einrede (429 *b*); Einwand u. s. w.

Motion etc.; Anliegen; Begehr; Begehren; Geheisch (428 *a*; 517*a*); Geheiß; Forderung; Verlangen etc.; Bitte um Gewährung von etwas Erwünschtem, um Erhörung, Hilfe, Unterstützung (s. u.) etc., — um Abwendung von etwas Gefürchtetem, Drohendem, — um Erlass der Strafe, — um Verzeihung, Gnade, Schonung etc., — für sich selbst, — für einen Andern etc.; Abbitte; Fürbitte; Vorbitte etc.; Gnaden- etc.; Hilfs-; Unterstützungs- etc. **Gesuch**; Bitte, Gesuch eines Wahlkandidaten (s. *b*) um Unterstützung, um [Wahl-]Stimmen; Stimmenwerbung; *canvass* (437 *b*): Werbung; Bewerbung; Bitte um die Hand einer Dame; [Heiraths-]Antrag (532 *a*; 628 *e*); Bitte um — Unterstützung (s. o.), Gaben, Almosen etc; das Betteln; Brotheischen; Bettelei; Pracherei (s. *b*); Bettel; Gebettel; Bettelbrief (405 *l*) etc.; Bitte an ein höheres, übermenschliches Wesen, an Gott, die Götter gerichtet; Gebet; Bitt-; Fleh-; Buß-; Dank- etc. **Gebet**; Vaterunser (685 *b*) u. s. w.; Bitt-; Fleh-**Gebärde** (378 *a*); Kniee-; **Fuß-Fall** u. s. w.

b. Jemand, der um Etwas bittet (s. *c*), nachsucht etc.; schüchterner (vgl. *a*) u. s. w. — dringender, ungestümer u. s. w. — †Bitter, Bittsteller; Einer, der thöricht etwas ihm zum Unheil Gereichendes — eine unheilvolle Gabe (456 *b*) etc. — erbittet; Phaethon; Midas; Ikarus; Kassandra; Theseus [der den Tod seines Sohns Hippolyt erfleht] etc.; Bittsteller; Supplikant; Sollicitant; Petent; *petitor*; Petitionär; *motionnaire*; Antragsteller etc.; Für-, Vorbitter etc.; ein Heischender, Fordernder etc.; Forderer etc.; — Bettler (448 *b*; 561 *b*), Bettlerin; Bettel-Leute, **-Volk**, **-Pack** etc., **-Mann**, **-Bruder** etc., **-Frau**, **-Weib** etc., **-Kind**, **-Junge**, **-Knabe**, **-Bube** etc., **-Mädchen**, **-Dirne** etc.; Bettlersehaft; †Pracher; †Geiler; †Heischer; Heischleute; Schnurrer, Schnurrant, Schnorrer etc.; Hochstapler etc.; — Einer, der um die Hand einer Dame bittet, anhält, wirbt etc.; Einer, der um die *aura popularis*, um Stimmen für die Wahl nachsucht, wirbt; Bewerber (437 *b*); [Heiraths-; Wahl-etc.] **Kandidat**; Stimmenwerber etc.; — Einer, der zu Gott bittet, betet; Beter (685 *b*).

Zeitwörter.

c. bitten, z. B. (vgl. *a*) schüchtern, verschämt, leise, zaghaft etc. —, demuthig, de- u. wehmüthig, unterthänig, fuß-, knicfällig, — angelegentlich etc. —, dringend, eindringlich, inständig (s. u.), heiß, ungestüm etc., — hoch u. theuer (*d*), himmelhoch etc. — um Gewährung von Erwünschtem, um Erhörung, Hilfe, Unterstützung, Almosen, Brot etc., die Hand einer Dame etc., — um Abwendung von Drohendem, Gefürchtetem —, um Erlass der Strafe, um Verzeihung, Gnade, Schonung etc. (636 *b*; 662 *b*), — zu Gott etc. — bitten, flehen etc.; für sich —, für einen Andern bitten; fürbitten; vorbitten; Abbitte thun; abbitten; bittend, flehend — anrufen; anflehen; Etwas erbitten, erflehen; bittend, flehend —, mit einer Bitte (*a*), einem Gesuch, Anliegen u. s. w. sich an Jemand wenden; eine

Zeitwörter.

b. Protest (*a*) u. s. w. einlegen, erheben; protestieren; Einspruch, Einsprache thun; einreden; einwenden u. s. w.; sich, sein Recht etc verwahren etc.

Bitte — haben, auf dem Herzen haben etc., aussprechen, thun, stellen, vor-, anbringen, vortragen, an Jemand richten etc., [für Jemand] einlegen etc., wagen etc.; mit Bitten etc. — Einem anliegen, kommen, — in ihn dringen, — auf ihn ein-, ihn be-stürmen, — ihn bedrängen, beschweren, belästigen etc.; [mit einer Bitte worum] Einen angehen, antreten etc.; Einen worum bitten (s. o.), flehen, ersuchen; bei ihm darum ansuchen, anhalten; es bei ihm nachsuchen (437 *d*); ihn darum ansprechen, begrüßen etc.; darum werben, sich bewerben; kandidieren etc.; inständig (s. o.) —, vor u. nach Gott etc. — bitten, flehen; beschwören [bei Allem was heilig (u. theuer) ist] etc.; einen Fuß-, Kniefall (*a*) thun; vor Einem auf die Kniee fallen (sinken); sich Einem zu Füßen werfen; seine Kniee umfassen, umklammern etc.; ein [Bitt-]Gesuch (*a*), eine Supplik u. s. w. anbringen (s. o.) etc., einreichen; supplicieren; sollicitieren; petitionieren etc.; einen Antrag stellen, einbringen; motion(n)ieren; beantragen etc.; fordern; heischen (428 *b*; 517 *b* etc.); begehren; verlangen u. s. w.; † geilen; betteln; † prachern; † schnurren, † schnorren etc.; sein Brot vor fremden Thüren suchen; am Bettelstab umherziehn (448 *c*; 561 *d*) u. s. w.; erbetteln etc.; — zu Gott, zu den Göttern bitten (s. o.), flehen etc.; beten.

Adjektiva und Adverbia.

d. bittend (*s. c*); flehend u. s. w.; flehentlich etc.; angelegentlich (*s. c*); inständig[st]; knieend; knie-, fußfällig; auf den Knieen etc.; hoch u. theuer; himmelhoch [bittend, beschwörend, *s. c*] etc.; bei Allem, was hoch u. heilig ist; um Gottes —, des Himmels —, Christi —, Jesu — etc. willen (626 *d*) u. Ä. m.; [ich bitte um] Gnade, Schonung, Verzeihung, Entschuldigung u. Ä. m.; Pardon!; entschuldigen Sie!; verzeihen Sie; ach bitte; sein Sie so gut; haben Sie die Güte; wenn Sie so gut sein wollen u. Ä. m.; — bittweise; als Bittender; demüthig; den Hut in der Hand etc.; *precario*; als Bittsteller; *sollicitando*.

Adjektiva und Adverbia.

c. protestierend (*s. b*) etc.; unter Protest etc.; Das gilt nicht; Das lasse ich nicht gelten; Gott bewahre, behüte (354 *d*) u. s. w.

3°. Der Wille in Bezug auf zu erfüllende Leistungen.

Nr. 536. Versprechen, Zusage etc.

Nr. 537. Befreiung, Entbindung (s. 526; 647) **von einer Zusage, einem Eide** (536) etc.

Substantiva.

a. Versprechen; Versprechung (s. u.); Verheißung; Versicherung (471 *c*; 540 *a*); Zusicherung; Zusage (353 *a*; 384 *a*) u. s. w.; Wort; Treu-; Ehren-; Ja-Wort; *parole* [*d'honneur*]; Gelobung; Angelobung; Gelöbnis; Gelübde; Treu-Gelobung; -Gelübde; Hand-Gelöbnis, -Gelübde; Handschlag; Treue; Treuversicherung; Betheurung; Schwur; Eid; Eidschwur etc.; Pfand (540 *a*); Treu-Pfand, -Pfennig; Mieth[s]-; Gottes-Pfennig, -Geld; Handgeld; Haft-

Pfennig; Haft-; An-; Dran-; † Auf-; †Drauf-Geld etc.; Anzahlung etc.; eingegangene, übernommene Verpflichtung, Verbindlichkeit; verpfändetes, einzulösendes etc. Wort; verpfändete etc. Ehre etc.; Versprechung (s. o.); Verspruch; Verlobung (630 *b*); Verlöbnis; Verlöbde; Trauung; † Stuhlfeste etc.; Verschreibung; Schuldverschreibung; Obligation etc.; Kontrakt; Vertrag (538 *a*) u. s. w.; Bürgschaft (540 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Versprechungen (*a*), Versprechen, Zusicherungen, Zusagen etc. — machen, geben, leisten etc., — entgegennehmen, empfangen, erhalten etc.; sein Wort geben; sein Wort, seine Ehre etc. verpfänden, [zum Pfande] wofür einsetzen etc.; heilig —, hoch u. heilig —, bei Allem, was [heilig u.] theuer ist —, mit dem heiligsten, höchsten Eide etc. —, mit Handschlag —, mit Hand u. Mund —, mit Brief u. Siegel u. s. w. — versichern (333 *b*; 340 *c*; 384 *c*), zusichern, versprechen (363 *d*; 602 *b*), verheißen, betheuern, schwören, beschwören, zuschwören, geloben, angeloben, zugeloben, verloben etc.; — sich Etwas ver-, zusichern u. s. w. lassen; bescheinigen; attestieren; bezeugen; be[ur]kunden etc.; sich Etwas mit Brief u. Siegel etc. — bescheinigen etc. lassen; einen (den höchsten) Eid worauf leisten; den Himmel zum Zeugen anrufen; sich hoch und heilig verschwören (384 *c*); das Abendmahl, die Hostie worauf nehmen u. s. w.; sich wozu verbinden, verpflichten etc., — verbindlich, anheischig machen; eine Verpflichtung, Verbindlichkeit, Verantwortlichkeit, Verantwortung, Bürgschaft, ein Engagement — eingehen, auf sich nehmen, übernehmen; sich engagieren; wofür — einstehen, stehen, gut sagen, gut sein, bürgen, sich verbürgen, haften, kavieren, Gewähr leisten, Garantie leisten, garantieren, — Bürgschaft (Sicherheit) geben, stellen (471 *m*; 540 *b*); sicher stellen; wofür verantwortlich — sein, sich erklären.

Adjektiva und Adverbia.

c. versprechend (s. *b*); versichernd; beschwörend; bürgend; haftend u. s. w.; versprochen; zugesagt; beschworen; mit einem Eide gelobt; verbürgt u. s. w.; unter (mit) — dem Versprechen (s. *a*), der Versicherung u. s. w.; mit heiligem Eide etc.; mit Handschlag; mit Hand u. Mund; mit Hand (Brief) u. Siegel etc.; auf Treu u. Glauben; bei meiner Treue; traun; auf mein Wort!; bei Gott! (340 *d*; 384 *e*); so wahr mir Gott helfe!; bei Allem, was heilig ist u. s. w.

Nr. 538. Vertrag.

Substantiva.

a. Vertragschließung; [geschlossner] Vertrag (393 *d*; 506 *a* etc.); Übereinkommen; Übereinkunft (401 *a*); Abkommen; Abrede; Abredung; Verabredung; Absprache etc.; Vereinbarung; Abmachung; Vereinigung; Kompromiss (543 *a*); Konvention; Stipulation; [getroffne] Feststellung, Festsetzung (539 *a*); Konstitution, z. B. Staatsgrundgesetz; Verfassung

644 *a*; 668 *a*) u. s. w., Arrangement; Vergleich; Accord (564 *a*); Pakt; Kompakt; Bund; Bündnis; Kontrakt; Konsensualkontrakt; Handels- s. u.), Kauf-**Kontrakt, -Vertrag**; *contractus emti et venditi*; Mieths-, Pacht-**Kontrakt, -Vertrag**; *contractus locati et conducti*; Tausch-**Kontrakt, -Vertrag**; *contractus permutationis*; Pfand-, Verpfändungs-**Kontrakt, -Vertrag**; *contractus pignoratitius*; Zins-**Kontrakt, -Vertrag**; *contractus censiticus*; Gesellschafts-, Affociations-**Kontrakt, -Vertrag**: *contractus sociœ tc.; nudum pactum* etc.; förmlicher Vertrag; Ehepakt; *pactum — dotale, — conjugale, — conjugum*; Erbfolgevertrag; *pactum — hereditarium, — uccessorium* u. ä. m.; Handels-**Vertrag** (s. o.), **-Traktat, -Bund, -Bündnis**; Friedens-**Schluſs** (106 *a*; 506 *a*), **-Abschluſs, -Traktat** u. s. w.; Zoll- ; Post-**Vertrag, -Konvention** etc.; Zollverein etc.; Konkordat; [pragmatische] Sanktion etc.; Unterhandlung (401 *a*); Verhandlung; Transaktion; Negotiation; das Handeln (558 *i*), Dingen, Feilschen u. s. w.; Diplomatie; Diplomatik tc.; Abschlufs (531 *a*; 506 *a*); Paraphierung; Unterzeichnung (393 *d*); Unterfieglung; Besieglung; Siegel (189 *a*; 195 *b*; 405 *l*); Insiegel; Petschaft etc.; Ratifikation; Bestätigung; Vollziehung; Vollzug etc.; vollogner, abgeschlofsner Vertrag etc.; ertheilter Zuschlag (531 *a*; 558 *b*) etc.; Verschreibung (536 *a*) etc.

b. die unterhandelnden, verhandelnden (*c*), Vertrag schließenden, verragenden u. s. w. — Parteien, Theile, Mächte etc.; Paciscent; Kompaciscent; Kontrahent etc.; Unterhändler; Diplomat; Agent (111 *a*; 383 *b*; 85 *d*; 527 *b*); Anwalt; Zwischenhändler; Makler u. s. w.

Zeitwörter.

c. einen Vertrag (*a*), einen Pakt, Bund etc. machen, schließen, bschließen etc.; ein Ab-, Übereinkommen etc. treffen; einen Kontrakt etc. eingehen; kontrahieren; paciscieren; kompaciscieren; pakieren; paktisieren; vertragen etc.; eine Abrede etc. treffen; abeden (401 *b*); verabreden; absprechen etc.; [mit einander] unter-, verandeln (506 *c*); handeln (558 *i*); hin- u. herhandeln; feilschen; dingen; narkten etc.; handelseins, einig werden: der Zuschlag erfolgt; den Zuschlag ertheilen (531 *b*); zum Abschlufs, zur Verständigung gelangen; sich ereinigen; vergleichen; vereinbaren etc.; übereinkommen etc.; accorieren; abmachen; [sich] abfinden (564 *d*) etc.; die Bedingungen (539 *a*) tc. — fest setzen, fest stellen etc.; stipulieren etc.; die Bedingungen, den Vertrag (*a*) etc. entwerfen, aufsetzen, punktieren etc., annehmen, genehigen etc.; [den Vertrag etc.] paraphieren, unterkreuzen, unterzeichnen, ignieren, unterschreiben (393 *f*; 531 *b* etc.), untersiegeln, besiegeln etc.; einen Namen, sein Siegel darunter setzen; das Siegel aufdrücken; vollziehen; ratificieren etc.; bestätigen; konfirmieren etc.; den Vertrag, Bund tc. beschwören (536 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. einen Vertrag schließend (s. *c*); vertragend; paciscierend; kontrahierend u. s. w.; vertrag- etc. gemäß, -mäßig etc.; laut Vertrag u. Abrede *a*) etc.; *ex pacto et conventu*; verabredetermaßen etc.

Nr. 539. Bedingungen, Vertragsbedingungen.

Substantiva.

a. Vertrags- etc. Bedingungen; [festgestellte etc.] Bedingungen (335 *a*) u. s. w.; Feststellungen; Festsetzungen; Stipulationen (538 *a*); stipulierte Punkte; Punktationen; Artikel; Vergleichs-, Vertrags- (s. 538 *a*) etc., Friedens- (506 *a*) etc. **Punkte, -Artikel**; Klausel; Vorbehalt; *proviso*; Vorkehrung (471 *f*) etc.; *clausula* z. B. — *confirmatoria*, — *rati* etc.; Verpflichtung; Obligation etc.; *conditio* —, *sine qua non* (417 *a*) etc.; Ultimat[iffim]um.

Zeitwörter.

b. Bedingungen (*a*) etc. machen, stellen, vorschreiben etc.; darüber unterhandeln (538 *c*), sich einigen u. s. w.: sie fest stellen (setzen); stipulieren u. s. w.; zur Bedingung, unerlaßlichen Vorbedingung, *conditio sine qua non* etc. — machen; darauf bestehen (422 *b*); ein Ultimatum (*a*) stellen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. die Bedingungen feststellend (s. *b*) etc.; unter der Bedingung (335 *c* etc.); falls; wenn etc.; bedingungsweise u. s. w.; wenn Wind und Wetter es erlauben (336 *c*) u. s. w.; so Gott will; *Deo volente (D. V.)* etc.

Nr. 540. Sicherheit, Garantie.

Substantiva.

a. Sicherheit (471 *a*; *c*; 333*a*); Sicherung; Sicherstellung; Versicherung; Affekuranz u. s. w.; Garantie (s. u.); Garant; Bürgschaft (s. u.); Bürge; Kavent etc.; ein Bürgender (s. *b*; 536 *b*), Haftender, Kavierender u. s. w.; etwas wofür Bürgendes, Haftendes u. s. w.; Haupt- etc.; Mit-; Neben-; Nach-; After-; Über-; Rück-; Schad[los]- etc.; Leist-; Schuld- etc.; Pfand-; Leib-; Hals-; Blut-**Bürge**; Geißel, z. B. Friedensgeißel etc.; ge-, **bestellte** (s. *b*) — Sicherheit (s. o.), Bürgschaft, Garantie etc., Kaution etc.; Haftung; das Haften; Haftbarkeit; [geleistete] Gewähr; Gewährleistung; Gewährschaft; Währschaft etc.; das Gutsagen; Gutsagung; Gutsage etc.; [übernommene] Verpflichtung; Obligo etc.; ausgestellte (ausgefertigte) — Urkunden (391 *a*), Dokumente, Instrumente, Bescheinigungen, Scheine u. s. w.; Rück-, Gegen-**Schein**; Revers etc.; **Schuld-Schein** (333 *a* etc.), **-Brief**; [Schuld-]**Verschreibung, Obligation**; Antapoche; Chirograph: Handschrift etc.; [ausgestellter] Wechsel; Wechselbrief (559 *e*); [Wechsel-] **Accept, Annahme** etc.; Indoss-**o, -ament, -ement, -ierung**; Staats- etc. Schuldschein; Stadtobligation etc.; **Pfand-Brief, -Schein, -Verschreibung** etc.; Hypothek[enschein] etc.; Pfand; Unterpfand; bewegliches —, Faust-; Schrein-**Pfand**; Treu-**Pfand, -Pfennig**; Mieth[s]-; Hand-; D[a]rauf-, An- etc. **Geld** u. s. w.; Anzahlung; angezahlte, eingezahlte, deponierte, [verwahrlich, gerichtlich etc.] hinterlegte, niedergelegte etc. **Gelder, Summen** etc.; Depositum; Hinter-, Nieder-, † Bei-**Lage** etc.; Einsatz etc.; Reu-

eld, -Kauf (546 a) etc.; [verpfändetes; als Bürgschaft dienendes etc.] Wort, hrenwort; *parole* [*d'honneur*, 536 *a*] u. s. w.

Zeitwörter.

b. Sicherheit (*a*), Gewähr, Bürgschaft, Garantie, Kaution u. s. w. — ben, bieten, gewähren, leisten, stellen, bestellen etc. (471 *m*; 536 *b*); wo- r [ein]stehn, — gut sagen (sein), — [sich ver]bürgen, — garantieren, — aften, — kavieren etc.; mit seinem Vermögen, Gut u. Blut, Leib, Leben, opf etc. — haften etc.; Bürgschaft (s. o.), Bürgen (*a*), Geißel etc. — ellen etc., sich als solche stellen etc., solche empfangen, erhalten, in änden haben etc.; eine Sicherheit (s. o.), Hypothek (*a*) etc. — bestellen, halten etc.; ein Pfand —, Etwas als Pfand geben, einsetzen etc., — be- ommen etc., in Händen haben; Etwas zum Pfande [ein]setzen etc.; ver- fänden (554 c) u. s. w.; als Hand-, An-, Miethsgeld (*a*), Werbegeld u. s. w. ahlen; auf die Hand, darauf geben; werben; taiethen; dingen etc.; eine nzahlung machen; anzahlen; Geld etc. deponieren, [verwahrlich, gerichtlich etc.] hinterlegen, niederlegen etc.; Deckung — geben, — haben etc.; nen Schein (*a*), Revers, Schuldschein, Wechsel u. s. w. — ausstellen, isfertigen (391 *b*) etc.; indossieren; quer schreiben; acceptieren (559 *i*) s. w.; eine Haftpflicht, Haftbarkeit, Verantwortlichkeit etc. — eingehen, bernehmen (536 *b*) u. s. w.; sicher stellen; sichern; versichern; [ver]- Tekurieren (471 *m*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. Sicherheit, Garantie, Bürgschaft etc. — gebend, gewährend etc., — abend (s. *b*) etc.; sichernd; gesichert; sicher (471 *n*); garantierend; ga- antiert; verbürgend; verbürgt u. s. w.; haftend; haftbar; verantwortlich 546 c) etc.; durch Handgeld, eine Anzahlung, ein Pfand, eine Hypothek r) etc. — gesichert, Sicherheit bietend etc.; *sub hypotheca bonorum* etc.; ypothekarisch; zur ersten etc. Hypothek; pupillarisch sicher etc.; ver- chert; affekuriert (*b*) u. s. w.

Nr. 541. Erfüllung der Bedingungen, der Zusage etc.

Substantiva.

a. [Getreuliche, *c* etc.] Erfül- ung, Beobachtung, Bewahrung etc. - der [eingegangnen etc.] Verpflich- ungen, Pflichten (440 *a*; 646 *a*), edingungen (539 *a*), des Verspre- hens (536 *a*), der Zusage etc.; Pflicht-Erfüllung, -Eifer, -Treue etc.; as Worthalten; Durchführung tc.; Befriedigung, Erfüllung (s. o.) - der zu stellenden Forderungen, rwartungen; Genugthuung; Lei-

Nr. 542. Verletzung der Bedingungen; Bruch des Versprechens etc.

Substantiva.

a. Nichtbeachtung (325 *a*; *b*), Nichtbeobachtung, das Außer-Augen-Setzen, Vernachlässigung (s. u.), Nichtbewahrung, Übertretung, Verletzung, Bruch etc. — der [übernommenen, eingegangenen] Verpflichtungen, Pflichten (440 *a*; 646 *a*) etc., Bedingungen (539 *a*) etc., der Zusage (536 *a*), des Versprechens, Wortes, Eides etc.; Pflicht-Verletzung (647 *a*), -Widrig-

stung, Vollbringung, Zahlung. Auszahlung etc., so dafs — Nichts mehr zu fordern ist, — Decherge, Quittung etc. ertheilt werden (erfolgen) mufs etc.; Treue, Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit (658 *a*), Pünktlichkeit, Peinlichkeit (vgl. *c*) etc. in der Pflichterfüllung (s. o.) etc.; Pflichttreue, Zuverlässigkeit (376 *a*; 471 *a* etc.) u. s. w.; — Jemand, der treu seine Pflicht, Verbindlichkeit etc. erfüllt, sein Wort hält (s. *b*) u. s. w.; zuverlässige (*c*) Person etc.; prompter Zahler (564 *b*) u. s. w.

keit, **-Vergefsenheit**, **-Versäumnis**; Pflicht-, Treu-, Wort-, Eid-**Bruch** (44 *d*), **-Brüchigkeit**; Eidvergefsenheit; Meineid (377 *c*); Meineidigkeit etc.; Pflicht-, Treu-**losigkeit**; Untreue etc. (659 *a*); Felonie (519 *a*) etc.; Unzuverlässigkeit; Vernachlässigung (s. o.; 325 *a*); Nachlässigkeit; Säumigkeit; Saumseligkeit etc.; Unterlassung; Unterlassungssünde etc.; Zuwiderhandlung (657 *a*) u. s. w.; Zurücknahme (385 *a*), Zurückziehung etc. — seines Worts etc.; Repudiation; Rekusation; Verwerfung; Ungültigkeits-, Nichtigkeits-**Erklärung**; Aufhebung etc.; Protest; Einsprache u. s. w. — Jemand, der seiner Pflicht nicht nachkommt, sie verletzt etc., — sein Wort nicht hält, es bricht (s. *b*) u. s. w.; ein Pflicht-, Eid-**Vergefsner**, **-Brüchiger** (s. *c*), Unzuverlässiger u. s. w.; schlechter, fauler etc. Schuldner, Zahler (563 *b*; 565 *c*).

Zeitwörter.

b. treu (*c*), getreu[lich], gewissenhaft, pünktlich u. s. w. die [eingegangnen etc.] Verpflichtungen, Pflichten (440 *a*), Obliegenheiten etc., Bedingungen (539 *a*) etc., sein Versprechen (536 *a*), Wort, seine Zusage etc. — erfüllen, in Erfüllung bringen etc., aus-, durch**führen** etc., beobachten, bewahren, wahr machen etc., halten, inne halten etc.; seiner Verpflichtung etc. — genug thun, Genüge thun, Genüge leisten, genügen etc. —, nachkommen, nachleben etc.; sie befolgen etc.; das zu Leistende, zu Fordernde leisten, thun, absolvieren, vollbringen (440 *b*) u. s. w.; *præstanda* prästieren etc.; sein Wort etc. wahr (s. o.), gut machen, einlösen etc.; sich seiner Verpflichtungen, Verbindlichkeiten etc. entledigen; seine Schuldigkeit thun; die Forderungen, Ansprüche — erfüllen (s. o.), — vollständig (vollkommen, ganz u. gar etc.) befriedigen; zufrieden stellen; Zahlung leisten; zahlen; auszahlen etc.; — es ist Nichts mehr zu fordern; der Ansprüche ledig, erledigt, enthoben, quitt sein; quittiert (Quittung er-

Zeitwörter.

b. (s. 647 *b*) [seine Pflicht etc., sein Wort etc.] nicht — erfüllen (541 *b*) etc., beobachten etc., halten u. s. w.; dem Genannten nicht — genügen, nachkommen u. s. w.; [in der Pflichterfüllung] nachlässig (*c*); säumig etc. — sein; seine Pflicht etc. — vernachlässigen (325 *e* etc.), versäumen, — aufser Augen setzen, lassen u. s. w., — nicht thun, — unterlassen etc.; seiner Pflicht etc. zuwider —, entgegen — handeln; dagegen — handeln, fehlen, verstofsen, sündigen (657 *c*) u. s. w.; übertreten; verletzen; brechen; verbrechen etc.; — die eingegangne Verpflichtung etc., das gegebne Wort etc. — nicht gelten lassen wollen (385 *b* etc.) u. s. w., — für ungültig (nichtig) erklären (122 *b* etc.), zurücknehmen, zurückziehen, aufheben, widerrufen etc.; repudiieren; rekusieren; verwerfen; die Pflicht [ver]weigern, sich ihrer weigern etc.; protestieren; Verwahrung einlegen (354 *b*) etc.; mit dem Schwamm darüber hin fahren (362 *b*; 392 *b*); auslöschen; auswischen etc.; von einer Verpflichtung etc. — sich los, ledig,

theilt, ausgestellt) wird über eine Forderung etc.; Quittung —, Decharge — empfangen, erhalten; dechargiert —, entlastet werden etc.; treu (*c*), zuverläffig etc. — sein, sich beweisen, sich bewähren (357 *b*) etc.; ein Wort, ein Wort, ein Mann, ein Mann etc.

frei etc. zu machen (438*b*; 477*b*; 526*c*), — davon los etc. zu kommen etc., — sich ihrer zu entledigen, — ihr zu entkommen, entgehen, entschlüpfen etc., sich ihr zu entziehen, entwinden etc., — sie sich vom Hals zu schaffen, zu schütteln etc., — sie abzuschütteln etc. — suchen etc.; Ausflüchte, Winkelzüge machen (205 *b*; 377 *o*); Listen brauchen; Ränke schmieden u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

Adjektiva und Adverbia.

c. treu; treulich; getreu[lich]; eifrig; pflicht-[ge]treu, -eifrig (646 *c*) u. s. w.; sorgfältig (324 *c*); genau; accurat; pünktlich; prompt; gewiffenhaft; streng; rigoros, *rigoureux;* skrupulös; ängstlich; peinlich; penibel; [streng] nach dem Buchstaben; buchstäblich [genau]; *au pied de la lettre* etc.; — wahrheitsgetreu; wahr (357 *d*; 376 *d*); zuverläffig; ehrlich; redlich u. s. w.

c. seine Pflicht — nicht erfüllend (s. *b*), verletzend u. s. w.; sein Wort — nicht haltend, brechend u. s. w.; pflicht-verletzend, -vergeffen, -widrig, -los (647 *c*); pflicht-, wort-, eid-, treu-, kontrakt-, vertrag-brüchig; treulos (377 *q*); perfid u. s. w.; eidvergeffen; meineidig u. s. w.; unzuverläffig etc.; winkelzügig u. s. w.; — nachläffig (325 *f*; 486 *d*), säumig, träge, faul etc. — in der Pflichterfüllung, im Zahlen u. s. w.

Nr. 543. Kompromifs.

Subftantiva.

a. Kompromifs (538 *a* etc.); Ausgleichung (30 *a*; 506 *a*); Ausgleich; Vergleich; Beilegung; Vermittlung; †Anlafs; Vergleichsvertrag; Receís; z. B.: Erb-, Grenz- etc. **Receís, -Vergleich** etc.; *mezzo-termine*; Mittelweg (29 *a*; 57 *a*) etc.; Schiedsspruch etc.

Zeitwörter.

b. ein Kompromifs — machen, eingehen etc.; kompromittieren; ein Schiedsgericht anrufen, sich ihm unterwerfen etc.; † veranlaffen; den Streit, Zwist etc. schlichten, beilegen, vermitteln, ausgleichen (30 *b*; 53 *i*; 506 *c*), vergleichen; sich vergleichen; einen Vergleich eingehen etc.; sich den Unterschied, die Differenz theilen (29 *b*) etc.; einander auf halbem Wege entgegenkommen (532 *b*) etc.; ein Ab-, Übereinkommen treffen (538 *c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. durch ein Kompromifs (*a*) etc.: gütlich beigelegt (*b*); ausgeglichen etc.

Klasse VI.

Besitz; Eigenthum.

Abtheilung I.

Allgemein.

Nr. 544. Besitz; Eigenthum.

Substantiva.

a. Besitz; das Besitzen, Haben, Innehaben (s. *i*) etc.; Besitznng; Besitzthum (444 *a*); das Eigen; Eigenheit; Eigenthum; Poſſeſs; *possessio*; Poſſeſſion etc.; Habe; Gut; Hab' — Geld — u. Gut etc. (559 *c*); das Mein u. Dein; *Meum et tuum* etc.; äußere —, Glücks-**Güter** (444 *a*) etc.; (s. das Folgende).

b. (s. *a*; *f*) Eigenthumsrecht, z. B. volles, unbeschränktes etc., beschränktes etc.; *Proprietas* (*plena* etc.); *Dominium* — *plenum, liberum* etc., — *restrictum, analogicum* etc.; *jus dominii* etc.; Besitz-, Besitzungs- etc.; Benutzungs-; Nutzungs-; Nutznießungs-; Nießbrauch-**Recht**; *jus* — *utendi*, — *fruendi* (482 *a*) etc.; Quasi-**Dominium**; **-Poſſeſſio**; **-Ususfruktus** etc. (s. 433 *a*; *b*; 482 *a*); Besitz-**Ergreifung**, **-Nahme** (545 *a*) u. s. w.; Ober-; Unter-; Nutzungs-; Gesammt[familien]- etc. **Eigenthum** etc.

c. (s. *a*) Inhaber[in]; Besitzer[in]; *Possessor*; Eigenthümer[in]; *Proprietarius*; Herr (522 *a*); *Dominus* u. s. w.; Herrin etc. (s. *e*).

d. (s. *a*; 443 *c*; 444 *d*) bewegliche —, fahrbare —, fahrende — Habe, Güter; Fahrnis; Hab u. — Fahrt, — Gut etc.; *mobilia*; Mobilien; Möbel; Mobiliar; Hausgeräth; Hausrath u. s. w.; Habschaft; Habseligkeit; sieben Sachen etc.; [Reise-; Hand- etc.] **Gepäck**; Effekten; Mantelsack; Paſſagier-; Post-; Fracht-**Gut** (198 *g*) u. s. w.; Kisten-; Ausstattungs- etc.; Heer[es]- etc. **Geräth** u. s. w.; Geld (559 *a*); Geldeswerth, Geldbesitz; Aktiva (562 *a*); Aktivvermögen etc.

e. (s. *a*) unbewegliches Eigenthum; *immobilia*; Immobilien; Immobiliarvermögen etc.; unbewegliche —, erd-, wand-, band-, mauer-, niet- u.

nagel-feste (105 *d*) Gegenstände; unbewegliche, liegende Güter; liegende Gründe; Grund u. Boden; Grundstück; Bodenbesitz; Grundbesitz; Grundeigenthum; Haus u. Hof (s. u.); Haus (137 *b*); das Erbe (vgl. *h*); das Voll-; Halb-; Back-; Bran- etc. **Erbe**; [Erb-, Mark-]**Kotten**, **Koth**, **Kathe** etc.; Kötterei; Gärtnerei (schles.); Selde, Sölde (bair.); Leer-; Bau-**Selde** (**Sölde**) u. Ä. m.; Hof- (s. u.); **Haus-Besitzer**; **-Eigenthümer** etc.; Biereige etc.; Bürger (51 *d*; 136 *a*); Vollbürger u. s. w.: der Voll-; Halb-**Erbe** etc.; **Kathen-Besitzer**, **-Bewohner**; Käther, Käthener; Kötter; Groß-; Klein-; Eigen-**Käth[en]er**, **-Kötter**; Markkötter; Kothsaß; Koffat, Koffäte; Köbler (bair.); Brinksaß; Brinksitzer; Angerhäusler; Leerhäusler; Häusler; Häusling; Hausinne; Ein-, Inlieger; Ein-, In-, Beisaß; Inste; Instmann; Gärtner (schles.); Frei- etc.; Land-; Hof[e]-; Dresch-; Robot- etc.; Groß-**Gärtner**; Seldner, Söldner (bair.); Bau-; Leer-**Seldner** (**Söldner**) u. Ä. m.; Land; Land-**Besitz**, **-Eigenthum**; Acker (250 *d*; 262 *g*); Feld; Wiese; Garten u. s. w.; Hufe; Hof (s. o.); Gehöf, Gehöfd, Gehöft etc.; Gesind (litth.); Gut; Landgut etc.; Haken-; Dorf-, Land-, Tripel-; Häger-, Heier- etc.; Ganz-, Haupt-, Voll- etc.; Stück-; Halb-; Viertel- etc.; Ritter-; Bauer-; Frei- etc.; Dienst- etc.; Kirch-; Pfarr- etc.; Pacht- etc.; Heim-; Weit- etc.; Acker-; Häkel-**Hufe**; Hufe in Rusch u. Busch; Forst-; Wald-**Hufe** u. Ä. m.; Land-; Bauer-; Haupt-; Ober-; Richt-; Rede- etc.; Sattel- (s. u.); Sedel-; Seel- (s. u.); Siedel-; Sal- etc.; Frei- etc.; Einöde- (bair.); Einzel- etc.; Pfarr-; Widums-, Witthums-; Seel- (s. o.); Heiligen-; Frohn- (s. u.) etc.; Köln[er], Keller-; Meier- (s. u.); Ding- etc.; Dienst-; Frohn- (s. o.) etc.; Koth-, Koffaten- etc.; Pacht- etc.; Neben-; Meier-**Hof**; Meierei; Vorwerk etc.; Gut (s. o.); Guts-; Güter-; Land-; Länder-**Besitz**; Ländereien; Kronländereien etc.; Landgebiet; Territorium; Gebiet (26 *e*; 130 *b*); Staats-; Länder-; Herrscher-; Herrschafts-; Fürsten-; Grafen- (522 *a*) u. s. w. **Gebiet**; Staat; Reich (513 *a*); Kaiserreich; Kaiserthum; Königthum; [Kur-]**Fürstenthum**; [Groß-]**Herzogthum**; Grafenthum; [Mark-]**Grafschaft**; Marquisat; Baronat; Baronei; Baronie; Freiherrschaft; Herrschaft; Herrlichkeit etc.; Ländereienbesitz; Groß[grund]besitz; Latifundium; Klein[grund]besitz etc.; [Land-]Gut etc.; Domäne; Domanium; Kirchen-; Korporations-; Privat- etc.; Staats-; **Kron-Domäne**; Staats- etc.; Domänen-, Domanial-; Fürsten-; Kron- etc.; Haus- etc.; Kammer-; Tafel- etc.; Schatullen-; Privat- etc. **Gut**; Allod (524 *a*); Freilehen (s. u.); Allodial-; Eigen-; Frei-; Erb- etc.; Stamm-; Familien-**Gut**; Fideikommiß-, Majorat[s-**Gut**] etc.; Lehen[s]gut; [Boden-]**Lehen**; *beneficium*; *feudum*, z. B. *francum*; Frank-; Frei- (s. o.); Schlicht-; Ehren-; Sonnen- etc.; Reichs-; Fahn[en]-; Zepter-; Schüffel-; Becher- etc.; Schwert-; Mann- etc.; Frauen-; Weiber-; Töchter-; Kunkel-; Schleier-**Lehen**; Reisegut etc.; Gemein- (s. u.); Erb-; Stamm-; Alt-; Familien- etc.; Hand- etc.; Sonder- etc.; Gesammt-; Sammt- (*g*) etc.; Reit-; Kriegs-; Ritter-; Adel-; Edel-; Schild-**Lehen**; Rittergut; Sattel-**Lehen**, **-Gut**, **-Hof** (s. o.); Schirm-; Vogt- etc. **Lehen**; Zins-; Beutel-; Säckel-; Gemein-; Sefs-, Setz-, Sitz-; Bauer-; Meier-; Bürger-; Schulzen-**Lehen**; Zins-; Erbzins-; Schillings- etc.; Bauern- etc.; Anspänner-**Gut** etc.; Steuer-; Sterbe-; Kurmede-; Fall-; Schupf-; Fahr-; Rutscher- etc.; Tag- etc.; Öffnungs- etc.; Hof- etc.; Burg- etc.; Gnaden- etc. **Lehen**; Lafsgut etc.; Kanzlei-; Kammer- etc.; Krummstab-; Kloster-; Kirchen- etc.; After- etc.; Haus-; Wohn- etc.; Tafel-; Tisch-; Küch[en]-; Keller-**Lehen** u. Ä. m.; Bann-; Behändigungs-; Fall-; Feld-; Feste-; Gemein- (*g*); Gesammt-; Geschlechts-; Haupt-; Heger-; Hof-; Hufen-; Kämmerei-; Kanzlei-; Kasten-; Kirchen-; Kloster-; Kör-; Leib-; Mann-; Meier-; Neben-;

Pacht-; Pfarr-; Pferde-; Pfründe-; Sammt-; Schatz-; Schupf-; Stock-; Stutz-; Theil-; Unterthanen-; Wehr-; Wein-; Zeidel-**Gut** u. A. m.; Pachtung; Pacht-**Gut**, -**Hof** (s. o.); Holländerei u. A. m.; — Guts-; Grund-; Land-; Ländereien- etc. **Besitzer**, -**Eigenthümer**; Inhaber (*c*), Besitzer, Herr u. s. w. eines Gebiets, Territoriums etc.; Herr (522 *a*), Herrscher, Gebieter etc. darüber; Fürst; Kaiser; König u. s. w.; Graf; Baron; Freiherr u. s. w.; Grund-; Guts-; Lehens-**Herr** u. s. w.; -**Herrschaft**; -**Herrlichkeit** etc.; Allodiat etc.; Großgrund-, Latifundien- etc.; Rittergut- etc.; Bauerngut- etc.; Hof- etc. **Besitzer**; Lehens-; Dienst-**Mann** (521 *a*); [After-]**Vasall** u. s. w.; Hufenbesitzer; Hufner (Hüfner, Hübner); Stellebesitzer; Doppel-; Voll-, Haupt-; Dreiviertel-; Zweidrittel-; Halb-; Viertel- etc. **Hufner**; Höfner etc.; Hof-, Gehöft-**Bauer**; Vollerbe (s. o.); Voll-; Ganz-; Groß-; Pferde-**Bauer**; Pferdner; Anspänner; Vollspänner; *Colonus*; Kolone; Zeller; Hausmann; Wehrfester; Festebauer; Lehenbauer etc.; Frei-**Bauer**; -**Saß**; Bonde etc.; Ochsen-; Kuh- etc.; Halb-; Drittel-; Klein-**Bauer**; Halbspänner; Dritteler etc.; Seldner [Bauer, s. o.]; Kätbner; Neobauer etc.; Gült-; Zins-; Erbzins- etc.; Frohn-; Jagd- etc.; Pacht-Zeit[pacht]-; Erbpacht-**Bauer**; Pächter, Pachter; Erb-; Leib-; Zeit-; Willkür-; Jahr- etc.; Groß-; Ganz-; Klein-; Halb-**Pächter**; Halfen, Halfner etc. **Guts**-; **Kammer**-; **Domanial**- etc.; **Ober**-; **Unter**-; **After**- etc.; **Kuh**-**Pächter**; Holländer[-Pächter] etc.; **General**-; **Staats**-**Pächter** etc.; Lafsgütler; Herrengünstler etc.; Altentheiler (*s. f*) u. s. w.

f. Besondere Eigenthums-, Besitz-**Verhältnisse**, -**Bedingungen** (*s. b*; *e g*); volles, freies Eigenthum; Allodialität etc.; beschränktes etc. Eigenthum bedingter Besitz; Lehen etc.; Pacht etc.; Miethe etc.; Pacht-, Mieths-**Bedingungen**, -**Vertrag**, -**Kontrakt** etc., -**Geld**, -**Zins** etc., -**Zeit** etc.; Erb-; Leib-; Zeit-; Jahres- etc.; Ganz-, Halb- etc.; Gesammt-; General- etc.; Special-; Einzel-; After-; Unter-**Pacht** etc.; Zins; Gülte; Rente; Reichnis; Reichung; Erlegnis; Abgabe; Schoß; Schatz; Zehent etc.; Grund-; Boden-; Erb- etc. **Zins**, [-]**Kanon** etc.; Rutscherzins etc.; Geld-**Zins**, -**Kanon**, -**Gülte** etc.; Natural-; Frucht-; Getreide-; Korn-; Hafer-; Honig- etc. **Zins**, -**Gülte**; Zins-**Eier**, -**Hühner**, -**Hafer** u. A. m.; [Lehens-]Erledigung, Rückfall, Heimfall etc.; Lehens-; Sterbe-; Haupt-; Gewand-; Leib-**Fall**; Sterbe-; **Best**-**Haupt**; Baulebuog; Haupt-**Hafer**, -**Huhn** etc.; Kurmede u. A. m.; Aus-, Leib-[ge]**ding**; Leib-**Rente**, -**Gülte**, -**Zucht**; Witthum; Auszug; Altvaterrecht; Alt[en]theil etc.; — Altentheiler; Auszugsbauer; Leibdinger; Leibzüchter etc.; Nießbrauch (*b*); *Usufructuarius*; Nießbraucher etc.

g. (*s. f*) Allein-; Voll-; Erb- etc. **Besitz**, -**Eigenthum**; — Theil-; Mit-**Besitz** etc.; Mit-**Eigenthum**; -**Besitzer**, -**Eigenthümer** etc.; *Condominium*; *Condominat[us]* etc.; *Condominus*; *Copropriétaire*; Koproprietät; Ganerbe; Gesammt-, Sammt-**Eigenthum**, -**Gut**, -**Lehen** etc.; -**Hände** etc.; Koppel; Koppel-**Fischerei**; -**Jagd**; -**Hut**, -**Trift**, -**Weide** etc.; Esch; [Gemeinde-]Dorf-; Stadt- etc.] **Flur**; Mark; Markung; Al(l)mende; Almande; Gemein[de]weide etc.; gemeinsamer Besitz; zwei-, drei-, mehr-**herrige** (-**herrisches**) Gebiet etc.; Gemeinschaft [43 *a*; *t*]; *communio*, z. B. *bonorum*; Güter- etc.; Handels-**Gemeinschaft**; [Handels-]**Genossenschaft**; -**Genoß**; Kompagnon; Kompagnie [-**Geschäft**]; Association; Associé; Aktien-**Gesellschaft**; -**Unternehmen**; -**Fonds**; -**Kapital**; zusammengeschoßnes Kapital etc.; Antheil; Aktie; Kux (50 *d*: 352 *b*); Theilhaber; Theilnehmer;

Aktionär etc.; Mitreeder (199 *f*); Schiffspartner etc.; — Picknick (268 *d*) u. s. w.: — Kommunismus; Socialismus; St. Simonismus; Fourierismus; Phalanstère etc.

h. künftiger, zu erwartender Besitz etc.; künftiger Besitzer etc. (s. 99 *a*; 363 *a*; *b*) etc.; **Exspekt-anz**; **-ant**; Anwartschaft; Anwärter etc.; Irr-; Gnaden- (s. *e*) **Lehen**; Erbschaft; das Erbe (vgl. *e*); Erbnis; Erbgut: Vater-; Mutter-Gut; Erb-; Pflicht-Theil (552 *b*); Erbschaftsmasse; Hinterlassenschaft (40 *a*); Nachlass u. s. w.; Legat; Vermächtnis (550 *c*) etc.; der Erbe (vgl. *e*); Intestat-; Noth-; Testaments-; Universal-; Voll-; Haupt-; Vor-; An-; Neben-; Seiten-; Mit-; Gan- (s. *g*) etc.; Stamm- etc.; Leibes- etc.; Lehens-; Allodial- etc.; After-; Nach-**Erbe** etc: Legatar etc.; Thron-**Erbe**; **-Folger**; Kronprinz.

Zeitwörter.

i. haben; als Eigenthum (*a* etc.) —, zu Eigen — im Besitz — in Händen —, in der Hand —, inne —, ein- — als ausschließlichen (od.: ausschließlich im) Besitz etc. —, mit Andern gemeinsam [im Besitz] —, [woran] einen Antheil, Theil, eine Aktie (*g*) etc. — Etwas als (od. zu) Lehen [*f*, empfangen] —, als (od. in) Pacht (*f*), Erbpacht etc., — im Erbzins etc. — in (od. zur) Miethe etc. — ge[erb]pachtet etc., gemiethet etc. (s. 554 *c*) — zum (od. den) Nießbrauch, zur (od. die) Nießnutzung etc., zur Benutzung etc., — zur Verfügung, Disposition — **haben**; besitzen etc. — allein, in Gemeinschaft etc. Eigenthümer (*c*; *e*), Herr, Lehens-, Grund-, Zins-**Herr** etc., Besitzer, Inhaber etc., im Besitz etc., Lehensmann etc., womit belehnt etc. — [Erb-, Zins-, Zeit- etc., After- etc.] **Pächter** etc., Miether, Miethsmann etc., Nießbraucher etc.; Miteigenthümer, Mithesitzer (*g*) etc., [mit]betheiligt — **sein**; Etwas zu Eigen (s. o.) etc. —, in Besitz etc., — als (od. zu) Lehen u. s. w. — bekommen, erhalten, empfangen, erlangen, erwerben (545 *c*), nehmen u. s. w., — geben u. s. w.; belehnen (118 *l*; 527 *b*; 550 *d* etc.); beleihen; begaben; ausstatten; ausrüsten u. s. w.; aus dem Lehen ins Erbe setzen; allod[ific]ieren etc.; sich an-, zu-**eignen**; an sich reißen (555 *b*) u. s. w.; Etwas — ist, wird Jemandes Eigen[thum], Besitz (s. o.) u. s. w., — ist, befindet sich etc. in seinem Besitz, in seinen Händen etc., — kommt, geräth, gelangt etc. in seinen Besitz, in seine Hände etc., — ist, steht zu seiner Disposition, Verfügung etc., — gehört (644 *c*) ihm, ihm an, ihm zu etc., ihm ganz, zum Theil, zur Hälfte, etc.; zur Hälfte, zu gleichen Theilen, *conto meta* (80 *b*) etc. gehen u. A. m.

k. Haben ist besser als kriegen; Haben ist gewiss, kriegen ist miss; ein Habich ist besser als zehn Hättich; ein Sperling (Vogel) in der Hand (Faust) ist besser als zehn (als eine Taube, ein Kranich) auf dem Dach (s. 547 *d*); *beati possidentes*: selig ist der Besitzer; „Sei im Besitze u. du bist (wohnst) im Recht".

Adjektiva und Adverbia.

l. besitzend (s. *i*) u. s. w.; im Besitz, Alleinbesitz (*a*; *g*) u. s. w.; besessen; gehörend: an-, zu-**gehörend**; [an-; zu-]**gehörig** etc.; auf den Besitz bezüglich etc.; possessiv; possessorisch; *possessorius* etc.; in Händen [habend etc.], in[ne] habend, haltend etc.: eigen; zu Eigen: als [freies etc.]

Eigenthum; eigenthümlich; erb- u. eigen[thümlich]; allodial; freieigen etc.; als Lehen; lehenbar; lehenhaft; feudal etc.; in Pacht, Erbpacht etc.; emphyteutisch etc.; zur Miethe (554 *d*) u. s. w.; lehens-; dienst-; zinspflichtig (518 *c*) u. s. w.; im Mitbesitz, Miteigenthum etc.; mitgehörig etc.; kondomin[i]al etc.; zwei-, drei-, mehr- etc. herrig, -herrisch; ganerbschaftlich etc.; als Lehens- etc. Herr; in Bezug auf die Lehens- etc. Herrschaft; lehens-; zins-; grund-; guts- u. s. w. herrlich, -herrschaftlich u. Ä. m.

Nr. 545. Erlangung, Erwerbung eines Besitzes etc.

Substantiva.

a. Erlangung, Erwerbung (s. u.) eines Besitzes etc. (544 *a*; *b*) etc.; Besitz-**Ergreifung**, **-Nahme** etc.; das Nehmen (s. *c* u. 555 *a*), Ergreifen, Aneignen, Erwerben etc.; Aneignung(s. u.) etc.; Usurpation (513 *b*; 645 *a*) etc.; das Erworbene, Errungene etc.; Errungenschaft; Erwerbenschaft; Erwerbenheit; Erwerb; Erwerbnis; Erwerbung (s. o.); Erkoberung; Eroberung etc.; Wieder-(Zurück-) **Eroberung**, **Erwerbung**, **Erlangung**, **Gewinnung**, **Nehmung**, **Nahme** etc.; Ersitzung; Erjährung; Verjährung (vgl. 546 *a*); Usukapion etc.; Ererbung; Erbung etc.; Erbschaft (544 *h*) u. s. w.; Erbschleichung; Erbschleicherei etc.; Erschleichung (s. u.) etc.; Anschaffung; Verschaffung, Herbeischaffung; Beschaffung etc.; Erzeugung, Hervorbringung, Producierung, Produktion etc. — eines Erträgnisses etc.; das Erträgnis; Ertrag (433 *a*); Erzeugnis; Produkt etc.; Gewinnung; Einsammlung; Einerntung; Einherbstung; Einheimsung (61 *a*); Sammlung; Zusammenbringung; Lese; Ähren- etc.; Wein- etc. Lese; Herbst; Frucht; Ernte; Schnitt; Gewinn; Gewinnst; Nutzen; Profit (377 *i*; *m*); Verdienst; Rebbes; Rebbach; Schmu etc.; Geldschneiderei; das Geldmachen u. s. w.; die Sucht — zu gewinnen, zu lukrieren (s. *c*) u. s. w.; *Lucri bonus odor*; Gewinnsucht (433 *a*; 547 *b*; 661 *a*); Habgier; Happigkeit u. s. w.; Simonie etc.; Aneignung (s. o.) fremden Eigenthums; Annexion etc.; Erschleichung (s. o.) etc.; Diebstahl (557 *a*) etc.; Raub; Beraubung etc.; Plünderung u. s. w.

b. Jemand, der — u. sofern er — Etwas erlangt (s. *c*), erwirbt u. s. w.; Erwerber etc.; Eroberer etc.;

Nr. 546. Verlust.

Substantiva.

a. Verlust (434 *a*); Einbuße u. s. w.; das Verlieren (*b*), Einbüßen u. s. w.; Vermögens-; Gewinn- etc. Einbuße; *lucrum cessons* u. s. w.; *damnum femergens etc.]*; Schaden; Nachtheil; Abbruch u. s. w.; Verlorenschaft; Geld-; Vermögens-**Verlust** etc.; Geldbuße; verwirkte (*b*) Strafe; Reu-Geld, **-Kauf** etc.; Verjährung (vgl. 545 *a*) etc.; Einziehung des Vermögens etc.; Konfiskation; Sequestration etc.; Einziehung geistlicher Güter; Säkularisation; Verweltlichung (555 *a*) etc.; das Berauht-Werden, -Sein (*b*); Beraubung; Privation; Deprivation (555 *a*) etc.; Depoffedierung (528 *a*; 548 *b*) u. s. w.; Verlust der Angehörigen, der Eltern etc.; Verwaisung; Verwaistheit etc.; Verwittwung; Wittwenschaft; Wittwenthum (72 *a*; 631 *a*; *b*) u. s. w.; Wittwe[r] etc.; Waise[n-Kind, -Knabe] etc.; Verlierer.

Erbe etc.; Erbschleicher etc.; Anschaffer etc.; Hervorbringer; Producent; Erzeuger etc.; Einsammler (61 *n*); Schnitter; Winzer; Ährenleser u. s. w.; Gewinner (504 *b*) etc.; Gewinnsüchtiger; Habgieriger (547 *c*) u. s. w.; Spitzbube (377 *k*; 557 *b*); Dieb; Räuber u. s. w.; Usurpator; Thron-, Kronen-Räuber etc.

Zeitwörter.

c. einen Besitz etc. erlangen, erwerben (544 *i*, s. u.) etc.; wovon Besitz — ergreifen, nehmen (555 *b*) etc.; in Besitz nehmen etc.; bekommen; kriegen; empfangen; erhalten etc.; nehmen; ergreifen; sich — aneignen (s. u.), zueignen, zu Eigen machen; usurpieren; annektieren; annexieren (s. u.); erwerben (s. o.); erkobern; erobern; erringen; erkämpfen; erarbeiten; erkaufen (558 *i*) etc.; wieder- (od. zurück-) **erlangen, erobern** (555 *b*), **erwerben, gewinnen, nehmen** u. s. w.; ersitzen; erjähren; verjähren; durch Verjährung erwerben; usukapieren etc.; ererben; erben etc.; erschleichen; erkriechen; erschmeicheln u. v. ä.: Etwas an-, herbei-, ver-, be-**schaffen** etc.; erzeugen; hervorbringen (51 *h*); producieren etc.; gewinnen (s. u.); [ein]sammeln; [ein]ernten; einheimsen; [ein]herbsten (61 *p*), einbringen; einfahren; einschenern u. s. w.; [Geld] schneiden (377 *o*); seinen Schnitt machen; Profit (*a*) machen; *faire ses choux gras*; profitieren; lukrieren; gewinnen; verdienen (558 *i*); Gewinn, Nutzen ziehen (433 *b*); seinen Vortheil wahrnehmen; für sich — seinen Vortheil, seine Kaffe etc. — Sorge tragen; sich, seinen Vortheil, seine Kaffe etc. — nicht vergeffen, — gehörig bedenken; gehörig einsacken; seinen Säckel, Beutel etc., seine Börse, Tasche etc. — füllen, nicht vergeffen; sich gut nehmen etc.; sein Schäfchen — scheren, ins Trockne ziehen etc.; Geld zusammen-**schlagen, -scharren, -kratzen, -schaben** etc.; Schmu —, Rebbes —, Schwänzelpfennige etc. — machen, nehmen; sich fremdes Eigenthum aneignen (s. o.); annektieren (555 *b*; 557 *d*) etc.; abackern, abpflügen [dem Nachbar, 217 *b*] etc.; übervortheilen; benachtheiligen; prellen; schnellen; beschwindeln; begaunern; rupfen; plündern; berauben; bestehlen (377 *o*; 557 *d*) u. s. w.; Gewinn, Nutzen, Profit, Vortheil etc. — bringen, tragen, abwerfen (433 *b*) u. s. w.; zum Nutzen gereichen; rentieren etc.

Zeitwörter.

b. verlieren (434 *b*; 558 *i*); einbüßen; worum kommen; Etwas verwirken, verwirkt haben etc.; [einen] Verlust (*a*), Nachtheil, Abbruch, Schaden etc., — [eine] Benachtheiligung, Einbuße etc. — erfahren, [er]leiden, [er]dulden etc., — davon betroffen werden etc.; worum gebracht —, Deffen beraubt werden (s. 555 *b*) u. s. w.; gerupft werden u. s. w.; Haare laffen; bluten (566 *b*) etc.; Etwas wird, ist, geht verloren, — kommt abhanden (301 *b*), fort, weg, — verschwindet u. s. w., wird konfisciert, eingezogen, unter Sequester gelegt etc. (555 *b*) u. s. w., es verjährt (645 *b*); Etwas wegkommen —, durch die Finger gleiten (schlüpfen) etc. — laffen etc.; verschwenden (446 *c*; 484 *b*) u. s. w.; — Geld [aus der Tasche] etc. —, sein Vermögen etc. —, seine Angehörigen, Eltern etc. verlieren; verwaisen; verwaift —, zur Waise etc. —, zur Wittwe —, zum Wittwer — werden; verwittwen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. erwerbend (s. *c*) u. s. w.; erworben (*c*); gewonnen u. s. w.; gewinn-**bringend** (433 *c*), **-reich**; vortheilhaft (s. u.); lohnend; lukrativ; ergiebig; profitabel u. s. w.; auf Erwerb, Gewinn, Verdienst, Vortheil, Geld etc. — bedacht, gierig, verseffen, [v]erpicht (437 *e*) etc.; hab-, geld-**gierig**, **-süchtig** etc.; geizig (547 *e*) u. s. w.; gewinn-**süchtig** (377 *q*), **-gierig**; † vortheilhaft (s. o.); vortheilisch; eigennützig; selbstsüchtig (661 *d*); geldschneiderisch; preller-**haft**, **-isch**; wucher-**haft**, **-ig**, **-isch**, **-lich**; beutelschneiderisch; gaunerisch u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. verlierend (s. *b*) u. s. w.; verloren u. s. w.; *perduto*; *perdu*; futsch; abhanden; fort; weg (213 *c* — *e*) u. s. w.; worum gekommen (*b*), gebracht, verkürzt, geplündert etc., Dessen beraubt, entblößt (s. 555 *c*) u. s. w.; unwiederbringlich (s. 456 *e*) —, unrettbar n. s. w. —, auf ewig —, auf immer —, auf Nimmerwiedersehen etc. — verloren (603 *c*) etc.; unersetzlich; irreparabel etc.; gute Nacht —, lebe wohl —, adieu — für immer etc.; eltern-**beraubt**, **-los** (119 *e*); verwaist etc.; verwittwet etc.

Nr. 547. Halten, Festhalten eines Besitzes.

Substantiva.

a. das Halten (*d*), Festhalten, Behalten, Bewahren etc. —, Festhaltung, Bewahrung etc. — eines Besitzthums, — Dessen, was man besitzt (hat), ergriffen (gepackt) hat, — der Beute (557 *e*) etc.; Bewachung (471 *d*); Überwachung etc.; das zähe Festhalten; Zähigkeit des Festhaltens etc.; Ergreifung; Griff; Fänge; Zähne; Gebifs etc.; Klauen (277 *a*); Krallen; Nägel; Tatzen; Pfoten etc.

b. das Zusammenhalten (*d*; 61 *p*) des Besitzes etc.; gutes, sparsames, sorgsames etc. — Wirthschaften, Haushalten etc.; gute Wirthschaft; sparsame Haushaltung; sorgsamer Haushalt; Ökonomie; Wirthschaftlichkeit; Wirthlichkeit; Haushaltigkeit; Sparsamkeit; Zurücklegung von Geld; Ersparung; Ersparnis; Aufsparung einer Birne für den Durst (444 *a*) etc.; Verhütung, Vermeidung der Verschwendung (548 *d*); das Zu-Rathe-Halten des Seinigen; Sorge für — einen Jahresüberschufs (s. *d*), — das Auskommen mit seinen Einkünften; [Verbrauchs-]**Einschränkung**, **Beschränkung**; Frugalität (664 *a*); Genügsamkeit; Mäßigkeit u. s. w.; Rathsamkeit; Räthlichkeit; † Hausräthigkeit; Sorgsamkeit; Nähe; Genauigkeit; Genauheit; Knappheit; Kargheit; übertrie-

Nr. 548. Aufgeben, Fahrenlaffen eines Besitzes.

Substantiva.

a. das Aufgeben (*g*), die Aufgebung, Aufgabe, das Fahrenlaffen, Verlaffen, Überlaffen, Cedieren, Cedierung, Ceffion (438 *a*; 550 *a*), Abtretung, Überlaffung etc. — eines Besitzes etc. (vgl. 528 *a*); Verzicht[ung — worauf, 385 *a*]; Verzichtleistung; Renuntiation; Entsagung; Resignation.

b. das Depoffediertwerden (s. *g*); De-, **Dispoffedierung**, **-poffeffion**; Expropri-**ierung**, **-ation**; Enteignung; Eigenthumsentäußerung.

bene (217 *c*), zu weit getriebene etc. — Genauigkeit, Sparsamkeit, Wirthlichkeit (s. o.) u. s. w.; Wirthschaft, wo Schmalhans Küchenmeister ist (268 *d*) etc.; Hungerleiderei: Knauserei; Knauserigkeit; Knickerei; Knick[er]igkeit; Filzerei; Filz (s. *c*); Pfennigfuchserei; Geiz; † Geizerei; schmutziger Geiz; Schmutzerei; Sordidität; Schäbigkeit; [Geld-]**Schaberei**; Mangel an [od. Un-]**Freigebigkeit**, **Genteelität** (s. 548 *c*), **Gastlichkeit** (625 *a*) etc.; ungenteeles (*e*), unnobles etc. Wesen; Illiberalität; Engherzigkeit (661 *a*) etc.; das engherzige etc., zähe etc. Hängen, Kleben, Festhalten (*a*) etc. am Gelde; Zähigkeit; Tenacität etc.; Geld-**Geiz**, -**Gier**[igkeit], -**Teufel**; Habsucht; Habgier[igkeit]; Habgierde; Happigkeit (545 *a*); Gier; Gier[de]; Gierigkeit; unersättliche Gier etc.; Unersättlichkeit (580 *a*; 609 *a*); Begier[de]; Begierlichkeit; Begehrlichkeit; „des Habens Hunger" *(Schiller)*; Gold-, Geld- (s. o.) **Gier**, -**Hunger**, -**Durst**; *auri sacra fames;* Gewinn-; Raff-; Raub- etc. **Gier**[igkeit], -**Sucht** (557 *b*) etc.; schmutzige Gewinnsucht, Wucher (377 *i*) u. s. w.; das Sich-Verkaufen um Geld; Käuflichkeit (428 *a*); Verkäuflichkeit; Feilheit; Bestechlichkeit; Anbetung des Mammon (560 *a*); Mammons-**Dienst**, -**Verehrung** etc.; Simonie (545 *a*).

c. Jemand, der den Besitz, das Geld etc. hält (s. *d*), erhält, festhält, nicht fahren läßt, zusammenhält, konserviert u. s. w.; Einer — aus (von) Anhalt (s. u.) —, „aus dem Hause Habsburg", — „von Greifenberg" (Greifenheim etc.), — „vom Stamm Nimm" etc.; Greif; Packan; Haltfest etc.; — Einer, der das Seinige etc. zu Rathe hält u. s. w.; guter, sparsamer, sorgsamer etc. — Wirth, Haushalter, Hausvater, Ökonom etc., Rechner, Finanzmann; gute etc. — Wirthin, Haushalterin, Hausfrau, Hausmutter etc.; Sparer; sparsame, genügsame, mäßige etc., genaue, allzusparsame, karge, kargende, knausernde, knausrige etc. Person; Hungerleider, Pfennigfuchser; Knauser; Knicker; [zäher] Filz (s. *b*); ein Geiziger; [schmutziger, schäbiger etc.] Geizhals; † Geizer; Geizkragen; Geizbammel; Geizhund; Geiz-Köter [von Anhalt, s. o.]; Geiz-**Drache**; -**Teufel** etc.; Schabhals; Schaber; Schab-; Scharr-; Spar-; Schmal-**Hans** (448 *c*; 664 *a*) etc.; Geld-, Pfennig-**Schaber**; Drück-den-Pfennig; Küfs-den-Pfennig etc.; † Beinschaber; Nag[d]enarft; Scharrer; [Geld-]**Schinder**; Wucherer (377 *k*) u. s. w.; ein Hab-, Raff-, Raub- etc. **Gieriger**, -**Süchtiger**; Raffer; Harpyie; Harpax; Harpagon etc.; Gier-; Geld-; † Nähr-**Wolf** etc.; ein schäbiger, schmutziger, unnobler, ungenteeler (*e*) u. s. w. — Mensch, Charakter etc.; Schmutz-, Schmier-, Dreck-, Mist- etc. **Fink**, -**Hammel** (460 *c*) u. s. w.; Dreckseele etc.; Lump etc.; Einer, dem — Geld

c. Freigebigkeit (s. *d*; *e*; *l*); Liberalität (660 *a*); Generosität; nobles, genteeles Wesen; Genteelität; Nobilität; Nobleſſe; Munificenz; Mittheilsamkeit [in Gaben]; Freude am Geben, Schenken, Wohlthun etc.; Spendabilität; Milde; Mildheit; Mildigkeit; milde Hand; Mildgebigkeit; Mildthätigkeit; Wohlthätigkeit; Gutthätigkeit; das Wohlthun (550 *a*); Erbarmen; Güte; Gütigkeit; Edel-, Groß-**Muth**, -**Müthigkeit**; Großherzigkeit etc.; Milde (s. o.) etc. — gegen Gäste, im Bewirthen etc.; Gastfreiheit; Gastfreundlichkeit; Gastfreundschaftlichkeit; † Gastbarkeit; Gastlichkeit; † Kostfreiheit; Hospitalität (624 *a*); gastliches, offnes Haus (588 *e*) etc.

das Höchste —, für Geld Alles feil — ist (s. *d*) etc.; Mammons-Diener, -Knecht etc.; feiler, käuflicher Söldling etc.; Simoniakus etc.

d. allzugroße —, maßlose — übertriebne (217*c*) etc. — Freigebigkeit (*c*) u. s. w.; Mangel a — Sparsamkeit (547*b*), Ökonomie u. s. w.; Unwirthlichkeit; Un wirthschaftlichkeit; Unrathsamkeit; schlechte, liederliche, ve schwenderische (*m*) etc. Wirthschaft, Verwaltung etc., solch Haushalt etc.; unnützer, übermäßiger etc. — Verbrauch (446*a* Aufwand u. s. w.; Veraasung; Verquistung; Verschweudung; Ve geudung; Durchbringung; Verschleuderung; Diffipation; Profi sion; Prodigalität; Extravaganz [der Ansgaben]; Ausschweifung Schwelgerei (664 *a*); Prafferei; Schlemmerei [u. Dämmerei] etc Üppigkeit; Luxus; Überfluß (447 *a*); Überfülle u. s. w.; s. *f*.

e. (s. *c*; *l*) freigebige, generös genteele, noble, spendable etc. — Menschen, Personen etc.; kein Lump (547*c*), Filz, Knauser u. s. w., Pfennigfuchser u. s. w.; a ständiger Mensch etc.; ein mild-, wohlthätiger etc., gastfreier etc schenklustiger etc. Mensch; Amphitryo etc.; Einer von (od.: au Schenkendorf etc.; ein Freigebiger — aus fremdem Beutel, mit fren dem Gut; St. Krispinus (567*b*).

f. (s. *d*; *m*) ein allzu Freigebig etc.; schlechter Wirth; Verschwender (62*b*; 446*b*); Vergeuder Durchbringer; Streu-das-Gütlein; Herr von Habenichts auf Verthu viel; Verthu[n]er; Verschleuderer; Diffipator; *prodigus*; verlorne Sohn; Schwelger; Schlemmer [u. Dämmer]; Praffer (278*a*; 664*a* Zehrer; Verzehrer; Wüstling etc.

Zeitwörter.

d. gierig (*e*) etc. — ergreifen, packen etc., halten etc.; festhalten; nicht los — nicht locker —, nicht frei —, nicht fahren —, nicht aus den Klauen etc. — laffen; nicht frei geben; fest umfaffen, umschließen, umklammern etc.; fest umklammert —, wie mit Eisenklammern umschlungen — etc. halten; sich nicht nehmen, entreißen, entwinden etc., — sich nicht entgehen, entschlüpfen, entwischen etc. — laffen; den Vogel (Sperling) in der Haud [s. 544*k*] — festhalten, nicht für die Taube auf dem Dach hingeben etc.; behalten; zurück[be]halten etc.; mit beiden Händen —, in starken Klauen — *unguibus et rostro* (118*a*) — halten; bewahren; konservieren; erhalten (476*b*) u. s. w.; bewachen; überwachen

Zeitwörter.

g. einen Besitz etc. aufgeben (vgl. 528*b*), fahren —, auffliegen — im Stich —, ver- — laffen; da auf verzichten, Verzicht — thun leisten (385*b*; 438*b*) u. s. w.; re nonciereu; renuntiiereu; resigniera etc.; hin, dahin, weg, fort etc. -ge ben, schleudern, werfen etc.; b Seite — legeu, setzen, werfen etc. schlüpfen —, sich entschlüpfen, en gleiten, entwischen, entgehen etc — durch die Finger gleiten etc. — laffen etc.; sich wovon trennen, los machen etc.; überlaffen; cedieren abtreten (550*d*) etc.; aus dem Be sitz — treten, gesetzt etc. werden — setzen, drängen, stoßen, schieben etc.; de- (dis-) poffedieren, -poffe diert werden; expropriiereo; ent eignen etc.

etc., den Besitz zusammenhalten etc.; das Seinige — zu Rathe halten, — in Acht nehmen; räthlich (*e*), rathsam, sparsam, sorgsam, wirthschaftlich, haushältersich, ökonomisch u. s. w. womit umgehen; sparsam, gut — wirthschaften, hausen — [gut] haushalten; ökonomisieren; ein guter Wirth sein; Nichts — verschwenden (548*i*), — umkommen lassen etc.; es so einrichten, daß man mit seinem Einkommen [nicht bloß] auskommt, [sondern noch Etwas übrig behält, überlegt, s. u.]; die Ausgaben nach den Einnahmen regeln, damit in Einklang setzen — etc.; seinen Etat machen, sich in den Grenzen des Etats (seines Einkommens) halten; den Etat, die Kreide nicht überschreiten; mit Rechnung leben; sich nach der Decke strecken; nicht zu viel ausgeben; *ne quid nimis* etc.; nicht mehr — od.: weniger (*s. u.*) — ausgeben als man einnimmt etc.; seine Ausgaben aus seinen Einnahmen bestreiten; seinen Verbrauch ein-, beschränken; in den Ansprüchen für sich —, in seinem Bedarf etc. — mäßig, bescheiden, genügsam sein, — sich bescheiden etc.; weniger ausgeben als man einnimmt (s. o.): Etwas übrig behalten (s. o.); für einen Jahresüberschuß, einen Reservefonds (444*a*; *b*) etc. sorgen etc.; Etwas, Geld etc. — über-, zurück-, weg-, auf die hohe Kante, in die Sparbüchse etc. legen, — spuren etc.; eine Birne für den Durst — aufsparen, aufbewahren, zurücklegen etc.; *garder une poire pour la soif*; an seine alten Tage —, auf einen Nothschilling etc. — denken etc.; Geld auf die Sparkasse bringen, [darin] zinsbar anlegen: Kapitalien sammeln, ansammeln (61*p*), aufhäufen u. s. w.; thöricht —, am unrechten Ende — sparen (548*c*) u. s. w.; sparsam (*e*), allzu sparsam, nührig, genau, karg, zäh [im Geldausgeben] u. s. w. —, ein Filz (*c*), Geizhals, Knauser u. s. w. —, aus Anhalt (*c*) u. s. w. — sein; ein Lump sein; sich einen Lumpen schelten (schimpfen) —, sich schimpfen, lumpen — lassen; Einem ist das Geld ans Herz gewachsen; schwer —, nicht leicht —, ungern etc. — Geld ausgeben, — Geld (od.: mit Geld) herausrücken —, sich zum Geldausgeben entschließen; den Groschen (Pfennig) dreimal umdrehen, ehe man ihn ausgiebt (448*c*); am Gelde — kleben, hängen etc.; sich vom Gelde nicht trennen (losmachen) —, die Hand nicht in die Tasche bekommen —, den Daumen nicht rühren — können; ein Sperrholz (einen Krampf) im Daumen —, immer zugeknöpfte Taschen etc. — haben; den Daumen in der Hand halten; filzen; kargen; knausern; knicken; geizen; kratzen; schaben; scharren; schinden; er schünde eine Laus um des Balges willen; Andern das ihnen Zukommende —, sich das Nothwendig[st]e — ab-brechen, -darben, -knappen, -knapsen, -knausern, -zwacken (448*c*) etc.; Geld, ein Vermögen etc. zusammen-filzen, -geizen, -kratzen, -schaben, -scharren, -schinden, -sparen etc.; von schmutzigem Geiz etc., vom Geizteufel etc., von Hab-, Geld-Gier etc. besessen (*e*) —, auf Geld verseſſen, [v]erpicht u. s. w. — geld-, habgierig u. s. w. — sein; nach Geld gieren (437*d*) u. s. w.; nicht genug bekommen können (580*b*) etc.; das Geld vom Altar nehmen etc.; nichts Höheres als das Geld kennen; das Geld, den Mammon seinen Abgott sein lassen; um Geld Alles — sich; seine Seele etc. — hingeben, verkaufen; das goldne Kalb —, den Mammon — anbeten; dem Mammon — dienen, fröhnen, seine Seele verschreiben; Wucher treiben (377*o*); wuchern u. s. w.; für Geld zu kaufen, feil, käuf-

lich, zu haben — sein; bestechlich sein (428 *b*); Bestechung nehmen; hohle Pfötchen machen; eine hohle Hand haben u. s. w.; Simonie treiben.

h. freigebig (*l*), spendabel, generös, genteel, nobel etc. — kein Lump (*e*), Knauser u. s. w. — sein; gern, reichlich, mit vollen Händen etc. — geben, schenken, spendieren, von dem Seinigen mittheilen etc.; Freude, Lust etc. am Geben, Schenken, Spendieren etc. haben; den Beutel, Geldbeutel die Hand — aufthun, auf-, offen halten; eine milde, offne Hand haben etc.; sich nicht lumpen lassen; nicht — knausern (547 *d*), kargen etc.; Etwas — viel — drauf gehen lassen; traktieren; ponieren; spendieren (s. o.); in der Spendierlaune sein; die Spendier-**Büchsen, -Hosen** anhaben; das Geld, ein paar Thaler etc. — nicht ansehn — sich nicht aus Herz gewachsen sein lassen —, es sich nicht darauf ankommen lassen etc.; Andern Etwas (einen Verdienst) — gonnen, — lassen, — zukommen, zufließen lassen etc.; die Sonne von sich scheinen lassen; leben u. leben lassen etc.; reichlich Almosen geben (550 *d*); wohlthätig (*l*) sein; wohlthun; Dürftige unterstützen etc.; — aus fremder Tasche, aus fremdem Beutel freigebig sein; aus andrer Leute Leder Riemen schneiden; das Leder stehlen, um den Armen Schuhe zu machen [wie St. Krispin] etc.; — gastfrei (*l*), gastfreundschaftlich sein; Gastfreundschaft — üben, pflegen etc.; gern Güste (Leute) bei sich — sehen, haben; offne Tafel halten; ein immer offnes Haus haben; Jemandes Haus, Thür etc. steht Allen offen, frei etc.

i. allzu freigebig (*m*); verschwenderisch u. s. w. —, ein Verschwender (*f*), kein guter Wirth u. s. w. — sein; schlecht, liederlich — wirthschaften, haushalten; nicht hauszuhalten (547 *d*) wissen, verstehen; das Geld, das Seinige etc. nicht zu Rath halten; verschwenderisch damit umgehen; ohne — — nicht mit — Rechnung leben; sich nicht nach der Decke strekken; über die Kreide gehen; die Kreide, das Guthaben, die Einnahme, den Etat — überschreiten; sich nicht in seinem Etat halten; mehr als man sollte (dürfte etc.) —, zu viel etc. — ausgeben, drauf gehen lassen, gebrauchen, verzehren etc.; die Ausgaben nicht nach den Einnahmen regeln, nicht damit in Verhältnis setzen, in Einklang bringen etc.; wild darauf los — ins Gelag, in den Tag hinein — leben, wirthschaften; praffen (665 *b* etc.); schwelgen u. s. w. (s. u.); die Rechnung ohne den Wirth machen; seine Einkünfte schon im Voraus verzehren; den Gewinn im Voraus eskomptieren; von vorgegefsnem Brot leben wollen; *manger son blé en herbe;* das Getreide auf dem Halm —, das Ei unter der Henne — verkaufen (117 *b*) etc.; mit dem Seinigen (mit seiner Einnahme) nicht —, immer zu früh —, auskommen etc.; das Seinige, sein Vermögen — verbringen, verthun, verschwenden, vergeuden, verschleudern, wegschleudern, durchbringen, durch die Gurgel jagen, durchjagen, durchgurgeln, durchpraffen, verpraffen (s. o.), verschwelgen, verschlemmen etc., verjubeln, verjubeien, verjuchwalzen, verjuxen, verblasen etc., veraasen, verquisten, verwirthschaften etc.; verstreuen, zerstreuen, verzetteln, [mit vollen Händen] ausstreuen, aus-

süen, in alle Winde verstreuen, [so gut wie] aus dem Fenster —, ins Wasser — werfen u. Ä. m.; unsinnige, thörichte Ausgaben machen; Wasser — in ein Sieb —, auf einen heißen Stein gießen; das Geld brennt Einem in der Tasche, in den Fingern; niebt eher ruhen (Ruhe finden), bis das Geld verthan — der letzte Pfennig aus dem Beutel — ist; den Beutel, Säckel — leeren, leer sehen müssen etc.; sich selbst an den Bettelstab bringen; alle seine Hilfs-, Einnahme-**Quellen** erschöpfen; die Gans, Henne etc. schlachten, die Einem die goldnen Eier gelegt etc.; — am unrechten Ende etc. — knausern, sparen (547 *d*); im Kleinen sparen u. im Großen verschwenden; Pfennige sparen (zu Rath halten) u. Thaler vergeuden (zum Fenster hinauswerfen); am Zapfen sparen u. am Spundloch auslaufen lassen; einen Pfennig suchen u. drei Kerzen dabei verbrennen: *le jeu ne vaut pas la chandelle* (450 *c*; 559 *h*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. festhaltend (s. *d*); nicht los lassend; das Seinige zusammenhaltend, zu Rath haltend u. s. w.; gut haushaltend etc.; rathsam; räthlich; † hausräthig; haushält[er]isch; haushältig; wirthschaftlich; wirthlich; ökonomisch; achtsam; sorgsam; sparsam; Nichts verschwendend; der Verschwendung abhold, abgeneigt, jede Verschwendung vermeidend etc.; mäßig (579 *e*), bescheiden (619 *d*) [in seinen Ausgaben, Ansprüchen für sich etc.]; genügsam; frugal (664 *c*) u. s. w.; sich in den Grenzen seines Etats haltend etc., bedacht, besorgt — mit seinem Einkommen auszukommen (*d*) etc.; auf Ersparung bedacht etc.; nährig; genau; accurat etc.; knapp [wirthschaftend, haushaltend etc.]; karg; kargend (*d*); hungerleiderisch; pfennigtuchserisch: übertrieben —, allzu etc. — sparsam, genau etc.; knauserig; knauserisch; knick[er]ig; knikkerisch: filzig; zäh [im Geldausgeben]; [schmutzig] geizig; schäbig; lumpig etc.; ohne eine Spur von — Genteelität (548 *c*), Noblesse u. s. w.; ungenteel, unnobel; unedel; gemein; illiberal (661 *d*); engherzig [wo der Beutel in Frage kommt: wo es sich ums Geben handelt etc.]: hart-, unbarm-**herzig** (633 *e*) gegen Arme, Nothleidende etc.; unfreigebig; unmildthätig etc.; ungastfreundlich; ungastfrei; ungastlich (625 *d*) etc.; am Gelde hängend (*d*), klebend etc., — darauf gierig (437 *e*), versessen, [v]erpicht u. s. w.: geldgeizig; geld-, hab-, raff-, raub-, gewinn-, wucher- etc. **gierig, -süchtig** etc.; happig; raffig; nach sich; vom Dämon des Geizes, der Habsucht etc. — ergriffen, erfüllt, besessen, beherrscht etc.; unersättlich (580 *c*) in seiner —, voll unersättlicher — Habgier etc.; vom Geizteufel besessen, geritten etc.; von Anhalt (s. *c*); aus Greifenberg u. s. w.; im Dienst, im Solde des Mammons, des goldnen Kalbs; — ihnen fröhnend, huldigend, verschrieben etc., — sie anbetend etc.; wucherisch (377 *q*; 558 *l*) u. s. w.; [für Geld] käuflich; feil; bestechlich (428 *c*) u. s. w.; simonisch.

Adjektiva und Adverbia.

k. einen Besitz aufgebend (s. *g*) u. s. w.; aufgegeben; abgetreten, cediert u. s. w.; aus dem Besitz — gesetzt, gedrängt etc.; de-, dis-**possediert**; enteignet; expropriiert u. s. w.

l. freigebig; gern, reichlich, mit vollen Händen etc., freudig etc. — gebend (s. *k*) u. s. w.; bereit,

geneigt, willig (418 *d*) u. s. w. — zu geben, zu schenken, zu spendieren etc.; spendäbel; schenklustig; liberal (660 *d*); generös; nobel; genteel; fürstlich —, überreichlich — bezahlend, bezahlt etc.; munificent; in Gaben mittheilsam; milde; mildiglich; mildgebig; mildthätig; wohlthätig; gutthätig; erbarmungsvoll; barmherzig (121 *h*); gütig; edel-, groß-müthig; großherzig; hochherzig; zu Opfern bereit; nicht am Gelde — hängend, klebend; nicht — karg[end], — knausernd, knauserig (547 *e*) u. s. w.; ein offenes Herz, eine offne Hand habend etc.; — freigebig — aus fremder Tasche etc., mit gestohlnem Gut (Leder) [wie der heilige Krispin] etc.; — ein offnes Haus habend (624 *c*); mild gegen Gäste etc.; gastfrei, -freundlich, -freundschaftlich; gastlich; † gastbar; † kostfrei; hospitabel etc.

m. allzufreigebig; von übertriebner, maßloser Freigebigkeit (s. *d*) etc.; verschwendend (*i*); vergeudend; das Seinige nicht zu Rath haltend; schlecht —, liederlich — wirthschaftend u. s. w.; unwirthlich; unwirthschaftlich; unräthlich; unrathsam; liederlich etc.; ohne Rechnung —, wild darauf los, in den Tag (ins Gelag) hinein [lebend etc.]; verschwenderisch; vergeuderisch, verthurisch, verthu[n]isch, verthu[n]lich etc.; durchbringerisch etc.; extravagant, ausschweifend, thöricht, unsinnig in seinen Ausgaben etc.; luxuriös; üppig (447 *d*; 611 *e*); profus: schwelgerisch; schlemmerisch (278 *e*); prasserisch etc.; wüst etc.: — in verkehrter Weise sparsam (s. *i*. am Schlufs).

Abtheilung II.

Übergang des Besitzes in eine andere Hand.

Nr. 549. Übergang, Übertragung des Besitzes in eine andere Hand (s. das Folg.).

Substantiva.

a. Übergang, Übertragung eines Besitzes in eine andere Hand: Übergabe (550 *a*): Überlieferung; Auslieferung; Ausantwortung; Aus-; Ein-**händigung**; Überantwortung etc.; Einsetzung in den Besitz etc.; Über-, Zu-**schickung**, -**sendung**; Zustellung etc.; Austritt etc. —, Austreibung, Verdrängung etc. — aus dem Besitz; Depoffedierung (548 *b*) etc.; Wechsel des Besitzes; Tausch (558 *a*); Austausch u. s. w.; Veräußerung (558 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. in eine andere Hand — übergehen, — übergehen machen (laſſen); über-**geben** (550 *d*), -**liefern**, -**reichen**, -**tragen**, -**antworten** etc., -**machen**, -**senden**, -**schicken**; aus-liefern, -**antworten**, -**händigen** etc.; abliefern; ein-händigen; behändigen; zu-**schicken**, -**senden**, -**stellen** etc.; in den Besitz setzen etc.; — aus einem Besitz aus-, heraus-**treten** etc., -**gedrängt** etc. werden, -**drängen**, -**treiben**, -**stoßen** etc.; aus dem Besitz — vertreiben, setzen etc.; depoſſedieren (548 *g*; 555 *b*) u. s. w.; enteignen etc.; entfremden etc.; enterben etc.; sich eines Besitzes entäußern etc.; veräußern etc.; den Besitzer — wechseln; wechseln laſſen; tauschen (558 *i*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. in eine andere Hand übergehend, übergegangen (s. *b*) u. s. w.

Nr. 550. Geben.

Substantiva.

a. das Geben (s. *d*). Schenken, Reichen u. s. w.; Schenkung (s. *c*); Beschenkung: Donation (s. *c*); Ver-

Nr. 551. Empfangen.

Substantiva.

a. das Empfangen (s. *c*) u. s. w.; Empfang; Entgegennahme; Annahme; Accept; Acception: Auf-

schenkung etc.; Übergabe; Überreichung; Darreichung (532 *a*); Dar-**gabe**, -**gebung**, -**bietung**, -**bringung**; Präsent-**ierung**, -**ation** u. s. w.; Lieferung; Überliefrung (549 *a*) etc.; Überweisung; Überlassung; Cedierung (548 *a* etc.); Cession; Abtretung etc.; Einräumung; Koncession (529 *a*) u. s. w.; Verleihung (s. 527 *a*) von Gaben (s. *c*); Gabenverleihung; Belehnung, Investitur u. s. w.; Ausrüstung; Ausstattung (443 *c* etc.); Aussteurung; Dotierung; Dotation (*c*); Begabung; Bemorgengabung; Vergabung; Vermorgengabung etc.; Zutheilung (552 *a*), Ertheilung, Zuertheilung etc., Mittheilung, Kommunikation etc., Bescherung (s. *c*) etc., Verehrung (s. *c*), Gewährung, Bewilligung (531 *a* etc.) — einer Gabe etc.; Vermachung einer Erbschaft etc.; Vererbung; Aussetzung, Verschreibung eines Legats etc.; Zuweisung einer Gabe; An-, Über- (s. o.) **weisung** etc.; Darbringung (s. o.) etc. von Ein-, An-**gebinden** (*c*) etc.; Einbindung des Pathengeschenks etc.; Anbindung —, Bindung (s. *d*) etc. — zum Geburts-, Namenstage etc. (626 *a*) u. s. w.; Reichung, Darreichung (s. o.) von Almosen; das Almosengeben, Wohlthun (548 *a*); Wohl-, Mild**thätigkeit** u. s. w.; Spendung, Spendierung etc. eines Trinkgelds (s. *c*) u. s. w.; Reichung von „Mieth u. Gaben" (*c*); Bestechung (532 *a* etc.); Zahlung des Werbe-, Hand-**gelds** (*c*); Werbung; Anwerbung (437 *b*).

b. Jemand, der — u. sofern er — Etwas giebt (*d*), spendet, reicht u. s. w.; Geber; Schenker; Spender; Darreicher; Mittheiler u. s. w.; *Donans*; *Donator* etc.; *Testator*; *Legator*; Erblasser etc.; Einer, der Werbe-, Hand-**Geld** etc. giebt; Werber; Anwerber etc.; Lieferer; Lieferant etc.

nahme (588 *a*); Empfangnahme; Einnahme (550 *c*; 567 *a*); Erhebung von Einnahmen; Admission (214 *a*); Zulassung; Zutritt; Empfängnis; Konception; Empfänglichkeit etc; — Empfangs-**Schein**, -**Bescheinigung**; Recepisse; Quittung (564 *a*) etc.; — etwas Empfangnes, vgl. Gegebnes (550 *d*) u. s. w.

b. Jemand, der — u. sofern er — Etwas empfängt (*c*), an-, auf-, ein-, entgegen-**nimmt** etc.; Empfänger, z. B. Briefempfänger etc.; Gaben-; Almosen-**Empfänger**; Bettler (448 *b*: 534 *b*; 561 *b*) u. s. w.; Stipendienempfänger; Stipendiarius; Stipendiat; Beneficiarius; Beneficiat; Pfründner; Pfründ[l]er; Präbendar[ius]; Präbendat, Donatar[ius] etc.; Legatar[ius] etc.; Acceptant etc.; Einnehmer (567 *a* etc.), z. B. Steuer-, Zoll-, Accise- etc.; Chaussée[geld]-, Wegegeld- etc. **Einnehmer**; Steuerheber; Receptor; Steuer-, Zoll-**Aufseher** (195 *b*: 298 *e*), -**Beamter** etc.; Zöllner; Lotterie-**Einnehmer**, [-]**Kollekteur** etc.

c. etwas Gegebenes (s. *d*), Geschenktes u. s. w. (vgl. Empfangnes 551 *a*); Gabe; die Gift; Spende; Spendage; Geschenk; Geschenksgabe (*Gœthe* 22, 391); † Schenk; † Schenke; Schenkalie; Schenkage; Schenkung (s. *a*); Geld-**Gabe**, -**Geschenk**, -**Spende** etc.; Donation, *Donatio*, z. B. — — *pura*, — *ad pias causas*, — *propter nuptias* (s. u.) etc.; *Donum*, z. B. — *gratuitum*; *Don gratuit*; Donativ; Donativgelder; Präsentgelder; Präsent; *présent*; *cadeau*; Angebinde (s. u.); *δόσις δ' ὀλίγη τε φίλη τε*; kleine (geringe), aber gern (herzlich) gegebene Gabe; wenig, aber mit Liebe; [Gabe, Geschenk etc. zum] An-

denken (361 *d*), Angedenken; *souvenir*; *keepsake* etc.; Gabe; Geschenk bei einem Anlafs etc.; Eingebinde; Einband; Einbinde-, Tauf-, Wasch-, Pathen-**Pfennig**; Tauf-, Pathen- etc. **Geschenk, -Gabe** etc.; Wiegen-**Gebinde, -Geschenk, -Angebinde**; Angebinde (s. o.); † Gebindnis; † Halsete; † Würgete; Geburtstags-**Geschenk, -Gabe** etc.; Neujahrs-**Geschenk, -Gabe, -Angebinde** etc.; Neu-, † Gut-**Jahr**; *étrennes* etc.; Weihnachts-**Gabe, -Geschenk, -Angebinde, -Bescherung** etc.; Christ-**Bescherung**; † **-Beschersel**; [Ein-]Bescherung; heiliger Christ; Weihnachten; [Christ-; Weihnachts-]**Stollen** etc.; Julklapp etc.; Oster-Ei etc.; Fest- etc.; Hochzeits- (s. u.); † Polterabends- etc. **Gabe, -Geschenk** etc.; † Kunkel-; Haus-**Schenk** etc.; Mefs-, Markt-, Jahrmarkt[s]-**Geschenk, -Gabe, -Geld** etc.; Meffe; Jahrmarkt; † Markt etc.; † Kram (Krohm); Mitbring[e; -en] von der Reise; Mitgebrachtes (s. u.); Bade-**Geschenk**, † **-Kram** u. Ä. m.; Gast-**Gabe**; **-Geschenk**; Xenion etc.; Apophoreta etc.; Vielliebchen [-Geschenk]; *J'y pense*; Jadest (pers.) etc.; Valentine (628 *e*); Liebes-; Gunst- (s. u.) **Geschenk, -Gabe** etc.; Verlobungs- etc. **Gabe, -Geschenk, -Pfand, -Ring, -Zeichen** etc.; Gnaden-**Gabe**; **-Geschenk**; **-Spende**; **-Brot**; **-Lohn** (s. u.); **-Gehalt**; **-Sold** etc.; Pension; Ehren- (s. u.); Ruhe-; Wittwen-**Gehalt** etc.; Ehren-**Gabe**; † **-Gift**; **-Geschenk**; **-Spende** etc., **-Degen**; **-Schild** etc.; **-Dotation** etc.; **-Gehalt** (s. o.) etc.; **-Lohn** (s. u.); **-Sold** etc.; Honorar etc.; Verehrung; † Ehrung etc.; dargebrachte —, geopferte etc. — Gabe; Opfer[gabe] etc.; [eine Gabe als] Erkenntlichkeit, Dank etc., Vergüt[ig]ung, Entschädigung (30 *a*), Schadloshaltung, Ersatz etc., Belohnung (433 *a*; 573 *a*), Lohn (s. u.) [wofür]; Erkenntlichkeits-; Dankes-**Gabe** etc.; Ergetz-, Ergötz-**lichkeit, -ung** etc.; Gratifikation; Gratial etc.; Douceur; Trink-; Bier-; Nadel-**Geld**; *pour boire*; *pour les épingles* etc.; Bachschisch (Bakschisch, Pischkesch) etc.; Weinkauf etc.; Gönne-; Herd-; Schlüffel- etc.; Haft- (s. u.); Halfter-; Zaum- etc.; Sack- etc. **Geld** u. Ä. m.; Extra-**Geld**; **-Gabe**; **-Belohnung**; **-Gratifikation**; **-Vergütung**; **-Honorar** etc.; Prämie; Primgeld; Primage; Kup[p]laken u. A. m.; Lohn (s. o.), Geld, Zahlung (564 *a*), Bezahlung, Gegenleistung etc. für eine [Dienst- etc.] Leistung, etwas Empfangnes etc.; Miethe; Pacht; Pacht-**Geld, -Schilling, -Summe** etc.; Haus-; Wohnungs-**Zins** etc.; Ehren- (s. o.); Dienst-; Diensten-; Gesinde-; Leut-; † Lied-; Knecht-; Mägde-, Mädchen- etc.; Mieths- etc.; Arbeits-; Hand- etc.; Dresch[er]- etc.; Acker-; Art-; Pflug- etc.; Häuer-; Bergwerks- etc.; Handwerks-; Mach[er]-; Schneider-; Schuster-; Webe[r]- u. s. w.; Gesellen- etc.; Fracht-; Fuhr-; Fähr- etc.; Hirten-; Hüter-; Schäfer- u. s. w.; Tage-; Wochen-; Monats-; Jahres-**Lohn** etc.; Gedinge[lohn]; Boten-**Lohn**; **-Brot**; **-Geld** etc.; Fuhr-; Fracht-; Paffagier-; Personen-; Post-; Brief- u. s. w. **Geld**; Porto etc.; Abschreibegeld; Abschriftsgebühr[en]; Kopialien etc.; Tagegelder; Diäten etc.; Heuer[geld]; Matrosen-**Lohn**, [-]**Löhnung**, [-]**Sold**; Besoldung; Salär; Gage; Gehalt (s. o.); Jahrgehalt etc.; festes — Gehalt, Einkommen (567 *a* etc.); feste Einnahme (551 *a*); Fixum; Amts-**Ertrag, -Einkünfte**; Emolumente; Neben-**Einkünfte**; **-Gebühren**; [-]**Accidentien**; Sporteln etc.; freiwillige, freie Gabe; Frei-, Gunst- (s. o.) **Gabe, -Geschenk**; Benefiz; Wohlthat; Gunst; Begünstigung; Stipendium; Unterstützungsgelder (496 *c*); Beihilfe; Beisteuer (s. u.); Zuschufs;

Adjuto etc.; Pfründe etc.; Sinekuragehalt etc.; milde, mildthätige, Mildthätigkeits-, Wohlthätigkeits- etc. **Gabe**; Armen-**Gabe**; † **-Gift**; **-Geld**; **-Steuer** etc., **-Unterstützung**; Almosen[geld]; **-spende, -spendung**, 685 *d*] etc.; Gabe, Jemand od. Etwas für sich zu gewinnen etc.; † Mieth u. Gabe, † Miethgabe; Bestechung (*a*; 428 *a*; 532 *a*); Bestechungs-**Gabe, -Geschenk**; Schmieralien; Hand-; Gulden-**Salbe**; Guldenöl zum Schmieren der juckenden Hand etc.; Werbe-; Anwerbe-; Mieths-; Haft- (s. o.); An-; Hand-**Geld**; Mieth-; Treu-**Pfennig**; Mit-**Gabe**; **-Gift**; Mit- (s. o.); Zu-; Ein-**gebrachtes**; Heirathsgut; Aussteuer; Ausstattung; Ehegeld; Ehe-; Heim-**Steuer**; Braut-; Mahl-**Schatz**; *Dos*; *Paraphernal[ia]*; weibliche Gerade; Kistengeräth; *trousseau*; *corbeille*; Hochzeits-**Korb**; **-Geschenk** (s. o.); Braut-; Bräutigams-**Gabe, -Geschenk**; Morgengabe; Gegengabe; Gegensteuer; *Contrados*; *Donatio propter nuptias* (s. o.); Wider-; Gegen-**Geld, -Lage**; Widerleg; Gegenvermächtnis; † Widem; Witthum; Wittwenschatz; Leibgeding etc.; ausgesetztes —, verschriebnes etc. — Gut, Geld, Erbtheil (552 *b*) etc.; das Erbe; Vermächtnis; Legat (544 *h*) etc.; Abgabe; Staats-; Kommunal- etc. **Abgaben**; Auflage; Steuer (u. Zsstzgn, so auch im Folg.); Lasten; Oblast; Accise; Aufschlag; Ausschreibung; Bede; Erlegnis; Kontribution; Mauth; Reichnis; Reichung; Schatz; Schatzung; Schoſs; Tribut; Ungeld; Unpflicht; Zehnt; Zins; Zoll u. zahlreiche Zsstzgn (s. o.), z. B.: **Kriegs-Steuer** etc., **-Geld, -Schatz**[ung] etc.; Brandschatz[ung] etc.; Beisteuer (s. o.); Beitrag; Hilfsgelder; Subsidien (444 *a*; 496 *c*) etc.; — unheilvolle etc. (456 *a*); Danaer-; **Feindes-Gaben, -Geschenke** u. s. w.; Pandorabüchse (434 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. geben; leihen (553) u. s. w.; schenken; ein Geschenk (*c*), Präsent etc. — womit machen, — reichen (s. u.) etc.; bescheren (s. u.); verehren; † ehren; spenden; spendieren etc.; reichen; übergeben (549 *b*); überreichen etc.; über-; aus-; **abliefern**; aus-; **ein-händigen**; in die Hände liefern, legen etc.; in den Besitz setzen u. s. w.; darreichen (532 *b*); darbieten; darbringen; dargeben; präsentieren u. s. w.; als Opfer [dar]bringen; opfern; auf-; **hin-opfern** etc.; hin-; dahin-; fort-; weg-; **ver-geben, -schenken** etc.; ausgeben (446 *c*; 566 *b*); veraus-gaben; vergaben; † vermorgengaben (s. u.) etc.; verleihen etc.; womit begaben: † begift[ig]en; † bemorgengaben; † bemitgiftigen; † bewidmen; † verwidmen; † bewitthumen etc.; beschenken; beleihen; belehnen; investieren; bekleiden; ausstatten (s. u.; 118 *l*; 444 *b*; 527 *c*: 544 *i*); aussteuern; ausrüsten, versorgen u. s. w.; dotieren etc.; Einem Etwas zu Theil werden — zukommen —, zu Gute kommen —, zufließen etc. — laſſen; zuwenden; zutheilen; zuertheilen; ertheilen (552 *c*); aus-; ver-**theilen** etc.; mittheilen; kom-

Zeitwörter.

c. empfangen; erhalten; bekommen, kriegen; erlangen etc.; in Empfang —, an-, auf-, entgegen-, ein-**nehmen** (567 *b*); nehmen (555 *b*) u. s. w.; in sich aufnehmen; [auf-]faſſen; auffangen; receipieren etc.; koncipieren etc.; nicht zurückweisen (533 *b*); acceptieren etc.; zulassen; einlaſſen; Einlaſs, Zulaſs, Zutritt etc. gewähren, geben; admittieren (214 *b*) u. s. w.; Einnahmen, Steuern etc. — in Empfang nehmen, — erheben etc.

anonicieren etc.; in den Besitz — kommen laſſen, treten laſſen etc.; abtreten (548 *g*); eedieren; einräumen (529 *b*); konzedieren; überlaſſen; über-; an-; zu-weisen; bewilligen; gewähren; übertragen etc.; übermachen (549 *b*) etc.; vermachen; als Erbschaft, Legat etc. — zukommen laſſen (s. o.), überweisen; letztwillig — im Testament etc. — als Erben einsetzen, bestimmen etc., — Einem Etwas ein Legat, Erbtheil etc., s. *c*) anssetzen, verschreiben, bestimmen etc., — Einen bedenken; vererben; testamentieren; testieren; lerieren etc.: Einem eine — od.: Etwas als — Erbschaft laſſen, verlaſſen, nach-, hinter-, zurücklaſſen; † erben; † Etwas auf Jemand eerben etc.; — Einem ein Angebinde (*c*) — womit machen, reichen etc.: [mit Gaben] anbinden, binden († halsen, droſſeln, würgen); in [Pathen-]Geschenk einbinden etc.; zu Neujahr spendieren; † neujahren; † gutjahren etc.; zu Weihnachten bescheren; einbescheren; aufbauen; [zum] Julklapp werfen; julklappen etc.: Geschenke für Jemand — besorgen, kaufen, einkaufen etc.; kramen († krohmen); mitbringen — z. B.: von der Reise etc.; als Aussteuer, Brautschatz (*c*) etc. mit-, zu-bringen etc.; das Bräutigams-, Hochzeits-Geschenk (*c*), die *corbeille* etc. —, die Aussteuer etc. — besorgen; aussteuern (s. o.); ausstatten, dotieren etc.; be-, ver-morgengaben (s. o.); berittbumen u. s. w.; eine Spende (*c*) etc., ein Trinkgeld etc., eine Belohnung etc.; seinen Lohn etc., sein Gehalt etc., Steuern, Abgaben etc., Tribut etc. — geben, zahlen etc.; schadlos halten; entschädigen (556 *b*): auszahlen; bezahlen (564 *d*); einzahlen etc.; Geld erlegen etc.; vorausbezahlen; pränumerieren (99 *b*); subskribieren; bonnieren etc.; einen Beitrag zahlen; beitragen; beisteuern; Zuschuſs, Zubuße etc. zahlen; zuschießen; [ver]zubußen; verreceſieren etc.; Steuern zahlen; steuern etc.; besteuert (s. 555 *b*), gerandschatzt etc. werden; Strafe, Buße, Bruchgelder etc. zahlen; büßen; gebüßt, gestraft, gebrüchtet etc. werden; zu frommen, wohlthätigen, milden Zwecken —, *ad pios usus* —, *ad pias causas* etc. — hingeben, bestimmen, aussetzen, opfern etc.; widmen; stiften etc.; Almosen geben, Arme, Dürftige, Bedürftige etc. unterstützen; mild-, wohlthätig sein (548 *h*): wohlthun; die milde Hand aufthun etc.; An-, Hand-; Werbe-Geld (*c*) etc. zahlen, geben; beangelden; ehandgelden etc.: dingen; miethen; werben; anwerben; heuern etc.; mit Gaben, Geld] bestechen (428 *b*); mit Geld etc. winken, die Hände schmieren; Geld in die Hand — drücken, stecken u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. gebend (s. *d*) u. s. w.; gegeben; geschenkt (s. u.) u. s. w.; als Gabe (*c*), Geschenk, Almosen (s. u.) u. s. w.; geschenkt (s. o.); unentgeltlich; umsonst: *gratis; gratuito*; ohne Entgelt, Zahlung, Gegenleistung, Geld etc.: unbezahlt etc.; als Almosen (s. o.); um (für) in Gotteslohn; um Gottes willen: aus Barmherzigkeit; barmherzig; mildthätig (548 *l*) u. s. w; — bezahlt (s. *d*); gegen Zahlung; für Geld u. gute Worte etc.; gegen Vorausbezahlung; *prænumerando* etc.; — zur Zahlung, Gegenleistung etc. verpflichtet; zahlungs-;

Adjektiva und Adverbia

d. empfangend (s. *c*); aufnehmend u. s. w.; aufgenommen; receipiert u. s. w.

zins- (s. c); stener-; tribut- u. s. w. pflichtig; tributhar; tributär etc.

Nr. 552. Austheilung; Vertheilung.

Substantiva.

a. Austheilung; Vertheilung; Zutheilung; Theilung (50 *a* etc.) u. s. w.; Distribution; Eintheilung etc.; Parcellierung etc.; Vertheilung durchs Los; Zulosung; Kabelung; Über-, Zuweisung (550 *a*) u. s. w.

b. Theil (50 *d*: 44 *c*; *f*; 61 *k* etc.); zufallender (s. *c*), zugefallner, zugeloster, zugewiesener, zugemefsner (s. n.) etc. —, gewählter, erwählter etc. — Theil; Antheil; Portion; Part; Parcelle; verhältnismäßiger [od.: Verhältnis-]Antheil; *Quota*; Quote; *Rata*; Rate; Ration; Dosis, Dose, Gabe; zugeloster od.: Lo[o]s-Antheil; Lo[o]s; Kabel, z. B.: Deich-Lea, -Kabel, -Pfand etc.; Beitragsantheil; Kontingent (444 *a* etc.) etc.; Erbschaftsantheil; Erb[an]theil (544 *h*; 550 *c*); Kind[es]-, Kinder-; Vater-; Mutter-; Pflicht-; Noth-Theil (-Antheil); Mutter- etc. Gut u. s. w.; gebührender, zugemefsner (s. o.) Theil; Maß; Deeem etc.; Unternehmungs-; Geschäfts- etc.; Kapital- etc.; Gewinn[st]- etc. Antheil; Antheilschein; Schnitt-Theil; Aktie (544 *g*; 559 *e*); Kux; Schiffspart etc.; Dividende (433 *a*); Superdividende; Bonus etc.; das auf Einen fallende (*c*) —, ihm zukommende, gebührende etc. — Quantum, Theil; das Ausgesetzte; das Bewilligte etc.; bescheidnes Theil; genügendes, mäßiges etc. Quantum, Theil; *quantum satis*; *modicum* etc.; übermäßiger (31 *e*), übergroßer etc. —, Haupt-; Löwen-Antheil (49 *e*; 141 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. theilen (50 *i*; 53 *i*; 70 *h*); aus-; ein-; ver-, zu-theilen u. s. w.; distribuieren; parcellieren etc.; [als Theil, Antheil etc.] an-, zu-, überweisen (550 *d*) u. s. w.; durchs Lo[o]s vertheilen; lo[o]sen; kabeln; zulosen, zumeffen, zuschreiben [als Theil etc.]; [als Theil] Einem — zugelost etc. werden, zukommen, zufallen etc.; auf Einen [als Theil] —, auf sein Theil, Antheil etc. — fallen, kommen etc.; vertheilt werden [z. B. *pro rata*, s. *d*]; zur Vertheilung kommen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. theilend (s. *c*); austheilend u. s. w.; getheilt u. s. w.; gleich — getheilt, ausgetheilt, vertheilt etc.; verhältnismäßig (9 *n*; 23 *c*; 70 *i*; 329 *c*); *pro rata*; nach Verhältnis etc.; distributiv etc.; gleiche Brüder, gleiche Kappen; ein (jeder) Mann, ein Ei [aber der brave Schweppermann zwei] etc.; auf Jemandes Theil, Antheil etc.; nach dem Lo[o]s vertheilt; wie das Lo[o]s fällt etc.

Nr. 553. Leihen (vgl. 554).

Substantiva.

a. das Leihen (s. *d*), Ausleihen, Verleihen etc.; Ausleihung; Verleihung (s. u.); Darleihung etc.;

Nr. 554. Borgen (vgl. 553).

Substantiva.

a. das Borgen (s. *c*), Entleihen, Verpfänden etc.; Verpfändung; Entlehnung etc.; Anleihe (553 *a*) etc.;

Darleihe; Darlehen; Anleihe (554*a*); freiwillige —, gezwungne —, Zwangs- —, Staats- etc. **Anleihe** (563 *a*) u. s. w.; Borg; Kredit (554 *a*) etc.; Kreditgewährung; Kreditierung etc.; das Vorschießen; [Gewährung von] Vorschufs (99 *a*; 566 *a*); Geldvorschufs: Verlag etc.; Verleihung (s. o.); Verborgung; Ansborgung; Verdingung: Vermiethung; Verheurung; Verpachtung etc.

b. Leih-Institut, -Anstalt etc., z. B. Bücherleihanstalt; Leihbibliothek; Musikalienleihinstitut etc.; Leih-; Lehen-Bank: Kredit-Anstalt, -Institut, -Kaffe, -Bank etc.; Darlehens-; Vorschufs-: Hypotheken-; Bodenkredit- etc.: Spar- etc. **Anstalt**, -Bank, -Kaffe; *crédit — foncier, territorial, mobilier* etc.; Leih-**Haus**, -Amt, -Anstalt (s. o.); Lombard; Adrefs-: Pfand-Haus; Pfandleihanstalt; Pfandleihe; *mont de piété*; *monte de pietà* etc.; Pfand-**Schein**; -Zettel; -Brief (554 *a*); -Verschreibung etc.; Hypothek; Hypotheken-; Schuld-Schein (333 *a*; 540 *c*). -Brief, -Verschreibung; Obligation u. s. w.: — Ausgeliehenes, Anszuleihendes etc.; ausgeliehene Kapitalien (s. *d*), Gelder u. s. w.; Leihbibliothek (s. o.) etc.; Mieths-Gaul, -Pferd etc., -Fuhrwerk, -Kutsche (198 *d*) etc.; Lohn-, Mieths-Diener, -Lakai (521 *a*) u. s. w.

c. Leiher, Dar-, Verleiher etc. (vgl. *d*), z. B.: Bücherverleiher; Leihbibliothekar etc.; Pferde-**Verleiher**, -Vermiether, -Philister etc.; Geldverleiher etc.; Jemand, in deffen Schuld man steht; Gläubiger (562 *a*); *Creditor*, z. B.: *— pignoratitius; antichreticus, chirographarius, hypothecarius* etc.; Pfand- etc.; Hypotheken-: Wechsel- etc. **Gläubiger**; *Ingroſſarius*: Chirographarier etc.; Pfandleiher; Pathe; Gevatter; Verwandter (vgl. 539 *i*); Geldphilister; Geldjude; Jude: Wucherer (377 *k*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. Einem Etwas — leihen (vgl. 554 *c*), borgen, pumpen etc., kreditieren (562 *b*); Kredit geben, gewähren etc.; auf Kredit (554 *d*), Borg, Pump etc. geben etc.; leih-, borg-weise überlaffen etc.; verleihen: verborgen: verpumpen etc.:

Borg; Pump; Hauspump; Kredit (553 *a*); Rechnung etc.; Pfand-Schein; -Zettel; -Brief (553 *b*) u. s. w.; Entlehntes; Erborgtes; auf Kredit Genommenes (*c*) u. s. w.; fremde Federn, [womit man sich schmückt, s. 377 *o*]; Purpurflicken auf einem Bettlermantel etc.; Plagium: Plagiat; literarischer —, geistiger — Diebstahl (557 *a*); Bücherdieberei; Aussebreiberei (vgl. *b*); Ausschmiererei u. s. w.

b. Borger: † Borghard; Pumper; Pumpier; Pumpgenie etc.; Entleiher; *Debitor*; Schuldner (563 *b*) etc.; Einer, der — sich mit fremden Federn schmückt (377 *h*), — wie der Mond in erborgtem Lichte strahlt (glänzt, leuchtet) u. s. w.; Krähe mit den Pfauenfedern etc.; Plagiar[ier]; Plagiator; Ausschreiber; Ausschmierer; literarischer —, geistiger —, Bücher-; Schrift- etc. Dieb (557 *b*).

Zeitwörter.

c. borgen; auf Borg, Pump, Kredit, Kreide, Rechnung etc. — [ent]-nehmen, kaufen etc.; bei Jemand —, Etwas von ihm — borgen, leihen (s. u.; 553 *d*; 562 *b*; 563 *c*), pumpen etc.; Einem Etwas ab-, entborgen, -leihen, abpumpen, ent-

vermiethen; †verheuern; verdingen; verpachten etc.; als Leben fortgeben; womit beleihen; belehnen (550 *d*) etc.; Einem Etwas darleihen, anleihen etc.; Geld vorschießen (564 *d*), vorstrecken, für Einen auslegen (99 *b*), vernauslagen u. s. w.; Geld ausleihen (s. u.) etc. — z. B. auf Pfänder, auf Hypotheken, auf Sicherheit etc., — auf Zins, Wucherzins u. Ä. m.; Geld etc. ausleihen (s. o.), ausborgen, austhun [auf Zins etc.]; Gelder, Kapitalien etc. nutzbar — anlegen, aus-, unter-bringen etc.; lombard[is]ieren etc.; Zinsen, Wucherzinsen etc. nehmen; Wucher treiben (377 *o*) u. s. w.

lehnen; erborgen; Eine Anleihe bei Jemand machen (s. u.); einem Autor Etwas entlehnen; ihn ausschreiben (377 *o*; 557 *d*); Gelder etc. bei (von) Einem anleihen; Einen anpumpen, anborgen; Gelder, Summen etc. auf-, zusammen-borgen, -pumpen, -leihen; Geld, Kapitalien etc. aufnehmen; Schulden, eine Anleihe (s. o.) machen, kontrahieren (559 *c*; 563 *c*); bei Einem im Debet —, in seinem [Schuld-]Buch, Pumpregister etc. — stehen etc.; von Einem borgen, um den Andern zu bezahlen; ein Loch aufmachen, um das andere zuzumachen (zu stopfen); Mühle auf, Mühle zu machen; Wechsel reiten; Wechselreiterei treiben; ein Wechselreiter sein etc.; Geld auf eine Hypothek etc. aufnehmen; eine Hypothek, ein Pfand etc. geben, verschreiben; mit Hypotheken belasten etc.; hypothecieren; verpfänden (540 *b*); Sachen etc. — zum Pfand setzen —, versetzen —, verkloppen (vgl. 558 *i*) —, aufs Leihhaus (553 *b*) u. s. w., zum Pfandleiher (Pathen, Gevatter) etc. bringen; Sachen — sind (befinden sich) in der Pfandleihe, sind (werden) versetzt —, wandern zum (befinden sich beim) Pfandleiher —, stehen zu Gevatter (Pathen) etc.; — nicht zu Eigen —, nur leihweise —, geliehen etc. — haben, besitzen (s. 544 *i*) etc.; Etwas — sich leihen (s. o.), borgen etc., — miethen, pachten, heuern, dingen; in Miethe etc. haben (544 *h*) u. s. w.; auf Miethe nehmen etc.; zur Miethe wohnen etc.; Einem Etwas ab-, — Etwas er- — miethen, pachten, heuern etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. leihend (s. *d*); aus-; ver-leihend, -borgend u. s. w.; leih-; borg- etc. weise (554 *d*); auf Borg, Kredit u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. geliehen (s. *c*); geborgt u. s. w.; auf Borg, Pump, Puff, Kredit (562 *c*), Kreide, Rechnung etc.; nicht bar bezahlt etc.; leihweise; borgweise etc.; nicht zu Eigen; [nur] zur Miethe (544 *l*); mieths-; pachtweise etc.

Nr. 555. Nehmen, Entziehen (s. 557).

Substantiva.

a. das Nehmen (s. *b*), Fort-, Weg-Nehmen, Entziehen u. s. w.; Fort-, Weg-Nahme (s. u.); Entziehung etc.; das Ergreifen (545 *a*), Fangen; Ergreifung (s. u.); Besitz-

Nr. 556. Zurück-; Wiedergabe.

Substantiva.

a. Zurück-; Wieder-Gabe, -Erstattung (vgl. *b*; 564 *a*) etc.; Zurück-, Rückzahlung: Restituierung; Restitution; *restitutio in integrum* (467 *a*) etc.; Wiedereinsetzung in

Ergreifung. -Nahme; Aneignung; Annexion (557 *a*) u. s. w.; Usurpation (645 *a*) etc.: Bemächtigung; Bewältigung; Einnahme; Beschlagnahme; Kontiskation; Konfiscierung; Sequester, Sequestration, Sequestrierung; Sukularisation (546 *a*) u. s. w.: Auspfändung; Vertreibung, Verdrängung, Verstoßung etc. — Ausstoßung, Ausschließung etc. —, Heraus-**Drängung**, **-Jagung**, **-Stoßung**, **-Treibung** etc. — aus dem Besitz; Depossedierung (546 *a* etc.) u. s. w.; Enterbung; Desheritierung: Exheredierung etc.: Beschränkung auf das bloße Pflichttheil etc.: Wegnahme (s. o.) des Seinigen, seines Eigenthums; Beraubung (557 *a*); Privation; Deprivation (546 *a*); Plünderung; Rupfung; Berupfung; Ausziehung; Aussaugung; Schröpfung etc.; Brandschatzung; Erpressung etc.; Kaperung; Erbeutung etc.; Bestehlung; Diebstahl (557 *a*) u. s. w.; Diebsgriff (359 *c*; 377 *i*); Griff; Ergreifung (s. o.) der Beute; Stoß (Sturz) des Raub-**Vogels**, **-Thiers** etc. auf die Beute etc.; — Wieder-, Zurück-**Nahme**, **-Eroberung**, **-Erbeutung** etc.; Rekuperation; Revindikation etc.

den frühern Stand; Rehabilit-**ation**, **-ierung** u. s. w.; Ersatz; Erstattung; Buße (674 *a*) etc.; Erstattung von Auslagen; *vimborso*; Remboursement etc.; Aus-; Einlösung (z. B. eines Pfandes etc.); Los-; Frei-; Rück-; Zurück-**Kauf**[**ung**, 526 *a*]; Erlösung u. s. w.; Wiederfreilaffung; Wiederloslaffung etc.

Zeitwörter.

b. nehmen; Einem Etwas ab-; fort-; weg-**nehmen** (s. u.); entziehen: entreißen (s. u.) etc.; Einen aus dem —, sich in den — Besitz setzen; depossedieren (528 *b*; 548 *g*); expropriieren; enteignen etc.; aus dem Besitz — [heraus-]**drängen**, **jagen**, **stoßen**, **treiben** etc.. — aus-, ver-**drängen**, **-stoßen**, **-treiben** etc., — ausschließen etc.; enterben; desheritieren; exheredieren; auf ein [bloßes] Pflichttheil — setzen, beschränken etc.; äußern; abäußern; abmeiern; aus dem Gut setzen etc.; auspfänden (s. u.) etc.; worauf Beschlag. Arrest legen (197 *c*); mit Beschlag belegen; in Beschlag legen, nehmen; wovon Beschlag nehmen; [ver]arrestieren; beschlagen; † bekümmern etc.; konfiscieren; einziehen etc.; unter Sequester legen; sequestrieren etc.; geistliche Güter einziehen; verweltlichen; säkularisieren etc.; in Besitz nehmen (544 *i*; 545 *c*); Besitz wovon — nehmen, ergreifen; besetzen; occupieren etc.; ergreifen, greifen; packen; anpacken; an sich reißen, ziehen, raffen etc.; sich einer Sache bemächtigen, bemeistern etc.; in seine Gewalt, in seinen Besitz bringen; sich Etwas anmaßen; arrogieren; usurpieren (645 *b*); sich Etwas an-, zu-**eignen** etc.: annektieren (557 *d*); zu seiner Beute machen; als Beute, gute Prise — nehmen, dafür erklären; eine Prise, ein Schiff nufbringen; kapern; einen Fang machen; fangen; fort-, weg-**fangen**, **kapern**; erkapern; erbeuten; erjagen; jagen (457 *d*); als Jagdbeute erlegen u. s. w.: ein Wild etc. auffangen, auf-

Zeitwörter.

b. zurück-; wieder-**geben**, [-]erstatten (s. o.), -[be]**zahlen** etc.; restituieren *[in integrum]*; rehabilitieren (467 *b*); [wieder] einsetzen in den frühern Stand u. s. w.; einen Ersatz geben; ersetzen; erstatten (s. o.), z. B. Auslagen; remborsieren; remboursieren (564 *d*); schadlos halten; entschädigen (550 *d*: 673 *b*) etc.; aus-; ein-; er-**lösen**; wieder — los-, frei-, zurück-**kaufen**, los-, frei-**laffen**, **-geben** etc.

stöbern, auftreiben etc.; ergattern; erhaschen; erwischen (326 *e*) u. s. w.; in seine Fänge, Klauen, Gewalt (s. o.) bekommen, kriegen, packen etc.; [wie ein Raubvogel, Geier, Aar etc.] auf Etwas — als Beute — hin, los, nieder, zu etc. [-]stürzen (437 *d*), schießen, stoßen etc., worüber her-fallen, -stürzen, sich machen etc., worauf ein-, los-hauen, -hacken [mit den Fängen, dem Schnabel etc.]; wonach schnappen; erschnappen etc.; Einem Etwas weg-, fort-schnappen, -reißen, -nehmen (s. o.; s. u.) —, z. B.: vor dem Munde etc.; Einem Etwas aus den Händen, den Klauen, dem Rachen, Maul etc. reißen (z. B. 477 *b*), entreißen (s. o.); entwinden; entringen; entziehen etc.; abnehmen (s. o.); abjagen etc.; Einem die Beute etc. wieder[-]abjagen, abnehmen etc.; wieder-, zurück-erbeuten, -erobern, -erwerben, -erlangen (546 *c*) u. s. w.: rekuperieren; revindicieren etc.; sich Etwas wieder-, zurück-holen, -nehmen etc.; es sich holen, nehmen; Etwas in seinen Besitz bringen; es sich zuschanzen, zuwenden etc.; es in seinen Sack, Beutel, in seine Tasche etc. — stecken; es einstecken; einstreichen; einsacken; einscharren; einheimsen; einscheuern (61 *p*; 545 *e*); [ein]ernten u. s. w.; [Etwas od. Einen] mit sich weg-, fort-schleppen etc.; Einem Etwas weg-, fortnehmen (s. o.) u. s. w.; Einen worum bringen (vgl. 546 *b*); es ihm nehmen, rauben (557 *d*) etc.; ihn [Dessen] berauben, [de]privieren; ihn darum leichter machen etc.; plündern; ausplündern (s. u.); ausziehen (168 *b*); entblößen; entkleiden u. s. w.; pflücken; rupfen; berupfen (s. 377 *o*; 351 *b*); das Fell — über die Ohren ziehen, — abziehen; schinden etc.; schröpfen (215 *c*); bluten lassen; Blut entziehen; zur Ader lassen u. s. w.; melken etc.; wie ein Igel, Blutigel — saugen; aussaugen (s. u.) —, z. B. das — od. bis aufs — Mark; ab-, ausmergeln; austrocknen; erschöpfen; auspovern; [aus]läutern; ausbeute[l]n; aussäckeln; Einem Alles —, das Letzte —, den letzten Heller, Pfennig etc. —, das letzte Hemde, Stück Bett etc. —, das Pfühl unterm Leibe etc. — [ab-; fort-; weg-] nehmen (s. o.) etc.; bis aufs Hemde ausziehen, ausplündern (s. o.) etc.; bis aufs Blut ausziehen, aussaugen (s. o.); bis auf den Strohsack ausplündern, auspfänden (s. o.); aufs Strob bringen, legen (448 *c*) u. s. w.; aufs Trockne —, aufs Bloße —, auf den Bloßen — setzen etc.; brandschatzen; erpressen; abpressen; eine Brandschatzung auflegen, eintreiben etc.; beschatzen; besteuern u. Ä. m.; in Strafe nehmen; Strafe zahlen lassen; Strafgelder abnehmen; brüchten; büßen (vgl. 550 *d*) u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. nehmend (s. *b*); ab-, fort-nehmend etc.; raubend; plündernd u. s. w.; räuberisch (557 *e*); diebisch u. s. w.; raub-, raff-, bab-gierig (547 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. zurückgebend (s. *b*); restituierend u. s. w.

Nr. 557. Raub: Diebstahl (vgl. 555).

Substantiva.

a. Raub (s. *c*); Beraubung (555 *a*); Plünderung; † Saccagement; † Sackmann; Fort-; Wegnahme u. s. w.; das Rauben (*d*) u. s. w.;

Räuberei; Rauberthum; Raub-, Räuber-[Un]wesen etc.; Raub-; Plünderungs-Zug; Razzia (122 *a*) u. s. w.; Fou[r]ragierung (s. *c*) etc.; Straßen-Raub, -Räuberei; *latrocinium*; *brigandage*; *brigantaggio*; Banditenthum (267 *a*); Raubmörderthum etc.; Wegelagerei; Wegelagerthum: Raub-, Stegreif-Ritterthum; Buschklepperei; Strauchdieberei etc.; Kirchen-, Tempel-Raub, -Beraubung, -Diebstahl, -Schändung; Sakrilegium (684 *a*) etc.: See-Raub; -Räuberei; Korsarenthum; Piratenthum; Pirater-ie (-ei); Flibustiertum etc.; Kaperei etc.; Freibeuter-ei, -thum etc.: Menschen-Raub, -Diebstahl, -Handel: Plagium; Plagiat (s. u.); Plagiarsystem; Lösegeld-Erpressung (s. u.) etc.: Kinder-; [sächischer Prinzen-Raub etc.; Menschen-; Sklaven-Raub, -Handel (558 *c*); Seelenverkäuferei etc.; Diebstahl; das Stehlen; Bestehlung (555 *a*); Dieberei; † Deube; *Furtum*; Entwendung; Entfremdung: unrechtmäßige —, widerrechtliche — Ancignung (545 *a*) etc.; Annexion etc.: Diebs- (s. *b*), Spitzbuben-, Gauner- etc. Griff (*b*: 359 *c*; 377 *i*); -Streich; -Stück u. s. w.: Gaunerei; Gaudieberei; Spitzbüberei; Betrügerei; Betrug u. s. w.; Bauern-Fang, -Fängerei etc.; Beutelschneiderei; Taschendieberei etc.: Mauserei: Weißkäuferei; Weißkauf etc.; Langfingerei etc.; Gaudieberei; Hochstapelei u. Ä. m.; gewaltsames —, nächtliches etc. — Einbrechen; Einbruch; Ausräumung der Wohnung etc.; Holz-Deube, -Diebstahl etc.; Holz-, Forst-, Wald-Frevel etc.; Pferde-, Vieh-Diebstahl; Abigeat[us] etc.; Straßen-; Markt-; Laden-; Haus- etc.; Kirchen- (s. o.) etc. Diebstahl; Wild-Diebstahl, -Deube -Dieberei: Wild-, Jagd-Frevel: Wilderei; Wild-, Raub-Schützenthum etc.: Efswaarendiebstahl; Mundraub (377 *m*) u. s. w.; literarischer —, geistiger — Diebstahl (554 *a*); Gedanken-Diebstahl, -Raub (*Goethe* 22,190); Plagium; Plagiat (s. o.; *Goethe* 40,458); Ausschreiberei; Aussehmiererei; Anticipation; Vorwegnahme; Präoccupation; Usurpation (555 *a*) etc.; Eingriff, Übergriff in fremdes — Eigenthum, Recht etc.; Schädigung, Kränkung, Beeinträchtigung (434 *a*) fremder Rechte etc.; diebischer Nachdruck; Dieb[e]s-; Schleich-Druck, -Druckerei; Nachdruckerei; Nachdrucker-Gewerbe, -Handwerk etc.; Falschmünzerei (377 *i*) etc.; Schleich-, Schleif-, Schmuggel-Handel: Schmuggel[ei]; Umgehung des Zolls, der Zollgesetze etc.; Defraud-e, -ation u. s. w.; Eingriff in eine Kasse; Kassen-Diebstahl; -Defekt; Unterschlagung; Unterschleif (559 *f*) u. s. w.: Schwindel; Schwindelei; Beschwindelung u. s. w.; Friponnerie etc.; Erschleichung; Obreption; Subreption; Surreption etc.: Erpressung; Geld-Erpressung; *crimen repetundarum* u. s. w.; [Diebs-]Hehlerei, Hehlerschaft, Hehlerthum etc.; — Diebstahl, um den Armen wohlzuthun; frommer Diebstahl; Krispinade etc.

b. Räuber; Straßenräuber; Wegelagerer; *Highwayman*; Buschklepper: Busch-; Hecken-; Standen-Reiter; Heckenfischer; Strauch-Dieb, -Ritter, -Hahn: Schnapphahn etc.; Ritter vom Orden der Nacht; Nebel-; Raub-Ritter (s. u.) etc.; *latro*; *brigand* etc.; Räuber-Genofs etc.: -Bande (43 *t*; s. u.), -Schar, -Trupp, -Horde, -Volk etc.; Raub-Genofs, -Genossenschaft, -Volk, -Gesindel, -Gezücht etc.; Wegelagerschaft etc.; Räuber-Anführer, -Haupt[mann], -Kapitän etc.: Karl Moor: bairischer Hiesel; Schinderhannes etc.; Räuber-

Sitz, -Lager, -Nest, -Höhle (s. u.) etc.; Höhle des Kakus etc.; Raubnest etc.; Raub-Ritter (s. o.); -Adel; Ritter aus dem Stegreif; Stegreifritter; Stellmeiser; Landzwinger etc.; Raub-Schloſs, -Burg etc.; Mörder-Grube, -Höhle (472*a*) u. s. w.; Kronen-, Thron-Räuber; Usurpator (545*b*) etc.; Kirchen-, Tempel-Räuber, -Dieb, -Schänder (684*a*) etc.; Menschen-Räuber, -Dieb, -Händler, -Makler; Kinderdieb (s. u.) etc.; Sklaven-Räuber; Sklaven-, Neger-, Ebenholz- etc., Seelen-Händler; Seelen[ver]käufer etc.; Raubmörder (267*a*); Bandit; Rioaldo Rinaldini; Fra Diavolo etc.; Bravo etc.; Affaffine etc.; Thug u. s. w.; Hals-, Gurgel-, Kehl-Abschneider u. s. w.; Garrott-er, -eur, -ierer etc.; Mörder-, Banditen- etc. Waffe, -Dolch; Stilett (190*a*) u. s. w.; Klefte (in Griechenland); Palikar; Armatole etc.; Protopalikar; Kleften-Schar, -Bande etc., -Führer, -Hauptmann, -Chef, -Kapitän etc.; Haiduk (türk.), Haiduk (serb.); Hajdemak (in Galizien) etc.; Keffedschia (türk.), berittener Freibeuter (s. u.) etc.; Dakoit (in Indien), Dakatija; Ghariwala etc.; Beduine etc.; beute-lustige, gierige (*e*) u. s. w. Personen, Mannschaft, Truppen etc.; Streif-Partei, -Korps; Frei[beuter]-Partei; Parteigänger; Partisan; Freibenter (s. u.) etc.; Plünderer; Spoliant; Spoliator; plündernder Nachzügler (56*b*; 503*d*); Marodeur; Merodebruder u. s. w.; † Gartbruder u. Ä. m.; Plünderungs-Erlaubnis, -Bewilligung etc.; Kaper; Kaper-Brief, -Schein; Mark[e]brief etc.; Kaper-Schiff, -Fahrzeug (*c*) etc., -Gast etc.; † Kommiſs-, Kommiſſions-Fahrer; Armateur etc.; Kreuzer; Korsar; Flibustier; Boucanier, Buccaneer; Pirat; Riffpirat, Seeräuber; † See-, Meer-Schäumer; *écumeur de mer* etc.; Raub-Schiff, -Geschwader etc.; räuberische, reißende, beutegierige (*e*) etc. Thiere; Raub-Thier (257*b*; 284*d*; 472*a*), -Vogel, -Fisch, -Käfer etc.; Löwe; Tiger; Wolf; Hyäne; Fuchs (s. u.) etc.; Geier; Adler; Falke etc.; Hai[fisch]; Hecht u. Ä. m.; Harpyie etc.; Raub-, Beute- etc. Gier (547*b*), -Sucht etc.; Raub- etc.; Dieb[s]-Sinn, -Sucht, -Gelüst; Furacität; Kleptomanie; Diebstahlsmonomanie (360*a*) etc.; Organ des Diebssinns, Diebsorgan (443*f*) etc.; diebische Thiere, z. B.: Rabe; Elster; Dohle etc.; Hamster etc.; Maus etc.; Fuchs (s. o.) etc.; der Gott der Diebe, Dieb(e)sgott, Merkur[ius, „der's Prakticieren trefflich kann"]; Merkur's Sohn, Autolykus etc.; berühmte, berüchtigte Diebe: Cartouche; Lips Tullian etc.; Diebs-Werkzeuge, -Geräth, z. B.: -Sack (139*c*) etc.; -Leiter (441*b*) etc.; Brech-Eisen, -Stange, -Meißel, -Zeug; Stemm-Eisen, -Zeug; Kuhfuß etc.; Diebs-, Haken-Schlüssel (194*d*); Dietrich etc.; Nachschlüssel etc.; [Wachs]abdruck eines Schlosses etc.; Diebs-; Blend-Laterne, -Leuchte (302*e*) u. s. w.; Diebs-Apfel (s. 291*b*), Knebel in —, Pechpflaster auf — den Mund u. Ä. m.; Diebs-, Spitzbuben- (s. u.) etc. Griff (359*c*; 377*i*; 555*a*), -Kniff, -Pfiff (s. u.), -Schlich, -Ränke etc.; -Signal, -Pfeife, -Pfiff (s. o.) etc., -Zeichen, -Zinken (379*a*); Ruttzinken u. s. w.; Diebs-; Spitzbuben-; Gauner-, Baldower-, Stromer- etc. Sprache, -Idiom (379*a*; 396*a* etc.); Jeniseh; Rothwälsch; Zigeunerisch etc.; Diebs-, Gauner- etc., Räuber- (s. o.) Bande (431*f*), -Gesellschaft, -Genossenschaft, -Rotte, -Pack, -Volk, -Zunft, -Gesindel, -Gezücht, -Geschmeiß, -Brut etc.; -Genoſs, -Gesell, -Helfer, [-]Hehler, -Abnehmer, -Wirth etc.; Hehler (496*c*), Abnehmer etc.; Diebs- etc., Räuber- (s. o.) Höhle (472*a*), -Grube, -Loch, -Nest,

-**Spelunke**, -**Herberge** (137 *g*) etc.; Penne etc.; — Dieb (377 *k*) u. s. w.; Diebin; *fur; homo trium literarum*; Jemand, der stiehlt (s. *d*), maust, lange Finger macht, einbricht u. s. w.; † Stehler; Mauser; Mause-, Mauskopf; Laogfinger etc.; Einbrecher; Einbruchs-, nächtlicher etc.; Kirchen- (s. o.), Tempel- etc.; Strauch- (s. o.) etc.: Pferde-; Vieh-**Dieb**: *abigeus, abactor* etc.; Wild-**Dieb** (437 *c*); -**Schütz**:--**Frevler**; Raubschütz; Wildrer; Wildner; Jagdfrevler etc.; Forst-; Wald-; Holz-**Frevler**, -**Dieb** etc.; Einer, der — Dinge findet, ehe sie verloren sind (s. *d*), sie mitgehen heißt etc., — fremder Leute Taschen visitiert, durchsucht etc., — gründlich aufräumt [in fremden Taschen, Stuben etc.] etc.; guter Wirth, der Nichts liegen läßt [als glühendes Eisen u. Mühlensteine]; Einer, der — ungerufen, ungebeten dem Wirth die Bänke auf-, abräumt, — Etwas auf der unabgekehrten Bank findet etc.; Raumauf; Bankräumer; [Einer von der] Rückkompanie etc.; Fege-**Bank**, -**Beutel**; Beutel-, Säckel-, Bank-, Kisten-, Schrende-**Feger**; Beutelschneider; Sackgreifer; Taschendieb: *pick-pocket; pick-purse* etc.; Straßendieb; Marktdieb; Weis-, Frei-**Käufer**; Ladendieb; *shoplifter*; Hausdieb; diebischer Hausgenoß; Dieb im Hause etc.; durchtriebener —, Erz-, Galgen-, Gau- etc. **Dieb**; Galgenstrick etc.; Gauner, Jauner; Erz-**Gauner**, -**Spitzbube** etc.; Spitzbube (377 *k*); Filou; Fripon; Gaunaw etc.; Schwindler: Beschwindler; Betrüger u. s. w.; [betrügerischer, spitzbübischer etc.] Schelm, Schalk, Schuft, Schurke (657 *b*; 659 *b*) u. s. w.; abenteuernder Glücks-, Industrie-**Ritter**; *chevalier d'industrie* u. s. w.; fahrender Strolch (196 *a*); Vagabund[ierender Dieb etc.]; Landstreicher; Storcher; Zigeuner; Stromer; Hochstabler, Hochstapler u. s. w.: Einer, der Unterschleif (*a*) begeht; Malversant (377 *k*); Kassen-**Betrüger**, -**Dieb** etc.; [Zoll-]Defraudant; Schmuggler; Schleichhändler; Konterbandist u. s. w.; Fälscher etc.; Münzfälscher; Falschmünzer; Falsar u. s. w.; [diebischer] Nachdrucker; Druck-: Schrift[eu]-Dieb etc.; geistiger, literarischer —, Gedanken- etc. **Dieb**; Plagi-**ar**, -**ator** (554 *b*); Ausschreiber; Ausschmierer u. s. w.: — mild-, wohlthätiger Dieb; heiliger Krispinus (548 *e*).

c. etwas Genommenes (s. *d*), Fortgenommenes, Geraubtes, Erbeutetes, Gekapertes u. s. w.; Raub (s. o.): Fang; Beute (435 *b*; 437 *c*); gute Prise; aufgebrachtes Schiff etc.; Jagd- etc.; Kriegs-; Siegs-**Beute**; *spolia [opima]* etc.; Strand-**Beute**, -**Gut** etc.; Ertrag (433 *a*; 545 *a*) etc. — eines Beute-, Raub-, Plünderungs-, Streif-**Zugs** (*a*; 122 *a*), einer Razzia, Fou[r]ragierung, Requisition etc.; erhobne Brandschatzung etc.

Zeitwörter.

d. fremdes Eigenthum fortnehmen (555 *b*) etc., sich aneignen (s. u.) etc.; sich desselben bemächtigen u. s. w. — ohne Recht, unrechtmäßig, widerrechtlich etc., — gewaltsam, mit offner Gewalt (417 *c*) etc., — heimlich (379 *c*), verstohlen, diebisch (*e*) etc.; rauben (555 *b*); usurpieren etc.; an sich raffen, reißen u. s. w.; plündern; ausplündern; ausrauben; ausziehen; ausbeute[l]n; ausbäckeln u. s. w.; berauben etc.; räubern; beuten; four[r]agieren;

ravagieren (275 *f*; 122 *b*); verheeren u. s. w.; erbeuten; errauben; erraffen etc.; zusammen-beuten, -plündern, -rauben, -räubern, -stehlen (s. u.) etc.; brandschatzen; [Geld] erpreſſen etc.; marodieren etc.; freibeute[r]n etc.; einen Raub (*a*), Kirchen- etc.; Straßen- etc. Raub begehen; ein Räuber (*b*), Straßenräuber, Wegelagerer, Raubritter u. s. w. sein, als solcher — leben, sich [er]nähren; das Räuber- etc. Gewerbe, -Handwerk treiben etc.; weglagern; „reiten u. rauben“; „ins Schreckenthal reiten“; sich in (od. aus) dem Stegreif —, sich des Stegreifs, Sattels etc. nähren; einen Raub-, Beute-, Plünderungs-Zug (*b*), eine Razzia etc. machen, unternehmen etc.; auf Beutemachen, auf Partei etc. ausgehen, ausziehen etc.; als Freibeuter zur See, als Kaper (*b*) etc. —, auf Kaperei (*a*) etc. — fahren, kreuzen etc.; Beute, gute Prise etc. machen; als solche nehmen; kapern; erkapern etc.; Einem Etwas fort-, weg-kapern, -fangen u. s. w.; Seeraub, das Piratengewerbe etc. treiben; piratieren etc.; Menschen-, Sklaven-Raub, -Handel treiben etc.; ein Plagiat begehen; einen Schriftsteller etc. plündern, ausschreiben, ausschmieren (377 *o*); sich mit fremden Federn schmücken u. s. w.; entwenden (377 *o*); entfremden u. s. w.; sich an-, zueignen (s. o.; 555 *b*); annektieren; annexieren; „sein Gebiet arrondieren“ (s. 184 *b*) etc.; in fremdes —, des Nachbars — Gebiet, Eigenthum etc. übergreifen, sich Übergriffe erlauben etc.; über-, dem Nachbar ab- — pflügen, -furchen, -ackern (217 *b*) u. s. w.; einbrechen — in ein Haus, bei Einem etc.; Einem [ungerufen, ungebeten] das Haus, die Stube, Kisten, Kasten, Kaffe, den Beutel, Säckel etc. — aus-, aufräumen, fegen etc., die Bänke abräumen etc.; Etwas auf der unabgekehrten Bank —, ehe es verloren ist — finden; ein guter Wirth sein u. [auch in fremden Häusern] gründlich aufräumen; Nichts liegen laſſen [als glühendes Eisen u. Mühlsteine]; fremdes Eigenthum mitnehmen, mitgehen heißen, mitlaufen laſſen, an den Fingern kleben laſſen; keine reine Hände haben; die Finger kleben laſſen; lange, krumme Finger — haben, machen; die Hände in fremde Taschen stecken, darin haben etc.; Einem die Taschen [aus]leeren; den Beutel —, den Koffer abschneiden etc.; ein Beutelschneider (*b*) etc. sein; stehlen —, z. B.: wie ein Rabe (*b*) etc., — was die Augen sehen, — mit den Augen etc.; ein [Erz-]Dieb etc., — ein Dieb in seiner Haut — sein; in einer Diebshaut stecken; eine Diebshand haben etc.; an der Kleptomanie leiden etc.; Einen bestehlen etc.; ein Markt-, Laden-Dieb (*b*) sein; frei, umsonst, ohne Geld kaufen etc.; die Diebsgelegenheit auskundschaften (298 *g*); [ans]baldowern etc.; ganfen; Dinge heimlich, unvermerkt, geschickt etc. bei (od.: auf die) Seite, fort-, in seine Tasche — bringen, schaffen, prakticieren etc.; einstecken (555 *b*) u. s. w.; [fort-, weg-] eskamotieren (301 *b*); verschwinden — laſſen, machen etc.; [weg]stibitzen, stipitzen; klemmen; schießen (burschikos); mausen; [hin]weg-füchseln, -wölfeln (*Simplicissimus* 3, 176[22]) etc.; einen Diebs-, Spitzbuben-, Gauner- etc. Streich machen; ein Diebs-, Gauner- etc. Stück spielen etc.; gaunern; Etwas er-, — zusammen- etc. —, Einen be-; über-gaunern (377 *o*); betrügen; [be]mogeln; [be]schwindeln u. s. w.; defraudieren; schmuggeln u. s. w.; falschmünzen etc.; falsch spielen u. s. w.; seine Gläubiger betrügen, ihnen durchgehen, durchbrennen (477 *b*), auskratzen u. s. w., das Nachsehen laſſen;

ein Loch in den Mond bohren, *faire un trou à la lune*; den Mond schießen etc.; Bankerott — machen (510 *b*; 563 c; 565 *b*), spielen etc.; Elfwaaren stehlen; Mundraub begehen etc.; einen Holz-, Forst-, Wald-, Wild-**Frevel** (*a*) begehen etc.; forst-, wild-freveln; wilddieben; wildern (437 *d*) etc.; — das Leder stehlen, um den Armen Schuhe zu machen; wohlthätig sein, wie St. Krispin (548 *h*) etc.; — ein Diebs-**Helfer** (*b*), **-Hehler** etc. sein; die Diebsleier halten etc.; hehlen.

Adjektivn und Adverbia.

e. raubend (s. *d*); stehlend u. s. w.; räuberisch (555 c); diebisch etc.: raub-, beute-, raff-**gierig**, **-süchtig**, **-lustig** etc. (547 *e*) u. s. w.; spitzbübisch; lang-, krumm-**fingerig**; beutelschneiderisch; gaunerhaft; gaunerisch; schelmisch; betrügerisch (vgl. *b*, s. 377 *q*) u. s. w.; geraubt; gestohlen; verstohlen (379 *c*); verhohlen; hehlings; *furtim*; furtiv; *à la dérobée* u. s. w.

Abtheilung III.

Austausch von Besitzthum (vgl. Abtheilung IV).

Nr. 558. Tausch; Handel.

Substantiva.

a. Tausch (111 *a*; 549 *a*); Aus-; Um-; Gegen-; Wechsel-, Ver-; Ein-; Ab-; Rücktausch; Aus-; Um-; Ver-; Ein-; Er-; Ab-; Zurücktauschung; Waarentausch; Tausch-, Baratt-, Stech-Handel, -Geschäft etc.; Handel; Geschäft (440 *a*); Kommerz; Verkehr etc.; Handel u. Wandel etc.; Negoce; Unter-; Verhandlung (*b*); Negotiation (401 *a*) etc.; Geld-; Wechsel-; Bank-; Banquier-Geschäft (s. *g*; 559 *f*); Tausch-; Handels-; Geschäfts-; Geld-; Wechsel-Verkehr; Kauf (s. *b*), Einkauf — u. Verkauf (*b*) etc.; [Waaren-]Umsatz, Absatz, Debit, Vertrieb, Umschlag (*e*) etc.; Tricksystem etc.

b. das An-, Ausbieten (s. *i*) zum Kauf (s. *a*), Verkauf, Tauschen, Vertauschen etc.; das Bieten worauf; das Handeln, Markten, Feilscheo, Dingen — worum, um den Preis (*h*; *i*) etc.; das Feil-Haben, -Halten, -Stehen, -Tragen, -Bieten etc., Hökern etc., Hausieren etc., Schachern etc.; Schacher; Geschacher; Schacherei etc.; Hausiererei; Hausierhandel (*c*); Hökerei etc.; Verschacherung (vgl. *i*); Ersehacherung etc.; Verkaufung etc.; Verkauf (*a*); Kauf (*a*); An-; Ab-; Auf-; Ein-; Er-kauf, -kaufung; Kaufschlag etc.; Verhandlung; Veräußerung etc.; Auktions-Kauf; -Verkauf; Er-; Verteigerung; Steigerung; Auktion; Verauktionierung; Gant; Vergantung; Subhastation; Licitation; Minuendo-Licitation; Auf-; Ab-Streich, -Strich etc.; An-; Minder-; Mehr-; Über-; Meist-Gebot, -Bot etc.; [ertheilter] Zuschlag (531 *a*; 538 *a*) etc.; Waaren-; Haus-, Häuser-; Guts-, Güter-; Land-, Länder- etc.; Pferde- etc. Kauf, -Verkauf, -Tausch (s. *a*), -Geschäft, -Handel (s. *c*) etc.; vortheilhafter —, Gelegenheits-, Rath- etc. —: schlechter — Fehl-, Mifs- etc. Kauf; Kauf — in Bausch u. Bogen (29 *c*), — im Rummel, — im Ramp, Ramsch etc., Bausch-; Sammt-; Gesammt-; Ramp-, Ramsch-Kauf etc.; Ausverkauf etc.; Hoffnungs- (167 *a*), Zukunfts-, Spekulations-Kauf; Kauf des Getreides auf dem Halm, der Wolle vor der Schur etc.; Zeitkauf; Fixgeschäft; Verkauf *à découvert*; ungedeckter —, *In blanco*- — Verkauf; Differenzgeschäft; Agiotage; Wechselwucher; [Stock-] Jobberei etc.; Erb-; Tod-Kauf etc.; Rück-; Zurück-; Wieder--Kauf, -Kaufrecht; Vorkauf[srecht]; Naherkauf; Naher[geltungs]-, Abtriebs-, Einstands-, Zug-Recht; Retrakt[srecht]; *jus retractus* etc.: Allein-

-Handel; -Kauf; -Verkauf; Monopol; Ausschlufs der Konkurrenz; Bannrecht; Vorrecht (28 *b*; 644 *a*); Privilegium etc.

c. (s. *a*; *b*) Handel; Handlung (*g*); Gesehäft (*g*) etc.; Geld- (*a*) etc.; Produkten- etc.; Waaren-, z. B.: Ellen- od. Schnitt-, Galanterie-, Kolonial-, Kurz-, Eisen- (s. u.), Quinkaillerie-, Manufaktur-, Material-, Mode- [Waaren] -Geschäft, -Handel, -Handlung u. [unerschöpflich nach den einzelnen Produkten, Waaren etc., s. *d*], z. B. Getreide-; Korn-; Mehl- etc.; Holz- etc.; Woll-; Wollwaaren-; Tuch- etc.; Baumwoll-; Baumwollwaaren-; Kattun- etc.; Eisen-; Eisenwaaren- (s. o.) etc.; Droguen- (469 *a*) etc.; Pelzwaaren-, Rauchwaaren- etc.; Rohleder- etc.; Leder- etc.; Kleider-; Konfektions- etc.; Spielwaaren-; Spielzeug- etc.; Buch-; Bücher- (406 *d*) u. s. w. Handel, -Handlung, -Geschäft etc. u. entsprechend: -Händler (s. *g*); Sklaven-; Menschen-Handel (557 *a*) etc.; Trafik, Handel — *en gros*, — *in grosso*, — *en détail*; Engros-; Gros-; Groffo-; Groß- etc.; Endetail-; Detail-; Klein-; Kram-; Schnitt-; Ausschnitt-; Stück-Handel (-Händler) etc.; Kram; Krämerei; Kleinkram; Hökerkram; Trödelkram etc.; Hausierhandel (*a*) etc.; Kaufhandel; Kaufmannsehaft; ausgebreiteter etc., Welt- etc.; überseeischer etc., See-; Großaventur-; Seeversichrungs-; Bodmerei- etc.; Küsten-Handel; *cabotage*; Land- etc.; Karavanen- etc.; Binnen-; Ausfuhr-, Export-; Aktiv-; Einfuhr-, Import-; Paffiv-; Durchfuhr-, Durchgangs-, Transit[o]- etc.; Eigen-, Proper- etc.; Kommiffions-; Speditions-; Zwischen- etc.; Schleich-, Schleif-, Schmuggel- (557 *a*) Handel etc.; Makler-Geschäft, Maklerei etc.; — Handels-; Geschäfts-; Börsen-Gebrauch; Handels-; Wechsel-, Börsen-Usance; Usance: Uso.

d. Gegenstände, Objekte, Artikel des Handels (s. *a*) etc.; Handels-Artikel, -Gegenstand etc.; Geschäftszweig; Branche etc.; Waare (s. *c*), z. B.: Apotheker-; Ausschnitt-; Back-; Baumwoll-; Bleeh-; Bronze-; Drogerie-; Dutzend-; Eisen-; Ellen-; Efs-; Fabrik-; Galanterie-; Glas-; Holz-; Kaufmanns-; Klempner-; Kolonial-; Kram-; kurze (od. Kurz-); Manufactur-; Markt-; Material-; Metall-; Mittel- (s. u.); Mode-; Nasch-; Pelz-; Rauch-; Roh- (s. u.); Schmiede-; Schneide-; Schnitt-; Specerei-; Speditions-; Spiel-; Stahl-; Stapel-; Thon-, Topf-, Töpfer-; Trödel-; Weiß-; Woll- (od. wollne) Waare u. v. ä.; Kram; Kleinkram; Trödel[kram]; *bric à brac*; altes Eisen; Gerümpel etc.; Kaufmanns-; Kauf-Gut; Güter; Speditions-; Stapel-; Fracht-; Schiffs- etc. Gut, -Güter; Fracht-; Schiffs-Ladung (198 *d*); Fracht; Eisenbahngut u. s. w.; Produkte; rohe od. Roh-Produkte, -Waare (s. o.); halbfertige Produkte, Waare; Halb-, Mittelprodukt; ganz fertige, appretierte Waare etc.; [Waaren-]Vorrath, Lager (s. *e*); [wohl] affortiertes Lager; Affortiment; Sortiment etc.; gute, feine, extrafeine, Extra-, Prima- (33 *g*) etc.: Mittel- (s. o.); grobe, schlechte, Ausschufs- etc. Waare, -Sorte, -Qualität etc.; Numero Null etc.; Ausschufs; Bafel; Pafel; Schofel (450 *b*) u. s. w.; schwer- (od. un-) verkäufliche Waare, Ladenhüter (40 *d*; *f*); Gadenhüter: Stallfüllen etc.; Remittenden (406 *d*); Krebse etc.; Waaren, Artikel, die reifsend abgehen. Absatz finden, wie warme Semmel (*m*), worum sich die Kunden reifsen, schlagen etc.; Läufer (406 *d*) etc.; Käuflichkeit; Feilheit etc.; Verkaufbarkeit; Verkäuflichkeit; Unverkäuflichkeit etc.

e. Ort (130 *a* etc.). Lokal etc. in Bezug auf Geschäft, Geschäfts-, Handels-Verkehr (*a*) u. der Verkehr etc. am Ort, die Zeit etc.; Handels-, Geschäfts-Ort, -Platz, -Stadt etc.; [Handels-]Emporium; Stapel-Ort, -Platz

(s. u.), -Stadt; Haupt-; Welt- etc. Handelsstadt etc., -Markt; Markt; Messe, Mefs-Ort, -Platz. -Stadt etc.; Jahrmarkt; Markt-Ort, -Flecken († Markt) etc.; Marktplatz; Waaren- (vgl. *d*) etc.; Näsch-; Gemüse-; Fisch- etc.; Produkten-; Woll-; Raps-; Getreide-; Holz- etc.; Trödel-; Grempel- etc.; Bücher- etc.; Sklaven- (s. u.) etc.; Vieh-; Pferde- (s. u.) etc.; Kram[er]- etc.; Wochen- etc.; Weihnachts-; Christ-; Pfingst- etc. Markt etc.; Bücher-, Buchhändler-; Leder-; Tuch-; Waaren- etc.; Herbst-; Frühlings-; Jubilate-; Michaelis-; Neujahrs-; Oster- etc. Messe; Umschlag (*a*), z. B. Kieler etc.; Dult, z. B. Münchner; Indult etc.; Bazar, Basar; Maidan, z. B.: At-Basar; At-Meidan; Pferdemarkt (s. o.); Jeser-Basar; Sklavenmarkt etc.; Al-meidan; Alcaicria; Kaißeria; Besestan etc.; Kauf-Halle, † -Haus, -Hof, -Laube etc.; Halle; Gewerbe-; Industrie-; Markthalle etc.; Laube; Tuch- etc. Laube, -Halle; Gewandhaus etc.; Pack-; Lager-Haus, -Hof, -Platz; † Ballhaus; Gepäckhof; Stapelplatz (s. o.); *dépôt; entrepôt* etc.; Dogana; Douane etc.; [Waaren-]Niederlage; Waarenhaus; Stahlhof; *steel-yard; guild-hall* etc.; [Waaren-]Niederlage, Magazin, Gewölbe, Speicher etc.; Ambar; † Grād-[Haus]; Sust etc.; Vorraths-Haus, -Kammer (444; 139*b*) u. s. w.; Etablissement etc.; Kommandite; Neben-; Zweig-Geschäft; Expositur; Faktorei etc.; Kauf-; Verkaufs- etc. Lokal; -Lokalität etc.; -Laden; offner Laden mit Schaufenster (298*f*) etc.; Kauf-, Kaufmanns-; Kram-; Krämer- etc., z. B: Material-, Specerei-, Würz-, Gewürz- etc.; Tuch- etc.; Buch- etc.; Bäcker- etc. Laden; Arznei-; Apotheker-Laden; Apotheke etc.; *bottega*; Boutique; Budike etc.; Bude; Schank; † Salz- etc.; Wein-; Bier- etc. Schank; Schenke (137*g*); Krug u. s. w.; Kram; Kram- etc.; Markt-Bude u. ä. m.; [Korn-; Getreide- etc.] Schranne etc.; Brot-; Fleisch- etc. Scharren, -Bank; Schlacht-Haus, -Halle etc.; Geschäfts-Lokal[ität], -Räume, -Räumlichkeit etc.; -Stube, -Zimmer etc.; [Geschäfts-, Privat- etc.] Kom[p]toir, (Komtor) etc.; Büreau etc.; Schreib[er]-; Rechnungs-; Kaffen- etc. Lokal, -Stube, -Zimmer etc.; Kaffe etc.; Bank; Wechselbank etc.; Börse (s. *h*); Versammlungslokal der Kaufmannschaft (*h*); Kaufmanns- u. z. B. Aktien-; Buchhändler-; Fonds-; Geld-; Getreide-; Handels-; Industrie-; Kohlen-; Korn-; Kux-; Produkten-; Raps-; Schiffahrts-; Stock-; Versicherungs-; Waaren-; Wechsel- etc. Börse etc.; [Börsen-]Kouliffe etc.; Lloyd etc.

f. Käufer; kaufendes —, kauflustiges etc. — auktioos-, markt-, mefsbesuchendes etc., — Auktions-; Markt-; Mefs-Publikum; Auktions-; Markt-; -Mefs-Besucher; Markt-; Mefs-Gast; ein Kauflustiger; Kaufliebhaber; ein Kaufmann wozu (vgl. *g*); Abkaufer, Abkäufer; *em[p]tor*; Ein-, Auf-, Vor-; Zwischen-Käufer (*g*) etc.; Nehmer; Abnehmer etc.; Koosument etc.; stehender, ständiger Käufer; [Kauf-]Gast; Kunde; Kund[s]-mann, Kundin; Bäcker- etc. Kunde; Back-; Mahl-, Mühl[en]-Gast; Gesammtheit der Kunden; Kundschaft; † Kundsame.

g. ein Handeltreibender; handel-, geschäfts-treibendes Publikum; Käufer (*f*), Einkäufer — u. Verkäufer; Handels-, Geschäfts-Welt, -Publikum, -Leute, -Mann etc.; Geschäftsfreunde etc.; Kaufmann (s. u.); Handler u. (vgl. *c*; *d*) — nach der Art des Handels, den Waaren etc., z. B.: Kaufmann *en gros*; Großkaufmann; Groß-; *En-gros-*; Grofso-Händler; † Engroist; † Groffier[er]; † Groffist; † Niederlagsverwandter; † Niederlager etc.; Kaufmann *en détail*; Detail-; Klein-Händler; Detaill-eur, -ist; †Minutierer; Krämer, Kramer; Kleinkrämer; Höke, Höker; Hökerin; Hökerweib etc., † Fragner; † Pfragner; † Fratschler[in] etc.; Tabulettkrämer;

Foil-Bieter, -Träger; Hausier-er, **-Händler, -Jude**; Bündel-; Packen-; Schacher-; Trödel-Jude; Schacherer: Trödler; Trödelhändler; † Tandler, † Tändler; † Käufler; Alt-Käufler, **-Händler**; † Grämpler etc.; Auf-; Vor-; Zwischen-Käufer (*f*); † Fürkauf[l]er; † Kauderer; † Kipperer etc.; Marketender[in] (506 *e*) u. s. w.; Ellen-, Schnittwaarenhändler; **Ellen-Ritter, -Reiter, -Prinz** etc.: Material-, Kolonial-, Specerei[waaren]-, Gewürz-, Würz-**Händler, -Krämer**; Materialist; *épicier*; *grocer*; Pfeffer-**Krämer, -Sack**; Düten-, Tüten-Dreher: Herings-, Küse-, Sirups- etc. **Krämer**; Sirupsprinz etc.: Ladenprinz (s. u.) etc.; Produkten-, z. B. Getreide-; Korn-Händler; Korn-Kauderer, **-Kipper[er], -Wuchrer, -Jude** etc.; Wollhändler; Ritter vom Wollsack u. Ä. m.; Pferde-, Rofs-**Händler**; Rofs-**Kamm, -Krämer, -Täuscher**, † **-Menge**; Täuscher etc.; Buch-, Bücher-**Händler** (406 *d*) u. s. w.: Export-; Import-**Händler**; Exporter; Export[at]eur; Import[at]eur etc.: Staatspapier-, Aktien- etc. Händler, **-Krämer**; Banquier; Bank-Halter, **-Herr**: Wechsler; Geldwechsler; Geld-; Finanz-; Börsen-**Mann** etc.; Financier: Diskont-**ent, -eur**: Börsianer: Börsenpublikum; Börsenspekulant; Borsen-; Geld-; Wechsel-; Pfusch-, Winkel-**Makler** (s. u.); *coulissier*; Wechselwuchrer; *agioteur*; Fixer; Stockjobber; Jobber; Haufsier; *Or*; *Bull*: Hauffe[-Partei; **-Konsortium**]; Syndikat etc.; Baiffe[-Partei]: *Contremine*: Spekulant *à la baisse*; *baissier*; *contremineur*; *Bear* etc.; Geschäftsvermittler (527 *b*) u. s. w.; Unter-, Zwischen**händler**; † Dremmler; Makler, Mäkler (u. Zffzg., s. o.); Sensal; Kourtier etc.; Kommiffionär etc.; Spediteur; Güterbestät[ig]er; † Besteder; Fertiger; Gutfertiger; Bank-; Einkaufs-: Verkaufs- etc. **Kommiffionär**; *commissionnaire* — *de banque, d'achat, de vente* etc.: Auktions-**Kommiffionär, -Kommiffar, -Proklamator** etc.; Auktionator; Gautmeister etc. u. A. m.: — Kaufmannschaft; Gesammtheit der Kaufleute, Handeltreibenden etc.: Kaufmanns-, Handelsstand: Handelschaft; Krämerschaft etc.; Kaufmanns-, Handels-, Krämer- (Kramer-), Höker- (Haken-) etc. **Zunft** (44 *f*; 63 *a*), -Gilde, **-Innung** etc.; Geschäfts-; Handels-; Börsen-; Finanz-, Geld- etc. **Welt** (559 *a*); die Borse (s. *e*); *haute-finance* etc.; Kauf-, Handels-**Mann** (s. o.) etc.; Kaufmanns-; [Kauf- u.] Handels-; Handlungs-; Geschäfts- etc.; Banquier-, Bank- etc. **Haus**: Haus; Geschäft (s. *a*; *c*); Handlung etc.; Firma; Handelsfirma etc.; Kompagniegeschäft; Kompagnie (43 *t*); Handelskompagnie etc.; Geschäftspersonal etc.; Kauf-; Handels-, Handlungs-**Herr**; [Handlungs-]**Chef**: Prinzipal (388 *a*; 522 *a*) u. s. w.; Kompagnon (43 *f*): Affocié; Socius; Geschäftstheilhaber; Kommanditär u. s. w.; Geschäftsführer (485 *d*; 527 *b*) u. s. w.; Handlungsvorsteher; Prokura-**Führer, -Träger**; Prokurist: Firmant; Faktor; Disponent; Komplementär; Institor etc.; Buchführer; Buchhalter (391 *a*; 405 *m*); Kom[p]toirist (Komtorist, Kontorist): [Handels-]Korrespondent etc.; Rechnungsführer; Kaffenführer; Kaffier (61 *n*; 559 *a*); Kaffierer u. s. w.; Revisor etc.; Einkäufer; Verkäufer (s. o.) etc.; Kommis (389 *a*; 521 *a*; s. u.); Geschäfts-, Handlungs-**Gehilfe**: Handlungs-, Kaufmanns-**Kommis, -Gehilfe**; **-Diener**: **-Lehrling**: **-Bursche** etc.; Handlungs-**Befliffener** u. s. w.; Merkurs-**Sohn**; **-Jünger**; Kauf-: Kaufmanns-, Laden- (s. u.) **Diener**; *garçon* —, *demoiselle* — *de comtoir, boutique* etc.; Laden-**Jungfer, -Mamsell** etc.; Probiermamsell etc.; Laden-**Diener** (s. o.); **-Schwengel**; **-Schwung**: **-Schwof**; **-Prinz** (s. o.) etc.; *commis voyageur*: Reisediener; Reisender: Handels-, Handlungs-, Geschäfts- etc.; Proben-; Muster- etc.; z. B. Wein-: Cigarren- etc.; Stadt-**Reisender**; Muster-; Proben-; † Stahl[en]-; Wein-**Reiter**; Stahl[en]-ritter: Musterherr; † Müsterler u. Ä. m.: Handlungsdiener —. Waarenauf-

seher — auf einem Schiff; Kargadeur; Ober-, (Super-), Unter-**Kargadeur** (489 *c*), **-Cargo**, **-Kaufmann** etc.; untergeordnetes Dienstpersonal (521 *a*) im Geschäft; **Lauf-Junge**, **-Bursche**; Ausläufer u. s. w.; Hausknecht etc.; Faktotum (491 *c*) etc.; Markt-, Meſs-**Helfer** (496 *c*; 521 *a*), **-Diener**, **-Knecht**; Packknecht; Packer; Lader; Ablader (496 *c*) u. s. w.

h. Handels-; Handlungs-; Geschäfts-; Konto-: Rechnungs-**Buch** (391 *a*; 405 *h*) u. s. w.; [einfache; doppelte, italiänische etc.] Buch-**Führung**, **-Haltung** etc.; Rechnung (70 *e*; *g*; 332 *a*); Nota (563 *a*); *Laus Deo* etc.; Be-; Aus-; Ab-; Gegen-; Zusammen- etc. **Rechnung** etc.; Rechnungsablage etc.; Manual; Hand-; Merk-; Denk-; Sudel-**Buch**; Kladde etc.; Journal; Tage-; Monats- etc.; Haupt-**Buch** etc.; Konto des — Debet, Soll, — Kredit, Haben, Guthaben etc.; Saldo; laufende Rechnung: *conto corrent[e]* etc.; Ausgleichung der Konten; Rechnungs-**Abgleichung**, **-Abschluſs**; Bilance; Bilancier-, Saldier-**Buch** etc.; persönliches od. Personal-; Impersonal-; Waaren-; Effekten-; Export-, Import-; Tausch-; Change-; Spesen-; Interessen-: Gewinn-; Verlust- etc. **Konto**; Ausgabe-; Einnahme-; Kassa-; Haushaltungs-; Wirthschafts- etc. **Buch**; Waaren-, Preis-**Berechnung**, **-Ausrechnung**, **-Kalkulation** (70 *e*); Kalkulation[sbuch] etc.; *conto finto* etc.; Waaren-**Preis**; Bestimmung des Netto-, Rein-**Gewichts** (40 *m*); [so u. so viel Procent] Thara; Superthara; Gutgewicht (36 *c*) etc.; Gewichts-**Abgang**, **-Verlust**; *calo di peso* etc.; Rabatt; Diskonto; [Zahlungs-]**Abzug**; *drawback*; Rückzoll; Ausfuhrvergütung etc.; Aufgeld; Agio etc.; Disagio etc.; Kosten (566 *a*); Unkosten; Spesen: Makler-**Gebühr**, **-Geld**, **-Provision**, **-Lohn** etc.; Kourtage; Provision; Kommiſsions-, Spéditions-**Gebühr**, **-Nachnahme**; Transportkosten: Fracht (s. 198 *a*); Fracht-**Geld**, **-Nachnahme**; Fuhrlohn; Kapplaken; Primage etc.; Abgaben; Steuer; Zoll; Accise etc.; Anker-**Geld**, **-Zoll**; Ausfuhrvergütung etc.; Wege-, Brücken- etc. **Geld**, **-Zoll** etc.; Berge-**Geld**, **-Lohn** etc.; Lager-**Geld**, **-Miethe** u. ä. m.; Zinsen; Interessen [vom Kapital] etc.; Laden-; Speicher- etc. **Miethe** u. ä. m.; Einkaufs-, Kosten-**Preis** s. u.); Aufschlag; Gewinn; Profit etc.; Verkaufspreis; Auszeichnung der Waare etc.: fester Preis; *prix fixe*; Preis wie beim Bäcker die Semmel etc.; gäng u. geber —, Tages- — **Preis**, K[o]urs; Markt-; marktgängiger; Schrannen-Preis; Geld-; Wechsel-; Devisen-; Effekten-; Aktien- etc.; Schlufs- etc.; Kaſſen- etc.; Zwangs- etc. **Kours**; Preiskourant (70 *g*); Tarif etc.; Kourszettel etc.; Koursniveau; Pari, Alpari[-Kours]; Kours-, Preis-**Notierung** etc.; **-Schwankung**, **-Fluktuation** etc.; **-Unterschied**, **-Differenz**; **-Steigerung**; **-Aufschlag** etc.; **-Abschlag** etc.; das Steigen etc., Sinken, Fallen, Weichen etc. der — steigende etc., sinkende, fallende, weichende etc. — Waaren, Preise, Effekten, Papiere, Kourse etc.; steigende Konjunktur; animierte Stimmung; rege Nachfrage; gefragte, gesuchte Waare; Hauſse; Preis-, Kours-**Aufbeſſerung**, **-Hebung**, **-Steigerung** etc.; Hauſſe-Manöver; Schwänze, z. B.: Getreideschwänze etc.; weichende, sinkende etc. Konjunktur; flaue, gedrückte Stimmung; Flaue; Flauheit etc.; Baiſſe; Preis-, Kours- etc. **Rückgang**, **-Verminderung** etc.; überführter, übersetzter Markt; allzu großes, übermäſsiges etc. Angebot etc.; Deroute an der Börse; Panik (604 *a*); allgemeine Kredit-**Erschütterung**, **-Losigkeit** etc. u. ä. m.; [geschickte] Benutzung (482 *a*) etc. der — Spekulation (441 *a* etc.) auf die — Konjunktur etc.; Geschäfts-, Handels-, Börsen-**Spekulation**, **-Manöver** etc.; gewöhnlicher, normaler, Normal-, mittelmäſsiger, Mittel-; durchschnittlicher; Durchschnitts-; Bausch- etc.; Laden-; ermäſsigter etc.; Netto- etc.; Fabrik-: Engros-; Dutzend- etc.: Einkaufs-; Selbstkosten- etc.; äuſserster,

genau[est]er, niedrig[st]er, gering[st]er, billig[st]er, wohlfeil[st]er Preis; Preis, wovon Nichts abgeht etc.; Schlauder-, Schleuder-; Schund-; Spott-; Lumpen- etc. Preis; Spott-; Lumpen-Geld (450 *b*) u. s. w.; Butterbrot u. A. m.: hoher, theurer, übermäßiger Preis; Heidengeld etc.; Übertheurung (377 *i*); Übersetzung; Apotheker-, Philipps-, Wucher-Rechnung etc.; Wucherzins; Prellerei; Geldschneiderei u. s. w.; das Theuer-, Kostbar-, Werthvoll- etc., Kostspielig- etc. Sein: hoher Werth (455 *a*); Kostbarkeit; Unschätzbarkeit u. s. w.: Kostspieligkeit etc.; Theuerkeit (448 *a*), Theuerheit, Theure u. s. w.; Höhe, Übermaß, Unerschwinglichkeit etc. —, Niedrigkeit, Geringheit (450 *a*), Geringfügigkeit etc. — des Preises etc., des Werthes etc.; Billigkeit; [Spott-] Wohlfeilheit, Wohlfeile, Wohlfeiligkeit etc.; Unentgeltlichkeit: Kostenfreiheit etc.; Werthlosigkeit; Unwerth u. s. w.

Zeitwörter.

i. tauschen (12 *b*; 111 *b*; 549 *b*); aus-; um-; ver-; ein-; er-; ab-; zurück-tauschen; grade auf tauschen; *troc pour troc;* Tauschhandel (*a*) etc. treiben; trokieren; barattieren; Waaren um Waaren † stechen, um-, verstechen etc.: in Tausch-, Handels-Verkehr (*a*), -Verbindung etc. stehen; kommercieren; negocüeren etc.; Waaren um-, ab-setzen, debitieren, vertreiben, umschlagen etc.; Tausch-, Handels- etc., Börsen-Geschäfte machen etc.; zum Tausch etc., Verkauf etc. an-, aus-, feil-bieten; feil — haben, halten, stehen, tragen etc.; als Händler umherziehen (196 *b*); hausieren; schachern (s. u.); er-, verschachern (s. u.) etc.; einen Kram (*e*), Höker-, Trödel-Kram etc., eine Bude (*e*), Krambude etc., einen Laden, ein offnes Geschäft etc. — haben, halten, aufschlagen (s. u.), eröffnen etc.; in einer Bude etc. —, mit einem Kram etc. — ausstehen etc.; hökern etc.; den Kram, die Waare etc. auskramen, auslegen, ausbreiten; ausbängen [im Schaufenster 298 *g*]; etalieren u. s. w.; seine Bude aufschlagen (s. o.), aufbauen etc.: anfbuden; den Markt, die Meffe — bauen, beziehen etc., — besuchen als Verkäufer (*g*) etc. od. Käufer, Einkäufer (*f*) etc.; handeln (s. u.), z. B. worauf, worum etc.; worauf bieten; worum feilschen, markten, dingen etc.; ab- u. zubieten: hin- u. herhandeln (538 *c*); Etwas ab-handeln, -dingen, -feilschen, -markten etc.; den äußersten, genauesten Preis (*h*) etc. — das letzte Wort etc. — sagen; Etwas ab-, herunter-laffen [vom geforderten Preis, von der Forderung etc.]; Etwas zugeben, zulegen [zum gebotnen Preis, zum Angebot] etc.; sich den Preisunterschied (*h*) theilen; sich auf halbem Wege entgegenkommen; Handels eins, einig werden; den Zuschlag ertheilen (s. u.; 507 *b*: 531 *b*; 538 *c*) u. s. w.: einschlagen etc.; den Handel, Kauf, das Geschäft schließen, abschließen, machen, abmachen, eingehen etc.; Topp sagen, rufen, machen; toppen; patschen u. s. w.; handeln; kaufschlagen etc.: zu einem Preise die Waare — laffen, ablaffen, überlaffen, geben, fort-, weggeben, verkaufen (s. u.), verschachern (s. o.) etc., — nehmen, abnehmen, kaufen, abkaufen (s. u.), abhandeln, abschachern etc., ein-, er-kaufen, -handeln, -schachern etc. (s. d. Folg.); durch Kauf — erwerben (545 *c*), sich aneignen etc.; an sich kaufen: ankaufen — Etwas etc., sich wo etc.; Vorräthe etc. zusammen-, auf-, vor-, weg-, fort- etc., unter-, zwischen-kaufen; † kaudern; † kippern; ab- etc., ver- etc. kaudern, -kippern; aus- etc.; zu-, hinzu- etc.; nach- etc.; wieder-; zurück- etc.; los-; frei- etc.: sich he- etc.; sich über-; sich ver-; fehl-; miſs-kaufen: einen Fehlkauf thun u. A. m.; auf einer Auktion [er]kaufen

(s. o); erstehen; ersteigern; [an sich] steigern, steigen; ansteigern; anbieten; das höchste, beste Gebot, den höchsten etc. Bot — thun, haben; die Andern über-, ab-bieten; den Zuschlag — Etwas zugeschlagen — erhalten etc.; beim Handel — aufpaffen, — die Augen offen (auf halten (298 *g*), aufmachen ; *caveat emptor* etc.; einen Ramschkauf (*b*) machen ; im Ramsch kaufen; ramschen (s. u.); fort-, weg-ramschen etc.; einen blinden Handel machen ; blind drauf los —, unbesehens —, aufs Gerathewohl —, die Katze im Sack (117 *b*) kaufen etc.; einen Spekulationskauf (*b*) machen ; Getreide auf dem Halm kaufen etc.; fixen (s. u.); an der Börse spielen, basardieren (117 *b*) etc., manövrieren (441 *c*) etc.; — ein Besitztbum etc. veräußern (549 *b*); losschlagen ; verkeilen ; verklopfen, verkloppen (vgl. 554 *c*); vermöbeln ; zu Geld machen, in Geld umsetzen ; verwerthen ; versilbern ; an den Mann bringen ; verkaufen (s. o.), z. B. meist-, bestbietend; auktionieren ; verauktionieren ; auf die Auktion (*b*), Gant, Steigerung. Versteigerung —, auf den Auf-, Ab-Streich (-Strich) —, *sub hastam* — unter den Hammer —, auf den Bot, — zum öffentlichen Ausgebot etc. — bringen ; vergant-en, † -ern ; [ver]subhastieren ; [ver]licitieren, z. B. auch *minuendo;* versteigern ; heruntersteigern u. Ä. m.; einen Ausverkauf halten ; ausverkaufen etc.; *en gros, in grosso*, im Großen etc. —, *en détail*, im Kleinen, im Einzelnen etc. — kaufen, einkaufen, verkaufen, handeln (s. o.) etc.; einen Groß- etc., Klein- etc. **Handel** (*c*), Kaufmannschaft, Krämerei u. s. w. — treiben ; ein Groß- etc., Klein- etc. **Händler** (*g*) u. s. w., Knufmann etc., Krämer etc. — sein ; kramen etc.; bökern ; detaillieren (67 *b*); vereinzeln ; im Ausschnitt verkaufen ; ausschneiden ; aus- ; verhöke[r]n, -pfunden ; verpfennigen ; [Getränk, Salz etc.] schenken, aus-, verschenken, verkrügen etc.; einen Trödelhandel haben, treiben ; trödeln ; schachern (s. o.); vertrödeln etc.; — große, überseeische etc. Geschäfte machen ; Waaren aus-, einführen, exportieren, importieren etc.; Küstenhandel treiben ; kabotieren etc.; womit —, mit (in) einem Artikel, einer Branche etc. — handelo, Geschäfte machen, machen, arbeiten etc.: für ein Haus — worauf — reisen ; [Geschäfts-]Aufträge entgegen-, annehmen, ausführen (s. u.), besorgen etc.; [die knufmännische] Korrespondenz führen; korrespondieren ; Rechnung führen ; die Bücher führen, in Ordnung halten ; buch-führen, -halten ; buchen [405 *n*); ins [Rechnungs-, Haupt- etc.] Buch eintragen ; notieren etc., übertragen ; transportieren etc.; ins Kredit, Debet schreiben ; gut schreiben ; belasten ; *à jour* — *au courant* —, auf dem Laufenden — sein mit der Buchführung etc.; die Konten, Kredit u. Debet — ausgleichen, abschließen ; die Bilance ziehen ; abrechnen ; saldieren (564 *d*) u. s. w.; Rechnungen schreiben, ausschreiben etc.; Inventar, -ur, den Lagerbestand, das Lager aufnehmen ; invent[aris]ieren etc.; [die Waaren, den Preis] kalkulieren, auskalkulieren ; aus-, berechnen : die Waare auszeichnen etc.; — Kommissions-, Speditions- etc. Geschäfte machen, -Handel (*b*) treiben etc.; [Güter, Waaren etc.] spedieren, expedieren, fertigen etc.; [Geschäfts-]Aufträge ausführen (s. o.) etc.; ein Geschäft, einen Handel vermitteln (162 *b*); makeln, mäkeln ; † dremmeln etc.; Diskonto-, Wechsel-, Geld-, Bank-, Börsen-, Differenz- etc. Geschäfte (*a* ; *b*) machen ; diskontieren ; eskomptieren ; verdiskontieren ; [ver]wechseln etc.; agiotieren ; jobbern ; fixen etc.; spekulieren *à la* — *hausse, baisse* ; ein Börsenmanöver machen ; eine Hauffe (*h*), Baisse etc. bewirken (s. u.); die Preise, Kourse etc. — steigen, sinken, flauen (s. u.) etc. [machen], — in die Höhe treiben, aufschwänzen etc., — [nieder]drücken etc.; hoch —, niedrig — [im Preise], — *[al] pari*, über, unter Pari etc.

— sein, stehn; theuer (*n*, s. u.) etc. —, billig, [spott]wohlfeil (*o*) etc. — sein, Einem [zu stehn] kommen etc., kaufen, einkaufen (s. o.) etc., verkaufen (s. o.; s. u.) etc.; viel (559 *h*) —, wenig — kosten etc.; einen hohen, großen etc., niedrigen, geringen etc. — Werth, Preis, Kours etc. haben; seinen — einen festen — Werth, Preis, Kours behaupten; im Preis, Kours etc. — sich behaupten, sich halten etc., — steigen etc., — fallen, sinken etc.: eine steigende — fallende — Tendenz haben, zeigen etc.; eine Waare etc. bringt, holt, erzielt etc. gute Preise; ein Artikel etc., ein Geschäft etc. — bringt [schönen] Nutzen (433 *b*), Gewinn, Vortheil, Profit, Avance u. s. w., läfft Avance, Nutzen etc.; ein gutes, vortheilhaftes etc. Geschäft machen; seinen Schnitt, Profit machen (545 *c*); *faire ses choux gras;* [bei einem Handel — grob, stark, ein Stück Gold etc.] verdienen, gewinnen u. s. w.; mit Gewinn etc. handeln; glücklich spekulieren etc.; eine Waare etc. ist sehr gesucht (593 *c*; *d*), gefragt, begehrt etc., ein gesuchter Artikel etc., findet willige etc. Käufer, Nehmer, Abnehmer etc., — findet reißend[erweise od.: reißende] Abnahme, Absatz, Abgang, — geht reißend etc., wie warme Semmel etc. ab, — hat das Gereiß, Geriß, — geht flott etc.; man schlägt, reißt — die Kunden schlagen, reißen — sich darum; mit Gold aufgewogen werden; mit Gold —, übern Kopf — bezahlt werden; nicht für Geld zu haben sein; nicht [für Geld] aufzutreiben sein; rar, knapp sein etc.; theuer, zu theuer [ein]kaufen, bezahlen etc.; einen zu hohen Preis —, zu viel — [be]zahlen, gehen etc.; übern Werth, übern Kopf etc. — bezahlen: übertheuert (s. u.), übersetzt, übers Ohr gehauen etc. werden: sich übers Ohr hauen etc. — lassen; Einem Etwas zu theuer verkaufen; es ihn zu theuer bezahlen (s. o.) etc. lassen; ihm zu viel —, einen zu hohen Preis etc. — abnehmen; übertheuern (377 *o* etc.); übersetzen; übervortheilen; übers Ohr hauen; [übern Löffel] barbieren; prellen u. s. w.; große [Un-] Kosten (*h*) machen; kostspielig sein, werden; ins Geld laufen (559 *h*) —; wohlfeil (*o*), [spott]billig etc. [ein]kaufen (s. o.) etc., verkaufen, geben, laffen etc.; einen guten, billigen etc. Einkauf, Handel —, einen Rathkauf (*b*) etc. — ein vortheilhaftes Geschäft etc. — machen; ramschen (s. o.) etc : zu einem billigen —, Spott-, Schlauder- etc. Preis (*h*) etc. — für ein Butterbrot —, zum (unterm) Einkaufspreis etc., — unterm Werth, Preis etc. — etc. —, zum halben Preis etc. —, *à tout prix* — mit geringem (od.: ohne) Nutzen, — mit Schaden (434 *a* etc.), Verlust u. s. w. — verkaufen, losschlagen etc.; ein schlechtes, unvortheilhaftes Geschäft etc. machen; bei einem Handel, Geschäft etc. — wenig, Nichts verdienen etc.. — geringen, keinen Nutzen haben, — Nichts übrig haben (behalten), — nicht die Butter auf dem Brot haben, — Schaden aus der Tasche haben (machen), — Geld zugehen, zusetzen u. Ä. m.; mit der Waare schlaudern, schleudern; sie verschlaudern, verschleudern; halb — verschenken, — umsonst geben; die Preise — herunterdrücken, verderben, ruinieren (122 *d*; 466 *b*) etc.; an einer Waare etc. ist wenig, Nichts zu verdienen, zu gewinnen etc.; damit ist Nichts (kein Geschäft) zu machen; sie ist — schwer (od.: nicht) zu verkaufen, abzusetzen, an den Mann zu bringen etc., schwer (od. un-)verkäuflich, ein Ladenhüter (*d*) etc.; die Waare — geht nicht, — bleibt [unverkauft] liegen, — liegt [im Laden], wie Blei, wie ein Klotz etc.; der Preis etc. der Waare —, die Waare etc. — schlägt ab, auf: mit der Waare —, im Preis — ab-, auf-schlagen etc.; billiger, theurer werden; [im Preise] sinken, fallen, flauen, verflauen, herunter-, zurück-gehen, weichen, herabgesetzt (s. u.) werden etc.; einen Preis-, Werth-, Kours-Rückgang, -Verminderung —, eine Baiffe (*h*) — erfahren, erleiden etc.,

bewirken (s. o.); die Preise steigen, heben sich, animieren sich, werden animiert[er], besser, höher etc.; im Preis, Werth etc. steigen, sich heben etc.; eine Preis-, Werth-, Kours-Steigerung, -Hebung, -Aufbesserung etc., eine Hausse (*h*) — erfahren etc., bewirken (s. o.); den Preis steigern; aufschwänzen (s. o.) etc.

Adjektiva und Adverbia.

k. tauschend; getauscht; eingetauscht etc.; grade auf getauscht; *troc pour troc* etc.; nach dem Tauschsystem.

l. handelnd etc.; im Handel[sverkehr]; im Geschäftsverkehr; im Handel u. Wandel etc.; auf den Handel bezüglich; kommerci-al, -ell; merkantil[isch]; handelsmäßig; kaufmännisch (vgl. *g*); groß-; klein-; buch- u. s. w. -händlerisch; *en gros*; *in grosso*; im Großen [handelnd] etc.; *en détail*; im Ausschnitt etc.; krämerhaft; krämerisch; krämermäßig; kleinkrämerisch; düten-, tüten-**dreherisch** etc.; höker-, hausierer-, schacher- etc. **haft, -isch, -mäßig**; trödelhaft; trödlerisch; altkäuflerisch; täutlerisch etc.; aufkäuferisch; wucher-**haft, -ig, -isch, -lich** (*o*; 377 *q*; 547 *e*) u. s. w.; kipperisch; jüdisch; geld-; korn-; zins-; wechsel-**wucherisch**; jobberisch; jobbermäßig etc.; wechselreiterisch etc.; wechsler-; banquier- etc. **mäßig**; wechsel-; bank-; börsen-**mäßig**; wechselhaft; nach Wechselrecht etc.; nach Börsen-, Handels-, Wechsel- etc. **Gebrauch, -Usance**; geschäftsmäßig etc.; finanzmäßig etc.; spekulierend (441 *d*) etc. — *à la hausse* etc., *à la baisse* etc.; an der Börse etc. manövrierend, spielend etc.; fixend; Fix-, Differenz**geschäfte** machend u. s. w.; Geschäfte machend; handelnd; feilschend u. s. w.; einen Handel abschließend! topp! (531 *c*); handelseins u. s. w.; auf einer Auktion etc.; meistbietend; *licitando* etc.; kauflustig.

m. käuflich; verkäuflich; verkaufbar; feil; feil-, aus-**geboten** etc.; zum Verkauf stehend etc.; leicht-, schnell-**verkäuflich**; schnell, leicht Käufer etc. —, reißenden Absatz etc. — findend; reißenderweise —, wie warme Semmel etc. — abgehend; gesucht; gefragt; begehrt u. A. m.; — schwer — zu verkaufen, abzusetzen, an den Mann zu bringen; schwer-, un-**verkäuflich**; ladenhüterisch (vgl. *d*) etc.; flau (*o*) u. s. w.

n. zu einem gewöhnlichen, mäßigen, normalen etc., Durchschnitts- etc. **Preis** (*h*); *al pari* etc.; zu festem Preis; *à prix fixe*; wie beim Bäcker die Semmel etc.; zu verhältnismäßigem, angemeßnem Preis; preiswürdig; unter Brüdern werth etc.

o. hoch im — Werth, Preis etc.; werth; werthvoll; theuer; **hoch-gehalten, -geachtet, -geschätzt** etc.; **-achtbar, -schätzbar** etc.; kostbar; köstlich; unschätzbar; über allen Preis — werthvoll etc.; mit Geld nicht zu bezahlen; unbezahlbar etc.; so theuer wie —, theurer als — Gold, Perlen, Edelstein etc.; mit Gold [nicht; kaum] aufzuwiegen etc.; mit großen Kosten (*h*), Unkosten, verbunden; *à grands frais*; kostspielig (566 *c*) etc.; schwer, kaum zu erlangen, zu erkaufen, anzuschaffen etc.; hoch im Kours; einen hohen Kours habend; über *pari*; in steigender Tendenz; zu steigendem Preis, Kours; höher im Kours, Werth; theurer etc.; zu einem unverhältnismäßig hohen Preis; zu einem übermäßigen Preis; übern Werth —,

übern Kopf — bezahlt; übermäßig —, schändlich (niederträchtig; infam; sündhaft; verflucht; verteufelt etc.) — theuer, viel [Geld] kostend; übertheuer; bluttheuer; sündentheuer; teufelstheuer; übertheurt (s. *i*; 377 o); übervortheilt; übersetzt etc.; übertheuernd etc.; wucherisch (*l*) etc.

p. niedrig im Werth, Preis, Kours etc.; wenig —, Nichts —, keinen Heller (Pfennig, Pfifferling, s. 350 *b*; 450 *b*) etc. werth; werthlos; ohne Werth; unwerth; geringwerthig; geringen, niedrigen Werths (34 *g*) etc.; gering-**geschätzt**, -**geachtet** etc., -**schätzend**, -**achtend** etc., -**schätzig** (350 *c*; 450 *f*) etc.; abschätzig etc.; zu einem niedrigen, geringen etc., zum niedrigsten, genauesten, äußersten etc., billigsten (s. u.) etc. Preis (*h*; *i*); billig; wohlfeil; zum *En-gros*-, Fabrik-, Einkaufs- etc. **Preis**; mit geringem (od.: ohne) Nutzen —, mit Schaden —, unterm Einkaufs-, Kosten- etc. **Preis** — handelnd, verkauft etc.; so billig etc., dafs es eine Sünde, Schande —, ein Spott —, zum Lachen etc. —, kaum glaublich etc. — ist; fabelhaft —, lächerlich —, spott- — **billig**, -**wohlfeil**; für — einen Spottpreis, — ein Spottgeld, Butterbrot —, eine Lumperei, Bagatelle, einen Pfifferling, — ein[en] Gotteslohn, — [ein] Nichts etc.; zu einem Schlauder-, Schleuder- etc., zum halben **Preis**; *à tout prix*; verschleudert; halb etc. ge-, ver-**schenkt**; halb (fast; beinah; so gut wie etc.) umsonst; umsonst; *gratis;* obenein; ohne dafs man seine Mühe bezahlt bekommt; der bloßen Ehre wegen: *honoris causa;* der Kundschaft wegen etc.; [weit] unterm Werth —, unterm Preis — bezahlt; niedrig (s. o.) im Preis, im Kours stehend; einen niedrigen Kours (Preis) habend; unter Pari; zu weichendem —, sinkendem; im Preis fallend; abschlagend (*i*); flau (*m*) u. s. w.; ohne Nachfrage; gedrückt; *à la baisse* etc.

Abtheilung IV.

Geld; Geldbeziehungen (vgl. Abtheilung I—III).

Nr. 559. Geld; Geldbeziehungen etc.

Substantiva.

a. Geld (*b*; *c*; 444 *a*); Geld-; Finanz-**Angelegenheit**[en], **-Sachen**, **-Wesen**, **-Beziehungen**, **-Verhältniſſe**, **-Geſchäft** (558 *a*) etc.; Finanzen; Stand (s. u.) der Finanzen; **Finanz-Stand**, **-Lage**, **-Wiſſenſchaft**, **-Kunst**, **-Wirthschaft**, **-Verwaltung**, **-Gebarung** etc., **-Operation**, **-Maßregel**, **-Projekt**, **-Plan**, **-Politik** etc., **-Etat** etc., **-Fach**, **-Departement** etc., **-Behörde** (*f*), **-Kollegium**, **-Ministerium**, **-Minister**, **-Rath** etc., **-Mann** (558 *g*), **-Welt** etc.; **Geld-Mann** (560 *a*), **-Welt** etc.; *Haute-Finance* u. s. w.; Plusmacher (377 *k*); Plurimummacher etc.; Kaſſe (*f*); Staats-; Privat-; Haus-Kaſſe etc.; Schatulle (*f*) etc.; Stand (s. o.) der Kaſſe; Fluth —, Ebbe — in der Kaſſe etc.; **Kaſſen-Stand** etc., **-Verwaltung**, **-Führung** etc., **-Verwalter** (*f*), **-Führer** (61 *n*; 558 *g*); Kaſſier[er] etc.; Budget; Einnahme; Einnahmen (567 *a*); Einkommen etc.; Ausgabe (566 *a*) etc.; Bilance etc.; Überschuſs; Unterbilance etc.; Kapital (560 *a*) u. Zinsen (433 *a* etc.); **Haupt-Geld**, **-Gut**, **-Summe**, **-Stamm**, † **-Stuhl** etc.; Intereſſen etc.; todtes Kapital etc.; Geld- etc.; Staats-; Privat- etc.; Produktions-; Anlage-; Betriebs-; Gebrauchs- etc.; Gründungs- etc.; Aktien-; Stamm- etc. **Kapital** etc.; [Geld-] **Somme**, **-Posten**, **-Betrag** etc.; Belauf etc.; Geld u. Geldeswerth etc. (s. d. Folg.)

b. Geld (*a*); *pecunia*; Werthausgleichungsmittel; geprügtes —, gemünztes —, Metall-**Geld**; Gold-, Silber-, Kupfer-**Geld**, **-Münze**, **-Stück** etc.; Münzfuß (*d*); Richtpfennig; Gold-; Silber-**Währung**, **-Valuta**; Vierzehnthaler-, Einundzwanzigguldeu-; Zwanzigguldeu- etc.; Reichs-; Konventions- etc. **Fuß**; ungeprägtes, ungemünztes Gold, Silber; [Gold-; Silber-] **Barren** etc.; Geld-; Münz-**Stück**; Münze; gäng- u. gebe, cirkulierende, konrante etc. Münze; Geld in Cirkulation, im Umlauf; Kourant[geld]; preußisch, sächsisch, Hamburger etc. Kourant; Grobkonrant etc.; Bank[o]-Geld etc.; deutsches Geld; Reichsmünze etc.; großes —, hartes —, grobes — Geld; Blockstück etc.; kleines Geld; [kleine] Münze; Scheide- (450 *b*), Billon-, Hand-, Land-**Münze** etc.; deutsche Münzen, z. B. Thaler; Reichs-; Konventions-; Kourant-; Species-; Bank-; Kronen-; Laub- etc. **Thaler**; Gulden: Florin; Gold-; Silber-; Reichs-; Konventions- etc. **Gulden**; Mark: Reichs-; Kourant-; Banko- etc. **Mark**; Groschen; Kourant-; Neu-; Silber-; Nickel-

Groschen; Nickel; Grot etc.; Schilling; Pfennig; Heller; Kreuzer etc.; Thaler-; Zweithaler- etc.; Mark-; Zweimark-; Zehnmark-; Zwanzigmark- etc.; Zweigroschen-, Viergroschen-, Achtgroschen- etc.; Zwei- (3-, 4-, 5-, 6- etc.) Pfennig-, Kreuzer- etc. **Stück**; Zweier, Zweiring; Dreier; Dreiling; Vierer, Vierling; Sechser; Sechsling; Zehner; Zwölfer etc., z. B.: Vierkreuzerstück, Batzen; Halbbatzen; Zehntelbatzen, Rappen; Zwei-**Batzler**, **-Batzner**; Dreibätzner (Zwölfer); Zwanzigkreuzer-, Kopf-**Stück** u. Ä. m.; Goldmünzen (s. o.), z. B. Louis-, Friedrichs-, Wilhelms-, Napoleons- etc. d'or (s. u.); Zehn-, Zwanzig-**Markstück** (s. o.); Pistole; Dukaten, z. B. Kremnitzer; Goldkrone etc.; ausländische, fremde Münzen, z. B.: *Franc; Décime; Sou; Centime; Ecu;* Zwanzigfrankstück; Napoleon, Louis[-d'or, s. o.] etc.; — Livre (Pfund) Sterling; Shilling; Pence, Penny etc.; Sovereign; Guinea etc.; — Dollar; Cent etc.; Eagle etc.; — Rubel; Kopeke etc.; Imperial etc.; — holländischer Gulden; Stüver; Cent; Deut etc.; — Silberspecies; Riksdaler; Schilling; Rundstück, Ör etc.; — Lira; Soldo; Centesimo etc.: Scudo; Zechine etc.; — Real [de Vellon; de Plata]; Maravedi etc.; *Peso — fuerte, duro, de plata*; Piaster; Silberpiaster; Säulenpiaster, *Colonnato* etc.; Dublone; Quadrupel etc.; — Rea; Milrees; *Conto de Reis*; *Cruzado*; *Coroa [d'ouro]*; *Dobra* etc.; — türkischer Piaster, Grusch; Para; Asper etc.; Bentel, Chize (Kise) etc.; — Drachme (*d*), Phönix; Lepton etc.; — Rupie; Lack (Rupien); Areb; Krore u. Ä. m.; — spartanisches Eisengeld etc.; — Muschel-**Geld**, **-Münze**; Münzmuschel; *Cypræa moneta*; Kauri[muschel], Kaudi, *cowry* etc.; — Papiergeld (*e*) etc.

c. Geld (*a*; *b*; 560 *a*); Groschen; Batzen; Rappen etc.; preußisch Kourant etc.; ein [hübscher; feiner etc.] Thaler Geld etc.; Geld in der Kasse, Lade etc., im Kasten, Beutel etc.; Etwas vor dem Daumen etc.; Knöpfe; Moneten; Blech; Kies; Spieße; *Nervus rerum [gerendarum]*; Mittel; bares, klingendes Geld; *Baria, Baribus;* Barschaft etc.; Wechsel (*e*) [des Studenten etc.]; eine hübsche Summe etc.; Mesumme (hebr.); Moos; Moses u. die Propheten: Möpse; Schweden etc.; Goldstücke; goldne, gelbe Raben; [Gold-]Füchse etc.; erspartes —, Spar-Geld; Mutterpfennig etc.; Geld auf der hohen Kante etc.: Geld-**Rolle**, **-Düte**, **-Tüte**; seine paar — Pfennige, Groschen, Thaler [Geld] etc.: sein bischen — Geld, Vermögen, Habe [u. Gut, 544 *a*], Armuth, Armüthchen etc.; sein sauer erworbnes Geld etc.; sein saurer Schweiß etc.

d. Münze (s. u., *e*); Geld (*b*) u. s. w.: Denk-, Erinnerungs-, Gedächtnis-, Ehren-, Schau-**Münze**: Schaustück; Medaille; Ehren-; Preis-**Medaille** etc.; Münz[en]-**Kunde**, **-Kenntnis**, **-Wissenschaft** etc., **-Kenner** etc., **-Sammler** etc.. **-Sammlung** etc., Numismatik, **-er**; Numismatograph, **-ie** etc.; Brakteat; Hohl-; Blech-**Münze**; Regenbogenschüsselchen; *nummus incusus* etc.; Dickmünze etc.; Schekel. Sekel etc.: Drachme (*b*); Mine; Talent (Pfund) etc.; *as; denarius; sestertius; sestertium; [nummus] aureus* etc.; cirkulierende —, gäng- u. gebe Münze etc.; [Münz-]Prägung; Münzung; Ausmünzung; Ansprägung; das Geldschlagen etc.; Münz-, Präg-**Anstalt**; Münze (s. o.); Präge; Münz-**Gebäude**, **-Hütte**, **-Stätte** etc., **-Stadt** etc.; Münz-, Präg-**Werk**, **-Hammer**, **-Stempel** etc.; Münz-**Recht**, **-Gerechtigkeit**, **-Regal** etc.; **-Herr** etc.; **-Amt**; **-Beamter** etc.; **-Meister**; [-]Wardein (328 *a*) etc.; **-Ordnung** etc.; Fuß (*b*) u. s. w.; Münzer etc.; Gehalt, Feingehalt —, Gewicht —, Korn —, äußrer Werth, Geltung, *valor extrinsecus* etc. — der Münzen;

Remedium (447 *a*); Toleranz; Paffiergewicht (s. u.) etc.: Gepräge (177 *a*: Vorder-; Bild-; Haupt-; Kopf- etc.; Hinter-: Schild-; Schrift-; Rück-; Kehr-; Gegen-Seite (55 *c*; 56 *c*); Avers; Revers u. s. w.; *exergue*; Abscite; Abschnitt etc.; Rand-**Gepräge**, **-Verzierung**; **-Schrift** etc.; Randelung etc; **Münz-Prüfung**; **-Würderung** (332 *a*) etc.; **-Wägung** (227 *e*) etc.; gute, vollhaltige, voll[ge]wichtige, gewichtige etc. — schlechte, unterhaltige, [zu] leichte, unwichtige etc. — Münzen, [Geld-]Stücke etc.; Kipper-; Wipper-**Geld**; beschnittne Munzen, Dukaten etc.; Dukaten etc. mit dem Paffiergewicht (s. o.); Paffier-**Dukaten**, **-Pistole** etc.: Dukaten — *al peso*, — *al marco* etc.; gefälschte etc. —, falsche etc. — Münze; Münzfälscher (377 *i*; *k*); Kipper; Wipper; Falschmünzer u. s. w.; Falschmünzerei u. s. w.; Winkel-; Heck-**Münze**.

e. wirkliche, geprägte Münzen, [Geld-]Stucke etc.; Rechnungs-, Gedanken-, Ideal- etc.; Schein- etc. **Münze**, **-Geld** etc.: Geld-**Ersatz**, **-Surrogat** etc.; Noth-; Belagerungs-**Münze**; [Feld-, Noth-]**Klippe** etc.; Anweisung (s. u.) auf Geld, Zahlung etc. an eine [Privat- etc., öffentliche, Stuats- etc.] **Kaffe**; Zahlungs-; Schuld- etc. **Schein** (333 *a*; 540 *a*; 563 *a*, s. u.) u. s. w.; Wechsel; eigner, trockner etc., gezogner etc., indoſſierter, acceptierter, kurz-, langsichtiger, fälliger etc., guter, feiner, puikfeiner etc., schlechter, fauler etc., protestierter etc. Wechsel; Wechselbrief; Tratte; Rimeſſe (564 *a*); Eigen-; Sola-; Prima-; Sekunda- etc.; Dato-; Sicht-; Vista-; Mefs-; Außermefs- etc.; Geschäfts- etc.; Gefälligkeits-; Finanz-; Reit-, Ritt-; Keller-; Proforma-**Wechsel** etc.: Wechselreiter[ei] (563 *a*) etc.; Wechsel-Accept; **-Protest** (565 *a*); **-Zahlung**; **-Schuld**; **-Klage**; **-Recht** etc.; Traſſant; Traſſat; der Bezogne; Affignaut: Affignat; Acceptant; Indoſſant; Endoſſ-ant, **-eur**; Girant; Girat; Indoſſat[ar] etc.; Indoſſ-o, **-ament**, **-ement**; Endoſſement; Giro etc.; Order etc.; Geld-; Zahlungs-; Kaſſeu-; Bank- etc. **Anweisung**, Affignation; Affignaten etc.; Post-Geldanweisung etc.; *Check*; *Cheque*; *crossed cheque* etc.; Geld-; Werth-; Börsen-; Bank-; Staats-; Aktieu-(s. u.); Eisenbahu[aktien]-; Industrie[aktien]- etc. **Papiere**: Papiergeld (*b*); **Bank-Schein**, **-Zettel**, **-Note**, **-Billett** 393*d*); Aktieu-(s. u.); Kaſſen-; Tresor-; Schatz-; Schatzkammer-; Staatsschuld- (s. u.) etc.; [Eiu-; Fünf-; Zehn-; Fünfundzwanzig-; Hundert- etc.] Thaler-etc. **Schein**; [Ein-; Zehn-; Hundert-]**Pfundnote** etc.; Effekten; Fonds etc.; Staats- (s. o.), Stadt- etc. **Schuldschein**, **-Obligation**, **-Anleihe**, **-Pfandbriefe**, **-Rentenbriefe**, **-Rente**, **-Lo[o]se** etc.; Bonds; fundierte, konsolidierte, Prämien- etc. **Anleihe**; *consolidated* — *annuities*, *stocks* etc.; *Consolids*; *Consols* etc.; *Legal tenders*: *Greenbacks* etc.; Aktien[-Scheine, s. o.; 544 *g*; 552 *b*]; Eisenbahu-; Prioritäts-; Stamm- etc.; Bank-; Hypotheken- etc.; Industrie-; Bergwerks-; Fabrik-; Brauerei-; Gründungs-etc. **Aktien**; Kux etc.; Koupon (44 *f*); Zinskoupou, Zinsleiste; Schnittscheiu; Stichkoupon; Talon etc.; Dividendenscheiu u. A. m.; — falsche, gefälschte [Bank-]Noten, [Kaſſen-]Scheiue, [Staats-]Papiere etc.; Noten- etc. **Fälschung**, **-Fälscher** (377 *i*; *k*).

f. Behältnis (139 *a* etc. fur Geld etc.; [Geld-]**Beutel** (560 *a*), **Börse**, **Säckel**, **Sack**, **Tasche**; *porte-monnaie*; Geld-**Gurt**, **-Gürtel**; Beigurtel; [Geld-]**Katze** (169 *d*); Geldbüchse etc.; Spar-**Büchse** (139 *c*; 444 *a*), **-Topf** etc., **-Kaſſe** u. s. w.; Geld-**Kasten**, **-Kiste**, [-]Kaſſe (*a*); Laden-, Vorraths-Kaſſe etc.; Geld-**Schrank**, **-Spinde** etc.; diebs-, feuer-sicherer Schrank (471 *d* etc.); Arnheim etc.; Geld-, Kaſſen-, Bank-, Schatz-**Gewölbe**; Schatzkammer (s. u.); Schatz; Bank etc.: Staats-: Kirchen- etc. **Kaſſe**, **-Schatz**,

[-]Arar ium]: Fiskus etc.; Rentei: Reutkammer etc. Schatulle u. Ä. m.; — Schatz-, Rent- etc. Amt (489 *b*: *c*), -Kammer (s. o.) etc., -Beamter, -Verwalter, -Verweser, -Meister etc.: Säckel-, Zahl-. Pfennig- etc. Meister. Rendant; Receptor: Einnehmer (567 *a*) etc.; Quästor etc.: Kaffen-Verwalter (*a*), -Führer, -Beamter, -Gehilfe; Kaffier[er] etc.; Finanz-Behörde (*a*), -Kollegium, -Rath, -Präsident, -Minister etc.: Verwalter der Armenkaffe, des Armen-Kastens, -Stocks, des Almosen-Amts, -Stocks; Almosen-Pfleger. -Verwalter; *aumônier* u. Ä. m.; — schlechte (od. Miß-)Verwaltung (492*a*) etc. einer Kaffe etc.; Veruntreuung; Unterschlagung; Unterschleif (377 *i*: 557 *a*) u. s. w.: [Kaffen-]Defekt etc.

Zeitwörter.

g. Geld prägen, münzen, schlagen etc., ausprägen, ausmünzen etc.; in Kours, im Umlauf, in Geltung etc., gäng u. gebe etc. — sein; Geltung haben (123 *c*); gelten; [für voll an]genommen werden; koursieren; roulieren; umlaufen etc.: nicht mehr gelten; außer Geltung — sein, kommen, setzen; außer Kours setzen, verrufen; abwürdern; abwürdigen; abschätzen. einziehen; einschmelzen; umschmelzen; ummünzen; umprägen etc.; Schrot u. Korn —, Gehalt u. Gewicht — feststetzen, bestimmen etc., prüfen, wurdern, wardieren, [e]valvieren, valutieren etc., [auf der Goldwage] wägen (227 *g*), wiegen etc.; kippen u. wippen; die Münze verschlechtern, beschneiden etc., fälschen etc.; schlechte, falsche etc. Münzen in Umlauf setzen etc.; falschmünzen etc.; — einen [hohen, niedrigen] Kours haben; im Kours steigen, fallen (558 *i*) etc.; den Kours, Kourszettel bestimmen, festsetzen etc.

h. Geld — haben, besitzen (560 *b*) etc., — erwerben, verdienen, machen, schneiden (545 *c*: 377 *o*) u. s. w., — [ein]bringen, [ein]tragen (433 *b*) u. s. w.; Geld kosten (s. 493 *c*), erfordern etc.; kostspielig (558 *i*; *m*) sein; viel kosten; mehr kosten, als es werth ist: ins Geld laufen etc.; die Brühe ist theurer als die Brocken; *le jeu ne vaut pas la chandelle* (548 *i* etc.) u. s. w.; umsonst ist der Tod; für Etwas gehört Etwas; kein Kreuzer, kein Schweizer; *point d'argent, point de Suisse*; *point d'argent, point de messe* etc.; kein Geld —, keine Meffe (kein Paternoster; keine Waare); wie das Geld, so die Waare u. Ä. m.; in Geldsachen hört die Gemüthlichkeit auf etc.; für Geld kann man — Alles haben, den Teufel taozen sehen: wer gut schmiert, der gut fährt etc.

i. die Kaffe etc. haben, führen, verwalten; die Kaffe, den Kaffenschlüffel — in Händen haben (halten), nicht aus Händen geben (laffen); den Knopf auf dem Beutel haben u. Ä. m.; die Finanzen führen, leiten, verwalten etc.; Finanzoperationen machen, vornehmen etc.; Einnahmen u. Ausgaben, den Etat, das Budget auf-, feststellen, entwerfen etc.; Gelder etc. einnehmen (567 *b*), ausgeben (566 *b*) u. s. w.; Kapitalien etc. — aufnehmen (554 *c*) u. s. w., — ausleihen (553 *d*), [zinstragend] unterbringen u. s. w.; Geld — wechseln, verwechseln, umsetzen etc., anlegen etc.; in Geldbeziehungen stehen; „verwandt sein" etc.: Schulden machen, kontrahieren etc.; eine Schuldverschreibung, eine [Geld-]Anweisung, einen Wechsel (*e*) u. s. w. ausstellen (540 *b*) etc.; Geld anweisen, affignieren (564 *d*) etc.; quer schreiben; auf Jemand ziehen [Geld, einen Wechsel etc.]; traffieren; Einen

beziehen etc.; faule Wechsel ausstellen; wechselreiten etc.; einen Wechsel — indoſſieren, girieren, über-, um-schreiben, übertragen etc., — präsentieren, vorzeigen etc., — acceptieren, annehmen etc., —, nicht annehmen, protestieren, mit Protest zurück-schicken, -gehen laſſen etc. —, einklagen etc. —, ein-, auslösen, [be]zahlen etc. —, diskontieren, eskomptieren u. Ä. m.; — eine Kaſſe schlecht (od. miſs-) verwalten (492 *d*); Gelder unterschlagen, veruntreuen; betrügen (377 *o*; 557 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

k. auf Geld, Geld-, Finanz-Verhältniſſe (*a*) etc. bezüglich etc.; pekuniär; † geldlich etc.; finanziell etc.; auf Geldverwaltung bezüglich; gut, treu, ehrlich [658 *d*, — verwaltend] etc.; mit reinen Händen etc.; — unehrlich; betrügerisch (659 *d*; 377 *g*; 557 *e*); spitzbübisch u. s. w.; der Staatskaſſe — gehörig, anheimfallend etc.; fiskalisch etc.; auf Geld, Münzen, Münzwesen bezüglich; nummarisch; *monétaire* etc.; von gutem etc. — schlechtem etc. — Schrot u. Korn; voll-, — unter-haltig etc.; gewichtig, voll-[ge]wichtig —, unwichtig. zu leicht etc. [ausgeprägt, gemünzt]; beschnitten; ge-, verfälscht; münzfälschend; kippend u. wippend; kipperisch u. wipperisch; falschmünzend; falschmünzerisch (377 *g*); auf Münz-Kunde, -Wiſſenschaft bezüglich; numisimatisch; numismato-graphisch, -logisch; münz-kundig, -kenneriſch, -kennerlich etc., -beschreibend etc, -kundlich etc.

Nr. 560. Reichthum (s. 559; 447).

Substantiva.

a. Reichthum (447 *a*); Geld (559 *c*); reiche Fülle —, Hülle u. Fülle —, Genüge etc. — [des Geldes etc.]; Vermögen; Glücksgüter (444 *a*) u. s. w.; gutes, genügendes, ausreichendes, reichliches, sichres etc. — Auskommen, Brot u. s. w.; Bemittelt[heit]; Wohlhaben[heit]; Wohlstand u. s. w.; guter, blühender etc. Stand der — Verhältniſſe, Finanzen etc.; blühende etc. — Finanzen, Finanzlage etc.; guter Finanzstand etc.; gute, schöne, solvente. unabhängige — Vermögensverhältniſſe, Umstände, Lage etc.; Unabhängigkeit (524 *a*) etc.; Solvenz: Zahlungsfähigkeit; gute, schöne, reiche etc. Mittel, Hilfsmittel, Hilfsquellen, Reſſourcen, Einkünfte (567 *a*), Einnahmen u. s. w.; Brotstelle (444 *a*); Schmalz-, Goldgrube u. s. w.; Opulenz; Überfülle; Überfluſs (447 *a*) etc.; Geld etc. — in Fülle, in Maſſe,

Nr. 561. Armuth (vgl. 448).

Substantiva.

a. Armuth (448 *a*) u. s. w.; Pauvreté; Armlichkeit; Dürftigkeit; Indigenz; dürftige, knappe, reducierte, schlechte, insolvente etc. — Umstände, Verhältniſſe, [Vermögens-]Lage etc.; Unbemitteltheit; Mittellosigkeit: Insolvenz; Zahlungsunfähigkeit (563 *a*) etc.; Mangel; Noth; Klemme; Geldklemme etc.; Penurie etc.; leerer Beutel etc.; Hungerleiderei; Bettelei; Bettelhaftigkeit; Bettel; Bettelthum; Bettlerthum; Bettelstab; Bettelsack (*b*) etc.; Schnurrerei; Praeherei etc.; Armuthszeugnis; *testimonium paupertatis* etc.; Göttin der Armuth; *Paupertas*; Penia etc.; Verarmung (vgl. *b*); allgemeine, um sich greifende Verarmung; Pauperismus; Maſſenarmuth; Klaſſenarmuth; Proletariat (s. *b*); Armenthum etc.; Armen-Wesen: -Unterstützung; -Geld (s. u.); -Steuer etc.; -Haus, -Hospital, -Spital, -Spittel etc.; Armen-, Al-

in Überfülle etc., — die Hülf' u. die Fülle, — mehr als genug etc. —, wie Heu, Stroh, Laub etc., wie Mist, Dreck etc., wie Waſſer, † wie Bach u. Ä. m.; ein schönes Stück Geld; eine schöne runde Summe etc.: reiche, [wohl] gefüllte, unerschöpfliche etc. Börse (559 *f*), Kaſſe u. s. w.; [gut, wohl] gespickter Beutel etc.; Geld, Groschen, Batzen (559 *c*) etc. [im Kasten etc.]; Fortunatus-, Glücks-Säckel etc.; Heck-Münze, -Pfennig, -Thaler, -Groschen etc.; -Männchen; Alraun, Alräunchen; Galgen-Diebchen, -Männlein; Geldmännchen; Dukaten-Mann, -Macher, -Kacker, -Scheißer etc.; Gott des Reichthums; Plutos, Plutus, Pluto, *Dis* etc.; Mammon (547 *a*) etc.; alle Schätze, Reichthümer Indiens, Eldorados (s. u.) etc.; Eldorado; Dorado; Peru; Potosi; Golkonda; Kalifornien etc.; Paktolus etc.; Millionen; Milliarden; ungezähltes —, unzählbares, unermeſsliches — Geld, Gold etc.; Gold in Scheffeln; gefüllte Schatzkammer; Schatzkammer des Rhampsinit, Krösus etc.; Krösusschätze etc.; *τὰ Ταντάλου ταλαντα ταντάλειτα* etc.; Krösus; Gyges; Tantalus; Midas etc.; Rothschild; Peabody etc.; Naboth etc.; Millionär: Millionenbesitzer; Millionceser; Millionariffimus; Billionär etc.: ein reicher (*c*), vermögender etc., schwer-, steinreicher etc. Mann; ein Reicher etc.; ein Mann — in guten Vermögensverhältniſſen (s. o.) etc., — von Vermögen etc.; ein Mann, der in der Wolle sitzt (*b*) u. s. w.; Einer, der von seinen Zinsen lebt etc.: Kapitalist; Rentier; Rentierer; Rentner; Kouponschneider etc.; Großkapitalist; Geld-; Finanz-Mann; Einer aus der Geldaristokratie (s. u.), *Haute-Finance* (558 *g*: 559 *a*) etc., von den Potenten etc.; Börsen-König, -Fürst, -Herrscher, -Gebieten etc.; Herrschaft des Geldes, Kapitals; Geldherrschaft; Geldaristokratie (s. o.; 513 *a*); Geldaristokrat; Timo-; Pluto-; Argyro-; Banko- etc. kratie, -krat etc.; Geld-Brotz, -Protz, -Sack etc.; Geldbrotzenthum; Geldstolz (618 *a*; *b*.

mosen-Büchse, -Kaſſe, -Kasten, -Säckel, -Stock etc., -Spende, -Geld (s. o.), -Gabe etc., -Pfleger etc.; Armen-Recht, -Sache etc.

b. ein Armer (s. *d*; 448 *b*), ein wenig Bemittelter, Unbemittelter, Mittelloser, Dürftiger, Bedürftiger etc.: Einer in ärmlichen, dürftigen, knappen etc. Verhältniſſen etc.: Einer, der sich — sehr knapp behelfen —, sehr einschränken (448 *c*) etc. — der Nichts übrig hat u. s. w.; Hungerleider; armer — Mann, Kerl, Schlucker, Schelm, Teufel, Lazarus etc.; *pauvre diable* etc.; *anti-millionaire* etc.: arme — Person, Frau etc.; armes Weib etc.; armer — Junker, Ritter etc.; Herr von Habenichts u. s. w.; Poverinsky etc.; Einer, der Nichts — keinen [rothen] Pfennig etc. — bar; *qui n'a pas le sou*; ein Besitzloser; Proletar[ier, 615 *a* etc.]; *prolétaire*; Proletariat (s. *a*); Armenthum; Lumpenproletari-at, -er etc.: ein auf [fremde] Unterstützung Angewiesener; ein von Almosen Lebender; Almosenempfänger (551 *b*); verschämter Armer: *pauvre honteux*; Hausarmer; Kirch-, Kirchspiels-, Gemeinde-Armer; ein der Gemeinde zur Last Fallender, von ihr zu Unterhaltender etc.; Armenhäusler; Armenhäusling; Spitäler; Spittler; Hospitalit etc.; Spital-, Spittel-Mann, -Frau, -Weib etc.: herumziehender Almosenempfänger; Gabenheischer; Heischer; Heischleute; Bettler (534 *b*); Bettlerin u. s. w.: Geiler; Pracher; Schnurrer; Schnorrer etc.; Irus etc.; Bettel-Mann, -Weib

-Volk u. s. w.: Bettlerschaft etc.; Bettelorden; Mendikant; Bettel-Bruder, -Mönch; Termin-aut, -arius, -ierer; fechtender (*d*), reisender Handwerksbursch (196 *a*) etc.; † Gart-Bruder, -Knecht; Marodeur etc.; † Stabuler; vornehmer Bettler; Hochstapler etc.; Bettel- od. Bettler[s]-Ranzen, -Sack (*a*); Bettelstab etc.

c. lustige —, sorgenfreie — Armuth; *cantabit vacuus coram latrone viator.*

Zeitwörter.

b. reich (*c*), wohlhabend etc. — sein, werden, machen etc.; Geld (*a*), Vermögen, Reichthümer, Schätze etc. — haben, besitzen, bekommen, erlangen, erwerben (s. 544 *i*; 545 *c*, vgl. 447 *c*) u. s. w.; wohlhabend (s. o.), im Wohlstand sein (509 *b*); sich im Wohlstand —, in guten (schönen) Vermögensverhältnissen, Umständen (*a*) etc. — befinden; in der Wolle sitzen (511 *c*) etc.; sich gut stehen u. s. w.; immer Geld im Beutel (Sack etc.), Geld lüffig (od.: lüfftiges Geld) etc. — haben etc.; die in Geldverlegenheit, in Geldklemme — sein, sich befinden etc., kommen, gerathen: niemals [geld]klamm sein (s. 448 *d*; 561 *e*) u. s. w.: immer so viel haben, wie man braucht, u. noch einen Groschen darüber etc.; wohlhabend werden; Etwas vor sich bringen; vorwärts — kommen, schlagen; [in seinem Wohlstand] gute, schöne Fortschritte machen; sich aufnehmen u. s. w.: Geld verdienen (545 *c*), machen, schneiden u. s. w.; reich (*c*), stein-, überreich etc. —, ein Millionär (*a*), Krösus etc. — sein; viel — unermeßlich (übermäßig, schmählich etc.) viel — Geld (*a*) haben; so viel Geld haben, daß man nicht weiß, wo man damit hin soll; über Millionen, Milliarden (*a*) etc. gebieten etc.; nach Hunderttausenden, Millionen zählen etc.; Geld, Gold wie Heu (*a*) u. s. w. haben; in Geld — wühlen (447 *c*), sich wälzen u. s. w.; schwer reich sein; schwer sein; schwer wiegen etc.; Einen, sich reich machen (s. o.); bereichern;

Zeitwörter.

d. arm (*e*), dürftig etc. — sein, werden, machen (448 *c*) u. s. w., in ärmlichen, dürftigen etc. Verhältnissen —, von der Hand in den Mund — leben; wenig, Nichts, weniger als Nichts haben; ein armer Mann (*b*), ein Bettler etc. sein, werden, — dazu machen; verarmen; herunterkommen u. s. w.; verarmt etc. sein; ins Armenhaus —, an den Bettelstab — kommen, bringen u. s. w.; von [fremder] Unterstützung, Almosen (550 *c*), milden Gaben, der Mildthätigkeit etc. — leben, darauf angewiesen sein, sie in Anspruch nehmen [müssen], heischen (s. u.); dem Kirchspiel (der Gemeinde) zur Last liegen (fallen) etc.; Almosen empfangen, nehmen, heischen (s. u.) etc.; betteln (534 *c*); betteln gehen; bettelnd — mit dem Bettelsack etc. —, am Bettelstab, — als Bettler — etc. — umherziehen (s. u.): sein Brot — betteln, erbetteln, vor fremden Thüren suchen etc.; Bettelbrot essen; Brot heischen; vom Bettel-[brot] leben; vom Mitleidsbrot zehren etc.; auf Etwas — z. B.: auf der Brand etc. — betteln; Einen an betteln; bettelnd — angehen, ansprechen etc.; Etwas er-, zusammen-eio-betteln; bettelnd einsammeln, kollektieren; eine Kollekte machen, sammeln etc.; bettelnd umherziehen (s. o.); umher-, um-betteln; schnurren: schnorren; † prachern; † geilen; heischen (s. o.) etc.; ein Viatikum, einen Zehrpfennig, eine Wegesteuer etc. heischen, fordern, ein fordern, [ein]sammeln etc., — darum ansprechen, anhalten etc.; [al-

die Fluthen des Paktolus ausgießen über etc.; paktolisieren: mit Gold, Schätzen etc. überschütten, überhäufen etc.; ein Füllhorn von Schätzen, Gaben ausschütten über etc. (447*c*) u. s. w.: sich bereichern (s. o.); seine Tasche —, seinen Säckel etc. füllen (545*c*) u. s. w.

reisender Handwerksbursche etc.] fechten [gehen] etc.; [als Landsknecht etc.] †garten, gartieren, garden etc.; marodieren etc.; [als Bettelmönch etc.] terminieren etc.; [als fahrender Schüler etc.] stapeln; die Pfarrhöfe etc. ab-, Zehrgeld erstapeln; als Hochstapler [die Leute; ihr Mitleid etc.] brandschatzen u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. in guten, sichern, auskömmlichen, ausreichenden etc. —, reichen etc. — Vermögens-,'Finanz-Verhältnissen, Umständen (*a*) u. s. w.; in Wohlstand, Wohlhabenheit etc.; wohlhabend (444*c*, 447*d*); wohlhabig (s. u.) u. s. w.; sieh gut stehend (s. *b*) u. s. w.; solvent; zahlungsfähig; in Kredit stehend; gut; sicher; *tanti* etc.; prompt [im Zahlen] etc.; [immer] gut bei Geld, bei Kaffe etc., mit Geld versehen, berappt etc.; nie — in Geldverlegenheit, in Geldklemme, klamm (s. 448*d*: 561*e*); schulden-frei, -los etc.; immer so viel habend (besitzend), wie man braucht, u. noch etwas darüber; im Besitz des Nöthigen, der nöthigen Mittel etc.; nicht unbemittelt (561*e*); wohlbemittelt; bemittelt; wohlhabend, -häbig; † hablich, häblich; vielhabend; vermögend; vermöglich; nicht — unvermögend, ohne Vermögen; begütert; mit Glücksgütern [reich] gesegnet, ausgestattet; gütergesegnet, -begabt etc.; in der Fülle der Glücksgüter, des Reichthums etc.; im Schoß des Reichthums, der Opulenz, des Glücks (511*d*); opulent; reich; reich an — Geld, Gut, Gütern, Glücksgütern etc.; so reich wie — reicher als — Krösus, Rothschild (*a*) etc.; so reich, daß man — sein Geld nicht zählen kann, es mit Scheffeln mißt, — nicht weiß, wo man damit hin soll u. Ä. m.; sehr etc., unermeßlich, übermäßig, schmählich, unmenschlich, über alle Maßen (Begriffe) etc. — reich; schwer [-]reich; schwer; schwer wiegend etc.; geldreich; goldreich;

Adjektiva und Adverbia.

e. (s. 448*d*) in armen, ärmlichen, dürftigen etc., desolaten, insolventen etc. Umständen u. s. w.; übel (schlimm) daran etc.; [geld-]klamm; in [Geld-]Klemme, Verlegenheit; *in angustiis*; in Noth; kümmerlich, knapp, kärglich etc. lebend; darbend u. s. w.; zahlungsunfähig; insolvent (510*c*; 563*d*); bankerott u. s. w.; ohne Geld (448*d*) u. s. w.; geld-; besitz- (s. u.); mittel- etc. los; unbemittelt u. s. w.; arm (s. u.); pauvre; armselig etc.; ausgepovert etc.; verarmt; heruntergekommen; reduciert; abgebrannt u. s. w.; *vis-à-vis de rien* etc.; arm (s. o.) — wie eine Kirchenmaus etc.; *Iro pauperior* etc.; in bittrer Armuth; bitter-; bettel-; blut-arm u. s. w.; im Armenrecht; als Armensache; *in forma pauperis* etc.; besitzlos (s. o.); als Proletarier (*b*); dem Proletariat angehörig, anheimfallend; proletarierhaft; proletarisch (615*c*) etc.; von Almosen, fremder Unterstützung etc. lebend (s. *d*), darauf angewiesen u. s. w.; als verschämter Armer (*b*) u. s. w.; bettelnd; am Bettelstab u. s. w.; bettelhaft; bettlerhaft; bettelisch; bettlerisch; pracherhaft (vgl. *b*); praeherisch; schnurrerhaft; schnorrerisch u. s. w.; fechtend [als reisender Handwerksbursch, s. *d*]; marodierend; terminierend; stapelnd; hochstaplerhaft; hochstaplerisch etc.

grundreich ; † hauptreich ; † hautreich ; † hortreich ; † schatzreich ; steinreich ; stockreich ; † großreich ; millionenreich ; krösusreich ; fürstenreich u. Ä. m.; stolz auf Geld, Besitzthum etc.; geld-; besitzstolz ; geldbrotzig (618 *d*) etc.; argyro-, pluto-, timo-, banko-kratisch.

Nr. 562. Kredit.

Substantiva.

a. Kredit (~ —, s. u.); Vertrauen (351 *a*) zur — Solvenz (560 *a*), Zahlungsfähigkeit ; Kreditgewährung ; Kreditierung (553 *a*) u. s. w.; das Borgen ; Borg (553 *a* ; 554 *a* ; 563 *a*); Pump u. s. w.: Accreditierung; Kreditcröffnung; Kreditbrief; Kreditiv ; Accreditiv etc.; *Del credere* etc.; kreditierte — Summe, Gelder, Posten, Waare etc.; zu fordernde —, ausstehende, ausständige — Schuld (s. 563 *a*) ; aktive —, Aktiv-**Schuld** ; Aus-, Außen-Stand (**-Stände**) ; Forderung ; Schuldforderung ; sicher eingehende, sichre, gute etc., unsichre, schlechte, faule (565 *a*) etc., [un]erwiesene etc , [un]eintreibbare , [un]einklagbare etc. — Schuld, [Schuld-] Forderung, *Debitum* — [*in*]*certum* etc., — [*il*]*liquidum* etc., — [*in*]*exigibile* etc.; Guthaben (s. u.); Aktiva (544 *d*) etc.; einzunehmende Forderung, Schuld; Einnahme (567 *a*) u. s. w.; Zinsertrag (433 *a*) u. s. w ; Notierung der Ausstände (s. o.) etc. im Rechnungs-, Hauptbuch ; das Haben , Guthaben (s. o.); *avoir* ; *Habet* ; Kredit (~ ⌣, s. o.); Kreditseite des Hauptbuchs etc.; Jemand, der — u. so ferner — Einem Etwas kreditiert, borgt etc.: Gläubiger (533 *c*, vgl. 563 *b*); *Creditor* u. s. w.; Gesammtheit der Gläubiger; Gläubigerschaft etc.; mahnender Gläubiger, Schuldfordrer : Mahner (564 *c*) ; Manichäer ; Trittvogel etc.; Manichäerschaft etc.

Nr. 563. Debet.

Substantiva.

a. Debet ; das Soll : Konto des — Debet , Soll etc.: Zahlungs-**Verbindlichkeit** , **-Verpflichtung** , **-Pflicht** (646 *a*) ; Ob[b]ligo etc.; Debet-Seite im Haupt-. Rechnungs-**Buch** : *Debitum* ; Schuld (vgl. 562 *a*): zu bezahlende, abzutragende etc. — , passive — Passiv-**Schuld** ; [*debita*] *passiva* ; negatives Vermögen ; *aes alienum* ; fremdes — entliehenes — Geld ; angebundner Bär ; Verwandtschaft ; Schuld-**Verhältnis** etc.: **-Betrag** ; **-Gebühr** : **-Belauf** : **-Posten** ; **-Summe** : **-Konto** ; **-Rechnung** ; **-Register** ; **-Buch** etc.; **-Schein** ; **-Brief** ; [**-**]**Obligation** (333 *a* ; 540 *a* ; 559 *e*): **-Verschreibung** etc.; Buch-, Wechsel-; Pfand-; Hypotheken-; Grundetc. **Schuld** ; Realobligation etc.; Schulden an Kapital u. Zinsen (559 *a*) etc.: Rechnungsschuld ; Kaufmanns-; Handwerks- od. Handwerker-; Bäcker-; Fleischer- od. Schlachter-; Schneider-: Schuster-, Schuhmacher- etc.; Apotheker- etc.: Wirths[haus]-, Kneip- etc. **Rechnung**, **-Nota** (558 *h*): **-Schuld** etc.; Mahnung (564 *c*) u. s. w.; Mahn-**Brief** , **-Schreiben** : *Laus Deo* etc.: Ehren- etc. ; Spiel-; Wett-; Turf- etc.; Universitäts-**Schuld** etc.: zahlreiche etc., drückende etc. Schulden ; Schulden , so viel wie — od.: mehr als — Haare auf dem Kopf (*s. c*) u. s. w.; kleine, aber durch ihre Menge sich ansammende Schulden; Klapper-; Lapper-; Plack-; Plick-**Schulden** etc.: Schulden-**Macherei** etc.; **-Masse**, **-Menge** etc., — so daſs man den Gläubigern nicht gerecht werden (sie nicht bezahlen) kann ; Überschuldung ; Übergewicht der Passiva ; Stand des Vermögens unter Null ; Insolvenz[erklärung] ; Zahlungs-**Unfähigkeit** (510 *a* ; 561 *a* ; 565 *a*); **-Einstellung** : Bankerott (Bankerutt) [**-**Erklä-

rung]; Bankbruch; Bankbrüchigkeit; Falliment; Falliffement; Hinausschiebung u. Vergrößerung des Bankbruchs; Wechselreiterei (559e; s. 554c) etc.; *concursus creditorum*; Konkurs[-Erklärung]; Krida, Gant; † Geltstag etc.; Schuld-, Debit-, Konkurs-, Gantere. Masse etc., -Verfahren etc.; Vergantung: † Vergeltstagung etc.; Schuld-Haft; -Gefängnis, -Thurm etc.; — Schulden (s. o.) eines Gemeinwesens; öffentliche —, Gemeinde-; Stadt-; Kämmerei-; Kammer-; Provinzial-; Landes-; Staats-; Reichs- etc.; Kriegs- etc. Schuld, -Anleihe (553a) etc.; schwebende, flottierende etc. — fundierte, konsolidierte etc. [Staats-]Schuld; *dette — flottante* etc., — *consolidée* etc.; Staats-; Geharungs-; Finanz- etc Deficit etc.; Staats-Insolvenz (s. o.), -Bankerott etc.

b. Schuldner (554 *b*); Schuldmann; *Debitor*; Buch-; Pfand-; Hypotheken-; Wechsel- etc. Schuldner (s. *a*, vgl. Gläubiger 562*a*; 553*c*); *Debitor — pignoratitius, hypothecarius, chirographarius, cambialis* etc., — *usurarius*; Zinsenschuldner; *Debitor principalis*, Hauptschuldner; Staatsschuldner; *Debitor publicus* etc.; schlechter, böser, fauler, träger, säumiger etc. — Schuldner, Zahler (564*a*), Bezahler, Zinsenzahler etc. (542*a* etc.); Einer, der — tief in Schulden steckt (s. *c*), — Schulden hat wie ein Rittmeister etc., — mehr schuldig ist als er Haare auf dem Kopfe hat etc., — [leichtsinnig] Schulden macht (kontrahiert) etc.; Schuldenmacher; Pumpgenie; Schuldenmann; ein Überschuldeter: *Debitor obaeratus*; zahlungsunfähiger, insolventer (565*c*), bankerotter u. s. w. Schuldner; Fallit (*failli*); Bankbrüchiger; [unverschuldeter etc. —, leichtsinniger, fahrlässiger etc., — muthwilliger etc.] Bankerottier[er], Bankerottier[er], Bankerotteur, *banqueroutier*; Bankerott-Macher, -Spieler; Wechselreiter: *Concursifex*; *Cridar[ius]*; Gantmann: Gantschuldner; † Geltstager: Gemeinschuldner; *Debitor communis* etc.; *Actor communis*; *Contradictor*: *Curator — litis* od. *ad lites* etc.; Gantstreiter; Massen-Anwalt, -Verwalter.

Zeitwörter.

b. Kredit — geben, gewähren, eröffnen etc.; kreditieren (s. u.); accreditieren; auf Kredit [Borg, Rechnung] etc. — geben (553*d*) etc., — nehmen (554*c*), empfangen, erhalten etc.; borgen etc.; gehorgt erhalten etc.; Jemandes Gläubiger (*a*) — Schuldner (563*b*), mit ihm verwandt (559*i*) werden; in Jemandes Büchern (Konto) etc. stehen — als Gläubiger, Kreditor etc., — als Schuldner, Debitor etc. (563*c*); ein Konto — bei Einem haben etc. —, Einem geben etc.: mit Einem in Rechnung, Berechnung stehen; *a conto*, auf Rechnung — setzen, stellen, schreiben etc.; ins Konto

Zeitwörter.

c. Kredit —, ein Konto bei Jemand haben (562*b*) u. s. w.; bei ihm im Debet —, in Jemandes Büchern, [Schuld-]Buch, Schuldregister etc. stehen; sein Schuldner (*b*) etc., ihm Etwas schuldig (*d*) etc. — sein, werden, geworden sein, bleiben etc.; rückständig, im Rückstand — sein, bleiben etc.; Einem Etwas schulden; zu zahlen — haben —, verpflichtet (verbunden, schuldig) sein; von —, bei — Jemand borgen (554*c*) u. s. w.; auf Kredit, Kreide, Rechnung, Borg, Pump etc. nehmen; anschreiben lassen; nicht baar bezahlen (565*b*) etc.; eine Anleihe —, Schulden — machen, kontrahieren

des Debet (Soll etc.) setzen; ins Soll etc. eintragen; zur Last schreiben; das Konto belasten; debitieren; Einen für eine Schuld — für so u. so viel — ansehen etc.: ins Konto des Kredit, des [Gut-]Habens — gut —, zu Gute — schreiben; kreditieren (s. o.); Einen für eine Summe erkennen etc.; — Einem den Kredit [auf]kündigen, entziehen etc.; die Brück aufziehen etc.: Zahlung fordern (564 *d*), verlangen etc., darum bitten, anhalten, mahnen u. s. w.

kommen, gerathen: sich tief, übern Kopf, bis über die Ohren etc. in Schulden stecken (s. o.), stürzen etc.: in den Händen der Wucherer (377 *k*; 547 *c*), Blutsauger, Geldjuden u. s. w. sein etc., in ihre Hände (Klauen) fallen (gerathen) etc.; Wechsel- etc. Schulden (*a*) machen, haben, davon bedrängt (s. *d*) sein; das Wechselreiten etc. haben; Gott u. der Welt schuldig sein etc.; so viel Schulden haben, dafs man sie nicht bezahlen (decken), — den Gläubigern nicht gerecht werden etc. — kann — (s. *d*); überschuldet sein; mit seinem Vermögen unter Null stehen; die Passiva überwiegen die Aktiva etc.: zahlungsunfähig, insolvent, fallit, bankerott, bankerutt, bankbrüchig, konkurs, gantmäßig etc. — sein, werden, sich erklären etc.; seine Zahlung einstellen [müssen]; den Konkurs anmelden; [zu — od.: bei — Rathe] einkommen (in Hamburg); den Gläubigern seine Güter (sein Vermögen) abtreten, *bonis* cedieren; † sein Vermögen den gemeinen Gelten darschlagen; † geltstagen; fallieren (510 *b*) u. s. w.: umwerfen; umschmeißen; Bankerott (*a*) etc. machen, spielen etc.; bankerottieren; in Konkurs —, auf der Gant sein; in Konkurs gerathen, kommen etc.: vergantet werden; Jemandes Hans, Hof etc. ist — im Anschlag, angeschlagen, proklamiert etc.; ans schwarze Brett kommen etc.; mit seinen Gläubigern accordieren (564 *d*), sich setzen, liquidieren, † stralzieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. kreditierend (*b*) etc.; kreditiert etc.; borgend; geborgt etc.: auf — Borg (553 *e*: 554 *d*; 563 *d*), Kredit, Rechnung u. s. w.. *a conto*; *per conto*; laut Rechnung; nicht bar bezahlt; nicht ausgeglichen (saldiert); als Guthaben; zu fordern[d]; [als] ausstehend[e Schuld, Forderung]; *in saldo*; an *(per; pro) saldo*; als Saldo-Vortrag.

Adjektiva und Adverbia.

d. geborgt (s. *c*: 553 *e*; 554 *d*; 562 *c*) u. s. w.; auf Borg, Pump etc.: nicht — od.: nicht bar —, un- — bezahlt; zu zahlen[d]; zu fordern[d]; rückständig; *in saldo* etc.; im Debet (*a*) etc.; als Schuld; als Schuldner (*b*), Debitor etc.; schuldig; schuldend; im *ob[b]ligo* etc.; mit der Zahlung im Rückstand etc.: in Schulden (steckend (s. *c*) — tief, — übern Kopf etc.; in Schuld u. Ungeduld etc.; von den Gläubigern (Manchüern) gedrängt, bedrängt etc.; mit Schulden beladen, belastet, überlastet etc.; von Schulden be-, er-

u. s. w.; pumpen; anpumpen etc.; einen Baren — anbinden, hinterlassen, zurücklaffen etc.; mit Schulden, mit Hinterlaffung von Schulden — seinen Gläubigern — durchgehen, durchbrennen (557 *d*) u. s. w.; Schulden haben — wie ein Rittmeister (Major etc.), — so viel wie (mehr als) Haare auf dem Kopf (78 *c*) etc.; tief — bis über die Ohren etc. — in Schulden stecken (s. u.) etc.: sich vor den [andrängenden] Gläubigern (562 *a*), Mahnern, Manichüern etc. nicht zu retten (zu bergen) wiffen, sich ihrer nicht erwehren können etc.: in Schuld u. Ungeduld — sein,

drückt etc.: † beschuldet: verschuldet; überschuldet; obäriert; *obæratus*; außer (od.: nicht im) Stande, — seinen Gläubigern gerecht zu werden, sie zu befriedigen etc., — seine Schulden zu [be-] zahlen, zu decken etc.: in seinem Vermögen auf — unter — Null stehend; weniger als Nichts habend (besitzend, s. 561 *d*; *e*); zahlungsunfähig; insolvent; fallit: bankerott, bankerutt; bankbrüchig; konkurs; gantmäßig.

Nr. 564. Bezahlung.

Substantiva.

a. Zahlung; Bezahlung; Leistung der Zahlung; Zahlungs-Leistung etc.; richtige, prompte, bare, volle etc. Zahlung, Bezahlung; Voll-; Aus- etc.; Theil-; Posten-; Raten-; Termin-; Quartal- etc.; Kapital-; Zinsco- etc.; Geld-; Bar-etc.; Wechsel- (s. u.); Bank- etc.; An- etc.; Ab-: Abschlags-; abschlägliche etc.; nachträgliche: Nach[schuſs]-; Zuschuſs- (s. u.): Zu- etc.: Mehr-; Über- etc-; Ein- (s. u.) etc.; Voraus-; Anticipando-: Pränumerando-; Pränumerations-; Vorschuſs- (s. u.) etc.; Rück-; Zurück-; Wieder-**Zahlung**; Wieder-; Zurück-**Bezahlung**; [Wieder-; Zurück-; Rück-]**Erstattung** (556 *a*); *remboursement; rimborso* (s. u.) etc.; Ersatz (30 *a*); Vergütung etc.; Voraus[be]zahlung (s. o.); Pränumeration (99 *a*); Abonnement; Subskription etc.; Vorschuſs etc.; Zuschuſs; Zubuße etc.; Nachschuſs (s. o.) etc.; Einzahlung (s. o.) in eine Kaſſe; Post-Einzahlung etc.; das Sich-bezahlt-Machen etc.; Zahlung durch Postvorschuſs etc.; *rimborso* (s. o.); Wahrnehmung, Wahrnahme der Kosten etc.; [Kosten-, Spesen-] **Nachnahme** (99 *a*); Prävalation etc.; Zahlung durch Wechsel (s. o.), Tratten etc.; Rimeſſe; Geldanweisung (559 *e*) etc.; Revirement; Virement; Skontro; Reskontro; Zahlung durch Ab- u. Zuschreiben [in der Bank]; Bankzahlung (s. o.) u. Ä. m.; Ab[be]zahlung (s. o.), Abtragung, Berichtigung, Bereinigung, Liquidierung, Liquidation, Saldierung, Entrichtung, Tilgung etc. (vgl. *d*) einer Schuld, [Schuld-]Rechnung (561 *e*) etc.; Ab-, Losbindung eines Baren; Schuldentilgung, Amortisation, — s-Fonds, — s-Kaſſe etc.; Befriedigung — der Forderung, des Gläubigers etc.; Abfindung; Abmachung; Arrangement; Vergleich; Accord (538 *a*) etc.; Quittierung einer Forderung etc.; Quittung (333 *a*; 526 *a*; 551 *a*); voll-

Nr. 565. Nichtbezahlung.

Substantiva.

a. Nicht[be]zahlung; Zahlungs-**Einstellung**, **-Unfähigkeit** (563 *a*) u. s. w.; **-[Ver]weigerung** etc.; Nichtannahme, Nichtaccept, Protestierung — eines Wechsels; [Wechsel-]**Pretest** etc.; Repudiation (385 *a*); Nichtanerkennung (Verwerfung etc.) der Zahlungsverbindlichkeit u. s. w.; Accept-; Steuer- etc. **Verweigerung**: Ungültigkeitserklärung (392 *a*) u. s. w.; verweigerte Zahlung etc.; nicht anerkannte Forderung etc.; protestierter Wechsel etc.; faule, schlechte, uneintreibbare etc. Schuld (562 *a*) u. s. w.; [Schuld-]Forderung, die man in den Schornstein schreiben kann etc.; fauler etc., insolventer etc. Schuldner (563 *b*); Fallit u. s. w.; Einer, der nicht zahlen — kann etc., — will etc.; Repudiator etc.; Zahlungs-etc.; Steuer- etc. **Verweigerer** etc.; Freischlucker[ei]; Schmarotzer[ei]; Parasit[ismus] (621 *a*; *b*; 653*a*); Naſsauer; Krippenreiter.

ständige —, General-, Special-**Quittung** etc.; Apoche; Zahlungs-, Empfangs-**Schein, -Bescheinigung**; Recepisse; Postschein etc.; Décharge; Entlastung[sschein]; Déchargierung.

b. Zahler; Bezahler etc.; prompter (541 *a*), sicherer, zuverlässiger, guter etc. —, schlechter, fauler, träger, säumiger (563 *b*) etc. — Zahler, Bezahler etc., Zinsen- etc. **Zahler**; — Pränumerant; Subskribent; Abonnent etc.

c. das Fordern von —, Dringen auf — Zahlung, Mahnen (s. *d*); Zahlungsforderung; Mahnung (563 *a*); Mahn-, Erinnerungs- (361 *d*) **Brief, -Schreiben**; *laus Deo*; Neujahrsgratulation [eines Gläubigers]; Monitorium; Nota etc.; Einkassierung, Einforderung, Eintreibung, Einklagung (s. *d*) etc. einer Schuld; Schuld-**Einklagung** etc.; mahnender, [an]drängender etc. Gläubiger; Mahner (562 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

d. zahlen (550 *d*); [richtige, prompte, pünktliche, volle, bare etc.] Zahlung, Bezahlung — leisten etc., — schicken (198 *k*), überschicken, übersenden, übermachen etc.; voll, vollständig, auf (od.: bei) Heller u. Pfennig, bis auf den letzten Heller (Pfennig, Groschen etc.) —, Kapital u. Zinsen etc. — richtig, prompt, pünktlich etc. — bar etc. — zahlen, bezahlen, aus[be]zahlen etc. (s. u.); für einen Andern bezahlen; ihn frei halten (588 *i*) u. s. w.; blechen (566 *b*); den Gläubiger befriedigen, bezahlen (s. o.) etc.; ihm [vollständig] gerecht werden etc.; ihn abfinden (538 *c*); mit den Gläubigern — sich abfinden, accordieren (563 *c*), abmachen (s. u.), sich vergleichen, sich arrangieren, sich setzen u. Ä. m.; eine Schuld, Forderung, Rechnung etc. — [be]zahlen (s. o.), — entrichten, — tilgen (s. u.), — abtragen, — ab[be]zahlen, — berichtigen, — in Richtigkeit (Ordnung) bringen, — ausgleichen, — bereinigen, — liquidieren, — saldieren (558 *i*), — abmachen (s. o.) etc.; einen Bären ab-, los-binden etc.; seine Güter verbessern; sich von einer Schuld los, frei machen (477 *b*), entlasten (494 *c*), entbürden etc.; der Schuld quitt werden, sich machen etc.; eine Quittung (*a*) etc. — empfangen, erhalten, haben etc.; déchargiert werden, sein etc.; Schulden tilgen (s. o.); amort[if]ieren etc.; Abschlagszahlungen (*a*) etc. machen; abschläglich — od.: ab- — [be]zahlen etc.; anzahlen; An-, Hand-, Kauf-Geld etc. zahlen;

Zeitwörter.

b. nicht — zahlen (564 *d*), bezahlen etc.; im Rückstand —, schuldig etc. — sein; nicht zahlen etc. können; zahlungsunfähig etc. sein (563 *c*) u. s. w.; wo Nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren etc.; nicht zahlen etc. wollen; die Zahlungsverbindlichkeit (563 *a*) etc. — nicht anerkennen (385 *b*), bestreiten etc., verwerfen, für null u. nichtig erklären (392 *b*) u. s. w.; repudieren etc.; die Zahlung [ver]weigern etc.; [einen Wechsel] protestieren; nicht acceptieren; mit Protest zurück — gehen lassen, senden etc.; sich gegen die Zahlung sträuben, sperren etc.; kein Geld geben, herausrücken [wollen]; den Beutel nicht aufmachen (aufthun) wollen; den Knopf auf dem Beutel halten u. Ä. m.; aus fremdem Beutel, auf Andrer Kosten — leben, sich gütlich thun etc.; Andre für sich zahlen lassen; frei schlucken; ein Freischlucker (*a*) u. s. w. sein.

[Geld in eine Kaffe] einzahlen, einschießen, einlegen etc.; einen Beitrag (550 *c*; *d*), Zuschuß, Nachschuß, Nachtrag etc. [be]zahlen (s. o.); beitragen; beisteuern; kontribuieren; bei-; zu-; nachschießen; [ver]zubußen u. s. w.; nach-; zu-steuern, -zahlen, -bezahlen etc.; Geld erlegen; dar-; hin- etc. zahlen; voraus-, vorweg-[be]zahlen: pränumerieren (99 *b*); subskribieren; abonnieren etc.; Vorschuß, Verlag etc. geben, gewähren (553 *a*; *d*); vorschießen; vorstrecken: verlegen; auslegen für Einen; vorauslagen; Auslagen — machen, übernehmen etc.; wieder-, zurück-[be]zahlen, [-]erstatten, [-]ersetzen, [-]vergüten; remboursieren; rimborsieren (556 *b*) etc.; sich für Auslagen, Spesen etc. bezahlt machen (s. u.), sie wahrnehmen, nachnehmen; sich decken; sich prävalieren etc.: nicht bar, nicht unmittelbar (direkt etc.) —, mittelbar, indirekt etc., — durch [Post- etc.] Vermittelung etc. —, durch [Geld-, Post-] Anweisung (559 *e*: *i*), Übertragung, Virements, Revirements etc., Ab- u. Zuschreiben etc., Rimessen etc. — [be]zahlen, decken etc.; assignieren etc.; remittieren; skontrieren; reskontrieren; riskontrieren etc.; girieren; indoffieren etc.; durch Postvorschuß etc., Wechsel etc. sich bezahlt machen, sich decken (s. o.); Postvorschuß nehmen, dadurch wahrnehmen etc.; auf Jemand anweisen, trassieren, ziehen etc., ihn beziehen etc.; einen Wechsel etc. acceptieren, annehmen, honorieren, [be-; aus-]zahlen (s. o.); durch Zahlung] aus-, ein-lösen, [z. B.: einen Wechsel, eine Schuldverschreibung, Handschrift, ein Pfand, einen Brief etc.]; Zahlung, Bezahlung etc. fordern (517 *b*; 534 etc.), verlangen u. s. w., — darum bitten, ersuchen, anhalten, Einen angehen, treten etc., daran erinnern etc., darauf dringen, halten etc.; mahnen; einen Mahnbrief (*c*) etc. schreiben, schicken, zustellen etc.; manichäern etc.: Schulden, Ausstände, Rechnungen (562 *a*: 563 *a*) etc. — einkassieren (567 *b*), einfordern, einziehen eintreiben, beitreiben, einmahnen, einklagen etc.; ausklagen etc.; die Zahlung, den Empfang bescheinigen etc.; eine Quittung (*a*) etc. ausstellen; quittieren; † quitt scheiten; dechargieren (647 *b*) etc.; sich für befriedigt, abgefunden etc. erklären.

Adjektiva und Adverbia.

e. bezahlend (s. *d*); bezahlt habend u. s. w.; bezahlt; ausbezahlt; quittiert etc.: Zahlung [dankend] erhalten etc.; Nichts [mehr] schuldig [als das Wiederkommen].

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht — [be]zahlend (s. *b*), — zahlen könnend, — zahlen wollend etc.; unbezahlt [laffend, — bleibend, — geblieben etc.]; zahlungsunfähig; insolvent (510 *c*; 563 *d*) u. s. w.; faul [v. Schulden u. Schuldnern]; schlecht etc.; säumig [im Zahlen] etc.; zahlungsunlustig; moros etc.: so daß keine Zahlung zu erlangen (erwarten) ist; für verloren zu erachten; [so gut wie] verloren; in den Schornstein zu schreiben; inexigibel; uneintreibbar; uneinklagbar; uneinkassierbar; unrealisierbar etc.: die Zahlung verweigernd (*b*) etc.; protestierend; protestiert; mit Protest zurück etc.; repudiatorisch; repudiationslustig etc.; freischluckend (*b*); freischluckerisch; schmarotzer-haft, -isch (vgl. *b*; 621 *d*): parasitisch; krippenreiterisch etc.

Nr. 566. Ausgabe.

Substantiva.

a. Ausgabe (446 *a*; 559 *a*); [ans-] gegebne, gezahlte, -zu-gebende, -zuzahlende etc. — Gelder (550 *o*, vgl. 567 *a*), Summen, Posten etc., Reichnisse, Gülten, Abgaben, Steuern etc., Miethe, Pacht, Rente etc., Zinsen, Interessen etc., Gehalte, Besoldungen, Löhne u. s. w.; gegebner (vgl. empfangner, 567 *a*) Vorschuss (99 *a*; 553 *a*; 564 *a*), Verlag etc.; Auslage; ausgelegtes, veranslagtes, vorgeschofsnes etc. Geld etc.; Geldvorschufs etc.; Geschäfts-; Porto-; Fracht- etc. **Auslage**; Kosten 558 *a*); Unkosten; Spesen u. s. w.; Wirthschafts-; Haushaltungs- etc.; Atzungs-; Zehrungs- etc.; Reise- etc.; Geschäfts-; Transport- etc. **Kosten** etc.; Fracht[-**Kosten**, -**Geld** etc.]; [Kosten der] Lager-, Boden-, Speicher-**Miethe** u. s. w.: das Geld, der Groschen etc. zu den täglichen, laufenden etc. Ausgaben; Tages- etc., stehende, ständige, regelmäßige etc., unvorhergesehene, außergewöhnliche, Extra- etc., Mehr- etc., Jahres- etc. **Ausgaben**; öffentliche, z. B. städtische, Kämmerei-, Staats- etc. **Ausgaben**; Ausgabe-**Kasse** etc., -**Buch**, -**Berechnung**, -**Konto** etc.; Bilance (27 *a*; 29 *a*; 559 *a* etc.), Bilancierung der Einnahmen (567 *a*) u. Ausguben; Kassenüberschufs etc.; Unterbilance; Deficit etc. (s. 447 *a*; 448 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. Geld etc. ausgeben (446 *c*; 550 *d*); verausgaben u. s. w.; auslegen (553 *d*; 564 *d*); verauslagen u. s. w.; die Börse, den Beutel ziehen —, blechen —, [be]zahlen (564 *d*) etc. —, Geld herausrücken

Nr. 567. Einnahme.

Substantiva.

a. Einnahme (433 *a*; 550 *c*; 551 *a*; 559 *a*; 560 *a*; 562 *a*) u. s. w.; Einkommen; Einkünfte; Revenuen; Rente; Ertrag; Erträgnis; einzunehmende etc., eingenommene etc., einkommende, einlaufende, eingehende etc. — Gelder (vgl. 566 *a*), Summen, Kapitalien etc., Zinsen etc., Gefälle, Gülten, Reichnisse etc., Besoldung etc.; empfangner (vgl gegebner, 566 *a*) Vorschufs etc.; einkommendes etc. —, zu beziehendes etc. — Gehalt etc.; Jahr-**Geld**, -**Gehalt**; Pension; Sinekura etc.; Geld- etc.; Naturalien- etc.; feste, fixe, fixierte, ständige etc.; zufällige, Neben-; Extra- etc.; Amts-; Gehalts-etc. **Einkünfte**, -**Einnahme** etc.; Fixum etc.; Accidentien; Sporteln; Emolumente etc.; Gewinnst-, Verdienst-**Antheil**; Tantième etc.; Guts- etc.; Pacht-; Mieths- etc.; Renten-; Zins-; Zinsen-; Koupons-; Dividenden- etc. **Ertrag**, -**Einkommen**, -**Einnahme** u. A. m.; Einnahme eines Kaufmanns etc.; Lösung, † Losung; gelöstes Geld; Erlös etc.; Markt-; Tages- etc. **Lösung** etc.; Tages-; Wochen-; Monats-; Jahres- etc., Mehr- etc. **Einnahme**; öffentliche, z. B. städtische, Kämmerei- etc., Staats- etc., Steuer-, Zoll- etc. **Einkünfte**, -**Einnahme** etc., -**Kasse** etc., -**Einnehmer** (61 *n*: 551 *b*; 559 *f*, s. 489 *c*; 405 *m*; Steuer-, Zoll- etc.

Erheber, -Officiant, -Receptor, -Rendant, -Kassier u. s. w.; Einnahme- [u. Ausgabe- 566 *a*] **Buch, -Konto, -Berechnung** etc.

Zeitwörter.

b. einnehmen (551 *b*); in Empfang nehmen; bekommen u. s. w.; [Steuern etc.] erheben etc.; einkassieren (564 *b*); eintreiben etc.; Gelder etc. — in die Kasse (den Beutel, Säckel etc.) bekommen, streichen,

(ausspucken) —, bluten —, Haare lassen (546 *b*) etc. — [müssen] etc.; Ausgaben, Auslagen etc. haben, machen etc.; kostspielig (*c*) sein (558 *i*; 559 *h*) etc.

stecken etc. —, einstreichen, einsacken (555 *b* etc.) u. s. w.; Geld lösen etc.; Einnahmen (*a*) u. s. w. haben, bekommen (s. o.) etc.; Gehalt etc. empfangen etc., beziehen etc.; Renten, Zinsen etc. bekommen, einnehmen; Koupons abschneiden u. Ä. m.; Gelder etc. — fließen in die Kasse, — gehen (kommen, laufen etc.) ein etc.; Einnahmen, Ertrag (*a*; 433 *a*; *b*) etc. bringen, liefern u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. Geld etc. ausgebend (*b*); ausgegeben; verausgabt; verauslagt u. s. w.; Ausgaben, Auslagen etc. — habend etc., machend, verursachend etc.; mit Ausgaben, Kosten, Unkosten verbunden verknüpft etc.; kostspielig (558 *m*; 559 *h*); theuer; nicht so viel werth, wie es kostet etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. Einnahmen etc. — habend (s. *b*), bekommend, beziehend u. s. w., liefernd, ergebend, bringend u. s. w.; Gelder etc. einnehmend etc.; einzunehmend; zu empfangend etc.; eingenommen, eingegangen, eingekommen [in die Kasse] etc.; Einnahmen, Ertrag etc. bringend, liefernd (433 *c*); nutz-, zins-bringend, -tragend; einträglich u. s. w.

Klasse VII.

Empfindungen; Gefühle; Gemüthsbewegungen.

Abtheilung I.

Allgemein.

Nr. 568. Gemüth etc.; **Gemüthsbewegungen** etc.

Substantiva.

a. Gemüth; Gemüths-**Art**; -**Beschaffenheit**; -**Eigenheit** (s. u.); -**Verfassung**; -**Zustand**; -**Stimmung** (s. u.; 5 *d*; 418 *a*; 423 *a*); -**Lage** etc.; das innre Sein, Wesen etc, die Natur etc. des Menschen; Naturell, Temperament; der innre Mensch; Sinn; Sinnesart; Gesinntheit; Gesinnung etc.; Denk-, Denkungs-, Gefühls-, Empfindungs- (s. u.) etc. **Art**, -**Weise** etc.; Gefühl (569 *a*); Empfindung etc.; Art des geistigen, innern Seins etc.; die Art — zu sein, zu empfinden, zu fühlen, zu denken etc., sich zu behaben, sich zu äußern etc., von den Dingen berührt (afficiert) zu werden etc.; Auffassungs-**Art**, -**Weise** etc.; geistiges —, Geistes-**Gepräge**; Charakter; Charakter-; Geistes-; Gefühls-; Empfindungs- (s. o.), Gemüths- (s. o.) **Art**, -**Beschaffenheit**, -**Eigenthümlichkeit**, -**Eigenheit**; Idiosynkrasie (5 *a*; 67 *a*) etc.; Charakter-; Geistes- etc. **Richtung** etc.; Charakter-; Gemüths- etc. **Zug** etc.; [geistige, innre etc.] Geneigtheit wozu (418 *a*); Disponiertheit; Neigung; Disposition; Prädisposition; Anlage; Ader; Hang; Trieb u. s. w.; [Gemüths-]Stimmung (s. o.); Laune; Humor (423 *a*) etc.

b. Sitz des Gefühls (*a*), der Empfindung etc., der Affekte (*c*) etc.; das Innre (164 *a* etc.); Geist; Seele (569 *a*; 320 *a* etc.); Herz; Brust; Busen etc.; das innerste — Herz, Eingeweide etc.; die innerste — Brust, Seele etc.; des Herzens — Herz, innerster Kern, Seele, Grund, innerster (geheimster) Winkel etc.; *penetralia mentis;* Herz[ens]-Fiber; Herzblut etc.

c. Gemüths-**Bewegung**; -**Erregung**: [-]**Aufwallung**; -**Erschütterung** etc.; Affekt (569 *c*); Hauptaffekt etc.; Passion; Leidenschaft (609 *a*); leidenschaftliche Erregung; herrschende etc. — Haupt-**Passion**, -**Leidenschaft**; *passion dominante*; *ruling passion* etc.; Leidenschaftlichkeit; Erregtheit; Hitze (275 *a*) etc.; Aufwallung (120 *a*; 427 *a*) etc.; Gefühl-, Herzens-**Erregung** (572 *a*), -**Erregtheit**, -**Wallung**, -**Aufwallung** etc.; sich [mächtig etc.]

regende —, rege etc. — Empfindungen, Gefühle, Affekte, Leidenschaften etc.; das Sich-Regen, Wallen, Aufwallen etc. des Herzens, der Seele, des Bluts etc.; das Kochen, Sieden des Bluts etc.; das Über-Wallen (-Fließen; -Strömen etc.) des Herzens, der Seele etc.; [das Sich-Regen von] Fleisch u. Blut; warmes, heißes Blut etc.; — Lehre etc. von den Leidenschaften etc.; Pathematologie; Pathematolog etc.

Zeitwörter.

d. Gemüth —, ein so u. so beschaffnes Gemüth (*a*) etc. — eine Gemüthsart etc. —, ein Naturell u. s. w. — haben; von einer Gemüthsart etc., einem Naturell etc. sein etc.; Affekte (*e*), Leidenschaften etc. haben, davon beherrscht sein etc.: reges Gefühl —, warmes, heißes Blut [in den Adern] —, Leben etc. haben; von Fleisch u. Blut —, kein Stein, (Marmor, Klotz etc., s. 571 *a*) —, nicht empfindungslos —, [warm] empfindend —, empfindungsvoll —, warmblütig — leicht (schnell) erregt —, heißblütig —, hitzig —, affektvoll —, leidenschaftlich (573 *c*) etc. — sein; [warm] empfinden (569 *d*; *f*), fühlen etc.; leben; athmen etc.; leicht (schnell) in Affekt, Leidenschaft kommen, gerathen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. von so u. so beschaffnem — Gemüth (*a*), Naturell, Temperament, Charakter, Wesen u. s. w.; im Innern so u. so — geartet, beschaffen etc. —, gestimmt (418 *d*), geneigt, disponiert, prädisponiert u. s. w.; nach der innern Anlage etc.; an-, ein-geboren, -geartet (5 *e*; *f*) u. s. w.: mit regem, warmem Gefühl; mit warmer Empfindung: empfindend (s. *d*); empfindungs-, affektvoll: warm-; heiß-blütig; leidenschaftlich u. s. w.: pathetisch; pathematisch; pathematologisch etc.; — im Herzen (s. *b*; 569 *g*); im Innersten u. s. w.; *ab imo pectore.*

Nr. 569. Gefühl, Empfindung.

Substantiva.

a. Gefühl (271 *a*; 277 *a*); Empfindung etc.; geistiges, innres, seeliches etc. Gefühl etc; Herzens-, Seelen-Empfindung, -Gefühl etc.; innres Empfindungsvermögen; Herz: Seele (568 *b*); *ame* etc.; s. d. Folg.

b. ruhiges, gefaßtes, gesetztes, gleichmäßiges etc. — Gefühl (*a*), solche Empfindung: Gefaßtheit; gefaßter Muth; Gesetztheit; Ruhe: Fassung; Kontenance 574 *a*) u. s. w.; Ergebung: Ergebenheit u. s. w.; Ertragung: Erduldung; Duldung: das Dulden; Geduld (485 *a*; 579 *a*) etc.; Mäßigkeit (664 *a*); Mäßigung; Maßhaltung etc.; ruhiges Blut etc.

c. heftiges, erregtes, aufwallendes, leidenschaftliches etc. Gefühl (s. *a*; 568 *c*), solche Empfindung; das Außer-sich-Sein, z. B. — vor Entzücken (575 *a*), Wonne etc., — vor Schmerz (576 *a*) etc., vor Ungeduld (573 *a*) u. Ä. m.: [Gemüths-]Erregung (568 *c*: 572 *a*), -Bewegung: Erregtheit; Agitation; Aufgeregtheit; Aufregung; Ergriffenheit; Affekt etc.; Leidenschaft

(609 *a*); Pathos; pathetische — Erregung etc.. — Entgegnung etc.: Wärme; Gluth; Hitze (275 *a*); Feuer; Eifer; Eifrigkeit; Feuereifer; Inbrunst; Ernst; *empressement*; *verve*; Enthusiasmus; Begeistrung; Fülle des Herzens etc.; Heftigkeit (118 *a*; *i*) u. s. w.; Unruhe (223 *a*) etc.; Äußerung, Kundgebung, Zeichen etc. — der [Herzens-]**Bewegung** (s. o.), **-Erregung, -Unruhe** etc.; Herzklopfen; Herzpochen; Palpitation; das Keuchen etc.; [Herz-]**Beklemmung, -Beengung** etc.; Beängstigung; [Herzens-]**Angst** (576 *a*; 604 *a*) etc.; das Wallen, Sieden, Kochen des Bluts etc.; [Blut-]**Wallung** etc.; das Erröthen (s. 314 *a*; *b*); aufsteigende — flüchtige —, verfliegende etc. — Röthe; Scham- etc. **Röthe, -Roth** (613 *c*) etc.; das Sich-**Entfärben, -Verfärben**, Erbleichen, Erblaffen (307 *a*) etc.; das Zittern, Beben (223 *a*), Erbeben etc., Zucken; Zuckung etc.: Krampf etc.; Schauer etc.; Schauder etc.; das Achzen, Stöhnen, Wimmern, Weinen (587 *a*); Thränen; Zähren u. s. w.

Zeitwörter.

d. fühlen (271 *b*); empfinden; von einem Gefühl, Eindruck etc. berührt, gerührt, betroffen, getroffen, erregt, afficiert etc. werden; einen Eindruck — erfahren, erleiden, erdulden, in sich aufnehmen etc.; von einem Gefühl (s. o.) —, in seinem Gefühl, im Innern (568 *b*), [tief] im Herzen etc. — erregt, bewegt werden etc. (s. d. Folg.).

e. (vgl. *b*; 574 *c*) durch ein Gefühl sich nicht aus seiner Faffung —, seinem Gleichgewicht, seiner Ruhe etc. — bringen laffen (571 *b*; 574 *c*) etc.; ruhig, gefafft etc. bleiben; mit Ruhe, Faffung, Gleichmuth etc. Etwas — fühlen, empfinden, auf-, hin-**nehmen**, [er]dulden, [er]tragen; sich gedulden; sich in Geduld faffen etc.; nicht außer sich gerathen etc. (vgl. *f*); sich nicht von dem Gefühl beherrschen laffen, sondern es beherrschen (bezähmen, bezwingen etc.).

f. (vgl. *c*; *d*) tief, innig etc., stark, gewaltig, heftig etc. — Etwas fühlen, empfinden etc., wovon berührt, gerührt etc., bewegt, erregt, ergriffen, erschüttert etc. werden etc. (vgl. 572 *b*): in eine heftige etc. [Gemüthe-]**Bewegung, Erregung, Erschütterung** (568 *c*) etc. gerathen —, außer sich gerathen (120 *g*), außer sich sein (s. u.) etc. — durch eine Empfindung, z. B.: vor Wonne, Entzücken (575 *a*; *b*); vor Schmerz (576 *a* etc.), vor Ungeduld (573 *a*; *b*) u. Ä. m.; in Wärme, Eifer, Hitze, Gluth, Feuer etc. — sein, gerathen, kommen etc.; glühen; brennen; Feuer faffen; fangen etc.; eine lebhafte Empfindung, Erregung, Aufregung etc., Ungeduld etc. — haben, fühlen etc., äußern, kund thun, zu erkennen geben, an den Tag legen, darlegen, sehen laffen, zeigen etc., Zeichen davon geben etc.; durch ein Gefühl erregt (s. o.) etc., in Erregung, in Aufregung etc., in Ungeduld etc. sein; von einem Gefühl, einer Empfindung ganz erfüllt, — voll, — ganz beherrscht —, ganz (vollständig) in Anspruch genommen, eingenommen, hingenommen, fort, weg, außer sich (s. o.) etc. — sein; ein Gefühl, eine Empfindung erfüllt Einen (od.: die Seele) ganz u. gar, — beherrscht ihn (sie) —, nimmt ihn (sie) vollständig in Anspruch, — nimmt (reißt) ihn hin —, bringt (setzt) ihn außer sich (120 *f*) etc., — bringt Einen (od. die Seele) in Aufregung (Aufruhr etc.), — durchdringt, durchzieht, durchbebt, durchzittert, durchzuckt, elektrisiert, durchschau[d]ert etc. Einen (die Seele) etc.; davon durchdrungen, durchbebt u. s. w. sein, werden etc.; es zieht, zuckt, krampft, prickelt, kribbelt, juckt

etc. — vor Erregung, Ungeduld (573 *b*) etc. — Einem in allen Gliedern (Fingern) etc.; vor Erregung etc. zittern, beben (223 *c*) etc.; das Herz schlägt heftig, pocht, klopft ungestüm etc.; das Blut wallt, siedet, kocht etc., — steigt, ergießt sich ins Gesicht, in die Wangen (314 *b*); roth werden; erröthen etc.; erröthen und erblassen; die Farbe wechseln; sich verfärben (307 *b*; 309 *c*); sich entfärben; erbleichen; erblassen etc.; in Ergriffenheit etc. ächzen (294 *b*; 587 *c*), seufzen, stöhnen, wimmern, weinen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

g. fühlend (s. *d*; *f*; 271 *c*); empfindend etc.; tief, innig etc., lebhaft, warm, heiß etc., stark, heftig etc. — empfindend, — empfunden, — fühlend, gefühlt, — afficierend, bewegend, erregend (572 *c*), aufregend, ergreifend, packend, rührend, erschütternd etc. —, afficiert, bewegt, erregt, aufgeregt, ergriffen (s. u.), gepackt, gerührt, erschüttert etc. u. Ä. m.; mit tiefem (s. o.), innigem u. s. w. Gefühl —, mit tiefer etc. Empfindung etc.; von einem Gefühl, einer Empfindung etc. ergriffen (s. o.), erfüllt, voll, durchdrungen, durchzittert, durchbebt, [wie] elektrisiert (s. u.) u. s. w.; beherrscht, in Anspruch genommen, eingenommen, hingenommen etc.; außer sich in (vor) Erregung etc.; in Erregung, in Eifer, Hitze, Gluth, Feuer etc.; warm; glühend; brennend; hitzig; eifrig; feurig etc.; vor Erregung — zitternd, bebend, krampfhaft zuckend etc., — außer Athem, athemlos etc.; in athemloser Erregung; mit erregt klopfendem Herzen; mit pochender Brust; mit erregtem etc. Herzschlag; herzklopfend; keuchend etc.; stöhnend etc.; vor Erregung etc. — erröthend —, erblassend —, die Farbe wechselnd u. Ä. m.; von einer Empfindung, Erregung etc. [wie] elektrisiert [s. o.]; elektrisch; begeistert; begeisternd; enthusiasmiert; enthusiasmierend; enthusiastisch (367 *d*) u. s. w.; warm-, heiß- etc., rasch-, schnell-**blütig**, † **-blutig**; sanguinisch etc.; empfindungs-**voll**, **-reich**; Eindrücken, Erregung — zugänglich (271 *c*), dafür empfänglich; empfindlich (570 *c*); fühlig; [ge]fühlig; gefühlvoll u. s. w.; im —, vom — Herzen (s. 568 *b*; *e*) etc., von Herzens Grunde; mit Herz u. Seele; mit Leib u. Seele (31 *m*) etc.

h. (vgl. *e*) mit ruhiger, gleichmäßiger Empfindung, mit solchem Gefühl; mit Ruhe, Fassung, Gleichmuth; ruhig (486 *d* etc.; 571 *c*); gesetzt; gefasst; in Geduld gefasst; geduldig (574 *d*) u. s. w.

Nr. 570. Empfindlichkeit, Empfänglichkeit des Gefühls (vgl. 271).

Substantiva.

a. Empfänglichkeit des Gefühls (271 *a*; 569 *a*); Empfindung[svermögen]; Empfindbarkeit; Eindrucks-, Erregungs-**fähigkeit**; Erregbarkeit (573 *a*); Impressibilität; Sensibilität; Empathie; Empfindlichkeit; Reizbarkeit; Irritabilität; Incitabilität; Ere-

Nr. 571. Unempfindlichkeit (vgl. 272; 574; 637).

Substantiva.

a. Unempfänglichkeit [des Gefühls] für Eindrücke (272 *a*); Anästhesie; Dysästhesis; Insensibilität; Unempfindbarkeit; Unempfindlichkeit; Empfindungslosigkeit; Gefühllosigkeit; Fühllosigkeit; Unfühlbarkeit; Unerregbarkeit; Unreizbarkeit;

thisie; Erethismus; gereizte Stimmung; Gereiztheit u. s. w.; Verletzlichkeit (472 *a*) etc.; wunde Stelle (458 *a*); wunder Fleck; Lebhaftigkeit, Lebendigkeit, Zartheit, Feinheit etc. — des Gefühls, der Empfindung etc.; Gefühls-**Schwärmerei**, **-Enthusiasmus**, **-Schwelgerei** etc.; Sentimentalität; Empfindseligkeit; Empfindelei etc.; — Gefühls-**Schwärmer**, **-Enthusiast**, **-Schwelger**; Sentimentalist; ein Empfindseliger (*s. c*) etc.; Empfindler etc.; Sinnpflanze (271 *a*) u. s. w.

Inirritabilität; Dyserethisie; Impassibilität; [Gefühls-]Stumpfheit; Apathie; Gleichgültigkeit (119 *a*; 323 *a*; 364 *a*; 419 *a*; 425 *a*; 486 *a*); Indifferenz; Indifferentismus; Adiaphorie; Quietismus; Unberührtheit; Theilnahmlosigkeit; Mitleidlosigkeit; Ungerührtheit; Thranenlosigkeit; trocknes Auge etc.; Lanheit des Gefühls, Mitgefühls etc.; **Lau-, Kalt-Sinn**; Kälte; kaltes — Gefühl, Herz, Blut; *sang froid*; Amphibien-, Frosch-, Salamander- etc. **Blut**, **-Kälte**, **-Natur** etc.; Sprödigkeit (631 *a*; 666 *a*); Gleichgültigkeit gegen das andre Geschlecht etc.; Gelassenheit; Stoicismus; Gleichmuth; Gemüthsruhe; Phlegma; Unbekümmertheit; Sorglosigkeit (325 *a* etc.); *insouciance*; *non-chalance* etc.; Gefühlsbärte; Härtigkeit; Hart-, Dick-**Fühligkeit**, **-Felligkeit**, **-Häutigkeit** etc.; Verhartung; Schwieligkeit; Schwiele etc.; dicke Haut; dickes Fell; Elephanten-, Rhinoceros-, Esels-**Haut**, **-Fell** etc.; Starrheit (197 *a*); *stupor*; Reg[ungs]losigkeit; Lethargie u. s. w.; [fühlloser etc.] Stein, Marmor etc., Klotz, Block, Stock etc.; Eisklumpen etc.; Jemand ohne alles Gefühl, Mitgefühl etc., ohne jede Gefühlsregung; Jemand, der statt eines Herzens einen Schwamm in dem Busen hat; [ge]fühlloses, unempfindliches (*c*) etc., kaltes etc., hartes (637 *c*), stein-, marmor-, felsen-, kiesel-**hartes**, ehernes, steinernes etc. Herz; Herz von — Stein, Marmor, Erz etc.; Stein-, Felsen-, Kiesel-, Marmor-**Herz** etc.; spröde Schöne; Sprödе (631 *b*); [Donna] Diana etc.; ein Gefühlloser (*s. c*; 574 *b*) u. s. w.; Einer, der sein Gefühl — sich — beherrscht; [Mann von] Selbstbeherrschung; Stoiker (574 *b*; 664 *a*); Stoicismus; Philosoph[ie].

Zeitwörter.

b. für Eindrücke empfänglich (*c*; 271 *b*; *c*) —, empfindlich etc. — sein, werden, machen etc.; fein, zart etc. fühlen etc.; lebhaft empfinden etc.; zu Herzen — nehmen, ziehen (576 *c*) etc.; empfindlich — berührt werden, — berühren; die empfindliche, wunde Stelle (458 *a*) u. s. w. berühren etc.; an der kranken etc. Stelle berührt, getroffen werden; die Berührung, den [leisesten] Druck etc. fühlen etc., dagegen empfindlich sein; bei der leisesten Berührung zusammenzucken etc.; fühlen, wo der Schuh (Sattel) drückt; verletzlich sein, wie — ein Ei ohne Schale, — ein rohes Ei (s. 493 *e*) etc.; — sen-

Zeitwörter.

b. unempfänglich für Eindrücke (*c*), unempfindlich, empfindungs-, fühl-, gefühl-**los** u. s. w. — sein, bleiben, werden, machen (272 *b*; 574 *c*) u. s. w.; Nichts fühlen; ein dickes Fell (*a*) etc. haben; dickfellig (*c*) etc. sein; ein fühlloser, kalter Stein (*a*) etc. sein etc.; zum Stein etc. — werden, erharten (229 *d*; 231 *c*), erstarren etc., — machen, verhärten etc.; versteinern u. s. w.; verhärtet, versteinert etc. — werden, sein etc.; keine Empfindung (s. 569 *a*; 570 *a*), kein Gefühl, kein Herz in der Brust etc. —, einen Schwamm statt des Herzens im Busen, ein Herz von Stein, ein stei-

sibilisieren; sensitivieren etc.; — gefühlvoll, empfindselig, empfindsam, sentimental (s. *c*) etc. — sein, sich behaben etc.; sentimentalisieren; empfindeln.

nernes Herz (*a*) etc. — haben etc.; sich für Nichts erwärmen, begeistern, enthusiasmieren, erregen etc. [können]; nicht warm werden (vgl. 323 *c*; 425 *b* etc.); sich nicht erhaufieren etc.; von (od.: bei) Allem unberührt etc. bleiben; in dumpfer (*c*), stumpfer, träger, gleichgültiger etc. Apathie (*a*) etc. be-, verharren etc.; nicht aus seiner Gleichgültigkeit, Ruhe, seinem Phlegma (*a*) etc. — kommen, sich bringen lassen (569 *e*) etc.; [stoisch etc.] sein Gefühl beherrschen u. s. w.; dumpf (*c*), stumpf, abgestumpft, indolent, indifferent, apathisch, phlegmatisch etc. — sein, bleiben, werden, machen etc.; [fort-; dahin- etc.] **vegetieren** (256 *c*) etc.; stumpfen; abstumpfen (121 *g*; 191 *b*; 272 *b*; 323 *c*; 419 *b*; 574 *c*) etc.; gleichgültig; sorglos etc. sein; sich um Nichts kümmern (325 *e*); *laisser aller* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. für Eindrücke empfänglich; empfindlich (271 *a* etc.) u. s. w.; ihnen offen, zugänglich etc.; lebhaft etc., tief etc., fein, zart etc. — fühlend, empfindend (*b*) etc.; empfindbar, verletzlich (458 *c*) — wie ein Ei ohne Schale etc.; wehleidig etc.; reizbar; irritabel; incitabel; erethisch etc.; gereizt (629 *c*) etc.; sensibel; sensitiv; eindrucks-, erregungs-**fähig**; erregbar; impressibel; empathisch; nicht — apathisch (571 *c*), stumpf etc.; empfindungsvoll; gefühlvoll; zart-, fein-**fühlig** etc.; mit ästhetischem, poetischem etc. Gefühl; ästhetisch; poetisch; zart; zärtlich; romantisch; roman-[en]haft etc.; sentimental, empfindsam; empfindselig; in Gefühlen **schwärmend**, schwelgend; gefühls-**schwärmerisch**, **-schwelgerisch** etc.; empfindelnd.

Adjektiva und Adverbia.

c. unempfänglich für [Gefühls-] Eindrücke (272 *c*) u. s. w.; Nichts (od. un-) **fühlend, empfindend**; empfindungs-, fühl-, gefühl-**los**; unfühlbar; unempfindbar; unempfindlich; [wie] abgestorben, todt etc.; kalt (276 *g*); eiskalt u. s. w.; für Nichts — sich erwärmend (s. *b*) od. — zu erwärmen, zu erregen etc.; unerregbar; insensibel; impaffibel; von wenig regem —, von stumpfem, abgestumpftem etc. — Gefühl[ssinn]; stumpf; dumpf; gleichgültig (*d*; 119 *h*; 323 *d*; 364 *e*; 419 *c*; 425 *c*; 450 *f*; 486 *d*; 574 *d*; 589 *c*) u. s. w.; indifferent; untheilnehmend; theilnahmlos; ohne — Antheil, Mitgefühl, Gefühl etc. (637 *c*) u. s. w.; ungerührt; thränenlos; trocknen Auges etc.; unberührt; unafficiert; apathisch; indolent; phlegmatisch; schleim-, weiß-, träg-, schwer-, lau-, kalt-, frost-, frosch-, fisch- etc. blütig, † -blutig etc.; lau-, kalt-sinnig etc.; träge; schwerfällig; schläfrig; schlafmützig; in Schlafrock u. Pantoffeln etc.; matt; betäubt; starr; erstarrt etc.; stumpf-, hartfühlig [wie ein Stein]; hart; verhärtet: verstein[er]t etc.; hart-, stein-**herzig** (633 *e*; 637 *c*) etc.; mit harter, dicker Rinde ums Herz etc.; eine harte, dicke Haut habend [die Nichts hindurchläßt; durch die Nichts hindurchdringt; von der Alles abprallt etc.]; harthäutig: schwielig; dickhäutig; dickfellig etc.; von Nichts — [tief] berührt, gerührt, bewegt, erschüttert etc.; um Nichts — sich kümmernd, bekümmert etc.; unbekümmert; unbesorgt; sorgenlos; sorglos (325 *f*; 471 *e*) etc.; *sans souci*; *insouciant*; *poco curante*: wenig (od. un-) sorgsam, achtsam etc.; unbe-

wegt (197 *d*); unerschüttert; unerschütterlich; mit unerschütterlichem Gleichmuth, gleichmüthig; *aequo animo*; still; ruhig; gelassen; gefasst; gesetzt; mit philosophischer, stoischer Ruhe; mit Selbstbeherrschung; abgehärtet etc.; stoisch (605 *d*) etc.; philosophisch etc.; platonisch etc.; leidenschaftslos; unsinnlich etc.; ohne poetisches, ästhetisches, Schönheits- etc. **Gefühl**; ohne — Poesie, Romantik etc.; unpoetisch; unromantisch etc.; in nüchterner, schaler, barer, platter etc. Prosa; prosaisch; nüchtern; schal; platt; geistlos; seelenlos; ledern; banausisch; philisterhaft; philiströs (348 *c*; 589 *c*).

d. Ausdrücke, Ausrufe der Gleichgültigkeit etc. (s. c; 450 *e*; *f*; *g*); Das ist [mir] gleichgültig, gleichviel, egal etc.; [Das] macht Nichts, schadet Nichts, thut Nichts, hat Nichts — auf sich, — zu sagen etc.; daran ist Nichts gelegen; *n'importe* u. s. w.; ah!; bah! pah! u. s. w.; meinetwegen!; meinethalben!; immerhin; ich hab Nichts dagegen (dawider); *per me licet* etc.; es ist doch nun einmal — so, — nicht anders etc. — [in der Welt]; wer kann's ändern? u. Ä. m.

Nr. 572. Erregung des Gefühls.

Substantiva.

a. Erregung, Regung, Aufregung, Anregung, Erweckung, Weckung, Hervorrufung, Ins-Leben-Rufung, Belebung, Erzeugung, Anstachlung, Aufstachlung, Anreizung etc. — von Gefühlen, Empfindungen etc.; Gefühlserregung (568 *c*; 569 *c*) etc.; Stimulation, *stimulus*; Stachel; Sporn; Reiz; Intoxikation; Berauschung; Rausch; Begeisterung (367 *a*); Exaltation etc.; Entzückung; Entzücken; Bezauberung; Fascination etc.; Weihe; Weihung etc.; Elektrisierung; Galvanisierung; Galvanisation etc.; Erschütterung; Perturbation; Störung (495 *a*; *b*) etc.; erregter, aufregender Vorgang etc.; Scene etc.

Zeitwörter.

b. [Gefühle, Empfindungen etc.] rege machen, regen, anregen, aufregen, erregen (s. u.) etc., rühren, aufrühren etc., bewegen, in Bewegung —, Wallung, Aufruhr etc. — setzen, bringen etc., [auf]rütteln; aufschütteln, wach machen, wecken, auf-, er-, aufer-wecken, wieder [er]wecken etc.; [wieder] wach —, ins Leben — rufen, [wieder; neu] beleben (264 *b* etc.) u. s. w., ins Leben — od.: hervor- — treten lassen, rufen etc., erzeugen etc.; einen Eindruck machen, hervorbringen, hervorrufen, bewirken etc.; das Gefühl, das Herz etc. treffen; [auf das Gefühl etc.] zündend wirken; zünden; in Gluth, Brand, Feuer etc. setzen (s. u.); wie ein Blitz treffen; mit Blitzes Gewalt etc. treffen, [ent]zünden, in Brand stecken, entflammen [machen] (275 *f*) u. s. w.; „in die Seele schlagen u. treffen u. zünden“ etc.; die Empfindung, das Herz, die Brust, die Seele etc. — elektrisch (wie ein elektrischer Funke, Schlag etc.) durchzucken, durchbeben, durchzittern, durchziehen etc.; elektrisieren; galvanisieren; auf-, empor-galvanisieren etc.; in dem Herzen, in der Seele etc. zittern, beben, zucken etc., er-, nach- etc. zittern, -beben etc.; das Herz, die Herzensfibern erbeben —, vibrieren, zucken — machen; ins [innerste] Herz, ins Innerste, ins Eingeweide etc. [ein]dringen, [ein]greifen etc.; zu Herzen gehen, dringen etc.; das Herz, die Seele etc. — [lebhaft, mächtig, gewaltig etc.] rühren, be-

rühren, ergreifen, packen (427 *b*, vgl. 569 *f*) etc., erschüttern (223 *c*) etc., überfallen (499 *c*), anfallen, angreifen u. s. w., bewältigen (504 *d*), überwältigen, bemeistern, übermeistern u. s. w.; Gefühle, Empfindungen etc. [er]regen (s. o.), reizen, anreizen (118 *m*; 120 *f*); aufreizen; [an-, auf-]stacheln, -spornen; stimulieren; schärfen etc.; anfeuern; in Feuer (s. o.) etc. —, in feurige etc., wilde, stürmische, leidenschaftliche etc. Erregung (Bewegung, 568 *c*) etc., in Leidenschaft, in Wuth etc., in einen Rausch, Taumel etc., in Begeisterung, Enthusiasmus, Exaltation, Entzücken, Verzückung etc., in Wahnsinn etc., in [grenzenlose, namenlose, bodenlose etc.] Verwirrung, Unruhe etc., Ungeduld (s. u.) etc. — gerathen lassen, stürzen, bringen, setzen, versetzen etc.; wüthend etc., berauscht etc., begeistert etc., entzückt etc., wahnsinnig etc., verwirrt etc., ungeduldig (s. u.) — machen; das Blut — in Wallung bringen, sieden (kochen) machen etc.; Öl ins Feuer gießen etc.; außer sich bringen, setzen etc.; verwirren; beunruhigen; konsternieren (54 *h*); verhlüffen etc.; berauschen (269 *l*) etc.; begeistern; enthusiasmieren; inspirieren; exaltieren; entzücken; verzücken; hinreißen; fortreißen; sich selbst vergessen machen; bezaubern; fascinieren; bannen; in starres Staunen versetzen; betäuben; der Fassung berauben; staunen —, erstarren — machen; versteinern u. Ä. m.; in Ungeduld versetzen (s. o.); ungeduldig machen; impatientieren; auf eine harte, schwere Geduldsprobe stellen; die Geduld — auf eine schwere Probe stellen, — auf die Folter spannen (274 *b*; 578 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. mit (in) erregtem Gefühl; in erregter Stimmung; in Erregung (569 *g*); lebhaft, tief, mächtig, stark, heftig, gewaltig etc. — erregt (s. *b*; 573 *c*), bewegt, ergriffen, erschüttert u. s. w., — erregend, aufregend, bewegend, ergreifend, packend, erschütternd u. s. w.; in Leidenschaft etc.; in leidenschaftlicher etc., fieberhafter (s. u.) etc. Erregung, Aufregung etc.; im Fieber; fieberhaft; fiebernd; fieberisch (275 *g*) etc.; in Feuer, Hitze etc.; mit [fieberhaft] erregtem Puls, Herzschlag etc.; herz-pochend, -klopfend etc.; mit wallendem, kochendem, siedendem Blut; das Blut, das Herz, das Gefühl etc. in [wildem] Aufruhr, in Wallung, in Aufwallung, aufgerührt, tobend etc.; außer sich (s. *b*), außer Fassung, fassungslos etc. — vor Unruhe, Verwirrung, Wuth, Schmerz, Entzücken etc.; in Verwirrung; verwirrt; perplex; konsterniert etc.; begeistert; enthusiastisch; exaltiert etc.; entzückt; verzückt; hin-, fort-gerissen etc.; in Entzückung, Extase etc.; extatisch etc.; berauscht; im Rausch; im Taumel [des Entzückens]; schwindelnd; seiner selbst — nicht mächtig, vergessen etc.; bezaubert; fasciniert; im Zauberbann; gebannt etc.; betäubt; in starrem Staunen; erstarrt: versteinert u. Ä. m.

Nr. 573. Erregbarkeit.

Substantiva.

a. Erregbarkeit (570 *a*); Erregtheit; Erregung (568 *c*; 569 *c*; 572 *a*)

Nr. 574. Mangel an Erregbarkeit; Ruhe; Stumpfheit etc. des Gefühls etc. (vgl. 272; 571).

Substantiva.

a. Mangel an — Erregbarkeit (573 *a*) etc.; Unerregbarkeit (272 *a*;

u. s. w.; Hyperästhesis; Hyperemetrisie etc.; Leidenschaft; Leidenschaftlichkeit; Passion; Passioniertheit; Heftigkeit (118*i*); Vehemenz; Ungestüm; Impetus; Impetuosität; Eifer [muth]; Hitze; Gluth (275*a*); Fieber; Fieber-Hitze; -Gluth etc.; Feuer; Flamme etc.; heißes, hitziges, kochendes, siedendes etc. Blut; heißes, hitziges, sanguinisches etc. Temperament; Hitzkopf; Sanguiniker (602*a*); Heißsporn (497 c); Heißkopf etc.; Heißblütigkeit; das Aufwallen, Aufbrausen, Sieden; Aufwallung; Aufbrausung; aufbrausender Zorn (629*a*) u. s. w.; [Zorn-] Ausbruch; Paroxysmus (120*a*) etc.; Zorn-, Leidenschafts- etc., leidenschaftlicher etc. Erguß; Losbruch; Sturm[ausbruch]; Tumult; ungestüme, leidenschaftliche, wilde Gärung; Sturm u. Drang etc.; Stürmer u. Dränger etc.; Wuth (360*a*); Wuthausbruch; Wildheit; Rage; Raserei; *furor*; Raptus; Entzückung; Verzückung; Verzücktheit; das Außer-sich-Sein; Extase; extatisches Wesen; Exaltation; Exaltiertheit; Rausch; Berauschung; phantastisches Wesen; Phantasterei; Schwärmerei; Fanatismus etc.; Begeisterung; Enthusiasmus etc.; Blendung; Verblendung; Bezauberung; Fascination; Infatuation; Bethörung; Bethörtheit; Wirbelsinnigkeit; Rappel; Überspanntheit; Donquixotismus u. s. w.; ein überspannter, exaltierter (*c*) etc. — Kopf (360*b*; 367*b*), Mensch etc.; ein Überspannter u. s. w.; Schwärmer; Fanatiker, Glaubens-, Religions- etc., Gefühls- etc. Schwärmer; Sentimentalist etc.; ein der Wirklichkeit Entrückter, Verzückter, Begeisterter etc.; Idealist; Wolkenwandler etc.; Enthusiast; Visionär; Träumer; Phantast, Donquixote u. s. w.; Aufregung (569 c; 572*a*); Aufgeregtheit; [innre, fieberhafte etc.] Unruhe (196*a*); Unrast; Ruhelosigkeit; Rastlosigkeit; Ungeduld [die — Einem keine Ruhe läßt, — in 571*a*) u. s. w.; Inirritabilität; Unreizbarkeit etc.; Unleidenschaftlichkeit; Affektlosigkeit; Leidenschaftslosigkeit; [Gemüths-]Ruhe (105*a*; 569*b*); Gleichmuth (364*a*); Gleichmüthigkeit; Aquanimität; Gleichgewicht des Geistes, der Seele etc.; ruhiges, gesetztes, gefaßtes, gesammeltes — Gemüth, solcher Geist, solche Stimmung etc.: Geistes-, Herzens-, Seelen- etc. Ruhe, -Frieden etc.; Heiterkeit (575*a*) etc.; Gesammeltheit; Sammlung; Gesetztheit; Gefaßtheit, Faßung; *contenance*; ruhiges, kaltes Blut; Kaltblütigkeit; *sang froid*; Geistesgegenwart; *présence d'esprit*; Selbst-, Gefühls-Beherrschung (656*a*); Besonnenheit (324*a*); Bedacht u. s. w.; Zahmheit; Nüchternheit; Sobrietät; maßvolles, würdevolles, ernstes etc. Benehmen; Mäßigkeit; Mäßigung; Maßhaltung; Bewahrung der Würde, des Ernstes etc.; Würde; Ernst; Gravität; Stetigkeit; Standhaftigkeit; Festigkeit; Unerschütterlichkeit (105*a*) u. s. w.; Stoicismus; Philosophie; stoische, philosophische etc. Ruhe (s. o.); solcher Gleichmuth (s. o.); Lebensgleichmuth; Gelaſſenheit (s. u.); Sanftmuth; Sanftmüthigkeit; Sanftheit; Milde (516*a*) u. s. w.; Weiche; Weichheit etc.: Langmüthigkeit; Langmuth etc.: Toleranz; Duldsamkeit; Nachsicht etc.; Geduld (s. u.); *patience*; † Leidlichkeit; Leidsamkeit; Ausdauer; Beharrlichkeit, Muth, Stärke, Tapferkeit etc. — im Ertragen, Dulden, Leiden etc.; Duldmuth; Dulder-Muth, -Sinn etc.; fromme, religiöse etc. —, philosophische etc. — dumpfe, stumpfe, dumpf-, stumpf-sinnige, apathische etc. — Ergebung (579*a*), Resignation, Resigniertheit, Ergebenheit etc.; Gottergebenheit (683*a*); Islam u. s. w.: geduldiges etc. Ertragen, Hinnehmen (s. c) etc.: duldende Hinnahme, Ertragung etc.; unendliche, endlose, niemals reißende etc.; — mehr als (od.: über-)

allen Gliedern prickelt etc., s. *b*]; Unduldsamkeit; Intoleranz; Mangel an — Geduld, Duldsamkeit, Duldung etc.; Unleidlichkeit; Unleidsamkeit etc.; ein Ungeduldiger; Junker —, Jungfer — Ungeduld; *[Impatiens] noli me tangere*; Kräutlein Rühr-mich-nicht-an; Sinnpflanze (271 *a*; 570 *a*) etc.

menschliche, engel-hafte, -gleiche, himmlische etc., — übermäßige etc. —, Alles (auch das Unleidlichste) ertragende, ruhig hinnehmende etc. —, deutsche etc. —, vieh-, schaf-, lamms-, esel-mäßige etc. — Geduld (s. o.); Engels-; Himmels- etc.; Hiobs- etc.; Schaf-; Lamms-; Esels-**Geduld**; *la vertu des ânes*; „lammherzige Gelaſſenheit" (s. o.) etc.: Dumpf-, Stumpf-Sinn etc.; Stumpfheit (571 *a*) des Gefühls, der Empfindung; Apathie u. s. w.; Abstumpfung, Unterdrückung etc., Beherrschung, Bezwiogung etc., Mäßigung etc., Beruhigung etc. — des Gefühls, der Empfindung, Leidenschaften, Affekte etc.; Selbst-**Beherrschung, -Herrschaft, -Bezwingung, -Überwindung, -Verleugnung** (656 *a*; 660 *a* etc.) u. s. w.; Abtödtung der Leidenschaften, Begierden, des Fleisches etc.

b. (s. *a*; *d*) ein Leidenschaftsloser, Gefühlloser (571 *a*) u. s. w., Kaltblütiger, Geduldiger u. s. w.; die personificierte — leibhafte — Geduld; die Geduld — selbst, — in Person etc.; ein Engel an Geduld (vgl. *a*); Lamm (656 *b*); Schaf, Rindvieh; Esel etc.; sanfte Taube; Dulder (576 *b*); Hiob u. s. w.; ein unerschütterlich Gleichmüthiger; Stoïker (664 *a*); Philosoph etc.; ein Gleichgültiger, Apathischer etc.; Indifferentist (323 *b*); Apathist etc.

Zeitwörter.

b. erregbar (c) etc. sein; leicht erregt, hitzig, ungeduldig (s. u.) u. s. w. sein, werden etc.; leicht (rasch, geschwind, schnell, bald etc.) in Erregung (*a* etc.), Aufregung, Aufwallung, Leidenschaft, Eifer, Heftigkeit, Hitze, Feuer, Wuth, Zorn, Ungeduld etc., Exaltation, Extase etc., — leicht außer sich (120 *f*; 360 *g*; 569 *f* etc.), außer Faſſung, aus dem Häuschen etc. — kommen, gerathen, zu bringen (zu setzen) sein, gesetzt (gebracht) werden etc.; leicht (schnell etc.) in Ungeduld, Unmuth, Unwillen, Zorn, Wuth, Feuer, Flammen, Eifer, Leidenschaft etc. — ausbrechen (120 *e*; 629 *b*), ausbersten, explodieren u. s. w.; leicht, rasch etc. — Feuer fangen (275 *f*), auflodern, aufflackern, entbrennen [in Zorn etc.] u. s. w., aufwallen (120 *d*; 219 *b*), aufbrausen, auffahren u. s. w., überwallen (217 *b*),

Zeitwörter.

c. gefühllos (*d*) u. s. w. — sein, bleiben, werden, machen (272 *b*; 571 *b*) u. s. w.; ruhig, gefaſſt etc. sein, bleiben (569 *e*); sich nicht aus der Ruhe (*a*), Faſſung, *contenance*, dem Gleichgewicht etc. bringen laſſen; nicht die Ruhe, Faſſung etc., den Kopf etc. verlieren; die Ruhe etc., ruhiges Blut etc., den Kopf oben etc. behalten; ruhiges Blut etc., Faſſung etc. bewahren; nicht aus der Faſſung (außer sich) kommen, gerathen etc.; dem Schlimmen, dem Unglück etc. die beste Seite ab[zu]gewinnen [suchen]; sich möglichst vortheilhaft — mit dem geringsten Schaden — aus einem schlimmen Handel (der Patsche) ziehen, wickeln etc.; — sich, seine Gefühle, Empfindungen etc. — bezwingen, beherrschen, bemeistern (s. u.; 664 *b*) etc., verleugnen etc.; seinem Gefühl Gewalt, Zwang anthun etc.; das Gefühl betäuben, ver-

übersieden, überkochen, überschäumen u. s. w.; gleich in [hellen] Flammen stehn u. s. w.; gleich Feuer u. Fett (u. Flamme) sein; bei Einem ist flugs Feuer im Dach etc.; ein Feuer-, Heiß- (*a* etc.), Hitz-, Brause-, Kribbel-**Kopf** sein etc.; sich ereifern; sich erhitzen etc.; brausen; gären; schäumen (223*c*; 254*b*; s. u.) etc.; wüthen; toben; tosen; rasen etc.; von Sinnen — kommen, sein; sich wie wüthend, rasend, toll etc. — [be]haben, gebaren, gebärden etc.; in (vor) Wuth, leidenschaftlicher Erregung etc. — außer sich sein (s. o.), sich selbst nicht kennen, schäumen (s. o.), den Schaum vorm Munde stehn haben etc., mit den Zähnen — ins Gebifs (s. u.) — knirschen, mit Händen u. Füßen um sich schlagen u. Ä. m.; leicht — ungeduldig werden (s. o.), — die Geduld (den Geduldsfaden) verlieren, in Ungeduld gerathen (s. o.); mit seiner Geduld bald am (zu) Ende sein; die Geduld, der Geduldsfaden — ist gleich zu Ende, geht Einem gleich aus, reißt (bricht) flugs etc.; seine Ungeduld, seinen Unmuth etc. nicht (od. kaum) [be-] zähmen (bezwingen, bemeistern, zurückhalten etc.) können etc.; von Ungeduld — gepeinigt, geplagt, gequält etc., verzehrt, aufgerieben etc. werden; vor (in) Ungeduld — glühen, brennen etc., — fast vergehen etc. —, es kaum aushalten, ertragen —, es (die Zeit) nicht erwarten können —, sich nicht faſsen (halten, bezwingen) können, — Etwas nicht mit ansehen können —, an den Fingern (Nägeln) kauen —, ins Gebifs knirschen (s. o.), — in den Haaren kauen, kratzen —, mit den Fingern wirbeln, trommeln [auf den Tisch etc.], — mit den Händen [u. Füßen] zappeln, strampeln etc., mit den Füßen stampfen, aufstampfen, auftrampsen etc., hin u. her (herum) trappeln, trippeln, rennen, laufen, — es nicht auf einem Fleck (einer härten, abstumpfen etc.; das aufwallende Gefühl etc., die Gefühlsaufwallung etc. zurückdrängen, hemmen, dämmen, dämpfen, ersticken, betäuben (s. o.), unterdrükken, nicht zum Ausbruch kommen (aus-, hervorbrechen) laſsen etc.; das Gefühl, die Empfindung etc. im Zaum halten, zäumen, zähmen, bezähmen, zügeln, bändigen, bemeistern (s. o.), in Schranken halten, nicht die Schranken überschreiten laſsen, mäßigen (121*e*; *g* etc.), beruhigen, besänftigen, in Ruhe wiegen, einschläfern, einlullen u. s. w.; das heiße Blut — dämpfen, bezwingen, kühlen etc.; Öl in die stürmischen Wellen gießen; *mettre de l'eau dans son vin* etc.; sich mit Geduld wappnen; sich in Ruhe, Geduld etc. faſsen, fügen etc.; in Ruhe, mit Geduld, mit Resignation etc. auf-, an-, hin- (s. u.), entgegennehmen etc.; sich gedulden; Geduld, Nachsicht (*a*) etc. — haben, üben, zeigen etc.; mit Geduld etc., duldend etc. tragen, ertragen; dulden; erdulden; überdulden; übertragen; leiden; erleiden; durchmachen; tolerieren; gelten laſsen; hingehen laſsen; über sich ergehen laſsen — [still-]schweigend etc.; schweigend hinnehmen (s. o.; 400*b*); zu Etwas [still] schweigen, Nichts (kein Wort) — sagen, erwiedern, entgegnen etc.; die Achsel zucken etc.; nicht mucksen (291*b*); kuschen etc.; keinen Laut des Widerspruchs etc. — hören laſsen, von sich geben, äußern; mit seinem Widerspruch, seinen Gefühlen, seinem Unmuth, Unwillen, Ärger, Verdruſs etc. an sich halten, — das Genannte ersticken (s. o.), in sich hinein-, ver-, herunter-schlucken, in sich (hinein) freſsen, herunterwürgen etc.; *avaler des couleuvres* etc.; eine Beleidigung, einen Schimpf, eine Schmach etc. ruhig, stillschweigend etc. — anhören, hinnehmen (s. o.), über sich ergehen laſsen (s. o.), einstekken, sich bieten laſsen, sich gefallen

Stelle etc., z. B. auf dem Stuhl) aushalten, — nicht sitzen (stehen) bleiben können —, alle Augenblick aufspringen etc. —, ein Kribbeln, Prickeln, Jucken, Ziehen, Zucken in allen Gliedern (Fingern) verspüren (s. 569 *f*) —, fast aus der Haut fahren wollen u. Ä. m.; es duldet Einen nicht auf einem Fleck (einer Stelle); die Ungeduld läßt Einem keine Ruhe (Rast), treibt Einen hierhin u. dorthin u. Ä. m.; leicht — in Extase, Exaltation (s. o.), Begeisterung, Enthusiasmus, Verzückung etc. gerathen u. s. w.; — exaltiert, begeistert, enthusiastisch (*c*) etc. sein, — ent-, verzückt sein, werden etc., — schwärmen, phantasieren etc.

lassen etc., dulden (s. o.), ertragen, überwinden, verwinden, verdauen, verschlucken etc.; die Pille verschlucken, herunterwürgen (s. o.) u. Ä. m.; sich der Schmach, dem Schimpf etc. bequemen (504 *e*), unterwerfen, unterziehen; sich demüthigen; zu Kreuz kriechen; die Ruthe küssen u. s. w.; sich ergeben in Etwas (579 *b*); sich resignieren; sich fügen; sich schicken; sich beugen etc.; geduldig (s. o.), mit Fassung, gefafften Muthes, mit Ergebung, mit Würde etc. — tragen, hinnehmen etc.; sich wogegen nicht — sträuben (419 *b*; 495 *c*), sperren, widersetzen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. erregbar (570 *c*); leicht — erregt (s. *b*; 569 *g*; 572 *c*), — in Erregung u. s. w. gerathend, kommend, gesetzt, zu setzen etc.; sanguinisch[en Temperaments]: reizbar; leidenschaftlich; passioniert; heftig (118 *q*); vehement; gewaltig; gewaltsam; ungestüm; impetuos; ungezügelt; zügellos; ungebändigt; in wilder etc. Gärung (*a*); in Ungestüm; in Sturm u. Drang; stürmend; stürmisch; tumultuarisch; [mit] hochgehend[en Wellen]; [leicht etc. —, heftig] überwallend, übersprudelnd, überschäumend, überbrausend, übersiedend, überkochend (s. *b*; 217 *b*) etc.; schäumend: kochend; siedend; rauchend; aufbrausend; aufwallend; auffahrend; auffahrig; auffahr[er]isch; cholerisch[en Temperaments]; † gäh-, jäh-, † jach-zornig (629 *c* etc.); feuer-; heiß-; hitz-; brause-; strudel-; stier-; toll-; rappel-; kribbel- etc. köpfig, -köpfisch; heiß; hitzig; heißblütig etc.; heißspornig etc.; wild; wild erregt etc.; fieberhaft; fiebernd; fiebrisch etc.; blut-; fuchs-; teufels-; fuchsteufels-wild; fuchs-; hunds-toll; toll (360 *h*)

Adjektiva und Adverbia.

d. unerregbar; gefühllos (571 *c* etc.) u. s. w.; dumpf, stumpf[sinnig]; apathisch; gleichgültig u. s. w.; ruhig; gefafft; gesetzt; gelaffen; mit ruhigem, kaltem Blut; mit ruhiger Überlegung; mit gesammeltem Geist; mit Fassung; gesammelt; besonnen; kaltblütig; mit Geistesgegenwart; mit unerschütterlicher Ruhe; mit Gleichmuth; gleichmüthig; unerschüttert etc.; zahm; leidenschafts-, affekt-los; unleidenschaftlich etc.; ohne Galle etc.; unsinnlich; platonisch etc.; [mit] stoisch[er], philosophisch[er Ruhe]; mit ruhigem Ernst (*a*); ernst; würdevoll, standhaft u. s. w.; nüchtern; mäßig etc.; mit Gelaffenheit (*a*), [Tauben-]Sanftmuth, Langmuth, Milde, Schonung etc.; sanft[müthig]; sanft wie eine Taube; tauben-, lämmchen-, mondschein-sanft; milde; langmüthig; nachsichtig; schonend; duldsam; tolerant; geduldig; duldend; sein Schicksal mit Geduld, Ergebung etc. tragend; ergeben; gottergeben (683 *d*); fromm etc.; resigniert etc.; geduldig —, fromm —, wie ein Schaf, Lamm, Engel etc.; lammfromm; engelsge-

u. s. w.; wüthend; rasend; tobend (120*h*) u. s. w.; in Rage, Furie, Raserei, Wuth, Berserkerwuth etc.; berserker-haft -isch etc.; rein des Teufels, Satans etc.; [wie] besessen; wie die Feinde; † feindlich, feindlich etc.; eifrig; übereifrig; übermäßig —, über alle Maßen (31 *n*, 217*c*) etc. — erregt, aufgeregt etc.; excentrisch; extravagant; exaltiert; in Exaltation, Extase, Enthusiasmus (*a*) etc.; extatisch; enthusiastisch; begeistert; schwärmend; schwärmerisch; phantastisch; fanatisch; überspannt; donquixotisch; bethört; wirbelsinnig; berauscht; entzückt (575*c*), aus sich selbst entrückt; nicht [recht] — bei sich, bei Sinnen etc.; außer sich — in (vor) Erregung etc., Extase etc., Leidenschaft, Eifer, Wuth, Zorn, Ungeduld etc.; ungeduldig; unleidlich (s. u.); unleidsam; unduldsam; intolerant etc.; außer Stand, seine Ungeduld — seinen Unmuth etc. — zu [be]zähmen (*b*) u. s. w.; von Ungeduld gepeinigt u. s. w.; vor Ungeduld fast vergehend u. s. w.; — mehr als Fleisch u. Blut ertragen (dulden) kann; unleidlich (s. o.); unerträglich etc.; empörend; herzempörend; Einen außer sich — bringend, setzend etc.; so daß man aus der Haut fahren möchte; das Gefühl, die Seele etc. überwältigend, übermeisternd, unwiderstehlich mit sich fortreißend; in Leidenschaft versetzend; erregend; [fieberhaft] aufregend (s. 572*b*; *c*) u. s. w.

duldig; mit einer wahren Engels-, Himmels- etc., Schafs- etc. Geduld (*a*); geduldig wie Hiob etc.; — durch Nichts in Ungeduld, Unruhe, Aufregung etc. —, außer Fassung, außer sich etc. — zu bringen, zu setzen (s. 572*b*); durch Nichts zu erschüttern, zu konsternieren u. s. w.

Abtheilung II.

Empfindungen in Bezug auf den Empfindenden selbst.

1°. Lust- und Wehgefühl.

Nr. 575. Vergnügen (vgl. 274 ; 585).

Nr. 576. Schmerz (vgl. 274 : 585).

Substantiva.

a. Wohlgefühl (s. u., 273 *a*) u. s. w.; angenehmes, Lust- (s. u.), Wonne- etc., **Froh-Gefühl** (569 *a* etc.); Frohmuth; Frohmüthigkeit; Frohsinn; Frohherzigkeit; Frohnatur; das Frohsein: Frohheit; Frohgenufs: Frohblick etc.; Fröhlichkeit: Freude, z. B.: Daseins-, Lebens- etc., Tafel- (s. u.) etc., hohe, himmlische, göttliche etc., Himmels-, Paradieses-, Engel-, Götteretc.. Herzens-, Seelen- etc. **Freude. -Lust, -Wonne** (s. u.) etc.: Vergnügtsein: Vergnügtheit; Vergnügen; Vergnügung; Plaisir; Plaisirvergnügen; Amusement; Belustigung; Unterhaltung (588 *a*); Zeitvertreib; Spaß etc.: Ergötzung; Ergötzen; Ergötzlichkeit; Heiterkeit: Seelen-; **Gemüthsheiterkeit**; Wohl-**Befinden, -Gefühl** (s. o.), **-Gefallen, -Behagen**; Behagen; Behaglichkeit; *aise*; Komfort; Gemächlichkeit; Bequemlichkeit; Annehmlichkeit: Behäbigkeit: Zufriedenheit (579 *a*) etc.: zufriedner, heiterer, fröhlicher, freudiger (*c*) etc. Sinn, solche Stimmung etc.: frohe, heitre, gute Laune (423 *a*): Aufgeräumtheit etc.;

a. unangenehmes, fatales etc., peinliches, schmerzliches (578 *c*) u. s. w. Gefühl (569 *a*; *b*); Mifsgefühl; Mifsbehagen (274 *a*; 462 *a*) u. s. w.; Mifsbehaglichkeit; Unbehagen; Unbehaglichkeit; Mifsgestimmtheit; Verstimmtheit; schlechte, üble etc., — **Mifs-Stimmung, -Laune** (423 *a* etc.); Indisponiertheit; Indisposition; *malaise* etc.; Mifsmuth: Unmuth (629 *a*); Ärger etc.; Verdrufs: † Verdrieß; Verdroffenheit; Unlust (419 *a*); Mifsvergnügtheit; Mifsvergnügen; Unzufriedenheit (580 *a*) u. s. w.: [Gefühl der] Abgespanntheit (486 *a*), Abspannung, Mattigkeit, Müdigkeit u. s. w.; Überdrufs; Langweile (589 *a*) u. s. w.: Niedergeschlagenheit (585 *a*); Trübsinn (s. u.) u. s. w.; quälende Unruhe (196 *a*; 573 *a*), Aufregung u. s. w.; Unruhe u. Qual; Sansara (3 *d*; 265 *e*); gereizte Stimmung; Gereiztheit; Reizbarkeit (570 *a*) u. s. w.; Angst (363 *a*; 434 *a*; 569 *c*: 604 *a*) u. s. w.; Beängstigung; Beunruhigung; Bange; Bangigkeit; Bänglichkeit; Bangnis; Bangsamkeit; Befürchtung; Furcht;

Freudigkeit; †Freidigkeit; freudiger Muth; Munterkeit; Frische; Lebhaftigkeit (118 *i*; 196 *a*) etc.; Jovialität; Fidelität; Lustigkeit; Ausgelassenheit; Jubel (586 *a*) u. s. w.; Lust; † Wohllust; Wollust; Herzenswollust etc.; Wonne (577 *a*); Herzens- etc.; Himmels- etc., Angen- etc. **Wonne**, **-Lust** (s. o.); Herzens-, Seelen- etc., Schnabel-, Augen-, Ohren-, Nasen- etc. **Weide**; Weide; Labsal; Labe; Labung (488 *a*; 582 *a*); Erquickung; Erfrischung; Stärkung; Regalierung; Traktierung; Bewirthung; Tafelfreude (s. o.; 268 *d*); Festmahl u. s. w.; Gaumen-, Augen-, Ohren- etc. **Schmaus**; Wohlgenufs; Wohl-[ge]schmack; Schmackhaftigkeit (278 *a*; *b*); *gusto* etc.; *délice* etc.; Fülle (447 *a*), Genüge, Überfülle, Überfluss u. s. w. — von Genüssen, Freuden, Erfreuendem, Gutem, Glück etc. —, der Freuden, der Wonne, des Glücks, des Segens etc.; Wohlleben; Luxus (446 *a*; 452 *a*); Üppigkeit (447 *a*); Epikur[e]ismus; Sybaritismus (611 *b*; 665 *a*) u. s. w.; Segen; Glück (511 *a*); Sonnenschein des Glücks u. s. w.; Glückseligkeit; Seligkeit; beseligende, bezaubernde, entzückende etc. Wonne, Lust etc.; Beseligung; Bezauberung; Zauber; *enchantement*; *ravissement*; Entzücken; Entzückung; das Verzücktsein; Verzückung; das Außer-sich-Sein vor Glück, Wonne, Entzücken (569 *c*; 367 *a*); Extase u. s. w.; [das Schweben im dritten, siebenten, obersten] Himmel (226 *a*; 265 *d*; 678 *a*); Empyreum; Ober-; Feuer-**Himmel**; Paradies; Himmels-, Hesperiden-**Garten**; Eden; Elysium; Walhalla; Olymp u. s. w.; Wonne-Aufenthalt, **-Ort**, **-Lager** etc.; Tempe etc.; Arkadien; Lager auf — Rosen, einem Rosenbett etc.; weiches, sanftes, behagliches, schwellendes etc. [Ruhe-]**Lager** (155 *k*), **-Polster** (233 *b*); **-Kissen** etc.; Daunenbett; Federdaunen etc.; Sammet-**Kissen**, Besorgnis; Sorge; [Sorgen-]**Noth** (434 *a*; 448 *a*; 493 *a* etc.), **Last**, **Druck** u. s. w.; Mühe; Mühsal; Mühseligkeit; Kummer; Bekümmernis; Kümmernis; Gram; Harm; Jammer (581 *a*); Elend; Drangsal; Bedrängnis; Trübsal; Trübseligkeit; Ungemach; Unglück; Kreuz; Widerwärtigkeit; Leiden; Passion; Leid; Schmerz (s. u.; 578 *a*); Ach [u. Krach]; Weh; Pein; Qual; Plage; Marter; Folter (s. u.) etc.; Bitterkeit; Bitternis etc.; herber, bitterer, Schmerzens-, Leidens- etc. **Kelch**; Schmerzempfindung; Schmerz-, Weh-**Gefühl** etc.; Schmerzergriffenheit; Betrübtheit; Betrübnis; Trübnis; Trauer (587 *a*); **Trauer-Empfindung**, **-Gefühl**; Traurigkeit; Wehmuth; Wehmüthigkeit; Trostlosigkeit; Untröstlichkeit etc.; Verzweiflung (603 *a*); Trübsinn (s. o.); Tiefsinn; Melancholie (585 *a*); Schwermuth u. s. w.; — körperlicher (274 *a*), geistiger, seelischer Schmerz u. s. w.; ein tief in die Seele, in das Herz [ein]dringender, [ein]schneidender, sich [ein]bohrender etc. — ein wie ein schneidendes Schwert das Herz (die Seele) durchdringender, durchbohrender, spaltender, verwundender etc., — ein [die Seele etc.] quälender, folternder, marternder etc., — ein mit seinen Schlägen das Herz, die Seele schwer (gewaltig) treffender (s. u.), zermalmender, zerknirschender etc. —, ein schwerer, gewaltiger etc., — ein [wie ein Wurm um Herzen, an der Seele] nagender etc., am Herzen zehrender, herzverzehrender etc. — ein feuriger, glühender, [wie Feuer-, Höllen-**Gluth**] brennender etc. —, ein ätzender etc., bittrer etc.; tiefer etc.; grimm[ig]er etc., unleidlicher, unerträglicher etc. — Schmerz, solches Weh, Leid (s. o.), solche Pein, Qual, Marter u. s. w.; Seelen- (s. u. — z. B. Liebes-)**Schmerz**, **-Weh**, **-Leiden**, **-Plage**, **-Marter**, **-Qual**, **-Pein**, **-Folter**, **-Wunde** (s. u.) etc.; Herzens- (od. Herz-) **Weh**: Herzens-

-Pfühl etc.; glückliche, frohe, selige, wonnevolle, angenehme etc. Zeit (511 *a*), Tage etc.; goldene Zeit (656 *a*); goldnes, saturnisches [Zeit-] Alter; *saturnia regna* etc.; [h]aleyonische — Friedens- etc. — **Tage, -Zeit** etc.; Wonne-, Glücks-, Paradieses-**Zeit, -Tage, -Stunde** etc.; Tage der Rosen; Rosen-; Honig-**Monat**; **-Mond**; *lune de miel*; Honig-, Flitter-, Tändel-, Zärtel-, Kufs- [† Trütler-, Kuder-, Käs-, Stuten-]**Wochen**; Flitterstunden etc.; Liebes- etc. **Glück, -Wonne, -Freude** (s. o.).

Noth, -Qual, -Pein, -Marter, -Kummer, -Sorge, -Angst, -Bangigkeit etc.; Herzeleid; *crève-coeur*; Nagel zum Sarg etc.; brennende (s. o.) etc., Feuer-**Pein** etc.; Flammen**schmerz** etc.; Höllen-**Schmerz, -Weh, -Angst, -Bangigkeit, -Plage, -Marter, -Qual, -Pein, -Folter, -Strafe** etc.; Tantalus-**Pein, -Qual** etc.; Hölle [auf Erden, s. u.]; Folter (s. o.); Tortur; Folter-**Bank, -Kammer, -Stuhe** etc., **-Schmerz** (s. o.); **-Qual, -Pein** etc.; Kreuzigung; Marter; Marterthum; Mürterthum; Dulderthum; Martyrium; Martyrer-, Märterer-, Marter-**Qual** etc., **-Tod**; Todes-**Marter** etc., **-Pein, -Qual, -Noth, -Schmerz, -Weh, -Kampf, -Krampf, -Zuckung, -Schauer, -Angst, -Schweiß** etc.; Agonie (119 *a*; 223 *a*; 265 *a*) etc.; Druck (227 *a*; *c*; 434 *a*), der mit Centner-**Schwere** (**-Wucht, -Gewalt**) auf dem Herzen, auf der Seele liegt; Stein, Last, Bürde — auf dem Herzen; Alpdruck (274 *a*) etc.; Wurm im Herzen (s. o.) etc.; [schwerer, harter] Schlag, der die Seele, das Herz trifft (s. o.; 434 *a*); Dolch-, Schwert- etc. **Stoß, -Stich** ins Herz, in die Seele; Wunde (s. o.) im Herzen, in der Seele etc.; Liebes- (s. o.: Seelen-)**Schmerz, -Weh, -Leiden, -Plage, -Marter, -Qual, -Pein, -Folter, -Wunde** etc.; Wunde von Amor's Pfeilen (628 *a*) etc.; Sehnsuchts- etc. **Schmerz, -Weh, -Pein** etc. (s. o.; 609 *a*) etc.; Heimweh (609 *a*) u. Ä. m.; Schmerz[ens]-, Jammer-, Trauer-, Marter-, Leidens-, Passions- etc. **Zeit** etc., **-Stätte, -Ort** etc.; Passions-, Marter-, Kar-**Woche**; Karfreitag etc.; Passions-, Leidens-, † **Kreuz-Weg**; Kalvarienberg (267 *a*); Golgatha etc.; Hölle (s. o.; 265 *d*); Tartarus; Fegefeuer etc.

b. ein Schmerz-, Trauer-Erfüllter (s. *d*), Trauriger (585 *a*), Leidender etc.; Dulder (512 *b*; 574 *b*); Schmerzensdulder; schmerz-durchwühltes, [zer]rissnes Herz; Opfer, Beute der Schmerzen; gebrochnes Herz etc.; der göttliche Dulder [Odysseus]; *πολύτλας [δῖος Ὀδυσσεύς]*; Philoktet; Herkules im Nessusgewand (456 *b*) —, auf dem Öta; Niobe; Hekuba etc.; Hiob etc.; Märtyrer, Martyr[er] etc.; Blutzeuge; Protomartyr; Stephan etc.; Kreuzträger etc.; der Gekreuzigte; *crucifixus*; Christus am Kreuz etc.; *mater dolorosa*; die schmerzenreiche Mutter.

Zeitwörter.

b. vergnügt(c), froh, frühlich etc. — sein, werden, machen (273 *b*; 577 *b*) u. s. w., aussehen, blicken (586 *a*) u. s. w.; Vergnügen (*a*), Freude etc. — haben, empfinden, fühlen, verspüren, genießen etc., — machen, bewirken u. s. w.; sich

Zeitwörter.

c. Schmerz (*a*), Schmerzen, Pein, Weh, Kummer, Elend u. s. w. — haben, fühlen, empfinden, ausstehen, [er]dulden, [er]tragen, [er]leiden etc. (274 *b*; 434 *b*; vgl. 578 *b*) u. s. w.; Trübsal dolden (s. o.) etc., blasen, schwitzen etc.; [tief] in

freuen — innig, herzlich, von Herzen, von ganzer Seele etc., königlich, wie ein König etc., kindisch, kindlich, wie ein Kind etc.; sich erfreuen, vergnügen, belustigen, amüsieren, unterhalten etc.; sich (sein Herz etc.) — woran — ergötzen, letzen, weiden, erquicken, laben (488c, vgl. 577b; 582b), stärken, erfrischen, trösten, aufrichten, emporrichten etc.; sich woran, worin — sonnen, spiegeln; in Etwas, wie in einen goldnen Kelch, Becher, Spiegel sehen (628f); Etwas mit Wohlgefallen, Wonne etc. ansehen, betrachten etc., seine Freude, Lust, Wonne, Seligkeit etc., sein Glück etc. darin sehen, erblicken, finden (628b) u. s. w.; gern haben, sehen; lieben; leiden mögen etc.; wovon eingenommen sein; wofür schwärmen etc.; froh (s. o.), froh gestimmt, für die Freude empfänglich sein; der Freude offen stehen etc.; von Freude, Wonne, Seligkeit etc. erfüllt, durchdrungen etc., trunken, berauscht etc. — sein; sich in einem Freuden-, Wonne-Rausch, -Taumel befinden, sich ihm hingeben, überlassen etc.; sich in Glück, Wonne berauschen etc.; in Wonne, Seligkeit etc. schwelgen; in — od.: in einem Meer (447a) von — Wonne, Freuden, [Glück-]Seligkeit etc. schwimmen (447c), sich baden, plätschern; schweben etc.; das Herz schwillt, wächst etc., hebt sich etc., klopft (pocht) ungestüm etc. vor Freude etc., im Freudentaumel etc.; vor Freude, Wonne, Glück etc. — glänzen (586b), leuchten, strahlen, funkeln etc. —, frohlocken, [laut auf-] jauchzen, jubeln etc., — verstummen, keines Worts mächtig sein etc., — mit dem ganzen Gesicht lachen etc. —, weinen, [Freuden-] Thränen vergießen etc., — tanzen, [deckenhoch] springen etc. —, erstarren, wie erstarrt dasteben etc. —, zittern, beben etc. —, sich nicht (kaum) zu fassen wissen, — außer Fassung, außer sich gerathen, sein,

Schmerz, Weh etc., Elend, Noth etc. sein, stecken, sitzen, gerathen, kommen (434b) etc.; auf Dornen, Nadeln etc., in der Klemme (493d) u. s. w. sitzen etc.; auf Dornen, Nesseln, Kannenkraut etc. liegen, sich wälzen etc.; auf einem glühenden Rost, auf der Folter[bank] etc. liegen, darauf gelegt, gebettet, gespannt sein; eine Tortur, Marter, Folter etc., Folter-Pein, -Schmerzen, -Qualen (a) etc. ausstehen (s. o.), leiden u. s. w.; das Schwert, den Dolch, das Eisen, den Pfeil etc., die Wunde etc. — Höllenqualen etc., eine Hölle etc. — im Herzen fühlen; *haeret lateri letalis arundo* etc.; am Herzen, an der Seele zehrt, frißt, nagt etc. — der (od.: ein) Schmerz, Weh, Kummer u. s. w., ein (der) Wurm etc.; in der Seele, im Herzen, in der Brust, im Innern (568b) etc. — arbeitet, wühlt, bohrt, brennt etc. der (ein) Schmerz (s. o.) etc.; die Seele, das Herz etc. — ist (wird) von Schmerzen (od. schmerz-) durchwühlt, durchbohrt, zerrissen (s. u.), verwundet, wund etc., — blutet, spaltet sich etc.; das Herz — thut Einem weh († ahnd), — ist schwer, — erliegt (stöhnt, krümmt u. windet sich etc., s. u.) unter der Last des Wehs, Jammers etc., — zuckt [krampfhaft] —, möchte Einem zerspringen, bersten, brechen etc., — bricht —, dreht (kehrt, wendet) sich im Leibe um etc.; das Eingeweide — glüht, brennt, kocht, siedet etc., dreht sich um u. Ä. m.; den Kelch, (den Becher) der Schmerzen, des Jammers, Unglücks etc., — den Schmerzens-, Leidens- etc. Kelch etc., — das Bittre, — den bittern, den Wermuths-Trank, -Becher, -Kelch etc. [bis auf die Hefe, Neige, den Grund etc.] trinken, austrinken, [aus]leeren etc.; von [bittern, grimmigen etc.] Schmerzen, von Weh etc. gequält (s. 434b; 578b), gepeinigt, gemartert, gefoltert etc., zerrissen (s. o.), verzehrt, aufgerieben etc. — werden, sein; den Schmerzen

— ganz fort, weg, hingenommen, [bis in den dritten etc. Himmel] entzückt, verzückt sein, — im [siebenten, höchsten etc.] Himmel sein, schweben —, den Himmel offen (geöffnet, aufgethan) sehen etc.; der Himmel hängt Einem voller Geigen, Baßgeigen etc.; Alles, die Welt in rosigem Licht (Glanz) — [von dem Abglanz des eignen Glücks] verklärt etc. — sehen, erblicken (602 *b*) etc.; frohe, gute etc. Zeit, Tage etc. haben, erleben; sich gute Tage — machen, pflegen; sich gütlich thun; sich eine Güte — Etwas zu Gute — thun; dem Wohlleben fröhnen (278 *c*; 486 *c*; 665 *b*) u. s. w.; gut —, wohl — leben etc.; dem Glück im Schoß (511 *c*), — im Glück —, in der Wolle —, weich u. warm etc. — sitzen etc.; weich —, auf Rosen —, auf seidenen (Sammet-) — Kissen etc. — liegen, ruhen, gebettet sein (273 *b*); wie im Himmel (s. o.; *a*), in Abraham's Schoß etc. —, wie ein Vogel im Hanf[samen], in der (im) Hirse etc., — wie ein Fisch im Waffer (461 *e*) etc. — in seinem Element — in seinem Esse — *à son aise* etc. — sein, sich befinden, leben, sich fühlen etc.; leben wie Gott in Frankreich.

etc. erliegen, unterliegen etc., davon besiegt werden etc., sie nicht überwinden (bemeistern etc., aushalten, ertragen etc.) können; [unendlich viel etc.] aushalten, ausstehen, leiden, erleiden, dulden, erdulden [müssen] etc.; sich Etwas zu Herzen nehmen, ziehen (570 *b*); sich — grämen, härmen (585 *b*) etc., quälen, sorgen etc., ängstigen, bangen etc., abquälen, abängstigen, abhärmen u. s. w.; trauererfüllt etc. sein; trauern etc.; verzweifeln (603 *b*); in (vor) Schmerz etc. — stöhnen (587 *c*), wimmern, ächzen etc., weinen etc., jammern, klagen etc., aufschreien u. s. w., die Wände anrennen etc., sich die Haare ausraufen etc., sich zerfleischen etc., außer sich sein (569 *f*) u. Ä. m.; vor Kummer, Sorge etc. — blafs (bleich) werden, erblaffen, erbleichen (307 *b*) etc. — graues Haar bekommen (sich wachsen laffen), ergrauen (312 *b*) etc., mager werden (148 *d*), abmagern, hinschwinden, vergehen [wie ein Schatten, Schemen] u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. vergnügt (273 *c*) u. s. w.; vergnüglich; sich vergnügend (s. *b*); sich freuend u. s. w.; erfreut; ergötzt etc.: erfreuend (433 *c*; 577 *c*) u. s. w.; Freude (*a*), Vergnügen, Plaisir, Lust, Wonne, Entzücken, Seligkeit, Glückseligkeit, Glück etc. — empfindend (s. *b*), fühlend etc., — davon voll, erfüllt, durchdrungen etc., gehoben etc., beranscht, trunken etc.; vor Freude u. s. w. — glänzend (*b*) etc., jauchzend etc., weinend etc., zitternd etc.; freude-, wonne-, (lust- etc.) durchdrungen etc., -erfüllt, -voll (577 *c*) etc., -berauscht, -trunken etc., -glänzend, -strahlend, -leuchtend, -funkelnd etc., -jauchzend, -jubelnd etc., -zitternd, -bebend etc., -wallend etc.,

Adjektiva und Adverbia.

d. Schmerz (*a*) u. s. w. habend, fühlend, [er]duldend (s. *c*; 274 *c*) u. s. w.; von Schmerz u. s. w. — od.: schmerz-, weh-, leid-, jammer-, elend-, noth-, kummer, sorge-, angst- etc. — gepeinigt, gequält, geplagt, gemartert, gefoltert etc., bedrängt, bedrückt, gedrückt etc., beladen, belastet etc., erfüllt etc., durchdrungen etc., durchwühlt, durchbohrt, zerrissen u. Ä. m.; schmerz- od. schmerzen[s]-, weh-, leid-, trauer- (s. u.), jammer-, kummer-, sorgen-, angst- etc. voll (vgl. 578 *c*; 274 *c*) u. s. w.; schmerzenreich etc.; schmerzen[s]-, kummer-, sorgen-, angst- etc. bleich, -blafs u. Ä. m.; mit Kummer u. Noth; mit Ach u. Krach; von Trauer er-

-lächelnd, -lachend etc., -weinend u. Ä. m.; freudig; in freudig[gehoben]er Stimmung; mit freudigem Muthe, Herzen etc.; herzensfreudig etc.; froh — wie ein Kind, König etc.; innig —, von Herzen —, herzlich —, herzens-, seelen-, heil- etc., himmel- etc., donner- etc., kinder- (od. kindlich) froh etc.; froh u. frei; froh u. zufrieden (579 *c*); satt u. froh etc.; mit frohem, fröhlichem, heiterm, zufriednem (s. u.) etc. Muth, Herzen, Sinn etc.; in froher etc., rosiger etc. Stimmung, Laune etc. (s. u.); frohgemuth; frohmuthig; frohmüthig; frohherzig; frohsinnig etc.; froh-, heiter- etc. gelaunt, -gestimmt etc.; wohl-, leichtgemuth; wohl zu Muth; in frohem, heitrem etc. Wohlgefühl; sich wohl, wohlich, behaglich (418 *d*), *à son aise* etc. fühlend (s. *b*) u. s. w.; wie ein Fisch (Hecht) im Waffer; wie ein Vogel im Hanf[samen], in der Hirse (s. u.); mit fröhlichem, leichtem, warmem Blut; leicht-, warmblütig; fröhlichen, leichten, heitern etc. — Temperaments, Sinns etc.; fröhlich, munter, lustig (s. u.) —, wie eine Lerche; lerchenfröhlich etc.; heiter (s. o.; 302 *k*); heiter — glänzend, strahlend, blickend, lächelnd etc.; mit heitrer, glatter —, unbewölkter, wolken-, furchenloser Stirn (586 *c*) etc.; wolken-; kummer-; sorgen-frei, (-los); *sans souci* etc.; unbewölkt etc.; lichtdurchglänzt etc.; mit heiterm, durch-, er-heitertem, auf-, aus-geheitertem — Sinn, Gemüth, Blick, Gesicht etc.; herzens-, seelen- etc., still- etc., himmels-, sonnen-, frühlings-, morgen-heiter; jovial[isch]; munter (196 *c*; 461 *e*) u. s. w.; eichhörnchen-, lerchen- (s. o.), hell-munter etc.; lebhaft; aufgeweckt etc.; aufgeräumt; wohl aufgelegt; gut disponiert; in guter Stimmung; bei guter Laune (s. o.); gut-, wohl-; froh-gelaunt etc.; fidel; kreuzfidel etc.; *in dulci jubilo*; herrlich u. in Freuden (s. u.); in ausgelaffner, wilder Freude; in Ausgelaffenheit; ausgelaffen (360 *h*; 524 *c*; 574 *c*); in ungezügelter Lust; vor Glück, Wohlgefühl, Übermuth etc. — ganz außer Rand u. Band, außer sich (s. u.), tobend, wild etc.; im

füllt; voll Trauer; trauer-erfüllt, -voll (s. o.); trauernd (s. *b*); jammernd; klagend etc.; traurig; † jammerig etc.; wehmüthig; tief —, zum Tode etc. — todes-, sterbens- etc. traurig; trüb (585 *c*); bis an (in) den Tod —, zum Tode —, von Herzen —, herz-, seelen- etc. —, schmerz-, kummer- etc. betrübt; bekümmert; niedergeschlagen; gram-, leid-umfort, -verdüstert etc.; trüb-; tiefsinnig; trübselig; melancholisch etc.; in [tiefer] Betrübnis, Trauer etc., in Trübsal, Leid, Schmerz, Kummer, Sorge, Elend, Noth (119 *e*; 448 *d*; 472 *c*; 493 *f*; 512 *c*) u. s. w.; [tief-, sterbens- etc., hunds- etc.] elend; [stein-]unglücklich u. s. w.; vom Unglück, Leid, von Schmerzen etc. heimgesucht u. s. w.; in einer schmerzlichen, jämmerlichen, peinlichen, unangenehmen, fatalen etc. Lage etc., in solchen Umständen u. s. w.; leidend (s. *c*); duldend etc.; unzufrieden (580 *c*) u. s. w.; mifsvergnügt; verdrießlich; verdroffen etc.; ärgerlich; ungehalten; unmuthig; mifsmuthig; mifsgestimmt (629 *c*) u. s. w.; mit Unmuth etc.; mit unmuthigem, widerstrebendem etc. —, mit blutendem, brechendem, gebrochnem etc. Herzen; in einer verzweifelten etc. Lage etc. (s. o.; 472 *c*); verzweifelt (603 *c*); verzweifelnd; *au désespoir*; in [heller] Verzweiflung; trostlos; untröstlich; untröstbar; kaum (nd.: nicht) zu trösten; einem grenzenlosen Schmerz — sich hingebend, hingegeben; vom Schmerz — überwältigt, übermannt etc.; in Thränen — schwimmend, gebadet, aufgelöst (587 *d*) etc.; starr vor Schmerz; schmerz-erstarrt, -versteint [wie Niobe].

Freuden-, Wonne-Taumel, -Rausch; in Freuden u. Wonne; herrlich u. in Freuden (s. o.): flott; in Saus u. Braus: in Hülle u. Fülle (447 *d*) lebend; wie Gott in Frankreich (s. *b*): wie der Vogel im Hanf (s. o.) etc.: wie die Mäuse in der Speckseite etc.: weich u. warm —, auf Rosen gebettet, ruhend (*b*) etc.; in [einem Meer von] Glück, Wonne etc. schwimmend (*b*) etc.; selig [wie in Abraham's Schoß, im Himmel, s. u. etc.]; glücklich (509 *c*; 511 *d*); überglücklich: glückselig; beglückt: beseligt; beglückseligt; glück-, freude-, wonne-, lust-**beseligt**, **-selig** etc.; entzückt (s. u.); enchantiert, *enchanté; charmé*; *ravi*; bezaubert; vor Glück, Freude, Wonne etc. — entzückt (s. o.; *b*; 573 *c*), ganz außer sich, ganz fort, weg etc.; bis in den dritten (sieb[en]ten, höchsten etc.) Himmel entzückt; verzückt: in Entzückung, Verzückung, Extase etc.; im sieb[en]ten, obersten etc. Himmel, in allen Himmeln [schwebend]; [wie] im Paradies: in Paradieses- etc. **Wonne**, **-Seligkeit** etc.: wie im goldnen Zeitalter lebend (*b*): gute Tage habend, genießend etc.; im Rosen-, Honig-**Monat** (*a*); in den Flitterwochen u. s. w.

Nr. 577. Lusterregung (s. 575).

Substantiva.

a. Lust- etc. **Erregung**, **-Erweckung**, **-Bereitung** etc.; etwas Lust, Wohlgefallen, Appetit etc. — Erregendes, Erweckendes etc.; etwas Reizendes etc., Anmuthendes etc.: Reiz (428 *a*): Anreiz; Lustreiz; Reizung: Sinnen-, z. B.: Augen-, Ohren-, Gaumen-, Zungen- etc., Sinnlichkeits-**Reiz**, **-Reizung**, [-]**Kitzel** etc.: angenehmer [Sinnen-]Genuß; Wohlgenuß (575 *a*): angenehmer, erfreulicher, lieblicher etc. Anblick etc.: Augen-**Lust**, **-Freude**, **-Trost**, **-Wonne**, **-Ergötzung**, **-Weide**, **-Labsal**, **-Schmaus** etc; Ohrenschmaus (296 *d*); Wohllaut; Wohlklang (296 *a* u. s. w.; Wohlgeruch (286 *a*; *b*); Nasen-**Labsal**, **-Weide**, **-Schmaus** u. s. w.; Schnabelweide (s. u.; [Gaumen-]Schmaus u. s. w.; Reizmittel: Lockung; An-, **Verlockung**: Anziehung: Anzieh[ungs]-**Kraft**, **-Gabe**: Attraktion; *attrattiva*; anziehendes (*c*), ansprechendes, anmuthendes, einnehmendes, [herz-]**gewinnendes**, einzunehmen suchendes, agaçantes etc., bezauberndes, angenehmes, liebenswürdiges etc. —

Nr. 578. Schmerzerregung (s. 576; 583).

Substantiva.

a. Erregung v. Unlust, Unbehagen, Schmerz (274 *a*; 576 *a*) etc.: u.: diese Gefühle Erregendes etc.: Schmerzerregung; Schmerz; Weh (s. u.); Leid; Mitleid (636 *a*): Bedauern (581 *a*); Pein; Plage; Qual: Marter; Folter; Kreuz; Leid: Widerwärtigkeit: Bedrängnis; Drang; Noth; Druck; Bürde; Last u. s. w.; Lästigkeit; Unannehmlichkeit; Leidwesen etc.; Schmerzlichkeit; Geplagtheit etc.; Verdruß (576 *a*; 629 *a*); Verdrießlichkeit; Ärger; Ärgerlichkeit; Ärgernis; Fatalität: Querstreich; Querstrich (128 *a*): Mißgeschick (434 *a*; 512 *a* etc.); Unfall; Unglück[sfall] etc.; Ungemach; Kalamität; Unheil; Elend; Heimsuchung; [Schicksals-, Leidens-, Lebens-]**Prüfung**; hartes Schicksal: Schicksals Tücke: [harter Schicksals-]**Schlag** (s. u.), **Streich** etc.: Trübsal, Betrübnis etc.; Kelch; Leidenskelch; Wermuth[skelch]; Bitterkeit; Bitternis; Galle (282 *a*); Kummer: Sorge; Herzeleid etc.; am Herzen zehrender Wurm etc.; Nagel zum Sarge etc.; Dolchstoß —, Stich

Wesen u. s. w.; Agacerie; Koketterie: [An-]Köderung; Einladung; Invite u. s. w.; Anmuthung; Anmuth; Anmuthigkeit; Charis; Grazie (591 *a*); Lieblichkeit; Liebenswürdigkeit; Bezauhrung; Zauber; Herzens-; Liebes- etc. **Zauber**; Zauber-**Gewalt**, **-Macht**, **-Kraft**, **-Bann** etc.; Fascination; *prestige* (601 *a*) etc.; Angenehmheit; Annehmlichkeit; Gefälligkeit; Wohlgefälligkeit; Ergötzlichkeit; Lustsamkeit; Vergnüglichkeit; Wonnesamkeit; Wonnigkeit: Wonne (575 *a*); Erheiterung (s. *b*) u. s. w.; Süßigkeit (s. u.); Süße; Köstlichkeit; Kostbarkeit; Willkommenheit; Leckerheit; Lekkerhaftigkeit; Schmackhaftigkeit; Wohl[ge]schmack (278 *a*; *b*) u. s. w.; leckre, wohlschmeckende, den Appetit (die Efslust) reizende etc., Lieblings-etc. **Speisen**, **-Gerichte** (418 *b*); Leckereien; Leckerbiffen; Schleckereien (268 *c*; 278 *b*) u. s. w.: Süßigkeiten (s. o.; 281 *a*) u. s. w.; Reizmittel des Appetites (280 *a*) u. s. w. — ins Herz; ins Herz dringendes Schwert; das Herz treffender, durchbohrender Dolch etc.; tiefe Wunde im Herzen etc.; wunde, schmerzende, schwärende — Stelle etc.; Stelle, wo der Schuh [Sattel] drückt; wunder, kranker, fauler Fleck; Splitter, Stachel, Dorn, Pfahl — im Fleisch; Geschwür; Krebsgeschwür (188 *a*; 434 *a*); Krebs: Krebsschaden etc.; Pestbeule etc.; [schlimmer] Schaden; [verzehrendes] Übel etc.; verzehrendes, brennendes Weh (s. o.): Nessusgewand (456 *b*) etc.; empfindlich verletzender etc. Hieb, Schlag (s. o.), Streich etc.; Geißelhieb; Geißel etc.; Skorpionstich etc.; Herzkränkung; Kränkung; Beleidigung; Unbill; Harm etc.; Schimpf, den man hinnehmeo mufs; [bittre] Pille, die man verschlucken mufs; Beschimpfung; Schmach; Injurie (434 *a*; 499 *a*: 617 *a*; 648 *a*): Insult; Affront u. s. w.; Seitenhieb: Stichelei; Anzapfung etc.; etwas das Gefühl etc., die Sinne, z. B: das Gesicht, Auge, Gehör, Ohr etc. Verletzendes, ihnen Wehthuendes etc.; unangenehmer, übler, häfslicher, scheußlicher, ekel-, schauder-**erregender**, schauderhafter etc. — Anblick etc.; Übel-, Mifs-**Klang** (297 *a*) u. s. w.; **-Geruch**, **-Duft**: Gestank (287 *a*) u. s. w.; übler, ekliger etc. —, Mifs- etc. — **Geschmack** (279 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Lust, Vergnügen, Freude, Wonne, [Wohl-]Gefallen, Behagen (273 *b*; 575 *a*; *b*) etc. —, Reiz, Begierde, Verlangen, Appetit etc. (278 *d*; 418 *c*; 428 *a*; *b*; 609 *a*; *e*) — machen, verursachen, bewirken, erzeugen, hervorbringen, hervorrufen, erregen, erwecken (118 *l*; 271 *b* etc.) u. Ä. m.; froh; fröhlich, freudig, glücklich, selig, heiter, vergnügt, lustig, ausgelaffen u. s. w. — machen, stimmen (273 *b*; *c*; 418 *c*; 511 *c*; 575 *b*; *c*) etc., — in solche Gemüthsverfaffung, Stimmung, Laune etc. bringen, setzen, versetzen etc.; in Wonne, Entzucken etc. versetzen; vor Freude, Glück, Wonne,

Zeitwörter.

b. Schmerz (274 *a*; *b*; 434 *a*; *b*; 576 *a*; *c*) u. s. w., Un-, Mifs-**Behagen** u. s. w., Unlust (419 *a*; *b* etc.), Widerwillen, Ekel (s. u.) u. s. w. — machen, verursachen, bewirken, erzeugen, hervorbringen, hervorrufen, erregen, erwecken (118 *l*; 271 *b* etc.) u. s. w., — damit erfüllen etc.; schmerzerfüllt (576 *d*) etc., unbehaglich, unlustig, verdroffen, verdrießlich u. s. w. — machen, stimmen etc., — in solche Gemüthsverfaffung, Stimmung, Laune etc. bringen, setzen, versetzen etc.; vor Schmerz u. s. w. — außer sich bringen (120 *f*) u. s. w.; in Schmerz, Weh, Trübsal, Ungemach etc. brin-

Entzücken außer sich bringen (120 *f*; 569 *f*) u. s. w.; angenehm, wohlthuend etc. — sein, berühren (s. n.) etc.; behagen: wohl behagen; [wohl] gefallen; zu-, an-muthen; ansprechen: zusagen; herzen etc.; wohl, sacht, sanft etc. — thun; krabbeln; kraueln; kranen: streicheln; schmeicheln; kitzeln (586 *b*), z. B.: die Sinnlichkeit, die Sinne (s. 271—298), das Auge, den Augenstern etc., das Ohr, Gehör etc., die Nase, Geruchsnerven etc., die Geschmacksnerven, die Zunge, den Gaumen etc. — kitzeln, angenehm etc. berühren (s. o.), erfreuen (s. u.), ergötzen etc., — den Genannten wohl thun, behagen, schmeicheln (s. o.) etc.; einen angenehmen, wohlthuenden etc. Eindruck machen, hervorbringen (271 *b*) etc.; wohl, angenehm, lieblich etc. — in die Sinne, ins Auge, Ohr etc. fallen, erscheinen (300 *b*), in die Erscheinung treten, sich zeigen, sich darstellen, aussehen etc., — [er]tönen, [er]klingen (296 *h*) etc., — riechen, duften (286 *c*) etc., — schmecken, munden etc.; ein Labsal, eine Wonne (*a*; 575 *a*), Weide, ein Genufs etc. für die Sinne, das Auge, Ohr, die Nase etc., das Herz, die Seele etc. — eine Augen-, Ohren-, Nasen- etc., Herzens-, Seelen- etc. Weide, -Wonne, -Freude, -Lust, -Ergötzung etc., ein Herzens- etc. Labsal, -Balsam, -Trost etc. — sein, werden; den Sinnen, dem Auge, Ohr etc., dem Herzen, der Seele ein Labsal, eine Wonne, Freude, Lust, einen Genufs etc. — bieten, darbieten, gewähren, bereiten etc.; laben (488 *c*; 582 *b*, vgl. 575 *b*); erquicken; erfrischen; stärken etc.; letzen; ergetzen, ergötzen (s. o.; 588 *i*); delektieren; vergnügen; amüsieren; unterhalten; belustigen; Einem Spaß machen etc.; erfreuen (s. o.); freuen; mit Freude (575 *a*), Fröhlichkeit, Frohsinn, Heiterkeit, Lust, Wonne etc. — erfüllen, das Herz füllen (durchströmen etc.), — sie ins Herz gießen, gen, stürzen etc.; Einen —, das Gefühl, Herz, die Seele etc. —, die Sinne (271—299), z. B. das Gesicht, Auge, Gehör, Ohr, den Geschmack (594 *c*) u. s. w. — unangenehm, widerwärtig, schmerzhaft etc. berühren —, schmerzen (s. u.), kränken, beleidigen, verletzen, verwunden (190 *c*) u. s. w.; einen unangenehmen, widerwärtigen, schauderhaften etc. Anblick darbieten; schaudern machen etc.; dem Ohr weh thun (297 *b*); das Ohr zerreißen etc.; mifstönen u. s. w.; übel, mifs-dufte; stinken (287 *c*) u. s. w.; an-, entgegen-, zu-, auf-, empor- etc. stinken; übel etc., ekelhaft schmecken (279 *e*) etc.; [an-]widern, ekeln (419 *b* etc.) u. s. w.; mit Schauder, Ekel etc. erfüllen; Widerwillen, Schauder, Ekel, Würgen, Erbrechen etc. — verursachen, erregen (s. o.) u. s. w.; Einem unbehaglich (*c*), unangenehm, empfindlich, lästig, zur Last, fatal, zuwider (629 *b*), entgegen etc., schmerzlich, schmerzhaft etc. — sein, werden; Einem leid — sein, thun, ihn jammern, dauern (581 *b*; 636 *b*); Etwas bedauern u. s. w.; Einem schwer, lästig (s. u.), hart, sauer, unangenehm etc. ankommen, fallen (493 *c*); Überwindung kosten u. s. w.; mifs[be]hagen; mifsfallen; nicht — behagen (577 *b*), gefallen, zusagen, herzen etc.; aus seiner Behaglichkeit, Kommodität, Ruhe etc. bringen, setzen; inkommodieren; beschweren; beschwerlich, lästig fallen (s. o.); Mühe, Last, Umstände, Unruhe etc. machen; belästigen; molestieren; beunruhigen; stören; hindern (495 *c* etc.); genieren; Zwang auflegen, anthun etc.; turbieren; perturbieren; in Unruhe, Verwirrung etc. setzen, stürzen; verwirren; konsternieren (54 *i*; 325 *e*); außer Fassung setzen, bringen u. s. w.; in die Quere, quer kommen; einen Querstreich, ein Que machen; sich quer legen (128 *c*; 364 *d*; 495 *c*); [durch]kreuzen u. s. w.; Scherereien

einflößen etc.; frendig, fröhlich etc. machen (s. o.); † freudigen; † fröhlichen; † wonnigen; † heitern; er-; auf-; an-; aus-; durch-heitern etc.; glücklich, [glück-]selig etc. machen; beglücken; † seligen; † beglückseligen; beseligen; in den Himmel — heben, versetzen; bis in den dritten (sichten, höchsten etc.) Himmel verzücken; entzücken; enchantieren; bezaubern; fascinieren; bestricken; in Zauberbande legen, schlagen etc.; [Herzen etc.] gewinnen, einnehmen; ködern; locken; anlocken; anzichen (428*b* etc.); reizen u. s. w.

machen; scheren; vexieren (434*b*; 499*c*); foppen; hudeln; zum Hudel, Schindluder etc., — zum Besten — haben, halten; drillen; pisacken; schinden; placken; [be-]drängen, drücken; preffen; ängst[ig]en; plagen; quälen; peinigen; martern; malträtieren; mifshandeln; auf die Folter. Tortur spannen (572*b*; 274*b*) u. s. w.; foltern; torquieren; recken; peinlich verhören (326*e*; 670*f*); quästionieren; quästen, questen; scharf zu Leibe — gehen, rücken (499*c*); Daumschrauben anlegen; [mit glühenden Zangen etc.] zwicken (274*b*), zwacken, kneipen etc.; brennen etc.; stechen; prickeln etc.; stoßen; schlagen (202*b*) u. s. w.; ans Kreuz — schlagen, heften (267*c*); kreuzigen etc.; rädern; aufs Rad flechten etc.; spießen; pfählen u. s. w.; zu Tode — martern, quälen etc.; den Todes-, Gnaden-Stoß geben, versetzen; den Dolch, Stahl, das Schwert, Eisen etc. ins Herz stoßen; einen Stoß, Stich ins Herz geben (s. u.) etc.; ein Stoß, Stich ins Herz etc. —, ein Nagel zum Sarge etc. — sein; ins Grab bringen; das Herz — abstoßen, abdrücken, abeffen, abfreffen, verzehren, aufreiben etc., verbrennen etc., spalten, durchbohren, zerreißen etc., brechen etc., verwunden, quälen etc., beschweren, schwer machen etc., betrüben (s. u.), rühren etc.; am Herzen — nagen, freffen, zehren etc.; auf dem Herzen — zentnerschwer liegen, drucken, brennen etc.; durchs — od.: ins — Herz — geheu, dringen, fahren, schneiden etc., einen Stich geben etc., wie ein Schwert (Dolch etc., s. o.); übel, weh ums Herz — sein, werden, machen etc.; nahe [zu Herzen] — gehen, gehen laffen; zu Herzen sich — ziehen, nehmen etc.; [tief etc.] betrübt, bekümmert etc. sein, werden, machen; bekümmern; Kummer (576*a*), Sorge, Noth, Elend, Pein, Qual, Schmerz[en] u. s. w. — machen (s. o.), bereiten etc., [damit] heimsuchen etc.; betrüben; zu Thränen rühren (587*c*) etc.; nieder-, zu Boden drücken; niederschlagen (220*b*; 585*b*) u. s. w.; affligieren etc.: [das Gemüth etc.] um-, ver-düstern, umfloren etc.; schmerzen; kränken; verletzen; verwundeu (s. o.); beleidigeu; injuriieren (434*b*; 499*c*; 627*b*; 650*c*) u. s. w.; beschimpfen etc.; verhöhneu; sticheln etc.; zwicken; zwacken etc.: ungreifen; anfeinden; provocieren; herausfordern; aufstacheln; reizen; necken etc.; aufbringen; erbittern; ärgern; verdrießen etc.; in Zorn, Harnisch, Wuth bringen (629*b*); entrüsten; empören u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. Lust u. s. w. machend (*b*) u. s. w.; erfreuend (273*c*; 433*c*; 455*f*; 511*d*; 575*c*) u. s. w.: erfreulich etc.; Wohlgefallen, Behagen etc. erweckend etc.; wohlgefällig etc.; behaglich etc.; angenehm etc.; lieblich etc.; lieb etc.; gefällig etc.; gefallend etc.; gefallsam etc.; gefällig etc.; gefallend etc.; gefallsam etc.; gefällig etc.; gefallend etc.; gefallsam

ällig (418 *d*): gefällig; [wohl]behaglich; angenehm; annehmlich; annehmbar; acceptabel; lieb; willkommen; erwünscht; wünschens-, bechrens- etc. **werth** (455 *f*) u. s. w.; ngenehm berührend [die Sinne tc.]; wohlthuend; angeoehm, gut tc. ins Auge etc. fallend (*b*); liebich (591 *d*); anmuthig; anmuthsoll; graziös; hold[selig]; reizend s. u.); nett; niedlich; artig; zierlich; legant; schmuck; hübsch; schön 591 *d*) u. s. w.; **wunder-hübsch, schön** (457 *d*) etc.; wunderbar, vundervoll (s. u.), engels-, himmels-, himmlisch (s. u.), göttlich etc. — **chön** etc.; angenehm (s. o.), schön tc. — ins Ohr fallend (*b*); schön-, vohl-**tönend** (296 *i*), **-klingend**, **-lauend** u. s. w.; **-riechend** (286 *d*), **-]duftend** u. s. w., **-schmeckend** 278 *f*), **-geschmack[t]**, **[-]geschmacksam**; [ge]schmacksam; chmackhaft (268 *n*); lecker[haft]; chleck[er]haft etc.; deliciös, köstlich (s. u.) etc. von Geschmack; Appetit, die Eßlust reizend (s. o.;); appetitlich; einladend; lockend 428 *c*); an-, ver-**lockend**; [herz]gewinnend, [herz]einnehmend; anziehend; interessant (588 *k*); anmuthend; ansprechend; zusagend; angegend; reizend (s. o.); charmant; llerliebst etc.; beznbernd; entzückend etc.; himmlisch (s. o.; 557 *d*; 678 *c*); elysiäsch; elysisch; paradiesisch; edenisch; empyreisch; seraphisch; engelhaft; † engisch; göttlich; herrlich; köstlich s. o.; 455 *f*) u. s. w.; wundervoll s. o.) etc.; wonnevoll (s. u.); wonig; wonniglich; wonnesam; herz-**erquickend, erfreuend** etc.; [-]beglückend (*b*), [-]**beseligend** (511 *d*) tc.; mit Seligkeit, — Glück u. Wonne, Lust u. Freude, Gennfs, Heiterkeit, Frohsinn, Zufriedenheit, Ruhe u. s. w. — erfüllend etc.; seligkeits-; glück-; wonne- (s. o.); lust-, freude-, genufs- (s. u.); zufriedenheits-; ruhe- etc. **voll, -erfüllt** (575 *c*) tc.; (h)alcyonisch (511 *d*) etc.; saturu. s. w.; schmerzend (s. u.); quälend; marternd; peinigend; folternd etc.; betrübend (s. u.); herzbetrübend; [herz]rührend (587 *d*); zu Thränen rührend; herzzerreißend; herzbrechend etc.; niederschlagend; niederdrückend; zu Boden drückend etc.; [herz]kränkend; [herz]verwundend etc.; verletzend; empörend etc.; provocierend; herausfordernd; aufstachelnd; irritierend etc.; ärgerlich (s. u.) stimmend; ärgernd; verdrießend etc.; unangenehm berührend — das Herz, die Sinne, z. B. das Ohr etc.; ohrzerreißend; mifstönend etc.; mifsduftend etc., stinkend etc.; [an-]**widernd, ekelnd** (s. *b* u. die dort angeführten Nummern) u. s. w. — ferner z. B.: un-, mifs**behaglich**; mifslich; unangenehm (s. u.); fatal (274 *c*; 419 *c*; 434 *c*; 456 *e*; 472 *c*; 487 *c*; 493 *f*; 629 *c*) u. s. w.; häfslich (592 *d*); ärgerlich; übel; schlimm; schlecht; böse; arg; widerwärtig; widrig; widerlich; zuwider; entgegen; eklig; ekelhaft; Ekel erregend (s. o.); zum Ekel; zum Überdrufs; *ad nauseam usque*; nauseös; tädiös; verdrießlich; langweilig; monoton (79 *f*) etc.; lästig; zur Last; beschwerlich; schwer; drückend (s. *b*; 227 *h*; 150 *c*); [be]drängend; belästigend etc.; peinlich etc.; höchst, ungemein, verflucht (31 *n*) etc. — unangenehm (s. o.), fatal, schwierig etc.; verflucht (493 *f* etc.) u. s. w.; verdammt; verhenkert; verteufelt; rein des Teufels zu werden; um aus der Haut zu fahren etc.; verzweifelt; zum Verzweifeln; desperat; untröstlich; trostlos etc.; zum Rasendwerden; zum Tollwerden etc.; abscheulich-abominabel; scheufslich; schauderhaft; schauderbar; schauderös; schnurlich; gräulich; furchtbar; fürchterlich; schrecklich; horrend! niederträchtig; infam; schändlich etc.; unglücklich; unglückselig; unselig; unheilvoll; leidig; verhafst; kläglich; erbärmlich; elend; jämmerlich; jammer-; weh-; leid-; schmerzens-;

nisch; golden u. s. w.; genufs-voll (s. o.), -reich, -spendend etc.; Lust, Ergötzen etc. gewährend (*b*) etc., — dazu gereichend etc.; ergötzend; ergötzlich; vergnügend; vergnüglich; amüsant; unterhaltend (401 *c*; 588 *k*); unterhalt-lich, -sam: die Zeit vertreibend; kurzweilig; belustigend; Spaß machend; lustig; spaßhaft (590 *d*); plaisant; plaisirlich etc.

ausfordernd, in Anspruch nehmend etc.; tragisch (415 *m*); hochtragisch; pathetisch etc.; bitter; voll bittern Leids etc.; hart, schwer etc. [drückend; zu tragen]; grausam; graus etc.; unerträglich [hart, schwer etc.]; unleidlich; unausstehlich; unduldbar; intolerabel: mehr (schlimmer, ärger, übler etc.) als ein Mensch (als Fleisch u. Blut) tragen, ertragen, dulden, aushalten etc. kann etc.

trauer- etc. voll (576 *d*) u. s. w.; traurig; trüb; trübselig; betrübt; betrübend (s. o.); melancholisch; schmerzlich; schmerzhaft; schmerzend (s. o.); Schmerz-erregend, -bringend etc.; beklageus-, [be]-jammerns-, bemitleidens-, bedauerns-, beweinens- etc., mitleids-, thränen- etc. werth, -würdig; deplorabel; lamentabel; pitoyabel etc.: larmoyant; weinerlich (587 *d*): Thränen, Mitleid etc. — heischend, her-

Nr. 579. Zufriedenheit.

Substantiva.

a. Zufriedenheit (575 *a*) — mit Einem, mit Etwas, mit seiner Lage, seinem Geschick, sich selbst etc.; *contentement*; zufriedner (*c*), bescheidner Sinn, Geist; zufriednes etc. Gemüth, Herz; zufriedne Seele etc.; innrer, Geistes-, Gemüths-, Seelen-, Herzens-Friede: innre, volle, Seelen-, Herzens-Befriedigung; befriedigte, erfüllte etc. Erwartung; wunschloser Frohsinn; volle, Nichts vermissende, durch Nichts (keine Reue etc.) getrübte, wolkenlose etc. — Seelen-, Gemüths-, Himmels-Heiterkeit, — Seelen-, Gemüths-, Herzens-Ruhe etc.; reueloser Blick auf die Vergangenheit, wunschloser auf die Gegenwart u. Zukunft; Reuelosigkeit; Wunsch-, Bedürfnislosigkeit (664 *a*); Genügsamkeit; Be-, Vergnügsamkeit; Mäßigkeit (569 *b*; 664 *a*): Mäßigung u. s. w.; Bescheidenheit (619 *a*); Genüge (447 *a*); Herzens-, Seelen-, Voll-Genüge; das Genügen, Begnügen; Begnügtheit etc.; Selbst-Genüge, -Genügen,

Nr. 580. Unzufriedenheit: Mifsvergnügen (s. 581).

Substantiva.

a. Unzufriedenheit (580 *a*, s. u.) — mit Jemand, — womit, z. B. mit seiner Lage, seinem Geschick, sich selbst (581 *a*) etc.; Mifsvergnügen; Mifsvergnügtheit; Mifsstimmung u. s. w.; Mifsfallen (650 *a*); die Äußerung des Mifsfallens: Tadel u. s. w.: Un-, Nicht-Befriedigung, -Befriedigtheit etc.: Ungenüge etc.: Gefühl — der Unbefriedigung, Leere (2 *a*; 4 *d*; 50 *b*; 458 *a*), Lücke, Mangelhaftigkeit u. s. w.; nicht (od. un-)befriedigte, erfüllte etc. —, getäuschte, betrogene etc. — Erwartung, Hoffnung etc.; zerstörte Illusion; Enttäuschung (364 *b*; 510 *a*) u. s. w.; Unzufriedenheit (s. o.) mit — dem Bestehenden, den bestehenden [politischen, staatlichen etc.] Zuständen etc.; Wunsch (609 *a*), Verlangen, Sehnsucht etc., Streben etc. nach — Herbeiführung anderer (befsrer) Zustände —, Änderung, Befserung, Verbefserung etc.; ein Unzufriedner (s. u.), Malkontent; *mécontent* (495 *b*) etc.; Fronde: Opposition u. s. w.: [dumpfe] Gärung

-Genügsamkeit, -Genugsamkeit, -Befriedigung, -Zufriedenheit, -Gefälligkeit (618 *a*) u. s. w.; das Sich-zufrieden-Geben, Sich-Beruhigen etc.; Optimismus (348 *a*. 602 *a*; Optimist, Schon-Seher[ei], -Färber[ei], -Maler[ei] u. s. w.: Beruhigung; Ergebung [z. B. in sein Geschick]; Aus-, Versöhnung mit seinem Geschick etc.; Resignation; Resigniertheit; Ergebenheit (569 *b*; 574 *a*); Ruhe; Faffung u. s. w.; Duldung; Geduld u. s. w., „wie die Geduld auf einer Gruft, dem Grame lachelnd."

627 *a*) u. s. w.: Zanksucht (497 *b*) u. s. w.; Peffimismus; Peffimist; Schwarzseher[ei] (348 *a*) etc.; unzufriedner (*c*) etc. — Sinn, Geist; unzufriednes — Gemüth, Herz etc.; ein Unzufriedner (s. o.), Ungenügsamer; Einer, der nie — auch in der größten Fülle — genug — hat, bekommt; Einer, dem seine unersättliche Gier (Ungenügsamkeit etc.) auf Erden Tantalusqualen bereitet etc.; Ungenügsamkeit; Unbegnügsamkeit; † Unvergnügsamkeit; Unersättlichkeit (547 *b*; 609 *a*); unersättliche Gier, Insatiabilität u. s. w.; Mifsgunst; Neid; Schelsucht (633 *a*) u. s. w.; Neider u. s. w.

Zeitwörter.

b. zufrieden (*c*) etc. — sein, werden, machen, stellen (447 *c*), gestellt werden, sich geben etc.; befriedigen: befriedigt — werden, sein; Einen —, sich — beruhigen (506 *c*): sich mit dem Einem Beschiednen (mit seinem Geschick, Schicksal etc.) aus-, ver-söhnen: sich [schweigend etc.] worein — ergeben (400 *b*; 574 *c*), fügen, finden, resignieren u. s. w.: sich — bescheiden, beschränken, einschränken etc.; Nichts —, Nichts weiter (mehr, anders etc.) — bedürfen (442 *b* etc.), begehren, verlangen etc., wünschen etc., vermiffen, entbehren u. s. w.: keinen Mangel, keine Lücke u. s. w. —, volle Genüge (*a*), Befriedigung etc. — fühlen, empfinden etc.: kein Bedürfnis etc., keinen Wunsch, kein Verlangen etc. [mehr, weiter etc.] — haben, kennen etc.; am Ziel seiner Wünsche stehen: seinen höchsten Wunsch —, das Ziel seiner Sehnsucht — [voll-

(223 *a*) etc. — Ausbruch etc. der Unzufriedenheit (500 *a*); das Murren; Zusammenrottung; Emeute u. s. w.; ein mit der Jetztzeit Unzufriedner: *laudator temporis acti* (98 *a*; 209 *a*) etc.; Einer, dem Nichts recht (od.: recht zu machen) ist; [alter] Murrkopf (497 *c*) etc.: Brummbär etc.; Grämler; Griesgram etc.; Sauertopf u. s. w.; Murrköpfigkeit; Murrsinn; Morositat; moroses, mürrisches, brummisches, grämliches, verdrießliches, sauertöpfisches, zankisches etc. — Wesen, Behaben; Brummigkeit; Grämelei; Verdrießlichkeit; Sauertöpfigkeit (585 *a*;

Zeitwörter.

b. unzufrieden (*c*), mifsvergnügt u. s. w. — sein, werden, machen (s. o.) etc.; ein unzufriednes Gemüth etc. haben: nicht [od.: tie] — zufrieden sein —, genug haben (bekommen) —, sich begnügen laffen, — sich bescheiden etc.; Einem ist Nichts — recht, — recht zu machen etc.; Etwas — vermiffen (442 *b*) u. s. w., — anders wünschen (verlangen, haben wollen) etc.; tadeln (650 *c*) u. s. w.; seine Unzufriedenheit etc. — äußern, zeigen etc.; maulen; schmollen; brummen; murren (497 *e*; 627 *b*); griesgramen u. s. w.; sich widersetzen; meutern (500 *b* etc.) u. s. w.; in seinen Erwartungen — getäuscht (nicht befriedigt) werden, sein, — sich täuschen, getäuscht haben (510 *b*) u. s. w.; enttäuscht werden, sein; eine Enttäuschung — erfahren [haben] etc. —, bereiten etc.; enttäuschen; die Erwartung nicht befriedigen (erfüllen), ihr nicht ent-

kommen] erreicht haben; alle seine Wünsche — erfüllt, befriedigt, gekrönt etc. sehen, — erfüllen, befriedigen etc., † vergnügen; ohne Wünsche, Bedürfnisse etc. —, wunsch-, bedürfnis-los (*c*), genügsam, bescheiden, mäßig [in seinen Ansprüchen] etc. — sein; ein zufriednes Gemüth (*a*), einen bescheidnen Sinn etc. haben, besitzen; sich innerer Befriedigung (*a*), innern Friedens, voller Gemüthsruhe, ungetrübter Seelenheiterkeit u. s. w. erfreuen, — sie besitzen, genießen etc.; in einem seligen Frieden etc. —, in Sicherheit (471 *m*) etc. — leben; Nichts — bereuen (581 *b*) etc., [be]fürchten etc., — zu bereuen etc., [be]fürchten haben u. s. w.; [als Optimist] Alles von der heitersten, günstigsten, besten Seite auffaſſen etc.

sprechen etc.; unzufrieden — laſſen, machen(s.o.) etc.; Unzufriedenheit (*a*) u. s. w. — erzeugen, erregen, verursachen etc.; [als Pessimist] schwarz sehen, Alles von der ungünstigsten, schlimmsten Seite auffaſſen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zufrieden; wohl zufrieden; † vergnügt (575 *c*); zufrieden gestellt (s. *b*); befriedigt (s. u.) u. s. w.; befriedigend u. s. w.; zufriednen Sinns (*a*), Herzens, Gemüths etc.; wunsch-, wünsche-, bedürfnis-los (664 *c*) u. s. w.; genügsam; begnügsam; begnügt; vergnügsam; bescheiden (547 *e*; 619 *d*; 664 *c*), mäßig [in seinen Ansprüchen]; sich bescheidend (*b*), beschränkend etc.; ergeben; resigniert; gefaſſt 569 *h*; 574 *d*); ruhig; geduldig u. s. w.; in sein Geschick etc. ergeben etc., damit ausgesöhnt (*b*), versöhnt etc.; in seliger, wunschloser, ungetrübter etc. Ruhe, Wonne, Heiterkeit etc.; [seelen-]heiter (575 *c*); froh[-sinnig, -herzig etc.]; behaglich; gemächlich u. s. w.; ungetrübt; unbelästigt etc.; von keinem Schmerz über die Vergangenheit, keiner Reue (581 *a*) etc. —, von keinem Wunsch, Verlangen, keiner Sorge etc. für Gegenwart u. Zukunft — gequält, geängstigt etc.; ohne Reue [u. Sorge etc.]; reuelos; unbereuend; unbereut etc.; vollbefriedigt (s. o.); zur vollen Genüge (s. *a*; 447 *d*); in [über]reicher Fülle u. s. w.; wie man's sich nur wünschen kann; ganz nach — od.: über — Wunsch, Verlangen, Begehren, Erwarten etc.; nach Herzens-Lust, -Begehr, -Wunsch etc.; wie's das Herz begehrt; *bouche que veux-tu?* etc.; so daſs Nichts mehr zu wünschen bleibt; am Ziel aller Wünsche (s. *b*) u. s. w.;

Adjektiva und Adverbia.

c. wenig, nur halb, kaum, schwer, nicht (od. un-) — befriedigt (s. 579 *b*; *c*) —, befriedigend —, zu[-]befriedigend († zu vergnügend, s. u.) u. s. w.; tadelsüchtig (650 *d*) etc.; † unbefriedlich; † unbefriedbar etc.; enttäuscht (s. *b*) etc.; nicht, nicht recht, wenig, übel (od. un-) — zufrieden (579 *c*) u. s. w.; unzufrieden mit — Etwas, dem Bestehenden etc., Einem, sich selbst (s. 581 *c*); malkontent; *mécontent* etc.; unzufriednen Gemüths, Sinnes, Herzens etc.; ungenügsam; unbegnügsam; † unvergnügsam; nie etc. zu befriedigend (s. o.), zu ersättigen; † unzuvergnügend *(Lessing)*; unersättlich (547 *e*; 609 *f*); insatiabel u. s. w.; mifsvergnügt; mifsgestimmt (576 *d*; 629 *c*); mifsgelaunt; mifsmuthig; ärgerlich; verdrießlich; verdroffen; mürrisch; moros; murrköpfig; murrsinnig; brummig; brummisch; grämlich; sauertöpfisch (497 *f*; 585 *c*; 627 *c*) u. s. w.

in sich [selbst] begnügt; mit sich selbst — vergnügt, zufrieden; sich selbst — genug, genügend; selbst-genügsam [wie Diogenes, 625 *d*], -genugsam, -zufrieden, -gefällig (618 *d*) u. s. w.

Nr. 581. Bedauern; Reue (s. 578; 580; 662).

Substantiva.

a. Bedauern (578 *a*; 636 *a*); Jammer; Leidwesen u. s. w.; Unzufriedenheit (580 *a*) mit —, [schmerzlicher] Unmuth (629 *a*) über — sich selbst; Wunsch, etwas Gethanes ungeschehen machen (redressieren etc.) zu können; Reue; Berenung; Nachreue; † Reuel; † Reuling; Armsünder- (663 *a*), Galgen- etc., Ahabs-Reue etc.; Jammer; Zerknirschung: Buße (662 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Einem — unangenehm, leid sein (578 *b*), — leid thun, — schwer aufs Herz fallen, auf dem Herzen liegen etc.; Einen — jammern, dauern etc. —, reuen etc.; Etwas bejammern, beklagen (587 *c*) u. s. w.; bereuen, † benachreuen, ungeschehen wünschen etc.; Reue — fühlen, empfinden (662 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. bedauernd (s. *b*); bereuend etc.; reuig (662 *c*) u. s. w.; leider [Gottes]! (587 *d*) etc.; zu meinem Leidwesen, Bedauern etc.; [es ist — od.: wie —] Schade, Jammerschade, Jammer u. Schade, Mordschade! etc.

Nr. 582. Erleichterung, Linderung des Schmerzes, Trost.

Substantiva.

a. Schmerzerleichterung; Erleichterung, Linderung (121 *c*), Sänftigung, Besänftigung, Stillung, Beruhigung (s. u.); Betäubung etc., Heilung (266 *a*; 467 *a*) etc. — des Schmerzes, Wehs, Übels etc.; schmerzstillendes, linderndes, sänftigendes etc. —, Linderungs-, Heilungs- etc. Mittel (443 *b*); Balsam: Salbe (-Schmeichelsalbe-, *Hamlet* 3, 4); Pflaster; Öl u. s. w.; Nepenthe (362 *a*) etc.; Erquickung; Erfrischung; Labung (488 *a*: 575 *a*): Labsal: Labe[-Trank, -Trunk, 269 *a*, -Becher etc.] etc.; Herzstärkung; Trost; Tröstung; Aufrichtung [im Schmerz]; Ermuthigung etc.; tröstender — Zuspruch, Freund etc.;

Nr. 583. Vermehrung, Schärfung des Schmerz-, Wehgefühls (vgl. 578).

Substantiva.

a. [Ver-]Mehrung, Erhöhung, Steigerung, [Ver-]Schärfung (35 *a* etc.; 120 *a*) u. s. w. — des Schmerzes, Wehgefühls, Übels etc.; Reizsalbe etc. auf eine Wunde; Salz in die Wunde gerieben; Öl ins Feuer (s. *b*) etc.; Stachel des Schmerzes etc.; schlechter, schlimmer; übler, leidiger etc. — Trost, Tröster; † Un-, Mifs-Trost.

Trost-Wort, -Rede etc., -Spendung, -Spender; Tröster; „Trösterin, Hoffnung“ (602 *a*) u. s. w.; Beruhigung (s. o.); Beruhigungsmittel etc.; [sanftes, weiches etc. Ruhe-, Schlummer-]Kiffen (155 *k*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. den Schmerz etc. — erleichtern, lindern, mildern, [be]sänftigen, beschwichtigen, beruhigen, stillen, betäuben, — in Schlummer (od. ein-) wiegen, -lullen (106 *d*; 121 *g*; 291 *b*) u. s. w. — heilen (469 *b* etc.) u. s. w.; lindernden Balsam (*a*) etc. in die Wunde gießen; die Wunde —, den Schmerz etc. — kühlen; „die Schmeichelsalbe auf die Seele legen“; Trost — bringen, darbieten, bereiten, spenden, gehen etc.; trösten (636 *b*); [mit Trost] erquicken, erfrischen, erfreuen, laben (488 *c*; 575 *b*; 577 *b*), letzen, beleben, stärken, auf-, empor-richten etc.; frische, neue Hoffnung —, neuen, frohen [Lebens-]Muth — ins Herz, in die Seele gießen —, wieder anfachen, erwecken etc.: den Schmerz, die Trauer etc. — verscheuchen (584 *b*), schweigen (verstummen) heißen, — ihnen Schweigen gebieten, ein Ende machen etc.; die Thränen (Zähren) abwischen, trocknen; das Auge trocknen.

Zeitwörter.

b. den Schmerz, das Wehgefühl, Übel etc. ärger machen, verschlimmern, [ver]mehren, erbolen, steigern, [ver]schärfen (35 *d*; 120 *f*; 271 *b*; 434 *b*: 466 *b*) u. s. w.; dem Schmerz einen scharfen Stachel geben, leihen, — ihn stacheln etc.; Öl ins Feuer gießen; den Schmerz, des Schmerzes Gluth schuren; die [verharschte] Wunde aufreißen (587 *c*); in der Wunde wühlen; auf die Wunde [statt Kühl-] Reizsalbe (ein Spanischfliegenpflaster etc.) legen, — sie mit Salz einreiben, Salz darein streuen etc., — [statt lindernden Balsams ätzendes] Gift darein gießen (träufeln): vergiften etc.: einen schlimmen etc. Trost geben.

Adjektiva und Adverbia.

c. schmerzstillend (s. *b*; 121 *k*); lindernd; [be]sänftigend; tröstend; aufrichtend u. s. w.; balsamisch etc.; erquicklich etc.; tröstlich; trostsam; trostvoll; trostreich etc.; heilsam (463 *c* etc.) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. schmerz-steigernd (s. *b*) u. s. w.; aus dem Regen in die Traufe (s. 434 *b* etc.) u. s. w.

Nr. 584. Frohsinn, Heiterkeit (vgl. 575; 577).

Substantiva.

a. Frohsinn (575 *a*); Freude; Heiterkeit u. s. w.; Er-, Aufheiterung (577 *a*) u. s. w.; Lust; Lustigkeit; Belustigung etc.; Lachen (586 *a*) u. s. w.; gute, heitere etc. Laune, Stimmung etc.: Aufgeräumtheit; Munterkeit; Lebhaftigkeit u. s. w.: *Lætitia*; Euphrosyne; Ko-

Nr. 585. Trübsinn etc. (vgl. 576; 578).

Substantiva.

a. Mangel an — Frohsinn, Heiterkeit (s. 584 *a* etc.) u. s. w.; düstres (303 *a*; *g*), trübes, finstres u. s. w., — betrübtes, trauriges etc., mifsvergnügtes (576 *d*; 580 *c*), mürrisches, verdrofsnes, sauertöpfisches u. s. w., saures (283 *c*), herbes, strenges, austeres (515 *c*) u. s. w.,

mus; Jokus etc.; Scherz; Spaß (590*a*) u. s. w.; Jubel (292*a*; 586*a*); Jubilieren; Triumph u. s. w.

ernstes (*c*) u. s. w. — Wesen etc., Gemüth, Herz etc., Aussehen, Gesicht etc., — solcher Sinn etc., Blick, [Gesichts-]Ausdruck etc., — solche Person etc., [Gemüths-]Stimmung, Laune etc., Art u. Weise etc., Miene etc.; düstre, trübe, ernste etc. —, bewölkte, gefurchte, gerunzelte, furchenvolle etc. — Stirn; gerunzelte, zusammengezogene [Augen-]Brauen (587*a*) u. s. w.; Austerität (283*a*); Herbigkeit etc.: Strenge; Unfreundlichkeit (s. u.) etc.; Düsterkeit (303*a*); Düster etc.; Finsterkeit etc.; düstrer, finstrer, trüber etc.; — feierlicher, würdevoller, gravitätischer etc., steifer, pedantischer etc. — Ernst; Gravität; Grandezza (618*a*); Würde; [streng ab]gemefsnes etc. Betragen, solche Haltung etc.; Sehen (Furcht), [sich an] seiner Würde Etwas zu vergeben; Solemnität; Feierlichkeit; Steifheit; Steifigkeit (231*a*; 596*a*); Pedanterie (68*d*) etc.; Ernst (s. o.), ernste Miene, ernstes Aussehen etc. — eines Höllenrichters, eines Besuchers der Trophoniushöhle, eines Heraklit (587*b*) etc.; Ernsthaftigkeit; dem Lachen, Scherz etc. abgeneigter, abholder Sinn etc.; Sauertöpfigkeit (580*a*; 627*a*); Morosität; Unfreundlichkeit: Brummigkeit; Grämelei u. s. w.; Sauertopf; Grämling; Grämler; Griesgram; Isegrimm u. s. w.; Traurigkeit (576*a*) u. s. w.; Betrübtheit; Gedrücktheit, Niedergedrücktheit, Niedergeschlagenheit [der Lebensgeister]; Verdüsterung des Gemüths; Hoffnungs-; Trostlosigkeit; Verzagtheit: Verzweiflung (603*a*); Lebensüberdrufs u. s. w.; Schwermuth; Schwermüthigkeit; Tief-, Trübsinn[igkeit]: Melancholie; ein Trauriger (s. *c*; 576*b*), [Tief-]betrübter, Niedergeschlagner etc., Schwermüthiger, Tief-, Trübsinniger; *Melancholicus* etc.; Hypochonder; Hypochondriakus; Hypochondrist; hysterisches Frauenzimmer; Splenetiker; *Jack-Spleen*; Milzsüchtiger; Grillenfänger: Grübler; Kopfhänger etc.; Grillen-, eingebildeter (od. Einbildungs-)Kranker; *Malade imaginaire*; Sorgensucher; Selbst Peiniger, -Quäler; *Heautontimorumenos* etc.: Hypochond-er, -rie; Hysterie; Hysterik; *clavus hystericus*; *clou hystérique*; Migraine etc.; Vapeurs; *blue devils* (*diables bleus*; blaue Teufel); Spleen; Milz-Sucht. -Krankheit, -Leiden: Grillen-Krankheit. -Sucht etc., -Fängerei, -Fang; Grübelei; Kopfhängerei: Selbst-Peinigung, -Qual: Heautontimorumenie.

Zeitwörter.

b. froh, heiter etc. — sein, werden, machen (575*b*; 577*b*) u. s. w.; seinem Frohsinn etc., seiner frohen (guten etc.) Laune (Stimmung etc.) — Luft machen, Ausdruck geben etc., sie äußern (586*b*) u. s. w.; jauchzen (292*b*); jubeln u. s. w.; lachen; scherzen (588*i*); *ride, si sapis*: den Scherz lieben; Scherz (Spaß) verstehen etc.; die Sorge — verscheuchen (582*b*), — den Winden fortzutragen geben etc.; [fri-

Zeitwörter.

b. traurig (*c*), trüb, betrübt, trübsinnig u. s. w. sein, werden, machen, stimmen etc. (vgl. 576*c*; 578*b*); ein düstres, finstres, ernstes etc. Wesen, Aussehen (s. *a*) etc. haben, annehmen, zeigen etc.; [immer] seinen [feierlichen etc.] Ernst (*a*), seine Gravität, Würde u. s. w. bewahren etc.: [sich an] seiner Würde Nichts (nicht das Geringste) vergeben [wollen] etc.; ernst, würdevoll, gravitätisch etc. —, düster,

sehen] Muth, [frohes] Herz, [gute] Hoffnung etc. — haben, lassen etc. (604 *b*) u. s. w.; ermuthigen; ermuntern; erheitern; aufheitern; erfreuen (577 *b*); beleben; beseelen; erquicken u. s. w.

finster etc., trübe etc., sauer etc. — [aus]sehen, blicken (587 *c*) etc.; ein ernstes u. s. w., [effig]saures — Aussehen haben (s. o.), — Gesicht (solche Miene) machen, aufstecken, aufsetzen, ziehen, schneiden etc.; aussehen (ein Gesicht machen) — [so sauer] als ob man Essig getrunken, Tinte gesoffen etc., — [so düster] wie drei (sieben) Tage Regenwetter etc.; [in gravitätischem Ernst etc.] keine Miene verziehen (s. u.) etc.; das Gesicht, den Mund zum Weinen verziehen (592 *c*); das Weinen ist Einem näher als das Lachen; den Mund, das Maul, die Lippe hängen lassen; maulen (497 *e*; 580 *b*; 627 *b*); brummen etc.; griesgrammen (629 *b*) etc.; ein [Hänge-, schiefes] Maul, eine Flabbe, † Flunsch, † Schippe etc. — machen, ziehen etc.; die Stirn, [Augen-]Brauen — zusammenziehen, krausen, runzeln, furchen u. s. w.; dem Lachen, dem Scherz — feind, abgeneigt, abhold sein; nie den Mund, eine Miene zum Lachen verziehen (s. o.); über Jemands Lippen (Gesicht) kommt (stiehlt sich) nie ein Lächeln etc.; niedergeschlagen (*c*) etc. sein; den Kopf, die Ohren, Flügel etc. hängen lassen; den Schwanz einziehen etc.; mit gesenktem Haupt, niedergeschlagnen Blicken etc. — stehn, einhergehen etc.; sich dem Schmerz, Gram, Harm etc., der Trauer, Traurigkeit, Schwermuth, Melancholie (*a*) etc. — er-, über-, hin-geben, überlassen, in die Arme werfen etc., sich davon überwältigen (zu Boden werfen etc.) lassen; sich [ab]grämen (576 *c*), [ab]härmen u. s. w.; grämeln; sich Etwas zu Herzen, zu Gemüth ziehn etc.; in Schwermuth, Melancholie, Tief-, Trübsinn etc., Verzweiflung (*a*; 603 *a*) — [ver]sinken etc., — stürzen (s. u.); schwermüthig (*c*), melancholisch, hypochondrisch etc. — ein Hypochonder (*a*) etc. — sein; an Schwermuth, Melancholie etc., Hypochondrie, Milzsucht etc. — leiden etc.; Sorgen, Grillen etc. — nachhängen etc., faogen etc.; grübeln etc.; sich [unnütze] Sorgen machen, in den Kopf setzen etc.; sich selbst [mit Sorgen] quälen, peinigen u. Ä. m.; in Schwermuth etc., Verzweiflung etc. stürzen (s. o.), dazu bringen etc.; schwermüthig etc. machen; verzweifeln — machen, lassen etc.; nieder-, zu Boden — drücken (578 *b* etc.), -schlagen, -werfen etc.; den Muth, jede Hoffnung, allen Trost etc. — nehmen, entziehen, rauben etc.; entmuth[ig]en (429 *e*); dekouragieren; muthlos, verzagt machen; entherzen; entmannen.

Adjektiva und Adverbia.

c. froh (575 *c*) u. s. w.; fröhlich; heiter; munter; lustig; *allegro*; *vivace*; lebhaft (196 *c*; 200 *e*); lebendig u. s. w.; guter Laune; fidel; jovial etc.; scherzhaft; spaßhaft; spaßig; jokos (590 *d*) u. s. w.; muthwillig; übermüthig [wie junge Kätzchen]; ausgelassen (360 *h*; 524 *c*; 575 *c*) u. s. w.; wild; wie närrisch; wie toll; dammelig; *folâtre*; schä-

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a*) ernst; ernstlich; ernsthaft; mit dem Ernst (*a*) eines [Höllen-]Richters etc.; würdevoll; feierlich; gravitätisch; mit Grandezza; [streng ab]gemessen; steif (231 *d*; 596 *d*); pedantisch etc.; düster, finster etc. [blickend, s. *b*]; grimm, grimmig [blickend] etc.; mit gerunzelter Stirn etc.; mißmuthig (576 *d*; 580 *c* etc.); verdrießlich; verdroffen;

kernd; schäkerhaft etc.; in toller, ausgelaſsner — Laune, Lust etc., in solchem Übermuth etc.; jauchzend; juchhei! (292 *d*); hurra! u. s. w.: desto beſſer!, *tant mieux* etc.

mürrisch; moros; brummig; grämlich; gries-grämlich; -grämisch (627 *c*) etc.; sauertöpfisch u. s. w.; mit saurem, unfreundlichem etc. Aussehen, Gesicht etc.; herb; streng (664 *c*); auster etc.; trüb; betrübt; mit trübem, thränengetrübtem, thränenvollem, naſsem etc. Auge, Blick etc.; traurig (576 *d*) u. s. w.; gedrückt; niedergedrückt; niedergeschlagen etc.; niedergeschlagend (s. *b*): betrübend etc.; verdüsterten Gemüths, Sinns etc.; das Gemüth verdüsternd; hoffnungs-, trost-los; verzagt; verzagend, muthlos; verzweifelnd; verzweifelt: zur Verzweiflung — getrieben, — treibend etc.; schwermüthig; schwermuthsvoll; in Schwermuth versunken; *penseroso*; tiefsinnig; trübsinnig (360 *h*); eine Beute des Trübsinns; melancholisch; schwarzgallig; atrabilär; schwarz-; gall-; gelb-süchtig; gallig; dickblütig; milzsüchtig; splenetisch; spleenig; hypochond-er, -risch; hysterisch etc.; grübelnd; grüblerisch; kopfhängerisch; grillen-fängerisch, -krank, -süchtig etc.; krank an eingebildeten —, durch die Einbildung vergrößerten — Leiden; an Hypochondrie etc. leidend, davon heimgesucht etc.; selbstquälerisch etc.

Nr. 586. Ausdruck des Vergnügens; der Lust (s. 378 *a*).

Substantiva.

a. Ausdruck der Freude (378 *a*; 575 *a*) u. s. w.; glatte Stirn etc.; heitre Miene etc.; Jauchzen (292 *a*); Freudenruf etc.; Jubel-[geschrei etc.]; Triumph[-Gesang etc., 509 *a*: 676 *a*]; Paan; Hosianna (685 *b*) etc.; Beifall-Ruf, -Klatschen; Applaus (294 *a* etc.); Glückwunsch; Gratulation (626 *a*; 636 *a*) etc.; das Lachen (s. *b*), Lächeln u. s. w.; lautes, bauch[er]schütterndes, wiehérndes, schallendes, berstendes etc., inniges, herzliches, boshaftes, schadenfrohes, grinsendes, sardonisches etc., Freuden- etc., Schall- etc., Hohn-, Spott- etc. — Lachen, -Gelächter etc.: unendliches, unauslöschliches, homerisches Gelächter; herzliche, helle, laute etc. Lache; freundliches, holdes etc., vergnügtes etc., innerliches etc., Busen- etc., Freude-, Wonnen-, Sonnen-, Frühlings- etc., Huld- etc. Hohn-, Spott- etc., attisches etc. Lächeln: Ver-

Nr. 587. Ausdruck der Unlust, des Schmerzes (s. 378 *a*).

Substantiva.

a. Ausdruck der Unlust, des Schmerzes (378 *a*; 576 *a*) u. s. w.; Stirnrunzeln; gerunzelte etc. Stirn, Braue (585 *a*) etc.; trüber, betrübter, thränengetrübter etc. Blick; thränendes, weinendes (s. *c*), [thränen]feuchtes, naſses, bethräntes (s. *d*), thränen-gefülltes, -volles, in Thränen schwimmendes etc. Auge: Thränen, Zähren[-Erguſs etc.: 251 *e* etc.]; das Weinen (s. *c*; 294 *a*) etc., Schluchzen etc., Stöhnen, Seufzen etc., Geschluchz, Geseufz; Seufzer; Stoßseufzer u. s. w.; Gesichtsverzerrung (378 *a*) zum Weinen; das Greinen (*c*) etc.; das Händeringen (s. *c*) etc.; Haar[aus]raufen etc. u. Ä. m.; Schmerz[ens] etc. -Ausdruck, -Ausbruch, -Erguſs -[Aus]ruf (s. u.) etc.; Klage; Wehklage; Jammer; Lamentation etc.; Trauer (270 *b*; 576 *a*); Trauer-Kleid etc., [-]Flor; Wittwenschleier u. s. w.; Schmerz-, Weh-, Klage-, Trauer-

lachung (599 *a*) etc.; Gekicher (Gekicker); Gekacher; Geschmunzel (s. *b*) u. s. w.; Kicherer; Lächler; Lachtaube etc.; Lacher; Demokrit; Momus; Spötter (599 *a*; 648 *a*; 650 *a*); Spottvogel etc.; Lach-; Spott-**Lust** etc.

etc. **Ruf** (s. o.), **-Geschrei** (292 *a*) etc., **-Gesang**, **-Lied** 270 *b*; 296 *d*; 414 *c*) etc.; **-Brief** (405 *l*) etc.; Zeter[-Geschrei etc.]; [Jammer-] Geheul etc.; Gekreisch u. s. w.; Jeremiade etc.; Elegie; Nänie; Threnodie etc.; Todten-, Leichen-**Klage**, **-Gesang** u. s. w.; Todtengeläut u. s. w.; Mittrauer (636 *a*); Beileid (626 *a*); Kondolenz u. s. w.

b. Personen, die Unlust etc., Schmerz etc. äußern: Murrkopf (497 *c*; 580 *a* etc.); Sauertopf etc.; *laudator temporis acti* etc.; Heraklit; Flenner; Greiner etc.; Timon (625 *b*; 635 *a*) u. s. w.; ein Wehklagender; Jeremias; Trauernde [an den Strömen Babel's] etc.; [büßende] Magdalene etc; Hiob (512 *b*); Niobe u. s. w.; Leidtragender etc.; Trauer-, Klage-**Frau**, **-Weib** (270 *b*); *pleureuse*; *voceratrice* u. s. w.

Zeitwörter.

b. Freude (575 *a*) u. s. w. — [be]zeigen, bekunden, äußern (378 *b*) etc.; eine glatte, heitere, unbewölkte Stirn haben, zeigen, annehmen etc.; die Stirn (Brauen) glätten, entrunzeln, entwölken, erheitern; heiter, vergnügt (575 *c*) u. s. w. — blicken, aussehen etc.; vergnügte, freundliche, süße etc. Augen machen; ein frohes etc., freundliches etc. Gesicht — solche Miene etc. — haben, zeigen, annehmen, machen, aufsetzen, aufstecken etc.; gute Miene machen [zum bösen Spiel]; ein süßes Gesicht [zum sauern Apfel] machen etc.; in Jemandes Gesicht liegt —, auf seiner Stirn sitzt, ruht, wohnt, thront — Freude, Frohsinn, Lachen, der Sonnenschein des Glücks (der Freude) etc.; das Herz [im Leibe] —, das ganze Gesicht lacht (s. u.; 575 *b*) u. s. w.; das Gesicht (Auge) glänzt, strahlt, leuchtet etc. vor Freude, Wonne, Glück etc.; vor (in) wonnigem Behagen — sich die Hände reiben, — sich das Gesicht, Kinn, den Bart streichen etc.; frohlocken; jauchzen; jubeln (292 *b*; 616 *b*); aufjauchzen u. s. w.; einen Triumphgesang anstimmen etc.; springen (196 *b*) etc. — deckenhoch etc.; tanz-

Zeitwörter.

c. Unlust, Schmerz (576 *a* etc.) — [be]zeigen, bekunden, äußern (378 *b*) etc.; die Stirn, Brauen zusammenziehen (585 *b*; 629 *b*) etc.; das Gesicht etc. zum Weineu (s. u.) verziehen etc.; trüb, düster, sauer etc. blicken etc. u. s. w.; [unzufrieden] murren (497 *c*; 580 *b* etc.), brummen, knurren, maulen, schmollen; griesgrammen u. s. w.; seufzen (294 *b*; 569 *f*); tief, bange, schwer etc. aufseufzen; einen Seufzer — aus der tiefsten Brust herans (hervor) holen, ziehen etc. — aus-, heraus-, hervor-stoßen; in Seufzer ausbrechen etc.; Etwas beseufzen u. ä. m.; ächzen; stöhnen; aufstöhnen etc.; klagen; beklagen; [be]wehklagen; bejammern; bedauern; bemitleiden (636 *b*); jammern; lamentieren; wimmern; winseln; pinseln; pimpeln; gimpeln; piepen; piepsen; quengeln; flennen; greinen (586 *b*) u. weinen (s. u.); plinsen (plinzen); plarren, plürren; quarren; heulen; brüllen [wie ein Stier etc.]; †raren (rohren); schreien —, kreischen etc. —, als stäke man am Spieß etc. —, wie der verwundete Ares [beim Homer] etc.; jämmerlich, jammernd etc. — ach u. weh! — Zeter u. Mord etc. —

zen (588*i*) etc.; mit den Fingern schnippen etc.: in die Hände klatschen; applaudieren (651c) u. s. w.; [Einem — od.: sich selbst] gratulieren; [be]glückwünschen (626c) etc.; lachen (s. o.) —, z. B.: herzlich, aus voller Brust (Kehle), aus vollem Halse, mit aufgerifsnem Munde etc., laut, hell auf, schallend, wiehernd (s. u.), schütternd, — dafs es Einen über u. über schüttelt, dafs man fast das Haus unterstützen mufs, dafs man sich wälzen mufs, dafs man sich die Seiten (den Bauch) halten mufs, — dafs man fast stickt, berstet, zu sticken glaubt, — krampfhaft, konvulsivisch etc. —, dafs Einem die Thränen in die Augen kommen (treten) etc. —, Thränen —, sich aufser Athem (athemlos), [halb, fast etc.] krank, [halb] todt (zu Tode), scheckig, krumm, bucklig etc. — sich einen Buckel (Ast), einen Bruch, Seitenstechen etc., — sich den letzten Backzahn krumm etc., — auf den Stockzähnen, verbifsen, ins Taschentuch, in die Hand, Faust, ins Fäustchen, in den Bart, heimlich, versteckt, innerlich, in sich (in sein Herz [hinein] etc., — höhnisch, spöttisch, schadenfroh, boshaft, heimtückisch, grinsend, sardonisch etc., — affektiert, gezwungen, hölzern etc. — geistlos, albern, dumm, einfältig u. A. m.; ein helles, lautes etc. Lachen, Gelächter —, eine Lache — anheben etc., aufschlagen; in ein etc. Lachen, Gelächter ausbrechen, -bersten, -platzen etc.; das Lachen nicht [zurück-]halten, ersticken können; vor Lachen — [Seiten-]Stiche bekommen, sich die Seiten halten, sich ausschütten, sich wälzen (s. o.), fast bersten (krepieren, sticken etc.) u. A. m.; auf- etc.; an- etc.; zu- etc.; be-; ver-; aus-lachen (599*b*: 648*b*) u. s. w.: hohn-, spott-lachen, -lächeln (s. u.); † grinslachen etc.; wiehern[d lachen, s. o.; 295*b*]; brüllen; meckern; krähen u. A. m.; zum Lachen bringen; schreien; zetern; wehschreien etc.; weinen (s. o.; 215c; 251*h*; 292*b*; 294*b*; 569*f*); die Augen füllen sich mit —, stehen voll (od. in) — Thränen (Zähren), sind nafs etc.; die Thränen — sind Einem nahe, näher als das Lachen etc., — steigen, treten, schiefsen, stürzen sich etc. ins Auge, — quellen, rinnen, fliefsen, strömen, stürzen [in Strömen] etc. aus dem Auge; die Thränen nicht zurückhalten können etc.; die Thränenschleusen öffnen; die Thränen-[quelle] fliefsen (rinnen) lafsen; heifse, bittere, blutige etc. Thränen — weinen, vergiefsen; in Thränen — ausbrechen etc., — schwimmen, sich baden etc., — zerfliefsen, zerschmelzen, [wie] aufgelöst sein etc.; sich die Augen aus dem Kopf (od. aus-), sich [halb] blind, sich satt (od. aus-), sich todt etc., sich die Augen roth etc. — **weinen**; einer Person nd. Sache nachweinen, Thränen nachsenden; sie beweinen u. ä. m.; schluchzen († schlucken, schnucken etc.) — als ob Einen der Bock stöfst etc.; krampfhaft weinen, schluchzen etc.; in einen Weinkrampf verfallen u. Ä. m.; [in Schmerz, Verzweiflung etc.] die Hände ringen, winden etc., — sich den (das) Bast von den Händen winden etc., — sich das Haar aus-, zerraufen, — an die Brust (sich die Brust wund) schlagen, — sich das Gesicht wund (od. zer-)kratzen, — sich zu Boden werfen —, sich in dem Staub wälzen, — die Kleider zerreifsen u. Ä. m.; trauern; betrauern; ein Trauergewand anlegen; in Sack u. Asche trauern (662*c*) u. Ä. m.; trauern, weinen machen; Trauer, Thränen etc. erregen, erwecken (578*b*) u. s. w.; zu Thränen rühren etc.; „der alten Wunde nennenbar schmerzliches Gefühl wekken“; *infandum renovare dolorem*; die Wunde aufreifsen (583*b*) etc.; kondolieren (626c; 636*b*) etc.

zum Lachen, — [zu] lachen — machen (590 *c*); kitzeln (273 *b*; 577 *b*) etc.; Etwas lächert (lächelt) Einen etc., — erweckt (erregt, ruft hervor etc.) schallendes, unendliches, homerisches Gelächter, allgemeine (stürmische nicht enden wollende) Heiterkeit. — setzt Alle (die ganze Tafel) in Aufruhr etc., — ist Jemandes Tod (er lacht sich todt darüber) etc.; lächeln —, z. B.: hold, anmuthig, sanft etc., attisch etc.; an-, zu-, entgegen- etc.; be- etc.; hohn-, spott- (s. o.), † schand-; † schmunz-, † schmoll-lächeln; schmunzeln; an-, zu- etc. schmunzeln; † schmunzen; † schmutze[l]n; † schmollen; † fläscheln etc.; † grienen; greinen (s. 587 *c*); grinsen (grinzen); an-, zu-: begrinsen etc.: kichern; kachern; † kickern; † gickeln etc.; ankichern etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. heiter; mit glatter, wolkenloser etc. Stirn (s. *b*: 575 *c*) u. s. w.; jubelnd (292 *b*—*d*) u. s. w.; burra! etc.; lachend; lächelnd etc.; mit lachender etc. Miene; mit lachendem — Gesicht, Munde, Herzen, Muthe etc.; schmunzelnd etc.; hohnlachend; höhnend; höhnisch; spöttisch (599 *c*; 650 *d*); satirisch etc.: grinsend; sardonisch etc.; hahaba!; hehehe!; hihihi! etc.; lachlustig; lacherhaft; lachhaft; lachicht: lächerlich (360 *h*; 450 *f*); zum Lachen; zum Be-, Verlachen; zum Kranklachen etc.; *risum teneatis!*; spaßhaft; spaßig; drollig; komisch (415 *m*); poffenhaft; poffierlich; burlesk etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. klagend (s. *c*); jammernd; weinend; schluchzend u. s. w.; klagevoll; jammervoll; kläglich; jämmerlich; elend etc.; thränenvoll; thränenreich; bethränt; das Auge voll Thränen; mit naffem Auge, Blick; in Thräneu — schwimmend, gebadet, aufgeloft (576 *d*), ergossen u. s. w.; trauernd; traurig u. s. w.; händeringend (*c*) etc.; Thränen erregend; rührend (*c*; 578 *c*); weinerlich; larmoyant (415 *m*) u. s. w.; stöhnend (*c*); seufzend etc.; ach!; ach Gott! etc.; o!; [o] weh [mir]!; ah!; au! (292 *d*); o Himmel!; o je! etc.; leider [Gottes] (581 *c*) etc.; *o tempora, o mores!*

Nr. 588. Unterhaltung, Unterhaltsamkeit (s. 590).

Substantiva.

a. Unterhaltung [wobei Einem die Zeit vergeht, verflieгt etc.]; angenehme —, interessante —, den Geist beschäftigende, aber nicht anstrengende etc. — Ausfüllung der Zeit; Zeitkürzung; Zeitvertreib; Zeitvertreibung; Zeitvertreiber; Kurzweil (85 *e*) u. s. w.; *passetemps* etc.; Kurzweiligkeit; Unterhaltsamkeit; Ergötzlichkeit etc.; Ergötzung; Belustigung; Lustbarkeit; Amusement (575 *a*); Vergnügen, [rauschende

Nr. 589. Langweile, Langweiligkeit.

Substantiva.

a. Mangel an Unterhaltung (588 *a*), Lust (419 *a*), Interesse (523 *a*), Interessantheit (s. u.) etc.; Leere (4 *d*), Öde, Unausgefülltheit etc., bleierner (bleischwerer) Druck (227 *a*) etc., langsames Verstreichen, Schneckenschritt (201 *a*) etc. — der Zeit, Stunden; † lange Zeit: lange (od. Lang-)Weile (84 *a*): Ennui; Ennuyance; Langweiligkeit: „langweilige Dasselbigkeit etc." (13 *d*): Einförmigkeit; Einformigkeit etc.; „das er-

etc.] Vergnügung; Divertissement; Zerstreuung; Abspannung des angestrengten Geistes; Erholung; [Erholungs-]Ruhe; Rekreation; geistige Brache (486 *a*); Ausruhung; Ferien (106 *a*); Feier, Fest[-Zeit, -Tag etc.]: im Kalender roth angestrichner Tag; Fest-Feier (*h*); -Freude; -Lust; -Belustigung; -Mahl; -Genuß etc.; Vergnügungs- etc. Sucht etc.; ein Vergnügungssüchtiger (*k*); s. d. Folg. u. 590.

müdende Gleichmaß der Tage" u. s. w.; Ermüdung; Müdigkeit (487 *a*; 576 *a*); Fatig[u]e; Fatigiertheit u. s. w.; Übersättigung (447 *a*; 611 *a*); Ekel; [Lebens-]Überdruße; *tædium [vitæ]*; Blasiertheit u. s. w.; Mangel an (s. o.) — od. Un-Interessantheit; Ledernheit; ledern[st]e (*c*), langweilige, nüchterne, geistlose etc. — [Lebens-]Prosa etc.; langweiliger, lederner etc., prosaischer etc. — Mensch, Kerl, Patron etc., Schwätzer (399 *a* etc.), Wäscher, Tratscher, [Anekdoten-]Erzähler u. s. w.; † Schwöger; † Dröhner [u. Klöhner] etc.; † Langweiler; [krasser] Philister (348 *a*); Kamel etc.; Banause; Bööier (360 *c*); Kaffer etc.

b. (s. *a*; 590 *a*) Scherz; Spaß; Lachen (586 *a*) etc.; Witz; Haupt-, Kapital-Witz, -Spaß, [-]Jokus, [-]Jux, -Snite, (Schwiete), [-]Ulk, [-]Uhz etc.; muntrer, lustiger, loser, neckischer, ausgelaßner, wilder, toller etc. — Schüler-, Studenten-, Pagen-, Schalks-, Halbschelmen-, Eulenspiegel- etc. Streich u.: Liebhaber, Freund solcher Streiche; Schabernack; Possen; Schelmerei; Eulenspiegelei; *espièglerie; échappée* etc.; — Schwieten-Reißer; Haupt-Kerl, -Hahn, forscher, flotter Bursche (389 *a*) etc.; Eulenspiegel etc.

c. (s. *a*) leichte, unterhaltende, Unterhaltungs- etc. Lektüre (406 *f*; 414 *a*) etc.: Leihbibliotheken-Waare, -Futter etc.; Roman etc.; Schmöker etc.; Reise-, Eisenbahn- etc. Bibliothek etc.; *Vademecum.*

d. Besuch von — Theater (415 *a*; *h*), Schauspiel, Oper, Ballett (*g*) etc., Koncerten (296 *d*) etc., Museen (61 *m* etc.), Sehenswürdigkeiten (298 *f*) etc., öffentlichen, Vergnügungs-Lokalen (137 *a*; *g*) etc., Maskenbällen (61 *o*) u. A. m.: [leidenschaftlicher] Theater- etc. Besuch etc., -Besucher; — Vergnügungs-, Lust-, Erholungs- etc. Reise (198 *a*), -Fahrt, -Tour etc.; Spazier-Fahrt, -Ritt, -Gang (s. *g*) etc.; Spritz-Fahrt, -Tour u. s. w.

e. (s. *a*) Gesellschaft (43 *t*; 61 *c* etc.) zur — od.: als — Unterhaltung; Besuch; Visite etc.; Aufnahme, Empfang etc. von Besuch. Gästen (551 *a*; 624 *a*); offnes Haus u. s. w.; Empfangabend etc.; guter, angenehmer, unterhaltender etc. Gesellschafter; gute Reise-Gesellschaft, -Gefährten etc.; geschlossne Gesellschaft; Klubb; Kränzchen etc.; [ein]geladene Gesellschaft etc.; Kaffe-, Thee-, Mittags-, Abend- etc. Gesellschaft (s. u.); Unterhaltung der Gesellschaft u. was dazu dient etc. (s. das Folg.); lebhafte Konversation (401 *a*) u. s. w.; Tischgespräch etc.; ästhetische, musikalische etc. [Abend- etc.] Gesellschaft (s. o.), [-Unterhaltung etc., Soirée etc.; Lese-, Singe-, Tanz- etc. Abend, -Zirkel, -Kränzchen, -Thee etc.; tanzender Thee; *thé dansant* (s. *g*)

u. Ä. m.; Anordnung, Arrangierung etc. — , Anordner (53 *b*; *f*) etc. — von Unterhaltungen, Vergnügungen, Festlichkeiten (*h*), lebenden Bildern etc.; *maître de plaisir*; Vergnügungskommissar etc.

f. Spiel u. Zugehör; Spiel-Ge-räth[schaft] etc., **-Werk**, **-Zeug**, **-Sachen** (450 *b*) etc.; *joujou*; Kinderspiel[zeug] (s. u.); Nürnberger Tand; Spielwaaren: Noahs-Kasten (41 *c* etc.); Puppe (418 *b*): Docke; Spiel-; Dockel-; Kinder-; Holz-; Drechsler- etc.; Waebs-; Porcellan- etc.; Steh- etc.; Bade- etc.; Schrei- etc.; Glieder-, Gelenk- etc. **Puppe**; Glieder-, Geckel-, Gaukel-, Zappel-, Hampel-**Mann**; Hannepampel; Purzel-, Burzel-, Hansel-, Hollunder-, Blei-**Mann** (176 *a*; 223 *b*); Stehauf etc.; [chinesischer] Treppenläufer etc.; kartesianisches Männchen, Teufelchen etc.; Stecken- (418 *b*), Stock- etc.; Wiegen-, Schaukel-, Gängel-**Pferd** etc.; Baller-, Knall[er]-, Klapp-, Klatsch, Platz- etc.; Holl-[un]der-, Schleh-**Büchse** etc.; Kinder-**Flinte**, **-Gewehr** etc., **-Säbel** etc., **-Trommel**, **-Trompete**, **-Knarre** u. A. m.; [Papier-]Drache etc.; Kreisel (221 *b*) u. s. w.; Spielkugel (186 *b*); Murmel etc.; Murmelspiel; Ball; Ballspiel; Feder- etc., Schlag- etc.; Sau- etc. **Ball** u. s. w.; *Cricket* etc.; *Paume* etc.; Kegel[-Spiel; **-Kugel** etc.]; Billard[-**Spiel**; **-Tafel**, **-Kugel**, **-Queue** etc.]: Beilke, P[e]ilke [-Spiel]; Druck-, Schieß-**Tafel** etc.; Domino[-Spiel]; Brettspiele; Dam[en]-brett: Damspiel etc.; Mühle, Mühlspiel etc.; Schach-, (Königs-) **Spiel** etc.; Puff[-**Brett**, **-Spiel**]; Toccadille; Gammon; Garanguet; Revertier; Tricktrack etc.; Würfelspiel; das Würfeln, Knöcheln, Doppeln, Paschen, E[i]lfern, Grobhäusern etc.; Espéranee etc.; Hasard-, Glücks-**Spiele**; das Hasardieren etc.; Kopf od. Schrift etc.; — Kartenspiele: [Spiel-], deutsche, französische **Karten**; Alliance; Ambigu; Auslungern; Baccara: Baffadewitz; Baffette; Besigue; Blüchern (Treize; Dreizehnero etc.); Boston; Bouillotte; Brandeln; Brelan; Briscan (Brisque); Brüsquembille; Dreiblatt (Dreikart: Tippen); Ecarté; *Euchre*; Florentini; Franzefuß; Funfzehnern; Gillet; Guimbarde; Guinguette; Hahnrei; Häufeln; Hundertspiel; Imperial; Kallabra; *Casino*; *Commerce*; Kontraspiel; *Cribbage*: Kuckuck; Kümmelblättchen; Landsknecht (meine Tante, deine Tante); L'hombre; Macao; Mariage; Mistigri; *Onze et demi* (Elf u. ein Halb); Pächter; Pamphilius; Papillon; Patience (Geduldspiel); Pharao (Tempeln); Piquet; Pochen; Pollack; Préference; Quinze; Rams; Rapuse (Rabouge etc.); Réunion; Reversis; Romestecq; *Rouge et noir* (Roth u. Schwarz); Schafskopf; Schnitt; schwarzer Peter; Sechsundsechzig; Sixte; Skat; Solo; Spitzeln; Süßmilch; Tarok; Tatteln; Tontine; *Trente-un* (Einunddreißig); Tresett; Triumph; Vierundzwanzig; *Vingt-un* (Einundzwanzig); *Vive l'amour*; Whist u. Ä. m.; — Murraspiel (*digitis micare*) etc.; Grade od. Ungrade (Paar od. Unpaar) etc.; Lotterie, Lotto; Belle; Biribi etc.; *Tonneau* etc.: *Roulette* u. ü. m; — gesellschaftliche od. Gesellschafts- etc.: Pfänder- etc.; Kinder- etc. **Spiele**; Ringversteck; Blinde-**Kuh** (**-Maus**); Kämmerchen-Vermiethen (Verwechseln des Bäumchen); den-Dritten-Abjagen; Haschen, Greifen, Haschemann etc.; Versteck (Anschlag) etc.; Soldaten-, Räuber-, Krieg-**Spiel** etc.; *sport* etc.; *jeu d'esprit* etc.; *esprit de jeu*; Spiel-**Gaist**, **-Sinn** etc., **-Liebhaberei**, **-Lust**, **-Sucht**, **-Wuth** etc.; Einer, der gern — leiden-

schaftlich — spielt, aufs Spiel verseffen ist etc.; eifriger (573 *c*), leidenschaftlicher etc. — Spieler, Schach- etc., Karten- etc., Hasard-Spieler; Spieler von Profession; Bankhalter; *Croupier* etc.

g. vergnügende, belustigende Bewegung (s. *a*; *d*, Schluss; 196; 222 *a*; *b* etc.); das Schaukeln; Schaukel etc.; Wippe; Wippwapp etc.; Rutsch-Partie, -Fahrt, -Bahn, -Berg etc.; das Schliddern, † Schlitzen, Gleiten, Schleifen, Glandern (192 *c*) etc.; Schlittenfahrt etc.; das Schlittschuh- (Schrittschuh-) Fahren, -Laufen; Eistanz etc.; Tanz; Tanz-Vergnügen, -Thee (s *e*); *thé dansant;* Ball (61 *c*), z. B. ländlicher etc., Masken- etc. Ball (*h*; 379 *a*) u. s. w.; *bal champêtre, masqué* etc.; Reigen (Reihen); Reigen-; Singe- etc.; Ringel-; Rund-; Kreis- etc.; Ketten- etc.; Lang-; Frauen- etc.; Großvater- etc.; Gesellschafts- etc.; Kontre- (s. u.) etc. Tanz (s. *Sanders* Zsstzgn. v. Reigen, Tanz, Sprung etc. u. 221 *a*; 222 *a*, auch 296 *d*) u. z. B. Allemande; Anglaise; Bolero; Deutscher [Tanz]; Dreher; Ekofaise; El Ole; Fandango; Française; Galopp; Galoppade; Gavotte; Gigue (Jig); Hopp, Hops[-Walzer], Hopser; *Cachuca*; Kalamaika; Kegelquadrille; Kontre[-Tanz, s. o.]; *Cotillon*; Krakowiak; *Cracovienne*; Länd[l]er, Länderer; Lonre; Manchetta; Masurek, Masurka; Menuett; Musette; Polka; Polka-Masurka; Polonaise; Quadrille; Reel; Rigaudon; Sarabande; Schottisch; Tarantella; Tempête; Tiroler *(tirolienne)*: Triolet; Walzer u. Ä. m.; Terpsichore's — Genüsse, Freuden, Kunst etc.; Bühnen-, Schau-Tanz; Ballett (*d*) etc.; — eifrige (573 *c*), leidenschaftliche etc. — Schrittschuhläufer etc., Tänzer[innen] etc.; Tanzwuth; Tarantelstich; Veitstanz etc.

h. (*a*; *e*) Fest (486 *a*); Fest-Feier etc, -Gesellschaft etc., -Mahl, -Schmaus, -Gelage (268 *d*) u. s. w.; Jubel-; Hochzeits-; Kirchweih-; Ernte- etc.; Familien- etc. Fest etc., -Schmaus etc.; Jubiläum (78 *f*) etc.; Kind-Taufe, † -Bette; Taufschmaus; Kindel- etc.; Ernte- etc. Bier u. Ä. m.; Festlichkeiten; Lustbarkeiten; Festivitäten; Fête; Festin; Festino (379 *a*); Redoute; Maskerade; Maskenball (*g*); Mummenschanz; [Faschings- etc.] Mummerei etc.; Fasching; Fastnacht; Fasnacht; Fastelabend; Karneval; Saturnalien; Bachanalien; Orgien (663 *a*); attische Nacht; *[nox] attica*: italiänische Nacht u. Ä. m.; Freund v. Lustbarkeiten etc., Schmausereien, Gelagen, Orgien u. Ä. m.; — [Feier v. Festen durch] Ritter-, Kampf-Spiel, [Fest-] Turnier (503 *h*) u. s. w. —, Illumination (302 *e*; 616 *a*) etc., Feuerwerk u. s. w.

Zeitwörter.

i. (s. *a—h*) unterhalten [Einen, sich]; keinen Augenblick Lang[e]weile — empfinden (589 *b*) u. s. w., — aufkommen lassen etc.; die Zeit — wird Einem nicht einen Moment lang, — wird Einem kurz, — verfliegt (85 *g* etc.) etc. blitzgeschwind,

Zeitwörter.

b. Lang[e]weile (*a*) etc. — haben, fühlen, empfinden, [ver]spüren etc., — erregen, erwecken (487 *b*); langweilig (*c*) etc. — sein, werden, machen etc.; [Einen, sich] — langweilen, ennuyieren (wie ein frisierter Mops im Tischkasten etc.; zu Tode

man weiß nicht, wie (od.: wo sie geblieben ist) etc., — angenehm (intereffant etc.) austüllen, hin- (ver-) bringen, verleben etc., — [ver]kürzen etc., vertreiben, tödten, todt schlagen etc.; Kurzweil, Scherz, Spaß etc. — treiben, machen (590 *c*); kurzweilen; scherzen; spaßen (s. u.) u. s. w.; ergötzen (577 *b*) u. s. w.; delektieren; belustigen; amüsieren; vergnügen; divertieren; zerstreuen; den angestrengten (angespannten) Geist ab-, aus-spannen, ihm Erholung (Ruhe) gönnen, rekreieren; feiern; Feierabend machen (486 *c*) etc.; eine Feier, ein Fest — begehen, feiern (s. u.) etc.; Erholungen, Vergnügungen, Zerstreuungen etc. — verlangen, begehren, aufsuchen etc., — ihnen huldigen, fröhnen, ergeben sein etc., — darauf verseffen (verpicht) sein etc.; den Strudel (Wirbel) der Vergnügungen etc. [auf]suchen, — sich hineinstürzen, — darin untertauchen, sich drehen (665 *b*) u. Ä. m.; seberzen (s. o.; 360 *f*; 590 *c*); spaßen; laeben (586 *b*); tollen; tollieren; narrieren; ulken u. s. w.; *desipere in loco*; *ride si sapis* (584 *b*) etc.; lustig, ausgelaffen, wild, [wie] närrisch, [wie] toll etc. — sein, sich gebärden, sich gebaren, sich behaben etc., — solche Streiche (*b*) etc. machen etc.; Suiten etc. reißen (665 *b*); [Eulenspiegel-]Poffen, Schabernack etc. — treiben, spielen etc.; eulenspiegeln etc.; schabernacken; necken; foppen; uhzen (599 *b*); sich lustig machen u. s. w.; — unterhalten etc. (s. o.) durch Lektüre (*b*) etc., Schauspiel (*c*), Vergnügungen, Lustbarkeiten, Festlichkeiten (*h*), Schmausereien etc., Gesellschaften (*e*), Konversation u. Ä. m.; Schauspiele etc. besuchen etc.; Lustbarkeiten, Vergnügungs-Partien, Bälle u. s. w. — mitmachen etc., veranstalten etc., anordnen, arrangieren etc.; konversieren (401 *b*) u. s. w.; Etwas festlich begehen; feiern (s. o.) etc.; schmausen (268 *f*); tafeln; bankettieren etc.; zechen (269 *k*) u. s. w.; bewirthen (268 *k*; 269 *n*; 624 *b*) u. s. w.; fetieren; regalieren; traktieren; ponieren; einen Satz geben; frei halten etc.; — spielen (s. *f*), z. B.: — Kinder- etc., Gesellschafts-, Pfänder-, Räthsel- etc., Glücks- etc., Karten-, Würfel- etc. Spiele, — Räuber, Soldat etc., Greifen etc., Blindekuh etc., Ball, [eine Kaffe], Kegel, [eine Partie] Billard, etc.), — schlecht unterhalten (amusieren, s. 588 *b*) etc.; belangweil[ig]en; ermüden; fatigieren etc. abspannen etc.; lästig — werden, fallen; belästigen; molestieren etc.; gähnen (486 *c* etc.), schlafen etc., gähnen machen; einschläfern etc.; die Zeit — ist (wird) Einem lang etc. —, dehnt sich unendlich (endlos) in unausgefüllter Leere —, will gar kein Ende nehmen —, verstreicht langsam —, schleicht mit Schneckenschritt —, hat Blei an den Sohlen (201 *d*) u. s. w.; die Unterhaltung stockt; es fliegt ein Engel durchs Zimmer (291 *b*) u. s. w.; die Zeit nicht — ausfüllen —, bin (all, todt) bekommen —, tödten — etc. können durch Einförmigkeit, Monotonie (13 *d* etc.) — Langweile (s. o.), Überdruß, Ekel etc. empfinden etc., erregen (487 *b*) etc.; sich immer wiederholen; Einem zum Halse heraus wachsen; zum Ekel sein, werden: *toujours perdrix*; immer die alte Leier u. s. w.; unintereffant, langweilig, schläfrig, † dröhnig etc. erzählen etc.; † dröhnen; † klöhnen; † schwätzen; schwätzen (399 *b*) u. s. w.; *aliquando* (od. *quandoque*) *bonus dormitat Homerus* etc.: ledern u. langweilig etc. — sein, sich behaben etc.; ledern; pbilistern; kathedern etc.; der Prosa [des Lebens] huldigen, ganz darin aufgehen etc.; von keinem Hauch der Poesie (des Geistes) berührt (verklärt) —, ohne Poesie, Geist —, die bare (nackte) Prosa etc. — sein.

Schach, Dame, Karten, Würfel etc., Grad od. Ungrad etc., — mit Spielzeug, mit der Puppe, mit dem Steckenpferd, mit dem Drachen, mit Murmeln u. Ä. m., z. B.: Schach, Dame, Mühle etc. ziehen; Ball schlagen etc.; Kegel schieben, werfen (210 *b*); kegeln; boßeln; hamburgern etc.; würfeln; knöcheln; doppeln; paschen; † paschedisen; e[i]lfern; grobhäusern etc.; karteln, karten, z. B.: Patience legen etc.; einen Robber (od. *rubber*) Whist — mit dem Strohmann (Blinden) — etc. spielen u. Ä. m.; blüchern (dreizehnern, treizen); brandeln; fünfzehnern; hänfeln; l'hombern; poehen; spitzeln; tatteln; tempeln u. Ä. m.; — sich eine angenehme Bewegung, Motion machen (198 *k*); spazieren — gehen, fahren, reiten u. s. w.; kahnen, gondeln (199 *i*) etc.; Schlitten fahren; schlittnen (192 *c*) etc.; † schliddern etc.; schleifen; glandern u. s. w.; Schlitt-, Schrittschuh laufen u. s. w.; tanzen, z. B. Allemande, Galopp, Polka, Walzer, Ländler etc.; † galoppieren; polken, polkieren; walzen; länder[le]n, ländlern etc.; tanzend — od.: im Tanz — [sich] drehen, hüpfen, hopsen, springen etc.

Adjektiva und Adverbia.

k. (s. *i*; 575 *c*; 577 *c*; 584 *c*; 590 *d*) unterhaltend (401 *c*) etc.; unterhaltlich; unterhaltsam; amüsant; amüsabel; ergötzlich; ergötzend; interessant; plaisant; plaisirlich; kurzweilig; kurzweilend; belustigend etc.; jovial; fidel; munter; scherzend; scherzhaft; Scherz (Spaß) — verstehend, liebend etc.; tollend; wild; ausgelassen etc.; als flotter, fideler Bursche; flott; burschikos u. Ä. m.; Vergnügungen, Zerstreuungen (*a*) etc. — suchend, liebend etc., — ihnen leidenschaftlich ergeben, huldigend etc.; vergnügungssüchtig, spiel-, tanz- etc. **wüthig**; von [dem Dämon] der Vergnügungssucht. Spiel-, Tanz-Wuth etc. besessen; [wie] von der Tarantel gestochen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. langweilig (84 *c*); langweilend (s. *b*); gelangweilt u. s. w.; ennuyant; ennuyiert; fatigant; fatigiert; blasiert (487 *c*); [lebens-]überdrüssig, -müde etc.; durch Überreiz abgestumpft (119 *d*); überreizt; verlebt etc.; ohne Interesse, Antheil [— zu nehmen etc. od.: — zu erregen]; interesse-, theilnahm-los; gleichgültig (571 *c* etc.) etc.; uninteressant etc.; gähnend; Gähnen erregend; schläfrig; drohnig etc.; einschläfernd; zum Einschlafen; zum Sterben (tödtlich) langweilig etc.; sich zu Tode langweilend; vor Langweile sterbend etc.; einförmig; eintonig; monoton (79 *f*) etc. — bis zum Ekel (Überdruß, 447 *d*) — *[usque] ad nauseam* etc.; Überdruß, Ekel etc. erregend, empfindend (*b*) etc.; lästig etc.; ohne [einen Hauch von] Geist, Poesie etc.; prosaisch (571 *c*); geist-, poesie-los; nüchtern; schal; platt; philiströs; philisterhaft; ledern; trocken; banausisch; schlafmützig.

Nr. 590. Spaß, Witz (s. 588).

Substantiva.

a. Spaß (588 *b*); Scherz; Jokus; Witz; Humor; Geist (320 *a*); *esprit*; Geistreichheit; Geistreichigkeit; attisches Salz; attischer, feiner etc. —, schlagfertiger, treffender etc. — Witz; Schlagfertig-

keit, Witzigkeit; *vis comica;* Spaßhaftigkeit; Scherzhaftigkeit; Drolligkeit; *drôlerie;* Drollerei; *plaisanterie;* Poffierlichkeit; Poffe; Schnurre; Farce; Schwank; Badinage; Schäkerei: Schalkhaftigkeit; Schalkheit; Eulenspiegelei; *espièglerie; turlupinade*; Neckerei; Fopperei (599 *a*) u. s. w.; witziger (*d*), komischer, drolliger, poffierlicher etc. Einfall; Witzwort; Witz-**Blitz**, -**Funke** etc.; Scherzwort; *mot pour rire*: witziges, schlagendes, treffendes — Wort, solche Antwort, Erwiederung, Entgegnung; *bon-mot; facetiæ* etc.; echter etc. —, schimmernder etc. — gesuchter, weit hergeholter Witz; Witzspiel; *jeu d'esprit* etc.; *concetti*; Witzelei; Witzhascherei etc.; Wort-**Witz**; -**Spiel** (372 *a*): Kalauer; *calembourg* u. s. w.; Bilder-**Witz**: -**Räthsel** (326 *b*): Rebus etc.; Salon- etc.; Bier[stuben]-; Kneipen-; Wachstuben- etc.: Pöbel- etc.; Volks-**Witz** etc.: Etwas zum Laenen: Lächerlichkeit (599 *a*) u. s. w.; Komik etc.; komisches *Quiproquo* (54 *d*) etc.; Hanswurst-**erei**, -**iade**; Bajazzo-, Hanswurst- (514 *e*) etc., — Schildbürger-, Schwaben-**Streich** (360 *a*); irischer Bull u. s. w.; Anekdote; Meidinger (13 *d*): abgedroschner Witz (68 *g*) etc.; obscöner Witz; Zote (460 *b*; 627 *a*); Zweideutigkeit u. s. w.: Zotenreißerei etc.; Pointe, Spitze, Schärfe — eines Witzes, Scherzes, Spottes, Epigramms etc.; scharfer, beißender, boshafter etc. — gutmüthiger, harmloser etc. Witz etc.

b. Freund, Liebhaber etc. von Scherz (*a*), Witz, Komik, Humor u. s. w.; Mann von Witz, Geist, Humor etc.; witziger (*d*), humoristischer etc. Kopf, Mann etc.; spaßhafte (*d*) etc., drollige, komische, lustige etc Person, Figur etc.; Lustig-, Poffen-**Macher** (360 *b*; 415 *e*); Poffenreißer: Hanswurst u. s. w.; Spaßmacher; Spaßvogel; Spaßhammel; Spaßling etc.: Schäker etc; Einer, der Witze — macht, — zu machen liebt, sucht etc.: Witz-**Kopf**; -**Bold**: -**Reißer**; -**Hascher**; -**Jäger** etc.; Witzling; Witzel[er, etc.: Anekdoten-**Jäger**, -**Krämer** (322 *b*): Zotenreißer etc.; [witziger etc.] Spötter (599 *a*): Spott-, † Spei-**Vogel**: Pasquino etc.; witziger, humoristischer, komischer, scherzhafter etc. Schriftsteller (406 *f*); Humorist etc.; Lustspiel-, Komödien-, Poffen- (415 *c*) etc.; Satiren- (414 *c*); Epigrammen- etc., Parodien-, Travestien-**Schreiber**, -**Dichter**, -**Verfaßer**; Komöde; Satiriker; Epigrammatist etc.; [Verfaßer von — Mitarbeiter an —] Witzblättern etc.; Kladderadatsch; Wespen; fliegende Blätter); *Punch* etc.; Anekdoten- etc. **Sammler**; -**Sammlung**: Vademekum etc.; Karrikaturenzeichner (s. 375 *a*: 395 *a*); Karrikaturist u. s. w.; komischer Schauspieler (415 *e*); Komiker u. s. w.

Zeitwörter.

c. Spaß (*a*), Scherz etc. — lieben etc., machen etc. (588 *d*); spaßen; scherzen u. s. w.; *ridentem* (nd. *ridendo*) *dicere verum;* mit lachendem Munde die Wahrheit sagen; den Ernst in das Gewand des Scherzes hüllen (kleiden), es ihm leihen etc.; badinieren; schäkern (560 *f*); haselieren; Späße, Poffen, Witze, Suiten, Zoten, († Brillen) — machen, treiben, reißen etc.; ulken u. s. w.; uhzen u. s. w.; sich lustig machen worüber (599 *b*) u. s. w.; witzeln; nach Witzen haschen, jagen etc.; wort-**witzeln**, -**spielen** (372 *b*); kalauern

etc.; naeh Esprit huschen; geistreichisieren etc.; Lachen — erregen, — zu erregen suchen; lachen machen (586 *b*) u. s. w.; die Lacher — für sich (auf seiner Seite) haben, — für sich gewinnen, — auf seine Seite bekommen etc.; Geist, Humor, Witz etc. — entwickeln, sprühen [laffen], zum Besten geben etc.; die Witzraketen steigen lassen; ein Feuerwerk des Witzes abbrennen; ein Witz jagt den andern etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. Spaß etc. — liebend, machend etc.; spaßend (s. *c*) u. s. w.; spaßhaft (360 *h*; 577 *c*; 584 *c*; 588 *k*; 599 *c*) u. s. w.; spaßig; [ge]späßig; im Spaß, Scherz, Jokus etc.; scherz-haft, † -ig, -lich; †geschertzig etc.; jokos etc.; kurzweilig; drollig; naiv; [alfen]poffierlich: [pudel]närrisch; poffenhaft; poffenreißerisch; bajazzohaft (s. 415 *e*); hanswurstmäßig; hanswurst-ig, -isch u. Ä. m.; [grob-; fein-]komisch; burlesk; grotesk etc.; lächerlich u. s. w.; lustig: ausgelaffen: [wie] toll: muthwillig; lose; schelmisch; schalkhaft; schalkisch; eulenspiegelisch etc.; schäkerhaft; dummelig u. s. w.; — witzig (320 *f* etc.): geistreich; *spirituel*; sinnreich; scharfsinnig etc.; schlagfertig (404 *c* etc.); von schlagfertigem Witz; witzreich; witz-, geist-sprühend etc.; voll Witz; voll attischen — Witzes, Salzes; pointenreich; pointiert; epigrammatisch — zugespitzt; spitz; scharf; schneidend: beißend; moquant; satirisch (599 *c*; 650 *d*); sarkastisch u. s. w.; humoristisch; launig.

2°. Empfindungen in Bezug auf Geschmack und Geschmacksurtheil.

Nr. 591. Schönheit.

Substantiva.

a. Schönheit; Schöne; hohe, vollkommene, vollendete, ideal[isch]e etc., pikante etc., glänzende, strahlende etc., schimmernde, blendende etc. —, Himmels-, Engels-, Bild- etc.; Teufels- etc., Ur- etc., Kunst- etc. Schönheit, -Schöne; [Schönheits-]Ideal (*b*); *beau idéal*: *τὸ καλόν* etc.; *beauté* [z. B *du diable*]; *beau du laid* etc.; Reiz; Anmuth (577 *a*); Liebreiz; Huld; Holdseligkeit; Grazie (*b*); Charis; das Anziehende; Lieblichkeit; Wohlgefälligkeit; Hübschheit; Niedlichkeit; Nettigkeit; Nettheit; [Bild-]Sauberkeit; Zierlichkeit; Feinheit; Eleganz; Zartheit etc.; guter, wohlgefälliger etc. Eindruck; gutes, schönes, hübsches etc. An-, Aussehen, Äußeres, Exterieur, äußer[lich]e Erschei-

Nr. 592. Häßlichkeit.

Substantiva.

a. Unschönheit (vgl. *d*) u. s. w.; Häßlichkeit (180 *a*); abschreckende, zurückschreckende —, Grund- etc. Häßlichkeit; Ungestalt[heit, 178 *a*]; Mißgestaltheit; Mißgestalt (*b*); Miß-, Unform; Mißförmigkeit; Unförmlichkeit; Monstrosität; Mißbildung; Mangel an (od.: Un-)Ebenmaß, Symmetrie, Proportioniertheit etc.; Asymmetrie; Mißverhältnis-[mäßigkeit] etc.; häßliches (*d*), widriges etc. Aus-, Ansehen; Widrigkeit; Scheuseligkeit; Scheußlichkeit; Fratzenhaftigkeit; Verzerrtheit; Verzerrung (466 *a* etc.); Verrenkung; Verbildung; Verunstaltung; Entstellung etc.; Plumpheit (492 *a*); Klumpigkeit; Klotzigkeit etc.; Ungeschick[theit] etc.; Steifheit u. s. w.; Unzierlichkeit; Unzier[de]; Miß-

nung etc.; Schön-; Wohl-Gestalt; Ebenmaß; Symmetrie (179 *a*) etc.; schöne Haltung; *belle tournure* etc.; Glanz (459 *a* etc.), Pracht (455 *a* etc.), Vollkommenheit (457 *a*), Herrlichkeit, Hoheit, Erhabenheit, Stattlichkeit (618 *a*) etc. — der Erscheinung; glänzende, strahlende etc., stattliche etc. Erscheinung etc.; — Lehre vom Schönen, Kunstschönen (377 *g*); Schönheits-Lehre, -Sinn, -Gefühl (271 *a*); Ästhetik; Kalliästhetik etc.; Schönheit, Anmuth etc. der Darstellung, der Schreibweise, des Stils (412 *a*) etc.; — Verschön[er]ung (465 *a*); Adonis-ierung, -ation etc.; -ateur; Idealisier-ung, -er u. s. w.

b. etwas Schönes (*d*) etc.; [Schönheits]- Ideal (*a*; 457 *b*); Muster, [Muster-]Bild etc. von Schönheit; Kanon [des Polyklet] u. s. w.; Apollo [v. Belvedere]; Antinous; Adonis etc.; Narcifs (618 *b*) etc.; [die medicäische etc.] Venus, [die dem Meer entsteigende] Aphrodite etc.; Hebe; die Grazien, Charitinnen; Psyche etc.; Engel etc.; Paradiesesjungfrau; H(o)uri etc.; Peri; Fee etc.; Helena; Lais etc.; Pepita etc.; Rose; Rosenknospe etc.; Schmetterling; Pfau (309 *b*; 618 *b*).

zier[de]; Verunzierung (s. *b*; 598 *a*) etc.; Zierlosigkeit (595 *a*); Unsauberkeit (460 *a* etc.); Schmutz u. s. w.

b. etwas Häfsliches (*d*) etc.; häfsliche, abschreckende etc. — Erscheinung, Person, Gestalt, Physiognomie etc.; häfsliches Wesen, Gesicht etc.; Mifs-, Ungestalt (*a*; 180 *b*); Mifsbildung etc.; ein Verwachsener (*d*); Buckliger u. s. w.; Mifsgeburt; *Monstrum [horrendum, informe]*; Ungeheuer; Ungethüm; Scheusal; Mondkalb; Kalibun; Polyphem; Cyklop; Vulkan[us] etc.; Thersites etc.; Faun; Satyr; Silen etc.; Furie (629 *a*); Megäre etc.; Gorgone; Gorgo; Medusa; Medusenhaupt etc., Phorkyade; Graie etc.; Harpyie etc.; Mormo etc.; Schreckgespenst (472 *a*; 604 *b*); Schreck[ens]gestalt; Spukgethüm; Gespenst; Unhold; Unholdin; Teufel; Satan etc.; Hexe etc.; Vettel etc.; Sibylle etc.; Pastrana etc.; Fratze; Teufelsfratze; Fratz; Fratzen-, Zerr-Bild (375 *a*; 395 *a*), -Gestalt, -Gesicht etc.; Kar[r]ikatur etc.; Teufels-, Judas-, Galgen- etc. Gesicht, -Physiognomie etc.; Vogelscheuche; Vogelschreck etc.; Ackerscheuche; Gescheuche; † Gesche[e]che etc.; Eule etc.; Orang-Utang; Pavian; Schimpanse (Chimpanse) etc.; Anblick, der dem Auge weh thut; Gegenstand des Abscheues (611 *a*); Kröte; Spinne etc.; [garstige] Raupe etc.; Molch etc.; *bête* — *d'aversion*, — *noire*.

Zeitwörter.

c. schön (*d*) etc. — sein, erscheinen, sich darstellen etc., in die Erscheinung treten etc., — werden, sich entwickeln (s. u.), sich entfalten etc., — machen (s. u.); scheinen (302 *i*); glänzen; strahlen; leuchten u. s. w.; im Glanz der Schönheit strahlen etc.; blühen (461 *e*) — wie eine Rose etc.; sich schön entwickeln (s. o.); aus einer garstigen

Zeitwörter.

c. häfslich (*d*) etc. — sein, erscheinen, aussehen, sich präsentieren etc., in die Erscheinung treten etc., — werden, sich entwickeln etc. — machen (s. n.); ein häfsliches etc. Aus-, Ansehen, Gesicht etc., eine garstige etc. Fratze, Figur, Gestalt etc., z. B. Pockennarben etc., einen Höcker (180 *a*; 188 *a*), Buckel, Verdrufs etc. — haben, bekommen

Raupe (590 *b*) zum schönen Schmetterling werden etc.; schön machen (s. o.); schönen; verschöne[r]n (465 *b*); adonisieren; [ver]idealisieren; schmücken (597 *c*) u. s. w.; zieren; dekorieren; verzieren; auszieren etc.; auf-, aus-, herausschmücken, -putzen, -staffieren (167 *r*; 377 *o*) u. s. w.; womit besetzen; auf-, zurecht stutzen etc.; putzen; anputzen etc.; in ein schönes Gewand hüllen, kleiden; ein schönes Mäntelchen umhängen; be-; vermänteln; beschön[ig]en etc.; ein Färblein etc. anstreichen; [mit glänzenden Farben etc.] herausstreichen; illuminieren; kolorieren etc.; [überetc.]tünchen etc.; [an]schminken etc.; mit glänzendem Firnis überziehen; [über- etc.]firnissen; lackieren etc.; vergolden; versilbern etc.; plattieren u. s. w.; glänzend, schmuck machen etc.; sich schniegeln u. biegeln, auftakeln, aufdonnern (596*c*); in Wichs werfen u. s. w.; glänzen; [auf-]polieren etc.; wichsen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. schön (577 *c*; 457 *d*), wie — der Tag, die Sonne, ein Engel (*b*), eine Fee etc., eine Rose etc., ein Traum[-Bild], Ideal etc.; vollkommen, vollendet (s. u.), idealisch (s. u.) etc., glänzend, strahlend etc., blendend etc., himmlisch, entzückend etc., über alle Begriffe etc., zum Malen etc. —, bild-, marmoretc., feen[haft]-, engels-, götter-, himmels- etc., wunder[bar]-, zauber-[haft]- etc., licht-, morgen-, jugend-, frühlings-, blühend-, blüthen-, blumen-, rosen- etc., erz-, ur-schön u. Ä. m.; [bild]hübsch etc.; reizend; liebreizend; reizvoll; zum Entzücken; zum Küssen etc.; anmuthig; anmuth[s]voll; graziös; wie eine Grazie, Huldin; holdselig; hold; huld-reich, -voll; [wohl]gefällig; lieblich (577 *c*); liebenswürdig; alleretc.; ein [häßliches etc.] Gesicht, eine [garstige etc.] Fratze etc. — machen, schneiden, ziehen etc.; das Gesicht verziehen (585 *b*) etc.; pokken-, blatter-narbig (*d*) etc., runzelvoll, runzelig etc., buckelig etc., krüppelhaft etc. — sein, werden, (machen); [ein-, zusammen-, ver-]runzeln (32 *d*; 36 *e*; 248 *e*), -schrumpfen; einhotzeln u. s. w.; aus-, mifs-, verwachsen (180 *b*); verkrummen; verkrümmen (s. u.); verkrüppeln etc.; häfslich etc. machen (s. o.); verhüfslichen (*tr.* u. *refl.*); entstellen (178 *b*; 379 *b*; 395 *b*; 466 *b*) u. s. w.; entstalten; mifsgestalten; verunstalten; mifsformen etc.; verrenken; verkrümmen (s. o.); verdrehen (54 *i*) u. s. w.; verzerren; verfratzen; kar[r]ikieren u. s. w.; verstümmeln (36 *e*); verhunzen u. s. w.; mifszieren; verunzieren; † unzieren etc.; verunsaubern (460 *d*); beflecken; beaudeln; beschmutzen; bedrecken; beflecken; bekleck(s)en; beruſsen; bespritzen; beschmieren etc.; voll-, ein-schmieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. wenig (od. Nichts von) Schönheit (591 *a*), [Lieb-]Reiz, Liebenswürdigkeit, Anmuth, Grazie, Zier[lichkeit], Eleganz u. s. w. besitzend, damit wenig (od. nicht) ausgestattet, versehen, gesegnet etc.; von geringer (od.: ohne) Schönheit u. s. w.; reiz-, anmuth[s]-, grazien-, zier- (595) los; unzierlich; unfein; unzart; un- (od. in-)elegant; ungraciös; unlieblich; unschön etc.; häfslich, wie — die Nacht, Sünde etc., der Teufel (*b*), eine Kröte, Vogelscheuche etc.; abschreckend (s. u.), schrecklich (31 *p*), verteufelt, verflucht u. s. w., unerlaubt, polizeiwidrig etc. —, grund- — häfslich; von der Häfslichkeit einer Hexe, eines Thersites (*b*) etc.; hexen-, thersites-haft, -mäßig etc.; häfslich etc. —, nicht schön (hübsch, gut etc.) —,

liebst; gewinnend; herz-gewinnend, -bezaubernd, -bestrickend etc.; anziehend; einnehmend; einladend; appetitlich; zum Ein-, Anbeißen; aus Salz u. Waffer zu effen etc.; charmant; sauber; propre; bild-, blitz-; kreuz-sauber; nett; niedlich; artig; zierlich [wie eine Puppe]; manierlich; fein; zart; elegant; wie aus dem Ei geschält, (gepellt); wie aus einem Schmuckkästchen; schmuck (167 *s*); schmuck, fein gemacht; geschniegelt [u. gebiegelt, s. *c*]; *à quatre épingles* (593 *d*); patent; glatt (s. u.); glänzend (s. u.); in Wichs, Glanz; im [vollen] Staat, Putz etc.; geschmückt; geputzt; aufgeputzt (594 *d*); aufgetakelt; aufgedonnert etc.; glatt (s. o.) —, als hätte ihn der Bock (Boll) geleckt; glau; geleckt; über-zierlich, -fein (s. o.) etc.; fein, hübsch, gut, stattlich (s. u.), nach Etwas etc. — aussehend; von gutem, schönem etc. Aussehen; Das — kann Einem gefallen (behagen), — läßt man sich gefallen etc.; sehr wohl zu leiden; sehr (ganz) leidlich; nicht übel; nicht bitter etc.; ein hübsches etc. Aussehen, Gesicht etc. —, eine schöne etc. Figur, Gestalt, Haltung etc., solchen Wuchs etc. — habend; schön, wohl etc., z. B stattlich, imposant (118 *n*), majestätisch, junonisch (141 *a*) etc. — gewachsen, gebaut etc.; schön-, wohl-gebildet, -geformt, -gestaltet, -gestalt (179 *d*); symmetrisch, ebenmäßig etc. — gestaltet etc.; stattlich (s. o.); Etwas vorstellend (s. 449 *b*), repräsentierend etc.; imponierend; imposant; majestätisch (612 *e*); von majestätischem, junonischem — Wuchs, Ansehen etc., von solcher Erscheinung etc.; erhaben; hoch; herrlich etc.; glänzend (s. o.; 302 *k*; 459 *e*); strahlend etc.; rein; flecken-; makellos u. s. w.; in vollem Glanz — strahlend, — stehend; prächtig; prachtvoll (455 *f*); köstlich u. s. w.; vollendet (457 *d*) u. s. w.; im schönsten Flor, in der vollsten Blüthe schlecht, übel, unangenehm etc. — nach Nichts, unbedeutend etc. — aussehend; von häßlichem u. s. w., unbedeutendem (450 *f*) Aussehen; unansehnlich; unscheinbar etc.; von widrigem, widerlichem etc. Aus-, Ansehen; ekelerregend (578*c*; 611*e*); zum Brechen; garstig (460 *e*); widrig-schmutzig; unflätig; wüst; unsauber; unrein etc.; besudelt; beschmutzt; bedreckt; verunreinigt etc.; ungereinigt; ungesäubert etc.; dreckig; sudelig; sudelhaft; schlampig u. s. w.; salopp (167 *s*) u. s. w.; rauh (193 *m* etc.); struppig [wie eine Eule] etc.; widerwärtig [— aussehend, — häßlich etc.]; ab-, zurückschreckend, -stoßend; von abschreckender etc. Häßlichkeit, solchem Aussehen etc.; schrecklich (604 *f*); fürchterlich, grauenvoll, grausig, gräulich, abscheulich, scheußlich, scheuselig u. s. w. [anzusehen, — dem Anblick etc.]; verunzierend (s. *c*); verunziert; entstellend u. s. w.; entstellt, z. B. durch (s. 598 *a*) — Wunden, Narben, Blatternarben etc., [Sommer-]Flecken etc., Finnen etc., Warzen etc., Zahnlücken etc., eine Glatze etc., einen Auswuchs, Höcker u. Ä. m.; mit Blatter-, Pocken-Narben, Sommersprossen, Warzen u. dgl. — [wie] übersäet (übergossen) etc.; blatter-, pocken-narbig, -grubig (188 *c* etc.), als hätte der Teufel Erbsen auf Einem gedroschen etc.; sommer-fleckig, -sprossig (309 *d*, vgl. 313 *a*); getigert im Gesicht etc.; mit einem Teint, als sei man dem Teufel aus der Bleiche gelaufen; mohren-; neger-; mulatten-haft (258 *k*; 311 *c*); dick-, wulst-, wurstlippig; woll- (193 *m*) etc., zottel- etc., roth- (314 *c*), fuchs- etc. haarig, -härig etc.; fuchs- etc., kahl- (168*c*), glatz-köpfig; glatzig etc.; schiel-, triel-äugig (209 *e*) [wie eine Hexe] etc.; krummnasig etc.; schiefmäulig etc.; zahnlückig; zahnlos etc.; runzelig (193 *m*); runzelvoll; zusammengeschrumpft (s. *c*); schrumpelig etc.; finnig (188 *c*) etc., warzig etc.;

stehend; prangend u. Ä. m.; — kunstschön; ästhetisch[schön]; künstlerisch etc.; malerisch[schön]; pittoresk (394 *h*); wildschön; schauerlich-schön: romantisch; poetisch; idealisch (s. o.) etc.; in schöner Darstellung; in schönem Stil etc.

höckerig; buckelig (180 *d*), pucklig; verwachsen (s. o.) [wie Äsop] etc.: schief gewachsen: schief, krumm u lahm etc.; verkrümmt (*c*), verkrummt; verkrüppelt; krüppelhaft: krüppelig etc.; verrenkt; verzerrt: kontort; distort; kontrakt u. s. w.; krumm- (183 *c*), säbel-, dachs- etc., schief- (157 *h*) beinig etc., klump-, klotz-füßig (492 *e*) etc.; un-, mifs-gestalt[et] (178 *c*: 180 *d*); mifs-geschaffen, -gewachsen, -gebaut, -geformt, -förmig etc.; ungeformt; unförmig; unförmlich etc.: monstros etc.; un-, dis-proportioniert: unebenmäßig, unverhältnismäßig [in seinen Theilen, Gliedern etc.]; un- (od. a-)symmetrisch u. s. w.: klotzig; klumpig; plump: ungeschickt (492 *c*) u. s. w.

Nr. 593. Geschmack; Mode.

Substantiva.

a. Geschmack —, richtiger, guter, feiner, zarter etc., [aus]gebildeter etc. Geschmack —, Geschmacksurtheil etc. — in Bezug auf (od.: Gefühl für) — das Schöne (s. u.), Gute, Rechte (s. 642 *a* etc.), Schickliche, Geziemende, Ziemende, *τὸ πρέπον, καλοκἀγαθον* etc.; *gusto; goût*; Takt; Herzenstakt etc.; Taktgefühl; Fein-; Zart- etc., Schönheits- etc.: Rechts-; Pflicht- etc.; Sprach- etc. Gefühl, -Sinn etc.; Schönheits-; Geschmacks-Lehre: Ästhetik (271 *a*: 591 *a*) etc.: das Schöne (s. o.) u. s. w.: Feine etc.; Feinheit; *finesse*; Grazie; Eleganz; Politur; Politesse (626 *a*); Schliff etc.; Anstand; Anstandsgefühl; Wohlanstand; Wohlanständigkeit; † Wohlstand: *bienséance*; Schicklichkeitsgefühl; *Decorum; Venustum; Honestum; Honnêteté*; anständiges, gesittetes, gutes, feines, ehrenhaftes etc. — Benehmen, Betragen: [gute, feine] Lebensart (491 *a*; 624 *a*); Sitte, Bildung (355 *a*: 386 *a*) etc., *conduite*, Manier[en]; *savoir-vivre* etc.; feine, noble etc. — Haltung, Führung etc., Tournüre etc.; [feiner, guter] Ton; Ton, Sitte, Brauch

Nr. 594. Geschmacklosigkeit, Geschmackwidrigkeit; Modewidrigkeit, Unmodernität.

Substantiva.

a. schlechter, roher (*d*), ungebildeter, extravaganter, verirrter, verbildeter etc. —, After- etc., Halb- etc. Geschmack; Mangel an — Geschmack (593 *a*), Takt u. s. w.: Geschmacklosigkeit (279 *a*); Geschmacksverirrung; Geschmackwidrigkeit etc.; Beleidigung des guten, feinen Geschmacks etc.; Überladung mit Putz (596 *a*; 597 *a*), Flitter (377 *l*; 450 *b*) u. s. w.; Aufputz; Aufdonnerung etc.; unechter Schmuck etc.; Trödel; Tand; Flitterstaat; *clinquant* etc.; grelle, schreiende Farben (306 *a*) u. Ä. m.: Verstoß wider — den guten, feinen Geschmack (s. o.: 593 *a*), Ton etc., — die feine Lebensart, Sitte etc., — die Feinheit etc., den Takt u. s. w.; Taktlosigkeit; Taktwidrigkeit; Ungehörigkeit; Unschicklichkeit (454 *a*); Unziemlichkeit; Unpafslichkeit; Unanständigkeit; Unmanier (376 *a*: 492 *a*); Unart; Unhöflichkeit; Unfeinheit; Grobheit (627 *a*); Ungeschliffenheit; Roheit; Plumpheit; Tölpelhaftigkeit; Tölpelei etc.; bäurisches Wesen; Rusticität etc.: Ungesittetheit; Ungebildetheit; Unbildung; Unkultur (356 *a*) etc.; Bar-

(s. u.), Gebrauch der feinen, guten Gesellschaft, der feinen, großen Welt, der Groß-, Haupt-, Residenz-Stadt, der *beau monde* (s. *b*); Welt-, Mode-, Hof-, Residenz-Ton; Welt; *bon ton*; *haut ton*; gesitteter Bürgerton; Urbanität; Asteïsmus; Atticismus etc.; [der in der feinen Gesellschaft herrschende] Stil, Brauch (s. o.; 431*a*); hergebrachte, durch den Gebrauch vorgeschriebne, übliche etc. Form, Weise, Formalität, Förmlichkeit; das Herkömmliche; Etikette; Hof-; Standes-Etikette etc.; herrschender Zeitgeschmack; Mode (68*b*); das zur Zeit Herrschende, Geltende etc.; allgemeine —, neueste etc. — Mode; Kleider-Mode (167*h*), -Tracht etc.; Modetracht u. s. w.; Modernheit; Modernität: Neumodigkeit († Neumodischkeit).

barei; Vandalismus etc.; Hottentotterei u. Ä. m.; unfeines (*d*), rohes etc. Benehmen, Betragen etc. u.: Kundgebungen eines solchen, z. B.: unfeiner, roher, schlechter etc. — Scherz, Spaß; *mauvaise plaisanterie* etc.; — Abweichung von dem —, Verstoß gegen den — herrschenden (heutigen) Zeitgeschmack; Unmodernität; Altmodigkeit; † Altmodischkeit; altmodisches, altfränkisches, altväterisches etc. — Wesen, Behaben, Thun etc.; Rokoko; *rocaille* etc.

b. Kenner, [kompetenter] Urtheiler etc. [347*b*; in Geschmackssachen]; *arbiter elegantiarum*; Kritiker; Aristarch etc.; *connaisseur*; *conoscente*; Kunst-Freund, -Liebhaber; *amateur*; Dilettant etc.; Mann von [feinem] Geschmack (*a*), von Bildung, von guter Erziehung, von Welt (s. u.) etc.; gute, feine, fashionable, noble etc. Gesellschaft — u. ein dazu Gehöriger; die Gesellschaft; Societät; *société*; die feinen, tonangebenden Kreise, Zirkel; die höhern Schichten der Gesellschaft; die feine, elegante Welt; *beau monde*; *crème* [der Gesellschaft]; Elite (49*e*); Honoratioren; höhere, gebildete Stände; Adel (614 *a*); Hof; Hofkreise; *cercle* etc.; tonangebende Personen; Tonangeber etc.; feiner, gebildeter, nobler, anständiger etc. — Mann, Herr (88*e*; 259*c*), Kavalier; *homme comme il faut*; *galant homme*; *galantuomo*; *καλοκάγαθος*; *gentleman*; Ehrenmann etc.; feine, noble etc. Dame (88*e*; 260*d*); Lady etc.; Mann von Welt (s. o.), aus der feinen, großen etc. Welt; Weltmann etc.; Hofmann (521*a*); Höfling etc.; Groß- etc., Residenz- etc. Städt[e]r (136 *a*); Städt[l]er etc.; Mode-Mann, -Herr

b. Person ohne — Geschmack (593*a*), Takt, Feinheit, Bildung u. s. w.; ungebildeter, roher, ungehobelter etc. Knüppel (356*c*; 360*b*; *c*; 376*b*; 492*c*; 615*a*; 627*a*), Bengel, Flegel, Tölpel, [Bauer-] Lümmel, Ackertroll u. s. w.; Bauer: Fellah etc.; Trulle etc.; Plebs; Pöbel u. s. w.; einfacher, einfältiger Dörfler etc.; Einfalt, Unschuld vom Lande etc.; Kleinstädter etc.; Provinziale, Provinzler etc.; Hottentott; Kaffer etc.; [von der Kultur unbeleckter] Barbar; ein Wilder; „Kanadier, der noch Europens übertünchte Höflichkeit nicht kennt"; Sohn der Wildnis etc.; plumper Deutscher; [ungeleckter] Bär etc.; Atta Troll; Vandale; Gothe etc.; Altfranke; altfränkischer (88*l*) etc. Kauz etc.; ein hinter der Mode Zurückgebliebner; Jemand in unmoderner etc. —, in nachläffiger etc. — Kleidung; Schlumpe (325*c*; 460*c*) etc.; — Personen, die „trotz alledem" nicht zur feinen, noblen Gesellschaft (593*b*) gehören: *roture*; *roturier* (615 *a*) etc.; *parvenu*; Shoddy [-Aristokrat]; Emporkömmling (511*b*) u. s. w.; *Demi-monde* (593*b*); Halbwelt etc.; Familie Benoiton etc.

etc., -Dame etc., -Narr (596 *b*), -Närrin, -Puppe u. s. w.; Elegant; *petit-maître;* Stutzer etc.; *famille Benoîton* etc.; *Demi-monde* (594 *b*); Halbwelt.

Zeitwörter.

c. Geschmack (*a*), Urtheil, Takt etc. — haben, bekunden etc.; den Geschmack etc. [aus]bilden, verfeinern etc.; mit Geschmack, fein (*d*) etc. urtheilen (330 *b*; 347 *b*) etc.; taktvoll, fein u. s. w. — sein, sich benehmen (zu benehmen wissen), handeln etc.; wissen, was — sich schickt, Manier (guter Ton etc.) ist; „Willst du genau erfahren, was sich ziemt | , so frage nur bei edlen Frauen an" etc.; Bildung (*a*), [feinen] Schliff etc. geben, verleihen etc.; bilden (355 *d*; 386 *b*; 465 *b*; 626 *d*); kultivieren; civilisieren etc.; polieren: verfeinern u. s. w.; in der Mode; modern (*d*) u. s. w., in Schwang (123 *d*) etc., gesucht (558 *i*) sein; der Mode — folgen, gehorchen; mit dem Strom schwimmen (19 *g*; 68 *h*) u. s. w.; nach der Mode — einrichten, auf-, zu-stutzen; modernisieren etc.

Zeitwörter.

c. keinen Geschmack u. s. w. haben etc. (*s.* 593 *c*); den [feinen] Geschmack beleidigen (578 *b*), verletzen, chokieren etc.; den Geschmack etc. — verlieren etc., — irre leiten, verderben, verbilden etc.; sich aufdonnern (591 *c*; 596 *c*) u. s. w.; ohne Geschmack etc., — geschmacklos (*d*), taktlos, unfein, grob, roh etc. — sein, sich benehmen etc.; sich nicht zu benehmen wissen; nicht wissen, was sich ziemt (schickt) etc.; keine Lebensart (Manier) haben u. s. w.; nicht zur guten Gesellschaft —, zum Pöbel (*b*), zur Halbwelt etc. — gehören, zählen etc.; [immer noch] nach der Provinz, der Kleinstadt, dem Dorf etc., dem Stall etc., dem niedern Stande (dem Pöbel) riechen, schmecken etc.; roh (*d*) etc. — sein, werden, machen: verrohen (356 *e*; 466 *b*); verbauern u. s. w. — in (hinter) der Mode zurückbleiben; altfränkisch — sein.

werden; veralten (88 *h*; 432 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. mit [feinem etc.] Geschmack (*a*), Takt etc., solchem gemäß etc.; taktvoll; zart[fühlend, 271 *c*] etc.; fein (355 *g*) etc.; geschmackvoll; schön (591 *d*); klassisch (457 *d*) etc.; attisch[rein, s. u.]; einfach [schön, 595 *c*]; ästhetisch [schön, 414 *g*]; anmuthig; zierlich; elegant etc.; gehörig; *comme il faut*; passend (23 *e*); [ge]ziemend; schicklich; [wohl-]anständig; ehrenhaft; gesittet; wohlerzogen; gebildet (355 *g*); durch[ge]bildet; civilisiert; kultiviert; von der Kultur beleckt; poliert; geschliffen; im Ton, Stil etc. der großen Welt, der feinen Welt, Gesellschaft, des Hofes (*s. a*; *b*) etc.; großstädtisch etc.; *gentlemanlike*;

Adjektiva und Adverbia.

d. ohne Geschmack (*s.* 593 *a*), Takt u. s. w.; von wenig (od. schlechtem — *s. a* — etc.) Geschmack —, von wenig Takt, Schicklichkeitsgefühl, Feinheit u. s. w. — zeugend etc.; geschmacklos (279 *f*); geschmackwidrig; einen gebildeten Geschmack beleidigend, chokierend (*c*) etc.; überladen mit Putz, Flitter (*s. a*) u. s. w.; aufgeputzt — wie ein Pfingstochse (167 *s*); aufgedonnert; aufgetakelt etc.; mit überladnem, falschem, schimmerndem Putz etc. —, mit bunten, grellen, schreienden Farben etc. — angethan; herausgeputzt; flitterhaft (377 *g*) etc.; [grell-] bunt (309 *d*) u. s. w.; unangenehm, widerwärtig, abscheulich (592 *d*),

gentlemännisch; nobel; genteel; gentil etc.; *ladylike* etc.; welt-, hofmännisch; gewandt; höfisch; höflich; galant; polit; präsentationsfähig; präsentabel etc.; urban; attisch [fein, s. o.]; ohne Rusticität s. 594 *a*) u. s. w.; ohne Verlegenheit, Blödigkeit etc.; unbefangen; mit anständigem Benehmen, Freimuth etc.; ohne Verstoß gegen die — Sitte (*a*), Etikette, Mode u. s. w.; etikettenmäßig etc.; † modig, modisch; *à la mode;* in der Mode; modern; *en vogue;* im Schwang; herrschend (68 *o*) etc.; nach der [neuen, neuesten] Mode; nach dem Modenjournal; neumodisch; † neumodig; fashionable; † fehsch; in feinster, ausgesuchtester etc. Toilette (Gala etc., 167 *s*); *à quatre épingles* (591 *d*); geschniegelt u. gebiegelt; patent etc.; stutzer-, dandy-haft, mäßig (596 *d*) etc.; angezogen, angeputzt, wie eine Modepuppe u. s. w.; aufgeputzt (594 *d*) u. s. w; der Mode unterworfen, von ihr abhängig; mit dem Zeitgeschmack wechselnd.

fürchterlich, schrecklich, empörend etc. — für einen gebildeten Geschmack; widrig-schmutzig; garstig; ungewaschen; ungekämmt; schlumpig; schlampig, salopp (167 *s*: 460 *e*) u. s. w.; von fremdartigem, befremdendem, sonderbarem, monströsem, extravagantem etc. Geschmack; lächerlich (599 *e* etc.); bizarr u. s. w.; nicht dem Zeitgeschmack, der Mode entsprechend; nicht in (nach) der Mode; hinter der Mode zurückgeblieben; aus der Mode [gekommen]; nach der Mode früherer Zeiten; unmodern; unmodisch; alt-modisch, † -modig, -väterisch, fränkisch etc.; veraltet (88 *l*; 432 *f*); rokoko u. s. w.; nicht nach dem tonangebenden Geschmack der großen, der feinen Welt (593 *b*) etc.; nach der Provinz, der Kleinstadt, dem Dorf etc. —, der Plebs, dem Pobel etc. — schmeckend, riechend; kleinstädtisch; krähwinkelig (348 *c*; 360 *h*); dörflich (37 *p*; dorfisch; bäuerlich; bäurisch etc., plebejisch (615 *c*); pöbelhaft etc.; niedrig; gemein etc.; tölpelhaft, tölpelig; tölpisch; plump; linkisch etc.; lümmelhaft; flegelhaft etc.; ungesittet; unfein; unhöflich; grob; ungebildet (356 *f*: 376 *d*; 627 *c*); ungeschliffen; unpoliert; ungeschlacht; unmanierlich; ungezogen; unartig; roh; rauh; ungebildet; klotzig; klumpig; massiv etc.; bärenhaft etc.; unzart; un- (od. in-) delikat; taktlos; taktwidrig; verletzend; ohne Schicklichkeits-, Takt-Gefühl; unschicklich; unpassend; unziemend; unziemlich — z. B. für eine Frau; unweiblich; männisch etc.; unanständig etc.; ungentlemänisch; ungenteel; unweltmännisch etc.; unkultiviert; von der Kultur nicht beleckt; ungeleckt; uncivilisiert; barbarisch; gothisch; vandalisch etc.; hottentottisch u. Ä. m.

Nr. 595. Einfachheit.

Substantiva.

a. Einfachheit (42 etc.; 492 *a* etc.); Einfalt; [edle; klassische; schmuck-, zierlose, s. *c* etc.] Simplicität; Schlichtheit; Schmuck-, Zierlosigkeit (592 *a*); übertriebene Schmucklosigkeit; Mangel an Schmuck

Nr. 596. Geziertheit; Überladung.

Substantiva.

a. Mangel an Einfachheit (595 *a*) etc.; Überladung [mit Putz, 594 *a*]; Überladenheit; Outriertheit (395 *a*) etc.; Aufgeputztheit etc.; Geziertheit; geziertes (*d*), gesuchtes, affektiertes, gezwungenes etc. Wesen;

597 *a*) etc.; Knappheit (400 *a*); Dürftigkeit (448 *a*); Magerkeit 148 *a* etc.; Ungeziertheit (vgl. 596*a*); Unaffektiertheit; Ungekünstelthеit; Unkünstlichkeit; Kunstlosigkeit; Natürlichkeit; Natur; anmuthige Nachlässigkeit (325 *a*); *grata negligentia*; Haustracht; Negligé; Unaufgeputztheit (*s. c*) etc.; Unüberladenheit u. s. w.; Keuschheit; Reinheit (459 *a*; 666 *a*).

Ziererei; Gezier; Gezwungenheit (s. u.); Affektiertheit; Affektation; Unnatur; Unnatürlichkeit; Künstelei; Manieriertheit; Zimperlichkeit (666 *a*); Prüderie; Tugendstolz; Sprödigkeit; Minauderie; Schöntuerei; Bescheiden- etc. **Thuerei**; das Gethue, † Gehabe etc.; Koketterie; Gefallsucht etc.; Empfindelei; Empfindsamkeit; Sentimentalität; Empfindseligkeit etc.; gemachte, zur Schau getragne (gestellte) Empfindung; Schauspielerei etc.; Pretiosität; Geschraubtheit, Geschrobenheit [z. B. des Ausdrucks]; Sprachziererei; Euphuismus (412 *a*); Schwulst etc.; Verschrobenheit etc.; Steifheit (231 *a*), Steifigkeit; Gezwungenheit (s. o.); Unbeholfenheit (492 *a*); Hölzernheit etc.; Förmlichkeit etc.; Pedanterie (68 *d*; 356 *a*); Schulfuchserei etc.; Gelehrtthuerei etc.; Charlatanismus (377 *b*; 618 *a*); Quacksalberei; Aufschneiderei u. s. w.; übertriebene — Eleganz, Feinheit etc.; Geleecktheit etc.: Geschniegeltheit; Stutzer-**haftigkeit**, **-thum** (*s. b*); Dandy-**haftigkeit**, **-ismus**, **-thum**; Modegeckerei etc.

b. gezierte, outrierte, affektierte (*d*) etc. — Person etc.; affektiertes etc., zimperliches etc. Frauenzimmer; Zimper-, Zier-**Liese**: [Zier-]**Puppe** (s. u.); Drahtpuppe; *bégueule* etc.: eine Spröde, Prüde, Pretiöse; *précieuse ridicule*; Kokette (377 *k*); Gefallsüchtige etc.; Empfindler[in]; Sentimentalist[in] etc.; Anempfind[l]er[in] etc.; Schöntuer[in] etc.; *petit-maître* (259 *e*; 593 *b*; Stutzer; **Mode-Herr**, **-Geck**[in], **-Narr** (**-Närrin**, s. u.). **-Puppe**: Zier-Puppe (s. o.), **-Laffe**, **-Affe**, **-Bengel** etc.; Zierling (s. u.); Elegant; Hans — Affe, Hasenfuß; [eitler] Geck (360 *b*; 618 *b*); **Kleider-Narr**, (**-Närrin**); *Incroyable*; *Muscadin*; *Beau*; *Dandy*; *Fashionable*; *Lion*; *Gandin*; *Petit-crevé* etc.; Kleider-, Mode-**Närrin** (s. o.); Zieräffin; Familie Benoiton etc.; Zierling (s. o.) im Ausdruck; Euphuist etc.; Manierist etc.; Doktrinär; Pedant (355 *b*; 356 *c*; 521 *a*); Schulfuchs etc.; Steifling.

Zeitwörter.

b. einfach (*c*) etc. — sein, werden, machen; vereinfachen; simplificieren etc.

Zeitwörter.

c. übertrieben (*d*) etc. — , geziert etc. — sein, sich behaben, sich betragen etc.; übertreiben (395 *b*); outrieren u. s. w.: sich zieren; affektieren; eine Miene, ein *air*, ein Ansehen — sich geben (449 *b*), annehmen etc.; thun, als ob; sich be-, gehaben; zur Schau (od. schau-) tragen, stellen; schauspielern; eine Rolle spielen; agieren (415 *k*) etc.: schön, zimperlich, spröde (*d*) etc. — thun, sich behaben (s. o.) etc.; die Spröde etc. spielen; [scheinbar, zum Schein] sich — sperren, sträuben (419 *b*; 495 *c*) etc.; sich nur nöthigen lassen wollen etc.; zimpern etc.; kokettieren etc.; empfindeln; sentimentalisieren etc.; anempfindeln u. Ä. m.; den Putz, die Putzsucht etc. übertreiben (s. 167 *r*; 591 *c*; 594 *c* etc.);

sich mit Putz überladen; sich allzusehr, übertrieben, geschmacklos, geckenhaft etc. — putzen etc.; sich an-, auf-, aus-, heraus-putzen [wie einen Pfingstochsen etc.]; sich auftakeln, aufdonnern etc.; sich schniegeln u. biegeln; stutzern; immer nach der neuesten Mode (dem Modejournal) — gekleidet sein, — sich kleiden u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. einfach; von einer edeln, klassischen Einfachheit (*a*); einfältig; simpel; schlicht; schmucklos (s. u.); zierlos (592 *d*); ungeziert; unaffektiert; ungekünstelt; unkünstlich; kunstlos; natürlich; der Kunst ermangelnd, sie verleugnend; naturalistisch etc.; von einer anmuthigen — Natürlichkeit (*a*), Nachlässigkeit; nachlässig (325 *f* etc.); *en déshabillé*; im Hauskleid etc.; ungeschmückt (vgl. 597 *c*); ungeputzt; unaufgeputzt; ungeschminkt (357 *d*) etc.; frei von Überladung; unüberladen; auf Schmuck verzichtend; des Schmucks entbehrend, ermangelnd; allzu [od.: fast zu] schmucklos (s. o.); knapp (400 *c*); dürftig (448 *c*); mager (148 *c*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. übertrieben (395 *d*); outriert; überladen, z. B. mit Putz aufgeputzt; aufgedonnert (*c*) u. s. w.; geziert; sich zierend; zierhaft; zieraffig; ziererisch; allzu- (od. über-) zierlich; geleckt etc.; stutzerhaft (vgl. *b*; 593 *d*), stutzerlich; dandyhaft etc.; modegeckisch; geckenhaft gekleidet etc.; putzsüchtig; *à la famille Benoîton* etc.; affektiert (6 *d*; 377 *q*); [nur äußerlich] angenommen; gesucht; gemacht; nicht — echt, wahr, natürlich; unnatürlich; gekünstelt; erkünstelt; erheuchelt etc.; zur Schau (od. schau-) getragen; schauspielernd; schauspielerisch etc.; manieriert etc.; unempfindelnd, -lerisch etc.; empfind-elnd, -lerisch, -sam, -selig; sentimental; mit übertriebner —, gemachter — Empfindung etc.; gezwungen; geschraubt; ge-, verschroben; preciös; euphuistisch; blümchen-, floskelreich (s. 412 *a*) etc.; gedrechselt; hölzern (492 *e*) etc.; unbeholfen; steif (231 *d*; 585 *c*; 624 *c*); drahtpuppenhaft; pedantisch; förmlich; schulfüchsig; doktrinär etc.; ernste Würde zur Schau tragend; gravitätisch etc.; spröde [thuend]; prüde; schein-; über-zuchtig; [alt-]jüngferlich; zimperlich (zimp, zimper, zimperlich); zipp; überzimperlich etc.; kokett; kokettisch; gefallsüchtig etc.

Nr. 597. Zier, Schmuck.

Substantiva.

a. Zier; Zierde; Zierat, Zierrath; Zierendes (s. *c*); Verzierendes; Verzierung; Versehönerung; Auf-, Ausschmückung, z. B.: Vergoldung etc.; Lackierung etc.; Polierung; Politur etc.; Ausschmückendes; Schmuck; Putz (459 *a*; 167 *g*); Toilette etc.; Aufputz etc.; Dekoration;

Nr. 598. Unzier; Entstellung.

Substantiva.

a. Un-, Mifs-Zier[de, 592 *a*] etc.; Verunzierung; Entstellung etc.; Verunzierendes; Entstellendes etc., z. B. (s. 592 *d*; 188 *a*; 189 *a*; 434 *a*; 458 *a*; 460 *a*; *b* etc.): Fehler; Fehl; Gebrechen; Mangel etc.; Makel; Mal; Fleck[en]; Klecks; Schmutz; Dreck; Koth; Ruß etc.; Lücke

Oroament; Schmuck-, Putz-, Toiletten- etc. **Gegenstände**, **-Sachen**, **-Waaren** etc., **-Werk** etc.; bedeckender, bekleidender Schmuck etc., s. 167: hangender Schmuck etc.; Schmuck- etc. **Gehänge** (156 *b*) u. s. w.; schimmernder, flitternder Schmuck, Putz; Flitter (377 *l*; 450 *b* etc.) u. s. w., z. B: Flitter-**Band**: **-Blume**; **-Glanz**; **-Gold**; **-Haube**; **-Kram**; **-Kranz**; **-Putz**; **-Schmuck**; **-Staat**; **-Tand**; **-Werk** etc.: echter, einfacher etc., glänzender, strahlender etc. Schmuck, z. B.: Gold; Perlen; Edelsteine (457 *b*); Diamanten: Brillanten; Achat; Amethyst; Beryll: Chrysopras; Granat; Hyacinth; Karfunkel; Karneol; Onyx; Opal; Rubin; Saphir; Smaragd; Spinell; Topas u. Ä. m.; Pretiosen; Juwel; Geschmeide; Bijou; Kleinod etc.; [Gold- etc.; Brillant-etc.] **Schmuck** etc., **Ring** (169 *d* etc.) u. s. w.; **Spange** (43 *c* etc.). **Nadel** etc., **Broche**, **Kette**. ***Collier*** (156 *b*; 167 *o*) etc.: [Diamant-] Rivière u. A. m.: Gemmen-, Mosaik-, Korallen-, Bernstein- etc.; Kopf-, Hals-, Brust- etc. **Schmuck** etc.: Ohr-, Finger-**Ring** u. s. w.; Besatz (39 *a*, s. u.): Einfaffung; Paspel; Frange; Schnur: Latz; Borte; Treffe: Galone etc.; Quast[e]; Troddel etc.; Schleife; Band: Achselband etc.; Epaulette: Raupe etc.; Rosette; Stern; verzierende, [ein]gestickte, eingewebte etc. Figur; Blume etc.: Stickerei: Brokat etc.: Gold-, Silber- etc., Purpur- etc., Pelz- etc. **Besatz** (s. o.): Hermelin etc.; Aufschlag; Rabatten etc.; Schmuck-, z. B. Strauß-, Reiher- etc.. **Hut-Feder**; Federbusch; Helmbusch (393 *c*); *panache* etc.: Blumenstrauß (286 *b*); Bouquett etc.: Blumen im Haar, auf dem Hut etc.; Blumen-**Schmuck** etc., [-]**Kranz** (156 *b*; 184 *a*), [-]**Gewinde**, [-]**Guirlande** etc.; Laub- etc. Gewinde; Feston u. s. w.; Mauer-, Wand-**Bekleidung** (167 *d*; *b*); Putz; Stuck; Stuccatur etc.; Tapeten etc.: **Zimmer-Dekoration**, **-Ausstattung**: Gardinen: [Fenster-]Vorhänge etc.; Bilder; Kupferstiche etc.; Wandmalerei (394 *b*); Arabesken etc.; Möbel (443 *c*); Möblierung etc.; Bau-Ornamente etc.: Säulen (155 *f*) etc.: Karyatiden; Atlanten etc.; Sims-[werk] u. Ä. m.: — musikalische Verzierungen, *agréments* (296 *e*) u. s. w.: Verzierungen der Rede: Rede-**Figuren** (373 *a*); [-]**Blumen**, [-]**Floskeln** (369 *a*) u. s. w.

b. (vgl. *a*) wer für Verzierung, Verschönerung, Schmuck, Putz etc. sorgt: Verschönerer; Adonisateur; Toilettenkünstler etc.: Schneider (43 *e*; 485 *d*); Kleidermacher u. s. w.: Modist[in]; Mode[waaren]händler[in]; *marchand de modes*; Putz-**Händler[in]**, **-Macher[in]**, **-Mamsell** etc.: Haubenetc. **Macherin**: *coiff-euse*, *-eur*: Friseur; Frisiermamsell: Haar-**Kräuseler**, **-Künstler**: Perückenmacher etc.; Bart-Künstler etc., **-Putzer**, **-Kratzer**, **-Schaber** etc.; Barbier[er]: Raseur u. Ä. m.: Verfertiger von — Händler mit — Schmucksachen, Pretiosen etc.: Goldschmied; Juwelen- etc. Händler; *bijoutier*: Juwelier[er] u. A. m.: Ornament-ierer, -iker, -ist; Stuccat-or, -urer: Stuckarbeiter (394 *c*): Quadrator etc.: Dekorateur etc.: Zimmerverzierer; Tapezier[er] etc.

Zeitwörter.

c. zieren; auf-; aus-; † be-; verzieren; dekorieren; [auf-, aus-, heraus-]schmücken, -putzen, -staffieren etc.; verschöne[r]n (465 *b*; 591 *c* etc.) u. s. w.; [auf-, zurecht-]stutzen etc.; glatt, schön, schmuck machen; frisieren; koiffieren; pudern; das Haar kräuseln, brennen; toupieren etc.; barbieren; rasieren etc.; Toilette machen etc.; auputzen etc.; auf-putzen (s. o.), -donnern, -takeln (596 *c*) u. s. w.; mit Schmuck[werk, *a*], Flittern, Stickereien etc., Ornamenten etc. verzieren, besetzen, garnieren etc.; befiittere etc.; vergolden etc.; firnissen; polieren u. s. w.; ornamentieren etc.; mit Stuck etc., Tapeten etc. bekleidee; [aus]tapezieren; [aus]möblieren.

Zeitwörter.

b. verunzieren; verunstalten; entstellen (592 *c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. auf-, aus-geschmückt; verziert; geputzt; aufgeputzt (s. *c*; 591 *d*; 594 *d*) u. s. w.; dekoriert; ornamentiert etc.; schön toilettiert etc.; vergoldet; poliert etc.; glänzend (302 *k*); schimmernd; flimmernd u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (vgl. *a*) fehlerhaft; mangelhaft; lückenhaft (458 *c* etc.) u. s. w.; fehler-, mängel-, makel-, fleckeu-, warzen- etc. voll; fleckig etc.; warzig; fünnig etc.; glatzig etc. (s. 592 *d*) u. s. w.

Nr. 599. Lächerlichkeit.

Substantiva.

a. Lächerlichkeit (360 *a*; 590 *a* u. s. w.; etwas — zum Lachen, Lächerliches (*c*), Belachenswerthes, das Gelächter (den Spott) Herausforderndes etc.; [lächerliche] Seltsamkeit; Sonderbarkeit; Bizarrerie; Schrulle[nhaftigkeit]; Abenteuerlichkeit; Ungeheuerlichkeit; Extravaganz; Monstrosität; Phantasterei; Verschrobenheit etc.; Phantast (s. u.) etc.; lächerliche Hochtrabenheit etc.; Albernheit; Narrheit; Dummheit etc.: Ungeschick etc.; Poffenhaftigkeit; Poffierlichkeit; Posse; Farce (s. u.); Possenreißerei; Narrethei[ding] etc.; närrischer, lächerlicher, toller, dummer etc. —, Narren-, Harlekins-, Schildbürger- etc., Bocks-, Affeu- etc. Streich etc.; Bocks-, Affen-, Luft-Sprung (199 *a*); Kapriole etc.; Grimasse etc.; Kapriolen-, Grimassen-Macher; Grimassen-, Gesichterschneider; *grimacier* etc.; Possen-Reißer, -Macher; Hans — Narr, Affe etc.; Harlekin; Hanswurst (360 *b*; 415 *e*) u. s. w.; Person, Sache —, worüber man lacht (s. u.), — die man belacht etc.; etwas Komisches (*c*) etc.; komische — Personen, Figuren, Kauze etc., Schriftsteller (406 *f*; 590 *b*), Schauspieler etc., Literatur, Romane, Gedichte, Opern, Ballette etc., Einfälle etc., Zusammenstellungen etc., Verwechslungen, Irrthümer, Quiproquo's, Versprechen, Druckfehler u. Ä. m.; absichtliche —, unwillkürliche — Komik; Scherz; Spaß; Drolligkeit; Witz (590 *a*) u. s. w.; irischer Bull etc.; *cross-reading* (375 *a*) etc; Lustspiel (415 *a*; *e*); Komödie; Tragikomödie; Satyr-; Scherz-Spiel; Poffe[nspiel]; Farce (s. o.); Burleske etc.; Komiker; Buffo etc.; Scherz-Schrift, -Gedicht (414 *c* —*e*); Epigramm etc.; Satire etc.; Parodie; Travestie etc.; makaronische Verse etc.; Epigrammatist;

Satiriker (s. u.); Parodist etc.; Lustspiel- etc. **Dichter, -Schreiber** etc.; Kar[r]ikatur (21 *a*; 375 *a*; 395 *a* etc.) u. s. w.; Karrikaturenzeichner; Karrikaturist etc.; Ironie; Persifflage; Hohn; Spott (350 *a*; 379 *a*; 586 *a*; 590 *a*: *b*: 648 *a*: 650 *a* etc.); Schimpf; Schmach u. s. w.; Hohn-, Spott-**Lächeln, -Lachen, -Gelächter** etc.; Spötterei; Spott-, Schalk-**Lob**: Schalkspott; Verspottung; Verlachung; Auslachung; Verhöhnung; Hohn[neckerei]; Neckerei; Fopperei; Hänselei: das Aufziehen (*b*) etc.; *moquerie*: *raillerie*; Stichelei (499 *a*); Häkelei (650 *a*). Hechelei; Hieb, den man Einem versetzt; Spitze [die man austheilt]; *pointe;* [spöttische, hämische] Anspielung; Anzüglichkeit etc.; Scherz-; Neck-; Fopp-; Spitz-; Stichel-; Stachel-; Hechel-; Spott-; Hohn-; Schimpf- (633 *c*) etc. **Rede, -Wort** etc.: Spötter (586 *a*; 648 *a*; 650 *b*); Spaß-; Spott-; † **Spei-Vogel**; Momus; *moqueur; railleur*; Aufzieher; Necker; Fopper: Eulenspiegel; Hänseler; Satiriker (s. o.); Pasquino; Pasquillant: Hohnneecker; Höhner; Verhöhner; Verspotter etc.; Jemand, über den man — lacht (s. o.; *b*), sich lustig macht etc., den man verlacht, auslacht etc.; ein Verlachter, Ausgelachter, Gehänselter, Verhöhnter, Verspotteter etc.; Gegenstand, Zielscheibe, Stichblatt etc. — des Gelächters, Aufziehens etc., der Neckerei, Hanselei etc., des Spotts, Hohns etc.; Einer, der sich lächerlich macht: Gegenstand unfreiwilliger Komik etc.: närrischer, lächerlicher Kanz; Phantast (s. o.); Sonderling (69 *f*); Original etc.; ein in den April Geschickter (s. *b*); **Aprils-Narr, -Kalb**; *dupe* (351 *a*; 377 *n* etc.: ein dem [allgemeinen] Gelächter, Spott etc. — sich Preisgebender od. — Preisgegebener.

Zeitworter.

b. woruber lächeln, lachen (586 *b*; 588 *i*; 590 *c*; 648 *b*) u. s. w.: **be-lächeln, -lachen**; auslachen; verlachen; spott-, hohn-**lächeln, -lachen**: spötteln; spotten; höhnen; bespötteln; bespotten; aus-, ver-**spotten, -höhnen** (617 *b*); [aus]tätschen; Rübehen schaben; eine Nase — machen, drehen; Esel bohren; den Gecken stechen etc.; ein [schiefes] Gesicht, Maul — machen, ziehen etc.; ein Schnippchen schlagen (497 *c*) etc.; zum Besten, zum Narren — haben, halten; zum [April-]**Narren machen**; narren; närren; [in den] April schikken etc.; foppen (351 *b*: 499 *c*) u. s. w.; necken: neidschen; hänseln: vexieren; schrauben; aufziehn; sich mokieren, lustig machen, belustigen, aufhalten über etc.; sich reiben an: sticheln (379 *b*; 497 *e*); anzapfen: anbohren etc.; persifflieren; herum-, durch-, mitnehmen (650 *c*); durchziehen; durch die Hechel — nehmen, ziehen; durchhecheln; hecheln; Einem mit-, — einen Poffen, Schabernack etc. — **spielen**: sein Spiel —, [seinen] Spott, Spaß, Scherz, Jokus, Jucks, Ulk, Uhz etc. — treiben mit etc.; schabernacken; uhzen; ulken (360 *f*); scherzen; spaßen u. s. w.; [Einen — od.: sich] — zum Gegenstand, Stichblatt etc., zur Zielscheibe etc. des [allgemeinen] Gelachters, Spotts, Hohns etc. machen (351 *b*; 381 *b*) etc. —, dem [allgemeinen] Gelächter etc. preisgeben etc., — lächerlich machen, — blamieren (650 *c*) u. s. w., prostituieren, an den Schandpfahl stellen etc.; ins Lächerliche etc. ziehen (375 *b*); travestieren; parodieren: karrikieren etc.; ironisieren; satirisieren; pasquinieren;

pasquillieren u. s. w.; zum Lachen, Gelächter, Spott etc. — Anlafs geben (bieten), Gegenstand sein etc., — ihm Blöße geben etc.. — dazu [od.: es gleichsam] herausfordern etc.; sich als Zielscheibe des Spotts, Witzes (*a*) darbieten etc.; dem [allgemeinen] Spott, Gelächter etc. verfallen.

Adjektiva und Adverbia.

c. lächerlich (360*h*; 450 *f*; 586 *c*: 590 *d* u. s. w.: [be-, ver-]lachenswerth: seltsam; sonderbar: bizarr; barock: wunderlich; monströs; extravagant; phantastisch; närrisch; albern; poffierlich; drollig; scherzhaft; spafshaft (577 *i*); spafsig; komisch (414 *g*; 415 *m*; 590 *d*); fein-, niedrig-, tragi-komisch; grotesk; burlesk; farcen-, poffen- etc. haft; poffenreifserisch; bajazzo-, hanswurstmäßig u. s. w.; karrikiert (*b*; 375 *c*; 395 *d*); karrikatur-, fratzen-haft u. s. w.; ins Lächerliche — gezogen, ziehend (*b*); parodierend; parodiert; parodienhaft; parodistisch; travestiert etc.; ironisch: satirisch (590 *d*; 650 *d*); spott-, neck-, fopp- etc. (s. *b*) lustig, -süchtig; gern spottend, aufziehend etc.; aufzieherisch; mokant; spöttisch; spöttlich: höhnisch; pasquinobaft; pasquillantisch etc.; zum Lachen etc. [— geeignet, s. *b*, — herausfordernd etc.]; *pour rire*; *moquable* etc.

3°. Empfindungen in Bezug auf etwas zu Erwartendes.

Nr. 600. Erwartung (s. 363).

Nr. 601. Verwunderung, Überraschung; Wunder.

Substantiva.

a. Überraschung (85 *c*; 364 *b*): das Überrascht-, Verwundertsein, Wundern, Staunen, Erstaunen (s. *b*) etc.: Verwunderung; Bewunderung (628 *a*) u. s. w.; Eintritt von etwas Unerwartetem, Überraschendem etc.; das [Hinein-]Platzen einer Bombe; Ausbruch eines Vulkans (85 *b*; *c*: 120 *a*; *b*); Blitz, Donner[schlag] aus heiterem Himmel etc.; Unerwartetheit; Plötzlichkeit etc.: Ausdruck (378 *a*, Geste, Ausruf etc. der Verwundrung, des Staunens (*b*): das Starren, Erstarrtsein u. s. w.: Erstarrung; Betäubung; Bestürzung (54 *b*; Bestürztheit; Verwirrung u. s. w.; Bezauberung (577 *a*); Fascination; *prestige* etc.; Ausrufzeichen (393 *e* etc.); überraschende, seltsame, wunderbare etc. — Erscheinungen, Phänomene etc.; Wunder-Erscheinung, [-]Phänomen (300 *a*) etc.: Wunder (69 *f*; 457 *b*); helles —, blaues — Wunder; Natur-; Meer-; See- etc.; [achtes] Welt- etc.: Himmels- etc. Wunder; Wunder-, z. B.: Wunder-Thier, -Geschöpf etc., -Kind etc., -Ding, -Wesen etc.; -Zeichen (365 *a*) etc.; -That: -Thäter (680 *a*; *b*); Thaumaturg[ie] u. s. w. etc.; [Wunder u.] Zeichen etc.; Mirakel; Prodigium: Ostentum; Portentum etc.; das Wunderbar (*c*)-, Unglaublich-, Unbegreiflich-, Räthselhaft u. s. w. -Sein; Wunderbarkeit: Unglaublichkeit (339 *a*): Unbegreiflichkeit (371 *a*); Räthselhaftigkeit u. s. w.

Zeitwörter.

b. überrascht (*c*; 364 *d*), erstaunt, verwundert, [wie] aus den Wolken (vom Himmel) gefallen etc. — sein: wundern (*intr.*, s. u.);

sich [ver]wundern — gewaltig, höchlich, über die (alle) Maßen, des Todes, zu Tode, bis auf den Tod etc.; sich nicht genug (satt) wundern —, des Wunders kein Ende finden — können; vor Verwunderung, Erstaunen etc. — außer sich sein (gerathen) etc., — stumm, sprachlos (keines Worts mächtig) sein, verstummen, kein Wort hervorbringen (sagen) können, nicht wissen, was man sagen (denken) soll etc., — starr (wie erstarrt, wie eine [Salz-, Bild-] Säule, regungs-, bewegungs-, athemlos etc.) dastehen (vgl. 604 *c*), kein Glied (sich) nicht regen [u. rühren] etc. —, starr blicken, starren (s. u.; 298 *g*), gaffen, glotzen etc., Augen [u. Mund, Ohren u. Nase] aufsperren (aufreißen etc.), [große, wundernde, verwunderte etc.] Augen machen etc. —, [ungläubig] mit dem (od.: den) Kopf schütteln (kopfschütteln), — seinen Sinnen (Augen) nicht glauben (trauen) wollen, — an seinen eignen Sinnen (Sinneswahrnehmungen), an seinem eignen Verstande (Denken etc.) irre werden (zweifeln), sich [an die Stirn fassen u.] besinnen (fragen), ob man wache od. träume (ob das Geschene wirklich u. wahrhaft od. ein Trugbild der Phantasie sei) etc., — die Hände [wiederholt über den Kopf] zusammenschlagen, — Todte [aus dem Grabe] aufstehen lassen wollen etc.; die Gedanken vergehen —, der Verstand steht Einem still: Etwas nicht fassen (begreifen, sich erklären, enträthseln, reimen etc.) —, sich keinen Vers daraus machen etc. können; Einem wunderbar (*c*), unbegreiflich, unerklärlich, räthselhaft etc. sein; staunen; [in Sinnen] starren (s. o.); stutzen; stutzig werden etc.; **an-staunen, -wundern, -starren, -gaffen, -glotzen** etc. [wie die Kuh das neue Thor etc.]; hin- etc., auf-, empor- etc. **starren, -staunen** etc.; erstaunen (*intr.*, s. u.); bestaunen; bewundern (628 *f*; 651 *c*) etc.; in Staunen, Erstaunen, Ver-, Bewunderung etc. setzen etc.; befremden; überraschen; befremdend (*c*), befremdlich, überraschend, sonderbar, seltsam, wunderbar, unbegreiflich etc. — vorkommen, erscheinen, bedünken etc.; Befremden, Überraschung, Ver-, **Bewunderung**, Staunen etc. erregen etc.; Einem Wunder geben, ihn Wunder nehmen (haben); wundern (*tr.*, s. o.); verwundern; erstaunen (*tr.*, s. o.); [er]staunen machen; [vor Verwunderung, Erstaunen etc.] außer sich bringen (setzen, s. o.; 120 *f*; 569 *f*) etc., — erstarren (starr, stumm, sprachlos etc.) machen, — den Athem, die Sprache, die Fassung nehmen (rauben) etc. —, versteinern (229 *b*; 571 *b*) etc., wirr (wirblig, schwindlig) machen —, verwirren, verblüffen, konfundieren (54 *i*) u. s. w.; durch die Unglaublichkeit, Unbegreiflichkeit etc. Jemand in seinen eignen Sinnen, an seinem Denken etc. irre (zweifeln) machen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. überrascht (s. *b*); erstaunt; [des Todes; zum Tode] verwundert; vor Verwunderung, Staunen etc. — [fast] des Todes etc., starr, [zur Bildsäule etc.] erstarrt, wie eine Bildsäule dastehend etc., entsetzt (604 *e*), außer sich, betroffen (54 *k*), wie vom Donner (Schlag) getroffen (gerührt), [wie] angedonnert, wie eine Gans beim Donner (Blitz), [wie] versteinert etc., perplex, verblüfft, verwirrt, konfus etc., verstummend, verstummt, stumm, sprachlos, keiner Silbe (keines Worts) mächtig etc., den Mund (die Augen etc.) aufreißend (aufsperrend), mit großen, weiten etc. Augen blickend (starrend), offnen Mundes gaffend etc., die Hände [übern Kopf] zusam-

menschlingend, kopfschüttelnd, wie aus den Wolken (vom Himmel) gefallen u. Ä. m.; in Staunen, Sinnen, Wunder, Ver-, Bewunderung etc. verloren; von Staunen ergriffen; staunend (s. u.); befremdet; stutzig; stutzend u. s. w.; befremdend (s. *b*; 69 *h*; 356 *g*; 432 *f*) u. s. w.; befremdlich; überraschend; in Verwunderung, Erstaunen etc. setzend; Ver-, Bewunderung, Staunen erregend etc.; zum Erstaunen, Verwundern etc.; staunend (s. o.); erstaunend, erstaunlich; [an]staunens- etc., wunderns-, bewunderns-, verwunderns**werth, -würdig** (455 *f*); wunderbar (457 *d*; 31 *n*; 69 *h*; 371 *c*; 680 *d*; 681 *c* etc.); wundervoll; wunderhaft; wundersam; verwunderlich; wunderlich; seltsam; sonderbar; ungewöhnlich u. s. w.; unbegreiflich; unfaßbar; unfaßlich; unerklärbar; unerklärlich; räthselhaft u. s. w.; über alle — Begriffe, Beschreibung, Erwartung, Maßen. Grenzen etc.; über Kreide u. Rothstein etc.; unglaublich; unbeschreiblich; unaussprechlich; unnennbar; unermeßlich; ungeheuer etc.; *incredibile* —, *mirabile* — *dictu* etc.; über —, gegen (wider — alles Erwarten; unerwartet (85 *i*; 364 *f*); unvermuthet; überraschend plötzlich; wie eine Bombe [hinein platzend, s. *b*]; wie ein Blitz vom heitern Himmel; wie aus der Pistole geschossen u. s. w.; wer hätte Das — geglaubt (gedacht, denken sollen)?; potz[tausend!]; ei der Tausend!; alle Welt noch einmal!; Donnerwetter!; [zum] Henker, Teufel! etc., [Herre] je!: o Jemine!: ih! warum nicht gar?; oho! u. Ä. m.

Nr. 602. Hoffnung.

Substantiva.

a. gute, frohe etc. Erwartung; Hoffnung (99 *a*; 363 *a*; 582 *a*) u. s. w.; Hoffnungs-**Fülle**, **-Reichthum** etc.; **-Funke** (302 *a*), **-Schimmer**, **-Strahl**, **-Glanz**, **-Licht** etc.; **-Anker** (471 *a*), **-Stab**, **-Stütze** (155 *a*) etc.; **-Farbe** (315 *a*), **-Grün** u. Ä. m.: Hoffnung worauf, z. B. auf Vergeltung (502 *a*) etc., auf Glück etc.; frohes etc. Vertrauen; Zuversicht (351 *a*; 471 *b*); Zuversichtlichkeit; [zuversichtlicher] Glaube; Zu[ver]trauen; Sicherheit (325 *a*; 471 *a*) u. s. w.; Versicherung etc.; Bürgschaft etc.; Kredit etc.; gute, frohe Aussichten (338 *a*; 363 *a* etc.), Aspekten, Konstellationen etc.; Geneigtheit zur Hoffnung; sanguinisches Temperament (503 *a*); Sanguiniker; Optimismus, Optimist (348 *a*; 579 *a*); Leichtgläubigkeit (351 *a*); Vertrauens-, Hoffnungsseligkeit; Bau von Luftschlössern (364 *b*; *d*; 367 *a*); *châteaux en Espagne*; phantastische Hoffnung; *pot au lait*: Utopien; hoffnungsvolle Schwärmerei; *millenium* (4 *e*; 99 *a*) etc.; [Hans] Hofgut; Euelpides etc.

Nr. 603. Hoffnungslosigkeit; Verzweiflung.

Substantiva.

a. Aussichtslosigkeit (337 *a*; 339 *a*); Hoffnungslosigkeit; Kleinmuth; Kleinmüthigkeit; Zaghaftigkeit; Zagnis (604 *a*); das Zagen, Verzagen; Verzagtheit; Niedergeschlagenheit; Muthlosigkeit (606 *a*); Entmuthigung; Trostlosigkeit; Untröstlichkeit; Verzweiflung (576 *a*: 585 *a*); Verzweifeltheit: Desperation; *désespoir* u. s. w.: verlorne, aufgegebene Hoffnung etc.: verzweifelte, desperate (*c*) etc. Lage etc.. Stimmung etc., solcher Muth etc.: Verzweiflungsmuth (605 *a*); Wehkourage etc.; ein Verzagter (*c*), Verzweifelter u. s. w.; ein Verlorener (*c*; 472 *a*; *c*), ein verlorener Mann, Posten etc.; Kind des Todes etc.

Zeitwörter.

b. Hoffnung[en, *a*], Erwartungen etc. — haben, hegen, [im Busen; bei sich etc.] nähren etc., fassen, schöpfen etc., — worauf bauen, gründen, setzen, stellen etc., — geben, einflößen etc., rege machen, erregen, [wieder] erwecken, beleben etc.; die Hoffnung festhalten, nicht verlieren, nicht aufgeben (s. u.) etc.; eine Hoffnung erscheint, wird wach (rege), taucht auf, [er]glänzt, [er]strahlt, leuchtet etc.; sich einer (der) Hoffnung hingeben, überlassen etc., sich damit schmeicheln etc.; der Hoffnung sein, leben u. Ä. m.; Einem (od. sich) worauf Hoffnung, Rechnung etc. machen; worauf hoffen, rechnen, zählen (340 *c*; 351 *b*; 363 *d*; 471 *m*), bauen, [ver]trauen, sich verlassen etc., sich spitzen, sich [im Voraus] freuen etc.; erwarten etc.; Einem (od. sich) Etwas versprechen (536 *b*); verheißen; zu-, **versichern** etc.; in Aussicht — sein, stehen etc., — haben, nehmen etc., stellen: eine Aussicht etc. — zeigt, eröffnet sich etc. —, haben etc., — eröffnen etc.: Jemandes Weizen blüht; [gute] Aussicht[en] haben etc.; Land sehen etc.: immer —, [nur zu] leicht (schnell etc.) — hoffen (s. o.), — übertriebene (sanguinische) Hoffnungen haben etc., sich ihnen hingeben etc. —, in Hoffnungen sich wiegen (sich sonnen, schwelgen), — guter Hoffnung, guten Muthes, froher Zuversicht etc. sein. — das Beste (Höchste, Günstigste) erwarten (hoffen) etc.; mit seinen Hoffnungen (Erwartungen etc.) weit über das Ziel hinausschießen (217 *b*) etc.; sanguinisch (*c*), ein Sanguiniker (*a*). Optimist etc. sein: Alles im günstigsten, im rosig[st]en Licht (575 *b*), rosig etc., von der glänzendsten Seite etc. — sehen, erblicken; *voir en couleur de rose:* sich von dem Zauber[-Schein] (den Zaubergebilden, der *Fata Morgana*, 4 *c*; 299 *c*) u. s. w., der Hoffnung blenden (bethören, verführen) lassen u. Ä. m.; sich übertriebne, thörichte, trügerische, falsche etc. Hoffnungen machen; die Rechnung ohne den Wirth machen (358 *b*; 364 *d*); die Haut des Bären verkaufen, ehe man ihn gefangen; seine unausgebrüteten Küchlein — zählen, verkaufen u. s. w.: sich auf ein schwaches, morsches, gebrochnes etc. Rohr lehnen, stützen etc.; wie der Ertrinkende etc. nach einem Strohhalm etc. haschen, greifen etc., sich daran halten, klammern u. s. w.; schiffbrüchig noch die letzte Planke fassen; worauf seine letzte (äußerste) Hoffnung — setzen, gesetzt haben: „Ertränn' er jetzo kraftlos meinen Händen, | ich hätte keinen zweiten zu

Zeitwörter.

b. den Muth, das Vertrauen, die (od. alle) Hoffnung (602 *a*) etc. — verlieren, aufgeben, fahren lassen, sinken lassen etc.; kleinmüthig (*c*), muthlos etc. — werden, sein; niedergeschlagen sein (585 *b*); den Kopf, die Ohren, Flügel etc. hängen lassen; den Kopf, die Hände sinken lassen; das Gewehr (die Flinte) ins Korn (weg)werfen (438 *b*); *jeter le manche après la cognée:* zur Einsicht kommen, dass man sich auf ein gebrochnes Rohr gestützt (602 *b*) etc.: verzagen: verzagt — sein, werden etc.; *lasciate ogni speranza voi ch'entrate!* etc.; mit der Hoffnung zu Ende sein; ausgehofft haben; verzweifelt sein, werden: verzweifeln (576 *c*); in Verzweiflung — sein, gerathen, [ver]sinken etc., — sich ihr überlassen, ergeben etc., — darein stürzen, dazu treiben etc.; alle Hoffnung etc. — nehmen, rauben etc., zu Schanden machen, zerstören, vernichten etc.; verzagen (s. o.), verzweifeln — machen (lassen) etc.; entmuthigen (429 *e*; 585 *l*; 606 *c*) u. s. w.; vor (in) Verzweiflung sich das Haar ausraufen (576 *c*) u. s. w.

versenden" etc.; niemals die Hoffnung aufgeben (s. o.), verlieren, sinken laſſen etc.; noch am Grabe die Hoffnung aufpflanzen; „Noch ist Polen nicht verloren!"; *Nil desperandum;* Hoffnung ist bei den Lebenden; Hoffnung läßt nicht sinken (zu Schanden werden etc., „Wenn Hoffnung nicht wär', so lebt' ich nicht mehr!" etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. hoffend (s. *b*); Hoffnung — hegend u. s. w., — gebend, erregend u. s. w.; guter, froher, freudiger etc. — Hoffnung, Zuversicht; guten, frohen, frischen etc. — Muthes, Vertrauens etc.; hoffnungs-, vertrauens-, zuversichts-, muth-voll (605 *d* etc.); getrost; zuversichtlich; vertrauend etc.; sich in Hoffnung, Sicherheit etc. wiegend (*b*); sorglos (325*f*; 471*c*, 571*c*); sicher etc.; vertrauensselig; leichtgläubig etc.; hoffnungsreich (s. u.), -beseligt, -berauscht, -trunken etc.; sanguinisch [in seinen Hoffnungen]; schwärmerisch; enthusiastisch; utopisch etc.; optimistisch etc.; schöne Hoffnungen, reiche Aussichten etc. darbietend, erweckend etc.; aussichtsvoll; hoffnungsreich (s. o.); viel-versprechend, -verheißend; glückverheißend (511 *d*); günstig; *de bon augure* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne Aussicht, Hoffnung (602*a*) etc.; aussichtslos (337*c*; 339*c*); hoffnungslos; muthlos (606*a*); kleinmüthig; verzagt; verzagend; zag-[haft] etc.; entmuthigt; niedergeschlagen etc.; verzweifelnd; verzweifelt (576*d*); desperat; in [heller] Verzweiflung; *au désespoir*; verzweiflungsvoll: aufs Äußerste getrieben (gebracht); in verzweifelter, aussichts-, hoffnungs-, rettungsloser etc. Lage (472*c*) u. s. w.; zum Verzweifeln; rettungslos —, unrettbar —, unwiederbringlich (456*e*) u. s. w. — verloren (546*c*) etc.; aufgegeben [z. B. von den Ärzten, s. 462*d*]; unheilbar; unwiederherstellbar etc., geliefert; dem Tod, Verderben, Untergang etc. — geweiht, [unrettbar] verfallen u. s. w.; *Finis Poloniæ.*

Nr. 604. Furcht.

Substantiva.

a. Furcht (363*a*; 439*a*; 576*a*) u. s. w.; Befürchtung; Besorgnis; Sorge; Angst; Herzensangst; Unruhe; Gemüths-, Herzens-, Seelen-Unruhe; Bange; bange — Ahnung, Besorgnis (s. o.) etc.; Bangheit; Bangigkeit; Bänglichkeit; Bangsamkeit; Bangnis; Beunruhigung; Beängstigung (569*c*); Herz-Beengung, [-]Beklemmung; -Klopfen etc.; das Zittern (223*a*), Beben u. s. w.; Zagen; Zagnis (603*a*) etc.; Scheu; Schüchternheit (619*a*; 625*a*); Blödigkeit; Befangenheit; Timidität; Mangel an — Muth, Zuversicht, Vertrauen, Selbstvertrauen, Dreistigkeit (s. 605*a*; 606*a*) etc.; Kleinmuth; Kleinmüthigkeit; Muthlosigkeit; Niedergeschlagenheit; Verzagtheit etc.; Unentschlossenheit (421*a* etc.); Unschlüssigkeit; das Schwanken; Mißtrauen (352*a*) — in den Erfolg etc., — gegen sich selbst (die eigne Kraft) etc.; Zaghaftigkeit; Angstlichkeit; Furchtsamkeit (606*a*) etc.; Erschrockenheit; das Erschrecken; [das; der] Schrecken; Schreck (*b*); Todes-, Heiden-, Höllen- etc. Schreck; Schreckhaftigkeit etc.; [schreckhaftes] Zusammenfahren

etc.; Schaudern; Schander etc.; das Grauseln (*c*), Grauein, Grauen (*b*) etc.; Gräuel; Graus; Grausen etc.; panischer Schreck[en]; Panik (558 *h*); Bestürzung (54 *h*); Konsternation; Faffungslosigkeit; Aufregung; Deroute; wilde, wirre Flucht etc.

b. etwas Schrecken, Furcht (*a*) etc. Erregendes; Schreck[en, *a*]; Schreckniß etc.; Grauen; Graus; Grausal; Gräuel [u. Scheuel]; Scheusal; Einschüchterung; Intimidation etc.; Schreckens-Herrschaft, -Regiment, -System; Terrorismus; der rothe —, der weiße Schrecken etc.; Schreckens-, Grauen-Kunde, -Nachricht, -Botschaft, -Bote etc., -Erscheinung, -Bild, -Gestalt, -Gespenst etc.; Schreck-Bild, -Gestalt, -Gespenst (472 *a*; 475 *a*; 592 *b*; 677 *a*) u. s. w.; Schreck-; Grauen-; Spuk-, Un-Gethüm; Gorgo; Meduse[nhaupt] etc.; Alp; [Nacht-]Mahr etc.; Werwolf etc.; Oger; Mormo[lykeion]; Spuk; Popanz; Wauwau etc.; Vogel-Schreck, -Scheuche u. s. w.; Schreckschuß (377 *b*); blinder Lärm.

Zeitwörter.

c. Furcht (*a*), Angst u. s. w. — haben, empfinden, fühlen, verspüren etc., bekommen etc. (619 *c*); keinen kleinen —, einen Todes- — Schreck einnehmen etc.; in Furcht, Angst, Schrecken, Unruhe etc. — sein, gerathen etc.; Furcht, Angst, Schreck etc. — bemächtigt sich Jemandes, — packt (ergreift) ihn, — durchfährt, durchbebt, durchzuckt ihn —, liegt ihm in den Gliedern etc.; vor Furcht, Angst, Schreck etc. — erbleichen (307 *b*), erblaffen, kreideweiß u. s. w. werden, aussehen wie die Wand, sich entfärben etc., aussehen, als ob man einen Geist erblickt, — beben (223 *c*), erbeben, [am ganzen Leib; wie ein Espenlaub etc.] zittern, erzittern, [mit den Knieen] schlottern, mit den Zähnen klappern etc., zusammen-beben, -fahren, -schrecken, -schüttern, [-]schaudern (s. u.) etc., eine Gänsehaut bekommen etc., überläuft's (überrieselt's) Einen kalt, rieselt's ihm kalt durch die Adern u. s. w., — stockt der Athem etc., — richtet sich Einem das Haar empor (219 *b*, — starrt borstenartig, sträubt sich, steht zu Berge, steigt bolzgrade auf, graust, kraust sich) etc., — erstarren etc., verstummen etc. (vgl. 601 *b*), wie versteinert dastehn, keines Glieds (Wortes) mächtig sein etc. —, außer sich sein (gerathen 120 *f*; 569 *f*), verblüfft (konsterniert, bestürzt etc.) sein (werden), die Kontenance (Faffung, Besinnung, den Kopf etc.) verlieren etc., — stutzen (439 *b*), stutzig (scheu) werden etc., zurück-scheuen, -beben, -prallen etc., auffahren, aufspringen, auf-, empor-schrecken (*d*), die Flucht ergreifen, Reißaus nehmen (200 *d*) u. s. w., — sich ducken (152 *d*), niederkauern etc., verstecken etc., — nieder (in Ohnmacht) fallen (sinken), ohnmächtig werden u. Ä. m.; erschrecken (vgl. *d*); erschrocken sein; fürchten [Etwas; sich, 363 *c*; 472 *b*]; bangen (s. u.); sich grauseln etc.; sich scheuen; sich ängstigen; zagen etc.; † scelzagen etc.; Einem bangt, grauelt, grauselt, gräuselt, gruselt, grauet, graust, schaudert (s. o.); furchtsam (*e*), bang, scheu, ängstlich, zag[haft] u. s. w. — sein, werden; keinen Muth etc. haben; schwanken; zögern; zaudern (92 *b*) etc.; Gefahr — wittern (352 *b*), zu wittern glauben; Lunte riechen; Mäuse merken u. s. w.; Böses, Schlimmes etc. ahnen, schwanen etc.; Ahnungen, Verdacht etc. haben; mißtrauen; [dem

Frieden etc.] nicht [recht] trauen etc.; Etwas fürchten (s. o.); befürchten; † befahren; besorgen etc.; s. 606c.

d. Furcht, Angst (s. u.), Unruhe, Schreck (*a*) u. s. w. — machen, erregen, erwecken, einflößen, einjagen etc.; Befürchtungen etc., schlimme Ahnungen etc. rege machen, erregen, erwecken (363*d*); in Aufruhr bringen etc.; in Angst, Furcht, Schrecken, Bestürzung etc. — setzen, versetzen, stürzen, jagen etc.; ins Bockshorn jagen etc.; Angst (s. o.), angst (*e*), ängstlich, bange, muthlos, zag[haft], schreckhaft, schüchtern, scheu, unruhig, wild, bestürzt etc., [vor Schrecken] bleich etc. —, erbleichen (*c*) etc., beben, zittern etc., schaudern, das Haar zu Berge stehen u. s. w., stutzen etc., bangen, grau[s]eln, gruseln, grau[s]en, fürchten, erschrecken u. s. w. — machen; vor Schreck starr (erstarren) machen, das Blut in den Adern erstarren laffen (machen), versteinern [wie das Medusenhaupt, *b*] u. Ä. m.; ängstigen; beängstigen; bängen; beunruhigen etc.; alarmieren (292*b*; 393*f*; 475*c*) etc.: scheuchen; auf-, in die Flucht etc., — zurück- etc., fort-, weg-, ver- etc. **scheuchen, -jagen, -treiben** etc.; schüchtern; zurück-, ver-, weg- etc., **einschüchtern** (619*c*; 633*d*); intimidieren etc.; schrecken (*tr.*, vgl. *c*): auf-, empor- etc., fort-, weg-, zurück-, ab- etc., **er-schrecken**: vor Schreck, Furcht etc. außer sich bringen etc.; bestürzen; konsternieren; verblüffen (54*i*) u. s. w.; entsetzen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. fürchtend (s. *c*); bangend etc.: [vor Schreck] zitternd (s. u. u. s. w.; von Furcht (*a*), Schreck etc. — erregt, ergriffen, gepackt etc.; erschrocken; erschreckt (s. *d*); beunruhigt; entsetzt (601 *c*) u. s. w.; in Unruhe, Angst, Furcht, Schrecken (472*c*) — gesetzt (*d*) u. s. w.; davon heimgesucht, gequält etc.: — voll Unruhe, Angst, Furcht, Besorgnis etc.; unruhevoll: unruhig; besorgt; ängstlich; ängstig; angsthaft; angst; angst-voll, **-erfüllt**; bang; bangsam; hänglich; scheu; schüchtern; blöde (619*d*); befangen: timide; zaghaft; zage; zaglich: verzagt; niedergeschlagen; kleinmüthig; muthlos (606*d*); furchtsam; furchterfüllt; schreckhaft etc.: vor Schrecken etc. — bleich (307*c*: 310*c*), blaß, wie die Wand, todten-bleich, -blaß, asch-, erd-fahl, kreideweiß etc.; schrecken-, angst-bleich, -blaß u. s. w. —, am ganzen Leib (an allen Gliedern) zitternd (s. o., bebend etc.), [knie]schlotternd, zähneklappernd, † schnatternd etc.; mit gesträubtem (zu Berge stehendem etc.) Haar, [wie] versteinert etc.; mit Schauder[n]; *horresco referens.*

f. Unruhe, Besorgnis, Furcht, Angst, Schreck etc. erregend (s. *d*; 472*c*) u. s. w.; beunruhigend; alarmierend (475*c*; 633*e*); [be]ängstigend; [er]schreckend; entsetzend u. s. w.; erschrecklich; schrecklich (592 *d*); schrecken-; entsetzen[s]; schauder-; graunvoll; entsetzlich; schauderhaft: horrend; horribel; furchtbar; fürchterlich; gräuelhaft; gräulig; grauerlich; unheimlich; spukhaft: grauselig; grauenhaft; grausenhaft; grausig; grauserlich; graus etc.; grafs; gräfslich etc.; haarsträubend etc.; medusenhaft:

medusisch (667 c); gorgonenhaft; versteinernd etc.; scheuselig; scheußlich; abscheulich etc.

Nr. 605. Furchtlosigkeit; Muth.

Substantiva.

a. Furchtlosigkeit; Unerschrokenheit; Unverzagtheit etc.: Muth (118 *a*, s. u.): Muthigkeit; Herz; Courage; Herzhaftigkeit; Beherztheit; Mannheit; Mannhaftigkeit: Männlichkeit; Männlichkeit: Ritterlichkeit; Heldenhaftigkeit; Heroismus; Bravheit; Bravour; Tapferkeit; † Freidigkeit, Freudigkeit: Thurst[igkeit]; Dreistheit; Dreistigkeit; Kühnheit: Entschloffenheit (420 *a*) etc.: Standhaftigkeit: Festigkeit (105 *a*; 574 *a* etc.) u. s. w.: Stoicismus etc.; Kraft (118 *a*); Stärke u. s. w.: entschlofsner, mannhafter (*d*), tapfrer etc. — Fischer etc. —, Jugend-, Mannes-, Helden-, Löwen- etc., Kamf[es]-, Kriegs-, Schlacht[en]-, Streit- etc., Wage-**Muth**: Heldenmuthigkeit, -müthigkeit, -Kühnheit, -Sinn, -Kraft, -Stärke etc.: Verachtung —, Trotz — der Gefahr etc.; unbedachter, verwegner etc., Über- etc. **Muth** (607 *a*): Verwegenheit; Keckheit; Tollkühnheit u. s. w.: verzweifelter —, Verzweiflungs- — **Muth** (603 *a*) etc.; muthige, mannhafte, tapfre (*d*) etc. — Mannes-, Helden- (*s. b*), Ritter- etc., Wage- etc. **That**; Wagestück (472 *a*); Wagnis.

b. ein Muthiger (*d*) etc.: Mann; tapfrer] Degen; ritterlicher Kämpfer (503 *c*; *d* u. s. w.; Ritter: Held; Kampfes-, Kriegs-, Schlachten-, Waffen- etc. **Held**; Thurm in der Schlacht etc.: Löwe; Löwenherz etc.; Achill; Ajax etc.; Hektor etc.: Leonidas (503 *d*; 526 *b*; 634 *a*, s. u.; Spartaner etc.; Amazone etc.; [der sich in den Schlund stürzende] *Curtius*: *Mucius Scævola* etc.; Stoiker etc.; Heißsporn; Wagehals (607 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. muthig (*d*) u. s. w. — sein. werden, machen: Muth (*a*) u. s. w. — haben etc., bekommen, faffen etc., machen (s. u.), geben, einflößen, ins Herz gießen etc.; mit

Nr. 606. Muthlosigkeit, Feigheit (s. 604).

Substantiva.

a. Mangel an Muth etc.: Muthlosigkeit (603 *a*: 604 *a*, vgl. *d*) u. s. w.; Kleinmuth; Kleinmüthigkeit etc.; Zaghaftigkeit etc.; Angsthaftigkeit etc.: Bangigkeit etc.; Schreckhaftigkeit etc.; Furchtsamkeit; Feigheit: Feig-, Hasenherzigkeit; Memmenhaftigkeit etc.; weibische, unmännliche etc. — Haltung etc., Angst, Feigheit etc.: Poltronnerie.

b. ein Feiger (*s. d*) etc.; Feigling; Feigherz; † Lettfeige; [feige] Memme; altes Weib: Zage[r]; Angst-; Bang-**Büchse**; Bebehose; Hase; Hasen-**Herz**, -Fuß; der das Hasenpanier ergreift; Ausreißer; Auskratzer; Flüchtling (213 *a*) etc.; Sicherheitskommiſſar (608 *a*); Alarmist etc.: Poltron etc.

Zeitwörter.

c. ein Feigling (*b*) etc. sein: feige (*d*). muthlos, furchtsam u. s. w. — sein, werden, machen (603 *b*; 604 *c*; *d*) u. s. w.; sich [vor seinem eignen Schatten] fürchten etc.; das Herz —

Muth erfüllen etc.; [muthig] wagen (472 *b*; 480 *b*; 481 *b*; 607 *c*) u. s. w.; der Gefahr etc., dem Feind etc. — [muthig] entgegentreten, unter die Augen gehen, ins Auge (Angesicht) schauen, die Stirn (Trotz) bieten, trotzen etc. — sie verachten, herausfordern (607 *c*) etc., davor nicht zurück-weichen, -heben etc.; sich [vor dem Teufel] nicht fürchten; es mit Jedem (dem Teufel etc.) aufnehmen; sich muthig, tapfer (*d*) etc. —, als Held (*b*) etc. —, zeigen, erweisen etc.; seinen Mann stehen etc.; vor dem Riss stehen etc.; auf den Feind, auf die Kanonen, drauf — los gehen (499 *c*), rücken, marschieren u. s. w.; den Stier bei den Hörnern packen (472 *b* etc.); der Katze die Schelle anhängen u. s. w.; seinen Muth etc. zusammen-nehmen, -raffen etc.; sich zur Wehr —, auf die Hinterbeine etc. — setzen, stellen (500 *b*) u. s. w.; Muth machen (s. o.) u. s. w.; muthigen; † beherzen; beherzt machen; † ermuthen; ermuthigen (120 *f*; 428 *b*); enkouragieren; anfeuern; begeistern u. s. w.

entsinkt Einem, sinkt ihm abwärts, — fällt ihm in die Hosen (Schube), vor die Füße etc.; vor Angst — sich bemachen (bescheißen), in die Hosen machen etc., die Hosen voll machen (gelb wattieren) etc.; das Hasenpanier aufwerfen, ergreifen (200 *d*) u. s. w.; Reißaus nehmen etc.; *ante tubam trepidare* etc.; — den Muth etc. nehmen, rauben etc.; entmuth[ig]en (603 *b* etc.) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. furchtlos; unerschrocken; unverzagt; ohne Furcht, Zagen etc.; mit Muth etc.; muthig [wie ein Löwe etc., s. u.]; mutherfüllt; muthvoll; kouragös; kouragiert; herzhaft; beherzt; mannhaft; männlich; mannlich; ritterlich; heldenhaft; heldenmäßig; heldig; heldisch; heldenmüthig; heroisch; brav; erz-, kreuz- etc. brav; tapfer; tüchtig; stark (48 *n*); kräftig; kraftvoll etc.; fest (105 *d*); standhaft etc.; stoisch (571 *c*); eisern; unbezwing-bar, -lich; unbeug-bar, -sam; unüberwindlich; unbesiegbar (471 *n*) u. s. w.; resolut (420 *c*); entschlossen etc.; wagend (472 *c*); waghaft; † waglich etc.; unternehmend (481 *c*) etc.; kühn; helden-, löwen- etc. kühn, -muthig, -herzig, -stark etc.; † freidig, freudig; † thürstig etc.; dreist; zuversichtlich etc.; keck; frech; über-, toll-dreist, -kühn; verwegen (607 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. muthlos (604 *e*); kleinmüthig; zaghaft; furchtsam u. s. w.; feige; feig-; hasen-; bang-; schwach-herzig etc.; blafs-, milch-, weiß-leberig; memmenhaft; memmisch; ohne — Muth (605 *a*), Herz[haftigkeit], Mannhaftigkeit etc.; weibisch; unmännlich; unmannhaft; unkriegerisch etc.

Nr. 607. Unbedachter Muth (s. 605): Tollkühnheit. Verwegenheit; Übereiltheit.

Substantiva.

a. unbedachter (*d*) Muth (605 *a*); Unbedacht (325 *a*); Unbedächtigkeit; Unbedachtsamkeit; Unvorsich-

Nr. 608. Bedacht; Vor-, Umsicht.

Substantiva.

a. Bedacht (324 *a*); Um-; Vorsicht u. s. w.; Besonnenheit (574 *a*) Kaltblütigkeit u. s. w.; Sicherheits

gkeit]. Unbesonnenheit n. s. w.; Maßregeln (471 *f*) etc., -Kommissar
üehtigkeit (196 *a*); Übereiltheit; n. s. w.; ein Vorsichtiger; *Fobius*
bereilung: Überstürzung; Über- *Cunctator* (92 *a*: 486 *b*); abwartende
stung; Hast; Hastigkeit; [Über-] Politik etc.
le: Jäheit, Jähe etc.; Über-:
amm-; Toll-Kühnheit (*s.* 605 *a*); Keckheit; Dumm-: Toll-Drei-
igkeit; Leichtsinn[igkeit]; Übermuth; Übermüthigkeit: Muth-
lle: Frechheit; Frevel; Frevelhaftigkeit: Vermessenheit; Verwe-
nheit; Verwogenheit; Wagehalsigkeit etc.; Unklugheit; Unver-
and: übereilter etc. Handel; Donquixoterie etc.

b. ein Unbedachter (*d*). Übereilter: Verwegner etc.: Wagehals:
n Toll-Dreister, -Kühner, -Kopf, † -Bregen (325 *d*); Heiß- etc.
pf, -Sporn (120 *c*; 497 *c* etc.) u. s. w.; Raufbold; *Desperado*;
enfelskerl u. A. m.; verwegner Abenteurer; fahrender Ritter etc.;
onquixote etc.; Ikarus: Phaeton etc.

Zeitwörter.

c. unbedacht (*d*) etc., übereilt
e.. verwegen u. s. w. — sein, han-
eln. verfahren, Etwas thun, wagen
. 605 *c*: 325 *e*) u. s. w.; sich über-
len, überhasten, überstürzen
. s. w.; sich nicht — in Acht neh-
en (608 *b*), vorsehen etc.; die
atze im Sack kaufen (117 *b*) u. s. w.;
e Gefahr, den Feind etc. — nicht,
n] gering, mifs- etc. achten etc.,
ichtsinnig (verwegen, tollkühn etc.)
erausfordern, aufsuchen etc., ihnen
nigegentreten (472 *b*; 605 *c*), trotzen
. s. w.; sich übermüthig, muth-
illig in [Lehens- etc.] Gefahr be-
eben, stürzen; Gott, die Vorsehung
ersuchen etc.; leichtsinnig etc. sein
eben, seinen Hals — wagen, in
ie Schanze schlagen, aufs Spiel
ellen (setzen) etc.; mehr, Größres,
efährlicheres etc. wagen, unternehmen (481 *b*) u. s. w. — als recht
klug, rathlich etc.) ist, als man durchzusetzen hoffen darf (die
Kraft hat) etc.; Etwas unternehmen (sich einem Wagnis unterziehen
te.), das zu gefährlich, unausführbar (337 *c*) etc., dem man nicht
ewachsen ist, das die Kräfte übersteigt etc.; sich, seine Kräfte über-
chätzen: zu viel — wagen (117 *b*; 472 *b*; 481 *b* etc.), sich erkühnen,
ich erdreisten etc.; sich vermessen; sich † verwägen, verwegen etc.:
inen Ikarusflug wagen: sich Phaeton's Geschick (220 *a*; 481 *a*)
ereiten u. s. w.: in ein Wespennest stechen (325 *e*; 499 *c*) etc.; mit
em Kopf — durch die Wand wollen (422 *b*), dagegen rennen
. A. m.

Zeitwörter.

b. vorsichtig, auf der Hut etc.
sein (324 *b* etc.); sich in Acht neh-
men u. s. w.; vorsichtig zu Werk
gehn etc.: Vorsichtsmaßregeln, Vor-
kehrungen treffen (471 *m*) u. s. w.:
Vorsicht ist die Mutter der Weisheit:
Besser: bewahrt als: beklagt; Trau,
schau wem?; *Timeo Danaos* etc.:
Weit davon ist gut vor'm Schuss
u. A. m.; *Quidquid agis, prudenter
agas et respice finem*; was du auch
thust, Das thu mit Bedacht u. denk'
an das Ende etc.; Nichts übereilen
(*s.* 607 *c*; 92 *b*; 201 *d*), überhasten,
überstürzen; sich Zeit — lassen,
nehmen, gönnen etc.; Eile mit Weile
(89 *b*): *festina lente*; *chi va piano.
va — sano, — lontano*; Sacht mit Be-
dacht hat's am weitsten gebracht.

Adjektiva und Adverbia.

d. unbedacht (325*f* etc.) u. s. w.: unbedächtig; unbedachtlich; unbedachtsam etc.; wild — in den Tag (ins Gelag etc.) hinein, — drauf los etc.; unbesonnen; unüberlegt etc.; ungestüm; hastig; überhastet; übereilt; überstürzt etc.; unbehutsam; unvorsichtig; sorglos; ohne die nöthigen Vorsichts-, Sicherheits-**Maßregeln** (s. 471*f*; 472*c*) etc.; unvernünftig; unverständig; unklug etc.; hitzig; hitz-, toll-**köpfig**; toll-, dumm-**kühn**, -**dreist**; keck; frech (605*d*; 514*c*; 620*c*); vermeffen[tlich]; verwegen[tlich]; verwogen; waghalsig u. s. w.; aufs Gerathewohl; abenteuernd; abenteuerlich etc.; donquixotisch.

Adjektiva und Adverbia.

c. bedacht[sam]; bedächtig (324*c*); mit Bedacht etc.; vorsichtig; umsichtig; behutsam u. s. w.; besonnen (574*d*); mit Ruhe u. s. w.; ohne — Übereilung (607*a*), Überstürzung, Hast etc.; sacht, mit Bedacht etc.; langsam (84*c*), aber sicher etc.

Nr. 609. Sehnsucht; Verlangen; Wunsch.

Substantiva.

a. das Sehnen; Sehnsucht (s. u.); Verlangen (s. u.); Wunsch (322*a*; 416*a*; 418*a*; 428*a*) u. s. w.; Trieb; Drang etc.; Hang; *penchant*; Neigung; Hin-, Zuneigung; Liebe (628*a*); Affektion; Vorliebe; Prädilektion etc.; Gefallen, Wohlgefallen, Freude etc. woran; Sinn, Parteinahme wofür etc.; Antheil[nahme]; Theilnahme (636*a*); Interesse; Betheiligung etc.; Streben (435*a*; 437*a*), Trachten etc. wonach; Begier[de, s. u.]; Gier[de, s. u.]; Gierigkeit; Begierigkeit; Begierlichkeit; Begehrlichkeit; Suchtwonach; Er-, Verpichtheit, Verseffenheit worauf etc.; stachelnder Antrieb; Stachel; *stimulus*; Kitzel; Jucken; Lüsternheit; Lust wozu; Efslust; Appetit; das Wäffern des Mundes; Gelüst; Gelust; Gelüsten; das Lüste[r]n; *Pica*; Malakie etc.; Leckerh[aftigk]eit (278*a*); Friandise; Gourmandise (s. u.) u. s. w.; Reiz; Anreiz (428*a*; 577*a*); Anziehung; Lockung; Anlockung etc.; Reizmittel (*b*) etc.; brennende Begier (s. o.); heißes Verlangen (s. o.); Durst (448*a*); Hunger u. s. w.; Heiß- (od. heißer) **Durst** (s. u.), **-Hunger**; *Fames*; Jüh- etc.; Ochsen-; Rofs-; Hunds-; Wolfs- etc.; Winter-**Hunger**; Bulimie; Adephagie; Phagäna; Frefs-**Fieber**. **-Sucht**; **-Gier**; Edacitat; Voracität; Fräßigkeit; Gefräßigkeit; Gourmandise (s. o.; 665*a*) etc.; unersättliche Gier (s. o.; 547*b*; 580*a*); Unersättlichkeit; Insatiabilität; unersättlicher, unlöschbarer, unstillbarer etc., brennender, heißer (s. o.), quälender etc. Durst; unauslöschliches Verlangen (s. o.); heftige, heiße, leidenschaftliche, ungestüme, wilde etc. Begier (s. o.); Leidenschaft (568*c*; 569*c*);

Nr. 610. Erwartungslosigkeit; Gleichgültigkeit; Stumpfheit.

Substantiva.

a. Erwartungslosigkeit (364*a*; 571*a* etc.); Gleichgültigkeit (425*a*; Theilnahmlosigkeit; Stumpfheit; Lauheit; Lauigkeit; Kühle; Kälte u. s. w.; Mangel an — Appetit, Lust (609*a*) etc.; Appetitlosigkeit; Unlust (611*a*) u. s. w.; Mangel an — Reiz, Anreizung etc.; Reizlosigkeit; Unschmackhaftigkeit (279*b*); Fadheit u. s. w.

Eifer etc.; das Begehren; Begierlichkeit; Gierigkeit; Begierigkeit; Begierlichkeit; Begehrlichkeit; Suchtwonach; Er-, Verpichtheit, Verseffenheit worauf etc.; stachelnder Antrieb; Stachel; *stimulus*; Kitzel; Jucken; Lüsternheit; Lust wozu; Efslust; Appetit; das Wäffern des Mundes; Gelüst; Gelust; Gelüsten; das Lüste[r]n; *Pica*; Malakie etc.; Leckerh[aftigk]eit (278*a*); Friandise; Gourmandise (s. u.) u. s. w.; Reiz; Anreiz (428*a*; 577*a*); Anziehung; Lockung; Anlockung etc.; Reizmittel (*b*) etc.; brennende Begier (s. o.); heißes Verlangen (s. o.); Durst (448*a*); Hunger u. s. w.; Heiß- (od. heißer) **Durst** (s. u.), **-Hunger**; *Fames*; Jüh- etc.; Ochsen-; Rofs-; Hunds-; Wolfs- etc.; Winter-**Hunger**; Bulimie; Adephagie; Phagäna; Frefs-**Fieber**. **-Sucht**; **-Gier**; Edacitat; Voracität; Fräßigkeit; Gefräßigkeit; Gourmandise (s. o.; 665*a*) etc.; unersättliche Gier (s. o.; 547*b*; 580*a*); Unersättlichkeit; Insatiabilität; unersättlicher, unlöschbarer, unstillbarer etc., brennender, heißer (s. o.), quälender etc. Durst; unauslöschliches Verlangen (s. o.); heftige, heiße, leidenschaftliche, ungestüme, wilde etc. Begier (s. o.); Leidenschaft (568*c*; 569*c*);

Passion etc.: heftiger, leidenschaftlicher etc. Trieb (s. o.) etc.; Wuth; unbezwingbare Sucht (s. o.): Manie (360*a*) u. s. w.; Sehnsucht (s. o.) nach der Heimath: Heimweh (576*a*); Nostalgie; *mal d'ae] du pays* etc.; — thörichter, verderblicher Wunsch, s. 456*b*; 534*b* etc.

b. Gegenstand, Ziel (435*b*) etc.
des Strebens, Wunsches (*a*), Verlangens etc.; etwas das Verlangen, den Wunsch etc. Erregendes, Erweckendes, Lockendes (s. u.), Reizendes (s. *d*) etc., Ge-, Erwünschtes (*f*) etc.; Desiderat[um]; 442*a*]; *Sic (hoc) erat in votis*; Gipfel der Sehnsucht etc.; Ideal; was man kaum zu wünschen (hoffen etc.) gewagt; was der kühnste Traum sich kaum (nicht) gedacht (gewünscht, ersehnt etc.); etwas Lockendes (s. o.), Anziehendes etc.: Reiz[-Mittel, *a*; 428*a*: 577*a*]; Magnet u. s. w.; Lieblings- etc. (428*b*) u. s. w.: abgöttisch Verehrtes, Angebetetes; Abgott (628*d*); Idol; Götze u. s. w.

c. ein von Sehnsucht (*a*), Verlangen
etc., Gier u. s. w. Erfüllter, Sehnsüchtiger, Wünschender, Bittender (534*b*) u. s. w.: Aspirant; Kandidat (363*b*; 424*d*; 437*b* etc.); Liebhaber (628*d*) u. s. w.; ein Gieriger (*f*) u. s. w.: Gier-, Geiz-, Schling-Hals, -Schlund; gieriger —, Schling-, See- etc. — Rabe; Kormoran; Geier; hungriger, unersättlicher etc. Wolf; Hyäne, Raubthier; Vielfraß (268*h*; *i*; *c*); kein Kostverächter; *glouton*; *gourmand* 278*a*); Lecker; Schlemmer u. s. w.; Erisichthon [der vom Hunger Geplagte].

Zeitwörter.

d. Sehnsucht (*a*, Liebessehnsucht (628*f*) etc., Verlangen, Begier, Reiz u. s. w. — haben, fühlen, empfinden, verspüren etc. —, rege machen, erregen, erwecken (*e*) etc.; [sich] sehnen wonach: Etwas herbei-, ersehnen etc.: wonach streben, trachten, gieren, verlangen, langen, hangen, bangen (s. u.), Verlangen hegen (tragen), aspirieren etc.; wünschen etc. (416*b*; 418*c*; 428*b*; 435*c*; 437*d*) u. s. w.: einen Wunsch haben, hegen; zu haben wünschen; [gern] haben wollen; wünschen etc.; vermissen; suchen; wonach aus sein, jagen, sich mühen, rennen etc.; hinterher — sein, rennen etc.; sein Auge[nmerk] worauf — haben, richten, heften etc; worauf [v]erpicht, versessen sein etc.; [eifrig etc.] begehren; wozu Lust, Gelüst[en] haben etc.; gelüsten (278*c*); sich gelüsten lassen; der Mund wässert Einem wonach u. s. w.; wofür ein warmes (reges, lebhaftes etc.) Interesse haben; sich (od.: Einen) lebhaft interessieren: wofür — erwärmen (322*c* etc.), — warm sein,

Zeitwörter.

b. erwartungslos (*c*), gleichgültig, stumpf etc. — sein, bleiben etc., — lassen; keine Begier, keinen [An-] Reiz (609*a*) etc. — fühlen, empfinden, verspüren etc., — rege machen, erregen etc.; sich worum nicht kümmern (323*c*; 325*e*; 450*e*; 571*b*); wonach nicht[s] fragen; worauf (wofür) Nichts (keinen) Pfifferling etc.) geben u. s. w.; wofür nicht warm werden, sich nicht erwärmen etc.: lau, kalt etc. — bleiben, lassen (s. o.: 425*b*); Einen nicht — warm machen, erwärmen etc., begeistern, reizen (609*d*) u. s. w.

werden, — glühen, brennen, entbrannt sein etc.; worauf brennen, gespannt sein etc.; in Spannung worauf, in Sehnsucht (Verlangen) danach etc. [fast] vergehn: in Sehnsucht sich auf-, (ab-)zehren, sich aufreiben, hinschwinden etc.; vor Begier, Sehnsucht etc., sehnend etc. — [fast] sterben, — vergeht Einem der Athem, klopft (pocht) Einem das Herz etc. —, [er]seufzen, stöhnen etc., [er]bangen (*s.* o.) etc., schmachten etc.: wonach lechzen (448 *c*; 487 *b*) u. s. w.; dursten, dürsten; hungern: [fast] ver-**schmachten**, **-dursten**; **-hungern** (267 *b* etc.); einen unlöschbaren (unstillbaren etc.) Durst —, eine ewig trockene Kehle, eine heiße Gurgel, hitzige Leber etc. —, einen Schwamm (Igel) im Bauch etc. —, einen unersättlichen Durst, Hunger, einen [wahren] Wolfs-, Heiß-**Hunger** (*a*) etc. — haben; essen wie ein [Scheun-]Drescher: mit langen Zähnen — essen, stehen etc.; lange Zähne machen; schlingen, schlucken, wie ein Rabe (*c*) etc.; ein Vielfraß etc., unersättlich (*f*) etc. sein; nicht genug bekommen können (547 *d*) etc.

e. Sehnsucht etc., Begier[de], Appetit etc. erregen, erwecken (*s. d*) etc., reizen (428 *b*; 577 *b*; 278 *d* etc.) u. s. w.; gieren (*d*), sehnen, verlangen, wünschen, erglühen, den Mund wässern u. s. w. — machen: Verlangen etc. erregen, ohne es zu befriedigen: tantalisieren etc.; einen Wunsch, ein Verlangen, Sehnen u. s. w. (*s. a*; *b*) befriedigen (447 *c*; 579 *d*), erfüllen, stillen etc.

Adjektiva und Adverbia.

f. sehnend (*s. d*); wünschend; verlangend (*s.* u.) etc.; Sehnsucht. Verlangen, Begier, Appetit etc. — hegend, nährend etc., — erregend, erweckend (*s. d*; *e*) etc., — davon erfüllt, voll etc.; sehnsucht[s]-**voll**, **-erfüllt**, **-gequält**; sehnsüchtig etc.; begierig (*s.* u.), heftig, eifrig etc., schmerzlich etc. — wonach verlangend (*s.* o.), bangend, schmachtend, trachtend etc., z. B. nach der Heimkehr, Heimath etc.; heimweh-**krank**, **siech**[end]; heim[ath]krank; nostalgisch; „sehnsuchtsvoll, nur den Rauch von fern aufsteigen zu sehen | seines Lands“ u. A. m.; von Sehnsucht, Verlangen etc. ergriffen, verzehrt etc., — davor vergehend, hinschwindend etc.; von Gier etc. ergriffen, erfüllt etc.; voller Gier; gier-**erfüllt**, **-voll**; gierig (*s.* u.); begierig (*s.* o.: 418 *d*: 437 *e*; 547 *e*); begehrlich; worauf erhitzt, [v]erpicht, eifrig, versessen (348 *c*; 360 *h* etc.), versteuert etc.; [eifrig, arg] hinterher etc.; happig; schlimm wonach etc.: voll unersättlicher Gier; unersättlich (268 *m*: 269 *o*: 547 *e*; 580 *c*); insatiabel; [ge]fräßig; fraß-, frefs- etc.: trink-, sauf- etc. **gierig**, **-lustig** etc.; bei gutem Appetit etc.; [vor Hunger, Durst wie] verschmachtend, verschmachtet; hellig (448 *d*: 487 *c*); lech-

Adjektiva und Adverbia.

c. erwartungslos etc.; gleichgültig (323 *c* etc.); theilnahmlos; indifferent; lau; kühl; kalt etc.; stumpf; abgestumpft; blasiert (589 *c*) u. s. w.: appetitlos: unlustig (611 *c*) etc.; ohne — Anziehung[skraft], [An-]Reiz, Lockung etc. — Würze (279 *f*): reiz-; würz-; [ge]schmacklos; unschmackhaft; fade; schal; abgestanden; insipide u. s. w.

zend; durstend (s. *d*; 269 *o*); durstig u. s. w.; von Hunger gequält: gierig (s. o.), wie ein Rabe (*c*) etc.; hungrig, wie — ein Wolf, Geier, Rabe etc., eine Kirchenmaus etc., ein [Scheun-]Drescher etc.; heiß-; geier-; wolfs- etc. **hungrig** etc.; worauf Appetit habend; wonach die Finger, Lippen leckend etc., gierend (s. *d*); lecker (278 *e*) u. s. w.; wofür — sich erwärmend, schwärmend; sich begeisternd, begeistert, glühend etc.; liebend (628 *g*) u. s. w.: Liebe, Lust, Appetit, Reiz etc. — erweckend (s. o.), zu erwecken geeignet etc.; lust-, appetit- etc. **reizend**: reizend (577 *c*) u. s. w.: wünschens-, begehrens-**werth**, **-würdig**: erwünscht (455 *f*) u. s. w.

Nr. 611. Sattheit; Überdruss; Ekel; Widerwille.

Substantiva.

a. Sattheit (447 *a*) u. s. w.; Sättigung; Übersattheit; Übersättigung (589 *a*) etc.; Blasiertheit; Abgestumpftheit; Abstumpfung: Gleichgültigkeit; Unlust (419 *a*; 576 *a*; 578 *a*; 610 *a* etc.); Verdroffenheit; Überdruſs, Ekel (215 *a*): *dégoût*; Widerwille; Aversion; Abscheu; *horror* u. s. w.; Ekelhaftigkeit (279 *b*); Widerlichkeit u. s. w.; ekelerregender, widerwärtiger — Anblick, Geruch, Geschmack etc. (578 *a*) u. s. w.; Gegenstand des Abscheus, Ekels, der Aversion (592 *b*) u. s. w.

b. Sinn etc., der — leicht Ekel empfindet —, leicht verletzt, schwer befriedigt ist; ekler, heikler, wähleriseher, leckerer, delikater (*e*) etc. — Sinn —, Geschmack (278 *a*; 424 *f*); Heiklichkeit; Wählig**keit**; Delikateſſe; Feinschmeckerei; Leckerheit u. s. w.; Feinschmecker; Leckermaul u. s. w.; Zärtling; Weichling; Lüstling etc.; Epikureer; Epikur; Sybarit etc.; Sybaris; Kapua etc.; Sybaritismus; Epikur[e]ismus; üppiges, weichliches Wohlleben; Üppigkeit (273 *a*; 446 *a*; 447 *a*; 575 *a*; 665 *a*); Luxus u. s. w.; Verweich[ich]ung (232 *a*; 466 *a* etc.); Verzärtlung u. s. w.; verhätscheltes, verzognes etc. Kind: *enfant gâté* etc.; ein Blasierter, Abgestumpfter etc.

Zeitwörter.

c. Sattheit (*a*), Unlust, Überdruſs, Ekel, Widerwillen etc. — empfinden, verspüren etc., — bewirken, erregen etc., s. 279 *e*; 419 *b*; 487 *b*; 578 *b*; 589 *b* u. s. w.; [über]sättigen (447 *c*; 268 *i* etc.) u. s. w., s. auch *e*.

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. *c* etc.) Sattheit, Unlust, Überdruſs, Ekel, Widerwillen etc. — empfindend etc., erregend etc., s. 279 *f*; 419 *c*; 447 *d*; 487 *c*; 578 *c* etc.; 589 *c* u. s. w.

e. (s. *d*) leicht Ekel etc. empfindend; [in seinen Ansprüchen] schwer befriedigt, schwer zu befriedigen[d] (650 *d*), [sehr; allzu etc.] verwöhnt (s. u.); [zu] viele, große, hohe Ansprüche machend;

[allzu]anspruchsvoll; beim leisesten (kleinsten) Anlafs etc. die Nase rümpfend (kräusend, ziehend); *[omnia suspendens] naso adunco; dente superbo*; mit stolzem, eklem etc. Zahn etc.; ekel; heikel; wählerisch (278 *e*; 424 *i*) u. s. w.; delikat; peinlich; fein; feinschmeckend; feinschmeckerisch; speisewählerisch; lecker (268 *m*; 278 *e*) u. s. w.; leckerhaft; leckermäulig etc.; wohlleb-ig, -isch etc.; üppig; luxuriös (447 *d*; 548 *m*) etc.; lukullisch; apicisch etc.; sybaritisch; tarentinisch; kapuanisch etc.; epikur[e]isch etc.; zart (232 *d*); überzart; [über]zärtlich; weichlich etc.; verweichlicht (s. 466 *b* etc.); verweichelt; verzärtelt; verzärtlicht: verwöhnt (s. o.) u. s. w.; blasiert (589 *c*; 610 *b*); überreizt.

4°. Empfindungen in Bezug auf Anerkennung und Werthschätzung.

Nr. 612. Ruhm; Rühmlichkeit.

Substantiva.

a. Name (381 *a*) u. s. w.; guter, ehrlicher etc., geehrter, gerühmter, gefeierter etc. Name; Name von gutem Klang; Ehrenname; guter Leumund etc.; Renommée; Ehre; Ruf; Reputation; Lob; Ruhm; großer, weit verbreiteter, [weithin] schallender, europäischer etc., unsterblicher, unvergänglicher, ewiger etc. — Name, Ruhm; Welt-Ruf, -Ruhm; Nachruhm; Unsterblichkeit; Immortalität; Platz, Stelle, Nische etc. im Tempel des [Nach]Ruhms, im Pantheon; ewiges Gedächtnis, Andenken etc.; Berühmtheit (*b*); Celebrität etc.; Ansehen [worin Jemand steht; dessen er sich erfreut etc., 351 *a*]; Kredit; Autorität; Gewicht des Namens; Bedeutung; Bedeutsamkeit; zu Theil werdende Anerkennung (651 *a*), Auszeichnung etc.; Anerkanntheit (340 *a*); Ausgezeichnetheit etc.; Bekanntheit; Achtung [die man genießt etc.]; Achtbarkeit; Beachtung; Hoch-, Werth-Achtung, -Schätzung; Respekt; Ehrfurcht; Verehrung etc.; Beliebtheit — in der allgemeinen Meinung (Gunst), — beim Volk etc.; allgemeine Liebe etc.; Volks-Beliebtheit, -Gunst; *aura popularis*; Volksthümlichkeit; Popularität etc.; gefeiertere, glänzendere etc. Name; Glanz [302 *a*, des Namens etc.]; des Ruhmes Sternenglanz etc.; *éclat*; Glorie; Glorienschein; Nimbus; *prestige* etc.; Herrlichkeit; Hoheit (151 *a* etc.: 591 *a* etc.); Höhe; Größe; Großheit; Erhabenheit; Sublimität: [hohe] Würde; würdevolles, imponierendes, imposantes etc. Auftreten, Erscheinen etc.; innere Würde; anerkannter Werth (449 *a*: 455 *a* etc.); Adel; Majestät; majestätische Würde; Stattlichkeit; Feierlichkeit etc.; hohe Würde, Stellung, Stelle (440 *a*; 513 *a*). Stufe [die man einnimmt]; hoher Stand, Rang, Posten (614 *a*); Titel etc.; Erhebung zu einer Würde, Stellung, einem Rang etc. (616 *a*); Titel-, Würden-, Ordens-Verleihung u. s. w.; Erhöhung; Verherrlichung; Glorificirung; Glorifikation etc.; — Gefühl für

Nr. 613. Ruhmlosigkeit; Unrühmlichkeit; Schande.

Substantiva.

a. Ruhmlosigkeit; Unberühmtheit; Ungenanntheit; Unbekanntheit; Verborgenheit (379 *a*); Namenlosigkeit.

Ehre u. Scham; Schamgefühl (613*c*) etc.; Schamröthe, die Leibfarbe der Tugend etc.; Ehr-**Gefühl**, **-Liebe**, **-Eifer**, **-Begier[de]**, **-Gier[de]**, **-Geiz**, **-Durst**, **-Sucht**; Ambition; Ruhm-Liebe, **-Begier[de]**, **-Gierde**, **-Sucht**; Ruhm[es]-**Geiz**, **-Durst** etc.

b. (s. *a*) Jemand von gutem etc., gefeiertem etc., großem etc. Namen etc.; geachteter etc. —, Ehren- etc. **Mann** etc.; Mann von Ruf etc.; Einer, der eine geachtete etc., hohe etc., die erste Stelle (Würde) etc. einnimmt (s. 522*a*); ein Berühmter; Berühmtheit (*a*; 33*c*) u. s. w.; Celebrität; Sonnität; Stern erster Größe (457*b*); Sonne; *lumen[mundi]* etc.; Schmuck, Ehre, Zierde etc. — seiner Zeit, seines Jahrhunderts etc.; Muster, Spiegel von etc.; der Erste u. s. w.; ein Gefeierter; Liebling (518*b*; 628*d* etc.); Hahn im Korbe etc.: Volksgünstling; Held, Löwe etc. des Tages; Tagesberühmtheit etc.; — Mann von Ehre, Ehrgefühl, Ehrliebe etc.; ein Ehrliebender (s. *e*); Ehrgeiziger; Ehrsüchtiger; Ruhmgeiziger, Ruhmsüchtiger etc.; Herostrat etc.

b. Unrühmlichkeit; Unehre; Unehrenhaftigkeit (659*a*) etc.; Schande; Schändlichkeit; Schimpf [u. Schande]; Schimpflichkeit etc.; Schmach; Schmählichkeit etc.; Schmähung; Beschimpfung; Schändung: Skandal; Entehrung (617*a*; 652*a*) u. s. w.; Beraubung etc., Schmälerung, Verringerung, Verkleinerung etc., Erniedrigung etc., Befleckung, Besudelung etc. — der Ehre, des guten Namens, Rufs etc.; Fleck (458*a*; 460*b*; 598*a*) etc. — auf Jemandes Ehre, in Jemandes [Wappen-]Schild etc.; Makel; Tadel; *blâme*; Vorwurf; Schandfleck; Schandmal; Brandmal; Brandmark[e]; Braudmarkung etc.; befleckter, geschändeter, entehrter etc., schlechter, böser etc., kein guter etc. Name (381*a*, vgl. 312*a*; 659*a*), Leumund, Ruf etc.; üble, schlechte etc. Reputation, Nachrede etc.; geringes, schlechtes etc. Ansehen; Mangel an Vertrauen, Kredit etc., schlechter Geruch etc. [worin man steht]; Diskredit; Mifskredit etc.; Gerede, schlimme Nachrede, übles Geschrei, nachtheiliges Gerücht etc. über Jemand etc.; schlechter —, kein feiner — Ruhm; schlechtes etc. Lob; Verruf; Verrufserklärung (617*a*); Verschifs; Verrufenheit; Verschrieenheit.

c. Gefühl der Schande; Scham; Schamgefühl (612*a*); brennende[s Gefühl von] Scham; **Scham-Erröthen**, **-Röthe**, **-Roth** (569*c*; 619*a*) etc.; Selbstverachtung (662*a*) etc.; — Abgestumpftheit gegen — Schimpf u. Schande (s. *b*), Schmach etc., Scham etc.: Stumpfheit, Unempfindlichkeit etc. — des Ehrgefühls (s. 612*a*) etc., der Scham etc.; Ehrlosigkeit (659*a*) u. s. w.: Schamlosigkeit; Unscham; [hündische etc.] Unverschämtheit; Ausverschämtheit; Ausgeschämtheit; Frechheit (514*a*; 620*a*; 667*a*); Effronterie; Insolenz etc.; freche, unverschämte etc., eiserne, eherne etc. Stirn.

d. ruhmlose, unberühmte, namenlose etc. Personen (vgl. *a*; *l*); Einer aus der großen Menge, aus dem großen Haufen etc.; Einer, wie's viele giebt; keine hervorragende Persönlichkeit: dunkler Ehrenmann; *nos numerus sumus* 34*c*; 615*b*) u. s. w.

e. (vgl. *b*: *c*) ein unrühmlicher, unehrenhafter, ehrloser, infamer, niederträchtiger, unverschämter,

schamloser etc. Kerl, Patron, Wicht, Hund etc. (657 *b*); Mensch ohne alles Ehr-, Scham-Gefühl etc.; verrufene, übel berüchtigte Person etc.

Zeitwörter.

c. geachtet (*e*), geehrt, gerühmt, gefeiert etc., renommiert (s. u.), berühmt etc. — sein, werden; einen hohen etc., den ersten etc. Rang, Stand etc. —, einen Ehrenplatz etc. —, den Vorrang etc. —, eine geachtete etc., die erste Stelle etc. — haben, inne haben, einnehmen, behaupten etc. (28 *g*; 33 *d*; 55 *e*; 206 *b*) u. s. w., vgl. *e*; der Erste [od.: einer der Ersten] sein; den Reigen führen, die erste Geige spielen; ein Stern erster Größe (*b*) etc. sein, — als solcher gelten, glänzen, strahlen (302 *i*), schimmern etc.; die Andern überstrahlen, ausstechen, verdunkeln, in den Schatten stellen (28 *g*; 33 *d*; 55 *e*; 303 *f*; 613 *i*) etc., ihnen den Rang (Rank) ablaufen etc., sie weit hinter sich lassen u. s. w.; sich auszeichnen: sich hervorthun; hervor-leuchten, -glänzen, -strahlen etc., -ragen u. Ä. m.; [Hoch-]Achtung (*a*), Verehrung etc. genießen, sich ihrer erfreuen etc., sie einflößen etc.; einen guten, geachteten, ehrenvollen etc., einen großen, gefeierten, unsterblichen etc. — Namen (*a*) — Ruhm, Lob, Preis etc. —, den Preis, Sieges-Preis, -Kranz, die Palme, Lorbeeren etc. — haben, erhalten, bekommen, erlangen, erwerben, erringen, gewinnen, davon tragen, ernten etc. (504 *d*; 509 *b*); Lorbeeren pflücken etc.; sich die [Ritter-]Sporen verdienen u. s. w.; [sich] einen Platz etc. im Tempel des Ruhms erwerben, erringen, erobern etc.; sich einen ewigen, unsterblichen Namen etc. — sich unsterblich — machen; sich verewigen; sich verunsterblichen u. Ä. m.; von sich reden (sprechen) — Lärm in der Welt — machen; in Aller Munde sein: *fama volat* etc.; eine Rolle, Figur etc. in [od.: auf dem Schauplatz, der Bühne] der Welt spielen, agieren, machen (s. 618 *c*) u. Ä. m.; renommiert (s. o.), beliebt, gesucht (593 *c*) etc. — sein; Ehr-, Ruhm-Liebe etc. (s. *a*, am Schluß), -Sucht etc. haben, besitzen etc.; die Ehre, den Ruhm — lieben, suchen, erstreben etc., danach streben, geizen, gieren, jagen etc., ihnen nachjagen etc.; Lieber im Dorf der Erste als in Rom der Zweite; *aut Cæsar aut nihil!* etc.; dem Ruhm die Ehre opfern [wie Herostrat] etc.; Schamgefühl (*a*) haben; noch erröthen können; *erubuit, salva res est* etc.

Zeitwörter.

f. ruhmlos (*l*), unberühmt, namenlos etc., ohne Ruhm, Namen etc., Einer aus der Menge (*d*) — sein; zur großen Masse gehören etc.; keinen [besondern] Namen haben; nur den Haufen voll machen etc.; *bene vixit qui bene latuit* (615 *b*) etc.

d. faktitiv zu *c* (s. u. und 616 *b*).

g. keinen guten etc., einen schlechten etc. Namen, Ruf — haben etc., bekommen etc., — machen (617 *b*); in schlechtem, üblem etc. Ruf, in Verruf, Mißkredit, in schlechtem Geruch sein, stehen etc.; in schlechten etc. Ruf, in Verruf etc. — kommen, gerathen etc., — bringen etc.; in Verruf, Verschiß — erklären, thun etc., — erklärt, gethan sein (werden) etc.; Jemand — od.: sich selbst — ins Gerede, in der Leute Mäuler, in übele Nachrede, in schlechten Leumund bringen etc.; verleumden (652 *b*) etc.; eines Andern od.:

seinen eignen Namen (Ehre etc.) beflecken, besudeln, beschmutzen, beschandflecken etc., in den Staub, Koth ziehen, zerren, schänden etc., verkleinern, verringern, schmälern etc., vernichten, zu Grunde richten etc., brandmarken, stigmatisieren etc.; die Ehre — abschneiden, rauben, entziehen etc., aufs Spiel setzen (659*c*); der Ehre — berauben, entkleiden etc., — verlustig machen, gehen, werden etc.; entehren; verunehren; [be]schimpfen; schänden (617*b*); herab-, herunter-setzen, -würdigen, -ziehen; erniedrigen etc.; der Ehre einen Schandfleck, Makel an-, aufheften, ein Brandmal aufdrücken (aufbrennen).

h. die Schande etc. —, Scham — fühlen, empfinden etc.; [scham]roth werden; [bis über die Ohren] erröthen (314*h*); † schamröthen; von [Scham-]Röthe übergossen, bedeckt etc. werden; sich schämen; sich genieren (619*c*); sich vor Jemand, vor sich selbst —, sich [halb] todt, zu Tode —, sich [tief] ins Herz, in die Seele, in Kragen u. Magen [hinein] etc. —, sich die Augen aus dem Kopf, sich die Augen aus- — schämen; sich schämen, wie — ein Bettpfiffer, begossner Hund, Laushund, Pudel etc.; beschämt —, [wie] begossen, beschneit, beschnieen etc. — sein, da stehen, davon gehen, sich davon machen etc.; dastehen etc. — wie ein begossner Hund (Pudel) etc., — wie ein Gaul, der seinen Karren umgeworfen hat etc.; in seines Nichts durchbohrendem Gefühle dastehen etc.; eine armselige, erbärmliche etc. Figur (Rolle etc.) spielen etc.; [vor Scham] — ganz verwirrt (54*k*, perplex, konfus, verblüfft, außer sich etc.), [wie] geschlagen, ganz niedergeschlagen, bestürzt etc. sein, — die Augen niederschlagen, an den Boden heften, nicht aufzuschlagen (zu erheben) wagen, senken etc., — den Kopf senken, hängen lassen etc., — sein Antlitz (Gesicht, Angesicht etc.) verbergen (verstecken, nicht zu zeigen — zu erheben — wagen) etc. —, die Hände vors Gesicht halten etc. —, Einen nicht (keinen Menschen) anzusehen wagen etc., — Keinem grade ins Gesicht sehen können etc., — nicht wissen, wo man hinsehen (sich verbergen) soll —, in die Erde sinken wollen etc. —, die Menschen fliehen, sich vor ihnen verbergen, verstecken etc., — verstummen etc. —, laut aufschreien, heulen, weinen etc.; in (vor) Scham vergehen u. Ä. m.

i. Einen sich schämen (s. *h*) —, erröthen etc. —, schamroth etc. — machen: beschämen; verwirren (54*i*); aus der Fassung bringen u. s. w.; demüthigen (504*d*; 619*c*) etc.; in den Schatten stellen (s. 612*c* etc.), verdunkeln, überstrahlen etc.

k. kein Scham-, Ehr-Gefühl (*c*) haben, kennen; keine Schande etc. kennen, fürchten etc.; gegen Schimpf u. Schande abgestumpft, unempfindlich etc., ehrlos, schamlos, unverschämt (*m*) etc., ganz ohne Scham[gefühl], ohne Scham u. Gram etc., aller Scham bar (ledig etc.) sein; alle Scham abgethan, ausgezogen, in sich erstickt, ertödtet etc. haben; aller Scham vergessen etc., — den Kopf abgebissen haben etc.; über Nichts [mehr] erröthen; das Erröthen verlernt haben.

Adjektiva und Adverbia.

e. einen Namen (*a*), einen guten, ehrlichen, geehrten etc., berühmten, unsterblichen etc. Namen etc. — habend (s. *c*), im Besitze eines solchen; namhaft (381 *c*; 407 *e*) u. s. w.; [viel]genannt; [wohl] renommiert (s. u.): [weit] bekannt; geachtet; hoch-, wohl- etc. geachtet, [-]geschätzt etc., [-]achtbar, [-]schätzbar etc.; ruhmlich; von anerkanntem, anzuerkennendem Werth, Verdienst etc.; von gutem Klang etc.; [allgemein] beliebt (628 *g*); volksbeliebt; volksthümlich; populär etc.; eine geachtete, ehrenvolle etc., hohe etc., die erste (s. u.) Stelle, Stellung etc. — solchen Rang etc. — inne habend (*c*), einnehmend, behauptend etc.; in gutem Ruf stehend; gut, wohl etc. berufen, beleumundet, renommiert (s. o.); ehren-voll, -werth; achtungs-, schätzens- etc. werth; respektabel etc.; sehr, viel etc. gerühmt, gelobt, gepriesen etc.; hoch gerühmt, geehrt, gefeiert etc.; mit [vielem, großem, hohem etc.] Lob; *[maxima* etc.*] cum laude* etc.; verherrlicht (s. 616 *c*); anerkannt; berühmt; weit-, welt-berufen, -berühmt; sich großer Achtung, Anerkennung, eines Welt-Rufs, -Ruhms erfreuend, sie genießend etc.; ruhm-, glor-reich, -voll, -würdig; glorienvoll; glorios; glanzvoll; ruhm-erfüllt, -bedeckt, -bekränzt, -gekrönt etc.; im Sternenglanze des Ruhms, in leuchtendem, unvergänglichem, ewigem etc. Ruhm, Nachruhm etc. glänzend, strahlend; unvergänglich —, [ewig] fortlebend [im Andenken der Mit- u. Nachwelt]; unsterblich (82 *d*); unsterblichen Ruhms, Gedächtnisses etc.; *ære perennius* (84 *c*; 105 *d*) etc.; eine der ersten Stellen, die erste Stelle (s. o.) etc. einnehmend etc.; vom ersten Rang; *facile primus*; ausgezeichnet (31 *n*; 33 *g*; 55 *g*; 455 *f*; 457 *d*) u. s. w.; distinguiert; hervor-ragend, -strahlend (*c*) etc.; auserlesen; exquisit; unvergleichlich; ohne (sonder) Gleichen; herrlich; trefflich; vortrefflich; famos; superb; stattlich; großartig; feierlich; imposant; majestätisch; fürstlich; königlich; edel; hoch; groß; erhaben; hehr; würdevoll; [hoch]würdig; ehrwürdig; heilig; gewciht u. Ä. m. — Ehrgefühl, Ambition (*a*) habend, besitzend; empfindlich, verletzlich im Punkt der Ehre; voll Ehrgefühl, Ehr-, Ruhm-Liebe etc.; ehrliebend; ehr-eifrig, -[be]gierig, -durstig, -geizig, -süchtig; ambitiös (618 *d*); ruhm-liebend, -[be]gierig, -geizig, -süchtig etc.

Adjektiva und Adverbia.

l. (vgl. *a*; *d*; *f*) ruhmlos; unberühmt; namenlos: ungenannt; ungeehrt; ohne [besondern] Namen: ohne Ruhm, Auszeichnung; unbekannt; verborgen (301 *c*; 379 *c*) etc.; dunkel; obskur (303 *g*: 615 *c*): glanzlos etc.

m. (vgl. *b*; *c*; *e*; *g*; *k*) unruhmlich (s. *a*); unehrenhaft (657 *d* etc.) u. s. w.; ehrlos; schamlos; ohne Ehr-, Scham-Gefühl; un-, aus-verschämt; ausgeschämt; frech (514 *c*; 605 *d*; 607 *d*; 620 *c*; 667 *d*); insolent; hündisch; cynisch etc.; ohne Scham u. Gram; aller Scham ledig, bar etc.; unerröthend etc.; mit ehernor etc. Stirn; keine Scham, keine Ehre kennend (s. *k*); aller Ehre —, alles Ehrgefühls etc. bar, ledig etc.; schändlich (s. u.); schandbar; schimpflich; schmählich; schmachvoll; infam; niederträchtig (456 *e*; 657 *d*; 659 *d*) u. s. w.; geschändet (s. *g*); entehrt; gebrandmarkt etc.; mit Schmach, Schande etc. be-

laden; schmach-, schimpf**bedeckt** etc.; in schlechtem, üblem Ruf, Leumund (*b*) etc., Geruch etc. stehend; schlecht, schlimm, übel- etc. **berufen, -beleumundet**; [übel] berüchtigt; anrüchig; bescholten; beschrieen; verschrieen; verrufen; in Verruf, Verschifs [gethan, erklärt etc.]; in Mifskredit (*b*) etc. stehend: diskreditiert; nicht (od. un-) **respektabel, reputabel**, reputierlich; disreput-**abel, -ierlich**; unnobel etc.; schändend (s. *g*); entehrend; beschimpfend etc.; dem guten Ruf nachtheilig; anstöfsig etc.; zum Tadel, zur Blame gereichend; tadelnswerth (650 *d*; 456 *e*); tadelhaft; nicht od. un-rühmlich (s. o.), **löblich** etc.; niedrig (34 *g*; 615 *c*); gemein; schübig etc.; unter — aller Würde etc. —, der Kritik, Kanone, dem Nachtwächter etc.; *infra — censuram, dignitatem* etc.; sich schämend (s. *h*) etc.; so dafs — man sich schämen mufs, zu schämen hat, es eine Schande ist; schändlich (s. o.); verüchtlich (350 *c*; 648 *c*); verachtungs-, anspeiens-werth, **-würdig**; Verachtung erregend etc.; zum Anspeien (s. 617 *c*): pfui! (419 *c*; 650 *d*); fi!: schäme dich!; o der Schande (Schmach)!: *proh pudor!*; ätsch!

Nr. 614. Höhere (bevorrechtete), geehrtere Stände, Personen; Honoratioren.

Substantiva.

a. höhere, bevorrechtete, geehrtere etc. Stände, Kasten, Personen (513 *a*; 522 *a*; 524 *a*) u. s. w.; die obern, höhern, herrschenden etc. Stände etc., die obern etc. Schichten der Gesellschaft — u.: ihnen angehörige Personen (593 *b*) u. s. w.; Herr; Herrseher: Herrscherfamilien etc.; Herren-; Herrscher-; Adel-**Stand, -Geschlecht** etc.; Patriciat; Patricier: Aristokrat[ie etc.]; Optimat[en]: [alter, hoher, niedrer] Adel; blaues Blut; Vollblutsadel; [echtes] Vollblut etc.: Adliger; Edelmann; Hidalgo; Herr **von**; Junker etc.; Ritter etc; Freiherr; Baron; Graf; Markgraf etc.; Magnat; Primat; Geschlechter; Notabel; Potent etc.; Vornehmer; Honoratioren [-Familien]; *Haute - volée*; *haute - finance* (560 *a*); Geldaristokrat[ie, 513 *a*]; Plutokrat[ie] etc.; *crème*, Elite der Gesellschaft; „die Gesellschaft" u. s. w.; — Würde; Titel (616 *a*); Auszeichnung: Di-

Nr. 615. Mittelstand; niedere Stände.

Substantiva.

a. das Volk (258 *d*); das eigentliche, wirkliche, wahre etc. —, das gemeine, niedre etc. — Volk; die [grofse] Mafse, Menge etc. —, der [eigentliche] Kern etc. — die untern, niedern etc., die unterdrückten, geknechteten etc., verachteten (521 *a*) etc. Schichten, Klassen, Kasten, Stände etc. —, der grofse, der gemeine Haufe etc., — die Hefe (40 *d*). der Abschaum (s. u.) etc. — des Volks, der Nation; der mittlere, dritte, Mittel-, Bürger-**Stand**; *tiers-état*; Bürger; Bauer etc.; Unadel; Unadeliger; Plebejer etc.: Bürger-; Bauer[n]-; Plebejer-**schaft, -thum**; *plebs*; *misera, contribuens plebs*; [die Mafse der] Steuerzahler etc.; Fellah (262 *e*, 594 *b*) etc.; vierter Stand; Proletariat; Proletarier (34 *c*; 521 *a*; 561 *b* etc.); Unfreier; Knecht u. s. w.; Pariah (521 *a*; 625 *a*) —; Abschaum (s. o.), Auswurf etc. — der Gesellschaft; des Volks etc.: *fæx populi*: *sentina*,

stinktion etc.; Mann von Stande, von Distinktion etc.

die Grundsuppe des Volks[thums]; Pöbel; *mob*; Jan Hagel; *οἱ πολλοί*; Herr *Omnes*; *profanum vulgus*; Gesindel (450 *b*); Pack; Bagage; Grob; Schund; Hack u. Mack; Hackemack; Sackpack; Krethi u. Plethi; Gevatter Schneider u. Handschuhmacher etc.; niedrige, pöbelhafte, [hunds-]**kommune**, gemeine etc. — Gesellschaft etc., Person etc., solches Volk etc.; Hunde-**Pack**, **-Volk**, **-Zeug** etc.; Kanaille (s. u.); Lumpen-**Pack**, **-Volk**, **-Zeug**, **-Gesindel** etc., **-Kerl**, **-Bengel** etc., **-Mensch**, **-Trine** etc., **-Hund** etc.; Shoddy (s. u.); Lump; Lumpian; Lumpacius; Lumpacivagabundus; Vagabund etc.; Erzlump etc.; Hudel; † Hudi[lump]; Lumpen-, Hudel-, Lotter-, Lause- etc. **Bube**; Lause-**Kerl**, **-Angel**, **-Wenzel** etc.; Schubbjack etc.; Hundejunge etc.; Lotter (657 *b*) u. s. w.; Schuft etc.; Lotter-**Knecht**; **-Gesindel** etc.; Grob-, Kropp-, Krupp- etc., Pack- etc., Lumpen- (s. o.), Schund- etc., Teufels- etc., Aas-, Racker-, Schinder- etc. **Zeug**; Aas; Luder; Schindluder; Galgen-, Höllen-, Hunde-, Raben-, Sau-, Schweine-, Teufels-**Aas**, **-Mensch** (*neutr.*) etc.: Aas-, Racker-, Schinder- etc., Schelmen-, Diebs- etc., Bettel-, Lumpen- (s. o.) etc., Hunde- (s. o.) etc. **Volk**; Hunde-, Lumpen-, Hudel-, Schelmen-, Diebs- etc., Teufels- etc., Galgen- etc., Bettel- (534 *b*), Bettler- etc., Banern-, Bürger- etc. **Pack**; Banern-, Bürger-**Kanaille** (s. o.); *roture* (594 *b*); *roturier* etc.; grober Bauer, [Bauern-]Lümmel; roher Knüppel (356 *c*; 360 *b*; 594 *b*; 627 *a*) u. s. w.; Shoddy (s. o.); Shoddy-, Lumpen-**Aristokrat**; Emporkömmling (511 *b*; 594 *b*); Empor-, Aufschößling; *parvenu*; Glücksplz: Hans von vorgestern; *homo novus*; Mensch von neuem, jungem Adel; Neugeadelter; neu[ge]backner Adliger etc.; Halbblut, Bastard (41 *c*; 630 *d*); Bankert etc.

Zeitwörter.

b. den höhern Ständen (*a*) u. s. w. angehören, — dazu gehören, zählen etc.; von Adel (*c*), adelig etc. sein; blaues Blut in den Adern etc. —, einen schwarzen Fleck vor'm Hintern etc. —, ein Von vor dem Namen etc. — [seine acht] Ahnen etc. — haben u. A. m.; den höhern Ständen —, dem Adel-, Fürsten-**Stand** etc. einverleiben, s. 616 u. s. w.: *Noblesse oblige* etc.

Zeitwörter.

b. dem Mittel-, Bürger-**Stande** (*a*) etc, den niedern Ständen etc., dem Proletariat, der Pariahkaste etc., dem Pöbel etc. — angehören, — entstammt sein etc.: von niedrer Ab-, **Herkunft**, niedrig-geboren (*c*) etc. sein; in niedrem Stande leben; *nos numerus sumus* (34 *c*; 613 *d*; *f*); *bene qui latuit*, *bene vixit* etc.; in einen niedern Stand etc. — versinken etc., — versetzen etc.; herunter-, zurück**kommen** (448 *c*) u. s. w.; des Adels, Titels, der Würde etc. berauben (617 *b*) u. a. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. hohen, höhern, vornehmen etc. Standes, Ranges etc.; aus dem Fürsten- etc. Stande; aus fürstlichem Blut, solchem entstammend

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht — von Adel (vgl. 614 *c*), patricisch etc.; unadelig etc.; bürgerlich; [von] bürgerlicher, gewöhnlicher, niedrer, niedriger, gemeiner

(entsproffen) etc.; von [altem; hohem] Adel etc.; den Fürsten-, Adels-, Patricier- etc. Geschlechtern angehörig etc.; herrschend (527 *d*); regierend; gekrönt etc.; fürstlich (513 *e*, vgl. 522 *a*); kaiserlich; königlich; kurfürstlich; [groß]herzoglich etc.; prinzlich; prinzesslich etc.; [mark]gräflich; freiherrlich etc.; adelig; alt-; erb-; frei-; hoch-; reichsadelig; edelmännisch; junkerlich etc.; fürstlich-, hoch-, edel- etc., echt-, ehelich (630 *f*) geboren; echt-, voll-, edel-, ritter-, wappen-, schildbürtig; ebenbürtig etc.; „von Geburt"; von Stande; vornehm; hochstehend; in Ansehen —, in Macht u. Würden stehend etc.; angesehen etc.; betitelt (616 *a*; *b*); mit hohem Rang etc. bekleidet etc.; patricisch; patricierhaft; eupatridisch (vgl. 522 *a*) etc.; oligarchisch (s. 513 *e*; *a*); aristokratisch; plutokratisch u. s. w.; nobel; *gentlemanlike* u. s. w.

lumpig; hunds-gemein, -kommun; infam (456 *e*; 613 *m*; 657 *d*) u. s. w.; unfein; roh; ungebildet (356 *f*; 594 *d*; 627 *c*); ungeschlacht; bäurisch; lümmelhaft; tölpelhaft u. s. w.; bettelhaft (561 *e*); bettlerisch etc.; proletarierhaft; proletarisch u. s. w.; zum Pack, zur Kanaille (*c*), zu den Pariahs etc. — gezählt, geworfen etc.

etc. Ab-, Herkunft, Abstammung etc.; bürgerlich-, niedrig- etc. geboren; nicht voll-, [dem Edeln, Adligen] nicht eben-, nicht echt- etc. —, [nur] halb-, gering-, mifs-, wahnbürtig; von der Bank gefallen (630 *f*) etc.; hinterm Zaun geboren, gefunden; auf der Straße, Gasse etc. gefunden, aufgelesen etc.; bei dessen Geburt die Windel nicht gerauscht; nicht in Seide gewindelt etc.; unedel [v. Geburt, Abstammung etc.]; niedern Standes, Ranges etc.; nicht von Stande etc.; ohne Rang, Titel etc.; unbetitelt etc.; niedrig; in niedriger Stellung etc.; subaltern (28 *l*; 521 *c*) etc.; dienend; unfrei; knechtisch u. s. w.; dunkel; obskur (613 *l*) u. s. w.; plebejisch (594 *d*); plebejerhaft; der Plebs (*a*), dem gemeinen Volk, dem großen Haufen etc. — angehörend, angehörig, — daher stammend, entstammt etc.; gewöhnlich; gemein (34 *g*; 613 *m*); kemmun; vulgär; pöbelhaft; pöbelig; pöbelisch; pöbelmäßig; unnobel;

Nr. 616. Erwiesene Ehre; Verherrlichung etc. (vgl. 649; 651).

Substantiva.

a. erwiesene Ehre (612 *a*) etc.; Ehren-, Achtungs-Erweisung, -Erzeigung, -Bezeigung, -Erweis, -Beweis etc.; [ehren-, achtungs-, respekt-volle] Begrüßung (626 *a* etc.) u. s. w.; Verehrung; Veneration (685 *a*) etc.; Lob (381 *a*; 651 *a*); Ruhm; Preis etc.; Beifall; Applaus u. s. w.; Feier; Verherrlichung etc.; Verleihung unsterblichen Ruhms; Verewigung; Vergötterung (675 *a*); Apotheose; Erhebung in den Him-

Nr. 617. Angethane Schmach; Schimpf; Beschimpfung; Entehrung (vgl. 648; 650).

Substantiva.

a. angethane Schmach (434 *a*; 499 *a*; 578 *a*; 599 *a*; 613 *b*; 629 *a*; 648 *a*; 650 *a*; 658 *a*) u. s. w.; Schimpf; Beschimpfung; Entehrung; Schändung etc.; Verkleinerung, Schmälerung etc., Krönkung, Verletzung, Beleidigung etc., Befleckung, Besudelung etc. von Jemandes Ehre, Ruf, Namen etc.; ehrenrührige etc. Beleidigung; Ehren-Kränkung, -Verletzung, -Raub, -Schändung etc.; Injurien etc.; Verleumdung, Pas-

mel etc.; Auszeichnung; Distinktion etc.; Ruhm-, Lob-, Preis-, Triumph- etc. **Lied**, **-Gesang** etc. (292 *a*; 296 *d*; 509 *a*; 586 *a*: 685 *a* etc.); Päan etc.; Fanfare etc.; Pauken u. Trompeten[**-Klang**, **-Schall**, **-Geschmetter** etc.]; Jubel[**-Klang**, **-Lied** etc.]; feierlicher, festlicher Empfang, Einzug etc., Einholung etc.; Feierlichkeit; Festlichkeit (588 *b*) etc.; Illumination; Freudenfeuer etc. (275 *b*; 302 *e*); Fackelzug etc.; Ständchen (296 *d*; 628 *e*), Serenade, Abend-, Morgen-**Musik** etc.; [dargebrachte] Huldigung; Ovation (509 *a*); Triumph etc.; Triumph-, Sieges-, Ehren- etc. **Bogen**, **-Pforte** etc., **-Kranz** u. s. w.; Vivat; Lebehoch; Hoch! (c) etc.; Toast; Salamander[reiben] etc.; Verleihung von Ehren, Würden, Titeln, Orden, von Ehren-, Würde-**Zeichen** (393 *c*) u. s. w., von Ehren-, Ehrenbürger- etc., Adels-, Ordens- etc., **Doktor-Diplomen** u. Ä. m.; Adels-, Ehren-, Titel-, Würden-, Ordens- etc. **Verleihung** etc.; Ernennung (527 *a*) zum — [Ehren-]Mitglied, Ehrenbürger etc., [Ordens-]Ritter, Doktor etc.; Bekleidung (527 *a*, vgl. 522 *b*) mit — einer (z. B. der Doktor-) **Würde** etc., dem Doktorhut u. s. w.; [Doktor-]Promotion etc.; Laureation etc.; Krönung — mit dem Lorbeer etc.; Dekorierung; Dekoration etc.; Erhebung in den Adels-, Ritter-, Grafen-, Fürsten- etc. **Stand**; Adelung; Nobilitierung; Nobilitation etc.; [Ertheilung des] Ritterschlag[es]; Accolade etc.; Fürstung etc.; — Wiederherstellung der gekränkten, geschmälerten etc. Ehre: Ehrenerklärung; Abbitte (640 *a*; 662 *a*); *amende honorable* etc.; [Ehren-]Rettung etc.

quill; Libell; Schmähschrift etc.; **Ehr-Abschneidung** etc.; **-Abschneider**; **Ehren-Dieb**, **-Räuber**, **-Schänder** etc.; Verleumder; Kalumniant; Pasquillant etc.; Injuriant etc.; Verhöhnung; Verspottung etc.; Affront; Insult; Outrage; Avanie, z. B.: Backenstreich, Ohrfeige (202 *a*) etc.: das Zupfen des Bartes (s. *b*); das Anspeien u. s. w.; thätliche —, wörtliche — Beleidigung; Real-; Verbal-**Injurie**; Schimpf-, Schmäh-**Rede**, **-Wort** etc., **-Name** (408 *a*) u. s. w.; Tusch; Rempelei etc.; Kundgebung der [allgemeinen, öffentlichen] Verachtung, Verwünschung etc.; [ausgebrachtes] Pereat; Katzenmusik (297 *a*); Charivari; Haberfeldtreiben (669 *a*) u. s. w.; Einwerfen der Fenster etc.; Unwürdigkeits-, Infam-, Verrufs- etc. **Erklärung**; Verruf; Verschifs etc.; Ausstoßung aus einer [ehrenhaften] Genossenschaft, Gesellschaft etc., aus einer Kaste etc.; Entkleidung, Entziehung; Aberkennung etc. — einer Würde, eines Titels etc., der Ehrenrechte, der Kokarde etc.; das Abnehmen, Zerbrechen des Degens (s. *b*); das Abreißen der Epauletten etc.; Aberkennung des Adels; Entadelung etc.; Entweihung eines Priesters etc.; Degradation; Degradierung; Herab-, Herauntersetzung; Herunterwürdigung; Ab-, Entsetzung; schimpfliche Amtsentsetzung, Kaffierung; Kaffation etc.; schimpfliche, schändende Strafe (674 *a*); Ausstellung am — Schandpfahl (298 *f*), Pranger u. s. w.; Brandmarkung; Brandmal etc.

Zeitwörter.

b. Ehre, Achtung, Respekt etc. — be-, er-**weisen**, **-zeigen** etc.; ehren (s. 612 *c*; *d*; 449 *b*; 619 *c*; 628 *f*); verehren; venerieren; achten; respektieren; achtungs-, ehr-

Zeitwörter.

b. (vgl. *a* u. das dort Angeführte, nam. 613 *g*; 652 *b*) Schmach, Schimpf, Schande etc. anthun; beschimpfen (s. u.); entehren; schänden etc.; Jemandes Ehre, Ruf, Na-

furchts-voll etc., ehrend — begrüßen (s. u.; 626 *c*); salutieren u. s. w.; die Mütze, Kappe, den Hut ziehen vor u. s. w.; auszeichnen: distinguieren; loben; rühmen; preisen; erheben; erhohen; verherrlichen; feiern; celebrieren; applaudieren (651 *c*); [bc-; entgegen-]jubeln, jauchzen (292 *b*; 586 *b*) etc.; ein [Lebe-]hoch (*a*), Vivat, einen Toast etc. ausbringen; [hoch] leben lassen; [be]toasten; toastieren etc.; einen Salamander reiben etc.; einen Fakkelzug etc., ein Ständchen (*a*) etc. bringen; Huldigungen, Ovationen etc. darbringen; einen Triumph[zug], Festempfang etc. bereiten; Ehrenpforten etc. bauen: festlich, feierlich, mit Musik (Pauken u. Trompeten, Fanfaren etc.) — empfangen, bewillkommnen, begrüßen (s. o.), einholen etc.; die Hüte, Taschentücher etc. schwenken etc.; die Pferde aus-, sich vor den Wagen — spannen; den Ehren-, Sieger-, Lorbeer-Kranz etc., die Palme etc. [über]reichen; belorbeeren; [be]kränzen; krönen (527 *c*) u. s. w.; unsterblichen, ewigen Ruhm, Nachruhm verleihen; unsterblich machen; † verunsterblichen, verewigen; pantheonisieren; apotheosieren (675 *b*); vergöttern u. s. w.; Einem Ehren, Würden, Titel, Orden etc., Ehren-, Würde-Zeichen (522 *b*), -Diplome verleihen (vgl. *a*); mit einer Würde etc. bekleiden (527 *c*); dazu ernennen, erheben, befördern u. s. w., z. B.: zum Doktor machen, promovieren; den Doktorhut aufsetzen u. Ä. m.; zum Ritter — machen, schlagen; den Ritterschlag ertheilen; die goldnen Sporen verleihen, anschnallen etc.; rittern: mit einem [Ritters-] Orden, Band, Kreuz, Stern etc. bekleiden; dekorieren; bebändern; bekreuzen; besternen etc.: in den Ritter-, Adels-, Grafen-, Freiherrn-, Fürsten-Stand etc. erheben; adeln; nobilitieren; grafen: baronisieren; fürsten.

men etc. verkleinern, schmälern etc., kränken, verletzen, beleidigen (s. u.) etc., beflecken, besudeln etc.; Jemandes Ehre etc. zu nahe treten (reden), daran rühren etc.; Einem an die Ehre, an die Krone greifen, rühren; Einen bei der Ehre —, seine Ehre angreifen; Jemandes Ehre anfechten etc., untergraben etc.; Einem die Ehre nehmen, rauben, entziehen, abschneiden u. Ä. m.; verleumden (652 *c*) u. s. w.; [thätlich; wörtlich] beleidigen; injuriieren; tuschieren; rempeln etc.; schimpfen; beschimpfen (s. o.); verspotten; verhöhnen (497 *e*; 599 *b*); aus-, verlachen; [aus]ütschen u. s. w.; insultieren; outragieren etc.; einen Backenstreich versetzen; ohrfeigen; schlagen; prügeln (202 *c*) u. s. w.; ins Gesicht — schlagen etc., speien etc.; anspeien; anspukken etc.; am Bart zupfen etc.; eine Dornenkrone etc., Schandmütze aufsetzen u. Ä. m.; ein Pereat bringen; † pereieren; eine Katzenmusik, ein Charivari etc. machen, bringen; die Fenster ein-werfen, -schmeißen; Haberfeld treiben etc.; infam etc., in Verruf, Verschifs etc. erklären; in Verruf etc., Bann, Acht etc. thun; aus einer [ehrenhaften] Genossen-, Gemeinschaft, einer Kaste etc. ausstoßen; [zum Paria etc.] entwürdigen etc.; der Würde, des Titels, Amts, der Ehrenrechte, der Kokarde etc. für unwürdig (verlustig) erklären etc., sie Einem aberkennen, absprechen, nehmen, entziehen etc.; ihn derselben entkleiden (528 *b*) u. s. w.; des Adels entkleiden; denobilitieren; den [Wappen-]Schild zerbrechen etc.; Einem den Degen nehmen, zerbrechen etc., die Epauletten ab-, den Federbusch vom Hut etc. reißen etc.; einen Priester etc. entweihen etc.; degradieren; herab-, herunter-setzen, -würdigen etc.; mit Schimpf u. Schande ab-, ent-setzen, fort-, wegjagen etc.; infam kaffieren; schändend strafen (674 *c*); am Schandpfahl, Pranger etc. ausstellen; an

den Pranger stellen: [an]prangern etc.; den Namen, das Bild an den Galgen schlagen, heften u. s. w.: brandmarken; ausstampen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ehrend (s. *b*); feiernd u. s. w.; geehrt; gefeiert; verherrlicht u. s. w.; im Triumph etc.; mit Pauken u. Trompeten, Fanfaren, Jubel, Beifallsrufen (65) *a*; *d*) etc. [begrüßt etc.]; *euge!*; *belle!*; *bene!*; *optime!*; vortrefflich! etc.; *bravo!*; *bravissimo!*; *da capo* (s. 415 *l*; 79 *f*); *bis!* etc.; *macte virtute!*: hoch (292 *c*)!; lebe hoch!; *vivat!*; Heil!; alaaf!; Eljen!; Ehre u. Ruhm ihm!; *ave!*; Hosiannah! u. s. w.

Adjektiva und Adverbia

c. entehrend (s. *b*), schändend; beschimpfend u. s. w.; entehrt; geschändet; beschimpft u. s. w.; schimpflich (613*m*): schändlich; infam etc.; zum Anspeien; pfui! u. s. w.

Nr. 618. Stolz; Eitelkeit; Prahlerei.

Substantiva.

a. großes, hohes etc., zu großes, übermäßiges, übertriebnes etc. — Selbst-Gefühl (s. u.), -Bewußtsein etc., -Gefallen, -Genügen etc.; große, zu große etc. Selbst-**Achtung**, -**Schätzung** etc., -**Gefälligkeit** (s. u.), -**Zufriedenheit**, -**Genüge** etc., -**Bewunderung**, -**Bespiegelung** (s. u., 349 *a*; 579 *a*) etc.; große, zu große Selbst-, Eigen-**Liebe** (661 *a*): *amour de soi-même*; *amour-propre*; hohe, zu hohe Meinung von sich selbst, dem eignen Werth, Verdienst etc.; Selbstüberschätzung, Selbstüberhebung; Überhebung (620 *a*); Selbst-; Eigen-, ‡ La[fs]-**Dünkel**; Dünkel; Dünkelhaftigkeit; Eingebildetheit; Einbildung; Aufgeblühtheit; Aufblähung; Aufgeblasenheit; das Hochtragen des Kopfes, der Nase; Hochnäsigkeit; das Hochraben; Hochtrabenheit; hoher Nagel; das Hochfahren, Hochfahrenheit; Hochfährigkeit; Hoffahrt (Hochfahrt); Hochmuth; Hoffahrts-, Hochmuths- etc. **Teufel**; Hochmuthsspurren; *hauteur*; Übermuth; Stolz; gerechter, echter, edler etc. —, falscher, dummer, eitler, leerer,

Nr. 619. Bescheidenheit; Demuth.

Substantiva.

a. geringes etc., zu geringes etc. (od. Mangel an) Selbst-**Gefühl**, -**Bewußtsein**, -**Vertrauen** etc.; [zu] geringe Zuversicht zu sich selbst, seiner Kraft etc.; mäßige etc., zu geringe Meinung von sich, seinem Werth, Verdienst etc. (350 *a*); Selbst-**Unterschätzung**, -**Erniedrigung** etc.; Gefühl — od. Glaube — der eigenen Niedrigkeit, Verdienstlosigkeit etc., des eigenen geringen (od. Un-) Werths etc.; Anspruchslosigkeit; Bescheidenheit (579 *a*); Modestie etc.; Ostentations-, Prunklosigkeit; das Sich-nicht-vordrängen-Wollen (s. *c*), das Verweilen im Hintergrunde etc.; Zurückhaltung etc.; stilles, ungeehrtes — Verdienst, — solche Pflichterfüllung etc.; prunk-, geräusch-lose Wirksamkeit, Thätigkeit, Pflichterfüllung u. A. m.; Schüchternheit (604 *a*); Blödigkeit; Befangenheit; Timidität u. s. w.; falsche etc. Scham; *mauvaise honte*; Scham-**Gefühl**, -**Erröthen**, -**Roth** (613 *c*) etc.; Verschämtheit; Schamhaftigkeit; Schämigkeit etc.; blöde Unbeholfenheit (492 *a*); linkische

ruhmrediger etc. — Stolz (s. u.); Eitelkeit: leere, hohle, nichtige etc. Selbst-**Gefälligkeit**. **-Bespiegelung** (s. u.) etc.: Ruhmredigkeit, († Ruhmrathigkeit); Ruhmrederei; das [Sich-] Rühmen: [eitles, ruhmrediges etc.] Selbst-, Eigen-**Lob**, **-Rnhm** (651 *a*); Selbst-**Verherrlichung**, **-Preisung**, **-Vergötterung** etc.; Egotheismus (661 *a*); Prahlerei (377 *e*; 492 *a*); Geprahl; Jaktanz; Großprahlerei; Großsprecherei; Magniloquenz (403 *b*); Grandiloquenz; Altiloquenz etc.; das Großsprechen, Groß-, Dickthun; Groß-; Dickthuerei (s. u.); das [Sich-]Spreizen (s. *c*); gespreiztes Wesen; das [Sich-]Brüsten; das Prangen, Prunken: Prangerei; Gepränge, Gepränge; Schaugepränge (s. u.); Herrlichkeit; Pomp; Pracht; Prächtigkeit; Prunk; Prunksucht; Ostentation; das Sich-zeigen-Wollen; Entfaltung von Glanz (302 *a*; 459 *a*; 591 *a* etc.), Schimmer etc., Pracht etc., Putz u. s. w.: Glanz-, Pracht-, Prunk-, Pomp-**Entfaltung**: *étalage*; Auskramung; Ausstellung; Schaustellung; Schau- (s. o.), Fest-, Triumph-**Gepränge**: Triumph (509 *a*; 586 *a*; 616 *a*) u. s. w.; Triumph-; Pomp-; Fest-**Zug**, **-Aufzug** etc.; Fest-, Feier-, Gal[l]a-**Anzug**, Gal[l]a (167 *g*; *h* etc.) u. s. w.; *grande parure*; *fiocchi* etc.; [höchster] Staat; Putz; Aufputz; Schmuck; Wichs etc.; Parade[-**Anzug**, **-Aufzug**] etc.; Feierlichkeit; Etikette (593 *a* etc.); Grandezza (585 *a*); Stattlichkeit (591 *a*); stattliche, imposante, imponierende, zu imponieren strebende, stolze etc. — Haltung, Würde etc., solches Gebaren etc.; Stolz (s. o.); hohes, erhebendes etc. —, sich überhebendes etc. — Selbstgefühl (s. o.) etc.; Hochsinn; Hochsinnigkeit; Hochgesinntheit; Edel- (od. edler) etc.; Grob-; Dumm- etc. **Stolz**: Lumpen-, Bettel-**Stolz** [der mitmachen will u. nicht kann etc.]; Bauernstolz; Stolz — auf Verdienst etc., Glück[sgaben] etc., — des Verdienstes etc.; Adel-, Ahnen-, Blut-, Wappen-, Junker-**Stolz**; Junker- etc. **Hochmuth**, **-Dünkel**; Junkerei; Junkerhaftigkeit: Junkerthum; Junker-**Wesen**, **-Treiben**, -Wirthschaft etc.: Rang-, Würden-, Titel- etc., Beamten-, Büreaukraten-**Stolz**, **-Hochmuth**; Büreaukratismus (431 *a*) u. s. w.; Gelehrten-, Pedanten-**Stolz**, **-Hochmuth**, **-Dünkel** etc.: **-Zopf** etc.; Gelehrsamkeits-: Weisheits-: Wiffens-; Klüglings-**Dünkel** etc.; **Geld-Stolz** (560 *a*). **-Protzenthum** u. A. m.; stolzes, hochmüthiges, verächtliches etc. Herab-, Hernieder-, Nieder-**Sehen**, **-Blicken** etc. auf Andere; Superciliosität; *morgue*; Anmaßung (620 *a*); Arroganz; Unbescheidenheit; anspruchsvolles Wesen; Präsumtion; Prätension u. s. w.: Ambition (612 *a* etc.); Vornehm-, Wichtig-, Groß-, Dick- (s. o. **Thuerei**; viel Geschrei u. wenig Wolle (377 *e*; 450 *c*) u. s. w.: viel Lärm (große Worte) u. Nichts dahinter (369 *a* etc.) u. s. w.: *vox et præterea nihil*: *brutum fulmen* etc.: Bombast; hochtönende Blödigkeit: Steifheit; Steifigkeit; Zwang u. s. w.; Demuth; Demüthigkeit; Demuths-**Gefühl**, **-Sinn** etc.: Achtung (649 *a*), Ehrfurcht etc. vor Höherem; ehrfurchts-, demuthsvoller, demüthiger etc. Auf-, Emporblick zu Höherem; ehrerbietige Scheu; Ehrerbietung; Deferenz; Unterwürfigkeit; Unterwerfung: Ergebenheit; Ergebung; Devotion u. s. w.; willige Unterordnung (518 *a*); Fügsamkeit; Nachgiebigkeit u. s. w.; Selbstdemüthigung; Erniedrigung; Niedrigkeit: knechtische, hündische Demuth (621 *a*); Knechtes-, Sklaven-, Hunde-**Demuth**, **-Sinn**; Servilität u. s. w.; — affektierte etc., Schein- etc. **Bescheidenheit**; Klein-, Dünnthuerei.

Worte; *os magna sonaturum*; [Rede-]Schwulst etc.; Flunkerei (377*e*); Wind; Windmacherei etc.; [blauer] Dunst etc.; Puff; Aufschneiderei; Fanfaronade; Gaskonade; Münchhausiade; Jagdgeschichte etc.; Rodomontade; das Bramarbasieren (s. *b*; *c*); Eisenfresserei etc.; Großmäuligkeit; [Stroh-]**Renommisterei**, **Renommistenthum** etc.; *hâblerie* etc.; Marktschreierei (377 *b*; 492 *a*; 596 *a*); Charlatan-erie, -ismus u. s. w.

b. stolze (*d*), hochmüthige, aufgeblasene, eitele, prahlende etc. Wesen, Personen etc.: Lucifer etc.; Pfau (591 *b*) etc.; Puter; Pute (360 *b*; s. u.); Truthahn; Koller-, Kuhn-, Wälscher-**Hahn** etc.; der Hahn auf seinem Mist etc.; Tulpe; Tulipane; Tuberose etc.; ein Stolzer etc., Eitler etc.; eitler, selbstgefälliger Narr, Geck (360 *b*; 596 *b*), Laffe, Thor etc., solche Thörin etc.; Narcifs (591 *b*); Selbstbespiegler etc.; Selbstvergötterer; Egotheist (661 *b*) etc.; ein Dumm-, z. B. Adel-, Geld-**Stolzer** (360 *a*: *b*); Hochmuths-**Narr**, -**Pinsel** etc.; [Puten-]Junker; adlige Pute (s. o.), Gans u. s. w.; Geld-**Brotz**, -**Protz** (560 *a*) etc. u. A. m.; Eingebildeter; Einbildling etc.; Dünkling; Dünkerich; [Eigen-]Dünkler; Großdünker; Klügling; Meister Klügel etc.; Rühmling etc.; ein [im Glück] sich Überhebender, Übermüthiger etc.; Krösus (511 *b*; 512 *b*): Niobe etc.; Prahler (377 *f*); Prahl-**Hans**, -**Liesa**; Groß-**Hans**, -**Prahler**, -**Sprecher**, -**Maul**; -**Redner** etc.; Ruhm-**Redner**, -**Rediger** (*d*); Fanfaron; Marktschreier; Charlatan etc.; *hâbleur*; Gaskogner; *enfant de la Garonne*; Münchhausen; Flunkerer; Wind-**Macher**, -**Müller** etc.; Aufschneider; [Stroh-]Renommist; Groß-, Dick-, Vornehm-, Wichtigthuer (485 *d*) etc.: Hoebtrab[end]er; Piaffeur, Piaffierer; Prahl-, Maul-, Wort-, Zungen-**Held**; Poltron; *bravache*; Eisen-**Fresser**, † -**Beißer**; † Scharrhans; Rodomonte; *Miles gloriosus*; Thraso; Horribilikribrifax; Bramarbas etc.

b. ein Bescheidener (s. *d*); Bild der Bescheidenheit (*a*); das Veilchen, das im Verborgnen blüht (duftet etc.); Nachtviole; Reseda, farblos, ohne Gestalt, stilles, bescheidenes Kraut etc.; die Nachtigall im grauen Kleid etc.; — ein Demüthiger (621 *b*) u. s. w.; — Einer, der bescheiden thut, Bescheidenheit affektiert; Klein-, Dünnthuer.

Zeitwörter.

c. großes, zu großes Selbstgefühl (*a*) etc. —, eine [zu] hohe Meinung von sich, seinem Werth, Verdienst, seinen Gaben, Talenten u. s. w. — haben, besitzen, hegen etc., — bekommen, kriegen etc., — einflößen, geben u. A. m.; einen [hohen, gewaltigen etc.] Nagel [im Kopf] —, einen Hochmuthssparren —, einen großen [furchtbaren etc.] Dünkel, Hochmuth, Stolz u. s. w. haben; vom Hochmuths-, Hoffahrts-**Teufel** er-

Zeitwörter.

c. bescheiden (*d*) etc., demüthig etc. — sein, bleiben etc., auftreten, sich zeigen, sich erweisen etc., thun etc., — werden etc., — machen etc.; eine mäßige, geringe, bescheidene etc. (keine hohe etc.) Meinung etc. von sich, von seinem Werth etc. (*a* — haben etc., zeigen, äußern, bekunden etc., behalten, bewahren etc., bekommen etc., Einem beibringen etc.; von sich, seinem Verdienst etc. nicht hoch etc., [nur] ge-

üllt, beseffen etc. — hochmüthig, oofführtig, stolz, dünkelhaft, eitel *(d)* u. s. w. — sein, werden; mit Hochmuth, Stolz, Dünkel etc. erfüllen etc.; stolz, hochmüthig, dünkelhaft, eitel etc. machen etc.; worauf mit Recht etc.] stolz sein etc., es sich zum Ruhm anrechnen, sich Dessen rühmen, freuen etc.; sich Etwas, viel, nicht wenig, nichts Kleines (Geringes, Schlechtes) etc. — dünken, — dünken lassen, — einbilden, — [von seinem Werth etc.] in den Kopf setzen (gesetzt haben) etc.; nichts Kleines etc. von sich, seinem Werth, Verdienst etc. — lenken, halten, meinen, wähnen etc.; über seine Verdienste etc. sich täuschen, sich verblenden etc., verblendet sein; sich, seinen Werth [bei Weitem etc.] überschätzen (349 *b*); sich eine [gar zu] hohe Vorstellung von dem eignen Werth etc. machen; sehr, nicht wenig, übermäßig etc. von sich etc. eingenommen (*d*) sein; aufgeblasen (*d*) sein (s. u.); dünkeln; eigendünkeln; sich überheben; sich selbst bewundern [wie Narcifs] etc.; der Dünkel ist Einem zu Kopf gestiegen; am Größenwahnsinn leiden, fabrieren etc.; sich [pfauengleich; wie ein Pfau. — s. *b*] blähen (147*c*; 188 *b*); sich aufblähen, aufblasen — wie ein Truthahn etc., — wie der Frosch in der Fabel bis zum Platzen (Bersten) etc.; Einen [auf]blähen, aufblasen, aufgeblasen machen etc.; sich in die Brust werfen; sich brüsten; sich spreizen: sich breit, groß machen (145 *c*); breit, groß, dick etc., wichtig, vornehm etc., trotzig, patzig, keck etc. — thun; sich ein Air, Ansehen, eine Wichtigkeit geben (449 *b*); *être la mouche du coche* (485 *d*): da schwimmen wir Äpfel; *nos poma natamus* etc.; den Kopf, die Nase hoch — tragen, halten; den Kopf hoch (in die Höhe) werfen; den Nacken so steif halten, daſs die Nase mit den Wolken so ziemlich gleich ist: sehen, wo sie liegen u. nicht, wo sie liegen; hochring etc. denken etc.; sich Nichts — dünken, einbilden (s. 618 *c*) etc., keinen Dünkel haben u. s. w.; ohne Dünkel (*d*) etc. sein; keine [großen: übermäßigen; übertriebnen] Ansprüche, Prätentionen etc. machen, erheben etc.; ohne Ansprüche etc.; anspruchslos etc. sein, bleiben etc.; sich bescheiden, beschränken (s. u.) etc.; sich nicht (od.: nicht über Gebühr) gelten[d] machen —, die Augen nicht auf sich ziehen — wollen; sich nicht vordrängen (618 *c*) etc.; [bescheiden] im Hintergrund — stehen, sich halten, bleiben, verweilen etc.; sich zurückziehen; [sich] zurückhalten etc.; sein Licht — nicht leuchten lassen, — unter den Scheffel stellen; bereitwillig — sich unterordnen (518 *b*) etc., — die zweite etc. (eine untergeordnete) Stellung einnehmen (sich an-, zuweisen lassen), — die zweite Geige (den zweiten Part) spielen u. s. w.; still u. geräuschlos, einfach u. prunklos etc. da, wo man grade steht (an seinem Platze) — wirken, seine Pflicht (Schuldigkeit) thun (erfüllen) u. Ä. m.; wie das Veilchen (*b*) im Verborgenen — blühen, duften etc.; das Seinige thun, ohne von sich reden machen zu wollen etc. u. Ä. m.: sich innerhalb seiner Schranken halten; sich [in seinen Ansprüchen, Anforderungen etc.] beschränken (s. o.), bescheiden etc.; über seine Schranken nicht hinausgehen (s. 217 *b*) etc.; Einen auf seine Schranken (Grenzen etc.) hinweisen etc.; zur Bescheidenheit mahnen etc.; Schuster, bleib beim Leisten (492 *d*); *ne sutor ultra crepidam!* etc.; befangen (*d*), schüchtern, ängstlich, blöde etc., [vor Befangenheit] verwirrt, perplex etc., schamroth, beschämt etc. — sein, werden, machen (604 *c*; *d*; 613 *h*; *i*) u. s. w.; Angst etc. haben, bekommen, machen etc.; einschüchtern etc.; vor Blödigkeit etc. sich nicht recht hervor etc. —, die Augen nicht aufzuschlagen etc. — trauen, wagen; sich genieren;

näsig sein; den Kopf hoch — bis in die Wolken — heben; mit dem Scheitel die Sterne berühren; hoch hinaus (oben hinaus) wollen etc.; hoch fahren; hoch trahen; piaffieren; auf (od.: wie auf) Stelzen [einher-]gehen (219 *c*), -schreiten, -treten; [einher- etc.] stelzen, -stolzen; stolzieren (s. u.); auf dem hohen, großen Pferd sitzen, — sich hinauf setzen (620 *b*); aus dem hohen Ton sprechen; von oben herab — sprechen, behandeln, blicken etc.; mit hohen Augenbraunen, mit hoher Nase etc., hoch-näsig, -müthig, -fahrend etc., verächtlich (643 *c*) etc. herab, herunter, [her]nieder etc. blicken, sehen, schauen auf Andere; über die Achsel ansehn; wegwerfend behandeln u. s. w.; stolzieren (s. o.) — wie ein Hahn, wie ein radschlagender Pfau etc.; prangen; prunken; alle] seine Pracht, seinen Glanz etc. entfalten, zur Schau [od.: schau-, aus-]stellen (298 *g* etc.; 300 *b* etc.) u. s. w.; glänzen, leuchten, strahlen, schimmern, brillieren u. s. w. —, alles Andere überstrahlen, verdunkeln, ausstechen u. s. w., — wollen etc.; sich ins hellste, glänzendste, schönste Licht etc. stellen, setzen (s. u.); im hellsten, strahlendsten etc. Glanz — erscheinen, zu erscheinen streben (suchen etc.), — sich zeigen, sehen laffen, darstellen, präsentieren etc. [wollen etc.]; Aller Augen (Aufmerksamkeit) auf sich ziehen, richten etc., zu ziehen suchen; sein Licht — leuchten laffen, nicht unter den Scheffel stellen; sich immer bemerkbar, bemerklich, bemerkt —, die Leute von sich reden — machen [wollen]; sich immer in den Vordergrund stellen, drängen; sich vordrängen; immer voran stehen, — den ersten Rang einnehmen, — der Erste sein (33 *d*; 612 *c*), — die erste Geige [Rolle], die Hauptfigur, eine bedeutende Rolle (Figur) etc. spielen — wollen; sich hervorthun wollen; die Eitelkeit guckt aus den Löchern des Mantels (300 *b*); sich, seine Verdienste etc. — gelten[d] machen, zur Geltung (Anerkennung) bringen etc. wollen, — recht herausstreichen, hervorheben, ins hellste Licht setzen (s. o.), [selbst] rühmen, loben (449 *b*; 616 *b*; 651 *c*) u. s. w.; Triumphgesang anstimmen (586 *b* etc.) u. s. w.: *faire claquer son fouet*; prahlen (377 *c*; großprahlen; groß sprechen (reden) etc.; aufschneiden etc.; seinen [eignen] Werth etc., seine Wichtigkeit, Bedeutsamkeit, Thaten etc. — vergrößern, ausschmücken, verherrlichen etc.; seine Gänse zu lauter Schwänen machen; große Rosinen im Sack haben etc.; renommieren; bramarbasieren (503 *g*) etc.; rodomontieren; gaskognern; fanfaronieren u. s. w. — *Hic Rhodus, hic salta!* („hier ist Rhodus! tanze du, Wicht!")

sich schämen u. s. w.: beschämen u. s. w.; vor Blödigkeit — sich nicht zu rühren (zu bewegen) wissen, — über die eigenen Beine stolpern (492 *d*) u. s. w.; demüthig (*d* etc. — sein, bleiben, werden, machen; mit Demuth erfüllen (durchdringen etc.) etc., — davon erfüllt (durchdrungen etc.) werden, sein; Einen —, sich — demüthigen (504 *d*; *e*; 518 *b*; 574 *c*; 613 *i*; 621 *c*), beugen, erniedrigen, unterwerfen u. s. w.; den [hohen] Nagel [be]nehmen, austreiben, niederklopfen etc.; Einen [ab]kappen u. s. w.; zu Kreuz kriechen u. s. w.; sich bücken, verbeugen, neigen etc.; den Hut etc. ziehen (616 *b*; 626 *c*); vor Höherem Achtung, Ehrfurcht, Demuth — fühlen, empfinden, hegen, äußern, bekunden etc.; ehrfurchts-, demuthsvoll auf-, emporblicken, -sehen, -schauen etc.; ehrfürchten; ehren; verehren; venerieren u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. voll großen, zu großen Selbst-
efühls, -Bewufstseins u. s. w.; eine
ohe, zu hohe Meinung von sich selbst,
einem Werth etc. haben, hegend (*c*)
. s. w.; stolz; in (od.: erfüllt von
tc.) edlem, gerechtem etc. —, eit-
em, nichtigem, leerem etc., dum-
em, bäurischem etc. — Stolz; hoch-
nnig; hochgesinnt; hochstrebend;
ochfliegend (s. u.) etc.; stolz, wie
– Lucifer (*b*), — ein Pfau etc., —
in Spanier, Hidalgo etc., — ein
en[ge]backner Adliger etc.; pfauen-
tc.; edel- etc.; bettel- etc.; albern-,
umm-, bäurisch-, bauern- etc.;
nkerhaft-, adel-, ahnen-, geburts-,
appen- etc.; rang-, würden-, titel-;
esitz-, geld-stolz; geldbrotzig
560 *c*) etc. u. Ä. m.; demüthig-
tolz; stolz-bescheiden (619 *d*) etc.;
ochmüthig; verächtlich auf Andere
erabsehend (s. *c*) u. s. w.; sich
berhebend; übermüthig (620 *c*) etc.;
en Kopf, die Nase hoch haltend
. s. w.; hochnäsig; mit hohen, auf-
ezogenen Augenbrauen; supercilios
tc.; nackensteif etc.; [wie] auf Stel-
en; hoch-trabend, -fliegend (s. o.),
ahrend, -fähig; hoflähr[t]ig, —
ie ein Pfau (s. o.); prunkhaft;
runkend (s. *c*; 300 *c*), ostentiös;
runksüchtig; Prunk, [Schau-]Ge-
räange, Pracht (*a*) etc. liebend; an-,
uf-geputzt (593 *d*; 594 *d*) u. s. w.;
estrebt, zu glänzen (*c*), zu brillie-
en etc., die Augen auf sich zu
ehen etc., von sich reden zu
achen etc., der Erste zu sein
. s. w.; sich vordrängend etc.; vor-,
ufdringlich etc.; ehrgeizig; ambi-
iös (612 *e*) u. s. w.; anspruchsvoll;
icht (od. un-)bescheiden (s. 619 *d*);
rätentiös; arrogant; anmafsend
620 *c*) u. s. w.; prahlend (*c*); prah-
er]haft: prahlig; prahlerisch (349 *c*;
77 *q*, s. u.) u. s. w.; erz-, grofs-
rahlerisch; groß-; dick-thu[er]isch, -thuig; vornehmthuerisch etc.;
ch wichtig, breit, groß etc. machend (*c*); sich spreizend: ge-
preizt; sich [auf]blähend, aufblasend; aufgeblasen — wie ein Trut-

Adjektiva und Adverbia.

d. bescheiden; bescheidentlich; modest; anspruchslos; ohne — Ansprüche, Selbstüberhebung (618 *a*), Einbildung, Dünkel etc.; dünkel-, ostentations-, prunk- etc. frei, -los; ohne (frei von) — Ehrgeiz (612 *a*), Ambition etc., — Ruhmredigkeit (618 *a*), Prahlerei etc.; nicht ruhmredig (618); nicht auf-, vordringlich etc.; in bescheidener, stiller, geräusch-, prunkloser Thätigkeit (*a*) u. s. w., Stellung etc.; sich bescheidend (*c*); sich bereitwillig unterordnend u. s. w.; bescheiden thuend; den Bescheidnen spielend; stolz-bescheiden (618 *d*) etc.; allzu (od. über-)bescheiden; von grofser, übertriebner, an Blödigkeit (Schüchternheit, fast an Dummheit etc.) grenzender — Bescheidenheit; schüchtern (604 *e*); scheu; blöde; befangen; ängstlich; timide u. s. w.; vor Blödigkeit sich schämend (s. 613 *h*), erröthend, schamröthend [wie ein junges Mädchen] u. s. w.; verschämt; schamhaft; schümig etc.; vor Blödigkeit — unbeholfen (492 *e*), linkisch, über seine eignen Beine stolpernd (*c*) etc., — perplex (54 *k*), verwirrt u. s. w.; demüthig (504 *g*; 518 *c*; 62 t *d*; 649 *c*) u. s. w.; demuth[s]-, ehrfurcht[s]-voll, -erfüllt; ehrerbietig; voll Demuth, Ehrfurcht, ehrerbietiger Scheu etc.; ehrerbietig etc., scheu etc. zu Höherem auf-, emporblickend, — sich davor beugend (*c*) u. s. w.; unterwürfig; voll Unterwürfigkeit; unterthänig; ergeben; devot etc.; sich selbst — demüthigend; erniedrigend etc.; gedemüthigt, erniedrigt etc.; im Staube — liegend, kniend, sich wälzend etc.; knechtisch, sklavisch, hündisch etc. [sich demüthigend]; knechts-, hunde-demüthig; servil u. s. w.

hahn, Frosch etc.; bombastisch etc.; von Dünkel, — z. B. Klüglingsdünkel (*a*) etc. — gebläht; dünkelhaft; dünkelvoll; eigen-; hoch-**dünkelnd**; sich hoch, groß, klug, weise etc. — dünkend, wähnend etc.; dünkel-, über-, super-**klug**, -**weise**; voll — eingebildeter Klugheit, Weisheit etc., — Einbildung; einbildungsvoll; einbildisch; eingebildet etc.; von sich eingenommen etc.; sich selbst bewundernd (*c*) etc.; selbstgefällig [wie Narcifs]; eitel; geckenhaft [eitel]; geckisch (360*h*) etc.; selbstzufrieden (579*c*) u. s. w.; voll Selbst-, Eigen-**Lobes**, -**Rahms**; sich selbst rühmend, lobend etc.; ruhmredig († ruhmräthig); ruhmrednerisch; [groß]prahlerisch (s. o.; 377*g*); großsprecherisch; groß-, hochtönend (403*e*); grandi-, magni-, altiloquent etc.; großmäulig; anfschneiderisch; flunkerhaft; renommistisch; eisenfresserisch (497*f*; 503*h*); bramarbasisch; thrasonisch (s. *b*) etc.; marktschreier-haft, -isch (292*c*; 381*c*); charlatanmäßig; reklamenhaft; mit Pauken u. Trompeten —, unter Trommelschlag [verkündet]* ausgetrommelt; in die [große —, Lob-]Posaune stoßend etc.

Nr. 620. Überhebung; Anmaßung; Insolenz (s. 618).

Substantiva.

a. Überhebung (618*a*) u. s. w.; Übermuth; Übermüthigkeit; Hochmuth; herrisches, hochfahrendes Wesen etc.; Insolenz; Frechheit (514*a*; 613*c*); Unverschämtheit u. s. w.; Grobheit; Robeit; Ungezogenheit; Flegelei (627*a* etc.) u. s. w.; Ungebührlichkeit; Ungehörigkeit; Impertinenz etc.; Hochfahrenheit; Herrschsucht; Anmaßung; Arroganz etc.; Nicht-, Mifs-, Verachtung (648*a*) Andrer u. ihrer Rechte, Würde etc.

Nr. 621. Servilität (s. 619).

Substantiva.

a. knechtische, sklavische, hündische, [eines freien Mannes] unwürdige Fügsamkeit, Schmiegsamkeit, Gesinnung etc., solcher Gehorsam, Demuth (518*a*; 619*a* etc.) u. s. w.; Knechtes-, Sklaven-, Hunde-**Demuth**, -**Sinn**; Servilität; Servilismus; Knecht-**elei**, -**erei**, -**lichkeit**, -**thum**; Dienerei; Wohl-; Liebe-; Augen-, Maul-**Dienerei**; Hündelei; Kriecherei; Anhündelung; προσκύνησις; Prosternation; Kutou (152*b*; 220*a*; 518*a*) u. s. w.; Heuchelei (377*c*) u. s. w.; Schmeichelei (653*a*); Speichellekkerei (s. *b*) u. s. w.; Tellerleckerei; Schmarotzer-ei, -thum; Freischlukkerei (565*a*); Parasitismus u. s. w.; Selbstniedrigung; Niedrigkeit, Unwürdigkeit der Gesinnung; Verworfenheit (657*a*) etc.

b. ein Serviler (s. *d*) u. s. w.; Verleugner der Menschen-, Manneswürde; Knechtling (521*a*) u. s. w.; unterthänig[st]er Knecht etc.; Dienstling; Schwänzling; Abhängling; Herrengünstler; Augen-, Maul-, Mund-, Liebe-, Wohl-**Diener**; Augler; Achsel-, Mantelträger; Heuchler (377*d*) u. s. w.; [niedriger] Schmeichler (653*a*) u. s. w.; Scharwenzler; Höfling; Schranze; Kour-, Hofmacher; Speichel- etc., Arsch- etc., Teller-**Lecker**; Schmarotzer (565*a*); Parasit; Freischlucker u. s. w.; Kriecher; Arschkriecher; Kriechling; Kriechthier (257*b*); Reptilie; Wurm; Ohrwurm etc.; Gewürm (657*b*) etc.; Hund.

Zeitwörter.

b. insolent (*c*), frech, unverschämt (613 *k*; *m*) u. s. w. — sein, sich benehmen, sich betragen u. s. w.; sich viel (eine Gurke; Grobheiten etc.) herausnehmen (627 *b*); sich Ungebührlichkeiten, Unarten, Grobheiten, Flegeleien (627 *a*) etc. gegen Andere, erlauben etc.; Andere, ihre Ehre, Würde — gering, nicht, mifs-, ver-achten (648 *b*), — darauf wenig, keine Rücksicht nehmen etc. —, mit Füßen treten, trampeln etc.; sich als hoch über Andern stehend — ansehen, behaben etc.; sich aufs hohe Pferd setzen; sich überheben (618 *c*) etc.: auf Andere verächtlich herab etc. sehen, blicken etc.; sie [als tief unter sich stehend] von oben herab (*de haut en bas*) — anschen, behandeln; über die Achsel ansehen (497*e*) u. s. w.; durch Frechheit, Unverschämtheit, Insolenz etc. — imponieren, verblüffen, außer Faffung bringen etc.; Trotz, Hohn bieten (497 *e*; 617 *b*); verhöhnen, insultieren u. s. w.

Zeitwörter.

c. servil (*d*) u. s. w. — sein, sich benehmen, behaben etc.; keine [Menschen-, Mannes-]Würde etc. haben, kennen etc., — sie verleugnen, wegwerfen etc.; sich wegwerfen etc.; knechtisch etc., hündisch etc. sich demüthigen (619 *c* etc.) u. s. w.: kriechen — wie ein Wurm etc., hündisch etc., im Staube, zu Jemandes Füßen, zu Kreuz u. s. w.; hündeln; kuschen etc.; dem Herrn aufwarten, apportieren etc.; nach seiner Pfeife tanzen u. s. w.; sich in den Staub etc. werfen, bücken etc., darin liegen, sich wälzen etc.; sich beugen, biegen, schmiegen, ducken, krümmen, winden, unterwerfen etc.; Alles sich bieten (gefallen) laffen, hinnehmen, einstecken etc.; Allem sich fügen, unterwerfen, unterziehen etc.; sich selbst erniedrigen, herab-, ent-würdigen u. s. w.; heucheln (377 *o*) u. s. w.; schmeicheln (653 *b*) u. s. w.; fuchsschwänzen; schweifwedeln; schwänzeln; scharwenzeln; dienern; katzeo-, krummbuckeln (180 *c*); schranzen; den Hof, die Kour machen etc.; sich einschmeicheln, insinuieren, liebes Kind machen etc.: spucknäpfeln; den Speichel etc., Arsch etc., — Teller etc. — lecken; schmarotzen (565 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. sich überhebend (s. *b*; 618 *d*) u. s. w.; übermüthig; hochmüthig; hochfahrend; herrisch; junkerhaft; junkerlich; herrschsüchtig; anmaßend; anspruchsvoll; arrogant; gebieterisch; in gebietendem, herrischem etc., hochfahrendem, hohem etc. Tone etc.; vom hohen Pferd —, von oben — herab; *de haut en bas;* verächtlich [niederblickend, 648 *c*] u. s. w.; insolent; frech (514 *c*; 605 *d*; 607 *d*; 613 *m*); un-, ausverschämt; mit frecher, kecker, unverschämter etc., eiserner, eherner etc. Stirn etc.; im-

Adjektiva und Adverbia.

d. [wie ein Wurm etc. —, hündisch etc.] kriechend (s. *c*); sich erniedrigend; sich [bis zur Erniedrigung] demüthigend u. s. w.; demüthig (619 *d* etc.) u. s. w.; allzu- (od. über-), knechtes-, hunde-demüthig; [über]devot; unterwürfig; bedienten-, lakaien-, schranzen-haft (518 *c*) etc.; knechtisch; sklavisch; servil; dienerhaft; dienerisch; augen-, liebe-, wohl-dienerisch; herrengünstlerisch etc.; ohne [Mannes-]Würde, Muth, Charakter etc.; charakter- etc., würde-los; unwürdig; verworfen; niederträch-

pertinent; ungehörig; ungebührlich; ungezogen; grob; flegelhaft (627 c) u. s. w.; sich viel herausnehmend; trotzig etc.

tig (657 *d*); niedrig-gesinnt, -gesonnen u. s. w.; hündisch etc.: hündelnd; schweifwedelnd; speichelleckend (c) u. s. w.; speichelleckerisch (*s. b*) u. s. w.; kriecherisch etc.; schmarotzer-haft, -isch; parasitisch; freischluckerisch (565 c) etc.; schmeichlerisch (377 *q*; 653 *c*); heuchlerisch u. s. w.

Abtheilung III.

Empfindungen, Gefühle in Betreff der Verbindung mit Andern und der daraus entspringenden Beziehungen.

Nr. 622. Freundschaft.

Substantiva.

a. Freundschaft (23 *a*; 43 *b*; 496 *a*; 498 *a*) u. s. w.; Freundschafts-Band, -Bund, -Bündnis, -Verbindung etc.; dicke etc., treue etc. Freundschaft; Freundschaftlichkeit; Befreundung; *amicitia*; Herzens-, Busen-Freundschaft; ein Herz u. eine Seele (*b*); Brüderlichkeit; Bruderschaft; Verbrüderung; Fratern-ität, -ité, -isation etc.; Genossenschaft; Gemeinschaft; Kameradschaft etc.; Sodalität etc.; genaue, vertraute, intime etc. Bekanntschaft; Vertrautheit; Vertraulichkeit; Intimität; Familiarität etc.; vertrauter etc. Verkehr, Umgang etc.; [freund]nachbarliches Verhältnis; gute Nachbarschaft; gutes, herzliches etc. Einvernehmen, Einverständnis; *entente cordiale*; Eintracht; Übereinstimmung; Harmonie; Sympathie [der Seelen]; Liebe (628 *a*) u. s. w.

b. Freund (43 *t*; 380 *b*; 496 *c*; 628 *d*; 660 *b*); Freundin; Herzens-, Busens-, Special-Freund[in]; Vertrauter [Freund]; Herzensvertrauter; Intim[issim]us; zweites Ich (17 *b*); *Alter ego*: Special[issimus]; *fidus Achates*; ein Herz u. eine Seele (*a*) etc.; Schein- (377 *q*), Hof-, Maul-, Zungen-Freund; *amicus curiæ* etc.; Gönner (471 *k*; 496 *c*) u. s. w.; Kamerad (17 *b*; 43 *t*; 496 *c*) u. s. w.; guter Bekannter etc.; Freundespaar; Sympathievögel; *Arcades ambo*; *par nobile fratrum*; Damon u. Pythias; David u. Jonathan; Kastor

Nr. 623. Feindschaft (s. 497; 629).

Substantiva.

a. Feindschaft (497 *a*; 503 *a*; 629 *a*) u. s. w.; Unfreundschaft; Unfreundlichkeit; Kälte; Abneigung; Entfremdung; gespanntes Verhältnis; Spannung; Erbitterung; Animosität; Hafs; Groll; Mifshelligkeit; Zwietracht; Zwist; Span; Streit; Feindseligkeit; Krieg u. s. w.

b. Feind (128 *b*; 207 *a*; 437 *b*; 456 *c*; 495 *b*; 497 *c*; 503 *c*; 629 *a*; 633 *b*; 641 *a*) u. s. w.; Gegner; Widersacher; Gegen-, Wider-Part, -Theil etc.; Antagonist; Opponent; Haffer; Verfolger etc.; böser Nachbar; schlimmer Kunde; Streit-, Händelsucher etc.; geschworner, abgesagter, Erb-, Erz-, Tod-Feind etc.; die feindlichen Brüder; Etcokles u. Polynices; Kapuletti u. Montecchi; Welfen u. Ghibellinen.

u. Pollux; *Nisus et Euryalus*; Orest u. Pylades; Theseus u. Pirithous; Sisinnes u. Toxaris etc.

Zeitwörter.

c. befreunden (*d*) etc., gute Freunde (*a*) etc. — sein, werden; [Einen; sich] befreunden; zu Freunden machen; Freundschaft (*a*) etc. machen, schließen, halten (498 *b*) u. s. w.; ein Herz u. eine Seele sein etc.; treu zusammen — halten, stehen etc.; gut mit einander — [sich] stehen, bekannt sein, sich vertragen, stellen etc.; sympathisiren etc.; fraternisieren u. s. w.; verbrüdern, verbünden (43 *v* etc.; 496 *d*) u. s. w.; die Hand zum Bunde reichen etc.; Freundschaft, Frieden etc. stiften; aus-, versöhnen (506 *c*; 640 *b*) u. s. w.; bei Einem — in Gunst, im Vertrauen etc. stehen, — gut angeschrieben sein; Jemandes Protektion (471 *m*) etc., Vertrauen genießen etc.; Einem Vertrauen schenken; kein Geheimnis vor ihm haben; ihm Alles anvertrauen, sein ganzes Herz ausschütteo (380 *d*) u. s. w.; ihm das Geheimste, die geheimsten Falten eröffnen etc.; Einen in unserm Herzen wie in einem offnen Buch lesen lassen; Nichts vor Einem verbergen u. s. w.; mit Freunden etc. —, freundschaftlich (*d*) etc. — verkehren (624 *b*) u. s. w.

Zeitwörter.

c. Feindschaft, Hafs (*a*) etc. — fühlen, empfinden, hegen, nähren etc., — erregen, erwecken etc.; verfeindet etc., entzweit sein, werden; verfeinden; [sich] entzweien; sich erzürnen (629 *b*); böse — werden, sein etc.; in Zwietracht, Feindschaft — sein etc., kommeo etc., stürzen etc. (497 *e*) u. s. w.; schlecht — wie Hund u. Katze — mit einander stehen, sich vertragen, leben u. s. w.; haffen (629 *b*) u. s. w.; befeinden: befehden; bekämpfen (495 *c*; 497 *c*; 503 *g*) u. s. w.; [feindlich] entgegenwirken etc.; verfolgen (56 *c*; 207 *b*; 437 *d*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. als [guter, treuer, wahrer, aufrichtiger, ergebner etc.] Freund (*b*) etc.; in [treuer etc.] Freundschaft (*a*) etc.; [freundschaftlich, treu, innig, fest etc.] verbunden (43 *w*; 496 *e*; 498 *c*) u. s. w.; [freundschaftlich, treu, von Herzen etc.] ergeben, zugethan, beigethan, anhängend, liebend (628 *g*) u. s. w.; wohlwollend (632 *c*); wohlgesinnt u. s. w.; [wohl]geneigt; zugeneigt; [wohl]affektioniert; [wohl]gewogen (496 *e*); hold [u. gewärtig]; gnädig; günstig u. s. w.; freundlich: treundschaftlich; [herzlich, innig, dick etc.] befreundet etc.; [freund]nachbarlich; wohl, gut, genau etc. bekannt (624 *c*) u. s. w.; auf gutem, freundschaftlichem Fuß, in guten (nicht unfreundlichen, nicht feindlicheo) Beziehungen [stehend]; intim [bekannt]; vertraut; kordial; familiär; wie Brüder; brüderlich; ein Herz u. eine Seele (*b*); Hand u. Handschuh (*s.* 498 *b*) u. s. w.; einträchtig; in vollster — Eintracht, Harmonie, Sympathie etc.; harmonisch; sympathetisch.

Adjektiva und Adverbia.

d. feindlich (24 *e*; 128 *d*; 437 *e*; 495 *d*; 497 *f*) u. s. w.; feiod; feindschaftlich; feindselig; bitter-, erz-, spinne-, tod-feind; verfeindet; antagonistisch; gegnerisch u. s. w.; verfolgend; haffend (*s. c*; 629 *c*) u. s. w.

Nr. 624. Geselligkeit.

Substantiva.

a. Geselligkeit; Gesellschaftlichkeit; Geselligkeitstrieb; Socialität etc.; Gesellschaft (43 *t*; 61 *c*; 496 *b*; 588 *e*) u. s. w.; geselliger Umgang; Verkehr (9 *a*; 43 *a*; 401 *a*) u. s. w.; Umgänglichkeit; Affabilität (626 *a*) u. s. w.; Genossenschaft; Kameradschaft; Kameradschaftlichkeit etc.; Gastlichkeit (548 *c*); Gastfreiheit; Gastfreund[schaft]lichkeit; Hospitalität; offnes Haus (s. u.) u. s. w.: leichte, bequeme, gesellige etc. Umgangs-**Art**, -**Weise** etc.; Lebensart (491 *a*; 593 *a*); *savoir-vivre*; *savoir-faire* u. s. w.; Verkehrs- etc. Fuß (s. *c*); *modus vivendi* etc.; gesellschaftliche, gesellige Unterhaltung (401 *a*; 588 *a*; *e*; *h*) u. s. w.; Besuch; Visiten (626 *a*) etc.: Empfang von Besuchen, Gästen etc.; gastliches, offnes Haus (s. o.); Fest[-Gesellschaft] u. s. w.

Nr. 625. Ungeselligkeit; Einsamkeit; Ausschluß aus der Gesellschaft.

Substantiva.

a. Ungeselligkeit; Scheu (439 *a*; 604 *a* etc.) vor Gesellschaft, Menschen, Leuten; Phyganthropie; Leute-, Menschen-, Gesellschaft-, **Welt-Scheu** (vgl. *b*; *d*); **Menschen-Feindlichkeit**; **-Haß**; Misanthropie (635 *a*); Neigung, Trieb etc., die Gesellschaft (Menschen) zu meiden, zu fliehen, sich von ihnen zurückzuziehen etc.; Zurückgezogenheit; Eingezogenheit; [Welt-]**Abgeschiedenheit** (44 *a*; 135 *c*; 379 *a*), **Verlassenheit**; Weltentfremdung; Entfremdung, Entfernung, Loslösung, [Los-]Trennung, Isolierung (10 *a*: 44 *b*; 72 *c*) etc. von der Welt; das Alleinsein, **-stehen** u. s. w.; Einsamkeit; das Aufsuchen der —, Fliehen in die Einsamkeit etc.; Einsiedelei; Eremitage; † Einsiedlerei; Einöde; Öde; Wildnis; Wüste (120 *e*; 248 *b*; 452 *d*); Sahara u. s. w.; klösterliche Einsamkeit, Abgeschiedenheit; Kloster (686 *a*); [**Kloster-Zelle**; Klause; Klausnerei; Klausur (s. u.); Klausnerthum; Karthause; Karthäuser etc.; ländliche Abgeschiedenheit, Abgelegenheit etc.; **Land-Aufenthalt** etc., **-Haus** (137 *f*); Villa; Tuskulum u. s. w.; Rustikation; *rus in urbe* etc.; Häuslichkeit; [Schnecken-]Häuschen; Privatleben etc.; das Fernhalten, Zurück-**schrecken**, **-scheuchen** etc. von Menschen, Besuch[ern], Gästen etc.; Abgeschlossenheit (195 *a*); Unnahbarkeit u. s. w.; Inaffabilität (627 *a*) u. s. w.; Ungastlichkeit (547 *b*) u. s. w.: das Ausstoßen, der Ausschluß aus der (od.: einer) Gesellschaft etc. (52 *b*) u. s. w.; Isolier-**System**, **-Haft**, **-Zelle**; Einzel-**Haft**, **-Zelle**; [Zellen-]Gefängnis (525 *c*); Ein-, Absperrung; Klaustration; Klausur (s. o.) etc.

b. (vgl. *a*; *d*) ein Ungeselliger; ein Leute- etc. Scheu[er]; Phyganthrop; Misanthrop (635 *a*); Timon: **Menschen-Scheu[er]**, **-Haßer**, **-Feind** etc.; ein Zurückgezogner; Schnecke im Häuschen; Diogenes in der Tonne; Einsiedler; Einsiedler-Krebs etc.; Eremit; Anachoret; Klausner (44 *c*; 136 *a*; 687 *a*) u. s. w.; Ascet; Büßer (662 *a*: 664 *a*); Klausen-, Zellen-, Kloster- etc.; Einöden-, Wüsten-, Schluchten-, Höhlen- etc.; Land- etc. **Bewohner** u. s. w.: **Kloster-Bruder**, **-Schwester**; Klosterer; Klösterling: Mönch: Nonne etc.: Santon: Fakir: Säulenheiliger

u. s. w.; Troglodyt etc.; *Curius Dentatus* etc.; ein [aus der Gesellschaft etc.] Ausgestoßner (s. 52 *b*; 133 *b*; *c*); Geächteter; Verbannter etc.; *out-cast*; *out-law* etc.; Pariah (615 *a*) etc.; Bandit (472 *a*; 657 *b*) u. s. w.; [Zellen-]Gefangner.

Zeitwörter.

b. gesellig (*c*) etc. sein, für die Geselligkeit, den geselligen Verkehr (Umgang) etc. — sein, — sie (ihn) hegen, pflegen, — ihr (ihm) huldigen etc.; gesellig etc., freundschaftlich (622 *c*; *d*; s. u.) etc., zwanglos, ungeniert (*c*) etc., förmlich, steif etc. umgehen, verkehren (9 *e*; 43 *v*) u. s. w.; Bekanntschaften machen, anknüpfen, unterhalten, fortführen etc.; Verkehr anknüpfen etc.; in Verkehr — treten, sich setzen etc., sein, stehen etc., bleiben etc.; Umgang, Bekannte, Freunde etc. haben; Umgang suchen etc.; Gesellschaft lieben etc.; Besuche, Visiten (*a*; 626 *a*) — machen, abstatten, † ablegen, † geben etc., — erwidern etc.; freundschaftliche od. Freundschafts- etc., Pflicht-, Ehren-, Höflichkeits-, Anstands-, förmliche, steife etc., Antritts- etc., Kranken-, Wochen- etc. Besuche, -Visiten machen; besuchen; wi[e]derbesuchen: † heimsuchen; † in den Heimgarten gehen etc.; freundschaftlich, ungeniert etc. — zu Einem [ins Haus] kommen, gehen etc.; Jemandes Haus wie das eigene (wie unser Daheim) ansehen (betrachten), sich dort ganz [wie] zu Hause (daheim) fühlen, thun, als ob man [dort] zu Hause sei etc.; wenn man kommt, willkommen sein etc.; Einen in seinem Hause aufsuchen; sich bei Einem sehen (blicken) lassen; sich nach Einem umsehen; bei Einem ein-, vor-, an-sprechen; bei Einem zusprechen; bei Einem vorkommen, † einsehen etc.; häufig etc. —, selten etc. — kommen, besuchen; ein immer gern gesehener (willkommener) etc. —, ein häufiger etc. Gast, Besuch[er] sein; ein seltener Gast sein [bei dessen Ankunft man den Ofen einschlagen müßte] etc.; auf einem [bloßen] Besuchs-, Visiten-, Gruß- etc. Fuß, -Komment stehen; [nur oberflächlich] bekannt sein; einander — grüßen etc. —, Visiten machen [ohne eigentlichen Verkehr] etc.; seine [Visiten-]Karte abgeben, abgeben lassen, schicken etc., austauschen, wechseln etc.; genau, intim, freundschaftlich verkehren (s. o.; 622 *c*); fraternisie-

Zeitwörter.

c. ungesellig (*d*), menschenscheu etc., ein Misanthrop (*b*) etc. sein; Gesellschaft, die Menschen, Leute etc. — scheuen, meiden, fliehen etc., hassen etc.; in Wüsten, Einöden etc., in die Einsamkeit etc. fliehen, solche [auf]suchen; sich [von der Welt, aufs Land etc., ins Kloster etc., in sein Schneckenhäuschen etc., auf sich selbst] zurückziehen etc.; sich isolieren, abschließen etc., einschließen, verbergen etc.; sich einspinnen [wie eine Raupe] etc.; zurückgezogen, isoliert, allein, einsam leben etc.; einsiedeln etc.; rusticieren; seinen Kohl pflanzen, bauen; privatisieren; *bene vixit*, *qui bene latuit* (613 *f*) etc.; Gesellschaft, Gäste, die Menschen etc. von sich fern halten, ab-, zurück-schrecken, -stoßen etc., zurück-, ver-scheuchen; unnahbar (*d*) u. s. w. sein; aus der Welt, Gesellschaft etc. ausschließen, ausstoßen (52 *g* etc.); ächten; verbannen u. s. w.; ins Kloster, in eine [Kloster-]Zelle, ins [Zellen-]Gefängnis etc. — sperren, stecken etc.; einsperren (169 *e*; 195 *d*; 525 *h*) u. s. w.; isolieren (10 *f*) u. s. w.; absperren; klaustrieren etc.; zur Einöde machen; veröden (122 *b*) u. s. w.

Einem sehen (blicken) lassen; sich nach Einem umsehen; bei Einem ein-, vor-, an-sprechen; bei Einem zusprechen; bei Einem vorkommen, † einsehen etc.; häufig etc. —, selten etc. — kommen, besuchen; ein immer gern gesehener (willkommener) etc. —, ein häufiger etc. Gast, Besuch[er] sein; ein seltener Gast sein [bei dessen Ankunft man den Ofen einschlagen müßte] etc.; auf einem [bloßen] Besuchs-, Visiten-, Gruß- etc. Fuß, -Komment stehen; [nur oberflächlich] bekannt sein; einander — grüßen etc. —, Visiten machen [ohne eigentlichen Verkehr] etc.; seine [Visiten-]Karte abgeben, abgeben lassen, schicken etc., austauschen, wechseln etc.; genau, intim, freundschaftlich verkehren (s. o.; 622 *c*); fraternisie-

ren; zusammenhalten u. s. w.; Besuche, Gäste, Leute etc. — bei sich sehen, aufnehmen, empfangen [mit offnen Armen etc.], willkommen heißen, bewillkommnen (626 *c*; 212 *b*) — [zu sich] bitten, einladen, invitieren etc., — bewirthen, fêtieren (588 *i* etc.) u. s. w., abfuttern, abspeisen (447 *c*); eine Fête, einen Ball etc., einen Schmaus, ein Diner, eine Soirée etc, einen Thee etc., eine [Mittags-, Abend- etc.] **Gesellschaft** etc. — geben, veranstalten u. s. w.; ein [allezeit für alle Welt] offnes Haus haben, halten; einen bestimmten Empfangsabend haben; seine Salons öffnen, geöffnet haben, offen halten etc.; ein Haus — machen, ausmachen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. gesellig; gesellig verkehrend (*s. b*) u. s. w.; Umgang — suchend etc., hegend, pflegend etc.; in geselligem (regem, stetem etc.) Verkehr (*a*) — mit Menschen, Leuten etc., mit Bekannten, Nachbarn, Freunden etc.; gesellschaftlich; social etc.; auf einem bestimmten, z. B. leidlichen, guten, freundlichen etc., auf dem Gruß-, Visiten-, Besuchs-, Freundschafts-, Duz- etc. **Fuß** (**Komment**); freundschaftlich (622 *d*); [freund]nachbarlich etc.; [wohl etc.] bekannt; familiär u. s. w.; [wie] im Familienkreis; *en famille*; ungeniert (416 *c*); ohne *gêne*; *sans gêne*; *sans façon*; ohne Förmlichkeiten etc.; — steif (231 *c* etc.); förmlich; [streng] nach [allen Formen der] Etikette (431 *e*) u. s. w.; von leichten, bequemen Umgangsformen; freundlich (626 *e*); umgänglich; affabel u. s. w.; leutselig; zugänglich etc.; ein offnes Haus haltend etc.; gastlich (548 *l*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. ungesellig; gesellschafts-, leute-, menschen-, welt-scheu; phygan-thropisch; misanthropisch; menschen-feindlich, -haſſend, -fliehend (s. u.); zurückgezogen; eingezogen; von der Welt getrennt; isoliert (10 *i* etc.); vereinzelt u. s. w.; abgeschieden (44 *g*; 135 *h*) u. s. w.; welt-abgeschieden, -verlaſſen, -entfremdet, -vergeſſen; „die Welt vergeſſend, von der Welt vergeſſen“; verlaſſen (s. u.); unbekannt; ungekannt; verborgen (379 *c*) u. s. w.; sich auf sich selbst —, in sein [Schnecken-] Häuschen (s. u.) —, in seine vier Pfähle etc. — zurückziehend (s. *b*); in seinen vier Wänden; privat[im]; privatisierend; häuslich; in [häuslicher etc., ländlicher etc., klösterlicher etc.] Abgeschiedenheit, Abgeschlossenheit, Zurückgezogenheit (*a*) etc.; abgeschlossen; sich abschließend; allein; allein — stehend etc., — gelaſſen, verlaſſen (s. o.); im Stich gelaſſen (438 *d*) etc.; freundlos etc.; fremd, einsam [— sich fühlend etc., — bleibend, — dastehend etc.]; seelen[s]-, mutterseelen- etc. allein (72 *e*) u. s. w.; „allein u. abgetrennt“; welteinsam etc.; einsiedelnd; einsiedlerisch; klausnerisch; eremitenhaft; eremitisch; asketisch (662 *c*; 664 *c*); klosterhaft; klösterlich (686 *c*); unter, in [strenger] Klausur, Haft (525 *i* etc.); ein-, ab-gesperrt; im — od.: wie im — Gefängnis, Kloster etc.; [sich absperrend] wie die Schnecke in ihrem Häuschen (s. o.); [selbstgenügsam, 579 *c*] wie Diogenes in seiner Tonne; wie der Schmetterling in der Puppenhülle etc.; [von der Welt] ausgestoßen (52 *m*; 133 *c*) etc. [wie ein Pariah]; verbannt; geächtet; vogelfrei u. s. w.; von der Welt, von Allen — gefloben, gemieden etc.; Alle, die Welt, die Menschen etc. — meidend, fliehend (s. o.) etc., —

von sich fern haltend, ab-, zurückstoßend (627 *c*); inaffabel, unleutselig; unumgänglich etc.; unnahbar; unzugangbar; nozugänglich (143 *i*; 195 *e*) etc.; ungastlich (547 *e*) u. s. w.

Nr. 626. Freundlichkeit; Höflichkeit.

Substantiva.

a. Freundlichkeit; freundliches (*e*), gefälliges etc., liebenswürdiges; verbindliches, zuvorkommendes etc.; rücksichtsvolles, höfliches, feines etc., höfisches, [aal-]glattes, -geschmeidiges u. s. w. — Wesen, Benehmen, Betragen etc., — solche Art, Weise etc. [des Benehmens etc.]; Gefälligkeit; *complaisance*; Liebenswürdigkeit; Dienstfertigkeit; Dienstbeflissenheit; Verbindlichkeit; *obligeance*; Zuvorkommenheit; *prévenance*; Willfährigkeit; Nachgiebigkeit (494 *a*) etc.; [Aal-]Glätte, -Geschmeidigkeit (653 *a*) etc.; Umgänglichkeit etc.; Leutseligkeit; Affabilität; Zugänglichkeit; Menschenfreundlichkeit; Wohlwollen (632 *a*); Milde (516 *a*); Sanftmuth u. s. w.; mildes, sanftes, freundliches (s. o.) Wesen etc., solcher Sinn, Charakter etc., solche Weise, Form etc.; gute, freundliche, liebenswürdige (s. o.) etc. Stimmung, Laune; liebenswürdige, anmuthige, angenehme, bequeme, leichte, gewandte, feine, höfliche (s. o.) etc. — Umgangs-, Verkehrs- etc. Formen, Form, Weise, Art, Manier[en] etc.; [gute, feine etc.] Lebensart (491 *a*; 593 *a*; 624*a*) u. s. w.; *savoir-vivre*, *faire* etc.; Welt etc.; guter etc. Ton; [Welt-]Gewandtheit, Feinheit; Urbanität; Manierlichkeit; Wohlerzogenheit; gute Erziehung; Bildung (355 *a*; 386*a*; 593*a*) u. s. w.; Gesittung; Gesittetheit etc.; [Beobachtung des] Anstand[s]; Wohl[an]stand; *bienséance* etc.; *conduite* etc.; *politesse*; Politur; Geschliffenheit; [Welt-]Schliff; Höflichkeit; höfliches (s. o.), hübsches etc., höfisches,

Nr. 627. Unfreundlichkeit; Unhöflichkeit; Grobheit.

Substantiva.

a. Unfreundlichkeit; Sauertöpfigkeit (s. u.; 580 *a*; 585 *a*) u. s. w.; unfreundliches (*c*), mürrisches, moroses, brummiges etc., unliebenswürdiges, ungefälliges etc., sauertöpfisches, herbes, strenges, unmildes, hartes etc., zänkisches, bissiges etc., rücksichtsloses, unmanierliches, unfeines, unhöfliches, grobes etc. — Wesen, Benehmen, Betragen etc., — solche Art, Weise etc., Gemüthsart etc., Laune (423 *a*), Stimmung etc., Person, — solcher Mensch, Patron (s. u.) etc.; Mangel an — Freundlichkeit (626 *a*) etc.., Lebensart, Manier u. s. w.; Sauer-Töpfigkeit (s. o.), -Tepf (497 *b*; *c*; 580 *a*; 585 *a*) etc.; Murr-Köpfigkeit, -Sinn etc.; -Kopf, -Kater etc.; Brumm-Kater, -Bär; Brummer etc.; Brummigkeit; Morosität etc.; Grämelei; Grämler, Grämling etc.; Griesgram; Isegrimm etc.; Unzufriedenheit; Vergnittertheit; Ver-, Erbittertheit (629 *a*); Bitterkeit; Herbheit, Herbigkeit; Schärfe; Strenge; Unmilde; Austerität; Barschheit; Schroffheit (s. u.); Brüskerie etc.; das Kurz-angebunden-Sein etc.; Biffigkeit; Verbissenheit; [Bär-]Beißigkeit etc.; Bärbeißer; Zänker [u. Stänker]; Zänkerei [u. Stänkerei]; Zanksucht etc.; Zank-Teufel, -Eisen etc.; Xanthippe (497 *i*); böse Sieben u. s. w.; Frau, die in die siebente Bitte gehört; Hauskreuz; [Haus-]Drache etc.; Timon (625 *a*; *b*); Menschen-Feind[lichkeit], -Hass[er] etc.; Ungeselligkeit; Unumgänglichkeit; Unleutseligkeit; Inaffabilität u. s. w.; Raub[igk]eit etc.; rauhe — Art (s. o.) etc., Außenseite etc.; Roheit;

ofmännisches etc. Benehmen; Ritterlichkeit; *courtoisie* etc.; Galanterie (s. u.); Artigkeit etc.; Anstands- etc., Höflichkeits- etc. **Rücksichten** etc., **-Formen** etc.; Etikette etc.; Beobachtung der Etikette. Form etc.; Höflichkeits-, Achtungs- (616*a*; 629*a*) etc. **Erweise, -Beweise, -Erweisungen, -Bezeigungen** etc.; erwiesene Aufmerksamkeit, Höflichkeit etc.; Ausdruck etc. der Höflichkeit, Achtung, Ehrerbietung u. Ä.m.; Höflichkeits-, Artigkeits-, Schmeichel- etc. **Wort** (369*a*), **-Reden**[sart]; Kompliment (s. u.); Fleurette; Galanterie (s. o.) etc.: Schmeichelei (653*a*); Flatterie: Kourschneiderei etc. s. w.; Gruß; Begrüßung (212*a*; 213*a*; 378*a*; 403*a*; 616*a*; 649*a*) etc. s. w.; Begrüßungs-Ruf, **-Wort, -Rede** etc. (s. *f*), **-Gebärde**; Haupt-, Kopf-Entblößung: Hut- etc. **Abnahme** etc.; Präsentieren des Gewehres etc.; Salutschuss etc.; Streichen der Segel etc.: Verbeugung; Verneigung etc.; Nick; Nickkopf etc.; Kratz-, Scharrfuß; Kompliment (s. o.): Diener etc.; Knicks etc.; Salam[alck]; Salamlik; Selam etc.; Knixu (152*b*; 220*a*; 518*a*) etc. s. w.; das Hand-Gebeu, **-Schütteln, -Drücken** etc.: Händedruck etc.; Umarmung etc.; Kuss (628*e*); Friedens-; Hand- etc. **Kuss** u. s. w.; Bewillkommnungs- etc. —, Abschieds-, Scheide- etc., Erwiedrungs-, Gegen- etc. **Gruß** etc., **-Kuss** u. s. w.; Gesalutation; Kontresalut etc.; frohe, freudige, herzliche etc.] Bewillkommnung etc.: Willkomm[en]; Empfang [mit offnen Armen] u. s. w.; inniger, herzlicher, schmerzlicher etc.] Abschied; Lebewohl u. s. w.; grüßender etc. Segenswunsch (s. *f*: 631*d*; 632*a*) u. s. w.; Lebehoch; Toast (616*a*) etc.; das Zutrinken; das Anstoßen der Gläser; [das] Samander-[Reiben] etc.; das Bescheid-Thun. **-Trinken** etc.: Glückwunsch (586*a*); Gratulation etc., z. B. zum Neujahr etc., zum Namens-, Geburts-**Tage** etc.; Anbindung; rohes (*c*). ungebildetes, bäurisches etc. — Benehmen (s. o.) etc., solche Art, Manier[en] etc., Personen, Gesellen, Patrone, Kerle etc. (356*a*; *c*; 360*a*; *b*; *c*; 376*a*; *b*; 492*a*; *c*; 594*a*; *b*: 615*a*; 620*a*) u. s. w., z. B.: Ackertroll etc.; [ungeleckter etc.] Bär; Barbar[ei]; Bauer; Bauer-Lümmel etc., **-Magd, -Dirne** etc., **-Manier** etc.; Bengel, Bengel-ei, **-haftigkeit**; [ungehobelter] Block etc.; Böotier; Derbheit; Dum[e]rian; Dummheit; Erzgrobian; Esel[-ei, **-haftigkeit**]; Flegel[-ei, **-haftigkeit**]; Formlosigkeit; Frechheit; Grobheit: Grobian[ismus]; *grossièreté*; Impertinenz; *impolitesse*; *incomplaisance*; Insolenz; Inurbanität; [ungehobelter, unbehoflner etc.] Klotz; Knüppel; Landpomeranze; Lümmel[-ei, **-haftigkeit**]; Maffivheit; Plumpheit; Pöbel[ei, **-haftigkeit**]; Quer-**Kopf, -Köpfigkeit**; Rücksichtslosigkeit; Rüpel[-ei, **-haftigkeit**]; Rusticität; Schroffheit (s. o.); Takt-**losigkeit, -widrigkeit**: [Hans-]Taps, Tapp-zu, **-ins-Mus** etc.; Tapsigkeit; Tölpel[-ei, **-haftigkeit**]; Trulle; Unanständigkeit; Unart; Unartigkeit; Unbehelfenheit; Unbildung; Uncivilis-**ation, -iertheit**; Unfeinheit; Ungalanterie; Ungebildetheit; Ungebühr[lichkeit]: Ungehobeltheit; Ungehörigkeit; Ungeschlachtheit; Ungeschliffenheit; Ungesittetheit; Ungezogenheit; Unhöflichkeit; Unkult-**iviertheit, -ur**; Unmanier[lichkeit]: Unpoliertheit; Unverschämtheit; Unzartheit; Vandal-e, **-ismus**; Verletzung der (Verstoß gegen die) Etikette, Form etc., des [Wohl-], Anstandes, der Rücksicht, Achtung (s. 626*a*); grobe (*c*), unmanierliche etc., kurz angebundne etc. Weise, Antwort (327*a*); solcher Bescheid u. s. w.; grobe, unfeine, robe etc. Späße (590*a*), Scherze etc.; Zote; Zot[enhaft]igkeit; Schmutz (460*a*; *b*); Obscönität etc.

Angebinde (550*a*; *c*) etc.;

Beweis, Ausdruck von Theilnahme, Mitgefühl etc., — z. B. bei schmerzlichen Ereigniffen; Beileid (587a; 636a); Kondolenz etc.; Besuche (624a), Visiten; Rücksichts-, Anstands-, Respekts-, Höflichkeits- etc., Antritts-, Einführungs- etc., Abschieds- etc., Ehren- etc., Huldigungs- etc., Kondolenz- etc., Kranken-, Wochen- etc., Digestions- etc., Gegen- etc., Freundschafts-, Familien- etc. **Besuch, -Visite**; Aufwartung etc., Visitenabstattung etc.; Lever etc.; Sendung von Visiten-; Gratulations-, Verlobungs- etc. **Karten**; *lettre (billet) de [faire] part* (381a; 405l) etc.; Anzeige.

b. (s. *a*; *e*) Leute, Personen — von freundlichem etc., höflichem etc. Wesen, Benehmen etc., — von Lebensart, Manier; feiner, höflicher etc. **Mann**; überhöflicher etc., höfischer Mann; Höfling; Schranze etc.; Schmeichler (621b; 653b); **Kour-Macher, -Schneider** (628b); *courtisan*; Galan; *cavaliere servente* u. s. w.; Kavalier (259e; 471k); Ritter etc. [gegen Damen].

Zeitwörter.

c. freundlich (*e*), verbindlich etc., höflich etc. — sein, sich erzeigen, sich benehmen, sich betragen etc.; ein freundliches etc., höfliches etc. Wesen, Benehmen (*a*) etc., viel Freundlichkeit, Höflichkeit etc., Lebensart etc. — haben, zeigen, bekunden, an den Tag legen etc.; die Höflichkeit, die [feinen, gebildeten] Umgangsformen etc. beobachten etc., — ihnen gemäß handeln, sich benehmen etc., — nicht dagegen verstoßen etc.; sich [gegen Damen] als Ritter, Kavalier (*b*) etc. —, ritterlich, kavaliermäßig etc. benehmen; Ritterdienste erweisen etc.; galant sein, sich erweisen, sich erzeigen etc.; die Kour, den Hof — machen, schneiden (628f; 653b); hofieren; courtisieren (curtesieren, courtoisieren); courten; couren; becouren etc.; schön thun; sponsieren; galantisieren (galanesieren); Galanterien, Artigkeiten, Aufmerksamkeiten etc. erzeigen; Galanterien, Komplimente, Fleuretten, Flatterien sagen etc.; Komplimente machen, schneiden; Süßholz raspeln; flattieren; schmeicheln; komplimentieren; bekomplimentieren; grüßen; begrüßen (s. *a*; 212b; 403d; 616b) u. s. w.; salutieren;

Zeitwörter.

b. unfreundlich (*c*), mürrisch etc., grob, rob, bäurisch u. s. w. — sein, sich benehmen, sich betragen etc., — werden etc., — machen etc.; keine (od.: wenig) Freundlichkeit etc., Lebensart, Manier etc. — haben (vgl. 626c), kennen, zeigen u. s. w.; die Höflichkeit, Umgangsformen — nicht kennen, nicht beobachten etc., verletzen, dagegen verstoßen u. s. w.; [unfreundlich] brummen (497e; 580b; 585b; 587b) u. s. w.; murren; knurren etc.; maulen; schmollen; griesgrammen etc.; mürrisch etc., trübe, finster etc., sauer etc. — [aus]sehen, blicken etc., — aussehen machen etc.; ein mürrisches Aussehen, Wesen etc., — eine rauhe Außenseite (*a*) etc. —, keine glatte, feine Form etc. — haben; keine Komplimente, Façons etc. — nicht viel Façons, Umstände, Federlesens etc. — machen; mit der Thür ins Haus fallen etc.; dreist, geradezu, rückhaltlos etc., rücksichtslos, grob, plump etc. — sich, seine Meinung äußern (376e); die Wahrheit geigen etc.; Nichts bemänteln etc.; das Kind beim rechten Namen nennen etc.; mit der Plumpkeule drein schlagen u. s. w.; grob (s. u.), ungebührlich,

esalutieren; den Gruß erwiedern; iedergrüßen etc.; Saluschüsse abuern; die Segel streichen etc.; las Gewehr] präsentieren; ins Gehr treten etc.; die Hand an die lütze legen; die Mütze, Kappe, den eckel, Hut etc. abnehmen, ziehen; en Kopf, das Haupt entblößen; it abgenommenem Hut, mit entlößtem Haupt, barhaupt, barhäupg, *chapeau bas* etc. stehen etc.; uten Tag (Morgen, Abend etc., *f*) —, Ihr Diener! etc. — sagen c.: die Zeit etc. — bieten, wünchen etc.; [mit dem Kopf] nicken; nicken etc.: das Haupt etc., sich eigen; sich verneigen, verbeugen; ne Verneigung (*a*; 220*a*; 378*a*), erbeugung etc., einen Knicks, ratz-, Scharrfuß, Diener u. s. w. machen; knicksen; ratz-, scharrüßeln; dienern; katzen-, krummckeln (621 *c*) u. s. w.; sich tief, bis] zur Erde, zu Boden, in den tuub etc. beugen; sich niederwerfen; prosternieren (220 *b*; 518 *b* c.) u. s. w.; knieen; huldigen; verhren (649 *b*) u. s. w.; den Saum des leides, das Kleid, Gewand etc. —, ie Hand etc. — küssen; küssen 528 *f*) u. s. w.; umarmen u. s. w.; ewillkommnen (212 *b*; 616 *b*; 624 *b*). s. w. — mit offnen Armen etc.; illkommen heißen etc.; Willkomen! (*e*; Vivat!; Hurrah! etc.) zuafen; entgegenjauchzen etc.; die land — geben (s. u.), reichen, chütteln, drücken etc.; Besuche (*a*), isiten u. s. w. machen, abstatten tc., — [gebührend etc.] aufnehen, empfangen etc., — erwidern etc.; besuchen; seine Aufwarung machen: aufwarten etc.: Einen, eren, vorstellen, introducieren etc.; die Honneurs, die Ehre des auses machen etc.; Einen, sich verabschieden (213 *b*), beurlauben tc.; Abschied — nehmen etc., — geben etc.; sich empfehlen etc.; ntlassen etc.; zum Abschied die Hand geben (s. o.) u. s. w.; Adieu, ebewohl (*f*) sagen etc.; [hinaus etc.] begleiten, geleiten (471 *m*); as Geleit — geben, mitnehmen heißen u. s. w.; Einem zu-, sein Wohl etc. trinken; sein Wohl, seine Gesundheit, einen Toast auf n ausbringen (616 *b*) u. s. w.; trinkend anstoßen, anklingen etc.; Bescheid — thun, trinken etc.; die schuldige (gebührende) Rücksicht etc., Respekt, Achtung, Ehrfurcht etc., Theilnahme etc. beinsolent etc. — sein, sich benehmen etc., Einen behandeln etc.; sich [zu] viel — herausnehmen, erlauben (620 *b*) u. s. w.; insultieren; beleidigen (434 *b*; 499 *c*; 578 *b*) u. s. w.; über die Achsel ansehen etc.; den Rücken — weisen, kehren, zudrehen etc.; die Zunge ausstecken od. andere verhöhnende Gesten machen (s. 378 *a*; 648 *a*); Esel bohren u. s. w.; grob (s. o.), unfein, unzart, derb, rücksichtslos, schroff, brüsk etc. — sein etc., — sich benehmen etc., — behandeln etc.; kurz [angebunden] etc., barsch etc., schnippisch etc. — sein, antworten etc.; derb mit der Nase worauf stoßen; unter die Nase reiben, stoßen (378 *b*; 650 *c*) u. s. w.; einreiben etc.; es Einem derb, gehörig geben etc.; rüffeln etc.; den Kopf — waschen, zurecht setzen etc.; auffahren (629 *b*); brüskieren; Einen hart, derb etc. anfahren, anlassen, anschreien, andonnern, anwettern etc.; wettern, donnern, fluchen (633 *d*) u. s. w.; Einen ab-, zurück-, ihm vor den Kopf etc. stoßen; dem Kalb in die Augen schlagen etc.; mit Knütteln, — drein schlagen, dazwischen werfen u. Ä. m.; die Höflichkeit, feine Manier, Lebensart etc. — verlernen (362 *b*), verlernt haben, verlernen machen (nehmen) etc.; büurisch, roh (*c*) etc. —, ein Bauer, Lümmel (*a*) etc. — sein, werden; büurisch etc., zum Bauern etc. — machen; verbauern (*intr.*; *tr.*); verrohen (356 *b*; 466 *b*; 594 *c*) u. s. w.

zeigen etc.; seine Theilnahme [bei etwas die Person Betreffendem] etc., sein Beileid etc. — aussprechen, äußern, zu erkennen geben, bekunden etc.; glückwünschen; beglückwünschen; gratulieren (586 *b*) etc.; [zum Namens- etc. Tage] anbinden (550 *d*) u. s. w.; kondolieren (587 *c*) etc.; Einem von einem [unsere Person betreffenden] Ereignis Anzeige, Mittheilnog machen; eine *lettre de [faire] part* (s. 381 *a*; *b*), [Verlobungs- etc., Geburts-, Todes- etc.] Anzeige, eine [Verlobungs- etc., Gratulations- etc.] Karte senden, schicken etc. u. Ä. m.; — in eine feine, höfliche Form kleiden; Etwas —, sich — fein, euphemistisch etc. ausdrücken; eine [feine] Form, einen [gefälligen] Schein — geben, leihen (377 *c*; 430 *b* etc.) u. s. w.; ein Mäntelchen umhängen etc.; bemäntelo; beschön[ig]en u. s. w.; glimpflich etc., in einem Säftchen etc. — beibringen etc.; die Pille vergolden, versilbern etc.; es Einem fein geben (650 *c*) etc.; höflich zu verstehen geben etc.; feine, leise, zarte, versteckte etc. — Andeutungen machen, — Winke geben (378 *b*; 379 *b* etc.) u. s. w.

d. [feine, gute] Lebensart (*a*)

etc., Manier, Sitte, *mores* u. s. w. lehren, beibringen; artig (*e*), manierlich, gesittet, höflich, geschmeidig u. s. w. machen; polieren (177 *b*; 192 *c*; 355 *d*; 593 *c*) u. s. w.; schleifen; Schliff geben etc.; hobeln etc.; den Bären [be]lecken; den Klumpen zur Gestalt herauslecken; „entbären" (*Bürger*); schmeidigen (232 *c*) etc.; bilden; civilisieren; sittigen; kultivieren; verfeinern; überfeinern (386 *b*; *c*); überbilden u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

e. freundlich; gefällig; komplaisant; liebenswürdig [im Benehmen]; angenehm; anmuthig; hold; liebreich; verbindlich; obligeant; entgegen-, zuvorkommend; *prévenant; à bras ouverts*; mit offnen Armen etc.; dienst-bereit (518 *c*), -fertig, -eifrig, -willig, -befissen, -geflissen etc.; [bereit]willig (418 *c*): willfährig; geschmeidig (s. u.); fügsam (353 *d*; 494 *d* etc.); nachgiebig; umgänglich; affabel; leutselig; zugänglich; menschenfreundlich; wohlwollend; mild (516 *c*); sanftmüthig etc.; über-, aal- etc. geschmeidig (s. o.); aal-; öl-glatt (192 *d*) etc.; schmeichlerisch (377 *q*; 621 *d*; 653 *c*) etc.; von glatten, feinen, angenehmen etc. Manieren (*a*), [Umgangs-]Formen (624 *c*) etc.; von [guter, feiner etc.] Lebensart; von Welt; von feinem Schliff u. s. w.; [fein] geschliffen; poliert; polit; *poli*; fein (355 *g*;

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a*; *b*; 178 *c*; 356 *f*; 360 *h*; 479 *c*; 497 *f*; 585 *c*; 594 *d*; 615 *d*; 633 *d*), z. B.: abstoßend; *austère*; barbarisch; bärbeißig; bärenhaft; barsch; bäurisch; bengelhaft; beißig; bissig; bitter; böotisch; brummig; brummisch; brüsk; derb; dumm; düster; erbittert; erzgrob; eselhaft; flegelhaft; formlos; frech; gemein; grämelod; grämlich; griesgrüm-elnd, -ig, -isch; grimmig; grob [wie — ein Bauer, Fuhrmann etc., Bohnenstroh, Sackleinwand etc.]; grobianisch; *grossier*; hart; herb; impertinent; *impoli*; inaffabel; indelikat; *incomplaisant*; insolent; inurban; klotzig; klumpig; kurz ab-, au-gebunden; lümmelhaft; maffiv; maulhängerisch; melancholisch; menschenfeindlich; moros; mürrisch; murr-köpfig, -sinnig; nicht — fein (626 *e*), freundlich, höflich u. s. w.; obscön; ohne —

491*e*: 593*d*) u. s. w.; [welt]gewandt; wohl, gut erzogen; gebildet: civilisiert; kultiviert; gesittet etc.; artig; [wohl]anständig: manierlich: urban; höflich; höfisch; hofmännisch; schranzenhaft etc.; geziemend: schicklich etc.; nach den Schicklichkeits-, Anstands- etc. Regeln etc.; nach dem Komplimentierbuch etc.; etiketten-haft, -mäßig etc.; ceremoniell; ceremoniös etc.; nach innerem Schicklichkeitsgefühl; taktvoll etc.; so wie es sein muſs; *comme il faut* etc.; *gentlemanlike*; *ladylike* etc.; kavaliermäßig; ritterlich, rücksichtsvoll, aufmerksam [gegen Damen] etc.; galant; kourmacherisch; koursenheiderisch (653*c*) etc.; kratzfüßelnd; krummbuckelnd etc.; servil (621*d*) u. s. w.; überfeinert (355*g*) u. s. w.; in feiner, höflicher Weise, Form; *suaviter in modo* (121*i*); glimpflich; mit Manier; in einem Säftchen etc.

Freundlichkeit (626*a*) etc., Lebensart, Manier, Höflichkeit etc., Schicklichkeit[sgefühl], Takt etc., Façon, Ceremonien, Komplimente, Umstände u. s. w.; plebejisch; plump; pöbelhaft; pumpgrob; querköpfig; rauh; roh; rücksichtslos; rüpelhaft etc.; sack-, sau-grob; sauertöpfisch; scharf; schmollend; schmutzig; schnippisch; schroff; schwer umgänglich; steingrob; störrig; streng; takt-los, -widrig; täppisch; tapsig; tölpel-haft, -ig; tölpisch; übellaunig etc.; unanständig; unartig; unbeholfen; unbeleckt von der Kultur etc.; uncivilisiert; undelikat; unfein; unfreundlich; ungalant; ungebildet; ungebührlich; ungefällig; ungehobelt; ungehörig; ungeleckt; ungeschlacht; ungeschliffen; ungesittet; ungeziemend; ungezogen; unhöflich; unkultiviert; unleutselig; unliebenswürdig; unmanierlich; unmild; unpoliert; unumgänglich; unverschämt; unwirsch; unzart; unziemend; unziemlich; unzufrieden; urgrob; vandalisch; verbauert; verbittert; vergnittert; verletzend; widerspenstig; zänkisch; zanksüchtig (497*f*; 650*d*), zotenhaft; zotig; zurückstoßend u. Ä. m.

Interjektionen.

f. Ausdrücke, Ausrufe, Worte der Freundlichkeit, der Höflichkeit etc., z. B. Gruß-, Begrüßungs-Formeln etc.: Guten — Tag, Morgen, Abend etc.: *bon — jour, soir!* etc.; Gott — grüß dich, — zum Gruß! etc.; mit Gott; gut Heil! Glück auf; Friede mit dir; *Pax vobiscum; salam alek[um]* (461*d*) u. s. w.; willkommen!; *vale! salve*; *ave*: leb wohl; gehab dich wohl; *adieu*; gute Nacht; *felicissima notte* etc.; wohl bekomm's!; *prosit* u. s. w.; *reprosit!*; Schmollis!; Fiducit!; ich empfehle mich etc.; Ihr [gehorsamster] Diener etc.; bitte [um Entschuldigung]; entschuldigen (verzeihen) Sie; *pardon; excuse;* mit Erlaubnis [zu sagen]; *sit venia verbo*; *salva venia*; mit Respekt zu melden (sagen); Verzeihung dem derben Ausdruck (s. *Goethe* 32, 222 ff.).

Nr. 628. Liebe; Neigung.

Substantiva.

a. Liebe (418*a*; 498*a*; 609*a*; 622*a*) u. s. w.; Liebe zu Etwas, zu

Nr. 629. Hafs; Abneigung; Groll. Zorn.

Substantiva.

a. Hafs (497*a*, s. u.) u. s. w.; Abneigung; Abgeneigtheit (419*a*;

Jemand, z. B. zu einer Thätigkeit etc., zum Guten (656 *a*) etc., zu Gott (683*a*), zur Wahrheit (376 *a*), zum Vaterland, zur Menschheit (634 *a*), zu den Menschen, Nächsten (660 *a*) etc., Verwandten u. Ä. m.; Wahrheits-; Vaterlands- etc.; Gottes- etc.; Menschen-; Nächsten- etc.; Christen- etc.; Verwandten-; Blut-; Familien-; Eltern-; Kindes-, Kinder-; Geschwister-; Bruder-; Schwester- etc.; Gatten- etc.; Freundes- etc.; Feindes- etc.; Geschlechts- od. sinnliche (s. *b*) etc. **Liebe** u. Ä. m.; Charitas etc.; Philanthropie; Humanismus; Humanität etc.; Patriotismus etc.; Pietät; Philostorgie etc.; Philadelphie etc.; blinde, übertriebene etc., Affen- etc. (s. u.); innige, herzliche etc., Herzens-, Seelen- etc., wechselseitige etc., Wechsel-, Gegen- etc. **Liebe**; Neigung; Herzens-, Seelen-, Hin-, Zu- etc., Wechsel-, Gegen-**Neigung**; das Hin-, **Angezogensein**; Anziehung (428 *a*); Attraktion u. s. w.; Hang; *penchant*; Anhänglichkeit; *attachement*; Ergebenheit; Devotion; *dévouement* etc.; [Wohl-]Gefallen; Wohlwollen; Gewogenheit; Affektion; Gunst; Vor-**Liebe**, **-Neigung**; Prädilektion; Parteinahme, Parteilichkeit etc., *tendre faible[sse]*, wofür; Beliebtheit, z. B.: **Volks-Beliebtheit**, **-Gunst** (351 *a*); *aura popularis*; Popularität etc.; Enthusiasmus, Begeisterung, Schwärmerei wofür; das Entzücktsein; Entzückung; Bezauberung; Bezaubertsein; [Liebes-]**Zauber**; Verchrung; Hoch-, Werth-**Achtung**, **-Schätzung**; Anbetung; Adoration; Veneration; abgöttische Verehrung; Abgötterei; Götzendienst; Idolatrie etc.; das Schmachten, [Liebes-]**Sehnen** (*b*) etc.; Sehnsucht; Begier[de]; Verlangen; Leidenschaft; Passion; [Liebes-]**Flamme** (*d*), **Feuer**, **Gluth** (*b*), **Brand** etc.; [Herzens-]**Wärme**; [warmes] Mitgefühl; Sympathie; „zwei Herzen u. ein Schlag“; Freundschaft; Gleichgestimmtheit der 429 *b*); Aversion; Abscheu etc. u. Gegenstand des Abscheues (592 *b*; 611 *a*) u. s. w.; Verhaßtheit; Gehäßigkeit; *odium*; Odiosität; Widerwille; Ekel; Antipathie; *bête noire* (od. *d'aversion*) etc.; Schauder etc.; Feindschaft (497 *a*; 503 *a*; 623 *a*, s. u.) u. s. w.; Entfremdung; Spannung; Kälte etc.; Entzweiung; Zwietracht; Zwist etc.; Ausbruch der (od.: thätlich sich äußernde) Feindschaft, solcher Hafs; Feindseligkeit; Kampf; Krieg u. s. w.; erbitterter etc. Kampf (472 *a*; 503 *a*); Kampf; Krieg — aufs Messer, auf Leben u. Tod etc.; feurige[r], glühende[r], heftige[r], grimmige[r], herbe[r], bittre[r], erbitterte[r], unauslöschliche[r], unversöhnliche[r], ewige[r], tödtliche[r] etc. — Erb-, Tod- etc. **Hafs**, **-Feindschaft**; Erz-; Spinne-**Feindschaft**; Unversöhnlichkeit (641 *a*); Unerbittlichkeit (515 *a*) etc.; Erbittertheit (627 *a*) etc.; Er-, († Ver)**bitterung**; Bitterkeit, bittre, er-, († ver-)bitterte, gehäßige, gereizte, aufgebrachte, leidenschaftlich erregte, heftige etc. — [Gemüths-] Stimmung; Animosität; Aufgebrachtheit; aufbrausender Zorn (s. u.); das Aufbrausen (120 *a*; 573 *a*); Heftigkeit; Leidenschaftlichkeit; Ungestüm; Zorn-, Wuth-**Ausbruch**; Furie (s. u.); Wuth; Rage; Koller; Feuer u. Fett u. s. w.; Berserkerwuth (499 *a*) etc.; heller etc., jäher (gäher), Jäh-, (Gäh-), † Jach- etc.: Grimm-**Zorn**; das Zürnen; Grimm; Ingrimm; verhaltener Grimm; Groll (641 *a*, s. u.); Pik[e], *pique*; Pikiertheit; Gereiztheit (576 *a*); Empfindlichkeit (570 *a*) etc.; Malice auf (gegen) Jemand; mifswollende Gesinnung gegen Jemand (633 *a*); Wunsch —, ihm zu schaden —, dafs es ihm übel (nicht wohl) ergehe etc., Freude, wenn Dies der Fall etc.; Mifsgunst, Neid u. s. w.; Schadenfreude etc.; Rache (361 *c*; 502 *a*; 641 *a*); Rach-**Sucht**, **-Gier** etc.; *rancune*; das Nachtragen; Groll (s. o.); Gift u. Galle; Bos-

Seelen etc.; Zärtlichkeit; *tendresse*; Verzärtelung; Verhätschelung; Affenliebe (s. o.).

heit; das Erbosßen; die Erbostheit etc.; das Ungehaltensein; Ungehaltenheit; zürnende Missstimmung · [gerechter] Unwille; Indignation: Entrüstung etc.; Unmuth; Mißmuth; Verdruß (576 *a*; 578 *a*); † Verdrieß; Verdrießlichkeit; Verdrossenheit; Ärger; Ärgernis (s. u.); Ärgerlichkeit etc.; Unmuth über sich selbst (581 *a*) u. s. w.: trübes, schwarzes, dickes Blut etc.; düstrer, finstrer Blick etc.: schwarze Galle; Schwarzgalligkeit; *atra bilis*; Atrabilität etc.; düstres, finstres, grollendes, rachebrütendes (*c*) etc. Gemüth etc.; heftiges (*c*), leicht erregtes, aufbrausendes, aufwallendes, auffahrendes, hitziges, [jäh-]zorniges, cholerisches etc. Temperament etc., solche Person; Choleriker; Heiß-, Hitz-, Kribbel- etc. **Kopf** (497 *c*; 573 *a*) u. s. w.; Heißsporn etc.; Raufbold etc.; Zänker[in] (627 *a* etc.); Xanthippe: böse Sieben u. s. w.; Haffer; Feind (623 *b*); Todfeind u. s. w.; Wuth-, Rache-, Plage-**Gottheit**, **-Göttin** (120 *c*); Furie (s. o.); Erinnys: Eumenide etc.; Alekto; Tisiphone; Megäre etc.; Ursache von (Anlaß zu) — Haß, Groll, Zorn, Ärger, Feindschaft, Kampf (497 *a*—*d*) u. s. w.; angethane Schmach (617 *a* etc.): Kränkung u. s. w.; Ärgernis (s. o.); Stein des Anstoßes; Skandal etc.; Dorn im Auge.

b. (s. *a*) Geschlechts-, Fortpflanzungs-**Trieb** (667 *a*), **-Instinkt** etc.: geschlechtliche, sinnliche, Geschlechts-, Geschlechter-**Neigung**, **-Liebe**; Verirrung des Geschlechtstriebs; un- (od. wider-)**natürliche**, griechische etc., Knaben- etc. **Liebe**; Pädcrastie etc.; sinnliche etc., unsinnliche, platonische etc., reine, keusche (666 *a*), lautere, edle etc., heftige, brennende, glühende etc. Liebe; Minne etc.; Liebes-**Gluth** (*a*) u. s. w., **-Sehnen** (*a*), **-Bangen** etc., **-Schmerz** (576 *a*), **-Pein**, **-Qual**, **-Weh** etc., **-Glück** (575 *a*), **-Wonne** etc., **-Erguß**, **-Erklärung**, **-Schwur** etc., **-Werben** etc., **-Trank** (681 *a*), **-Pfeil**, **-Gott**, **-Göttin** etc.; Amor; Kupido; Eros; Anteros; Himeros, Cypripor etc.; Amorette, Amorino, Eroten etc.; Venus [Urania etc., Vulgivaga etc.]; Aphrodite; Cythere; Cypria; Amathusia etc.; Venus-, Liebes-**Tempel** etc., **-Gürtel** (Cestus); die Tauben etc., die Myrte etc. der Venus etc.; „der Liebe heil'ger Götterstrahl, | der in die Seele schlägt u. trifft u. zündet" etc.; Liebes-, Herzens-**Verhältnis**, **-Angelegenheit**; Verhältnis, *liaison* (667 *a*); Liebes-**Handel**, **-Affaire**, [-]**Abenteuer**; Roman; Amour-[schaft]; Liebschaft; Passade (Poussade, Pousfage); Liebelei; Geliebel; Löffelei (*e*); Mieselei etc.

c. (s. *b*) eifersüchtige Liebe; Eifersucht (352 *a*); Jalousie; Eifersüchtigkeit; Eifersüchtelei etc.; ein Eifersüchtiger; Othello.

d. Liebende[r] u. Geliebte[r, s. u.]; [wohlwollender —, Herzens- etc.] **Freund** (622 *b*) u. s. w.; Gönner (471 *k*; 496 *c*) u. s. w.; — Günstling; Liebling (418 *b*; 457 *b*; 471 *l*; 609 *b*; 612 *b*) etc.; Fürsten- etc., Volks- etc. **Liebling**, **-Günstling**, **-Freund** etc.; Favorit[in] etc.; Bevorzugter; [bester] Hahn im Korbe; Augapfel; Abgott; Idol; abgöttisch Geliebte[r],

Verehrte[r] etc.; Angebetete[r]; Gegenstand der innig[st]en, zärtlich[st]en etc. Liebe etc.; verzognes, verzärteltes etc., Mutter-, Hätschel-, Schoß- etc. **Kind**, **-Sehnchen** etc., *enfant gâté*; verzognes Balg; Verzug; **Nest-Hägchen** (88 *d*; *e*; 95 *a*), **-Küchlein**, [-]**Quakelchen** u. s. w.; Lieblings-, Schoß- etc., z. B. **-Kind**, **-Jünger** etc.; Herz-, Herzens-, Engels-, Himmels-, Kron[en]-, Perlen-, Juwelen-, Gold-, Zucker- etc., z. B. **-Kind**, **-Mädchen**, **-Frau**, **-Mann** etc.; Herz!; Herzblatt; Herzkäfer; Engel; Göttin; Krone; Perle; Juwel etc.; Schatz; Herzens-, Engels- etc. **Schatz**; Schatz-**chen**, **-lein**, **-el**; Küchlein; Hühnchen; Puttchen; Täubchen; Lämmchen; Schäfchen; Puppe, Püppchen u. ä. Kosenamen; Liebe[r]; Liebste[r]; Herz[aller]liebste[r] etc.; [Herz-]Geliebte[r] (s. o.); Lieb; Liebchen; Herz-, Feins-, Treu- etc. **Lieb**[**chen**]; Charmante; Herzens-**Dame**; [-]**Flamme** (*a*); Donna; [Donna] Dulcinea [de Tobosa] etc.; *carissim]a [mia]; caro mio; carissime; innamorat-a, -o*; Liebhaber; Verehrer; Anbeter; Bewunderer; Seladon; *pastor fido*; treuer Schäfer; *amoroso*; Buhle; † Buhlin; Buhler[in] (667 *b*); Kourtisan[e] u. s. w.; Galan; Ritter [einer Dame]; *cavaliere [serviente]*; *cicisbeo*; *cortejo*; Hausfreund etc.; Spansierer; Kour-, Hof-**Macher**; Kourschneider; Süßholzraspeler; Poufseur etc.; Freier; Werber; Bewerber (437 *b*); Heiratbskandidat u. s. w.: Versprochner, Verlobter [Bräutigam]; Versprochne, Verlobte [Braut]; Bräutigam, † Bränterich, Brautmann etc.; Braut; Zukünftige[r] (99 *a*); † Hochzeiter[in]; *spons-us, -a*; *spos-o, -a* etc.; Braut-Leute, **-Paar**; Ehepaar (630 *b*; *c*); Adam u. Eva; Er u. Sie; Hans u. Grete u. s. w.; Liebes-**Paar**, **-Leute**; Amor u. Psyche; Pyramus u. Thisbe; Hero u. Leander etc.; Jusuf u. Suleika; Medschnun u. Leila; Wamik u. Asra (*Goethe* 4, 28; 29) etc.; Romeo u. Julie; Abälard u. Heloïse; Werther u. Lotte etc.; Turteltäubchen; Turtel[tauben]paar etc.; — untreuer, flatterhafter Liebhaber; Schmetterling (421 *a*) etc.; Donjuan (677 *b*) etc.; verlafsne etc. Geliebte (377 *n*); Ariadne; Dido.

e. **Liebes-Bezeigung**, **-Erweis** etc.; Liebkosung; [Lieb-]**Koserei**, **-Gekose** (s. u.); Huldgekose; Geliebkose; Kareffe; Karefflerung; Schmeichelei (653 *a*); Geschmeichel u. s. w.; das Schmeicheln (*f*), Streicheln, Wangen-**Streichen**, **-Klopfen**, Tätscheln, Hätscheln u. s. w.; Hätschelei; Hätschelung; Verbätschelung; Verzärtelung; Verziehung (386 *c*); Zärtelei; Zärtlichkeit etc.; handgreifliche Zärtlichkeit; Handgreiflichkeiten etc.: das Küffen (s. u.) u. Schnäbeln (*f*), Abküffen, Herzen u. s. w.; Geküfs; Geschnäbel; Geherz; Geleck; Geschleck; Gelöffel; Löffelei (*b*) etc.; Umarmung; Umhalsung; Umschlingung etc.; das Füßeln; Füßelei (378 *a*) etc.; Händedruck (626 *a*) u. s. w.; das Augenwinken, Zublinken (*f*); [Lieb-]**Augelei**; Liebes-**Gekose** (s. o.), **-Geflister**, **-Geplauder**, **-Geschwätz**, **-Wert** (s. u.), **-Rede**, **-Stammeln**, **-Schwur** etc., **-Genufs** (667 *a*) u. Ä. m.: das Küffen (s. o.); Kufs; Liebes-, Minne- etc., Hand-, Lippen-, Mund- etc. Erwiederungs-, Gegen-, Wechsel- etc., herzhafter, herzlicher, schallender, feuriger, heifser, brünstiger etc. **Kufs**; † Bufferl; † Goschel; Mäulchen; Schmatz etc.; Liebes-**Gruß** etc., **-Nicken** etc.; süße, Schmeichel-, Liebes- etc. **Worte**, **-Reden** (s. o.; 626 *a*); Kompliment; Galanterie; Artigkeit; Kour-, Hofmacherei etc.; [gebrachtes] Ständchen (616 *a*); Serenade u. s. w.;

Kilt[gang] etc.; Fensterpromenade etc.; Liebesbrief (405 *l*); *billet doux* etc.; Liebes-**Botschaft**, -**Bote**; *postillon d'amour* etc.; Liebes-**Gabe** (550 *c*), -**Geschenk**, -**Pfand**, -**Zeichen** u. s. w.; Valentine etc.; Verlobungs-**Gabe**, -**Pfand**, -**Ring** etc.; Freierei; Werbung; Bewerbung; Liebes-**Werbung** (437 *a*), -**Lockung**; Koketterie (428 *a*) etc.; [Heiraths-]Antrag (532 *a*; 534 *a*) etc.

Zeitwörter.

f. (vgl. 629 *b*) Liebe (*a*), Liebesgluth etc., Neigung, Zuneigung, Gunst etc. — fühlen, empfinden etc., — [im Busen etc.] hegen, nähren etc., — faſſen etc., — äußern, [be]zeigen, kund thun, kund geben etc., — erwiedern etc., — erregen (s. u.), erwecken, entzünden etc.; in Liebe etc. — gerathen, [ver]fallen, ent-, erbrennen, erglühen etc. —, sein, stecken etc., glühen, brennen etc., seufzen, schmachten etc., sich verzehren, vergehen etc., — gerathen laſſen (machen), entbrennen laſſen etc., erglühen machen, stürzen etc.; von Liebe ergriffen, aufgerieben, verzehrt etc. — werden, — sein; Amor's —, den Liebes- — **Pfeil** im Herzen fühlen etc.; die Liebes-**Wunde**, -**Pein**, -**Qual** etc. im Busen hegen, nähren etc.; liebes-**krank**, -**siech**, -**wund** (*g*) etc., [sterbens-]verliebt etc. sein, werden, machen (s. u.); sich verlieben (s. u.) etc.; beliebt (*g*) — sein, werden, machen; in Gunst — sein, stehen etc., — kommen, gelangen etc., — [Einen; sich] bringen, setzen etc.; um Jemandes (der Leute, des Volkes etc.) Liebe, Gunst, Neigung etc. [sich be]werben, sich [be]mühen, anhalten, buhlen, eifern etc. —, danach sich [be]mühen, streben, trachten, ringen, haschen etc., — sie suchen, zu erwerben etc. suchen, erwerben, erringen, erhaschen, erhalten etc., sich [dauernd] bewahren (erhalten) u. Ä. m.; lieben (449 *b*), z. B.: innig, herzlich, von Herzen etc., feurig, heftig, brennend, glühend, leidenschaftlich, unmäßig, sinnlich, unsinnlich, platonisch, keusch, rein, züchtig etc. —,

Zeitwörter.

b. (vgl. 628 *f*) Haſs (s. u.), Abneigung, Groll, Feindschaft (*a*), Mifsgunst (683 *d*) u. s. w. — fühlen, empfinden etc., [im Herzen etc.] hegen, nähren etc., — faſſen etc. —, äußern, [be]weisen, kund-thun, -geben etc. —, erwiedern etc. —, erregen, rege machen, erwecken, hervorrufen, entbrennen laſſen, entzünden etc.; in Feindschaft, Haſs, Wuth, Zorn, Ärger u. s. w. — gerathen, ent-, erbrennen, auflodern etc., — sein etc., gerathen (entbrennen etc.) laſſen (machen) etc.; in Wuth bringen, setzen etc.; vor Wuth, Zorn u. s. w. — außer sich sein (gerathen), kommen etc., bringen, setzen etc. —, braun u. blau (grün u. gelb) werden (sich ärgern) —, [puter-, krebs-]roth im Gesicht werden etc., — die Gelb-, Schwind-**Sucht** etc. bekommen (kriegen, sich an den Hals ärgern) —, bersten, krepieren, [er]stieken etc. —, aufwallen (s. u.; 573 *b*), aufbrausen, auffahren (wie Schieſspulver), auflodern etc. —, glühen, kochen, schäumen etc. —, kocht, siedet das Blut in den Adern etc. —, steht Einem der Schaum vor dem Mund etc. —, kribbelt (juckt) es Einem in allen Fingern —, möchte man aus der Haut fahren etc., — Feuer und Fett sein, Feuer und Fett (Gift u. Galle) speien etc. —, sich selbst nicht kennen, seiner Sinne nicht mächtig sein, sich vergeſsen, alle Rücksichten aus den Augen setzen etc. — am ganzen Leibe zittern etc. — mit Händen u. Füßen um sich schlagen, toben [wie ein Rasender], rasen, wüthen, kollern etc. —, mit den Füßen trampeln,

mit inniger etc., feuriger u. s. w. Liebe —, übermäßig, über alle Maßen, über Alles, — wie (od.: mehr als) das eigene Leben, den Augapfel, der Augen Licht etc. — bis zum Sterben, sterblich etc. lieben; treu lieben; alte Liebe rostet nicht; *on revient toujours à ses premiers amours* (468 *b*) etc.; eifersüchtig (*g*) — lieben, sein, werden etc.; eifersüchteln etc.; liebhegen; hegen u. pflegen; lieb — gewinnen, haben etc.; [lebens-]gern — haben, mögen; [gern] leiden mögen; wohl leiden können; mit [inniger] Liebe, mit Wohlgefallen betrachten, anschen etc. (575 *b*); wie in einen goldnen Kelch sehen u. s. w.; bewundern (601 *b*; 651 *c*); [innig; hoch; abgöttisch etc.] verehren (616 *b* etc.); anbeten; vergöttern u. s. w.; Liebessehnsucht — fühlen etc., erregen etc. (s. o.; 609 *d*) u. s. w.; ins Herz schließen, geschloffen haben; im Herzen — hegen, halten, haben; wie sein Herzblatt hegen, halten etc.; sympathisieren (622 *c* etc.); das Herz — vergeben, verschenken, verlieren, verstricken etc, — be-, um-, verstricken, feffeln, in Feffeln schlagen (legen), fangen, gefangen (od. ein-)nehmen, gewinnen etc., bezaubern, entzücken etc., nehmen, abgewinnen, rauben, entwenden, stehlen [aus dem Leibe], aus dem Busen spielen, ablachen etc.; Sehen u. Lieben ist Eins; sich — Knall u. Fall, bis über die Ohren, bis zum Sterben, sterblich, unsterblich etc. — verlieben; sich verschießen; sich vergaffen; sich verorren; sich verplempern etc.; sich in ein [Liebes-] Verhältnis (*b*) einlaffen etc., eins anknüpfen, anspinnen, eingehen etc.; liebeln (s. u.); pouffieren; sponsieren; den Liebenswürdigen machen (spielen); den Hof machen (626 *c*) u. s. w.; sich einschmeicheln (653 *b*), insinuieren u. s. w.; verliebt — machen (s. o.), — zu machen suchen; Jemandes Liebe erregen (s. o.), gewinnen etc., zu stumpfen etc., mit den Zähnen knirschen, sie fletschen u. Ä. m.; ärgerlich (*c*), verdrießlich, mifsmuthig, unmuthig, zornig, wüthend, böse, ungehalten (s. u.) u. s. w. — sein, werden, machen; trübe, düster, finster etc. — blicken, [aus]sehen etc., solche Blicke [zu]schleudern (unter den Brauen hervorschießen laffen) etc.; griesgrammen (585 *b*; 587 *c*, s. u.); griesgrämeln etc.; die Stirn zusammenziehen, runzeln etc.; murren; knurren; brummen u. s. w.; seinem Ärger, Verdrufs, Zorn etc., seiner Wuth, Galle etc. nicht Luft machen können (dürfen); seinen Ärger u. s. w. bei sich behalten, verbeißen, herunterschlukken, im Herzen (Innern) bergen, am Herzen nagen (zehren, freffen) laffen etc. — [müffen]; [dumpf etc., lauernd etc., brütend etc.] grollen (s. u.; 641 *b*); einen Groll — faffen (s. o.) etc., — haben, hegen, nähren etc.; Einem Etwas (einen Groll) nachtragen (361 *b*); *manet alta mente repostum*; eine Pike, Malice (*a*) etc. auf Einen haben; Einem nicht wohl (ihm mifs-)wollen (s. u.); Einem gern Etwas anhaben, am Zeuge flicken [wollen] etc.; zu schaden etc. — Hader — suchen (497 *e*) u. s. w.; Etwas übel (krumm, schief) nehmen; übel — aufnehmen, auslegen, vermerken etc.; Einem Etwas — für übel nehmen (haben, halten), — verübeln, — zum Übel[n] auslegen etc.; Einem Etwas übel genommen haben; Etwas nicht verwinden, verdauen, klein kriegen etc. — können; Etwas liegt Einem schwer im Magen etc.; [in einem gewiffen Punkt] empfindlich sein, keinen Spaß verstehen, nicht mit sich spaßen laffen etc.; [grollend, mifswollend etc. — s. o.] — [Einem] Übles sinnen, brüten etc.; [auf] Rache sinnen, denken, brüten etc. (633 *d*; 641 *b*); Rache —, Gift u. Galle — [im Herzen] kochen; überkochen (s. u.); überspruden etc.; seiner Wuth, seinem Zorn, Groll,

gewinnen suchen (428*b*) u. s. w.; Jemandes Herz (od.: ihn) anziehen, erobern etc., zu erobern suchen etc.; auf Eroberungen ausgehen; kokettieren u. s. w.; buhlen; Liebe etc. suchen, darum werben (437*d*, s. u.) u. s. w., Einem den Kopf [in Liebe] verdrehen, verrücken etc.; Einen in seine Netze etc. ziehen (377*o*), locken, verführen etc.; ganz im Strick haben u. Ä. m.; — zärtlich (*g*) sein, werden, sich behaben etc.; Zärtlichkeiten (*e*), Liebkosungen etc. — zuwenden, zu Theil werden lassen etc., damit behandeln etc., überhäufen, erdrücken, ersticken etc.; zärteln; verzärteln; hätscheln; auf [den] Händen tragen; auf dem Arm halten, tragen, wiegen; auf dem Schoß halten, schaukeln, sitzen lassen etc.; verhätscheln, verziehen (386*c*) u. s. w.; tätscheln; [die Wangen, Backen] klopfen, streichen, streicheln; ai machen; aien; kareſſieren; schmeicheln (653*b*); um den Bart gehen etc.; kosen, liebkosen; trauteln; täudeln; dahlen; schön thun; charmieren, scha[r]mieren, scharmutzieren; liebeln (s. o.), löffeln; sich handgreifliche Zärtlichkeiten erlauben; handgreiflich, antastlich — werden, charmieren etc.; an sich, ans Herz, an die Brust etc. ziehen, drücken, preſſen etc.; im Arm, in den Armen halten; in den Arm nehmen; umfassen; umschlingen; umarmen; umhalsen; herzen etc., liebherzen etc.; die Hand drücken etc.; füßeln etc.; [mit den Augen zu-]winken, blinken, plinken etc.; zulächeln etc.; äugeln; zuäugeln; liebäugeln etc.; schnäbeln [wie die Turteltauben]; küſſen; schmatzen; [derb etc.] abküſſen, -schmatzen, -herzen, † -knudeln, † -knüllen etc.; — seine Liebe in [zarten] Aufmerksamkeiten etc., in Liebes-Geständniſſen, -Schwüren etc., -Gaben etc. äußern, zu erkennen geben etc.; Ständchen, Serenaden bringen; gassaten gehn; gassseln; kilten; fenster[le]n etc.; Fensterpromenade machen etc.; Liebes-Ärger etc. Luft machen, sie [hell] ausbrechen lassen; Wuth, Rache etc. schäumen, schnauben etc.; in helle Wuth, in Leidenschaft etc. — ausbrechen (44*k*; 120*e*; 573*b*), gerathen (s. o.); losbrechen (44*k*); losplatzen etc.; auffahren; auf-, über- (s. o.) wallen, -brausen, -schäumen, -kochen, -sieden, -sprudeln u. s. w.; Feuer fangen u. s. w.; die Geduld verlieren u. s. w.; in Harnisch etc., in Entrüstung — kommen, gerathen (s. o.) etc., — sein etc. —, bringen etc.; entrüstet — sein, werden etc., entrüsten; aufbringen; empören; aufgebracht, empört u. s. w. (s. u.; *c*) — sein, werden; er-, verbittern; die Galle auf-, erregen, rege machen; das Blut — in Wallung bringen, — wallen (kochen, sieden, s. o.) machen; zum Zorn, zur Wuth etc. reizen (s. u.), an-, auf-reizen etc., [an-; auf-; empor-]tacheln etc., entflammen etc., treiben etc.; zum Äußersten, zum Wahnsinn, zu Wuthausbrüchen treiben etc.; den Zorn anfachen, entflammen, entbrennen lassen (s. o.); in Wuth, Leidenschaft etc. bringen (s. o.), [ver]setzen etc.; [aufs äußerste] reizen (s. o.), aufregen etc.; Jemandes Zorn, Wuth etc. hervorrufen, provocieren, herausfordern etc.; Einen verletzen, verwunden, kränken, beleidigen (627*b* etc.), verhöhnen, insultieren, beschimpfen u. s. w.; Einen böse machen; böse, ungehalten (*c*, s. o.) — werden, sein (623*c*) u. s. w.; [Einen; sich] erbosen, bosen etc.; Einen erzürnen; sich er-, † verzürnen [mit Einem]; [sich] erzürnen; zürnen; grollen (s. o.); ergrimmen; griesgram[m]en (s. o.); eifern; sich ereifern; in Eifer etc., aus seinem Gleichmuth, seiner guten Stimmung — kommen, gerathen etc., — bringen (s. o.) etc.; Einem die gute Stimmung (Laune) nehmen, rauheo, verderben etc., ihn darum bringen etc.; Einen verdrießlich stimmen (machen), verdrießen; verstimmen;

briefe schreiben, senden etc.; ernstliche(od. Heiraths-)Absichten haben; auf Freiersfüßen gehen; freien; werben (s. o.); um die Hand anhalten; einen [Heiraths-]Antrag (*e*) machen etc.

wüthend etc., in die [tiefste] Seele hinein etc. —, krank, zu Tode, todt etc. —, daſs er (man) schwarz, braun u. blau, vor Galle grün u. gelb wird, die Gelb-, Schwindsucht, Platze kriegt, platzt, berstet, krepiert, stirbt etc.; Einem, sich — die Seele aus dem Leib, die Schwindsucht etc. an den Hals (od.: an-)ärgern; Einen ärgert — od.: sich ärgern über — Alles, die kleinste Kleinigkeit, eine Miene, ein Strohhalm, die Fliege an der Wand etc.; — Hafs, Feindschaft etc. — fühlen etc., faſsen etc., erregen etc. (s. o.; 623 *b*) u. s. w.; Einem verhaſst, zuwider, unangenehm, fatal, unleidlich, unausstehlich (*c*) etc. —, ein Dorn im Auge (*a*) etc. — sein (578 *b*) u. s. w; nicht leiden — mögen, können (419 *b*) u. s. w.; nicht mögen; nicht ausstehen (vor Augen sehen) können (mögen); einen Abscheu, eine Aversion (*a*) wovor haben; verabscheuen u. s. w.; Etwas, Einen, sich [einander, gegenseitig] haſsen — bitter, eifrig, glühend, in den Tod etc., — wie den Tod, die [Erb-]Sünde, die Pest, den Pfuhl der Hölle etc., — sich wie Kuckuck u. Sichenstern etc.; Feind sein, werden; zum Feind machen etc.; entfremden; abspenstig, abwendig machen (459 *e*); [sich] entzweien, verfeinden (497 *e*; 623 *b* etc.) u. s. w.; befeinden; befehden; bekämpfen u. s. w.

verschnupfen; aigrieren; wurmen; kränken; ärgerlich, verdrießlich, unangenehm, fatal etc. sein; ärgern: Anstoß machen, geben, erregen; skandalisieren; Einem Ärger, Verdrufs etc. — machen, bereiten; sich ärgern; sich gnittern; Einen, sich ärgern — infam, niederträchtig.

Adjektiva und Adverbia.

g. Liebe u. s. w. — hegend etc., erregend (*f*; 609 *f*) u. s. w.; liebend (*f*; 622 *d*) u. s. w.; geliebt u. s. w.; beliebt (612 *e*), z. B. volksbeliebt; populär; volksthümlich etc.; in [der Volks-]Gunst stehend (*g*) u. s. w.; geeignet, Gunst (Liebe etc.) zu erwecken; liebenswürdig (591 *d*); [lieb]reizend; bezaubernd u. s. w.; bezaubert (s. *f*); entzückt u. s. w.; bis über die Ohren — in Liebe [steckend], — verliebt: zum Sterben, sterblich, sterbens-verliebt; verliebt (geil 667 *d*) u. s. w., wie ein — Auerhahn, Kiebitz, Maikäfer, Maikätzchen, Spatz, Sperling, Steinesel, Stint etc.; verschoſſen; vergafft; vernarrt (*f*); versch a[r]mouriert etc.; vor Liebe ganz außer sich, weg, [wie] rasend, toll (360 *h*) etc.; liebes-krank, -siech, -wund etc., -toll, -rasend etc.; von Amor's Pfeil getroffen, [ver]wund[et] etc.; inoig,

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a*; *b*) Hafs, Abneigung, Feindschaft, Groll, Zorn, Unmuth, Mifsmuth, Ärger, Verdrufs u. s. w. — empfindend, hegend etc., — erregend etc. —, davon voll, erfüllt etc.; haſserfüllt etc.; haſsend; verabscheuend etc.; feind (623 *d* etc.); feind[schaft]lich; verfeindet u. s. w.; entfremdet; abgeneigt etc.; [in] unversöhnlich[er Feindschaft, 641 *a*] etc.; in bitterem Hafs, Groll, Unmuth etc.; gehaſſig; vielgehaſſig; häſſig etc.; gehaſst, verhaſst; verabscheut etc.; nicht (od. un-)geliebt, beliebt (628 *g*) etc.; haſsens-, verabscheuens-werth, -würdig etc.; häſslich; abscheulich; fatal (578 *c* etc.); unangenehm; [in den Tod] zuwider; leidig; unleidlich; unausstehlich u. s. w.; ärgerlich (s. u.), verdrießlich [— stimmend — od.: gestimmt]; verdrossen; mifsgestimmt (576 *d*; 580 *c*); mifsgelaunt; mifsmuthig;

herzlich, feurig u. s. w. liebend (s. *f*); in Liebes-**Gluth**, **-Feuer** (s. *a*; *b*) u. s. w.; treu, innig etc. — ergeben, anhängend etc.; anhänglich; attachiert; zärtlich; genoigt; wohlwollend; wohlgesinnt; freundschaftlich (622 *d*); mitfühlend; sympathetisch etc.; vor Liebe etc., vor Eifersucht etc.; glühend etc.; eifersüchtig [352 *c*, wie Othello]; *jaloux*; horn-, hörnertoll etc.

moros; mürrisch; übellaunig; sauertöpfisch n. s. w.; unmuthig; unmuthsvoll; † unmuths; ungehalten; unwillig; indigniert; empört; entrüstet; aufgebracht; ergrimmt; er-, († ver-, s. u.) bittert; erbost; ereifert; erzürnt (s. *b*) etc.; zürnend; eiferud; grollend; wüthend etc.; in, mit [bittrem etc.] Groll (*a*) etc.; in [tiefem, heftigem etc.] Unmuth; in [heftigem etc.] Unwillen; in [tiefer etc.] Indignation; in [furchtbarer] Entrüstung, Aufregung, Aufwallung etc.; in Harnisch; in [tiefem etc.] Grimm, Ingrimm; in [heftigem, aufbrausendem, jähem etc.] Zorn; in [heller etc.] Wuth, Rage etc.; grimmig; ingrimmig, † ingrimmisch, † ingrimmend etc.; böse auf Jemand etc., animos; feindselig [gestimmt] etc.; zornig; zornmuthig, zornmüthig; jäh-(† güh-, † jach-)**zornig** (573 *c*) u. s. w.; **auf-brausend, -wallend, -fahrend, -fahrig, -fahr[er]isch** etc.; hitz[köpf]ig etc.; heftig (118 *q*; 120 *h*); cholerisch etc.; gall[sücht]ig etc.; verhittert (s. o.); ver-, zer-**gnittert**; gnittrig; verbiffen; bitter etc.; verletzt, beleidigt, gekränkt etc. [sich fühlend]; wurmig, wurmisch etc.; leicht verletzt, beleidigt etc.; empfindlich (570 *c*; 458 *c* etc.); reizbar u. s. w.; ärgerlich (s. o.); kriekelig; krittelig (650 *d*); heikel etc.; [leicht] gereizt: in gereizter Stimmung; übelnehm[er]isch etc.; Beleidigungen etc. tief empfindend, lang nachtragend (361 *h*; 641 *c*); nachträg[er]isch; nachträglich etc.; heimtückisch (456 *c* etc.); lauernd; Rache sinnend, brütend (*b*); rach[be]**gierig, -süchtig, -lustig** etc.; übel-, bös-, arg-**gesinnt, -gewillt** (456 *e*; 633 *e*); übel-, mifs-**wollend**: malicios; bosbaft; schadenfroh etc.; unversöhnlich (641 *c*); unversöhnbar; unerbittlich etc.; hart-[herzig]; grausam u. s. w.; hader-, streit-, zank- etc. **süchtig, -gierig, -lustig**; zänkisch (497 *f*) u. s. w.

Nr. 630. Ehe; Heirath.

Substantiva.

a. Ehe; Ehestand; eheliche (od. Ehe-)**Verbindung**; Ehe-**Band, -Bund** etc.; Bett; *torus*; *vinculum matrimonii*; *matrimonium*; *mariage*; Heirath; Verheirathung; Verbindung; Partie etc.; erste, zweite etc. Ehe; Wiederverheirathung; Deuterogamie; Verrückung des Wittwenstuhls etc.; gesetzmäßige, legitime, echte, vollgültige etc., — morganatische — Ehe; Ehe zur linken Hand; *disparagium*; *mésalliance*; Mifs-**Ehe**,

Nr. 631. Ehelosigkeit; Ehescheidung.

Substantiva.

a. eheloser (*d*), unverheiratheter, lediger u. s. w. Stand; Ehelosigkeit; Cölibat (Cölibat, *célibat*); Agamie; Misogamie; Misogynie; Misandrie; Ehe-; Weiber-; Männer-**Hafs**; Sprödigkeit (571 *a*; 637 *a*) u. s. w.; das Alleinstehen (*c*) etc.; Junggesellen-(s. *b*), Hagestolz[en]- etc., [Alt-]Jungfern- etc. **Stand, -Leben, -Wirthschaft** etc., **-schaft** (666 *a*), **-thum**; Hagestolzerei etc.; Wittwen-, Strohwittwen-, [Stroh-]Wittwer-**Stand** etc.,

-Heirath, -Verbindung; Kakogamie etc.; kirchlich eingesegnete etc. —, Civil- etc.; Levirats- etc.; Misch- etc.; heimliche —, Winkel- etc., *Gretna-Green-* etc.; wilde, Un-, Kebs-, Halb-Ehe; Konkubinat (667 *a*) etc.; Gewissens-Ehe, -Heirath; *mariage de conscience* etc.; Inklinations-, Neigungs- etc.; Konventions- etc.; Vernunft- etc. Ehe, -Heirath, -Verbindung, -Partie etc.; Ein-; Doppel-; Viel-Ehe; Vielweiberei; Vielmännerei; Mono-; Bi- (od. Di-); Poly-gamie; Bi-, Di-, Poly-gynie, -andrie; Harem; Serail (*c*) etc.; — wechselseitige, Wechsel-, Zwischen-Heirath, -Verbindung; *intermarriage* etc.; Konnubium; *jus connubii*; Epigamie etc.

-schaft, -thum (72 *a*; 546 *a*); Verwittwung u. s. w.; Wittwen-Stuhl, -Tracht, -Kleid, -Trauer etc.; [Ehe-] Scheidung, Trennung; Scheidung von Tisch u. Bett; *separatio — a mensa et toro — a vinculo matrimonii; divortium;* Geschiedenheit; Lösung des Ehebandes.

b. Heiraths-Ceremonien etc.; Verlobung (536 *a*) u. s. w.; Hochzeit; Beilager; Hochzeits-Feierlichkeit, -Fest (588 *h*), -Schmaus etc., -Rede, -Predigt (403 *c*) etc., -Fackel etc., -Lied etc.; Hymenäus etc.; Epithalamium etc.; Hymen['s Fackel]; Führung — zum Altar, unter den Traubimmel; Trauung; kirchliche Einsegnung; das Wechseln der Ringe; Ringwechsel; Trauring etc.; Brautpaar (628 *d*) u. s. w.; Bräutigam etc.; Braut etc.; Braut-Diener[in], -Führer[in], -Jungfer; Paranymphus; Kranz-, Kränzel-Jungfrau, -Jungfer; † Prangerin etc.; Braut-Schmuck, -Staat, -Kleid etc., -Kranz, -Krone; Myrtenkranz etc.; silberne (od. Silber-), goldne, diamantne —, Jubel-Hochzeit (78 *f*); Silber-, Jubel-Braut, -Bräutigam, -Paar.

b. (s. 72 *a*) unverheirathete (*d*), ledige etc., verwittwete etc., geschiedene etc. — Personen, Manner, Frauen[zimmer] etc.; Unverheirathete[r] etc.; Cölibatar; Cölibatar, *célibataire*; Junggeselle; Hagestolz; Ehe-leser; -Feind, -Hasser; Feind des Ehejochs etc; Agamist; Misogamist; Misogyn; Weiber-Hasser, -Feind etc.; Jungfrau (88 *e*); Mädchen; Maid; [alte] Jungfer; *spinster*; *[ma]demoiselle* etc.; Männer-Hasserin, -Feindin; Spröde (571 *a*; [Donna] Diana; Keuschheitsfreundin (666 *b*); Vestalin etc.; Wittwe; Wittib; *douairière; dowager*; Wittwer; Strohwittwe[r] etc.

c. Vermählt-er, -e; Neuvermählte[r]; Mann u. Frau (259 *e*; 260 *e*); Hans u. Grete (628 *d*) etc.; Baucis u. Philemon (630 *c*) etc.; Paar (43 *s*; 78 *a*); Ehe-Paar, -Leute, -Genossen, [-]Gatten, -Hälfte, [-]Gatte, [-]Gattin, [-]Gemahl[in], -Genoss[in], -Gespan, [-]Gespons[in], [-]Schatz etc., -Kreuz, -Teufel etc.; -Herr, [-]Mann etc., -Krüppel etc.; [-]Frau, [-]Weib, -Rippe; Adamsrippe; Hanschre; Hauszierde; beffere, schönere, zartere etc. Hälfte; Haus-Herr[in] (522 *a*), [-]Gebieter[in], -Frau etc.; Matrone etc.; Familien-Haupt, -Vater, -Mutter u. s. w.; pantoffelter Ehemann (521 *a*) u. s. w.; — echte, gesetzmäßig angetraute, legitime, vollberechtigte etc. [Ehe-]Gattin, Frau etc.; Gattin zur linken Hand, in morganatischer Ehe etc.; Haupt- etc., Neben-, Bei-Gattin, -Frau, -Weib etc.; Haupt-, Favorit-Sultane, [-]Sultanin; Chaffeki Sultana; Sultanin Valide; Kadine; Harem[sfrau, -skönigin, s. *a*]; Serailjungfrau; Odalik; Odaliske etc.; Kebs-Frau, -Weib; Kebse; Keb-

n etc.; Nichtgattin; Beischläferin; † Konkubine; † Schlafweib; hälterin etc.; Maitresse; Favoritin etc.; unterhaltenes Frauenmmer; *entretenue*; Grisette; Lorette; *cocotte*; *cocodette* (667 *b*) s. w.; Kebsmann; Konkubinarius etc.; Unterhalter, Aushalter nes Frauenzimmers; *entreteneur* etc.; Schürzenstipendiat etc.; ner, der viele Frauen (ein Harem, *a*) hat, hält; Haremsbesitzer; irke: Blaubart; Polygamist etc.; Donjuan (628 *d*; 667 *b*) etc.; n in Bigamie Lebender; Bigamist; Graf von Gleichen; Monomist etc.

d. eheliche —, uneheliche (s. u.)
e. — Geburt etc., Kinder (11 *d*; *f*); Kind n. Kegel; Ehesprößsg etc.; eheleibliches, echtes, legitimes etc. Kind; Kind etc. aus organatischer etc. —, aus erster, zweiter etc. Ehe (*a*); Stief-Kind, ohn, -Tochter; Stief-, Halb-Geschwister, -Bruder, -Schwester; sammengebrachte Kinder etc.; uneheliche (s. o.), unechte, außer r Ehe geborne, außereheliche, voreheliche, natürliche, von der nk gefallene etc. —, Bank-, Bänkel-; Bastard- (41 *c*; 615 *a*); ebs-; Bei-; Nebenaus-; Liebes- etc.; Jungfern-; Hur[en]-; Pfaf- etc.; Fündel- etc.; Braut-; Früh[lings]-; Mantel- etc. Kinder, öhne, -Töchter; Kinder etc. der Freude, Liebe etc.; Kind, das — inen Vater, seine Eltern nicht kennt, — keinen Vater (viele Väter) t etc.; Bankart, Bankert, Bänkling; Bankbein etc.; Bastard (s. o.); endliog etc.; Beischlag etc.; Frühling etc.; Fündling etc.

Zeitwörter.

e. heirathen (heurathen); † heu: eine Heirath, Ehe (*a*) etc. — chließen, eingehen etc., dazu schreiben etc.; eine Partie — machen, un etc.; erheirathen etc.; Einen , sich — verheirathen, verehehen, vermählen, ehelich verbino; kopulieren etc.; trauen; anuen; † anweiben; sich trauen (anuen, kopulieren, zusammengeben) ffen; sich zusammenbegeben [als eleute, *c*]; die Verbindung, den iebund etc. — schließen, eingen etc.; freien; ehelichen; in den and der [heiligen] Ehe —, in den estand — treten, sich begeben e.; † sich verändern; zur Ehe — ben etc., — nehmen etc., — breiten etc.; die Hand — zum nde fürs Leben (zum ewigen, zum ie-Bunde) — erbitten, fordern, behren, verlangen etc., — bewilligen, gewähren etc., — geben, reien etc., — erhalten, empfangen e.; Hand u. Herz — Einem schen-

Zeitwörter.

e. sich nicht verheirathen (630 *e*) etc.; keine Ehe schließen, eingehen etc.; sich nicht ins Ehejoch spannen laffen etc.; unverheirathet (*d*), ledig, im ledigen Stande etc., ein Hagestolz (*b*) — bleiben; ein alter Junggesell —, eine alte Jungfer — werden; „sich als Hagestolz allein zum Grab schleifen"; als Jungfer, Jungfrau, Vestalin (666 *a*; *b*) sterben; die Jungfernschaft mit ins Grab nehmen; Affen zur Hölle schleppen; † Kiebitze hüten; † aufs [Kiebitz-] Moos kommen etc.; † auf den Backofen geschoben werden etc.; verwittwen; den Gatten, die Gattin, die Ehehälfte [durch den Tod] verlieren; Wittwe[r] werden; zur Wittwe machen etc.; die Ehe trennen, scheiden; [von Tisch u. Bett etc.] scheiden, geschieden — werden, sein, leben; sich scheiden laffen etc.; einer Frau den Scheidebrief — schreiben, senden, geben etc.; eine Verlobung rückgängig machen, auf-

ken, verschenken etc.; den Ring an die Hand etc. (od. an-) stecken; die Ringe wechseln; [die Hand] beringen etc.; das [bindende] Ja[-Wort] — sprechen, aussprechen, geben etc., — erhalten etc.; zum [Braut-, Trau-] Altar — führen etc., — folgen etc.; zur Braut bedingen; heimführen [als Braut, Frau etc.]; eine — od.: zur — Frau nehmen; sich ein Weib nehmen; weiben; sich beweiben etc.; einen (od.: zum) Mann nehmen; † sich bemannen; zum Mann, zur Frau, zur Ehe — geben etc.; Hochzeit (*b*) — machen, feiern, halten; Beilager halten etc.; dem ledigen, freien etc., dem Junggesellen-, Jungfern-Stande (631*a*) etc. — Lebewohl sagen, Abschied geben, ihn quittieren etc.; in den ehelichen etc., den Frauen-, Matronen-Stand etc., — in den Orden der geflickten Hosen, der Pantoffelhelden etc. — treten; das Eheband knüpfen; der Ehe —, dem Ehejoch — sich bequemen; Hymens Fesseln auf sich nehmen; sich in Hymens Bande schlagen lassen; Hymen seine Freiheit (die Jungferschaft) zum Opfer bringen; in Hymens, ins Ehe-Joch — sich begeben, kriechen, sich spannen [lassen] u. Ä. m.; — wieder — heirathen, sich verheirathen etc.; den Wittwenstuhl [ver]rücken; den Wittwenschleier mit dem Brautkleide vertauschen etc.; — eine morganatische Ehe schließen etc.: sich eine Frau an die linke Hand (ans linke Bein) antrauen lassen etc.; — ohne Pfaffen etc., vor der Trauung etc. — die Hochzeit feiern, die Ehe schließen; frühlingen; „an Hymens Statt krönt Amor ihren Bund" etc.; in wilder Ehe, im Konkubinat leben; nicht als —, aber doch wie — Mann u. Frau leben etc.; mit einer Person zuhalten; mit einer Frau cölibaten etc.; ein Frauenzimmer unterhalten, aushalten; sich eine Konkubine, Maitresse halten etc.; in Polygamie leben; sich ein Harem halten.

lösen; das Heirathsversprechen zurücknehmen, zurückziehen etc.; keine Familie, keinen Anhang haben; allein stehen.

Adjektiva und Adverbia.

f. verheirathet (s. *e*); verehelicht; vermählt; beweibt u. s. w.; als [Ehe-] Mann (s. *c*), Frau, Gatte u. s. w.; ehegattlich etc.; ehe-, haus-herrlich; hausväterlich etc.; frauenhaft; fraulich; fräulich; haus-frauenhaft, -fraulich etc., -mütterlich etc.; matronenhaft; matronal etc.; marital; konjugal etc.; konnubial etc.; im Ehestand (*a*), in der Ehe etc., darauf bezüglich, dazu gehörig etc.; matrimonial etc.; ehelich etc.; ehelich geboren; echt (614*c*); legitim; aus vollgültiger, echter Ehe; eheleiblich etc.; außer der Ehe; außer-, vor-, un-ehelich: unehelich, unecht geboren; von der Bank gefallen (615*c*); illegitim; natürlich etc.; nicht voll-,

Adjektiva und Adverbia.

d. ehelos (72*e*); alleinstehend; unverheirathet (s. u.); ledig [u. los]; in ehelosem, unverheirathetem, ledigem etc. Stande; im Cälibat; als Hagestolz; hagestolz[lich]; als [alter] Junggesell; junggesellenhaft; als [alte] Jungfer; jungfräulich; jungfrauenhaft; [alt]jüngferlich; mädchenhaft; keusch; spröde (571*c*) u. s. w.; nicht (od. un-, s. o.) verheirathet (s. 630*f*), verehelicht u. s. w.; unbegeben; unvermählt; ohne [Ehe-]Mann, Frau; ohne Gatten, Gattin etc., Familie, Anhang etc., Kind u. Kegel; unbeweibt; gattenlos; des Gatten, der Gattin, der Ehehälfte beraubt; verwittwet; verwittibt etc.; geschieden; separiert

ifs-, wahn-**bürtig**; aus morgana-
cher Ehe etc.; als Bastard[-],
ebs-**Kind** (*d*) u. s. w.: — mono-;
-; di-; poly-**gam**, -**gamisch**, -**gamistisch**; hiandrisch etc.; polygy-
sch etc.: vielweiberig; der Vielweiberei huldigend etc.

etc.; alleinstehend; *in single blessedness.*

r. 632. Wohlwollen u. Äußerungen desselben; Segen; Segenswunsch etc.

Substantiva.

a. [herzliches etc.] Wohlwollen (26 *a*) etc.: gute, wohlwollende, ebevolle, liebreiche etc., neidlose c. Gesinnung; Gut-, Wohl-**Geanntheit** (455 *a*) etc.; Neidlosigkeit c.; Benevolenz: Benignität; Güte; itigkeit; Gutmüthigkeit; Freundchkeit; Menschenfreundlichkeit; enschenliebe (628 *a*; 634 *a*) s. w.; Bruderliebe; Brüderlichit; Fraternität; Humanität; enschlichkeit; [wohlwollende] Zueigung; Mitgefühl (636 *a*); Symthie; Theilnahme; Herz; Herzchkeit; Freundschaftlichkeit; Mil-; Sanftmüthigkeit etc.; milde, nfte etc. —, Milch der frommen — enkungsart etc.; Duldsamkeit; uldung; Toleranz etc.; Mild-; ohl-; Gut-**Thätigkeit**; Charitas 36 *a*); Bereitwilligkeit —, Streben , wohl (Gutes) zu thun, — Gutes egen, Almosen etc.) zu spenden c., — hilfreich zu sein, zu helfen) etc.; das Hilfsbereitsein; bereitllige Hilfs-, Dienst-**Leistung** etc.; lmosen-, Segens-**Spendung**; guter, frommer etc., Segens- etc. **unsch**; Segen; guter etc., Freundschafts-, Liebes- etc. **Dienst**; ohlthat; Hilfe (433 *a*; 469 *a*; 496 *a*); Förderung u. s. w.; hilficher, mildthätiger, barmherziger etc. — Sinn, solche Sinnes-, enk-**Art**, Gesinnung etc., Personen etc.; barmherziger Samari-an]er (469 *b*; 636 *a*) u. s. w.: Johanniter etc.: Genfer Konvention c.; Wohlthäter, Helfer (477 *a* etc.); Retter: Heiland etc.; Schirmer 71 *k*; 496 *c* etc.); Schützer: Beschützer; Schutz-**Geist**, -**Engel** etc.; ater des Vaterlands, *pater patriæ*; *deliciae generis humani*, Wonne es Menschengeschlechts.

Nr. 633. Mifswollen u. Äußerungen desselben; Fluch; Drohung etc.

Substantiva.

a. böse (*e*), üble, mifswollende, mifsgünstige, schadenfrohe u. s. w. Gesinnung (456 *a*) etc.; Mifswollen (629 *a*) u. s. w.; böser etc. —, Mifs-, Arg-**Wille**; Bös-, Argwilligkeit; Übel-, Bös-, Argesinntheit; Arg; Arghcit; Bosh[aftigk]eit; Malice; Tücke; Heimtücke; Schadenfreude; Malignität; Bösartigkeit etc.; Mifsgunst (580 *a*, *s. c*); Abgunst; Ungunst; Ab-, Ungeneigtheit; Unfreundlichkeit (627 *a*) u. s. w.; Widerwille etc.; das Mifsgönnen, Neiden, Benciden (*d*); Neid; Neidwurm (s. *b*); Brot-, Handels- etc. **Neid**; *jalousie de métier*; Schelsucht; Eifersucht etc.; Verkleinerung[ssucht]; De-, **Obtrektion** (652 *a*) u. s. w.; Unwille; Groll; Hafs (629 *a*) u. s. w.; Gift; Galle; Bitterkeit; Erbitterung etc.; Ranküne (641 *a*) etc.; Biffigkeit; Schärfe; Herbheit; Unmilde (627 *a*); Härte; Grausamkeit (637 *a*) u. s. w.; Menschenhafs (635 *a*) etc.

b. (vgl. *a*; *e*; 456 *c*) mifswollende, mifsgünstige u. s. w. — Personen, Wesen etc.; ein Mifswollender

etc.; Mifsgönner; Feind (s. u.; 623 *b* etc.) u. s. w.; ein Neidischer Neider (495 *b*); Neidbart; Neidling; Neid-Wurm (s. *a*), -Hammel, -Kragen etc.; Scheelsüchtiger etc.; Verkleinerer; Obtrektator; *détracteur*; Zoilus; Thersites; Zoilo-Thersites (650 *b*; 652 *a*) etc. bosshafte etc., [heim-]tückische, hämische, schadenfrohe etc. — Personen, Wesen etc.; ein mit dem bösen Blick Behafteter; *gettatore* etc.; Heimtücker etc.; ein Übel-, Unheil-, Verderben- etc. Sinnender, -Brütender etc.; Unheil-, Verderben-, Unglücks-, Schaden- etc. Unruh-, Aufruhr- etc., Brand- etc. Stifter; Schädiger; Verderber, Zerstörer (122 *b*) u. s. w.; Unheilstifterin; Ate (497 *c*; s. u.) etc. Menschen-Hasser, -Feind (635 *a*) etc.; Umstürz[l]er; Umsturz-Mann, -Partei (54 *g*; 519 *b*); Katilina u. s. w.; katilinarische Existenz, Baffermann'sche Gestalt; Anarchist; Störenfried etc.; Übel-, Missethäter (657 *b*; 684 *b*) u. s. w.; Tyrann (122 *b*; 515 *a*; 522 *a*); Unterdrücker etc.; Nero etc., Jesabel etc.; Attila; Geifsel, Pest, Verderben des Menschengeschlechts; [blutgieriger, blutdürstiger, grausamer etc.] Wütherich (635 *a*); Blut-Sauger, -Hund etc.; Vampyr, Tiger; Tigerherz etc.; Hyäne (s. u.) etc.; Schlächter; Würger, Henker etc.; Barbar etc.; Kannibale; Menschenfresser; Anthropophag etc.; Ungeheuer [in Menschengestalt, s. u.]; Unmensch, Ungethüm etc.; Drache (s. u.); Schlange; Natter; Otter etc. Schlangen-, Nattern-, Ottern-, Wurm- etc., Hyänen- (s. o.) etc. Teufels- (s. u.), Höllen- etc. Gezücht, -Brut etc.; Ausgeburt der Hölle; böser, bosshafter, schadenfroher, tückischer etc. — Dämon, Genius, Geist etc.; Kakodämon; Teufel (677 *a*), Satan [in Menschengestalt, 657 *b*] u. s. w.; Versucher; der Böse; [Erz-]Feind (s. o.) etc.; Höllen-Drache (s. o.), -Schlange, -Hund etc.; Furie (629 *a* etc.); Megäre etc.; Ate (s. o.); Rache- etc. Göttin, -Gottheit, -Engel etc.; Würg-, Todes-Engel etc.

c. Äußerungen, Kundgebungen des Mifswollens, der Mifsgunst etc.; scheler (od. Scheel-) —, böser Blick; *malocchio*; *gettatura* etc.; das Sinnen auf —, Bereiten von — Schaden, Verderben (s. 456 *a* etc.) u. s. w.; Drohung —, z. B. mit Vergeltung (s. 502 *a*; 361 *g*); Bedrohung; Androhung etc.; Droh-Wort, -Blick, -Gebärde (378 *a*) u. s. w.; drohende, trotzige Herausforderung (497 *a*) u. s. w.; Einschüchterung (604 *b*) u. s. w.; angedrohter, angewünschter etc. Fluch (434 *a*; 456 *b*); Fluchandrohung etc.; Anwünschung von Bösem; Verfluchung; Verwünschung; Imprekation; Ex[s]ekration etc.; Bann (530 *a* etc.); Bann-Fluch; -Strahl; -Spruch; -Bulle etc.; Fulmination; Kirchenbann; Exkommunikation; Bann u. Aberbann; Acht u. Aberacht; Ächtung; *interdictio aquæ et ignis* etc.; Anathema; Maranatha etc.; das Fluchen (*d*), Verfluchen, Schwören, Schimpfen etc.; Fluchwort; Schwur (384 *a*); Schimpfwort (599 *a*; 650 *a*); Schimpfreden; Pöbel-Sprache, -Ausdrücke, -Worte etc.

Zeitwörter.

b. herzliches Wohlwollen (*a*) etc., eine wohlwollende, edle etc. Gesinnung u. s. w. — haben, empfinden,

Zeitwörter.

d. Mifswollen (*a*), Argwillen, Bosheit, Mifsgunst u. s. w. — hegen etc., äußern, bekunden, zeigen etc.;

n Busen, Herzen] hegen etc., zei-
n, beweisen, äußern, zu erkennen
ben, an den Tag legen u. Ä. m.;
hlwollend (*c*) etc. —, edel, hilf-
ch u. gut etc., — mild[thätig],
rmherzig u. s. w. — sein, —
n [be-, er-]weisen, [er-]zeigen,
wühren etc.; Wohlthaten (*a*), Gu-
, gute (od. Freundschafts-, Lie-
-) Dienste, Hilfe etc. — thun, er-
sen, erzeigen, leisten etc.; Gutes,
fe etc., Segen. Almosen etc. —
nden, geben, bringen etc.; wohl-
n; unterstützen; helfen (125*b*:
3 *b* etc.); beistehen; fördern
s. w.; Mitgefühl etc., ein mit-
lendes Herz etc., das Herz auf
n rechten Fleck (der rechten
lle) etc. — haben; mitfühlen
36 *b*); sympathisieren; sein Mitge-
l — thätig beweisen, ihm thätigen
sdruck geben u. Ä. m.

mifswollend (*e*), mifsgünstig, neidisch u. s. w. — sein, sich be-, erweisen, sich erzeigen etc., — werden etc., — machen, stimmen etc.; mit Mifswollen, Hafs (629 *b*), Feindschaft, Mifsgunst, Neid etc. — erfüllen etc., — erfüllt sein, werden u. Ä. m.; mit Neid, mit schelem Blick (Auge), schel etc. worauf sehen, blicken etc.; ein mifsgünstiges etc., böses Auge — haben, wornuf werfen etc., — damit ansehen, be-(ver-)zaubern etc.; mifsgönnen; nicht gönnen; neiden; beneiden; † neidschen etc.; zu verkleinern, zu schaden, zu schädigen (s. u.) etc. — trachten, streben, suchen etc.; verkleinern (350 *b*; 652 *b*); mit neidischem Zahn [be]nagen; de-, obtrektieren u. s. w.; Böses, Übles etc., übel, nicht wohl- etc. —, mifs- — wollen: Schaden, Unheil, Übles, Verderben, Rache etc. — sinnen, denken, brüten (629 *b*) etc., — darauf sinnen, denken etc., darüber brüten etc.; Schaden u. s. w. stiften, anstiften, bereiten, brauen, anrichten, verursachen etc.; schaden (434 *b*); schädigen; beschädigen; verletzen; beleidigen; injuriieren; malträtieren; peinigen: schinden; vexieren u. s. w.; seine Bosheit, Malice, Tücke, Gift u. Galle etc., seinen Groll auslaffen an etc.; sein Mütchen kühlen; seine Rache, Rach-**Gier**, **-Durst**, **-Sucht** etc. — büßen, befriedigen, stillen, kühlen (601 *b*) u. s. w.; Malice, Freude am Schaden (Unheil, Verderben) haben, empfinden; schadenfroh — sein etc., lachen, jauchzen, triumphieren etc.; sich des Schadens freuen etc.; Schadenfreude etc. — empfinden etc., — erregen, erwecken etc.; sich an fremdem Schaden, Unglück, Weh etc. — ergötzen, freuen, weiden etc.: ein schadenfrohes Herz etc., einen boshaften, harten, grausamen, blutgierigen etc. Sinn, solches Gemüth, Herz etc., ein Tigerherz etc. haben: grausam (637 *c*), unmenschlich etc., ein Teufel in Menschengestalt, ein Unmensch (*b*) etc. — sein, werden; grausam etc., zum Unmenschen etc. machen; entmenschen; verbestialisieren (356 *e*); verrohen u. s. w.; das Herz versteine[r]n (571 *b*) etc.; mit Blut-, Mord-**Gier** (637 *a*) u. s. w. erfüllen etc., davon erfüllt sein, werden etc.: Übles, Unheil, Schaden, Verderben etc. — drohen, androhen, damit [be]drohen etc.; drohend entgegen treten (497 *e*), herausfordern u. s. w.; die Faust — ballen, zeigen etc.; den [Fehde-] Handschuh hinwerfen etc.; die Zähne weisen etc.; [an]knurren etc.: einschüchtern (604 *d*) u. s. w.; Einem Übles, Böses, Verderben etc. wünschen, anwünschen etc.; fluchen (s. u.); verfluchen (384 *c*); verwünschen: alles Böse etc., alle Strafen (Flüche) des Himmels etc. auf Jemandes Haupt herab-**wünschen**, **-rufen** etc.; imprecieren: ex[s]ekrieren; den Bannstrahl schleudern; fulminieren; in den Bann, in die Acht (*c*) etc. — thun, erklären; ächten (52 *g*; 625 *c*);

für vogelfrei erklären; proskribieren; dem Verderben (der Zerstörung) weihen; bannen; exkommunicieren etc.; Flüche, Schwüre, Schimpfworte etc. — ausstoßen; fluchen (s. o.; 627 *b*) — wie ein Heide, Türke etc., Landsknecht, Bootsmann, Fuhrmann etc., — dafs sich die Erde aufthue möchte, dafs Einem die Haare zu Berge stehen u. Ä. m.; Donner u. Wetter etc. fluchen; donnern; wettern; **an-donnern, -wettern, -fluchen, -schreien, -fahren** u. s. w.; hoch u. heilig —, Stein u. Bein etc. — schwören; sich verschwören (384 *c*; 536 *b*) u. s. w.; schimpfen, — wie ein Rohrsperling (295 *b*; 497 *e*), Rohrspatz etc., Fisch-, Höker-**Weib**, Karrenschieber etc., — pöbelhaft etc., — dafs die Leute auf der Straße stehen bleiben etc.; ausschimpfen; [aus-]**schelten, zanken** u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. wohlwollend (622 *d*) u. s. w.; frei von — Mifswollen (633 *a*), Mifsgunst, Neid etc.; neidlos etc.; von Wohlwollen (*a*) u. s. w. erfüllt, beseelt, durchdrungen etc.; willig, bereit, von dem Streben durchdrungen etc. — zu fördern (*b*), zu helfen, zu nützen etc., wohlzuthun u. s. w.; edel, hilfreich u. gut; hilf[s]bereit; **dienst-bereit, -willig** etc.; liebevoll; liebreich etc.; wohl-, gut- etc. **gesinnt** (455 *f*; 656 *d*), **-gesonnen, -meinend** etc., **-gemeint**; gütig; gutmüthig; gut[geartet] etc.; freundlich; verbindlich etc.; gefällig etc.; menschenfreundlich; menschenliebend; brüderlich; human; menschlich; mitfühlend; gefühlvoll; zärtlich; theilnehmend; herzlich etc.; freundschaftlich; zugeneigt etc.; gnädig; mild; sanft[-müthig, -herzig]; duldsam; tolerant etc.; thätig helfend; wohlthuend; wohlthätig; gutthätig; mildthätig; barmherzig (636 *c*) u. s. w.; in guter, in der besten —, in wohlmeinend[st]er etc. — Absicht etc.; mit den besten, frommsten [Segens-]Wünschen etc.

Adjektiva und Adverbia.

e. mifswollend (s. *d*); übel-, Übles wollend u. s. w.; böse; boshaft; arg etc.; übel-, bös-, arg-**gewillt, -gesinnt** (456 *e*; 629 *c*) u. s. w.; maliciös; tückisch; heimtückisch; hämisch etc.; schadenfroh etc.; schadend; **übel-thuend, -thätig, -fertig** etc.; mifsgünstig (495 *d*); abgünstig; abhold; ab-; un-**geneigt**; unfreundlich (627 *c* etc.) u. s. w.; neidisch (neidhaft, neidig, neidlich); brot-, futter- etc. **neidisch**; scheel-**blickend, -sehend, -sichtig, -süchtig**; eifersüchtig (628 *g*); jaloux etc.; invidiös; gehäffig; eifersucht-, neid-, hafs- etc. **erfüllt**; verkleinerungs-, tadel-**süchtig** (651 *d*; 652 *d*); de-, ob-**trektatorisch** etc.; streng; herb; hart (627 *c*); menschenfeindlich (635 *c*); hart-, stein-, unbarm-, tiger-**herzig** (547 *e*; 571 *c*; 637 *c*); grausam u. s. w.; entmenscht (*d*) etc.; unheil-, verderben- etc. **drohend** (*d*); drohend (497 *f*) u. s. w.; bedrohend; bedroblich; bedrohsam etc.; beunruhigend; alarmierend (475 *c*; 604 *f*) etc.; mit gehallter Faust etc.; wart nur! (361 *g*; 502 *a*) u. s. w.; mit Flüchen (*c*), Droh-, Schimpf-, Hohn- etc. **Worten** etc.; fluchend (*d*); schimpfend; höhnend; insultierend etc.; verflucht; verdammt etc.; verhöhnt; insultiert; beschimpft etc.; Gotts —!; Potz (s. *d. Sanders*)!; potz — od. — Kreuz etc. — Sakrament, Sapperment, Element etc.; potz tausend!; der Daus!; alle Welt; Donner!; [Donner-]Wetter!; dafs dich das Donnerwetter erschlage! etc.; geh — zum Teufel (213 *e*), zur Hölle, zum Galgen etc.; *i ad graecum Pi!* u. s. w.; hol dich der — Teufel (Teixel, Deichsel, Deutscher), Satan! etc.; Fluch —, Weh etc. —

dir!; *vae — tibi, victis!* etc.; verfluchter (verdammter) — Kerl, Hund! etc.; verfluchtes Aas, Mensch! etc.

Nr. 634. Menschenliebe (vgl. 632); **Gemeinsinn.**

Substantiva.

. allgemeine Menschenliebe (628*a*; *2a*) etc.; Menschheitsliebe; Menschheit[sgefühl]; Menschenfreund; nschheitsfreund; Humanität (258*a*; 3 *a*); herrschende Gesinnung, den nschen im Menschen zu ehren u. lieben; Humanitäts-**Gefühl**, -[**Be**]-**eben** etc., -**Freund** etc.; *sensus manitatis* etc.; *amicus generis humani* etc.; Humanitär; Humanitamus; Philanthrop, -ie; Utilitarins, -ier (433*a*) etc.; Weltbürger (5 *a*; 258 *d*); Weltbürger-Sinn, **chkeit**, -**thum** (s. n.); Kosmopolit, **n**]**ismus**; *mundanus;* Einer, — Ten Vaterland die ganze Welt ist, — überall zu Hause ist (635 *a*) etc.; nn, Streben, Sorge etc. für — das lgemeine, — das allgemeine, geine (od. Gemein-) **Wohl**, das [all-]meine Beste etc.; Gemein-**Sinn**, **eist**; Bürger-**Sinn**, -**Geist**, -**Tugend**; rismus; Patriotismus; Patriot; ter Bürger; Vaterlands-**Freund**, **iebe**, -**Sinn**; *amor patriæ* etc.; fopfernde, glühende etc. Vaterndsliebe; Leonidas (605*b* etc.); Kurtius (660*b*); Decius Mus etc.; ashington; Garibaldi etc.; Nationalgefühl; Nationalität[sgefühl]; .; internationale Gesinnung; Sinn, Streben für allgemeine Völkerbrüderung; Weltbürgerthum (s. o.); das Freisein von —, das ehen über — dem [einseitigen, beschränkten, exklusiven etc.] tionalitätsgefühl (s. o.), Nationalismus etc.; Vaterlandslosigkeit 35 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. die Menschen, die [gesammte] enschheit, die ganze Welt etc. —, s Vaterland etc., das Gemeinhl etc. — [innig, glühend, anfernd etc.] lieben (628 *f*) etc., — t inniger etc. Liebe umfassen (um-

Nr. 635. Menschenhafs (vgl. 625; 633); **Mangel an Gemeinsinn.**

Substantiva.

a. Menschen-Hafs (625 *a*; *b*; 633 *a*; *b*), -**Feindlichkeit**, -**Scheu** etc., -**Feind**, -**Hasser**, -**Verächter** etc.; Misanthrop, -ie, -enthum etc.; Timon etc.; Menschheits-Hafs, -Hasser, -**Feind**, -**Verderber** etc.; Wütherich (633 *b*) gegen die — Menschen, — Menschheit etc.; Geißel, Verderben, Pest des Menschengeschlechtes etc.; Mangel an — Menschenliebe (634 *a* etc.), Menschenfreundlichkeit, Humanität etc., — Vaterlandsliebe etc., Gemein-, Bürger-, Weltbürger-etc. **Sinn**; Selbstsucht (661 *a*; *b*) u. a. w.; Selbstsüchtiger, Egoist etc.; Incivismus etc.; Anti-, Unpatriotismus; Vaterlandslosigkeit (634 *a*); ein Vaterlandsloser; Einer, der überall zu Hause ist etc.; Vagabund (196 *a*) u. a. w.; ein schlechter od. Anti-**Patriot**; Vaterlands-**Feind**, -**Verräther** (519 *b*) etc.; Mensch ohne Kosmopolitismus; Spieß-, Pfahl-etc. **Bürger** (348 *a*); *Bourgeois* etc.

Zeitwörter.

b. die Menschen, die Menschheit etc. — haffen, verachten etc., nicht lieben etc.; kein Herz, keinen Sinn etc. für die Menschheit, Gesammtheit etc., das Vaterland, den Staat, das Gemeinwohl etc. —, keinen Gemein-

schließen) etc., — dafür [ein warmes] Herz, Gefühl, — [einen regen] Sinn etc. haben, sich aufzuopfern im Stande sein etc.; Jemandes Herz schlägt der [od.: für die] ganze[n] Menschheit etc.; ein Menschen-, Menschheitsfreund, Philanthrop (*a*) etc. —, philanthropisch (*c*) etc. — sein; *homo sum et humani nihil a me alienum puto* etc.; ein Weltbürger, Kosmopolit etc. —, kosmopolitisch etc. — sein; die ganze Welt als sein Vaterland —, alle Menschen als seine Brüder etc. — ansehen, betrachten, behandeln etc.; nicht an der Scholle kleben; kein Spießbürger (348 *a*; 635 *a*), Philister etc. — sein; über dem beschränkten, beschränkenden, einseitigen, exklusiven etc. — Patriotismus, Nationalismus etc. stehen; seine Menschenliebe nicht auf die Grenzpfähle eines Staats beschränken, — sie nicht dadurch einschränken lassen etc.; — Gemein-, Bürger- etc., Vaterlands-Sinn, Patriotismus etc. — haben, besitzen etc.; davon erfüllt etc., ein guter Bürger etc., ein [warmer] Vaterlandsfreund, Patriot etc., patriotisch gesinnt etc. — sein; seine Kräfte, sein Leben bereitwillig dem Vaterland etc. opfern, hingeben etc., — sein Leben dafür hingeben, opfern; *dulce et decorum est pro patria mori*; für das Vaterland, das Gesammtwohl, die Mitbürger (Mitbrüder etc.) — sich in den Kurtiusschlund stürzen.

Sinn; -Geist etc. — haben; nur — sich [selbst] lieben, an sich denken (661 *c*); ein kalter, engherziger Selbstling (Egoist) u. s. w., ein Misanthrop (*a*) sein u. s. w.; misanthropisch (*c*), menschen-feindlich, -haffend etc. —, ohne Gemeinsinn etc., selbstsüchtig etc. —, unpatriotisch, vaterlandslos etc. — sein; nicht an der Scholle kleben (s. 634 *b* u. s. w.; *ubi bene, ibi patria* etc.; ein beschränkter Pfahl- etc. (kein Welt-)Bürger sein, an der Scholle kleben etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. voll Sinn, Gefühl etc. für die [ganze, gesammte] Menschheit, die Menschen etc., die Gesammtheit, das Gemeinwohl etc., das Vaterland etc.; voll Gemein-, Bürger-, Vaterlands-Sinns etc.; *pro bono publico* etc.; gemeinsinnig etc.; aufopferungs-fähig, -bereit, -willig; unselbstisch (660 *c*) u. s. w.; menschen-, menschheits-freundlich, -liebend etc.; philanthropisch; humanitär, humanitarisch; utilitarisch etc.; weltbürgerlich (635 *c*); kosmopolitisch; international; für die allgemeine Verbrüderung [der Völker, Nationen] wirkend, strebend; philadelphisch etc.; national; patriotisch; [erz]patriotisch, vaterländisch — gesinnt, gesonnen etc.; voll patriotischer etc. Gesinnung; vaterlands-, volks- etc. liebend, -freundlich etc.; vaterländisch; populär; volksthümlich (258 *m*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. menschen-feindlich (625 *d*; 633 *e*), -haffend, -scheu etc.; misanthropisch u. s. w.; ohne — Menschen-, Menschheits- etc., Vaterlands- etc. Liebe (634 *a*), — Gemein-, Bürger-, Weltbürger- etc. Sinn (des Genannten ermangelnd etc.); selbstsüchtig; selbstisch (661 *d*) u. s. w.; antisocial etc.; anti-, unpatriotisch; vaterlands-los, -feindlich etc.; ohne [beschränkenden] Patriotismus; weltbürgerlich (634 *c*) etc.; im beschränkten Patriotismus, Nationalismus befangen; an der Scholle klebend; pfahl-, spieß-bürgerlich (348 *c*) etc.

Nr. 636. Mitgefühl; Mitleid; Erbarmen.

Substantiva.

a. Mitgefühl; mitfühlendes, mitempfindendes, theilnehmendes, theilnahmsvolles etc., weiches etc. Herz (s. u.), Gemüth etc.; warmes, herzliches etc. Gefühl (271 *a*; 569 *a*) für Andere; Theilnahme (609 *a*: 632 *a*): Antheil[nahme]; Herz; Sympathie u. s. w.: Mitfreude u. Bezeigung derselben: Glückwunsch (586 *a*); Gratulation etc.: Mit-Kummer, -Schmerz, -Betrübnis, -Trauer (587 *a*); Beileid[shezeigung]; Kondolenz[visite]; tröstender Zuspruch (582 *a*) u. s. w.: Mitleid[en]; das Mitafficiert-, Mitergriffen-Sein; Mitleidenschaft; das Gerührtsein; Rührung; [das Vergießen mitleidiger] Thränen (587 *a*) u. s. w.; Jammer; Bedauern (578 *a*; 581 *a*): das Dauern; Bedauernis; Bedauerung etc.; thätiges, hilfreiches Mitleid; Erbarmen; Erbarmung; Erbarmnis etc.; Barmherzigkeit; Charitas (632 *a*) u. s. w.; mitfühlende (s. o.) etc., theilnehmende etc., barmherzige etc. — Seelen, Herzen, Personen etc.; barmherzige Brüder, Schwester, Samariter (632 *a*; 469 *b*) n. s. w.; Milde; milde, fromme etc. Stiftungen (391 *a*), Anstalten etc.: Sanftmuth; Langmuth; Nachsicht (121 *a*; 529 *a*: 640 *a*) etc.; Gnade; Schonung; Pardon; Quartier etc.: Abkürzung der Marter etc.: Gnadenstoß (122 *a* etc.) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Mitgefühl (*a*) u. s. w. — haben, empfinden (fühlen), hegen etc., äußern, aussprechen, [be]zeigen, kundgeben etc. —, wird rege, regt sich etc. —, es rege machen, erregen, erwecken etc.; ein mitfühlendes etc. Herz etc. haben; mit Andern — fühlen (569 *d*; *f*) —, Freude etc., Schmerz etc. fühlen, — sich freuen (575 *b*; 586 *b*) u. s. w., leiden, jammern, trauern, weinen (576 *c*; 587 *c*) u. s. w.; glückwünschen; gratulieren; sein Beileid bezeigen; kon-

Nr. 637. Gefühllosigkeit; Unbarmherzigkeit; Grausamkeit

(vgl. 571; 633).

Substantiva.

a. Gefühllosigkeit (571 *a*) u. s. w.: Mangel an — Gefühl, Mitgefühl (636 *a*), Mitleid u. s. w.; Mitleidlosigkeit etc.; Unbarmherzigkeit etc.; Theilnahm-, Herzlosigkeit etc.; Härte (515 *a* etc.: 633 *a*) u. s. w.: Herzenshärte etc.; hartes, steinernes etc., Kiesel- (s. u.) etc., grausames etc. —, Tiger- etc. Herz; Hart-, Stein-, Kiesel- etc., Tiger- etc. Herzigkeit; Grausamkeit (s. u.): Unempfindlichkeit gegen — Liebe, das andere Geschlecht; Sprödigkeit (631 *a* etc.) u. s. w.; Unerbittlichkeit etc.; Wildheit; Roheit; Barbarei; Unmenschlichkeit (684 *a*); Entmenschtheit; Brutalität; Verthierung etc.; Grausamkeit (s. o.), Blut-Begier[de], -Gier[de], -Gierigkeit, -Durst; Mord-[Be]gier[de], -Lust, -Sucht, -Wuth etc. u. s. w.; — gefühllose, harte, grausame etc. Wesen, Personen etc.; eine Spröde (571 *a*; 631 *b*); Jungfer Kieselherz u. s. w.; Tigerherz (633 *b*): Tiger etc.; Unmensch u. s. w.

Zeitwörter.

b. kein Mitgefühl (636 *a*); Mitleid, Erbarmen u. s. w. — haben, fühlen, empfinden, kennen etc.; kein Herz — (einen Stein statt eines Herzens) im Busen —, ein Herz von Stein, ein Kiesel-, Marmor-, Tiger-Herz (*a*) haben etc.; ungerührt, unerbittlich (*c*) etc. — sein, bleiben etc.; grausam etc. — sein, werden, machen (633 *d*) u. s. w.; morden (267 *c*); würgen; schlachten etc.; in Blut — baden, waten u. s. w.

dolieren etc.; aufzurichten, zu trösten suchen (582 *b*); Trost zu-, einsprechen, spenden u. s. w.; mit-fühlen, -empfinden etc.; für Jemand fühlen, empfinden; sympathisieren; mit-jauchzen, -jubeln, -lachen etc., -weinen, -klagen, -trauern u. s. w.; sich fremden Glücks freuen etc.; bei fremdem Leid trauern, weinen etc.; gerührt sein, werden; rühren; zu Thränen etc. rühren; erweichen; zu rühren suchen (streben); Rührung (*a*), Thränen, Mitgefühl (s. o.) u. s. w. — [zu] erregen etc. [suchen etc.]; um Mitleid (*a*), Erbarmen, Milde, Schonung, Gnade etc. — bitten (534 *c*), flehen, beschwören etc., jammern, winseln (587 *c*) u. s. w.; Mitleid u. s. w. — gewähren, bewilligen, zu Theil werden (angedeihen) lassen, [be]zeigen (s. o.) etc.; sich rühren (erweichen) lassen; Theilnahme widmen, schenken etc.; Antheil — nehmen etc., — erregen (s. o.), erwecken etc.; Einen [in der Seele; herzlich; innig etc.] jammern, dauern, erbarmen (s. u.) etc.; ihm leid sein, thun (578 *b* etc.); † ahnd thun; es ist, thut Einem leid (weh etc.) um; bemitleiden; bejammern; bedauern; beklagen (587 *c*); bewehklagen; beseufzen: beweinen u. s. w.; sich erbarmen; sich Jemandes etc. annehmen; der Noth, dem Elend etc. abzuhelfen, zu steuern etc. —, es zu lindern, zu mildern etc. —, zu helfen etc. — streben, suchen etc.; sein Mitgefühl thätig beweisen (632 *b*) u. s. w.; zu rühren —, der Rührung (dem Erbarmen etc.) zugänglich —, weich (*c*), weichherzig, weichgestimmt etc. — sein.

Adjektiva und Adverbia.

c. mitfühlend (s. *b*); mitempfindend u. s. w.; voll Mitgefühls (*a*), Sympathie, Theilnahme etc.; theilnahmsvoll: antheilsvoll; [an]theilnehmend etc.; sympath[et]isch etc.: mitleids-, erbarmungs-voll; mitleidig; barmherzig (632 *c*); hilfreich; mildthätig u. s. w.; mild (121 *i*); sanft etc.; gnädig; schonend; schonungsvoll; zart; weich; weichherzig; weich-geschaffen, -gestimmt, **müthig** etc.; leicht — gerührt, zu rühren; der Rührung, den Thränen, dem Mitleid zugänglich; empfindungsvoll; empfindsam (570 *c*) etc.; schmelzend etc.; das Mitleid — rege machend, erweckend —, zu erwecken geeignet; zu bejammern; jämmerlich (450 *f*); elend; erbärmlich; miserabel u. s. w.; zu Jemandes (od.: zum allgemeinen) Bedauern, Leidwesen, Schmerz etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne — [Mit-]Gefühl (636 *a*; 571 *c*), Mitleid, Erbarmen u. s. w.; unmitleidig; mitleid-, erbarmungslos; unbarmherzig; tiger- etc., stein-, kiesel-, marmor- etc., hart-herzig; hart (231 *c*; 515 *c*; 547 *e*; 571 *c*; 629 *c*; 633 *e*) u. s. w.; kaltherzig, spröde [in der Liebe] etc.; ungerührt etc.; der Rührung, den Thränen, dem Mitleid etc. unzugänglich; unerbittlich (641 *c*); wie von Stein; verstein[er]t[en Herzens]; einen Stein statt eines Herzens im Busen tragend etc.; von einer Tigerin gesäugt; [wie ein Tiger] blut-[be]gierig, -durstig, -düratig etc., -befleckt, -besudelt etc., mord-befleckt etc., -schnaubend, -blickend, -funkelnd etc., -[be]gierig, -lustig, -süchtig, -wüthig etc., grimm-, wuth-schnaubend, -blickend, -schäumend etc., wild, grausam etc.; entmenscht; unmenschlich; inhuman; barbarisch; roh; brutal; schrecklich (578 *c*) u. s. w.; mit grausamer, teuflischer Lust [würgend, in Blut badend, s. *b* etc.]; satanisch (456 *e*; 657 *d*) u. s. w.

Interjektionen.

d. Gnade!; Erbarmen! (s. *a*) u. s. w.: um Gottes (Christi, des Himmels) willen! (534 *d*); Gott — helf dir (mir), steh dir bei, erbarme sich etc.; der Arme, Ärmste! (ich Ärmster etc.); armer Schelm, Tropf, Teufel! u. Ä. m.

Nr. 638. Dankbarkeit.

Substantiva.

a. Dankbarkeit; dankbar-er Sinn etc., **-es** Herz, Gefühl etc., **-e** Seele, Person etc., — Anerkennung, Erinnerung empfangnes (genofsnes) Guten, erwiesener Wohlthaten (361 *c*) etc. u. der Verpflichtung dafür etc.; Äufserung der Dankbarkeit; Dank; inniger, herzlicher, warmer etc., Herzens- etc., schöner, großer, reicher, voller etc. —, warm, herzlich etc. ausgesprochener etc. — thätlich bewiesener, thätiger etc., Thaten- — **Dank**; das Danken; Wunsch, Sehnsucht, Begier, Streben etc. —, sich dankbar zu zeigen (*b*), das Gute zu erwiedern (zu vergelten) u. s. w.: Dank-**Gefühl**, **-Empfindung** etc., **-Beweis**, **-Erzeigung**, **-Thätigkeit**, **-Leistung** etc., **-Sagung**, **-Wort** (s. u.), **-Rede**, **-Predigt**, **-Psalm**, **-Lied**, **-Jubel**, **-Gebet** (s. u.), **-Fest**, **-Opfer**, **-Altar** etc., **-Brief**, **-Schreiben**, **-Schrift**, **-Adreſse** etc., **-Verpflichtung** etc., **-Begier[de]**, **-Befliſſenheit**, **-Willigkeit** u. Ä. m.; Dank[es]-**Äußerung**, **-Zeichen**, **-Wort** (s. o.), **-Blick**, **-Gabe**, **-Spende** etc., **-Pflicht** etc., **-Streben**, **-Trieb** u. Ä. m.; Dank-**Gebet** (s. o.; 685 *b*), **-Psalm** etc.; Loblied; Lobpreis; Tedeum; Hosiannah etc.; Päan etc.; Gefühl der Verpflichtung; Erkenntlichkeit etc.; Erkenntlichkeitsstreben etc.; Danknehmigkeit; [dankbare] Erwiederung, Vergeltung etc. — des erwiesenen Guten etc., — der genoffenen Liebe, Wohlthaten etc., — der geleisteten Dienste etc.

Zeitwörter.

b. dankbar (*c*), erkenntlich etc. — sein, sich [be]zeigen, sich beweisen etc. —, sich zu erweisen wünschen (streben, suchen etc.); sich zu Dank verpflichtet, verbunden etc.

Nr. 639. Nichtdankbarkeit; Undank.

Substantiva.

a. Nichtdankbarkeit; Danklosigkeit; das Nichtgedenken (362 *a*), Vergeſſen, Nichterwiedern etc. empfangener (erwiesener) Wohlthaten; Dankvergeſſenheit etc.; Widerwille gegen — den Dank, das Danken; widerwilliger, unmuthiger etc. —, weniger, karger etc. — schlechter, schnöder etc., des Teufels etc. —, Teufels-, Schlangen-, Wolfs- etc. — **Dank**; „Dank vom Haus Östreich“ (Habsburg); schlechter, schlimmer, übler etc. — der Welt — Dank, Lohn; [schnöder, schändlicher, schwarzer, teuflischer etc.] Undank; Stank für Dank u. Hohn für Lohn; Undankbarkeit; undankbares etc. — Herz, Gemüth, solche Seele, Person etc.; Verletzung, Kränkung, Schädigung des Wohlthäters etc.

Zeitwörter.

b. nicht danken; nicht dankbar (*c*) — sein, sich [er]zeigen, sich erweisen etc.; für empfangenes Gute, erwiesene Wohlthaten etc. kein Gedächtnis etc. haben (362 *b*), — es

bekennen etc.; erwiesenes, genofsnes Gute, empfangene Wohlthaten, geleistete Dienste etc. — dankbar anerkennen —, in dankbarem Gemüthe, in treuem, liebevollem Gedächtnis (Sinn) etc., treu, liebevoll etc. bewahren etc., — immer dankend daran (od. deffen) gedenken, sich erinnern etc., — es nie vergeffen, aus der Erinnerung schwinden laffen [wollen] etc., — es zu erwiedern, zu vergelten, belohnen zu können etc. wünschen, streben, trachten, suchen etc.; innig, herzlich, warm etc., von Herzen[s Grunde], aus tiefster Seele etc., laut, mit tönender Worte Erguss etc., in (mit) Thaten etc. — danken; sich bedanken; verdanken etc.; seine Dankbarkeit äußern, aussprechen, bekunden, bezeigen, — [in Thaten] bekunden, beweisen, an den Tag legen, zu erkennen geben; [herzlichen, warmen etc.] Dank sagen, wiffen etc.; seinen Dank sagen, aussprechen, abstatten, spenden, zollen, zeigen, bezeigen, in Thaten (thätlich) bekunden, darthun etc.; Dank, eine Dankadreffe votieren; Dank[-Gebete, -Psalmen etc.] anstimmen etc.; in Dankes-Worten, -Äußerungen, -Ergüffen überströmen, übertließen etc.; die Gelegenheit herbeiwünschen, herbei-, ersehnen, begierig ergreifen etc., sich dankbar zu beweisen etc.; Gutes mit Gutem vergelten, lohnen etc.; die Schuld seiner [Dank-]Verpflichtungen abtragen etc., abzutragen suchen etc.; als dankenswerth, als ein Glück (Segen, Wohlthat etc.) anerkennen etc.; dem Himmel, Gott, den Göttern danken; sein Geschick, seinen Stern etc., Gott etc. segnen, loben, preisen etc.; die besten, wärmsten [Segens-] Wünsche für seinen Wohlthäter haben; Segen, Glück, Heil wünschen; segnen etc.; von Dank erfüllt sein; mit Dank erfüllen; zu Dank verpflichten, verbinden etc.; Dank verdienen; Dankes, aller Anerkennung etc., dankens-, anerkennens-werth sein etc.

[leicht, schnell etc.] vergeffen u. s. w., es nicht erwiedern etc., Widerwillen gegen das Danken (den Dank) haben, empfinden; unwillig, verdroffen etc. danken; nicht danken mögen; keine Verpflichtung, keine Dankespflicht etc. — haben mögen etc., sie nicht anerkennen etc.; Gutes etc. empfangen, annehmen, hinnehmen etc., ohne zu danken (638 *b*) etc.; wie ein Schwein vom Trog gehen etc.; mit den empfangenen Wohlthaten nicht zufrieden sein; dem geschenkten Gaul ins Maul schen etc.; undankbar (*c*) — sein, sich zeigen, erweisen etc. (s. o.); den Wohlthäter etc. (wenn man ihn nicht mehr braucht) nicht mehr kennen, Nichts von ihm wiffen wollen, ihn mit dem Rücken ansehen, ihm einen Fußtritt geben etc.: der Leiter, die Einen emporgeführt, den Rücken wenden; die ausgepreßte Citrone wegwerfen etc.; mit Undank (*a*) lohnen; Wohlthaten mit Übelthaten — lohnen, vergelten etc.; danken — wie der Wolf dem Kranich, wie die Schlange ihrem Retter etc.; Dem, der einen im Busen gehegt etc., mit tückischem Giftzahn] verwunden, verletzen, stechen etc.; des Teufels Dank, der Welt Lohn etc. — zollen etc.; Das dank' ihm — der Satan, der Teufel, ein spitz Hölzlein! etc.; — keines Dankes werth sein; keinen Dank verdienen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. dankend (*s. b*) etc.; zu Dank — verpflichtet, — verpflichtend etc.; Dank, Anerkennung — verdienend

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht —, unwillig, verdroffen etc. — dankend (*b*) etc.; ohne — Dank (638 *a*), Dankbarkeit u. s. w.;

tc.; dankes- dankens-, anerkenens-werth; danknehmig; dankend nerkannt; mit (großem, schönem, varmem) Dank [anerkennend]; ereontlich etc.; dankbar; dankbarich; mit (in) dankbarem Gemüthe, lerzen. Sinne etc.; voll Dankes; lank-erfüllt, -voll etc., -verpflichtet, verbunden etc., -geneigt, -willig, bereit etc., -[be]gierig, -befliffen, eifrig etc., -thätig u. A. m.; sehr erbunden, verpflichtet!; *bien obligé*; ich danke — bestens, schönstens, von Herzen, herzlich etc.; großen, schönen, herzlichen Dank! ei Dank. Lob etc.; der Himmel sei gelobt, gepriesen u. A. m.

erwiesener Wohlthaten nicht (od. un-)eingedenk etc.; dankvergeſſen; danklos etc.; keinen (wenig, schlechten etc.) Dank — zollend etc. od.: — empfangend; nicht (od. un-) —, schlecht, übel etc. — lohnend, belohnt etc.; mit üblem etc., mit Undank — lohnend, gelohnt etc.; mit Stank für Dank u. Hohn für Lohn etc.; undankbar etc.; — keines Dankes —, nicht dankens-werth; keine Ursache [zum Dank]!; *il n'y a pas de quoi* etc.

etc.; *[grand] merci* etc.; Gott

Nr. 640. Versöhnlichkeit.

Substantiva.

a. Versöhnlichkeit; versöhnlicher c), milder, friedliebender etc. Sinn, Geist etc., solches Herz. Gemüth tc. etc., solche Sinnes-Art, -Weise, Gesinnung. Person etc.; Milde 516*a*; 626*a* etc.); Sanft-; Langmuth; Nachsicht; Nachgiebigkeit; Freundlichkeit u. s. w.; Friedfertigkeit (506*a*) u. s. w.; Aus-, Versöhnung u. s. w., Bereitwilligkeit dazu etc.; schnell verfliegender, rasch beseitigter (zu beseitigender), nicht lang anhaltender etc. Groll, Zwist tc.; *amantium ira f amoris redintegratio]* etc.; Verzeihung, Vergebung tc. u. — Bitte darum (662*a*); [Bitte m] Entschuldigung (655*a*); Exnse: Pardon (s. u.) etc.: Abbitte tc.; das Vergeſſen u. Vergeben *b*) — gethanen Unrechts, erfahrener Unbill, erlittener Kränkung etc.; das Nichtgedenken, Nichtaboden[-Wollen]; Amnestie (362*a*); Amnestie-Dekret: -Erlafs etc.; Straf-Erlafs[ung, 526*a*]; Ablafs: Absolution; Gnade: Begnadigung; Pardon s. o. etc.; Nachlafs[ung, 36*a*]. Ermäßigung etc. der Strafe; Schonung 636*a*) u. s. w.

Nr. 641. Unversöhnlichkeit.

Substantiva.

a. Unversöhnlichkeit (629*a*) u. s. w.; unversöhnlicher (*c*), unerbittlicher, nachhaltiger etc. Groll, Grimm, Hafs etc.; Unerbittlichkeit (515*a*) etc.; das Nachtragen; Rankune; unversöhnlicher, nachtragender (*c*: 361*c*; *f*; *g*) etc. — Sinn, Geist etc., solche Sinnes-Art, -Weise, Gesinnung etc., solches Herz, Gemüth etc., solche Person etc.; [Streben nach Wieder-]Vergeltung (502*a*); Retalintion u. s. w.; Rache (361*c* etc.); Rachedurst etc.: Rach-Gier, -Begier[de], -Lust, -Sucht etc.; Ahndung etc.; blutige etc., schwere etc., eigenmächtige etc., Selbst-, Eigen-etc., Blut- etc. Rache; Rächer[in]: Blutracher etc.: unversöhnlicher, ewiger, geschworener, Erb-, Tod-Feind (623*b* etc.) u. s. w. — wie Hannibal den Römern etc.: Rache-, Vergeltungs-Gottheit, -Göttin; Furien; Adrastea; Nemesis etc.; strafende Gerechtigkeit (642*a*: 674*a*) etc., die Zeit (Stunde, der Tag etc.) der Rache, Vergeltung etc.

Zeitwörter.

b. versöhnlich (c) u. s. w. sein; einen versöhnlichen Sinn (*a*) u. s. w. haben etc.; leicht Beleidigungen, Kränkungen, Unbilden etc. vergeffen (362*b*), vergeben u. vergeffen, verzeihen etc.; für Kränkungen, Böses etc. kein Gedächtnis haben; es auf der Tafel des Gedächtniffes auslöschen; mit dem Schwamm darüber hin fahren etc.; das Vergangne vergangen — vergeffen u. vergeben — sein laffen; amnestieren; Amnestie (*a*), Gnade, Pardon, Verzeihung, Vergebung, Schonung etc. — gewähren, bewilligen, zu Theil werden laffen etc., — darum bitten, flehen (534*c*) etc.; begnadigen; die Strafe erlaffen (529*b* etc.), schenken u. s. w., mildern, ermäßigen, mindern, — daran nachlaffen etc.; einen Ablafs, Nachlafs etc., Absolution — gewähren (s. o.) etc., ertheilen; absolvieren; von der Strafe frei — sprechen, laffen etc.; milde verfahren; Milde walten laffen (516 *b* etc.) u. s. w.; zur Versöhnung — geneigt, bereit, gestimmt sein etc., — die Hand geben, bieten, reichen etc., die gebotene nicht zurück-weisen, -stoßen, sie annehmen etc., — mahnen, stimmen; Versöhnung, Frieden schließen, feiern, machen etc., stiften, herbeiführen, bewirken; Personen — od. sich — aus-, ver-söhnen (506 c; 622 c) u. s. w.; Einen, sich, seinen Zorn, Groll etc. besänftigen, beruhigen etc.; wieder gut —, wieder gute Freunde — werden; sich vertragen u. s. w.; sich besänftigen, erbitten, erweichen laffen etc.

Zeitwörter.

b. unversöhnlich (c), unerbittlich etc. — sein (637 *b*), — grollen (497*e*; 629*b*) etc., haffen u. s. w.; einen unversöhnlichen Hafs, Groll etc. haben, hegen, nähren etc.; ewige Feindschaft geschworen haben etc.; durch Nichts — zu versöhnen sein, sich versöhnen (anssöhnen, besänftigen etc.) laffen etc.; grollend nachtragen (361 *g*; 629*b*; 633 *d*) u. s. w.; *manet alta mente repostum* etc.; Einem noch Etwas eintränken (eintreiben etc.) wollen; mit Einem noch Etwas abzumachen —, noch ein Hühnchen zu pflücken, noch einen Schinken im Salz haben u. s. w.; [auf] Vergeltung, [blutige, grausame etc.] Rache sinnen, brüten, denken etc.; [nach] Rache gieren, dürsten etc.; [vor] Rache glühen etc.; Rache — schnauben etc., suchen etc.; nicht eher ruhen, als bis man — sich (od. Etwas) gerächt, [blutige etc.] Rache genommen u. s. w.; sich (od. Etwas) rächen; Rache nehmen, üben, ausüben etc.; die Rache vollziehen, vollstrecken; seine Rache, Rachgier, seinen Rachedurst etc. [erst im Blut des Feindes etc.] befriedigen, stillen, kühlen, löschen, büßen etc.; rächend — strafen (674*b*) etc., ahnden, vergelten; wiedervergelten etc.; das [Wieder-] Vergeltungsrecht üben etc.; Etwas heischt (fordert etc., schreit um etc.) — [blutige, grimmige etc.] Rache, Vergeltung, Genugthuung, Satisfaktion, Blut etc.: der Tag der Rache — kommt, naht, bricht an etc.; um Rache zum Himmel flehen; *exoriare aliquis nostris ex ossibus ultor* etc.; sich an den Feinden rächen, u. ob man selbst darüber zu Grunde gehe, — wie Simson an den Philistern u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. versöhnlich (506*d*) u. s. w.; leicht zu versöhnen (*b*) etc.; zur Versöhnung, zur Verzeihung (*a*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. unversöhnlich, unversöhnbar; unerbittlich (629c; 637c) u. s. w.; durch Nichts — zu erbitten, zu erweichen,

geneigt, bereit, gestimmt etc.; versöhnlichen — Herzens, Gemüths, Sinns etc.; friedfertig, friedliebend u. s. w.; mild (516 *c*) u. s. w.; gutmüthig: erlittene Unbill leicht vergeffend (362 *c*); vergebend etc.; nichts nachtragend (s. 641 *c*) etc.; ohne Groll; *sans rancune* etc.: vergeffen u. vergeben!; *Soyons amis!*; ich biete die Hand zur Versöhnung etc.; ich bitte um Verzeihung, um Entschuldigung (s. *b*; 626 *f*) etc.

zu besänftigen, zu versöhnen, auszusöhnen (s. 640 *b*) etc.; grollend; nachtragend (s. *b*; 361 *h*; 629 *c*); nachtragenden Sinns, Gemüths etc.; nachträg[er]isch; † nachträglich; heimtückisch etc.; in (mit) unversöhnlichem Hafs, Groll etc.; in ewiger Feindschaft etc.; **racheglühend, -schnaubend, -dürstend** etc., **-durstig, -[be]gierig, -lustig, -wüthig, -erfüllt** etc.; rächerisch; bluträcherisch.

Abtheilung IV.

Sittliche Empfindungen und Gefühle etc.

1°. in Bezug auf Recht u. Pflicht.

Nr. 642. Recht; Gerechtigkeit.

Substantiva.

a. Recht; das Rechte, Gehörige; *τὸ πρέπον* etc.; Gefühl für das Rechte (593 *a*); Rechts-; Pflicht-**Gefühl** (646 *a*); Pflichtmäßigkeit u. s. w.; Gerechtigkeit (679 *a*); Rechtsinstitutionen; Gesetzlichkeit (668 *a*) u. s. w.; Billigkeit; billige Rücksicht etc.; Fug; Angemessenheit (9 *c*; 453 *a*); Gehörigkeit u. s. w.; was u. wie es sich gehört etc.; gleiches Gewicht, Maß, Recht etc. — Gleichheit des Rechts etc., Rechtsgleichheit etc. — für Alle, für beide Parteien; Unparteilichkeit (27); gleiche Theilung von — Sonne u. Wind, Licht u. Wetter; gleiche Sonne u. gleicher Wind, *fair play*; ehrliches Spiel etc.; billiger, gerechter Sinn, der „Jedem das Seine" (s. *c*) — giebt, zuspricht, zuertheilt; billiges, gerechtes Urtheil, solcher Spruch, solches Verfahren etc. — Keinem zu Liebe u. Keinem zu Leide (*c*) etc.; Aristides; gleichwägende, gleichgehandhabte etc. Gerechtigkeit; die Wage, [Augen-]Binde der — Gerechtigkeit, Themis, Gerechtigkeitsgöttin;

Nr. 643. Unrecht, Ungerechtigkeit.

Substantiva.

a. Unrecht; was nicht sein sollte; Unpflichtmäßigkeit; Widerrechtlichkeit; Ungerechtigkeit; Pflicht-; Rechts-; Gesetz-**Verletzung** (s. 647 *a*; 669 *a*) u. s. w.; Ungesetzlichkeit etc.; Unrechtlichkeit (659 *a*) etc.; Verstoß gegen — Recht u. Billigkeit (s. 642 *a*) etc.; Unbilligkeit; unbilliges (*c*), ungerechtes etc. — Thun, Handeln, Verfahren; unehrliches (kein ehrliches) Spiel, Verfahren etc.; ungleiche, unrechte Vertheilung von — Sonne u. Wind, Licht u. Wetter etc.; parteiische Handlungsweise etc., solches Verfahren, Urtheil (348 *a*) etc.; Parteilichkeit (28 *a*); Begünstigung (Bevorzugung, Bevorrechtung etc.) der einen —, Benachtheiligung (Zurücksetzung etc.) der andern — Partei; zweierlei — Recht (669 *a*), Maß (287) etc. — z. B.: für die eigenen u. die fremden Fehler; Splitterrichterei (650 *a*) etc.; [Urtheil nach] Gunst; Partei- u. s. w. **Geist, -Treiben, -Wesen, -Wirthschaft** etc.: Günstlings-**Treiben, -Wirthschaft, -System** etc.: Favoritismus u. A. m.: Ungebühr;

Astrāa; Adrastea: Nemesis (502 *a*; 541 *a*); [Wieder-]Vergeltung[srecht]; *us (lex) talionis.*

Ungebührlichkeit; Unbill; Rechtskränkung; Injurie (434 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. gerecht (*c*), billig, unparteiisch u. s. w. — sein etc., handeln, verfahren, zu Werke gehn etc., urtheilen etc.; das Herz auf dem rechten Fleck (der rechten Stelle) haben, tragen etc.; Gerechtigkeit, das Recht üben, handhaben etc.; Gerechtigkeit, Recht etc. walten, angedeihen, widerfahren, zu Theil werden — lassen etc.; streng nach der Gerechtigkeit, dem Recht etc. —, nach Recht u. Billigkeit etc. — handeln (s. o.), verfahren etc., urtheilen, das Urtheil fällen, sprechen etc.; Jedem (auch dem Teufel) das Seine (sein Recht) geben, [zu]ertheilen, unkommen lassen etc.; Keinem (auch dem Teufel nicht) zu nahe treten, (thun), Unrecht thun; auch den Teufel nicht schwärzer malen als er ist etc.; Keinem zu Liebe u. Keinem zu Leide — urtheilen, sprechen etc.; nicht einseitig, parteiisch etc. urtheilen etc.; auch die andere (od. Gegen-)Partei, den Gegner — hören, zu Wort kommen lassen; *audiatur et altera pars* etc.; gleiches Recht, Maß, Gewicht — für Beide, für Alle haben etc.; die [unbestochene, unbestechliche] Wage des Rechts, der Gerechtigkeit — halten, handhaben etc.; mit gerechten Händen wägen; gleich, mit gleichem Maße messen; mit gleichem Gewichte wägen etc.; Licht u. Wetter —, Sonne u. Wind —, gleich, redlich, unparteiisch etc. theilen; ein ehrliches Spiel spielen, darauf halten etc.; — auf dem Recht[standpunkt], auf seinem Recht stehen, bestehen, beharren, — nicht davon weichen, abgehen etc. —, darauf fußen, pochen, trotzen etc.; Recht muss Recht bleiben; *Fiat justitia — et pereat mundus* (od.: *ruat coelum*).

Zeitwörter.

b. ungerecht (*c*), unbillig, parteiisch u. s. w. sein etc., handeln, verfahren, zu Werke gehen etc., urtheilen etc.; Unrecht thun etc.; das Recht, die Billigkeit etc. — außer Augen setzen etc., verletzen etc., — dagegen (dawider) handeln, verfahren, verstoßen etc.; kein (od.: ein un-)ehrliches Spiel spielen; Sonne u. Wind, Licht u. Wetter etc. nicht (od. un-)gleich, ehrlich, redlich [ver]theilen; zweierlei Maß, Gewicht, Recht etc. haben (28 *f*); Parteilichkeit, Gunst — vor (od. für) Recht walten lassen; nach Gunst — nicht nach Recht u. Billigkeit — verfahren, urtheilen, sprechen etc.; das Recht [nach Gunst] biegen, beugen; sich Rechtsverletzungen, Parteilichkeiten, — Begünstigung der einen u. Benachtheiligung der andern Partei etc. — zu Schulden kommen lassen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. recht: gehörig; wie es — recht ist, — sich gehört, sich schickt, [sich] geziemt, [sich] ziemt etc.: gehörig, [ge]ziemend; passend; angemessen (9 *h*; 453 *o* etc.) u. s. w.; dem Fug u. Recht gemäß; nach Recht u. Fug; mit Fug; füglich;

Adjektiva und Adverbia.

c. unrecht (657 *d*); nicht wie es sein sollte; nicht recht; nicht in der Ordnung (s. u.); unehrlich; unredlich u. s. w.; nicht (od. un-) pflichtmäßig; pflicht-, rechts-, gesetz-widrig (s. 647 *c*; 669 *c*) u. s. w.; gegen (wider) die Pflicht, das Recht,

nach Recht u. Billigkeit; billig; nach dem Recht (der Rücksicht, den Forderungen etc.) der Billigkeit; nach der Forderung des Rechts (s. u.); gerechter-, billiger-maßen, -weise etc.; nicht mehr als billig; in der Ordnung etc.; nach gleichem Recht, Maß für Alle; gleich-meſſend, -wägend etc.; ohne Ansehen (Rücksicht, Unterschied) der Person; unparteiisch (27 *o*; 347 *c*); unparteilich; Keinem zu Liebe u. Keinem zu Leide; *sine ira et sine studio* etc.; Jedem das Seine; *suum cuique* etc.; streng nach dem Recht, der Gerechtigkeit; nach dem strengen Recht [doch nicht nach der Billigkeit]; nach den Forderungen des Rechts (s. o.); gerecht; nach dem Buchstaben —, nach dem Geist — des Gesetzes; gesetzlich (668 *c*) u. s. w.; *de jure*; von Rechtswegen; Rechtens etc.; rechtlich (644 *d*; 646 *c*; 656 *d*; 658 *d*; 668 *c*) u. s. w.; dem positiven etc., dem Sitten-Gesetz etc., der Pflicht etc. gemäß; pflichtgemäß etc.; pflicht-, recht-, gesetz-mäßig u. s. w.

die Billigkeit, die Gebühr, das Gesetz [verstoßend], — dem Genannten zuwider; ungesetzmäßig; un-, wider-**gesetzlich** etc.; widerrechtlich; ungebührlich; † widergebührlich; ungerecht; unbillig; parteiisch (28 *i*; 348 *c*); parteilich; nicht unparteiisch; einseitig; voreingenommen u. s. w.; nach Gunst [statt nach Recht]; dem Einen zu Gunsten (zu Liebe), dem Andern zum Nachtheil (zu Ungunsten, zu Leide) etc.: nicht in der Ordnung (s. o.); ungehörig; unpaſſend; unzuläſſig; unerlaubt; nicht zu rechtfertigen etc.

Nr. 644. Anrecht; Berechtigung.

Substantiva.

a. Recht, Anrecht — woran, worauf, wozu; Rechts-**Grund**, [-]**Titel**; *titulus* z. B. *possessionis*; Besitztitel etc.; Befugnis; Befugtheit; Fug; Berechtigtheit; Berechtigung; [wohl-]befugter (*d*), berechtigter, begründeter, zu begründender etc., rechtlicher, gesetzlicher, recht-, gesetz-mäßiger etc. Anspruch etc.; ein nahes etc. —, das nächste — Anrecht etc.; Recht-, Gesetz-**mäßigkeit**, Gesetzlichkeit (668 *a*); Anerkanntheit etc. eines Anspruchs, Rechts-, Besitz- etc. **Titels**; Rechtsetc., Macht-, Amts- (513 *a*) etc., Voll- etc., Ur-**Befugnis**; angebornes, ursprüngliches, unveräußerliches, unverjährbares, ewiges etc. —, Ur-, Menschen-, Natur- etc., Grundetc. (s. u.), Fundamental-, Hauptetc., — Einzel[n]-, Singular-, Sonder-, Ausnahms-, Vorzugs-, Vor- (28 *b*; 524 *a*) **Recht** u. s. w.; Privi-

Nr. 645. Fehlen des Anrechts, der Berechtigung.

Substantiva.

a. das Fehlen, Nichtvorhandensein, der Mangel etc. des (od. eines) Anrechts (s. 644 *a*), Rechts[titels], Besitztitels etc., der Berechtigung, Befugnis etc.; Unbefugnis; Unbefugtheit; Unberechtigtheit; Nichtbefugnis; Nichtberechtigung etc.; die Nicht-, Un-, Wider-**Gesetzmäßigkeit**, Gesetz-, Rechts**widrigkeit**, Wider-, **Ungesetzlichkeit**, Widerrechtlichkeit, Unrechtmäßigkeit, [Rechts-] Ungültigkeit, Illegitimität, Illegalität (669 *a*) etc. — einer [Rechts-] Forderung, eines Anspruchs, Besitzes, Besitz-, Rechts-**Titels**, einer Macht etc.; Ungehörigkeit (454 *a* etc.), Ungebühr[lichkeit], Unbegründetheit etc. eines Rechts, Titels, Anspruchs etc.; ungehöriger, unbegründeter, nicht zu begründender, leerer, falscher, nichtiger (2 *u*; 4 *f* etc.) u. s. w. — Rechts-, Besitz-**Titel**, Anspruch etc.; ungehörige.

leg[ium]; Prärogativ; Immunität; Freiheit; Befreiung; Exemption etc.; Gerechtigkeit; Gerechtsame u. s. w., z. B. Abgaben-, Steuer- etc. **Freiheit** u. s. w.; Adels-, Geburts-, Standes- etc. **Recht, -Vorrecht, -Gerechtsame, -Prärogativ, -Privilegium** u. Ä. m.; Freiheits-, **Frei-Brief** u. s. w.; Verleihung eines Rechts, Anrechts etc.. einer Vollmacht (527 *a*) u. s. w.; Besitz- etc., Erb-, Erbschafts- u. Ä. m. **-Recht** (668 *a*), **-Anrecht** etc.: Thronanrecht u. Ä. m.; Grund-**Recht** (s. o.), **-Gesetz**, z. B. des Staates; Staats-, Landes-**Grundgesetz**; Verfassung; Konstitution (538*a*: 668 *a*); *magna charta* u. Ä. m.

widerrechtliche, eigenmächtige (*c*) u. s. w. Besitz-, Macht-**Ergreifung** (513 *b*; 545 *a*; 555 *a*); Usurpation u. s. w.; Usurpanz etc.; Eigenmächtigkeit; Eigenmacht (520 *a*) u. s. w., Anmaßung, Ein-, Übergriff in fremde Rechte (217 *a*); Schmälerung, Verletzung, Kränkung etc. fremder Rechte; Rechts-**Kränkung, -Verletzung, -Bruch** etc.; Eingreifer in fremde Rechte etc.; Usurpator (557 *b* etc.) u. s. w.; Prätendent (644 *b*) u. s. w.; Verlust (546 *a*), Einbüßung, Verwirkung etc., Entziehung etc. eines Rechts, Anrechts etc., einer Vollmacht (528 *a*) u. s. w.; Verjährung etc.; Rechtsberaubung; Entrechtung etc.; Konfiskation etc.

b. ein (wozu) Berechtigter (*d*), Befugter etc.; der Nächstberechtigte etc.; Einer, der (wirklich od. nach seiner Ansicht) begründete Ansprüche — erhebt [geltend] macht etc.; Prätendent (645 *a*); Kronprätendent (522 *a*) etc.

Zeitwörter.

c. ein Anrecht (*a*), Recht, einen Rechtstitel worauf u. s. w. — haben, besitzen etc., — erlangen, erwerben, erhalten etc., — geben (s. u.), verleihen, ertheilen etc.; berechtigte etc., nahe, die nächsten etc. Ansprüche haben etc.; seine Ansprüche, sein Anrecht etc. geltend — machen, — zu machen suchen etc.; Ansprüche machen, erheben etc.; beanspruchen; in Anspruch nehmen; fordern; verlangen (442 *b*; 517 *b*; 534 *c* etc.) u. s. w.; prätendieren etc.; als sein Recht — fordere (s. o.) etc., fordern können, zu fordern befugt (berechtigt) sein (s. u.) etc., — Einem zukommen, zustehen, gebühren, gehören (544 *i*) etc.; von [Gott u.] Rechts wegen etc., [pflicht-] schuldigermaßen etc. — Einem zukommen u. s. w., zuzuerkennen (s. u.) etc. sein —, verdienen, werth sein etc., — beanspruchen (s. o.) können, dürfen etc.; als gebührend, als Schuldigkeit Einem Etwas zuerheilen, zuerkennen, zusprechen etc.

Zeitwörter.

b. unberechtigt (*c*), unbefugt etc., ohne Berechtigung, Befugnis etc. — sein etc., handeln, verfahren etc., — sich Etwas aneignen, anmaßen etc.; usurpieren (513 *d*; 545 *c*: 555 *b*; 557 *d*) u. s. w.; „die Macht alleio giebt Göttern selbst kein Recht"; kein Anrecht (644 *a*) od. Recht wozu u. s. w. haben; unberechtigte etc. Ansprüche etc. (*a*) — erheben, geltend machen etc.; in fremde Rechte — ein-, übergreifen (247 *b*), sich Ein-, Übergriffe erlauben etc., — sie schmälern, kränken, verletzen etc.; seine Befugnis, Berechtigung etc. übersehreiten u. s. w.; ein Recht, Anrecht etc., eine Befugnis, Berechtigung etc. —, seine Rechte, Vorrechte etc. — verlieren (546 *b*), einbüßen, verwirken etc., — entziehen, nehmen (555 *b*) u. s. w.; verjähren (362 *c*; 392 *b*; 432 *d*; 546 *b*); durch Verjährung ungültig werden etc.; entrechten etc.; der Rechte, An-, Vor-**Rechte** etc. entkleiden, berauben etc.; kon-

[müssen]; worauf die nächsten, die besten Ansprüche — haben (s. o.), machen können etc.; wozu der Nächstberechtigte, der Nächste etc. sein etc.; Einem ein Recht (*a*), Anrecht, eine Befugnis, ein Vorrecht, Vorrechte, Gerechtsame u. s. w. — geben (s. o.), ertheilen, verleihen, übertragen, einräumen etc., damit versehen, ausstatten, bekleiden etc.; berecht[ig]en (s. u.; 527*c*; 529*b*); befugen u. s. w.; berechtigt, befugt etc. — werden, sein (s. o.); bevollmächtigen; autorisieren; anerkennen; legitimieren; legalisieren; bestätigen; bekräftigen; sanktionieren; verbrieften u. s. w.; berechten (s. o.); bevorrecht[ig]en; privilegieren (524*b*; 526*c*; 529*b*); patentieren; ein Patent etc., Monopol (558*b*), Bann- etc., Vorzugs- etc. Recht — ertheilen, verleihen etc., bekommen etc., haben; monopolisieren.

fisieren (555*b*) u. s. w.; ein Recht etc. nehmen, für ungültig erklären, aufheben etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. mit gutem, vollem, anerkanntem, unbestreitbarem, unbestrittenem etc. — Recht (*a*), Anrecht, Fug etc.; mit voller u. s. w. Berechtigung, Befugnis etc.; [voll-]befugt, berechtigt; mit gutem etc. Grund u. Fug; mit Fug u. Recht (642*c*); unter vollgültigem, wohlbegründetem Rechtstitel; *justo titulo*; *omni* —, *optimo* etc. — *jure*; *jure divino [et humano]*; nach göttlichem [u. menschlichem] Recht; von [Gott u.] Rechts wegen; Rechtens; rechtmäßig (s. u.); gesetzmäßig (668*c*); gesetzlich; rechtlich; rechtskräftig; legal; legalisiert; legitim; legitimiert (s. *c* etc.); anerkannt; autorisiert; bevollmächtigt; sanktioniert; bestätigt; verbrieft; patentiert; monopolisiert; privilegiert; bevorrechtet etc.; mit Vorrechten, Rechten, Gerechtsamen etc. ausgestattet u. s. w., darüber Brief u. Siegel habend etc.; auf gutem Rechts-Grund, -Titel stehend, fußend, fußen könnend; Ansprüche — habend, zu machen (od.: dazu) berechtigt etc.; von Rechts wegen etc. Einem zukommend (*c*), zustehend, gehörend, gebührend etc.; gehörig, gebührlich etc., schuldig etc., geziemend etc. [-ermaßen]; zu beanspruchend; in Anspruch zu nehmend etc.; statthaft; erlaubt; vergönnt etc.; nach dem Recht nicht zu verweigern etc.; dem Recht etc. nicht widerstreitend; nicht rechtswidrig (s. 645*c*) u. s. w.; dem Recht, Gesetz etc. — gemäß, entsprechend etc.; recht- (s. o.), gesetz- etc., konstitutions-, verfassungs- etc. mäßig; konstitutionell;

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne — Anrecht (644*a*), Befugnis u. s. w.; nicht (od. un-)berechtigt (s. 644*d*), befugt, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtlich, rechtmäßig, verfassungsmäßig, konstitutionell etc., begründet etc., gehörig (10*h* etc.; 643*c*), gebührlich etc., erlaubt, statthaft, paffend, [ge-] ziemend, ziemlich etc., gerechtfertigt, autorisiert, bevollmächtigt, legitimiert, anerkannt, sanktioniert, bestätigt, verbrieft, privilegiert u. Ä. m.; rechts-, gesetz-, verfassungs-, konstitutions- etc. widrig; widerrechtlich, -gesetzlich etc.; illegal; illegitim (669*c*) u. s. w.; nicht mehr gültig; ungültig [geworden]; verjährt (432*f* etc.); nicht im Recht (od. rechtlich) — begründet, zu begründen etc; *de facto* — *non de jure*, — *et absque jure*; nur auf [dem Recht der] Gewalt, auf dem Recht des Stärkern, auf Usurpation (*a*) etc. beruhend, — darauf be-, gegründet, gestützt etc.; usurpiert; angemaßt; mit Gewalt (520*c* etc.); eigenmächtig u. s. w.

[staats]grundgesetzlich etc.; nach den ewigen, unverräußerlichen etc., Ur-, Menschen- etc. **Rechten** (*a*) u. s. w.

Nr. 646. Pflicht.

Substantiva.

a. Pflicht; was man zu thun (zu erfüllen etc.) ge-, verbunden (verpflichtet etc.) ist: Schuldigkeit; verruchte, verdammte Pflicht u. Schuldigkeit; heilige, unverletzliche, unerbrüchliche etc. —, äußere, juristische, rechtliche, Rechts-, Zwangs- etc. —, innere, sittliche, moralische, Natur-, Gewissens-, Tugend-**Pflicht, Verpflichtung** etc.; Liebes-, Menschen-, Christen-, Nächsten-, Verwandten-, Eltern-, Kindes-, Geschwister- etc., Gatten- etc., Freundes- etc., Bürger-, Unterthanen-, Vasallen-, Lehens-, Diener-, Dienst-, Fürsten-, Königs- etc., Amts-, Berufs- etc., Zahlungs- (563 *a*) etc. **Pflicht** (**-Verpflichtung** etc.); ob-, aufliegende Verpflichtung; Obliegenheit: Oblast; *onus*; die auf Einem ruhende († auf sich habende) Verantwortung; Verantwortlichkeit; Zurechnungsfähigkeit; Verbindlichkeit; Gebundenheit; Verpflichtetheit etc.: Pflichtgefühl (642 *a*); die Stimme — des Pflichtgefühls, der Pflicht, des Gewissens, im Innern (475 *a*); die innere Stimme, der Warner in der (linken) Brust (im Busen); das Gewissen; das vom Gewissen, von der Pflicht Geheischte etc.; Ruf der Pflicht; Pflicht-, Sittlichkeits- (s. u.) etc. **Gebot**: der kategorische Imperativ; das Rechte, Geziemende: *τὸ πρέπον* (642 *a*) etc.; **Pflicht-Mäßigkeit**: **-Gemäßheit** etc., **-Erfüllung** (541 *a*), **-Übung**, **-Leistung, -Treue**, **-Eifer**, **-Eifrigkeit** etc.; treue, gewissenhafte etc. Beobachtung, Bewahrung, Erfüllung, Durch-, Ausführung etc. der Pflicht; Treue, Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit etc. in der Pflichterfüllung u. s. w.: Bereich, Kreis etc. der Pflicht[erfüllung etc., 440 *a*]; Beruf: Mission: Amt u. s. w.; Lehre von der Pflicht, den Pflichten; Pflicht[en]lehre u. ihre Gebote, Satzungen etc.; Moral; Sittlichkeitslehre (s. o.), Sitten-**Lehre**, **-Gebot**; Sittlichkeit (656 *a*); [Moral der] zehn Gebote; Dekalogus; **Moral-Philosophie**: **-System**: **-Theologie**; **-Wissenschaft** etc.; Ethik; Ethologie; Ethographie; Deontologie; Aretologie: Tugendlehre; Entscheidung in Gewissens-**Fragen, -Sachen**, **-Fällen**: Kasuistik etc.; Jesuiten- (377 *c*; 435 *a*), jesuiti-

Nr. 647. Entbindung; Freisein von der Pflicht; Pflichtverletzung.

Substantiva.

a. das Freisein (524 *a*); Freimachen (526 *a* etc.), Befreiung, Enthebung, Enthindung u. s. w. — von der (od. einer) Pflicht (646 *a*), Verpflichtung, Verantwortlichkeit etc.; Pflicht-**Enthebung**, **-Enthindung** etc.; Frei-, Lossprechung; Absolution; Entbürdung; Entlastung; Entlassung (s. u.) etc.: Decharge; Dechargierung etc.: Dispensation; Dispensierung etc.; Dispens: Erlass etc.; Entlassung (s. o.) aus der übernommenen, eingegangenen Pflicht, Verpflichtung; Aufhebung etc. eines Kontrakts etc.; Nichtverpflichtung; das Nicht- (od. Un-) Verantwortlichsein; Nicht-, **Unverantwortlichkeit** etc.; das Handeln, Verstoß[en] etc. gegen die Pflicht, Moral etc. (*s. b*; 542 *a*; 643 *a*; 657 *a*); Unpflichtmäßigkeit; Pflicht-**losigkeit**, **-Versäumnis, -Vergessenheit, -Verletzung, -Widrigkeit, -Bruch**, **-Brüchigkeit**; Kontrakt-, Vertrag-**Bruch**, **-Brüchigkeit** u. s. w.; Repudiation etc.

sche etc., Schul- etc., Haus- etc. **Moral**; Molinismus etc.; Pflicht[en]-, Sitten-, Sittlichkeits-, Moral-, Tugend- etc. **Lehrer**, **-Prediger**; Moralphiloseph; Ethiker; Etholog; Ethograph etc.; Aretalog; Tugend- etc. Schwätzer; Kasuist; Gewiffensrath; Seelsorger; Beichtvater; Beichtiger (380*b*; 685*d*; 687*a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Jemandes Pflicht (*a*) u. Schuldigkeit etc. sein; Einem auf-, obliegen; auf seinen Schultern, in seinen Händen etc. — liegen, ruhen; Einem anvertraut etc. —, sein Amt, Beruf etc. —, von ihm zu leisten (s. u.), zu erfüllen sein; von Einem geheischt, verlangt, gefordert etc. werden; wofür — die Verantwortung haben, tragen etc. —, verantwortlich sein, haften etc. —, verantwortlich gemacht (zur Rechenschaft gezogen etc.) werden etc.; Etwas zu verantworten —, dafür zu haften etc. — haben; Etwas zu thun, zu leisten, zu erfüllen (s. u.) etc. — schuldig (*c*), verbunden, gebunden, gehalten, verpflichtet etc. sein; eine (od.: die) Pflicht (*a*), Pflichten u. s. w. — haben, auf sich [genommen, s. u.] haben, auf Händen (den Schultern) haben, zu erfüllen (s. u., zu leisten etc.) haben u. Ä. m., — auf sich (auf seine Schultern) nehmen (laden, s. u.), übernehmen (s. u.), eingehen etc., — auf Einen (auf deffen Schultern) legen, laden (s. o.), wälzen etc., sie ihm auf[er]legen, aufbürden, aufhalsen etc., zuschieben, zuwälzen etc., — Einem [dringend an]empfehlen, [un]befehlen, auf die Seele (in die Pflicht) binden, einbinden (s. u.), einknüpfen, einschärfen (520*b*) u. s. w., einprägen etc. —, beobachten (541*b*), in Acht nehmen, erfüllen, aus-, durchführen, leisten u. s. w.; seine Pflicht [u. Schuldigkeit, s. u.] thun, erfüllen (s. o.) etc.; [s]einer Pflicht etc. — leben, nachleben, nachkommen, gehorchen etc., gemäß handeln etc., — sich entledigen u. Ä. m.; einer Pflicht etc. sich unterziehen, sie übernehmen (s. o.) etc.; eine Verpflichtung etc. eingehen (s. o.), die eingegangene etc. [ein]lösen, ihr nachkommen etc.; seine Schuldigkeit, das Einem Obliegende, das Sei-

Zeitwörter.

b. keine Pflicht (646*a*), Verantwortlichkeit etc. [auf sich] haben etc., davon frei (*c*), los, ledig etc. — sein, werden, kommen, geben, [Einen od. sich] machen (477*b*; 524*b*; 526*c*) u. s. w., befreien, befreit sein, befreit werden etc.; keine Schuld, Verantwortung etc. haben, tragen, von keiner getroffen werden etc.; Einen trifft —, auf Einen fallt — keine Verantwortung, Schuld etc.; seine Hände in Unschuld waschen (656*c*) u. s. w.; der Pflicht etc. entheben (s. u.), — enthoben sein, werden —, entbinden, entlaffen, entledigen etc.; dispensieren; Dispens — geben, ertheilen etc., bekommen, erhalten etc.; von einer Verpflichtung ausnehmen, eximieren etc.; entlasten; entbürden; dechargieren (564*d*) u. s. w.; Decharge — ertheilen etc., erhalten etc.; frei-, los-sprechen; absolvieren; Absolution, Ablafs, Erlafs etc. — geben, ertheilen etc., erhalten, empfangen etc.; einer eingegangenen, kontraktlichen etc. Verpflichtung entheben (s. o.) etc., daraus entlaffen etc.; den Vertrag etc. aufheben, annullieren (122*d*; 452*g*) etc.; gegen (wider) die Pflicht handeln (542*b*), fehlen, sündigen (657*c*), verstoßen etc. —, sie nicht erfüllen etc., versäumen etc., verletzen, übertreten, brechen etc., sich ihr entziehen etc., sich derselben weigern etc.; repudiieren u. s. w.; pflicht-, vertragbrüchig (*c*) etc. sein, werden etc.

ge etc. thun, leisten (s. o.), erledigen etc.; auf dem Posten sein; an sich nicht —, es an Nichts — fehlen lassen; an (in)seiner Pflicht c. Nichts ver[ab]säumen (542 *b*; 647 *b*), vernachlässigen u. s. w.; nem Etwas einbinden (s. o.). zur Pflicht machen; wozu verbinden 17 *b* etc.) u. s. w., verpflichten, anhalten etc.; in [Eid u.] Pflicht hmen; ge-, verbunden, verpflichtet, gehalten etc. sein, werden etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. verpflichtend (s. *b*), verbindend s. w.; verpflichtet; ver-, ge-bun-n; gehalten u. s. w.; durch die licht (od. pflicht-) gebunden; huldig; pflichtschuldig; [pflicht]-huldigermaßen; die Pflicht habend c.; [als Pflicht, Schuldigkeit etc.] f-, obliegend etc.; seiner Pflicht nachkommend etc.. gemäß, sie füllend, leistend u. s. w.; pflicht-mäß, -mäßig etc., -getreu, -treu, ifrig (541 *c*), -voll; voll Pflichtge-hls; gewissenhaft u. s. w.; wie an es vor [Gott u.] seinem Ge-ssen verantworten kann; *in foro nsciontiæ*; wie es das Gewissen, e Pflicht etc. heischt, verlangt, rdert etc.; recht; rechtlich (642 *c* c.); redlich u. s. w.; wie es sich e]ziemt, gehört etc.: [ge]ziemend; ziemlich; gehörig u. s. w.; der oral (*a*) etc. gemäß, darauf bezüg-h etc.; moralisch; sittlich etc.; oralphilosophisch: ethisch; etho-gisch (s. *a*) u. s. w.; kasuistisch c.; gewissensräthlich; seelsorge-sch; beichtväterlich etc.; eine Ver-lichtung — auf sich habend (*b*); wofür haftend u. s. w.; haftbar 40 *c*); verantwortlich etc.; zur Rechenschaft zu ziehend; zurech-ungsfähig u. s. w.; von der Pflichterfüllung abhängig; so lange an — sich Nichts zu Schulden kommen läßt, — Nichts verwirkt c.; *quam diu se bene gesserit* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne eine (od. jede) Pflicht (646 *a*), Verpflichtung, Verantwortung, -lichkeit etc.; keine Verantwortung habend, tragend (*b*); nicht (od. un-) verantwortlich; nicht verantwortlich zu machen[d]; nicht zur Verantwortung (Rechenschaft etc.) zu ziehen[d] etc.; nicht durch eine — od.: durch keine — Pflicht, Verpflichtung etc. gebunden, beschränkt etc.; frei (524 *c*), los, ledig etc. von einer (od. jeder) Pflicht, Verpflichtung u. s. w., davon befreit (s. *b*), enthoben, entbunden u. s. w., ihrer quitt, ledig etc.; nicht (od. un-) verpflichtet, gebunden, pflichtig etc.; pflichten-frei, -los etc.; gegen, wider eine (od. die) Pflicht fehlend (*b*), verstoßend, handelnd u. s. w.; der Pflicht — zuwider, — nicht gemäß; nicht (od. un-) pflichtmäßig etc.; läßig, säumig etc. in der Pflichterfüllung; pflicht-los (542 *c*), -versäumend, -vergessen, -verletzend, -widrig u. s. w.; nicht (od. un-) moralisch, sittlich etc.

2°. Sittliche Empfindungen in Bezug auf Billigung und Mifsbilligung.

r. 648. Nicht-, Mifs-, Verachtung.

Substantiva.

a. Nicht-, Mifs-, Verachtung 50 *a*; 620 *a*) u. s. w.; Geringschtung, -Schätzung etc.; verächt-

Nr. 649. Achtung.

Substantiva.

a. Achtung u. Achtungsbezeigung (612 *a*; 616 *a*; 619 *a*; 626 *a*); Respekt; Ehrfurcht; Ehrerbietung;

liches (*c*), geringschätziges etc., hoch-, übermüthiges Niederblicken (s. *b*) etc.; geringschätzige, wegwerfende Behandlung etc.; Nichtbeachtung; Vernachlässigung etc.; Hohn; Spott (350*a* etc. — 599*a* u. s. w.; Verhöhnung; Verspottung; Aus-, Verlachung etc.; das Aus-Zischen, -Pochen, -Trommeln, -Pfeifen (415*d*) etc.; Schimpf; Beschimpfung; Schmähung; Schmach (434*a* etc. — 629*a*); Beleidigung; Injurie u. s. w.; Miene, Gebärde, Geste etc. der Verachtung (s. o.), Verhöhnung u. s. w. (378*a*); [mifsachtender] Seiten-, Achsel-Blick etc.; verächtliches Achselzucken, Naserümpfen etc.; Hohn-, Spottgebärde; [das] Nase[ndrehen], Eselsohren u. s. w.; das Anspeien (s. *b*), Ausspeien vor Einem, Pfui-Rufen etc.; Verächter; Beschimpfer; Verhöhner; Verspotter; Spötter (586*a*; 599*a*) u. s. w.; ein Verhöhnter; Verlachter u. s. w.; ein Verachteter (s. *c*) u. s. w.; verachtete, verächtliche, verachtens-, anspeienswerthe etc. Subjekte, Personen etc. (657*b*) u. s. w.

Verehrung; erwiesene Ehre; Begrüßung u. s. w.; Hoch-, Werth-Schätzung, -Achtung (651*a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. Gering-, Nicht-, Mifs-, Verachtung (*a*) u. s. w. — erfahren, [er]dulden, erleiden etc., — verdienen, herausfordern etc., — [be]zeigen, bekunden, zu erkennen geben, an den Tag legen etc.; gering, nicht — achten, schätzen; mifs-, verachten (350*b*; 450*e*; 497*e*; 620*b*) u. s. w.; gering, nicht — geachtet, geschätzt werden, sein; [ge]mifsachtet, verachtet — sein, werden u. s. w.; mit Geringschätzung u. s. w., geringschätzig, verächtlich etc., wegwerfend, von oben herab etc. — behandeln, betrachten, ansehn etc., — worauf (nieder, herab) sehen, blicken etc., — behandelt etc. werden, — sich behandeln lassen [müffen] u. A. m.; über die Achsel —, nicht — ansehen; keines Blicks — werth achten, würdigen; übersehen; nicht sehen wollen; Nichts wiffen wollen von etc.; keine Notiz nehmen; unberücksichtigt laffen; nicht beachten etc.; verächtlich, mitleidig die Achseln zucken (s. *a*; 372*a*; *b*) u. s. w.; über Einen lachen (599*b* etc.) u. s. w.; ihn aus-, ver-lachen etc.; [aus-; ver-] spotten, höhnen (351*b*; 617*b*); zur Zielscheibe des Spotts machen etc.; zum Narren, zum Besten — haben etc.; foppen; aufziehen; sich mokieren; narren u. s. w.; eine Nase drehen; Esel bohren; den Mönch, Gecken stechen etc.; [aus]lätschen u. s. w.; höhnend, verächtlich mit Fingern auf Einen zeigen etc.; aus-zischen (415*b*), -pfeifen, -trommeln, -pochen u. s. w.; als verachtungswerth behandeln; an-, ins Gesicht, vor Einem ausspeien: pfui rufen etc.

Zeitwörter.

b. [Hoch-]Achtung (*a*) u. s. w. — genießen etc., einflößen etc., — bezeigen (612*c*; 616*b*; 619*c*; 626*c*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. verachtend (s. *b*) etc.; verachtet etc.; zu verachtend etc.; Verachtung, Mifsachtung etc., Hohn, Spott etc. zeigend etc., — erduldend etc.,

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b*) Achtung etc. — genießend u. s. w., erweisend u. s. w. (612*c*; 616*c*; 619*d*; 626*e*; *f*); [hoch-]geachtet etc., achtend etc.,

verdienend, herausfordernd s. w.: verächtlich (350c; 450f; 453m; 620c etc.) u. s. w.; geringhätzig etc.; von oben herab [send etc.]; *de haut en bas* etc.; höhnisch; spöttisch etc.; verachtungsll: verachtungs-, verachtens-, verabscheuens-, anspeiens- etc. werth würdig: pfui! etc.; schändlich; schimpflich; niederträchtig (657d); chtswerth: nichtswürdig u. s. w.

achtungsvoll etc.; ehrfurchtsvoll etc.: demüthig; ergeben etc.; Heil! u. s. w.

r. 650. Mifsbilligung; Tadel.

Substantiva.

a. Mifsbilligung; Nicht-Billigung rgl. 651*a*) u. s. w.; Nicht-, Mifschtung (648*a*) u. s. w.; das Mifsallen (419*a*; 580*a*) u. s. w.; Mifsalligkeit: Hervorhebung des Mifsalligen, Unbefriedigenden, Tadelaften etc., der Fehler, Mängel, Mifsstände (456*a*) etc.: Ausstellung; as Aussetzen (*c*), Tadeln etc.; [erohne, gemachte] Einwendung; adelnde etc. Bemerkung: Tadel; Tadel-Wort, -Rede etc.; Tadelsotum etc.; Vorhaltung: Vorwurf; trafender Tadel; Rüge: *Censur[a]*; charfe, strenge etc., mäkelnde etc. Kritik: Krittelei; Mäkelei u. Häkelei (599*a* etc.) u. s. w.: Splitterrichterei (643*a*) etc.; Sittenrichterei etc.; Hechelei; Stichelei etc.; Anzüglichkeit; anzügliche Bemerkung; Persönlichkeit etc.: Hechel-, Stichel-, Hohn- etc. Wort, -Rede etc.; Hohn; Spott (350*a* etc.; 648*a*) u. s. w.; Satire etc.; Sarkasmus etc.; Persiflage etc.; Ironie etc.: Tadel-, Spottsucht, -Lust etc.; tadelnde, spottende. verletzende, angreifende, harte, schmähende etc. —, Schmäh- (s. u.), Schimpf-, Schelt-Worte, -Reden (497*a*; 617*a*; 633*c*); Schelte; Invektive: das Schelten, Schimpfen etc.: Schmähung; Schmähschrift; Pasquill etc.; Straf-Predigt (403*c*), Sermon: *mercuriale* etc.; das Lesen des Textes (*c*); Leviten etc.; Rüffel: [ertheilte] Nase; Wischer; Ausputzer: Verweis: Gardinenpredigt

Nr. 651. Billigung; Beifall; Lob.

Substantiva.

a. Billigung; Zu-, Beistimmung (353*a*); Beipflichtung u. s. w.; Gutheifsung; Beifall; Beifall[s]-Bezeigung (292*a*; 294*a*; 378*a*; 415*i*; 509*a*; 586*a* etc.), -Äufserung, -Beweis, -Spende, -Nicken, -Murmeln, -Gemurmel, -Ruf, -Jauchzen, -Jubel, -Klatsch, -Geklatsch, -Donner, -Sturm u. s. w.; donnernder, stürmischer, tobender, phrenetischer etc. Beifall, Applaus etc.: Applaudiffement; Hände-Klatschen, -Geklatsch etc.; das Zujauchzen; Zujubeln; jubelnder Zuruf; Acclamation; Jubel-, Hoch-, Vivat-etc., Heraus-, Hervor-, Dakapo- etc. Ruf; Segen[sruf]; Segnung: Hosiannah; Päan; Jubel-, Triumph-, Lob-etc. Gesang, -Hymne, -Lied (296*d*; 414*c*) u. s. w.; Lob; Ruhm: Preis; Ehre (612*a*; 616*a*; 649*a* etc.); Verehrung u. s. w.; Verherrlichung etc.; Lobeserhebung: wohlverdientes etc., Bieder-Lob; Lob aus lobwürdigem Munde etc.: Lob-Preis, -Preisung etc., -Rede (403*c*), -Spruch, -Schrift; *eſu]logium; éloge*; Enkomium; Panegyrikus etc.; Lobhudelei; Lobhudelung: Schmeichelei (653*a*) u. s. w.: Weihrauch, [—s]-Wolke, -Dampf etc.; Be[weih]räucherung etc.: übertriebenes Lob (349*a*), Rühmen etc.; Stoß in die Lob-, Ruhm-Posaune (381*a*); Reklame etc.: Selbst-Reklame etc., -Lob (342*a*), -Ruhm, -Verherrlichung, -Be[weih]räucherung, -Preisung (618*a*): Eigen-Lob,

etc.; heftig angreifende Rede; Catilinaria; Philippika u. s. w.; Lüster-, Schmäh- (s. o.), üble Nach-, After-Rede (382 *a*; 652 *a*); Lästerung u. s. w.; Verkleinerung (633 *a*) u. s. w.; Mifsfallsbezeigung etc. (s. 616 *a*; 648 *a*); das Auszischen (415 *i*) u. s. w.

tion honorable etc.; Ansehen; heit etc.; Nachruhm u. s. w.

b. (vgl. *a*) Tadeler; Tadelgern; ein Tadel-, Spott-Süchtiger (*d*) etc.; Spötter (586 *a*; 599 *a*) u. s. w.; Satiriker etc.; Höhner; Momus etc.; scharfer, strenger, mäkelnder Kritiker; Splitter-; Sitten-Richter etc.; Mäkler; Krittler; Zoilo-Thersites (633 *b*; 652 *a*) u. s. w.; Verkleinerer; Verleumder; Pasquillant; Libellist etc.; Schmähsüchtiger etc.; biffige, zänkische Person; Keiferin; Xanthippe (497 *c*; 627 *a* etc.) u. s. w.

Zeitwörter.

c. nicht — billigen (651 *c*), zustimmen etc. (können, 354 *b*) u. s. w.; [entschieden etc.] mifsbilligen etc.; seine Unzufriedenheit (580 *b*), sein Mifsfallen (*a*) etc. — äufsern, aussprechen, bezeigen etc.; sich mifsfällig äufsern: tadeln [u. getadelt werden; zu tadeln — od. tadelns-werth, -würdig — sein; Tadel verdienen, s. u. etc. — u. ähnlich im Folgenden]; nicht gern, nicht leicht, ungern, schwer, widerstrebend etc. — loben, anerkennen (651 *c*); mit dem Lob, der Anerkennung — kargen, knausern, geizen etc.; gern, geflissentlich — tadeln, — zu tadeln, nach Fehlern (s. u.) suchen: Flecken in der Sonne — sehen, entdecken, finden, aufspüren etc.; tadelnd strafen (674 *b*); hart, streng, strafend etc. — kleinlich, mäkelnd (s. u.) etc. — tadeln, rügen etc.; Ausstellungen, Einwendungen machen; eine Einwendung,

-Ruhm u. s. w.; Anpreisung; Empfehlung (490 *a*); Rekommandation etc.; [Hoch-, Werth-etc.]Schätznng, -Achtung (649 *a* etc.) u. s. w.; gute, hohe Meinung; Würdigung; Anerkennung (612 *a*); anerkennende, ehrenvolle, rühmliche etc. — Auszeichnung, Hervorhebung, Erwähnung, Berücksichtigung etc.; *men*-[Volks-]Beliebtheit etc.; Berühmt-

b. (vgl. *a*; *c*) Beifall-, Lob-, Ruhm- etc. Spender etc.; Lober; Lob-Verkünder, -Preiser, -Redner, -Sänger etc., -Posaunen, -Hudler (653 *a*) etc.; Elogiast; Enkomiast; Panegyriker etc.; Marktschreier; Reklamemacher; Johann Hoff etc.; Selbstverherrlicher etc.; Beifallklatscher; *applausor*; *claqueur*; *claque*; Klacke u. Klicke (431 *l*); *chevalier du lustre*.

Zeitwörter.

c. Billigung (*a*), Anerkennung, Beifall, Lob u. s. w. — ertheilen, zu Theil werden lafsen, spenden, zollen etc., — erhalten, empfangen etc., erlangen, erwerben etc., verdienen etc., des Genannten werth sein etc.; loben (s. u.); gelobt etc. werden; gelobt etc. zu werden — verdienen, werth sein; zu loben —, lobens-werth, -würdig etc. — sein u. s. w. (s. 349 *b*; 353 *d*; 381 *b*; 415 *l*; 449 *b*; 509 *b*; 586 *b*; 601 *b*; 612 *c*; *d*; 616 *b*; 618 *c*; 628 *f*; 653 *b*); billigen; bei-, zustimmen; beipflichten; beitreten; gutheifsen; beifallen; Beifall — zollen (s. o.), murmeln, [zu]klatschen etc.; beifällig, mit Applaus etc. aufnehmen etc.; applaudieren; beklatschen etc.; Beifall, heraus-, hervor-, *da capo*, *bravo* etc. — hoch, *viva[t]*, *eljen* etc. — rufen; [zu-, entgegen-] jauchzen, jubeln etc.; zurufen; acclamieren etc.; celebrieren; feiern; ver-

eine [tadelnde] Bemerkung, einen Tadel (*a*) etc. — aussprechen, sich erlauben etc.; Etwas — einzuwenden, zu bemerken, auszustellen, auszusetzen haben, — ausstellen, aussetzen; nicht recht, nicht in der Ordnung, tadelnswerth, tadelhaft etc. finden; Fehler worin finden, danach suchen (*s. u.*), ihnen nachspüren; mäkeln; häkeln: kritteln; bekritteln; meistern; bofmeistern etc.; sittenrichtern: splitterrichte[r]n; den Splitter im Auge des Nächsten sehen u. den Balken im eignen nicht bemerken; für fremde Fehler ein scharfes, ein Luchs-Auge (298 *c*) etc. haben u. gegen die eignen blind sein u. A. m.; [scharf, strenge etc.] kritisieren (330 *b*; 347 *b*) etc.; durchnehmen; durchziehen; [durch]hecheln (599 *b*); durch die Hechel ziehen; scharf, gehörig etc. mitnehmen; anzüglich, persönlich werden; sticheln (497 *b*); Einem [gehörig, tüchtig, derb etc.] — sein Theil (Decem, 552 *b*; Fett etc., s. u.), es geben, — Bescheid, unsre Meinung, die Wahrheit (376 *c*; 627 *b* etc., es sagen, — die Wahrheit geigen etc., — den Kopf [mit scharfer Lauge etc.] waschen, zurecht-setzen, -rücken, -stutzen etc., — es einreiben etc., — Etwas unter die Nase reiben, halten etc., Etwas eintränken etc.; gegen Einen mit unserm Tadel, unsrer Meinung, der Wahrheit etc. — nicht zurück-, hinterm Berg halten etc., — offen, ruckhaltlos etc. herausgehen, -treten etc.: es Einem in aller Hoflichkeit, sein etc. 626 *b*) —, aber gehörig etc. — geben (s. o.); Einem sein Packet abgeben: *donner son paquet*; eine Pille [zu verschlucken] geben etc.: Einem eine [gehörige, derbe, tüchtige etc.] Nase —, einen etc. Wischer, Ausputzer, Rüffel (Riffel), Verweis (*a*) etc. — ertheilen etc.; Einem [gehörig etc.] Eins auswischen (vgl. 202 *c*), versetzen, auf die Kappe geben; Einem eine Kappe zuschneiden etc.; Einen [derb etc.] [ab]kappen, rüffeln (riffeln), [aus]putzen, waherrlichen; erhöhen; glorificieren; erheben — hoch, bis an die Sterne, zum (od.: in den) Himmel, unter die Götter etc.; apotheosieren; pantheonisieren etc.; segnen; benedeien; preisen; rühmen; loben — durch alle Prädikamente, — durch ein eichnes Brett etc., — über alle Maßen (Begriffe etc.), — über die Puppen etc. — über den grünen Klee (den Schellenkönig, alle schwangern Bauern etc.) hinaus etc.; mit vielem, mit großem etc. Lob —, mit vieler, warmer etc. Anerkennung etc. —, mit Ehren, mit Ruhm, mit [Lob u.] Preis etc. — erwähnen, nennen, namhaft machen, feiern etc.; anerkennen; würdigen; ehren; verehren; bewundern; [hoch, werth etc.] schätzen, achten; hoch halten; eine hohe, große Meinung haben von etc.; mit Ruhm, Ehre[n], Lob, Lobsprüchen etc. — bedenken etc., überschütten, überhäufen etc.; Elogen — machen, — an den Kopf werfen etc.; schmeicheln u. s. w.; eine Lob-, Stand-Rede (*a*) halten; ein Loblied, einen Panegyrikus anstimmen, anheben etc.; panegyrisieren etc., des Lobes voll sein; von Lob überfließen, überströmen; Jemandes Lob verbreiten, verkünden, sagen, singen; in die Lob-, Ruhm-Posaune stoßen; Reklame machen; anpreisen; empfehlen; rekommandieren etc.; [gewaltig, sehr] herausstreichen; ins hellste, glänzendste Licht setzen etc.; lob-singen, -preisen etc., -posaunen etc., -hudeln etc.; Weihrauch opfern, streuen etc.; in Weihrauchs-Wolken, -Dampf etc. hüllen, damit umhüllen etc.; das Weihrauchs-Bekken, -Fafs — schwingen, Einem unter die Nase halten etc.; he[weih]räuchern etc., sich selbst — beräuchern, verherrlichen, rühmen etc.; — gelobt (s. o.), gepriesen, gerühmt, verherrlicht, gefeiert u. s. w. — sein, werden etc., — zu werden verdienen, werth sein; lobens-, preisens-, rühmens-, verehrens-, verehrungs-, empfehlungs- etc. — jedes

schen, † zwagen, striegeln, bürsten, kämmen etc., verarbeiten, [ver]möbeln, versohlen etc., geifseln (s. u.), [aus]hndeln, [aus]schelten (s. u.), [aus]schimpfen (s. u.); Einem das Kapitel etc., — den Text, Psalter,† Kalender, † Hund etc. —, die Epistel, Leviten, Lektion, † *laudes* etc. — lesen; eine [Straf-, Gardinen-] **Predigt** halten; [straf]predigen; Einem sagen, was sich schickt, — den Standpunkt klar machen, — *mores* lehren etc.; Einen [ab-; herunter-]**kanzeln**, **kapiteln** etc.; gehörig abgekanzelt, ab(ge)kapitelt u. s. w., ausgescholten etc. — werden, sein Theil (s. o.), Deeem, Fett etc., einen derben etc. Verweis, Wischer, Rüffel, eine Nase etc. — bekommen, kriegen etc., einstecken (hinnehmen etc.) müffen, weg haben etc.; Einem Vorhaltungen (*a*), Vorwürfe etc. machen (654 *b*); Einem Etwas vorhalten, vorwerfen, vorrücken, anfrücken, aufmutzen, verweisen etc.: mit Vorwürfen, Invektiven (*a*) — über-**häufen**, -**schütten**, -**laden** etc., anfahren (s. u.), auf Einen einstürmen, ein-, losfahren etc.: [aus-]schelten (s. o.; 497 *e*; 633 *d* etc.), **zanken**, **keifen**, **schmäh**[**l**]**en**, **schimpfen** u. s. w.: herunter-**machen**, -**reifsen** etc.; madig, mierig machen; kein gutes Haar an Einem laffen etc.: Einen [aus]schelten (s. o.) — wie einen **Schul-Jungen**, -**Buben**, Schuhputzer etc., — dafs kein Hund ein Stück Brot von ihm nimmt, — dafs er sich die Augen aus dem Kopf schämen mufs (613 *h*) u. s. w.; schimpfen, wie ein Hökerweib (633 *d*) u. s. w.; Einen ausschimpfen (s. o.), dafs die Leute auf der Straße stehen bleiben; Einem — ein Skandal, ein Aufgebot machen, — aufbieten; Einen fenstern, ausfenstern etc.; Einen — od.: gegen Einen — anbellen, anbellern etc.; Einen anfahren (s. o.), angreifen (499 *c*), ansehnauzen, anranzen etc., injuriieren (434 *b*; 578 *b*; 627 *b*) u. s. w.; insultieren etc.; [ver]höhnen; [ver]spotten; [be]spötteln etc.; anzapfen; sticheln etc.; persifflieren; ironisieren; satirisieren (599 *b*) u. s. w.; züchtigen; geifseln (s. o.); blamieren; prostituieren etc.; Einem einen Schandfleck, Makel etc., Etwas, Eins etc. — anheften, anhängen etc.; verleumden (652 *b*) u. s. w.; anklagen (654 *b*); unschuldigen u. s. w.; verachten (648 *b*) u. s. w.; — Tadel etc. verdienen (s. o.), auf sich ziehen (laden), sich zuziehen etc.; Tadel, Mifsbilligung etc., Skandal, Ärgernis etc. erregen etc., dazu Anlafs geben; Ärgernis, Anstofs etc. geben; die gute Meinung etc., seinen guten Namen etc. verwirken, verscherzen, aufs Spiel setzen etc.; ins Gerede, in der Leute Mäuler — Einen, sich bringen, — kommen (381 *b* u. s. w.; 652 *b*) u. s. w.

(des schönsten, gröfsten, höchsten etc.) Lobes, Ruhmes etc. **werth** (**würdig**) sein; *laudari a viro laudato*.

Adjektiva und Adverbia.

d. mifsbilligend (s. *c*), tadelnd, scheltend, verdammend u. s. w.; getadelt, gescholten u. s. w.; zu tadeln(d); zu schelten(d) etc.; tadelns-, scheltens- etc. **werth**, **-würdig** (456 *e*; 613 *m*); tadelhaft u. s. w.; zu tadeln, zu mäkeln, zu scheltcn, zu schmähen etc. geneigt etc: tadel-, verkleine-

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. *c* u. die dort angeführten Nummern) billigend; gebilligt; zu billigend; der Billigung werth etc.; lobend u. s. w.; lobrednerisch; enkomiastisch; panegyrisch etc.; mit dem Lob (od.: lob-)**verschwenderisch**, **vergeuderisch** etc.; schmeichlerisch etc.; marktschreierisch; re-

rungs-, schmäh- etc. **süchtig** (633 *e*: 652 *c*); sitten-, splitter-**richterisch**; für fremde Fehler scharfsichtig (überstreng, s. u.) u. für die eignen blind etc.; verleumderisch u. s. w.; gern tadelnd, mäkelnd etc.: mäklerisch; mäkelig; häkelig; heikel; unzufrieden (580 *c*); schwer zu befriedigen (424 *i*; 611 *e*) u. s. w.; karg, sparsam mit dem Lob etc.; geneigt etc. —, befähigt etc. —, das Tadelhafte etc., die schwache, die lächerliche Seite auf-, auszuspüren, herauszufinden, ans Licht zu ziehen etc.; satirisch (586 *c*; 590 *d*; 599 *c*) u. s. w.; spott- etc. **süchtig, -lustig** etc.; spöttisch; spöttlich; spöttelnd; höhnisch; sarkastisch; ironisch: epigrammatisch: scharf; schneidend; beißend etc.; stichelnd; anzüglich; persönlich etc.; bissig (497 *f*); beißig; zänkisch; zänkig; zanksüchtig u. s. w.; krickelig (629 *c*); gricklig; grittlig; krittlig; difficil etc.; krittelnd; streng, überstreng (s. o.) im Urteil; [hyper]kritisch; mifsfällig, abfällig, ungünstig etc. — sich äußernd, sich aussprechend, urteilend etc.; Vorwürfe machend; voller Vorwürfe; vorwurfsvoll etc.; — Ausrufe der Mifsbilligung, des Vorwurfs, der Unzufriedenheit, Klage etc., z. B.: o Gott!; o Himmel!; *o tempora, o mores!*; o der Schande, der Schmach, des Schimpfs! etc. (613 *m*); *proh pudor*; pfui!

klamenhaft etc.; lobe[n]swerth (s. o.; 455 *f*); löblich; rühmlich u. s. w.; **ruhm-voll, -reich** (612 *e*) u. s. w.; Ruhm u. Ehre! (616 *c*) u. s. w.

Nr. 652. Verkleinerung; Verleumdung.

Substantiva.

a. Verkleinerung (350 *a*; 633 *a*; 650 *a*) n. s. w.; Verkleinerungssucht etc.: Verkleinerer etc.; Detrektation; Obtrektation: Obtrektator: Verunglimpf-er, -ung; Schmäh-er, süchtiger etc.. **-Sucht** etc., **-ung, -Rede, -Wort, -Gerede** (382 *a*) u. s. w., **-Gedicht** etc., **-Brief** etc., **-Schrift** etc.; Satire etc.: Libell; *libellus famosus*, — *diffamatorius*; [Flug-]Schrift gegen Jemand etc.; Pasquill (617 *a*; 650 *a*) etc.; Pasquill-ant (383 *f*; 599 *a* etc.), **-Schreiber, -Verfasser, -antismus** etc.: Libell-ant, -ist etc.; Läster-er, **-Zunge, -Maul** etc., **-Rede, -Wort, -ung, -Geschichte** (s. u.) etc., **-Schrift** etc., **-Sucht, -Süchtiger** etc., **-Schule** etc.; Verläster-**ung**, -er; Thersites; Zoilus; Zoilo-Thersites (633 *a*; 650 *b*) etc.; Skandal-, Läster-**Geschichte** (s. o.), **-Chronik** etc., **-Sucht, -Süchtiger** etc.; *chronique* —, *histoire* — *scan-*

Nr. 653. Schmeichelei.

Substantiva.

a. Schmeichelei (369 *a*; 377 *c*; *d*; 428 *a*; 521 *a*; 621 *a*; *b*; 626 *a*; *b*; 628 *e*; 651 *a*) u. s. w.; Schmeichler; Schmeichlerei; das Schmeicheln; **Schmeichel-Blick** etc., **-Rede, -Wort, -Lob, -Ton, -Sang, -Lied** etc., **-Mund, -Zunge** etc., **-Katze, -Volk** etc.: Schmeichler-**Volk, -Pack** etc.; Katzen-, Schlangen-**Freundlichkeit**; [falsche] Katze, Schlange etc.; Fuchsschwanz[-Streicher]; Fuchsschwänzer[ei]; Flagorn-eur, -erie; Feder-Lesen, -Klauben etc., **-Klauber, -Leser** etc.; Kauzen- († Kutzen-, Kotzen-) Streicher etc. (s. *b*): Ohren-Krauer[ei] etc., **-Bläser**[ei] (vgl. 652 *a*) etc.; glatte, gute, schöne, süße, Honig- etc.; Höflings- etc., Höflichkeits- etc. **Worte, -Reden** etc.; glatte Zunge etc.; Glatt-, Süß-, Honig- etc., Doppel- (s. u.), **Zwei-Zungigkeit** (**-Zungigkeit**) etc.; Artigkeiten; Komplimente; Fleuretten

daleuse etc.; [Stadt-, Kaffe- etc.] **Klatsch**, **Geschwätz** (382 *a*; 399 *a*; 401 *a*) u. s. w.; *cancan*; [Frau-] Bascrei: Geklüngel etc.; *médisance*; medisante Person; boshafte, böse, giftige etc., scharfe etc. Zunge; böse, üble etc. Nachrede; Afterrede; das After-, Übelreden; Afterred[n]erei; Afterredung; Afterreder; † Afterredner; übler Nachred[n]er etc.; „Gebärdenspäher u. Geschichtenträger"; Ohrenbläser (383 *f*; vgl. 653 *a*); † Zutütler etc.; Verleumd-er (s. u.), **-ung**; Calumn-iant, **-ie**, **-ia**; Ehrabschneid-er, **-erei**, **-ung**: Ehren-**Dieb**, **-Räuber**, **-Schänder** etc.; **-Schändung**, **-Kränkung**, **-Raub** etc.; Ehr-**Entziehung**, **-Verletzung** etc.; ehrenrührige — Äußerungen, Bemerkungen, Worte, Reden etc.; [hinterrückischer etc.] Angriff (499 *a*) auf Jemandes Ehre, seinen ehrlichen, guten Namen; Schmälerung, Kränkung, Verletzung etc., Beilleckung, Beschmutzung, Besudlung etc. seiner Ehre, seines etc. Namens, Rufs (613 *b*; 617 *a*) u. s. w.; Anheftung eines Makels, Schandflecks etc.; angethane Schmach etc.; Entehrung; Beschimpfung: Diffam-ie, **-atio[n]**, **-ierung** etc., **-ant**, **-ateur**, **-ator** etc.; Injuri-ant, **-e**, **-a** etc.; böswilliger, tückischer, hinterrückischer etc. Verleumder (s. o.); *hic niger est, hunc tu caveto*; Schlange, Natter etc., die [hinterrücks] ihr Gift, ihren Geifer auf Einen, auf Jemandes guten Namen etc. spritzt.

Zeitwörter.

b. verkleinern (350 *b*; 633 *d*) u. s. w.; detrektieren; obtrektieren; Jemandes Namen, Ehre, Ruf, Ruhm etc. — Abbruch thun (od: zu thun suchen u. s. w.), Eintrag thun, beeinträchtigen, Schaden thun, schaden, zerstören etc., benagen, berupfen etc., — daran nagen, zwakken, rupfen, zupfen etc; Jemandes Namen, Ehre etc. — od.: ihn selbst

Schmeichelei etc.; das Kour-, Hof-**Machen**, Süßholzraspeln etc.; **Kour-Macher[ei]**, **-Schneider[ei]**; Süßholzraspler etc.; Weihrauch; Weihrauchs-**Dampf**, **-Qualm**, **-Opfer** etc.; **-Opferer**, **-Streuer** etc.; Be[weih]räucherung; Be-[weih]räucherer; Lobhudel-ei, **-ung**, **-er**; Lob-**Redner[ei]**, **-Posaune** etc.: Beifallspender etc.; *Claqueur*; *Claque* etc.; das Zu-Munde-Reden (*b*) etc.; ein Ja-[Ja - Herr-]Sager: Ja-**Bruder** (353 *c*), **-Herr**; Folgeherr von Placentia; Placetiner etc.; unterthänig[st]er, devoter, ergebner etc. Diener; Schranz; Hof-**Schranz**, **-Mann**; Höfling etc.; Schranzentbum: Schranzenhaftigkeit etc.: Wohl-, Liebe-, Augen-, Mund-, Maul-Diener[ei] etc.; serviler Anhänger, Abhängling; feile Kreaturen, Geschöpfe etc.; Parasit (565 *a* etc.), **-enhaftigkeit**, **-enthum**, **-ismus**; Schmarotzer (Schmarutzer), **-ei**, **-haftigkeit**, **-thum**: Gnathon; *Graculus esuriens*; Teller- etc., Speichel-, Arsch-**Lecker[ei]** etc.; [Arsch-]**Kriecher[ei]** etc.; [glatter, geschmeidiger] Obrwurm, Aal etc: **Aal-Glätte**, **-Geschmeidigkeit**: Schmiegsamkeit (232 *a*; 518 *a*); Fügsamkeit etc.; Heuchelei; Doppelzüngigkeit (s. o.) etc.; Heuchler: Mantel-**Dreher[ei]**, **-Hänger[ei]**, **-Träger[ei]**; Achselträger[ei] u. s. w.: Empfänglichkeit, offnes Ohr für Schmeichelei (428 *a*).

Zeitwörter.

b. (s. *a* u die Nummern dort) Schmeicheleien u. s. w. — anwenden, gebrauchen etc., sich ihrer bedienen etc., ihnen zugänglich (dafür empfänglich) sein, — ein dafür offnes Ohr haben, finden etc., — dadurch gewinnen, einnehmen, ködern, fangen, berücken etc., sich gewinnen u. s. w. lassen u. A. m.; schmeicheln; streicheln (s. u.); den

— beflecken (460 *d*; 613 *g*), beschandflecken, beschmitzen, beschmutzen, besudeln, [an]schwärzen (654 *b*) etc., begeifern, [mit dem Gift, Geifer der Verleumdung] bespritzen etc., — in den Schmutz, Koth, Staub [herab, herunter] ziehen, — herab-, herunter-setzen, — herunter-machen, -reißen, -ziehen etc., erniedrigen etc., — [durch ein Brandmal, eine Brandmarkung etc.] schänden, entehren, beschimpfen (613 *g*; 617 *b*) etc. — brand-malen, -marken; stigmatisieren etc., zerlästern (s. u.); Einem, seiner Ehre etc. — ein Brand-, Schand-Mal etc. auf-drücken, -brennen etc., — ein Schandmal, einen Schand-]Fleck, Makel, Etwas, Eins etc. anheften, anhangen (650 *c*) etc —, einen Stoß, Schlag, Eins etc. versetzen, auswischen u. A. m.; Einem die Ehre, den guten (ehrlichen) Namen etc. — nehmen, entziehen, rauben, stehlen, abschneiden etc.; hinter Einem, hinter seinem Rücken von ihm — sprechen, reden — übel, schlecht, nachtheilig etc. sprechen, reden etc., — Übles, Nachtheiliges sagen etc.; Einem Übles, Böses, Schimpfliches, Ehrenrühriges etc. — nachsagen, nachreden; Einen in der Leute Mäuler (Mund), ins Gerede, in bösen (üblen) Leumund, in üblen Ruf, in Verruf etc. bringen etc. (381 *b*; 382 *b*; 399 *b*; 401 *b*; 650 *b*) u. s. w.; über Einen reden, schnacken, schnattern, klatschen, plaudern, waschen, trätschen etc., den Leuten Etwas in die Ohren blasen, flüstern etc.; ihn bereden, beschnacken, beschnattern, be-, ver-klatschen etc.; ihm, von ihm, über ihn afterreden († hinterreden); diffamieren; medisieren; klüngeln etc.; † Einen an-, be-, verlügen (377 *o*) etc.; verfuchsschwänzen; verleumden; († belenmden, verleimen, verleimgraben etc.); kalumn[i]eren; *calumniare audacter, semper aliquid hæret*; lästern; ver-, zer- (s. o.) lästern: auf die (zur) Bank, Fleischbank — hauen, liefern, Bart, Balg, Falben (falben Hengst), Falken, Kauz (Kutzen, Kotzen), Fuchs, Fuchsschwanz etc. — streichen; einen Fuchsschwanz verkaufen; fuchsschwänze[l]n; schwänzeln; schweifwedeln; schweifeln; wedeln; hündeln; un-, um-, zu- etc. wedeln; anhündeln u. s. w.; Einen an-, um-, be-schmeicheln etc.; sich an-, einschmeicheln, -schmiegen etc.; sich insinuieren (214 *b*); sich ein-busemen, -kosen, -lieben, -schleichen; sich [bei] Einem ansehmarotzen etc.; sich beliebt, liebes (gutes, lieb etc.) Kind[ehen] — machen, zu machen suchen; ui! machen; aien; die Wangen streichen, streicheln (s. o.); liebkosen; [dem Hunde] liebeln; abliebeln; [den Leithund ab]lieben etc.; kareffieren; kajolieren; hätscheln; schön thun; scharm[er]ieren mit Einem; den Hof machen; die Kour machen, schneiden; höfeln; hofieren; hofdienern; [hof]schranzen; scharwenzeln; kratzfüßeln; dienern u. s. w.; flattieren etc.; sich ergeben, dienstwillig etc., als ergebner, aufmerksamer Diener etc. — zeigen etc., zu zeigen suchen; zu Diensten stehen; aufwarten; sich aufmerksam bemühen um Einen; die Federn vom Kleid — lesen, klauben etc.; um den Bart etc., um den Mund, das Maul — gehen; zu Munde etc., zu Gefallen —, süß, schön etc. — reden; süße, glatte Worte geben, machen; Honig im Munde haben; das Maul schmieren; heucheln etc.; Einem sagen (ihn hören lassen), — was er gern hört, hören will, — was ihm glatt eingeht etc.; zu Allem Ja sagen; keinen Widerspruch kennen; nicht den Muth einer eignen Meinung haben etc.; die Ohren kitzeln, krauen; in den Ohren liegen; in die Ohren blasen; † zutüteln etc.; flagornieren; lob-hudeln, -posaunen etc.; Weihrauch streuen, opfern etc.; be[weih]räuchern etc.: [schmeichelnd] kriechen; im Staube — kriechen, liegen, sich winden, sich krümmen [wie ein

geben; ins Salz hauen, einhauen etc; anrichten; mit der Zunge den Rücken einschlagen: schmähen; schmählen; verunglimpfen; injurieren etc.; Schmäh-Worte, -Reden (*a*) etc. ausstoßen; schmähreden; einen Schmähbrief, ein Schmähgedicht, eine Schmähschrift etc. schreiben, verfassen, veröffentlichen etc.; satirisieren; verspotten; verhöhnen; geißeln; züchtigen etc.; pasquillieren.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *b* u. die Nummern dort) verkleinernd: schmähend; schändend; verleumdend u. s. w.; verkleinerungs-, schmäh-, läster-, tadel-, verleumdungs- etc. süchtig (650 *d*), -wüthig etc.; verkleinerlich; de-, ob-trektatorisch etc.; lästerlich etc.; diffamatorisch; ehrenrührig etc.; verleumderisch; kalumniatorisch; medisant; boshaft; scharf-, spitz-züngig; beißend; eine beißende Zunge habend; sarkastisch; höhnisch; spöttisch; satirisch; pasquillantisch; pasquill-mäßig, -enhaft; ehrabschneiderisch; ehrverletzend; ehrenkränkend etc.; hinterrücks, hinterrückisch, tückisch etc. — angreifend, verleumdend (377 *q*; 499 *c*) u. s. w.

männisch; höfisch; hofmäßig höndisch etc.; schmarotzer-, speichel-, arsch-leckend, -leckerisch; [arsch-]kriechend, kriecherisch u. s. w.

Nr. 654. Anklage; An-, Beschuldigung.

Substantiva.

a. Anklage; Klage (670 *e*) u. s. w.; An-, Beschuldigung; *accusatio;* Inkulpation; Bezicht[igung]; Inzicht (s. u.); Vorhaltung, Vorwerfung, Vor-

Wurm] etc.; den Staub von Jemandes Füßen, Einem die Füße, die Fußsohlen, den Absatz etc. — küssen, lecken; † die Feder —, den Teller, den Speichel etc. lecken; speichellecken [wie ein Hund]; spucknäpfeln; den Spucknapf seiner Gnaden leeren; Einem den Arsch lecken, küssen etc.; in den Arsch lecken, blasen, kriechen, gewachsen sein, Schmalz gießen etc.: Einem Etwas ab-, es von ihm er-schmeicheln, -fuchsschwänzen, -schranzen, -heucheln u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a b* u. die Nummern dort) schmeichelnd; schmeichel-haft, -ig, -isch; einschmeichelnd etc.; [ein]schmeichlerisch etc.; insinu-ant, -ativ; [sich] anschmeichelnd, anschmiegend etc.; der Schmeichelei ergeben, huldigend etc. —, offen, [nicht un]zugänglich etc., dafür empfänglich etc. —; freundlich; komplaisant; gefällig; glatt; aal-glatt, -geschmeidig; glatt- etc., süß-, honig- etc., doppel-, zwei-züngig (-zungig); süß-, schön-redend etc.; galant; artig; kourschneiderisch etc.; über-, katzen-, schlangen-freundlich; [katzen- etc.] falsch; fuchsschwänz-elnd, -eriech; heuchl[er]isch; mantel-, achsel-trägerisch etc.; liebe-, augen-, maul-, wohldienerisch; [hof]schranzenhaft: hofetc.; devot; unterthänig; servil etc.; parasiten-haft, -mäßig etc.; teller-,

Nr. 655. Rechtfertigung; Vertheidigung; Entschuldigung.

Substantiva.

a. Rechtfertigung; Justifikation; das Rein-, Weiß-Waschen (*b*), -Brennen; Exkulpation; Verantwortung; Vertheidigung (327 *a*; *b*;

wurf etc., Anzeige, Angabe etc., Überführung s. u.) etc. eines begangnen, zu bestrafenden etc. Unrechts, Verbrechens etc., einer zu sühnenden Schuld etc.: Denunciation (378 *a*); Delatio[n] etc.; Denunciant: Angeber: Delator etc.: Ankläger, z. B. öffentlicher etc.: Staats-, General-, Kron-Anwalt: Generalprokurator; *procureur général; general attorney* etc.; Kläger: der An-, Verklagende, Anschuldigende etc.: Accusator: Verkläger; An-, Beschuldiger; Inkulpant: Implorant; Impetrant etc.; Inkulpat: Impetrat; Implorat; der Ange-, Ver-, Beklagte; Inquisit; der arme Sünder (669 *a* etc.) u. s. w.; der Ange-, Beschuldigte, Denunzierte; *Denunciat[us]: Delat[us]* etc.: Anklage-, Klage-, Beschwerde- etc. **Punkte**, **-Momente** etc., **-Schrift** (s. u.) etc.: Beschwerde: *gravamen* etc.: belastende, gravierende, Belastungs-, Verdächtigungs-, Verdachts- etc. **Momente**, **-Punkte** etc., **-Gründe** etc., **-Zeugen** (333 *a*; 670 *e*) etc.: Indicium; Inzicht (s. o.) etc: erste, zweite, dritte Klageschrift (s. o.); Replik (s. 655 *a*); Triplik etc.; Konventions-, Vor- etc., Rekonventions-, Gegen-, Wieder-, Nach-**Klage**: Gegenanspruch etc.; Gegen-, Wiederkläger; Rekonvenient etc.: Wider-, Gegen-**Beklagter**; Rekonvent etc.; Gegen-, Wider-, Rück- —, Erwiederung (Zurückgabe) der — **Beschuldigung**, **-Anschuldigung**; Rekrimination (502 *a*) etc.: schlagende, unwiderlegliche etc. Überführung (s. o.); unleugbarer Beweis der Schuld etc.; *argumentum — demonstratio — ad hominem* (345 *a*) etc.; Ergreifung, Ertappung — auf der That, *in flagranti* etc.; Selbst-**Anklage**, **-Verklagung**, **-Anschuldigung**, **-Beschuldigung** etc.

501 *b*) — u.: Vertheidiger u. s. w.; Defens-ion, -or; Anwalt; Fürsprecher (374 *c* etc.: 670 *c*) u. s. w.; Defensions-, Vertheidigungs-, Verantwortungs-, Schutz-**Schrift** (405 *k*), **-Rede**: Exception[s-Schrift, -Satz]; Einrede; Einwendung; Einwand; Duplik; Quadruplik etc.; Plaidoyer (342 *a*: 403 *c*), -oirie etc., -eu etc.: Erwiederung, Replik (654 *a*) etc.; Apolog-ie, -et; Abwehr, Zurückweisung, Ab-, Zurückschlagung etc. — der An-, Beschuldigung (654 *a*) etc.; [ganze od. theilweise] Entlastung, Los-, Freisprechung (671 *a*) etc.: Entlastungs-**Zeugen** (333 *a*; 670 *e*), **-Momente** etc.: Milderungs[gründe]; mildernde Umstände; Minderung der Schuld; Entschuldigung, — s-Grund etc.; Exkuse; Bemönigung; Scheingrund; Vorwand; Ausrede; Ausflucht (69 *e*: 185 *a*; 205 *a*; 377 *e*; *g*; 430 *a*) u. s. w.

Zeitwörter.

b. [gegen, wider Einen] — klagen (670 *f*), klagbar werden, — eine Klage [beim Gericht]; beim, vor'm Richter etc.] erheben (s. u.), anstellen, vor-, an-bringen, einreichen, eingehen, anhängig machen etc., — einen Procefs (Rechtsstreit) anstrengen etc.; Einen belangen: Einen (od.: sich selbst) an-, verklagen, accusieren, an-, be-schuldigen, — einer Schuld, Sünde, Unthat etc., eines Unrechts, Verbrechens etc. zeihen, bezeihen, be-

Zeitwörter.

b. rechtfertigen; justificieren; rein, weiß — brennen, waschen; als (für) recht, nicht unrecht, schuldlos, **-frei**, unschuldig, nicht schuldig, frei von Schuld etc., [durch die Umstände etc.] gerechtfertigt, zu rechtfertigend, zu entschuldigend, entschuldbar etc. — erklären, darthun, darlegen, beweisen, nachweisen, zeigen etc., zu erklären u. s. w. suchen; eine Anklage, An-, Beschuldigung (654 *a*) etc. als un- (od.: nicht, nicht ganz etc.) zutref-

zicht[ig]en († bezücht[ig]en) etc.; Einen be-, ver-inzicht[ig]en: Einen (od.: sich selbst) — angeben, anzeigen, — denuncieren (378 *b*) etc., — verdächtigen, verdächtig machen, in Verdacht bringen etc.; gegen Einen, gegen sich Verdacht — erwecken, erregen, rege machen; Einen bei Jemand — anschwärzen, verleumden (650 *c*; 652 *b*) u. s. w.; Einen inkulpieren, inkriminieren; Einem Etwas — Schuld geben, zur Last legen, imputieren, aufbürden, in die Schuhe schieben, auf sein Konto setzen etc.; Einem Etwas — od.: die Schuld davon — bei-, zumessen, zusehreiben (116 *b*) etc.; Einen wofür — verantwortlich machen (erklären), — zur Rechenschaft (zu Gericht) ziehen, vor Gericht, z. B. vor das peinliche od. Straf-Gericht etc. — (od. vor-)fordern, laden etc., vor Gericht citieren [laffen]; sich an das Gericht (den Richter) wenden; die Hilfe des Gerichts — erbitten, nachsuchen, in Anspruch nehmen, erlangen etc.; implorieren; impetrieren u. Ä. m.; Einem Etwas vor-rücken, -halten, -werfen (650 *c*) u. s. w., in die Zähne rücken etc.; ihm [darüber] Vorwürfe — machen, ins Gesicht schleudern etc.; wider (gegen) Einen — als Angeber (*a*), Denunciant etc., Kläger, Ankläger etc., [Belastungs-]Zeuge etc. auftreten, sich erheben etc. — zeugen etc., sprechen (334 *b* etc., vgl. 655 *b*), streiten, kämpfen, plaid[oy]ieren, das Wort nehmen, eine Rede halten etc.; Einen angreifen (499 *c*) u. s. w.; die Anklage erheben (s. o.), begründen etc.; die erste, zweite, dritte Klageschrift (*a*) einreichen; replicieren; triplicieren etc.; eine Gegenklage (*a*) etc. erheben; gegen-, wieder-klagen etc.; die An-, Beschuldigung — zurückgeben, erwiedern; rekriminieren (502 *b*) etc.; Einen belasten, gravieren etc.; als belastendes Moment in die Wagschale fallen etc.: die Schuld — unleugbar, unwiderlegfend, begründet, wahr etc., grundlos, irrig, Irrthum, falsc lügenhaft, erlogen, Lüge, verleu derisch, Verleumdung etc. — o ihre Irrigkeit, Grundlosigkeit, Nic tigkeit etc. — darthun (s. o.), na weisen, aufzeigen u. s. w.; die A klage etc. — von sich (od. Eine ab-, in ihr Nichts etc. zurückzuweise — von sich etc. abwälzen, — wehren, ab-, zurück-schlagen et vernichten etc., — in ihrer Nicht keit, Grundlosigkeit (s. o.) c bloßstellen, darthun u. Ä. m.; Eine sich [von der Schuld etc.] frei, sprechen (671 *b*), machen; von Schuld [ganz od. zum Theil et entlasten, — zu entlasten etc. such u. s. w.; exkulpieren; verantwort vertheidigen (327 *c*; 501 *d*) u. s. defendieren; apologisieren etc.; E wände, Einreden machen, erhebe der Klage etc. entgegensetzen; e wenden; einreden; excipieren et seine Exception[sschrift], Dupl Quadruplik, Defension (*a*) etc. e reichen; duplicieren; quadrup cieren etc.; [auf die Anklage] erw dern; replicieren (s. 654 *a*); ei Vertheidigung[srede] halten; Einen — als Vertheidiger (*a*), A walt, Fürsprecher etc., [Ent stungs-]Zeuge etc. auftreten etc. sprechen (333 *b*), das Wort nehm (ergreifen) etc., zeugen etc., streit kämpfen, plaid[oy]ieren (342 374 *e*, vgl. 654 *b*); Jemandes Sac führen, verfechten etc.; seine Pa nehmen, ergreifen, halten etc.; i zur Seite stehen, helfen (433 *b* etc beispringen u. s. w.; für Einen einstehen etc.; — ein [gutes] Wo eine Fürbitte einlegen, — fürbitte — mildernde Umstände gelte machen (in Anspruch nehmen), Entschuldigungsgründe vorbring geltend machen etc.; die Schuld c — milder darstellen, — [zu]milde mindern, verringern etc. [suchen entschuldigen; exkusieren; besch nigen (373 *b*; 377 *o* etc.) u. s. Entschuldigungen, Ausflüchte e

r etc. be-, er-, nach-weisen, dar- machen; Vorwände (ge)brauchen
in etc., — nicht leugnen können; u. s. w.: Einem eine Entschuldigung
r Schuld — überführen. — über- etc. — in den Mund legen, suppedi-
irt werden, sein etc: *in flagranti*, tieren, unter den Fuß (an die Hand)
f (über) der That — ergreifen, geben (445 *b*) etc.; dem lahmen
appen — ergriffen etc. werden. Hund über den Zaun helfen; den
n etc.; die Verurtheilung — be- Hund hinken lassen (529 *b*); eine
rken, herbeiführen, zur Folge faule Entschuldigung, eine Ausflucht, einen Vorwand etc. — gelten
ben etc., aussprechen etc.; verur- lassen, annehmen; Fünf gerade sein
eilen (672 *b*): verurtheilt werden; lassen u. s. w.: keiner Entschuldi-
schuldig — erklären, — erklärt gung etc. bedürfen; recht sein, wenn
rden etc. man nur nichts Unrechtes darin
suchen will; *honni soit qui mal y pense!* (666 *c*).

Adjektiva und Adverbia. Adjektiva und Adverbia.

c. [an]klagend *b*); klagbar; [an]- c. rechtfertigend (*b*), vertheidi-
ägerisch; accusator-**isch**, -**ius**, -**ie**; gend, entschuldigend etc.; justifi-
plorantisch; impetrantisch etc.; kat-, defens-**orisch**, -**iv**; apologetisch
n Seiten des Beklagten, ihn be- etc.; zur Vertheidigung, Entschuldi-
ffend etc.; † beklagtisch; impe- gung, Entlastung etc. dienend,
tisch; imploratisch etc.: unschul- geeignet etc.; zu rechtfertigen[d], zu
gend etc.; angeberisch: denun- vertheidigen[d], zu entschuldigen[d],
ator-, delator-**isch**, -**enhaft**; die zu verzeihen[d] etc.; entschuldbar;
klage begründend etc.; zur An- verzeihbar: verzeihlich; vergebbar;
huldigung, als Indicium dienend, † vergeblich: läßlich etc.; zu be-
reichend: Verdacht, Argwohn — schönigen[d]; beschönigt: unter
regend, zu erregen geeignet; ver- einem [scheinbaren] Vorwand
chtig: gravierend; belastend etc.; (430 *c*); scheinbar; plausibel etc.;
dass geklagt (die Anklage etc. er- keiner Rechtfertigung, Vertheidigung
ben werden kann; an-, ver-klag- bedürfend (*b*), benöthigt etc.
r etc.: nicht zu vertheidigen[d, s.
5 *c*] u. s. w.: † unrechtfertigbar; unentschuldbar; unverzeih-bar,
ch; unverantwortlich (657 *d*) etc.; zu verurtheilend; verurtheilt;
r schuldig erklärt, befunden; schuldig etc.; verbrecherisch etc.;
r das Gericht, vor das peinliche od. Strafgericht — gehörend, es
treffend etc.; peinlich, *crimin-al, -aliter*, -ell; strafbar (674 *d*)
s. w.

3°. Sittliche Empfindungen in Bezug auf Gutes und Böses.

Nr. 656. Tugend; Unschuld (vgl. 658). **Nr. 657. Sünde; Laster** (vgl. 659).

Substantiva. Substantiva.

a. Unschuld (376 *a*; 492 *a*); Her- *a*. Schlechtigkeit (456 *a* etc.)
ens-, Seelen- etc., Engels-, Him- u. s. w.: schlechter (*d*), böser, bos-
els- etc. **Unschuld**, **-Reinheit** haftes, arger, niederträchtiger
59 *a*), **-Lauterkeit**, **-Güte** (s. u.); u. s. w. — Charakter, Mensch (*b*),

Sitten- etc., Flecken-, Sünden-Reinheit; reines etc. Herz etc. (*b*); gutes, reines, ruhiges Gewissen; *mens sibi conscia recti* etc.; Sünd[en]-, Tadel-, Fehler-, Fehl-, Flecken-, Makel-, Vorwurfs-, Schuldlosigkeit; Freiheit von — Unbekanntschaft mit — der Sünde (657 *a*), Schuld etc.; Unsünd-lichkeit, -haftigkeit, † -harkeit; Unverdorbenheit; Unverderbtheit etc.; Harm-, Arglosigkeit; [Herzens-] Einfalt (351 *a*; 376 *a* etc.) u. s. w.; [Lammes-]Frömmigkeit (s. u.); Unschädlichkeit; Gutmüthigkeit; Gutherzigkeit; Gütigkeit; Gutheit; Güte; Herzens- etc. Güte (s. o.); Liebe zum Guten (628 *a*), zur Tugend etc.; Tugend (457 *a*, s. u.); Tugendhaftigkeit; sittliche Vollkommenheit; Würde etc.; Sittlichkeit (646 *a*); Pflicht-Erfüllung, -Treue, -Gefühl; Gewissenhaftigkeit u. s. w.; Pflicht-, Tugend-Übung etc.; Tugend-Leben, -Wandel, -Liebe, -Streben, -Sinn, -Adel etc., -Stolz, -Dünkel etc., -Helderei, -Schwätzerei etc.; Areta-, Areto-logie etc.; Werkheiligkeit (s. *e*; 351 *a*); Pharisäismus u. s. w.; Frömmigkeit (s. o.; 683 *a*); fromme, gute Werke etc.; das Rechtthun; Rechtschaffenheit (376 *a*; 658 *a*) u. s. w.; Rechtlichkeit; Bravheit; Biederkeit; Bieder-, Edel- etc. Sinn; Beherrschung, Überwindung — seiner selbst, des eignen Selbst, — der bösen, schlimmen etc. Neigungen, Regungen, Triebe etc., — der Leidenschaft etc.; Selbst-Beherrschung (420 *a*; 574 *a*: 660 *a*; 664 *a*), -Herrschaft etc., -Besiegung, -Überwindung etc., -Überwachung, -Beschränkung etc., -Verleugnung etc.; Tugend (s. o.); Liebe zu — Streben nach — dem Guten, der [sittlichen] Vollkommenheit; Gottähnlichkeit; einzelne —, Haupt-, Kardinal-Tugenden.

† Miss-Handlung; Attentat

Nichtswürdigkeit (s. o.) etc.;

Sinn etc., — solche Gesinn
etc., Handlung, That (s. u. etc.
solches Herz, Gemüth u. A.
Schlecht-heit, † -nis etc., -gesi
heit etc.; Bös-artigkeit, -fertigk
-gesinntheit, -gewilltheit, -her
keit, -willigkeit etc.; Boshaftigk
Bosheit (633 *a*); Malice; Tücke e
Malignität etc.; Übel-gesinnth
-fertigkeit, -wollen etc.; Arg-
sinntheit, -sinn, -wille, -willig
etc.; Argheit; Arg; Falschh
Falsch; Niederträchtigkeit; Nie
tracht; Infamie; Gemeinheit (s.
Schändlichkeit; Nichtswürdig
(s. u.): Schuft-igkeit, -e
Schurk-erei, -enhaftigkeit; Hu
fötterei; Hunds-, Erz-, Grund-e
Seelen-Gemeinheit; bodenlose e
furchtbare, fürchterliche, schre
liche, niederträchtige etc. —
meinheit, Schlechtigkeit (s. o.) e
[Grund-]Verderbenheit, Verde
heit; Korrupt-heit, -ion; Sittenv
derb, -nis, -theit etc.; Sittenver
Sittenlosigkeit; Unsittlichkeit;
moralität; Immoralität; Demor
sation; Demoralisiertheit; Ent
lichung; Entsittlicht-heit, -se
laxe, lockere etc. — Laxheit, I
kerheit etc. der — Moral, Sittli
keit etc.: Lockerheit etc., Man
etc. des Pflichtgefühls etc.; Ge
fenlosigkeit etc.; Verletzung
Pflicht; Pflichtverletzung (542
647 *a*) u. s. w.; Verstoß, Vergeh
Verbrechen (s. u.) etc. gegen (wi
— das Sittengesetz, die Sittlichk
Moral etc.; Zuwiderhandlung; U
tretung; Fehler (s. u.; 358 *a*; 45
u. s. w.; Fehl; Schuld; Versel
den; Fehl-, Miss-Griff, -Tritt; *fa
pas* etc.; Missethat (456 *a*) u. s.
schlechte, böse, arge, verbrec
rische, schändliche, grauenvolle e
† Bös-, † Arg-, Übel-, Un- etc., I
vel-, Laster-, Sünden- etc., Schan
Gräuel-, Grauen-, Schauder- e
Verbrecher-, Mord- etc. That;
reehte (s. u.) etc., Frevel-
(499 *a*); Gräuel; Abscheulichk
etc.; nichtswürdige, schurkische

schlechte, schlimme, üble, böse, arge etc. —, Schelmen-, Buben-, Spitzbuben-, Schurken-, Schuften- etc. Streiche, -Stücke etc.: Kanaillerie etc.: Frevel: Sünde (s. u.); Laster etc.: Frevel-Muth, -Sinn etc., -haftigkeit: Versündigung; Sünd-haftigkeit, -igkeit, -lichkeit, †-barkeit: Sunden-, Laster-Leben etc. -Pfuhl etc.; Lasterhaftigkeit: Ruchlosigkeit; Verruchtheit: Verworfenheit; Gottlosigkeit; Irreligiosität (684 *a*) u. s. w.; Impietät etc.; Nicht-, Miſs-. Verachtung — des Heiligen, des heilig zu Achtenden, des Göttlichen, der göttlichen Gebote, des Sittengebots, der Sittlichkeit, der Moral, des Guten, des Rechten, des Rechts, der Billigkeit etc.; Ungerechtigkeit (643 *a* u. s. w.; Unrecht etc.; Unrechtlichkeit (659 *a*): Unrechtschaffenheit; Unredlichkeit u. s. w.; Abweichung vom — Rechten, rechten Wege, Pfade des Rechten etc.; unrechte, widerrechtliche, strafbare, straffällige etc. Handlung (s. o.), solches Thun etc.; Strafbarkeit; Straffälligkeit etc.; Übertretung (s. o.; 669 *a*) eines Gesetzes, Gebotes, Verbotes etc.; Zuwiderhandlung: Verstoß; Vergehen; Versehen; Irrthum; Fehler etc.: Verbrechen etc.: Sünde (s. o.) etc.; unabsichtliche etc. —, absichtliche etc., muth-, bös-willige etc. —, leichte, verzeihliche, läſsliche etc. —, schwere, unverzeihliche etc. — Fehler, Vergehen (s. o.) etc.: *peccad-ille, -illo*: *peccatum*, z. B. *omissionis* etc., *commissionis* etc., *originis* etc.; „die verderblichen, | schleichenden, erblichen | Mängel": Erb-; Ur- etc.: Schoſs-; Gewohnheits- etc.; Begehungs-; Unterlaſſungs- etc.; Nachläſſigkeits- etc.; Schwachheits- etc.; läſsliche. Laſs-, Erlaſs- etc.; Haupt-, Kardinal- etc., Tod-Sünde; Sünde in (gegen, wider) den heiligen Geist etc.; Erb-; Haupt-, Kardinal-: Lieblings- etc. Laster; Haupt-, Kapital- etc., peinliches (669 *c*). Kriminal- etc., Staats-, Majestäts-. Hoch-Verbrechen: Hochverrath: Maleńz; *crimen*, z. B. *læsa majestatis*, *perduellionis* etc.; Sündenschuld etc.

b. (vgl. *a*; *d*) unschuldige. uldlose, fromme, reine, gute, tudhafte, biedere, unverderbte s. w. — Wesen, Personen, Menen etc., Herzen, Seelen. Geither etc., Zeiten, Zeitalter, Völ-, Sitten etc.: Symbol der Unuld. Reinheit: Lilie (310 *a*; 9 *a*) etc.: Lamm (574 *b*); Taube .; Engel (676 *a*): Seraph; Himelswesen u. s. w.; unschuldiges , neu (chen) geborenes etc. — nd; Kind im Mutter-Leibe, -Schoße .; Adam u. Eva — vor dem Sünfall, im Paradies; Menschen im radies — der Kindheit, der Unuld; goldene, saturnische Zeit 11 *a*; 575 *a*), dies Zeit-]Alter s. w.; „ein wahrer Israelite, in lchem kein Falsch ist": Nathaël etc.; ein Mensch von großer,

b. schlechter (*d*) etc. Mensch (s. *a*: 456 *c*; 633 *b*; 659 *b*; 684 *b*); böser —. Böse- — Wicht; ein Böser (*d*), Bosbather, Gottloser u. s. w.; schwarze Seele; schwarzes Herz etc.; Übel-, Miſsethäter etc.; [arger, verstockter etc., Erz-]Sünder etc.; armer Sünder; Delinquent (669 *a*); Verbrecher; Erz-; Haupt-; Kriminal-; Staats- etc. Verbrecher: Hochverräther (519 *b*) etc.; Maleficiant; Frevler etc.; Dieb (557 *b* etc.); Räuber; Mörder etc.; Meuchel- etc.: Brnder- etc. Mörder; *Parricida*; Kain; ein mit dem Kainsmal (475 *a*) —, ein vou Gott — Gezeichneter etc.; Scheusal [von Mensch]; Ungeheuer, Teufel etc. in Menschengestalt (633 *b*: eingefleischter, inkarnierter Teufel, Satan etc.; Höllen-Hund, -Drache etc., -Brand, -Braten

hoher, vollendeter Tugend etc., von sittlicher Würde etc.; Muster (68*a*; 457*b*), Spiegel u. s. w. der Tugend etc.; Christus (675*a*) u. s. w.; ein Heiliger etc.; Sokrates etc.; ein Tugendhafter, Frommer (683*b*) etc.; Tugend-**Muster**, **-Spiegel**, **-Bild**, **-Held** (s. u.): Herkules, am Scheidewege die Wollust zurückweisend u. die Tugend erwählend; Halbgott, Heros, Held etc. im Kampf — um die Tugend, mit der Leidenschaft etc.; guter, rechtschaffner, braver, biederer etc., Bieder-, Ehren- etc. **Mann** (658*b*; 376*b*) u. s. w.; Tugend-**Held** (s. o., ironisch), **-Spiegel** etc., **-Schwätzer** etc.: Aretalog[us] etc.; Werk-, Schein-**Heiliger** (351*a*; 377*d*); Pharisäer etc.

etc.: Höllen-, Teufels-, Satans- etc. **Kind**, **-Gezücht**, **-Brut** etc.; Schlangen- etc., Hyänen- etc. **Brut** etc. Hyäne; Tiger etc.; Unmensch; Kannibale; Würger etc.; Pest etc., Abscheu etc., Abschaum etc. des Menschengeschlechts u. s. w.; Höllen-, Sünden- etc. **Pfuhl** etc.; Ort des Sittenverderbs; Sodom; Gomorrha, Babel (665*a*) etc.; ein Nichtswürdiger (*d*) etc.; verworfne, nichtswürdige, niederträchtige, infame, elende, lose, erbärmliche, elende, verächtliche (648*a*; *c*), anspeienswerthe, gemeine (615*a*; *c*), hundsgemein u. s. w. — Subjekte, Geschöpfe, Kreaturen, Wichte etc., Brut etc. *maurais sujet*; Schurke; Erzschurke; [Erz-]Schuft; Hundsfott, Schelm; Schubbjack; Halunke; Racker, (Racha): Lotter; Lotterbube: Lump; Erzlump; Lumpen- etc. **Kerl** etc., **-Hund** etc., **-Pack**, **-Zeug**, **-Volk**, **-Gesindel** etc. [niedriges, niederträchtiges etc.] Gewürm (621*b*), Gezücht, Gesindel; Bagage; Pack[zeug] etc.; Hund; Schweinehund etc.; Hunde-**Pack**, **-Volk** etc.; Kanaille etc.; Sau; **Sau-Mensch**, **-Aas** etc.; Aas-Luder etc.; Schindluder; Schinder-, Galgen-, Raben- etc., Sau- etc. **Aas** u. s. w.; Schindmähre etc.; Galgen-**Braten**, **-Dieb**, **-Schelm**, **-Schwengel**, **-Strick**, **-Vogel** etc.; Strick: Taugenichts: *vaurien*; Thunichtgut; Nichtsnutz; Vagabund (196*a*); Herumtreiber (486*b*); Tagedieb etc.

Zeitwörter.

c. unschuldig (*d*), schuldlos etc. — sein, bleiben, Einen od. sich — erhalten (bewahren) etc.; gut, fromm, tugendhaft etc. — sein, bleiben, werden, machen, Einen (od. sich) erhalten etc.; Einen od. sich, sein Herz, die [kindlich reine] Seele etc. — rein, frei von Schuld [u. Fehl] etc. erhalten, bewahren etc.; nichts Arges, Böses etc. kennen, denken, wollen etc.; unschuldig sein, wie — das Kind im Mutterleib (*b*), ein neugebornes Kind etc.: ohne Arg, Falsch etc., arglos etc. sein — wie die Tauben etc.; die Sünde, das Böse, Unrecht etc. — nicht kennen etc., — fliehen, meiden, haſſen; sich vor [dem Weg] der Sünde u. s. w. scheuen, hüten, in Acht nehmen; wie Herkules [trotz der

Zeitwörter.

c. sittlich schlecht (*d*) u. s. w. — sein, werden, machen u. s. w. (684*c*); böse etc. sein; ein böses, schwarzes Herz etc., eine Teufelsseele etc. [in der Brust] haben; schlecht, böse etc., nicht (od. un-) recht etc., niederträchtig, schändlich, unverantwortlich etc. handeln etc.; Schlechtes, Böses etc., eine Sünde, Sünden (*a*) etc., Unrecht etc., Verbrechen etc., schlechte u. s. w. Handlungen, Thaten etc. — begehen, ausüben etc., thun etc. —, sich zu Schulden kommen lassen etc., — auf sich (auf sein Gewiſſen) laden etc., — auf dem Gewiſſen haben, — sich desselben schuldig machen u. Ä. m.; ein böses, ärgerliches, schandliches, schandhaftes, lasterhaftes, sündhaftes etc. Leben

.ockungen der Wollust] sich für
ie Bahn der Tugend entscheiden;
en Weg, Pfad, die Bahn etc. der
'ugend, des Rechts, des Guten
tc., den rechten Weg etc., Got-
es Wege — wahlen, ziehen, ge-
en, wandeln etc., — darauf
leiben etc., leiten etc., — davon
icht (keinen Finger breit etc.)
eichen, abgehen etc.; vor dem
lerrn, in der Furcht Gottes wan-
eln; das Gute, Rechte, Recht etc.,
ie Gerechtigkeit, Tugend, Treu u.
Sedlichkeit, Rechtschaffenheit (s. *a*;
58*a* etc. — lieben, suchen, er-
treben etc., üben etc., — danach
treben etc., — dem Genannten er-
eben sein, folgen etc., ihm gemäß
irken, handeln, leben etc.; recht,
as Rechte, Gute etc., Gutes etc.,
eine Pflicht, Schuldigkeit etc. —
hun etc.; seine Pflicht erfüllen,
isten (646 *b* etc.) u. s. w.; pflicht-
od. der Pflicht, dem Gewissen) ge-
näß handeln, wirken, leben etc.;
o handeln etc., — wie das Gewissen
eischt, spricht etc., — dafs man
ich keine Vorwürfe zu machen hat,
afs (od. wie) man es vor sich,
or seinem Gewissen, vor Gott
u. der Welt] verantworten kann;
in gutes, ruhiges etc. Gewissen etc.,
— ein reines, schuldloses etc. Herz
tc. —, reine Hände etc. — haben,
ewahren; *nil conscire sibi, nulla*
allescere culpa etc.; seine Hände in
Unschuld waschen (647 *b*); seine
Hände, sein Herz, Gewissen etc. —
ein bewahren (erhalten), nicht be-
decken etc.; rein, weifs etc. — er-
cheinen, sich darstellen, sich
aschen, sich brennen etc. [wollen];
nschuldig — thun etc., — zu er-
cheinen wünschen (streben) etc.; ein
Musterbild von Tugend etc., ein
'ugend-Muster (*a*), -Spiegel, -Held
tc. — sein (eig. u. ironisch); als
Inster — gelten, — vorleuchten
können]; ein Muster, Beispiel ab-
eben etc.; sich redlich um die Tu-
end mühen; das Böse in sich (od.
n Einem), — die bösen, sündhaften
— ein Sünden-, Laster-Leben etc.
— führen; in Sünden, Lastern etc.,
im Sünden-, Laster-Pfuhl etc. —
[tief etc.] stecken, ersaufen, ersoffen
sein etc., — dar[e]in [ver]sinken,
versunken sein, [ver]fallen, gerathen
etc.; der Sünde, dem Laster, dem
Bösen etc. — sich ergeben, ergeben
sein, anhängen, dienen, fröhnen,
huldigen u. Ä. m.; vom rechten
Wege etc., vom Wege etc. des
Rechts, des Rechten, der Tugend,
Pflicht etc. — [ab]weichen, ab-
weichen machen etc., abirren etc.;
irren; sich verirren etc.; sich ver-
gehen etc.; sich auf den [abschüf-
sigen] Pfad etc. der Sünde, des La-
sters begeben etc., ihn beschreiten,
betreten etc., darauf gerathen, wan-
deln, fortwandeln, bleiben etc., dar-
auf führen, leiten etc.; zur Sünde
etc. — verführen (377 *o*; 428 *b*), ver-
leiten, verlocken etc., — sich ver-
leiten lassen etc., — verführt wer-
den, sein etc.; auf seiner Bahn etc.
straucheln (220 *b* etc.), stolpern,
anstofsen, ausgleiten etc.; einen Fehl-
tritt etc. thun, begehen etc.; sinken;
fallen u. s. w.; gegen (wider) die
Pflicht, Tugend etc., das Recht[e],
Gute etc. — verstofsen (542 *b*), sich
vergehen, fehlen etc., handeln etc.;
der Pflicht, Sittlichkeit, Tugend,
den göttlichen Geboten etc. — zu-
wider handeln; sie verletzen, über-
treten etc.; sündigen; mifshandeln;
freveln etc.; seine Pflicht etc. — od.
sich — vergessen; sich nicht so füh-
ren, betragen etc., wie man sollte;
[unter]lassen, was man thun sollte;
thun, was man [unter]lassen (od.:
nicht) sollte; Anstofs geben, erregen
etc.; nicht sündenfrei (*e*) etc. sein;
seinen Theil der menschlichen
Schwäche tragen; an der Erbsünde
— Theil haben, ihr seinen Tribut
zahlen etc.; vor dem Urtheil des
strengen (des Sitten-)Richters nicht
bestehen; in seinen Augen keine
Gnade finden etc.; [nach Art der
Jugend] keine Tugend haben; als
wildes Füllen —, in jugendlichem

Regungen, Triebe, Neigungen etc., — seine Leidenschaften etc. — bekämpfen, beherrschen, besiegen, überwinden, unterdrücken, unterjochen, bezwingen etc., dagegen ankämpfen etc.; das Gute, Edle etc. — die guten, edeln Anlagen etc. — in sich (od.: in Einem) pflegen, ausbilden, zur Blüthe bringen, vervollkommnen etc.; an seiner od. Jemandes Vervollkommnung arbeiten; ihn od. sich immer zu vervollkommnen, zu bessern, gottähnlicher zu machen etc. streben; den Himmel, das Paradies, die [ewige] Seligkeit etc. — verdienen etc., erwerben, erlangen, — sich ihrer werth machen, würdig zeigen etc.

Übermuth etc. — ein wenig ausschlagen, über die Stränge schlagen (273 *b*, etc.; den [Jugend-]Most [aus-]gären, schäumen, brausen, toben etc. lassen; die Jugend[hitze] austoben; ausrasen; austollen etc.; sich die [tollen, wilden] Hörner ablaufen (665 *b*), abrennen, abstoßen; den wilden Hafer der Jugend säen, ausstreuen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. unschuldig (459*e*) — wie ein neugebornes Kind (*b*), wie das Kind im Mutterleibe etc.; schuldlos; frei von — Schuld u. Fehl[e], Sünde (657 *a*) u. s. w.; unbefleckt — [von Sünden etc.]; flecken-, makel-, tadel-, fehl[er]-, sünd[en]-, vorwurfs- etc. los, -frei; tadellos; rein (457 *d*; 459*e*) u. s. w.; lauter; rein u. weiß —, wie frisch gefallener Schnee, eine Lilie etc.; lilienweiß etc.; lilien-etc.; unschulds-; engel-; himmels-etc.; herzens-, seelen- etc.; sitten-etc.; flecken- (s. o.), sünden- etc. rein; reinen, lautern, schuldlosen etc. Herzens; herzenslauter etc.; mit reinem Herzen, Gewissen; mit reinen Händen etc.; unsünd-haft, † -bar, -lich; ohne — Sünde, Schuld u. s. w.; unsträflich; unverdorben; unverderbt etc.; schuldlos, selig, wie der Mensch vor dem Sündenfall (*b*), im Paradies, im goldnen Zeitalter etc.; ohne Arg, ohne Falsch [wie die Tauben]; arglos (351 *l*; 492*e*); harmlos; [lamm-]fromm (s. u.); unschädlich; gut-müthig, -herzig, -denkend, -gesinnt; wohl-denkend, -gesinnt (455 *f* etc.), -handelnd; rechtthuend (s. u.); gut; engel[s]-, himmels-etc., herzens-, seelen-gut; engelhaft, -gleich, † -isch; himmlisch; seraphisch etc.; des Himmels, Paradieses, der Seligkeit etc. würdig,

Adjektiva und Adverbia.

d. (s. 456*e*; 460*e*; 542*c*; 613*m*; 615*c*; 637*c*; 643*c*; 647*c*; 648*c*; 654*c*; 659*d*; 684*d*) sittlich — od.: moralisch — schlecht (s. u.); ohne sittlichen Werth, Kern, Gehalt etc.; der sittlichen Würde etc. — bar, ledig, ermangelnd etc.; unsittlich; unmoralisch; immoralisch; gegen (wider) die Sittlichkeit, Moral etc., Pflicht, Tugend, Menschenwürde, Ehre etc., die göttlichen (die zehn) Gebote, das Sittengesetz etc., das Gebot der Ehre, das Ehr-, Pflicht-, Rechts-Gefühl, das Recht, göttliches u. menschliches Recht, das Rechte, Edle, Gute etc., die guten Sitten u. A. m. [verstoßend, sich versündigend etc.], — dem Genannten entgegen, zuwider [gehend, laufend, handelnd etc.], — ihm widerstrebend etc.; *contra — bonos mores, — officium* etc.; pflicht-, rechts-, ehr-etc. widrig, -los, -vergessen etc.; schändlich; schandbar etc.; infam; ohne Ehr- u. Schamgefühl; schamlos etc.; niederträchtig (621 *d*); gemein; hunds-gemein, [-]kommun etc.; niedrig; pöbel-haft, -mäßig etc.; würdelos; unwürdig; nichtswürdig; schurk-enhaft, -isch; schuftig, -isch; hundsföttisch; kanaillos etc.; spitzbübisch etc.; räuberisch etc.; mörder-isch, -lich etc.; verbrecherisch (669*c*); hoch-verbreche-

werth, sich würdig machend; nach Gottähnlichkeit, Vollkommenheit strebend; gottähnlich; göttlich; das Göttliche, Gute, Edle in sich — pflegend, ausbildend (*c*) etc.; dem Guten, Edeln, der Tugend etc. nachstrebend, nacheifernd etc., es (sie) liebend etc.; von großer, hoher etc., bewährter Tugend; reich an Tugend, an Tugenden etc.; tugend-liebend, -eifrig etc., **-begabt, -reich, -voll** etc.; **-haft, -lich, -sam** etc.; sittsam (666 *c*) etc.; sittlich; sittlich — gut, — vollkommen (455 *f*) u. s. w.; heilig; fromm (s. o.; 683 *d*) u. ohne Wandel; rechtthuend (s. o.); pflichterfüllend, [-]getreu etc.; gewissenhaft, rechtschaffen; redlich; rechtlich (642 *c* etc. — 658 *d*; 668 *c*) u. s. w.; brav; bieder etc.; bieder-, fromm- etc. herzig, -sinnig etc.; löblich; lohens-, preisens- etc., des höchsten Lobes, Preises etc. **werth, würdig**; verdienst-voll, -reich, -lich etc.; musterhaft; exemplarisch; unvergleichlich u. s. w.; das Böse, Laster, Unrecht, die Sünde etc. — scheuend, fliehend, bekämpfend (*c*) etc.; sich [selbst], seine Leidenschaft etc. beherrschend, überwindend; voll Selbstüberwindung etc.

risch, -verrätherisch etc.; kriminell etc.; peinlich [strafbar]; malefizisch; † fraißlich etc.; straf-bar, **-fällig, -haft, -würdig** etc.; sträflich; [harte etc.] Strafe, — keine Verzeihung etc. — verdienend; nicht zu verzeihend; unverzeihlich; unsühnbar; unverantwortlich etc.; nicht zu rechtfertigen; nicht (od. un-)**recht**; ungerecht; unbillig etc.; nicht (od. un-)**rechtlich, rechtschaffen, redlich, reell, ehrlich** etc.; nicht so, wie es — sein sollte, sich gebührt etc.; ein Unrecht, Vergehen etc., eine Sünde etc., einen Frevel etc. — in sich schließend etc., — damit verbunden, verknüpft etc., — darauf gegründet etc.; frivol; frev-el, **-elnd, -elhaft,** † **-elig, -entlich, -lerisch, -elmüthig** (472 *c*); sündigend etc.; sünd-**haft, -ig, -lich,** † **-bar** etc.; lasterhaft; schuldig etc.; sünden-, laster-, schuld- etc. **voll, -beschwert** etc., **-befleckt, -besudelt** etc.; tief in Lastern, Sünden steckend, ersoffen (*c*) etc; der Sünde, dem Laster, dem Bösen, dem Teufel, der Hölle etc. — ergeben, verfallen etc.; von Gott verlassen; gott-**verlassen** etc., **vergessen, -los** etc., **-verhaßt, -verflucht, -verworfen** etc.; verworfen; verrucht; ruchlos etc.; eine ruchlose, böse, schwarze Seele etc., ein böses, schwarzes, teuflisches Herz [im Busen] habend; böse (s. u.); böslich; **bös-willig; -herzig, -artig, -fertig**; übelfertig; boshaft; malicios; arg; **arg-herzig, -sinnig, -willig, -gesinnt, -gewillt**; teuflisch; satanisch; höllisch; infernalisch; stygisch etc.; kannibalisch etc.; hart-, stein- etc., tiger-, byänen- etc. **herzig**; unmenschlich; entmenscht etc.; ohne Menschlichkeit, menschliches Gefühl etc.; des Menschengefühls etc., der Menschen-, der sittlichen **Würde** etc. — bar, ermangelnd, beraubt, verlustig etc.; entwürdigt; sich selbst entwürdigend; seine Menschenwürde mifsachtend, verleugnend, mit Füßen tretend etc.; der Sittlichkeit quitt; entsittlicht; demoralisiert etc.; [grund-]**verdorben, verderbt**; ruiniert etc.; dem Sittenverderb anheimgefallen; sittlich herab-, herunter-, auf den Hund **gekommen**; vor die Hunde gegangen; verlumpt etc.; erbärmlich; verächtlich; jämmerlich; elend; miserabel (450 *f*) etc.; anspeiens- etc., nicht den Strick etc., keinen Schufs Pulver etc. werth; für den Strick, Galgen etc. zu schlecht; galgen-, bunds-, mord-, spott- etc. **schlecht**; niederträchtig, grund- etc. **schlecht, -böse** (s. o.); grund-, erz-böse etc.; dem Göttlichen, dem Guten, der Tugend etc. — ganz entfremdet, abgeschworen etc.

e. (s. *d*; 377 *q*) sich mit dem [bloßen] Schein der Unschuld (*a*), Heiligkeit, Frömmigkeit, Tugend etc. schmückend; unschuldig etc. thuend; henchlerisch od. scheinheilig, -fromm u. s. w.; werkheilig; pharisäisch etc.; maulfromm; tugendschwätzerisch, -schwatzend; -heldisch; aretalogisch etc.

haft; tadelns-werth, -würdig; sünden-voll (s. *d*) u. s. w.

e. nicht (od.: nicht ganz) frei von — Schuld (*a*), Sünde, Fehlern, Tadel etc. (458*c*) u. s. w.; nicht schuld-, sünden-, fehler-, tadel-, vorwurfs-los, -frei; nach menschlicher Unvollkommenheit etc. fehlbar; fehlsam; fehlerhaft etc.; unvollkommen; mangelhaft etc.; an der Erbsünde Theil habend (*c*) etc.; erbsünd-haft, -ig, -lich etc.; tadel-, vorwurfs-, fehler-, flecken- etc.,

Nr. 658. Rechtschaffenheit; Redlichkeit; Biederkeit; Ehrlichkeit (s. 376; 541; 642; 656).

Substantiva.

a. Rechtschaffenheit; Redlichkeit; Biederkeit; Wacker-heit, -keit; Bravheit; Tüchtigkeit; Zuverlässigkeit (s. u.); Solidität; Reellität; Rechtlichkeit; Keru[haft]igkeit; Ehrenhaftigkeit; *honnêteté*; († Honnettabilität); Ehrbarkeit; Ehrlichkeit; [das Halten auf —] Ehre, Reputation, guten Namen etc.; Name von gutem Klang; das Angesehensein, In-Ansehen-Stehen etc.; Fleckenlosigkeit des Namens, Rufs etc.; Unbescholtenheit; fleckenloser, unbescholtener, unangetasteter, als Bürgschaft dienender etc. Name; Kredit; Ansehen, Vertrauen, Zutrauen etc. —, das man genießt, worin man steht etc.; Glaubwürdigkeit; Glaubhaftigkeit; Aufrichtigkeit; Gradheit; Wahrhaftigkeit; Wahrheit: Offenheit: Offen-, Grad-, Biederherzigkeit; Grad-, Biedersinn; Treue; Zuverlässigkeit (s. o.) des Charakters etc.; zuverlässiger (*d*), biedrer etc. Charakter (s. *b*), Sinn etc.; biedres, ehrliches, rechtschaffnes etc. Wesen etc., Thun etc.; Integrität; Unbestechlichkeit; Unbestechenheit; Unparteilichkeit; Gerechtigkeit: Billigkeit u. s. w.; peinliche, rigorose, strenge etc. Gewissenhaftigkeit (541 *a*); Skrupulosität,

Nr. 659. Unredlichkeit; Unehrlichkeit; Betrug (s. 377; 542; 643; 657).

Substantiva.

a. Unredlichkeit; Unrechtschaffenheit; Unreellität; Un-, In-solidität: Schwindel: Schwindel-ei, -haftigkeit, -Geist, -Geschäft, -Treiben, -Wesen etc.; Humbug etc.; Unzuverlässigkeit; Unehrlichkeit; Unehrbarkeit: Unehrenhaftigkeit; *Malhonnêtete*: Unhonorigkeit etc.: Mangel, Makel, Fehler an (in) der —, Mangel, Fehler der — Ehre, Ehrenhaftigkeit (658*a*), Redlichkeit u. s. w.; nicht ganz flecken-, makellos, unbescholtener, reiner etc. —, befleckter, besudelter, bescholtner etc. — Name, Ruf etc.; kein guter etc. —, nicht der beste etc. —, ein schlechter etc. — Ruf, Kredit (613*b*); schlechte etc. Reputation etc.; Dis-, Mifs-kredit u. s. w.; geringes, zweifelhaftes etc. Ver-, Zutrauen, Ansehen etc. — worin man steht, das man genießt etc.; Unglaubwürdigkeit; Unglaubhaftigkeit; Zweifel an der — Glaubhaftigkeit (658*a*), Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit u. s. w.; Ruf, Geruch der — nicht vollen Integrität, der Unehrlichkeit (s. o.), Ehrlosigkeit (s. u.) etc.; Gewissenlosigkeit etc.: Unaufrichtigkeit; Unwahr[haftig]keit etc.; Lüge: Verlogenheit etc.: Falschheit; Zweideutigkeit: Zweizüngigkeit; dop-

Sorgfalt, Sorgsamkeit, Peinlichkeit, Ängstlichkeit, Strenge, Rigorosität, Pünktlichkeit etc. — in der Pflichterfüllung.

pelte Rolle; doppeltes Spiel; nicht (od. un-)ehrliches, — falsches etc. — Spiel; das Sitzen zwischen zwei Stühlen etc.; Parteilichkeit etc.; Bestechlichkeit; Bestechenheit; Korruption; Feilheit; Käuflichkeit etc.; Trug; Betrug; Betrüg-erei, -lichkeit etc.; Täuschung etc.; Vertrauensmifsbrauch etc.; Arg-, Hinterlist[igkeit] etc.; *mala — græca —, punica — fides*; Perfidie; Treulosigkeit; Untreue; Treu-, Wort-, Eid-Bruch; Meineid; Meineidigkeit; Verrath; Verrätherei; Judaskufs; Ischariothismus; Urias-, Bellerophons-Brief etc.; Abtrünnigkeit; Abfall; Apostasie; Renegateuthum etc.; Felonie etc.; Hoch-, Vaterlands-, Staats-Verrath etc.; Ehrlosigkeit (s. o.); Infamie; Schändlichkeit (684 *a*); Niederträchtigkeit; Niedertracht; Schufterei; Schurkerei u. s. w.

b. (s. *a*; *d*) rechtschaffner, biedrer, zuverläfsiger u. s. w. — Mann etc, Charakter, Sinn etc.; Bieder-, Ehren-, Kern-, Sehr-Mann; *ὁ πάνυ καλὸς κἀγαθός; gentleman* etc.; Kernnatur; alter — Deutscher, — Degenknoopf; Mann von — altem Schrot u. Korn, Ehre, Wort etc.; Einer, auf den (deffen Wort) man — sich verlaffen, bauen, Häuser bauen etc. kann; ein Mann, ein Wort; Mann (Ritter) ohne Furcht u. Tadel; *chevalier sans peur et sans reproche*; Bayard; *preux chevalier*; *honnête homme*; ehrliche Haut.

b. (vgl. *a*; *d* u. bes. 377 *d*; *f*; *h*; *k*) unehrliche Personen, Leute etc.: Unzuverläfsiger [Mensch, Patron etc.]; Windhund; Windbeutel (325*d*); windiger Patron etc.; Wetter-Hahn, -Fahne; Achsel-, Mantelträger; Doppelzüngler etc.; Abtrünniger; Apostat; Renegat; Deserteur; Fahnenflüchtiger; Überläufer; Verräther; Judas; Ischariotb; Hoch-, Staats-, [Vater-]Landes- etc. Verräther etc.; [Erz-]Schwindler, Lügner, Betrüger etc.; falscher (od. Falsch-)Spieler, -Münzer etc.; Gauner etc.; Schelm; Schuft; Schurke u. s. w.; kein (od.: ein dunkler) Ehrenmann etc.

Zeitwörter.

c. rechtschaffen (*d*), bieder u. s. w., ein Bieder-, Ehrenmann (*b*) etc. — sein; so leben, sich führen, benehmen etc.; auf Ehre (*a*), Reputation etc. halten etc.; Kredit, Ansehen, Vertrauen etc. haben, genießen, darin stehen etc.; streng, gewiffenhaft, peinlich etc. — sein Wort halten, wahr machen, erfüllen etc., — seine Pflicht thun, leisten etc., — nach dem Recht handeln, verfahren etc.; auch dem Teufel — sein Recht geben, nicht Unrecht thun u. s. w.

Zeitwörter.

c. (s. nam. 377 *o*) nicht od. unehrlich (*d*) etc. —, ein Schelm (*b*) etc. — sein etc., — so leben, sich führen, sich benehmen, handeln, agieren, verfahren etc.; seine Ehre, Reputation etc. mifs- (nicht; gering) achten, aufs Spiel setzen (613*g*), opfern etc.; in geringem etc., in Mifs-Kredit — in üblem Geruch, Ruf —, z. B. in dem Ruf eines unzuverläfsigen etc. Menschen, eines Schwindlers etc. — stehen, sich darein bringen u. s. w.; es mit der Ehre, Ehrenhaftigkeit, Wahrheit etc., seinem Wort, Gewiffen etc. nicht so genau (*à la rigueur*) nehmen; ein laxes, loses, weites Gewiffen haben etc.; schwindeln (377 *o*); Einen an-, be-schwindeln etc.; [be]gaunern: [be]mogeln;

[be]trügen etc.; [be]lügen; sein Wort, seinen Eid — nicht [heilig] halten, — brechen etc.; falsch —, ein falsches, doppeltes Spiel (*a*) etc. — spielen; fuschern etc.; auf zwei Schultern tragen etc.; Verrath (*a*) etc. üben, begehen; Einen verrathen [u. verkaufen] etc.; die Fahne verlaffen; zum Feind übergehen, überlaufen; desertieren etc.; bestechlich sein; Bestechung nehmen; keine reinen Hände haben etc.; Manches thun, was nicht in der Ordnung ist.

Adjektiva und Adverbia.

d. rechtschaffen; rechtlich; redlich; bieder, † biderb; ehrlich; grundehrlich; in alter, biedrer, deutscher etc. — Ehrlichkeit, Weise etc.; von altem Schrot u. Korn etc.; tüchtig; kernig; kernhaft; kern-, grund-, ur-deutsch etc.; treu; zuverläffig; verläfslich; so dafs man Häuser darauf bauen kann; von unwandelbarer, unerschütterlicher etc. Treue, Zuverläffigkeit etc.; fest; ehrenfest; mannhaft; ritterlich; wacker; brav; erz-, grund-, kern-, krenz-brav; ehrenhaft; ehrbar; ehren-werth, -voll etc.; streng auf Ehre, Ehrenhaftigkeit, Reputation, den guten Namen etc. haltend; unbescholten; flecken-, tadel-, vorwurfs- etc. los, -frei; *[sans peur et] sans reproche*; in gutem Ruf, Ansehen, Kredit etc., in Geltung stehend; Kredit, Ansehen, Vertrauen genießend etc.; angesehen; geehrt etc.; reputabel; reputierlich, respektabel; honorig; anständig; honett, *honnête*; glaubwürdig; glaubhaft; geltend, vielgeltend: mit einem Namen, — [von sogutem Klang, dafs er — od.:] der als Bürgschaft dient (gilt), — den Keiner anzutasten, anzuzweifeln wagt; von anerkannter Zuverläffigkeit, Wahrhaftigkeit etc.; solide; reell; wahrheitsliebend; wahr; wahrhaft; aufrichtig; offen[herzig]; grade[zu] — gehend, bandelnd etc.; grad-, bieder-herzig, -sinnig; gerecht; mit strengster Unparteilichkeit; unparteiisch; Keinem zu Liebe u. Keinem zu Leide; unbestechlich; unbestochen etc.; streng nach dem — Recht, Gewiffen etc.; gewiffen-

Adjektiva und Adverbia.

d. nicht od. un-ehrlich (s. 658*d*; 377*q*; 643*c*; 657*d*), redlich, rechtschaffen u. s. w.; unreell; un- (od. in-)solide (665*c*); unzuverläffig (s. u.); wetterwendisch (104*k*; 423*c*); wankelmüthig; windbeutelig; windig etc.; schwind-elnd, -elhaft; [erz-]schwindlerhaft, schwindlerisch etc.; [be]trüglich; [be]trügerisch; gauner-haft, -isch; spitzbübisch etc.; schelm-, schurkisch, -enhaft; schuft-ig, -isch; niederträchtig (456*e*; 613*m*; 621*d*; 657*d*); nichtswürdig; infam; ehrlos; schandbar; schändlich; unehrenhaft; unehrbar; bescholten; bemakelt; anrüchig; übelberüchtigt etc.; unrespektabel; un-, dis-reputabel; un-, dis-reputierlich; unhonorig; *malhonnête*, mulhonett; verachtet; verächtlich; miserabel (450*f*; 657*d*) u. s. w.; erbärmlich; niedrig; gemein etc.; nicht in Ansehen —, in schlechtem Ansehen (Ruf, Kredit etc.) stehend; diskreditiert etc.; keinen Glauben, Vertrauen genießend; kreditlos etc.; unglaubhaft; unglaubwürdig; unzuverläffig (s. o.); im Ruf der Parteilichkeit etc. stehend; parteiisch (348*c*; 643*c*) u. s. w.; bestechlich (428*c*); bestochen; feil; käuflich etc.; [als] lügenhaft [geltend, verschrieen etc.]; lügnerisch; *Parthis mendacior*; unwahr; unaufrichtig; versteckt; hinter-, arg-listig; *mala fide*; un[ge]treu; treulos (377*q*; 542*c*); perfid; falsch; doppel-, zwei-züngig etc.; treu-, wort-, eid-brüchig; meincidig etc.; eid-, treu-, pflicht-vergeffen etc.; pflicht-, gewiffen-los etc.; fah-

haft, skrupulös, peinlich, ängstlich, sorgsam, sorgfältig, pünktlich etc. — im Punkt der Ehre, Ehrenhaftigkeit, in Erfüllung der Pflicht, des gegebenen Worts etc.

nen-, banner-, heer-, feld-flüchtig (213 *c*); überläuferisch; abtrünnig; apostatisch (351 *e*); renegatenhaft etc.; verrätherisch; ischariothisch: erz-, hoch-, staats-, [vater]landsverrätherisch (519 *d*) etc. u. Ä. m.

Nr. 660. Selbstlosigkeit; Aufopfrungsfähigkeit.

Substantiva.

a. das Freisein, Freimachen etc. von dem Egoismus (661 *a*), der Selbstsucht etc.; Entselbst[ig]ung etc.: Selbstlosigkeit: Bezwingung, Verleugnung des [eignen] Selbst, der Selbstsucht etc.; Aufopferung etc. — des Selbst, — des eignen, selbstischen Interesses, — des Eigennutzes etc.; Selbst-**Verleugnung** (574 *a*; 656 *a*; 664 *a*), **-Entäußerung**, **-Beherrschung**, **-Bezwingung** u. s. w.; Uneigennutz: Uneigennützigkeit; Uninteressiertheit; *Désintéressement* etc.: das Leben (*b*), Wirken, Schaffen etc., die Thätigkeit, Wirksamkeit etc., Liebe, Hingabe etc — für Andre, den Nächsten, das Gemeinwohl etc.; Gemeinsinn (634 *a*) u. s. w.; Menschen-, Nächsten-Liebe (628 *a* etc.); Altruismus; Aufopferungs-, Opfer-**Fähigkeit**, **-Bereitschaft**, **-Willigkeit**, **-Freudigkeit**, **-Lust**, **-Tod** etc.; Seelen-**Größe**, **-Hoheit** etc.; Hoheit (151 *a* etc.): Erhabenheit: Großheit: Größe etc.: Groß-, Hochherzigkeit, **-sinn**, **-sinnigkeit**, **-gesinntheit**; hoher, edler, aufopferungsfähiger (*d*) etc. Sinn, Muth, Edel-**Muth**, **-Sinn**; Großmuth; Großmüthigkeit: Generosität (548 *c*); Liberalität: Magnanimität etc.; Heroismus (605 *a*); Helden-**Muth**, **-müthigkeit**; Ritterlichkeit; Bravheit u. s. w.

b. selbstloser (*d*), uneigennütziger, aufopfrungsfähiger etc. Mensch:

Nr. 661. Selbstsucht.

Substantiva.

a. Egoismus (635 *a*); Ipsismus; Selbstheit; Selbstigkeit; Selbstgefälligkeit; Eitelkeit (342 *a*; 618 *a*): Selbst-, Eigen-**Liebe**; *amour de soi-même*; *amour propre*; Autophilie; Philautie etc.; Selbstvergötterung; Egotheismus u. s. w.; Selbstsucht; Selbstsüchtelei; Egoisterei etc.; Eigensucht; Eigennutz; Eigennützigkeit; Interessiertheit; Selbstinteresse; Förderung des eignen Interesses auf Kosten (zum Nachtheil) Anderer; Suchen des eignen Vortheils, Nutzens etc.; † Vortheil-[haft]igkeit; Vortheilsucht: Übervortheilung Anderer; schändliche, Andrer Interessen schädigende Gewinnsucht (433 *a*; 545 *a*; 547 *b*); Habgier; Illiberalität u. s. w.; Mißachtung des Nächsten u. seines Wohls; Rücksichtslosigkeit gegen ihn; Mangel an — Wohlwollen gegen Andere, an Menschen-, Nächstenliebe (s. 660 *a*), an Gemeinsinn, an Aufopferungsfähigkeit u. s. w.; Mißgunst (633 *a*) gegen Andre; selbstischer (*d*) etc. Sinn, der sich allein Alles zuwenden möchte; selbstsüchtiges, egoistisches, eigennütziges etc. Thun, Treiben etc.; engherziger, kleinlicher Sinn etc.; Engherzigkeit; Kleinlichkeit; kein Sinn für Höheres, für Andres als sich selbst, die eignen Interessen; Liebe nur für sich allein; *amor qui incipit ab Ego* etc.

b. (vgl. *a*) Selbstsüchtiger (*d*) u. s. w. [Mensch]; Egoist (635 *a*);

Kurtius (634 *a*), Leonidas, Kodrus etc. — fürs Vaterland sterbend etc.; echter Freund (622 *b*) etc.

Selbst-ler, -ling, -süchtler, -süchtling etc., -Vergötterer, Egotheist etc.; mifsgünstiger, neidischer Hund etc.

Zeitwörter.

c. frei von Selbstsucht (*d*), selbstlos etc. — sein, handeln etc., werden, Einen od. sich machen; höhere Interessen als die selbstischen — kennen, anerkennen, ihnen gemäß handeln, sich dadurch (nicht durch Eigennutz, *a* etc.) bestimmen lassen; sein Selbst, seine Selbstsucht, seinen Eigennutz etc. bekämpfen, besiegen, überwinden, beherrschen, verleugnen, böbern Interessen nachsetzen etc.; für Andre, für den Nächsten, für das Gemeinwohl etc. — fühlen, ein [warmes] Herz, Gefühl haben, glühen etc., wirken, schaffen, leben, streben, sich [auf]opfern, sich hingeben, Opfer zu bringen im Stande (opferfähig etc.) sein etc.; [nicht bloß an sich, sondern auch] an Andre, an Andrer Wohl denken; was man sich nicht zugefügt (gethan etc.) wissen möchte, auch Andern nicht zufügen (thun) etc.; den Nächsten [wie sich selbst] lieben, bedenken, berücksichtigen etc.; sich in des Andern Lage, Stelle etc. hinein denken, versetzen etc.; Einen, sich — entselbst[ig]en etc.

Zeitwörter.

c. selbstsüchtig (*d*) etc. — sein, handeln, werden, machen; verselbst[ig]en etc.; egoisieren; nur an sich [selbst] denken (635 *b*); nur sich lieben; kein Herz, keinen Sinn für Andre, für den Nächsten, für das Gemeinwohl etc. haben etc.; nichts Höheres, Heiligeres als das liebe Ich —, keine höhern, heiligern Interessen als die eigenen — kennen; dem lieben Ich alles Andre nachsetzen; das Ich allem Andern überordnen, vorziehen, voranstellen; sich (sein Ich) über Alles in der Welt lieben; ganz in Selbstsucht (*a*) etc. aufgehn, davon erfüllt sein; dem kraffen Egoismus huldigen, fröhnen etc.; ganz zufrieden sein, wenn es Einem selbst nur wohl geht: nach der Sündfluth etc. nichts fragen, wenn sie Einen selbst nur nicht trifft etc.; „Erst komm' ich u. nachher komm' ich noch einmal"; „Ich sorge zunächst für mich, mögen die Andern für sich sorgen"; „Jeder ist sich selbst der Nächste"; „Das Hemde ist mir näher als der Rock"; „Was schiert mich das Vaterland, wenn's mir nur wohl geht"; *ubi bene ibi patria* (635 *b*); *après nous le déluge* (99 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. frei von Selbstsucht (660 *a*), Egoismus, Eigennutz etc.; uneigennützig; un- od. des- interessiert; unbestechlich (658 *d*) etc.; unegoistisch; unselbstisch; selbstlos; für Andre, den Nächsten, das Gemeinwohl — ein Herz habend, fühlend (*c*) u. s. w., ein Opfer zu bringen fähig; gemeinsinnig (634 *c*) etc.; aufopfernd; aufopferungs-, opferfähig, -bereit, -willig, -freudig etc.;

Adjektiva und Adverbia.

d. egoistisch; selbstsüchtig (545*d*; 635 *c*); selbst-isch, † -ig; selbstgefällig; eitel (349 *e*; 618 *d*); eigenliebig; egotheistisch etc.; eigensüchtig; eigennützig; sein eignes Interesse, seinen eignen Vortheil, Nutzen suchend; interessiert; vortheil-†haft, -ig, -isch, -süchtig; gewinnsüchtig (433 *c*; 545 *d*; 547 *e*); habgierig; illiberal etc.; ohne — Sinn für Andre, für Andrer Wohl,

nicht engherzig; groß-, hoch-, edel- etc. **herzig**, **-sinnig**, **-gesinnt**; seelengroß; groß; hoch: erhaben; edel etc.; groß-, edel-**müthig**: generös (548 *b*); liberal etc.; magnanim etc.; heroisch (605 *d*); heldenmüthig; heldisch etc.; ritterlich; brav.

— Nächstenliebe, — Gemeinsinn (660 *a*), Aufopferungsfähigkeit etc., des Genannten ermangelnd etc.; kein höheres Interesse kennend als das eigne (s. *c*) u. s. w.; ganz in Selbstsucht aufgehend u. s. w.; kleinlich; engherzig etc.

Nr. 662. Sittliche Besserung; Buße.

Substantiva.

a. Sittliche Besserung (465 *a*) u. s. w.; Erkenntnis, Gefühl, Bewußtsein etc.; Geständnis (380 *b*), Bekenntnis etc. — des Unrechts, der Schuld, Sünde (657 *a*) etc.; Scham[-Gefühl, 613 *c*] etc., Schmerz, Bedauern (581 *a*). Reue (s. u.) etc. über das Unrecht u. s. w.; [inniger] Wunsch (609 *a*), Sehnsucht, Drang etc., — das Unrecht u. s. w. wieder gut zu machen, zu büßen, zu sühnen etc., — sich zu bessern etc.; das sich regende, erwachende, erwachte, erweckte etc. Gewissen (475 *a*; 646 *a*); Vorwurf, den Einem das Gewissen — man sich selbst — macht; Selbst-, Gewissens-**Vorwurf**; Selbst-**Anklage**, **-Tadel**, **-Verdammung**, **-Verurtheilung**, **-Verachtung** etc.; Gewissens-**Regung**, **-Unruhe**, **-Beunruhigung**, **-Zweifel** (352 *a*), **-Skrupel**, **-Rüge**, **-Biß**, **-Drang**, **-Noth**, **-Angst**, **-Qual** etc.; Schuld-, Sünden- etc. **Bewußtsein** (s. o.), **-Gefühl**, **-Erkenntnis** etc.; das In-sich-Gehen; Einkehr in sich selbst; Selbsteinkehr: [tiefe; innige; schmerzliche; bittre etc.] Reue (s. o.); Nachreue; † Reuel; † Reuling (s. u.); Berennung etc.; Bußfertigkeit etc.; Zerknirschtheit; Zerknirschung etc.: Reu[e]-**Gefühl**, **-Empfindung**, **-müthigkeit** etc.: **-[Er]weckung** etc.; [Er-]Weckung der Reue; [Er-]Mahnung zur Selbsteinkehr (s. o.), Umkehr (s. u.), Buße (s. u.) etc.; Bekehrung; Wiedergeburt (107 *a*: 683 *a*); Buß-**Erweckung**, **-Ermahnung**, **-Predigt** (403 *c*), **-Prediger**, **-Wecker**, **-Sermon**, **-Tag** (s. u. etc.; Schuld-, Sünden- etc. **Bekenntnis** (s. o.), **-Geständnis** (s. o.); Beichte; Sünden-; Herzens-; Ohren- etc. **Beichte**; Beicht-**Spiegel** etc., **-Stuhl** etc., **-Vater** etc., **-Kind** etc.; Beichtender u. s. w.: [*pater*] *peccavi*; *mea culpa* etc.; Umkehr vom Wege der Sünde etc.; Besserungs- (Korrektions-) **Gelübde**, **-Vorsatz** etc.; Sühne; Sühnung des Unrechts, der Sünde etc.; Buße (s. o.); Bitte (640 *a*), Flehen, Gebet etc. um [Sünden-]**Vergebung**, **-Erlaß**, um Absolution etc.; Abbitte (616 *a*) u. s. w.; Bußgebet etc.; Buß-,

Nr. 663. Reuelosigkeit; Verstocktheit.

Substantiva.

a. Reuelosigkeit; [Herzens-]**Härtigkeit**, **Verhärtung**, **Verstockung**, **Verstocktheit**; Unbußfertigkeit etc.; das Beharren in der Sünde (*b*) etc.; Mangel, Fehlen der Reue, Buße (662 *a*); schwächliche, nicht ernstliche, nicht ernst gemeinte etc., [erheuchelte, Heuchel-, Schein-]**Reue** — ohne [wirklichen] Besserungsvorsatz, — ohne [wahre] Buße etc.; Furcht [vor der Strafe], aber keine Besserung etc.; Krokodils-, Reue-**Thränen** etc.; zu spät ete. Reue: Todbett-, Armsünder-, Galgen-**Reue** (581 *a*) etc.; ungerührtes Gewissen etc.; harte, hartgesottne, verstockte (*c*) etc. — Herzen, Gemüther, Sünder etc.; ein Scheinreuiger; weinendes Krokodil.

Bet- etc., Versöhnungs-**Tag**, **-Fest**; *Jom kippur* (hebr.); lange Nacht etc.; [Buß-, Sühn-, Sünden-, Schuld- etc., Brand- etc.] **Opfer** (685 *c*); Sündenbock etc.; reuiger, büßender Sünder; † Reuer; † Reuling (s. o.); *Poenitens*; Pönitent; Büßer; Baal Teschuba etc.; Bußübung; Büßung; Abbüßung; Buß-**Werk**, [-]**Kasteiung**; Sündeo-, Kireben-**Buße** etc.; [Selbst-]**Kasteiung**, **-Geißelung** etc.; Abkasteiung; Kreuzigung, Abtödtung des sündigen Fleisches; [strenge] Fasten etc.; Sack u. Asche; härenes, Büßer-, Buß-**Gewand**, **-Kleid**, **-Hemde** etc.; Büßer; Buß-Gürtel etc.; *Cilicium* etc.; Ascese; Ascet (625 *b*; 664 *a*) u. s. w.; Sündenbüßung nach dem Tode; Hölle; Fegefeuer (265 *d*; 576 *a*); Purgatorium; Reinigungs-, Läuterungs-**Feuer** etc.

Zeitwörter.

b. Reue fühlen, empfinden, hegen etc., — erregen, erwecken etc., — damit erfüllen etc., — davon erfüllt, voll, zerknirscht sein, werden; Einen, sein Herz etc., sich selbst zerknirschen etc.; das begangene Unrecht, seine Schuld, Sünde (657 *a*) etc. — erkennen (s. u.), einsehen etc., zur Erkenntnis bringen etc., [mit Bedauern, Schmerz, Scham etc.] fühlen, empfinden etc., bedauern (578 *b*; 581 *b*), bereuen, beklagen, bejammern, beweinen etc., sich deffen schämen (613 *h*) etc., Einem — od. sich selbst — darüber Vorwürfe machen etc.; ihn od. sich selbst — anklagen, verdammen etc.; den Wunsch, Drang, das Verlangen etc. haben, hegen etc., erregen, rege machen etc. —, das begangene Unrecht etc. wieder gut zu machen, zu sühnen, zu büßen etc., sich zu beffern etc.; das Gewiffen — regt sich, rührt sich, erwacht etc., wird (ist) unruhig etc., rührt Einen, schlägt ihn od. ihm, — beißt, drängt, ängstigt, quält, martert, foltert ihn, — läßt ihm keine Ruhe, macht ihm Vorwürfe u. Ä. m.; Einem das Gewiffen — rühren, schärfen, es wecken, erwecken etc., — zu rühren etc. suchen; Einem ins Gewiffen, ins Herz, zu Herzen etc. gehen, dringen etc.; sich Etwas zu Herzen nehmen, ziehen etc.; Einem ins Gewiffen, ins Herz, in die Seele, hinein — reden; eindringlich Reue, Buße, Befferung etc. predigen (s. u.), dazu mahnen; Einem die Hölle heiß machen etc.; zur Selbsteinkehr etc. mahnen; Einkehr in sich selbst, ins eigne Herz etc — strenge Selbstprüfung etc.

Zeitwörter.

b. reuelos (*c*), unbußfertig etc. sein, bleiben etc.; keine Reue (662 *a*) fühlen, empfinden etc.; der Reue, Zerknirschung etc. nicht (od. un-) zugänglich, dafür unempfänglich etc., ein hartgesottner, verstockter Sünder (*a*) sein; ein verstocktes etc. Herz, Gemüth haben; sein Herz (od. sich) verhärten, verstocken etc.; jede Regung des Gewiffens ersticken, erdrücken etc., keine aufkommen laffen etc.; der Stimme des Gewiffens kein Gehör geben, — dagegen taub sein, sein Ohr verstopfen etc.; keine Buße thun [wollen]; in der Sünde beharren, nicht davon laffen; sich nicht beffern, ändern etc.; nur Scheinreue (*a*) zeigen; Krokodilstränen weinen etc.; seine Fehler etc. sehen, erkennen, bedauern etc., aber nicht davon laffen (sie doch immer wieder begehen, wieder darein verfallen): *video meliora proboque*, | *deteriora sequor;* zu schwach sein, um seine Sünde nicht zu bedauern, aber auch zu schwach, um davon zu laffen; von der Sünde zur Reue und von der Reue wieder zur Sünde taumeln etc.

alten; in sich gehen; sich selbst prüfen: strenge Abrechnung mit inem — od.: mit sich selbst — halten; sein Unrecht, seine Schuld, ünde etc. [reuig, reumüthig etc.] erkennen (s. o.) etc., bekennen 380 *d*), gestehen, beichten u. s. w.; reuig etc. — an das Herz, an ie Brust schlagen, klopfen etc., — *pater peccavi* rufen, — sich als ünder etc., als (od. für) schuldig, der Strafe werth etc. bekennen tc., — um Verzeihung, Vergebung etc., Lossprechung, Absolution tc. bitten, flehen (534 *b*) etc., — abbitten etc. —, das *miserere*, *de* od. *ex*) *profundis* beten, singen, anstimmen etc. —, die Strafe als erdient anerkennen etc. —, willig die Buße auf sich nehmen, sich ir bequemen etc. —, zu Kreuz kriechen (504 *e*; 574 *c*), sich deüthigen u. s. w. —, Abbitte thun etc. —, Widerruf leisten, wierrufen etc. — [in Sack u. Asche] Buße, Kirchenbuße etc. thun, isten etc. —, im Büßer-, Sünder-**Hemde**, -**Gewand** dastehen, knieen tc.; Einen od. sich [ab]kasteien; sich, das sündige Fleisch, den eib etc. kreuzigen, martern, peinigen, abtödten etc.; Einem od. sich arte Bußen auf[er]legen, sich ihnen unterziehen; Bußübungen thun; eißeln; härenes Gewand, einen Bußgürtel etc. tragen; fasten 564 *b*) etc.; seine Sünden etc. büßen (s. o.), abbüßen, sühnen, ut machen etc., — zu büßen suchen etc.; von [dem Wege] der ünde — sich abweuden, sich abkehren, umkehren, lassen etc., — inen auf den Weg des Guten, der Tugend leiten etc.; Einen od. ch — bekehren (351 *b*; 683 *c*) u. s. w., — vom Laster reinigen, ei machen, befreien etc., zu befreien streben etc.; zur Buße etc. wecken; Umkehr, Buße, Besserung etc. — predigen (s. o.), [be]irken etc., — sich vornehmen, sich vorsetzen, versprechen, gelon etc.; die besten Vorsätze haben etc.; es (das Unrechte etc.) nicht ieder, nicht mehr thun; sich bessern; ein besserer, anderer, neuer Mensch —, wiedergeboren werden; den alten Menschen (Adam) us-, einen andern, neuen an-**ziehen**; ein neues Leben, einen neuen, eßern Wandel etc. — beginnen etc.; durch die Beichte, durch uße, durch Sühnung etc. sein Gewissen erleichtern, entlasten, entirden etc., beruhigen etc., befreien etc., rein machen, reinigen c.; reinen Tisch machen (362 *b*) etc.; sein Haus in Ordnung brinen, bestellen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. Reue fühlend (s. *b*) etc.; von eue erfüllt, ergriffen, zerknirscht; eu[e]-**erfüllt**, -**voll**; reuig; bereuend; eumüthig etc.; zerknirscht; in Zerirschung (*a*) etc.; empfänglich, npfindlich für die Regungen (die timme) des Gewissens, des Herens; nicht verstockt (627 *c*) etc.; r Reue, Buße, Besserung etc. zuänglich, offen etc.; bußfertig; wilg, bereit, geneigt etc. —, sein Unecht, seine Schuld etc. einzusehen, n gestehen, zu sühnen, zu büßen c.; büßend: in Sack u. Asche;

Adjektiva und Adverbia.

c. ohne — Reue (662 *a*), Buße etc.: reueles; unbereuend; † unbereut; unbußfertig: harten, verstockten etc. Herzens, Gemüths etc.; verstockt; verhärtet; hartgesotten etc.; der Reue, Zerknirschung, Buße, Besserung etc. unzugänglich, dafür unempfänglich; unempfindlich für die Regungen —, taub für die Stimme — des Gewissens etc.; ohne [ernsten] Vorsatz — der Besserung etc., — sich zu bessern, zu ändern etc.; unverbesserlich (456 *e*) u. s. w.; ohne die Kraft, den Willen etc., —

büßerisch; ascetisch (625 *d*; 664 *c*) etc.; sühnend; als Sühnopfer [dienend] etc.; gutmüthig; leicht — für das Gute zu gewinnen, — ergriffen, gerührt etc.; von dem lebhaften Wunsch der Sühne, der Besserung etc. durchdrungen: besserungsfähig; voll guter (der besten) Vorsätze etc.

sich von der Sünde frei zu mache (zu befreien), — sich aus dem Sü denpfuhl aufzuraffen, emporzurette etc.; unwiederbringlich der Sund dem Bösen, dem Teufel etc. ve fallen, in Dessen Klauen etc.; u rettbar — auf ewig — verloren, ve dammt u. Ä. m.; Reue heuchel etc.; scheinreuig etc., galgen-reui † -reulich etc.

4°. Sittliche Empfindungen in Bezug auf Selbstbeherrschung.

Nr. 664. Mäßigkeit.

Substantiva.

a. Selbst-**Beherrschung** (656 *a* etc.), **-Überwindung**, **-Besiegung**, **-Bezwingung**, **-Bezähmung**, **-Beschränkung**, **-Überwachung**, **-Kontrolle**, **-Verleugnung** u. s. w.; Verleugnung; Mäßigkeit (547 *b*; 569 *b*; 579 *a*, s. u.) u. s. w.; Mäßigung; Maßhaltung; Moder-ation, **-antismus** etc.; Genügsamkeit; Einfachheit; Frugalität; cynische, diogenische Bedürfnislosigkeit etc.; Nüchternheit; Sobrietät; Temperanz; *temperance*; Enthalt-ung, **-samkeit**; Abstin-enz, **-entia**; Mäßigkeit (s. o.), — Bewahrung des Maßes etc. — im Genuß, im Essen, Trinken etc.; frugales, cynisches Mahl; *coena cynica* etc.; Cyniker; Diogenes etc.; Enthaltung z. B. — von animalischer Kost (Fleischspeisen) etc., — von geistigen Getränken (Spirituosen), Wein etc. (268 *b*; 269 *c*); Beschränkung auf Pflanzenkost, Vegetabilien etc., auf Wasser etc. als Getränk etc.; Vegetarian-ismus, **-er**; Pythagoreer; Banian etc.; *Abstemius*; Wassertrinker; *Teetotal-er*, **-tum** etc.; Nasiräer; Rechabit; ein Mäßiger (*c*), Nüchterner etc., Mäßigkeits-**Freund**, **-Verein**[ler] u. s. w.; schmale, magre, Fasten- etc. **Kost** (268 *d*; 448 *a*), **-Speise** u. s. w.; strenge Diät; Hungerkur etc.; [reli-

Nr. 665. Unmäßigkeit.

Substantiva.

a. Mangel an — Selbstbeher schung 664 *a*) u. s. w.; Unmäßi keit (217 *a*); Überschreitung (Nich bewahrung) des Maßes; Maßlosi keit; Übermäßigkeit; Übermaß Extravaganz; Ausschreitung; Au schweifung; Excess; Zügellosigkei Ungebundenheit; Ausgelassenhei Unenthaltsamkeit; Nichtbeher schung, Fröhnung der —, Nachgi bigkeit gegen die — Begierden et Sinnlichkeit; Sensualität; ein d Sinnlichkeit Huldigender, Fröhne der, Sensualist etc.; Sinnling (667 etc.; Wollust; Üppigkeit (611 *b* etc. Schoß der Üppigkeit; Luxus; Lux riosität etc.; Schwelgen in [de Schoß] der Üppigkeit, Wollu Weichlichkeit etc.; Verweic l[ich]ung; Verzärtlichung; Zärtlin Weichling etc.; üppiges, weic liches etc. Wohlleben etc; [raf nierte] Genuß-, Vergnügungssuc etc.; Sybaritismus; Sybarit (s. u etc.; Epikur; Epikur's — Syste Lehre etc., — Jünger, Anhäng etc.; *porcus de grege Epicuri*; Ep kur-eer, -[e]ismus; Eudämon- -ismus, -ologie etc., -ist, -olog et Hedon-iker, -ist, -ismus; Aristi etc.; Lüst-, Wollüst-elei, -ler, -li (667 *a*: *b*) etc.; Genuß-, Vergn gungs-süchtiger; Vergnugling; G

ise, kirchliche] Fasten; Fasten-
t; Fast-**Tag**, **-Nacht** (Faſsnacht;
sching): Fastel-, Fasten-**Abend**
.; *carême* etc.: Karneval: Karna-
; Butterwoche; Maslinitza (ruſſ.);
madan, Ramasan (muhamed.)
.; *jour maigre* etc.; Versöhnungs-
g, **-Fest** (662 *a*): *Jom kippur*
ä. m.; *soupe maigre* etc.; Schmal-,
ar-**Hans** als Küchenmeister (448 *c*:
7 *c*) etc.; [Selbst-]Kasteiung
52 *a* etc.); Abtödtung etc. des
eisches, Leibes etc.; Büßung etc.;
ßerthum; Büßer etc.; ascetische
enge; Asc-**ese**, **-asis**, **-etismus**,
ik etc., **-at**, **-etiker** etc.; [Selbst-]
ißelung: Flagell-**ation**, **-ator**,
it, **-antismus**: Geißelbruder
ä. m.; Eremit (625 *b*): Einsiedler;
ausner etc.; Mönch: Nonne
s. w.: Sittenstrenge; Stoicismus
71 *a*: Stoa; Stoiker; Zeno etc.

nießling (Genüſsling), Nießling etc.; Lebemann: Bonvivant; Wohlleber; *viveur* etc.; Sybarit (s. o.), Phäa-, Phaia-**ke**, **-ker**, **-kier**, **-cier** etc.; Alcinous; Schlaraffe etc.; Sybariten-, Phäaken-, Schlaraffen- etc **thum**, **-Leben** etc.; *dolce far niente*; wollüstige etc. Trägheit (325 *a*; 486 *a*) etc.; Schlaraffenland; Land der gebratnen Tauben etc.; Phäakien; Sybaris; Kapua; Tarent etc.; Circe's [Zauber-] Becher. Trank etc.; Armidens Palast, Zaubergarten etc.; Ort des üppigen Sittenverderbs; Babel (657 *b*) u. s. w.; schwelgende, schwelgerische etc. Genuſssucht; Schwelgerei: Schwelger: Praffer[ei, 268 *h*: 269 *b*; 278 *a*; 548 *d*; *f*]; Schlemmer[ei] u. Dämmer[ei]; Völler[ei]: *gourmand[ise]; friand[ise]*; Feinschmecker[ei]; Lecker[ei]; Lekker-**Maul**, **-Mäuligkeit** etc.; Apicius; Lukull etc.; Vielfraß; Gefräßigkeit (609 *a*; c) etc.: Säufer etc.; Sauferei (269 *b*): Zecher[ei]; Be-, Ver**soffenheit** etc.; Trunkenheit; Trunkenbold etc.; Zech-, Trink-, Sauf- etc. **Gelage** etc.; Bacchanal[ien]; Orgie[n, 588 *h*] etc.; Debauch-**e**, **-ant** etc.: Nachtschwärmer (196 *a*); das [Nacht-] Schwärmen (*b*), [Herum-]**Schwiameln**, **Schwieren**, **Suitisieren** etc.; Schwiemelei etc.; Schwiemel; Suitier; Liederjan (667 *b* etc.); liederliche, leichte, leichtsinnige, lockre, lose etc. — Personen, Bälger, Buben, Finken. Fliegen, Frauenzimmer, Kerle, Menschen, Menscher, Patrone, Prinzen, Prinzeſſinnen, Schnepfen, Stricke, Taugenichtse, Vögel, Weibsstücke, Zeisige etc., solches Gesindel etc.; ein Leichtsinniger (325 *d*); Windbeutel etc.; Sausewind etc.

Zeitwörter.

b. maßig (*c*), frugal, enthaltsam,
chtern etc. — sein, leben etc.,
rden, machen etc.: der Mäßigkeit
, Nüchternheit, Frugalität, Ent-
ltsamkeit etc. — sich befleißigen,
ldigen etc., — sie lieben, üben
.. — dafür gewinnen, werben
.: ein Mäßigkeitsfreund (*a*), *tem-*
rance-man etc. sein, werden etc.;
nem Mäßigkeitsverein etc. ange-
ren, sich anschließen, beitreten
.; Maß halten; das Maß — beob-
bten, bewahren, nicht überschrei-
n etc.: *est modus in rebus, sunt*
rti denique fines etc.; sich in seinen

Zeitwörter.

b. unmaßig (*c*) u. s. w. sein, leben etc., werden, machen etc.; der Mäßigkeit (664 *a*), Selbstbeherrschung etc. ermangeln etc., vergeſſen etc., berauben etc.; das Maß, die Schranken etc. überschreiten (217 *b*), nicht inne halten, nicht bewahren etc.; sich Ausschreitungen, Exceſſe etc. erlauben, zu Schulden kommen laſſen; excedieren; extravagieren; ausschweifen etc.; nicht Maß, sich nicht in den Schranken (Grenzen) halten (s. u.); sich über das Maß, die Schranken hinwag, fort reißen laſſen; sich, seine Gefühle,

Schranken, Grenzen halten; sich moderieren; temperieren; sich be-, einschränken; sich [selbst], sein Gefühl (vgl. 665 *b*) etc. mäßigen (121 *g*; 574 *c*) u. s. w., [be]meistern, [be]zähmen, [be]zwingen, zügeln, beherrschen, überwinden, besiegen etc., überwachen, kontrollieren etc., verleugnen etc.; Einem od. sich selbst Beschränkung, Mäßigung etc., Buße, Bußübungen etc. vorschreiben, auflegen etc.; sich [je]des Übermaßes, des übermäßigen Genusses, bestimmter Genüsse, z. B. des Fleisch-, Wein- etc. Genusses, der animalischen Kost, der Spirituosa etc. enthalten; bestimmte Genüsse abgeloben, abschwören etc., darauf verzichten; das Gelübde der Enthaltsamkeit, Entbehrung, Keuschheit etc. (666 *a*) thun, ablegen etc.; Keuschheit, Enthaltsamkeit geloben etc.; keinen Wein trinken; kein Fleisch essen; fasten (448 *c*); die Fasten etc., strenge Diät etc. — halten; auf schmale, balbe Kost gesetzt sein; die Hungerkur gebrauchen; hungern; darben etc.; den Schmachtriemen fest gürten etc.; Schmalhans etc. zum Küchenmeister haben; arme Ritter etc. backen u. s. w.; sich [ab]kasteien (662 *b*) etc.; sich selbst geißeln, martern, quälen etc.; Buße thun; büßen u. s. w.

Begierden, Leidenschaften, Lü Gelüste, seine Sinnlichkeit, Wol etc. nicht mäßigen (s. 664 *b*), züg [be]zähmen, [be]zwingen, beh schen, bemeistern etc. — [könn zu mäßigen u. s. w. — wissen, f (im Stande) sein; nicht Mal halten (s. o.) etc. wissen; statt s Begierden (s. o.) etc., Sinnlich etc. zu beherrschen, sich davon herrschen (fortreißen etc.) la etc., — ihnen die Zügel verhäc (schießen lassen) etc., — ihr Die Knecht, Sklave etc. sein, — in rem Dienst, Solde stehen etc. in ihrem Joche ziehen, keuchen —, ihnen sich ergeben, ergeben s huldigen, dienen, fröhnen; Wohlleben etc. (278 *c*; 486 *c*; 57 u. s. w. —, den Vergnügung Zerstreuungen etc. — fröh (588 *i*); sich in ihren Strudel, W bel stürzen etc., darin sich un tauchen, sich drehen, schwimm plätschern etc.; in [einem Meer v Vergnügen, Lust, Wollust schw men; im Schoß der Wollust sitz tief in Lüsten, Wollüsten, in [Sünden-]Pfuhl der [Wol-]Lu der Sinnlichkeit etc. stecken, darin ersaufen, ersoffen sein, un gehen etc.: schwelgen; pra (268 *i*; 269 *k*—*m*; 278 *c*; 44 548 *i*); schlemmen, dämmen e schlampampen etc.; [sich be-]zech trinken, saufen u. s. w.; seines

bes, Leichnams, Bäuchleins, den Bauch, des glatten Fells etc., Lust, Wollust, der Lüste etc., der Ruhe, das *dolce far niente* pflegen; im Luder liegen, leben etc.; sich weidlich pflegen; gütlich, eine Güte thun; sich gute Tage machen etc.; ein üppig luxuriöses, schwelgerisches etc., weichliches etc., müßiges e ausschweifendes, liederliches, wüstes etc., wildes, tolles etc., lo res, loses etc., ein Schlaraffen-, Phäaken-, Sybariten- etc., W lings- etc. Leben führen etc.; der Lockung (428 *a*), dem Loc Sirenen-Ruf u. s. w. der Lust, Wollust etc., den Lehren Epik etc. — folgen, geborchen, ein williges Ohr leihen etc., das nicht verschließen etc., keinen Widerstand entgegensetzen c locker, lose, leicht[sinnig], ungebunden, frei, frech, liederlich, a schweifend, wüst, wild, schwelgerisch, üppig, flott (s. u.) etc. leben, sich benehmen, sich betragen etc.; attische etc. Näc (588 *a*), Orgien, Bacchanalien etc. feiern; den Lüsten, d Bacchus, der Venus etc. opfern, fröhnen (s. o.); in Saus u. Bra

flott leben etc.; ein flotter Bursch etc. — ein liederlicher Finke (*a*) etc. sein etc.: [nacht-; herum-]schwärmen; schwirren, schwieren, suit-, schwiet-isieren: tolle, ausgelassne, wilde etc. Geschichten, Streiche, Suiten (Schwieten) etc. machen, reißen (588 f) etc.; über die Stränge schlagen (657 *c*) etc.; sich die tollen Hörner ablaufen u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. mäßig (547 *e*; 579 *c* etc.); maßhaltend (s. *b*); maßvoll: nicht un-, übermäßig; bescheiden; einfach; anspruchslos; genügsam; frugal; moder-at, -iert etc.; nüchtern; *sobre;* enthaltsam; *abstemius;* abstin-enz, -ent: fastend (*b*); hungernd; hungrig; darbend; abgemagert (32 *k*; 148 *d*; mager; bager; verhungert etc.: nicht fett; *maigre;* schmal[se Kost etc., 448 *d*]; ärmlich: dürftig u. s. w.; vegetarianisch; pythagoreisch etc.; nasiräisch; rechabitisch etc.: diogenisch: cynisch; bedürfnislos (447 *d*; 579 *c*) etc.; mäßer-haft, -isch; ascetisch (625 *d*; 662 *c*): streng (585 *c*); sittenstreng: moïsch: puritanisch etc.; selbstquälerisch u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

c. (s. *a*; *b*) unmäßig (217 *c*); maßlos; das Maß überschreitend: im Übermaß; übermäßig; extravagant; ausschweifend (667 *d*); zügellos; ungezügelt; ungebunden; außer Rand u. Band; ausgelassen; lose; locker; leicht[sinnig] etc.; des Maßes, der Selbstbeherrschung etc. ermangelnd etc.: die Schranken, Bande etc. des Anstands, der Sitte mißachtend etc.; wild; rüde; roh etc.; schwiemelnd; schwiemel-haft, -ig etc.; [nacht]schwärmend; unsolide (659 *d*); nicht häuslich etc.; flott; leichtlebig etc.; von den Begierden, Leidenschaften, Lüsten, Gelüsten, der Sinnlichkeit, Wollust etc. beherrscht etc., — ihnen fröhnend, ergeben etc., in ihrem Dienst, Joch etc.; ohne Enthaltsamkeit; unenthaltsam etc.: sinnlich; sensu-al, -ell, -alistisch; wollüstig (667 *d*): voluptuös; libidinös; unzüchtig; liederlich u. s. w.: dem Wohlleben etc., der Trägheit etc. fröhnend: schwelgerisch; prafferisch: schlemmend [u. dämmend]: schlemmerisch etc.: üppig; luxuriös; weichlich; verweichelt, -licht; verzärtelt; genuß-, vergnügungssüchtig etc.; träge; schlaff; erschlafft etc.; sybaritisch: phäakisch; wohl-, fein-schmeckerisch (268 *m*); lukullisch: apicisch u. s. w.; gefräßig: freß-, saufete. lustig, -gierig (269 *o*): betrunken etc.; versoffen u. s. w.; epikur[e]isch: eudämon-istisch, -ologisch: hedonistisch etc.; in Genußsucht, Wollust etc. Sünde (s. 657 *d*) etc. verloren, versunken, ersoffen u. s. w.

Nr. 666. Reinheit; Keuschheit (s. 664).

Substantiva.

a Reinheit 459 *a*; 595 *a*; 656 *a*); Unbeflecktheit: Unschuld etc.; Jung-

Nr. 667. Unkeuschheit; Wollust (s. 665).

Substantiva.

a. Unreinheit (460 *a*; *b* etc.); Unkeuschheit: Unzucht; Unzüchtigkeit;

fräulichkeit; Jungfernschaft (631 *a*) u. s. w.; Unverletztheit; Unberührtheit; Keuschheit; Sittsamkeit; Ehrbarkeit; Anständigkeit; Anstand; Decenz; Bescheidenheit (579 *a*; 619 *a*); Zartheit; Zartgefühl; Schamhaftigkeit; Scham[-Gefühl], Züchtigkeit; [gute etc.] Zucht; Wohlgezogenheit; Wohlerzogenheit: [gute] Sitte; Sittlichkeit; Enthaltsamkeit (664 *a*) u. s. w.; Sprödigkeit (571 *a* etc.); Freiheit von der [od.: Un-]**Sinnlichkeit**, unsinnliche, platonische (628 *b*), metaphysische, uranische, himmlische, keusche Liebe etc.; — erheuchelte, affektierte, Schein- etc. **Züchtigkeit**; Zimperlichkeit (596 *a*) etc.

Zuchtlosigkeit; Schamlosig (613 *c* etc.); Impudicität; Un schämtheit etc.: Frechheit u. s. Mifs-, **Verachtung**, Verhöhnu Verletzung etc. — der Sittlich der [guten] Sitte, des [Wohl-] standes etc., Verstoß, Vergeh Sünde etc. dagegen (627 *a*; 63 u. s. w., gegen das sechste G etc.; Unanständigkeit; Un-(od. decenz; Anstandswidrigkeit; Unz heit etc.; Unsittsamkeit; Unsit keit; Unehrbarkeit; Unehrsam etc.; Unsittlichkeit; Sittenlosigk Schändlichkeit etc.; Unfläthigk Unfläthere; Unflath; Schmu Schmutzigkeit etc.; Schweine Sauerei; Schwein-, Saugelei Schweinezucht etc.; Lust, [Wo Gefallen — an Schmutz etc., — schmutzigen Ausdrücken, Geschichten, Witzen etc.; Obscöni [derbe, saftige etc.] Zote; Zotenreißerei; Zot[enhaft]igkeit; *voque*; Zweideutigkeit; Zweideutelei; Schlüpfrigkeit; Lascivi Lubricität etc.; Sinnlichkeit; Fleischlichkeit; Fleisch; Regun des Fleisches, der Sinnlichkeit etc.; [sinnliche, fleischliche] Beg Begehrlichkeit, Begierden, Lust, Lüste, Gelüste, Wollust, Lüst heit etc.; Gelüsten; Lüstelei; Wollüstelei, Wollüstigkeit; Libid sität; Voluptuosität; Üppigkeit; Geilheit; Salacität; Bru Brunst; Konkupiscenz; Kupidität; Kupizen etc.; lebhafter, ge ter, ungezügelter etc. Geschlechtstrieb (628 *b*); Priapismus; Saty sis etc.; Liebeswuth (360 *a*); *furor uterinus* u. s. w.: Kitzel; *rigo; pruritus*; Sinnen-**Kitzel**, **-Lust** etc.; ungezügelte etc., schl liche, sündliche etc., un-, **widernatürliche** etc. — Befriedigung Geschlechtstriebs, der Wollust etc.; Onanie; Nymphonanie; Sel befleckung etc.; Päderastie etc.; Sodomiterei; schändliche zucht-, stumme **Sünde** etc.; sinnliche Unenthaltsamkeit; Ausschw fung (665 *a*); Debauche; ausschweifendes (*d*), liederliches, di lutes, wüstes etc., Wüstlings- (*b*) etc. **Leben**; Wüstlingsch Wüstheit; Liederlichkeit etc.; leichtfertige, lockre, ungebundne Lebens-**Weise**, **-Art**, Moral, Grundsätze: Lockerheit, Ungebun heit des Lebens, der Sittlichkeit etc.; Leichtfertigkeit *in puncto puncti. sexti* etc.; Galanterie; Libertinage; Donjuanismus Kourtisanen-, Hetären-**schaft**, **-thum** etc.; galante Abenteuer, *sons* (628 *b*; *e*); Liebes-**Affairen**, **-Genüsse** u. s. w.; Koketterie; Bu rei etc.: Hurerei; *Fornicatio[n]*; *paillardise* etc.; Dienst der Ve *(vulgivaga)* etc.; [unehelicher] Beischlaf, *coïtus*, Beiwohnu fleischliche Vermischung etc.; wilde Ehe (630 *a*); Konkub u. s. w.; Ehebruch (44 *d*); *adulterium* etc.; Verführung (37 428 *a*, s. u.) etc.; Schwächung; Raub etc. —, Verlust etc. — jüngferlichen Ehre, des jüngferlichen Kranzes; Entjungferung; floration etc.; Fehl-, Mifstritt (220 *a*; 458 *a*); *faux pas* etc.; Sch dung; Violation: Prostitution: *stuprum* — *voluntarium*, — vi

tum; Noth-**Zucht**, -**Züchtigung**, † -**Zwang**; angethane Gewalt etc.; Blutschande; Incest etc.; Verführung (s. o.) zur —, Vermittlung der Unzucht etc.; *lenocinium*: Kuppelei; Kuppler-**Treiben**, -**Wesen**, -Gewerbe etc.; Gelegenheitsmacherei etc.

b. züchtige, keusche Personen, esen etc.: [reine] Jungfrau, Magd; ngter; die heilige Jungfrau; Ma- etc.; Himmelsbraut etc.; Vesta- (631 *b*): Vesta: Diana; Keusch- tsfreund[in]: Penelope; Lukretia .; Sprödeetc.; reiner Junggeselle; her Joseph: Hippolyt etc.; — nperliese (596 *b*) etc.; — Jung- n-, Myrten-Kranz, -Krone etc.

b. unkeusche (*d*), unzüchtige, liederliche, geile, sinnliche etc. Personen etc.; Sinnling; Lüstling (665 *a*); Wollüstling u. s. w.; Schwein (460 *c*); Sau; Hacksch; Schweinigel; Sau[n]igel; Saunickel; Schweine-, Sau-**Mensch** (*masc.* u. *neutr.*, s. u.), -**Aas** u. s. w.; Zweideutler; Zoten-Reißer, -**Liebhaber**, -**Freund** etc.; geiler Kerl, Bock etc.; Priapus; Satyr; Faun; Fäunling; *Faununculus* etc.; *Fornic-***ator**, **-arius**, -ant; Hurer; Hurен-**Bock**, -**Hengst**, -**Jäger** etc.: *paillard* etc.; liederlicher Kerl, Patron, Strick, Finke etc.; Hans —, Bruder — Liederlich; Liederjahn etc.; Verehrer, Diener, Priester der Venus etc.; Mädchen-, Frauen-**Jäger**, -**Fänger**, -**Verführer** etc.: Donjuan (428 *a*: 628 *d*; 630 *c*); Verführer; Lovelace etc.; Faublas: Casanova etc.; Buhler; Buhle; Galan etc.; lockrer Vogel, Zeisig etc.; Lockerling; Lockerinsky; Libertin: Ausschweifling; Wüstling; *rake*; Roué; *aimable roué*; *petit crevé* etc.; Lebemann (665 *a*) etc.; Vokativus (491 *c*); Tausend-Sasa. -**Schwerenöther** etc.; Verführer (s. o.), Schänder etc. eines Mädchens; Jungfernschänder: Kranzräuber; Defloration; *stuprator*; Nothzüchtiger etc.; Ehebrecher; *adulter*; Blutschänder etc.; Knabenschänder; Päderast; Florenzer etc.; Lustknabe; Pathiker: Ganymed; Giton: Katamit etc.; Sodomit etc.; Selbst-**Schänder**, -**Befleckеr**; Onanist etc.: — Mädchen, das ihre Jungferschaft, ihren [jungfräulichen] Krauz, ihre jungfräuliche Ehre, Unschuld etc., ein [Huf-]Eisen etc. verloren etc.: keine Jungfer [mehr]; Nichtjungfer; eine Jungfer — bis ans Knie; Entjungferte; *deflorata*; *stuprata*; Geschwächte; Entehrte; zu Fall Gekommene; Gefallene; Geschändete etc.; Verlorene; „verlornes schönes Kind“; Prostituierte etc.; öffentliche Person; *persona publica*; gemeines, feiles etc. Weibsstück, Mensch (*neutr.*), Geschöpf etc.; [feile] Kreatur, Dirne, Nymphe, Metze etc.; Hure; Erz-, Gassen-, Land- etc. **Hure** u. ä. m.; [Gassen-, Bordell-, Teufels-, Sau- (s. o.) etc.] **Mensch** (*neutr.*), **Nickel**; *Fornic-atrix*, **-arta**, -antin; *meretrix*; *lupa* etc.; [Huren- Schand- etc.] **Balg** etc.; [leichtfertige etc.] Vettel; *fille de joie*: Tochter der Freude; Freudenmädchen; Lust-, Feil-, Buhl-, Gassenete. **Dirne** etc.; Venuspriesterin; Priesterin der Venus [*vulgivaga*]: Antivestalin; Bajadere; Buhlerin (628 *d*); Courtisane; Hetäre; Phryne: Lais: Aspasia etc.; gefällige, galante etc. Schöne, Dame etc.; Ninon de Lenclos etc.; Männerverführerin: Herzen-**Fängerin**, -**Feßlerin** etc.; Delila: Circe; Sirene etc.; Maitresse (630 *c*) u. s. w.; Konkubine etc.; *grisette*; *lorette*; *coco*[*de*]*tte* etc.; Freundin; *chère amie*; Schätzchen, Schatz etc.; feine, lockre, leichtfertige etc. Schnepfe (665 *a*). Fliege etc.: [Dame aus der] Halbwelt, *demi-monde* etc.;

Dame von zweifelhaftem Ruf, von zweifelhafter Keuschheit, Tuge
etc.; leichte Person etc.; unzüchtiges, geiles, manntolles etc. Fraue
zimmer, Mensch; Pasiphae; Messalina; Lucrecia Borgia etc.;
Verführerin zur —, Vermittlerin der — Unzucht etc.; Gelegenheit
macher[in]; Kuppler[in]; † Bären-, Pfauentreiber[in]; *len-o.*
Huren-, Bordell-, † Frauen-Wirth[in] etc.; Huren-, Bordell-Wirt
schaft; Huren-, Freuden-, gemeines Frauen-Haus; [Huren-]Kaste
Lupanar[ium]; Puff etc.; Mabille; Orpheum; Tanz-, Vergnügung
Lokale der *demi-monde* etc.; Harem (630 *a*; *c*); Serail etc.

Zeitwörter.

c. rein (*d*), keusch, züchtig etc. — sein, leben, wandeln, bleiben, sich erhalten etc.; Keuschheit gelo-ben (664 *b*); das Gelübde der Keuschheit — leisten etc., — halten, bewahren; als Vestalin etc. leben, sterben; seine Keuschheit, jungfräuliche Ehre, den Kranz, die Jungferschaft bewahren, hüten etc., mit ins Grab nehmen (631 *c*) etc.; — dem Reinen ist Alles rein; *honni soit qui mal y pense* (655 *b*); ein Kuß in Ehren etc.; züchtig, zimperlich thun (596 *b*) etc.

Zeitwörter.

c. unkeusch (*d*), unzüchtig et
— sein, leben, wandeln etc.; geg
die Keuschheit (666 *a*), Züchtigk
etc., das sechste Gebot etc. sich ve
gehen, sündigen, verstoßen etc
einen unkeuschen etc. Sinn etc. —
geile Begierden, Geilheit etc., Sin
lichkeit etc. — haben, hegen etc
erregen, erwecken etc.; geil, lüste
etc. — sein, werden, machen etc
der Unkeuschheit, Unzucht, Sin
lichkeit, Geilheit, Liederlichkeit etc
den sinnlichen Lüsten etc., der V
nus etc. — huldigen, fröhnen, di
nen, sich ergeben, ergeben sei
opfern etc.; an Schmutz, Obscönitäten, Schweinereien, Zweideutig
keiten, Schlüpfrigkeiten etc. [Wohl-]Gefallen finden, sich weide
sich ergötzen etc., sich gern darin ergehen; Zoten reißen; zote
(460 *d*); sauen, ferkeln; hackschen; schweinigeln; die Sauglock
läuten u. s. w.; zweideuteln etc.; Unsittlichkeiten etc. — sprech
etc., — begehen etc., sich zu Schulden kommen lassen etc.; sin
lich, fleischlich etc. sein, machen etc.; nach dem Fleisch wande
etc.; versinnlichen; verfleischlichen etc.; den Sinn, die Phantas
mit geilen, schlüpfrigen Vorstellungen erfüllen etc.; den Geschlecht
trieb, die Geilheit etc. erregen, reizen, kitzeln, aufstacheln etc
seine Keuschheit, Unschuld, Tugend etc., jungfräuliche Ehre, Jun
fernschaft, seinen [Jungfern-]Kranz etc. — nicht [be]wahren,
Acht nehmen, hüten etc., — verlieren, einbüßen etc., — daru
kommen, gebracht werden (sein), bringen etc., das Genannte ra
ben, desselben beraubt, verlustig gehen; ein [Huf-]Eisen verliere
abwerfen etc.; zu Fall — kommen, — bringen; einen Fehl-, Mis
tritt, *faux pas* machen, begehen etc.; sich vergehen etc.; entjun
fern, entblümen, defloriren, verführen, beschlafen, erkennen
schwächen, entehren, schänden, stuprieren, nothzüchtigen etc. —
u.: entjungfert etc. werden, sein, — sich entjungfern etc. lassen
sich fleischlich vermischen; den Beischlaf (*coitus*) vollziehen etc
† unkeuschen; Unkeuschheit, Unzucht, Hurerei (*a*), Ehebruch
Blutschande, Incest etc., Päderastie (griechische Liebe), Sodom

terei, Onanie etc. treiben; ehe- (od. die Ehe) brechen etc.; onanieren; masturbieren; sich selbst beflecken, schänden etc.; † florenzen etc.; huren — u. buben; verhuren; prostituieren; zur Hure machen; eine Hure etc. — werden, sein; seinen Leib, sich [zur Befriedigung der Wollust] preisgeben; zu Willen sein etc.; seine Wollust etc. befriedigen etc.; [zur Befriedigung der Wollust] Gelegenheit machen, bieten, geben; kuppeln; zusammen-, zu-, ver-kuppeln; † Bären, Pfauen — treiben; [kuppelnd] Mädchen zuführen; sich einen Kuppelpelz verdienen etc.; in wilder Ehe leben (630 *e*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. rein (459 *e*; 656 *d*); unbefleckt; unschuldig etc.; jungfräulich; unverletzt; unberührt; sittsam; sittig; sittlich: ehrbar; in Ehren; [wohl-] anständig; bescheiden; decent; zart[fühlend]; schamhaft; verschämt; schämig; züchtig; wohlgezogen; tugend-haft, -lich, -sam; ohne (od. frei von) Sinnlichkeit; unsinnlich; platonisch etc.; *in puncto — puncti* od. *sexti* etc. — enthaltsam; dem Gelübde der Keuschheit [ge]treu; vestalisch; penelopeisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. unrein (460 *e*) u. s. w.; unkeusch; unzüchtig (665 *c*) u. s. w.: zuchtlos; schamlos (613 *m*) u. s. w.; unverschämt; hündisch; cynisch: frech u. s. w.; unanständig; un-, indecent; anstandswidrig; unzart etc.; unsittsam; unsittig; unehrbar; unehrsam etc.; unsittlich; sittenlos; schändlich etc.; unfläthig; schmutzig: schweinisch; sauisch; schweinigel-nd, -isch etc.; obscön; saftig; zotig; zotenhaft; zotenreißerisch; zweideutig; *équivoque;* schlüpfrig; lasciv etc.; sinnlich; sensual[istisch] etc.; fleischlich; begehrlich; lüstern; wollüstig; voluptuös; libidinös; üppig; geil —, brünstig, brünftig —, wie ein Bock, Hengst, [Zucht-] Stier, Bolle (Bull) etc.; bockhaft; bock-, böck-ig, -isch etc.; geil, verliebt (628 *g*), wie ein Auerhahn [in der Balz], ein Stint u. s. w.; faun-enhaft, -isch; prinpeisch; satyriasistisch; liebes-toll (360 *h*), -wüthig; mann[s]-, männer-toll; mutterwüthig; hystero-, nympho-, östro-man[isch] etc.; unenthaltsam; ausschweifend *[in puncto — puncti, — sexti]*; debauchierend; *débauchant*; leicht; leichtlebig; leichtfertig; leichtsinnig (325 *f*); locker; lose; ungebunden (524 *c* etc.); ungezügelt; zügellos; wild u. s. w.; liederlich; diffolut; wüst; wüstlingsbaft; *galant*; *libertin;* donjuan-haft, -mäßig, -istisch etc.; verführerisch; mädchenfängerisch etc.; mädchen-, huren-jägerisch; buhler-haft, -isch; verbuhlt; verhurt; huren-, hurer-haft, -mäßig; hur[er]isch; phrynen-, hetären-, kourtisanen-, grisetten-, kokotten- etc. haft, -mäßig; der *demi-monde* angehörig; demimondistisch etc.; der Prostitution, dem Bordell — angehörig, verfallen; öffentlich [sich preisgebend]; prostituiert (s. *c*); geschändet; geschwächt; des Kranzes verlustig u. s. w.; kuppler-haft, -isch; gelegenheitsmacherisch etc.; Ehebruch etc., Blutschande etc. — begehend, treibend (s. *c*); ehebrecherisch etc.; blutschänd-erisch, † -ig, -lich; incestuös etc.; knaben-, selbst-schänderisch; päderastisch; sodomitisch; onanistisch u. Ä. m.

5°. Gesetzliche Einrichtungen; Rechtsinstitutionen.

Nr. 668. Gesetzlichkeit.

Substantiva.

a. Gesetzlichkeit (642 *a*; 644 *a*) u. s. w.; Gesetzmäßigkeit; Rechtmäßigkeit; Legalität; Legitimität; Recht; Gerechtigkeit; Rechtsinstitution; rechtmäßiges etc.; Rechts- etc. **Verfahren** (670 *a*); Rechts-**Satzung**, **-Grundsatz** etc.; Gesetz (489 *d*; 517 *a*) u. s. w.; *lex — scripta, — non scripta* etc.; geschriebnes etc., nicht (od. un-)geschriebnes etc., göttliches, ewiges etc., auf dem Herkommen beruhendes, Gewohnheits- etc., positives, förmliches, in aller Form verkündetes (gegebnes) etc., kanonisches, kirchliches, Kirchen- etc., internationales, Völker-, Staaten- etc., staatliches, Staats-, Reichs-, Landes-, Land-, Provinzial-, Stadt- etc., öffentliches etc., peinliches, Kriminal-, Straf- etc., Kriegs- (669 *a*), Militär- etc., Civil-, bürgerliches, Privat- etc., Handels-, Wechsel-, Kambial- etc., Erb[schafts]- etc., See- etc. **Recht**, **-Gesetz**; kirchliche (s. o.), Kirchen- u. s. w. **Gesetzgebung** (s. u.) etc.; *jus — canonicum, gentium, civile* etc.; Gesetzgeb-ung, -er, -ende Versammlungen, Körper[schaften] etc.; Legislat-ion, -or, -ur, -ive; *corps législatif* etc.; Gesetz-**Vorschlag** (532 *a*), **-Antrag**; Motion; Bill etc.; mosaische Gesetzgebung; Moses; Minos; Lykurg; Drako; Solon; Zaleukus etc.; Decemvirn etc.; Washington etc.; Staatsgrundgesetz; Konstitution (538 *a*; 644 *a*); Verfassung etc.; Zwölftafelgesetze etc.; Zehn Gebote etc.; Gesetz-**Tafel**, **-Rolle**, **-Sammlung**, **-Buch**, **-Blatt** etc.; *corpus juris [canonici; civilis]*; Institutionen; Pandekten; Digesten; *Codex [Justinianeus* etc.*]*; *Code* z. B.

Nr. 669. Ungesetzlichkeit; Gesetzverletzung; Übertretung.

Substantiva.

a. Verletzung (s. u.), Übertretung (s. u.) etc. — des Rechts (668 *a*), Gesetzes, der Gesetze etc.; Verstoß, Vergehen etc. dagegen etc.; Rechts-, Gesetz-**Verletzung** etc. Ungesetzlichkeit (643 *a*; 645 *a* u. s. w.; Ungesetzmäßigkeit; Illegalität; Widergesetz-**lichkeit**, **-mäßigkeit**; Widerrechtlichkeit; Rechts-Gesetz-**widrigkeit**; [Rechts-]Ungültigkeit; Illegitimität etc.; Recht-Gesetz**losigkeit**; Anarchie (54 *a* 514 *a*); Anomie etc.; Willkür[lichkeit]; Willkür-, Gewalt- etc.; Pascha etc., Säbel- etc. **Herrschaft** (513 *a*) **-Regiment** u. s. w.; Despotismus etc.; Gewaltthätigkeit; rohe Gewalt Gewalt vor (für) Recht; das Recht der Gewalt (417 *a*; 520 *a*), der Stärkern u. s. w.; Faust-, Gewalt- etc., Kanonen-, Büchsen- etc., Eroberungs- etc., Kriegs-, Spieß-, Stand- etc. **Recht**: kurzer, summarischer Proceſs; Kriegsgesetz etc.; Kriegs-, Stand- etc., Volks-, Pöbel-, Lynch- etc. **Gericht**, **-Justiz**; Haberfeldtreiben (617 *a*) etc.; Fehm[-Gericht] etc.; eigenmächtiges — Verfahren, Rechtnehmen etc.; Eigenmächtigkeit; Eigenmacht etc.; Selbstjustiz etc.; Beugung, Kränkung, Verletzung (s. o.) des Rechts; willkürliche, parteiische, beeinflusste etc. — Handhabung des Rechts, Rechtspflege etc.; ungerechtes, parteiisches, bestochnes etc. Urtheil; Urtheil nach Gunst; Ansehen der Person; zweierlei Recht (643 *a*) etc.; Kabinettsjustiz u. Ä. m.; — Übertretung (s. o.; 657 *a*; *b*), Umgehung etc. eines Gesetzes etc.; Zuwiderhandlung; Frevel; Verschulden; Vergehen; Verbrechen etc.; z. B.

Napoléon etc., *civil*, *pénal* etc.; Civil-; Straf- etc. (s. o.) **Gesetzbuch**; Kodifikation; Kodificierung etc.; Rechts-, Lehens-, Sachsen-, Schwaben- etc. **Spiegel**; Fetwa-Sammlung; Fetawi etc.; erlafsnes Gesetz (s. o.; 517 *a*) u. s. w.; [Gesetz-]Erlafs; Verfügung; Edikt; Statut; Satzung; Mandat; Verordnung; Vorschrift; [Gesetz-]Bestimmung; Dekret; Befehl; Ordonnanz etc.; Ferman, Firman etc.; Ukas etc.; [päpstliche] Bulle; Bullarium etc.; Gesetz[es]-, Rechts-**Kunde**, -**Kenntnis** etc., -**Kundiger**, -**Kenner** etc.; Rechtswiffenschaft; Jura; Jurisprudenz; Juristerei etc.; Jurist; *Juris — consultus*, *peritus*; *Jureconsultus*; *Juris utriusque doctor* etc.; Rechts-**Anwalt**, **Beistand** (670 *c*) u. s. w.; Themis, ihre Wage etc.; Arm des Gesetzes etc.; gesetzliche Form, Formalität etc.; Beobachtung der gesetzlichen Formen, Verschriften etc.

Schmuggel[ei] (377 *i*; 557 *a*) etc., Holz-, Wald-, **Wild-Frevel** (557 *a*), Diebstahl, Raub, [Raub-]Mord n. s. w.; Kriminalverbrechen; Malefiz u. ä. m.; Übertreter etc.; Schmuggler etc.; [Wild- etc.] **Frevler** etc.; Dieb etc.; Räuber; Mörder; [Kriminal-]Verbrecher; armer Sünder (657*b*; 670 *e*); Delinquent etc.; auch (s. o. n. *b*): Einer, der das Recht beugt etc., Gewalt vor Recht übt etc., z. B.: parteiischer, bestechlicher, bestochener etc. Richter etc.; ein Eigenmächtiger, Gewaltthätiger; Despot u. Ä. m.

Zeitwörter.

b. gesetzlich (*c*), gesetzmäßig, nach dem Gesetz etc. — sein, handeln, verfahren, walten etc.; das Gesetz, die gesetzlichen Formen (*a*) etc. beobachten, inne halten etc., nicht dagegen verstoßen (669 *b*) etc.; Gesetze (*a*) etc. — vorschlagen, entwerfen, berathen, beschließen, feststellen, machen, verfügen, veröffentlichen, promulgieren; publicieren, erlaffen, gehen, ergehen laffen u. Ä. m.; zum Gesetz machen, erheben etc.; mit Gesetzeskraft ausstatten etc.; eine Gesetzsammlung etc. veranstalten, darin aufnehmen, ihr einverleiben etc.; kodificieren etc.; gesetzlich machen; legalisieren (333 *b*) u. s. w.; legitimieren etc.

Zeitwörter.

b. (vgl. *a*) das Recht, Gesetz, die Gesetze etc. verletzen, kränken etc., biegen, beugen, wenden, drehen etc., umgehen (s. u.), übertreten etc., nicht (od. mifs-)achten, mit Füßen treten etc., dagegen handeln, fehlen, sündigen, verstoßen u. Ä. m.; statt des Rechts — Willkür etc., Gewalt, Eigenmacht etc., das Faustrecht, Parteilichkeit, Gunst etc. walten laffen etc.; parteiisch, nach Gunst etc. richten, urtheilen etc.; als Richter — sich bestechen, bestimmen, stempeln etc., — auf sich influieren laffen etc.; die Person ansehen; Kabinetts- etc. —, Lynch-Justiz (*a*), Standrecht etc. — üben etc.; kurzen summarischen Procefs etc. — nicht viel Federlesens — machen; die [Rechts-]Formalitäten bei Seite laffen; nach dem Standrecht verfahren; standrechten; *inter arma silent leges*; an den ersten, besten Baum etc. aufknüpfen etc.; zu Pulver u. Blei begnadigen etc.; Volksjustiz üben; an den Laternpfahl aufhängen; lynchen (674 *c*); federn; theeren etc.; ins Haberfeld treiben etc.; eigenmächtig verfahren; sich selbst Recht — schaffen, nehmen; das Gesetz umgehen (s. o.), übertreten etc.; dagegen, ihm zuwider handeln (657 *c*); *trovata la legge*, *trovato l'inganno* etc.; schmuggeln etc.; einen Frevel, ein Vergehen, Verbrechen etc. — sich zu Schuld

kommen lassen, begehen etc.; freveln; forst-, holz-, wild-freveln (557 *d*); [wild-]dieben; stehlen u. s. w.; rauben; morden; rauben und morden; mordbrennen u. ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

c. dem Gesetz, Recht (*a*) etc. — gemäß (642 *c*; 644 *c* etc.) u. s. w.; nach dem Gesetz, Recht; gesetz-, recht-mäßig, -lich etc.; legal; *legaliter, legali modo* etc.; in (od.: mit Beobachtung) aller Form [Rechtens]; *rite* etc.; legitim; *legitime* etc.; statuten- (*a*), satzungs-, verfassungs- etc. mäßig, -gemäß; konstitutionell u. ä. m.; — gesetzgeb-end, -erisch etc.; legislat-iv, -orisch.

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht nach dem Gesetz, Recht etc., ihm nicht gemäß, ihm zuwider [laufend] etc.; rechts-, gesetz- etc. **widrig** (643 *c*; 645 *c*) u. s. w.; nicht, un-, wider-**gesetzlich**, **-gesetzmäßig**, **-rechtlich** etc.; ungerecht; unrechtmäßig etc.; illegal; illegitim etc.; gesetz-, recht-**los**; anarchisch; anomisch etc.; [statt auf dem Recht] auf Willkür, Gewalt, Eigenmacht, auf dem Faustrecht, auf Parteilichkeit, Gunst etc. beruhend etc.; ohne — Recht etc., — [weitläufige Rechts-]Formalitäten, viel Federlesens etc.; in kurzem, summarischem Procefs etc.; nach dem Stand- etc. Recht (*a*); kriegs-, stand- etc., faust-, gewalt- etc. **rechtlich**; nach Eigenmacht, Willkür (s. u.) etc.; eigenmächtig; willkürlich; despotisch (416 *c*; 513 *d, e*; 515 *c*) u. s. w.; arbiträr; diskretionär; *à discrétion;* auf Gnade u. Ungnade etc.; *car tel est mon plaisir* etc.; *par ordre de mufti* etc.; mit Gewalt; gewaltthätig; tyranoisch etc.; nach Willkür (s. o.), Laune etc., Gunst, Ansehen der Person, Parteilichkeit etc.; parteiisch (348 *c* etc.); das Recht biegend (*b*) u. s. w.; das Gesetz — umgehend, übertretend etc.; als Übertreter (*a*), Frevler, Verbrecher etc.; frevelnd, frevlerisch (657 *d*); verbrecherisch etc.; kriminell; straffällig; strafbar etc.: *criminal[iter]*; peinlich; malefizisch; † fraißlich etc. u. — nach den bestimmten Verschulden etc., z. B.: schmuggelnd (*b*), geschmuggelt, schmugglerhaft, konterband (377 *q*) etc.; wildfrev-elnd, -lerisch etc.; stehlend; diebisch etc.; räuber-, mörder- etc. haft, -isch u. Ä. m.

Nr. 670. Rechtsprechung; Rechtsverfahren etc.

Substantiva.

a. Rechts-**Verfahren** (668 *a*, s. *c*; *e*) u. s. w.; **-Verwaltung**; **-Institutionen** etc.; Walten, Herrschaft etc. des Gesetzes, Rechts etc. u. — Sorge dafür etc.; Nomokratie (513 *a*); Gesetzesherrschaft etc.; gesetzliche, rechtmäßige etc. Behörde; Obrigkeit; Staats- etc., Municipal-, Stadt-, Orts- etc., Verwaltungs- etc.; Policei- etc., Justiz-, Gerichts- (*c*) etc. **Behörde**; Exekutive; Exekutivgewalt etc.; Municipalität; Magistrat; Stadtrath etc.; Magistratur; Magistrats-**Würde** etc., **-Beamter** (522 *a*), **-Mitglied**, **-Person**, **-Vorsitzender** u. s. w.; **-Diener** (530 *a*, s. *b*) u. s. w.; Policei; Policei-**Amt** etc., **-Beamter**; **-Chef**; **-Präsident** u. s. w.; **-Diener** (s. *b*) u. s. w.; Gericht (s. *c*); Justiz u. s. w.

b. (s. *a*; 521 *a*) Magistrats-, Raths- etc.; Policei- etc., Gerichts- etc. Diener, -Bote u. s. w.; Büttel; Pedell; Schergo (267 *a*; 674 *a*); Häscher; *bailiff*; Sbirre; Weibel; Frohn-, Gassen-, Bettel- etc. Vogt etc.; Stockmeister etc.; Steckenknecht; Liktor etc.; Exekutor etc.; *huissier* etc.; Schutzmann[schaft]; Konstable[r]; Gensdarm u. s. w.; Sicherheits- etc., Kriminal- etc. Policei; Policei[er]; Policist; Policei-Beamter (*a*), -Agent etc., -Spion, [-]Spitzel; *mouchard* etc.; *police-man*; Detective [-Policist] etc.

c. Justiz (*a*); Gerechtigkeit (642 *a*); Gerechtigkeits-, Rechts- (s. u.) Pflege, -Handhabung etc.; Jurisdiktion; Gerichtsbarkeit; Gerichtszwang etc.; Forum; Gericht, z. B.: Amts-; Appellations-, Kassations- etc.; Austrägal-; Bank-; Bann-, Blut-, Frais-, Hals-, Kriminal-, Malefiz- etc.; Civil-; Ehren-; Einzel-; Erb-, Patrimonial- etc.; Fehm-, Frei- etc.; Friedens-; Gau-; Geschwornen-, Schwur-; Assisen-; Glaubens-, Inquisitions-, Ketzer-; Handels-; Kammer-; Kollegial-; Kreis-; Land-; Lehens-; Mann-; Mark-; Militär-; Mittel-; Nieder-, Unter-; Ober-, Oberappellations- etc.; Orts-; Provinzial-; Pupillen-; Vormundschafts-, Waisen-; Reichs-; Rug-; Rüge-, Bruch-, Brüchten-; Schieds- (506 *b*); Schulden-; Stadt-; Straf-; Todten-; Universitäts-; Untersuchungs- etc. Gericht, auch entsprechend: -Gerichtshof; -Tribunal (s. u.; *d*); -Richter (s. *d*) etc.; Tribunal; Gerichts-Hof, -Kammer, -Amt, -Bank, -Stuhl etc., -Platz, -Statt, -Stätte, -Saal, -Stube, -Zimmer etc., [-]Schranken, -Barren etc., -Bezirk, -Sprengel etc., -Herr, -Herrschaft, -Obrigkeit etc., -Behörde (*a*; *d*), -Halter, -Verwalter (s. *d*), -Verweser, -Pfleger, -Vogt etc., -Personal, -Person, -Beamter, † Säse, [-]Schuldheiß, [-]Schulze, [-]Schöffe, [-]Schöppe, -Beisitzer, [-]Assessor, [-]Auditor, [-]Auskultator, [-]Referendar etc., -Schreiber, -Sekretär, -Aktuar etc., -Diener (*b*) u. s. w., -Sitzung (s. u.) etc., -Verhandlung, -Verfahren (s. *e*), -Pflege etc., -Wesen etc., [-]Akten, [-]Protokoll etc., -Siegel etc., -Tag, -Termin etc., -Gebühren; [-]Sporteln, -Kosten, -Gefälle u. Ä. m.; Rechts-Verfahren (s. *e*), -Gang etc., -Verhandlung etc., -Handel (s. *e*), -Sache, -Streit etc., -Fall etc., -Anspruch, -Forderung etc., -Frage etc., -Entscheidung, -Sprechung, -Spruch (*e*) etc., -Kraft, -Gültigkeit, -Grund etc., -Wohlthat, -Mittel etc., -Gelehrter, -Verständiger, -Kenner, -Kundiger etc., -Anwalt (s. *e*), -Beistand, -Berather, -Freund etc., -Verdreher etc.

d. Richter (s. *c*; 347 *a*) u. Zsstg.; Untersuchungsrichter: Inquirent u. s. w.; gerechter, weiser, scharfsinniger etc. Richter; ein zweiter Daniel; Gerichts-, Justiz-Behörde, -Kollegium, -Kanzlei, -Stelle, -Amt etc., -Beamter, -Amtmann, -Verwalter, -Kommissar etc., -Rath: Justiziar etc.; Syndikus (490 *c*): [geheimer; Ober-] Appellations-, Kanzlei-, Tribunals- etc. Rath: Kanzler u. Ä. m.; Appellations- etc. Gericht (*c*), -Tribunal, -Hof, -*Council* etc.; Kassations- etc., Lehns- etc., Assisen- (s. *c*) etc. Hof u. andre Gerichtshöfe: † Ding; Tageding; Theiding etc.; Bot-; Echt-; Frei-; Gau-Go-)Ding etc.; Hecken-, Bauer-, Hof-, Bürger-, Koppel-, Morgen-Sprache; Abrede u. Ä. m.: Assise: Geschworen-, Schwurgericht (*c*); Jury; Civil-; Kriminal- etc. Jury; *Jury-man*; Geschworen-, Schwur-Richter (*c*); Geschworener: Obmann der Geschworenen etc.; Urtheils-Finder, -Schöpfer, -Weiser; † Finder; Schöff[e], Schöppe: Dorf-; Frei- etc. Schöffe etc.; Schuldheiß; Schulze etc.; Schieds-Richter (s. *c*), -Mann, † -Freund; Dritt-; Fünft- etc., Mittels-, Ob-, Setz-, Spruch-, Sühn-, Tages-, Theidings-, Ver-

trags-**Mann**; Austrag, Austräger, Austrägalgericht (*c*) u. Ä. m.; *Judex*; Prätor; Prätur etc.; Ulema, Alim; Mollah; Mufti; Kad[s]i.

e. Rechts-, Gerichts-**Verfahren** (*a*; c); geheimes, schriftliches etc., öffentliches, mündliches etc., abgekürztes, summarisches etc., peinliches etc., Inquisitions-, Untersuchungs- etc., Anklage- etc. **Verfahren** (s. u.: Procefs); Öffentlichkeit, Mündlichkeit etc. des Verfahrens; Anwendung der Tortur (s. u.), Folter etc.; Rechts-Gang etc., **-Handel** (*c*) u. s. w.; [-]**Sache**; Procefs, z. B.: kurzer, summarischer etc., Anklage-; Arrest-; Äußer-, Konkurs-; Bagatell-; Civil-; Ehe-; Exekutions-; Hals-, peinlicher-, Kriminal-; Hexen-; Hochverraths-; Inquisitions-, Untersuchungs-; Kontumez-; Korruptions-; Liquidations-; Provokations-; Rechnungs-; Schuld-; Skandal-; Wechsel- etc. **Procefs**; **Procefs-Gang**, **-Verfahren**, **-Ordnung**, **-Führung**, **-Verhandlung**, **-Akten**, **-Kosten** etc.; gerichtliche Klage (654 *a*) u. s. w.; Anklage etc.; der An-, Verklagende; Kläger; [öffentlicher] Ankläger; Staatsanwalt u. s. w.; der Ange-, Ver-, Beklagte etc.; Implor-ation, -ant, -at u. s. w.; Delinquent; armer Sünder; Inquisit etc.; die streitenden, procefsierenden (s. *f*) etc. Parteien, Gegner etc.; Vertheidig-**ung** (655 *a*), -er u. s. w.; Defension[s-**Schrift**, **-Rede** etc.]; Defensor u. s. w.; Zeuge (333 *a*) u. s. w.; Belastungs-, Anklage-, Kron-, Königs- etc., — Entlastungs-, Schutz- etc. **Zeuge**; Vorladung [vor — Gericht, die Schranken etc.]; Citation etc.; Vernehmung; Verhör (326 *a*); Kreuzverhör u. s. w. etc.; [eidliche] Aussage; Eid etc.; Geständnis; Bekenntnis etc.; Parteien- etc., Zeugen- etc. **Aussage**, **-Vernehmung**, **-Verhör**; **-Eid** etc., **-Zimmer**, **-Stube** etc., **-Bank** etc.; Inquisitenbank; Armsünder-**Bank**, **-Stuhl**, **-Schemel** etc.; Verhaftung; Einsperrung; Arrest etc.; Vorführung etc.; Tortur (s. o.); Folterung etc.; Anklage- (s. o.), Vertheidigungs- etc. **Rede**, **-Schrift** etc.; Akten (391 *a*); Protokoll; Protokollführer u. s. w.; Beweisaufnahme etc.; **Akten-Versendung**, **-Inrotulierung** etc.; Plaidoyer etc.; Rechts-**Anwalt** (*c*), **-Beistand** etc.; Anwalt; Sachwalt[er]; Advokat (111 *a*; 374 *c*; 403 *c*; 496 *c*; 527 *b*; 655 *a*); Fürsprech[er] u. s. w.; Koncipient etc.; *Notar fius publicus*, 391 *a*] u. s. w.; Jurist (668 *a*) u. s. w.; Winkel-**Advokat**, [-]**Schreiber**; † Ferkelstecher etc.; ränkesüchtiger Advokat; Rechtsverdreher (*c*); Rabulist (344 *a*; 359 *c*; 497 *c*); Rabulist-erei, -ik u. s. w.; Richter (*d*) etc.; Rechts-**Entscheidung** (*c*), [-]**Urtheil**, [-]**Spruch**, [-]**Erkenntnis**, [-]**Gutachten** etc.; Urtheils-; Richter-; Schieds[richter]-; Wahr- etc. **Spruch** (347 *a*; 424 *e*); Verdikt; Sentenz; Bescheid; Entscheid[ung]; Dekret; Ausspruch; Beschlufs; Votum etc.; Fetwa etc.; Volksbeschlufs; Plebiscit etc.; freisprechendes (671 *a*) —, verurtheilendes (672 *a*) Erkenntnis u. s. w.; Urtheils-**Findung**, **-Weisung**; Weisthum etc.; Belehr-, Informations- etc., End-, Haupt-, Schlufs- etc.; Bei-; Zwischen- etc. **Urtheil**, (**-Spruch**); Interlocut[ien, **-orium**] etc.; Berufung, Appellation [an ein Obergericht]; *Sententia reformatoria*; *reformatio [in pejus*; *in melius]*; Bestätigung etc., Umstofsung des Urtheils etc.; Einlegung eines Rechtsmittels u. Ä. m.

Zeitwörter.

f. für Recht, Gesetz, Ordnung etc. — sorgen, Sorge tragen etc., sie aufrecht halten etc.; gesetzlich handeln (668 *b*) u. s. w.; — einen Rechtsstreit etc. haben etc. (497 *e*) u. s. w.; einen Procefs — haben, führen, anstrengen, anhängig machen etc.; die Sache, der Procefs etc. schwebt, ist

anhängig; *sub judice lis est;* der Entscheidung harren (505 *b*) etc.; [mit einander —] im Procefs sein, stehen, liegen etc., procefs[ier]en, hadern, rechten etc.; den Rechtsweg betreten; sich an das Gericht, das Recht, den Richter, die richterliche Entscheidung etc. wenden —, sie anrufen, in Anspruch nehmen etc.; sein Recht gegen Jemand beim Gericht etc. suchen; eine Klage einreichen (654 *b*), vorbringen u. s. w.; gegen Einen klagen, klagbar werden etc., ihn verklagen, belangen etc.; eine Schuld etc. ein-, den Schuldner etc. aus-klagen; Einen anklagen, in Anklagezustand versetzen; Einem den Procefs machen etc.; eine [peinliche] Anklage vorbringen etc.; als [öffentlicher] Ankläger auftreten (s. u.) etc.; zur Untersuchung, vor Gericht etc. ziehen etc.; vor Gericht, vor die Schranken, Affisen etc. bringen, [vor]laden, [vor]fordern, citieren etc.; [als Angeklagten, Verklagten, Zeugen etc.] verhören, abhören, vernehmen etc.; inquirieren etc.; peinlich verhören (326 *e*; 578 *b*); die Folter etc. anwenden, darauf spannen; foltern u. s. w.; verhaften; in [Untersuchungs- etc.] Haft bringen; einsperren (169 *e*; 197 *c*) u. s. w.; [gerichtlich] untersuchen; den Augenschein einnehmen; den Thatbestand fest stellen; die Zeugen verhören (s. o.), vereidigen etc.; eine Sache vor Gericht etc., mündlich, öffentlich etc. verhandeln; ein Protokoll aufnehmen, führen etc.; als Ankläger, Vertheidiger etc. sprechen, plaid[oy]ieren (654 *b*; 655 *b*) u. s. w.; [als Richter, Geschworner etc.] urtheilen (347 *b*); verurtheilen (672 *b*); frei sprechen (671 *b*) etc.; ein Urtheil (*c*) etc. fällen, sprechen etc.; seinen Wahrspruch, sein Votum, Gutachten etc. abgeben; richten; judicieren; entscheiden etc.; votieren (424 *h*); stimmen; abstimmen etc.; einen Be-, Entscheid geben, ertheilen; so u. so ent-, Einen be-scheiden etc.; berichten; referieren; begutachten etc.; decernieren; dekretieren etc.; ein richterliches, schiedsrichterliches etc. Gutachten etc. — einfordern, einholen etc., abgeben etc.; Einem Etwas zu-, ab-urtheilen, -sprechen, -erkennen, -billigen etc.; zur [schieds-]richterlichen Entscheidung, zum Anstrag bringen etc.; die Parteien [friedlich] scheiden; friedlich u. schiedlich vergleichen, vertragen (506 *c*) u. s. w.; sich dem Schieds-, Richter-Spruch etc. fügen, unterwerfen etc.; sich nicht bei dem Urtheil etc. beruhigen; ein Rechtsmittel etc., eine Appellation etc. einlegen; an ein höheres Gericht gehen, sich wenden etc., — es anrufen etc.; appellieren etc.; in letzter Instanz [unwiderruflich etc.] entscheiden; das Urtheil — bestätigen etc., abändern, reformieren [*in melius, in pejus*] etc., umstoßen.

Adjektiva und Adverbia.

g. gesetzlich (668 *c* etc.); rechtlich u. s. w.; juristisch (355 *f*); von Rechts, Gerichts etc. wegen; auf dem Wege Rechtens; auf dem Rechts-, Procefs-Wege etc.; vor Gericht etc.; *coram judice;* gerichtlich; richterlich; als Richter etc.; durch richterliche Entscheidung; judici-al, -är etc.; judikatorisch etc.; procefsualisch etc.; als Kläger, Verklagter etc. oder in Bezug darauf (654 *c*); implor-antisch, -atisch u. s. w.; defensorisch (655 *c*) u. s. w.; als Anwalt etc.; anwaltlich; advokatorisch u. Ä. m.; durch einen Schiedsspruch, darauf bezüglich etc.; friedlich u. schiedlich (506 *d*) u. s. w.; noch unentschieden; *pendente lite* (505 *c*) etc.

Nr. 671. Freisprechung.

Substantiva.

a. Freisprechung (526 *a*; 655 *a*) u. s. w.; Lossprechung; freisprechendes Urtheil (670 *e*) etc.; *absolutio — plenaria, ab instantia* etc.; Entbindung von der Instanz etc.; Straflosigkeit, -freiheit etc., -Erlaß (640 *a*) u. s. w.; Ungestraftheit etc.

Zeitwörter.

b. [von der Schuld, Anklage etc.] frei, los etc. sprechen, geben, laffen (526 *b*; 640 *b*; 655 *b*) u. s. w.; absolviren, z. B. *ab instantia*; von der Anklage enthinden etc.; dechargieren etc.; straflos (*c*) u. s. w. — sein, bleiben, ausgehen etc., ausgehen laffen etc.; der Strafe, Verbindlichkeit etc. ent- etc., sie erlaffen etc.; begnadigen etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. freigesprochen (*b*) u. s. w.; frei von der Anklage, Schuld, Strafe etc.; schuld-, straf-frei, -los; unge-, unbe-straft; begnadigt etc.

Nr. 672. Verurtheilung.

Substantiva.

a. Verurtheilung; Verdammung; Verdammnis; verdammendes, Verdammungs-Urtheil, verurtheilend-e Sentenz, -er Spruch, -es Erkenntnis (670 *e*) etc.; Straf- (674 *a*), Todes-, Verbannungs-, Ächtungs- etc. Urtheil; das „Schuldig"; Ächtung; Proskription; Achtserklärung; Bannspruch etc.; Überführung, Überweisung der Schuld; Schuldigerklärung; das Brechen des Stabes; Stabbruch etc.

Zeitwörter.

b. eines Verbrechens, einer Schuld etc. überweisen, überführen etc.; [für] überwiesen etc., schuldig, strafbar (674 *d*) etc., verwirkt etc. erklären; schuldig finden, sprechen etc.; das Schuldig, Verdammungsurtheil — sprechen; zu einer Strafe (674 *a*; *b*), z. B.: in eine Geldbuße etc., zu Gefängnis, zum Zuchthaus etc., zur Verbannung etc., zum Tode etc. — verurtheilen, verdammen, kondemnieren etc.; verdonnern; in die Acht, den Bann etc. erklären, thun etc.; ächten; proskribieren etc.; verbannen u. s. w.; den Stab brechen.

Adjektiva und Adverbia.

c. verurtheilend (s. *b*); verurtheilt etc.; zur Verurtheilung — führend, gereichend, dienend; verdammungswürdig; straf-bar, -fällig (674 *d*) u. s. w.; schuldig (654 *c*) u. s. w.; kondemna-bel, -torisch etc.

Nr. 673. Belohnung.

Substantiva.

a. Belohnung (433 *a*; 550 *c*) u. s. w.; Lohn; Remuneration; Vergeltung; Entschädigung, Schadloshaltung; Ersatz; Vergüt[ig]ung; Anerkennung; Dank; Preis; Prämie; Geld-Belohnung, -Geschenk etc.;

Nr. 674. Bestrafung.

Substantiva.

a. Bestrafung; Ahndung; Büßung; Buße (s. u. 557 *a*; 662 *a*); Korrektion (s. u.); Züchtigung; Kasteiung; Disciplinierung; Maßregelung etc.; strafender Tadel (650 *a*); Rüge; Verweis u. s. w.; Pön, z. B.: Konven-

Ehren-**Preis**, **-Gabe**, **-Geschenk**, **-Sold**, **-Lohn** etc.; Honorar u. s. w.; ehrende Auszeichnung (614 *a*; 616 *a*); Titel, Würden, Orden, Lorbeer[-Kränze] u. s. w. — als Lohn (s. o.), Anerkennung etc.

tional-**Pön**, **-Strafe** etc.; *poena*, z. B. *conventa*, *conventionalis* etc.; Strafe, z. B. — in Blicken, Worten etc. — an Hab' u. Gut, am Leibe, am Leben etc., — zur Besserung, Korrektion (s. o.), Sühne, Buße (s. o.), Vergeltung etc., — aus Rache etc.; leichte, milde, geringe etc., — empfindliche, harte, nachdrückliche, strenge, exemplarische etc., — [un-]verdiente, verschuldete etc., — verwirkte etc.; bessernde etc. —, schändende (617 *a*), schimpfliche, entehrende etc. —, zeitliche, ewige etc., Kinder-; Schul- (390 *a*) etc.; Disciplinar- etc.; Ordnungs-; Policei-; Kirchen-; Kriminal- etc.; Ehren- etc.; Geld- (s. u.), Vermögens- etc.; Freiheits- (525 *a*; *c*), Festungs-, Gefängnis-, Thurm-, Zuchthaus- etc.; Körper-, Leibes- (s. u.), Prügel- (etc. 202 *a*) etc.; [Leib- u.] Lebens-; Todes- (267 *a*), Hals-, Beil- etc., Höllen- (265 *d*) **Strafe** u. s. w.; Geld-**Strafe** (s. o), **-Buße**; † Brüche[n], Brüchte[n] etc., Reugeld etc.; Vermögens-**Einbuße**, **-Verlust**, **-Einziehung**, [-]**Beschlagnahme** (555 *a*); Konfiskation; Sequester; Heimfall u. s. w.; Ehren-; Kirchen- etc. **Buße**, **-Strafe** (s. o.); [Kirchen-]Bann (52 *b*; 530 *a*); Exkommunikation u. s. w.; Verbannung; Exil; Ostracismus u. s. w.; Deport-**ation**, **-ierung** [nach einer Strafkolonie, s. u.] etc.; Ächtung; Proskription etc.; Freiheits-**Entziehung**, **-Beraubung**, **-Strafe** (s. o.) etc.; Einkerkerung etc.; Kerker; Haft; Gefängnis; Zucht-, [Zwang-], Arbeits-, Korrektions-, Straf- (s. u.) etc. **Haus**, **-Anstalt**; Tretmühle; Galere (199 *a*; 440 *a*; 485 *c*; 525 *a*; *c*) u. s. w.; körperliche Züchtigung (202 *a*; *b*); Schläge; Prügel; Staupenschlag; Ausstäupung; Bastonade u. s. w.; Stock; Knute; Staupbesen u. s. w.; Marter u. Marterwerkzeuge (274 *a*; 576 *a*; 578 *a*); Folter[bank etc.]; Daumenschrauben; spanische Stiefel; Tortur[werkzeuge] u. s. w.; [Ausstellung am] Schand-, Laster-**Pfahl**, Halseisen, Pranger, † Kak (298 *f*; 617 *a*); Pillory; Drillhäuschen u. s. w.; Brandmarkung; Brandmal; Ausstäupung u. s. w.; Exekution, der sie Vollziehende, Ort derselben u. Werkzeug dazu (267 *a*; 670 *a*); Hinrichtung, — s-**Platz**, **-Stätte** etc.; Hochgericht etc.; Galgen u. Rad etc.; Scharf-, **Nachrichter**; Henker etc.; Scherge; Büttel; Liktor etc.; Strang; Strick etc., Beil etc. des Henkers; Henkerbeil; Fallbeil; Guillotin-e, **-ade**, **-ierung**; Enthauptung; Erhängung; Erdrosselung; Säckung; Pfählung; Kreuzigung u. s. w.; Höllen-**Strafe** (s. o.; 265 *d*; 576 *d*), **-Qual**, **-Marter** etc., **-Feuer**: Tantalus- etc. **Qual** etc.; Danaïden-, Sisyphus-**Arbeit** (452 *b*) u. Ä. m.: Straf-**barkeit**, **-fälligkeit**, **-würdigkeit** etc.; **-Fall** etc., **-Sache**; **-Amt**: **-Pflicht**; **-Gewalt**; **-Recht**; **-Gerechtigkeit**; **-Gesetz**; **-Gesetzgebung** etc.; **-Richter**; **-Urtheil**; **-Gericht**; **-Mittel**; **-Rede**; **-Predigt**: **-Wort**; **-[An]drohung**; **-Befehl**; **-Anwendung**; **-Ruthe** etc., **-Anstalt** (s. o.); **-Geld**, **-Kasse**, [Bruchkasse], **-Büchse** etc.; **-Register** etc.; **-Arbeit**, **-Pensum** etc.; **-Versetzung** (448 *a*); **-Pfarre** etc.; **-Ort**; **-Kolonie** (s. o.: Deportation) u. Ä. m.; Straf- etc.; Volks-, Lynch-**Justiz** (669 *a*) etc.

b. ein Strafbarer (*d*), Strafwürdiger, Bestrafter etc.; Sträfling (525 *e*); Korrigend; Züchtling u. s. w.; ein

zu einer Strafe, z. B. zur Deportation (*a*), zum Galgen etc. Verurtheilter etc.

Zeitwörter. Zeitwörter.

b. lohnen; belohnen; [lohnend] vergelten (111*b*; 361*g*); danken; anerkennen; sich dankbar, erkenntlich bezeigen; remunerieren; rekompensieren; vergüt[ig]en; erstatten; entschädigen (550*d*; 556*b*); eine Belohnung etc., ein [Geld]-Geschenk etc., eine Ehren-Gabe etc. — geben, reichen, zukommen lassen; honorieren; ehren; anszeichnen etc.; Auszeichnungen, Ehren[-Zeichen], Orden, Titel etc. verleihen (616*b*) u. s. w.

c. strafen (465*b*; 502*b*; 641*b*; 650*c*) u. s. w.; be-, ab-**strafen**; in Strafe — nehmen, ziehen (s. u.), bringen etc., — genommen u. s. w. werden, — [ver]fallen, kommen etc.; zur Strafe [u. Verantwortung] — ziehen (s. o.) etc., gezogen werden etc., zu ziehen sein; strafbar, strafällig (*d*) sein, werden; ge-, be-, abge-**straft** (s. o.), in Strafe genommen (s. o.) etc. — werden; Strafe — verdienen, verwirken, verwirkt haben, zu gewärtigen haben etc.; eine leichte, mäßige, harte, strenge etc. Buße, Strafe etc., eine Geldstrafe (*a*), Pön etc. — auf[er]legen etc., verhängen, zudiktieren etc., — dazu verurtheilen (672*b*) etc.; die Strafe — vollziehen, vollstrecken etc., — [be]zahlen (s. u.), tragen, auf sich nehmen, [er]dulden, [er]leiden etc.; mit Strafe belegen etc., heimsuchen etc.; Strafe bekommen, erhalten u. Ä. m.; eine [Geld-]Strafe, Reugeld etc., [Geld] in die Straf-, zur Bruch-Kasse geben, zahlen müssen; in Strafe nehmen (s. o.); brüchten; gebrüchtet werden; † bußen; [Etwas — od.: Einen] büßen etc.; mit Beschlag belegen (555*b*); konfiscieren; sequestrieren u. s. w.; hart, streng, abschreckend, exemplarisch etc., kriminell, peinlich etc. strafen; ein Exempel statuieren; je den Zehnten, Hundertsten etc. — zur Bestrafung, Hinrichtung etc. herausgreifen, — bestrafen, hinrichten (s. u.), decimieren; centesimieren etc.; zehnten u. Ä. m.; besserud od. zur Besserung, Korrektion, Zucht etc. strafen; Strafen als Zuchtmittel, Behufs der Disciplin etc. anwenden; züchtigen (s. u.); kasteien (s. u.) etc.; disciplinieren; maßregeln etc.; [ein Unrecht etc.] ahuden; vergelten; rächen etc.; [strafend] tadeln; rügen; verweisen (650*c*) u. s. w.; eine Schulstrafe — zudiktieren (s. o.) etc., erleiden etc. (390*a*; *b*); Straf-Arbeiten, -Pensa aufgeben, -bekommen etc.; im Arrest —, nach-bleiben u. s. w.; karieren etc.; Kirchen-**Strafen**, -**Bußen** etc. auferlegen, dulden etc.; Kirchenbuße thun (662*b*) u. s. w.; kasteien (s. o.) etc.; exkommunicieren (52*g*, s. u.) u. s. w.; körperlich züchtigen (s. o.; 202*c*); anshauen u. s. w.; an den Pranger — stellen, gestellt werden (298*g*; 617*b*) u. s. w.; [an]prangern; brandmarken etc.; in Haft, ins Gefängnis etc., auf die Latten[-Kammer], ins Zuchthaus, in die Karre, auf den Bau, die Tretmühle, Galere etc. (*a*) — bringen etc., kommen etc.; einkerkern (s. 169*e* etc.; 525*g*; *h* etc.) u. s. w.; auf der Galere angeschmiedet sein; Zwangsarbeit (440*a*; *b*; 485*e*) thun —, im Karren ziehen, schanzen, raspeln u. s. w. — müssen; ausweisen (52*g*; 625*c*; 633*d*); ausstoßen; exkommunicieren (s. o.) etc.; verbannen; ostracisieren; exilieren; deportieren; nach Sibirien, in die

Bergwerke, in die Minen etc. — schicken, transportieren, kommen u. s. w.: ächten; proskribieren; für vogelfrei erklären (672 *b*) u. s. w.; martern; foltern; hinrichten etc. — u.: hingerichtet werden (267 *b*; *c*; 274 *b*; 578 *b*) u. s. w.; *lynchen* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. als (zur etc.) Auszeichnung, Lohn, Belohnung (*a*) etc.; als Anerkennung des Verdienstes; *pour le mérite;* dem Verdienste seine Kronen, Lorbeeren etc.; zur Aufmunterung etc.; als Dank, Vergütigung etc.; belohnend (*b*) etc.; belohnt etc.; ehrend; geehrt etc.; erkenntlich; dankbar etc.: remuner-ierend, **-ativ** etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. [be]strafend (*c*) etc.; be-, gestraft etc.; zu [be]strafen[d]; Strafe verdienend; strafbar (654 *c*; 672 *c*) u. s. w.; straf-; bruch-; sach-; pein-; cent-**fällig** etc.; verwirkt; verfallen; konfis-**kabel, -cierbar,** -cierlich etc., **-katorisch** etc.; pönal; *pénal*; peinlich; [hoch]nothpeinlich; *crimin-**al[iter], -ell*** etc.

Abtheilung V.

Religiöse Empfindungen und Institutionen.

Nr. 675. Überirdische Wesen, Gewalten u. ihr Gebiet (s. d. Folg.

Substantiva.

a. Überirdisches (*c*), Übermenschliches etc.; das Überirdischsein; Übe
irdischheit; Überirdigkeit (*Schelling Leb.* 288); Göttlichkeit; Divinitä
Götter-**Würde**, -**Hoheit**, -**Kraft** etc.; Götterschaft (s. u.); Gottheit (s. u
etc.; göttliche, himmlische, überirdische, übermenschliche, höhere et
Wesen, Mächte, Gewalten, Naturen, Geister etc.; das höchste Weser
Gott (s. u.); Götter; Gottheit[en], s. o. etc.; Göttinnen; die [Gesammtheit de
Götterschaft (s. o.), vgl.: Asenschaft (s. u.) etc.; Gottes-, Götter-**Leh**
(682 *a*), -**Kunde** etc.; Religion[en]; Mythologie*); Theologie u. s. w.; d
wahre, der einzige, ewige etc. Gott (s. u.); falsche, heidnische etc. Götte
Gottheiten; Abgott; Aftergott; Ungott; Götze; Götzenbild; Idol; Pagode
Fetisch (Grisgri; Juju; Moondah; Msimo; Obi; Oganga etc.) etc.; mythol
gische Wesen, Gottheiten etc.; Gott (s. o.; 457 *a*); der Höchste, Ewig
Unendliche, Einzige etc., Allmächtige (s. u.), Allgütige, Allbarmherzig
Allgute, Allvollkommene, Allgegenwärtige, Allwissende, Allweise, Allhe
lige etc.; der **All-Erbarmer**, -**Umfasser**, -**Erhalter**, -**Schöpfer**, -**Vater** etc
der Schöpfer, Erhalter, Vater, Herr, Herrscher, König, Regent etc., [Ur
Grund, **Quell** alles Seins, alles Seienden, aller Wesen, aller Dinge, des All
der Welt, der Welten, des Weltenalls; Demiurg; das Wesen der Weser
ens entium; das Eins u. Alles; *τὸ* [*ἓν καὶ*] *πᾶν*; der Anfang u. das Ende
das A u. O, Alpha u. Omega etc.; Welt-**Seele**, -**Geist** etc. u. Ä. m.; d
Einheit, Ewigkeit, Unendlichkeit, Allmacht (s. u.), Allgüte, Allbarmhe
zigkeit, Allgegenwart, Allwissenheit, Allweisheit, Allvollkommenheit et
Gottes; der Allmächtige, die Allmacht (s. o.); der, das [All-]Waltende
das waltende Ewige; der, das [ewig] Waltende; die [göttliche] Vorsehun
(417 *a*), Providenz, Fügung, Schickung u. s. w.; der [all-mächtige, -gütig
etc.] Himmel; der Vater im Himmel; der himmlische Vater etc. (s. o.
Jehova; Elohim; Adonaï; Gott Zebaoth; der Herr der Heerscharen etc
Gott Vater, Sohn u. heiliger Geist; der Dreiein[ig]e [Gott]; Dreieinigkeit
Dreifaltigkeit; Trinität etc.; Gottes Sohn; des Menschen Sohn; Sohn Da
vid's; Gottmensch; Jesus; Christus; Messias; Gesalbter [Gottes]; Heiland

*) S. Schriften über Religionssysteme u. Werke über die Mythologien der ve
schiednen Nationen.

Erlöser; Mittler; Lamm Gottes; Immanuel, Emanuel; Friedensfürst etc.; das [fleischgewordne] Wort; *ὁ λόγος*; Paraklet u. Ä. m.; Allah, — aalim, akbar, kerim etc.; Allah il Allah etc.; Dreigestaltigkeit; Trimurti; Brahma; Wischnu; Siwas (Schiwa, 677 *a*); Krischna; Mahadewa, Mahadöh etc.; Inkaroation (224 *a* etc.), Fleischwerdung einer (od.: der) Gottheit; Avatara; Buddha; Fo u. Ä. m.; Ormuzd, Lichtgott u. seine Scharen (Geister, 676 *a*): Amschaspand's, Ized's u. Ferwer's; Ahriman u. seine Dämonen (677 *a*): Diw's, Dew's etc.; Gitche — u. Mitche — Manito (tschippew.); Kami, Sinto (japan.); Isis; Osiris; [Jupiter, s. u.] Ammon etc.; Typhon; Horus etc.; Apis u. Ä. m.; goldnes Kalb etc.; Baal; Be[e]l; Moloch; Astarte etc.; altgermanische — Götter, Asen, — Göttinnen, Disen, Idisi etc.; die Asenschaft (s. o.): Odin, Wodan (Wuotan), Allfader; Thor (Donar); Ägir; Bald-er, -ur; Braga; Forseti; Loki; Surtur etc.; Freia; Gerda; Vanadis; Frigg; Hel; Hildur; Iduna; Lofn; Nanna; Ran; War; Hertha; Nerthus u. Ä. m.; Alfen, Elfen (676 *a*) etc.; Frau Holle, Hulda etc.; altgriechische u. altrömische (olympische) Gottheiten; Olympier; Kronos, Saturn etc.; Cybele, *Magna mater, mater Deum*, Ops etc.; Zeus, Jupiter (s. o.: Ammon), Kronion etc.; Here, Juno, Saturnia etc.; Poseidon, Enosichthon, Neptun[us] (199 *h*) etc.; Amphitrite etc.; Pluto, Dis etc.; Persephone, Proserpina etc.; Athene, Pallas, Tritonia, Minerva etc.; Ares, Ma[ro]rs, Gradivus etc.; Enyo, Bellona etc.; Hermes, Mercur[ius], *Caduc̆ifer* etc.; Hephästos, Vulcan[us], Mulciber etc.; Aphrodite (628 *b*); Venus u. s. w.; Eros, Amor u. s. w.; Charitinnen, Grazien (577 *a* etc.) etc.; Hestia, Vesta etc.; Leto, Latona etc.; Artemis, Diana etc.; Phöbus (296 *b*), Apollo, Pythius etc.; die Musen u. s. w.; Themis, Asträa etc.; Demeter, Ceres (262 *i*) etc.; Dionysos, Bacchus u. s. w.; Pan, Lupercus etc.; Herakles, Herkules etc.; *Dii majorum —, minorum — gentium*; Unter-, Halb-Gott, -Göttin; Heros, Heroe etc.; Nymphen, z. B.: Najaden (199 *h*) u. s. w., Oreaden, Napäen, Dryaden (256 *b*), Hamadryaden etc.; Schicksalsgöttinnen, Parcen (113 *a*) etc.; Rachegöttinnen, Furien (633 *b*) etc.; Windgottheiten: Äolus (252 *a*); Boreas; Zephyr etc.; Blumen-, Obst-, Garten-Gottheiten (262 *i*) u. s. w.; Waldgott; Silvanus (256 *b*) etc.; Hirtengottheiten (263 *b*); Satyr (677 *a*) etc.; Grenzgott (144 *c*); Terminus; Janus; Laren: Penaten (137 *b*) etc.; Genien (471 *k*; 676 *a*); Schutz-Götter, -Geister, -Engel u. s. w.: die Manen (265 *d*) u. s. w.; — Aufnahme unter die Götter (s. *b*); Vergötterung; Apotheose (616 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. überirdisch (*c*), göttlich u. s. w. — sein etc., walten, schalten, wirken; ein überirdisches Wesen (*a*), ein Gott etc. — sein, werden etc., dazu machen etc., so schalten etc.; überirdische, göttliche Macht etc., solches Wesen etc. haben, besitzen etc., bekommen, erlangen etc., geben, verleihen etc., damit ausstatten, ausgestattet — werden, — sein etc.; unter die Götter, Halbgötter, Heroen etc., in den Himmel etc. — versetzen, aufnehmen etc., aufgenommen werden (sein) etc.: vergöttern; apotheosieren (616 *b*) u. s. w.; heroisieren etc.; vergötzen etc.; der Demiurg etc., Welt-, All-Schöpfer (*a*) etc., -Erhalter, -Lenker etc. sein; die Welt, das All etc. — erschaffen haben, erhalten, umfassen, durchdringen, beseelen, durchseelen, durchgeist[ig]en etc., leiten, lenken, regieren u. Ä. m.; ein Teufel sein etc. (677 *b*).

Adjektiva und Adverbia.

c. überirdisch; unirdisch (225 *c*) u. s. w.; übermenschlich; göttlich divin; göttergleich; götterhaft; gotteshaft etc.; ewig; unendlich; einzig vollkommen; all-vollkommen, -gut, -gütig, -barmherzig etc., -heilig etc -weise, -wissend etc., -gegenwärtig, -mächtig u. Ä. m.; himmlisch (225 676 *c*; 678 *c*); olympisch etc.

Nr. 676. Gute Geister; Genien etc. (s. 675; 677).

Substantiva.

a. gute, wohlthätige, schützende etc. — Geister, Genien, Engel, Dämonen (675 *a*; 677 *a*) etc.; Agathodämon; Kalodämon etc.; die himmlischen [Heer-]Scharen, Mächte etc., Himmels-Scharen, -Mächte etc.; Schutz-, Friedens-, Gnaden-, Unschulds-, Licht-, Himmels-, Erz-Engel (225 *a*; 656 *b*); Gabriel; Michael; Raphael; Uriel etc.; Cherub[im, -in etc.]; Seraph[-im, -in]etc.; Kinder, Söhne — Gottes, des Lichts etc.; Lichtgeist; Ormuzd (675 *a*) u. seine Scharen u. s. w.; [Licht-]Alf, Elfe (199 *g*; 228 *b*); Elb; Elfen-, Elben-, Erl[en]- (677 *a*) König (*Elfenkonge*); *Alberon*, *Auberon*, Oberon; Titania; [*Queen*] *Mab*; Ariel; Puck; Sylph-e, -ide; Luft-; Element[ar]-; Erd-; Waffer-; Feuer-Geist; Gnom-, -ide, -in; Kobold (677 *a*) etc.; Undine (199 *h*) u. s. w.; Salamander (275 *a*) etc.; Fee (228 *b*; 471 *k*; 681 *a*); Fei; Peri; Perise; Schutz-Fee, -Genius; Dschinn, Dschinnistan (678 *a*); Feen-Land, -Reich etc.; Engel-, Feen- etc. haftigkeit (vgl. *c*) u. s. w.; Verengelung (vgl. *b*).

Nr. 677. Böse Geister, Dämonen etc. (s. 675; 676).

Substantiva.

a. böse, schadenfrohe, mißwollende, tückische, feindliche etc. Geister, Genien, Engel, Dämonen (633 *b*; 675 *a*; 677 *i*) etc.; Kakodämon etc.; Engel, Geister, Dämonen etc.; der Fürst, Gebieter, Herrscher etc. der Finsternis, Hölle (679 *a*), des Abgrunds; Ahriman seine Dämonen (675 *a*), Diw Dew's etc.; der Verderber (s. u. Zerstörer (122 *b*) etc.; Rache-, Tides-Engel etc.; S[ch]iwa etc.; dalte, böse etc., Erz-, Erb-, Ur- etFeind [des Menschengeschlechetc.]; Widersacher; *Diabolus*; Tefel [u. seine Großmutter]; Satan[asSatans-, — gefallner — Engel; Leifer; Versucher (428 *a*) etc.; dBöse, Arge, Schwarze etc.; der Leihafte [Satanas] —; der † † †; dGottseibeiuns; der [Alte] mit dePferdefuß; Pferde-, Bockfüßler etc die alte Schlange; der [Höllen-Drache; Höllenfürst; der Fürst dieser Welt; Der, den man nicht gernennt; Urian; Dieser u. — JeneDer; der Daus; der TeixeDeixel, Deiker; Teutscher etcHenker; Kuckuck [u. sein Küster]Geier u. ü. verdeckte Bezeichnungen

Plage-Geist, -Teufel etc.; Verderber (s. o.); Apollyon; Abaddon[a Abdiel; Samiel; Belial; Baal Schub; Beelzebub; Fliegen-Fürst -Gott; Wespenkönig; „der Herr der Ratten u. der Mäuse, | dFliegen, Frösche, Wanzen, Läuse“; Mephisto[pheles]; Asmodäu. Ä. m.; böse, unreine etc. Geister (s. o.); Ausgeburt der HöllHöllen-, Teufels-Ausgeburt, -Gezücht, -Brut, -Rotte etc., -Erschnung, -Wesen, -Spuk etc.; Spuk; Spuk-Wesen, -Gebilde, -Ersche

nung, **-Gethüm**, [-]**Gespenst** etc.; Schreckgespenst (604 *b* etc.) u. s. w.; Mormo[lykeion] etc.; Lamia: Empusa; Gorgo[ne]; Medusa etc.; Harpyie; Oger etc.; Troll, Trold (schwed.) etc.; Werwolf (s. u.) etc.; Schwarz-**Elfe** (vgl. 676 *a*), **-Alf**; Alp; [Nacht-]**Mahr**, **-Mohr**; *Incubus*; *Succub-us*, *-a*; Drude, Trude etc.; Vampyr; Upir; Wudkodlak; Blutsauger (122 *b*) etc.; Nachtgespenst, Ghule (arab.); Aluka (hebr.) etc.; Lilith etc.; Sched, Schedim etc.; Golem (681 *a*) etc.; Kobold; Feld-; Wald-; Berg-**Kobold**, **-Teufel** (s. o.), **-Geist**; Satyr (675 *a*) etc.; Rübezahl; der Bergesalte; Gnom (676 *a*) etc.; Wicht, Wichtel; Wichtel-, Haule-, Heinzel-, Hansel-, Peter-, Kunz- etc., Wurzel-, Galgen-, Heck-, Geld-, Dukaten- etc. **Männchen**; Alraun, Alräunchen; Schrühelein, Schrällein; Schrätz, **-el**, **-lein**: Schratt, **-el**, Schrätt-**el**, **-lein**, **-ling**; Schlrzel etc.; [dienender] Haus-**Kobold**, **-Geist** etc.; Fegeteufel etc.; Hauspuck; Nifs; Puck; Pux; Neck; Nichus; Nix, **-e**, **-in**; Waffer-, See-, Meer-**Nix**[e], **-Lixe**, **-Lüß**, **-Jungfrau**; Waffer-**Muhme**, **-Mühmchen**, **-Männchen**, [-]**Mummel** etc.: Mummelweibchen etc.; Lorelei; Sirene (199 *h*) u. s. w.; Waffer-, Luft-, Feuer-**Geister** (676 *a*); Roggen-**Muhme**, **-Wolf** etc.; Werwolf (s. o.) etc.; Wechselbalg; Kielkropf u. Ä. m.; lärmender, polternder, spukender etc. Geist, Kobold; Hausgespenst; Poltergeist; Geister, Seelen etc., — die keine Ruhe finden können, umgehen (spuken) müſſen, — aus der Unterwelt etc.; *revenant*; [Geister-, Gespenster-]**Erscheinung**; Schatten (265 *a*) der Unterwelt; Phasma; Eidolon; Spektrum u. s. w.; — Teufel-**haftigkeit** (vgl. *c*), **-ei**, **-thum**, **-heit**; Teufels-**Wesen**, **-Treiben**, **-Thun**, **-Werk** etc.; Verteufelung (vgl. *b*); Infernalität etc.; Gespenstigkeit; Vampyrismus.

Zeitwörter.

b. als goter etc., Schutz-Geist, Genius, Engel (*a*) etc. — walten, wirken etc.; ein Engel etc. sein, werden, dazu machen; verengeln etc.

Zeitwörter.

b. als böser etc. —, als Spuk- etc. — **Geist** (*a*) etc. walten, wirken, sich behaben etc.; teufelhaft (*c*), als Teufel etc. sich behaben; ein Teufel sein, werden, dazu machen; mit Teufelhaftigkeit erfüllen etc., davon erfüllt, durchdrungen sein etc.; teufeln; durch-; ein-; um-; ver-**teufeln**; dämonisieren u. Ä. m.; ein Spukgeist sein, werden; als [Spuk-, Polter-]**Geist** umgehen [müſſen]; im Grabe, nach dem Tode keine Ruhe finden; [als Vampyr etc.] aus dem Grabe auf-, ausgetrieben werden; geisten, geistern [müſſen]; spuken; Spuk, Teufelsrumor etc. treiben; rumoren: poltern (292 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. als — od.: wie ein — [Schutz-] Engel (*a*) u. s. w.; engel- etc., feen- etc. **gleich**, **-artig**, **-mäßig**, **-haft**; † engelisch; cherub[in]isch; seraph[in]isch (225 *c*); unirdisch; ätherisch; himmlisch (678 *c*) u. s. w.; äther-, himmels-, licht-rein (459 *e*);

Adjektiva und Adverbia.

c. als — od.: wie ein — böser Geist (*a*), Teufel u. s. w., Spukwesen, Kobold u. s. w.; teufel-, satan- etc., kobold-, nixen- etc., spuk-, gespenster- u. s. w. **gleich**, **-ähnlich**, **-artig**, **-mäßig**, **-haft** etc.; teufelisch; verteufelt; durchteufelt; ein-

strahlend, schön etc. — wie ein Engel des Lichts etc.; feen- (s. o.), sylph[id]en-, elfen-haft (228 *d*); elfen-, feen-, äther-leicht etc.

geteufelt etc.; mit teuflischer etc. Bosheit, Tücke, Schadenfreude (456 *e*) u. s. w.; satanisch; diabolisch; mephistophelisch etc.; damonisch etc.; höllisch; infernal[isch]; stygisch etc.; der Hölle — angehörend, entstammt etc.; höllenschwarz etc.; medusen-, gorgonen-, furien- etc. haft, -mäßig etc.; medusisch (604 *f*) u. s. w.; spuk-haft (s. o.), -ig; gespenst-erhaft, -erisch, -erlich, -ig, -isch etc. u. Ä. m.

Nr. 678. Himmel.

Substantiva.

a. Himmel (265 *d*; 575 *a* etc.) u. s. w.; Elysion etc.; Olymp; Odin's, A(a)sen-Saal etc.; Nirwana etc.; Feenland; Dschinnistan (676 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. im Himmel —, ein Himmels-Bewohner, -Gast — etc. sein, vgl. 675 *b*; 676 *b* etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. himmlisch (225 *c*; 457 *d*; 577 *c*; 675 *c*; 676 *c*) u. s. w.

Nr. 679. Hölle.

Substantiva.

a. Hölle (265 *d*) u. s. w.; Wohnort, Aufenthalt, Reich etc. der bösen Geister, Teufel etc.; Pandämonium; Blocksberg (681 *a*; 686 *a*) etc.

Zeitwörter.

b. der Hölle angehören, darin sein, hinein kommen; zur Hölle fahren (265 *e*); in der Hölle — schmoren, braten, Qualen dulden etc.; ein Höllengeist, Teufel etc. sein (677 *b*) etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. höllisch (677 *c*) u. s. w.

Nr. 680. Übernatürliche (göttliche) Wirksamkeit, Wunder.

Substantiva.

a. übernatürliche, göttliche — Wirksamkeit, Kraft etc. u.: ein damit Ausgerüsteter, Ausgestatteter, davon Erfüllter etc.; heiliger, göttlicher Geist etc.; göttliche Botschaft, Sendung, Inspiration etc.; göttlicher —, Gottes- — Bote etc.; Gott-Gesandter, -Gesendeter; göttlicher (*d*), gottgesendeter etc. Prophet (365 *a*), Seher etc.; Propheten-Gabe, -Kraft, -Wert etc., -schaft, -thum etc.; ein die göttliche Sendung beglaubigen-

Nr. 681. Zauberei; Teufelswerk.

Substantiva.

a. Zauber (109 *a*; *d*; 365 *a*; 377 *g*; *h*; 491 *b*; *c*; 680 *b*) u. s. w.; Zauberei etc.; Zauberer; Zaub[r]erin etc. (s. u.); Magie; natürliche, weiße —, übernatürliche, schwarze Magie (s. u.) etc.; Kenner, Ausüber, Professor etc. —, Stück aus — der natürlichen Magie; Magiker; Taschenspiel, -er, -erei, -er-Stück (377 *g*; *h*) u. s. w.; Zauber-Anblick; -Band; -Bann; -Becher (z. B. Circe's etc.; Dschem's etc.;

des etc. Wunder (601 *a*); göttliches — Gottes- — **Wunder**; Zeichen u. Wunder; Mirakel; Wunderthat etc.; Wunderthäter; Thaumaturg[ie]; Theurg[ie]; Wundermann (vgl. *b*).

eines Taschenspielers etc.); **-Bild**; **-Buch**; **-Flöte**; **-Formel**; **-Gabe**; **-Gehänge** (156 *b*, s. u.); **-Gesang**; **-Kraft**; **-Kraut**; **-Kreis**; **-Kunst**; **-Lampe** [Aladdin's etc.]; **-Laterne** (*laterna magico*); **-Macht**; **-Mittel**; **-Quelle**, **-Ring** (z. B. des Gyges, 301 *a*; Salomonis etc., mit Abraxas, s. u.); [-]**Runen**; **-Ruthe**; **-Schlag**; **-Schlüssel** (327 *a*); **-Schrift**; **-Segen**; **-Spiegel**; **-Spruch**; **-Stab**; **-Stimme**; **-Stück**; **-Trank**; **-Trichter**; **-Waffer**; **-Welt**; **-Werk**; **-Wesen**; **-Wort**; **-Zeichen**; **-Zettel** u. Ä. m. (s. u.); Runen- etc.; Liebes-; Buhl- etc; Waffen- etc.; Gegen- etc. **Zauber**; Zauber-**Wort** (s. o.) etc.; Abrakadabra (109 *d* etc.); Abraxas (s. o.); Hokuspokus; Berlicke, Berlocke! etc.; Sesam, thu dich auf (194 *d*) etc.; *ἐφέσια γράμματα*; kabbalistische Formel (s. u.); Zauber-, Liebes-, Krankheits-, Waffen-, Schwert-, Sieg- etc., Gegen-**Runen** etc.; das pythagorische Fünfwinkelzeichen (78 *d*); Pent-agramm[a], -alpha, -angulum, -aculum, -akel etc.; Alp-, Drudenfuß etc.; Pendaculum; Amulett (156 *b*; 471 *g*); Talisman; *sigillum Salomonis*; Salomonis Siegel etc.; unverwundbar machender Zauber (s. 471 *g*; *m*); Paffaner Zettel, Kunst; Waffen-, Wund-**Segen**; Nothhemde; Eintauchen in den Styx; Bad in Drachenblut u. Ä. m.; Liebes-**Zauber** (s. o.) -**Trank** (269 *a*; 628 *a*); Philtrou; Iynx etc.; Zauber des bösen Auges, Blicks etc. u.: Jemand damit; *Malocchio*: *Gettat-*, *(Jettat-)ura*, **-ore** etc.; Gegenzauber (Entkräftung) des bösen Auges; *mano cornuta* (156 *b*): *corna* etc.: unsichtbar etc., reich etc. machender Zauber; Tarn-, Hehl-**Kappe** (301 *a*) etc.; Gygesring (s. o.); Vogel-, Zeisig-**Nest** etc.; Dr. Faust's Mantel etc.: Fortunatus-, Wünsch[el]-**Hut** etc., **-Säckel**: Galgen-, Wurzel-**männlein**; Alraun etc: Heck-**Thaler**, **-Pfennig**, **-Groschen**, **-Geld** etc.; Aladdin's Wunderlampe (s. o.); Diebsdaumen [s. u.]: Wünschelruthe etc.; Oberon's Horn etc. u. andre Zauber-, Feen-**Gaben**, **-Geschenke** etc.; Kunst, Kraft etc., welche — übernatürlich wirkt, — Geister etc. beschwört, bannt, sich dienstbar macht etc., — mit Geistern im Bunde steht, einen Pakt schließt etc. — u. Personen mit solcher Kunst, Kraft etc.; geheime, heimliche, unheimliche, verwitzige, schwarze etc., — Schwarz-, Höllen-, Teufels-, Satans-, Zauber- (s. o.), Hexen-**Kunst** etc.; Schwarz-**Künatler**, †-**Künstner**, † -**Künstiger** (118 *a*; 365 *a*; 471 *g*) u. s. w.; Nigro-; Nekro-; Astro-, Biblio-; Chiro-; Daktylio-; Daktylo-; Katoptro-; Kleido-; Koskino-; Krystallo-; Oneiro- etc.; Theo-mant[ie] u. s. w.: Beschwör-, Bann-er, -erei, -ung; Todten-, Geister-, Teufel- etc. **Citierung**, **-Bannung**, **-Verbannung**, **-Beschwörung** etc., **-Banner**, **-Beschwörer** etc.; Entdämonisierung: Teufelsaustreib-ung, -er; Exorc-isierung, -ismus, -ist etc.; Schlangen-Beschwörer, -Zaubrer: Marse; Psylle; Griqua etc.: Ratten-Beschwörer, -Banner, -Fänger [von Hamelu] etc.: Wind-, Wetter-**Beschwörung** etc., -**Segen**, Kolomanisegen etc.; Krankheits-, Fieber- etc. **Bannung**, **-Beschwörung**, **-Segen** etc.; Zauber-**Sprüche** (s. o.), **-Runen**, **-Sänge** etc.; Inkantation; *enchantement*; Bezauberung; Verzauberung; Fascination; Verwünschung etc.; magische Geheimlehre; Kabbal-ah, -ist, -isterei, -istik etc.: Schem hamphoras; Golem etc.; Mag-ie (s. o.), -ier, -ismus (682 *e*; 685 *a*; Dämon-ismus, -ist, -isterei etc: *[mag-*

num] magisterium; lapis philosophorum; Stein der Weisen: [Lebens-]Elixier; *aurum potabile*; trinkbares Gold: Alchem-, Alchym-ie, -ist, -isterei; Adept; Hermes Trismegistus, Hermet-ik, -iker etc.; Zauberpriester etc.; Schaman-e, -ismus (682 *a*: 687 *a*); Zauber-Lehrling, -Jünger etc.; Fetisch- (675 *a*), Obi-Priester, -Mann; Medicinman; Meda (tschippew.); Wabeno; Jossakeed etc.; Bund, Pakt mit Dämonen, dem Teufel etc.; Teufels-**Pakt**, **-Bund**, **-Werk**, **-Spuk** etc.; Hexe; Teufels-, Wetter-, Strahl-, Blut-, Erz- etc. **Hexe**; Hexenmeister; Be-, Verhexung; Hexerei; Hexen-**Wesen**, **-Werk**, **-Treiben**, **-Spuk**, **-Sabbath**, **-Versammlung**, **-Tanz**, **-Tanzplatz**, **-Fahrt**, **-Ritt** etc.; Bock-, Besen-**Ritt**, **-Fahrt**; Walpurgisnacht; Blocksberg (679 *a*); Frau Baubo etc.; Hulde; Unhold-e, -in, -erei etc.; Trude (Druide, s. 687 *a*); Truderer; Trudner etc.; † Bilwiß etc.; Bilwiß-, Bilsen-, Binsen-, Wolf-, Bock-, Durch-schnitt [des Getreides]; Durchschnittler etc.; zaubermächtige Wesen, Personen, Feen (676 *a*) etc.; Circe; Medea; Canidia.

b. (vgl. *a*) übernatürliche Kraft, Wirksamkeit etc. —, Wunder etc. — ohne göttliche Sendung etc.; falscher (377 *f*), After-, Lügen-, Lug-, Trug- etc., Götzen- (375 *a*), z. B.: Baals- etc., Teufels- (677 *a*) etc. **Prophet**; Teufels-, Götzen-**Wunder** etc.; etwas nur scheinbar Übernatürliches: Zauber (681 *a*); natürliche, übernatürliche, weiße, schwarze — Magie etc.; Zauberer etc.

Zeitwörter.

c. übernatürliche, göttliche Kraft (*a*) etc. besitzen, haben etc.; damit ausgerüstet, von Gott gesendet etc. sein; ein gottgesendeter Prophet sein etc., als solcher auftreten, wirken, handeln etc.; [Zeichen u.] Wunder thun, wirken etc. (vgl. 681 *b*).

Zeitwörter.

b. Zauber (*a*), Magie, Hexerei u. s. w. treiben, [aus]üben etc.; als Zauberer, Hexe[nmeister], Magier, Magiker etc. — thätig (wirksam) sein, wirken etc.; Taschenspielerei (377 *g*), Gaukelei etc. treiben; als Taschenspieler, Gaukler, Magiker etc. — wirken, auftreten, sich zeigen, sich producieren etc.; Taschenspielerstreiche, [Karten-, Zauber-]**Kunst**-stücke machen etc., sich damit producieren etc.; taschenspielern; gaukeln etc.; die Volte schlagen (109 *c*) u. s. w.; eskamotieren (301 *b*) etc.; die Augen verblenden u. Ä. m.; Wunder thun (680 *c*); zaubern; hexen; Einem Etwas an-, auf-, ein- etc. —; Etwas od. Einen be-, um-, ver- etc. **zaubern**, **-hexen**: verwünschen; fascinieren etc.; einen Gegenzauber (*a*) üben; den Zauber [-Bann auf-] lösen; entzaubern etc.; durch Zauber[-**Gewalt** etc., **-Sprüche**, **-Worte**, **-Stab** etc.] binden (433 *e*) etc., bannen, festbannen, beschwören etc., her-, hin-, herauf-, empor- etc., [hin]weg-, fort- etc. **bannen**, **-beschwören** etc., verbannen etc.; inkantieren etc.: Geister, Dämonen, Teufel, Gespenster etc., — Ungeziefer etc., Krankheiten — bannen, beschwören, citieren, rufen etc., — aus-, **ver-treiben**, **-jagen** etc.; exoreisieren; entdämonisieren etc.; [durch Zauber etc. Einen] fest, gefroren etc., unsichtbar etc., reich, mächtig etc., krank, schwach, impotent etc. machen; den Nestel knüpfen, binden etc; ein [Un-]

Wetter, [Un-]Gewitter etc. machen, brauen; Etwas, Einen, sich durch Hexerei verwandeln; sich in einen Werwolf verwandeln u. Ä. m.; mit Geistern, Dämonen, dem Teufel etc. — im Bunde stehen, einen Bund (Pakt) geschlossen haben, ihnen sich (seine Seele) verschrieben haben u. Ä. m.; nach dem Blocksberg ziehen; den Hexensabbath feiern etc.; einen Golem, Alraun, Kobold etc. im Dienst haben etc.; sich der Kabbalah, kabbalistischen, alchymistischen, mystischen etc. Studien etc. ergeben, sie treiben; den Stein der Weisen suchen u. Ä. m.: die Zukunft erforschen (365 *b*) u. s. w.

Adjektiva und Adverbia.

d. gott-gesandt, -gesendet, **-begeistert, -erfüllt, -voll** etc.; göttlich; von göttlichem Geist — erfüllt, inspiriert etc.; damit ausgerüstet etc.; prophet-enhaft, -isch (365 *c*) etc.; wunder-**wirkend, -thätig,** -bar (601 *c*: 681 *c*): thaumat-, the-urgisch etc.

Adjektiva und Adverbia.

c. zauberud (s. *b*); bezaubernd etc.; bezaubert; verzaubert; verwunschen u. s. w.; zauber-haft (s. u.), -isch, -lich; -mäßig, -kräftig etc.; talismanisch etc.; hexen-haft, -mäßig; -isch etc.; magisch etc.; schwarzkünst-ig, -lerisch (365 *c*); nigro-, nekro- etc., astro- etc., theo-**mantisch** u. s. w.; tagewählerisch; zeichen- etc. deuterisch etc.; kabbalistisch; alchymistisch etc.; exorcistisch etc.; dämonistisch; mit Dämonen, Geistern, dem Teufel etc. im Bunde etc.; von Dämonen etc., Feen etc. herrührend, ausgehend etc.; dämonisch; verteufelt (677 *c*) u. s. w.; feenhaft (676 *c*); zauberhaft (s. o.); wunderbar (680 *c* etc.) u. s. w.

Nr. 682. Religionen; Gottes-; Götterlehre (s. d. Folgende).

Substantiva.

a. Religion[en]*); Gottes-, Götter-Glaube (351 *a*), **-Verehrung** (685 *a*) u. s. w.; Pietät; Religiosität (683 *a*) u. s. w.; Gottesthum; [Super-, Supra-] **Natural-isms, -ist**; Gottes- etc., natürliche, Natur-, Vernunft- etc., Urete., [ge]offenbarte, Offenbarungs- etc., Menschheits-, Menschen-, Haupt-, Welt-, Völker- etc., Volks-, Landes-, Staats-, Reichs- etc., herrschende etc., geduldete, tolerierte etc., die echte, wahre etc., allein für wahr gehaltene, allein seligmachende etc., in Formeln erstarrte, Formel- etc. **Religion** etc. (s. u.); Religions-**Offenbarung** etc.; **-Stiftung**; **-Stifter**: **-Buch**: **-Schrift**; **-Satzung**: **-Gesetz**: **-Gebot**; **-Wahrheit**; **-Artikel** etc.; **-Unterricht**; **-Schule**; **-Lehre**: **-Lehrer** etc.; **-System**; **-Philosophie**: **-Geschichte** etc.; **-Anhänger**; **-Bekenner**; **-Verwandter**; **-Genoss** etc.; **-Genossenschaft**; **-Gesellschaft** etc.; **-Partei** etc.: **-Parteiung**: **-Spaltung**; **-Schisma**: **-Streit[igkeit]**; **-Zank**; **-Kontroverse** etc.; **-Fanatismus** etc., **-Kampf**: **-Krieg**; **-Bedrückung**; **-Unterdrückung** etc.; **-Zwang** etc.; **-Frieden, -Duldung**: **-Freiheit** etc.; **-Einheit**; **-Uniformität** etc.: **-Übung** etc.; **-Angelegenheit**: **-Sache** u. Ä. m.; [religiöser] Glaube (340 *b*; 351 *a*; 357 *b*), z. B. der allein seligmachende (s. o.), echte, wahre etc., — ein falscher, irriger, ketzerischer etc.: Glaubens-Ar-

*) S. Werke über Religions-, Kirchen-Geschichte, Mythologien etc.

tikel, -Bekenntnis, -Formel, -Lehre, -Regel, -Satz[ung] etc.; *Credo*; Dogma; *Regula fidei*; Bekenner eines Glaubens etc.; Orthodox- —, Hetero-dox- — -ie, -ismus, -ist, -er etc.; Köhlerglaube etc.; Recht-, Alt-, Starr- etc. —, Anders-, Neu-, Frei-, Irr-, Wahn-, Falsch- etc. Gläubigkeit, -Gläubiger etc.; Froidenker[ei, -thum]; Freigeist[erei] etc.; Ketzer; Ketzer-ei, -thum, -Lehre, -Glaube, -Wahn etc.; Häre-sie, -sis etc., -tiker, -ticus etc.; Sekt-e (*s. u.*), -ierer, -iererei etc.; Nonkonform-ist, -ität; Diffenter[-thum]; Diffident[-en-thum]; Schism-a (*s. o.*), -atiker; Separat-ismus, -ist u. s. w.; Glaube (*s. o.*) — an einen Gott, — an zwei, drei etc., viel Götter; Mono-, Di-, Tri- etc., Poly-theismus, -theist (*s. o.*); Glaube an einen Gott; Henotheismus (*M. Müller* Essays 1, 305 ff.); Theismus; Deismus; Henotheist; Theist; Deist etc.; Glaube an die Göttlichkeit des Alls; Pan-, Kosmo-, Hylo-theismus, -theist; Menschenvergötter-ung, -er; Anthropo-theismus, -theist u. Ä. m.; [Atheismus (684*a*); Atheist; Ohngötter-ei, -er; Gottesleugn-ung, -er etc.]; Beweis vom Dasein Gottes; Teleologie (435*a*) u. s. w.: Gottes-Lehre, -Gelehrsamkeit, -Gelehrtheit, -Gelahrtheit etc.; -Gelehrter, -Gelahrter; Theolog, -ie: Gotteserkenntnis; Theognosie u. Ä. m.; Götter-Lehre (367*a*), -Sage etc.; Myth-e, -os, -us, -ologie, -olog, -otheolog[ie] etc.; Verknüpfung der Götter- u. Gottes-Lehre; Theogonie etc.; Theo-soph[ie] u. Ä. m.

b. (*s. a*) mosaische, jüdische Religion u. ihre Bekenner, Schriften etc; Juden-thum, -heit, -schaft; Jude; Israelit etc.; Jehova-Glaube, -Lehre, -Dienst etc.; Moses u. die Propheten etc.; altes Testament; Septuaginta; Thenach; Thora, Pentatcuch, 5 Bücher Moses; Nebiim, Propheten; Chetu-bim, Ketubbim, Hagiographen etc.; Masora etc.; Talmud; Mischna; Ge-mara etc.; jüdische Sekten: Essäer, Essener; Therapeuten; Pharisäer; Sad-ducäer etc.; Rabbaniten; Karäer, Karaiten etc.; Reform-, Tempel-Juden, -Gemeinde etc.

c. (vgl. *a*; *b*) christliche Religion etc.; Kirche; Glaube, Lehre etc. Christi; Christ; Bekenner Christi, der christlichen Religion etc.; Christen-thum; Christenheit etc.; Bibel (340*b*); altes (*s. b*) u. neues Testament; *Biblia sacra*; die [heilige] Schrift; Kanon der heiligen Schrift; das Wort Gottes; die göttliche Offenbarung etc.; die kanonischen Schriften etc.; *(versio) vulgata*; Evangelium; die Evangelisten; Evangelienharmonie etc.; Apostolgeschichte; die Episteln; Apokalypse, Offenbarung Johannis etc.; Apokryphen etc.; Christus, der Heiland, Messias, Sohn Gottes etc.; die Apostel, Jünger etc.; Märtyrer, Blutzeugen; Protomartyr; Stephanus etc.; die Kircheuväter, *Patres ecclesiastici* etc.; [Kirchen-]Koncil; *concilium — ecclesiasticum, œcumenicum, nicænum, tridentinum* etc.; die christliche, allgemeine, katholische Kirche; Katholicismus; katholischer Christ; Ka-tholik; Judenchristen, Nazarener etc.; Gnost-iker, -icismus etc.; Manichä-, Arian-er, -ismus u. viele andre ketzerische Sekten u. Lehren (*s.* Werke über Ketzergeschichte) etc.; römisch-katholische, griechisch-katholische, aka-tholische, evangelische, protestantische, reformierte, anglikanische, galli-kanische etc. Kirche, Christen etc.; römische, griechische, Deutsch-, Alt-, Neu- etc. Katholiken; Protestanten; Lutheraner; Reformierte; Unierte; Zwing-lianer; Kalvinisten; Hugenotten; Episkopal-, Hoch-Kirche; Hochkirchler; *Highchurch[man]* etc.; *Dissenters* etc.; Albigenser; Waldenser etc.; Wie-dertäufer; [Ana-]Baptisten; Mennoniten etc.; Hussiten; Kalixtiner: Utra-quisten etc.; Raskolniks, Prawoslawnije u. v. a.: Piet- etc., Rational- etc.

ismus, -isten etc.; Mucker[thum]; Methodisten[thum]; Mormonen[thum]; *Latter day Saints* etc.

d. muhamedanische Religion (s. *a*) etc.; Glaube, Lehre Muhamed's; Muhamedan-**ismus**, **-er**; Islām, Islamismus; Moslem, **-in** († Muselmann) etc.; Koran, Alkoran etc.; [Koran-]Sure (Kapitel) etc.; Sunna (Tradition) etc; Sunniten; Schiiten; Wechabiten; Wahabiten u. ä. m.

e. Lehre des **Konfucius** (Kon-fu-tse), enthalten in den **King's** (Y-King; Tschu-King; Tschi-King; Li-King etc.); — Lehre des **Lao-tse** (Lao-kiün) u. ihre Bekenner: **Tao-tse**; — Lehre des **Fo**; Fo[h]ismus etc.: Buddh[a]ismus, Lehre des **Gautama**; Lamaismus etc.; Buddh[a]ist; Lamaist, Lamait etc.; — bra[h]manische, Bra[h]ma-Religion; Bra[h]ma[n]ismus; Bra[h]manenthum etc.; heilige Schriften der Brahmanen: die Veda's (Rig-Veda; Sama-Veda etc.); Gesetzbuch des Menu (Manu); Upaveda's; Vedanga's; Purana's etc.; — Religion der Parsen, G[u]ebern, Ghiaurs etc.; Lehre des Zoroaster (Zerdusht) in der Zendavesta; zoroastrische Religion; Zoroastrismus; Sonnen-, Feuer-**Religion**, **-Verehrung**, **-Kultus**, **-Dienst**, **-Anbetung** etc., **-Anbeter** (Gueber); Magismus; — Sabäismus; Sterndienst, Astrolatrie etc.; Sternanbeter; Sabäer; Mandäer etc.; — Schamanismus etc.; — Fetischismus; Fetisch-**Glaube**, **-Dienst**, **-Anbetung**, **-Verehrung** etc., **-Anbeter**, **-Verehrer** etc.; — Bilder-, Götzen-**Dienst**, **-Anbetung** etc., **-Diener** etc.; Ikono-**dulie**, **-dule**, **-latrie**, **-later**; Idol[ol]at-**rie**, **-er** etc.; — Vielgötter-**ei**, **-er**; Polythe-**ismus**, **-ist** (s. *a*); heidnischer Glaube; heidnische Religionen, Völker etc.; Heiden; Heiden-**schaft**; **-thum**; Paganismus; *Pagani*; Ethnicismus; Ethniker; Gentilismus; *gentiles* etc.; Mythologie (*a*) der Griechen, Römer, Germanen etc., des Homer, Hesiod etc.; Edda etc.

Zeitwörter.

f. Religion (*a*) haben etc.; eine Religion, einen Glauben etc. haben, bekennen etc.; einer Religion etc., z. B. dem christlichen, römisch-katholischen etc., einem heidnischen Glauben etc., einer Sekte anhängen etc., — sich dazu bekennen, bekehren (351 *b*) u. s. w. etc., — sie annehmen etc.; ein [katholischer etc.] Christ, Lutheraner etc., Jude etc., Moslem etc., Heide etc., Diffident, Ketzer — sein, werden etc.; den Lehren, Satzungen etc. der heiligen Schrift, der Bibel, des Korans, der Zendavesta etc. anhangen, folgen etc.

Adjektiva und Adverbia.

g. (s. *a—f*) entsprechend nam. den Subst. in *a—e*.

Nr. 683. Religiosität; Frömmigkeit etc. (s. 682; 656).

Substantiva.

a. Frömmigkeit (656 *a*) u. s. w.; Religiosität; Religion (682 *a*) u. s. w.; Pietät; Liebe zu Gott; Gottes-**Liebe** (628 *a*), **-Furcht** etc.; Gott-**Gläubig-**

Nr. 684. Irreligiosität; Gottlosigkeit (s. 657).

a. Irreligion; Irreligiosität (657 *a*) u. s. w.; Mangel — des religiösen Sinns od. — an religiösem Sinn, — der (od.: an) Religiosität,

keit, -Vertrauen, -Seligkeit, -Ergebenheit (574 *a*), -Verehrung (616 *a*; 685 *a*) etc.; Sinn, Gefühl, Begeistrung etc. für — das Göttliche, Heilige, Gute, die Tugend etc., Liebe dazu — u.: Streben danach, nach Gottähnlichkeit, nach möglichster Vollkommenheit etc.; göttlicher, gottgeweihter, guter, tugendhafter, heiliger, unsträflicher, frommer, christlicher, menschenwürdiger etc. Wandel etc., solches Leben, Wirken, Schaffen, Thun etc.; Göttlichkeit; Heiligkeit; Unsträflichkeit; Rechtschaffenheit (658 *a*) u. s. w.; Tugend-[haftigkeit]; Christlichkeit; Christenthum; Menschenwürdigkeit; Menschenwürde etc.; echte Menschlichkeit; Humanität (253 *a*; 634 *a*) etc.; Gottgeweihtheit; göttliche, fromme, religiöse etc. Weihe; Weihung; Salbung etc.; Bestärkung im etc. — — Bekehrung zum — Guten (s. o.) etc.; [fromme] Erbauung; Auferbauung; [Auf-]Erbaulichkeit etc.; Befferung (662 *a*) u. s. w.; Wiedergeburt; [Sünden-]Erlösung; Heiligung etc.

Pietät, Gottesfürchtigkeit, Tugend (683 *a*) etc.; Pietätlosigkeit; Impietät etc.; Mifs-, Verachtung des Heiligen, heilig zu Achtenden etc.; Entheiligung (484 *a*); Entweihung; Profan-ation, -ierung, -ie etc.; Sakrilegium (557 *a*) etc.; Blasphemie[rung]; Gotteslästerung; [Gottes-]Lästerlichkeit (s. u.); Gottvergessenheit; Gottlosigkeit; Verworfenheit; Ruchlosigkeit; Verruchtheit etc.; gott-, ruchloser (*d*) u. s. w. — Wandel etc., solches Leben, Thun, Treiben etc., solche Gesinnung, That, Handlung etc.; atheistisches Leben etc.; thätliche Gottesverleugnung; Gottesleugnung (682 *a*); Atheismus etc.; [gottes]lästerliches, schändliches etc. Leben, Treiben, Thun etc.; Lästerlichkeit (s. o.); Schändlichkeit (659 *a*); Niederträchtigkeit; Niedertracht; Infamie etc.; niederträchtige etc. Bosheit etc.; Laster-, Schand-, Sünd-, Frevel-haftigkeit; Laster-, Sünden-, Frevel[-Leben, -Thun, -That, -Handlung etc.]; Miffe-, Übel-, Unthat (657 *a*) u. s. w.; unchristliche, unmenschliche etc. Gesinnung, Thaten, solches Leben etc.; Unmenschlichkeit (637 *a*) etc.; Un-, Anti-, Widerchristlichkeit etc.; Schein-, After-, Heuchel-, Maul-, Namen-Christenthum (351 *a*; 377 *c*); Frömmelei; Schein- etc., Werk- etc. Heiligkeit; Pharisäismus u. s. w.

b. (s. *a*; *d*; 656 *b*; 658 *b*) Mensch von frommem etc. Wandel; ein frommer, guter, rechtschaffner etc. Mensch, Christ etc.; ein Frommer, Tugendhafter, Heiliger u. s. w.; Biedermann etc.; die Kinder, Söhne, Erben — Gottes, des Gottesreichs, des Reiches Gottes, des Himmels, des Lichts etc.; Gotteskinder etc.; die Rechtschaffnen, Gerechten, Gläubigen, Erwählten, Auserwählten etc.

b. (s. *a* u. die Nummern dort) Mensch — ohne Religion etc., — von gottlosem (*d*) etc. Wandel etc.; Gottloser etc. [Mensch etc.]; Bösewicht; Miffethäter; [Erz-]Sünder u. s. w.; Gottes-Lästerer, -Verleugner, -Leugner, Atheist etc.; Blasphem-ierer, -iat; Lästerer, Spötter etc.; Unmensch etc.; Un-, Wider-, Anti- etc., After-, Heuchel-, Maul-, Namen-, Schein-Christ; Schein-, Werk-Heiliger; Heuchler; Frömmler etc.; Pharisäer etc.; Tartüffe; Jesuit u. s. w.; Scheusal, Teufel etc. [von einem Menschen]; Abschaum der Menschheit etc.; Teufels-Brut, -Gezücht etc.; Kinder, Söhne etc. — des Teufels, Belial's, des [verworfnen] Drachen etc., der Hölle, des Abgrunds, der Finsternis, dieser Welt u. s. w.

Zeitwörter.

c. fromm (*d*), gut, tugendhaft etc., gläubig u. s. w. — sein, leben, wandeln, wirken etc., — werden etc., — machen (656 *c*) u. s. w.; die Tugend, Gerechtigkeit, Frömmigkeit etc., das Gute etc. — lieben etc., üben etc., danach, nach Gottähnlichkeit, nach sittlicher Vollkommenheit etc. streben, sich mühen u. s. w.; im Glauben etc., im Guten etc. — wandeln etc., bestärken, bekräftigen etc., dazu bekehren [Einen od. sich, 351 *b*: 662 *b*] u. s. w.; [auf]erbauen; heffern; zur (od.: die) Befferung, Buße etc. —, zum (od.: den) Glauben [er]wecken; die Gnade kommt zum Durchbruch; wiedergeboren —, ein wiedergeborner etc. Mensch, aus einem Saulus ein Paulus etc., — werden, dazu machen; erlösen; heiligen; selig machen; [durch den Glauben] rechtfertigen, zur Seligkeit — eingehen (laffen), begnad[ig]en, begnadigt werden etc.; fromm, christlich werden, machen; [ver]ehristlichen etc.; vermenschlichen; humanisieren; versittlichen; sittigen (355 *d*) etc.

Zeitwörter.

c. schlecht, böse (*d*) etc. — sein, werden, machen (657 *c*) u. s. w.; gottlos, ohne Gottesfurcht etc. handeln, wandeln, leben etc.; im Rath der Gottlosen wandeln; auf den Weg der Sünder treten; sitzen, wo die Spötter sitzen; ein gott-, ruchloses Leben führen; auf dem Sündenpfad etc. — sein, wandeln etc., darauf gerathen etc., leiten u. s. w.; [gottes]lästerlich leben etc.; Gott lästern; blasphemieren (484 *b*) etc.; des [wahren, lebendigen, werkthätigen] Glaubens, der [echten] Frömmigkeit, Pietät, Tugend etc. [er-]mangeln etc.; Frömmigkeit, Tugend etc. [er]heucheln etc.; ein Scheinheiliger, Tartüffe, Himmelshund etc. sein; andächteln; frömmeln (377 *o*); verhimmeln u. s. w.; in Lastern, Sünden-, Sinnen-Lust, Weltlichkeit etc. — ersaufen (657 *c*) etc., ertränken, darein stürzen etc.; verweltlichen; entgöttlichen; atheisieren; entchrist[lich]en; ent-, de-christianisieren etc.; entmenschlichen; entmenschen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. religiös; fromm (656 *d*) u. s. w.; gott-liebend, -fürchtend, -ehrend, -vertrauend, -ergeben, -geweiht, -gefällig etc., -selig etc., -ähnlich etc.; gottesfürchtig etc.; göttlich; göttlichen Geistes voll; im göttlichen Geiste; nach dem göttlichen Willen, Worte etc.; das Göttliche, Gute, die Tugend etc. liebend, erstrebend etc, danach strebend etc.; tugend-liebend etc., -haft u. s. w.; gut; unsündlich; unsträflich; heilig etc.: rechtschaffen, redlich, rein, fromm (s. o.) etc., - -en Herzens, Sinns, Wandels etc.; christlich[en Wandels etc.]; echt menschlich; human; menschen-, menschheits-würdig etc.; himmlisch gesinnt:

Adjektiva und Adverbia.

d. ohne — Religion (683 *a*), Religiosität, Pietät, Frömmigkeit. Gottesfureht u. s. w., ihrer ermangelnd etc.; un-, ir-religiös; pietätlos; un-fromm (vgl. 683 *d*), -rein, -heilig, -göttlich, -geheiligt, -geweiht, -geistlich etc.; weltlich, irdisch, fleischlich etc. [gesinnt]; weihelos; profan etc.; profan-ierend (s. 460 *d*), -iert; entheilig-, entweih--end, -et etc.; Heiliges schändend etc.; sakrilegisch; blasphem-atorisch, -ierend, -isch, -istisch; gotteslästerlich; -leugnerisch; gott[ver]leugnend; atheistisch etc.; von Gott — verlaffen; verworfen etc.; gottverlaffen, -verworfen, -verflucht, -verdammt, -verhaßt, -vergeffen,

nach dem Himmelreich strebend; dem Irdischen abgekehrt, abgewendet; unirdisch; nicht von dieser Welt etc.; geistig; geistlich etc.; geheiligt; geweiht etc.: weihe-; salbungs-**voll**; feierlich; andächtig; andachtsvoll; [auf]erbau-, [auf]erweck-**end**, -**lich**, -t etc.; bekehrt; wiedergeboren; des Glaubens, der Gnade, des ewigen Lebens etc. theilhaftig; gläubig; gottes-, fromm-**gläubig** (351 *d*); glaubensvoll u. s. w.; [zur ewigen Seligkeit] begna-d[ig]et, [aus]erwählt; gerechtfertigt etc.

(682 *e*; *g*) etc.; unsittlich; unmoralisch (657 *d*); unmenschlich (637 *c*); inhuman etc.; schein-, maul-**christlich** (377 *q*), -**fromm**; frömmlerisch; bigott etc.; unter dem Deckmantel der Frömmigkeit, Religion, des Glaubens etc.; schein-, werk-**heilig**; pharisäisch etc.; tartüffisch; jesuitisch u. s. w.

-**los** (657 *d*) u. s. w.; teuflisch etc.; unmenschlich etc.; ruchlos; verrucht; verworfen etc.; boshaft; böse etc.; schändlich; niederträchtig; infam etc.; laster-, sünd-, frevel-**haft** u. s. w.; des [wahren, echten etc.] Glaubens ermangelnd (s. *c*); glaubenslos; ungläubig (352 *c*) u. s. w.; anders-, irr-**gläubig** (351 *d*, — je nach dem Glauben des Sprechenden) u. s. w.; ketzerisch etc.; auf ewig verloren, verworfen etc.; zu den Verdammten gehörend etc.; unchristlich etc.; after-, anti-, wider-**christlich**, -**christisch** etc.; heidnisch etc.; unmoralisch (657 *d*); unmenschlich (637 *c*); inhuman etc.; schein-, maul-**christlich** (377 *q*), -**fromm**; frömmlerisch; bigott etc.; unter dem Deckmantel der Frömmigkeit, Religion, des Glaubens etc.; schein-, werk-**heilig**; pharisäisch etc.; tartüffisch; jesuitisch u. s. w.

Nr. 685. Gottes-, Götzen-Verehrung, -Dienst etc. (s. 675; 682; 686; 687).

Substantiva.

a. religiöse Verehrung (616 *a*), Veneration, Adoration, Anbetung etc. höherer, göttlicher Wesen etc.; Kult[us]; Latrie etc.; Gottes-; Götter-; Götzen- etc.; Bilder- etc.; Natur-; Gestirn-; Stern-; Sonnen-; Feuer- etc.; Fetisch- etc.; Jehovah- etc.; Baals-; Molochs-; Astarte- etc.; Dämonen-; Engel-; Teufels-; Satans- etc.; Ormuzd-; Ahrimans- etc.; Osiris-; Isis-; Typhons- etc.; Jupiters-; Venus- etc., Heroen- etc.; Wodans-; Freias- u. s. w. **Verehrung**, -**Anbetung**, -**Dienst**, -**Kult**[**us**] etc.; -**Verehrer**, -**Anbeter**, -**Diener** (s. 675 *a*; 676 *a*; 682 *a* — *e*; 687 *a*) u. s. w.; Theo-; Ido[lo]-; Ikono-; Astro- etc.; Dämono-; Angelo-; Diabolo- etc. latrie, -**later** etc.; abgöttische Verehrung; Abgötterei etc.; Fetischismus; Sabäismus; Magismus; Zoroastrismus; Lamaismus; Buddhismus; Foismus; Schamanismus etc.; heidnischer, polytheistischer, monotheistischer, christlicher, katholischer, protestantischer etc., jüdischer, muhamedanischer etc. — Gottesdienst, Kultus etc.; [Kultus-, religiöse] Gebräuche (431 *a*), Formen, Ceremonien etc.; [Kirchen-]Ritus, Ritual[e] etc. (s. *b* — *d*).

b. Adoration (*a*; 220 *a*); Kniebeugung; Genuflexion etc.; Verherrlichung (616 *a* etc.), Lob; [Lob-]Preis etc. der —, Dank (638 *a*) etc. gegen die —, Flehen (534 *a*) etc. zu der — Gottheit etc.; gottesdienstliche, kirchliche, Kirchen- (686 *a*), Tempel-, Synagogen- etc. **Feier**, -**Feierlichkeit**, -**Feste** etc.; gottesdienstliche, kirchliche, Kirchen-, Tempel- etc., Lob-, Preis-, Weih-, Dank- etc., Bitt- etc. **Gesänge** (296 *d*; 414 *c*), -**Lieder**, -**Psalmen** (s. u.) etc., -**Gebete** etc., -**Predigten** (s. u.) u. A. m.; Kirchen-, Tempel-**Musik**, -**Chor** etc.; Orgel, -**Begleitung**, -**Spiel** etc.; Psalter, Psalterion etc.; Hymne, Hymnus; Päan;

Dithyrambus etc.; ambrosianischer Hymnus, Lobgesang; *Te Deum* etc.; Hosiannah; Hallelujah; Doxologie; Antiphon[e]; *Gloria in excelsis*; Kyrie eleison; Leis etc.; Litanei; Psalmod-ie, -ei; Psalm (s. o.); Stufenpsalm; Gradual[psalm]; Abend-: Morgen-; Früh- etc. **Psalm**, **-Gebet**, **-Lied**; Stundengebet; *Hora* [*canonicæ*, *regulares*]; *Horas*; Horengesänge etc.; *Matutin*[*æ*]; Prim[a]; Terz (*tertia*); Sext[a]; Non-a, -e; Vesper[-Gebet]; Komplet[-e, -orium], Apodeipnon etc.; [Abend-; Nacht-; Früh- etc.] **Mette**; Messe; Mefs-Amt, **-Opfer**: stille, Still-; hohe, Hoch-; Früh- etc.; Seelen-, Todten-, Trauer- etc. **Meſſe** (**Mette**); Requiem: *Requiescat* etc.; Motette etc.; Orator-ium, -io etc.; Choral, **-Musik**, **-Gesang** etc.; Chor-Sänger etc., **-Leiter**; Kantor; Organist; Vorsänger; [Synagogen-]Vorbeter; Chasan (687 *a*); Beter (534 *a*; *b*); Gebet (s. o., Zſftzg.); Anrufung Gottes, der Heiligen etc.: stilles etc., gemeinsames etc., Bitt-, Dank-, Buß- etc.; Tisch- (s. u.) etc.; Haus-, Schul-, Kirchen-, Altar-, Stufen- etc.; Fest-, Neujahrs-, Oster- etc.; Todten- etc.; Stoß- etc. **Gebet**; Kollekte etc.; das Gebet des Herrn; Vaterunser; *Pater noster*; Rosenkranz; Betkoralleo; *Rosar-io*, *-ium* etc.; Tischgebet (s. o.); *Benedicite*: *Gratias* etc.; der englische, Engels-**Gruß**; Angelus: Ave Maria; *Agnus Dei*; *Sanctus*; *Vobiscum Dominus* u. ä. m.; Gebet der Moslemin; Asan, Esan, Isan, Azan etc.; Muesin, Muezzin, Mueddin etc.; Gebet-**Rufer**, **-Ruf**, **-Glocke** etc.; Bet-; Abend-; Vesper-; Mefs- etc. **Gloeke**; das Läuten (Rufen etc.) zum Gebet, zum Gottesdienst, zur Kirche, Andacht, Erbauung etc.; gemeinsamer, öffentlicher Gottesdienst; *Camp-meeting*; Erbauungs-; Bet-**Stunde** etc.; Religions-; Andachts- etc.; Buß- (662 *a*; 664 *a*) **Übung** u. s. w.; geistliche, fromme etc., Erbauungs- etc., Kanzel- etc. **Vorträge**, **-Reden**, **-Beredtsamkeit**; Predigt (s. o.; 386 *a*; 403 *b*; *c*; 687 *b*) u. Zſftzg.; Sermon etc.; geistliche, fromme, religiöse etc., Religions-, Erbauungs-, Andachts- etc. **Bücher**, **-Schriften** (406 *f*); Bibel, Koran, Zendavesta, Veda (682 *b*—*e*) u. s. w.; Bibel-, Predigt-, Gebet-, Gesang-, Choral-, Mefs- etc. **Buch**; Katechismus; Postille; Agende; Euchologion; Miffale; *Breviarium* [*liturgicum*]; Liturgie; Brevier; Laienbrevier etc.

c. (s. *a*) Opfer (122 *a*; 550 *c*; 662 *a*) u. s. w.; Sacrificium; Opfer-**Dienst**: **-Ritual**; **-Ritus**; **-Gebräuche** etc.; **-Diener**; **-Priester** (687 *a*); **-Schlächter** u. s. w.; **-Thier**; **-Vieh**; **-Stier**: **-Lamm** etc.; **-Gabe**; **-Spende**; **-Guß**; **-Wein**; **-Trank**; **-Schale** etc.; **-Altar** (686 *a*), **-Herd**, **-Tisch** etc.; **-Feuer**; **-Flamme** etc.; **-Beil**; **-Meſſer**; **-Stahl** etc.; **-Schau** etc.; **-Stäbe**, (chin.) Jofshölzer, *joss sticks* u. Ä. m.; Abend-; Ähren-; Bitt-; Blut-; Brand-; Bundes-; Buß-; Dank-; Eifer-; Feg-; Fest-; Feuer-; Freuden-; Frucht-; Ganz-; Gedenk-; Götzen- (z. B.: Baals-; Molochs- etc.; Menschen-; Kinder- etc.); Hebe-; Lob-; Mahl-(Speise-); Rauch- (Weihrauch-); Reinigungs-; Rüge-; Schlacht-; Schuld-; Selbst-; Spend- (Trank-, Wein-); Stier-; Sühn-, Sünd-; Thier- etc. **Opfer** n. Ä. m.; [Trank-, Wein-]**Spende**; Libation etc.; Lustr-ation; **-um**; *Suovetaurilia* etc.; Holokaust[um] etc.; Hekatombe etc.; Menschen-**Opferung**, **-Schlachtung**, **-Verbrennung** etc.; Molochismus etc.; Autodafé; Autillo; Glaubens-, Ketzer-**Gericht**; Ketzer-etc.; Wittwen-**Verbrennung** (275 *a*); Satti etc.; Opfer-Gabe (s. o.) etc.; Weihgeschenk; Votiv-**Geschenk**, **-Gemälde**, **-Tafel**; Votiv; *Ex-voto* etc.

d. andre religiöse (od. Religions-) Handlungen, Verrichtungen, Funktionen etc. (vgl. *a*—*c*) u. Theilhaber, Theilnehmer daran etc., wie auch dazu Dienendes etc.; Weihe; Weihung; *τελετή*; Sacrament[um]; Mysteri-

-on, -um, -en, z. B. die eleusinischen, samothracischen etc.; Mystag (355 *b*; 687 *a*) etc.; Aufnahme in einen Religionshund etc.; [Sakrament de Taufe; Baptisma etc.; Tauf-Akt, -Handlung etc., -Waffer, -Becken, -Bru nen; -Stein etc., -Formel, -Formular, -Ritual etc., -Kind (s. u.), -Zeug [-]Pathe (s. u.), -Fest, -Mahl, -Schmaus u. Ä. m.: der Taufende, Täu etc.; der zu Taufende; Täufling, Taufkind (s. o.); Pathe (s. o.); Zump pathe; [Frefs-]Gevatter etc.; Kindtaufe; Kindelbier etc.; Noth-, Jä Frauen-, Selbst- etc.; Nach- etc.; Kinder-; Proselyten-; Wieder- etc.; Wa fer-; Immersions- etc.; Chrisam-, Neu- etc.; Feuer-Taufe etc.; Baptis Anabaptist; Immerget etc.; — Beschneidung; Mohel etc.; — Bestätigun Bekräftigung in einem Religionsbunde; Firm[el]ung; Chrisam[ierun Chrisma; Chrisis; Salb-, Weih-Öl etc.; Einsegnung; Konfirm-ation[su terricht etc.]; -and; Abendmahlskind etc.; das Sakrament des Altar Abend-, Nacht-Mahl (361 *d*); Eucharistie, Tisch des Herrn; Gnader Gottes-Tisch; Kommuni-on etc., -kant etc.; Abendmahls-Genofs etc -Brot etc., -Kelch, -Wein etc.; Oblate; geweihte (konsekrierte) Hosti Leib des Herrn; Frohnleichnam etc.; Wandlung; Aufwandlung; Tran substantiation; Konsubstantiation; Impanation etc.; Reichung des Abe mahls etc.; Sterbesakrament; die letzte, — heilige, Wege-Zehrung; Via kum; letzte Ölung etc.; Beichte (380 *b*); Beicht-Vater etc., -Kind u. s. w Buße; Kasteiung (662 *a*; 664 *a*); Fasten u. s. w.; Almosen-Spende, -Spe dung (550 *c*) etc.; Kranken-Pflege, -Besuch, -Tröstung etc.; Procefsio Bitt-; Umgang etc.; Kirchgang [einer Wöchnerin etc.]: Bet-, Kreuz-, Pilger Wallfahrt; Kreuzzug etc.; Besuch eines Wallfahrts-, eines heiligen et Orts, Loretto's etc., des heiligen Grabes, Mecca's, der Kaaba etc.; Hadsch Hadschi [-Karawane etc.]; Pilger; Pilgrim; Wall[fahr]er (198 *a*; *b*) etc Erfüllung, Beobachtung — religiöser Pflichten, Vorschriften etc., — d Moral-, Ceremonial- etc. Gesetze u. Ä. m.

Zeitwörter.

e. (s. *a*—*d* u. die Nummern dort) die gottesdienstlichen, religiösen et Vorschriften, Anordnungen etc. beobachten, halten, erfüllen etc., — ihn nachkommen, nachleben etc.; ein höheres Wesen, Gott, einen Gott, Götz etc. anbeten, verehren u. s. w.; [einem] Gott u. s. w. dienen, huldige danken, danksagen, Preis spenden, singen etc., — ihn loben, [lob]preise rühmen, erheben etc., — ihm Lobgesänge etc. weihen, Hymnen etc. a stimmen (singen) etc., — ihm Opfer etc. darbringen (schlachten, verbre nen etc.), opfern, — ihm Opfer, Gaben etc., sein Herz, sein Leben, sic etc. widmen, weihen etc., — zu ihm beten, flehen, seine Stimme (Geda ken, Andacht etc.), sich erheben, sich [andächtig, inbrünstig, in brünstige Andacht, in heißem Flehen] wenden u. Ä. m.; Einen od.: sich erbauen etc gottesdienstliche Vorträge, Predigten halten; predigen (687 *b*); ein Hoel amt etc. halten; Messe lesen, singen etc.; ministrieren; die Messe, Predig etc. hören, besuchen etc., ihr beiwohnen etc.; in die (zur) Messe, Predig Kirche etc., zum Gottesdienst etc. — gehen, kommen etc., rufen, lade läuten etc.; seine Andacht, sein Gebet etc. verrichten etc.; ein Sakrame (*d*) etc. — austheilen, spenden etc., — empfangen etc.; das Abendmah die Hostie etc., die Sterbesakramente etc. — reichen, geben etc., — em pfaogen, nehmen etc.; beichten (*tr.*; *intr.*) etc.; zum Abendmahl gehen, e genießen; kommunicieren etc.: den Kelch etc. [auf]wandeln u. Ä. m.; i

einen Religionsbund aufnehmen, die Aufnahme bekräftigen (besiegeln) etc.; ein Kind beschneiden etc., taufen, firme[l]n, konfirmieren, einsegnen etc.; beschnitten etc. —, getauft etc. — werden, sein u. Ä. m.; Andachts-, Bußübungen halten, anstellen etc.; Betstunden halten etc.; sich kasteien; sein Fleisch kasteien, kreuzigen etc.; fasten u. s. w.; Almosen austheilen, spenden etc.; Kranke besuchen, trösten, pflegen etc.; ein [religiöses, frommes] Gelübde thun, leisten etc., lösen, bezahlen etc.; eine fromme, wohlthätige, milde Stiftung errichten; Etwas in ein Heiligthum, in eine Kirche geloben, weihen, widmen, stiften etc.; eine fromme, milde Anstalt stiften u. Ä. m.; eine Procession etc. veranstalten, halten, mitmachen etc.; nach einem heiligen Ort etc. wallfahrten, wallen, pilgern, ziehen etc., ihn besuchen, dort seine Andacht verrichten u. Ä. m.

Adjektiva und Adverbia.

f. (s. *a*—*e*) auf den Gottesdienst, Kultus etc. sich beziehend, dazu gehörig, ihm od. dazu geweiht; geweiht; heilig; gottesdienstlich; kultuell; kultlich; kirchlich (686 *c*); synagogal etc.; religiös; fromm (683 *d*) etc.; zur Erbauung etc. dienend etc.; erbaulich; erwecklich etc.; sakral; sakramental[isch]; sakramentlich etc.; opferdienstlich etc.; rituell; eeremoni-al, -ell etc.; auf die Taufe, aufs Abendmahl etc. bezüglich etc.; baptismel; eucharistisch; utraquistisch u. ä. m.

Nr. 686. Orte der Gottes-, Götzen-Verehrung etc. u. Heiligthümer.

Substantiva.

a. Ort einer religiösen Verehrung (684 *a*), eines Kultus etc.; heilige, geweihte etc. Plätze, Räume etc.; Heiligthum; Hain (256 *b*); *lucus* etc., z. B.: Hain der Hertha (Nerthus); Dodona's Eichen-, Poseidon's Fichten-**Hain** etc.; Höhle, z. B. des Trophonius etc.; Grotte der Nymphen etc.; Sitz eines übermenschlichen Wesens, eines Dämons, einer Gottheit (675 *a*) etc., z. B.: der Blocksberg (679 *a*; 681 *a*), als Sitz des Teufels; der Berg Olymp als Göttersitz; Musen-**Berg** (414 *e*), **-Quell**, **-Sitz**, **-Heiligthum** etc.; Dämonen-, Nymphen-, Heroen- etc. **Sitz**, **-Heiligthum** etc.; Nymphäum; Heroum etc.; Tempel, z. B.: Gottes-; Jehovas-; Heiden-; Götzen-; Baals- etc.; Jupiters- (s. u.); Dianen-; Grazien-; Janus-; Friedens- etc.; Feuer-; Sonnen- etc.; Doppel- etc.; Weihe- etc.; Pracht-; Marmor- etc.; Rund- etc.; Anten-**Tempel**; *templum in antis*; Peripteraltempel; Peripteros; Pseudoperipteros; Dipteros; Monopteros; Prostylos; Amphiprostylos; Hypäthraltempel; Hypäthros etc.; Tempel-**Bezirk**, **-Bau**, **-Gebäude**, **-Cella**, **-Zelle**; **-Hof**; **-Halle**; [-]**Vorhof**; [-]**Vorhalle**; **-Hinterhalle** etc.; *Fanum*; *Cella*; *Cellula*; Pronaos; *Anticum*; *Posticum*; Opisthodom etc.; das innre Heiligthum (164 *a*), Allerheiligste; *Sanctum sanctorum*; *Sanctissimum* (s. u.); *Sanctuarium*; Bundeslade; Stifts-**Hütte**, **-Zelt**; Tabernakel, *tabernaculum*; Adyton; Abaton etc.; Zwischen-, Scheide-, Bilder-**Wand** [in griech. Kirchen]; Ikonostas etc.; Gottes-; Götter-; Götzen-; Jofs- (chin.); Bet- etc. **Haus**; *Meeting-house*; Bet-, Erbauungs-, Andachts-**Ort**, **-Saal**, **-Halle**, **-Gemach**, **-Zimmer**, **-Stube** etc.; *Orat-**orium**, -orio*, *-oire* etc.; Kirche; Kirchen-**Schiff** (s. u.), **-Transept**, **-Chor**, **-Empore**; Empor-, (Por-, Bor-)**Kirche**; Lettner: Prieche etc.; Feld-; Dorf-, Schlofs-; Hof-; Garnisons-; Stadt-;

Haupt-; Metropolitan-; Kathedral-; Dom-Kirche; Basilika; Kathedral Dom; Münster; Bischofs-; Hoch[stifts-]; Stifts-; Kollegiat- etc.; Parochia Pfarr-; Mutter- etc.; Tochter-; Filial-; Bei-; Neben- etc.; Kreuz- etc. Kirch Kapelle; Neben-, Schlofs-, Berg-, Wald- etc. Kapelle; Schiff der Kire (s. o.); Haupt-; Mittel-; Lang-; Neben-; Seiten-; Vorder-; Hinter-; Quer-Schi Transept; [Kirchen-]Chor (s. o.) u. s. w.; Krypte etc.; Kirch[en]-Stul -Sitz, -Stand etc.; -Pult etc.; -Geräth (s. u.); Predigtstuhl; Kanzel et Altar; Haupt-, Chor-, Hoch-, Frohn- etc.; Neben-, Seiten- etc.; Weil Trau-, Braut- etc.; Dank-; Bet-; Rauch-, Räuch(er)- etc.; Schlach Blut-, Opfer-, Brandopfer- etc.; Sühn- etc.; Haus-; Trag-, Feld- etc Gottes-, Muttergottes-, Kreuz- etc.; [Götter-, Götzen-; Druiden- etc.] Alts Altar-Bild, -Blatt, -Gemälde etc.; -Geräth; -Kelch; -Kerze; -Pult; -Bil etc.; Epistel-, Epistolar-, Evangelien-Seite, Ambonen etc. des Altars et der heilige —, Gottes-, Kommunions-Tisch; Kommunionstafel etc.; Ta Becken, -Stein (685 *d*) u. s. w.; Kruzifix etc.; heilige etc., Kirchen-Gerät (s. o.), -Geräthschaften u. ihr Aufbewahrungsort etc.; Sakristei, † Gärl Drefs-Kammer etc.; Heil[ig]thum; [Heiligen-, Reliquien- (s. u.) et Schrein; heiliges, Gnade spendendes, wunderthätiges etc. —, Heiliger Gnaden-, Wunder-Bild etc.; Reliquio; Heiligengebein etc.; Reliquiarius Reliquien-Schrein (s. o.), -Behälter, -Kästchen etc.; Lipsanothek; Osto sorium; Sakramenthäuschen; Monstranz; Ciborium; Tabernakel; d Allerheiligste (s. o.); geweihte (konsekrierte) Hostie; *Sanctissimum*; Ver rabile etc.; Mofs-Geräth, -Gefäß; Abendmahlskelch etc.; Paten-a, - T[h]uribulum, *acerra* u. Ä. m.; Gebäude für Religiose (687 *a*); Klos (625 *a*); Mönchs-, z. B. Franciskaner-, Bettel- etc.; Nonnen-, Jungfe Frauen-Kloster etc.; Karthäuserkloster; Karthause etc.; *Monasteriu* Abtei; Priorei, Priorat; Komturei, Kommende etc.; — Synagoge; Judd Schule, -Tempel etc.; Almemmor; Beth-ha-Medresch etc.; — Mosel (Moskee); Me[s]dschid; Dschami (Djami, Al-, El-Dschami); Mosch Kanzel, -Hof, -Thurm etc.; Membar (Mimber); Ssahn; Minaret etc.; Tempel (s. o.) des Jupiter Ammon, der Juno (Hera), des Herkules (H rakles) etc.; Ammonium; Heraion, Herakleion u. Ä. m.; Pantheon; *Ca tol[ium]* etc.; — Pagode; — Tope: Stupa; Dagoba; — Mia (in Japa u. Ä. m.

Zeitwörter.
Adjektiva und Adverbia.

b. c. s. 685 *e*; *f*.

Nr. 687. Religionskenner; Gottesgelehrte; Gottesdiener; Priester etc.

Substantiva.

a. Religions-, Schrift-Kenner, -Kundiger, -Gelehrter, -Lehrer (355 *b*) etc., z. B.: Pandit; Guru (s. u.) etc.; Rabbi-, -an, -uni, -oni, -iner; Chacham etc.; Hakim etc.; Theologe; Gottesgelehrter; ein der Gottesgelehrsamkeit (682 *a*) etc. Befliſsner,

Nr. 688. Nichtgeistliche; Laienstand.

Substantiva.

a. Nichtgeistlicher (s. *c*); Ung weihter; Weltlicher; Laie; *Laicu* Laienschaft; Laienthum; Weltlic keit; Laien-Stand etc., -Brud -Schwester; die unter einem Gei lichen, geistlichen [od. Seelen-] H ten (687 *a*) stehende, ihm unte

Kundiger etc.; Studiosus —, Candidat[us], Licentiat[us], Doctor etc. *theologiae* (der Theologie, Gottesgelahrtheit etc.); geistlicher Stand; Geistlichkeit; *Clerus*; Klerisei (verächtl.); Priester- (s. u.), Pfaffen-, Bonzen-, Mönch[s]- u. s. w. **schaft, thum** etc., **-Stand, -Wesen** etc.; Angehöriger, Mitglied etc. des geistlichen Standes, eines geistlichen Ordens etc.; Kleriker; *Clericus*, z. B. *regularis* etc.; Regular; *regulare* etc.; Geistlicher; Ordens- s. u.); Kloster- etc.; Diöcesan-; Orts-; Stadt-; Dorf- etc.; Welt-**Geistlicher, -Geistlichkeit** etc.; Abbé; Abbate etc.; ordinierter, geweihter etc., katholischer, protestantischer etc., jüdischer, muhamedanischer etc. Geistlicher, Gottesdiener (s. u.) etc.; christlicher, jüdischer, heidnischer etc. Priester; Götzen-, Baals-, Zeus-, Isis- etc., Feuer-, Sonnen- etc., Fetisch- etc.; Zauber-**Priester**; Schamane etc.; Venus-; Vesta- etc. **Priesterin**; Erz-, Ober-, Hoher- etc.; Opfer- etc.; Geheim- s. u.) etc.; Regel- etc.; Welt-; Laien- etc.; Leut- etc.; Stadt-; Landetc.; Beicht-; Buß- etc.; Meß- etc. **Priester**; Pfarr[er]; Dorf-, Land-; Stadt-; Ober- etc. **Pfarrer**; **Pfarr-Herr**; **[-]Gehilfe**, **[-]Helfer**, **[-]Adjunkt**, **-Vikar[ius]** etc.; *Pastor*, z. B. — *loci*, *primarius*, *supremus* etc., *secundarius* etc.; Orts-, Dorf-, Land-, Stadt-; Haupt-, Ober-; Unter- etc. **Pastor**; **Seelen-Hirt**, **-Retter** (477 *a*); Seelsorger (646 *a*, s. u.) u. s. w.; Prediger (388 *a*, s. u.); Dorf-, Land-; Stadt-; Schloß-, Hof-; Garnisons-; Regiments-; Feld- etc.; Früh-, Morgenetc.; Nachmittags-, Vesper-, Abend-; Haupt-; Hilfs- etc. **Prediger**; Predigergehilfe etc.; Frühmesser etc.; Einer aus der Klerisei (s. o.); Pfaff; Baals-; Bauch-; Dom-; Dorf-; Glatzen-; Götzen-; Groß-; Haus-; Kirchen-; Meß-; Ober-; Opfer-; Sakraments-; Tempels-; Teufels- etc. **Pfaff** u. ä. m.; **Schwarz-Rock**, **-Kittel** etc.; die Schwarzen etc.; Kuttenträger etc.; Religiose; **Ordens-Person**, **-Geistlicher** s. o.), **-Bruder**, **-Frau** etc.; Mönch (625 *b*); Nonne, Gottes-, Himmels-**Braut** u. s. w., z. B.: Ambrosianer[in]; Annunciaten; Augustiner[in], Barfußer[in]; barmherzige Brüder, Schwestern; Begunen; Benediktiner[in]; Bernhardiner (Cistercienser); Bettelmönch (Mendikant); [regulierte] **Chor-Herren**, **-Frauen**; Cölestiner; Dominikaner[in]; Elisabethanerin; englische Fräulein; Franciskaner[in]; Hospitaliter[in]; Jesuit (regulierter od. affiliierter; v. der langen od. v. der kurzen Robe etc.); Kamaldulenser[in]; Kapuziner[in]; Karmeliter[in]; Karthäuser[in]; Klariffin; Liguorianer, Loyolit (Jesnit); Minime (mindester Bruder); Minorit (Minderbruder, Franciskaner); Pauliner; Piarist; Prämonstratenser[in]; Redemptorist[in]; Schottenmönch; schwarze Brüder, Schwestern; seraphischer Bruder, Seraphiker (Franciskaner); Servit[in]; Silvestriner[in]; gebne, übergebne, anvertraute etc. — Herde (471 *l*; 263 *c*); seine (die von ihm zu weidenden) Schafe; [Kirchen-, Religions-, Pfarr-, Parochial-]Gemein[d]e etc.; **Kirch-Sprengel**, **-Spiel**; Diöcese (131 *b*) etc.; ein der [Kirchen-]Gemeinde etc. An-, dazu Gehöriger; Gemeinde-, Pfarr- etc. **Angehöriger**, **-[Mit]glied**, **-Genoß** etc.; Diöcesan; Parochi-**ale**, ***-anus***; Eingepfarrter; Pfarr-; Beicht- etc. **Kind** etc.; die in der Kirche, beim Gottesdienst etc. versammelte Menge (258 *d*); das Volk etc.; andächtige Versammelte, Versammlung, Hörer etc.; Brüder [in Christo, im Herrn] etc.; — Entkleidung von dem geistlichen Charakter (s. *b*); Entweihung etc.; Verweltlichung; Säkularis-**ierung**, **-ation** etc.; Exauguration; Profanation (vgl. 684 *a*).

Theatiner[in]; Trappist (400 *a*); Trinitarier; Urbanistin; Ursulinerin u. Ä. m.; Zellenbruder; Klausner etc.; Kloster- etc., Laien-Bruder, -Schwester etc.; Klostervorsteher[in, 489 *c*]; G[u]ardian; Prior[in]; Oberin; Archi- (od.: Erz-)Mandrit; Abt (s. u.); Äbtiffin; Abbatiffin; Regular-; Säkular-; Laien-; Kommendatur- etc., infulierter etc., gefürsteter, Fürst-, Reichs-Abt etc.; Präbendar[ius]; Pfründner; Stifts-; Chor-; Dom-; Kapitel- etc. Herr; *Canonicus — capitularis, cathedralis, regularis, saecularis* etc.; Kapitular etc.; Kanon-iker, -ich etc.; -iffin: Stifts-Dame, -Frau, -Fräulein etc.; geistlicher Würdenträger; hoher Würdenträger, Dignitar, Großwürdenträger (522 *a*) der Kirche; Prälat (s. u.); Kirchenfürst etc.; ein im Dienst der Kirche Stehender, Beschäftigter etc., bei den gottesdienstlichen Verrichtungen Betheiligter etc.; Diener, Knecht Gottes; Gottesdiener (s. o.); Knecht der Knechte Gottes, *Servus servorum Dei*, Papst (s. u.); [niedre, hohe] Diener der Kirche, des Altars etc.; Kirchen-Vorsteher, -Älteste etc.; Kirchen-, Synagogen-, Moscheen-, Tempel- etc. Diener (521 *a*); Ädituus; Hierophylax; Neokoros etc.; Schammes etc.; Küster; Glöckner; Kirchner; Kirchwart; Opfermann; Mefsner (Mesmer); Meff[e]-Diener, -Gehülfe; Ministrant; Sakristan etc.; Altar-Diener, -Mann; Altarist etc.; Opferdiener (685 *e*) etc.; Chor-, Vorsänger (685 *b*) u. s. w.; Gebetrufer; Muezzin u. s. w.; Minorist; Ostiarius; Lector; Exorcist[a]; Akol-ythus, -ath; Sub-Diaconus; Diaconus; Presbyter, ausgeweihter Priester; Primiciant etc.; Pope [der griech.-kathol. Kirche] etc.; Kap[el]lan; Dekan, Dechant; Präpositus; Propositus; Propst; Abt (s. o.); Mitglied einer geistlichen Oberaufsichtsbehörde, z. B. des Konsistoriums, der *Rota Romana* etc., des Synedriums (Sanhedrims) etc., Konsistorial-, Kirchen-Rath etc.; Superintendent; Generalsuperintendent etc.; Bischof, Violettstrumpf (317 *a*); *episcopus; Chorepiscopus*; Chor-, Weih-, Suffragan- etc.; Titular-Bischof, *episcopus in partibus [infidelium]*; Archiepiskopus; Erz- etc., Graf-, Fürst-Bischof etc., vgl.: Primas, Fürst-Primas etc. u. (in der griech.-kathol. Kirche etc.): Archi-diakon, -presbyter, -erei, -papa, -pop; Proto-pop, -papas etc.; *summus episcopus*, Oberbischof [Landesfürst in protestantischen Staaten]; *episcopus — episcoporum, universalis* etc. (Papst, s. u.), — *oecumenicus*; Patriarch (v. Konstantinopel etc.); Kardinal; Roth-Mantel, -Strumpf (s. 314 *a*) etc.; Papst (s. o.; s. u.); — Geistliche, bezeichnet nach ihrer [Haupt-]Wirksamkeit etc., s. o.: Prediger; Seelsorger etc., ferner z. B.: [Groß-; Ober-] Almesenier, [*grand-*] *aumônier;* Beichtvater (380 *b*; 685 *d*); Beichtiger u. s. w.; [Groß-, Unter-, Sub-, Vice-]Pönitentiar[ius] etc.; [Groß-]Inquisitor; Ketzer-Richter (351 *a*), -Meister; Glaubensrichter etc.; Miffion-ar, -är; Heidenbekehrer; Propagandist u. s. w.; Katechet (388 *a*) u. Ä. m.; — Geistliche, Mönche etc. im Muhamedanismus: Abdal; Chodscha (Hodscha): [Bettel- etc.] Derwisch; Diwan; Faki[r]; Imam, Iman; Kalender; Kudusch; Marabout (Morabit, Murebid); Mollah (Mullah); Muezzin (s. o.); Santon; Scheich, Scheik, Schoiuch (s. u.); Sofi, Sufi; Ulema etc.; Akail, Okela u.: Schoiuch el akl [bei den Drusen] etc.; Brahman (in Indien); Brahmine etc.; Pandit; Guru (s. o.); buddhistischer Priester; Bonze; Bonzenschaft: Luma; Groß-, Dalai-, Bogdo-Lama: Kutuchta etc.; Dairi (in Japan), Dairo etc.: parsischer Priester: Mobed: Magier (bei den alten Persern etc.); celtische

Priester: Druiden etc.; bei den alten Römern: Augur; Auspex; Fetial[is] *(pater patratus)*: *Flamen — Dialis*, — *Martialis* etc.; Haruspex; *Camill-a, -us*; *Pontifex — maximus* [auch als Bez. für den Papst]; *Papa*; *Rex — sacrific[ul]us*, — *sacrorum* etc.; *Sacerdos*; Salier, *Salii*; Vestalin (s. o.), Vestapriesterin etc.; bei den alten Griechen: Hiereus etc.; Hierophant (355 *b*); Mystagog; Telest (s. o.: Geheimpriester) etc.

b. geistliche, gottesdienstliche etc. Funktionen (685—*d*); geistliche [Amts-]Tracht, Insignien, Abzeichen (167 *g* ff.; 522 *b*; 168 *a*); Toosur; *Clerica* etc.; Priester- etc. **Stab**; **-Binde**; **-Tracht**; **-Ornat** etc.; Amts-, Ordens-**Tracht** u. s. w.; geistliche Besitzthümer: Besitz der todten Hand; *manus mortua* etc.; weltliche Einkünfte (Gebühren, Sporteln etc.) eines Geistlichen etc.; Temporalien etc.

Zeitwörter.

c. dem geistlichen Stande (*a*) u. s. w. — **an-, zu-gehören** etc., beitreten etc., einverleiben etc., darin — sein, leben etc., eintreten, aufgenommen werden (sein), aufnehmen etc.: ein Geistlicher (*a*), Priester, Mönch etc., eine Nonne etc. — sein, werden, dazu machen etc., als solche leben, wirken, fungieren (s. 685 *e*) u. s. w.; weihen, ausweihen, ordinieren etc. — u.: geweiht etc. werden (sein); die kirchlichen Weihen, die *ordines* — ertheilen, empfangen, empfangen haben; tonsurieren etc.; Einen in ein geistliches Amt etc., als Prediger etc. einsetzen; installieren etc. (u. passiv); in einen geistlichen, Mönchs-, Nonnen- etc. **Orden** — aufnehmen (s. o.), [ein]treten etc.; einem Orden affiliieren, affiliiert werden etc.: ins Kloster gehen, treten etc.; den Schleier, die Kutte, die Tonsur nehmen etc.; ein Theologe (*a*), Gottes-, Schrift-**Gelehrter**, Rabbiner etc. werden, sein; Theologie studieren; sich der Gottesgelehrsamkeit widmen; seine theologischen Examina (Prüfungen) machen, bestehen, absolvieren etc.

Zeitwörter.

b. der Laienschaft, Weltlichkeit — **an-, zu-gehören** etc., — überweisen etc.; des geistlichen, religiösen Charakters entkleiden, ihn [be]nehmen etc.; entweihen; profanieren; exaugurieren; verweltlichen; säkularisieren etc.; den geistlichen, den Mönchs- etc. **Stand** (687 *a*) aufgeben, quittieren etc.; dem Kloster entlaufen etc.

Adjektiva und Adverbia.

d. s. *a—c* religions-; schrift-**kundig**, **-gelehrt**; gottes-**gelehrt**, **-gelahrt**; theologisch; rabbinisch etc.: geweiht (*c*); ordiniert; tonsuriert etc.; priesterhaft, priesterlich; priestermäßig etc.; hieratisch; sacerdotal; pontifi-**cisch**, **-cal[isch]**; sakral; kirchlich; kanonisch; klerikal[isch]; geistlich; welt- etc.; ordens-; kloster-**geistlich** etc.; einer

Adjektiva und Adverbia.

c. nicht (od.: un-)**geistlich** (s. 687 *d*); nicht der — od.: zur — Geistlichkeit (687 *a*) etc. gehörig; der — od.: zur — Laienschaft, Weltlichkeit (*a*) gehörig, gehörend etc.; des geistlichen, religiösen Charakters etc. — bar etc., — beraubt, entkleidet etc.; nicht (od. un-)**kirchlich**, **-kanonisch**; civil; bürgerlich, demotisch; weltlich; säkular; verweltlicht; säku-

bestimmten Religion, Kirche, Sekte (s. 682) etc., z. B.: der römisch-katholischen, griechisch-katholischen, protestantischen etc. Kirche — angehörig, angehörend, anhängend, gemäß etc., in ihrem Geiste, Sinne etc.; päpstlich; päpstisch; papal; papistisch; papolatrisch; ultramontan u. Ä. m.; mönchisch; klösterlich; nonnenhaft; mönchshaft etc.; bettelmönchisch; franciskan[er]isch; dominikan[er]isch; trappistisch; jesuitisch; loyolitisch u. Ä. m.; äbtisch, abteilich etc.; bischöflich; episkopal[isch]; kardinalisch etc.; konsistorial u. Ä. m.; brahman-, brahmin- etc., druid- etc., vestal-, hierophant- etc. **enhaft**, **-isch** u. Ä. m.

laisiert; laienhaft; laiisch; profan; ungeweiht; profaniert; exauguriert; entweiht.

For use in the Library ONLY

328898 LaG.D S215d

tz. Vol.1.

NAME OF BORROWER.

For use in the Library ONLY